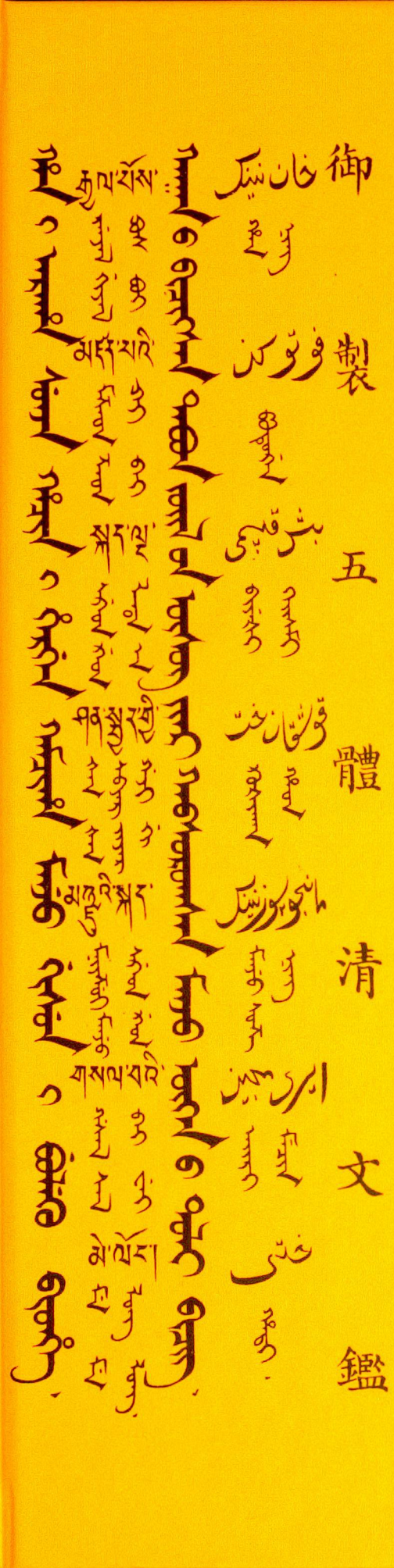


Oliver Corff u.a.

Auf kaiserlichen Befehl erstelltes Wörterbuch des Manjurischen in fünf Sprachen

„Fünfsprachenspiegel“

Teil 1

Harrassowitz

Auf kaiserlichen Befehl erstelltes Wörterbuch des Manjurischen in fünf Sprachen

„Fünfsprachenspiegel“

Systematisch angeordneter Wortschatz auf Manjurisch, Tibetisch, Mongolisch, Turki und Chinesisch

Vollständige romanisierte und revidierte Ausgabe
mit textkritischen Anmerkungen, deutschen Erläuterungen und Indizes

Bearbeitet und herausgegeben von Oliver Corff, Kyoko Maezono,
Wolfgang Lipp, Dorjpalam Dorj, Göröochin Gerelmaa,
Aysima Mirsultan, Réka Stüber, Byambajav Töwshintögs, Xieyan Li

Teil 1

2013
Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

Gedruckt mit Unterstützung des Förderungs- und Beihilfefonds Wissenschaft der VG WORT

Die Mitwirkung von Dorjpalam Dorj, Göröochin Gerelmaa und Byambajav Töwshintögs wurde durch die freundliche Unterstützung des Instituts für Sprache und Literatur der Akademie der Wissenschaften der Mongolei ermöglicht.

Unter Mitarbeit von Ablet Semet

Zur Graphik auf dem Titel

Der Einband zeigt den Titel des Fünfsprachenspiegels in seiner ursprünglichen Schreibweise. In fünf Spalten folgen von links nach rechts die Sprachen Manju, Tibetisch, Mongolisch, Turki und Chinesisch aufeinander. In den Spalten für Tibetisch und Turki sind manjurische Umschriften in die vertikalen Zwischenräume eingefügt. Der Text lautet (ohne Wiedergabe der manjurischen Umschriften):

(ma.) Han-i araha sunja hacin-i hergen kamciha manju gisun-i buleku bithe / (tib.) Rgyal-pos-mdzad-pa'i-skad-lnga-shan-sbyar-gyi-manydzu'i-skad-gsal-ba'i-me-long / (mo.) Qayan-u bičigsen tabun jüil-ün üsüg-iyer qabsuruysan manju ügen-ü toli bičig / (tu.) Xān-nīng fütükan beeš qısmī qōšqān xat mānǧū sōz-nīng āyrī mečin xatī / (chin.) 御製五體清文鑑

In der manjurischen Umschrift des Turki fehlt ein diakritischer Punkt – ein Merkmal, das sich häufig in der Textvorlage des Pekinger Nachdrucks von 1957 wiederfindet, der diese Abbildung entnommen wurde. Vermutlich befand sich der Titel auf dem ersten der Schuber, in denen jeweils mehrere Faszikel gebündelt aufbewahrt wurden, aber dies geht aus dem Nachdruck nicht hervor.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.dnb.de abrufbar.

Bibliographic information published by the Deutsche Nationalbibliothek
The Deutsche Nationalbibliothek lists this publication in the Deutsche Nationalbibliografie; detailed bibliographic data are available in the Internet at http://dnb.dnb.de .

For further information about our publishing program consult our website http://www.harrassowitz-verlag.de

© Otto Harrassowitz GmbH & Co. KG, Wiesbaden 2013
This work, including all of its parts, is protected by copyright. Any use beyond the limits of copyright law without the permission of the publisher is forbidden and subject to penalty. This applies particularly to reproductions, translations, microfilms and storage and processing in electronic systems.
Printed on permanent/durable paper.
Printing and binding: Memminger MedienCentrum AG
Printed in Germany
ISBN 978-3-447-06970-0

Inhalt

I Vorwort und Einleitung vii

1 Zum Geleit ix
1.1 Die manjurischen Kaiser und die Fremdsprachen (von Martin Gimm) ix

2 Vorwort xv
2.1 Vorgeschichte xv
2.2 Ziele dieser Ausgabe xviii
2.2.1 Deskriptives Vorgehen xviii
2.2.2 Präskriptives Vorgehen xviii
2.2.3 Inhaltliche Erschließung xviii
2.3 Danksagung xix

3 Einleitung xxi
3.1 Ein manjurisches Wörterbuch in fünf Sprachen xxi
3.2 Quellenlage xxiv
3.2.1 Bekannte Manuskripte xxiv
3.2.2 Entstehungszeit xxvi
3.2.3 Moderne Publikationen xxviii
3.2.4 Vergleichsmöglichkeiten zwischen den bekannten Texten xxx
3.2.5 Unterschiede zwischen den Texten xxxi
3.3 Anordnung und Bezeichnung der Einträge xxxi
3.3.1 Physische Struktur xxxi
3.3.2 Logische Struktur xxxi
3.3.3 Anordnung der Lemmata und Sprachen xxxii
3.4 Charakteristika des Textes xxxiii
3.4.1 Inhaltliche Struktur xxxiii
3.4.2 Anmerkungen zu einzelnen Sprachen xxxiv
3.5 Einzelne Quellen des Wortschatzes xxxvi
3.6 Editionsprinzipien dieser Ausgabe xxxvii
3.6.1 Gegenstand von Emendationen und Korrekturen xxxvii
3.6.2 Normalisierte Formen xxxvii
3.6.3 Materielle Ergänzungen xxxvii
3.7 Turki und seine Vokalisierung xxxviii
3.8 Deutsche Übersetzung und Erläuterungen zur Lexik xxxviii

4 Hinweise zur Benutzung des Wörterbuchs xxxix
4.1 Bezeichnung der Einträge xxxix
4.2 Verwendete Romanisierungen xliii
4.2.1 Manju xliii
4.2.2 Tibetisch xliii
4.2.3 Mongolisch xliii
4.2.4 Umschrift des Turki in arabischer Schrift xliv
4.3 In diesem Text verwendete Abürzungen xlvii
4.4 Bibliographie xlviii
4.5 Faszikel liv

II Auf kaiserlichen Befehl erstelltes Wörterbuch des Manjurischen in fünf Sprachen „Fünfsprachenspiegel“ 1

I Vorwort und Einleitung

Kapitel 1

Zum Geleit

1.1 Die manjurischen Kaiser und die Fremdsprachen

von Martin Gimm

In einem seiner ersten Aufsätze vermerkte mein Lehrer Walter Fuchs (1902–1979) mit Recht: „Die Chinesen haben allgemein eine überraschend schnelle Auffassungsgabe für fremde Sprachen; die Ursache dafür wird uns leichter begreiflich, wenn man in Betracht zieht, mit wie vielen Völkern sie bei ihrer Ausbreitung zusammenstießen, wieviele verschiedene Sprachen sich die Beamten und Kolonisten anzueignen hatten, und wie sehr dadurch die Fähigkeit der Spracherlernung ausgebildet wurde." [24]

Mit der kapitalen, durch die Jahrhunderte ständig anwachsenden Gebietsausdehnung des chinesischen Kaiserreiches war eines der großen Probleme der chinesischen Geschichte verknüpft, nämlich das der Konsolidierung der oft viele Tagesmärsche entfernten Grenzregionen sowie deren Einbindung in neu zu errichtende oder zu reformierende Regionalverwaltungen. Nach erfolgreich beendeten Eroberungsfeldzügen war es zunächst Aufgabe der Militärbehörden, diese Verwaltungen in einem ersten Schritt zur Friedenssicherung in möglichst umsichtiger Weise an die regionalen Obrigkeitstraditionen anzupassen. So geschah es, daß etwa in der Zeit um 1800, nachdem seit dem Ende der Ming-Dynastie das manjurische Herrschaftsgebiet besonders in westlicher und nordwestlicher Richtung seine größte Expansion erfahren hatte, die Areale Manjurei, Mongolei, Tibet, Ostturkistan und das eigentliche China von unterschiedlich strukturierten Administrationen, nämlich ma. *jakûn gûsa* (Acht Banner), mongolisch *Jasagh*, tibetisch *mChod-yon*, turki *Beg* und schließlich von der — als Grundstruktur geltenden — chinesischen Ziviladministration der Zentralregierung in Beijing verwaltet wurden. Die dabei zu bewältigenden Aufgaben waren immens, wenn man bedenkt, daß die Bevölkerungszahl der Manjuren gegenüber den zu beherrschenden Chinesen und sonstigen ‚Fremdvölkern' des Reiches wohl weniger als fünf Prozent betrug. Nur den fähigsten der autokratisch regierenden Kaiser an der Spitze gelang es dabei, durch ein durchdachtes System von Mittels- und Nachrichtenwegen — sogar bei den oft zu bewältigenden kriegerischen Aktionen gegen Aufständische — den Überblick selbst in den ‚Nebenhauptstädten' Mukden/Shenyang und Jehol/Chengde zu behalten.

Eine besondere Frage betraf dabei den Multilingualismus, d. h. die Bewältigung der verschiedenen, vom Chinesischen oft fundamental differierenden Sprachen in den peripheren Regionen, — ein Problem, mit dem sich die Beherrschenden seit dem Altertum — von den Sprachen der Hunnen (匈奴 *Xiongnu*) und Alttürken (突厥 *Tujue*) bis zu denen der Qitan (契丹 *Qidan*) und Jürčen (女真 *Ruzhen*) — nach der Phase der Machtkonsolidierung stets konfrontiert sahen. Im Falle einer xenokratischen Dynastie wie hier der Manjuren, die sich zunächst nach der Vorgängerdynastie 金 *Jin* und — im Einklang mit der chinesischen Elementenlehre — später (lautähnlich) 清 *Qing* nannten, kam dazu noch das Problem der kulturellen und sprachlichen Akkommodation an die indigene chinesische Kulturumgebung, deren Erfolg oder Mißerfolg sich im entwickelteren Stadium an dem Grad der Sprachadaptation und der Einpassung in die chinesischen Verwaltungs- und Herrschaftsmechanismen ablesen ließ. Im Hintergrund bei allen unternommenen Aktionen stand dabei das Gedenken an die ehemaligen Erfolge der Vorväter, der Jürčen, deren Jin-Dynastie (reg. 1125–1234) sich ein Jahrhundert hindurch mit besonderen Mitteln gegenüber dem China der Song-Kaiser behaupten konnte. Im Unterschied zu

früheren Fremddynastien, bei denen wir wegen des zeitlichen Abstands und aus Mangel an erhaltenen Geschäftsakten über entsprechende Umstände nur unvollkommen informiert sind, liefert uns die Herrschaft der Manjuren als letzte chinesische Dynastie aufgrund der Vielgestalt und Vielzahl erhaltener Quellen zu diesen Vorgängen ein umfassendes Bild. Letztlich schufen die klugen Aktionen und Verfahrensweisen umsichtiger Kaiser der Früh- und Blütezeit — von Shunzhi (順治, reg. 1644–1661) bis Qianlong (乾隆, reg. 1735–1796) die Grundlagen einer relativen Stabilität, und zwar basierend auf den Leistungen ihrer Vorfahren. Diese hatten sich unter Bewahrung des eigenen, altüberlieferten Prinzips buddhistisch-schamanistischer Überlieferung (ma. *manju kooli oder manjusai fe doro* / 滿舊道 *man jiu dao*) schon Generationen vor der Eroberung und verstärkt seit Nurhači (1559–1626) die chinesische Kultur- und Regierungstradition (ma. *dasan-i doro* / 政道 *zheng dao*) als Jahrhunderte hindurch bewährtes Modell, als Optimum des Denkbaren, in ihren Grundzügen zu eigen gemacht. In den Augen der Jürčen und Koreaner galt das chinesische Reich in seiner Blütezeit als Nonplusultra, als „paradiesischer Staat" (天府之國 *tianfu zhi guo* oder 樂國 *le guo*). Die Manjuren begründeten damit eine neue Dyarchie und schufen so die Basis für die 270 Jahre währende fremde, jedoch stark sinisierte Qing-Dynastie, während der die chinesische Kultur ihre letzte große Blütezeit erfuhr. Seit Kaiser Kangxi (康熙, reg. 1661–1722) galt der Wahlspruch 稽古右文 *jigu youwen*, „Das Altertum studieren und die Literatur[tradition] hochschätzen." Das Chinesische in seiner Vielgestalt blieb weiterhin universale Verkehrssprache des Reiches, und das an dieses angepaßte Manjurische, das man damals auch 國語 *guoyu* (ma. *gurun-i gisun*), Reichssprache nannte, wurde zur Administrations-, Hof-, Adels- und manchmal auch Geheimsprache.

Was indes die Beschäftigung mit den Fremdsprachen oder Sprachen überhaupt betrifft, so galt für die frühen Manjuren als kriegerische Eroberer nur in zweiter Linie das Bildungsideal des chinesischen Gelehrten, für den eine sinnvolle Beschäftigung mit linguistischen Fragen, die traditionell der Kategorie Propädeutik, der Elementarerziehung (小學 *xiaoxue* oder 樸學 *puxue*) zugeordnet wurden, nicht zum überlieferten Bildungskanon gehörte. So fehlen im größten gedruckten Buch der Welt, der Enzyklopädie 古今圖書集成 *Gujin tushu jicheng* von 1700–1723, jegliche Kapitel zum Stichwort ‚Sprache'. Diese Tatsache hatte unter anderem auch dazu geführt, daß erst im Jahr 1898 eine einheimische chinesische Grammatik, und zwar nach lateinischem Muster, entstehen konnte. Der Unterschied zwischen altem chinesischen Elitedenken und neuer manjurischer Praxisorientierung wurde auch dadurch deutlich, daß man in den zuständigen kaiserlichen Ämtern im 18. Jh. versuchte, in Zusammenhang mit der Kompilierung von mehrsprachigen Hand- und Wörterbüchern überhaupt erst Termini für einschlägige grammatische Kategorien zu bilden, die sich aus der Beschäftigung mit nicht-chinesischen Sprachen notwendigerweise ergaben.

Vermerkt sei hier noch, daß die Frage des Multilingualismus weite Kreise betraf. Neben der hohen und mittleren Beamtenschaft waren auch die Kaiser unmittelbar beteiligt; denn für den täglichen, bilingualen (vorwiegend manjurisch-chinesischen) Schriftverkehr, der mindestens bis ca. 1800 im ganzen Reich üblich war und bis heute in Millionen von Dokumenten erhalten ist, verfügten diese meist über hervorragende Kenntnisse zumindest in den beiden Hauptsprachen. Im übrigen trugen staatliche Schriftstücke, denen der Kaiser durch die Anweisung 擬不譯 *ni bu yi* (Darf nicht übersetzt werden!) in roter Tusche die chinesische Parallelübersetzung verweigerte, das Siegel des Geheimen, das nur den Stammesangehörigen zugänglich war. Von Kaiser Qianlong, der sich selbst vorwiegend als Anhänger der Morallehre des Neokonfuzianismus (ma. *Ju tacin* / 朱學 *Zhu xue*) betrachtete, ist zudem überliefert, daß er sich in allen unten genannten fünf ‚Kardinalsprachen' zu orientieren wußte und sogar in der Lage war, fehlerhaftes Mongolisch zu korrigieren. In vergleichbarem Zusammenhang sei vermerkt, daß sich manche Kaiser (so Yongzheng (雍正) und Qianlong) so sehr als multikulturelle Universalherrscher, als Cakravartin (法輪王 *falun wang*), verstanden, daß sie sich manchmal nicht nur als konfuzianische Literaten und taoistische Eremiten, sondern auch als mongolische Fürsten, als tibetische Lamas im Zentrum einer Mandaladarstellung oder sogar als französische Edelleute von Hofmalern porträtieren ließen.

Bezüglich der verschiedenen Ethnien des chinesischen Machtbereiches — im heutigen China zählt man 55 (nach anderen 70) anerkannte nationale Minderheiten oder Nationalitäten (hinzu kommen ca. 20 nicht offiziell gezählte) mit einem Anteil an der Gesamtbevölkerung von ca. 6% — richteten sich die Manjuren zu ihrer Zeit nach einer Art hierarchischer Werteskala: Hinter ihr eigenes Volk und die Mongolen — als alte Bündnispartner — positionierten sie die Chinesen an die erste Stelle und räumten

den Sprachen dieser Dreiergruppe (Manjurisch, Mongolisch, Chinesisch) stets den ersten Rang ein.[1] Es folgten im zweiten Rang — wegen der Bedeutung des Buddhismus — die Tibeter und zum Schluß die türkischsprechenden Muslime (genannt Osttürken, Alt-Uighuren, östl. Turki oder Chaghatayer), mit denen die Manjuren vor dem 17. Jh. nur wenig Kontakt gepflegt hatten. Diese lebten meist in den neugewonnenen Teilen Zentralasiens und bedienten sich der persisch-arabischen Schrift. Die Sprachen dieser fünf ‚Nationalitäten', denen man allerorten auf den verschiedenen Monumenten, Inschriften und Staatsdokumenten usw. (in der Mehrzahl zwei- bis viersprachig) begegnen konnte, galten praktisch als die ‚Kardinalsprachen' des Reiches, denen auch bei der staatlichen Publikationstätigkeit das Hauptaugenmerk galt. Im Laufe der Zeit wurde das Spektrum der Sprachen je nach Bedarf noch um weitere ergänzt, ohne daß die erstrangige Trias Manjurisch-Chinesisch-Mongolisch an Bedeutung verlor; denn die staatlichen Zivil- und Militärbehördem setzten sich nach einem festen Quotensystem in überwiegendem Maß aus Bevölkerungsteilen dieser drei Sprachgruppen zusammen, und gründliche Kenntnisse im Manjurischen und Chinesischen waren für die mittlere und höhere Beamtenkarriere (für letztere wurde oft auch Mongolisch gefordert) unverzichtbar.

Im mittleren Bereich der Werteskala rangierten z. B. die mit den oben genannten fünf Kardinalsprachen verwandten Idiome, wie Kalmückisch / Oiratisch / Ölöt (West-Mongolisch der Dsungarei), das sich einer modifizierten Form der mongolischen Schrift bediente, und rGyal-rong (chines. 嘉絨 *Jiarong*), einer in West-Sichuan gesprochenen Untergruppe des Tibetischen, oder — für buddhistische Belange — auch Sanskrit etc. Am unteren Ende, in der Außenzone der Skala, waren die süd- und südwestchinesischen Minoritätensprachen sowie die Sprachen der im Süden (und weniger im Osten) angrenzenden, meist tributpflichtigen Völker eingeordnet, wie Birmesisch (緬甸 *miandian*) oder Laotisch (八百 *babo*), die nur temporär in das Gesichtsfeld der Zentralregierung traten. Bei den Unterhandlungen der Missionare und der Diplomaten erlangten auch europäische Sprachen, darunter sogar Latein, zeitweilig Bedeutung. (So hat sich von Kaiser Kangxi ein Manuskript aus dem Jahre 1690 mit seiner Handschrift in Latein erhalten). Als ein Musterbeispiel umfassender polyglotter Interessen bei Hofe in dieser Zeit, die jedoch im offiziellen Leben wohl nur als Kuriosität wahrgenommen wurden, ist das heute in der Palastbibliothek (Halle 壽安宮 *Shouangong*) aufbewahrte, nur im Manuskript erhaltene Kollektaneum 華夷譯語 *Huayi yiyu* (im Original ohne Titel) aus der Zeit um 1750 zu erwähnen, das in 71 Heften nach früherer Tradition Listen von nach Sachgruppen geordneten Grundwörtern mit entsprechenden Transkriptionen in 42 Sprachen enthält, darunter in Chinesisch, Tibetisch, einigen chinesischen Dialekten, Birmanisch, Sprache der Ryukyu-Inseln etc., als europäische Sprachen Englisch, Französisch, Lateinisch, Italienisch, Portugiesisch und auch ein Heft für die deutsche Sprache, das auf Pater Florian Bahr (1706–1771) zurückgeht, der seit 1739 u. a. auch als Musiklehrer der kaiserlichen Prinzen in China wirkte. Unwillkürlich ist man hier an den griechischen Historiker Herodot (5. Jh. v. Chr.) erinnert, der für die Reise zu den Skythen die Notwendigkeit von Dolmetschern in sieben Sprachen anmahnt, oder an den Bericht über den berühmten Zentralasienreisenden 張騫 *Zhang Qian* (2. Jh. v. Chr.), der sich ‚vielfachen Übersetzungsprozessen' (重九譯 *chongjiu yi*) zu unterziehen hatte, um sich überhaupt verständlich zu machen.

Für die Heranbildung von Personen mit entsprechenden Fremdsprachenkenntnissen wurde von der Zentralverwaltung allmählich die Gründung entsprechender Institutionen für notwendig erachtet. Unter Leitung kompetenter einheimischer Übersetzer übernahm man von der Ming-Verwaltung zunächst das „Übersetzungsamt der vier [Himmelsrichtungen]", 四譯 (oder 夷) 館 *Siyiguan*, das ursprünglich zur Hanlin-Akademie (翰林院 *Hanlinyuan*, 2792.2)[2] gehörte, als Unterabteilung des Ritenministeriums (禮部 *Libu*, 2774.1).

Im Jahre 1748 wurde dieses mit dem alten Dolmetscherbüro 會同館 *Huitong guan* zum 會同四譯館 *Huitong siyi guan* (2830.4) verschmolzen und dem Amt für Staatszeremonien (鴻臚寺 *Honglusi*, 2795.4) unterstellt, dem auch die Verwaltung des tributären Gesandtschaftswesens fremder Staaten oblag. Meist wurden die ausländischen Gesandten auch in dessen Räumen untergebracht. Später übernahm der Hof für die Verwaltung der nördlichen Vasallenfürstentümer (理蕃院 *Lifan yuan*, ma. *tulergi golo be dasara jurgan*, 2782.4), eine Art Kolonialamt, und seit 1862 das Amt 同文館 *Tongwen guan* ähnliche Funktionen, darunter auch für die westlichen Sprachen. In der Regierungszeit des Kaisers Qianlong ist auch ein gesondertes Textübersetzungsamt (內翻書房 *Nei fanshu fang*, 2767.3) nachzuweisen, das der Militärverwaltung (軍機處 *Junji chu*, 2766.2) zugeordnet war und die Bear-

1 Man vergleiche hierzu die Reihenfolge der Völkerschaften und Sprachen in der Abteilung Mensch ab 1147.2. Anm. O. Corff.
2 Die Zahl gibt die Fundstelle im Fünfsprachenspiegel an. Vgl. die Erläuterungen ab S. xxxix, „Bezeichnung der Einträge".

beitung und Übersetzung der kaiserlichen offiziellen Schriften überwachte. Das höherrangige Personal dieser Ämter wählte man meist unter den Angehörigen der Acht Banner aus, das nach der Absolvierung einer der verschiedensprachigen Beamtenschulen (官學 *guanxue*, 2833.1), z. B. seit 1653 der 八旗官學 *Baqi guanxue*, seit 1685 der 景山官學 *Jingshan guanxue* (2834.2) etc., das palastinterne Übersetzerexamen (翻譯科 *fanyi ke*) bestanden hatte. Die Bedeutung dieser Examina, durch die man seit 1661 den Prüfungsgrad als *fanyi* 舉人 *juren* (0368.2), Bakkalaureus, fanyi 秀才 *xiucai*, Magister, oder fanyi 進士 *jinshi* (0367.4), Doktor der ‚Übersetzungswissenschaft' erringen konnte, wird dadurch erhöht, daß in der Frühzeit übrigens mehrfach (so im Jahre 1653) der Kaiser selbst als Prüfer teilnahm. Zeitweilig war auch der Eintritt in die Hanlin-Akademie vom Bestehen der manjurischen Sprachprüfung abhängig. Die nach einem festgelegten System ausgebildeten ‚Schriftgelehrten', die im Chinesischen und Manjurischen, meist auch im Mongolischen, heimisch waren, wurden unter der Bezeichnung ma. *bithesi* (筆帖史 *bitieshi*, 0340.1, dort: 筆帖式) je nach Bedarf den verschiedenen Behörden und Institutionen zugeordnet. So verfügte zum Beispiel das Justizministerium, 刑部 *Xingbu* (2778.4), zeitweilig über 122 *bithesi*, von denen 103 manjurischer Herkunft waren. Am Lifanyuan (s. o.) beschränkte man sich zunächst ganz auf das Manjurische und Mongolische und ergänzte erst seit 1689 die chinesische Sprache. Allgemein ist zu vermuten, daß seit der zweiten Hälfte des 17. bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts die Mehrheit der Beamten und Literaten in der Metropole und den Provinz- und Garnisonstädten neben dem Chinesischen auch passabel Manjurisch beherrschten und daneben über Grundkenntnisse im Mongolischen verfügten. Nachdem diese Blütezeit manjurischen Herrschaft, in der eine Bipolarität der Sprachen dominierte, zuende ging, setzte sich mit dem Machtverfall immer mehr das Chinesische durch und überdeckte — in Ansätzen bereits seit Mitte des 18. Jh.s erkennbar — das Manjurische bis zum Ende fast ganz. Dennoch hatte sich durch die multiethnische, multikulturelle Politik der Qing, die von der manjurisch-mongolischen Aristokratie beherrscht und nach dem bewährten Modell der Han-Bürokratie strukturiert war, allmählich ein staatlicher Kulturbereich herausgebildet, der den unterschiedlichen Traditionen und Sprachen der wichtigen Bevölkerungsgruppen eine stärkere Toleranz einräumte als es bei früheren Fremddynastien üblich war.

Als Anfangsphase multilingualer Aktivität ist zweifellos die Zeit der frühen Anpassung an das Chinesentum — mindestens seit Beginn des 16. Jahrhunderts (s. o.) — anzusprechen, in der die manjurischen Herrscher in weiser Vorhersicht und aufgrund der Erfahrungen fremder Vorgängerdynastien es für ratsam erachteten, sich mit dem überlieferten Schrifttum zu beschäftigen und grundlegende Werke zur chinesischen Bildung und Staatsverfassung durch ihre besten Gelehrten in ihre Muttersprache übersetzen zu lassen. Seit dieser Frühzeit haftet der manjurischen Sprache das Prädikat ancilla sinologiae, die ‚Magd der Sinologie', an. Die frühen Erfahrungen wirkten auch in der Folgezeit fort und wurden die Basis für eine allgemeine Qing-Kultur, in der letztlich die chinesische Tradition den Zusammenhalt für eine multiethnische Konföderation von Manjuren, Chinesen, Mongolen und Tibetern bildete. Bei den in solcher Verbindung entstandenen Übersetzungsprojekten staatlicher, später auch privater Initiative spielte ab ovo die manjurisch-chinesische Interaktion die weitaus größere Rolle; denn die Mongolen und Tibeter pflegten in vielem eine engere Konnexion zum Buddhismus (und damit zum indischen Bereich) als zur chinesischen Tradition. So kam es, daß autochthone chinesische Texte nur relativ selten ins Mongolische und noch seltener ins Tibetische Eingang fanden. Der chinesisch-manjurische Bilingualismus bildete das Fundament für die meisten Übersetzungskompilationen, und das Manjurische versah eine Art Brückenfunktion zu den übrigen Sprachen des Reiches. Im übrigen entwickelte sich die Anpassung an das chinesische Gelehrtentum derart, daß gebildete Manjuren in der Blütezeit der Qing-Dynastie durchaus in der Lage waren, eigenständige poetische oder fiktionale Werke auf Chinesisch zu verfassen und die komplexe poetische Sprache zu meistern. Erinnert sei hier nur an die von Kaiser Qianlong zweisprachig verfaßte kunstreiche Ode über die alte Hauptstadt Mukden, 御製盛京賦 *(Yuzhi) Shengjing fu* / ma. *Mukden-i fujurun bithe*, die 1748 sogar in einer Ausgabe in 32 kunstreichen Schriftvarianten erschien, und an deren französische Übersetzung durch den gelehrten Jesuitenpater J. J. M. Amiot (zu ihm s. u.) von 1770, die zu einem Monument europäischer Sinologie und Chinabegeisterung im 18. Jh. wurde.

Wenn man heute die in der Qing-Zeit entstandenen ein- und mehrsprachigen Übersetzungswerke überblickt, so gelangt man bislang zu einer Zahl von über 3.500 Titeln — wahrscheinlich ist von einer ehemaligen Gesamtzahl von ca. 5.000 auszugehen. Von diesen befinden sich etwa 1.200 heute noch in 51 chinesischen Bibliotheken. Hierin sind etwa je zur Hälfte sowohl Drucke wie Handschriften offizieller oder privater Herkunft enthalten. Die Zahl der von manjurischer Hand übersetzten Titel übertraf damit die der Vorväter, der Jürčen (bislang sind ca. 20 übersetzte Titel nachgewiesen), sowie auch die

der Mongolen der Yuan-Dynastie (ca. 15 Titel nachweisbar) um ein Vielfaches. Hinzu kommt eine Zahl von mindestens ca. 700 Inschriften, Epitaphen (碑 *bei* / ma. *eldengge wehe*, ‚leuchtende Steine') usw. sowie von knapp 2 Millionen erhaltenen Dokumenten, Akten und unterschiedlichem Behördenschriftgut meist in Manuskriptform — historisches Material, das zum großen Teil noch der Bearbeitung harrt. Was die Verteilung der Sprachen angeht, so sind etwa 40% rein manjurisch, 50% manjurisch-chinesisch und ca. 10% manjurisch-anderssprachig (in der Mehrzahl Mongolisch oder Tibetisch, seltener Sanskrit, Turki, Oiratisch, auch Lateinisch, Russisch u. a.).

Nachweisbar sind Übersetzungen seit der Regierungszeit des Hong taiji (皇太極, reg. 1627–1644). Die Kompilations- und Publikationstätigkeit erfuhr parallel zur Blütezeit manjurischer Herrschaft einen stetigen Aufschwung, erlebte ihren Kulminationspunkt indes erst in der Qianlong-Ära (1736–1796) und einen Nachklang in der Guangxu-Zeit (光緒, 1875–1909). Überblickt man deren Druckereien, so entfallen im offiziellen Bereich (官刻 *guanke*) etwa 60% auf die Palastoffizin 武英殿 *Wuyingdian* (2804.4, Näheres s. u.), 10% auf andere offizielle Institute (Bannerschulen, Garnisonen etc.) und 30% auf private, meist namentlich bekannte Druckereien (方刻 *fangke*). Zu den ‚Palastausgaben' (殿版 *dian ban*) der erstgenannten Kategorie zählen etwa 600 Titel, darunter 112 manjurische und manjurisch-anderssprachige. Was die Sachbezüge der Schriften angeht, so ist auch hier das chinesische Vorbild maßgebend. Es führte zu weit, an dieser Stelle den ganzen Reichtum manjurischer Schriften zu charakterisieren. Die größte Anzahl der Titel gehören der Kategorie Geschichte an (ca. 30%), eine kleinere (ca. 15%) betrifft die chinesischen kanonischen und die mit diesen verwandten Schriften.

Auffällig ist hier die Kategorie ‚Sprachhandbücher', deren Anzahl (ca. 300, d. i. knapp 30%) etwa der der historischen Schriften entspricht. Hierin sind die Erfahrungen, die man bei der Anpassung des manjurischen Wortschatzes an den historisch gewachsenen chinesischen gewonnen hatte, eingeflossen und der Erarbeitung zwei- oder mehrsprachiger Sprachhandbücher, Sprachführer, Wörterlisten, Glossare, Chrestomathien, grammatischer Traktate (nach chinesischen Gesichtspunkten) usw. zugute gekommen. Den weitaus größeren Anteil (ca. 150, davon etwa die Hälfte in Manuskriptform) innerhalb dieser Gruppe nehmen die verschiedenen Arten ein- und mehrsprachiger Wörterbücher ein.

Hier bildete das erste größere manjurisch-chinesische Lexikon 大清全書 *Da Qing quanshu* / ma. *Daicing gurun-i yooni bithe*, das 沈啟亮 *Shen Qiliang* im Jahre 1683 herausgab, den Anfang für die bedeutsame Reihe meist kaiserlich initiierter Wörterbuchkompilationen, die mit dem reinmanjurischen ‚Wörterspiegel' 御製清文鑑 *(Yuzhi) Qing wenjian* / ma. *(Han-i araha) Manju gisun-i buleku bithe*, bearbeitet seit 1673 und gedruckt 1708, begann, und als dessen Besonderheit die sonst ungewöhnliche Beigabe von Sacherläuterungen und Literaturpassagen anzumerken ist. Aus bisher unklaren Gründen ist indes nur der zwei- und der viersprachige ‚Wörterspiegel' als ‚Palastedition' (s. u.) erschienen. Die Zahl der in den verschiedenen Ausführungen aufgenommenen Lemmata, die in 35 oder 36 Sachgruppen zusammengefaßt sind, bewegt sich zwischen 12.000 und etwas über 18.000. Auf der Grundlage des erweiterten, zweisprachig manjurisch-chinesischen Wörterspiegels 御製增訂清文鑑 *(Yuzhi) Zengding qingwen jian* / ma. *(Han-i araha) Nonggime toktobuha manju gisun-i buleku bithe*, Palastdruck von 1771, publizierte bereits zwei Jahrzehnte nach seinem Erscheinen der Jesuitenpater Jean Joseph Marie Amyot (später: Amiot) (1718–1793), der sich seit 1750 in China aufhielt, sein bekanntes Dictionnaire tartare-mandchou-français, 3 Bde., Paris: Didot (1789, 1790), das zu einem grundlegenden Nachschlagewerk in der Anfangszeit der Sinologie und Manjuristik in Europa wurde. Als krönender Abschluß dieser Reihe ist der ‚Fünfsprachige Wörterspiegel' 御製五體清文鑑 *(Yuzhi) Wuti Qing wenjian*/(Han-i araha) ma. *Sunja hacin-i hergen kamciha manju gisun-i buleku bithe* hervorzuheben, dessen Durchforschung die vorliegende Schrift gewidmet ist.

Wenn wir uns dieser Gruppe der vorwiegend unter kaiserlicher Ägide erarbeiteten ‚Wörterspiegel' zuwenden, fällt als Besonderheit zunächst ihre Anordnung nach einem Sachgruppenschema auf. Obwohl in der Qing-Zeit auch phonetisch, d. h. nach dem manjurischen Silbensystem geordnete Wörterbücher existieren, erschien den Kompilatoren der Rückgriff auf die seit dem chinesischen Altertum bewährte Einteilung nach Sachkategorien als die erste Wahl; denn es handelte sich letztlich um die in die Details weitergeführte Einteilung der Welt in die (aus dem 易經 *Yijing* geläufigen) ‚Drei Potenzen' (三才 *san cai*), die Bereiche Himmel, Erde, Mensch. Dieses Verfahren erschien — da allgemein bekannt — auf den ersten Blick einfacher, zumal es bei den mehr als zweisprachigen Wörterbüchern von allen lexikalischen Ordnungsverfahren den geringsten Fertigungs- und Druckaufwand erforderte. Notwendig war jedoch eine gewisse Fertigkeit im Nachschlagen — vergleichbar mit der Hantierung mit chinesischen Reimwörterbüchern (韻書 *yunshu*) im Bereich der Literatur —, um die gewünschten Lemmata zu finden.

Die vermutlich unter großem Personalaufwand unternommene Bearbeitung mustergültiger kaiserlich initiierter Werke, hier der Serie der ‚Wörterspiegel', deren Kompilation insbesondere die Kaiser Kangxi und Qianlong protegierten, tragen die Handschrift der oben genannten Buchherstellungs- und Druckoffizin *Wuyingdian* oder einer ihrer Dependancen. Diese ‚kaiserliche Druckerei', als deren Oberaufseher oft kaiserliche Prinzen eingesetzt waren, befand sich im Südwestteil der Pekinger sog. Verbotenen Stadt. 45 Jahre nach Gründung des ersten Literaturbüros, ma. *Bithe boo* / 文館 *Wenguan*, der Manjuren war sie im Jahr 1680 von Kaiser Kangxi als besonderes Amt für die Vorbereitung und den Druck der vom Kaiser initiierten Bücher geschaffen und seit 1729 als Unterabteilung dem Hofverwaltungsamt (內務府 *Neiwu fu*, 2799.1) zugeordnet worden. Spezialisierte Werkstätten (作 *zuo*) waren für die Aufbereitung der Vorlagen, die Anfertigung der Reinschriften, die Gravierung in Holzplatten, den Druck, die Bindung und sogar für das Verteilverfahren (頒發 *banfa*) zuständig. Wie bei allen dort hergestellten sog. Palastausgaben (殿版 *dianban*), die in den meisten Fällen kein Titelblatt tragen, weisen auch die Wörterbücher eigene Gestaltungen auf, die zudem von einer nur der kaiserlichen Umgebung zukommenden Freizügigkeit in der Schriftzeichenkonstruktion gekennzeichnet sind. Dieses Merkmal ist auch für den Fünfsprachigen Wörterspiegel charakteristisch, bei dem im übrigen anzunehmen ist, daß der Publikationsprozeß an den kaiserlichen Druckwerkstätten am Ende der Qianlong-Ära aus bislang unbekannten Gründen nicht abgeschlossen werden konnte; denn das Werk überlebte lediglich in Form von drei oder vier Manuskripten, die später ihren Weg in verschiedene Palasthallen fanden.

Auch andere Einzelheiten zu diesem Werk und seinen zwei- bis viersprachigen Vorgängern sind bis heute unbekannt und harren noch der Untersuchung. So wissen wir bisher nicht, wie viele fertige Exemplare der Wörterbücher die Druckerei verließen — die Auflage übertraf bei anderen ‚Palastausgaben' kaum die Zahl von 100 Stück — und in welchen Institutionen die Bücher zur Benutzung bereitstanden. Diese Werke unterlagen als eine Art Prestigeobjekte normalerweise einem rituellen Promulgationsverfahren und wurden als kaiserliche Donationen — vielleicht nur auf Ersuchen — an staatliche Einrichtungen, an Bildungsstätten usw. und auch als Ehrengaben an verdiente Personen gegeben. Zu Lebzeiten des Kaisers wurden diese Bücher offenbar nie zu Handelsobjekten von Buchläden, so daß nur sehr selten ‚Palastausgaben' im Volk bekannt oder gar zugänglich wurden. Auch sind bisher nur unzureichend Informationen über die Verwendungsweise und Nutzungsfrequenz dieser Wörterbücher bekannt geworden. Aus der besonderen Auswahl des Wortschatzes und dem Einteilungsverfahren ist wohl zu schließen, daß diese Werke eher auf den Bedarf der Behörden und Bildungsinstitutionen als für die alltägliche Verwendung zugeschnitten waren.

Kapitel 2

Vorwort

Plan B is to make Plan A work.

Condoleezza Rice

2.1 Vorgeschichte

Irgendwann im Jahre 1980 oder 1981 veranstaltete der damalige Akademische Rat und Lektor Klaus Stermann eine Führung durch die Bibliothek des Ostasiatischen Seminars der Freien Universität Berlin, um den Erstsemestern eine Einweisung zur Bibliotheksbenutzung zu geben und die wichtigsten Wörterbücher vorzustellen. Von ihm nicht erwähnt wurden drei prominent im Blickfeld stehende dicke, rote Bände mit dunkel angelaufenen goldgeprägten Schriftzeichen auf dem Rücken. Auf meine Frage, was es mit diesem Werk auf sich habe, erklärte er sinngemäß, daß es sich um ein altes Wörterbuch in fünf Sprachen handele, das aber sehr komplex und für den heutigen Nutzer nicht geeignet sei.

Dies war der erste Kontakt des jungen Studenten mit dem Wörterbuch des Manjurischen in fünf Sprachen, das in der wissenschaftlichen Welt auch unter den Namen „Fünfsprachiger Wörterspiegel"[1] (kurz: „Fünfsprachenspiegel") bekannt ist. Ich schlug es auf, blätterte darin und fand, daß *ein* Studium wahrscheinlich nicht ausreichen werde, um es zu verstehen, jedoch war das Interesse an der Sprachenvielfalt Zentralasiens und diesem Wörterbuch geweckt.

In den 1990er Jahren arbeitete ich im Rahmen eines DFG-Stipendiums an Problemen des klassischen mongolischen Wortschatzes und der mongolischen Lexikographie und beschloß zu diesem Zwecke, eine Sammlung mit dem mongolischen Wortschatz verschiedener Wörterbücher anzulegen. Der Fünfsprachenspiegel lieferte das mongolische Material, aber die Idee, den *gesamten* Wortschatz des Fünfsprachenspiegels in allen fünf Sprachen zu erfassen, lag jenseits meines damaligen Vorstellungsvermögens.

Nachdem ich im Frühjahr 1997 anhand der japanischen romanisierten Ausgabe[2] des Fünfsprachenspiegels die Arbeit am mongolischen Wortschatz begonnen hatte, keimte in mir der Wunsch, die Arbeit vollständig auf den Originaltext gestützt fortzuführen, und als solcher zugänglich war er nur in Form der Faksimile-Ausgabe in drei Bänden, die 1957 in Peking herausgegeben worden war — eben jene eingangs erwähnten roten Bände mit Goldprägung auf dem Buchrücken. Bekannt war zwar auch ein Manuskript des fünfsprachigen Wörterspiegels in der British Library in London, aber die persönlichen Umstände erlaubten eine ausführliche Beschäftigung mit diesem Exemplar erst im Jahr 2010. Erst zu Anfang des Jahres 2013 fand sich schließlich eher zufällig in der Berliner Staatsbibliothek eine 1943 in Japan angefertigte und von Haenisch 1953 besprochene Reproduktion eines weiteren Manuskripts des Fünfsprachenspiegels. Auf die Quellenlage gehe ich später noch ausführlich ein.

1 Vgl. etwa Haenischs Aufsätze „Die Abteilung Jagd im fünfsprachigen Wörterspiegel" [27] und „Zur japanischen Phototypieausgabe des fünfsprachigen Wörterspiegels" [28].

2 Die von Tamura Jitsuzô, Imanishi Shunjû und Satô Hisashi in den Jahren 1966/1967 vorgelegte Fassung [8] war die erste romanisierte Darstellung aller fünf Sprachen des fünfsprachigen Wörterspiegels, die den gesamten Text berücksichtigte. Tibetisch und Turki waren allerdings nicht durch die Romanisierungen ihrer Originalschriften, sondern nur durch die Wiedergabe ihrer manjurischen Umschriften vertreten, und die mongolische Schrift wurde nach manjurischen Regeln interpretiert.

Nun besann ich mich auf die sinologischen Wurzeln meines Studiums und dachte irrigerweise, daß es nicht allzu schwer sein dürfte, auch den chinesischen Wortschatz des Fünfsprachenspiegels in eine Datenbank zu übertragen. Doch noch immer nicht kam ich auf die Idee, den vollständigen Wortschatz *aller* fünf Sprachen zu erfassen. Zu begrenzt waren die eigenen Sprachkenntnisse, zu groß erschienen neben dem unabsehbaren Arbeitsaufwand die technischen Hürden, denn bereits das Chinesische ließ sich mit den damaligen technischen Mitteln nicht vollständig elektronisch speichern. Obwohl sich der chinesische Text des Fünfsprachenspiegels aus weniger als 5000 Zeichen zusammensetzt, waren viele Zeichen nicht in den verfügbaren Kodierungen enthalten und mußten als zunächst nicht graphisch darstellbare Ersatzbeschreibungen gespeichert werden[3]. Auch das Mongolische, das ich zwar eingegeben, aber nur zu ca. einem Viertel korrigiert hatte, mußte zu Ende geführt werden. In langen Jahren lexikographischer Zusammenarbeit zum Freund geworden, nahm sich Dorjpalam Dorj vom Institut für Sprache und Literatur der Akademie der Wissenschaften der Mongolei dieser Aufgabe an, die ihn und eine mongolische Kollegin (mehr dazu später) über Jahre beschäftigen sollte.

Nach den so unerwarteten Schwierigkeiten, die das Chinesische machte, war die Freude um so größer, als es um das Jahr 2001 herum endlich geschafft war, zwei Sprachen erfaßt zu haben. Erst jetzt keimte der ernste Gedanke, das *ganze* Werk in ein digitales Format zu bringen. Ohne Arbeitsteilung und Zusammenarbeit war dies jedoch ganz unmöglich. Mögliche Mitstreiter mußten vom Sinn eines solchen Projektes überzeugt und gewonnen werden. So stießen nach und nach Kyoko Maezono und Wolfgang Lipp hinzu, die sich des Manjurischen und des Tibetischen annahmen. Auf den ersten Blick schien es eine einfache Aufgabe zu sein, das Manjurische zu erfassen, aber die Eigenheiten der Textvorlage forderten mehrere Jahre Arbeit, bis alle Hürden genommen waren. Wenigstens konnte Frau Maezono auf eine etablierte Umschrift zurückgreifen, so daß zumindest für die Erfassung des Manjurischen keine Vorarbeiten technischer Art nötig waren.

Angesichts der Überlegung, dem Chinesischen eine Lautschrift mitzugeben (man denke an die Bedeutungsunterschiede der Lesungen *hǎo* und *hào* des Zeichens 好 oder der Lesungen *chóng* und *zhòng* des Zeichens 重), lag es nahe, einen externen Spezialisten um die Korrektur der chinesischen Rechtschreibung und der im ersten Anlauf automatisch erzeugten Lesungen zu bitten. Wieder kam Klaus Stermann zum Zuge, der dankenswerterweise den Kontakt zu Frau Xieyan Li herstellte; Frau Li hat den chinesischen Text komplett überarbeitet und wies auf zahlreiche Schreibvarianten (chin. *yitizi*) hin, die sich systematisch durch den ganzen Text ziehen und, wie sich später herausstellen sollte, ein Wesensmerkmal dieses Textes sind.

Das Tibetische bot seine eigenen Probleme. Eine stabile und wirklich systemübergreifende Plattform zur Erfassung des Tibetischen in der Originalschrift gab es noch nicht, und die zahlreichen orthographischen Eigentümlichkeiten des tibetischen Textes bewogen Wolfgang Lipp zur Entwicklung einer ausgefeilten Umschrift, die die Regelhaftigkeiten des tibetischen Schriftsystems nicht als sakrosankt annimmt und nur dadurch überhaupt zur korrekten Darstellung der beobachteten Schreibfehler geeignet ist. Selbst wenn in der Textdarstellung der vorliegenden Ausgabe diese Umschrift nicht erscheint, bietet sie die Grundlage, aus der der gedruckte Text erzeugt worden ist.

Mongolisch war in Arbeit, aber nicht abgeschlossen, Chinesisch war ganz erfaßt, aber noch voller teilweise durch technische Beschränkungen bedingter Fehler, Manjurisch war in Arbeit, Tibetisch war in Arbeit. So drängte sich die Frage auf, wer sich des Turki[4] annehmen sollte, derjenigen Sprache, die von den Bearbeitern des intendierten Werks als letzte hinzugefügt worden war. Nach langer Suche fand sich, vermittelt durch Kontakte von Frau Maezono, in Göttingen der Uighure Ablet Semet, der sich interessiert an dem Vorhaben zeigte und sich zur Mitarbeit gewinnen ließ.

Jetzt fehlte nur noch eine Spalte des Originalwerkes: Byambajav Töwshintögs erfaßte und korrigierte in den Jahren 2003 bis 2005 die manjurische Transkription des Turki, da es keinen Königsweg einer automatisierten, algorithmenbasierten Erzeugung dieser Spalte aus dem (damals noch lange nicht vollständig eingegebenen) Turki gab.

Einige Jahre später waren große Teile des gesamten Textes im Computer erfaßt und wurden nun schrittweise korrigiert. In dieser Zeit stieß auch Ablet Semets spätere Ehefrau, die Uighurin Aysima Mirsultan, zu diesem Projektteam hinzu, das auf so wundersame Weise ohne Vorliegen eines offiziellen Rahmens entstanden war. Sie übernahm von Wolfgang Lipp die Aufgabe, das tibetische Material mit

3 Eine Umstellung auf Unicode erfolgte sehr rasch nach Abschluß der Eingabe des chinesischen Textes, als die ersten Texteditoren sicher mit UTF8-kodiertem Chinesisch umgehen konnten. Das Problem der Sonderschreibungen von über 1000 Schriftzeichen blieb allerdings bestehen.

4 Zur Bezeichnung dieser Sprache vgl. die Ausführungen auf S. xxxiv.

der von ihm geschaffenen Umschrift einzugeben. Auf der Grundlage dieses Datenmaterials entstanden die Algorithmen zur automatischen Erzeugung der Rohfassungen der manjurischen Umschriften des Tibetischen.

Um das Jahr 2005 herum lag der komplette Wortschatz in vier der fünf Sprachen zum ersten Mal einigermaßen vollständig vor, wenn auch noch nicht umfassend korrigiert, — womit sich ein neues Desideratum offenbarte. Eine Übersetzung oder Kommentierung in einer westlichen Sprache würde den Wert der Arbeit deutlich steigern, denn ein signifikanter Teil der Lemmata ist aus dem modernen Wortschatz der vertretenen Sprachen verschwunden, so daß er ohne Erläuterung nur noch schwer verständlich ist. Eine Überschlagsrechnung zeigte, daß es wenigstens ein oder zwei Jahre dauern würde, den kompletten Text neu ins Deutsche oder ins Englische zu übersetzen. Es bot sich an, statt einer Neuübersetzung auf die Angaben Hauers zurückzugreifen, der sein „Handwörterbuch der Mandschusprache" [65] u. a. auf der Grundlage des „Vermehrten Spiegels der Mandschusprache"[5] erstellt hatte. Zudem folgt der von Hauer erwähnte viersprachige Spiegel den exakt gleichen Gliederungsvorgaben, die auch für den Fünfsprachenspiegel gelten.[6] Um Hauers große sprachschöpferische Leistung zu erschließen, wurde das „Handwörterbuch" digitalisiert und in eine Datenbank umgewandelt, aus der für die meisten Lemmata des Fünfsprachenspiegels eine deutsche Bedeutung übernommen werden konnte. Nicht immer trafen die deutschen Angaben Hauers allerdings zu, so daß sich ungeplant die Möglichkeit ergab, das „Handwörterbuch" umfassend zu überarbeiten und separat neu herauszugeben. Die durchgesehene und erweiterte 2. Auflage [65] erschien im Jahr 2007.

Analog zu den deutschen Übersetzungen wurde dem Text auch eine Glosse in modernem Mongolisch mitgegeben, mit dem Ziel, den mongolischen Wortschatz einer breiteren Leserschaft zu erschließen. Dank der Vermittlung von Dorj Dorjpalam übernahm Göröochin Gerelmaa diese Aufgabe und korrigierte außerdem große Teile des mongolischen Textes.

Mit deutschen Übersetzungen versehen, wurde das Typoskript zum ersten Mal mit allen bis dahin vollständig aufgenommenen Sprachen im Jahre 2009 anläßlich des 52nd Annual Meeting der Permanent International Altaistic Conference in Huhhot vorgestellt; die Hoffnung einer zügigen Drucklegung bewahrheitete sich allerdings nicht, da der Aufwand des Korrekturlesens und der nötigen Kommentierungen jede Schätzung immer zuverlässig überstieg. Die Gründe lagen anfänglich in technischen Hürden, etwa der erforderlichen Neukodierung in Unicode, aber auch im enormen Zeitaufwand für die Anfertigung vieler Hundert Sonderzeichen zur exakten Wiedergabe der chinesischen Schreibvarianten sowie zahlreichen, nicht immer einstimmigen Diskussionen zur Lesung von Mongolisch und Turki.

Ein systematischer Vergleich des Turki mit seiner manjurischen Glosse war der Ausgangspunkt für drei weitere Arbeitsschritte, die in den Jahren 2010 bis 2012 erfolgten. Zunächst wurden die Vokalwerte des Turki anhand der manjurischen Umschrift soweit wie möglich vereinheitlicht, dann wurde die manjurische Glosse um zahlreiche Lesehilfen ergänzt, um die intendierten Wortgrenzen und Konsonantenwerte des Turki besser darzustellen, und schließlich wurde der komplette Wortschatz des Turki im Fünfsprachenspiegel auf persische und arabische Etymologien durchgearbeitet. Diese schwierige Aufgabe übernahm Frau Réka Stüber, die auf Empfehlung von Prof. Claus Schönig die Gruppe der Bearbeiter vervollständigte. Als diese Arbeiten im Herbst 2012 abgeschlossen waren, war damit auch die inhaltliche Bearbeitung abgeschlossen, und neben redaktionellen Arbeiten standen nun nur noch umfassende Vergleiche ausgewählter Textstellen mit den anderen beiden zugänglichen Texten (dem London-Ms. und dem Mukden-Ms. in der Reproduktion von 1943), die im Frühjahr 2013 stattfanden.

5 Hauer führt die Quelle zuerst in seinem Artikel „Ein Thesaurus der Mandschusprache" [29] auf (ausführlich auch im Vorwort zum „Handwörterbuch" zitiert) auf: *„Han i araha nonggime toktobuha Manju gisun i buleku bithe* (御製增訂清文鑑 Yü-chih-tsêng-ting-Ts'ing-wên-kien) ‚Vom Kaiser verfasster Vermehrter Spiegel der Mandschusprache', 1771, 48 Hefte. Anordnung nach Sachkategorien, Angabe der Mandschuaussprache durch chinesische Zeichen nach dem fan-ts'ieh-System, der chinesischen Aussprache durch Umschreibung mit Mandschubuchstaben. Chinesische Übersetzung und Erklärung in Mandschu. Bis auf rund 60 Abweichungen stimmt der Wörterschatz des Vermehrten Spiegels überein mit dem Mandschutext des Viersprachigen Spiegels (四體合璧文鑑 Se-t'i-ho-pi-wên-kien) Kaiser K'ien Lung's. Bei den Abweichungen handelt es sich meist um neue Wörter, die im früher erschienenen Mandschuspiegel noch nicht vorhanden sind. Die 4 Sprachen sind Mandschu, Chinesisch, Mongolisch und Tibetisch."

6 Der Bearbeiter und Herausgeber erstellte 2010 eine Konkordanz der erreichbaren Textfassungen des Fünfsprachenspiegels, die zumindest mit dem in St. Petersburg liegenden Exemplar des Viersprachenspiegels [1] weder im Wortschatz der vier gemeinsamen Sprachen noch in der Anordnung der Einträge irgendwelche Unterschiede aufwies. Nur Turki wurde im Fünfsprachenspiegel neu aufgenommen.

2.2 Ziele dieser Ausgabe

Die intellektuelle und ästhetische Faszination, die der Fünfsprachenspiegel ausstrahlt, ist ähnlich offenkundig wie seine überragende Bedeutung als Sprach- und Kulturdenkmal aus der Blütezeit des chinesischen Vielvölkerimperiums unter manjurischer Herrschaft während der Qing-Dynastie (1644–1911, hier die Qianlong-Zeit 1735–1796). Eine Begründung für eine kommentierte Ausgabe mußte daher nie wirklich gesucht werden. Dennoch ist es angebracht, die grundsätzlichen Ziele bei der Erarbeitung dieser Ausgabe kurz zu umreißen, denn daraus erklären sich viele Besonderheiten des vorliegenden Textes. Mit seinen 18671 Lemmata in den Sprachen Manjurisch, Tibetisch, Mongolisch, Turki und Chinesisch ist es vermutlich das umfangreichste mehrsprachige Sprachdenkmal des ausgehenden 18. Jahrhunderts und zugleich das größte bekannte Transkriptionsdenkmal für Tibetisch und Turki dieser Zeit.

Der Text des Fünfsprachenspiegels sollte als Wörterbuch im modernen Sinne erschlossen werden, denn seine onomasiologische Struktur verbietet das rasche Nachschlagen unbekannter Wörter aus unbekannten Sachgebieten. Im Grunde ist der originale Text nur benutzbar, wenn man die Systematik seiner Gliederung mehr oder minder auswendig gelernt hat. Ein umfangreicher Index aller enthaltenen Sprachen, der sämtliche Wortstellen berücksichtigt (und nicht nur eine alphabetische Sortierung der teilweise recht langen Lemmata darstellt), war ein weiteres dringendes Desideratum.

2.2.1 Deskriptives Vorgehen

Der Fünfsprachenspiegel liegt in vermutlich drei Handschriften deutlich unterschiedlicher Qualität vor. Zwei dieser Handschriften wurden 1943 und 1957 photomechanisch reproduziert. Nur die in Peking gefertigte Reproduktion ist in zahlreichen Bibliotheken vorhanden und leicht zugänglich. Die beste Textfassung hingegen bietet das Londoner Manuskript.[7]

Nur der Pekinger Druck stand allen Beteiligten für eine über Jahre dauernde arbeitsteilige Beschäftigung zur Verfügung. Um diesen Text für die sprachhistorische Arbeit zu erschließen, war eine getreue Wiedergabe aller Besonderheiten zwingend erforderlich, wobei zahlreiche Fehler und irreguläre Eigentümlichkeiten hauptsächlich des Pekinger Drucks kodikologisch so genau wie möglich reproduziert werden sollten. Das Erscheinungsbild des Pekinger Drucks legt in der Art der orthographischen und redaktionellen Fehler wie auch im Umgang mit Durchstreichungen und nachträglichen Korrekturen die Vermutung nahe, daß die Redaktion dieses Manuskriptes nie wirklich abgeschlossen wurde; auch dieser Zustand sollte augenfällig herausgearbeitet werden.

Ein weiteres Ziel war es, die Arbeitsweise der ursprünglichen Autoren und Redakteure, über die so gut wie nichts bekannt ist, ein wenig zu erhellen. Die höchst sprachspezifischen orthographischen Eigenheiten, das Schriftbild und technische Fehler wie Wortwiederholungen, Auslassungen oder Zeilenverschiebungen geben vage Hinweise auf die Zahl der beteiligten Schreiber, denn bestimmte orthographische Varianten und Abweichungen verbinden sich regelmäßig mit dem gleichen Schriftbild.

2.2.2 Präskriptives Vorgehen

Ein Index kann bei einem solch umfangreichen Werk (mit immerhin 18671 Wortstellen, was durchaus auch dem Umfang eines modernen fremdsprachigen Wörterbuches entspricht) nur sinnvoll sein, wenn tatsächlich auf alle Fundstellen eines Wortes unabhängig von seiner historisch und orthographisch getreuen Wiedergabe zugegriffen werden kann. Daher wurde allen Wörtern und chinesischen Schriftzeichen, die in mehreren Varianten vorkommen, eine Normalschreibung unterlegt, unter der sich das Wort unabhängig von der individuellen orthographischen Variante finden läßt. In vielen Fällen bietet diese Normalschreibung auch einen Korrekturvorschlag.

2.2.3 Inhaltliche Erschließung

Neben den rein editorischen Aspekten war auch die inhaltliche Erschließung des Textes wichtig. Die Bearbeitung und Herausgabe dieses Wörterbuches stellt keine abgeschlossene Forschung dar, sondern

7 Die Quellenlage wird ausführlich ab S. xxiv vorgestellt.

soll diese erst ermöglichen. Dennoch hat der Bearbeiter und Herausgeber zumindest in Ansätzen versucht, Quellen des Wortschatzes in Form verarbeiteter Texte (etwa dem 爾雅 Er Ya[8] oder dem 山海經 Shanhaijing[9]) ebenso aufzuzeigen wie die Wortherkunft, denn bestimmte Themengebiete des Wortschatzes korrelieren auffällig mit der breiten Übernahme von Lehnwörtern und -Übersetzungen aus bestimmten Sprachen: Das Kapitel über exotische Blumen enthält viele Namen aus Indien, in der Astronomie kommen Namen aus dem Sanskrit (im Mongolischen) und dem Arabischen (im Turki) vor. Ein umfangreicher Transfer von Wortschatz fand sowohl zwischen Sprachen (etwa zwischen Mongolisch und Manju oder Chinesisch und den anderen Sprachen) des Fünfsprachenspiegels als auch von außerhalb (besonders auffällig die zahllosen arabischen und persischen Wortstämme im Turki) statt.

Um nicht nur dem Manuskript des Pekinger Drucks, sondern auch dem nach Augenschein unvollendeten[10] ‚Werk', das nie in Druck ging, gerecht zu werden, wurden sämtliche Stellen des Pekinger Drucks, die in irgendeiner Weise fragwürdig waren, mit dem Londoner Manuskript und der Reproduktion des Fengtian-Manuskripts[11] verglichen. Dabei stellte sich heraus, daß der allergrößte Teil aller Korrekturvorschläge, die allein auf der Grundlage des Pekinger Drucks erarbeitet worden waren, durch das Londoner Manuskript und die Reproduktion des Fengtian-Manuskripts bestätigt wurde; nach den Vergleichen liegt die Vermutung nahe, daß es sich bei allen bekannten Manuskripten um den gleichen Text handelt, der uns in verschiedenen Bearbeitungsstufen bzw. Abschriftn überliefert ist. Insofern ist es vielleicht nicht zu vermessen, mit dieser Arbeit die Intention der ursprünglichen Autoren zu Ende zu führen.

2.3 Danksagung

Es ist eine ehrenvolle, dankbare und erfreuliche Aufgabe, alle Menschen zu würdigen, die sich um die Verwirklichung dieses Vorhabens verdient gemacht haben. Die oben bereits genannten Personen, die eigenverantwortlich die vollständige Eingabe ganzer Sprachen (oder zumindest großer Teile davon), die anschließenden Korrekturen oder die umfassende Bearbeitung spezialisierter Aufgaben übernommen haben, erscheinen auf dem Titelblatt in der Reihenfolge der Sprachen, an denen sie beteiligt waren.

Darüber hinaus gilt mein besonderer Dank (teils in historischer Reihenfolge, teils in Reihenfolge der bearbeiteten Sprachen): Klaus Stermann, der mir die Welt des Chinesischen erschlossen sowie in mir die Zuwendung zum Detail geweckt und gefördert hat; Monika Schlaweck, die das Wachsen dieses Vorhabens über viele Jahre verfolgte und mich immer wieder auf Eigenheiten des Hauer'schen Sprachgebrauchs hinwies, die ich für selbstverständlich hielt; Wolfgang Lipp, der sich nicht nur um die Eingabe und interne Kodierung des Tibetischen verdient gemacht, sondern mit mir auch zahlreiche Grundsatzdiskussionen zu Struktur und Layout des Textes geführt hat; Florian Reissinger, der als erster externer Korrektor das Tibetische komplett korrekturgelesen und zahlreiche Anmerkungen zum Text beigesteuert hat.

Mein besonderer Dank gilt auch der Akademie der Wissenschaften der Mongolei. Über bald zwei Jahrzehnte haben mir das Institut für Sprache und Literatur und das Institut für Informatik nicht nur eine wissenschaftliche Heimat gegeben, sondern es auch großzügig gestattet, daß Dorj, Gerelmaa und Töwshintögs neben ihren Aufgaben als Mitarbeiter am Institut auch so viel Zeit in dieses Projekt investieren durften.

Hartmut Walravens hat mich nicht nur auf das Werk Ferdinand Verbiests[12] aufmerksam gemacht, das die Quelle für die Namen eines knappen Dutzends exotischer Tiere ist, sondern darüberhinaus wertvolle Hinweise zu deutschen Übersetzungen, Pflanzennamen, zur Sekundärliteratur sowie zur Projektfertigstellung gegeben.

Michael Balk, der bereits bei den Sanskrit-Wörtern des „Handwörterbuchs" so segensreich gewirkt hatte, sah den vollständigen tibetischen Text gründlich durch und verifizierte alle orthographischen wie inhaltlichen Zweifelsfälle.

8 Dieses älteste überlieferte chinesische Wörterbuch, ein enzyklopädischer Thesaurus aus dem 3. Jahrhundert v. Chr., ist unterteilt in 19 Kapitel: Alte Worte, Worte, Weisungen, Verwandschaft, Bau, Waffen und Geräte, Musik, Astronomie, Erde, Topographie, Berge, Gewässer, Pflanzen, Bäume, Insekten, Fische, Vögel, Wildtiere und Haustiere.

9 Der „Klassiker der Berge und Meere", so der chinesische Titel, ist das älteste überlieferte Werk der chinesischen Mythologie und ist seit der westlichen Han-Zeit (207 v. Chr. bis 9 n. Chr.) schriftlich überliefert, basiert aber wahrscheinlich auf älteren mündlichen Überlieferungen.

10 Aufgrund des Fehlens jeglicher Vorworte oder Inhaltsverzeichnisse so auch von Imanishi [56, S. 26] eingestuft.

11 Zur Quellenlage siehe Abschnitt 3.2 auf S. xxiv.

12 Gegenstand der Dissertation [60] von Hartmut Walravens ist das Kunyu Tushuo (坤輿圖說) [15] von Ferdinand Verbiest.

Dies ist auch die Stelle, um hervorzuheben, daß einige der Koautoren in mehr als einer Sprache Verdienste erworben haben. Frau Maezono hat nicht nur das Manjurische akribisch bearbeitet, sondern auch das Chinesische korrekturgelesen. Ihre Befunde haben mich dazu veranlaßt, die verschiedenen, auch handschriftlich bedingten Schreibvarianten des Chinesischen wesentlich genauer wiederzugeben als ursprünglich beabsichtigt. Ebenso hat Aysima Mirsultan in mehreren Gebieten gewirkt. Sie hat nicht nur den tibetischen Text in tibetischer Schrift bearbeitet, sondern auch noch das Turki-Material zu großen Teilen eingegeben, korrigiert und orthographisch vereinheitlicht.

Prof. Martin Gimm (Köln) und Prof. Giovanni Stary (Venedig) haben mich an ihren reichen Kenntnissen partizipieren lassen und mir ihre Korrekturen und Ergänzungen zum „Handwörterbuch" zur Verfügung gestellt, die auch in diese Arbeit eingeflossen sind. Besonders danke ich Prof. Stary für seine Unterstützung bei der Drucklegung des Werks. Durch Vermittlung von Prof. Gimm lernte ich Jiang Qiao (Peking) kennen und bedanke mich bei ihr für ihre Arbeiten zur Qing-zeitlichen Lexikographie, die sie mir geschenkt hat. Darüber hinaus hat Professor Gimm sich der deutschen Termini in der Abteilung Musik angenommen, mich auf weitere Arbeiten aufmerksam gemacht und das Geleitwort verfaßt. Besonders danke ich Frau Prof. Barbara Kellner-Heinkele für ihr mäeutisches Geschick, mit dem sie mein Streben nach Klarheit der Darstellung begleitet und gefördert hat.

Ich danke allen, die mir mit fachlichem Rat tatkräftig bei der Klärung von Einzelproblemen beigestanden haben. Dank der Vermittlung durch Michael Balk hat Per Sörensen (Leipzig) in einem Briefwechsel den tibetischen Text bewertet; seine Beobachtungen sind an verschiedenen Stellen in diese Arbeit eingeflossen. Graham Hutt, British Library, hat mir umfangreiche Hilfestellung zuteil werden lassen und das alte chinesische Verfahren der Korrektur von Schreibfehlern in Reinschriften erklärt. Martina Siebert, Staatsbibliothek Berlin, hat mir die Ablichtung der originalen Karteikarte des Toyo-Bunko-Drucks des Fünfsprachenspiegels zur Verfügung gestellt. Peter Zieme hat mich auf zahlreiche Probleme im Turki hingewiesen und meine Aufmerksamkeit auf wichtige Sekundärliteratur gelenkt. Besonders wichtig ist, daß Claus Schönig mit mir nicht nur grundlegende Fragen der sprachlichen Einordnung und Vokalisierung des Turki-Materials diskutiert hat, sondern mir zur weiteren Bearbeitung des Turki-Wortschatzes Réka Stüber empfohlen hat, die den gesamten Text auf das Vorkommen von Fremd- und Lehnwörtern aus dem Arabischen und Persischen durchgearbeitet sowie zahlreiche Anmerkungen zu orthographischen Besonderheiten und zur Wortbildung verfaßt hat. Die hiermit vorgelegte Erschließung der Herkunft des Turki-Lexikons ist ihr Verdienst.

Ich danke an dieser Stelle der DFG, die in der zweiten Hälfte der 1990er Jahre mit einem Habilitationsstipendium die Arbeit zur mongolischen Lexikographie gefördert hat. Bis heute habe ich diese Arbeit nicht abgeschlossen, weil ich mich zu einem folgenschweren Umweg habe verleiten lassen. Gleichzeitig hoffe ich, daß das vorliegende Werk zumindest ansatzweise die Verzögerung erklärt, wenn nicht rechtfertigt.

Marianne Müller danke ich für die Durchsicht und die Korrektur des deutschen Umbruchs.

Immer wieder haben die in der Newsgroup `comp.text.tex` engagierten Nutzer von LaTeX 2ε und XeTeX mir bei der Lösung technischer Fragen geholfen. Michael Hughes hat sein Softwarepaket `parnote.sty` eigens für die Anforderungen dieses Drucks angepaßt, um die zahlreichen Fußnoten blockweise in handliche Portionen aufzuteilen.

Das Verlagshaus Harrassowitz hat weitsichtig jeden Terminplan, der ihm im Vorfeld vorgelegt wurde, als das zur Kenntnis genommen, was er angesichts der Fülle der zu bewältigenden Arbeiten und der unumgänglichen Ablenkungen nur sein konnte, nämlich als optimistische Absichtserklärung. Um so mehr danke ich Frau Dr. Barbara Krauß und Herrn Reinhard Friedrich für die rasche und tatkräftige Unterstützung, als es dann wirklich in die Endphase der Druckvorbereitung ging.

Ich kann nur hoffen, niemanden ausgelassen zu haben, denn viele Mitwirkende haben sich um dieses Werk verdient gemacht. Dennoch übernehme ich die alleinige Verantwortung für alle Fehler und Unzulänglichkeiten, die sich bei einem Werk dieses Umfangs nie vermeiden lassen. Auch scheint es eher die Regel als die Ausnahme zu sein, daß durch eine Bearbeitung neue Fehler eingeführt werden, wofür ich ebenfalls die alleinige Verantwortung übernehme.

Möge diese Arbeit einen kleinen Beitrag zur Würdigung eines faszinierenden kulturgeschichtlichen Denkmales allerersten Ranges leisten und Einblicke in die sprachliche Welt des manjurischen Reiches geben.

Oliver Corff, Frühjar 2013

Kapitel 3

Einleitung

3.1 Ein manjurisches Wörterbuch in fünf Sprachen

Unter den mehrsprachigen Wörterbüchern, die am manjurischen Kaiserhof in Peking entstanden, nimmt der „Fünfsprachenspiegel“[1], der wohl zwischen 1790 und 1794 (mehr zur Entstehungszeit in Abschnitt 3.2.2 auf S. xxvi) als Manuskript weitestgehend abgeschlossen wurde, eine Sonderstellung ein. Dieses Wörterbuch ist das letzte seiner Art. Es umfaßt, wie die deutsche Bezeichnung vermittelt, fünf Sprachen, nämlich Manjurisch, Tibetisch, Mongolisch, Turki und Chinesisch in onomasiologischer Anordnung, und enthält insgesamt 18671 manjurische Stichwörter. Da zwischen den Sprachen keine strenge eineindeutige Relation besteht, weisen einzelne Sprachen mehr (Tibetisch und Mongolisch) oder weniger Wörter (Chinesisch) auf. Verglichen mit seinem unmittelbaren Vorgänger, dem Viersprachenspiegel, wurde es um eine Sprache, Turki, ergänzt.

Neben seiner Bedeutung für die Philologie der Sprachen des manjurischen Kaiserhofes ist dieses Wörterbuch historisch noch aus anderen Gründen wichtig. Es ist das letzte große Wörterbuch dieser Art und muß streng genommen als nicht abgeschlossen gelten. Anders als seine Vorgänger wurde es nie gedruckt, sondern ist uns nur in drei oder vier Manuskripten unterschiedlichen Vollendungsgrades erhalten. Es markiert damit einen Kulminationspunkt des Wörterbuchschaffens am Kaiserhof.

Die Geschichte manjurischer Wörterbücher beginnt mit dem Erlaß des Kangxi-Kaisers von 1673 zur Kompilation eines manjurischen Wörterbuches, des ersten 清文鑑 *Qīngwénjiàn*, des „Manjurischen Wörterspiegels“, welches 1708 im Druck erscheint. In einem kurzen Zeitraum von weniger als 100 Jahren begleitet nun die Aufnahme der Sprachen Chinesisch, Mongolisch, Tibetisch und Turki in immer neue Wörterbücher die territoriale Expansion und politische Integration der großen Nationalitäten des Qing-Reiches. Das letzte Werk, der Fünfsprachenspiegel, ist insbesondere wegen seiner Transkription des Tibetischen und der Aufnahme des Turki ein Sprachdenkmal allerersten Ranges.

Die Zeittafel 3.1 zur Entstehung und Veröffentlichung der einzelnen Werke gibt einen knappen Überblick über den Entstehungszeitraum.[2]

---

1 Der Titel in den fünf Sprachen des Werkes lautet: ma. *han-i araha sunja hacin-i hergen kamciha manju gisun-i buleku bithe*, / tb. *rgyal-pos-mdzad-pa'i-skad-lnga-shan-sbyar-gyi-manydzu'i-skad-gsal-ba'i-me-long*, / mo. *xaGan-u bicigsän tabun züil-ün üsüg-iyär xabsuruGsan manzu ügän-ü toli bicig*, / tu. xān-nīng fütükan beeš qışmī qōšqān xat mānğū şöz-nīng āyrī mecīn xatī, / 御製五體清文鑑.
Obwohl man vom „Wörterbuch in fünf Sprachen“ spricht, steht doch im ursprünglichen Titel ma. *hergen*, mo. *üsüg*, nicht „Sprache“, sondern „Buchstabe, Schrift“. Chin. 體 *tǐ* ist als „Schriftstil“ oder „Verkörperung“ aufzufassen.
In wörtlicher Übersetzung der manjurischen und mongolischen Worte *buleku* sowie *toli*, welche ihrerseits beide Übersetzungen einer Teilbedeutung des chinesischen 鑑 *jiàn* sind, werden diese Worte mit „Spiegel“ eingedeutscht, wohingegen die feststehenden Komposita ma. *buleku bithe* und mo. *toli bicig* besser als „Wörterbuch“ wiedergegeben werden sollten. Obwohl als deutsche Bezeichnung weithin in der Literatur der Name „Wörterspiegel“ gebräuchlich ist, so bei Hauer, Haenisch und anderen, wurde nach reiflicher Überlegung beschlossen, den Begriff mo. *toli*, deutsch „Spiegel“, als *terminus technicus* aufzufassen, eben der Zweitbedeutung „Wörterbuch“, und das Werk auch im deutschen Titel so zu bezeichnen—vergleiche lat. *aes alienum*, nicht *„fremdes Erz“, sondern „Schulden“.

2 Einzelheiten der Kompilationstätigkeiten lassen sich bei Huang Mingxin [38, S. 3] und Imanishi [56, S. 28] nachlesen. Während Huang alle wesentlichen Daten über Jahr, Werktitel, enthaltene Sprachen, Umfang und Kapiteleinteilungen neben Angaben zur Gestalt (Blockdruck, Manuskript) in einer umfangreichen Tabelle zusammengefaßt hat, setzt sich Imanishi ausführlicher mit den Editionsarbeiten auseinander. In ihrer Monographie [41] über die unter Kangxi initiierten manjurischen Wörterbücher befaßt sich Jiang Qiao mit den lexikographischen Aspekten dieser Werke.

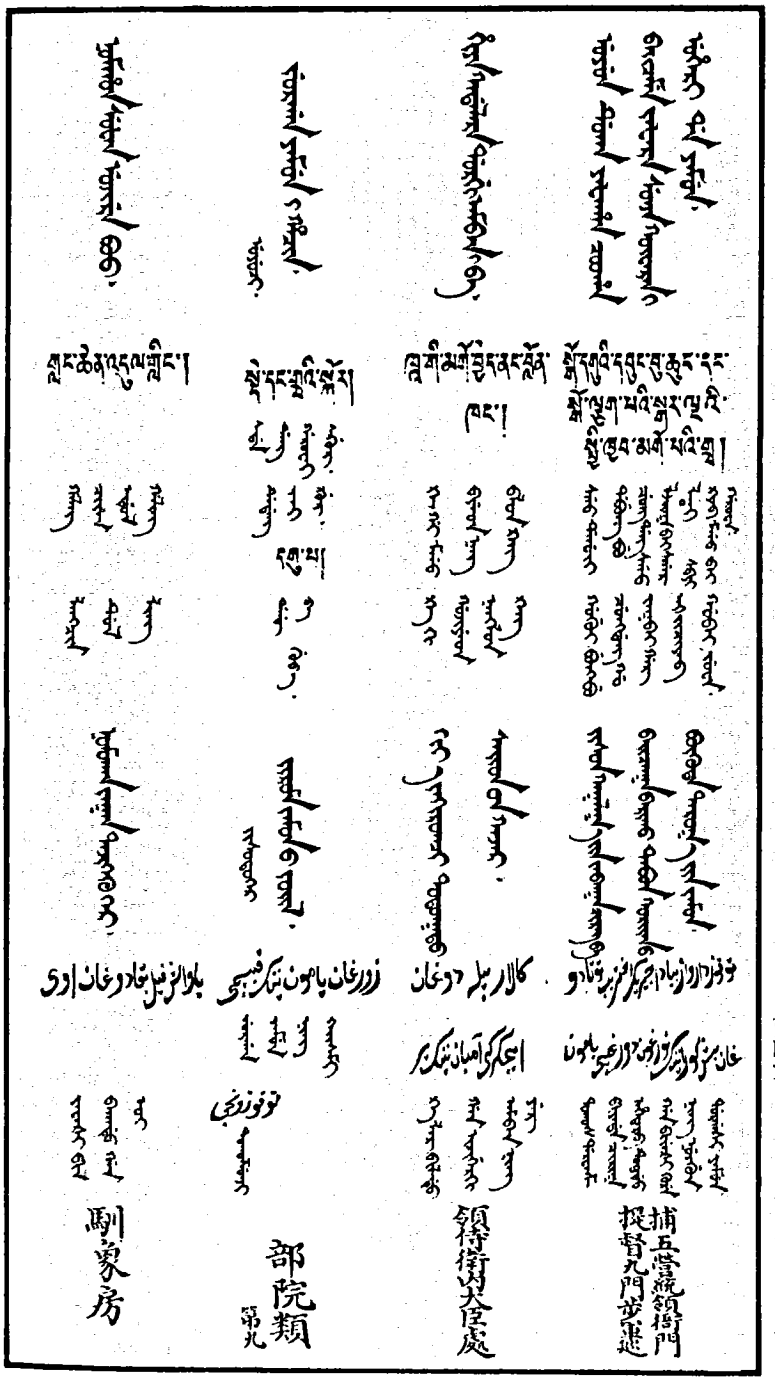


Abbildung 3.1: Faszikel 20, Folium 37 verso des Fünfsprachenspiegels, Chonghuagong-Ms. (Abbildung nach S. 2811 des Pekinger Drucks von 1957)

2811: Fasz. 20:37v 10583–5

①nomhon sufan ujire boo (*tb*) glang-chen-ldul-gling-. *glang ciyen ldul gling langcin dul ling* (*mo*) nomuqan jaγan tejigekü ger *номхон заан тэжээх гэр* (*tu*) yāvāš fil baqādūġān öy[1] *yawaši pil bakadu·gan oi* 馴象房 *xùn xiàng fáng* Elefantenhaus innerhalb des Pekinger 宣武門 *Xuānwǔmén* für die Tributelefanten aus Tongking und Siam, gehörte zum 鑾儀衛 *Luányíwèi*

[1] Zu fil vgl. 4240.2.

Ministerien und Behörden, 9.

②jurgan yamun-i hacin. uyuci. (*tb*) sde-dang-grwa'i-skor. dgu-pa. *sde dang growai sg'or, dgû p'a dedang jai g'or, guba,* (*mo*) jirum yamun-u jüil. yisüdüger. *Журам ямны зүйл. Есдүгээр.* (*tu*) zūrġān/ğūrġān yāmūn=nīng qışmī, tōqōzūnğī[1] *jurgan yamun=ning keismi tokodzunji* 部院[類/類]. 第九. *bù yuàn lèi. dì jiǔ.*

③hiya kadalara dorgi amban-i ba[2] (*tb*) kh'a-gi-mgo-byed-nang-blon-khang-. *k'ā Gi mgo byed nang blon k'ang k'a ki gojiyet nanglon k'ang* (*mo*) kiy=a jakiruγči dotuγadu sayid-un γ'ajar/γajar *хиа захирагч дотоод сайдын газар* (*tu*) kālār bīlādūġān īčgerkī āmbān=nīng yer[3] *k'a·lar biladu·gan icigerki amban=ning yer* 領侍衛[内/内]大臣處 *lǐng shì wèi nèi dà chén chù* Geschäftsstelle des die Leibwache kommandierenden Oberstkämmerers

④uyun duka yafahan cooha baicame jafara sunja kûwaran-i uheri da yamun[4] (*tb*) sgo-dgu'i-dbung-bu-chung-dang-sgo-lcag-pa'i-sgar-lnga'i-spyi-khyab-mgo-pa'i-grwa. *sgo dgûi dbung bu cung dang sgo lžiyak p'ai sgar lng'ai sp'yi k'yab mgo p'ai growa gogui bungbu cungdang go jakbai gar ai jiciyab gobai juwa* (*mo*) yisün qaγalγ=a-yin yabaγan čirig ba bayičaγan bariqu tabun qoriyan-u bügüde daruγ=a-yin yamun *есөн хаалгын явган цэрэг ба байцаан барих таван хорооны бүгд даргын ям* (*tu*) tōqōz dārvāz/dārvāzä biyādā/piyādā čirīk āxtarīb tūtādūġān beeš kürä=nīng nūrġūn dōrgaşī yāmūn[5] *tokos darwadz/darwadza piyada cirik ahetarib tutadu·gan biyeši kure=ning nurgun dorgasi yamun*[6] 提督九門步軍[巡/巡]捕五營統領衙門 *tí dū jiǔ mén bù jūn xún bǔ wǔ yíng tǒng lǐng yá mén* das Pekinger Polizeipräsidium der fünf Bataillone zu Fuß des Generals der neun Stadttore von Peking

[1] Zu ğūrġān vgl. 2756.1. Zu yāmūn vgl. 0317.2. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Abgekürzt *Hiyai ba* (侍衛處 *shìwèichù*) genannt. [3] Zu kālār, Pl. von kā, vgl. 0340.4. Zu āmbān vgl. 0279.3. [4] Hauer: *uyun duka yafahan cooha baicame jafara sunja kûwaran be kadalara uheri da yamun.* [5] Vgl. BL. Zu dārvāzä vgl. 2743.4. Zu kürä vgl. 2760.4. Zu yāmūn vgl. 0317.2. [6] BL, PEK und TIS übereinstimmend, zur Emendation vgl. 2743.4.

Abbildung 3.2: Wiedergabe des Textbeispiels auf der gegenüberliegenden Seite.

1673	Erlaß des Kangxi-Kaisers zur Erstellung eines Wörterbuchs.
1708	Veröffentlichung des *manjurischen* Wörterspiegels (清文鑑 *Qīngwénjiàn*), ca. 12.000 Stichwörter. Mit chinesischen Ausspracheangaben und manjurischen Erläuterungen.
1771	Erweiterter und Revidierter Wörterspiegel (增訂清文鑑 *Zēngdìng Qīngwénjiàn*): Manjurisch, *+Chinesisch*; umfangreiche Erweiterungen, Einteilung in Haupt- und Ergänzungsteil, ca. 18.671 Stichwörter in 36 Kapiteln mit 292 Abteilungen. Das Chinesische ist mit manjurischen Ausspracheangaben versehen.
1779	Dreisprachiger Wörterspiegel Santi Qingwenjian: Manjurisch, Chinesisch, *+Mongolisch*; ca. 13.000 Stichwörter, also wesentlich an der ursprünglichen Veröffentlichung orientiert, dafür mit umfangreichen phonetischen Angaben für alle drei Sprachen.
1794?	Viersprachiger Wörterspiegel Siti Qingwenjian: Manjurisch, Chinesisch, Mongolisch, *+Tibetisch*; ca. 18.671 Stichwörter nach dem Vorbild des Zweisprachigen Wörterspiegels von 1771, allerdings radikal vereinfacht, da alle Ausspracheangaben nun weggelassen werden.
1794?	Fünfsprachiger Wörterspiegel Wuti Qingwenjian: Manjurisch, Chinesisch, Mongolisch, Tibetisch, *+Turki*; ca. 18.671 Stichwörter nach dem Vorbild des Zweisprachigen Wörterspiegels von 1771. Tibetisch wird von manjurischer Transliteration und Transkription begleitet, Turki von manjurischer Transkription.

Tabelle 3.1: Zeittafel der Entstehung der mehrsprachigen Wörterbücher

Über die Frage, warum der Fünfsprachenspiegel nie wirklich vollendet und gedruckt wurde, kann nur spekuliert werden, denn uns sind weder die Autoren noch die redaktionellen Mitarbeiter bekannt. Keine der bekannten Textquellen hat ein Vor- oder Nachwort, das uns irgendeine Auskunft geben könnte. Verschiedene Gründe für die Aufgabe kurz vor dem Ziel müssen eine Rolle gespielt haben:

- Als wichtigster Faktor ist der Tod des Qianlong-Kaisers im Jahr 1799 zu nennen, der als großer Förderer dieses Unterfangens galt.
- Daneben ist der politische Wandel der Qing-Zeit mitverantwortlich: das Ideal eines multinationalen Staatswesens wich nach dem Tode des Qianlong-Kaisers rasch einer im Schwerpunkt chinesischen Weltsicht, und damit war die politische Notwendigkeit eines normativen Sprachwerkes für die Sprachen im Herrschaftsgebiet der Qing-Dynastie hinfällig.

Ein dritter Faktor wird nur eine untergeordnete Rolle gespielt haben. Das Werk wurde in seinem Umfang so komplex, daß es editorisch mit den technischen Mitteln seiner Zeit nur noch schwer zu beherrschen war, wie dies beispielsweise an unterschiedlichen Übersetzungen aus dem Chinesischen ins Turki an weit auseinanderliegenden Fundstellen des gleichen Wortes erkennbar ist. Doch ist dieser Aspekt angesichts der veränderten politischen Rahmenbedingungen mit Sicherheit nur als nachrangig einzustufen.

3.2 Quellenlage

3.2.1 Bekannte Manuskripte

Zahl und Aufbewahrungsort der bekannten Manuskripte des Fünfsprachenspiegels werden von unterschiedlichen Autoren verschieden angegeben und lassen den Schluß zu, daß es wenigstens drei, vielleicht sogar vier Manuskripte dieses Werks geben muß. Naitō [84] nennt ein Manuskript, Huang Mingxin [38, S. 3], Imanishi [56, S. 28] (der wohl Huang folgt) und Chun Hua [20, S. 149] verzeichnen jeweils drei unterschiedlich präzise beschriebene Manuskripte, deren Übereinstimmung sich nur teilweise sicher feststellen läßt. Verschiedene Kataloge und Bibliographien von Mongolica [89] und Manjurica [90] in China verzeichnen jeweils zwei Originale; nur der Katalog der Pekinger Manjurica [90] berücksichtigt auch die in der Vergangenheit angefertigten Ablichtungen. Diese Manuskripte seien hier nach den ursprünglichen Fund- bzw. Aufbewahrungsorten mit *Fengtian-*, *Chonghuagong-*,

Jingyanggong-, *Yonghegong-* und *London*-Mss. bezeichnet. Zur Veranschaulichung der Quellenlage siehe Abbildung 3.3.

Fengtian-Ms.

Das Fengtian-Ms. aus dem 崇謨閣 *Chóngmógé*, dem Archiv des 奉天故宫 *Fèngtiān Gùgōng*, wurde 1912 von Naitō (vgl. [84], Abbildung 3.4) und Haneda[3] entdeckt und vollständig photographiert. Auch Huang Mingxin [38, S. 3] erwähnt dieses Ms. und schreibt es dem 翔凤閣 *Xiángfènggé*[4] des 奉天故宫 *Fèngtiān Gùgōng* zu. Er weist darauf hin, daß es bereits bei einer Inventur im Jahr 1930 verschollen gewesen sei. Chun [20, S. 149] führt ein Manuskript im Palastmuseum von Shenyang an, beschreibt es aber nicht, weswegen keine weitergehenden Schlüsse möglich sind.

Chonghuagong-Ms.

Namensgeber des Chonghuagong-Ms. ist nach Huang der Aufbewahrungsort 重华宫 *Chónghuágōng*. Von diesem ist nach Huang die Pekinger photomechanische Reproduktion entstanden. Huang gibt keine Maße an, wohl aber Chun ([20, S. 149]). Die Foliogröße ist 418 mm x 245 mm und der Seitenspiegel ist 340 mm x 190 mm groß. Vermutlich handelt es sich hierbei um das unter Nr. 0397 katalogisierte Exemplar des Kataloges der Pekinger Manjurica [90], dessen Ablichtung (Nr. 0400 a. a. O.) als Vorlage für die Pekinger Reproduktion von 1957 diente.

Zahlreiche sichtbar nicht korrigierte orthographische Fehler, durchgestrichene Wörter und Diakritika, verrutschte oder ausgelassene Zeilen in einzelnen Sprachen und unvollständige Einträge in mehreren Sprachen lassen als Schluß zu, daß die Korrekturen noch nicht abgeschlossen waren. Entweder handelte es sich um eine nachlässige Abschrift, oder, wahrscheinlicher, um eine unvollendete Arbeit, die noch überarbeitet werden sollte.

Vermutlich diente dieses Exemplar auch als Vorlage für die Anfertigung eines Blauabzugs, den Haenisch [28, S. 3] in Peking in Empfang nehmen konnte. Diese Ausfertigung ging jedoch in den letzten Wirren des Zweiten Weltkriegs verloren.

Jingyanggong-Ms.

Das Jingyanggong-Ms., nach dem Aufbewahrungsort 景阳宫 *Jǐngyánggōng* benannt, ist das dritte Manuskript, das Huang angibt. Er schreibt zunächst, daß die enthaltene Turki-Schrift recht klein sei. Außerdem weist er darauf hin, daß das verschollene Fengtian-Ms. nach verläßlichen Angaben wohl nach Peking verbracht worden sei und von daher anzunehmen sei, daß das Jingyanggong-Ms. das ehemalige Fengtian-Ms. sei. In der Tat zeigt die Toyo-Bunko-Reproduktion des Fengtian-Ms. durchgängig einen wesentlich kleiner geschriebenen Turki-Text als der Pekinger Druck, so daß die genannte Annahme wohl zutrifft.

Yonghegong-Ms.

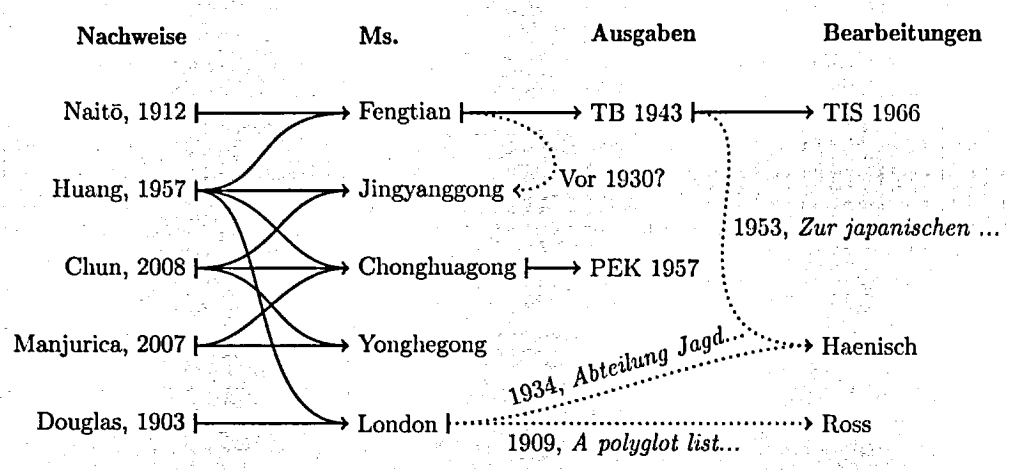
Der Katalog der Pekinger Manjurica [90] und Chun Hua [20, S. 149] geben an, daß auch ein Exemplar des Fünfsprachenspiegels im Lama-Tempel 雍和宫 *Yōnghégōng* liegen soll. Chun beschreibt auch dieses Manuskript nicht weiter, aber es ist möglich, daß es sich hierbei um das unter Nr. 0398 katalogisierte Exemplar des Kataloges der Pekinger Manjurica handelt.

London-Ms.

Das Londoner Manuskript ist bereits 1903 katalogisiert (vgl. „Supplementary Catalogue of Chinese Books and Manuscripts in the British Museum"), wird ca. 1907 erstmals (vgl. Ross [49, S. 253]), und dann in den 1930er Jahren von Haenisch genutzt sowie von Huang und Imanishi erwähnt, aber von Chun ignoriert.

Die Faszikel sind 240 mm breit und 406 mm hoch und damit nur geringfügig kleiner als die Faszikel des Chonghuagong-Ms. Ein Drittel der Faszikel (1, 6, 7, 12, 18, 19 und 24–27 sowie Ergänzungsbände

3 Nach Imanishi [56, S. 28].
4 Hier und passim: Die gemischte Schreibung der Eigennamen in Kurz- und Langzeichen folgt immer der zitierten Quelle.



Legende: Die *Nachweise* geben die Fundstelle der Erwähnung eines Ms. an: Naitō [84], Huang [38], Chun [20], Manjurica [90] und Douglas [81]. Die unter *Ms.* genannten Manuskripte *können* identisch sein, fünf Fundstellen implizieren aber *nicht* fünf Manuskripte. Die Jahresangabe 1930 bezieht sich auf die Inventur der Museen, die in jenem Jahr in den nordöstlichen Provinzen Chinas durchgeführt wurde (vgl. Huang [38, S. 3]). Aufsätze über Einzelfragen: Ross [49], Haenisch [27, 28].

Abbildung 3.3: Quellenlage des Fünfsprachenspiegels

1 und 4) hat noch einen seidenen Umschlag. Ohne die später erfolgte Bindung westlicher Machart liegt der gesamte Papierstapel aller 36 Faszikel etwa 467 mm hoch. Alle Seiten weisen eine rote Umrandung des Textbereiches mit einer Breite von 200 mm und einer Höhe von 343 mm aus. Die Umrandung besteht aus einer äußeren fetten und einer inneren dünnen Linie. Der Textblock ist 49 mm vom oberen und 15 mm vom unteren Seitenrand entfernt. Die Faszikel, deren Einbände erhalten sind, tragen zwei Aufkleber. Auf dem einen befindet sich eine Übersicht über die enthaltenen Kapitel in Manjurisch und Chinesisch, auf dem anderen, größeren, findet sich der vollständige Titel des Werkes inkl. der Nummer des betreffenden Faszikels in allen fünf Sprachen des Werkes.

Das Londoner Ms. weist nur wenige sichtbare Fehler auf, enthält aber handschriftliche Hinweise (in Form kleiner eingeklebter Zettel), auf denen alternative Wortvorschläge gemacht werden, die noch nicht von einer letzten Korrekturinstanz verabschiedet worden sind (vgl. den Kommentar unbekannter Hand zum mongolischen Eintrag 0630.1[5]). Es kann daher angenommen werden, daß sogar das Londoner Exemplar noch nicht wirklich *fertig* war. Neben diesen Korrekturzetteln finden sich zahlreiche Spuren durch Austausch des Papiers getilgter Verschreibungen; hierbei wird die verschriebene Stelle vorsichtig herausgerissen und auf das so entstehende Loch ein passendes Papierstück mit ausgefransten Rändern eingeklebt. Wenn diese Technik gut beherrscht wird, ist die Korrektur nur im Gegenlicht, aber nicht im Auflicht als solche erkennbar.

Vom Londoner Ms. wurde nach Imanishi [56, S. 28] in den 1960er Jahren eine Mikroverfilmung angefertigt, wie auch von der British Library bestätigt wurde.[6]

3.2.2 Entstehungszeit

Da der Fünfsprachenspiegel weder Vor- noch Nachwort hat und auch seine Verfasser nicht namentlich genannt werden, kann die Entstehungszeit nur erschlossen werden. Hinweise geben der Wortschatz,

5 Alle Textstellen werden grundsätzlich in der Form *xxxx.y* angegeben, wobei die ersten vier Stellen die Seite des Pekinger Drucks bezeichnen, während die Stelle nach dem Punkt die Spalte angibt. Vgl. die Erläuterungen ab S. xxxix, „Bezeichnung der Einträge".
6 Persönliche Mitteilung von Graham Hutt im April 2013.

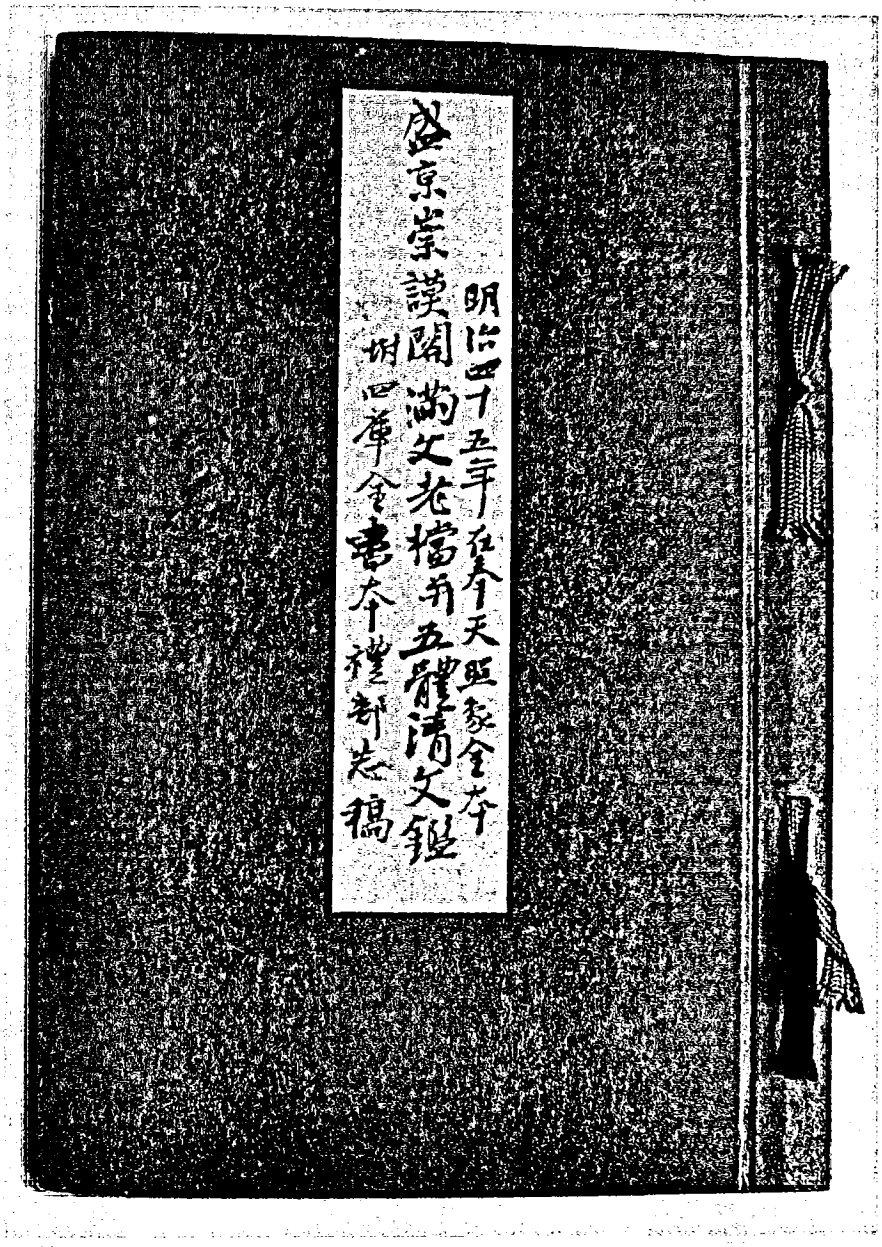


Abbildung 3.4: Erinnerungsband zur vollständigen Ablichtung des Fünfsprachenspiegels durch Naitō und Haneda [84]

die Orthographie und Einträge in verschiedenen Archivalien. Am naheliegendsten ist das Jahr 1794 als Entstehungsjahr des Fünfsprachenspiegels anzusehen.

Wortschatz und Orthographie

Zum Wortschatz führt Imanishi[7] die 1787 eingeführte Ersetzung *geren-i tacin* für *an kooli* sowie die erst im Dezember 1794 erfolgte orthographische Neufestsetzung *Kuke Hoton* für *Huhu Hoton* an; der Fünfsprachenspiegel zeigt im ersten Fall die neue Form, im zweiten Fall die alte Form.

Erwähnungen in anderen Quellen

Jiang Qiao [41, 166, Fußnote] führt als frühesten Beleg einen Eintrag im Eingangsverzeichnis der kaiserlichen Privatbibliothek 懋勤殿 *Màoqíndiàn* an, der sich auf den Zeitraum vom 1. Dezember 55 (1790) der Qianlong-Ära bis zum 29. November des folgenden Jahres datieren läßt. Damit wäre der Fünfsprachenspiegel sogar noch vor dem Viersprachenspiegel zu datieren, der in der gleichen Quelle erst für das Jahr 59 der Qianlong-Ära genannt wird.

Chun Hua [20, S. 149–150] zitiert aus einer Aktensammlung [86] des Qing-Verlagswesens ein auf den 30. August 59 (1794) der Qianlong-Ära datiertes Schreiben des Bannerhauptmanns 延福 *Yán Fú* [87, 409, II. Bd.], der den Fünfsprachenspiegel zur raschen Bearbeitung durch die Hofdruckerei 武英殿 *Wǔyīngdiàn* empfiehlt.

3.2.3 Moderne Publikationen

Es gab im 20. Jahrhundert verschiedene Publikationen dieses Wörterbuches, die auf unterschiedlichen Quellen basieren. Neben der verkleinerten, aber ansonsten unbearbeiteten Bereitstellung des Textes durch den Toyo-Bunko-Druck von 1943 (auf Grundlage des Fengtian-Ms.) und den ebenfalls verkleinerten, aber mit Inhaltsverzeichnis und Begleitmaterial versehenen Pekinger Druck von 1957 (auf Grundlage des Manuskripts im 重华宫 *Chónghuágōng*) erschien ca. 10 Jahre später in Japan eine auf den Ablichtungen des Fengtian-Ms. basierende romanisierte und ins Japanische übersetzte Ausgabe „Wu-T'i Ch'ing-Wên-chien, translated and explained (五體清文鑑譯解 go-tai shin-bunkan yakkai)" [8] in zwei Bänden, nämlich Textband und Indexband.

Der Zufall will es, daß diejenige Ausgabe, welche einen sichtbar unvollendeten Zustand reflektiert, nämlich der Pekinger Druck von 1957, heute am weitesten verbreitet ist. Die japanische Reproduktion von 1943 ist nicht nur von vielen Problemen geplagt (dutzende Seiten fehlen oder sind falsch eingeordnet, chinesische Schriftzeichen sind teilweise angeschnitten, durch die Verkleinerung und die Druckqualität sind einige der Schriften nur mit äußerster Mühe lesbar), sondern auch rar, denn nur wenige Exemplare sind weltweit katalogisiert.

Auszugsweise Darstellungen von Einzelsprachen

Darüber hinaus sind auszugsweise Wiedergaben einzelner Sprachen zu erwähnen, etwa für das Mongolische („Qucin jirquqatu tayilburi toli" [6], „Gučin jirγuγatu tayilburi toli. The Mongolian Explanatory Dictionary in 36 volumes" [7], „Mongγol utγ-a-yin jüil qubiyaγsan toli bičig 蒙文分类辞典 *Mengwen fenlei cidian*" [9]) oder das Tibetische: „ 御制五体清文鉴汉藏文鉴专辑 Yuzhi wuti Qingwenjian Han-Zang wenjian zhuanji" [5]. Die letzten beiden Werke enthalten außerdem auch die chinesische Spalte des Fünfsprachenspiegels. Während der Auszug des Tibetischen auch im Titel die Quelle seines Wortschatzes darstellt, fehlt ein entsprechender Hinweis im mongolischen Titel. Beiden Werken ist gemeinsam, daß der Text nicht weiter kommentiert, vorbehaltlos eine moderne Orthographie eingeführt und die chinesische Schrift in Kurzzeichen geschrieben wird.

Auszugsweise Darstellungen einzelner Sachgebiete

Zu mehreren Sachgebieten finden sich ins Detail gehende Darstellungen des Wortschatzes, wenn man den manjurischen Wörterspiegel von 1708 und den Großen Wörterspiegel (siehe Hauers Erläuterungen

7 Ausführlich bei Imanishi [56, S. 27], der aber scheinbar in weiten Teilen Huang [38] folgt.

1787 Die Neubildung *geren-i tacin* für *an kooli* wird eingeführt. Der Fünfsprachenspiegel verzeichnet in 0420.1 die neue Form.

1790–91, Jahr 55–56 Qianlong Erste Erwähnungen des Fünfsprachenspiegels im Eingangsverzeichnis der kaiserlichen Privatbibliothek 懋勤殿 *Màoqíndiàn*

1794, Dezember Laut kaiserlichem Edikt sollen Huhu Hoton und Huhu Noor künftig als *Kuke Hoton* und *Kuke Noor* geschrieben werden. Der Fünfsprachenspiegel verzeichnet in 0305.4 und 0306.3 die alten Formen.

1794, Jahr 59 Qianlong Erwähnung des Fünfsprachenspiegels durch Yan Fu [87].

1796 Abdankung des Qianlong-Kaisers.

1797, Jahr 2 Jiaqing Erwähnung einzelner Faszikel (9, 16, 22 und 31) des Fünfsprachenspiegels durch Yan Fu [88].

1799 Tod des Qianlong-Kaisers.

1903 Erscheinen des „Supplementary Catalogue of Chinese Books and Manuscripts in the British Museum". Hier wird als Entstehungsdatum „1790?" angegeben.[1]

1907 Ross stößt im British Museum auf ein Wörterbuch in fünf Sprachen.[2]

1912 Naitō und Haneda entdecken im Alten Palast von Fengtian ein Manuskript des Fünfsprachenspiegels und photographieren es vollständig.

1934 Akzessionsvermerke im Londoner Ms.: 12.–19. Feb. 1934.

1934 Haenisch [27, S. 60] arbeitet am Londoner Ms.

1936 Anfertigung eines Blauabzugs der Pekinger Handschrift, der in acht großen Konvoluten nach Berlin gekommen sei[3]; Haenisch: „... unser Berliner Exemplar ging leider in den letzten Kriegsläuften verloren".

1943 Von den japanischen Photographien des Fengtian-Ms. wird eine Druckausgabe unbekannter Auflagenhöhe erstellt.

1953 Haenisch [28, S. 3] beschreibt die japanische Druckausgabe im Bestand der Westdeutschen Bibliothek.

1957 Publikation der Pekinger Reproduktion.

1960er Jahre? Mikroverfilmung des Londoner Ms. wird von der Toyo Bunko erworben.[4]

1966 Japanische Ausgabe auf Basis der manjurischen Umschriften des Fengtian-Manuskriptes.

[1] Zitiert nach Imanishi [56, S. 28]. [2] „While I was examining the resources of the British Museum, during my leave in England in 1907, my friend, Mr. A. G. Ellis, called my attention to a unique work in manuscript, which contained the whole vocabulary of the Manchu-Chinese ‚Mirror' in five languages, namely, Manchu, Mongolian, Tibetan, Turki, and Chinese." [49, S. 253] [3] S. Haenisch [28, S. 3]. [4] Vgl. Imanishi [56, S. 28].

Tabelle 3.2: Zeittafel zu Entstehung und Überlieferung des Fünfsprachenspiegels

auf S. xvii) mit berücksichtigt, auf dessen Wortschatz der Fünfsprachenspiegel weitestgehend aufbaut. In der Reihenfolge der Sachgebiete innerhalb des Wörterspiegels seien die folgenden Arbeiten genannt:

- „Das schamanistische Begriffsinventar des manjurischen Wörterspiegels von 1708" von Iben Raphael Meyer [47, 48] umfaßt 170 Begriffe aus den Bereichen Riten/Opferwesen[8] (0632.1–0648.1 und 2655.3), Gegenstände für die Opferritualien (0657.3–0664.4), buddhistische und taoistische Priester/Buddhas und göttliche Wesen (2638.4–2657.3), Wunder und Seltsamkeiten/Dämonen und Geister (2659.2–2669.1) und Ärzte und Schamanen/Heilkunde (2670.1–2686.4);
- „Die Abteilung Jagd im fünfsprachigen Wörterspiegel" von Erich Haenisch [27]; (0997.4–1033.1) enthält 136 Begriffe;
- „Die Abteilung der Spiele im ‚Spiegel der Mandschu-Sprache' (I–VII)" von Karl Himly [31, 32, 33, 34, 35, 36, 37] umfaßt (2687.3–2700.2) 43 Begriffe;
- „A preliminary investigation of Manchu tree names in the Wuti Qingwenjian" von Stephen Wadley [59] umfaßt den Bereich von 4018.1–4047.2;
- „A polyglot list of birds in Turki, Manchu and Chinese" von Denison Ross [49] enthält (4113.4–4208.2) 360 Namen;
- die Abteilung Reiten und Beladen (83 Stichwörter von 4397.3–4419.2) wird von Haenisch in seinem Aufsatz „Zur japanischen Phototypieausgabe des fünfsprachigen Wörterspiegels" [28] dargestellt, und
- „Terms for aquatic animals in the Wu T'i Ch'ing Wên Chien" von Gerhard Doerfer [23] umfaßt den Bereich von 4460.1–4498.4.

Insgesamt geben diese Arbeiten Aufschluß über ca. 1050 Lemmata, was aber nur etwa 5,6% des gesamten Wortschatzes der manjurischen Wörterspiegel repräsentiert.

3.2.4 Vergleichsmöglichkeiten zwischen den bekannten Texten

Strenggenommen ist ein alle Äußerlichkeiten und Formalien einschließender Vergleich zwischen allen bekannten Quellen nicht möglich, da nur das Londoner Ms. im Original zugänglich ist. Dieses ist von der redaktionellen und handwerklichen Ausführung her das vollendetste der drei bekannten Manuskripte. Die Qualität der Kalligraphie aller Schriften ist herausragend, die Eindeutigkeit und leichte Lesbarkeit des Schriftbildes durchgängig auf höchstem Niveau, die Handwerksarbeit der Bindungen und die Papierqualität könnten kaum besser sein. Ein Großteil der Faszikel des Londoner Exemplares hat aufgeklebte Titel (Werktitel in fünf Sprachen, Inhaltsübersichten in Manjurisch und Chinesisch), während weder die japanische noch die chinesische Reproduktion diese Umschlagtitel wiedergeben. Allerdings sind im Pekinger Druck teilweise die Titel der Schuberdeckel eingeschossen, die sich so wiederum weder im Londoner Ms. noch in der japanischen Reproduktion wiederfinden.

Das Chonghuagong-Ms. ist kalligraphisch zwar von hoher Qualität, fällt allerdings gegen das Londoner Ms. ab. Es weist deutliche Inkonsistenzen speziell im Bereich des Tibetischen auf (oft sind die manjurischen Umschriften genauer als der tibetisch ausgeführte Text) und weist bei den Diakritika allein schon der manjurischen Umschriften des Tibetischen deutlich mehr Defekte auf als die anderen beiden Manuskripte, nämlich in rund 576 Fällen. Auch wird wiederholt das „l" am Ende manjurisch geschriebener Silben (betrifft alle manjurischen Schriftsysteme) unvollständig ausgeführt und erscheint wie ein „n". Ebenso ist der mongolische Wortschatz vergleichsweise unvollständig. Synonym-Angaben des Musters *A, basa B kememüi*, die sowohl im Londoner als auch im Fengtian-Ms. enthalten sind, fehlen im Chonghuagong-Ms. an knapp 30 Stellen; ferner sind wenigstens 20 Komposita unvollständig angegeben, z. B. in 3787.2, wo im Chonghuagong-Ms. nur mo. *ǰerlig* („wild") steht, es aber mo. *ǰerlig songgin=a* („wilde Zwiebel") heißen muß.

Das Fengtian-Ms. zeigt in allen Sprachen und Schriftsystemen auf weiten Strecken eine vergleichsweise nachlässige, eilige Handschrift ohne kalligraphischen Anspruch, was in Verbindung mit der über viele Seiten unbefriedigenden Reproduktionsqualität des Druckes von 1943 gelegentlich die korrekte Interpretation des vorgefundenen Materials erschwert. Dafür weist die Textfassung bei den manjurischen Diakritika (betrifft die manjurischen Umschriften sowohl des Tibetischen als auch des Turki) und den mongolischen Synonymen nur einen Bruchteil der Fehler des Chongghuahong-Ms. auf.

8 Namen der Sachgebiete nach Iben Raphael Meyer zitiert.

Direkte Textvergleiche über alle Sprachen sind nur zwischen dem Londoner Ms. sowie den Reproduktionen des Fengtian-Ms. von 1943 und des Chongghuagong-Ms. von 1957 möglich. Die Sekundärquellen beschränken sich grundsätzlich auf Teilmengen des gesamten Textes (einzelne Sprachen oder Sprachenpaare) oder lassen Schriftsysteme weg (etwa Tibetisch und Turki in der Kyoto-Bearbeitung). Daher lassen sich für Tibetisch und Turki auch keine Angaben aus der Kyoto-Bearbeitung zitieren. Grundsätzlich besteht außerdem das Risiko, daß durch die Sekundärquellen neue Ungenauigkeiten, Fehler und Irrtümer eingeführt werden, sei es durch stillschweigende Korrektur offensichtlicher Fehler des Originals, durch vereinfachende Orthographien, Umordnungen des Materials oder neue Irrtümer der Bearbeiter.

3.2.5 Unterschiede zwischen den Texten

Die echten, systematischen Unterschiede zwischen den Texten, die nicht den individuellen Eigenheiten einzelner Kopisten zugeordnet werden können, betreffen nur ganz wenige Dinge. Während als chinesisches Verbsuffix im Pekinger Ms. 者 verwendet wird, steht im Fengtian-Ms. an gleicher Stelle regelmäßig 着.

Die Wahl verschiedener Umschriftvarianten der manjurischen Transkription des Tibetischen scheint in weiten Strecken mit den persönlichen Gewohnheiten der Schreiber zu korrelieren und ist demzufolge nicht nur innerhalb der Texte, sondern auch zwischen den verschiedenen Texten uneinheitlich. So verwendet der Schreiber des Fengtian-Ms. für die manjurischen Umschriften des Tibetischen regelmäßig die Schreibung kuḳ, wo der Schreiber des Chonghuagong-Ms. kuk schreibt, ebenso kuḳda (Fengtian) und kukda (Chonghuagong). Vergleiche dazu auch 4.2.1 auf S. xliii.

Nur im Londoner Ms. wird im Turki von 0857.3 bis 0863.1 durchgängig čirik („Krieger, Soldat, Truppen", turksprachiger Ursprung) statt laškar (gleiche Bedeutung, persischer Ursprung) verwendet.

Ebenfalls nur im Londoner Ms. beginnt die Abteilung „Himmel, 3" auf einem neuen Folium, während alle anderen Texte die Zwischenüberschrift in Spalte 3 der laufenden Seite stellen und das erste Lemma in Spalte 4 setzen. Dieser Versatz wird bis zum Ende des ersten Faszikels beibehalten, danach laufen alle Textfassungen wieder synchron.

3.3 Anordnung und Bezeichnung der Einträge

3.3.1 Physische Struktur

Die Manuskripte dieses Werkes sind alle in 36 Faszikel (卷 *juàn*) höchst unterschiedlichen Umfangs gebunden; das dünnste Faszikel hat 30 (Faszikel 3), das dickste 95 (Faszikel 25) Blatt, wobei die meisten Faszikel zwischen 60 und 90 Blatt aufweisen. Insgesamt umfaßt das Werk ca. 2580 Blatt[9].

Diese Einteilung in Hefte läßt keinerlei Rückschlüsse auf die inhaltliche Gliederung zu. Das größte Kapitel, „Der Mensch", erstreckt sich über neun Faszikel, während andererseits bis zu drei kleinere Kapitel in ein Faszikel passen. Abteilungen werden nie über Heftgrenzen hinweg fortgesetzt. Die Zuordnung von Faszikeln und Seiten dieser Ausgabe läßt sich der Tabelle 4.5 auf S. liv entnehmen.

3.3.2 Logische Struktur

Das fünfsprachige Wörterbuch ist nach Sachgebieten geordnet und enthält insgesamt 18671 Stichworteinträge, die im Hauptteil (Faszikel 1–32, 17052 Einträge[10]) in 36 Sachgruppen oder Kapitel (siehe Tabelle 3.3) höchst unterschiedlichen Umfangs eingeordnet sind. Diese Kapitel, welche ihrerseits durch Numerierung grob gegliedert werden können (z. B. „Der Mensch, 9") werden in 292 Abteilungen[11] gegliedert, von denen 101 Abteilungen in weitere 273 Abschnitte unterteilt sind. Die größte Sachgruppe, „Der Mensch", enthält in 116 Abteilungen 5610 Lemmata, die kleinste, „Wunderbares und Seltsames", eine einzige Abteilung mit nur 39 Lemmata.

Während Kapitel und Abteilungen Titel tragen, die den Inhalt beschreiben, sind Abschnitte von Abteilungen nur numeriert, ihre inhaltliche Abgrenzung erschließt sich erst durch Studium des Textes.

In den Einzelsprachen werden diese Abteilungen folgendermaßen bezeichnet:

9 So die letzte Ziffer der Bleistiftfoliierung des Londoner Ms.
10 Chun Hua [20, S. 150] gibt 16950 [sic!] Einträge an.
11 Haenisch [28, S. 3] nennt 291 Abteilungen.

1. Der Himmel	19. Feuer und Rauch
2. Die Zeit	20. Seide und Leinen
3. Der Boden	21. Kleidung und Schmuck
4. Die Herrscher	22. Hausrat
5. Allerhöchste Weisungen	23. Herstellen und Bauen
6. Einsetzen von Beamten, 1–2	24. Schiffe
7. Staatsverwaltung und Regierung	25. Wagen und Sänften
8. Zeremonie, Ritus und Kult	26. Lebensmittel, 1–2
9. Musik	27. Verschiedene Feldfrüchte
10. Bildung und Gelehrsamkeit	28. Verschiedene Früchte
11. Militärische Leistungen, 1–2	29. Gräser
12. Der Mensch, 1–9	30. Bäume
13. Mönche und Daopriester	31. Blumen
14. Wunderbares und Seltsames	32. Größere und kleine Vögel
15. Ärzte und Schamanen	33. Vierfüßige Tiere
16. Handfertigkeiten und Künste	34. Vieh und Haustiere, 1–2
17. Wohnen und Hausen, 1–3	35. Schuppenträger und Schalentiere
18. Landwirtschaft und Produktion, 1–2	36. Würmer und Insekten

Tabelle 3.3: Die Sachgruppen des Wörterbuchs

Sprache	Sachgruppe	Abteilung	Abschnitt
Manju	*šošohon*	*hacin*	*meyen*
Tib.	sde	skor	tshan
Mong.	mo. *xuriyangγui*	mo. *züil*	mo. *anggi*
Turki	ṣer ğamaʿı	qıṣmī	böläk
Chin.	部 *bù*	類 *lèi*	則 *zé*

In den vier Ergänzungsbänden, die weitere 1619 Einträge[12] enthalten, wird auf die oberste Gliederungsebene der Sachgruppen verzichtet, stattdessen werden die Abteilungen in der Art des Hauptteils geordnet. Der vollständige Überblick über diese Struktur ergibt sich aus dem Inhaltsverzeichnis des Hauptteils.

3.3.3 Anordnung der Lemmata und Sprachen

Jede Seite der Manuskripte (siehe das Textbeispiel auf S. xxii) ist gewöhnlich in vier von links nach rechts zu lesende Spalten aufgeteilt, die jeweils entweder einen Stichworteintrag oder die Überschrift einer Sachgruppe, einer Abteilung oder eines Abschnitts enthalten. Alle diese Einträge folgen, von oben nach unten, immer der gleichen Anordnung:

1. Manju in manjurischer Schrift
2. Tibetisch: Eintrag in tibetischer Schrift, erweitert um zwei zusätzliche Notationen:
   a) Tibetisch, orthographisch getreu in manjurischen Buchstaben (Transliteration)
   b) Tibetisch, phonetisch, in manjurischen Buchstaben (Transkription)
3. Mongolisch in mongolischer Schrift
4. Turki in arabischer Schrift, erweitert um eine zusätzliche Notation:
   a) Turki, in phonetischer Annäherung, in manjurischen Buchstaben
5. Chinesisch

12 Chun Hua [20, S. 150] gibt 1721 [sic!] Einträge an.

3.4 Charakteristika des Textes

3.4.1 Inhaltliche Struktur

Die Gliederung in Sachgebiete folgt einer alten chinesischen Tradition und läßt sich bis in das älteste überlieferte chinesische Wörterbuch Er Ya (爾雅, vgl. S. xix) zurückverfolgen. Die im Fünfsprachenspiegel zur Anwendung kommende Gliederung war bereits einige Zeit vorher vollständig ausgearbeitet und bei den Vorläufern mit drei und vier Sprachen zur Anwendung gekommen. Die Sachgebiete verteilen sich auf drei große Themenfelder (三才 *san cai*): Himmel, Mensch und Natur, woraus sich eine vertikale hierarchische Anordnung ergibt, die sich in allen Sachgruppen wiederfindet.

Nachträgliche Ergänzungen der ursprünglichen Textstruktur

Im Regelfall geben die Überschriften des Originals gute Auskunft über die Zahl der enthaltenen Abteilungen und Abschnitte, allerdings fehlen im Pekinger sowie auch im Londoner Ms. gelegentlich einzelne Enumerationen, die konsequenterweise in dieser Ausgabe ergänzt werden. Beispielsweise erscheint in 2903.1 der chinesische Eintrag 産業部一 („Produktion, 1"), aber in 2982.3 steht nur 産業部 (ohne 二, „zwei"), was im Einklang mit den anderen Sprachen zu 産業部二 ergänzt wird.

Die Abteilung *Bildung und Gelehrsamkeit* (ab 0729.1) fällt allerdings besonders auf, weil der textliche Inhalt deutlich umfangreicher ist, als das Inhaltsverzeichnis zu erkennen gibt. Statt vier Abteilungen mit sechs Unterabteilungen finden sich hier in Wirklichkeit sechs Abteilungen mit 15 Unterabteilungen, es müssen also zwei Abteilungen sowie (verteilt auf die Abteilungen) neun Unterabteilungen hinzugekommen sein.

1. Die Abteilung *Schrifttum* hat acht Unterabteilungen:
   a) Bezeichnungen von Dokumenten in den Hauptsprachen des Reiches, gefolgt von einer Liste kanonischer Schriften,
   b) Textgattungen,
   c) Terminologie literarischen Schaffens,
   d) Kommentare und Terminologie zum Buch der Wandlungen,
   e) Namen der Trigramme,
   f) Lehre des Aufsatzes *wenzhang* und Terminologie zu den Staatsprüfungen,
   g) Tätigkeiten schriftlicher Äußerung und
   h) Terminologie zur Kalligraphie.

   Es folgen ohne weitere Unterabteilungen die Abteilungen
2. *Schriftgelehrsamkeit* und
3. *Unterweisung in schriftlichen Dingen*, anschließend
4. *Utensilien der Schriftgelehrsamkeit* mit zwei Unterabteilungen:
   a) Papiersorten,
   b) Schreibgeräte und Zubehör.

   Hierauf folgen, vermutlich neu aufgenommen, die Abteilungen
5. *Astronomische Instrumente* (ohne Unterabteilungen) und
6. *Zahlen* in zwei Unterabteilungen:
   a) Verben des Zählens sowie Zahlwörter von 1 bis 10, sowie
   b) Zahlwörter größer als 10 bis zur Größenordnung von 10^{20}. Etwas ohne Zusammenhang folgen noch die Ordinalia der Zahlen von 1 bis 3.

Ergänzungsbände

Die Faszikel b1 bis b4 enthalten ergänzende Abteilungen, die die Systematik des Hauptteils (Faszikel 1 bis 32) fortführen, wobei allerdings die oberste Gliederungsebene weggelassen wird. Nur wenige Abteilungen in den Ergänzungsbänden sind ohne Entsprechung im Hauptteil, so die Abteilung exotischer Blumen 異花類 ab 4771.1.

3.4.2 Anmerkungen zu einzelnen Sprachen

Manju

Im Vergleich aller fünf Sprachen erscheint das Manju als diejenige Sprache, die bei der Bearbeitung die größte Sorgfalt erfuhr. Der Wortschatz ist ausdifferenziert, die orthographischen Varianten und echten Schreibfehler sind unauffällig. Im Wortschatz fällt auf, daß zahlreiche Neufestsetzungen aufgenommen worden sind, etwa 0203.4 *tenggin* für † *hû* von 湖 *hú*.

Tibetisch

Tibetisch wird in tibetischer Schrift geschrieben, gefolgt von einer präzisen manjurischen Transliteration mit eigenen Sonderzeichen, sowie von einer manjurischen Transkription, die grundsätzliche Hinweise auf die Aussprache des Tibetischen im 18. Jahrhundert gibt. Die manjurischen Umschriften folgen dem System, das im 欽定同文韻統 *Qinding tongwen yuntong* [77] dargestellt ist, allerdings scheinen verschiedene Schreiber unterschiedliche Auffassungen für die Wiedergabe einzelner tibetischer Zeichen und ihrer Lautungen gehabt zu haben. Die tibetische Silbe 'jug wird z. B. in der manjurischen Transliteration durch sechs verschiedene Schreibungen wiedergegeben: ⁶*dzuḳ* ⁶*jiuḳ* ⁶*ǰiuḳ* ⁶*jiyuḳ* ⁶*juḳ* ⁶*žiyuḳ*.

Darüber hinaus ist das Tibetische in seiner tibetischen Schriftform gelegentlich durch eigenwillige Orthographie gekennzeichnet, bei deutlichen Differenzen zwischen tibetischer Ausgangsschrift und manjurischem Transliterat. In vielen Fällen ist die manjurische Transliteration stimmiger als der gleiche Text in tibetischer Schrift, e. g. in 0166.4. Das Chonghuagong-Manuskript (Pekinger Druck) hat 'dam-la-byeng, aber die manjurischen Umschriften legen korrekterweise 'dam-la-bying nahe, was durch das Londoner Manuskript bestätigt wird. Die Zahl dieser Abweichungen im Chonghuagong-Manuskript geht in die Hunderte.

Wie auch das Mongolische (siehe den folgenden Absatz) bietet das Tibetische Synonyme an, allerdings in weit geringerem Umfang. Die Darstellung der Synonyme in den verschiedenen Textquellen ist nicht einheitlich. Nur das Fengtian-Ms. kennzeichnet Synonyme eindeutig, indem die beiden Begriffe in zwei Zeilen getrennt geschrieben werden.

Mongolisch

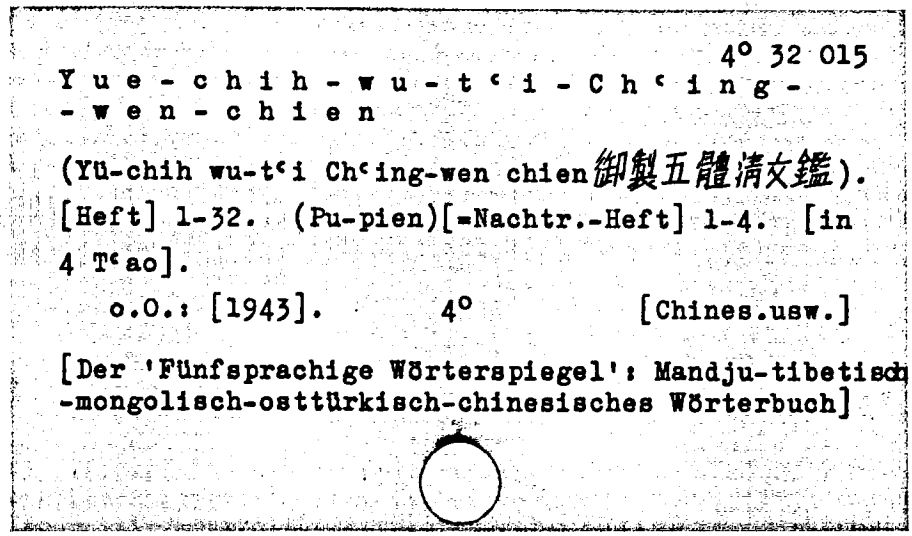
Das Mongolische ist durch großen Reichtum an Synonymen gekennzeichnet. Konstruktionen der Art *A, basa B kememüi* finden sich an über 800 Stellen, so etwa 0084.3 mo. *üy-e, basa yirtinčü kememüi.* Ebenso lassen sich umgangssprachliche Einflüsse auf Grammatik und Orthographie beobachten. Der Instrumental auf *-bar* erscheint regelmäßig als *-var*, etwa 1838.2 mo. *manzuvar kelelčemüi* „sich auf Manjurisch unterhalten". Daneben kann man gelegentlich eine manjurisch anmutende Orthographie (Verwendung von *û, -mbi*) beobachten, die die Vermutung nahelegt, daß das Mongolische zumindest stellenweise von einem manjurischen Schreiber geschrieben worden ist.

Turki

Die genaue Bezeichnung der wiedergegebenen Turksprache erschließt sich aus dem Werk selbst nicht. In Vor- und Nachwort des Pekinger Drucks (vgl. [39, 38]) und der chinesischen Sekundärliteratur wird die fünfte Sprache als „Uighurisch" bezeichnet, aber dies ist eine Bezeichnung, die erst im 20. Jahrhundert aufgekommen ist; daher wird für die Turksprache des 18. Jahrhunderts, die im Fünfsprachenspiegel festgehalten ist, die Bezeichnung Turki verwendet, in Anlehnung an Ross[13], Gō [25] und die Bibliothekare der Westdeutschen Bibliothek.[14] Clark und Krueger [80, Nr. 127] verwenden die Bezeichnung „Chagatai Turkish". Im Werk wird Turki in zwei Systemen verschriftet; neben der arabischen Schrift findet sich noch eine manjurische Lesehilfe, die als sehr einfache Transkription aufzufassen ist, da sie

13 Ross schreibt im Jahr 1909: „The present contribution to the ‚Memoirs' of the Asiatic Society of Bengal owes its inception to a desire on my part to discover what sources, not hitherto utilised, there might be for the Lexicography of that variety of Turkish which is known as Chaghatai or Turki." [49, S. 253]

14 Die Karteikarte aus dem ab den 1950ern aufgebauten „Alphabetischen Titel- und Verfasserkatalog der Ostasienabteilung" (siehe Illustration 3.5) des Berliner Exemplars von [3] verzeichnet: „Der ‚Fünfsprachige Wörterspiegel': Mandju-tibetisch-mongolisch-osttürkisch-chinesisches Wörterbuch".


4° 32 015
Yue-chih-wu-t'i-Ch'ing-
-wen-chien

(Yü-chih wu-t'i Ch'ing-wen chien 御製五體清文鑑).
[Heft] 1-32. (Pu-pien)[=Nachtr.-Heft] 1-4. [in
4 T'ao].
o.O.: [1943]. 4° [Chines.usw.]

[Der 'Fünfsprachige Wörterspiegel': Mandju-tibetisch
-mongolisch-osttürkisch-chinesisches Wörterbuch]

Abbildung 3.5: Karteikarte aus dem Katalog der Ostasienabteilung der Staatsbibliothek Berlin mit bibliographischen Angaben für die Toyo-Bunko-Reproduktion des Fengtian-Manuskripts

weder das Konsonantensystem noch das Vokalsystem präzise wiedergibt und gelegentlich eine andere Auffassung von Morphem- und Wortgrenzen vermittelt als das Turki in arabischer Schrift.

Der orthographische Variantenreichtum ist enorm und hat möglicherweise über den Rahmen historischer Gepflogenheiten hinaus weitere Ursachen. Einerseits entstammt der Turki-Wortschatz wohl verschiedenen Informanten mit unterschiedlichen Dialekten, andererseits dürfte die hohe Zahl an persischen und arabischen Fremdwörtern mit der unvollständigen phonetischen Anpassung an das Phoneminventar des Turki zu weiteren orthographischen Verunsicherungen geführt haben.

Viele Wortbildungen sind als Lehnübersersetzungen aus dem Chinesischen erkennbar, wie 0195.3 kefkī daryā tāš „Meerschaum", eine Übernahme von 海沫石 *hǎimòshí*. Eine Wiedergabe chinesischer Zeichenkomponenten läßt sich an Beispielen wie 4485.1 zeigen: 魚魚 wird als ādam balīq, „Mensch-Fisch" übersetzt, gemeint ist der Seehund. Neben solchen durchaus naheliegenden Übersetzungen fallen beschreibende Wortschöpfungen auf, die die großen Unterschiede in den Lebenswelten von Kontinentalbewohnern und Küstenbewohnern offenbaren: 4496.4 daryā qāyčī-līq qūrt „Meeresinsekt mit Scheren" steht für Garnele.

Chinesisch

Im Vergleich mit den anderen Sprachen des Fünfsprachenspiegels zeigt das Chinesische etliche Vereinfachungen, sichtbar etwa in der Reduktion des Wortschatzes. Zahlreiche Differenzierungen und Bedeutungsnuancen, für die Manju und Mongolisch eigene Stichwörter vorgeben, werden im Chinesischen bei über 550 Wortstellen zu einem einfachen Verweis auf den Vorgänger reduziert:

Seite	0153.4	0154.1
ma.	lebenggi ba	niyari
tib.	'dam-can	rdzab
mo.	balčig ɣaǰar	tača
tu.	lāy yer	lāy·līk yer
chin.	陷泥地	漢語同上
de.	feuchter, glitschiger, schlüpfriger, morastiger Boden	Lache, Pfütze, nasse Stelle

Darüber hinaus ist der Wortschatz besonders im Bereich der Verben stark umgangssprachlich geprägt. Die Umsetzung der zahlreichen durch das Manju vorgebenen vollständigen Verbparadigmen ist im Chinesischen nur mit Hilfskonstruktionen möglich. Hier fällt auch auf, daß der Kooperativ der altaischen Verben („eine Handlung gemeinsam begehen"), der im Chinesischen in der Regel durch das Adverb 一齊 markiert wird, an rund 50 Stellen unter Auslassung des 一 nur durch 齊 angezeigt wird, wobei die verschiedenen Quellen hier nicht immer übereinstimmen. So heißt es an Wortstelle 0428.4 im Chonghuagong-Ms. 齊查看, während im Fengtian-Ms. hier 一齊查看 zu finden ist.

Viele Onomatopoetika sind nur beschreibend, aber nicht lautmalerisch wiedergegeben, etwa 0499.1 嚷鬧聲 wtl. „Geräusch des Lärmens". Beschreibende Übersetzungen finden sich auch bei etlichen Nomina.

In der Orthographie hingegen fällt eine deutliche Differenzierung der Schriftzeichen auf. Neben regelmäßigen Schreibvarianten, die durch Tabuformen bedingt sind (etwa 0014.3 弦 statt 弦), werden Zeichen in der Bedeutung unterschieden, etwa 0403.1 叅 vs. 參 in allen Bedeutungen, die sich auf „Attaché, beigeordnet" zurückführen lassen (wie 叅贊), wohingegen alle Bedeutungen, die mit Ginseng zu tun haben, eben so geschrieben werden: 3988.1 人參. Insgesamt wurde der chinesische Wortschatz des Fünfsprachenspiegels mit rund 5000 Zeichen verschriftet, von denen über 1000 Zeichen graphematische Varianten (*yitizi*)[15] sind. Die Wahl der Zeichenvarianten korreliert stark mit verschiedenen Schreibern; hat erkennbar der gleiche Schreiber einen Abschnitt im Londoner Manuskript und im Chonghuagong-Manuskript (Pekinger Druck von 1957) geschrieben, so stimmen die verwendeten Zeichen bis ins letzte Detail überein. Zwischen den Manuskripten bestehen jedoch insgesamt zahlreiche Unterschiede in der Schreibung, weswegen in der vorliegenden Ausgabe nur die Varianten des Chonghuagong-Manuskript vollständig wiedergegeben werden.

Gleichzeitig ist das Chinesische die dominierende Quelle für den höfischen Wortschatz; Titel und Amtsbezeichnungen wie 皇帝 *huángdì* werden in alle anderen Sprachen meistens phonetisch, seltener in Lehnübersetzung übernommen.

3.5 Einzelne Quellen des Wortschatzes

Der Wortschatz des Fünfsprachenspiegels besteht im Kern aus den 18671 Einträgen des Erweiterten und Revidierten Manjurischen Wörterspiegels von 1771 (s. xxiv), dessen 32 Kapitel um vier Nachtragsbände ergänzt wurden. In Hauptteil und Anhang werden mehrfach umfassende Listen aus anderen Werken in den Wortschatz übernommen.

Ausgewählte Quellen, die identifiziert werden konnten, sind das 大清會典 Da Qing huidian, 易經 Yijing [14], das Er Ya (爾雅) [18], das 山海經 Shanhaijing[16], das 神異經 Shenyijing [13], das 坤輿圖說 Kunyu Tushuo [15] des belgischen Missionars Ferdinand Verbiest und das 廣羣芳譜 Guangqun Fangpu [17].Ein paar Beispiele seien genannt:

Schrifttum 1–2, 4603.1–4622.3 Vollständige Liste aller Hexagramme im Buch der Wandlungen (Yijing) nebst weiterer Terminologie.

Fremde Blumen, 4771.1–4799.3 Hier wurde die nahezu vollständige Liste von Blumennamen aus dem Guangqun Fangpu, Fasz. 53, Huapu 32 bis auf die folgenden Ausnahmen übernommen:

- 百日紅 *bairihong* und 閩山丹 *Minshandan* fehlen zwischen 4781.2 und 4781.3. Dafür findet sich 百日紅花 *bairihonghua* unter 4094.4 und 山丹花 *shandanhua* unter 4103.3.
- 笑靨花 *xiaoyanhua* fehlt zwischen 4781.4 und 4782.1,
- 黃山旌節花 *Huangshan jingjiehua* fehlt zwischen 4785.4 und 4786.1, steht aber als 旌節花 *jingjiehua* unter 4104.2.
- 黃花 *huanghua* und 馬蹄蘭 *matilan* fehlen zwischen 4792.1 und 4792.2.

Darüber hinaus finden sich gelegentliche orthographische Unterschiede zwischen den Wortformen im Fünfsprachenspiegel und dem Guangqun Fangpu. Auch wird im Fünfsprachenspiegel das Suffix 花 *hua*, „-Blume", öfters verwendet als in der Vorlage. Die Unregelmäßigkeiten in der Übernahme legen den Schluß nahe, daß die Liste der Blumen bereits einer früheren Ausarbeitung folgt und die Übernahme nicht direkt stattfand.

15 Eigens hierfür war die Anfertigung von ca. 1000 Sonderzeichen erforderlich; nur wenige *yitizi* ließen sich durch die Wahl geeigneter Fonts darstellen.

16 Es gibt zahlreiche Ausgaben dieses Textes. Hier wurden [11], [16] und [19] herangezogen.

Fremde Tiere, 4918.1–4961.2 Rund 80 Tiernamen werden aus dem Shanhaijing übernommen, wobei die Reihenfolge der Vorlage bis auf wenige Ausnahmen eingehalten wird. Daneben wurde Material aus dem Shenyijing und dem Kunyu Tushuo verwendet.

Weitere Hinweise auf Textquellen finden sich in den Anmerkungen zu einzelnen Lemmata.

3.6 Editionsprinzipien dieser Ausgabe

Der vollständige und revidierte Neusatz dieses Textes in Romanisierung dient zunächst dem Ziel, die Vorlage, nämlich der 1957 veranstaltete Druck des Pekinger Chonghuagong-Manuskripts, so genau wie sinnvollerweise möglich zu beschreiben. Schreibfehler, orthographische Varianten sowie verrutschte, unvollständige oder sonstwie defektive Einträge werden exakt so dargestellt, wie sie in der Pekinger Quelle vorgefunden werden. Anhand der (recht regelhaften) Abweichungen können einzelne Schreiber identifiziert werden, was Rückschlüsse auf die Arbeitsorganisation des damaligen Redaktionsstabes zuläßt.

3.6.1 Gegenstand von Emendationen und Korrekturen

Typische Fehler des Chonghuagong-Ms. (Pekinger Druck 1957) sind:

- Orthographische Fehler,
- falsche Lexeme,
- vergessene oder unvollständige Einträge, etwa Turki 1128.2 (Wort fehlt ganz) oder Chinesisch 2603.1 (nur das erste von zwei Zeichen ist geschrieben, das zweite fehlt),
- verschobene, verdoppelte oder ausgelassene Einträge, etwa Mongolisch 1649.1–4 und 1651.1–4.

Wenn orthographische Fehler zweifelsfrei als solche zu erkennen sind, etwa bei fehlenden Diakritika, oder sich aus der Masse anderer Fundstellen des gleichen Wortes ergeben, wird eine Normalform angeboten, aber die vorgeschlagene Form nicht weiter kommentiert. Wenn die orthographische Abweichung auf ein anderes, gültiges Lexem verweist, findet sich meist in der Fußnote eine Begründung für den Korrekturvorschlag. Diese Begründung kann formaler oder inhaltlicher Natur sein, kann sich auf einen Vergleich der konsultierten Texte stützen, kann sich aus dem Text selbst heraus ergeben, etwa im Falle des Tibetischen und seiner manjurischen Umschriften, oder sich an Sekundärquellen (anderen Wörterbüchern) orientieren.

3.6.2 Normalisierte Formen

Werden mehrere orthographische Varianten eines Wortes im Text gefunden, so wird angestrebt, für alle Varianten eine gleiche Normalform anzugeben, um das Wort im Index überhaupt auffindbar zu machen; wie sonst soll man bei Vorliegen verschiedener Schreibungen wissen, unter welcher Schreibvariante ein Wort zu suchen ist. Eine Vereinheitlichung aller orthographischen Varianten auf eine Normalform war nicht immer sicher möglich, besonders in den manjurischen Umschriften des Tibetischen und im Turki ist die Bandbreite der Variationen sehr groß.

3.6.3 Materielle Ergänzungen

Für die Zwecke der vorliegenden Ausarbeitung wurde die Struktur des Textes um drei Elemente erweitert:

1. Mongolisch in moderner (Khalkha)-Sprache und Schrift zum Zwecke der leichteren Orientierung bei veraltetem Wortschatz mit unsicherer Lesung der klassischen Schrift;
2. Lesungen der chinesischen Zeichen (Pinyin) zum Zwecke der Bedeutungsunterscheidung von Schriftzeichen mit kontextbedingt unterschiedlicher Aussprache;
3. Deutsche Übersetzungen zum grundsätzlichen Textverständnis.

3.7 Turki und seine Vokalisierung

Turki wird in arabischer Schrift geschrieben, in der Vokale nur unvollständig angegeben werden und die in ausgeschriebener Form nur drei Vokalzeichen kennt. Neben der Frage, ob ein Konsonant von einem schriftlich defektiven Vokal begleitet wird (wovon oft Silbengrenzen abhängen), bestehen auch Probleme bei der Zuordnung des eindeutigen Vokalwertes, insbesondere der runden Vokale „o", „u" (hintervokalisch), „ö" und „ü" (vordervokalisch), sowie der Unterscheidung des palatalen „i" und des velaren „ı". Die Beantwortung all dieser Fragen läßt sich nicht aus der arabischen Schrift ableiten, sondern kann sich nur auf die manjurische Glosse stützen, die zumindest für „o" und „u" in Form von Diakritika und Ligaturen eine einigermaßen sichere Unterscheidungshilfe anbietet. Auch die Frage nach der Qualität des palatalen oder velaren „i" läßt sich relativ sicher beantworten. Schwierig wird es jedoch bei der Unterscheidung von Vorder- und Hintervokalismus der runden Vokale — hier wurde den meisten Überlegungen der uighurischen Kollegen der Vorzug geben. Damit soll angedeutet werden, daß es sich bei der Romanisierung des Turki im Fünfsprachenspiegel nur um *Vorschläge*, nicht aber um die abschließende Beantwortung einer Frage handelt. Zu groß sind auch die erkennbaren regionalen und individuellen Einflüsse verschiedener Schreiber, als daß vereinheitlichende und normative Aussagen immer mit sicherer Hand getroffen werden könnten.

3.8 Deutsche Übersetzung und Erläuterungen zur Lexik

Die wichtigste Quelle für die deutschen Übersetzungen sind die Arbeiten Hauers, der mit seinem Handwörterbuch den größten Teil des ihm zugänglichen manjurischen Wortschatzes erfaßt und übersetzt hat. Gelegentlich sind jedoch Hauers Übersetzungen im Kontext des Fünfsprachenspiegels nur eingeschränkt verwendbar oder passen gar nicht. Dies ist insbesondere im Bereich der Sternbezeichnungen der Fall, aber auch bei zahlreichen Gegenständen, etwa der kaiserlichen Amtskette (3247.2ff.) oder dem mechanischen Geduld- und Geschicklichkeitsspiel „Chinesische Ringe" (2712.1). Auch die Termini zur Musik bedurften einer gründlichen Überarbeitung (hier wurde den Vorschlägen von Prof. Gimm gefolgt). Für die Pflanzennamen wird auf Angaben im „Deutsch-mandjurischen Wörterverzeichnis", bearbeitet von Hartmut Walravens und Martin Gimm [61], verwiesen.

In den Fällen, in denen sich eine deutsche, bei Hauer gefundene Erklärung als Übersetzung einer chinesischen Beschreibung erwies (etwa bei den Fabeltieren ab 4918), wurde in einer Fußnote der chinesische Originaltext aufgenommen. Der chinesische Originaltext ist auch für die Herleitung vieler Neologismen der Einzelsprachen von hoher Bedeutung, sind doch für die manjurischen Namen von Fabeltieren viele Kofferwörter nach chinesischen Beschreibungen gebildet, etwa das Fabeltier *mosha*, das eine Kontraktion aus *morin* „Pferd" und *tasha* „Tiger" ist.[17]

Die exakte semantische Übereinstimmung zwischen den Sprachen ist für das gleiche Lemma auch nicht immer gegeben. In diesen Fällen finden sich Hinweise zur konkreten Wortbedeutung bei den Einzelsprachen, vgl. etwa den tibetischen Eintrag 0959.3 zhwa-'ben-la-rgyug, „Mützenziel" oder die zahlreichen Erläuterungen zur Wortbildung und den Übersetzungsmechanismen des Turki.

17 Hierzu ausführlicher der Aufsatz des Verfassers [21] zur Darstellung der Tierwelt im Fünfsprachenspiegel.

Kapitel 4

Hinweise zur Benutzung des Wörterbuchs

4.1 Bezeichnung der Einträge

Aus der bereits beschriebenen Struktur lassen sich verschiedene Systeme zur eindeutigen Bezeichnung einzelner Lemmata ableiten. Wird mit dem Originaltext gearbeitet, so ist die Angabe einer Kombination aus Faszikel und Unterabteilung sinnvoll, da e. g. das Londoner Manuskript als Marginalie immer den chinesischen Namen der Unterabteilung trägt, etwa so: Faszikel 19, Folium 1, Unterabteilung 佛 (Buddha). Das Pekinger Manuskript ist hier vereinfacht worden und trägt nur die Bezeichnung der Unterabteilung, vgl. p. 2639. Dieses System ist bis auf wenige Stellen ausreichend, um Einträge in allen bekannten Texten sicher zu identifizieren, denn die Manuskripte folgen dieser Einteilung bis auf einen kleinen Teil des ersten Faszikels einheitlich. Die Faszikel sind von 1–32 (Hauptteil) und b1–b4 (Nachträge bzw. Ergänzungen) numeriert.

Durch die photomechanisch produzierte Ausgabe von Peking von 1957 [4] und die japanische Textwiedergabe von 1966 [8] sind zwei weitere Varianten möglich geworden: die fortlaufende Gliederung in 4973 Textseiten (die Herausgeber der Pekinger Reproduktion haben alle leeren Folioseiten des Originalmanuskripts ökonomischerweise ausgelassen) oder die fortlaufende Numerierung der 18671 Einträge (so die japanische Ausgabe).

Alle drei Systeme haben ihre Vorzüge, allerdings wurde für die vorgelegte Neuausgabe die Pekinger Variante als Grundlage gewählt, da die Pekinger Ausgabe recht verbreitet ist und man anhand der Seitenzahl einfach nachschlagen kann. Um die Orientierung zu erleichtern, steht in unserer Edition über jeder Seite der Manuskriptvorlage eine Angabe nach folgendem Muster:

0029: Fasz. 01:15r/0015 108–10

Seite 29 nach Pekinger Zählung, erstes Faszikel, f. 15r, entsprechend Nummer 0015 der fortlaufenden Foliierung des Londoner Ms., laufende Nummern 108 bis 110 nach Zählung der japanischen Ausgabe von 1966. Auf dieser Seite befinden sich insgesamt drei Lemmata.

Wenn es Differenzen in der Aufteilung des Textes auf Folia gibt (nur in der zweiten Hälfte von Faszikel 1 vorkommend), erscheint folgende Angabe:

0030: Fasz. 01:BL: 16r TB: 15b 111–4

Seite 30 nach Pekinger Zählung, erstes Faszikel, f. 16r des Londoner Ms., aber noch f. 15v des Fengtian-Ms., laufende Nummern 111 bis 114. Somit lassen sich alle Einträge gleichberechtigt mit jeder Systematik finden.

Innerhalb jeder Seite sind die Spalten durch führende eingekreiste Ziffern ①...④ numeriert.

Kennzeichnung der Einzelsprachen

Für die Markierung der einzelnen Sprachen wird ein kombiniertes System aus Sigeln und Typographie verwendet. Die typographische Systematik wird in Tabelle 4.1 gezeigt.

Sprache	Sigel	Haupt-eintrag	1. Neben-eintrag	2. Neben-eintrag	Ergänzungen
Manju	①[1]	juwe			
Tib.	(tb)	gnyis	*gniyis*	*nii*	
Mong.	(mo)	qoyar			*xoëp*
Turki	(tu)	ïkï		*iki*	
Chin.	—[2]	二			*èr*
Deutsch	—[3]				

[1] Da Manjurisch immer am Anfang steht, wird auf eine Kennzeichnung verzichtet, es erscheint nur die Spaltennummer. [2] Da Chinesisch durch seine Schrift eine visuelle Zäsur erzeugt, wird auf eine Kennzeichnung verzichtet. [3] Da Deutsch immer am Schluß steht, wird auf diese Kennzeichnung verzichtet.

Tabelle 4.1: Typographische Systematik der Einzelsprachen

——— 0837: Fasz. 07:77r/0431 3159–62 ———
①juwe (*tb*) gnyis. *gniyis nii* (*mo*) qoyar *xoëp*
(*tu*) ïkï *iki* 二 *èr* zwei

Abbildung 4.1: Beispiel eines Eintrags zur Veranschaulichung der typographischen Konventionen

——— 0255: Fasz. 03:3r/0130 972–5 ———
①šidz[1] (*tb*) shi-tsi.[1] *ši ts šidzi* (*mo*) šizi[1] *ɯɯɜu*
(*tu*) šïz[1] *šidz* 世子 *shì zǐ* ältester Sohn eines Mandschuprinzen 1. Ranges
[1] 世子 *shìzǐ*

Abbildung 4.2: Textbeispiel mit Anmerkungen zu einzelnen Worten einzelner Sprachen

Anmerkungen und Kommentare zu Einzelsprachen

Wir unterscheiden zwischen Anmerkungen zu Einzelsprachen und Anmerkungen zum vollständigen Lemma. Alle Anmerkungen zu einzelnen Sprachen (e. g. zu orthographischen Fragen, vgl. Abbildung 4.2) werden für eine Seite des Originaltexts in kleinen Fußnotenblöcken gesammelt und in der üblichen Notation numeriert. Sollte eine Fußnote für mehrere Fundstellen gleich sein, so wird sie im Text mit der gleichen Nummer referenziert, wie Abbildung 4.2 zeigt.

Anmerkungen zu vollständigen Lemmata

Anmerkungen, die das gesamte Lemma betreffen, enthalten meistens Hinweise auf die Textquelle des Lemmas, gelegentlich auch andere Kommentare. Der Block mit Anmerkungen zum vollständigen Lemma ist vom Fußnotenblock abgesetzt. Im Gegensatz zur normalen Fußnote wird hier die Spaltennummer verwendet, vgl. Abbildung 4.3.

4758: Fasz. b3:22r/2468 17855-7

①abdangga moo (*tb*) lo-shing. *lo šing lo šing* (*mo*) nabčirqaγ modun *навчирхаг мод* (*tu*) yālfügüč yāfūrmāq daraxt *yalpukuči yapurmak darahe* [蒲/蒲][葵/葵] *pú kuí* Palme
①GQFP Fasz. 79, Hölzer 12, Strauchgewächse.

Abbildung 4.3: Textbeispiel mit Anmerkungen zur Textquelle ganzer Lemmata

1149: Fasz. 10:2v 4335-8

①irgen[1] (*tb*) chab-'bangs. *ciyab* [6]*bangs cabbang* (*mo*) irgen *иргэн* (*tu*) rāʿayā[2] *raʿaye* 民 *mín* Untertan, Untertanen, Bevölkerung, Volk
②tanggû hala (*tb*) rus-brgya. *rus brgya rui giya* (*mo*) jaγun obuγ *зуун овог* (*tu*) yüz ūmāq *yudz umak* 百姓 *bǎi xìng* die 100 Stämme, das Volk
③sahaliyan ujungga[3] (*tb*) mgo-nag. *mgo nak g'onak* (*mo*) qara=a terigütü *хар тэргүүт* (*tu*) qarā bāšlīq *kara baši-lik* [黎/黎] 民 *lí mín* „schwarzhäuptig", einfache Leute
④ambasa saisa[4] (*tb*) blon-po-dang-mi-drags.[5] ~~*blon bo draks dang*~~/*blon p'o dang mi draks*[6] *lonbodang mirak*[7] (*mo*) erdemten sayid, basa yekes sayid kememüi *эрдэмтэн сайд, бас ихэс сайд хэмээмүй* (*tu*) ūlūğ=lār yaxši=lār[8] *uluk=lar yahaši=lar* 君子 *jūn zǐ* Edler

[1] Rozycki: Early MO → MA/J. [2] Vgl. P < A *raʿāyā* herds; subjects, especially non-Muhammadans of a Muhammadan ruler; peasants, ryots, cultivators (also used as a singular) (SG 579). [3] Hauer: *sahaliyan ujungga irgen.* [4] Hauer: Trotz der Pluralform als Singular gebraucht! [5] BGT schreibt mi-drag. [6] PEK: Eintrag unvollständig. Zu erwarten ist *blon p'o dang mi draks*, durch BL bestätigt. [7] PEK: Eintrag fehlt, nach BL ergänzt. [8] Pluralbildung analog zu Manju.

Abbildung 4.4: Textbeispiel mit textkritischen Hinweisen

Editorische Notation

Ist in einem Eintrag ein einziges Wort emendiert, so wird dies so angezeigt: vorgefunden/Korrekturvorschlag. Wenn ein Wort oder sogar der ganze Eintrag vollständig falsch ist, wird dies so notiert: ~~vollständig falsch~~/stattdessen richtig. Wenn ein Eintrag oder ein Teil davon in der Pekinger Reproduktion fehlt, wird dies so gekennzeichnet: ein Eintrag. Bei der Ergänzung von Leerstellen wird typographisch nicht zwischen Konjekturen und Vergleichen mit anderen Textquellen unterschieden. Hinweise darauf finden sich regelmäßig in der dazugehörigen Fußnote. Vgl. Abbildung 4.4.

Wenn zwischen einem Stichwort des Tibetischen oder Turki in Originalschrift und seiner jeweiligen manjurischen Umschrift auffällige Unterschiede bestehen, werden die beiden korrespondierenden Wortformen durch untergesetzte Pfeile aufeinander bezogen. Ein einfaches Beispiel liefert der Eintrag 0018.2. Es fällt auf, daß ɣeṯī yūldūz mit *ɣetti yuldus* wiedergegeben wird. Die Verdoppelung des Konsonanten *t* zu *tt* ist an dieser Stelle zwar turkologisch nachvollziehbar, aber nicht, wenn man nur den Konventionen der Umschrift folgt.

Von der Standardform abweichende Zeichenschreibungen im Chinesischen des Pekinger Drucks werden so genau wiedergegeben wie sinnvoll und möglich. Unterstellt werden intentionale Schreibvarianten, welche sich leicht erkennen lassen, wenn sie regelmäßig bei verschiedenen Schriftzeichen im gleichen Graphem auftauchen und die Strichzahl oder die Graphemgestalt ändern, vgl. 弦/弦 und 舷/舷. Ein normalisierter Schreibungsvorschlag wird immer dann angegeben, wenn die Strichzahl der vorgefundenen Form von der Normalform abweicht. Handelt es sich um reine Formvarianten ohne Änderung der Strichzahl, so wird in der Regel keine Normalform angegeben. Abweichend davon wird trotz großer Formähnlichkeit eine Normalform immer dann angegeben, wenn sich e. g. das Radikal ändert, etwa bei 内, für das als Normalform 內 angegeben wird.

Bezüge zwischen verschiedenen Textteilen

Verweise auf Fortsetzungen und Anschlüsse zwischen Haupt- und Ergänzungsteil werden durch zentrierte Textblöcke gemäß Abbildung 4.5 gekennzeichnet.

Im Hauptteil:

Wird in den Ergänzungen durch die Abteilung Himmel 天類, 4541.3–4542.4 fortgesetzt.

* * * * *

In den Ergänzungen:

* * * * *

Ergänzungen zur Abteilung Himmel, 3 天文類 第三, 0029.3–0035.3.

Abbildung 4.5: Verweise zwischen Haupt- und Ergänzungsteil

Abbildungen auffälliger Textstellen

Wenn eine Schreibung orthographisch ungewöhnlich ist oder sonstige Auffälligkeiten zeigt (Durchstreichungen, Defekte), dann findet sich in der Fußnote zum Lemma ein Hinweis auf die dazugehörige Abbildung der Stelle in der Pekinger Reproduktion. Abbildungen werden immer am Ende des Faszikels gesammelt. Da alle Abbildungen eindeutig bezeichnet sind, kann man auch von den Abbildungen in den Text springen. Zwecks besserer Vergleichbarkeit wurden alle Abbildungen im gleichen Maßstab reproduziert, der ziemlich exakt der Originalgröße der Pekinger Reproduktion entspricht.

4.2 Verwendete Romanisierungen

Da im Fünfsprachenspiegel manjurische Umschriften für Tibetisch und Turki erscheinen, wird zwischen *Umschrift* und *Romanisierung* unterschieden. Die manjurischen Transkriptionen und Transliterationen der genannten Sprachen werden zusammenfassend als Umschriften bezeichnet, während die Wiedergabe *aller* Sprachen mit lateinischen Buchstaben als Romanisierung bezeichnet wird.

4.2.1 Manju

Manju wird in Hauerscher Weise romanisiert, es kommen nur wenige Sonderzeichen zum Einsatz, um orthographische Varianten zu kennzeichnen. So kennzeichnet ein *k̲* ein *k* im Kontext gerundeter Vokale, das statt der erwarteten runden Form in der hintervokalischen Form geschrieben wird.[1] Teilweise sind die Unterschiede auch zwischen verschiedenen Textquellen zu beobachten.

4.2.2 Tibetisch

Das Tibetische wird mit der Wylie-Romanisierung wiedergegeben.

Tibetisch in manjurischer Transliteration

Die vollständige manjurische Transliteration des Tibetischen ist nicht einfach in einer Tabelle darzustellen, weil die verwendeten Konventionen teils vom Kontext, teils vom Schreiber abzuhängen scheinen. So erscheint für tib.  je nach dem folgenden Vokal sowohl *g'* als auch *g*. Gleiches gilt für tib. , für das ca. acht manjurische Transliterationsvarianten verwendet werden. So erscheint die manjurische Transliteration der Silbe  als *c'iyan, jiyan, giyan, zriyan, ciyan, syan, rian, ryan.* Da die Schreiber je nach tibetischem Ausgangsbuchstaben vor dem Vokal *i* regelhaft zwischen verbunden und unverbunden geschriebenem *g* unterscheiden, wird der Unterschied auch in der Latinisierung nachvollzogen: Für gi steht Gi, für ki steht gi.[2] Man vergleiche auch die Ausführungen Haenischs zur manjurischen Transliteration [28, S. 13].

Zusätzlich zum bereits bei der Romanisierung des Manju eingeführten *k̲* wird für das *achung* am Wortanfang ein hochgestelltes ᶞ verwendet: 'thibs erscheint in manjurischer Transliteration als ᶞt'ibs. Am Wortende erscheint dafür *ā*: dba' ist dbā.

Tibetisch in manjurischer Transkription

Zur Romanisierung der manjurischen Transkription des Tibetischen wird nur ein weiteres Sonderzeichen eingeführt. Der Asterisk * kennzeichnet eine Folge von Umschriftbuchstaben, die hier *nicht* als Digraph gelesen werden dürfen, z. B. *sot*saran*, um eine irrtümliche Interpretation als *s o ts a r a n* auszuschließen.

4.2.3 Mongolisch

Das Mongolische wird mit der üblichen Romanisierung wiedergegeben. Für die Wiedergabe des Galig-Zeichens  wird *ñ* verwendet. Mit nachfolgendem Apostrophen werden historisch häufig anzutreffende Schreibvarianten (alternierender Gebrauch der Diakritika) gekennzeichnet, etwa 1077.4 mo. *γ'urban*, welches nicht als mo. *xurban* aufzufassen ist, obwohl diese oberflächliche Lesung möglich wäre.

---

1 Vergleiche 2017.2 *bukdu*  und 3963.3 *gukdun* . Es ist ein klares Regelsystem erkennbar, wann welche Variante geschrieben wird. Um die wenigen Ausnahmen zu kennzeichnen, wurde Notation *k̲* vs. *k* eingeführt.

2 Vergleiche 3302.1 gi  und in 0071.3 Gi .

4.2.4 Umschrift des Turki in arabischer Schrift

Die von den Autoren und Schreibern des Fünfsprachenspiegels verwendete Notation des Turki in arabischer Schrift weist mehrere Eigenheiten auf, die in der Transliteration umfassend berücksichtigt werden. Die Wiedergabe der Konsonanten ist bis auf wenige Ausnahmen eindeutig, aber die Vokale werden teilweise gar nicht oder teilweise nur durch die Zeichen *alif*, *wāw* und *yā'* geschrieben, aus denen aber der genaue Vokalwert nicht eindeutig hervorgeht, oder teilweise durch die arabischen Vokalzeichen Fatḥa, Kasra und Ḍamma markiert, gelegentlich auch in Kombination mit plene geschriebenen Vokalen. Die arabischen Vokalzeichen werden punktuell in Fremdwörtern arabischen und persischen Ursprungs verwendet, allerdings ist der Gebrauch uneinheitlich: das gleiche Wort auf der gleichen Seite wird gelegentlich einmal vokalisiert, einmal nicht vokalisiert geschrieben. Auch zwischen den verschiedenen Manuskripten des Fünfsprachenspiegels gibt es gelegentlich Unterschiede im Gebrauch der Notation. Die Verwendung des Madda ist ebenfalls nicht einheitlich; das gleiche Wort wird teils mit, teils ohne Madda auf dem *alif* geschrieben. Varianten gibt es auch bei der Konsonantendarstellung; nicht nur können mehrere Varianten des gleichen Grundbuchstabens verwendet werden, die sich nur in den Diakritika unterscheiden (e. g. *f* mit und ohne Punkt), sondern gelegentlich wird das gleiche Wort statt mit dem erwarteten Konsonanten mit dessen emphatischer Variante geschrieben, e. g. basadu, das in 0914.3 einmal als baṣadu erscheint.

Die grundsätzliche Unsicherheit der Interpretation der Vokalwerte und die angedeutete Vielfalt orthographischer Formen erschweren die Erarbeitung einer präskriptiven oder normativen Fassung der Romanisierung des Turki ganz außerordentlich — aus dem Turki allein läßt sich kein vollständiges und zweifelsfreies Bild der Vokalwerte ermitteln. Sämtliche hier angegebenen Vokalwerte wurden durch systematischen Vergleich mit der manjurischen Umschrift ermittelt. Für die Unterscheidung von gerundeten Vokalen wurde die Meinung der uighurischen Kollegen berücksichtigt.

Konsonanten

Häufig wird in der arabischen Schrift zwischen س und پس unterschieden, ohne daß ansonsten ein sinntragender Unterschied zu bestehen scheint. In der Umschrift wird dies mit s und ṣ unterschieden. Die vollständige Übersicht ist Tabelle 4.3 zu entnehmen.

Vokale

Im arabisch geschriebenen Text können Vokale wie folgt dargestellt werden:

- durch plene ausgeschriebene Vokalzeichen, wobei ein *wāw* für die vier runden Vokale *o*, *ö*, *u* und *ü* steht; in der Romanisierung erscheinen die ausgeschriebenen Vokale e. g. als *ā*.
- sie können auch ausgelassen werden, wobei dies in der Romanisierung nicht gesondert markiert wird;
- in seltenen Fällen werden die arabischen Vokalisierungszeichen Fatḥa, Kasra und Ḍamma verwendet. Diese werden durch einen Punkt unter dem Vokalzeichen wiedergegeben: ụ.

Die Unterscheidung zwischen palatalem und velarem *i* (also *ī*, *i* vs. *ï*, *ı*) ergibt sich aus den begleitenden Konsonanten. Das Manjurische notiert regelmäßig *ki* für Turki kī, ki sowie *kei* für qï, qı.

Die Unterscheidung zwischen kurzen und langen Vokalen wird ebenfalls durch die manjurische Umschrift nahegelegt. Lange Vokale werden durch Verdoppelung des Vokalzeichens angezeigt. Siehe Tabelle 4.4 für eine vollständige Übersicht.

Madda, Tašdīd und Sukūn

Madda. Im Gegensatz zur konventionellen Wiedergabe e. g. im Osmanischen wird das Erscheinen des Madda auch in der Umschrift durch eine Tilde angezeigt. Man vergleiche aṣman (0825.4) und ãṣman (0006.1).

Tašdīd. Die Konsonantenverdoppelung wird in der arabischen Schrift normalerweise durch das Tašdīd (auch Schadda genannt) angezeigt. Aufgrund der instabilen Orthographie im Fünfsprachenspiegel ist es geboten, auch in der Umschrift das Tašdīd zu markieren, anstatt es durch Konsonantenverdoppelung zu implizieren: Vergleiche (yuqqari, 4600.2) und (yuq'qari, 4640.1). Der Einfachheit halber wird in der

Arabisch-persisch	Umschrift	Beispiel	Manju
ب	b	0001.2 beeš	*b*
پ	p	0011.3 päšīn	*p*
ت	t	0004.4 tāng	*t*
ث	t̲	0301.2 mīrāt̲	*s*
ج	ǧ	0001.3 ǧamaʿı	*j*
چ	ç	0042.3 çāng	*c*
ه	h	0030.3 hürkar	*h, h'*
خ	x	0001.2 xān	*h, h'*
ح	ħ	0063.4 ħūr	*h', h*
ح	ḥ	4166.4 āzḥāq	*h*
د	d	0001.2 daftar	*d*
ذ	d̲	1135.1 d̲īl	*dz*
ر	r	0010.2 rīzä	*r*
ز	z	0022.2 zūl	*dz*
ژ	ž	0574.3 āždar·lïk	*dz, j', č*
س	s	0117.2 yetī·sī	*s*
ص	ṣ	0001.2 ṣöz	*s*
ش	š	0006.3 šūʿalä	*š*
ص	ṣ	0003.4 ṣubħi	*s*
ض	ḍ	0288.2 ḍaġīfä	*dz*
ط	ṭ	0024.3 ṭarfä	*t*
ظ	ẓ	0825.1 ẓirf	*dz*
ع	ʿ	0022.2 ʿomrī	*ʿ*
غ	ġ	0015.2 ġubār	*ɣ, g*
ف	f	0001.2 fütükan	*p, f*
ف	f̲	0750.1 daf̲tar	*f*
ق	q	0001.2 qışmī	*k*
ق	q̧	2765.3 tārqātīq̧	*k*
ک	k	0002.3 kök	*k', k*
گ	g	0005.1 gügüm	*g', g*
ل	l	0059.2 lab	*l*
م	m	0001.2 mānǧū	*m*
ن	n	0024.2 našrä	*n*
و	v	0001.4 vaqaṣï	*w, guw*
ی/ي	y	0001.3 yetī	*y, ʸi*

Tabelle 4.3: Transliteration des Turki, Konsonanten

Manju	Turki
a	ā, ã, a, ą, ą̄
e	ä, ī
ei	ï, ı
i	ī, i, į
iye	ee
o	ō, o, ö, ǭ, ǫ, ǫ̈
u	ū, u, ü, ų, ų̄, ų̈

Tabelle 4.4: Transliteration des Turki, Vokale

Umschrift der Konsonant zwar verdoppelt, aber das Tašdīd in der Fuge durch einen hochgestellten Punkt gekennzeichnet.

Sukūn. Gelegentlich wird das Sukūn verwendet, ohne daß eine klare Regelhaftigkeit erkennbar wäre. Vgl. etwa zämbi̯l, 3727.2, und zə̣m°bi̯l, 3727.3. In solchen Fällen wird das Sukūn auch in der deutschen Umschrift mit ° markiert.

Unverbundene Buchstaben. Wenn die Buchstaben der arabischen Schrift entgegen der Konvention unverbunden geschrieben werden, wird dies durch die Trennfuge · angezeigt.

Manjurische Umschrift des Turki

Die manjurische Umschrift des Turki kommt weitgehend ohne spezialisierte Symbole aus, wie sie etwa die manjurische Transliteration des Tibetischen kennzeichnen. Oft nimmt allerdings der manjurische Schreiber nur einen Hiatus wahr, wenn in Wirklichkeit ein (nicht erkannter) Konsonant zwei Vokale eines Turki-Wortes trennt. Im Ergebnis notiert der Schreiber des Manjurischen statt eines Wortes mit der Folge Vokal-Konsonant-Vokal also zwei Wörter und ersetzt den nicht gehörten Konsonanten im vermeintlichen Hiatus durch einen vokalischen Wortbeginn. Anhand des Wortes ṣā‘at für „Zeit" (< Arab. *sā‘a*) läßt sich zeigen, was gemeint ist: ṣā‘at ist *ein* Wort, jedoch hat der manjurische Schreiber dem mittleren Konsonanten kein passendes manjurisches Äquivalent zuordnen können und nur einen vokalischen Silbenanfang gehört. Dementsprechend schreibt er *sa at*, also zwei Silben. Da weder *sa* noch *at* allein stehen können, wird das in der Romanisierung der manjurischen Umschrift des Turki das Hilfszeichen ‘ eingeführt, woraus sich folgendes Schriftbild ergibt: *sa‘at*. Somit bleibt klar erkennbar, was die ursprüngliche manjurische Orthographie ist, gleichzeitig wird das Material aber lesbar und kann seiner turksprachigen Quelle besser zugeordnet werden.

Das eben eingeführte und die im folgenden vorgestellten Hilfszeichen haben vier verschiedene Funktionen:

1. sie verdeutlichen, daß zwei im Manjurischen getrennt geschriebene Elemente tatsächlich zusammen *ein* Wort bilden,
2. sie zeigen an, wo im nun verbundenen Wort die Lücke war,
3. sie geben an, welcher Konsonant im Turki an dieser Stelle steht, und
4. sie erlauben den Vergleich mit alternativen Schreibungen des gleichen Wortes, sei es an anderen Stellen im gleichen Text oder in verschiedenen Textquellen, etwa in 0426.3: mārāġān → *mara·gan* (Chonghuagong-Ms., Fengtian-Ms.), aber *maraʏan* (Londoner Ms.).

Folgende Zeichen werden benutzt:

ʏ entspricht ġ, etwa in iʏeilaidu ← *yiġilāydū* (1799.2). Dieses Zeichen ist sowohl an Morphemgrenzen als auch im Wortinnern zu finden.

‘ entspricht ‘, etwa in ‘adil ← *‘ādil* (1434.2). Auch dieses Zeichen ist sowohl an Morphemgrenzen als auch im Wortinnern zu finden.

ʸ entspricht y, etwa in aʸi ← *ãy* (0013.2). Dieses Zeichen ist sowohl an Morphemgrenzen als auch im Wortinnern zu finden.

ʰ entspricht x, etwa in buʰei ← *būxī* (4237.4).

ʷ entspricht v, etwa in karaʷul ← *qarāvul* (1078.4).

· kennzeichnet die naheliegende Zusammenschreibung getrennt geschriebener Wörter.

4.3 In diesem Text verwendete Abürzungen

4T	Duin hacin-i hergen kamciha buleku bithe [1]
BEEB	Balti-English English-Balti Dictionary [70]
BGT	Tibetisch-Chinesisches Wörterbuch [78]
BJTYCD	Beijing Tuyu Cidian [76]
BL	Wu ti Qing wen jian, Ms. des fünfsprachigen Wörterbuches in der British Library [2]
CAJ	Central Asiatic Journal
EY	Erya [18]
GQFP	Guangqun Fangpu [17], [95]
GZ	Gucin Zirgugantu [6]
GZS	Gucin Zirgugantu, Sumyaabaatar [7]
HYDCD	Hanyu Da Cidian [68]
HYDZD	Hanyu Da Zidian [73]
HZWJZHJ	Han-Zang Wenjian Zhuanji [5]
Kow	Kowalewski [67]
LW	Lehnwort
MA	Manju (bei Rozycki) [50]
MKT	Mongγol Kelen-u toli [69]
MMCK	Moderne Mongolisch-Chinesische Kompilation des Fünfsprachenspiegels [9]
MO	Mongolisch (bei Rozycki) [50]
MXTTT	Mongol Xälniï Towq Tailbar Tol' [64]
NGC	New General Catalogue, ein Katalog von galaktischen Nebeln, Sternhaufen und Galaxien
PEK	Wu ti Qing wen jian, Verkleinerte Reproduktion des Pekinger Chonghuagong-Ms. von 1957 [4]
pw	Sanskrit-Wörterbuch in kürzerer Fassung [63]
PZ	Peking-Zeitung (nach Hauer)
QSG	Qing shi gao, Entwurf einer Geschichte der Qing
SG	Steingass [72, 71]
SHJ	Shanhaijing [11], [19], [16]
ShMXT	Šine Mongol-Xyatad Tol' [75]
SYJ	Shenyijing [13]
TB	Wu ti Qing wen jian, verkleinerte Reproduktion des Fengtian-Ms. von 1943 [3]
TIS	Go-tai shin-bunkan yakkai [8]
ZDMG	Zeitschrift der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft

4.4 Bibliographie

Primärquellen

[1] „Han-i araha duin hacin-i hergen kamciha manju gisun-i buleku bithe 御制四體清文鑑 Yuzhi siti Qingwenjian". Exemplar im Institut für Orientalische Handschriften der Russischen Akademie der Wissenschaften, St. Petersburg.

[2] „Han-i araha sunja hacin-i hergen kamciha manju gisun-i buleku bithe 御制五體清文鑑 Yuzhi wuti Qingwenjian". Exemplar früher im British Museum, heute in der British Library. Ohne Jahresangabe; in Katalogen erstmal 1903 erwähnt, verweisen die handschriftlichen Akzessionsvermerke in den Einbanddeckeln auf den 12.–19. Februar 1934.

[3] *Han-i araha Sunja hacin-i hergen kamciha Manju gisun-i buleku bithe* 御製五體清文鑑 *Yuzhi Wuti Qingwenjian. Qayan-u bičigsen tabun ǰuil-un usugiyer qabsuruysan Manǰu ugen-ü toli bičig. rGyal-pos mdzad-pa'i skad lṅa śan sbyar-gyi Mañdzu'i skad gsal-ba'i me-loṅ. Hanniñ putugen baš kismi košikan hat Manču sözniñ ayrimačin hati. Eiin Gotai shimbunkan.* Tōyō Bunko sōkan 9. 36 Fasz. Tōkyō: Tōyō Bunko, (1943).

[4] *Sunja hacin-i hergen kamciha manju gisun-i buleku bithe* 五体清文鑑 *Wuti Qingwenjian.* 北京 Beijing: 民族出版社 Minzu chubanshe, 1957. Die Bearbeiter dieser photomechanischen Reproduktion haben die Seiten verkleinert, leere Seiten ausgelassen, ein Inhaltsverzeichnis erstellt, den Corpus fortlaufend paginiert, und ein ausführliches Nachwort mit einer tabellarischen Übersicht der mehrsprachigen Qing-zeitlichen Wörterbücher vorgelegt.
2008 brachte der Nationalitätenverlag 民族出版社 einen unveränderten Nachdruck heraus, der in der westlichen Welt auch von Curzon vertrieben wurde.

Bearbeitungen

[5] 古文义 Gu Wenyi, 马宏武 Ma Hongwu und 冯迎福 Feng Yingfu, Hrsg. 御制五体清文鉴汉藏文鉴专辑 *Yuzhi wuti Qingwenjian Han-Zang wenjian zhuanji.* 西宁 Xining: 青海民族出版社 Qinghai minzu chubanshe, 1990.

[6] Lubsandindub, Hrsg. *Qucin ǰirquqatu tayilburi toli.* Corpus scriptorum Mongolorum instituti linguae et litterarum comiteti scientiarum et educationis altae reipublicae populi mongoli I. Ulaanbaatar: Šinǰlex Uxaan, Deed Bolowsrolyn Xüreelengiin Erdem Šinǰilgeenii xewleliin gazar, 1959. Diese Ausgabe beschränkt sich auf die Wiedergabe des mongolischen Textes.

[7] Sumiyabaγatur, Hrsg. *Gučin ǰirγuγatu tayilburi toli. The Mongolian Explanatory Dictionary in 36 volumes.* 4 Bde. Ulaanbaatar, 2005–2006. Diese Ausgabe beschränkt sich weitestgehend auf die Wiedergabe des mongolischen Textes. In Band VIII [sic!] sind Faksimiles des 18. Faszikels enthalten, in denen zusätzlich zu mongolischen Erklärungen das Manjurische romanisiert wird. Die Romanisierungen finden sich auf den Faksimiles im Leerraum zwischen Manjurisch und Tibetisch.

[8] Tamura Jitsuzô and Imanishi Shunjû and Satô Hisashi. *Wu-T'i Ch'ing-Wên-chien, translated and explained (*五體清文鑑譯解 *Go-tai shin-bunkan yakkai).* Institute for Inland Asian Studies, Faculty of Letters, Kyôto University, 1966/1967.

[9] Ündüsütün-ü keblel-ün qoriy▪a, Hrsg. *Mongγol utγ▪a-yin ǰüil qubiyaysan toli bičig* 蒙文分类辞典 *Mengwen fenlei cidian.* 2. Begeǰing: Ündüsütün-ü keblel-ün qoriy▪a, 1978.

[10] 岳史可 Yüeh Shih-k'o, Hrsg. 五體清文鑑滿洲語後續單語索引 *Gotai Shimbunkan Manshūgo kōzoku tango sakuin.* Bd. 2. 1967, S. 291–297. Index of Manchu connected words and their compounds in the Wu-t'i Ch'ingwen-chien.

Lexikalische Quellen

[11] 山海經 *Shan Hai Jing.* In: 山海经 *Shan Hai Jing.* Hrsg. von 韩放 Han Fang. 中国古典名著选 Zhongguo gudian mingzhu xuan. 北京 Beijing: 京华出版社 Jinghua chubanshe, 2000, S. 2–73.

[12] 韩放 Han Fang, Hrsg. 山海经 *Shan Hai Jing.* 中国古典名著选 Zhongguo gudian mingzhu xuan. 北京 Beijing: 京华出版社 Jinghua chubanshe, 2000.

[13] 神異經 *Shen Yi Jing.* In: 山海经 *Shan Hai Jing.* Hrsg. von 韩放 Han Fang. 中国古典名著选 Zhongguo gudian mingzhu xuan. 北京 Beijing: 京华出版社 Jinghua chubanshe, 2000, S. 92–99.

[14] Wilhelm, Richard, Hrsg. *I Ging. Texte und Materialien.* [Aus dem Chinesischen übersetzt]. Jena: Eugen Diederichs Verlag, 1924.

[15] 南懷仁 Nan Huairen (Ferdinand Verbiest). 坤輿圖說 *Kunyu Tushuo.* 文淵阁四库全书: 史部: 地理类 Wenyuangue siku quanshu, shi bu, dili lei. 上海 Shanghai: 上海古籍出版社 Shanghai guji chubanshe, 2003.5, S. 729–792.

[16] 山海經 *Shan Hai Jing.* URL: `http://ctext.org/shan-hai-jing` (zuletzt besucht am 12.03.2013).

[17] 汪灏 Wang Hao. 广群芳谱一百卷 *Guang qun fang pu yibai juan.* 上海 Shanghai: 上海书店 Shanghai shudian, 1985.6. 据 1935 年《国学基本丛书》本复印 Nachdruck einer Ausgabe in der Reihe „Guoxue jiben congshu“ von 1935.

[18] 爾雅 *Erya.* URL: `http://ctext.org/er-ya` (zuletzt besucht am 12.03.2013).

[19] 郭郛 Guo Fu. 山海經注证 *Shan Hai Jing zhu zheng.* 北京: 中国社会科学出版社, 2004.5.

Monographien und Aufsätze

[20] 春花 Chun Hua. 清代满蒙文词典研究 *Qingdai Man-Meng wen cidian yanjiu.* 沈阳 Shenyang: 辽宁民族出版社 Liaoning minzu chubanshe, 2008.

[21] Corff, Oliver. „The Known World and Beyond: Concepts of the Animal Kingdom as presented in the Pentaglot“. In: *Proceedings of the 49th [Annual Meeting of the] Permanent International Altaistic Conference, Berlin, July 30–August 4, 2006.* Hrsg. von Kellner-Heinkele, Barbara, Boykova, Elena V. und Heuer, Brigitte. Studien zur Sprache, Geschichte und Kultur der Türkvölker 12. Berlin: Klaus Schwarz Verlag, 2012, S. 67–74.

[22] Corff, Oliver. „Some remarks on the Wuti Qingwenjian manuscript in London“. In: *Proceedings of the 53rd Annual Meeting of the Permanent International Altaistic Conference, St. Petersburg, July 25–30, 2010.* Hrsg. von Pang, Tatiana, Raschmann, Simone-Christiane und Winkelhane, Gerd. Studien zur Sprache, Geschichte und Kultur der Türkvölker 13. Berlin: Klaus Schwarz Verlag, 2013.

[23] Doerfer, Gerhard. „Terms for aquatic animals in the Wu T'i Ch'ing Wên Chien“. In: *Proceedings of the International Symposium on B. Pilsudski's Phonographic Records and the Ainu Culture.* Sapporo, 1985, S. 190–202.

[24] Fuchs, Walter. „Zur technischen Organisation der Übersetzung buddhistischer Schriften ins Chinesische“. In: *Asia Major* VI (1930), S. 84–103.

[25] 江實 Gō Minoru. „滿洲語蒙古語ﾁｬｶﾞﾀｲ·ﾂﾕﾙｸ語 (回語) の語彙相關關係について五體清文鑑を基礎にして Manshūgo Mōkogo, Chāgatai Chūruku-go (kaigo) no goi sōkan kankei ni tsuite —Gotai Shimbunkan o kiso ni shite“. In: *Gengo kenkyū* 54 (1969), S. 49–62.

[26] Haenisch, Erich. „Hośoi Cin Wang 和碩親王“. In: *Asia Major* III (1926), S. 589–591.

[27] Haenisch, Erich. „Die Abteilung Jagd im fünfsprachigen Wörterspiegel“. In: *Asia Major* X.1 (1934/1935), S. 59–93.

[28] Haenisch, Erich. *Zur japanischen Phototypieausgabe des fünfsprachigen Wörterspiegels.* Deutsche Akademie der Wissenschaften zu Berlin, Institut für Orientforschung Veröffentlichung Nr. 16. Berlin: Akademie-Verlag, 1953.

[29] Hauer, Erich. „Ein Thesaurus der Mandschu-Sprache“. In: *Asia Major* VII (1932), S. 629–641.

[30] Heissig, Walther. „Rezension von Erich Haenisch, Zur japanischen Phototypieausgabe des Fünfsprachigen Wörterspiegels.“ In: *ZDMG* 104 (1954), S. 286–287.

[31] Himly, Karl. „Die Abteilung der Spiele im ‚Spiegel der Mandschu-Sprache‘“. In: *T'oung Pao* 6.3 (1895), S. 258–267.

[32] Himly, Karl. „Die Abteilung der Spiele im ‚Spiegel der Mandschu-Sprache': II". In: *T'oung Pao* 6.4 (1895), S. 345–363.

[33] Himly, Karl. „Die Abteilung der Spiele im ‚Spiegel der Mandschu-Sprache': III". In: *T'oung Pao* 7.2 (1896), S. 135–150.

[34] Himly, Karl. „Die Abteilung der Spiele im ‚Spiegel der Mandschu-Sprache': IV". In: *T'oung Pao* 8.2 (1897), S. 155–180.

[35] Himly, Karl. „Die Abteilung der Spiele im ‚Spiegel der Mandschu-Sprache': V". In: *T'oung Pao* 9.4 (1898), S. 299–327.

[36] Himly, Karl. „Die Abteilung der Spiele im ‚Spiegel der Mandschu-Sprache': VI". In: *T'oung Pao* 10.4 (1899), S. 369–379.

[37] Himly, Karl. „Die Abteilung der Spiele im ‚Spiegel der Mandschu-Sprache': VII". In: *T'oung Pao* Second Series, 2.1 (1901), S. 1–23.

[38] 黄明信 Huang Mingxin. Nachwort. In: *Sunja hacin-i hergen kamciha manju gisun-i buleku bithe* 五体清文鑑 *Wuti Qingwenjian.* 北京 Beijing: 民族出版社 Minzu chubanshe, 1957, S. 1–72. Das Nachwort, verfaßt in den fünf Sprachen des Wörterbuchs, enthält neben einer Darstellung der Quellenlage eine knappe Entstehungsgeschichte der mehrsprachigen manjurischen Wörterbücher unter dem Kangxi- und dem Qianlong-Kaiser, dazu eine umfangreiche Tabelle mit Band-, Kapitel- und Stichwortzahlen aller mehrsprachigen Wörterbücher seit dem ersten Qingwenjian.

[39] 黄明信 Huang Mingxin. Vorwort. In: *Sunja hacin-i hergen kamciha manju gisun-i buleku bithe* 五体清文鑑 *Wuti Qingwenjian.* 北京 Beijing: 民族出版社 Minzu chubanshe, 1957, S. 1–13. Die Bearbeiter dieser photomechanischen Reproduktion haben die Seiten verkleinert, leere Seiten ausgelassen, ein Inhaltsverzeichnis erstellt, den Corpus fortlaufend paginiert, und ein ausführliches Nachwort mit einer tabellarischen Übersicht der mehrsprachigen Qing-zeitlichen Wörterbücher vorgelegt.
2008 brachte der Nationalitätenverlag 民族出版社 einen unveränderten Nachdruck heraus, der in der westlichen Welt auch von Curzon vertrieben wurde.

[40] 今西春秋 Imanishi Shunjū. „清文鑑 – 單體から五體で Shimbunkan: tantai kara gotai made". In: *Chōsen gakuhō* 39/40 (1966), S. 121–163.

[41] 江桥 Jiang Qiao. 康熙《御制清文鉴》研究 *Kangxi „Yuzhi Qingwenjian" yanjiu.* 北京燕山出版社 Beijing Yanshan chubanshe, 2001.

[42] 江桥 Jiang Qiao. 清代满蒙漢文詞語音義對照手册 *Qingdai Man-Meng-Han-wen ciyu yinyi duizhao shouce.* 中華書局 Zhonghua shuju, 2009.

[43] Klafkowski, Piotr. „The Manchu Imperial Mirror of Five Languages. With the life of Rolpai Dorje (1717–1786) and a Tibetan-Manchu vocabulary on ‚Time and Seasons'". In: *Lingua Posnaniensis* 36 (1994), S. 65–100.

[44] Krueger, John R. „Toward greater utilization of the Ch'ien-lung Pentaglot: The Mongolian index." In: *UAJb* 35 (1963), S. 228–240.

[45] Kunitzsch, Paul. *Arabische Sternnamen in Europa.* Wiesbaden: Harrassowitz, 1959.

[46] Laufer, Berthold. „Loan-Words in Tibetan". In: *T'oung Pao.* Second Series 17.4/5 (Oct.–Dec. 1916), S. 403–552.

[47] Meyer, Iben Raphael. „Das schamanistische Begriffsinventar des manjurischen Wörterspiegels von 1708 (Beiträge zum Schamanismus der Manjuren, I)". In: *Oriens Extremus* 1/2.29 (1982), S. 173–208.

[48] Meyer, Iben Raphael. „Zum Terminus *uyun jafambi* im manjurischen Schamanismus". In: *Religious and Lay Symbolism in the Altaic World and other Papers. Proceedings of the 27th Meeting of the Permanent International Altaistic Concerence, Walberberg, Federal Republic of Germany, June 12th to 17th, 1984.* Hrsg. von Sagaster, Klaus und Eimer, Helmut. Wiesbaden: Harrassowitz, 1989, S. 225–238.

[49] Ross, Denison. „A polyglot list of birds in Turki, Manchu and Chinese". In: *Memoirs of the Asiatic Society of Bengal* II.9 (1909), S. 253–340.

[50] Rozycki, William. *Mongol elements in Manchu.* Indiana University Uralic and Altaic Series 157. Bloomington, Ind.: Indiana University, Research Institute for Inner Asian Studies, 1994.

[51] Schmidt, P. „Chinesische Elemente im Mandschu". In: *Asia Major* VII (1932), S. 573–628.

[52] Schmidt, P. „Chinesische Elemente im Mandschu. Mit Wörterverzeichnis (Fortsetzung)". In: *Asia Major* VIII (1932/1933), S. 233–276.

[53] Schmidt, P. „Chinesische Elemente im Mandschu. Mit Wörterverzeichnis (Fortsetzung und Schluß)". In: *Asia Major* VIII (1932/1933), S. 353–436.

[54] Shogaito, Masahiro. „On the Ming Dynasty Central Asian Turkic Language Transcribed in the Chinese Character". In: CSEL Series I (1999), S. 235–250.

[55] Stary, Giovanni. „Review: E. Hauer, Handwörterbuch der Mandschusprache. 2., durchgesehene und erweiterte Auflage hrsg. von Oliver Corff". In: *CAJ* 52/1 (2008), S. 151–154.

[56] Imanishi, Shunjû. 五體清文鑑解題 Go-tai shin-bunkan kaidai — The explanatory notes on Wu-T'i Ch'ing-Wên-chien. In: Tamura Jitsuzô and Imanishi Shunjû and Satô Hisashi. *Wu-T'i Ch'ing-Wên-chien, translated and explained (*五體清文鑑譯解 *Go-tai shin-bunkan yakkai).* Institute for Inland Asian Studies, Faculty of Letters, Kyôto University, 1966, S. 17–29.

[57] Tamura, Jitsuzô, Imanishi, Shunjû und Satô, Hisashi. 編者序文 Vorwort der Herausgeber. In: Tamura Jitsuzô and Imanishi Shunjû and Satô Hisashi. *Wu-T'i Ch'ing-Wên-chien, translated and explained (*五體清文鑑譯解 *Go-tai shin-bunkan yakkai).* Institute for Inland Asian Studies, Faculty of Letters, Kyôto University, 1966/1967.

[58] 佟永功 Tong Yonggong. 满语文与满文档案研究 *Manyuwen yu Manwen dang'an yanjiu.* 沈阳 Shenyang: 辽宁民族出版社 Liaoning minzu chubanshe, 2009.

[59] Wadley, Stephen. „A preliminary investigation of Manchu tree names in the Wuti Qingwenjian". In: *CAJ* 36 (1992), S. 107–122.

[60] Walravens, Hartmut. „Die Deutschland-Kenntnisse der Chinesen (bis 1870). Nebst einem Exkurs über die Darstellung fremder Tiere im K'un-yü t'u-shup des P. Verbiest". Inaugural-Dissertation. Philosophische Fakultät der Universität zu Köln, 1972.

[61] Walravens, Hartmut und Gimm, Martin, Hrsg. *Deutsch-mandjurisches Wörterverzeichnis. Nach H. C. von der Gabelentz' Mandschu-Deutschem Wörterbuch.* Bd. 4. Sinologica Coloniensia. Wiesbaden: Franz Steiner, 1978.

Benutzte Wörterbücher

[62] 安双成 An Shuangcheng, Hrsg. 满汉大辞典 *Man-Han da cidian.* 沈阳 Shenyang: 辽宁民族出版社 Liaoning minzu chubanshe, 1993.

[63] Böthlingk, Otto. *Sanskrit-Wörterbuch in kürzerer Fassung.* Neudr. in Helioplanverfahren [der Ausg. Petersburg, Kaiserl. Akad. der Wiss., 1879–1889]. Leipzig: Markert & Petters, 1923–1925 = 1879–1889.

[64] Cewel, Ya. *Mongol xelnii towch tailbar tol'.* Ulaanbaatar: Ulsyn xewleliin xereg erxlex xoroo, 1966.

[65] Hauer, Erich. *Handwörterbuch der Mandschusprache.* 2., durchgesehene und erweiterte Auflage, hrsg. von Oliver Corff. Wiesbaden: Harrassowitz, 2007.

[66] 胡增益 Hu Zengyi, Hrsg. 新满汉大词典 *Xin Man-Han da cidian.* Urumchi: 新疆人民出版社 Xinjiang renmin chubanshe, 1994.

[67] Kowalewski, Joseph Étienne. *Dictionnaire Mongol-Russe-Français.* Nachdruck [der Ausg.] Kasan 1844. 3 Bde. Taipei: SMC Publishing Inc., 1993 = 1844–1849.

[68] 罗竹风 Luo Zhufeng, Hrsg. 漢語大詞典 *Hanyu da cidian.* 上海 Shanghai: 汉语大词典出版社 Hanyu da cidian chubanshe, 1988.3.

[69] „mongγol kelen-ü toli" nayiraγulqu duγuyilang, Hrsg. *Mongγol kelen-ü toli.* Kökeqota: Öbür mongγol-un arad-un keblel-ün qoriy•a, 1997.

[70] Sprigg, Richard Keith. *Balti-English, English-Balti Dictionary.* London: RoutledgeCurzon, 2002.

[71] Steingass, Francis Joseph. *A Comprehensive Persian-English Dictionary.* URL: `http://dsal.uchicago.edu/dictionaries/steingass/` (zuletzt besucht am 03. 04. 2013).

[72] Steingass, Francis Joseph. *A Comprehensive Persian-English Dictionary, including the Arabic words and phrases to be met with in Persian literature.* London: Routledge & K. Paul, 1892.

[73] 宛志文 Wan Zhiwen, Hrsg. 漢語大字典 —袖珍本 *Hanyu da zidian — xiuzhenben.* 成都 Chengdu: 四川辭書出版社、湖北人民出版社 Sichuan cishu chubanshe, Hubei renmin chubanshe, 1999.

[74] 夏征农 Xia Zhengnong, Hrsg. 辞海 —语词分册 *Cihai — yuci fence.* 上海 Shanghai: 上海辞书出版社 Shanghai cishu chubanshe, 1987.

[75] „新蒙汉词典" 编委会 „Xin Meng-Han cidian" bianweihui, Hrsg. 新蒙汉词典 *Xin Meng-Han cidian.* 北京 Beijing: 商务印书馆 Shangwu yinshuguan, 1999.

[76] 徐世荣 Xu Shirong. 北京土语辞典 *Beijing tuyu cidian.* 北京 Beijing: 北京出版社 Beijing chubanshe, 1990.

[77] 元禄 Yuan Lu, Hrsg. 欽定同文韻統 *Qingding tongwen yuntong.* 故宫珍本丛刊: 少数民族语文 Gugong zhenben congkan: shaoshu minzu yuwen. 海口 Haikou: 海南出版社 Hainan chubanshe, 2000.10, S. 157–242. 据清乾隆十五年殿本影印 Photomechanischer Nachdruck der Ausgabe aus dem Jahr 15 der Qianlong-Ära.

[78] 张怡荪 Zhang Yisun, Hrsg. 藏漢大辭典 *Zang-Han da cidian.* 北京 Beijing: 民族出版社 Minzu chubanshe, 1985.

Bibliographien, Kataloge und Akten

[79] (1909–2003), Richard C. Rudolph und Walravens, Hartmut. „Comprehensive Bibliography of Manchu Studies". In: *Monumenta Serica* LVII (2009), S. 231–494.

[80] Clark, Larry V. u. a. *Bibliographies of Mongolian, Manchu-Tungus, and Tibetan Dictionaries.* Hrsg. von Walravens, Hartmut. Orientalistik-Bibliographien und Dokumentationen 20. Wiesbaden: Harrassowitz, 2006.

[81] Douglas, Robert Kennaway. *Supplementary Catalogue of Chinese Books and Manuscripts in the British Museum.* London: British Museum, 1903.

[82] Li Tê-ch'i. *Union Catalogue of Manchu Books in the National Library of Peiping and the Library of the Palace Museum.* Peiping: National Library, 1933.

[83] Naitō Torajirō. „盛京崇謨閣滿文老檔五體清文鑑正本 Sheng-ching Ch'ung-mo-ko Man-wen lao-tang Wu-t'i Ch'ing-wen-chien cheng-pen". Mukden, 1912. Photographs taken by a Japanese group, headed by Naitō Torajirō, of a copy of the Mirror in five languages, and the Old Manchu Archives in the Mukden archive. H. Walravens writes: My copy has a slightly different title, and contains 7 photographs. The title slip seems to be written in Naitō's hand.

[84] Naitō Torajirō. „明治四十五年在奉天照象全本盛京崇謨閣滿文老檔并五體清文鑑附四庫全書本禮部卷稿 Mingzhi [i. e. Meiji] 45 nian zai Fengtian zhaoxiang quanben Shengjing Chongmoge Manwen laodang bing wuti qingwenjian fu siku quanshu ben libu juangao [Erinnerungsheft zur] Vollständigen Ablichtung der Manwen Laodang und des Fünfsprachenspiegels nebst einer Fassung des Li-bu im Siku Quanshu, vorgefunden im Chongmoge des Kaiserpalastes von Fengtian im Jahr Meiji 45". Privatbesitz H. Walravens, Meiji 45 = 1912. Das kleine Heft (154 mm breit, 220 mm hoch) enthält nur acht unbeschriftete und undatierte Photographien, dazu im vorderen Einbanddeckel eine auf chinesisch geschriebene Widmung an B. Laufer. Photo 1: Ein Schuber mit ca. sechs oder sieben Faszikeln, Etikett nicht lesbar. Photo 2: Ein manjurischer Text. Photo 3: Zwei Buchpakete, in Stoff eingewickelt. Photo 4: Ein Brokateinband eines Faszikels, mit Spuren eines Etiketts. Photo 5: Erste Seite des Fünfsprachenspiegels mit den Einträgen *abka* bis *genggiyen abka.* Photo 6: Montage verschiedener Impressumsangaben und Siegelabdrücke. Photo 7: Vier Personen, die äußeren, sitzenden, vermutlich Haneda und Naitō, dazwischen ein kleiner Tisch mit mehreren Schubern, dahinter stehend zwei unbekannte Personen. Photo 8: Atelieraufnahme eines älteren Chinesen, sitzend, zu seiner Linken und Rechten (verm.) Haneda und (verm.) Naitō, stehend.

[85] Pang, Tatiana A. *Descriptive Catalogue of Manchu Manuscripts and Blockprints in the St. Petersburg Branch of the Institute of Oriental Studies, Russian Academy of Sciences.* Bd. 9. Aetas Manjurica. Wiesbaden: Harrassowitz (in Kommission), 2001.

[86] 翁连溪 Weng Lianxi. 清内府刻书档案史料汇编 *Qing neifu keshu dangan shiliao huibian.* 扬州 Yangzhou: 广陵书社 Guangling shushe, 2007.

[87] 延福 Yan Fu. In: 翁连溪 Weng Lianxi. 清内府刻书档案史料汇编 *Qing neifu keshu dangan shiliao huibian.* 扬州 Yangzhou: 广陵书社 Guangling shushe, 乾隆五十九年八月三十日 23. September 1794, Qianlong 59, 409, II. Band.

[88] 延福 Yan Fu. In: 翁连溪 Weng Lianxi. 清内府刻书档案史料汇编 *Qing neifu keshu dangan shiliao huibian.* 扬州 Yangzhou: 广陵书社 Guangling shushe, 嘉慶二年三月十四日 10. April 1797, Jiaqing 02, 418, II. Band.

[89] 中国蒙古文古籍总目编委会 „Zhongguo Mengguwen guji zongmu“ bianweihui, Hrsg. 中国蒙古文古籍总目 *Zhongguo Mengguwen guji zongmu Dumdadu Ulus-un erten-ü mongyol nom bicig-ün yerüngkei yarcay Catalogue of Ancient Mongolian Books and Documents of China.* 北京 Beijing: 北京图书馆出版社, 2000.

[90] 北京市民族古籍整理出版规划小组办公室满文编辑部 Beijingshi minzu guji zhengli chuban guihua xiaozu bangongshi manwen bianjibu, Hrsg. 北京地区满文图书总目 *Beijing diqu Manwen tushu zongmu.* 沈阳 Shenyang: 辽宁民族出版社 Liaoning minzu chubanshe, 2007.

4.5 Faszikel

Faszikel 1: 38 Blatt. PEK: 0002–0073, Lemmata 1–281 11
Faszikel 2: 89 Blatt. PEK: 0075–0250, Lemmata 282–959 27
Faszikel 3: 30 Blatt. PEK: 0252–0309, Lemmata 960–1181 61
Faszikel 4: 52 Blatt. PEK: 0311–0412, Lemmata 1182–1570 81
Faszikel 5: 78 Blatt. PEK: 0414–0562, Lemmata 1571–2131 107
Faszikel 6: 65 Blatt. PEK: 0564–0686, Lemmata 2132–2594 139
Faszikel 7: 85 Blatt. PEK: 0688–0853, Lemmata 2595–3223 171
Faszikel 8: 73 Blatt. PEK: 0855–0996, Lemmata 3224–3762 209
Faszikel 9: 76 Blatt. PEK: 0998–1145, Lemmata 3763–4326 239
Faszikel 10: 94 Blatt. PEK: 1147–1329, Lemmata 4327–5032 271
Faszikel 11: 91 Blatt. PEK: 1331–1504, Lemmata 5033–5689 307
Faszikel 12: 86 Blatt. PEK: 1506–1667, Lemmata 5690–6292 343
Faszikel 13: 89 Blatt. PEK: 1670–1834, Lemmata 6293–6915 375
Faszikel 14: 93 Blatt. PEK: 1836–2018, Lemmata 6916–7627 407
Faszikel 15: 77 Blatt. PEK: 2020–2165, Lemmata 7628–8172 445
Faszikel 16: 69 Blatt. PEK: 2167–2297, Lemmata 8173–8665 473
Faszikel 17: 83 Blatt. PEK: 2299–2456, Lemmata 8666–9260 499
Faszikel 18: 93 Blatt. PEK: 2458–2637, Lemmata 9261–9936 531
Faszikel 19: 53 Blatt. PEK: 2639–2737, Lemmata 9937–10306 565
Faszikel 20: 54 Blatt. PEK: 2739–2845, Lemmata 10307–10716 591
Faszikel 21: 71 Blatt. PEK: 2847–2981, Lemmata 10717–11222 625
Faszikel 22: 74 Blatt. PEK: 2983–3124, Lemmata 11223–11758 653
Faszikel 23: 57 Blatt. PEK: 3126–3237, Lemmata 11759–12178 683
Faszikel 24: 82 Blatt. PEK: 3239–3396, Lemmata 12179–12775 707
Faszikel 25: 95 Blatt. PEK: 3398–3580, Lemmata 12776–13469 739
Faszikel 26: 84 Blatt. PEK: 3582–3740, Lemmata 13470–14061 775
Faszikel 27: 66 Blatt. PEK: 3742–3867, Lemmata 14062–14543 811
Faszikel 28: 62 Blatt. PEK: 3869–3985, Lemmata 14544–14980 837
Faszikel 29: 64 Blatt. PEK: 3987–4112, Lemmata 14981–15460 865
Faszikel 30: 63 Blatt. PEK: 4114–4234, Lemmata 15461–15916 899
Faszikel 31: 82 Blatt. PEK: 4236–4396, Lemmata 15917–16519 927
Faszikel 32: 74 Blatt. PEK: 4398–4540, Lemmata 16520–17052 961
Faszikel b1: 53 Blatt. PEK: 4541–4642, Lemmata 17053–17427 993
Faszikel b2: 38 Blatt. PEK: 4643–4717, Lemmata 17428–17710 1023
Faszikel b3: 43 Blatt. PEK: 4718–4799, Lemmata 17711–18009 1047
Faszikel b4: 88 Blatt. PEK: 4800–4973, Lemmata 18010–18671 1069

II Auf kaiserlichen Befehl erstelltes Wörterbuch des Manjurischen in fünf Sprachen

„Fünfsprachenspiegel“

Inhalt

Teil 1

1	**(Fasz. 1) Der Himmel**		11
	1.1	Der Himmel, 1–7	11
2	**(Fasz. 2) Die Zeit**		27
	2.1	Die Zeit, 1–9	27
3	**Die Erde**		43
	3.1	Die Erde, 1–14	43
4	**(Fasz. 3) Die Herrscher**		61
	4.1	Die Herrscher, 1–2	61
5	**Allerhöchste Weisungen**		67
	5.1	Allerhöchste Weisungen.	67
	5.2	Erhebungen und Auszeichnungen, 1–2	69
6a	**Einsetzen von Beamten, 1**		75
	6a.1	Banner und Kompanien, 1–2	75
6b	**(Fasz. 4) Einsetzen von Beamten, 2**		81
	6b.1	Großwürdenträger und Beamte, 1–14	81
	6b.2	Beförderungen und Versetzungen.	103
	6b.3	Prüfung und Auswahl für den Staatsdienst.	105
7	**(Fasz. 5) Staatsverwaltung und Regierung.**		107
	7.1	Staatsverwaltung und Regierung.	107
	7.2	Patrouillen und Inspektionen.	109
	7.3	Sachen und Angelegenheiten, 1–4	111
	7.4	Verworrene Dinge.	116
	7.5	Angelegenheiten, 1–2	118
	7.6	Steuern und Fronlasten.	121
	7.7	Dienst im Turnus und Dienstreisen.	123
	7.8	Zank und Streit, 1–2	124
	7.9	Vorbringen und Beurteilen, 1–2	127
	7.10	Strafen und Bußen, 1–2	131
	7.11	Hauen und Schlagen.	134
	7.12	Nachsehen und Verzeihen.	135
	7.13	Trösten und Besänftigen.	136
8	**(Fasz. 6) Zeremonie, Ritus und Kult**		139
	8.1	Zeremonie, Ritus, Kult.	139
	8.2	In der Eskorte verwendete Gegenstände, 1–5	141

8.3 Audienzen und Versammlungen bei Hofe . . . 152
8.4 Zeremonie und Kotau . . . 153
8.5 Gastmähler und Bankette . . . 155
8.6 Unblutige und blutige Opfer darbringen, 1–2 . . . 157
8.7 Utensilien zur Darbringung unblutiger und blutiger Opfer, 1–2 . . . 161
8.8 Trauer bei Todesfällen, 1–2 . . . 165
8.9 Sprengen und Kehren . . . 168

9 (Fasz. 7) Musik . . . 171
9.1 Musik, 1–3 . . . 171
9.2 Musikinstrumente, 1–3 . . . 176

10 Bildung und Gelehrsamkeit . . . 183
10.1 Schrifttum, 1–8 . . . 183
10.2 Schriftgelehrsamkeit . . . 195
10.3 Unterweisung in schriftlichen Dingen . . . 196
10.4 Utensilien der Schriftgelehrsamkeit, 1–2 . . . 198
10.5 Astronomische Instrumente . . . 203
10.6 Die Zahlen, 1–2 . . . 205

11a (Fasz. 8) Militärische Leistungen, 1 . . . 209
11a.1 Krieger und Soldaten . . . 209
11a.2 Bewachen und Verteidigen . . . 211
11a.3 Kampf und Kriegführung, 1–8 . . . 213
11a.4 Bogenschießen, 1–2 . . . 226
11a.5 Bogenschießen zu Pferde . . . 229
11a.6 Voltigieren . . . 231
11a.7 Ringen, 1–2 . . . 233

11b (Fasz. 9) Militärische Leistungen, 2 . . . 239
11b.1 Jagd, 1–3 . . . 239
11b.2 Spiel mit Jagdfalken und Hunden . . . 245
11b.3 Heeresgerät und Kriegswaffen, 1–7 . . . 246
11b.4 Herstellung von Heeresgerät und Kriegswaffen, 1–4 . . . 257
11b.5 Köcher und Bogenschuh . . . 264
11b.6 Sattel und Zaumzeug, 1–2 . . . 265

12a (Fasz. 10) Der Mensch, 1 . . . 271
12a.1 Der Mensch, 1–5 . . . 271
12a.2 Beziehungen unter den Menschen, 1–2 . . . 279
12a.3 Familienangehörige und Verwandte . . . 284
12a.4 Freunde und Genossen . . . 287
12a.5 Alt und Jung, 1–2 . . . 287
12a.6 Der menschliche Körper, 1–8 . . . 292

12b (Fasz. 11) Der Mensch, 2 . . . 307
12b.1 Aussehen und Gestalt, 1–8 . . . 307
12b.2 Die natürlichen Regungen, 1–2 . . . 318
12b.3 Glück und reicher Segen . . . 321
12b.4 Reichtum und Üppigkeit . . . 322
12b.5 Pflege der Kindespflicht . . . 324
12b.6 Ehrung der Älteren und Bescheidenheit des Jüngeren . . . 326
12b.7 Güte und Pflichterfüllung . . . 327
12b.8 Treue und Unbestechlichkeit . . . 329
12b.9 Klugheit und Weisheit . . . 330
12b.10 Fähigkeiten und Können . . . 332
12b.11 Würde und Wohlwollen, 1–2 . . . 334

12b.12 Ehrerbietung und Vorsicht . . . 335
12b.13 Anteilnahme und Eintracht . . . 337
12b.14 Sparsamkeit und Mäßigung . . . 339

12c (Fasz. 12) Der Mensch, 3 . . . 343
12c.1 Fleiß und Rührigkeit . . . 343
12c.2 Tapferkeit und Stärke . . . 345
12c.3 Name und Ruf . . . 347
12c.4 Loben und Preisen . . . 348
12c.5 Fragen und Antworten, 1–2 . . . 350
12c.6 Betrachten und Schauen, 1–2 . . . 352
12c.7 Hören und Verstehen . . . 356
12c.8 Rufen und Winken . . . 357
12c.9 Nachprüfen und Feststellen . . . 358
12c.10 Antreiben und Drängen . . . 360
12c.11 Aufschieben und Hinziehen . . . 361
12c.12 Sich stützen und verlassen auf . . . 363
12c.13 Geben und Nehmen . . . 364
12c.14 Helfen und Betreuen . . . 366
12c.15 Verteilen und Ausgeben . . . 368
12c.16 Austeilen und Zukommen lassen . . . 369
12c.17 Bringen und Holen . . . 371
12c.18 Entbehrungen . . . 372

12d (Fasz. 13) Der Mensch, 4 . . . 375
12d.1 Erheischen und Erhoffen . . . 375
12d.2 Fortpflanzen und Aufziehen . . . 377
12d.3 Kinder gebären . . . 378
12d.4 Freude und Fröhlichkeit . . . 380
12d.5 Begehren und Ersehnen . . . 382
12d.6 Lachen und Auslachen . . . 384
12d.7 Scherz und Spiel . . . 386
12d.8 Armut und Dürftigkeit . . . 388
12d.9 Verpfändung und Aufnahme von Darlehen . . . 390
12d.10 Hunger und Mißwachs . . . 391
12d.11 Frieren und vor Kälte zittern . . . 393
12d.12 Bemängeln und Beklagen . . . 394
12d.13 Kümmernis und Sorge . . . 396
12d.14 Jammern und Sich beschweren . . . 397
12d.15 Wehklagen und Trauern . . . 399
12d.16 Zürnen und Grollen . . . 401
12d.17 Fürchten und Schauern, 1–2 . . . 403

12e (Fasz. 14) Der Mensch, 5 . . . 407
12e.1 Aussprüche und Erörterungen, 1–4 . . . 407
12e.2 Töne und Geräusche, 1–6 . . . 415
12e.3 Offenes und Verborgenes . . . 430
12e.4 Sitzen und Stehen, 1–2 . . . 431
12e.5 Gehen und Laufen, 1–4 . . . 435

12f (Fasz. 15) Der Mensch, 6 . . . 445
12f.1 Verschnaufen und Atem holen . . . 445
12f.2 Gehen und Kommen . . . 446
12f.3 Ermüden und Ermatten . . . 449
12f.4 Daliegen und Schlafen, 1–2 . . . 451
12f.5 Beschleunigen und Beeilen . . . 453
12f.6 Dabehalten und Entsenden . . . 455

12f.7 Den Platz wechseln und Nomadisieren. . . . 456
12f.8 In Bewegung bringen. . . . 458
12f.9 Nehmen und Loslassen. . . . 459
12f.10 Hinwerfen und Verstreuen. . . . 461
12f.11 Sich treffen und aufeinander stoßen. . . . 462
12f.12 Abscheu und Ekel, 1–2 464
12f.13 Herausfordern und Behelligen. . . . 466
12f.14 Geringschätzen und Auslachen. . . . 468
12f.15 Racheangelegenheiten. . . . 469
12f.16 Rügen und Schelte. . . . 470

12g (Fasz. 16) Der Mensch, 7 473
12g.1 Kränkungen und Beleidigungen. . . . 473
12g.2 Schimpfen und Flüche. . . . 475
12g.3 Rebellieren und sich widersetzen. . . . 478
12g.4 Entfliehen und Entrinnen. . . . 479
12g.5 Rauben und Plündern. . . . 480
12g.6 Krankheiten und Leiden, 1–2 481
12g.7 Schmerzen und Stöhnen, 1–3 484
12g.8 Geschwüre und Ausflüsse, 1–2 489
12g.9 Aufquellen und Anschwellen. . . . 493
12g.10 Wunden und Narben. . . . 494
12g.11 Versehrung und Mängel. . . . 496

12h (Fasz. 17) Der Mensch, 8 499
12h.1 Ausschweifung und Verschwendung. . . . 499
12h.2 Ausschweifung und Maßlosigkeit. . . . 501
12h.3 Klatsch und Argwohn. . . . 502
12h.4 Hochmut und Prahlerei. . . . 504
12h.5 Oberflächlichkeit und Leichtsinn. . . . 506
12h.6 Gewalt üben und unterdrücken. . . . 509
12h.7 Unzureichendes und Mangelhaftes, 1–2 510
12h.8 Einfalt und Beschränktheit. . . . 514
12h.9 Verstöße und Verfehlungen. . . . 515
12h.10 Schimpf und Schande. . . . 517
12h.11 Hitzigkeit und Grausamkeit. . . . 518
12h.12 Faulheit und Drückebergerei. . . . 520
12h.13 Nachlässigkeit und Liederlichkeit. . . . 522
12h.14 Lug und Trug. . . . 523
12h.15 Hinterlist und Täuschung. . . . 525
12h.16 Aufhetzung und Schmeichelei. . . . 527

12i (Fasz. 18) Der Mensch, 9 531
12i.1 Schlechte und Rohe, 1–2 531
12i.2 Begehrlichkeit und Lüsternheit. . . . 534
12i.3 Unsauberkeit und Schmutz. . . . 536
12i.4 Täppisches und Widerliches. . . . 537
12i.5 Erbärmliches und Niedriges. . . . 539
12i.6 Störrischkeit und Hartnäckigkeit. . . . 540
12i.7 Waschen und Spülen. . . . 543
12i.8 Dörren und Trocknen. . . . 544
12i.9 Befeuchten und naß werden lassen. . . . 545
12i.10 Sich zusammenziehen und sich ausdehnen. . . . 546
12i.11 Vollständiges und Richtiges. . . . 547
12i.12 Ich und du, 1–2 549
12i.13 Redensarten, 1–6 552

Teil 2

13 (Fasz. 19) Mönche und Daopriester . . . 565
13.1 Buddha, 1–2 . . . 565
13.2 Gottheiten. . . . 569

14 Wunderbares und Seltsames . . . 571
14.1 Dämonen und Kobolde. . . . 571

15 Ärzte und Schamanen . . . 575
15.1 Heilbehandlung. . . . 575

16 Geschicklichkeit und Künste . . . 579
16.1 Wetten und Spielen. . . . 579
16.2 Spielzeug, 1–2 . . . 581

17a Wohnen und Hausen, 1 . . . 585
17a.1 Kleinere und größere ummauerte Städte. . . . 585
17a.2 Wege und Straßen. . . . 588

17b (Fasz. 20) Wohnen und Hausen, 2 . . . 591
17b.1 Paläste und Thronhallen. . . . 591
17b.2 Altäre und Tempel. . . . 593
17b.3 Ministerien und Behörden, 1–12 . . . 595

17c (Fasz. 21) Wohnen und Hausen, 3 . . . 625
17c.1 Haus und Hof, 1–4 . . . 625
17c.2 Öffnen und Schließen. . . . 633
17c.3 Stürzen und Stützen. . . . 634

18a Landwirtschaft und Produktion, 1 . . . 637
18a.1 Felder. . . . 637
18a.2 Feldbestellung, 1–3 . . . 638
18a.3 Geräte zur Feldbestellung. . . . 643
18a.4 Abschneiden und Auflesen. . . . 645
18a.5 Aufbewahren und Sammeln. . . . 647
18a.6 Tragen und Hochnehmen. . . . 648
18a.7 Mahlen und Schroten. . . . 650

18b (Fasz. 22) Landwirtschaft und Produktion, 2 . . . 653
18b.1 Walken und Vermengen. . . . 653
18b.2 Bündeln und Anhäufen. . . . 655
18b.3 Austauschen und Eintauschen, 1–2 . . . 656
18b.4 Wägen und Abmessen, 1–2 . . . 659
18b.5 Beute machen. . . . 663
18b.6 Utensilien für Fang und Beute, 1–4 . . . 665
18b.7 Allerlei Gerätschaften der Handwerker, 1–3 . . . 671
18b.8 Hab und Gut, 1–2 . . . 675

19 (Fasz. 32) Feuer und Rauch . . . 683
19.1 Feuer und Rauch, 1–4 . . . 683

20 Seide und Leinen . . . 689
20.1 Seide und Leinen, 1–6 . . . 689
20.2 Wolle und Baumwolle. . . . 698
20.3 Mannigfache Farben, 1–3 . . . 699
20.4 Spinnen und Weben, 1–2 . . . 703

21 (Fasz. 24) Kleidung und Schmuck . . . 707
21.1 Winterhüte und Sommerhüte, 1–2 . . . 707
21.2 Kleider und Gewänder, 1–4 . . . 710
21.3 Gürtel und Tücher . . . 715
21.4 Stiefel und Socken . . . 717
21.5 Pelze und Felle, 1–2 . . . 719
21.6 Pelze und Felle gerben . . . 721
21.7 Anlegen und Ablegen . . . 723
21.8 Ausbreiten und Zusammenlegen . . . 725
21.9 Kämmen und Schmücken . . . 726
21.10 Schmucksachen . . . 728
21.11 Schneidern und Nähen, 1–3 . . . 730
21.12 Jurten und Zelte . . . 734
21.13 Einwickeln und Bündeln . . . 736

22 (Fasz. 25) Hausrat . . . 739
22.1 Geräte und Werkzeuge, 1–8 . . . 739
22.2 Volles und Leeres . . . 752
22.3 Doppelt und Einfach, Gerade und Ungerade . . . 753
22.4 Reichlich und Wenig, 1–2 . . . 754
22.5 Mehren und Mindern . . . 757
22.6 Messen und Abmessen . . . 758
22.7 Neu und Alt . . . 760
22.8 Gleiches und Verschiedenes . . . 761
22.9 Groß und Klein . . . 763
22.10 Platzen und Reißen . . . 764
22.11 Brechen und Entzweigehen . . . 765
22.12 Abbrechen und Abfallen . . . 766
22.13 Durchlöchern und Zerreißen . . . 767
22.14 Gestalt und Aussehen von allerlei Dingen, 1–3 . . . 769

23 (Fasz. 26) Herstellen und Bauen . . . 775
23.1 Herstellen und Bauen . . . 775
23.2 Verstopfen und Ausfüllen . . . 777
23.3 Hämmern und Schlagen . . . 778
23.4 Abschneiden und Abtrennen . . . 780
23.5 Biegen und Falten . . . 781
23.6 Drehen und Bohren . . . 782
23.7 Schnitzen und Schneiden . . . 783
23.8 Leimen und Ankleben . . . 784
23.9 Schleifen und Polieren . . . 786
23.10 Aufführen und Decken . . . 786
23.11 Abtrennen und Fernhalten . . . 788
23.12 Binden und Knoten . . . 790
23.13 Bemalen und Firnissen . . . 792
23.14 Loslösen und Trennen . . . 793
23.15 Verwüsten und Verheeren . . . 794
23.16 Fertig machen und vollenden . . . 795

24 Schiffe . . . 799
24.1 Schiffe, 1–4 . . . 799

25 Wagen und Sänften . . . 805
25.1 Wagen und Sänften, 1–2 . . . 805

26a (Fasz. 27) Lebensmittel, 1 . . . 811
26a.1 Getreidespeisen und Fleisch, 1–4 . . . 811

26a.2 Gemüse und Zuspeisen, 1–4 . . . 817
26a.3 Tee und Wein. . . . 824
26a.4 Gebäck und Kuchen, 1–3 . . . 825
26a.5 Essen und Trinken, 1–4 . . . 830

26b (Fasz. 28) Lebensmittel, 2 . . . 837
26b.1 Rohes und Gares. . . . 837
26b.2 Kochen und Aufbrühen. . . . 839
26b.3 Am Spieße braten und schmoren. . . . 840
26b.4 Abschaben und Schneiden, 1–2 . . . 841
26b.5 Geschmack und Aroma. . . . 845
26b.6 Weiches und Hartes. . . . 846
26b.7 Schöpfen und Zusammengeben. . . . 848
26b.8 Mit Wasser begießen und durchseihen. . . . 849

27 Verschiedene Feldfrüchte . . . 853
27.1 Korn und Getreide, 1–2 . . . 853

28 Verschiedene Früchte . . . 857
28.1 Früchte, 1–4 . . . 857

29 (Fasz. 29) Gräser . . . 865
29.1 Gräser, 1–4 . . . 865

30 Bäume . . . 873
30.1 Bäume, 1–10 . . . 873

31 Blumen . . . 887
31.1 Blumen, 1–6 . . . 887

32 (Fasz. 30) Größere und kleine Vögel . . . 899
32.1 Größere Vögel, 1–10 . . . 899
32.2 Kleine Vögel, 1–6 . . . 912
32.3 Körperteile geflügelter Tiere, 1–2 . . . 920
32.4 Regungen und Bewegungen größerer Vögel, 1–2 . . . 922

33 (Fasz. 31) Vierfüßige Tiere . . . 927
33.1 Vierfüßige Tiere, 1–7 . . . 927
33.2 Körperteile vierfüßiger Tiere. . . . 936
33.3 Regungen und Betätigungen der Tiere. . . . 937

34a Vieh und Haustiere, 1 . . . 941
34a.1 Allerlei Haustiere, 1–3 . . . 941
34a.2 Fortpflanzung von Vieh und Haustieren. . . . 944
34a.3 Pferde und Vieh, 1–3 . . . 945
34a.4 Farben von Pferden und Vieh. . . . 949
34a.5 Der Körper von Pferden und Vieh, 1–2 . . . 951
34a.6 Fortbewegung von Pferden und Vieh, 1–2 . . . 953
34a.7 Regungen von Pferden und Vieh, 1–2 . . . 955
34a.8 Ergreifen und Einfangen von Pferden und Vieh. . . . 958

34b (Fasz. 32) Vieh und Haustiere, 2 . . . 961
34b.1 Reiten und Aufpacken, 1–2 . . . 961
34b.2 Hüten und Hegen, 1–2 . . . 963
34b.3 Krankheiten und Leiden von Pferden und Vieh, 1–2 . . . 965
34b.4 Rinder. . . . 968
34b.5 Gegenstände für den Umgang mit Pferden und Vieh, 1–2 . . . 969

35 Schuppenträger und Schalentiere 973
35.1 Drachen und Schlangen. 973
35.2 Flußfische, 1–4 974
35.3 Seefische, 1–2 979
35.4 Schuppenträger und Schalentiere. 982

36 Würmer und Insekten 985
36.1 Würmer und Insekten, 1–4 985
36.2 Regungen der Würmer und Insekten. 990

E Ergänzungen I–IV 993
E.1 (Fasz. Nachtrag b1) Der Himmel. 993
E.2 Der Lauf der Zeit, 1–2 994
E.3 Die Erde, 1–2 996
E.4 Großwürdenträger und Beamte des Altertums. 999
E.5 Opfergefäße der Vorzeit. 1000
E.6 Kopfbedeckungen und Kronen des Altertums, 1–3 1001
E.7 Historische Strafen und Bußen. 1006
E.8 Beförderungen und Versetzungen. 1007
E.9 Musik. 1007
E.10 Schrifttum, 1–4 1010
E.11 Heeresgerät und Kriegswaffen, 1–2 1018
E.12 (Fasz. Nachtrag b2) Gottheiten, 1–3 1023
E.13 Ministerien und Behörden, 1–8 1027
E.14 (Fasz. Nachtrag b3) Wägen und Abmessen. 1047
E.15 Hab und Gut. 1048
E.16 Gebäck und Kuchen. 1049
E.17 Fremde Früchte, 1–4 1049
E.18 Bäume, 1–2 1055
E.19 Fremde Bäume. 1058
E.20 Blumen. 1059
E.21 Fremde Blumen, 1–5 1060
E.22 (Fasz. Nachtrag b4) Größere Vögel, 1–9 1069
E.23 Kleine Vögel, 1–5 1083
E.24 Vierfüßige Tiere, 1–2 1091
E.25 Fremde Tiere, 1–7 1094
E.26 Allerlei Haustiere, 1–2 1107

Auf kaiserlichen Befehl erstelltes Wörterbuch des Manjurischen in fünf Sprachen, Fasz. 1.
② han-i araha sunja hacin-i hergen kamciha manju gisun-i buleku bithe, ujui debtelin, (*tb*) rgyal-pos-mdzad-pa'i-skad-lnga-shan-sbyar-gyi-manydzu'i-skad-gsal-ba'i-me-long-, bam-po-dang-po. *rgyal p'os mdzad p'ai sg'ad lng'a šan sbyar gyi mniydzui sg'ad gsal bai me long, bam p'o dang p'o, giyal boi dzat bai g'at a šan jiyar gi manju g'at sal wei me long, bambo dangbo* (*mo*) qaγan-u bičigsen tabun jüil-ün üsüg-iyer qabsuruγsan manju ügen-ü toli bičig. terigün debter. *Хааны бичсэн таван зүйлийн үгсээр хавсарсан манж үгний толь бичиг. Тэргүн дэвтэр.* (*tu*) xān=nīng fütükan beeš qışmī qōšqān xaṭ/xaṭ mānğū şöz=nīng āyrī mečīn xatī āv'valqī daftar[1] *han=ning putug'an biyeši keismi k'ošikan hat manju sodz=ning airi mecin hati awalkei dabtar*[2] 御製五[體/體]清文鑑[卷/卷]一 *yù zhì wǔ tǐ qīng wén jiàn juàn yī*

Kapitel 1

Der Himmel.
Eine Abteilung in sieben Abschnitten.

③ abkai šošohon, emu hacin, nadan meyen, (*tb*) nam-mkha'i-sde. skor-gcig-la. tshan-pa-bdun. *nam mk'ai sde, sg'or gǰiḳ la, tshan p'a bdun namkai de g'or jik la, tshan ba dun,* (*mo*) tngri-yin quriyangγui. nigen jüil. doluγan anggi. *Тэнгэрийн хураангуй. Нэгэн зүйл. Долоон анги.* (*tu*) āşmān=nīng şer ğama'ı bir qışmī yetī bölääk[3] *asman=ning ser jama'i/jama'ei bir keismi yeti buliyak*[4] 天部. 一[類/類]. 七則. *tiān bù. yī lèi. qī zé.*

1.1 Der Himmel, 1.

④ abkai hacin, uju, (*tb*) nam-mkha'i-skor-dang-po. *nam mk'ai sg'or, dang p'o, namkai g'or, dangbo,* (*mo*) tngri-yin jüil. terigün. *Тэнгэрийн зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) āşmān=nīng vaqaşī bāš[5] *asman=ning wa·kasy baši* 天文類. 第一. [6] *tiān wén lèi. dì yī.*

[1] Zu xaṭ vgl. 0776.2. āv'valqī, P < A *auval* first, prior, foremost (SG 121). BL: xān fütükan beeš qışmī qōšqān xaṭ mānğū şöz=nīng āyrī mečīn xatī āv'valqī daftar, allerdings steht auf dem Einband des Faszikels xān=nīng fütükan [...]. [2] BL: *han putugan biyeši keismi k'ošikan hat manju sodz=ning airi mecin hati awalkei dabtar*, allerdings steht auf dem Einband des Faszikels *han=ning putug'an [...]*. [3] PEK: qışmī links, bölääk rechts. Für die Wortreihenfolge vgl. BL. P < A *ğam·ī* A total, assembly, a many (SG 371); şer wohl zu P *sar* beginning, origin, principle (SG 664ff), P *āsmān* heaven, the celestial orb (SG 60). qışmī, P < A *qism* part, portion, division (SG 970). [4] Vgl. BL. BL hat außerdem *yetti* statt *yeti*. [5] Zu āşmān vgl. 0001.3. vaqaşī vielleicht zu P < A *vaq·at, vaq·a* contingence, occurrence (SG 1477). [6] PEK: Einziges 類 mit Punkt.

0002: Fasz. 01:1v 1–4

① abka (*tb*) gnam. *gnam nam* (*mo*) tngri *тэнгэр* (*tu*) āşmān[1] *asman* 天 *tiān* Himmel
② dergi abka (*tb*) steng-gnam. *sd'eng gnam deng nam* (*mo*) degedü tngri *дээд тэнгэр* (*tu*) yōqqārqī āşmān[1] *yok·kar·kei asman* 上天 *shàng tiān* hoher Himmel
③ niohon abka (*tb*) dgung-sngon. *dgûng sng'on gung un* (*mo*) köke tngri *хөх тэнгэр* (*tu*) kök āşmān[1] *kuk asman* [蒼/蒼]天 *cāng tiān* blauer Himmel
④ genggiyen abka (*tb*) gnam-dwangs *gnam dowangs nam dowang* (*mo*) gegegen tngri *гэгээн тэнгэр* (*tu*) şüzük āşmān[1] *sudzuk asman* 清天 *qīng tiān* klarer Himmel

[1] Zu āşmān vgl. 0001.3.

0003: Fasz. 01:2r/0002 5–8

① abka fundehun (*tb*) ston-gnam.[1] *sd'on gnam don nam* (*mo*) tngri čengkeger *тэнгэр цэнхэр*

(*tu*) āṣmān ṣāf[2] *asman sab* 天氣清肅 *tiān qì qīng sù* der Himmel ist fahl
②ulden (*tb*) skya-rengs. *sg'ya rengs jereng*[3] (*mo*) ger-e *гэрэ* (*tu*) yārūq *yaruk* 晨光 *chén guāng* heller Schein, Licht
③uldeke (*tb*) skya-rengs-shar-. *sg'ya rengs šar jareng šar* (*mo*) ger-e siralaba *гэрэ шарлаа* (*tu*) yārūdī *yarudi* 晨光現出 *chén guāng xiàn chū* es dämmerte, es wurde Tag
④alin jakaraha (*tb*) tho-rangs.[4] *to rangs*[4] *torang*[4] (*mo*) aγula jabsarlaba *уул завсарлаа* (*tu*) ṣubḥi kāzib[5] *subhi kadzib* 東方明 *dōng fāng míng* die Berge sind (im Morgengrauen) kenntlich geworden

[1] Übersetzung: „Herbsthimmel". [2] Zu āṣmān vgl. 0001.3. ṣāf, P < A *ṣāf* pure, clean, sincere, candid (SG 799). [3] TB und TIS haben *jareng*. [4] So auch BL. [5] P < A *ṣubḥi kāẓib* the first or false dawn, twilight (SG 780).

0004: Fasz. 01:2v 9–12

①farhûn suwaliyame (*tb*) sngo-rengs. *sng'o rengs oreng* (*mo*) ür-yin qarangγui/qarangqui *үүрийн харанхуй* (*tu*) ṣubḥi ṣādiq[1] *subhi sadik* 黑朧朧 *hēi lóng lóng* in der Morgendämmerung
②gersi fersi (*tb*) nam-gsal. *nam gsal namsal* (*mo*) ür-yin kiraγ-a *үүрийн хяраа* (*tu*) qarāngġū marāngġū[2] *karanggu maranggu* 黎明 *lí míng* Morgendämmerung
③gereke (*tb*) nam-langs. *nam langs namlang* (*mo*) gegerebe *гэгээрэв* (*tu*) yārūdī *yarudi* 天亮 *tiān liàng* hell geworden sein
④gehun gereke (*tb*) nam-langs-zin. *nam langs zin namlang dzin* (*mo*) geb gegerebe *гэв гэгээрэв* (*tu*) tāng ātī *tang ati* 天大亮 *tiān dà liàng* es wurde heller Tag

[1] So auch BL. P < A *ṣubḥi ṣādiq* The last or true dawn, break of day (SG 780). [2] Vgl. mo. *xarangyui*.

0005: Fasz. 01:3r/0003 13–16

①gerhen mukiyeme (*tb*) sa-rug. *sa ruḳ saruk* (*mo*) gege tasuran *гэгээ тасран* (*tu*) gügüm ḳukum[1] 黃昏 *huáng hūn* in der Dämmerung verlöschend (Sonne)
②yamjiha (*tb*) srod. *srod sorot* (*mo*) üdesi bolba *үдэш болов* (*tu*) kač būldī *k'ači buldi* 天晚 *tiān wǎn* es wurde Abend, ist Abend geworden
③farhûn oho (*tb*) mun-rub. *mun rub munrub* (*mo*) qarangγui/qarangqui bolba *харанхуй болов* (*tu*) qarāngġū būldī[2] *karanggo buldi* 昏暮 *hūn mù* (der Himmel) war trübe
④sunggari bira (*tb*) dgu-tshigs. *dgû tshyks gutshyk* (*mo*) tngri-yin oyudal *тэнгэрийн оёдол* (*tu*) ṣāmān-čī yōlī *samanci yoli* 天河 *tiān hé* die Milchstraße

[1] So auch BL. [2] Zu qarāngġū vgl. 0004.2.

0006: Fasz. 01:3v 17–20

①abkai buten (*tb*) gnam-mtha'. *gnam mtā namta* (*mo*) tngri-yin qormui *тэнгэрийн хормой* (*tu*) āṣmān-nīng āytakī[1] *asman-ning aitaki* 天涯 *tiān yá* Horizont
②šun (*tb*) nyi-ma. *niyi ma nima* (*mo*) naran *нар* (*tu*) āftāb[2] *abtab* 日 *rì* Sonne
③elden (*tb*) 'od. [6]*od ot* (*mo*) gerel *гэрэл* (*tu*) šū'alä *šu'ala* 光 *guāng* Licht, Schein
④eldeke (*tb*) 'od-shar-. [6]*od šar ot šar* (*mo*) geyibe *гуйв* (*tu*) šū'alä tüšdī *šu'ala tušidi* 光耀 *guāng yào* leuchtete, schien

[1] Zu āṣmān vgl. 0001.3. Beschreibende Übersetzung: „Fuß, Ende des Himmels". [2] P *āftāb* sun, sunshine (SG 79).

0007: Fasz. 01:4r/0004 21–24

①gehun gahûn (*tb*) dangs/dwangs-gsal. *dangs/dowangs gsal dangsal* (*mo*) geb gegen *гэв гэгээн* (*tu*) yārūq-lūq tüšdī *yaruk-luk tušidi* 晴明 *qíng míng* hell schimmernd
②foson (*tb*) nyi-'od. *niyi [6]od ni ot* (*mo*) gilbaγ-a *гялбаа* (*tu*) āftāb-rū[1] *abtabru* 日光 *rì guāng* Strahl, Lichtschein
③fosoko (*tb*) 'od-'phro. [6]*od [6]pro ot poro/co* (*mo*) gilbaba *гялбав* (*tu*) āftāb tüšdürġān[2] *abtab tušadurgan* 日照 *rì zhào* erstrahlte (aufgehende Sonne)
④fosoba (*tb*) 'od-kor-. [6]*od g'or otg'or* (*mo*) gilbalγ-a *гялбалга* (*tu*) āftāb tüškan[2] *abtab tušik'an* 日光轉射 *rì guāng zhuǎn shè* Lichtreflex, Widerschein, Spiegelbild

[1] P *āftāb-rū* wtl. Sonnen-Gesicht (SG 79). [2] Zu āftāb vgl. 0006.2.

0008: Fasz. 01:4v 25–28

①elden gabtabuha (*tb*) 'od-phog. [6]*od pok otpok* (*mo*) gerel tusuγdaba[1] *гэрэл мусгэдав* (*tu*) šū'alä tüsī būldī *šu'ala tuši buldi* 光射 *guāng shè* das Licht wurde reflektiert
②helmešembi (*tb*) 'od-brnyan. [6]*od brniyan otniyan* (*mo*) segütegeljemüi[1] *сүүтгэлзмүй* (*tu*) ṣāyālāydū[2] *sayelaidu* [囘/回] 光[蕩/蕩] 漾[3] *huí guāng dàng yàng* Licht reflektieren
③tališambi (*tb*) 'od-'tsher-. [6]*od [6]tsher ottsher* (*mo*) gilbaljamui[1] *гялбалзмүй* (*tu*) āftāb-nīng taġāṣī[4] *abtab-ning tagasi* [囘/回] 光亂動[3] *huí guāng luàn dòng* blinken, flimmern
④fiyakiyan (*tb*) nyi-sros. *niyi sros nisroi* (*mo*) egelte *ээлт* (*tu*) qāqlānādürġān *kaklanadurgan* 暘 *yáng* brennend heiß

[1] BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [2] PEK: Punkt unter „ṣ" fehlt. Denominales Verb zu sāyä, vgl. 0010.1. [3] 4T, BL und TB haben 回 statt 囘。 [4] Zu āftāb vgl. 0006.2.

0009: Fasz. 01:5r/0005 29–32

①fosolhon (*tb*) ⌊de-ba.[1] *⌊deb/lde ba*[2] *deb/de ba* (*mo*) egebür[3] *эгбэр* (*tu*) āftāb tüšādürġān[4] *abtab*

tušadurgan, 日暘 *rì yáng* warmer Sonnenschein, warm

②šun niyancame (*tb*) nyi-ma-dro. *niyi ma dro nima jo* (*mo*) naran dulaɣ'an/dulaɣan[3] *нар дулаан* (*tu*) kün īṣïq·rāq[5] *kun isyk·rak,* 日暖 *rì nuǎn* die Sonne warm scheinend, wärmend

③sebderi (*tb*) bsil-grib. *bsil grib silj'ib* (*mo*) següder *сүүдэр* (*tu*) kölägä *k'olag'a,* [陰/陰] 凉 *yīn liáng* schattig

④silmen (*tb*) srib-nag. *srib nak ribnak* (*mo*) keüsi *хүүш* (*tu*) tūlā ṣāyä[6] *tula saya,* 背[陰/陰] *bèi yīn* sonnenlos, schattig

[1] PEK: Manjurische Umschriften legen irrtümlicherweise ldeb nahe, auch BL und TB haben ldeb. [2] BL, TB, TIS ebenfalls: *ldeb* [sic!]. [3] BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [4] Zu āftāb vgl. 0006.2. [5] PEK: Ein Punkt unter „ṣ" fehlt. [6] Zu ṣāyä vgl. 0010.1, turk. *tūlā :sāyā* wtl. „voller Schatten".

0010: Fasz. 01:5v 33–36

①helmen (*tb*) grib-ma. *grib ma ribma* (*mo*) baruɣ següder *бараг сүүдэр* (*tu*) ṣāyä[1] *saya* 影 *yǐng* Schattenbild, Schatten

②irahi (*tb*) nyi-rdul. *niyi rdul nidul* (*mo*) barmanus *бармануус* (*tu*) rīzä *ridza* [隙/隙] 光 *xì guāng* Sonnenstäubchen

③šun tucike (*tb*) nyi-ma-shar-. *niyi ma šar nima šar* (*mo*) naran ɣarba *нар гарав* (*tu*) kün cīqdī *kun cikdi* 日出 *rì chū* die Sonne ist aufgegangen

④šun muḳdeke (*tb*) nyi-dros. *niyi dros ni joi* (*mo*) naran manduba, basa degjibe kememüi *нар мандав, бас дэгжив хэмээмүй* (*tu*) kün örladī *kun orladi* 日升 *rì shēng* die Sonne ist hochgestiegen, steht hoch

[1] P *sāya* shade, shadow, apparition (SG 645).

0011: Fasz. 01:6r/0006 37–40

①inenggi dulin (*tb*) nyin-gung-. *niyin gûng nin*gung* (*mo*) edür düli, basa üde kememüi *өдөр дүл, бас үд хэмээмүй* (*tu*) ğīng tüš *ging tuši* 日午 *rì wǔ* Mittag

②šun kelfike (*tb*) nyi-'phred. *niyi [6]pred nipuret* (*mo*) naran kelbeyibe *нар хэлбиив* (*tu*) tüš äzġanä īgīldī *tuši aṣ'ana/adz'ana igildi*[1] 日微斜 *rì wēi xié* die Sonne hat sich etwas geneigt

③šun urhuhe (*tb*) nyin-yol. *niyin yol ninyol* (*mo*) naran kelberibe *нар хэлбэрэв* (*tu*) pāṣīn būldī[2] *paišen buldi*[3] 日大斜 *rì dà xié* die Sonne hat sich tief geneigt, nähert sich dem Untergang

④šun dabsiha (*tb*) dro-yol. *dro yol royol* (*mo*) naran tasiba *нар тавив* (*tu*) dīgar būldī[4] *digar buldi* 日平西 *rì píng xī* die Sonne hat sich geneigt, steht tief

[1] BL, PEK und TB/TIS: Diakritikum fehlt. [2] So auch BL und TB. P *pešin* anticipated, per advance (SG 268) + turk. *bol-*. [3] So auch BL und TB/TIS. [4] P *digar* another; vgl. auch *digar šodan* to alter, become changed (SG 530) + turk. *bol-*.

0012: Fasz. 01:6v 41–44

①šun dosika (*tb*) nyi-ma-nub. *niyi ma nub nima nub* (*mo*) naran singgebe *нар шингэв* (*tu*) kün pāt'tī *kun patti* 日入 *rì rù* die Sonne ist untergegangen

②šun buncuhûn (*tb*) nyi-'od-mog. *niyi [6]od mok ni ot mok* (*mo*) naran bürteyīǰī *нар бүртүүж* (*tu*) kün šū'alä·ṣïz *kun šu'ala·sydz* 日色淡 *rì sè dàn* die Sonne ist trübe

③šun šangka[1] (*tb*) nyi-brnyan. *niyi brniyan ni niyan* (*mo*) naran qosilaba *нар хошлов* (*tu*) kün qūlāq·lādī *kun kûlakladi* 日珥 *rì'ěr* die Sonne ist geöhrt, d. h. sie bildet Protuberanzen

④šun kûwaraha (*tb*) nyi-ma-'khyims. *niyi ma [6]k'yims nima cim* (*mo*) naran küriyelebe *нар хүрээлэв* (*tu*) kün qōtānlādī[2] *kun kûtanladi* 日暈 *rì yùn* die Sonne hat einen Hof bekommen

[1] Hauer: *šun šangga.* [2] Tempus weicht von Manjurisch und Mongolisch ab.

0013: Fasz. 01:7r/0007 45–48

①šun jembi (*tb*) nyi-'dzin. *niyi [6]dzin ni dzen* (*mo*) naran barimui *нар баримүй* (*tu*) kün köy·dī *kun kuidi* 日食 *rì shí* Stattfinden einer Sonnenfinsternis

②biya (*tb*) zla-ba. *zla wa/ba dawa* (*mo*) saran *сар* (*tu*) āy *a'i* 月 *yuè* Mond

③genggiyen biya (*tb*) zla-ba-dwangs. *zla wa/ba dowangs dawa dang* (*mo*) gegegen saran *гэгээн сар* (*tu*) ṣüzük āy *sudzuk a'i* 明月 *míng yuè* klarer Mond

④biya gehun (*tb*) zla-ba-gsal. *zla wa/ba gsal dawa sal* (*mo*) saran saraɣul *сар сарүүл* (*tu*) āy āydīng *a'i aiding* 月朗 *yuè lǎng* Mondschein

0014: Fasz. 01:7v 49–52

①biya buruhun (*tb*) zla-ba-mog. *zla wa/ba mok dawa mok* (*mo*) saran bürüg *сар бүрэг* (*tu*) āy tūtūġrāq *a'i tutukrak* 月暗 *yuè àn* der Mond ist bleich

②biya arganaha (*tb*) zla-tshes. *zla tshes datshei* (*mo*) saran qabisulaba *сар хавьслав* (*tu*) āy tūġdī *a'i tugadi* 月[牙/牙] *yuè yá* „der Mond hat Hörner bekommen", Mondsichel

③wesihun-i hontoho (*tb*) yar-ngo'i-brgyad. *yar ng'oi brgyad yar oi jat* (*mo*) degedü-yin qaɣas *дээдүүн хагас* (*tu*) yōqqārqī yārmī *yokarikei yarimi/yarmi*[1] 上[弦/弦] *shàng xián* der sichelförmige zunehmende Halbmond um den 7. und 8. Tag des Monats

④wasihûn-i hontoho (*tb*) mar-ngo'i-brgyad. *mar ng'oi brgyad mar oi jat* (*mo*) dooradu-yin/doraduyin qaɣas *доодын хагас* (*tu*) töban·kī yārmī *tubanki yarimi/yarmi*[1] 下[弦/弦] *xià xián* das letzte

Mondviertel vom 22./23. Tage des Monats bis zum Neumond

[1] PEK und TB/TIS: Zur Orthographie vgl. BL sowie 3497.4. Vorkommen dieser Schreibung nur auf dieser Seite.

0015: Fasz. 01:8r/0008 53–56

①biya muheliyen oho (*tb*) nya-gang-. *niya gang niya g'ang* (*mo*) saran dügürig bolba *cap дүгэрэг болов* (*tu*) ãy tūlōn būldī *a̋i tulon buldi* 月圓 *yuè yuán* es ist Vollmond geworden

②biya biyargiyan (*tb*) zla-'od-skya. *zla ʰod sg'ya da ot ya* (*mo*) saran čayibaγar *cap цаһиэар* (*tu*) ãy ġubār[1] *a̋i ᵛubar* 月色淡 *yuè sè dàn* der Mond ist trübe

③biyargiyašambi (*tb*) skya-lhag. *sg'ya l'ak jalak* (*mo*) čayibur bolba[2] *цаһиэар болов* (*tu*) ãy būlūt tūṣtī *a̋i bulut tusti* 風暗 *fēng yì* bleich sein (Himmel)

④biya kûwaraha[3] (*tb*) zla-ba-'khyims. *zla wa/ba ʰk'yims dawa cim* (*mo*) saran küriyelebe *cap хүрээлэв* (*tu*) ãy qōtānlādī[4] *a̋i kûtanladi* 月暈 *yuè yùn* der Mond hat einen Hof bekommen

[1] Vgl. P < A *ġubār* dust; vapour, fog, mistiness; etc. und P *ġubār āvardan* to become dim (the eye) (SG 880). [2] BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [3] BL, TB, Hauer, TIS: *biya kûwaraha*, Haneda, Norman, Hu: *biya hûwaraha*. Vgl. šun kûwaraha 0012.4. [4] Tempus weicht von Manjurisch und Mongolisch ab.

0016: Fasz. 01:8v 57–59

①biya jembi (*tb*) zla-'dzin. *zla ʰdzin da dzen* (*mo*) saran barimui *cap баримүй* (*tu*) ãy köy-dī *a̋i kuidi* 月食 *yuè shí* Stattfinden einer Mondfinsternis

Der Himmel, 2.

②abkai hacin, jai, (*tb*) gnam-skor-. *gnyis-pa. gnam sg'or, gniyis p'a, namg'or, niba,* (*mo*) tngri-yin jüil. d'ed'. *тэнгэрийн зүйл. дэд.* (*tu*) āṣmān-ning qışmī īkiṅğī/īkīṅğī[1] *asman-ning keismi ikinji* 天文[類/類]. 第二. *tiān wén lèi. dì èr.*

③usiha (*tb*) skar-ma. *sg'ar ma g'arma* (*mo*) odun *од* (*tu*) yūldūz *yuldus*[2] 星 *xīng* Stern, Gestirn

④hadaha usiha (*tb*) skar-ma-brtan-pa. *sg'ar ma brd'an p'a g'arma danba* (*mo*) altan γadasu odun *алтан гадас од* (*tu*) qūtbī[3] *kûtbi* 北辰 *běi chén* „festgenagelter Stern", der feststehende Polarstern

[1] Zu āṣmān vgl. 0001.3, zu qışmī vgl. 0001.3. [2] BL und PEK: Zu erwarten wäre ab hier bis 0034.4 für tu. yūldūz die manjurische Entsprechung *yuldudz*, wie an allen anderen Fundstellen ab 0349.4. [3] P < A *quṭbī* of or relating to the north pole; polar (SG 976).

0017: Fasz. 01:9r/0009 60–63

①abkai ten-i usiha (*tb*) gser-phur-. *gser pur sir-pur* (*mo*) batu odun[1] *бат од* (*tu*) xarban yūldūz *harban yuldus* 天極星 *tiān jí xīng* Polarstern

②han usiha (*tb*) rgyal-skar-. *rgyal sg'ar jalg'ar* (*mo*) qaγan odun[1] *хаан од* (*tu*) tārūq yūldūz *taruk yuldus* 帝星 *dì xīng* „Stern des Herrschers", Stern δ des Kleinen Bären

③taidz usiha[2] (*tb*) blon-skar-. *blon sg'ar lon*g'ar* (*mo*) tayiǰi odun *маһиж од* (*tu*) šamṣ yūldūz[3] *šamas/šamdz yuldus*[4] 太子星 *tài zǐ xīng* der erste Stern im Kleinen Bären

④juru sirha (*tb*) 'bangs-skar-. *ʰbangs sg'ar bangg'ar* (*mo*) qoyar siry-a *хоёр шарга* (*tu*) tarāzū yūldūz[5] *taradzu yuldus* 太子帝星總名 *tài zǐ dì xīng zǒng míng* die Sterne α und β des Kleinen Bären

[1] BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [2] BL, Norman: *taidz /.../*, Haneda, An: *taidzi /.../*, Hauer: *taize /.../*, TIS, Hu: *taidzy /.../*. [3] P < A *šams* day, the sun, a necklace, a fountain etc. (SG 759). [4] BL: *šamdz yuldus*, TB: *šams yuldus*. [5] P *tarāzū* balance, scale, weight; comprehension, understanding; the sign Libra (SG 291).

0018: Fasz. 01:9v 64–67

①uldengge usiha (*tb*) skar-ma-'od-chen. *sg'ar ma ʰod ciyen g'arma otcen* (*mo*) gereltü odun[1] *гэрэлт од* (*tu*) yarūq yūldūz *yaruk yuldus* 景星 *jǐng xīng* leuchtender Stern guter Vorbedeutung

②nadan usiha (*tb*) sme-bdun. *sme bdun medun* (*mo*) doluγan odun *долоон од* (*tu*) yeṭī yūldūz *yetti yuldus*[2] 七星 *qī xīng* die sieben Sterne, i. e. der Große Bär

③naihû (*tb*) rked-'khyog. *rged ʰk'yok get cok* (*mo*) doluγan ebügen[1] *долоон өвгөн* (*tu*) yeṭī tīkan *yetti tikan*[2] 北斗 *běi dǒu* Siebengestirn des Großen Bären

④abkai šurdejen usiha (*tb*) skar-ma-shing-rta. *sg'ar ma šing rd'a g'arma šengda* (*mo*) tergen odun[1] *тэргэн од* (*tu*) āṣmān-ning čörülādüġān/čörūlādüġān yūldūz[3] *asman-ning coruladugan yuldus* 帝車 *dì chē* Himmelswagen, Großer Bär

[1] BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [2] Zur Schreibung von *yetti* vgl. auch 0001.3. [3] Vgl. BL. Zu āṣmān vgl. 0001.3.

0019: Fasz. 01:10r/0010 68–71

①elderi usiha (*tb*) bu-gun.[1] *bu gûn bugun* (*mo*) bökün odun[2] *бөхөн од* (*tu*) ükar yūldūz *uk'ar yuldus* [瑤/瑤] 光 *yáo guāng* Benetnasch, der letzte Stern am Schwanz des Großen Bären, η Ursae Maioris

②da ujui usiha (*tb*) thog-ma'i-skar-ma. *tok mai sg'ar ma tokmai g'arma* (*mo*) angqan odun[2] *анхан од* (*tu*) qābiṣ yūldūz[3] *kabis yuldus* 太乙

星 *tài yǐ xīng* Name des hellen Hauptsternes im Sternbild ma. *abkai ujui usiha*

③moo usiha (*tb*) phur-bu. *pur bu purbu* (*mo*) braqasbadi[2] *бархасвад* (*tu*) mir'rīġ yūldūz[4] *mirik yuldus* 木星 *mù xīng* Planet Jupiter

④tuwa usiha (*tb*) mig-dmar-. *miḳ dmar mikmar* (*mo*) angqaraγ[2] *ангараг* (*tu*) mūštarī yūldūz[5] *mušitari yuldus* 火星 *huǒ xīng* der Planet Mars

[1] Vgl. mo. *bükün odun.* [2] BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [3] Evtl. zu P < A *qabs* lighting or obtaining fire from another; striking fire, etc. (SG 951). [4] So auch BL. [5] P < A *mušṭarī* the planet Jupiter (sic!) (SG 1244).

0020: Fasz. 01:10v 72–75

①boihon usiha (*tb*) spen-pa. *sp'en p'a benba* (*mo*) saničar[1] *сангир* (*tu*) tūfarāq yūldūz[2] *tuparak yuldus* 土星 *tǔ xīng* der Planet Saturn

②aisin usiha (*tb*) pa-sangs. *p'a sangs basang* (*mo*) šuḳar=a[1] *сугар* (*tu*) ṣondū yūldūz[3] *sondu yuldus* 金星 *jīn xīng* der Planet Venus

③muke usiha (*tb*) lhag-pa. *l'ak p'a lakba* (*mo*) bud'[1] *бүд* (*tu*) qamar yūldūz[4] *kamar yuldus* 水星 *shuǐ xīng* der Planet Merkur

④lohû usiha (*tb*) sgra-gcan. *sgra gǰiyan rakjan* (*mo*) raqu[1] *раху* (*tu*) fālīq yūldūz *palik yuldus* 羅[睺/睺] 星[5] *luó hóu xīng* Rāhu, der aufsteigende Mondknoten[6]

[1] BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [2] tūfā, „Erde", als Übersetzung von 土星 *tǔxīng*, „Erdstern", vgl. 0076.4. [3] So auch BL. [4] P < A *qamar* satisfying thirst; watching, lying awake in moonlight (SG 988), als Übersetzung zu 水星 *shuǐxīng*, „Wasserstern". [5] Von Skt. *rāhu.* [6] Nach Hauer der Unglücksstern, scheinbar ν des Pegasus, in Wirklichkeit der nördliche, aufsteigende Mondknoten, dem ma. gidu usiha 0021.3 gegenüber, einer der Sieben Regulatoren und vier Anhänge (七政四餘 *qī zhèng sì yú*). Die Sieben Regulatoren sind Sonne, Mond und die fünf Planeten. Die Anhänge, auch „Schattenplaneten" (虛星 *xūxīng*) genannt, bezeichnen bestimmte Punkte auf der Ekliptik, die nur berechnet werden können, ohne daß ihnen reale, fest definierte Himmelskörper entsprechen. Namentlich genannte Himmelskörper dienen nur der relativen Lageangabe. Die vier Anhänge sind ma. lohû usiha 0020.4, ma. šušu sukdungga usiha 0021.1, ma. biya dašuran usiha 0021.2 und ma. gidu usiha 0021.3.

0021: Fasz. 01:11r/0011 76–79

①šušu suḳdungga usiha (*tb*) shol-skar. *šol sg'ar šolg'ar* (*mo*) ilegüü odun[1] *илүү од* (*tu*) mūṣab·bāhā yūldūz[2] *musab·paha yuldus* 紫炁星 *zǐ qì xīng* Perigäum des Mondes[3]

②biyai dašuran usiha[4] (*tb*) zla-bu. *zla bu dabu* (*mo*) saran-u köbegün[1] *сарны хөвгүүн* (*tu*) āy yōldāšī yūldūz *ay yoldaši yuldus*[5] 月孛星 *yuè bèi xīng* Apogäum des Mondes[6]

③gidu usiha (*tb*) mjug-ring-. *mǰiyuḳ ring jukring* (*mo*) gedü[1] *үдүг* (*tu*) vaṣāb yūldūz[7] *wasab yuldus* 計都星[8] *jì dū xīng* Der südliche, absteigende Mondknoten[9]

④ten-i šanyan usiha[10] (*tb*) dkar-po. *dg'ar p'o g'arbo* (*mo*) čaγ'an/čaγan *цагаан* (*tu*) āq yūldūz[11] *ak yuldus* 太白 *tài bái* anderer Name für den Planeten Venus

[1] BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [2] A vokalisiert. Zu P < A *musābaḥat* swimming along with (SG 1224), wtl. „mitschwimmender Stern". Vgl. Abb. auf S. 26. [3] Nach Hauer „Name eines Sternbildes". Name eines „Schattenplaneten" im Osten. Dem ma. biya dašuran usiha 0021.2 gegenüber gelegen und einer der Vier Anhänge. [4] Hauer: *biya dašuran usiha.* [5] BL: *aai yoldaši yuldus.* [6] Nach Hauer „Komet". Ein im Westen gelegener „Schattenplanet", steht dem ma. šušu sukdungga usiha 0021.1 gegenüber, einer der Vier Anhänge. [7] Evtl. zu P < A *ḥasāb* a number counted, number, computation, amount, quantity, measure, etc. (SG 419) als Übersetzung der ersten Silbe 計 (都星) *jì(dūxīng)* der chinesischen Bezeichnung, ungeachtet der Tatsache, daß es sich nur um eine phonetische Übernahme handelt. Vgl. auch Alternativschreibung in 0489.3 etc. [8] Von Skt. *ketu.* [9] Steht dem aufsteigenden Mondknoten (ma. lohû 0020.4) gegenüber. Einer der Sieben Regulatoren und vier Anhänge. [10] Hauer: Dasselbe wie aisin usiha 0020.2. [11] Wtl. Übersetzung von 太白 *tàibái.*

0022: Fasz. 01:11v 80–83

①durgiya (*tb*) skar-chen. *sg'ar ciyen g'arcen* (*mo*) čolmun *цолмон* (*tu*) čōlfān[1] *colpan* 亮星 *liàng xīng* Morgenstern

②tokdon (*tb*) skar-khyim. *sg'ar k'yim g'arcim* (*mo*) odun-u ger[2] *одны гэр* (*tu*) zūl ʿamūr yūldūz[3] *dzul ʿamur yuldus* 宿 *xiù* Sternbild, Mondstation[4]

③gimda[5] (*tb*) nag-pa. *nak p'a nakba* (*mo*) zėdr=e[6] *зэдрээ* (*tu*) šarāṭ yūldūz[7] *šarat yuldus*[8] 角 *jiǎo* die erste der 28 Mondstationen, Citrā, gehört zu Holz und vierfüßigem Drachen (角木蛟 *jiǎo mù jiāo*)

④k'amduri[9] (*tb*) sa-ris. *sa ris sari* (*mo*) suvadi[10] *сувадү* (*tu*) baṭen yūldūz[11] *baten yuldus* 亢 *gāng*[12] die 2. der 28 Mondstationen, Niṣṭyā oder Svāti, gehört zu Metall und Drachen (亢金龍 *kàng jīn lóng*)

[1] Vgl. mo. *colmon.* [2] BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [3] So auch BL. ʿamūr wohl zu P < A *ʿamr, ʿumr, ʿumur*, Life, life-time, age (SG 866). [4] Skt. *nakṣatra.* [5] Hauer: 角 *jiǎo+nimada.* [6] von Skt. *Citrā.* BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [7] *aš-šaraṭān*, β γ Arietis (Kunitzsch: 55). [8] PEK und TB/TIS gleich. BL: *šurat yuldus.* [9] Hauer: 亢 *kàng+muduri.* [10] von Skt. *Svāti.* BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [11] *al-buṭayn*, ε δ ρ Ari (Kunitzsch: 55). [12] Erya S. 206: *gāng*, Xianhan: *kàng*

0023: Fasz. 01:12r/0012 84–87

①dilbihe[1] (*tb*) sa-ga. *sa ga sag'a* (*mo*) šušaγ[2] *шүшаг* (*tu*) šir'rayā yūldūz[3] *širaiya yuldus*[4] 氐 *dī* die 3. der 28 Mondstationen, Viśākhā, gehört zu Erde und Marderhund (氐土貉 *dī tǔ hé*)

②falmahûn[5] (*tb*) lha-mtshams. *l'a mtshams latsham* (*mo*) anurad[6] *анхрад* (*tu*) ʿayenäl'l šaōriṣ° yūldūz[7] *ʿayenil saoris yuldus*[8] 房 *fáng* die 4. der 28 Mondstationen, Anurādhā, gehört zur Sonne und zum Hasen (房日兔 *fáng rì tù*)

③sindubi[9] (*tb*) snron. *snaron/snron noron* (*mo*) zèste[10] *цэст* (*tu*) huqʿä yüldüz[11] *hûḳʿu yuldus* 心 *xīn* die 5. der 28 Mondstationen, Jyeṣṭhaghnī oder Jyesthā, gehört zu Mond und Fuchs (心月狐 *xīn yuè hú*)

④weisha[12] (*tb*) snrubs. *snarubs/snrubs nurub* (*mo*) mol[13] *мол* (*tu*) hanʿä yüldüz[14] *hanʿa yuldus* 尾 *wěi* die 6. der 28 Mondstationen, Mūlabarhaṇī oder Mūla, gehört zu Feuer und Tiger (尾火虎 *wěi huǒ hǔ*)

[1] Hauer: 氐 *dī+elbihe.* [2] von Skt. *Viśākhā*?. BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [3] *aṯ-ṯurayyā*, Plejaden (Kunitzsch: 55). [4] BL: *saraiya yuldus*, TB/TIS: *šaraiya yuldus.* [5] Hauer: 房 *fáng+gûlmahûn.* [6] von Skt. *Anurādhā.* BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [7] A vokalisiert. Abweichende Herkunft. Weder arabische (*ad-dabarān*, α Tauri, Kunitzsch: 55) noch die P Form (˜ *dabarān*, SG 503). Vgl. Abb. auf S. 26. [8] So auch BL. [9] Hauer: 心 *xīn+dobi.* [10] von Skt. *Jyesthā.* BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [11] BL: ḥuqʿā yüldüz. *al-haqʿa*, λ $\varphi^{1,2}$ Orionis (Kunitzsch: 55). [12] Hauer: 尾 *wěi+tasha.* [13] von Skt. *Mūla.* BL: gelber Zettel unbeschrifteter links neben Wort. [14] So auch BL. *al-hanʿa*, γ ξ Geminorum (Kunitzsch: 55).

0024: Fasz. 01:12v 88–91

①girha[1] (*tb*) chu-stod. *cu sd'od cudot* (*mo*) burvasad[2] *бурвасад* (*tu*) zarāġ yüldüz[3] *dzaraʸ yuldus* 箕 *jī* die 7. der 28 Mondstationen, Pūrvaaṣāḍhā, gehört zu Wasser und Panther (箕水豹 *jī shuǐ bào*)

②demtu[4] (*tb*) chu-smad. *cu smad cumat* (*mo*) udirasad[5] *удирасад* (*tu*) našrä yüldüz[6] *našira yuldus* 斗 *dǒu* die 8. der 28 Mondstationen, Uttara-aṣāḍhā, gehört zu Holz und ma. tontu 4237.2 (斗木獬 *dǒu mù xiè*)

③niohan[7] (*tb*) gro-zhun. *gro zhun yošun* (*mo*) abizi[8] *абизи* (*tu*) ṭarfä yüldüz[9] *tarpa yuldus* 牛 *niú* die 9. der 28 Mondstationen, Abhijit, gehört zu Rind und Metall (牛金牛 *niú jīn niú*)

④nirehe[10] (*tb*) byi-zhun *byi zhun yi šun* (*mo*) siravan[11] *сыравак* (*tu*) ǧamʿmä yüldüz[12] *jamma yuldus* 女 *nǚ* die 10. der 28 Mondstationen, Śravaṇā, gehört zu Erde und Fledermaus (女土蝠 *nǚ tǔ fú*)

[1] Hauer: 箕 *jī+yarha.* [2] von Skt. *Pūrva-Aṣādha.* BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [3] *aḍ-ḍirāʿ*, α β Gem (Kunitzsch: 55). [4] Hauer: 斗 *dǒu+tontu.* [5] von Skt. *Uttara-Aṣāḍhā.* BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [6] *an-naṯra*, ε Cancri (Kunitzsch: 55). [7] Hauer: 牛 *niú+ihan.* [8] von Skt. *Abhijit.* BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [9] *aṯ-ṭarf*, ϰ Cancri + λ Leonis (Kunitzsch: 55). [10] Hauer: 女 *nǚ+ferehe.* [11] von Skt. *Śravaṇā.* BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [12] BL: ǧamʿmā yüldüz. *al-ǧabha*, ζ γ η α Leonis (Kunitzsch: 56).

0025: Fasz. 01:13r/0013 92–95

①hinggeri[1] (*tb*) mon-gru. *mon gru monru* (*mo*) d'anista[2] *данистa* (*tu*) zabarä yüldüz[3] *dzabara yuldus* [虛/虛] *xū* die 11. der 28 Mondstationen, Śraviṣṭhā oder Dhaniṣṭhā, gehört zu Sonne und Maus (虛日鼠 *xū rì shǔ*)

②weibin[4] (*tb*) mon-gre. *mon gre monre* (*mo*) sadabis[5] *садабис* (*tu*) ṣarfä yüldüz[6] *sarpa yuldus* [危/危] *wēi* die 12. der 28 Mondstationen, Śatabhiṣā, gehört zu Mond und Schwalbe (危月燕 *wēi yuè yàn*)

③šilgiyan[7] (*tb*) khrums-stod. *g'rums sd'od cumdot* (*mo*) burvabadirabad[8] *бурвабадрабад* (*tu*) ʿavā yüldüz[9] *ʿawa yuldus* 室 *shì* die 13. der 28 Mondstationen, Pūrva-proṣṭhapada, gehört zu Feuer und Schwein (室火豬 *shì huǒ zhū*)

④bikita[10] (*tb*) khrums-smad. *g'rums smad cum mat* (*mo*) udirabadirabad[11] *удирабадрабад* (*tu*) ṣamāk yüldüz[12] *samak yuldus* 壁 *bì* die 14. der 28 Mondstationen, Uttara-proṣṭhapada, gehört zu Wasser und Stachelschwein (壁水獐 *bì shuǐ zhāng*)

[1] Hauer: 虛 *xū+singgeri.* [2] von Skt. *Dhaniṣṭhā.* BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [3] *az-zubra*, δ θ Leo (Kunitzsch: 56). [4] Hauer: 危 *wēi+cibin.* [5] von Skt. *Śatabhiṣā.* BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [6] *aṣ-ṣarfa*, β Leo (Kunitzsch: 56). [7] Hauer: 室 *shi+ulgiyan.* [8] von Skt. *Pūrva-Proṣṭhapada.* BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [9] *al-ʿawāʾ*, β η γ δ ε Virginis (Kunitzsch: 56). [10] Hauer: 壁 *bi+dokita.* Heißt auch *dergi bikita* (東壁). [11] von Skt. *Uttara-Proṣṭhapada.* BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [12] *as-simāk*, α Vir (Kunitzsch: 56).

0026: Fasz. 01:13v 96–99

①kuinihe[1] (*tb*) nam-gru. *nam gru namru* (*mo*) rivadi[2] *ривади* (*tu*) ʿafarā yüldüz[3] *ʿapara yuldus* 奎 *kuí* die 15. der 28 Mondstationen, Revatī. Gehört zu Holz und Wolf (奎木狼 *kuí mù láng*)

②ludahûn[4] (*tb*) tha-skar-. *ta sg'ar tasg'ar* (*mo*) ašuvani[5] *ашуванu* (*tu*) zabānā yüldüz[6] *dzabana yuldus* 婁 *lóu* die 16. der 28 Mondstationen, Aśvayuj oder Aśvinī, gehört zu Metall und Hund (婁金狗 *lóu jīn gǒu*)

③welhûme[7] (*tb*) pra-nye.[8] *p'ra niye baraniye* (*mo*) brani[9] *брани* (*tu*) āklīl yüldüz[10] *aklil yuldus*[11] 胃 *wèi* die 17. der 28 Mondstationen, Apabharaṇī oder Bharaṇī, gehört zu Erde und Fasan (胃土雉 *weì tǔ zhì*)

④moko[12] (*tb*) smin-drug. *smin druḳ minjuk* (*mo*) kirtig[13] *зурдиг* (*tu*) qaḷb yüldüz[14] *ḳalpu yuldus*[15] 昴 *mǎo* die 18. der 28 Mondstationen, Kṛttikā, gehört zu Sonne und Hahn (昴日鷄 *mǎo rì jī*)

[1] Hauer: 奎 *kuí+niohe.* [2] von Skt. *Revatī.* BL: gelber

unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [3] *al-ġafr*, ι κ λ Vir (Kunitzsch: 56). [4] Hauer: 娶 *lǒu+indahûn*. [5] von Skt. *Aśvinī*. BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [6] *az-zubānā*, α β Librae (Kunitzsch: 56). [7] Hauer: 胃 *wèi+ulhûma*. [8] Skt. *Bharaṇī*. [9] So auch TB. TIS und GZ: *barani*. Von Skt. *Bharaṇī*. BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [10] *al-iklīl*, β δ π Scorpionis (Kunitzsch: 56). [11] BL: *aklin yuldus*. [12] Hauer: 昂 *mǎo+coko*. [13] von Skt. *Kṛttikā*. BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [14] *al-qalb*, α Sco (Kunitzsch: 56). [15] PEK: Schriftbild teilweise unleserlich, durch BL bestätigt.

0027: Fasz. 01:14r/0014 100–103

①bingha[1] (*tb*) snar-ma. *snar ma narma* (*mo*) rovakini[2] *роваκини* (*tu*) šōlä yūldūz[3] *šula yuldus* 畢 *bì* die 19. der 28 Mondstationen, Rohiṇī, gehört zu Mond und Rabe (畢月烏 *bì yuè wū*)

②semnio[4] (*tb*) mgo. *mgo g'o* (*mo*) marḳasar[5] *маргасар* (*tu*) naǧāyim yūldūz[6] *nagaʾim yuldus* 觜 *zī* die 20. der 28 Mondstationen, Invakā oder Mṛgaśiras, gehört zum Feuer und Affen (觜火猴 *zī huǒ hóu*)

③šebnio[7] (*tb*) lag. *lak lak* (*mo*) ardir[8] *арδир* (*tu*) baldä yūldūz[9] *balda yuldus* 參 *shēn* die 21. der 28 Mondstationen, Bāhu oder Ārdrā, gehört zum Wasser und Affen (參水猿 *shēn shuǐ yuán*)

④jingsitun[10] (*tb*) nabs-so. *nabs so nabso* (*mo*) burnavašu[11] *бурнавашу* (*tu*) ḏabḥ yūldūz[12] *ḏabai yuldus*[13] 井 *jǐng* die 22. der 28 Mondstationen, Punarvasu, gehört zu Holz und Tapir (井木犴 *jǐng mù àn*)

[1] Hauer: 畢 *bì+gaha*. [2] von Skt. *Rohiṇī*. BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [3] *aś-šavla*, λ ν Sco (Kunitzsch: 56). [4] Hauer: 觜 *zuǐ+bonio*. [5] von Skt. *Mṛgaśiras*. BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [6] *anaʿāʾim*, γ δ ε η σ φ τ ζ Sagittarii (Kunitzsch: 56). [7] Hauer: 參 *shēn+bonio*. [8] von Skt. *Ārdrā*. BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [9] *al-balda*, sternleere Gegend unterhalb π Sag., „der Platz, die Gegend" (Kunitzsch: 56). [10] Hauer: 井 *jǐng+tungsitun*. [11] von Skt. *Punarvasu*. BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [12] *saʿd aḏ-ḏābiḥ*, α β Capricorni (Kunitzsch: 56). [13] So auch BL.

0028: Fasz. 01:14v 104–7

①guini[1] (*tb*) rgyal. *rgyal jal* (*mo*) büs[2] *бүс* (*tu*) balāāġ yūldūz[3] *baliyak yuldus* 鬼 *guǐ* die 23. der 28 Mondstationen, Tiṣya oder Puṣya, gehört zu Metall und Schaf (鬼金羊 *guǐ jīn yáng*)

②lirha[4] (*tb*) skag. *sg'ak g'ak* (*mo*) aslis[5] *аслис* (*tu*) ṣaʿad ṣuʿūd yūldūz[6] *sagat suʿut yuldus*[7] [柳/柳] *liǔ* die 24. der 28 Mondstationen, Aśleṣā, gehört zu Erde und Damhirsch (柳土獐 *liǔ tǔ zhāng*)

③simori[8] (*tb*) mchu. *mcu cu* (*mo*) mėg[9] *мэг* (*tu*) ṣaʿad āxbayä yūldūz[10] *sagat akbaya yuldus* 星[11] *xīng* die 25. der 28 Mondstationen, Maghā, gehört zu Sonne und Pferd (星日馬 *xīng rì mǎ*)

④jabhû[12] (*tb*) gre. *gre ye* (*mo*) burvafalgüni[13] *бурвафалгуни* (*tu*) faraʿ ṃuqadamä yūldūz[14] *para ṃukatdama yuldus*[11] 張 *zhāng* die 26. der 28 Mondstationen, Pūrva-phalgunī, gehört zu Mond und Hirsch (張月鹿 *zhāng yuè lù*)

[1] Hauer: 鬼 *guǐ+honin*. [2] von Skt. *Puṣya*. BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [3] *saʿd bulaʿ*, Fl. 7 bzw. ν + μ ε Aquarii (Kunitzsch: 56). [4] Hauer: 柳 *liǔ+sirha*. [5] von Skt. *Aśleṣā*. BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [6] *saʿd as-suʿūd*, β ξ Aqur. + Capricorni (Kunitzsch: 56). [7] BL: *sagat suʿot yuldus*. [8] Hauer: 星 *xīng+morin*. [9] von Skt. *Maghā*. BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [10] *saʿd al-ḫbiya*, γ π ζ η Aqur. (Kunitzsch: 56). [11] So auch BL. [12] Hauer: 張 *zhāng+buhû*. [13] von Skt. *Pūrva-Phalgunī*. BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [14] A vokalisiert. *al-farġ al-muqaddam*, α β Pegasi (Kunitzsch: 56). Vgl. Abb. auf S. 26.

0029: Fasz. 01:15r/0015 108–10

①imhe[1] (*tb*) dbo. *dbo bo* (*mo*) udirafalgüni[2] *удирафалгуни* (*tu*) faraʿ ṃūxarʿrä yūldūz[3] *para ṃuhara yuldus*[4] 翼 *yì* die 27. der 28 Mondstation, Uttara-phalgunī, gehört zu Feuer und Schlange (翼火蛇 *yì huǒ shé*)

②jeten[5] (*tb*) me-bzhi. *me bzhi meši* (*mo*) qasda[6] *xacda* (*tu*) rašā yūldūz[7] *raša yuldus* 軫 *zhěn* die letzte der 28 Mondstationen, Hastā, gehört zu Wasser und Regenwurm (軫水蚓 *zhěn shuǐ yǐn*)

[1] Hauer: 翼 *yì+meihe*. [2] von Skt. *Uttara-Phalgunī*. BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [3] A vokalisiert. *al-farġ al-muʿaḫḫar*, γ Peg. + α Andromedae (Kunitzsch: 56). Vgl. Abb. auf S. 26. [4] So auch BL. [5] Hauer: 軫 *zhěn+beten*. [6] von Skt. *Hastā*. BL: gelber unbeschrifteter Zettel links neben Wort. [7] *ar-rišāʾ*, β Andr. (Kunitzsch: 56).

Der Himmel, 3.

③abkai hacin, ilaci, (*tb*) gnam-skor-. gsum-pa. *gnam sg'or, gsum p'a, nam g'or, sumba* (*mo*) tngri-yin jüil. γurbaduγar. *Тэнгэрийн зүйл. Гурвадугаар.* (*tu*) āṣmān=nīng qïṣmī/ qışmī üçüngï[1] *asman=ning keismi yucunji* 天文[類/類]. 第三. *tiān wén lèi. dì sān.*

④ilmoho usiha[2] (*tb*) mgo. *mgo g'o* (*mo*) γurban maral odun *гурван марал од* (*tu*) tarāzū yūldūz[3] *taradzu yuldus* 伐星 *fá xīng* der Jakobsstab im Orion

[1] Zu āṣmān vgl. 0001.3, für qışmī vgl. 0001.3. [2] Hauer: Dasselbe wie ilmahû usiha. Der Orion heißt šebnio 0027.3. [3] Zu tarāzū vgl. 0017.4.

0030: Fasz. 01:BL: 16r TB: 15b 111–4

①aidahan-i sencehe (*tb*) skar-ma-thong-gshol. *sg'ar ma tong gšol g'arma tongšol* (*mo*) anjīsun qosiγu *анжисны хошуу* (*tu*) faraqdān yūldūz *parakdan yuldus* 天豕星 *tiān shǐ xīng* „des Keilers Kinn", dem chinesischen Namen nach vermutlich η Andromedae

②eldengge saracan usiha (*tb*) gdugs-skar-. *gduḳs sg'ar dukg'ar* (*mo*) sikür odun *шүхэр од* (*tu*) künlük·d̲īk yūldūz[1] *kunluk·d̲ak yuldus*[1] [華/華] [盖/蓋] *huá gài* 16 Sterne, von denen sieben in der Kassiopeia liegende das Schirmdach und neun andere den Schirmstock bilden

③kûwaran faidan usiha (*tb*) dgra-lha'i-skar-ma. *dgra l'ai sg'ar ma jalai g'arma* (*mo*) sülde odun *сүлд од* (*tu*) hürkar yūldūz *hur·g'ar yuldus* 勾陳 *gōu chén* sechs Sterne im ma. jaksangga gurung 紫宮 *zǐgōng* 0035.1 unter dem ma. eldengge saracan usiha (華蓋) 0030.2

④hayaha meihe usiha (*tb*) skar-ma-'khyil-pa. *sg'ar ma ⁶k'yil p'a g'arma cilba* (*mo*) oriyangγ'u/ oriyangγu odun *орооногоо од* (*tu*) mār yūldūz[2] *mar yuldus* 騰蛇 *téng shé* 22 Sterne im Sternbild 室 *shì* 0025.3 (13 der Eidechse, sechs des Schwans und drei andere)

[1] So auch BL. [2] Zu P *mār* a serpent (SG 1139), etwa „Schlangen-Stern, ein Stern namens Schlange".

— 0031: Fasz. 01:BL: 16v TB: 16a 115–8 —

①niyalma usiha (*tb*) mi-skar-. *mi sg'ar mig'ar* (*mo*) kömün odun *хүн од* (*tu*) kīšī yūldūz *kiši yuldus* 人星 *rén xīng* „Menschengestirn", fünf Sterne im Pegasus

②igeri usiha (*tb*) rnga-skar-. *rng'a sg'ar ag'ar* (*mo*) kenggerge odun *хэнгэрэг од* (*tu*) kalā yūldūz *k'ala yuldus* 牽牛 *qiān niú* die Sterne α, β, γ im Adler, gewöhnlich „Rinderjunker" (牛郎 *niúláng*) genannt

③jodorgan usiha (*tb*) 'thags-so-skar-ma. *⁶taks so sg'ar ma takso g'arma* (*mo*) kederge odun *хэдрэг од* (*tu*) tūkūš·qān yūldūz *tukuši·kan yuldus* 織女 *zhī nǚ* der Stern Wega der Leier

④sunggartu usiha (*tb*) dgu-tshigs-mdun-skar-. *dgû tshyks mdun sg'ar gutshyk dun*g'ar* (*mo*) oyudal-un emüneki odun *оёдлын өмнөх од* (*tu*) kör/köz yūldūz[1] *k'odz yuldus* 河鼓 *hé gǔ* südlich der Milchstraße stehender Stern

[1] Bestätigt durch BL.

— 0032: Fasz. 01:BL: 17r TB: 16b 119–22 —

①nimaha usiha (*tb*) nya-skar-. *niya sg'ar niyag'ar* (*mo*) jīγasun odun *загасан од* (*tu*) bālīq yūldūz *balik yuldus* 魚星 *yú xīng* nördlich der Mondstation 尾 *wěi* an der Milchstraße stehender Stern, Messier 7 bzw. NGC 6475 östlich des Schwanzes des Skorpions

②eihume usiha (*tb*) gser-sbal-skar-ma. *gser sbal sg'ar ma serbal g'arma* (*mo*) altan menekei/ melekei odun *алтан мэлхий од* (*tu*) tāš·faqā/ tāš·faqā yūldūz *taši·paka yuldus* [龜/龜] 星 *guī xīng* Schildkrötenstern südlich der Milchstraße

③eyere usiha (*tb*) skar-mda'. *sg'ar mdā g'aramda* (*mo*) suγunaγ odun *сүүнаг од* (*tu*) köč·kak yūldūz *kuči·k'ak yuldus* 流星 *liú xīng* Sternschnuppe, Meteor

④eriku usiha (*tb*) smin-drug. *smin druḳ minjuk* (*mo*) mečid odun *мичид од* (*tu*) qūy·rūğlūq yūldūz *koiruk·luk yuldus* 彗星 *huì xīng* Komet

— 0033: Fasz. 01:BL: 17v TB: 17a 123–6 —

①usiha gerišembi (*tb*) skar-ma-lham. *sg'ar ma l'am g'arma lam* (*mo*) odun jīrübbeljemüi *од жирвэлзмүй* (*tu*) yūldūz fārqï·rāydū *yuldus par·keiraidu* 星光閃灼 *xīng guāng shǎn zhuó* die Sterne funkeln

②usiha fisin (*tb*) skar-ma-stug. *sg'ar ma sd'uḳ g'arma duk* (*mo*) odun niγta *од нягт* (*tu*) yūldūz qōyūq *yuldus koyok* 星密 *xīng mì* sternreich, sternbesät, voll von Sternen

③usiha seri (*tb*) skar-ma-seng-. *sg'ar ma seng g'arma seng* (*mo*) odun seyireg *од сүүрэг* (*tu*) yūldūz šālāng *yuldus šalang* 星稀 *xīng xī* sternarm

④usiha geri gari (*tb*) skar-ma-tsham-tshom. *sg'ar ma tsham tshom g'arma tshamtshom* (*mo*) odun jīrub jarub *од жирав жарав* (*tu*) yūldūz āz qāldī *yuldus adz kaldi* 晨星[落/落][落/落] *chén xīng là là* die Sterne sind undeutlich sichtbar, verschwimmen

— 0034: Fasz. 01:BL: 18r TB: 17b 127–30 —

①usiha fajambi (*tb*) 'pho-skar-. *⁶po sg'ar pog'ar* (*mo*) niskü odun *нисэх од* (*tu*) yūldūz tarāydū *yuldus taraidu* 星移 *xīng yí* Meteor[1]

②holton tuheke[2] (*tb*) skar-mda'-ltung-. *sg'ar mdā ld'ung g'aramda dung* (*mo*) giluγan unaba *гялаан унаа* (*tu*) yūldūz tūsdī *yuldus tušidi* 星隕 *xīng yǔn* ein Meteor ist gefallen

③oron (*tb*) skar-tshoms. *sg'ar tshoms g'artshom* (*mo*) orun *орон* (*tu*) ōrnī *orni* 辰 *chén* Himmelshaus

④jaksangga ten (*tb*) skar-ma'i-tog. *sg'ar mai d'ok g'armai dok* (*mo*) oki odun *охь од* (*tu*) rōšan yūldūz[3] *rošan yuldus* 紫極 *zǐ jí* anderer Name für das Sternbild ma. *dergi bikita*, vgl. 0025.4

[1] Hauer hat hier: „die Sterne erbleichen". [2] Hauer: *holdon tuheke*. [3] Vgl. P *rošan, rošān* light, splendid, luminous, bright, serene, resplendent; clear; etc. (SG 595).

— 0035: Fasz. 01:BL: 18v TB: 18a 131–3 —

①jaksangga gurung (*tb*) brtan-ba'i/pa'i-khyim. *brd'an bai/p'ai k'yim danbei cim* (*mo*) batu-yin ordu *батын орд* (*tu*) qızīl·lïq ōrdā[1] *keidzil·lik orda* 紫[宮/宮] *zǐ gōng* „Purpurroter Palast", die Stelle des Himmels, an der sich der Stern 太乙 *tàiyǐ* befindet, ι des Drachen zwischen Großem und Kleinem Bären

②gurung[2] (*tb*) khyim. *k'yim cim* (*mo*) ger *гэр* (*tu*) ōrdā *orda* [宮/宮] *gōng* „Palast", astronomisches Haus, d. h. 30 Grad des Tierkreises

③dulefun[3] (*tb*) zhag. *zhak šak* (*mo*) qonuγ *хоног* (*tu*) dārğā[4] *darja* 度 *dù* astronomischer Grad

[1] Erklärende Übersetzung von 紫宮 *zigōng*, „Purpurpalast".

[2] Hauer: Neubildung für *gung*, 宮 *gōng*. [3] 60 *fufen* (分) sind 1 dulefun. [4] P < A *darǰa* degree (So unter dem Stichwort *aqall*, SG 88).

Wird in den Ergänzungen durch die Abteilung Himmel 天類, 4541.3–4542.4 fortgesetzt.

* * * * *

Der Himmel, 4.

④abkai hacin, duici, (*tb*) gnam-skor-, bzhi-pa. *gnam sg'or, bzhi p'a, nam g'or, šiba,* (*mo*) tngri-yin jüil. dörbedüger. *Тэнгэрийн зүйл. Дөрөвдүгээр.* (*tu*) āṣmān=nīng qışmī törtünğī[1] *asman=ning keismi tortonji* 天文[類/類]. 第四. *tiān wén lèi. dì sì.*

[1] Zu āṣmān vgl. 0001.3, für qışmī vgl. 0001.3.

—— 0036: Fasz. 01:BL: 19r TB: 18b 134–7 ——

①tugi (*tb*) sprin. *sp'rin birin* (*mo*) egüle *үүл* (*tu*) būlūt *bulut* 雲 *yún* Wolke

②tugi banjimbi (*tb*) sprin-skyes. *sp'rin sg'yes birin jei* (*mo*) egüle törümüi *үүл төрмүй* (*tu*) būlūt čiqādū *bulut cikadu* 生雲 *shēng yún* Wolken bilden (sich)

③tugi neigen (*tb*) sprin-'thibs. *sp'rin ᵍtibs birin tib* (*mo*) egüle neyigen *үүл нийгэн* (*tu*) būlūt takšī *bulut takši* 雲布滿 *yún bù mǎn* der Himmel ist gleichmäßig bewölkt

④tugi alhata (*tb*) sprin-'khor-. *sp'rin ᵍk'or birin k'or* (*mo*) egüle alaγčin *үүл алагчин* (*tu*) būlūt ālāngġū *bulut alanggo* 雲[花/花] 搭 *yún huā dā* mit Wolken gefleckt

—— 0037: Fasz. 01:BL: 19v TB: 19a 138–41 ——

①abka heyenehebi (*tb*) sprin-thor-. *sp'rin tor birin tor* (*mo*) tngri sebketüjī *тэнгэр сэвхтэнэ* (*tu*) havādā pārčä/fārčä pārčä/fārčä būlūt[1] *hagûwada parca parca bulut* 天帶微雲 *tiān dài wēi yún* der Himmel hat Schäfchenwolken gebildet

②jaksan (*tb*) mtshams-sprin. *mtshams sp'rin tshambirin* (*mo*) ǰabsar-un egüle *завсрын үүл* (*tu*) šafaq[2] *šapak* 霞 *xiá* Purpur, Dunkelrot (Farbe der Wolken in der Dämmerung)

③jaksaka (*tb*) thun-mtshams. *tun mtshams tuntsham* (*mo*) tuyalaba *туялав* (*tu*) šafaq·līk būlūt[2] *šapak·lik bulut* 霞彩 *xiá cǎi* dunkelrot geworden sein (Wolken am Abendhimmel)

④tulhun (*tb*) sprin-dkrigs. *sp'rin dg'riks birin j'ik* (*mo*) bürküg *бүрхэг* (*tu*) tūtūq *tutuk* 陰 *yīn* bewölkt, trübe

[1] Zu P *havā* < A *havā'* atmosphere, ether, the space between heaven and earth (SG 1516). Zu fārčä vgl. 2906.2. [2] P < A *šafaq* the crepuscule, twilight;the red glow of dawn or sunset;etc. (SG 749).

—— 0038: Fasz. 01:BL: 20r TB: 19b 142–5 ——

①tulhušembi (*tb*) 'khrigs-pa. ᵍk'riks p'a *cyikba* (*mo*) bürküglemüi *бүрхэглэмүй* (*tu*) tūtūlādū *tutuladu* 陰了 *yīn le* bewölkt sein, trübe sein

②tugi fiyajumbi (*tb*) sprin-bzhur-. *sp'rin bzhur birin šur* (*mo*) egüle šagimui *үүл шаазгимүй* (*tu*) būlūt=nīng šarfaṣī *bulut=ning šajipasi/šarpasi*[1] 雲磨響 *yún mó xiǎng* die Wolken weichen

③tugi sektehe (*tb*) sprin-brdal-ba. *sp'rin brdal ba birin dal wa* (*mo*) egüle tügebe *үүл мүгэв* (*tu*) būlūt qōz‹āldī *bulut kûdz‹aldi* 雲布 *yún bù* Wolken breiteten sich aus

④boconggo tugi (*tb*) sprin-mdangs-can. *sp'rin mdangs c'iyan birin dang jiyan* (*mo*) önggetü egüle *онгот үүл* (*tu*) har rāṇg/rang būlūt[2] *h'ar rang bulut* [彩/彩] 雲 *cǎi yún* buntfarbige Wolken

[1] Vgl. BL und TB/TIS. [2] Vgl. P *har* every, all; each; any (SG 1493) + P *rang* colour, hue; complexion; paint, stain, dye (SG 588f).

—— 0039: Fasz. 01:BL: 20v TB: 20a 146–9 ——

①neore tugi (*tb*) sprin-rgyu-ba. *sp'rin rgyu ba birin ju wa* (*mo*) negükü egüle *нүүх үүл* (*tu*) ōtūrā būlūt *utora bulut* 浮雲 *fú yún* wandernde Wolken

②tugi haksaha (*tb*) sprin-dmar-. *sp'rin dmar birin mar* (*mo*) egüle ulayiba *үүл улаав* (*tu*) būlūt qïzārdī *bulut keidzardi* 火[燒/燒] 雲 *huǒ shāo yún* die Wolken sind vom Sonnenschein rot gefärbt

③tugi hiterenehe (*tb*) sprin-rta-mig. *sp'rin rd'a mik birin damik* (*mo*) egüle aγta-yin tuγurayilaba *үүл аетын муурайлав* (*tu*) badarlīk būlūt *badarlik bulut* 魚鱗雲 *yú lín yún* die Wolken zogen sich zusammen

④tugi yur sembi (*tb*) sprin-'phyur-. *sp'rin ᵍpyur birin cur* (*mo*) egüle undurumui *үүл үндармүй* (*tu*) būlūt üzùlmāy käälādū *bulut udzulmai kiyaladu* 雲勢油然 *yún shì yóu rán* Wolken steigen unablässig in die Höhe

—— 0040: Fasz. 01:BL: 21r TB: 20b 150–3 ——

①tugi bombonoho (*tb*) sprin-spungs. *sp'rin sp'ungs birin bung* (*mo*) egüle obuγ'alalduba/ obuγalalduba *үүл овололдов* (*tu*) būlūt yümlāq būldī *bulut yumlak buldi* 雲屯 *yún tún* Wolken ballten sich zusammen

②tugi jekse (*tb*) sprin-'thor-. *sp'rin ᵍtor birin tor* (*mo*) egüle tarlan *үүл марлаг* (*tu*) būlūt ūlāš-mādī

bulut ulašimadi 雲霞斷處 *yún xiá duàn chù* rote Wolken in Zwischenräumen

③tugi samsiha (*tb*) sprin-chad-de-song-ba. *sp'rin ciyad de song ba birin catde songwa* (*mo*) egüle sarniba *үүл сарнив* (*tu*) būlūt šālāng *bulut šalang* 雲散 *yún sàn* die Wolken zerstreuten sich

④tugi hetehe (*tb*) sprin-phyi-ba. *sp'rin pyi ba birin ciwa* (*mo*) egüle sekübe *үүл сөхөв* (*tu*) būlūt tārādī *bulut taradi* 雲收 *yún shōu* die Wolken haben sich verzogen

—— 0041: Fasz. 01:BL: 21v TB: 21a 154–7 ——

①talman (*tb*) smug-pa. *smuḳ p'a mukba* (*mo*) budang *будан* (*tu*) tūmān *tuman* 霧 *wù* Nebel

②talmaka (*tb*) smug-pa-'thibs. *smuḳ p'a ᵍtibs mukba tib* (*mo*) budangtuba *будантав* (*tu*) tūmān·lādī *tuman·ladi* 下霧 *xià wù* es nebelte, ist nebelig geworden

③talman muḳdeke (*tb*) smug-pa-thon. *smuḳ p'a ton mukba ton* (*mo*) budang degǰibe *будан дэгжив* (*tu*) tūmān kötärīldī *tuman kûta·rildi*[1] 霧高起 *wù gāo qǐ* der Nebel hat sich gehoben, ist aufgestiegen

④talman tehe (*tb*) smug-pa-'khrigs. *smuḳ p'a ᵍk'riḳs mukba cik* (*mo*) budang tunba *будан мунав* (*tu*) tūmān öltürdī *tuman oltordi* 霧沉 *wù chén* der Nebel hat sich gesetzt

[1] So auch TB. BL: *tuman kûta·riladi.*

—— 0042: Fasz. 01:BL: 22r TB: 21b 158–61 ——

①luk seme talmaka (*tb*) smug-pa-'thums. *smuḳ ba/p'a ᵍtums mukba tum* (*mo*) lü'g/lüg kǰü budangtuba[1] *луг хүйж будантав* (*tu*) paḥad tūmān tüšdī *pahat tuman tušidi* 下濃霧 *xià nóng wù* finsterer Nebel bildete sich (dick nebelig geworden)

②talman hetehe (*tb*) smug-pa-dwangs-pa. *smuḳ p'a dowangs p'a mukba dangba* (*mo*) budang sekübe *будан сөхөв* (*tu*) tūmān köt·rīldī/kötärīldī[2] *tuman kûtariladi/kûtarildi*[3] 霧收 *wù shōu* der Nebel hat sich zerstreut

③sigan tembi (*tb*) na-bun-'thibs. *na bun ᵍtibs nabun tib* (*mo*) küdeng tunumui *хүдэн мунамуй* (*tu*) çāng ālīstī *cang ališiti* [濛/濛] 氣凝聚 *méng qì níng jù* Nebel setzt sich nieder

④akjan (*tb*) 'brug-sgra. *ᵍbruḳ sgra burukja* (*mo*) ayungγ=a, basa tngri-yin daγun kememüi *аянга, бас тэнгэрийн дуу хэмээмүй* (*tu*) havā gürkürādī[4] *haguwa gurguradi* 雷 *léi* Donner

[1] Vgl. TB. Vgl. Abb. auf S. 26. [2] Vgl. 0041.3. [3] BL ebenfalls *tuman kûtariladi*, PEK: ein „Zahn" zu viel. [4] P *havā* < A *havā·*, vgl. 0037.1.

—— 0043: Fasz. 01:BL: 22v TB: 22a 162–5 ——

①akjambi (*tb*) 'brug-sgra-sgrog. *ᵍbruḳ sgra sgrok burukja jok* (*mo*) ayungγ=a duuγarumui *аянга дуугармуй* (*tu*) güldürlāydū *guldur·laidu* 雷鳴 *léi míng* donnern

②durgeme akjambi (*tb*) 'brug-ldir-, *ᵍbruḳ ldir buruk dir* (*mo*) dürgil-ün duuγarumui *дүргэлэн дуугармуй* (*tu*) berk güldürlāydū *berke guldur·laidu* 轟雷 *hōng léi* erdröhnend donnern

③kunggur seme sireneme akjambi (*tb*) 'brug-sgra-brgyud-mar-ldir-, *ᵍbruḳ sgra brgyud mar ldir burukja jutmar dir* (*mo*) kürčiginejü ürgülǰilen duuγarumui *хүрчигнэж үргэлжлэн дуугармуй* (*tu*) üzülmāy güldürlāydū *udzulmai guldur·laidu* 雷聲不斷 *léi shēng bù duàn* polternd ununterbrochen donnern

④kiyatar seme akjambi (*tb*) 'brug-sgra-drag-po. *ᵍbruḳ sgra drak bo/p'o burukja j'akbo* (*mo*) tačiginaǰu duuγarumui *мачигнаж дуугармуй* (*tu*) qātīq güldürlāydū *katik guldur·laidu* 焦雷 *jiāo léi* dröhnend donnern

—— 0044: Fasz. 01:BL: 23r TB: 22b 166–9 ——

①akjan darimbi (*tb*) lce-'bab. *ljiye ᵍbab jiye-bab* (*mo*) ayungγ=a daγarimui *аянга дайрмуй* (*tu*) čāqïn tüšādū *caken tušadu* 雷[擊/擊] *léi jī* der Donner läßt erbeben

②talkiyan (*tb*) glog. *glok lok* (*mo*) čakilγan *цахилгаан* (*tu*) čāqïl·ġān[1] *cakeilgan* 電 *diàn* Blitz

③talkiyambi (*tb*) glog-'khyug. *glok ᵍk'yuḳ lokcuk* (*mo*) čakilumui *цахилмуй* (*tu*) ōt čāqïlāydū *ot cakeilaidu* 打閃 *dǎ shǎn* blitzen

④talkiyan giltarilambi (*tb*) glog-'gyu-ba. *glok ᵍgyu ba lok ju wa* (*mo*) čakilγan gilaskimüi *цахилгаан гялсхиймуй* (*tu*) čāqïl·ġān fārqï·rāydū *cakeilgan parkei·raido/parkei·raidu*[2] 電光閃灼 *diàn guāng shǎn zhuó* der Blitz blendet

[1] Vgl. mo. *cakilyan.* [2] PEK: Schriftbild undeutlich.

—— 0045: Fasz. 01:BL: 23v TB: 23a 170–2 ——

①talkiyan gerilambi[1] (*tb*) glog-chal-pa. *glok ciyal ba/p'a lok calba* (*mo*) čakilγan ǰirübkimüi *цахилгаан жирэвхиймүй* (*tu*) čāqïn āz čāqnāydū *caken adz cak·naidu* 電光微閃 *diàn guāng wēi shǎn* der Blitz leuchtet

②talkiyan tališambi (*tb*) glog-zhags-'khyug. *glok zhaks ᵍk'yuḳ lokšak cuk* (*mo*) čakilγan ǰilabaljamui *цахилгаан жалбалзмуй* (*tu*) üzülmāy ōt čāqïlādū *udzulmai ot cakeiladu* 電光接連 *diàn guāng jiē lián* wetterleuchten

③talkiyan fularilambi (*tb*) glog-dmar-'khyug. *glok dmar ᵍk'yuḳ lokmar cuk* (*mo*) čakilγan ulaskimüi *цахилгаан улаасхиймүй* (*tu*) šīb·nam=nīng/šab·nam=nīng čāqïtī[2] *šabnam=ning cakeiti* 露水閃 *lù shuǐ shǎn* ohne sichtbare Wolken in der Ferne wetterleuchten

[1] BL, TB, Haneda, TIS, Norman, An, Hu: */.../ gerilambi*, Hauer: */.../ gerilembi.* [2] Vgl. BL. Zu šab·nam vgl. 0056.2.

Der Himmel, 5.

④ abkai hacin, sunjaci, (*tb*) gnam-skor-. lnga-pa. *gnam sg'or, lng'a p'a, nam p'a,/g'or, aba* (*mo*) tngri-yin jüil. tabuduγar. *Тэнгэрийн зүйл. Таводугаар.* (*tu*) āṣmān=nīng qışmī beešinğī/beešinğī[1] *asman=ning keismi biyešenji* 天文[類/類]. 第五. *tiān wén lèi. dì wǔ.*

[1] Zu āṣmān vgl. 0001.3, zu qışmī vgl. 0001.3.

—— 0046: Fasz. 01:BL: 24r TB: 23b 173–6 ——

① aga (*tb*) char-. *ciyar car* (*mo*) boruγan *бороо* (*tu*) yāmġūr *yamgur* 雨 *yǔ* Regen

② agambi (*tb*) char-'bab. *ciyar* [6]*bab car bab* (*mo*) boruγan orumui *бороо ормуй* (*tu*) yāmġūr yaġādū *yamgur yagado/yagadu*[1] 下雨 *xià yǔ* regnen

③ sunembi (*tb*) chu-khur-. *ciyu kur cugur* (*mo*) boruγasimui *бороошмуй* (*tu*) vāxlīq yāmġūr *guwak·lik yamgur* 釀雨 *niàng yǔ* Milch werden, herabtropfen, herunterfallen (Regentropfen)

④ arašan aga (*tb*) sbrang-char-. *sbrang ciyar barang car* (*mo*) amtatu qur=a *аммам хур* (*tu*) tāḇ·līq yāmġūr[2] *tabalik yamgur*[2] 甘雨 *gān yǔ* wohltuender Regen

[1] PEK: Vermutlich Kopierfehler. Vgl. Fundstellen ab 0047.3. [2] So auch BL.

—— 0047: Fasz. 01:BL: 24v TB: 24a 177–80 ——

① sabdan (*tb*) thigs-pa. *tiks p'a tikba* (*mo*) dusul *дусал* (*tu*) tām·čī *tamci/tamči*[1] 雨點 *yǔ diǎn* Tropfen

② sabdambi (*tb*) char-thigs. *ciyar tiks cartik* (*mo*) dusumui *дусмуй* (*tu*) tāmī·šādū *tamišadu* 下雨點 *xià yǔ diǎn* in Tropfen fallen, tröpfeln

③ sebe saba agambi (*tb*) sir-sir-'bab. *sir sir* [6]*bab sir sir bab* (*mo*) šir sar orumui *шир сар ормуй* (*tu*) ṣarkī·rāb yāġādū/yaġādū[2] *sarkirab yagadu* 疎雨點點 *shū yǔ diǎn diǎn* tropfenweise regnen

④ busu busu agambi (*tb*) zim-zim-'bab. *zim zim* [6]*bab dzim dzim bab* (*mo*) šir šir orumui *шир шир ормуй* (*tu*) ḫōrkāndīk yāġādū/yaġādū *por·kan·dak/pur·kan·dak yagadu*[3] 細雨濛濛 *xì yǔ méng méng* ganz sacht regnen

[1] Vgl. 2755.3. [2] PEK: Vgl. 0046.2, 0048.3–0051.1 und 0059.3–0060.4. [3] Vgl. BL und TB/TIS.

—— 0048: Fasz. 01:BL: 25r TB: 24b 181–4 ——

① guksen guksen agambi (*tb*) 'bab-chad-byed. [6]*bab ciyad byed babcat jet* (*mo*) kegüs kegüs orumui *хэгэс хэгэс ормуй* (*tu*) tōxtāb tōxtāb yāġādū/yaġādū[1] *toktab toktab yagadu* 雨陣陣下 *yǔ zhèn zhèn xià* in Huschen regen

② huksidembi (*tb*) drag-char-. *drak ciyar jakcar* (*mo*) šagiγulumui *шагиулмуй* (*tu*) ītik yāmġūr *itik yamgur* 暴雨 *bào yǔ* schauerweise regnen, Regenböen bilden

③ hûngniyoolambi (*tb*) char-sim-bu. *ciyar sim bu car simbu* (*mo*) buryanimui *бурганимуй* (*tu*) kün·lūq yāmġūr yaġādū *kun·luk yamgur yagadu* 帶日下雨 *dài rì xià yǔ* bei Sonnenschein regnen

④ ser seme agambi (*tb*) char-phran. *ciyar pran car para/paran*[2] (*mo*) sirbiginejü orumui *ширвэгнэж ормуй* (*tu*) ṣafkülāb yaġādū *sapaku·lab yagadu* 微雨 *wēi yǔ* fein regnen

[1] tōxtā wohl zu P *toxta* paid; collected, gained, acquired; drawn; spread; sewed (SG 334). [2] Vgl. BL und TB/TIS.

—— 0049: Fasz. 01:BL: 25v TB: 25a 185–8 ——

① ler seme agambi (*tb*) char-zim-bu. *ciyar zim bu car simbu* (*mo*) nurgiju orumui *нургиж ормуй* (*tu*) šūb šūk yaġādū *šub šuk yagadu* 細雨 *xì yǔ* sacht regnen

② šor seme agambi (*tb*) char-lhung-lhung-'bab. *ciyar l'ung l'ung* [6]*bab car lunglung bab* (*mo*) šorčiginaju orumui *шорчигнож ормуй* (*tu*) šūrqarab yaġādū *šur·karab yagadu* 雨瀟瀟 *yǔ xiāo xiāo* heftiger Platzregen fällt

③ honggonombi (*tb*) chu-bur-. *ciyu bur cubur* (*mo*) qongqudumui *хонходмуй* (*tu*) ġūzālāb yaġādū [y]*udzalab yagadu* 雨起泡 *yǔ qǐ pào* Schellen bilden, Blasen machen

④ hûwanggar seme agambi (*tb*) char-shar-'bab. *ciyar šar* [6]*bab car šarbab* (*mo*) qorčiginaju orumui *хорчигнож ормуй* (*tu*) ġūrqarāb yaġādūr [y]*ur·karab yagadur* 滂沱雨 *pāng tuó yǔ* es regnet in Bächen, es gießt in Mollen

—— 0050: Fasz. 01:BL: 26r TB: 25b 189–92 ——

① hungkereme agambi (*tb*) char-ldug. *ciyar lduk carduk* (*mo*) čidqun orumui *цутган ормуй* (*tu*) qōyūb yaġādūr *koyob yagadur* 盆傾雨 *pén qīng yǔ* es gießt in Strömen

② turame agambi (*tb*) char-'bo. *ciyar* [6]*bo carbo* (*mo*) asqaran orumui *асараан ормуй* (*tu*) ḏānädīk yaġādū *danadak yagadu*[1] 大雨如注 *dà yǔ rú zhù* in Strömen regnen

③ sirkedeme agambi (*tb*) char-zhod. *ciyar zhod caršot* (*mo*) nörin orumui, basa jüseremüi kememüi *нөрөн ормуй, бас зүсэрмүй хэмээмүй* (*tu*) ūzaq yaġādū *udzak yagadu* 連陰雨 *lián yīn yǔ* unaufhörlich regnen

④ bešeme agambi (*tb*) char-kyis-rlan. *ciyar g'yis rlan caryi lan* (*mo*) debtün orumui *дэвтэн ормуй* (*tu*) čāb·qūdāb yaġādū[1] *cab·kûdab yagadu* 霪雨 *yín yǔ* reichlich regnen

[1] So auch BL.

—— 0051: Fasz. 01:BL: 26v TB: 26a 193–6 ——

① fiseme agambi (*tb*) char-sbud. *ciyar sbud carbut* (*mo*) tasin orumui *машин ормуй* (*tu*) čāfqūdāb

yaġādū[1] *ceb·gûdab/cab·gûdab yagadu*[2] 颳風雨 *sōu fēng yǔ* in Strömen regnen
②aga daha (*tb*) sa-bangs. *sa bangs sabang* (*mo*) boruγan daγaba *бороо даав* (*tu*) yāmġūr yetiš-tī *yamgur yetšiti/yetišiti*[3] 雨霑足 *yǔ zhān zú* der Regen hat gewirkt
③aga hafuka (*tb*) sa-ma-bu-'phrod. *sa ma bu ʰprod sama buporot* (*mo*) boruγan nebterebe *бороо нэвтрэв* (*tu*) yāmġūr öt·tī *yamgur utti* 雨透 *yǔ tòu* der Regen ist durchgekommen
④aga simeke (*tb*) char-sim. *ciyar sim car sim* (*mo*) boruγan simedbe *бороо шимтэв* (*tu*) yāmġūr şengdī *yamgur sengdi* 雨浸潤 *yǔ jìn rùn* der Regen hat durchfeuchtend befruchtet

[1] So auch BL. [2] PEK: Vermutlich irrtümliches Diakritikum oder zufälliger Fleck, vgl. BL. [3] BL und PEK: Einziges Vorkommen dieser Variante.

— 0052: Fasz. 01:BL: 27r TB: 26b 197–200 —
①aga jelaha (*tb*) char-'thin-pa. *ciyar ʰtin p'a car tinba* (*mo*) boruγan ǰaliraba *бороо залирав* (*tu*) yāmġūr āzġanä tōxtādī[1] *yamgur adzʼana toktadi* 雨少[停/停] *yǔ shǎo tíng*[2] der Regen hat ein Weilchen aufgehört
②uncehen bošoro aga (*tb*) sdod-char-. *sdod ciyar dotcar* (*mo*) ǰoγsuqu boruγan *зогсох бороо* (*tu*) tūrādūġān yāmġūr *turdugan/turadugan yamgur*[3] 陣頭雨 *zhèn tóu yǔ* plötzlicher Schauer vor Aufhören des Regens
③aga galaka (*tb*) char-dwangs. *ciyar dowangs cardang* (*mo*) boruγan arilba *бороо арилав* (*tu*) yāmġūr tōxātādī/tōxtādī[4] *yamgur toktadi*[5] 雨晴 *yǔ qíng* nach dem Regen klärte es sich auf
④galga oho (*tb*) sprin-dwangs. *sp'rin dowangs birindang* (*mo*) arilǰī *арилж* (*tu*) āčīldī *acildi* 晴了 *qíng le* heiter geworden sein

[1] Zu tōxtā vgl. 0048.1. [2] yǔ shāo tíng [3] PEK: Konjektur auf Basis des Turki, vgl. auch BL. [4] Vgl. BL. Zu tōxtā vgl. 0048.1. [5] So auch BL.

— 0053: Fasz. 01:BL: 27v TB: 27a 201–4 —
①gilahûn inenggi (*tb*) yul-ngan. *yul ng'an yul an* (*mo*) bürküg edür *бүрхэг өдөр* (*tu*) tūtūq kün *tutuk kun* 假[陰/陰] 天 *jiǎ yīn tiān* trüber Tag
②gilha inenggi (*tb*) yul-kha-bzang-. *yul k'a bzang yulk'a dzang* (*mo*) tol edür *мол өдөр* (*tu*) āčūq kün *acuk kun* 晴明天 *qíng míng tiān* ein windstiller Tag
③niyangniya tucike (*tb*) nyi-mdangs-ston. *niyi mdangs sd'on nimdang don* (*mo*) toliγ-a γarba *толио гарав* (*tu*) kötärildī *kutarildi* 密雲忽開 *mì yún hū kāi* klarer Himmel kam hervor
④niyangniya oho (*tb*) nyi-mdangs-gsal. *niyi mdangs gsal nimdang sal* (*mo*) toliγ-a uryuba *толио ургав* (*tu*) būlūt bölündī *bulut bulundi* 密雲忽開[1] *mì yún hū kāi*[2] es klärte sich auf

[1] 漢語同上 [2] hàn yǔ tóng shàng

— 0054: Fasz. 01:BL: 28r TB: 27b 205–8 —
①nioron (*tb*) 'ja'-tshon. ʰ*jiyā tshon jatshon* (*mo*) solungγ-a *солонго* (*tu*) qōşī qōzä *kûsi kûdza* 虹霓 *hóng ní* Regenbogen
②nioron gocika (*tb*) 'ja'-tshon-shar-. ʰ*jiyā tshon šar jatshon šar* (*mo*) solungγ-a tataba *солонго мамав* (*tu*) qōşī qōzä čīqtī *kûsi kûdza cikdi* 虹現 *hóng xiàn* ein Regenbogen hat sich gezogen
③nioron burubuha (*tb*) 'ja'-nog. ʰ*jiyā nok janok* (*mo*) solungγ-a büdegirebe *солонго бүдэгрэв* (*tu*) qōşī qōzänī yāftī *kûsi kûdza-ni yabti* 雲遮虹霓 *yún zhē hóng ní* der Regenbogen ist (von Wolken) verdeckt worden
④nioron samsiha (*tb*) 'ja'-yal. ʰ*jiyā yal jayal* (*mo*) solungγ-a sarniba *солонго сарнив* (*tu*) qōşī qōzä tārqādī *kûsi kûdza tarkati/tarkadi*[1] 虹消 *hóng xiāo* der Regenbogen ist vergangen

[1] PEK: Diakritikum vergessen, vgl. BL.

— 0055: Fasz. 01:BL: 28v TB: 28a 209–12 —
①bono (*tb*) ser-ba. *ser ba serwa* (*mo*) möndür *мөндөр* (*tu*) tūlī *tuli* 雹 *báo* Hagel
②bonombi (*tb*) ser-ba-'bab. *ser ba ʰbab serwa bab* (*mo*) möndür orumui *мөндөр ормуй* (*tu*) tūlī yāġdī *tuli yakdi* 下雹 *xià báo* Hagel bilden, hageln
③bono de foribuha (*tb*) ser-bas-brdungs. *ser bas brdungs serwei dung* (*mo*) möndür-tür čokigdaba *мөндөрт цохигдов* (*tu*) tūlī şōqādī *tuli sokadi* 被雹打了 *bèi báo dǎ le* waren verhagelt
④bono de foribuhakû (*tb*) ser-bas-ma-brdungs. *ser bas ma brdungs serwei madung* (*mo*) möndür-tür čokigdaγsan ügei *мөндөрт цохигдоногүй* (*tu*) tūlī şōqmādī *tuli sok·madi* 未被雹打 *wèi bèi báo dǎ* waren nicht verhagelt

Der Himmel, 6.

①abkai hacin, ningguci, (*tb*) gnam-skor-. drug-pa. *gnam sg'or, druḳ p'a, nam g'or, jukba,* (*mo*) tngri-yin jüil. ǰirγuduγar. *Тэнгэрийн зүйл. Зургадугаар.* (*tu*) āşmān-nīng qışmī āltīnğī[1] *asman-ning keismi altinji* 天文[類/類]. 第六. *tiān wén lèi. dì liù.*

[1] Zu āşmān vgl. 0001.3. Zu qışmī vgl. 0001.3.

— 0056: Fasz. 01:BL: 29r TB: 28b 213–5 —
②silenggi (*tb*) zil-pa. *zil p'a dzilba* (*mo*) sigüderi *шүүдэр* (*tu*) şīb·nam[1] *šabyam/šabnam*[2] 露 *lù* Tau
③silenggi wasika (*tb*) zil-pa-'bab. *zil p'a ʰbab dzilba bab* (*mo*) sigüderi baγuba *шүүдэр буув* (*tu*) şīb·nam/šab·nam tüšdī[3] *šabnam tušidi*[4] 下露 *xià lù* Tau hat sich niedergeschlagen
④silenggi toktohobi (*tb*) zil-pa-chags. *zil p'a ciyaks dzilba cak* (*mo*) sigüderi toγtaǰi *шүүдэр тогтоож*

(*tu*) ṣ̄ib·nam/šab·nam tōxtādī[5] *ṣabnam toktadi*[4] 露凝 *lù níng* der Tau hat sich gesetzt

[1] Vgl. P *šab-nam* dew (SG 302). [2] PEK: Diakritikum verwischt, vgl. BL. Vgl. Abb. auf S. 26. [3] BL. Zu šab·nam vgl. 0056.2. [4] So auch BL. [5] BL. Zu šab·nam vgl. 0056.2. Zu tōxtā vgl. 0048.1.

— 0057: Fasz. 01:BL: 29v TB: 29a 216–9 —

①silenggi gebkeljembi (*tb*) zil-pa-ˈtsher-. *zil p'a ʃtsher dzilba tsher* (*mo*) sigüderi giltügenemüi *шүүдэр гилтгэнэмүй* (*tu*) ṣ̄ib·nam/šab·nam yel·tīr·lāydū[1] *ṣabnam yel·tir·laidu*[2] 露光閃灼 *lù guāng shǎn zhuó* der Tau funkelt

②silenggi fuhešembi[3] (*tb*) zil-pa-ˈdril. *zil p'a ʃdril dzilba j'il* (*mo*) sigüderi öngkerimüi/öngkürimüi *шүүдэр өнхөрмүй* (*tu*) ṣ̄ib·nam/šab·nam tabarāydū[1] *ṣabnam/šabnam tabraidu/tabaraidu*[4] 露珠[蕩/蕩] 漾 *lù zhū dàng yàng* der Tau rollt

③jancuhûn silenggi (*tb*) zil-dngar-. *zil dng'ar dzil ar* (*mo*) amtayiqan sigüderi *амтайхан шүүдэр* (*tu*) tātlīq ṣ̄ib·nam/šab·nam[1] *tatlik ṣabnam*[2] 甘露 *gān lù* süßer Tau[5]

④šanyan silenggi[6] (*tb*) zil-pa-dkar-po. *zil p'a dg'ar p'o dzilba g'arbo* (*mo*) čaγan sigüderi *цагаан шүүдэр* (*tu*) āq ṣ̄ib·nam/ṣ̄ab·nam[1] *ak ṣabnam*[2] 白露 *bái lù* weißer Tau

[1] BL. Zu šab·nam vgl. 0056.2. [2] So auch BL. [3] Hauer: *silenggi fuhušembi.* [4] PEK: Schriftbild teilweise undeutlich. Auch BL schreibt *tabraidu.* Vgl. Abb. auf S. 26. [5] Skt. *amṛta*, Nektar. [6] Hauer, Norman: *šanyan* von *šanggiyan.*

— 0058: Fasz. 01:BL: 30r TB: 29b 220–3 —

①šahûrun silenggi (*tb*) grang-zil. *grang zil jangsil* (*mo*) küiten sigüderi *хүйтэн шүүдэр* (*tu*) ṣ̄oq ṣ̄ib·nam/ṣ̄ab·nam[1] *sok ṣabnam*[2] 寒露 *hán lù* „kalter Tau", die 17. der 24 Sonnenstationen

②gecen (*tb*) sad. *sad sat* (*mo*) kiraγu *хярүү* (*tu*) qïrāv *keirao* 霜 *shuāng* gefrorener Tau, Herbstfrost, Rauhfrost, Reif

③gecen gecembi (*tb*) sad-lhung-. *sad l'ung satlung* (*mo*) kiraγu unamui *хярүү унамуй* (*tu*) qïrāv tüšdī *keirao tušidi* 霜降 *shuāng jiàng* es hat gereift

④nimanggi (*tb*) kha-ba. *k'a ba k'awa* (*mo*) času *цас* (*tu*) qār *kar* 雪 *xuě* Schnee

[1] BL. Zu šab·nam vgl. 0056.2. [2] So auch BL.

— 0059: Fasz. 01:BL: 30v TB: 30a 224–7 —

①nimarambi (*tb*) kha-ba-ˈbab. *k'a ba ʃbab k'awa bab* (*mo*) času orumui *цас ормуй* (*tu*) qār yāġadī *kar yagadi* 下雪 *xià xuě* schneien

②labsan (*tb*) kha-ˈdab. *k'a ʃdab k'adab* (*mo*) labsa[1] *лавс* (*tu*) lab lab qār *lab lab kar* 雪片 *xuě piàn* Schneegestöber

③labsambi (*tb*) kha-ˈdab-ˈbab. *k'a ʃdab ʃbab k'adab bab* (*mo*) labsamui *лавсмуй* (*tu*) lab lab yaġādū *lab lab yagadu* 下雪片 *xià xuě piàn* in großen Flocken schneien

④sor sar seme nimarambi (*tb*) kha-tshub-byed. *k'a tshub byed k'atshubjet* (*mo*) šar šar kijü času orumui *шар шар хүйж цас ормуй* (*tu*) šār šūr qīlīb yaġādū *šar šur keilib yagadu* 風雪有聲 *fēng xuě yǒu shēng* in dichtem Gestöber schneien

[1] Vgl. ma. *labsan.*

— 0060: Fasz. 01:BL: 31r TB: 30b 228–31 —

①mere nimanggi (*tb*) bog-chol. *bok ciyol bok-col* (*mo*) qolim»a času, basa simergen času kememüi *холим цас, бас шимэргэн цас хэмээмүй* (*tu*) qōnāq qār *kûnak kar* 米心雪 *mǐ xīn xuě* Graupeln

②sacurambi (*tb*) kha-thul-byed. *k'a tul byed katuljet* (*mo*) sačuramui *цацармуй* (*tu*) qōnāq qār yaġādū *kûnak kar yagadu* 下米心雪 *xià mǐ xīn xuě* in feinen Körnern schneien

③šarhûmbi (*tb*) kha-spog-byed. *k'a sp'ok byed kasbokjet* (*mo*) kirmaγlamui *хярмагламуй* (*tu*) tūrūb qār yaġādū *turub kar yagadu* 帶日下雪 *dài rì xià xuě* bei schwachem Sonnenlicht schneien

④nimanggi kiyalmambi (*tb*) lhags-spud-byed. *l'aks sbud/sp'ud byed lak butjet* (*mo*) času šuγurumui *цас шуурмуй* (*tu*) qār čāb·qūdāb yaġādū *kar/cab·kûdab yagadu*[1] 風雪飄[蕩/蕩] *fēng xuě piāo dàng* der Schnee treibt im Wind

[1] So auch TB. BL: *karjab kûdab yagadu*, TIS: *karcab·kûdab yagadu.*

— 0061: Fasz. 01:BL: 31v TB: 31a 232–5 —

①burašambi (*tb*) kha-thor-byed. *k'a tor byed k'a torjet* (*mo*) butaramui *бутармуй* (*tu*) qār ūčūšādū *kar ucušadu* 風揚雪 *fēng yáng xuě* aufwirbeln (gefallener Schnee im Wind)

②ungkan (*tb*) rtswa-la-kha-ba-chags. *rtsowa la k'a ba ciyaks dzala kawacak* (*mo*) kö'ŗ/kör *хөр* (*tu*) qār āyrīdī *kar airidi* 凍雪漫[草/草] 上 *dòng xuě màn cǎo shàng* liegende Pflanzen bedeckender gefrorener Schnee

③sišanahabi (*tb*) 'khyag-mdung-. *ʃk'yak mdung cakdung* (*mo*) sibqartujī *шавхартаж* (*tu*) šūšā mūz tūttī *šuše mudz tutti* 簷凌 *yán líng* es bildeten sich Eiszapfen

④hohonohobi (*tb*) 'khyag-tho. *ʃk'yak to cakto* (*mo*) qongγurčaγtujī *хонхорцогтож* (*tu*) šūšā mūz tūštī *šuše mudz tušiti* 簷冰垂凌 *yán bīng chuí líng* es haben sich Büschel von Eiszapfen gebildet

— 0062: Fasz. 01:BL: 32r TB: 31b 236–9 —

①šaturnahabi (*tb*) kha-zhun-'khyag. *k'a zhun ʃk'yak kašun cak* (*mo*) qalimtujī *халимтаж* (*tu*) qār qïrmāq·lāš·dī *kar keirmak·lašidi* 雪上微凍 *xuě shàng wēi dòng* (getauter Schnee) ist an der Oberfläche gefroren

②undan (*tb*) dbyid-kyi-kha-zhun. *dbyid g'yi k'a zhun jitji kašun* (*mo*) čar *цар* (*tu*) körtük qār[1] *kurtuk kar* 春雪凝凍 *chūn xuě níng dòng* an der

Oberfläche gefrorener Frühlingsschnee, der nur auf Schneeschuhen begangen werden kann
③ undanahabi (*tb*) dbyid-kyi-kha-zhun-chags. *dbyid g'yi k'a zhun ciyaks jitji kašun cak* (*mo*) čartujī *цартажс* (*tu*) ärgīz ram·dān būldī *argidz ramdan buldi* 雪浮凍 *xuě fú dòng* es hatte sich an der Oberfläche gefrorener Frühjahrsschnee gebildet
④ cakjakabi (*tb*) sa-'khyag. *sa* ⁶*k'yak sacak* (*mo*) sökü *сөх* (*tu*) qār mūzlādī *kar mudziladi* 雪面堅凍 *xuě miàn jiān dòng* hat sich verkrustet, ist an der Oberfläche gefroren (Schnee)

[1] So auch BL.

— 0063: Fasz. 01:BL: 32v TB: 32a 240–2 —
① nimanggi wengke (*tb*) kha-ba-zhu. *k'a ba zhu kawa šu* (*mo*) času qayilba *цас хаўлаө* (*tu*) qār āyrī·dī *kar airidi* 雪[融/融] 化 *xuě róng huà* der Schnee ist geschmolzen
② nimašan muke (*tb*) 'khyag-pa-zhu. ⁶*k'yak p'a zhu cakba šu* (*mo*) sir≠a usu *шар ус* (*tu*) ärgīz *argidz* 桃[花/花] 水 *táo huā shuǐ* von den Bergen kommendes Wasser der Schneeschmelze

Der Himmel, 7.

③ abkai hacin, nadaci, (*tb*) gnam. skor-. bdun-pa. *gnam sg'or, bdun p'a, nam g'or, dun p'a,* (*mo*) tngri-yin jüil. doluduγar. *Тэнгэрийн зүйл. Долдугаар.* (*tu*) āṣmān≠nīng qışmī yetinǧī[1] *asman≠ning keismi yetinji* 天文[類/類]. 第七. *tiān wén lèi. dì qī.*
④ suḳdun (*tb*) dbugs-rlangs. *dboḳs/dbuḳs rlangs*[2] *uk lang* (*mo*) aγur *γүр* (*tu*) ħūr *hur* 氣 *qì* Luft

[1] Zu āṣmān vgl. 0001.3. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB.

— 0064: Fasz. 01:BL: 33r TB: 32b 243–6 —
① melken (*tb*) smig-rgyu.[1] *smiḳ rgyu mikju* (*mo*) jergelgen *зэргэлээн* (*tu*) ğar·gal[2] *jar·gal* 野馬[3] *yě mǎ* von der Erde aufsteigende Dunstschwaden
② camda (*tb*) skya-bun. *sg'ya bun jabun* (*mo*) jīrbiginegür *жирвэгнүүр* (*tu*) ṣerāb[4] *serab* 靄氣 *ǎi qì* von der Erde aufsteigender fahler Dunst
③ suman (*tb*) khug-rna. *kuḳ rna*[1] *kuk na* (*mo*) manan *манан* (*tu*) mānān[5] *manan* 煙氣 *yān qì* Ansammlung von Dünsten
④ sumakabi (*tb*) khug-rna-'khrigs. *kuḳ rna* ⁶*k'riḳs kuk na cyik* (*mo*) manantujī *мананташс* (*tu*) mānān būldī *manan buldi* 煙氣浮布 *yān qì fú bù* sich verbreitet haben (aufgestiegene Dünste)

[1] Vgl. Abb. auf S. 26. [2] Vgl. mo. *zärgälgän.* [3] Ausdruck schon bei Zhuangzi belegt. [4] Vgl. P < A *sarāb* a vapour resembling the sea at a distance, formed by the reflection of the sun's meridian rays upon the surface of sandy plains; mirage; glare; etc. (SG 667). [5] Vgl. mo. *manan.*

— 0065: Fasz. 01:BL: 33v TB: 33a 247–50 —
① sumbi (*tb*) grang-ngad-'thums. *grang ng'ad* ⁶*tums jang at tum* (*mo*) aγur körübe *γүр хөрөө* (*tu*) hūr örlādī *hur orladi* 寒氣凝結 *hán qì níng jié* sich verdicken, zu Rauhreif gefrieren
② sungkebi (*tb*) ba-mo-chags. *ba mo ciyaks bamo cak* (*mo*) čangtujī *цантажс* (*tu*) hūr bīlä mūzlādī *hur bila mudziladi* 寒氣[著/著] 物凝結 *hán qì zhuó wù níng jié* es hat sich Rauhreif gebildet
③ talmahan (*tb*) ba-thag. *ba tak batak* (*mo*) aγaljīn-u silüsü *аалзны шүлс* (*tu*) örmüčük≠nīng tūrī *or·mocuk≠ning turi* 游絲 *yóu sī* wie weiße Streifen hängender Nebel am Herbstende
④ edun (*tb*) rlung-. *rlung lung* (*mo*) salkin *салхи* (*tu*) šamāl[1] *šamal* 風 *fēng* Wind

[1] P < A *šamāl* north (wind or quarter) (SG 758). Bedeutungswandel von Nordwind zu Wind.

— 0066: Fasz. 01:BL: 34r TB: 33b 251–4 —
① su (*tb*) 'tshub-kor-. ⁶*tshub g'or tshubg'or* (*mo*) qui *хүй* (*tu*) qūyūn *koyon* 旋風 *xuàn fēng* Wirbelwind, Windhose
② ya (*tb*) lho-bur-. *l'o bur lobur* (*mo*) uniyar *үниар* (*tu*) yal *yal* 煙靄 *yān ǎi* Abenddunst bei Windstille nach Sonnenuntergang
③ yambi (*tb*) lho-bur-'thims/'thibs.[1] *l'o bur* ⁶*tibs lobur tib* (*mo*) uniyartumui *үниартмуй* (*tu*) yal örladī *yal orladi* 煙靄生 *yān ǎi shēng* ausdünsten (Dunstschwaden bei Windstille um Sonnenuntergang)
④ edun dekdehe (*tb*) lhags-pa-langs. *l'aks p'a langs lakba lang* (*mo*) salkin degdebe *салхи дээдэө* (*tu*) šamāl qōb·tī[2] *šamal kobti* 風起 *fēng qǐ* Wind hat sich erhoben

[1] Die manjurischen Umschriften legen lho-bur-'thibs nahe, außerdem existiert eine Silbe 'thims sonst nicht in diesem Wörterbuch. [2] Zu šamāl vgl. 0065.4.

— 0067: Fasz. 01:BL: 34v TB: 34a 255–8 —
① edun dambi (*tb*) rlung-gYos. *rlung gyos lung yoi* (*mo*) salkin salkilamui *салхи салхилмуй* (*tu*) šamāl būldī[1] *šamal buldi* 刮風 *guā fēng* Wind weht
② edumbi[2] (*tb*) rlung-gYug. *rlung gyuḳ lung yuk* (*mo*) salkilamui *салхилмуй* (*tu*) šamāl·lāydū[3] *šamal·laidu* 刮風[4] *guā fēng*[5] Wind sein, wehen
③ hûwaliyasun edun (*tb*) rlung-'jam-po. *rlung* ⁶*jiyam p'o lung jiyambo* (*mo*) nayirtu salkin *найрт салхи* (*tu*) xōš havā šamāl[6] *hoši haguwa šamal* 和風 *hé fēng* harmonischer, linder Wind

④halhûn edun (*tb*) rlung-tsha-ba. *rlung tsha ba lung tshawa* (*mo*) qalaɣun salkin *халуун салхи* (*tu*) īṣïq·rāq šamāl[1] *isek·k'ak/isek·rak šamal*[7] 暖風 *nuǎn fēng* heißer Wind

[1] Zu šamāl vgl. 0065.4. [2] Hauer: Dasselbe wie edun dambi 0067.1. [3] Denominales Verb zu šamāl, vgl. 0065.4. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng [6] Zu xōš vgl. P *хуш* good, sweet, excellent, beautiful, fair, charming, pleasant, delightful, agreeable, cheerful, amiable, lovely, delicate, tender, kind, gentle, humane, mild, meek, elegant; healthy, wholesome, temperate; happy, well, pleased; willingly (SG 487). Zu šamāl vgl. 0065.4. [7] Vgl. BL.

— 0068: Fasz. 01:BL: 35r TB: 34b 259–62 —

①halukan edun (*tb*) rlung-dro-ba. *rlung dro ba lung rowa* (*mo*) dulaqan salkin *дулаахан салхи* (*tu*) īṣīq šamāl[1] *isek šamal* 溫風 *wēn fēng* lauer Wind

②edun fur sembi (*tb*) ngad-dro. *ng'ad dro atro* (*mo*) salkin lübkimüi *салхи лөхиймүй* (*tu*) birṣāt šamāl[1] *birsat šamal* [薰/薰] 風 *xūn fēng* der Wind duftet nach Kräutern

③šahûrun edun (*tb*) grang-ngad. *grang ng'ad jang at* (*mo*) jïkegün salkin *эсихүүн салхи* (*tu*) ṣōq·rāq šamāl[1] *sok·ak/sok·rak šamal*[2] 寒風 *hán fēng* kalter Wind

④serguwen edun (*tb*) rlung-bsil. *rlung bsil lungsil* (*mo*) serigün salkin *сэрүүн салхи* (*tu*) ṣörün šamāl[1] *soron šamal* 凉風 *liáng fēng* kühler Wind

[1] Zu šamāl vgl. 0065.4. [2] Vgl. BL.

— 0069: Fasz. 01:BL: 35v TB: 35a 263–6 —

①ishun edun (*tb*) rdzi-gyen. *rdz gyen dzijen* (*mo*) esergü salkin *эсрэг салхи* (*tu*) āldīdīn kääl·gān šamāl[1] *aldidin kiyalg'an šamal* 迎風 *yíng fēng* widriger Wind, Gegenwind

②cashûn edun (*tb*) rdzi-thur-. *rdz tur dzitur* (*mo*) tesergü salkin *мэсрэг салхи* (*tu*) ār·qādīn kääl·gān šamāl[1] *ar·kadin kiyalg'an šamal* 背風 *bèi fēng* Rückenwind

③tatara edun (*tb*) 'khyil-rlung-. [6]*k'yil rlung cil lung* (*mo*) nögelgü salkin *нөөлөг салхи* (*tu*) ġāy·lān·ġān šamāl[1] [x]*ailan·gan šamal* 倒[撈/捲]風 *dào juǎn fēng* Windhose

④ayan edun (*tb*) rlung-po. *rlung p'o lungbo* (*mo*) yeke salkin[2] *ux салхи* (*tu*) būrān *buran* 大風 *dà fēng* Sturmwind

[1] Zu šamāl vgl. 0065.4. [2] Wtl. „großer Wind".

— 0070: Fasz. 01:BL: 36r TB: 35b 267–70 —

①ser seme dambi (*tb*) rlung-sil-bu. *rlung sil bu lungsilbu* (*mo*) sar sar salkilamui *cap cap салхилмүй* (*tu*) faṣ šamāl[1] *pas šamal* 微風 *wēi fēng* leise wehen (Wind)

②šeo seme dambi (*tb*) rlung-sir-bu. *rlung sir bu lung sirbu* (*mo*) šürkirejü salkilamui *шүрхирч салхилмүй* (*tu*) faṣ·rāq šamāl[1] *pas·rak šamal* 飄風 *piāo fēng* wild wehen, stürmen

③hoo seme dambi (*tb*) rlung-'ur-. *rlung [6]ur lung ur* (*mo*) qaugïju salkilamui *хуцгиж салхилмүй* (*tu*) qarā būrān[1] *kara buran* 狂風 *kuáng fēng* gewaltig wehen

④falga falga dambi[2] (*tb*) rlung-tshan-tshan-langs. *rlung tshan tshan langs lung tshatshan lang* (*mo*) küi küi salkilamui *хүй хүй салхилмүй* (*tu*) tōxtāb tōxtāb kääl·gān/kääl·gān šamāl[3] *toktab toktab kiyalgan/kiyalg'an šamal*[4] 陣陣刮風 *zhèn zhèn guā fēng* der Wind weht stoßweise

[1] Zu šamāl vgl. 0065.4. [2] Hauer: *edun falga falga dambi.* [3] Zu tōxtā vgl. 0048.1. Zu šamāl vgl. 0065.4. [4] Vgl. BL.

— 0071: Fasz. 01:BL: 36v TB: 36a 271–4 —

①šasišame dambi (*tb*) gzhogs-rlung-. *gzhoks rlung šoklung* (*mo*) qabirɣa tasiu salkilamui *хавцга мацуу салхилмүй* (*tu*) yāndīn kääl·gān šamāl[1] *yandin kiyalgan/kiyalg'an šamal*[2] 旁風 *páng fēng* schneidend von einer Seite wehen

②hûrgime dambi (*tb*) rlung-'khrugs-pa. *rlung [6]k'ruks p'a lung cukba* (*mo*) quruljan salkilamui *хуралзан салхилмүй* (*tu*) ʿūrqūrāġān/ġūrqūrāġān šamāl[3] [y]*ur·kûra·gan šamal* 迴風 *huí fēng* im Wind flattern

③hûjime dambi (*tb*) rlung-gi-'ur-sgra. *rlung Gi [6]ur sgra*[4] *lunggi urja* (*mo*) šuuginan salkilamui *шуугинан салхилмүй* (*tu*) qātīq šamāl[1] *katik šamal* 風鳴條 *fēng míng tiáo* aufscheuchend wehen, d. h. die Bäume des Waldes rüttelnd wehen

④febumbi (*tb*) rlung-gis-'khag-pa. *rlung Gis [6]k'ak p'a lunggi k'akba* (*mo*) köberümüi *хөвөрмүй* (*tu*) tūraġān šamāl[5] *turagan šamal* 風頂住 *fēng dǐng zhù* von Gegenwind aufgehalten werden

[1] Zu šamāl vgl. 0065.4. [2] Vgl. BL. [3] PEK: Diakritikum fehlt. Zu šamāl vgl. 0065.4. [4] Vgl. Abb. auf S. 26. [5] BL: tūrāġān šamāl. Zu šamāl vgl. 0065.4.

— 0072: Fasz. 01:BL: 37r TB: 36b 275–8 —

①burakišambi (*tb*) sa-tshub-langs. *sa tshub langs satshub lang* (*mo*) toɣusuramui *moocopмүй* (*tu*) tūġ·lūq šamāl[1] *tokluk šamal* 風揚塵 *fēng yáng chén* stauben

②šurga (*tb*) lhags-'tshub. *l'aks [6]tshub laktshub* (*mo*) šuryan[2] *шуурга* (*tu*) šūbūrġān[3] *šuburgan* 風攪起的沙雪 *fēng jiǎo qǐ de shā xuě* Schneesturm

③šurgambi (*tb*) lhag-'tshub-langs. *l'ak [6]tshub langs laktshub lang* (*mo*) šuɣurumui *шуурмүй* (*tu*) šūbūrġān būlādū *šuburgan buladu* 風攪沙雪 *fēng jiǎo shā xuě* Sand oder Schnee in die Luft wirbeln

④furgibumbi (*tb*) rdul-tshub-langs. *rdul tshub langs dultshub lang* (*mo*) nölümüi *нөллмүй* (*tu*) šamāl·dā yiġalġān tūfa/tūfā[1] *šamalda [y]igalagan tupa* 沙被風淤 *shā bèi fēng yū* angeweht werden (Staub und Sand)

[1] Zu šamāl vgl. 0065.4. [2] Vgl. ma. *šurga.* [3] Vgl. mo. *šuryan.*

— 0073: Fasz. 01:BL: 37v TB: 37a 279–81 —

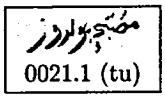
①edun nesuken oho (*tb*) rlung-'jam. *rlung ɦjiyam lungjiyam* (*mo*) salkin döliyen bolba *салху дөлгөөн болоө* (*tu*) šamāl faṣ būldī[1] *šamal pas buldi* 風平了 *fēng píng le* der Wind legte sich

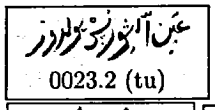
②edun toroko (*tb*) khad-'jam. *k'ad ɦjiyam katjiyam* (*mo*) salkin toquruba *салху тохроө* (*tu*) šamāl tūrdī[1] *šamal turdi* 風定 *fēng dìng* der Wind hat nachgelassen

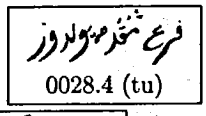
③edun nakaha (*tb*) rlung-zhi. *rlung zhi lungši* (*mo*) salkin bayiba *салху баûө* (*tu*) šamāl tōxtādī[2] *šamal toktadi* 風息 *fēng xī* der Wind hat aufgehört

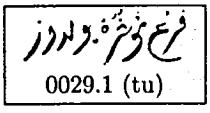
[1] Zu šamāl vgl. 0065.4. [2] Zu tōxtā vgl. 0048.1. Zu šamāl vgl. 0065.4.

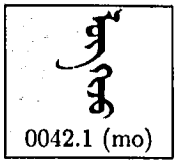
Auffällige Textstellen

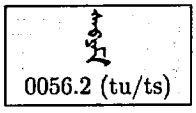

0021.1 (tu)

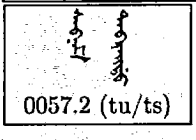

0023.2 (tu)

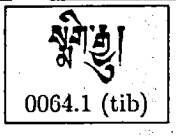

0028.4 (tu)

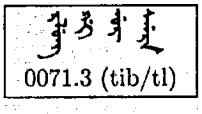

0029.1 (tu)


0042.1 (mo)


0056.2 (tu/ts)


0057.2 (tu/ts)


0064.1 (tib)


0071.3 (tib/tl)

Auf kaiserlichen Befehl erstelltes Wörterbuch des Manjurischen in fünf Sprachen, Fasz. 2.
②han-i araha sunja hacin-i hergen kamciha manju gisun-i buleku bithe, jai debtelin, (*tb*) rgyal-pos-mdzad-pa'i-skad-lnga-shan-sbyar-gyi-manydzu'i-skad-gsal-ba'i-me-long-. bam-po-gnyis-pa. *rgyal p'os mdzad p'ai sg'ad lng'a šan sbyar gyi mniydzui sg'ad gsal bai me long, bam p'o gniyis p'a, giyal boi dzat bai g'at a šan jiyar gi manju g'at sal wei me long, bambo niba* (*mo*) qaγan-u bičigsen tabun jüil-ün üsüg-iyer qabsuruγsan manju ügen-ü toli bičig. qoyaduγar debter. *Хааны бичсэн таван зүйлийн үгсээр хавсарсан манж үгний толь бичиг. Хоёрдугаар дэвтэр.* (*tu*) xān-nīng fütükan beeš qışmī qōšqān xaṭ/xaṭ mānǧū şöz-nīng āyrī mecīn xatī ikīnǧī daftar[1] *han-ning putug'an biyeši keismi k'osikan/k'ošikan hat manju sodz-ning airi mecin hati ikinji dabtar*[2] 御製五體清文鑑[卷/卷] 二 *yù zhì wǔ tǐ qīng wén jiàn juàn èr*

Kapitel 2

Die Zeit.
Eine Abteilung in neun Abschnitten.

③erin forgon-i šošohon, emu hacin, uyun meyen, (*tb*) dus-tshigs-sde. skor-gcig-la. tshan-pa-dgu. *dus tshyks sde, sg'or gǰiḳ la, tshan p'a dgû, duitshykde g'orjikla dzanba gu* (*mo*) čaγ ularil-un quriyangγui. nigen jüil. yisün anggi. *Цаг улирлын хуралцуй. Нэгэн зүйл. Есөн анги.* (*tu*) čāǧ ṣā'at-nīng ṣer ǧamaʿï/ǧamaʿı bir qışmī tōqōz bölääk[3] *cak sa'at-ning ser jamaʿi/jamaʿei bir keismi tokos buliyak*[4] 時令部. 一[類/類]. 九則. *shí lìng bù. yī lèi. jiǔ zé.*

2.1 Die Zeit, 1.

④erin forgon-i hacin, uju, (*tb*) dus-tshigs-skor. dang-po. *dus tshyks sg'or, dang p'o, duitshyk g'or dangbo* (*mo*) čaγ ularil-un jüil. terigün. *Цаг улирлын зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) čāǧ ṣā'at-nīng qışmī birīnǧī[5] *cak sa'at-ning keismi birinji* 時令[類/類]. 第一. *shí lìng lèi. dì yī.*

[1] Zu xaṭ vgl. 0776.2. BL: xān fütükan beeš qışmī qōšqān xaṭ mānǧū şöz-nīng āyrī mecīn xatī ikīnǧī daftar. [2] BL hat *han putu-gan biyeši keismi k'ošikan hat manju sodz-ning airi mecin hati ikinji dabtar.* [3] PEK: qışmī links, bölääk rechts. Zu čāǧ vgl. P *čāǧ* time, season, an hour (or the twelfth part of every civil day) (SG 386). Zu ṣā'at vgl. P < A *sā'at* an hour; a little while; a watch, a clock; the time present (SG 641). Zu qışmī vgl. 0001.3. [4] Vgl. BL. [5] Zu čāǧ ṣā'at vgl. 0074.3. BL: sā'at statt ṣā'at. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0075: Fasz. 02:1v 282–5

①a[1] (*tb*) thabs-pho. *tabs po tab po* (*mo*) arγ-a *arga* (*tu*) muz-gar[2] *mudz-g'ar*[3] 陽 *yáng* die lichte, warme, zeugende Weltseele 陽 *Yáng*

②e[4] (*tb*) shes-rab-mo. *šes rab mo šerab mo* (*mo*) bilig *билиг* (*tu*) mū'an̈naṯä/mū'an̈nīṯ[5] *moo'an-nas/mu-an-nis*[6] [陰/陰] *yīn* die dunkle, kalte, empfangende Weltseele 陰 *Yīn*

③sunja feten (*tb*) 'byung-ba-lnga. [5]*byong*/[h]*byung ba lng'a*[7] *yungwa a* (*mo*) tabun maqabud *таван махбод* (*tu*) beeš ʿanāṣur/ʿanāṣūr[8] *biyeši ʿana-sur* 五行 *wǔ xíng* die fünf „Triebkräfte“ bzw. Elemente: Metall, Holz, Wasser, Feuer und Erde

④muke (*tb*) chu. *ciyu cu* (*mo*) usun/usu *yc* (*tu*) ṣū *su* 水 *shuǐ* Wasser

[1] Hauer: Neufestsetzung für *yang*, 陽 *yáng*. [2] P < A *muzakkar* masculine; etc. (SG 1204f). Wird regelmäßig im Sinne von 陽 *yáng* verwendet. [3] BL: *mas-g'ar*, TB: *modz g'ar*. [4] Hauer: Neufestsetzung für *in*, 陰 *yīn*. [5] A vokalisiert. BL schreibt

mū·an·naš. P < A *mu·annaṯ* feminine, of the feminine gender; effeminate (SG 1349). Wird regelmäßig im Sinne von 陰 *yīn* verwendet. Vgl. Abb. auf S. 41. [6] BL und TB/TIS unvollständig: *moo nas*. [7] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL und TB/TIS bestätigt. TB/TIS: *[...]* wa *[...]*. [8] Zu ʿanāṣūr vgl. P ʿanāṣir elements (SG 868).

0076: Fasz. 02:2r/0040 286–9

①tuwa (*tb*) me. *me me* (*mo*) γal *гал* (*tu*) ōt *ot* 火 *huǒ* Feuer
②moo (*tb*) shing-. *šing šeng* (*mo*) modun/modu *мод* (*tu*) darax[1] *darak* 木 *mù* Holz
③aisin (*tb*) lcags. *ljiyaks jak* (*mo*) temür *төмөр* (*tu*) āltūn *altun* 金 *jīn* Metall
④boihon (*tb*) sa. *sa sa* (*mo*) sirui *шороо* (*tu*) tūfā *tupa* 土 *tǔ* Erde

[1] Zu daraxt vgl. 4018.3, als Übersetzung des Elementnamens „Holz".

0077: Fasz. 02:2v 290–3

①ciḳten (*tb*) khams. *k'ams kam* (*mo*) esi *эш* (*tu*) birtüb *birtub* 干 *gān* himmlischer Stamm des Sechzigerzyklus
②niowanggiyan (*tb*) shing-pho. *šing po šengpo* (*mo*) köke *хөх* (*tu*) yāšīl[1] *yešil/yašil*[2] 甲 *jiǎ* das 1. zyklische Zeichen
③niohon (*tb*) shing-mo. *šing mo šengmo* (*mo*) kökegčin *хөхөгчин* (*tu*) yāšīl-rāq *yešilrak/yašilrak*[2] 乙 *yǐ* das 2. zyklische Zeichen
④fulgiyan (*tb*) me-pho. *me po mepo* (*mo*) ulaγan *улаан* (*tu*) qızīl *keidzil* 丙 *bǐng* das 3. zyklische Zeichen

[1] Nur im Turki tragen die Himmlischen Stämme (0077.2–0079.3) Farbnamen. [2] PEK: Diakritikum stimmt mit TB/TIS überein, aber vgl. BL.

0078: Fasz. 02:3r/0041 294–7

①fulahûn (*tb*) me-mo. *me mo memo* (*mo*) ulaγčin *улагчин* (*tu*) qızīl-rāq *keidzilrak* 丁 *dīng* das 4. zyklische Zeichen
②suwayan (*tb*) sa-pho. *sa po sapo* (*mo*) sir·a *шар* (*tu*) ṣerīǧ *serik* 戊 *wù* das 5. zyklische Zeichen
③sohon (*tb*) sa-mo. *sa mo samo* (*mo*) siraγčin *шарагчин* (*tu*) ṣerīǧ-rāq *serikrak/serik·rak*[1] 己 *jǐ* das 6. zyklische Zeichen
④šanyan[2] (*tb*) lcags-pho. *ljiyaks po jakpo* (*mo*) čaγan *цагаан* (*tu*) āq *ak* [庚/庚] *gēng* das 7. zyklische Zeichen

[1] Auch BL verbunden geschrieben. [2] Hauer: Neusetzung für šanggiyan 3145.3.

0079: Fasz. 02:3v 298–301

①šahûn (*tb*) lcags-mo. *ljiyaks mo jakmo* (*mo*) čaγaγčin *цагаагчин* (*tu*) āq·rāq *akrak* 辛 *xīn* das 8. zyklische Zeichen
②sahaliyan (*tb*) chu-pho. *ciui po cupo* (*mo*) qar·a *хар* (*tu*) qarā[1] *kara* 壬 *rén* das 9. zyklische Zeichen
③sahahûn (*tb*) chu-mo. *ciui mo cumo* (*mo*) qaraγčin *харагчин* (*tu*) qarārāq *kararak* 癸 *guǐ* das 10. zyklische Zeichen
④gargan (*tb*) lo-'gros. *lo ʰgros lonroi* (*mo*) erketen, basa jil-ün yabudal kememüi *эрхтэн, бас жилийн явдал хэмээмүй* (*tu*) šāx[2] *šak* 支 *zhī* Erdzweig des Sechzigerzyklus[3]

[1] Vgl. mo. *xar·a*. [2] Vgl. P *šāx* a branch, bough, shoot, sucker, twig; a horn, antler; the arm, etc. (SG 720f). [3] Die zwölf Tierkreissymbole.

0080: Fasz. 02:4r/0042 302–5

①singgeri (*tb*) byi-ba. *byi wa/ba jiwa* (*mo*) quluγan·a *хулгана* (*tu*) ṣāč·qān *sačikan* 子 *zǐ* das 1. zyklische Zeichen, Ratte bzw. Maus
②ihan (*tb*) glang-. *glang lang* (*mo*) üker *үхэр* (*tu*) kalā *k'ala* 丑 *chǒu* das 2. zyklische Zeichen, Rind
③tasha (*tb*) stag. *sd'ak dak* (*mo*) bars *барс* (*tu*) yōlbārṣ *yolbardz* 寅 *yín* das 3. zyklische Zeichen, Tiger
④gûlmahûn (*tb*) yos. *yos yoi* (*mo*) taulai *туулай* (*tu*) tūšqān *tušikan* 卯 *mǎo* das 4. zyklische Zeichen, Hase

0081: Fasz. 02:4v 306–9

①muduri (*tb*) 'brug. ʰ*bruḳ baruk* (*mo*) luu *луу* (*tu*) ħačdar[1] *ḥ'aičidar*[2] 辰 *chén* das 5. zyklische Zeichen, Drache
②meihe (*tb*) sbrul. *sbrul barul* (*mo*) moγ'ai/moγai *могой* (*tu*) īlān *ilan* 巳 *sì* das 6. zyklische Zeichen, Schlange
③morin (*tb*) rta. *rd'a da* (*mo*) mori *морь* (*tu*) āṭ *at* 午 *wǔ* das 7. zyklische Zeichen, Pferd
④honin (*tb*) lug. *luḳ luk* (*mo*) qoni *хонь* (*tu*) qōy *koi* 未 *wèi* das 8. zyklische Zeichen, Schaf

[1] So auch BL. Zu āždar vgl. 4454.3. [2] So auch BL.

0082: Fasz. 02:5r/0043 310–3

①bonio (*tb*) spre'u.[1] *sp're/sp'reu* ʰ~~u~~/[2] *bereu/breu*[3] (*mo*) bečin *бич* (*tu*) maymūn[4] *maimun* 申 *shēn* das 9. zyklische Zeichen, Affe
②coko (*tb*) bya. *bya giya* (*mo*) takiy·a *тахиа* (*tu*) tūxī *tuhei* 酉 *yǒu* das 10. zyklische Zeichen, Huhn
③indahûn (*tb*) khyi. *k'yi gi* (*mo*) noqai *нохой* (*tu*) īt *it* 戌 *xū* das 11. zyklische Zeichen, Hund
④ulgiyan (*tb*) phag. *pak pak* (*mo*) γaqai *гахай* (*tu*) tūngūz *tunggus/tunggudz*[5] 亥 *hài* das 12. zyklische Zeichen, Schwein

[1] So auch BL. [2] Bestätigt durch BL. [3] Vgl. BL. [4] Zu maymūn vgl. 4264.2. [5] BL, PEK, TB/TIS: Vermutlich fehlendes Diakritikum, einzige Fundstelle dieser Schreibung. Vgl. auch die variierenden Schreibungen von *yuldus* und *yuldudz*.

Alternative Bezeichnungen (太歲) aus dem Er Ya für Jahre und Monate werden in den Ergänzungen in der Abteilung Zeit 1, 時令類第一, 4543.1–4549.1 gegeben.

* * * * *

Die Zeit, 2.

①erin forgon-i hacin. jai. (*tb*) dus-tshigs-skor-. gnyis-pa. *dus tshyks sg'or gniyis p'a duit-shyk g'or niba* (*mo*) čaγ ularil-un jüil. d'ed'. *Цаг улирлын зүйл. Дэд.* (*tu*) čāġ ṣā'at=nīng qışmī īkiṅğī/īkīṅğī[1] *cak sa'at=ning keismi ikinji* 時令[類/類]. 第二. *shí lìng lèi. dì èr.*

[1] BL: sā'at statt ṣā'at. Zu čāġ ṣā'at vgl. 0074.3. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0083: Fasz. 02:5v 314–6

②erin (*tb*) dus. *dus dui* (*mo*) čaγ *цаг* (*tu*) čāġ[1] *cak* 時 *shí* Jahreszeit, Zeit

③fon (*tb*) tshod. *tshod tshot* (*mo*) kem *хэм* (*tu*) ṣā'ad/ṣā'at[2] *sa'at* [候/候] *hòu* Zeit

④forgon (*tb*) tshigs. *tshyks tshyk* (*mo*) ularil, basa kemjiy=e kememüi *улирал, бас хэмжээ хэмээмүй* (*tu*) vaqt[3] *guwak* 季 *jì* Zeitablauf, Jahreszeit

[1] Zu čāġ vgl. 0074.3. [2] Wie PEK, so BL ebenfalls: ṣā'ad. Zu ṣā'at vgl. 0074.3. [3] Vgl. P < A *vaqt* appointing a time; time season, hour, especially fixed for doing anything; opportunity; adversity, distress (SG 1476).

0084: Fasz. 02:6r/0044 317–20

①duin erin[1] (*tb*) dus-bzhi. *dus bzhi dui ži* (*mo*) dörben čaγ *дөрвөн цаг* (*tu*) tört čāġ[2] *torte cak* 四時 *sì shí* die vier Jahreszeiten

②duin forgon[3] (*tb*) dus-tshigs-bzhi. *dus tshyks bzhi duitshyk ži* (*mo*) dörben ularil *дөрвөн улирал* (*tu*) tört vaqt[4] *torte guwak* 四季 *sì jì* die vier Jahreszeiten

③jalan (*tb*) 'jig-rten. [5]*jiṅ rd'en jikden* (*mo*) üy=e, basa yirtinčü kememüi *үе, бас ертөнц хэмээмүй* (*tu*) bū 'aläām[5] *bu 'aliyam* 世 *shì* Zeitalter, Generation

④julge (*tb*) gna'. *gnā na* (*mo*) erten *эрт* (*tu*) qadīm[6] *kadim* 古 *gǔ* Altertum, Vorzeit, altertümlich, alt

[1] Hauer: Dasselbe wie duin forgon 0084.2. [2] Zu čāġ vgl. 0074.3. [3] Hauer: Dasselbe wie duin erin 0084.1. [4] Zu vaqt vgl. 0083.4. [5] P < A *'ālam* the world; the universe; time, age; condition, state; men, creatures, everything which the world contains; etc. (SG 831). [6] Vgl. P < A *qadīm* ancient, olden; archaic; former; without beginning or end (SG 959).

0085: Fasz. 02:6v 321–4

①nenehe[1] (*tb*) sngon. *sng'on on* (*mo*) uridu *урьд* (*tu*) īlgarkī *irg'arki* 先前 *xiān qián* vorangegangen, vergangen, früher

②neneme[2] (*tb*) sngar-. *sng'ar ar* (*mo*) urida/urid *урьд* (*tu*) īlgarī *ilg'ari* 先 *xiān* vordem, ehedem, zuvor, früher

③aifini (*tb*) snga-thog. *sng'a tok atok* (*mo*) kedüyin *хэдүйн* (*tu*) qačāndīn *kacan·din* 早已 *zǎo yǐ* vormals, früher, schon, bereits, längst, bald

④seibeni (*tb*) ya-thog. *ya tok yatok* (*mo*) kejiyenei *хэзээний* (*tu*) būrnā *burna* 昔 *xī* einst(mals), ehemals, vorzeiten, vormals

[1] Part. perf. von *nenembi.* [2] Gerund. imp. von *nenembi.*

0086: Fasz. 02:7r/0045 325–8

①tuktan (*tb*) thog-mar-. *tok mar tokmar* (*mo*) tuγtam *туγтам* (*tu*) ābtīdā[1] *abtida*[2] 起初 *qǐ chū* Anfang, Beginn

②sucungga (*tb*) dang-po. *dang p'o dang-bo* (*mo*) angq=a *анх* (*tu*) āv̈·val·qī/āv̈·val·qī[3] *aguwalkei* 元 *yuán* Anpacken habend, anfänglich, Anfangs-, erster

③dade (*tb*) gzhi-rtsa. *gzhi rtsa ži dza* (*mo*) uγ taγan *үгмаан* (*tu*) āv̈·valdā[3] *aguwalda* 起根 *qǐ gēn* zu Anfang, im Grund, ursprünglich

④jokson (*tb*) ma-gzhi. *ma gzhi ma ži* (*mo*) türügün *түрүүн* (*tu*) bāšidīn/bāšīdīn[4] *bašidin* 當初 *dāng chū* Anfangsmoment, erstes Stadium, erster Anbeginn

[1] P < A *ibtidā'* beginning, commencing; originating; an exordium (SG 4). [2] So auch BL. [3] Vgl. 0001.2. [4] PEK: Zur Orthographie vgl. 0993.2.

0087: Fasz. 02:7v 329–32

①fuǩjin (*tb*) gsar-du. *gsar du sardu* (*mo*) tulγur *мулгар* (*tu*) bāšdā *bašida* 開首 *kāi shǒu* erster Anfang, Urbeginn

②bonggo (*tb*) rtse-mo. *rtse mo dzemo* (*mo*) manglai *манлай* (*tu*) bāšīnğī *bašenji* 頭一個 *tóu yī gè*[1] erster, Spitze

③bonggo de genehe (*tb*) rtse-mor-phyin. *rtse mor pyin dzemor cin* (*mo*) manglai-du odba *манлайд одов* (*tu*) bāšīnğī·ġā katī *bašenji·a k'ati* 頭一個去了 *tóu yī gè qù le*[2] trat an die Spitze

④onggolo (*tb*) snga-sor-. *sng'a sor asor* (*mo*) urid/urida *урьд* (*tu*) īlgarī *ilg'ari* 預前 *yù qián* vorher, vor

[1] tóu yí gèr [2] tóu yí gèr qù le

0088: Fasz. 02:8r/0046 333–6

①onggolokon (*tb*) sngon-tsam. *sng'on tsam ondzam* (*mo*) uridqan *урьдхан* (*tu*) īlgarīkī

ilg'ariki 預前些 *yù qián xiē* ein wenig zuvor, ein bißchen früher, etwas vorher
②doigonde (*tb*) sngon-nas. *sng'on nas on nai* (*mo*) uridasa *урьдаас* (*tu*) vaxtīdā/vaqtīdā[1] *guwaktida* 預先 *yù xiān* im voraus, vorher, zuvor
③doigomšombi (*tb*) sngon-ma-byed. *sng'on ma byed onmajet* (*mo*) uridčilamui *урьдчилмуй* (*tu*) būrūn ṭayār/tayār qīlādū[2] *burun tayar keiladu* 預先備用 *yù xiān bèi yòng* vorsorgen, vorbereiten, zuvor bedenken
④nenden (*tb*) sngas. *sng'as ai* (*mo*) uridal *урьдал* (*tu*) būrūn-dīn *burun-din* 首先 *shǒu xiān* voran, vorher, früher, voranstehend, vorzüglicher

[1] Zu vaqt vgl. 0083.4, in abweichender Orthographie. [2] Zu tayār vgl. 0868.3.

0089: Fasz. 02:8v 337–40

①nendembi (*tb*) sngas-pa. *sng'as p'a aiba* (*mo*) uridamui *урьдмуй* (*tu*) bāšlāydū *bašilaidu* 先之 *xiān zhī* voran sein, vorangehen, vorn sein, vorwegnehmen, zuvorkommen
②nende[1] (*tb*) sngon-ma-gyis. *sng'on ma gyis onma gii* (*mo*) uridta *урьд (урьм)* (*tu*) bāšlāġān *bašilag'an/bašilagan*[2] 使先 *shǐ xiān* gehe voran! sei früher!
③nene[3] (*tb*) snga-ma-gyis. *sng'a ma gyis ama gii* (*mo*) uridla *урьдла (урьмла)* (*tu*) bāšlāb *bašilab* 使先[4] *shǐ xiān*[5] gehe voran! sei früher!
④jabdumbi (*tb*) grabs-byas. *grabs byas rabjai* (*mo*) ǰabdumui *заабдмуй* (*tu*) ǧābdūydū *jabduidu* 迭當 *dié dàng* Pausen machen, bummelig sein, saumselig sein, Zeit vertrödeln

[1] Hauer: Imperativ von nendembi 0089.1. Dasselbe wie nene 0089.3. [2] Auch BL schreibt *bašilag'an*. [3] Hauer: Imperativ von *nenembi*. Dasselbe wie nende 0089.2. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng

0090: Fasz. 02:9r/0047 341–3

①jabdubumbi (*tb*) grabs-byed. *grabs byed rabjet* (*mo*) ǰabdуулumui *заабдуулмуй* (*tu*) ǧābdūtādū *jabdutadu* 使迭當 *shǐ dié dàng* sich Zeit nehmen lassen, feiern lassen, pausieren lassen
②jabdugan (*tb*) long-skabs. *long sg'abs long g'ab* (*mo*) ǰai *заа* (*tu*) ǧābdūtūb *jabdutub* 餘暇 *yú xiá* Tätigkeitseinstellung, Zwischenzeit, Pause
③šolo (*tb*) long-. *long long* (*mo*) čilüge *чолоо* (*tu*) fūrčā *purca* 閒空 *xián kòng* freie Zeit, Muße, Urlaub, Zwischenzeit, Pause, Gelegenheit

Die Zeit, 3.

④erin forgon-i hacin. ilaci. (*tb*) dus-tshigs-skor-. gsum-pa. *dus tshyks sg'or gsum p'a duitshyk g'or sumba* (*mo*) čaγ ularilun ǰüil. γurbaduγar. *Цаг улирлын зүйл. Гурваадугаар.* (*tu*) čāġ ṣā'at-nīng qışmī üčüngī[1] *cak sa'at-ning keismi yucunji* 時令[類/類]. 第三. *shí lìng lèi. dì sān.*

[1] Zu čāġ ṣā'at vgl. 0074.3. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0091: Fasz. 02:9v 344–7

①te (*tb*) da-lta. *da ld'a dalda* (*mo*) edüge *одүгээ* (*tu*) ħalī[1] *hali* [今/今] *jīn* jetzt, gegenwärt, Jetztzeit, Gegenwart
②ne (*tb*) da-cha. *da ciya daca* (*mo*) odu *одоо* (*tu*) āmdī *amdi* 現[今/今] *xiàn jīn* jetzt, augenblicklich, gegenwärtig
③nergin (*tb*) tshe. *tshe tshe* (*mo*) üǰür *үзэр* (*tu*) darmāħāl/darmaħal[2] *dar-maḥal/dar-mah'al*[3] 臨時 *lín shí* Zeitpunkt, Augenblick, Moment, Gelegenheit
④ucuri (*tb*) skabs. *sg'abs g'ab* (*mo*) učar *үчүр* (*tu*) būyeqındīn *buyeken-din* 一向 *yī xiàng* Zeitpunkt, Zeit, Gelegenheit

[1] P < A *ḥālan, ḥālā* now, at present (SG 409). [2] PEK und TB gleich. Wohl zu P *dar* in, into, within, among; on, upon, above; of, concerning, about; by, for; etc. (SG 506) und P < A *maḥall, maḥal* descending, lighting off a journey, staying, dwelling; place of abode; a building, house, mansion; a palace; a place, post, dignity, degree of honour, high station; delay; time, opportunity (SG 1189). [3] BL, PEK und TB/TIS gleich. Für die Konjektur vgl. 1954.4 und 2067.3.

0092: Fasz. 02:10r/0048 348–51

①nashûn (*tb*) stabs. *sd'abs dab* (*mo*) tuq-a *мух* (*tu*) maħāl[1] *mahal* 機[會/會] *jī huì* (günstiger) Augenblick, gute Gelegenheit, Chance
②burgin[2] (*tb*) mu. *mu mu* (*mo*) burgin *бургин* (*tu*) maħāldā *mahalda* 時[會/會] *shí huì* günstige Gelegenheit
③namašan (*tb*) mu-'thud. *mu ſtud mutut* (*mo*) darulduγ-a *дарлдаа* (*tu*) ärgaškān *eirgešig'an* 隨即 *suí jí* umgehend
④jakan (*tb*) gzod. *gzod sot* (*mo*) önüken *өнөөхөн* (*tu*) yangnī *yangni* 新近 *xīn jìn* gerade als, bei

[1] Vgl. P < A *maḥall, maḥal* descending, lighting off a journey, staying, dwelling; place of abode; a building, house, mansion; a palace; a place, post, dignity, degree of honour; delay; time, opportunity, etc. (SG 1189). [2] Hauer: Dasselbe wie nergin 0091.3.

0093: Fasz. 02:10v 352–5

①teike (*tb*) gdod. *gdod dot* (*mo*) mönü *мөн* (*tu*) bayā *baya* 方纔 *fāng cái* soeben
②teni (*tb*) da-ci. *da c'i daji* (*mo*) sayi *саяй* (*tu*) ǰmdī[1] *ǰamdi*[1] 纔 *cái* gerade, just, (so)eben, dann, da
③teniken (*tb*) da-gi. *da Gi dagi* (*mo*) sayaqa *саяху* (*tu*) ǰmdī-rāk[1] *ǰamdi-rak*[1] 將纔 *jiāng cái* eben erst

④ andan (*tb*) yud-cig. *yud c'iḳ yutjik* (*mo*) ǰaγur-a *зуур* (*tu*) fī·lḥāl[2] *pil·hal* 頃刻 *qĭng kè* Augenblick, Moment

[1] So auch BL. [2] P < A *fī ʾl-ḥāl* now, immediately, suddenly, directly, instantly (SG943).

0094: Fasz. 02:11r/0049 356–9

① dartai (*tb*) skad-cig. *sg'ad c'iḳ g'atjik* (*mo*) gšan, basa qorumqan kememüi[1] *агшан, бас хоромхон хэмээмүй* (*tu*) daṣtä būḥāl[2] *dasta buhal* 暫時 *zàn shí* unversehens, augenblicklich, plötzlich

② uthai (*tb*) 'phral-du. [6]*pral du caldu* (*mo*) tedeü basa darui kememüi[3] *тэдүй бас дарүй хэмээмүй* (*tu*) tarāf·faḥā[4] *tarab·paha* 即刻 *jí kè* dann, darauf, danach, alsbald, also, so

③ gaitai (*tb*) glo-bur-. *glo bur lobur* (*mo*) genedte *гэнэт* (*tu*) tarāb ītä *tarab ita* 忽然 *hū rán* plötzlich, mit einem Mal, unversehens

④ holkonde (*tb*) glo-bur-du. *glo bur du loburdu* (*mo*) genedteken *гэнэтхэн* (*tu*) hamṣāt·dā *hamsatda* 忽然間 *hū rán jiān* im Nu, mit einem Mal, plötzlich, unerwartet

[1] BL: mo. *gšan, basa xomurxan kāmāmüi.* [2] Vgl. wohl P *dasta* a handle, helve, haft; a handful; etc. (SG 525) und P < A *ḥāl* state, situation, condition, mode, manner; an affair, thing; time present, present tense; etc. (SG 408f). [3] Ein Wort fehlt in PEK, ergänzt nach BL. TB: mo. *darui basa tādāü kāmāmüi.* TIS hat */darui/, tedu.* [4] BL hat tarāfaxā.

0095: Fasz. 02:11v 360–3

① bengneli (*tb*) thug-phrad. *tuḳ prad tukcat* (*mo*) bačimaγ *бачмаг* (*tu*) bağam[1] *bajam* 猝然 *cù rán* in der Eile, in der Hast

② ebsi (*tb*) tshur-. *tshur tshur* (*mo*) inaγsi *янзш* (*tu*) b.er.ī°/berī[2] *beri* 以來 *yĭ lái* von her, von an, seit

③ ebsihe (*tb*) de-srid. *de srid desrit* (*mo*) inaγsiqan *янзшхан* (*tu*) b.erīrak°/berīrāk *berirak* 儘[着/著] *jĭn zhe* äußerster, letzter

④ ertele[3] (*tb*) de-bar-. *de bar dewar* (*mo*) odu boltal-a *одоо болтол* (*tu*) ḥalīğačā[4] *halïʷaca* 至[今/今] *zhì jīn* bis jetzt

[1] Vgl. mo. *bacimay.* [2] A vokalisiert. Vgl. Abb. auf S. 41. [3] Hauer: Dasselbe wie *eretele.* [4] Verm. zu ḥalī vgl. 0091.1.

0096: Fasz. 02:12r/0050 364–7

① tetele[1] (*tb*) da-dung-. *da dung dadung* (*mo*) edüge boltal-a *эдүгээ болтол* (*tu*) bū čāġ·ġačā[2] *bu/cakʷaca*[3] [迄/迄][今/今] *qì jīn* bis zur Gegenwart, bis jetzt

② baji[4] (*tb*) cung-. *c'iung jiong* (*mo*) bačiqan *бачхан* (*tu*) hamī zemānlā[5] *hami dzemanla* 少時 *shǎo shí* noch ein wenig, ein bißchen mehr

③ bajikan (*tb*) en-tsam. *e.n tsam*[6] *endzam* (*mo*) bačiqaqan *бачхахан* (*tu*) bir zemān-rāq[7] *bir dzeman·rak* 少時咚 *shǎo shí xiē* noch ein bißchen

④ bajima[8] (*tb*) en-cig. *e.n c'iḳ*[6] *enjik* (*mo*) bačiqansiγ *бачханшиг* (*tu*) bir zemān[9] *bir dzeman* 少[遲/遲] *shǎo chí* noch ein Weilchen

[1] Hauer: Dasselbe wie ertele 0095.4. [2] Zu čāġ vgl. 0074.3. [3] BL, TB/TIS: ebenfalls verbunden geschrieben. [4] Hauer: Dasselbe wie *jai majige.* [5] Vgl. wohl P *hamī immer(fort)*, vgl. auch (SG 1512). Vgl. auch P < A *zamān* time, season; an age; tense; etc. (SG 620). [6] PEK: Ein diakritischer Punkt links zusätzlich. [7] zu P < A *zamān*, vgl. 0096.2. [8] Hauer: Dasselbe wie *bajima sahūn* und *majige ome.* [9] P < A *zamān*, vgl. 0096.2.

0097: Fasz. 02:12v 368–71

① kejine (*tb*) dga'-rab. *dgā rab garab* (*mo*) neliyed *нэлээд* (*tu*) ğahān[1] *jah'an* 好一[會/會] *hăo yī huì* eine Weile, geraume Zeit, eine ganze Menge

② unde (*tb*) ma-ran. *ma ran maran* (*mo*) edüi *өдүй* (*tu*) tāğï yōq *taʷi yok* 尚未 *shàng wèi* noch nicht, bevor, vor

③ ulhiyen (*tb*) rim-gyis. *rim gyis rimgii* (*mo*) ulam *улам* (*tu*) yūrūy *yuroi* 漸 *jiàn* allmählich

④ ulhiyen ulhiyen i[2] (*tb*) rim-bzhin. *rim bzhin rim žin* (*mo*) ulam ulam-iyar, basa ulam ulamqan kememüi *улам улмаар, бас улам уламхан хэмээмүй* (*tu*) yūrūy yūrūy *yuroi yuroi* 漸漸的 *jiàn jiàn de* nach und nach

[1] P *ǧahān, ǧihān* the world; an age; etc. (SG 380). [2] Hauer: Dasselbe wie cun cun i 0098.1.

0098: Fasz. 02:13r/0051 372–5

① cun cun i (*tb*) mthar-gyis. *mtar gyis targii* (*mo*) sem sem-iyer *сэм сэмээр* (*tu*) berā berā *bera bera* 漸次 *jiàn cì* nach und nach, allmählich

② isitala (*tb*) de-bar-. *de bar dewar* (*mo*) kürtel-e *хүртэл* (*tu*) yetküčä *yetkuca* [直/直] 至 *zhí zhì* bis man erreicht, bis

③ otolo[1] (*tb*) gyur-gyi-bar-. *gyur gyi bar jurgiwar* (*mo*) boltal-a *болтол* (*tu*) būlġūčä *bulʷuca* 至於 *zhì yú* bis

④ bitele[2] (*tb*) yod-rags-la. *yod raks la yotrakla* (*mo*) bayital-a *байтал* (*tu*) tūrġūčä *turʷuca* 正在間 *zhèng zài jiān* gerade als

[1] Hauer: Dasselbe wie isitala 0098.2. [2] Hauer: Dasselbe wie *jing otolo.*

0099: Fasz. 02:13v 376–9

① mohon (*tb*) mtha'. *mtā mata* (*mo*) moquγul *мохуул* (*tu*) fütüy *putui* 盡頭 *jìn tóu* Ende, Aufhören, Abschluß, schließliches Ergebnis

② mohotolo (*tb*) mthar-thug-bar-. *mtar tuḳ bar tartukbar* (*mo*) moqutal-a *мохтол* (*tu*) fütüy·lāgūčä *putui·laguca* 至於窮盡 *zhì wū qióng jìn* bis zu Ende, bis ans Ende, bis in die äußerste Bedrängnis, bis zur Erschöpfung

③wajitala (*tb*) zad-kyi-bar-. *zad g'yi bar satgi bar* (*mo*) baratal=a *бартал* (*tu*) tügägüčä *tug'a·guca* [直/直] 到完 *zhí dào wán* bis ans Ende, bis zum Schluß

④dubeheri (*tb*) mjug-thogs. *mjiuḳ toks juk tok* (*mo*) següler *сүүлээр* (*tu*) āyāğï birlān *aya^yei birlan* 末尾 *mò wěi* am Ende, zuletzt

0100: Fasz. 02:14r/0052 380–2

①dubentele (*tb*) mtha'i-bar-. *mtai bar taibar* (*mo*) ečüstel=e *эцэстэл* (*tu*) āyāğūčä *aya^yuca* [直/直] 到末尾 *zhí dào mò wěi* bis ans Ende, bis zuletzt

②amaga (*tb*) ma-'ongs. *ma ⁶ongs ma ong* (*mo*) qoyiči *хойч* (*tu*) keeyen *kiyeyen* 後來 *hòu lái* später, künftig

③amagangga[1] (*tb*) smad-ma. *smad ma latma/matma* (*mo*) qojimtai[2] *хожимтой*[3] (*tu*) keeyen-kī *kiyeyenki* 後來的 *hòu lái de* der, die, das Spätere, Künftige

[1] Hauer: *amagangge.* [2] So auch BL und TB. TIS: *[hoimtai].* [3] GZS: *хоїтох, хоїцих.*

Die Zeit, 4.

④erin forgon-i hacin. duici. (*tb*) dus-tshigs-skor-. bzhi-pa. *dus tshyks sg'or bzhi p'a duitshyk g'or šiba* (*mo*) čaγ ularil-un jüil. dörbedüger. *Цаг улирлын зүйл. Дөрөвдүгээр.* (*tu*) čāğ ṣā'at=nīng qışmī törtünğī[1] *cak sa'at=ning keismi tortonji* 時令[類/類]. 第四. *shí lìng lèi. dì sì.*

[1] BL: sā'at statt ṣā'at. Zu čāġ ṣā'at vgl. 0074.3. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0101: Fasz. 02:14v 383–6

①aniya (*tb*) lo. *lo lo* (*mo*) jil *жил* (*tu*) yīl[1] *^yil* 年 *nián* Jahr

②barun (*tb*) lo-'khor-. *lo ⁶k'or lok'or* (*mo*) oi *ой* (*tu*) yīl fūtī[2] *^yil puti* [週/周] 年 *zhōu nián* Jahreslauf, die Zeit eines vollen Jahres

③erguwen (*tb*) lo-skor-. *lo sg'or losg'or* (*mo*) möčelge *мөчлөг* (*tu*) möğal *mujal* 紀 *jì* Kreislauf, Jupiterjahr von zwölf Sonnenjahren

④erguwen aniya (*tb*) lo-skeg. *lo sgeḳ losgek* (*mo*) möčelgen-ü jil, basa jil oruba kememüi *мөчлөгний жил, бас жил оров хэмээмүй* (*tu*) möğal yīl *mujal^yil* 本命年 *běn mìng nián* Jahr des Kreislaufs[3]

[1] Vgl. mo. *zil.* [2] BL: yil fūtī. [3] Insbesondere das eigene Geburtsjahr.

0102: Fasz. 02:15r/0053 387–90

①aniyadari (*tb*) lo-star-. *lo sd'ar lodar* (*mo*) jil büri *жил бүр* (*tu*) yīl yīl·dā *^yil ^yilda* 每年 *měi nián* jährlich

②aniyalame (*tb*) lo-gang-. *lo gang log'ang* (*mo*) jil-iyer *жилээр* (*tu*) yīl·līqï *^yil·li·kei* 經年 *jīng nián* das Jahr über, ein Jahr lang

③aniya hūsime (*tb*) lo-'khyud. *lo ⁶k'yud locut* (*mo*) jil toγ'urin/toγurin *жил моһрон* (*tu*) yīl örülüb *^yil oro·lub* 整年 *zhěng nián* das ganze Jahr

④aniyangga (*tb*) lo-bdag. *lo bdak lobdak* (*mo*) jiltei *жилтэй* (*tu*) yīl·līq *^yil·lik* 屬相年 *shǔ xiàng nián*[1] zu einem Jahr gehörig

[1] shǔ xiangr nián

TB: Oberer Rand der Seite abgeschnitten, manjurische Zeile unbrauchbar.

0103: Fasz. 02:15v 391–4

①aniyaingge (*tb*) lo'i. *loi loi* (*mo*) jil-yin ki *жилийнх* (*tu*) yīl·līq=nīng *^yil·lik=ning* 某年的 *mǒu nián de* der, die, das Jährige, Jährliche

②nenehe aniya (*tb*) 'das-lo. *⁶das lo dailo* (*mo*) uridu jil *урьд жил* (*tu*) īlgarī·kī yīl *ilg'ariki ^yil* 昔年 *xī nián* vergangenes Jahr

③cara aniya (*tb*) gzhi-ning-. *gzhi ning ži ning* (*mo*) urǰinun *уржнан* (*tu*) ōzaqï yīl *udzakei ^yil* 前年 *qián nián* vorvoriges Jahr

④duleke aniya (*tb*) na-ning-. *na ning naning* (*mo*) önggeregsen jil, basa nidünün kememüi *өнгөрсөн жил, бас нодниг хэмээмүй* (*tu*) būltūrqay yīl *bulturkai ^yil* 去年 *qù nián* vergangenes Jahr

0104: Fasz. 02:16r/0054 395–8

①ere aniya (*tb*) da-lo. *da lo dalo* (*mo*) ene jil *энэ жил* (*tu*) bū yīl *bu ^yil* [今/今] 年 *jīn nián* dieses Jahr

②ineku aniya (*tb*) lo-de-nyid. *lo de niyid lo denit* (*mo*) mön-kü jil *мөнхүү жил* (*tu*) šū bū yīl *šu bu ^yil* 本年 *běn nián* dasselbe Jahr, das laufende Jahr

③ishun aniya (*tb*) sang-phod. *sang pod sangpot* (*mo*) qoyitu jil *хойт жил* (*tu*) kīrādūğān yīl *kiradugan ^yil* 明年 *míng nián* nächstes Jahr

④jidere aniya (*tb*) phyi-lo. *pyi lo cilo* (*mo*) irekü jil, basa oruqu jil kememüi[1] *ирэх жил, бас орох жил хэмээмүй* (*tu*) kiyalūr yīl *kiyalur ^yil* 來年 *lái nián* kommendes Jahr

[1] 4T: nur mo. *irükü zil.*

TB: Oberer Rand der Seite abgeschnitten, manjurische Zeile unbrauchbar.

0105: Fasz. 02:16v 399–402

①cargi aniya[1] (*tb*) gzhi-phod. *gzhi pod ži pot* (*mo*) qoyitu-yin qoyitu jil *хойтын хойт жил* (*tu*) keeyen·kī yīl *kiyeyenki ^yil* 後年 *hòu nián* übernächstes Jahr

②bayan aniya (*tb*) lo-'bel. *lo ᶠbel lombel* (*mo*) bayan jil *баян жил* (*tu*) tüq·čülüq yïl *tuk·culuk ʸil* 富[歲/歲] *fù suì* reiches Jahr
③elgiyen aniya (*tb*) lo-phyud. *lo pyud locuk* (*mo*) elbeg jil[2] *элбэг жил* (*tu*) käängrülüq yïl *kiyangrɯ·luk ʸil* 豐年 *fēng nián* reiches, fruchtbares Jahr
④haji aniya (*tb*) lo-ltogs. *lo ld'oks lodok* (*mo*) čuqaγ jil *чухаг жил* (*tu*) qıyemat·čilïq yïl *keiyemat·cilik ʸil* 饑年 *jī nián* Hungerjahr

[1] Hauer: Dasselbe wie *jai jidere aniya*. [2] PEK: Wort fehlt, vgl. BL, TB/TIS und 4T.

0106: Fasz. 02:17r/0055 403–6

①bisan (*tb*) shwa-'od. *šuwa/šowa ᶠod*[1] *šuwa ot* (*mo*) üyer *γep* (*tu*) qayān *kayan* 澇 *lào* Überschwemmung
②bisambi (*tb*) shwa-'od-byung-. *šuwa/šowa ᶠod byong/byung*[2] *šuwa not/ot yong/jung*[3] (*mo*) üyerlemüi *γерлэмүй* (*tu*) qayān būlādū *kayan buladu* 澇了 *lào le* überschwemmen
③hiya (*tb*) than-pa. *tan p'a tanba* (*mo*) γang[4] *ган* (*tu*) ġāng[5] *ʸang* 旱 *hàn* Dürre
④hanggabumbi (*tb*) gyong-. *gyong yong* (*mo*) boγuγdamui *боогдмүй* (*tu*) şūşādī *susadi* 亢旱 *kàng hàn* verkümmern

[1] BL. [2] Bestätigt durch BL und TB/TIS. [3] PEK: Überflüssiges und anschließend durchgestrichenes Diakritikum. Schreibung durch BL bestätigt. TB/TIS: *šuwa ot jung*. Vgl. Abb. auf S. 41. [4] Vgl. 旱 *hàn*. [5] Viell. 旱 *hàn*. Vgl. mo. *yang*.

TB: Oberer Rand der Seite abgeschnitten, manjurische Zeile unbrauchbar.

0107: Fasz. 02:17v 407–9

①hiyaribuha (*tb*) than-byung-. *tan byong/byung*[1] *tanyong/tanjung*[2] (*mo*) γangdaba *гандаа* (*tu*) qūrūb qāldī *kûrub kaldi* 亢旱[3] *kàng hàn*[4] wegen langer Dürre verkümmerte das Korn

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] Vgl. TB. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

Die Zeit, 5.

②erin forgon-i hacin. sunjaci. (*tb*) dus-tshigs-skor-. lnga-pa. *dus tshyks sg'or lng'a p'a duitshyk g'or aba* (*mo*) čaγ ularil-un jüil. tabuduγar. *Цаг улирлын зүйл. Таводугаар.* (*tu*) čāġ ṣā'at-nïng qışmī beešinğī/beešīnğī[1] *cak sa'at-ning keismi biyešenji* 時令[類/類]. 第五. *shí lìng lèi. dì wǔ.*
③niyengniyeri (*tb*) dpyid. *dp'yid jit* (*mo*) qabur *хавар* (*tu*) ärtä yāz *air·tai yadz*[2] 春 *chūn* Frühling
④juwari (*tb*) dbyar-. *dbyar yar* (*mo*) jun *зун* (*tu*) yāz *yadz* 夏 *xià* Sommer

[1] BL: sā'at statt ṣā'at. Zu čāġ ṣā'at vgl. 0074.3. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] TIS: *air tai yadzy*.

0108: Fasz. 02:18r/0056 410–3

①bolori (*tb*) ston. *sd'on don* (*mo*) namur *намар* (*tu*) küz *kudz* 秋 *qiū* Herbst
②tuweri (*tb*) dgun. *dgûn gun* (*mo*) ebül *өвөл* (*tu*) qïš *keiši* 冬 *dōng* Winter
③biya (*tb*) zla-ba. *zla wa/ba dawa* (*mo*) sar-a *cap* (*tu*) āy *ᵃʸi* 月 *yuè* Monat
④aniya biya (*tb*) zla-ba-dang-bo. *zla wa/ba dang bo dawa dangbo* (*mo*) čaγan sar-a *цагаан cap* (*tu*) birinğī/birīnğī āy *birinji ᵃʸi* 正月 *zhēng yuè* der 1. Monat
TB: Oberer Rand der Seite abgeschnitten, manjurische Zeile unbrauchbar.

0109: Fasz. 02:18v 414–7

①omšon biya (*tb*) zla-ba-bcu-gcig-pa. *zl*/zla wa/ba bjiyu gjik/gjīk p'a*[1] *dawa jujikba* (*mo*) arban nigen sar-a *арван нэгэн cap* (*tu*) ōn birinğī/birīnğī āy *on birinji ᵃʸi* 十一月 *shí yī yuè* 11. Monat
②jorgon biya (*tb*) zla-ba-bcu-gnyis-pa. *zla wa/ba bjiyu gniyis p'a dawa juniba* (*mo*) arban qoyar sar-a *арван хоёр cap* (*tu*) ōn īkinğī/ikīnğī āy *on ikinji ᵃʸi* 十二月 *shí èr yuè* 12. Monat
③biya amban/amba[2] (*tb*) zla-ba-bcne/che. *zla wa/ba ciye dawa ciye* (*mo*) sar-a yeke *cap ux* (*tu*) āy čūng[3] *ᵃʸi cung* 月大 *yuè dà* der Monat hat 30 Tage
④biya osokon[4] (*tb*) zla-ba-chung-. *zla wa/ba ciung dawa cung* (*mo*) sar-a baγ-a *cap бага* (*tu*) āy kičīk/kīčīk[3] *ᵃʸi kicik* 月小 *yuè xiǎo* der Monat ist kurz, hat nur 29 Tage

[1] PEK: Schriftbild unvollständig, diakritische Punkte fehlen. [2] BL, TB, Haneda, An, TIS: *[...] amban*, Hauer, Norman, Hu: *[...] amba*. [3] Wiedergabe als Phrase, nicht als Nomen. [4] Hauer: *biya osohon*.

0110: Fasz. 02:19r/0057 418–21

①anagan-i biya (*tb*) shol-zla. *šol zla šolda* (*mo*) ilegüü sar-a *илүү cap* (*tu*) ārtūq āy *arduk/artuk ᵃʸi*[1] 閏月 *rùn yuè* Schaltmonat
②biyai icereme (*tb*) tshes-mgo. *tshes mgo tsheig'o* (*mo*) sar-a-yin sined-iyer *сарын шинэдээр* (*tu*) āy-nïng yangnī-şī bīlā *ᵃʸi-ning yangni·si bila* 月初 *yuè chū* Zunehmen des Mondes
③biyai manashûn (*tb*) zla-mjug. *zla mjiyuk damjuk* (*mo*) sar-a-yin qaγučid-iyar *сарын хуучдаар* (*tu*) āy kōnāşī bīlā *ᵃʸi k'onasi bila* 月盡 *yuè jìn* Abnehmen des Mondes
④biya manara isika (*tb*) zla-mjug-nye. *zla mjiyuk niye damjuk niye* (*mo*) sar-a qaγučiraq'u/qaγučiraqu üterebe *cap хуучрах үлдэв* (*tu*) āy kōnā narkōdak būldī *ᵃʸi kuna nar·kudak buldi*

月將盡 *yuè jiāng jìn* der Mond ist fast Neumond geworden

[1] PEK: Undeutlicher Druck, vgl. BL.

TB: Oberer Rand der Seite abgeschnitten, manjurische Zeile unbrauchbar.

0111: Fasz. 02:19v 422–5

①biyadari (*tb*) zla-star-. *zla sd'ar da dar* (*mo*) sar=a büri *cap бүр* (*tu*) āy āy·dā *a˘i a˘ida* 每月 *měi yuè* monatlich, jeden Monat

②biyalame (*tb*) zla-gang-. *zla gang dag'ang* (*mo*) sar=a-bar *capaap* (*tu*) āy·lāb *a˘i·lab* 累月 *lěi yuè* Monate lang, von Monat zu Monat

③biyaingge (*tb*) zla-ba'i. *zla wai/bai dawai* (*mo*) sar=a-yin- ki *сарынх* (*tu*) āy·līq *a˘i·lik* 某月的 *mǒu yuè de* zum Monat gehörig

④tusu biya (*tb*) mthun-zla. *mtun zla tunda* (*mo*) talatu sar=a *малт cap* (*tu*) qām·lāšqān āy *kamlašikan a˘i* 行嫁月 *xíng jià yuè* zum Heiraten geeigneter Monat, Hochzeitsmonat

0112: Fasz. 02:20r/0058 426–9

①nenehe biya (*tb*) 'das-zla. [6]*das zla daida* (*mo*) uridu sar=a *урьд cap* (*tu*) īlgarī·kī āy *ilg'ariki a˘i* 往月 *wǎng yuè* voriger Monat

②cargi biya (*tb*) zla-ba-snga-ma'i-snga-ma. *zla wa/ba sng'a mai sng'a ma dawa amai ama* (*mo*) uridu-yin uridu sar=a *урьдын урьд cap* (*tu*) ūzāqï āy *udzakei a˘i* 前月 *qián yuè* übernächster Monat

③duleke biya (*tb*) zla-ba-snga-ma. *zla wa/ba sng'a ma dawa ama* (*mo*) önggeregsen sar=a *өнгөрсөн cap* (*tu*) ötkān āy[1] *utk'an a˘i* 上月 *shàng yuè* vergangener Monat

④manaha biya[2] (*tb*) zla-ba-gong-ma. *zla wa/ba gong ma dawa g'ongma* (*mo*) qaγučiraγsan sar=a *хуучирсан cap* (*tu*) čīqān āy *cikan a˘i* 去月 *qù yuè* abnehmender Mond

[1] So auch BL. [2] Hauer: Dasselbe wie duleke biya 0112.3.

TB: Oberer Rand der Seite abgeschnitten, manjurische Zeile unbrauchbar.

0113: Fasz. 02:20v 430–3

①ice biya (*tb*) zla-'char-. *zla [6]ciyar dacar* (*mo*) sin=e sar=a *шинэ cap* (*tu*) yangnī āy *yangni a˘i* 新月 *xīn yuè* Neumond

②ere biya (*tb*) zla-ba-'di. *zla wa/ba [6]di dawa di* (*mo*) ene sar=a *энэ cap* (*tu*) bū āy *bu a˘i* [今/今] 月 *jīn yuè* dieser Monat

③ineku biya (*tb*) zla-ba-de-nyid. *zla wa/ba de niyid dawa denit* (*mo*) mön-kü sar=a *мөнхүү cap* (*tu*) šū bū āy *šu bu a˘i* 本月 *běn yuè* dieser Monat

④ishun biya (*tb*) zla-ba-rting-ma. *zla wa/ba rd'ing ma dawa dingma* (*mo*) qoyitu sar=a, basa oruqu sar=a kememüi *хоûм cap, бас орох cap хэмээмүй* (*tu*) keeyen·kī āy *kiyeyenki a˘i* 下月 *xià yuè* nächsten Monat

0114: Fasz. 02:21r/0059 434–6

①jidere biya (*tb*) zla-ba-phyi-ma. *zla wa/ba pyi ma dawa cima* (*mo*) irekü sar=a *upэx cap* (*tu*) kiyalūr āy *kiyalur a˘i* 來月 *lái yuè* kommender Monat

②soncoho biya (*tb*) zla-ba-ya. *zla wa/ba ya dawa ya* (*mo*) örügesün sar=a *өрөөсөн cap* (*tu*) tāšlāġān āy *tašı·lagan a˘i* [單/單] 月 *dān yuè* ungerader Monat

③juru biya (*tb*) zla-ba-cha. *zla wa/ba ciya dawa ca* (*mo*) tegüs sar=a *мөгс cap* (*tu*) ğūf āy[1] *jub a˘i* 雙月 *shuāng yuè* gerader Monat

[1] ğūf zu P *ǧuft, ǧift* a yoke; a couple, a pair, a yoke (of oxen); an even number; a fellow, a match; a mate, husband or wife (SG 365).

Die Zeit, 6.

④erin forgon-i hacin. ningguci. (*tb*) dus-tshigs-skor-. drug-pa. *dus tshyks sg'or druk p'a duyitshyk g'or jukba* (*mo*) čaγ ularilun jüil. jïrγuduγar. *Цаг улирлын зүйл. Зургадугаар.* (*tu*) čāġ ṣā'at=nīng qışmī āltīngī[1] *cak sa'at=ning keismi altinji* 時令[類/類]. 第六. *shí lìng lèi. dì liù.*

[1] BL: sā'at statt ṣā'at. Zu čāġ ṣā'at vgl. 0074.3. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0115: Fasz. 02:21v 437–40

①inenggi (*tb*) nyin. *niyin nin* (*mo*) edür *өдөр* (*tu*) kün *kun* 日 *rì* Tag

②hacin inenggi (*tb*) dga'-ston-nyin. *dgā sd'on niyin gasdon nin* (*mo*) bayar qurim-un edür *баяр хүрмын өдөр* (*tu*) ħayt kün *haït kun* 節令 *jié lìng* Festtag

③aniya inenggi (*tb*) lo-gsar-tshes. *lo gsar tshes losar tshei* (*mo*) čaγ'alaqu/čaγalaqu edür *цагаалах өдөр* (*tu*) nōrūz kün[1] *noros kun* 元旦 *yuán dàn* Neujahrstag

④hacin (*tb*) lo-gsar-nya. *lo gsar niya losar niya* (*mo*) öljei-tü edür *өлзийт өдөр* (*tu*) ṣa'ādat kün[2] *sa'adat kun* 上元 *shàng yuán* der 15. Tag des 1. Monats

[1] P *nau-roz* new-year's day (according to the Persian calendar being that on which the sun enters Aries), etc. (SG 1433). [2] P < A *sa'ādat* being happy, blessed; felicity, happiness, good fortune; prosperity (SG 682), wtl. Glückstag o. ä..

0116: Fasz. 02:22r/0060 441–4

①niolhun (*tb*) lo-gsar-mar-ngo'i-tshes-gcig. *lo gsar mar ng'oi tshes gǰik losar mar oi tsheijik* (*mo*) kei mori delgeregsen edür *хүйморь дэлгэрсэн өдөр* (*tu*) bax āčīlġān kün *bak a·cilgan kun* 上元後一日 *shàng yuán hòu yī rì* der 16. Tag des 1. Monats, das Ende des Neujahrsfestes

②jempin inenggi[1] (*tb*) gnyis-pa'i-gnyis. *gniyis bai/ p'ai gniyis nii bai nii* (*mo*) qoyar sar-a-yin qoyar *хоёр сарын хоёрон* (*tu*) ʂafātī kün[2] ʂabti *kun*[3] 二月二日 *èr yuè èr rì* der 2. Tag des 2. Monats, an dem Pfannkuchen gegessen werden

③hangsi (*tb*) dwangs-gsal. *dowangs gsal dangsal* (*mo*) gegen tungγalaγ *гэгээн тунгалаг* (*tu*) ṣāb ṣüzük[4] *sab sudzuk* 清明 *qīng míng* das in den 3. Monat fallende 清明 *Qīngmíng*-Fest, bei welchem Fadennudeln gegessen und an den Gräbern geopfert werden

④sunjangga inenggi (*tb*) lnga-pa'i-lnga.[5] *lng'a p'ai lng'a abai a* (*mo*) tabun sar-a-yin tabun[5] *таван сарын таван* (*tu*) daṣlāb·taqï kün *daslab·takei kun* 端午 *duān wǔ* der 5. Tag des 5. Monats, das Drachenbootfest

[1] *jempin*, 煎餅 *jiānbing*. [2] P *čapātī* a thin cake; a fritter (SG 388) < H *chapātī* thin round bread, chapati (Bahri: 184). [3] So auch BL. [4] ṣāb, vgl. 0003.1. Übersetzung von 清明 *qīngmíng*, „klar und hell". [5] Wörtlich: 5. (Tag) des 5. Monats.

0117: Fasz. 02:22v 445–8

①šanyan (*tb*) tshad-smug. *tshad smuḳ tshatmuk* (*mo*) čaγan niγuγdal *цагаан нууғдал* (*tu*) tamūz[1] *tamudz* 伏 *fú* sommerliche Hitzeperiode, Hundstage

②nadangga inenggi (*tb*) bdun-pa'i-bdun.[2] *bdun p'ai bdun dunbai dun* (*mo*) doluγan sar-a-yin doluγan[2] *долоон сарын долоон* (*tu*) yetīngī āy-nīng yeṭī·sī[2] *yettinji/yetinji a'i-ning yettinsi/yettisi*[3] 七夕 *qī xī* der 7. Tag des 7. Monats

③biyangga inenggi (*tb*) brgyad-pa'i-nya. *brgyad p'ai niya jiyatbai niya* (*mo*) naiman sar-a-yin tergel *найман сарын тэргэл* (*tu*) ṣakizīngī āy-nīng ōn beešī[4] *ṣakdzenji/sakidzenji a'i-ning on biyeši*[5] 中秋 *zhōng qiū* Vollmondfest am 15. Tage des 8. Monats

④uyungge inenggi (*tb*) dgu-pa'i-dgu.[6] *dgû p'ai dgû gubai gu* (*mo*) yisün sar-a-yin yisün[6] *есөн сарын есөн* (*tu*) tōqōzūngī āy-nīng tōqōzī[7] *tokodzonji/ tokodzunji a'i-ning toḳodz/tokoji*[8] 重陽 *chóng yáng* der 9. Tag des 9. Monats

[1] P < A *tamūz* the Syrian month July; summer; violent heat (SG 325). [2] Wörtlich: 7. (Tag) des 7. Monats. [3] PEK: Nachträgliche Korrektur angedeutet. BL und TB/TIS: *yettinji a'i-ning yettisi*. [4] Wörtlich: 15. (Tag) des 8. Monats. [5] BL, PEK und TB/TIS gleich. [6] Wörtlich: 9. (Tag) des 9. Monats. [7] So auch BL. Wörtlich: 9. (Tag) des 9. Monats. [8] Vgl. BL.

0118: Fasz. 02:23r/0061 449–52

①jorgon inenggi (*tb*) bcu-gnyis-pa'i-brgyad.[1] *bjiui gniyis p'ai brgyad junibai jiyat* (*mo*) arban qoyar sar-a-yin naiman[1] *арван хоёр сарын найман* (*tu*) ōn īkiṅgī/īkīngī āy-nīng ṣakizī[1] *on ikinji a'i-ning sakji* [臘/臘] 八 *là bā* der 8. Tag des 12. Monats, an dem solcher Brei gegessen wird

②fe yamji (*tb*) lo-mjug-gnam-stong-. *lo mjiuḳ gnam sd'ong lomjuk namdong* (*mo*) qaγučin üdesi, basa segül-ün bitegün kememüi *хуучин үдэш, бас сүүлийн битүүн хэмээмүй* (*tu*) yīl āyāgï *yil ayaʸei* 除夕 *chú xī* Silvesterabend

③abkai kesingge inenggi (*tb*) gnam-gYang-nyin. *gnam gyang niyin namyang nin* (*mo*) tngri-yin kesigtü sayin edür *тэнгэрийн хишигт сайн өдөр* (*tu*) āṣmān-nīng kesīk·līk künī[2] *asman-ning kešik·lik kuni* 天恩日 *tiān ēn rì* die 15 Tage 甲子 *jiǎzǐ* bis 戊辰 *wùchén*, 己卯 *jǐmǎo* bis 癸未 *guǐwèi* und 己酉 *jǐyǒu* bis 癸丑 *guǐchǒu*

④abkai guwebuhen inenggi (*tb*) gnam-byams-nyin. *gnam byams niyin namjam nin* (*mo*) tngri-yin örelgetü edür *тэнгэрийн өрөлгөөт өдөр* (*tu*) āṣmān-nīng ötkan künī[2] *asman-ning ut·kan kuni* 天赦日 *tiān shè rì* die Tage 戊寅 *wùyín* des Frühlings, 甲午 *jiǎwǔ* des Sommers, 戊申 *wùshēn* des Herbstes und 甲子 *jiǎzǐ* des Winters

[1] Wörtlich: 8. (Tag) des 12. Monats. [2] Zu āṣmān vgl. 0001.3.

0119: Fasz. 02:23v 453–6

①abkai buyecukengge inenggi (*tb*) gnam-dga'i-nyin. *gnam dgai niyin namg'ai nin* (*mo*) tngri-yin taγ'alal-du/taγalal-du edür *тэнгэрийн таалалт өдөр* (*tu*) āṣmān-nīng köngül·lük kūī/künī[1] *asman-ning kung·gul·luk kuni* 天願日 *tiān yuàn rì* die Tage 乙亥 *yǐhài* des 1., 甲戌 *jiǎxū* des 2., 乙酉 *yǐyǒu* des 3., 丙申 *bǐngshēn* des 4., 丁未 *dīngwèi* des 5., 戊午 *wùwǔ* des 6., 己巳 *jǐsì* des 7., 庚辰 *gēngchén* des 8., 辛卯 *xinmǎo* des 9., 壬寅 *renyin* des 10., 癸丑 *guǐchǒu* des 11. und 甲子 *jiǎzǐ* des 12. Monats

②ujire calungga inenggi (*tb*) gter-gyi-nyin. *gd'er gyi niyin dergi nin* (*mo*) tejigeltü kü'ü sang edür *тэжээлт хүү сан өдөр* (*tu*) ṣāng tinč tūrādūġān künī *sang tinči turdugan/turadugan kuni*[2] 母倉日 *mǔ cāng rì* die Tage 亥子 *hàizǐ* im Frühling, 寅卯 *yínmǎo* im Sommer, 辰戌 *chénxū* im Herbst, 申酉 *shēnyǒu* im Winter und nach dem Walten des Erdkönigs (土王 *tǔwáng*) die Tage mit 巳 *sì* und 午 *wǔ*

③biyai kesingge inenggi (*tb*) zla-gYang-nyin. *zla gyang niyin dayang nin* (*mo*) sar-a-yin kesigtü edür *сарын хишигт өдөр* (*tu*) āy-nīng kešīk·līk künī *a'i-ning kešik·lik kuni* 月恩日 *yuè ēn rì* die Tage der zyklischen Zeichen 丙 *bǐng* des 1., 丁 *dīng* des 2., 庚 *gēng* des 3., 己 *jǐ* des 4., 戊 *wù* des 5., 辛 *xīn* des 6., 壬 *rén* des 7., 癸 *guǐ* des 8., 庚 *gēng* des 9., 己 *jǐ* des 10., 甲 *jiǎ* des 11. und 辛 *xīn* des 12. Monats

④duin aisilangga inenggi (*tb*) grogs-bzhi/bzhi'i-nyin.[3] *groks bzhii niyin*[4] *rok ži nin*[5] (*mo*) dörben ibegel edür *дөрвөн иргэл өдөр* (*tu*) tört ömak·lïk künī *torta umak·lik kuni* 四相日 *sì xiàng rì* im Frühling die Tage mit den zyklischen Zeichen 丙

bĭng und 丁 *dīng*, im Sommer die mit 戊 *wù* und 己 *jĭ*, im Herbst die mit 壬 *rén* und 癸 *guĭ*, im Winter die mit 甲 *jiă* und 己 *jĭ*

[1] PEK: Fehlendes Diakritikum im letzten Wort. Zu āṣmān vgl. 0001.3. [2] PEK: Konjektur auf Basis des Turki, vgl. auch BL. [3] Die manjurische Umschrift sieht grogs-bzhi'i-nyin, bestätigt durch BL und TB. [4] TB/TIS hat *groks gṣii niyin* (sic). [5] BL: *roksii nin*,, TIS: *rokžii nin*.

0120: Fasz. 02:24r/0062 457–60

①dergi šongge inenggi (*tb*) gnam-stong-. *gnam sd'ong namdong* (*mo*) degedü sinedkel edür *дээд шинэтгэл өдөр* (*tu*) yōqqārī rōbrū künī[1] *yokari robru kuni* 上朔日 *shàng shuò rì* oberer Neumondstag

②nenehe inenggi (*tb*) 'das-shag. [6]*das šak dai šak* (*mo*) uridu edür, basa n'ögčigsen/nögčigsen qonuγ kememüi[2] *урьд өдөр, бас нөгчсөн хоног хэмээмүй* (*tu*) īlgarī-kī künī *ilg'ariki kuni* 昔日 *xī rì* vergangener Tag

③sain inenggi (*tb*) nyi-ma-dge-ba. *niyi ma dge ba nima gewa* (*mo*) sayin edür *сайн өдөр* (*tu*) ābdān künī[3] *abdan kuni* 吉日 *jí rì* glückverheißender Tag, günstiger Tag

④ehe inenggi (*tb*) nyi-ma-ngan-pa. *niyi ma ng'an p'a nima anba* (*mo*) maγu edür *муу өдөр* (*tu*) yamān künī[4] *yaman kuni* 凶日 *xiōng rì* schlechter Tag, Unglückstag

[1] Zu rōbrū vgl. P *rū bā rū* face to face, opposite; comparatively (SG 591). [2] 4T: nur mo. *uridu ādür*. [3] Zu ābdān vgl. 1407.2. [4] Zu yamān vgl. 1407.2.

0121: Fasz. 02:24v 461–4

①cananggi (*tb*) khes-nyin. *kes niyin ke nin* (*mo*) urǰai/urǰī edür *урьсидэр* (*tu*) ōzūgün *udzugun* 前日 *qián rì* vorgestern, neulich

②siṣse (*tb*) kha-sang-. *k'a sang kasang* (*mo*) orčügedür/öčügedür[1] *өчигдөр* (*tu*) tünügün *tunugun* 昨日 *zuó rì* gestern, gestrig

③enenggi (*tb*) de-ring-. *de ring dering* (*mo*) enedür *энэ өдөр* (*tu*) bügün *bugun* [今/今]日 *jīn rì* heute

④ineku inenggi (*tb*) nyin-de-nyid. *niyin de niyid nin denit* (*mo*) mön-kü edür *мөнхүү өдөр* (*tu*) šūbū gün *šubu gun* 本日 *běn rì* gegenwärtiger Tag

[1] Vgl. TB. TIS: *ucugedur*.

0122: Fasz. 02:25r/0063 465–8

①ere cimari (*tb*) zhog-kha. *zhok k'a šok ka* (*mo*) ene örlüge *энэ өглөө* (*tu*) bū ärtä *bu airtai* [今/今] 早 *jīn zăo* heute morgen

②cimaridari (*tb*) nang-res. *nang res nangrei* (*mo*) örlüge büri *өглөө бүр* (*tu*) ärtä bīlä *airtai bila* 每日早晨 *měi rì zăo chén* allmorgendlich, jeden Morgen

③cimari (*tb*) sang-. *sang sang* (*mo*) maryata *маргаад* (*tu*) tāng·nā *tangna* 明日 *míng rì* Morgen

④cimaha[1] (*tb*) nangs-ka. *nangs g'a nangg'a* (*mo*) manaγar *маргааш* (*tu*) tāng·nālā *angnala*/*tangnala*[2] 明朝 *míng zhāo* morgig

[1] Hauer: Dasselbe wie cimari 0122.3. [2] Vgl. BL.

0123: Fasz. 02:25v 469–72

①jai inenggi (*tb*) phyi-nyin. *pyi niyin kinin* (*mo*) qoyitu edür *хоёр өдөр* (*tu*) yinä kün *ʸina/kun/ʸina kun*[1] 次日 *cì rì* am nächsten Tag

②coro (*tb*) gnang-nyin. *gnang niyin nangnin* (*mo*) nögüge edür *нөгөөдөр* (*tu*) ögün *oigun* 後日 *hòu rì* übermorgen

③amaga inenggi (*tb*) nyin-rjes-ma. *niyin rjiyes ma nin jiyei ma* (*mo*) qoyiči edür *хоёч өдөр* (*tu*) keeyen·kī kün *kiyeyenki kun* 日後 *rì hòu* künftige Tage, in Zukunft

④inenggidari (*tb*) nyin-res. *niyin res ninrei* (*mo*) edür büri *өдөр бүр* (*tu*) kündä *kunda* 每日 *měi rì* täglich

[1] BL und TB/TIS: Ebenfalls verbunden geschrieben.

Wird in den Ergänzungen fortgesetzt durch die Abteilung Zeit 2, 時令類第二, 4549.2–4552.4

* * * * *

Die Zeit, 7.

①erin forgon-i hacin. nadaci. (*tb*) dus-tshigs-skor-. bdun-pa. *dus tshyks sg'or bdun p'a duyitshyk g'or dunba* (*mo*) čaγ ularil-un jüil. doluduγar. *Цаг улирлын зүйл. Долдугаар.* (*tu*) čāğ ṣā'at=nīng qışmī yetinğī[1] *cak sa'at=ning keismi yetinji* 時令[類/類]. 第七. *shí lìng lèi. dì qī.*

[1] BL: sā'at statt ṣā'at. Zu čāğ ṣā'at vgl. 0074.3. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0124: Fasz. 02:26r/0064 473–5

②ice (*tb*) tshes-gcig. *tshes gǰiḳ tshei jik* (*mo*) sin=e-yin nigen *шинийн нэгэн* (*tu*) yangnī[1] *yangni* 初一 *chū yī* Neujahrstag[2]

③šongge inenggi (*tb*) gsar-tshes. *gsar tshes sartshei* (*mo*) sinedkel edür *шинэтгэл өдөр*

(*tu*) rōbrū kün[3] *robru kun* 朔日 *shuò rì* Neumondstag. Erster des Monats
④ tofohon (*tb*) bco-lnga. *bjiyo lng'a jong a* (*mo*) arban tabun *арван маван* (*tu*) ōn beeš *on biyeši* 十五 *shí wǔ* Mitte des Monats

[1] So auch BL. [2] Entspricht bei Zählung der Monatstage vom 1. bis 9. dem 初 *chū*. [3] Zu rōbrū vgl. 0120.1.

0125: Fasz. 02:26v 476–9

① wangga inenggi (*tb*) nya. *niya niya* (*mo*) tergel edür *мэргэл өдөр* (*tu*) yüzläš·kän kün[1] *yudzilaši·k'an kun* 望日 *wàng rì* Neumondstag
② gûsin (*tb*) gnam-gang-. *gnam gang namg'ang* (*mo*) bitegün *бигүүн* (*tu*) ōtūz *utudz* 三十 *sān shí* Letzter des Monats
③ erde (*tb*) snga-dro. *sng'a dro ajo* (*mo*) erte *эрт* (*tu*) ärtä *airtai* 早 *zǎo* Morgenfrühe
④ erdeken (*tb*) snga-tsam. *sng'a tsam adzam* (*mo*) erteken *эртхэн* (*tu*) ärtägan *airtai·g'an* 早早的 *zǎo zǎo de*[2] etwas früh, ziemlich frühzeitig

[1] So auch BL. [2] zǎo zāor de

0126: Fasz. 02:27r/0065 480–3

① erdelehe[1] (*tb*) snga-ches. *sng'a ciyes acei* (*mo*) ertedebe *эртдэв* (*tu*) ärtälādī *airtai·ladi* 早了 *zǎo le* früher gewesen sein
② cimarilame (*tb*) snga-shog. *sng'a šok ašok* (*mo*) örlügegür *өглөөгүүр* (*tu*) ärtägan·rāq *airtai·g'an·rak* 傍早 *bàng zǎo* am frühen Morgen
③ inenggishûn (*tb*) gung-log/lon. *gûng lon gunglon* (*mo*) üde-yin kiri *үдийн хур* (*tu*) tüš·gä yeqïn *tušige yeken* 傍午 *bàng wǔ* um die Mittagszeit
④ šun dositala (*tb*) nyi-nub-bar-. *niyi nub bar ninub bar* (*mo*) naran singgetel=e *нар шингэтэл* (*tu*) kün ōltūṙġūčä *kun oltorᶜuca* 終日 *zhōng rì* bis die Sonne untergeht, den ganzen Tag

[1] Hauer: Dasselbe wie *erde oho*.

0127: Fasz. 02:27v 484–7

① šuntuhuni[1] (*tb*) nyi-ma-zhud-bar-. *niyi ma zhud bar nima šutbar* (*mo*) naran orutal=a *нар оргол* (*tu*) kün pāt·ġūčä *kun patᶜuca* 整日 *zhěng rì* bis die Sonne untergeht, den ganzen Tag
② yamjishûn (*tb*) nyi-rgas. *niyi rgas ni g'ai* (*mo*) üdesi-yin kiri *үдшүүн хур* (*tu*) kač·gä yeqïn *k'ačig'a yeken* 傍晚 *bàng wǎn* gegen Abend
③ yamjitala (*tb*) srod-bar-. *srod bar sorot bar* (*mo*) üdesi boltal=a *үдэш болтол* (*tu*) kač būḷġūčä *k'ači bulᶜuca* [直/直] 至[晚/晚] *zhí zhì wǎn* bis zum Abend
④ siḳseri (*tb*) dmar-thag-chad. *dmar tak ciyad martakcat* (*mo*) bürüi *бүрий* (*tu*) kač·qūrūn *k'ači·kurun* 將晚 *jiāng wǎn* gegen Abend

[1] Hauer: Dasselbe wie *šuntuhule* und šun dositala 0126.4.

0128: Fasz. 02:28r/0066 488–91

① yamji (*tb*) dgong-mo. *dgong mo g'ongmo* (*mo*) üdesi *үдэш* (*tu*) kač *k'ači* 晚 *wǎn* Abend
② yamjidari (*tb*) dgong-res. *dgong res g'ongrei* (*mo*) üdesi büri *үдэш бүр* (*tu*) kač·dā *k'ačida* 每晚 *měi wǎn* allabendlich, jeden Abend
③ dobori[1] (*tb*) mchan-mo. *mtshan mo tshanmo* (*mo*) söni *шөнө* (*tu*) kačä *k'aca* 夜 *yè* Nacht
④ dobori dulin (*tb*) nam-gung-. *nam gûng namgung* (*mo*) söni düli *шөнө дүл* (*tu*) tün yārmī *tun yarmi* 夜半 *yè bàn* Mitternacht

[1] Hauer: Dasselbe wie *dobon*.

0129: Fasz. 02:28v 492–5

① dobon dulin (*tb*) mtshan-gung-. *mtshan gûng tshan*gung* (*mo*) söni dumda *шөнө дунд* (*tu*) tün ūtarāṣī *tun utarasi* 夜半[1] *yè bàn*[2] Mitternacht
② dobonio (*tb*) mtshan-thog-thag. *mtshan tok tak tshan toktak* (*mo*) söni daγusun *шөнө дуусан* (*tu*) kačä īčī *k'aca ici* 整夜 *zhěng yè* die ganze Nacht
③ gerembumbi (*tb*) mtshan-rabs/rangs-po.[3] *mtshan rangs p'o*[4] *tshan rangbo* (*mo*) ür čayilγamui *үүр цайлгамуй* (*tu*) tāng āt·qūčä *tang at·kûca* [達/達] 旦 *dá dàn* hell werden lassen
④ geretele (*tb*) nam-langs-bar-. *nam langs bar nam langbar* (*mo*) gegeretel=e *гэгээртэл* (*tu*) ṣubḥi ʿačä/ġačä[5] *subhi ʿaca* [通/通][宵/宵] *tōng xiāo* bis zum Hellwerden

[1] 漢語同上 [2] hàn yǔ tóng shàng [3] PEK: Die manjurischen Umschriften legen mtshan-rangs-po nahe, bestätigt durch BL und TB. [4] Nur BL schreibt *bo* statt *p'o*. [5] PEK: Diakritikum fehlt, bestätigt durch BL. P < A *ṣubḥ* morning, dawn (SG 780), vgl. auch 0003.4 und 0004.1.

Die Zeit, 8.

① erin forgon-i hacin. jakûci (*tb*) dus-tshigs-skor-. brgyad-pa. *dus tshyks sk'or/sg'or brgyad p'a*[1] *duitshyk g'or jiyatba* (*mo*) čaγ ularil-un jüil. naimaduγar *Цаг улирлын зүйл. Наймдугаар* (*tu*) čāġ ṣāʿat=nīng qışmī, ṣakizīnğī[2] *cak saʿat=ning keismi sakdzenji/sakidzenji*[3] 時令[類/類]. 第八. *shí lìng lèi. dì bā.*

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] BL: sāʿat statt ṣāʿat. Zu čāġ ṣāʿat vgl. 0074.3. Zu qışmī vgl. 0001.3. [3] BL, PEK und TB/TIS gleich.

0130: Fasz. 02:29r/0067 496–8

② erin (*tb*) dus. *dus dui* (*mo*) čaγ *цаг* (*tu*) vaqt[1] *guwak*[2] 時辰 *shí chén* Doppelstunde
③ erindari (*tb*) dus-res. *dus res duirei* (*mo*) čaγ büri *цаг бүр* (*tu*) har vaqt·dā[3] *h'ar guwak·da* 時時 *shí shí* jederzeit

④erileme (*tb*) dus-su. *dus su duisu* (*mo*) čaγ-iyar ni/anu *цагаар нь* (*tu*) vaqt bīlān[1] *guwak bila/bilan*[4] 按時 *àn shí* zur richtigen Zeit

[1] Zu vaqt vgl. 0083.4. [2] BL, PEK und TB/TIS: Endkonsonant „t" fällt aus. [3] Zu har vgl. 0038.4. Zu vaqt vgl. 0083.4. [4] Bestätigt durch BL und TB/TIS.

0131: Fasz. 02:29v 499–502

①kemu[1] (*tb*) chu-tshod. *ciui tshod cutshot* (*mo*) möče *мөч* (*tu*) ṣā'at[2] *sa'at* 刻 *kè* Viertelstunde

②fuwen/fufen[3] (*tb*) cha-shas. *ciya šas cašai* (*mo*) qubi *хуьэ* (*tu*) fūng[4] *peng*[5] 分 *fēn* Minute

③miyori[6] (*tb*) cha-phran. *ciya pran cacan* (*mo*) narin qubi *нарийн хуьэ* (*tu*) ħaṣ-ṣä *hasse* 秒 *miǎo* Sekunde

④ging[7] (*tb*) thun. *tun tun* (*mo*) jīng, basa qala kememüi *жин, бас хал хэмээмүй* (*tu*) ğīng[8] *ging* 更 *gēng* Nachtwache

[1] Hauer: Neubildung für *ke*, 刻 *kè*. [2] BL: sā'at statt ṣā'at. Zu ṣā'at vgl. 0074.3. [3] Hauer: Druckfehler des Großen Wörterspiegels für *fufen*. 分 *fēn*, vgl. 3029.2 und 3500.2. [4] 分 *fēn*. [5] Aussprache von *peng* erscheint näher am Chinesischen 分 *fen* als am Turki-Schriftbild. [6] Hauer: Neubildung für *miyoo*, 秒 *miǎo*. [7] Hauer: 更 *gēng*. [8] 更 *gēng*.

0132: Fasz. 02:30r/0068 503–6

①ging foriha[1] (*tb*) thun-rtsom. *tun rtsom tundzom* (*mo*) jīng čokiba, basa qala ekilebe kememüi *жин цохив, бас хал эхлэв хэмээмүй* (*tu*) ğīng ṣōqdī *ging sokdi* 起更 *qǐ gēng* die Nachtwache schlagen

②gerendere ging (*tb*) thor-thun. *tor tun tortun* (*mo*) gegereskikü jīng, basa gegereskikü-yin qala kememüi *гэгээрсхийх жин, бас гэгээрсхийхийн хал хэмээмүй* (*tu*) ālīnğī ğīng *altinji ging* 亮鐘 *liàng zhōng* letzte Nachtwache (gegen Tagesanbruch)

③tanggû ging[2] (*tb*) dril-chen-brgya. *dril ciyen brgya j'ilcin giya* (*mo*) jaγun jīng *зуун жин* (*tu*) yüz ğīng *yodz ging* 亮鐘[3] *liàng zhōng*[4] letzte Nachtwache

④halhûn (*tb*) tsha-ba. *tsha wa/ba tshawa* (*mo*) qalaγun *халуун* (*tu*) īṣïğ *isyk* 熱 *rè* Hitze, heiß

[1] Hauer: *ging foriha manggi*. [2] Hauer: Dasselbe wie gerendere ging 0132.2. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

0133: Fasz. 02:30v 507–10

①amba halhûn (*tb*) tsha-ba-che. *tsha wa/ba ciye tshawa ce* (*mo*) yeke qalaγun *их халуун* (*tu*) tūlā īṣïğ *tula isyk* 大熱 *dà rè* „Große Hitze", die 12. der 24 Sonnenstationen

②ambula halhûn (*tb*) cher-tsha. *ciyer tsha cer tsha* (*mo*) yekel-e qalaγun *их л халуун* (*tu*) ūlūğ īṣïğ *uluk isyk* 甚熱 *shèn rè* kolossal heiß

③fancame halhûn (*tb*) tsha-drags. *tsha draks tshajak* (*mo*) tačiyadam-a qalaγun *мачаадам халуун* (*tu*) zirīk-kān īṣïğ[1] *tsherik·g'an/dzerik·g'an isyk*[2] 煩熱 *fán rè* erstickend heiß

④luk seme halhûn (*tb*) tshad-'thums. *tshad* [6]*tums tshat tum* (*mo*) lüg kim-e qalaγun *лугхийм халуун* (*tu*) tīnğīq īṣïğ *tinjik isyk* 暑熱 *shǔ rè* drückend heiß

[1] So auch BL. [2] PEK: Diakritikum falsch gesetzt. Vgl. 2127.2-3. BL: *dzerik k'an isek*, TB/TIS: *dzerik k'an isyk*.

0134: Fasz. 02:31r/0069 511–4

①fiyakiyame halhûn (*tb*) tshad-dugs-che. *tshad duks ciye tshat dukca* (*mo*) egem-e qalaγun *эзм халуун* (*tu*) ħafā īṣïğ *hapa isyk* 炎熱 *yán rè* glühend heiß

②šorime halhûn (*tb*) tsha-reg-thu. *tsha reṅ tu tsharek tu* (*mo*) siram-a qalaγun *шарам халуун* (*tu*) qātīq īṣïğ *katik isyk* 焦熱 *jiāo rè* drückend heiß

③ludur seme halhûn (*tb*) tsha-bun-che. *tsha bun ciye tshabun ce* (*mo*) nilčiginem-e qalaγun *нилчигнэм халуун* (*tu*) ūf īṣïğ *ub isyk* 潮熱 *cháo rè* schwül, drückend heiß

④gûngkambi (*tb*) tshad-'thibs. *tshad* [6]*tibs tshat tib* (*mo*) bitegüremüi *битүүрмүй* (*tu*) tīnğīq-rāq īṣïğ *tinjik-rak isyk* 悶熱 *mèn rè* schwül sein

0135: Fasz. 02:31v 515–8

①hûktambi (*tb*) tshad-gdibs-che.[1] *tshad gdibs ciye tshat dib ce*[2] (*mo*) büngnemüi *бүгнэмүй* (*tu*) berk īṣïğ *berke isyk* 躁熱 *zào rè* feucht und heiß sein, gar sein, gären

②teliyebumbi (*tb*) tsha-rlangs-che. *tsha rlangs ciye tshalang ce* (*mo*) jīngnegdemüi *жингэдмүй* (*tu*) damīq īṣïğ *damik isyk* [蒸/蒸][熱/熱] *zhēng rè* schmoren (Menschen bei feuchter Hitze)

③halukan (*tb*) dro. *dro jo* (*mo*) qaluuq'aṇ/qaluuqan *халуухан* (*tu*) īṣïğ-rāq *isyk-rak* 暖 *nuǎn* ziemlich warm, angewärmt, lauwarm

④šahûrun (*tb*) grang-ngad. *grang ng'ad jang at* (*mo*) jīkegün *жихүүн* (*tu*) ṣōq *sok* 寒 *hán* Kälte, kalt

[1] Manjurische Umschriften legen tshad-gdibs-che nahe, durch BL und TB bestätigt. [2] Bestätigt durch TB/TIS: *ts'at dib ce*, aber BL: *tshadib ce*.

0136: Fasz. 02:32r/0070 519–22

①niome šahûrun (*tb*) grang-zug-che. *grang zuk ciye jangsuk ce* (*mo*) jīngginem/jīngginem-e jīkegün[1] *жингэнэм жихүүн* (*tu*) ūṣtaxāṇġä/ūṣtūxāṇġä ötkān ṣōq[2] *ustah'aṇ'a/ustuhaṇ'a utk'an sok*[3] 徹[骨/骨] 寒 *chè gǔ hán* bis auf die Knochen gehend kalt

②serguwen (*tb*) bsil. *bsil sil* (*mo*) serigün *сэрүүн* (*tu*) ṣörün *soron* 凉快 *liáng kuài*[4] kühl, Kühle

③seruken (*tb*) cung-bsil. *jiung bsil jung sil* (*mo*) serigüken *сэрүүхэн* (*tu*) ṣörün·rak *soron·rak* 凉爽 *liáng shuǎng* ein wenig kühl, ziemlich frisch ④singkiyen/singkeyen[5] (*tb*) bsil-ngad-che-. *bsil ng'ad ciye sin/sil at ce* (*mo*) čimkegün *чимхүүн* (*tu*) ṣōq·qanä *sok·kana* [陰/陰] 凉 *yīn liáng* bei trübem Wetter sehr kalt, bitterkalt

[1] Vgl. TB. TIS: *jinggineme jikegun.* [2] Auch BL schreibt ūṣ-taxānǧä. Für die Emendation vgl. 0672.2–3, 0929.1, 1301.3–1309.1, 2700.1, 4350.3 und 4960.4. Zu P *ustuxvān* a bone; a skeleton; etc. (SG 51). [3] Auch BL hat *ustah'an'a.* [4] liáng kuair [5] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, Hu: *singkeyen*, An: *singkiyen.*

0137: Fasz. 02:32v 523–6

①gecuhun (*tb*) 'khyag. [fi]*k'yak kiyak* (*mo*) köldegüü *хөлдүү* (*tu*) tūng·ġändā *tung'anda* 上凍時 *shàng dòng shí* Frost

②beikuwen[1] (*tb*) grang-lhags. *grang l'aks jang lak* (*mo*) küiten *хүйтэн* (*tu*) qarā ṣōq *kara sok* 冷 *lěng* Kälte

③amba beikuwen (*tb*) grangs/grang-lhags-che. *grang l'aks ciye janglak ce* (*mo*) yeke küiten *их хүйтэн* (*tu*) qātīq ṣōq *katik sok* 大冷 *dà lěng* große Kälte

④ambula beikuwen (*tb*) grang-lhags-thu. *grang l'aks tu janglak tu* (*mo*) yekel-e küiten *ихэл хүйтэн* (*tu*) tūlā ṣōq *tula sok* 甚冷 *shèn lěng* enorme Kälte

[1] Hauer: † für *beiguwen.*

0138: Fasz. 02:33r/0071 527–9

①cak sere beikuwen (*tb*) grang-chem-chem. *grang ciyem ciyem jang cemcem* (*mo*) taskim-a küiten *тасхийм хүйтэн* (*tu*) ħāng·gāmä ṣōq *hang·g'am sok* 嚴寒 *yán hán* strenger Frost

Die Zeit, 9.

②erin forgon-i hacin. uyuci. (*tb*) dus-tshigs-skor-. dgu-pa. *dus tshyks sk'or/sg'or dgû p'a*[1] *duitshyk g'or guba* (*mo*) čaγ ularil-un jüil. yisüdüger. *Цаг улирлын зүйл. Есдүгээр.* (*tu*) čāġ ṣā'at-nīng qışmī, tōqōzūnǧī[2] *cak sa'at-ning keismi tokodzonji/tokodzunji*[3] 時令[類/類]. 第九. *shí lìng lèi. dì jiǔ.*

③juhe (*tb*) chab-rom. *ciyab rom cab rom* (*mo*) mösü *мөс* (*tu*) mūz[4] *mudz* [氷/冰] *bīng* Eis

④juhe orome gecehebi (*tb*) 'khyag-sprin-chags. [fi]*k'yak sp'rin ciyaks kiyak birin cak* (*mo*) mösü örümütün köldeji *мөс өрөмтөн хөлдөж* (*tu*) čī·rīm·dān būldī *cirim·dan buldi* [氷/冰] 凍[薄/薄] 凌 *bīng dòng bó líng* das Eis ist geronnen, d. h. es hat sich eine dünne Eiskruste gebildet

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] BL: sā'at statt ṣā'at. Zu čāǧ ṣā'at vgl. 0074.3. Zu qışmī vgl. 0001.3. [3] Auch BL und TB/TIS schreiben *tokodzonji.* [4] Vgl. mo. *mösü.*

0139: Fasz. 02:33v 530–3

①gecembi (*tb*) 'khyag-pa-'khyags. [fi]*k'yak p'a* [fi]*k'yaks kiyakba kiyak* (*mo*) köldemüi *хөлдмүй* (*tu*) tūng·lāydū *tung·laidu* 凍 *dòng* (ge)frieren

②juhenembi (*tb*) 'khyag-zin. [fi]*k'yak zin kiyaksin* (*mo*) mösütümüi *мөстмүй* (*tu*) mūzlāydū *mudz·laidu* 成[氷/冰] *chéng bīng* Eis bilden, zu Eis gefrieren

③carcinahabi (*tb*) 'khyag-byang-. [fi]*k'yak byang cak jang* (*mo*) čarčalduji *царцалдаж* (*tu*) mūz qīrġāq·lādī *mudz keir'ak·ladi* [氷/冰] 凍成[縷/縷] *bīng dòng chéng lǚ* es bildete sich Eis

④golonohobi (*tb*) 'khyag-'gram-bzung-. [fi]*k'yak* [fi]*gram bzung cak jamdzung* (*mo*) qačarlaji *хацарлаж* (*tu*) mūz īlmādī *mudz ilmadi* 中流未凍 *zhōng liú wèi dòng* „es hat sich ein Strang gebildet" sagt man, wenn beide Flußufer vereist sind und nur in der Mitte des Flußbettes ein Rinnsal läuft

0140: Fasz. 02:34r/0072 534–7

①juhe jafaha (*tb*) dar-chags. *dar ciyaks darcak* (*mo*) mösü barilduba *мөс барилдав* (*tu*) mūz tūtī *mudz tuti* [氷/冰] 已凍合 *bīng yǐ dòng hé* das Eis hat gefaßt, d. h. ist fest zugefroren

②dogon jafaha (*tb*) dar-lam-dod. *dar lam dod darlam dot* (*mo*) köllüji *хөллөж* (*tu*) mūz xaq äyladī[1] *mudz hak ildi* [氷/冰] 結成渡 *bīng jié chéng dù* der Fluß ist so fest zugefroren, daß man hinübergehen kann

③came gecehe (*tb*) dar-gyon. *dar gyon dar gyowen* (*mo*) abulčan köldebe *авалцан хөлдөв* (*tu*) tūtāš mūzlādī *tutaši mudz·ladi* 忽然凍嚴 *hū rán dòng yán* ganz zugefroren

④cang seme gecehe (*tb*) khrig-'khyag. *k'riṅ* [fi]*k'yak cikcak* (*mo*) čangginatal köldebe *цангинатал хөлдөв* (*tu*) mūz qātīq tūtī *mudz katik tuti* [氷/冰] 凍結實 *bīng dòng jié shí* fest zugefroren

[1] Vgl. wohl P *xāk* earth, dust, soil, mould, dirt, ground; country; district (m.c.); the earth as element; etc. (SG 440).

0141: Fasz. 02:34v 538–41

①teng seme gecehe (*tb*) sra-'khyag. *sra* [fi]*k'yak saracak* (*mo*) čingda köldebe *чанд хөлдөв* (*tu*) qātīq mūzlādī *katik mudz·ladi* [氷/冰] 凍極堅 *bīng dòng jí jiān* ganz fest gefroren sein

②tang seme gecehe (*tb*) yo-'khyag. *yo* [fi]*k'yak yocak* (*mo*) dangginatal-a köldebe *данганатал хөлдөв* (*tu*) berk mūzlādī *berke mudz·ladi* [氷/冰] 凍堅硬 *bīng dòng jiān yìng* fest gefroren sein

③juhe sicakabi (*tb*) 'khyag-gas. ⁶*k'yak gas kiyak gai* (*mo*) mösü čabatujī *мөс цавтаж* (*tu*) mūz yārīldī *mudz yarildi* [氷/冰] 裂成纹 *bīng liè chéng wén* das Eis hat Risse bekommen, ist geborsten

④šakanaha (*tb*) 'khyag-rdol. ⁶*k'yak rdol kiyakdol* (*mo*) čuraba *цуурав* (*tu*) ōyūldī *oyuldi* [氷/冰] 凍裂 *bīng dòng liè* geborsten sein

0142: Fasz. 02:35r/0073 542–5

①akame gecehe (*tb*) 'khyag-rub. ⁶*k'yak rub kiyakrub* (*mo*) daγamjīran köldebe *даамжран хөлдөв* (*tu*) āştīrdīn mūzlādī *astar·din mudz·ladi* [氷/冰] 裂到[底/底] *bīng liè dào dǐ* das Eis ist bis auf den Erdboden hinunter gefroren

②juhe dukdurekebi (*tb*) 'khyag-pa-'phyud. ⁶*k'yak p'a* ⁶*pyud kiyakba cut* (*mo*) mösü dügdüyiji *мөс дүгдүйж* (*tu*) mūz örlādī *mudz or·ladi* [氷/冰] 凍鼓[起/起] *bīng dòng gǔ qǐ* das Eis hat sich auf breiten Seen bei scharfem Frost gehoben

③molonombi/mulunombi[1] (*tb*) 'khyag-sgang-dod. ⁶*k'yak sgang dod kiyak g'ang dot* (*mo*) mösü d'alnglamui/dalanglamui *мөс даланламуй* (*tu*) mūz qīrlāndī *mudz keir·ladi* [氷/冰] 凍成岡 *bīng dòng chéng gāng* Haufen mit spitzem Rückgrat bilden (Eisschollen)

④akiyame gecehe (*tb*) 'khyag-gting-tshugs. ⁶*k'yak gd'ing tshuks kiyak ding tshuk* (*mo*) agiran köldebe *агуран хөлдөв* (*tu*) mūz ūyūdī *mudz oyo·di* [氷/冰] 凍到底 *bīng dòng dào dǐ*[2] „zusammenziehend hat es gefroren", d. h. das Eis reicht bis auf den Erdboden

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, Hu: *mulunombi*, An: *molonombi*. [2] bīng dòng dao dǐr

0143: Fasz. 02:35v 546–9

①juhe akiyahabi (*tb*) 'khyag-tho. ⁶*k'yak to kiyakto* (*mo*) mösü agijī *мөс агиж* (*tu*) mūz āyrīb qūrūdī *mudz airib kûrudi* [氷/冰] 雪已滝 *bīng xuě yǐ gān* das Eis ist bis ins Innerste gefroren

②honggonome gecehe (*tb*) 'khyag-ril-chags. ⁶*k'yak ril ciyaks kiyakral cak* (*mo*) qongγurčuγlan köldebe *хонгорцоглон хөлдөв* (*tu*) mūz kam·dī *mudz k'amdi* [氷/冰] 凍成凌 *bīng dòng chéng líng* es hat Klumpen gefroren, schellenartig mit Eis überdeckt

③borinahabi (*tb*) 'khyag-zhun. ⁶*k'yak zhuun/zhun kiyak šun* (*mo*) daγtujī *даатаж* (*tu*) mūz qayrāq qayrāq būldī *mudz kaiyerak kaiyerak buldi* 漫流積凍 *màn liú jī dòng* haften geblieben sein

④šuyen (*tb*) 'khyag-dong-. ⁶*k'yak dong kiyak dong* (*mo*) čolγ'un/čolγun *цоолгон* (*tu*) kāč köl *k'ači kul* [氷/冰] 窟窿 *bīng kū lóng* ins Eis eines Flusses oder Sees gesägtes Loch zum Wasserholen, Viehtränken oder Fischefangen

0144: Fasz. 02:36r/0074 550–3

①juhe sulhumbi (*tb*) 'khyag-sob. ⁶*k'yak sob kiyak sob* (*mo*) mösü nemegüremüi *мөс нэмүүрмүй* (*tu*) mūz ārgīz būldī *mudz argidz buldi* [氷/冰] 酥 *bīng sū* das Eis taut auf

②calcin (*tb*) chab-sob. *ciyab sob cab sob* (*mo*) qaljīγ·a/qaliy·a *халиа* (*tu*) čāl·čīq *cal·cik* [淹/淹] 凌水 *yān líng shuǐ* im Frühjahr über das Eis fließendes Schmelzwasser, Tauwasser

③sirdan juhe (*tb*) 'khyag-so. ⁶*k'yak so kiyak·so* (*mo*) soyuγ·a mösü *соёо мөс* (*tu*) mūz tüšitī *mudz tušiti* [氷/冰] 化成凌 *bīng huà chéng líng* Eiszapfen

④seterinehebi (*tb*) 'khyag-mig. ⁶*k'yak mik kiyak mik* (*mo*) seterejekeji *сэтэржихээж* (*tu*) mūz tašīldī *mudz tašildi* [氷/冰] 化碎孔 *bīng huà suì kǒng* es haben sich Löcher im Eis gebildet

0145: Fasz. 02:36v 554–7

①juhe fusejehe (*tb*) 'khyag-rding-. ⁶*k'yak rding kiyak ding* (*mo*) mösü čömürebe *мөс цөмрөв* (*tu*) mūz ōyūldī *mudz oyoldi* [氷/冰] 已酥[透/透] *bīng yǐ sū tòu* das Eis ist brüchig geworden

②sohin eyembi (*tb*) si-li-ma-rgyug. *si lii ma rgyuk silimagiok* (*mo*) sög/söng urusumui[1] *сөн урсмуй* (*tu*) šūrmāk āqādū *šurmak akadu* 流澌 *liú sī* mit Eisstücken fließen (Flüsse im Herbst)

③juhe hujurembi (*tb*) byang-rgyug. *byang rgyuk jangjuk* (*mo*) mösü tegermedemüi *мөс тээрэмдмүй* (*tu*) tūng āqādū *tung akadu* [氷/冰] 凌相觸 *bīng líng xiāng chù* das Eis mahlt, die Eisschollen reiben einander beim Eisgang im Frühling

④saksan juhe (*tb*) 'khyag-srab. ⁶*k'yak srab kiyak rab* (*mo*) dardaγar mösü *дардаг мөс* (*tu*) mūz örkaš·lan·dī *mudz org'asi·landi* [氷/冰] 凌凝聚 *bīng líng níng jù* vielgestaltig zusammengefrorenes Treibeis

[1] TB, TIS: *sōng urusumui*.

0146: Fasz. 02:37r/0075 558–61

①juhe tuheke (*tb*) 'khyag-pa-lhung-. ⁶*k'yak p'a l'ung kiyakba lung* (*mo*) mösü unaba *мөс унав* (*tu*) mūz tüšūb katī *mudz tušub k'ati* [氷/冰] [解/解][1] *bīng jiě* das Eis ist gestürzt (in den Fluß zur Zeit der Frühlingsschmelze)

②wembi (*tb*) zhu. *zhu žu* (*mo*) qayilumui *хайлмуй* (*tu*) āyrīdū *airidu* 融化 *róng huà* schmelzen, auftauen

③wenehe (*tb*) 'ju-ba. ⁶*jiui wa/ba ju wa* (*mo*) qayilun·a, basa gesbe kememüi *хайлна бас гэсэв хэмээмуй* (*tu*) āyrīdī *airidi* 化動了 *huà dòng le* taute auf

④ wengke (*tb*) zhus-pa. *zhus p'a šui ba* (*mo*) qayilba *хаўлав* (*tu*) āyrīdī *iṙidi/airidi*[2] [氷/冰] 融化了 *bīng róng huà le* ist geschmolzen

[1] BL: 氷。 [2] Vgl. BL.

0147: Fasz. 02:37v 562–5

① mukenembi (*tb*) zhus-zin. *zhus zin šui sin* (*mo*) usutumui[1] *устмуй* (*tu*) āyrīb ṣū būldī *airib su/buldi*[2] 化成水 *huà chéng shuǐ* zu Wasser werden

② galju (*tb*) 'dred. [6]*dred jet* (*mo*) qalɣuɣ-a *халгаа* (*tu*) ġïl-tāng yer [6]*eil-tang yer* [氷/冰] 滑處 *bīng huá chù* Glatteis

③ niyekseke (*tb*) kha-zhun. *k'a zhun k'ašun* (*mo*) uyadba *уядав* (*tu*) čāl-fūq būldī *calpuk buldi* 浮面微化 *fú miàn wēi huà* unten gefroren, an der Oberfläche aufgetaut (Erdboden)

④ niyemperehe[3] (*tb*) spṛin/spris-zhun.[4] *sp'ris zhun birišun*[5] (*mo*) uyasba *уясав* (*tu*) tāyīl-mūčūq *tayïl-mucuk* 浮面微化[6] *(fú miànr wēi huà)*[7] unten gefroren, oben getaut

[1] PEK: Pinsel abgerutscht bzw. „m"-Horn irrtümlich durchgestrichen. Vgl. Abb. auf S. 41. [2] Auch in BL verbunden geschrieben. [3] Hauer: Dasselbe wie niyekseke 0147.3. [4] Manjurische Umschriften lesen spris-zhun, bestätigt durch BL und TB. [5] So auch TB/TIS, allerdings hat BL *birii šun*. [6] 漢語同上 [7] hàn yǔ tóng shàng

0148: Fasz. 02:38r/0076 566–9

① batun (*tb*) gṭing-zhun.[1] *gd'ir zhun diršun* (*mo*) čuu *цуу* (*tu*) tūng kötarīlmādī *tung kutaril-madi* 地未化透 *dì wèi huà tòu* unter Tauwasser stehendes Eis

② nilhûn (*tb*) 'dred-pa. [6]*dred p'a jetba* (*mo*) ɣulɣuriɣ-a *гулгараа* (*tu*) tāyīl-ġāq *tayïl-ak* 滑 *huá* glatt, glitschig, schlüpfrig

③ nilgiyan (*tb*) 'jam-yug. [6]*jiyam yuḳ jiyam yuk* (*mo*) gilüger *гилгэр* (*tu*) ṣïlïq *sylik* 光滑 *guāng huá* glatt und hübsch, fein, elegant

④ nilhûdambi (*tb*) 'dred-gṇi/gin. [6]*dred Gin jetgin* (*mo*) ɣulɣurimui *гулгармуй* (*tu*) ṣïrlādū *syr-ladu* 滑跐 *huá cī* glatt sein, auf dem Eis gleiten, schlittern, ausgleiten

[1] Manjurische Umschriften lesen gtir-zhun, so auch BL, doch scheint gtir-mig auf das Anfertigen von Nägeln zu verweisen.

0149: Fasz. 02:38v 570–3

① nisumbi (*tb*) shud-gin. *šud Gin šutgin* (*mo*) ɣulɣumui *гулгамуй* (*tu*) mūz tāyīlādū *mudz tayïl-ladu* 溜[氷/冰] *liū bīng* (hinab)gleiten, schlittern, rutschen

② nisundumbi (*tb*) shud-res-byed. *šud res byed šurei jet* (*mo*) ɣulɣulčamui *гулгалцмуй* (*tu*) tāyīlāšādū *tayïl-lašadu* 一齊溜[氷/冰] *yī qí liū bīng* zusammen gleiten, gemeinsam schlittern

③ kaltarashûn (*tb*) 'dred-sa. [6]*dred sa jet*sa* (*mo*) qalturiɣ-a *халтирраа* (*tu*) tāyīl-ġāq *tayïl-ak* 偏坡滑處 *piān pō huá chù* schlüpfrig

④ kaltarambi (*tb*) 'dred-bar-'dug. [6]*dred bar* [6]*duḳ jetbar duk* (*mo*) qalturimui *халтирмуй* (*tu*) tāyīlādū *tayïl-ladu* 滑跌 *huá diē* ausgleiten, ausrutschen

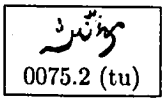
0150: Fasz. 02:39r/0077 574–6

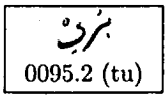
① kanggarambi (*tb*) 'jug-ba/pa. [6]*jiyuḳ ba/p'a jukba* (*mo*) qalɣumui *халгамуй* (*tu*) tāyīl-ġūdak *tayïl-udak* [脚/腳] 滑踉蹌 *jiǎo huá liàng qiàng* ein wenig ausgleiten, ausrutschen

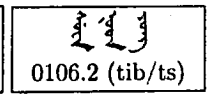
② kanggaršambi (*tb*) 'jur-gin. [6]*jiyur Gin jurgin* (*mo*) qalɣurimui *халгармуй* (*tu*) tāyīlīb-dū *tayïl-libdu* 連連跐滑 *lián lián cī huá* immerzu ausrutschen

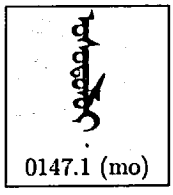
③ baldasitambi (*tb*) rdzab-la-yom. *rdzab la yom dzabla yom* (*mo*) balčaljamui *балцалзмуй* (*tu*) bal ṣānādū *bal sanadu* 滑滓 *huá nìng* ausgleiten, ausrutschen

Auffällige Textstellen


0075.2 (tu)


0095.2 (tu)


0106.2 (tib/ts)


0147.1 (mo)

Kapitel 3

Die Erde.
Eine Abteilung in 14 Abschnitten.

①na-i šošohon. emu hacin. juwan duin meyen. (*tb*) sa'i-sde. skor-gcig-la. tshan-pa-bcu-bzhi. *sai sde sg'or gǰiḳ la, tshan ba/p'a bjiyu bzhi saide g'orǰikla tshanba jubši* (*mo*) ɣaǰar-un quriyangɣui. nigen jüil. arban dörben anggi. *Газрын хуурайгуй. Нэгэн зүйл. Арван дөрвөн анги.* (*tu*) yer-nīng ṣer ğama'ı ōn/bir bir/qışmī qışmī/ōn tört böläák[1] *yer-ning ser/jama'ei/ser jama'ei bir keismi on torte buliyak*[2] 地部. 一[類/類]. 十四則. *dì bù. yī lèi. shí sì zé.*

3.1 Die Erde, 1.

②na-i hacin. uju. (*tb*) sa'i-skor-. dang-po. *sai sg'or dang p'o saig'or dangbo* (*mo*) ɣaǰar-un jüil. terigün. *Газрын зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) yer-nīng qışmī birīngī[3] *yer-ning keismi birinji* 地輿[類/類]. 第一. *dì yú lèi. dì yī.*

[1] PEK: qışmī links, böläák rechts. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] So auch BL. [3] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0151: Fasz. 02:40r/0078 577–8

③na (*tb*) sa. *sa sa* (*mo*) ɣaǰar *газар* (*tu*) yer *yer* 地 *dì* Erde

④na usihin (*tb*) sa-rlon. *sa rlon sarlon* (*mo*) ɣaǰar noyitan *газар нойтон* (*tu*) yer nam[1] *yer nam* 地濕 *dì shī* die Erde ist naß

[1] Zu nam vgl. 2533.1.

0152: Fasz. 02:40v 579–82

①na derbehun (*tb*) sa-rlan. *sa rlan sarlan* (*mo*) ɣaǰar čigigtei *газар чийгтэй* (*tu*) yer ħöl *yer hûl* 地潮 *dì cháo* die Erde ist feucht

②na olhon (*tb*) sa-skam. *sa sg'am sag'am* (*mo*) ɣaǰar qaɣurai *газар хуурай* (*tu*) yer qūrūq *yer kûruk* 地乾 *dì gān* die Erde ist trocken

③na kengkehebi (*tb*) sa-tshig. *sa tshyk satshyk* (*mo*) ɣaǰar angɣ'aǰī/angɣaǰī *газар ангаж* (*tu*) yer qūrūb-tū *yer kûrub-tu* 地乾透 *dì gān tòu* die Erde ist ausgedörrt

④na sengsekebi (*tb*) sa-rad. *sa rad sarat* (*mo*) ɣaǰar öbüreǰi *газар өвөрч* (*tu*) yer īkčīb-tū *yer ik-cibtu* 泥地初乾 *ní dì chū gān* die Erde ist aufgetrocknet

0153: Fasz. 02:41r/0079 583–6

①na sulhumbi (*tb*) sa-sbos. *sa sbos saboi* (*mo*) ɣaǰar nemegüremüi *газар нэмүүрмүй* (*tu*) yer būšāšīb-tū *yer buša-šibtu* 春地酥[顫/顫] *chūn dì sū chàn* die Erde wird im Frühjahr elastisch

②ba (*tb*) sa-cha. *sa ciya saca* (*mo*) orun *орон* (*tu*) yer *yer* 地方 *dì fāng*[1] Örtlichkeit, Gegend, Gebiet

③baingge (*tb*) sa-cha'i. *sa ciyai sacai* (*mo*) ɣaǰarai ki *газрын* (*tu*) yer-nīng *yer-ning* 某處的 *mǒu chù de* zum Ort gehörig

④lebenggi ba (*tb*) 'dam-can. [6]*dam c'iyan damjiyan* (*mo*) balčiɣ ɣaǰar *балчир газар* (*tu*) lāy yer[2] *lai yer* 陷泥地 *xiàn ní dì* feuchter, glitschiger, schlüpfriger, morastiger Boden

[1] dì fangr [2] Zu lāy vgl. 0167.2.

0154: Fasz. 02:41v 587–90

①niyari (*tb*) rdzab. *rdzab dzab* (*mo*) tača *mau* (*tu*) lāy-līk yer[1] *lailik yer* 陷泥地[2] *(xiàn nír dì)*[3] Lache, Pfütze, nasse Stelle

②weji ba (*tb*) nags. *naks nak* (*mo*) oi ɣaǰar *oũ газар* (*tu*) ğāng·gāl yer[4] *jang·gan/jang·gal yer*[5] 山野[密/密] 林[6] *shān yě mì lín* Waldgebiet
③dabsun tucire ba (*tb*) tshwa-sgo. *tshowa sgo tshag'o* (*mo*) dabusu ɣarqu ɣaǰar *давс гарах газар* (*tu*) tūz čīqādūğān yer *tudz cika·dugan yer* 産[鹽/鹽] 地 *chăn yán dì* Salz produzierender Ort
④hûjiri ba (*tb*) bul-tog-can. *bul d'ok c'iyan buldok jiyan* (*mo*) quǰir-tu ɣaǰar *хужирт газар* (*tu*) šōrā yer[7] *šora yer* 鹼地 *jiăn dì* salzhaltige Stelle

[1] Zu lāy vgl. 0167.2. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] P *ğangal* a wood, forest, thicket; a country overgrown with wood, reeds, or long grass; a jungle (SG 374), < Skt. *jangala*. [5] Bestätigt durch BL. [6] Wtl. „Dichter Wald in der Wildnis der Berge". [7] P *šora* marshy, unfertile ground; a salt-marsh; nitrous earth; nitre, saltpetre; etc. (SG 765f).

0155: Fasz. 02:42r/0080 591–4

①tesu ba (*tb*) rang-gzhi. *rang gzhi rangši* (*mo*) uul ɣaǰar *уул газар* (*tu*) özī yerī *yudz yeri* 本地 *běn dì* Stammsitz, Heimatort
②harangga ba (*tb*) phyogs-gtogs. *pyoks gd'oks cokdok* (*mo*) qariy=a-du ɣaǰar *харьяат газар* (*tu*) tābaʿ yer *tabaʿ yer* 所屬地方 *suǒ shǔ dì fāng*[1] unterstelltes Gebiet
③gobi (*tb*) mya-ngam. *mya ng'am niya am* (*mo*) ɣobi *говь* (*tu*) čöl yer *col yer* 瀚海 *hàn hăi* Sandwüste
④boihon (*tb*) sa. *sa sa* (*mo*) sirui *шороо* (*tu*) tūfā *topa/tupa*[2] 土 *tŭ* Erdboden, Erde, Lehm, Ton

[1] suó shǔ dì fangr [2] BL, PEK und TB/TIS gleich.

0156: Fasz. 02:42v 595–8

①yeye boihon (*tb*) 'dag-pa. [6]*dak p'a dakba* (*mo*) naldaɣ=a sirui *налдаа шороо* (*tu*) yāfaš·qāq lāy[1] *yapaši·kak lai* 粘泥 *nián ní* Lehm, Ton
②handu boihon (*tb*) sa-spyin.[2] *sa sp'yin sajin* (*mo*) nanggi sirui *наангi шороо* (*tu*) ṣağïz lāy[1] *sageidz lai* 膠泥 *jiāo ní* Reiskulturboden
③harhû boihon (*tb*) sa-myag. *sa myak saniyak* (*mo*) laɣ sirui *лаг шороо* (*tu*) qïzīl lāy[1] *keidzil lai* 滓泥 *zǐ ní*[3] Schlammerde, schlammiger Boden
④dalgan boihon (*tb*) bong-ba. *bong ba bongwa* (*mo*) böm sirui *бөм шороо* (*tu*) čālmā *calma* 土[塊/塊] *tŭ kuài* Erdschollen

[1] Zu lāy vgl. 0167.2. [2] Vgl. Abb. auf S. 60. [3] zī nír

0157: Fasz. 02:43r/0081 599–602

①fosor/fusur sere boihon[1] (*tb*) sa-sil. *sa sil sasil* (*mo*) ürem=e/üirem=e sirui *үүрэм шороо* (*tu*) fūr fūr tūfā *pur pur topa/tupa*[2] 酥土 *sū tŭ* lockerer Boden
②dukdurhun boihon (*tb*) sa-rad-rod. *sa rad rod sarat rot* (*mo*) bulduru sirui *булдруу шороо* (*tu*) dübäčak tūfā[3] *dobacuk topa/tupa*[2] 鼓堆土 *gŭ duī tŭ* scholliger Boden
③sula boihon (*tb*) sa-sob. *sa sob sasob* (*mo*) sula sirui *сул шороо* (*tu*) bōš tūfā *boši topa/tupa*[2] 鬆土 *sōng tŭ* lockerer Boden
④koika (*tb*) sa-shun. *sa šun sašun* (*mo*) quyiq=a, basa körüsü kememüi *хуҳ, бас хөрс хэмээмүй* (*tu*) ködü *k'odu* [草/草] 坯子 *cǎo pī zi* Ziegel aus Pflanzenwurzeln und Lehm zum Bau von Haus- und Stadtmauern[4]

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *fusur /.../.* [2] BL, PEK und TB/TIS gleich. [3] A vokalisiert. [4] Hauer: den ma. mukei feise 3642.4 ähnlich.

0158: Fasz. 02:43v 603–6

①yonggan (*tb*) bye-ma. *bye ma jiyema* (*mo*) elesü *элс* (*tu*) qūm *kûm* 沙 *shā* Sand
②buraki (*tb*) rdul. *rdul dul* (*mo*) toɣusu *mooc* (*tu*) tūğ *tuk* 塵埃 *chén āi* Staub
③hukun (*tb*) rdul-ṉyoṉ/nyor.[1] *rdul ṉiyor tuaniyor/dulniyor*[2] (*mo*) qoɣ, basa ötüg kememüi *хог, бас өтөг хэмээмүй* (*tu*) tuman tūfā *tuman topa/tupa*[3] 塵垢 *chén gòu* abgelagerte Staubschicht
④toron (*tb*) rdul-'tshub. *rdul* [6]*tshub dultshub* (*mo*) toru *mop* (*tu*) čāng *cang* [飛/飛] 塵 *fēi chén* aufgewirbelter Staub

[1] Die manjurischen Umschriften lesen rdul-nyor, bestätigt durch BL. [2] PEK: „d"-Punkt und „l"-Strich fehlen. Vgl. Abb. auf S. 60. [3] BL, PEK und TB/TIS gleich.

0159: Fasz. 02:44r/0082 607–9

①buṉtan (*tb*) sa-bum. *sa bum sabum* (*mo*) obu *овоо* (*tu*) döbä *doba* 土堆 *tŭ duī* Haufen, Klumpen

Die Erde, 2.

②na-i hacin. jai. (*tb*) sa'i-skor-. gnyis-pa. *sai sg'or gniyis p'a saig'or niba* (*mo*) ɣaǰar-un jüil. d'ed'. *Газрын зүйл. Дэд.* (*tu*) yer=nīng qışmī īkiṉğī/īkīṉğī[1] *yer=ning keismi ikinji* 地輿[類/類]. 第二. *dì yú lèi. dì èr.*
③bigan (*tb*) byes. *byes jiyei* (*mo*) keger=e *хээр* (*tu*) tālā[2] *tala* 野 *yě* unbebautes Land, Ödland, freies Feld, Wildnis
④bigarame[3] (*tb*) byes-'gro. *byes* [6]*gro jiyei jo* (*mo*) ayalamui, basa kegeren kememüi[4] *аялмуй, бас хээрэн хэмээмүй*[5] (*tu*) tālāğä čīqādū *tala·ga cikadu* 出外 *chū wài* im freien Feld gehen, durchs Gelände marschieren

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] mo. *tal·a.* [3] Hauer: *bigarame yabumbi.* [4] Vgl. BL. PEK und TB/TIS ohne Ergänzung. [5] GZS: *хээрээр ayalmuй, хээрлэн.*

0160: Fasz. 02:44v 610–3

①tala[1] (*tb*) thang-. *tang tang* (*mo*) tal-a *мал* (*tu*) biyābān[2] *biyaban* 曠野 *kuàng yě* Hochebene, von Karawanenstraßen durchzogene Steppe
②šehun (*tb*) gYer-. *gyer yer* (*mo*) saraγul *capyyл* (*tu*) tāb tālā *tab tala* [殿/廠] 亮 *chǎng liàng* öde, kahl, nackt, bloß, leer
③šehuken (*tb*) gYer-kha. *gyer k'a yerka* (*mo*) sarγulqan/saraγulqan *capyyлхaн* (*tu*) tüb tüzük·rāk *tub tudzuk·rak* [殿/廠] 亮[些/些] *chǎng liàng xiē* etwas öde, ziemlich kahl
④necin (*tb*) snyoms. *sniyoms niyom* (*mo*) tübsin *мγөшин* (*tu*) tüz *tudz* 平坦 *píng tǎn* flach, platt

[1] mo. *tal=a.* [2] P *biyābān, bayābān* uncultivated, desert; a desert (SG 213).

0161: Fasz. 02:45r/0083 614–7

①neciken (*tb*) khad-snyoms/mnyam.[1] *k'ad mniyom/mniyam*[2] *katniyom/katniyam*[3] (*mo*) tübsiken *мγөшхэн* (*tu*) tüzrāk *tudz·rak* 平坦些 *píng tǎn xiē* ziemlich eben
②kûwangtahûn (*tb*) sa-gyong-po. *sa gyong p'o sa giongbo* (*mo*) qakir *хахир* (*tu*) qūb qūrūq *kûb kûruk* [殿/廠] 地 *chǎng dì* vegetationslos, ohne Baum und Strauch, öde, wüst
③filtahûn (*tb*) sa-bkren. *sa bg'ren sajen* (*mo*) melčeyim-e *мэлцүйм* (*tu*) āb āčūq *ab acuk* 空地 *kòng dì* leer, frei, nackt, kahl, bloß, öde, brach
④fulahûn (*tb*) sa-rjen. *sa rjiyen sajiyen* (*mo*) ničügün *нүцгэн* (*tu*) qïzïl yer *keidzil yer* 赤地 *chì dì* entblößt, (splitter)nackt

[1] BL und TB: khad-mnyam. [2] BL und TB/TIS: *k'ad mniyam.* [3] BL und TB/TIS: *katniyam.*

0162: Fasz. 02:45v 618–21

①leli (*tb*) khad-yangs. *k'ad yangs katyang* (*mo*) aγudam *үүдам* (*tu*) käängrü *kiyangru* 寬廣 *kuān guǎng* geräumig, ausgedehnt
②simelen (*tb*) ko-mog. *g'o mok g'omok* (*mo*) šalba *шалбаа* (*tu*) ṣū ṣengādūġān ōymān *su senggadu'an oiman* 澤 *zé* wasserbestandene Niederung, Sumpf, Moor, Luch
③hali (*tb*) 'brog. [6]*brok burok* (*mo*) ködege *хөдөө* (*tu*) ṣeḥarā *seh'ara* 積水[茫/荒] 地 *jī shuǐ huāng dì* unpflügbares Marschland, Moor, Luch
④ongko (*tb*) phyugs-sa. *pyuks sa cuksa* (*mo*) belčiger *бэлчээр* (*tu*) ōt·lūq *ot·luk* 牧[場/場] *mù chǎng* Viehweide

0163: Fasz. 02:46r/0084 622–5

①jekse (*tb*) ko-le. *g'o le g'ole* (*mo*) tarlan *марлан* (*tu*) ōt katkān yer *ot k'at·k'an yer* [荒/荒]|[燒/燒] 地 *huāng shāo dì* nach Abbrennen der Steppe hervortretende kahle Erdstellen
②dooran (*tb*) kor-lus. *g'or lus g'orlui* (*mo*) quyiqalaγdaγsan *хуйхлагдсан* (*tu*) ört·lamāgan yer *orte·lamag'an yer* [荒/荒] 火未[燒/燒] 地 *huāng huǒ wèi shāo dì* vom Steppenfeuer verschont gebliebene Stelle in der Steppe
③muhu (*tb*) sa-'bur-. *sa* [6]*bur sabur* (*mo*) dobučaγ *доөцог* (*tu*) döbä·čak *toba·čak/doba·cak*[1] 高岡 *gāo gāng* Hügel
④nuhu (*tb*) sgang-. *sgang gang* (*mo*) γurbi *гурвu* (*tu*) düm·bak *doma·bak/dom·bak*[2] 高地 *gāo dì* Tiefebene

[1] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL und TB/TIS bestätigt. [2] Vgl. TB/TIS, aber BL: *dum bak.*

0164: Fasz. 02:46v 626–9

①nuhaliyan (*tb*) gshod/gshong. *gšong*[1] *šong* (*mo*) qotuγur *хомгор* (*tu*) ōymān *oiman* 窪地 *wā dì* tief gelegen, Niederung
②kuru[2] (*tb*) sa-'bor-. *sa* [6]*bor sabor* (*mo*) güdügür *гүдэр* (*tu*) döng *dung* 高阜 *gāo fù* niedrige Bodenerhebung, Anhöhe
③huru[3] (*tb*) po-to. *bo/p'o d'o bodo* (*mo*) kügdügür *хүгдэр* (*tu*) yān·rāq yer *yan·rak yer* 高阜[4] *(gāo fǔ)*[5] Erdrücken, Höhenrücken
④kuruken (*tb*) sa-'bu-ru-. *sa* [6]*bu ru saburu* (*mo*) gütügürken *гүтгэрхэн* (*tu*) yān·tū yer *yan·tu yer* 微高處 *wēi gāo chù* wenig erhöhte Stelle, etwas erhöhter Platz

[1] PEK: Unter dem Vokal offensichtlich durchgestrichenes Diakritikum. Vgl. Abb. auf S. 60. [2] Hauer: Dasselbe wie huru 0164.3. [3] Hauer: Dasselbe wie kuru 0164.2. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng

0165: Fasz. 02:47r/0085 630–3

①buksa (*tb*) 'bag-'bog. [6]*bak* [6]*bok, bakbok* (*mo*) čolid *цолид* (*tu*) ğāfṣār *jabsar,* 乾濕[花/花]|[搭/搭] 處 *gān shī huā dā chù* trockene Stelle zwischen Lachen und Pfützen
②buksa buksa (*tb*) 'ba-ge-'bu-ga/ge.[1] [6]*ba ge* [6]*bo/* [6]*bu ge,*[2] *bage buge* (*mo*) čolid čolid *цолид цолид* (*tu*) ğāfṣār ğāfṣār *jabsar jabsar,* (乾濕花搭處)[3] *(gān shī huā da chur)*[4] mit freien Stellen, an lichten Stellen
③gukdu gakda (*tb*) 'bar-'bur. [6]*bar* [6]*bur, barbur* (*mo*) adaruu buduruu *адруу будруу* (*tu*) ʿōy dūš ʿoi duši, [崎/崎] 嶇不平 *qí qū bù píng* auf(wärts) und ab(wärts), hinauf und hinunter, bald hoch bald tief, holperig, zackig
④kekte kakta (*tb*) khang-khong. *k'ang k'ong, k'angk'ong* (*mo*) engkül dongγul/dongqul *энхэл донхол* (*tu*) ʿōng·qōl dūng·qōl ʿonggol dunggol,[5] 高低不平 *gāo dī bù píng* uneben, holperig, hinkend

[1] Durch BL und TB bestätigt. [2] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL und TB/TIS bestätigt. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] Konsonantenentsprechung *q* vs. *g.*

0166: Fasz. 02:47v 634–7

①ukada (*tb*) ne'u-seng. *neu seng, neuseng* (*mo*) dengnegül *дэнгүл* (*tu*) hîm yer *him yer,* 塔子頭 *tǎ zi tóu* Rasenstück, Plagge
②niyo-i ba (*tb*) spang-ldem. *sp'ang ldem, bang-dem* (*mo*) debege γaǰar, basa jülge γaǰar kememüi *дэвээ газар, бас зүлэг газар хэмээмүй*[1] (*tu*) laš tōqūlġān yer *laši tokol·gan yer,* 水[草/草] 甸子 *shuǐ cǎo diàn zi* Sumpfwiesen, Moorland
③lifakû (*tb*) 'dam. [6]*dam, dam* (*mo*) sibartai *шавартай* (*tu*) fātīq *patik,* 陷泥 *xiàn ní* tiefer Schlamm, unpassierbarer Morast
④lifambi (*tb*) 'dam-la-byeng/bying.[2] [6]*dam la bying, damla jing* (*mo*) sibardamui *шавардмуй* (*tu*) fātādū *patadu,* 陷 *xiàn* in den Morast fallen

[1] GZS: *dāwx gazar, zülāg gazar.* [2] Die manjurischen Umschriften legen 'dam-la-bying nahe. Durch BL bestätigt.

0167: Fasz. 02:48r/0086 638–41

①lifadambi (*tb*) 'dam-la-zug. [6]*dam la zuḳ damla suk* (*mo*) sibardaskimui *шавардасхүймуй* (*tu*) fāt·qāq·lāydū *pat·kak·laidu* [畧/略] 陷 *lüè xiàn* in den Morast gleiten
②lifahan (*tb*) rdzab. *rdzab dzab* (*mo*) sibar *шавар* (*tu*) lāy[1] *lai* [爛/爛] 泥 *làn ní* Morast, Schlamm, Matsch, Modder, Dreck
③lifahanahabi[2] (*tb*) 'dam-byas. [6]*dam byas damjai* (*mo*) sibartuǰi *шавартаж* (*tu*) fātīq·lāb *patik·lab* 成了泥 *chéng le ní* es bildete sich Morast
④sumbuljambi (*tb*) nem-nem-byed. *nem nem byed nemnemjet* (*mo*) namuljamui *намалзмуй* (*tu*) mīl mīl *mil mil* 地[發/發][顫/顫] *dì fā chàn* aufgeweicht sein (Erde)

[1] Vgl. P *lāy* a speaker; a complainer, lamenter; black viscous mud; sediment, lees; a valley between mountains; a fold, ply; etc. (SG 1114). oder P *lai* a vessel, casket; clay (SG 1134) . [2] Hauer: *lifahanambi.*

0168: Fasz. 02:48v 642–5

①kambuljambi (*tb*) ldam-ldem-byed. *ldam ldem byed damdemjet* (*mo*) balbaljamui *балбалзмуй* (*tu*) līm līm *lim lim* 地[發/發] 軟 *dì fā ruǎn* feucht und weich sein (Erdboden), morastig sein
②lumburjambi (*tb*) nyar-nyor-. *niyar niyor niyarniyor* (*mo*) jolq'uljamui/yolquljamui[1] *ёлхолзмуй*[2] (*tu*) löm löm yer *om/lom om/lom yer*[3] 地軟[顫/顫] *dì ruǎn chàn* in Morast einsinken
③tenggeljeku[4] (*tb*) par-par-. *p'ar p'ar barbar* (*mo*) dengneljür *дэгнэлзүүр* (*tu*) lömšümä yer *lomšuma yer* [顫/顫] 動地 *chàn dòng dì* Sumpfboden, Morast
④tenggeljembi[5] (*tb*) par-par-byed. *p'ar p'ar byed barbarjet* (*mo*) dengneljemüi *дэгнэлзмуй* (*tu*) lömšüb qıbrāydū *lumšub keibraidu* [顫/顫] 動 *chàn dòng* unsicher tastend über Sumpfboden gehen

[1] BL und TB: mo. *zolγulzamui,* TIS: *[yolgoljamui].* [2] GZS. [3] PEK: „r"-Hörner fehlen. Durch BL und TB/TIS bestätigt. Vgl. Abb. auf S. 60. [4] BL, Hauer, Norman, An, Hu: *tenggeljeku,* TB, Haneda, TIS: *tengeljeku.* [5] BL, Hauer, Norman, An, Hu: *tenggeljembi,* TB, Haneda, TIS: *tengeljeku.*

0169: Fasz. 02:49r/0087 646–9

①loso (*tb*) rdzab-che. *rdzab ciye dzabce* (*mo*) lobqu *ловх* (*tu*) fātīq līk *patik lik* 極濕[難/難] 耕地 *jí shī nán gēng dì* aufgeweicht (Feld)
②lebenggi[1] (*tb*) ljan-ljin. *ljiyan ljiyin janjin* (*mo*) balčiγ *балчиг* (*tu*) fāl·čīq[2] *pal·cik* 陷濘 *xiàn nìng* feucht, glitschig, schlüpfrig, morastig
③niolmon (*tb*) sngor-ma. *sng'or ma orma* (*mo*) kig *хиг* (*tu*) čīm *cim* 青[苔/苔] *qīng tái* Wassermoos, Grünalgen
④niyamala (*tb*) sngo-dregs. *sng'o dreks orek* (*mo*) köke qaγ *хөх хаг* (*tu*) čīkman *cikman* 木石上青[苔/苔] *mù shí shàng qīng tái* an feuchten Orten auf Bäumen und Steinen wachsende Flechten

[1] Hauer: Dasselbe wie niyari 0154.1. [2] Vgl. mo. *balčiγ.*

0170: Fasz. 02:49v 650–2

①bešekebi (*tb*) phangs. *baḳs/bangs bang* (*mo*) debtüǰi *дэвтэж* (*tu*) yūm·šāb·tū *yum·šabtu* 雨水[過/過][透/透] *yǔ shuǐ guò tòu* ausgewässert, geschmacklos geworden sein
②burenehebi (*tb*) sa-dregs. *sa dreks sarek* (*mo*) körčeyiǰi *хөрчийж* (*tu*) ħūtūqūb·tū *hûtu·kobtu* 地起皮 *dì qǐ pí* (die Erdoberfläche) schälte sich, d. h. löste Schichten ab, nachdem die Wasserlachen aufgetrocknet waren

Die Erde, 3.

③na-i hacin. ilaci. (*tb*) sa'i-skor-. gsum-pa. *sai sg'or gsum p'a saig'or sumba* (*mo*) γaǰar-un jüil. γurbaduγar. *Газрын зүйл. Гурвадугаар.* (*tu*) yer=nīng qışmī üčünğī[1] *yer=ning keismi yucunji* 地輿[類]. 第三. *dì yú lèi. dì sān.*
④alin (*tb*) ri. *ri ri* (*mo*) aγula *уул* (*tu*) tāġ *tak* 山 *shān* Berg, Berge, Gebirge

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0171: Fasz. 02:50r/0088 653–6

①alirame (*tb*) ri-la-'gro. *ri la* [6]*gro rila jo* (*mo*) aγulalan *уулаан* (*tu*) tāġ bīlān *tak bilan* 走山 *zǒu shān* den Berg entlang

②ala (*tb*) sgang-rgyud. *sgang rgyud gangyut* (*mo*) sili *шил* (*tu*) šīl·lī[1] *šilli* 平矮山 *píng ǎi shān* Höhenzug, Hochfläche
③alarame (*tb*) sgang-la-'go. *sgang la ⁶go gangla jo* (*mo*) sililen *шиллэн* (*tu*) šīl·lī bīlān *šilli bilan* 走平矮山 *zǒu píng ǎi shān* die Berghöhe entlang
④sunja colhon (*tb*) ri-gnyan-lnga. *ri gniyan lng'a riniyan a* (*mo*) tabun qayirqan *табан хаўрхан* (*tu*) beeš būgdā *biyeši bugeda* 五嶽 *wǔ yuè* die fünf heiligen Berge[2]

[1] Vgl. mo. *sili*. [2] Hauer: 泰山 *Tàishān* im Osten, 衡山 *Héngshān* im Süden, 華山 *Huáshān* im Westen, 恒山 *Héngshān* im Norden und 嵩山 *Sōngshān* in der Mitte.

0172: Fasz. 02:50v 657-60

①colhoron (*tb*) gnyan-phran. *gniyan pran niyan paran* (*mo*) d'es qayirqan *дэс хаўрхан* (*tu*) zeyādä/zayādä būgdā[1] *dzeyada/dzayada bugeda*[2] [鎮/鎮] *zhèn* die Gegend beherrschender Berg
②munggan (*tb*) ri-'bur-. *ri ⁶bur ribur* (*mo*) dobu *доо* (*tu*) māzār/mazār[3] *madzar* 邱陵 *qiū líng* Grabhügel, Tumulus
③šengsin (*tb*) sa-gYang-. *sa gyang sayang* (*mo*) kesigtü γaǰar *хушуит газар* (*tu*) kešīk·līk yer *kešik·lik yer* 風水 *fēng shuǐ* geomantische Einflüsse, Fengshui
④šengsin-i siren (*tb*) sa-dmigs. *sa dmiks samik* (*mo*) γaǰar-un onisun *газрын онъс* (*tu*) yer-nīng čāġī *yer-ning cagei* 龍脉 *lóng mài* geomantische Ader

[1] Zu zayādä vgl. 3484.4. [2] BL und PEK: Eine von zwei Fundstellen dieser Lesung. Vgl. 4600.4. [3] P < A *mazār* a shrine, sepulchre, tomb, grave (SG 1221). Für den Vorschlag zur Vokalschreibung vgl. die Wortquelle sowie 2814.1, 2814.4 und 2815.2.

0173: Fasz. 02:51r/0089 661-4

①mangkan (*tb*) bye-sgang-. *bye sgang jegang* (*mo*) mangq-a *манх* (*tu*) qūmāq yer *kûmak yer* 沙岡 *shā gāng* Sanddüne
②mulunombi (*tb*) bye-la. *bye la jela* (*mo*) elesün dabaγ'-a/dabaγ-a *элсэн даваа* (*tu*) qūm dabān *kûma/kûm daban*[1] 沙擁成岡 *shā yōng chéng gāng* Haufen mit spitzem Rückgrat bilden (Eisschollen oder Schwemmsand)
③mulu (*tb*) ri-rgyud. *ri rgyud rirjut* (*mo*) aγula-yin köbči *уулын хөвч* (*tu*) şīrtī *serti* 山[梁/梁] *shān liáng* Bergrücken, Grat
④jidun[2] (*tb*) ri-gnya'. *ri gniyā riniya* (*mo*) sina *шанаа* (*tu*) tūm·šūq *tum·šuk* 山脊 *shān jǐ* Bergrücken, Höhenzug

[1] Vgl. TB/TIS. [2] Hauer: Dasselbe wie judun 0174.1.

0174: Fasz. 02:51v 665-8

①judun[1] (*tb*) ri-'gram. *ri ⁶gram rijam* (*mo*) sinaγ-a/sina *шанаа* (*tu*) tūm·šūq·rāq *tum·šuk·rak* 山脊[2] *(shān jǐ)*[3] Bergrücken
②judurame[4] (*tb*) ri-'gram-'gro. *ri ⁶gram ⁶gro rijamjo* (*mo*) sinaγalaṇ/sinalan *шанаалан* (*tu*) tūm·šūq bīlān *tum·šuk bilan* 走山脊 *zǒu shān jǐ* den Bergrücken entlang gehen(d)
③mudun (*tb*) ri-gdung-. *ri gdung ridung* (*mo*) kir-a, basa kingγ'-a/kingγ-a kememüi[5] *хяр, бас хянга хэмээмүй* (*tu*) dabṣāng *dabsang* 山[腿/腿][梁/梁] *shān tuǐ liáng* Ausläufer des Bergfußes
④meifehe (*tb*) nyag. *niyak niyak* (*mo*) kötül *хөтөл* (*tu*) kötal *kutal* 山坡 *shān pō* Bergabhang, Halde

[1] Hauer: Dasselbe wie jidun 0173.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Hauer: *judurambi*. [5] BL.

0175: Fasz. 02:52r/0090 669-72

①dabagan[1] (*tb*) la. *la la* (*mo*) dabaγ-a *даваа* (*tu*) dābān[2] *daban* 嶺 *lǐng* Bergübergang
②alin-i ebci (*tb*) ri-rtsibs. *ri rtsibs ridzib* (*mo*) aγulan-u qabirγ-a *уулын хавирга* (*tu*) tāġ-nīng bāġrī *tak-ning bakri* 山肋 *shān lèi* Bergvorsprung
③ebcileme (*tb*) ri-rtsibs-brgyud. *ri rtsibs brgyud ridzib jut* (*mo*) qabirγalan *хавиргалан* (*tu*) bāġ·ri/bāġrī bīlān *bakri bilan* 走山肋 *zǒu shān lèi* den Abhang entlang
④hejihe (*tb*) ri-gzhogs. *ri gzhoks rišok* (*mo*) tasiu *ташуу* (*tu*) yān *yan* 山肋險處 *shān lèi xiǎn chù* gefährliche Stelle am Berghang

[1] Vgl. hier und passim mo. *dabaγ-a*. [2] Vgl. mo. *dabaγ-a*.

0176: Fasz. 02:52v 673-6

①hejiheleme[1] (*tb*) gzhogs-brgyud. *gzhoks brgyud šokjut* (*mo*) tasiubar/tasiu-bar *ташуугаар* (*tu*) yānnī bīlān *yan-ni bilan* 走山肋險處 *zǒu shān lèi xiǎn chù* einen steilen Abhang entlanggehen
②hekderhen (*tb*) ri-gzhol. *ri gzhol rišol* (*mo*) tasiγu *ташуу* (*tu*) tōġrā *tokra* 山肋險坡 *shān lèi xiǎn pō* gefährliche Stelle an steilem Abhang
③hekdereme[2] (*tb*) ri-gzhol-brgyud. *ri gzhol brgyud rišol jut* (*mo*) tasiγulan *ташуулан* (*tu*) tōġrālāb *tokra·lab* 走山肋險坡 *zǒu shān lèi xiǎn pō* an steilen Abhängen entlanggehen
④haiha (*tb*) ri-ldeb. *ri ldeb rideb* (*mo*) bel *бэл* (*tu*) bal[3] *bal* 山腰 *shān yāo* Berghalde

[1] Hauer: *hejiheleme yabumbi*. [2] Hauer: *hekdereme yabumbi*. [3] Vgl. mo. *bäl*.

0177: Fasz. 02:53r/0091 677-9

①haiharame[1] (*tb*) ri-ldeb-'gro. *ri ldeb ⁶gro rideb jo* (*mo*) bel-iyer *бэлээр* (*tu*) bal bīlān *bal bilan* 走山腰 *zǒu shān yāo* den Bergabhang entlanggehend
②alin-i saiha (*tb*) ri-'dab. *ri ⁶dab ridab* (*mo*) aγula-yin qormai/qormui *уулын хормой*

(*tu*) tāġ=nīng āytakī *tak=ning aitaki* 山嶺下坡處 *shān lǐng xià pō chù* abschüssige Stelle unter dem Berggipfel
③ fiyelfe (*tb*) rtsub-ba'i/pa'i-'jam-sa. *rtsub bai/p'ai ʲjiyam sa dzubi jamsa* (*mo*) d'öl *дөл* (*tu*) haybat-lïk tāġ=nīng tüz yerī[2] *haibat-lik tak=ning tudz yeri* 山險微平處 *shān xiǎn wēi píng chù* ebene Stelle am Flußufer oder zwischen hohen Bergen

[1] Hauer: *haiharame yabumbi.* [2] So auch BL. haybat, nicht zu verwechseln mit dem Homonym ab 0284.2, bedeutet hier „eben, flach, Platte".

Die Erde, 4.

④ na-i hacin. duici. (*tb*) sa'i-skor-. bzhi-pa. *sai sg'or bzhi p'a saig'or šiba* (*mo*) ɣaǰar-un jüil. dörbedüger. *Газрын зүйл. Дөрөвдүгээр.* (*tu*) yer=nīng qışmī törtünğī[1] *yer=ning keismi tortonji* 地輿[類/類]. 第四. *dì yú lèi. dì sì.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0178: Fasz. 02:53v 680–3

① alin-i oforo (*tb*) ri-sna. *ri sna risna* (*mo*) aɣulan-u qabar *уулын хамар* (*tu*) tāġ=nīng būrūnī *tak=ning buruni* 山嘴 *shān zuǐ* Bergnase
② alin-i hisy (*tb*) ri-mgul. *ri mgûl rimgul* (*mo*) aɣulan-u kömüsge *уулын хөмсөг* (*tu*) tāġ=nīng qāsī[1] *tak=ning kaši* 山傍險峻處 *shān páng xiǎn jùn chù* abschüssige Stelle am Berg
③ šenggin (*tb*) ri-thod. *ri tod ritot* (*mo*) mangnai *магнай* (*tu*) tāġ=nīng fašānāşī *tak=ning pašanasi* 山額 *shān é* Stelle, wo Gebirgsfuß und Fluß zusammenstoßen
④ hongko (*tb*) ri-gdong-. *ri gdong ridong* (*mo*) qoš'uu/qošuu *хошуу* (*tu*) xadā=nīng ūcī *hada=ning uci* 山[梁/梁] 盡頭處 *shān liáng jìn tóu chù* Stelle im Gebirge, an der ebener Boden aufhört

[1] So auch BL.

0179: Fasz. 02:54r/0092 684–7

① enggeleshun (*tb*) ri-rtse-chad-la-khad. *ri rtse ciyad la k'ad ridze catlakat* (*mo*) önggeskim=e *өнгөсхийм* (*tu*) xadā=nīng ïgīlgān yerī *hada=ning eigelag'an yeri* 山峯微[懸/懸] 處 *shān fēng wēi xuán chù* etwas vorspringend
② biyoran (*tb*) gad-ba/pa-dmar-po. *gad ba/p'a dmar bo/p'o gatba marbo* (*mo*) ulaɣan ergi *улаан эрэг* (*tu*) qīzīl yār[1] *keidzil yar* 紅土坎 *hóng tǔ kǎn* hohes Ufer aus kahler Erde
③ fan fere (*tb*) gshod-mgo. *gšod mgo šotg'o* (*mo*) sumun eki *суман эх* (*tu*) yār=nīng tübī *yar=ning tubi* 山谷深窄處 *shān gǔ shēn zhǎi chù* schmale Quellschlucht im Gebirge
④ alin-i bethe (*tb*) ri-rkang-. *ri rg'ang rig'ang* (*mo*) aɣulan-u köl *уулын хөл* (*tu*) tāġ=nīng fūtī *tak=ning puti* 山腿 *shān tuǐ* Fuß des Berges

[1] Wtl. Übersetzung von 紅土坎 *hóng tǔkǎn*, „rote Erdkante".

0180: Fasz. 02:54v 688–91

① buten (*tb*) ri-shod. *ri šod rišot* (*mo*) qormui *хормой* (*tu*) āytak *aitak* 山根 *shān gēn* unteres Ende, Saum, Fuß eines Berges
② butereme[1] (*tb*) ri-shod-'grims. *ri šod ʲgrims rišot rim* (*mo*) qormuyiɣar *хормойгоор* (*tu*) āytakī birlān[2] *aitaki bilan*[3] 走山根 *zǒu shān gēn* am Fuß der Berge entlanggehen
③ heheri faitame (*tb*) ri-rked-rgyud. *ri rged rgyud riget jut* (*mo*) tangnai oqatal-un/oɣtulun *магнай огтлон* (*tu*) tōġrā qïrqïb *tokra keirkeib* [横/横] [過/過] 山[腿/腿][梁/梁] *héng guò shān tuǐ liáng* Flanken von Bergen abschneidend
④ biturame[4] (*tb*) ri-'dab-rgyud. *ri ʲdab rgyud ridab jut* (*mo*) köbegelen *хөвөөлөн* (*tu*) yāqālāb *yakalab* 沿山走 *yán shān zǒu* den Rand des Berges entlanggehen

[1] Hauer: *butereme yabumbi.* [2] Auch BL schreibt birlān. [3] So auch BL. [4] Hauer: *biturame yabumbi.*

0181: Fasz. 02:55r/0093 692–5

① antu (*tb*) ri-nyin. *ri niyin rinin* (*mo*) öbür, basa ölke kememüi *өвөр бас өлх хэмээмүй* (*tu*) tāġ=nīng qōy-nī *tak=ning koini* 山[陽/陽] *shān yáng* Südseite
② boso (*tb*) ri-sribs. *ri sribs risirib* (*mo*) aru *ар* (*tu*) ārqāşī *ar-kasi* 山[陰/陰] *shān yīn* Schattenseite des Berges
③ alin-i mudan (*tb*) ri-khug. *ri kuḳ rikuk* (*mo*) aɣulan-u mörüi *уулын мөрий* (*tu*) tāġ=nīng tōqāy *tak=ning to-kai* 山彎 *shān wān* Ausbuchtung des Berges
④ alin-i wai (*tb*) ri-sbug. *ri sbuḳ ribuk* (*mo*) aɣulan-u bülüng/bulung *уулын булан* (*tu*) tāġ=nīng būlūngī *tak=ning bulunggi* 山彎曲僻處 *shān wān qū pì chù* Bergwindung

0182: Fasz. 02:55v 696–9

① hada[1] (*tb*) brag. *brak barak* (*mo*) qada *хад* (*tu*) xādā[2] *hada* 峯 *fēng* Felsspitze, Felsnadel, Gipfel
② seheri hada (*tb*) brag-gdengs. *brak gdengs barakdeng* (*mo*) serbeng qada *сэрвэн хад* (*tu*) šālāng xādā *šalang hada* 危峯 *wēi fēng* hochragende Felsen
③ sehehuri (*tb*) brag-gzengs. *brak gzengs barakseng* (*mo*) seküyilčen *сэхүйлчэн* (*tu*) ġayrğāġān xādā *ʸairja-gan hada* 巉[巖/巖] *chán yán* in die Höhe ragend, starrend, dräuend

④ fiyeleku (*tb*) gzar-. *gzar sar* (*mo*) keyisüm-e *хийсэм* (*tu*) ᶜūgālīq[3] *ᶜu·ga·lik* [阯/陡] 壁 *dǒu bì* Schroffen

[1] mong. [2] Vgl. mo. *xada*. [3] So auch BL.

0183: Fasz. 02:56r/0094 700–3

① gûlakû (*tb*) rbab. *rabab/rbab bab* (*mo*) γ'uladqal/γuladqal *гулмгал* (*tu*) ūču·mā xādā *ucuma hada* 峭崖 *qiào yá* Absturz, Abgrund

② enggeleku (*tb*) lhung-la-khad. *l'ung la k'ad lunglakat* (*mo*) önggeyim-e *өнгийм* (*tu*) īgīz xādā *igis/igidz hada*[1] [懸/懸] 崖 *xuán yá* Überragung, Vorsprung

③ hûwanta (*tb*) mug-ri-. *muk ri mukri* (*mo*) qubaqai *хуваха* (*tu*) qūrūq *kûruk* [㟁/荒] 山 *huāng shān* kahle Berge, Einöde

④ hûwantahûn (*tb*) ri-ltogs. *ri ld'oks ridok* (*mo*) ničügün *нүцэн* (*tu*) yāb yālāng·ġāč *yab yalangᵛači* 山無[草/草] 木 *shān wú cǎo mù* ohne Pflanzenwuchs, kahl

[1] BL, PEK und TB/TIS gleich.

Die Erde, 5.

① na-i hacin. sunjaci. (*tb*) sa'i-skor-. lnga-pa. *sai sg'or lng'a p'a saig'or aba* (*mo*) γaǰar-un jüil. tabuduγar. *Газрын зүйл. Таводугаар.* (*tu*) yer-nīng qışmī beešiŋğī/beešīŋğī[1] *yer-ning keismi biyešenji* 地輿[類/類]. 第五. *dì yú lèi. dì wǔ.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0184: Fasz. 02:56v 704–6

② den (*tb*) mtho. *mto to* (*mo*) öndür *өндөр* (*tu*) īgīz *igis/igidz*[1] 高 *gāo* hoch, hochgewachsen, hochstehend

③ colgoroko (*tb*) mthor-'phags. *mtor* ᵍ*paks torpak* (*mo*) ketürkei *хэтэрхүү* (*tu*) ġïl·ġān·ġān ᵛ*eil·gan·gan* 超出 *chāo chū* überragte, übertraf, stach hervor

④ haksan (*tb*) rtsub. *rtsub dzub* (*mo*) berke *бэрх* (*tu*) berk[2] *berke* 險 *xiǎn* schroff, jäh, steil, abschüssig

[1] BL, PEK und TB/TIS gleich. [2] Vgl. mo. *bārkā*.

0185: Fasz. 02:57r/0095 707–10

① hailashûn (*tb*) phyal. *pyal cal* (*mo*) kelbegüü *хэлбүү* (*tu*) yān·tūq *yantuk* 險陂 *xiǎn pō* abfallend, abschüssig

② šokšohon[1] (*tb*) ri-mdung-. *ri mdung rimdung* (*mo*) šorung *шороң* (*tu*) ūč·lān·ġān *učі·lan·gan* 尖峯 *jiān fēng* spitz zulaufend, zugespitzt

③ colhon (*tb*) ri-mdzub. *ri mdzub ridzub* (*mo*) šobuγur *шовгор* (*tu*) ūč *učі* 高峯尖 *gāo fēng jiān* hochragende Bergspitze

④ cokcohon (*tb*) sbo-mtho. *sbo mto boto* (*mo*) čoγčayiγsan *цогцоўсон* (*tu*) ūč·lūq *učі·luk* 直豎 *zhí shù* überragend, hervorragend, hervorstehend

[1] Hauer: Dasselbe wie šukšuhun 1817.2.

0186: Fasz. 02:57v 711–4

① cokcihiyan (*tb*) sbo. *sbo bo* (*mo*) čoγčuγur *цогцогор* (*tu*) tāġ-nīng čōqāşī *tak-ning co·kasi* 頂 *dǐng* Bergrücken

② gukduhun (*tb*) ri-sgur. *ri sgûr rigur* (*mo*) gügdügür *згэдэгэр* (*tu*) ġadāy·ġān *gadai·gan* 鼓起處 *gǔ qǐ chù* Erhöhung

③ dokdohon (*tb*) ri-tog-tog. *ri d'ok d'ok ridok dok* (*mo*) doγduγur *догдогор* (*tu*) būkī·ġān *buki·gan* 突[起/起][貌/貌] *tū qǐ mào* hervorspringend

④ eneshun (*tb*) la-'jam. *la* ᶠ*jiyam lajam* (*mo*) dölügen/döliyen *долгөөн* (*tu*) şilīq qïr *sylik keir* 偏坡 *piān pō* abschüssig, abfallend

0187: Fasz. 02:58r/0096 715–8

① eneshuken (*tb*) 'jam-se-ba. ᶠ*jiyam se ba jamseba* (*mo*) dölügeken/döliyeken *долгөөхөн* (*tu*) qıyiq·rāq qïr *keŕik·rak keir* 漫坡 *màn pō* etwas abschüssig, ziemlich abfallend

② kes (*tb*) dkan-gzar-. *dg'an gzar g'ansar* (*mo*) kes *хэс* (*tu*) ūčumā·yār *ucuma·yar* 齊坎 *qí kǎn* wie mit dem Messer abgeschnitten

③ fangkala (*tb*) dma'. *dmā ma* (*mo*) boγuni *богино* (*tu*) faş *pas* 低 *dī* niedrig

④ holo (*tb*) ri-sul. *ri sul risul* (*mo*) ǰaba *зав* (*tu*) āğïz *aᵛeidz* 山谷 *shān gǔ* Ravine, Bergtal, Schlucht, Tal

0188: Fasz. 02:58v 719–22

① yohoron (*tb*) grog-mo. *grok mo yokmo* (*mo*) subaγ *суваг* (*tu*) ārīq *arik* 山溝 *shān gōu* Wasserabfluß im Gebirge, Rinne

② niyokdoko (*tb*) sa-dong-. *sa dong sadong* (*mo*) γaǰar-un ǰoγuri *газрын зоорь* (*tu*) çūqūr *cukûr* 盆底坑 *pén dǐ kēng* Ravine, Schlucht, Hohlweg

③ fiyeren (*tb*) srubs. *srubs surub* (*mo*) ǰang *зан* (*tu*) tāğ-nīng yōrūqï *tak-ning yorukei* 山縫 *shān fèng* Spalt, Kluft, Riß

④ yen[1] (*tb*) 'phred-lam. ᶠ*pred lam pretlam* (*mo*) ǰuba *зув* (*tu*) čīğïr *cigeir* 盤道 *pán dào* Bergpfad, Saumpfad

[1] Hauer: Dasselbe wie *yen jugûn* und yenju 0189.1.

0189: Fasz. 02:59r/0097 723–6

① yenju (*tb*) bseg-lam. *bsek lam seklam* (*mo*) ǰubaγ-a *зуваа* (*tu*) čīğïr yōl *cigeir yol* 盤道[1] *(pán dàor)*[2] Bergpfad

②junta (*tb*) bshar-lam. *bšar lam šarlam* (*mo*) tom *мом* (*tu*) yābā yōl *yaba yol* 獸徑 *shòu jìng* Fährte des Wildes
③dunggu[3] (*tb*) phug-pa. *puḳ p'a pukba* (*mo*) aγui *aгyй* (*tu*) ġöngür *ᵛung·kûr* 洞 *dòng* Grotte, Höhle
④nemu[4] (*tb*) gter-kha. *gd'er k'a derka* (*mo*) ordu *opд* (*tu*) kān[5] *kan* 礦 *kuàng* Bergwerk, Grube

[1] 漢語同上 [2] hàn yŭ tóng shàng [3] Hauer: Neubildung für *dung*, 洞 *dòng*. [4] Hauer: Neubildung für *gung* (von 礦 *kuàng*?). [5] P *kān* a sheath; a mine or quarry; digging, excavating (SG 1009).

0190: Fasz. 02:59v 727–30

①wehe yaha-i nemuri (*tb*) rdo-sol-khungs. *rdo sol kungs dosol kung* (*mo*) čilaγun negürsün-ü aγurqai *чулуун нүүрсний уурхай* (*tu*) tāš kömür·nīng kānī[1] *taši kumur·ning kani* [煤/煤] 窑 *méi yáo* Steinkohlengrube
②deijin-i uḳdun (*tb*) so-btang-khung-. *so bd'ang kung sodang kung* (*mo*) sigüsülekü aγurqai *шүүслэх уурхай* (*tu*) kömür·nīng garmäṣī[2] *kumur·ning garmasi* 磚[瓦/禦] 窑 *zhuān wă yáo* Brennofen für Ziegel und Tonwaren
③yehetun (*tb*) rdza-bzo-khung-. *rdza bzo kung dzaso kung* (*mo*) šaǰang-un aγurqai *шаазангын уурхай* (*tu*) čīnī qūm·dān[3] *cini kûmdan* 磁[器/器] 窑 *cí qì yáo* Porzellanbrennofen
④yeru (*tb*) ri-dwags-tshang-. *ri dowaks tshang ridak tshang* (*mo*) elü *элүү* (*tu*) öngkür *ungkur* 穴 *xué* Höhle

[1] kānī zu P *kān*, vgl. 0189.4. [2] Zu P *garmā* heat, warmth, sultriness (SG 1084). [3] Zu čīnī vgl. 3113.2. qūm-dān, P *xumdān* a repository for jars; a wine-vault; a potter's or brick maker's kiln (SG 474).

0191: Fasz. 02:60r/0098 731–3

①jurun (*tb*) byi-khung-. *byi kung yikung* (*mo*) čonuγ *цоногт* (*tu*) ṣačqān/ṣāčqān tösügī *sačik'an/sačikan tušugi*[1] 鼠洞 *shŭ dòng* Nagetierbau, Hasenloch, Kaninchenbau, Höhle kleinerer Tiere
②sangga (*tb*) khung-bu. *kung bu kungbu* (*mo*) nüke *нүх* (*tu*) tösük *tušuk* 窟窿 *kū lóng* Loch, Öffnung
③omi sangga (*tb*) bra-khung-. *bra kung barakung* (*mo*) ordu nüke *opд нүх* (*tu*) tūlūm ṣāčqān tösügī *tulum sačik'an/sačikan tušugi*[1] 野[鼠/鼠][藏/藏] 食穴 *yĕ shŭ cáng shí xué*[2] Vorratskammer der Feldmäuse und Hamster

[1] BL und PEK: Diese orthographische Variante erscheint nur auf dieser Seite. [2] yé shŭr cáng shír xuè

Die Erde, 6.

④na-i hacin. ningguci. (*tb*) sa'i-skor-. drug-pa. *sai sg'or druḳ p'a saig'or rukba* (*mo*) γaǰar-un jüil. jirγuduγar. *Газрын зүйл. Зургадугаар.* (*tu*) yer·nīng qışmī āltinǧī[1] *yer·ning keismi altinji* 地輿[類/類]. 第六. *dì yú lèi. dì liù.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0192: Fasz. 02:60v 734–7

①wehe (*tb*) rdo. *rdo do* (*mo*) čilaγun *чулуу* (*tu*) tāš *taši* 石 *shí* Stein
②selei ejen (*tb*) rdo-khab-len. *rdo k'ab len dokablen* (*mo*) sorinčin gürü *сорьизон гүр* (*tu*) āhan rabā[1] *ah'an raba* 吸鐵石 *xī tiĕ shí* Magnetstein
③gu wehe (*tb*) rdo-snying-. *rdo sniying doning* (*mo*) qas čilaγun *хас чулуу* (*tu*) qaš/qāš tāš[2] *kaši taši* 璞玉 *pú yù* edelsteinhaltiges Gestein[3]
④narhûn wehe (*tb*) rdo-gseg. *rdo gsek dosek* (*mo*) narin čilaγun *нарийн чулуу* (*tu*) nāzūk tāš[4] *nadzuk taši* 細石 *xì shí* glattpolierter Stein

[1] P *āhan-rubā* a magnet, wtl. iron-attracting (SG 126), was sich mit 吸鐵 *xītiĕ*, „Eisen anziehen", deckt. [2] PEK: Einziges Vorkommen dieser orthographischen Variante, vgl. BL. [3] Eigentlich Jade. [4] Zu nāzūk vgl. 3585.1, wtl. Übersetzung von 細石 *xìshí* „feiner Stein".

TB zeigt fälschlicherweise Seite 0678.

0193: Fasz. 02:61r/0099 738–41

①muwa wehe (*tb*) rdo-sbom. *rdo sbom dobom* (*mo*) büdügün čilaγun *бүдүүн чулуу* (*tu*) yerīk tāš *yerik taši* 粗石 *cū shí* unbearbeiteter Stein
②boconggo wehe (*tb*) rdo-ᶠod-can. *rdo ᶠod c'iyan do otjiyan* (*mo*) önggetü čilaγun *өнгөт чулуу* (*tu*) rang·līk tāš[1] *rang·lik taši* [采/彩] 石 *căi shí* buntfarbige Steine
③suihana wehe (*tb*) sbra-rdo. *sbra rdo bara do* (*mo*) suyiqan čilaγun *суйхан чулуу* (*tu*) gül·lük kök tāš[2] *gulluk k'ok taši*[3] [艾/艾][葉/葉] 青石 *ài yè qīng shí* wermutblättriger Grünstein
④kuringge wehe (*tb*) rtsig-rdo. *rtsiḳ rdo dzikdo* (*mo*) kerem-ün čilaγun *хэрмийн чулуу* (*tu*) čīfār tāš[4] *cipar taši* 虎皮石 *hŭ pí shí* bunte Steine

[1] Zu rang vgl. 0038.4. [2] Zu gül vgl. 4077.3. [3] So auch BL. [4] Zu čīfār vgl. 3219.3.

0194: Fasz. 02:61v 742–5

①an wehe (*tb*) 'dre-rdo. ᶠ*dre rdo jedo* (*mo*) γuranǰu čilaγun *гуранз чулуу* (*tu*) ābnūṣ tāš[1] *ab·nus taši* 木[變/變] 石 *mù biàn shí* im Wasser versteinertes Holz
②deli wehe (*tb*) pha-bong-. *pa p'ong/bong pa bong* (*mo*) üker čilaγun *үхэр чулуу* (*tu*) yaṣī tāš *yasi taši* 盤石 *pán shí* Felsblock
③ayan wehe (*tb*) khar-gong-. *k'ar gong kargong* (*mo*) ögekün čilaγun *өөхөн чулуу* (*tu*) ṣïlïq tāš *salik/silik taši*[2] 光潤石子 *guāng rùn shí zĭ* glänzende Steine

④ musi wehe (*tb*) thod-le-kor-. *tod le g'or toleg'or* (*mo*) qusa čilaγun *xyc чулуу* (*tu*) tūtyā tāš[3] *tutya taši* 滑石 *huá shí* Speckstein

[1] Zu ābnūṣ: P *ābnūs* ebony (SG 10). [2] Vgl. BL. [3] So auch BL.

0195: Fasz. 02:62r/0100 746–9

① hada wehe (*tb*) gram-rdo. *gram rdo ramdo* (*mo*) qonggiltai čilaγun *хонгилтой чулуу* (*tu*) qūrtaqā tāš *kûrta·ka taši* 礓石 *jiāng shí* Felsgestein, Geröll

② sisa wehe (*tb*) bal-rdo. *bal rdo baldo* (*mo*) sayir čilaγun *сайр чулуу* (*tu*) yūmšāq āq tāš *yumšak ak taši* 麵石 *miàn shí* kleine Kieselsteine, Kies

③ ufuhu wehe (*tb*) wu-rdo. *wu rdo udo* (*mo*) aγuskin čilaγun *уушгин чулуу* (*tu*) kefkī daryā tāš[1] *kebki darya taši* 海沫石 *hǎi mò shí* im Flußschlamm entstehender poröser Stein, der zum Gerben der Zobelfelle benutzt wird

④ sengsu (*tb*) rdo-hrug. *rdo hruṅ dojuk* (*mo*) kürm·e *хүрэм* (*tu*) dāngāl tāš *dangg'al taši* 山上活石 *shān shàng huó shí* Steingeröll

[1] Zu P *kaf* froth, scum; soap-suds; spittle (SG 1038), und daryā, vgl. 0201.3, damit wtl. Übersetzung von 海沫石 *hǎimòshí* „Meerschaum".

0196: Fasz. 02:62v 750–2

① jahari (*tb*) seg-ma. *sek ma sekma* (*mo*) qayirqaγ *хайрхаг* (*tu*) ṣāġāyl/šāġïl tāš[1] *ṣa·geil taši*[2] 石子 *shí zi* Geröll am Fluß, runde Kieselsteine

② leke (*tb*) bdar-rdo. *bdar rdo dardo* (*mo*) bilegü *билүү* (*tu*) bölöy tāš *boloi taši* 磨刀石 *mó dāo shí* Schleifstein

③ hirha (*tb*) me-rdo. *me rdo medo* (*mo*) čakiγur *цахиур* (*tu*) čāq·māq tāš *cakmak taši* 火石 *huǒ shí* Feuerstein

[1] Vgl. BL. [2] So auch BL.

Die Erde, 7.

④ na-i hacin. nadaci. (*tb*) sa'i-skor-. bdun-pa. *sai sg'or bdun p'a saig'or dunba* (*mo*) γaǰarun jüil. doluduγar. *Газрын зүйл. Долдугаар.* (*tu*) yer·nīng qışmī yetīnǧī[1] *yer·ning keismi yetinji* 地輿[類/類]. 第七. *dì yú lèi. dì qī.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0197: Fasz. 02:63r/0101 753–6

① muke (*tb*) chu. *ciui cu* (*mo*) usu/usun *yc* (*tu*) ṣū *su* 水 *shuǐ* Gewässer, Fluß

② mukei talgan[1] (*tb*) chu-shun. *ciui šun cušun* (*mo*) usun degegür *усан дээгүүр* (*tu*) ṣū·nīng ūṣnī[2] *su·ning usni* 水面 *shuǐ miàn* Oberfläche des Wassers

③ sabdan (*tb*) chu-thigs. *ciui tiks cutik* (*mo*) dusaγ'al/dusaγal *дусаал* (*tu*) ṣū·nīng nāmġāni/tāmġānī[3] *su·ning tamgani*[4] 水[點/點] *shuǐ diǎn* Tropfen

④ šumin (*tb*) zab. *zab sab* (*mo*) gün *гүн* (*tu*) tīrān *tiran* 深 *shēn* tief

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, Norman, An, Hu: *mukei talgan*, TIS: *mukei talaga*. [2] BL schreibt ṣū ohne Punkte, aber .ūsnī mit arabischem Hilfsvokal. [3] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. BL: sū statt ṣū. [4] PEK und TB/TIS gleich. BL: *su·ning tam gani*.

0198: Fasz. 02:63v 757–60

① mumin[1] (*tb*) rab-med. *rab med rabmet* (*mo*) olum ügei *олмгүй* (*tu*) ṣū·nīng tīgī öy *su·ning tigi oi* 淵深 *yuān shēn* sehr tief, unergründlich

② micihiyan (*tb*) srab. *srab sarab* (*mo*) güiken *гүехэн* (*tu*) tāyīz *taǐ·idz* 淺 *qiǎn* seicht, flach

③ genggiyen (*tb*) dwangs. *dowangs dang* (*mo*) tungγalaγ *тунгалаг* (*tu*) ṣüzük *sudzuk* 清 *qīng* klar, deutlich

④ duranggi (*tb*) rnyog. *rniyok niok* (*mo*) bulanggir *булингар* (*tu*) bōz *bodz* 濁 *zhuó* verschmutzt

[1] Hauer: Vgl. *tumin*.

0199: Fasz. 02:64r/0102 761–4

① tembi (*tb*) snyigs-phye. *sniyiks pye nikce* (*mo*) tunumui *тунамуй* (*tu*) tīn·nādū *tinnadu* 澄下去 *chéng xià qù* sitzen, sich setzen

② tehe[1] (*tb*) 'khyil. ⁶*k'yil cil* (*mo*) tunuγsan *тунасан* (*tu*) tīn·ġān *tin·gan* 存水 *cún shuǐ* stehengebliebenes Wasser

③ toktonombi (*tb*) chu-kor-chags. *ciui g'or ciyaks cug'or cak* (*mo*) toγtaǰaγamui *тогтоцгоомуй* (*tu*) tōqṭāydū/tōxtāydū[2] *toktaidu* 水流停處 *shuǐ liú tíng chù* sich stauen (Wasser)

④ desereke (*tb*) chu-brdal. *ciui brdal cudal* (*mo*) telebe *тэлэв* (*tu*) tāšqān *tašikan* 大水汪洋 *dà shuǐ wāng yáng* uferlos ausgetreten, weithin überschwemmt

[1] Hauer: *tehe muke*. [2] BL und PEK gleich. Evtl. durch mo. *toytazayamui* beeinflußt. Zu tōxtā vgl. 0048.1.

0200: Fasz. 02:64v 765–8

① debeke (*tb*) chu-them/rgyas.[1] *ciui rgyas cu jai* (*mo*) debülbe *дэвлэв* (*tu*) tāšīdī *tašidi* 水漲出 *shuǐ zhàng chū* lief über, übergelaufen

② bilteke (*tb*) chu-'bo. *ciui* ⁶*bo cubo* (*mo*) bilqaba *былхав* (*tu*) tōš·dī *tošidi* 水漫出 *shuǐ màn chū* übergelaufen sein

③ fosoko (*tb*) chu-'brub. *ciui* ⁶*brub cuburub* (*mo*) čalgiba *цалгив* (*tu*) čāy·qāl·dī *cai·kaldi* 水濺出 *shuǐ jiàn chū* spritzte heraus

④gocika[2] (*tb*) chu-phri. *ciui pri cupiri* (*mo*) tataba *mamaa* (*tu*) ṣū ġāldī *su galdi* 水[落/落] *shuǐ luò* Wasser ist niedergegangen

[1] Die manjurischen Umschriften legen chu-rgyas nahe und werden durch BL bestätigt. [2] Part. perf. von gocimbi.

0201: Fasz. 02:65r/0103 769–72

①simehe (*tb*) chu-thim. *ciui tim cutim* (*mo*) simedbe *шимтэв* (*tu*) ṣeng·dī *sengdi* 水滲 *shuǐ shèn* durchfeuchtet haben (Wasser die Erde)

②hekcehun (*tb*) chu-kha-bri. *ciui k'a bri cuka bari* (*mo*) tataγuraba *mamyypaв* (*tu*) tārtīlīb·tū *tarti·libdu* 秋水減退 *qiū shuǐ jiǎn tuì* Fallen des Flußwassers im Herbst

③mederi (*tb*) rgya-mtsho. *rgya mtsho jamtsho* (*mo*) dalai *далай* (*tu*) daryā[1] *darya* 海 *hǎi* See, Meer

④namu (*tb*) chu-gter-. *ciui gd'er cuder* (*mo*) usun-u sang *усны сан* (*tu*) daryā šōr[2] *darya šor* 洋 *yáng* Ozean

[1] P *daryā* a sea, ocean; a river; etc. (SG 516f). [2] Vgl. P *šor* salt, brackish; salsuginous ground; terror, flight; bad luck; commotion, agitation; a tumult; fluctuation (of water); troubled or dirty water; etc. (SG 765).

0202: Fasz. 02:65v 773–6

①mederi jakarame (*tb*) rgya-mtsho'i-'gram. *rgya mtshoi [6]gram jamtshoi jam* (*mo*) dalai-yin ǰaqaγur *далайн захаар* (*tu*) daryā yāqalāb[1] *darya yakalab* 沿海 *yán hǎi* am Meer

②tun (*tb*) gling-. *gling ling* (*mo*) aral *арал* (*tu*) ʿarāl[2] *ʿaral* 島 *dǎo* Insel

③jubki (*tb*) chu-dbang-. *ciui dbang cuwang* (*mo*) qoyiγ *хойг* (*tu*) ʿoḷ/ġōl[3] *gol* 洲 *zhōu* Flußinsel, Sandbank, Stromschnelle, Barre

④furgin (*tb*) rlabs. *rlabs lab* (*mo*) tülkigen *түлхэн* (*tu*) tāšqīn *tašiken*[4] 潮 *cháo* Flut des Meeres

[1] Zu daryā vgl. 0201.3. [2] Vgl. mo. *aral*. [3] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL. [4] BL, PEK und TB/TIS gleich.

0203: Fasz. 02:66r/0104 777–9

①cilcika (*tb*) rlabs-'ong-. *rlabs [6]ong lab ong* (*mo*) tülkibe *түлхэв* (*tu*) čāyqāb tāšlādī *cai·kab tašiladi* 潮來 *cháo lái* die Flut ist gekommen

②hekcehe (*tb*) rlabs-'then. *rlabs [6]ten labten* (*mo*) tataraba *mampaв* (*tu*) tāšqān yāndī *tašiken yandi*[1] 潮退 *cháo tuì* es ist Ebbe

[1] BL, PEK und TB/TIS gleich.

Die Erde, 8.

③na-i hacin. jakûci. (*tb*) sa'i-skor-. brgyad-pa. *sai sg'or brgyad p'a saig'or jatba* (*mo*) γaǰar-un ǰüil. naimaduγar. *Газрын зүйл. Наймдугаар.* (*tu*) yer·nīng qışmī, ṣakīzīnġī/ṣakizīnġī[1] *yer·ning keismi ṣakdzenji/sakidzenji*[1] 地輿[類/類]. 第八. *dì yú lèi. dì bā.*

④tenggin[2] (*tb*) gYu-mtsho. *gyu mtsho yumtsho* (*mo*) tenggis *тэнгис* (*tu*) čūng köl *cung k'ol* 湖 *hú* großer Binnensee

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Hauer: Neufestsetzung für † *hâ* 湖 *hú*.

0204: Fasz. 02:66v 780–3

①bilten (*tb*) mtshe'u. *mtsheu tsheu* (*mo*) bilqamal *бялхмал* (*tu*) zūr köl *dzur k'ol* 水淀 *shuǐ diàn* von Wasser überschwemmte Landfläche, weiter flacher See

②omo (*tb*) mtsho. *mtsho tsho* (*mo*) naγur *нуур* (*tu*) köl *k'ol* 池 *chí* stehendes Wasser: See, Teich, Pfuhl, Weiher, Bassin

③talfa (*tb*) rdzing-. *rdzing dzing* (*mo*) toγtamal *тогтмол* (*tu*) ōymān köl *oiman k'ol* 汀 *tīng* seichte Stelle im Wasser, Flachwasser

④wanci (*tb*) kong-. *g'ong g'ong* (*mo*) ümekei čörüm *умхий цөөрөм* (*tu*) qarā ṣū *kara su* 池不凍處 *chí bù dòng chù* im Winter nicht zufrierender Tümpel

0205: Fasz. 02:67r/0105 784–7

①tunggu (*tb*) gshor-. *gšor šor* (*mo*) köb *хөв* (*tu*) qāynām *kainam* 淵 *yuān* tiefe Stelle in Flüssen und Seen, Tiefe

②juce (*tb*) klong-. *g'long long* (*mo*) čongkiyal *цонхиал* (*tu*) ṣāf/ṣāf ṣū[1] *sab su* 潭 *tán* Pfuhl mit sehr klarem und sehr tiefem Wasser

③duin bilten (*tb*) klung-bzhi. *g'lung bzhi lungši* (*mo*) dörben mören *дөрвөн мөрөн* (*tu*) tört daryā[2] *torta darya* 四瀆 *sì dú* die vier Überschwemmungsgebiete der Flusse Yangzi, Huanghe, Huaihe und Jihe

④ula (*tb*) klung-. *g'lung lung* (*mo*) mören *мөрөн* (*tu*) ʿaqīn daryā[2] *ʿaken darya* 江 *jiāng* großer Fluß, Strom, Yangzi

[1] Zu ṣāf vgl. 0003.1, wtl. „klares Wasser". [2] Zu daryā vgl. 0201.3.

0206: Fasz. 02:67v 788–91

①bira (*tb*) chu-bo. *ciui bo cubo* (*mo*) γool *гол* (*tu*) ʿoḷ/ġōl[1] *gol* 河 *hé* Fluß

②birgan (*tb*) chu-phran. *ciui pran cuparan* (*mo*) γ'oruq·a/γoruq·a *горхи* (*tu*) ārīġ *arik* 小河溝 *xiǎo hé gōu* Bach

③golo (*tb*) chu-gzhung-. *ciui gzhung cušung* (*mo*) bakir *бахир* (*tu*) kačīk *k'acik* 河身 *hé shēn* Flußsohle, Flußbett

④jaifan (*tb*) chu-mgo-mang-. *ciui mgo mang cumg'omang* (*mo*) bayiča *баһиҷ* (*tu*) m̱ąčim°ụʿ ụl-bąhrayn[2] *m̱ačim ul·baheren*[3] 河源[會/滙] 處 *hé*

yuán huì chù Stelle des Zusammenflusses der Quellflüsse eines Flusses

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL. Vgl. mo. *yool.* [2] A vokalisiert. P < A *maǧmū·at, maǧmū·a* (fem.), collected, assembled, contained; etc. (SG 1178) + P < A *baḥr*, sea, estuary, or great river; a gulf (SG 157) wtl. „Zusammenkunft der Flüsse". Vgl. Abb. auf S. 60. [3] So auch BL.

0207: Fasz. 02:68r/0106 792–5

①arbun-i angga (*tb*) chu-mdo. *ciui mdo cumdo* (*mo*) belčir-ün ama *бэлчирүүн ам* (*tu*) bal·ǧīr-nīng āġ.ızī/āġïzī[1] *baljir-ning aʸeiji* [兩/兩] 河[會/滙] 處 *liǎng hé huì chù* Zusammenflußstelle zweier Flüsse

②bita (*tb*) chu-ngos-phyal. *ciui ng'os pyal cu oi cal* (*mo*) jïlaqai *эсалхаа* (*tu*) čīlaġā[2] *cilaga* 河一[邊/邊] 深一[邊/邊] 淺處 *hé yī biān shēn yī biān qiǎn chù* Flußinsel, Werder, Untiefe

③gargan (*tb*) chu-lag. *ciui lak culak* (*mo*) salaγ-a *салаа* (*tu*) šāxāb·čī[3] *šaḥabaci/šahabcı*[4] 河汊 *hé chà* Stichkanal

④onggolo (*tb*) chu-khug. *ciui kuḳ cukuḳ* (*mo*) toqui *moxoŭ* (*tu*) daryā-nīng šaxāf·čï/šāxāb·čī[5] *darya-ning šaḥabaci/šahabcı*[6] 河港 *hé gǎng* seitlich abzweigender Flußarm

[1] BL und PEK gleich. Vgl. mo. *bālcir.* [2] So auch BL. [3] šāxāb·čī zu P *šāxāba* a small cut from a main stream; an arm of the sea (SG 721). [4] PEK: Für die Konjektur vgl. BL sowie 4555.2 und 4830.2. [5] Zu daryā vgl. 0201.3. šāxāba·čī zu P *šāxāba* a small cut from a main stream; an arm of the sea (SG 721). [6] PEK: Für die Konjektur vgl. BL sowie 4555.2 und 4830.3.

0208: Fasz. 02:68v 796–9

①niyamašan (*tb*) chu-sgang-. *ciui sgang cug'ang* (*mo*) küilsü *хүйлс* (*tu*) daryā-nīng ārāsï[1] *darya-ning arasi* 兩河中間 *liǎng hé zhōng jiàn*[2] kleine Insel, Werder

②ulan yohoron (*tb*) chu-'obs-yur-ba. *ciui* [6]*obs yur ba cu ob yurwa* (*mo*) үuu subaγ *ууц суваг* (*tu*) ǧïlġā ārïq *jil·ga arik* 溝渠 *gōu qú* Kanäle und Gräben (zur Bewässerung der Felder)

③ulen (*tb*) chu-rka. *ciui rg'a curg'a* (*mo*) subaγ *суваг* (*tu*) qūrūq ārïq *kûruk arik* 畎 *quǎn* 1 Fuß breiter und 1 Fuß tiefer Graben zur Feldbewässerung, Rinnsal

④yohon (*tb*) chu-'obs. *ciui* [6]*obs cu ob* (*mo*) usun үuu *усан ууц* (*tu*) ṣū yegan čīlaġā *su yeg'an cilaga* [澮/澮] *kuài* Bewässerungsgraben, Feldberieselungskanal, Rinnsal

[1] Zu daryā vgl. 0201.3. [2] liǎng hé zhōng jiānr

0209: Fasz. 02:69r/0107 800–3

①šeri (*tb*) chu-mig. *ciui miḳ cumik* (*mo*) bulaγ *булаг* (*tu*) būlāq[1] *bulak* 泉 *quán* Quelle

②halhûn šeri (*tb*) chu-tshan. *ciui tshan cutshan* (*mo*) qalaγun bulaγ *халуун булаг* (*tu*) īṣïq būlāq *isek bulak* [湯/湯] 泉 *shāng quán* heiße Quelle

③bulukan šeri (*tb*) chu-dron. *ciui dron curon* (*mo*) büliyen bulaγ *бүлээн булаг* (*tu*) īlmān būlāq *iliman bulak* [溫/溫] 泉 *wēn quán* lauwarme Quelle

④šahûrun šeri (*tb*) chu-grang-. *ciui grang curang* (*mo*) jïkegün bulaγ *эсихүүн булаг* (*tu*) ṣōq būlāq *sok bulak* 冷泉 *lěng quán* kalte Quelle

[1] Vgl. mo. *bulaγ.*

0210: Fasz. 02:69v 804–6

①šelen (*tb*) lu-ma. *lu ma luma* (*mo*) čegel *цээл* (*tu*) zī·līk yer *dzilik yer* 淺水不[乾/乾] 處 *qiǎn shuǐ bù gān chù* durchsickerndes Quellwasser

②hûcin (*tb*) khron-pa. *k'ron p'a conba* (*mo*) quddug/qudduγ[1] *худаг* (*tu*) qūdūq[2] *kûduk* 井 *jǐng* Brunnen

③cahin (*tb*) khron-rags. *k'ron raks conjak* (*mo*) qasilaγ, basa qasilγ-a kememüi *хашлаг, бас хашлага хэмээмүй* (*tu*) reḥīlä *rehila* 井盤架 *jǐng pán jià* Brunneneinfassung, Holzverschalung des Brunnenschachtes

[1] BL bestätigt vordervokalische Form des Schlußkonsonanten. [2] Vgl. mo. *xudduy.*

Die Erde, 9.

④na-i hacin. uyuci. (*tb*) sa'i-skor-. dgu-pa. *sai sg'or dgû p'a saig'or guba* (*mo*) үaǰar-un jüil. yisüdüger. *Газрын зүйл. Есдүгээр.* (*tu*) yer-nīng qışmī tōqōzūnǧï[1] *yer-ning keismi tokodzunji* 地輿[類/類]. 第九. *dì yú lèi. dì jiǔ.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0211: Fasz. 02:70r/0108 807–10

①sekiyen (*tb*) mgo. *mgo g'o* (*mo*) eki *эх* (*tu*) bāš *baši* 源 *yuán* Quelle

②eyen (*tb*) rgyun. *rgyun jun* (*mo*) urusqal *урсгал* (*tu*) āqïn *aken* 流 *liú* Fließen, Strömung

③eyembi (*tb*) rgyun-'bab. *rgyun* [6]*bab junbab* (*mo*) urusumui *урсмүй* (*tu*) āqādū *akadu* 水流 *shuǐ liú* fließen, treiben

④gûldurame eyembi (*tb*) rgyun-'bying-. *rgyun* [6]*bying junjing* (*mo*) үuldurin urusumui *гүлдрэн урсмүй* (*tu*) gūldūrlāb āqādū *gûldurlab akadu* 水行地中 *shuǐ xíng dì zhōng* einen Tunnel bohrend fließen

0212: Fasz. 02:70v 811–4

①boljon (*tb*) rba-rlabs. *rba rlabs balab* (*mo*) dolgiyan *долгион* (*tu*) dābal·ǧūn *dabal'un* 浪 *làng* Woge, Welle

②colkon (*tb*) dba'-rlabs. *dbā rlabs da balab* (*mo*) dabalγ-a *даваалгаа* (*tu*) dābal·ǧūšī *dabal'usi* 大浪 *dà làng* große Welle, Woge

③weren (*tb*) chu-gnyer-. *ciui gniyer cunir* (*mo*) ar *ap* (*tu*) tabrāgānī[1] *tabra·g'ani* 波[瀾/澜] *bō lán* Wellengekräusel auf dem Wasser (bei leichtem Wind)
④irahi (*tb*) chu'i-yur-ma. *ciûi/cui yur ma cui yur-ma* (*mo*) iraljï *яралжс* (*tu*) m.ōč/mōč[2] *moči* 水紋 *shuǐ wén* von schwachem Wind auf der Oberfläche des Wassers hervorgerufene Kräuselungen

[1] So auch BL. [2] PEK und BL übereinstimmend mit Damma. P < A *maug* being agitated (as the sea), rolling in billows (SG 1341). Vgl. Abb. auf S. 60.

0213: Fasz. 02:71r/0109 815–8

①iren (*tb*) chu-ris. *ciui ris curi* (*mo*) iraγ=a *яраа* (*tu*) bālīq yürgān=nīng mōčī/mōč[1] *balik yurg'an=ning moči* 魚行的水紋 *yú xíng de shuǐ wén* durch Kräuselungen an der Oberfläche angezeigte Spur eines unter Wasser schwimmenden Fisches
②irenembi (*tb*) chu-ris-langs. *ciui ris langs curi lang* (*mo*) iraγalamui *яраалмуй* (*tu*) mōč·lānādū[2] *moči·lantu/moči·lanadu*[3] 魚行水生紋 *yú xíng shuǐ shēng wén* durch Schwimmen unter Wasser Kräuselungen an der Oberfläche hervorbringen (Fische)
③turakû (*tb*) lhung-lhung-. *l'ung l'ung lung lung* (*mo*) kürkir=e *хүрхрээ* (*tu*) šārqī·rāmā *šarkei·rama* 瀑布 *pù bù* Wasserfall
④hûrgikû (*tb*) gtsug. *gtsuḳ dzuk* (*mo*) oyil *ойл* (*tu*) göm yer *kum/yer/gum/yer*[4] 漩窩 *xuán wō* Strudel, Wirbel

[1] Zu mōč vgl. 0212.4. [2] Denominales Verb zu mōč, vgl. 0212.4. [3] Vgl. BL. [4] PEK: Diakritikum fehlt, bestätigt durch BL. Dort ebenfalls verbunden geschrieben.

0214: Fasz. 02:71v 819–22

①šurdeku (*tb*) chu-'khor-. *ciui ᵍk'or cungk'or* (*mo*) ergilte *эргэлт* (*tu*) ärgīm *argim* 大水漩處 *dà shuǐ xuán chù* Ort, wohin aus dem ganzen Umkreis das Wasser fließt, Wirbel
②hargi (*tb*) chu-gzar-. *ciui gzar cusar* (*mo*) targil *таргил* (*tu*) ītik āqādū *itik akadu* [緊/紧] 溜 *jǐn liù* Stelle, an welcher das Wasser sehr schnell fließt, Stromschnelle
③turgen (*tb*) myur-. *myur nior* (*mo*) türgen *түргэн* (*tu*) īt·tīk *itṭik* 急溜 *jí liù* Stromschnelle
④julan[1] (*tb*) ma-'khyugs/'khyags-pa. *ma ᵍk'yaks ba/p'a macakba* (*mo*) qaraja *хараэ* (*tu*) āṭīg/īṭik āqīb mūzlāmāġān yer[2] *itik akeib mudzilama·gan yer*[3] 急溜不凍處 *jí liù bù dòng chù* Stelle, an der Wasser wegen schnellen Fließens nicht gefriert

[1] Hauer: Dasselbe wie jilan 0215.1. [2] PEK und BL: Position der Diakritika vertauscht. [3] BL hat *itik akeb mudzilama·gan yer* [sic!].

0215: Fasz. 02:72r/0110 823–6

①jilan (*tb*) ma-'khyag. *ma ᵍk'yak macak* (*mo*) qaraji *хараис* (*tu*) tīz āqīb mūzlāmāġān yer *tidz akeib mudzilama·gan yer* 急溜不凍處[1] *(jí liù bú dòng chù)*[2] Stelle, an der Wasser wegen schnellen Fließens nicht gefriert
②obonggi (*tb*) dbu-ba. *dbu ba buwa* (*mo*) kögesü *хөөс* (*tu*) köfük *kupuk* 水沫 *shuǐ mò* Schaum, schaumig, schäumend
③fošor seme (*tb*) chu-bur-. *ciui bur cubur* (*mo*) čöbürigüdün *цэвүүтмэн* (*tu*) köfük čīqdī *kupuk cikdi* 起浮沫 *qǐ fú mò* schäumend
④obongginambi (*tb*) dbu-ba-thon. *dbu ba ton buwaton* (*mo*) kögesüremüi *хөөсөрмүй* (*tu*) köfük būldī *kupuk buldi* 成沫 *chéng mò* Schaum bilden, schäumen, im Mund Speichel bekommen

[1] 漢語同上 [2] hàn yǔ tóng shàng

0216: Fasz. 02:72v 827–30

①hofun (*tb*) wu-sob. *wu sob usob* (*mo*) boγ *бог* (*tu*) ġūzālāndī ᵛ*udza·landi* 渾沫泡 *hún mò pào* Schaumblase auf Schmutzwasser
②niyokso[1] (*tb*) chu-gYa'. *ciui gyā cuya* (*mo*) kölmüg *хөлмөг* (*tu*) ṭaḥlab[2] *tahelab* 水面青綿 *shuǐ miàn qīng mián* fadenbildende Grünalgen
③akšan (*tb*) chu-sbur-. *ciui sbur cusbur* (*mo*) qaγsiyasu *хагшаас* (*tu*) tiyān ōt *tiyan ot* [發/发] 水後樹木上掛的柴[草/草] *fā shuǐ hòu shù mù shang guà de chái cǎo* Pflanzen, die an Bäumen und Stämmen nach dem Wasser hängenbleiben
④selekten (*tb*) spang-chu. *sp'ang ciui bangcu* (*mo*) jībetü *зэвт* (*tu*) tātīlīq ṣū *tatilik su* 銹水 *xiù shuǐ* eisenhaltig

[1] Hauer: Dasselbe wie *niokso*. [2] A vokalisiert. Wohl zu P < A *ṭaḥil* splenetic, irascible; full; (water) filled with moss (SG 810).

0217: Fasz. 02:73r/0111 831–3

①tan[1] (*tb*) bye-sgang-. *bye sgang jegang* (*mo*) tang *тан* (*tu*) tübī *tubi* 河灘 *hé tān* Stromschnelle, Sandbank, Untiefe
②hirgen (*tb*) chu-shul. *ciui šul cušul* (*mo*) orum *ором* (*tu*) ṣū āqādūġān āqīn *su akadu·gan aken* 水流痕 *shuǐ liú liàng* Bett eines Baches oder Flusses

[1] Hauer: 灘 *tān*.

Die Erde, 10.

③na-i hacin. juwanci. (*tb*) sa'i-skor-. bcu-pa. *sai sg'or bǰiyu p'a saig'or juba* (*mo*) γaǰar-un jüil. arbaduγar. *Газрын зүйл. Арвадуулар.* (*tu*) yer=nīng qışmī ōnūnğī[1] *yer=ning keismi on·nunji/ununji*[2] 地輿[類/類]. 第十. *dì yú lèi. dì shí.*
④jolhombi (*tb*) 'phyur-. ᵍ*pyur cur* (*mo*) orgimui *оргимуй* (*tu*) ṣū qāynāb čīqādūr *su kainab cikadur*

水滥 *shuǐ yàng* nach oben quellen, emporquellen, hervorquellen

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] BL: *yer-ning keismi onnonji.*

0218: Fasz. 02:73v 834–7

①bulhûmbi (*tb*) chu-ˈbur-. *ciui ʰbur cubur* (*mo*) burgilumui *бургилмуй* (*tu*) ṣū tāšīb čīqādūr *su tašib cikadur* 水冒 *shuǐ mào* von unten nach oben steigend hervorkommen (Wasser, Mageninhalt) hochkommen, hervorschießen, herausprudeln, hervorquellen

②calgin (*tb*) ˈkhyoms. ʰ*k'yoms com* (*mo*) čalgiy-a *цалгиа* (*tu*) ⌊īfildaydū ⌊*lapildaidu*[1] 水滉 *shuǐ huàng* Überfließen, Überlaufen, Brandung

③calgimbi (*tb*) ⌊ˈkhyom-gin. ⌊ʰ*k'yoms*/ʰ*k'yom Gin*[2] *comgin*[3] (*mo*) čalgimui *цалгимуй* (*tu*) ⌊īfildib taššādū ⌊*lapildab tašadu*[1] 水滉出 *shuǐ huàng chū* überfließen, überlaufen, branden

④biltembi (*tb*) chu-lung-. *ciui lung culung* (*mo*) bilqamui *бялхмуй* (*tu*) ṣū yāylādū *su yailadu* 水泛溢 *shuǐ fàn yì* überlaufen, austreten, überschwemmen

[1] So auch BL. [2] Bestätigt durch BL, aber TB/TIS schreibt *ḫk'yoms gin.* [3] BL: *ciyomgin*, TB/TIS: *cumgin.*

0219: Fasz. 02:74r/0112 838–41

①bisarambi (*tb*) gwa-ˈod-ˈbrub. *gûwa ʰod ʰbrub guwa otburub* (*mo*) üyerleǰegemüi *үерлэцгээмүй* (*tu*) qāyān būlādū *kayan buladu* 水散流 *shuǐ sàn liú* sich überallhin ergießen, weithin überfluten

②bilgešembi (*tb*) phyur-bu. *pyur bu curbu* (*mo*) bilqalǰamui *бялхалзмуй* (*tu*) qāyān-lātādū *kayan-latadu* 水[滿/滿][將/將] 溢 *shuǐ mān jiāng yì* überlaufen (volle Gefäße)

③delišembi (*tb*) mer-mer-ba. *mer mer ba mermerwa* (*mo*) melmeljīmüi *мэлмэлзмуй* (*tu*) fil fil qīlādū *pil pil keiladu* 水[滿/滿] 滉動 *shuǐ mǎn huàng dòng* überfließen

④cirgabumbi (*tb*) chu-bskyil. *ciui bsg'yil cugil* (*mo*) čirγˈaγdamui/čirγaγdamui *чаргагдмуй* (*tu*) ṣīqlīb tūrādū *segelib turatu/turadu*[1] 水壅住 *shuǐ yōng zhù* stauen (Wasser)

[1] PEK: Diakritikum fehlt. Konjektur nach Turki, durch BL und TB/TIS bestätigt.

0220: Fasz. 02:74v 842–5

①furgibumbi (*tb*) bye-ma-ded. *bye ma ded jemadet* (*mo*) nölümüi *нөлмуй* (*tu*) ṣū āqïtqān qūm *su akeit-kan kûm* 水淤沙 *shuǐ yū shā* angeweht werden (Staub und Sand)

②koribumbi (*tb*) chu-brus. *ciui brus cubarui* (*mo*) uquγdamui *ухагдмуй* (*tu*) āqïtādū *akeitadu* 涮 *shuā* ausgehöhlt werden, unterhöhlt werden, unterwaschen werden (Flußufer)

③šorgibumbi (*tb*) chus-nyen-pa. *cius niyen p'a cui niyenba* (*mo*) sibadaγdamui *шагдагдмуй* (*tu*) ṣū ṣōqūb āqïtādū *su sokob akeitadu* 被水[沖/沖] 涮 *bèi shuǐ chōng shuā* ausgehöhlt werden, unterhöhlt werden, durchbohrt werden

④šorgibuha (*tb*) nyen-par-byed. *niyen p'ar byed niyenbarjet* (*mo*) sibadaγdaba *шагдагдаа* (*tu*) ṣū āqïtī *su akeiti* 被水[沖/沖] 涮了 *bèi shuǐ chōng shuā le* wurde durchbohrt (Damm vom Hochwasser)

0221: Fasz. 02:75r/0113 846–9

①ulejembi (*tb*) nyil-ba. *niyil ba nilwa* (*mo*) nuramui *нурмуй* (*tu*) ṣīrlādū *sirladu* 坍塌 *tān tā* einstürzen, einfallen, einsinken, abrutschen

②sendejembi (*tb*) srag-phye. *srak pye sarakce* (*mo*) seteremüi *сэтэрмүй* (*tu*) yarīlādū[1] *yarīladu* [冲/沖][決/決] *chōng jué* aufreißen, Lücken bekommen, schartig werden

③sendelembi (*tb*) srag-btod. *srak bd'od sarakdot* (*mo*) setelümüi *сэтэлмүй* (*tu*) yārālādū[1] *yaraladu* 掘開 *jué kāi* Abflußlöcher machen, Abfluß schaffen, ableiten

④fambi (*tb*) ⌊ṣha/chu-skam.[2] ⌊*ciui sg'am cug'am* (*mo*) sirgimüi *шургэмүй* (*tu*) qūrūq *kûruk* 水[乾/乾] *shuǐ gān* austrocknen, versiegen

[1] So auch BL. [2] Die manjurischen Umschriften und BL legen chu-skam nahe, vgl. auch 0222.2 und 0222.4.

0222: Fasz. 02:75v 850–2

①fabumbi (*tb*) skam-par-byed. *sg'am p'ar byed g'ambarjet* (*mo*) sirgigemüi *шургээмүй* (*tu*) qūrūtādū *kûrutadu* 使水[乾/乾] *shǐ shuǐ gān* trocknen lassen, trocken legen, austrocknen

②faha[1] (*tb*) chu-chod. *ciui ciyod/cod cucot* (*mo*) sirgibe *шургэв* (*tu*) qūrīdī/qūrīdī[2] *kûridi* [乾/乾] 了 *gān le* getrocknet, trocken

[1] Hauer: Part. perf. von fambi 0221.4. [2] PEK: Punkte auf „q" fehlen, bestätigt durch BL.

Die Erde, 11.

③na-i hacin. juwan emuci. (*tb*) saˈi-skor-. bcugcig-pa. *sai sg'or bǰiyu gǰiḳ p'a saig'or jujikba* (*mo*) γaǰar-un jüil. arban nigedüger. *Газрын зүйл. Арван нэгдүгээр.* (*tu*) yer-nīng qışmī ōn birīngī[1] *yer-ning keismi on birinji* 地輿[類/類]. 第十一. *dì yú lèi. dì shí yī.*

④hûwai seme (*tb*) chu-dmer-ba. *ciui dmer ba cumerwa* (*mo*) nalayiǰu *налайж* (*tu*) šarqïrāb *šarkeirab* 水大貌 *shuǐ dà mào* grenzenlos flutend

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0223: Fasz. 02:76r/0114 853–6

①yumbu seme (*tb*) dal-ˈbab. *dal ʰbab dalbab* (*mo*) mölüyiǰü *мөлийж* (*tu*) čūng ṣū ṣakīn āqādū[1]

cung su sakin akadu 大水緩流貌 *dà shuǐ huǎn liú mào* ruhig fließend
②lumbu (*tb*) chu-'jam. *ciui* ᵍ*jiyam cujam* (*mo*) jögeg *зөөг* (*tu*) ṣū āqīb tarafahā āṣta·lādī[2] *su akeib tarapaha astaladi* 水流忽緩 *shuǐ liú hū huǎn* plötzlich ruhig fließend, beruhigt
③hoo seme (*tb*) nyal-nyal. *niyal niyal niyalniyal* (*mo*) quugiǰu *хуүгиж* (*tu*) ṣū tōš bīlān āqādū[2] *su toši bilan akadu* 大水盛流貌 *dà shuǐ shèng liú mào* überflutend, überschwemmend
④hûwanggar seme (*tb*) lhug-lhug. *l'uḳ l'uḳ luk luk* (*mo*) qurčiginaǰu *хурчигнаж* (*tu*) kōrkūrāb āqādū *kurkurab akadu* 大水響流貌 *dà shuǐ xiǎng liú mào* rauschend, brausend (fließendes Wasser)

[1] Zu ṣakīn vgl. P < A *sākin* quiet, peaceful, sedate; firm, fixed, still (SG 642). [2] BL: sū [...]. Der Schreiber von BL schreibt im Anlaut regelmäßig s, wo der Schreiber von PEK ṣ schreibt.

0224: Fasz. 02:76v 857–60

①konggor seme (*tb*) shur-shur-. *šur šur šuršur* (*mo*) šorčiginaǰu *шорчигнож* (*tu*) gūldūrlāšīb *guldur·lašib* 急流貌 *jí liú mào* rauschend (fließendes Wasser)
②yonggor seme (*tb*) shar-gyis-'bab. *šar gyis* ᵍ*bab šargi bab* (*mo*) үог үог kiǰü[1] *гор гор хүүж*[2] (*tu*) šārqarāb āqādū *šar·karab akadu* 接流不斷貌 *jiē liú bù duàn mào* unaufhaltsam, unaufhörlich
③hûwalar seme (*tb*) 'ur-'ur-. ᵍ*ur* ᵍ*ur ur ur* (*mo*) quuginaǰu *хүүгинаж* (*tu*) šār šār qīlīb *šar šar keilib* 水流有[聲/聲] *shuǐ liú yǒu shēng* plätschernd
④yor/yur seme[3] (*tb*) phri-li-li-'bab. *pri lii lii* ᵍ*bab piri lili bab* (*mo*) ibeljü *ивэлж* (*tu*) kūr kūr āqādū *kur kur akadu* 細水長流貌 *xì shuǐ cháng liú mào* in einer Reihe hintereinander

[1] So auch BL und TB/TIS. [2] GZS: *хог хог хийг*. [3] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, Hu: *yur seme*, An: *yor seme*.

0225: Fasz. 02:77r/0115 861–4

①yar seme (*tb*) si-ri-ri-. *si ri ri siriri* (*mo*) čubuǰu *цүөж* (*tu*) šīr šīr āqādū *šir šir akadu* 水細流貌 *shuǐ xì liú mào* in dünnem Strahl fließend
②cir seme (*tb*) chir-gyis. *cir gyis cirji* (*mo*) čirdekiǰü[1] *чирдхийж*[2] (*tu*) ǧīrqīb[3] *jir·keib* 水從石[縫/縫][直/直] 冒 *shuǐ cóng shí fèng zhí mào* ununterbrochen, gleichmäßig
③cor seme (*tb*) shad-shad. *šad šad šatšat* (*mo*) үodkiǰü *годхийж* (*tu*) ǧīrqīrāb *jir·keirab* 水[直/直] 冒不斷 *shuǐ zhí mào bù duàn* ununterbrochen hervorsprudelnd
④tor seme (*tb*) ko-ro-ro-. *g'o ro ro g'ororo* (*mo*) torkiǰu *морхийж* (*tu*) çörülüb *coru·lub* 水旋轉貌 *shuǐ xuán zhuǎn mào* wirbelnd

[1] BL und TB: mo. *cirdkizū*. TIS: *cirtekiǰu*. [2] GZS: *jirdxiij*. [3] So auch BL.

0226: Fasz. 02:77v 865–8

①jir jir seme (*tb*) 'bur-'bur-. ᵍ*bur* ᵍ*bur burbur* (*mo*) jir jir kiǰü *жир жир хийж* (*tu*) ǧīrīk ǧīrīk qīlīb *ǰoyak/jirik ǰoyak/jirik keilib*[1] 泉水微出貌 *quán shuǐ wēi chū mào* nach oben sprudeln (Quellwasser)
②biyar seme (*tb*) ral-gyis-'bab. *ral gyis* ᵍ*bab ralgi bab* (*mo*) sadaraǰu *садарч* (*tu*) ṣārqīb *sarkeib* 水漫流貌 *shuǐ màn liú mào* von der Höhe herabstürzend (Wildwasser)
③bur bur seme (*tb*) khol-khol. *k'ol k'ol kolkol* (*mo*) bur bur kiǰü *бур бур хийж* (*tu*) fūr fūr qīlīb *pur pur keilib* 泉水湧出貌 *quán shuǐ yǒng chū mào* hervorquellend
④dalin (*tb*) 'gram. ᵍ*gram jam* (*mo*) köbege *хөвөө* (*tu*) tīrgan *tirg'an* 河岸 *hé àn* Ufer

[1] Durch BL und TB/TIS bestätigt.

0227: Fasz. 02:78r/0116 869–72

①dalirame (*tb*) 'gram-brgyud. ᵍ*gram brgyud jamjut* (*mo*) köbegeber *хөвөөгөөр* (*tu*) tīrgan birlān *tirg'an birlan* 沿河岸 *yán hé àn* das Ufer entlang, dem Ufer folgend
②calgin (*tb*) gzhol. *gzhol šol* (*mo*) tasiүuu *mauuy* (*tu*) yān birlān *yan birlan* 河岸墁坡 *hé àn màn pō* Überfließen, Überlaufen, Brandung
③cikin (*tb*) gad-kha. *gad k'a gatka* (*mo*) irmeg *ирмэг* (*tu*) lebī[1] *lebi* 河[厓/涯] *hé yá*[2] Ufer
④cikirame[3] (*tb*) gad-kha-brgyud. *gad k'a brgyud gatka jut* (*mo*) irmeg-iyer *ирмэгээр* (*tu*) lebī birlān *lebi birlan* 沿河[厓/涯] *yán hé yá*[4] den Rand entlanggehen

[1] Zu P *lab* the lip; edge, margin; shore, bank, coast; etc. (SG 1115). [2] hé yàr [3] Hauer: *cikirame yabumbi*. [4] yán hé yàr

0228: Fasz. 02:78v 873–6

①dalan (*tb*) rags. *raks rak* (*mo*) dalang *далан* (*tu*) qīr *keir* 堤 *dī* Damm, Deich
②dalangga (*tb*) rags-rgyun. *raks rgyun rakjun* (*mo*) qasilaү'ꞏa/qasilaүꞏa dalang *хашлага далан* (*tu*) qīrlāġān qīr *keir·lagan keir* [壩/壩] *bà* Buhne
③furgi (*tb*) chu-'gegs. *ciui* ᵍ*geks cugek* (*mo*) boүuča *бооц* (*tu*) tōṣqān *tos·kan* 埽 *sào* Faschinenbündel aus Weidenruten und Schilfrohr zur Uferbefestigung
④boihon-i buḳtan (*tb*) sa-phung-. *sa pung sapung* (*mo*) sirui-yin obu *шороон овоо* (*tu*) döbälāgan tūfā *dobalagan ṭopa/tupa*[1] 土牛 *tǔ niú* Erdhaufen als Grenzmal

[1] BL, PEK und TB/TIS gleich.

0229: Fasz. 02:79r/0117 877–80

①boihon-i mutun (*tb*) sa-'bum. *sa* ᵍ*bum sabum* (*mo*) qos sirui *хос шороо* (*tu*) tūfrāq döbä *tubrak doba* 土方 *tǔ fāng* Erdstück von 1 Fuß Höhe auf 10 Quadratfuß Fläche

②ekcin (*tb*) gad-pa. *gad p'a galba* (*mo*) ergi *эрэг* (*tu*) yār *yar* 河坎 *hé kǎn* abschüssiges Ufer
③darun (*tb*) 'bab-stegs. *ᶠbab sd'eks babdek* (*mo*) γ'aram/γaram *гарам* (*tu*) tūš·güč[1] *tušiguči* [馬/碼] 頭 *mǎ tóu* Tränkstelle, Wasserholstelle, Bootanlegeplatz
④fiyelfe (*tb*) 'jam-phyal. *ᶠjiyam pyal jamcal* (*mo*) döl/d'öl *дөл* (*tu*) öštang=nīng dabṣangī[2] *ustang=ning dabsanggi* 河坡 *hé pō* ebene Stelle am Flußufer oder zwischen hohen Bergen

[1] BL: tūš·güç. [2] BL: östang=nīng dabsangī.

0230: Fasz. 02:79v 881–4

①yaksa (*tb*) ngam-grog. *ng'am grok amjok* (*mo*) nur=a *нураа* (*tu*) ṣirīl·mā *sirilma* 涮坍河灣子 *shā tān hé wān zi* durch Uferabsturz am Fluß entstandene Ausbuchtung
②gûngkali (*tb*) rkong-. *rg'ong g'ong* (*mo*) qongqur *хонхор* (*tu*) yālāġān gū·āqï *yalagan k'owakei*[1] 涮空處 *shū kōng chù* ausgehöhlte Stelle am Fuß des Flußuferhanges
③herin (*tb*) gting-'bur-. *gd'ing ᶠbur dingbur* (*mo*) iruγar-un debege, basa kerčir=e kememüi[2] *ёроолын дэвээ, бас хэрчирээ хэмээмүй*[3] (*tu*) ṣū=nīng īčīdākī döbä čak *sū=ning icidaqi/icidaki doba cak*[4] 水底高坡 *shuǐ dǐ gāo pō* auf dem Boden des Flußbettes lagernder Schlamm
④bajila (*tb*) pha-ri-. *pa ri pari* (*mo*) terte, basa čin'adu/činadu kememüi *мэртээ, бас чанад хэмээмүй* (*tu*) ōtrūdāqï lebī[5] *uturu·dakei lebi* 對岸 *duì àn* jenseits

[1] So auch TB/TIS. BL: *yalagan k'awakei.* [2] Vgl. BL. TB: mo. *iruyar-un däbägä*, TIS: *[irugarun debege].* [3] GZS: *yoroolyn xärqirää, yoroolyn dāwx.* [4] Auch BL schreibt *icidagi.* [5] Zu lebī vgl. 0227.3.

0231: Fasz. 02:80r/0118 885–7

①bajargi (*tb*) phar-'gram. *par ᶠgram parjam* (*mo*) tertege *мэртээ* (*tu*) ūyānīdāqï lebī[1] *uya=nidakei lebi* 彼岸 *bǐ àn* jenseits, Drübenseite
②birai cargi (*tb*) phar-ngos. *par ng'os paraoi* (*mo*) γool-un čadu *голын цаад* (*tu*) ṣū=nīng nārī yānī *su/ning nari/yani* 河那[邊/邊] *hé nà biān* jenseits des Flusses
③birai ebergi (*tb*) tshu-ri-. *tshu ri tshuri* (*mo*) γool-un enetege *голын энэтээ* (*tu*) ṣū=nīng berī yānī *su/ning beri/yani* 河這[邊/邊] *hé zhè biān* diesseits des Flusses

[1] Zu lebī vgl. 0227.3.

Die Erde, 12.

④na-i hacin. juwan juweci. (*tb*) sa'i-skor-. bcu-gnyis-pa. *sai sg'or bǰiyu gniyis p'a saig'or juniba* (*mo*) γaǰar-un jüil. arban qoyaduγar. *Газрын зүйл. Арван хоёрдугаар.* (*tu*) yer=nīng qıṣmī ōn īkiṇgī/īkīngī[1] *yer=ning keismi on ikinji* 地輿[類/類]. 第十二. *dì yú lèi. dì shí èr.*

[1] Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

0232: Fasz. 02:80v 888–91

①bira doo (*tb*) chu-brgal. *ciui brgal cug'al* (*mo*) γool getül *гол гэтэл* (*tu*) ṣūdīn öt·gaz *sudin ut·g'adz* 教渡河 *jiào dù hé* setze über den Fluß!
②doombi (*tb*) bsgral. *bsgral jal* (*mo*) getülümüi *гэтэлмүй* (*tu*) öt·gazādū *ut·g'adzadu* 渡河 *dù hé* über einen Fluß setzen
③doobumbi (*tb*) sgrol. *sgrol jol* (*mo*) getülgemüi *гэтэлгэмүй* (*tu*) öt·gaz tūrādū *ut·g'adz turadu* 使渡河 *shǐ dù hé* zu Schiff oder auf Flößen über einen Fluß setzen lassen
④olo[1] (*tb*) chu-bcad. *ciui bǰiyad cujat* (*mo*) γatul *гамал* (*tu*) kačkīn *k'ačiken* 教[湯/蹚] 水 *jiào tāng shuǐ* wate hindurch!

[1] Imperativ von 0233.1.

0233: Fasz. 02:81r/0119 892–5

①olombi (*tb*) chu-gcod. *ciui gǰiyod cujot* (*mo*) γatulumui *гамалмүй* (*tu*) kaçādū *k'acadu* [湯/蹚] 水 *tāng shuǐ* durch Wasser gehen, durchwaten
②olobumbi (*tb*) gcod-'jug. *gǰiyod ᶠjiyuḳ jotjuk* (*mo*) γatulγamui *гамалгамүй* (*tu*) ḳaçādūrādū/kaçidūrādū[1] *k'ači·duradu*[2] 使[湯/蹚] 水 *shǐ tāng shuǐ* durch Wasser gehen lassen, durchwaten lassen
③omilambi (*tb*) bzhon-pas-brgal. *bzhon p'as brgal šonbai g'al* (*mo*) oyimumui *оймүй* (*tu*) özādū *udzadu* [騎/騎] 馬[過/過] 渡 *qí mǎ guò dù* durch einen Fluß reiten
④omilabumbi (*tb*) bzhon-pas-brgal-'jug. *bzhon p'as brgal ᶠjiyuḳ šonbai g'aljuk* (*mo*) oyimuγulumui *оймуулмүй* (*tu*) özdūrādū *udzaduradu* 使[騎/騎] 馬[過/過] 渡 *shǐ qí mǎ guò dù* durch einen Fluß reiten lassen

[1] Vgl. BL. [2] So auch BL.

0234: Fasz. 02:81v 896–9

①akūnambi (*tb*) brgal-zin. *brgal zin g'alsin* (*mo*) tuulur=a odumui *муулахаар одмүй* (*tu*) ū lebī·gä katādū[1] *u lebi·g'a k'atadu* 到對岸 *dào duì'àn* auf das andere Ufer hingelangen, anlegen, landen
②akūnjimbi[2] (*tb*) brgal-nas-sleb. *brgal nas sleb g'alnai leb* (*mo*) tuulur=a iremüi *муулахаар ирмүй* (*tu*) bū lebī·gä käälādū[1] *bu/lebi·g'a kiyaladu* 來此岸 *lái cǐ'àn* hingelangen kommen, anlegen kommen, landen

③ elbišembi (*tb*) chu-ˈdzul. *ciui ⁶dzul cudzul* (*mo*) ukiyamui/uɣamui *үгаамуй* (*tu*) ṣūġä çömādū *suᵛa comadu* 河[内/内] 洗澡 *hé nèi xǐ zǎo* im Fluß baden

④ elbišebumbi (*tb*) ˈdzul-ˈjug. *⁶dzul ⁶jiyuk dzuljuk* (*mo*) ukiyalɣamui/uɣalɣamui *үгаалгаамуй* (*tu*) ṣūġä çömdürādū *suᵛa com·duradu* 使河[内/内] 洗澡 *shǐ hé nèi xǐ zǎo* im Fluß baden lassen

[1] Zu lebī vgl. 0227.3. [2] Hauer: Dasselbe wie *nikenjimbi*.

0235: Fasz. 02:82r/0120 900–3

① elbišenembi (*tb*) ˈdzul-du-ˈgro. *⁶dzul du ⁶gro dzuldu jo* (*mo*) ukiyar=a/uɣar=a odumui *үгаахаар одмуй* (*tu*) ṣūġä çömqālī/çömġālī bārādū[1] *suᵛa comg'ali baradu*[2] 去河[内/内] 洗澡 *qù hé nèi xǐ zǎo* im Fluß baden gehen

② elbišenumbi (*tb*) chu-gzhug-byed. *ciui gzhuk byed cušukjet* (*mo*) ukiyalčamui/uɣalčamui *үгаалцмуй* (*tu*) ṣūġä çömüšādū *suᵛa comušadu* 一齊河[内/内] 洗澡 *yī qí hé nèi xǐ zǎo* zusammen im Fluß baden

③ selbimbi (*tb*) chu-rkyal. *ciui rg'yal cujal* (*mo*) usučilamui, basa umbamui kememüi *уцчилмуй, бас умбамуй хэмээмуй* (*tu*) ġūlāč čafādū *gûlači capadu* 人浮水 *rén fú shuǐ* sich rudernd über Wasser halten, kraulen

④ selbibumbi (*tb*) rkyal-ˈjug. *rg'yal ⁶jiyuk jaljuk* (*mo*) usučilaɣulumui *уцлууллмуй* (*tu*) ‹ūlāč/ġūlāč çāftūrādū[3] *gûlači cabturadu* 使人浮水 *shǐ rén fú shuǐ* kraulen lassen

[1] PEK: Ein diakritischer Punkt zu viel. Vgl. BL. [2] So auch BL. [3] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL bestätigt.

0236: Fasz. 02:82v 904–7

① wardambi (*tb*) lag-gis-rgyal. *lak Gis rgyal lakgi jal* (*mo*) maltamui *малтмуй* (*tu*) fāqāčī-lāydū *paka·cilaidu* 狗刨兒 *gǒu páo'ér* im Wasser schwimmend kraulen

② furimbi (*tb*) byi-ˈdzul. *byi ⁶dzul jidzul* (*mo*) šungɣumui *шунгаамуй* (*tu*) šūrġūydū *šurᵛoidu* 扎猛子 *zhā měng zi* (unter)tauchen, unter Wasser schwimmen

③ niyerembi (*tb*) chur-ˈphyo. *cur ⁶pyo curco* (*mo*) qayibamui *хаһаамуй* (*tu*) māl ṣū kaçādū[1] *mal su k'acadu* 牲口浮水 *shēng kǒu fú shuǐ* schwimmen (Pferde, Rinder, Gänse, Enten)

④ niyerebumbi (*tb*) ˈphyor-ˈjug. *⁶pyor ⁶jiyuk corjuk* (*mo*) qayibaɣulumui *хаһууллмуй* (*tu*) māl=nī ṣū kaçdūrādū[1] *mal=ni su k'ačiduradu* 使牲口浮水 *shǐ shēng kǒu fú shuǐ* Vieh schwimmen lassen

[1] Zu māl vgl. 4297.3.

0237: Fasz. 02:83r/0121 908–11

① funtumbi (*tb*) phyugs-sgrol. *pyuks sgrol cukjol* (*mo*) šurɣˈumui/šurɣumui *шургаамуй* (*tu*) māl ṣū-dīn ötādū[1] *mal su·din utadu* 牲口[過/過] 河 *shēng kǒu guò hé* schwimmend über einen Fluß setzen (Vieh und Pferde)

② dekdembi (*tb*) lding-. *lding ding* (*mo*) degdemüi *дэгдмуй* (*tu*) kötärīlādū *kutiri·ladu* 浮漂 *fú piāo* an die Oberfläche des Wassers steigen, schwimmen

③ dekdebumbi (*tb*) lding-ˈjug. *lding ⁶jiyuk dingjuk* (*mo*) degdegülümüi *дэгдүүлмуй* (*tu*) kötärīl·dūrādū *kutiril·duradu* 使浮漂 *shǐ fú piāo* aufsteigen lassen, sich erheben lassen

④ irumbi (*tb*) bying-. *bying jing* (*mo*) jībbümüi *жибмуй* (*tu*) çökädū *cokadu* 沉溺 *chén nì* untertauchen, untersinken, untergehen, ertrinken

[1] Zu māl vgl. 4297.3.

0238: Fasz. 02:83v 912–4

① irubumbi (*tb*) bying-ˈjug. *bying ⁶jiyuk jingjuk* (*mo*) jībbügülümüi *жибүүлмуй* (*tu*) çok·tūrādū *çok·duradu/cok·turadu*[1] 使沉溺 *shǐ chén nì* untertauchen lassen, versenken, ertränken

② šumci (*tb*) ˈphyan. *⁶pyan can* (*mo*) čül *цүл* (*tu*) çöktī *cokti* 深入 *shēn rù* versunken, untergetaucht, eingebrochen

③ buribumbi (*tb*) ˈthum. *⁶tum tum* (*mo*) bütemüi *бүтмуй* (*tu*) lāytādū[2] *laitadu* 淹没 *yān mò* im Wasser untergehen, ertrinken

[1] PEK: Irrtümlich gesetztes Diakritikum, vgl. BL. [2] Denominales Verb zu lāy, vgl. 0167.2.

Die Erde, 13.

④ na-i hacin. juwan ilaci. (*tb*) sa'i-skor-. bcugsum-pa. *sai sg'or bžiyu gsum p'a saig'or jusumba* (*mo*) ɣaǰar-un jüil. arban ɣurbaduɣar. *Газрын зүйл. Арван гурваадугаар.* (*tu*) yer=nīng qışmī, ōn üčüngī[1] *yer=ning keismi on yugakai/yucunji*[2] 地輿[類/類]. 第十三. *dì yú lèi. dì shí sān.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Vgl. BL und TB/TIS.

0239: Fasz. 02:84r/0122 915–8

① dergi (*tb*) gong-. *gong gong* (*mo*) degedü *дээд* (*tu*) yōqqārī *yokari* 上 *shàng* oben

② dele (*tb*) ṣteng-.[1] *ṣd'ing/sd'eng deng*[2] (*mo*) deger=e *дээр* (*tu*) yōqqārī-qī *yokarikei* 上[3] *shàng*[4] oben

③ deleken (*tb*) ṣteng-tsam.[5] *ṣd'ing/sd'eng tsam dingdzam/dengdzam* (*mo*) degereken *дээрхэн* (*tu*) yōqqārī-rāq *yokari·rak* |畧/略| 上[些/些] *lüè shàng xiē* etwas hoch, ziemlich oben

④ wesihun (*tb*) yar-. *yar yar* (*mo*) degegsi *дээш* (*tu*) īgīz·rāq *igis·rak/igidz·rak*[6] 崇高 *chóng gāo* aufwärts, nach oben, oben

[1] Die manjurischen Umschriften und BL legen sting- nahe, was aber kaum richtig ist. [2] PEK: Schriftbild nicht eindeutig. Vgl.

Abb. auf S. 60. [3]漢語同上 [4]hàn yǔ tóng shàng [5]Die mandschurischen Umschriften und BL legen sting-tsam nahe, was aber kaum richtig ist. [6]BL, PEK und TB/TIS gleich.

0240: Fasz. 02:84v 919–22

①ninggu (*tb*) sting-du. *sd'ing du dingdu* (*mo*) orui *opoŭ* (*tu*) üṣtün[1] *ustun* 上頭 *shàng tóu* auf, oben, über
②fejergi (*tb*) 'og. [6]*ok ok* (*mo*) door=a-du *doopd* (*tu*) āṣtīn *astin* 下 *xià* Unterseite, unten
③fejile (*tb*) 'og-ma. [6]*ok ma okla/okma* (*mo*) door=a *doop* (*tu*) āṣti-dā *astida* 下[2] *xià*[3] unten
④wala (*tb*) shod. *šod šot* (*mo*) doγuur *dooгyyp* (*tu*) töban *tuban* 下首 *xià shǒu* unter

[1]PEK und BL: Diakritikum fehlt unter dem ṣ. [2]漢語同上 [3]hàn yǔ tóng shàng

0241: Fasz. 02:85r/0123 923–6

①fusihûn (*tb*) dman. *dman man* (*mo*) doruγsi *дорогш* (*tu*) faṣ *pas* [卑/卑] 下 *bēi xià* niedrig, gering, minderwertig
②wasihûn (*tb*) mar-. *mar mar* (*mo*) doγuγsi *доош* (*tu*) faṣ·rāq *pas·rak* 往下 *wǎng xià* abwärts, unter, unten, nach unten
③dergi (*tb*) shar-. *šar šar* (*mo*) jegün, basa dorun=a kememüi *зүүн, бас дорно хэмээмүй* (*tu*) mašrīq[1] *maširik* 東 *dōng* Osten, östlich
④wesihun (*tb*) yas. *yas yai* (*mo*) jegün tesi *зүүн мөшш* (*tu*) mašrīq ṭarfi·rāk[2] *maširik tarpirak* 往東 *wǎng dōng* ostwärts, östlich

[1]P < A *mašriq* the east, sun-rising (SG 1245). [2]Vgl. mašrīq 0241.3 und P < A *ṭarf, ṭaraf* side, quarter, end, extremity; coast, shore, a distant part of the earth (SG 813).

0242: Fasz. 02:85v 927–30

①wargi (*tb*) nub. *nub nub* (*mo*) baraγun, basa örün=e kememüi *баруун, бас өрнө хэмээмүй* (*tu*) maġrīf[1] *makrib* 西 *xī* Westen
②wasihûn (*tb*) mas. *mas mai* (*mo*) baraγun tesi *баруун мөшш* (*tu*) maġrīf ṭarfi·rāk[2] *makrib tarpirak* 往西 *wǎng xī* westlich, nach Westen
③julergi (*tb*) lho. *l'o lo* (*mo*) emün=e *өмнө* (*tu*) ǧūnūb[3] *junub* 南 *nán* Süden, südlich
④amargi (*tb*) byang-. *byang jang* (*mo*) qoyitu, basa umar=a kememüi *хойш, бас умар хэмээмүй* (*tu*) šāmāl/šamāl[4] *šamal* [北/北] *běi* Norden, nördlich

[1]P < A *maġrib* the west, either of the heavens or earth; the western countries; etc. (SG 1280). [2]Zu ṭaraf vgl. 0241.4. [3]P < A *ǧanūb* the south; the right-hand side (SG 375). [4]BL und PEK: Einziges Vorkommen dieser orthographischen Variante. Zu šamāl vgl. 0065.4, hier in der ursprünglichen Bedeutung.

TB: Seite leer.

0243: Fasz. 02:86r/0124 931–4

①dulimba (*tb*) dbus. *dbus wei* (*mo*) dumda *дунд* (*tu*) ūṭ·rā *utura/utra*[1] 中 *zhōng* Mitte
②siden (*tb*) bar-. *bar bar* (*mo*) qoγurundu *хооронд* (*tu*) ārādā *arada* 中間 *zhōng jiān*[2] Zwischenraum, Abstand
③dere (*tb*) phyogs. *pyoks cok* (*mo*) jüg *зүг* (*tu*) tört ṭaraf[3] *torto tarab* 方 *fāng* Seite, Gegend, Himmelsrichtung
④hošo (*tb*) mtshams. *mtshams tsham* (*mo*) jobkis *зовхис* (*tu*) būlūng *bulung* 隅 *yú* Himmelsrichtung, Weltgegend

[1]BL schreibt *otura*, TB/TIS hat *utura*. [2]zhōng jiānr [3]Zu ṭaraf vgl. 0241.4. Wtl. etwa „die vier Seiten, die vier Himmelsrichtungen".

0244: Fasz. 02:86v 935–7

①ninggun acan (*tb*) phyogs-drug. *pyoks druk cokjuk* (*mo*) jirγuγan aγuljar *зургаан уулзар* (*tu*) āltă qām·lāšqān *alti kamlaši·kan* 六合 *liù hé* die sechs Richtungen: Norden, Osten, Süden, Westen, Zenith und Nadir, die ganze Welt
②ergi (*tb*) ngos. *ng'os oi* (*mo*) eteged *этгээд* (*tu*) yānī *yani* [邊/邊] *biān* Seite, Richtung

Die Erde, 14.

③na-i hacin. juwan duici. (*tb*) sa'i-skor-. bcu-bzhi-pa. *sai sg'or bjiyu bzhi p'a saig'or jušiba* (*mo*) γaǰar-un jüil. arban dörbedüger. *Газрын зүйл. Арван дөрөвдүгээр.* (*tu*) yer=nīng qışmī ōn törtünǧī[1] *yer=ning keismi on tortonji* 地輿[類/類]. 第十四. *dì yú lèi. dì shí sì.*
④tob (*tb*) drang-thad. *drang tad jangtat* (*mo*) čige *чиг* (*tu*) tüz *tudz* 正 *zhèng* gerade, gerade gegenüber

[1]Zu qışmī vgl. 0001.3.

0245: Fasz. 02:87r/0125 938–41

①cin[1] (*tb*) mdun-ngos. *mdun ng'os dun oi* (*mo*) töb *мөө* (*tu*) üturī ǧunūb/ǧūnūb[2] *uturi junub* 正面 *zhèng miàn* nach Süden gewandt, Mittelstück, Hauptstück
②hetu (*tb*) zheng-. *zheng šeng* (*mo*) köndelen *хөндлөн* (*tu*) tōġrā *tokra* [横/横] *héng* quer, breit
③undu (*tb*) srid. *srid sirit* (*mo*) γuldu *гулд* (*tu*) ūt·tūrī *utturi* [豎/豎] *shù* senkrecht, vertikal, aufrecht
④ilhû (*tb*) 'grig. [6]*grik rik* (*mo*) daγau *дагуу* (*tu*) yāndāb *yandab* 一順 *yī shùn* aufrecht, senkrecht

[1]Hauer: 正 *zhèng*. [2]Zu ǧūnūb vgl. 0242.3 (Alternativschreibung).

0246: Fasz. 02:87v 942–5

①ešen (*tb*) 'khyog. [6]*k'yok cok* (*mo*) jörigüü *зөрүү* (*tu*) qıyeq *keiyek* 斜 *xié* schief, schräg

②dalba (*tb*) logs. *loks lok* (*mo*) qaǰau *хаҗуу* (*tu*) yān *yan* 旁 *páng* Seite
③dalbarame (*tb*) logs-su. *loks su loksu* (*mo*) qaǰaulan *хаҗууулан* (*tu*) yānī birlān *yani birlan* 從旁[邊/邊] *cóng páng biān* die Seite entlang, an der Seite
④šala (*tb*) mtha'. *mtā ta* (*mo*) seǰīgür *сэҗүүр* (*tu*) yāqā *ya·ka* [邊/邊][角/角] *biān jiāo* Winkel, Zipfel

0247: Fasz. 02:88r/0126 946–9

①dalbaki (*tb*) logs-na. *loks na lokna* (*mo*) qaǰauda *хаҗууд* (*tu*) yānīdā *yanida* 旁[邊/邊] *páng biān* auf der Seite befindlich, seitlich
②dalbashûn (*tb*) logs-gyis/kyis.[1] *loks gyis lokji* (*mo*) qaǰau-bar *хаҗууураар* (*tu*) yāndāš *yandaši* 旁[邊/邊][些/些] *páng biān xiē* seitlich
③hashû (*tb*) gYon. *gyon yon* (*mo*) soluγ'ai/ soluγai *солгоӯ* (*tu*) ṣōl *sol* 左 *zuǒ* links
④ici (*tb*) gYas. *gyas yai* (*mo*) iči *ич* (*tu*) ōng *ong* 右 *yòu* rechte Seite, rechter, rechts

[1] Vgl. BL.

0248: Fasz. 02:88v 950–3

①juleri (*tb*) mdun-ngos. *mdun ng'os dun oi* (*mo*) urduda *ypдaд* (*tu*) īlgarī *ilgeri* 前 *qián* vorn befindlich, vorn
②julergi (*tb*) mdun. *mdun dun* (*mo*) emün·e *өмнө* (*tu*) āylīdā[1] *ailida* 前邊 *qián biān* vorn, vor
③julesi (*tb*) mdun-du. *mdun du dundu* (*mo*) uruγsi *ypaгш* (*tu*) īlgarī-rāk *ilgeri·rak* 往前 *wǎng qián* nach vorn, vorwärts
④amala (*tb*) rgyab. *rgyab jab* (*mo*) qoyin·a *хоӯно* (*tu*) ārqā *ar·ka* 後 *hòu* hinten, später, danach, hinterher, nachfolgend

[1] So auch BL.

0249: Fasz. 02:89r/0127 954–7

①amargi (*tb*) phyir-. *pyir cir* (*mo*) qoyitu *хоӯш* (*tu*) ārqādā *ar·kada* 後邊 *hòu biān* Hinterseite, Hinterer, hinten
②amasi (*tb*) slad-du. *slad du lat du* (*mo*) qoyisi *хоӯш* (*tu*) ārqādāqï *ar·kadakei* 往後 *wǎng hòu* nach hinten, nach rückwärts
③cargi[1] (*tb*) pha-rol. *pa rol parol* (*mo*) čadu *цаад* (*tu*) nārī *nari* 那邊 *nà biān* jenseitig, jenseits, übernächster, vor
④cala[2] (*tb*) pha-tshad. *pa tshad patshat* (*mo*) čaγan·a *цаана* (*tu*) nārī yānīdā *nari yanida* 那邊[3] *(nèi bianr)*[4] jenseitig, jenseits, übernächster, vor

[1] Hauer: *cala+ergi*. [2] Hauer: Dasselbe wie cargi 0249.3. [3] 漢語 同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

0250: Fasz. 02:89v 958–9

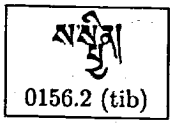
①ebergi (*tb*) tshu-rol. *tshu rol tshurol* (*mo*) enetege *энэтээ* (*tu*) berī·kī *beriki* 這邊 *zhè biān* diesseitig, nach
②ebele[1] (*tb*) tshur-logs..[2] *tshur loks*[3] *tshurlok*[4] (*mo*) naγan·a *наана* (*tu*) berī *beri* 這邊[5] *(zhèi bianr)*[6] diesseits

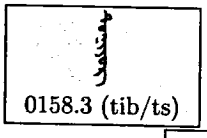
[1] Hauer: Dasselbe wie ebergi 0250.1. [2] Vgl. Abb. auf S. 60. [3] In PEK Haken neben dem zweiten Vokal: offensichtlich durchgestrichenes, fälschlich gesetztes Diakritikum. Vgl. Abb. auf S. 60. [4] in PEK Haken neben dem zweiten Vokal: offensichtlich durchgestrichenes, fälschlich gesetztes Diakritikum. Vgl. Abb. auf S. 60. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng

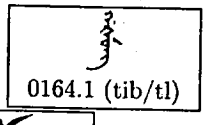
Fortsetzung der Abteilung Erde 地輿類 in den Ergänzungen durch Erde 1–2, 地輿類第一、二, 4553.1–4564.2

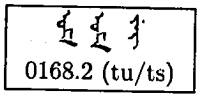
* * * * *

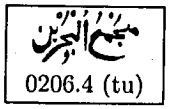
Auffällige Textstellen

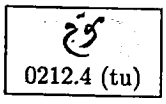

0156.2 (tib)

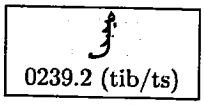

0158.3 (tib/ts)

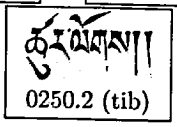

0164.1 (tib/tl)

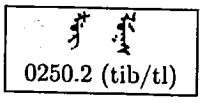

0168.2 (tu/ts)

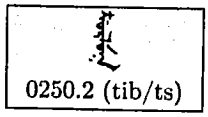

0206.4 (tu)


0212.4 (tu)


0239.2 (tib/ts)


0250.2 (tib)


0250.2 (tib/tl)


0250.2 (tib/ts)

② han-i araha sunja hacin-i hergen kamciha manju gisun-i buleku bithe, ilaci debtelin, (*tb*) rgyal-pos-mdzad-pa'i-skad-lnga-shan-sbyar-gyi-manydzu'i-skad-gsal-ba'i-me-long-. bam-po-gsum-pa. *rgyal p'os mdzad p'ai sg'ad lng'a šan sbyar gyi mniydzui sg'ad gsal bai me long, bam p'o gsum p'a giyal poi dzat bai g'at a šan jiyar gi manju g'at sal wei me long bambo sumba* (*mo*) qaγan-u bičigsen tabun jüil-ün üsüg-iyer qabsuruγsan manju ügen-ü toli bičig. γurbaduγar debter. *Хааны бичсэн таван зүйлийн үгээр хавсарсан манж үгний толь бичиг. Гуравдугаар дэвтэр.* (*tu*) xān=nīng fütükan beeš qışmī qōšqān xaṭ/xaṭ mānggū şöz=nīng āyrī mečīn xatī üčünggī daftar[1] *han=ning putug'an biyeši keismi k'osikan/k'ošikan hat manju sodz=ning airi mecin hati yucunji dabtar*[2] 御製五[體/體] 清文鑑[卷/卷] 三 *yù zhì wǔ tǐ qīng wén jiàn juàn sān*

Kapitel 4

Die Herrscher.
Eine Abteilung in zwei Abschnitten.

③ han-i šošohon. emu hacin. juwe meyen. (*tb*) rgyal-sde. skor-cig. tshan-gnyis-pa. *rgyal sde, sg'or c'iḳ, tshan gniyis p'a, jalde g'orjik dzan niba* (*mo*) qaγan-u quriyangγui. nigen jüil. qoyar anggi. *Хааны хураангүй. Нэгэн зүйл. Хоёр анги.* (*tu*) pādišāh=nīng şer ğama‹ı īḳī/bir bir/qışmī qışmī/īkī böläāk[3] *patša=ning ser jama‹ei bir keismi iki buliyak* 君部. 一[類/類]. 二則. *jūn bù. yī lèi. èr zé.*

4.1 Die Herrscher, 1.

④ han-i hacin. uju. (*tb*) rgyal-skor. dang-po. *rgyal sg'or, dang p'o, jalg'or dang-bo* (*mo*) qaγan-u jüil. terigün. *Хааны зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) pādišāh=nīng qışmī birīngī[4] *patša=ning keismi birinji* 君[類/類]. 第一. *jūn lèi. dì yī.*

[1] BL: xān fütükan beeš qışmī qōšqān xaṭ mānggū şöz=nīng āyrī mečīn xatī üčünggī daftar. [2] BL: *han putu·g'an biyeši keismi k'ošikan hat manju sodz=ning airi mecin hati yucunji dabtar.* [3] PEK: qışmī links, böläāk rechts. Zu pādišāh vgl. P *pādšāh* a king (SG 229). Zu qışmī vgl. 0001.3. [4] Zu pādišāh vgl. 0251.3. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0252: Fasz. 03:1v 960–3

① abkai jui (*tb*) gnam-gyi-bu. *gnam gyi bu namjibu* (*mo*) tngri-yin köbegün[1] *тэнгэрийн хөвгүүн* (*tu*) āşmān=nīng ōğlī[2] *asman=ning uhuli* 天子 *tiān zǐ* Sohn des Himmels

② hûwangdi[3] (*tb*) hwang-ti.[3] *howang d'i hûwangdi* (*mo*) quvangdi[3] *хуандү* (*tu*) xūāng·dī[3] *hûwangdi* 皇帝 *huáng dì* „erhabener Oberherr", Kaiser

③ han[4] (*tb*) rgyal-po. *rgyal p'o jalboo* (*mo*) qaγan *хаан* (*tu*) xān[5] *han* 君 *jūn* Herrscher, Fürst, Kaiser, König, Khan

④ ejen (*tb*) bdag-po. *bdak p'o datboo* (*mo*) eǰen *эзэн* (*tu*) ägem[6] *egem* 主 *zhǔ* Herr, Herrscher, Gebieter, Fürst, Kaiser

[1] Lehnübersetzung von 天子 *tiānzǐ*. [2] Lehnübersetzung von 天子 *tiānzǐ*, „Sohn des Himmels". Zu āşmān vgl. 0001.3. [3] 皇帝 *huángdì*. [4] Hauer: mo. *xaγan, xan.* [5] Vgl. mo. *xaγan.* [6] Vgl. ma. *ejen* und mo. *äzän.*

0253: Fasz. 03:2r/0129 964–7

①dergi (*tb*) gong-ma. *gong ma gongma* (*mo*) degedü *дээд* (*tu*) yōqqārī *yokari* 上 *shàng* Obenanstehender, (aller)höchster

②dele (*tb*) gong-sa. *gong sa gongsa* (*mo*) deger=e *дээр* (*tu*) yōqqārqï *yokarkei* 皇上 *huáng shàng* Seine Majestät

③tumen se[1] (*tb*) khri-thub. *k'ri tub cyitob* (*mo*) tümen nasutu[2] *түмэн наст* (*tu*) tümen yāš[3] *tumen yaši* [萬/萬] 歲 *wàn suì* es lebe der Kaiser!

④enduringge ejen (*tb*) rje-gong-ma. *rjiye gong ma jei gongma* (*mo*) boγda ejen *богд эзэн* (*tu*) ōlī·yā/ōliyā ägem[4] *olaya/oliya egem*[5] 聖主 *shèng zhǔ* göttlichweiser Herrscher, kaiserlicher Herr

[1] Übersetzung von 萬歲 *wànsuì*. [2] Lehnübersetzung von 萬歲 *wàn suì*. [3] Lehnübersetzung von 萬歲 *wàn suì*, „zehntausend Jahre". [4] PEK: Einziges Vorkommen dieser orthographischen Variante. Wohl P < A *auliyā'* (pl. of *valiy*) friends (of God), saints, prophets, fathers (SG 122). [5] Vgl. BL.

0254: Fasz. 03:2v 968–71

①genggiyen ejen (*tb*) gsal-rje. *gsal rjiye saljei* (*mo*) gegegen ejen *гэгээн эзэн* (*tu*) ʿāqal/ʿāqïl ägem[1] *ʿakan/ʿakeil egem*[2] 明君 *míng jūn* erleuchteter Herrscher

②hûwang taidz[3] (*tb*) rgyal-po'i-gdung-tshob. *rgyal p'oi gdung tshob jalboi dungtshob* (*mo*) quvang tayizi[3] *хуантайж* (*tu*) xān=nīng ūlūġ ōġlī *han=ning uluk uhuli* 皇太子 *huáng tài zǐ* Kronprinz

③age (*tb*) lha-sras. *l'a sras l'asrai* (*mo*) abaqai *абхай* (*tu*) xōāğä[4] *hoja* 皇子 *huáng zǐ* Bezeichnung von Kaisersöhnen, bevor sie einen Rang erhalten haben

④hošoi cin wang[5] (*tb*) ho-sho'i-chin-wang-.[5] *ho šoi cin wang hošoi cin wang* (*mo*) qošui čin vang[5] *хошой чин ван* (*tu*) xōšōy čīn vāng[6] *hošoi cin wang* 和碩親王 *hé shuò qīn wáng* kaiserlicher Prinz 1. Klasse

[1] PEK und TB gleich. Vgl. BL. Zu ʿāqïl vgl. 1250.2. [2] Vgl. BL und TB/TIS. [3] 皇太子 *huáng tàizǐ*. [4] So auch BL. P *zvāğa* a man of distinction; a rich merchant; a doctor, professor, teacher, preceptor, school-master; a pedant; a venerable old man; lord, master, owner; honorific title of a wazīr or other great dignitary; etc. (SG 479). [5] *hošoi*+ 親王 *qīnwáng*. [6] Vgl. ma. *hošoi*+ 親王 *qīnwáng*.

0255: Fasz. 03:3r/0130 972–5

①šidz[1] (*tb*) shi-tsi.[1] *ši ts šidzi* (*mo*) šizi[1] *шизи* (*tu*) šīz[1] *šidz* 世子 *shì zǐ* ältester Sohn eines Mandschuprinzen 1. Ranges

②doroi giyûn wang[2] (*tb*) to-ro'i-jun-wang-.[2] *d'o roi jiyun wang*[3] *doroi giyûn wang* (*mo*) törü-yin giyü'n/giyün vang[4] *төрүйн гүүн ван* (*tu*) dōrōy gūn vāng[2] *doroi giyûn wang* 多羅郡王 *duō luó jùn wáng* Mandschuprinz 2. Ranges

③jangdz[5] (*tb*) cang-tsi.[5] *c'ang ts jangdzi* (*mo*) jangzi[5] *жанзи* (*tu*) ğāng·dä[5] *jangdz* 長子 *zhǎng zǐ* Erbsohn eines 郡王 *Junwang* oder Prinzen 2. Klasse

④doroi beile (*tb*) to-ro'i-pe'i-li/le.[6] *d'o roi p'ei le doroi beile* (*mo*) törü-yin beyile[7] *төрүйн бэйл* (*tu*) dōrōy bey·lä[8] *doroi beile* 多羅貝勒 *duō luó bèi lè* Mandschuprinz 3. Ranges

[1] 世子 *shìzǐ*. [2] *doroi*+ 郡王 *jùnwáng*. [3] PEK: Diakritikum bei *roi* erst gesetzt und dann durchgestrichen. Vgl. Abb. auf S. 65. [4] mo. *tōrü-yin*+ 郡王 *jùnwáng*. [5] 長子 *zhǎngzǐ*. [6] ma. *doroi beile*, vgl. auch BL sowie 0263.2. [7] ma. *beile*. [8] ma. *doroi beile*.

0256: Fasz. 03:3v 976–9

①gûsai beise (*tb*) ho-sho'i-pe'i-zi.[1] *ho šoi p'ei zi*[2] *hošoi beise* (*mo*) qosiγun-u beyise[3] *хошууны бэйс* (*tu*) gūşay bey·şä[4] *gûsai beise* 固山貝子 *gù shān bèi zǐ* Prinz 4. Klasse

②kesi be tuwakiyara gurun be dalire gung (*tb*) drin-gzo-srid-srung-gung-.[5] *drin gzo srid srung gung/gûng*[6] *rinso/rindzo sirsurung gung*[7] (*mo*) kesig-i sakiγči ulus-un tüsiy=e güng *хишиг сахиач улсын мүшээ гүн* (*tu*) īltifāt=nī ṣaqlāb īqlīm=nī/īqlīm=nī tūrāydūġān gūng[8] *iltipat=ni saklab iklim=ni turaidu·gan gung* 奉恩[鎮/鎮] 國公 *fèng'ēn zhèn guó gōng* mandschurischer Prinz 5. Klasse

③kesi be tuwakiyara gurun de aisilara gung (*tb*) drin-gzo-srid-'degs-gung-.[5] *drin gzo srid* [6]*deks gung/gûng*[9] *rinso sirdek gung*[10] (*mo*) kesig-i sakiγči ulus-tur tusalaγči güng *хишиг сахиач улсад туслагч гүн* (*tu*) īltifāt=nī ṣaqlāb īqlīm·ġä/īqlīm·ġä ūmāk·lāšādūġān gūng[8] *iltipat=ni saklab iklim·ga/iklim·g'a umak·lašadu·gan gung*[11] 奉恩輔國公 *fèng'ēn fǔ guó gōng* mandschurischer Prinz 6. Klasse

④jakûn ubu de dosimbuhakû gurun be dalire gung (*tb*) brgyad-char-ma-bcug-pa'i-srid-srung-gung-.[5] *brgyad ciyar ma bǰiuḳ p'ai srid srung gung/gûng*[10] *jatcar majukbai sirsurung gung*[10] (*mo*) naiman qubi-dur oruγuluγsan ügei ulus-un tü'siy=e/tüsiy=e güng *найман хүеьд оруулсангүй улсын мүшээ гүн* (*tu*) ṣakīz ħaṣṣä·gä kīrgüzmagan īqlīm=nī/īqlīm=nī tūrāydūġān gūng[12] *sakidz ḫasse·ge/hasse·g'a kirgudz·mag'an iklim=ni turaidu·gan gung* 不入八分[鎮/鎮] 國公 *bù rù bā fēn zhèn guó gōng* in die acht Anteile nicht eingetretener, die Dynastie schirmender Herzog, Prinz 9. Klasse

[1] ma. *hošoi beise* [sic!]. [2] BL: *ho šoi bei zi*. [3] ma. *beise*. [4] ma. *gûsai beise*. [5] gung, 公 *gōng*. [6] BL, PEK und TB/TIS: Die tibetische Silbe gung wird hier (0256.2–0257.1) als *gung* notiert, wohingegen an allen anderen Stellen *gûng* steht, möglicherweise beeinflußt durch die chinesische Aussprache des Fremdwortes 公 *gōng*. [7] PEK und BL: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [8] Zu īltifāt vgl. 0266.4. Zu īqlīm vgl. 2713.3. [9] PEK: Vierte Silbe fehlt, durch BL bestätigt. [10] So auch BL. [11] PEK und TB/TIS gleich. BL: *iltipat=ni saklab iklim=ni umak·lašadu·g'an gung*. [12] Zu īqlīm vgl. 2713.3.

0257: Fasz. 03:4r/0131 980–3

①jakûn ubu de dosimbuhakû gurun be/de aisilara gung[1] (*tb*) brgyad-char-ma-bcug-pa'i-srid-'degs-gung-.[2] *brgyad ciyar ma bjiuḳ p'ai srid ᶠdeks gung/gûng*[3] *jatcar majukbai sirdekgung*[4] (*mo*) naiman qubi-dur oruγuluγsan ügei ulustur tusalaγči güng *найман хүвьд орууλсангүй улсад туслагч гүн* (*tu*) ṣakīz ħaṣṣä·gä kīrgüzmagan īqlim·ġä/īqlīm·ġä ūmāk·lāšädūġān gūng[5] *sakidz ḥosse·g'a/hasse·g'a kirgudz·mag'an iklim·g'a umak·lašadu·gan gung*[6] 不入八分輔國公 *bù rù bā fēn fǔ guó gōng* in die acht Anteile nicht eingetretener, der Dynastie helfender Herzog, Prinz 10. Klasse

②gurun be dalire janggin[7] (*tb*) srid-srung-dmag-dpon. *srid srung dmak dp'on sirsurung makbon* (*mo*) ulus-un tüsiy=e janggi *улсын түшээ занги* (*tu*) īqlim=nī/īqlīm=nī tūrāydūġān ğang·gī[8] *iklim=ni turaidu·gan janggin*[9] [鎮/鎭] 國[將/將] 軍 *zhèn guó jiāng jūn* Fürst 1. Klasse

③gurun de aisilara janggin[7] (*tb*) srid-'degs-dmag-dpon. *srid ᶠdeks dmak dp'on*[10] *sirdek makbon* (*mo*) ulus-tur tusalaqu janggi *улсад туслах занги* (*tu*) īqlim·ġä/īqlīm·ġä ūmak·lāšädūġān ğang·gī[8] *iklim·g'a umak·lašadu·gan janggin*[11] 輔國將軍 *fǔ guó jiāng jūn* Fürst 2. Klasse

④gurun be tuwakiyara janggin[7] (*tb*) srid-skyor-dmag-dpon. *srid sg'yor dmak dp'on sirjor makbon* (*mo*) ulus-i sakiqu janggi *улсыг сахих занги* (*tu*) īqlim=nī/īqlīm=nī ṣāqlāydūġān ğang·gī[8] *iklim=ni saklaidu·gan janggin*[11] 奉國將軍 *fèng guó jiāng jūn* Fürst 3. Klasse

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *jakûn ubu de dosimbuhakû gurun* de *aisilara gung.* [2] gung, 公 *gōng.* [3] PEK und TB gleich. [4] PEK und TB/TIS gleich. BL: *jatcar majukbai sirdek gung.* [5] Zu īqlīm vgl. 2713.3. [6] Vgl. BL und TB/TIS. [7] *janggin:* 將軍 *jiāngjūn.* [8] BL: iqlim. Zu īqlīm vgl. 2713.3. ğang·gī: 將軍 *jiāngjūn.* [9] Hier und in den weiteren Fundstellen wird der Schlußkonsonant von tu. ğang·gī zwar in der manjurischen Umschrift (*janggin*), nicht aber im Turki geschrieben. So auch BL. [10] PEK: Zweite Silbe fehlt, durch BL bestätigt. [11] So auch BL.

0258: Fasz. 03:4v 984–7

①kesi be tuwakiyara janggin[1] (*tb*) drin-bzo-dmag-dpon. *drin gzo dmak dp'on rinso makbon* (*mo*) kesig-i sakiqu janggi *хишгүүр сахих занги* (*tu*) īltifāt=nī ṣāqlāydūġān ğang·gī[2] *iltipat=ni saklaidu·gan janggin*[3] 奉恩將軍 *fèng'ēn jiāng jūn* Mandschuprinz 12. Ranges

②uḳsun (*tb*) lha-rigs. *l'a riḳs larik* (*mo*) uγsaγ=a *үгсаа* (*tu*) ṣerīq/ṣerīġ fūtā *serik puta* 宗室 *zōng shì* von Kaiser Taizu abstammender Angehöriger des kaiserlichen Hauses

③gioro[4] (*tb*) kyo-ro.[5] *g'yo ro giyoro* (*mo*) gioro[5] *гуоро* (*tu*) nārīnġī fūtā[6] *narinji puta* 覺羅[5] *jué luó* Gioro, Sippenname aus Ilan hala (三姓 *Sānxìng*) am rechten Ufer des Sunggari in Kirin stammender Mandschufamilien

④gurun-i efu (*tb*) srid-kyi-mag-pa. *srid g'yi mak p'a sirji makba* (*mo*) ulus-un tabunang *улсын табнан* (*tu*) īqlim=nīng/īqlīm=nīng küyö ōġlī[7] *iklim=ning k'oyo uhuli* 固倫額駙[8] *gù lún'é fù* Eidam des Kaisers, Prinzeßgemahl

[1] *janggin:* 將軍 *jiāngjūn.* [2] ğang·gī: 將軍 *jiāngjūn.* Zu īltifāt vgl. 0266.4. [3] So auch BL. [4] Hauer: Die ältere Schreibung ist *giyoro.* [5] ma. *gioro.* [6] Zu P *nārang* ~ *nārang*) an orange (SG 1371). [7] Zu īqlīm vgl. 2713.3. [8] ma. *gurun-i efu.*

0259: Fasz. 03:5r/0132 988–91

①hošoi gungju-i hošoi efu (*tb*) ho-sho'i-kong-jo'i-ho-sho'i-mag-pa.[1] *ho šoi gung jiyoi ho šoi mak p'a*[2] *hošoi gunggiyoi hošoi makba*[3] (*mo*) qošui güngjüyin qošui tabunang[4] *хошой гүнжийн хошой табнан* (*tu*) xōšōy gūng·ğū=nīng xōšōy küyö ōġlī[5] *hošoi gungju=ning hošoi k'oyo uhuli* 和碩額駙[6] *hé shuò'é fù* Gemahl einer Kaisertochter, kaiserlicher Eidam

②hošoi efu (*tb*) ho-sho'i-mag-pa.[7] *ho šoi mak p'a hošoi makba* (*mo*) qošui tabunang[8] *хошой табнан* (*tu*) xōšō=nīng/xōšōy=nīng küyö ōġlī[9] *hošoi=ning k'oyo uhuli* 郡主儀賓 *jùn zhǔ yí bīn* Gemahl einer kaiserlichen Prinzessin

③doroi efu (*tb*) srid-kyi-mag-pa. *srid g'yi mak p'a sirjai makba* (*mo*) törü-yin tabunang *төрийн табнан* (*tu*) dōrōy küyö ōġlī *doroi k'oyo uhuli* [縣/縣] 主儀賓 *xiàn zhǔ yí bīn* Eidam eines JUNWANG

④doroi beile-i efu (*tb*) to-ro'i-pe'i-le'i-mag-pa. *d'o roi p'ei lei mak p'a doroi beilei makba* (*mo*) törüyin beyile-yin tabunang *төрийн бэйлийн табнан* (*tu*) dōrōy bey·lä=nīng küyö ōġlī[10] *doroi beile=ning k'oyo uhuli* 郡君儀賓 *jùn jūn yí bīn* Eidam eines Beile

[1] ma. *hošoi*+ 公主 *gōngzhǔ.* Die Silbe kong steht hier für 公 *gōng,* ansonsten findet sich auch kung (e. g. 0320.4). [2] Vokal von *[...] gung [...]* orientiert sich am Chinesischen, nicht an der tibetischen Vokalisierung. [3] Aussprache entspricht dem Chinesischen, nicht der tibetischen Vokalisierung. [4] ma. *hošoi*+ 公主 *gōngzhǔ*+ma. *hošoi*+mo. *tabunang.* [5] güng·ğū, 公主 *gōngzhǔ.* [6] ma. *hošoi efu.* [7] ma. *hošoi.* [8] ma. *hošoi*+mo. *tabunang.* [9] Auch BL ist hier unvollständig. [10] bey·lä, ma. *beile.*

0260: Fasz. 03:5v 992–4

①gûsai efu (*tb*) shog-gi-mag-pa. *šok Gi mak p'a šogi makba* (*mo*) qosiγun-u tabunang *хошууны табнан* (*tu*) gūṣay küyö ōġlī[1] *gûsai k'oyo uhuli* [縣/縣] 君儀賓 *xiàn jūn yí bīn* Eidam eines Beise

②gung ni gege-i efu (*tb*) kung-gi-bu-mo'i-mag-pa.[2] *gung Gi bu moi mak p'a gunggi bumoi makba* (*mo*) güng-ün abaqai-yin tabunang *гүнгийн авхайн табнан* (*tu*) gūn=nīng/güng=nīng gägänīng küyö ōġlī[3] *gung=ning gege=ning k'oyo uhuli* 鄉

[1] *gung:* 公 *gōng.* [2] Zu P *nārang* ~ *nārang*) an orange (SG 1371). [3] Zu īqlīm vgl. 2713.3.

君儀賓 *xiāng jūn yí bīn* Gemahl der Tochter eines Herzogs

[1] ma. *gûsa*+küyö oġli. [2] ma. *gung*. [3] BL: gū=ning gägä=ning küyö öġlï.

Die Herrscher, 2.

③ han-i hacin. jai. (*tb*) rgyal-skor. gnyis-pa. *rgyal sg'or, gniyis p'a,*[1] *jalg'or niba*[2] (*mo*) qaγan-u jüil. d'ed'. *Хааны зүйл. Дэд.* (*tu*) pādišā=nïng/pādišāh=nïng qışmï, ïkïnğï/ïkïnğï[3] *patša=ning keismi ikinji*[1] 君[類/類]. 第二. *jūn lèi. dì'èr.*

④ hûwangheo[4] (*tb*) btsun-mo-dam-pa. *btsun mo dam p'a dzunmo damba* (*mo*) quvangkeü[4] *хуанхэү* (*tu*) xānïš *haniši* 皇后 *huáng hòu* Kaiserin

[1] Eintrag fehlt in PEK, bestätigt durch BL und TB/TIS. [2] PEK: Eintrag fehlt, bestätigt durch BL und TB/TIS. [3] Zu pādišāh vgl. 0251.3. Zu qışmï vgl. 0001.3. [4] 皇后 *huánghòu*.

0261: Fasz. 03:6r/0133 995–8

① hûwang guifei[1] (*tb*) btsun-mo-de-'og. *btsun mo de* [6]*ok dzunmo de ok* (*mo*) quvang gü'i/güi f'ėi/fėi[1] *хуан гүй фэй* (*tu*) xūāng güy·fey[1] *hûwang guifei* 皇貴妃 *huáng guì fēi* kaiserliche Nebenfrau 1. Ranges

② guifei[2] (*tb*) btsun-mo-yang-'og. *btsun mo yang* [6]*ok dzunmo yang ok* (*mo*) gü'i/güi fėi[2] *гүй фэй* (*tu*) güy·fey[2] *guifei* 貴妃 *guì fēi* kaiserliche Nebenfrau 2. Ranges

③ fei[3] (*tb*) btsun-mo-gzhon-pa. *btsun mo gzhon p'a dzonmo/dzunmo šonba* (*mo*) f'ėi/fėi[3] *фэй* (*tu*) fey[3] *fei* 妃 *fēi* kaiserliche Nebenfrau 3. Ranges

④ pin[4] (*tb*) btsun-mo-chung-ba. *btsun mo cung p'a/ba dzonmo/dzunmo cungwa* (*mo*) fin[4] *фин* (*tu*) fïn[4] *pin* 嬪 *pín* kaiserliche Nebenfrau 4. Ranges

[1] 皇貴妃 *huáng guifēi*. [2] 貴妃 *guifēi*. [3] 妃 *fēi*. [4] 嬪 *pín*.

0262: Fasz. 03:6v 999–1002

① hûwang taidz-i fei[1] (*tb*) rgyal-po'i-gdung-tshob-btsun-mo. *rgyal p'oi gdung tshob btsun mo jalboi dungtshob dzunmo* (*mo*) quvang tayizi-yin f'ėi/fėi[2] *хуантайзын фэй* (*tu*) xān=nïng ūlūġ öġlï=nïng xānïšï *han=ning uluk uhuli=ning haniši* 皇太子妃 *huáng tài zǐ fēi* Kronprinzessin

② gurun-i gungju[3] (*tb*) srid-kyi-kong-jo.[4] *srid g'yi gung jiyo*[5] *sirji gungjo*[6] (*mo*) ulus-un güngjü[7] *улсын гүнж* (*tu*) īqlïm=nïng/īqlïm=nïng xānïgä·şï[8] *iklim=ning hanig'a·si* 国倫公主[9] *gù lún gōng zhǔ* kaiserliche Prinzessin 1. Klasse

③ hošoi gungju[10] (*tb*) ho-sho'i-kong-jo.[10] *ho šoi gung jiyo*[5] *hošoi gungjo*[6] (*mo*) qošui güngjü[10] *хошой гүнж* (*tu*) xōšōy xānïgä *hošoi hanig'a* 和碩公主[11] *hé shuò gōng zhǔ* Tochter des Kaisers

④ hošoi gege (*tb*) ho-sho'i-sras-mo.[12] *ho šoi sras mo hošoi saraimo* (*mo*) qošui abaq'ai/abaqai[13] *хошой авхай* (*tu*) xōšōy gägä *hošoi gege* 郡主 *jùn zhǔ* Tochter eines kaiserlichen Prinzen 1. Klasse

[1] 皇太子妃 *huáng tàizǐ fēi*. [2] 皇太子 *huáng tàizǐ*+mo. *yin*+妃 *fēi*. [3] *gurun*+ 公主 *gōngzhǔ*. [4] 公主 *gōngzhǔ*. [5] Zu *gung* vgl. 0259.1. [6] Vgl. die Schreibung *gunggiyoi* in 0259.1. [7] mo. *ulus*+ 公主 *gōngzhǔ*. [8] Zu īqlïm vgl. 2713.3. [9] ma. *gurun*+ 公主。 [10] *hošoi*+ 公主 *gōngzhǔ*. [11] ma. *hošoi*+ 公主。 [12] ma. *hošoi*+sras-mo. [13] ma. *hošoi*+mo. *abaxai*.

0263: Fasz. 03:7r/0134 1003–6

① doroi gege (*tb*) srid-kyi-sras-mo. *srid g'yi sras mo sirji saraimo* (*mo*) törü-yin abaqai *төрүйн авхай* (*tu*) dōrōy gägä *doroi gege* [縣/縣] 主 *xiàn zhǔ* Tochter eines JUNWANG

② beile-i jui doroi gege (*tb*) pe'i-le'i-bu-mo-srid-kyi-sras-mo. *p'ei lei p'u/bu mo srid g'yi sras mo*[1] *beilei bulo/bumo sirji araimo/saraimo* (*mo*) beyile-yin köbegün törü-yin abaqai *бэйлүйн хөвгүүн төрүйн авхай* (*tu*) bey·lä=nïng öġlï=nïng dōrōy gägä *beile=ning uhuli=ning doroi gege* 郡君 *jùn jūn* Tochter eines Beile

③ gûsai gege (*tb*) shog-gi-sras-mo. *šok Gi sras mo šogi saraimo* (*mo*) qosiγun-u abaqai *хошууны авхай* (*tu*) gūşay gägä *gûsai gege* [縣/縣] 君 *xiàn jūn* Tochter eines Beise

④ gung ni jui gege (*tb*) kung-gi-sras-mo.[2] *gung Gi sras mo gung gi saraimo* (*mo*) güng-ün köbegün abaqai *гүнгийн хөвгүүн авхай* (*tu*) gūng öġlï=nïng gägä *gung uhuli=ning gege* 鄉君 *xiāng jūn* Herzogstochter

[1] Vgl. BL. [2] ma. *gung*.

0264: Fasz. 03:7v 1007–10

① hošoi fujin (*tb*) shog-gi-dpon-mo. *šok Gi dp'on mo šoki/šogi bonmo* (*mo*) qošui qatun[1] *хошой хатан* (*tu*) xōšōy āġāčä *hošoi agaca* 親王福[晉/晉] *qīn wáng fú jìn* Gemahlin eines kaiserlichen Prinzen 1. Klasse

② doroi fujin (*tb*) srid-kyi-dpon-mo. *srid g'yi dp'on mo sirji bonmo* (*mo*) törü-yin qatun *төрүйн хатан* (*tu*) dōrōy āġāčä *doroi agaca* 郡王福[晉/晉] *jùn wáng fú jìn* Gemahlin eines JUNWANG

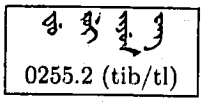
③ beile-i fujin[2] (*tb*) pe'i-le'i-dpon-mo.[3] *p'ei lei dp'on mo beilei bonmo* (*mo*) beyile-yin qatun[4] *бэйлүйн хатан* (*tu*) bey·lä=nïng āġāčāşï[5] *beile=ning agaca·si* 貝[勒/勒] 福[晉/晉][6] *bèi lè fú jìn* Gemahlin eines Beile

④ beise-i fujin[7] (*tb*) pe'i-zi'i-dpon-mo.[8] *p'ei zii dp'on mo baidzai/beidzei bonmo* (*mo*) beyise-yin qatun[9] *бэйсүйн хатан* (*tu*) beyşä=nïng āġāčāşï[10]

beise-ning agaca-si 貝子福|晉/晉|[11] *bèi zǐ fú jìn*
Gemahlin eines Beise

[1] ma. *hošoi*+mo. *xatun*. [2] Hauer: Neufestsetzung für *beile-i saryan doroi fujin*. [3] ma. *beile*. [4] ma. *beile*+mo. *xatun*. [5] bey·lă, ma. *beile*. [6] ma. *beile-i fujin*. [7] Hauer: Vgl. *gūsai fujin*. [8] ma. *beise*. [9] ma. *beise*+mo. *xatun*. [10] beyṣă, ma. *beise*. [11] ma. *beise-i fujin*.

Auffällige Textstelle:



0255.2 (tib/tl)

Kapitel 5

Allerhöchste Weisungen.
Zwei Abteilungen in drei Abschnitten.

① hesei šošohon. juwe hacin. ilan meyen. (*tb*) bka'i-sde. skor-gnyis. tshan-pa-gsum. *bg'ai sde sg'or gniyis tshan p'a gsum g'ai de tshamba sum* (*mo*) ǰarliγ-un quriyangγui. qoyar ǰüil. γurban anggi. *Зарлигийн хураангуй. Хоёр зүйл. Гурван анги.* (*tu*) yārlīq=nīng ṣer ğama'ı īḳiṇğī/īkī qıṣmī ü̱č bölääk[1] *yarlik=ning ser jam'ei/jama'ei iki keismi yu̱kioi buliyak*[2] 諭[旨/旨] 部. 二[類/類]. 三則. *yù zhǐ bù. èr lèi. sān zé.*

5.1 Allerhöchste Weisungen.

② hesei hacin. (*tb*) bka'i-skor.-~~dang~~/-~~po~~/.[3] *bg'ai sg'or*[4] *g'aig'or*[5] (*mo*) ǰarliγ-un ǰüil. *Зарлигийн зүйл.* (*tu*) yārlīq=nīng qıṣmī[6] *yarlik=ning keismi* 諭[旨/旨][類/類]. *yù zhǐ lèi.*

[1] PEK: qıṣmī links, bölääk rechts. Zu qıṣmī vgl. 0001.3. [2] So auch BL. [3] PEK: dang-po überflüssig, weil dieses Sachgebiet nicht weiter aufgeteilt ist. Durch BL und TB bestätigt. Vgl. Abb. auf S. 74. [4] PEK: Eintrag richtig, vgl. BL und TB. *bg'ai sg'or dang p'o* wäre die Wiedergabe des irrtümlichen tibetischen Textes. [5] PEK: Eintrag richtig, vgl. BL und TB. [6] Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

0265: Fasz. 03:8r/0135 1011–2

③ hese (*tb*) bka'. *bg'ā g'a* (*mo*) ǰarliγ *зарлиг* (*tu*) yārlīq[1] *yarlik* [旨/旨] *zhǐ* Allerhöchste Weisung oder Order

④ ulhibure hese (*tb*) gser-yig. *gser yiḳ se̱riḳ/ seryiḳ* (*mo*) uqaγulqu ǰarliγ *ухуулах зарлиг* (*tu*) bīlādūrādūğān yārlīq *biladuradu·gan yarlik* 誥 *gào* kaiserliche Verfügung, Allerhöchste Kabinettsorder

[1] Vgl. mo. *zarliy*.

0266: Fasz. 03:8v 1013–6

① tacibure hese (*tb*) bka'-slob. *bg'ā slob g'alob* (*mo*) surγaqu ǰarliγ *сургах зарлиг* (*tu*) örgatādūğān yārlīq *org'atadu·gan yarlik* 勅 *chì* belehrende Weisung, Allerhöchste Instruktion

② selgiyere hese (*tb*) dril-bsgrags. *dril bsgraks rilrak* (*mo*) tarqaγaqu ǰarliγ *тараах зарлиг* (*tu*) ğārlāydūğān yārlīq[1] *jarlaidu·gan yarlik* 詔 *zhào* Allerhöchste Botschaft, Gnaden austeilendes kaiserliches Dekret

③ guwebure hese (*tb*) dgongs-khrol-bka'. *dgongs k'rol bg'ā gongcolg'a* (*mo*) keltürigülkü ǰarliγ *хэлтрүүлэх зарлиг* (*tu*) ötädūğān yārlīq[2] *utadu·gan yarlik* 赦 *shè* Amnestieerlaß, Begnadigungsdekret

④ kesi (*tb*) bka'-drin. *bg'ā drin g'arin* (*mo*) kesig *хишиг* (*tu*) īltifāt[3] *iltipat* 恩 *ēn* Gnade, Huld, Gunst, Wohltat, Glücksfall

[1] Zu ğār vgl. 0422.4. [2] So auch BL. [3] Vgl. P < A *iltifāt* turning towards another; respect, courtesy, reverence; attention, regard; favour (SG 92).

0267: Fasz. 03:9r/0136 1017–20

① šangnahan (*tb*) gnang-sbyin. *gnang sbyin nangjin* (*mo*) šang[1] *шан* (*tu*) qayrān[2] *kairan* 賞 *shǎng* Belohnung

② boobai[3] (*tb*) gser-tham. *gser tam sertam* (*mo*) erdeni *эрдэнэ* (*tu*) nāyāb *nayab* [寶/寶] *bǎo* kaiserliches Staatssiegel aus Nephrit

③ jalasu (*tb*) cod-pan. *c'iyod p'an jotban* (*mo*) üy•e-tü čomčaγ *үеэ цомцог* (*tu*) pā̱kīzā[4] *pā̱kidza/pakidza*[5] 節 *jié* kaiserliches Diplom bei Übertragung prinzlicher Würden und besonderer Vollmachten[6]

④tugitun (*tb*) sprin-phung-. *sp'rin pung birinpung* (*mo*) egüles *үүлс* (*tu*) būlūt·lūq ğābdūq *bulut·luk jabduk* [朵/朵] 雲 *duǒ yún* bei der Verkündung kaiserlicher Gnadenerlasse am Palasttor 天安門 *Tiān'ānmén* geschlagener, wolkengemusterter Gong

[1] 賞 *shǎng*. [2] So auch BL. [3] Hauer: 寶貝 *bǎobèi*. [4] Vgl. P *pākīza* pure, chaste; innocent; purity, chastity (SG 232). [5] Vgl. BL. [6] Hauer: Es war mit herabhängenden Fransen geschmückt und wurde bei der Verleihung dem Belichenen vorangetragen.

0268: Fasz. 03:9v 1021–4

①tugingge fan[1] (*tb*) sprin-sder. *sp'rin sder birinder* (*mo*) egületü tebsi *үүлт тэвш* (*tu*) būlūt·lūq xōn *bulot·luk/bulut·luk hon*[2] 雲盤 *yún pán* Tablett für kaiserliche Gnadenerlasse

②han-i fisen (*tb*) gser-deb. *gser deb serdeb* (*mo*) qaγan-u udum *хааны удам* (*tu*) xān=nīng nāmāṣī[3] *han=ning nama·si* 帝系 *dì xì* „kaiserliche Linie", Register der kaiserlichen Familie

③han-i uḳsun-i ejehe (*tb*) gser-dan. *gser dan serdan* (*mo*) qas debter *хас дэвтэр* (*tu*) xān=nīng niṣbat·nāmāṣī[4] *han=ning nisbat·nama·si* 玉[牒/牒] *yù dié* Stammbaum der kaiserlichen Gesippen und der ma. Gioro 0258.3

④ejehe (*tb*) 'ja'-sa. [6]*jiyā sa jasa* (*mo*) jīγuqu *жуух* (*tu*) nāmä[5] *nama* 勅書 *chì shū* kaiserliche Bestallung für erbliche Beamte und in Sonderaufträgen entsandte Würdenträger

[1] *tugingge*+ 盤 *pán*. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL. [3] Zu nāmä vgl. 0268.4. [4] Vgl. P *nasab-nāma* pedigree, descent; a genealogical tree (SG 1399). [5] Vgl. P *nāma* a writing, letter, epistle; a diploma; a history, work, book; exemplar, model, type; a mirror, looking-glass; a flood, torrent; etc. (SG 1380).

0269: Fasz. 03:10r/0137 1025–8

①erin forgon-i ton-i bithe (*tb*) ri-tho.[1] *ri to ri-to* (*mo*) čaγ ularil-un toγan-u bičig *цаг улирлын тооны бичиг* (*tu*) čāğ vaqt=nīng ḥaṣabī[2] *cak guwak=ning hasabi* 時憲書 *shí xiàn shū* Kalenderbuch

②doron (*tb*) tham-ka. *tam g'a tamg'a* (*mo*) tamaγ=a[3] *тамга* (*tu*) mōhür[4] *muhur* 印 *yìn* Amtssiegel, amtlicher Stempel

③kadalan (*tb*) the'u. *teu teo* (*mo*) jakiγ=a *захиргаа* (*tu*) tāmğā[5] *tamga* [閘/關] 防 *guān fáng* rechteckiges längliches Amtssiegel

④sengken (*tb*) tham-yu. *tam yu tamyu* (*mo*) senjīd[6] *сэнжид*[7] (*tu*) tūṭqūč *ṭutquči/tutkučí*[8] 紐 *niǔ* Siegelgriff

[1] Zur Orthographie vergleiche 2796.3 und 2796.4. [2] Zu čāğ vgl. 0074.3. Zu vaqt vgl. 0083.4. Zu ḥaṣabī vgl. P < A *ḥasab* a number counted, number, computation, amount, quantity, measure, etc. (SG 419). [3] tb. *tham-ka*. [4] P *muhr, muhur* a seal, sealring (SG 1353). [5] Vgl. mo. *tamaγ=a*, Stempel, Siegel. [6] TIS: */senjil/*. [7] GZS: *sänj*. [8] PEK: Diakritikum zu viel, ebenso bei TB/TIS. Nur BL ohne Diakritikum.

0270: Fasz. 03:10v 1029–32

①suihe (*tb*) tham-sbod. *tam sbod tambot* (*mo*) čačuγ/sačuγ *цацаг* (*tu*) fūfūgī *pupu·gii* 綬 *shòu* Seidenschnur, mit der die Siegelschachtel verschlossen wird

②temgetu (*tb*) rtags. *rd'aks dak* (*mo*) temdeg *тэмдэг* (*tu*) tamtak *tamtak* [鈐/鈐][記/記] *qián jì* Erkennungszeichen, Ausweis, Beweis

③golmin temgetu (*tb*) rtags-shar. *rd'aks šar dakšar* (*mo*) urtu temdeg *урт тэмдэг* (*tu*) ūzūn tamtak *udzon/udzun tamtak*[1] 條記 *tiáo jì* langes kleines Amtssiegel

④hesei kiru temgetu (*tb*) rta-dar. *rd'a dar dadar* (*mo*) jarliγ-un kigiri temdeg *зарлигийн хүүр тэмдэг* (*tu*) yārlīq ʿaläām=nīng tamtagī[2] *yarlik ʿaliyam=ning tamtagi* 王命旗[牌/牌] *wáng mìng qí pái* Großwürdenträgern an der Grenze vom Kaiser verliehenes Banner

[1] BL und PEK: Diakritikum fehlt. [2] Zu ʿaläām vgl. P < A ʿ*alam* a standard, ensign, flag; etc. (SG 864).

TB zeigt fälschlicherweise Seite 0582.

0271: Fasz. 03:11r/0138 1033–6

①akdun temgetu (*tb*) rtags-byang-. *rd'aks byang dakjang* (*mo*) batu temdeg *бат тэмдэг* (*tu*) berk tamtak *berke tamtak* 信[牌/牌] *xìn pái* Kreditiv kaiserlicher Gesandter

②bithei hafan-i temgetu (*tb*) yi-ge'i-las-byang-. *yi gei ladz/las byang mikei/yikei lajang* (*mo*) bičigün tüsimel-ün temdeg *бичгийн түшмэлийн тэмдэг* (*tu*) xaṭ bīgī=nīng tamtak/tamtagī[1] *hat begi=ning tamtagi*[2] 憑 *píng* Ausweis für zugeteilte Zivilbeamte

③coohai hafan-i temgetu (*tb*) dmag-gi-las-byang-. *dmak Gi ladz/las byang magi lajang* (*mo*) čirig-ün tüsimel-ün temdeg *цэргийн түшмэлийн тэмдэг* (*tu*) čirīk bīgī=nīng tamtak/tamtagī[3] *cirik begi=ning tamtagi*[2] 劄付 *zhá fù* Ausweis in die Provinzen abkommandierter Offiziere

④temgetu bithe (*tb*) bka'-rtags. *bg'ā rd'aks g'ardak* (*mo*) temdeg-tü bičig *тэмдэгт бичиг* (*tu*) tamtak·līk xaṭ[4] *tamtak·lik hat* 執照 *zhí zhào* Ausweis, Zertifikat, Beweisurkunde, Kontrakt

[1] PEK: Schriftbild widersprüchlich, vgl. BL. Zu xaṭ vgl. 0776.2. xaṭ bīgī ist die wörtliche Übersetzung von 文官 *wénguān*, „Zivilbeamter". Vgl. dazu auch 0324.2. [2] So auch BL. [3] PEK: Schriftbild widersprüchlich, vgl. BL. čirīk bīgī ist analog zum vorigen Eintrag die wörtliche Übersetzung von 武官 *wǔguān*, „Militärbeamter, Offizier". [4] PEK: Diakritikum fehlt. Zu xaṭ vgl. 0776.2. Vgl. Abb. auf S. 74.

0272: Fasz. 03:11v 1037–40

①hontoho moo (*tb*) rgya-phyed. *rgya pyed jacet* (*mo*) qaγ'as/qaγas modu *хагас мод* (*tu*) yērīm yiğāč *yerim ʸigači*[1] 合符 *hé fú* aus zwei Hälften bestehendes Kerbholz oder Ausweis, der quer überschrieben wurde und zusammengepaßt die Echtheit der Hälften ergab (兵符 *bīngfǔ*)

②a jijun-i acangga (*tb*) yar-rgya. *yar rgya yar-ja* (*mo*) tokimal jiruγ-tu tokiyal temdeg *тохимол зураагт тохиол тэмдэг* (*tu*) muzgar xaṭ·lïk qām·lāš·qān tamtak[2] *mọdz·k'ar/mudz·g'ar hat·lik kamlaši·kan tamtak*[3] 陽文合符 *yáng wén hé fú* im Kaiserpalast aufbewahrte, in Bronze mit erhabenen Schriftzeichen gegossene Hälfte eines Ausweises zum Öffnenlassen der Stadttore bei Nacht

③e jijun-i acangga (*tb*) mar-rgya. *mar rgya mar-ja* (*mo*) seyilümel jiruγ-tu tokiyal temdeg *сиймэл зураагт тохиол тэмдэг* (*tu*) mū'anïṣ/mū'an'nïṭ xaṭ·lïk qām·lāš·qān tamtak[4] *mu·an·nis hat·lik kamlaši·kan tamtak* [陰/陰] 文合符 *yīn wén hé fú* im Kaiserpalast aufbewahrte, die Schriftzeichen im Kehrbild tragende Hälfte eines bronzenen Ausweises zum Öffnenlassen der Stadttore bei Nacht

④doron-i hergen mumurhûn (*tb*) rgya-ris-mog. *rgya ris mok jarimok* (*mo*) tamaγ'an-u/tamaγan-u üsüg bilarqai *тамганы үсэг балархаг* (*tu*) mọ̀hùr=nīng/mọ̀hür=nīng xaṭī tūtūq[5] *muhur=ning hati tutuk* 印信模糊 *yìn xìn mó hú* die Schriftzeichen des Siegels sind verschmiert

[1] So auch BL. [2] Zu muzgar vgl. 0075.1. Zu xaṭ vgl. 0776.2. [3] BL schreibt *medz·k'ar hat·lik kamlaši·kan tamtak*. [4] Für P < A *mu·nis* bzw. *mu·annis* vgl. 0693.1. Zu xaṭ vgl. 0776.2. [5] Zu mọ̀hür vgl. 0269.2. Zu xaṭ vgl. 0776.2.

5.2 Erhebungen und Auszeichnungen, 1.

①fungnere temgetulere hacin. uju. (*tb*) gzengs-stod-las-rtags-skor. dang-po. *gzengs sd'od las rd'aks sg'or dang p'o sengdot laidak g'or dangbo* (*mo*) ergümjïlekü temdeglekü jüil. terigün. *Өргөмжлөх тэмдэглэх зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) nišān·lāydūġān tamtak·lāydūġān qışmī biriŋgī/birīŋgī[1] *nišan·laidu·g'an tamtak·laidu·g'an keismi birinji*[2] 封表[類/類]. 第一. *fēng biǎo lèi. dì yī.*

[1] nišān zu P *nišān* sign, signal, mark, character, seal, stamp (SG 1402). Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Eintrag fehlt in PEK, durch BL bestätigt.

0273: Fasz. 03:12r/0139 1041–3

②fungnehen (*tb*) gzengs-stod. *gzengs sd'od sengdot* (*mo*) ergümjïlel *өргөмжлөл* (*tu*) nišān[1] *nišan* 封誥 *fēng gào* Ernennung, Bestallung, Diplom

③abdangga fungnehen (*tb*) gser-glegs. *gser gleks serlek* (*mo*) nabčitu ergümjïlel *навчим өргөмжлөл* (*tu*) yāfūrmāq nišān[2] *yapurmak nišan* 冊 *cè* kaiserliches Diplom auf goldenem oder gelbem Papier

④ulhibure fungnehen (*tb*) 'ja'-yig. ᶠ*jiyā yiḳ jaaik/jayik* (*mo*) uqaγulqu ergümjïlel *ухуулах өргөмжлөл* (*tu*) bïlandürgān nišān[1] *bilandur·g'an nišan* 誥命 *gào mìng* kaiserliches Patent für Beamte vom 5. Rang aufwärts

[1] Zu nišān vgl. 0273.1. [2] yāfūrmāq, „Blatt", vgl. 4061.3. Zu nišān vgl. 0273.1.

0274: Fasz. 03:12v 1044–7

①tacibure fungnehen (*tb*) bsgo-yig. *bsgo yiḳ go-nik* (*mo*) suryaqu ergümjïlel *сургах өргөмжлөл* (*tu*) örgatädūġān nišān[1] *org'atadu·gan nišan* 勅命 *chì mìng* „Belehrende Order" hieß die Bestallung der Beamten vom 6. Rang abwärts

②fungnembi (*tb*) gzengs-stod-byed. *gzengs sd'od byed sengdotjet* (*mo*) ergümjïlemüi *өргөмжилмүй* (*tu*) nišān·lāydū[2] *nišan·laidu* 封 *fēng* (postum) ernennen, erheben

③fungnebumbi (*tb*) gzengs-stod-byed-bcug. *gzengs sd'od byed bjïyuḳ sengdot jetjuk* (*mo*) ergümjilegülümüi *өргөмжлүүлмүй* (*tu*) nišān·lātādū[2] *nišan·latadu* 受封 *shòu fēng* ernannt werden

④nonggime fungnembi (*tb*) gzengs-stod-'phar-ma. *gzengs sd'od ᶠpar ma sengdot parma* (*mo*) nemejü ergümjïlemüi *нэмж өргөмжилмүй* (*tu*) namalāb nišān·lāydū[1] *nimalab nišan·laidu* 加封 *jiā fēng* als außerordentlichen Gnadenbeweis die Rangstufe erhöhen

[1] Zu nišān vgl. 0273.1. [2] Denom. Verb zu nišān, vgl. 0273.1.

0275: Fasz. 03:13r/0140 1048–51

①guribume fungnembi (*tb*) gzengs-stod-bsnor. *gzengs sd'od bsnor sengdot nor* (*mo*) silïgülïü ergümjïlemüi *шилжүүлж өргөмжилмүй* (*tu*) yörtkāb nišān·lāydū[1] *yorte·g'ab nišan·laidu* 貤封 *yí fēng* eine Auszeichnung auf Eltern und Großeltern übertragen

②amcame fungnembi (*tb*) gzengs-stod-bsnyegs. *gzengs sd'od bsniyeḳs sengdot niyek* (*mo*) nekejü ergümjïlemüi *нэхэж өргөмжилмүй* (*tu*) qōġlāšīb nišān·lāydū[1] *koklašib nišan·laidu* 追封 *zhuī fēng* postum verleihen

③wesibume fungnembi (*tb*) gzengs-stod-spar. *gzengs sd'od sp'ar sengdot bar* (*mo*) debsigülün ergümjïlemüi *дэвшүүлэн өргөмжилмүй* (*tu*) kötärïldürüb nišān·lāydū[1] *kutarildurub nišan·laidu* [晉/晉] 封[2] *jìn fēng* postum befördern

④temgetulembi (*tb*) byin-the. *byin te jinte* (*mo*) temdeglemüi *тэмдэглэмүй* (*tu*) belgü·lādū *belgu·ledu* 旌表 *jīng biǎo* kenntlich machen, mit einem Kennzeichen versehen, auszeichnen

[1] Zu nišān vgl. 0273.1. [2] BL schreibt ebenfalls 晉封。

0276: Fasz. 03:13v 1052–5

①temgetulebumbi (*tb*) byin-the-blangs. *byin te blangs jinte lang* (*mo*) temdeglegülümüi

тэмдэглүүлмүү (*tu*) belgülātādū *belgu·latadu* 受旌表 *shòu jīng biǎo* (vom Kaiser) ausgezeichnet werden (treue Beamte und keusche Witwen nach dem Tod)

②amcame gebu bumbi (*tb*) ming-bsnyeg-gnang-. *ming bsniyeḳ gnang mingniyek nang* (*mo*) nekejü ner·e öggümüi *нэхээс нэр өгмүй* (*tu*) qōġlāšīb āt berādū *koklašib at beradu* 給諡號 *gěi shì hào* einen postumen Namen geben

③taiši[1] (*tb*) tha'i-shi.[1] *tai ši tai ši* (*mo*) tayiši[1] *тайш* (*tu*) tāī·šī[1] *taiši* 太師 *tài shī* „Oberster Meister", hoher Ehrentitel der Rangstufe 1a

④taifu[2] (*tb*) tha'i-phu.[2] *tai pu tai pu* (*mo*) tayifu[2] *тайфу* (*tu*) tāī·fū[2] *taifu* 太傅 *tài fù* „Oberster Lehrer", hoher Ehrentitel der Rangstufe 1a

[1] 太師 *tàishī*. [2] 太傅 *tàifù*.

0277: Fasz. 03:14r/0141 1056–9

①taiboo[1] (*tb*) tha'i-po'u.[1] *tai p'ou tai boo* (*mo*) tayibuu[1] *тайбуу* (*tu*) tāī·bō[1] *taiboo* 太保 *tài bǎo* „Oberster Beschützer", hoher Ehrentitel der Rangstufe 1a

②šooši[2] (*tb*) sho'u-shi.[3] *šou ši šou ši* (*mo*) šooši[3] *шоошы* (*tu*) šōšī[3] *šooši* 少師 *shào shī* „Jüngerer Meister (des Kronprinzen)", Ehrentitel der Rangstufe 1b

③šoofu[4] (*tb*) sho'u-phu.[4] *šou pu šou pu* (*mo*) šoofu[4] *шоофу* (*tu*) šōfū[4] *šoofu* 少傅 *shào fù* „Jüngerer Lehrer (des Kronprinzen)", Ehrentitel der Rangstufe 1b

④šooboo[5] (*tb*) sho'u-po'u.[5] *šou p'ou šou boo* (*mo*) šoobuu[5] *шообуу* (*tu*) šōbō[5] *šooboo* 少保 *shào bǎo* „Jüngerer Schützer (des Kronprinzen)", Ehrentitel der Rangstufe 1b

[1] 太保 *tàibǎo*. [2] 少師 *shàoshī*. So auch TB, aber TIS: *šoosi*. [3] 少師 *shàoshī*. [4] 少傅 *shàofù*. [5] 少保 *shàobǎo*.

0278: Fasz. 03:14v 1060–3

①taidzi taiši[1] (*tb*) tha'i-rtsi-tha'i-shi.[1] *tai ṭs/rts tai ši taidz taiši* (*mo*) tayizi tayiši[1] *тайжы тайш* (*tu*) tāī·zä tāī·šī[1] *taidz taiši* 太子太師 *tài zǐ tài shī* „Älterer Meister des Kronprinzen", Ehrentitel der Rangstufe 1b

②taidzi taifu[2] (*tb*) tha'i-rtsi-tha'i-phu.[2] *tai ṭs/rts tai pu taidz taipu* (*mo*) tayizi tayifu[2] *тайжы тайфу* (*tu*) tāī·zä tāī·fū[2] *taidz taifu* 太子太傅 *tài zǐ tài fù* „Älterer Lehrer des Kronprinzen", Ehrentitel der Rangstufe 1b

③taidzi taiboo[3] (*tb*) tha'/tha'i-rtsi-tha'i-po'u.[4] *tai ṭs/rts tai p'ou taidz taiboo* (*mo*) tayizi tayibuu[3] *тайжы тайбуу* (*tu*) tāī·zä tāī·bō[3] *taidz taiboo* 太子太保 *tài zǐ tài bǎo* „Älterer Beschützer des Kronprinzen", Ehrentitel der Rangstufe 1b

④taidzi šooši[5] (*tb*) tha'i-rtsi-sho'u-shi.[5] *tai ṭs/rts šoo/šou ši taidz šooši* (*mo*) tayizi šooši[5] *тайжы шооши* (*tu*) tāī·zä šōšī[5] *taidz šooši* 太子少師 *tài zǐ shào shī* „Jüngerer Meister des Kronprinzen", Ehrentitel der Rangstufe 2a

[1] 太子太師 *tàizǐ tàishī*. [2] 太子太傅 *tàizǐ tàifù*. [3] 太子太保 *tàizǐ tàibǎo*. [4] 太子太保 *tàizǐ tàibǎo*. PEK: Vokalzeichen auf der ersten Silbe fehlt. [5] 太子少師 *tàizǐ shàoshī*.

0279: Fasz. 03:15r/0142 1064–7

①taidzi šoofu[1] (*tb*) tha'i-rtsi-sho'u-phu.[1] *tai ṭs/rts šoo/šou pu taidz šoopu* (*mo*) tayizi šoofu[1] *тайжы шоофу* (*tu*) tāī·zä šōfū[1] *taidz šoofu* 太子少傅 *tài zǐ shào fù* „Jüngerer Lehrer des Kronprinzen", Ehrentitel der Rangstufe 2a

②taidzi šooboo[2] (*tb*) tha'i-rtsi-sho'u-po'u.[2] *tai ṭs/rts šoo/šou p'oo/p'ou taidz šooboo* (*mo*) tayizi šoobuu[2] *тайжы шообуу* (*tu*) tāī·zä šōbō[2] *taidz šooboo* 太子少保 *tài zǐ shào bǎo* „Jüngerer Beschützer des Kronprinzen", Ehrentitel der Rangstufe 2a

③doro de aisilaha amban (*tb*) srid-'degs-mi-drags. *srid ʃdeḳs mi draks sertek mirak* (*mo*) törü-dür tusalaγsan sayid *төрөд тусалсан сайд* (*tu*) reṣmī·ġä ūmāk būlġān āmbān[3] *resmi·ga umak bulgan amban* 光禄大夫 *guāng lù dài fū* postumer Ehrentitel für Beamte der Rangstufe 1a

④doro de wehiyehe amban (*tb*) srid-skyong-mi-drags. *srid sg'yong mi draks serjong mirak* (*mo*) törü-dür tedkügsen sayid *төрөд тэтгэсэн сайд* (*tu*) reṣmī·ġä madāt būlġān āmbān[4] *resmi·ga madat bulgan amban* 榮禄大夫 *róng lù dài fū* postumer Ehrentitel für Beamte der Rangstufe 1b

[1] 太子少傅 *tàizǐ shàofù*. [2] 太子少保 *tàizǐ shàobǎo*. [3] Zu reṣmī vgl. 0418.2. Zu āmbān vgl. ma. *amban*. [4] Zu reṣmī vgl. 0418.2. Vgl. wohl P < A *maddāt* heads; entries; columns (SG 1199). Zu āmbān vgl. 0279.3.

0280: Fasz. 03:15v 1068–71

①doro de tusa araha amban (*tb*) srid-la-bya-ba-byas-pa'i-mi-drags. *srid la bya ba byas p'ai mi draks saritla lawa jaibi mirak* (*mo*) törü-dür tusa kigsen sayid *төрөд тус хүүсэн сайд* (*tu*) reṣmī·ġä fāydā būlġān āmbān[1] *resmi·ga paida bulgan amban* 資政大夫 *zī zhèng dài fū* postumer Ehrentitel für Beamte der Rangstufe 2a

②doro de tusa obuha amban (*tb*) srid-rogs-byas-pa'i-mi-drags. *srid roks byas p'ai mi draks saritrok jaibi mirak* (*mo*) törü-dür tusa bolγaγsan sayid *төрөд тус болгосон сайд* (*tu*) reṣmī·ġä fāydā qīlġān āmbān[2] *resmi·ga paida keil·gan amban* 通奉大夫 *tōng fèng dài fū* postumer Ehrentitel für Beamte der Rangstufe 2b

③doro de hûsun akûmbuha amban (*tb*) srid-la-phan-btags-pa'i-mi-drags. *srid la pan bd'aks p'ai mi draks saritla pandak bi mirak* (*mo*) törü-dür küčün güičedgegsen sayid *төрөд хүчин гүйцэтгэсэн сайд* (*tu*) reṣmī·ġä küč tügat·kan āmbān[2] *resmi·ga kuči tug'at·g'an amban* 通議大夫

tōng yì dài fū postumer Ehrentitel für Beamte der Rangstufe 3a

④doro de hûsun buhe amban (*tb*) srid-la-she-mong-byin-pa'i-mi-drags. *srid la še mong byin p'ai mi draks saritla semong jinbi mirak* (*mo*) törü-dür küčün bariγsan sayid *төрд хүчин барьсан сайд* (*tu*) reṣmī·gä küč bergan āmbān[2] *resmi·ga kuči berg'an amban* 中義大夫 *zhōng yì dài fū* postumer Ehrentitel für Beamte der Rangstufe 3b

[1] Zu reṣmī vgl. 0418.2. Vgl. P < A *fā'idat, fā'ida* profit, gain; utility, advantage, emolument; a note, notice, advertisement; etc. (SG 905). Zu āmbān vgl. 0279.3. [2] Zu reṣmī vgl. 0418.2. Zu āmbān vgl. 0279.3.

0281: Fasz. 03:16r/0143 1072–5

①tušan de kicehe daifan (*tb*) go-sar-gzo-ba'i-blon. *go sar gzo bai blon gosar sowei lon* (*mo*) tusiyal-dur kičiyegsen d'ayifang *мушаалд хичээсэн даӳфан* (*tu*) mangṣab·ġä/mangṣab·gä ğūdkūgān dāy·fūn[1] *mangsab·ga jut·kuk'an daifan* 中憲大夫 *zhōng xiàn dài fū* postumer Ehrentitel für Beamte der Rangstufe 4a

②tušan de faššaha daifan (*tb*) go-sar-sgrims-pa'i-blon. *go sar sgrims p'ai blon gosar rimbi lon* (*mo*) tusiyal-dur jidkügsen d'ayifang *мушаалд зүтгэсэн даӳфан* (*tu*) mangṣab·gä ğadāl/ğadal qïlġān dāy·fūn[2] *mangsab·ga jadal keil·g'an/keil·gan daifan*[3] 朝議大夫 *cháo yì dài fū* postumer Ehrentitel für Beamte der Rangstufe 4b

③tušan de ginggulehe daifan (*tb*) go-sar-rtsol-ba'i-blon. *go sar rtsol bai blon gosar dzolwei lon* (*mo*) tusiyal-dur kičiyenggüyilegsen d'ayifang *мушаалд хичээнгүйлсэн даӳфан* (*tu*) mangṣab·gä ākirām·lāgan dāy·fūn[4] *mangsab·ga ikiram·la·g'an daifan* 奉政大夫 *fèng zhèng dài fū* postumer Ehrentitel für Beamte der Rangstufe 5a

④tušan de baitalabuha daifan (*tb*) go-sar-'dem-pa'i-blon. *go sar [fl]dem p'ai blon gosar dembi lon* (*mo*) tusiyal-dur kereglegdegsen d'ayifang *мушаалд хэрэглэгдсэн даӳфан* (*tu*) mangṣab·gä kerak·lāgan dāy·fūn[5] *mangsab·ga kerak·la·g'an daifan* 奉直大夫 *fèng zhí dài fū* postumer Ehrentitel für Beamte der Rangstufe 5b

[1] Zu mangṣab vgl. 0392.4. dāy·fūn, 大夫 *dàifū*. [2] BL und PEK gleich. Zu mangṣab vgl. 0392.4. Zu ğadal vgl. 1505.4. [3] PEK und TB/TIS gleich, verm. Dittographie. [4] BL und PEK gleich. Zu mangṣab vgl. 0392.4. Denominales Verb zu ikirām, vgl. 1480.2. [5] Zu mangṣab vgl. 0392.4.

0282: Fasz. 03:16v 1076–9

①tušan de mutebuhe hafan (*tb*) las-don-nus-pa'i-blon. *las don nus p'ai blon laidon nuibi lon* (*mo*) tusiyal-dur bütügegsen tüsimel *мушаалд бүтээсэн мүшмэл* (*tu*) mangṣab·gä fütgazgan bīg[1] *mangsab·ga put·g'adz·g'an bek* [丞/承][德/德]郎 *chéng dé láng* postumer Ehrentitel für Beamte der Rangstufe 6a

②tušan de akûmbuha hafan (*tb*) las-don-'grub-pa'i-blon. *las don [fl]grub p'ai blon laidon rubi lon* (*mo*) tusiyal-dur güičedkegsen tüsimel *мушаалд гүйцэгсэн мүшмэл* (*tu*) mangṣab·dā ṣeram·ğān qïlġān bīg[1] *mangsab·da seram·jan keil·gan bek* 儒林郎 *rú lín láng* postumer Ehrentitel für Beamte der Rangstufe 6b

③tušan de kicehe hafan (*tb*) las-don-brtson-pa'i-blon.[2] *las don brdzon/brtson p'ai blon*[3] *laidon dzonbi lon*[2] (*mo*) tusiyal-dur kičiyegsen tüsimel *мушаалд хичээсэн мүшмэл* (*tu*) mangṣab·dā ğūdkügān bīg[1] *mangsab·da jut·kug'an bek* 文林郎 *wén lín láng* postumer Ehrentitel für Beamte der Rangstufe 7a

④tušan de faššaha hafan (*tb*) las-don-'bad-pa'i-blon. *las don [fl]bad p'ai blon laidon batbi lon* (*mo*) tusiyal-dur jidkügsen tüsimel *мушаалд зүтгэсэн мүшмэл* (*tu*) mangṣab·dā ğadāl/ğadal qïlġān bīg[4] *mangsab·da jadal keil·gan bek* [徵/徵]仕郎 *zhēng shì láng* postumer Ehrentitel für Beamte der Rangstufe 7b

[1] Zu mangṣab vgl. 0392.4. [2] So auch BL. [3] PEK: Diakritikum unvollständig, durch BL bestätigt. [4] Zu mangṣab vgl. 0392.4. Zu ğadal vgl. 1505.4.

0283: Fasz. 03:17r/0144 1080–3

①tušan de ginggulehe hafan[1] (*tb*) las-don-lagus-pa'i-blon. *las don la gûs p'ai blon laidon/ladon la guibi lon*[2] (*mo*) tusiyal-dur kičiyenggüyilegsen tüsimel *мушаалд хичээнгүйлсэн мүшмэл* (*tu*) mangṣab·dā īkirām qïlġān bīg[3] *mangsab·da ikiram keil·gan bek* 修職郎 *xiū zhí láng* postumer Ehrentitel für Beamte der Rangstufe 8a

②tušan de baitalabuha hafan (*tb*) las-don-la-bskos-pa'i-blon. *las don la bsg'os p'ai blon laidon la goibi lon* (*mo*) tusiyal-dur kereglegdegsen tüsimel *мушаалд хэрэглэгдсэн мүшмэл* (*tu*) mangṣab·dā kerak·lāgan bīg[4] *mangsab·da kerak·la·g'an bek* 修職佐郎 *xiū zhí zuǒ láng* postumer Ehrentitel für Beamte der Rangstufe 8b

③tušan de dosika hafan (*tb*) las-don-la-tshud-pa'i-blon. *las don la tshud p'ai blon laidon la tshutbai lon* (*mo*) tusiyal-dur oruγsan tüsimel *мушаалд орсон мүшмэл* (*tu*) mangṣab·ġä/mangṣab·gä kirgan bīg[4] *mangsab·ga kir·g'an bek* 登仕郎 *dēng shì láng* postumer Ehrentitel für Beamte der Rangstufe 9a

④tušan de afaha hafan (*tb*) las-don-la-'bad/gtad-pa'i-blon.[5] *las don la gd'ad p'ai blon*[6] *laidon la datbi lon*[7] (*mo*) tusiyal-dur daγalγaγsan tüsimel *мушаалд даалгасан мүшмэл* (*tu*) mangṣab·ġä/mangṣab·gä tütqān bīg[4] *mangsab·ga tut·kan bek* 登仕佐郎 *dēng shì zuǒ láng* postumer Ehrentitel für

Beamte der Rangstufe 9b

[1] Hauer: *tušan ginggulche hafan.* [2] PEK: Eine Silbe fehlt, vgl. BL und TB/TIS. [3] Zu mangṣab vgl. 0392.4. Zu ikirām vgl. 1480.2. [4] Zu mangṣab vgl. 0392.4. [5] PEK: Beeinflussung durch 0282.4 und 0283.3. Manjurische Umschrift hat las-don-la-gtad-pa'i-blon. BL und TB: las-don-ǧtad-pa'i-blon. [6] Vgl. BL. TB/TIS: *las don gd'ad p'ai blon.* [7] Vgl. BL. TB/TIS: *laidon datbi lon.*

Erhebungen und Auszeichnungen, 2.

① fungnere temgetulere hacin. jai. (*tb*) gzengs-stod-las-rtags-skor. gnyis-pa. *gzengs sd'od las rd'aks sg'or gniyis p'a sengdot laidak g'or niba* (*mo*) ergümǰilekü temdeglekü ǰüil. d'ed'. *Өргөмжлөх тэмдэглэх зүйл. Дээд.* (*tu*) nišān-lāydūǧān tamtak-lāydūǧān qışmī īkinǧī/īkīnǧī[1] *nišan-laidu-gan tamtak-laidu-g'an keismi ikinji* 封表[類/類]. 第二. *fēng biǎo lèi. dì'èr.*

[1] Denom. Verb zu nišān, vgl. 0273.1. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0284: Fasz. 03:17v 1084–6

② horon be algimbuha amban (*tb*) dpal-'gyed-pa'i-mi-drags. *dp'al ᵍgyed p'ai mi draks bal jetbi mirak* (*mo*) čoγ aldarsiγsan sayid *цог алдарцсан сайд* (*tu*) haybat=nī āšķārā/āškārā qīlġān āmbān[1] *haibat=ni ašiₓkara/ašik'ara keil-gan amban*[2] 建威大夫 *jiàn wēi dài fū* postumer Ehrentitel für Offiziere der Rangstufe 1a

③ horon be badarambuha amban (*tb*) dpal-'bar-ba'i-mi-drags. *dp'al ᵍbar bai mi draks bal barwei mirak* (*mo*) čoγ badarangγui sayid *цог бадрангуй сайд* (*tu*) haybat=nī tārqātqān āmbān[3] *haibat=ni tar-kat-kan amban* 振威大夫 *zhèn wēi dài fū* postumer Ehrentitel für Offiziere der Rangstufe 1b

④ horon be selgiyehe amban (*tb*) dpal-'grems-pa'i-mi-drags. *dp'al ᵍgrems p'ai mi draks bal rembi mirak* (*mo*) čoγ tügemel sayid *цог түгээмэл сайд* (*tu*) haybat=nī ǧārlāġān āmbān[4] *haibat=ni jar-la-gan amban* 武顯大夫 *wǔ xiǎn dài fū* postumer Ehrentitel für Offiziere der Rangstufe 2a

[1] Vgl. BL. Zu haybat vgl. 0416.4 und āškārā wohl P *āškār, āškārū, āš-kāra* clear, evident, manifest, open, public (SG 65). Zu āmbān vgl. 0279.3. [2] BL: *haibat=ni iši-kara keil-g'an amban.* [3] PEK: Diakritikum fehlt bei „b". Zu haybat vgl. 0416.4. Zu āmbān vgl. 0279.3. [4] Zu haybat vgl. 0416.4. Zu ǧār vgl. 0422.4. Zu āmbān vgl. 0279.3.

0285: Fasz. 03:18r/0145 1087–90

① horon gungge amban (*tb*) byas-pa-can-gyi-mi-drags. *byas p'a c'iyan gyi mi draks yaiba jiyan-ji mirak* (*mo*) čoγ γabiy=a-du sayid *цог гавьяат сайд* (*tu*) haybat-līk xeḍmat-līk/xazmat-līk āmbān[1] *haibat-lik hedzimat-lik/hadzimat-lik amban*[2] 武功大夫 *wǔ gōng dài fū* postumer Ehrentitel für Offiziere der Rangstufe 2b

② horon jurgangga daifan (*tb*) gzhung-bzung-blon. *gzhung bzung blon žung sang lon* (*mo*) čoγ ǰirum-tu d'ayifang *цог журамт даӳфан* (*tu*) haybat-līk ǧūrāǧāt-līk/ǧūr'at-līk dāy-fūn[3] *haibat-lik jura-k'at-lik/jur'at-lik daifan*[2] 武義大夫 *wǔ yì dài fū* postumer Ehrentitel für Offiziere der Rangstufe 3a

③ horon aisilaha daifan (*tb*) ram-'degs-blon. *ram ᵍdeḳs blon ramdek lon* (*mo*) čoγ tusalaγsan d'ayifang *цог мусалсан даӳфан* (*tu*) haybat-līk ūmāk būlġān dāy-fūn[4] *haibat-lik umak bul-gan/bulgan daifan*[5] 武[翼/翼] 大夫 *wǔ yì dài fū* postumer Ehrentitel für Offiziere der Rangstufe 3b

④ horon be iletulehe daifan (*tb*) gzi-byin-ngoms-pa'i-blon. *gzi byin ng'oms p'ai blon sijin ombi lon* (*mo*) čoγ ileregsen d'ayifang *цог илэрсэн даӳфан* (*tu*) haybat=nī āšķārā/āškārā qīlġān ḏāy-fūn[6] *haibat=ni aši-k'ara keil-gan ambanₓ/daifan*[7] 昭武大夫 *zhāo wǔ dài fū* postumer Ehrentitel für Offiziere der Rangstufe 4a

[1] PEK: Einziges Vorkommen dieser orthographischen Variante. Zu haybat vgl. 0416.4. Zu xazmat vgl. 1421.3. Zu āmbān vgl. 0279.3. [2] BL, PEK und TB/TIS gleich. [3] BL und PEK gleich. Zu haybat vgl. 0416.4. Zu ǧūr'at vgl. 1440.3. dāy-fūn, 大夫 *dàifū.* [4] Zu haybat vgl. 0416.4. [5] BL: *haibat-lik umak bul-g'an daifan.* [6] Zu haybat und zu āškārā vgl. 0416.4. [7] BL: *haibat=ni aši-k'ara keil-g'an daifan.* Vgl. Abb. auf S. 74.

0286: Fasz. 03:18v 1091–4

① horon be tucibuhe daifan[1] (*tb*) stobs-shugs-'thon-pa'i-blon. *sd'obs šuḳs ᵍton p'ai blon dobšuk tonbi lon* (*mo*) čoγ γarγaγsan d'ayifang *цог гаргасан даӳфан* (*tu*) haybat=nī čīqārġān dāy-fūn[2] *haibat=ni cikar-g'an/cikar-gan daifan*[3] 宣武大夫 *xuān wǔ dài fū* postumer Ehrentitel für Offiziere der Rangstufe 4b

② horon erdemungge hafan (*tb*) dpal-yon-can-gyi-dpon. *dp'al yon c'iyan gyi dp'on balyonjanji bon* (*mo*) čoγ erdemtü tüsimel *цог эрдэмт түшмэл* (*tu*) haybat-līk hünar-līk bīg[4] *haibat-lik hunar-lik bek* 武[德/德] 郎 *wǔ dé láng* postumer Ehrentitel für Offiziere der Rangstufe 5a

③ horon bodohonggo hafan (*tb*) gzhung-sgrin-pa'i-dpon. *gzhung sgrin p'ai dp'on žung rinbi bon* (*mo*) čoγ bodulγatai tüsimel *цог бодлоготой түшмэл* (*tu*) haybat-līk ḥaṣāb-līk bīg[5] *haibat-lik hasab-lik/h'asab-lik bek*[6] 武略郎 *wǔ lüè láng* postumer Ehrentitel für Offiziere der Rangstufe 5b

④ horon akdun hafan (*tb*) gzhung-brtan-pa'i-dpon. *gzhung brd'an p'ai dp'on žung danbi bon* (*mo*) čoγ itegeltü tüsimel *цог итгэлт түшмэл* (*tu*) haybat-līk maḍbūt bīg[7] *haibat-lik madz-but bek* 武信郎 *wǔ xìn láng* postumer Ehrentitel für Offiziere der Rangstufe 6a

[1] Hauer: *horon tucibuhe daifan.* [2] Zu haybat vgl. 0416.4. [3] BL

und PEK: Einziges Vorkommen dieser orthographischen Variante. [4] Zu haybat vgl. 0416.4. Zu hūnar vgl. 1467.1. [5] Zu haybat vgl. 0416.4. Zu ḥaṣāb vgl. 0269.1. [6] BL, PEK und TB/TIS gleich. [7] Zu haybat vgl. 0416.4. .

0287: Fasz. 03:19r/0146 1095–8

①horon akdun aisilaha hafan (*tb*) gzhung-grogs-brtan-pa'i-dpon. *gzhung groks brd'an p'ai dp'on žung rok danbi bon* (*mo*) čoγ itegeltü tusalaγsan tüsimel *цог итгэлт мусалсан мүшмэл* (*tu*) haybat·lïk maḍbūt ūmāk būlġān bïg[1] *haibat·lik madz·but umak bun·gan/bulgan bek*[2] 武信佐郎 *wŭ xìn zuŏ láng* postumer Ehrentitel für Offiziere der Rangstufe 6b

②horon fafuringga hafan (*tb*) gzhung-skyen-pa'i-dpon. *gzhung sg'yen p'ai dp'on žung jenbi bon* (*mo*) čoγ jorïγtu tüsimel *цог зоригт мүшмэл* (*tu*) haybat·lïk yürak·lïk bïg[1] *haibat·lik yurak·lik bek* 奮武郎 *fèn wŭ láng* postumer Ehrentitel für Offiziere der Rangstufe 7a

③horon fafuringga aisilaha hafan (*tb*) gzhung-grogs-skyen-pa'i-dpon. *gzhung groks sg'yen p'ai dp'on žung rok jenbi bon* (*mo*) čoγ jorïγtu tusalaγsan tüsimel *цог зоригт мусалсан мүшмэл* (*tu*) haybat·lïk yürak·lïk ūmāk būlġān bïg[1] *haibat·lik yurak·lik umak bul·gan/bulgan bek*[3] 奮武佐郎 *fèn wŭ zuŏ láng* postumer Ehrentitel für Offiziere der Rangstufe 7b

④horon tuwancihiyangga hafan (*tb*) gzhung-srong-pa'i-dpon. *gzhung srong p'ai dp'on žung sorongbi bon* (*mo*) čoγ jokiyaltu tüsimel *цог зохиолт мүшмэл* (*tu*) haybat·lïk tüz·gān bïg[1] *haibat·lik tudz·g'an bek* 修武郎 *xiū wŭ láng* postumer Ehrentitel für Offiziere der Rangstufe 8a

[1] Zu haybat vgl. 0416.4. [2] BL: *haibat·lik mas·but umak bul·g'an bek*, aber in 0292.4 steht wieder *madz·but*, Diakritikum vermutlich vergessen. [3] BL: *haibat·lik yurak·lik umak bul·g'an bek*. PEK: Scheinbar nachträgliche Verbesserung von ma. *bun* zu ma. *bul* Vgl. Abb. auf S. 74. .

0288: Fasz. 03:19v 1099–102

①horon tuwancihiyangga aisilaha hafan[1] (*tb*) gzhung-srong-zla'i-dpon. *gzhung srong zlai dp'on žung soronglai bon* (*mo*) čoγ jokiyaltu tusalaγsan tüsimel *цог зохиолт мусалсан мүшмэл* (*tu*) haybat·lïk tüz·gān ūmāk būlġān bïg[2] *haibat·lik tudz·g'an umak bul·gan/bulgan bek*[3] 修武佐郎 *xiū wŭ zuŏ láng* postumer Ehrentitel für Offiziere der Rangstufe 8b

②uju jergi unenggi hehe (*tb*) dpon-mo-ang-dang-. *dp'on mo ang dang bonmo angdang* (*mo*) terigün jerge-yin ünemleküi-tü aq·a *тэргүүн зэргийн үнэмлэхүүм ах* (*tu*) bāš qāṭārlïḳ/qaṭārlïḳ rāṣt ḍaġïfā[4] *baši katar·lik ras dza'ipa*[5] 一品夫人 *yī pĭn fū rén* postumer Ehrentitel der Hauptfrau eines Beamten 1. Klasse

③unenggi hehe (*tb*) dpon-mo-ang-gnyis. *dp'on mo ang gniyis bonmo angni* (*mo*) ünemleküi-tü aq·a *үнэмлэхүүм ах* (*tu*) rāṣt āġāčā[6] *ras ahaca*[7] 夫人 *fū rén* postumer Ehrentitel für die Gattin eines Zivilbeamten 2. Ranges

④mergen hehe (*tb*) dpon-mo-mkhas-pa. *dp'on mo mk'as p'a bonmo kaiba* (*mo*) mergen aq·a *мэргэн ах* (*tu*) mergen/mergēn āġāčā[8] *mergen ahaca* 淑人 *shū rén* postumer Ehrentitel der Gattin von Zivil- und Militärmandarinen der 3. Rangstufe

[1] Hauer: *horon tuwan cihiyangga aisilaha hafan.* [2] Zu haybat vgl. 0416.4. [3] BL: *haibat·lik tudz·g'an umak bul·g'an bek.* PEK: Scheinbar nachträgliche Verbesserung von ma. *bun* zu ma. *bul* Vgl. Abb. auf S. 74. . [4] Zu rāṣt vgl. P *rāst* right, true; good, just, sincere, upright; straight, even, level; right (opposed to left); complete; actually, certainly, surely, truly (SG 562). [5] Das finale „-t" des Turki ist entfallen. BL: *baši katar·lik ras dza'ib.* [6] Zu rāṣt vgl. 0288.2. [7] Das finale „-t" des Turki ist entfallen. [8] Zu mergēn vgl. 1452.2.

0289: Fasz. 03:20r/0147 1103–6

①gingguji hehe (*tb*) dpon-mo-gus-zhabs-can. *dp'on mo gûs zhabs c'iyan bonmo guišabjan* (*mo*) kičiyenggüi aq·a *хичээнгүй ах* (*tu*) īkirām·lïk āġāčā[1] *ikiram·lik ahaca* 恭人 *gōng rén* postumer Ehrentitel für die Gattin von Beamten der 4. Rangstufe

②ijishûn hehe (*tb*) dpon-mo-gzhung-ma. *dp'on mo gzhung ma bonmo žungma* (*mo*) eyledeg/eyeldeg aq·a *эелдэг ах* (*tu*) tüzük āġāčā *tudzuk ahaca* 宜人 *yí rén* postumer Titel für Hauptfrauen von Beamten des 5. Ranges

③nesuken hehe (*tb*) dpon-mo-yid-sgam. *dp'on mo yid sgam bonmo yitgam* (*mo*) tübsin aq·a *мүөшин ах* (*tu*) dilġam/dïl·ġam āġāčā[2] *diljam ahaca* 安人 *ān rén* postumer Ehrentitel der Gattin von Beamten der 6. Rangstufe

④dahashûn hehe (*tb*) dpon-mo-yid-mthun. *dp'on mo yid mtun bonmo yittun* (*mo*) ebtü aq·a *эвт ах* (*tu*) äflïk ḍaġïfā[3] *ab·lik dza'ipa* 孺人 *rú rén* postumer Ehrentitel für die Gattin von Beamten der 7. Rangstufe

[1] Zu īkirām vgl. 1480.2. [2] Zu dïl vgl. P *dil* the heart, mind, soul; marrow; pith of a tree; trunk of a tree; the centre; the eye; an enigma; etc. (SG 530f) bzw. *dïl* a dot; the heart; a fold, cote (SG 553). [3] So auch BL.

0290: Fasz. 03:20v 1107–10

①hiyoošungga jui (*tb*) bu-sri-zhu-can. *bu sri zhu c'iyan bu širšujan* (*mo*) ačilaltu köbegün *ачлалт хөвгүүн* (*tu*) ʿāqıdä·lïk öġul *ʿakeida·lik uhul* 孝子 *xiào zĭ* Kindespflicht übender Sohn

②ijishûn omolo (*tb*) tsha-bo-yid-mthun. *tsha bo yid mtun tshawo yittun* (*mo*) eyledeg-tü/eyeldegtü ači *эелдэгт ач* (*tu*) yaxšï qïlïq·lïq nebarä[1] *yakši keilik·lik nebara/nebare*[2] 順孫 *shùn sūn* folgsamer Enkel

③tondo amban (*tb*) mi-drags-gtad-thub. *mi draks gd'ad tub mirak dattub* (*mo*) sidurγu sayid *шударга сайд* (*tu*) tüzük āmbān[3] *tudzuk amban* 忠臣 *zhōng chén* treuer Großwürdenträger

④jurgangga saisa (*tb*) srol-bzang-can. *srol bzang c'iyan sorol dzangjan* (*mo*) jirumtu erdemten *журамт эрдэмтэн* (*tu*) ṣaxï·valī kīšī *saheiwali kiši*[4] 義士 *yì shì* fahrender Ritter

[1] P < A *nabīr, nabīra* a son's son, a grandchild, especially a son's child (SG 1386). [2] BL und PEK gleich. [3] Zu āmbān vgl. 0279.3. [4] PEK: Schriftbild undeutlich, „w" wirkt fast wie „t". Vgl. Abb. auf S. 74.

0291: Fasz. 03:21r/0148 1111–4

①jurgangga haha (*tb*) pho-mdo-can. *po mdo c'iyan pomdojan* (*mo*) jirumtu er·e *журамт эр* (*tu*) ğūrāʿat·līk/ğūrʿat·līk ār[1] *jura·at·lik/jur·at·lik ar*[2] 義夫 *yì fū* Ehrenname für einen Witwer, der nicht wieder geheiratet hat

②jalangga hehe (*tb*) ngang-bzang-man. *ng'ang bzang ma/man angdzangma* (*mo*) čing jorıγtu em·e *чин зоригт эм* (*tu*) ḫimat·līk/hīm·mat·lik ḍaġīfā[3] *ḫim·mat·lik/him·mat·lik dzaˣipa*[4] 節婦 *jié fù* „keusches Weib", Ehrenname für eine Witwe, die nach dem Tod des Gatten unvermählt bleibt

③jilihangga hehe (*tb*) sran-des-ma. *sran des ma sarandema* (*mo*) qataγu jorıγtu em·e *хамуу зоригт эм* (*tu*) qātīq yürak·līk ḍaġīfā[5] *katik yurak·lik dzaˣipa* 烈婦 *liè fù* Witwe, die dem Gatten in den Tod gefolgt ist

④hiyoošungga urun[6] (*tb*) bag-ma-sri-zhu-can. *bak ma sri zhu c'iyan bakma širšujan* (*mo*) ačilaltu beri *ачлалт бэр* (*tu*) ʿāqïdā·līk kelīn *ʿakeida·lik kelin* 孝婦 *xiào fù* Kindespflicht übende Schwiegertochter

[1] BL und PEK gleich. Zu ğūrʿat vgl. 1440.3. [2] BL, PEK und TB/TIS gleich. [3] Weder PEK noch BL deuten auf zwei „m" hin, s. manjurische Umschrift. [4] BL: *him·mat·lik dzaˣib*. [5] So auch BL. [6] 孝 (婦) *xiào(fù)+šungga*.

0292: Fasz. 03:21v 1115–8

①hiyoošungga sargan jui (*tb*) bu-mo-sri-zhu-can. *bu mo sri zhu c'iyan bumo širšujan* (*mo*) ačilaltu ökin *ачлалт охин* (*tu*) ʿāqïdä·līk qïz balā[1] *ʿakeida·lik keidz bala* 孝女 *xiào nǚ* Kindespflicht übende Tochter

②akdun sargan jui (*tb*) bu-mo-brtan-ma. *bu mo brd'an ma bumo danma* (*mo*) batu ökin *бат охин* (*tu*) maḍbūt qïz balā *madz·but keidz bala* 貞女 *zhēn nǚ* Ehrenname für Bräute, die nach dem Tod des Bräutigams unvermählt bleiben

③jilihangga sargan jui (*tb*) bu-mo-sran-des-ma. *bu mo srin/sran des ma bumo srandejima* (*mo*) qataγ'u/qataγu jorıγtu ökin *хамуу зоригт охин* (*tu*) qātīq yürak·līk qïz balā *katik yurak·lik keidz bala* 烈女 *liè nǚ* Braut, die dem Verlobten in den Tod gefolgt ist

④akdun jurgangga sargan jui (*tb*) bu-mo-tshul-brtan-ma. *bu mo tshul brd'an ma bumo dzuldan-ma* (*mo*) batu jirumtu ökin *бат журамт охин* (*tu*) maḍbūt ğūraʿat·līk/ğūrʿat·līk qïz balā[2] *madz·but jura·at·lik/jur·at·lik keidz bala* 節義女 *jié yì nǚ* Ehrenname für Bräute, die nach dem Tod des Bräutigams unvermählt bleiben

[1] Zu balā vgl. Skt. *bālā* a girl, a female child (Apte: 1162f). [2] Zu ğūrʿat vgl. 1440.3.

0293: Fasz. 03:22r/0149 1119–21

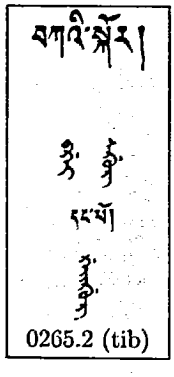
①gebungge hafan (*tb*) dpon-po-grags-can. *dp'on p'o graks c'iyan bombo rakjan* (*mo*) neretü tüsimel *нэрт мүшмэл* (*tu*) āṭ·līq bīg *at·lik bek* 名宦 *míng huàn* Beamter von Ruf

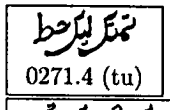
②gašan-i saisa (*tb*) grong-gi-che-rgan. *grong Gi ciye rgan jonggi ceirg'an* (*mo*) n'utuγ-un/nutuγ-un mergen *нутгийн мэргэн* (*tu*) kat āq ṣāqālī[1] *k'at ak sakali* 鄉賢 *xiāng xián* Dorfhonoratioren

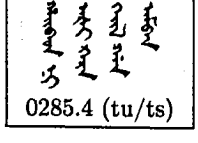
③jurgangga yabun (*tb*) tshul-mthun-spyod. *tshul mtun sp'yod tshultun jot* (*mo*) jirumtu yabudal *журамт явдал* (*tu*) ğūraʿat·līk/ğūrʿat·līk yürüš[2] *jura·at·lik/jur·at·lik yuruši*[3] 義行 *yì xíng* „pflichttreues Handeln" nennt man das Verhalten einer Familie, die mehrere Generationen hindurch an demselben Platze lebt

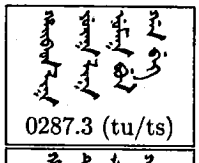
[1] Wtl. etwa „die guten Weißbärte". [2] Zu ğūrʿat vgl. 1440.3. [3] BL, PEK und TB/TIS gleich.

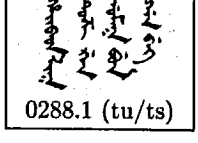
Auffällige Textstellen:

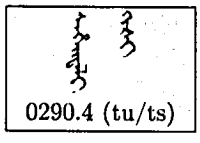

0265.2 (tib)


0271.4 (tu)


0285.4 (tu/ts)


0287.3 (tu/ts)


0288.1 (tu/ts)


0290.4 (tu/ts)

Kapitel 6a

Einsetzen von Beamten, 1.
Eine Abteilung in zwei Abschnitten.

①hafan sindara šošohon uju. emu hacin. juwe meyen. (*tb*) dpon-po-bsko-bzhag-sde. dang-po. skor-gcig. tshan-pa-gnyis. *dp'on p'o bsg'o bzhak ste/sde dang bo/p'o sg'or gžik dzan/tshan be/p'a gniyis bonbo gošakde dangbo g'or jik tshan ba ni* (*mo*) tüsimel talbiqu quriyangɣui. terigün. nigen jüil. qoyar anggi. *Түшмэл тавих хураангуй. Тэргүүн. Нэгэн зүйл. Хоёр анги.* (*tu*) bīg qōyādūġān ṣer ǧamaʿı bir qışmī īkī bölääk[1] *bek koyadu·gan ser jamʿi/jamaʿei bar/bir keismi iki buliyak*[2] [設/設] 官部一. — [類/類]. 二則. *shè guān bù yī. yī lèi. èr zé.*

6a.1 Banner und Kompanien, 1.

②gûsa nirui hacin. uju. (*tb*) dar-tsho-dang-mda'i-skor. dang-po. *dar tsho dang mdai sg'or dang p'o dartsho dang dai g'or dang-bo* (*mo*) qosiɣu sumun-u jüil. terigün. *Хошуу сумын зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) ʿalääm ṣūmūn-nīng qışmī birīngī[3] *ʿaliyam sumun-ning keismi birinji* 旗分佐領[類/類]. 第一. *qí fēn zuǒ lǐng lèi. dì yī.*

[1] PEK: qışmī links, bölääk rechts. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] BL: *bek koyadu·g'an ser jamaʿei bir keismi iki buliyak.* [3] Zu ʿalääm vgl. 0270.4. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0294: Fasz. 03:23r/0150 1122-3

③gûsa (*tb*) dar-tsho. *dar tsho dartsho* (*mo*) qosiɣu *xoшуу* (*tu*) ʿalääm[1] *ʿaliyam* 旗分 *qí fēn* Banner[2]

④jakûn gûsa (*tb*) dar-tsho-brgyad. *dar tsho brgyad dartsho jat* (*mo*) naiman qosiɣu *найман хошуу* (*tu*) ṣakīz ʿalääm[1] *sakidz ʿaliyam* 八旗 *bā qí* die Acht Banner der mandschurischen Wehrverfassung

[1] Zu ʿalääm vgl. 0270.4. [2] Nach der mandschurischen Wehrverfassung waren die mandschurischen, mongolischen und chinesischen Bannerleute in acht durch Farben unterschiedene Banner eingeteilt.

0295: Fasz. 03:23v 1124-7

①manju gûsa (*tb*) manydzuʿi-dar-tsho. *mniydzui dar tsho manjui dartsho* (*mo*) manǰu qosiɣu *манж хошуу* (*tu*) manǧū/mānǧū ʿalääm[1] *manju ʿaliyam* [滿/滿] 洲都統 *măn zhōu dū tǒng* Generalleutnant des Mandschubanners

②monggo gûsa (*tb*) hor-gyi-dar-tsho. ~~*rgya-nak dar-tsho*~~/*hor gyi dar tsho*[2] ~~*janak dartsho*~~/*horji dartsho*[2] (*mo*) mongɣul qosiɣu *монгол хошуу* (*tu*) mōnggāl ʿalääm[3] *monggal ʿaliyam* [蒙/蒙] 古都統 *měng gǔ dū tǒng* Generalleutnant des Mongolenbanners

③ujen coohai gûsa (*tb*) rgya-nag-dar-tsho. ~~*gyon ru*~~/*rgya nak dar tsho*[1] ~~*yonru*~~/*janak dartsho*[1] (*mo*) kündü čirig-ün qosiɣu *хүнд цэргийн хошуу* (*tu*) xıṭāy čirīk ʿalääm[3] *hèitai cirik ʿaliyam* [漢/漢] 軍都統 *hàn jūn dū tǒng* Bannergeneral des Chinesenheeres

④dashûwan gala (*tb*) gYon-ru. ~~*gyas ru*~~/*gyon ru*[4] ~~*yairu*~~/*yonru*[4] (*mo*) jegün ɣar *зүүн гар* (*tu*) ṣōl qōl *sol kol* 左[翼/翼] *zuǒ yì* Linker Flügel

[1] PEK: Einzige Schreibung von mānǧū ohne „alif". Zu ʿalääm vgl. 0270.4. [2] PEK: Eintrag fehlt, folgender Eintrag um eine Spalte vorgezogen. [3] Zu ʿalääm vgl. 0270.4. [4] PEK: Eintrag um eine Spalte vorgezogen.

0296: Fasz. 03:24r/0151 1128–31

①jebele gala (*tb*) gYas-ru. *gyas ru yairu* (*mo*) baraγun γar *барууи гар* (*tu*) ōng qōl *ong kol* 右[翼/翼] *yòu yì* Rechter Flügel[1]

②kubuhe suwayan (*tb*) ser-khra. *ser k'ra serca* (*mo*) köbegetü sir•a *хөвөөм шар* (*tu*) ṣerïg qïrġāq ʿaläääm[2] *serik keir•ak ʿaliyam* 鑲[黃/黃] *xiāng huáng* Umrändertes Gelbes Banner

③gulu suwayan (*tb*) ser-po. *ser p'o serbo* (*mo*) siluγun sir•a *шулуун шар* (*tu*) ṣerïq/ṣerïg ʿaläääm[2] *serik ʿaliyam* 正[黃/黃] *zhèng huáng* Ganz Gelbes Banner

④gulu šanyan (*tb*) dkar-po. *dg'ar p'o g'arbo* (*mo*) siluγun čaγan *шулуун цагаан* (*tu*) āq ʿaläääm[2] *ak ʿaliyam* 正白 *zhèng bái* Ganz Weißes Banner

[1] die vier Banner Ganz Gelb, Ganz Rot, Umrändert Rot und Umrändert Blau. [2] Zu ʿaläääm vgl. 0270.4.

0297: Fasz. 03:24v 1132–5

①gulu fulgiyan (*tb*) dmar-po. *dmar p'o marbo* (*mo*) siluγun ulaγan *шулуун улаан* (*tu*) qïzïl ʿaläääm[1] *keidzil ʿaliyam* 正紅 *zhèng hóng* Ganz Rotes Banner

②kubuhe šanyan (*tb*) dkar-khra. *dg'ar k'ra g'arcya* (*mo*) köbegetü čaγan *хөвөөм цагаан* (*tu*) āq qïrġāq ʿaläääm[1] *ak keir•ak ʿaliyam* 鑲白 *xiāng bái* Umrändertes Weißes Banner

③kubuhe fulgiyan (*tb*) dmar-khra. *dmar k'ra marcya* (*mo*) köbegetü ulaγan *хөвөөм улаан* (*tu*) qïzïl qïrġāq ʿaläääm[1] *keidzil keir•ak ʿaliyam* 鑲紅 *xiāng hóng* Umrändertes Rotes Banner

④gulu lamun (*tb*) sngon-po. *sng'on p'o ng'onbo* (*mo*) siluγun köke *шулуун хөх* (*tu*) kök ʿaläääm[1] *k'ok ʿaliyam* 正[藍/藍] *zhèng lán* Ganz Blaues Banner

[1] Zu ʿaläääm vgl. 0270.4.

0298: Fasz. 03:25r/0152 1136–9

①kubuhe lamun (*tb*) sngo-khra. *sng'o k'ra ng'ocya* (*mo*) köbegetü köke *хөвөөм хөх* (*tu*) kök qïrġāq ʿaläääm[1] *k'ok keir•ak ʿaliyam* 鑲[藍/藍] *xiāng lán* Umrändertes Blaues Banner

②booi ilan gûsa (*tb*) nang-zan-dar-tsho-gsum. *nang zan dar tsho gsum nangdzan dartsho sum* (*mo*) ger-ün γurban qosiγu *гэрийн гурван хошуу* (*tu*) öy•nïng üč ʿaläääm[1] *oi•ning γukioi ʿaliyam*[2] [內/內] 府三旗 *nèi fǔ sān qí* die drei Banner des Kaiserlichen Haushaltes

③niowanggiyan turun (*tb*) thug-ljang-. *tuḳ ljiyang tuk giyang* (*mo*) noγuγan tuγ *ногоон туг* (*tu*) yāšïl tūġ *yašil tuk* [綠/綠] 旗 *lǜ qí* „Grünes Banner", die chinesischen Truppeneinheiten der Provinzen

④jalan (*tb*) lding-tsho. *lding tsho dingtsho* (*mo*) ǰalan *залаа* (*tu*) ǧalān[3] *jalan* 甲喇 *jiǎ lǎ* Reihe, Glied, Abteilung

[1] Zu ʿaläääm vgl. 0270.4. [2] So auch BL. [3] Vgl. mo. *zalan.*

0299: Fasz. 03:25v 1140–3

①fere jalan (*tb*) lding-tsho-mdun-ma. *lding tsho mdun ma dingtsho dunma* (*mo*) töb ǰalan *төө залаа* (*tu*) tūb ǧalān[1] *tub jalan* 頭甲喇 *tóu jiǎ lǎ* das 1. ma. jalan 0298.4 der mandschurischen und chinesischen Bannertruppen

②jebele meiren (*tb*) lding-tsho-mgo-gYas. *lding tsho mgo gyas dingtsho g'oya* (*mo*) baraγun meyiren *барууи мэйрэи* (*tu*) ōng qōl•nïng mūri[2] *ong kol•ning meri*[2] 二甲喇 *èr jiǎ lǎ* das 2. Jalan eines Banners

③jebele dube (*tb*) gYas-sne. *gyas sne yai ne* (*mo*) baraγun üjügür *барууи үзүүр* (*tu*) ōng qōl•nïng ūčï *ong kol•ning uci* 三甲喇 *sān jiǎ lǎ* das 3. Jalan eines Banners

④dashûwan meiren (*tb*) lding-tsho-mgo-gYon. *lding tsho mgo gyon dingtsho g'oyon* (*mo*) ǰegün meyiren *зүүн мэйрэи* (*tu*) ṣōl qōl•nïng mūri[2] *sol kol•ning meri*[2] 四甲喇 *sì jiǎ lǎ* das 4. Jalan des Banners

[1] Vgl. mo. *töb.* [2] Ebenso BL.

0300: Fasz. 03:26r/0153 1144–7

①dashûwan dube (*tb*) gYon-sne. *gyon sne yon ne* (*mo*) ǰegün üjügür *зүүн үзүүр* (*tu*) ṣōl qōl•nïng ūčï *sol kol•ning uci* 五甲喇 *wǔ jiǎ lǎ* das 5. Jalan (eines Banners)

②monggo jebele dube (*tb*) hor-gYas-sne. *hor gyas sne hor yai ne* (*mo*) mongγul baraγun üjügür *монгол барууи үзүүр* (*tu*) mōngġāl ōng qōl•nïng ūčï *monggal ong kol•ning uci* [蒙/蒙] 古頭甲喇 *měng gǔ tóu jiǎ lǎ* 1. Jalan der Mongolen

③monggo dashûwan dube (*tb*) hor-gYon-sne. *hor gyon sne hor yon ne* (*mo*) mongγul ǰegün üjügür *монгол зүүн үзүүр* (*tu*) mōngġāl ṣōl qōl•nïng ūčï *monggan/monggal sol kol•ning uci*[1] [蒙/蒙] 古二甲喇 *měng gǔ'èr jiǎ lǎ* 5. Jalan der Mongolen

④niru[2] (*tb*) mda'-tsho. *mdā tsho datsho* (*mo*) sumu *сум* (*tu*) ṣūmūn[3] *sumun* 佐領 *zuǒ lǐng* Bannerhauptmann

[1] Vgl. BL und TB/TIS. [2] Hauer: Dasselbe wie nirui janggin 0357.2. [3] Vgl. mo. *sumu.*

0301: Fasz. 03:26v 1148–51

①fujuri niru (*tb*) mda'-tsho-khungs-ma. *mdā tsho kungs ma datsho kungma* (*mo*) surbuljïtu sumu *сурвалжит сум* (*tu*) ōġ•lūq ṣūmūn *ok•luk sumun* 勲舊佐領 *xūn jiù zuǒ lǐng* erblicher Bannerhauptmann

②jalan halame bošoro niru (*tb*) mda'-tsho-brgyud-'ded. *mdā tsho brgyud ʰded datsho jutdet*

(*mo*) üge/üy-e ularin kögekü sumu[1] *үг улиран хөөх сум*[2] (*tu*) mīrāṯ ärgašādüġān ṣūmūn[3] *miras arg'ašatu·gan/arg'ašadu·gan sumun*[4] 世管佐領 *shì guǎn zuǒ lǐng* erblicher Bannerhauptmann ③ teodenjeme bošoro niru (*tb*) mda'-tsho-res-'ded. *mdā tsho res [6]ded datsho redet* (*mo*) egeljilen kögekü sumu *ээлжлэн хөөх сум* (*tu*) yört·käšīb ālīšādüġān ṣūmūn *yurte·g'ašib ailišadu·gan sumun* 輪管佐領 *lún guǎn zuǒ lǐng* von einem zum andern Flügel ausgetauschter Bannerhauptmann ④ siden niru (*tb*) mda'-tsho-spyi-'gre. *mdā tsho sp'yi [6]gre datsho jire* (*mo*) yerü-yin sumu *epuйн сум* (*tu*) ārādāqï ṣūmūn *aradakei sumun* 公中佐領 *gōng zhōng zuǒ lǐng* aus Bannerleuten des Kaiserlichen Haushalts gebildete Kompanie für Hofdienste

[1] Vgl. BL, außerdem TB. TIS: *uye ularin kugeku sumu.* Vgl. Abb. auf S. 79. [2] GZS. [3] Vgl. P < A *mīrāṯ* heritage, succession, patrimony (SG 1361), wohl als Übersetzung von 世 *shì* „Generation". [4] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL bestätigt.

0302: Fasz. 03:27r/0154 1152–5

① booi niru (*tb*) nang-zan-mda'-tsho. *nang zan mdā tsho nangsan datsho* (*mo*) ger-ün sumu *гэрийн сум* (*tu*) öy-nīng ṣūmūnī *oi-ning sumun-ni* [内/内] 府佐領 *nèi fǔ zuǒ lǐng* Bannerhauptmann im Haushalt der Prinzen, ma. *beile*, ma. *beise* und Herzöge ② delhetu niru[1] (*tb*) mda'-tsho-sger-pa. *mdā tsho sger p'a datsho gerba* (*mo*) aran sumu *аран сум* (*tu*) har qışmī ṣūmūn[2] *h'ar keismi sumun* (内府佐領)[3] *(nèi fǔ zuó lǐng)*[4] Bannerhauptmann in prinzlichen Hofhaltungen ③ cigu niru[5] (*tb*) mda'-tsho-phyag-brnyan. *mdā tsho pyak brniyan datsho cakniyan* (*mo*) čigü sumu[6] *чиг сум* (*tu*) čī-gū ṣūmūn[7] *cigu sumun* 旗鼓佐領 *qí gǔ zuǒ lǐng* Bannerhauptmann des Chinesenheeres ④ hontoho (*tb*) mda'-phyed. *mdā pyed da cet* (*mo*) qaγas *хагас* (*tu*) yarīm pīlādū *yarim piladu* 管領 *guǎn lǐng* Bannermann mit halben Bezügen

[1] Hauer: Dasselbe wie booi niru 0302.1. [2] Zu har vgl. 0038.4. Zu qışmī vgl. 0001.3. Wtl. etwa „Bannerhauptmann von jedem Teil [der Armee]". [3] 漢名同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] 旗鼓 *qígǔ+niru.* [6] 旗鼓 *qígǔ+*mo. *sumu.* [7] Vgl. mo. *cigū sumu*, von 旗鼓 *qígǔ.*

0303: Fasz. 03:27v 1156–9

① fiyentehe (*tb*) mda'-sil-bu. *mdā sil bu da silbu* (*mo*) keltes *хэлтэс* (*tu*) bölüb bīlādū *belub biladu* 分管 *fēn guǎn* Abteilung ② sin jeku jetere aha (*tb*) bre'u-zan. *breu zan bareosan* (*mo*) saγulγ-a-du amu idekü boγul *суулгаа амуу идэх боол* (*tu*) ʿālūfā/ʿalūfā yïdüġān qūl[1] *ʿalupa yeidu·gan kol* 管領下食口糧人 *guǎn lǐng xià shí kǒu liáng rén* dem 内務府 *Nèiwùfǔ* zugeteilte Leibeigene ③ solho niru (*tb*) ka-ling-mda'.[2] *g'a ling mdā g'alingda* (*mo*) solungγud sumu *солонгод сум* (*tu*) ṣōlxō ṣūmūn[3] *solho sumun* [高/高] 麗佐領 *gāo lí zuǒ lǐng* Bannerhauptmann für die zu Beginn der Mandschus in die Banner aufgenommenen Koreaner ④ oros niru (*tb*) rgya-ser-mda'.[4] *sgya/rgya ser mdā*[5] *jaser da* (*mo*) orus sumu *opoc сум* (*tu*) ōrūṣ ṣūmūn[6] *oros sumun* 俄羅斯佐領 *é luó sī zuǒ lǐng* Russische Kompanie der in die Pekinger Bannertruppen eingereihten russischen Kriegsgefangenen

[1] Vgl. BL in Übereinstimmung mit P < A *ʿalūfa* provender for a horse; stipend, salary, pension, soldier's pay, subsistence-money; rations, daily pay (SG 864). [2] Vgl. *koryo*, Korea. [3] Vgl. ma. *solho.* [4] Russen hier als „Die Gelben" wiedergegeben. Weiter unten (2832.1, 2832.2 und 4705.4) steht dann o-ro-su. [5] Bestätigt durch BL und TB/TIS. [6] Vgl. mo. *orus sumu.*

0304: Fasz. 03:28r/0155 1160–3

① hoise niru (*tb*) tho-gar-mda'. *to gar mdā tog'ar da* (*mo*) qotung sumu *хотон сум* (*tu*) muşulmān ṣūmūn[1] *musulman sumun* 回子佐領 *huí zǐ zuǒ lǐng* Hauptmann der in Banner organisierten Mohammedaner ② harangga (*tb*) mda'-zhabs. *mdā zhabs dašab* (*mo*) qariy-a-du *харьяат* (*tu*) tāba‹ *taba‹* 屬下 *shǔ xià* in Zusammenhang stehend, zugehörig, botmäßig, unterstellt, zuständig, betreffend ③ haratu (*tb*) mda'-'og-pa. *mdā ok/[6]ok p'a da ok ba* (*mo*) qaraγatu *харааг* (*tu*) tāba‹-lïk *taba‹-lik* 屬下人 *shǔ xià rén* Untergebener, Unterstellter, Zugehöriger, Untertan ④ hartungga (*tb*) mda'-ris-pa. *mdā ris p'a dari ba* (*mo*) qaraγatai *харааматай* (*tu*) tāba‹-ṣī bār *taba‹-si bar* 各屬下人 *gè shǔ xià rén* zu den Untergebenen gehörig, Untertanen, Unterstellte

[1] Vgl. P < A *musulmān* a Musulman, a Muhammadan, believer (SG 1239).

Banner und Kompanien, 2.

① gûsa nirui hacin. jai. (*tb*) dar-tsho-dang-mda'/mda'i-skor.-gnyis-pa.[1] *dar tsho dang mdai sg'or gniyis p'a dartsho dang dai g'or niba* (*mo*) qosiγu sumun-u jüil. d'ed'. *Хошуу сумын зүйл. Дэд.* (*tu*) ʿalääm ṣūmūn-nīng qışmī īkiṇğī/īkīnğī[2] *ʿaliyam sumun-ning keismi ikinji* 旗分佐領[類/類]. 第二. *qí fēn zuǒ lǐng lèi. dì'èr.*

[1] Nahegelegt durch Grammatik, manjurische Umschriften und bestätigt durch BL. [2] Zu ʿalääm vgl. 0270.4. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0305: Fasz. 03:28v 1164–6

②cahar jakûn gûsa (*tb*) cha-har-dar-tsho-brgyad.[1] *ciya har dar tsho brgyad cahar dartsho jat* (*mo*) čaqar naiman qosiγu *цахар найман хошуу* (*tu*) čāħār ṣakīz ʿalāām[2] *cahar sakidz ʿaliyam* 察哈[爾/爾] 八旗 *chá hā'ěr bā qí* die Acht Banner der Tschahar[3]

③dehi uyun gûsa (*tb*) sde-tsho-zhe-dgu. *sde tsho zhe dgû detsho šegu* (*mo*) döčin yisün qosiγu *дөчин есөн хошуу* (*tu*) qīrq tōqōz ʿalāām[2] *kerke tokodz ʿaliyam* 四十九旗 *sì shí jiǔ qí* die 49 Banner der Inneren Mongolei[4]

④huhu hoton-i tumet juwe gûsa (*tb*) mkhar-sngon-thu-med-sṇge/sde-tsho-gnyis.[5] *mk'ar sng'on tu med sde tsho gniyis k'araon tumet detsho ni*[6] (*mo*) köke qotan-u tümed qoyar qosiγu[7] *хөх хотын түмэд хоёр хошуу*[8] (*tu*) kökö xōtūn-nīng tümīt īkī ʿalāām[9] *huhu hoton-ning tumet iki ʿaliyam*[10] 歸化城土[默/默] 特二旗 *guī huà chéng tǔ mò tè'èr qí* die beiden Banner Tumet von 歸化城 *Guīhuàchéng*[11]

[1] cha-har, mong. Cahar. [2] Zu ʿalāām vgl. 0270.4. [3] Nach dem Anschluß der Tschaharmongolen an das Mandschureich Kaiser Taizongs wurden sie 1636 der mandschurischen Wehrverfassung entsprechend in acht Banner eingeteilt. Nach der Verlegung der Residenz von Mukden nach Peking wurden sie nördlich von Kalgan längs der Großen Mauer als Grenzschutz angesiedelt. [4] Sechs der Korcin, sieben der Ordos, je drei der Karacin und der Urat, je zwei der Gorlos, Barin, Hocit, Abaha, Abahanar, Ujumucin, Jarut, Ongniyot, Tumet, Sunit und Inneren Kalka, je eines der Jalait, Durbet, Aru Korcin, Moominggan, Duin juse, Oohan, Naiman und Kesikten. [5] PEK: Schreibfehler vermutlich dittographisch. Vgl. Kontext und manjurische Umschriften, bestätigt durch BL und TB. Der tibetische Ortsname gibt die mongolische Bedeutung „Blaue Stadt" wieder. Vgl. Abb. auf S. 79. [6] Die Schreibung des ersten Wortes ist hier als *k'araon*, nicht als **k'arat* zu interpretieren. Vgl. Abb. auf S. 79. [7] So auch BL und TB. TIS: *kuke hotan nu tumet hoyor hosigû*. [8] GZS: *xōx xotyn xoyor xoshuu*. [9] mo. *kökä xota*. Zu ʿalāām vgl. 0270.4. [10] Aussprache von *huhu* erscheint näher am gesprochenen Mongolisch als am Turki-Schriftbild. [11] Von 太宗 *Tàizōng* in 62 Niru dort angesiedelt.

0306: Fasz. 03:29r/0156 1167–70

①jakûnju ninggun gûsa (*tb*) sde-tsho-gya-drug. *sde tsho gya druḳ detsho giya ruk* (*mo*) naian jirγuγan qosiγu *наян зургаан хошуу* (*tu*) ṣakīṣan/ṣakṣan āltī ʿalāām[1] *saksan alti ʿaliyam* 八十六旗 *bā shí liù qí* die 86 Banner der Kalka- usw. Stämme (früher 57 Banner)

②jakûn gûsade kamcibuha ûlet (*tb*) dar-tsho-brgyad-la-bcug-pa'i-o'i-lod. *dar tsho brgyad la bžiuḳ p'ai oi lod*[2] *dartsho giyat la jukbai oilot*[3] (*mo*) naiman qosiγun-dur qabsuryaγsan ögeled *найман хошуунд хавсарсан өөлд* (*tu*) ṣakīz ʿalāām-ġä qōsġān qalmāq/qālmāq[4] *sakidz ʿaliyam-g'a koši-kan kalmak* 附隸八旗[厄/厄] 魯特 *fù lì bā qí'è lǔ tè* die in 8 Banner zusammengeschlossenen Ölet[5]

③huhu noor-i gûsin gûsa (*tb*) mtsho-sngon-sde-tsho-sum-cu. *mtsho sng'on sde tsho sum c'iyu tshonon detsho sumju* (*mo*) köke naγ'ur-un/naγur-un γ'učin/γučin qosiγu *хөх нуурын гучин хошуу* (*tu*) kökönōr ōtūz ʿalāām[6] *huhu-nor/huhu-noor utudz ʿaliyam*[7] 清海三十旗 *qīng hǎi sān shí qí* die 30 Banner von Kukunoor[8]

④alašan-i ûlet emu gûsa (*tb*) a-lag-sha'i-o'i-lod-sde-tsho-gcig. *a lak šai oi lod sde tsho gžiḳ alakšai oilot detsho jik* (*mo*) alašan-u ögeled nige qosiγu *алашаны өөлд нэг хошуу* (*tu*) ālāšān qalmāq/qālmāq bir ʿalāām[4] *alašan kalmak bir ʿaliyam* 阿[蘭/蘭][善/善] 山[厄/厄] 魯特一旗 *ā lán shàn shān'è lǔ tè yī qí* das eine Banner der Ölet von Alaschan[9]

[1] PEK: Vermutlich durch den folgenden Eintrag beeinflußte Schreibung. Zu ʿalāām vgl. 0270.4. [2] PEK: Text unvollständig, bestätigt durch BL und TB/TIS. [3] BL: */.../ elot*, TB/TIS: */.../ olot*. [4] Zu ʿalāām vgl. 0270.4. [5] nach den Kriegen gegen Galdan in den Jahren Kangxi den längs der Großen Mauer angesiedelten 8 Bannern der Tschahar zugeteilt. [6] mo. *kökä nayur*. Zu ʿalāām vgl. 0270.4. [7] Vgl. BL und TB/TIS. TB: */.../ otudz /.../*. Aussprache von *huhu-noor* erscheint näher am gesprochenen Mongolisch als am Turki-Schriftbild. [8] Die von 聖祖 *Shèngzu* (康熙 *Kangxi*) unterworfenen Ölet-Stämme, 1738 also organisiert: 21 Banner Ölet, vier Banner Turgût, zwei Banner Coros Ölet, je ein Banner Kalka, Hoit und Cagan Omon Han. [9] Nach dem Anschluß von Gusi Khans Enkel Batur Erke Jinong Horolai 1692 von Kaiser Kangxi errichtet.

0307: Fasz. 03:29v 1171–4

①wargi dzang ni tanggût monggo[1] (*tb*) dbus-gtsang-gi-bod-hor. *dbus gtsang Gi bod hor weidzang gi bot hor* (*mo*) baraγun juu-yin tangγud mongγul *баруун зүүгийн тангад монгол* (*tu*) ōng qōl-nīng tāngġūt mōngġāl *ong kol-ning tangkût/tanggût monggal*[2] 西[藏/藏][唐/唐] 古特[蒙/蒙] 古 *xī zàng táng gǔ tè měng gǔ* die Tangguten und Mongolen von Tibet

②turgût emu gûsa (*tb*) thor-god-sde-tsho-gcig. *tor god sde tsho gžiḳ torgot detsho jik* (*mo*) toryγud nige qosiγu *торгууд нэг хошуу* (*tu*) tūrġūd bir ʿalāām[3] *turgût bir ʿaliyam* 土[爾/爾] 扈特一旗 *tǔ'ěr hù tè yī qí* das eine Banner der Turguten[4]

③ice dahame jihe jun gar juwan ninggun gûsa (*tb*) gsar-'dzul-gYon-ru'i-o'i-lod-sde-tsho-bcu-drug. *gsar* [6]*dzul gyon roi/rui oi lod sde tsho bjiyu druḳ*[5] *sardzul yonrui oilot detsho juruk*[6] (*mo*) sin-e oruju iregsen jegün γ'ar/γar arban jirγuγan qosiγu *шинэ орж ирсэн зүүн гар арван зургаан хошуу* (*tu*) yangï ïrgašïb käāl-gān ğūnġār ōn āltī ʿalāām[7] *yanggei eirgešib kiyalg'an jun-gar on alti ʿaliyam* 新投誠準噶[爾/爾] 十六旗 *xīn tóu chéng zhǔn gá'ěr shí liù qí* die neu zum Anschluß gekommenen 16 Dsungarenbanner

④necihiyeme toktobuha jun gar-i ûlet (*tb*) bde-'jags-byas-pa'i-gYon-ru'i-o'i-lod. *bde* [6]*jiyaks byas p'ai gyon rui oi lod denjak jaibi yonrui oilot*

(*mo*) tübsidken toγataniγuluγsan jegün γar-un ögeled *мүөшимгөн тогтниуулсан зүүн гарын өөлд* (*tu*) čirīk·lāb tōqṭātqān/tōxtātqān ğūnġğār-nīng qalmāq/qālmāq[8] *cirik·lab toktat·kan jun·gar-ning kalmak* 平定準噶[爾/爾][叵/厄] 魯特 *píng dìng zhǔn gá'ěr'è lǔ tè* die unterworfenen Ölet des linken Flügels, die Dsungaren

[1] Teils wörtliche Wiedergabe des chinesischen Ortsnamens: *wargi*, 西 *xī*, „Westen", und *dzang*, 臧 *zàng*, also etwa: „Tangutische Mongolen im Westlichen Zang". [2] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL bestätigt. [3] Zu ʿalääm vgl. 0270.4. [4] Nachdem von den Turguten der Sohn von Arukis jüngerem Bruder Nayar Mamut sich zuerst unterworfen hatte und 1704 zum Beile gemacht worden war, wurde 1753 die Bannerorganisation eingeführt und Lobzangdarja mit dem Titel Beile als Jasak jenseits der Grenze von Kanchou in Kansu angesiedelt. [5] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [6] TB: */.../ olot detsho jorok.* [7] Vgl. mo. *zāgūn yar.* Zu ʿalääm vgl. 0270.4. [8] Zu tōxtā vgl. 0048.1.

0308: Fasz. 03:30r/0157 1175–8

①jahacin-i emu gûsa (*tb*) ca-ha-chin-sde-tsho-gcig.[1] *c'iya ha cin sde tsho gžiḳ jahacin det-sho jiyik* (*mo*) jaqačin-u nige qosiγu *захчны нэг хошуу* (*tu*) ğāḥāčīn bir ʿalääm[2] *jahacin bir ʿaliyam* 扎哈沁一旗 *zhā hā qìn yī qí* ein Banner der Jahacin[3]

②uriyanghai juwan emu gûsa (*tb*) o-rang-ha'i-sde-tsho-bcu-gcig.[4] *o rang hai sde tsho bjïyu gžiḳ oranghai detsho jujik* (*mo*) uriyangqai ar-ban nigen qosiγu *урианхай арван нэгэн хошуу* (*tu*) ūrāng·ḥāy ōn bir ʿalääm[2] *uriyanghai on bir ʿaliyam*[5] 烏良海十一旗 *wū liáng hǎi shí yī qí* die elf Banner von Uriyanghai[6]

③hami-i hoise emu gûsa (*tb*) ha-mil-gyi-tho-gar-sde-tshog-gcig. *ha mil gyi to gar sde tshok gžiḳ hamil gi tog'ar detsho jik* (*mo*) qami-yin qo-tung nigen qosiγu[7] *хамийн хотон нэг хошуу*[8] (*tu*) qāmūl=nīng muṣulmān bir ʿalääm[9] *hamul=ning musulman bir ʿaliyam* 哈[密/密] 回子一旗[10] *hā mì huí zi yī qí* ein Banner der Mohammedaner von Hami[11]

④turfan-i hoise emu gûsa (*tb*) thor-man-gyi-tho-gar-sde-tsho-gcig. *tor man gyi to gar sde tsho gžiḳ tormanji tog'ar detsho jik* (*mo*) turman-u qotung nigen qosiγu *турманы хотон нэг хошуу* (*tu*) tūrfān=nīng muṣulmān bir ʿalääm[9] *turfan=ning musulman bir ʿaliyam* 土[爾/爾][番/番] 回子一旗[12] *tǔ'ěr fān huí zi yī qí* das eine Banner der Mohammedaner von Turfan[13]

[1] ca-ha-chin, von mo. *Jahacin.* [2] Zu ʿalääm vgl. 0270.4. [3] 1756 vor dem großen Dsungarenkrieg aus über 2000 Haushaltungen des übergetretenen Jahacin-Häuptlings Kuksin Mamut unter seinem Enkel Jamcin als Herzog zusammengestellt. [4] o-rang-ha'i, von mo. *uriyangzai.* [5] Aussprache erscheint näher am Mongolischen und Chinesischen als am Turki-Schriftbild. [6] Unter 乾隆 *Qiánlóng* aus unterworfenen Dsungaren gebildet. [7] So auch BL und TB. TIS: *[hami yen hotung nigen hosigū].* [8] GZS: *xam (Xamil)yn Xoton näg xoshuu.* [9] Zu muṣulmān vgl. 0304.1. Zu ʿalääm vgl. 0270.4. [10] TB: 哈蜜回子一旗。 [11] 1697 nach der Auslieferung von Galdans Sohn Zebten Baljur vom Kaiser Kangxi aufgestellt. [12] TB: 土爾番回子一旗。 [13] Untertanen des Emin Hojo, die sich 1732 unterworfen hatten und in ein Banner zusammengefaßt worden waren.

0309: Fasz. 03:30v 1179–81

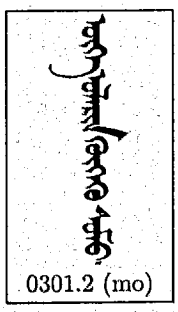
①ice dahame jihe hoise (*tb*) gsar-'dzul-tho-gar. *gsar ᵍdzul to gar sardzun tog'ar* (*mo*) sin=e oruju iregsen qotung *шинэ орж ирсэн хотон* (*tu*) yangï ïrgašīb käälgān muṣulmān[1] *yanggei eirg'ašib kiyalg'an musulman* 新投誠回子[2] *xīn tóu chéng huí zǐ* die neu zur Unterwerfung gekommenen Mohammedaner[3]

②necihiyeme toktobuha hoise (*tb*) bde-'jags-byas-pa'i-tho-gar. *bde ᵍjiyaks byas p'ai to gar de-jak jaibai tog'ar* (*mo*) tübsidken toγataniγu-luγsan qotung *мүөшимгөн тогтниуулсан хотон* (*tu*) čirīk·lāb tōqṭātqān/tōxtātqān muṣulmān[4] *cirik·lab toktat·kan musulman* 平定回子[5] *píng dìng huí zǐ* die in Turkistan unterworfenen Moham-medaner der Städte Uschi, Kaschgar, Yarkend, Aksu, Kutscha, Ili usw.

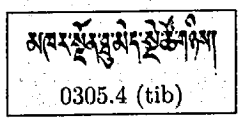
③alban jafanjire hoise (*tb*) khrel-'bul-ba'i-tho-gar. *k'rel ᵍbul bai to gar cen bulwei tog'ar* (*mo*) alba barir=a irekü qotung *алба барихаар ирэх хотон* (*tu*) tārtīq tūtūb käälgān muṣulmān[1] *tartik tutub kiyal·g'al/kiyal·g'an musulman*[6] 進貢回子[7] *jìn gòng huí zǐ* die „mit Tribut kommenden Moham-medaner" aus Uschi und elf andern Städten Turkestans

[1] Zu muṣulmān vgl. 0304.1. [2] TB: 新投誠回子。 [3] nach der Eroberung von Ili 1759 in Peking angesiedelt und dem 理藩院 *Lǐfānyuàn* unterstellt. [4] Zu tōxtā vgl. 0048.1. Zu muṣulmān vgl. 0304.1. [5] TB: 平定回子。 [6] Durch BL und TB/TIS bestätigt. [7] TB: 進貢回子。

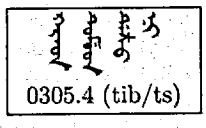
Auffällige Textstellen:



0301.2 (mo)



0305.4 (tib)



0305.4 (tib/ts)

②han-i araha sunja hacin-i hergen kamciha manju gisun-i buleku bithe, duici debtelin, (*tb*) rgyal-pos-mdzad-pa'i-skad-lnga-shan-sbyar-gyi-manydzu'i-skad-gsal-ba'i-me-long-. bam-po-bzhi-pa. *rgyal p'os mdzad p'ai sg'ad lng'a šan sbyar gyi mniydzui sg'ad gsal bai me long, bam p'o bzhi p'a, giyal poi dzat bai g'at a šan jiyar gi manju g'at sal bai me long, bambo šiba* (*mo*) qaγan-u bičigsen tabun jüil-ün üsüg-iyer qabsuruγsan manju ügen-ü toli bičig. dörbedüger debter. *Хааны бичсэн таван зүйлийн үсгээр хавсарсан манж үгний толь бичиг. Дөрөвдүгээр дэвтэр.* (*tu*) xān=nīng fütükan beeš qışmī qōšqān xaṭ/xaṭ mānǧū şöz=nīng āyrī mecīn xatī törtünǧī daftar[1] *han=ning putug'an biyeši keismi k'ošikan hat manju sodz=ning airi mecin hati tortonji dabtar*[2] 御製五[體/體] 清文鑑[卷/卷] 四 *yù zhì wǔ tǐ qīng wén jiàn juǎn sì*

Kapitel 6b

Einsetzen von Beamten, 2. Drei Abteilungen in 16 Abschnitten.

③hafan sindara šošohon. jai. ilan hacin. juwan ninggun meyen. (*tb*) dpon-po-bsko-bzhag-sde. gnyis-pa. skor-gsum. tshan-bcu-drug. *dp'on p'o bsg'o bzhak sde, gniyis p'a, sg'or gsum, tshan bžiyu druḳ, bonbo gošak de niba g'orsum tshan jujuk* (*mo*) tüsimel talbiqu quriyangγui. d'ed'. γurban jüil. arban jirγuγan anggi. *Түшмэл тавих хураангуй. Дэд. Гурван зүйл. Арван зургаан анги.* (*tu*) bīg qōyadūġān/ qōyādūġān şer ǧamaʿı īkīnǧī üč qışmī ōn āltī bölääk[3] *bek koyadu·gan ser jamaʿei ikinji yukioi keismi on alti buliyak* 設官部二. 三[類/類]. 十六則. *shè guān bù èr. sān lèi. shí liù zé.*

6b.1 Großwürdenträger und Beamte, 1.

④ambasa hafasai hacin. uju. (*tb*) mi-drags-blon-gyi-skor. dang-po. *mi draks blon gyi sg'or, dang p'o, mirak longi g'or dang-bo* (*mo*) sayid-ud tüsimed-ün jüil. terigün. *Сайдууд түшмэдийн зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) āmbān=lār bīg=lār=nīng qışmī birīnǧī[4] *amban=lar bek=lar=ning keismi birinji* 臣宰[類/類]. 第一. *chén zǎi lèi. dì yī.*

[1] PEK: Bei mānǧū fehlt ein Punkt auf „n", durch BL bestätigt. BL: xān fütükan beeš qışmī qōšqān xaṭ mānǧū şöz=nīng īrī mecīn xatī törtünǧī daftar. [2] BL: *han putu·gan biyeši keismi k'ošikan hat manju sodz=ning airi mecin hati tortonji dabtar.* [3] PEK: qışmī links, bölääk rechts. Einziges Vorkommen dieser orthographischen Variante. Zu qışmī vgl. 0001.3. [4] Zu āmbān vgl. 0279.3. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0311: Fasz. 04:1v 1182–5

①amban (*tb*) mi-drags. *mi draks mirak* (*mo*) sayid *caŭd* (*tu*) āmbān[1] *amban* 大臣 *dà chén* Großwürdenträger

②ambasa[2] (*tb*) mi-drags-tsho. *mi draks tsho mi-raktsho* (*mo*) sayid-ud *caŭdyud* (*tu*) āmbān=lār[1] *amban=lar* 大臣等 *dà chén děng* Großwürdenträger (pl.)

③aliha bithei da (*tb*) yig-blon-gtso-bo. *yiḳ blon gtso bo iklon dzobo* (*mo*) bičig-ün erkin sayid, basa daγaγaγsan bičig-ün daruγ=a kememüi *бичгийн эрхэм сайд, бас даасан бичгийн дарга хэмээмүй* (*tu*) ūzūr xaṭ=nīng dōrġaşī[3] *udzur hat=ning dorgasi*

大學士 *dà xué shì* Großsekrsekretär
④coohai nashûn-i amban (*tb*) dmag-bgros-mkhan-gyi-mi-drags. *dmak bgros mk'an gyi mi draks* *makroi kanji mirak* (*mo*) čirig-ün tuqai-yin sayid *цэргийн тухайн сайд* (*tu*) čirīk bīṅhān-nīṅg/ fīṅhān-nīṅg āmbān[4] *cirik pihan-ning/pinh'an-ning amban*[5] 軍機大臣 *jūn jī dà chén* Großwürdenträger des Staatsrates

[1] Zu āmbān vgl. 0279.3. [2] Hauer: pl. zu amban 0311.1. [3] Zu xaṭ vgl. 0776.2. [4] bei „č" fehlt ein Punkt, bestätigt durch BL. BL schreibt bīnxan für bīṅhān. Zu fīṅhān vgl. 1957.1. Zu āmbān vgl. 0279.3. [5] PEK: „Zahn" fehlt. Vgl. 2766.2. BL schreibt unvollständig *cirik pigan amban.*

0312: Fasz. 04:2r/0159 1186–9

①gocika amban (*tb*) rtse-drung-mi-drags. *rtse drung mi draks dzerung mirak* (*mo*) sidar sayid *цадар сайд* (*tu*) maharām āmbān[1] *maharam amban* 御前大臣 *yù qián dà chén* Oberhofmarschall, Generaladjutant
②hiya kadalara dorgi amban (*tb*) drung-mgo-nang-blon. *drung mgo nang blon rungg'o nanglon* (*mo*) kiy-a-yi ǰakirqu dotuγadu sayid *хиаа захирах домоод сайд* (*tu*) kā-nī bīlādūġān īcīgerikī āmbān[2] *ka-ni biladu-gan icigeriki amban* 領侍衛[内/内]大臣 *lǐng shì wèi nèi dà chén* die Leibwache kommandierender Oberstkämmerer
③dorgi amban (*tb*) nang-blon. *nang blon nanglon* (*mo*) dotuγadu sayid *домоод сайд* (*tu*) īcīgerikī āmbān[3] *icigeriki amban* [内/内]大臣 *nèi dà chén* Großwürdenträger des Hofes, Kommandeur der Leibwache
④hebei amban (*tb*) blon-po-gros-dbang-ba. *blon p'o gros dbang ba lonbo roiwangba* (*mo*) quubi-yin sayid *хуүөүйн сайд* (*tu*) maṣlaḥat-nīṅg āmbān[4] *maslahat-ning amban* 議政大臣 *yì zhèng dà chén* die Regierung beratender Großwürdenträger

[1] Wohl zu P < A *maḥram* a spouse, consort, confidant, intimate friend; etc. (SG 1185); dann abweichende Orthographie im Turki. Zu āmbān vgl. 0279.3. [2] Zu kā vgl. 0340.4. Zu āmbān vgl. 0279.3. [3] Zu āmbān vgl. 0279.3. [4] Zu maṣlaḥat vgl. 0470.4. Zu āmbān vgl. 0279.3.

0313: Fasz. 04:2v 1190–3

①sula amban (*tb*) blon-yan-pa. *blon yan p'a lonyanba* (*mo*) sula sayid *сул сайд* (*tu*) ṣūlā āmbān[1] *sula amban* 散秩大臣 *sǎn zhì dà chén* Großwürdenträger z. D.
②ujulaha amban (*tb*) blon-gtso-bo. *blon gtso bo londzowo* (*mo*) terigülegsen sayid *мэргүүлсэн сайд* (*tu*) bāš-lāġān āmbān[2] *bašila-gan/bašila-gan amban*[3] 首輔大臣 *shǒu fǔ dà chén* an der Spitze stehender Großwürdenträger, Reichskanzler
③fujuri amban (*tb*) blon-khungs-can. *blon kungs c'iyan lon kungjan* (*mo*) surbuljitu sayid *сурвалжит сайд* (*tu*) nīšān-līq āmbān[4] *nišan-lik amban* 世臣 *shì chén* erblicher Großwürdenträger
④gungge amban (*tb*) blon-byas-pa-can. *blon byas p'a c'iyan lon jaibajan* (*mo*) güng-tü sayid[5] *гүнт сайд* (*tu*) xızmat-līq/xazmat-līq āmbān[6] *heidzimat-lik/hadzimat-lik amban*[7] 功臣 *gōng chén* verdienstvoller Großwürdenträger

[1] Zu āmbān vgl. 0279.3. [2] BL: bas-laġan āmban. Zu āmbān vgl. 0279.3. [3] Vgl. auch TB/TIS. BL: Ursprünglich steht *bišila-gan amban*, über dem ersten Wort klebt ein Korrekturzettel 9mm breit, 43mm lang, darauf: *bašila.* [4] Zu nīšān vgl. 0273.1. Zu āmbān vgl. 0279.3. [5] 功 *gōng*+mo. *sayid.* [6] Zu xazmat vgl. 1421.3. Zu āmbān vgl. 0279.3. [7] BL, PEK und TB/TIS gleich.

0314: Fasz. 04:3r/0160 1194–7

①dargalaha amban (*tb*) blon-yangs-khrol. *blon yangs k'rol lon yangcol* (*mo*) darqalaγsan sayid *дархалсан сайд* (*tu*) dārxān-lāġān āmbān[1] *darqan-lagan amban* 原品致仕大臣 *yuán pǐn zhì shì dà chén* mit vollen Bezügen in den Ruhestand getretener Großwürdenträger
②alifi kadalara amban (*tb*) blon-do-khur-ang-dang-blon do kur ang dang lon dokur angdang (*mo*) erkilen ǰakiruγči sayid *эрхлэн захирагч сайд* (*tu*) bāš-lāb qadāġālāydūġān āmbān[1] *bašilab kadaγalaidu-gan amban* 宗令 *zōng lìng* Präsident des Ministeriums des Kaiserlichen Hauses
③sirame kadalara amban (*tb*) blon-do-khur-ang-gnyis. *blon do kur ang gniyis lon dokur angni* (*mo*) udaγ'aran/udaγaran ǰakiruγči sayid *удаарай захирагч сайд* (*tu*) yāndāšīb qadāġālāydūġān āmbān[1] *yandašib kadaγalaidu-gan amban* 宗正 *zōng zhèng* Vizepräsident des 宗人府 *Zōngrénfǔ*
④adafi kadalara amban (*tb*) blon-do-khur-ang-tha. *blon do kur ang ta lon dokur angta* (*mo*) deslen/d'eslen ǰakiruγči sayid *дэслэн захирагч сайд* (*tu*) ärgašīb bīlādūġān āmbān[1] *eirgašib biladugan amban* 宗人 *zōng rén* Vizepräsident im Ministerium des Kaiserlichen Hauses

[1] Zu āmbān vgl. 0279.3.

0315: Fasz. 04:3v 1198–201

①bithei amban (*tb*) yig-blon. *yiḳ blon iklon* (*mo*) bičig-ün sayid *бичгийн сайд* (*tu*) xaṭ āmbān[1] *hat amban* 文大臣 *wén dà chén* Zivilgroßwürdenträger
②uyun saitu[2] (*tb*) tshoms-dgu. *tshoms dgû tshomgu* (*mo*) yisün sayid-ud *есөн сайдууд* (*tu*) tōqōz ūzūrlāġān *tokos udzur-lag'an* 九卿 *jiǔ qīng* die neun Staatsminister
③aliha amban (*tb*) khur-'dzin-blon-tshen. *kur[fi]dzin blon ciyen kurdzin loncen* (*mo*) erkin sayid *эрхин сайд* (*tu*) ūzūrlāġān āmbān[3] *udzur-lagan amban* 尚書 *shàng shū* Ministerialpräsident
④ashan-i amban (*tb*) khur-'dzin-'brel-zla. *kur[fi]dzin [fi]brel zla kurdzin relda* (*mo*) d'ed' sayid, basa ǰigür-ün sayid kememüi *дэд сайд, бас эцэгүүрийн*

сайд хэмээмүй (*tu*) yāndāšqān āmbān[3] *yandašikan amban* 侍郎 *shì láng* Vizepräsident

[1] Zu xaṭ vgl. 0776.2. Zu āmbān vgl. 0279.3. [2] Hauer: Neufestsetzung für *uyun king*, von 九卿 *jiǔ qīng*. [3] Zu āmbān vgl. 0279.3.

0316: Fasz. 04:4r/0161 1202–5

① alifi baicara amban (*tb*) blon-zhib-'jug-ang-dang. *blon zhib ʃjiyuḳ ang dang lonšib jukangdang* (*mo*) erkilen bayičaγaγči sayid *эрхлэн баһцаагч сайд* (*tu*) ūzūrlāb āxtārādūġān āmbān[1] *udzurlab ahataradu·gan amban* 左都御史 *zuǒ dū yù shǐ* Präsident des Zensorenhofes

② ashan-i baicara amban (*tb*) zhib-'jug-ang-gnyis. *zhib ʃjiyuḳ ang gniyis šibjuk angni* (*mo*) d'ed' bayičaγaγči sayid *дэд баһцаагч сайд* (*tu*) yāndāšqān āxtārādūġān āmbān[1] *yandašikan ahataradu·gan amban* 副都御史 *fù dū yù shǐ* Vizepräsident des Zensorenhofes

③ ashan-i bithei da[2] (*tb*) yig-blon-'brel-zla. *yiḳ blon ʃbrel zla iklon relda* (*mo*) bičig-ün d'ed' sayid *бичгийн дэд сайд* (*tu*) yāndāšqān xaṭ=nīng dōrġāṣī[3] *yandašikan hat=ning dorgasi* 學士 *xué shì* Kanzler der Reichskanzlei

④ uheri tuwara amban (*tb*) tshags-bsgrigs-blon. *tshaks bsgriḳs blon šakrik on/lon* (*mo*) bügüdeyi büridkekü/büridkegči sayid[4] *бүгдийг бүртгэх сайд*[5] (*tu*) nūrġūn körādūġān āmbān[1] *nurgun k'oradu·gan amban* 掌衛事大臣 *zhǎng wèi shì dà chén* die Oberaufsicht führender Großwürdenträger

[1] Zu āmbān vgl. 0279.3. [2] Hauer: Neufestsetzung für *ashan da*. [3] Zu xaṭ vgl. 0776.2. [4] Vgl. BL und TB, außerdem TIS: *bugude ji buritkekci sait*. [5] GZS: *bügdiig büridgägq said*.

0317: Fasz. 04:4v 1206–8

① booi amban (*tb*) nang-zan-blon. *nang zan blon nangsan lon* (*mo*) ger-ün sayid *гэрийн сайд* (*tu*) ōrdā=nīng āmbān[1] *orda=ning amban* [內/内] 務府總管 *nèi wù fǔ zǒng guǎn*[2] Oberstkämmerer

② taktu amban (*tb*) sgar-dpon. *sgar dp'on garbon* (*mo*) taγtun-u sayid *тагтны сайд* (*tu*) ūṣtā yāmūn=nīng çīng[3] *usta yamun=ning cing* 武[備/備] 院卿 *wǔ bèi yuàn qīng* Direktor des Kaiserlichen Zeughauses

③ adun-i amban (*tb*) chings-dpon. *cings dp'on cingbon* (*mo*) aduγun-u sayid *адууны сайд* (*tu*) īlqī=nīng āmbān[4] *ilkei=ning amban* 上駟院 卿 *shàng sì yuàn qīng* Direktor des Kaiserlichen Marstalls

[1] Zu āmbān vgl. 0279.3. [2] nèi wu fǔ zóng guǎn [3] Zu ūṣtā vgl. 1165.3. Zu yāmūn: 衙門 *yámén*. Zu çīng: 卿 *qīng*. [4] PEK: Bei „b" fehlt ein Punkt. Vgl. P *ilqī* a herd of horses (SG 131). Zu āmbān vgl. 0279.3.

③ Zu 2801.2 gehörig.

Großwürdenträger und Beamte, 2.

④ ambasa hafasai hacin. jai. (*tb*) mi-dragsblon-gyi-skor. gnyis-pa. *mi draks blon gyi sg'or gniyis p'a mirak longi g'or niba* (*mo*) sayid-ud tüsimed-ün jüil. d'ed'. *Сайдууд мүшмэдийн зүйл. Дэд.* (*tu*) āmbān=lār bīg=lār=nīng qıṣmī īkīnǧī[1] *amban=lar bek=lar=ning keismi ikinji* 臣宰[類/類]. 第二. *chén zǎi lèi. dì'èr.*

[1] Zu āmbān vgl. 0279.3. Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

0318: Fasz. 04:5r/0162 1209–12

① coohai amban (*tb*) dmag-gi-mi-drags. *dmak Gi mi draks magi mirak* (*mo*) čirig-ün sayid *цэргийн сайд* (*tu*) čirīk āmbān[1] *cirik amban* 武大臣 *wǔ dà chén* Militärgroßwürdenträger

② wekjime dasara amban (*tb*) dpung-spyi-khyab-mgo. *dp'ung sp'yi k'yab mgo bunggi cibg'o* (*mo*) eblen jokiyaqu sayid *эвлэн зохиох сайд* (*tu*) nūrġūn ṣefā=lār=nīng āmbān[2] *nur·gun sefa=lar=ning amban* 經[畧/略] *jīng lüè* Diktator

③ jiyanggiyûn[3] (*tb*) dpung-lding-chen. *dp'ung lding ciyen bungding cen* (*mo*) jangǰun[3] жанжин (*tu*) ṣepä/ṣefā ṣālār[4] *sefa salar*[5] 將軍 *jiāng jūn* Heerführer, General

④ hebei amban (*tb*) bgros-blon. *bgros blon roi lon* (*mo*) quubi-yin sayid *хуушийн сайд* (*tu*) maṣlaḥat=nīng āmbān[6] *maslahat=ning amban* [叅/參] 贊大臣 *cān zàn dà chén* die Generalität beratender Großwürdenträger[7]

[1] Zu āmbān vgl. 0279.3. [2] Vgl. P *sipāh, supāh* an army, a militia; soldiers, cavalry (SG 651). Zu āmbān vgl. 0279.3. [3] 將軍 *jiāngjūn*. [4] P *sālār* old, aged; a prince, chieftain, leader, general, commander, viceregent, viceroy, lord-lieutenant, judge, or any person in high office (SG 642). [5] BL: *sepa salar*. [6] Zu maṣlaḥat vgl. 0470.4. Zu āmbān vgl. 0279.3. [7] Hu: in Yili.

0319: Fasz. 04:5v 1213–6

① gûsa be kadalara amban (*tb*) dar-tsho'i-mgo-blon. *dar tshoi mgo blon dartshoi g'olon* (*mo*) qosiγu-yi jakiruγči sayid *хошууг захирагч сайд* (*tu*) ʿalāām=nī bīlādūġān āmbān[1] *ʿaliyam=ni biladu·gan amban* 都統 *dū tǒng* Bannergeneral

② meiren-i janggin (*tb*) dar-tsho'i-rams-'degs. *dar tshoi rmas/rams ʃdeks*[2] *dartshoi ramdek* (*mo*) meyiren-ü janggi[3] *мэйрэний зангi* (*tu*) mẹrīn ǧāngī[4] *meiren janggin*[5] 副都統 *fù dū tǒng* Bannergeneralleutnant

③ galai amban (*tb*) blon-ru-'dren. *blon ru ʃdren lon ruren* (*mo*) γar-un sayid, basa uulγ=a-yin sayid kememüi *гарын сайд, бас уулгын сайд хэмээмүй* (*tu*) qōl=nīng āmbān[6] *kol=ning amban* 前鋒統領 *qián fēng tǒng lǐng* Flügeladjutant, Kommandeur der Vorhut

④tui janggin (*tb*) thug-dpon. *tuḳ dp'on tukbon* (*mo*) tuγ-un ǰanggi *myгийн занги* (*tu*) ūmak čirīk=nī bīlādūġān ǧāngī *umak cirik=ni biladu·gan janggin*[7] [護/護] 軍統領 *hù jūn tǒng lǐng* Kommandeur der Bannergarde

[1] Zu ʿalāām vgl. 0270.4. Zu āmbān vgl. 0279.3. [2] Tibetisch hat rams, vgl. 0331.2 und für die richtige Schreibung 0374.1. Durch BL und TB/TIS bestätigt. [3] ma. *meiren-i janggin*. [4] ma. *meiren-i janggin*, mo. *mäyirün-ü zanggi*. [5] Die Umschrift stellt ein finales „n" dar, das zwar im Manju, nicht aber im Turki vorhanden ist. So auch in BL. [6] Zu āmbān vgl. 0279.3. [7] So auch BL.

0320: Fasz. 04:6r/0163 1217–9

①yafahan coohai uheri da (*tb*) dpung-bu-chung-gi-mgo-blon. *dp'ung bu ciung Gi mgo blon bungbucunggi g'olon* (*mo*) yabaγan čirig-ün bügüde-yin daruγ=a *явган цэргийн бүгдийн дарга* (*tu*) fiyādä čirīk=nī nūrġūn dōrġāṣī[1] *piyada cirik=ni nurgun dorgasi* 步軍統領 *bù jūn tǒng lǐng* Polizeipräsident von Peking

[1] Zu fiyādā vgl. 0859.4.

Großwürdenträger und Beamte, 3.

②ambasa hafasai hacin. ilaci. (*tb*) mi-drags-blon-gyi-skor. gsum-pa. *mi draks blon gyi sg'or, gsum p'a, mirak lon ji g'or sumba* (*mo*) sayid-ud tüsimed-ün jüil. γurbaduγar. *Сайдууд түшмэдийн зүйл. Гуравдугаар.* (*tu*) āmbān=lār bīg=lār=nīng qışmī üčünğī[1] *amban=lar bek=lar=ning keismi yucunji* 臣宰[類/類]. 第三. *chén zǎi lèi. dì sān.*

③jalan sirara hafan (*tb*) mi-rabs-rgyud-blon. *mi rabs rgyud blon mirab jutlon* (*mo*) üy=e ǰalγamǰilaqu tüsimel *үе залгамжлах түшмэл* (*tu*) mīrāṯ tafādūġān bīg[2] *miras tapadu·gan bek* 世襲官 *shì xí guān* erblicher Beamter

④gung[3] (*tb*) kung.[3] *gung gung* (*mo*) güng[3] *гүн* (*tu*) gūng[3] *gung* 公 *gōng* Herzog, Herr

[1] Zu āmbān vgl. 0279.3. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Zu mīrāṯ vgl. 0301.2. [3] 公 *gōng*.

0321: Fasz. 04:6v 1220–3

①heo[1] (*tb*) he'u.[1] *heu heu* (*mo*) hėü[1] *хеү* (*tu*) xō[1] *heo* [侯/侯] *hóu* Marquis, Markgraf

②be[2] (*tb*) pe.[2] *p'e be* (*mo*) bė[2] *бэ* (*tu*) bō[3] *be*[4] 伯 *bó* Graf

③jingkini hafan (*tb*) blon-ngo-ma. *blon ng'o ma lon oma* (*mo*) ǰingkin-i/ǰingkini tüsimel, basa čuqum tüsimel kememüi *жинхэнэ түшмэл, бас чухам түшмэл хэмээмүй* (*tu*) rūṣ bīg *rus bek* 子 *zǐ* Vicomte, Vizegraf

④ashan-i hafan (*tb*) blon-ang-gnyis. *blon ang gniyis lon angni* (*mo*) d'ed' tüsimel, basa ǰigür-ün tüsimel kememüi *дэд түшмэл, бас жигүүрийн түшмэл хэмээмүй* (*tu*) yāndāšqān bīg *yandašikan bek* 男 *nán* Baron

[1] 侯 *hóu*. [2] 伯 *bó*. [3] 伯 *bó*. Nur Turki schreibt „o". [4] Die manjurische Umschrift folgt den anderen Sprachen, aber nicht dem Turki-Schriftbild.

0322: Fasz. 04:7r/0164 1224–7

①adaha hafan (*tb*) blon-ang-tha. *blon ang ta lon angta* (*mo*) d'eslegsen tüsimel, basa dasilaγsan tüsimel kememüi *дэслэсэн түшмэл, бас дашилсан түшмэл хэмээмүй* (*tu*) ärgašādūġān bīg *airgešadu·gan bek* 輕車都尉 *qīng chē dū wèi* erblich Adeliger 3. Ranges

②baitalabure hafan (*tb*) blon-dkyus-ma. *blon dg'yus ma lon gioima* (*mo*) kereglegdekü tüsimel *хэрэглэгдэх түшмэл* (*tu*) iš·lātādūġān bīg *iši·latatu·gan/iši·latadu·gan bek*[1] [騎/騎] 都尉 *qí dū wèi* erblicher Titel der 7. Rangstufe

③tuwašara hafan (*tb*) blon-dkyus-gras. *blon dg'yus gras lon gioi rai* (*mo*) γoritai tüsimel, basa qaraljaqu tüsimel kememüi *горьтой түшмэл, бас харалзах түшмэл хэмээмүй* (*tu*) kūrāšādūġān bīg *k'orašadu·gan bek* 雲[騎/騎] 尉 *yún qí wèi* erblicher Ehrenrang 8. Grades

④kesingge hafan (*tb*) blon-bdag-rkyen-gras. *blon bdak rg'yen gras lon dakcen rai* (*mo*) qayir=a-yin tüsimel *хайрын түшмэл* (*tu*) iltifātlāġān bīg[2] *iltipat·lagan bek* 恩[騎/騎] 尉 *ēn qí wèi* erblicher Adelsrang 7. Rangstufe

[1] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL bestätigt. [2] Zu iltifāt vgl. 0266.4.

0323: Fasz. 04:7v 1228–30

①fulehun-i hafan (*tb*) blon-gnang-sbyin-gras. *blon gnang sbyin gras lon nangjin rai* (*mo*) buyan-u tüsimel *буяны түшмэл* (*tu*) yāyilġān bīg *yayilgan bek* 廕生 *yìn shēng* den Söhnen verdienter Großwürdenträger vom Kaiser geschenkter Beamtenrang

Großwürdenträger und Beamte, 4.

②ambasa hafasai hacin. duici. (*tb*) mi-drags-blon-gyi-skor. bzhi-pa. *mi draks blon gyi sg'or, bzhi p'a, mirak lon ji g'or šiba* (*mo*) sayid-ud tüsimed-ün jüil. dörbedüger. *Сайдууд түшмэдийн зүйл. Дөрөвдүгээр.* (*tu*) āmbān=lār bīg=lār=nīng qışmī törtünğī[1] *amban=lar bek=lar=ning keismi tortonji* 臣宰[類/類]. 第四. *chén zǎi lèi. dì sì.*

③hafan (*tb*) blon-po. *blon p'o lonbo* (*mo*) tüsimel *түшмэл* (*tu*) bīg *bek* 官 *guān* Beamter

④ hafasa[2] (*tb*) blon-gras. *blon gras lonrai* (*mo*) tüsimed *мүшмэд* (*tu*) bīg=lār *bek=lar* 衆官 *zhòng guān* Beamte, Beamtenschaft

[1] Zu ämbän vgl. 0279.3. Zu qışmï vgl. 0001.3. [2] pl. zu hafan 0323.3.

0324: Fasz. 04:8r/0165 1231–4

① hafan hali (*tb*) dpon-blon. *dp'on blon bolon/ bonlon* (*mo*) tüsimel tüsiy=e *мүшмэл мүшээ* (*tu*) bīg begūd[1] *bek begut* 官員 *guān yuán* Beamte und Staatsdiener, Beamtenschaft, Beamte

② bithei hafan (*tb*) yig-blon. *yiḳ blon iklon* (*mo*) bičig-ün tüsimel *бичгийн мүшмэл* (*tu*) xaṭ=nïng bīgï[2] *hat=ning begi* 文官 *wén guān* Zivilbeamter

③ aliha hafan (*tb*) blon-ngo-khur-pa. *blon ng'o kur p'a lon okorba* (*mo*) erkilegsen tüsimel, basa dayaγaγsan tüsimel kememüi *эрхэлсэн мүшмэл, бас даасан мүшмэл хэмээмүй* (*tu*) üzürlāġān bīg *udzur·lagan bek* 卿 *qīng* Vorsteher einer Behörde

④ ilhi hafan (*tb*) blon-ang-gnyis. *blon ang gniyis lon angni* (*mo*) d'es tüsimel *дэс мүшмэл* (*tu*) ütarānġï bīg *utaranji bek* 少卿 *shào qīng* Subdirektor

[1] Pluralbildung als Kollektivbezeichnung, wie auch in Manju und Mongolisch. [2] Zu xaṭ vgl. 0776.2.

0325: Fasz. 04:8v 1235–8

① adaha hûlara bithei da (*tb*) yig-blon-tha-chung-. *yiḳ blon ta ciung iklon tacung* (*mo*) bičig-ün d'eslen ungsiγči sayid *бичгийн дэслэн үншигч сайд* (*tu*) ärgašīb ōqūydūġān xaṭ=nïng dōrġāṣï[1] *airgešib okoidu·gan hat=ning dorgasi* 侍讀學士 *shì dú xué shì* beigeordneter Kanzler im NÈIWÙFǓ und 翰林院 *Hànlínyuàn*

② adaha hûlara hafan (*tb*) blon-tha-chung-. *blon ta ciung lon tacung* (*mo*) d'eslen ungsiγči sayid *дэслэн үншигч сайд* (*tu*) ärgašīb ōqūydūġān bīg *airgešib okoidu·gan bek* 侍讀 *shì dú* beigeordneter vortragender Beamter im HÀNLÍNYUÀN

③ dangse bargiyara hafan (*tb*) yig-tshang-gnyer-pa. *yiḳ tshang gniyer p'a iktshang nirba* (*mo*) dangsa quriyaqu tüsimel[2] *данс хураах мүшмэл* (*tu*) daṣtūr yiġādūġān bīg[3] *dastur yigadu·gan bek* 典籍 *diǎn jí* Registrator

④ dorgi bithesi (*tb*) nang-gi-yig-mkhan. *nang Gi yiḳ mk'an nanggi ikkan* (*mo*) dotuγadu bičigči *дотоод бичигч* (*tu*) īčkirkī fütükčī *ikigerki/ icigerki putukci*[4] 中書 *zhōng shū* Hofrat

[1] Zu xaṭ vgl. 0776.2. [2] 檔子 *dàngzi*+mo. *xuriyazu tüsimäl.* [3] P *dastūr* leave, permission, licence; dismission, congé; a prime minister, vazīr, senator, councillor of state; a confidential person; a model, exemplar, rule, basis, foundation, canon, original of a book, record, formula, or any writing of authority to which people have recourse; custom, mode, manner, fashion; constitution, privilege; a customary fee, tax, or percentage; fulfilment of a promise; a bolt, bar; a large log laid across a ship as ballast; a high priest of the fire-worshippers; a powerful man (SG 525). [4] Bestätigt durch BL. TB/TIS schreibt ebenfalls *ikigerki [...].*

0326: Fasz. 04:9r/0166 1239–42

① adaha giyangnara bithei da (*tb*) yig-blon-tha-shal. *yiḳ blon ta šal iklon tašal* (*mo*) bičig-ün d'eslen kelelegči sayid *бичгийн дэслэн хэллэгч сайд* (*tu*) ärgašīb maʿnï äytādūġān xaṭ=nïng dōrġāṣï[1] *airgešib mani aitadu·gan hat=ning dorgasi* 侍講學士 *shì jiǎng xué shì* beigeordneter auslegender Kanzler des HÀNLÍNYUÀN

② adaha giyangnara hafan (*tb*) blon-chung-shos. *blon ciung šos lon cungšoi* (*mo*) d'eslen kelelegči tüsimel *дэслэн хэллэгч мүшмэл* (*tu*) ärgašīb maʿnï äytādūġān bīg[2] *airgešib mani aitadu·gan bek* 侍講 *shì jiǎng* beigeordneter auslegender Beamter des HÀNLÍNYUÀN

③ banjibume dasakū (*tb*) bris-zhus-mkhan. *bris zhus mk'an birii šukan* (*mo*) nayiraγul-un ǰasaγči *найруулан засагч* (*tu*) ṣöz fāydā qïlïb yaṣāġūčï[3] *sodz paida keilib yasa·guci*[4] 修撰 *xiū zhuàn* Sekretär des HÀNLÍNYUÀN, Kompilator 1. Klasse der Akademie

④ acabume banjibukū (*tb*) zhus-dag-mkhan. *zhus dak mk'an šuidak kan* (*mo*) tokiyalduγul-un nayiraγuluγči *тохиолдуулан найруулагч* (*tu*) qām·lāštūrūb ṣöz fāydā qïlġūčï[3] *kamlaši·turub sodz paida keil·guci*[5] 編修 *biān xiū* Sekretär des HÀNLÍNYUÀN, Kompilator 2. Klasse der Akademie, Rangstufe 7a

[1] Vgl. P < A *maʿnā, maʿnāt*, sense, meaning; the title or lettering of a book, etc. (SG 1276). Zu xaṭ vgl. 0776.2. [2] Vgl. P < A *maʿnā, maʿnāt*, sense, meaning; the title or lettering of a book, etc. (SG 1276). [3] Zu fāydā vgl. 0280.1. [4] So auch BL. [5] BL: *kamlasi* statt *kamlaši.*

0327: Fasz. 04:9v 1243–6

① kimcime baicakū (*tb*) zhus-gtugs-mkhan. *zhus gd'uḳs mk'an šuiduk kan* (*mo*) kinan bayičaγaγči *хянан байцаагч* (*tu*) puxtä·läb äxtārġūčï *puhetelab ahatarguci*[1] 檢討 *jiǎn tǎo* Korrekteur, 3. Klasse der Rangstufe 7b

② bithei šungsi (*tb*) slob-mkhas. *slob mk'as lob kai* (*mo*) bičig-ün udqaγči *бичгийн утгач* (*tu*) xaṭ·dā xōš ṭebʿï[2] *hat·da hoši tebʿi* 翰林 *hàn lín* Hanlin-beamter

③ geren giltusi (*tb*) slob-gsar. *slob gsar lob-sar* (*mo*) qaračus-un čoγtan *харцасын цогтон* (*tu*) hamaṣï xōš ṭebʿï *hamasi hoši tebʿi* 庶吉士 *shù jí shì* die nach dem Palastexamen ausgesuchten besten Bakkalaurei

④ taciha hafan (*tb*) slob-mkhan. *slob mk'an lobk'an* (*mo*) surulčaγsan tüsimel *суралцсан мүшмэл* (*tu*) örgän·gān bīg *organ·gan bek* 博士 *bó shì* Sekretäre der 6. Rangstufe im HÀN-

LÍNYUÀN, 太常寺 *Tàichángsì* und andern Behörden

[1] BL schreibt *puhete·leb ahataryuci*. [2] Zu xaṭ vgl. 0776.2. Zu ṭeb·ī vgl. P < A *tābi'*, *tābi·ī* a follower, dependant (SG 272).

0328: Fasz. 04:10r/0167 1247–50

①buḳdari icihiyakû (*tb*) shog-ltebs-ma. *šok ld'ebs ma šokdebma* (*mo*) ebkemel jokiyaγči *эвхмэл зохиогч* (*tu*) daftar=nī bīlgūčī[1] *dabtar=ni bilguci* 待詔 *dài zhào* die Thronberichte besorgender Beamter des HÀNLÍNYUÀN

②baita belheku (*tb*) las-bu-chung-. *las bu ciyong laibucung* (*mo*) kereg beleügkegči/beledkegči *хэрэг бэлтгэгч* (*tu*) īš tayār qïlġūčī[2] *iši tayar keilguci* 孔目 *kǒng mù* Subalternbeamter des HÀNLÍNYUÀN

③dergi gurung ni baita be aliha yamun-i aliha hafan (*tb*) pho-brang-gi-las-don-byed-grwa'i-khur-'dzin-blon. *po brang Gi las don byed growai kur ʃdzin blon pobranggi laidon jetrai kurdzen lon* (*mo*) jegün ordun-u kereg-i daγaγaγsan yamun-u erkilegsen tüsimel *зүүн ордны хэргийг даасан ямны эрхэлсэн түшмэл* (*tu*) yōq·qarī ōrdā=nīng īši=nī ūzūrlāġān yāmūn=nīng ūzūrlāġān bīg[3] *yokari orda=ning iši=ni udzurlagan yamun=ning udzurlagan bek* 詹事府詹事 *zhān shì fǔ zhān shì*[4] Direktor des 詹事府 *Zhānshìfǔ*

④dergi gurung ni baita be aliha yamun-i ilhi hafan (*tb*) pho-brang-gi-las-don-byed-grwa'i-blon-'brel-zla. *po brang Gi las don byed growai blon ʃbrel zla pobranggi laidon jetrai onrelda/lonrelda* (*mo*) jegün ordun-u kereg-i daγaγaγsan yamun-u des/d'es tüsimel *зүүн ордны хэргийг даасан ямны дэс түшмэл* (*tu*) yōq·qarī ōrdā=nīng īši=nī ūzūrlāġān yāmūn=nīng ūtarāngī bīg[5] *yokari orda=ning iši=ni udzurlagan yamun=ning udaranji/utaranji bek*[6] 詹事府少詹事 *zhān shì fǔ shào zhān shì*[7] Beigeordneter Direktor des ZHĀNSHÌFǓ

[1] Zu daftar vgl. 0749.4. [2] Zu tayār vgl. 0868.3. [3] Zu yāmūn vgl. 0317.2. [4] zhān shi fǔ zhān shi [5] BL: yōqarī statt yōq-qarī. Zu yāmūn vgl. 0317.2. [6] PEK: Diakritikum zu viel, bestätigt durch BL. [7] zhān shi fǔ shào zhān shi

0329: Fasz. 04:10v 1251–4

①tuwancihiyakû (*tb*) gra-bsgrigs-mkhan. *gra bsgriks mk'an rarikk'an* (*mo*) γ'ačuγ=a/γačaγ=a tüsimel[1] *зацаа түшмэл* (*tu*) tüzägüčī *tudzaguci* 庶子 *shù zǐ* Verbesserer, Korrektor

②erdemu be neileku (*tb*) shes-yong-ba. *šes yong ba šeyongwa* (*mo*) erdem-i uqaγuluγči *эрдмийг ухуулагч* (*tu*) hīm'mat=nī āšķārā/āškārā qïlġūčī[2] *himmet=ni/himmat=ni ašikara/ašik'ara keilguci* 諭[德/德][3] *yù dé* hinter dem ma. tuwancihiyakû 0329.1 rangierender niedrigster Hanlingrad

③juleri yarhûdan (*tb*) sna-khrid-pa. *sna k'rid p'a nacitba* (*mo*) urida uduriduγči *урьд удирдагч* (*tu*) āldīdāqï yōl bāščī[4] *aldidakei yol bašici* 洗馬 *xiǎn mǎ* Name eines Beamten des ZHĀNSHÌFǓ

④giyan be jorikû (*tb*) mdzes-'chos-pa. *mdzes ʃciyos p'a dzecoiba* (*mo*) γool-i jïγaγči *голын заагч* (*tu*) yoṣūn=nī īšārāt qïlġūčī[5] *yosun=ni išaret/išarat keilguci*[6] 中允[7] *zhōng yǔn* Zeremonienmeister des ZHĀNSHÌFǓ[8]

[1] Auch BL schreibt mo. *yacuγ=a*. [2] BL und PEK: Arabisch vokalisiert. P < A *himmat* inclination, desire, resolution, intention, design; ambition, aspiration; mind, thought, attention, care; magnanimity; power, strength, ability; auspices, grace, favour (SG 1508). Zu āšķārā vgl. 0284.2. Vgl. Abb. auf S. 106. [3] Auch BL schreibt 德. [4] BL: āldīdāqï yōl bāščī. [5] yoṣūn, vgl. mo. *yosu(n)*. Zu īšārāt vgl. 0329.4. [6] PEK: Einziges Vorkommen der Vokalisierung *išaret*, vgl. 1584.4–1586.2. Auch BL hat *išaret*. [7] BL: 中 . [8] Hauer: Zur Mandschu-Zeit ein Ehrentitel.

0330: Fasz. 04:11r/0168 1255–7

①sain de aisilakû (*tb*) mdzes-grogs. *mdzes groks dzei rok* (*mo*) sayin-dur tusalaγči *сайнд туслагч* (*tu*) yaxaši·ġā būlūš·ġūčī *yahaši·ga bulušiguci*[1] 贊善 *zàn shàn* Name eines Beamten im ZHĀNSHÌFǓ, Rangstufe 6a

②hergen dasakû (*tb*) yig-'chos-pa. *yiḳ ʃciyos p'a ikcoiba* (*mo*) üsüg jasaγči *үсэг засагч* (*tu*) ħurūf yaṣāġūčī[2] *hûrub/hurub yasaguci*[3] 正字 *zhèng zì* „Korrektor", Beamter des ZHĀNSHÌFǓ

[1] So auch BL. [2] ħurūf, P < A *hurūf* (Pl. von *harf*), letters; characters; particles (SG 417). [3] Auch BL schreibt *hûrub*.

Großwürdenträger und Beamte, 5.

③ambasa hafasai hacin. sunjaci. (*tb*) mi-drags-blon-gyi-skor. lnga-pa. *mi draks blon gyi sg'or, lng'a p'a, mirak longi g'or aba* (*mo*) sayid-ud tüsimed-ün jüil. tabuduγar *Сайдууд түшмэдийн зүйл. Таводугаар* (*tu*) āmbān=lār bīg=lār=nīng qïṣmī beešīngī[1] *amban=lar bek=lar=ning keismi biyešenji* 臣宰[類/類]. 第五. *chén zǎi lèi. dì wǔ.*

④alifi hafumbure hafan (*tb*) rtogs-byed-khur-'dzin. *rd'oks byed kur ʃdzin dokjet kurdzen* (*mo*) erkilen tuγulγaγči tüsimel *эрхлэн туулгагч түшмэл* (*tu*) ūzūrlāb kelmercī·lāydūġān bīg *udzurlab kelmerci·laidu·gan bek* [通/通] 政使 *tōng zhèng shǐ* Direktor des 通政司 *Tōngzhèngsī*

[1] Zu āmbān vgl. 0279.3. Zu qïṣmī vgl. 0001.3.

0331: Fasz. 04:11v 1258–61

①ilhi hafumbure hafan (*tb*) rtogs-byed-'brel-zla. *rd'oks byed ʃbrel zla dokjet relda* (*mo*) d'es tuγulγaγči tüsimel *дэс туулгагч түшмэл* (*tu*) ūtarāngī kelmercī·lāydūġān bīg *utaranci/utaranji kelmerci·laidu·gan bek*[1] [通/通] 政副使 *tōng zhèng fù shǐ* Subdirektor des TŌNGZHÈNGSĪ

②aisilara hafan (*tb*) rams-'degs-pa. *rmas/rams ᶠdeks p'a*[2] *ramdekba* (*mo*) d'emnegči tüsimel *дэмнэгч мүшмэл* (*tu*) būlūšādūġān bīg *bulušadu·gan bek* [叅/參] 議 *cān yì* Rat im TŌNGZHÈNGSĪ

③baita de dara hafan (*tb*) las-gtogs-blon. *las gd'oks blon laidok lon* (*mo*) kereg-tür qamiyaraγsan tüsimel *хэрэгт хамаарсан мүшмэл* (*tu*) īšī=nī bāš·lāydūġān bīg *išī=ni bašilaidu·gan bek* 經[歷/歷] *jīng lì* Beamte im TŌNGZHÈNGSĪ und Zensorenhof

④ejeku (*tb*) brjed-byang-pa. *brjiyed byang p'a jetjangba* (*mo*) temdeglegči *мэмдэглэгч* (*tu*) yād āl·ġūči/ālġūči[3] *yada alguci*[4] 知事 *zhī shì* Sekretär verschiedener Behörden

[1] BL: *utranci kelmerci·laidu·gan bek.* Zur Orthographie von *utaranji* vgl. auch BL 0339.4. [2] Tibetisch hat rams, vgl. auch 0319.2 und für die richtige Schreibung 0374.1. Bestätigt durch BL und TB/TIS. [3] Zu yād vgl. 1847.1. [4] So auch BL.

0332: Fasz. 04:12r/0169 1262–5

①fiyenten-i icihiyakû (*tb*) tshan-dpon. *tshan dp'on tshanbon* (*mo*) keltes-ün sidkegči *хэлтсүүн шүүмжлэгч* (*tu*) yāmūn=nīng īšī=nī qïlġūči[1] *yamun=ning išī=ni keilguci*[2] 寺丞 *sì chéng* Beamter der Rangstufe 6a im Dailisi

②fiyenten-i aisilakû (*tb*) tshan-dpon-'brel-zla. *tshan dp'on ᶠbrel zla tshanbon relda* (*mo*) keltesün tusalaγči *хэлтсүүн туслагч* (*tu*) yāmūn=nīng īšī=nī būlūšāġūči[1] *yamun=ning išī=ni bulušaguci*[2] 寺副 *sì fù* Sekretär im Dailisi

③falgari-i icihiyakû (*tb*) tshan-'byed. *tshan ᶠbyed tshanjet* (*mo*) balγ'ad-un/balγad-un sidgegči/sidkegči *балгадын шүүмжлэгч* (*tu*) ħūlī īšī=nī qïlġūči *hûli išī=ni keilguci*[2] 署正 *shǔ zhèng* Beamter 6. Rangklasse des 鴻臚寺 *Hónglúsì*

④falgari-i aisilakû (*tb*) tshan-'byed-zla. *tshan ᶠbyed zla tshanjet da* (*mo*) balγ'ad-un/balγad-un tusalaγči *балгадын туслагч* (*tu*) ħūlī īšī=nī būlūšāġūči *hûli išī=ni bulušaguci*[2] 署丞 *shǔ chéng* Beamter 7. Rangklasse des 光禄寺 *Guānglusì*

[1] Zu yāmūn vgl. 0317.2. [2] So auch BL.

0333: Fasz. 04:12v 1266–9

①aliha tacibure hafan (*tb*) slab-gra'i-dpon. *slab grai dp'on labrai bon* (*mo*) erkilen surγaγči tüsimel *эрхлэн сургагч мүшмэл* (*tu*) ūzūrlāb örgatädūġān bīg *udzurlab orgatadu/urgatadu·gan bek*[1] [祭/祭] 酒 *jì jiǔ* Beamter des 國子監 *Guózǐjiàn*

②ilhi tacibure hafan (*tb*) slab-gra'i-'brel-zla. *slab grai ᶠbrel zla labrai relda* (*mo*) d'es surγaγči tüsimel *дэс сургагч мүшмэл* (*tu*) ūtarāngī örgatädūġān bīg *utaranci/utaranji orgatadu·gan/urgatadu·gan bek*[2] 司業 *sī yè* Substudiendirektor des GUÓZǏJIÀN

③sirame hafan (*tb*) blon-ang-gnyis. *blon ang gniyis lon angni* (*mo*) udaγ=a tüsimel *удаа мүшмэл* (*tu*) āraqāṣïdīn bīg *araka·sydin bek* 監丞 *jiān chéng* nachfolgender Beamter, Vize-, Sub-

④aisilame tacibure hafan (*tb*) slob-byed-rogs-rams-pa. *slob byed roks rmas/rams p'a*[3] *lonjet rokramba* (*mo*) tusalan surγaγči tüsimel *туслан сургагч мүшмэл*[4] (*tu*) būlūšūb örgatädūġān bīg *bulušob/bulušub orgatadu·gan/urgatadu·gan bek*[5] 助教 *zhù jiào* Hilfslehrer

[1] PEK: Eintrag unvollständig, durch BL und TB/TIS bestätigt. [2] PEK, BL und TB/TIS schreiben *utaranci*, TB/TIS schreibt *orgatadu gan.* Zur Orthographie von *utaranji* vgl. auch BL 0339.4. [3] Tibetisch hat rams, die Aussprache gibt *rokramba* an. [4] GZS: *ärzilän surgagq tüshmäl.* [5] PEK und BL: Diakritika fehlen.

0334: Fasz. 04:13r/0170 1270–3

①alifi tacibure hafan (*tb*) slob-khur-'dzin-mkhan. *slob kur ᶠdzin mk'an lobkur dzenk'an* (*mo*) tuslan/tusalan surγaγči tüsimel *туслан сургагч мүшмэл* (*tu*) ūzūrlāb örgatädūġān bīg[1] *udzurlab orgatadu·gan/urgatadu·gan bek*[2] 學正 *xué zhèng* Studiendirektor im GUÓZǏJIÀN

②dendeme tacibure hafan (*tb*) slob-khur-ang-gnyis. *slob kur ang gniyis lobkur angni* (*mo*) qubiyan surγaγči tüsimel *хуваан сургагч мүшмэл* (*tu*) bilūšūb örgatädūġān bīg *bailušub orgatadu·gan/urgatadu·gan bek*[3] 學[録/錄] *xué lù* Studienassessor im GUÓZǏJIÀN

③tacibukû (*tb*) slob-mkhan. *slob mk'an lobk'an* (*mo*) surγaγči *сургагч* (*tu*) örgatä·ġūči *orgatguci/urgatguci*[4] 教[習/習] *jiào xí* Lehrer, Dozent

④jingkini kadalara da (*tb*) rgyal-rigs-slob-mkhan. *rgyal riks slob mk'an jalrik lobk'an* (*mo*) tuslan/tusalan jakiruγči daruγ=a *туслан захирагч дарга* (*tu*) rāšt bīlādūġān dōrġā[5] *ras biladu·gan dorga*[6] 總管 *zǒng guǎn* Generaldirektor der Schule des Kaiserlichen Hauses

[1] Vgl. 0333.1. Auch BL und TIS zeigen den gleichen Eintrag. [2] Vgl. BL und TB. [3] Vgl. BL und TB/TIS. [4] Vgl. BL und TIS, aber TB und PEK stimmen überein. [5] Zu rāšt vgl. 0288.2. [6] Das „t" von tu. raṣt ist entfallen.

0335: Fasz. 04:13v 1274–6

①ilhi kadalara da (*tb*) rgyal-rigs-slob-mkhan-ang-gnyis. *rgyal riks slob mk'an ang gniyis jalrik lobk'an angni* (*mo*) d'es jakiruγči daruγ=a *дэс захирагч дарга* (*tu*) ūtarāngī bīlādūġān dōrġā *utaranci/utaranji biladu·gan dorga*[1] 副管 *fù guǎn* Subkurator der Schulen für Angehörige des Kaiserlichen Hauses

[1] BL, PEK und TB/TIS gleich. Zur Orthographie von *utaranji* vgl. auch BL 0339.4.

Großwürdenträger und Beamte, 6.

②ambasa hafasai hacin. ningguci. (*tb*) midrags-blon-gyi-skor. drug-pa. *mi draks blon*

gyi sg'or, druḳ p'a, mirak longi g'or jukba (*mo*) sayid-ud tüsimed-ün jüil. jirγuduγar. *Сайдууд тγшмэдийн зγйл. Зургадугаар.* (*tu*) ämbän=lär bïg=lär=nïng qışmï āltïngï[1] *amban=lar bek=lar=ning keismi altinji* 臣宰[類/類]. 第六. *chén zăi lèi. dì liù.*

③ gisurere hafan (*tb*) smra-mkhan-blon. *smra mk'an blon marak'an lon* (*mo*) ögülegči tüsimel *өгγγлэгч тγшмэл* (*tu*) şözlātādūġān bïg *sudzlatadu·gan bek* 給事中 *jĭ shì zhōng* vortragender Rat

④ baicame tuwara hafan (*tb*) lta-myul-mkhan. *ld'a myul mk'an daniolk'an* (*mo*) bayičaγan üjegči tüsimel *байцаан γзэгч тγшмэл* (*tu*) āxtārïb/āxtārïb körādūġān bïg *ah'atarib/ahatarib k'oradu·gan bek*[2] 監察御史 *jiān chá yù shĭ* Zensor in einer der 15 Provinzkammern des Pekinger Zensorenhofes

[1] Zu āmbān vgl. 0279.3. Zu qışmï vgl. 0001.3. [2] BL, PEK und TB/TlS gleich.

0336: Fasz. 04:14r/0171 1277–80

① icihiyara hafan (*tb*) dbye-'byed-mkhan. *dbye byed mk'an yejetk'an* (*mo*) ilγaγči tüsimel *ялгагч тγшмэл* (*tu*) qïlādūġān bïg *keiladu·gan bek* 郎中 *láng zhōng* Ministerialrat, Abteilungsleiter

② aisilakû hafan (*tb*) rogs-rams-pa. *roks rams p'a rokramba* (*mo*) tusalaγči tüsimel *туслагч тγшмэл* (*tu*) bōlūšāġūčī bïg *bolušaguci bek*[1] 員外郎 *yuán wài láng* nichtplanmäßiger Ministerialrat, Stellv. Abteilungsleiter

③ ejeku hafan (*tb*) zin-ris-pa. *zin ris p'a sinriba* (*mo*) temdeglegči tüsimel *тэмдэглэгч тγшмэл* (*tu*) yād ālġūčī bïg[2] *yada alguci bek*[1] 主事 *zhŭ shì* Ministerialrat, Sekretär 2. Kl.

④ uheri be baicara yamun-i ejeku (*tb*) lta-myal-grwa'i-zin-ris-pa. *ld'a myal growai zin ris p'a danyolrai sinriba* (*mo*) bügüde-yi bayičaγaqu yamun-u temdeglegči *бγгдийг байцаах ямны тэмдэглэгч* (*tu*) nūrġūn=nï āxtārādūġān yāmūn=nïng yād ālġūčī[3] *nurgun=ni ah'ataradu·gan/ahataradu·gan yamunning yada alguci*[4] 都事 *dū shì* Sekretär des Zensorenhofes

[1] So auch BL. [2] Zu yād ālġūčī vgl. 0331.4. [3] Zu yāmūn vgl. 0317.2. Zu yād ālġūčī vgl. 0331.4. [4] BL schreibt auch *ah'ataradu·gan.*

0337: Fasz. 04:14v 1281–4

① bithe hûlara hafan (*tb*) yig-sgrogs-mkhan. *yiḳ sgroks mk'an ikrok'an* (*mo*) bičig ungsiqu tüsimel *бичиг унших тγшмэл* (*tu*) xaṭ ōqūydūġān bïg[1] *hat okuidu·gan bek* 讀祝官 *dú zhù guān* die Gebete vorlesender Vorbeter

② hûlara hafan (*tb*) sgrogs-mkhan. *sgroks mk'an rok'an* (*mo*) daγudaγči tüsimel *дуудагч тγшмэл* (*tu*) ōqūydūġān bïg *okuidu·gan bek* 讀禮郎 *zàn lĭ láng* Zeremonienmeister

③ duilen-i ejeku (*tb*) gzu'i-zin-ris-pa. *gzui zin ris p'a dzui sinriba* (*mo*) jergečekü-yin temdeglegči *зэргэцэхийн тэмдэглэгч* (*tu*) muvāfiq yād ālġūčī[2] *muwapik yada alguci*[3] 評事 *píng shì* Kanzleibeamter des 大理寺 *Dàlĭsì*

④ ulin-i da (*tb*) mdzod-kyi-mgo-pa. *mdzod g'yi mgo p'a dzotji g'oba* (*mo*) ed'-ün daruγ=a *эдийн дарга* (*tu*) ġazïnä/xazinä dōrġāšï[4] *gadzina/hadzina dorgasi*[5] 司庫 *sī kù* Magazinvorsteher, Kämmerer, Schatzmeister

[1] Zu xaṭ vgl. 0776.2. [2] P < A *muvāfiq* one who consents, agrees, approves (SG 1339). Zu yād ālġūčī vgl. 0331.4. [3] So auch BL. [4] Zu xazinä vgl. 2759.4. [5] BL und PEK gleich.

0338: Fasz. 04:15r/0172 1285–8

① takûrabure hafan (*tb*) phyag-brnyan-pa. *pyak brniyan p'a cakniyanba* (*mo*) jaruγdaqu tüsimel *зарагдах тγшмэл* (*tu*) ābārtādūġān bïg *abartadu·gan bek* 司務 *sī wù* kleiner hauptstädtischer Beamter 7. Ranges

② faksi bošoro da (*tb*) gzo-sna-shan-pa. *gzo sna šan p'a sona šanba* (*mo*) urad-i kögegči daruγ=a *урдыг хөөгч дарга* (*tu*) dāqāqčī dōrġā *dak'ak·ci dorga* 司匠 *sī jiàng* Oberaufseher der Arbeiter im Ministerium der Arbeiten

③ gindana be kadalara hafan[1] (*tb*) btson-srung-. *btson srung dzon surung* (*mo*) gindan-i jakiruγči tüsimel[2] *гяндан захиргч тγшмэл* (*tu*) zïndān=nï bïladūġān bïg[3] *dzendan=ni biladu·gan bek* 提牢 *tí láo* Kerkermeister, Gefängnisdirektor

④ weilengge niyalma be kadalara hafan (*tb*) nag-can-srung-ba. *nak c'iyan srung ba nakjan surung wa* (*mo*) yal=a tan-i jakiruγči tüsimel *ялтныг захиргч тγшмэл* (*tu*) gunā·lïq kišï=nï bïladūġān bïg[4] *guna·lik kiši=ni biladu·gan bek* 司獄 *sī yù* Gefängnisdirektor des 刑部 *Xíngbù*

[1] Zu *gindana* vgl. 0530.2. [2] Zu mo. *gindan* vgl. 0530.2. [3] Zu zïndān vgl. 0530.2. [4] Zu gunā vgl. 0540.1.

0339: Fasz. 04:15v 1289–92

① dangse ejere hafan (*tb*) yig-dan-pa. *yiḳ dan p'a ikdanba* (*mo*) dangsa temdeglekü tüsimel[1] *данс тэмдэглэх тγшмэл* (*tu*) daṣtūr yādālādūġān bïg[2] *dastur yada·aladu·gan bek* 典簿 *diăn bù* Aktuar

② dangse jafašara hafan (*tb*) dan-gnyer. *dan gniyer daniyer* (*mo*) dangsa qadaγalaγči tüsimel[3] *данс хадгалагч тγшмэл* (*tu*) daṣtūr tūtādūġān bïg[4] *dastur tutadu·gan bek* 主簿 *zhŭ bù* Registraturbeamter

③ takûrakû (*tb*) mngag-gzhug. *mng'ak gzhuḳ ak šuk* (*mo*) jaruγsad *зарагсад* (*tu*) būyurġūčī *buyurguci*[5] 大使 *dà shĭ* Deputierter der Speicher- und Magazinverwaltung

④ilhi takûrakû (*tb*) mngag-gzhug-ang-gnyis. *mng'ak gzhuḳ ang gniyis ak šuk angni* (*mo*) d'es ǰaruγsad *дэс зарагсад* (*tu*) ūtarāngǐ būyurġūčī *utaranči/utaranji buyuryuci*[6] 副使 *fù shǐ* Zweiter Beauftragter

[1] 檔子 *dàngzi*+mo. *tämdägläkü tüsimäl.* [2] Zu daṣtūr vgl. 0325.3. Zu yād vgl. 1847.1. [3] 檔子 *dàngzi*+mo. *xadayalayci tüsimäl.* [4] Zu daṣtūr vgl. 0325.3. [5] So auch BL. [6] Vgl. BL.

0340: Fasz. 04:16r/0173 1293–5

①bithesi (*tb*) yig-mkhan. *yiḳ mk'an ikk'an* (*mo*) bičigči *бичигч* (*tu*) fütükčī *putukci* 筆帖式[1] *bǐ tiē shì* Schreiber, Sekretär

②ulin-i niyalma (*tb*) mdzod-pa. *mdzod p'a dzotba* (*mo*) ed'-ün kümün *эдүүн хүн* (*tu*) ġazinä/xazinä kīšī·ṣī[2] *qadzina/hadzina kiši·si*[3] 庫使 *kù shǐ* Magazinbeamter

[1] Von ma. *bithesi.* [2] PEK: Vgl. 0337.4. Zu xazinä vgl. 2759.4. [3] BL, PEK und TB/TIS gleich.

Großwürdenträger und Beamte, 7.

③ambasa hafasai hacin. nadaci. (*tb*) mi-drags-blon-gyi-skor. bdun-pa. *mi draks blon gyi sg'or, bdun p'a, mirak longi g'or dunba* (*mo*) sayid-ud tüsimed-ün jüil. doluduγar. *Сайдууд түшмэдийн зүйл. Долдугаар.* (*tu*) āmbān=lār bīg=lār=nīng qışmī yetinǧī[1] *amban=lar bek=lar=ning keismi yetinji* 臣宰[類/類]. 第七. *chén zăi lèi. dì qī.*

④hiya (*tb*) kh'a. *k'ā kiya*[2] (*mo*) kiy=a[3] *xua* (*tu*) ḳiyā[4] *ḫiya*[5] 侍衛 *shì wèi* die Pfauenfeder tragender kaiserlicher Leibwächter

[1] Zu āmbān vgl. 0279.3. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] BL: *k'a.* [3] Vgl. Manju, Tibetisch und Turki. [4] P *kiyā* a king, protector, defender; a hero, champion; a lord, master; a lord marcher, landgrave, margrave; a peasant; powerful (SG 1067). [5] So auch BL.

0341: Fasz. 04:16v 1296–9

①gocika hiya (*tb*) sku-bcar-kh'a. *sgu bǰiyar k'ā gujar kiya*[1] (*mo*) sidar kiy=a *шадар хүн* (*tu*) xāṣ ḳiyā[2] *has ḫiya*[3] 御前侍衛 *yù qián shì wèi* Leibwächter

②kiyan cing men-i hiya[4] (*tb*) khyan-ching-mon-gyi-kh'a.[5] *k'yan cing mon gyi k'ā ciyan cing monji kiya*[6] (*mo*) kiyan čing mėn-ü kiy=a[7] *хиян чин мэнүй хүн* (*tu*) čiyan·čīng·men ḳiyā[8] *kiyan·cing·men ḫiya*[3] 乾清門侍衛 *qián qīng mén shì wèi* Leibwächter vom Tor 乾清門 *Qiánqīngmén*

③hiyai idui janggin (*tb*) kh'a'i-res-mos-kyi-mgo-pa.[3] *k'a+ⁿai res mos g'yi mgo p'a*[3] *kiyai remoi gi goba*[3] (*mo*) kiy=a-yin ǰisiyan-u ǰanggi *хиагийн эсасаны занги* (*tu*) ḳiyā=nīng nöbatī=nīng ǧāngī *ḫiya=ning naobati=ning ǰanggin*[3] 侍衛班領 *shì wèi bān lǐng* Gruppenführer der Leibwächter

④hiyai juwan-i da (*tb*) kh'a'i-bcu-dpon. *k'a+ⁿai bjiui dp'on*[9] *kiyai jubon*[10] (*mo*) kiy=a-yin arban-u daruγ=a *хиагийн арвааны дарга* (*tu*) ḳiyā=nīng ōn dōrġāṣī *ḫiya=ning un dorgasi*[3] 侍衛什長 *shì wèi shí zhǎng* Sergeant der Leibwächter

[1] BL: *k'a..* [2] P < A *xāṣṣ, xāṣ* particular, peculiar, special, distinct; private, for private use, personal, own, proper; choice, select, excellent, noble (SG 439)+ kiyā, 0340.4. [3] So auch BL. [4] 乾清門 (侍衛) *Qiánqīngmén (shìwèi)+hiya.* [5] 乾清門 *Qiánqīngmén*+kh'a. [6] BL: *ciyan cing mon ji k'a..* [7] 乾清門 *Qiánqīngmén*+mo. *kiy=a.* [8] 乾清門 *Qiánqīngmén*+kiyā. Für P *kiyā* vgl. 0341.1. [9] BL: *k'a+ⁿai bǰiui dp'on.* [10] BL: *k'ai jubon.*

0342: Fasz. 04:17r/0174 1300–3

①joocin hiya (*tb*) mgron-gnyer-kh'a. *mgron gniyer k'ā ronnir kiya*[1] (*mo*) ǰaγučin kiy=a *жуучин хүн* (*tu*) mōngġāl īsi=nī ḇīldūrādūġān/ḇīlandūrādūġān ḳiyā[2] *menggal/monggal iši=ni bilindu·radu·gan/bilandu·radu·gan ḫiya*[3] 奏[蒙/蒙] 古[事/事] 侍衛 *zòu měng gǔ shì shì wèi* mongolische Angelegenheiten vortragender Leibwächter

②adun-i hiya (*tb*) rta-ra'i-kh'a. *rd'a rai k'ā darai kiya*[4] (*mo*) aduγun-u kiy=a *адуугы хүн* (*tu*) āqtā=nīng kāṣī[5] *akta=ning kasi* 上駟院侍衛 *shàng sì yuàn shì wèi* zu den Kaiserlichen Gestüten kommandierter Leibwächter

③agûrai hiya (*tb*) sku-srung-kh'a. *sgu srung k'ā gusurung kiya*[6] (*mo*) ǰebseg-ün kiy=a *зэвсгийн хүн* (*tu*) nayzā=nīng kāṣī[7] *naidza=ning kasi* 後[護/護] 侍衛 *hòu hù shì wèi* kaiserlicher Leibwächter mit pantherschweifgeschmücktem Speer

④faidan be tuwara hafan (*tb*) las-dar-lta-ba'i-blon. *las dar ld'a bai blon laidar dawai lon* (*mo*) ǰiγsaγal büridkegči tüsimel *жагсаал бүртгэгч түшмэл* (*tu*) faydanni/faydān=nī körādūġān bīg[8] *faidan=ni k'oradu·gan bek* 鑾儀使 *luán yí shǐ* Direktor des 鑾儀衛 *Luányíwèi*

[1] BL: *ronniyer k'a..* [2] Vgl. 0436.3–0442.1. BL schreibt bilindūrādūġān. [3] Hier hat BL entsprechend *bilindu·radu·gan.* [4] BL: *darai k'a..* [5] Vgl. P *kas* a man, person; one, anyone, someone (SG 1028) (mit Pleneschreibung im Turki). [6] PEK: Wortanfang undeutlich. BL: *gusurung k'a..* [7] Zu nayzā vgl. 0573.4, zu kāṣī vgl. 0342.2. [8] faydān von ma. *faidan.*

②Zu 2801.2 gehörig.

0343: Fasz. 04:17v 1304–7

①faidan be ḳatalara/kadalara hafan[1] (*tb*) srung-ba'i-blon. *srung bai blon surungwai lon* (*mo*) ǰiγsaγal-i ǰakiruγči tüsimel *жагсаалыг захирагч түшмэл* (*tu*) faydānnī/faydān=nī bīlādūġān bīg[2] *faidan=ni biladu·gan bek* 冠軍使 *guàn jūn shǐ* Beamter 3. Rangklasse des LUÁNYÍWÈI

②faidan be jorire hafan (*tb*) las-dar-'chos-pa'i-blon. *las dar [6]ciyos p'ai blon laidar coibai lon* (*mo*) ǰiγsaγal-i ǰiγaγči tüsimel *жагсаалыг заагч*

түшмэл (*tu*) faydānnī/faydān=nī ǧākīdūġān bīg[2] *faidan=ni jakidu·gan bek* 雲麾使 *yún huī shǐ* Beamter 4. Rangklasse des LUÁNYÍWEÌ

③faidan be dasara hafan (*tb*) las-dar-bzo-ba'i-blon. *las dar bzo bai blon laidar dzowai lon* (*mo*) jīγsaγal-i jasaγči tüsimel *жагсаалыг засагч түшмэл* (*tu*) faydānnī/faydān=nī būyrūydūġān bīg[2] *faidan=ni buyuroidu·gan bek* 治儀正 *zhì yí zhèng* Beamter 5. Rangklasse des LUÁNYÍWEÌ

④faidan be tuwancihiyara hafan (*tb*) las-dar-bsgrigs-pa'i-blon. *las dar bsgriks p'ai blon laidar rikbai lon* (*mo*) jīγsaγal-i jalaraγči tüsimel *жагсаалыг залрагч түшмэл* (*tu*) faydānnī/faydān=nī tüzādūġān bīg[2] *faidan=ni tudzadu·gan bek* 整儀尉 *zhěng yí wèi* Beamter 6. Rangklasse des LUÁNYÍWEÌ

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: */.../ kadalara /.../.* [2] faydān von ma. *faidan.*

0344: Fasz. 04:18r/0175 1308–11

①lamun funggala (*tb*) sgro-sngon-can. *sgro sng'on c'iyan rongon jiyan* (*mo*) köke otuγ=a *хөх омгө* (*tu*) kök ōtāqāt·līq/ōtāġāt·līq kāh[1] *k'ok ɔtag'at·lik ka*[2] [藍/藍] 領侍衛 *lán lǐng shì wèi* Leibwächter in der 6. Rangklasse

②gocika bayarai juwan-i da (*tb*) dmag-nang-ma'i-bcu-dpon. *dmak nang mai bjiui dp'on mak nang-mai jubon* (*mo*) sidar jīrad-un arban-u daruγ=a *шадар жарадын арвааны дарга* (*tu*) xāṣ ōmak čerīk=nīng/čirīk=nīng ōn dōrġā[3] *has omak cerik=ning/cirik=ning un dorga*[4] 親軍校 *qīn jūn xiào* Sergeant der Leibwache

③wang ni dukai hiya (*tb*) wang-gi-sgo'i-kh'a.[5] *wang Gi sgoi k'ā wanggi goi kiya*[6] (*mo*) vang-un qaγalγan-u kiy=a *ванги́йн хаалганы хүн* (*tu*) vāng=nīng īsīkī=nīng ḳiyāṣī[7] *wang=ning iši·ki=ning ɦiyasi*[2] [護/護] 衛 *hù wèi* Torhüter eines Mandschuprinzen

④faidan-i da (*tb*) las-dar-gyi-mgo-pa. *las dar gyi mgo p'a laidar gi goba* (*mo*) jīγsaγal-un daruγ=a *жагсаалын дарга* (*tu*) faydān=nīng dōrġāṣī[8] *faidan=ning dorgasi* 王府長史 *wáng fǔ zhǎng shǐ* Haushofmeister eines prinzlichen Haushalts

[1] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL bestätigt. Zu kāh vgl. 0340.4. [2] So auch BL. [3] Zu xāṣ vgl. 0341.1. [4] BL, PEK und TB/TIS gleich. [5] wang, 王 *wáng.* [6] BL: *wanggi goi k'a..* [7] vāng, 王 *wáng.* [8] faydān von ma. *faidan.*

0345: Fasz. 04:18v 1312–5

①beile-i faidan-i da (*tb*) pe'i-le'i-las-dar-gyi-mgo-pa. *p'ei lei las dar gyi mgo p'a beilei laidar gi goba* (*mo*) beyile-yin jīγsaγal-un daruγ=a *бэйлийн жагсаалын дарга* (*tu*) beylä=nīng faydān=nīng dōrġāṣī[1] *beile=ning faidan=ning dorgasi* 司儀長 *sī yí zhǎng* Haushofmeister eines Beile

②faidan-i hafan (*tb*) las-dar-gyi-mgo-pa. *las dar gyi mgo p'a laidar gi goba* (*mo*) jīγsaγal-un tüsimel *жагсаалын түшмэл* (*tu*) faydān=nīng bīgī[1] *faidan=ning begi* 典儀 *diǎn yí* Hausmeister eines prinzlichen Haushalts

③sula janggin (*tb*) cang-gi-yan-pa.[2] *c'iyang Gi yan p'a janggi yanba* (*mo*) sula jānggi *сул жангин* (*tu*) ṣūlā ǧāngī[3] *sula janggin*[4] 散[騎/騎] 郎 *sǎn qí láng* prinzlichen Haushaltungen zugeteilter Banneroffizier

④giyajan (*tb*) 'khor. [6]*k'or k'or* (*mo*) daγalta *даагалт* (*tu*) giyāǧān[5] *giyajan* 王府隨侍 *wáng fǔ suí shì* Gefolge der Prinzen, Beile und Beise

[1] faydān von ma. *faidan.* [2] cang-gi, 將軍 *jiāngjūn.* [3] Vgl. ma. *sula janggin* und mo. *sula zanggi.* [4] So auch BL. [5] Vgl. ma. *giyajan.*

0346: Fasz. 04:19r/0176 1316–9

①gucu giyajan (*tb*) gYog-'khor. *gyok* [6]*k'or yok'or* (*mo*) nöküd selte, basa nökür daγalta kememüi *нөхөд сэлт, бас нөхөр дагалт хэмээмүй* (*tu*) āṣnā/āṣnā giyāǧān[1] *ašina giyajan* 王府隨侍[2] *wáng fǔ suí shì*[3] Freunde und Gefolgsleute, Gefolge

②booi da (*tb*) nang-zan-mgo-pa. *nang zan mgo p'a nangsan goba* (*mo*) ger-ün daruγ=a *гэрийн дарга* (*tu*) ōrdā=nīng dōrġāṣī *orda=ning dorgasi* 管領 *guǎn lǐng* Beamte 5. und 6. Ranges im NÈI-WǓFǓ

③amsun-i da (*tb*) 'tshed-mkhan-gyi-mgo-pa. [6]*tshed mk'an gyi mgo p'a tshetkanji goba* (*mo*) tabiγ-un daruγ=a *тавгийн дарга* (*tu*) ʿām·ṣūn=nīng dōrġāṣī *ʿamsun=ning dorgasi* 司胙長 *sī zuò zhǎng* Vorsteher der Speiseopfer

④amsun-i janggin (*tb*) 'tshed-mkhan-gyi-cang-gi. [6]*tshed mk'an gyi c'iyang Gi tshetkanji janggi* (*mo*) tabiγ-un jānggi *тавгийн жангин* (*tu*) ʿām·ṣūn=nīng ǧāngī *ʿamsun=ning janggin*[4] 司胙官 *sī zuò guān* Name des Beamten, der die Opferspeisen und -getränke herrichtete

[1] P *āšnā* a friend, companion, comrade, acquaintance (SG 66). Zur Orthographie vgl. Wortherkunft und 1231.3. [2] 漢語同上連用 [3] hàn yǔ tóng shàng lián yòng [4] So auch BL.

0347: Fasz. 04:19v 1320–2

①amsu-i da (*tb*) thab-tshang-mgo-pa. *tab tshang mgo p'a tabtshang goba* (*mo*) joγuγ-un daruγ=a *зоогийн дарга* (*tu*) ʿām·ṣūn=nīng dōrġāṣī *ʿamsu=ning/ʿamsun=ning dorgasi*[1] 尚膳正 *shàng shàn zhèng* Oberküchenmeister des Kaisers

②cai-i da (*tb*) ja-khang-mgo-pa. *jiya k'ang mgo p'a jak'ang goba* (*mo*) čai-yin daruγ=a[2] *цайн дарга* (*tu*) čāy dōrġāṣī[3] *cai dorgasi* 尚[茶/茶] 正 *shàng chá zhèng* Teekoch des Kaisers

[1] BL, PEK und TB/TIS gleich. [2] 茶 *chá*+mo. *daruγ=a.* [3] Zu čāy vgl. 3811.1.

Großwürdenträger und Beamte, 8.

③ ambasa hafasai hacin. jakûci. (*tb*) mi-drags-blon-gyi-skor. brgyad-pa. *mi draks blon gyi sg'or, brgyad p'a, mirak longi g'or giyatba* (*mo*) sayid-ud tüsimed-ün jüil. naimaduγar. *Сайдууд мүшмэдийн зүйл. Наймдугаар.* (*tu*) āmbān=lār bīg=lār=nīng qışmī şakīzinğī/ şakizīnğī[1] *amban=lar bek=lar=ning keismi sakidzenji* 臣宰[類/類]. 第八. *chén zǎi lèi. dì bā.*

④ abka be ginggulere yamun-i aliha hafan (*tb*) gnam-la-mos-pa'i-gra'i-khur-'dzin-blon. *gnam la mos p'ai grai kur ʃdzin blon namla moibai rai kurdzen lon* (*mo*) tngri-yi süsülkü yamun-u erkilegsen tüsimel *тэнгэрийг сүслэх ямны эрхэлсэн мүшмэл* (*tu*) āşmānġä īkirām qïlādūġān yāmūn=nīng ūzūrlāġān bīg[2] *asman·ga ikiram keiladu·gan yamun=ning udzurlagan bek* 欽天監監正 *qīn tiān jiān jiān zhèng* Direktor der Himmelswarte

[1] Zu āmbān vgl. 0279.3. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Zu āşmān vgl. 0001.3. Zu īkirām vgl. 1480.2. Zu yāmūn vgl. 0317.2.

0348: Fasz. 04:20r/0177 1323–6

① abka be ginggulere yamun-i ilhi hafan (*tb*) gnam-la-mos-pa'i-gra'i-blon-ang-gnyis. *gnam la mos p'ai grai blon ang gniyis namla moibai rai lon angni* (*mo*) tngri-yin süsülkü yamun-u d'es tüsimel *тэнгэрийн сүслэх ямны дэс мүшмэл* (*tu*) āşmānġä īkirām qïlādūġān yāmūn=nīng ūtarānğī bīg[1] *asman·ga ikiram keiladu·gan yamun=ning utaranji bek* 欽天監監副 *qīn tiān jiān jiān fù* Subdirektor der Himmelswarte

② sunja feten be bodoro hafan (*tb*) 'byung-lnga'i-rtsis-dpon. ʃ*byong*/ʃ*byung lng'ai rtsis dp'on jungai dzibon* (*mo*) tabun maqabud-i boduγči tüsimel *табан махбодийг бодогч мүшмэл* (*tu*) beeš ʿanāşūr=nī ħaşāb·lāydūġān/ħaşāb·lāydūġān bīg[2] *biyeši ʿanasur=ni ħasab·laidu·gan/h'asab·laidu·gan bek* 五官正 *wǔ guān zhèng* das Wirken der fünf Triebkräfte berechnender Beamter der Himmelswarte

③ niyengniyeri be bodoro hafan (*tb*) dpyid-rtsis-dpon. *dp'yid rtsis dp'on jitdzei bon* (*mo*) qabur-i boduγči tüsimel *хаврыг бодогч мүшмэл* (*tu*) ärtä yāz=nī ħaşāb·lāydūġān/ħaşāb·lāydūġān bīg[3] *airta/airtai yadz=ni ħasab·laidu·gan/h'asab·laidu·gan bek* 春官正 *chūn guān zhèng* den Frühling berechnender Beamter der Himmelswarte

④ juwari be bodoro hafan (*tb*) dbyar-rtsis-dpon. *dbyar rtsis dp'on jardzei bon* (*mo*) jun-i boduγči tüsimel *зуныг бодогч мүшмэл* (*tu*) yāz=nī ħaşāb·lāydūġān/ħaşāb·lāydūġān bīg[4] *yadz=ni ħasab·laidu·gan/h'asab·laidu·gan bek* 夏官正 *xià guān zhèng* Name des die drei Sommermonate bearbeitenden Beamten der Himmelswarte

[1] Zu āşmān vgl. 0001.3. Zu īkirām vgl. 1480.2. Zu yāmūn vgl. 0317.2. [2] Zu ʿanāşūr vgl. 0075.3. ħaşāb·lāydūġān, denominales Verb zu ħaşāb vgl. 0269.1. [3] Zu ārtā yāz vgl. 0107.3. Zu ħaşāb vgl. 0269.1. [4] Zu ħaşāb vgl. 0269.1.

② Zur dazugehörigen Dienststelle vgl. 2796.2.

0349: Fasz. 04:20v 1327–30

① dulimba be bodoro hafan (*tb*) dbus-rtsis-dpon. *dbus rtsis dp'on wai dzai bon* (*mo*) dumdaduyi boduγči tüsimel *дундадыг бодогч мүшмэл* (*tu*) ūtārāşi=nī ħaşāb·lāydūġān/ħaşāb·lāydūġān bīg[1] *utarasi=ni ħasab·laidu·gan/h'asab·laidu·gan bek* 中官正 *zhōng guān zhèng* Beamter der Himmelswarte

② bolori be bodoro hafan (*tb*) ston-rtsis-dpon. *sd'on rtsis dp'on dondzai bon* (*mo*) namur-i boduγči tüsimel *намрыг бодогч мүшмэл* (*tu*) küznī ħaşāb·lāydūġān/ħaşāb·lāydūġān bīg[1] *k'odz=ni ħasab·laidu·gan/h'asab·laidu·gan bek* 秋官正 *qiū guān zhèng* den Herbst berechnender Astronom der Himmelswarte

③ tuweri be bodoro hafan (*tb*) dgun-rtsis-dpon. *dgûn rtsis dp'on*[2] *gun dzai bon* (*mo*) ebül-i boduγči tüsimel *өвлийг бодогч мүшмэл* (*tu*) qīš=nī ħaşāb·lāydūġān/ħaşāb·lāydūġān bīg[1] *keiši=ni ħasab·laidu·gan/h'asab·laidu·gan bek* 冬官正 *dōng guān zhèng* den Winter berechnender Astronom der Himmelswarte

④ ferguwecuke karan-i hafan (*tb*) mtshan-ltas-mkhan. *mtshan ld'as mk'an tshandai k'an* (*mo*) γayiqamsiγtu orgil-un tüsimel *гайхамшигт оргилын мүшмэл* (*tu*) yūldūz=nīng ōrōn=nī körādūġān bīg[3] *yuldudz=ning oron=ni k'oradu·gan bek* 靈臺郎 *líng tái láng* Beamter der Pekinger Himmelswarte

[1] Zu ħaşāb vgl. 0269.1. [2] PEK: Zusätzlicher Punkt unter dem „ü". [3] Zu ōrōn vgl. 0493.1.

0350: Fasz. 04:21r/0178 1331–4

① usiha tuwara hafan (*tb*) skar-ltas-mkhan. *sg'ar ld'as mk'an g'ardai k'an* (*mo*) odun üjegči tüsimel[1] *од үзэгч мүшмэл*[2] (*tu*) yūldūz körādūġān bīg *yuldudz k'oradu·gan bek* 監[候/候] *jiān hòu* Astronom der Pekinger Himmelswarte

② kemu tampin tuwara hafan (*tb*) chu-tshod-mkhan. *ciui tshod mk'an cutshot k'an* (*mo*) möčeyin qubing-i üjegči tüsimel *мөчийн хувинг үзэгч мүшмэл* (*tu*) čāġ·lïk čākünnī körādūġān bīg[3] *caklik cagun=ni k'oradu·gan bek* 挈壺正 *qiè hú zhèng* für die Wasseruhr zuständiger Beamter der Himmelswarte

③ erin tuwara hafan (*tb*) dus-tshod-mkhan. *dus tshod mk'an dui tshotk'an* (*mo*) čaγ üjegči tüsimel *цаг үзэгч мүшмэл* (*tu*) vaqt körādūġān bīg[4] *wa-*

hat k'oradu·gan bek[5] 司晨 *sī chén* Zeitwart der Himmelswarte

④erin forgon-i ton-i bithe de afaha hafan (*tb*) ri-tho-la-gtogs-mkhan.[6] *ri to la gd'oks mk'an ri to-la dokk'an* (*mo*) čaγ ularil-un toγan-u bičig-tür tusiyaγsan tüsimel *цаг улирлын тооны бичиг мушаасан түшмэл* (*tu*) vaqt ṣā'at=nīng ḥaṣābī=nīng kitāb=nī bīlādūġān bīg[7] *wahat se'at=ning/sa'at=ning hasabi=ning/h'asabi=ning kitab=ni biladu·gan bek*[8] 司書 *sī shū* mit der Drucklegung des Kalenders betrauter Beamter

[1] So auch BL und TB/TIS. [2] GZS: *ōdōr ūzāgq tūshmāl.* [3] Zu čāġ vgl. 0074.3. [4] Zu vaqt vgl. 0083.4. [5] BL schreibt *wagai k'oradu·gan bek.* [6] Zur Orthographie von ri-tho vergleiche 2796.3 und 2796.4. [7] Hier schreibt auch BL ṣā'at und nicht sā'at wie weiter oben. Zu vaqt vgl. 0083.4. Zu ṣā'at vgl. 0074.3. Zu ḥaṣābī vgl. 0269.1. Zu kitāb vgl.0729.3. [8] PEK: Diakritikum zu viel, durch BL bestätigt. BL schreibt allerdings *wagai* statt *wahat*, vgl. auch den vorigen Eintrag.

0351: Fasz. 04:21v 1335–8

①oron-i šusi (*tb*) khyim-ltas-mkhan. *k'yim ld'as mk'an cimdai k'an* (*mo*) tngri-yin singsigči *тэнгэрийн шинжээч* (*tu*) ornī=nīng bīlgüčī *orni=ning biyelgu·ci/bilgu·ci*[1] 天文生 *tiān wén shēng* Name eines Beamten der Himmelswarte

②oktosi be kadalara yamun-i aliha hafan (*tb*) sman-gra'i-khur-'dzin. *sman grai kur* [6]*dzin manrai kurdzen* (*mo*) emči-yi jakiruγči yamun-u erkilegsen tüsimel *эмчийг захирагч ямны эрхэлсэн түшмэл* (*tu*) ṭabīb=nī bīlādūġān yāmūn=nīng ūzurlāġān bīg[2] *tabib=ni biladu·gan yamun=ning udzurlagan bek* 太[醫/醫] 院院使 *tài yī yuàn yuàn shǐ* Präsident des Obermedizinalhofes

③oktosi be kadalara yamun-i ilhi hafan (*tb*) sman-gra'i-blon-ang-gnyis. *sman grai blon ang gniyis manrai lon angni* (*mo*) emči-yi jakiruγči yamun-u d'es tüsimel *эмчийг захирагч ямны дэс түшмэл* (*tu*) ṭabīb=nī bīlādūġān yāmūn=nīng ūtarānġī bīg[2] *tabib=ni biladu·gan yamun=ning utaranji bek* 太[醫/醫] 院院判 *tài yī yuàn yuàn pàn* Vizepräsident des Obermedizinalhofes

④dorgi oktosi (*tb*) sman-pa-nang-gras. *sman p'a nang gras manba nangrai* (*mo*) dotuγadu emči *domood эмч* (*tu*) īčgerkī ṭabīb[3] *icigerki tabib* 御[醫/醫] *yù yī* Hofarzt

[1] PEK: Einziges Vorkommen dieser orthographischen Variante. [2] Zu ṭabīb vgl. 1172.1. Zu yāmūn vgl. 0317.2. [3] Zu ṭabīb vgl. 1172.1.

① Zur dazugehörigen Dienststelle vgl. 2797.1.

0352: Fasz. 04:22r/0179 1339–42

①kumun be kadalara hafan (*tb*) rol-mo-pa'i-dpon. *rol mo p'ai dp'on rolmo wai bon* (*mo*) kögjimi jakiruγči tüsimel *хөгжмийг захирагч түшмэл* (*tu*) naġamā=nī bīlādūġān bīg[1] *nakma=ni/na'ama=ni biladu·gan bek*[2] 典樂 *diǎn yuè* die Musik verwaltender Beamter

②alioi hûwaliyasi (*tb*) rol-mo'i-mdzes-'chos-pa. *rol moi mdzes* [6]*ciyos p'a rolmoi dzei coi ba* (*mo*) kög nayiraγuluγči *хөг наӯрууллагч* (*tu*) maqām=nī qām·lāštūrġūčī[3] *makam=ni kamalaši·turguci/kamlaši·turguci*[4] 協律郎 *xié lǜ láng* Musikmeister

③kumuda (*tb*) rol-mo-pa'i-mgo-pa. *rol mo p'ai mgo p'a rolmobi goba* (*mo*) kögjim-ün daruγ=a *хөгжмийн дарга* (*tu*) naġamä=nīng dōrġāṣī[1] *nakma=ning/na'ama=ning dorgasi*[5] 司樂 *sī yuè* Musikmeister, Hofkapellmeister

④kumusi (*tb*) rol-mo-pa. *rol mo p'a rolmo ba* (*mo*) kögjimči *хөгжимч* (*tu*) naġamä·čī[1] *nakmaci/na'amaci* 樂舞生 *yuè wǔ shēng* Reigentänzer, Pantomime

[1] Zu naġamā vgl. 0424.1. [2] BL, PEK und TB/TIS gleich. [3] Vgl. P < A *maqām, muqām* staying, stopping, halting, resting, residing (in any place); place of residence, dwelling, mansion; stay, halt, station; post, position, office; state, dignity, condition; a musical tone; etc. (SG 1289). [4] Vgl. BL. [5] Vgl. 0352.1.

0353: Fasz. 04:22v 1343–6

①faidasi (*tb*) gral-bsgrigs-mkhan. *gral bsgriks mk'an ralrikk'an* (*mo*) jiγsaγalči *жагсаалч* (*tu*) faydān·čī[1] *faidanci* 序班 *xù bān* Ordner von Aufstellungen

②hûwašada[2] (*tb*) ha-shang-mgo-pa.[3] *ha šang mgo p'a hašang goba* (*mo*) quušang-un daruγ=a[4] *хуушангийн дарга* (*tu*) xōšāng dōrġāṣī[5] *hûwašang/hošang dorgasi*[6] 僧官 *sēng guān* Oberbonze, buddhistischer Oberpriester

③dooseda[7] (*tb*) bon-po'i-mgo-pa.[8] *bon p'oi mgo p'a bonboi goba* (*mo*) bombu-yin daruγ=a *бомбын дарга* (*tu*) qalandar/qalandār dōrġāṣī[9] *kalan·dar dorgasi* [道/道] 官 *dào guān* taoistischer Oberpriester oder Abt

④jukṭehen-i sarasi (*tb*) lha-khang-las-byed. *l'a k'ang las byed lak'ang laijet* (*mo*) süm=e medegči *сүм мэдэгч* (*tu*) barahman[10] *barahimiyan* 知觀 *zhī guàn* der nach dem Oberpriester folgende Taopriester, Prior

[1] faydān von ma. *faidan.* [2] Zu *hûwašan* vgl. 1170.4. [3] 和尚 *héshang.* [4] Zu mo. *xuušang* vgl. 1170.4. [5] Wohl von xōšāng, 和尚 *héshang.* [6] BL, PEK und TB/TIS: Einziges Vorkommen dieser Umschriftvariante. [7] Zu *doose* vgl. 1170.2. [8] Die tibetische Bon-Religion wird mit dem Daoismus gleichgesetzt. [9] Vgl. P *qalandar* a kind of itinerating Muhammadan monk, with shaven head and beard, who abandons everything, wife, friends, possessions, and wanders in the world (SG 986). [10] Sanskrit Brahman.

Großwürdenträger und Beamte, 9.

①ambasa hafasai hacin. uyuci. (*tb*) mi-drags-blon-gyi-skor. dgu-pa. *mi draks blon*

gyi sg'or, dgû p'a, mirak longi g'or guba (*mo*) sayid-ud tüsimed-ün jüil. yisüdüger. *Сайдууд түшмэдийн зүйл. Есдүгээр.* (*tu*) āmbān=lār bīg=lār=nīng qışmī tōqōzūnğī[1] *amban=lar bek=lar=ning keismi tokodzunji* 臣宰[類/類]. 第九. *chén zăi lèi. dì jiŭ.*

[1] Zu āmbān vgl. 0279.3. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0354: Fasz. 04:23r/0180 1347–9

② coohai hafan (*tb*) dmag-blon. *dmak blon maklon* (*mo*) čirig-ün tüsimel *цэргийн түшмэл* (*tu*) čirīk=nīng bīgī *cirik=ning begi* 武官 *wŭ guān* Militärmandarin, Offizier

③ janggin[1] (*tb*) lding-dpon-che-ba. *lding dp'on ciyeb/ciye ba*[2] *dingbon ceb/ceba*[3] (*mo*) janggi *зангі* (*tu*) ğāngī[4] *janggin*[5] 章京 *zhāng jīng* Banneroffizier

④ janggisa[6] (*tb*) lding-dpon-gras. *lding dp'on gras dingbon rai* (*mo*) janggiŋar/janggi-nar *зангі нар* (*tu*) ğāngī=lār *janggin=lar*[7] 章京等 *zhāng jīng děng* Banneroffiziere

[1] Hauer: mong. Korruption von 將軍 *jiāngjūn*. [2] PEK: Zwei Silben Tibetisch werden in Umschrift in einer Silbe geschrieben. Die letzte Silbe erscheint in BL als *ciyeba* und ist damit näher am Tibetischen als die PEK-Variante. [3] BL hat *dingbon ceba*. [4] Vgl. 章京 *zhāngjīng*, ma. *janggin* und mo. *zanggi*, auch passim. [5] So auch BL. [6] Hauer: pl. zu janggin 0354.3. [7] BL: *janggin=ler*, aber TB/TIS: *janggin lar*.

0355: Fasz. 04:23v 1350–3

① sirame baita icihiyara janggin (*tb*) dmag-dpon-ang-gnyis. *dmak dp'on ang gniyis makbon angni* (*mo*) udaγaran kereg ilγaγči janggi *удаараи хэрэг ялгагч зангі* (*tu*) ärgašib/ärgašīb īš qïlādūğān ğāngī[1] *aigešib/airgešib iši keiladu·gan janggin/janggin*[2] 繙辦事章京 *xù bàn shì zhāng jīng* nachfolgender Bannerhauptmann zur Erledigung der Geschäfte

② anakûi da (*tb*) sgo-lcags-dpon. *sgo ljiyaks dp'on gojakbon* (*mo*) tülkigüi-ün/tülkigür-ün daruγ=a[2] *түлхүүрийн дарга* (*tu*) ačqū=nīng dōrğāşī *ačikû=ning dorgasi* 司鑰長 *sī yuè zhăng* Oberschlüsselbewahrer des Kaiserpalastes

③ gabsihiyan-i janggin (*tb*) mdun-bdar-mgo-pa. *mdun bdar mgo p'a dundar goba* (*mo*) γabsiγai-yin janggi, basa uulγ'=a-yin/uulγ=a-yin janggi kememüi[2] *гавшгайн зангі, бас уулгын зангі хэмээмүй* (*tu*) ōq ātādūğān ğāngī *ok atadu·gan janggin*[3] 前鋒[叅/參] 領 *qián fēng cān lĭng* Kommandeur der Vorhut

④ gabsihiyan-i hiya (*tb*) mdun-bdar-kh'a. *mdun bdar k'ā dundar k'a* (*mo*) γabsiγai-yin kiy=a, basa uulγ=a-yin kiy=a kememüi *гавшгайн хиа, бас уулгын хиа хэмээмүй* (*tu*) ōq ātādūğān kāh[4] *ok atadu·gan ka* 前鋒侍衛 *qián fēng shì wèi* Leibwächter der Vorhut

[1] Vgl. BL und 0325.1..0326.2. [2] Bestätigt durch BL. [3] So auch BL. [4] Zu kāh vgl. 0340.4.

0356: Fasz. 04:24r/0181 1354–7

① bayarai jalan-i janggin (*tb*) nang-dmag-gi-mgo-'dren. *nang dmak Gi mgo ʀdren nangmakgi goren* (*mo*) jīrad-un jalan-u janggi *жарадын заланы зангі* (*tu*) ūmak čirīk ğālān ğāngī[1] *umak cirik jalan janggin*[2] [護/護] 軍[叅/參] 領 *hù jūn cān lĭng* Oberst der Bannergarde

② ilhi bayarai jalan-i janggin (*tb*) nang-dmag-mgo-pa-ang-gnyis. *nang dmak mgo p'a ang gniyis nangmak goba angni* (*mo*) d'es jīrad-un jalan-u janggi *дэс жарадын заланы зангі* (*tu*) ūtarānğī ūmak čirīk ğālān ğāngī *utaranji umak cirik jalan janggin*[2] 副[護/護] 軍[叅/參] 領 *fù hù jūn cān lĭng* Oberstleutnant der Garde

③ araha bayarai jalan-i janggin (*tb*) nang-dmag-mgo-pa-ang-tha. *nang dmak mgo p'a ang ta nangmak goba angta* (*mo*) orulaγsan jīrad-un jalan-u janggi *орлосон жарадын заланы зангі* (*tu*) ärgašib/ärgašīb ūmak čirīk ğālān ğāngī[3] *airgešib umak cirik jalan janggin*[2] 委[護/護] 軍[叅/參] 領 *wĕi hù jūn cān lĭng* kommandierter Bannergardehauptmann

④ jalan-i janggin (*tb*) lding-khag-mgo-pa. *lding k'ak mgo p'a dingk'ak goba* (*mo*) jalan-u janggi *заланы зангі* (*tu*) ğālān ğāngī *jalan janggin*[2] [叅/參] 領 *cān lĭng* Führer eines der fünf ma. jalan 0298.4 jeden Banners

[1] Vgl. von hier bis 0357.1 ma. *jalan* und mo. *zalan*. [2] So auch BL. [3] Vgl. BL und 0325.1..0326.2.

0357: Fasz. 04:24v 1358–61

① ilhi jalan-i janggin (*tb*) lding-khag-mgo-pa-ang-gnyis. *lding k'ak mgo p'a ang gniyis dingk'ak goba angni* (*mo*) d'es jalan-u janggi *дэс заланы зангі* (*tu*) ūtarānğī ğālān ğāngī *utaranji jalan janggin*[1] 副[叅/參] 領 *fù cān lĭng* Oberstleutnant

② nirui janggin (*tb*) mda'-dpon. *mdā dp'on dabon* (*mo*) sumun-u janggi *сумын зангі* (*tu*) şūmūn ğāngī[2] *sumen/sumun janggin/janggin*[3] 佐領 *zuŏ lĭng* Bannerhauptmann

③ gabsihiyan-i juwan-i da (*tb*) mdun-bdar-bcu-dpon. *mdun bdar bjiui dp'on dundar jubon* (*mo*) γabsiγai-yin arban-u daruγ=a[4] *гавшгайн аравны дарга* (*tu*) ōq ātādūğān=nīng ōn dōrğāşī *ok atadu·gan=ning on dorgasi* 前鋒校 *qián fēng xiào* Unteroffizier der Vorhut

④ juwan-i da (*tb*) bcu-dpon. *bjiui dp'on jubon* (*mo*) arban-u daruγ=a *аравны дарга* (*tu*) ōn dōrğāşī *on dorgasi* [護/護] 軍校 *hù jūn xiào* Gardeunteroffizier mit der Rabenfeder[5]

[1] So auch BL. [2] Vgl. mo. *sumun-u zanggi*. [3] BL, PEK

und TB/TIS gleich. [4] TB/TIS: *yabsiyai-yin arban daruγa*. [5] Später dem chinesischen Adelsrang 護軍校 *hùjūnxiào* gleichgesetzt.

0358: Fasz. 04:25r/0182 1362–4

①funde bošokû (*tb*) tshab-'ded. *tshab* [6]*ded tshabdet* (*mo*) orulan kögegči, basa tölüge kögegči kememüi *орлон хөөгч, бас төлөө хөөгч хэмээмүй* (*tu*) kīrīškān dāqāqčī *kirišikan dag'akci/dak'akci*[1] 驍[騎/騎] 校 *xiāo qí xiào* Banneroffizier der Rangstufe 6a

[1] Vgl. BL.

Großwürdenträger und Beamte, 10.

②ambasa hafasai hacin. juwanci. (*tb*) midrags-blon-gyi-skor. bcu-pa. *mi draks blon gyi sg'or, bǰiyu p'a mirak longi g'or juba* (*mo*) sayid-ud tüsimed-ün jüil. arbaduγar. *Сайдууд мүшмэдийн зүйл. Арваднаар.* (*tu*) āmbān=lār bīg=lār=nīng qiṣmī ōnūngī[1] *amban=lar bek=lar=ning keismi ununji* 臣宰[類/類]. 第十. *chén zǎi lèi. dì shí.*

③tuwame weilebure uheri tuwara hafan (*tb*) lda-rtog-spyi-dpon. *lda rd'ok sp'yi dp'on dadok jibon* (*mo*) qaraǰu üiledkegülkü bügüde-yi büridgegči tüsimel *харж үйлдүүлэх бүгдийг бүртгэгч мүшмэл* (*tu*) körüb qïldürūb nūrġūn körādūġān bīg *k'orub keildurub nurgun k'oradu·gan bek* 監修總裁官 *jiān xiū zǒng cái guān* Oberkommissar für die Ausarbeitung vom Kaiser befohlener Werke

④aisilame tuwara hafan (*tb*) spyi-dpon-ang-gnyis. *sp'yi dp'on ang gniyis jibon angni* (*mo*) tusalan büridkegči tüsimel *туслан бүртгэгч мүшмэл* (*tu*) bōlūšūb körādūġān bīg *bolušub k'oradu·gan bek* 副總裁官 *fù zǒng cái guān* Hilfsoberkompilator

[1] Zu āmbān vgl. 0279.3. Zu qiṣmī vgl. 0001.3.

0359: Fasz. 04:25v 1365–8

①acabume arara hafan (*tb*) bsgrigs-rtsom-mkhan. *bsgriks rtsom mk'an rikdzomk'an* (*mo*) tokiyalduγul-un ǰokiyaγči tüsimel *тохиолдуулан зохиогч мүшмэл* (*tu*) qāmlāštūrūb fütüy·dūġān bīg *kamlaši·turub putuidu·gan bek* 纂修官 *zuǎn xiū guān* Sekretär im 方略館 *Fānglüèguǎn* und im 國史館 *Guoshiguan*

②baita be kadalara hafan (*tb*) las-byed-mkhan. *las byed mk'an laijetk'an* (*mo*) kereg-i ǰakiruγči tüsimel *хэрэгийг захирагч мүшмэл* (*tu*) īšī=nī bīlādūġān bīg *išī=ni biladu·gan bek* 提調官 *tí diào guān* Kanzleivorsteher

③bargiyara asarara hafan (*tb*) tshags-byed-mkhan. *tshaks byed mk'an tshakjetk'an* (*mo*) quriyaqu qadaγalaγči tüsimel *хураах хадгалагч мүшмэл* (*tu*) yiġādūġān qōyādūġān bīg *yig'adugan k'oyadugan/koyadu·gan bek*[1] [收/收] 掌官 *shōu zhǎng guān* Archivar

④ubaliyambure hafan (*tb*) bsgyur-mkhan. *bsgyur mk'an jurk'an* (*mo*) orčiγuluγči tüsimel *орчуулагч мүшмэл* (*tu*) örüy·dūġān bīg *oïruidu·gan bek* [繙/翻] 譯官 *fān yì guān* beamteter Dolmetscher

[1] BL: *yig'adugan kuyadu·gan bek.*

0360: Fasz. 04:26r/0183 1369–72

①sarkiyame arara hafan (*tb*) bshus-mkhan. *bšus mk'an šuik'an* (*mo*) baγulγan bičigči tüsimel *буулган бичгич мүшмэл* (*tu*) köčörüb fütüy·dūġān bīg[1] *kucurub putuidu·gan bek* 謄[録/錄] 官 *téng lù guān* Kopist des Prüfungshofes

②simnere hafan (*tb*) 'dems-mkhan. [6]*dems mk'an demk'an* (*mo*) silγaγči tüsimel *шалгагч мүшмэл* (*tu*) baḥaṯ qïlādūġān bīg[2] *bahas keiladu·gan bek* 考試官 *kǎo shì guān* Examinator

③alifi simnere hafan (*tb*) 'dems-mkhan-gtso-bo. [6]*dems mk'an gtso bo demk'an dzobo* (*mo*) erkilen silγaγči tüsimel *эрхлэн шалгагч мүшмэл* (*tu*) ūzūrlāb baḥaṯ qïlādūġān bīg[3] *udzurlab bahas keiladu·gan bek* 正考官 *zhèng kǎo guān* Oberprüfungskommissar

④adafi simnere hafan (*tb*) 'dems-mkhan-ang-gnyis. [6]*dems mk'an ang gniyis demk'an angni* (*mo*) deslen/d'eslen silγaγči tüsimel *дэслэн шалгагч мүшмэл* (*tu*) ärgašīb/ärgašīb baḥaṯ qïlādūġān bīg[3] *airgešib bahas keiladu·gan bek* 副考官 *fù kǎo guān* beigeordneter Examinator

[1] So auch BL. [2] Vgl. P < A *baḥṯ* Investigating, examining; controversy, debate, dispute, contest, argument, question (SG 157). [3] Zu baḥaṯ vgl. 0360.2.

0361: Fasz. 04:26v 1373–6

①emgi simnere hafan (*tb*) lhan-du-'dems-mkhan. *l'an du* [6]*dems mk'an landu demk'an* (*mo*) qamtu silγaγči tüsimel *хамт шалгагч мүшмэл* (*tu*) bīlä baḥaṯ qïlādūġān bīg[1] *billa bahas keiladu·gan bek* 同考官 *tóng kǎo guān* Mitexaminator zur Durchsicht der Prüfungsarbeiten

②tacikûi baita be kadalara hafan (*tb*) slab-gra'i-dpon. *slab grai dp'on labrai bon* (*mo*) surγaγuliyin kereg-i ǰakiruγči tüsimel *сургуулийн хэргийг захирагч мүшмэл* (*tu*) maktāb=nīng/maktab=nīng īšī=nī bīlādūġān bīg[2] *maktab=ning išī=ni biladu·gan bek* 提督學政 *tí dū xué zhèng* Oberstudiendirektor und Prüfungskommissar einer Provinz

③simnere kûwaran-i baita be uheri kadalara hafan (*tb*) 'dems-gra'i-spyi-dpon. [6]*dems grai sp'yi dp'on demrai jibon* (*mo*) silγaqu küriyen-ü kereg-i bügüde ǰakiruγči tüsimel *шалгах хүрээний хэргийг бүгд захирагч мүшмэл* (*tu*) baḥaṯ qïlādūġān kürā=

nīng īši-nī nūrġūn bīlādūġān bīg[3] *bahas keiladu-gan kure-ning iši-ni nurgun biladu-gan bek* 知貢舉 *zhī gòng jǔ* Präsident der Angelegenheiten des Prüfungshofes

④ kadalara/kadalame simnere hafan/hafen[4] (*tb*) 'dems-gra'i-lta-rtog-mkhan. ß*dems grai ld'a rd'ok mk'an demrai dadokk'an* (*mo*) ǰakirun silγaγči tüsimel *захиран шалгагч мүшмэл* (*tu*) bilīb baḥaṯ qïlādūġān bīg[1] *bilib bahas keiladu-gan bek* 監臨官 *jiān lín guān* leitender Prüfungskommissar

[1] Zu baḥaṯ vgl. 0360.2. [2] PEK: Einziges Vorkommen der Schreibung maktāb. Vgl. P < A *maktab* a place or time of writing; a writing-school (SG 1299). [3] Zu baḥaṯ vgl. 0360.2.. [4] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *kadalame.*

0362: Fasz. 04:27r/0184 1377–80

① tulergi kûwaran-i simnere baita be baicara hafan (*tb*) phyi-gra'i-zhib-'jug-mkhan. *pyi grai zhib ßjiyuḵ mk'an cirii šibjukk'an* (*mo*) γadaγadu küriyen-ü silγaqu kereg-i bayičaγaqu tüsimel *гадаад хүрээний шалгах хэргийг байцаах мүшмэл* (*tu*) tāšqārqï kürā-nīng baḥaṯ qïlādūġān īši-nī āxtārādūġān bīg[1] *tašikarkei kure-ning bahas keiladu-gan iši-ni ahataradu-gan bek* 外[簾/簾] 監試官 *wài lián jiān shì guān* Prüfungskommissar des Außenhofes

② dorgi kûwaran-i simnere baita be baicara hafan (*tb*) nang-gra'i-zhib-'jug-mkhan. *nang grai zhib ßjiyuḵ mk'an nangrai šibjukk'an* (*mo*) dotuγadu küriyen-ü silγaqu kereg-i bayičaγaqu tüsimel *домоод хүрээний шалгах хэргийг байцаах мүшмэл* (*tu*) īčgerkī kürā-nīng baḥaṯ qïlādūġān īši-nī āxtārādūġān bīg[1] *icigerki kure-ning bahas keiladu-gan iši-ni ahataradu-gan bek* [内/内][簾/簾] 監試官 *nèi lián jiān shì guān* Prüfungskommissar des Innenhofes

③ kedereme baicara hafan (*tb*) lta-nyul-mkhan. *ld'a niyul mk'an daniolk'an* (*mo*) čaγdan bayičaγaqu tüsimel *цагдан байцаах мүшмэл* (*tu*) ṣāqtālāb āxtārādūġān bīg *saktalab ahataradu-gan bek* 巡[邏/邏] 官 *xún luó guān* Aufsichtsbeamter im Prüfungshof

④ duka be kadalara hafan (*tb*) sgo-srung-mkhan. *sgo srung mk'an gosurung k'an* (*mo*) qaγalγan-i ǰakiruγči tüsimel *хаалганы захирагч мүшмэл* (*tu*) īšik-nī bīlādūġān bīg *išik-ni biladu-gan bek* 監門官 *jiān mén guān* Torwart der Prüfungshallen

[1] Zu baḥaṯ vgl. 0360.2.

0363: Fasz. 04:27v 1381–4

① suweleme baicara hafan (*tb*) sngogs-nas-lta-mkhan. *sng'oks nas ld'a mk'an oknai dak'an* (*mo*) nengǰin bayičaγaqu tüsimel *нэгжин байцаах мүшмэл* (*tu*) ṣeotīm-dāb/ṣeōtīm-dāb āxtārādūġān bīg[1] *ṣeotim-dab ahataradu-gan bek*[2] 搜撿官 *sōu jiǎn guān* mit der Untersuchung beauftragter Beamter

② buḳdarun de doron gidara hafan (*tb*) yig-the-mkhan. *yiḳ te mk'an iktek'an* (*mo*) nuγulburitu-Dur tamaγ-a daruqu tüsimel[3] *нуугалбартад тамга дарах мүшмэл*[4] (*tu*) manšūr-ġā tāmġā bāṣādūġān bīg[5] *manšur-ga tamga basadu-gan bek* 印[卷/卷] 官 *yìn juàn guān* die Examensarbeiten siegelnder Beamter

③ buḳdarun bargiyara hafan (*tb*) yig-gnyer. *yiḳ gniyer ikniyer* (*mo*) nuγulburitu-yi quriyaqu tüsimel[6] *нуугалбартыг хураах мүшмэл*[7] (*tu*) manšūr yïġïb qōyādūġān bīg *manšur ʸigeib kuyadu-gan/koyadu-gan bek*[8] [收/收][卷/卷] 官 *shōu juàn guān* die Examensarbeiten einsammelnder Beamter

④ narhûšame fempilere hafan (*tb*) gsang-rgya-mkhan. *gsang rgya mk'an sangja k'an* (*mo*) naribčilan bitegümǰilekü tüsimel *нарийвчлан битүүмжлэх мүшмэл* (*tu*) yinčigālāb lafāfālāydūġān bīg[9] *ʸinčigelab/ʸincig'alab lapapa-laidu-gan bek*[10] [彌/彌] 封官 *mí fēng guān* Beamter, der bei den Staatsprüfungen die Namen der Verfasser der Arbeiten mit einem Streifen Papier überklebte, damit sie unbekannt blieben, bis die Arbeit bewertet worden war

[1] PEK: Das „waw" ist fälschlich als „ayn" gesehen worden, vgl. BL. Vgl. Abb. auf S. 106. [2] So auch BL. [3] TIS: *[nogolburitu dur tamaga daruhú tušimel].* [4] GZS: *ūuxmāltād tamga darax tüshmāl.* [5] P < A *manšūr* diffused, spread open or abroad, promulgated; published (book); a royal mandate, diploma, patent, or privilege not sealed or stamped with the royal signet; etc. (SG 1328). Zu tāmġā vgl. mo. *tamaγ-a.* [6] TIS: *[nogolburitu gi hüriyahú tušimel].* [7] GZS: *ūuxmāltiig xuraax tüshmāl.* [8] BL: *manšur ikeib kuyadu-gan bek.* [9] So auch BL. Zu lafāfā vgl. 2890.1. [10] BL und PEK gleich.

0364: Fasz. 04:28r/0185 1385–8

① acabume hûlara hafan (*tb*) zhus-dag-mkhan. *zhus dak mk'an šuidakk'an* (*mo*) tokiyalduγul-un ungsiqu tüsimel *тохиолдуулан унших мүшмэл* (*tu*) qāmlāštūrūb ōqūydūġān bīg *kamalaši-turub okoidu-gan bek* 對讀官 *duì dú guān* Kollator des Prüfungshofes

② acabume bure hafan (*tb*) gro-sbyor-mkhan. *gro sbyor mk'an rojork'an* (*mo*) ǰokiyan ōggügči tüsimel *зохион өөрч мүшмэл* (*tu*) qāmlāštūrūb beerādūġān bīg *kamalaši-turub biyeradu-gan bek* 供給官 *gòng jǐ guān* Lieferbeamter des Prüfungshofes

③ baita de afaha hafan (*tb*) las-gtogs-mkhan. *las gd'oks mk'an laidok k'an* (*mo*) kereg-tür tusiyaγsan tüsimel *хэрэгт туршаасан мүшмэл* (*tu*) īši-ġā tūš būlādūġān bīg *iši-ga tuši buladu-gan bek* 供事官 *gòng shì guān* Beamte der Prüfungshallen

④tuwame kadalara hafan (*tb*) bzo-gra'i-mgo-pa. *bzo grai mgo p'a sorai goba* (*mo*) qaraǰu ǰakiruγči tüsimel *харжс захирагч мүшмэл* (*tu*) körüb bīlādūġān bīg *k'orub biladu·gan bek* 監督 *jiān dū* Inspekteur

0365: Fasz. 04:28v 1389–92

①juwere jekui baita be tefi icihiyara hafan (*tb*) 'bru-sdud-mkhan. ᶠ*bru sdud mk'an rudutk'an* (*mo*) jögekü amun-u kereg-üd-i saγun sidkegči tüsimel *зөөх амуугы хэргүүдийг сүүн шийтгэгч мүшмэл* (*tu*) tūšūydūġān āš·līq=nīng īsi=nī ōltūrūb qīlādūġān bīg[1] *tušuidu·gan ǰiši·lik=ning iši=ni oltu·rub keiladu·gan bek*[2] 坐糧[廳/廳] *zuò liáng tīng* Ständiger Kommissar der Korntransporte

②jugûn giyai be kadalara tinggin-i hafan (*tb*) lam-srung-mkhan. *lam srung mk'an lam rungk'an* (*mo*) ǰam ǰegeli-yi ǰakirqu tingkim-ün tüsimel *зам зэлийг захирах тинхимын мүшмэл* (*tu*) yōl bāzār=nī bīlādūġān čalγä=nīng/čālyä=nīng bīg[3] *yol badzar=ni biladu·gan caliye=ning bek* 街[道/道] [廳/廳] *jiē dào tīng* Beamter des Pekinger Straßenbauamts

③giyamun be kadalara hafan (*tb*) rta-zam-mgo-pa. *rd'a zam mgo p'a dasam goba* (*mo*) örtege-yi ǰakiruγči tüsimel *өртөөг захирагч мүшмэл* (*tu*) ōrtang=nī bīlādūġān bīg *ortang=ni biladu·gan bek* 驛站官 *yì zhàn guān* Stationsvorsteher

④jorisi (*tb*) rtsar-mkhan. *rtsar mk'an dzark'an* (*mo*) dokiγči *доxиг* (*tu*) būyurġūčī *buyurguci*[2] [指/指] 揮 *zhǐ huī* Landjäger, der außerhalb der Stadt auf Räuber und Diebe fahndete

[1] āš zu P *āš* meat, victuals, viands, soup, broth, gruel, pottage; drinking, a drinker (SG 62). [2] So auch BL. [3] Zu bāzār vgl. 2728.4. Zur Wortbildung vgl. 2726.1.

0366: Fasz. 04:29r/0186 1393–5

①ilhi jorisi (*tb*) rtsar-mkhan-ang-gnyis. *rtsar mk'an ang gniyis dzark'an angni* (*mo*) d'ed' dokiγči *дэд доxиг* (*tu*) ūtarānġī būyurġūčī *utaranji buyurguci*[1] 副[指/指] 揮 *fù zhǐ huī* Vizekommandeur

[1] So auch BL.

Großwürdenträger und Beamte, 11.

②ambasa hafasai hacin. juwan emuci. (*tb*) mi-drags-blon-gyi-skor. bcu-gcig. *mi draks blon gyi sg'or, bžiyu gžiḳ, mirak longi g'or jujik* (*mo*) sayid-ud tüsimed-ün jüil. arban nigedüger. *Сайдууд түшмэдийн зүйл. Арван нэгдүгээр.* (*tu*) āmbān=lār bīg=lār=nīng qışmī ōn biriṅġī/birīṅġī[1] *amban=lar bek=lar=ning keismi on biyariṅji/birinji*[2] 臣宰[類/類]. 第十一. *chén zǎi lèi. dì shí yī.*

③bonggo sonjosi (*tb*) 'dams-rtse. ᶠ*dams rtse damdze* (*mo*) erkim silideg *эрхэм шилдэг* (*tu*) āyrkīn īlġānčī *airkin ilganci* [状/状] 元 *zhuàng yuán* Bester beim Palastexamen

④dahali sonjosi (*tb*) 'dams-zla. ᶠ*dams zla damda* (*mo*) nögüge silideg *нөгөө шилдэг* (*tu*) ärgaškān īlġānčī *airgešikan ilganci* 榜眼 *bǎng yǎn* Zweiter beim Palastexamen

[1] Zu āmbān vgl. 0279.3. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] BL: *amban=ler bek=ler=ning keismi on birinji.*

0367: Fasz. 04:29v 1396–9

①deheli sonjosi (*tb*) 'dams-de-'og. ᶠ*dams de* ᶠ*ok damde ok* (*mo*) udaγ=a silideg *удаа шилдэг* (*tu*) yāndāškān īlġānčī *yandašikan ilganci* 探[花/花] *tān huā* Dritter beim Palastexamen

②sonjosi (*tb*) 'dams-gras. ᶠ*dams gras demrai* (*mo*) songγudaγ *сонгодог* (*tu*) īlġānčī *ilganci* 貢士 *gòng shì* Palastexamenskandidat

③bonggo dosikasi (*tb*) 'dem-grug-'thon-rtse. ᶠ*dem gruḳ* ᶠ*ton rtse demruk tondze* (*mo*) erkim oruγsad *эрхэм оролсод* (*tu*) āyrkīn kīrgānčī[1] *airkin kirganci* [會/會] 元 *huì yuán* Bester beim Pekinger Examen

④dosikasi (*tb*) 'dem-blangs. ᶠ*dem blangs demlang* (*mo*) oruγsad *оролсод* (*tu*) kīrgānčī *kirganci* [進/進] 士 *jìn shì* „eingetretener Schriftgelehrter", der auf den Doktor (舉人 *jǔrén*, 0368.2) folgende Gelehrtengrad, Magister

[1] So auch BL.

0368: Fasz. 04:30r/0187 1400–3

①bonggo tukiyesi (*tb*) rtser-son. *rtser son dzerson* (*mo*) erkim ergügsed *эрхэм өргөсөд* (*tu*) āyrkīn kötarālgūčī *airkin kutaralguci*[1] 解元 *jiè yuán* Bester beim Provinzialexamen

②tukiyesi (*tb*) rtse-'bring-. *rtse* ᶠ*bring dzebring* (*mo*) ergügsed *өргөсөд* (*tu*) kötarālgūčī *kutaralguci*[1] 舉人 *jǔ rén* Doktor

③adaha tukiyesi (*tb*) rtse-'og. *rtse* ᶠ*ok dze ok* (*mo*) d'es ergügsed *дэс өргөсөд* (*tu*) ärgašādūġān kötarālgūčī *airgešadu·gan kutaralguci*[1] 副榜 *fù bǎng* „beigeordneter Doktor" wurden 40 舉人 *jǔrén*, deren Namen als „beinahe bestanden" lobend veröffentlicht waren

④silgasi (*tb*) rjes-'brang. *rjiyes* ᶠ*brang jaibrang* (*mo*) silγadaγ *шалгадаг* (*tu*) šālāġānčī *šala·ganci* 貢生 *gòng shēng* ausgesucht bester Bakkalaureus

[1] So auch BL.

0369: Fasz. 04:30v 1404–7

①fulehun-i silgasi (*tb*) drin-blangs-gras. *drin blangs gras rinlangrai* (*mo*) qayir=a-yin silγadaγ *хайрын шалгадаг* (*tu*) yāyīlġān šālāġānčī *ya'ilgan šala·ganci* 恩貢 *ēn gòng* mit kaiserlichem Stipendium ausgestatteter Bakkalaureus

② simnehe silgasi (*tb*) yang-'dams-gras. *yang[6]dams gras yangdamrai* (*mo*) siligsen silγadaγ *шилсэн шалгадаг* (*tu*) baɦaṯ qïlġān šālāġāncī[1] *bahas keilgan šala·ganci* 拔貢 *bá gòng* alle 12 Jahre einmal durch eine weitere Prüfung aus der Zahl der Bakkalaurei promovierte Schriftgelehrte

③ tukiyehe silgasi (*tb*) bsngags-blangs. *bsng'aks blangs aklang* (*mo*) ergügsen silγadaγ *өргөсөн шалгадаг* (*tu*) kötargān šālāġāncī *kutargan/kutarg'an šala·ganci*[2] 優貢 *yōu gòng* hervorgehobener bester Bakkalaureus

④ anan-i silgasi (*tb*) rgan-blangs. *rgan blangs g'anlang* (*mo*) silaγasan/siqaγsan silγadaγ[3] *шалгасан шалгадаг*[4] (*tu*) tīzīlīsīb šālāġāncī *tidzilišib šala·ganci* 挨貢 *āi gòng* in eine der jährlich frei werdenden Stellen aufgerückter Bakkalaureus

[1] Zu baɦaṯ vgl. 0360.2. [2] BL und PEK: Einziges Vorkommen dieser orthographischen Variante. [3] BL: mo. *sixaysan silyaday*, TIS: */sigaksan silgadak/*. [4] GZS.

0370: Fasz. 04:31r/0188 1408–11

① bonggo šusai (*tb*) rig-byed-rtse-ma. *riḳ byed rtse ma jikjet/rikjet dzema* (*mo*) erkim oyutan *эрхэм оюуман* (*tu*) āyrkīn xaṭčī[1] *airkin hatci* 案首 *àn shǒu* Bester beim Bakkalaureusexamen

② šusai (*tb*) rig-byed-pa. *riḳ byed p'a rikjetba* (*mo*) oyutan, basa šusai kemeüi[2] *оюуман, бас шүсай хэмээмүй* (*tu*) xaṭčī[1] *hatci* 生員 *shēng yuán* Bakkalaureus, der erste Gelehrtengrad

③ caliyangga šusai (*tb*) rig-byed-phog-can. *riḳ byed pok c'iyan rikjet pokjan* (*mo*) čalingtu oyutan *цалинт оюуман* (*tu*) čiyān·lang·lïk/čiyān·liyāng·lïk xaṭčī[3] *ciyanliyang·lik hatci* 廩生 *lǐn shēng* besoldeter Bakkalaureus

④ nonggingga šusai (*tb*) rig-byed-sger-blangs. *riḳ byed sger blangs rikjet gerlang* (*mo*) nemegsen oyutan *нэмсэн оюуман* (*tu*) ṉimä·lādū·ġān xaṭčī[4] *ṉimailadu·gan hatci*[5] 增生 *zēng shēng* außerordentlicher Bakkalaureus

[1] Zu xaṯ vgl. 0776.2. [2] mo. *šusai*: 秀才 *xiùcái*. [3] 錢糧 *qiánliáng*. Vgl. Fußnote zu 0394.2. [4] BL nïmä·lādū·ġān xaṭčī. [5] So auch BL.

0371: Fasz. 04:31v 1412–4

① simnesi (*tb*) [h]dem-rgyu. [h]*dem rgyu demju* (*mo*) sekegeten *сэхээтэн* (*tu*) baɦaṯ qïlġūčī[1] *bahas keilguci*[2] 童生 *tóng shēng* Examenskandidat, Anwärter zum Bakkalaureus

② tacimsi (*tb*) slob-gra. *slob gra lobra* (*mo*) surulčaγči *сурилцагч* (*tu*) örganä·ġüčī *orgenaguci*[2] 監生 *jiàn shēng* „Magister", ein käuflicher Titel

③ fulehun-i tacimsi (*tb*) drin-gnang-slob-gra. *drin gnang slob gra rinnang lobra* (*mo*) qayir·a-yin surulčaγči *хайрын сурилцагч* (*tu*) yāyïlġān örganä·ġüčī *a'ïlgan/ya'ïlgan orgenaguci*[3] 廕監 *yìn jiàn* mit kaiserlichem Stipendium ausgestattetes Mitglied das GUÓZǏJIÀN

[1] Zu baɦaṯ vgl. 0360.2. [2] So auch BL. [3] Vgl. BL und TB/TIS.

Großwürdenträger und Beamte, 12.

④ ambasa hafasai hacin. juwan juweci. (*tb*) mi-drags-blon-gyi-skor. bcu-gnyis-pa. *mi draks blon gyi sg'or, bžiyu gniyis p'a, mirak lonji g'or juniba* (*mo*) sayid-ud tüsimed-ün jüil. arban qoyaduγar. *Сайдууд түшмэдийн зүйл. Арван хоёрдугаар.* (*tu*) āmbān-lār bīg-lār-nïng qïṣmī ōn īkïnǧī[1] *amban-lar bek-lar-ning keismi on ikinji* 臣宰[類/類]. 第十二. *chén zǎi lèi. dì shí'èr.*

[1] Zu āmbān vgl. 0279.3. Zu qïṣmī vgl. 0001.3.

0372: Fasz. 04:32r/0189 1415–8

① goloi amban (*tb*) zhing-sa'i-mi-drags. *zhing sai mi draks šingsai mirak* (*mo*) mujï-yin sayid *мужийн сайд* (*tu*) tālā-nïng āṃbān/āmbān[1] *tala-ning amban* 外省大臣 *wài shěng dà chén* Provinzialgroßwürdenträger (der Äußeren Provinzen)[2]

② uheri kadalara amban (*tb*) spyi-khyab-zhing-dpon. *sbyi/sp'yi k'yab zhing dbon/dp'on jicab šingbon* (*mo*) bügüde-yi jakiruγči sayid *бүгдийг захирагч сайд* (*tu*) nūrġūn bīlādūġān āṃbān/āmbān[1] *nurgun biladu·gan amban* 總督 *zǒng dū* Generalgouverneur einer oder mehrerer Provinzen

③ birai jugûn be uheri kadalara amban (*tb*) klung-las-spyi-dpon. *g'lung las sbyi/sp'yi dp'on lunglai jibon* (*mo*) γ'ool-un/γool-un jam-i bügüde-yi jakiruγči sayid *голын замыг бүгдийг захирагч сайд* (*tu*) öṣtang-nïng yōl-nï nūrġūn bīlādūġān āṃbān/āmbān[3] *ustang-ning yol-ni nurgun biladu·gan amban* 河[道/道] 總督 *hé dào zǒng dū* Generalinspektor der Flüsse und Straßen

④ juwere jekui baita be uheri kadalara amban (*tb*) 'bru-las-spyi-dpon. [6]*bru las sbyi/sp'yi dp'on rulai jibon* (*mo*) jögekü amun-u kereg-i bügüde-yi jakiruγči sayid *зөөх амуйны хэргийг бүгдийг захирагч сайд* (*tu*) tūšūydūġān āšīlïq-nïng īši-nï nūrġūn bīlādūġān āṃbān/āmbān[3] *tušuidugan ašilik-ning iši-ni nurgun biladu·gan amban* 漕[運/運] 總督 *cáo yùn zǒng dū* Generaldirektor der Korntransporte

[1] Zu āmbān vgl. 0279.3. [2] Hauer ergänzt: „das sind Generalgouverneur, Gouverneur, kommandierender General, Bannermarschall und Bannergeneralleutnant". [3] Vgl. BL. Zu āmbān vgl. 0279.3.

0373: Fasz. 04:32v 1419–22

①giyarime dasara amban (*tb*) zhib-myul-spyi-dpon. *zhib myul sbyi/sp'yi dp'on šib jul jibon* (*mo*) čaγdan ǰokiyaγči sayid *цагдан зохиогч сайд* (*tu*) ṣāqtālāb yāṣāydūġān/yaṣāydūġān āmbān/āmbān[1] *saktalab yasaidu·gan amban* [巡/巡] 撫 *xún fǔ* Provinzialgouverneur

②goloi hafan (*tb*) zhing-sa'i-blon. *zhing sai blon šingsai lon* (*mo*) muǰi-yin tüsimel *мужийн түшмэл* (*tu*) tālā=nīng bīgī *tala=ning begi* 外省官員 *wài shěng guān yuán* Provinzialbeamter

③dasan be selgiyere hafan (*tb*) khrims-bsgrags-blon. *k'rims bsgraks blon cimrak lon* (*mo*) ǰasaγ-i delgeregülügči tüsimel *засгийг дэлгэрүүлэгч түшмэл* (*tu*) yaṣāq=nī ġārlāydū·ġān bīg[2] *yasak=ni jarlaidu·gan bek* 布政使 *bù zhèng shǐ* Provinzialschatzmeister

④baicame beidere hafan[3] (*tb*) sher-khang-blon. *šer k'ang blon šerk'ang lon* (*mo*) bayičaγan sigügči tüsimel *баҳцаан шүүгч түшмэл* (*tu*) āxtārīb/āxtārīb qīnādūġān bīg *ah'atarib/ahatarib keinadu·gan bek*[4] 按察使 *àn chá shǐ* Provinzialrichter

[1] Zu āmbān vgl. 0279.3. [2] Zu ġār vgl. 0422.4. [3] Neubildung für *an ca ši hafan*, 按察使 *àncháshǐ+hafan*. [4] BL, PEK und TB/TIS gleich.

0374: Fasz. 04:33r/0190 1423–6

①dooli hafan (*tb*) rams-'degs-blon. *rams [6]deks blon ramdek lon* (*mo*) d'ooli tüsimel *дооли түшмэл* (*tu*) dōlī bīg *dooli bek* [道/道][1] *dào* Taotai, stand im Rang zwischen Provinzialrichter und Präfekt

②fu-i aliha hafan (*tb*) yul-bdag-blon. *yul bdak blon yuldak lon* (*mo*) fü-yin erkilegsen tüsimel[2] *фү-гийн эрхэлсэн түшмэл* (*tu*) fū=nīng ūzūrlāġān bīg *fu=ning udzur·lagan bek* 府尹 *fǔ yǐn* Regierungspräsident

③fu-i ilhi hafan (*tb*) yul-bdag-ang-gnyis. *yul bdak ang gniyis yuldak angni* (*mo*) fü-yin d'es tüsimel[2] *фү-гийн дэс түшмэл* (*tu*) fū=nīng ūtarānġī bīg *fu=ning utaranji bek* 府丞 *fǔ chéng* Subpräfekt

④fu-i aisilara hafan (*tb*) yul-bdag-'brel-zla. *yul bdak [6]brel zla yuldak relda* (*mo*) fü-yin tusalaγči tüsimel[2] *фү-гийн туслагч түшмэл* (*tu*) fū=nīng ōmak·lašādūġān bīg *fu=ning umak·lašadu·gan bek* 治中 *zhì zhōng* Präfekturassessor

[1] Ma., mo., tu. von 道理 *dàolǐ*. [2] 府 *fǔ*.

0375: Fasz. 04:33v 1427–30

①fu-i saraci (*tb*) yul-mkhar-shes-dpon. *yul mk'ar šes dp'on yulk'ar šeibon* (*mo*) fü-yin medegči[1] *фү-гийн мэдэгч* (*tu*) fū=nīng ħakimī[2] *fu=ning hakimi* 知府 *zhī fǔ* Präfekt

②uhei saraci (*tb*) yul-dpon-'brel-zla. *yul mk'ar/dp'on šes/[6]brel dp'on/zla*[3] *yulbon relda* (*mo*) qamtu medegči *хамт мэдэгч* (*tu*) nūrġūn ħakimī *nurgun hakimi* 同知 *tóng zhī* Subpräfekt

③acan beidesi (*tb*) yul-dpon-rams-zla. *yul dp'on rams zla yulbon ramda* (*mo*) neyilen sigügči *нийлэн шүүгч* (*tu*) qām·lāšādūġān qīnāġūčī *kamalašadu·gan/kamlašadu·gan keinaguci*[4] [通/通] 判 *tōng pàn* Präfekturassessor

④jeo-i saraci[5] (*tb*) gling-mkhar-shes-dpon. *gling mk'ar šes dp'on lingk'ar šeibon* (*mo*) ǰėü-yin medegči[6] *жүүгийн мэдэгч* (*tu*) ǧū=nīng/ǧū°=nīng ħakimī[7] *jeu=ning hakimi* 知州 *zhī zhōu* Departementsvorsteher

[1] 府 *fǔ*. [2] Vgl. P < A *ḥukm* exercising authority, commanding; command, dominion, government; judgment, sentence, decree; verdict, doom, award; judicial authority, jurisdiction; rule, control, direction, management; a statute, law, enactment; etc. (SG 426). [3] PEK: Voriger Eintrag irrtümlich wiederholt, falsche Worte anschließend durchgestrichen. Vgl. Abb. auf S. 106. [4] Vgl. BL. [5] 州 *zhōu+saraci*. [6] 州 *zhōu*. [7] ǧū°, 州 *zhōu*. Zu ħakimī vgl. 0375.1.

0376: Fasz. 04:34r/0191 1431–4

①jeo-i uheci[1] (*tb*) gling-mkhar-'brel-zla. *gling mk'ar [6]brel zla lingk'ar relda* (*mo*) ǰėü-yin qabsuryγ=a[2] *жүүгийн хавсарга* (*tu*) ǧū°=nīng nūr‹ūn·či/nūrġūn·cī[3] *jeu=ning nurgunci* 州同 *zhōu tóng* Vizedepartementsvorsteher

②jeo-i beidesi[4] (*tb*) gling-mkhar-rams-zla. *gling mk'ar rams zla lingk'ar ramda* (*mo*) ǰėü-yin sigügči[2] *жүүгийн шүүгч* (*tu*) ǧū°=nīng qīnāġūčī[5] *jeu=ning keinaguci*[6] 州判 *zhōu pàn* Departementsassessor

③hiyan-i saraci[7] (*tb*) mkhar-chung-shes-dpon. *mk'ar ciung šes dp'on karcung šeibon* (*mo*) hiyan-u medegči[8] *хияны мэдэгч* (*tu*) ṣiyan=nīng ħakimī[9] *hiyan=ning hakimi*[10] 知[縣/縣] *zhī xiàn* Kreismandarin, Landrat

④baitai icihiyasi (*tb*) las-byed-pa. *las byed p'a leijetba* (*mo*) kereg-ün ilγadaγ *хэргүүн ялгадаг* (*tu*) īṣ qīlġūčī *iši keilguci*[6] 經[歷/歷] *jīng lì* Sekretäre im Yamen des Präfekten von 順天府 *Shùntiānfǔ*, der Provinzialschatzmeister und der Provinzialrichter

[1] 州 *zhōu+uheci*. [2] 州 *zhōu*. [3] PEK: Diakritikum fehlt. BL verwendet außerdem arabische Hilfsvokalisierung. ǧū°, 州 *zhōu*. [4] 州 *zhōu+beidesi*. [5] ǧū°, 州 *zhōu*. [6] So auch BL. [7] 縣 *xiàn+saraci*. [8] 縣 *xiàn*. [9] ṣiyan, 縣 *xiàn*. Zu ħakimī vgl. 0375.1. [10] Manjurische Umschrift näher am Chinesischen als Turki.

0377: Fasz. 04:34v 1435–8

①fonjisi (*tb*) dris-byed-pa. *dris byed p'a rijetba* (*mo*) asaγuγči *acyyгч* (*tu*) ṣūrāqcī *surakci* 理問 *lǐ wèn* Beamter im Yamen des Provinzialschatzmeisters, der hinter dem ma. baitai icihiyasi 0376.4 rangierte

②baitasi (*tb*) las-rogs-pa. *las roks p'a lairokba* (*mo*) kereg kigči *хэрэг хүүгч* (*tu*) īṣ·čī *iši-*

ci 都事 *dū shì* Sekretär im Yamen des Provinzialschatzmeisters

③ kimcisi (*tb*) rogs-chung-. *roks ciung rokcung* (*mo*) kinayči *хянагч* (*tu*) ħāḍirčī/ħāḍirčī[1] *hadzirci/h'adzirci*[2] 照磨 *zhào mó* Kontrolleur, Name kleiner Beamten im Yamen der Provinzialschatzmeister und Provinzialrichter, die hinter den ma. baitasi 0377.2 rangierten

④ baitai sarasi (*tb*) las-phran-pa. *las pran p'a laicanba* (*mo*) kereg-ün medegči *хэрэгийн мэдэгч* (*tu*) ïš bïlgüčï[3] *iši bilguci*[4] 知事 *zhī shì* Sekretär im Yamen des Provinzialrichters und der Präfekten

[1] Zu P < A *ḥāḍir* present, at hand, ready, prepared; at the service of, willing, content (SG 408). [2] PEK und TB/TIS gleich. BL: *hadzarci*. [3] Diakritikum des ersten i fehlt. [4] So auch BL.

0378: Fasz. 04:35r/0192 1439–42

① baicasi (*tb*) rogs-phran. *roks pran rokparan* (*mo*) bayičaγči *байцагч* (*tu*) āxtārġūčī/āxtārġūčī *ah'atarguci/ahatarguci*[1] 檢校 *jiǎn jiào* „Kontrolleur", Polizeiinspektor einer Präfektur

② hiyan-i siramsi[2] (*tb*) mkhar-sdod-'brel-zla. [6]*k'ar/mk'ar sdod* [6]*brel zla*[3] *kardot relda* (*mo*) hiyan-u d'eslegči[4] *хяны дэслэгч* (*tu*) şiyan=nïng ūtarāngï[5] *hiyan=ning utaranji* [縣/縣] 丞 *xiàn chéng* Vizelandrat, zweiter Kreismandarin

③ dangse jafašakû (*tb*) yig-dan-pa. *yiḳ dan p'a ikdanba* (*mo*) dangsa qadaγalaγči[6] *данс хадгалагч* (*tu*) daştūr tūṯ-qūčī[7] *dastur tutguci*[8] 主簿 *zhǔ bù* Bürovorsteher

④ icihiyasi (*tb*) las-mkhan. *las mk'an laik'an* (*mo*) ilγaγči *ялгагч* (*tu*) qïl-ġūčī *keilguci*[8] 吏目 *lì mù* Unterbeamter im Yamen der Präfekturen und Departements

[1] Vgl. BL. [2] 縣 *xiàn+siramsi*. [3] PEK: „m"-Horn fehlt, vgl. TB. [4] 縣 *xiàn*. [5] şiyan, 縣 *xiàn*. [6] 檔子 *dàngzi*+mo. *xadayalayci*. [7] Zu daştūr vgl. 0325.3. [8] So auch BL.

0379: Fasz. 04:35v 1443–6

① giyarimsi (*tb*) myul-mkhan. *myul mk'an yulk'an* (*mo*) čaγdaγči *цагдагч* (*tu*) şāqtālġūčī *saktalguci*[1] [巡/巡] 檢 *xún jiǎn* Inspizient einer Präfektur, eines Departements oder eines Kreises

② giyamusi (*tb*) rta-zam-mgo-pa. *rd'a zam mgo p'a dadzam goba* (*mo*) örtegči/örtegeči *өртөөч* (*tu*) örtang-čï *ortang-ci* 驛丞 *yì chéng* Postmeister

③ hiyan-i ejesi[2] (*tb*) las-chung-ba. *las ciung ba laicungga* (*mo*) hiyan-u temdeglegči[3] *хяны тэмдэглэгч* (*tu*) şiyan=nïng yādālġūčī[4] *hiyan=ning yada-alguci*[1] 典吏 *diǎn lì* Kreissekretär

④ fu-i tacibukû hafan (*tb*) yul-gyi-slob-mkhan. *yul gyi slob mk'an yulji lobk'an* (*mo*) fü-yin surγaγči tüsimel[5] *фү-гийн сургагч түшмэл* (*tu*) fū=nïng ōqūt-ġūčī bïg[6] *fu=ning okot-guci bek*[1] 教授 *jiào shòu* Studiendirektor der Präfektur

[1] So auch BL. [2] 縣 *xiàn+ejesi*. [3] 縣 *xiàn+mo. tāmdāglāgci*. [4] şiyan, 縣 *xiàn*. Zu yādālġūčī vgl. 0331.4. [5] 府 *fǔ*+mo. *suryayci tüsimäl*. [6] fū, 府 *fǔ*.

0380: Fasz. 04:36r/0193 1447–50

① jeo-i tacibukû hafan (*tb*) gling-gi-slob-mkhan. *gling Gi slob mk'an linggi lobk'an* (*mo*) jëüyin surγaγči tüsimel[1] *жүүгийн сургагч түшмэл* (*tu*) ğū=nïng ōqūt-ġūčī bïg[2] *jeu=ning okot-guci bek*[3] 學正 *xué zhèng* Studiendirektor eines Departements

② hiyan-i tacibukû hafan[4] (*tb*) mkhar-gyi-slob-mkhan. *mk'ar gyi slob mk'an k'arji lobk'an* (*mo*) hiyan-u surγaγči tüsimel[5] *хяны сургагч түшмэл* (*tu*) şiyan=nïng ōqūt-ġūčī bïg[6] *hiyan=ning okot-guci bek*[3] 教諭 *jiào yù* Studieninspektor des Kreises

③ ilhi tacibukû hafan (*tb*) slob-chung-. *slob ciung lobcung* (*mo*) d'es surγaγči tüsimel *дэс сургагч түшмэл* (*tu*) ūtarānğï ōqūt-ġūčī bïg *utaranji okot-guci bek*[3] 訓[導/導] *xùn dǎo* Studiensubdirektor der Präfekturen, Departements und Kreise

④ dabsun-i baita be baicara hafan (*tb*) tshwa-dpon. *tshowa dp'on tshabon* (*mo*) dabusun-u kereg-i bayičaγaγči tüsimel *дөвсны хэргийг байцаагч түшмэл* (*tu*) tūz=nïng īšï=nï āxtārādūġān bïg *tudz=ning iši=ni ah'atarādu-gan/ahatarādu-gan bek*[7] [鹽/鹽] 政 *yán zhèng* Salzinspektor

[1] 州 *zhōu*+mo. *suryayci tüsimäl*. [2] ğū, 州 *zhōu*. [3] So auch BL. [4] 縣 *xiàn+tacibukû hafan*. [5] 縣 *xiàn*+mo. *suryayci tüsimäl*. [6] şiyan, 縣 *xiàn*. [7] BL, PEK und TB/TIS gleich.

0381: Fasz. 04:36v 1451–4

① dabsun juwere baita be kadalara hafan (*tb*) tshwa-dpon-ang-gnyis. *tshowa dp'on ang gniyis tshabon angni* (*mo*) dabusu jögekü kereg-i jakiruγči tüsimel *дөвс зөөх хэргийг захирагч түшмэл* (*tu*) tūz tōšüydūġān īš=nï bïladūġān bïg *tudz tošuidu-gan iši=ni biladu-gan bek* [鹽/鹽] [運/運] 使 *yán yùn shǐ* Salztransportdirektor

② dabsun juwere uheci (*tb*) tshwa-dpon-'brel-zla. *tshowa dp'on* [6]*brel zla tshabon relda* (*mo*) dabusu jögekü qabsurγ=a *дөвс зөөх хавсарга* (*tu*) tūz tōšüydūġān nūrġūn-čï *tudz tošuidu-gan nurgunci* [運/運] 同 *yùn tóng* Salztransportsubdirektor

③ dabsun juwere ilhici (*tb*) tshwa-dpon-rams-zla. *tshowa dp'on rams zla tshabon ramda* (*mo*) dabusu jögekü d'es qabsurγ=a *дөвс зөөх дэс хавсарга* (*tu*) tūz tōšüydūġān ūtarānğï *tudz tošuidu-gan utaranci/utaranji* [運/運] 副 *yùn fù* Salztransportassessor

④ dabsun juwere kadalasi (*tb*) tshwa-dpon-zla-chung-. *tshowa dp'on zla ciung tshabon dacung* (*mo*) dabusu jögekü jakiruγ=a *дөвс зөөх захирга*

(*tu*) tūz tōšūydūġān bīlgūcī *tudz tošuidu·gan bilguci*[1] 提舉 *tí jǔ* Salzsteuereinnehmer

[1] So auch BL.

0382: Fasz. 04:37r/0194 1455–7

①dabsun juwere beidesi (*tb*) tshwa-dpon-zla-phran. *tshowa dp'on zla pran tshabon dapran* (*mo*) dabusu jögekü sigügči *давс зөөх шүүгч* (*tu*) tūz tōšūydūġān qīnāġūčī *tudz tošuidu·gan keinaguci*[1] [運/運] 判 *yùn pàn* Salztransportrichter

[1] So auch BL.

Großwürdenträger und Beamte, 13.

②ambasa hafasai hacin. juwan ilaci. (*tb*) midrags-blon-gyi-skor. bcu-gsum-pa. *mi draks blon gyi sg'or, bžiyu gsum p'a, mirak lonji g'or jusumba* (*mo*) sayid-ud tüsimed-ün jüil. arban γurbaduγar. *Сайдууд түшмэдийн зүйл. Арван гурваадугаар.* (*tu*) āmbān=lār bīg=lār=nīng qışmī ōn üčünğī[1] *amban=lar bek=lar=ning keismi on yucunji* 臣宰[類/類]. 第十三. *chén zăi lèi. dì shí sān.*

③hoton-i da (*tb*) rdzong-dpon. *rdzong dp'on tshongbon* (*mo*) qotan-u daruγ=a *хотын дарга* (*tu*) šaḥar=nīng/šahar=nīng dōrġāṣī[2] *šahar=ning dorgasi* 城守尉 *chéng shǒu wèi* Stadtkommandant

④uheri da (*tb*) spyi-dpon. *sp'yi dp'on jibon* (*mo*) bügüde-yin daruγ=a *бүгдийн дарга* (*tu*) nūrġūn dōrġā *nurgun dorgan/dorga*[3] 總管 *zǒng guǎn* „Generalverwalter", der „General der neun Tore", i.e. der Kommandant der Tatarenstadt Pekings

[1] Zu āmbān vgl. 0279.3. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] PEK: Einziges Vorkommen dieser orthographischen Variante. Vgl. P *šahr* a city, a town (SG 769). [3] PEK: „Zahn" zu viel, vgl. TB/TIS.

0383: Fasz. 04:37v 1458–61

①galai da (*tb*) ru-dpon. *ru dp'on rubon* (*mo*) γarun daruγ=a *гарын дарга* (*tu*) qūl=nīng dōrġāṣī *k'ol=ning dorgasi* [翼/翼] 長 *yì zhǎng* Führer des Flügels

②gûsai da (*tb*) shog-dpon. *šok dp'on šokbon* (*mo*) qosiγun-u daruγ=a *хошууны дарга* (*tu*) ʿalāām=nīng dōrġāṣī[1] *ʿaliyama=ning/ʿaliyam=ning dorgasi*[2] 協領 *xié lǐng* Bannerkommandant

③tuwašara hafan-i jergi janggin (*tb*) dpon-yan. *dp'on yan bonyan* (*mo*) q'uritu/quritu tüsimel-ün jergetü janggi *хурим түшмэлийн зэргэт жанги* (*tu*) körādūġān bīg=nīng martabāṣī ğāngī[3] *k'oradu·gan bek=ning martabasi janggin*[4] 防禦 *fáng yù* Name eines Beamten der 5. Rangklasse, der in der Provinzialhauptstadt die Mannschaften der Milizbrigaden kontrolliert, Bezirkskommandeur

④jasei dukai janggin (*tb*) sgo-'phrang-pa. *sgo ⁶prang p'a gocangwa* (*mo*) čaγan kerem-ün qaγalγan-u janggi *цагаан хэрмийн хаалганы жанги* (*tu*) āğīz īšīk=nīng ğāngī *ageidz/aʿeidz išik=ning janggin*[5] 關口守尉 *guān kǒu shǒu wèi* Bannerhauptmann des Grenztores

[1] Zu ʿalāām vgl. 0270.4. [2] Vgl. BL. [3] Zu P < A *martabat, martaba* estep, stair; a stage, story (of a house); a watch-tower on the summit of a hill; office, employment, charge; height; dignity, rank of honour (SG 1209). [4] So auch BL. [5] BL: *agidz išik=ning janggin.*

0384: Fasz. 04:38r/0195 1462–5

①niowanggiyan turun-i hafan (*tb*) dar-ljang-tsho-pa'i-blon. *dar ljiyang tsho p'ai blon darjang tshowai lon* (*mo*) noγuγan tuγ-un tüsimel *ногоон туугийн түшмэл* (*tu*) yāšīl tūʿ=nīng/tūġ=nīng bīg[1] *yašil tok=ning bek* [綠/綠] 營官 *lù yíng guān* Offizier des Grünen Banners, Offizier der chinesischen Provinzialtruppen

②fideme kadalara amban (*tb*) dmag-'dren-spyi-dpon. *dmak ⁶dren sp'yi dp'on makren jibon* (*mo*) dayičilan jakiruγči sayid *дайчлан захирагч сайд* (*tu*) zubdä·lāb bīlādūġān āmbān[2] *dzubda·lab biladu·gan amban* 提督 *tí dū* die Truppen der Grünen Fahne einer Provinz kommandierender General

③uheri kadalara da (*tb*) lding-dpon. *lding dp'on dingbon* (*mo*) bügüde jakiruγči daruγ=a *бүгд захирагч дарга* (*tu*) ülgürğī bīlādūġān dōrġā *ulgurji biladu·gan dorgan/dorga*[3] 總兵 *zǒng bīng* kommandierender General der chinesischen Truppen einer Provinz

④aisilame kadalara da (*tb*) lding-dpon-ang-gnyis. *lding dp'on ang gniyis dingbon angni* (*mo*) d'ed' jakiruγči daruγ=a *дэд захирагч дарга* (*tu*) ömak·lāšīb bīlādūġān dōrġā *umak·lašib biladu·gan dorgan/dorga*[3] 副將 *fù jiàng* Oberst

[1] PEK: Diakritikum fehlt. [2] Zu āmbān vgl. 0279.3. [3] Vgl. BL.

0385: Fasz. 04:38v 1466–9

①adaha kadalara da (*tb*) lding-dpon-'brel-zla. *lding dp'on ⁶brel zla dingbon relda* (*mo*) d'eslegsen jakiruγči daruγ=a *дэслэгэн захирагч дарга* (*tu*) ärğašīb/ärgašīb bīlādūġān dōrġā[1] *airgešib biladu·gan dorgan/dorga*[1] [叅/參] 將 *cān jiàng* Oberstleutnant

②dasihire hafan (*tb*) lding-dpon-rams-'degs. *lding dp'on rams ⁶deks dingbon ramdek* (*mo*) deleddügči tüsimel *дэлдэгч түшмэл* (*tu*) dāšlāb bīlādūġān bīg *dašilab biladu·gan bek* [遊/遊][擊/擊] *yóu jī* Major

③danara hafan (*tb*) dmag-las-mgo-pa. *dmak las mgo p'a makla goba* (*mo*) ömüglekü tüsimel

өмөглөх мүшмэл (*tu*) ömak·lāydūġān bīg *umak·laidu·gan bek* 都司 *dū sī* Hauptmann 1. Klasse
④ tuwakiyara hafan (*tb*) lta-srung-mgo-pa. *ld'a srung mgo p'a dasurung goba* (*mo*) sakiγči tüsimel *сахиач мүшмэл* (*tu*) ṣāqtāčī bīg *saktaci bek* 守[備/備] *shǒu bèi* Hauptmann 2. Klasse

[1] Vgl. BL.

0386: Fasz. 04:39r/0196 1470–3

① minggatu (*tb*) stong-dpon. *sd'ong dp'on dongbon* (*mo*) mingγatu *мянгат* (*tu*) mīng bāš *ming baši* 千總 *qiān zǒng* „Chiliarch", Oberleutnant, Name eines Bataillonsoffiziers 6. Ranges
② baksatu[1] (*tb*) brgya-dpon. *brgya dp'on jabon* (*mo*) baγčatu *багцам* (*tu*) yüz bāš *yudz baši* 把總 *bǎ zǒng* Leutnant
③ feretu (*tb*) ru-mtshon-mgo-pa. *ru mtshon mgo p'a rumtshon goba* (*mo*) töbtü *мөөт* (*tu*) yāṣūl[2] *yasul* 中軍 *zhōng jūn* Adjutant
④ ulandusi (*tb*) yig-'phrin-pa. *yiḳ [6]prin p'a ikcinba* (*mo*) ulamǰilaγči *уламжлагч* (*tu*) ūlāš·dūrġūčī *ulaši·turguci/ulaši·durguci*[3] 提塘 *dī táng* Kurier, Postbote

[1] Hauer: Neubildung für *ba zung hafan*, 把總 *bǎzǒng*. [2] Vgl. P *yasāvur, yasāvul* horsemen, attendant upon a man of rank; a state messenger; a servant of parade carrying a silver or gold staff; a police officer (SG 1531). [3] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL.

0387: Fasz. 04:39v 1474–7

① da (*tb*) mgo-pa. *mgo p'a goba* (*mo*) daruγ=a *дарга* (*tu*) dōrġā *dorga* 頭目 *tóu mù* Oberhaupt, Häuptling, Obmann, Vormann, Anführer
② baitangga (*tb*) las-sne-pa. *las sne p'a lai neba* (*mo*) keregten *хэрэгтэн* (*tu*) ïšlïq *išilik* 執事人 *zhí shi rén* Amtsdiener, Tingtschai
③ elcin (*tb*) bang-phyin. *bang pyin bangcin* (*mo*) elči *элч* (*tu*) ïlčï[1] *elci* 使臣 *shǐ chén* Gesandter
④ yarhûdai[2] (*tb*) lam-mkhan. *lam mk'an lamk'an* (*mo*) γaǰarči *газарч* (*tu*) yōl·bāšïčī *yol·baši·ci* 嚮[導/導] *xiàng dǎo* Leiter, Wegweiser, Führer

[1] Vgl. mo. *ülci*. [2] Hauer: Neubildung für *gajarci* (welches aus dem Mongolischen stammt).

0388: Fasz. 04:40r/0197 1478–81

① beidesi (*tb*) dris-rtog-pa. *dris rd'ok p'a ridokba* (*mo*) ǰarγuči *заргач* (*tu*) qïnāġūčī *keinaguci*[1] [審/審][事/事] 人 *shěn shi rén* Richter
② hafumbukû hafan (*tb*) brda'-bsgyur-dpon. *brdā bsgyur dp'on dajurbon* (*mo*) kelemürči tüsimel *хэлмэрч мүшмэл* (*tu*) kelmerčī bīg *kelmarci/kelmerci bek*[2] [通/通][事/事] 官 *tōng shì guān* beamteter Dolmetscher
③ hafumbukû (*tb*) brda'-bsgyur-pa. *brdā bsgyur p'a dajurwa* (*mo*) kelemürči *хэлмэрч* (*tu*) kelmerčī[3] *kelmarci/kelmerci*[2] [通/通][事/事] *tōng shì* Dolmetscher[4]
④ belhere hafan[5] (*tb*) sna-sham-dpon. *sna šam dp'on našambon* (*mo*) beledkekü tüsimel *бэлтгэх мүшмэл* (*tu*) ṭayārlāydūġān bīg[6] *tayarlaidu·gan bek* 供奉官 *gòng fèng guān* den Bedarf ausländischer Gesandtschaften besorgender Beamter

[1] So auch BL. [2] BL und PEK: Diakritikum fehlt, vgl. 0330.4–0331.1. [3] Vgl. mo. *kälämürci*. [4] Im alten China war ma. hafumbukû 0388.3 der Dolmetscher der nördlichen, ma. *ulhibukû* der Dolmetscher der östlichen Sprachen. Vgl. ma. *dursulebukû* und ma. *selgiyebukû* sowie Liki I, 297. [5] Hauer: vgl. *belhebuku*. [6] Denominales Verb zu tayār, vgl. 0868.3.

0389: Fasz. 04:40v 1482–5

① takûršara hafan (*tb*) mngag-gzhug-dpon. *mng'ak gzhuḳ dp'on ak žukbon* (*mo*) ǰaruγdaqu tüsimel *зарлагдах мүшмэл* (*tu*) būrūy·dūġān bīg *boroidugan bek* 供用官 *gòng yòng guān* mit der Vorbereitung von Amtsgeschäften beauftragter Beamter, Adlatus
② aiman-i hafan (*tb*) tsho-dpon. *tsho dp'on tshobon* (*mo*) ayimaγ-un tüsimel *аймгийн мүшмэл* (*tu*) āy·mak=nīng bīg[1] *aimak=ning bok/bek*[2] 土司 *tǔ sī* Beamter der Ureinwohner
③ aiman-i selgiyere tohorombure hafan (*tb*) 'jags-byed-tsho-dpon. [6]*jiyaks byed tsho dp'on jakjet tshobon* (*mo*) ayimaγ-un delgerenggüi toγtaniγulqu tüsimel *аймгийн дэлгэрэнгүй тогтнуулах мүшмэл* (*tu*) āy·mak=nī ğārlāb ṣılīğ·līq/ṣīlīq·līq qīlādūġān bīg[3] *aimak=ni jarlab sylik·lik keiladu·gan bek* 土司宣慰使 *tǔ sī xuān wèi shǐ* eingeborener Beamter der Rangstufe 3b
④ aiman-i selgiyere bilure hafan (*tb*) 'jags-byed-'brel-zla. [6]*jiyaks byed* [6]*brel zla jakjet relda* (*mo*) ayimaγ-un delgerenggüi nomuγadqaqu/nomuqadqaqu tüsimel *аймгийн дэлгэрэнгүй номхотгох мүшмэл* (*tu*) āy·mak=nī ğārlāb āṣarāy·dūġān bīg[3] *aimak=ni jarlab asaraidu·gan bek* 土司宣撫使 *tǔ sī xuān fǔ shǐ* eingeborener Beamter der Rangstufe 4b

[1] mo. *ayimay*. [2] Vgl. BL. [3] mo. *ayimay*. Zu ğār vgl. 0422.4.

0390: Fasz. 04:41r/0198 1486–9

① aiman-i toktobure bilure hafan (*tb*) 'jags-byed-rams-zla. *rjiyaks/[6]jiyaks byed rams zla jakjet ramda* (*mo*) ayimaγ-un/aiymaγ-un amurǰiγulun nomuγadqaqu/nomuqadqaqu tüsimel *аймгийн амаржуулан номхотгох мүшмэл* (*tu*) āy·mak=nī tōxtātīb āṣarāy·dūġān bīg[1] *aimak=ni toktatib asaraidu·gan bek* 土司安撫使 *tǔ sī'ān fǔ shǐ* eingeborener Beamter der Rangstufe 6b
② aiman-i elbire dahabure hafan (*tb*) sna-khrid-dpon. *sna k'rid dp'on nacitbon* (*mo*) ayimaγ-un iregül-ün oruγulqu tüsimel *аймгийн ирүүлэн оруулах мүшмэл* (*tu*) āy·mak=nī āmān tūtūb ärgašädūġān bīg[2] *aimak=ni aman tutub airgešadu·gan*

bek 土司招討使 *tǔ sī zhāo tǎo shǐ* eingeborener Beamter der Rangstufe 5b

③aiman-i ahûcilaha hafan (*tb*) tsho-ba'i-mgo-dpon. *tsho bai mgo dp'on tshowai gobon* (*mo*) ayimaγ-un aqalaγsan tüsimel *аймгийн ахалсан мүшмэл* (*tu*) āy·mak=nī āġālāġān bīg[3] *aimak=ni aga·lagan bek* 土司長官 *tǔ sī zhǎng guān* eingeborener Beamter der Rangstufe 6a

④aiman-i adaha jorisi (*tb*) tsho-ba'i-mgo-zla. *tsho bai mgo zla tshowai goda* (*mo*) ayimaγ-un d'eslegsen dokiγči *аймгийн дэслэсэн дохич* (*tu*) āy·mak=nī ärgäšädūġān bīg[4] *aimak=ni airgešib·gan bek* 土司[指/指] 揮僉[事/事] *tǔ sī zhǐ huī qiān shì* eingeborener Beamter der Rangstufen 4a bis 7a

[1] mo. *ayimay*. Zu tōxtā vgl. 0048.1. [2] mo. *ayimay*. Vgl. wohl auch P < A *amān* being safe and secure; security, safety, peace, tranquillity, protection; quarter, pardon, indemnity, grace (SG 97). [3] mo. *ayimay*. Vgl. auch P *āġā* a great lord, nobleman, head, chief master, commander; etc. (SG 76). [4] mo. *ayimay*.

0391: Fasz. 04:41v 1490–2

①aiman-i minggada (*tb*) tsho-ba'i-stong-dpon. *tsho bai sd'ong dp'on tshowai dongbon* (*mo*) ayimaγ-un mingγatan *аймгийн мянгаман* (*tu*) āy·mak=nīng mīng dōrġāṣī[1] *aimak=ning ming dorgasi* 土司千[戶/戶] *tǔ sī qiān hù* eingeborener Beamter der Rangstufe 5a

②aiman-i tanggûda (*tb*) tsho-ba'i-brgya-dpon. *tsho bai brgya dp'on tshowai jabon* (*mo*) ayimaγ-un ǰaγutan *аймгийн зуурман* (*tu*) āy·mak=nīng yüz dōrġāṣī[1] *aimak=ning yudz dorgasi* 土司百[戶/戶] *tǔ sī bǎi hù* eingeborener Beamter der Rangstufe 6a

[1] mo. *ayimay*.

Großwürdenträger und Beamte, 14.

③ambasa hafasai hacin. juwan duici. (*tb*) mi-drags-blon-gyi-skor. bcu-bzhi-pa. *mi draks blon gyi sg'or bǰiyu bzhi p'a, mirak lonji g'or jušiba* (*mo*) sayid-un tüsimed-ün jüil. arban dörbedüger. *Сайдын мүшмэдийн зүйл. Арван дөрөвдүгээр.* (*tu*) āmbān=lār bīg=lār=nīng qışmī ōn törtünğī[1] *amban=lar bek=lar=ning keismi on tortonji* 臣宰[類/類]. 第十四. *chén zǎi lèi. dì shí sì.*

④amba jergingge (*tb*) go-sa-che-ba. *go sa ciye ba gosa cewa* (*mo*) yeke ǰergeten *их зэрэгтэн* (*tu*) ūlūġ martabä·līk[2] *uluk martaba·lik* 大銜 *dà xián* von hohem Rang

[1] Zu āmbān vgl. 0279.3. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Zu martabä vgl. 0383.3.

0392: Fasz. 04:42r/0199 1493–6

①ajige jergingge (*tb*) go-sa-chung-ba. *go sa ciung ba gosa cungwa* (*mo*) baγ=a ǰergeten *бага зэрэгтэн* (*tu*) kičīk/kīčīk martabä·līk/martabä·līk[1] *kicik martaba·lik/martaba·lik*[2] 小銜 *xiǎo xián* kleinen Rang habend, kleinen Ranges

②hergen (*tb*) las-rtags. *las rd'aks laidak* (*mo*) kergem *хэрэгм* (*tu*) marātibä/martabä[3] *maratiba/martaba*[4] 爵 *jué* Rang, Würde, Amtscharakter

③hafan hergen (*tb*) dpon-rtags. *dp'on rd'aks bondak* (*mo*) tüsimel kergem *мүшмэл хэрэгм* (*tu*) bīg marātibä/martabä[5] *bek maratiba/martaba*[6] 官爵 *guān jué* Beamtenrang, Amtscharakter

④tušan (*tb*) las-ka. *las g'a laig'a* (*mo*) yamu, basa tüsiyel kememüi *ям, бас мүшээл хэмээмүй* (*tu*) mangṣab[7] *mangsab* 職任 *zhí rèn* Beauftragung, Amt

[1] Zu martabä vgl. 0383.3. [2] BL und PEK gleich. [3] BL und PEK arabisch vokalisiert. Zu martabä vgl. 0383.3. Vgl. Abb. auf S. 106. [4] BL hat in Entsprechung *maratib*. [5] BL und PEK mit arabischer Vokalisierung, BL hat bīg marātib. Vgl. Abb. auf S. 106. [6] BL hat in Entsprechung *bek maratib*. [7] P < A *manṣab, manṣib* place where anything is put or erected; post, dignity, office, ministry, magistracy; a high place (SG 1328).

0393: Fasz. 04:42v 1497–500

①jergi (*tb*) rim-pa. *rim p'a rimba* (*mo*) ǰerge *зэрэг* (*tu*) marātabä/martabä[1] *martaba*[2] 品級 *pǐn jí* Grad, Stufe, Rang

②ilhi (*tb*) go-sa. *go sa*[3] *gosa* (*mo*) d'es *дэс* (*tu*) qātārī *katari* 次序 *cì xù* nächstfolgend, nachgeordnet

③jergi ilhi (*tb*) go-rim. *go rim gorim* (*mo*) ǰerge d'es *зэрэг дэс* (*tu*) marātabä/martabä qātarī[1] *maratabа/martaba katari*[4] 等第 *děng dì* Reihenfolge

④gebu jergi (*tb*) ming-las. *ming las minglai* (*mo*) ner=e ǰerge *нэр зэрэг* (*tu*) āṭī martabäṣī[1] *ati martabasi* 職名 *zhí míng* Name und Rangstufe

[1] Zu martabä vgl. 0383.3. [2] So auch BL. [3] PEK: Erste Silbe leicht verschrieben und nachträglich korrigiert. Vgl. Abb. auf S. 106. [4] Vgl. BL.

0394: Fasz. 04:43r/0200 1501–4

①fulun[1] (*tb*) gsol-phog. *gsol pok solpok* (*mo*) fünglü[2] *фүнлүү* (*tu*) fūng·lū[2] *funglu/fenglu*[3] 俸祿 *fèng lù* Besoldung, Bezüge

②caliyan[4] (*tb*) gro-chas. *gro ciyas rocai* (*mo*) čaling[5] *цалин* (*tu*) čiyān·liyāng[6] *ciyanliyang* 錢糧 *qián liáng* Steuern und Abgaben, Silber und Korn für das Heer

③šusu[7] (*tb*) lam-gro. *lam gro lamro* (*mo*) sigüsü *шүүс* (*tu*) kirākaš/kīrākašī[8] *kirak'ši/kirak'aši*[9] 廩給 *lǐn gěi* Zuschuß für Extragaben

④siden-i baibungga (*tb*) las-phog. *las pok laipok* (*mo*) yerü-yin kereglegdekün *epүйн*

хэрэглэгдэхүүн (*tu*) maḥalġä lāyzīm·lïq/lāzīm·lïq[10] *mahalga laidzim·lik/ladzim·lik* 公費 *gōng fèi* Dienstaufwendungen, Staatsausgaben

[1] Hauer: Neubildung für *funglu*, 俸禄 *fènglù*. [2] 俸禄 *fènglù*. [3] BL, PEK und TB/TIS gleich. [4] Hauer: Neubildung für *ciyan-liyang*, 錢糧 *qiánliáng*. Vgl. Mongolisch. [5] 錢糧 *qiánliáng*. [6] 錢糧 *qiánliáng*. Diese Wiedergabe hier ist von allen vorkommenden Varianten dem Chinesischen am nächsten. Vgl. die verschiedenen Schreibweisen in 0370.3, 2816.1, 4665.3, 4671.2, 4675.3, 4696.4. [7] mong. [8] Vgl. P *kirāya-kaš* one who draws rent (SG 1020), zu P < A *kirā'*, *kirā* hiring, renting; letting on hire; hire, rent (SG 1019), und P *kaš* drawing, pulling, carrying, bearing, who draws, a drawer, drainer (SG 1030), P *kirā-kaš* wtl. *Mietenbezieher*. [9] PEK: Schriftbild nicht eindeutig. Vgl. 1165.1–2. BL und TB/TIS: *kirakiši*, im Gegensatz zu 1165.1–2, dort *kira k'ašï*. [10] Zu maḥal vgl. 0092.1. Zu lāzīm vgl. 3584.4.

0395: Fasz. 04:43v 1505–6

①siden-i baitalan (*tb*) spyi-rdzas. *sp'yi rdzas jidzai* (*mo*) yerü-yin kereglel *epuŭn хэрэглэл* (*tu*) maḥalġä lāzīm qïlïš[1] *mahalga laidzim/ladzim keiliši* 公用 *gōng yòng* dienstliche Verwendung

②siden-i hacin (*tb*) 'jog-rdzas. [6]*jiyok rdzas jukdzai* (*mo*) yerü-yin jüil *epuŭn зүйл* (*tu*) maḥāl-nïng qışmï[2] *mahal-ning keismi*[3] 公項 *gōng xiàng* Staatsgut

[1] Zu maḥal vgl. 0092.1. Zu lāzīm vgl. 3584.4. [2] Zu maḥal vgl. 0092.1. Zu qışmï vgl. 0001.3. [3] TB: *magal ing keismi* (diakritischer Punkt fehlt), TIS: *magal ning keismi* (stillschweigend ergänzt).

Fortsetzung in den Ergänzungen durch die Abteilung Großwürdenträger und Beamte des Altertums, 古大臣官員類, 4565.1–4570.3

* * * * *

6b.2 Beförderungen und Versetzungen.

①wesire forgošoro hacin. (*tb*) 'phar-ba-dang. bsnor-ba'i-skor. [6]*par ba dang bsnor bai sg'or parwadang norwai g'or* (*mo*) debsikü ulariqu jüil. *Дэвших улирах зүйл.* (*tu*) dafsīdūġān yörtgä·läydūġān qışmï[1] *dabšidugan yurteg'a·laidu·gan keismi* 陞轉[類/類]. *shēng zhuǎn lèi.*

[1] Zu qışmï vgl. 0001.3.

0396: Fasz. 04:44r/0201 1507–9

②wesimbi (*tb*) 'phar. [6]*par par* (*mo*) debsimüi *дэвшмүй* (*tu*) dafsīdū *dabšidu* 陞 *shēng* aufsteigen im Amt

③wesibumbi (*tb*) 'phar-bcug. [6]*par bjiuk parjuk* (*mo*) debsigülümüi *дэвшүүлмүй* (*tu*) dafsītādū *dabšitadu* 陞用 *shēng yòng* erheben, befördern

④dabali (*tb*) thod-rgal. *tod rgal totg'al* (*mo*) ketü, basa ketürkei kemeмüi *хэм, бас хэтэрхий хэмээмүй* (*tu*) āṭ·lāt·qān *at·lat·k'an* 超越 *chāo yuè* vorzugsweise, außer der Reihe

0397: Fasz. 04:44v 1510–3

①baitalambi (*tb*) bskos. *bsg'os g'oi* (*mo*) kereglemüi *хэрэглэмүй* (*tu*) īšlāydū *išilaidu* [錄/錄] 用 *lù yòng* im Staatsdienst anstellen, verwenden

②baitalabumbi (*tb*) bskos-gnang-. *bsg'os gnang g'oinang* (*mo*) kereglegdemüi *хэрэглэдмүй* (*tu*) īšlāt·tūrādū *išilat·turadu* 得[錄/錄] 用 *dé lù yòng* verwendet werden

③yabuha ba (*tb*) song-rabs. *song rabs songrab* (*mo*) yabuүsan yabudal *явсан явдал* (*tu*) yürgān yer *yurgan yer* 履[歷/歷] *lǚ lì* Lebenslauf

④oron (*tb*) tshab. *tshab tshab* (*mo*) oru *op* (*tu*) ōrnī *orni* 缺 *quē* freie Stelle, Vakanz

0398: Fasz. 04:45r/0202 1514–7

①sindambi (*tb*) bsko-bzhag. *bsg'o bzhak g'ošak* (*mo*) talbimui *тавимүй* (*tu*) qōyādū *kûyadu* 補授 *bǔ shòu* einsetzen (Beamte)

②cohombi (*tb*) 'os-tho-mgo-ma. *os/[6]os to mgo ma oito goma* (*mo*) tuqayilamui *мухӑллмүй* (*tu*) bāš·lāydū *bašilaidu* [擬/擬] 正 *nǐ zhèng* an erster Stelle tun, zur Hauptsache machen

③adabumbi (*tb*) 'os-tho-de-'og. [6]*os to de* [6]*ok oito de ok* (*mo*) dasilaүulumui *дашлууллмүй* (*tu*) ärgašādū *airgešadu* [擬/擬] 陪 *nǐ péi* beiordnen, beigeben, zugesellen

④faidambi (*tb*) 'os-tho-gsham-ma. [6]*os to gšam ma oito šam* (*mo*) jïүsaүamui *жагсаалмүй* (*tu*) qatārlāydū[1] *katarlaidu* 開列 *kāi liè* aufreihen, der Ordnung nach aufstellen

[1] Zu qatār vgl. 0747.1.

0399: Fasz. 04:45v 1518–21

①tuwabumbi (*tb*) spyan-bstar. *sp'yan bsd'ar jandar* (*mo*) üjegülümüi *үзүүллмүй* (*tu*) körkätādū *k'org'adu* 引見 *yǐn jiàn* in Audienz vorstellen

②akdulambi (*tb*) khag-khyag. *k'ak k'yak kakcak* (*mo*) batulamui *баталлмүй* (*tu*) ḫunad·dä·lāydū/hud·dä·lāydū[1] *ḫoda·laidu*[2] 保舉 *bǎo jǔ* gutsagen, bürgen, Gewähr leisten, empfehlen

③dahabumbi (*tb*) ming-phul. *ming pul mingpul* (*mo*) daүaүulumui *дагуулмүй* (*tu*) ūčutadū *ucutadu* 保題 *bǎo tí* zum Nachfolger machen, als Nachfolger vorschlagen

④dahabure gisun tucibumbi (*tb*) yong-lugs-phul. *yong luks pul yongluk pul* (*mo*) daүaүulqu

üge ɣ'arɣamui/ɣarɣamui *дагуулах үе гаргамуй* (*tu*) üčutadügän şöz çiqārādü/čiqārādü *ucutadugan sodz cikaradu* 出具考語 *chū jù kǎo yǔ* ein Examensprädikat erteilen lassen

[1] PEK: das n des ersten Wortes scheint eine Fehlschreibung zu sein, bei BL nicht belegt. [2] BL: *hüdalaidu*.

0400: Fasz. 04:46r/0203 1522–5

① orolombi (*tb*) dod-bskos. *dod bsg'os dotg'oi* (*mo*) orulumui *оролмуй* (*tu*) ōrnī·lāydü *orni·laidu* 頂缺 *dǐng quē* planmäßig einsetzen, fest anstellen, einen Platz geben

② ilhi anambi (*tb*) rim-pa-ltar. *rim p'a ld'ar rimbadar* (*mo*) d'es deslemüi *дэс дэслэмүй* (*tu*) qatārī bīlä[1] *katari ̱billa* 挨次 *āi cì* der Stufe nach in den Bezügen steigen

③ tetušembi (*tb*) 'babs-bstun. [fi]*babs bsd'un babdun* (*mo*) saba tengčegülümüi *саа тэнцүүлмүй* (*tu*) čāġlāb lāyzīm/lāzīm qīlādü[2] *caklab laidzim/ladzim keiladu* [器/器] 使 *qì shǐ* jemanden seinen guten Anlagen entsprechend verwenden, der Begabung entsprechend im Staatsdienst anstellen

④ sidehunjembi (*tb*) spel-ma. *sp'el ma belma* (*mo*) soličaɣulumui *сольцуулмуй* (*tu*) ārālāš·tūrādü *aralaši·turadu* 間配[錄/錄] 用 *jiān pèi lù yòng* (Posten) rotieren lassen

[1] Zu qatār vgl. 0747.1. [2] Zu lāzīm vgl. 3584.4.

0401: Fasz. 04:46v 1526–9

① folkolombi (*tb*) res-mos. *res mos reimo* (*mo*) aluslamui *алсалмуй* (*tu*) şakrī·tādü *sakri·tadu* 間[隔/隔][錄/錄] 用 *jiàn gé lù yòng* (Posten) beurlauben

② forgošombi (*tb*) bsnor-ba. *bsnor ba norwa* (*mo*) ularimui *улирмуй* (*tu*) yörtkāydü *yurtag'aidu* 調用 *diào yòng* (im Turnus) versetzen

③ daiselambi (*tb*) dod-thub. *dod tub dottub* (*mo*) qamiyarɣamui *хамааргамуй* (*tu*) ōrālāng[1] *oralang*[2] 署理 *shǔ lǐ* vertretungsweise verwalten, verwesen

④ daiselabumbi (*tb*) dod-thub-bcug. *dod tub bjiuk dottubgiok* (*mo*) qamiyarɣaɣulumui *хамааргуулмуй* (*tu*) ōrālāng·lātādü *oralang·latadu* 使署理 *shǐ shǔ lǐ* vertretungsweise verwalten lassen, verwesen lassen

[1] So auch BL. [2] BL: *orlang*.

0402: Fasz. 04:47r/0204 1530–3

① sibiya tatambi (*tb*) rgyan-'phen. *rgyan [fi]pen japen* (*mo*) sibaɣ•a tatamui *шаваа тамуй* (*tu*) fayzā tārtādü[1] *paidz tartadu* 掣[籤/籤] *chè qiān*[2] das Los ziehen[3]

② tukiyembi (*tb*) spar. *sp'ar bar* (*mo*) ergümüi *өргөмүй* (*tu*) māxtāydü *mah'ataidu* 舉用 *jǔ yòng* empfehlen

③ sirambi (*tb*) rgyud-'thud. *rgyud [fi]tud jutut* (*mo*) jalɣamjïlamui *залгамжилмуй* (*tu*) mirāṯ·lāydü/mīrāṯ·lāydü[4] *miras·laidu* [承/承] [襲/襲] *chéng xí* nachfolgen (in erblicher Würde)

④ sirabumbi (*tb*) 'thud-bcug. [fi]*tud bjiuk tutjuk* (*mo*) jalɣamjïlaɣulumui *залгамжлуулмуй* (*tu*) mirāṯ·latādü/mīrāṯ·latādü[4] *miras·latadu* 使[承/承][襲/襲] *shǐ chéng xí* nachfolgen lassen, fortsetzen lassen, erben lassen

[1] Vgl. evtl. P *pāyiza* delegated regal authority; a diploma; a privilege; a robe of honour (SG 235). [2] chĕ qiānr [3] Hu: bei der Versetzung auf Amtsposten. [4] PEK: Diakritikum fehlt. Denom. Verb zu mīrāṯ, vgl. 0301.2.

0403: Fasz. 04:47v 1534–7

① wakalambi (*tb*) zhu-khra-'bul. *zhu k'ra [fi]bul šucabul* (*mo*) buruɣusiyamui *буруушаамуй* (*tu*) käām·lāydü *kiyamlaidu* [糸/參] *cān* bezichtigen, anzeigen, anklagen

② fulun faitambi (*tb*) phog-gcod. *pok gjiyod pokjot* (*mo*) fünglü qasumui[1] *фүнлүү хасмуй* (*tu*) fūng·lü tārtādü[2] *funglu/fenglu tartadu* 罰俸 *fá fèng* die Bezüge sperren

③ wasibumbi (*tb*) rim-pa-smad. *rim p'a smad rimbamat* (*mo*) baɣuraɣulumui *бууруулмуй* (*tu*) tūšūdürādü *tušuduradu* 降 *jiàng* degradieren, kassieren

④ nakambi (*tb*) dgongs-zhus. *dgongs zhus g'ongšu* (*mo*) bayimui *баймуй* (*tu*) čīqādü *cikadu* [退/退] *tuì* (ein Amt) niederlegen

[1] 俸祿 *fènglù*+mo. *xasumui*. [2] 俸祿 *fènglù*.

0404: Fasz. 04:48r/0205 1538–9

① nakabumbi (*tb*) rim-'bebs. *rim [fi]bebs rimbeb* (*mo*) bayilɣamui *байлгамуй* (*tu*) čīqārādü *cikaradu* [革/革][退/退] *gé tuì* absetzen, entlassen, kassieren

② efulembi (*tb*) rim-pa-blangs. *rim p'a blangs rimbalang* (*mo*) ebdemüi *эвдмүй* (*tu*) būzādü *budzadu* [革/革] 職 *gé zhí* absetzen, kassieren (Beamte)

Drei weitere Termini zu Beförderungen und Versetzungen finden sich in den Ergänzungen unter 陞轉類, 4596.1–4596.4.

* * * * *

6b.3 Prüfung und Auswahl für den Staatsdienst.

①simnere sonjoro hacin. (*tb*) 'dem-krug-skor. [6]*dem g'ruḳ sg'or demruk g'or* (*mo*) silγaqu songγuqu jüil. *Шалгах сонгох зүйл.* (*tu*) baḥaṯ qïlïb ïlġāydūġān qışmï[1] *bahas keilib ilg'aidu·gan keismi* 考[選/選][類/類]. *kǎo xuǎn lèi.*

[1] Zu baḥaṯ vgl. 0360.2. Zu qışmï vgl. 0001.3.

0405: Fasz. 04:49r/0206 1540–2

②simne[1] (*tb*) 'dem-ḳrog/krug.[2] [6]*dem g'ruḳ demruk* (*mo*) silγ=a *шалга* (*tu*) baḥaṯ qïl[3] *bahas keil* 考 *kǎo* examiniere!

③simnembi (*tb*) 'dem-par-byed. [6]*dem p'ar byed dembarjet* (*mo*) silγamui *шалгамуй* (*tu*) baḥaṯ qïlādū[3] *bahas keiladu* 考試 *kǎo shì* aussuchen, prüfen, examinieren

④simnebumbi (*tb*) 'dem-gzhug. [6]*dem gzhuḳ demšuk* (*mo*) silγaγulumui *шалгуулмуй* (*tu*) baḥaṯ qïldūrādū[3] *bahas keil·duradu* 使考試 *shǐ kǎo shì* aussuchen lassen, examinieren lassen, ins Examen steigen lassen

[1] Imperativ von 0405.3. [2] Die manjurischen Umschriften legen, bestätigt durch BL, 'dem-krug nahe. Außerdem erscheint eine Silbe krog in dieser Schreibung nur an dieser Stelle. [3] Zu baḥaṯ vgl. 0360.2.

TB: Seite leer.

0406: Fasz. 04:49v 1543–6

①simnenembi (*tb*) 'dem-grar-'jug. [6]*dem grar* [6]*jiuḳ demrargiok* (*mo*) silγar=a odumui *шалгаахаар одмуй* (*tu*) baḥaṯ qïlġālï bārādū[1] *bahas keil·gali/keil'ali baradu*[2] 去考試 *qù kǎo shì* examinieren gehen, ins Examen steigen gehen

②simnenjimbi (*tb*) 'dem-grar-'ongs. [6]*dem grar* [6]*ongs demrar ong* (*mo*) silγar=a iremüi *шалгаахаар ирмуй* (*tu*) baḥaṯ qïlġālï käälādū[1] *bahas keil·gali/keil'ali kiyaladu*[2] 來考試 *lái kǎo shì* examinieren kommen, ins Examen steigen kommen

③simnendumbi (*tb*) 'dem-grar-'dzom. [6]*dem grar* [6]*dzom demrar dzom* (*mo*) silγalčamui *шалгалцмуй* (*tu*) baḥaṯ qïlï·šādū[1] *bahas keilišadu* 一齊考試 *yī qí kǎo shì* zusammen examinieren, zusammen ins Examen steigen

④simnenumbi[3] (*tb*) 'dem-grar-tshogs. [6]*dem grar tshoks demrar tshok* (*mo*) silγaldumui *шалгалдмуй* (*tu*) baḥaṯ·lāšādū[1] *bahas·lašadu* 一齊考試[4] *(yì qí kǎo shì)*[5] zusammen examinieren, zusammen ins Examen steigen

[1] Zu baḥaṯ vgl. 0360.2. [2] BL, PEK und TB/TIS gleich. [3] Hauer: Dasselbe wie simnendumbi 0406.3. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng

0407: Fasz. 04:50r/0207 1547–50

①benebume simnembi (*tb*) 'dem-grar-bskyal. [6]*dem grar bsg'yal demrar jal* (*mo*) kürgegül-ün silγamui *хүргүүлэн шалгамуй* (*tu*) yetkürüb baḥaṯ qïlādū[1] *yetkurub bahas keiladu* [錄/錄] 科 *lù kē* die Vorprüfung zum Magister (進士 *jìnshì*) abhalten

②golotome simnembi (*tb*) zhing-sa-kun-las-'dem. *zhing sa gun las* [6]*dem*[2] *šingsa gunlai dem* (*mo*) mujïlan silγamui *мужлан шалгамуй* (*tu*) būğūng=nïng baḥaṯ qïlādū[1] *bujung=ning bahas keiladu* 鄉試 *xiāng shì* die Doktorprüfung in der Provinzialhauptstadt abhalten

③acalame simnembi (*tb*) 'dus-nas-'dem. [6]*dus nas* [6]*dem duinai dem* (*mo*) neyilegül-ün silγamui *нийлүүлэн шалгамуй* (*tu*) qām·lāštūrūb baḥaṯ qïlādū[1] *kamalaši·turub bahas keiladu* [會/會] 試 *huì shì* das Pekinger Examen abhalten

④deyen de simnembi (*tb*) pho-brang-nang-du-'dem. *po brang nang du* [6]*dem pobrang nangdu dem* (*mo*) qarsi-dur silγamui *харшид шалгамуй* (*tu*) āyvān·dā/āyvān·dā baḥaṯ qïlādū[3] *aiwan·da bahas keiladu* [殿/殿] 試 *diàn shì* das Palastexamen abhalten

[1] Zu baḥaṯ vgl. 0360.2. [2] PEK: Korrekturspuren an der zweiten Silbe. Vgl. Abb. auf S. 106. [3] Zu āyvān vgl. 2757.3. Zu baḥaṯ vgl. 0360.2.

0408: Fasz. 04:50v 1551–4

①gemun-i hafasai simnen (*tb*) rgyal-khab-parnams-'dem. *rgyal k'ab p'a rnams* [6]*dem jalg'aba nam dem* (*mo*) neyislel-ün tüsimed-ün sililge *нийслэлийн түшмэдийн шиллэг* (*tu*) šahar=nïng bïg=lār=nïng baḥaṯṣï[1] *šahar=ning bek=lar=ning bahas·si* 京察 *jīng chá* Examen der Residenzbeamten

②ambarame simnembi (*tb*) 'dem-chen. [6]*dem ciyen demcen* (*mo*) yekede silγamui *ихэд шалгамуй* (*tu*) čōng·lātïb baḥaṯ qïlādū[2] *conglatib bahas keiladu* 大計 *dà jì* das alle drei Jahre in Peking stattfindende große Staatsexamen abhalten

③coohai dasan-i simnembi (*tb*) dmag-mi-'dem-krug. *dmak mi* [6]*dem g'ruḳ mami demruk* (*mo*) čirig-ün jasaγ-iyar silγamui *цэргийн засаар шалгамуй* (*tu*) čirïk ẋaliq=nïng baḥaṯṣï[3] *cirik ẖalke=ning bahas·si*[4] 軍政 *jūn zhèng* Offiziersexamen abhalten

④cende[5] (*tb*) tshod-bag/bgam-~~ma~~/.[6] *tshod bgam tshotg'am* (*mo*) tengse *тэнс* (*tu*) ämtaḥān/ïmtïḥān[7] *emtahan/imtihan*[8] 試 *shì* prüfe nach!

[1] Zu šahar vgl. 0382.3. Zu baḥaṯ vgl. 0360.2. [2] Zu baḥaṯ vgl. 0360.2. [3] Vgl. P < A *xalq* measuring accurately, defining the dimensions (of leather before it is cut); producing, creating; feigning, deceiving; smoothing, levelling; created things, creatures (SG 471f). Zu baḥaṯ vgl. 0360.2. [4] So auch BL. [5] Imperativ von 0409.1. [6] Vgl. manjurische Umschriften, BL und TB. [7] P < A

imtiḫān examining, weighing attentively, trying, proving, testing; trial, test, proof, experiment; examination, inquiry; temptation (SG 98). Zur Orthographie vgl. 1401.1-2. [8] PEK: Vgl. folgende Einträge und BL. Normalform orientiert sich an 1401.1 und Wortherkunft.

0409: Fasz. 04:51r/0208 1555–8

①cendembi (*tb*) tshod-bgam-par-byed. *tshod bgam p'ar byed tshot g'ambarjet* (*mo*) tengsemüi *тэнсмүй* (*tu*) ämtaḫān/imtīḫān qīlādū[1] *amtahan/imtihan keiladu*[2] 試看 *shì kàn* nachprüfen, erproben

②cendebumbi (*tb*) tshod-bgam-du-gzhug. *tshod bgam du gzhuḳ tshot g'amdu šuk* (*mo*) tengsegülümüi *тэнсгүлмүй* (*tu*) ämtaḫān/imtīḫān qīldūrādū[1] *amtahan/imtihan keilduradu*[3] 使試看 *shǐ shì kàn* nachprüfen lassen

③cendendumbi (*tb*) tshod-bgam-par-'dzom. *tshod bgam p'ar ⁶dzom tshot g'ambar dzom* (*mo*) tengselčemüi *тэнсэлцмүй* (*tu*) čāġlāšādū *cak·lašadu* 一齊試看 *yī qí shì kàn* zusammen nachprüfen

④cendenumbi[4] (*tb*) tshod-bgam-sar-tshogs. *tshod bgam sar tshoks tshot g'amsar tshok* (*mo*) tengseldümüi *тэнсэлдмүй* (*tu*) čāġlānādū *cak·lanadu* 一齊試看[5] *(yì qí shì kàn)*[6] zusammen nachprüfen

[1] Zu īmtīḫān vgl. 0408.4. [2] PEK: Normalform orientiert sich an 1401.1 und Wortherkunft. BL: *emtahan keiladu*. [3] PEK: Normalform orientiert sich an 1401.1 und Wortherkunft. BL: *emtahan keilduradu*. [4] Hauer: Dasselbe wie cendendumbi 0409.3. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng

0410: Fasz. 04:51v 1559–62

①fimembi (*tb*) ched-du-bgam. *ciyed du bgam cedu g'am* (*mo*) sorimui *соримүй* (*tu*) ṣī·naydū *synaidu* 試看可否 *shì kàn kě fǒu* zustande kommen

②sonjo[1] (*tb*) bdam. *bdam dam* (*mo*) songγu *сонго* (*tu*) īlġā *ilga* [選/選] *xuǎn* wähle!

③sonjombi (*tb*) bdam-par-byed. *bdam p'ar byed dambarjet* (*mo*) songγumui *сонгомүй* (*tu*) īlġāydū *il·kaidu/ilgaidu*[2] 揀[選/選] *jiǎn xuǎn* (aus)wählen, aussuchen

④sonjobumbi (*tb*) bdam-du-gzhug. *bdam du gzhuḳ damdu šuk* (*mo*) songγ'uγulumui/songγuγulumui *сонгүүлмүй* (*tu*) īlġātādū *ilga·tadu* 使揀[選/選] *shǐ jiǎn xuǎn* wählen lassen

[1] Imperativ von 0410.3. [2] PEK: Konjektur aus dem Kontext, bestätigt durch BL.

0411: Fasz. 04:52r/0209 1563–6

①sonjondumbi (*tb*) bdam-rgyur-'dzom. *bdam rgyur ⁶dzom damjur dzom* (*mo*) songγulčamui *сонголцмүй* (*tu*) īlġāšādū *ilgašadu* 一齊揀[選/選] *yī qí jiǎn xuǎn* zusammen auswählen

②sonjonumbi[1] (*tb*) 'dam-rgyur-tshogs. *⁶dam rgyur tshoks damjur tshok* (*mo*) songγuldumui *сонголдмүй* (*tu*) īlġānādū *ilganadu* (一齊揀選)[2] *(yì qí jiǎn xuǎn)*[3] zusammen auswählen

③ilga[4] (*tb*) dbye-'byed. *dbye ⁶byed jejet* (*mo*) ilγ·a *илга* (*tu*) tāl'lā *talla* 辨 *biàn* unterscheide!

④ilgambi (*tb*) dbye-'byed-byed. *dbye ⁶byed byed jejet jet* (*mo*) ilγamui *илгамүй* (*tu*) tāl'lāydū *tallaidu* 辨別 *biàn bié* unterscheiden

[1] Hauer: Dasselbe wie sonjondumbi 0411.1. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Imperativ von 0411.4.

0412: Fasz. 04:52v 1567–70

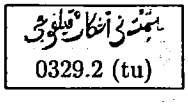
①ilgabumbi (*tb*) dbye-'byed-byed-'jug. *dbye ⁶byed byed ⁶jiuḳ jejet jetjuk* (*mo*) ilγaγulumui *илгүүлмүй* (*tu*) tāl'lātādū *tallatadu* 使辨別 *shǐ biàn bié* unterscheiden lassen

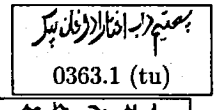
②ilgandumbi (*tb*) dbye-'byed-la-'dzom. *dbye ⁶byed la ⁶dzom jejet ladzom* (*mo*) ilγalčamui *илгалцмүй* (*tu*) tāl'lāšādū *talla·lašadu* 一齊辨別 *yī qí biàn bié* gemeinsam unterscheiden, gegenseitig unterscheiden

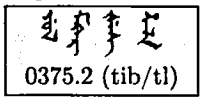
③ilgabun (*tb*) dbye-ba. *dbye p'a/ba jewa* (*mo*) ilγal *илгал* (*tu*) tāl'lāġāy *talla·gai* 有辨別 *yǒu biàn bié* Unterscheidungsvermögen, Urteil

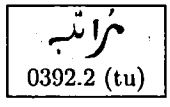
④ilgacun (*tb*) bye-brag. *bye brak jerak* (*mo*) ilγaburi *илгавар* (*tu*) tāl'lāġān *tallag'an* 有分別 *yǒu fēn bié* Unterschied, Unterscheidung

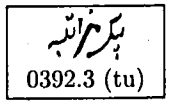
Auffällige Textstellen

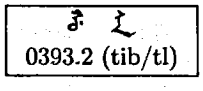

0329.2 (tu)

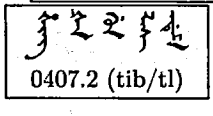

0363.1 (tu)


0375.2 (tib/tl)


0392.2 (tu)


0392.3 (tu)


0393.2 (tib/tl)


0407.2 (tib/tl)

②han-i araha sunja hacin-i hergen kamciha manju gisun-i buleku bithe, sunjaci debtelin, (*tb*) rgyal-pos-mdzad-pa'i-skad-lnga-shan-sbyar-gyi-manydzu'i-skad-gsal-ba'i-me-long-. bam-po-lnga-pa. *rgyal p'os mdzad p'ai sg'ad lng'a šan sbyar gyi mniydzui sg'ad gsal bai me long, bam p'o lng'a p'a, giyal boi dzat bai g'at a šan jiyar gi manju g'at sal wei me long, bambo aba* (*mo*) qaγan-u bičigsen tabun jüil-ün üsüg-iyer qabsuruγsan manǰu ügen-ü toli bičig. tabuduγar debter. *Хааны бичсэн таван зүйлийн үсгээр хавсарсан манж үгний толь бичиг. Тавдугаар дэвтэр.* (*tu*) xān=nīng fütükan beeš qışmī qōšqān xaṭ/xaṭ mānǧū şöz=nīng āyrī maḳiṇ/mečīn xatī beešīnǧī daftar[1] *han=ning putug'an biyeši keismi k'ošikan hat manju sodz=ning airi mecin hati biyešenji dabtar*[2] 御製五[體/體] 清文鑑[卷/卷] 五 *yù zhì wǔ tǐ qīng wén jiàn juàn wǔ*

Kapitel 7

Staatsverwaltung und Regierung. 13 Abteilungen in 20 Abschnitten.

③dasan-i šošohon. juwan ilan hacin. orin meyen. (*tb*) chab-srid-kyi-sde. skor-bcu-gsum. tshan-nyi-shu. *ciyab srid g'yi sde, sg'or bjiyu gsum, tshan niyi šu, cabsiritgi de, g'or jusum, tshan nišu,* (*mo*) ǰasaγ-un quriyangγui. arban γurban ǰüil. qorin anggi. *Засгийн хураангуй. Арван гурван зүйл. Хорин анги.* (*tu*) yaṣāq=nīng ṣär ğama'ı yigermä/ōn böläk/üč ōn/qışmī üč/yigermä qışmī/böläk[3] *yasak=ning ser jama'ei on yukioi keismi yigerma buliyak*[4] 政部. 十三[類/類]. 二十則. *zhèng bù. shí sān lèi. èr shí zé.*

7.1 Staatsverwaltung und Regierung.

④dasan-i hacin. (*tb*) chab-srid-kyi-skor. *ciyab srid g'yi sg'or, cabsiritgi g'or* (*mo*) ǰasaγ-un ǰüil. *Засгийн зүйл.* (*tu*) yaṣāq=nīng qışmī[5] *yasak=ning keismi* 政[類/類]. *zhèng lèi.*

[1] BL: xān fütükan beeš qışmī qōšqān xaṭ mānǧū şöz=nīng āyrī mečīn xatī beešīnǧī daftar. [2] BL: *han=ning putug'an biyeši keismi k'ošikan hat manju sodz=ning airi mecin hati biyešenji dabtar.* [3] So auch BL und TB. Zu qışmī vgl. 0001.3. [4] BL, PEK und TB/TIS gleich. [5] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0414: Fasz. 05:1v 1571–4

①dasan (*tb*) chab-srid. *ciyab srid cabsirit* (*mo*) ǰasaγ *засаг* (*tu*) yaṣāq[1] *yasak* 政 *zhèng* Staatsverwaltung, Regierung

②dasambi (*tb*) khrims-'cha'. *k'rims ciyā cyimca* (*mo*) ǰasamui *засмуй* (*tu*) yāṣāydū/yaṣāydū *yasaidu* 治 *zhì* verwalten, regieren

③ijin wekjin (*tb*) yid-mthun. *yid mtun ittun* (*mo*) ey=e eb, basa eyelen eblen kememüi[2] *эе эв, бас эелэн эвлэн хэмээмүй* (*tu*) ūtūrī tūġarā *uturi tu'ara* 經緯 *jīng wěi* „Kette und Schuß", Ordnung und Leitung

④tacihiyan (*tb*) bslab-bya. *bslab bya lab jiya* (*mo*) surγaγuli, basa surγal kememüi *сургууль, бас сургаал хэмээмүй* (*tu*) örgatkān *ork'atg'an* 教 *jiào* Unterweisung, Ausbildung, Bildung

[1] Vgl. mo. *zasay.* [2] BL und TB: mo. *āy=ā āb, basa āyālāl āblāl kämämüi,* durch TIS bestätigt: *eye eb, eyelel eblel.*

0415: Fasz. 05:2r/0211 1575–8

①tacihiyambi (*tb*) bslab-bya-slobs. *bslab bya slobs labjiya lob* (*mo*) surγaγulilamui, basa surγ'amui/ surγamui kememüi *сургуулилмуй, бас сургамуй хэмээмүй* (*tu*) örgatādū *orgedatu* 教訓 *jiào xùn* ausbilden, instruieren, belehren

②wen[1] (*tb*) bka'-khrims. *bg'ā k'rims k'acim* (*mo*) soyul *соёл* (*tu*) ā̆rīk[2] *irik*[3] 化 *huà* bessern, bekehren, verwandeln

③wembumbi (*tb*) phu-dud-byed-'jug. *pu dud byed [6]jiyuk pudut jetjuk* (*mo*) geskemüi *гэсгээмүй* (*tu*) ā̆rītādū[3] *iritadu*[3] 化[導/導] *huà dǎo* sich bessern lassen, sich bekehren lassen, verwandeln, bessern, bekehren, bilden, kultivieren

④wempi (*tb*) phu-dud-byed. *pu dud byad/byed*[4] *pudut jet*[5] (*mo*) gesči *гэщ* (*tu*) ā̆rīgān[3] *irig'an*[3] 感化 *gǎn huà* bekehrt, gebessert, gebildet

[1] Hauer: 文 *wén*. [2] So auch BL. Im Turki steht hier statt des zu erwartenden Imperativs ein Adjektiv. [3] So auch BL. [4] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [5] TB: *pudut jiyet*.

0416: Fasz. 05:2v 1579–82

①wengke (*tb*) phu-dud-byas. *pu dud byas pudut jiyai* (*mo*) gesbe *гэсэв* (*tu*) ā̆rīdī[1] *iridi*[1] 感化了 *gǎn huà le* sich gebessert haben

②kesi simehe (*tb*) bka'-drin-zhus. *bk'ā/bg'ā darin/ drin zhuke/zhus*[2] *g'ayen žui* (*mo*) kesig simedbe *хишиг шимтэв* (*tu*) īltifāt yetī[3] *iltipat yeti* 澤潤 *zé rùn* die Gnade ist durchgedrungen

③hûturi (*tb*) bsod-nams. *bsod nams sotnm* (*mo*) buyan *буян* (*tu*) dölat[4] *diyoo·lat* 福 *fú* Glück

④horon (*tb*) gzi-brjid. *gzi brrd/brjiyid*[5] *sibjit* (*mo*) sür, basa čoγ kememüi[6] *сүр, бас цог хэмээмүй* (*tu*) haybat[7] *haibat* 威 *wēi* Schrecklichkeit, dräuende Macht, schreckliche Majestät

[1] So auch BL. [2] PEK: Diakritikum fehlt, und *zhus* erscheint wie *zhuke*. Vgl. Abb. auf S. 138. [3] Zu īltifāt vgl. 0266.4. [4] Vgl. P < A *daulat* going round each other in combat; good turn of fortune; felicity, wealth, victory; power, dominion, empire; a state, reign, dynasty oder *dūlat* change of time, fortune, or happiness; felicity in the next life (SG 546). [5] PEK: Offensichtliche Verschreibung, Buchstaben ausgefallen. Vgl. Abb. auf S. 138. [6] Vgl. BL und TB. TIS: *sur, cok*. [7] zu P < A *haibat* respect, reverence, awe; dignity, majesty, grandeur (SG 1520).

0417: Fasz. 05:3r/0212 1583–6

①huwekiyebun (*tb*) brod-pa-skyed. *brod p'a sg'yed borotba jet* (*mo*) kökilge *хөхлөг* (*tu*) naṣīḥat[1] *nashat* [勸/勸] *quàn* Antrieb, Aufmunterung, Ermahnung, Förderung

②isebun (*tb*) tshar-gcod. *tshar gžiyod tsharijot* (*mo*) gesegelge *гэсгэлгэ* (*tu*) ta'azīr[2] *ta'adzir* 懲 *chéng* Einschüchterung, Abschreckung, Züchtigung

③toose (*tb*) dbang-. *dbang wang* (*mo*) erke *эрх* (*tu*) ḥakumat[3] *hakumat* 權 *quán* Macht, Gewicht, Einfluß, Befugnis, Recht

④hešen (*tb*) mdo-don. *mdo don dodon* (*mo*) kelkiy-e *хэлхээ* (*tu*) šīrāzä *širadza* 綱 *gāng* Grundsätze, Richtlinien

[1] Vgl. P < A *naṣīḥat* counsel, advice, exhortation, admonition, reprimand; a sermon; an advertisement, precaution; moral (SG 1407). [2] P < A *ta'zīr* reproving, censuring; beating, inflicting stripes below the full number appointed by law; punishment (SG 308). [3] Vgl. P < A *ḥukūmat* dominion, sovereignty, absolute power; jurisdiction; a principality; the sentence of a judge (SG 427).

0418: Fasz. 05:3v 1587–90

①hergin (*tb*) 'gags-mdo. [6]*gaks mdo g'akto* (*mo*) keče *хэч* (*tu*) qānōn[1] *kanon* 紀 *jì* Ordner, Leiter

②doro (*tb*) lugs. *luḳs luk* (*mo*) yosu, basa törü kememüi *ёс, бас мөр хэмээмүй* (*tu*) reṣmī[2] *resmi*[3] 道 *dào* rechter Weg, Naturkreislauf, Weltgesetz

③yoso (*tb*) srol. *srol sorol* (*mo*) yosun/yosu *ёс* (*tu*) yoṣūn[4] *yoson/yosun*[5] 道[6] *dào*[7] Grundsatz, Regel, Prinzip

④doro yoso (*tb*) lugs-srol. *luḳs srol luksorol* (*mo*) törü yosun *мөр ёс* (*tu*) reṣmī yoṣūn[8] *resmi yoson/yosun*[5] 道[9] *dào*[10] Riten und Sitten, ewige Normen

[1] Vgl. P *qānūn* form, manner, fashion; custom, rule, law; etc. (SG 949) (< A *kānūn* (<?) G *κανών* Maßstab, Richtschnur, Regel < Hebr. *qaneh Holz-, Bambusrohr*). [2] Vgl. P *rasmī* (< A *rasm*) belonging to writing, or designing; ritual; usual, customary; middling, second sort; destined for the king's use; official; a pensioner; a domestic; one hired by the day, month, or year (SG 576). [3] PEK: *resmi* oder *rismi*? Die Kombination von *i* und Diakritikum ist ungewöhnlich. Richtig ist *resmi*, vgl. BL, TB/TIS und 0418.4. Vgl. Abb. auf S. 138. [4] Vgl. 0329.4. [5] BL und PEK: Diakritikum fehlt. Vgl. 0329.4. [6] 漢語同上 [7] hàn yǔ tóng shàng [8] Zu reṣmī vgl. 0418.2. Zu yoṣūn vgl. 0329.4. [9] 漢語同上連用 [10] hàn yǔ tóng shàng lián yòng

0419: Fasz. 05:4r/0213 1591–4

①an (*tb*) rang-tshod. *rang tshod rangtshot* (*mo*) keb *хэв* (*tu*) reṣmī[1] *resmi* 常 *cháng* regelmäßig, gewöhnlich, herkömmlich

②kooli (*tb*) srol-ka. *sron/srol k'a/g'a*[2] *sorolg'a* (*mo*) qauli *хуулъ* (*tu*) qā'adä[3] *ka'at/ka'ada*[4] 例 *li* Norm, Regel, Vorschrift

③koolingga (*tb*) srol-can. *sron/srol jiyan*[5] *sorolryan* (*mo*) qaulitai *хуультай* (*tu*) qā'adä·līk[6] *ka'at·lik/ka'ada·lik* 有禮法 *yǒu lǐ fǎ* vorschriftsmäßig

④kooli durun (*tb*) khrims-lugs. *k'rims luḳs cyimluk* (*mo*) qauli dü'rim/dürim *хуулъ дүрэм* (*tu*) qā'adä āndāzä[7] *ka'at/ka'ada andadza* 規矩 *guī jǔ* gesetzliche Vorschriften

[1] Zu reṣmī vgl. 0418.2. [2] PEK: „l"-Horn nicht ausgeführt, Diakritikum fehlt, vgl. TB. [3] P < A *qā'idat, qā'ida* base, basis, foundation, ground-work; a pedestal; capital of a column; a metropolis, capital, seat of government; rule, custom, institution, mode, manner, style, etiquette; regulation; etc. (SG 948). [4] BL und

PEK: Vgl. alle weiteren Fundstellen. [5] PEK: „ᵘ-Horn nicht ausgeführt. [6] Zu qā'īdä vgl. 0419.2. [7] Zu qā'īdā vgl. 0419.2. Zu āndāzä vgl. 0421.2.

0420: Fasz. 05:4v 1595–8

①geren/geren-i tacin[1] (*tb*) gna'-srol. *gnā sron/srol nasoron/nasorol* (*mo*) jang aγali, basa keb qauli kememüi *зан ааль, бас хэв хууль хэмээмүй* (*tu*) öz qā'adäşī[2] *odz ka'adasi* 風俗 *fēng sú* Norm, Regel, Gebrauch

②tacin (*tb*) ngang-tshul. *ng'ang dzun/tshul*[3] *angtshun/angtshul*[4] (*mo*) surtal, basa jim*a yosun kememüi *сүртал, бас жам ёс хэмээмүй* (*tu*) örgānīš *org'aniši* [習/習] 俗 *xí sú* Gewohnheit, Übung

③tacinun (*tb*) goms-gshis. *goms gšis g'omši* (*mo*) jang surtal *зан сүртал* (*tu*) örgān-gān *org'anggen* 風氣 *fēng qì* gemeinsame Übung, allgemeiner Brauch

④kemun (*tb*) tshad. *tshara/tshad tshat* (*mo*) kemjiy*e *хэмжээ* (*tu*) çāġ *cak* 準則 *zhǔn zé* Maß, Richtlinie

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *geren i tacin*. Hauer: neuer Ausdruck statt *an kooli*. P. Z. vom Dezember 1787. [2] Zu qā'īdä vgl. 0419.2. [3] PEK: „ᵘ-Horn nicht ausgeführt, Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [4] Vgl. TB.

0421: Fasz. 05:5r/0214 1599–602

①kemuhen (*tb*) drangs-thig. *drangs tiḳ rangtak* (*mo*) kem *хэм* (*tu*) çāġïdä *cageida* 範 *fàn* Maßstab, Norm

②durun (*tb*) dpe. *dp'e be* (*mo*) dürim *дүрэм* (*tu*) āndāzä[1] *andadza* [樣/樣] 子 *yàng zi* Muster, Modell, Vorbild

③tuwakû (*tb*) mig-ltos. *miḳ ld'os miktoi* (*mo*) üjemjï *үзэмж* (*tu*) ölkī *yulgi* 榜[樣/樣] *bǎng yàng* Anblick, schönes Aussehen, gutes Benehmen, würdige Haltung

④durun tuwakû (*tb*) dpe-srol. *dp'e sroṇ/srol besoron/besorol* (*mo*) üliger düri, basa dürim üjemjï kememüi[2] *үлгэр дүр, бас дүрэм үзэмж хэмээмүй*[3] (*tu*) āndāzä ölkī[4] *andadza yulgi* (榜樣)[5] *bǎng yàng*[6] vorbildlicher Anblick

[1] P *andāza* measure, quantity, dimension; proportion, symmetry; a specimen, copy; strength; etc. (SG 108). [2] So auch BL und TB/TIS. [3] GZS: *ülgär dürüm, düräm üzämj*. [4] Zu āndāzä vgl. 0421.2. [5] 漢語同上連用 [6] hàn yǔ tóng shàng lián yòng

0422: Fasz. 05:5v 1603–6

①fafun (*tb*) rgyal-khrims. *rgyal k'rims giyalcyim* (*mo*) čaγaja *цааз* (*tu*) şıyāşat[1] *syyasat* 法度 *fǎ dù* gesetzliche Anordnung, Gesetz, Recht, Verbot

②fafungga (*tb*) khrims-can. *k'rims jiyan cyimjiyan* (*mo*) čaγajatai *цаазтай* (*tu*) şıyāşat-lïk[2] *syyasat-lik* 嚴肅 *yán sù* gesetzliche Geltung habend, legal, vorschriftsmäßig

③fafulambi (*tb*) khrims-'cha'. *k'rims* [6]*ciyā cyimciya/ciymciya* (*mo*) čaγajalamui *цаазалмүй* (*tu*) şıyāşat-lānīdū[3] *syyasat-laidu* 禁止 *jìn zhǐ* bei Strafe verbieten

④selgiyen (*tb*) dril. *drin/dril rin/ril* (*mo*) tungγalal,/tungqaγlal, basa jarlal kememüi[4] *тунхаглал, бас зарлал хэмээмүй* (*tu*) ğārlāġān[5] *jarla-gan* 令 *lìng* Verbreitung, Austeilung, Veröffentlichung, Bekanntmachung, Verkündigung

[1] P < A *siyāsat* ruling, governing, managing; government, administration of justice; public punishment, torture, torment; etc. (SG 712). [2] Zu P < A *siyāsat*, vgl. 0422.1. [3] Denominales Verb zu P < A *siyāsat*, vgl. 0422.1. [4] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [5] Vgl. P *ğār* news; nach Steingass ein mongolisches Lw. im Persischen.

0423: Fasz. 05:6r/0215 1607–10

①selgiyembi (*tb*) dril-bsgrags. *drin/dril bsgraks j'iljak* (*mo*) tungγalamui,/tungqaγlamui, basa jarlamui kememüi[1] *тунхагламүй, бас зарламүй хэмээмүй* (*tu*) ğārlāydū[2] *jarlaidu* 傳令 *chuán lìng* verbreiten, austeilen, veröffentlichen, bekannt machen, verkünden

②šajin[3] (*tb*) bca'-khrims. *bjiyā k'rims jiyacyim* (*mo*) šasin *шашин* (*tu*) šerī'at/širī'at[4] *šeri'at/širi'at* 禁約 *jìn yuē* verbietende Gesetzesbestimmung, Verbot, Gebot

③šajilaha[5] (*tb*) bkar-btags. *bg'ar bd'aks gardak* (*mo*) šasilaba *шашлав* (*tu*) šerī'at-lāgān/širī'at-lāgān[4] *šeri'at-lag'an/širi'at-lag'an* 禁約[過/過] *jìn yuē guò* durch Verbote im Zaum gehalten[6]

④dorolon (*tb*) lugs-ka. *luḳs g'a lukg'a* (*mo*) yosulal *ёслол* (*tu*) yoşūn-lūq[7] *yoson-luk/yosun-luk*[8] 禮 *lǐ* Zeremonie, Ritus, Kult

[1] BL: mo. *tungγaγlamui, [...]*, vgl. TB/TIS und GZS. [2] Zu ğār vgl. 0422.4. [3] Hauer: Dasselbe wie fafun 0422.1. [4] P < A *šarī'at* a plain, straight road;law, justice, equity;the law of God;the supplementary laws given by Muhammad;a watering-place for cattle (SG 743). [5] Hauer: *šajilambi*. [6] Vgl. ma. *fafulambi*. [7] Vgl. 0329.4. [8] BL und PEK: Diakritikum fehlt, vgl. 0329.4.

0424: Fasz. 05:6v 1611–3

①kumun (*tb*) rol-mo. *rol mo rolmo* (*mo*) kögjïm *хөгжим* (*tu*) naġamā[1] *na'ama* 樂 *yuè* Musik

②tuwancihiyan (*tb*) chad-pa. *ciyad p'a ciyatba* (*mo*) jalaγ*a *заллага* (*tu*) tüzāš *tudzaši* 征 *zhēng* Richtigstellung, Herstellung von Ordnung

③dailan (*tb*) dpung-'jug. *dp'ung* [6]*jiyuḳ bunggiok* (*mo*) dayilal *дайлал* (*tu*) tālān *talan* 伐 *fá* kaiserliche Strafexpedition

[1] P < A *naġmat, naġma* a musical sound or tone; melody, song (SG 1413).

7.2 Patrouillen und Inspektionen.

①giyarire kederere hacin. (*tb*) nyul-badang-'on-seng-gi-skor. *niyul ba dang oṇ/*[6]*on*

seng Gi sg'or niolwadang onsenggi g'or (*mo*) čaγdaqu manaqu jüil. *Цагдах манах зүйл.* (*tu*) ṣāqtālāydūġān mārāydūġān qışmī[1] *saktalaidu·gan maraidu·gan keismi* [巡/巡][邏/邏][類/類]. *xún luó lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0425: Fasz. 05:7r/0216 1614–6

②giyari[1] (*tb*) nyul. *niyun/niyul niol* (*mo*) čaγda *цагд* (*tu*) ṣāqtālāb[2] *saktalab* [巡/巡] *xún* patrouilliere!

③giyarimbi (*tb*) nyul-bar-byed. *niyun/niyul bar byed niolwar jet* (*mo*) čaγdamui *цагдмүй* (*tu*) ṣāqtālāydū *saktalaidu* [巡/巡] 察 *xún chá* in der Runde gehend besichtigen, abpatrouillieren, inspizieren

④giyaribumbi (*tb*) nyul-'jug. *niyun/niyul* ᶠ*žiyuḳ niolgiok* (*mo*) čaγdaγulumui *цагдуулмуй* (*tu*) ṣāqtālātādū *saktalatadu* 使[巡/巡] 察 *shǐ xún chá* abpatrouillieren lassen, besichtigen lassen

[1] Imperativ von 0425.3. [2] In PEK fehlt ein Punkt unter dem „b", vgl. BL.

0426: Fasz. 05:7v 1617–20

①giyarinambi (*tb*) nyul-bar-'gro. *niyun/niyul bar* ᶠ*gro niolwarjo* (*mo*) čaγdar•a odumui *цагдахаар одмуй* (*tu*) ṣāqtālā'alī/ṣāqtālāġalī bārādū[1] *saktalaᵛali/baradu/saktalaᵛali baradu*[2] 去[巡/巡] 察 *qù xún chá* besichtigen gehen

②giyarinjimbi (*tb*) nyul-bar-'ong-. *niyun/niyul bar ong/*ᶠ*ong niolwar ong* (*mo*) čaγdar•a iremüi *цагдахаар ирмүй* (*tu*) ṣāqtālāġalī/ṣāqtālāb käälādū[3] *saktala·g'ali/saktalab kiyaladu*[3] 來[巡/巡] 察 *lái xún chá* besichtigen kommen

③kedere[4] (*tb*) mel-tshe. *mel tshe meltshe* (*mo*) mana *мана* (*tu*) mārāġān *mara·gan*[5] [邏/邏] *luó* mache die Runde!

④kederembi (*tb*) mel-tshe-byed. *mel tshe byed meltshejiyet* (*mo*) manamui *манамүй* (*tu*) mārāydū *maraidu* [巡/巡][邏/邏] *xún luó* die Runde machen, patrouillieren, die Posten abgehen

[1] PEK: fehlendes Diakritikum auf dem ġ. TB: ṣāqtālāb bārādū. [2] BL, PEK und TB/TIS gleich. [3] Vgl. BL und TB/TIS. [4] Imperativ von 0426.4. [5] So auch TB/TIS. BL: *maraᵛan.*

0427: Fasz. 05:8r/0217 1621–4

①kederebumbi (*tb*) mel-tshe-byed-'jug. *men/mel tshe byed* ᶠ*jiyuḳ meltshe jiyetgiok* (*mo*) manaγulumui *манууламүй* (*tu*) mārātādū *maratadu* 使[巡/巡][邏/邏] *shǐ xún luó* die Runde machen lassen, patrouillieren lassen

②sibiya alibumbi (*tb*) dbyug-gu-brgyud. *tabyuḳ/dbyuḳ gû brgyud*[1] *jiokgugiot*[2] (*mo*) sibaγ•a güilgemüi *шаваа гүйлгэмүй* (*tu*) tāxtā beerīšādū[3] *tahata biyerišadu* 傳籌 *chuán chóu* die Kontrollmarke übergeben (Posten und Wächter)

③baica[4] (*tb*) rtsis-bzhag. *rtsis bzhak dzibšak* (*mo*) bayičaγ•a *байцаа* (*tu*) āxtār *ahatar* 查 *chá* untersuche!

④baicambi (*tb*) rtsis-bzhag-byed. *rtsis bzhak byed dzibšak jet* (*mo*) bayičaγamui *байцаамүй* (*tu*) āxtārādū *ahataradu* 查看 *chá kàn* untersuchen, (nach)prüfen

[1] Vgl. TB. [2] BL: *jukgu jut*, TB/TIS: *jiokgujuk.* [3] Vgl. P *taxta* a board, plank; a table; tablets; memorandum-book; a single sheet of paper; etc. (SG 287) (Pleneschreibung im Turki). [4] Imperativ von 0427.4.

0428: Fasz. 05:8v 1625–8

①baicabumbi (*tb*) rtsis-bzhag-byed-'jug. *rtsis bzhak byed* ᶠ*jiyuḳ dzibšak jiyetgiok* (*mo*) bayičaγalγamui *байцаалгамүй* (*tu*) āxtārātādū *ahataratadu* 使查看 *shǐ chá kàn* untersuchen lassen, nachprüfen lassen

②baicanambi (*tb*) rtsis-bzhag-'gro. *rtsis bzhak* ᶠ*gro dzibšakjo* (*mo*) bayičaγar•a odumui *байцаахаар одмуй* (*tu*) āxtārġalī bārādū *ahatarᵛali/baradu* 去查看 *qù chá kàn* untersuchen gehen

③baicanjimbi (*tb*) rtsis-bzhag-la-'ong-. *rtsis bzhak la ong/*ᶠ*ong dzibšakla ong* (*mo*) bayičaγar•a iremüi *байцаахаар ирмүй* (*tu*) āxtārġalī käälādū *ahatarᵛali kiyaladu* 來查看 *lái chá kàn* untersuchen kommen

④baicandumbi (*tb*) rtsis-grogs-byed. *rtsis goroks/groks byed dzeijokjiyet* (*mo*) bayičaγalčamui *байцаалцмүй* (*tu*) āxtārāšādū *ahatarašadu* 一齊查看[1] *qí chá kàn* gemeinsam untersuchen

[1] Vgl. TB und TIS.

0429: Fasz. 05:9r/0218 1629–32

①baicanumbi[1] (*tb*) rtsis-gdab. *rtsis gdab dzeidab* (*mo*) bayičaγaldumui *байцаалдмүй* (*tu*) āxtārīšb tūrādū *ahatarišib turadu* (一齊查看)[2] *qí chá kàn*[3] gemeinsam untersuchen

②suwele[4] (*tb*) slogs. *sloks lok* (*mo*) nengjī *нэгэж* (*tu*) çālāġān *cala·gan* 搜 *sōu* suche!

③suwelembi[5] (*tb*) slogs-par-byed. *sloks p'ar byed lokbar jet* (*mo*) nengjimüi *нэгэжмүй* (*tu*) çālādū *caladu* 搜檢 *sōu jiǎn* suchen

④suwelebumbi (*tb*) slogs-'jug. *sloks* ᶠ*jiyuḳ lokgiok* (*mo*) nengjigülümüi *нэгэжүүлмүй* (*tu*) çālātādū *calatadu* 使搜檢 *shǐ sōu jiǎn* suchen lassen

[1] Hauer: Dasselbe wie baicandumbi 0428.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Imperativ von 0429.3. [5] Hauer: Dasselbe wie baimbi 1593.3,1670.1.

0430: Fasz. 05:9v 1633–4

①suwelenembi (*tb*) slogs-tu-'gro. *sloks d'u* ᶠ*gro lokdujo* (*mo*) nengjir•e odumui *нэгэжихээр одмуй*

(*tu*) çālāġalī bārādū *calaʸali baradu* 去搜检 *qù sōu jiǎn* suchen gehen
②suwelenjimbi (*tb*) slogs-tu-'ong. *sloks d'u ong/ ᶠong lokdu ong* (*mo*) nengjir=e iremüi *нэгэсихээр ирмүй* (*tu*) çālāġalī käälādū *calaʸali kiyaladu* 来搜检 *lái sōu jiǎn* suchen kommen

7.3 Sachen und Angelegenheiten, 1.

①baita sita-i hacin. uju. (*tb*) dgos-don-gyi-skor. dang-po. *dgos don gyi sk'or,/sg'or, dang p'o,*[1] *goi don ji g'or dangp'o* (*mo*) kereg jaraγ-un jüil. terigün. *Хэрэг зарғын зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) īš küč=nīng qışmī birīnǧī[2] *iši kuči=ning keismi birinci/birinji*[3] [事/事] 務[類/類]. 第一. *shì wù lèi. dì yī.*

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] Zu qışmī vgl. 0001.3. [3] Vgl. BL. PEK: Schriftbild undeutlich beide Lesungen möglich.

0431: Fasz. 05:10r/0219 1635–7

②baita (*tb*) dgos. *dgos goi* (*mo*) kereg *хэрэг* (*tu*) īš *iši* 事 *shì* Sache, Angelegenheit, Geschäft
③sita[1] (*tb*) don. *don don* (*mo*) jaraγ *зарагг* (*tu*) küč *kuči* 事[2] *(shìr)*[3] Geschäft, Angelegenheit, Sache
④baita sita (*tb*) dgos-don. *dgos don goi don* (*mo*) kereg jaraγ *хэрэг зарагг* (*tu*) īš küč *iši kuči* 事[4] *(shìr)*[5] Sachen und Angelegenheiten, Geschäfte

[1] Hauer: Dasselbe wie baita 0431.2. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] 漢語同上連用 [5] hàn yǔ tóng shàng lián yòng

0432: Fasz. 05:10v 1638–41

①amba baita (*tb*) las-don-che. *las don ciye laidon-ciye* (*mo*) yeke kereg *ux хэрэг* (*tu*) ūlüg īš *uluk iši* 大事 *dà shì* wichtige Angelegenheit, großes Unternehmen
②oyonggo baita (*tb*) las-don-gal-che. *las don gan/ gal ciye*[1] *laidon g'alciye* (*mo*) čiqula kereg *чухал хэрэг* (*tu*) ärkīm īš *arkim iši* 要事 *yāo shì* wichtige Angelegenheit
③narhūn baita (*tb*) las-don-nang-ma. *las ton/don nang ma*[2] *laidon nangma* (*mo*) narin kereg *нарийн хэрэг* (*tu*) yinčīgä/yinčigä īš *ʸincig'a iši* 機[密/密][事/事] *jī mì shì* vertrauliche Angelegenheit
④siden-i baita (*tb*) spyi-don. *kap'yi/sp'yi don ji-don* (*mo*) qoγurundu-yin kereg, basa alban-u kereg kememüi *хоорондын хэрэг, бас албаны хэрэг хэмээмүй* (*tu*) ālbān=nīng īš *alban=ning iši* 公事 *gōng shì* Dienstgeschäfte

[1] PEK: „l"-Horn nicht ausgeführt, vgl. TB. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB.

0433: Fasz. 05:11r/0220 1642–5

①an-i baita (*tb*) don-nar-ma. *don nar ma don narma* (*mo*) keb-ün kereg, basa eng-ün kereg kememüi *хэвийн хэрэг, бас энгийн хэрэг хэмээмүй* (*tu*) reşmī īš[1] *resmi iši* 常事 *cháng shì* gewöhnliche Angelegenheit
②cisu baita (*tb*) rang-don. *rang don rangdon* (*mo*) öber-ün-kü kereg *өөрийнхүү хэрэг* (*tu*) öz īš *udz iši* 私事 *sī shì* Privatgelegenheit
③turgun (*tb*) rgyu-mtshan. *rgyu mdzan/mtshan*[2] *giomtshan* (*mo*) učir *учир* (*tu*) vaǧihī/vaǧihī[3] *wajihi/waj'ihi*[4] [緣/緣] 故 *yuán gù* Grund, Ursache
④jalin (*tb*) ched. *ciyed ciyet* (*mo*) tula *тул* (*tu*) üčün *yucun* 因為 *yīn wéi* wegen, um ... willen, für, um zu

[1] Zu reşmī vgl. 0418.2. [2] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [3] Vgl. TB. Zu P < A *vaǧh* mode, manner, phase, reason, ratio, method, cause, means, way, plan; etc. (SG 1458). [4] BL, PEK und TB/TIS gleich.

0434: Fasz. 05:11v 1646–9

①da (*tb*) rtsa-ba. *rtsa ba dzawa* (*mo*) uγ, basa eki kememüi *уг, бас эх хэмээмүй* (*tu*) āv'val[1] *awal* 本 *běn* Anfang, Ursprung, Herkunft
②dube (*tb*) mgo. *mgo g'o* (*mo*) üjügür, basa adaγ kememüi *үзүүр, бас адаг хэмээмүй* (*tu*) āxīr[2] *aheir* 末 *mò* oberes Ende, Spitze, Schluß
③deribun (*tb*) mgo-'dzug. *mgo mdzuk/ᶠdzuk*[3] *g'odzuk* (*mo*) ekilel, basa edügülbüri kememüi *эхлэл, бас өдүүлбэр хэмээмүй* (*tu*) bāšlānčī *bašilanci* 始 *shǐ* Anfang, Beginn
④duben (*tb*) mjug. *mjiyuk giok* (*mo*) adaγ, basa daγusburi kememüi *адаг, бас дуусгавар хэмээмүй* (*tu*) tügānčī *tug'anci* 終 *zhōng* Beendigung, Ausgang, Ende

[1] Vgl. 0001.2. [2] P < A *āzir* last, posterior, ultimate, final; the end, issue, extremity (SG 25). [3] PEK: Das „m"-Horn ist wohl eine Dittographie. BL und TB/TIS bestätigen *[...] ᶠdzuk.*

0435: Fasz. 05:12r/0221 1650–3

①fulhuren (*tb*) 'char-sgo. *ᶠciyar sgo ciyarg'o* (*mo*) tuγurbil *муурвил* (*tu*) āv'val-dīn[1] *awaldin* 根由 *gēn yóu* Gedeihen
②tucin (*tb*) 'char-gzhi. *ᶠciyar gzhi ciyarši* (*mo*) γarulta *гаралт* (*tu*) vaǧihī-dīn[2] *wajihidin/ waj'ihidin*[3] 原由 *yuán yóu* Ausgang, Anfang
③tuhen (*tb*) 'bab-sa. *ᶠbab sa wabsa* (*mo*) unalta *уналт* (*tu*) āyāǧačā *ayaʸaca* 歸[著/著] *guī zhuó* Hinfall, Abschluß
④oyonggon (*tb*) gal-'gags. *gan/gal ᶠkaks/ ᶠgaks g'alk'ak* (*mo*) čiq'ula/čiqula *чухал* (*tu*) āxtīyāt-līq/āħtiyāt-līq[4] *ahatiyat-lik/ah'atiyat-lik*[3] 要 *yào* wichtigster Punkt, Hauptsache

[1] Vgl. 0001.2. [2] Zu vaǧihī vgl. 0433.3. [3] BL, PEK und TB/TIS gleich. [4] Zu āħtiyāt vgl. 1485.1.

0436: Fasz. 05:12v 1654–6

①badaran (*tb*) 'byams-rgyen. [6]*byams rgyen jiyamjin* (*mo*) delger, basa badaral kememüi *дэлгэр, бас бадрал хэмээмүй* (*tu*) āčīlğān *acil·gan* 漸 *jiàn* Ausbreitung, Wachstum, Gedeihen

Sachen und Angelegenheiten, 2.

②baita sita-i hacin. jai. (*tb*) dgos-don-gyi-skor. gnyis-pa. *dgos don gyi sg'or gniyis p'a, goi don ji g'or niba* (*mo*) kereg jaraγ-un jüil. d'ed'. *Хэрэг заргын зүйл. Дэд.* (*tu*) īš küč-nīng qışmī īkīnğī[1] *iši kuči-ning keismi ikinji* [事/事] 務[類/類]. 第二. *shì wù lèi. dì'èr.*

③iletuleme wesimbure bithe (*tb*) ched-zhus. *ciyed zhus ciyetšui* (*mo*) ilerkeyilen ayiladqaq'u/ ayiladqaqu bičig, basa bodurul bičig kememüi *илэрхийлэн айлтгах бичиг, бас бодрол бичиг хэмээмүй* (*tu*) āšķārā/āškārā qïlīb bīlandūrādūğān xaṭ[2] *ašïrk'ara/ašik'ara keilib bilanduradu·gan hat*[3] 表 *biǎo* bei Gratulationsfeierlichkeiten dem Thron überreichte Glückwunschadresse

④alibume wesimbure bithe (*tb*) zhus-yig. *zhus yiķ žui jik* (*mo*) ergün bariqu ayiladqaqu bičig *өргөн барих айлтгах бичиг* (*tu*) ma'lūm qīlīb bīlandūrādūğān xaṭ[4] *malum keilib bilanduradu·gan hat* 箋 *jiān* Gratulationsadresse an den Thron

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Zu āškārā vgl. 0284.2. Zu xaṭ vgl. 0776.2. [3] BL, TB: *ašak'ara keilib bilanduradu·an hat.* [4] P < A *ma'lūm*, fem. *malūmat, ma'lūma* known, distinguished; celebrated, famous, remarkable, notorious, signalized; a known, i.e. apportioned quantity, an allowance; clear, evident, certain, obvious, apparent; (in geom.) given (as a line, etc.); the active voice of a verb; money, stamped coin (SG 1275). Zu xaṭ vgl. 0776.2.

0437: Fasz. 05:13r/0222 1657–60

①wesimbure bithe (*tb*) zhu-gsol. *zhu gson/gsol žuson/žusol* (*mo*) ayiladqaqu bičig *айлтгах бичиг* (*tu*) bīlandūrādūğān xaṭ[1] *bilanduradu·gan hat* 本 *běn* Thronbericht

②doron-i wesimbure bithe (*tb*) zhu-rgya. *zhu rgya žujiya* (*mo*) tamaγ-a-tai ayiladqaqu bičig *тамгатай айлтгах бичиг* (*tu*) mōhūrlūq/ mōhürlüq bīlandūrādūğān xaṭ[2] *muhur·luk bilanduradu·gan hat* 題本 *tí běn* mit dem Amtssiegel versehener Thronbericht

③an-i wesimbure bithe (*tb*) zhu-yig-dgyus-ma. *zhu yiķ dg'yus ma žojik/žujik gioima* (*mo*) yerü-yin ayiladqaqu bičig *ерүйн айлтгах бичиг* (*tu*) reṣmī bīlandūrādūğān xaṭ[3] *resmi bilanduradu·gan hat* 奏本 *zòu běn* gewöhnlicher Thronbericht

④jingkini wesimbure bithe (*tb*) zhu-yig-che-thang-ma. *zhu yiķ ciye tang ma ciyetangma/žujik žujik/ ciyetangma* (*mo*) čuqum ayiladqaqu bičig *чухам айлтгах бичиг* (*tu*) rāṣt bīlandūrādūğān xaṭ[4] *ras bilanduradu·gan hat*[5] 正本 *zhèng běn* Originalthronbericht

[1] Zu xaṭ vgl. 0776.2. [2] Zu mōhür vgl. 0269.2. Zu xaṭ vgl. 0776.2. [3] Zu reṣmī vgl. 0418.2. Zu xaṭ vgl. 0776.2. [4] Zu rāṣt vgl. 0288.2. Zu xaṭ vgl. 0776.2. [5] Das „-t" des Turki ist entfallen. BL: *ras bilanduradu·an hat*, TB/TIS: *resmi bilanduradu gan hat* [sic!].

0438: Fasz. 05:13v 1661–4

①adabufi wesimbure bithe (*tb*) zur-zhu. *zur zhu dzuršu* (*mo*) dasilan ayiladqaqu bičig *даашлан айлтгах бичиг* (*tu*) ärgäšīb bīlandūrādūğān xaṭ[1] *arg'ašib bilanduradu·gan hat* 副本 *fù běn* zu den Akten des 内閣 *Nèigé* genommene Abschrift von Thronberichten

②buķdari (*tb*) deb-yig. *deb yiķ deb ik* (*mo*) ebkemel *эвхмэл* (*tu*) manšūr *manšur* [摺/摺] 子 *zhé zi* beschriebener Faltbogen, Bericht

③wesimbure buķdari (*tb*) zhu-deb. *zhu deb žudeb* (*mo*) ayiladqaqu ebkemel *айлтгах эвхмэл* (*tu*) bīlandūrādūğān manšūr *bilanduradu·gan manšur* 奏[摺/摺] *zòu zhé* Thronbericht auf Faltheft geschrieben

④hengkin-i tuwabun (*tb*) phyag-'bul-tho. *pyak* [6]*bul to bulto/ciyak ciyak/bulto* (*mo*) mörgül-ün šu bičig *мөргөлийн шүү бичиг* (*tu*) ta'zīm-nīng körkātīsī[2] *tadzim-ning kurk'atiši* 啓疏 *qǐ shū* Namenliste der in Audienz vorgestellten Beamten

[1] Zu xaṭ vgl. 0776.2. [2] P < A *ta'zīm* magnifying, honouring; treating with respect, reverence, veneration; geniality, politeness; etc. (SG 309).

0439: Fasz. 05:14r/0223 1665–8

①wesimbure afaha (*tb*) zhu-ldeb. *zhu ldeb žudeb* (*mo*) ayiladqaqu qaγudasu *айлтгах хүүдас* (*tu*) bīlandūrādūğān vāraq[1] *bilanduradu·gan warak* 奏[片/片] *zòu piàn* dem Thron vorgelegtes Schriftstück ohne Umschlag

②hafiraha afaha (*tb*) ldeb-'byar. *ldeb* [6]*byar debjiyar* (*mo*) qabčiγuluγsan qaγudasu *хавчуулсан хүүдас* (*tu*) qïṣqān vāraq[1] *keiskan warak* 夾[片/片] *jiā piàn* angeklemmtes Blatt

③afaha (*tb*) ldeb. *ldeb deb* (*mo*) qaγudasu *хүүдас* (*tu*) vāraq[1] *warak* [單/單] 子 *dān zi* Papierblatt, Buchseite, Zettel

④tukiyehe afaha (*tb*) ldeb-'phrin. *ldeb* [6]*prin debcin* (*mo*) čuquyilaγsan/čuquyilγaγsan qaγudasu *цухүүлгасан хүүдас* (*tu*) kötargān vāraq[1] *kutarg'an warak* [說/說] 帖 *shuō tiě*[2] Zettel mit dem wesentlichen Inhalt eines Berichtes, Résumé, Abriß

[1] Zu vāraq vgl. 0815.2. [2] shuō tiě

0440: Fasz. 05:14v 1669–72

①ildungga afaha (*tb*) ldeb-zhar-byung-. *ldeb zhar byed/byung*[1] *debšar giong*[2] (*mo*) quriyamjilaγsan qaγudasu *хураамжилсан*

xyyɒac (*tu*) bahānä·lāgān vāraq[3] *bahanalak'an/bahanalag'an warak*[4] 簡便帖 *jiǎn biàn tiě*[5] Übersichtsblatt

②meyen/meyen-i afaha[6] (*tb*) ldeb-khra. *ldeb k'ra debca* (*mo*) anggilaγsan qaγudasu *англисан xyyɒac* (*tu*) qatārlāġān vāraq[7] *katag'la·gan/katarla·gan warak*[8] 排[單/單] *pái dān* „Blatt der Gruppen", i.e. ein Zettel, auf den die Zahl der Gruppen geschrieben war, die dem Kaiser in Audienz vorgestellt werden sollten

③tuwabure afaha (*tb*) gzigs-khra. *gziks k'ra dzukcam/dzukca* (*mo*) üjegülkü qaγudasu *үзүүлэх xyyɒac* (*tu*) körṣatādūġān vāraq[9] *k'orsatadu·gan warak* 門[單/單] *mén dān* Blatt mit den Namen der in Audienz Vorzustellenden

④tukiyehe šošohon (*tb*) shog-tshar. *šok tshar šoktshar* (*mo*) čuquyilγasan/čuquyilγaγsan quriyangγui *цухуйлгасан хуралгуй* (*tu*) kötargān ṣer ğama'ı *kutarg'an sar/ser jam·i/jama·ei*[10] 貼[黃/黃] *tiē huáng* Zusammenstellung hervorzuhebenden Inhalts der Thronberichte

[1] BL und TB/TIS bestätigen *byung*. [2] BL und TIS schreiben *debšar jung*. [3] Zu bahānā vgl. 2417.1. Zu vāraq vgl. 0815.2. [4] PEK: Fehlendes Diakritikum, durch BL bestätigt. [5] jiǎn bian tiē [6] PEK: Schriftbild undeutlich. BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *meyen-i*. Vgl. Abb. auf S. 138. [7] Zu qatār vgl. 0747.1. Zu vāraq vgl. 0815.2. [8] PEK: Sichtbar verschrieben, vgl. BL. Vgl. Abb. auf S. 138. [9] Zu vāraq vgl. 0815.2. [10] Vgl. BL.

0441: Fasz. 05:15r/0224 1673–6

①afahari (*tb*) tshar-bu. *dzar/tshar bu*[1] *tsharbu* (*mo*) čoqudasu *цохдос* (*tu*) xalčääf *halciyab* 簽子 *qiān zi* Papierstreifen, Zettel, ins Buch gesteckter Etikettzettel, roter Verschlußstreifen auf Briefumschlägen

②dahabure afahari (*tb*) 'byar-yig. [6]*byar yik jiyarak* (*mo*) daγaγulqu čoqudasu *дагуулах цохдос* (*tu*) ärgaš·tūrādūġān xalčääf *irg'aši·turadu·gan halciyab* 票簽 *piào qiān* in Thronberichte gesteckter Lesezettel

③tebeliyeku afahari (*tb*) yig-chings. *yik cings ikcing* (*mo*) büselegür čoqudasu *бүслүүр цохдос* (*tu*) šaqvä *šakwa* 腰簽 *yāo qiān* in den Familienstammbaum geklebtes gelbes Papierblättchen mit Angabe des Anlasses der Erwerbung erblicher Ämter

④wesimbure bithei tebeliyeku (*tb*) zhu-yig-gi-chings. *zhu yik Gi ciyangs/cings žuikgi cing* (*mo*) ayiladqaqu bičig-ün büselegür[2] *аɵлгаах бичгийн бүслүүр*[3] (*tu*) bīlandūrādūġān xaṭ·nīng šaqvä[4] *bilanduradu·gan hat·ning šakwa* 本腰 *běn yāo* den Thronbericht umschließender Papierstreifen

[1] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [2] PEK: Eintrag unvollständig, vgl. BL und TB. TIS: *ayilathahú bicigun buselegur*. [3] GZS: *aïladzax biqgiïn büslüür*. [4] PEK: fehlender Punkt auf dem „x", bestätigt durch BL. Zu xaṭ vgl. 0776.2. Vgl. Abb. auf S. 138.

0442: Fasz. 05:15v 1677–80

①wesimbure bithei ton (*tb*) zhu-yig-gi-grangs. *zhu yik Gi grangs žuikgi jang* (*mo*) ayiladqaqu bičig-ün toγ·a *аɵлгаах бичгийн тоо* (*tu*) bīlandūrādūġān xaṭ·nīng ḥaṣābī[1] *bilanduradu·gan hat·ning ḥasabi/h'asabi*[2] 本[單/單] *běn dān* Liste der Eingaben an den Thron

②cistan (*tb*) gzigs-mchan. *gziks mciyan dzikciyan* (*mo*) čistan temdeg *цыстан тэмдэг* (*tu*) vaqāyä *wakaye* 看語條 *kàn yǔ tiáo* dünner Streifen starken Papiers, der in amtliche Schriftstücke eingelegt wurde, um die Stellen vorzunehmender Korrekturen zu bezeichnen, Lesezeichen

③booi durugan (*tb*) mi-rabs. *mi rabs mirab* (*mo*) ger-ün üy·e-yin bičimel, basa čedeg kememüi *гэрийн үеийн бичмэл, бас цэдэг хэмээмүй* (*tu*) ṣıl·ṣılä[3] *syl·syle* 家譜 *jiā pǔ* Familienstammbaum

④niowanggiyan uju (*tb*) ming-byang-mgo-ljang. *ming byang mgo ljiyang mingjiyang g'ojiyang* (*mo*) noγuγan tologγai-du *ногоон толгойт* (*tu*) yāšīl bāš tāxtā[4] *yašil baši tahata* [綠/綠] 頭 [牌/牌] *lǜ tóu pái* oben grün lackierte Tafel, auf der sich Besucher mit Namen und Rang eintragen

[1] Zu ḥaṣābī vgl. 0269.1. Zu xaṭ vgl. 0776.2. [2] PEK und TB/TIS gleich. BL: *bilanduradu·an hat·ning hasabi*. [3] A vokalisiert. P < A *silsilat, silsila* a chain, a series, suite, concatenation; succession, line, descent; inheritance; genealogy, family, progeny; an unbroken tradition (SG 693). Vgl. Abb. auf S. 138. [4] Zu tāxtā vgl. 0427.2.

0443: Fasz. 05:16r/0225 1681–4

①suwayan uhumi (*tb*) thum-ser. *tum ser tumser* (*mo*) sir·a oriyadasu *шар оройдос* (*tu*) ṣerīğ·lik·zay *serik·lik·tshai/serik·lik·dzai*[1] [裹/裹][綠/綠] 頭 [牌/牌][黃/黃] 綾 *guǒ lǜ tóu pái huáng líng* gelbes Einwickelband

②hiyabsa (*tb*) leb-shing-. *leb šing lebsing* (*mo*) qabdasun/qabtasu *хавчас* (*tu*) īṣkanğä[2] *isk'anca/isk'anja*[3] 夾板 *jiā bǎn* zwei durch Fäden verbundene Brettchen als Deckel für dazwischen einzubindende Bücher oder Akten

③sithen (*tb*) sgam-chung-. *sgam ciung gamciung* (*mo*) qaγurčaγ *хуурцаг* (*tu*) yūrūt·gān ṣāndūq/ṣāndūq[4] *yurutg'an sandok* 報匣 *bào xiá* Kiste, Kasten, Briefkasten, Aktenkasten

④serkin (*tb*) mda'-yig. *mdā yik daik* (*mo*) sedkül *сэтгүүл* (*tu*) yūrgāč *yurg'ači* 報 *bào* Kuriermeldung, Kurierpost

[1] BL, PEK und TB/TIS: Diakritikum falsch geschrieben. TIS: *sarik lik ts'ai*. [2] Vgl. wohl P *šikanğa* pain, torture; rack; stocks; a bookbinder's press (SG 755) ~ P *iškanğa* torment, torture, rack (SG 66). [3] BL, PEK und TB/TIS gleich. Vgl. 0533.2. [4] Vgl.

P < A *ṣandūq, ṣundūq* a chest, casket, coffer, box, trunk (SG 793); abweichende Schreibung im Turki.

Sachen und Angelegenheiten, 3.

①baita sita-i hacin. ilaci. (*tb*) dgos-don-gyi-skor. gsum-pa. *dgos don gyi sg'or, gsum p'a, goi don ji g'or sumba* (*mo*) kereg jaraγ-un jüil. γurbaduγar. *Хэрэг заргын зүйл. Гурвадугаар.* (*tu*) īš küč=nīng qışmī üčüngī[1] *iši kuči=ning keismi yucunji* [事/事] 務 [類/類]. 第三. *shì wù lèi. dì sān.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0444: Fasz. 05:16v 1685–7

②jise (*tb*) yig-dan. *yiḳ dan ikdan* (*mo*) eke bičig *эх бичиг* (*tu*) īnšāṣī[1] *inšasi* 稿 *gǎo* Konzept, Entwurf

③tanggin-i alibun (*tb*) blon-zhu. *blon zhu lonšu* (*mo*) tanggid medegülel *мангад мэдүүлэл* (*tu*) ʿāyvān=nīng/āyvān=nīng maʿlūmī[2] *aiwan=ning malumi* 堂呈 *táng chéng* den Vorgesetzten zur Begutachtung vorgelegte Arbeit der zuständigen Beamten

④baita-i sekiyen[3] (*tb*) don-rtsa. *don rtsa dondza* (*mo*) kereg-ün eki *хэрэгүн эх* (*tu*) īš=nīng tīgī *iši=ning tigi* 案呈 *àn chéng* Belegstelle aus den Akten

[1] Vgl. P < A *inšā'* creating, producing, composing; writing, composition; style; etc. (SG 111). [2] Zu āyvān vgl. 2757.3. Zu maʿlūm vgl. 0436.4. [3] BL, Haneda, Norman: *baila-i sekiyen*, Hauer, An, Hu: *baitai sekiyen*.

0445: Fasz. 05:17r/0226 1688–91

①jorin-i gisun (*tb*) mchan-yig. *mciyan yiḳ ciyanyik* (*mo*) uyalγ=a/uyalγ=a üge *ялга үг* (*tu*) maʿnī-līk ṣöz[1] *manilik sodz* 注語 *zhù yǔ* Worte des Hinweises, der Erläuterung

②tuwara gisun (*tb*) spyan-bstar. *sbyan/sp'yan bsd'ar jiyandar* (*mo*) üjekü üge *үзэх үг* (*tu*) körādügān ṣöz *k'oradu·gan sodz* 看語 *kàn yǔ* Referat über einen Fall in den Akten

③toktobure gisun (*tb*) gcod-rgya. *gžiyod rgya hiyutjiya* (*mo*) toγtaγaqu üge *моогоох үг* (*tu*) tōxtātādügān ṣöz[2] *tuhatatadu·gan sodz* 出語 *chū yǔ* mündliche Abmachungen

④beidehe gisun (*tb*) sher-khra. *šer k'ra šerca* (*mo*) sigügsen üge *шүүсэн үг* (*tu*) qīnāydügān ṣöz *keinaidu·gan sodz* 勘語 *kān yǔ* gerichtliche Aussage

[1] Zu maʿnī vgl. 0326.1. [2] Zu tōxtā vgl. 0048.1.

0446: Fasz. 05:17v 1692–5

①tukiyehe gisun (*tb*) bsdus-don. *bsdus don duidon* (*mo*) čuquyilaγsan/čuquyilγaγsan üge *цухуулгасан үг* (*tu*) kotargān ṣöz *kutarg'an sodz* [畧/略] 節 *lüè jié* Memorandum, Übersicht

②gaijara bithe (*tb*) 'dzin-yig. ʰ*dzin yiḳ dzei'k* (*mo*) abčaγaqu bičig *авцгаах бичиг* (*tu*) ālādūġān xaṭ[1] *aladu·gan hat* 領子 *lǐng zi* Quittung über empfangene Dienstsachen

③guribure bithe (*tb*) 'dzin-lan. ʰ*dzin lan dzelan* (*mo*) debsigülkü bičig *дэвшүүлэх бичиг* (*tu*) yörtkāydūġān xaṭ[1] *yurtak'aidu·gan hat* 付咨 *fù zī* unter Abteilungen der Ministerien und Höfe ausgetauschtes Schreiben

④afabume unggire bithe (*tb*) bsgo-yig. *bsgo yiḳ g'ojik* (*mo*) tusiyan ilegekü bičig *тушаан илгээх бичиг* (*tu*) tāfsūrūb āḇarādūġān/āḇarādūġān xaṭ[1] *tabšurub abaradu·gan hat* 劄付 *zhá fù* Erlaß eines Vorgesetzten an Untergebene

[1] Zu xaṭ vgl. 0776.2.

0447: Fasz. 05:18r/0227 1696–9

①ulhibume selgiyere bithe (*tb*) sbyar-yig. *sbyar yiḳ jiyari'k* (*mo*) uqaγul-un jarlaqu bičig *ухуулан зарлах бичиг* (*tu*) ūqtūrūb ǧārlāydūġān xaṭ[1] *ukturub jaralidu·gan/jarlaidu·gan hat*[2] 告示 *gào shì* Proklamation, Bekanntmachung

②tucibure bithe (*tb*) yig-bshus. *yiḳ bšus iksui* (*mo*) γaryaqu bičig *гаргах бичиг* (*tu*) čīqārādūġān xaṭ[3] *cikaradu·gan hat* 揭帖 *jiē tiě* Abschrift eines Thronberichtes aus der Provinz

③sarkiyangga bithe (*tb*) ngo-bshus. *ng'o bšus ošui* (*mo*) baγulγatu bičig *буулгат бичиг* (*tu*) köčürgān xaṭ[3] *kucurg'an hat* [絲/絲][書/書] *lù shū* Abschriften der Thronberichte in den Archiven der sechs Ministerien

④ulame sarkiyaha bithe (*tb*) brgyud-yig. *brgyud yiḳ giuti'k* (*mo*) ulamǰilan baγulγ'aγsan/baγulγaγsan bičig *уламжлан буулгасан бичиг* (*tu*) ūlām·ǧīb köčürgān xaṭ[3] *ulamjib kucurg'an hat* 外抄 *wài chāo* von einer Ministerialkanzlei in Reinschrift weitergegebenes Schriftstück

[1] Zu ǧār vgl. 0422.4. Zu xaṭ vgl. 0776.2. [2] Vgl. TB/TIS. BL: *ukturub jarlaidu'an hat*. [3] Zu xaṭ vgl. 0776.2.

0448: Fasz. 05:18v 1700–3

①buyarame sarkiyan (*tb*) brgyud-yig-phran-tshegs. *brgyud yiḳ pran tsheks giuti'k dzan tshak/tshek* (*mo*) baγ'=a/baγ=a saγ'=a/saγ=a baγulγ=a[1] *бага сага буулга*[2] (*tu*) faṣ köčürmāk *pas/kucurmak*[3] 小抄 *xiǎo chāo* den Amtsstellen gedruckt zugeschickte Thronberichte und Edikte

②fulgiyan afaha (*tb*) ldeb-dmar. *ldeb dmar debmar* (*mo*) ulaγan qaγudasu[4] *улаан хуудас* (*tu*) qızīl vāraq[5] *keidzin/keidzil warak*[6] 紅[單/單] *hóng dān* Steuerquittung

③dahabure afaha (*tb*) ldeb-'byar. *ldeb ʰbyar debjiyar* (*mo*) daγaγulqu qaγudasu *дагуулах*

xyydac (*tu*) ärgaš·tūrādūġān vāraq[7] *arg'aši·turadu·gan warak* [發/發][單/單][8] *fā dān* Liste, Aufstellung, Verzeichnis

④ latubuha afaha (*tb*) 'dog-ldeb. [6]*dok ldeb dokdeb* (*mo*) naγalduγ'uluγsan/naγalduγuluγsan qaγudasu *наалдуулсан хуудас* (*tu*) tūtūš·tūrġān vāraq[7] *tutuši·tur·gan warak* 粘[單/單] *zhān dān* angeklebtes Blatt hinter dem Text von Berichten

[1] Vgl. BL und TB. TIS: */baga saga bagūlgaj.* [2] Vgl. GZS. [3] BL, PEK und TB/TIS gleich. [4] Lehnübersetzung von 紅單 *hóngdān.* [5] Zu vāraq vgl. 0815.2. Wtl. von 紅單 *hóngdān*, „rotes Blatt". [6] Durch BL und TB/TIS bestätigt. [7] Zu vāraq vgl. 0815.2. [8] BL schreibt ebenfalls 發.

0449: Fasz. 05:19r/0228 1704–7

① doron-i hoošan (*tb*) shog-thung-rgya-chan. *šok tung rgya ciyan šoktung jiyaciyan* (*mo*) sula tamaγ=a *сул тамга* (*tu*) tāmġā·līk kāġaz[1] *tamaγan·lik/tamaγa·lik kaγadz/k'aγadz*[2] 空白 *kòng bái* gestempeltes Papier, Leerbogen

② bargiyaha temgetu (*tb*) blangs-rtags. *blangs rd'aks langdak* (*mo*) quriyan abuγsan temdeg *хураан авсан тэмдэг* (*tu*) yiqqān belgü *yik·kan belgu*[3] 批回[4] *pī huí* Empfangsbestätigung

③ karu temgetu (*tb*) rtags-lan. *rd'aks lan daklin* (*mo*) qariγu temdeg *харуу тэмдэг* (*tu*) ğavāb belgü[5] *jawab belgu* 回頭 *huí tóu* Quittungszettel, mit dem der Empfang eines Schriftstückes von Behörden bestätigt wurde

④ fempilehe dobton (*tb*) thum-rgya. *tum rgya tumjiya* (*mo*) bitegümjilegsen duγtui *битүүмжилсэн дүгтүй* (*tu*) yamlāgān ṣaḥāf[6] *yamlag'an sahab* 封套 *fēng tào* verschlossener Papierbeutel für Thronberichte

[1] Vgl. mo. *tamaγa.* Zu kāġaz vgl. 0805.2. [2] Vgl. BL, TB/TIS und mo. *tamaγa.* [3] PEK: Diakritische Punkte auf der ersten Silbe fehlen. [4] TB/TIS: 批廻。 [5] Zu ğavāb vgl. 0519.3. [6] Vgl. P < A *ṣaḥīfat, ṣaḥīfa* a book, a leaf, page; a volume; a writing, letter, epistle (SG 782).

0450: Fasz. 05:19v 1708–11

① fempilehe dobtonoho bithe[1] (*tb*) tshems-rgya-can. *tshems rgya jiyan tshemjiyajiyan* (*mo*) bitegümjilegsen duγtuyitu bičig *битүүмжилсэн дүгтүйт бичиг* (*tu*) yamlāb ṣaḥāflāgān xaṭ[2] *yamlab sahab·lag'an hat* 釘封文書 *dìng fēng wén shū* in den verschlossenen Papierbeutel gestecktes Schriftstück

② justan-i fempi (*tb*) shog-tshar-sbyar. *šok tshar sbyar šok tsharayar* (*mo*) jurbuslaγsan bitegümji, basa jurbus-un bitegümji kememüi *зурвасласан битүүмж, бас зурвасын битүүмж хэмээмүй* (*tu*) lafā·fālāgān yamlāk[3] *lapapa·lag'an yamlak* 封條 *fēng tiáo* Verschlußstreifen

③ ajige buḳdari (*tb*) ldeb-chung-. *ldeb ciung debciong* (*mo*) baγ=a ebkemel *бага эвхмэл* (*tu*) kičīk/kīčīk manšūr[4] *kicik manšur* 掐子 *qiā zi* kleines Faltheft für Notizen

④ alibure buḳdan (*tb*) 'bul-ldeb. [6]*bul ldeb buldeb* (*mo*) ergün bariqu nuγulbur/nuγulburi *ергөн барих нугалбар* (*tu*) tūtādūġān daftar[5] *tutadu·gan dabtar* 手本 *shǒu běn* dem Vorgesetzten eingereichter Faltzettel mit Namen und Dienstgrad des Überreichenden

[1] Hauer: *dobtoloho.* [2] Zu ṣaḥāf vgl. 0449.4. Zu xaṭ vgl. 0776.2. [3] Zu lafāfā vgl. 2890.1. [4] Zu manšūr 0363.2. [5] Zu daftar vgl. 0749.4.

Sachen und Angelegenheiten, 4.

① baita sita-i hacin. duici. (*tb*) dgos-don-gyi-skor. bzhi-pa. *dgos don gyi sg'or, bzhi p'a, goi don ji g'or šiba* (*mo*) kereg jaraγun jüil. dörbedüger. *Хэрэг заргын зүйл. Дөрөвдүгээр.* (*tu*) īš küč=nīng qışmī törtünğī[1] *iši kuči=ning keismi tortonji* [事/事] 務 [類/類]. 第四. *shì wù lèi. dì sì.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0451: Fasz. 05:20r/0229 1712–4

② helanere/helnere šusihe (*tb*) 'dags/'dogs-byang-.[1] [6]*doks byang dokjiyang* (*mo*) uriqu šosiγ'=a/šosiγ=a *урих шошго* (*tu*) tūy tāxtāṣī[2] *tui tahatasi* 聘[牌/牌] *pìn pái* silberne Ausweisplakette der zu Inspektionen entsandten Großwürdenträger

③ temgetu šusihe (*tb*) rtags-byang-. *rd'aks byang dakjiyang* (*mo*) temdegtü šosiγ'=a/šosiγ=a *тэмдэгт шошго* (*tu*) belgülük tāxtā/tāxtā[3] *belguluk tahata* 令[牌/牌] *lìng pái* dem Untergebenen vom Vorgesetzten übergebener Ausweis

④ šurdere šusihe (*tb*) brgyud-byang-. *brgyud byang giotjiyang* (*mo*) kesükü šosiγ'=a/šosiγ=a *хэсэх шошго* (*tu*) belgülagān tāxtā/tāxtā[3] *belgulag'an tahata* 傳[牌/牌] *chuán pái* zwischen Ablösungen kreisender Ausweis

[1] PEK: Nahegelegt durch manjurische Umschriften, bestätigt durch BL. [2] Zu tāxtā vgl. 0427.2. [3] Zu tāxtā vgl. 0427.2 (alternative Orthographie).

0452: Fasz. 05:20v 1715–8

① ashara šusihe (*tb*) btags-byang-. *bd'aks byang dakjiyang* (*mo*) jegükü šosiγ'=a/šosiγ=a *зүүх шошго* (*tu*) āṣādūġān tāxtā/tāxtā[1] *asadu·gan tahata* 腰[牌/牌] *yāo pái* innerhalb der Verbotenen Stadt von den Schreibern am Gürtel getragene Ausweistafel

② tumgetu (*tb*) bsgo-byang-. *bsgo byang g'ojiyang* (*mo*) jakiγsan temdeg *захьсан тэмдэг* (*tu*) belgü *belgu* 委[牌/牌] *wěi pái* abgeordneten Beamten

gegebener Ausweis, mit dem Dienstsiegel versehene Vollmacht
③temgetu bithe (*tb*) yig-rtags. *yiṅ rd'aks ikdak* (*mo*) temdegtü bičig *тэмдэгт бичиг* (*tu*) belgülük xaṭ[2] *belgu·luk hat* 票 *piào* Ausweis, Zertifikat, Beweisurkunde, Kontrakt
④bilagan-i temgetu (*tb*) chad-'dzin. *ciyad ᶠdzin ciyatdzen* (*mo*) quγučaγan-u temdeg *хугацааны тэмдэг* (*tu*) rūxṣat berādūġān belgü[3] *ruhesat beradu·gan belgu* 限票 *xiàn piào* Fristzettel

[1] Zu tāxtā vgl. 0427.2 (alternative Orthographie). [2] Zu xaṭ vgl. 0776.2. [3] Vgl. P < A *ruxṣat* leave, permission to retire (SG 572).

0453: Fasz. 05:21r/0230 1719–22

①baicabure temgetu (*tb*) rtsi-gtab-yi-ge. *rts kdab yi ge dzidab ige* (*mo*) bayičaγaγdaqu temdeg *баҳцаагдах тэмдэг* (*tu*) āxtārtādūġān belgü *ahatar·tadu·gan belgu* [驗/驗] 票 *yàn piào* gestempelter Ausweis für den Untersuchungsführer
②orhoda gurure temgetu bithe (*tb*) sman-khra. *sman k'ra manca* (*mo*) kömün em tegükü temdeg bičig *хүн эм түүх тэмдэг бичиг* (*tu*) yābrūčnī māltāydūġān belgü[1] *yabroči-ni/yebruči-ni maltaidu·gan belgu*[2] [參/參] 票[3] *shēn piào* Ginsengsammelschein
③ikiri afaha (*tb*) rims-brgyud. *rims brgyud rimgiot* (*mo*) d'arγlaγasan/daraγalaγsan qaγudasu *дараалсан хүүдас* (*tu*) ūlām·ǧīdūġān vāraq[4] *ulamjidu·gan warak* 串票 *chuàn piào* „Zwillingsblatt", die bei den Akten aufbewahrte Hälfte eines Beleges über vereinnahmte Steuern und Zölle
④jugûn-i yarun (*tb*) lam-yig. *lam yiṅ lamik* (*mo*) jam-un ingbo bičig *замын инбо бичиг* (*tu*) yōl xaṭī[5] *yol hati* 路引 *lù yǐn* Ausweis beurlaubter Offiziere

[1] Vgl. P *yabrūġ* the mandrake (SG 1528). [2] PEK: Diakritika fehlen, vgl. BL und TB/TIS. BL: *yebruči-ni maltaidu'an belgu.* [3] Vgl. TB. [4] Zu vāraq vgl. 0815.2. [5] Zu xaṭ vgl. 0776.2., wtl. etwa „Wegschreiben, -brief".

0454: Fasz. 05:21v 1723–6

①dangse[1] (*tb*) yig-dan. *yiṅ dan ikdan* (*mo*) dangsa[2] *данс* (*tu*) maṣkar *mas·kar* 檔子 *dàng zi* Akten, Liste, Register
②erde baicara dangse (*tb*) sngar-rtags. *sng'ar rd'aks ardak* (*mo*) örlüge bayičaγaqu dangsa[3] *өглөө баҳцаах данс* (*tu*) ärtgān āxtārādūġān maṣkar *artag'an ahataradu·gan mas·kar* 卯簿 *mǎo bù* Frühkontrolliste[4]
③temgetu ejehe dangse (*tb*) rjed-byang-. *rjiyed byang jiyetjiyang* (*mo*) temdeg-ün dangsa[5] *тэмдгийн данс* (*tu*) belgülāb darak·lāgān daṣtūr[6] *belgu·lab darak·lag'an dastur*[7] 掛[號/號] 檔 *guà hào dàng* Kanzleivermerk über abgegebene Akten
④cese[8] (*tb*) yig-khra. *yiṅ k'ra ikca* (*mo*) čėsė[8] *цэс* (*tu*) nišān[9] *nišan* [冊/冊] 子 *cè zi* Register

[1] Hauer: 檔子 *dàngzi.* [2] 檔子 *dàngzi.* [3] mo. *örlügä bayičayaxu+* 檔子 *dàngzi.* [4] Zur Doppelstunde 卯 *mǎo* (5–7 Uhr) wurde die Anwesenheit des Yamenpersonals an Hand dieser Liste kontrolliert. [5] mo. *tämdäg-ün+* 檔子 *dàngzi.* [6] Zu daṣtūr vgl. 0325.3. [7] PEK: Eintrag unvollständig. [8] 冊子 *cèzi.* [9] A vokalisiert. Zu nišān vgl. 0273.1. Vgl. Abb. auf S. 138.

0455: Fasz. 05:22r/0231 1727–8

①ekiyeniyere nonggire cese (*tb*) phri-snon-khrama. *pri snon k'ra ma cyinon cama* (*mo*) tataqu nemekü čėsė[1] *mamax нэмэх цэс* (*tu*) käämī·tīb nimalāydūġān nišān[2] *kiyamitib nimaliydu·gan/nimalaidu·gan nišan*[3] [消/消] 長[冊/冊] *xiāo zhǎng cè* Ab- und Zunahmelisten, in denen der Stand der Bevölkerungsziffer verzeichnet war
②usin-i narhûn cese (*tb*) shing-gi-khra-ma. *šing Gi k'ra ma singgi cama* (*mo*) tariyalang-un narin čėsė[4] *мариалангийн нарийн цэс* (*tu*) yer-nīng yinčīgä/yinčigä nišān/nišān[5] *yer-ning ʸincig'a nišan* 魚鱗[冊/冊] *yú lín cè* Flurbuch, Katasterrolle

[1] mo. *tataxu nämäkü+* 冊子 *cèzi.* [2] Denominale Verben zu P *kam* few, little; deficient, defective, mutilated, wanting, diminished, scarce, less; etc. (SG 1046) und P < A *nāmī* growing, whatever grows (SG 1380). Zu nišān vgl. 0273.1. [3] BL hat *nimlaidu* statt *nimalaidu*, vgl. dazu aber 3492.1 ff. [4] mo. *tariyalangun narin+* 冊子 *cèzi.* [5] A vokalisiert. Zu nišān vgl. 0273.1. Vgl. Abb. auf S. 138.

7.4 Verworrene Dinge.

①largin lampa-i hacin. (*tb*) 'chol-bsub-gyi-skor. ᶠciyul/ᶠciyol *bsub g'yi sg'or,*[1] *ciyolsubgi g'or,* (*mo*) buduliyan balar-un jüil. *Будлиан балрын зүйл.* (*tu*) ūšāq mašāqat-nīng qışmī[2] *ušak maša·kat-ning keismi* 繁冗[類/類]. *fán rǒng lèi.*

[1] PEK: Ein Diakritikum zu viel. Bestätigt durch BL. [2] Zu mašāqat vgl. 0457.2. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0456: Fasz. 05:23r/0232 1729–31

②largin (*tb*) 'chol. ᶠciyon/ᶠciyol[1] *ciyon/ciyol*[2] (*mo*) buduliyan *будлиан* (*tu*) ūšāq *ušak* 繁 *fán* in unbequemer Menge, lästig, beschwerlich, zahlreich und verwickelt
③largikan (*tb*) cung-'chol. *jiyung* ᶠciyon/ᶠciyol[1] *kiong/giong ciyon/ciyol*[3] (*mo*) buduliyantai *будлиантай* (*tu*) ūšāq-līq *ušak·lik* 稍繁 *shāo fán* etwas beschwerlich, ziemlich verwickelt
④mangga (*tb*) dka'-ba. *dg'ā ba g'awa* (*mo*) berke *бэрх* (*tu*) müškül[4] *mušikul* 繁[難/難] *fán nán* schwierig, beschwerlich

[1] Bestätigt durch BL und TB. [2] TB/TIS hat ebenfalls *ciyol*, BL hingegen *col.* [3] BL: *jungcol*, TB/TIS: *jung ciyol.* [4] Vgl. P

< A *muškil* difficult, hard, painful; intricate; doubtful, obscure, ambiguous (SG 1248).

0457: Fasz. 05:23v 1732–5

①facuhûn (*tb*) zang-zing. *zang zing sangsing* (*mo*) samaγun *самуун* (*tu*) būzūq *budzuk* 紊亂 *wěn luàn* wirr, verworren

②lampa (*tb*) cha-la/le-cho-le.[1] *ciya le/le ciyo/co le*[2] *ciyale ciyole*[3] (*mo*) balar *балар* (*tu*) mašāqat[4] *maša·kat* 冗雜 *rǒng zá* wirr, chaotisch, Wirrwarr, Chaos, Urzeit

③lahin (*tb*) zhe-sun. *zhe sun šesun* (*mo*) uliγtai *улиастай* (*tu*) mašāqat·līq/mašāqat·līk[5] *maša·kat·lik* 繁瑣[6] *fán suǒ* Geschäftslast

④murin tarin (*tb*) kyag-kyog. *g'yak g'yok jiyakjiyuk* (*mo*) ereg'/ereg mörüg'./mörüg, basa qajaγar mujaγar kememüi[7] *эрэг мөрөг, бас хазгар музгар хэмээмүй* (*tu*) tūlġānīb īrġānīb *tulanib iranib* 扭扭別別 *niǔ niǔ bié bié* gewunden, verschroben, unfügsam, widerspenstig

[1] Die manjurischen Umschriften nehmen cha-le-cho-le an, vgl. 2339.2 und 2423.1. Bestätigt durch BL. [2] PEK: Einziges Vorkommen der Schreibung *ciyo* für cho. [3] BL schreibt *cale cole.* [4] Vgl. P < A *mašaqqat* being difficult and troublesome; throwing into difficulties; inconvenience, trouble, labour, pains, toil, affliction, adversity, pain, distress, misfortune (SG 1247). [5] PEK: Einziges Vorkommen dieser Schreibung, Konjektur durch BL bestätigt. [6] Vgl. TB/TIS: 煩瑣 sowie 1871.2. [7] BL. Vgl. Abb. auf S. 138.

0458: Fasz. 05:24r/0233 1736–9

①ušan fašan (*tb*) dka'-dka'-sdug-sdug. *dg'ā dg'ā sduk stuk/sduk*[1] *g'ag'a dukduk* (*mo*) ursiγ yarsiγ *урших ярших* (*tu*) tārtīš·qāq čālīš·qāq *tartaši·kak/tartiši·kak cališi·kak*[2] 牽扯 *qiān chě* verworren, verfahren, sinnlos

②šašambi (*tb*) 'dzing-dkrug. *ᶠdzing dg'ruk dzengjuk* (*mo*) siqačamui *шахацмүй* (*tu*) šōx·lūq qïlādū[3] *šukluk keiladu* 攪混 *jiǎo hún* (sich) verwirren, (sich) verwickeln, durcheinander sein

③šašabumbi (*tb*) dkrug-'dzin/'dzing-byed.[4] *dg'ruk ᶠdzing byed jukdzeng jiyet*[5] (*mo*) siqačaγdamui *шахцаздмүй* (*tu*) šōx·lūq qïldūrādū[3] *šukluk keilduradu* 被攪混 *bèi jiǎo hún* sich verwirren lassen, verwickelt machen, verworren sein

④šašahabi (*tb*) zing-por-gyur. *zing p'or gyur singbor gior* (*mo*) siqačaji *шахцаж* (*tu*) šōx·lūq qïl·dï[3] *šukluk keildi* 攪混住了 *jiǎo hún zhù le* sich verwickelt, sich verwirrt haben

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] PEK: Schriftbild undeutlich. Vgl. Abb. auf S. 138. [3] Zu šōx vgl. 1257.4. [4] Die manjurischen Umschriften legen dkrug-'dzing-byed nahe, bestätigt durch BL und TB. [5] So auch TB/TIS, aber BL: *rukdzengjet.*

0459: Fasz. 05:24v 1740–3

①iktambi (*tb*) spung-'dug. *sp'ung ᶠduk bungduk* (*mo*) čuγlaramui *цуглармүй* (*tu*) yiğīnčāq *ʸigencak* 堆積 *duī jī* anhäufen, aufhäufen, ansammeln, aufspeichern

②iktabumbi (*tb*) spung-byed. *sp'ung byed bungjiyet* (*mo*) čuγlaraγulumui *цугларуулмүй* (*tu*) yiğīnāydū *ʸigeinaidu* 致堆積 *zhì duī jī* anhäufen lassen

③iktakabi (*tb*) spung. *sp'ung bung* (*mo*) čuγlarajī *цугларч* (*tu*) yiğīndūrādū *ʸigenduradu* 堆積下了 *duī jī xià le* es hat sich angehäuft, angesammelt

④iktabuhabi[1] (*tb*) spung-zin. *sp'ung zin bungsin* (*mo*) čuγlaraγulji *цугларуулж* (*tu*) yiğīnġān *ʸigen·gan* 已致堆積 *yǐ zhì duī jī* angehäuft

[1] Hauer: *iktabumbi.*

0460: Fasz. 05:25r/0234 1744–7

①hiyahanjambi (*tb*) bsnol. *bsnon/bsnol non/nol* (*mo*) soličamui *сольцмүй* (*tu*) qāyčīlāšīb kīrīšādū[1] *kaicilašib kirišadu* 錯雜 *cuò zá* (sich) verwickeln, verwirren

②hiyahanjahabi (*tb*) bsnol-'dug. *bsnon/bsnol ᶠduk nolduk* (*mo*) soličaji *сольцож* (*tu*) qāyčīlāštūrūb kīrīštūrādū[1] *kaicilaši·turub kiriši·turadu* 錯雜住了 *cuò zá zhù le* (die Angelegenheit) hat sich verwikkelt

③hiyahabumbi (*tb*) bsnol-bar-byed. *bsnon/bsnol bir/bar byed nolwarjiyet* (*mo*) solilčamui *солилцмүй* (*tu*) qāyčīlānīšīb kīrīšādū[1] *kaicilanišib kirišadu* 致錯雜 *zhì cuò zá* verwickelt werden, sich komplizieren

④hiyahabuhabi[2] (*tb*) bsnol-zin. *bsnon/bsnol zin oldzin/noldzin* (*mo*) solilčaji *солилцож* (*tu*) qāyčīlāndūrtūšūb kīrīšādū[1] *kaicilandur·tušub kirišadu* 已致錯雜 *yǐ zhì cuò zá* verwickelt geworden sein, sich kompliziert haben

[1] qāyčī, evtl. zu mo. *xayici*, „Schere". [2] Hauer: *hiyahabumbi.*

0461: Fasz. 05:25v 1748–51

①šakašambi (*tb*) 'dzings-'dzings-po. *ᶠdzings ᶠsings/ᶠdzings p'o*[1] *dzengdzengbo* (*mo*) egeremüi *ээрмүй* (*tu*) fūtlāydū *pulaidu/putlaidu*[2] 擁集 *yōng jí* durcheinander kommen

②šakašabumbi (*tb*) 'dzings-'dzings-por-byed. *ᶠdzings ᶠdzings bor/p'or byed dzengdzeng borjiyet* (*mo*) egeregülümüi *ээргүүлмүй* (*tu*) fūtlāšādū *potlašetu/putlašadu*[3] 致擁集 *zhì yōng jí* durcheinander kommen lassen

③jibsibumbi (*tb*) ldab. *ldab dab* (*mo*) dabqučaγulumui *давхцуулмүй* (*tu*) ārālāydū *aralaidu* 重[疊/疊] *chóng dié* übereinander schichten lassen, übereinander legen lassen, überziehen lassen

④farfabumbi (*tb*) 'thoms. *ᶠtoms tom* (*mo*) tögerigdemüi *төөрөгдмүй* (*tu*) ān·ṣarāydū

ansaraidu [迷/迷][亂/亂] *mí luàn* wirr machen, blenden, täuschen, düpieren

[1] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [2] Das „-t" des Turki ist in PEK entfallen, in BL erhalten. [3] PEK: Diakritika verrutscht oder ausgelassen, vgl. BL.

0462: Fasz. 05:26r/0235 1752–5

① farfabuhabi (*tb*) ᶠthoms-ˡjuġ/ˡdug.[1] ᶠ*toms* ᶠ*duk*[2] *tomduk*[3] (*mo*) tögerigdejī *төөрөгдөэс* (*tu*) ān-ṣarādī *ansaradi* [迷/迷][亂/亂] 了 *mí luàn le* ist düpiert worden

② gûnin falabumbi (*tb*) sems-ˡkhrugs. *sems* ᶠ*k'ruks semcuk* (*mo*) sedkil tögerimüi *сэтгэл төөрмүй* (*tu*) k̲öngûl bitinč būlādū *k̲unšil/kungeil bitinči buladu*[4] 混[亂/亂] 心思 *hùn luàn xīn sī* im Sinn verwirrt sein, konfus sein

③ lahin taha (*tb*) sdug-las. *sduk ls/las duklai* (*mo*) uliγtai torba, basa uliγ-tur čirügdebe kememüi *улиастай торов, бас улиаг чирэгдэх хэмээмүй* (*tu*) mašāqat ġōbālġä[5] *maša·kat/mašakat jobaʟa/jubaʟa*[6] 被牽累 *bèi qiān lèi* in Sachen verwickelt worden sein

④ berekebi (*tb*) had-hed. *had hid/hed hathet* (*mo*) düireji *дүүрч* (*tu*) ġam·līk būldī[7] ʸ*amlik buldi* 惛[亂/亂] 無措 *hūn luàn wú cuò* waren verfahren (Geschäfte)

[1] Die manjurischen Umschriften legen ᶠthoms-ˡdug nahe, durch BL und TB bestätigt. [2] TB/TIS: *ḫtoms-ḫdog*. [3] TB/TIS: *tomdok*. [4] Durch BL bestätigt. [5] Zu mašāqat vgl. 0457.2. [6] PEK, Diakritikum fehlt, vgl. BL und TB/TIS. [7] Zu P *ġamm, ġamm* < A *ġamm* being cloudy (day); being intensely hot and suffocating; making sad; muzzling; covering; grief, sadness, anxiety, trouble, care; a source of regret; remorse; mourning, lamentation; loss, harm (SG 894).

0463: Fasz. 05:26v 1756–8

① liyeliyembi (*tb*) tham-thom. *tam tom tamtom* (*mo*) ergimüi *эргэмүй* (*tu*) ġam qīlādū[1] ʸ*am keiladu* 惛迷 *hūn mí* schwindelig sein, bewußtlos sein

② liyeliyebumbi (*tb*) tham-thom-byed. *tam tom byed tamtomjiyet* (*mo*) ergigülümüi *эргүүлмүй* (*tu*) ġam qīl·dūrādū[1] ʸ*am keilduradu* 致惛迷 *zhì hūn mí* schwindelig machen, betäuben

③ makahabi (*tb*) rmongs. *rmongs mong* (*mo*) mungqaγuraji *мунхуурч* (*tu*) mūqāydū *mukaidu* 惛憒 *hūn kuì* konnte sich nicht ausdrücken, war auf den Mund gefallen

[1] Zu ġam vgl. 0462.4.

7.5 Angelegenheiten, 1.

① baita icihiyara hacin. uju. (*tb*) las-don-ˡbyed-paˈi-skor. dang-po. *las don* ᶠ*byed p'ai sg'or dang p'o lai don jiyetbai g'or dang-bo* (*mo*) kereg sidkekü jüil. terigün. *Хэрэг шүүмээх зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) īš qīlādūġān qışmī birīnġī[1] *iši keiladu·gan keismi birinji* 辦[事/事][類/類]. 第一. *bàn shì lèi. dì yī.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0464: Fasz. 05:27r/0236 1759–61

② icihiyambi (*tb*) dbye-ˡbyed-byed. *dbye* ᶠ*byed byed jiyejiyet jiyat* (*mo*) sidkemüi *шүүмэлмүй* (*tu*) qīlādū *keiladu* 辦理 *bàn lǐ* besorgen, erledigen, bearbeiten

③ icihiyabumbi (*tb*) dbye-ˡbyed-bcug. *dbye* ᶠ*byed bžiyuk jiyejiyet giok* (*mo*) sidgegülümüi *шүүмэүүлмүй* (*tu*) qīldūrādū *keilduradu* 使辦理 *shǐ bàn lǐ* aufräumen lassen, besorgen lassen, erledigen lassen

④ icihiyanjambi (*tb*) dbye-ˡbyed-byed-ˡdug. *dbye* ᶠ*byed byed* ᶠ*duk jiyejiyet jiyetduk* (*mo*) sidgeǰegemüi *шүүмээцгээмүй* (*tu*) čāġlāb qīlādū *caklab keiladu* 酌量辦理 *zhuó liàng bàn lǐ* ordentlich besorgen, den gehörigen Platz anweisen, einordnen

0465: Fasz. 05:27v 1762–5

① icihiyandumbi (*tb*) dbye-ˡbyed-rogs-byed. *dbye* ᶠ*byed roks byed jiyejiyet rokjiyet* (*mo*) sidgelčemüi *шүүмэлцмүй* (*tu*) qīlī·šādū *keilišadu* 一齊辦理 *yī qí bàn lǐ* zusammen aufräumen, gemeinsam besorgen oder erledigen

② icihiyanumbi[1] (*tb*) dbye-ˡbyed-snang. *dbye* ᶠ*byed snang jiyejiyet nang* (*mo*) sidgeldümüi *шүүмэлдмүй* (*tu*) ītī·šādū *itišadu* 一齊辦理[2] *(yi qí bàn lǐ)*[3] zusammen aufräumen, gemeinsam besorgen oder erledigen

③ narhûšambi (*tb*) gsang-cha-byed. *gsang ciya byed sarciya jet* (*mo*) narilamui *нарийлмүй* (*tu*) yinčīgä/yinčigä käälāydū *ʸincik'a/ʸincig'a kiyalaidu*[4] 機[密/密] *jī mì* geheimhalten

④ narhûšabumbi (*tb*) gsang-cha-byed-ˡjug. *gsang ciya byed* ᶠ*jiyuk*[5] *sangciya jiyetgiuk*[6] (*mo*) narilaγulumui *нарийлуулмүй* (*tu*) yinčīgä/yinčigä käälātādū *ʸincik'a/ʸincig'a kiyalitadu*[4] 使機[密/密] *shǐ jī mì* geheimhalten lassen

[1] Hauer: Dasselbe wie icihiyandumbi 0465.1. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL bestätigt. [5] PEK: Letzte Silbe fehlt, bestätigt durch BL und TB. [6] BL: *sangca jetjuk*, TIS: *sangciya jiyetjuk*.

0466: Fasz. 05:28r/0237 1766–9

① alimbi (*tb*) dang-len. *dang len danglen* (*mo*) daγaγamui *даамүй* (*tu*) hŏd·dālādū *huda·aladu* [承/承] 當 *chéng dāng* in Empfang nehmen, empfangen, übernehmen

② alihabi (*tb*) dang-len-byas. *dang len byas danglenjiyai* (*mo*) daγaγaji *даасэс* (*tu*) hŏd·dāldī *huda·aldi* [承/承] 當了 *chéng dāng le* (das Amt) übernommen haben

③afahabi (*tb*) bsgos. *bsgos goi* (*mo*) tusiyaǰi *тушаажс* (*tu*) kötarīb ālādū *kutarab/kutarib aladu*[1] 職掌 *zhí zhǎng* hat (das Amt) übernommen

④afabumbi (*tb*) bsgos-'jug.[2] *bsgor ᶠjiyuḳ surgiuḳ/g'orgiuk*[3] (*mo*) tusiyalγamui *тушаалгамуй* (*tu*) tāfšūrādū *tabšuradu* 交付 *jiāo fù* übergeben, aushändigen, überliefern

[1] Vgl. BL. [2] Vgl. manjurische Umschriften, bestätigt durch BL. [3] PEK: Graphischer Lesefehler des Schreibers. Bestätigt durch BL.

0467: Fasz. 05:28v 1770–3

①nikebumbi (*tb*) 'dzin-so-can. ᶠ*dzin so jiyan dzensojiyan* (*mo*) tulγaγulumui *мулгуулмуй* (*tu*) taġīn·lāydū *taᵛinlaidu* [著/著][落/落] *zháo luò*[1] anlehnen lassen, sich stützen lassen

②dere tokome (*tb*) ngo-gtugs. *ng'o gd'uḳs oduk* (*mo*) niγur-un nite, basa niγur degerᵉe kememüi[2] *нүүрийн нит, бас нүүр дээр хэмээмүй*[3] (*tu*) rōbrū būlūb[4] *robaru/robru bulub*[5] 當面 *dāng miàn* von Gesicht zu Gesicht, in Gegenwart

③ajabumbi (*tb*) mgor-rtsoms. *mgor rtsoms gordzom* (*mo*) edümüi *өдмүй* (*tu*) qōzġāydū *kodzᵛaidu* 開端 *kāi duān* angeschnitten werden

④gûnin ajabumbi/acabumbi[6] (*tb*) 'char-ston. ᶠ*ciyar sd'on ciyardon* (*mo*) sanaγᵉa edümüi *санаа өдмүй* (*tu*) köngül qōzġāydū *kungeil kodzᵛaidu* 示意 *shì yì* Meinung darlegen

[1] zhāo luo [2] BL in geringfügiger Abweichung: mo. *niyur-un nitä, basa niy'ur dāgärᵉä kämämüi.* [3] GZS: *нүүриин нүд, нүүр дээр.* [4] Zu rōbrū vgl. 0120.1. [5] BL, PEK und TB/TIS: Einziges Vorkommen dieser Variante. [6] BL, Haneda, TIS, An, Hu: *gûnin ajabumbi*, TB: *künin ajabumbi*, Hauer, Norman: *gúnin acabumbi.*

0468: Fasz. 05:29r/0238 1774–7

①ja be bodombi (*tb*) las-sla. *las sla laila* (*mo*) kilbarčilamui *хялбарчилмуй* (*tu*) āṣānnī/āṣānᵉnī ḥaṣāb·lāydū[1] *asanni/asanᵉni ḥasab·laidu/h'asab·laidu* 省事 *xǐng shì* (sich) auf das Wesentliche beschränken

②sisetembi (*tb*) don-gyi-'gangs. *don ge/gyi* ᶠ*gangs*[2] ~~*dotjig'ang*~~*/donji g'ang*[3] (*mo*) nuruγubčilamui *нуруувчилмуй* (*tu*) čanab qīlādū *canab keiladu* 約[畧/略] 辦理 *yuē lüè bàn lǐ* in großen Zügen besorgen

③bainumbi[4] (*tb*) don-'tshol. *don* ᶠ*tson/*ᶠ*tshol*[5] *dontshol*[6] (*mo*) erilčemüi *эрэлцмуй* (*tu*) ṭafīl qīlādū *tapil keiladu* 討論 *tǎo lùn* miteinander besprechen

④danambi (*tb*) khe-gtogs. *ke gd'oks kedok* (*mo*) ömüglerᵉe odumui, basa qamiyarumui kememüi *өмөглөхөөр одмуй, бас хамаармуй хэмээмүй* (*tu*) dōrġālāġalī bārādū *dorgalaᵛali baradu* 去管 *qù guǎn* wirken gehen, leiten gehen, besorgen gehen

[1] BL: āṣannī ḥaṣāb·lāydū. Zu āṣān vgl. 2605.1. Zu ḥaṣāb vgl. 0269.1. [2] PEK: Schriftbild möglicherweise defektiv, Orthographie bestätigt durch BL. [3] Vgl. BL und TIS. [4] Hauer: Dasselbe wie *baindumbi.* [5] Vgl. BL. [6] BL schreibt *don tshol.* TB zeigt fälschlicherweise Seite 0487.

0469: Fasz. 05:29v 1778–81

①turulambi (*tb*) sna-'dren-byed. *sna* ᶠ*dren byed nayenjiyet* (*mo*) türügülemüi *мүрүүлмуй* (*tu*) āvᵛval·lāydū[1] *awal·laidu* 倡率 *chàng shuài* Rädelsführer sein

②turulabumbi (*tb*) sna-'dren-byed-'jug. *sna* ᶠ*dren byed* ᶠ*jiyuḳ najen jiyetgiok* (*mo*) türügülegülümüi *мүрүүлүүлмуй* (*tu*) āvᵛval·lātādū[1] *awal·latadu* 使倡率 *shǐ chàng shuài* zum Rädelsführer machen

③ujulambi (*tb*) mgo-ba-byed. *mgo ba byed gowajiyet* (*mo*) terigülemüi *мэрүүлмуй* (*tu*) bāšlāydū *bašilaidu* 領頭 *lǐng tóu* Haupt sein, an der Spitze stehen, Erster sein

④ujulabumbi (*tb*) mgo-ba-byed-'jug. *mgo ba byed* ᶠ*jiyuḳ gowajiyetgiok* (*mo*) terigülegülümüi *мэрүүлүүлмуй* (*tu*) bāšlātādū *bašilatadu* 使領頭 *shǐ lǐng tóu* Haupt sein lassen, zum Haupt machen, an die Spitze stellen

[1] Denominales Verb zu P < A *auval*, vgl. 0001.2.

0470: Fasz. 05:30r/0239 1782–4

①dalambi (*tb*) che-rgan-byed. *ciye rgan byed ciyerg'anjiyet* (*mo*) daruγalamui *даргалмуй* (*tu*) dōrġālāydū *dorᵛalaidu* 為首 *wéi shǒu* der Oberste sein, an der Spitze stehen, vorgehen, vorstehen

②dalabumbi (*tb*) che-rgan-byed-'jug. *ciye rgan byed* ᶠ*jiyuḳ cerg'an jetjuk*[1] (*mo*) daruγalaγulumui *даргалүүлмуй* (*tu*) dōrġālātādū *dorᵛalatadu* 使為首 *shǐ wéi shǒu* an die Spitze stellen, vorsetzen

[1] PEK: Eintrag fehlt, ergänzt nach BL.

Angelegenheiten, 2.

③baita icihiyara hacin. jai. (*tb*) las-don-'byed-pa'i-skor. gnyis-pa. *las don* ᶠ*byed bai/p'ai sg'or, gniyis p'a laidon jiyetbai g'or niba* (*mo*) kereg sidkekü jüil. d'ed'. *Хэрэг шүүмгээх зүйл. Дэд.* (*tu*) īš qīlādūġān qışmī īkīnġī[1] *iši keiladu·gan keismi ikinji* 辦[事/事][類/類]. 第二. *bàn shì lèi. dì'èr.*

④hebe (*tb*) bgros. *bgros jui* (*mo*) quubi *хуугъ* (*tu*) maṣlaḥat[2] *maslahat* 議 *yì* Ratschlag, Rat, Beratschlagung, Beratung, Konferenz

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Zu P < A *maṣlaḥat* an affair, business, subject; employment, transaction, occupation; an urgent occasion; benevolence, kindness, peace, goodwill; welfare, that

which is best, a prudent measure, advisable thing; advice (SG 1254).

0471: Fasz. 05:30v 1785–8

①hebe acambi (*tb*) bgros-bsdur. *bgros bsdur juidur* (*mo*) quubi neyilemüi *хуушь нийлмүй* (*tu*) maṣlaḥat qïlšādū[1] *maslahat keilšadu* [會/會] 議 *huì yì* zur Beratung zusammenkommen

②hebešembi[2] (*tb*) bgros-byed. *bgros byed juijiyet* (*mo*) jöbleldümüi *зөвлөлдмүй* (*tu*) maṣlaḥat qïlādū[1] *maslahat keiladu* 商議 *shāng yì* beratschlagen

③hebešebumbi (*tb*) bgros-byed-'jug. *bgros byed ᵍjiyuḳ juijiyetgiok* (*mo*) jöbleldügülümüi *зөвлөлдүүлмүй* (*tu*) maṣlaḥat qïldūrādū[1] *maslahat keilduradu* 使商議 *shǐ shāng yì* beratschlagen lassen

④hebdembi (*tb*) bgros-mol-byed. *bgros mon/mol byed juimoljiyet* (*mo*) jöblemüi *зөвлөмүй* (*tu*) kääng·ᶜaš qïlādū[3] *kiyangᶜaši keiladu* 商量 *shāng liàng* beratschlagen, (sich) beraten

[1] Zu maṣlaḥat vgl. 0470.4. [2] Hauer: Dasselbe wie hebdembi 0471.4. [3] P *kangāš, kingāš* counsel, deliberation, consultation, conference, esp. of conspirators (SG 1056).

0472: Fasz. 05:31r/0240 1789–92

①hebdebumbi (*tb*) bgros-mol-byed-'jug. *bgos/bgros mun/mol byed ᵍjiyuḳ juimon/juimol jiyetgiok* (*mo*) jöblegülümüi *зөвлүүлмүй* (*tu*) kääng·ᶜaš qïldūrādū[1] *kiyangᶜaši keilduradu* 使商量 *shǐ shāng liàng* beratschlagen lassen

②hebdenembi (*tb*) bgros-mol-ḫsdur. *bgros mon/mol byed/bsdur*[2] *juimoldur*[3] (*mo*) jöbler=e odumui *зөвлөхөөр одмуй* (*tu*) kääng·ᶜaš qïlġalī katādū[1] *kiyangᶜaši keilᶜali k'atadu* 去商量 *qù shāng liàng* beratschlagen gehen

③hebdenjimbi (*tb*) bgros-la-'ong-. *bgros la ong/ᶠong juila ong* (*mo*) jöbler=e iremüi *зөвлөхөөр ирмүй* (*tu*) kääng·ᶜaš qïlġalī käälādū[1] *kiyangᶜaši keilᶜali kiyaladu* 來商量 *lái shāng liàng* beratschlagen kommen

④wesimbumbi (*tb*) zhu. *zhu žu* (*mo*) ayiladqamui *айлтгамүй* (*tu*) bïlandürādū *bilanduradu* 奏 *zòu* dem Kaiser vorlegen, an den Thron berichten

[1] Zu kääng·ᶜaš vgl. 0471.4. [2] Bestätigt durch BL. [3] BL schreibt *roi mol dur.*

0473: Fasz. 05:31v 1793–6

①hacilambi (*tb*) dogs-slong-zhu. *doks slong zhu doklongsu* (*mo*) qočilamui *хочилмүй* (*tu*) qışmï·lāydū[1] *keismi·laidu* 條陳 *tiáo chén* nach der Art sondern, einteilen, einzeln darlegen, Punkt für Punkt aufzählen, der Reihe nach anordnen

②obumbi (*tb*) zhib-'jug-byed. *zhib ᵍjiyuḳ byed žibgiok jet* (*mo*) bolγamui *болгомүй* (*tu*) qïlādū *keiladu* 做為 *zuò wéi* machen, sein lassen, dafürhalten

③obuhabi (*tb*) zhib-'jug-byas. *zhib ᵍjiyuḳ byngs/byas žibgiok jiyai* (*mo*) bolγaji *болгоэс* (*tu*) qïlindï *keilindi* 已做為 *yǐ zuò wéi* gemacht haben

④alambi (*tb*) labs. *labs lab* (*mo*) kelemüi *хэлмүй* (*tu*) äytadū *aitadu* 告訴 *gào sù* melden

[1] Denominales Verb zu qışmï, vgl. 0001.3.

0474: Fasz. 05:32r/0241 1797–800

①alanjimbi (*tb*) labs-tu-'ong. *labs d'u ong/ᶠong lab du ong* (*mo*) keler=e iremüi *хэлэхээр ирмүй* (*tu*) äytġalī käälādū *aitaᵛali kiyaladu* 來告訴 *lái gào sù* melden kommen

②bederebumbi (*tb*) phyir-zlog. *pyir zlok cirdok* (*mo*) egegülümüi *эгүүлмүй* (*tu*) yändürādū *yanduradu* 駁回 *bó huí* zurückweisen, ablehnen, widerlegen

③debkembi (*tb*) skyo-sngogs. *sg'yo sng'oks jiyo ok* (*mo*) čučalumui *цуцалмүй* (*tu*) takrār qïlādū[1] *takrar keiladu* 更張 *gēng zhāng* wieder zur Sprache bringen, wiederaufnehmen, revidieren

④dasambi (*tb*) bco. *bžiyo jiyo* (*mo*) jasamui *засмүй* (*tu*) yaṣāydū *yasaidu* 改正 *gǎi zhèng* verbessern, korrigieren

[1] Zu takrār vgl. 2551.3.

0475: Fasz. 05:32v 1801–4

①tuwancihiyambi (*tb*) bsrong-. *bsrong sorong* (*mo*) jalamui *залмүй* (*tu*) tüzāydū *tudzaidu* [撥/撥] 正 *bō zhèng* berichtigen, verbessern, herrichten, in Ordnung bringen, richtigstellen

②tooselambi (*tb*) dbang-byed. *dbang byed wangjiyet* (*mo*) erkeber/erke-ber bolγamui *эрхээр болгомүй* (*tu*) ħakumat·lāydū[1] *hakumat·laidu* 權 [變/變] *quán biàn* Macht ausüben, Gewalt haben

③gaman (*tb*) gcod-thabs. *gžiyod tabs jiyottab* (*mo*) sidbüri *шийдвэр* (*tu*) tadbïr[2] *tatbir* 辦法 *bàn fǎ* Verfahren, Handlungsweise, Maßnahme

④faksikan-i gamambi (*tb*) thag-chod-lhing-pa. *tak ciyod/cod l'ing ba/p'a takciyot lingba* (*mo*) uraqan-iyar abačimui *урханаар авааччмүй* (*tu*) tadbïr qïlādū *tatbir keiladu* 巧為料理 *qiǎo wéi liào lǐ* überrumpeln

[1] Denominales Verb zu ħakumat, vgl. 0417.3. [2] P < A *tadbīr* setting in order, arranging, disposing, administering, regulating, managing; deliberation, council, opinion; advice, counsel; contrivance, device, provision; policy, prudence, skill, etc. (SG 289f).

0476: Fasz. 05:33r/0242 1805–8

①emu anan (*tb*) ring-ldar. *ring ldar ring-dar* (*mo*) nige deser/d'es-iyer *нэг дэсээр* (*tu*) qatārlaġān/qatārlāġān[1] *katarla·gan* [埃/挨] 次 *āi cì* auf einen Schub

② giyan giyan i (*tb*) gsal-thag-chod. *gsal tak ciyod/cod saltakciyot* (*mo*) jüi jokis-iyar *зүй зохисоор* (*tu*) ǎčūq yārūq·qınä *acuk yaruk·keina* 清清楚楚 *qīng qīng chǔ chǔ* der Reihe nach, Punkt für Punkt, ausführlich

③ giyan fiyan (*tb*) lugs-bzhin. *luḳs bzhin luksin* (*mo*) jüi jokis *зүй зохис* (*tu*) ṭarīq·lïq yoṣūn·lūq[2] *tarik·lik yoson·luk/yosun·luk*[3] 有條有理 *yǒu tiáo yǒu lǐ* nach Recht und Billigkeit

④ kengse lasha (*tb*) drang-por-thag-chod. *drang p'or tak ciyod/cod janggur takciyot*[4] (*mo*) eris tasu, basa eris tasurqai kememüi *эрс mac, бас эрс масархаш хэмээмүй* (*tu*) čūṣ üzgān[5] *cus yudzig'an* 果斷 *guǒ duàn* entschieden und bestimmt, kurz und gut

[1] Zu qatār vgl. 0747.1. [2] Vgl. P < A *ṭarīq* a way, road, path, manner, mode; etc. (SG 814). Zu yoṣūn vgl. 0329.4. [3] BL, PEK und TB/TIS: Diakritikum fehlt, vgl. 0329.4. [4] k-Punkte bei *takciyot* fehlen. [5] Zu čūṣ vgl.1462.1.

0477: Fasz. 05:33v 1809–12

① lashalan (*tb*) thag-chod. *tak ciyod/cod takciyot* (*mo*) tasululγ=a *маслалга* (*tu*) üzgān *yudzig'an* 斷 *duàn* Trennung, Unterscheidung, Entscheidung

② lashalambi (*tb*) thag-chod-byed. *tak ciyod/cod byed takciyot jet* (*mo*) tasulumui *масалмүй* (*tu*) üzülādū *yodzoladu* [决/決] 斷 *jué duàn* entscheiden

③ pilembi (*tb*) mgo-mtshan. *mgo mdzan/mtshan*[1] *gomtshan* (*mo*) čoqulumui *цохолмүй* (*tu*) būyrādū *boiradu* 批判 *pī pàn* mit einer Verfügung versehen, bescheiden, verfügen

④ wesimbu seme arambi (*tb*) zhu-zhes-bri. *zhu zes/zhes bri*[2] *žuseibarï*[3] (*mo*) ayiladq=a kemen bičimüi *айлгаа хэмээн бичмүй* (*tu*) ḫilandürdīb fütüydū[4] *ḫilandur·dab putuidu*[4] [畫/畫] 題 *huà tí* das Konzept eines Thronberichtes mit dem Handzeichen der Genehmigung versehen, daß er dem Kaiser vorgelegt werden soll

[1] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [2] PEK: Diakritikum unvollständig, bestätigt durch BL und TB/TIS. [3] BL: *šušibiri*, TB/TIS: *žušeibiri*. [4] So auch BL.

0478: Fasz. 05:34r/0243 1813–5

① temgetu arambi (*tb*) rtags-bri. *rd'aks bri dakbiri* (*mo*) temdeg bičimüi *тэмдэг бичмүй* (*tu*) belgü ṣalādū *belgu saladu* [畫/畫] 押 *huà yā* mit dem Handzeichen unterschreiben

② isinjiha be ejembi (*tb*) ṣlob/sleb-rtags-bri.[1] *ṣleb rd'aks bri lebdakbiri*[2] (*mo*) kürčü iregsen-i temdeglemüi[3] *хүрч ирсний тэмдэглэмүй*[4] (*tu*) käälgān=nī darak tütādū *kiyalg'anni/kiyalg'an=ni darak tutadu*[5] 打到 *dǎ dào* die Eingänge buchen

③ yabubumbi (*tb*) 'thus-zhes-bri. [6]*tus zhes bri tuišeibiri* (*mo*) yabuγulumui *явуулмүй* (*tu*) yürgüzādū *yurgudzadu* 准行 *zhǔn xíng* gehen lassen, tun lassen, ausführen, in Kraft setzen, billigen, gewähren

[1] PEK: Manjurische Umschriften legen sleb-rtags-bri nahe, bestätigt durch BL. [2] BL: *lebdak biri*. [3] So auch BL. TB/TIS: *[kurcu temdeklemui]*. [4] GZS: *xürq tämdäglämüü*. [5] BL, PEK und TB/TIS gleich.

7.6 Steuern und Fronlasten.

① alban takûran-i hacin. (*tb*) khral-mngag-gyi-skor. *k'ral mng'ak gyi sg'or cal akgi g'or* (*mo*) alba jarulγan-u jüil. *Алба зарлагын зүйл.* (*tu*) ālbān āybargān qışmī[1] *alban aibarg'an keismi* 官差[類/類]. *guān chāi lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0479: Fasz. 05:35r/0244 1816–8

② alban (*tb*) khral. *k'ran/k'ral can/cal* (*mo*) alba *алба* (*tu*) ālbān[1] *alban* 公務 *gōng wù* Frondienste, Dienst

③ albabun (*tb*) dpya-khral. *dp'ya k'ran/k'ral jiyacan/jiyacal* (*mo*) bariqu alba *барих алба* (*tu*) tārtīq *tartik* 貢 *gòng* dem Kaiser von Staaten oder Provinzen dargebrachte Landesprodukte, Tributgaben

④ šulehen (*tb*) dpya. *dp'ya jiya* (*mo*) γ'ubčiγur/γubčiγur *гүвчүүр* (*tu*) xırāğ[2] *heirači* 賦 *fù* Staatsabgaben, Steuern

[1] Vgl. mo. *alba*. [2] P < A *xarāğ, xurāğ* tribute, tax, revenue; capitation-tax (SG 451).

0480: Fasz. 05:35v 1819–22

① alban šulehen (*tb*) dpya-'bul. *dp'ya* [6]*bul jiyabun/jiyabul* (*mo*) alba γ'ubčiγur/γubčiγur *алба гүвчүүр* (*tu*) ālbān xırāğ[1] *alban heirači* 賦[2] *fù*[3] Steuern und Abgaben

② šulehelembi (*tb*) dpya-bsdu. *dp'ya bsdu jiyasdu* (*mo*) γ'ubčin/γubčin saγ'amui/saγamui *гүвчин саамүй* (*tu*) xırāğ ālādū[1] *heirači aladu* 賦斂 *fù liǎn* vereinnahmen, einnehmen, einkassieren

③ šulembi (*tb*) dpya-'ded. *dp'ya* [6]*ded jiyadet* (*mo*) γ'ubčiγurlamui/γubčiγurlamui *гүвчүүрламүй* (*tu*) xırāğ yiğādū[1] *heirači* [y]*igadu* 征[收/收] *zhēng shōu* (Steuern usw.) erheben

④ šulebumbi (*tb*) dpya-len-'jug. *dp'ya len* [6]*jiyuḳ jiyalenggiok* (*mo*) γ'ubčiγurlaγulumui/γubčiγurlaγulumui *гүвчүүрлүүлмүй* (*tu*) xırāğ yiğdūrādū[1] *heirači* [y]*igaduradu* 使征[收/收] *shǐ zhēng shōu* (Steuern usw.) erheben lassen

[1] Zu xırāğ vgl. 0479.1. [2] 漢語同上連用 [3] hàn yǔ tóng shàng lián yòng

0481: Fasz. 05:36r/0245 1823–6

①cifun (*tb*) sho-gam. *šo gam šog'am* (*mo*) үayili *гаалъ* (*tu*) bāč[1] *bači* 稅 *shuì* von Waren erhobener Zoll
②šufa[2] (*tb*) dpya-snyoms. *dp'ya sniyoms jiyaniom* (*mo*) teske *məcəэ* (*tu*) yiġ ˢ*ihe* 攢 *zăn* lege um!
③šufambi (*tb*) dpya-snyoms-byed. *dp'ya sniyoms byed jiyaniom jet* (*mo*) teskemüi *məcəэмүй* (*tu*) yiġādū ˢ*ihadu* 攢[湊/湊] *zăn còu* repartieren, umlegen
④šufabumbi (*tb*) dpya-snyoms-byed-'jug. *dp'ya sniyoms byed* ᶠ*jiyuķ jiyaniom jiyetgiok* (*mo*) teskegülümüi *məcəүүлмүй* (*tu*) yiġādūrādū ˢ*ihaduradu* 使攢[湊/湊] *shĭ zăn còu* repartieren lassen, umlegen lassen

[1] P *bāğ* tribute; toll levied by the road-patrol; etc. (SG 136). [2] Imperativ von 0481.3.

0482: Fasz. 05:36v 1827–30

①tomilambi (*tb*) tshags-'jug. *tshaks* ᶠ*tshuķ/* ᶠ*jiyuķ*[1] *tshakdzuk* (*mo*) tomilamui *томилмүй* (*tu*) čiqārādū *cikaradu* 派 *pài* abzweigen, abkommandieren, abordnen, zuteilen
②tomilabumbi (*tb*) tshags-'bog. *tshaks* ᶠ*bok tshakbok* (*mo*) tomilaүulumui *томилуулмүй* (*tu*) čiqārtādū *cikartadu* 使派 *shĭ pài* abkommandieren lassen
③tomilandumbi (*tb*) tshags-rgyag. ~~ᶠ*ng'aks p'a/ tshaks rgyak*[2] *akba/tshakjiyak*[2]~~ (*mo*) tomilalčamui *томилолцмүй* (*tu*) čiqāršādū *cikaršadu* 一齊分派[3] *yī qí fēn pài* zusammen abkommandieren
④takûran (*tb*) mngags-pa. ~~*mng'aks rdzong/ akdzong*~~ *mng'aks p'a*[2] ~~*akba*~~[2] (*mo*) ǰarulү-a *зарлага* (*tu*) āybargān *aibarg'an* 差使 *chāi shi* Auftrag, dienstliche Verwendung

[1] PEK: Dittographie. [2] PEK: Eintrag fehlt, stattdessen erscheint nächster Eintrag. [3] — wirkt wie nachträglich eingefügt.

0483: Fasz. 05:37r/0246 1831–4

①takûrambi (*tb*) mngags-rdzong. *mng'aks rdzong akdzong* (*mo*) ǰarumui *зармүй* (*tu*) āybarādū *aibaradu* 差遣 *chāi qiăn* schicken, entsenden, delegieren, deputieren
②takûrabumbi (*tb*) mngags-'jug. *mng'aks* ᶠ*jiyuķ akgiok* (*mo*) ǰaruүulumui *зарууллмүй* (*tu*) āybartadū *aibartadu* 奉差 *fèng chāi* beauftragt werden, verwendet werden
③takûršambi (*tb*) mngags-gzhug. *mng'aks gzhuķ akšuk* (*mo*) ǰaručalamui *зарцалмүй* (*tu*) āybartūrādū *aibar·turadu* 使喚 *shĭ huàn* zu untergeordneten persönlichen Diensten verwenden
④takûršabumbi (*tb*) mngags-gzhug-byed-'jug. *mng'aks gzhuķ byed* ᶠ*jiyuķ akšuk jiyetgiok* (*mo*) ǰaručalaүulumui *зарцлуулмүй* (*tu*) āybartürtādū *aibar·turtadu* 被使喚 *bèi shĭ huàn* zu kleinen Dienstaufträgen verwendet werden

0484: Fasz. 05:37v 1835–8

①takûrandumbi (*tb*) mngags-rogs-byed. *mng'aks roks byed ak rokjiyet* (*mo*) ǰarulčamui *заралцмүй* (*tu*) āybartürtüšādū *aibar·tur·tušadu* 互相遣人 *hù xiāng qiăn rén* gegenseitig entsenden, gemeinsam verwenden
②boljohon[1] (*tb*) chad-so. *ciyad so* ~~*cat*so ciyat*so/cat*so*~~[2] (*mo*) boljuү-a *болзоо* (*tu*) būlğāq *buljak* 約 *yuē* Vereinbarung, Abmachung, Übereinkunft, Termin
③boljombi (*tb*) chad-so-byed. *ciyad so byed ciyat*so riyet/jet* (*mo*) boljumui *болзмүй* (*tu*) būlğāydū *buljaidu* 約[會/會] *yuē huì* vereinbaren, verabreden, abmachen, übereinkommen
④boljobumbi (*tb*) chad-so-byed-'jug. *ciyad so byed* ᶠ*jiyuķ ciyat*so jiyetgiok* (*mo*) boljuүulumui *болзоолмүй* (*tu*) būlğātādū *buljatadu* 使約[會/會] *shĭ yuē huì* vereinbaren lassen

[1] BL: Papier im Bereich des Wortendes mit verschnierter Tusche verunreinigt. Eine der wenigen defektiven Stellen von BL überhaupt. [2] PEK: Eintrag wiederholt zusätzlich die Transliteration, vgl. BL. Vgl. Abb. auf S. 138.

0485: Fasz. 05:38r/0247 1839–42

①bilagan (*tb*) nyi-chad-byed. *niyi ciyad byed niciyatjiyet* (*mo*) quүučaү-a *хүгацаа* (*tu*) qarār[1] *karar* 限期 *xiàn qī* Frist
②bilambi (*tb*) nyi-chad-bzud/bzung. *niyi ciyad bzung niciyatdzung* (*mo*) quүučamui *хүгацмүй* (*tu*) qarārlīq[2] *karar·lik* 定限 *dìng xiàn* eine Frist setzen, einen Termin bestimmen
③saniyambi (*tb*) nyi-chad-bsrings. *niyi ciyad bsrings niciyat siring* (*mo*) sungүamui *сунгамүй* (*tu*) qarār berädū[2] *karar beradu* 展限 *zhăn xiàn* (aus)strecken, (aus)dehnen
④saniyabumbi (*tb*) nyi-chad-bsrings-'jug. *niyi ciyad bsrings* ᶠ*jiyuķ niciyat siringgiok* (*mo*) sungүaүulumui *сунгуулмүй* (*tu*) qarār berädūrādū[2] *karar beraduradu* 准展限 *zhŭn zhăn xiàn* ausstrecken lassen, ausdehnen lassen

[1] P < A *qarār* Dwelling, fixing one's abode in any place; constancy, firmness, stability; rest, tranquillity, repose; conclusion, termination; ratification, agreement, engagement; certainty, truth, reality; etc. (SG 961). [2] Zu qarār vgl. 0485.1.

0486: Fasz. 05:38v 1843–6

①tulimbi (*tb*) nyi-chad-rgal. *niyi ciyad rgal niciyatg'al* (*mo*) önggeskimüi *өнгөсхүүмүй* (*tu*) qarār ötadū[1] *karar utadu* 逾限 *yú xiàn* eine Frist überschreiten, verstreichen, ablaufen
②tulibumbi (*tb*) nyi-chad-rgal-'jug. *niyi ciyad rgan/rgal* ᶠ*jiyuķ niciyat g'algiok* (*mo*) önggeskigülümüi *өнгөсхүүгүлмүй*

(*tu*) qarār ötkäzādū[1] *karar utg'adzadu* 致逾限 *zhì yú xiàn* verstreichen lassen, ablaufen lassen
③ langgambi (*tb*) 'gros-thogs. ⁶*gros toks juitok* (*mo*) degligdümüi *дэглэдмүй* (*tu*) mišiqat·lāndī[2] *mišikat·landi* 羈絆 *jī bàn* aufhalten, hinziehen, festgehalten werden, nicht fort können
④ langgabumbi (*tb*) bgros-thogs-'jug. *bgros toks* ⁶*jiyuḳ juitokgiok* (*mo*) degligdügülümüi *дэглэдгүлмүй* (*tu*) mišiqat·lāndūrādū[3] *mišikat·landuradu* 使羈絆 *shǐ jī bàn* aufhalten lassen

[1] Zu qarār vgl. 0485.1. [2] Wohl zu P < A *mašaqqat* being difficult and troublesome; throwing into difficulties; inconvenience, trouble, labour, pains, toil, affliction, adversity, pain, distress, misfortune (SG 1247). [3] Vgl. 0486.3.

7.7 Dienst im Turnus und Dienstreisen.

① idurame yabure hacin. (*tb*) res-mos-byed-pa'i-skor. *res mos byed p'ai sg'or reimo jiyetbai g'or* (*mo*) jïsiyalan yobuqu/yabuqu jüil. *Жасаалан явах зүйл.* (*tu*) nöbat·lāydūġān yūrādūġān qışmī[1] *nobat·laidu·gan yuradu·gan keismi* 輪班行走[類/類]. *lún bān xíng zǒu lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0487: Fasz. 05:39r/0248 1847–9

② idu (*tb*) res-mos. *res mos reimoi* (*mo*) jïsiy=a *жасаа* (*tu*) nöbat *nobat* 班 *bān* Dienst, vom Dienst
③ idurambi (*tb*) res-mos-byed. *res mos byed reimoi jet* (*mo*) jïsiyalamui *жасаалмүй* (*tu*) nöbat·lāydū *nobat·laidu* 輪班 *lún bān* im Turnus Dienst tun, in der Gruppe Dienst tun, an der Reihe sein, ablösen
④ idurabumbi (*tb*) res-mos-byed-'jug. *res mos byed* ⁶*jiyuḳ reimoi jiyetgiok* (*mo*) jïsiyalaγulumui *жасаалуулмүй* (*tu*) nöbat·lātādū *nobat·latadu* 使輪班 *shǐ lún bān* im Turnus Dienst tun lassen, ablösen lassen

0488: Fasz. 05:39v 1850–3

① idu dosimbi (*tb*) res-mos-la-'jug. *res mos la* ⁶*jiyuḳ reimoi lagiok* (*mo*) jïsiy=a orumui *жасаа орлүй* (*tu*) nöbat·gā kirādū/kīrādū *nobat·g'a kiradu* [進/進] 班 *jìn bān* in die Gruppe eintreten
② idu gaimbi (*tb*) res-mos-len. *res mos len reimoilen* (*mo*) jïsiy=a abumui *жасаа авлүй* (*tu*) nöbat būlādū *nobat buladu* 接班 *jiē bān* in die Gruppe aufgenommen werden, im Turnus Dienst tun
③ idu alibumbi (*tb*) res-mos-sprod. *res mos sp'rod reimbi/reimoi borot*[1] (*mo*) jïsiy=a daγalγamui *жасаа даалгалүй* (*tu*) nöbat tāfsūrādū *nobat tabašuradu* 交班 *jiāo bān* die Ablösung übernehmen lassen
④ idu fekumbi (*tb*) res-mos-brgal. *redz/res mos brgan/brgal reimoig'an/reimoig'al* (*mo*) jïsiy=a alqumui *жасаа алхмүй* (*tu*) nöbat ātlāydū *nobat atlaidu* 跳班 *tiào bān* die Gruppe überspringen, d. h. außer der Reihe befördert werden

[1] PEK: Graphischer Lesefehler des Kopisten, bestätigt durch TB/TIS. BL hat *reimoi rot.* Vgl. Abb. auf S. 138.

0489: Fasz. 05:40r/0249 1854–7

① sibcambi (*tb*) bshol. *bšon/bšol šon/šol* (*mo*) saγaγtamui/saγataγdamui *caamaэдмүй* (*tu*) yāndūrādū *yanduradu* 簡退 *jiǎn tuì* aus öffentlichen Ämtern ausscheiden
② dabumbi (*tb*) brtsi. *bits/brts dzi* (*mo*) toγučamui[1] *mooцмүй*[2] (*tu*) ḥaṣāb·lāydū[3] *ḥasab·laidu/h'asab·laidu* 算入 *suàn rù* einbegreifen, einschließen
③ dembi (*tb*) 'thud. ⁶*tud tut* (*mo*) toγumui *moГомүй* (*tu*) ḥaṣāb·gā kīrgüzādū[4] *ḥasab·g'a/h'asab·g'a cirkudzadu* 補數 *bǔ shù* die Zahl einer Gruppe vollmachen
④ debumbi (*tb*) 'thud-'jug. ⁶*tud* ⁶*jiyuḳ tutgiok* (*mo*) toγuγumui *mozoомүй* (*tu*) ḥaṣāb·gā kīrgüzātadū[3] *ḥasab·g'a/h'asab·g'a cirkurtadu* 准補數 *zhǔn bǔ shù* die Zahl vollmachen lassen

[1] So auch BL. TIS: *[togocamui].* [2] GZS: *togoomuī.* [3] Zu ḥaṣāb vgl. 0269.1. [4] Zu ḥaṣāb vgl. 0269.1. (Alternativschreibung in 0021.3).

0490: Fasz. 05:40v 1858–61

① dehe[1] (*tb*) 'thud-zin. ⁶*tud zin tutdzin* (*mo*) toγuba *mooe* (*tu*) ḥaṣāb[2] *ḥasab/h'asab* 已補數 *yǐ bǔ shù* ausgezählt, ausgerechnet (Turnus einer Gruppe und Anzahl der Mitglieder)
② dehekū (*tb*) ma-'thud. *ma* ⁶*tud matut* (*mo*) toγuγsan ügei *moocoнгүй* (*tu*) ḥaṣāb āymaṣ/āymāṣ[2] *ḥasab/h'asab aimas* 未補數 *wèi bǔ shù* ohne ausgerechnet zu haben
③ halambi (*tb*) brje. *brjiye jiye* (*mo*) qalamui *халмүй* (*tu*) tagī·šādū *tagišadu* 更換 *gēng huàn* ändern, wechseln, tauschen, ablösen
④ halabumbi (*tb*) brjer-'jug.[3] ~~*brjiyer* ⁶*gre*~~/*brjiyer* ⁶*jiyuḳ*[4] ~~*jiyerju*~~/*jiyergiuk*[5] (*mo*) qalaγulumui *халуулмүй* (*tu*) tagīš·tūrādū *tagiši·turadu* 使更換 *shǐ gēng huàn* ändern lassen

[1] Hauer: Part. Perf. von dembi 0489.3. [2] Zu ḥaṣāb vgl. 0269.1. [3] BL schreibt brje-'jug. [4] PEK: Nächster Eintrag vorgezogen. Bestätigt durch BL, welches allerdings *brjiye* ⁶*jiyuḳ* sieht. [5] PEK: Eintrag fehlt, stattdessen erscheint nächster Eintrag. Bestätigt durch BL: *jerjuk.*

0491: Fasz. 05:41r/0250 1862–5

①halanambi (*tb*) brjer-'gro. ~~*brjiyer ong*~~/*brjiyer* ⁶*gro*[1] ~~*jiyer ong*~~/*jiyerju*[2] (*mo*) qalar▪a odumui *халахаар одмуй* (*tu*) tagīš·galī bārādū *tagiši·g'ali baradu* 去更换 *qù gēng huàn* wechseln gehen
②halanjimbi (*tb*) brjer-'ong-. ~~*brjiye roks byed*~~/*brjiyer* ⁶*ong*[3] ~~*jiyerok jiyet*~~/*jiyer ong*[2] (*mo*) qalar▪a iremüi *халахаар ирмүй* (*tu*) tagīš·galī käälādū *tagiši·g'ali kiyaladu* 來更換 *lái gēng huàn* wechseln kommen, ablösen kommen
③halandumbi (*tb*) brje-rogs-byed. ~~*brjiye res byed*~~/*brjiye roks byed*[3] ~~*jiyerei jiyet*~~/*jiyerok jiyet*[2] (*mo*) qalalčamui *халалцмуй* (*tu*) tagīš·šādū *tagišišidu* 一齊更換 *yī qí gēng huàn* gemeinsam wechseln
④halanumbi[4] (*tb*) brje-res-byed. *brjiye ras/res byed*[5] *jiyerei jet* (*mo*) qalaldumui *халалдмуй* (*tu*) tagīš-lādū *tagišiladu* 一齊更換[6] *(yì qí gēng huàn)*[7] gemeinsam wechseln

[1] PEK: Nächster Eintrag vorgezogen, bestätigt durch BL. [2] PEK: Eintrag um eine Spalte verrutscht. [3] PEK: Nächster Eintrag vorgezogen. [4] Hauer: Dasselbe wie halandumbi 0491.3. [5] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [6] 漢語同上 [7] hàn yǔ tóng shàng

0492: Fasz. 05:41v 1866–9

①halanjambi (*tb*) res-mos-brje. *ras/res mos brjiye*[1] *raimoi/reimoi jiye*[1] (*mo*) qalalčaǰaγamui *халалцаǰгаамуй* (*tu*) čörülüb tagišadū *curulub tagišadu* 輪流 *lún liú* unter einander abwechseln, sich gegenseitig ablösen
②giyalganjambi (*tb*) res-mos-cag-mal. *res mos jiyak mal raimoi/reimoi jiyakman/jiyakmal* (*mo*) tasiyalaskimui *машаалсхуймуй* (*tu*) nöbat ātlāb yürüydū *nobat atlab yuruidu* [隔/隔] 班行走 *gé bān xíng zǒu* Unterbrechungen machen, Pausen einlegen
③dangnambi[2] (*tb*) ngo-tshab. *ng'o tshab otshab* (*mo*) tölügelemüi *мөлөөлмуй* (*tu*) ötnī·lāydū *otni·laidu* 代替 *dài tì* an die Stelle treten, einspringen
④nurhûmbi (*tb*) 'phrom-'thud. ⁶*prom* ⁶*tud porom-tut* (*mo*) daručamui *дарцмуй* (*tu*) üzülmāy tūtadū *udzolmai/udzulmai tutadu*[3] 接連 *jiē lián* zusammenhängen, fortlaufen, ununterbrochen sein

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] Hauer: 當 *dāng*. [3] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL bestätigt.

0493: Fasz. 05:42r/0251 1870–3

①simbi (*tb*) ~~bas-bas.~~/bsabs.[1] *bsabs sab* (*mo*) böglemüi *бөглөмуй* (*tu*) ōrōngā tūrādū[2] *oron·ga turadu* 補空 *bǔ kòng* für jemanden einspringen, an die Stelle treten, ersetzen
②niyecembi (*tb*) res-mos-'tshab. *ras/res mos* ⁶*tshab*[3] *reimoi tshab* (*mo*) nökümüi *нөхмуй* (*tu*) yamāydū *yamaidu* 補 *bǔ* einen Posten besetzen
③funtuhulembi (*tb*) stong-. *sd'ong dong* (*mo*) keyilemüi *хуйлмуй* (*tu*) kamaydū *k'amaidu* 空 *kòng* seiner Gruppe oder seinem Posten fernbleiben
④joolabumbi[4] (*tb*) ngo-gtug. *ng'o gd'uk oduk* (*mo*) aγuljaγulumui *уулзуулмуй* (*tu*) tāfšūrādū *tabšuradu* 交代 *jiāo dài* bei der Ablösung die Wache übergeben

[1] bsabs wird von manjurischer Transliteration nahegelegt sowie von BL und TB bestätigt. HZWJZHJ: gsab. [2] A vokalisiert. Zu ōrōn vgl. mo. *orun* „Ort, Stelle". Vgl. Abb. auf S. 138. [3] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [4] Hauer: Dasselbe wie falabumbi 0538.1.

0494: Fasz. 05:42v 1874

①hokombi (*tb*) res-tshar. *res ser/tshar reisar* (*mo*) qauramui *хуурмуй* (*tu*) tüsādū *tušadu* 下班 *xià bān* abtreten (vom Posten)

7.8 Zank und Streit, 1.

①becunure temšere hacin. uju. (*tb*) 'khon-rtsod-skor. dang-po. ⁶*k'on rtsod sg'or dang p'o k'on dzot g'or dangbo* (*mo*) kereldükü temečekü jüil. terigün. *Хэрэлдэх тэмцэх зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) ūrūšūb talāšādūġān qışmī, birīngī[1] *urušub tališadu·gan/talašadu·gan keismi birinji*[2] [爭/爭] 鬪[類/類]. 第一. *zhēng dòu lèi. dì yī.*

[1] Denominales Verb zu talāš, vgl. 0496.2. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Vgl. BL und TB/TIS. BL: *urušub talašadu'an keismi birinji.*

0495: Fasz. 05:43r/0252 1875–7

②becen (*tb*) 'khon-mo. ⁶*k'on mo k'onmo* (*mo*) keregül *хэргүүл* (*tu*) ūrūš *uruši* 辦嘴 *bàn zuǐ* Ausschelten, Vorwürfe, Rüge
③becen acambi (*tb*) 'khon-mo-byed. ⁶*k'on mo byed k'onmojiyet* (*mo*) keregül neyilemüi *хэргүүл нийлмуй* (*tu*) ūrūšmāqčī *urušimakci* 辦起嘴來 *bàn qǐ zuǐ lái* sich Vorwürfe machen, sich zanken
④becunumbi (*tb*) 'khon-res-byed. ⁶*k'on res byed k'onrei jet* (*mo*) kereldümüi *хэрэлдмуй* (*tu*) ūrūšādū *urušidu/urušadu*[1] 鬪毆 *dòu'ōu* (sich) raufen

[1] Vgl. BL und TB/TIS.

0496: Fasz. 05:43v 1878–81

①becunubumbi (*tb*) 'khon-'jug. ⁶*k'on* ⁶*jiyuk k'ongiok* (*mo*) kereldügülümüi *хэрэлдүүлмуй* (*tu*) ūrūš·tūrādū *uruši·turadu* 使鬪毆 *shǐ dòu'ōu* (sich) raufen lassen

②temšen (*tb*) rtsod. *rtsod dzot* (*mo*) temečel *мэмцэл* (*tu*) talās[1] *talaši* 爭 *zhēng* Wettbewerb, Streit
③temšembi (*tb*) rtsod-par-byed. *rtsod p'ar byed dzotbrjiyet* (*mo*) temečemüi *мэмцмүй* (*tu*) talāšadū[2] *talašadu* 爭競 *zhēng jìng* wetteifern, sich streitig machen, streiten
④temšebumbi (*tb*) rtsod-'jug. *rtsod ⁶jiyuḳ dzotgiok* (*mo*) temečegülümüi *мэмцүүлмүй* (*tu*) talāš·tūrādū[3] *talaši·turadu* 使爭競 *shǐ zhēng jìng* wetteifern lassen, streiten lassen

[1] P *talāš* search; study; pain, effort; etc. (SG 320). [2] Denominales Verb zu alās, vgl. 0496.2. [3] Denominales Verb zu talās, vgl. 0496.2.

0497: Fasz. 05:44r/0253 1882–5

①temšendumbi (*tb*) rtsod-res-byed. *rtsod res byed dzotrei jet* (*mo*) temečelčemüi *мэмцэлцмүй* (*tu*) talāšīšadū[1] *talašišadu* 一齊[爭/爭] 競 *yì qí zhēng jìng* miteinander streiten
②jaman (*tb*) ku-co. *gu jiyo gujiyo* (*mo*) čuugil *цуугил* (*tu*) ṣürān *soran* 嚷 *rǎng* Zank, Gezänk
③becen jaman (*tb*) 'khon-'dzing-. *⁶k'on ⁶ṣing/ ⁶dzing*[2] *k'ondzeng* (*mo*) keregül baraγul, basa keregül čuugiyan kememüi *хэрүүл баруул, бас хэрүүл цуугиан хэмээмүй* (*tu*) ūrūš ṣürān *uruši soran* 嚷[3] *rǎng*[4] Zank und Streit
④jamarambi (*tb*) ku-co-byed. *gu jiyo byed gujiyo jet* (*mo*) čuugimui *цуугимүй* (*tu*) ṣürān ṣalādū *soran saladu* 嚷[鬧/鬧] *rǎng nào* (sich) zanken

[1] Denominales Verb zu talās, vgl. 0496.2. [2] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [3] 漢語同上連用 [4] hàn yǔ tóng shàng lián yòng

0498: Fasz. 05:44v 1886–9

①jamaršambi (*tb*) kha-'dzing-. *k'a ⁶dzing kadzing* (*mo*) čuuginamui *цуугинамүй* (*tu*) ṣürān ṣālīšādū *soran sališadu* 只是嚷[鬧/鬧] *zhǐ shì rǎng nào* sich immerzu zanken
②jamarandumbi (*tb*) ku-co-sgrog. *ku/gu jiyo skrok/sgrok*[1] *gujiyojok* (*mo*) čuugilčamui *цуугилцмүй* (*tu*) ṣürān·lāšātādū *soran·lašatadu* 一齊嚷[鬧/鬧] *yì qí rǎng nào* sich miteinander zanken
③jamaranumbi[2] (*tb*) sdig-res-byed. *sdaḳ/sdiḳ res byed*[3] *dikrei jet* (*mo*) čuugildumui *цуугилдмүй* (*tu*) ṣürān ṣāldūrtādū *soran salduratadu* (｛一｝齊嚷鬧)[4] *(yì qí rǎng nào)*[5] sich miteinander zanken
④a ta (*tb*) zing-zing. *zing zing dzengdzeng* (*mo*) aγ'aramui/aγaramui *аармүй* (*tu*) ġōġā ʸ*aoga* [亂/亂][鬧/鬧] 狀 *luàn nào zhuàng* wirr lärmend

[1] PEK: Diakritika fehlen. [2] Hauer: Dasselbe wie jamarandumbi 0498.2. [3] PEK: Nach Tibetisch und manjurischer Transkription korrigiert, bestätigt durch BL und TB/TIS. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng

0499: Fasz. 05:45r/0254 1890–3

①je ja seme (*tb*) ya-ya-zer. *ya ye/ya zer*[1] *yayadzer* (*mo*) jeė ja kijü *зэ за хүүжс* (*tu*) ğārāq ğūrūq qïlīb *jarak jorok keilib* 嚷[鬧/鬧][聲/聲] *rǎng nào shēng* lärmend, sich laut streitend
②tek tak seme (*tb*) gshe-res. *gše res šerei* (*mo*) üg'/üg aγ kijü[2] *үг аг хүүжс* (*tu*) tāq tūq qïlīb *tak tuk keilib* 喝叱[聲/聲] *hè chì shēng* laut streitend
③cuk cak seme (*tb*) rngams-res. *rng'ams res amrei* (*mo*) eg'/eg uγ kijü[2] *эг уг хүүжс* (*tu*) čāq čūq qïlīb *cak cuk keilib* 相鬪[兇/兇] 惡狀 *xiāng dòu xiōng'è zhuàng* spinnefeind
④gergen gargan seme (*tb*) 'ur/'ar-'ur-byed.[3] ar/ *⁶ar ur/⁶ur byed ~~urjiyet~~/ar ur jet*[4] (*mo*) čuugin čagijü *цүүгин цаагиж* (*tu*) kārāng kūrūng qïlīb *k'arang kurung keilib* [叫/叫][鬧/鬧] *jiào nào* eifrig aufeinander einredend

[1] PEK: Diakritikum fehlt, bestätigt durch BL und TB/TIS. [2] Vgl. Abb. auf S. 138. [3] Vgl. manjurische Umschriften, BL und TB. [4] PEK: Eintrag unvollständig, vgl. BL. TB/TIS hat *ar urjiyet*.

0500: Fasz. 05:45v 1894–7

①ge ga seme (*tb*) ca-co-byed. *jiya jiyo byed jiyajiyo jet* (*mo*) čuu ča kijü *цүү цаа хүүжс* (*tu*) kōf kāf qïlīb *kub k'ab keilib* [爭/爭] 嚷[聲/聲] *zhēng rǎng shēng* zankend, streitend
②jolhocome dushuteme (*tb*) khro-'khrugs. *k'ro ⁶k'ruḳs cocuk* (*mo*) türilkilen duγturkilan *мүрэлхүүлэн дүгэрхүүлэн* (*tu*) ḳafaldāğāndīk[1] *k'apalda*ˣ*andak*[2] 威怒掙躍 *wēi nù zhèng yuè* vordringend und anpackend
③sehercembi (*tb*) lag-'thabs. *lak ⁶tabs laktab* (*mo*) kegseyimüi *хэгсүүмүй* (*tu*) sīmālāydū *simalaidu* 揎拳 *xuān quán* zur Schlägerei die Ärmel hochstreifen und die Fäuste ballen, handgemein werden wollen
④aburambi (*tb*) 'thams-res. *⁶tams res tamrei* (*mo*) abulaldumui *авлалдмүй* (*tu*) tatālāšādū *tatalašadu* [亂/亂] 揪扯 *luàn jiū chě* blindlings zuschlagen

[1] So auch BL und TB. [2] So auch BL und TB/TIS.

0501: Fasz. 05:46r/0255 1898–901

①asuršambi (*tb*) 'khrugs-'dzing-. *⁶k'ruḳs ⁶dzing cokdzing* (*mo*) aγsurulčamui *агсаралцмүй* (*tu*) mūš tügadū[1] *muši/tug'adu* 要動手[脚/腳] *yào dòng shǒu jiǎo* einander bedrohen, herausfordern
②mihadambi (*tb*) mchong-brdabs. *⁶ciung/ mciyong brdabs ciongdab* (*mo*) degülimüi *дүгүлмүй* (*tu*) ṣākarī·šādū *sak'arišadu* 跳嚷 *tiào rǎng* umherspringen, hüpfen

③subadambi (*tb*) rab-rab. *rab rab rabrab* (*mo*) telčilemüi *мэлчиллүй* (*tu*) yiqïlïb yatādū *yikeilib yatadu* 撒[潑/潑] *sā pō* strampeln
④gûbadambi (*tb*) 'phyongs. [6]*pyongs ciong* (*mo*) teleülümüi *мэлүүлмүй* (*tu*) ṣakarīdū *sak'aridu* 掙跳 *zhèng tiào* strampeln, zappeln, sich sträuben

[1] Zu mūš vgl. 1292.2.

0502: Fasz. 05:46v 1902–5

①sidahiyambi (*tb*) lag-brdzes. *lak bidzes/brdzes lakdzei* (*mo*) simalamui *шамламүй* (*tu*) šīmālāšādū *simalašadu* 仲拳擄袖 *shēn quán lǔ xiù* die Arme entblößen, die Ärmel aufkrempeln
②afanambi (*tb*) 'thams. [6]*tams tam* (*mo*) abulalčamui *авлалчмүй* (*tu*) ṣōqūšādū *sukūšadu* 撲打 *pū dǎ* kämpfen gehen, in den Kampf ziehen, zum Angriff vorgehen
③daišambi (*tb*) lag-thugs. *lak tuks laktuk* (*mo*) tüibegemüi *мүүвэгэмүй* (*tu*) čāl·bāliq qïlādū *calba·lik keiladu* [亂/亂][鬧/鬧] *luàn nào* ganz toll sein, sich wie ein Verrückter benehmen, kämpfen, lärmen, stören
④dorakûlambi (*tb*) lugs-min. *luks min lukmin* (*mo*) yosun busučilamui *ёс буцлүй* (*tu*) yoṣūn·ṣūzlūq qïlādū[1] *yoson·sudz·luk/yosun·sudz·luk keiladu*[2] 無禮 *wú lǐ* nicht dem rechten Weg folgen, unrecht reden oder handeln

[1] Zu yoṣūn vgl. 0329.4. [2] BL und PEK: Diakritikum fehlt, vgl. 0329.4.

0503: Fasz. 05:47r/0256 1906–9

①hahûrambi (*tb*) sker-'tham. *sger* [6]*tam girtam* (*mo*) boγuljuurdamui *багалзуурдмүй* (*tu*) būġūšādū *bugûšadu* 掐脖子 *qiā bó zi* am Hals packen
②hahûršambi[1] (*tb*) sker-'tham-res. *sger* [6]*tam res girtamrei* (*mo*) boγumilamui *боомилмүй* (*tu*) ṣaqī·šādū[2] *sakšidu/sakšadu*[3] 只是掐脖子 *zhǐ shì qiā bó zi* immerzu die Kehle umspannen, würgen
③hahûrabumbi (*tb*) sker-'tham-'jug. *sger* [6]*tam* [6]*jiyuk gertamgiok* (*mo*) boγuljuurdaγulumui *багалзуурдуулмүй* (*tu*) būġūš·tūrādū *bugûši·turadu* 使掐脖子 *shǐ qiā bó zi* anpacken lassen
④tadurambi (*tb*) 'dzin-res. [6]*dzin res dzinrei* (*mo*) nočulaldumui *ноцолдмүй* (*tu*) tūtūšūb ṣūrān-lāydū *tutušub soran·laidu* 揪扯嚷[鬧/鬧] *jiū chě rǎng nào* sich hin- und herzerren, sich balgen

[1] Hauer: † für hahûrambi 0503.1. [2] So auch TB. [3] BL und TB: *tshakšadu*.

Zank und Streit, 2.

①becunure temšere hacin. jai. (*tb*) 'khon-rtsod-skor. gnyis-pa. [6]*k'on rtsod sg'or gniyis p'a k'on dzot g'or niba* (*mo*) kereldükü temečekü jüil. d'ed'. *Хэрэлдэх тэмцэх зүйл. Дэд.* (*tu*) ūrūšūb talāšādūġān qışmī īkīnǧī[1] *urušub talešadu·gan/talašadu·gan keismi ikinji*[2] 爭鬪[類/類]. 第二. *zhēng dòu lèi. dì'èr.*

[1] Zu talāš vgl. 0496.2. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] PEK: Irrtümlich gesetztes Diakritikum. BL: *urušub talašadu·an keismi ikinji.*

0504: Fasz. 05:47v 1910–2

②dargiyambi (*tb*) khu-tshur-phyar. *ku tshur pyar kutshurciyar* (*mo*) dalayimui *далаймүй* (*tu*) ḏāng·lāšādū[1] *danglašidu/danglašadu*[2] [揚/揚] 拳 *yáng quán* ausholen (mit Faust, Schwert, Stock usw.)
③nujalambi (*tb*) khu-tshur-rgyags. *ku tshur rgyaks kutshurjiyak* (*mo*) nidurγalamui *нүдүргалмүй* (*tu*) mūšlāydū[3] *mušilaidu* 拳打 *quán dǎ* mit der Faust schlagen, boxen
④nujašambi (*tb*) khu-tshur-rgyags-res. *ku šur/tshur rgyaks res kudzur/kutshur jiyakrei* (*mo*) nidurumui *нүдармүй* (*tu*) mūšlāšādū[3] *mušilašadu* 拳[亂/亂] 打 *quán luàn dǎ* immerfort mit der Faust zuschlagen

[1] BL hat dāng·lāšadū, TB hat d.āng·lāšādū. [2] Vgl. BL und TB/TIS. [3] Denominales Verb zu mūš, vgl. 1292.2.

0505: Fasz. 05:48r/0257 1913–6

①šukilambi (*tb*) khu-tshur-bsnun. *ku tshur bsnon/bsnun kutshurnun* (*mo*) nudučimui *нудачмүй* (*tu*) biqïn·lāšdū *biken·lašidu* 拳搗 *quán dǎo* mit der Faust zustoßen, boxen
②šukilabumbi (*tb*) khu-tshur-bsnun-'jug. *ku tshur bsnon/bsnun* [6]*jiyuk kutshur nun*giok* (*mo*) nudučiγulumui *нудчуулмүй* (*tu*) biqïn·lāštūrādū *biken·lašituradu* 使拳搗 *shǐ quán dǎo* mit der Faust stoßen lassen, boxen lassen
③šukišambi (*tb*) khu-tshur-bsnun-res. *ku tshur panon/bsnun res kutshur nunrei* (*mo*) nudurulčamui *нудралчмүй* (*tu*) biqïn·lāšīšādū *biken·lašišadu* 拳[亂/亂] 搗 *quán luàn dǎo* immerzu mit den Fäusten stoßen, miteinander boxen
④koikašambi (*tb*) brdung-res. *brdung res dungrei* (*mo*) nolulčamui *нооролчмүй* (*tu*) bīlä mūš·lāydū[1] *billa mušilaidu* 彼此撹打 *bǐ cǐ jiǎo dǎ* sich balgen

[1] Denominales Verb zu mūš, vgl. 1292.2.

0506: Fasz. 05:48v 1917–20

①koikašabumbi (*tb*) brdung-res-byed-'jug. *brdung res byed* [6]*jiyuk dungrei jiyetgiok* (*mo*) nolulčaγulumui *нооролцуулмүй* (*tu*) bīlä mūš·lāš·tūrādū[1] *billa mušilaiši·turadu* 使彼此撹打 *shǐ bǐ cǐ jiǎo dǎ* sich balgen lassen

②gudešembi (*tb*) brdegs. *brdeks dek* (*mo*) göbdemüi *зөөдмүй* (*tu*) müš b̲ilä ürädü[2] *muši b̲illa uradu* 用拳連搥 *yòng quán lián chuí* immerzu mit den Fäusten schlagen
③kû ca (*tb*) tug-tug. *d'uḳ d'uḳ dukduk* (*mo*) tüs tas *мүс mac* (*tu*) ğāq ğūq *jak juk* 相打[聲/聲] *xiāng dǎ shēng* Lärm vieler sich Zankender und Schlagender
④kib seme (*tb*) tug-res. *d'uḳ res dukrei* (*mo*) yab kiǰü *яв хүйс* (*tu*) qārṣ qūrṣ *kardz kûrdz* 拳搗[聲/聲] *quán dǎo shēng* Ton kräftigen Faustschlags

[1] Denominales Verb zu müš, vgl. 1292.2. [2] Zu müš vgl. 1292.2.

0507: Fasz. 05:49r/0258 1921–4

①tantanumbi (*tb*) phan-tshun-brdeg. *pan tshun brdek pratshundek* (*mo*) ǰančildumui *занчилдмүй* (*tu*) ṣōqūšādū *sokûšadu* 相打 *xiāng dǎ* zusammen prügeln, sich miteinander prügeln
②feshelembi (*tb*) rkang-'phras. *rg'ang* [6]*pras g'angcai* (*mo*) iskülümüi *өшиглөмүй* (*tu*) tifadū *tipadu* [踢/踢] *tī* mit dem Fuß stoßen
③feshelebumbi (*tb*) 'phras-byed-'jug. [6]*pras byed* [6]*jiyuḳ caijiyetgiok* (*mo*) iskülgemüi *өшиглөгөмүй* (*tu*) tifa·tūrādū *tipaturadu* 被[踢/踢] *bèi tī* mit dem Fuß gestoßen werden
④feshešembi[1] (*tb*) 'phras-rgyags. [6]*pras rgyaks caijiyak* (*mo*) iskučemüi *өшигөчмүй* (*tu*) tifaš·tūrādū *tipaši·turadu* [連/連][踢/踢] *lián tī* immerzu mit dem Fuß stoßen

[1] Hauer: Dasselbe wie feššembi 0508.1.

0508: Fasz. 05:49v 1925–8

①feššembi[1] (*tb*) 'phras-rgyags-res. [6]*pras rgyaks res caijiyakrei* (*mo*) iskučimüi *өшигөчмүй* (*tu*) tifašāšādū *tipašišadu* (連踢)[2] *lián tī*[3] immerzu mit dem Fuß stoßen
②funiyehelembi[4] (*tb*) skrar-'thams. *sg'rar* [6]*tams jartam* (*mo*) üsüdemüi *үсдмүй* (*tu*) ṣāč yūlūšādū *sači yulušidu/yulušadu*[5] 揪頭[髮/髮] *jiū tóu fà* sich in die Haare kriegen (Weiber beim Streiten)
③ciyalimbi[6] (*tb*) skrar-glebs. *sg'rar glebs jarleb* (*mo*) čalmamui *цалмамүй* (*tu*) ṣāč dayib ṣāydū *sači daib saidu* [採/採] 頭[髮/髮] *cǎi tóu fà* sich zum Raufen bei den Haaren packen (von Männern gesagt)
④ciyalibumbi (*tb*) skrar-glebs-'jug. *sg'rar glebs* [6]*jiyuḳ jarlebgiok* (*mo*) čalmaүulumui *цалмуулмүй* (*tu*) ṣāč dayib ṣātadū *sači daib satadu* 使[採/採] 頭[髮/髮] *shǐ cǎi tóu fà* die Haare packen lassen

[1] Hauer: Dasselbe wie feshešembi 0507.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Hauer: Bei Männern sagt man ciyalimbi 0508.3. [5] PEK: Schriftbild nicht eindeutig. [6] Hauer: Bei Weibern sagt man funiyehelembi 0508.2.

0509: Fasz. 05:50r/0259 1929–32

①šoforombi (*tb*) spar. *sp'ar bar* (*mo*) sabardamui *сөөрдмүй* (*tu*) tātālāydū *tatalaidu* 抓 *zhuā* mit den Fingern nehmen, krallen
②šoforobumbi (*tb*) spar-'thams-'jug. *sp'ar* [6]*tams* [6]*jiyuḳ bartamgiok* (*mo*) sabardaүulumui *сөөрдүүлмүй* (*tu*) tātālātādū *tatalitadu* 使抓 *shǐ zhuā* mit den Fingern nehmen lassen lassen
③fatambi (*tb*) btogs. *bd'oks*[1] *dok* (*mo*) čimkimüi *чимхмүй* (*tu*) čīm·deydū *cim·deidu* 掐 *qiā* (ab)pflücken
④fatarambi (*tb*) gt̲ogs-res.[2] *b̲d'ok res*[3] *dokrei* (*mo*) čimkiremüi *чимхэрмүй* (*tu*) tūlā čīm·deydū *tula cim·deidu* 連掐 *lián qiā* immerzu pflücken

[1] BL: *bdoks*. [2] Manjurische Umschriften legen btog-res nahe. BL: btog-res. [3] BL: *bdok res*.

0510: Fasz. 05:50v 1933–6

①wasihalambi (*tb*) bgrad. *bgrad rat* (*mo*) maүajīlamui *маажилмүй* (*tu*) yartīsādū *yar·tišadu* [撓/撓] *náo* kratzen
②wasihalabumbi (*tb*) bgrad-'jug. *bgrad* [6]*jiyuḳ jatgiok* (*mo*) maүajīlaүulumui *маажлуулмүй* (*tu*) yartīs tūrādū *yartiši turadu* 使[撓/撓] *shǐ náo* kratzen lassen
③wasihašambi (*tb*) bgrad-res. *bgrad res jatrei* (*mo*) maүajīlaǰaүamui *маажилцаамүй* (*tu*) bāš ālmāṣ yartīsādū *baši almas yar·tišadu* [亂/亂][撓/撓] *luàn náo* immerzu kratzen, heftig kratzen
④saimbi (*tb*) so-rgyags. *so rgyaks sojiyak* (*mo*) ǰaүumui *зуумүй* (*tu*) tīslāydū *tišilaidu* [齩/齩] *yǎo* beißen, zerbeißen, kauen

0511: Fasz. 05:51r/0260 1937–40

①cunggûšambi (*tb*) mgo-tho-rgyags. *mgo to rgyaks gotojiyak* (*mo*) mörgüčemüi *мөргөцмүй* (*tu*) dōq ūrādū *dok uradu* 撞頭 *zhuàng tóu* mit dem Kopf auf die Erde schlagen
②kadurambi (*tb*) 'gyed. [6]*gyed jiyet* (*mo*) irүamui *яргамүй* (*tu*) ūzāq ṣözlāydū *udzak sodz·laidu* 爭强 *zhēng qiáng* abstreiten
③kaduršambi (*tb*) 'gyed-res. [6]*gyed res jiyetrei* (*mo*) sirүamui *шаргамүй* (*tu*) tügātīb ṣözlāydū *tug'atib sodz·laidu* 只是爭强 *zhǐ shì zhēng qiáng* hartnäckig abstreiten
④koro baha (*tb*) pham. *pam pam* (*mo*) qoor olba *хор олов* (*tu*) zayān tāfqān[1] *dzayan tabakan* 受了[傷/傷] *shòu le shāng* Schaden genommen haben, benachteiligt worden sein

[1] Zu zayān vgl. 3015.4.

7.9 Vorbringen und Beurteilen, 1.

①habšara duilere hacin. uju. (*tb*) gtugs-

sher-skor. dang-po. *gd'uḳs šer sg'or dang p'o dukšer g'or dangbo* (*mo*) ǰaγalduqu qaγalqu ǰüil. terigün. *Заалдах хэгалах эгүл. Тэргүүн.* (*tu*) da'vā qīlīb qıṣtāq·dūġān qıṣmī birīnğī[1] *dawa keilib keistak·du·gan keismi birinji* 詞訟[類/類]. 第一. *cí sòng lèi. dì yī.*

[1] Zu qıṣtāq vgl. P < A *qisṭ* appointing what is just, administering justice; division; etc. (SG 969). Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

0512: Fasz. 05:52r/0261 1941–3

②habšan (*tb*) gtugs. *gd'uḳs duk* (*mo*) ǰaryu *зарга* (*tu*) da'vā[1] *dawa* 詞訟 *cí sòng* Anklage, Klage, gerichtliches Verfahren, Prozeß

③habšambi (*tb*) zhu-gtugs-byed. *zhu gd'uḳs byed žuduk jet* (*mo*) ǰaγaldumui *заалдмуй* (*tu*) da'vā qīlādū[2] *dawa keiladu* 告狀 *gào zhuàng* anklagen, verklagen, den Prozeß machen, vor Gericht ziehen

④habšabumbi (*tb*) gtugs-'jug. *gd'uḳs* [6]*jiyuḳ dukgiok* (*mo*) ǰaγalduγulumui *заалдуулмуй* (*tu*) da'vā qīldūrādū[2] *dawa keilduradu* 使告狀 *shǐ gào zhuàng* anklagen lassen

[1] P < A *da'va* law-suit (SG 528). [2] Zu da'vā vgl. 0512.2.

0513: Fasz. 05:52v 1944–7

①habšanambi (*tb*) gtugs-tu-'gro. *gd'uḳs d'u* [6]*gro duktuju/dukduju* (*mo*) ǰaγaldur·a odumui *заалдахаар одмуй* (*tu*) da'vā qīlġalī bārādū[1] *dawa keil'ali baradu* 去告狀 *qù gào zhuàng* (an)klagen gehen, prozessieren gehen

②habšanjimbi (*tb*) gtugs-tu-'ong. *gd'uḳs d'u ong/*[6]*ong dukdu ong* (*mo*) ǰaγaldur·a iremüi *заалдахаар ирмүй* (*tu*) da'vā qīlġalī käälādū[1] *dawa keil'ali kiyaladu* 來告狀 *lái gào zhuàng* (an)klagen kommen, prozessieren kommen

③habšandumbi (*tb*) gtugs-res-byed. *gd'uḳs res byed dukreijiyet* (*mo*) ǰaγaldulčamui *заалдалцмуй* (*tu*) da'vā qīlī·šādū[1] *dawa keili·šadu* 一齊告狀 *yì qí gào zhuàng* zusammen (an)klagen

④habšaha niyalma (*tb*) gtugs-mi. *gd'uḳs mi dukmi* (*mo*) ǰaγalduγsan kömün *заалдсан хүн* (*tu*) da'vā qīlġān kīšī[1] *dawa keil·gan kiši* 原告 *yuán gào* Ankläger, Kläger

[1] Zu da'vā vgl. 0512.2.

0514: Fasz. 05:53r/0262 1948–51

①habšabuha niyalma (*tb*) gtugs-yul. *gd'uḳs yul tukyol/dukyol* (*mo*) ǰaγalduγdaγsan kömün *заалдаздсан хүн* (*tu*) da'vā qīldūrġān kīšī[1] *dawa keildur·gan kiši* 被告 *bèi gào* Angeklagter, Beklagter

②gerci (*tb*) dpang-po. *dp'ang p'o bangbo* (*mo*) gereči *гэрч* (*tu*) gu'vā[2] *gu·wa*[3] 出首人 *chū shǒu rén* Anzeiger, Angeber, Ankläger

③gercilembi (*tb*) dpang-po-byed. *dp'ang p'o byed bangbo jet* (*mo*) gerečilemüi *гэрчилмүй* (*tu*) guvālāydū[4] *gu·wa·laidu* 出首 *chū shǒu* anzeigen, angeben, anklagen

④gercilebumbi (*tb*) dpang-po-byed./byed-'jug.[5] *dp'ang p'o byed* [6]*jiyuḳ bangbo jiyetgiuk*[6] (*mo*) gerečilegülümüi *гэрчлүүлмүй* (*tu*) guvālātādū[7] *gu·wa·latadu* 使出首 *shǐ chū shǒu* anzeigen lassen

[1] Zu da'vā vgl. 0512.2. [2] BL schreibt gụvā. P *guvā* a witness (SG 1100). Vgl. Abb. auf S. 138. [3] In PEK stehen beide Silben nebeneinander, in BL untereinander. [4] BL schreibt gụvālāydū. Denominales Verb zu P *guvā*, vgl. 0514.2. [5] Vgl. BL und TB. [6] BL: *bangbo jet juk*, TB/TIS: *bangbo jiyetjuk*. [7] BL schreibt gụvālātādū. Denominales Verb zu P *guvā*, vgl. 0514.2.

0515: Fasz. 05:53v 1952–5

①bakcin (*tb*) do/ngo-ya.[1] *ng'o ya oya*[2] (*mo*) esergüčel *эсэргүцэл* (*tu*) hamrā *h'amra* [對/對] 頭 *duì tóu* Gegenüber, Gegenstück, Gegner

②siden (*tb*) bar-mi. *bar mi barmi* (*mo*) qoγurundu, basa köndelen kememüi *хооронд, бас хөндлөн хэмээмүй* (*tu*) dūq *dok* 干証 *gān zhèng* Zwischenträger, Mittelsmann, Zeuge

③murishûn (*tb*) 'khyogs-pa. [6]*k'yoks p'a cicokba* (*mo*) muskiγu *мушгуу* (*tu*) ūbāl *ubal* [宛/冤] 屈 *yuān qū* gewunden, gebeugt, ungerecht

④muribuhabi (*tb*) dpang/dbang-za.[3] *dbang za wangdzan/wangdza*[4] (*mo*) muskiγdaǰi *мушгигдаж* (*tu*) ūbāl būlādū *ubal buladu* 被屈 *bèi qū* er wurde unschuldig verurteilt

[1] Beide Lesungen laut BGT möglich, zweite Variante durch BL bestätigt. [2] BL: *o ya*. [3] Vgl. BL. [4] PEK: Ein „Zahn" zu viel. BL: *wangsa*.

0516: Fasz. 05:54r/0263 1956–9

①sui mangga (*tb*) bsnyon-'dzugs-pa. *bsniyon* [6]*dzuḳs p'a niyon dzukba* (*mo*) kilis güǰir, basa kilis ügei kememüi *хилс гүжир, бас хилсгүй хэмээмүй* (*tu*) ūbāl būldī *ubal buldi* [宛/冤] 枉 *yuān wǎng* schuldbeladen, sündenschwer

②laidambi (*tb*) bsnyon-'dings. *bsniyon* [6]*dings niyonding* (*mo*) görlemüi *гөрлөмүй* (*tu*) töhmat ūrādū[1] *tumat uradu* 誣賴 *wū lài* die Schuld bestreiten und auf andere schieben, fälschlich bezichtigen, verleumden

③laidabumbi (*tb*) bsnyon-'dings-'jug. *bsniyon* [6]*dings* [6]*jiyuḳ niyonding giok* (*mo*) görlegülümüi *гөрлүүлмүй* (*tu*) töhmat ūrdūrādū *tumat urduradu* 使誣賴 *shǐ wū lài* die Schuld bestreiten und auf andere schieben lassen, fälschlich bezichtigen lassen, verleumden lassen

④ušabun (*tb*) khag-bskur. *k'ak bsgur kakgor* (*mo*) čirügdel *чирэгдэл* (*tu*) döngaydū *dungg'aidu* 連累 *lián lèi* Gezogenwerden, Einbezug

[1] Zu töhmat vgl. 2463.1.

0517: Fasz. 05:54v 1960–3

①ušabumbi (*tb*) khag-'khris. *k'ak ʃk'ris kakcei* (*mo*) cirügdemüi *чирэгдмүй* (*tu*) döngadï *dungg'adi* [罣/罣]|[誤/誤] *guà wù* hineingezogen werden, verwickelt werden

②holbobumbi (*tb*) the-gtogs. *te gd'oks tedok* (*mo*) qolbuγdamui *холбогдмүй* (*tu*) būqūtādū *bukûtadu* 干連 *gān lián* verwickelt werden, einbezogen werden, in Zusammenhang stehen, betreffen

③dekdebumbi (*tb*) gyod-langs. *gyod langs jiyotlang* (*mo*) degdegülümüi *дэгдүүлмүй* (*tu*) īš čīqārādū *iši cikaradu* 生事 *shēng shì* anzetteln, anstiften, anfangen, beginnen

④siribumbi (*tb*) gal-gyis-bcus. *gal gyis bžiyus g'aljii gioi* (*mo*) siqaγdan γarumui *шахагдан гармүй* (*tu*) qāyïl käälādū *kaʻil kiyaladu* 被究 [隱/隱] 情 *bèi jiū yǐn qíng* ausgequetscht werden

0518: Fasz. 05:55r/0264 1964–7

①fasilan (*tb*) gyod-'phar-ma. *gyod ʃpsar/ʃpar ma*[1] *jiyotparma* (*mo*) ača *au* (*tu*) qōšūlġān īš *kûšulgan iši* [乂/叉] 股[事/事] *chā gǔ shì* Entzweiung, Zwist

②hiyahalabumbi (*tb*) 'then-kha-byed. *ʃten k'a byed tenkajiyet* (*mo*) solildumui *солилдмүй* (*tu*) ṣōrāb qōṣādū *sorab košidu/košadu*[2] 被牽扯 *bèi qiān chě* in eine Sache verwickelt werden

③lehembi (*tb*) gtug-skyor-byed. *gd'uḳ sg'yor byed dukjiyor jet* (*mo*) γomurqamui *гомөрхмүй* (*tu*) yāndūrūb daʿvā qïlādū[3] *yandurub dawa keiladu* 事結復告 *shì jié fù gào* sich nicht zufrieden geben, reklamieren, appellieren, protestieren

④dahalambi (*tb*) gtug-lan-byed. *gd'uḳ lan byed duklan jet* (*mo*) daγalalčamui *даалалцмүй* (*tu*) ġaḍalat qïlādū[4] ʿ*aidzalat keiladu* [訴/訴] 告 *sù gào* Widerklage erheben

[1] PEK: Offensichtliche Verschreibung. Vgl. Abb. auf S. 138. [2] Vgl. BL. TB: *sorab kûšadu*. [3] Zu daʿvā vgl. 0512.2. [4] Wohl zu P < A *ʿadālat* being just, right, equitable, lawful, legitimate; justice, equity, law; a court of justice (SG 838).

Vorbringen und Beurteilen, 2.

①habšara duilere hacin. jai. (*tb*) gtugs-sher-skor. gnyis-pa. *gd'uḳs šer sg'or gniyis p'a dukšer g'or niba* (*mo*) jaγalduqu qaγalqu jüil. d'ed'. *Заалдах хагалах зүйл. Дэд.* (*tu*) daʿvā qïlïb qıṣtāq·dūġān qıṣmī īkiṅğī/ īkīṅğī[1] *dawa keilib keistak·du·gan keismi ikinji* 詞訟[類/類]. 第二. *cí sòng lèi. dì'èr.*

[1] Zu daʿvā vgl. 0512.2. Zu qıṣtāq vgl. 0512.1. Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

0519: Fasz. 05:55v 1968–70

②fonjin (*tb*) dri-chiḳ/tshig.[1] *dari/dri dziḳ/tshiḳ*[1] *j'itshyk*[2] (*mo*) asaγulta *асуулт* (*tu*) ṣōrāġ *sorak* 問語 *wèn yǔ* Befragung, Verhör

③jabun (*tb*) zhu-lan. *zhu lan žulan* (*mo*) öčig *өчиг* (*tu*) ğavāb[3] *jawab* 口供 *kǒu gòng* gerichtliche Aussage

④duilen (*tb*) sher. *šer šer* (*mo*) jaγaliq'ai/jaγaliqai *заальхай* (*tu*) qïṣtāq *keisdak* 勘 *kān* Feststellung der Wahrheit, Beurteilung, Kritik, Untersuchung, Verhör

[1] Vgl. BL. [2] BL: *ritshyk*. [3] P < A *ğavāb* an answer, reply (SG 375).

0520: Fasz. 05:56r/0265 1971–4

①duilembi (*tb*) gcod-rgya-byed. *gžiyod rgya byed jiyotjiya jet* (*mo*) qaγalumui *хагалмүй* (*tu*) qïṣtāq qïlādū *keisdak keiladu* 勘斷 *kān duàn* die Wahrheit feststellen, beurteilen, kritisieren, untersuchen, richten

②duilebumbi (*tb*) gcod-rgya-byed-'jug. *gžiyod rgya byed ʃjiyuḳ jiyotjiya jiyetgiok* (*mo*) qaγalγamui *хагалгамүй* (*tu*) qïṣtāq qïldūrādū *keisdak keilduradu* 使勘斷 *shǐ kān duàn* die Wahrheit feststellen lassen, beurteilen lassen

③beiden (*tb*) tshig-len. *tshaḳ/tshiḳ len*[1] *tshyklen* (*mo*) sigümjïl, basa jaγu kememüi *шүүмжил, бас заргa хэмээмүй* (*tu*) qıyen *kei·yen* [審/審] *shěn* Gerichtsverfahren, Verhör, Untersuchung

④beidembi (*tb*) tshig-len-byed. *tshaḳ/tshiḳ le/len byed*[1] *tshyklen jet* (*mo*) sigümüi *шүүмүй* (*tu*) qïnāydū *kei·naidu* [審/審] 訊 *shěn xùn* aburteilen, richten

[1] Vgl. BL.

0521: Fasz. 05:56v 1975–8

①beidebumbi (*tb*) tshig-len-'jug. *siḳ/tshiḳ len ʃjiyuḳ*[1] *tshyklen giok* (*mo*) sigülgemüi *шүүлгэмүй* (*tu*) qïnātādū *kei·natadu* 使[審/審] 訊 *shǐ shěn xùn* richten lassen

②amcambi (*tb*) dri-rtsad. *dari/dri rtsad ridzat* (*mo*) güičemüi *гүйцмүй* (*tu*) qōġlāydū *kûklaidu* 追問 *zhuī wèn* nachgehen, nachsetzen, verfolgen

③sihambi (*tb*) rtsad-khung-gcod. *rtsad kung gžiyod dzatkung jiyot* (*mo*) šančaγ'alamui/ šančaγlamui *шанцагламүй* (*tu*) šiqāydū *šikaidu* 究問 *jiū wèn* genau nachprüfen

④mohobumbi (*tb*) kha-la-rgya-byin. *k'a la rgya byin k'alajiyagin* (*mo*) moquγumui *мохоомүй* (*tu*) mūqātādū *mukatadu* 窮問 *qióng wèn* in die Enge treiben, in äußerste Not bringen

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB.

0522: Fasz. 05:57r/0266 1979–82

①debkembi (*tb*) bsed-pa. *bsed p'a setba* (*mo*) čučalumui *цуцаллмүй* (*tu*) tīrgāydū *tirg'aidu*

刁登 *diāo dèng*[1] wieder zur Sprache bringen, wiederaufnehmen, revidieren

②debkebumbi (*tb*) bsed-'jug. *bsed ʰjiyuḳ setgiok* (*mo*) čučalγamui *цуцалгамуй* (*tu*) tīrgātādū *tirg'atadu* 使刁登 *shǐ diāo dèng*[2] wiederaufnehmen lassen

③fudarambi (*tb*) ˌjun-pa. *ʰjiyuḳ/ʰjiyun p'a*[3] *jiyuyaba/jiyunba*[4] (*mo*) gedergülemüi *гэдэргэлмүй* (*tu*) ūrūlādū *uruladu* 官司[翻/翻]了 *guān sī fān le* ein (falsches) Urteil aufheben

④uru (*tb*) bden. *bden den* (*mo*) jöb *зөв* (*tu*) īrūr *irur* 是 *shì* richtig, recht

[1] diāo neng [2] shǐ diāo neng [3] PEK: Ein „Zahn" zu viel. [4] BL: *junba*.

0523: Fasz. 05:57v 1983–6

①urušembi (*tb*) bden-kha-byin. *bden k'a byin denk'agin* (*mo*) jöbsiyemüi *зөвшөөмүй* (*tu*) īrūrlāydū *irur·laidu* 為是 *wéi shì* für recht halten, für richtig halten, billigen

②waka (*tb*) log-pa. *lok p'a lokba* (*mo*) buruγu *буруу* (*tu*) āymaṣ/āymāṣ *aimas* 非 *fēi* unzutreffend, kein

③wakašambi (*tb*) log-pa-sngo. *lok p'a sng'o lokba o* (*mo*) buruγušaγamui *буруушаамуй* (*tu*) āymaṣ·lāydū/āymāṣ·lāydū *aimas·laidu* 怪不是 *guài bù shì* mißbilligen

④yargiyan (*tb*) bden-pa. *bden p'a denba* (*mo*) ünen *үнэн* (*tu*) rāṣt[1] *raṣ*[2] 實 *shí* Wirklichkeit, Tatsache, Wahrheit

[1] Zu rāṣt vgl. 0288.2. [2] Das „-t" des Turki ist entfallen.

0524: Fasz. 05:58r/0267 1987–90

①tašan (*tb*) nor-pa. *nor p'a norba* (*mo*) tasiyal *машаал* (*tu*) ġeleeṭ[1] ʿ*eliyet* [虛/虛] *xū* Falsch, Trug, Fehl, Täuschung, Irrtum

②bungnambi (*tb*) khag-'dogs. *k'ak ʰdoks k'akdok* (*mo*) güjīrlemüi *гүжирлэмүй* (*tu*) bāṣīlādū *basiladu* 壓派 *yā pài* Recht zu Unrecht machen, vergewaltigen, peinigen, bedrücken

③buḳdambi (*tb*) mgo-gnon. *mgo gnon gonon* (*mo*) nuγulumui *нугалмуй* (*tu*) bārītnāydū *barit·naidu* 揆斷 *kuí duàn* das Recht beugen

④tuhebumbi (*tb*) chad-pa-phabs. *ciyad p'a pabs ciyatba pab* (*mo*) unaγamui *унагамуй* (*tu*) yiqītādū ʿ*ikeitadu* 定[擬/擬] *dìng nǐ* hineinstürzen (ins Unglück), verurteilen

[1] P < A *ġalaṭ* blundering in speaking or in calculating (SG 892).

0525: Fasz. 05:58v 1991–4

①šaringgiyambi (*tb*) dag-'bul. *dak ʰbul dakbul* (*mo*) čaγadqamui *цагаатгамуй* (*tu*) dardalāndū[1] *dardalanadu* 雪[宽/宽] *xuě yuān* sühnen

②šaringgiyabumbi (*tb*) dag-'bul-'jug. *dak ʰbul ʰjiyuḳ dakbul giok* (*mo*) čaγadqaγulumui *цагаатгуулмуй* (*tu*) dardadīn čīqārādū[2] *dardadin cikaradu* 洗[宽/宽] *xǐ yuān* sühnen lassen

③encehešembi (*tb*) ngo-chen-bskul-ba. *ng'o ciyen bsgul p'a/ba ocin gulwa* (*mo*) činegerkemüi *чинээрхмүй* (*tu*) ẓūġūy·lūq[3] *ḏzoweiluk*[4] 鑽營 *zuān yíng* sich geschickt zeigen, etwas geschickt tun

④encehedembi[5] (*tb*) zhu-ngo-byed. *zhu ng'o byed žu ojiyet* (*mo*) činegerkilemüi *чинээрхүүлмүй* (*tu*) ẓūġūy·lāydū[3] *ḏzoweilaidu*[6] 鑽營[7] *zuān yíng*[8] sich geschickt zeigen, etwas geschickt tun

[1] Denominales Verb zu P *dard* pain, ache, smart, trouble, disease, grief, affliction, pang, torment; pity, sympathy, compassion; etc. (SG 510f). [2] Zu dard vgl. 0525.1. [3] So auch BL. [4] BL und TB: *tshoweiluk*. [5] Hauer: Dasselbe wie encehešembi 0525.3. [6] BL und TB: *tshoweilaidu*. [7] 漢語同上 [8] hàn yǔ tóng shàng

0526: Fasz. 05:59r/0268 1995–8

①sirentumbi (*tb*) gseng-lam-'tshol. *gseng lam ʰtshol senglam tshon/tshol* (*mo*) sülbegelemüi *сүлбээлмүй* (*tu*) ṣöz berīsādū *sodz berišadu* 通線索 *tōng xiàn suǒ* in heimlichem Einvernehmen stehen

②derencumbi (*tb*) bshes-ngo-. *bšes ng'o še o* (*mo*) niγurčilamui *нүүрчилмүй* (*tu*) öz körādū *yodz/yudz k'ordu/k'oradu*[1] 狗情 *xùn qíng* die eigene Ehre berücksichtigen

③dere banjimbi (*tb*) bshes-ngo-lta. *bšes ng'o ld'a še oda* (*mo*) tal-a qaramui *мал харгүй* (*tu*) öz qōyādū *yodz koyadu* 看情面 *kàn qíng miàn* Ehre machen

④ulintumbi (*tb*) rdzas-ngo-lta. *rdzas ng'o ld'a dzei oda* (*mo*) qaquulilamui *хахуулилмүй* (*tu*) rišvä[2] *rišiwa* 行賄 *xíng huì* bestechen

[1] Vgl. BL und TB/TIS. [2] P < A *rašvat, rišvat, rušvat* a gift for corrupting a judge, bribery, simony (SG 578).

0527: Fasz. 05:59v 1999–2002

①cisulembi[1] (*tb*) 'dod-khyer. *ʰdod k'yer dotciyer* (*mo*) γ'oyačilamui/γoyačilamui *гоёчилмүй* (*tu*) rāyä qïlādū *raye keiladu* 狗私 *xùn sī* Privatinteressen verfolgen, eigennützig sein, selbstsüchtig handeln

②cisudembi (*tb*) 'dod-khyer-byed. *ʰdod k'yeu/k'yer byed*[2] *dotcir/dotcer jet*[3] (*mo*) ömüčilemüi *өмөчилмүй* (*tu*) rāyälāydū *rayelaidu* 狗私[4] *xùn sī*[5] Privatinteressen verfolgen, eigennützig sein, selbstsüchtig handeln

③turgun (*tb*) rgyu-mtshan. *rgyu mtshan giomtshan* (*mo*) učir *учир* (*tu*) taʰtī *tahati* 情由 *qíng yóu* Veranlassung, Umstände

④jemden (*tb*) skyon. *sg'yon gion*[6] (*mo*) gem *гэм* (*tu*) vāqaʿä[7] *wakaʿa* 情弊 *qíng bì* Mißstand, Mißbrauch, Übelstand, Mißwirtschaft

[1] Hauer: † für cisudembi 0527.2. [2] Vgl. BL und TB. [3] Vgl.

BL. TB/TIS: *dotciyer jiyet.* [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng [6] PEK: ein Häkchen zuviel! Vgl. Abb. auf S. 138. [7] P < A *vāqi'at, vāqi'a* accident, misfortune; a grievous calamity; etc. (SG 4152).

0528: Fasz. 05:60r/0269 2003

①jemgetu (*tb*) skyon-rtags. *sg'yon rd'aks giyondak*[1] (*mo*) gem-ün temdeg, basa taγulimui kememüi *гэмийн тэмдэг, бас муулимуй хэмээмүй* (*tu*) vāqa'āṣī[2] *waka'asi* [闕/關] 節 *guān jié* Merkmal von Mißständen, Unterschleif, Fälschung

[1] PEK: ein Häkchen zuviel!. [2] Zu P < A *vāqi'at, vāqi'a* vgl. 0527.4.

7.10 Strafen und Bußen, 1.

①erun koro-i hacin. uju. (*tb*) sdug-las-tsha-'dri'i-skor. dang-po. *sduḳ las tsha [6]drii sg'or dang p'o duklai tshaiei g'or dangbo* (*mo*) eregüü qoor-un jüil. terigün. *Эрүү хорын зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) qıyen qıṣtāġ-nīng qıṣmī birīngī[1] *keiyen keistak-ning keismi birinji* 刑罰[類/類]. 第一. *xíng fá lèi. dì yī.*

[1] Zu qıṣtāq vgl. 0512.1. Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

0529: Fasz. 05:61r/0270 2004–6

②erun (*tb*) sdug-las. *sduḳ las duklai* (*mo*) eregüü *эрүү* (*tu*) qıyen *keiyen* 刑 *xíng* Leibesstrafe, Strafe, Bestrafung

③erun koro (*tb*) sdug-las-gnod-pa. *sduḳ las gnod p'a duklai notba* (*mo*) eregüü qoor *эрүү хор* (*tu*) qıyen qıṣtāġ[1] *keiyen keistak* 刑罰 *xíng fá* Leibesstrafen und Vermögensbußen, Strafen und Bußen

④erulembi (*tb*) sdug-las-gtong-. *sduḳ las gd'ong duklai dong* (*mo*) eregülemüi *эрүүлмүй* (*tu*) qīnāydū *keinaidu* 用刑 *yòng xíng* Leibesstrafen anwenden, (be)strafen

[1] Zu qıṣtāq vgl. 0512.1.

0530: Fasz. 05:61v 2007–10

①erulebumbi (*tb*) sdug-las-gtong-'jug. *sduḳ las gd'ong [6]jiyuḳ duklai donggiok* (*mo*) eregülegülümüi *эрүүлүүлмүй* (*tu*) qīnātādū *keinatadu* 使用刑 *shǐ yòng xíng* Leibesstrafen anwenden lassen, (be)strafen lassen

②gindana[1] (*tb*) btson-ra. *btson ra dzon ra* (*mo*) gindan, basa tamu kememüi[1] *гяндан, бас там хэмээмүй* (*tu*) zīn·dān/zīndān[1] *dzendan*[2] 牢 *láo* Gefängnis

③hori[3] (*tb*) btson-du-'jug. *btson du [6]jiyuḳ dzondugiok* (*mo*) qori *хорь* (*tu*) ṣūlā *sola* 監 *jiān* sperre ein!

④horimbi (*tb*) btson-du-gzhug. *btson du gzhuḳ dzondusuk* (*mo*) qorimui *хоримүй* (*tu*) ṣūlāydū *solaidu* 監禁 *jiān jìn* einsperren, ins Gefängnis werfen, gefangen halten

[1] P *zindān* a prison, jail (SG 625). [2] So auch BL und TB/TIS. [3] Imperativ von 0530.4.

0531: Fasz. 05:62r/0271 2011–4

①horibumbi (*tb*) btson-du-gzhug-'jug. *btson du gzhuḳ [6]jiyuḳ dzondusuk giok* (*mo*) qoriγulumui *хоруулмүй* (*tu*) ṣūlāt-tūrādū *solatturadu* 使監禁 *shǐ jiān jìn* einschließen lassen, einsperren lassen

②sele futa (*tb*) lcags-thag. *lžiyaks tak jiyaktak* (*mo*) ginjī *гинж* (*tu*) tŏmür zaṅġir/zaṅġīr[1] *tumur dzanjir* [鐵/鐵] 鎖 *tiě suǒ* Kette

③jafambi (*tb*) 'dzin. [6]*dzin dzin* (*mo*) barimui *баримүй* (*tu*) tūtādū *tutadu* 拿 *ná* festnehmen, arretieren, verhaften

④jafabumbi (*tb*) 'dzin-du-'jug. [6]*dzin du [6]jiyuḳ dzindugiok* (*mo*) bariγulumui *барууламүй* (*tu*) tūt-tūrādū *tutturadu* 使拿 *shǐ ná* ergreifen lassen, nehmen lassen, erheben lassen

[1] P *zinġīr, zaṅġīr* a chain; etc. (SG 624). Wtl. „Eisenkette" in treuer Übersetzung von 鐵鎖 *tiěsuǒ*.

0532: Fasz. 05:62v 2015–8

①huthumbi (*tb*) bkyigs. *bḳ'yiḳs/bg'yiks*[1] *jik* (*mo*) külimüi *хүлмүй* (*tu*) bāġlāydū *bahelaidu* 綁 *bǎng* Menschen die Hände oder Vieh die Füße zusammenbinden, fesseln

②huthubumbi (*tb*) bkyigs-du-'jug. *bg'yiḳs du [6]jiyuḳ jikdugiok* (*mo*) küligülümüi *хүлүүлмүй* (*tu*) bāġlātādū *bahelatadu* 使綁 *shǐ bǎng* fesseln lassen

③šasihalambi (*tb*) thal-brdeg-byed. *tal brdeḳ byed*[2] *taldek jet* (*mo*) alaγadamui *алгадмүй* (*tu*) kāč ūrādū[3] *k'ači uradu* 掌嘴 *zhǎng zuǐ* Ohrfeigen versetzen, ohrfeigen

④šasihalabumbi (*tb*) thal-brdeg-byed-'jug. *tal brdeḳ byed [6]jiyuḳ*[4] *taldek jiyetgiuk*[5] (*mo*) alaγadaγulumui *алгадуулмүй* (*tu*) kāč ūrdūrādū *k'ači urduradu* 使掌嘴 *shǐ zhǎng zuǐ* ohrfeigen lassen

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. den folgenden Eintrag. [2] BL schreibt die zweite Silbe *brdek* mit rundem Graphem (+Zeichen). Vgl. Abb. auf S. 138. [3] P *kāġ* a blow, box, slap; etc. (SG 1000). [4] BL und TB schreiben die zweite Silbe als *brdek* (mit rundem „k"). Vgl. Abb. auf S. 138. [5] BL: *taldek jetjuk*, TB/TIS: *taldek jiyetjuk*.

0533: Fasz. 05:63r/0272 2019–22

①šasihašambi (*tb*) 'gram-lcag-gtong-pa. [6]*gram lžiyak gd'ong p'a jamjiyak dongwa* (*mo*) alaγadaǰaγamui *алгадцаамүй* (*tu*) kāč ūrdūtdūrādū *k'ači urdut-duradu* 連掌嘴 *lián zhǎng zuǐ* immerzu ohrfeigen, wiederholt ohrfeigen

②giyaban[1] (*tb*) 'tshir-spyad. [6]*tshir sp'yad tshirjiyat* (*mo*) qabčiγur *хавчуур* (*tu*) īṣkanğā[2] *isk'anja*

夾棍[3] *jiā gùn*[4] Folterstock, Finger- und Zehenquetschen als Folterwerkzeuge
③giyabalambi (*tb*) 'tshir. [6]*tshir tshyr* (*mo*) qabčimui *хавчмуй* (*tu*) īṣkanǧälāydū[2] *isk'anja·laidu* 夾 *jiā* einspannen, foltern
④giyabalabumbi (*tb*) 'tshir-du-'jug. [6]*tshir du* [6]*jiyuḳ tshyrdugiok* (*mo*) qabčiɣulumui *хавчуулмуй* (*tu*) īṣkanǧälātādū[2] *isk'anja·latadu* 使夾 *shǐ jiā* foltern lassen

[1] Hauer: 夾板 *jiābǎn*. [2] Zu iṣkanǧä vgl. 0443.1. [3] Hauer: 夾板。 [4] jiá gulr

0534: Fasz. 05:63v 2023–6

①dzanse (*tb*) 'dzub-'tshir. [6]*dzub* [6]*dzar/*[6]*tshir*[1] *dzubtshyr* (*mo*) sabsalɣ=a *савсалга* (*tu*) qïṣqāč *keiskači* 桲子 *zǎn zi* Handschellen, Fingerquetsche
②dzanselambi (*tb*) 'dzub-mo-'tshir. [6]*dzub mo* [6]*tshir tshuummotshyr* (*mo*) sabsalɣalamui *савсалгаламуй* (*tu*) qïṣqāč·lāydū *keiskači·laidu* 桲 *zǎn* mit der Fingerquetsche foltern
③dzanselabumbi (*tb*) 'dzub-mo-'tshir-'jug. [6]*dzub mo* [6]*tshir* [6]*jiyuḳ dzubmo tshyrjuk*[2] (*mo*) sabsalɣalaɣulumui *савсалгалууламуй* (*tu*) qïṣqāč·lātādū *keiskači·latadu* 使桲 *shǐ zǎn* mit der Fingerquetsche foltern lassen
④šusiha (*tb*) lcag-tshan. *lžiyak tshan jiyaktshan* (*mo*) tasiɣur *mauyyp* (*tu*) qāmčī *kamci* [鞭/鞭]子 *biān zi* Peitsche

[1] PEK: Schreibung vermutlich durch erste Silbe beeinflußte Dittographie. [2] PEK: Eintrag unvollständig. Vgl. BL.

0535: Fasz. 05:64r/0273 2027–30

①šusihalambi (*tb*) lcag-tshan-gtong-. *lžiyak tshan gd'ong jiyaktshan dong* (*mo*) tasiɣurdamui *mauyypдмуй* (*tu*) qāmčī·lāydū *hanci·laidu/ kamci·laidu*[1] [鞭/鞭] 打 *biān dǎ* (aus)peitschen
②šusihalabumbi (*tb*) lcag-tshan-gtong-'jug. *lžiyak tshan gd'ong* [6]*jiyuḳ jiyaktshan donggiok* (*mo*) tasiɣurdaɣulumui *mauyypдууламуй* (*tu*) qāmčī·lātādū *kamci·latadu* 使[鞭/鞭] 打 *shǐ biān dǎ* auspeitschen lassen
③šusihašambi (*tb*) lcag-tshan-rub. *lžiyak dzan/tshan rob/rub*[2] *jiyaktshan rub* (*mo*) tasiɣurdaǰaɣamui *mauyypдцгаамуй* (*tu*) qāmčī·lāšādū *kamci·lašadu* 用[鞭/鞭][亂/亂]打 *yòng biān luàn dǎ* fortwährend (aus)peitschen, gründlich (aus)peitschen
④undehen[3] (*tb*) dbyug-leb. *dbyuḳ leb giokleb* (*mo*) q'abtaɣai/qabtaɣai modu, basa qulusun qabtaɣ kememüi *хавтгай мод, бас хулсан хавтаг хэмээмуй* (*tu*) falāq *palak* 板子 *bǎn zi* flacher Holzprügel zur Strafvollstreckung, Prügelschlag

[1] PEK: Irrtümlich gesetztes Diakritikum, vgl. BL und TB/TIS. [2] PEK: Diakritika unvollständig, vgl. TB. [3] Neufestsetzung für *moo*.

0536: Fasz. 05:64v 2031–3

①undehele[1] (*tb*) dbyug-leb-rgyag. *dbyuḳ leb rgyak giokleb/giokleb jiyak* (*mo*) qabtaɣai modula, basa qabtaɣda kememüi *хавтгай модло, бас хавтгад хэмээмуй* (*tu*) falāq ṣōq *palak sok* 使打板 *shǐ dǎ bǎn* schlage mit dem Prügel zu!
②undehelembi (*tb*) dbyug-leb-rgyag-'jug. *dbyuḳ leb rgyak* [6]*jiyuḳ giokleb jiyakgiok* (*mo*) qabtaɣai modulamui *хавтгай модломуй* (*tu*) falāq·lāydū *palak·laidu* 打板子 *dǎ bǎn zi* mit dem Prügel zuschlagen

[1] Neufestsetzung für tû 2934.4. Imperativ von 0536.2.

Strafen und Bußen, 2.

③erun koro-i hacin. jai. (*tb*) sdug-las-tsha-'dri'i-skor. gnyis-pa. *sduḳ las tsha* [6]*drii sk'or/ sg'or gniyis p'a duklai tshaijei g'or niba* (*mo*) eregüü qoor-un jüil. d'ed'. *Эрүү хорын зүйл. Дэд.* (*tu*) qıyen qıṣtāq=nīng qıṣmī īkīnǧī[1] *keiyen keistak=ning keismi ikinji* 刑罰[類/類]. 第二. *xíng fá lèi. dì'èr.*
④saihûwada[2] (*tb*) brdab-las. *brdab las dablai* (*mo*) tuyibang *myӳan* (*tu*) tayāq[3] *tayak* 笞 *chī* der leichte Prügel, sog. leichte Bambus im Strafvollzug

[1] Zu qıṣtāq vgl. 0512.1. Zu qıṣmī vgl. 0001.3. [2] Hauer: Neubildung für *c'i*, 笞 *chī*. [3] Vgl. P *tāyāq* a stick (SG 278).

0537: Fasz. 05:65r/0274 2034–7

①saihûwadalambi[1] (*tb*) brdab-las-rgyag. *brdab las rgyak dablai jiyak* (*mo*) tuyibangdamui *myӳандмуй* (*tu*) tayāq ūrādū[2] *tayak uradu* 笞責 *chī zé* mit dem leichten Bambus prügeln
②šuwarkiyan (*tb*) dbyug-gu. *dbyuḳ gû giokgu* (*mo*) čibčirɣ=a *чавчирга* (*tu*) darrä[3] *darra* 杖 *zhàng* schwerer Prügel für den Strafvollzug
③šuwarkiyalambi[4] (*tb*) dbyug-gu-rgyag. *dbyuḳ gû rgyak giokgu jiyak* (*mo*) čibčirɣadamui *чавчиргадмуй* (*tu*) darrälāydū[5] *darra·laidu* 杖責 *zhàng zé* mit dem schweren Prügel prügeln
④weilebumbi (*tb*) 'khyams-gzhug. [6]*k'yams gzhuḳ ciyamšuk* (*mo*) üiledgemüi *үйлдгэмүй* (*tu*) gunā qōydūrādū[6] *guna koiduradu* [徒/徒] *tú* zu Zwangsarbeit im Reich verurteilen

[1] Hauer: Neubildung für *c'ilembi*, von 笞 *chī*. [2] Zu tayāq vgl. 0536.4. [3] Vgl. P < A *darrut* a flow of milk; a flood of rain; a scourge or whip of thongs (SG 509). [4] Hauer: Neubildung für *janglambi*, von 杖 *zhàng*. [5] Denominales Verb zu P < A *darrat*, vgl. 0537.2. [6] Zu gunā vgl. 0540.1.

0538: Fasz. 05:65v 2038–41

①falabumbi (*tb*) spyug. *sp'yuḳ giok* (*mo*) čölemüi *цөлмуй* (*tu*) fālātādū *palatadu* 流 *liú* ins Exil

schicken, d. h. 2000–3000 Li weit als Zwangsarbeiter auf Lebenszeit verbannen
②cooha obumbi (*tb*) dmag-byed. *dmak byed makjiyet* (*mo*) cirig bolγamui *цэрэг болгомуй* (*tu*) cirik būldūrtādū *cirik buldurtadu* 充軍 *chōng jūn* zum Soldaten machen, d. h. zu militärischer Zwangsarbeit in eine fremde Provinz schicken
③selhen (*tb*) gdos. *gdos doi* (*mo*) döngge *дөнгө* (*tu*) qābūq *kabuk* 枷 *jiā* großer viereckiger Holzkragen als Strafinstrument, Kang
④sangse (*tb*) lag-gdos. *lak gdos lakdoi* (*mo*) γar-un döngge *гарын дөнгө* (*tu*) lūk *luk* 手扭 *shǒu niǔ* Handschelle

0539: Fasz. 05:66r/0275 2042–5

①guwangse (*tb*) rkang-gdong/gdos.[1] *rg'ang gdos g'angdoi* (*mo*) köl-ün döngge *хөлийн дөнгө* (*tu*) kiltān *kiltan* [脚/腳] 鐐 *jiǎo liào* Hand- oder Fußschellen
②sideri (*tb*) sgrog. *sgrok rok* (*mo*) čidür *чөдөр* (*tu*) čīdār[2] *cidar* [脚/腳] 絆 *jiǎo bàn* Fußschelle der Verbrecher
③sabsimbi (*tb*) spar-yig-rgyag. *sp'ar yiḳ rgyak bari'k jiyak* (*mo*) sibemüi *шивмүй* (*tu*) ūz tāmġā *udzi/tam·ga* [刺/刺] 字 *cì zì* auf Gesicht und Arm von Verbrechern Zeichen tätauieren, brandmarken
④sabsibumbi (*tb*) spar-yig-rgyag-'jug. *sp'ar yiḳ rgyak ⁶jiyuḳ bari'k jiyakgiok* (*mo*) sibegülümüi *шивүүлмүй* (*tu*) tāmġā ṣāldūrādū *tam·ga saldu-radu* 使[刺/刺] 字 *shǐ cì zì* brandmarken lassen, tätauieren lassen

[1] Manjurische Umschriften legen die zweite Variante nahe. Bestätigt durch BL und HZWJZHJ: rkang-gdos. [2] Vgl. mo. *cidür*.

0540: Fasz. 05:66v 2046–9

①weile (*tb*) chad-pa. *ciyad p'a ciyat ba* (*mo*) yal-a *ял* (*tu*) gunā[1] *guna* 罪 *zuì* Straftat, Verbrechen, Strafe, Schuld
②weile daksa (*tb*) bka'-chad. *bg'ā ciyad k'aciyat* (*mo*) yal-a yangq-a *ял янх* (*tu*) gunā·līq[1] *guna·lik* 罪[2] *zuì*[3] strafbare Missetat, Schuld und Fehl
③weilengge (*tb*) nag-can. *nak jiyan nakgiyan* (*mo*) yal-a-du *ялт* (*tu*) gunākār[4] *guna·k'ar* [犯/犯] 人 *fàn rén* straffällig, schuldig, Missetäter
④kerun (*tb*) chad-thang-. *ciyad tang ciyattang* (*mo*) γarγuu *гаргуу* (*tu*) tōrāq *torak* 罰物 *fá wù* Schadensersatz, Sühne, Buße

[1] Vgl. P *gunāh* sin, crime, error, vice, fault, iniquity:punishment, chastisement, retribution (SG 1097). [2] 漢語同上連用 [3] hàn yǔ tóng shàng lián yòng [4] P *gunāh-kār* ~ *gunāgār Sünder, Krimineller.*

0541: Fasz. 05:67r/0276 2050–3

①kerulembi (*tb*) chad-thang-'bogs. *ciyad tang ⁶boks ciyattang bok* (*mo*) torγamui *моргомуй* (*tu*) tōrāydū *toraidu* 罰 *fá* eine Vermögensbuße verhängen, mit einer Buße strafen
②uyulembi (*tb*) dgu-tshan. *dgū tshan gutshan* (*mo*) yisülemüi *есөлмүй* (*tu*) tōqūzlāb tōrāydū *tokodz·lab turaidu* 罰九數 *fá jiǔ shù* ein Vergehen mit neun Haupt Vieh strafen (bei den Mongolen)
③talambi (*tb*) rtsis-len. *rtsis len tsheilen* (*mo*) talamui *талмуй* (*tu*) talāydū *talaidu* 抄[沒/没] *chāo mò* beschlagnahmen, konfiszieren, einziehen
④talabumbi (*tb*) rtsis-len-'jug. *rtsis len ⁶jiyuḳ tsheilen giok* (*mo*) talaγulumui *талуулмуй* (*tu*) talātadū *talatadu* 使抄[沒/没] *shǐ chāo mò* beschlagnahmen lassen

0542: Fasz. 05:67v 2054–7

①fafun-i gamambi (*tb*) khrims-kyis-bkums. *k'rims bgums/g'yis gyi/bgums*[1] *cyimgigum*[2] (*mo*) čaγaja-iyar abačimui *цаазаар аваачмуй* (*tu*) šerī'at·gā/širī'at·gā tūttūrādū[3] *šeri·atg'a/širi·atg'a tutturadu* 正法 *zhèng fǎ* nach dem Gesetz verfahren, d. h. hinrichten lassen
②dayabumbi (*tb*) khrims-kyis-gsod. *k'rims gsod/g'yis gyi/gsod*[1] *cyimgisot*[4] (*mo*) qoruγamui, basa nökčiyemüi kememüi *хоромуй, бас нөгцөөмуй хэмээмуй* (*tu*) yōq qīlādū *yok keiladu* 正法[5] *zhèng fǎ*[6] Euphemismus für „hinrichten lassen"
③tatame wambi (*tb*) bsgag-te-bkums. *bsgak poms/d'e d'e/bgums*[1] *gakdegum*[7] (*mo*) köbčiden alamui *хөвчдөн алмуй* (*tu*) bōġūb öltürādū *bo'ub oilturadu* 絞 *jiǎo* erdrosseln
④sacime wambi (*tb*) mgo-gcod. *mgo gžiyod g'ojiyot* (*mo*) čabčin alamui *цавчин алмуй* (*tu*) čāfib öltürādū *capab oilturadu* 斬 *zhǎn* köpfen, enthaupten

[1] Vgl. BL. [2] BL: *cyimgi gum.* [3] Zu širī'at vgl. 0423.2. [4] BL: *cyimgi sot.* [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng [7] BL: *gakde gum.*

0543: Fasz. 05:68r/0277 2058–60

①faitarame wambi (*tb*) gtub-te-gsod. *gd'ub d'e gsod dubdesot* (*mo*) oγtučin alamui *ортчин алмуй* (*tu*) tārāb öltürādū *tarab oilturadu* 凌[遲/遲] *líng chí* durch Zerstückelung hinrichten
②joligan[1] (*tb*) 'ba'. [6]*bā ba* (*mo*) joliy-a *золио* (*tu*) qaṣāṣ[2] *kasas* 贖鍰 *shú huán* Loskaufgeld, Buße
③jolibumbi[3] (*tb*) bslus. *bslus lui* (*mo*) joliγulumui *золиулмуй* (*tu*) qaṣāṣ ālādū *kasas aladu* 准贖 *zhǔn shú* loskaufen lassen

[1] Hauer: Dasselbe wie *jooligan.* [2] Vgl. P < A *qiṣāṣ* law of retaliation, revenge for homicide; retribution, reproof, correction (SG 972). [3] Hauer: statt *joolibumbi.*

Wird in den Ergänzungen durch die Liste historischer Strafen und Bußen, 古刑罰類 4594.1–4595.3 fortgesetzt.

* * * * *

7.11 Hauen und Schlagen.

①tantara forire hacin. (*tb*) brdeg-'tshog-giskor. *brdek ʃtshok Gi sg'or dektshokgi g'or*[1] (*mo*) ǰančiqu čokiqu jüil. *Занчих цохих зүйл.* (*tu*) ūrādūġān ṣōqādūġān qışmï[2] *uradu·gan sokadu·gan keismi* 捶打[類/類]. *chuí dǎ lèi.*

[1] BL: *dek tshok gi g'or.* [2] Zu qışmï vgl. 0001.3.

0544: Fasz. 05:69r/0278 2061–3

②tanta[1] (*tb*) brdeg. *brdeng/brdek*[2] *deng/dek*[2] (*mo*) ǰanči, basa elde kememüi *занч, бас элд хэмээмүй* (*tu*) ūr *ur* 打 *dǎ* verprügele!

③tantambi (*tb*) brdeg-par-byed. *brdeng/brdek p'ar byed dek'bar jet* (*mo*) ǰančimui *занчмуй* (*tu*) ūrādū *uradu* 責打 *zé dǎ* (ver)hauen, (ver)prügeln, züchtigen

④tantabumbi (*tb*) brdeg/brdeg-du/tu-'jug.[3] *brdeng/brdek du/d'u ʃjiyuk dekdugiuk*[4] (*mo*) ǰančiγdamui *занчигдмуй* (*tu*) ūrdūrādū *urduradu* 被打 *bèi dǎ* gehauen werden

[1] Imperativ von 0544.3. [2] Vgl. BL. [3] BL und PEK gleich. [4] BL: *dekdu juk.*

0545: Fasz. 05:69v 2064–7

①tantabûmbi[1] (*tb*) brdeg/brdeg-du/tu-gzhug.[2] *brdeng/brdek du/d'u gzhuk dekdušuk*[3] (*mo*) ǰančiγulumui *занчиуулмуй* (*tu*) ūršādū *uršadu* 轉使人打 *zhuǎn shǐ rén dǎ* sich gegenseitig verprügeln

②fiyaratala (*tb*) drag-tu-brdeg. *drak d'u brdeng/brdek jakdudeng/jakdudek*[4] (*mo*) körütel-e *хөртөл* (*tu*) berk ṣōq *berke sok* 很很的打 *hěn hěn de dǎ* bis zum äußersten

③fori[5] (*tb*) brdung-. *brteng/brdung*[6] *dungjiyet/dung*[7] (*mo*) čoki *цохъ* (*tu*) ṣōq[8] *sok* [捶/捶] *chuí* schlage!

④forimbi (*tb*) brdung-byed. *brdeng/brdung byed dungjiyet*[9] (*mo*) čokimui *цохимуй* (*tu*) ṣōqādū *sokadu* 捶打 *chuí dǎ* schlagen, pochen

[1] Hauer: *tantambi, tantanumbi.* [2] BL und PEK gleich. [3] BL: *dekdu šuk.* [4] BL: *rakdu dek.* [5] Imperativ von 0545.4. [6] Vgl. BL. [7] PEK: Vorwegnahme des nächsten Eintrags, vgl. BL. [8] Vgl. mo. *coki.* [9] BL: *dungjet.*

0546: Fasz. 05:70r/0279 2068–71

①foribumbi (*tb*) brdung-du-'jug. *brdung du ʃjiyuk dungdugiok* (*mo*) čokiγulumui *цохиуулмуй* (*tu*) ṣōq·dūrādū *ṣokaduradu/sokduradu*[1] 使捶 *shǐ chuí* schlagen lassen, pochen lassen

②tongki[2] (*tb*) bsnun. *bsnon/bsnun non/nun* (*mo*) tongsi *тонш* (*tu*) mūšlā[3] *mušila* [鑿/鑿][4] *záo* gib einen Katzenkopf!

③tongkimbi (*tb*) bsnun-par-byed. *bsnon/bsnun p'ar byed nunbar jet* (*mo*) tongsimui *тоншмуй* (*tu*) mūšlāydū[3] *mušilaidu* [鑿/鑿] 頭[4] *záo tóu* einen Katzenkopf geben

④tongkišambi (*tb*) bsnun-rogs-byed. *bsnon/bsnun roks byed nunrok jet* (*mo*) tongsilkilemüi *тоншилхийлмуй* (*tu*) mūšlāšādū[3] *mušilašadu* [連/連][鑿/鑿][4] *lián záo* immerzu Katzenköpfe geben

[1] PEK und TB/TIS: Ein „Zahn" zu viel, bestätigt durch BL. [2] Imperativ von 0546.3. [3] Denominales Verb zu mūš, vgl. 1292.2. [4] BL: 鑿。

0547: Fasz. 05:70v 2072–5

①jokja[1] (*tb*) 'tshog. *ʃtshok tshok* (*mo*) ǰodu *зод* (*tu*) qātīq ūr *katik ur* [著/著] 實打[2] *zhuó shí dǎ* züchtige!

②jokjambi (*tb*) 'tshog-par-byed. *ʃtshok p'ar byed tshokbar jet* (*mo*) ǰodumui *зодмуй* (*tu*) qātīq ūrādū *katik uradu* [著/著] 實責打[3] *zhuó shí zé dǎ* zur Strafe durchprügeln, züchtigen

③jokjabumbi (*tb*) 'tshog-tu-'jug. *ʃtshok d'u jiyuk/ ʃjiyuk tshokdugiok* (*mo*) ǰoduγulumui *зодуулмуй* (*tu*) qātīq ūrdūrādū *katik urduradu* 使[著/著] 實打[4] *shǐ zhuó shí zé dǎ* durchprügeln lassen

④tūmbi[5] (*tb*) rgyag. *rgyak jiyak* (*mo*) deleddümüi/ deledümüi *дэлдмуй* (*tu*) nūqï *nukei* 打 *dǎ* (zu)schlagen, dreschen

[1] Imperativ von 0547.2. [2] BL und TB: 着實打。 [3] BL und TB: 着實責打。 [4] BL und TB: 使着實打。 [5] Hauer: Neue Rechtschreibung für *dumbi.*

0548: Fasz. 05:71r/0280 2076–9

①maitušambi (*tb*) dbyugs-tho-rgyag. *dbyuks to rgyak gioktojiyak* (*mo*) sidemlemüi *шүүдэмлэмүй* (*tu*) nūqïšādū *nukeišadu* 棍棒 [亂/亂] 打 *gùn bàng luàn dǎ* immerzu mit dem Knüppel schlagen

②nimebu[1] (*tb*) khol. *k'ol k'ol* (*mo*) ebedke *өвтгө* (*tu*) ǎǧrīt *aherit* 痛打 *tòng dǎ* laß schmerzen! d. h. schlage so zu, daß es weh tut

③nimebumbi (*tb*) khol-bar-byed. *k'ol bar byed k'olwar jet* (*mo*) ebedkemüi *өвтгөмүй* (*tu*) ǎǧrīt·tūrūb·dū *aherit·turubdu* 痛責打 *tòng zé dǎ* schmerzen lassen, schmerzen machen

④isebu[2] (*tb*) tshar-bcad. *tshau/tshar bžiyad*[3] *tsharjiyat* (*mo*) ǰalqaγ-a *залхаа* (*tu*) ta'zīl qïl

tadzil keil 懲戒 *chéng jiè* schrecke ab! schlag tüchtig zu!

[1] Imperativ von 0548.3. [2] Imperativ von 0549.1. [3] PEK: Vgl. Transkription und den folgenden Eintrag.

0549: Fasz. 05:71v 2080–3

①isebumbi (*tb*) tshar-gcod. *tshar bžiyod/ gžiyod*[1] *tsharjiyot*[2] (*mo*) jalqaγamui *залхаамуй* (*tu*) taʿzīl qīlādū *tadzil keiladu* 使懲戒 *shǐ chéng jiè* einschüchtern, abschrecken, züchtigen, abstrafen

②baidalambi (*tb*) ʼtshe. [fr]*tshe tshe* (*mo*) könügemüi *хөнөөмуй* (*tu*) ḍarab qīlādū[3] *dzarab keiladu* 用刑擺布 *yòng xíng bǎi bù* mit Strafen peinigen

③nišala[4] (*tb*) brdung-nyog. *brdung niyok dun niyok* (*mo*) nibsiregül *нэвшрүүл* (*tu*) qātīġ ūr *katik ur* 重打 *zhòng dǎ* haue kräftig zu!

④nišalambi (*tb*) nyog-byed. *niyok byed niyokjiyet* (*mo*) nibsiregülümüi *нэвшрүүлмүй* (*tu*) qātīġ ūrādū *katik uradu* 重責打 *zhòng zé dǎ* kräftig zuhauen, derb schlagen

[1] Auch BL hat hier *tshar bžiyod* stehen. [2] BL: *tsharjot.* [3] Vgl. P < A *ḍarb* striking, drubbing, beating; stamping, sealing, coining;etc. (SG 801). [4] Imperativ von 0549.4.

0550: Fasz. 05:72r/0281 2084–7

①micubumbi (*tb*) bsgyel. *bsgyel jiyen/ jiyel* (*mo*) mölkügülümüi *мөлхүүлмүй* (*tu*) qōfāl·māġūdīk ṣōqādū *kobal·manudak/kobal· magudak sokadu*[1] 打至不能起 *dǎ zhì bù néng qǐ* kriechen machen, zu Boden schlagen

②mijurabumbi[2] (*tb*) bsgyel-ʼjug. *bsgyel* [fr]*jiyuk jiyelgiok* (*mo*) mölkülegülümüi *мөлхөлүүлмүй* (*tu*) tabarmagūdīk ṣōqādū *tabar·makudak/tabar· magudak sokadu*[3] 打至不能動 *dǎ zhì bù néng dòng* windelweich schlagen

③mijirebumbi[4] (*tb*) ʼgyel-chug. [fr]*gyel ciyuk jiyelcoik* (*mo*) mölkürigülümüi *мөлхөрүүлмүй* (*tu*) mīdarāmaġūdīk ṣōqādū *midara·manudak/ midara·magudak sokadu*[1] 打至不能動[5] *dǎ zhì bù néng dòng*[6] windelweich schlagen

④giyorobumbi (*tb*) sha-thang-chod. *ša tang ciyod/ cod šatang ciyot* (*mo*) čučuyilgemüi/čüčüyilgemüi *цүцүүлгэмүй* (*tu*) bīġūš/bī·ħūš bōlġūdīk ṣōqādū[7] *bihuši/bihuši bolnudak/bolgudak sokadu* 打至悟迷 *dǎ zhì hūn mí* bewußtlos gemacht werden, halbtot geprügelt werden

[1] PEK: Vgl. 0550.2. [2] Hauer: Dasselbe wie mijirebumbi 0550.3. [3] Vgl. BL. [4] Hauer: Dasselbe wie mijurabumbi 0550.2. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng [7] Vgl. P *bī, be* without (a privative particle or preposition) (SG 213) und xōš, vgl. 0067.3. Vgl. auch P *bī-hoš* unconscious, insensible, fainted, swooned (SG 227), wtl. „ungesund".

0551: Fasz. 05:72v 2088–91

①giyorokobi (*tb*) sha-tha-chad. *ša ta ciyad šataciyat* (*mo*) čučuyiji/čüčüyiji *цүцүүжс* (*tu*) ūrūb bīʿūš/bī·ħūš būldī[1] *urub bihuši/bihuši boldi/buldi*[2] 打至悟迷了 *dǎ zhì hūn mí le* hat das Bewußtsein verloren

②dodobumbi (*tb*) kum-kum. *gum gum gumgum* (*mo*) očuailγamui/očuyilγamui *оцоўлгэмүй* (*tu*) ṣōqūb tögüldī *sokob tuguldi* 打抽抽了 *dǎ chōu chōu le* zu Boden prügeln

③mekerebumbi (*tb*) ʼkhums-chug. [fr]*kums ciyuk kumciok* (*mo*) bögčüyilgemüi *бөгцүүлгэмүй* (*tu*) ṣōqūb mūqādī *sokob mukadi* 打至[癱/癱] 軟 *dǎ zhì tān ruǎn* windelweich schlagen

④mekerehebi (*tb*) ʼkhums. [fr]*kums kum* (*mo*) bögčüyiji *бөгцүүжс* (*tu*) ṣōqūb mūqātadī *sokob mukatadi* 打至[癱/癱] 軟了 *dǎ zhì tān ruǎn le* windelweich geschlagen worden sein

[1] Zu bīġūš und bi·ħūš vgl. 0550.4. [2] PEK: Fehlendes Diakritikum, vgl. BL.

7.12 Nachsehen und Verzeihen.

①oncodoro guwebure hacin. (*tb*) yang-cha-dang-khrol-chaʼi-skor. *yang ciya dang kʼrol ciyai sgʼor yang ciyadang colciyai gʼor* (*mo*) aγʼuučilaqu/aγuučilaqu keltürigülkü jüil. *Уучлах хэлтрүүлэх зүйл.* (*tu*) ʿafū qīlīb köčürādūġān qışmī[1] *ʿawiwei keilib kucuradugan keismi* 寬免[類/類]. *kuān miǎn lèi.*

[1] A vokalisiert. Vgl. P *ʿafū, ʿufū* ~ *ʿafv* < A *ʿafv* erasing, cancelling, obliterating; forgiving, passing by a transgression; remitting punishment; etc. (SG 856). Zu qışmī vgl. 0001.3. Vgl. Abb. auf S. 138.

0552: Fasz. 05:73r/0282 2092–4

②oncodombi (*tb*) yang-cha-ṣder. *yang ciya ṣdur/ sder*[1] *yangciyader*[2] (*mo*) aγuučilamui *уучлуй* (*tu*) ʿafū qīlādū[3] *ʿawiwei keiladu* 寬宥 *kuān yòu* nachsehen, begnadigen, amnestieren

③guwembi (*tb*) ~~khrol-cha-byin-ʼjug.~~/khrol-cha-sder.[4] *kʼrol ciya sder colciyader*[5] (*mo*) keltürimüi *хэлтэрмүй* (*tu*) köčürādū *kucuradu* 脱免 *tuō miǎn* vergeben, verzeihen, ledig sprechen

④guwebumbi (*tb*) ~~dgongs khrol-~~/khrol-cha-byin-ʼjug.[4] *kʼron/kʼrol ciya byin* [fr]*jiyuk colciya jin*giuk*[6] (*mo*) keltürigülümüi *хэлтэрүүлмүй* (*tu*) köčürdürādū *kucurduradu* 寬免 *kuān miǎn* vergeben lassen

[1] PEK: Vgl. nächsten Eintrag, bestätigt durch BL. [2] BL: *yangya der.* [3] A vokalisiert. Zu ʿafū vgl. 0552.1. Vgl. Abb. auf S. 138. [4] Irrtümliche Vorwegnahme des folgenden Eintrags, außerdem nahegelegt durch manjurische Umschriften und BL. [5] BL: *colca der.* [6] BL: *colca jin juk.*

0553: Fasz. 05:73v 2095–8

①uḳsalambi (*tb*) dgongs-khrol. *dgongs k'rol g'ongcon/g'ongcol* (*mo*) оүčaraүulumui *огцруулмуй* (*tu*) ötülādū *utuladu* 開脱 *kāi tuō* sich entziehen, entrinnen

②sindambi (*tb*) btang. *bt'ang/bd'ang*[1] *dang* (*mo*) talbimui *тавцмуй* (*tu*) qōyādū *koyadu* 釋放 *shì fàng* loslassen, freilassen

③sibšalambi (*tb*) bsubs. *bsubs sub* (*mo*) üremüi *үрмуй* (*tu*) qōyūb čīqārādū *koyob cikaradu* 開除 *kāi chú* ausschließen

④giljambi (*tb*) skyobs. *sg'yobs jiyob* (*mo*) aburamui *авармуй* (*tu*) ʿafū qīldī[2] *ʿawi-wei keildi* 體諒 *tǐ liàng* nachsehen, entschuldigen, verzeihen

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] A vokalisiert. Zu ʿafū vgl. 0552.1. Vgl. Abb. auf S. 138.

0554: Fasz. 05:74r/0283 2099–102

①waliyame gamambi (*tb*) rtsa-ra-bskyungs. *rtsa ra bsg'yungs dzargiong* (*mo*) tebčin abačimui *тэвчин аваачмуй* (*tu*) tāšlāb ötkāzādū *tašilab utgedzadu/utg'adzadu*[1] 寬恕 *kuān shù* glimpflich verfahren

②fuliyambi (*tb*) yangs-su-'jug. *yangs su* [6]*jiyuḳ yangsugiok* (*mo*) önggeregemüi *өнгөргөмуй* (*tu*) köčürādū[2] *kucurdu/kucuradu*[3] 容恕 *róng shù* nachsehen, verzeihen

③subumbi (*tb*) 'grol-ba. [6]*gron*/[n]*grol ba rol-wa* (*mo*) tayiluүdamui *маůлаздмуй* (*tu*) ṣālib ötkāzādū *salib utg'adzadu* [解/解][宽/宽] *jiě yuān* seine Schuld erklären, sich entschuldigen

④tuwamgiyabumbi (*tb*) drang-por-srong-. *drang p'or srong*[4] *jangbor sorong* (*mo*) ǰalaraүdamui *залраздмуй* (*tu*) tüzaydū *tudzaidu* 改正 *gǎi zhèng* wieder gerade machen lassen, einrenken lassen, richtig stellen lassen, bessern lassen

[1] Vgl. BL. [2] BL und TB: köčürdū. [3] BL, PEK und TIS gleich. [4] PEK: Dritte Silbe fehlt, vgl. TB.

0555: Fasz. 05:74v 2103–6

①mayambi (*tb*) zhi-bar-byed. *zhi bar byed šiwar jet* (*mo*) namqaramui *намхармуй* (*tu*) yītādū [y]*itadu* 消滅 *xiāo miè* im Keim ersticken, aufhören

②mayabumbi/mayambumbi[1] (*tb*) zhi-bar-byed-'jug. *zhi bar byed* [6]*jiyuḳ šiwar jiyet-giok* (*mo*) namqaraүulumui *намхарууллмуй* (*tu*) yīt·tūrādū [y]*itturadu* 使消滅 *shǐ xiāo miè* im Keim ersticken lassen, aufhören lassen, verhüten

③giljacuka[2] (*tb*) skyabs-'os. *sg'yabs os*/[n]*os jiyeb oi* (*mo*) abural, basa aburaqu metü kememüi[3] *авral, бас авrах мэт хэмээмуй*[4] (*tu*) ġarīb·qanä[5] [y]*arib·kana* 可[矜/矜] *kě jīn* entschuldbar, verzeihlich

④kenehunjecuke (*tb*) the-tshom-can. *te tshom jiyan tetshomgiyan* (*mo*) sejīgleltei, basa sejīglekü metü kememüi *сэжиглэлтэй, бас сэжиглэх мэт хэмээмуй* (*tu*) gumān·līq[6] *kumanlik/guman·lik*[7] 可[疑/疑] *kě yí* zweifelhaft, verdächtig

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An: *mayambumbi*, Hu: *mayabumbi, mayambumbi*. [2] Hauer: Neubildung für gosicuka 1435.3. [3] PEK und TB gleich. BL: mo. *aburaltaï, basa aburaxu mātü kāmāmüi*. TIS: Erstes Wort in eckigen Klammern. [4] BL: *awraltaï, bas awrax mät xāmāāmüï*. [5] Wohl zu P < A *ġarīb* poor, needy (SG 886). [6] Zu P *gumān* doubt, suspicion, surmise; etc. (SG 1097). [7] PEK: Diakritikum fehlt. Vgl. BL und 2317.1–4.

0556: Fasz. 05:75r/0284 2107–8

①jergi eberembumbi (*tb*) nag-yangs-par-byed.[1] *nak yangs p'ar byed nakyang barjiyet*[2] (*mo*) ǰerge könggedkemüi *ээрэг хөнгөтгөмуй* (*tu*) qatārdīn tüšürādū[3] *katadin/katardin tušuradu*[4] 減等 *jiǎn děng* degradieren

②uḳcaha (*tb*) nag-las-grol. *nak las grol ~~klool/ba~~/*[5] *naklaiyol*[6] (*mo*) aldaraba, basa tonilba kememüi *алдрав, бас тонилов хэмээмуй* (*tu*) qūtūldī *kū-tuldi* 脱離了 *tuō lí le* (der Strafe) entgangen

[1] PEK: Eintrag unvollständig, vgl. manjurische Umschriften, BL und TB. Vgl. Abb. auf S. 138. [2] BL: *nak yangbar jet*, TIS: *nakyang barjiyet*. [3] Zu qatār vgl. 0747.1. [4] Vgl. BL. [5] PEK: Die letzten beiden Silben nehmen den Anfang der nächsten beschriebenen Spalte (0557.1) vorweg. [6] BL: *nak lai rol*.

7.13 Trösten und Besänftigen.

①nacihiyara torombure hacin. (*tb*) glod-pa-dang-'jam-chag-gi-skor.[1] *glod p'a dang* [6]*jiyam ciyak Gi sg'or lotbadang jiyamciyak-gi g'or* (*mo*) ǰögedkeregülkü toquruү'ulqu/toquruүulqu ǰüil. *Зөөтгөрүүлэх тохруулах зүйл.* (*tu*) ṣīlāb naṣaḥat qīlādūġān qışmī[2] *sy-lab nasahat keiladu·gan keismi* 安慰[類/類]. *ān wèi lèi.*

[1] HZWJZHJ: glod-pa-dang-'jam-'chags-gi-skor. [2] Zu naṣaḥat vgl. 0558.1. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0557: Fasz. 05:76r/0285 2109–11

②nacihiya[1] (*tb*) glod. *glod lot* (*mo*) ǰögedkereül *зөөтгөрүүл* (*tu*) ṣīlā *syla* 安慰 *ān wèi* tröste!

③nacihiyambi (*tb*) glod-par-byed. *glod bar/p'ar byed lotbar jet* (*mo*) ǰögedkeregülümüi *зөөтгөрүүлмүй* (*tu*) ṣīlāydū *sylaidu* [勸/勸]慰 *quàn wèi* trösten, Erleichterung verschaffen, erquicken, unterstützen

④nacihiyabumbi (*tb*) glod-du-'jug. *glod du* [6]*jiyuḳ lotdugiok* (*mo*) ǰögedkeregülgemüi *зөөтгөрүүлгэмүй* (*tu*) ṣīlātādū *sylatadu* 使安慰 *shǐ ān wèi* trösten lassen, erquicken lassen

[1] Imperativ von 0557.3.

0558: Fasz. 05:76v 2112–5

①tafulan (*tb*) 'gog-thabs. ⁶*gok tabs goktab* (*mo*) idqal *ямгаал* (*tu*) naṣaḥat[1] *nasahat* 諫 *jiàn* Warnung, Mahnung
②tafula[2] (*tb*) 'gog-thabs-byed. ⁶*gok tabs byed goktab jet* (*mo*) qori *хорь* (*tu*) naṣaḥat qïl *nasahat keil* [勸/勸] *quàn* warne!
③tafulambi (*tb*) 'gog-thabs-byed-'jug. ⁶*gok tabs byed* ⁶*jiyuḳ goktab jiyetgiok* (*mo*) qorimui *хоримуй* (*tu*) naṣaḥat qïlādū *nasahat keiladu* 諫 [勸/勸] *jiàn quàn* warnen, abraten
④tafulabumbi (*tb*) 'gog-tu-gzhug. ⁶*gok d'u gzhuḳ gokdusuk/gokdušuk* (*mo*) qoriɣulumui *хоримуулмуй* (*tu*) naṣaḥat qïldūrādū *nasahat keilduradu* 使諫 [勸/勸] *shǐ jiàn quàn* warnen lassen

[1] P < A *naṣāḥat* advising, giving counsel; wishing well (SG 1406). [2] Imperativ von 0558.3.

0559: Fasz. 05:77r/0286 2116–9

①hafulambi (*tb*) gzham-te-bsgo. *gzham t'o/d'e bsgo žamdegu* (*mo*) toɣtaɣamui *моэтоомуй* (*tu*) ṣa‹ī qïlādū *sa‹i keiladu* [勸/勸] 止 *quàn zhǐ* zurechtweisen, verbieten
②jombu[1] (*tb*) dran-gsos. *dran gsos ransoi* (*mo*) sanaɣul *сануул* (*tu*) yāḍalāndūr[2] *yandalandur/yadalandur*[3] 提 *tí* erinnere dich!
③jombumbi (*tb*) dran-gsos-byed. *dran gsos byed ransoi jet* (*mo*) sanaɣulumui *сануулмуй* (*tu*) yāḍalāndūrādū[2] *yandala·duradu/yadalanduradu*[4] 提[撥/撥] *tí bō* in Erinnerung gebracht werden, erwähnen lassen
④necihiyembi (*tb*) 'jam-gzhug. ⁶*jiyam gzhuḳ jiyamšuk* (*mo*) idqamui *ямгамуй* (*tu*) tüzādū *tudzadu* 平撫 *píng fǔ* beschwichtigen, besänftigen, beruhigen

[1] Imperativ von 0559.3. [2] Denominales Verb zu yād vgl. 1847.1. [3] Vgl. BL. TB/TIS: *yendalandur*. [4] Vgl. BL. TB/TIS: *yandalan duradu*.

0560: Fasz. 05:77v 2120–3

①necihiyebumbi (*tb*) 'jam-tu-gzhug. ⁶*jiyam d'u gzhuḳ jiyamdušuk* (*mo*) idqaɣulumui *ямгуулмуй* (*tu*) tüzātādū *tudzatadu* 使平撫 *shǐ píng fǔ* beschwichtigen lassen, besänftigen lassen
②torombu[1] (*tb*) bstums-pa. *bsd'ums p'a dumba* (*mo*) toquruɣul *moxopyyл* (*tu*) ṣa‹ī qïl *sa‹i keil* [解/解][勸/勸] *jiě quàn* tröste!
③torombumbi (*tb*) bstums-gzhug. *bsd'ums gzhuḳ dumšuk* (*mo*) toquruɣulumui *moxopyyлмуй* (*tu*) ṣa‹ī qïlādū *sa‹i keiladu* [勸/勸] 慰 *quàn wèi* gut zureden, trösten
④bejihiyele (*tb*) skyob/skyo-bsangs.[2] *sg'yo bsangs giobsang*[3] (*mo*) sergüge *сэргээ* (*tu*) taṣkīn ber[4] *taskin ber* 解憂 *jiě yōu* Trost, Zuspruch

[1] Imperativ von 0560.3. [2] Manjurische Umschriften, Kontext und BL legen skyo-bsangs nahe. [3] BL: *jobsang*. [4] Vgl. P < A *taskīn* quieting, stilling, allaying, assuaging; consolation, comfort, mitigation; etc. (SG 301).

0561: Fasz. 05:78r/0287 2124–7

①bejihiyembi (*tb*) skyo-bsangs-byed. *sg'yo bsangs byed giobsang jet* (*mo*) sergügemüi *сэргээмуй* (*tu*) taṣkīn berādū[1] *taskin beradu* 釋憂 *shì yōu* trösten, gut zureden, beschwichtigen
②bejihiyebumbi (*tb*) skyo-bsangs-byed-'jug. *sk'yo/sg'yo bsangs byed* ⁶*jiyed/*⁶*jiyuḳ*[2] ~~*sg'yo bsangs byed @jiyed/giobsang jiyetgiuk*~~[3] (*mo*) sergügelgemüi *сэргээлгэмуй* (*tu*) taṣkīn berdūrādū[1] *taskin berduradu* 使解憂 *shǐ jiě yōu* trösten lassen
③tookabumbi (*tb*) bshol-'debs. *bšon/bšol* ⁶*debs šoldeb* (*mo*) saɣataɣulumui *caamyyлмуй* (*tu*) kimītādū *kimitadu* 解釋 *jiě shì* den Kummer verscheuchen
④sartabumbi[4] (*tb*) ngal-bsangs. *ng'an/ng'al bsangs alsang* (*mo*) saɣadkigülümüi *caaдхuйгyyлмуй* (*tu*) āzīq·tūrādū *adzik·turadu* [消/消][遣/遣] *xiāo qiǎn* (ver)trösten

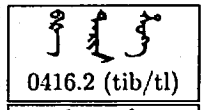
[1] Zu taṣkīn vgl. 0560.4. [2] PEK: Diakritikum fehlt, außerdem andere Silbe. Durch BL bestätigt. [3] Eintrag wiederholt manjurische Transliteration. BL schreibt *jobsang jetjuk*. [4] Hauer: Dasselbe wie tookabumbi 0561.3.

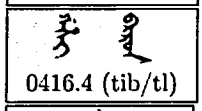
0562: Fasz. 05:78v 2128–31

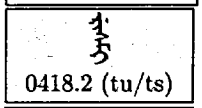
①surumbumbi (*tb*) sdug-bsangs. *sduḳ bsangs duksang* (*mo*) tayidquraɣulumui *maйmгapyyлмуй* (*tu*) faham·lātādū[1] *pah'am·latadu* 寬解 *kuān jiě* beschwichtigen, trösten
②onggobumbi (*tb*) brjed-'jug. *brjiyed* ⁶*jiyuḳ jiyetgiok* (*mo*) umartaɣulumui *умартуулмуй* (*tu*) ūnūt·tūrādū *unut·turadu* 使[忘/忘][懷/懷] *shǐ wàng huái* vergessen machen, vergessen lassen
③andubumbi (*tb*) sems-gso. *sems gso semso* (*mo*) anduɣulumui *андуулмуй* (*tu*) āndūrātādū *anduratadu* 慰止 *wèi zhǐ* jemanden abweisen, nicht annehmen, sich verleugnen lassen
④suruke (*tb*) spro-zhi. *sp'ro zhi borošі* (*mo*) tayidquraba *maйmгapaв* (*tu*) faṣ·lādī *pasladi* 氣平了 *qì píng le* beruhigte sich, tröstete sich

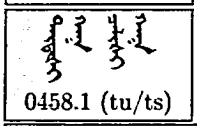
[1] Zu P < A *faḥm, faham* understanding; intellect, knowledge, comprehension (SG 943).

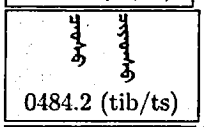
Auffällige Textstellen

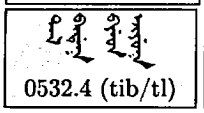

0416.2 (tib/tl)


0416.4 (tib/tl)

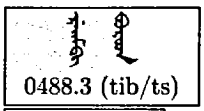

0418.2 (tu/ts)

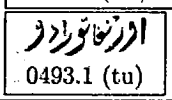

0458.1 (tu/ts)

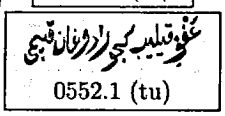

0484.2 (tib/ts)

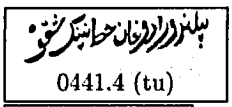

0532.4 (tib/tl)

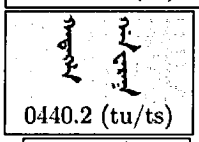

0440.2 (ma)

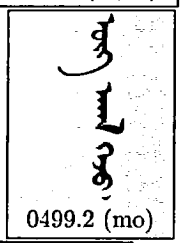

0488.3 (tib/ts)

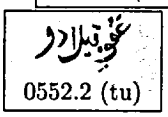

0493.1 (tu)

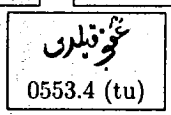

0552.1 (tu)

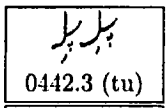

0441.4 (tu)

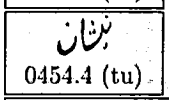

0440.2 (tu/ts)

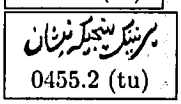

0499.2 (mo)

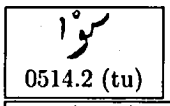

0552.2 (tu)

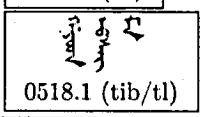

0553.4 (tu)

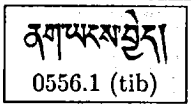

0442.3 (tu)

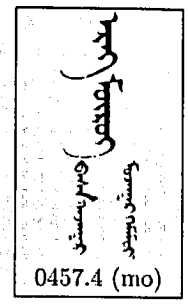

0454.4 (tu)

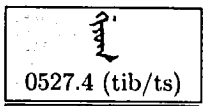

0455.2 (tu)

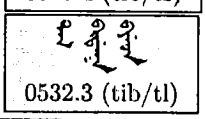

0514.2 (tu)


0518.1 (tib/tl)


0556.1 (tib)


0457.4 (mo)


0527.4 (tib/ts)


0532.3 (tib/tl)

Auf kaiserlichen Befehl erstelltes Wörterbuch des Manjurischen in fünf Sprachen, Fasz. 6.
② han-i araha sunja hacin-i hergen kamciha manju gisun-i buleku bithe, ningguci debtelin, (*tb*) rgyal-pos-mdzad-pa'i-skad-lnga-shan-sbyar-gyi-manydzu'i-skad-gsal-ba'i-me-long-. bam-po-drug-pa. *rgyal p'os mdzad p'ai sg'ad lng'a šan sbyar gyi mniydzui sg'ad gsal bai me long, bam p'o druḳ p'a, giyal poi dzat bai g'at a šan jiyar gi manju g'at sal wei me long, bambo jukba* (*mo*) qaγan-u bičigsen tabun jüil-ün üsüg-iyer qabsuruγsan manǰu ügen-ü toli bičig. ǰirγuduγar debter. *Хааны бичсэн таван зүйлийн үгээр хавсарсан манж үгний толь бичиг. Зургадугаар дэвтэр.* (*tu*) xān=nīng fütükan beeš qışmī qōšqān xaṭ/xaṭ mānggū şöz=nīng āyrī mecīn xatī āltīngī daftar[1] *han=ning putug'an biyeši keismi k'osika/k'ošikan hat manju sodz=ning airi mecin hati altinji dabtar*[2] 御製五[體/體] 清文鑑[卷/卷] 六 *yù zhì wǔ tǐ qīng wén jiàn juǎn liù*

Kapitel 8

Zeremonie, Ritus und Kult. Neun Abteilungen in 16 Abschnitten.

③ dorolon-i šošohon. uyun hacin. juwan ninggun meyen. (*tb*) lugs-kyi-sde. skor-dgu-tshan. bcu-drug. *luḳs g'yi sde, sg'or dgû tshan, bǰiyu druḳ, lukgide g'or gutshan juruk* (*mo*) yosulal-un quriyangγui. yisün jüil. arban ǰirγuγan anggi. *Ёслолын хураангүй. Есөн зүйл. Арван зургаан анги.* (*tu*) tartīb·līk=nīng şer ğama'ı tōqōz qışmī ōn āltī bölääk[3] *tartib·lik=ning ser jama'ei tokos keismi on alti buliyak* 禮部. 九[類/類]. 十六則. *lǐ bù. jiǔ lèi. shí liù zé.*

8.1 Zeremonie, Ritus, Kult.

④ dorolon-i hacin. (*tb*) lugs-kyi-skor. *luḳs g'yi sg'or lukgi g'or* (*mo*) yosulal-un jüil. *Ёслолын зүйл.* (*tu*) tartīb·līk=nīng qışmī[4] *tartib·lik=ning keismi* 禮儀[類/類]. *lǐ yí lèi.*

[1] BL: xān fütükan beeš qışmī qōšqān xaṭ mānggū şöz=nīng āyrī mecīn xatī āltīngī daftar, auf dem Einband des Faszikels steht allerdings xān=nīng fütükan [...]. [2] BL: *han putu·gan /.../*, auf dem Einband dieses Faszikels steht allerdings *han=ning putug'an /.../*. [3] PEK: qışmī links, bölääk rechts. Zu qışmī vgl. 0001.3. [4] Zu tartīb vgl. 0564.1. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0564: Fasz. 06:1v 2132–5

① dorolon (*tb*) lugs. *luḳs luk* (*mo*) yosulal *ёслол* (*tu*) tartīb·līk[1] *tartib·lik* 禮 *lǐ* Zeremonie, Ritus, Kult

② yongsu (*tb*) tshul-lugs. *şul/tshul luḳs*[2] *tshuluk* (*mo*) yosun/yosu *ёс* (*tu*) şulūk=nīng tarzī[3] *suluk=ning tardz* 禮儀 *lǐ yí* Brauchtum, Brauch, Sitte

③ dorolon-i ejehen (*tb*) lugs-kyi-brjed-dpyang/byang-.[4] *luḳs g'yi brjiyed byang lukgi jetjang* (*mo*) yosulal-un dürim *ёслолын дүрэм* (*tu*) tartīb·līk=nīng āndāzāşī[5] *tartib·lik=ning andadza·si* 儀注 *yí zhù* schriftliches Zeremoniell

④ faidan (*tb*) las-dar. *las dar laidar* (*mo*) ǰirγsaγal *жагсаал* (*tu*) 'aş'aşā[6] 'as'asa 執事 *zhí shì* kaiserliche Eskorte, Gefolge

[1] Wohl zu P < A *tartib* Making firm, solid; arranging; order, disposition, arrangement, method, classification (SG 295). [2] PEK: Schreibfehler, bestätigt durch BL. [3] Zu tarzī vgl. 1331.1. [4] Vgl. BL. [5] Zu tartīb vgl. 0564.1. Zu āndāzā vgl. 0421.2. [6] A vokalisiert. Zu P < A *asāsa, isāsa* a great assembly (SG 46). Vgl. Abb. auf S. 169.

0565: Fasz. 06:2r/0290 2136–9

① doroi amba faidan (*tb*) srid-kyi-las-dar-che-ba. *srid ḳ'yi/g'yi las dar ciye ba*[1] *siritgi laidarcewa* (*mo*) törü-yin yeke ǰirγsaγal *төрийн их жагсаал* (*tu*) tartīb=nīng ōlūğ 'aş'aşā[2] *tartib=ning*

oluk ʿasʿasa 大駕鹵簿 *dà jià lǔ bù* großes Staatsgefolge bei Opfern im Himmelstempel[3]
②doroi faidan (*tb*) srid-kyi-las-dar. *srid g'yi las dar siritgi laidar* (*mo*) törü-yin jïγsaγal *төрүйн жагсаал* (*tu*) tartīb-nīng ʿaṣʿaṣā[2] *tartib-ning ʿasʿasa* 法駕鹵簿 *fǎ jià lǔ bù* kaiserliche Eskorte bei Opfern im Ahnentempel, auf Altären und in Tempeln
③moringga faidan (*tb*) rta-dar. *rd'a dar dadar* (*mo*) moritu jïγsaγal *морьт жагсаал* (*tu*) āṭ-līq ʿaṣʿaṣā[4] *at-lik ʿasʿasa* [騎/騎] 駕鹵簿 *qí jià lǔ bù* die berittene kaiserliche Eskorte
④heturi faidan (*tb*) las-dang/dar-spyi-'grem.[5] *las dar sp'yi [6]grem laidar girem* (*mo*) ütel-e-yin jïγsaγal *үтэлийн жагсаал* (*tu*) fayvaṣ ʿaṣʿaṣā[6] *paiwas ʿasʿasa* 鑾駕鹵簿 *luán jià lǔ bù* gewöhnliche Eskorte

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] Zu tartīb vgl. 0564.1. Zu ʿaṣʿaṣā vgl. 0564.4. [3] Hauer: bestehend aus ma. moringga faidan 0565.3, ma. heturi faidan 0565.4 und ma. doroi faidan 0565.2. [4] Zu ʿaṣʿaṣā vgl. 0564.4. [5] PEK: Die manjurischen Umschriften sehen hier las-dar-spyi-'grem, vgl. auch Kontext und BL. [6] Vgl. wohl P *paivast* conjunction, coherence; arrival, meeting, union (SG 270). Zu ʿaṣʿaṣā vgl. 0564.4.

0566: Fasz. 06:2v 2140–3

①dorolon amba faitan/faidan[1] (*tb*) lugs-kyi-las-dar-che-ba. *luḳs g'yi las dar ciye ba lukgi laidaredal/laidarcewa* (*mo*) yosulal-un yeke jïγsaγal *ёслолын их жагсаал* (*tu*) tartīb-līk ūlūg ʿaṣʿaṣā[2] *tartib-lik onoḳ/uluk ʿasʿasa*[3] 儀駕 *yí jià* kaiserliche Eskorte, Gefolge
②dorolon faidan (*tb*) lugs-kyi-las-dar. *luḳs g'yi las dar lukgi aidar/laidar* (*mo*) yosulal-un jïγsaγal *ёслолын жагсаал* (*tu*) tartīb-līq ʿaṣʿaṣā[4] *tartib-lik ʿasʿasa* 儀仗 *yí zhàng* Eskorte der kaiserlichen Nebenfrauen 1. und 2. Rangs
③fiyangga faidan (*tb*) rgyan-chas-las-dar. *rgyan ciyas las dar gianca laidar* (*mo*) čimegtü jïγsaγal *чимэгт жагсаал* (*tu*) ūšāq ʿaṣʿaṣā[5] *ušak ʿasʿasa* [彩/彩] 仗 *cǎi zhàng* Eskorte kaiserlicher Nebenfrauen 6. und 7. Ranges
④deyen de tembi (*tb*) tshoms-chen-du-bzhugs. *tshoms ciyen du bzhuḳs tshomcen-du šuk* (*mo*) qarsi-dur saγumui *харшуд суумуй* (*tu*) taxt-gä ōltūrādū[6] *tahati-g'a/tahat-g'a olturadu*[7] 陞殿 *shēng diàn* (zu Audienzen) in der Thronhalle Platz nehmen

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: */.../ faidan.* Siehe 0566.2, 0566.3. [2] Zu tartīb vgl. 0564.1. Zu ʿaṣʿaṣā vgl. 0564.4. [3] PEK: *uluk*; „ü"-Horn und Diakritika fehlen, vgl. BL. [4] BL: tartib-lik ʿaṣʿaṣā. Zu tartīb vgl. 0564.1. Zu ʿaṣʿaṣā vgl. 0564.4. [5] Zu ʿaṣʿaṣā vgl. 0564.4. [6] Vgl. P *taxt* a royal throne, chair of state; a seat, sofa; a bed; etc. (SG 286). [7] Vgl. BL.

0567: Fasz. 06:3r/0291 2144–7

①šusiha guwembumbi (*tb*) lcag-brda'-gtong-ba. *lžiyak brdā gd'ong ba jakdadongwa* (*mo*) tasiγur duuγarγamui *ташуур дуугаргамуй* (*tu*) čīm-čīdlātādūġān qām-čī *cimcit-latadu-gan kamci* 鳴[鞭/鞭] *míng biān* „die Peitschen knallen lassen", mit den Peitschen knallen, wenn der Kaiser sich in die Thronhalle begibt
②hûlambi (*tb*) skad-brda'-gtong-. *sg'ad brdā gd'ong g'atdadong* (*mo*) daγ'udamui/daγudamui *дуудмуй* (*tu*) ū°lāydū[1] *olaidu/ulaidu*[2] 贊禮 *zàn lǐ* laut lesen, verlesen, ablesen, rezitieren
③faidabumbi (*tb*) gral-bsgrigs-'jug. *gral bsgriḳs [6]jiyuḳ raljyikjuk* (*mo*) jïγsaγalγamui *жагсаалгамуй* (*tu*) ʿaṣʿaṣā-lātādū[3] *ʿasʿasa-latadu* 贊排班 *zàn pái bān* aufreihen lassen, aufstellen lassen
④faidambi (*tb*) gral-bsgrigs. *gral bsgriḳs raljyik* (*mo*) jïγsaγamui *жагсаамуй* (*tu*) ʿaṣʿaṣālāydū[3] *ʿasʿasa-laidu* 排班 *pái bān* aufreihen, der Ordnung nach aufstellen

[1] BL und TB: Zusätzlich noch arabische Vokalisierung: .ū°lāydū. [2] BL, PEK und TB/TIS: Diakritikum fehlt? Vgl. 3372.2, 3661.1 und 3666.2. [3] Zu ʿaṣʿaṣā vgl. 0564.4.

0568: Fasz. 06:3v 2148–51

①ibebumbi (*tb*) mdun-du-nur-'jug. *mdun du nur [6]jiyuḳ dundu nuriuk* (*mo*) dabsiγulumui *давшуулмуй* (*tu*) berī käältūrādū *beri kiyalturadu* 贊[進/進] *zàn jìn* vortreten lassen, herantreten lassen, näher treten lassen
②ibembi (*tb*) mdun-du-nur. *mdun du nur dundunur* (*mo*) dabsimui *давшмуй* (*tu*) berī käälādū *beri kiyaladu* [進/進] *jìn* vortreten, herantreten
③iletuleme wesimbure bithe wesimbumbi (*tb*) zhu-yig-snyan-gsol. *zhu yiḳ sniyan gson/gsol šui'k niyansol* (*mo*) ilerkeyilen ayiladq'aqu/ayiladqaqu bičig ayiladq'amui,/ayiladqamui, basa bodurul bičig ayiladq'amui/ayiladqamui kememüi *илэрхийлэн айлтгаах бичиг айлтгамуй, бас бодрол бичиг айлтгамуй хэмээмүй* (*tu*) āškārā qïlīb bīlīndūrādūġān xaṭ-nī bīlīndūrādū[1] *ašik'ara keilib bilinduradu-gsan/bilanduradu-gan ks'at-ni/hat-ni bilinduradu/bilanduradu*[2] 上表 *shàng biǎo* eine Glückwunschadresse einreichen
④kesi de hengkilembi (*tb*) drin-gzor-phyag-'tshal. *drin gzor byak/pyak [6]tshan/[6]tshal ridzor caktshal* (*mo*) kesig-tür mörgümüi *хишиг мөргөмүй* (*tu*) īltīfāt-ġä/iltifāt-ġä taṣlim qïlādū[3] *iltipat-ga taslim keiladu* 謝恩 *xiè'ēn* für Gnadenbeweise durch Kotau danken

[1] Zu āškārā vgl. 0284.2. Zu xaṭ vgl. 0776.2. [2] Vgl. BL, aber dort: *ašak'ara keilib /.../.* [3] ;Zu īltifāt vgl. 0266.4.

0569: Fasz. 06:4r/0292 2152–5

①ilan niyakûn (*tb*) pus-'dzugs-gsum. *p'us [6]dzuḳs gsum buidzuksum* (*mo*) γurban sögüddül *гурван сөгдөл* (*tu*) ǖč yükün-gän *yokioi/yukioi yokung'an*[1] 三跪 *sān guì* drei Kniebeugungen

②uyun hengkin (*tb*) phyag-dgu. *byak/pyak dgû cakgu* (*mo*) yisün mörgül *есөн мөргөл* (*tu*) tōqōz bāš qōyūš[2] *tokos baši koyoši* 九叩 *jiǔ kòu* neun Kotaus (dreimal niederknien und bei jedem Kniefall dreimal den Boden mit der Stirn schlagen)
③bederebumbi (*tb*) phyir-bkyed-'jug. *byar/pyir bg'yed ʃjiyuḳ cirjetjok* (*mo*) egegülümüi *эргүлмүй* (*tu*) yāndūrādū *yanduradu* 贊[退/退] *zàn tuì* zurücktreten lassen
④bederembi (*tb*) phyir-bkyed. *pyir bg'yed cirjet* (*mo*) egemüi *эгмүй* (*tu*) yąnādū *ɣąnidu/yanadu*[3] [退/退] *tuì* zurückkehren, wieder eintreten (in die Gruppe)

[1] PEK: Diakritikum fehlt. BL bestätigt *yukioi yokung'an.* [2] Wtl. „neunmal den Kopf niederlegen". [3] Vgl. BL und TB/TIS.

0570: Fasz. 06:4v 2156–7

①gurung de wesimbi (*tb*) gzims-khang-du-gshegs.[1] *gdzims/gzims k'ang du gšengs/gšeks*[2] *dzimg'ang/dzimk'ang dušeng/dušek*[3] (*mo*) ordon-dur ögede bolumui *орд∂ой ө∂∂ болмуй* (*tu*) ōrdāğä tüšadū *orda·ga tušadu*[4] [還/還][宮/宮] *huán gōng* in den Palast, d. h. die kaiserlichen Privatgemächer zurückkehren
②tacikû de enggelembi (*tb*) bslab-grwar-phobs. *bslab grwar pobs labjarpab* (*mo*) surɣaɣ'uli-dur/ surɣaɣuli-dur jaliramui *сургуульд залирмуй* (*tu*) maktab·xānä·gä käälādū[5] *maktab·hanag'a kiyaladu*[4] 臨雍 *lín yōng* (vom Kaiser) das GUÓZǏJIÀN besuchen und dort Texte erklären

[1] PEK: Die manjurischen Umschriften lassen gzims-khang-du-gshengs vermuten, aber der Eintrag wird so von BL und TB bestätigt. [2] Vgl. BL und TB/TIS. [3] Vgl. TB/TIS. BL: *simk'ang dušek.* [4] PEK: Eigenartige Schreibung. Vgl. Abb. auf S. 169. [5] Zu maktab vgl. 0361.2. Zu xānä vgl. 2759.2. Die vollständige Bezeichnung findet sich in 2793.4.

8.2 In der Eskorte verwendete Gegenstände, 1.

①faidan de baitalara jaka-i hacin. uju. (*tb*) las-dar-gyi-yo-byad-skor. dang-po. *las dar gyi yo byad sg'or dang p'o laidargi yojatg'or dangbo* (*mo*) jīɣsaɣal-dur kereglekü yaɣuman-u jüil. terigün. *Жагсаалд хэрэглэх юмны зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) ʿaṣʿaṣä·gä lāzīm qïlādūğān nimä=lār=nīng qışmī birīnğī[1] *ʿasʿasa·g'a ladzim keiladu·gan nima=lar=ning keismi birinji* 鹵簿[器/器] 用[類/類]. 第一. *lǔ bù qì yòng lèi. dì yī.*

[1] Zu ʿaṣʿaṣä vgl. 0564.4. Zu lāzīm vgl. 3584.4. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0571: Fasz. 06:5r/0293 2158–60

②derhuwe bašakû (*tb*) rnga-yab. *rng'a yab ayab* (*mo*) ilaɣan-u üldegür *ялаагы үлдүүр* (*tu*) čibīn/ čibin qōrūğūč[1] *cibin kûruʿuči* 拂塵 *fú zhǔ* Fliegenwedel
③aisin lakiyangga hiyan dabukû (*tb*) gser-gyi-spos-phor. *gser gyi sp'os por sergi boipor* (*mo*) altan elgügürtü külis *алтан өлгүүрт хүлс* (*tu*) ṣāngūlāt·ğān āltūn īṣrīq·dān *sangkulat·gan/ sanggulat·gan iltot/altun isrik·dan*[2] 金提爐 *jīn tí lú* herabhängendes goldenes Weihrauchfaß der Eskorte
④aisin hiyan-i hoseri[3] (*tb*) spos-sgam-gser-ma. *sp'os sgam gser ma boig'am serma* (*mo*) altan kūjīn-ü baɣbur *алтан хүжний багвар* (*tu*) āltūn īṣrīq qūtī *altun isrik kûti*[4] 金香盒 *jīn xiāng hé* goldene Weihrauchbüchse der Eskorte

[1] Zur Orthographie vgl. 4525.1. [2] BL, PEK und TB/TIS: Kein Diakritikum. [3] *hiyan:* 香 *xiāng.* [4] PEK: Eigenartige Ausführung des Anlauts von *kûti.* Vgl. Abb. auf S. 169.

Das Material zu diesem Kapitel stammt aus Fasz. 93 des 大清會典 Da Qing huidian, der Geschäftsordnung des kaiserlichen Hofes. Eine knappe, aber systematisch vollständige Zusammenfassung findet sich auch im Entwurf einer Geschichte der Qing, Qing shi gao. Vgl. auch 2807.4 ff. für die Namen der Abteilungen der Verwaltung der Eskorte.

0572: Fasz. 06:5v 2161–4

①aisin dere obokû (*tb*) gser-gyi-khrus-ster. *gser gyi k'yus/k'rus sd'er sergi cuider* (*mo*) altan ukiyal-un ɣadur=a *алтан үкиалын гадур* (*tu*) āltūn čīlāb·čā°[1] *altun cilabca* 金盆 *jīn pén* goldenes Waschbecken der Eskorte
②aisin cifeleku (*tb*) gser-gyi-bzed-zhal. *gser gyi bzed zhal sergi dzetšel* (*mo*) altan nilbuɣuur/ nilbuɣur *алтан нялбуур* (*tu*) āltūn tük·rük·dān *altun tukruk·dan* 金唾盂 *jīn tuò yú* goldener Spucknapf der Eskorte
③aisin malu (*tb*) gser-gyi-me-dam. *gser gyi me dam sergi madam* (*mo*) altan longqu *алтан лонх* (*tu*) āltūn lōng·qā[2] *altun lungka* 金[瓶/瓶] *jīn píng* goldener Krug der Eskorte
④aisin mulan (*tb*) gser-gyi-khri'u. *gser gyi k'riu sergiciu* (*mo*) altan sandali *алтан сандал* (*tu*) āltūn kūrṣī[3] *altun kursi* 金馬杌 *jīn mǎ wù* lehneloser vergoldeter viereckiger Stuhl der Eskorte

[1] PEK: Einziges Vorkommen dieser orthographischen Variante. [2] "Flasche" Russisch? . [3] Vgl. P *kūrsī* a seat, chair (SG 1060) ~ *kursî* a throne, chair, seat, stool, bench; an arm-chair; a pulpit; the base of a pillar; a pedestal; a plinth; genealogy (SG 1023).

0573: Fasz. 06:6r/0294 2165–8

①aisin nikekungge mulan (*tb*) gser-khri-snye-'bol-can. *gser k'ri sniye ʃbol jiyan sercyi nienboljan* (*mo*) altan tüsilgetü sandali *алтан тушлэгт сандал* (*tu*) āltūn āgim kūrṣī[1] *altun ag'am kursi* 金交[椅/椅] *jīn jiāo yǐ* mit Lehnen versehener vergoldeter Stuhl der Eskorte

②jangkû (*tb*) ral-gri-mchog. *ral gri mciyok raljymcok* (*mo*) d'am ildü *дам илд* (*tu*) çūng qïlïnč *cung keilinči* 大刀 *dà dāo* großes Schwert mit langem Griff und breiter Klinge

③jebele (*tb*) stag-ral. *sd'ak ral dakral* (*mo*) saγadaγ *саадаг* (*tu*) ṣāġadāq[2] *saγadak* 撒袋 *să dài* Köcher

④agûra (*tb*) mdung-gzig-rnga-can. *mdung gziḳ rng'a jiyan dungdzik ayan* (*mo*) aγur=a jïda *yyp жад* (*tu*) nayzä[3] *naidza* 豹尾鎗[4] *bào wěi qiāng* Pantherschweifspeer der kaiserlichen Leibwächter

[1] Zu kūrṣī vgl. 0572.4. [2] Vgl. mo. *sayaday*. [3] P *neza* a short spear, demi-lance, javelin, dart, pike; a standard, ensign (SG 1442), Alternativform: A < P *naizak* a javelin (SG 1442). [4] QSG 105 hat 豹尾槍。

0574: Fasz. 06:6v 2169–72

①gencehengge muḳšan (*tb*) 'phang-mdung-. [6]*pang mdung pangdung* (*mo*) talatu bilaγ'u/bilaγu *малт бялуу* (*tu*) šad'dä·lïk/šaddä·lïk tayāq[1] *šatda·lik tayak* 殳 *shū* kantige Keule

②gijun[2] (*tb*) mdung-zla-tshes-ma. *mdung zola/zla tshes ma dungda tsheima* (*mo*) saratu jïda *capm жад* (*tu*) yälmän·lïq nayzä[3] *yalman·lik naidza* 方天[戟/戟] *fāng tiān jǐ* 16 Fuß lange dreispitzige Lanze

③uyun muduri mudangga fesin-i suwayan sara (*tb*) gdugs-yu-'khyogs-'brug-dgu-ma. *gduḳs/gduḳs yu* [6]*k'yoks* [6]*bruḳ dgû ma*[4] *dukyucok burukguma* (*mo*) yisün luu-du γokiγ'ar/γokiγar esi-tü sir=a sikür[5] *есөн луут гохигор эшт шар шүхэр*[6] (*tu*) tōqōz āždar·lïk ägarï daṣtä ṣerïq/ṣerïġ künlük[7] *tokos ačidar·lik ag'ari dasta serik kunluk* [黃/黃] 九[龍/龍] 曲柄[傘/傘] *huáng jiǔ lóng qǔ bǐng sǎn* gelber Schirm der Eskorte mit neun Drachen und gebogenem Stock

④uyun garudai mudangga fesin-i suwayan suje sara (*tb*) gdugs-yu-'khyogs-khyung-dgu-ma. *gduḳs yu* [6]*k'yoks k'yung dgû ma dukyucok cungguma* (*mo*) yisün ḳarudi-du γokiγ'ar/γokiγar esi-tü sir=a torγan sikür[8] *есөн гардум гохигор эшт шар моргон шүхэр*[9] (*tu*) tōqōz ṣermurġ·lïk ägarï daṣtä ṣerïq/ṣerïġ tavār künlük[10] *tokos sermurhu·lik/sermurhe·lik ag'ari dasta serik tawar kunluk*[11] [黃/黃][緞/緞] 九[鳳/鳳] 曲柄[傘/傘] *huáng duàn jiǔ fèng qǔ bǐng sǎn* gelber Seidenschirm der Eskorte mit neun Phönixen und gebogenem Stock

[1] PEK: Einziges Vorkommen dieser Variante. Zu šaddä vgl. 1037.2. Zu tayāq vgl. 0536.4. [2] Vgl. 1070.2 [3] Vgl. P *yalmān* stroke of a sword (SG 1535), Pleneschreibung im Turki. Zu nayzä vgl. 0573.4. [4] PEK: Erste Silbe ohne Diakritika. Vgl. Abb. auf S. 169. [5] Vgl. BL und TB. TIS: */isun luo tu gokigar esi tu sira sigur/*. [6] GZS: *esön luut xoxigor ishät shar shüxär*. [7] Zu āždar vgl.4454.3. Zu daṣtä vgl. 0094.1. [8] Vgl. BL und TB. TIS: */isun ǧarudi tu gokigar esi tu sira torgan sigur/*. [9] GZS: *esön gardit xoxigor ishät shar torgon shüxär*. [10] ṣermurġ, zu P *sīmurġ* fabulous bird, often mentioned in Eastern romance, the griffin (SG 718). Zu daṣtä vgl. 0094.1. [11] BL, PEK und TB/TIS gleich. Zum Vorschlag für die vereinheitlichte Umschrift *sermurhe* vgl. 4114.2–4, 4158.2, 4577.4, 4624.4, 4777.4, 4785.1, 4801.3 und 4801.4.

0575: Fasz. 06:7r/0295 2173–6

①mudangga fesin-i haksan bocoi suje sara (*tb*) gdugs-yu-'khyogs-dur-ser. *gduḳs yu* [6]*k'yoks dur ṣar/ser*[1] *dukyucok durser* (*mo*) γokiγ'ar/γokiγar esi-dü ulabir sir=a torγan sikür[2] *гохигор эшт улбар шар моргон шүхэр*[3] (*tu*) ägarï daṣtä nārïn·ġï/nārïnġï tavār künlük[4] *ag'ari dasta arinji/narinji tawar kunluk*[5] 金[黃/黃] 緞曲柄[傘/傘] *jīn huáng duàn qǔ bǐng sǎn* goldgelber Seidenschirm mit krummem Griff, eine Insignie der kaiserlichen Nebenfrauen

②tojin funggaha saracan (*tb*) rgyal-mtshan-rma-bya-ris. *rgyal mtshan rma bya ris jaltshan majari* (*mo*) toγus-un ödün-ü esi-dü labri[6] *тогосын өдний эшт лавир* (*tu*) ṭāūṣ=nïng/ṭāūṣ=nïng tügïdä ätkän künlüq·čak[7] *tagus=ning tukuda atg'an kunluk·cak* 翠[華/華][蓋/蓋] *cuì huá gài* Pfauenfederbaldachin der Eskorte

③sabingga sence-i šušungge saracan (*tb*) rgyal-mtshan-sprin-ris-leb-rgan. *rgyal mtshan sp'rin ris leba/leb rgan jaltshan barinrei lebg'an* (*mo*) egülen deldeü-dü küreng ulγ'an/ulaγan labri *үүлэн дэлдүүт хүрэн улаан лавир* (*tu*) āq/āq šïrġä čačak·lïq ǧïger rang künlük[8] *ak šir·ga cacak·lik jiger rang kunluk* 紫[芝/芝][蓋/蓋] *zǐ zhī gài* „karminroter Ehrenschirm der Glückspilzpflanzen" der Eskorte

④uyun muduringa suwayan sara (*tb*) gdugs-ser-'brug-dgu-ma. *gtuḳs/gduḳs ser* [6]*bruḳ dgû ma*[1] *dukser burukguma* (*mo*) yisün luu-du sir=a sikür *есөн луут шар шүхэр* (*tu*) tōqōz āždarlïk ṣerïq/ṣerïġ künlük[9] *tokos ačidar·lik serik kunluk* [黃/黃] 九[龍/龍][傘/傘] *huáng jiǔ lóng sǎn* gelber Schirm der Eskorte mit neun Drachen

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] Vgl. TB. TIS: */gokigar esi tu ulabir sira torgan sigur/*. [3] GZS: *xoxigor ishät ulbar shar torgon shüxär*. [4] Auch in TB ist nārïn·ġï unverbunden geschrieben. Zu daṣtä vgl. 0094.1. Zu nārïnġï vgl. 0258.3. [5] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL und TB/TIS bestätigt. [6] Zu mo. *toγus* vgl. P < A *ṭā'us* a peacock; a handsome man, etc. (Steingass: 807). [7] Zu ṭāūṣ vgl. 4117.4. [8] Zu rang vgl. 0038.4. [9] Zu āždar vgl.4454.3.

0576: Fasz. 06:7v 2177–80

①uyun garudangga tumin lamun suje sara (*tb*) gdugs-sngon-khyung-dgu-ma. *gduḳs sng'on k'yung dgû ma duk on cungguma* (*mo*) yisün ḳarudi-du yasil torγan sikür *есөн гардум яшил моргон шүхэр* (*tu*) tōqōz murġ·lïk/ṣermurġ·lïk qarā tavār künlük[1] *tokos sermurku·lik/sermurhe·lik kara tawar kunluk*[2] 青緞九[鳳/鳳][傘/傘] *qīng*

duàn jiǔ fèng sǎn tiefblauer Seidenschirm der Eskorte mit neun Phönixen

② duin erin-i ilhangga tumin lamun sara (*tb*) gdugs-sngon-dus-bzhi'i-me-ris-ma. *gduḳs sng'on dus bzhii me ris ma duk on duisei merim* (*mo*) dörben čaγ-un čičigtü/čečegtü yasil sikür *дөрвөн цагийн цэцэгт ялиа шүхэр* (*tu*) tört vaxt-nïng/vaqt-nïng gül-lük qarā tavār künlük[3] *torta guwak-ning gulluk kara tawar kunluk* 青四季[花/花][傘/傘] *qīng sì jì huā sǎn* dunkelblauer Schirm der Eskorte mit Blumen der vier Jahreszeiten in Seidenstickerei

③ gulu hošonggo šušu boco sara (*tb*) gdugs-gru-bzhi-leb-rgan-ma. *gduḳs gru bzhi leb rgan ma dukrusi lebg'anma* (*mo*) siluγun dörbeljin küreng ulaγan sikür *шулуун дөрвөлжин хүрэн улаан шүхэр* (*tu*) būrč-lūq ǧigär rang künlük[4] *borči-lok/burči-luk jiger rang kunluk*[5] 紫素方[傘/傘] *zǐ sù fāng sǎn* ganz violetter viereckiger Schirm

④ saikan arbungga ilha-i suwayan suje sara (*tb*) gdugs-ser-'phyang-'phrul-can. *gduḳs ser [fi]pyang [fi]prun/[fi]prul jiyan dukser cangpurunjan* (*mo*) zambu čičigtü/čečegtü sir-a toryan sikür *замбуу цэцэгт шар торгон шүхэр* (*tu*) yaxšï čirāy-lïq gül-lüq/gül-lük ṣerïq/ṣerïǧ tavār künlük[6] *yakši/cirai-lik/yakši cirai-lik kunluk/gulluk serik tawar kunluk*[7] 明[黄/黄][緞/緞][寶/寶] 相[花/花][傘/傘] *míng huáng duàn bǎo xiàng huā sǎn* gelber Seidenschirm der Eskorte mit eingestickten gelben, roten und schwarzen Stockrosen

[1] PEK: Eintrag unvollständig, Konjektur durch BL bestätigt. Zu ṣermurġ vgl. 0574.4. [2] BL: *tokos sermurhu-lik kara tawar kunluk.* [3] Zu vaqt vgl. 0083.4. Turki zeigt eine von Pers. abweichende Orthographie. Zu gül vgl. 4077.3. [4] Zu būrč vgl. 3562.4, als Übersetzung von 方 *fāng*. Zu rang vgl. 0038.4. [5] PEK: Diakritika unvollständig, durch BL bestätigt. [6] Zu gül vgl. 4077.3. [7] Vgl. BL und TB.

0577: Fasz. 06:8r/0296 2181–4

①gulu haksan bocoi suje sara (*tb*) gdugs-dur-ser. *gduḳs dur ser duk durser* (*mo*) siluγun ulabar/ulabur sir-a toryan sikür *шулуун улбар шар торгон шүхэр* (*tu*) ṣerïq/ṣerïǧ nārïn-ǧï/nārïnǧï tavār künlük[1] *serik narinji tawar kuluk/kunluk*[2] 金[黄/黄] 緞素[傘/傘] *jīn huáng duàn sù sǎn* ganz goldgelber Seidenschirm der Eskorte kaiserlicher Nebenfrauen 3. Ranges

②jalafun hergengge šun dalikû (*tb*) nyi-yol-zlum-po-tshe-yig-can. *niyi yol zlom/zlum p'o tshe yiḳ jiyan/c'iyan*[3] *iyoldumo/niyoldumbo sakjan-jan*[4] (*mo*) öljei üsügtei dekigüi/dekigür *өлзий үсэгтэй дэхүүр* (*tu*) ūzāq yāš xaṭ-lïq kün tōṣ-qūč[5] *udzak yaši hat-lik kun tos-kûči* 壽字扇 *shòu zì shàn* Sonnenwedel mit dem Schriftzeichen 壽 *shòu*[6]

③juru muduringga suwayan šun dalikû (*tb*) nyi-yol-'brug-cha-ma. *niyi yol [fi]bruḳ ciya ma niyol burukcama* (*mo*) qoos luu-du sir-a dekigür *хоос луум шар дэхүүр* (*tu*) ǧūf āždar-lïk ṣerïq/ṣerïǧ kün tōṣ-qūč[7] *jub ačiwer-lik/ačidar-lik serik kun tos-kûči*[8] [黄/黄] 雙[龍/龍] 扇 *huáng shuāng lóng shàn* mit Drachenpaaren geschmückter gelber Sonnenschirm

④sonihon muduringga suwayan šun dalikû (*tb*) nyi-yol-ser-po-'brug-rkyang-ma. *niyi yol ser p'o [fi]bruḳ rk'yang/rg'yang ma niyolserbo burukjangma* (*mo*) γaγča luu-du sir-a dekigür *гаруй луум шар дэхүүр* (*tu*) tāq āždarlïk ṣerïq/ṣerïǧ kün tōṣ-qūč[9] *tak ačidar-lik serik kun tos-kûči* [黄/黄][單/單][龍/龍] 扇 *huáng dān lóng shàn* gelber Sonnenfächer mit einzelnem Drachen, eine Insignie der Eskorte

[1] Zu nārïnǧï vgl. 0258.3 (Alternativschreibung). [2] Vgl. BL. [3] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [4] TB: *ni yoldumbo tshe ikjan.* [5] Zu xaṭ vgl. 0776.2. [6] „Langes Leben". [7] Zu ǧūf vgl. 0114.3. [8] PEK: Schriftbild defektiv, vgl. BL. [9] Zu āždar vgl.4454.3.

0578: Fasz. 06:8v 2185–8

①tojingga šun dalikû (*tb*) nyi-yol-rma-bya-can. *niyi yol rma bya jiyan ni yol majajan* (*mo*) toγus-tu dekigür[1] *могост дэхүүр* (*tu*) ṭāūṣ-lūq kün tōṣādū ġān yalfügüč[2] *tagus-luk kun tosadu gan yalpuguči*[3] 孔雀扇 *kǒng què shàn* Pfauensonnenschirm der Eskorte mit eingestickten Pfauen

②ulhûma uncehengge šun dalikû (*tb*) de-sgro'i-nyi-yol. *de sgroi niyi yol diroi niyol* (*mo*) γuryuul-un segül-dü dekigür *гургуулын сүүлт дэхүүр* (*tu*) qïrġūl qūy-rūq kün tōṣ-qūč *keir-ul koiruk kun tos-kûči* 雉尾扇 *zhì wěi shàn* Sonnenschirm mit Fasanenschwanzfedern für die Eskorte

③garunggû garudai fulgiyan hošonggo šun dalikû (*tb*) nyi-yol-dmar-po-khyung-pho-mo-can. *niyi yol dmar p'o k'yung po mo c'iyan/jiyan*[4] *ni yolmarbo cungpomojan* (*mo*) ḳarudi ḳalbingḳa-du ulaγan dörbeljin dekigür *гарди галбинган улаан дөрвөлжин дэхүүр* (*tu*) humāy ṣermurġ būrčūlūq qızïl kün tōṣ-qūč[5] *humai sermurhu/sermurhe borculuk/burculuk keidzil kun tos-kûči*[6] 紅鸞[鳳/鳳] 方扇 *hóng luán fèng fāng shàn* roter viereckiger Sonnenfächer mit Kalaviṅka-Vögeln und Phönixen

④muduri garudai suwayan suje šun dalikû (*tb*) nyi-yol-ser-po-khyung-'brug-can. *niyi yol ser p'o k'yung [fi]bruḳ jiyan ni yolserbo cungburukjan* (*mo*) luu ḳarudi-du sir-a toryan dekigür *луу гарди улаан дөрвөлжин дэхүүр* (*tu*) āždar ṣermurġ-lïk ṣerïq/ṣerïǧ tavār kün tōṣ-qūč[7] *ačidar sermurhu-lik/sermurhe-lik serik tawar kun tos-kûči*[8] [黄/黄] 緞[龍/龍][鳳/鳳] 扇 *huáng duàn lóng fèng shàn* gelbsei-

dener Sonnenschirm mit Drachen und Phönixen

[1] Zu mo. *toyus* vgl. 0575.2. [2] Zu ṭāūṣ vgl. 4117.4. [3] PEK: „gan" unleserlich, vgl. BL. Vgl. Abb. auf S. 169. [4] PEK: Eine Silbe fehlt, Leerraum aber vorhanden. Vgl. Abb. auf S. 169. [5] Zu humāy vgl. P *humā* a bird of Eastern fable, supposed to fly constantly in the air without touching the ground, and looked upon as a bird of happy omen, prognosticating a crown to every head it overshades; a bird of paradise, phœnix, large royal eagle, or pelican bzw. *humāy* a standard bearing a figure of the bird *humā* (SG 1507f) und zu şermurġ vgl. 0574.4. Zu būrč vgl. 3562.4, als Übersetzung von 方 *fāng*. [6] BL: *humai sermurku burculuk keidzil kun tos·kûči*. [7] Vgl. TB. Zu āždar vgl. 4454.3. (mit Alternativschreibung). Zu şermurġ vgl. 0574.4. [8] BL, PEK und TB/TIS stimmen überein.

0579: Fasz. 06:9r/0297 2189–91

①gulu haksan bocoi suje šun dalikû (*tb*) nyi-yol-'jam-gos-tha-dur-ser-ma. *niyi yol [6]jiyam gos ta dur ser ma ni yoljamgui ta durserma* (*mo*) siluγun ulabar/ulabur sir=a torγan dekigür *шулуун улбар шар торгон дэхүүр* (*tu*) ṣīlām nārīn·ġī/nārīnġī tavār kün tōṣ·qūč[1] *sylam narinji tawar kun tos·kûči* 金[黄/黄] 緞素扇 *jīn huáng duàn sù shàn* ganz goldgelber seidener Sonnenschirm der Eskorte kaiserlicher Nebenfrauen 1. Ranges

[1] Zu nārīnġī vgl. 0258.3.

In der Eskorte verwendete Gegenstände, 2.

②faidan de baitalara jaka-i hacin. jai. (*tb*) las-dar-gyi-yo-byad-skor. gnyis-pa. *las dar gyi yo byad sg'or gniyis p'a laidargi yojatg'or niba* (*mo*) jigsaγal-dur kereglekü yaγuman-u jüil. d'ed'. *Жагсаалд хэрэглэх юмны зүйл. Дэд.* (*tu*) ʿaṣʿaṣä·gä lāzīm qīlādūġān nimä=lār=nīng qışmī īkīnġī[1] *ʿasʿasa·g'a ladzim keiladugan nim=lar=ning/nima=lar=ning keismi ikinji*[2] 鹵簿[器/器] 用[類/類]. 第二. *lŭ bù qì yòng lèi. dì'èr.*

③jalafungga kiltan (*tb*) tshe-bsrings-rgyal-mtshan. *tshe bsrings rgyal matshan/mtshan tshesiring jaltshan* (*mo*) öljeyitü ilaγuγsan unjilγ=a *өлзийт ялгуугсан унжилга* (*tu*) ūzūn yāšlīq būġūč *udzun yašilik buguči* 長壽幢 *cháng shòu chuáng* Fahne der Eskorte, auf der gelben Hülle in Seidenstikkerei das Schriftzeichen 壽 *shòu*[3]

④šušungge kiltan (*tb*) rgyal-mtshan-leb-rgan. *rgyal matshan/mtshan leb rgan jaltshan lebg'an* (*mo*) küreng ulaγan ilaγuγsan unjilγ=a *хүрэн улаан ялгуугсан унжилга* (*tu*) nārīnġī būġūč[1] *narinci/narinji buguči*[4] 紫幢 *zǐ chuáng* Purpurwimpel der Eskorte

[1] Zu ʿaṣʿaṣä vgl. 0564.4. Zu lāzīm vgl. 3584.4. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Vgl. BL. [3] „Langes Leben". [4] PEK: Schriftbild zweideutig, vgl. BL.

0580: Fasz. 06:9v 2192–5

①nioronggo kiltan (*tb*) rgyal-mtshan-'ja'-ris-ma. *rgyan/rgyal matshan/mtshan [6]jiyā k'is/ris ma*[1] *jaltshan jarima* (*mo*) solungγ=a-du ilaγuγsan unjilγ=a *солонгот ялгуугсан унжилга* (*tu*) qïzġïš būġūč *keidzʼeiši buguči* 霓幢 *ní chuáng* mit buntem Regenbogen bestückter Wimpel der kaiserlichen Eskorte

②dethengge kiltan (*tb*) rgyal-mtshan-sgro-ris-ma. *rgyan/rgyal matshan/mtshan sgro k'is/ris ma jaltshan jorima* (*mo*) ödün čimegtü ilaγuγsan unjilγ=a *өдөн чимэгт ялгуугсан унжилга* (*tu*) qanāt·lïq būġūč *kanat·lik buguči* 羽褭幢 *yŭ bāo chuáng* gefiederter Wimpel der Eskorte

③akdun girdan (*tb*) 'phan-brtan-yig-ma. [6]*pan brd'an yiḳ ma pandan ikma* (*mo*) itegeltü jelem=a *итгэлт зэлмэ* (*tu*) rūṣt būydāš *rus bʷidaši*[2] 信幡 *xìn fān* Ausweisflagge für Abgesandte und Parlamentäre

④enggelenjire be yarure girdan (*tb*) 'phan-mdun-bdar-ma. [6]*pan mdun bdar ma pandan darma* (*mo*) jalaraqui-dur uduridqu jelem=a *залрахад удирдах зэлмэ* (*tu*) tūšūb kelgānnī āyrgāšadūġān būydāš *tušub keilg'ani airg'ašadu·gan bʷidaši* 降引幡 *jiàng yǐn fān* Name einer Fahne der kaiserlichen Eskorte

[1] PEK: Das „ī" der vierten Silbe ähnelt einem „k". Vgl. Abb. auf S. 169. [2] Das „-t" des Turki ist in tu. ruṣt entfallen.

0581: Fasz. 06:10r/0298 2196–9

①yarha uncehengge girdan (*tb*) 'phan-gzig-rnga-ma. [6]*pan gziḳ rng'a ma padzik ama* (*mo*) irbisün segül-dü jelem=e *ирвэсийн сүүлт зэлмэ* (*tu*) yīl·pīz qūyrūq·lūq būydāš *ʸilbis koiruk·luk bʷidaši* 豹尾幡 *bào wěi fān* Pantherschwanzwimpel der Eskorte

②muduri ujungge girdan (*tb*) 'phan-'brug-mgo-ma. [6]*pan [6]bruḳ mgo ma panburuk g'oma* (*mo*) luuyin terigütü jelem=e *луугийн тэргүүт зэлмэ* (*tu*) āždar bāš·lïk/bāš·lïq būydāš[1] *ačidar baši·lik bʷidaši* 龍頭竿幡 *lóng tóu gān fān* „drachenköpfiger Wimpel", Name einer Insignie der Eskorte

③hiyoošun be tacibure jalangga be temgetulere temgetun (*tb*) drin-slobs-gzhung-byang-can-gyi-gYang-rtags. *drin slobs gzhung byang jiyan gyi gyang rd'aks rinlob šungjangjan*gi yangdak* (*mo*) ačitan-i surγ'aqu/surγaqu jorïγtu-yi temdeglekü dovaza *ачтаныг сургах зоригтыг тэмдэглэх дүвааз* (*tu*) ʿaz'zat=nī ürgatādūġān hummat·gä belgülāgan belgü[2] *ʿadz·dzat=ni/ʿadzidzat=ni orgetadu·gan/org'atadu·gan hummat·g'a belgu·lag'an belgu*[3] 教孝表節旌 *jiào xiào biǎo jié jīng* Name einer Insignie der Eskorte

④erun be getukelere tacihiyan de aisilara temgetun (*tb*) sdug-thar-slob-phan-gyi-gYang-rtags. *sduḳ tar slob pan gyi gyang rd'aks duktar lobpan*gi*

yangdak (*mo*) eregüü-yi čaγalaqu surγ'al-i/surγal-i tusalaqu dovaza *эргүг цагаалах сүрээлэг мүслах дүөаза* (*tu*) qıyen-nī ūnglūġ-lāb örgatīš-ġä būlūšādūġān belgü *keiyen-ni ungluk-lab org'ataši-ga bulušadu-gan belgu*[4] 明刑弼教旌 *míng xíng bì jiào jīng* Fahne der Eskorte mit den chinesischen Schriftzeichen 明刑弼教 *míng xíng bì jiào*[5]

[1] Zu āždar vgl.4454.3. [2] Zu ʿaz zat vgl. 1419.2. Zu hummat P < A *himmat* inclination, desire, resolution, intention, design; ambition, aspiration; mind, thought, attention, care; magnanimity; power, strength, ability; auspices, grace, favour (SG 1508). [3] BL: *ʿadz-dzat-ni org'atadu-gan hummat-g'a belgu-lag'an belgu.* Für die Konjektur vgl. 1419.1 ff. [4] PEK: Eigenartige Ausführung von *g* im Anlaut. Vgl. Abb. auf S. 169. [5] „Strafen klarstellen und der Belehrung dienen".

0582: Fasz. 06:10v 2200–3

①kesi be selgiyere fulehun be isibure temgetun (*tb*) drin-'gyed-sbyin-gtong-gYang-rtags. *drin ⁶gyed sbyin gd'ong gyang rd'aks rinjet jindong yangdak* (*mo*) kesig-i tügekü öglige-yi kürtegekü dovaza *хишгүүр мүгээх өгөөгүүр хүртээх дүөаза* (*tu*) ïltifāt-nī ğārlāydūğān īğāmnī/inğāmnī yetküzādūğān belgü[1] *iltipat-ni jarlaidu-gan inʸamni yetqudzadu-gan/yetkudzadu-gan belgu*[2] 行慶施惠旌 *xíng qìng shī huì jīng* Fahne der Eskorte mit den chinesischen Schriftzeichen 行慶施惠 *xíng qìng shī huì*[3]

②gungge be saišara goroki be bilure temgetun (*tb*) legs-bsngags-mtha'-'dul-gyi-gYang-rtags. *leks bsng'aks mta=ā/mtā ⁶dul gyi gyang rd'aks lek ak tidulki yangdak* (*mo*) γ'abiyatan-i/γabiyatan-i sayisiyaqu qoladakin-i nomuqudγaqu dovaza *гавьяатныг сайшаах холдахиныг номхотгох дүөаза* (*tu*) xazmat-nī taʿrīf-lāf yirāq-nī ṣīlāydūğān belgü[4] *hadzimat-ni tarib/lab ʸirak-ni sylaidu-gan belgu* 褒功懷[遠/遠] 旌 *bāo gōng huái yuǎn jīng* Fahne der Eskorte mit den chinesischen Schriftzeichen 褒功懷遠 *bǎogōng huáiyuǎn*[5]

③horon be selgiyere temgetun (*tb*) dpal-'bar-gYang-rtags. *dp'al ⁶bar gyang rd'aks balbar yangdak* (*mo*) čoγ-i tungq'aγlaqu/tungqaγlaqu dovaza *цогийг тунхаглах дүөаза* (*tu*) ħaybat-nī/haybat-nī ṣīlāydūğān belgü[6] *haibat-ni sylaidu-gan belgu* 振武旌 *zhèn wǔ jīng* Name einer Fahne der Eskorte, in Seidenstickerei die Zeichen 振武 *zhènwǔ*[7]

④šu be badarambure temgetun (*tb*) khrims-sgrogs-gYang-rtags. *krims/k'rims sgroks gyang rd'aks cyimrok yangdak* (*mo*) soyul-i badaraγulqu dovaza *соёлыг бадруулах дүөаза* (*tu*) xaṭ-nī käängrütādūğān belgü[8] *hat-ni kiyangru-tadu-gan belgu* 敷文旌 *fū wén jīng* Fahne der Eskorte, mit den eingestickten Schriftzeichen 敷文 *fūwén*[9]

[1] PEK: Konjektur auf Grundlage der manjurischen Umschrift. Zu īltifāt vgl. 0266.4. Zu ğār vgl. 0422.4. [2] PEK: Diakritikum zu viel. [3] „Verbreitung der Gnaden und der Austeilung der Wohltaten". [4] Zu xazmat vgl. 1421.3. Denominales Verb zu taʿrīf vgl. 0582.2. [5] „Preiset die Erfolge und befriedet die Randgebiete". [6] BL schreibt hier ebenfalls ħaybat[...], aber in 0177.3, 0284.2–0288.1 und anderen Stellen doch haybat. Zu haybat vgl. 0416.4. Wtl. Übersetzung von 振武 *zhènwǔ*, „Die Waffen erheben". [7] „Rühret die Waffen", an das Militärbeamtentum gerichtet. [8] Zu xaṭ vgl. 0776.2. [9] „Ordnet die Texte", an das Zivilbeamtentum gerichtet.

TB zeigt fälschlicherweise Seite 0270.

0583: Fasz. 06:11r/0299 2204–7

①gisun be gaijara temgetun (*tb*) bka'-nyan-gYang-rtags. *bg'a=ā niyan gyang rd'aks g'aniyan yangdak* (*mo*) üge-yi abqu dovaza *үгийг авах дүөаза* (*tu*) şöz-nī ānglātādūğān belgü *sodz-ni anglatadu-gan belgu* 納言旌 *nà yán jīng* Name einer Fahne der Eskorte, auf dem Tuch in Seidenstickerei die chinesischen Zeichen des Namens

②sain be ibebure temgetun (*tb*) bzang-bsdud-gYang-rtags. *bzang bsdud gyang rd'aks dzangdut yangdak* (*mo*) sayin-i oyiratuγulqu dovaza *сайныг оўртуулах дүөаза* (*tu*) yaxši/yaxši-nī kīrgüzādūğān belgü[1] *yakši-ni kirgudzadu-gan belgu* [進/進][善/善] 旌 *jìn shàn jīng* Insignie der Eskorte mit den chinesischen Zeichen 進善 jìn shàn[2]

③aisin jalasu (*tb*) gser-gyi-sbod. *gser gyi sbod sergibot* (*mo*) altan üy-e-tü čačuγ/sačuγ *алтан үем цацаг* (*tu*) āltūn pākīzā[3] *altun pakidza* 金節 *jīn jié* vergoldete Stange der Eskorte mit gelbem Gazezylinder an der Spitze, aus dem acht rote Quasten herabhängen

④doroi suhen girdangga (*tb*) 'phyang-'phrul-sta-grim/gri-ma.[4] *⁶pyang ⁶prul sd'a gri ma cangpurun/cangpurul darima* (*mo*) tö'rü-yin süke-tü manǰilγ-a[5] *төрийн сүхт манжилга* (*tu*) tartīb-līk fūfūk-lūk ğalāk[6] *tartib-lik pupuk-luk jalak* 儀鍠[鼗/鼗] *yí huáng chǎng* Name einer Insignie der Eskorte

[1] Vgl. BL und manjurische Umschrift. [2] „Förderung des Guten". [3] Zu pākīzā vgl. 0267.3. [4] PEK: Fehlender Punkt. Vgl. manjurische Umschriften und BL. [5] mo. *doro*? von ma. *doroi*. [6] Zu tartīb vgl. 0564.1.

0584: Fasz. 06:11v 2208–11

①suwayan kiltari (*tb*) 'phyang-'phrul-ser-po. *⁶pyang ⁶prul ser p'o ~~@apyang @aprul serbo~~/cangpurul serbo*[1] (*mo*) sir-a baγ'-a/baγ-a manǰilγ-a *шар бага манжилга* (*tu*) şerīq/şerīğ mūššal-līk[2] *serik musišal-lik/mušišal-lik*[3] [黃/黃] 麾 *huáng huī* gelber Wimpel der Eskorte

②jakûn gûsai turun (*tb*) dar-tsho-brgyad-kyi-thug. *dar tsho brgyad g'yi tuk dartsho jatgituk* (*mo*) naiman qosiγun-u tuγ *найман хошууны туг* (*tu*) şakīz ʿalääm-nīng tūğī[4] *sakis ʿaliyam-ning tuʷei* 八旗大[纛/纛] *bā qí dà dào* die große Standarte der acht Banner, unter den Insignien der Eskorte auch vorhanden

③bayarai kûwaran-i turun (*tb*) nang-dmag-ra-pa'i-thug. *nang dmak ra p'ai tuk nangmak rawektuk*

(*mo*) jirad-un küriyen-ü tuγ *жарадын хүрээний туг* (*tu*) bāyri-lār-nīng kürąši-nīng tūġï *bairi-lar-ning kurasi-ning tu'ei* 羽林大[纛/纛] *yǔ lín dà dào* große Standarte der Bannergarde

④ gabsihiyan-i kûwaran-i turun (*tb*) mdun-bdar-ra-pa'i-thug. *mdun bdar ra p'ai tuk dun-dar rawektuk* (*mo*) γabsiγai-yin küriyen-ü tuγ *гавшгайн хүрээний туг* (*tu*) tīz ąṭādūġān-lār-nīng/ātādūġān-lār-nīng kürși-nīng tūġï[5] *tidz atadu-gan-lar/atadu-gan-lar-ning kura-ning tu'ei* 前鋒大[纛/纛] *qián fēng dà dào* große Standarte der Vorhut

[1] Eintrag wiederholt manjurische Transliteration. [2] BL, PEK und TB gleich. [3] Vgl. BL und TB/TIS. [4] Zu ᶜalāām vgl. 0270.4. [5] Vgl. auch BL. Vgl. Abb. auf S. 169.

0585: Fasz. 06:12r/0300 2212–4

① tumin lamun suje de aisin dambuha mudur-ingga turun (*tb*) gos-sngon-la-gser-'brug-bris-pa'i-thug. *gosi/gos sng'on la gser bruk bris p'ai tuk go olin serburuk birawektuk* (*mo*) yasil toryan-dur altan luu singgegsen tuγ *ягаал торгонд алтан луу шингээсэн туг* (*tu*) qarā tavārġä āltūn/āltūn āždar-nī ṣızġān tūġ[1] *kara tawar-ga altun ačidar-ni sydz-gan tuk* 青[銷/銷] 金[龍/龍][蠶/蠶] *qīng xiāo jīn lóng dào* auf tiefblauer Seide mit Gold gewirkte Drachenstandarte der Eskorte

[1] Zu āždar vgl.4454.3.

In der Eskorte verwendete Gegenstände, 3.

② faidan de baitalara jaka-i hacin. ilaci. (*tb*) las-dar-gyi-yo-byad-skor. gsum-pa. *las dar gyi yo byad sg'or gsum p'a laidargi yojatg'or sumba* (*mo*) jïgsaγal dur kereglekü yaγuman-u jüil. γurbaduγar. *Жагсаалд хэрэглэх юмны зүйл. Гурвдугаар.* (*tu*) ᶜaṣᶜaṣä-gä lāzīm qïlādūġān nimä-lār-nīng qışmī üčüngï[1] *'as'asa-g'a ladzim keiladu-gan nima-lar-ning keismi yucunji* 鹵簿[器/器] 用[類/類]. 第三. *lǔ bù qì yòng lèi. dì sān.*

③ maksire garudangga kiru (*tb*) khyung-gar-gyi-ru-mtshon. *k'yung gar gyi ru mtshon cunggargi rumtshon* (*mo*) büjïgči ḳarudi-du kigiri *бүжигч гарудум хүүр* (*tu*) maḥtāġān ṣermurġ-lūq ᶜalāām[2] *mahata-gan sermurhu-luk/sermurhe-luk ᶜaliyam*[3] 儀[鳳/鳳] 旗 *yí fèng qí* dreieckiges Banner der Eskorte, auf dem Tuch in Seidenstickerei tanzende männliche Phönixe

④ debsire garunggû kiru (*tb*) khyung-lding-ru-mtshon. *k'yung lding ru mtshon cungding rumtshon* (*mo*) derbigči ḳalbingḳa-duu kigiri *дэрвэгч галбингат хүүр* (*tu*) ärgit-gān humāy-līq ᶜalāām[4] *argit-g'an humailik ᶜaliyam* 翔鸞旗 *xiáng luán qí* Banner der Eskorte mit schwebenden Phönixen

[1] Zu ᶜaṣᶜaṣā vgl. 0564.4. Zu lāzīm vgl. 3584.4. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Zu ṣermurġ vgl. 0574.4. Zu ᶜalāām vgl. 0270.4. [3] BL, PEK und TB/TIS gleich. [4] Zu humā vgl. 0578.3. Zu ᶜalāām vgl. 0270.4.

0586: Fasz. 06:12v 2215–8

① bulehengge kiru (*tb*) khrung-khrung-ru-mtshon. *k'rung k'rung ru mtshon cungcung rumtshon* (*mo*) toγoruu-du kigiri *моогоруум хүүр* (*tu*) tūrnālīq ᶜalāām[1] *turna-lik ᶜaliyam* 仙鶴旗[2] *xiān hè qí* Kranichbanner der Eskorte, auf dem Tuch in Seidenstickerei das Bild eines Kranichs

② tojingga kiru (*tb*) rma-bya-ru-mtshon. *rma bya ru mtshon maja rumtshon* (*mo*) toγus-tu kigiri[3] *моогоос хүүр* (*tu*) ṭāūṣ-līq ᶜalāām[4] *tagus-lik ᶜaliyam* 孔雀旗 *kǒng què qí* Pfauenbanner der Eskorte, auf dem Tuch in Seide gestickte Pfauen

③ suwayan yadanangga kiru (*tb*) ngang-ser-ru-mtshan/mtshon. *ng'ang ser ru mtshon angser rumtshon* (*mo*) qongγ'ur/qongγur γalaγu-du kigiri *хонгор галуун хүүр* (*tu*) ṣerīq/ṣerīġ ūqār-līq ᶜalāām[1] *serik ukar-lik ᶜaliyam* [黃/黃] 鵠旗 *huáng hú qí* gelbes Reiherbanner der Eskorte

④ šanyan ulhûmangga kiru (*tb*) de-dkar-ru-mtshon. *de dg'ar ru mtshon dig'ar rumtshon* (*mo*) čaγan γurγuul-du kigiri *цагаан гургуулт хүүр* (*tu*) āq qırġavul-līq ᶜalāām[5] *ak keir'ul-lik ᶜaliyam* 白雉旗 *bái zhì qí* Banner der Eskorte, auf dem Tuch in Seidenstickerei ein weißer Fasan

[1] Zu ᶜalāām vgl. 0270.4. [2] QSG 105 hat 雲鶴旗。 [3] Zu mo. *toγus* vgl. 0575.2. [4] Zu ṭāūṣ vgl. 4117.4. Zu ᶜalāām vgl. 0270.4. [5] Übersetzung von 白雉 *báichi*. Zu ᶜalāām vgl. 0270.4.

0587: Fasz. 06:13r/0301 2219–22

① fulgiyan gahangga kiru (*tb*) khwa-dmar-ru-mtshon. *k'owa dmar ru mtshon kûwamar rumtshon* (*mo*) ulaγan keriy-e-dü kigiri *улаан хэрээт хүүр* (*tu*) qïzïl qārġālīq ᶜalāām[1] *keidzil kar'alik ᶜaliyam* 赤烏旗 *chì wū qí* Banner der Eskorte, auf dem Tuch in Seidenstickerei ein roter Rabe

② boconggo ulhûmangga kiru (*tb*) ti-khra-ru-mtshon. *d'i k'ra ru mtshon dica rumtshon* (*mo*) alaγ γurγuul-du kigiri *алаг гургуулт хүүр* (*tu*) rang-gā-rang qırġavul-līq ᶜalāām[2] *rang-g'arang keir'ul-lik ᶜaliyam* [華/華][蟲/蟲] 旗 *huá chóng qí* Banner der Eskorte mit einem Fasan in bunter Seidenstickerei

③ deyere gûwasihiyangga kiru (*tb*) thing-lding-ru-mtshon. *ting lting/lding ru mtshon*[3] *tingding rumtshon* (*mo*) niskü uqar-tu kigiri *нисэх ухартн хүүр* (*tu*) ūčādūġān āq ūqārlīq ᶜalāām[4] *ucadu-gan ak ukar-lik ᶜaliyam* 振鷺旗 *zhèn lù qí* Insignie der Eskorte, auf dem Fahnentuch in Seidenstickerei ein fliegender Reiher

④ guwendere še-i kiru (*tb*) dur-sgrogs-ru-mtshon. *dur sgroks ru mtshon duriok rumtshon* (*mo*) donggyudqu/donggudqu janggir-tu/anggir-tu kigiri *донгодох аигурт хуўр* (*tu*) qïčqïrādūġān čūġdak·līq ʿalāām[4] *keičí·keiradu·gan cuʿadak·lik ʿaliyam* 鳴鵰旗 *míng yuān qí* Fahne der Eskorte, auf dem Tuch in Seidenstickerei ein schreiender Milan (鵰 *yuān*)

[1] Übersetzung von 赤烏 *chìwū*. Zu ʿalāām vgl. 0270.4. [2] Vgl. P *rang-ā-rang* various-coloured; of different sorts (SG 589), von P *rang*, vgl. 0038.4. [3] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL bestätigt. [4] Zu ʿalāām vgl. 0270.4.

0588: Fasz. 06:13v 2223–6

① imiyara sabintungge/sabintungga kiru[1] (*tb*) gyi-ling-ru-mtshon. *gyi ling ru mtshon giling rumtshon* (*mo*) belgetü kiling-dü kigiri *бэлгэт хилэнт хуўр* (*tu*) ṣūrʿat beberilīq ʿalāām[2] *surʿat beberilik ʿaliyam* [遊/遊] 麟旗 *yóu lín qí* Banner der Eskorte, auf dem Tuch in dreieckigem Feld ein Haufen in Seide gestickter weiblicher Kirin

② boconggo arsalangga kiru (*tb*) seng-khra-ru-mtshon. *seng kʻra ru mtshon sengca rumtshon* (*mo*) alaγ arslan-du kigiri *алаг арслант хуўр* (*tu*) rang·gä·rang/rang·gā·rang šīrlīq ʿalāām[3] *rang·gʻarang šir·lik ʿaliyam* [彩/彩] 獅旗 *cǎi shī qí* Banner der Eskorte mit einem Löwen in bunter Seidenstickerei

③ šenggetungge kiru (*tb*) seng/gseng-ge-ru-mtshon.[4] *gseng ge ru mtshon sengge rumtshon* (*mo*) čaγan arslan-du kigiri *цагаан арслант хуўр* (*tu*) šāx·līq ʿalāām[5] *šahe-lik ʿaliyam* 白澤旗 *bái zé qí* Banner der Eskorte, auf dem Tuch in Seidenstickerei das Bild eines ma. šenggetu 4237.3

④ uihetongge kiru[6] (*tb*) ru-ru-ru-mtshon. *ru ru ru mtshon ruru rumtshon* (*mo*) bodi görügesüdü kigiri *боδь гөрөөст хуўр* (*tu*) badar müngüzlūq ʿalāām[7] *badar menggudz·luk/munggudz·luk ʿaliyam*[8] 角端旗 *jiǎo duān qí* Banner der Eskorte, auf dem Tuch in Seidenstickerei das Bild eines ma. uihetun 4238.3

[1] Haneda, Hauer, Norman, Hu: */.../ sabintungga /.../*, BL, TB, TIS, An: */.../ sabintungge /.../*. [2] ṣūrʿat, P < A *surʿat* doing (anything) with despatch; haste, expeditiou, quickness, despatch (SG 675). Zu beberi vgl. 4236.2. ṣūrʿat beberi ist die wtl. Übersetzung von 遊麟 *yóulín*, „reisendes Kilin". Zu ʿalāām vgl. 0270.4. [3] Zu rang-gā-rang vgl. 0587.2 (hier mit abweichender Orthographie) und zu šīr vgl. 4239.2. Wörtliche Übersetzung zu 彩獅 *cǎishī*, „bunter Löwe". Zu ʿalāām vgl. 0270.4. [4] PEK: Erste Silbe möglicherweise unvollständig. BL hat in Übereinstimmung mit der manjurischen Transliteration gseng-ge-ru-mtshon. [5] šāx ist ein Gattungsname für Fabeltiere, vgl. 4236.4, 4237.2 und 4947.4. Das auf Chinesisch namensgebende Tier 白澤 *báizé* 4237.3 wird als valī keyik wiedergegeben. Zu ʿalāām vgl. 0270.4. [6] BL, TB, Haneda, TIS, Norman, An, Hu: *uihetongge kiru*, Hauer: *uihetungge kiru*. [7] Der Name des Banners, wtl. „gehörntes Schuppentier", orientiert sich nur beschreibend an der Übersetzung für das Fabeltier 角端 *jiǎoduān*, „gehörntes Fabeltier" (4238.3). Zu ʿalāām vgl. 0270.4. [8] BL, PEK und TIS gleich, TB: */.../ manggudz·luk /.../*.

0589: Fasz. 06:14r/0302 2227–30

① fulgiyan lefungge kiru (*tb*) dom-dmar-ru-mtshon. *tom/dom dmar ru mtshon*[1] *dommar rumtshon* (*mo*) ulaγan ötege-dü kigiri *улаан өтгөм хуўр* (*tu*) qïzīl ʿayiġ·līq/āyīġ·līq ʿalāām[2] *keidzil ʿai·lik·ik/ aʿihe·lik ʿaliyam*[3] 赤熊旗[4] *chì xióng qí* Banner der Eskorte, auf dem Tuch in Seidenstickerei ein roter Bär

② suwayan nasingga kiru (*tb*) dred-ser-ru-mtshon. *dred ser ru mtshon ret*ser rumtshon* (*mo*) sir=a ötege-dü kigiri *шар өтгөм хуўр* (*tu*) serīq/serīġ ālbāṣtī·līq ʿalāām[5] *serik albasti·lik ʿaliyam* [黃/黃] 羆旗 *huáng pí qí* gelbes Bärenbanner der Eskorte

③ horonggo gurgungge kiru (*tb*) gung-nag-ru-mtshon. *kûng/gûng nak ru mtshon*[1] *gungnak rumtshon* (*mo*) qar=a qula-du kigiri *хар хулам хуўр* (*tu*) haybat/haybat vaḥsī·līq ʿalāām[6] *haibat waheši·lik ʿaliyam* 辟[雅/邪] 旗 *pì yǎ qí* Banner der Eskorte, auf dem Tuch in Seidenstickerei das Fabeltier 辟邪 *bìxié* 4238.2

④ ihasingga kiru (*tb*) bse-ru-ru-mtshon. *bse ru ru mtshon seru rumtshon* (*mo*) keris üker-tü kigiri *хирс үхэрт хуўр* (*tu*) qūtāzlīq ʿalāām[5] *kûdadz·lik ʿaliyam* [犀/犀] 牛旗 *xī niú qí* Banner der Eskorte mit seidengesticktem Büffel oder Nashorn

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] Zu ʿalāām vgl. 0270.4. Zur Orthographie von āyīġ s. 4245.4 ff. [3] Zur Orthographie von *aʿihe* s. 4245.4 ff. [4] Vgl. 熊 mit 羆 im folgenden Eintrag. [5] Zu ʿalāām vgl. 0270.4. [6] Zu haybat vgl. 0416.4. Zu vaḥsī vgl. P < A *vaḥš* a wild beast, a fierce, shy, untamed animal; game; wild, savage; desert, desolate; hungry, starved (SG 1458). Zu ʿalāām vgl. 0270.4.

0590: Fasz. 06:14v 2231–4

① abkai moringga kiru (*tb*) gnam-rta-ru-mtshon. *gnam rdʻa ru mtshon namda rumtshon* (*mo*) tngri-yin mori-du kigiri *тэнгэрийн морьт хуўр* (*tu*) āṣmān āṭ·līq ʿalāām[1] *asman at·lik ʿaliyam* 天馬旗 *tiān mǎ qí* Banner der Eskorte, auf dem Tuch in Seidenstickerei ein „Himmelspferd"

② abkai buhûngge kiru (*tb*) gnam-shwa-ru-mtshon. *gnam šowa ru mtshon namšuwa rumtshon* (*mo*) tngri-yin buγu-du kigiri *тэнгэрийн буган хуўр* (*tu*) āṣmān būġï·līq ʿalāām[1] *asman buʿei·lik ʿaliyam* 天鹿旗 *tiān lù qí* Banner der Eskorte, auf dem Tuch in Seidenstickerei ein „Himmelshirsch"

③ niowanggiyan muduringga kiru (*tb*) 'brug-sngon-ru-mtshon. [5] *bruḳ sngʻon ru mtshon buruk on rumtshon* (*mo*) köke luu-du kigiri *хөх луум хуўр* (*tu*) yāšīl āžḍarlīq/āžḍarlīk ʿalāām[2] *yašil ačidar·lik ʿaliyam* 青龍旗 *qīng lóng qí* Fahne der Eskorte mit gesticktem grünen Drachen

④šanyan tashangga kiru (*tb*) stag-dkar-ru-mtshon. *sd'ak dg'ar ru mtshon dakg'ar rumtshon* (*mo*) čaγan bars-tu kigiri *цаагаан барст хуўр* (*tu*) āq/āq yōlbārṣ·līq ʿalāām[3] *ak yolbars·lik ʿaliyam* 白虎旗 *bái hǔ qí* Banner der Eskorte, auf dem Tuch in Seidenstickerei ein weißer Tiger

[1] Zu āṣmān vgl. 0001.3. Zu ʿalāām vgl. 0270.4. [2] PEK: Eines von zwei Vorkommen mit dem Suffix -līq. Zu āždar vgl.4454.3. Zu ʿalāām vgl. 0270.4. [3] Zu ʿalāām vgl. 0270.4.

0591: Fasz. 06:15r/0303 2235–7

①fulgiyan gashangga kiru (*tb*) bya-dmar-ru-mtshon. *bya dmar ru mtshon jamar rumtshon* (*mo*) ulaγan sibaγu-du kigiri *улаан шувуут хуўр* (*tu*) qīzīl ğānvarlīq/ğānvārlīq ʿalāām[1] *keidzil janwar·lik ʿaliyam* 朱雀旗 *zhū què qí* Banner der Eskorte, auf dem Tuch in Seidenstickerei ein großer roter Vogel

②ferguwecuke horonggo kiru (*tb*) gzi-'bar-ru-mtshon. *gzi [5]bar ru mtshon simbar rumtshon* (*mo*) čoγ jībqulangtu kigiri *цог жавхлант хуўр* (*tu*) ʿağab ḥaybat·līq/haybat·līk ʿalāām[2] *ʿajab haibat·lik ʿaliyam* 神武旗 *shén wǔ qí* Fahne der Eskorte, auf dem Tuch in Seidenstickerei Schildkröten und Schlangen

[1] PEK: Vgl. alle Vorkommen von ğānvār sowie 4626.1 für die Emendation. Zu P *ğānvār, ğānvar* living, alive, quick; an animal; an animalcule; a fierce beast, a wild boar; a bird (SG 353). Zu ʿalāām vgl. 0270.4. [2] BL und PEK gleich. Zu haybat vgl. 0416.4 (hier Alternativschreibung). Zu ʿalāām vgl. 0270.4.

In der Eskorte verwendete Gegenstände, 4.

③faidan de baitalara jaka-i hacin. duici. (*tb*) las-dar-gyi-yo-byad-skor. bzhi-pa. *las dar gyi yo byad sg'or bzhi p'a laidargi yojatg'or šiba* (*mo*) jīgsaγal-dur kereglekü yaγuman-u jüil. dörbedüger. *Жагсаалд хэрэглэх юмны зүйл. Дөрөвдүгээр.* (*tu*) ʿaṣʿaṣä·gä lāzīm qīlādūğān nimä=lār=nīng qışmī törtünğī[1] *ʿasʿasa·g'a ladzim keiladu·gan nima=lar=ning keismi tortonji* 鹵簿[器/器] 用[類/類]. 第四. *lǔ bù qì yòng lèi. dì sì.*

④ulangga kiru (*tb*) gser-klung-ru-mtshon. *gser g'lung ru mtshon serlung rumtshon* (*mo*) altan mören-dü kigiri *алтан мөрөнт хуўр* (*tu*) mōč·lūk ʿalāām[2] *mooj'i·luk/moči·luk ʿaliyam*[3] 江旗 *jiāng qí* „Banner des Flusses Yangzi" der Eskorte, auf grünem Seidentuch in rotem Feld seidengestickte Wellen

[1] Zu ʿaṣʿaṣä vgl. 0564.4. Zu lāzīm vgl. 3584.4. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Zu mōč vgl. 0212.4. Zu ʿalāām vgl. 0270.4. Wtl. „Wellenbanner". [3] BL: *mooči·luk ʿaliyam.*

0592: Fasz. 06:15v 2238–41

①hûwai mukengge kiru (*tb*) chu-'khyil-ru-mtshon. *ciyu [5]k'yil ro/ru mtshon*[1] *cocil rumtshon* (*mo*) quyiqu usu-du kigiri *хуўх усм хуўр* (*tu*) ḏābālğūlūq ʿalāām[2] *dabul'uluk/dabal'uluk ʿaliyam*[3] 淮旗 *huái qí* „Banner des Flusses Huai" der Eskorte: in der Mitte des blauen Tuches auf grünem Grund in Seidenstickerei das Bild von Wellen und Wogen

②birangga kiru (*tb*) chu-bo-ru-mtshon. *ciyu bo ru mtshon cubo rumtshon* (*mo*) qatun-u γ'ool-du/ γool-du kigiri *хатны гоолт хуўр* (*tu*) ārīq·līq ʿalāām[2] *arik·lik ʿaliyam* 河旗 *hé qí* „Banner des Gelben Flusses" der Eskorte, auf grüner Seide in weißem Feld das gestickte Bild fließenden Wassers

③jilan mukengge kiru (*tb*) chu-ris-ru-mtshon. *ciyu ris ru mtshon curii rumtshon* (*mo*) jīsüi usu-du kigiri *жүсүй усм хуўр* (*tu*) tūrqūn ṣūlūğ ʿalāām[2] *turkon suluk ʿaliyam* 濟旗 *jǐ qí* Banner der Eskorte, Schwarzes Tuch mit grünem Mittelfeld, worauf in Seidenstickerei Wellengekräusel ist

④dergi colhon-i kiru (*tb*) shar-spo'i-ru-mtshon. *šar sp'oi ru mtshon šarboi rumtshon* (*mo*) jegün orgil-un kigiri *зүүн өргилын хуўр* (*tu*) b̄ilinar čūqī·līq ʿalāām[4] *belin cukei·lik ʿaliyam*[5] 東岳旗 *dōng yuè qí* Banner der Eskorte, auf blauem Tuch in Seidenstickerei der heilige Berg des Ostens

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] Zu ʿalāām vgl. 0270.4. [3] Vgl. BL und TB/TIS. BL: *tabal'uluk ʿaliyam*, hier fehlt ein diakritischer Punkt. [4] BL und TB: bilinar čūqī·līq ʿalāām. Zu ʿalāām vgl. 0270.4. [5] BL: *belan cukei·lik ʿaliyam*, TB/TIS: *balan cukei lik aliyam.*

0593: Fasz. 06:16r/0304 2242–5

①boihon usihangga kiru (*tb*) spen-pa-ru-mtshon. *sp'en p'a ru mtshon beba rumtshon* (*mo*) saničar odu-du kigiri *сайчуд одом хуўр* (*tu*) tūfā yūldūz·lūq ʿalāām[1] *topa/tupa yuldudz·luk ʿaliyam*[2] 土星旗 *tǔ xīng qí* gelbe Fahne der Eskorte, auf dem Tuch in Seidenstickerei der Planet Saturn

②gimda tokdonggo kiru (*tb*) nag-skar-ru-mtshon. *nak sg'ar ru mtshon nakg'ar rumtshon* (*mo*) zėdr=a nekseder-tü kigiri *зэдрэ нэгшидэрт хуўр* (*tu*) šurāt yūldūzlūq ʿalāām[3] *šurat yuldudz·luk ʿaliyam* 角宿旗 *jiǎo xiù qí* Banner der Eskorte, auf dem Tuch in Seidenstickerei das Sternbild 角 *jiǎo* (Citrā) 0022.3

③arašan agangga kiru (*tb*) zil-char-ru-mtshon. *sil/zil ciyar ru mtshon*[4] *dzilcar rumtshon* (*mo*) rasiyan qur=a-du kigiri *рашаан хуурм хуўр* (*tu*) tātlīq yāmğūrlūq ʿalāām[1] *tat·lik yamgur·luk ʿaliyam* 甘雨旗 *gān yǔ qí* Banner der Eskorte, auf dem Tuch in Seidenstickerei ein Regendrachen

④jakûn edungge kiru (*tb*) rlung-brgyad-ru-mtshon. *rlung brgyad ru mtshon lungjat rumtshon* (*mo*) naiman salkin-du kigiri *найман салхум хуўр*

(*tu*) ṣakīz šamāl·līq ʿalāām[5] *sakis šamal·lik ʿaliyam* 八風旗 *bā fēng qí* „Banner der acht Winde", Banner der Eskorte mit den acht Trigrammen in Seidenstickerei

[1] Zu ʿalāām vgl. 0270.4. [2] Vgl. BL. [3] Vgl. *aš-šaraṭān* verm. via P < A *šarat* in 0022.3. Zu ʿalāām vgl. 0270.4. [4] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL bestätigt. [5] Zu šamāl vgl. 0065.4. Zu ʿalāām vgl. 0270.4.

0594: Fasz. 06:16v 2246–9

①sunja akjangga kiru (*tb*) thog-lnga-ru-mtshon. *tok lng'a ru mtshon tok a rumtshon* (*mo*) tabun ayungɣ=a-du kigiri *таван аянгат хуӱр* (*tu*) beeš raʿadalīq ʿalāām[1] *bayeši/biyeši raʿada·lik ʿaliyam*[2] 五雷旗 *wǔ léi qí* „Fünfdonnerbanner" der Eskorte, auf dem Tuch in Seidenstickerei fünfmal das chinesische Zeichen 雷 *léi*[3]

②sunja tugingge kiru (*tb*) sprin-lnga-ru-mtshon. *sp'rin lng'a ru mtshon birin a rumtshon* (*mo*) tabun egüle-dü kigiri *таван үгэлт хуӱр* (*tu*) beeš būlūt·lūg ʿalāām[1] *biyeši bulut·luk ʿaliyam* 五雲旗 *wǔ yún qí* Fünfwolkenbanner der Eskorte, auf dem Tuch in Seidenstickerei Wolken in den fünf Farben

③šun-i kiru (*tb*) nyi-ma-ru-mtshon. *niyi ma ru mtshon nima rumtshon* (*mo*) naran-du kigiri *нарт хуӱр* (*tu*) kün ʿalāām[1] *kun ʿaliyam* 日旗 *rì qí* Sonnenbanner der Eskorte, auf blauem Tuch in Seidenstickerei die Sonne

④biya-i kiru (*tb*) zla-ba-ru-mtshon. *zla ba ru mtshon dawa rumtshon* (*mo*) saran-du kigiri *сарт хуӱр* (*tu*) āy ʿalāām[1] *ay ʿaliyam* 月旗 *yuè qí* Mondbanner der Eskorte, auf blauem Tuch in Seidenstickerei das Bild des Mondes

[1] Zu ʿalāām vgl. 0270.4. [2] Vgl. Bedeutung, BL und TB/TIS. [3] „Donner".

0595: Fasz. 06:17r/0305 2250–3

①dukai kiru (*tb*) sgo'i-ru-mtshon. *sgoi ru mtshon goirumtshon* (*mo*) egüden-ü kigiri *үүдний хуӱр* (*tu*) dārvāzä ʿalāām[1] *darwadza ʿaliyam* 門旗 *mén qí* Torbanner der Eskorte, auf rotem Tuch in Goldfäden das Zeichen 門 *mén*[2]

②tungken can-i kiru (*tb*) gser-rnga-ru-mtshon. *gser rad/rng'a ru mtshon ser a rumtshon* (*mo*) kenggerge čang=un kigiri *хэнгэрэг цангийн хуӱр* (*tu*) nāġrā čāng ʿalāām[3] *nakra cang ʿaliyam* 金鼓旗 *jīn gǔ qí* Banner der Eskorte, auf gelbem Tuch in Goldfäden die chinesischen Schriftzeichen 金鼓 *jīngǔ*[4]

③tojin funggaha kiru (*tb*) rma-bya-mdongs-kyi-ru-mtshon. *rma bya mdongs k'yi/g'yi ru mtshon majadonggi rumtshon* (*mo*) toɣus-un ödün-ü kigiri[5] *могосын өдний хуӱр* (*tu*) ṭāūṣ·gūllūq ʿalāām[6] *tagus·gulluk ʿaliyam* 翠[華/華] 旗 *cuì huá qí* Pfauenfederbanner der Eskorte

④tumin lamun suje de aisin dambuha ajige kiru (*tb*) gos-sngon-gser-ris-ru-mtshon-chung-ba. *gos sng'on gser risi/ris ru mtshon ciyung ba goi on serii rumtshon cungba* (*mo*) yasil toryan-Dur altan singgegsen öčüken kigiri *ямыл моргоод алт шингэсэн өчүүхэн хуӱр*[7] (*tu*) qarā tavārġä āltūn ṣızġān kičīk/kīčīk ʿalāām[3] *kara tawar·ga altun sydzgan cikik/kicik ʿaliyam*[8] 青銷金小旗 *qīng xiāo jīn xiǎo qí* auf tiefblauer Seide mit Gold gewirktes kleines Banner der Eskorte

[1] Zu dārvāzä vgl. 2743.4. Zu ʿalāām vgl. 0270.4. [2] „Tor". [3] Zu ʿalāām vgl. 0270.4. [4] „Goldene Trommmel". [5] Zu mo. *toyus* vgl. 0575.2. [6] Zu ṭāūṣ vgl. 4117.4. Zu ʿalāām vgl. 0270.4. [7] GZS: *altan shingāsān ōqūūxān xiir.* [8] BL, PEK und TB/TIS reproduzieren den gleichen Fehler. Vgl. Abb. auf S. 169.

0596: Fasz. 06:17v 2254–7

①tucire de selgiyebure kiru (*tb*) thon-brda'-ru-mtshon. *ton brda=ā ru mtshon tonta rumtshon* (*mo*) ɣarqui-dur ǰarlaqu kigiri *гарахад зарлах хуӱр* (*tu*) čīqārġān|nī āgāh qīlādūġān ʿalāām[1] *cikar·ganni ag'a keiladu·ga/keiladu·gan ʿaliyam*[2] 出[警/警] 旗 *chū jǐng qí* Banner der Eskorte, auf dem Tuch in Seidenstickerei die Schriftzeichen 出警 *chūjǐng*[3]

②dosire de ilibure kiru (*tb*) 'jug-sdod-ru-mtshon. [6]*jiyuḳ sdod ru mtshon jukdot rumtshon* (*mo*) oroqui-dur ǰoɣsuɣaqu kigiri *ороход зогсоох хуӱр* (*tu*) kīrgān=nī tūrġūzādūġān ʿalāām[4] *kirg'anni turᵛudzadu·gan ʿaliyam* 入[蹕/蹕] 旗 *rù bì qí* Banner der Eskorte, auf dem Tuch in Seidenstikerei die Schriftzeichen 入蹕 *rùbì*[5]

③muduri garudai tumin lamun suje kiru (*tb*) gos-sngon-'brug-khyung-ru-mtshon. *gos sng'on* [6]*bruḳ k'yung ru mtshon goi on burukcung rumtshon* (*mo*) luu ḳarudi-du yasil toryan kigiri *луу гарӱдын ямыл моргоо хуӱр* (*tu*) āždar ṣermurġ·lūq qarā tavār ʿalāām[6] *ačidar sermurḫu·luk/sermurhe·luk kara tawar ʿaliyam*[7] 青緞[龍/龍][鳳/鳳] 旗 *qīng duàn lóng fèng qí* dunkelblaues Seidenbanner mit Drachen und Phönixen

④gulu fulgiyan suje kiru (*tb*) 'jam-gos-dmar-po'i-ru-mtshon. [6]*jiyam gos dmar p'oi ru mtshon jamgoi marboi rumtshon* (*mo*) siluɣun ulaɣan toryan kigiri *шулуун улаан моргоо хуӱр* (*tu*) ṣīdam qīzīl tavār ʿalāām[4] *sydam keidzil tawar ʿaliyam* 紅緞素旗 *hóng duàn sù qí* ganz rotes Seidenbanner der Eskorte der kaiserlichen Nebenfrauen 1. Ranges

[1] āgāh wohl P *āgāh* aware, wary; intelligent, knowing, acquainted with; prudent; vigilant, attentive; notice, news, indication, information bzw. *āgāh kardan* to inform, advise, certify (SG 90) als Übersetzung von 警 *jǐng*. Zu ʿalāām vgl. 0270.4. [2] Vgl. BL und TB/TIS. [3] „Gebt Acht!", Befehl an die Wachen, wenn der Kaiser naht. [4] Zu ʿalāām vgl. 0270.4. [5] „Räumet den Weg!", Befehl an das Volk, wenn der Kaiser naht. [6] Zu āždar vgl. 4454.3. Zu ṣermurġ vgl. 0574.4. Zu ʿalāām vgl. 0270.4. [7] BL, PEK und TB/TIS gleich.

0597: Fasz. 06:18r/0306 2258–60

①haksan bocoi suje de aisin dambuha garudangga kiru (*tb*) gos-dur-gser-khyung-ru-mtshon. *gos dur gser k'yung ru mtshon goi durser giyung rumtshon* (*mo*) ulabir/ulabur sir=a torγan-dur altan karudi singgegsen kigiri *улбар шар моргоод алтан гардуд шингэсэн хүүр* (*tu*) nārīngī tavārgä āltūn bīlä ṣızġān ṣermurġ·lūq ʿalääm[1] *narinji tawarga altun biliye sydz·gan sermurhu·luk/sermurheluk ʿaliyam*[2] 金[黃/黃] 緞金[鳳/鳳] 旗 *jīn huáng duàn jīn fèng qí* auf orangefarbener Seide goldgewirktes Phönixbanner der Eskorte kaiserlicher Nebenfrauen 1. Ranges

[1] Zu nārīngī vgl. 0258.3. Zu ṣermurġ vgl. 0574.4. Zu ʿalääm vgl. 0270.4. [2] PEK: Abgerutschter Pinsel am Anfang des Eintrags. Vgl. Abb. auf S. 170.

In der Eskorte verwendete Gegenstände, 5.

②faidan de baitalara jaka-i hacin. sunjaci. (*tb*) las-dar-kyi/gyi-yo-byad-skor.-lnga-pa. *las dar gyi yo byad sg'or lng'a p'a laidargi yojatg'or aba* (*mo*) jigsaγal dur kereglekü yaγuman-u jüil. tabuduγar. *Жагсаалд хэрэглэх юмны зүйл. Таваγгаар.* (*tu*) ʿaṣʿaṣä·gä lāzīm qïlādūġān nimä=lār=nïng qışmī beešīngī[1] *ʿasʿasa·g'a ladzim keiladu·gan nima=lar=ning keismi biyešenji* 鹵簿[器/器]用[類/類]. 第五. *lǔ bù qì yòng lèi. dì wǔ.*

③aisin argacan (*tb*) gser-gyi-sta-gri. *gser gyi sd'a gri sergi dekri* (*mo*) altan baltan/balta süke *алтан балт сүх* (*tu*) āltūn āy fāltū *altun a'i paltu* 金鉞 *jīn yuè* Prunkhellebarde der Eskorte mit goldenem Halbmond

④usihangga maitu (*tb*) skar-dbyug. *sg'ar dbyuḳ g'aryuk* (*mo*) odu-duu sidam *одоm шүүдэм* (*tu*) yūldūzlūq mūtkā[2] *yuldudz·luk mutk'a* 星 *xīng* mit Zacken versehene Streitkeule, Morgenstern der Eskorte

[1] Zu ʿaṣʿaṣā vgl. 0564.4. Zu lāzīm vgl. 3584.4. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Vgl. auch mutt'takā in 2644.2.

0598: Fasz. 06:18v 2261–4

①dedungge hengketu (*tb*) dbyug-zlum. *dbyuḳ zlum yukdum* (*mo*) köndelen kemketü beriy=e *хөндлөн хэмхэт бэрэ* (*tu*) tūġarā gürş *tu'ara gurs* 臥[爪/瓜][1] *wò guā* Insignie der Eskorte mit holzgeschnitztem liegenden Kürbis

②ilingga hengketu (*tb*) dbyug-ldren. *dbyuḳ ldren yukren* (*mo*) bosuγ=a/bosuγ=a kemketü beriy=e *босоо хэмхэт бэрэ* (*tu*) tūrādūġān gürş *turadugan gurs* 立[爪/瓜][1] *lì guā* Name einer Insignie der Eskorte

③horonggo cecikengge muḳšan (*tb*) shang-shang-dbyug. *šang šang dbyuḳ šangšangyuk* (*mo*) šangšangdiva-du bilaγu *шаншандиваm бялуу* (*tu*) ḥaybat/haybat qūčqāč·lïq ġaṣā/ʿaṣā[2] *h'aibat kûči·kači·lik ʿasa* 吾仗 *wú zhàng* mit einem aus Holz geschnitzten und vergoldeten Vogel 金吾 *jīnwú* versehene Keule der Eskorte

④gocikangga muḳšan (*tb*) drung-dbyug. *drung dbyuḳ rungyuk* (*mo*) sidar ki bilaγu *шадар хүү бялуу* (*tu*) xaṣ/xāṣ ʿaṣā[3] *has ʿas/ʿasa* 御仗 *yù zhàng* Name eines Streitkolbens der Eskorte

[1] Vgl. TB und QSG. [2] PEK: Ein Diakritikum zu viel, vgl. BL. Zu haybat vgl. 0416.4. [3] Zu xāṣ vgl. 0341.1.

0599: Fasz. 06:19r/0307 2265–8

①yarungga muḳšan (*tb*) ldren-dbyug. ⁶*dren dbyuḳ renyuk* (*mo*) uduridqu bilaγu *үдүрдах бялуу* (*tu*) ärgašädūġān ʿaṣā *arg'akendu·gan/arg'ašadu·gan ʿasa* 引仗 *yǐn zhàng* goldlackierte Heroldsstäbe der Eskorte

②gu lujen[1] (*tb*) gYang-zlum-shing-rta. *gyang zlum šing rd'a yangdum singda* (*mo*) qas luu terge *хас луу тэрэг* (*tu*) qāš tāš maḥfā/māfā ʿarābā[2] *kaši taši mapa arba/ʿaraba* 玉輅 *yù lù* jadegeschmückter, von Elefanten gezogener Galawagen des Kaisers

③aisin lujen (*tb*) gser-zlum-shing-rta. *gser zlum šing rd'a serdum singda* (*mo*) altan luu terge *алтан луу тэрэг* (*tu*) āltūn maḥfā/māfā ʿarābā[4] *altun mapa ʿaraba* 金輅 *jīn lù* kaiserlicher Galawagen mit vier Goldplatten in der Kuppel

④moo lujen (*tb*) shing-zlum-shing-rta. *šing zlum šing rd'a singdum singda* (*mo*) modun luu terge *модон луу тэрэг* (*tu*) yaġāč maḥfā/māfā ʿarābā[4] *yaʿači mapa ʿaraba* 木輅 *mù lù* Name eines sechsspännigen kaiserlichen Galawagens, dessen Dach aus vier Holzstücken bestand

[1] Hauer: *lujen*, 輅 *lù+sejen*. [2] Vgl. P < A *muḥāfa* a litter in which women travel (SG 1181) bzw. P < A *miḥaffat* a species of travelling-litter or couch for women (SG 1188). Die im Text häufiger vorgefundene Schreibung ist allerdings māfā und nicht das der ursprünglichen Orthographie nächerstehende maḥfā, welches insgesamt 13 Mal nur auf den Seiten von 0599.2 bis 0603.1 erscheint. Zu ʿarābā vgl. P *arāba* a waggon, a cart; a wheel (SG 32). māfā ʿarābā ist ein festes Kompositum. [3] Vgl. BL, TB/TIS und Kontext. [4] Zu māfā ʿarābā vgl. 0599.2.

0600: Fasz. 06:19v 2269–72

①sufangga lujen (*tb*) glang-zlum-shing-rta. *glang slum/zlum šing rd'a langdum singda* (*mo*) jaγandu luu terge *зааит луу тэрэг* (*tu*) ṭïl·lïq maḥfā/māfā ʿarābā[1] *pallik/pillik mapa ʿaraba*[2] 象輅 *xiàng lù* mit acht Pferden bespannter kaiserlicher Galawagen, dessen Kuppel mit eingelegtem Elfenbein geschmückt war

②sukûngge lujen (*tb*) ko-zlum-shing-rta. *g'o slum/zlum šing rd'a g'odum singda* (*mo*) siri-dü luu terge *шүрэн лууй тэрэг* (*tu*) taralīk maḥfä/māfä ʿarābä[3] *taralik mapa ʿaraba* [革/革] 輅 *gé lù* vierspänniger kaiserlicher Galawagen, dessen Kuppel mit Leder bezogen war

③gu niyanjan[4] (*tb*) gYang-ṭi-'do-las.[5] *gyang c'i ᵍdo las yangj'i dolai* (*mo*) qas ñan seüke[6] *хас нан сүх* (*tu*) ūlūġ qāš tāš maḥfä/māfä[7] *uluk kaši taši mapa* 玉輦 *yù niǎn* von 36 Mann getragener, edelsteingeschmückter Tragstuhl des Kaisers

④aisin niyanjan (*tb*) gser-gyi-'do-las. *gser gyi ᵍdo las sergi dolai*[8] (*mo*) altan ñan seüke[6] *алтан нан сүх* (*tu*) ūlūq āltūn maḥfä/māfä[7] *uluk altun mapa* 金輦 *jīn niǎn* vergoldeter Galatragstuhl des Kaisers

[1] Zu fil vgl. 4240.2. Zu māfā ʿarābä vgl. 0599.2. [2] Vgl. BL und TB/TIS. [3] Zu māfā ʿarābä vgl. 0599.2. [4] Hauer: *niyanjan*, 輦 *niǎn+sejen*. [5] Zur Erklärung von gYang-ṭi s. 3107.1. [6] mo. *ñan*, 輦 *niǎn*. Vgl. auch Schreibung in TB, offensichtlich durch Manjuren, der das mongolische Sonderzeichen manjurisch interpretiert hat. Vgl. Abb. auf S. 170. [7] Zu māfā vgl. 0599.2. [8] PEK: Eintrag fehlt. Vgl. BL und TB/TIS.

0601: Fasz. 06:20r/0308 2273–6

①doroi amba kiyoo[1] (*tb*) srid-kyi-'khyogs-chen. *srid g'yi ᵍk'yoks ciyen siritgi cokcin* (*mo*) törüyin yeke seüke *төрийн их сүх* (*tu*) ūlūq yoṣūn maḥfä/māfä[2] *ulok/uluk yosun mapa*[3] 大禮轎 *dà lǐ jiào* von 16 Mann getragene große Staatssänfte des Kaisers

②doroi faidan-i kiyoo (*tb*) srid-kyi-las-dar-'khyogs. *srid g'yi las dar ᵍk'yoks siritgi laidarcok* (*mo*) törü-yin jïγsaγal-un seüke *төрийн жагсаалын сүх* (*tu*) tartīb ʿaṣʿaṣālīq maḥfä/māfä[4] *tartib ʿasʿasa·lik mapa* 法駕步輿 *fǎ jià bù yú* von 16 Mann getragene offene Staatssänfte des Kaisers

③heturi faidan-i kiyoo (*tb*) las-dar-dkyus-ma'i-'khyogs. *las dar dg'yus mai ᵍk'yoks laidar juimaicok* (*mo*) ütel=e jïγsaγal-un seüke *үтэл жагсаалын сүх* (*tu*) xāṣ/xāṣ yāṣāl·līq maḥfä/māfä[5] *has yasal·lik mapa* 鑾駕步輿 *luán jià bù yú* von acht Mann getragene gelblackierte Sänfte

④giogiyangga kiyoo (*tb*) bde-'jam-'khyogs. *bde ᵍjiyam ᵍk'yoks dejam cok* (*mo*) jögelen amuγulang seüke *зөөлөн амгалан сүх* (*tu*) yānīk māngāġīš·līq maḥfä/māfä[6] *yi·lik/yi·nik mangʿeici·ik/mangʿeiši·lik lape/mapa*[7] 輕步輿 *qīng bù yú* von 16 Mann getragene offene kaiserliche Sänfte

[1] *kiyoo*, 轎 *jiào*. [2] Zu yoṣūn vgl. 0329.4. Zu māfā vgl. 0599.2. [3] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL und TB/TIS bestätigt. [4] Zu tartib vgl. 0564.1. Zu ʿaṣʿaṣā vgl. 0564.4. Zu māfā vgl. 0599.2. [5] Zu xāṣ vgl. 0341.1. Zu yāṣāl vgl. evtl. P *yasāl* a garland of flowers, a chaplet worn on festal days; a crowd, procession (SG 1531), wenn nicht zu Trk. *yasal Flügel einer Armee*. Zu māfā vgl. 0599.2. [6] Zu māfā vgl. 0599.2. [7] Vgl. BL und TB/TIS.

0602: Fasz. 06:20v 2277–80

①dorolon-i amba kiyoo (*tb*) lugs-kyi-'khyogs-chen. *luḳs g'yi ᵍk'yoks ciyen lukgi cokjin* (*mo*) yosulalun yeke seüke *ёслолын их сүх* (*tu*) tartīb·līq ūlūq māfä[1] *tartib·lik uluk mapa* 大儀轎 *dà yí jiào* von 16 Mann getragene große Staatssänfte der Kaiserinmutter und der Kaiserin

②faidan-i kiyoo (*tb*) las-dar-gyi-'khyogs. *las dar gyi ᵍk'yoks laidargi cok* (*mo*) jïγsaγal-un seüke *жагсаалын сүх* (*tu*) ʿaṣʿaṣālīq māfä[2] *ʿasʿasa·lik mapa* 儀轎 *yí jiào* von acht Mann getragene, goldgelb lackierte Sänfte für Kaiserinmutter und Kaiserin

③junggidei kiyoo (*tb*) sgro-can-'khyogs. *sgro jiyan ᵍk'yoks rojan cok* (*mo*) otuγ'=a-du/otuγ=a-du seüke *омоом сүх* (*tu*) xāṣ·līq/xāṣ·līq maḥfä/māfä[3] *has·lik mapa* 翟轎 *dí jiào* von 16 Mann getragene, mit Fasanen in Seidenstickerei gezierte Sänfte der kaiserlichen Nebenfrauen

④haksan bocoi junggidei kiyoo (*tb*) sgro-can-'khyogs-dur. *sgro jiyan ᵍk'yoks dur rojan cokdur* (*mo*) ulabar/ulabur sir=a otuγ'=a-du/otuγ=a-du seüke *улбар шар омоом сүх* (*tu*) nārīngī rang·līq xāṣ/xāṣ māfä[4] *narinji rang·lik has mapa* 金[黃/黃] 翟轎 *jīn huáng dí jiào* orangefarbene Fasanensänfte, in der die kaiserlichen Nebenfrauen 2. Ranges von acht Mann getragen wurden

[1] BL schreibt tartīb·lik [...]. Zu tartīb vgl. 0564.1. Zu māfā vgl. 0599.2. [2] Zu ʿaṣʿaṣā vgl. 0564.4. Zu māfā vgl. 0599.2. [3] Zu xāṣ vgl. 0341.1. Zu māfā vgl. 0599.2. [4] PEK: fehlender Punkt bei ‚ġ', durch BL bestätigt. Zu nārīngī vgl. 0258.3. Zu rang vgl. 0038.4. Zu xāṣ vgl. 0341.1. Zu māfā vgl. 0599.2. Vgl. Abb. auf S. 170.

0603: Fasz. 06:21r/0309 2281–4

①jakûn niyalma tukiyere haksan bocoi kiyoo (*tb*) 'khyogs-gṣer/ser-mi-brgyad-ma.[1] *ᵍk'yoks ser mi brgyad ma cokser mijatma* (*mo*) naiman kömün ergükü ulabar/ulabur sir=a seüke *найман хүн өргөх улбар шар сүх* (*tu*) ṣakīz kīsī kötarādūġān nārīngī rang maḥfä/māfä[2] *sakis kiši kutaradu·gan narinji rang mapa* 金[黃/黃] 八人轎 *jīn huáng bā rén jiào* von acht Mann getragene goldgelbe Sänfte kaiserlicher Nebenfrauen

②garudangga sejen (*tb*) shing-rta-khyung-can. *šing rd'a k'yung jiyan singda cungjan* (*mo*) ḳarudi-tu seüke/terge[3] *гарьдум сүх*[4] (*tu*) ṣermurġ·lūq ʿarābä[5] *ṣermurhu·luk/sermurhe·luk ʿaraba* [鳳/鳳] 輿 *fèng yú* gelblackierter Wagen der Kaiserin und der Kaiserinwitwe

③faidan-i sejen (*tb*) las-dar-gyi-shing-rta. *las dar gyi šing rd'a laidargi singda* (*mo*) jïγsaγal-un terge *жагсаалын тэрэг* (*tu*) ʿaṣʿaṣālīq ʿarābä[6] *ʿasʿasa·lik ʿaraba* 儀輿 *yí yú* mit Vorhängen geschlossener, goldgelb lackierter Wagen für Kaiserinmutter und Kaiserin

④wesiku (*tb*) phebs-zam. *pebs zam pebdzam* (*mo*) jalaraqu giskigür *залрах гиигүүр* (*tu*) falääm·fāyä/falääm·pāyä[7] *paliyam·paye* 仙橋 *xiān qiáo* Aufstieg zur Balustrade der kaiserlichen Staatssänften und Galawagen

[1] Vgl. BL. [2] Zu nārïngï vgl. 0258.3. Zu rang vgl. 0038.4. Zu māfā vgl. 0599.2. [3] PEK und TB/TIS (*/garudi tu seoke/*) reproduzieren die gleiche Dittographie. [4] GZS: *gar'dat tärüg.* [5] PEK: Die Punkte des „q" fehlen. Zu şermurġ vgl. 0574.4. Zu ʿarābā vgl. 0599.2. [6] PEK: Die Punkte des „q" fehlen. Zu ʿaṣʿaṣā vgl. 0564.4. Zu ʿarābā vgl. 0599.2. [7] PEK: Zur Orthographie vgl. 2752.4: falam·pāyā und 2857.2: falam·fāyā. Zu pāyā vgl. 2753.1.

0604: Fasz. 06:21v 2285–8

①boobai malu acire sufan (*tb*) nor-bu-'gel-ba'i-glang-chen. *ng'or/nor bu ᶠgel bai glang ciyen norbu g'elwei langcin* (*mo*) erdeni longqu ačiqu jaγan *эрдэнэ лонх ачих заан* (*tu*) ğavāhir mūnārā tōqūydūġān qïl/fïl[1] *jawahir/jaowahir munara tokoidu·gan pil*[2] 寶象 *bǎo xiàng* Elefant mit goldenem Kultgefäß auf dem Rücken

②ahada šusiha (*tb*) dpal-lcag. *dp'al lžiyak baljak* (*mo*) bilig-ün tasiγur *билгийн машуур* (*tu*) šük qïlādūġān qām·cī *šuk keiladu·gan kamci* [靜/靜][鞭/鞭] *jìng biān* Sklavenvogtpeitsche, mit der geknallt wurde, wenn der Kaiser zur Thronhalle hinaufstieg

③faidan-i etuku (*tb*) las-dar-ba-bgos/gos.[3] *las dar ba gos*[4] *laidarwagui*[5] (*mo*) jïγsaγal-un debel/degel *жагсаалын дээл* (*tu*) ʿaṣʿaṣä=nïng ïgïnï[6] *ʿas·ʿasa·ning eigeni* 駕衣 *jià yī* Seidengewänder der kaiserlichen Eskorte

④medebure dengjan (*tb*) brda'i-sgron-ma. *brdai sgron ma daironma* (*mo*) dokiy=a ögkü jula *доxуо өгөх зул* (*tu*) xabarlïk fānūş[7] *habar·lik panus* 報[捷/捷] 燈 *bào jié dēng* rote Laterne, die bei Reisen des Kaisers in gewissen Abständen als Signal gehißt wurde

[1] Zu ğavāhir vgl. 3100.2. Zu mūnārā vgl. 2641.3. PEK: fïl, ein diakritischer Punkt zu viel. Zu fïl vgl. 4240.2. [2] PEK: Zur Orthographie vgl. 3100.2 und 3107.3. [3] PEK: Die manjurischen Umschriften legen las-dar-ba-gos nahe, bestätigt durch BL. TB und HZWJZHJ: las-dar-gos. Vgl. auch 2643.4 ff. [4] TB/TIS: *las dar gos.* [5] Die Lesung entspricht der Interpretation las-dar-ba-gos anstelle von las-dar-bgos. TB/TIS: *laidarǧoi.* [6] Zu ʿaṣʿaṣā vgl. 0564.4. [7] Zu xabar vgl. 1574.3. Zu fānūş vgl. 3132.4.

8.3 Audienzen und Versammlungen bei Hofe.

①hargašara isara hacin. (*tb*) mjal-kha-dang-tshogs-pa'i-skor. *majiyal/mjiyal k'a dang tshoks p'ai sg'or jalk'adang tshokbeig'or* (*mo*) baryalqaqu/baraγalqaqu quraqu jüil. *Барааλхах хурах зүйл.* (*tu*) körnüš qïlādūġān yiġïlādūġān·nïng qışmï[1] *k'ornuši keiladu·gan ʸeiladu·gan·ning keismi*[2] 朝集[類/類]. *cháo jí lèi.*

[1] Zu qışmï vgl. 0001.3. [2] BL: *k'ornuši keiladu·gan ʸeiladu·gan·ning keismi.*

0605: Fasz. 06:22r/0310 2289–91

②dele hargašambi (*tb*) gser-zhal-mjal. *gser zhal mjiyal seršaljal* (*mo*) deger=e baryalqamui/baraγalqamui *дээр барааλхмуй* (*tu*) pādišāh·gä körnüš qïlādū *batša·ga/patša·ga g'ornuši/k'ornuši keiladu*[1] 陛見 *bì jiàn* sich S. M. in Audienz vorstellen

③hargašan (*tb*) mjal-kha. *miiyal/mjiyal k'a jalk'a* (*mo*) baryalγ'=a/baraγalγ=a *барааλга* (*tu*) körnüš *g'ornuši/k'ornuši*[2] 朝 *cháo* kaiserlicher Hof

④hargašambi (*tb*) mjal-kha-gtong-. *mjiyal k'a gd'ong jalk'adong* (*mo*) baryalqamui/baraγalqamui *барааλхмуй* (*tu*) körnüš qïlādū *k'ornuši keiladu* 上朝 *shàng cháo* zu Hofe gehen, sich in Audienz vorstellen

[1] PEK: Form mit Diakritikum nur hier und in 0605.3. [2] PEK: Form mit Diakritikum nur hier.

0606: Fasz. 06:22v 2292–5

①hargašanjimbi (*tb*) mjal-kha/khar-'ong-[1] *mjiyan/mjiyal k'ar ong jalk'ar ong* (*mo*) baryalqar=a/baraγalqar=a iremüi *барааλхаар ирмүй* (*tu*) körnüš·gä käälādū *kurnuši·g'a/k'ornuši·g'a kiyaladu* 來朝 *lái cháo* zu Hofe kommen

②alban jafambi (*tb*) khral-'bul. *k'ral ᶠbul calbun/calbul* (*mo*) alba barimui *алба баримуй* (*tu*) tārtïq tūtādū *tartik tutadu* [進/進] 貢 *jìn gòng* Tribut bringen

③hafumbukû kamcihabi (*tb*) lo-tstsha-bcas-'ong-. *lo tstsha bžiyas ong/ᶠong lotshajai ong* (*mo*) kelemürči-tei iremüi *хэлмэрчтэй ирмүй* (*tu*) vāşıţā bïlā käälgän[2] *wasyta biliye kiyalg'an* [隨/隨][帶/帶][通/通][事/事] *suí dài tōng shi* sich durch Dolmetscher verständigen

④yamulambi (*tb*) mdun-sar-'tshogs. *mdun sar tshoks/ᶠtshoks dunsartshok* (*mo*) yamulamui *ямламуй* (*tu*) kārxānālāydū[3] *k'ar·hana·laidu* 上衙門 *shàng yá mén* ins Yamen gehen

[1] Durch die manjurischen Umschriften nahegelegt und durch BL bestätigt. [2] Vgl. P < A *vāsiţ* the middle; a mediator; etc. (SG 1450). PEK: Wortende ist nicht ganz eindeutig geschrieben, es kann auch die männliche Form vorliegen. Vgl. Abb. auf S. 170. [3] Denominales Verb zu P *kār-xāna* a shop, workshop, manufactory; a laboratory; an arsenal, dock-yard, or any place where public works are carried on; etc. (SG 1002).

0607: Fasz. 06:23r/0311 2296–9

①yamulabumbi (*tb*) mdun-sar-'tshogs-'jug. *mdun ser/sar tshoks/ᶠtshoks ᵇjiyuk dunsar tshokjuk* (*mo*) yamulaγulumui *ямлуулмуй*

(*tu*) kārxānälātādū[1] *k'ar·hana·latadu* 使上衙門 *shǐ shàng yá mén* ins Yamen gehen lassen
②yamulanjimbi (*tb*) mdun-sar-'ong-. *mdun sar ong/ᵍong dunsar ong* (*mo*) yamular=a iremüi *ямлахаар ирмүй* (*tu*) kārxānägä käälādū[1] *k'ar·hanag'a kiyaladu* 來上衙門 *lái shàng yá mén* ins Yamen kommen
③isan (*tb*) 'tshogs. *ᵍtshoks tshok* (*mo*) qural *хурал* (*tu*) yiġïn *ʸïven* 集處 *jí chù* Versammlung, Vereinigung
④isambi (*tb*) 'tshogs-'tshogs. *ᵍtshoks ᵍtshoks tshoktshok* (*mo*) quramui *хурмуй* (*tu*) yiġïlādū *ʸïveiladu* 齊集 *qí jí* (sich) versammeln, ansammeln, vereinigen, zusammentun

[1] Zu kārxānā vgl. 0606.4.

0608: Fasz. 06:23v 2300–3

①isabumbi (*tb*) 'tshogs-du-'jug. *ᵍtshoks du ᵍjiyuķ tshokdujuk* (*mo*) quraγamui/quraγulmui *хурууламуй* (*tu*) yiġïl·dūrādū *ʸïveilduradu* 使齊集 *shǐ qí jí* versammeln lassen, (sich) vereinigen lassen
②isanjimbi (*tb*) 'tshogs-par-'ong-. *ᵍtshoks p'ar ᵍong tshokbar ong* (*mo*) qurar=a iremüi *хураахаар ирмүй* (*tu*) yiġïlīb käälādū *ʸïveilib kiyaladu* 來齊集 *lái qí jí* (sich) versammeln kommen
③isandumbi[1] (*tb*) mnyam-du-'tshogs. *mniyam du ᵍtshoks niyamdutshok* (*mo*) quralčamui *хуралцмуй* (*tu*) yiġïlāšadū/yiġılāšādū *ʸïveilašadu* 一同齊集 *yī tóng qí jí* (sich) insgesamt versammeln
④isanumbi[2] (*tb*) kun-'tshogs. *gun ᵍtshoks guntshok* (*mo*) quraldumui, basa čuγlaldumui kememüi *хуралдмуй, бас цуглалдмуй хэмээмуй* (*tu*) yiġïlīs tūrādū *ikliši turadu*[3] 一同齊集[4] *(yì tóng qí jí)*[5] (sich) insgesamt versammeln

[1] Hauer: Dasselbe wie isanumbi 0608.4. [2] Hauer: Dasselbe wie isandumbi 0608.3. [3] So auch BL. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng

0609: Fasz. 06:24r/0312 2304–7

①imiyambi[1] (*tb*) rug-'tshogs. *roķ/ruķ ᵍtshoks ruksoķ/ruktshok* (*mo*) čiγulumui *чуулмуй* (*tu*) čūġ·lānādū *cuķ·lanatu/cuk·lanadu*[2] [會/會] 聚 *huì jù* ansammeln, aufhäufen
②feniyen (*tb*) khyu. *k'yu ciui* (*mo*) sürüg *сүрэг* (*tu*) ğama‹ı *jama‹ei* [羣/群] *qún* Schar, Haufen, Herde, Rudel, Schwarm
③feniyelembi (*tb*) khyu-long-. *k'yu long ciolong* (*mo*) sürüglemüi *сүрэглэмүй* (*tu*) ğama‹ı qïlādū *jama‹ei keiladu* 成[羣/群] *chéng qún* Scharen, Haufen, Herden, Rudel, Schwärme bilden oder sein
④ukumbi (*tb*) 'du-ba. *ᵍdu ba duwa* (*mo*) čuγlamui *цуглламуй* (*tu*) ğūmlāydū[3] *jumlaidu* [環/環] 拱 *huán gǒng* umringen, umgeben, sich um etwas scharen

[1] Hauer: Dasselbe wie isambi 0607.4. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL. [3] Denominales Verb zu P < A *ǧumlat, ǧumla* sum, whole, total, aggregate; a complete proposition, a sentence (SG 372).

0610: Fasz. 06:24v 2308–11

①ukunjimbi (*tb*) 'du-bar-'ong-. *ᵍdu bar ong/ ᵍong duwar ong* (*mo*) čuγlar=a iremüi *цуглаахаар ирмүй* (*tu*) ğūmlāġalī käälādū[1] *jumlaʸali kiyaladu* 來[環/環] 拱 *lái huán gǒng* umgeben kommen, umringen kommen
②ukundumbi (*tb*) mnyam-du-'du-ba. *mniyam du ᵍdu ba niyamdu duwa* (*mo*) čuγlalčamui *цуглалцмуй* (*tu*) ğūmlāšadū[2] *jumlašadu* 一齊[環/環] 拱 *yī qí huán gǒng* zusammen umgeben
③fihekebi (*tb*) 'khrigs. *ᵍk'riķs cyik* (*mo*) irči *ирч*[3] (*tu*) tīqlāšadū *tiklašadu* 擁擠 *yōng jǐ* stauten sich
④kunggur seme (*tb*) 'ur-gyi-'du-ba. *ur/ᵍur gyi ᵍdu ba urgi duwa* (*mo*) küiküjü *хүйхэж* (*tu*) ġalbälāšadū *ʸalba·lašadu* [羣/群] 擠貌 *qún jǐ mào* dicht zusammengedrängt

[1] Zu ğūmlā vgl. 0609.4. [2] Denominales Verb zu ğūmlā, vgl. 0609.4. [3] GZS: *irgükü.*

0611: Fasz. 06:25r/0313 2312–3

①bederembi (*tb*) gyes-pa. *gyes p'a jaiba* (*mo*) egemüi *эгмүй* (*tu*) yanādū *yanadu* [退/退] *tuì* zurücktreten, abtreten
②facambi (*tb*) 'thor-pa. *ᵍtor p'a torba* (*mo*) tarqamui *тархмуй* (*tu*) tārqāy-dū *tarkaidu* 散 *sàn* (sich) zerstreuen, (sich) verstreuen, auseinandergehen

8.4 Zeremonie und Kotau.

①doroloro hengkilere hacin. (*tb*) 'dud-pa-dang-phyag-gi-skor. *ᵍdud p'a dang pyak Gi sg'or dutbadang cakgig'or* (*mo*) yosulaqu mörgükü jüil. *Ёслох мөргөх зүйл.* (*tu*) ta‹ẓīm qïlīb bāš qoyādūġān/qōyādūġān qışmï[1] *tadzim keilib baši koyadu·gan keismi* 禮拜[類/類]. *lǐ bài lèi.*

[1] PEK: Einziges Vorkommen dieser orthographischen Variante. Zu ta‹ẓim vgl. 0438.4. Zu qışmï vgl. 0001.3.

0612: Fasz. 06:26r/0314 2314–6

②dorolombi (*tb*) gus-'dud-byed. *gûs ᵍdud byed guidutjet* (*mo*) yosulamui *ёсломуй* (*tu*) ta‹ẓīm qïlādū[1] *tadzim keiladu* 行禮 *xíng lǐ* Zeremonien vollziehen
③dorolobumbi (*tb*) gus-'dud-byed-'jug. *gûs ᵍdud byed ᵍjiyuķ guidut jetjuk* (*mo*) yosulaγulumui

ёслуулмуй (*tu*) ta'ẓīm qïldūrādū[1] *tadzim keilduradu* 使行禮 *shǐ xíng lǐ* Zeremonien vollziehen lassen

④ dorolonombi (*tb*) gus-'dud-la-'gro. *gûs ᶠdud la ᶠgro guidut laro* (*mo*) yosular-a odumui *ёслохоор одмуй* (*tu*) ta'ẓīm qïlġalī bārādū[1] *tadzim keiᵑali baradu* 去行禮 *qù xíng lǐ* Zeremonien vollziehen gehen

[1] Zu ta'ẓīm vgl. 0438.4.

0613: Fasz. 06:26v 2317–20

① dorolonjimbi (*tb*) gus-'dud-la-'ong-. *gûs ᶠdud la ong/ᶠong guidutla ong* (*mo*) yosular-a iremüi *ёслохоор ирмуй* (*tu*) ta'ẓīm qïlġalī käälādū[1] *tadzim keiᵑali kiyaladu* 來行禮 *lái xíng lǐ* Zeremonien vollziehen kommen

② tebeliyeme acambi (*tb*) 'khyud-pa. ᶠ*k'yud p'a ciotba* (*mo*) teberin jolγamui *тэврэн залгомуй* (*tu*) qūčāq-lāšīb körüšādū *kocak-lašib kurušadu* 抱見禮 *bào jiàn lǐ* die Begrüßung durch Umarmung vollziehen

③ niyakûrambi (*tb*) pus-btsug. *p'us btsuḳ buidzuk* (*mo*) sögüdümüi *сөгдмуй* (*tu*) ṣugūdāydū *sugudaidu*[2] 跪 *guì* niederknien

④ niyakûrabumbi (*tb*) pus-btsug-'jug. *p'us btsuḳ ᶠjiyuḳ buidzukgiok* (*mo*) sögüdkemüi *сөгдгөмуй* (*tu*) ṣugūdātadū *sogudatadu/sugudatadu*[3] 使跪 *shǐ guì* niederknien lassen

[1] Zu ta'ẓīm vgl. 0438.4. [2] TB: *sogudaidu*. [3] BL, PEK und TB/TIS: Diakritikum fehlt, aber vgl. vorigen Eintrag.

0614: Fasz. 06:27r/0315 2321–4

① hujumbi (*tb*) 'dud-pa. ᶠ*dud p'a dutba* (*mo*) meküyimüi *мэхуймуй* (*tu*) düm yatādū *dum/yatadu* 俯伏 *fǔ fú* sich tief niederbeugen

② bethe buḳdambi (*tb*) pus-mo-ya-gcig-btsug/'dzug.[1] *p'us mo ya gžiḳ ᶠdzuḳ buimo yajikdzuk* (*mo*) köl bokirumui *хөл бохирмуй* (*tu*) ōlġāydū *oljaidu* [單/單][腿/腿] 跪 *dān tuǐ guì* das Bein krümmen, sich auf ein Knie niederlassen

③ buhi arambi (*tb*) hor-'dug.[2] *hor ᶠduḳ horduk* (*mo*) ebüdüg qumbimui *өөдөг хумбимуй* (*tu*) ṣīngār tīz ōltūrādū *sengg'ar tidz olturadu* 屈[膝/膝] 坐 *qū xī zuò* auf einem Bein knien

④ hengkilembi (*tb*) phyag-'tshal. *pyak ᶠtshal ciyaktshal* (*mo*) mörgümüi *мөргөмуй* (*tu*) bāš qoyādū/qōyādū *baši koyadu* 叩頭 *kòu tóu* die Stirn auf die Erde schlagen, Kotau machen

[1] Vgl. BL. [2] Wörtlich „mongolisch sitzen".

0615: Fasz. 06:27v 2325–8

① hengkilebumbi (*tb*) phyag-'tshal-'jug. *pyak ᶠtshal ᶠjiyuḳ ciyaktshalgiok* (*mo*) mörgügülümüi *мөргүүлмуй* (*tu*) bāš qōydūrādū *baši koiduradu* 使叩頭 *shǐ kòu tóu* Kotau machen lassen

② hengkilenembi (*tb*) phyag-'tshal-du-'gro. *pyak ᶠtshal du ᶠgro ciyaktshal duro* (*mo*) mörgür-e odumui *мөргөхөөр одмуй* (*tu*) bāš qōy-ġalī bārādū *baši koiᵑali baradu* 去叩頭 *qù kòu tóu* Kotau machen gehen, zur Audienz zu Hofe gehen

③ hengkilenjimbi (*tb*) phyag-'tshal-du-'ong-. *pyak ᶠtshal du ong/ᶠong ciyaktshaldu ong* (*mo*) mörgür-e iremüi *мөргөхөөр ирмуй* (*tu*) bāš qōy-ġalī käälādū *baši koiᵑali kiyaladu* 來叩頭 *lái kòu tóu* Kotau machen kommen, zur Audienz zu Hofe kommen

④ hengkilendumbi (*tb*) lhan-du-phyag-'tshal. *l'an du pyak ᶠtshan/ᶠtshal liidu ciyaktshal* (*mo*) mörgülčemüi *мөргөлцмуй* (*tu*) bāš qōyūšādū *baši koyošadu* 一齊叩頭 *yī qí kòu tóu* zusammen Kotau machen

0616: Fasz. 06:28r/0316 2329–32

① hengkilenumbi (*tb*) phyag-'tshal-gin. *pyak ᶠtshal Gin ciyaktshalgin* (*mo*) mörgüčegemüi *мөргөцгөөмуй* (*tu*) bāš qōyūšīšādū *baši koyošišadu* 一齊叩頭[1] *(yì qí kòu tóu)*[2] zusammen Kotau machen

② hengkišembi (*tb*) phyag-mang-'tshal. *pyak mang ᶠtshal ciyakmangtshal* (*mo*) mörgülemüi *мөргөлмуй* (*tu*) ṣïġīl/ṣıġīl bāš qoyādū/qōyādū[3] *syj'il baši koyadu* [連/連] 叩頭 *lián kòu tóu* immerzu mit der Stirn auf die Erde schlagen, unaufhörlich Kotau machen

③ doro arambi (*tb*) 'dud-tshul-byed. ᶠ*dud tshul byed duttshuljet* (*mo*) yosučilamui *ёцчилмуй* (*tu*) tartīb qïlādū[4] *tartib keiladu* 施禮 *shī lǐ* begrüßen

④ canjurambi (*tb*) zhe-sa-byed. *zhe sa byed šisajet* (*mo*) meküyiskimüi *мэхэсхуймуй* (*tu*) qōl bīlä yoṣūn qïlādū[5] *kol/biliye/kol biliye yosun keiladu*[6] 作揖 *zuò yī* mit erhobenen zusammengelegten Händen und Verbeugung begrüßen

[1] 漢語同上 [2] hàn yǔ tóng shàng [3] ṣıġīl, Adverb, das wiederholte oder dauernde Handlungen anzeigt. Regelmäßig Entsprechung von 常 *cháng*, 只是 *zhǐ shì*, 只管 *zhǐ guǎn* etc. [4] Zu tartīb vgl. 0564.1. [5] Zu yoṣūn vgl. 0329.4. [6] Verbundene Schreibung auch in BL, vgl. 0618.2.

0617: Fasz. 06:28v 2333–6

① canjurabumbi (*tb*) zhe-sa-byed-'jug. *zhe sa byed ᶠjiyuḳ šisa jetjuk* (*mo*) meküyiskilgemüi *мэхэсхуйлгэмуй* (*tu*) qōl bīlä yoṣūn qïldūrādū[1] *kol/bilaye/kol biliye yosun keiladuradu/keilduradu*[2] 使作揖 *shǐ zuò yī* begrüßen lassen

② beye mehumbi (*tb*) lus-'dud-byed. *lus ᶠdud byed luin dutjet* (*mo*) bey-e böküyimüi *бие бөхүймуй* (*tu*) taklīf-lāšādū/taklīb-lāšādū[3] *taklib-lašadu* [鞠/鞠][躬/躬] *jū gōng* sich verneigen

③ gugušembi/guguršembi[4] (*tb*) 'dud-stangs-byed. ᶠ*dud sd'angs byed*[5] *dutdangjet* (*mo*) bögtürimüi

бөгтөрмүү (*tu*) tārtï·šādū *tartišadu* [鞠/鞠][躬/躬][貌/貌] *jū gōng mào* vor Höheren in demütig gebückter Haltung stehen

④ domnombi (*tb*) mo'i-'dud-nyams. *moi* [6]*dud niyams moidutniyam* (*mo*) demnemüi *дэмнэмүү* (*tu*) taşlim qïldū[6] *taslim keiladu* 婦女蹲拜 *fù nǚ dūn bài* nach Mandschusitte Reverenz machen (Frauen)

[1] Zu yoşūn vgl. 0329.4. [2] Verbundene Schreibung auch in BL, vgl. 0618.2. [3] Denominales Verb zu P < A *taklīf* proposing to, or obliging another to (SG 319). Für die vom Wortursprung abweichende Anpassung der Orthographie vgl. 0624.1ff. [4] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *guguršembi*. [5] PEK: Zusätzliche Diakritika bei *sd'angs* gesetzt. Vgl. Abb. auf S. 170. [6] Zu taşlim vgl. P < A *taslīm* saluting, pronouncing a benediction, etc. (SG 301).

0618: Fasz. 06:29r/0317 2337–8

①domnobumbi (*tb*) mo'i-'dud-nyams-byed-'jug. *moi* [6]*dud niyams byed* [6]*jiyuḳ moidutniyam jetjuk* (*mo*) demnegülümüi *дэмнүүлмүү* (*tu*) taşlim qïldūrādū[1] *taslim keilduradu* 使蹲拜 *shǐ dūn bài* Frauen nach Mandschusitte Reverenz machen lassen

②hetembi (*tb*) mgo-'dud-byed. *mgo* [6]*dud byed g'ondutjet* (*mo*) dokimui *доxимүү* (*tu*) qōl bīlä taşlim qïlādū[1] *kol biliye taslim keilidu/keiladu*[2] 婦女叩頭 *fù nǚ kòu tóu* den Halbkotau der Mandschufrauen vollziehen

[1] Zu taşlim vgl. 0617.4. [2] Getrennte Schreibung auch in BL, vgl. 0616.4 und 0617.1.

8.5 Gastmähler und Bankette.

①sarin yengsi-i hacin. (*tb*) ston-mo-dang-dga'-'dun-gyi-skor. *sd'on mo dang dga=ā* [6]*dun gyi sg'or donmodang g'adugig'or* (*mo*) qurim toi-yin jüil. *Хурим тойн зүйл.* (*tu*) şōrōn maʿrkā=nīng qışmī[1] *soron mark'a=ning keismi* 筵宴[類/類]. *yán yàn lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0619: Fasz. 06:30r/0318 2339–41

②sarin (*tb*) ston-mo. *sd'on mo donmo* (*mo*) qurim *хурим* (*tu*) şōrōn *soron* 筵 *yán* Gastmahl

③sarilambi (*tb*) ston-mo-byed. *sd'on mo byed donmojet* (*mo*) qurimlamui *хуримламүү* (*tu*) şōrōn qïlādū *soron keiladu* 筵宴 *yán yàn* mit einem Mahl bewirten, ein Gastmahl herrichten

④yengsi (*tb*) dga'-'dun-byed. *dka=ā/dgā* [6]*dun byed gadunjet* (*mo*) toi *moǔ* (*tu*) maʿrkä *mark'a* 筵[席/席] *yán xí* Festessen, Hochzeitsmahl, Bankett

0620: Fasz. 06:30v 2342–5

①solambi (*tb*) 'phrin-sgug. [6]*prin sgûk cen*guk* (*mo*) durasumui *дурсмүү* (*tu*) ğavāb ālādū[1] *jawab aladu* 打[聽/聽] 親[事/事] *dǎ tīng qīn shì* die Tochter zur Ehe versprechen

②feliyembi (*tb*) smyan-byed. *smyan byed niyanjet* (*mo*) süilümüi *сүйлмүү* (*tu*) şöz şalādū *sodz saladu* 說親 *shuō qīn* Heirat besprechen

③sadulambi (*tb*) gnyen-byed. *gniyen byed niyenjet* (*mo*) qudalamui *худламүү* (*tu*) qūdālāšādū *koda·lašadu* 結親 *jié qīn* sich verschwägern, verschwägert sein

④hejembi (*tb*) smyan-bsgrig. *smyan bsgriḳ niyanrik* (*mo*) boүtulamui *бөгтөлмүү* (*tu*) tayīn būlādū[2] *tayen bulidu/buladu*[3] 下定禮 *xià dìng lǐ* das Verlobungmahl festsetzen, sich verloben

[1] Zu ğavāb vgl. 0519.3. [2] Vgl. P < A *ta·yīn* specifying, assigning, appointing (SG 310) in wtl. Übersetzung von 下定禮 *xià dìnglǐ* „die Verlobungsriten festlegen". [3] Vgl. BL.

0621: Fasz. 06:31r/0319 2346–9

①tusumbi[1] (*tb*) bag-ma-'bog. *bak ma* [6]*bok bakmabok* (*mo*) baүulүamui *бүүлгамүү* (*tu*) qïz čiqārādū *keidz cikaradu* 嫁 *jià* die Tochter in die Ehe geben, verheiraten

②gembi[2] (*tb*) gna'-ma-len. *gna=ā ma len namalen* (*mo*) oruүulumui *орүүлмүү* (*tu*) qïz tüšarādū *keidz tušaradu* 聘 *pìn* ein Mädchen zur Ehe geben, verheiraten

③jafan (*tb*) sgis-ma-byin.[3] *sgis ma byin gimajin* (*mo*) barilү=a *барилга* (*tu*) qalīn *kalin* 聘禮 *pìn lǐ* Brautgeschenke, Mitgift

④hošo baimbi[4] (*tb*) bag-rdzong-len. *bak rdzong len bakdzonglen* (*mo*) baraү=a үʿuyumui/үuyumui *бараа гүүмүү* (*tu*) tūy yetküzādū *tui yetkudzadu* 下大禮 *xià dà lǐ* vor der Hochzeit eckige Kuchen, Speisen, Vieh und andere Gaben übersenden

[1] Hauer: Dasselbe wie gembi 0621.2. [2] Hauer: Dasselbe wie tusumbi 0621.1. [3] PEK: Silbe sgis erscheint nur hier. [4] Hauer: Dasselbe wie hošo sahambi 0622.1.

0622: Fasz. 06:31v 2350–3

①hošo sahambi[1] (*tb*) bag-rdzong-stob. *bak rdzong sd'ob bakdzongdob* (*mo*) baraү=a čoүčalamui, basa yeke beleg oruүulumui kememüi *бараа цогцолмүү, бас их бэлэг орүүлмүү хэмээмүү* (*tu*) tūy tūš·rādū *tui tuširadu* 下大禮[2] *xià dà lǐ*[3] vor der Hochzeit eckige Kuchen, Speisen, Vieh und andere Gaben übersenden

②etuhun dahabumbi (*tb*) skyel-ma-gtong-. *sg'yel ma gd'ong jelmadong* (*mo*) inji daүaүulumui *инж дагүүлмүү* (*tu*) ärgaš·cī *arg'ašici* 陪婦人 *péi fù rén* die Braut ins Haus des Bräutigams geleiten

③atuhûn fudembi (*tb*) bag-slog-byin. *bak slok byin baklokjin* (*mo*) inji yaүum=a öggümüi *инж юм өгмүү* (*tu*) ğāb·dūq yetküzādū *jabduk yetkudzadu*

嫁粧 *jià zhuāng* die Brautausstattung ins Haus des Bräutigams geleiten

④acabumbi (*tb*) gnyen-'thams. *gniyen ⁶tams nintam* (*mo*) jolγamui *золгомуй* (*tu*) yüzlāš·tūrādū *yudzilaši·turadu* 合[耋/登] *hé jiē* Brautleute als Ehegatten zusammengeben

[1] Hauer: Dasselbe wie hošo baimbi 0621.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

0623: Fasz. 06:32r/0320 2354–7

①cacumbi (*tb*) phud-gtor. *pud gd'or putdor* (*mo*) čačumui/sačumui *цацмуй* (*tu*) ʿarāq čāčī·šādū[1] *ʿarak cacišadu* 灑酒[祭/祭] 天 *sǎ jiǔ jì tiān* Trankopfer darbringen

②cacubumbi (*tb*) phud-gtor-'jug. *pud gd'or ⁶jiyuk putdorjuk* (*mo*) čačuγulumui/sačuγulumui *цацуулмуй* (*tu*) ʿarāq čāčīš·tūrādū[1] *ʿarak cacišituradu* 使灑酒[祭/祭] 天 *shǐ sǎ jiǔ jì tiān* Libationen darbringen lassen

③holbombi (*tb*) khyim-so-bzung-. *k'yim so bzung cimsodzung* (*mo*) qolbumui *холбомуй* (*tu*) qōšūlādū *košolidu/košoladu*[2] 匹配 *pǐ pèi* verbinden, zugesellen, paaren, verheiraten

④tetun šušembi[3] (*tb*) ka-ca-'byed. *g'a jiya ⁶byed g'ajajet* (*mo*) baraγ=a negemüi *бараа нээмуй* (*tu*) yūrūn berādū *yurun beradu* 開箱 *kāi xiāng* die mit der Neuvermählten übersandten Geschenke an die Verwandten verteilen

[1] Zu ʿarāq vgl. 3807.3. [2] Vgl. BL und TB/TIS. [3] Hauer: Dasselbe wie *tetun doolambi*.

0624: Fasz. 06:32v 2358–61

①soli[1] (*tb*) mgron-'bod. *mgron ⁶bod ronbut* (*mo*) jal=a/jala *зал* (*tu*) tak·līb qïl[2] *taklib keil* 請 *qǐng* lade ein!

②solimbi (*tb*) mgron-brda'-gtong-. *mgron brda=ā gd'ong ~~rondadongjuk~~/rondadong*[3] (*mo*) jalamui *залмуй* (*tu*) tak·līb qïlādū[2] *taklib keiladu* 請人 *qǐng rén* einladen, berufen, engagieren

③solibumbi (*tb*) mgron-brda'-gtong-'jug. *~~⁶bod du ⁶gro~~/mgron brdā gd'ong ⁶jiyuk*[4] *rondadongjuk*[5] (*mo*) jalaγulumui *залуулмуй* (*tu*) tak·līb qïldūrādū[2] *taklib keilduradu* 使請 *shǐ qǐng* einladen lassen, engagieren lassen

④solinambi (*tb*) 'bod-du-'gro. *⁶bod du ⁶gro botduro* (*mo*) jalar=a odumui *залахаар одмуй* (*tu*) tak·līb qïl·ġalī bārādū[2] *taklib keilʼali baradu* 去請 *qù qǐng* einladen gehen, engagieren gehen

[1] Imperativ von 0624.2. [2] Zu taklīb 0617.2. [3] PEK: Nächster Eintrag vorgezogen. [4] PEK: Eintrag fehlt, dafür wird der folgende Eintrag vorweggenommen. Vgl. BL. [5] PEK: Eintrag fehlt. Vgl. BL.

0625: Fasz. 06:33r/0321 2362–5

①solinjimbi (*tb*) mgron-'ong-. *mgron ong/⁶ong ron ong* (*mo*) jalar=a iremüi *залахаар ирмуй* (*tu*) tak·līb qïl·ġalī käälādū[1] *taklib keilʼali kiyaladu* 來請 *lái qǐng* einladen kommen

②helne[2] (*tb*) mgron-bsu. *mgron bsu ronsu* (*mo*) uri *урь* (*tu*) tak·līb qïl[1] *taklib keil* [邀/邀] 請 *yāo qǐng* bestelle her!

③helnembi[3] (*tb*) mgron-'gug. *mgron ⁶gûk ron*guk* (*mo*) urimui *урмуй* (*tu*) tak·līb qïlādū[1] *taklib keiladu* 去[邀/邀] 請 *qù yāo qǐng* herbestellen, einladen

④henjimbi[4] (*tb*) 'bod-du-'ong-. *⁶bod du ong/⁶ong botdu ong* (*mo*) urir=a iremüi *урихаар ирмуй* (*tu*) tak·līb qïlġalī käälādū[1] *taklib keilʼali kiyaladu* 來[邀/邀] 請 *lái yāo qǐng* bestellen kommen, einladen kommen

[1] Zu taklīb 0617.2. [2] Imperativ von 0625.3. [3] Hauer: Dasselbe wie solinambi 0624.4. [4] Hauer: Dasselbe wie solinjimbi 0625.1.

TB zeigt fälschlicherweise Seite 0629.

0626: Fasz. 06:33v 2366–9

①dosimbumbi (*tb*) khyim-du-gzhug. *k'yim du gzhuk cimdušuk* (*mo*) oruγulumui *орууллмуй* (*tu*) kīrgüzādū[1] *cirgudzadu*[2] 請[進/進] *qǐng jìn* hereinbitten, hineingehen lassen, einführen

②okdombi (*tb*) bsu. *bsu su* (*mo*) uγtumui *үгтмуй* (*tu*) āldïġā čīqādū *aldai·ga/aldi·ga cikadu*[3] [迎/迎] 接 *yíng jiē* entgegengehen, einholen, empfangen, begrüßen

③antaha (*tb*) mgron. *mgron ron* (*mo*) jočin, basa geyičin kememüi *зочин, бас гиүчин хэмээмуй* (*tu*) mimān[4] *miman* 賓客 *bīn kè* Fremdling, Gast

④antahasa[5] (*tb*) mgron-rnams. *mgron rnams ronam* (*mo*) jočid *зочид* (*tu*) mimān=lār *miman=lar* 衆賓客 *zhòng bīn kè* Gästeschar

[1] So auch BL. [2] BL, PEK und TB/TIS: Manjurische Umschrift zeigt palatalisierten Initialkonsonanten. [3] Vgl. TB/TIS. [4] Vgl. P *mihmān, mihmān, mihman* a guest (SG 1365). [5] pl. zu antaha 0626.3.

0627: Fasz. 06:34r/0322 2370–3

①boigoji (*tb*) khyim-bdag. *k'yim bdak cimdak* (*mo*) ger-ün ejen *гэрийн эзэн* (*tu*) öy ïgāṣī *oi eig'asi* 主人 *zhǔ rén* Hausherr, Gastgeber, Wirt

②boigojilambi (*tb*) ngo-len-byed. *ng'o len byed olenyet* (*mo*) ger-ün ejen dayilamui *гэрийн эзэн дайллмуй* (*tu*) öy ïgāṣī·lāydū *oi eig'asi·laidu* 作主人 *zuò zhǔ rén* Hausherr sein, Gastgeber sein, Wirt sein, die Honneurs machen

③guwangsi tebumbi (*tb*) ston-gnyer. *sd'on gniyer donir* (*mo*) söng saγulγamui *сон сууллгамуй* (*tu*) ma'rkā=nī baqādū *mak'g'a=ni/marg'a=ni bakadu*[1] 設觀[席/席] *shè guān xí* einen Tafelwart einsetzen, der abseits der Tafel das Servieren der Speisen und Getränke überwacht

④encembi (*tb*) ston-mo-'gyed. *sd'on mo ⁶gyed donmojet* (*mo*) barimui *баримуй* (*tu*) taxṣım

qïlādū[2] *tahesym keiladu* 放分 *fàng fēn* beim Mahl den Gästen Essen und Trinken zuteilen

[1] PEK: Abschreibefehler, bei dem „r" und „k" verwechselt wurden. Vgl. BL, TB/TIS und 0787.4. [2] P < A *taqsīm* distributing, dividing, sharing; etc. (SG 316).

0628: Fasz. 06:34v 2374–7

①encebumbi (*tb*) ston-mo-[l]gyed-[l]jug. *sd'on mo [fl]gyed [fl]jiyuḳ donmojetjuk* (*mo*) bariɣulumui *барцуламуй* (*tu*) taxşım qïldūrādū[1] *tahesym keilduradu* 使放分 *shǐ fàng fēn* beim Mahl den Gästen Essen und Trinken zuteilen lassen

②tukiyembi (*tb*) stob. *sd'ob dob* (*mo*) ergümüi *өргөмуй* (*tu*) kötarādū *kutaradu* 舉獻 *jǔ xiàn* mit beiden Händen darreichen, auftragen

③tukiyebumbi (*tb*) stob-[l]jug. *sd'ob [fl]jiyuḳ dobjuk* (*mo*) ergügülümüi *өргүүлмуй* (*tu*) kötartādū *kutartadu* 使舉獻 *shǐ jǔ xiàn* mit beiden Händen darreichen lassen

④fiyangga lakiyan (*tb*) lda-ldi. *lda ldi dadi* (*mo*) jambaljaɣui *замбалзагуй* (*tu*) fāng-zā gūl[2] *pangdza gul* [紡/紡] 子 *cǎi zi* Dekorationen und Gehänge aus bunten Stoffen und buntem Papier

[1] P < A *taqsīm* vgl. 0627.4. [2] Zu gūl vgl. 4077.3.

0629: Fasz. 06:35r/0323 2378–81

①tusergen (*tb*) chang-stegs. *ciyang sd'eks cangdek* (*mo*) sarqud-un sirege *сархадын шүрээ* (*tu*) ⱡgïz šir-rā[1] *ilidz/ijidz širra*[2] 反坫 *fǎn diàn* neben der Gasttafel aufgestellter hoher Tisch für Becher und Tassen, Schenktisch, Kredenztisch

②tushû (*tb*) bsru/bsu-chang-.[3] *bsu ciyang sucang* (*mo*) tosqu *mocox* (*tu*) āldïgä čiqïb āyāq tūtādū *aldi·gan/aldi·ga cikkab/cikeib acak/tutadu/ayak/tutadu*[4] [迎/迎] 門鍾 *yíng mén zhōng* Schenktisch für den Begrüßungswein der eintretenden Gäste

③darabumbi (*tb*) chang-gtod. *ciyang gd'od cangdot* (*mo*) dariɣulumui *дарцуламуй* (*tu*) ïč-tūrādū *ičǐ·turadu* 讓酒 *ràng jiǔ* vortrinken lassen

④daranumbi[5] (*tb*) chang-gtod-res. *ciyang gd'od res cangdotrei* (*mo*) dariɣululčamui *дарцулалцмуй* (*tu*) ïčišādū *ičǐ·šadu* 對讓酒 *duì ràng jiǔ* einander zutrinken

[1] BL: igïz šir·rā. [2] Vgl. BL und TB/TIS. Man beachte die Palatalisierung, ähnlich wie bei 0626.1. [3] PEK: Die manjurischen Umschriften sehen nur bsu-chang-, durch BL bestätigt. [4] Vgl. BL und TB/TIS. [5] Hauer: Dasselbe wie *darandumbi*.

TB zeigt fälschlicherweise Seite 0625.

0630: Fasz. 06:35v 2382–5

①dolmombi (*tb*) chang-snon. *ciyang snon cangnon* (*mo*) dusaɣamui[1] *дусаамуй* (*tu*) üzälab qōyādū *yudzalab koyadu* [描/描][斟/斟] 酒 *miáo zhēn jiǔ* Wein zuschenken

②hacihiyambi (*tb*) nan-gyis-gtod. *nan gyis gd'od nan*gyidot* (*mo*) šaɣardamui *шаардмуй* (*tu*) üzälab ūčūrādū *yudzalab ucuradu* 强[勸/勸] *qiǎng qiàn* zum Essen oder Trinken nötigen

③gidambi (*tb*) nan-tur-byed. *nan dur/d'ur byed nanduryet* (*mo*) šaɣamui/siqamui *шахмуй* (*tu*) zūr bīlä īčūrādū[2] *dzur/biliye icuradu*[3] 强讓酒 *qiǎng ràng jiǔ* zur Strafe trinken lassen

④bederebumbi (*tb*) slog-sder. *slok sder lokder* (*mo*) qariɣu barimui[4] *харцуй барцмуй* (*tu*) yāndūrūb īčūrādū *yandurub icuradu* 回[敬/敬] *huí jìng* dem Gastgeber mit Wein und Früchten für ein Bankett Dank abstatten

[1] BL hat an dieser Stelle einen Zettel (6mm x 27mm) über dem Eintrag, darauf das Verb mo. *nāmāskimūi*, daneben auf einem größeren (34mm x 64mm) Zettel folgenden Text: „gisun be dahame, mo. *sinācilāmūi* sere monggo gisun be mo. *nāmāskimūi* seme tuwancihiyafi gingguleme tuwabume ibebuhe", deutsch: „Dem Kontext folgend, wird der Korrekturvorschlag zur Änderung des mongolischen Wortes mo. *sinācilāmūi* („erneuern") in mo. *nāmāskimūi* („auffüllen") zur Begutachtung vorgelegt". Jiang Qiao zitiert nach dem 御制滿珠蒙古漢字三合切音清文鑑 *Yuzhi Manzhu Menggu Hanzi sanhe qieyin Qingwenjian* (Jiang:2009, p. 92) ebenfalls *nemeskimui*. [2] Zu zūr vgl. 3524.2, wtl. etwa *"mit Gewalt trinken lassen"*. [3] PEK: Zur Orthographie vgl. 2351.3. [4] BL, TB und PEK: Hier fehlt das Verb. TIS: */harigú/*, GZS: mo. *xariyu barimui*.

0631: Fasz. 06:36r/0324 2386–7

①facambi (*tb*) ston-mo-grol. *sd'on mo grol donmorol* (*mo*) tarqamui *мархмуй* (*tu*) tārqāydū *tarjidu/tarkaidu*[1] [散/散][席/席] *sàn xí* (sich) zerstreuen, (sich) verstreuen, auseinandergehen

②fudembi (*tb*) skyas/skyelskyel[2] *sg'yel jel* (*mo*) üdemüi *үдмуй* (*tu*) ūzātādū *udzatadu* [送/送] 客 *sòng kè* das Geleit geben, geleiten

[1] PEK: Schriftbild unterbrochen. Vgl. Abb. auf S. 170. [2] Manjurische Umschriften legen skyel nahe, durch BL bestätigt.

8.6 Unblutige und blutige Opfer darbringen, 1.

①wecere metere hacin. uju. (*tb*) gsol-mchod-kyi-skor. dang-po. *gsol mciyod g'yi sg'or dang p'o solcotgi g'or dangbo* (*mo*) tayiqu tabiɣlaqui jüil. terigün. *Таўх маегилах зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) naḍirī taṣad·dōq qïlādūġān qışmī birīnǧī[1] *nadziri tasat·dok keiladu·gan keismi birinji* 祭祀[類/類]. 第一. *jì sì lèi. dì yī.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0632: Fasz. 06:37r/0325 2388–90

②wecen (*tb*) lha-gsol. *l'a gsol lasol* (*mo*) tayilɣ=a *маўлга* (*tu*) naḍirī[1] *nadziri* 祭 *jì* Opfer

③jukten (*tb*) mchod. *mciyod cot* (*mo*) takil *махил* (*tu*) taṣad·dōq[2] *tasat·dok* 祀 *sì* Opfer für Gottheiten (神 *Shén, shén*) und Ahnen (祖 *zǔ*)

④ wecen juḳten (*tb*) gsol-mchod. *gsol mciyod solcot* (*mo*) tayiqu takil *maŭx maxuл* (*tu*) naḍirī taṣad·dōq[3] *nadziri tasat·dok* 祀[4] *sì*[5] Opferdarbringungen

[1] P < A *naẓr* vowing; devoting, presenting, dedicating to God (SG 1394). [2] P < A *taṣadduq* giving alms; alms, charity; devoting, sacrificing; sacrifice; pardon (SG 304). [3] Zu naḍirī vgl. 0632.2. [4] 漢語同上連用 [5] hàn yǔ tóng shàng lián yòng

0633: Fasz. 06:37v 2391–4

① wecembi (*tb*) gsol-kha-byed. *gsol k'a byed solkajet* (*mo*) tayimui *maŭмyŭ* (*tu*) naḍirī qïlādū[1] *nadziri keiladu* 祭神 *jì shén* opfern

② juḳtembi[2] (*tb*) mchod-par-byed. *mciyod p'ar byed cotbarijet* (*mo*) takimui *maxuмyŭ* (*tu*) taṣad·dōq qïlādū[3] *tasat·dok keiladu* 祀神 *sì shén* opfern

③ ten-i wecen (*tb*) sgang-gsol-byed. *sgang gsol byed g'angsoljet* (*mo*) tuyil-un tayilγ-a *myŭлын maŭлга* (*tu*) yōq·qārqï naḍirī[1] *yokkarkei nadziri* 郊 *jiāo* Sonnenwende-Opfer

④ ambarame wecere wecen (*tb*) gzab-gsol. *gzab gsol dzabson/dzabsol* (*mo*) yekede tayiqu tayilγ-a *uxəd maŭx maŭлга* (*tu*) ūlūġlāb qïlādūġān naḍirī[1] *uluk·lab keiladu·gan nadziri* 禘 *dì* vom Kaiser alle fünf Jahre den sämtlichen Ahnen dargebrachtes Opfer

[1] Zu naḍirī vgl. 0632.2. [2] Hauer: Dasselbe wie wecembi 0633.1. [3] Zu taṣad·dōq vgl. 0632.3.

0634: Fasz. 06:38r/0326 2395–8

① acabufi wecere wecen (*tb*) lhan-rgyas-mchod. *l'an rgyas mciyod lanjaicot* (*mo*) neyilegülǰü tayiqu tayilγ-a *нийлүүлжс maŭx maŭлга* (*tu*) qāmlāštūrūb qïlādūġān naḍirī[1] *kamulaši·turub keiladu·gan nadziri* 祫祭 *xiá jì* am Abend des letzten Jahrestages im Kaiserlichen Ahnentempel stattfindendes gemeinsames Opfer für sämtliche Ahnen

② dursulen-i wecen (*tb*) sgang/sgar-mchod.[2] *sgar mciyod g'arcot* (*mo*) dürsülekü tayilγ-a *дүрслэх maŭлга* (*tu*) ṣafar naḍirī[3] *sa·par nadziri* [類/類] *lèi* beim Ausmarsch ins Feld dem Herrn des Himmels dargebrachtes Opfer

③ niyengniyeriḳten (*tb*) dpyid-mchod. *dp'yid mciyod jitcot* (*mo*) qabur-un takil *хаврын maxuл* (*tu*) ārtä·yāz-nïng taṣad·dōq[4] *artayadza-ning tasat·dok* 祀 *sì* das im Frühling den Ahnen dargebrachte Opfer

④ juwariḳten (*tb*) dbyar-mchod. *dbyer/dbyar mciyod yarcot* (*mo*) ǰun-u takil *зуны maxuл* (*tu*) yāz-nïng taṣad·dōq[4] *yadza-ning tasat·dok* 禴 *yuè* Sommeropfer für die Ahnen

[1] Zu naḍirī vgl. 0632.2. [2] Manjurische Umschriften, bestätigt durch BL. [3] P < A *safar* a journey, travel; a warlike expedition (SG 684). Zu naḍirī vgl. 0632.2. [4] Zu taṣad·dōq vgl. 0632.3.

0635: Fasz. 06:38v 2399–402

① bolorikten[1] (*tb*) ston-mchod. *sd'on mciyod doncot* (*mo*) namur-un takil *намрын maxuл* (*tu*) köznïng taṣad·dōq[2] *kudz-ning tasat·dok* [嘗/嘗] *cháng* Herbstopfer für die Ahnen

② tuwerikten[3] (*tb*) dgun-mchod. *dgūn mciyod guncot* (*mo*) ebül-ün takil *өвлийн maxuл* (*tu*) qïš-nïng taṣad·dōq[2] *keiši-ning tasat·dok* 烝 *zhēng* Winteropfer für die Ahnen

③ turun-i wecen (*tb*) thug-mchod. *tuḳ mciyod tukcot* (*mo*) tuγ tayiqu tayilγ-a *туг maŭx maŭлга* (*tu*) tūġ-nïng naḍirī[4] *tuk-ning nadziri* 禡祭 *mà jì* vor dem Auszug ins Feld der großen Standarte dargebrachtes Opfer

④ aga baire dorolon (*tb*) char-'bebs-mchod-pa. *ciyar* [6]*bebs mciyod p'a carbeb cotba* (*mo*) qur-a γ'uγuqu/γuyuqu takil *хур гуŭх maxuл* (*tu*) yāmġūr tīlāydūġān tartīb·līk[5] *yamgur tilaidugan tartib·lik* 常雩禮 *cháng yú lǐ* Regenbittopfer im 1. Sommermonat

[1] Hauer: Neubildung für *bolori wecen*. [2] Zu taṣad·dōq vgl. 0632.3. [3] Hauer: Neubildung für *tuweri wecen*. [4] Zu naḍirī vgl. 0632.2. [5] Zu tartīb vgl. 0564.1.

0636: Fasz. 06:39r/0327 2403–6

① basa wecembi (*tb*) gtang-rag-mchod-pa. *gd'ang rak mciyod p'a dangjak cotba* (*mo*) ačilaqu tayimui *ачлах maŭмyŭ* (*tu*) šūkrānä qïlādū[1] *šukrana keiladu* 謝降 *xiè jiàng* Dankopfer für Regen bringen

② ebunjimbi (*tb*) lha-'bebs. *l'a* [6]*bebs labeb* (*mo*) baγuǰu iremüi *бууж ирмүй* (*tu*) ärvāḥ tūšūb kāälādū[2] *arwahe tuṣub/tušub kiyaladu*[3] 神格 *shén gé* absteigen kommen, herniedergestiegen kommen

③ suḳjimbi[4] (*tb*) sgra-'byin. *sgra* [6]*byin rajin* (*mo*) tanirlamui *манирламүй* (*tu*) qabūl būldī[5] *kabul buldi* 享 *xiǎng* den Opferduft genießen, das Opfer entgegennehmen

④ alimbi (*tb*) dang-len. *dang len danglen* (*mo*) küliyemüi *хүлээмүй* (*tu*) maqabūl būldī[6] *makabul buldi* 受 *shòu* in Empfang nehmen, empfangen, übernehmen

[1] Vgl. P *šukrāna* gratitude, thanksgiving; etc. (SG 752). [2] Zu ärvāḥ vgl. 1322.1. [3] Vgl. BL und TB/TIS. [4] Hauer: Dasselbe wie alimbi 0636.4. [5] P < A *qabūl* receiving favourably, taking well, consenting, granting; consent, compliance, a favourable reception, concession; etc. (SG 953). [6] P < A *maqbūl* accepted, admitted, approved; taken in good part; agreeable, acceptable, pleasing; etc. (SG 1290).

0637: Fasz. 06:39v 2407–9

① ulimbi (*tb*) blangs. *blangs lang* (*mo*) abumui *авмүй* (*tu*) ālādū *aladu* 領 *lǐng* (Opfer) annehmen

② hûturi nure (*tb*) chang-lhag. *ciyang l'ak canglak* (*mo*) buyantu darasu *буянт дарс* (*tu*) baxat·lïk ʿarāq[1] *bahat·lik ʿarak* 福酒 *fú jiǔ* Glückswein, der

bei großen Opfern auf Altären und in Tempeln dargebrachte Opferwein
③kesi yali (*tb*) sha-lhag. *ša l'ak šaaak/šalak*[2] (*mo*) kesig miq-a *хшшиг мах* (*tu*) iltifāt gös[3] *iltipat g'oši* 祚肉 *zuò ròu* Opferfleisch

[1] Zu P *baxt* fortune, prosperity, felicity, happiness; luck (good or bad) (SG 158). Zu ʿarāq vgl. 3807.3. [2] PEK: „l"-Strich fehlt, vgl. TB. [3] Zu iltifāt vgl. 0266.4. Zu gös vgl. 1311.1.

Unblutige und blutige Opfer darbringen, 2.

④wecere metere hacin. jai. (*tb*) gsol-mchod-kyi-skor. gnyis-pa. *gsol mciyod g'yi sg'or gniyis p'a solcotgi g'or niba* (*mo*) tayiqu tabiγlaqu jüil. d'ed'. *Таўх маөиглах зүўл. Дэд.* (*tu*) naḍirī taṣad·dōq qïlādūġān qışmī īkīnğī[1] *nadziri tasat·dok keiladu·gan keismi ikinji* 祭祀[類/類]. 第二. *jì sì lèi. dì èr.*

[1] Zu naḍirī vgl. 0632.2. Zu taṣad·dōq vgl. 0632.3. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0638: Fasz. 06:40r/0328 2410–3

①tuibumbi (*tb*) sgron-me-gzims. *sgron me gzims romedzim* (*mo*) ösümüi *өсмүй* (*tu*) čīrāq/čirāġ şızīd qïlādū[1] *cirak/cirahe sydz·it keiladu*[2] 背燈祭 *bèi dēng jì* nach nächtlichen Geisterbeschwörungen in Mandschuhäusern bei ausgelöschten Lampen beten
②ulin gidambi (*tb*) rdzas-rin-bshom/shom.[3] *rdzas rin šom dzairišom* (*mo*) ed' darumui *эд дармүй* (*tu*) bīl·bāş tūrādū[4] *pulbas turadu*[4] [敬/敬] 神 *jìng shén* Reichtümer opfern, d. h. Wertobjekte, Seidenstoffe, Rinder und Pferde vor dem Altar aufstellen und nach Kotau vor der Gottheit verkaufen, um den Erlös dann zu opfern
③amsun jafambi (*tb*) thug-pa-'dren. *tuk p'a* [6]*dren tukbaren* (*mo*) amusu barimui *амс баримүй* (*tu*) naḍirī qïlādūġān-nī rāşlāydū[5] *nadziri keiladu·gan-ni raslaidu* 整理祭物 *zhěng lǐ jì wù* Opferspeisen zurechtlegen
④dagilambi (*tb*) bshom. *bšom šom* (*mo*) baǰaγamui *базаамүй* (*tu*) tayār qïlādū[6] *tayar keiladu* [豫/預][備/備] 祭物[7] *yù bèi jì wù* herrichten, rüsten

[1] čirāġ, P *čirāġ* a lamp; light; the wick of a candle; etc. (SG 389). [2] BL, PEK und TB/TIS gleich. [3] Die manjurische Transliteration sieht rdzas-rin-shom, bestätigt durch BL. [4] So auch BL. [5] Zu naḍirī vgl. 0632.2. Denom. Verb zu P *rāst* right, true; good, just, sincere, upright; straight, even, level; right (opposed to left); complete; actually, certainly, surely, truly (SG 562). [6] Zu tayār vgl. 0868.3. [7] Vgl. TB, aber TIS hat 豫備祭物。

0639: Fasz. 06:40v 2414–7

①uyun jafambi (*tb*) mchod-pa'i-sta-gon. *mciyod p'ai sd'a gon cotbeidagun* (*mo*) yisün barimui *ec баримүй* (*tu*) tōqūzlāb čīrāq/čirāġ qïlādū[1] *tokos·lab cirak/cirahe keiladu*[2] 大祭前報祭 *dà jì qián bào jì* vor einem großen Opfer erst zwei Tage hintereinander opfern
②fodo wecembi (*tb*) glang-ma-mchod. *glang me/ma mciyod*[3] *langmacot* (*mo*) uda tayimui *үд маўмүй* (*tu*) tāl şānğīb naḍirī qïlādū[4] *tal/sanjib nadziri keiladu* 樹柳枝祭 *shù liǔ zhī jì* Weidenzweige opfern
③hûturi baimbi (*tb*) 'dod-gsol. [6]*dod gsol dot*sol* (*mo*) buyan γ'uyumui/γuyumui *буян гүймүй* (*tu*) dölat tīlāydū[5] *diyoo·lat tilaidu* 求福 *qiú fú* um Glück beten, Glück herabflehen
④sori sahambi (*tb*) mchod-rdzas-bsgrigs. *mciyod rdzas bsgriks cotdzairak* (*mo*) sor-a čoγčalamui *сор цогцоллүй* (*tu*) tōqūzlāb ātāydū *tokos·lab ataidu* 求福九九擺供 *qiú fú jiǔ jiǔ bǎi gòng* bei Dankopfern Fleischklöße schichtweise zu neun aufbauen

[1] Zu čirāġ vgl. 0638.1. [2] BL und PEK gleich. [3] Vgl. BL und TB/TIS. [4] Zu naḍirī vgl. 0632.2. [5] Zu dölat vgl. 0416.3.

0640: Fasz. 06:41r/0329 2418–21

①metembi (*tb*) dmar-mchod-byed. *dmar mciyod byed marcotjet* (*mo*) tabiγlamui *маөиглалүй* (*tu*) niyat qïlādū[1] *ni·yat keiladu* [還/還] 愿 *huán yuàn* Opfertiere dem Himmel darbringen
②julesi bumbi[2] (*tb*) mdun-du-bstar. *mdun du bsd'ar dundudar* (*mo*) urusi/urγusi ergümüi *урагш өргөмүй* (*tu*) niyat-nī ötkäzädū *ni·yat-ni ut·g'adzadu* (還愿)[3] *huán yuàn*[4] Gelübde einlösen, d. h. Tiere schlachten und dem Himmel als Dankopfer bringen
③balhambi (*tb*) drin-mchod-byed. *drin mciyod byed rincotjet* (*mo*) ǰoliγlamui *золиглалүй* (*tu*) ötkäzädū *ot·g'adzadu/utg'adzadu*[5] 痘後[還/還]愿 *dòu hòu huán yuàn* durch Kuchenopfer die Blattern abwenden
④suwayan bumbi (*tb*) ser-mchod. *ser* [6]*ciyod/mciyod*[6] *sercot* (*mo*) sir-a öggümüi *шар өгмүй* (*tu*) xamīr tūnguz/tūngūz bīlä naḍirī qïlādū[7] *hamir tunggudz biliye nadziri keiladu* 麪猪[還/還] 愿 *miàn zhū huán yuàn* gelbe Kuchen opfern

[1] Vgl. wohl P < A *niyat* intending, proposing, aiming at; intention, intent, purpose, design; resolution, will; desire, wish; etc. (SG 1441). [2] Hauer: *julesi baimbi.* [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL. [6] PEK: „m"-Horn fehlt, vgl. TB. [7] Zu xamīr vgl. 2989.4. Zu naḍirī vgl. 0632.2.

0641: Fasz. 06:41v 2422–5

①gasan dulebumbi (*tb*) nub-mchod. *nub mciyod nubcot* (*mo*) ulingqai nočuγamui *үүлинхэй*

нощоомуй (*tu*) ālbāṣti-nī/ālbāṣtī-nī qāčūrādū *albasti-ni kacuradu* 去祟 *qù suì* in der Abenddämmerung vor der Westmauer des Hauses ein Ferkel opfern zur Abwendung von Krankheiten

②morin-i jalin wecembi (*tb*) rta-lha-mchod. *rd'a l'a mciyod dalacot* (*mo*) morin-u tula tayimui *морины муд маймуй* (*tu*) āṭ üčün naḍirī qïlādū[1] *at yucun nadziri keiladu* 祭馬神 *jì mǎ shén* für die Pferde opfern (im Frühling und im Herbst)

③usin wecembi (*tb*) zhing-lha-mchod. *zhing l'a mciyod singlacot* (*mo*) šangši tayimui *шанш маймуй* (*tu*) zirāġat/zirā'at üčün naḍirī qïlādū[2] *dzira'at yucun nadziri keiladu* 祭田[苗/苗] 神 *jì tián miáo shén* auf dem Feld opfern, wenn schädliche Insekten die Ernte bedrohen

④falan sombi (*tb*) gYu-kha-mchod. *gyu k'a mciyod yuk'acot* (*mo*) ütürm-e sačumui *үтрэм сацмуй* (*tu*) xïrmān-ġä naḍirī qïlādū[3] *heirman-ga nadziri keiladu* 祭場院 *jì cháng yuàn* nach Einbringung der Herbsternte auf der Tenne Backwerk und Mehlspeisen aus dem neuen Korn opfern

[1] Zu naḍirī vgl. 0632.2. [2] Vgl. P < A zirā'at agriculture, husbandry, tillage; sowing, cultivation (SG 613) (mit abweichender Schreibung im Trk.). Zu naḍirī vgl. 0632.2. [3] Zu xïrmān vgl. 2906.1. Zu naḍirī vgl. 0632.2.

0642: Fasz. 06:42r/0330 2426–9

①jugembi[1] (*tb*) sme-bdun-mchod. *sme bdun mciyod meduncot* (*mo*) sitügelemüi *шүтээлмүй* (*tu*) yetä yüldüzġä čirāq/čirāġ qïlādū[2] *yeti yulduzga cirak/cirahe keiladu*[3] 夜祭七星 *yè jì qī xīng* in der Nacht dem Siebengestirn opfern

②amasi bumbi (*tb*) mes-bdun-mchod. *mes bdun mciyod meiduncot* (*mo*) qoyisi ergümüi *хойш өргөмүй* (*tu*) yetä yüldüzġä tabï-nādū *yeti yulduzga tabi-nadu* 夜祭七星[4] *(yè jì qī xīngr)*[5] nach Norden zu den sieben Sternen des Großen Bären opfern

③amsun-i yali (*tb*) sha-thug. *ša tuḳ šatuk* (*mo*) amusun-u miq-a *амсны мах* (*tu*) čirāq/čirāġ ātāġān gös[6] *cirak/cirahe ata-gan g'ošï*[3] 祭神肉 *jì shén ròu* Opferfleisch

④oyo gaimbi (*tb*) sha-phud-gtor. *ša pud gd'or šaputdor* (*mo*) oki[1]/oki abumui *охь авмуй* (*tu*) kaṣïb tūtādū *k'asyb tutadu* 祭肉[敬/敬] 天 *jì ròu jìng tiān* Opferfleisch nach dem Dachknauf schleudern

[1] Hauer: Dasselbe wie amasi bumbi 0642.2. [2] PEK: fehlender Punkt bei „ġ", durch BL bestätigt. Zu čirāġ vgl. 0638.1. Vgl. Abb. auf S. 170. [3] BL und PEK gleich. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng [6] Zu čirāġ vgl. 0638.1. Zu gös vgl. 1311.1.

0643: Fasz. 06:42v 2430–3

①sori yali (*tb*) sha-hrugs. *ša hruḳs šaruk* (*mo*) sor-a-yin/šoru-yin miq-a *шорын мах* (*tu*) nārïn gös[1] *narin g'oši* 小肉 *xiǎo ròu* bei Dankopfern dargebrachtes kleingeschnittenes Fleisch in Brühe

②amba yali (*tb*) sha-bam. *ša bam šabam* (*mo*) yeke miq-a *их мах* (*tu*) yālfāq gös[1] *yalpak k'oši/g'oši*[2] 大肉 *dà ròu* übriggebliebenes Opferfleisch, das mit nach Hause genommen und dort verzehrt wurde

③soca (*tb*) 'brug-gtor. [fi]*bruḳ gd'or burukdor* (*mo*) sačuli *цацал* (*tu*) čāčādūġān gürūnč/gürünč[3] *cacadu-gan gurun-či* [還/還] 愿撒的米 *huán yuàn sǎ de mǐ* bei Dankopfern ausgestreutes Korn

④jungšun (*tb*) chab-gtor. *ciyab gd'or cabdor*[4] (*mo*) čabdal[5] *цаөдал* (*tu*) tūngūz-nïng qūlāqïġä qōyādūġān 'arāq[6] *tunggudz-ning kolakei-ga koyodu-gan/koyadu-gan 'arak*[7] [灌/灌] 猪耳的酒水 *guàn zhū'ěr de jiǔ shuǐ* dem Opferschwein ins Ohr gegossene Flüssigkeiten wie Wasser, Wein und dergl.

[1] Zu gös vgl. 1311.1. [2] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL bestätigt. [3] Zu gürünč vgl. 3944.4. [4] Form des „d" tendiert zu „u". [5] tb. *chab-gtor?* [6] Zu 'arāq vgl. 3807.3. [7] Vgl. BL.

0644: Fasz. 06:43r/0331 2434–7

①dobombi (*tb*) mchod-'bul-byed. *mciyod* [fi]*bul byed cotbuljet* (*mo*) takiγlamui *махиглалмуй* (*tu*) čirāq/čirāġ qïlādū[1] *cirak/cirahe keiladu*[2] 供獻 *gòng xiàn* Opfergaben aufreihen, darbringen, opfern

②gingnembi[3] (*tb*) chang-mchod. *ciyang mciyod cangcot* (*mo*) degegsilemüi *дээшилмүй* (*tu*) kötarïb tūtādū *kutarib tutadu* 獻酒 *xiàn jiǔ* bei Opfern und Beschwörungen die Weintasse auf das Tablett setzen, mit beiden Händen hochheben und darbringen

③hithembi (*tb*) chang-gtor. *ciyang gd'or cangdor* (*mo*) ösüglemüi *өсөглөмүй* (*tu*) čūkï bïlä čāčādū *cuki/biliye cacadu* 用筋撩酒祭 *yòng jīn liāo jiǔ jì* bei Opfern und Geisterbeschwörungen mittels Eßstäbchen tropfenweise Wein sprengen

④cacumbi (*tb*) phud-gtor. *pud gd'or putdor* (*mo*) ečüglemüi *өчүглөмүй* (*tu*) čāčïb naḍirī qïlādū[4] *cacib nadziri keiladu* 灑酒祭神 *sǎ jiǔ jì shén* Trankopfer darbringen

[1] Zu čirāġ vgl. 0638.1. [2] BL und PEK gleich. [3] Hauer: von 敬 *jing.* [4] Zu naḍirī vgl. 0632.2.

0645: Fasz. 06:43v 2438–41

①jalbarimbi (*tb*) gsol-'debs. *gsol* [fi]*debs soldeb* (*mo*) jalbarimui *залбирмуй* (*tu*) munāġāt qïlādū[1] *munajat keiladu* 禱祝 *dǎo zhù* beten

②tanjurambi (*tb*) bden-bdar. *bden btar/bdar*[2] *dendar* (*mo*) öčimüi *өчмүй* (*tu*) ṭiyelāb qïlādū *tiyelab keiladu* 禱告 *dǎo gào* Götter unter Opfern um Glück und Segen bitten, opfernd anflehen

③forobumbi (*tb*) 'dod-smon. [fi]*dod smon dotmon* (*mo*) sibsimüi *шившмүй* (*tu*) yāḍ qïlādū[3] *yada*

keiladu[4] 祝讚 *zhù zàn* geloben, Gelübde darbringen
④firumbi (*tb*) smon-lam. *smon lam* (*mo*) irügemüi *ерөөмүй* (*tu*) yādlānādū[3] *yadalanadu* 祝讚[5] *zhù zàn*[6] für jemanden Glück und langes Leben erflehen

[1] P < A *munāǧāt* telling a secret; speaking privately with another; prayers, recommendations (SG 1317) (Alternativschreibung in 0743.1). [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [3] Zu yād vgl. 1847.1. [4] So auch BL. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng

0646: Fasz. 06:44r/0332 2442–5

①jarimbi (*tb*) gzhes-byed. *gzheki/gzhes byed šeijet* (*mo*) tamalumui *мамламүй* (*tu*) yāl·berādū *yalberadu* [念/念] 神歌 *niàn shén gē* singend beten (Schamanen)
②samdambi (*tb*) bro-ʻkhrab. *bro* [6]*k'rab borocab* (*mo*) bögelemüi *бөөлмүй* (*tu*) zārī qïlādū[1] *dzari keiladu* 跳神 *tiào shén* als Schamane die Geister beschwören
③untušembi (*tb*) mo-rnga-brdung-. *mo rng'a brdung mor adung* (*mo*) kenggergedemüi *хэнгэргэдмүй* (*tu*) xatūnčā dāf[2] *hatunca dab* 女打手鼓 *nǚ dǎ shǒu gǔ* die Handpauke schlagen
④imcišambi[3] (*tb*) pho-rnga-brdung-. *po rng'a brdung por adung* (*mo*) dünggürdemüi *дүнгэрдмүй* (*tu*) āyrāncā dāf[4] *airanca dab* 男打手鼓 *nán dǎ shǒu gǔ* die Zaubertrommel schlagen

[1] P *zārī* lamentation, plaint; cry for help; lowliness, humility (SG 606). [2] dāf, vgl. P *daf* name of a single drum (i.e. with only one skin), a cymbal, tambour de basque (SG 528). Wtl. etwa *Damenpauke*. [3] Hauer: Dasselbe wie untušembi 0646.3. [4] Zu dāf vgl. 0646.3.

0647: Fasz. 06:44v 2446–9

①alhambi (*tb*) lha-ʻphebs. *l'a* [6]*pebs lapeb* (*mo*) tuumui *муумүй* (*tu*) ärvāh=nī cīrlāb·dū[1] *arwahe=ni cirlabadu* 頌神 *sòng shén* in Verzückung geraten (Schamanen beim Geisterbeschwören)
②samašambi (*tb*) lha-pa-byed. *l'a p'a byed labajet* (*mo*) bögečilemüi *бөөчилмүй* (*tu*) naḍirī qïlīb fāl baqādū[2] *nadziri keilib pal/bakadu* 跳神占吉凶 *tiào shén zhān jí xiōng* als Schamane Geister beschwören
③silgimbi (*tb*) yags-byed. *yaks byed yakjet* (*mo*) čablamui *цавламүй* (*tu*) būġūzlāšdīn qačādū[3] *buʷudz·lašidin kacadu* [避/避] 諱宰牲語 *bì huì zǎi shēng yǔ* weil bei Opfern der Ausdruck „schlachten" vermieden werden muß, braucht man dafür dieses Verbum
④teḳdeke (*tb*) rdzogs-byed. *rdzoks byed dzokjet* (*mo*) ögsübe *өгсөө* (*tu*) ötkazdī *ut·g'adzadi* [避/避] 諱牲[死/死] 語 *bì huì shēng sǐ yǔ* Euphemismus für „tot" beim Opfertier

[1] Zu ärvāh vgl. 1322.1. [2] Zu naḍirī vgl. 0632.2. Vgl. P < A *fa·l, fāl* an omen, augury, presage; a lot, portion, etc. (SG 905). [3] PEK: fehlender Punkt bei „b". Vgl. Abb. auf S. 170.

0648: Fasz. 06:45r/0333 2450

①jiha teḳdebumbi/tekdebumbi[1] (*tb*) byang-ṡreg. *byang ṡreks/srek*[2] *yangserek* (*mo*) ögsügemüi *өгсөмүй* (*tu*) kāġaz köydürādū[3] *k'aʷadz kuiduradu* 焚化紙錢 *fén huà zhǐ qián* aufgehängtes Opfergeld verbrennen

[1] BL, PEK und TB/TIS ohne Objekt. Vgl. Hauer, *tekdebumbi*, für die Konjektur. [2] PEK: Verschreibung, bestätigt durch BL. [3] Zu kāġaz vgl. 0805.2.

8.7 Utensilien zur Darbringung unblutiger und blutiger Opfer, 1.

①wecere metere de baitalara jaka-i hacin. uju. (*tb*) gsol-mchod-kyi-yo-byad-skor. dang-po. *gsol mciyod g'yi yo byad sg'or dang p'o solcotgi yojatg'or dangbo* (*mo*) tayiqu tabiglaqui-dur kereglekü yaγuman-u jüil. terigün. *Тайх маөиглахуйд хэрэглэх юмны зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) naḍirī taṣad·ḍoq/ taṣad·dōq qïlādūġān nimä=lār=nīng qïsmī birīnǧī[1] *nadziri tasat·dok keiladu·gan nima=lar=ning keismi birinji* [祭/祭] 祀[器/器] 用[類/類]. 第一. *jì sì qì yòng lèi. dì yī.*

[1] Zu naḍirī vgl. 0632.2. Zu taṣad·ḍōq vgl. 0632.3. Zu qïsmī vgl. 0001.3.

0649: Fasz. 06:46r/0334 2451–3

②wecen bithe (*tb*) lha-gsol-gyi-yi-ge. *l'a gsol gyi yi ge lasolgi ige* (*mo*) tayilγan-u bičig *тайлганы бичиг* (*tu*) munāǧāt taxtä/tāxtā[1] *munajat tahata* 祝版 *zhù bǎn* bei den Opfern auf Altären und in Tempeln verlesener Opfertext
③wecere bithe (*tb*) gsol-kha-yi-ge. *gsol k'a yi ge solk'a ige* (*mo*) tayiqu bičig *тайх бичиг* (*tu*) naḍirī qïlādūġān xaṭ[2] *nadziri keiladu·gan hat* 祭文 *jì wén* Opferschrift, Opfertext
④lamun muheliyengge gu (*tb*) gYang-ṭi-sngo-zlum.[3] *gyang c'i sng'o zlum yangj'i odum* (*mo*) köke dügürig qas *хөх дүгрэг хас* (*tu*) yūmalāq kök qāš tāš *yumalak k'ok kaši taši* [蒼/蒼] 璧 *cāng bì* beim Himmelsopfer dargebrachter runder flacher Nephrit mit einem runden Loch in der Mitte

[1] Zu munāǧāt vgl. 0645.1. Zu täxtä vgl. 0427.2. [2] Zu naḍirī vgl. 0632.2. Zu xaṭ vgl. 0776.2. [3] Zur Erklärung von gYang-ṭi s. 3107.1.

0650: Fasz. 06:46v 2454–7

①suwayan hošonggo gu (*tb*) gYang-ser-gru-bzhi. *gyang ser gru bzhi yangser rusi* (*mo*) sir=a dörbeljin qas *шар дөрөвлжин хас* (*tu*) ṣerīq/ṣerīǧ būrč·lūq qāš tāš[1] *serik burči·luk kaši taši* [黃/黃]

琼 *huáng cóng* beim Erdopfer verwendete viereckige Nephrittablette

②fulgiyan iletungge gu (*tb*) gYang-dmar-'od-can. *gyang dmar od/[6]od jiyan yangmar otjan* (*mo*) ulaγan todurqai qas *улаан тодорхой хас* (*tu*) qïzïl āšķārā/āškārā qāš tāš[2] *keidzil ašik'ara kaši taši* 赤璋 *chì zhāng* beim Opfer auf dem Sonnenaltar verwendeter runder flacher Nephritstein mit einem runden Loch in der Mitte

③šahûn horonggo/hošonggo gu (*tb*) gYang-dkar-gzi-can. *gyang dg'ar gzi jiyan yangg'ar dzijan* (*mo*) čaγ'abar/čaγabur sürtü qas *цагаагаар сүрм хас* (*tu*) āq/āq haybat-lïk qāš tāš[3] *ak h'aibat-lik kaši taši* 白琥 *bái hǔ* beim Mondopfer gebrauchtes weißliches Nephrittablett: rund und flach, in der Mitte ein viereckiges Loch

④sohon temgetungge gu (*tb*) gYang-skya-rtags-can. *gyang sg'ya rd'aks jiyan yangya dakjan* (*mo*) sirabur tölübtü qas *шараар төлөөт хас* (*tu*) ṣerïg-rāq belgülük qāš tāš *serik-rak belgu-luk kaši taši* 珪 *guī* Name der beim Erdgottopfer verwendeten viereckigen Nephrittablette

[1] Zu būrc vgl. 3562.4. [2] Zu āškārā vgl. 0284.2. [3] Zu haybat vgl. 0177.3.

0651: Fasz. 06:47r/0335 2458–61

①niohon temgetungge gu (*tb*) gYang-sngon-rtags-can. *gyang sng'on rd'aks jiyan yang on dakjan* (*mo*) kökebtür tölübtü qas *хөхөөтөр төлөөт хас* (*tu*) yāšïl-rāq belgülüq qāš tāš[1] *yašilrak belgu-luk kaši taši* 璧 *bi* Name des beim Opfer am Altar der Götter des Erdbodens und der Feldfrüchte verwendeten flachen, viereckigen Nephritstückes

②fisitun (*tb*) grus-snod. *grus snod ruinot* (*mo*) silükeyitü saba *шүлхүүм сав* (*tu*) but qačā *bot kaca* 簠 *fǔ* Opfergefäß zur Aufnahme von Hirse

③handutun (*tb*) 'bras-sder. [6]*bras sder buraider* (*mo*) tuturγ'atu/tuturγatu saba *мүтарсам сав* (*tu*) yümalāq qačā *yumalak kaca* 簋 *guǐ* innen runde, außen viereckige Opfervase für Hirse

④samaran (*tb*) 'bras-snod. [6]*bras snod brainot* (*mo*) siregen-ü tebsi *шүрээний төвш* (*tu*) qalyä qačā *kalye kaca* 登 *dēng* Opfergefäß aus Porzellan zur Aufnahme von Brühe

[1] Beschreibung der Farbe von Nephrit: „grünlich".

0652: Fasz. 06:47v 2462–5

①tomoron (*tb*) gnas-sder. *gnas sder naider* (*mo*) orusiltu tebsi *орүүлт төвш* (*tu*) tūč qačā *tuči kaca* 鉶 *xíng* krugähnliche, dreibeinige Opfervase aus Bronze, in der auf Altären und in Tempeln Brühe geopfert wurde

②mucitun (*tb*) slas-sder. *sals/slas sder*[1] *laider* (*mo*) görmeli tebsi *гормол төвш* (*tu*) tüz qačā *tudz kaca* 籩 *biān* aus Bambusgeflecht gefertigtes Opfergefäß

③moositun (*tb*) bskos/brkos-sder.[2] *brg'os sder goider* (*mo*) seyilümel tebsi *сийлмэл төвш* (*tu*) yaġāč qačā *yaγači kaca* 豆 *dòu* hölzerne Opfervase zur Aufnahme gekochten Opferfleisches

④amtun (*tb*) skyo-sder. *sg'yo sder joder* (*mo*) ergülge-yin tebsi *өргөлгүүн төвш* (*tu*) ṣïrgä qačā *syrg'a kaca* [俎/俎] *zǔ* hölzernes Opfergefäß für Speiseopfer

[1] PEK: Falsch positioniertes „l"-Horn. [2] PEK: Manjurisch sieht brkos-sder, durch BL bestätigt.

0653: Fasz. 06:48r/0336 2466–9

①sukjibure hiyan[1] (*tb*) seng-lding. *seng lding sengding* (*mo*) moγ'ai-yin/moγai-yin jïrüken zandan *могойн зүрхэн зандан* (*tu*) qïzïl ṣandïl/ṣandal[2] *keidzil sandal* 降香 *jiàng xiāng* Name einer Weihrauchart von violetter Farbe

②sure hiyan[1] (*tb*) a-ka/ga-ru.[3] *a g'a ru ag'aro* (*mo*) aķaru[4] *агар* (*tu*) maṣt-kï/maṣtakï[5] *mastaki* [速/速] 香 *sù xiāng* hellbrauner Weihrauch

③cakûri hiyan[1] (*tb*) tsandana.[6] ~~*tsha ndan*~~/*tsandan*[7] *dzandan* (*mo*) zandan[8] *зандан* (*tu*) āq ṣandal *ak sandal* 檀香 *tán xiāng* Sandelholzweihrauch

④irusu hiyan[1] (*tb*) ar-nag.[9] *ar nak arnak* (*mo*) qar-a aķaru[10] *хар агар* (*tu*) xōš-bōy ṣandal[11] *hošibui/hošibei sandal*[12] 沉香 *chén xiāng* Aloeholz der Aquilaria agallocha, Roxb., so genannt, weil es im Wasser untersinkt

[1] *hiyan*, 香 *xiāng*. [2] Vgl. BL. Wohl zu P < A *ṣandal* sandal, an odoriferous wood; a perfumed embrocation obtained by rubbing a piece of sandal-wood with water on a stone; etc. (SG 793) < Skt. *candana* sandal tree, wood, powder, or ointment (Macdonell: 91). [3] Skt. *agaru*, Skt. *aguru*, nämlich Amyris Agallocha, Aloeholz. [4] tb. *a-ka-ru*, Skt. *agaru*. [5] Vgl. 3122.4. [6] Skt. *candana*. [7] Vgl. 4023.2 und 4756.4. [8] tb. *tsa-dan*, Skt. *candana*. [9] Kontraktion aus a-ga-ru-nag. [10] mo. *agaru*: Skt. *agaru*. [11] Zu xōšbōy vgl. 3358.2. Wtl. „wohlriechender Sandelholzweihrauch". [12] BL, PEK und TB/TIS: Einziges Vorkommen dieser Schreibung. Vgl. 3989.2, 4079.2–4081.4 und 4105.3.

0654: Fasz. 06:48v 2470–3

①farsilaha hiyan[1] (*tb*) spos-sbram-bu. *sp'os sbram bu boibarambu* (*mo*) kerčigsen küji *хэрчсэн хүүс* (*tu*) fār-čālaġān/fār-čālāġān küǧī *parca-lagan kuji* 馬[牙/牙] 香 *mǎ yá xiāng* Stückweihrauch

②durun hiyan[2] (*tb*) spos-sbyor-spar-ma. *sp'os sbyor sp'ar ma boijorbarma* (*mo*) keblegsen küji *хэвлэсэн хүүс* (*tu*) tūqāč küǧī *tuk'ači/kuji/tuk'ači kuji* 香餅 *xiāng bǐng* in Blocks gepreßtes Räucherwerk

③ilingga hiyan[1] (*tb*) spos-reng. *sp'os reng boireng* (*mo*) bosuγ'-a/bosuγ-a küji *босоо хүүс* (*tu*) yōġān küǧī *yoγan kuji* 柱香 *zhù xiāng* in stehenden Stangen verbrannter Weihrauch

④hayaha hiyan[1] (*tb*) spos-khyud. *sp'os k'yud boicut* (*mo*) ebkemel küji *эвхмэл хүүс* (*tu*) čürüm

küğī *curum kuji* 盤香 *pán xiāng* geringelter Weihrauch

[1] *hiyan*, 香 *xiāng*. [2] Hauer: *durun-i hiyan*.

0655: Fasz. 06:49r/0337 2474–7

① kemun-i suje (*tb*) gos-tshad-can. *gos tshad ayan/c'iyan goitshatjan* (*mo*) kemǰigetü toryʻ-a/toryʻ-a *хэмжээт торго* (*tu*) reṣmī tavār[1] *reṣmai/resmi tawar*[2] [制/制] 帛 *zhì bó* Opferseide

② sunja dobon (*tb*) mchod-rdzas-lnga. *mciyod rdzas lng'a ~~cotdzakisa~~/cotdzai a*[3] (*mo*) tabun takil *таван тахил* (*tu*) beeş xïl qačā *biyeši heil kaca* 五供 *wǔ gòng* die fünf Weihgaben: Weihrauchbekken, zwei Leuchter und zwei Blumenvasen, die vor dem Gott auf dem Altar stehen

③ ilan bethengge hûntahan (*tb*) kar-tshugs-rkang-gsum. *g'ar tshuks rg'ang gsum g'artshuk g'angsum* (*mo*) γurban köl-dü qundaγ-a *гурван хөлт хундага* (*tu*) üč fūt-lūq fiyālä[4] *yukioi put-luk biyaliye/pi-yaliye*[2] 爵 *jué* dreifüßiger Becher

④ hûntahan-i tokton (*tb*) kar-tshugs-kyi-stegs. *g'ar tshuks g'yi sd'ens/sd'eks*[5] *g'artshuk gideng/gidek*[2] (*mo*) qundaγan-u saγʻuri/saγuri *хундаганы суурь* (*tu*) xōnčā/xōānčä[6] *honca* 爵墊 *jué diàn* Becheruntersatz: ein Gestell, auf das beim Opfer der Opferbecher gesetzt wird

[1] Zu reṣmī vgl. 0418.2. [2] Vgl. BL und TB/TIS. [3] PEK: Fälschliche Zusammenziehung der beiden Wörter. [4] P *piyāla* a cup, goblet, or drinking-glass; etc. (SG 262). [5] PEK: Letzte Silbe mehrdeutig, vgl. TB. [6] P *xuinča* a small table, like a tea-board; a tray; etc. (SG 489).

0656: Fasz. 06:49v 2478–81

① gu suje-i hithen (*tb*) gYang-gos-sgam. *gyang gos sgam yangguig'am* (*mo*) qas toryʻan-u/toryan-u qaγurčaγ *хас торгоны хуурцаг* (*tu*) qāš tāš tavār-nīng ṣandūqï/ṣāndūqï[1] *kaši taši tawar-ning sandukei* 玉帛匣 *yù bó xiá* zur Aufnahme von Opferjade und Opferseide dienende Lade

② hiyan dabukû[2] (*tb*) spos-phor. *sp'os por boipor* (*mo*) külis *хүлүс* (*tu*) īṣrīġ-dān/īṣrīq-dān[3] *isrik-dan* 香爐 *xiāng lú* Gefäß zum Verbrennen der Räucherstäbchen

③ deijin-i hija (*tb*) bogs-phor. *boks por bok-por* (*mo*) degdegekü külis *дэгдэох хүлүс* (*tu*) köydürgüč-dān[4] *kuidor-kuči-dan/kuidur-kuči-dan*[5] 燎爐 *liǎo lú* offener Eisenofen zum Verbrennen von Opfergaben

④ bolgomi targa (*tb*) sdom-byang. *sdom byang domjang* (*mo*) ariγul-un čegerle *арилан цээрлэ* (*tu*) pākīzālīk parhīz/farhīz[6] *pakidza-lik parhidz* 齋戒[牌/牌] *zhāi jiè pái* „faste und meide!" Inschrift auf Tafeln, die an Fasttagen in den Behörden ausgehängt wurden

[1] Zu ṣāndūq vgl. 0443.3. [2] *hiyan*, 香 *xiāng*. [3] PEK: Einziges Vorkommen dieser Schreibung. [4] köydürgüč + P *dān* an affix denoting what holds or contains anything (SG 500). [5] PEK: Schreibung undeutlich, Vgl. Abb. auf S. 170. . [6] Zu pākīzā vgl. 0267.3 und P *parhez* abstinence; continence, chastity, control over the passions; care, forbearance, caution; distance; fear (SG 246), wtl. etwa „reinliches Meiden".

0657: Fasz. 06:50r/0338 2482–4

① doroloro temgetu (*tb*) mtshan-byang. *mtshan byang tshanjang* (*mo*) yosulaqu temdeg *ёслох тэмдэг* (*tu*) tartīb qïlādūġān belgü[1] *tartib keiladu-gan belgu* 拜[牌/牌] *bài pái* bei Opferhandlungen aufgestellte Tafel, welche die Stelle anzeigt, wo man niederknien soll

② doroloro sektefun (*tb*) phyag-gdan. *pyak gdan cakdan* (*mo*) yosulaqu debisker *ёслох дэвсгэр* (*tu*) tartīb qïlādūġān dabaṣkar/dābaṣkar[2] ~~*tartib keiladu-dabask'ar-geiladu-gan*~~/*tartib keiladu-gan dabask'ar*[3] 拜墊 *bài diàn* Kissen zum Niederknien beim Opfer

[1] Zu tartīb vgl. 0564.1. [2] Zu tartīb vgl. 0564.1. Vgl. mo. *dābiskār* sowie zur Orthographie 3337.1. [3] PEK: Eintrag nachträglich falsch korrigiert, vgl. TB/TIS. BL: *tartib keiladu-gan dabus-k'ar*. Vgl. Abb. auf S. 170.

Fortsetzung in den Ergänzungen durch die Abteilung Opfergefäße der Vorzeit, 古祭器類, 4571.1–4572.2.

* * * * *

Utensilien zur Darbringung unblutiger und blutiger Opfer, 2.

③ wecere metere de baitalara jaka-i hacin. jai. (*tb*) gsol-mchod-kyi-yo-byad-skor. gnyis-pa. *gsol mciyod g'yi yo byad sg'or gniyis p'a solcotgi yojatg'or niba* (*mo*) tayiqu tabiglaqui-dur kereglekü yaγuman-u jüil. d'ed'. *Тайх тавиглахуйд хэрэглэх юмны зүйл. Дэд.* (*tu*) naḍirī taṣad'dōq qïlādūġān nimā-lār-nīng qıṣmī īkīnǧī[1] *nadziri tasat-dok keiladu-gan nima-lar-ning keismi ikinji* 祭祀[器/器]用[類/類]. 第二. *jì sì qì yòng lèi. dì'èr.*

④ hiyan[2] (*tb*) spos. *sp'os boi* (*mo*) küǰi *хүнс* (*tu*) küğī[3] *kuji* 香 *xiāng* Weihrauch, Duft, Parfüm

[1] Zu naḍirī vgl. 0632.2. Zu taṣad'dōq vgl. 0632.3. Zu qıṣmī vgl. 0001.3. [2] 香 *xiāng*. [3] Vgl. mo. *küzi*.

0658: Fasz. 06:50v 2485–8

①hiyan fila[1] (*tb*) spos-sder. *sp'os sder boider* (*mo*) küjï-yin p'ila *хүэисүйн пял* (*tu*) kügï taxşï *kuji tahasi* 香碟 *xiāng dié* Weihrauchschale

②mengse[2] (*tb*) yol-ba. *yol ba yolin* (*mo*) kösige *хөшиг* (*tu*) köškä[3] *košag'a* 幔子 *màn zi* Vorhang

③santehen/sendehen[4] (*tb*) byang-leb. *byang leb yangleb* (*mo*) tabilγ'ₐ-a-yin/tabilγₐ-a-yin modu *тавилгын мод* (*tu*) ärvāh takčä[5] *arwahe takca* 供神板 *gòng shén bǎn* Brett zum Aufstellen von Opfergaben

④somo (*tb*) lha-shing. *l'a šing lasing* (*mo*) šoru modu *шор мод* (*tu*) ärvāh ħaşā[5] *arwahe h'asa* [還/還] 應神杆 *huán yìng shén gān* bei Dankopfern in Mandschuhäusern aufgestellter Mast

[1] *hiyan*, 香 *xiāng*. [2] 幔子 *mànzi*. [3] Vgl. mo. *kösigä*. [4] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *sendehen*. [5] Zu ärvāh vgl. 1322.1.

0659: Fasz. 06:51r/0339 2489–92

①hiyase (*tb*) gYang-bre. *gyang bre yangbara* (*mo*) qayirčaγ *хаўрцаг* (*tu*) ärvāh ħaşāₐning kabačī[1] *arwahe h'asaₐning k'abac* 神杆斗 *shén gān dǒu* Kästchen mit Opferspeisen an der Spitze des bei Götterbeschwörungen errichteten Mastes

②furgi (*tb*) rtswa-chun. *rtsowa ciyun dzuwaijyûn* (*mo*) ükeg *үхэг* (*tu*) öt beğï *ot beᵛi* [草/草] 把 *cǎo bǎ* bei Beschwörungen und Dankopfern an die Mastspitze gebundenes Grasbündel

③ildufun giranggi (*tb*) gnya'-tshigs. *gniya=ā/gniyā tshyks niitshyk/niyatshyk*[2] (*mo*) aman küjügü yasu *аман хүзүү яс* (*tu*) ħaşāğā berkit·gān/berkït·gān ūştuxūān/ūştūxān[3] *h'asa·ga barkit·g'an/berkit·g'an usat·han/ustuhan*[4] 杆上插的頸骨 *gān shàng chā de jǐng gǔ* Schädeldecke, Hirnschale, auf einen Pflock aufgespießt

④fodo (*tb*) lcang-ma. *lžiyang ma jangma* (*mo*) uda *уд* (*tu*) baxat tīlāydūğān tāl[5] *bahat tilaidu·gan tal* 求福柳枝 *qiú fú liǔ zhī* bei Opfergebeten aufgepflanzte Weidenzweige

[1] Zu ärvāh vgl. 1322.1. [2] Vgl. BL. [3] Zu ūştūxān vgl. 0136.1. [4] BL, PEK und TB/TIS: Diakritikum fehlt. [5] Zu baxat vgl. 0637.2.

0660: Fasz. 06:51v 2493–6

①ilgari (*tb*) shog-tshar. *šok tshar šoktshar* (*mo*) ǰalamₐa *залам* (*tu*) tālğā bāğlāğān būğūč *talga baᵛa·la·gan buᵛuči* 柳枝上紙條 *liǔ zhī shàng zhǐ tiáo* an Weidenzweige gebundene bunte Papierstreifen als Opfergaben

②siren futa (*tb*) zhags-thag. *zhaks tak saktak* (*mo*) čalmₐa degesü *цалам дээс* (*tu*) yif āğrāmčī *ʸib ak·ramci* [換/換] 索[繩/繩] *huàn suǒ shéng* mit buntem Papier und Lappen gezierte Schnur, die bei Beschwörungen zwischen den aufgestellten Weidenzweigen und dem Opferbrett ausgespannt wird

③sorokû futa (*tb*) bsrung-mdud. *bsrung mdud sorungdut* (*mo*) ǰanggiyₐa *зангиа* (*tu*) yif zanğïr[1] *ʸib dzanjir* 線索 *xiàn suǒ* bunte Amulettschnüre, die bei Opfern und Beschwörungen den Kindern um den Hals gehängt werden

④targa (*tb*) sgo'i-srung-rtags. *sgoi srung rd'aks guisurungdak* (*mo*) čegerlelge *цээрлэлгэ* (*tu*) mürügä yamāğān belgü *murug'a yama·gan belgu* 肩上釘的方綢[片/片] *jiān shàng dīng de fāng chóu piàn* vor dem Tor ausgehängter Strohwisch, der den Eintritt verbietet

[1] Zu zanğïr vgl. 0531.2.

0661: Fasz. 06:52r/0340 2497–500

①debse[1] (*tb*) gYang-mda'. *gyang mda/mdā*[2] *yangda* (*mo*) dalalγₐa *даллага* (*tu*) änbiyā ōq *anbiya ok* 神箭 *shén jiàn* bei Opfern verwendeter hanfumwundener Pfeil

②desiku[3] (*tb*) rten-mda'. *rd'en mda=ā/mdā denda* (*mo*) dalalta, basa dalalγ'an-u/dalalγan-u sumu kememüi *далалт, бас далалганы сум хэмээмүй* (*tu*) maţlūb ōq[4] *matlub ok* 神箭[5] *shén jiàn*[6] mit weißem Hanf umbundener Opferpfeil

③šuru (*tb*) mda'-rgyan. *mda=ā/mdā rgyan dajan* (*mo*) durmusu *дурмас* (*tu*) kāğaz būğūč bāğlāydūğān yağāč ōq[7] *k'aᵛadz buᵛuči baklaidu·gan yaᵛači ok* 拴紙條箭杆 *shuān zhǐ tiáo jiàn gǎn* an einen Stock gebundene Papierstreifen, die beim ersten Schulunterricht den 神 *Shén* dargebracht wurden

④halmari (*tb*) rten-gri. *rd'en gri denri* (*mo*) sorbi *сорви* (*tu*) ţalab qīlinč[8] *talab keiliči/keilinči*[9] 神刀 *shén dāo* bei Geisterbeschwörungen in der Hand gehaltenes schwertartiges Zaubermesser der Schamanen

[1] Hauer: Dasselbe wie desiku 0661.2. [2] PEK: Erwartet wird an dieser Stelle die Schreibung mda. Vergleiche die folgenden Einträge. [3] Hauer: Dasselbe wie debse 0661.1. [4] Evtl. zu P < A *maţlūb* demanded, called, exacted, required, sought, wanted, needed; necessary; the thing desired; wish, intention; etc. (SG 1261). [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng [7] PEK: Punkt bei „ğ" von būğūč fehlt, bestätigt durch BL. Zu kāğaz vgl. 0805.2. [8] P < A *ţalab* petitioning, begging, requesting, seeking, desiring; petition, request; inquiry, search, quest, summons; pay, wages, salary (SG 817). [9] PEK: Vermutlich richtig geschrieben, aber „n" kaum ausgeprägt, vgl. BL. Vgl. Abb. auf S. 170.

0662: Fasz. 06:52v 2501–4

①honggon (*tb*) lha-dril. *l'a dril laril* (*mo*) qongqu *хонх* (*tu*) änbiyā qōng·rūğū *anbiya kongruᵛu* 神鈴 *shén líng* kleine Klingel, Schelle

②tungken (*tb*) lha-rnga. *l'a rng'a ar a* (*mo*) kenggerge *хэнгэрэг* (*tu*) dūmbāq[1] *dumbak* 鼓 *gǔ* Faßtrommel, Trommel

③untun (*tb*) zom-rnga. *zom rng'a som a* (*mo*) keltegei kenggerge *хэлтгий хэнгэрэг*

(*tu*) xātūn=nīng/xatūn=nīng dāfi[2] *hatun=ning dapi* 女手鼓 *nǚ shǒu gǔ* Handpauke, Handtrommel
④imcin[3] (*tb*) lag-rnga. *lak rng'a lak a* (*mo*) dünggür *дүнгэр* (*tu*) är=nīng dāfi[4] *ar=ning dapi* 男手鼓 *nán shǒu gǔ* Schamanentrommel

[1] P *tumbak, tombak Trommel* (Tavakkoly: 952). [2] Zu xatūn und der orthographischen Konjektur vgl. 2080.1. Zu dāf vgl. 0646.3. Wtl. *Damentrommel.* [3] Hauer: Dasselbe wie untun 0662.3. [4] Zu dāf vgl. 0646.3. Wtl. *Herrentrommel.*

0663: Fasz. 06:53r/0341 2505–8

①gisun (*tb*) dbyug-gu. *dbyuk gû jukgu* (*mo*) dokiɣur *доxуур* (*tu*) čōb[1] *cob* 鼓椎 *gǔ chuí* Paukenschlegel
②carki (*tb*) rteg-shing. *rd'eng/rd'ek šing*[2] *deksing* (*mo*) čargil *царгил* (*tu*) čakīl-dāk *cakil-dak* 札板 *zhá bǎn* Holzklappern, Kastagnetten
③yekse (*tb*) lha-rmod/rmog.[3] *l'a rmok lamok* (*mo*) oryˈui/oryui *орεоӱ* (*tu*) änbiyā talfak[4] *anbiya talpak* 神帽 *shén mào* von den Schamanen getragene „Geistermütze"
④girdan (*tb*) rmog-dar. *rmok dar mokdar* (*mo*) ögedesü *өөдөс* (*tu*) bāġāq *baʸak* 神帽上飄[帶/帶] *shén mào shàng piāo dài* Randbehang von Schamanenmützen

[1] Vgl. P *čūb, čob* a log; wood; a tree; a staff, rod, baton, stick; a drumstick; etc. (SG 401). [2] Vgl. BL. [3] Die manjurischen Umschriften legen lha-rmog nahe, bestätigt durch BL. [4] Zu talfak vgl. 3239.1.

0664: Fasz. 06:53v 2509–12

①siša (*tb*) gYer-kha. *gyer k'a yerka* (*mo*) nolyˈ=a/nolɣ=a basa keče kememüi[1] *нолгo бас хэц хэмээмүй* (*tu*) bal qōngrūġū *bal kongruʸu* 腰鈴 *yāo líng* vom Schamanen an der Taille getragene Schelle
②toli (*tb*) me-long. *me long melong* (*mo*) toli *толь* (*tu*) änbiyā āynak/āynak[2] *anbiya ainak* 神鏡 *shén jìng* von den Schamanen gebrauchter kleiner Metallspiegel
③soriha (*tb*) bsrung-rtags. *bsrung rd'aks surung-dak* (*mo*) siter/seter *сэтэр* (*tu*) āṭ qūyrūġ'ġā bāġlāġān būġūč *aol/at koiruʸei-ga bakla-gan buʸuči*[3] 馬尾上拴的紬條 *mǎ wěi shàng shuān de chóu tiáo* bei Opfern den geheiligten Pferden in Mähne und Schweif gebundene Bänder
④sorihalambi (*tb*) bsrung-rtags-btags. *bsrung rd'aks btaks/bd'aks surungdakdak* (*mo*) seterlemüi *сэтэрлэмүй* (*tu*) būġūč bāġlāydū *buʸuči baklaidu* 拴紬條 *shuān chóu tiáo* anläßlich von Opfern den Pferden Bänder in Mähne und Schweif flechten

[1] Ebenso BL, allerdings mit Komma: mo. *nuɣ=a, basa käcä kämämüi,*. [2] āynak, P Diminutiv zu P *āyina* a mirror, a looking-glass, sometimes made of polished steel; plate-glass (SG 133). [3] Vgl. BL.

8.8 Trauer bei Todesfällen, 1.

①jobolon sinagan-i hacin. uju. (*tb*) mya-ngan-dang-shid-kyi-skor. dang-po. *mya ng'an dang šid g'yi sg'or dang p'o niya andang šitgig'or dangbo* (*mo*) ǰobalang belbesürel-ün jüil. terigün. *Зовлон бэлэвсрэлийн зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) mātam-dār qarālīq=nīng qışmī birīnğī[1] *matam-dar kara-lik=ning keismi birinji* 喪服[類/類]. 第一. *sāng fú lèi. dì yī.*

[1] P *mātam-dār* mourning; a mourner (SG 1137). Zu qışmī vgl. 0001.3.

0665: Fasz. 06:54r/0342 2513–5

②jobolon (*tb*) mya-ngan. *mya ng'an niya an* (*mo*) ǰobalang *зовлон* (*tu*) mātam-dār[1] *matam-dar* 喪事 *sāng shì* Unheil, Mißgeschick, Heimsuchung, Schicksalsschlag, Trauer
③gashan (*tb*) byur. *byur jur* (*mo*) ɣamsiɣ *гамшиг* (*tu*) ġazādār[2] ʿ*adzadar* 災殃 *zāi yāng* Heimsuchung, Unheil, Unglück(sfall), Leid
④tušambi (*tb*) byur-ˈphrad. *byur* [6]*prad jurparat* (*mo*) tušaɣamui *мушаамүй* (*tu*) ħazālīq būlādū *h'adza-lik buladu* [遭/遭] 際 *zāo jì* widerfahren, begegnen, zustoßen

[1] P *mātam-dār* mourning; a mourner (SG 1137). [2] Vgl. P ʿ*azā-dār* in mourning; a mourner (SG 846).

0666: Fasz. 06:54v 2516–9

①icihiyambi (*tb*) do-khur-byed. *do kur byed dokur-jet* (*mo*) sidkemüi *шүүмгэмүй* (*tu*) qīlādū *keiladu* 料理 *liào lǐ* sich in Ordnung bringen, Toilette machen
②sinagan (*tb*) bdun. *bdun dun* (*mo*) belbesürel *бэлэвсрэл* (*tu*) qarālīq *kara-lik* 喪服 *sāng fú* Trauer
③sinagalambi (*tb*) bdun-byed. *bdun byed dun-jet* (*mo*) belbesüremüi *бэлэвсэрмүй* (*tu*) qarālīq būlādū *kara-lik buladu* 丁憂 *dīng yōu* die Trauerzeit halten, trauern
④sinahi (*tb*) bdun-gos. *bdun gos dun*gui* (*mo*) čaɣan *цагаан* (*tu*) mātam ïginī[1] *matam eigen/eigin*[2] 孝衣 *xiào yī* weißes Trauergewand aus grobem Hanftuch (Sackleinen), Trauerkleid

[1] Vgl. P *ma·tam, mātam* a misfortune; an assembly of female mourners (SG 1137). [2] BL, PEK: Vokalisierung von *eigin* als *eigen* nur hier und in den Einträgen 0674.3, 1044 und 1045.1.

0667: Fasz. 06:55r/0343 2520–3

①subehe (*tb*) bdun-sked. *bdun sged dun*get* (*mo*) čaɣan siɣudai büse *цагаан шүүдэй бүс* (*tu*) āq fūtā *ak puta* 孝[帶/帶] 子 *xiào dài zi* kleine Zopfschnur
②subkeri (*tb*) bdun-lcib. *bdun lžib tun*gib/dun*gib* (*mo*) semerekei *сэмэрхий* (*tu*) yürmak

āq tūn *yurmak ak tun* 拖[邊/邊] 孝衣 *tuō biān xiào yī* ungesäumtes Trauerkleid
③ sinahilambi (*tb*) bdun-chas-sprad. *bdun ciyas sp'rad tuncaibarat* (*mo*) čaγan emüsümüi *цагаан өмсмүй* (*tu*) āq kayādūr[1] *ak k'ayadur* [穿/穿] 孝 *chuān xiào* das Trauerkleid anlegen
④ hiyoošuntumbi (*tb*) mya-ngan-byed. *mya ng'an byed niya anjet* (*mo*) elberildümüi *элбэрэлдмүй* (*tu*) mātam yet·küzādū[2] *matam yetkudzadu* 盡孝 *jìn xiào* durch Grabopfer Eltern und Großeltern Kindespflicht erzeigen

[1] Wtl. „weiß anlegen". [2] Zu P *ma·tam, mātam* vgl. 0665.1, 0666.4.

0668: Fasz. 06:55v 2524–7

① delhentumbi (*tb*) kha-chem-bzhag. *k'a ciyem bzhak k'acemšak* (*mo*) geriyeslemüi *гэрээслэмүй* (*tu*) vaṣīt qïlādū[1] *wasyt keiladu* [遺/遺] 言 *yí yán* letztwillig verfügen
② ergen yadaha (*tb*) dbugs-chad-pa. *dbuḳs ciyad p'a ukcatba* (*mo*) amin γarba *амин гарав* (*tu*) ğān üzdi[2] *jan udzidi* 氣盡了 *qì jìn le* der Atem hörte auf, der Tod war eingetreten
③ akû oho (*tb*) shi-ba. *ši ba siwa* (*mo*) ügei bolba *үгүй болов* (*tu*) yōq būldī *yuk buldi* 沒了 *mò le* war gestorben
④ bederehe (*tb*) 'das. [6]*das da* (*mo*) egebe *эгэв* (*tu*) yāndī *yandi* [薨/薨] *hōng* gestorben sein

[1] Vgl. P < A *vaṣīyat* a precept, mandate, charge, command; a last will or testament bzw. P *vaṣīyat kardan* to command by will, to devise, bequeath; to charge (SG 1471). [2] P *ğān* soul, vital spirit, mind; self; life; spirit, courage; wind; the mouth; arms; the father of demons etc. (SG 352).

0669: Fasz. 06:56r/0344 2528–31

① dubehe (*tb*) 'das-song. [6]*das song daisong* (*mo*) ečüs bolba *эцэс болов* (*tu*) öt·tī *utti* 終 *zhōng* ein Ende genommen haben. Euphemismus für „gestorben sein"
② ufaraha (*tb*) gum. *gûm kum/gum* (*mo*) qočurba *хоцров* (*tu*) yīt·tī *yetti* 亡 *wáng* gestorben sein
③ bucehe[1] (*tb*) lnga-lam-du-gyur. *lad/lng'a lam du gyur*[2] *alamduyur* (*mo*) ükübe *үхэв* (*tu*) öldī *uldi* 死 *sǐ* gestorben
④ budehe (*tb*) tshe/tshes-'phos/phos.[3] *tshes pos tsheipoi* (*mo*) nögčibe, basa yegüdkebe kememüi *нөгчөв, бас егүүтгэв хэмээмүй* (*tu*) kat·tī *k'atti* 死[4] *sǐ*[5] gestorben, tot

[1] Hauer: *bucembi.* [2] PEK: Optische Verwechslung, vgl. die Aussprache. [3] Vgl. BL. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng

0670: Fasz. 06:56v 2532–5

① endehe (*tb*) dus-'das. *dus* [6]*das duidai* (*mo*) endebe, basa önggerebe kememüi *эндэв, бас өнгөрөв хэмээмүй* (*tu*) yōq qaldī/qāldī[1] *yok kaldi* 死[2] *sǐ*[3] Euphemismus für „gestorben sein"
② šekehe (*tb*) rengs. *rengs reng* (*mo*) kösibe *хөшив* (*tu*) qatab qāldī *katab kaldi* 屍挺了 *shī tǐng le* steif geworden sein, erstarrt sein
③ giran (*tb*) rus-pa. *rus ba/p'a ruiba* (*mo*) yasu, basa kegür kememüi *яс, бас хүүр хэмээмүй* (*tu*) marūdā[4] *maruda* 屍 *shī* Leichnam
④ bujaka (*tb*) ro-langs. *ro langs rolang* (*mo*) γangγadba *гангадав* (*tu*) ṣaktā būlādū *sakta buladu* 詐屍 *zhà shī* wurde wieder lebendig

[1] PEK: Einziges Vorkommen dieser orthographischen Variante, vgl. TB. [2] 漢語亦同上 [3] hàn yǔ yì tóng shàng [4] Vgl. P *murda* dead, defunct; a corpse (SG 1213).

0671: Fasz. 06:57r/0345 2536–9

① icihiyambi (*tb*) ro-gos-gyon. *ro gos gyon roguiyon* (*mo*) qubčilamui *хувцалмүй* (*tu*) āxırat qïlādū[1] *aheirat keiladu* 裝裹 *zhuāng guǒ* den Leichnam herrichten
② dercilambi/dercilembi (*tb*) gdung-bcos. *gdung bǰiyos dungjoi* (*mo*) siregelemüi *шүрээлмүй* (*tu*) xalī·lāydū *halilaidu* [停/停] 床 *tíng chuáng* den Toten eingekleidet aufs Bett legen, aufbahren
③ tebumbi (*tb*) ro-sgam-du-'jug. *ro sgam du* [5]*jiyuḳ rog'amdujuk* (*mo*) absalamui *авсалмүй* (*tu*) maymit·gä ṣalādū *mai·mit·ga saladu* 入殮 *rù liàn* einsargen (einen Toten)
④ tucibumbi (*tb*) sbur-bdon. *sbur bdon burdon* (*mo*) γarγamui *гаргамүй* (*tu*) čiqārādū *cikaradu* 出[殯/殯] *chū bìn* zu Grabe tragen

[1] Vgl. P < A *āxirat* the invisible world; in the end, at last (SG 25). Wtl. etwa „das Letzte tun".

0672: Fasz. 06:57v 2540–3

① jafambi[1] (*tb*) ro-bsreg. *ro bsrek roserek* (*mo*) barimui *баримүй* (*tu*) örtāy·dū *urtaidu* 化骨[殖/殖] *huà gǔ zhí* die Gebeine auflesen
② tomsombi[2] (*tb*) rus-'thu. *ros/rus* [6]*tu*[3] *ruitu* (*mo*) tökügerümüi *мөхөөрмүй* (*tu*) ūṣtūxān=nī ālādū[4] *ustuhan=ni aladu* 撿骨[殖/殖] *jiǎn gǔ zhí* am 3. oder 5. Tage nach der Leichenverbrennung die Gebeine des Toten auflesen
③ tunggiyembi[5] (*tb*) rus-bsdu. *ros/rus bsdu*[3] *ruidu* (*mo*) tegümüi *мүгүмүй* (*tu*) ūṣtūxān=nī yiğ'b qōyādū[4] *ustuhan=ni yiğeib koyadu* [收/收] 撿骨[殖/殖] *shōu jiǎn gǔ zhí* nach der Einäscherung die Gebeine einsammeln
④ burkimbi[6] (*tb*) dur-gzhug. *dur gzhuḳ dursuk* (*mo*) orusiγulumui *оршуулмүй* (*tu*) tükürādū *tukuradu* 下[葬/葬] *xià zàng* begraben, bestatten

[1] Hauer: *giran jafambi.* [2] Hauer: Dasselbe wie tunggiyembi 0672.3. [3] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [4] Zu ūṣtūxān vgl. 0136.1. [5] Hauer: Dasselbe wie tomsombi 0672.2. [6] Hauer: Dasselbe wie somimbi 0673.3, ukambumbi 0673.2 und umbumbi 0673.1.

0673: Fasz. 06:58r/0346 2544–6

①umbumbi[1] (*tb*) sa-ˈbum-byed. *sa ˈbum byed sabumjet* (*mo*) bulamui *булмуй* (*tu*) kömadū *kumadu* 掩埋 *yǎn mái* begraben, eingraben
②ukambumbi[2] (*tb*) dur-sbed. *dur sbed durbet* (*mo*) dalda oruɣulumui, basa jerliglemüi kememüi *далд оруулмуй, бас зэрлэглэмүй хэмээмүй* (*tu*) laḥad-gä qōyādū[3] *lah'atg'a koyodu/koyadu*[4] [藏/藏] 埋 *zàng mái* begraben
③somimbi (*tb*) dur-sbed-byed. *dur sbed byed durbet jet* (*mo*) niɣumui *нуумуй* (*tu*) görġä qōyādū *g'or-ga koyadu* [葬/葬] 埋 *zàng mái* den Sarg beisetzen, beerdigen

[1] Hauer: Dasselbe wie burkimbi 0672.4, ukambumbi 0673.2 und somimbi 0673.3. [2] Hauer: Dasselbe wie umbumbi 0673.1 und somimbi 0673.3. [3] Vgl. P *laḥad* < A *laḥd, luḥd* a place dug in the side of a grave, a sepulchral niche, a catacomb (SG 1119). [4] Vgl. BL.

Trauer bei Todesfällen, 2.

④jobolon sinagan-i hacin. jai. (*tb*) mya-ngan-dang-shid-kyi-skor. gnyis-pa. *mya ng'an dang šid g'yi sg'or gniyis p'a niya andang šitgig'or niba* (*mo*) ǰobalang belbesürelün jüil. d'ed'. *Зовлон бэлэвсрэлийн зүйл. Дэд.* (*tu*) mātam-dār qarālīk-nīng qışmī īkīnǧī[1] *matam-dar kara-lik-ning keismi ikinji* 喪服[類/類]. 第二. *sāng fú lèi. dì'èr.*

[1] Zu P *ma-tam, mātam* vgl. 0665.1, 0666.4. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0674: Fasz. 06:58v 2547–50

①waliyambi (*tb*) dur-mchod. *dur mciyod durcot* (*mo*) gegemüi *гээмүй* (*tu*) zayārat qïlādū[1] *dzayarat keiladu* 上墳 *shàng fén* am Grab opfern
②nadan (*tb*) bdun. *bdun dun* (*mo*) doluɣan *долоон* (*tu*) ūlūġ zayārat qïlādū *uluk dzayarat keiladu* 上大墳 *shàng dà fén* an langer Stange aufgehängtes Opfergeld, das am 7. und am 49. Tage nach dem Tod ans Grab getragen und dort verbrannt wird
③ûren tuibumbi (*tb*) shid-byed. *šid byed sitjet* (*mo*) körüg ösümüi *хөрөг өсмүй* (*tu*) ïgīn örtāydū *eigen/eigin ortaidu*[2] 上墳[燒/燒] 衣帽 *shàng fén shāo yī mào* Kleid und Hut des Toten am Grab verbrennen
④koyorholombi (*tb*) rtaˈi-mchod-sbyin. *rd'ai mciyod sbyin daicotjin* (*mo*) qoyilɣalamui *хойлгомуй* (*tu*) āṭ-nī fušūrūb köydürüb tūtādū *at/ni pušurub kuidurub tutadu* 殺馬楦皮焚祭 *shā mǎ xuàn pí fén jì* nach dem Tod eines Mannes dessen Reitpferd töten, das Fell abziehen und helmartig aufstellen, während des Leichenzuges den Sattel darauftun und das Ganze vor dem Grab aufrichten, nach Beendigung der Totenopfer zusammen mit Opfergeld verbrennen

[1] Wohl zu P < A *ziyārat* visiting; a visit (especially one paid to a sacred tomb, etc.), a religious visitation, a pilgrimage (SG 632). [2] PEK: Zu *eigen* s. Fußnote zu 0666.4.

0675: Fasz. 06:59r/0347 2551–4

①sišantumbi[1] (*tb*) mchod-chung-byed. *mciyod ciyung byed cotcungjet* (*mo*) öberčilemui *өөрчилмүй* (*tu*) tānglāṣī zayārat-gä tūtādū[2] *tanglasi dzayarat-g'a tutadu* 上墳次日祭 *shàng fén cì rì jì* am 8. Tage nach dem Begräbnis dem Toten am Grab ein kleines Speiseopfer darbringen
②boohalambi[3] (*tb*) dur-byin-gtong. *dur byin gd'ong durjindong* (*mo*) ǰuɣusilamui *зуугшилмүй* (*tu*) ärtāṣī zayārat-gä tūtādū *airtasi dzajirat-g'a/dzayarat-g'a tutadu*[4] 上墳次日祭[5] *shàng fén cì rì jì*[6] am 8. Tage nach dem Begräbnis dem Toten Zuspeisen opfern
③hisalambi (*tb*) chang-sbring. *ciyang sbring cangbaring* (*mo*) dusaɣamui *дусаамуй* (*tu*) ʿarāq qōyādū[7] *ʿarak koyadu* 奠酒 *diàn jiǔ* einem Verstorbenen mit Wein opfern, Libationen darbringen
④hisalabumbi (*tb*) chang-sbring-ˈjug. *ciyang sbring* [6]*jiyuk cangbaringjuk* (*mo*) dusaɣalɣamui *дусаалгамуй* (*tu*) ʿarāq qōydūrādū[7] *ʿarak koiduradu* 使奠酒 *shǐ diàn jiǔ* Weinopfer darbringen lassen

[1] Hauer: Dasselbe wie boohalambi 0675.2. [2] Zu zayārat vgl. 0674.1. [3] Hauer: Dasselbe wie sišantumbi 0675.1. [4] PEK: Vgl. den vorigen Eintrag und BL. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng [7] Zu ʿarāq vgl. 3807.3.

0676: Fasz. 06:59v 2555–8

①gilembi (*tb*) cha-cha-mchod. *ciya ciya mciyod cicicot* (*mo*) takilɣalamui *махилгаламуй* (*tu*) qōšlāb ʿarāq qōyādū[1] *košilab ʿarak koyadu* 對對奠酒 *duì duì diàn jiǔ* paarweise vortretend dem Toten Wein spenden
②jingnembi[2] (*tb*) mchod-sbrel-byed. [6]*ciyod/mciyod sbrel byed*[3] *cotbereljet* (*mo*) kündüsiyemüi, basa öčümüi/öčimüi kememüi *хүндэлэмүй, бас өчмүй хэлээмүй* (*tu*) qōš qōš ʿarāq qōyādū[1] *koši koši ʿarak koyadu* 對對奠酒[4] *(duì duìr diàn jiǔ)*[5] vor einem Toten zu zweien eine Libation darbringen
③nomun jibehun (*tb*) gzungs-kheb. *gzungs keb dzungkeb* (*mo*) nomtu könǰilen/könǰile *номт хөнжсил* (*tu*) āyat-līq yōrt-qān *ayat-lik yurte-kan* 陀羅被[6] *tuó luó bèi* Sargdecke mit eingestickten Dhāranis
④hobo[7] (*tb*) dur-sgrom. *dur sgrom durjom* (*mo*) absa *авс* (*tu*) tābut[8] *tabut* 棺 *guān* Sarg, Innensarg

[1] Zu ʿarāq vgl. 3807.3. [2] Hauer: Dasselbe wie gilembi 0676.1.

[3] PEK: „m"-Horn fehlt, vgl. TB. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng [6] Sanskrit Skt. *dhārani*+ 被。 [7] Hauer: Dasselbe wie tetun 0677.1. [8] P < A *tābūt, tābūd* a coffin, bier; a wooden box; etc. (SG 272).

0677: Fasz. 06:60r/0348 2559–62

①tetun (*tb*) ro-sgam. *ro sgam rogam* (*mo*) oru *op* (*tu*) ǧīnāzä[1] *jinadza* 棺[2] *guān*[3] Euphemismus für „Sarg"

②hoborho (*tb*) ro-sgam-phyis-ma. *ro sgam pyis ma rogancim* (*mo*) dabqur oru *daɐxap op* (*tu*) dūqāt ṣandūq/ṣāndūq[4] *dukat sanduk/sandok*[5] 椁 *guǒ* Außensarg

③yarugan-i fangse (*tb*) gdong-'phan. *gdong [6]pan dongpan* (*mo*) uduridqal-un dalba *ydupmгалын далба* (*tu*) ärgäšadūġān būydāš *arg'ašadu·gan bu'idaši* 引旛 *yǐn fān* das bei Leichenbegängnissen dem Sarg vorausgetragene „Seelenbanner"

④hoošan jiha (*tb*) shog-ṭam. *šok j'am šokjam* (*mo*) čaγasun jөγus *цаасан зоос* (*tu*) kāġaz yārmāq[6] *k'a'adz yarmak* 紙錢 *zhǐ qián* Papiergeld, d. h. Opfergeld in Gestalt von runden Käschstükken aus Papier

[1] P *ǧināza, ǧanāza* a bier with a corpse on it, a bier; a funeral; a corpse (SG 372). [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Zu ṣāndūq vgl. 0443.3. [5] PEK und TB/TIS gleich. Einziges Vorkommen dieser Variante, vgl. BL. [6] Zu kāġaz vgl. 0805.2.

0678: Fasz. 06:60v 2563–6

①suhe (*tb*) shog-gu'i-rdo-tshad. *šok gûi k'd'o/rdo tshad šukgui dotshat* (*mo*) kimsė *химсээ* (*tu*) kāġaz kümüš[1] *k'a'adz kumuši* 紙錁 *zhǐ kè* aus Papier hergestellte Gold- und Silberbarren zum Verbrennen bei Opfern

②fodo (*tb*) shog-gu'i-'phan-dar. *šok kûi/gûi [6]pan dar šukgui pandar* (*mo*) jөγus čečeg *зоос цэцэг* (*tu*) dāṣṭārgūl[2] *dastr·gul/dastar·gul*[3] 佛[花/花] *fó huā* neben das Grab gesteckte Ruten mit Opfergeld und verschiedenfarbigem Papier an der Spitze

③tomon (*tb*) dur-dmig. *dur dmik durmik* (*mo*) orusil *оршил* (*tu*) yerlīk *yer·lik* 穴 *xué* Verweilen, Bleibe

④musen (*tb*) dur-khung. *dur kung durkung* (*mo*) aγurqai *уурхай* (*tu*) gör *k'or/g'or*[4] 坑 *kēng* in die Erde gegrabenes Grab

[1] Zu kāġaz vgl. 0805.2. [2] Vgl. wohl P *dastār* the sash or fine muslin cloth wrapped round the turban; a handkerchief, napkin; a towel; an apron; etc. (SG 521) + gūl, vgl. 4077.3, in gleicher Bedeutung wie 佛花 *fóhuā*, „Buddha-Blume". [3] PEK: Unleserlich geschrieben, vgl. BL und TB/TIS. [4] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. folgenden Eintrag und BL.

TB zeigt fälschlicherweise Seite 0192.

0679: Fasz. 06:61r/0349 2567–9

①eifu (*tb*) dur-phung. *dur pung durpung* (*mo*) bumba *бумба* (*tu*) görṣtān *g'oristan* 墳 *fén* Grabhügel, Grab

②eldengge wehe (*tb*) rdo-rings. *k'd'o/rdo rings doring* (*mo*) gereltü kösiy-e čilaγun *гэрэлт хөшөө чулуу* (*tu*) našānälīk täš[1] *našana·lik taši* [碑/碑] *bēi* ruhmkündender Stein, Inschrifttafel

③temgetu wehe (*tb*) rdo-rtags. *k'd'o/rdo rd'aks dordak* (*mo*) temdegtü kösiy-e čilaγun *тэмдэгт хөшөө чулуу* (*tu*) belgü täš *belgu taši* 碣 *jié* Gedenktafel, Denkstein

[1] Zu P *nišāna* a mark, sign, impression (SG 1403).

8.9 Sprengen und Kehren.

①fusure erire hacin. (*tb*) chag-chag-dang-phyag-bdar-gyi-skor. *ciyak ciyak dang pyak bdar gyi sg'or cakcakdang cakdargig'or* (*mo*) üsürkü sigürdekü jüil. *Үсрэх шүүрдэх зүйл.* (*tu*) ṣafīf ṣūfürādūġān qışmī[1] *sapib supuradu·gan keismi* 灑掃[類/類]. *sǎ sǎo lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0680: Fasz. 06:62r/0350 2570–2

②fusu[1] (*tb*) chag-chag. *ciyak ciyak cakcak* (*mo*) üsür *үсэр* (*tu*) ṣaf *sab* 噴灑 *pēn sǎ* sprenge Wasser!

③fusumbi (*tb*) chag-chag-gdab. *ciyak ciyak gdab cakcakdab* (*mo*) üsürümüi *үсэрмүй* (*tu*) ṣafādū *sa·padu* 噴灑水 *pēn sǎ shuǐ* Wasser sprengen

④fusubumbi (*tb*) chag-chag-'debs-'jug. *ciyak ciyak [6]debs [6]jiyuḳ cakcak debjuk* (*mo*) üsürgemüi *үсэргэмүй* (*tu*) ṣaftūrādū *sab·turadu* 使噴灑水 *shǐ pēn sǎ shuǐ* (be)sprengen lassen, (be)spritzen lassen

[1] Imperativ von 0680.3.

0681: Fasz. 06:62v 2573–6

①fisihimbi (*tb*) 'phyag. *[6]pyak cak* (*mo*) sirbimüi *шүрвэмүй* (*tu*) čāčādū *cacadu* 撩水 *liāo shuǐ* schütteln

②fisihibumbi (*tb*) 'phyag-'jug. *[6]pyak [6]jiyuḳ cakjuk* (*mo*) sirbigülümüi *шүрвүүлмүй* (*tu*) čāč·tūrādū *cači·turadu* 使撩水 *shǐ liāo shuǐ* schütteln lassen

③eri[1] (*tb*) gad-rgyag. *gad rgyak g'atjak* (*mo*) sigürde *шүүрд* (*tu*) ṣūfür *supur* 掃 *sǎo* fege!

④erimbi (*tb*) gad-rgyag-'jug. *gad rgyak [6]jiyuḳ g'atjakjuk* (*mo*) sigürdemüi *шүүрдмүй* (*tu*) ṣūfürādū *supuradu* 掃除 *sǎo chú* fegen, kehren

[1] Imperativ von 0681.4.

0682: Fasz. 06:63r/0351 2577–80

①eribumbi (*tb*) gad-byed-'jug. *gad byed [6]jiyuḳ g'atjetjuk* (*mo*) sigürdegülümüi *шүүрдүүлмүй* (*tu*) ṣūfürtādū *supurtadu* 使掃除 *shǐ sǎo chú* fegen lassen, kehren lassen

②isihi[1] (*tb*) sprug. *sp'ruḳ buruk* (*mo*) göbi *гөв* (*tu*) qāq *kak* 抖 *dǒu* schüttele!
③isihimbi (*tb*) sprug-par-byed. *sap'ruḳ/sp'ruḳ p'ar byed borokbarjet/burukbarjet* (*mo*) göbimüi *гөвмүй* (*tu*) qāqādū *ka·kadu* 抖澱 *dǒu sǎ* schütteln
④isihibumbi (*tb*) sprug-'jug. *sp'ruḳ ʃjiyuḳ burukjuk* (*mo*) göbigülümüi *гөвүүлмүй* (*tu*) qāqādūrādū/qāqdūrādū[2] *ḳakduradu*[3] 使抖澱 *shǐ dǒu sǎ* schütteln lassen

[1] Imperativ von 0682.3. [2] Vgl. BL. [3] So auch BL.

0683: Fasz. 06:63v 2581–4

①desunggiyembi (*tb*) rdul-'bo. *k'dul/rdul ʃbo*[1] *dulbo* (*mo*) jorgilγamui *зоргилгомүй* (*tu*) tūġ būlādū *tok buladu* [揚/揚][灰/灰] 塵 *yáng huī chén* beim Fegen Staub aufwirbeln
②dasihiya[2] (*tb*) rdul-phyag-rgyag. *k'dul/rdul pyak rgyak dulcakjak* (*mo*) göbigürde *гөвүүрд* (*tu*) tüzüt *tutshut/tudzut*[3] [撣/撣] *dǎn* staube ab!
③dasihiyambi (*tb*) rdul-phyag-byed. *k'dul/rdul pyak byed dulcakjet* (*mo*) göbigürdemüi *гөвүүрдмүй* (*tu*) tüzütādū *tutshudadu/tudzudadu*[3] [撣/撣] 除 *dǎn chú* mit dem Flederwisch abstauben
④dasihiyabumbi (*tb*) rdul-phyag-byed-'jug. *k'dul/rdul pyak byed ʃjiyuḳ dulcak jetjuk* (*mo*) göbigürdegülümüi *гөвүүрдүүлмүй* (*tu*) tüzüt·tūrādū *tutshut·turadu/tudzut·turadu*[3] 使[撣/撣] 除 *shǐ dǎn chú* abstauben lassen

[1] PEK: (alle vier Einträge auf dieser Seite) Das Schriftbild läßt „k" vermuten. Vgl. Abb. auf S. 170. [2] Hauer: *dasihiyambi.* Imperativ von 0683.3. [3] PEK: Diakritikum zu viel.

0684: Fasz. 06:64r/0352 2585–8

①geterembu[1] (*tb*) dag-par-byed.[2] *dak p'ar byed dakbajet* (*mo*) arilγ·a *арилга* (*tu*) äxalat·nī čīqār *ahalat·ni cikar* 除 *chú* lasse säubern!
②geterembumbi (*tb*) dag-par-byed-'jug. *dak p'ar byed ʃjiyuḳ dakbar jetljuk* (*mo*) arilγamui *арилгамүй* (*tu*) äxalat·nī čīqārātādū *ahalat·ni cikartadu*[3] 除淨 *chú jìng* säubern lassen
③icihiyambi (*tb*) sa-gad-rgyag. *sa gad rgyak sag'atjak* (*mo*) arilumui *арилмүй* (*tu*) yaṣāydū *yasaidu* 打掃 *dǎ sǎo* aufräumen, in Ordnung bringen
④fu[4] (*tb*) 'phyis. *ʃpyis cai* (*mo*) arči *арч* (*tu*) ārīt *arit* 擦 *cā* wische ab!

[1] Hauer: *geterembumbi.* Imperativ von 0684.2. [2] PEK: Fehlender Konsonant „r" offensichtlich nachträglich ergänzt. Vgl. Abb. auf S. 170. . [3] PEK: Schriftbild undeutlich, Lesung ma. *arhlat* möglich. [4] Hauer: Stamm fu 0684.4. Imperativ von 0685.1.

0685: Fasz. 06:64v 2589–92

①fumbi (*tb*) phyis. *pyis cii* (*mo*) arčimui *арчмүй* (*tu*) ārī·tādū *aritadu* 擦抹 *cā mǒ* abwischen
②fubumbi (*tb*) 'phyis-'jug. *ʃpyis ʃjiyuḳ cijuk* (*mo*) arčiγulumui *арчүүлмүй* (*tu*) ārīt·tūrādū *arit·turadu* 使擦抹 *shǐ cā mǒ* abwischen lassen
③mabula[1] (*tb*) 'byug. *ʃbyuḳ juk* (*mo*) türči *мүрч* (*tu*) dāṣmāl·lā *dasamal·la* 用布擦 *yòng bù cā* wische ab!
④mabulambi (*tb*) 'byug-'jug. *ʃbyuḳ ʃjiyuḳ jukjuk* (*mo*) türčimüi *мүрчмүй* (*tu*) dāṣmāl·lātādū *dasamal·latadu* 用布擦抹 *yòng bù cā mǒ* abwischen

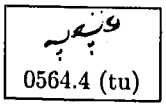
[1] Imperativ von 0685.4.

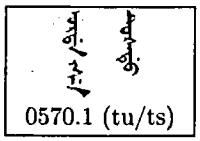
0686: Fasz. 06:65r/0353 2593–4

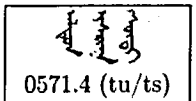
①bolgo (*tb*) gtsang. *gtsang dzang* (*mo*) ariγun *apuyн* (*tu*) ārīq pākīzā[1] *arik pakidza* 潔淨 *jié jìng* rein, sauber
②bolokon (*tb*) gtsang-ma. *gtsang ma sangma/dzangma* (*mo*) ab ariγun *ав apuyн* (*tu*) ārīq·qanā *arik·kana* 淨淨的 *jìng jìng de* etwas rein, ziemlich sauber

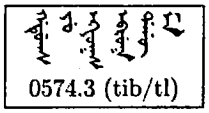
[1] Zu pākīzā vgl. 0267.3.

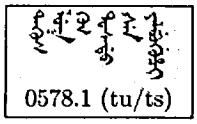
Auffällige Textstellen

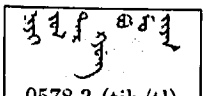

0564.4 (tu)

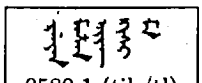

0570.1 (tu/ts)

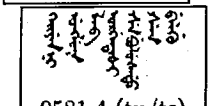

0571.4 (tu/ts)

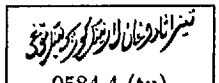

0574.3 (tib/tl)

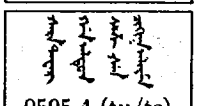

0578.1 (tu/ts)

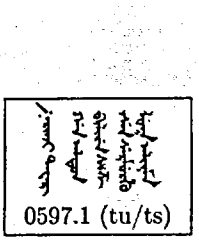

0578.3 (tib/tl)


0580.1 (tib/tl)

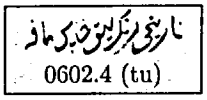

0581.4 (tu/ts)

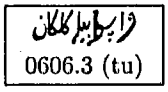

0584.4 (tu)

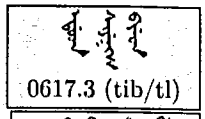

0595.4 (tu/ts)

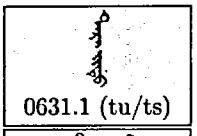

0600.3 (mo)

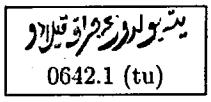
0597.1 (tu/ts)

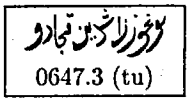

0602.4 (tu)

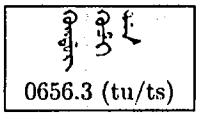

0606.3 (tu)

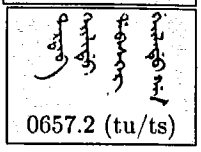

0617.3 (tib/tl)

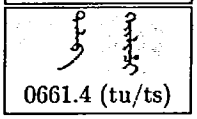

0631.1 (tu/ts)

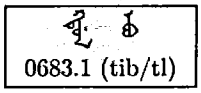

0642.1 (tu)

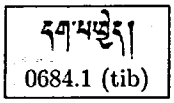

0647.3 (tu)


0656.3 (tu/ts)


0657.2 (tu/ts)


0661.4 (tu/ts)


0683.1 (tib/tl)


0684.1 (tib)

②han-i araha sunja hacin-i hergen kamciha manju gisun-i buleku bithe, nadaci debtelin, (*tb*) rgyal-pos-mdzad-pa'i-skad-lnga-shan-sbyar-gyi-manydzu'i-skad-gsal-ba'i-me-long-. bam-po-bdun-pa. *rgyal p'os mdzad p'ai sg'ad lng'a šan sbyar gyi mniydzui sg'ad gsal bai me long, bam p'o bdun p'a, giyal boi dzat bai g'at a šan jiyar gi manju g'at sal wei me long, bambo dunba* (*mo*) qaγan-u bičigsen tabun jüil-ün üsüg-iyer qabsuruγsan manju ügen-ü toli bičig. doluduγar debter. *Хааны бичсэн таван зүйлийн үсгээр хавсарсан манжс үгний толь бичиг. Долдугаар дэвтэр.* (*tu*) xān-nīng fütükan beeš qışmī qōšqān xaṭ/xaṭ mānğū şöz-nīng āyrī mečīn xatī yetīnğī daftar *han-ning putug'an biyeši keismi k'ošikan/k'ošikan hat manju sodz-ning airi mecin hati yetinji dabtar*[1] 御製五體清文鑑[卷/卷] 七 *yù zhì wǔ tǐ qīng wén jiàn juǎn qī*

Kapitel 9

Musik.
Zwei Abteilungen in sechs Abschnitten.

③kumun-i šošohon juwe hacin. ninggun meyen. (*tb*) rol-mo'i-sde. skor-gnyis. tshan-drug. *rol moi sde, sg'or gniyis, tshan druḳ, rolmoide g'orni tshanruk* (*mo*) kögǰim-ün quriyangγui. qoyar jüil. jirγuγan anggi. *Хөгжмийн хураангуй. Хоёр зүйл. Зургаан анги.* (*tu*) naġamä-nīng şer ğama'ı īkī qışmī āltä böläāk[2] *naγama-ning ser jama'i/jama'ei iki keismi alti buliyak* 樂部. 二[類/類]. 六則. *yuè bù. èr lèi. liù zé.*

9.1 Musik, 1.

④kumun-i hacin. uju. (*tb*) rol-mo'i-skor. dang-po. *rol moi sg'or, dang p'o rolmoi g'or dangbo* (*mo*) kögǰim-ün jüil. terigün. *Хөгжмийн зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) naġamä-nīng qısmī/qışmī birīnğī[3] *naγama-ning keismi birinji* 樂[類/類]. 第一. *yuè lèi. dì yī.*

[1] *sodz* erscheint wie mo. *soš*. Auf dem Einband des Faszikels hat BL *han-ning putug'an /.../*, im Text aber *han-ning putu·gan /.../*. [2] PEK: qışmī links, böläāk rechts. Zu qışmī vgl. 0001.3. [3] PEK: Diakritikum fehlt. Zu qışmī vgl. 0001.3 (mit abweichender Orthographie).

0688: Fasz. 07:1v 2595–8

①kumun (*tb*) rol-mo. *rol mo rolmo* (*mo*) kögǰim *хөгжим* (*tu*) naġamä[1] *naγama* 樂 *yuè* Musik

②dulimba hûwaliyasun šunggiya kumun (*tb*) lhun-chags-brgyun-ma'i-rol-mo. *l'un ciyaks brgyun mai rol mo loncak/luncak junmai rolmo* (*mo*) töb nayirtu iraγ'u/iraγu kögǰim *төв найрт яруу хөгжим* (*tu*) ūtrādāqī äflīk şılīğ/şīlīq naġamä[1] *utra·daši/utra·dakei ablik sylik naγama*[2] 中和雅樂 *zhōng hé yǎ yuè* Musikstück aus 84 Strophen, das gespielt wurde, wenn im Himmelstempel, im Ahnentempel oder im Konfuziustempel geopfert wurde

③enduri urgunjebure kumun (*tb*) lha-mnyes-byed-rol-mo. *l'a mniyes byed rol mo maniyejet rolmo* (*mo*) tngris bayasq'ulangtu/bayasqulangtu kögǰim *тэнгэрис баясгалант хөгжим* (*tu*) änbiyānī xōšḥāl/xōšāl qīlādūġān naġamä[3] *anbi·yani hošihel/hošal keilado·gan/keiladu·gan naγama*[4] 慶神[歡/歡] *qìng shén huān* bei kleinen Opfern für den Ersten Arzt und andere SHÉN vorgetragene Musik

④dulimba hûwaliyasun sirabungga kumun (*tb*) gshis-mthun-snyan-pa'i-rol-mo. *gšis mtun sniyan p'ai rol mo šimton niyanbai rolmo* (*mo*) töb nayirtu ǰalγamǰilaltu kögǰim *төв найрт залгамжлалт хөгжим* (*tu*) ūtrādāqī falīk/äflīk īrgašīg·lik naġamä[5] *utra·dakei ablik airgešik·lik*

naʸama 中和[韶/韶] 樂 *zhōng hé sháo yuè* Musikstück, das gespielt wurde, wenn der Kaiser sich nach Gratulationscouren vom Thron erhob und in die Privatgemächer zurückkehrte

[1] Zu naġamā vgl. 0424.1. [2] PEK: Undeutlich geschrieben, scheinbar korrigiert, vgl. BL. Vgl. Abb. auf S. 181. . [3] Zu xōšāl, vgl. 1697.2. Zu naġamā vgl. 0424.1. [4] PEK: Vgl. 1697.2. BL schreibt *anbi·yani hoših'al keilada·gan naʸama.* [5] PEK: Alif fehlt, durch BL bestätigt. Zu naġamā vgl. 0424.1.

0689: Fasz. 07:2r/0356 2599–602

①yarure okdoro kumun (*tb*) spyan-ˈdren-rol-mo. *sp'yan [5]dren rol mo jiyanren rolmo* (*mo*) uduridun uʏtuqu kögǰim *удирдан уялах хөгжим* (*tu*) bāšlāydūġān āldiġä čīqādūġān naġamä[1] *bašilaidu·gan aldi·ga cikadu·gan naʸama* [導/導][迎/迎] 樂 *dǎo yíng yuè* zweistrophiges Musikstück, das gespielt wurde, wenn der Kaiser auf der Rückkehr von Opfern in den Palast einzog

②celehen-i amba kumun (*tb*) gzhung-chen-rol-mo. *gzhung ciyen rol mo žungcen rolmo* (*mo*) ʏool terkegür-ün yeke kögǰim *гол тэрхүүрийн их хөгжим* (*tu*) ṣahanī=nīng ūlūġ naġamäṣī[1] *sah'a·ni=ning uluk naʸama·si* 丹陛大樂 *dān bì dà yuè* vierstrophiges Musikstück, das gespielt wurde, wenn der Kaiser von der Hoftafel in seine Privatgemächer zurückkehrte und die Würdenträger sich für die Allerhöchste Gnade bedankten

③celehen-i bolgonggo kumun (*tb*) gzhung-chen-rol-gtsang. *gzhung ciyen rol gtsang žungcen roldzang* (*mo*) ʏool terkegür-ün tungʏalaʏ kögǰim *гол тэрхүүрийн тунгалаг хөгжим* (*tu*) ṣahanī=nīng ārīġlīq naġamäṣī[1] *sah'a·ni=ning arik·lik naʸama·si* 丹陛清樂 *dān bì qīng yuè* zweistrophige Musikstücke, die bei den Hofbanketten gespielt wurden und nach den Anfangsworten benannt waren

④dulimba hûwaliyasun bolgonggo kumun (*tb*) lhun-chags-brgyud-gtsang-rol-mo. *l'un ciyaks brgyud gtsang rol mo luncak rutdzang rolmo* (*mo*) töb nayirtu tungʏalaʏ kögǰim *төв найрт тунгалаг хөгжим* (*tu*) ūtrā qāmlāšqān nīfaṣ paḳizä/pākīzä naġamä[2] *utra kamalasi·kan/kamlaši·kan nibas pakidza naʸama*[3] 中和清樂 *zhōng hé qīng yuè* Musikstück, das gespielt wurde, wenn bei großer Galatafel dem Kaiser aufgetragen wurde

[1] Zu naġamā vgl. 0424.1. [2] Zu pākīzā vgl. 0267.3. Zu naġamā vgl. 0424.1. [3] Vgl. BL.

0690: Fasz. 07:2v 2603–5

①caksikû ucun amba kumun (*tb*) sil-snyan-gdangs-kyi-rol-mo. *sil sniyan gdangs g'yi rol mo silniyan dangji rolmo* (*mo*) činggiljïʏur-un daʏuu yeke kögǰim *чангилзуурын дуу их хөгжим* (*tu*) āhang·lïk ūlūġ nāxaši·lïk naġamä[1] *ah'ang·lik uluk nahaši·lik naʸama* [鐃/鐃] 歌大樂 *náo gē dà yuè* von Becken und Gesang begleitetes Musikstück, das gespielt wurde, wenn der Kaiser auf Reisen war, Kriegsgefangene eingeliefert bekam oder Musterungen abhielt, insgesamt 28 Strophen

②caksikû ucun narhûn kumun (*tb*) sil-snyan-gdangs-kyi-ˈjam-rol. *sil sniyan gdangs g'yi [6]jiyam rol silniyan dangji jiyamrol* (*mo*) činggiljïʏur-un daʏuu tungʏalaʏ kögǰim *чангилзуурын дуу тунгалаг хөгжим* (*tu*) āhang nāxaši·lïk yiṇčïgä/yiṇčigä naġamä[2] *ah'ang nahaši·lik yincig'a naʸama* [鐃/鐃] 歌清樂 *náo gē qīng yuè* Musikstück von 27 Strophen, das bei der Galatafel zu Ehren siegreicher Heerführer gespielt wurde

③morin deleri etehe ucun[3] (*tb*) bzhon-paˈi-rgyal-rol. *bzhon p'ai rgyal rol šonbai jalrol* (*mo*) mori deger·e ilaʏuʏsan daʏuu *морь дээр ялгуусан дуу* (*tu*) āṭ bīlä ūtqān nāxaši[4] *at baliye/biliye ut·kan nahaši*[5] 馬上凱歌 *mǎ shàng kǎi gē* beim Einholen von Feldherrn zu Pferde vorgetragenes Musikstück

[1] Vgl. P *ahang* concord, symphony, harmony, modulation, melody, pitch, tune; etc. (SG 126) Zu nāxaši vgl. 0703.3. Zu naġamā vgl. 0424.1. [2] P *ahang*, vgl. 0690.1. Zu nāxaši vgl. 0703.4. Zu naġamā vgl. 0424.1. [3] Hauer: *morin delere etehe ucun.* [4] Zu nāxaši vgl. 0703.4. [5] Vgl. BL.

Musik, 2.

④kumun-i hacin. jai. (*tb*) rol-moˈi-skor. gnyis-pa. *rol moi sg'or, gniyis p'a, rolmoi g'or niba* (*mo*) kögǰim-ün jüil. d'edˈ. *Хөгжмийн зүйл. Дэд.* (*tu*) naġamä=nīng qışmī īkīnǧī[1] *naʸama=ning keismi ikinji* 樂[類/類]. 第二. *yuè lèi. dì'èr.*

[1] Zu naġamā vgl. 0424.1. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0691: Fasz. 07:3r/0357 2606–9

①sunja jilgan (*tb*) lnga-ldan-dbyangs. *lng'a ldan dbyangs adanjang* (*mo*) tabun egesig *таван эгшиг* (*tu*) beeš āvāz[1] *biyeši awadz* 五聲 *wǔ shēng* die fünf Töne der pentatonischen Skala

②gunghun[2] (*tb*) saˈi-dbyangs. *sai dbyangs saijang* (*mo*) güngdegün[3] *гүндүүн* (*tu*) gūngtō[4] *gungto* [宮/宮] *gōng* der der Erde entsprechende Grundton[5]

③šangsin[6] (*tb*) lcags-dbyangs. *lǰiyaks dbyangs jakjang* (*mo*) šangdaʏun[7] *шандуун* (*tu*) šāngtūn[8] *šangtun* 商 *shāng* der dem Metall entsprechende Grundton[9]

④giyomo[10] (*tb*) shing-dbyangs. *šing dbyangs šingjang* (*mo*) siudaʏun/giyodaʏun[11] *гиодуун* (*tu*) ǧūǧāč[12] *giyoʸači* 角 *jué* der dem Holz entsprechende Grundton[13]

[1] Zu āvāz vgl. 1877.3. [2] 宮 *gōng+hun.* [3] von 宮 *gōng.* [4] 宮 *gōng+tō.* [5] Solmisationssilbe: do. [6] 商 *shāng+aisin.* Hauer: Neubildung für šang, 商 *shāng.* [7] von 商 *shāng.* [8] 商 *shāng+tūn.* [9] Solmisationssilbe: re. [10] 角 *jiǎo+mo.* [11] von 角

jiāo. Vgl. BL mo. *giodayun*, TIS *kiyotagún* sowie TB und GZS mo. *giyodayun*. [12] 角 *jiǎo*+ġāč. [13] Solmisationssilbe: mi.

0692: Fasz. 07:3v 2610–3

①jytu[1] (*tb*) me-dbyangs. *me dbyangs mejang* (*mo*) jidaγun[2] *эсүдуун* (*tu*) ǧī·t[3] *j'it* 徵 *zhǐ* der dem Feuer entsprechende Grundton[4]

②yumk'a[5] (*tb*) chu-dbyangs. *ciyu dbyangs cujang* (*mo*) yüdaγun[6] *юдуун* (*tu*) yūmṣū[7] *yumsu* 羽 *yǔ* der dem Wasser entsprechende Grundton[8]

③jakûn mudan (*tb*) brgyad-ldan. *brgyad ldan jatdan* (*mo*) naiman ayalγu *найман аялгуу* (*tu*) ṣakīz āvāz[9] *sakis awadz* 八音 *bā yīn* die acht Kategorien der Musikinstrumente

④alioi[10] (*tb*) pho-dbyangs. *po dbyangs pojang* (*mo*) arγ•a egesig *арга эгшиг* (*tu*) muzgar lü'ü[11] *modzik'ar/mudz·g'ar lioi*[12] 律 *lǜ* die sechs männlichen Töne der Tonskala

[1] Hauer: *j'itu*, 微 *zhī+tuwa*. [2] von 微 *zhī*. [3] 微 *zhī+t*. [4] Solmisationssilbe: sol. [5] Hauer: *yumg'a*, 羽 *yǔ+muke*. [6] von 羽 *yǔ*. [7] 羽 *yǔ*. [8] Solmisationssilbe: la. [9] Zu āvāz vgl. 1877.3. [10] Hauer: *a+* 律 *lǜ*. [11] Zu muzgar vgl. 0075.1. Vgl. 律 *lǜ*. [12] PEK: Wahrscheinlich Diakritika defektiv. Vgl. 0075.1.

0693: Fasz. 07:4r/0358 2614–7

①elioi[1] (*tb*) mo-dbyangs. *mo dbyangs mojang* (*mo*) bilig egesig *билиг эгшиг* (*tu*) mūān·nīṣ/mū›an·nīṯ lü'ü[2] *mu·anis/mu·an·nis lioi* 呂 *lǚ* die sechs weiblichen Töne der Tonskala

②dulimbai fulhun[3] (*tb*) dbus-'gyur. *dbus ᵇgyur weiyur* (*mo*) dumdadu kög *дундад хөг* (*tu*) dälveẖūr örlāydūġān *dalwei·hur orlaidu·gan* 黃鐘 *huáng zhōng* 1. Ton der chromatischen Tonskala (六律 *liùlǜ*)

③amba elioi (*tb*) mo-dbyangs-che-ba. *mo dbyangs ciye ba mojang cewa* (*mo*) yeke bilig egesig *ux билиг эгшиг* (*tu*) ūlūġ mūān·nīṣ/mū›an·nīṯ lü'ü[4] *uluk mu·anis/mu·an·nis lioi* 大呂 *dà lǚ* 2. Ton der chromatischen Tonskala (六呂 *liùlǚ*), gehört zum 丑月 *chǒuyuè*-Monat

④amba duwalinaha (*tb*) kun-bskyed. *gun bsg'yed gunjet* (*mo*) yeke čiγulγatu *ux чуулгат* (*tu*) ẖamal·ġūd qīlādūġān naġamä[5] *h'amalᵏut keiladu·gan naᵛama* 太簇 *tài cù* 3. Ton der chromatischen Tonskala (律), gehört zum 寅月 *yínyuè*-Monat, heißt so, weil er im 1. Monat des Jahres Gestalt (ma. duwali 3517.1) annimmt

[1] Hauer: *e+* 呂 *lǚ*. [2] Zu mūān·nīṯ vgl. 0075.2, dazu 呂 *lǚ*. [3] PEK: Schriftbild verschmiert. Vgl. Abb. auf S. 181. [4] Zu mūān·nīṯ vgl. 0075.2. [5] Zu naġamä vgl. 0424.1.

0694: Fasz. 07:4v 2618–21

①hafitara fulhun (*tb*) kun-'degs. *gun ᵇdeks gundek* (*mo*) qabirqu kög *хавирах хөг* (*tu*) ṣür äṣar qīlādū·ġān[1] *soor asar keiladu·gan* 夾鐘 *jiā zhōng* 4. Ton der chromatischen Tonskala (呂), gehört zum 2. Monat, in dem die Natur zwangsläufig sproßt

②bolgobure obohon (*tb*) gtsang-khrus. *gtsang k'rus dzangcui* (*mo*) ariγun ukiyal *ариун ухуал* (*tu*) ǧōzā ṗākizä/pākīzä būlġān[2] *jaodza pakidza bulgan* 姑洗 *gū xiǎn* 5. Ton der chromatischen Tonskala (律)

③dulimbai elioi (*tb*) mo-dbyangs-dbus-ma. *mo dbyangs dbus ma mojang weima* (*mo*) dumdadu bilig egesig *дундад билиг эгшиг* (*tu*) ūtrādāqī mūān·nīṣ/mū›an·nīṯ lü'ü[3] *utra·dakei mu·anis/mu·an·nis lioi* 仲呂 *zhòng lǚ* 6. Ton der chromatischen Tonskala (呂)

④niyahara-i yarun (*tb*) mgron-bsu-dbyangs. *mgron bsu dbyangs ronsujang* (*mo*) gölügetegül-ün/dölügetegül-ün ǰočilaγči[4] *дөлгөөтүгүлэн зочлогч*[5] (*tu*) äṣad kamālġä bāślāġūč *asat k'amal·ga bašilaᵛuči* [蕤/蕤] 賓[6] *ruí bīn* 7. Ton der chromatischen Tonskala (律), gehört zum 五月 *wǔyuè*, dem Mai

[1] Im Original fehlt ein Punkt bei „ġ“, bestätigt durch BL. [2] Zu pākīzā vgl. 0267.3. [3] Zu mū›an·nīṯ vgl. 0075.2. [4] BL, PEK und TB/TIS (dort *gulugedegulun jocilakci*) gleich, vgl. GZS für die Emendation. [5] GZS. [6] BL und TB: 蕤賓。

0695: Fasz. 07:5r/0359 2622–5

①šutuha fulhun (*tb*) kun-'dus-dbyangs. *gun ᵇdus dbyangs gunduijang* (*mo*) čuγlaγsan kög *цуглаган хөг* (*tu*) ṣunbīlää naġamä[1] *sun·biliye naᵛama* 林鐘 *lín zhōng* 8. Ton der chromatischen Tonskala (呂)

②ebderen-i deribun (*tb*) 'grib-dbyangs. *ᵇgrib dbyangs ribjang* (*mo*) γamsiγ-un egüskel *гамшгийн үүсгэл* (*tu*) mīzān mūān·nīṣ/mū›an·nīṯ bāślāġān naġamä[2] *midzan mu·anis/mu·an·nis bašila·gan naᵛama* 夷則[3] *yí zé* 9. Ton der chromatischen Tonskala (律)

③šanggan-i elioi (*tb*) rdzogs-dbyangs. *rdzoks dbyangs dzokjang* (*mo*) tegüskel-ün bilig egesig *төгсгөлийн билиг эгшиг* (*tu*) fütkazgän mūān·nīṣ/mū›an·nīṯ lü'ü[4] *putg'adzik'an mu·anis/mu·an·nis lioi* 南呂 *nán lǚ* 10. Ton der chromatischen Tonskala (呂)

④lakcan-i sirabun (*tb*) chad-'thud-dbyangs. *ciyad ᵇtud dbyangs cattutjang* (*mo*) tasuraγsan-u ǰalγamǰi *масарсны залгамж* (*tu*) qōṣ qōrūġūč *kaos koruᵛuči* 無射 *wú yì* 11. Ton der chromatischen Tonskala (律), gehört zum 9. Monat (申月 *shēnyuè*)

[1] Zu naġamä vgl. 0424.1. [2] Vgl. wohl P < A *mīzān* a balance, pair of scales; the celestial sign Libra; measure, metre, rhyme, verse, prosody; quantity; rule, method; a syllogism (SG 1361). Zu mū›an·nīṯ vgl. 0075.2. Zu naġamä vgl. 0424.1. [3] BL schreibt 夷則 sowie alle Zeichen, die als Komponente 夷 haben, entsprechend. [4] Zu mū›an·nīṯ vgl. 0075.2.

0696: Fasz. 07:5v 2626–8

①acabun-i fulhun (*tb*) sbyor-dbyangs. *sbyor dbyangs jorjang* (*mo*) tokiyalduγulqu kög *мохиолдуулах хөг* (*tu*) ğad°ī qāmlāšdūğān naġamä[1] *jat°i kamalašidurgan naᵛama* 應鐘 *yìng zhōng* 12. Ton der chromatischen Tonskala (呂)

[1] A vokalisiert. BL schreibt das erste Wort als ğad°.ī. Zu naġamā vgl. 0424.1. Vgl. Abb. auf S. 181.

Musik, 3.

②kumun-i hacin. ilaci. (*tb*) rol-mo'i-skor. gsum-pa. *rol moi sg'or, gsum p'a, rolmoi g'or sumba* (*mo*) kögjïm-ün jüil. γubaduγar./ γurbaduγar. *Хөгжмийн зүйл. Гураводугаар.* (*tu*) naġamä-nīng qışmī üčünğī[1] *naᵛama-ning keismi yucunji* 樂[類/類]. 第三. *yuè lèi. dì sān.*

③deribumbi (*tb*) mgo-'dren. *mgo ᵍdren goren* (*mo*) egüskemüi *үүсгэмүй* (*tu*) ībtīdā qïlādū[2] *ibtida keiladu* 奏樂 *zòu yuè* anheben, anstimmen, musizieren

④fithembi (*tb*) rgyud-dkrol. *rgyud dg'rol jutrol* (*mo*) quγurdamui *хуурдмуй* (*tu*) čalādū *caladu* [彈/彈] *tán* zupfen, Saiteninstrument spielen

[1] Zu naġamā vgl. 0424.1. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Zu ībtīdā vgl. 0086.1.

0697: Fasz. 07:6r/0360 2629–32

①fican (*tb*) 'bud. ᵍ*bud but* (*mo*) üliyelge *үлээлгэ* (*tu*) īṣqïr *iskeir* 品吹 *pǐn chuī* Flöten, Pfeifen

②ficambi (*tb*) 'bud-byed. ᵍ*bud byed*[1] *butjet* (*mo*) biskigürdemüi *бишгүүрдмүй* (*tu*) īṣqïrādū *iskeiradu* 品 *pǐn* Flöte blasen, flöten

③fulgiyembi (*tb*) 'bud-pa. ᵍ*bud p'a butba* (*mo*) üliyemüi *үлээмүй* (*tu*) füdāydū *pudaidu* 吹 *chuī* blasen, pusten

④gocimbi (*tb*) 'then. ᵍ*ten ten* (*mo*) tatamui *маммуй* (*tu*) nafïṣ ālādū[2] *napis aladu* 吹笙 *chuī shēng* die Mundorgel blasen

[1] PEK: Zweites Wort durchgestrichen. Vgl. Abb. auf S. 181. [2] Vgl. P < A *nafas* breath, respiration; the duration of a breath, a moment; articulated breath, word, speech (SG 1415).

0698: Fasz. 07:6v 2633–6

①gocimbi (*tb*) 'then-sbreng. ᵍ*ten sbreng tenᵀeng* (*mo*) tatamui *маммуй* (*tu*) kāmālčä ṣörādū *k'amalca soradu* 拉胡[琴/琴] *lā hú qín* Streichinstrumente spielen

②tûmbi[1] (*tb*) brdungs. *brdungs dung* (*mo*) deledümüi *дэлдмүй* (*tu*) ṣōqādū *sokadu* 打 *dǎ* schlagen, trommeln

③forimbi (*tb*) brdegs. *brdeks dek* (*mo*) čokimui *цохимуй* (*tu*) qaqādū/qāqādū *ka·kadu* 擊 *jī* hämmern, klopfen

④toksimbi (*tb*) rdeb. *rdeb deb* (*mo*) toγsimui *могшмуй* (*tu*) čūqūydū *cukoidu* 敲 *qiāo* klopfen, pochen, (an)schlagen

[1] Hauer: Neue Rechtschreibung für *dumbi*.

0699: Fasz. 07:7r/0361 2637–40

①caksimbi (*tb*) rdob. *rdob dob* (*mo*) qabsumui *хавсмуй* (*tu*) čaqādū *cakadu* 拍[鈸/鈸] *pāi bó* das Becken schlagen

②tongkišambi (*tb*) 'khrol. ᵍ*k'rol col* (*mo*) tongsimui *тоншмуй* (*tu*) ğīrīng·lātādū[1] *jiring·latadu* 輕擊 *qīng jī* den Gong schlagen

③tangsimbi (*tb*) rgyud-mar-brdungs. *rgyud mar brdungs jutmardung* (*mo*) torčiginaγulumui *морчигнуулмуй* (*tu*) üzülmāy qaqādū/qāqādū *udzulmai ka·kadu* [連/連] 擊 *lián jī* fortwährend trommeln

④falanggû forimbi[2] (*tb*) thal-'debs. *tal ᵍdebs taldeb* (*mo*) alaγ-a tasimui *алга машмуй* (*tu*) čabāk ħālādū *cabak h'aladu* 鼓掌 *gǔ zhǎng* (als Begleitung zu Gesang und Tanz) in die Hände klatschen

[1] Vgl. P *ǧarang, ǧiring* jingling or tinkling of bells; rattling of chains; clashing of arms bzw. *ǧarangīdan* to jingle, tingle, rattle, make a noise like the clashing of swords or the like (SG 361). [2] Hauer; Dasselbe wie falanggû faifan 0700.1.

0700: Fasz. 07:7v 2641–4

①falanggû faifan (*tb*) thal-mo-brdab. *tal mo brdab talmodab* (*mo*) alaγ-a tasimui *алга машмуй* (*tu*) čabāk čalādū *cabak caladu* 鼓掌[1] *(gú zhǎng)*[2] Händeklatschen als Gesangsbegleitung

②carki tûmbi (*tb*) byang-bu-rdebs. *byang bu rdebs jangbudeb* (*mo*) čargil deledümüi *царгил дэлдмуй* (*tu*) čabāk/čikīl dātādū[3] *cikeil datadu* 打扎板 *dǎ zhá bǎn* Kastagnetten schlagen

③carkidambi (*tb*) byang-gdab. *byang gdab jangdab* (*mo*) čargildamui *царгилдмуй* (*tu*) čikīl·dāydū *cikeil·daidu* 打扎板[4] *(dǎ zhá bǎnr)*[5] Kastagnetten schlagen

④karkambi (*tb*) zhib-ma-'brud. *zhib ma ᵍbrud šibma burut* (*mo*) qard'kilgemüi *хардхийлгэмуй* (*tu*) ṣabat tātālāydū *sabat tatalaidu* 刮簸箕[6] *guā bò jī*[7] auf dem Instrument ma. karkakû 0714.4 die Musik begleiten

[1] 漢語同上 [2] hàn yǔ tóng shàng [3] Vermutlich Dittographie, vgl. BL. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng [6] Die chinesische Bezeichnung deutet irreführenderweise auf 0723.3, gemeint ist aber der Schraptiger 0714.4 敔 *yǔ*. Sie ist offensichtlich dem Qingwen Huishu entnommen. Dort heißt es zu ma. *karkambi*: 蚼式唱用簸子刮簸箕响合唱韻, 用竹木棍兒刮物之刮。 Hier wird der zweite Teilsatz zutreffen. [7] guā bò qi

0701: Fasz. 07:8r/0362 2645–8

①cordombi (*tb*) hor-gyi-rol-mo. *hor gyi rol mo horgi rolmo* (*mo*) čuγurdumui *цуурдмуй* (*tu*) qālmāq·čä naġamā qïlādū[1] *kalmakca naᵛama*

keiladu 奏[蒙/蒙] 古樂 *zòu měng gǔ yuè* Mongolenmusik machen, d. h. den Gesang mongolischer Lieder auf der Maultrommel begleiten

②mekenimbi (*tb*) kha-brdung-. *k'a brdung k'ardung* (*mo*) temür quγur quγurdamui *төмөр хуур хуурдмуй* (*tu*) qāmūz čalādū *kamudz caladu* [彈/彈] 口[琴/琴] *tán kǒu qín* die Maultrommel spielen

③hûrudambi (*tb*) snyugs-rgyud-dgrol. *sniyuḳs rgyud dgrol niukjutrol* (*mo*) qulusun quγur quγurdamui *хулсан хуур хуурдмуй* (*tu*) qāmuš/qāmūš qāmūz čalādū[2] *kamuši kamudz caladu* [彈/彈] 竹口[琴/琴] *tán zhú kǒu qín* die Maultrommel spielen

④jalaktalambi (*tb*) skyor. *sg'yor jor* (*mo*) üyelemüi *үелмүй* (*tu*) yörtkāb ẖālādū *yurtek'ab h'aladu* 節奏 *jié zòu* den Takt oder Rhythmus (an)geben

[1] Zu naġamā vgl. 0424.1. [2] Vgl. 0723.2.

0702: Fasz. 07:8v 2649–52

①hûwaliyambi (*tb*) 'jebs. ᶠ*jiyebs jeb* (*mo*) nayiraldumui *найралдмуй* (*tu*) qām·lāšādū *kamlašadu* 樂合 *yuè hé* in Einklang sein, harmonieren

②šanggambi (*tb*) rdzogs-pa. *rdzoks p'a dzokba* (*mo*) tegüsümüi *төгсмүй* (*tu*) fütkazādū *put·g'adzadu* 樂成 *yuè chéng* beendigen (vorgetragene Musik)

③ilibumbi (*tb*) 'jog-'tshams. ᶠ*jiyok* ᶠ*tshams joktsham* (*mo*) jöγsuγamui *зогсоомуй* (*tu*) tūrġāzādū *tor'adzadu* 樂止 *yuè zhǐ* beenden (Musikstücke)

④maksin (*tb*) gar. *gar g'ar* (*mo*) büjig *бүжиг* (*tu*) ūṣūl *usul* 舞 *wǔ* nach Musik ausgeführte Körperbewegungen, Reigen, Tanz

0703: Fasz. 07:9r/0363 2653–6

①maksimbi (*tb*) gar-byed. *gar byed g'arjet* (*mo*) büjiglemüi *бүжиглэмүй* (*tu*) ūṣūl ō̲ynāydū *usul ɯeinaidu* 作舞 *zuò wǔ* tanzen

②maksibumbi (*tb*) gar-byed-'jug. *gar byed* ᶠ*jiyuḳ g'arjetjuk* (*mo*) büjiglegülümüi *бүжиглүүлмүй* (*tu*) ūṣūl ō̲ynātadū *usul ɯeinatadu* 使舞 *shǐ wǔ* tanzen lassen

③ucun (*tb*) glu. *glu lu* (*mo*) daγuu *дуу* (*tu*) nāxašī[1] *nahaši* 歌 *gē* Gesangstück, Lied

④uculembi (*tb*) glu-len. *glu len lulen* (*mo*) daγuulamui *дуулмуй* (*tu*) nāxašī āytādū *nahaši aitadu* 歌唱 *gē chàng* singen

[1] Zu P < A *naqš* doing anything attentively and expeditiously; publishing, divulging, exposing; etc. (SG 1419).

0704: Fasz. 07:9v 2657–60

①uculebumbi (*tb*) glu-len-'jug.[1] *glu len* ᶠ*jiyuḳ lulenjuk* (*mo*) daγuulaγulumui *дуулуулмуй* (*tu*) nāxašī āyt·tūrādū[2] *nahaši ait·turadu* 使歌唱 *shǐ gē chàng* singen lassen

②deyenggulembi (*tb*) glu-dngags-byed. *glu dng'aks byed lunggakjet* (*mo*) ayalaγulamui *аялгуулмуй* (*tu*) nāxašī āytī·šadū[2] *nahaši aitišadu* 謳 *ōu* respondieren

③yangkûnggalambi[3] (*tb*) glu-blangs. *glu blangs lulang* (*mo*) daγuulamui *дуулмуй* (*tu*) tarzī bīlä āytādū[4] *tardz biliye aitadu* 歌 *gē* singen

④jedebule (*tb*) i-ka-'gyog. *i g'a* ᶠ*gyok ig'ajok* (*mo*) jeǰeküyiǰe *зээхүүэ* (*tu*) ġazal qıčqīr[5] *gadzal keiči·keir* 起歌詞 *qǐ gē cí* Initialverse

[1] TB: Über der dritten Silbe steht von anderer Hand noch einmal jug. [2] Zu nāxašī vgl. 0703.4. [3] Hauer: Dasselbe wie *yakûnggalambi*. [4] Zu tarzī vgl. 1331.1. [5] P < A *ġazal* an ode, a short poem, a sonnet, etc. (SG 887).

0705: Fasz. 07:10r/0364 2661–4

①kukji[1] (*tb*) ram-'degs. *ram* ᶠ*deks ramdek* (*mo*) kögǰī *хөгж* (*tu*) ī·vā ṣanam ġazal[2] *iwa sanam gadzal* 應歌聲 *yìng gē shēng* Refrainteil des Liedtextes, Responsorium

②haijan (*tb*) byang-'gyogs. *byang* ᶠ*gyoks jangjok* (*mo*) ayiǰam *аһзам* (*tu*) ṣalää qarṣ ġazal[3] *saliye karsy gadzal* 應歌聲[4] *(yìng gē shēngr)*[5] mandschurische Singweise, bei deren Vortrag der Sänger Schlangenwindungen nachahmt[6]

③tonggolikû (*tb*) gen-log. *gen lok genlok* (*mo*) tongγurčuγ *тонгорцог* (*tu*) ma'al'lāq[7] *maallak* 觔斗 *jīn dǒu*[8] Akrobatik

④tonggolimbi (*tb*) gen-log-byed. *gen lok byed genlokjet* (*mo*) tongγurčuγlamui *тонгорцоломуй* (*tu*) ma'al'lāq ātādū *maal·lak atadu* 打觔斗 *dǎ jīn dǒu*[9] Purzelbäume schlagen, sich überschlagen

[1] Hauer: Dasselbe wie haijan 0705.2. jedebule 0704.4 „scheint die Alliteration am Anfange, *kukji haijan* der Reim am Ende der Liedzeilen zu sein". [2] Zu ġazal vgl. 0704.4. [3] A vokalisiert. Zu ġazal vgl. 0704.4. Vgl. Abb. auf S. 181. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng [6] Vgl. ma. kukji 0705.1. [7] :Vgl. P < A *mu'allaq* suspended, hung up, pendulous, hanging, dangling; a summersault (SG 1275). [8] jīn dōur [9] dǎ jīn dōur

Das Kapitel zur Musik wird in den Ergänzungen durch eine exemplarische Liste von Musikstücken 樂類 4597.1–4602.2 fortgesetzt.

* * * * *

9.2 Musikinstrumente, 1.

①kumun de baitalara jaka-i hacin. uju. (*tb*) rol-mo-yo-byad-kyi-skor. dang-po. *rol mo yo byad g'yi sg'or, dang p'o, rolmoi yojatgi g'or dangbo* (*mo*) kögǰim-dür kereglekü yaγuman-u ǰüil. terigün. *Хөгжимд хэрэглэх юмны зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) naġamäġä lāzīm qīlādūġān nima=lār=nīng qışmī birīngī[1] *naᵛamaga ladzim keiladu·gan nima=lar=ning keismi birinji* 樂器|類/類|. 第一. *yuè qì lèi. dì yī.*

[1] Zu naġamā vgl. 0424.1. Zu lāzīm vgl. 3584.4. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0706: Fasz. 07:11r/0365 2665–7

②jungken (*tb*) cong. *jiung jong* (*mo*) altan kögürge *алтан хөөрөг* (*tu*) ħab ğūš čāng *h'ab juši cang* 鐘 *zhōng* Glocke

③turungge jungken (*tb*) cong-chen. *jiung cin jongcen* (*mo*) terigülegsen altan kögürge *тэргүүлсэн алтан хөөрөг* (*tu*) bāšlāb·dāqī ħab ğūš čāng *bašilab·dakei h'ab juši cang* 鑮鐘 *tuán zhōng* Signalglocken an einem Gestell, von denen die dem 支 *zhī*, dem irdischen Zweig des jeweiligen Monats entsprechende geschlagen wird

④ikiri jungken (*tb*) cong-ldang. *jiung ldang jongdang* (*mo*) ǰigdelügsen altan kögürge[1] *жигдэлсэн алтан хөөрөг* (*tu*) tazīġ·līq ħab ğūš čāng *tadzik·lik h'ab juši cang* 編鐘 *biān zhōng* Glockenspiel von 16 paarweise übereinander angeordneten Glocken

[1] PEK: Eintrag scheinbar nachträglich korrigiert. Vgl. GZS. TB/TIS: *jigdeleksen altan kugurge.* Vgl. Abb. auf S. 181.

0707: Fasz. 07:11v 2668–71

①kingken (*tb*) gYang-dril. *gyang dril yangril* (*mo*) qas tuγurγ=a *xac myypra* (*tu*) qīrfāč čāng *keir·pači cang* 磬 *qìng* Klangstein

②cohonggo kingken (*tb*) gYang-dril-mchog. *gyang dril mciyok yangrilcok* (*mo*) terigülegsen qas tuγurγ=a *тэргүүлсэн хас мүүргэ* (*tu*) maħakūm·lūq qīrfāč čāng *mah'akum·luk keir·pači cang* 特磬 *tè qìng* einzelner Klangstein

③ikiri kingken (*tb*) gYang-dril-ldang. *gyang dril ldang yangrildang* (*mo*) ǰigd'lügsen/ǰigdelügsen qas tuγurγ=a[1] *жигдэлсэн хас мүүргэ* (*tu*) tīzīq·līq qīrfāč čāng *tidzik·lik keir·pači cang* 編磬 *biān qìng* Klangsteinspiel

④tungken (*tb*) rnga-. *rng'a a* (*mo*) kenggerge *хэнгэрэг* (*tu*) dūmbāq[2] *dumbak* 鼓 *gǔ* Faßtrommel, Trommel

[1] Eintrag scheinbar nachträglich korrigiert. Vgl. GZS. TB/TIS: *jigdeleksen has togorga.* Vgl. Abb. auf S. 181. [2] Vgl. 0662.2.

0708: Fasz. 07:12r/0366 2672–5

①nicangga tungken (*tb*) rnga-drug-ldan. *rng'a druḳ ldan arukdan* (*mo*) ǰirγuγan tegülder kenggerge *зургаан төгөлдөр хэнгэрэг* (*tu*) tūrādūġān kūṣ[1] *turadu·gan k'os* 六合鼓 *liù hé gǔ* große Trommel auf einem Gestell

②acabure tungken (*tb*) sbyor-rnga. *sbyor rng'a jor a* (*mo*) tokiyalduγulqu kenggerge *тохиолдуулах хэнгэрэг* (*tu*) ğūmlāšādūġān dūmbāq[2] *jumlašadu·gan dumbak* 應鼓 *yìng gǔ* 3 Fuß hohe Trommel östlich vor dem Ahnentempel der 周 *Zhōu*

③fika tungken (*tb*) rnga-zlum. *rng'a zlum adum* (*mo*) arur=a kebtei kenggerge *ару хэвтэй хэнгэрэг* (*tu*) čatiġ·līq dūmbāq[3] *catik·lik dumbak* 搏拊鼓 *bó fǔ gǔ* zweifellige Faßtrommel

④faidan-i tungken (*tb*) las-dar-gyi-rnga-. *las dar gyi rng'a laidargi a* (*mo*) ǰirγsaγal-un kenggerge *жагсаалын хэнгэрэг* (*tu*) yāṣāl dūmbāq[3] *yasal dumbak* 仗鼓 *zhàng gǔ* Faßtrommel der Eskorte

[1] Vgl. P *kūs, kos* a tymbal, large brass drum, a kettle-drum, which is beat in the palaces or camps of Eastern princes; etc. (SG 1061). [2] Denominales Verb zu ğūmlā, vgl. 0609.4. Zu dūmbāq vgl. 0662.2. [3] Zu dūmbāq vgl. 0662.2.

0709: Fasz. 07:12v 2676–9

①jaguri tungken[1] (*tb*) rnga-gshang. *rng'a gšang ašang* (*mo*) ǰaγu kenggerge *зуу хэнгэрэг* (*tu*) čūkī dūmbāq[2] *cuki dumbak* 渣鼓 *zhā gǔ* einen Fuß lange Trommel der Eskorte

②torgikû tungken (*tb*) pa-ṭa-ha.[3] *p'a c'°a ha bajaha* (*mo*) toγurčaγ kenggerge *моорцог хэнгэрэг* (*tu*) āṭ tofūṣdākī nāġarā *at topus·daki naᵛara* 托羅鼓[4] *tuō luó gǔ* zu Pferde geschlagene, runde Trommel

③halfiyangga tungken (*tb*) rnga-leb. *rng'a leb aleb* (*mo*) qabtaγai kenggerge *хавтгай хэнгэрэг* (*tu*) yāṣī dūmbāq[2] *yasi dumbak* 扁鼓 *biǎn gǔ* flache Trommel

④teheni tungken (*tb*) zom-rnga-. *zom rng'a som a* (*mo*) saγuritu kenggerge *суурьт хэнгэрэг* (*tu*) ōrnātġān dūmbāq *ornat·gan dumbak* 鏜鼓 *tāng gǔ* auf einem Untergestell ruhende Trommel

[1] 渣鼓 *zhāgǔ*+-*ri*. [2] Zu dūmbāq vgl. 0662.2. [3] Sanskrit? [4] Vgl. ma. *torgiku.*

0710: Fasz. 07:13r/0367 2680–3

①biyangga tungken (*tb*) zla-rnga-. *zla rng'a da a* (*mo*) saratu kenggerge *сарт хэнгэрэг* (*tu*) dāf[1] *dab* 月鼓 *yuè gǔ* mondförmige Handtrommel der Theatermusik

②jafakûngga tungken (*tb*) lag-rnga-. *lak rng'a lak a* (*mo*) bariγultu kenggerge *бариулт хэнгэрэг* (*tu*) tūṭġūč·lūq/tūtqūč·lūq dūmbāq[2] *tut·koči·luk/tut·kûči·luk dumbak*[3] 把鼓 *bà gǔ* Stieltrommel

③lasihikû tungken (*tb*) btags-rnga-. *bd'aks rng'a dak a* (*mo*) sajiγur kenggerge *сажуур хэнгэрэг*

(*tu*) tūlġāydūġān dūmbāq[4] *tul·aidu·gan dumbak* 摇鼓 *yáo gǔ* Rasseltrommel

④ longkon[5] (*tb*) 'khar-rnga-. [6]*k'ar rng'a k'ar a* (*mo*) kü'rel/kürel kögürge, basa qarangγ-a kememüi *хүрэл хөөрөг, бас харанга хэмээмүй* (*tu*) čīlābčā čāng *cilab·ca cang* 鐲 *luó* Gong

[1] Zu dāf vgl. 0646.3. [2] PEK: Möglicherweise fehlendes Diakritikum, vgl. BL. Zu dūmbāq vgl. 0662.2. [3] PEK und TB/TIS reproduzieren den gleichen Fehler, vgl. dagegen BL. [4] Zu dūmbāq vgl. 0662.2. [5] Hauer: Neubildung für *lo*, 鑼 *luó*.

0711: Fasz. 07:13v 2684–7

① biyangga longkon (*tb*) 'khar-rnge'u. [6]*k'ar rng'o/rng'eu k'ar eu* (*mo*) saratu kürel kögürge *capm хүрэл хөөрөг* (*tu*) ăy·līq čīlābčā čāng *aʾi·lik cilab·ca cang* 月鐲 *yuè luó* runder Handgong der Theatermusik

② can (*tb*) sbubs. *sbubs bub* (*mo*) kürel kenggerge *хүрэл хэнгэрэг* (*tu*) kīndīk·līq čīlābčā čāng *kindik·lik cilab·ca cang* 金 *jīn* kleines Schlagbecken

③ cangga (*tb*) sbubs-sil. *sbubs sil bubsil* (*mo*) čang/čėng[1] *цан*[2] (*tu*) taxšī·čāq čāng *tahaši·cak cang* 鉦 *zhēng* an einem um den Hals getragenen Messingring befestigter kleiner Gong

④ tongkišakû (*tb*) nya-khog. *niya k'ok niyakuk* (*mo*) tongsiγur *моншуур* (*tu*) īkī bāġlīq čāng *iki bak·lik cang* [點/點] 子 *diǎn zi* kleiner Gong

[1] Vgl. BL. 鉦 *zhēng*. TB/TIS: *cang*. [2] GZS: *qin qin*.

0712: Fasz. 07:14r/0368 2688–91

① jaidakû (*tb*) sbubs-chol. *sbubs ciyol bubcol* (*mo*) čang *цан* (*tu*) qōl čāng *kol cang* [鈸/鈸] *bó* Schlagbecken aus Messing

② jaidari (*tb*) sil-khrol. *sil k'rol silcol* (*mo*) qumqatu čang *хумхат цан* (*tu*) taxšī čāng[1] *tahasi/tahaši cang*[2] [鍋/鍋] 子 *guō zi* kleines Schlagbecken von Tassengröße

③ caksikû (*tb*) sil-snyan. *sil sniyan silniyan* (*mo*) činggiljaγur *чинзэлзүүр* (*tu*) tūtġūč·lūq/tūtqūč·lūq čāng[3] *tut·kûči·luk cang* [鐃/鐃] *náo* kleines Schlagbecken, Becken

④ hisdakû (*tb*) sbubs-chung. *sbubs ciyong bubcung* (*mo*) öčüken čang *өчүүхэн цан* (*tu*) tūtūb ṣökä·qūč čāng *tutub suk·kûči cang* 撲[鈸/鈸] *pū bó* Becken

[1] BL und TB: taxṣī čāng. [2] Vgl. TB/TIS. BL und PEK stimmen überein. Vgl. 0711.3. [3] PEK: Möglicherweise fehlendes Diakritikum, vgl. BL.

0713: Fasz. 07:14v 2692–5

① pan[1] (*tb*) lcag-leb. *ljiyak leb jakleb* (*mo*) dokiy-a čang *доχуо цан* (*tu*) nifiṣ čāng *nipis cang* 雲[牌/牌] *yún pái* in Tempeln aufgehängte Metallscheibe, die von den Andächtigen geschlagen wird, um die Aufmerksamkeit der Gottheit zu wecken

② geren kanggiri (*tb*) sil-li-ma. *sil lii ma sillima* (*mo*) olan qangginaγči *олон хангинагч* (*tu*) tört bürč·lūq čāng[2] *torte borči·luk/burči·luk cang*[3] 方響 *fāng xiǎng* Schlagplattenspiel aus 16 an einem Gestell hängenden kleinen Metallbecken

③ tanggiri[4] (*tb*) sil-gdub. *sil gdub sildub* (*mo*) kürel tangtu[5] *хүрэл тангүү* (*tu*) qōldā čakädūġān čāng *kolda cak'adu·gan cang* 鐺 *tāng* auf den Finger gezogenes Schallbecken

④ danggiri (*tb*) gYer-chung-. *gyer ciyong yercung* (*mo*) kürel d'angtu[6] *хүрэл дангуй* (*tu*) āṣīb ṣōqūdūġān čāng *asyb sokodu·gan cang* 鐺 *tāng* an einem Krummstab hängender kleiner Gong der buddhistischen Mönche

[1] Hauer: 雲板 *yúnbǎn*. [2] Zu bürč vgl. 3562.4, als Übersetzung von 方 *fāng*. [3] Vgl. BL. [4] Hauer: 鐺 *táng+kanggiri*. [5] mo. *kürel+* 鐺 *táng*. [6] mo. *kürel+* 鐺 *tāng*.

0714: Fasz. 07:15r/0369 2696–9

① conggiri (*tb*) ting-shag. *d'ing šak dingšak* (*mo*) d'ingšaγ[1] *дуншаг* (*tu*) qōl·lāb ṣōqūdūġān čāng *kol·lab sokodu·gan cang* 星 *xīng* Signalglokken

② geren fila (*tb*) mdo-dar-ma. *mdo dar ma dodarma* (*mo*) dudarm-a[2] *дудрам* (*tu*) ğama'ı taxṣī čāng *jama'ei tahasi cang* 雲鑼 *yún luó* aus zehn kleinen, an einem Gestell hängenden Messingbekken bestehendes Gongspiel

③ toksin (*tb*) rol-brda'. *rol brdā rolda* (*mo*) ekilegči *эхлэгч* (*tu*) naġamä bāšlāġūč[3] *naʾama bašilaʾuči* 柷 *chù* Schlagkasten: hölzerner Kasten, der mit einem Stößel geklopft wird, um den Beginn einer Strophe anzuzeigen

④ karkakû (*tb*) sdud-rol. *sdud rol dutrol* (*mo*) quriyaγči *хураагч* (*tu*) tarāb čālġūč *tarab calʾuči* 敔 *yǔ* „Schraptiger", Musikinstrument in Gestalt eines hölzernen liegenden Tigers mit gezacktem Rückgrat, über das mit einem Klöppel entlang gestrichen wurde, um das Ende einer Strophe zu markieren

[1] tb. *ting-shag*. [2] tb. *mdo-dar-ma*. [3] Zu naġamä vgl. 0424.1.

0715: Fasz. 07:15v 2700–2

① toksitu (*tb*) nya-khog. *niya k'ok niyakuk* (*mo*) ḳantii[1] *гантиу* (*tu*) kavāk tōxmāq[2] *k'awak tohamak* 木魚 *mù yú* Holzfisch der Buddhatempel, der beim Rezitieren heiliger Texte geklopft wird

② foritu (*tb*) pheg-rdob. *peḳ rdob pekdob* (*mo*) kü'ri *хүр* (*tu*) daṣtālīk tūč piyālä[3] *dasta·lik tuči pi·yaliye* 擊子 *jī zi* auf einem Stiel befestigtes kleines Schlagbecken der Bonzen

[1] von Sanskrit Skt. *khaṇḍa*, Holzblock. [2] Vgl. P *kāvāk, kāvak* hollow, empty (SG 1010); dann etwa *Hohles und Schlegel*. [3] Zu daṣtä vgl. 0094.1 und P *piyāla*, vgl. 0655.3. (Alternativschreibung).

Musikinstrumente, 2.

③kumun de baitalara jaka-i hacin. jai. (*tb*) rolmo-yo-byad-kyi-skor. gnyis-pa. *rol mo yo byad g'yi sg'or, gniyis p'a, rolmoi yojat gi g'or niba* (*mo*) kögǰim-dür kereglekü yaγuman-u jüil. d'ed'. *Хөгжимд хэрэглэх юмны зүйл. Дэд.* (*tu*) naġamäġä lāzīm qīlādūġān nima=lār=nīng qışmī īkīnǧī[1] *naˣama·ga ladzim keiladu·gan nima=lar=ning keismi ikinji* 樂[器/器][類/類]. 第二. *yuè qì lèi. dì'èr.*

④ihan buren (*tb*) ka-ling. *g'a ling g'aling* (*mo*) üker büriy=e *үхэр бүрээ* (*tu*) nifīr[2] *nipir* 號筒 *hào tǒng* großes Signalhorn

[1] Zu naġamā vgl. 0424.1. Zu lāzīm vgl. 3584.4. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Vgl. P *nafīr* a kind of musical instrument; a brazen trumpet; a fife, flute; etc. (SG 1417).

0716: Fasz. 07:16r/0370 2703–6

①amba buren (*tb*) dung-chen. *dung cin dungcen* (*mo*) yeke büriy=e *их бүрээ* (*tu*) ūlūġ nifīr[1] *uluk nipir* 大銅角 *dà tóng jiǎo* großes Signalhorn

②monggo buren (*tb*) hor-dung.[2] *hor dung hordung* (*mo*) mongγul büriy=e *монгол бүрээ* (*tu*) qālmāq nifīr[1] *kalmak nipir* [蒙/蒙] 古[角/角] *měng gǔ jiǎo* Mongolentrompete

③gocingga buren (*tb*) 'bud-dung. [6]*bud dung butdung* (*mo*) tataqu büriy=e *mamax бүрээ* (*tu*) gūl·lūq nifīr[3] *gul·luk nipir* [畫/畫][角/角] *huà jiǎo* 5 Fuß lange Hochflöte, Oboe

④buleri[4] (*tb*) zangs-dung. *zangs dung sangdung* (*mo*) γauli-yin büriy=e *гуулин бүрээ* (*tu*) kārnāy[5] *k'arnai* 喇叭 *lǎ bā* Schalmei

[1] Zu nifīr vgl. 0715.4. [2] wörtl. „mongolisches Muschelhorn". [3] Zu gūl vgl. 4077.3. Zu nifīr vgl. 0715.4. [4] Hauer: Neubildung für ajige buren 0717.1 und *laba*, 喇叭 *lǎba*. [5] Vgl. P *xar-nāy* a brazen trumpet; name of a note in music (SG 457) sowie *qar-nāy* a flute, trumpet (SG 966).

0717: Fasz. 07:16v 2707–10

①ajige buren (*tb*) zangs-dung-chung-ba. *zangs dung ciung ba sangdung cungwa* (*mo*) öčüken büriy=e *өчүүхэн бүрээ* (*tu*) kīčīk nifīr[1] *kicik nipir* 小銅角 *xiǎo tóng jiǎo* kleines Signalhorn

②bileri (*tb*) rgya-gling. *rgya gling jiyaling* (*mo*) bilar *билар* (*tu*) ṣūrnāy[2] *surnai* 瑣哪[3] *suǒ nà* Schalmei mit acht Löchern und Metallmundstück, eine Art Oboe

③ajige bileri (*tb*) rgya-gling-chung-ba. *rgya gling ciung ba jiyaling cungwa* (*mo*) öčüken biskigür[4] *өчүүхэн бүшгүүр*[5] (*tu*) kīčīk ṣūrnāy[2] *kicik surnai* 海笛 *hǎi dí* kleine Schalmei

④ficakû (*tb*) gling-bu. *gling bu lingbu* (*mo*) biskigür *бүшгүүр* (*tu*) yālġūzāk *yalˣudzak* 簫 *xiāo* Längsflöte

[1] Zu nifīr vgl. 0715.4. Vgl. 0718.3. [2] Vgl. P *ṣūr-nāy* a fife, flageolet, crooked trumpet, clarion (SG 1383). [3] Via Turki aus dem Persischen. [4] So auch TB, aber TIS: *ucuken biškigur*. [5] GZS: *öcüüxän byalar*.

②Via Turki aus dem Persischen. Zum Klang vgl. 1907.1.

0718: Fasz. 07:17r/0371 2711–4

①hetu ficakû (*tb*) 'phred-gling. [6]*pred gling peretling* (*mo*) köndelen biskigür *хөндлөн бүшгүүр* (*tu*) tūġarānay *tuˣaranai* [横/横] 笛 *héng dí* Querflöte

②sihakû (*tb*) sbugs-gling. *sbuks gling bukling* (*mo*) quγursun biskigür *хуурсан бүшгүүр* (*tu*) balāmān[1] *balaman* 管 *guǎn* kurze Bambusflöte mit neun Löchern

③ficari (*tb*) 'jebs-gling. [6]*jiyebs gling jebling* (*mo*) quurqan biskigür *хуурхан бүшгүүр* (*tu*) kīčīk nifīr[2] *kicik nipar/nipir*[3] 篪 *chí* kurze dicke Längsflöte aus Bambus mit acht Löchern

④boifuka[4] (*tb*) rdza-gling. *rtsha/rdza gling*[5] *dzaling* (*mo*) sibar biskigür *шавар бүшгүүр* (*tu*) čūrī *curi* 壎 *xūn* irdenes Blasinstrument mit sechs Löchern, Okarina

[1] Vgl. P *balabān* a musical instrument played with the lips, jew's harp (SG 197). [2] Vgl. 0717.1. [3] Vgl. BL und TB/TIS. [4] Hauer: Neubildung für *siowan*, 壎 *xūn*. [5] PEK: Diakritikum undeutlich. Vgl. manjurische Transkription.

0719: Fasz. 07:17v 2715–8

①ada ficakû (*tb*) gling-tshom. *gling tshom lingtshom* (*mo*) jīgd'lugsen/jīgdelegsen biskigür[1] *жигдлэсэн бүшгүүр* (*tu*) ōn āltä āġïz·lïq nay[2] *on alta aˣaidz·lik/aˣeidz·lik nai*[3] 排簫 *pái xiāo* Panflöte mit 16 Rohren nebeneinander

②baksangga ficakû (*tb*) gling-bu-kha-mangs. *gling bu k'a mangs lingbu k'amang* (*mo*) baγlaγsan biskigür *багласан бүшгүүр* (*tu*) ōn ṣakïz āġïz·lïq nay[4] *on sakis aˣaidz·lik/aˣeidz·lik nai*[3] 笙 *shēng* Mundorgel

③coron (*tb*) shing-gling. *šing gling šingling* (*mo*) modun čuγur *модон цуур* (*tu*) yaġāč čūrī *yaˣači curi* 胡笳 *hú jiā* hölzerne Schalmei mit vier Blaslöchern

④kituhan[5] (*tb*) brgyud-bdun-ma. *brgyud bdun ma jutdunma* (*mo*) törü-yin yatuγ=a *төрүүн ятга* (*tu*) qānūn[6] *kanun* [琴/琴] *qín* Wölbbrettzither

[1] Eintrag scheinbar nachträglich korrigiert Vgl. Abb. auf S. 181. [2] P *nāy* a reed; a reed-pipe; a flute, flageolet, fife; etc. (SG 1383). Kein Eigenname, sondern beschreibende Übersetzung des Instrumentes mit 16 Pfeifen. [3] PEK: „Zahn" zu viel, vgl. BL und TB/TIS. [4] Kein Eigenname, sondern beschreibende Übersetzung des Instrumentes mit 18 Pfeifen. [5] Hauer: Neubildung für *kin*, 琴 *qín*. [6] P *qānūn* a species of dulcimer, harp, or psaltery, the strings of which, from fifty to sixty in number, rest upon two bridges, and are touched with both hands, without making use of any kind of plectrum or bow (SG 949).

0720: Fasz. 07:18r/0372 2719–22

①šetuhen[1] (*tb*) brgyud-mangs. *brgyud mangs jutmang* (*mo*) aq'ui/aqui yeke yatuγ-a *axyŭ ux ятга* (*tu*) ārġunūn[2] *arʸunun* 瑟 *sè* große Zither mit 25 Saiten

②yatuhan[3] (*tb*) tambu-ra-.[4] *d'ambu ra*[5] *dambura* (*mo*) yatuγ-a *ятга* (*tu*) ṣamṭuvär[6] *sam·tur* 箏 *zhēng* kleinere Zither mit 14 Saiten

③fituhan (*tb*) waṃ-she.[7] *°wa še*[8] *wangše*[9] (*mo*) bivaliγ *бявааліг* (*tu*) čaġānä[10] *ca·gana* 月[琴/琴] *yuè qín* runde Laute

④gituhan (*tb*) brgyud-bcu-pa. *brgyud bǰiyu p'a jutjuba* (*mo*) yatuγaliγ *ятгалиг* (*tu*) tām·būrā[11] *tambura* 押[琴/琴] *yā qín* zehnsaitige Zither

[1] Hauer: Neubildung für še 4130.3, 瑟 *sè*, dasselbe wie *šentuhen*. [2] Vgl. P *arǰanūn* an organ (SG 38) < Gr. *órganon*. [3] Vgl. mongolisch mo. *yatuγ=a*. [4] Möglicherweise persisch. [5] BL: *d'a mbu ra*. [6] A vokalisiert. Vgl. Abb. auf S. 181. [7] Skt. *vaṁśa*. [8] BL: *°)wa še*. [9] BL: *bamše*. [10] Vgl. P *chaǰāna* name of a note in music; a kind of staff like a sceptre, to which are fixed sundry little bells, which, by motion, make a kind of music, and are generally used as an accompaniment to other instruments (SG 395). [11] Vgl. P *ṭaṃbūra* a kind of mandolin (SG 820).

0721: Fasz. 07:18v 2723–5

①tatuhan (*tb*) 'then. [6]*ten ten* (*mo*) tataly'atu/tataγatu *mamaлгam* (*tu*) ğõz ġağak[1] *jaodz ʸajik/ʸajak*[2] 提[琴/琴] *tí qín* zweisaitige Geige, Fiedel

②jutuhan (*tb*) brdeg-brgyud. *brdek brgyud dekjut* (*mo*) deleselgetü *дэлсэлгэт* (*tu*) bēš/beeš tārlīq ārġunūn[3] *biyeši tar·lik arʸunun* [筑/筑] *zhú* mit einem Bambusplektron gespielte fünfsaitige Zither

[1] Vgl. P *qīǧak* a violin (SG 997). [2] PEK: Schriftbild undeutlich, vgl. BL und TB/TIS. Vgl. Abb. auf S. 181. [3] Zu ārġunūn vgl. 0720.1.

Musikinstrumente, 3.

③kumun de baitalara jaka-i hacin. ilaci. (*tb*) rol-mo-yo-byad-kyi-skor. gsum-pa. *rol mo yo byad g'yi sg'or, gsum p'a, rolmoi yojat gi g'or sumba* (*mo*) kögǰim-dür kereglekü yaγuman-u jüil. γurbaduγar. *Хөгжимд хэрэглэх юмны зүйл. Гуравдугаар.* (*tu*) naġamäġä lāzīm qïlādūġān nimä-lār-nïng qışmï üčünğï[1] *naʸama·ga ladzim keiladu·gan nima-lar-ning keismi yucunji* 樂器[類/類]. 第三. *yuè qì lèi. dì sān.*

④fifan[2] (*tb*) pi-waṃ.[2] *p'i °wa*[3] *biwang* (*mo*) biba[2] *биваа* (*tu*) pančitār[4] *pančitar* 琵琶 *pí pá*[5] Laute mit vier den vier Jahreszeiten entsprechenden Saiten

[1] Zu naġamä vgl. 0424.1. Zu lāzīm vgl. 3584.4. Zu qışmï vgl. 0001.3. [2] 琵琶 *pípá*. [3] BL: *p'i °)wa,*. [4] P *panǧitār* „fünfsaitiges Instrument". [5] pí ba

0722: Fasz. 07:19r/0373 2726–9

①fifari (*tb*) pi-waṃ-'dra. *p'i °wa* [6]*dra*[1] *biwangja* (*mo*) modun šidurγu *модон шударга* (*tu*) dūm·būrā[2] *dum·bura* 虎拍 *hǔ pāi* mandolinenartiges Saiteninstrument mit zwei Saiten, kleiner als die Mandoline

②tenggeri (*tb*) brgyud-gsum. *brgyud gsum jut*sum* (*mo*) šudurγu *шударга* (*tu*) ṣatār[3] *satar* 三[絃/絃] *sān xián* dreisaitige Laute

③juwerge (*tb*) brgyud-gnyis-pa. *brgyud gniyis p'a jutniba* (*mo*) qoyar čibqadasutu *хоёр чавхдастн* (*tu*) čārtāl[4] *cartal* 二[絃/絃] *èr xián* Streichinstrument mit zwei Saiten

④onggocon (*tb*) e-ko-n'a-da.[5] *e g'o naā da eg'onada* (*mo*) kikili *хиїл* (*tu*) ġağak *ʸajak* 胡[琴/琴] *hú qín* die chinesische Geige, Fiedel

[1] BL: *p'i °)wa* [6]*dra*. [2] Vgl. 0720.4. [3] Vgl. P *sitār* a three-stringed guitar (SG 654). [4] Vgl. P *čārtār vierseitiges Instrument*. Allerdings legen die Bezeichnungen der anderen Sprachen ein zweisaitiges Instrument nahe. [5] Skt. *ekanāda*, einsaitiges Musikinstrument.

0723: Fasz. 07:19v 2730–3

①mekeni (*tb*) khar-rdungs. *k'ar rdungs k'ardung* (*mo*) temür quγur *төмөр хуур* (*tu*) qāmūz *kamudz* 口[琴/琴] *kǒu qín* Maultrommel mit eiserner Zunge[1]

②hūru (*tb*) snyug-sbreng. *sniyuk sbreng niyukreng* (*mo*) qulusun quγur *хулсан хуур* (*tu*) qāmūš qāmūz *kamuši kamudz* 竹口[琴/琴] *zhú kǒu qín* Maultrommel mit Bambuszunge[2]

③fiyoo (*tb*) zhib-ma. *zhib ma šibma* (*mo*) debigür *дэвүүр* (*tu*) körgak *kurg'ak* 簸箕 *bò jī*[3] aus Weidenruten geflochtene, mit Tierköpfen bemalte Tanzmaske

④carki (*tb*) byang-rdeb. *byang rdeb jangdeb* (*mo*) čargil *царгил* (*tu*) čākīl-dāq *cakeil·dak* 梆板 *zhā bǎn*[4] Holzklappern, Kastagnetten

[1] Die mit Bambuszunge heißt ma. hūru 0723.2. [2] vgl. ma. mekeni 0723.1. [3] bò qi [4] zhá bǎnr

0724: Fasz. 07:20r/0374 2734–7

①kumgetu (*tb*) snyug-sbod. *sniyuk sbod niyukbot* (*mo*) qulusun sirbigür *хулсан шүргүүр* (*tu*) ügürä qamūš naġamä[1] *ugura kaluši/kamuši naʸama*[2] 戲竹 *xì zhú* Aushängeschild der Musikanten

②mahû (*tb*) 'bag. [6]*bak bak* (*mo*) qoduγučin *ходгочин*[3] (*tu*) hašä qabāq *h'aša kabak* [鬼/鬼] 臉 *guǐ liǎn* Teufelsfratze als Gesichtsmaske (Kinderspielzeug)

③moo morin (*tb*) rta-brnyan. *rd'a brniyan daniyan* (*mo*) modun mori *модон морь* (*tu*) yaġāč āṭ *yaʸači at* 木馬 *mù mǎ* krinolinenartiges Gestell mit hölzernem Pferdekopf und Pferdeschweif, das als

Spielzeug um die Taille gebunden wird, um einen Reiter darzustellen, chinesisches Steckenpferd[4]
④tehen morin[5] (*tb*) snyug-rta. *sniyuḳ rd'a niyukda* (*mo*) qulusutu mori *хулст морь* (*tu*) öyün āṭ *oyun at* 竹馬 *zhú mǎ* Steckenpferd

[1] Zu naġamä vgl. 0424.1. [2] PEK (von der offensichtlichen Verschreibung abgesehen) und TB/TIS gleich, BL: *ugura kümuši naˣama*. [3] Vgl. ShMXT. [4] Vgl. ma. tehen morin 0724.4. [5] Hauer: Dasselbe wie moo morin 0724.3.

0725: Fasz. 07:20v 2738–41

①tehen (*tb*) shing-rkang. *šing rg'ang šingg'ang* (*mo*) modun köl-dü *модон хөлт*[1] (*tu*) yaġāč āyāq *yaˣači ayak* 高蹻 *gāo qiāo* Steckenpferd der Kinder
②tehe (*tb*) 'phong-stegs. [fi]*pong sd'eks pongdek* (*mo*) sauri *суурь* (*tu*) āṭ tarzī[2] *at tardz* 竹馬架 *zhú mǎ jià* Gestell (des Steckenpferdes)
③sirge (*tb*) brgyud. *brgyud jut* (*mo*) čibqadasu *чавхдас* (*tu*) tār[3] *tar* [絃/絃] *xián* aus Seidenfäden gedrehte Saite der Musikinstrumente
④ferhe sirge (*tb*) brgyud-mgo. *brgyud mgo jutg'o* (*mo*) aqamad čibqadasu *ахмад чавхдас* (*tu*) bāmtār[4] *bam-tar* 老[絃/絃] *lǎo xián* dickere Saite am oberen Ende der Laute

[1] GZS: *modon xölt morˀ*. [2] Zu tarzī vgl. 1331.1. [3] Vgl. P *tār* the string of a musical instrument; a thread; a wire; etc. (SG 274). *tār*, vgl. 0721.2. [4] P *bām* the thickest string or base of a musical instrument (SG 151) + P *tār*, vgl. 0721.2.

0726: Fasz. 07:21r/0375 2742–5

①fiyanggû sirge (*tb*) brgyud-tha. *brgyud ta jutta* (*mo*) odqan/odqun čibqadasu *омгон чавхдас* (*tu*) zīl tār[1] *dzil tar* 子[絃/絃] *zǐ xián* letzte Saite der Saiteninstrumente
②berhe (*tb*) the-khe. *te ke teke* (*mo*) tebke *тэвх* (*tu*) xarāk[2] *harake* [絃/絃] 馬 *xián mǎ* Steg auf der Geige und andern Musikinstrumenten
③kituhan-i murikû (*tb*) brgyud-bdun-ma'i-'dren. *brgyud bdun* [fi]*o/mai* [fi]*dren*[3] *jutdun mairen* (*mo*) törü-yin yatuγan-u erkebči *төрийн ятаны эрхэвч* (*tu*) qānūn-nīng küšātābī[4] *knun-ning/kanun-ning kûšatabī*[5] [琴/琴] 軫 *qín zhěn* Wirbel der Zither

④kituhan-i sujakû (*tb*) brgyud-bdun-ma'i-rkang. *brgyud bdun mai rg'ang jutdun maig'ang* (*mo*) törü-yin yatuγan-u köl *төрийн ятаны хөл* (*tu*) qānūn-nīng qūlāqī[4] *knun-ning/kanun-ning kolakei*[5] [琴/琴] 足 *qín zú* Fuß der Zither

[1] Vgl. P *zīr, zer* the smallest string of a lute, guitar, etc. (SG 633). [2] Vgl. P *xarak* the bridge of a musical instrument; etc. (SG 456). [3] PEK: Silbe unvollständig geschrieben. Vgl. Abb. auf S. 181. [4] Zu qānūn vgl. 0719.4. [5] Vgl. BL.

0727: Fasz. 07:21v 2746–9

①kituhan-i kuyerhen (*tb*) brgyud-bdun-ma'i-sgrog-khung. *brgyud bdun mai sgrok kung jutdunmai rokkung* (*mo*) törü-yin yatuγan-u küir *төрийн ятаны хүүр* (*tu*) qānūn-nīng xaräkī[1] *kanun-ning haraki* [琴/琴] 扣 *qín kòu* Knoten der Saite auf der Zither
②murikû (*tb*) sgrim-shing. *sgrim šing rimšing* (*mo*) tengkelig, basa čikin kememüi *тэнхлэг, бас чихэн хэмээмүй* (*tu*) qūlāq *kolak* 軸子 *zhóu zi* „Dreher", Wirbel zum Spannen der Saiten
③lasihikû (*tb*) dpyang-thag. *dp'yang tak jangtak* (*mo*) süike *сүйх* (*tu*) dūmbāq-nīng mūnčāqī[2] *dumbak-ning mucakei* 鼓墜 *gǔ zhuì* dünner Riemen mit Kügelchen am Ende, der die Handtrommel trifft, wenn man sie schüttelt
④weren (*tb*) rnga-shing. *rng'a šing ašing* (*mo*) čaγariγ *цагираг* (*tu*) gardīš[3] *g'ar-diši* 鼓腔 *gǔ qiāng* Trommelreif

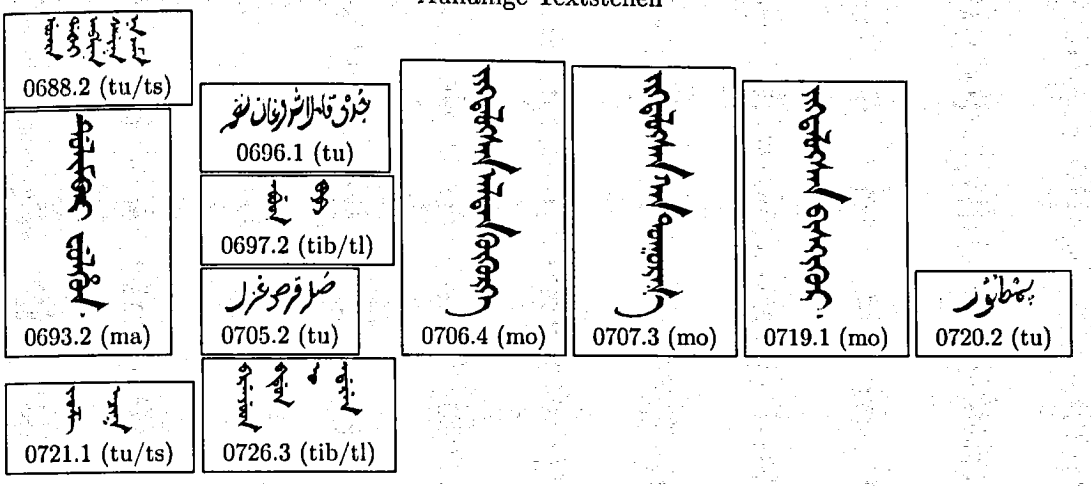
[1] Zu qānūn vgl. 0719.4. Zu xarākī vgl. 0726.2. [2] Zu dūmbāq vgl. 0662.2. [3] Vgl. P *gardiš* revolution, turning round, reversion, conversion, motion; turn, change; a bend; etc. (SG 1080).

0728: Fasz. 07:22r/0376 2750–1

①sengken (*tb*) 'dzin-so. [fi]*dzin so dzenso* (*mo*) senǰī *сэнж* (*tu*) āṣ-qūč *as-kûči* 釦 *niǔ* Schlaufe, Öse, Knopfloch
②senggele (*tb*) sbub-stan. *sbub sd'an bubdan* (*mo*) ǰaγalmai, basa serbege kememüi *загалмай, бас сэрвээ хэмээмүй* (*tu*) fiṣïm-čä *pisyma-ca/pisym-ca*[1] 簧 *huáng* Schwingende Zungen der Mundorgel

[1] PEK und TB/TIS gleich, vgl. BL für die Emendation.

Auffällige Textstellen



Kapitel 10

Bildung und Gelehrsamkeit. Sechs Abteilungen in 15 Abschnitten.

①šu tacin-i šošohon duin/ninggun hacin./hacin ninggun/tofohon meyen. (*tb*) slob-gra'i-sde. skor-bzhi. tshan-drug. *slob grai sde, sg'or bzhi, tshan druḳ, lobrai de g'or ši tshan juk* (*mo*) udq=a surulγ=a-yin quriyangγui. dörben jüil. jirγuγan anggi. *Утга сурлагын хураангуй. Дөрвөн зүйл. Зургаан анги.* (*tu*) xaṭ örgänīš=nīng ṣer ǧama'ı tört qışmī āltä bölääk[1] *hat org'aniši=ning ser jama'ei turte keismi alti buliyak* 文學部. [四/六][類/類]. 十[六/五]則. *wén xué bùr. liù lèi. shí wǔ zé.*[2]

Dieses Kapitel fällt auf, weil die Zählung der Abteilungen und Abschnitte nach inhaltlichen Ergänzungen im Bereich der Astronomie nicht angepaßt wurde. Richtig müßte es heißen: „Sechs Abteilungen in 15 Abschnitten". Ausführlicher wird die Problematik in der Einleitung auf Seite xxxiii dargestellt. Auch BL und TB weisen nur die nicht angepaßte Numerierung auf.

* * * * *

10.1 Schrifttum, 1.

②bithei hacin. uju. (*tb*) yi-ge'i-skor. dang-po. *yi gei sg'or, dang p'o, igei g'or dang-bo* (*mo*) bičig-ün jüil. terigün. *Бичгийн зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) kitāb=nīng qışmī birīnǧī[3] *kitab=ning keismi birinji* [書/書][類/類]. 第一. *shū lèi. dì yī.*

[1] PEK: qışmī links, bölääk rechts. Zu xaṭ vgl. 0776.2. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] wén xué bù. sì lèi. 0 liù zé. [3] Zu kitāb vgl.0729.3. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0729: Fasz. 07:23r/0377 2752–3

③bithe (*tb*) yi-ge. *yi ge ige* (*mo*) bičig *бичиг* (*tu*) kitāb[1] *kitab* 書 *shū* Schrifttum, Gelehrsamkeit ④cagan[2] (*tb*) phal-skad.[3] *pal sg'ad palg'at* (*mo*) qar=a[4] *хаа* (*tu*) kitābat[5] *kitabade* 書籍 *shū jí* Schriftstück, Dokument, Akte (wörtl. „weißer Papierbogen")

[1] Vgl. P < A *kitāb* Writing; a book, volume; a letter, missive, despatch etc. (SG 1014). [2] Hauer: mo. *cayan*, weiß. [3] eigentlich tib. „Umgangssprache", also konträr zu Mongolisch und Chinesisch [sic!]. [4] BL: ebenfalls mo. *xar=a*. Das Wort wird heute nur noch in Komposita wie mo. *bicig xar=a* verwendet. [5] P < A *kitābat (~ kitāba, kutāba)* writing, describing, inscribing; an inscription, motto, title of a book; an epitaph (SG 1014).

0730: Fasz. 07:23v 2754–7

①manju bithe (*tb*) manydzu'i-yi-ge. *mniydzui yi ge manjui ige* (*mo*) manju bičig *манж бичиг* (*tu*) māngū kitāb[1] *manju kitab* [滿/滿] 洲[書/書] *măn zhōu shū* Mandschutext, Mandschuschrift, Mandschudokument, Mandschubuch

②monggo bithe (*tb*) sog-yig. *sok yiḳ sok ik* (*mo*) mongγul bičig *монгол бичиг* (*tu*) qālmāq kitāb[1] *kalmak kitab* [蒙/蒙] 古[書/書] *měng gŭ shū* mongolisches Schriftstück

③nikan bithe (*tb*) rgya-yig. *rgya yiḳ giyai'k* (*mo*) kitad bičig *хятад бичиг* (*tu*) xıṭāy kitāb[1] *heitai kitab* [漢/漢][書/書] *hàn shū* chinesisches Schriftstück oder Buch

④tulergi gurun-i bithe (*tb*) phyi-yul-gyi-yi-ge. *pyi yul gyi yi ge ciyulgi ige* (*mo*) γadaγadu ulus-un bičig *гадаад улсын бичиг* (*tu*) tāšqārqï yūrt-nīng ḳitāb/kitābī[2] *taši·karkei yurte·ning ḳitabi*[3] 外國書 *wài guó shū* ausländisches Schriftstück

[1] Zu kitāb vgl.0729.3. [2] Vgl. BL und TB. Zu kitāb vgl. 0729.3. [3] So auch BL und TIS.

0731: Fasz. 07:24r/0378 2758–61

①nomun (*tb*) chos. *ciyos/cos*[1] *cioi*[2] (*mo*) nom *ном* (*tu*) qurān[3] *kûr·an* 經 *jīng* heiliges Buch, Sūtra

②jijungge nomun (*tb*) rtsis-gzhung. *rtsis gzhung dzišung* (*mo*) jïruqayitu nom *зурхаӳм ном* (*tu*) fāl baqādūġān qurān *pal bakadu·gan kûr·an* 易經 *yì jīng* das heilige Buch der Wandlungen

Eine ausführliche Liste der Terminologie des Buches der Wandlungen sowie der Namen der 64 Hexagramme folgt in den Ergänzungen, Schrifttum 1–2, 書類第一、二, 4603.1–4622.3.

* * * * *

③dasan-i nomun (*tb*) srid-bsrung. *srid bsrung sirit*surung* (*mo*) jasaγtu nom *засагт ном* (*tu*) yaṣāydūġān qurān *yasaidu·gan kûr·an* 書經 *shū jīng* „Heiliges Buch der Staatsregierung", das 書經 *Shūjīng*

④irgebun-i nomun (*tb*) snyan-dngags. *sniyan dng'aks niyanggak* (*mo*) silügleltü nom *шүлэлэлт ном* (*tu*) taʿrīfī qurān[4] *taripi kûr·an* 詩經 *shī jīng* Kanon der Lieder, das 詩經 *Shījīng*

[1] PEK und BL: Einzige Schreibung von chos als *ciyos*. [2] BL: *coi*. [3] Vgl. P *qurān* < A *qurʿān* collecting; reading; the Qurʿān (SG 962). [4] Zu P < A *taʿrīf*, vgl. 0582.2 bzw. P < A *taʿrīfi* commendable, notable (SG 308). Zu qurān vgl. 0731.1.

0732: Fasz. 07:24v 2762–5

①dorolon-i nomun (*tb*) lugs-kyi-gzhung. *luḳs g'yi gzhung lukgišung* (*mo*) yosulaltu nom *ёслолт ном* (*tu*) yoṣūnlūq qurān[1] *yosun·luk kûr·an* 禮記 *lǐ jì* „Heiliges Buch der Riten", das 禮記 *Lǐ Jì*

②šajingga nomun (*tb*) dus-bstan. *dus bsd'an duidan* (*mo*) šasintu nom *шашинт ном* (*tu*) širīʿat qurān[2] *širigat/širiʿat kûr·an*[3] 春秋 *chūn qiū* „Gebote enthaltendes heiliges Buch", das 春秋 *Chūnqiu*, die von Konfuzius verfaßte Chronik des Staates 魯 *Lŭ*

③hiyoošungga nomun (*tb*) sri-zhu'i-gzhung. *sri zhui gzhung širšuišung* (*mo*) ačilaltu nom *ачлалт ном* (*tu*) ġaz·zat·lïk/ʿaz·zat·lïk qurān[4] *ʿadz·dzat·lik kûr·an* 孝經 *xiào jīng* das die Kindespflichten enthaltende heilige Buch

④leolen gisuren (*tb*) mngon-brjod. *mng'on brjiyod onjot* (*mo*) sigümjilel ügülel *шүүмжлэл үгүүлэл* (*tu*) ħakāyä gääf·läs[5] *h'ag'aye/h'ak'aye giyab·lašï*[6] 論語 *lún yŭ* „Erörterungen und Aussprüche" des Konfuzius und seiner Jünger

[1] Zu yoṣūn vgl. 0329.4. Zu qurān vgl. 0731.1. Wörtliche Übersetzung des chinesischen Titels. [2] Zu širīʿat vgl. 0423.2. Zu qurān vgl. 0731.1. [3] BL: *širit kûr·an*. [4] Zu ʿaz·zat vgl. 1419.2. Zu qurān vgl. 0731.1. [5] Zu ħakāyä vgl. 1734.1. [6] PEK und TB/TIS gleich, aber vgl. BL.

0733: Fasz. 07:25r/0379 2766–9

①amba tacin-i bithe (*tb*) bslab-ḳhen-gzhung. *bslab ḳin/cen gzhung*[1] *labcenšung* (*mo*) yeke surtaqui bičig *ux cypmaxyŭ бичиг* (*tu*) ūlūġ örgänīš-nīng kitāb[2] *uluk org'aniši·ning kitab* 大學 *dà xué* „Die Große Lehre", das erste der Vier Bücher

②an dulimba bithe (*tb*) dkyus-ma'i-gzhung. *dg'yus mai gzhung juimaišung* (*mo*) yerü dumda bičig *ер дунд бичиг* (*tu*) laṣā ūtrā kitāb[2] *lasa utra kitab* 中庸 *zhōng yōng* „Buch der Unveränderlichen Mitte", 中庸 *Zhōngyōng*, das zweite der Vier Bücher

③mengdz bithe (*tb*) meng-tsi'i-yi-ge.[3] *meng tsii yi ge mengdzei ige* (*mo*) mėngzi bičig *мэнз бичиг* (*tu*) mūngzä kitāb[4] *mungdza kitab* 孟子 *mèng zǐ* das kanonische Buch 孟子 *Mengzi*

④ulabun (*tb*) rabs. *rabs rab* (*mo*) šastir, basa domuγ kememüi, *шастир бас домог хэмээмүй* (*tu*) nämūnä[5] *namuna* 傳 *zhuàn* Weitergabe, Überlieferung, Tradition

[1] Vgl. BL. [2] Zu kitāb vgl.0729.3. [3] 孟子 *Mèngzi*. [4] 孟子 *Mèngzi*+kitāb. Zu kitāb vgl.0729.3. [5] Vgl. P *namūna, numūna* sample, example, specimen, type, form, pattern; a muster; like, resembling; etc. (SG 1427).

0734: Fasz. 07:25v 2770–3

①suduri (*tb*) lo-rgyus. *lo rgyus lojui* (*mo*) sudur *cydap* (*tu*) nūṣqā *noska* 史 *shǐ* Geschichtswerk, Chronik, Annalen
②ejebun (*tb*) them-yig. *tem yiḳ temi'k* (*mo*) temdeglel *тэмдэглэл* (*tu*) mūlk *mulke* 記 *jì* Aufzeichnung, Notiz
③kooli (*tb*) srol. *srol sorol* (*mo*) qauli *хууль* (*tu*) ṛeṣim/reṣmī[1] ‹*resmi*[2] 典 *diǎn* Kodex
④bodonggo (*tb*) rtogs-gzhung. *rd'oks gzhung dokšung* (*mo*) boduly-a *бодлого* (*tu*) ḥaṣāb·līk[3] *h'asab·lik* 謨 *mó* Pläne enthaltend, berechnender Ratschlag

[1] Zu reṣmī vgl. 0418.2. TB: Eintrag doppelt übereinander geschrieben. Vgl. Abb. auf S. 208. [2] So auch BL und TIS. [3] Zu ḥaṣāb vgl. 0269.1.

0735: Fasz. 07:26r/0380 2774–6

①tacihiyan (*tb*) bslab-bya. *bslab bya labja* (*mo*) suryal *сургаал* (*tu*) örgänīš *org'aniši* 訓 *xùn* Unterweisung, Ausbildung, Bildung
②ulhibun (*tb*) rtogs-byed. *rd'oks byed dokjet* (*mo*) uqayuluyči *ухуулагч* (*tu*) ūxtūrūš *ohetu·ruši* 誥 *gào* Kundgebung, Bekanntmachung
③fafushûn (*tb*) dmag-khrims. *dmak k'rims makcyim* (*mo*) andayˈai/andayai *андгай* (*tu*) šarṭ[1] *šarte* 誓 *shì* Gelöbnis

[1] Vgl. P < A *šarṭ* scarifying, breathing a vein; stipulating; a condition, clause, restriction; an agreement, compact, convention; a bargain; a wager, a bet; obligation, duty; etc. (SG 741).

Schrifttum, 2.

④bithei hacin. jai. (*tb*) slob-graˈi-skor. gnyispa. *slob grai sgˈor, gniyis pˈa, lobrai gˈor niba* (*mo*) bičig-ün jüil. dˈedˈ. *Бичгийн зүйл. Дэд.* (*tu*) kitāb-nīng qışmī īkīngī[1] *kitab-ning keismi ikinji* [書/書][類/類]. 第二. *shū lèi. dìˈèr.*

[1] Zu kitāb vgl.0729.3. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0736: Fasz. 07:26v 2777–80

①irgebun (*tb*) tshigs-bcad. *tshyks bžiyad tshykjat* (*mo*) silüglel *шүлэглэл* (*tu*) taʿrīf[1] ‹*tarib* 詩 *shī* Lied, Gedicht
②uculen (*tb*) glu-dngags. *glu dngˈaks lunggak* (*mo*) dayulal *дуулал* (*tu*) taʿrīfat[2] ‹*taripat* 詞 *cí* Sang, Lied
③ucun (*tb*) glu. *glu lu* (*mo*) dayuu *дуу* (*tu*) naxašī/nāxašī[3] *nahaši* 歌 *gē* Gesangstück, Lied
④fujurun[4] (*tb*) ched-brjod. *ciyed brjiyod cetjot* (*mo*) maytayˈu/maytayu *магтуу* (*tu*) taʿrīf·līq[5] ‹*tarib·lik*[6] 賦 *fù* poetische Schilderung in paarweisen Ausdrücken (vgl. ma. juru 3468.2), Lobgedicht

[1] Zu taʿrīf vgl. 0582.2. [2] Pl. zu taʿrīf, vgl. 0582.2. [3] Wohl zu P < A *naqš*, vgl. 0690.1. [4] Hauer: 賦 *fù+juru+n.* [5] PEK und BL gleich. Zu taʿrif vgl. 0582.2. [6] Hier und in 0738.4 steht die gleiche Umschrift, obwohl hier *tarif* und dort *tarib* steht.

0737: Fasz. 07:27r/0381 2781–4

①deyenggu (*tb*) dbyangs-sna. *dbyangs sna jangna* (*mo*) ayalyulqu *аялгуулах* (*tu*) ġazal[1] *gadzil/gadzal*[2] 謳 *ōu* Chorgesang
②leyecun (*tb*) dbyangs-sil. *dbyangs sil jangsil* (*mo*) ungsiqu *унших* (*tu*) ṣ.ōt[o3] *sot*[4] 謠 *yáo* Einzelgesang ohne Begleitung
③duibulen (*tb*) dpe. *dpˈe be* (*mo*) üligerlekü *үлгэрлэх* (*tu*) täng qīl·ġūč *tang keilʿučі* 比 *bǐ* Vergleich, Gleichnis
④yendebun (*tb*) rtsom-dbyangs. *rtsom dbyangs dzomjang* (*mo*) delgerekü *дэлгэрэх* (*tu*) āčīl·ġān *aćil·jan/acil·gan*[5] 興 *xìng* Aufgesang in der poetischen Komposition

[1] Zu ġazal vgl. 0704.4. [2] PEK: Vgl. BL, TIS, 0704.4 und folgende. [3] A vokalisiert. Vgl. wohl P < A *ṣaut* calling out; shriek of distress (SG 795). Vgl. Abb. auf S. 208. [4] BL: *soot.* [5] PEK: Vgl. 0436.1, außerdem BL. TIS: *acil an.*

0738: Fasz. 07:27v 2785–8

①tacinun (*tb*) gzhes. *gzhes šei* (*mo*) jang ayali *зан ааль* (*tu*) ṣīlāñ *sylahe* 風 *fēng* gemeinsame Übung, allgemeiner Brauch
②šunggiya (*tb*) snyan-pa. *sniyan pˈa niyanba* (*mo*) irayu, basa döliyen kememüi *ярүү, бас дөлгөөн хэмээмүй* (*tu*) ṣīlīq *sylik* 雅 *yǎ* schönes Vorbild, vorbildlich, geschmackvoll
③tukiyecun (*tb*) gzengs-bstod.[1] *gzings/gzengs bsdˈod*[2] *sengdot*[3] (*mo*) sayisiyal *сайшаал* (*tu*) kötarīb taʿrīb·lāgān/taʿrīf·lāgān[4] *kutarib ‹tarib·lagˈan* 頌 *sòng* Loblied, Hymne
④maktacun (*tb*) bstod-pa. *bsdˈod pˈa dotba* (*mo*) maytayal *магтаал* (*tu*) taʿrīb·līq/taʿrīf·līq[5] ‹*tarib·lik*[6] 贊 *zàn* Preis, Lob, Rühmen

[1] BL: gzings-bstod. [2] BL und PEK: Die manjurische Umschrift hat *gzings*, während Tibetisch und die Aussprache beide *gzengs* nahelegen. [3] So auch BL. [4] Zu taʿrif vgl. 0582.2. [5] PEK und BL gleich. Zu taʿrīf vgl. 0582.2. [6] Vgl. auch 0736.4.

0739: Fasz. 07:28r/0382 2789–92

①targabun (*tb*) khrims-dbyangs. *kˈrims dbyangs cyimjang* (*mo*) čeger soyul *цээр соёл* (*tu*) farḥīz[1] *parhidz* 箴 *zhēn* Warnung, Verbot
②targacun (*tb*) khrims-sdom. *kˈrims sdom cyimdom* (*mo*) čegerlel *цээрлэл* (*tu*) farḥīz qīldūrġūč[1] *parhidz keildurʿučі*[2] 誡 *jiè* Enthaltung, Meidung, Verbotensein

③folon (*tb*) brkos-byang. *brg'os byang g'oijang* (*mo*) seyilümel *сиҳлмэл* (*tu*) ōyġān farħīz[1] *weigan parhidz*[3] 銘 *míng* eingegrabene Inschrift
④šutucin[4] (*tb*) kha-byang. *k'a byang k'ajang* (*mo*) orusil *оршил* (*tu*) bayānī[5] *bayani* 序 *xù* Vorwort, Vorrede eines Buches

[1] Zu farħīz vgl. 0656.4. [2] PEK: Eintrag unvollständig, vgl. TB/TIS. [3] So auch BL. [4] Hauer: Neubildung für sioi, 序 *xù*. [5] Wohl zu P < A *bayān* being clear, distinct, manifest; speaking clearly and distinctly; declaration, assertion, affirmation; explanation, description; etc. (SG 214).

0740: Fasz. 07:28v 2793–6

①yarun (*tb*) mgo-byang. *mgo byang gojang* (*mo*) tatal *мамал* (*tu*) āyrgaškan *airg'ašig'an* 引 *yǐn* Einleitung, Einführung in ein Buch
②tucibun (*tb*) mjug-byang. *mjiyuḳ byang jukjang* (*mo*) үагүалүэа *загалга* (*tu*) čīqārġān *cikar·gan* 跋 *bá* Ausdruck, Vorwort eines Buches
③sirebun (*tb*) rgyun-chags. *rgyun ciyaks juncak* (*mo*) ürgüljīlel *үргэлжлэл* (*tu*) ōn bīlä taħṣīn·lagān[1] *yun biliye tah'asen·lag'an* 行 *xíng* Sangweise, Weise
④bodon (*tb*) rtsis-thabs. *rtsis tabs dzitab* (*mo*) bodul *бодол* (*tu*) ħaṣāb·dān[2] *h'asab·dan* [策/策] *cè* Rechnung, Berechnung, Anschlag, Plan

[1] Zu taħṣīn vgl. P < A *taḥsīn* doing well and handsomely; rendering good, comely, or pleasing; approbation; applause, cheers (SG 284). [2] Zu ħaṣāb vgl. 0269.1 + P *-dān an affix denoting what holds or contains anything* (SG 500).

0741: Fasz. 07:29r/0383 2797–800

①yohibun (*tb*) yig-cha. *yiḳ ciya ikca* (*mo*) onulүэа *онолго* (*tu*) ʿalāğlīq ħaṣāb[1] *ʿala·jilik h'asab* 略 *lüè* Dokumentensammlung, Zusammenstellung von Schriften
②leolen (*tb*) 'grel-ba. *ᵍgrel ba relba* (*mo*) sigümjīlel *шүүмжлэл* (*tu*) ħakāyä[2] *h'ag'aye/h'ak'aye*[3] 論 *lùn* Erörterung, Diskussion, Disputation
③gisuren (*tb*) zin-bris. *zin bris sinbiri* (*mo*) ögülel *өгүүлэл* (*tu*) ṣözlāsīs *sodz·lašiši* 語 *yǔ* Unterredung
④ejetun (*tb*) brjed-byang. *brjiyed byang jetjang* (*mo*) oyilalүэа *ойлгого* (*tu*) mülk qīlġān *mulke keil·gan* 誌 *zhì* Aufzeichnung, Beschreibung, Schilderung, Darstellung

[1] Zu ħaṣāb vgl. 0269.1. [2] Vgl. 1734.1. [3] PEK und TB/TIS gleich, vgl. BL für die Emendation.

0742: Fasz. 07:29v 2801–3

①ejehen (*tb*) tshig-'grel. *tshyk ᵍgrel tshykrel* (*mo*) tayilulүэа *тайлбаргага* (*tu*) tūtqān *tut·kan* 注 *zhù* Kommentar, Vermerk
②suhen (*tb*) ṭikka.[1] *c°i g'g'a j'ikg'a* (*mo*) taүʿalүʿэа/taүalүэа *таалга* (*tu*) maʿnī šīš·gān[2] *mani šišig'an* 疏 *shū* Erklärung, Kommentar
③subun (*tb*) mṭha'/mthag-dpyod.[3] *ṃtak dp'yod takjot* (*mo*) ilүalүэа *ялгалга* (*tu*) farq qōy·ġūč[4] *parke koʻuči* 辨 *biàn* Aufklärung, Auseinandersetzung, Erörterung, Kommentar

[1] Skt. *ṭīkā*, „Kommentar". Vgl. Abb. auf S. 208. . [2] Zu maʿnī vgl. 0326.1. [3] Die manjurischen Umschriften legen mthag-dpyod nahe, bestätigt durch BL. [4] P < A *farq* separating, dividing; deciding judicially; separation, distinction, division; the parting of the hair; the head, summit, top; defect, something amiss, deterioration (SG 921).

Schrifttum, 3.

④bithei hacin. ilaci. (*tb*) slob-graʿi-skor. gsumpa. *slob grai sg'or gsum p'a lobrai g'or sumba* (*mo*) bičig-ün jüil. үurbaduүar. *Бичгийн зүйл. Гурвдугаар.* (*tu*) kitāb·nīng qışmī üčünğī[1] *kitab·ning keismi yucunji* [書/書] [類/類]. 第三. *shū lèi. dì sān.*

[1] Zu kitāb vgl.0729.3. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0743: Fasz. 07:30r/0384 2804–7

①iletun (*tb*) gsal-byed. *gsal byed saljet* (*mo*) iledkel *илтгэл* (*tu*) munāğat/munāğāt[1] *munajat* 表 *biǎo* Offenlegung, Klarlegung, Offenbarung
②faksalan (*tb*) dbye-'byed. *dbye ᵇbyed jenjet* (*mo*) ilүal *ялгал* (*tu*) farq qōyūb ārīqān[2] *parke koyob airi·kan/airi·gan*[3] 判 *pàn* Sonderung, Scheidung
③sarkiyan (*tb*) bshus-yig. *bšus yiḳ šui'ik* (*mo*) baүulүal *буулгал* (*tu*) yötkägan *yotk'ag'an* [錄/錄] *lù* Reinschrift, Abschrift
④kimcin (*tb*) rtsom-rgyug. *rtsom rgyuḳ dzomjuk* (*mo*) kinal *хянал* (*tu*) ānčīgalāğān/yinčīgalāğān[4] *ʏincig'a·lag'an* 考 *kǎo* Nachprüfung

[1] A vokalisiert. Zu munāğāt vgl. 0645.1. Vgl. Abb. auf S. 208. [2] Zu farq vgl. 0472.3. [3] PEK: Diakritikum fehlt. Vgl. TB. [4] PEK: Einziges Vorkommen dieser Schreibung.

0744: Fasz. 07:30v 2808–11

①alibun (*tb*) 'bul-yig. *ᵇbul yiḳ bulaik* (*mo*) ergül *өргөл* (*tu*) tūtqān *tut·kan/tut·gan*[1] 呈 *chéng* Eingabe
②neilen (*tb*) gsol-'phrin. *gsol ᵇprin solpirin* (*mo*) medegülel *мэдүүлэл* (*tu*) āčqān *ačikan* 啓 *qǐ* Ausführung, Darstellung
③banjibun (*tb*) bsgrigs. *bsgriḳs rik* (*mo*) jokiyal *зохиол* (*tu*) faydā/fāydā qīlġān[2] *paida keil·gan* 編 *biān* literarisches Werk, Kompendium
④tuwabun (*tb*) gzigs-byang. *gzik's byang dzikjang* (*mo*) üjegülel *үзүүлэл* (*tu*) körkütgän *k'or*

k'otg'an 覽 *lăn* Überschau, Schau, Betrachtung, Überblick

[1] PEK: Schwacher Punkt neben der zweiten Silbe wirkt wie ein Fleck, scheint aber ein Diakritikum zu sein, da auch BL und TB/TIS *tut·gan* schreiben. Vgl. Abb. auf S. 208. [2] Zu fāydā vgl. 0280.1.

0745: Fasz. 07:31r/0385 2812–5

①neilebun (*tb*) go-byed. *go byed gojet* (*mo*) ɣarɣal *гаргал* (*tu*) āčdūrġān *ačidur·gan* [發/發][1] *fā* Einführung, Ausführung

②duwalibun (*tb*) sde-tshan. *sde tshan detshan* (*mo*) ayimaɣlal *аймаглал* (*tu*) bāb·līk[2] *bab·lik* [類/類] *lèi* nach Kategorien geordnetes Buch

③gûnicun (*tb*) mgur. *mgûr*[3] *gur* (*mo*) sanal *санал* (*tu*) ṣaġanīb ta'rīf·laġān/ta'rīf·lāġān[4] *sa'a·nib ṯarib·lagan* [懷/懷] *huái* eingedenk

④cibsin (*tb*) skyo-ngag. *sg'yo ng'ak jonggak* (*mo*) ɣuniɣal *гунигал* (*tu*) tīn·ġūč *tin'uči* [歎/歎] *tàn* Beseufzen, Beklagen

[1] BL schreibt . [2] Zu P < A *bāb* a gate, a door; the chapter of a book, section, division, head, heading; etc. (SG 135). [3] PEK: Vgl. Schreibung in 2657.2. [4] Zu ta'rīf vgl. 0582.2.

0746: Fasz. 07:31v 2816–9

①nasara bithe (*tb*) gdungs-dbyangs. *gdungs dbyangs dungjang* (*mo*) emgenikü bičig, basa ɣasalaqu bičig kememüi *эмгэнэх бичиг, бас гаслах бичиг хэмээмүй* (*tu*) farī·šān·līq/farīšān·līq bīlä ta'rīf·lāġān kitāb[1] *parišan·lik biliye ṯarib·lagan kitab* 誄 *lěi* Nachruf

②jurucilen (*tb*) zung-ldan. *zung ldan dzungdan* (*mo*) qooslaqu, basa qooslal kememüi *хослох, бас хослол хэмээмүй* (*tu*) ğūf·lāġān[2] *jub·lagan* 四六 *sì liù* Text aus vier oder sechs paarweise einander gegenübergestellten Wörtern

③juru gisun (*tb*) cha-yig. *ciya yiḳ cai'k* (*mo*) qoos uyangɣ·a *хос үзэгэ* (*tu*) ğūb/ğūf ṣöz[2] *jub sodz* 對子 *duì zi* Spruchpaar

④fiyelen (*tb*) ldebs. *ldebs deb* (*mo*) bölüg *бөлөг* (*tu*) faṣlī[3] *pasli* [章/章] *zhāng* Abschnitt, Strophe, Kapitel, Stück

[1] „b" von kitāb ohne Punkt. farīšān zu P *parešān* dispersed, scattered; dishevelled; disturbed, perplexed, confounded, distracted, agitated, afflicted, vexed, sad, melancholy; unfortunate; disgusted (SG 247). Zu ta'rīf vgl. 0582.2. Zu kitāb vgl.0729.3. [2] Zu ğūf vgl. 0114.3. [3] P < A *faṣl* cutting, dissecting, disjoining, separating, dividing, interrupting, interposing, intervening; a section, article, chapter or other division of a book, etc. (SG 931).

0747: Fasz. 07:32r/0386 2820–3

①meyen (*tb*) tshan-pa. *tshan p'a tshanba* (*mo*) anggi *ангги* (*tu*) qatār[1] *katar* 節 *jié* Stück, Teil, Abteil, Abteilung, Abschnitt

②gisun (*tb*) rkang-pa. *rg'ang p'a g'angba* (*mo*) badaɣ *бадаг* (*tu*) ṣöz *sodz* 句 *jù* Rede, Wort

③lakcan (*tb*) shad. *šad šat* (*mo*) tasulburi *масалбар* (*tu*) tūr·ġūč *tur'uči* 讀 *dòu* Pause im Vortrag, Absatz, Komma

④jise (*tb*) ma-yig. *ma yiḳ mai'k* (*mo*) eke *эх* (*tu*) mūṣuv'vadä[2] *muso·wada* [草/草][藁/稿] *cǎo gǎo* Konzept, Entwurf

[1] P < A *qiṭār* coming and going; a string of camels (in poetry of ten) following one another; a rank, order, series, row (SG 976f). [2] A vokalisiert. P < A *musauvadat, musauvada* (fem. of *musauwad*), blackened; a black thing; a note or memorandum-book, the first sketch, conception, or rough draft of anything, with many blottings and corrections; a rough copy (SG 1240). Vgl. Abb. auf S. 208.

0748: Fasz. 07:32v 2824–7

①šusihe (*tb*) shang/shing-byang.[1] *šing byang šing yang* (*mo*) temdeg modu *тэмдэг мод* (*tu*) tāxtā·čāq[2] *tahata·cak* [牌/牌] 子 *pái zi* Urkunde, Ausweis, Verzeichnis

②dangse[3] (*tb*) deb-yig. *deb yiḳ deb ik* (*mo*) dangsa[4] *данс* (*tu*) daṣtūr[5] *dastur* 檔案 *dàng'àn* Akten, Liste, Register

③cese[6] (*tb*) mgo-ldab. *mgo ldab g'odab* (*mo*) čėsė[6] *цэс* (*tu*) ğūz[7] *jus* [册/冊] 子 *cè zi* Register

④afaha (*tb*) shog-ldeb. *šok ldeb šokdeb* (*mo*) qaɣudasu *хуудас* (*tu*) vārāḥ/vāraq[8] *waraḥe/warak* 篇子 *piān zi* Papierblatt, Buchseite, Zettel

[1] PEK: Vokal fehlt, vgl. auch manjurische Umschriften und BL. [2] Zu tāxtā vgl. 0427.2. [3] Hauer: 檔子 *dàngzi*. [4] 檔子 *dàngzi*. [5] Zu daṣtūr vgl. 0325.3. [6] 冊子 *cèzi*. [7] Vgl. P < A *ğūz* part, portion, particle; an ingredient; a quire of paper; a metrical foot; a section of a book (SG 361). [8] Zu vāraq vgl. 0815.2.

0749: Fasz. 07:33r/0387 2828–31

①afahari (*tb*) shog-tshar. *šok sar/tshar*[1] *šoktshar* (*mo*) čuɣ'uudasu/čuɣudasu *цуудас* (*tu*) xaṭ·güč[2] *hat·guči* 簽子 *qiān zi* Papierstreifen, Zettel, ins Buch gesteckter Etikettzettel, roter Verschlußstreifen auf Briefumschlägen

②buḳdari (*tb*) shog-dril. *šok dril šokril* (*mo*) ebkemel, basa nuɣulburi kememüi *эвхмэл, бас нугалбар хэмээмүй* (*tu*) daṣtak[3] *dastak* [摺/摺] 子 *zhé zi* beschriebener Faltbogen, Bericht

③ajige buḳdari (*tb*) shog-dril-chung-ba. *šok dril ciung ba šokril cungwa* (*mo*) bičiqan ebkemel *бяцхан эвхмэл* (*tu*) kīčīk daṣtak[4] *kicik dastak* 掐子 *qiā zi* kleines Faltheft für Notizen

④debtelin[5] (*tb*) deb-ther. *deb ter debter* (*mo*) debter[5] *дэвтэр* (*tu*) daftar[6] *dabtar* 本子 *běn zi* Heft

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] Zu xaṭ vgl. 0776.2., siehe auch 2763.4. [3] P *dastak* a little hand; a plough-handle; a spindle; a clapping of hands; a pass, passport, permit, licence; a summons or order to appear; a commission; a rap at the door (SG 523). [4] Zu daṣtak vgl. 0749.2. [5] tb. *deb-ther*. [6] P < A *daftar* a book, record, register, journal (SG 528).

0750: Fasz. 07:33v 2832–4

①debtelin-i burgiyen (*tb*) deb-ther-gyi-gYogs. *deb ther gyi gyoks debtergiyok* (*mo*) debter-ün γadar *дэвтрийн гадар* (*tu*) daftar-nīng/daftar-nīng ğiltī[1] *dabtar-ning jilti* 書殼子 *shū ké zi* Heftumschlag, Heftdeckel

②dobton (*tb*) bam-po. *bam p'o bambo* (*mo*) duγtui *дуγтуй* (*tu*) maqāvä[2] *makawa* 套 *tào* Hülle, Futteral, Überzug, Umschlag, Scheide, Buchhülle

③yohi (*tb*) bod.[3] *bod bot* (*mo*) ijī, basa tegüs kememüi *шэс, бас төгс хэмээмүй* (*tu*) fütün *putun* 部 *bù* aus mehreren Heften bestehender Band eines Werkes

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL. Zu daftar vgl. 0749.4. Zu ğiltī vgl. P *ğild* the skin, hide, leather; binding of a book; volume, book (SG 368). [2] Arab. Vgl. P < A *muqauva* strengthened; pasteboard, cardboard; a case, especially one of a circular oblong shape, in which rolls of papers are carried (SG 1296). [3] Bestätigt durch BL.

Schrifttum, 4.

④bithei hacin. duici. (*tb*) slob-gra'i-skor. bzhi-pa. *slob grai sg'or bzhi p'a lobrai g'or šiba* (*mo*) bičig-ün jüil. dörbedüger. *Бичгийн зүйл. Дөрөвдүгээр.* (*tu*) kitāb-nīng qışmī törtünğī[1] *kitab-ning keismi tortonji* [書/書] [類/類]. 第四. *shū lèi. dì sì.*

[1] Zu kitāb vgl.0729.3. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0751: Fasz. 07:34r/0388 2835–8

①ashabuha gisun (*tb*) zur-mchan. *zur mtshan surtshan* (*mo*) qadamal üge *хадмал үг* (*tu*) šarhī-līk şöz[1] *šarhi-lik sodz* 繁辭 *xì cí* „Angehängte Worte", der 文王 *Wén Wāng* und dem Herzog von ZHŌU zugeschriebene Kommentar zu den Hexagrammen des 易經 *Yìjīng*

②fisembuhe gisun (*tb*) mchan-'grel. *mtshan 'grel tshanrel* (*mo*) öskegsen üge *өсгөсөн үг* (*tu*) yiğīb šīš-gan şöz *yiyeib šišig'an sodz* 文言 *wén yán* dem Konfuzius zugeschriebener Anhang zum YÌJĪNG mit Erklärung der beiden ersten Hexagramme 乾 *Qián* und 坤 *Kūn*

③arbun-i ulabun (*tb*) dbyibs-bshad. *dbyibs bšad ibšat* (*mo*) bayidal-un sülbege *байдлын сүлбээ* (*tu*) tarzī-nīng ūlāšīsī[2] *tardz-ning ulašiši* 象傳 *xiàng zhuàn* Anhang zum YÌJĪNG

④lashalaha ulabun (*tb*) thag-bcad. *tak bjiyad takjat* (*mo*) tasuluγsan-u sülbege *масласны сүлбээ* (*tu*) āğrāydūğān ūlāšīsī *ačaraidu-gan ulašiši* 彖傳 *tuàn zhuàn* Entschiedene Überlieferung, die jedem Hexagramm des YÌJĪNG beigefügte Erklärung WÉN WĀNG's

[1] Zu P < A *šarḥ* explaining, expounding; explanation, declaration; commentary, annotation, paraphrase, interpretation (SG 740f); wtl. etwa *erklärende Worte.* [2] Zu tarzī vgl. 1331.1.

0752: Fasz. 07:34v 2839–42

①ashabuha gisun-i ulabun (*tb*) zur-mchan-gyi-rgyun. *zur mtshan gyi rgyun surtshan***giyun* (*mo*) qadamal üge-yin sülbege *хадмал үгийн сүлбээ* (*tu*) šarhī-līk şöz-nīng ūlāšīsī *šarhi-lik sodz-ning ulašiši* 繁辭傳 *xì cí zhuàn* des Konfuzius Erklärungen zu den Hexagrammen des YÌJĪNG

②jijuhan be gisurehe ulabun (*tb*) phyag-rgya'i-ngag-rgyun. *pyak rgyai ng'ak rgyun cakjai akjun* (*mo*) külil-i kelegsen sülbege *хүлилийг хэлсэн сүлбээ* (*tu*) ram-māl bīlā gääf-lāš-gān ūlāšīsī *rammal biliye giyablaši-gan ulašiši* 說卦傳 *shuō guà zhuàn* „Überlieferung von Besprechungen der Hexagramme", Anhang zum YÌJĪNG

③jijuhan be faidaha ulabun (*tb*) phyag-rgya'i-bkod-rgyun. *pyak rgyai bg'od rgyun cakjai g'otjun* (*mo*) külil-i jīgdegülügsen sülbege *хүлилийг жигдүүлсэн сүлбээ* (*tu*) ram-māl bīlā qatārlāšqān ūlāšīsī[1] *rammal biliye katar-lašikan ulašiši* 序卦傳 *xù guà zhuàn* „Überlieferung der Reihenfolge der Hexagramme", letzter Anhang des YÌJĪNG

④jijuhan be suwaliyaganjaha ulabun (*tb*) phyag-rgya'i-sprel-rgyun. *pyak rgyai sp'rel rgyun cakjai bareljun* (*mo*) külil-i qoličalduγsan sülbege *хүлилийг хольцолдсон сүлбээ* (*tu*) ram-māl-lā qošūlūšqān ūlāšīsī *rammal-la košo-lušiyakan ulašiši* 雜卦傳 *zá guà zhuàn* „Vermischte Überlieferungen zu den Hexagrammen", Anhang zum YÌJĪNG

[1] Zu qatār vgl. 0747.1.

0753: Fasz. 07:35r/0389 2843–6

①akūi ten (*tb*) stong-gzhi. *sd'ong gzhi dongši* (*mo*) qoγosun-u tuyil *хоосны үйл* (*tu*) yōq mīğādī *yok mi'adi*[1] 無極 *wú jí* Gipfel des Nichts

②amba ten (*tb*) gzhi-chen. *gzhi cin/cen*[2] *šicen* (*mo*) yeke tuyil *ux myйл* (*tu*) nahāyet mīğādū/mīğādī[3] *nah'ayadi/nah'ayeti mi'adi/mi'adi*[4] 太極 *tài jí* höchster Punkt, Pol, Gipfel

③juwe muru (*tb*) phyogs-gnyis. *pyoks gniyis cokni* (*mo*) qoyar tölüb *хоёр мөлөө* (*tu*) īkī şıyāqī[5] *iki syyakei* 兩儀 *liǎng yí* die beiden Ordner, d. h. YÁNG und YĪN

④duin arbun (*tb*) cha-bzhi. *ciya bzhi caši* (*mo*) dörben bayidal *дөрөвн байдал* (*tu*) tört tarzī[6] *torte tardz* 四象 *sì xiàng* die vier Gestaltungen: das 老 *lǎo* und das 少 *shào* von 陽 *Yáng* und 陰 *Yīn*

[1] TB/TIS: *yok mi adi*, BL: *yok mi-gadi.* [2] So auch BL. [3] Vgl. BL. Zu nahāyet vgl. 1623.3. [4] PEK: Diakritikum falsch positioniert. BL: *nah'ayeti mi-gadi.* [5] Zu şıyāqī vgl. 1333.3. [6] Zu tarzī vgl. 1331.1.

0754: Fasz. 07:35v 2847–50

①jijuhan[1] (*tb*) phyag-rgya. *pyak rgya cirja* (*mo*) külil *хуялил* (*tu*) ram·māl/ram·māl[2] *rammal* 卦 *guà* Diagramm, Trigramm, Hexagramm des YIJING

②jijun (*tb*) re-kha. *re k'a rek'a* (*mo*) jiruqai *зурхай* (*tu*) šārāq·lāġūč *šarak·laʸuči* 爻 *yáo* Strich, Linie

③kulun (*tb*) khen.[3] *ken ken* (*mo*) möngke *мөнх* (*tu*) mard[4] *marte*[5] 乾 *qián* „Festigkeit", Name eines Trigrammes (dem Nordwesten zugeordnet) und des 1. Hexagrammes im YIJING

④lifan (*tb*) kham.[6] *k'am k'am* (*mo*) sibardal *шавардал* (*tu*) āb *ab* 坎 *kǎn* „Fällen", Name eines Trigrammes (dem Norden zugeordnet) und des 29. Hexagrammes im YIJING

[1] Hauer: Neubildung für *gùwa*, 卦 *guà*. [2] PEK: Einziges Vorkommen dieser orthographischen Variante. [3] 乾 *qián*. Die tibetischen Namen der acht Trigramme geben ältere chinesische Aussprachen wieder. [4] Evtl. zu P *mard* a man, hero; brave, bold; a male; capable or able of (SG 1211). [5] So auch BL und TB/TIS. [6] 坎 *kǎn*.

③ Vgl. 4606.3. ④ Vgl. 4613.3.

0755: Fasz. 07:36r/0390 2851–4

①ilihen (*tb*) gin.[1] *Gin gin* (*mo*) jөгsulta *зогсолт* (*tu*) gūḫ *ḵ'o*[2] 艮 *gèn* „Stillehalten", Name eines Trigrammes (dem Nordosten zugeordnet) und des 52. Hexagrammes im YIJING

②aššan (*tb*) zin.[3] *zin sin* (*mo*) ködelül *хөдлөл* (*tu*) raʿad *raʿat* 震 *zhèn* „Erschüttern des Donners", ein Trigramm (dem Osten zugeordnet) und das 51. Hexagramm des YIJING

③dosin (*tb*) zon.[4] *zon son* (*mo*) orulta *оролт* (*tu*) bād *bat* 巽 *xùn* „Eindringen", Name eines Trigrammes (dem Südosten zugeordnet) und des 57. Hexagrammes des YIJING

④eldehen (*tb*) li.[5] *lii lii* (*mo*) gerelül *гэрлэл* (*tu*) ātaš[6] *ataši* 離 *lí* „Leuchten", ein Trigramm (dem Süden zugeordnet) und 30. Hexagramm des YIJING

[1] 艮 *gèn*. [2] So auch BL. [3] 震 *zhèn*. [4] 巽 *xùn*. [5] 離 *lí*. [6] Vgl. P *ātiš* fire; light, splendour; etc. (SG 13).

① Vgl. 4619.3. ② Vgl. 4619.2. ③ Vgl. 4620.4. ④ Vgl. 4613.4.

0756: Fasz. 07:36v 2855–8

①dahasun (*tb*) khon.[1] *k'on kon* (*mo*) eyebergü *эвэрүү* (*tu*) zan[2] *dzan* 坤 *kūn* „Willfährigkeit", eines der acht Trigramme (dem Südwesten zugeordnet), das 2. Hexagramm des YIJING

②urgunjen (*tb*) dwa.[3] *dowa du* (*mo*) bayasul *баясал* (*tu*) ħüz *h'oodz*[4] 兌 *duì* „Frohsinn", Name eines Trigrammes (dem Westen zugeordnet) und des 58. Hexagrammes im YIJING

③sonio (*tb*) ya. *ya ya* (*mo*) örügesün *өрөөсөн* (*tu*) tāq *tak* [奇/奇] *jī* ungerade Linie der Hexagramme des YIJING

④juru (*tb*) cha. *ciya ca* (*mo*) tegüs, basa jīgür kememüi *төгс, бас жигүүр хэмээмүй* (*tu*) ğūf[5] *jub* 耦 *ǒu* gerade Linie der Hexagramme des YIJING

[1] 坤 *kūn*. [2] P *zan* a woman; a lady; a bride, a wife; effeminate, timid, cowardly; one who assumes a bold and animated air in walking (SG 623), Übersetzung von 坤 *kūn*, u. a. „weiblich". [3] 兌 *duì*. [4] BL: *h'aodz*, aber TB/TIS: *h'oodz*. [5] Zu ğūf vgl. 0114.3.

① Vgl. 4606.4. ② Vgl. 4621.1.

Schrifttum, 5.

①bithei hacin. sunjaci. (*tb*) slob-graʿi-skor. lnga-pa. *slob grai sgʿor lngʿa pʿa, lobrai gʿor aba* (*mo*) bičig-ün jüil. tabuduγar. *Бичгийн зүйл. Таводугаар.* (*tu*) kitāb=nīng qiṣmī beešinǧī/beešīnǧī[1] *kitab=ning keismi biyešenji* [書/書][類/類]. 第五. *shū lèi. dì wǔ.*

[1] Zu kitāb vgl.0729.3. Zu qiṣmī vgl. 0001.3.

0757: Fasz. 07:37r/0391 2859–61

②igengge/ikengge[1] (*tb*) khyab. *kʿyab cab* (*mo*) aγuu *ағуу* (*tu*) ilğān·ğān *ilgan·gan* 元 *yuán* der Erste von Vieren nach dem YIJING-Anfang

③hafungga (*tb*) gsal. *gsal sal* (*mo*) nebterkei *нэвтэрхий* (*tu*) zāk·līk *dzak·lik*[2] 亨 *hēng* der Zweite von Vieren nach dem YIJING-Anfang

④acangga (*tb*) rdzogs. *rdzoks dzok* (*mo*) barilduγ=a *барилдалга* (*tu*) qām·lāšīq·līq *kamlašik·lik* 利 *lì* der Dritte von Vieren nach dem YIJING-Anfang

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *ikengge*. [2] So auch BL.

0758: Fasz. 07:37v 2862–5

①jekdungge (*tb*) rtag. *rdʿak dak* (*mo*) batu *бат* (*tu*) tītik·līq *titik·lik* 貞 *zhēn* der Vierte von Vieren nach dem YIJING-Anfang

②sain (*tb*) bzang. *bzang dzang* (*mo*) el *эл* (*tu*) yāxšī *yakši* 吉 *jí* Glück (als Begriff des YIJING)

③ehe (*tb*) ngan. *ngʿan an* (*mo*) qarsi *харш* (*tu*) yamān *yaman* 凶[1] *xiōng* Unglück (als Begriff des YIJING)

④aliyacun (*tb*) ʿgyod. [6]*gyod jot* (*mo*) gemsigüleng *гэмшгэлэн* (*tu*) fūšmān[2] *pušiman* 悔 *huǐ* Reue (als Begriff des YIJING)

[1] BL schreibt 凶. [2] Vgl. P *pišmān* penitent (SG 253).

0759: Fasz. 07:38r/0392 2866–9

①jabcacun (*tb*) le-lan. *le lan lelan* (*mo*) jimelge *замлэгээ* (*tu*) maṇʿaj[1] *man·aʿi* 吝 *lìn* Bedauern (als Begriff des YIJING)

②a (*tb*) thabs. *tabs tab* (*mo*) arγ▫a *арга* (*tu*) ārkak[2] *arg'ak* [陽/陽] *yáng* Yang-Linie der Tri- und Hexagramme des YÌJĪNG
③e (*tb*) shes-rab. *šes rab šerab* (*mo*) bilig *билиг* (*tu*) mu'anīṯ[3] *mu'anis* [陰/陰] *yīn* Yin-Linie der Tri- und Hexagramme des YÌJĪNG
④ganggan (*tb*) sra. *sra sara* (*mo*) qatan *хатан* (*tu*) čārṣ *carsy* 剛 *gāng* hart, stark

[1] A vokalisiert. Evtl. zu P < A *man'*, *mana'* (v.n.) forbidding repelling, counteracting, inhibiting, rejecting, withholding, refusing, preventing, denying, dissuading; prohibition, hindrance, obstacle, preventive, refusal, opposition (SG 1331). Vgl. Abb. auf S. 208. [2] PEK: Als Analogieschluß würde hier muzgar 0075.1 erwartet. [3] A vokalisiert. Vgl. hierzu 0075.2. Vgl. Abb. auf S. 208.

0760: Fasz. 07:38v 2870–3

①genggen (*tb*) 'jam. [fi]*jiyam jam* (*mo*) uriyalγ'u/ uriyalγu *урилгуу* (*tu*) yūmšāq *yumšak* 柔 *róu* weich, schwach
②aššan (*tb*) gYo. *gyo yo* (*mo*) ködelülge *хөдлөлгө* (*tu*) ān▫ṣız *an▫sydz* 動 *dòng* Erschütterung, Antrieb
③cibsen (*tb*) brtan. *brd'an dan* (*mo*) nam *нам* (*tu*) bāṣīq *basyk* 靜 *jìng* lautlose Stille
④dursun (*tb*) gzugs. *gzuḳs dzuk* (*mo*) dürsü *дүрс* (*tu*) šaklī[1] *šakli* 體 *tǐ* Form, Gestalt

[1] Vgl. P < A *šakl* anything suitable, becoming; resemblance, likeness; figure, form, shape; effigy, semblance, image; mien, face, appearance, etc. (SG 754).

0761: Fasz. 07:39r/0393 2874–7

①arbun (*tb*) dbyibs. *dbyibs ib* (*mo*) bayidal *байдал* (*tu*) ṣınī *syni* 象 *xiàng* Erscheinungsform
②jijuhan-i arbun (*tb*) phyag-rgya'i-dbyibs. *pyak rgyai dbyibs cakjai ib* (*mo*) külil-ün bayidal *хүлийн байдал* (*tu*) körādūġān ṣīn *k'oradu▫gan sen* 卦象 *guà xiàng* „Gestaltung der Trigramme", dem YÌJĪNG vorgedruckte Merkverse von je sieben chinesischen Zeichen
③jijuhan-i ucun (*tb*) phyag-rgya'i-dbyangs. *pyak rgyai dbyangs cakjaijang* (*mo*) külil-ün daγuu *хүлийн дуу* (*tu*) ramal körādūġān/körādūġān nāxašī[1] *remali/ramli k'oradu▫gan nahaši*[2] 卦歌 *guà gē* Merkverse auf die Verteilung der 64 Hexagramme unter die fünf Triebkräfte
④jijuhan-i kûbulin (*tb*) phyag-rgya'i-sgyur/bsgyurba.[3] *pyak rgyai bsgyur ba cakjai jurwa* (*mo*) külil-ün qubisqal *хүлийн хувьсгал* (*tu*) ramal körādūġān örügān[4] *ramli k'oradu▫gan uirug'an* 卦 [變/變] *guà biàn* Wandelung der Trigramme

[1] ;PEK: Einziges Vorkommen der Schreibung körādūġān, vgl. TB für die Emendation. Zu ramal vgl. ram+māl (0752.2–4), ram2āl (0754.1). Zu nāxašī vgl. 0703.4. [2] Vgl. BL und TB/TIS sowie den folgeden Eintrag. [3] PEK: Die manjurische Umschrift sieht phyag-rgya'i-bsgyur-ba, vgl. auch BL. [4] PEK: Zur Orthographie vgl. ram▫māl (0752.2–4), ram'māl (0754.1).

0762: Fasz. 07:39v 2878–81

①nirugan-i gisun (*tb*) ri-mo'i-bshad-pa. *ri moi bšad p'a rimoi šatba* (*mo*) jiruγ-un üges *зурвуун үгс* (*tu*) ṣīzādūġān▫nīng ṣözī *sydzadu▫gan▫ning sodz* 圖 [說/說] *tú shuō* „Erklärung der Abbildungen", Anhang zum YÌJĪNG
②šengkiri/šengkiri-i foyodoro kooli[1] (*tb*) mo-bdar-gyi-srol. *mo bdar gyi srol modargi sorol* (*mo*) sibesün belgedekü qauli *шивээсэн бэлгэдэх хуулъ* (*tu*) ōt bīlä šīb▫šāġān ṛāṣmī[2] *ut biliye šib▫šagan ṛ'asmi/resmi*[3] 筮儀 *shì yí* Schafgarbenkommentar zum YÌJĪNG
③foyodon (*tb*) mo. *mo mo* (*mo*) belge, basa sorilγ▫a kememüi *бэлгэ, бас сорилго хэмээмүй* (*tu*) šīb▫šāġān *šib▫šagan* 占 *zhān* Orakel
④foyodombi (*tb*) mo-'debs. *mo* [fi]*debs mondeb* (*mo*) belgedemüi, basa sorimui kememüi *бэлгэдмүй, бас соримуй хэмээмүй* (*tu*) šīb▫šāydū *šib▫šaidu* 占卜 *zhān bǔ* das Orakel befragen

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, Hu: *šengkiri-i*, An: *šengkiri*. [2] Zu reṣmī vgl. 0418.2. [3] PEK: Diakritikum verrutscht und Buchstabe falsch aufgefaßt. Emendation durch Kontext, BL und TB/TIS bestätigt.

Schrifttum, 6.

①bithei hacin. ningguci. (*tb*) slob-gra'i-skor. drug-pa. *slob grai sg'or druḳ p'a, lobrai g'or jukba,* (*mo*) bičig-ün jüil. jiryuduγar. *Бичгийн зүйл. Зургадугаар.* (*tu*) kitāb▫nīng qışmī āltīngī[1] *kitab▫ning keismi altinji* [書/書] [類/類]. 第六. *shū lèi. dì liù.*

[1] Zu kitāb vgl.0729.3. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0763: Fasz. 07:40r/0394 2882–4

②joringga (*tb*) rtsom-gdan. *rtsom gdan dzomdan* (*mo*) sedüb *сэдэв* (*tu*) īlġārlīq *il'ar▫lik* 題目 *tí mù* Ziel habend, Thema
③šu fiyelen (*tb*) rtsom-pa. *rtsom p'a dzomba* (*mo*) udq▫a uyangγ▫a *үмгэ үянгэ* (*tu*) xaṭ faṣlī[1] *hat pasli* 文[章/章] *wén zhāng* nach bestimmten Regeln aufgebauter Aufsatz, 文章 *wénzhāng*
④joringga-i faksabun (*tb*) rnam-bshad. *rnam bšad namšat* (*mo*) sedüb-ün ilγal *сэдвийн ялгал* (*tu*) īlġārlīq▫nīng farq▫līqī[2] *il'ar▫lik▫ning parke▫likei* 破題 *pò tí* „Zerteilung des Themas", 1. Teil des 文章 *wénzhāng*

[1] Zu xaṭ vgl. 0776.2. Zu faṣlī vgl. 0746.4. [2] Zu farq vgl. 0472.3.

0764: Fasz. 07:40v 2885–8

①joringga-i acabun (*tb*) tshig-'brel. *tshyk* [fi]*brel tshykrel* (*mo*) sedüb-ün barildulγ▫a *сэдвийн барилдалга* (*tu*) īlġārlīq▫nīng qām-lāšīq-līqī *il'ar▫*

lik=ning kamlašik·likei [承/承] 題 *chéng tí* „Anpassung des Themas“, 2. Teil des 文章 *wénzhāng*
② deribure giyangnan (*tb*) bshad-pa'i-sgo. *bšad p'ai sgo šatbigo* (*mo*) egüskekü ögülel *үүсгэх өгүүлэл* (*tu*) bāšlāb āyt·qān manī/ma‹nī[1] *bašilab ait·kan mani* 起講 *qǐ jiǎng* erster erläuternder Teil des 文章 *wénzhāng*
③ joringga-i yarun (*tb*) bshad-pa-la-'jug-pa. *bšad p'a la ʰjiyuḳ p'a šatbala jukba* (*mo*) sedüb-ün uduridqal *сэдвүүн удиртгал* (*tu*) ilġārlīq=nīng bāšlām·čīṣī *il‘ar·lik=ning bašilam·cisi* 領題 *lǐng tí* „Zitate zum Thema“, Teil des 文章 *wénzhāng*
④ deribure fiyentehe (*tb*) thog-ma'i-rnam-grangs. *tok mai rnam grangs tokmai namrang* (*mo*) ekilekü qubiyari *эхлэх хувааръ* (*tu*) bāšlāb barābarlāšīgān[2] *bašilab bara·barlašig'an* 起股 *qǐ gǔ* Anfangsteil des 文章 *wénzhāng*

[1] Vgl. BL. Zu ma‹nī vgl. 0326.1. [2] Zu barābar vgl. 0987.1.

0765: Fasz. 07:41r/0395 2889–92

① joringga-i tucibun (*tb*) rtsom-gzhi. *rtsom gzhi dzomši* (*mo*) sedüb-ün үarүalγ=a *сэдвүүн гарагаа* (*tu*) ilġārlīq=nīng čīqārīš *il‘ar·lik=ning cikariši* 出題 *chū tí* „Ausführung des Themas“, Teil des 文章 *wénzhāng*
② dulimbai fiyentehe (*tb*) bar-gyi-rnam-grangs. *bar gyi rnam grangs barginamrang* (*mo*) dumdadu qubiyari *дундад хувааръ* (*tu*) ūtrā barābarlāšķān/barābarlāšīgān[1] *utra bara·barlašig'an* 中股 *zhōng gǔ* mittlerer Abschnitt des 文章 *wénzhāng*
③ amargi fiyentehe (*tb*) mjug-gi-rnam-grangs. *mjiyuḳ Gi rnam grangs jukgi namrang* (*mo*) qoyitu qubiyari *хойт хувааръ* (*tu*) keeyen barābarlāšķān/barābarlāšīgān[1] *kiyeyen bara·barlašig'an* 後股 *hòu gǔ* Schlußstück des 文章 *wénzhāng*
④ ajige šošobun (*tb*) sdoms-chung. *sdoms ciung domcung* (*mo*) baγ=a quriyangγui *бага хураангуй* (*tu*) kīčīk yiġīš *kicik ʸʸeiši* 小結 *xiǎo jié* kleine Zusammenstellung, Rekapitulation, Name eines Abschnittes des 文章 *wénzhāng*

[1] PEK: Konjektur nach 0764.4. Zu barābar vgl. 0987.1.

0766: Fasz. 07:41v 2893–6

① amba šošobun (*tb*) sdoms-ċhen. *sdoms ċin/ciyen*[1] *domcen* (*mo*) yeke quriyangγui *их хураангуй* (*tu*) čūng yiġīš *cung ʸʸeiši* 大結 *dà jié* „große Zusammenfassung“, Teil des 文章 *wénzhāng*
② simnere buḳdarun (*tb*) zhu-dpe. *zhu dp'e šube* (*mo*) silγaqu ebkemeltü *шалгах эвхмэлт* (*tu*) baḥaṯ qīlādūġān daštak[2] *bah'as/bahas keiladugan dastak*[3] 試[卷/卷] *shì juàn* Prüfungsarbeit
③ behei araha buḳdarun (*tb*) snag-yig-dpe. *snak yiḳ dp'e nak ikbe* (*mo*) beke-ber bičigsen ebkemeltü *бэхээр бичсэн эвхмэлт* (*tu*) ṣıyālāb fütükān daštak[4] *syya·lab putug'an dastak* [墨/墨][卷/卷] *mò juàn* Faltblatt mit Reinschrift der Prüfungsarbeit
④ cinuhûn-i araha buḳdarun (*tb*) mtshal-yig-dpe. *mtshal yiḳ dp'e tshal ikbe* (*mo*) singqu-ber bičigsen ebkemeltü *шунхаар бичсэн эвхмэлт* (*tu*) ṣurx·lāb fütükān daštak[5] *surhe·lab putug'an dastak* 硃[卷/卷] *zhū juàn* mit roter Tusche geschriebene Abschrift der Prüfungsarbeit

[1] BL: *sdoms cen.* [2] Zu baḥaṯ vgl. 0360.2. Zu daštak vgl. 0749.2. [3] BL, PEK und TB/TIS: Einziges Vorkommen dieser Umschriftvariante. [4] Zu daštak vgl. 0749.2. [5] Denominales Verb zu ṣurx, vgl. 3119.4. Zu daštak vgl. 0749.2.

0767: Fasz. 07:42r/0396 2897–900

① buḳdarun-i talgari (*tb*) dpe-rgyag. *dp'e rkyaḳ/rgyak*[1] *bejak* (*mo*) ebkemeltü-yin tal=a *эвхмэлтийн тал* (*tu*) daštak üṣtünī[2] *dastak ustuni* [卷/卷] 面 *juàn miàn* Außenseite des Faltheftes mit der Examensarbeit
② buḳdarun-i jumanggi (*tb*) dpe-khug. *dp'e kuk bekuk* (*mo*) ebkemeltü-yin taγarčuγ *эвхмэлтийн маарцаг* (*tu*) daštak=nīng čīltī/ğīltī[3] *dastak=ning cilti/jilti*[4] [卷/卷] 袋 *juàn dài* Einsammelsack für die Examensarbeiten
③ tuwabungga (*tb*) bsgrags-tho. *bsgreḳs/bsgraks to*[5] *rakto* (*mo*) tungqʻaγ/tungqaγ *мунхаг* (*tu*) kōrüš·lūq *k'oruši·luk* 榜 *bǎng* die öffentlich zur Schau angeschlagene Namenliste der erfolgreichen Examenskandidaten
④ gaiha gebui bithe[6] (*tb*) bdams-tho. *bdams to damto* (*mo*) silγaju oruγsan ner=e-yin bičimel *шалгаж орсон нэрийн бичмэл* (*tu*) ālġān ātī=nīng ḳitāb/kitābī[7] *algan ati=ning ḳitabi* 題名[錄/錄] *tí míng lù* Liste der im Magister (進士 *jìnshì*)-Examen erfolgreich gewesenen Kandidaten

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] Zu daštak vgl. 0749.2. [3] Zu daštak vgl. 0749.2. Zu ğīltī vgl. 0750.1. [4] Zur Emendation vgl. 0750.1. [5] PEK: Eintrag unvollständig, außerdem ein Diakritikum zu viel, Konjektur durch BL bestätigt. [6] Hauer: *gaiha gebui bithe.* [7] Bestätigt durch BL. Zu kitāb vgl.0729.3.

Schrifttum, 7.

① bithei hacin. nadaci. (*tb*) slob-gra'i-skor. bdun-pa. *slob grai sg'or bdun p'a, lobrai g'or dunba* (*mo*) bičig-ün jüil. doluduγar. *Бичгийн зүйл. Долдугаар.* (*tu*) kitāb=nīng qışmī yetinğī[1] *kitab=ning keismi yetinji* [書/書][類/類]. 第七. *shū lèi. dì qī.*

[1] Zu kitāb vgl.0729.3. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0768: Fasz. 07:42v 2901–3

② banjibumbi (*tb*) rtsom. *rtsom dzom* (*mo*) jokiyamui *зохиомуй* (*tu*) faydā/fāydā

qïlādū[1] *paida keiladu* 編纂 *biān zuǎn* zusammenstellen, verfassen, schreiben
③arambi (*tb*) 'bri. ⁶*bri biri* (*mo*) bičimüi *бичмүй* (*tu*) qïlādū *keiladu* 作文 *zuò wén* schreiben
④fisembumbi (*tb*) gab-bshus. *gab bšus gabšui* (*mo*) delgeregülümüi *дэлгэрүүлмүй* (*tu*) .būnayād/būnayād qïlādū/qïlādū[2] *bunayat keiladu* [述/述] 說 *shù shuō* weiterberichten

[1] Zu fāydā vgl. 0280.1. [2] PEK: Es fehlen ein Punkt unter „b" und zwei Punkte auf „q", korrekte Schreibung durch BL bestätigt.

0769: Fasz. 07:43r/0397 2904–7

①irgebumbi (*tb*) tshigs-bcad-byed. *tshyks bǰiyad byed tshykjatjet* (*mo*) silüglemüi *шүлэглэмүй* (*tu*) ša'ri āytādū[1] *šari aitadu* 作詩 *zuò shī* Lieder machen, Verse machen, dichten
②ubaliyambumbi (*tb*) bsgyur. *bsgyur jur* (*mo*) orčiγulumui *орчүүлмүй* (*tu*) örüydū *oiruidu* [繕/翻] 譯 *fān yì* verdolmetschen, übersetzen
③jiselembi (*tb*) ma-yig-'bri. *ma yiḳ* ⁶*bri mai'kbiri* (*mo*) ekelemüi *эхэлмүй* (*tu*) muṣv'vaydā qïlādū[2] *moswaida keiladu* [起/起][草/草] *qǐ cǎo* ein Konzept machen, im Entwurf niederschreiben, im Unreinen aufsetzen
④sisetembi (*tb*) ma-yig-sgrigs. *ma yiḳ sgriḳs mai'krik* (*mo*) nuruγubčilamui *нүрүүвчилмүй* (*tu*) qōbqā köčürādū *kobka kucuradu* [起/起][兗/荒][藁/稿] *qǐ huāng gǎo* ein Konzept schreiben

[1] Vgl. P < A *šiʿr* poetry, verse; a verse, a couplet; knowing, understanding, perceiving (SG 746). [2] Zu muṣv'vaydā vgl. 0747.4.

0770: Fasz. 07:43v 2908–11

①mahûlambi (*tb*) bsub. *bsub sub* (*mo*) balalumui *балалмүй* (*tu*) öčürādū *ucuradu* 塗抹 *tú mǒ* Schriftzeichen ausstreichen
②kûwarambi (*tb*) snog. *snok nok* (*mo*) küriyelemüi *хүрээлмүй* (*tu*) qalāām ūrādū[1] *kaliyam uradu* 勾抹 *gōu mǒ* Schriftzeichen durch Umkreisen ausstreichen
③aitubumbi (*tb*) slar-gso. *slar gso larso* (*mo*) tengküregülümüi *тэнхрүүлмүй* (*tu*) qūt-qūzūdū *kût-kûdzudu* 圈活 *quān huó* ausgestrichene Schriftzeichen wiederherstellen
④dasambi (*tb*) 'chos. ⁶*ciyos coi* (*mo*) ǰasamui *засмүй* (*tu*) yāṣāydū/yaṣāydū *yasaidu* 改正 *gǎi zhèng* verbessern, korrigieren

[1] Zu qalāām vgl. 0816.2.

0771: Fasz. 07:44r/0398 2912–5

①sarkiyambi[1] (*tb*) ngo-bshus. *ng'o bšus ošui* (*mo*) seyiregülümüi *сүүрүүлмүй* (*tu*) köčürādū *kucuradu* 抄寫 *chāo xiě* ins Reine schreiben
②sarkiyabumbi (*tb*) ngo-bshus-byed. *ng'o bšus byed ošuijet* (*mo*) seyiregülgemüi *сүүрүүлгэмүй* (*tu*) .köčürātadū/köčürtadū[2] *.kucur·tadu* 使抄寫 *shǐ chāo xiě* ins Reine schreiben lassen
③doolambi (*tb*) bshus-'bebs. *bšus* ⁶*bebs šuibeb* (*mo*) baγulγamui *бүүлгамүй* (*tu*) baqïb köčürādū *bakeib kucuradu* 謄寫 *téng xiě* abschreiben, ins Reine schreiben
④doolabumbi (*tb*) bshus-'bebs-'jug. *bšus* ⁶*bebs* ⁶*jiyuḳ šuibebjuk* (*mo*) baγulγaγulumui *бүүлгүүлмүй* (*tu*) baqïb .köčürātadū/köčürtadū[3] *bakeib .kucur·tadu* 使謄寫 *shǐ téng xiě* abschreiben lassen

[1] Hauer: *sarkiyabumbi, sarkiyan, sarkiyanumbi.* [2] Bestätigt durch BL. [3] Vgl. BL.

0772: Fasz. 07:44v 2916–9

①kiyalambi (*tb*) .mṛdzer-sdom.[1] *.mṛdzes/mrdzer sdom*[2] *.dzeidom/dzerdom*[2] (*mo*) tobkimui *моохимүй* (*tu*) qādāydū *kadaidu* 釘書 *dìng shū* durch Eintreiben von Papierkeilen Bücher heften
②dobtolombi (*tb*) bam-po-byed. *bam p'o byed bambojet* (*mo*) duγtuyilamui *дүгтүйлмүй* (*tu*) maqāvālāydū[3] *makawa·laidu* 裝套 *zhuāng tào* in eine Hülle oder ein Futteral tun
③ulebumbi (*tb*) pir-ga-gso. *p'ir ga gso birg'aso* (*mo*) idegülümüi *идүүлмүй* (*tu*) ṣürkaydū *surg'aidu* [餂/餂] 筆 *tiǎn bǐ* den Pinsel eintauchen, mit Tusche tränken
④suimbi (*tb*) bdar. *bdar dar* (*mo*) ǰuγuramui *зүүрмүй* (*tu*) ädaydū *adzaidu* 研[墨/墨] *yán mò* Tusche reiben

[1] PEK und BL gleich. Vermutlich mdzer-sdom? Ein Anlaut *mrdz* ist im Tibetischen sonst nicht belegt. [2] Vgl. BL. [3] Denominales Verb zu P < A *muqauva*, vgl. 0750.2.

0773: Fasz. 07:45r/0399 2920–3

①šurdembi (*tb*) dbu-chung. *dbu ciung ucung* (*mo*) toγuriγulumui *моохүүлмүй* (*tu*) ṣākīn·lāydū[1] *sakin·laidu* 字頭圈圈 *zì tóu quān quān* Wörter oder Buchstaben einkreisen
②arambi (*tb*) 'bri. ⁶*bri biri* (*mo*) bičimüi *бичмүй* (*tu*) fūtüydū *putuidu* 寫字 *xiě zì* schreiben
③gingguleme arambi (*tb*) gzab-yig. *gzab yiḳ dzab ik* (*mo*) kičiyenggüyilen bičimüi *хичээнгүйлэн бичмүй* (*tu*) īkiram/īkirām bīlä fūtüydū[2] *ikiram biliye putuidu* 寫楷字 *xiě kǎi zì* Normalschrift schreiben
④gidame arambi (*tb*) gzab-ma-bshar. *gzab ma bšar dzabmašar* (*mo*) darun bičimüi *дарын бичмүй* (*tu*) maṣv'vadā fūtüydū[3] *maswada putuidu* 寫行書字 *xiě xíng shū zì* Kurrentschrift schreiben

[1] Zu ṣākīn vgl. 0781.4. [2] Zu īkirām vgl. 1480.2. [3] Zu maṣv'vadā vgl. 0747.4.

0774: Fasz. 07:45v 2924–7

①lasihime arambi (*tb*) rgyug-yig. *rgyuḳ yiḳ juki'k* (*mo*) güilgen bičimüi, basa tatalγan bičimüi kememüi *гүйлгэн бичмүй, бас маталган бичмүй хэмээмүй* (*tu*) qōpqālāb fùtüydū *kobka·lab putuidu* 寫[草/草] 字 *xiě cǎo zì* Konzeptschrift („Grasschrift“) schreiben

②jijumbi (*tb*) 'phred-thig. ᶠ*pred tiḳ perettik* (*mo*) jurumui *зурмүй* (*tu*) b̲āṣādū *bisadu/basadu*[1] [畫/畫][畫/畫] *huà huà* Striche machen, Linien ziehen, zeichnen

③torgimbi (*tb*) thig-le. *tiḳ le tikle* (*mo*) toγuriγlamui *моүроголомүй* (*tu*) ṣākīn qīlādū[2] *sakin keiladu* 字旁圈圈 *zì páng quān quān* neben Schriftzeichen Kreise setzen, interpungieren

④jusumbi (*tb*) gzhung-thig. *gzhung tiḳ šungtik* (*mo*) ǰu'radasulamui/juradasulamui[3] *зүрдасламүй* (*tu*) biṣtar tārtādū *bistar ṯaratadu/tartadu*[4] 打[邊/邊] 字 *dǎ dàng zì* auf dem Papier Linien ziehen

[1] Vgl. BL und TB/TIS. [2] Zu ṣākīn vgl. 0781.4. [3] BL: mo. *zuradasulamui, basa suy'um tatamui kämämüi.* [4] PEK und TB/TIS gleich. Vgl. BL.

0775: Fasz. 07:46r/0400 2928–31

①jasigan (*tb*) 'phrin. ᶠ*prin pirin* (*mo*) ǰakiy=a *заχиа* (*tu*) ābarādūġān xabar[1] *abaradu·gan habar* [寄/寄] 的信物 *jì de xìn wù* auf weitere Entfernung geschickte schriftliche Mitteilung, Brief[2]

②jasimbi (*tb*) 'phrin-bskur. ᶠ*prin bsgur pirin*gur* (*mo*) ǰakimui *захимүй* (*tu*) ābarādū *abaradu* [寄/寄] 信物 *jì xìn wù* schriftliche Meldung schicken, einen Brief schicken

③anggai jasimbi (*tb*) ngag-'phrin. *ng'ak* ᶠ*prin akpirin* (*mo*) amabar ǰakimui *амаар захимүй* (*tu*) āġïz bīlā āb̲arādū/ābarādū[3] *aᵛeidz biliye abaradu* [寄/寄] 口信 *jì kǒu xìn* mündlich Nachricht geben

④jasibumbi (*tb*) 'phrin-bskur-'jug. ᶠ*prin bsgur* ᶠ*jiyuḳ pirin*gurjuk* (*mo*) ǰakiγulumui *захиулмүй* (*tu*) ābarātadū *abara·tadu* 使[寄/寄] 信 *shǐ jì xìn* schriftliche Mitteilung schicken lassen

[1] Zu xabar vgl. 1574.3. [2] Auf nähere Entfernungen geschickte heißen ma. bithe 0776.2. [3] PEK: Einziges Vorkommen dieser Schreibung, vgl. TB.

0776: Fasz. 07:46v 2932–5

①jasiha[1] (*tb*) 'phrin-btang. ᶠ*prin bd'ang pirindang* (*mo*) ǰakiba *заχиа* (*tu*) ābardī *abardi* 已[寄/寄] 信 *yǐ jì xìn* hat eine schriftliche Meldung geschickt

②bithe (*tb*) bskur-yig. *bsgur yiḳ gur ik* (*mo*) bičig *бичиг* (*tu*) xaṭ[2] *hat* 書札 *shū zhá* Schriftstück, Schriftsatz, Dokument

③bithelembi (*tb*) yig-bskur. *yiḳ bsgur ik gur* (*mo*) bičig ilegemüi *бичиг илгээмүй* (*tu*) xaṭ ābarādū[2] *hat abaradu* [寄/寄] 字 *jì zì* ein Schreiben schicken, schriftlich benachrichtigen

④alibumbi (*tb*) zhu-shog. *zhu šok šušok* (*mo*) ergün barimui *өргөн баримүй* (*tu*) bīlindūrādū *bilin·durdu/bilin·duradu*[3] 呈[遞/遞] *chéng dì* in Empfang nehmen lassen, darreichen, überreichen, einreichen

[1] Hauer: *jasimbi, jasihabi.* [2] xaṭ, P *xaṭ* < A *xaṭṭ* writing;delineating (SG 465f). [3] PEK: Emendation auf Basis des Turki, durch BL bestätigt.

0777: Fasz. 07:47r/0401 2936–8

①fir seme arambi (*tb*) mgyogs-yig. *mgyoks yiḳ jok ik* (*mo*) tegüdege ügei bičimüi *мүүдээгүй бичмүй* (*tu*) čūṣlāb fütüydū *cuslab putuidu* 寫作[敏/敏][捷/捷] *xiě zuò mǐn jié* würdig schreiben

Schrifttum, 8.

②bithei hacin. jakûci (*tb*) slob-gra'i-skor. brgyad-pa. *slob grai sg'or brgyad p'a lobrai g'or giyatba* (*mo*) bičig-ün jüil. nayimaduγar. *Бичгийн зүйл. Наймдугаар.* (*tu*) kitāb=nīng qıṣmī ṣakizīngǧī[1] *kitab=ning keismi sakidzenji* [書/書][類/類]. 第八. *shū lèi. dì bā.*

③hergen (*tb*) yi-ge. *yi ge ige* (*mo*) üsüg *үсэг* (*tu*) xaṭ[2] *hat* 字 *zì* Buchstabe, Schriftzeichen, Schrift

④manju hergen (*tb*) manydzu'i-yi-ge. *mniydzui yi ge manjui ige* (*mo*) manǰu üsüg *манж үсэг* (*tu*) mānǧū xaṭī[2] *manju hati* 清字 *qīng zì* mandschurische Schrift

[1] Zu kitāb vgl.0729.3. Zu qıṣmī vgl. 0001.3. [2] Zu xaṭ vgl. 0776.2.

0778: Fasz. 07:47v 2939–42

①tulergi hergen (*tb*) phyi'i-yi-ge. *p̲yi̲/pyi yi ge*[1] *c̲i ige*[2] (*mo*) γadaγadu üsüg *гадаад үсэг* (*tu*) talā ħurūf[3] *tala hurub* 外字 *wài zì* in der Mandschuschrift die unter TÀIZŌNG hinzugefügten Buchstaben, welche chinesische Laute wiedergeben[4]

②gargata hergen (*tb*) yig-rkyang. *yiḳ rg'yang yikjang* (*mo*) γaγčaqan üsüg, basa d'a̲ng/dang üsüg kememüi[5] *ганцхан үсэг, бас дан үсэг хэмээмүй* (*tu*) yalāng ħurūf[3] *yalang hurub* [單/單] 字 *dān zì* einzelner Buchstabe, einzelnes Schriftzeichen

③holboho hergen (*tb*) sbrags-yig. *sbraks yiḳ barak ik* (*mo*) qolbuγsan üsüg *холбосон үсэг* (*tu*) qōšqān ħurūf[3] *košikan hurub* [連/連] 字 *lián zì* verbunden geschriebene Mandschubuchstaben

④ešeme acabuha hergen (*tb*) sdebs-yig. *sdebs yiḳ deb ik* (*mo*) nayiraγuluγsan üsüg *нийрүүлсан үсэг* (*tu*) ħağä ħurūf[3] *h'aja hurub* 切音字 *qiē yīn*

zì durch den Anlaut des ersten und den Auslaut des zweiten chinesischen Zeichens dargestellte Aussprache eines dritten Zeichens

[1] Vgl. BL und TB. [2] PEK: Eintrag unvollständig, Raum für erste Silbe freigelassen. Vgl. TB. [3] Zu ħurūf vgl. 0330.2. [4] Hauer: also ma. *ş, c', j', ǰ, g', z* usw. [5] mo. *d'ang üsüg*: 單 (字) *dān(zì)*.

0779: Fasz. 07:48r/0402 2943–6

①monggo hergen (*tb*) sog-yig. *sok yiķ sok ik* (*mo*) mongγul üsüg *монгол үсэг* (*tu*) qālmāq ħurūf[1] *kalmak hurub* [蒙/蒙] 古字 *měng gǔ zì* mongolischer Buchstabe, mongolische Schrift
②nikan hergen (*tb*) rgya-yig. *rgya yiķ giya ik* (*mo*) kitad üsüg *хятад үсэг* (*tu*) xıṭāy ħurūf[1] *heitai hurub* [漢/漢] 字 *hàn zì* chinesische Schrift
③fukjingga hergen (*tb*) skor-yig. *sg'or yiķ g'or ik* (*mo*) tulγurun üsüg *мулгарын үсэг* (*tu*) šikaṣṭ/šikaṣtā ħurūf[2] *šik'asta hurub* [篆/篆] 字 *zhuàn zì* antike Schriftzeichen, Siegelschrift
④ilan acangga hergen (*tb*) sbrel-yig. *sbrel yiķ berel ik* (*mo*) γurban neyičitü üsüg *гурван нийцэт үсэг* (*tu*) üč qāmlāšqān ħurūf[3] *ükioi kamlaši·kan hurub*[4] 三合字 *sān hé zì* drei chinesische Zeichen, die behufs Wiedergabe der mandschurischen Aussprache zu einer Silbe vereinigt sind

[1] Zu ħurūf vgl. 0330.2. [2] PEK: Vgl. 4623.2–4633.3 für die Emendation. šikaṣtā, P *šikasta*, „hand-writing" (SG 753), zu ħurūf vgl. 0330.2. [3] So auch BL. Zu ħurūf vgl. 0330.2. [4] So auch BL.

0780: Fasz. 07:48v 2947–50

①ginggulere hergen (*tb*) gzab-ma. *gzab ma dzabma* (*mo*) kičiyenggüyilekü üsüg *хичээнгүйлэх үсэг* (*tu*) īkirām-lāydūġān ħurūf[1] *ikiram·laidu·gan hurub* 楷書 *kǎi shū* Normalschrift
②gidara hergen (*tb*) bshar-ma. *bšar ma šarma* (*mo*) daruqu üsüg *дарах үсэг* (*tu*) bī·nūqat·lāydūġān ħurūf[2] *binukat·laidu·gan hurub* 行書 *xíng shū* Kurrentschrift
③lasihire hergen (*tb*) rgyug-ma. *rgyuķ ma jukma* (*mo*) güilgekü üsüg, basa talγaqu/tataγaqu üsüg kememüi[3] *гүйлгэх үсэг, бас матлагах үсэг хэмээмүй* (*tu*) qōbqālāydūġān ħurūf[2] *kobka·laidu·gan hurub* [草/草] 字 *cǎo zì* Konzeptschrift
④sidengge hergen (*tb*) 'bru-tsha. [6]*bru tsha burutsha* (*mo*) ǰabsar-un üsüg *завсрын үсэг*[4] (*tu*) ğadūvāl ħurūf[2] *jaduwal hurub* 隸書 *lì shū* chinesische Kanzleischrift, erfunden von 程邈 *Cheng Miao* der 秦 *Qin*

[1] Denominales Verb zu zu īkirām, vgl. 1480.2. Zu ħurūf vgl. 0330.2. [2] Zu ħurūf vgl. 0330.2. [3] Vgl. BL. [4] GZS: *zurlaga, zurxaï*.

0781: Fasz. 07:49r/0403 2951–4

①jijun (*tb*) yig-dkyus. *yiķ dg'yus ikgyui* (*mo*) ǰiruqai *зурхай* (*tu*) bāṣ·qān *bas·kan* 字[畫/畫] *zì huà* Strich, Linie
②a (*tb*) yig-so. *yiķ so ikso* (*mo*) a *a* (*tu*) tīš *tiši* 字[牙/牙] *zì yá* A-Strich der Schrift, Buchstabe A
③šaka (*tb*) tsa-rtags. *tsa rd'aks dzadak* (*mo*) araγ·a *apaa* (*tu*) fiš *piši* 字撇 *zì piě* Buchstabenstrich nach links unten
④fuka (*tb*) thig-le. *tiķ le tikle* (*mo*) bintü *биит* (*tu*) ṣākīn[1] *sakin* 字圈 *zì quān* Interpunktionskreis, diakritischer Kreis beim Buchstaben ma. *h*

[1] Evtl. zu P< A *sākin* quiet, peaceful, sedate; firm, fixed, still; a consonant not followed by a short vowel, quiescent; an inhabitant (SG 642).

0782: Fasz. 07:49v 2955–8

①tongki (*tb*) tshegs. *tsheks tshek* (*mo*) dusul *дусал* (*tu*) čikït *cikeit* 字[點/點] *zì diǎn* diakritischer Punkt neben dem Buchstaben
②uncehen (*tb*) yig-mjug. *yiķ mjiyuķ ikjuk* (*mo*) segül *сүүл* (*tu*) qūyrūğï *koiru'ei* 字尾 *zì wěi* Schwanz der mongolischen und Mandschubuchstaben
③doron-i uncehen (*tb*) gzab-mjug. *gzab mjiyuķ dzabjuk* (*mo*) bilig-ün segül *билгийн сүүл* (*tu*) xōš xaṭ·nīng dāmnäṣī[1] *hoši hat·ning damna·si* 楷字尾 *kǎi zì wěi* Schwanz der Mandschubuchstaben und der chinesischen 楷書 *kǎishū*
④suihon-i uncehen (*tb*) bshar-mjug. *bšar mjiyuķ šarjuk* (*mo*) soyuγ·a segül *соёо сүүл* (*tu*) qōbqā xaṭ·nīng dāmnäṣī[2] *kobka hat·ning damna·si* [草/草] 字尾 *cǎo zì wěi* Endstrich der mandschurischen Schreibbuchstaben

[1] Zu xōš vgl. 0067.3. Zu xaṭ vgl. 0776.2. [2] Zu xaṭ vgl. 0776.2.

0783: Fasz. 07:50r/0404 2959–62

①cik[1] (*tb*) shad. *šad šat* (*mo*) čiγ/čeg *цэг* (*tu*) āyä *aya* 句讀 *jù dòu* mit dem Pinsel in Texte gesetzter Interpunktionskreis
②si (*tb*) bar. *bar bar* (*mo*) ǰai *зай* (*tu*) qūyrūġ·lūq *koiruk·luk* 留空處 *liú kòng chù* Zwischenraum, Abstand
③ci (*tb*) mtshams. *mtshams tsham* (*mo*) ǰabsar *завсар* (*tu*) āyānggū *ayanggu* 留空處[2] *(liú kòng chur)*[3] Abstand zwischen Wörtern und Sätzen
④jurgan (*tb*) yig-shar. *yiķ šar ikšar* (*mo*) ǰirum, basa mör kememüi *жирам, бас мөр хэмээмүй* (*tu*) bištar *bistar* 行 *háng* Reihe, Zeile

[1] Hauer: Dasselbe wie si 0783.2. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

0784: Fasz. 07:50v 2963

①tala (*tb*) 'phreng-bar. [6]*preng bar perengbar* (*mo*) tal·a *мал* (*tu*) ārāṣī *arasi* 行旁空處 *háng páng kòng chù* leerer Raum zwischen zwei Zeilen

Namen verschiedener Schriftstile werden in den Ergänzungen unter Schrifttum 3–4, 書類第三、四, 4622.4–4633.3, aufgeführt.

* * * * *

10.2 Schriftgelehrsamkeit.

①bithei tacin-i hacin. (*tb*) yig-slob-gyi-skor. *yiḳ slob gyi sg'or*, *iklob gi g'or* (*mo*) bičig-ün surulγ-a-yin jüil. *Бичгийн суралгын зүйл.* (*tu*) xaṭ örgānīš-nīng qışmī[1] *hat org'aniši-ning keismi* 文學[類/類]. *wén xué lèi.*

[1] Zu xaṭ vgl. 0776.2. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0785: Fasz. 07:51r/0405 2964–6

②tacin (*tb*) slob. *slob lob* (*mo*) surulγ-a *сурлага* (*tu*) örgānīš *org'aniši* 學 *xué* Lehre, Wissenschaft

③tacimbi (*tb*) slob-byed. *slob byed lobjet* (*mo*) surumui *сурмуй* (*tu*) örgānādū *org'anadu* 學[習/習] *xué xí* lernen

④tacinambi (*tb*) slob-du-'gro. *slob du* [6]*gro lob-duro* (*mo*) surur-a odumui *сурахаар одмуй* (*tu*) örgān-galī bārādū *urg'an-g'ali baradu* 去學 *qù xué* lernen gehen

0786: Fasz. 07:51v 2967–70

①tacinjimbi (*tb*) slob-du-'ong. *slob du* [6]*ong lob-du ong* (*mo*) surur-a iremüi *сурахаар ирмүй* (*tu*) örgān-galī käälādū *org'an-g'ali kiyaladu* 來學 *lái xué* lernen kommen

②tacindumbi (*tb*) slob-grogs-byed. *slob groks byed lobrokjet* (*mo*) surulčamui *суралцмуй* (*tu*) örgānīš-šādū *org'ani-šadu* 一齊學 *yī qí xué* gemeinsam lernen, zusammen üben

③tacinumbi[1] (*tb*) slob-par-byed. *slob p'ar byed lobbarjet* (*mo*) surulǰaγamui *суралцгаамуй* (*tu*) örgānāšīb-dū *org'ana-šibdu* 一齊學[2] *(yì qí xué)*[3] gemeinsam lernen, zusammen üben

④hûlambi (*tb*) klog. *g'lok lok* (*mo*) daγudamui *дуудмуй* (*tu*) ōqūydū *okoidu* 讀 *dú* laut lesen, verlesen, ablesen, rezitieren

[1] Hauer: Dasselbe wie tacindumbi 0786.2. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

0787: Fasz. 07:52r/0406 2971–4

①niyelembi[1] (*tb*) 'don. [6]*don don* (*mo*) u'ngsimui/ungsimui *үншмуй* (*tu*) taḥṣīl qīlādū[2] *tah'asyl keiladu* [念/念] *niàn* laut (vor)lesen, verlesen

②gingsimbi (*tb*) gdangs-slob. *gdangs slob danglob* (*mo*) gingginen u'ngsimui/ungsimui *гингинэн үншмуй* (*tu*) ün bīlä ōqūydū *yon biliye okoidu* [吟/吟] 哦 *yín'é* murmeln, brabbeln

③ejembi (*tb*) bzung. *bzung sung* (*mo*) oyilamui, basa temdeglemüi kememüi *ойлмуй, бас тэмдэглэмүй хэмээмүй* (*tu*) muḍmarlāydū *mudzimar-laidu* 記 *jì* sich merken, vermerken, vormerken, aufzeichnen, notieren

④urebumbi (*tb*) bshar. *bšar šar* (*mo*) bolbasuraγulumui *боловсруулмуй* (*tu*) takrār qīlādū[3] *tak'ak'ar/takrar keiladu*[4] 溫[習/習] *wēn xí* einüben, trainieren

[1] Hauer: später *hûlambi*. [2] Wahrscheinlich zu P < A *taḥṣīl* collecting, gathering, gaining; acquiring; acquisition, study; profit, attainment; sum, substance (of a discourse) etc. (SG 285). [3] Zu takrār vgl. 2551.3. [4] PEK: Abschreibefehler einer Vorlage *tak'arar*, vgl. TB/TIS. Das „r" der unbekannten Vorlage wird hier, wie auch an anderen Stellen, mit „k" verwechselt. Vgl. 0627.3. Vgl. Abb. auf S. 208.

0788: Fasz. 07:52v 2975–8

①jafašambi (*tb*) 'chang. [6]*ciyang cang* (*mo*) bariγsaγar amui *барьсаар амуй* (*tu*) ūzāq tūtadū *udzak tutadu* 常在手 *cháng zài shǒu* fleißig nach etwas greifen, ständig in die Hand nehmen

②murušembi (*tb*) cung-zin. *c'iung zin jungsin* (*mo*) tösümüi, basa tölüblemüi kememüi *төсмүй, бас төлөвлөмүй хэмээмүй* (*tu*) tarzīlāydū[1] *tardz-laidu* 得其大[槩/概] *dé qí dà gài* sich ein allgemeines Bild machen, in großen Zügen gestalten

③ureshûn (*tb*) byang. *byang jang* (*mo*) bolbasun, basa bolbasural kememüi *боловсон, бас боловсрол хэмээмүй* (*tu*) fīšiq *pišik* 熟 *shú* gereift, erfahren

④urehebi (*tb*) byang-'dug. *byang* [6]*duḳ jangduk* (*mo*) bolbasurajī *боловсорч* (*tu*) fīš-dī *pišidi* 熟了 *shú le* vertraut geworden

[1] Zu tarzī vgl. 1331.1.

0789: Fasz. 07:53r/0407 2979–82

①šejilembi (*tb*) 'dzin. [6]*dzin dzen* (*mo*) čegejilemüi *цээжилмүй* (*tu*) yād qīlādū[1] *yada keiladu* 背書 *bèi shū* auswendig hersagen, aufsagen

②huwekiyen (*tb*) gzengs-bstod. *gzengs bsd'od sengdot* (*mo*) kökil *хөхил* (*tu*) dālīl[2] *dilil* 興 *xìng* Antrieb, Ansporn, Ermunterung

③huwekiyembi (*tb*) gzengs-bstod-byed. *gzengs bsd'od byed sengdotjet* (*mo*) kökimüi *хөхимүй* (*tu*) dālīl-lāydū[3] *dilil-laidu* 奮興 *fèn xìng* antreiben, aufmuntern, anspornen, ermahnen, fördern

④huwekiyendumbi (*tb*) gzengs-bstod-byas. *gzengs bsd'od byas sengdotjai* (*mo*) kökildümüi *хөхилдмүй* (*tu*) dālīl-lāšādū[3] *dilil-lešedu/dilil-lašadu*[4] 一齊奮興 *yī qí fèn xìng* gemeinsam antreiben, sich gegenseitig ermuntern

[1] Zu yād vgl. 1847.1. [2] P < A *dalīl* a guide, director (SG 533). [3] Denominales Verb zu P < A *dalīl*, vgl. 0789.2. [4] PEK: Scheinbare Diakritika nur Flecken. vgl. BL und TB/TIS. Vgl. Abb. auf S. 208.

0790: Fasz. 07:53v 2983–6

①huwekiyenumbi (*tb*) gzengs-bstod-'jug. *gzengs bsd'od ʰjiyuḳ sengdoljuk* (*mo*) kökiyeldümüi *хөхиэлдмүй* (*tu*) dälīl'lāsīb·dū[1] *dilil·lašibdu* 一齊奮興[2] *(yì qí fèn xìng)*[3] einander ermuntern

②kicembi (*tb*) brtson. *brtson son* (*mo*) kičegemüi, basa kičiyemüi kememüi *хичээмүй* (*tu*) diqat·lāydū *dikat·laidu* [勤/勤] *qín* sich anstrengen, sich Mühe geben, fleißig sein, sich befleißigen

③sithûmbi (*tb*) 'bad. ʰ*bad bat* (*mo*) simdamui *шамдмүй* (*tu*) qatarqanādū *katar·kanadu* 專心 *zhuān xīn* Fleiß aufwenden, sich Mühe geben, sich konzentrieren auf

④girkûmbi (*tb*) sgrims. *sgrims rim* (*mo*) siluγudumui *шулуудмүй* (*tu*) ğadal qīlādū *jadal keiladu* 篤志 *dǔ zhì* sich konzentrieren

[1] Denominales Verb zu P < A *dalīl*, vgl. 0789.2. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

0791: Fasz. 07:54r/0408 2987–90

①sibkimbi (*tb*) zhib-'jug. *zhib ʰjiyuḳ šibjuk* (*mo*) naribčilamui *нарийвчилмүй* (*tu*) fikarī qīlādū[1] *pik'ari keiladu* 詳究 *xiáng jiū* untersuchen, erforschen

②fuhašambi (*tb*) sems-pa. *sems p'a semba* (*mo*) ergičegülümüi *эргэцүүлмүй* (*tu*) tafak'kür qīlādū[2] *tapak·kur keiladu* 推詳 *tuī xiáng* eingehend prüfen, studieren

③jakanjambi (*tb*) rtogs. *rd'oks dok* (*mo*) jabsarčilamui *завсарчилмүй* (*tu*) ṣer ḥaṣāb·lāydū/ḥaṣāb·lāydū[3] *ser h'asab·laidu* 曲盡 *qǔ jìn* aufmerksam untersuchen, sorgfältig studieren, erforschen

④fetembi (*tb*) don-'tshol. *don ʰtshol dontshol* (*mo*) aγudalamui *уудламүй* (*tu*) kōlāb xaγāl/xıγāl qīlādū[4] *k'olab hayal keiladu* 究原 *jiū yuán* nachgraben, schürfen

[1] Zu P < A *fikr, fakr* thinking; thought, reflection, consideration; deliberation, counsel, advice; sentiment; care, solicitude, anxiety (SG 936), wohl direkte Übersetzung von P *fikr kardan denken, nachdenken, reflektieren etc.* (SG 936). [2] Vgl. P < A *tafakkur* thinking, reflecting, meditating, considering; anxiety (SG 314), wohl direkte Übersetzung von P *tafakkur kardan* to consider (SG 314). [3] Denominales Verb zu ḥaṣāb, vgl. 0269.1. [4] Zu xıγāl vgl. 1390.2.

0792: Fasz. 07:54v 2991–4

①alhûdambi (*tb*) dpe-'gre. *dp'e ʰgre bere* (*mo*) daγuriyamui *дууриамүй* (*tu*) dōrāydū *duraidu* 效法 *xiào fǎ* zum Muster nehmen, nachahmen, nacheifern

②songkolombi (*tb*) rjes-'brang. *rjiyes ʰbrang jeibrang* (*mo*) mördemüi, basa jīrumlamui kememüi *мөрдмүй, бас жирамламүй хэмээмүй* (*tu*) fay·rūylāydū *pairwei·leidu/pairwei·laidu*[1] [遵/遵][照/照][2] *zūn zhào* der Spur folgen, die Fährte gehen, sich richten, zum Muster nehmen, gemäß sein, entsprechen

③dursulembi (*tb*) rjes-zhugs. *rjiyes zhuḳs jeišuk* (*mo*) dürsülemüi *дүрсэлмүй* (*tu*) īznī·lāydū *idzni·laidu* 體[驗/驗] *tǐ yàn* nach einem Modell machen, zum Muster nehmen, nachahmen

④dursukilembi[3] (*tb*) rjes-'gro. *rjiyes ʰgro jeiro* (*mo*) dürimlemüi *дүрэмлэмүй* (*tu*) tüzütlāb yürüydū *tudzut·lab yuruidu* 倣效 *fǎng xiào* gleichartig machen, zum Muster nehmen

[1] BL: *pairawai laidu*, TB/TIS: *pairwei laidu*. Vgl. 0802.4. [2] BL schreibt 遵照. [3] Hauer: Dasselbe wie dursulembi 0792.3.

0793: Fasz. 07:55r/0409 2995–8

①šu[1] (*tb*) don. *don don* (*mo*) udq·a *ymга* (*tu*) xaṭ[2] *hat* 文 *wén* Schriftstück, Urkunde, Buch, Gelehrsamkeit, Bildung

②šumbi (*tb*) don-go. *don go don*go* (*mo*) udqadumui *ymгадмүй* (*tu*) xaṭ āčādū[2] *hat acadu* [通/通] 文 *tōng wén* erfahren sein, bewandert sein, gründlich Bescheid wissen

③šungkebi (*tb*) don-rtogs. *don rd'oks dondok* (*mo*) udqači *ymгач* (*tu*) naḥāyetī/nahāyetī āčdī[3] *nah'ayeti ačidi* 文理大[通/通] *wén lǐ dà tōng* gründlich ausgebildet, wohlbeschlagen

④šuwe hafu (*tb*) gting-dpogs. *gd'ing dp'oks dingbok* (*mo*) šuγud nebte *шүүд нэвт* (*tu*) bārī ūčūq *bari ucuk* 貫[通/通] *guàn tōng* gründlich durchgebildet, direkt auf den Grund gehend, von offenem Kopf und durchdringendem Verstand

[1] Hauer: 書 *shū*. [2] Zu xaṭ vgl. 0776.2. [3] Zu nahāyet vgl. 1623.3.

0794: Fasz. 07:55v 2999–3000

①hafumbi (*tb*) gting-rtogs. *gd'ing rd'oks dingdok* (*mo*) nebteremüi *нэвтэрмүй*[1] (*tu*) āčīladū *ačiladu* [通/通] 徹 *tōng chè* hindurchgehen, durchdringen, gründlich verstehen, einfädeln, aufreihen, aufziehen

②hafukabi (*tb*) gting-gzhal. *gd'ing gzhal dingšal* (*mo*) tuγuljï, basa nebtereji kememüi *муулж, бас нэвтэрч хэмээмүй* (*tu*) āčīlīb·dū *ačī·libdu* [通/通] 了 *tōng le* durchstudiert haben, gründlich kennen

[1] GZS: *nāwtārzīī*.

10.3 Unterweisung in schriftlichen Dingen.

①bithei tacihiyan-i hacin. (*tb*) yig-bslab-pa'i-skor. *yiḳ bslab p'ai sg'or, iklab bai g'or* (*mo*) bičig-ün surγaγuli-yin jüil. *Бичгийн сургуулийн зүйл.* (*tu*) xaṭ örgätiš·nīng

qışmī[1] *hat org'atiši-ning keismi* 文教[類/類]. *wén jiào lèi.*

[1] Zu xaṭ vgl. 0776.2. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0795: Fasz. 07:56r/0410 3001–3

②tacihiyan (*tb*) bslab. *bslab lab* (*mo*) surγaγuli *сургууль* (*tu*) örgatīš *org'atiši* 教 *jiào* Unterweisung, Ausbildung, Bildung

③ilan tacihiyan (*tb*) bstan-pa-gsum. *bsd'an p'a gsum danbasum* (*mo*) γurban surγaγuli *гурван сургууль* (*tu*) üč örgatīš[1] *ųųkioi org'atiši*[1] 三教 *sān jiào* die drei Religionen: Staatsreligion bzw. Konfuzianismus, Buddhismus, Taoismus

④uyun eyen (*tb*) gzhung-dgu. *gzhung dgû šunggu* (*mo*) yisün urusqal *есөн урсгал* (*tu*) tōqōz āqīš *tokos akeiši* 九流 *jiŭ liú* die neun Philosophenschulen

[1] So auch BL.

0796: Fasz. 07:56v 3004–7

①geren dz tanggû boo (*tb*) rigs-mang-rus-brgya. *riks mang rus brgya rikmang rumgiya* (*mo*) olan ori jaγun ger *олон орь зуун гэр* (*tu*) yigïn īčmā‘ yüz öy *yi'en ij'ima'i yudz wei* 諸子百家 *zhū zĭ băi jiā* die 100 Berufenen der Meister, das sind die 189 家 *jiā* der 漢書 *Hànshū*

②tacihiyambi (*tb*) legs-slob. *leks slob leklob* (*mo*) surγaγulilamui *сургууллилмуй* (*tu*) örgatädū *org'atadu* 教訓 *jiào xùn* ausbilden, instruieren, belehren (Menschen)

③tacihiyabumbi (*tb*) legs-slob-byed. *leks slob byed*[1] *leklobjet* (*mo*) surγaγulilaγulumui *сургууллилуулмуй* (*tu*) örgat-tūrādū *org'at-turadu* 使教訓 *shĭ jiào xùn* ausgebildet werden

④tacibumbi (*tb*) legs-slob-'jug. *leks slob* ⁶*jiyuḳ leklobjuk* (*mo*) surγamui *сургамуй* (*tu*) örgatīb-dū *org'atibdu* [指/指] 教 *zhĭ jiào* lernen lassen, lehren, unterrichten, belehren

[1] PEK: Schriftbild der zweiten Silbe teilweise undeutlich. Vgl. Abb. auf S. 208.

0797: Fasz. 07:57r/0411 3008–11

①hûlabumbi (*tb*) klog-'jug. *g'lok* ⁶*jiyuḳ lokjuk* (*mo*) daγudaγulumui *дуудуулмуй* (*tu*) ōqūtādū *okotadu* 使讀 *shĭ dú* rufen lassen, verlesen lassen

②ejebumbi (*tb*) bzung-'jug. *bzung* ⁶*jiyuḳ sungjuk* (*mo*) oyilaγulumui *ойлуулмуй* (*tu*) tūt-tūrādū *tut-turadu* 使記 *shĭ jì* vermerken lassen, aufzeichnen lassen

③šejilebumbi (*tb*) 'dzin-'jug. ⁶*dzin* ⁶*jiyuḳ dzenjuk* (*mo*) čegejilegülümüi *цээжлүүлмүй* (*tu*) yād āldūrādū[1] *yada alduradu* 使背 *shĭ bèi* auswendig hersagen lassen

④huwekiyebumbi (*tb*) gzengs-bstod-'jug. *gzengs bsd'od* ⁶*jiyuḳ sengdotjuk* (*mo*) kökigülümüi *хөхүүлмүй* (*tu*) dilīl-lāštūrādū/dälīl-lāštūrādū[2] *dilil-laši-turadu* 鼓舞 *gŭ wŭ* antreiben lassen

[1] Für P *yād* vgl. 0789.1;Zu yād vgl. 1847.1. Kausativ zur wörtlichen Übersetzung von P *yād giriftan* to remember, recollect, make mention, keep in memory, be mindful; to learn, get by heart (SG 1524). [2] Zu P < A *dalīl*, vgl. 0789.2.

0798: Fasz. 07:57v 3012–5

①jorin (*tb*) ston. *sd'on don* (*mo*) jorilta *зорилт* (*tu*) īšārat/īšārāt[1] *išarte/išarat*[2] 意[指/指][3] *yì zhĭ* Ziel, Absicht, Hinweis, Erläuterung

②jorimbi (*tb*) ston-par-byed. *sd'on p'ar byed donbarjet* (*mo*) jiγamui *заамуй* (*tu*) īšārat/īšārāt qīlādū[4] *išarte/išarat keiladu*[2] [指/指] 示[5] *zhĭ shì* weisen, hinweisen, verweisen

③joribumbi (*tb*) ston-'jug. *sd'on* ⁶*jiyuḳ donjuk* (*mo*) jiγalγamui *заалгамуй* (*tu*) īšārat/īšārāt qīldūrādū[1] *išarte/išarat keilduradu*[2] 使[指/指] 示[6] *shĭ zhĭ shì* zeigen lassen, weisen lassen

④jorišambi (*tb*) rgyun-du-ston. *rgyun du sd'on jundudon* (*mo*) jiγalkilemüi *заалхулмуй* (*tu*) ṣıġıl/ṣıġīl īšārat/īšārāt qīlādū[7] *syčil/syj'il išarte/išarat keiladu*[8] 常[指/指] 示[9] *cháng zhĭ shì* immerzu hinweisen, fortwährend hinzeigen, ständig unterweisen

[1] Über dem Buchstaben „t“ fehlen zwei Punkte, durch BL bestätigt. Zu īšārāt vgl. 0329.4. [2] BL und PEK gleich. [3] BL schreibt 意指. [4] Zu īšārāt vgl. 0329.4. [5] BL schreibt 指示. [6] BL schreibt 使指示. [7] Zu ṣıġıl vgl. 0616.2. Zu īšārāt vgl. 0329.4. [8] Vgl. BL. [9] BL schreibt 常指示.

0799: Fasz. 07:58r/0412 3016–9

①giyangnambi (*tb*) 'chad. ⁶*ciyad cat* (*mo*) tayilburilamui *маўлбарламуй* (*tu*) ma‘nī āytādū[1] *mani aitadu* 講 *jiăng* deuten, erklären

②giyangnabumbi (*tb*) 'chad-par-byed. ⁶*ciyad p'ar byed catbarjet* (*mo*) tayilburilaγulumui *маўлбарлуулмуй* (*tu*) ma‘nī āyt-tūrādū[1] *mani ait-turadu* 使講 *shĭ jiăng* deuten lassen, erklären lassen

③giyangnandumbi (*tb*) 'chad-grogs-byed. ⁶*ciyad groks byed catrokjet* (*mo*) tayilburilalčamui *маўлбарлалцмуй* (*tu*) ma‘nī āytīšādū[1] *mani aitišadu* 一齊講 *yī qí jiăng* zusammen erklären, einander deuten

④giyangnanumbi[2] (*tb*) 'chad-res-byed. ⁶*ciyad res byed catreijet* (*mo*) tayilburilaldumui *маўлбарлалдмуй* (*tu*) ma‘nī āytīšīb-dū[1] *mani aitišibdu* 一齊講[3] *(yì qí jiăng)*[4] zusammen erklären, einander deuten

[1] Zu ma‘nī vgl. 0326.1. [2] Hauer: Dasselbe wie giyangnandumbi 0799.3. [3] 漢語同上 [4] hàn yŭ tóng shàng

0800: Fasz. 07:58v 3020–3

①yarumbi (*tb*) 'khrid. ⁶*k'rid cyit* (*mo*) uduridumui *удирдмуй* (*tu*) ärgašadū *arg'ašadu* 引 *yĭn* (ein)führen, vorstellen, anführen, leiten

②yarhûdan (*tb*) 'dren. ⁶*dren ren* (*mo*) uduridq-a *ydupтga* (*tu*) ärgašīš *arg'ašiši* [導/導] *dăo* Anleitung, Einführung
③yarhûdambi (*tb*) 'dren-par-byed. ⁶*dren p'ar byed jenbarjet* (*mo*) jĭluγadumui, basa uduridqamui kememüi *жолоодмуй, бас ydupтгамуй хэмээмуй* (*tu*) ärgäšīb-dū *arg'ašibdu* 引[導/導] *yĭn dăo* (an)leiten, (hinein)führen, am Strick führen
④neilembi (*tb*) go-ba-bskyed. *go ba bsg'yed go wasjet* (*mo*) sengkeregülümüi *сэнхрүүлмуй* (*tu*) āčīlādū *ačiladu* 開示 *kāi shì* eröffnen, aufschließen, in eine Wissenschaft einführen

0801: Fasz. 07:59r/0413 3024–7

①hafukiyambi (*tb*) rtogs-par-byed. *rd'oks p'ar byed dokbarjet* (*mo*) sekeregülümüi, basa sudulγamui kememüi *сэхээрүүлмуй, бас судалгамуй хэмээмуй* (*tu*) āčīl-dūrādū *ačil-duradu* 使[通/通][曉/曉] *shĭ tōng xiăo* durchgängig bekannt geben
②hafumbumbi (*tb*) chub-par-byed. *ciyub/cub p'ar byed cubarjet* (*mo*) tuγulγamui *myyлгамуй* (*tu*) āčtūrādū *ači-turadu* 使至[通/通][曉/曉] *shĭ zhì tōng xiăo* allgemein bekannt geben, verständlich machen
③yumbumbi (*tb*) 'dres-par-byed. ⁶*dres p'ar byed reibarjet* (*mo*) sinuγulumui *шунуулмуй* (*tu*) yāyīl-lātādū *yayil-latadu* 使滋[進/進] *shĭ zī jìn* vorziehen lassen
④singgebumbi (*tb*) kun-chub-par-byed. *gun ciyub/cub p'ar byed guncubbarjet* (*mo*) singgegülümüi *шингүүлмуй* (*tu*) şengdürādü *seng-duradu* 使融[會/會] *shĭ róng hui* einsickern lassen, durchsickern lassen, durchdringen lassen, verdauen lassen

0802: Fasz. 07:59v 3028–31

①wembumbi (*tb*) 'dul-bar-byed. ⁶*dul bar byed dulwarjet* (*mo*) geskemüi *эгсгээмуй* (*tu*) ūqādū *ukadu* 使化 *shĭ huà* sich bessern lassen, sich bekehren lassen, verwandeln, bessern, bekehren, bilden, kultivieren
②alhûdan (*tb*) yar-ltos. *yar bld'os yardoi* (*mo*) daγuriyal *dyypиал* (*tu*) ärgaš *arg'aši* 法則 *fă zé* Muster, Beispiel
③alhûdabumbi (*tb*) yar-ltos-byed. *yar bld'os byed yardoijet* (*mo*) daγuriyalγamui *dyypиалгамуй* (*tu*) ärgaš-tūrādū *arg'aši-turadu* 使效法 *shĭ xiào fă* zum Muster nehmen lassen, nachahmen lassen
④songkolobumbi (*tb*) rjes-'jug-byed. *rjiyes ⁶jiyuk byed jejukjet* (*mo*) mördegülümüi *мөрдүүлмуй* (*tu*) ʂay-rūylātādū[1] *ṗairwei-latadu*[2] 使[遵/遵][照/照] *shĭ zūn zhào* sich richten lassen, zum Muster nehmen lassen, entsprechen lassen, gemäß sein lassen

[1] So auch BL. [2] Vgl. 0792.2.

0803: Fasz. 07:60r/0414 3032–5

①ulan (*tb*) lung-'bogs. *lung ⁶boks lungbok* (*mo*) ulamjilal *уламжлал* (*tu*) taʿlīm/taʿlim[1] *talim*[2] 傳 *chuán* Weitergabe, Weitererzählung
②ulambi (*tb*) gdams-ngag-'bogs. *gdams ng'ak ⁶boks dam akbok* (*mo*) ulamlamui, basa ulamjilamui kememüi[3] *уламламуй, бас уламжилмуй хэмээмуй*[4] (*tu*) taʿlim barādū[5] *talim baradu* 傳授 *chuán shòu* weitergeben, übermitteln, überliefern, übergeben, weitererzählen
③ulabumbi (*tb*) 'bogs-par-byed. ⁶*boks p'ar byed bokbarjet* (*mo*) ulamlaγulumui[3] *уламлуулмуй*[6] (*tu*) taʿlim bardūrādū[5] *talim barduradu* 使傳授 *shĭ chuán shòu* weitergeben lassen, übermitteln lassen
④ulandumbi (*tb*) so-sor-'bogs. *so sor ⁶boks sosorbok* (*mo*) ulamlalčamui[3] *уламлалцамуй*[7] (*tu*) taʿlim bardūrāšādū[5] *talim bar-durašadu* 相傳 *xiāng chuán* zusammen weitergeben, gemeinsam überliefern, sich weitererzählen

[1] PEK: Einziges Vorkommen dieser orthographischen Variante. Vgl. P < A *taʿlīm* teaching, instructing, informing; instruction, tuition; learning, erudition (SG 310). [2] So auch BL. [3] So auch BL und TB/TIS. [4] GZS: *ulamlamuï, ulamjilmuï, ündäslämüï.* [5] Zu taʿlim vgl. 0803.2. [6] GZS: *ulamluulmuï, ulamjluulmuï.* [7] GZS: *ulamlalcmuï, ulamjlalcmuï.*

0804: Fasz. 07:60v 3036–8

①turu (*tb*) mos-pa. *mos p'a moiba* (*mo*) onul *онол* (*tu*) fayḍ baxš[1] *paidz bahaši* 心法 *xīn fă* von heiligen und weisen Männern überlieferte Maxime
②kice[2] (*tb*) brtson-'grus. *brtson ⁶grus dzonroi* (*mo*) kičege, basa kičiy-e kememüi *хичээ* (*tu*) ğadal qïl *jadal keil* 使勉力 *shĭ miăn lì* sei fleißig!
③fede (*tb*) bskul. *bsgul gul* (*mo*) joki *эохъ* (*tu*) ğötkü *jutku* 使[發/發] 奮[3] *shĭ fā fèn* vorwärts!

[1] Vielleicht zu P < A *faiḍ* being plentiful, copious (water, tears); being brimful (vessel or river); being published, spread (news), divulged (secret); dying, expiring, death; emanation; plenty, abundance; favour, grace, bounty (SG 944) und P *baxš* fortune, lot, part, portion; a dove-cote; a tower; a celestial sign; a fish; (in comp., as part. of baxšīdan) a giver, donor; a distributor, or divider; a pardoner (SG 159). [2] Imperativ von 0790.2 und 1506.2. [3] BL schreibt 使奮.

10.4 Utensilien der Schriftgelehrsamkeit, 1.

①bithei tacin de baitalara jakai hacin. uju. (*tb*) slob-gra'i-yo-byad-kyi-skor. dang-po. *slob grai yo byad g'yi sg'or dang p'o labrai/ lobrai yojatgi g'or dangbo* (*mo*) bičig-ün surulγ-a-dur kereglekü yaγuman-u jüil. terigün. *Бичгийн суралгад хэрэглэх юмны зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) xaṭ örgänīš-gä lāyzīm/lāzīm

qïlādūġān nima=lār=nīng qışmī birīngī[1] *hat org'aniši·g'a ladzim keiladu·gan nima=lar=ning keismi birinji* 文學什物[類/類]. 第一. *wén xué shí wù lèi. dì yī.*

[1] Vgl. BL. PEK: Dinkritikum zu viel, vgl. 0815.4. Zu xaṭ vgl. 0776.2. Zu lāzim vgl. 3584.4. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0805: Fasz. 07:61r/0415 3039–41

②hoošan (*tb*) shog-bu. *šok bu šokbu* (*mo*) čaγasu *цаас* (*tu*) kāġaz[1] *k'aᵛadz* 紙 *zhǐ* Papier

③dersen hoošan (*tb*) brdab-shog. *brdab šok dabšok* (*mo*) ulaqaljīn čaγasu *улхалжсин цаас* (*tu*) yīl·dīz kāġaz[2] *ɣil·tidz k'aᵛadz* 白鷰紙 *bái lù zhǐ* aus Baumrinde hergestellte Papiersorte

④tuwabungga hoošan (*tb*) srab-shog. *srab šok sarabšok* (*mo*) tungqaγ-un čaγasu *мунхагийн цаас* (*tu*) körüš·lük kāġaz[2] *kuruši·luk k'aᵛadz* 榜紙 *bǎng zhǐ* Plakatpapier

[1] P *kāġaz, kāġiz* Paper; a letter; a charter or patent, etc. (SG 1006). [2] Zu kāġaz vgl. 0805.2.

0806: Fasz. 07:61v 3042–5

①gincihiyan tuwabungga hoošan (*tb*) ᵗur-shog. ᴳur *šok uršok* (*mo*) kege tungqaγ-un čaγasu *хээ мунхагийн цаас* (*tu*) ṣīlīq körüš·lük kāġaz[1] *sylik kuruši·luk k'aᵛadz* 涇[縣/縣] 榜紙 *jīng xiàn bǎng zhǐ* glattes Anschlagpapier

②gincihiyan uhuken tuwabungga hoošan (*tb*) mnyen-shog. *mniyen šok niyenšok* (*mo*) ke jögelen tungqaγ-un čaγasu *хээ зөөлөн мунхагийн цаас* (*tu*) ṣīlīq yūmšāq körüšlük kāġaz[1] *sylik yumšak kuruši·luk k'aᵛadz* 金綿榜紙 *jīn mián bǎng zhǐ* glattes, weiches Anschlagpapier

③mangga tuwabungga hoošan (*tb*) sra-shog. *sra šok saršok* (*mo*) qataγuqan tungqaγ-un čaγasu *хамуухан мунхагийн цаас* (*tu*) qōfqā körüš·lük kāġaz[1] *kobka kuruši·luk k'aᵛadz* [脆/脆] 榜紙 *cuì bǎng zhǐ* starkes Anschlagpapier

④arsari tuwabungga hoošan (*tb*) phal-shog. *pal šok palšok* (*mo*) jekeyiken tungqaγ-un čaγasu *зэхүүхэн мунхагийн цаас* (*tu*) miyānä körüš·lük kāġaz[2] *miyan/miyana kuruši·luk k'aᵛadz*[3] 夾榜紙 *jiā bǎng zhǐ* mittelmäßiges Plakatpapier

[1] Zu kāġaz vgl. 0805.2. [2] Vgl. P *miyāna* the middle; the middle pearl in a string; middle-sized, middling, moderate; an interstice; mediation; a sort of covered litter (SG 1358). Zu kāġaz vgl. 0805.2. [3] PEK: Vgl. BL sowie e. g. 3101.4.

0807: Fasz. 07:62r/0416 3046–9

①solho hoošan (*tb*) ka-ling-shog-bu. *g'a ling šok bu g'aling šokbu* (*mo*) soloᵞu/solγu čaγasu[1] *солго цаас* (*tu*) ä̈bräyšim kāġaz[2] *jibari·šima/aibari·šima k'aᵛadz*[3] 高麗紙[4] *gāo lí zhǐ* von Korea als Tribut geliefertes dauerhaftes Papier

②kubungge hoošan (*tb*) bal-shog. *bal šok balšok* (*mo*) köbünglig čaγasu *хөвөлөг цаас* (*tu*) pāxtā/fāxtā kāġaz[5] *pahata k'aᵛadz* 棉紙[6] *mián zhǐ* Flockenpapier

③duingge hoošan (*tb*) bzhi-shog. *bzhi šok šišok* (*mo*) dörbetü čaγasu *дөрөвөм цаас* (*tu*) tört ħaṣ·ṣä·lïk kāġaz[7] *torte h'asse·lik k'aᵛadz* [連/連] 四紙 *lián sì zhǐ* Papierblatt von vierfacher Größe des gewöhnlichen Formats

④bolgo duingge hoošan (*tb*) gtsang-shog. *gtsang šok dzangšok* (*mo*) ariγun dörbetü čaγasu *apuyн дөрөвөм цаас* (*tu*) nīfiṣ tört ħaṣ·ṣä·lïk kāġaz[7] *nipis torte·lik/torte h'asse·lik k'aᵛadz*[8] 清水[連/連] 四紙 *qīng shuǐ lián sì zhǐ* aus in reinem Wasser geweichter Baumrinde hergestellte Papiersorte

[1] Mongolisch übernimmt hier das Manjurische. [2] Zu kāġaz vgl. 0805.2. [3] Vgl. BL. TB: *abari·šima k'aᵛadz*. [4] BL schreibt 高麗紙。 [5] Zu fāxtā vgl. 3193.1. Zu kāġaz vgl. 0805.2. [6] Hauer: 綿紙. BL und TB haben ebenfalls 棉紙. [7] Zu ħaṣ·ṣä vgl. 1647.4. Zu kāġaz vgl. 0805.2. [8] PEK: Eintrag unvollständig. Vgl. BL und TB/TIS.

0808: Fasz. 07:62v 3050–3

①cuseri duingge hoošan (*tb*) snyug-shog. *sniyuk šok nyokšok* (*mo*) qulusun dörbetü čaγasu *хулсан дөрөвөм цаас* (*tu*) föfak tört ħaṣ·ṣä·lïk kāġaz[1] *pupak torte h'asse·lik k'aᵛadz* 竹料[連/連] 四紙 *zhú liào lián sì zhǐ* vierfältiges Bambuspapier

②fekšulehe duingge hoošan (*tb*) mtshur-shog. *mtshur šok tshuršok* (*mo*) idegelegsen dörbetü čaγasu *идээлсэн дөрөвөм цаас* (*tu*) zamč·lïk tört ħaṣ·ṣä·lïk kāġaz[2] *dzamči·lik torte h'asse·lik k'aᵛadz* 礬[連/連] 四紙 *fán lián sì zhǐ* zum Bemalen benutztes alaungetränktes Papier vierfachen Normalformats

③ginggun hoošan (*tb*) ᵗjam-shog. ᴳ*jiyam šok jamšok* (*mo*) ging-un čaγasu *гинжүүн цаас* (*tu*) nīfiṣ kāġaz[3] *nipis k'aᵛadz* 京文紙 *jīng wén zhǐ* in Peking aus Holzfasern hergestellte dicke Papiersorte

④mobin hoošan[4] (*tb*) ᵗbras-shog. ᴳ*bras šok baraišok* (*mo*) moobin čaγasu *моожин цаас* (*tu*) qaylīn/qalīn kāġaz[5] *k'ailin/kalin k'aᵛadz*[6] 毛[邊/邊] 紙 *máo biān zhǐ* langfaseriges Schreibpapier

[1] PEK: Erstes Wort undeutlich geschrieben, vgl. 0810.3. Zu ħaṣ·ṣä vgl. 1647.4. Zu kāġaz vgl. 0805.2. Vgl. Abb. auf S. 208. [2] Vgl. P *zamč* vitriol; a black dyeing colour (SG 621). Zu ħaṣ·ṣä vgl. 1647.4. Zu kāġaz vgl. 0805.2. [3] Zu kāġaz vgl. 0805.2. [4] Hauer: Dasselbe wie *maobin hoošan*, 毛邊紙 *máobiānzhǐ*. [5] PEK: Zur Konjektur vgl. 3757.1, allerdings stimmen PEK und BL hier überein. Zu kāġaz vgl. 0805.2. [6] PEK: Zur Konjektur vgl. 3757.1. BL: *keilin k'aᵛadz*, was auf *tu. qïlïn kāġaz hinweisen würde.

0809: Fasz. 07:63r/0417 3054–7

①moton hoošan[1] (*tb*) so-shog. *so šok sošok* (*mo*) muutuu čaγasu *муумуу цаас* (*tu*) fïčān kāġaz[2] *pican k'aᵛadz* 毛頭紙 *máo tóu zhǐ* aus Hanffasern hergestelltes derbes Papier

②fisin hoošan (*tb*) phye-shog. *pye šok cešok* (*mo*) niγtalaγ čaγasu *нягмаа цаас* (*tu*) berk kāġaz[2] *berke k'aᵛadz* 呈文紙 *chéng wén zhǐ* starken Papier aus Hanffasern

③holbonggo hoošan (*tb*) sbrel-shog. *sbrel šok berelšok* (*mo*) ürgüljï čaγasu *үргэлж цаас* (*tu*) qïtiš·lïk kāġaz[2] *katiši·lik k'aᵛadz* 抬[連/連] 紙 *tái lián zhǐ* aus zwei oder vier verbundenen Schichten Bambusmasse hergestelltes Papier

④amba holbonggo hoošan (*tb*) sbrel-shog-che-ba. *sbrel šok ciye ba berelšok cewa* (*mo*) yeke ürgüljï čaγasu *их үргэлж цаас* (*tu*) ūlūġ qïtiš·lïk kāġaz[2] *uluk katiši·lik k'aᵛadz* 元[連/連] 紙 *yuán lián zhǐ* grobes Papier zum Kohlenanzünden und zum Bekleben

[1] Hauer: Dasselbe wie *moo teo hoošan*, 毛頭紙 *máotóuzhǐ*. [2] Zu kāġaz vgl. 0805.2.

0810: Fasz. 07:63v 3058–61

①nekeliyen holbonggo hoošan (*tb*) sbrel-shog-srab. *sbrel šok srab berelšok sarab* (*mo*) nimgen ürgüljï čaγasu *нимгэн үргэлж цаас* (*tu*) yūfqā qïtiš·lïk kāġaz[1] *yubka katiši·lik k'aᵛadz* 雲[連/連] 紙 *yún lián zhǐ* dünnes Schreibpapier aus Bambusfaser, das die Schriftschnitzer mit der Vorlage aufs Holz kleben

②lamun narhûngga holbonggo hoošan (*tb*) sbrel-shog-sngon-po. *sbrel šok sng'on p'o berelšok onbo* (*mo*) köke narin ürgüljï čaγasu *хөх нарийн үргэлж цаас* (*tu*) kök yingnič·gä/yinčigä qïtiš·lïk kāġaz[2] *k'ok ʸincig'a kataši·lik/katiši·lik k'aᵛadz*[3] [藍/藍] 抬[連/連] 紙 *lán tái lián zhǐ* blaues Tapetenpapier

③cuseri hoošan (*tb*) 'dam-shog. [5]*dam šok damšok* (*mo*) qulusun čaγasu *хулсан цаас* (*tu*) föfak kāġaz[1] *pupak k'aᵛadz* 川[連/連] 紙 *chuān lián zhǐ* Bambuspapier

④cuseingge hoošan (*tb*) 'od-ma-shog. [5]*od ma šok otmašok* (*mo*) emegen čaγasu *эмгэн цаас* (*tu*) föfak·lïk kāġaz[1] *pupak·lik k'aᵛadz* 竹紙 *zhú zhǐ* aus Bambusfaser hergestelltes Papier

[1] Zu kāġaz vgl. 0805.2. [2] BL und PEK gleich. Zu kāġaz vgl. 0805.2. [3] PEK: Vgl. vorige Einträge.

0811: Fasz. 07:64r/0418 3062–5

①giyancihiyan hoošan (*tb*) bzang-shog. *bzang šok sangšok* (*mo*) kegelegsen čaγasu *хэлсэн цаас* (*tu*) zārfašān/zarfašān kāġaz[1] *dzarpašan k'aᵛadz* 箋紙 *jiān zhǐ* glänzendes dünnes Briefpapier

②muduringga giyancihiyan hoošan (*tb*) shog-bu-'brug-ma. *šok bu [6]bruk ma šobu burukma* (*mo*) luu-du kegelegsen čaγasu *луум хэлсэн цаас* (*tu*) āždar·lïk zarfašān kāġaz[2] *ačidar·lik dzarpašan k'aᵛadz* 龍箋紙 *lóng jiān zhǐ* Briefpapier mit Drachenmuster

③wangga giyancihiyan hoošan (*tb*) shog-bu-dri-bzang. *šok bu dri bzang šobo/šobu risaṅ/ribsang* (*mo*) sayin ünürtü kegelegsen čaγasu *сайн үнэрт хэлсэн цаас* (*tu*) xušbūy/xōšbōy zarfašān kāġaz[3] *hûšibui/hošibei dzarpašan k'aᵛadz*[4] 香箋紙 *xiāng jiān zhǐ* parfümiertes Briefpapier

④ayalaha ilgaṅgga/ilhangga hoošan[5] (*tb*) shog-bu-spra-btshil/tshil-ma.[6] *šok bu sp'ra btshyl/tshyl ma šobo/šobu bartshylma* (*mo*) labdaγsan bidertü čaγasu *лавдсан бидэрт цаас* (*tu*) mūm gūl·lük kāġaz[7] *mum gul·luk k'aᵛadz* [蠟/蠟][花/花] 紙 *là huā zhǐ* mit einer Wachsschicht überzogenes geblümtes Papier

[1] Vgl. P *zarafšān* golden glänzend o. ä.; aus P *zar* gold, money, riches, wealth (SG 612) und P *afšān* dispersing, scattering, diffusing (SG 83). Zu kāġaz vgl. 0805.2. [2] Zu āždar vgl.4454.3. Zu kāġaz vgl. 0805.2. [3] Zu xōšbōy vgl. 3358.2. Zu kāġaz vgl. 0805.2. [4] PEK und TB/TIS: Einziges Vorkommen dieser Variante. BL: *hošiboi dzarpašan k'aᵛadz*. [5] BL, TB, Haneda, Hu, Norman, An, TIS, Hauer: *ayalaha ilhangga hoošan*. [6] Bestätigt durch BL. [7] Vgl. P *mom, mūm* wax; a wax-candle (SG 1348). Zu gül vgl. 4077.3. Zu kāġaz vgl. 0805.2.

0812: Fasz. 07:64v 3066–9

①junggingge hoošan (*tb*) shog-bu-me-ris-ma. *šok bu me ris ma šobu merima* (*mo*) dardatu čaγasu *дардам цаас* (*tu*) katī kāġaz[1] *k'ati k'aᵛadz* 錦紙 *jǐn zhǐ* „Brokatpapier", ein mit Mustern bedrucktes starkes Papier

②sahaliyan nilgiyan hoošan (*tb*) shog-bu-gser-ma. *šok bu gser ma šobu serma* (*mo*) qar=a altan čaγasu *хар алтан цаас* (*tu*) qarā āltūn kāġaz[1] *kara altun k'aᵛadz* 烏金紙 *wū jīn zhǐ* goldüberzogenes glattes Papier aus Bambusfaser

③albani lamun hoošan (*tb*) gzhung-shog-sngon-po. *gzhung šok sng'on p'o žungšok onbo* (*mo*) alban-u köke čaγasu *албаны хөх цаас* (*tu*) ālbān=nīng kök kāġaz[2] *alban=ning k'ok k'aᵛadz* 官青紙 *guān qīng zhǐ* blaues Tributpapier

④yonggadun hoošan (*tb*) byes-shog. *byes šok jeišok* (*mo*) jilgügür čaγasu *жилгүүр цаас* (*tu*) mūrā·lïk kāġaz[1] *mura·lik k'aᵛadz* 砂紙 *shā zhǐ* Sandpapier, Schmirgelpapier

[1] Zu kāġaz vgl. 0805.2. [2] Zu kāġaz vgl. 0805.2. Der Ausdruck gibt wörtlich 官青紙 *guānqīngzhǐ* „blaues Papier zu Amtszwecken" wieder.

0813: Fasz. 07:65r/0419 3070–3

①suseri hoošan (*tb*) rtsings-shog. *rtsings šok dzengšok* (*mo*) bayilan čaγasu *байлан цаас* (*tu*) yïl·dïz kāġaz[1] *ʸil·didz k'aᵛadz* 白欒紙 *bái luán zhǐ* grobes Papier

②muwa suseri hoošan (*tb*) rtsings-shog-phal-ma. *rtsings šok pal ma dzengšok palma* (*mo*) bidegün/büdügün bayilan čaγasu *бүдүүн байлан цаас* (*tu*) yïl·dïz qōbqā kāġaz[1] *ʸil·tidz/ʸil·didz kobka k'aᵛadz*[2] 古[連/連] 紙 *gǔ lián zhǐ* eine aus Bambusfaser hergestellte Papiersorte

③nadangga hoošan (*tb*) shog-bu-ldeb-bdun-ma. *šok bu ldeb bdun ma šokbu debdunma* (*mo*) doluγatu čaγasu *долоом цаас* (*tu*) yetï·lïk kāġaz[1] *yetï·lik k'aᵛadz* [連/連] 七紙 *lián qī zhǐ* siebenfältiges Papier

④uhungge hoošan (*tb*) thum-shog. *tum šok tumšok* (*mo*) čabuγ čaγasu *цавараас цаас* (*tu*) ṣamān kāġaz[1] *saman k'aᵛadz* 京高紙 *jīng gāo zhǐ* Einwickelpapier, Packpapier

[1] Zu kāġaz vgl. 0805.2. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL.

0814: Fasz. 07:65v 3074–7

①muwa uhungge hoošan (*tb*) thum-shog-tha-ma. *tum šok ta ma tumšok tama* (*mo*) jekeyiken čabuγ čaγasu *зэхийхэн цавараас цаас* (*tu*) qōbqā ṣamān kāġaz[1] *kobka saman k'aᵛadz* 方高紙 *fāng gāo zhǐ* grobes Einwickelpapier

②kiyan (*tb*) shog-bam-gcig. *šok bam gžiḳ šok-bamjik* (*mo*) tobkiy=a *товхуо* (*tu*) bāġ *bak* — 刀紙 *yī dāo zhǐ* Papierstapel von 100 Bogen

③emu buḳdan (*tb*) shog-ldeb-gcig. *šok ldeb gžiḳ šokdebjik* (*mo*) nige nuγulburi *нэг нуталбар* (*tu*) bir qāt *bir kat* 一扣紙 *yī kòu zhǐ* ein Kniff, eine Falte

④an-i/a-i buḳdan[2] (*tb*) shog-bu-phyi-ldeb. *šok bu pyi ldeb šokbu cideb* (*mo*) γadaγadu nuγulburi *гадаад нуталбар* (*tu*) ärkak qāt *ark'ak kat* 陽扣 *yáng kòu* Außenseite eines Kniffes oder einer Falte

[1] Zu kāġaz vgl. 0805.2. [2] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *a-i /.../.*

0815: Fasz. 07:66r/0420 3078–80

①e-i buḳdan (*tb*) shog-bu-nang-ldeb. *šok bu nang ldeb šokbu nangdeb* (*mo*) dotuγadu nuγulburi *дотоод нуталбар* (*tu*) tišī qāt *tiši kat* [陰/陰] 扣 *yīn kòu* Kehrseite der Kniffalte

②afaha (*tb*) shog-hril-gcig. *šok hril gžiḳ šokriljik* (*mo*) qaγudasu *хуудас* (*tu*) vāraq[1] *warak* 一張紙 *yī zhāng zhǐ* Papierblatt, Buchseite, Zettel

③justan (*tb*) shog-tshar. *šok tshar šoktshar* (*mo*) jurbus, basa jirim kememüi *зурвас, бас эсирэм хэмээмүй* (*tu*) būġūč *buᵛuči* 一條紙 *yī tiáo zhǐ* Streifen

[1] P < A *varaq* a leaf of a tree or of paper; paper cut out into any shape; a playing-card; etc. (SG 1464).

Utensilien der Schriftgelehrsamkeit, 2.

④bithei tacin de baitalara jakai hacin. jai. (*tb*) slob-gra'i-yo-byad-kyi-skor. gnyis-pa. *slob grai yo byad g'yi sg'or gniyis p'a labrai/ lobrai yojatgi g'or niba* (*mo*) bičig-ün surulγ=a-dur kereglekü yaγuman-u jüil. d'ed'. *Бичгийн сурагад хэрэглэх юмны зүйл. Дээд.* (*tu*) xaṭ örgänīš·gä lāzīm qïlādūġān nimä=lār=nïng qışmī īkīnǧī[1] *hat org'aniši·g'a ladzim keiladu·gan nim=lar=ning/nima=lar=ning keismi ikinji*[2] 文學什物[類/類]. 第二. *wén xué shí wù lèi. dì'èr.*

[1] Vgl. 0805.1. Zu xaṭ vgl. 0776.2. Zu lāzīm vgl. 3584.4. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Vgl. BL.

0816: Fasz. 07:66v 3081–4

①šu-i belheku (*tb*) yi-ge-spyad-pa. *yi ge sp'yad p'a ige jatba* (*mo*) bičig-ün ed' *бичгийн эд* (*tu*) xaṭ ǧābdūq[1] *hat jabduk* 書文房 *shū wén fáng* Schreibmaterialien: Papier, Pinsel und Tusche

②fi[2] (*tb*) pir.[2] *p'ir bir* (*mo*) bir[2] *бүүр* (*tu*) qalääm[3] *kaliyam* 筆 *bǐ* Schreibstift, Griffel, Pinsel

③fi-i dube (*tb*) pir-mgo. *p'ir mgo birg'o* (*mo*) bir-ün üjügür *бүүрийн үзүүр* (*tu*) qalääm=nïng ūčï *kaliyam=ning uci* 筆尖 *bǐ jiān* Pinselspitze

④fi kitala (*tb*) pir-sbug. *p'ir sbuḳ birbuk* (*mo*) bir-ün γuursu *бүүрийн гуурс* (*tu*) qalääm=nïng qamūšï *kaliyam=ning kamuoši/kamuši*[4] 筆管 *bǐ guǎn* Pinselstiel

[1] Zu xaṭ vgl. 0776.2. [2] 筆 *bǐ.* [3] Vgl. P < A *qalam* a pen, reed; a pen-knife; a knife, poniard, sword; an engraving-tool; a character, mode of writing, etc. (SG 985f). [4] Vgl. BL und TB/TIS.

0817: Fasz. 07:67r/0421 3085–8

①fi-i homhon (*tb*) pir-shub. *bir/p'ir šub biršub* (*mo*) bir-ün qu'i *бүүрийн хүү* (*tu*) qalääm=nïng ṣerfūš[1] *kaliyam=ning ser·puši* 筆帽 *bǐ mào* zinnerne Pinselkappe

②fi-i nenggeleku (*tb*) pir-stegs. *p'ir sd'eks birdek* (*mo*) bir-ün talbiγur *бүүрийн таваур* (*tu*) qalääm qōy·ġūč[2] *kaliyam koᵛuči* 筆架 *bǐ jià* Pinselgestell

③fi-i sihan (*tb*) pir-dam. *p'ir dam birdam* (*mo*) bir-ün saγulγ=a *бүүрийн суулга* (*tu*) qalääm·dān[3] *kaliyam·dan* 筆筒 *bǐ tǒng* Pinselschaft

④fi-i ulgakû (*tb*) pir-gyi-chu-snod. *p'ir gyi ciyu snod birji cunot* (*mo*) bir-ün noryᵘaqu/noryaqu saba *бүүрийн норгох сав* (*tu*) qalääm tügüzgüč[2] *kaliyam tugudz·gučï*[4] 筆[蘸/蘸] *bǐ zhàn* Wasserbehälter des Tuschereibsteins

[1] Zu qalääm vgl. 0816.2. Vgl. P *sar-poš* a cover, lid, or stopper; a female veil or head-dress of fine linen, muslin, or silk, part of which flows down and covers the face, etc. (SG 670). [2] Zu qalääm vgl. 0816.2. [3] Vgl. P *qalamdān* a pen-case; a standish; the ensign of the vazīrship (SG 986). [4] BL: *kaliyam tugudz·kuči.*

0818: Fasz. 07:67v 3089–92

①fi-i obokû (*tb*) pir-khrud. *p'ir k'rud bircut* (*mo*) bir-ün ukiyaqu saba *бүүрийн үзааг сав* (*tu*) qalääm yūġūč[1] *kaliyam yuᵛuči* 筆洗 *bǐ xǐ* Pinselnapf

②muke tebuku (*tb*) chu-bum. *ciyu bum cubum* (*mo*) usun kikü saba *ус хуух сав* (*tu*) ṣū qōy·ġūč

su koʏuči 水盛 *shuǐ chéng* Wasserbehälter des Schreibgeräts

③ behe (*tb*) snag-tsha. *snak tsha naktsha* (*mo*) beke *бэх* (*tu*) ṣıyāh[2] *syya* [墨/墨] *mò* Tusche

④ farsilaha cinuhûn (*tb*) mtshal-sbram. *mtshal sbram tshalbaram* (*mo*) ulaγan beke *улаан бэх* (*tu*) qızīl ṣıyā/ṣıyāh *keidzil syya* 硃錠 *zhū dìng* Stückzinnober

[1] Zu qalāām vgl. 0816.2. [2] Vgl. P < A *siyāh* black; bad, unhappy, unlucky; drunk, etc. (SG 713).

0819: Fasz. 07:68r/0422 3093–6

① behei tehe (*tb*) snag-stegs. *snak sd'eks nakdek* (*mo*) beke-yin saγur/saγuri *бэхийн суурь* (*tu*) ṣıyāh qōy·ġūč[1] *syya koʏuči* [墨/墨] 床 *mò chuáng* Tuschhalter

② behe-i namu[2] (*tb*) snag-tsha'i-ka-ṭo-ra. *snak tshai g'a c'°o ra naktshai g'ajora* (*mo*) beke-yin dalai *бэхийн далай* (*tu*) ṣıyāh köl·čak[1] *syya k'ol·cak* [墨/墨] 海 *mò hǎi* Wasserbehälter des Tuschereibsteins

③ yuwan (*tb*) bdar. *bdar dar* (*mo*) juruul, basa jiγuruγul kememüi *зуруул, бас зуруруул хэмээмүй* (*tu*) ṣıyāh ṣürgüč[1] *syya sur·guči* 硯 *yàn* Tuschereibstein

④ wenjengge yuwan (*tb*) sro-bdar. *sro bdar sodar* (*mo*) büliskeltü jiγuruγul *бүлээсгэлт зуруруул* (*tu*) īṣtādūġān ṣıyā/ṣıyāh ṣūrġūč[1] *istadu·ga/istadugan syya sur·guči*[3] 炙硯 *zhì yàn* im Winter mit Holzkohle heizbarer Tuschereibstein

[1] Zu ṣıyāh vgl. 0818.3. [2] Hauer: *behe-i namu.* [3] Vgl. BL.

0820: Fasz. 07:68v 3097–100

① kûwaca (*tb*) snag-bum. *snak bum nakbum* (*mo*) qalja *халз* (*tu*) duvat[1] *duwat* 角硯 *jiǎo yàn* auf Reisen mitgeführter Behälter aus Horn oder Messing zur Aufnahme flüssiger Tusche

② fusihen (*tb*) byang-leb-rtsim. *byang leb rtsim jangleb dzim* (*mo*) arčiqu sambar-a *арчих самбар* (*tu*) tāxtā[2] *tahata* 水[牌/牌] *shuǐ pái* abwischbare, rotliniierte Schreibtafel aus lackiertem Holz

③ gidakû (*tb*) shog-non. *šok non šok non* (*mo*) darulta *даралт* (*tu*) ūzūn b̲āṣ·qūč *udzun b̲aṣ·qûči/baṣ·kûči*[3] [鎮/鎮] 尺 *zhèn chǐ* (Papier)beschwerer

④ muheren (*tb*) a-long. *a long along* (*mo*) γ'ariq'-a/γaraq-a *еарху* (*tu*) b̲āṣ·qūč *b̲aṣ·qûči/baṣ·kûči*[3] 做圈 *fǎng quān* Metallring zum Niederdrücken des Papiers beim Schreiben, Papierbeschwerer

[1] Vgl. P *davāt* an ink-holder; a pen-case (SG 539). [2] Zu tāxtā vgl. 0427.2. [3] Vgl. BL und TB/TIS.

0821: Fasz. 07:69r/0423 3101–4

① jusukû (*tb*) thig-rgyag. *tiḳ rgyak tikjak* (*mo*) juralta, basa suγum kememüi *зуралт, бас шүүлт хэмээмүй* (*tu*) qūrġāsīl ğaduval[1] *koʏašil jaduwal* 鉛餅 *qiān bǐng* bleiernes Lineal zum Linienziehen

② hergen-i kemun (*tb*) yig-spar. *yiḳ sp'ar ikbar* (*mo*) üsüg-ün keb *үсгийн хэв* (*tu*) xaṭ-nīng āndāzä[2] *haṭ-ning andadza* 影格 *yǐng gé* Linienblatt

③ šu-i temgetu (*tb*) the'u-tse. *teu tse teodze* (*mo*) bičig-ün temdeg *бичгийн тэмдэг* (*tu*) xaṭ-nīng belgüsī[3] *haṭ-ning belgu·si* 圖書 *tú shū* Privatsiegel für Bücher

④ doron-i boco (*tb*) tham-mtshal. *tam mtshal tamtshal* (*mo*) tamaγ-a-yin buduγ *тамгын будаг* (*tu*) mŏhŭr/mŏhür ṣurx[4] *muhur surhe* 印色 *yìn sè* rote Stempelfarbe

[1] Vgl. P < A *ğadval* a rivulet; a ruled line (round a page), a marginal line; column, table (of a book); an astronomical table (SG 358). [2] Zu xaṭ vgl. 0776.2. Zu āndāzä vgl. 0421.2. [3] Zu xaṭ vgl. 0776.2. [4] Zu mŏhür vgl. 0269.2. Zu ṣurx vgl. 3119.4.

0822: Fasz. 07:69v 3105–8

① abdangga afaha (*tb*) gser-lteb. *gser ld'eb serdeb* (*mo*) n'abčitu/nabčitu qaγudasu *навчим хуудас* (*tu*) yafūrmāġ·līq čārṣū kāġaz[1] *yapur·mak·lik carsu k'aʏadz* [册/冊] 頁[2] *cè yè* harmonikaartig gefaltetes Papierblatt

② uhutu (*tb*) 'ja'-shog. ᶠ*jiyā šok jašok* (*mo*) esitü ebkemel *эшт эвхмэл* (*tu*) türgüč *tur·guči* 手[卷/卷] *shǒu juàn* Bildrolle

③ nirugan (*tb*) ri-mo. *ri mo rimo* (*mo*) jiruγ *зураг* (*tu*) ṣızīq ṣūrt *sydzik surte* 畫圖 *huà tú* Gemälde, Bild, Abbildung

④ nirugan-i temun (*tb*) bris-thang. *bris tang biritang* (*mo*) jiruγ-un tengkelig *зургийн тэнхлэг* (*tu*) ṣızīq ṣūrt-nīng ōqï[3] *sydzik surte-ning okei* 畫軸 *huà zhóu* Rollstab des Bildes

[1] Wohl zu P *cār sū* a square; a market-place; a cross-road, two roads crossing; expectation (SG 385). Zu kāġaz vgl. 0805.2. [2] Vgl. auch TB. [3] Zu ṣūrt vgl. 2640.3.

0823: Fasz. 07:70r/0424 3109–12

① urgungge derengtu (*tb*) 'dra-ris. ᶠ*dra ris jarji* (*mo*) bayasqulangtu körüg *баясгалант хөрөг* (*tu*) xōšḥāl·līq/xōšāl·līq ṣūrt[1] *hoši·h'al·lik/hošal·lik surte*[2] 喜容 *xǐ róng* Porträt

② durugan (*tb*) 'dra-brnyan. ᶠ*dra brniyan janiyan* (*mo*) tuγuji *муужис* (*tu*) ülgī *yulgi* 譜 *pǔ* graphische Darstellung mit schriftlichen Erläuterungen

③ emu dasin (*tb*) tshar-gcig. *tshar gžiḳ tsharjik* (*mo*) nige esitü *нэг эшт* (*tu*) bir daṣtä[3] *bir dasta* 一柄 *yī bǐng* ein Griff, Stiel

④ emu temuhen (*tb*) 'phreng-gcig. ᶠ*preng gžiḳ perengjik* (*mo*) nige tengkeligtü *нэг тэнхлэгт*

(*tu*) bir yörgägüč *bir yurg'a·guči* 一軸 *yī zhóu* eine Rolle

[1] Zu xōšāl, vgl. 1697.2. Zu şūrt vgl. 2640.3. Wtl. Übersetzung von 喜容 *xǐróng* „fröhliches Antlitz". [2] BL, PEK und TB/TIS gleich. Für die Emendation vgl. 1697.2. [3] Zu daştā vgl. 0094.1.

0824: Fasz. 07:70v 3113–5

①emu talgan (*tb*) ngos-gcig. *ng'os gžiḳ oijik* (*mo*) nige tal=a, basa nige talabur kememüi *нэг тал, бас нэг талбар хэмээмүй* (*tu*) bir yüzlük *bir yudz·luk* 一面 *yī miàn* die ganze Oberfläche

②emu aligan (*tb*) gral-gcig. *gral gžiḳ raljik* (*mo*) nige saγuri *нэг суурь* (*tu*) bir tüb·lük *bir tob·luk* 一座 *yī zuò* ein Sockel

③sibiyalakû (*tb*) sdams-gcig. *sdams gžiḳ damjik* (*mo*) kösigür *хөшүүр* (*tu*) maqāvä bikīt·güč[1] *akawa/makawa bikit·guči*[2] 書彆子 *shū biè zi* Verschlußknebel an Bilderrollen und Buchumschlägen

[1] Vgl. wohl P < A *muqauva* in 0750.2. [2] PEK: „m"-Horn fehlt.

10.5 Astronomische Instrumente.

①durungga tetun-i hacin. (*tb*) thig-spyad-kyi-skor. *tiḳ sp'yad g'yi sg'or tikjatgi g'or* (*mo*) dürimtü saba-yin jüil. *Дүрэмт савын зүйл.* (*tu*) ħakmat ẓirf=nīng/ẓirfī=nīng qışmī[1] *h'akmat dzirpi=ning keismi* 儀器[類/類]. *yí qì lèi.*

[1] Vgl. P < A *ḥikmat* wisdom, science, knowledge; a wise saying; philosophy, physic, medicine; mystery, occult sciences (SG 427) und wohl P < A *ẓarf* being ingenious, witty, clever; sagacity, ingenuity, genius, wit, acumen; beauty, elegance; capacity, capability; a vessel, vase, receptacle of any kind (SG 825). Analog zu den anderen Sprachen ist das Kompositum ħakmat ẓirfī eine Übersetzung von 儀器 *yíqì* „wissenschaftliche Geräte" ohne sichtbaren sprachlichen Bezug zur Astronomie. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0825: Fasz. 07:71r/0425 3116–8

②durungga tetun (*tb*) thig-spyad. *tiḳ sp'yad tikjat* (*mo*) dürimtü saba *дүрэмт сав* (*tu*) ħakmat ẓirfī *h'akmat dzirpi* 儀器 *yí qì* astronomisches Instrument der Himmelswarte

③gubci abkai muheliyen durungga tetun (*tb*) gnam-gyi-go-la. *gnam gyi go la namgigola* (*mo*) büküli tngri-yin dügürig dürimtü saba *бүхэл тэнгэрийн дүгрэг дүрэмт сав* (*tu*) ülgürğī āşmān=nīng yūmālāq ħakmat ẓirfī[1] *yulgurji asman=ning yumlak/yumalak h'akmat dzirpi*[2] 周天球 *zhōu tiān qiú* Himmelsglobus der Pekinger Himmelswarte

④abkai durungga tetun (*tb*) gnam-gyi-dbyibs. *gnam gyi dbyibs namgi ib* (*mo*) tngri-yin dürimtü saba *тэнгэрийн дүрэмт сав* (*tu*) āşmān=nīng/āşmān=nīng ħakmat ẓirfī[1] *asman=ning h'akmat dzirpi* 天[體/體] 儀 *tiān tǐ yí* mit Sphären versehener Himmelsglobus der Pekinger Himmelswarte zur Veranschaulichung des Laufes von Sonne, Mond und Planeten

[1] Zu āşmān vgl. 0001.3. [2] Vgl. BL. TB/TIS schreibt */.../ yumlak /.../.*

0826: Fasz. 07:71v 3119–22

①fulgiyan jugûn-i hetu undu-i durungga tetun (*tb*) lam-dmar-gyi-mchu-zheng-gi-tshad. *lam dmar gyi mciyu/mcu zheng Gi tshad lammargi cušenggi tshat*[1] (*mo*) ulaγan jam-un köndelen γulduyin dürimtü saba *улаан замын хөндлөн гулдын дүрэмт сав* (*tu*) qızīl yōl=nīng tūğarā ūtrūdāqī ħakmat ẓirfī[2] *keidzil yol=ning tu'ara utru·dakei h'akmat dzirpi* 赤[道/道] 經緯儀 *chì dào jīng wěi yí* Instrument der Himmelswarte zur Beobachtung des Standes von Sonne, Mond und Sternen zum Himmelsäquator

②suwayan jugûn-i hetu undu-i durungga tetun (*tb*) lam-ser-gyi-mchu-zheng-gi-tshad. *lam ser gyi mciyu/mcu zheng Gi tshad lamsergi cušenggi tshat*[3] (*mo*) sir=a jam-un köndelen γulduyin dürimtü saba *шар замын хөндлөн гулдын дүрэмт сав* (*tu*) ṣerīq/ṣerīğ yōl=nīng tūğarā ūtrūdāqī ħakmat ẓirfī[2] *serik yol=ning tu'ara utrudakei h'akmat dzirpi* [黃/黃][道/道] 經緯儀 *huáng dào jīng wěi yí* Name eines astronomischen Instrumentes der Himmelswarte zur Beobachtung der Ekliptiküberschreitungen von Sonne, Mond und Planeten sowie der Entfernungen der Sterne voneinander

③na-i oilo undu-i durungga tetun (*tb*) sa'i-go-la. *sai go la saig'ola* (*mo*) γajar-un köresün γuldu-yin/γuldu-yin dürimtü saba *газрын хөрсөн гулдын дүрэмт сав* (*tu*) yer=nīng tüz ūtrūdāqī ħakmat ẓirfī[2] *yer=ning tudz utru·dakei h'akmat dzirpi* 地平經儀 *dì píng jīng yí* Name eines astronomischen Instrumentes der Pekinger Himmelswarte

④uyunju dulefun-i durungga tetun (*tb*) rkang-pa-dgu-bcu'i-tshad. *rg'ang p'a dgû bjiyui tshad g'angba dak gujuitshat* (*mo*) yeren rova-yin dürimtü saba *ерэн ровa-гуйн дүрэмт сав* (*tu*) tōqoşan ötkān ħakmat ẓirfī[2] *tokosan utg'an h'akmat dzirpi* 象限儀 *xiàng xiàn yí* Armillarsphäre der Pekinger Himmelswarte mit einer Gradeinteilung von 90 Grad auf einem der vier Ringe

[1] BL: *lammargi cušenggitshat.* [2] Zu ħakmat ẓirfī vgl. 0852.1. [3] BL: *lamsergi cušenggitshat.*

0827: Fasz. 07:72r/0426 3123–6

①na-i oilo hetu-i durungga tetun[1] (*tb*) sa'i-zheng-gi-tshad. *sai zheng Gi tshad sai šenggitshat* (*mo*) γajar-un köresün-ü köndelen dürimtü saba *газрын хөрсний хөндлөн дүрэмт сав* (*tu*) yer=nīng tüz tūğarādāqī ħakmat ẓirfī[2] *yer=ning tudz*

tuᵛara·dakei h'akmat dzirpi 地平緯儀 *dì píng wěi yí* Name eines astronomischen Instrumentes der Pekinger Himmelswarte

② na-i oilo hetu-i undu-i durungga tetun (*tb*) saᵗi-mchu-zheng-gi-tshad. *sai mciyu/mcu zheng Gi tshad saicu šenggitshat* (*mo*) ɣaǰar-un köresün-ü köndelen ɣuldu-yin dürimtü saba *газрын хөрсний хөндлөн гулдын дүрэмт сав* (*tu*) yer-nīng tüz tūġarā ōtrūdāqï ħakmat ẓirfī[2] *yer-ning tudz tuᵛara utru·dakei h'akmat dzirpi* 地平經緯儀 *dì píng jīng wěi yí* Name eines astronomischen Instrumentes der Pekinger Himmelswarte

③ ninju dulefun-i durungga tetun[3] (*tb*) rkang-pa-drug-cuᵗi-tshad. *rg'ang p'a druk̲ c'iyui tshad g'angba rukjuitshat* (*mo*) jīran rova-yin dürimtü saba *жаран рова-гийн дүрэмт сав* (*tu*) āltmīš ötkān ħakmat ẓirfī[2] *altimiši utg'an h'akmat dzirpi* 紀限儀 *jì xiàn yí* astronomisches Instrument der Pekinger Himmelswarte zur Beobachtung der Gradabstände zwischen Äquator, Ekliptik, Sonne, Mond und Sternen: Sextant

④ dulefun sandalabure durungga tetun[4] (*tb*) rkang-pa-snod-paᵗi-tshad. *rg'ang p'a snod p'ai tshad g'angba notbitshat* (*mo*) rova aluslaqu dürimtü saba *рова алслах дүрэмт сав* (*tu*) ötkān ārālīq·dāqï ħakmat ẓirfī[2] *utg'an ara·lik·dakei h'akmat dzirpi* 距度儀 *jù dù yí* Sextant der Pekinger Himmelswarte

[1] Hauer: Dasselbe wie uyunju dulefun i durungga tetun 0826.4. [2] Zu ħakmat ẓirfī vgl. 0852.1. [3] Hauer: Dasselbe wie dulefun sandalabure durungga tetun 0827.4. [4] Hauer: Dasselbe wie ninju dulefun-i durungga tetun 0827.3.

0828: Fasz. 07:72v 3127–30

① šurdehen cincilan-i usiha be acabure durungga tetun (*tb*) skar-maᵗi-ᵗgros-brtags-paᵗi-tshad. *sg'ar mai* ᶠ*gros brd'aks p'ai tshad g'armai roitak bitshat* (*mo*) toɣurin sinǰilel-ün odun-i tokiyal-duɣulqu dürimtü saba *тойрон шинжлэлийн одыг тохиолдуулах дүрэмт сав* (*tu*) ~~čörümlīk badar-nīng yūldūznī qāmlāš|dūrūdūġān ħakmat ẓirfī~~/ čörümlīk badar-nīng yūldūznī qāmlāš-tūrādūġān ħakmat ẓirfī[1] *curum·lik badar-ning yuldudz-ni k̲amlaši·turadu·gan h'akmat dzirpi* 璣衡撫辰儀 *jī héng fǔ chén yí* Armillarsphäre der Pekinger Himmelswarte

② nicuhei šurdehen (*tb*) mu-tig-gi-skor-tshad. *mu d'iḳ Gi sg'or tshad mudikgi g'ortshat* (*mo*) subud-un ergilge *суудын эргэлэг* (*tu*) yūmlāq čörümlīk *yumlak curum·lik* 璿璣 *xuán jī* perlengeschmückte Armillarsphäre zur Beobachtung von Sonne, Mond und Sternen

③ gu-i cincilan (*tb*) gYang-ṭiᵗi-brtags-tshad.[2] *gyang c'ᵉii brd'aks tshad yangjei taktshat* (*mo*) qas-un sinǰilel *хасын шинжлэл* (*tu*) qāš tāš ẓarab-līk *kaši taši dzarab·lik* 玉衡 *yù héng* edelsteingeschmücktes Rohr zur Beobachtung von Sonne, Mond und Sternen

④ šun be tuwara kemneku (*tb*) nyi-maᵗi-cha-tshad. *niyi mai ciya tshad nimai catshat* (*mo*) naran-u kemnegür *нарны хэмнүүр* (*tu*) künᵗnī körādūġān ṣāᶜat·nāmä[3] *kun-ni k'oradu·gan saᶜat·nama* 測日圭表 *cè rì guī biǎo* Gnomon der Pekinger Himmelswarte zur Beobachtung der Höhe des Sonnenstandes

[1] Vgl. TB. Zu ħakmat ẓirfī vgl. 0852.1. [2] Zur Erklärung von gYang-ṭi s. 3107.1. [3] Vgl. P *sāᶜat-nāma* an hour-book, i.e. a watch or dial (SG 1380).

0829: Fasz. 07:73r/0427 3131–4

① erin-i kemneku (*tb*) dus-kyi-cha-tshad. *dus g'yi ciya tshad duigi catshat* (*mo*) čaɣ-un kemnegür *цагийн хэмнүүр* (*tu*) vaqt-nīng ṣāᶜat·nāmä[1] *guwana-ning/guwak-ning saᶜat·nama*[2] 圭表 *guī biǎo* Gnomon der Himmelswarte zur Beobachtung der Sonnenhöhe und Bestimmung der Tageszeit

② šun-i kemun (*tb*) nyi-ᵗkhor. *niyi* ᶠ*k'or nik'or* (*mo*) naran-u kemǰiy-e *нарны хэмжээ* (*tu*) künᵗnīng ṣāᶜatī[3] *kun-ning saᶜati* 日晷 *rì guǐ* Heliometer, Sonnenmesser

③ erin-i kemun (*tb*) tshod-ᵗkhor. *tshod* ᶠ*k'or tshotk'or* (*mo*) sadᵗ *cad* (*tu*) vaqt-nīng ṣāᶜatī[4] *guwak-ning saᶜati* 表 *biǎo* Zeitmesser

④ erileme guwendere jungken (*tb*) dus-tshod-gaṇṭa/ghaṇṭa.[5] *dus tshod gañžᵒa duitshot g'anja* (*mo*) čaɣ-tur duuɣarqu jüng[6] *цагт дуугарах жүг* (*tu*) vaqtīdā āvāzlāydūġān āṣġāt/ṣāᶜat[7] *guwaktida awadz·laidu·ga/awadz·laidu·gan asᵛat/saᶜat*[8] 自鳴鐘 *zì míng zhōng* zur richtigen Zeit schlagende Uhr, Schlaguhr

[1] Zu vaqt vgl. 0083.4. Zu ṣāᶜat-nāmä vgl. 0828.4. [2] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. 0829.3. [3] Zu ṣāᶜat vgl. 0074.3. [4] Zu vaqt vgl. 0083.4. Zu ṣāᶜat vgl. 0074.3. [5] von Skt. *ghaṇṭā*. [6] mo. *caɣ-tur duuɣarxu-* 鐘 *zhōng*. [7] Zu vaqt vgl. 0083.4. Zu āvāz vgl. 1877.3. Zu āṣġāt, ṣāᶜat vgl. 0074.3. [8] PEK: Konjektur analog zum Turki-Vorschlag.

0830: Fasz. 07:73v 3135–8

① erin fonjire jungken (*tb*) dus-rtogs-gaṇṭa/ghaṇṭa.[1] *dus rd'oks gañžᵒa duidok g'anja* (*mo*) čaɣ asaɣuqu jüng[2] *цаг асуух жүг* (*tu*) vaqt ṣōrāydūġān āṣġāt/ṣāᶜat[3] *guwak soraidu·gan asᵛat/saᶜat*[4] 問鐘 *wèn zhōng* Repetieruhr

② kemu-i tampin (*tb*) chu-tshod-bum-pa. *ciyu tshod bum p'a cutshot bumba* (*mo*) möče-yin qubing *мөчийн хувин* (*tu*) ṣāᶜat-nīng čögün[5] *saᶜat-ning cugun* 漏壺 *lòu hú* Viertelstundenkanne der Wasseruhr

③ inenggi abkai tampin (*tb*) nyin-tshod-bum-pa. *niyin tshod bum p'a nintshot bumba* (*mo*) edür-ün tngri-yin qubing *өдрийн тэнгэрийн хувин* (*tu*) kün·düz āṣmān-nīng čögün[6] *kundus asman-ning cugun* 日天壺 *rì tiān hú* am Tag ablaufender Wasserbehälter der Wasseruhr

④dobori abkai tampin (*tb*) nub-tshod-bum-pa. *nub tshod bum p'a nubtshot bumba* (*mo*) söniyin tngri-yin qubing *шөнийн тэнгэрийн хувин* (*tu*) kačä āṣmān=nīng čögün[6] *k'aca asman=ning cugun* 夜天壺 *yè tiān hú* Kanne der Nachtzeit, das zweite Stück der Wasseruhr

[1] von Skt. *ghaṇṭā*. [2] mo. *cay asayuru+* 鐘 *zhōng*. [3] Zu vaqt vgl. 0083.4. Zu āṣǧāt, ṣā'at vgl. 0074.3. [4] PEK: analog zum Turki-Vorschlag. [5] BL bestätigt diese Schreibung. Zu ṣā'at vgl. 0074.3. [6] Zu āṣmān vgl. 0001.3.

0831: Fasz. 07:74r/0428 3139–42

①muke be necin obure tampin (*tb*) chu-gzhal-bum-pa. *ciyu gzhal bum p'a cušal bumba* (*mo*) usuni tegsidkekü qubing *усыг тэгшитгэх хувин* (*tu*) ṣūnī tüz qïlādūǧān čögün *su=ni tudz keiladugan cugun* 平水壺 *píng shuǐ hú* die 3. Kanne der Wasseruhr

②tumen mukei tampin (*tb*) chu-khri-bum-pa. *ciyu k'ri bum p'a cucyi bumba* (*mo*) tümen usun-u qubing *мянган усны хувин* (*tu*) tūmēn ṣū=nīng čögün[1] *tuman/tumen su=ning cugun*[2] [萬/萬] 水壺 *wàn shuǐ hú* das vierte Stück der Klepshydra der Himmelswarte

③muke dendere tampin (*tb*) chu-bgod-bum-pa. *ciyu bgod bum p'a cug'ot bumba* (*mo*) usun qubiyaqu qubing *yc хуваах хувин* (*tu*) ṣū bölüšgān čögün *su buluši·g'an cugun* 分水壺 *fēn shuǐ hú* Name der das Wasser verteilenden Kanne der Wasseruhr

④baktangga buleku (*tb*) phyogs-blta-'khor-lo. *pyoks bld'a [6]k'or lo cokta k'orlo* (*mo*) jüng/jüg üjekü toli[3] *зүг үзэх толь* (*tu*) tüzlāydūǧān āy·nak[4] *tudz·laidu·gan a'i·nak/ainak*[5] 羅經 *luó jīng* Geomantenkompaß

[1] mo. *tümän* und dazu P *tomān, tūmān* a myriad, 10,000, etc. (SG 337). Wtl. Übersetzung von 萬水 *wànshuǐ*, „zehntausend Wasser". [2] BL, PEK und TB/TIS: Kein Diakritikum. Vokal ergänzt, vgl. 0253.3 und 4597.3. [3] Als beschreibende Übersetzung: [Kompaß,] „der Spiegel, der die Richtung (mo. *züg*) zeigt" zu verstehen. mo. *züng* irrtümlich von voriger Seite wiederholt. [4] Zu äynak vgl. 0664.2. [5] BL, PEK und TB/TIS: Einziges Vorkommen dieser orthographischen Variante.

0832: Fasz. 07:74v 3143

①edun-i temgetu (*tb*) rlung-'khor. *rlung [6]k'or lungg'or* (*mo*) salkin-u temdeg *салхины тэмдэг* (*tu*) šamāl·ǧä bāqïš·lïq ʿaläām[1] *šamal·gan/šamal·ga bakeiši·lik ʿaliyam*[2] 順風旗 *shùn fēng qí* Windfahne

[1] Zu šamāl vgl. 0065.4. Zu ʿaläām vgl. 0270.4. [2] PEK: Handschrift nicht eindeutig, vgl. BL. Allerdings schreibt auch TB/TIS *šamal·gan bakeiši lik aliyam*.

10.6 Die Zahlen, 1.

①ton-i hacin. uju. (*tb*) grangs-kyi-skor. dangpo. *grangs g'yi sg'or, dang p'o ranggi g'or dangbo* (*mo*) toγ'an-u/toγan-u jüil. terigün. *Тооны зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) ṣanāǧ=nīng qışmī birīnǧī[1] *sanak=ning keismi birinji* 數目[類/類]. 第一. *shù mù lèi. dì yī.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0833: Fasz. 07:75r/0429 3144–6

②ton (*tb*) grangsgrangs- *grangs rang* (*mo*) toγ=a *moo* (*tu*) ṣanāǧ *sanak* 數目 *shù mù* Anzahl, Zahl

③tolombi (*tb*) grangs-'dren. *grangs [6]dren rangren* (*mo*) toγalamui *тоолмуй* (*tu*) ṣanāydū *sanaidu* 數 *shǔ* (nach)zählen, aufzählen, abzählen

④tolobumbi (*tb*) grangs-'dren-'jug. *grangs [6]dren [6]jiyuḳ rangrenjuk* (*mo*) toγalaγulumui *тоолуулмуй* (*tu*) ṣanātādū *sanatadu* 使數 *shǐ shǔ* (nach)zählen lassen

0834: Fasz. 07:75v 3147–50

①šošohon (*tb*) sdoms. *sdoms dom* (*mo*) quriyangγui, basa tobčiy=a kememüi *хураангуй, бас товчоо хэмээмүй* (*tu*) ṣer ǧama'ı *ser jama'ei* 總數 *zǒng shǔ* Zusammenfassung, Zusammenstellung, Addition, Summe

②šošombi (*tb*) khyon-sdoms. *k'yon sdoms condom* (*mo*) quriyangγuyilamui *хураангуйлмуй* (*tu*) qatūšūb/qūšūb ṣanāydū[1] *ḳošob sanaidu*[2] 會數 *huì shǔ* zusammenfassen, zusammennehmen, zusammenziehen, addieren

③udute (*tb*) grangs-du. *grangs du rangdu* (*mo*) kedüged *хэдэд* (*tu*) načādā *naca·da* 每幾[箇/個] *měi jǐ gè* je wieviel, auf jeden wieviel

④ududu (*tb*) du-ma. *du ma duma* (*mo*) kedü kedü *хэд хэд* (*tu*) načā načā *naca naca* 許多 *xǔ duō* mehrere, etliche, verschiedene

[1] PEK: Schriftbild legt durch irrtümliche Diakritika zusätzlichen Konsonanten nahe. Vgl. Abb. auf S. 208. [2] So auch BL und BL.

0835: Fasz. 07:76r/0430 3151–4

①uduci (*tb*) ang-gang-yin. *ang gang yin angg'ang in* (*mo*) kedüdüger *хэддүгээр* (*tu*) načīn·čī *nacinji* 第幾 *dì jǐ* wievielter

②udunggeri (*tb*) lan-ji-tsam. *lan ji tsam lanjidzam* (*mo*) kedünte *хэдэнтээ* (*tu*) načā martabā[1] *naca mar·taba/martaba*[2] 幾次 *jǐ cì* einigemal

③emu (*tb*) gcig. *gžiḳ jik* (*mo*) nige *нэг* (*tu*) bir *bir* — *yī* eins

④emke[3] (*tb*) gcig-tsam. *gžiḳ tsam jikdzam* (*mo*) nigen *нэгэн* (*tu*) birgä *bir·g'a* —[箇/個] *yī gè* einer, eins

[1] Zu martabā vgl. 0383.3. [2] Auch in BL getrennt geschrieben. [3] Hauer: Dasselbe wie emu 0835.3.

0836: Fasz. 07:76v 3155–8

①emken[1] (*tb*) gcig-nyid. *gžiḳ niyid jiknit* (*mo*) nigeken *нэгхэн* (*tu*) birdä *bir·da* (一個)[2] *(yí ge)*[3] einer, eins

②emte (*tb*) re-re-. *re re rere* (*mo*) nijeged *нэжгээд* (*tu*) bir martabä[4] *bir mar·taba/martaba*[5] 各一 *gè yī* je ein
③emtenggeri (*tb*) re-re-bzhin. *re re bzhin rerešin* (*mo*) nijegedte *нэжгээдэт* (*tu*) bir martabäkä[6] *bir mar·taba·k'a/martaba·k'a*[5] 各一次 *gè yī cì* je einmal, jedesmal
④emgeri (*tb*) lan-gcig. *lan gžiḳ lanjik* (*mo*) nigente *нэгэнт* (*tu*) bir yōl *bir yol* 一次 *yī cì* einmal

[1] Hauer: † für emke 0835.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Zu martabä vgl. 0383.3. [5] Auch in BL getrennt geschrieben. [6] Zu martabä vgl. 0383.3. Vgl. auch P *yak martaba* once, one time (SG 1209).

0837: Fasz. 07:77r/0431 3159–62

①juwe (*tb*) gnyis. *gniyis nii* (*mo*) qoyar *хоёр* (*tu*) īkī *iki* 二 *èr* zwei
②juwete (*tb*) gnyis-re-. *gniyis re nire* (*mo*) qosiyaγad *хоюод* (*tu*) īkī·gä *iki·g'a* 各二 *gè'èr* je zwei
③juwenggeri (*tb*) lan-gnyis. *lan gniyis lan nii* (*mo*) qoyarta *хоёрт* (*tu*) īkī martabä[1] *iki mar·taba/martaba*[2] 二次 *èr cì* zweimal
④ilan (*tb*) gsum. *gsum sum* (*mo*) γurban *гурван* (*tu*) üč[3] *ųkioi*[3] 三 *sān* drei

[1] Zu martabä vgl. 0383.3. [2] Auch in BL getrennt geschrieben. [3] So auch BL.

0838: Fasz. 07:77v 3163–6

①ilata (*tb*) gsum-re-. *gsum re sumre* (*mo*) γurbaγad *гурваад* (*tu*) üč·gä[1] *ųkioi·g'a*[1] 各三 *gè sān* je drei, zu drei, immer drei
②ilanggeri (*tb*) lan-gsum. *lan gsum lansum* (*mo*) γurbanta *гурвантаа* (*tu*) üč martabä[2] *ųkioi mar·taba/martaba*[3] 三次 *sān cì* dreimal
③duin (*tb*) bzhi. *bzhi ši* (*mo*) dörben *дөрвөн* (*tu*) tört *torte* 四 *sì* vier
④duite (*tb*) bzhi-re. *bzhi re šire* (*mo*) dörbeged *дөрвөөд* (*tu*) tört·gä *torte·g'a* 各四 *gè sì* je vier

[1] So auch BL. [2] Zu martabä vgl. 0383.3. [3] Auch in BL getrennt geschrieben.

0839: Fasz. 07:78r/0432 3167–70

①duinggeri (*tb*) lan-bzhi. *lan bzhi lanši* (*mo*) dörbente *дөрвөнтөө* (*tu*) tört martabä[1] *torte mar·taba/martaba*[2] 四次 *sì cì* viermal
②sunja (*tb*) lnga. *lng'a a* (*mo*) tabun *таван* (*tu*) beeš *biyeši* 五 *wǔ* fünf
③sunjata (*tb*) lnga-re. *lng'a re are* (*mo*) tabuγad *таваад* (*tu*) beeš·gä *biyeši·g'a* 各五 *gè wǔ* je fünf
④sunjanggeri (*tb*) lan-lnga. *lan lng'a aṇ/lan a*[3] (*mo*) tabunta *тавантаа* (*tu*) beeš martabä[1] *biyeši mar·taba/martaba*[2] 五次 *wǔ cì* fünfmal

[1] Zu martabä vgl. 0383.3. [2] Auch in BL getrennt geschrieben. [3] PEK: „ṇ"-Strich fehlt, vgl. TB.

0840: Fasz. 07:78v 3171–4

①ninggun (*tb*) drug. *druḳ ruk* (*mo*) jirγuγan *зургаан* (*tu*) āltī *alti* 六 *liù* sechs
②ninggute (*tb*) drug-re. *druḳ re rukre* (*mo*) jirγuγad *зургаад* (*tu*) āltī·gä *alti·g'a* 各六 *gè liù* je sechs
③ninggunggeri (*tb*) lan-drug. *lan druḳ lanruk* (*mo*) jirγuγanta *зургаантаа* (*tu*) āltī martabä[1] *alti mar·taba/martaba*[2] 六次 *liù cì* sechsmal
④nadan (*tb*) bdun. *bdun dun* (*mo*) doluγan *долоон* (*tu*) yetī *yeti* 七 *qī* sieben

[1] Zu martabä vgl. 0383.3. [2] Auch in BL getrennt geschrieben.

0841: Fasz. 07:79r/0433 3175–8

①nadata (*tb*) bdun-re. *bdun re dunre* (*mo*) doluγad *долоод* (*tu*) yetī·gä *yeti·g'a* 各七 *gè qī* je sieben
②nadanggeri (*tb*) lan-bdun. *lan bdun landun* (*mo*) doluγanta *долоонтоо* (*tu*) yetī martabä[1] *yeti mar·taba/martaba*[2] 七次 *qī cì* siebenmal
③jakûn (*tb*) brgyad. *brgyad jat* (*mo*) naiman *найман* (*tu*) ṣakīz *sakis* 八 *bā* acht
④jakûta (*tb*) brgyad-re. *brgyad re jatre* (*mo*) naimaγad *наймаад* (*tu*) ṣakīzgä *sakis·g'a* 各八 *gè bā* je acht

[1] Zu martabä vgl. 0383.3. [2] Auch in BL getrennt geschrieben.
TB: Seite leer.

0842: Fasz. 07:79v 3179–82

①jakûnggeri (*tb*) lan-brgyad. *lan brgyad lanjat* (*mo*) naimanta *наймантаа* (*tu*) ṣakīz martabä[1] *sakis mar·taba/martaba*[2] 八次 *bā cì* achtmal
②uyun (*tb*) dgu. *dgû gu* (*mo*) yisün *есөн* (*tu*) tōqōz *tokos* 九 *jiǔ* neun
③uyute (*tb*) dgu-re. *dgû re gure* (*mo*) yisüged *есөөд* (*tu*) tōqōzgä *tokos·g'a* 各九 *gè jiǔ* je neun
④uyunggeri (*tb*) lan-dgu. *lan dgû lan*gu* (*mo*) yisünte *есөнтөө* (*tu*) tōqōz martabä[1] *tokos mar·taba/martaba*[2] 九次 *jiǔ cì* neunmal

[1] Zu martabä vgl. 0383.3. [2] Auch in BL getrennt geschrieben.

0843: Fasz. 07:80r/0434 3183–5

①juwan (*tb*) bcu. *bžiyu ju* (*mo*) arban *арван* (*tu*) ōn *on* 十 *shí* zehn
②juwanta (*tb*) bcu-re. *bžiyu re jure* (*mo*) arbaγad *арваад* (*tu*) ōn·gä *on·g'a* 各十 *gè shí* je zehn
③juwanggeri (*tb*) lan-bcu. *lan bžiyu lanju* (*mo*) arbanta *арвантаа* (*tu*) ōn martabä[1] *on mar·taba/martaba*[2] 十次 *shí cì* zehnmal

[1] Zu martabä vgl. 0383.3. [2] Auch in BL getrennt geschrieben.

Die Zahlen, 2.

④ton-i hacin. jai. (*tb*) grangs-kyi-skor. gnyis-pa. *grangs g'yi sg'or, gniyis p'a, ranggi*

g'or niba (*mo*) toγan-u jüil. d'ed'. *Тоонын зүйл. Дэд.* (*tu*) ṣanāğ-nīng qıṣmī īkiṅğī/īkīṅğī[1] *sanak-ning keismi ikinji* 数目[類/類]. 第二. *shǔ mù lèi. dì èr.*

[1] Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

0844: Fasz. 07:80v 3186–9

①tofohon (*tb*) ḫco-lnga. *ḫžiyu/bžiyo lng'a*[1] *ju/jo a*[1] (*mo*) arban tabun *арван таван* (*tu*) ōn beeš *on biyeši* 十五 *shí wǔ* fünfzehn
②tofohoto (*tb*) ḫco-lnga-re-. *ḫžiyu/bžiyo lng'a re*[1] *ju/jo are*[1] (*mo*) arban tabuγad *арван таваад* (*tu*) ōn beeš-gä *on biyeši-g'a* 各十五 *gè shí wǔ* je fünfzehn
③tofohonggeri (*tb*) lan-ḫco-lnga. *lan ḫžiyu/bžiyo lng'a*[1] *anju/lanjo a*[2] (*mo*) arban tabunta *арван тавантаа* (*tu*) ōn beeš martabä[3] *on biyeši martaba/martaba*[4] 十五次 *shí wǔ cì* fünfzehnmal
④orin (*tb*) nyi-shu. *niyi šu nišu* (*mo*) qorin *хорь* (*tu*) yigermä *ʸigerma* 二十 *èr shí* zwanzig

[1] Vgl. BL. [2] PEK: „i"-Strich fehlt, durch BL bestätigt. [3] Zu martabä vgl. 0383.3. [4] Auch in BL getrennt geschrieben.

0845: Fasz. 07:81r/0435 3190–3

①gûsin (*tb*) sum-cu. *sum c'iyu sumju* (*mo*) γ'učin/γučin *гуч* (*tu*) ōtūz *utos* 三十 *sān shí* dreißig
②dehi (*tb*) bzhi-ḫcu. *bzhi ḫžiyu šibju* (*mo*) döčin *дөч* (*tu*) qīrq *keirke* 四十 *sì shí* vierzig
③susai (*tb*) lnga-ḫcu. *lng'a ḫžiyu aju*[1] (*mo*) tabin *тавь* (*tu*) äl'līk[2] *ailik* 五十 *wǔ shí* fünfzig
④ninju (*tb*) drug-cu. *druḳ c'iyu rukju* (*mo*) jïran *жар* (*tu*) āltīmiš *altimiši* 六十 *liù shí* sechzig

[1] BL hat *abju*. [2] BL: ālïk.

0846: Fasz. 07:81v 3194–7

①nadanju (*tb*) bdun-cu. *bdun c'iyu dunju* (*mo*) dalan *дал* (*tu*) yetmiš *yetmiši* 七十 *qī shí* siebzig
②jakûnju (*tb*) brgyad-cu. *brgyad c'iyu jatju* (*mo*) nayan *най* (*tu*) ṣakṣān *saksan* 八十 *bā shí* achtzig
③uyunju (*tb*) dgu-bcu. *dgû ḫžiyu gubju* (*mo*) yeren *ер* (*tu*) tōqōṣān *tokosan* 九十 *jiǔ shí* neunzig
④tanggû (*tb*) brgya. *brgya giya* (*mo*) ǰaγun *зуу* (*tu*) yüz *yudz* 百 *bǎi* hundert

0847: Fasz. 07:82r/0436 3198–201

①minggan (*tb*) stong. *sd'ong dong* (*mo*) mingγ'an/mingγan *мянга* (*tu*) mīng *ming* 千 *qiān* tausend
②tumen (*tb*) khri. *k'ri cyi* (*mo*) tümen *түм* (*tu*) tümen[1] *tuman/tumen*[2] [萬/萬] *wàn* zehntausend
③juwan tumen (*tb*) khri-tsho-bcu. *k'ri tsho ḫžiyu cyitshoju* (*mo*) arban tümen *арван түм* (*tu*) ōn tümen *on tuman/tumen* 十[萬/萬] *shí wàn* hunderttausend
④tanggû tumen (*tb*) khri-tsho-brgya. *k'ri tsho brgya cyitshogiya* (*mo*) ǰaγun tümen *зуун түм* (*tu*) yüz tümen *yudz tuman/tumen* 百[萬/萬] *bǎi wàn* Million

[1] Vgl. mo. *tümän* sowie P *tomān, tūmān* a myriad, 10,000; etc. (SG 337). [2] BL, PEK und TIS: Wie auch in 0831.2, hier und an allen folgenden Stellen Vokal ergänzt, vgl. als Modell 0253.3 und 4597.3.

0848: Fasz. 07:82v 3202–5

①minggan tumen (*tb*) khri-tsho-stong. *k'ri tsho sd'ong cyitshodong* (*mo*) mingγ'an/mingγan tümen *мянган түм* (*tu*) mīng tümen *ming tuman/tumen* 千[萬/萬] *qiān wàn* zehn Millionen
②tumen tumen (*tb*) khri-khri. *k'ri k'ri cyicyi* (*mo*) tümen tümen, basa tüg tümen kemeüii *түм түм, бас түг түм хэмээмүй* (*tu*) tümen tümen *tuman/tumen tuman/tumen* [萬/萬][萬/萬] *wàn wàn* 100 Millionen
③bunai[1] (*tb*) 'bum. [6]*bum bum* (*mo*) laḳsan[2] *лагшан* (*tu*) ṣān *san* 億 *yì* hunderttausend
④saja[3] (*tb*) sa-ya. *sa ya saya* (*mo*) say-a[3] *сая* (*tu*) lak[4] *lak* 兆 *zhào* Million

[1] Hauer: Dasselbe wie *bujun*. [2] Skt. *lakṣa*. [3] tb. *sa-ya*. [4] Vgl. P *lak* a hundred thousand; etc. (SG 1127).

0849: Fasz. 07:83r/0437 3206–9

①jirun (*tb*) bye-ba. *bye ba yewa* (*mo*) ḳüldi *хүлд* (*tu*) ğavā[1] *jawa* 京 *jīng* zehn Millionen
②dungšun[2] (*tb*) dung-phyur. *dung pyur dungcur* (*mo*) d'üngsiγur[3] *дүншүүр* (*tu*) ṣav°hā[4] *sawa* 秭 *zǐ* hundert Millionen
③terbun[5] (*tb*) ther-'bum. *ter* [6]*bum terbum* (*mo*) terbum[5] *мэрбум* (*tu*) tāk *tak* 垓 *gāi* tausend Millionen, eine Milliarde
④cakcin[6] (*tb*) khrag-khrig. *k'rak k'riḳ cakcyik* (*mo*) čaγčiγ[6] *цагчиг* (*tu*) tīk *tik* 壤 *rǎng* zehntausend Millionen, zehn Milliarden

[1] tb. *bye-ba*. [2] tb. *dung-phyur*. [3] Vgl. tb. *dung-phyur*. [4] A vokalisiert. Vgl. Abb. auf S. 208. [5] tb. *ther-'bum*. [6] tb. *khrag-khrig*.

0850: Fasz. 07:83v 3210–3

①jabsun (*tb*) rab-bgrams. *rab bgrams rabram* (*mo*) rabǰam[1] *равжим* (*tu*) ğak *jak* 溝 *gōu* hunderttausend Millionen, hundert Milliarden
②damdan (*tb*) gtams. *gd'ams dam* (*mo*) dam[2] *дам* (*tu*) dak *dak* 澗 *jiàn* eine Billion
③jiri (*tb*) mi-'khrugs. *mi* [6]*k'ruḳs mincuk* (*mo*) minǰuγ[3] *минзуг* (*tu*) ğar *jar* 正 *zhèng* zehn Billionen

④ mišun (*tb*) khyad-'byin. *k'yad 6byin catcin* (*mo*) čadjin[4] *цаджин* (*tu*) mar *mar* 載 *zài* hundert Billionen

[1] tb. *rab-bgrams.* [2] tb. *gtams.* [3] tb. *mi-'khrugs.* [4] tb. *khyad-'byin.*

0851: Fasz. 07:84r/0438 3214–7

① cata (*tb*) rgyu-rigs. *rgyu riks jurik* (*mo*) joriγ[1] *зориг* (*tu*) čār *car* 極 *jí* tausend Billionen

② ganggi (*tb*) 'od-mdzes. 6*od mdzes ot*sei* (*mo*) kangka mören-ü qumki/qumaki *гангa мөрний хумхи* (*tu*) kār *k'ar* 恒河沙 *héng hé shā* Zahl der Körner des Gangessandes, i. e. zehn hoch 16 (10^{16}), die höchste Zahl der Buddhisten

③ jamuri (*tb*) mtha'-snang. *mtā snang tanang* (*mo*) asanggi[2] *асангu* (*tu*) ğām *jam* 阿僧祇[2] *ā sēng qí* zehn hoch 17 (10^{17})

④ samuri (*tb*) brda'-shes. *brdā šes dašei* (*mo*) nayud[3] *наяд* (*tu*) ṣām *sam* 那由他[3] *nà yóu tā* zehn hoch 18 (10^{18})

[1] tb. *rgyu-rigs.* [2] Hauer: Skt. *asaṃkhya.* [3] Skt. *nayuta.*

0852: Fasz. 07:84v 3218–21

① samina (*tb*) stobs-'khor. *sd'obs 6k'or dobk'or* (*mo*) kemesi ügei *хэмшигүй* (*tu*) xayāl-ṣız[1] *hayal-sydz*[2] 不可思議 *bù kě sī yì* zehn hoch 19 (10^{19})

② buju baja (*tb*) grangs-med. *grangs med rangmet* (*mo*) čaγlasi ügei[3] *цаглашгүй*[4] (*tu*) ʿadat-ṣız[5] *ʿadat-sydz* 無量數 *wú liàng shù* zehn hoch 20, unfaßliche Zahl (10^{20})

③ uju (*tb*) dang-po. *dang p'o dangbo* (*mo*) terigün *тэргүүн*[6] (*tu*) birīnğī *birinji* 第一 *dì yī* erster

④ jai (*tb*) gnyis-pa. *gniyis p'a niba* (*mo*) d'ed' *дэд*[7] (*tu*) īkīnğī *ikinji* 第二 *dì'èr* zweiter

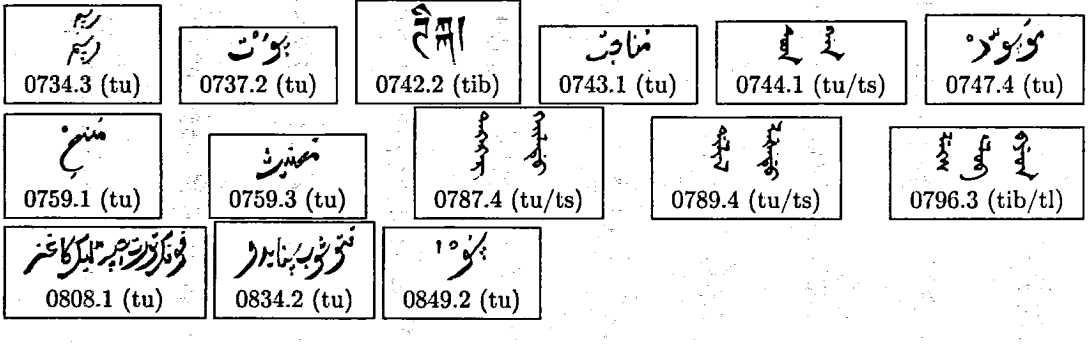
[1] Zu P < A *xayāl, xiyāl,* vgl. 0791.4 (mit Privativsuffix +sIz). Wtl. Übersetzung von 不可思議 *bù kě sīyì,* „unvorstellbar". [2] So auch TB/TIS. BL: *heiyal sydz,* was tu. xıyāl entspräche. [3] So auch BL und TB/TIS. [4] GZS: *caglashgüi, iraa jiraa.* [5] Wohl zu P < A *ʿādat* custom, mode, manner, habit, usage, rite, observation; practice; nature, disposition (SG 829) (mit Privativsuffix +sIz). [6] GZS: *täryüün, nägdügäär.* [7] GZS: *däd, xoyodugaar.*

0853: Fasz. 07:85r/0439 3222–3

① ilaci (*tb*) gsum-pa. *gsum p'a sumba* (*mo*) γurbaduγar, basa γutaγar kememüi *гурвдугаар, бас гутаар хэмээмүй* (*tu*) üčünğī *yucunji* 第三 *dì sān* dritter

② lala (*tb*) tha-ma. *ta ma tama* (*mo*) doojing *доожин* (*tu*) tügānğī *tug'anji* 末尾 *mò wěi* Ende, Spitze

Auffällige Textstellen



②han-i araha sunja hacin-i hergen kamciha manju gisun-i buleku bithe, jakûci debtelin, (*tb*) rgyal-pos-mdzad-pa'i-skad-lnga-shan-sbyar-gyi-manydzu'i-skad-gsal-ba'i-me-long-. bam-po-brgyad-pa. *rgyal p'os mdzad p'ai sg'ad lng'a šan sbyar gyi mniydzui sg'ad gsal bai me long, bam p'o brgyad p'a, giyal poi dzat bai g'at a šan jiyar gi manju g'et sal wei me long bambo diyatba* (*mo*) qaγan-u bičigsen tabun jüil-ün üsüg-iyer qabsuruγsan manju ügen-ü toli bičig. naimaduγar debter. *Хааны бичсэн таван зүйлийн үсгээр хавсарсан манж үгний толь бичиг. Наймдугаар дэвтэр.* (*tu*) xān=nīng fütükan beeš qışmī qōšqān xaṭ/xaṭ mānğū şöz=nīng āyrī mečīn xatī şakizīnğī daftar *han=ning putug'an biyeši keismi k'ošikan hat manju sodz=ning airi mecin hati sakidzenji dabtar* 御製五[體/體]清文鑑[卷/卷]八 *yù zhì wǔ tǐ qīng wén jiàn juǎn bā*

Kapitel 11a

Militärische Leistungen, 1. Sieben Abteilungen in 16 Abschnitten.

③coohai gungge-i šošohon. uju. nadan hacin. juwan ninggun meyen. (*tb*) dmag-gi-zhabs-'degs-sde. dang-po. skor-bdun. tshan-bcu-drug. *dmak Gi zhabs [6]deks sde, dang p'o, sg'or bdun, tshan bǰiyu druḳ, magi žabdek de dangbo g'or dun tshan jujuk* (*mo*) čirig-ün güng-ün quriyangγui. terigün. doluγan jüil. arban jirγuγan anggi. *Цэргийн гүнгийн хураангуй. Тэргүүн. Долоон зүйл. Арван зургаан анги.* (*tu*) čirīk=nīng ṣer ğama'ı birīnğī, ōn/yeṭī āltī/qışmī böläk/ōn yeṭī/āltī qışmī/böläk[1] *cirik=ning ser jama'ei birinji yetti keismi on alti buliyak*[2] 武功部一. 七[類/類]. 十六則. [3] *wǔ gōng bù yī. qī lèi. shí liù zé.*

11a.1 Krieger und Soldaten.

④coohai hacin. (*tb*) dmag-gi-skor. *dmak Gi sg'or, magi g'or* (*mo*) čirig-ün jüil. *Цэргийн зүйл.* (*tu*) čirīk=nīng qışmī[4] *cirik=ning keismi* 兵[類/類]. *bīng lèi.*

[1] PEK: Wortlaut weicht von 0997.3 ab (sic!): hier čirik, dort laškar. Vgl. dazu auch die Unterschiede in der Wortwahl von 0857.3 bis 0863.1 zwischen PEK sowie TB/TIS einerseits und BL andererseits. [2] So auch TB. [3] BL: 武功部一. 七類. 十六則. [4] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0855: Fasz. 08:1v 3224–7

①cooha (*tb*) dmag. *dmak mak* (*mo*) čirig *цэрэг* (*tu*) čirīk[1] *cirik* 兵 *bīng* Krieger, Soldat, Truppen
②dain (*tb*) gYul. *gyul yul* (*mo*) dayin *дайн* (*tu*) yēğï *ye·gei*[2] 戎 *róng* Truppen, Heer
③abkai cooha (*tb*) lha-dmag. *l'a dmak lamak* (*mo*) tngri-yin čirig *тэнгэрийн цэрэг* (*tu*) āṣmān čirīkī[3] *asman ciriki* 天兵 *tiān bīng* kaiserliches Heer
④amba cooha (*tb*) dmag-chen. *dmak ciyen makcen* (*mo*) yeke čirig *их цэрэг* (*tu*) čūng čirīk *cung cirik* 大兵 *dà bīng* Große Armee, kaiserliche Armee

[1] Vgl. mo. *cirig*. [2] PEK: Einziges Vorkommen dieser Vokalisierung. BL: *ye gi*. [3] Zu āṣmān vgl. 0001.3.

0856: Fasz. 08:2r/0441 3228–31

①gabsihiyan (*tb*) mdun-bdar. *mdun bdar dundar* (*mo*) γabsiγai *гавшгай* (*tu*) tūršāvul[1] *tur·ša·ul* 前鋒 *qián fēng* Vorhut, d. h. Heerhaufen, die vor dem Gros erkunden, Gefangene machen, den Weg frei machen, Brücken schlagen usw.

②bayara (*tb*) nang-gmag/dmag.[2] *nang gmak/dmak*[3] *nangmak* (*mo*) jirad жарад (*tu*) yāṣāvul[4] *yasa·ul* [護/護] 軍 *hù jūn* ausgesuchte Mannschaften, die im Feld Tore und Türen zu bewachen hatten, Bannergarde

③gocika bayara (*tb*) drung-dmag. *drung dmak rungmak* (*mo*) sidar jirad шадар жарад (*tu*) gōčī·qā yāṣāvul *gocika yasa·ul* 親軍 *qīn jūn* Leibgardist

④bošokû (*tb*) 'ded-pa. [6]*ded p'a detba* (*mo*) kögegči хөвгч (*tu*) tūġāčī *tugaci* 領催 *lǐng cuī* Feldwebel der Bannertruppen

[1] A vokalisiert. Vgl. Abb. auf S. 238. [2] Bestätigt durch BL. [3] PEK: Verschreibung durch Lesefehler erklärbar. [4] A vokalisiert. Vgl. P *yasāvul, yasāvur* horsemen, attendant upon a man of rank; a state messenger; a servant of parade carrying a silver or gold staff; a police officer (m.c.) (SG 1531), wobei P *yasāl* wing of an army LW aus dem T ist (SG 1531).

0857: Fasz. 08:2v 3232–5

①uḳsin[1] (*tb*) khrab-pa. *k'rab p'a caba* (*mo*) quyaγ хуяг (*tu*) qūyāq[2] *koyak* 馬甲 *mǎ jiǎ* Panzerreiter, Kürassier

②olbo[3] (*tb*) dmag-phran. *dmak pran makparan* (*mo*) olbuγ олбог (*tu*) ūlfāq[4] *olpak* 敖[爾/爾] 布[5] *áo'ěr bù* Name der Bannersoldaten des Chinesenheeres, welche die spanischen Reiter trugen

③hûwašabure cooha (*tb*) gsos-dmag. *gsos dmak soi mak* (*mo*) kömüjigülkü čirig хүмүүжсүүлэх цэрэг (*tu*) āṣarāydūġān laškar[6] *asaraidu·gan lašik'ar*[7] 養育兵 *yǎng yù bīng* für den Soldatenberuf bestimmte, auf Staatskosten großgezogene Jünglinge, die von Frondiensten befreit waren

④miyoocan-i cooha (*tb*) me-mda'i-dmag. *me mdai dmak medai mak* (*mo*) puu-yin/buu-yin čirig буугийн цэрэг (*tu*) mīltīq·līq/mīlṭīq·līq laškar[8] *miltik·lik lašik'ar*[9] 鳥鎗兵 *niǎo qiāng bīng* Musketier, Angehöriger des ma. *Tuwa i agûrai kûwaran*, vgl. 2813.1

[1] Hauer: *moringga uksin.* [2] Vgl. mo. *xuyay.* [3] mo. *olbuγ.* [4] Vgl. mo. *olbuγ.* [5] Lautl. Wiedergabe des Mongolischen. [6] Nur BL schreibt von hier bis 0863.1 durchgängig čirīk statt laškar, während PEK und TB übereinstimmen, daher hier BL: āṣarāydūġān čirīk. Vgl. P *laškar* an army, a host, a military force; a camp; an encampment (SG 1122). [7] BL: *asaraidu·gan cirik.* TB/TIS und PEK gleich. [8] BL: mīltīq·līq čirīk. Zu mīlṭīq vgl. 1077.3. Zu laškar vgl. 0857.3. [9] BL: *miltik·lik cirik.* TB/TIS und PEK gleich.

0858: Fasz. 08:3r/0442 3236–9

①poo-i cooha (*tb*) me-sgyog-gi-dmag. *me sgyok Gi dmak mejogi mak* (*mo*) p'uuči/buuči čirig буучч цэрэг (*tu*) zām·burak·līq/zamburāk·līq laškar[1] *dzam·barak·lik/dzamburak·lik lašik'ar* [砲/砲] 手 *pào shǒu* Kanonier

②kalkangga cooha (*tb*) phub-dmag. *pub dmak pub mak* (*mo*) bambayiči čirig бамбайч цэрэг (*tu*) qālqān·līq laškar[2] *kalkan·lik lašik'ar*[3] 籐[牌/牌] 兵 *téng pái bīng* mit Schilden ausgerüstete Truppen, schildbewehrte Soldaten

③aliha cooha (*tb*) dmag-rjes-zhugs. *dmak rjiyes zhuḳs makjei žuk* (*mo*) daγaγaγsan čirig даасан цэрэг (*tu*) ṣuvārā laškar[4] *sawara lašik'ar*[5] [驍/驍] [騎/騎] *xiāo qí* die mandschurischen und mongolischen Panzerreiter der Bannertruppen

④monggo cooha (*tb*) sog-dmag. *sok dmak sok mak* (*mo*) mongγul čirig монгол цэрэг (*tu*) qālmāq laškar[6] *kalmak lašik'ar*[7] [蒙/蒙] 古兵 *měng gǔ bīng* Mongolenheer der Bannertruppen

[1] Vgl. 1077.2 und 4639.3 passim. BL: zamburāk·līq čirīk. Zu P *zaṃburak* a cross-bow (SG 623) bzw. P *zaṃbūrak* a cross-bow; a small cannon; a camel-swivel; a kind of very sharp weapon (SG 624). Zu laškar vgl. 0857.3. [2] BL: qālqān·līq čirīk. Zu laškar vgl. 0857.3. [3] BL: *kalkan·lik cirik.* TB/TIS und PEK gleich. [4] BL: ṣuvārā čirīk. Zu ṣuvārā vgl. P *suvār* a cavalier, horseman, rider, trooper; a Persian chief (as being skilful in horsemanship and archery); embarked in a ship, going on board (SG 705). Zu laškar vgl. 0857.3. [5] BL: *sawara cirik.* TB/TIS und PEK gleich. [6] BL: qālmāq čirīk. Zu laškar vgl. 0857.3. [7] BL: *kalmak cirik.* TB/TIS und PEK gleich.

0859: Fasz. 08:3v 3240–3

①ujen cooha (*tb*) rgya-dmag. *rgya dmak giya mak* (*mo*) kündü čirig хүнд цэрэг (*tu*) xıṭāy laškar[1] *heitai lašik'ar*[2] [漢/漢] 軍 *hàn jūn* „Schwere Truppen", Chinesenheer der Bannertruppen

②niowanggiyan turun-i cooha[3] (*tb*) dar-ljang-dmag. *dar ljiyang dmak darjang mak* (*mo*) noγuγan tuγ-un čirig ногоон тугийн цэрэг (*tu*) yāšīl ʿaläām·līk laškar[4] *yašil ʿaliyam·lik lašik'ar*[5] [綠/綠] 旗兵 *lǜ qí bīng* die Truppen der Grünen Fahne

③moringga cooha (*tb*) rta-dmag. *rḍa/rd'a dmak*[6] *damak* (*mo*) moritu čirig морьт цэрэг (*tu*) āṭ·līq laškar[7] *at·lik lašik'ar*[8] 馬兵 *mǎ bīng* Kavallerie, Reiterei, insb. die Reiterei des Grünen Banners

④yafahan cooha (*tb*) dpung-bu-chung. *dp'ung bu ciyung bungbu cung* (*mo*) yabaγan čirig явган цэрэг (*tu*) piyāḍā/fiyādä čirīk[9] *piyada cirik* 步兵 *bù bīng* Infanterie

[1] BL: xıṭāy čirīk. Zu laškar vgl. 0857.3. [2] BL: *heitai cirik.* TB/TIS und PEK gleich. [3] Hauer: Neubildung für *niowanggiyan tu i cooha.* [4] BL: yāšīl ʿaläām·līk čirīk. Zu ʿaläām vgl. 0270.4. Zu laškar vgl. 0857.3. [5] BL: *yašil ʿaliyam·lik cirik.* TB/TIS und PEK gleich. [6] Vgl. BL. [7] BL: āṭ·līq čirīk. Zu laškar vgl. 0857.3. [8] BL: *at·lik cirik.* TB/TIS und PEK gleich. [9] Vgl. P *piyāda* a footman; a foot-soldier; infantry; a peon etc. (SG 262). PEK: Einziges Vorkommen dieser orthographischen Variante.

0860: Fasz. 08:4r/0443 3244–7

①siliha cooha (*tb*) dpung-ngar-ma. *dp'ung ng'ar ma bunggar ma* (*mo*) siligsen čirig шилсэн цэрэг (*tu*) īlġān·ġān laškar[1] *ilgan·gan lašik'ar*[2] 精兵 *jīng bīng* Elitetruppen, ausgesuchte Mannschaften

②iletu cooha (*tb*) dpung-mdun-ma. *dp'ung mdun ma bungdunma* (*mo*) ilerkei čirig илэрхий цэрэг

(*tu*) āšīkārā/āškārā laškar[3] *ašik'ara lašik'ar*[4] 正兵 *zhèng bīng* sichtbar aufgestellte Truppen
③somishûn cooha (*tb*) 'jabs-dmag. [6]*jiyabs dmak jabmak* (*mo*) niγuča čirig *нууц цэрэг* (*tu*) būq·tūrmā laškar[5] *buk·turma lašik'ar*[6] [奇/奇] 兵 *qí bīng* im Hinterhalt versteckte Truppen
④šakšaha meyen (*tb*) ru-dmag. *ru dmak rumak* (*mo*) qabirγ-a-yin anggi *хавиргын ангi* (*tu*) yānīdāqī laškar[7] *yan-ni·dakei lašik'ar*[8] [翼/翼] 隊 *yì duì* auf dem Flügel zusammengezogene Truppen

[1] BL: ilġān·ġān čirīk. Zu laškar vgl. 0857.3. [2] BL: *ilgan·gan cirik.* TB/TIS und PEK gleich. [3] BL: āšīkārā čirīk. Zu āškārā vgl. 0284.2. Zu laškar vgl. 0857.3. [4] BL: *ašik'ara cirik.* TB/TIS und PEK gleich. [5] BL: būq·tūrmā čirīk. Zu laškar vgl. 0857.3. [6] BL: *buk·turma cirik.* TB/TIS und PEK gleich. [7] BL: yānīdāqī čirīk. Zu laškar vgl. 0857.3. [8] BL: *yan-ni·dakei cirik.* TB/TIS und PEK gleich.

0861: Fasz. 08:4v 3248–51

①dara cooha[1] (*tb*) dmag-rogs. *dmak roks makrok* (*mo*) öm-e čirig *өм цэрэг* (*tu*) bölüngän čirīk[2] *bulung'an cirik* 援兵 *yuán bīng* Reservetruppen
②aisilara cooha (*tb*) 'thud-dmag. [6]*tud dmak tutmak* (*mo*) tusalaqu čirig *туслах цэрэг* (*tu*) dāmlāšadūġān laškar[3] *damlašadu·gan lašik'ar*[4] 接應兵 *jiē yìng bīng* Unterstützungstruppen
③yarkiyara cooha (*tb*) 'drem-dmag. [6]*drem dmak remmak* (*mo*) ödügekü čirig *өдөөх цэрэг* (*tu*) makālīk laškar[5] *mak'a·lik lašik'ar*[6] 誘敵兵 *yòu dí bīng* Locktruppen, die den Feind in einen Hinterhalt locken sollen
④belhere cooha (*tb*) grab-dmag. *grab dmak rabmak* (*mo*) beledkü čirig *бэлдэх цэрэг* (*tu*) tay'yār/ tayār būlġān laškar[7] *tayar bulgan lašik'ar*[8] 備用兵 *bèi yòng bīng* Reservetruppen

[1] Hauer: Dasselbe wie aisilara cooha 0861.2. [2] BL: bölüngän čirīk. [3] BL: dāmlāšadūġān čirīk. Zu laškar vgl. 0857.3. [4] BL: *damlašadu·gan cirik.* TB/TIS und PEK gleich. [5] BL: makālīk čirīk. Zu laškar vgl. 0857.3. [6] BL: *mak'a·lik cirik.* TB/TIS und PEK gleich. [7] BL: tay'yār būlġān čirīk. Zu tayār vgl. 0868.3. Zu laškar vgl. 0857.3. [8] BL: *tayar bulgan cirik.* TB/TIS und PEK gleich.

0862: Fasz. 08:5r/0444 3252–5

①buḳsiha cooha (*tb*) bskum/bskung-dmag.[1] *bsgung dmak gungmak* (*mo*) büggügsen čirig *бүгсэн цэрэг* (*tu*) büġtürmä čirīk *bokturma cirik* 伏兵 *fú bīng* in den Hinterhalt gelegte Truppen
②fiyanji cooha (*tb*) rgyab-srung. *rgyab srung jabsurung* (*mo*) qayiγul čirig *хаһуулын цэрэг* (*tu*) āyāġ čirīk *ayak cirik* 斷後兵 *duàn hòu bīng* Nachhut
③tuwakiyara cooha (*tb*) srung-dmag. *srung dmak surung mak* (*mo*) sakiqu čirig *сахих цэрэг* (*tu*) baqādūġān laškar[2] *bakadu·gan lašik'ar*[3] 守兵 *shǒu bīng* Besatzungstruppen, Garnison
④anafu cooha (*tb*) mel-tshe-ba. *mel tshe ba meltshewa* (*mo*) durungγui čirig, basa böglegüür čirig kememüi *дурангуй цэрэг, бас бөглүүр цэрэг хэмээмүй* (*tu*) yötkaš-kān laškar[4] *yutg'aši·kan lašik'ar*[5] 戍守兵 *shù shǒu bīng* Besatzungstruppen

[1] Manjurische Umschriften legen bskung-dmag nahe, durch BL bestätigt. Vgl. 0893.3. [2] BL: baqādūġān čirīk. Zu laškar vgl. 0857.3. [3] BL: *bakadu·gan cirik.* TB/TIS und PEK gleich. [4] BL: yötkaš·kān čirīk. Zu laškar vgl. 0857.3. [5] BL: *yutg'aši·kan cirik.* TB/TIS und PEK gleich.

0863: Fasz. 08:5v 3256

①emu gargan-i cooha (*tb*) ru-gcig-gi-dmag. *ru gčig Gi dmak rujigi mak* (*mo*) nige salaγan-u čirig *нэг салааны цэрэг* (*tu*) bir böliyak čirīk *bir buliyak cirik* 一枝兵 *yī zhī bīng* Truppen eines Detachements

11a.2 Bewachen und Verteidigen.

①tuwakiyara seremšere hacin. (*tb*) bso-'on-seng-gi-skor. *bso [6]on seng Gi sg'or so onsenggi g'or* (*mo*) sakiqu sergeyilekü jüil. *Сахих сэргийлэх зүйл.* (*tu*) ṣāqlāydūġān ḥaẓīr/ ḥāḍīr būlādūġān qışmī[1] *saklaidu·gan h'adzir buladu·gan keismi* 防守[類/類]. *fáng shǒu lèi.*

[1] Zu ḥāḍīr vgl. 0377.3. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0864: Fasz. 08:6r/0445 3257–9

②tuwakiyambi (*tb*) srung. *srung surung* (*mo*) sakimui *сахимуй* (*tu*) ṣāqlāydū *saklaidu* 看守 *kān shǒu* (be)wahren, hüten, beaufsichtigen, bewachen, besetzt halten, überwachen
③tuwakiyabumbi (*tb*) srung-'jug. *srung [6]jiyuḳ surungjuk* (*mo*) sakiγulumui *сахуулмуй* (*tu*) ṣāqlātādū *saklatadu* 使看守 *shǐ kān shǒu* bewahren lassen, hüten lassen, besetzen lassen
④tuwakiyanambi (*tb*) srung-du-'gro. *srung du [6]gro surungdu jo* (*mo*) sakir-a odumui *сахихаар одмуй* (*tu*) ṣāqlāġalī bārādū *sakla·gali baradu* 去看守 *qù kān shǒu* hüten gehen, besetzen gehen

0865: Fasz. 08:6v 3260–3

①tuwakiyanjimbi (*tb*) srung-du-'ong. *srung du [6]ong surungdu ong* (*mo*) sakir-a iremüi *сахихаар ирмуй* (*tu*) ṣāqlāġalī käälādū *sakla·gali kiyaladu* 來看守 *lái kān shǒu* bewachen kommen
②tuwakiyandumbi (*tb*) srung-rogs-byed. *srung roks byed surungrok jet* (*mo*) sakilčamui *сахилцмуй* (*tu*) ṣāqlāšādū *saklašadu* 一齊看守 *yī qí kān shǒu* zusammen bewachen
③tuwakiyanumbi[1] (*tb*) srung-rogs-byed. *srung roks byed surungrok jet* (*mo*) sakildumui *сахилдмуй*

(*tu*) bāqašīšādū *bakaši·šadu* 一齊看守[2] *(yì qí kān shǒu)*[3] zusammen bewachen
④tuwašambi (*tb*) blta-rogs-byed. *bld'a roks byed tarok jet* (*mo*) qaraljamui *харалзмуй* (*tu*) bāqādū *bakadu* 照管 *zhào guǎn* beaufsichtigen, aufpassen, überwachen, kontrollieren, Obacht geben

[1] Hauer: Dasselbe wie tuwakiyandumbi 0865.2. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

0866: Fasz. 08:7r/0446 3264–7

①seremšembi (*tb*) 'on-seng-byed. [6]*on seng byed onseng jet* (*mo*) sergeyilemüi *сэргийлмуй* (*tu*) ḥaẓir/ḥāḍīr būlādū[1] *h'adzir buladu* 防[護/護] *fáng hù* abwehren, verteidigen
②seremšebumbi (*tb*) 'on-seng-byed-'jug. [6]*on seng byed* [6]*jiyuḳ onseng jetjuk* (*mo*) sergeyilegülümüi *сэргийлүүлмуй* (*tu*) ḥaẓir/ḥāḍīr būldūrādū[1] *h'adzir bulduradu* 使防[護/護] *shǐ fáng hù* abwehren lassen
③jucelembi (*tb*) bya-ra. *bya ra jara* (*mo*) jīsegülemüi *жишүүлмуй* (*tu*) ōltūrūb baqādū *olturub bakadu* 坐堆子 *zuò duī zi* auf Wache ziehen, bewachen, Posten stehen
④jucelebumbi (*tb*) bya-ra-byed-'jug. *bya ra byed* [6]*jiyuḳ jara jetjuk* (*mo*) jīsegülegülümüi *жишүүлүүлмуй* (*tu*) ōltūrūb baqātūrādū *olturub baka·turadu* 使坐堆子 *shǐ zuò duī zi* auf Wache ziehen lassen, Posten stehen lassen

[1] BL und PEK gleich. Zu ḥāḍīr vgl. 0377.3.

0867: Fasz. 08:7v 3268–71

①akdulambi (*tb*) dam-du-srung. *dam du srung damdu surung* (*mo*) batulamui *баталлмуй* (*tu*) berkītādū *ber·kitadu* 保[護/護] *bǎo hù* schützen
②akdulabumbi (*tb*) dam-du-srung-'jug. *dam du srung* [6]*jiyuḳ damdu surungjuk*[1] (*mo*) batulaүulumui *батлуулмуй* (*tu*) berkīt·tūrādū *ber·kit·turadu* 使保[護/護] *shǐ bǎo hù* schützen lassen
③akdulandumbi (*tb*) dam-por-srung. *dam p'or srung dambor surung* (*mo*) batulalčamui *батлалцмуй* (*tu*) berkītāšādū *ber·kitašadu* 一齊保[護/護] *yī qí bǎo hù* gemeinsam schützen
④akdulanumbi[2] (*tb*) dam-por-byed-rogs. *dam p'or byed roks dambor jetjuk* (*mo*) butulaldumui *батлалдмуй* (*tu*) nūrġūn berkitī·šīdū *nur*ul/ *nurgun ber·k'atišidu*[3] (一齊保護)[4] *(yì qí bǎo hù)*[5] gemeinsam schützen

[1] TB: *damdu surung juk.* [2] Hauer: Dasselbe wie akdulandumbi 0867.3. [3] Vgl. BL. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng

0868: Fasz. 08:8r/0447 3272–5

①bekilembi (*tb*) brtsan-par-byed. *brtsan p'ar byed dzanbar jet* (*mo*) bekilemüi *бэхэлмуй* (*tu*) berkī·tī·dū *ber·kitidu* 固守 *gù shǒu* befestigen
②bekilebumbi (*tb*) brtsan-par-byed-'jug. *brtsan p'ar byed* [6]*jiyuḳ dzanbar jetjuk* (*mo*) bekilegülümüi *бэхлүүлмуй* (*tu*) berk ṣāqlātādū *berang/berke saklatadu*[1] 使固守 *shǐ gù shǒu* befestigen lassen
③belhen (*tb*) grabs-byed. *grabs byed rabjat* (*mo*) beledkel, basa beledbüri kememüi *бэлтгэл, бас бэлдвэр хэмээмуй* (*tu*) tayār[2] *tayar* 備 *bèi* Bereitstellung, Vorsorge, Rüstung
④belhe[3] (*tb*) grabs. *grabs rab* (*mo*) beled, basa beledke kememüi *бэлэд, бас бэлтгэ хэмээмуй* (*tu*) tayār būl *tayar bul* 預備[著/著] *yù bèi zhe* stelle bereit!

[1] Vgl. BL und TB/TIS. [2] tayār, P < A *taiyār, tayār* ready, prepared < A *ṭaiyyār* ready to fly, fledged (SG 340), vgl. dazu P *taiyār kardan* to make ready, prepare (SG 340). [3] Imperativ von 0869.1.

0869: Fasz. 08:8v 3276–9

①belhembi (*tb*) grabs-shoms. *grabs šoms rabšom* (*mo*) beledümüi *бэлдмуй* (*tu*) tayār būlādū[1] *tayar buladu* 預備 *yù bèi* bereitstellen, vorbereiten, herrichten, vorsorgen, besorgen, beschaffen, rüsten
②belhebumbi (*tb*) grabs-byed-'jug. *grabs byed* [6]*jiyuḳ rab jetjuk* (*mo*) beledkegülümüi *бэлтгүүлмуй* (*tu*) tayār būldūrādū[1] *tayar bulduradu* 使預備 *shǐ yù bèi* bereitstellen lassen
③belhenembi (*tb*) grabs-la-'gro. *grabs la* [6]*gro rabla jo* (*mo*) beledür=e odumui *бэлдэхээр одмуй* (*tu*) tayār būl·ġalī bārādū[1] *tayar bul·gali baradu* 去預備 *qù yù bèi* bereitstellen gehen
④belhenjimbi (*tb*) grabs-la-'ong. *grabs la* [6]*ong rabla ong* (*mo*) beledür=e iremüi *бэлдэхээр ирмуй* (*tu*) tayār būl·ġalī käälādū[1] *tayar bul·gali kiyaladu* 來預備 *lái yù bèi* bereitstellen kommen

[1] Zu tayār vgl. 0868.3.

0870: Fasz. 08:9r/0448 3280–3

①belhendumbi (*tb*) grabs-byed-grogs. *grabs byed groks rabjet juk* (*mo*) beledülčemüi *бэлдэлцмуй* (*tu*) tayār būlāšādū[1] *tayar bulašadu* 一齊預備 *yī qí yù bèi* zusammen bereitstellen
②belhenumbi[2] (*tb*) grabs-byed-rogs. *grabs byed roks rabjet rok* (*mo*) beledüldümüi *бэлдэлдмуй* (*tu*) rāṣlātīšadū[3] *ras·latišadu* 一齊預備[4] *(yì qí yù bèi)*[5] zusammen bereitstellen
③jufeliye[6] (*tb*) gshoms. *gšoms šom* (*mo*) belenki/ belengki *бэлэнхий* (*tu*) dāṣilāb·dā tayār qïl[1] *daslab·da tayar keil* 預先備辦 *yù xiān bèi bàn* halte Reiseproviant bereit!
④jufeliyembi (*tb*) gshoms-ra-byed. *gšoms ra byed šomra jet* (*mo*) belenkimüi/belengkimüi *бэлэнхүүмуй* (*tu*) dāṣilāb·dā tayār qïlādū[1] *daslab·da tayar keiladu* 備辦 *bèi bàn* Korn, Dörrgemüse

und Dörrfleisch als Reiseproviant oder als eiserne Ration fürs Feld bereithalten

[1] Zu tayār vgl. 0868.3. [2] Hauer: Dasselbe wie belhendumbi 0870.1. [3] Vgl. P *rāst kardan* to prepare, fashion, arrange, make ready; to level; to collate, confront (books) (SG 562) bzw. P *rāst* in 0638.3. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng [6] Imperativ von 0870.4.

0871: Fasz. 08:9v 3284–7

① ciralambi (*tb*) bsdams. *bsdams dam* (*mo*) čingγadqamui *чангатгамуй* (*tu*) maɦakam tūtādū[1] *mah'ak'am tutadu* 嚴[緊/緊] *yán jǐn* streng sein

② ciralabumbi (*tb*) bsdams-ra-byed-'jug. *bsdams ra byed* [6]*jiyuḳ damra jetjuk* (*mo*) čingγadqaγulumui *чангатгуулмуй* (*tu*) maɦakam tūt·tūrādū *mah'ak'am tut·turadu* 使嚴[緊/緊] *shǐ yán jǐn* streng sein lassen

③ toso[2] (*tb*) sta-gon. *sd'a gon dag'on* (*mo*) tos *moc* (*tu*) ɦaẓīr/ɦāḍīr būl[3] *h'adzir bul* 預先防備 *yù xiān fáng bèi* beuge vor!

④ tosombi (*tb*) sta-gon-byed. *sd'a gon byed dag'onjet* (*mo*) tosumui *мосмуй* (*tu*) ɦaẓīr/ɦāḍīr būlādū[3] *h'adzir buladu* 防備 *fáng bèi* Vorkehrungen treffen, vorbeugen

[1] Vgl. P < A *maɦkamat, maɦkama* a tribunal, a court of justice, town-house or hall (SG 1188f). [2] Imperativ von 0871.4. [3] Zu ɦāḍir vgl. 0377.3.

0872: Fasz. 08:10r/0449 3288–91

① tosobumbi (*tb*) sta-gon-byed-'jug. *sd'a gon byed* [6]*jiyuḳ dag'on jetjuk* (*mo*) tosquγulumui *мосгууламуй* (*tu*) ɦaẓīr/ɦāḍīr būldūrādū[1] *h'adzir bulduradu* 使防備 *shǐ fáng bèi* vorbeugen lassen

② anafulambi (*tb*) 'tshams-srung. [6]*tshams srung tshamsurung* (*mo*) böglegürlemüi, basa darungγuyilamui kememüi *бөглүүрлэмүй, бас дарангуйлмуй хэмээмүй* (*tu*) yötkäšadū *yotg'ašadu* 戍守 *shù shǒu* die Grenze schützen, besetzen, Grenzwacht halten

③ anafulabumbi (*tb*) 'tshams-srung-byed. [6]*tshams srung byed tshamsurung jet* (*mo*) böglegürlegülümüi, basa darungγuyilaγulumui kememüi *бөглүүрлүүлмүй, бас дарангуйлуулмуй хэмээмүй* (*tu*) yötkaš·tūrādū *yotg'aši·turadu* 使戍守 *shǐ shù shǒu* die Grenze schützen lassen, besetzen lassen

④ tebunembi (*tb*) so-ba-'jog. *so wa/ba* [6]*jiyok sowa jok* (*mo*) saγulγamui *суулгамуй* (*tu*) ṣāqlāb tūrādū *saklab turadu* 駐防 *zhù fáng* wohnen gehen, in Garnison gehen (Bannertruppen in die Provinzen)

[1] Zu ɦāḍir vgl. 0377.3.

0873: Fasz. 08:10v 3292

① tebunebumbi (*tb*) so-'jog-byed. *so* [6]*jiyok byed so jokjet* (*mo*) saγulγar=a ilegemüi, basa saγulčamui kememüi *суулгахаар илгээмүй, бас суулцмуй хэмээмүй* (*tu*) ṣāqlāb tūrādūrādū *saklab turaduradu* 使駐防 *shǐ zhù fáng* wohnen gehen lassen, in Garnison legen

11a.3 Kampf und Kriegführung, 1.

① afara dailara hacin. uju. (*tb*) 'thab-rtsod-skor. dang-po. [6]*tab rtsod sg'or dang p'o tab dzot g'or dangbo* (*mo*) bayilduqu dayilaqu jüil. terigün. *Байлдах дайлах зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) ūrūšūb yāġïlāydūġān qışmī birīnǧī[1] *urušub ya·gei·laidu·gan keismi birinji* 征伐[類/類]. 第一. *zhēng fá lèi. dì yī.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0874: Fasz. 08:11r/0450 3293–5

② torgi/dorgi bodogon[1] (*tb*) rtsis-gdab. *rtsis gdab dzeidab* (*mo*) dotuγadu boduly=a *домоод бодлого* (*tu*) īčī ɦaṣāblīq[2] *ici h'asab·lik* 廟算[3] *miào suàn* dem Feldherrn vom Kaiser geheim zugegangener Operationsplan

③ coohai fafun (*tb*) dmag-khrims. *dmak k'rims makcyim* (*mo*) čirig-ün čaγaja *цэргийн цааз* (*tu*) laškar=nīng ḍibṭī[4] *lašik'ar=ning dzibti* 軍令 *jūn lìng* Militärgesetz, Kriegsrecht

④ culgan (*tb*) 'tshog-'du. [6]*tshok* [6]*du tshok-du* (*mo*) čiγulγan *чуулган* (*tu*) körādūġān čirīk *k'oradu·gan cirik* [閱/閱] 兵 *yuè bīng* Truppeninspektion, Heeresmusterung

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *doryi.* [2] Zu ɦaṣāb vgl. 0269.1. [3] 孫子兵法: 始計。 [4] Zu laškar vgl. 0857.3. Vgl. P < A *ḍabṭ* keeping in subjection or obedience; holding fast, preserving, guarding; managing, keeping; government direction, administration, control; confiscation, sequestration etc. (SG 799).

0875: Fasz. 08:11v 3296–9

① culgan acambi (*tb*) 'tshog-'du-byed. [6]*tshok* [6]*du byed tshokdu jet* (*mo*) čiγulγan čiγulumui *чуулган чуулмуй* (*tu*) körüb yiġelāšādū *k'orub* [y]*i̇elešadu* 會盟 *huì méng* Versammlung halten

② culgambi (*tb*) 'tshog-'du-chen-mo. [6]*tshok* [6]*du ciyen mo tshokdu cenmo* (*mo*) čiγulγalamui *чуулгалмуй* (*tu*) ūlūġ körādūġān čirīk *uluk k'oradu·gan cirik* 大閱 *dà yuè* (Truppen) inspizieren

③ silin (*tb*) 'dems-grugs. [6]*dems gruḳs demruk* (*mo*) silideg *шилдэг* (*tu*) īlġāb *ilgab* 精銳 *jīng ruì* Auswahl, ausgewählt, Elite

④ silimbi[1] (*tb*) 'dems-grugs-byed. [6]*dems gruḳs byed demruk jet* (*mo*) silimüi *шилмүй* (*tu*) īlġāydū *ilgaidu* 挑[選/選] *tiāo xuǎn* aussondern, auswählen

[1] Hauer: Dasselbe wie silgambi 0876.1.

0876: Fasz. 08:12r/0451 3300-3

①silgambi[1] (*tb*) 'dems-par-byed. *dems p'ar byed dembar jet* (*mo*) silγamui *шалгамуй* (*tu*) ïlġāb ālādū *ilgab aladu* 揀[選/選] *jiǎn xuǎn* aussondern, aussuchen
②fidembi (*tb*) dmag-brda'. *dmak brdā makda* (*mo*) dayičilamui *дайчиллмуй* (*tu*) čirlāydū *cirlaidu* 調兵 *diào bīng* (Truppen) versetzen, verlegen
③fidenembi (*tb*) dmag-brda'-gtong. *dmak brdā gd'ong damda dong* (*mo*) dayičilar-a odumui *дайчлахаар одмуй* (*tu*) čirlāġalï bārādū *cirla·gali baradu* 去調兵 *qù diào bīng* verlegen gehen, Truppen heranziehen
④forgošombi (*tb*) dmag-spo. *dmak sp'o makbo* (*mo*) ularimui *улирмуй* (*tu*) yötkāydū *yotg'aidu* 調[遣/遣] *diào qiǎn* (im Turnus) versetzen

[1] Hauer: Dasselbe wie silimbi 0875.4.

0877: Fasz. 08:12v 3304-7

①kuren (*tb*) dmag-sgar. *dmak sgar makgar* (*mo*) kür-e *хүрээ* (*tu*) ṣaf[1] *sab* 伍 *wǔ* Reitergeschwader, Schwadron
②kurelembi (*tb*) dmag-sgar-rgyag. *dmak sgar rgyak makgarjak* (*mo*) kürelemüi *хүрээлмүй* (*tu*) ṣaf·lāšādū[2] *sab·lašadu* 分伍 *fēn wǔ* Kavallerie in Geschwader einteilen
③baksan (*tb*) tshan. *tshan tshan* (*mo*) baγ *баг* (*tu*) tūf *tub* 隊 *zǎn* Trupp, Gruppe (Soldaten)
④baksalambi (*tb*) tshan-byed. *tshan byed tshan jet* (*mo*) baγlamui *багламуй* (*tu*) tūflāšādū *tub·lašadu* 打隊 *dǎ zǎn* in Trupps abteilen

[1] Wahrscheinlich zu P < A *ṣaff* drawing up (soldiers) in a file, placing in battle-array; standing in a row etc.; a series, order, rank, row, file (SG 787). [2] Denominales verb wahrscheinlich zu P < A *ṣaff*, vgl. 0877.1.

0878: Fasz. 08:13r/0452 3308-11

①jalan (*tb*) lding. *lding ding* (*mo*) ǰalan *залан* (*tu*) gūrū *guru* 隊 *duì* Reihe, Glied, Abteilung
②si (*tb*) bar. *bar bar* (*mo*) sig *шуг* (*tu*) bayrāq *bairak* 隊伍間處 *duì wǔ jiān chù* Rotte zu fünf Mann
③ci[1] (*tb*) 'tshams. *tshams tsham* (*mo*) čig *чуг* (*tu*) bir bir ārqā *bir bir arka* 隊伍間處[2] *(duì wu jiān chùr)*[3] Rotte zu fünf Mann
④meyen (*tb*) tshan. *tshan tshan* (*mo*) anggi *анги* (*tu*) böläāk böläāk *buliyak buliyak* 部伍 *bù wǔ* Abteilung marschierender Truppen

[1] Hauer: Dasselbe wie si 0878.2. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

0879: Fasz. 08:13v 3312-5

①baran (*tb*) dmag-gtos. *dmak gd'os makdoi* (*mo*) baraγ-a *бараа* (*tu*) qarā *kara* 勢派 *shì pài* Zusammenballung, Lage
②kûwaran (*tb*) sgar. *sgar gar* (*mo*) qoriy-a *хороо* (*tu*) kōrā *k'oora*[1] 營 *yíng* Truppenlager, Baracken, Kaserne
③gûwahiyan (*tb*) gdong-thug. *gdong tuḳ dongtuk* (*mo*) tulγ-a *мулга* (*tu*) kōrāġān·lāb *k'oora·gan·lab* [犄/犄] 角之勢 *jī jiǎo zhī shì* Kochloch der Soldaten im Feld[2]
④hajan (*tb*) shing-ra. *šing ra šingra* (*mo*) šörü *шөр* (*tu*) qāšō[3] *kašoo* [護/護] 營木寨 *hù yíng mù zhài* Palisaden, spanische Reiter

[1] So auch BL und TB/TIS. [2] So heißt es bei Hauer. Das Chinesische bezeichnet aber ein Feldlager. Vergleiche Hauer: ma. *gûwahiyan arame ilihabi*: „Kochlöcher anlegend machte man Halt, d. h. man schlug das Lager auf" und ma. *ishunde bakcilame gûwahiyan arame tatambi*: „sie standen einander in Lagern gegenüber". [3] A vokalisiert. Vgl. Abb. auf S. 238.

0880: Fasz. 08:14r/0453 3316-8

①karun (*tb*) so-ba. *so wa/ba so wa* (*mo*) qaraγul *харуул* (*tu*) qarāġūl[1] *karᵛul* 哨探 *shào tàn* Feldwache, Vorposten, Grenzwache
②juce (*tb*) bya-ra. *bya ra jara* (*mo*) ǰisegül *жишүүл* (*tu*) ẏāqādūġān/bāqādūġān ğāy[2] *bakadu·gan jai* 堆鋪[3] *duī pù* Wachthaus, Wache
③giyamun tebumbi (*tb*) 'ja'-mo-rta-zam. *jiyā mo rd'a zam jamo dadzam* (*mo*) örtege saγulγamui *өртөө суулгамуй* (*tu*) örtāng tūrāġūzādū *ortang turᵛudzadu* 安臺站 *ān tái zhàn* Relaispost einrichten, Poststationen anlegen

[1] Vgl. mo. *zarayul*. [2] PEK: Ein diakritischer Punkt zu viel. Wohl zu P *ğā* place; stead, room; time (SG 348). [3] BL: 堆舖。

Kampf und Kriegführung, 2.

④afara dailara hacin. jai. (*tb*) 'thab-rtsod-skor. gnyis-pa. *tab rtsod sg'or gniyis p'a tab dzot g'or niba* (*mo*) bayilduqu dayilaqu jüil. d'ed'. *Байлдах дайлах зүйл. Дэд.* (*tu*) ūrūšūb yāġïlāydūġān qışmï ïkïnğï[1] *urušub ya·gei·laidu·gan keismi ikinji*[2] 征伐[類/類]. 第二. *zhēng fá lèi. dì'èr.*

[1] Zu qışmï vgl. 0001.3. [2] BL schreibt *yaᵛei·laidu·gan keismi ikinji.*

0881: Fasz. 08:14v 3319-22

①dailambi (*tb*) 'thab. *tab tab* (*mo*) dayilamui *дайлмуй* (*tu*) yāġïlāydū *ya·gei·laidu*[1] 征討 *zhēng tǎo* Krieg führen, bekriegen
②dailabumbi (*tb*) 'thab-'jug. *tab jiyuḳ tabjuk* (*mo*) dayilaγulumui *дайлуулмуй* (*tu*) yāġïlāš·tūrādū *ya·gei·laši·turadu*[2] 使征討 *shǐ zhēng tǎo* bekriegen lassen
③dailanambi (*tb*) 'thab-du-'gro. *tab du gro tab-du jo* (*mo*) dayilar-a odumui *дайлахаар одмуй*

(*tu*) yāġ'ilāġalī bārādū *ya·gei·la·gali baradu*[3] 去征討 *qù zhēng tǎo* bekriegen gehen
④ dailanabumbi (*tb*) 'thab-du-gtong. [6]*tab du gd'ong tabdu dong* (*mo*) dayilaɣulur-a ilegemüi *дайлуулахаар илгээмүй* (*tu*) yāġ'ilāġalī bārādūrādū *ya·gei·la·gali barduradu*[4] 使去征討 *shǐ qù zhēng tǎo* bekriegen gehen lassen

[1] BL schreibt *ya'ei·laidu.* [2] BL schreibt *ya'ei·lasi·turadu.* [3] BL schreibt *ya'ei·la·gali baradu.* [4] BL schreibt *ya'ei·la·gali barduradu.*

0882: Fasz. 08:15r/0454 3323–6

① fafulambi (*tb*) khrims-byed. *k'rims byed cyim jet* (*mo*) čaɣajilamui *цаазламуй* (*tu*) širi'at/ širī'at ǧarlāydū[1] *širi'at jarlaidu* 傳令 *chuán lìng* im Feld Tagesbefehle erlassen
② targabumbi (*tb*) khrims-'cha'. *k'rims* [6]*ciyā cyim ca* (*mo*) čegerlegülümüi *цээрлүүлмүй* (*tu*) farhīz/farħīz qïl·dūrādū[2] *par·hidz keilduradu* 禁令 *jìn lìng* sich enthalten lassen, d. h. den Truppen das Töten von Gefangenen verbieten
③ coohalambi (*tb*) dpung-'jug. *dp'ung* [6]*jiyuḳ bung juk* (*mo*) čiriglemüi *цэрэглэмүй* (*tu*) laškarlāydū[3] *lašik'ar·laidu*[4] 行兵 *xíng bīng* ins Feld schicken, Krieg führen
④ sucumbi (*tb*) dpung-rgyug. *dp'ung rgyuḳ bungjuk* (*mo*) dobtulumui *довтолмүй* (*tu*) dābīrāydū *dabiraidu* 衝陣 *chōng zhèn* anpacken, den Feind unversehens überfallen

[1] Zu širi'at vgl. 0423.2. Zu ǧarlāydū vgl. mo. *zarlaxu.* [2] Zu farħīz vgl. 0656.4. [3] BL: čirik·lāydū. Denominales Verb zu laškar, vgl. 0857.3. [4] BL schreibt *cirik laidu.*

0883: Fasz. 08:15v 3327–30

① sucunambi (*tb*) dpung-rgyug-byed. *dp'ung rgyuḳ byed bungjuk jet* (*mo*) dobtulur-a odumui *довтолохоор одмуй* (*tu*) dābīrāġalī bārādū *dabira·gali baradu* 去衝陣 *qù chōng zhèn* anpacken gehen, den Feind unversehens überfallen gehen
② songko benembi (*tb*) dmag-lam-bzo. *dmak lam bzo maklam dzo* (*mo*) mör kürgemüi *мөр хүргээмүй* (*tu*) īz ḫbārādū[1] *idz ḫbaradu/ibaradu*[2] 露蹤[3] *lù zōng* aufs Gros zurückfallen (Vorhut)
③ songko waliyambi (*tb*) lam-sdor. *lam sdor lamdor* (*mo*) mör gegemüi *мөр гээмүй* (*tu*) īz tāšlāydū *idz tašilaidu* [遺/遺] 蹤[4] *yí zōng* zur Täuschung des Feindes Spuren verwischen
④ helen jafambi (*tb*) 1) 'phrin-pa-'dzin. 2) nyan-rna-'dzin.[5] 1) [6]*prin p'a* [6]*dzin,* 2) *niyan rna* [6]*dzin,* 1) *pirinba dzin,* 2) *niyanna dzin,*[6] (*mo*) kele barimui *хэл баримуй* (*tu*) tīl tūtādū *til tutadu* 捉生[7] *zhuō shēng* Landeskundige aufgreifen

[1] (Nur PEK:) A vokalisiert. Vgl. Abb. auf S. 238. [2] Vgl. BL und TB/TIS. [3] BL: 露踪。 [4] BL: 遺踪。 [5] Das Tibetische gibt zwei Varianten an: die erste bedeutet „einen Informanten aufgreifen", die zweite bedeutet „einen heimlichen Lauscher requirieren". [6] BL schreibt *pirinba dzen, niyanna dzen,.* [7] So schon bei Sunzi verwendet.

0884: Fasz. 08:16r/0455 3331–4

① uḳsilembi (*tb*) go-gyon. *go gyon g'ojon* (*mo*) quyaɣlamui *хуягламуй* (*tu*) qūyāqlāydū[1] *koyak·laidu* [穿/穿] 甲 *chuān jiǎ* den Harnisch anlegen
② uḳsilebumbi (*tb*) go-bsgon. *go bsgon g'og'on* (*mo*) quyaɣlaɣulumui *хуяглуулмуй* (*tu*) qūyāqlātādū *koyak·latadu* 使[穿/穿] 甲 *shǐ chuān jiǎ* den Harnisch anlegen lassen
③ uḳsilendumbi (*tb*) go-bgo. *go bgo g'og'o* (*mo*) quyaɣlalčamui *хуяглалцмуй* (*tu*) qūyāqlāšādū *koyak·lašadu* 一齊[穿/穿] 甲 *yī qí chuān jiǎ* gemeinsam den Harnisch anlegen
④ uḳsilenumbi[2] (*tb*) go-bgos. *go bgos g'og'oi* (*mo*) quyaɣlaldumui *хуяглалдмуй* (*tu*) nūrġūn qūyāqlāydū *nur'un/nurgun koyak·laidu* (一齊穿甲)[3] *(yì qí chuān jiǎ)*[4] gemeinsam den Harnisch anlegen

[1] Vgl. 0857.1. [2] Hauer: Dasselbe wie uksilendumbi 0884.3. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

0885: Fasz. 08:16v 3335–8

① sacalambi (*tb*) rmo/rmog-gyon-ya-lad.[1] *rmok gyon ya lad mokjon yalat*[2] (*mo*) duɣulɣ'alamui/ duɣulɣalamui *дуулгалмуй* (*tu*) qālqān·lāydū *kalkan·laidu* 戴盔 *dài kuī* den Helm aufsetzen, den Helm tragen, behelmt sein
② sacalabumbi (*tb*) rmog-gyon-'jug. *rmok gyon* [6]*jiyuḳ mok jonjuk* (*mo*) duɣulɣalaɣulumui *дуулгалуулмуй* (*tu*) qālqān·lātādū *kalkan·latadu* 使戴盔 *shǐ dài kuī* den Helm aufsetzen lassen
③ sacalandumbi (*tb*) rmog-bsgon. *rmok bsgon mok g'on* (*mo*) duɣulɣalalčamui *дуулгалалцмуй* (*tu*) qālqān·lāšādū *kalkan·lašadu* 一齊戴盔 *yī qí dài kuī* zusammen den Helm aufsetzen
④ sacalanumbi[3] (*tb*) rmog-bgo. *rmok bgo mok g'o* (*mo*) duɣulɣalaldumui *дуулгалалдмуй* (*tu*) nūrġūn qālqān·lāydū *nur'un/nurgun kalkan·laidu* 一齊戴盔[4] *(yì qí dài kuī)*[5] zusammen den Helm aufsetzen

[1] PEK: Eintrag unvollständig, Platz freigehalten, aus manjurischen Umschriften erschlossen und durch BL bestätigt. Auch HZWJZHJ hat nur rmo. [2] BL hat *mokjun yalat.* [3] Hauer: Dasselbe wie sacalandumbi 0885.3. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng

0886: Fasz. 08:17r/0456 3339–42

① faidan (*tb*) dmag-bsgrig. *dmak bsgriḳ makrik* (*mo*) jïɣsaɣal, basa bayiri kememüi *жагсаал, бас байр хэмээмүй* (*tu*) yāṣāq *yasak* 陣 *zhèn* Aufreihung, Aufstellung, Reih und Glied, Schlachtordnung

②faida[1] (*tb*) gra-bsgrig. *gra bsgriḳ rarik* (*mo*) jïγsaγ-a *жагсаа* (*tu*) yāṣāq qïl *yasak keil* 排列 *pái liè* reihe auf!
③faidambi (*tb*) ru-bsgrig. *ru bsgriḳ rurik* (*mo*) jïγsaγamui *жагсаамуй* (*tu*) yāṣāq qïlādū *yasak keiladu* 排開 *pái kāi* aufreihen, der Ordnung nach aufstellen
④faidabumbi (*tb*) ru-bsgrig-'jug. *ru bsgriḳ ⁶jiyuḳ ru rikjuk* (*mo*) jïγsaγaγulumui *жагсаагуулмуй* (*tu*) yāṣāq qïldūrādū *yasak keilduradu* 使排開 *shǐ pái kāi* aufreihen lassen, aufstellen lassen

[1] Imperativ von 0886.3.

0887: Fasz. 08:17v 3343–6

①faidandumbi (*tb*) ru-bsgrig-byed. *ru bsgriḳ byed ru rikjet* (*mo*) jïγsalčamui *жагсалцмуй* (*tu*) yāṣāq qïlāšādū *yasak keilašadu* 一齊排開 *yī qí pái kāi* (sich) gemeinsam der Ordnung nach aufstellen
②faidanumbi[1] (*tb*) dmag-gra-bsgrig. *dmak gra bsgriḳ makra rik* (*mo*) jïγsaldumui *жагсалдмуй* (*tu*) yāṣāq qïlïš-tūrādū *yasak keiliši-turadu* 一齊排開[2] *(yì qí pái kāi)*[3] (sich) gemeinsam der Ordnung nach aufstellen
③sehuleme ilimbi (*tb*) mdun-du-dngar. *mdun du dng'ar dundu ar* (*mo*) seküyilgen jоγsumui *сэхүйлгэн зогсмуй* (*tu*) qatārdïn cïqïb tūrādū[4] *katar-din cikeib turadu* 出隊站立 *chū duì zhàn lì* vor der Front stehen
④teḳsin (*tb*) snyoms. *sniyoms niom* (*mo*) tegsi *тэгш* (*tu*) takšī *takši* 齊截 *qí jié* in einer Linie ausgerichtete Aufstellung, gleichmäßige Anordnung

[1] Hauer: Dasselbe wie faidandumbi 0887.1. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Zu qatār vgl. 0747.1.

0888: Fasz. 08:18r/0457 3347–50

①teḳsilembi (*tb*) snyoms-par-byed. *sniyoms p'ar byed niombar jet* (*mo*) tegsilemüi *тэгшилмуй* (*tu*) takšī-lāydū *takši-laidu* 整齊 *zhěng qí* ausrichten, in einer Reihe sein
②teḳsilebumbi (*tb*) gral-snyoms. *gral sniyoms ral niom* (*mo*) tegsilegülümüi *тэгшлүүлмуй* (*tu*) takšī-ḻātädūrādū *takši-latturadu/takši-latduradu*[1] 使整齊 *shǐ zhěng qí* ausrichten lassen, in einer Reihe sein lassen
③ibembi (*tb*) thod-du-'bud. *tod du ⁶bud totdu but* (*mo*) dabsimui *дээшмуй* (*tu*) kīrādū *kiradu* 前[進/進] *qián jìn* vorschreiten, vorrücken, vormarschieren
④ibebumbi (*tb*) thod-du-'bud-'jug. *tod du ⁶bud ⁶jiyuḳ totdu but juk* (*mo*) dabsiγulumui *дээшүүлмуй* (*tu*) kīrgüzādū *kir-gudzadu* 使前[進/進] *shǐ qián jìn* vortreten lassen, herantreten lassen, näher treten lassen

[1] PEK: Diakritikum fehlt.

0889: Fasz. 08:18v 3351–4

①ibenembi (*tb*) thod-du-rgol. *tod du rgol totdu g'ol* (*mo*) dabsir-a odumui *дээшихаар одмуй* (*tu*) kīrīb bārādū *kirib baradu* 往前[進/進] *wǎng qián jìn* vortreten gehen
②ibenumbi (*tb*) thod-du-rgal-byed. *tod du rgal byed totdu g'aljet* (*mo*) dabsildumui *дээшилдмуй* (*tu*) kīrāšādū *kirašadu* 一齊前[進/進] *yī qí qián jìn* zusammen vortreten
③ibešembi (*tb*) thod-du-mchong. *tod du mciyong totdu cong* (*mo*) dabsiskimui *дээшисхүүмуй* (*tu*) āṣtā kīrādū *asta kiradu* 漸次前[進/進] *jiàn cì qián jìn* allmählich vorgehen, Schritt für Schritt vorrücken
④ibedembi (*tb*) rim-gyis-'jug. *rim gyis ⁶jiyuḳ rimgi juk* (*mo*) dabsilkilemüi, basa oltumui kememüi *дээшилхүүлмуй, бас олтмуй хэмээмуй* (*tu*) birā birā kīrādū *bira bira kiradu* 漸漸前[進/進] *jiàn jiàn qián jìn* langsam vortreten, sich allmählich nähern

0890: Fasz. 08:19r/0458 3355–7

①ibkašambi[1] (*tb*) dal-gyis-'jug. *dal gyis ⁶jiyuḳ dalgi juk* (*mo*) oγturimui *оготормуй* (*tu*) āzganä kīrādū *adzʿana kiradu* 徐徐前[進/進] *xú xú qián jìn* langsam Schritt für Schritt gehen
②dosimbi (*tb*) nang-du-'jug. *nang du ⁶jiyuḳ nangdu juk* (*mo*) orumui *ормуй* (*tu*) kīrādū *kiradu* [進/進] *jìn* hineingehen, hereinkommen, eintreten

[1] Hauer: Dasselbe wie *majige majige ibešembi.*

Kampf und Kriegführung, 3.

③afara dailara hacin. ilaci. (*tb*) 'thab-rtsod-skor. gsum-pa. *⁶tab rtsod sg'or gsum p'a tab dzot g'or sumba* (*mo*) bayilduqu dayilaqu jüil. γurbaduγar. *Байлдах дайлах зүйл. Гурваруулаар.* (*tu*) ūrūšūb yāġïlāydūġān qışmï üčünǧï[1] *urušub ya-gei-laidu-gan keismi yucunji* 征伐[類/類]. 第三. *zhēng fá lèi. dì sān.*
④argadambi (*tb*) 'prul/'phrul-byed. *⁶prul byed purul jet* (*mo*) arγalamui *аргаламуй* (*tu*) ʿalāč qïlādū[2] *ʿalači keiladu* 用計 *yòng jì* List anwenden, überlisten

[1] Zu qışmï vgl. 0001.3. [2] Zu ʿalāč vgl. 2437.2.

0891: Fasz. 08:19v 3358–61

①geodebumbi (*tb*) glo-'drog-slong. *glo ⁶drok slong lorok solong* (*mo*) genedegülümüi *гэнэдүүлмуй* (*tu*) ūʿağālātādū *uʿa-jalatadu* 誆誘 *kuāng yòu* verleiten lassen
②duyembumbi (*tb*) dal-thog-'jug. *dal tok ⁶jiyuḳ daltok juk* (*mo*) aǰad bolγamui *азад болгомуй*

(*tu*) bahān·lāydū *bah'an·laidu* 穏住 *wěn zhù* unvermutet überfallen
③burgibumbi (*tb*) sgar-dkrugs. *sgar dg'ruḳs gorruk* (*mo*) bürgigülümüi *бүргүүлмүү* (*tu*) ṣūrān ṣaldūrādū *soran salduradu* 使乍營 *shǐ zhà yíng* in Unordnung bringen
④jakanabumbi (*tb*) dbyen-'jug. *dbyin/dbyen ⁶jiyuḳ*[1] *yenjuk/jenjuk*[1] (*mo*) jabsarlaγulumui *завсарлуулмүү* (*tu*) ārālāšādū *ara·lašadu* 離間 *lí jiàn* spalten lassen, trennen machen, entzweien, Zwietracht stiften

[1] Vgl. BL.

0892: Fasz. 08:20r/0459 3362–5

①kambi (*tb*) bskor. *bsg'or g'or* (*mo*) qaγamui *хаамүй* (*tu*) qābāydū *kabaidu* 圍困 *wéi kùn* umzingeln, belagern
②hahûrambi (*tb*) 'phrang-'gegs. *⁶prang ⁶geks parang g'ek* (*mo*) boγumilamui *боомилмүй* (*tu*) bulūng·ġä qabāydū *bulung·ga kabaidu* 扼據 *è jù* militärisch wichtige Punkte besetzen
③kûbulin (*tb*) rnam-pa-'gyur. *rnam p'a ⁶gyur namba jur* (*mo*) qubisq'al *хувьсгал* (*tu*) ūrūl *urul* [變/變] *biàn* Wandlung, Verwandlung, Änderung, Veränderlichkeit, Umschwung
④kûbulimbi (*tb*) rnam-pa-bsgyur. *rnam p'a bsgyur namba jur* (*mo*) qubisqumui *хувьсгамүй* (*tu*) ūrūlādū *uruladu* [變/變] 動 *biàn dòng* (sich) verwandeln, umschlagen (Kriegsglück), sich ändern

0893: Fasz. 08:20v 3366–9

①kûbulibumbi (*tb*) bsgyur-'jug. *bsgyur ⁶jiyuḳ jur juk* (*mo*) qubisqaγulumui *хувьсгуулмүй* (*tu*) ūrūldūrādū *urul·duradu* 使[變/變] *shǐ biàn* verwandeln lassen
②šakšahalambi (*tb*) ru-gzhom. *ru gzhom ru šom* (*mo*) qabirγ'ₒa/qabirγₒa tasimui *хавирга машмүй* (*tu*) yānīdīn kīrādū[1] *yan·ni·din kiradu*[1] 從傍截殺[2] *cóng páng jié shā* in die Flanke fallen
③buḳsimbi (*tb*) bskungs. *bsgungs gung* (*mo*) büggümüi *бүгмүй* (*tu*) būqūdū *bukûdu* 埋伏 *mái fú* im Hinterhalt liegen
④buḳsibumbi (*tb*) bskungs-'jug. *bsgungs ⁶jiyuḳ gung juk* (*mo*) büggügülümüi *бүгүүлмүй* (*tu*) būqtūrādū *buk·turadu* 使埋伏 *shǐ mái fú* in den Hinterhalt legen

[1] So auch BL. [2] TB: 從旁截殺。

0894: Fasz. 08:21r/0460 3370–3

①buḳsinambi (*tb*) bskungs-par-byed. *bsgungs p'ar byed gungbar jet* (*mo*) büggür·e odumui *бүгээхээр одмүй* (*tu*) būq·ġalī bārādū *buk·gali baradu* 去埋伏 *qù mái fú* sich in den Hinterhalt legen
②buḳsindumbi (*tb*) bskungs-rogs-byed. *bsgungs roks byed gungrok jet* (*mo*) büggülčemüi *бүгэлцмүй* (*tu*) būqtūrmālātādū *buk·turmalatadu* 各處埋伏 *gè chù mái fú* zusammen im Hinterhalt liegen
③buḳsinumbi[1] (*tb*) bskungs-rogs-byed-'jug. *bsgungs roks byed ⁶jiyuḳ gungrok jetjuk* (*mo*) büggüldümüi *бүгэлдмүй* (*tu*) būqtūrmālātīb·dū *buk·turma·latibdu* 各處埋伏[2] *(gè chùr mái fu)*[3] zusammen im Hinterhalt liegen
④jurgan jorimbi (*tb*) 'phrul-slob. *⁶prul slob purul lob* (*mo*) jīrum jīγamui *журам заамүй* (*tu*) īšāratlāydū/īšārātlāydū[4] *išarte·laidu/išaratlaidu*[5] [揩/指] 麾 *zhǐ huī* vorbildlich seine Pflicht tun

[1] Hauer: Dasselbe wie buksindumbi 0894.2. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Denominales Verb zu P < A *išārat, išāra*, vgl. 0329.4. [5] BL und PEK gleich.

0895: Fasz. 08:21v 3374–7

①fiyan tuwabumbi (*tb*) rngams-stabs-ston. *rng'ams sd'abs sd'on amdab don* (*mo*) öngge üjegülümüi, basa sur/sür üjügülümüi/üjegülümüi kememüi[1] *өнгө үзүүлмүү, бас сүр үзүүлмүү хэмээмүү* (*tu*) ūrāng·lāydū *urang·laidu* 揚威 *yáng wēi* vor der Schlacht dem Feind durch militärische Evolutionen Schrecken einjagen
②leombi (*tb*) mtshon-gyis-bsdigs. *mtshon gyis bsdiḳs tshon*gi dik* (*mo*) süremüi *сүрмүй* (*tu*) ṣūrān·lāydū *soran·laidu* 耀武 *yào wǔ* vor der Front zu Pferde Waffenübungen vorführen, um den Feind zu schrecken
③yarkiyambi (*tb*) 'brid-thabs-byed. *⁶brid tabs byed birtab jet* (*mo*) ödügemüi *өдөөмүй* (*tu*) qīzīq·tūrādū *keidzik·turadu* 誘[戰/戰] *yòu zhàn* verleiten, verführen, verlocken, locken
④yarkiyabumbi (*tb*) 'bred/'brid-thabs-byed-'jug.[2] *⁶brid tabs byed ⁶jiyuḳ birtab jet juk* (*mo*) ödügelgemüi *өдөөлгөмүй* (*tu*) qīzīq tūrdūrādū *keidzik turduradu* 使誘[戰/戰] *shǐ yòu zhàn* verleiten lassen

[1] BL. [2] Vgl. BL.

0896: Fasz. 08:22r/0461 3378–81

①burdembi (*tb*) ra-dung-'bud *ra dung ⁶bud radung but* (*mo*) büriyedemüi *бүрээдмүй* (*tu*) ṣifat maharā tārtādū *sypat mah'ara tartadu* 吹海螺 *chuī hǎi luó* das Muschelhorn blasen
②burdebumbi (*tb*) ra-dung-'bud-'jug. *ra dung ⁶bud ⁶jiyuḳ radung but juk* (*mo*) büriyedegülümüi *бүрээдүүлмүй* (*tu*) ṣifat maharā tārt·tūrādū *sypat mah'ara tarte·turadu* 使吹海螺 *shǐ chuī hǎi luó* das Muschelhorn blasen lassen
③burdenumbi (*tb*) ra-dung-'bud-rogs-byed. *ra dung ⁶bud roks byed radung butrok jet* (*mo*) büriyedelčemüi *бүрээдэлцмүй* (*tu*) ṣifat maharā tārtašādū *sypat mah'ara tarte·šadu* 一齊吹海

螺 *yī qí chuī hăi luó* zusammen das Muschelhorn blasen

④ kaicambi (*tb*) kus-'debs. *gus* ⁶*debs guideb* (*mo*) qaskirumui *хашхирмуй* (*tu*) ṣürān ṣalādū *soran saladu* [吶/呐] 喊 *nà hăn* schreien, zuschreien, das Kriegsgeschrei erheben

0897: Fasz. 08:22v 3382–4

① kaicabumbi (*tb*) kus-'debs-'jug. *gus* ⁶*debs* ⁶*jiyuḳ guideb juk* (*mo*) qaskirγamui *хашхиргамуй* (*tu*) ṣürān ṣaldūrādū *soran salduradu* 使吶喊 *shĭ nà hăn* schreien lassen, das Kriegsgeschrei erheben lassen

② kaicandumbi (*tb*) ki-ki-'debs. *gi gi* ⁶*debs*[1] *gigi deb* (*mo*) qaskirulčamui *хашхиралцмуй* (*tu*) ṣürān ṣalīšādū *soran sališadu* 一齊吶喊 *yī qí nà hăn* zusammen schreien

③ kaicanumbi[2] (*tb*) ki-ki-byed. *gi gi byed*[1] *gigi jet* (*mo*) qaskiruldumui *хашхиралдмуй* (*tu*) ṣürān ṣalīsīb·dū *soran sali·šibdu* 一齊吶喊[3] *(yī qí nà hăn)*[4] zusammen schreien

[1] PEK: Gerundetes „g"! [2] Hauer: Dasselbe wie kaicandumbi 0897.2. [3] 漢語同上 [4] hàn yŭ tóng shàng

Kampf und Kriegführung, 4.

④ afara dailara hacin. duici. (*tb*) 'thab-rtsod-kyi-skor. bzhi-pa. ⁶*tab rtsod g'yi sg'or, bzhi p'a tab dzot gi g'or šiba* (*mo*) bayilduqu dayilaqu jüil. dörbedüger. *Баŭлдах даŭлах зүŭл. Дөрөвдүгээр.* (*tu*) ūrūsūb yāġïlāydūġān qışmī törtünği[1] *urušub ya·gei·laidu·gan keismi tortonji* 征伐[類/類]. 第四. *zhēng fá lèi. dì sì.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0898: Fasz. 08:23r/0462 3385–8

① afambi (*tb*) 'dzings. ⁶*dzings dzing* (*mo*) bayildumui *баŭлдмуй* (*tu*) başādū *basadu* 攻伐 *gōng fá* (be)kämpfen, bekriegen

② afabumbi (*tb*) 'dzings-'jug. ⁶*dzings* ⁶*jiyuḳ dzing juk* (*mo*) bayilduγulumui *баŭлдуулмуй* (*tu*) ḇaṣā tūrādū[1] *ḇas/basa turadu*[2] 使攻伐 *shĭ gōng fá* kämpfen lassen

③ afanambi (*tb*) 'dzings-tu-'gro. ⁶*dzings d'u* ⁶*gro dzingdu jo* (*mo*) bayildur≈a odumui *баŭлдахаар одмуй* (*tu*) baṣġalī bārādū *bas·gali baradu* 去攻伐 *qù gōng fá* kämpfen gehen, in den Kampf ziehen, zum Angriff vorgehen

④ afandumbi (*tb*) 'thabs-'dzings-byed. ⁶*tabs* ⁶*dzings byed tabdzing jet* (*mo*) bayildulčamui *баŭлдалцмуй* (*tu*) baṣī·šādū *basi·šadu* 一齊攻伐 *yī qí gōng fá* sich bekämpfen

[1] So auch TB. [2] PEK und TB/TIS gleich. Für die Emendation vgl. BL.

0899: Fasz. 08:23v 3389–92

① afanumbi[1] (*tb*) 'khrugs-'dzings-byed. ⁶*k'ruḳs* ⁶*dzings byed cukdzing jet* (*mo*) bayildudumui *баŭлдалдмуй* (*tu*) ülgürği başādū *yulgurji basadu* 一齊攻伐[2] *(yì qí gōng fá)*[3] sich bekämpfen

② hafitame afambi (*tb*) ru-'dzings. *ru* ⁶*dzings rudzing* (*mo*) qabčilan bayildumui *хавчлаан баŭлдмуй* (*tu*) īkī yą̄ndīn başādū *iki yąntin/yandin basadu*[4] 夾攻 *jiā gōng* in die Zange nehmend angreifen

③ senggileme afambi (*tb*) dmar-'dzings-byed. *dmar* ⁶*dzings byed mardzing jet* (*mo*) ula asq'an bayildumui *ул асган баŭлдмуй* (*tu*) qān čīqārīb başādū *kan cikarib basadu* 血[戰/戰] *xuè zhàn* im Kampf ein Blutbad anrichten

④ hoton fekumbi (*tb*) mkhar-thog-brgal. *mk'ar tok brgal k'artok g'al* (*mo*) qoṭan/qota qarayimui *хот хараŭмуй* (*tu*) šahargä yügürādū[5] *šah'ar·g'a yukuradu* 跳城 *tiào chéng* die Stadtmauer erstürmen

[1] Hauer: für afandumbi 0898.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yŭ tóng shàng [4] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL bestätigt. [5] Zu šahar vgl. 0382.3.

0900: Fasz. 08:24r/0463 3393–6

① šancin fekumbi (*tb*) grong-la-rgyug. *grong la rgyuḳ jongla juk* (*mo*) čayïja qarayimui *цаŭз хараŭмуй* (*tu*) ṣōrōṅġä yügürādū *soron·g'an yukuradu* 跳寨 *tiào zhài* eine Burg oder Schanze stürmen

② jahūdai fekumbi[1] (*tb*) grur-mchong. *grur mciyong rur cong* (*mo*) ongγuča qarayimui *онгоц хараŭмуй* (*tu*) kemägä yügürādū *k'ama·g'a yukuradu* 跳船 *tiào chuán* ein Schiff entern

③ birembi (*tb*) thog-rdzis-byed. *tok rdzis byed tokdzei jet* (*mo*) daγarimui *даŭрмуй* (*tu*) ūmak·lāydū *umak·laidu* 衝闖 *chōng chuăng* überrennen, überschwemmen

④ birebumbi (*tb*) thog-rdzis-byed-'jug. *tok rdzis byed* ⁶*jiyuḳ tokdzei jetjuk* (*mo*) daγariγulumui *даŭрууламуй* (*tu*) ūmak·lātādū *umak·latadu* 使衝闖 *shĭ chōng chuăng* (über)walzen lassen, überrennen lassen

[1] Hauer: *fehumbi.*

0901: Fasz. 08:24v 3397–400

① birenembi (*tb*) thog-rdzis-la-'gro. *tok rdzis la* ⁶*gro tokdzei lajo* (*mo*) daγarir≈a odumui *даŭраахаар одмуй* (*tu*) ūmak·lāġalī bārādū *umak·la·gali baradu* 去衝闖 *qù chōng chuăng* angreifen, überrennen

② birendumbi (*tb*) mchong-rgyug-byed. *mciyong rgyuḳ byed conggiok jet* (*mo*) daγarilčamui *даŭралцмуй* (*tu*) ūmak·lāšādū *umak·lašadu* 一齊衝闖 *yī qí chōng chuăng* zusammen überrennen

③ okdombi (*tb*) bsu. *bsu su* (*mo*) uγtumui *үгмуй* (*tu*) tūṣādū *tusadu* [迎/迎] 敵 *yíng dí* dem Feind entgegengehen

④ šakalambi (*tb*) phred-la-bzhur. *pred la bzhur peretla šur* (*mo*) kösimüi *хөшмүй* (*tu*) tüġarādīn tagädū *tuʸara·din takedu/tag'adu*[1] [横/横] 擊[2] *héng jī* dem Feind den Weg abschneiden

[1] PEK: Vermutlich fehlendes Diakritikum. BL: *tuʸara·din tak'adu*. Vgl. 3842.2. [2] BL: 横擊。

0902: Fasz. 08:25r/0464 3401–4

① silhimbi (*tb*) dmag-rkang-'dzugs. *dmak rg'ang ⁶dzuḳs makg'ang dzuk* (*mo*) čorgimui *цорегмүй* (*tu*) böṣüb kirädū/kīrādū *busub kiradu* 專衝一處 *zhuān chōng yī chù* einbohren, sich hineinbohren

② funtumbi (*tb*) bzhur. *bzhur šur* (*mo*) šuryumui *шүрэмүй* (*tu*) yiġïn·ġā böṣüb kirädū/kīrādū *ʸiʸen·ga busub kiradu* 突入 *tū rù* mutig entgegentreten (dem Feind)

③ elkimbi (*tb*) mtshon-'phyar. *mtshon ⁶pyar tshon-car* (*mo*) dalulamui *далламүй* (*tu*) šamšarbāzlīq qïlādū[1] *šamšar·badz·lik keiladu* 舞刀[直/直] 入 *wǔ dāo zhí rù* Waffen schwenkend tanzen

④ faršatai (*tb*) rbad-kyis-rgol. *rbad g'yis rgol batgi g'ol* (*mo*) güjïrmeger, basa güjïrmeg-iyer kememüi *гүжирмэгээр* (*tu*) ğötköydü *jutkuido/jutkuidu*[2] 奮力 *fèn lì* mit Todesverachtung

[1] Vgl. P *šamšer, šimšīr* a sword, scimiter, sabre; a blade; the light of the morning or of the sun (SG 760) und P *bāz* in comp., as part. of *bāztan* to play) playing at, with, or on, staking (SG 143f). [2] PEK: Verschreibung, vgl. BL.

0903: Fasz. 08:25v 3405–8

① waliyatai (*tb*) 'chi-'thabs. *⁶ci ⁶tabs citab* (*mo*) gegeküver, basa gegeküi-ber kememüi *гээхүбээр, бас гээхүгээр хэмээмүй* (*tu*) ğāndīn kačīb[1] *jandin k'acib* 捨命 *shě mìng* mit Todesverachtung, unter Einsatz des Lebens

② gargitai (*tb*) srog-btang-rgol. *srok bd'ang rgol sorokdang g'ol* (*mo*) mačuq'uvar,/mačaquvar, basa mačuqui-bar kememüi *мацахүбаар, бас мацахүгаар хэмээмүй* (*tu*) ölüš·dīn kačādū *uluši·din k'acadu* 捨死 *shě sǐ* einzig und allein

③ bucetei (*tb*) shi-'dzings-byed. *ši ⁶dzings byed šidzing jet* (*mo*) üküküver, basa ükküi-ber kememüi *үхэхүбээр, бас үхэхүгээр хэмээмүй* (*tu*) ğān berīb ğān ālādū[1] *jan berib jan aladu* [拚/拚] 命 *pīn mìng* todesverachtend

④ faksa (*tb*) shad-kyis-rgol. *šad g'yis rgol šatgi g'ol* (*mo*) delbe *дэлбэ* (*tu*) türtüb kīrādū *turtub kiradu* [直/直] 入 *zhí rù* gehörig, tüchtig, weidlich

[1] Zu ğān vgl. 0668.2.

0904: Fasz. 08:26r/0465 3409–12

① lifa (*tb*) gting-du-'jug. *gd'ing du ⁶jiyuḳ ding-du juk* (*mo*) bayтartal=a/bayтaratal=a *багтартал* (*tu*) türtüb kīrādū *tortob kiradu* 深入 *shēn rù* tiefhinein

② fumerembi (*tb*) bsnol-'dzing-byed. *bsnol ⁶dzing byed noldzing jet* (*mo*) juraldumui *зуралдмүй* (*tu*) ārālāšīb kīrādū *ara·lašib kiradu* 鏖[戰/戰] *áo zhàn* sich balgen

③ kûthûmbi (*tb*) dkrugs. *dg'ruḳs ruk* (*mo*) qudqumui *хүгэлмүй* (*tu*) bāš ālmāṣ ğīng qïlādū *baši almas jing keiladu* 攪[戰/戰] *jiǎo zhàn* im Handgemenge kämpfen

④ nushumbi (*tb*) gYul-gzhig. *gyul gzhiḳ yul šik* (*mo*) čoγkimui *цохүмүй* (*tu*) ṣāyib čīqïb ūrūšādū *saib cikeib urušadu* 出入衝突 *chū rù chōng tū* anstürmen, gegenprallen

0905: Fasz. 08:26v 3413–6

① tujembi/tuyembi[1] (*tb*) tshang-gzhig. *tshang gzhiḳ tshang šik* (*mo*) sibtulumui *шүэтэлмүй* (*tu*) bir ṭarab/ṭaraf ūrūšādū[2] *bir ṭarpu/terab urušadu*[3] 專攻一處 *zhuān gōng yī chù* durchbohren, durchlöchern, durchstoßen

② fondolombi (*tb*) thal-gyis-rgol. *tal gyis rgol talgi g'ol* (*mo*) čoγulumui *цоолмүй* (*tu*) üṣ·ṣüb kīrādū *usawab kiradu* [穿/穿] 入 *chuān rù* durchbrechen, einbrechen, eindringen

③ undehen/uncehen hetembi[4] (*tb*) mjug-gcod. *mjiyuḳ gjiyod jukjot* (*mo*) segül qudurγalamui *сүүл хударгалмүй* (*tu*) ārqānī baṣādū *arka=ni basadu* 抄尾 *chāo wěi* hart nachsetzen, an der Klinge bleiben

④ amala fiyanjilambi (*tb*) mjug-'gog. *mjiyuḳ ⁶gok juk g'ok* (*mo*) qoyin=a qayiγulγalamui *хойно хаһгуулгалмүй* (*tu*) āyāġi=nī/āyāġī=nī üzādū *ayagei=ni/ayaʸei=ni udzadu*[5] 斷後 *duàn hòu* die Nachhut bilden, den Rücken decken

[1] BL, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *tuyembi*. [2] Zu ṭaraf vgl. 0241.4. Übersetzung der chinesischen Beschreibung: „an einer Stelle (一處 *yīchù*) gezielt angreifen (專攻 *zhuān gōng*)". [3] PEK und TB/TIS gleich, vgl. BL für die Emendation. [4] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *uncehen /.../*. [5] BL: *ayak=ni udzadu*.

Kampf und Kriegführung, 5.

① afara dailara hacin. sunjaci. (*tb*) 'thab-rtsod-skor. lnga-pa. *⁶tab rtsod sg'or lng'a p'a tab dzot g'or aba* (*mo*) bayilduqu dayilaqu jüil. tabduγar. *Байлдах дайлах зүйл. Тавдуγаар.* (*tu*) ūrūšūb yāġïlāydūġān qışmī beešinġī/beešīnġī[1] *urušub ya·gei·laidugan keismi biyešenji* 征伐[類/類]. 第五. *zhēng fá lèi. dì wǔ.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0906: Fasz. 08:27r/0466 3417–9

② poo sindambi (*tb*) me-sgyogs-rgyag. *me sgyoks rgyak mejok jak* (*mo*) üker p'uu/buu talbimui *үхэр бүү тавимүй* (*tu*) bō/pō ātādū[1] *poo atadu*[2] 放礮 *fàng pào* Geschütz abfeuern

③okto fushubumbi (*tb*) me-rdzas-sbor. *me rdzas sbor medzai bor* (*mo*) dari üsürgemüi *дарь үсэргэмүй* (*tu*) dārū tāšlāydū[3] *daru tašilaidu* 烘城 *hōng chéng* Pulver explodieren lassen und Stadtmauern sprengen (nach dem Chinesischen)
④miyoocalambi (*tb*) me-mda'-rgyag. *me mdā rgyak meda jiyak* (*mo*) buudamui *буудмуй* (*tu*) mīl·tīq/mīlṭīq ātādū[4] *mil·tik atadu* 放鳥鎗 *fàng niǎo qiāng* mit der Flinte schießen

[1] Vgl. BL. 礮 *pào*, Kanone. [2] Manjurische Umschrift näher am Chinesischen als Turki-Schriftbild von PEK. [3] Zu dārū vgl. 2671.4. [4] Zu milṭīq vgl. 1077.3.

0907: Fasz. 08:27v 3420–3

①miyoocalabumbi (*tb*) me-mda'-rgyag-'jug. *me mdā rgyak ʃjiyuḳ meda jakjuk* (*mo*) buudaɣulumui *буудуулмуй* (*tu*) mīlṭīq·lātādū[1] *miltik·latadu* 使放鳥鎗 *shǐ fàng niǎo qiāng* mit der Flinte schießen lassen
②miyoocalandumbi[2] (*tb*) me-mda'-rgyag-rogs-byed. *me mdā rgyak roks byed meda jakrok jet* (*mo*) buudalčamui *буудалцмуй* (*tu*) mīlṭīq·lāšādū[1] *miltik·lašadu* 一齊放鳥鎗 *yī qí fàng niǎo qiāng* zusammen mit der Flinte schießen
③miyoocalanumbi[2] (*tb*) me-mda'-rgyag-grogs-byed. *me mdā rgyak groks byed meda jakjok jet* (*mo*) buudaldumui *буудалдмуй* (*tu*) mīlṭīq·lāš·tūrādū[1] *miltik·laši·turadu* 一齊放鳥鎗[3] *(yì qí fàng niǎor qiāng)*[4] zusammen mit der Flinte schießen
④uyunggeri ibereleme miyoocalambi (*tb*) me-mda'-dgu-rgyag-byed. *me mdā dgū rgyak byed meda gujak jet* (*mo*) yisünte dabsilkilen buudamui *есөнтөө давшилхүйлэн буудмуй* (*tu*) tōqōz fāy mīlṭīq ātādū[5] *tokos pai miltik atadu* 放九[進/進][連/連][環/環] 鎗 *fàng jiǔ jìn lián huán qiāng* neunmal avancierend Gewehrsalven abgeben

[1] Zu mīlṭīq vgl. 1077.3. [2] Hauer: Dasselbe wie miyoocalandumbi 0907.2. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] Zu P *pai, pay*, vgl. 2218.1 oder zu P *pāy* the foot; a footing; vestige, track, footstep; base, bottom; basis, foundation; firmness, durability, permanency; resistance; power, force; the hinder or latter part; end, limit; excuse, pretext, pretence (SG 234). Zu mīlṭīq vgl. 1077.3.

0908: Fasz. 08:28r/0467 3424–7

①gabtašambi (*tb*) mda'-rgyag. *mdā rgyak dajak* (*mo*) qarbulamui *харваалмуй* (*tu*) ātī·šādū *ati·šadu* 齊射 *qí shè* Salven schießen
②dasu maktambi (*tb*) sdong-ra-'dzin. *sdong ra ʃdzin dongra dzin* (*mo*) sörülge orkimui *сөрлөг оргимуй* (*tu*) fūnūn yaġāč bīlān dāldāydū[1] *punun yaɣači bilan daldaidu* 用整樹撐箭 *yòng zhěng shù chēng jiàn* Bäume hinwerfen als Deckung gegen feindliche Pfeilschüsse
③ninggiya (*tb*) lcags-sbar. *ljiyaks sbar jakbar* (*mo*) temür šörgüge *төмөр шөргөө* (*tu*) tömür tīkan[2] *tumur tik'an* [鐵/鐵][莢/莢][檠/檠] *tiě jí lí* eiserne Wolfsangeln zur Behinderung feindlicher Reiterei
④soriha sirdan (*tb*) mda'-rub. *mdā rub da rub* (*mo*) siba/siban-u ~~ni~~/jebe[3] *шавны зэв* (*tu*) ülgürğī ātādū *yulgurji atadu* 亂箭 *luàn jiàn* durcheinander auf den Feind abgeschossene Pfeile

[1] Evtl. zu P < A *funūn*, Pl. von *fann* sciences, arts; modes, ways, manners; tricks, artifices (SG 940). [2] Wörtliche Übersetzung des Chinesischen und Mongolischen. [3] BL, TB und PEK gleich. TIS: *sibe ni jebe.*

0909: Fasz. 08:28v 3428–31

①dargiyambi (*tb*) gdengs. *gdengs deng* (*mo*) dalayimui *далаймуй* (*tu*) dālāyādū[1] *dalayadu* 舉刀棍 *jǔ dāo gùn* ausholen (mit Faust, Schwert, Stock usw.)
②sacimbi (*tb*) gtub. *gd'ub dub* (*mo*) čabčimui *цавчмуй* (*tu*) čāfādū *capadu* 砍 *kǎn* (ab)hacken, (ab)hauen
③sacirambi (*tb*) gtub-res-byed. *gd'ub res byed dubrei jet* (*mo*) čabčilamui *цавчилмуй* (*tu*) čāfāšādū *capašadu* 亂砍 *luàn kǎn* zerhacken, in Stücke hauen
④sacindumbi (*tb*) gri-rub-byed. *gri rub byed rirub jet* (*mo*) čabčilčamui *цавчилцмуй* (*tu*) čāftūrādū *cab·turadu* 一齊砍 *yī qí kǎn* zusammen (ab)hakken

[1] Vgl. mo. *dalayimui.*

0910: Fasz. 08:29r/0468 3432–5

①sacinumbi[1] (*tb*) gri-kha-'dzings. *gri k'a ʃdzings ri g'dzing* (*mo*) čabčildumui *цавчилдмуй* (*tu*) čāfātūrāšādū *cab·turašadu* 一齊砍[2] *(yì qí kǎn)*[3] zusammen (ab)hacken
②gencehelembi (*tb*) gri-ltag-rgyag. *gri ld'ak rgyak ri dak jab* (*mo*) mörilemüi *мөрлөмүй* (*tu*) ārqaṣī bīlä čāfādū *arkasi biliye capadu* 用刀背砍 *yòng dāo bèi kǎn* mit dem Rücken der Klinge schlagen
③gencehešembi (*tb*) gri-ltag-rub. *gri ld'ak rub ri dak rub* (*mo*) mörilesümüi *мөрлөсмүй*[4] (*tu*) ṣırtīlāb čāfāšādū[5] *ṣıṭılab/syrtilab capašadu*[6] 用刀背亂砍 *yòng dāo bèi luàn kǎn* immerzu mit dem Rücken der Klinge schlagen
④gidalambi (*tb*) mdung-'debs. *mdung ʃdebs dungdeb* (*mo*) jīdalamui *жадалмуй* (*tu*) nay·zālāydū[7] *naidza·laidu* 用鎗扎 *yòng qiāng zhā* mit der Lanze stechen, die Lanze gebrauchen

[1] Hauer: Dasselbe wie sacindumbi 0909.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] GZS: *mörilösxiimui.* [5] So auch TB. [6] Vgl. BL und TB/TIS. [7] Denominales Verb zu P *neza*, vgl. 0342.3.

0911: Fasz. 08:29v 3436–9

①tokombi (*tb*) mdung-bsnun. *mdung bsnun dungnun* (*mo*) čičimüi *чичмуй* (*tu*) ṣāyādū *sayadu* 扎 *zhā* stechen, hineinstecken
②šakalambi (*tb*) rtse-gsum-bsnun. *rtse gsum bsnun dzesumnun* (*mo*) seregedemüi *сэрээдмуй*

(*tu*) yālmān bīlä ṣāyādū[1] *yalman biliye sayadu* 用[乂/叉][乂/叉] *yòng chā chā* die Hakenlanze handhaben

③ dehelembi (*tb*) lcags-kyus-'debs. *ljiyaks g'yus ⁶debs jakju deb* (*mo*) degelemüi *дэгээлмүй* (*tu*) īlmak·lāydū *ilmak·laidu* 用鉤鈎 *yòng gōu gōu* anhaken, festhaken

④ suhelembi (*tb*) sta-gri-rgyag. *sd'a gri rgyak dari jak* (*mo*) sükelemüi *сүхэлмүй* (*tu*) fāltūlāydū *paltu·laidu* 用斧劈 *yòng fǔ pī* mit dem Beil (ab)hakken

[1] Zu yālmān vgl. 0574.2.

0912: Fasz. 08:30r/0469 3440–3

① suhešembi (*tb*) sta-gri-rub. *sd'a gri rub dari rub* (*mo*) sükelejegemüi *сүхлэцгээмүй* (*tu*) fāltūlātādū *paltu·latadu* 用斧亂劈 *yòng fǔ luàn pī* immerzu mit dem Beil (ab)hacken

② maitulambi (*tb*) dbyug-tho-rgyag. *dbyuḳ to rgyak yukto jak* (*mo*) sidemdemüi *шүдэмдмүй* (*tu*) ġūldī ūrādū ᵛ*uldi uradu* 用棒打 *yòng bàng dǎ* mit einem Knüppel schlagen

③ maitušambi (*tb*) dbyug-tho-rub. *dbyuḳ to rub yukto rub* (*mo*) sidemlemüi *шүдэмлэмүй* (*tu*) ġūldī·lāšādū ᵛ*uldi·lašadu* 用棒亂打 *yòng bàng luàn dǎ* immerzu mit dem Knüppel schlagen

④ muḳšalambi (*tb*) dbyug-pa-bsdigs. *dbyuḳ p'a bsdiḳs yukba dik* (*mo*) bilaγudamui *бялуудмүй* (*tu*) čūmāq·lāydū *cumak·laidu* 用棍打 *yòng gùn dǎ* mit dem Knüppel schlagen, verdreschen

0913: Fasz. 08:30v 3444–7

① huwesilembi (*tb*) gri-'dzugs. *gri ⁶dzuḳs ri dzuk* (*mo*) qutaγalamui *хутгалмүй* (*tu*) fičāq·lāydū *picak·laidu* 用小刀扎 *yòng xiǎo dāo zhā* mit dem Messer stechen

② huwesišembi (*tb*) gri-rub-byed. *gri rub byed ri rubjet* (*mo*) qutaγalajaγamui *хутгалцгаамүй* (*tu*) fičāq·lāšādū *picak·lašadu* 用小刀亂扎 *yòng xiǎo dāo luàn zhā* immerzu mit dem Messer stechen

③ gidambi (*tb*) sgar-gzhom. *sgar gzhom garšom* (*mo*) darumui *дармүй* (*tu*) bāṣrūq qīldū *basruk keiladu* 劫營 *jié yíng* niederwerfen, unterwerfen

④ gidanambi (*tb*) sgar-gzhom-du-'gro. *sgar gzhom du ⁶gro garšom du jo* (*mo*) darur·a odumui *дарахаар одмүй* (*tu*) bāṣrūq qīldūrādū *basruk keilduradu* 去劫營 *qù jié yíng* niederwerfen gehen, unterwerfen gehen

0914: Fasz. 08:31r/0470 3448–51

① hûkcumbi (*tb*) pad-kyis-gzhom. *p'ad g'yis gzhom batgi šom* (*mo*) qučuulumui *хучуулмүй* (*tu*) ganä·tan dābarāydū *g'ana·tan dabaraidu* 突擊 *tū jī* überrumpeln

② gidaha[1] (*tb*) bcom. *bjiyom jom* (*mo*) daruba *дараа* (*tu*) bāṣrūq·lādī *basruk·ladi* 擊敗 *jī bài* unterworfen

③ etembi (*tb*) rgyal. *rgyal giyal* (*mo*) deyilümüi, basa ilaγumui kememüi *дүйлмүй, бас ялгуумүй хэмээмүй* (*tu*) baṣādū *basadu* 得勝 *dé shèng* besiegen, bezwingen, überwinden

④ etehe[2] (*tb*) rgyal-kha-lon. *rgyal k'a lon giyalk'a lon* (*mo*) deyilbe, basa ilaγuba kememüi *дүйлэ, бас ялгуув хэмээмүй* (*tu*) baṣtī *basti* 勝了 *shèng le* gesiegt

[1] Part. perf. von gidambi 0913.3. [2] Part. perf. von etembi 0914.3.

Kampf und Kriegführung, 6.

① afara dailara hacin. ningguci. (*tb*) 'thab-rtsod-skor. drug-pa. ⁶*tab rtsod sg'or druḳ p'a tab dzot g'or jukba* (*mo*) bayilduqu dayilaqu jüil. jirγuduγar. *Баялдах дайлах эргүл. Зургадугаар.* (*tu*) ūrūsūb yāġīlāydūġān qışmī āltīnġī[1] *urušub ya·gei·laidu·gan keismi altinji* 征伐[類/類]. 第六. *zhēng fá lèi. dì liù.*

[1] PEK: bei āltinġi fehlt der Punkt auf dem „n", durch BL bestätigt. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0915: Fasz. 08:31v 3452–4

② cocarambi (*tb*) ham-khyer-byed. *ham k'yer byed hamcer jet* (*mo*) čolgilamui *цолгилмүй* (*tu*) ūrzūqūčā kīrādū/kīrādū *urdzu·koca kiradu* 不聽令亂[進/進] *bù tīng lìng luàn jìn* unbesonnen sein, leichtsinnig handeln (vom Feind gesagt: unter Mißachtung der Befehle wild durcheinander vorpreschen)

③ soriganjambi (*tb*) 'u-thug. ⁶*u tuḳ utuk* (*mo*) qoruγuljamui *хорголзмүй* (*tu*) āyāġī ṣūyīdū *ayaᵛei suᵛidu* 敵亂動 *dí luàn dòng* erschüttert sein, wanken

④ sumburšambi (*tb*) zang-zing-byed. *zang zing byed dzangdzeng jet* (*mo*) üiljemüi *үйлзмүй* (*tu*) ān·ṣarāydū[1] *asaraidu/ansaraidu*[2] [散/散] 亂 *sǎn luàn* erschüttert sein, wanken (im Kampf)

[1] So auch TB. [2] PEK und TB/TIS: Ein „Zahn" fehlt, vgl. BL.

0916: Fasz. 08:32r/0471 3455–8

① burgimbi (*tb*) 'thor. ⁶*tor tor* (*mo*) bürgimüi *бүргимүй* (*tu*) ġūldī kötī·rādū ᵛ*uldi kutiradu* [驚/驚] 亂 *jīng luàn* in Aufruhr sein

② burgišambi (*tb*) khyu-'drog. *k'yu ⁶drok curok* (*mo*) bürgiljegemüi, basa küikümüi kememüi

бүргилүгээмүй, бас хүйхмүй хэмээмүй (*tu*) ġūldī kötī-rī-sādū ʸ*uldi kutarišadu* 頻[驚/驚] 亂 *pín jīng luàn* vor Schrecken in großer Verwirrung sein

③ burgindumbi (*tb*) khyu-ˡthor. *k'yu* ⁶*tor cutor* (*mo*) bürgilčemüi *бүргилүмүй* (*tu*) ġūldī-lāšādū ʸ*uldi-lašadu* 一齊[驚/驚] 亂 *yī qí jīng luàn* zusammen in Aufruhr sein

④ burginumbi[1] (*tb*) khyu-gtor. *k'yu gd'or cudor* (*mo*) bürgildümüi *бүргилдмүй* (*tu*) nūrġūn ġūldī-lāšādū *nurʸun/nurgun* ʸ*uldi-lašadu*[2] (一齊驚亂)[3] *(yì qí jīng luàn)*[4] zusammen in Aufruhr sein

[1] Hauer: Dasselbe wie burgindumbi 0916.3. [2] Auch in BL getrennt geschrieben. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

0917: Fasz. 08:32v 3459–62

① biyalumbi (*tb*) mthar-ˡbyol. *mtar* ⁶*byol tarjol* (*mo*) qalurimui *халирмүй* (*tu*) fiyak ṣanādū *piyak sanadu* 溜[邊/邊] 敗走 *liū biān bài zǒu* entgleiten, entwischen, entkommen

② buḳdabumbi (*tb*) ngar-zhum. *ng'ar šum/zhum*[1] *aršum* (*mo*) deyildemüi *дүйлдмүй* (*tu*) ṣür baṣādū *sur basadu* 銳氣挫折 *ruì qì cuò zhé* in die Flucht geschlagen werden

③ burulambi (*tb*) bros. *bros boroi* (*mo*) buruγulumui *бурууллмүй* (*tu*) qāčādū *kacadu* 敗走 *bài zǒu* fliehen, die Flucht ergreifen

④ burulabumbi (*tb*) bros-ˡjug. *bros* ⁶*jiyuḳ boror juk* (*mo*) buruγulaγulumui *бурууллуллмүй* (*tu*) qāčārādū/qāčūrādū[2] *ḳacuradu*[3] 使敗走 *shǐ bài zǒu* fliehen machen, in die Flucht schlagen

[1] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [2] Vgl. TB. [3] So auch TB.

0918: Fasz. 08:33r/0472 3463–6

① burulandumbi (*tb*) bros-res-byed. *bros res byed boreijet* (*mo*) buruγulalčamui *бурууллалцмүй* (*tu*) qāčāšādū *kacašadu* 一齊敗走 *yī qí bài zǒu* zusammen fliehen

② burulanumbi[1] (*tb*) phan-tshun-bros-byed. *pan tshun bros byed patshun baroi jet* (*mo*) buruγulaldumui *бурууллалдмүй* (*tu*) nūrġūn qačādū *nurʸun/nurgun kacadu*[2] 一齊敗走[3] *(yì qí bài zǒu)*[4] zusammen fliehen

③ nuḳcikebi (*tb*) pham-grabs-ˡdug. *pam grabs* ⁶*duḳ pamrabduk* (*mo*) kegjiji *хэгжсиж* (*tu*) ṣerfilīb yanādū *ser-pilib yanadu* 賊已敗動 *zéi yǐ bài dòng* in Verzweiflung geraten sein

④ son son[5] (*tb*) tshan-tshan-ˡthor. *tshan tshan* ⁶*tor tshantshan tor* (*mo*) jüg jüg *зүг зүг* (*tu*) tarāšādū *tarašadu* 星[散/散][貌/貌] *xīng sǎn mào* versprengt und verstreut

[1] Hauer: Dasselbe wie burulandumbi 0918.1. [2] Auch in BL getrennt geschrieben. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] Hauer: *son son i.*

0919: Fasz. 08:33v 3467–70

① beri beri (*tb*) phyogs-phyogs-ˡthor. *pyoks pyoks* ⁶*tor cokcok tor* (*mo*) tus tus *myc myc* (*tu*) ūbūr čūbūr *ubur cubur* 紛紛[散/散] *fēn fēn sàn* durcheinander verstreut

② buran taran (*tb*) tha-res-tho-res. *ta res to res tare tore* (*mo*) butaran *бүмран* (*tu*) fūr fār *pur par* 亂奔狀 *luàn bēn zhuàng* Hals über Kopf

③ buceme susame (*tb*) shi-la-khad. *ši la k'ad šiak'at/šilak'at*[1] (*mo*) ükün aldan *үхэн алдан* (*tu*) ölüb yāzīb *ulub yadzib* 倉皇急奔 *cāng huáng jí bēn* „sterbend und umkommend" sagt man von Hals über Kopf fliehenden Feinden

④ samsiha (*tb*) ˡthor-zin. ⁶*tor zin tordzin* (*mo*) sarniba *сарниө* (*tu*) tarādī *taradi* 敗[散/散]了 *bài sàn le* lösten sich auf, liefen auseinander

[1] PEK: „ˡ-Strich fehlt, vgl. TB.

0920: Fasz. 08:34r/0473 3471–4

① fargambi (*tb*) ˡded. ⁶*ded det* (*mo*) nekemüi *нэхмүй* (*tu*) qōġlāydū *koklaidu* [追/追] 趕 *zhuī gǎn* verfolgen

② fargabumbi (*tb*) ˡded-ˡjug. ⁶*ded* ⁵*jiyuḳ detjuk* (*mo*) nekegülümüi *нэхүүлмүй* (*tu*) qōġlātādū *koklatadu* 使[追/追] 趕 *shǐ zhuī gǎn* verfolgen lassen

③ farganambi (*tb*) ˡded-du-ˡgro. ⁶*ded du* ⁶*gro dedu jo* (*mo*) neker-e odumui *нэхэхээр одмүй* (*tu*) qōġlāgalī bārādū *kokla-gali baradu* 去[追/追] 趕 *qù zhuī gǎn* verfolgen gehen

④ gabsihiyalambi (*tb*) phod-tshugs-ˡdzin. *pod tshuḳs* ⁶*dzin pottshuk dzin* (*mo*) γabsiγayilamui, basa sibayilamui kememüi *гавшгайллмүй, бас шавайллмүй хэмээмүй* (*tu*) ğābdūq tāšlāmāy qačādū *jabdok/jabduk tašilamai kacadu*[1] 輕[騎/騎]減從 *qīng qí jiǎn cóng* mit leichtem Gepäck und wenig Vieh schnell marschieren, Eilmärsche machen

[1] PEK: Schriftbild undeutlich. Vgl. BL und nächsten Eintrag.

0921: Fasz. 08:34v 3475–8

① gabsihiyalabumbi (*tb*) phod-tshugs-ˡdzin-ˡjug. *pod tshuḳs* ⁶*dzin* ⁶*jiyuḳ pottshuk dzinjuk* (*mo*) γabsiγayilaγulumui *гавшгайллуллмүй* (*tu*) ğābdūq tāšlāmāy qačārādū *jabduk tašilamai kacaradu* 使輕[騎/騎]減從 *shǐ qīng qí jiǎn cóng* Eilmärsche machen lassen

② fadulambi (*tb*) dro-rgyal-len. *dro rgyal len rogiyalen* (*mo*) jöblejü abumui *зөвлөж авмүй* (*tu*) ūrū/ūzū ālādū[1] *udzu aladu* 裹帶口糧 *guǒ dài kǒu liáng* mit dem Beutel (von Mundproviant) reisen

③ amcambi (*tb*) bsnyegs. *bsniyeks niyek* (*mo*) güičemüi *гүйцмүй* (*tu*) yetišādū *yetišadu* [追/追] *zhuī* nachgehen, nachsetzen, verfolgen

④amcabumbi (*tb*) bsnyegs-ˈjug. *bsniyeks ⁶jiyuḳ niyekjuk* (*mo*) güičegülümüi *гүйцүүлмүй* (*tu*) yetištürādū *yetiši·turadu* 使[追/追] *shǐ zhuī* nachsetzen lassen

[1] PEK: Diakritikum unleserlich.

0922: Fasz. 08:35r/0474 3479–82

①amcanambi (*tb*) bsnyegs-du-ˈgro. *bsniyeks du ⁶gro niyekdu jo* (*mo*) güičer=e odumui *гүйцэхээр одмуй* (*tu*) yetī-šīb bārādū *yetišib baradu* 去[追/追] *qù zhuī* nachsetzen gehen

②sihambi (*tb*) mjug-bsnyegs. *mjiyuḳ bsniyeks juk niyek* (*mo*) šančaγlamui *шанцаглалмуй* (*tu*) ārqādīn ṣürādū *arka·din soradu* 尾[追/追] *wěi zhuī* hart verfolgen, bedrängen

③sihabumbi (*tb*) mjug-bsnyegs-ˈjug. *mjiyuḳ bsniyeks ⁶jiyuḳ juniyek juk* (*mo*) šančaγlaγulumui *шанцаглуулмуй* (*tu*) ārqādīn ṣürdürādū *arka·din sorduradu* 使尾[追/追] *shǐ wěi zhuī* hart verfolgen, bedrängen lassen

④sundalambi (*tb*) rjes-bsnyegs. *rjiyes bsniyeks jei niyek* (*mo*) sundalamui *сундалмуй* (*tu*) qōlāb ṣürādū *kolab soradu* [追/追][襲/襲] *zhuī xí* hart nachsetzen, nachdrängen

0923: Fasz. 08:35v 3483–6

①sundalabumbi (*tb*) rjes-bsnyegs-ˈjug. *rjiyes bsniyeks ⁶jiyuḳ jei niyekjuk* (*mo*) sundalaγulumui *сундлуулмуй* (*tu*) qōlāb ṣürdürādū *kolab sorduradu* 使[追/追][襲/襲] *shǐ zhuī xí* (sich) drängen lassen, zu zweit reiten lassen, hart nachsetzen lassen

②dahalambi (*tb*) rjes-ˈded. *rjiyes ⁶ded jei det* (*mo*) daγalalčamui *даалалцмуй* (*tu*) ārqādīn qōlāb ṣürādū *arka·din kolab soradu* 尾[隨/隨][追/追] 趕 *wěi suí zhuī gǎn* auf den Fersen sein

③dahalabumbi (*tb*) rjes-ˈded-ˈjug. *rjiyes ⁶ded ⁶jiyuḳ jei detjuk* (*mo*) daγalalčaγulumui *даалалцуулмуй* (*tu*) ārqādīn qōlāb ṣürdürādū *arka·din kolab sorduradu* 使尾[隨/隨][追/追] 趕 *shǐ wěi suí zhuī gǎn* mitfolgen lassen

④fabumbi (*tb*) mur-gtugs. *mur gḍuḳs/gdˈuḳs murduk* (*mo*) muqurdaγulumui *мухардуулмуй* (*tu*) tūyūq-lāb ṣürādū *tuyuk·lab soradu* [追/追] 到[盡/盡] 頭 *zhuī dào jìn tóu*[1] den geschlagenen Feind rücksichtslos verfolgen

[1] zhuī dao jìn tóur

0924: Fasz. 08:36r/0475 3487–9

①fehubumbi (*tb*) rjes-sleb. *rjiyes sleb jei leb* (*mo*) giskigdemüi *гишгэдмүй* (*tu*) qōlāb yatādū *kolab yatadu*[1] 趕上 *gǎn shàng* einholen

②ambumbi (*tb*) rjes-zin. *rjiyes zin jei dzin* (*mo*) oldaγdamui *олдогдмуй* (*tu*) qōlāb ālādū *kolab aladu* [追/追] 獲 *zhuī huò* einholen, erreichen

[1] So auch BL. TB/TIS: *kolab yetadu.*

Kampf und Kriegführung, 7.

③afara dailara hacin. nadaci. (*tb*) ˈthab-rtsod-skor. bdun-pa. ⁶*tab rtsod sgˈor bdun pˈa tab dzot gˈor dunba* (*mo*) bayilduqu dayilaqu jüil. doluduγar. *Байлдах дайлах зүйл. Долдугаар.* (*tu*) ūrūšūb yāǧīlāydūǧān qışmī yetīnǧī[1] *urušub ya·gei·laidu·gan keismi yetinji* 征伐[類/類]. 第七. *zhēng fá lèi. dì qī.*

④wambi (*tb*) gsod. *gsod sot* (*mo*) alamui *алмуй* (*tu*) öltürādū *oiltoradu* 殺 *shā* töten, schlachten, hinrichten

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0925: Fasz. 08:36v 3490–3

①wandumbi (*tb*) gsod-res-byed. *gsod res byed sotrei jet* (*mo*) alalčamui, basa alaldumui kememüi *алалцмуй, бас алалдмуй хэмээмүй* (*tu*) öltüršādū *oiltoršatu* 亂殺 *luàn shā* zusammen töten, einander töten

②ambarame waha (*tb*) cher-bsod. *ciyer bsod cer sot* (*mo*) yekede alaba *ихэд алаа* (*tu*) qīrġīn qīldī *keirᵊa keildi* 大殺 *dà shā* richtete ein Blutbad an

③gûlabume waha (*tb*) gYang-sar-ˈded. *gyang sar ⁶ded yangsar det* (*mo*) γuladqan alaba *гулдхан алаа* (*tu*) qīrġīn-lāb öltürdī *keirᵊa·lab oiltordi* 投崖掩殺 *tóu yá yǎn shā* hinabrollen lassend tötete er

④kiyarime waha (*tb*) tshar-bar-bsod. *dzar/tshar bar bsod*[1] *tsharwar sot* (*mo*) kičiyeretel=e/kiyaratal=a alaba[2] *хяртал алаа* (*tu*) tügatī-güčā öltürdī *tug'ati·guca oiltordi* 殺盡 *shā jìn* auf der Verfolgung aufgerieben haben

[1] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [2] Vgl. BL und TB/TIS.

0926: Fasz. 08:37r/0476 3494–7

①buḳtalime waha (*tb*) spung-de-gsod. *spˈung de gsod bungde sot* (*mo*) qutaγalatal=a alaba *хүтгэлтэл алаа* (*tu*) dūbālāb öltürdī *dobalab oiltordi* 殺死成堆 *shā sǐ chéng duī* (er) tötete Feinde haufenweise

②sengserebume waha (*tb*) chur-bying-ˈjug. *ciyur bying ⁶jiyuḳ cur jingjuk* (*mo*) čačaγan alaba *цацаан алаа* (*tu*) ṣūġā tīqīb öltürdī *ṣu·ka/su·ga tikeib oiltordi*[1] [淹/掩] 殺[2] *yān shā* in seichtes Wasser drängend getötet haben

③suntebumbi (*tb*) rgyud-gcod. *rgyud gjiyod jut jot* (*mo*) küisü temterimüi *хүүс тэмтэрмүй* (*tu*) zībtī zamīn qīlādū[3] *dzibti dzamin keiladu* 殺絶 *shā jué* vertilgen lassen

④suntehe (*tb*) rabs-gcod. *rabs gjiyod rabjot* (*mo*) küisü temteribe *хүүс тэмтрэв* (*tu*) zībtī zamīn qīldī *dzibti dzamin keildi* 殺絶了 *shā jué le* (den Feind) vernichtet haben

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL und TB/TIS. [2] BL und PEK gleich. [3] P *zamīn* earth, ground; floor; land, soil; a region, country; the pavement at the bottom of a pond or cistern; the ground of a picture; (adv.) on the ground or floor (SG 622).

0927: Fasz. 08:37v 3498–501

①gukubumbi (*tb*) tshar-gcod-brlag. *tshar gjiyod brlak tsharjot lak* (*mo*) mökügemüi *мөхөөмүй* (*tu*) öčürādū *ucuradu* 使亡 *shǐ wáng* vernichten

②gukuhe (*tb*) brlag-zin. *brlak zin lakdzin* (*mo*) mökübe *мөхөө* (*tu*) öčdī *učidi* 滅亡了 *miè wáng le* (der Feind) wurde vernichtet

③mukiyebumbi (*tb*) brlag-'jug. *brlak* [6]*jiyuḳ lakjuk* (*mo*) sönügemüi *сөнөөмүй* (*tu*) öčtürādū *učituradu* 使滅 *shǐ miè* auslöschen lassen

④mukiyehe (*tb*) brlag-par-byas. *brlak p'ar byas lakbarjai* (*mo*) sönübe *сөнөв* (*tu*) yōq būldī *yok buldi* 滅了 *miè le* erloschen sein, aufgehört haben

0928: Fasz. 08:38r/0477 3502–5

①geterembumbi (*tb*) sangs-kyis-brlag. *sangs g'yis brlak sangji lak* (*mo*) arilγamui *арилгамүй* (*tu*) āxtārīb čiqārādū *ahatarib cikaradu* 勦除 *jiǎo chú* ausmerzen lassen

②getereke (*tb*) sangs. *sangs sang* (*mo*) arilba *арилав* (*tu*) āxtārīb čiqārdī *ahatarib cikardi* 勦除了 *jiǎo chú le* (der Aufstand) hat sich gelegt

③gisabumbi (*tb*) tshar-bar-rngas. *tshar bar rng'as tsharwar ai* (*mo*) kidumui *хядмүй* (*tu*) ādā būlġūčā öltürādū *ada bulγuca oil·toradu* 殺淨 *shā jìng* umkommen lassen, niedermachen

④gisaka (*tb*) rngas-tshar. *rng'as tshar ai tshar* (*mo*) kiduba *хядав* (*tu*) ādā būlġūčā öltürādī *ada bulγuca oil·toradi* 殺淨了 *shā jìng le* umgekommen sein

0929: Fasz. 08:38v 3506–9

①hiyaganjame tuheke[1] (*tb*) ro-grabs. *ro grabs ro rab* (*mo*) soličan unaba *сольцон унав* (*tu*) ūṣtuxān/ūṣtūxān būgač būlūb qāldī[2] *usutuhan/ustuhan bug'ači bulub kaldi*[3] 尸[骸/骸] 縱[橫/橫] *shī hái zòng héng* wenn die Leichen der getöteten Rebellen kreuz und quer hingeworfen worden sind, sagt man „sie sind haufenweise gefallen"

②senggi biljaka (*tb*) khrag-klung-'bab. *k'rak g'lung* [6]*bab caklung bab* (*mo*) čisun bildaba *цус бялдав* (*tu*) qān āqtī *kan akti* 血水[橫/橫] 流 *xuè shuǐ héng liú*[4] es war ein Blutbad

③cooha bargiyambi (*tb*) dmag-bsdus. *dmak bsdus makdui* (*mo*) čirig quriyamui *цэрэг хураамүй* (*tu*) čirīk yiġādū *cirik γγadu* [收/收] 兵 *shōu bīng* die Truppen sammeln

④turun wecembi (*tb*) thug-mchod. *tuḳ mciyod tukcot* (*mo*) tuγ tayimui *туг таймүй* (*tu*) tūġnī qānlāydū *tukni kanlaidu* 祭[纛/纛] *jì dào* nach errungenem Sieg den aufgereihten Standarten opfern, indem der Feldherr vor ihnen Kotau macht und die lebendig gefangenen feindlichen Führer vor ihnen getötet werden

[1] Hauer: *hiyaganjambi*: † für *hiyahanjambi*. [2] Für die Emendation vgl. 1301.3 et passim. Zu ūṣtūxān vgl. 0136.1 (Alternativschreibung). Vgl. Abb. auf S. 238. [3] BL, PEK und TB/TIS gleich, vgl. 1301.3 et passim. [4] xué shuǐ héng liú

0930: Fasz. 08:39r/0478 3510–2

①serki feksibumbi (*tb*) rgyal-brda'-rgyug. *rgyal brdā rgyuḳ jalda juk* (*mo*) sedkül/sedkil dobtulγamui *сэтгэл довтолгомүй* (*tu*) xōš xabar ābarāydū[1] *hoši habar abaraidu*[2] 報[捷/捷] *bào jié* Eilboten schicken

[1] BL: [...] ābarāydū. Zu xabar vgl. 1574.3. Vgl. Grundbedeutung in 1409.1. [2] BL: */.../ abaradu.*

Kampf und Kriegführung, 8.

②afara dailara hacin. jakûci. (*tb*) 'thab-rtsod-skor. brgyad-pa. [6]*tab rtsod sg'or brgyad p'a tab dzot g'or giyatba* (*mo*) bayilduqu dayilaqu jüil. naimaduγar. *Байлдах дайлах зүйл. Наймдугаар.* (*tu*) ūrūšūb yāġīlāydūġān qışmī şakizīnġī[1] *urušub ya·gei·laidu·gan keismi sakdzenji/sakidzenji*[2] 征伐[類/類]. 第八. *zhēng fá lèi. dì bā.*

③tabcin (*tb*) 'phrog. [6]*prok porok* (*mo*) uulγa *уулга* (*tu*) būlāng·ġī *bulangji* 搶 *qiǎng* Plünderung, Beute

④tabcilambi (*tb*) 'phrog-par-byed. [6]*prok p'ar byed porokbar jet* (*mo*) uulγalamui *уулгаламүй* (*tu*) būlāb ālādū *bulab aladu* 放搶 *fàng qiǎng* plündern

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] BL: *urušub ya'ei·laidu·gan keismi sakdzenji.*

0931: Fasz. 08:39v 3513–6

①tabcilanambi (*tb*) 'phrog-tu-rgyug. [6]*prok d'u rgyuḳ porokdu juk* (*mo*) uulγalaa odumui *уулгалахаар одмүй* (*tu*) būlāġalī bārādū *bula·gali baradu* 去搶 *qù qiǎng* plündern gehen

②tabcilandumbi (*tb*) 'phrog-par-rub. [6]*prok p'ar rub porokbar rub* (*mo*) uulγalalčamui *уулгалалцмүй* (*tu*) būlāšādū *bulašadu* 一齊搶 *yī qí qiǎng* gemeinsam plündern

③tabcilanumbi (*tb*) rub-kyis-'phrog. *rub g'yis* [6]*prok rubgi porok* (*mo*) uulγalaldumui *уулгалалдмүй* (*tu*) nūrġūn būlāydū *nurγun/nurgun bulaidu*[1] 一齊搶[2] *(yì qí qiǎng)*[3] zusammen plündern

④sosambi (*tb*) rnyed-pa-'phrog. *rniyed p'a ᶠprok nitba porok* (*mo*) tuulimui *муулимуй* (*tu*) ṣūyūb ālādū *suyub aladu* 搶擄 *qiǎng lǔ* Kriegsgefangene machen

[1] Auch in BL getrennt geschrieben. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

0932: Fasz. 08:40r/0479 3517–20

①sosandumbi (*tb*) rnyed-pa-la-rub. *rniyed p'a la rub nitba la rub* (*mo*) tuulilčamui *муулилцмуй* (*tu*) ṣūyūb ālīšādū *suyub ališadu* 一齊搶擄 *yī qí qiǎng lǔ* zusammen Kriegsgefangene machen

②sosanumbi[1] (*tb*) hab-sha-byed. *hab ša byed habša jet* (*mo*) tuulildumui *муулилдмуй* (*tu*) nūrġūn ṣūyūb ālādū *nurᵛun/nurgun suyub aladu*[2] 一齊搶擄[3] *(yì qí qiáng lǔ)*[4] zusammen Kriegsgefangene machen

③oljilambi (*tb*) rnyed-pa-bsdu. *rniyed p'a bsdu nitba du* (*mo*) oljalamui *олзолмуй* (*tu*) yiṣīr ālādū *ʸisyr aladu* 搶擄人口 *qiǎng lǔ rén kǒu* kriegsgefangen machen, Kriegsgefangene machen

④elbimbi (*tb*) yang-cha-byed. *yang ciya byed yang ca jet* (*mo*) elsemüi *элсмуй*[5] (*tu*) āṣarāy·dū *asaraidu* 招安 *zhāo'ān* herbeirufen

[1] Hauer: Dasselbe wie sosandumbi 0932.1. [2] Auch in BL getrennt geschrieben. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] GZS: *älsmüü, odmuï.*

0933: Fasz. 08:40v 3521–4

①elbibumbi (*tb*) yang-cha-byed-'jug. *yang ciya byed ᶠjiyuḳ yangca jetjuk* (*mo*) elsegülümüi *элсүүлмуй* (*tu*) āṣārātādū *asaratadu* 使招安 *shǐ zhāo'ān* herbeirufen lassen

②elbinembi (*tb*) yang-cha-byed-du-'gro. *yang ciya byed du ᶠgro yangca jetdu jo* (*mo*) elser=e odumui *элсэхээр одмуй* (*tu*) āṣarāġalī bārādū *asara·gali baradu* 去招安 *qù zhāo'ān* herbeirufen gehen

③elbidumbi/elbindumbi[1] (*tb*) yang-cha-byed-par-phyin. *yang ciya byed p'ar pyin yangca jetbar cin* (*mo*) elselčemüi *элсэлцмуй* (*tu*) āṣarāš·tūrādū *asaraši·turadu* 一齊招安 *yī qí zhāo'ān* zusammen herbeirufen, gemeinsam einladen

④elbinumbi[2] (*tb*) yang-cha-byed-par-'dums. *yang ciya byed p'ar ᶠdums yangca jetbar dum* (*mo*) elseldümüi *элсэлдмуй* (*tu*) nūrġūn āṣarāy·dū *nurᵛun/nurgun asaraidu*[3] 一齊招安[4] *(yì qí zhāo'ān)*[5] zusammen herbeirufen, gemeinsam einladen

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, Hu: *elbindumbi.* [2] Hauer: Dasselbe wie elbindumbi 0933.4. [3] Auch in BL getrennt geschrieben. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng

0934: Fasz. 08:41r/0480 3525–8

①dahambi (*tb*) mgo-btags. *mgo bd'aks g'obdak* (*mo*) daγamui *дагамуй* (*tu*) āyrgašādū *airg'ašadu* 投降 *tóu xiáng* (be)folgen, sich fügen, sich ergeben, gehorchen, sich unterwerfen, sich anschließen, überlaufen

②dahabumbi (*tb*) mgo-'dogs-byed. *mgo ᶠdoks byed g'odok jet* (*mo*) daγaγulumui *дагуулмуй* (*tu*) āyrgāš·tūrādū *airg'ašituradu* 招降 *zhāo xiáng* zum Gehorsam bringen, unterwerfen, anschließen

③dahanjimbi (*tb*) mgo-'dogs-la-'ong. *mgo ᶠdoks la ᶠong g'odokla ong* (*mo*) daγar=a iremüi *дагаxаар ирмуй* (*tu*) āyrgāšīb käälādū *airg'ašib kiyaladu* 來投降 *lái tóu xiáng* sich unterwerfen

④dahandumbi (*tb*) babs-'bul. *babs ᶠbul babul* (*mo*) daγalčamui *дагалцмуй* (*tu*) āyrgāšīb ⸢il būlūšādū *airg'ašib ⸢al/il bulušadu*[1] 一齊投降 *yī qí tóu xiáng* sich gemeinsam unterwerfen

[1] PEK und TB/TIS gleich, vgl. BL für die Emendation.

0935: Fasz. 08:41v 3529–32

①dahanumbi (*tb*) babs-phul. *babs pul bapul* (*mo*) daγaldumui *дагалдмуй* (*tu*) hamāṣī āyrgāšīb ⸢il būlūšādū[1] *h'amasi/hamasi airg'ašib ⸢al bulušadu*[2] 一齊投降[3] *(yì qí tóu xiáng)*[4] zusammen folgen

②sindambi (*tb*) khrol-cha-byed. *k'rol ciya byed colca jet* (*mo*) talbimui *тавиуй* (*tu*) qōyādū *koyadu* 釋放 *shì fàng* loslassen, freilassen

③guwebumbi (*tb*) khrol-cha-byed-'jug. *k'rol ciya byed ᶠjiyuḳ colca jetjuk* (*mo*) keltürigülümüi *хэлтэрүүлмуй* (*tu*) köçürādū/köčürādū *kucuradu* 寬宥 *kuān yòu* ausnehmen, erlassen, amnestieren

④tohorombumbi (*tb*) rang-'jags-byed. *rang ᶠjiyaks byed rangjak jet* (*mo*) toquniγulumui *мохиҥуулмуй* (*tu*) könglī=nī tīndūrādū *kunglini tinduradu* 安撫 *ān fǔ* beruhigen, trösten, zufriedenstellen

[1] Zu hamä vgl. 2554.4. [2] PEK: Einziges Vorkommen dieser orthographischen Variante. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

0936: Fasz. 08:42r/0481 3533–6

①tohoroko (*tb*) 'jags-song. *ᶠjiyaks song jaksong* (*mo*) toquniba *мохинов* (*tu*) könglī tīndī *kungli tindi* 安撫了 *ān fǔ le* befriedet

②toktobumbi (*tb*) brtan-'jags-byed. *brd'an ᶠjiyaks byed tanjak jet* (*mo*) toγtaγamui *моғтоамуй* (*tu*) tōxtātādū[1] *tohata·tatu* 安定 *ān dìng* festmachen, konsolidieren, sichern

③toktoho[2] (*tb*) brtan-'jags-byung. *brd'an ᶠjiyaks byung tanjak jung* (*mo*) toγtaba *моғтов* (*tu*) tōxtātādī[3] *tohata·tadi* 安定了 *ān dìng le* festgelegt haben (den Weltfrieden), konsolidiert haben (das Reich)[4]

④cooha bederembi (*tb*) dmag-zlog. *dmak zlok makdok* (*mo*) čirig egemüi *цэрэг эгмуй* (*tu*) laškar yanādū[5] *lašik'ar yanadu*[6] 回兵 *huí bīng* Rückzug der Truppen

[1] Denominales Verb zu tōxtā vgl. 0048.1. [2] Hauer: Part. perf. von toktombi 3694.2. [3] Denominales Verb wohl zu tōxtā vgl.

0048.1. [4] Präzisierung in Klammern durch Hauer. [5] PEK und TB gleich. BL hat cirik yanādū. Zu laškar vgl. 0857.3. [6] PEK und TB/TIS: *lašik'ar yanadu*, BL: *cirik yanadu*.

0937: Fasz. 08:42v 3537–40

①uculeme hûlambi (*tb*) rgyal-glu-len. *rgyal glu len jalulen* (*mo*) duulan daγudamui *дуулан дуудмуй* (*tu*) qōšūq āytādū *košuk aitadu* 凱歌 *kăi gē* „singend rufen" sagt man, wenn nach errungenem Sieg über den Feind bei der Rückkehr der Truppen ein Mann spontan singt und die Kameraden im Chor einfallen

②šusihe baicambi (*tb*) rgyal-byang-blta. *rgyal byang blda/bld'a jaljiyangta* (*mo*) temdeg modu bayičaγamui *тэмдэг мод баϊцаамуй* (*tu*) fayzā āxtārādū/āxtārādū[1] *paidza ahataradu* 查功[牌/牌] *chá gōng pái* (im Ministerium) die im Feld erteilten Kriegsauszeichnungen nachprüfen

③gungge ilgambi (*tb*) las-don-gyi-bdag-rkyen-sprod. *las don gyi bdak rg'yen sp'rod lai donji dakjen borot* (*mo*) güng ilγamui *гүн ялгамуй* (*tu*) xīzmat/xazmat īlġāydū[2] *hadzimat il'aidu*[3] 敘功 *xù gōng* Verdienste unterscheiden, Leistungen beurteilen

④gebu bumbi (*tb*) ming-stsol. *ming stsol ming dzol* (*mo*) ner=e öggümüi *нэр өгмүй* (*tu*) āṭī qōyādū *ati koyadu* 賜名 *cì míng* einen (Ehren)namen geben

[1] fayzā, 牌子 *páizi* oder evtl. zu P *pāyiza*, vgl. 0402.1 (Alternativschreibung). [2] BL: xazmat īlġāydū. Zu xazmat vgl. 1421.3. [3] So auch BL.

0938: Fasz. 08:43r/0482 3541–2

①šangnambi[1] (*tb*) nang-byin-byed. *nang byin byed nanggin jet* (*mo*) šangnamui[2] *шагнамуй* (*tu*) īltifāt qīlādū[3] *ilti·pat keiladu* 賞賜 *shăng cì* belohnen, (be)schenken, verleihen

②cooha huwekiyebure temgetu (*tb*) brod-skyed-brtags. *brod sg'yed brd'aks borotjet tak* (*mo*) čirig kökigülkü temdeg *цэрэг хөхүүлэх тэмдэг* (*tu*) čirīk=nī tōṣīb qīlġān belgü *cirik=ni tusyb keilgan belgu* 獎武[牌/牌] *jiăng wŭ pái* silbernes Militärehrenzeichen

[1] von 賞 *shăng*. [2] Vgl. ma. *šangnambi*, von 賞 *shăng*. [3] Zu īltifāt vgl. 0266.4.

11a.4 Bogenschießen, 1.

①gabtara hacin. uju. (*tb*) mda'-rgyag-skor. dang-po. *mdā rgyak sg'or dang p'o dajak g'or dangbo* (*mo*) qarbuqu jüil. terigün. *Харвах зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) ātādūġān qışmī birīnǧī[1] *atadu·gan keismi birinji* 步射[類/類]. 第一. *bù shè lèi. dì yī.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0939: Fasz. 08:44r/0483 3543–5

②gabtan (*tb*) mda'-'phen. *mdā [6]pen da pen* (*mo*) qarbul *харвал* (*tu*) āt *at* 射 *shè* Schuß

③icitai (*tb*) gYas-'phen. *gyas [6]pen yai pen* (*mo*) ičiteger, basa baraγun kememüi *ичтээр, бас барууη хэмээмүй* (*tu*) ōng·ġāy *ung'ai* 右手射 *yòu shŏu shè* rechtshändig (schießen)

④hasutai (*tb*) gYon-'phen. *gyon [6]pen yon pen* (*mo*) soluγayiγar *солгойгоор* (*tu*) ṣōlā·ġāy *sola'ai* 左手射 *zuŏ shŏu shè* linkshändig (schießen)

0940: Fasz. 08:44v 3546–9

①gabtambi (*tb*) mda'-rgyan. *mdā rgyan dajan* (*mo*) qarbumui *харвамуй* (*tu*) ātādū *atadu* 射箭 *shè jiàn* mit dem Bogen schießen

②gabtabumbi (*tb*) mda'-'phen-'jug. *mdā [6]pen [6]jiyuk dapen juk* (*mo*) qarbuγulumui *харвуулмуй* (*tu*) āt·tūrādū *at·turadu* 使射箭 *shĭ shè jiàn* mit dem Bogen schießen lassen

③gabtanambi (*tb*) mda'-'phen-du-'gro. *mdā [6]pen du [6]gro dapendu jo* (*mo*) qarbur=a odumui *харвахаар одмуй* (*tu*) āt·ġalī bārādū *at·gali baradu* 去射 *qù shè* schießen gehen

④gabtanjimbi (*tb*) mda'-rgyags-la-'ong. *mdā rgyaks la [6]ong dajakla ong* (*mo*) qarbur=a iremüi *харвахаар ирмуй* (*tu*) āt·ġalī käälādū *at·gali kiyaladu* 來射 *lái shè* schießen kommen

0941: Fasz. 08:45r/0484 3550–3

①gabtandumbi (*tb*) mda'-rgyags-res-byed. *mdā rgyaks res byed dajakrei jet* (*mo*) qarbulčamui *харвалцмуй* (*tu*) ātīšādū *ati·šadu* 一齊射 *yī qí shè* zusammen schießen

②gabtanumbi (*tb*) mda'-rgyag-byed. *mdā rgyak byed dajak jet* (*mo*) qarbuldumui *харвалдмуй* (*tu*) nūrġūn ātīšādū *nur'un/nurgun atišadu*[1] 一齊射[2] *(yì qí shè)*[3] zusammen schießen

③bonme gabtambi (*tb*) mda'-bzhur. *mdā bzhur da šur* (*mo*) qobulusči qarbumui *хоёлөщ харвамуй* (*tu*) töban ātādū *tuban atadu* 往下射 *wăng xià shè* von hohem Standpunkt aus nach unten schießen

④some gabtambi (*tb*) mda'-chol-'phen. *mdā ciyol [6]pen dacolpen* (*mo*) sačulan qarbumui *цацлан харвамуй* (*tu*) bāš ālmāṣ ātādū *baši almas atadu* 亂射 *luàn shè* wild um sich schießen, mit Pfeilen überschütten

[1] Auch in BL getrennt geschrieben. [2] 漢語同上 [3] hàn yŭ tóng shàng

0942: Fasz. 08:45v 3554–7

①singgiyambi[1] (*tb*) mda'-gzhug. *mdā gzhuk dašuk* (*mo*) suγulimui *суулмуй* (*tu*) ōq qīṣtūrādū *ok keis·turadu* 掖箭 *yē jiàn* Pfeile einstecken

②solbimbi (*tb*) ltong-sbyar. *ld'ong sbyar dong jar* (*mo*) onilamui *онилмуй* (*tu*) gazlāydū *k'adz·laidu/g'adz·laidu*[2] [搭/搭] 扣 *dā kòu* den Pfeil auf die Sehne legen

③ ferhelembi (*tb*) 'theb-bkug. ᶠ*teb bguk teb guk* (*mo*) erkebčilemüi *эрхэвчилмүй* (*tu*) bāš bārmāqġä īlādū *baši barmak·ga iladu* 大指勾[弦/弦] *dà zhǐ gōu xián* mit dem Daumen fassen (die Bogensehne)

④ cecikelembi (*tb*) 'theb-'dzub-sbyar-te-'phen. ᶠ*teb* ᶠ*dzub sbyar d'e* ᶠ*pen tebdzub jarde pen* (*mo*) čimkiǰü qarbumui *чимхэж харвамуй* (*tu*) qōrmāk ṣālādū *kormak saladu* 二指捏扣射 *èr zhǐ niē kòu shè* zum Schuß mit Daumen und Zeigefinger die Kerbe des Pfeils fassen

[1] Hauer: *singgiyame ashambi.* [2] BL und PEK: Diakritikum fehlt? Vgl. 0962.1. TB/TlS: *k'aidzy laidu.*

0943: Fasz. 08:46r/0485 3558–61

① tatambi (*tb*) gzhu-'then. *gzhu* ᶠ*ten šu ten* (*mo*) tatamui *mamмуй* (*tu*) tārtādū *tartadu* 拉弓 *lā gōng* den Bogen spannen

② darambi (*tb*) gzhu-bkang. *gzhu bg'ang šu g'ang* (*mo*) telimüi *мэлмүй* (*tu*) tūš qarādū *tuši karadu* 拉[滿/滿] *lā mǎn* mit aufgelegtem Pfeil den Bogen voll spannen

③ toktobumbi (*tb*) khrigs-mnan. *k'riḳs mnan cyik nan* (*mo*) тоγтаγamui *тогтоомуй* (*tu*) tōxtātādū[1] *tuhata·tadu* 定[著/著] *dìng zhuó* sichern

④ uḳsalambi (*tb*) mda'-gtong. *mdā gd'ong dadong* (*mo*) uγčaraγulumui *огцруулмуй* (*tu*) qōyādū *koyadu* 撒放 *sā fàng* abschießen

[1] Zu tōxtā vgl. 0048.1.

0944: Fasz. 08:46v 3562–5

① ashûmbi (*tb*) khrigs-de-'phen. *k'riḳs de* ᶠ*pen cyikde pen* (*mo*) oγurumui *огоормуй* (*tu*) qōyūb tāšlāydū *koyob ṭašalaidu/tašilaidu*[1] 摔手撒放 *shuāi shǒu sā fàng* mit zurückschnellender Hand abschießen

② šorgimbi (*tb*) thad-du-phog. *tad du pok tadu pok* (*mo*) sibadamui *шавдмуй* (*tu*) hārmāy tārtādū *h'armai tartadu* 箭箭中一處 *jiàn jiàn zhòng yī chù* mit Pfeilen treffen

③ goimbi (*tb*) phog. *pok pok* (*mo*) nomui *номуй* (*tu*) ṣōqūdū *sukodu* 中 *zhòng* treffen

④ goiha[2] (*tb*) phog-byung. *pok byong pokjung* (*mo*) noba *нов* (*tu*) ṣōq·tī *sokti* 中了 *zhòng le* getroffen

[1] PEK: Einziges Vorkommen dieser Variante, vgl. BL für die Emendation. [2] Hauer: *goimbi.*

0945: Fasz. 08:47r/0486 3566–9

① goibumbi (*tb*) phog-gin. *pok Gin pogin* (*mo*) onumui *ономуй* (*tu*) tōlārāk ṣōqādū *tula·rak sokadu* 肯中 *kěn zhòng* treffen lassen

② da tolombi (*tb*) mda'-kun-phog. *mdā gun pok dagun pok* (*mo*) sumu тоγalumui *сум тоолмуй* (*tu*) ōq ⱬqā čāqïlādū *ok ⱬkka ca·keiladu* 箭箭中 *jiàn jiàn zhòng* beim Bogenschießen die Treffer zählen

③ tuyembi (*tb*) thal-byung-phog. *tal byong/byung pok*[1] *taljung pok* (*mo*) sibtulumui *шүвталмуй* (*tu*) tūnab öt'tī *tu·nab utti* 射[透/透] 甲[葉/葉] *shè tòu jiǎ yè* mit Pfeilen durchbohren, durchlöchern, durchstoßen

④ mangga (*tb*) 'phog-skyen. ᶠ*pok sg'yen pokjen* (*mo*) kečegüü *хэцүү* (*tu*) ātīš·līq *atiši·lik* 善射 *shàn shè* fähig, treffsicher

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB.

0946: Fasz. 08:47v 3570–3

① giru sain (*tb*) shom-bzang. *šom bzang šomdzang* (*mo*) keb sayitai *хэв сайтай* (*tu*) kafī ābdān[1] *k'api abdan* 樣子好 *yàng zi hǎo* in der Haltung gut (beim Bogenschießen)

② akdun (*tb*) brtan. *brd'an tan* (*mo*) batu *бат* (*tu*) barīn *barin* 結實 *jié shí* fest

③ sulfa (*tb*) tshugs-dal. *tshuḳs dal tshukdal* (*mo*) talbiγu *маδuy* (*tu*) āmgal-māy *amg'almai* 自然 *zì rán* zwangslos

④ bolgo (*tb*) tshugs-gtsang. *tshuḳs gtsang tshukdzang* (*mo*) čeber, basa ariγun kememüi *цэвэр, бас ариун хэмээмүй* (*tu*) ṣılīq/ṣılīq *sylik* 乾淨 *gān jìng* rein, sauber

[1] Vgl. P < A *kāfī* sufficient, enough; efficacious, effective; entire, perfect (SG 1007). Zu ābdān vgl. 1407.2.

0947: Fasz. 08:48r/0487 3574–7

① narhûn (*tb*) gzas. *gzas dzai* (*mo*) narin *нарийн* (*tu*) yāzmāydū *yadz·maidu* 不離箭把 *bù lí jiàn bǎ* beim Bogenschießen die Scheibe streifend

② jorin (*tb*) thad-du-gzas. *tad du gzas tadu dzai* (*mo*) jorilta *зорилт* (*tu*) dāng·lāgān *dang·lag'an* 指的準頭 *zhǐ dì zhǔn tóu* Ziel

③ toyon (*tb*) skyen-par-gzas. *sg'yen p'ar gzas jenbar dzai* (*mo*) bariča *барьц* (*tu*) rāṣt takan[1] *ras tag'an*[2] 準頭 *zhǔn tóu* Ziel

④ kalfin[3] (*tb*) mda'-rgyang. *mdā rgyang dajang* (*mo*) on tusum·a *он тусам* (*tu*) čāb·tūrġān *cab·turgan* 一挑箭 *yī tiǎo jiàn* Schußweite eines Fernpfeils

[1] Zu rāṣt vgl. 0288.2. [2] Das „-t" des Turki ist entfallen. [3] Hauer: Dasselbe wie kalbin 1296.1.

0948: Fasz. 08:48v 3578–81

① kalbimbi (*tb*) mda'-rgyang-byed. *mdā rgyang byed dajang jet* (*mo*) qayimusumui *хаймсмуй* (*tu*) čāb·tūrādū *cab·turadu* 挑[遠/遠] *tiǎo yuǎn* mit dem Fernpfeil auf weite Entfernungen schießen

② kalfimbi[1] (*tb*) mda'-rgyang-'phen. *mdā rgyang* ᶠ*pen dajang pen* (*mo*) on tusumui *он тусмуй* (*tu*) čāb·tūrūdū *cab·turudu* (挑遠)[2] *(tiáo yuǎn)*[3]

mit dem Fernpfeil auf weite Entfernungen schießen
③ gunggulembi (*tb*) gyen-du-'phen. *gyen du ⁶pen jendu pen* (*mo*) oluɣuyidumui *олгоўдмуў* (*tu*) kötarīb ātādū *kutarib atadu* 向上射 *xiàng shàng shè* mit dem Pfeil in die Höhe schießen
④ yordombi (*tb*) phag-thi'u-tho-ril-rgyag. *pak tiu to ril rgyak paktiu toril jak* (*mo*) ɣodulidumui *годилдмуў* (*tu*) būlčūng ātādū *bulcung atadu* 射骰頭 *shè bào tóu* auf den scharfen Pfeil einen knöchernen Pfeilkopf setzen, nicht scharf schießen

[1] Hauer: Dasselbe wie kalbimbi 0948.1. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

0949: Fasz. 08:49r/0488 3582–4

① luhulembi (*tb*) phag-mgo. *pak mgo pago* (*mo*) aɣǰamlamui *агзамламуў* (*tu*) bāš-ṣız ōq ātādū *baši-sydz ok atadu* 射撮子箭 *shè dūn zi jiàn* mit stumpfen Pfeilen schießen
② tanggilambi (*tb*) mde'u-mda'-rgyag. *mteu/mdeu mdā rgyak*[1] *deu dajak* (*mo*) bömbügedemüi *бөмбөгдмуў* (*tu*) kamālāk ātādū *k'amalak atadu* 打[彈/彈][弓/弓] *dǎ dàn gōng* die Bogensehne schnellen lassen

[1] PEK: Diakritikum fehlt, Vgl. TB/TIS.

Bogenschießen, 2.

③ gabtara hacin. jai. (*tb*) mda'-rgyag-skor. gnyis-pa. *mdā rgyak sg'or gniyis p'a dajak g'or niba* (*mo*) qarbuqu ǰüil. d'ed'. *Харваа зүүл. Дэд.* (*tu*) ātādūġān qışmī īkiŋğī/īkīŋğī[1] *atadu·gan keismi ikinji* 步射[類/類]. 第二. *bù shè lèi. dì'èr.*
④ cang seme (*tb*) gzhu-bdung. *gzhu bdung šu dung* (*mo*) tang kiǰü *тан хүүж* (*tu*) cīng kīrlāb *cing kirlab* [彈/彈] 硬[弓/弓][弦/弦] 聲 *tán yìng gōng xián shēng*[2] hart, fest, Klang der straff gespannten Bogensehne

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] tán yìng gōng xián shēngr

0950: Fasz. 08:49v 3585–8

① tab seme (*tb*) rgyud-bdung. *rgyud bdung judung* (*mo*) tab kiǰü *таа хүүж* (*tu*) tārṣ qīlīb *tarsy keilib* [弦/弦][落/落] 墊聲 *xián luò diàn shēng*[1] klatschend (Bogensehne)
② hiyong seme (*tb*) bshur-sgra. *bšur sgra šurja* (*mo*) šuu kiǰü *шуу хүүж* (*tu*) šūr qīlīb *šur keilib* 箭去有力聲 *jiàn qù yǒu lì shēng* sausend
③ hiyor seme (*tb*) shur-de. *šur de šurde* (*mo*) surkiraǰu *сурхирч* (*tu*) fi·šūr qīlīb *bišur keilib* 箭翎聲 *jiàn líng shēng*[2] Ton schwirrenden Pfeilgefieders
④ ong seme (*tb*) khyur-sgra. *k'yur sgra curja* (*mo*) urkiruǰu *урхирч* (*tu*) ġūrqūrāb *ᵛur·korab* 大[龍/龍] 頭聲 *dà bào tóu shēng*[3] Ton der ma. oki yoro 1062.3 genannten großen Pfeilspitze, singend

[1] xián luò diàn shēngr [2] jiàn líng shēngr [3] dà bào tóu shēngr

0951: Fasz. 08:50r/0489 3589–92

① hiyob seme (*tb*) thug-sgra. *tuḳ sgra tukja* (*mo*) šob kiǰü *шоо хүүж* (*tu*) šāf qīlīb *šab keilib* [龍/龍] 頭墜[落/落] 聲 *bào tóu zhuì luò shēng* Ton des niederfallenden Pfeilknopfes, plumps!
② šab seme (*tb*) zir-sgra. *zir sgra dzirja* (*mo*) šab kiǰü *шаа хүүж* (*tu*) šūf qīlīb *šub keilib* 箭擦[過/過] 聲 *jiàn cā guò shēng* Geräusch des streifenden Pfeiles
③ šab sib seme (*tb*) shar-shor. *šar šor šašor* (*mo*) šab šib kiǰü *шаа шуа хүүж* (*tu*) šāf šīf qīlīb[1] *šab šib keilib* 衆箭聲 *zhòng jiàn shēng* Geräusch einer Pfeilsalve
④ cib seme (*tb*) shugs-myurshugs-0[2] *šuḳs myur*[3] *šuk niyur*[4] (*mo*) čib kiǰü *чиа хүүж* (*tu*) čir qīlīb *cir keilib* 箭急[貌/貌] *jiàn jí mào* der Sicht entschwindend (abgeschossener Pfeil)

[1] Vgl. Manju und Mongolisch. [2] Die manjurischen Umschriften legen shugs-myur nahe, bestätigt durch BL und TB. [3] TB: *šoḳs myur* [sic!]. [4] BL: *šuk niur*, TB: *šok nior* [sic!].

0952: Fasz. 08:50v 3593–6

① kob seme (*tb*) phog-sgra. *pok sgra pok ja* (*mo*) qobkitel·e *хоёхүүмэл* (*tu*) šāq qīlīb *šak keilib* 正中[著/著] *zhèng zhòng zháo* geradeaus, direkt, ohne weiteres
② tos seme (*tb*) phig. *piḳ pik* (*mo*) tos kiǰü *moc хүүж* (*tu*) tūṣ qīlīb *tus keilib* [直/直][透/透] 聲 *zhí tòu shēng* durchschlagend (Pfeil oder Waffe)
③ pos seme (*tb*) phig-thal. *piḳ tal pik tal* (*mo*) p'os kiǰü *noc хүүж* (*tu*) būrṣ qīlīb *bursy keilib* [透/透][過/過] 聲 *tòu guò shēng* herausplatzend
④ kas seme (*tb*) zar. *zar dzar* (*mo*) tas kiǰü *mac хүүж* (*tu*) qārṣ qīlīb *karsy keilib* 箭略擦[著/著] 聲 *jiàn lüè cā zháo shēng* Ton des Pfeiles bei einem Streifschuß

0953: Fasz. 08:51r/0490 3597–600

① tas seme (*tb*) tshag. *tshak tshak* (*mo*) tord' kiǰü *mopd хүүж* (*tu*) tārṣ qīlīb *tarsy keilib* 箭擦[著/著] 聲 *jiàn cā zháo shēng* Geräusch des die Scheibe oder einen Gegenstand streifenden Pfeiles
② tas tis seme (*tb*) tsig-tsig. *tsiḳ tsiḳ dzikdzik* (*mo*) tord' tard' kiǰü[1] *mopd mapd хүүж* (*tu*) tūrṣ tārṣ qīlīb *tursy tarsy keilib* 箭擦劍[著/著] 聲[2] *jiàn cā cèng zháo shēng* Ton mehrfach streifender Geschosse

③leder seme (*tb*) bul. *bul bul* (*mo*) nabtayiǰu *набтайж* (*tu*) laṛang·lāb/lafang·lāb[3] *lapang·lab* 箭去的[遲/遲] *jiàn qù dé chí* schwebend
④cur seme (*tb*) sur-sgra *sur sgra surja* (*mo*) šurd' kiǰü *шурд хүйж* (*tu*) čūr qïlīb *cur keilib* 火箭去的聲 *huǒ jiàn qù de shēng* zischend (Pfeile)

[1] Vgl. BL und TB. TIS: *torta tarta kiju.* [2] HYDZD 155ro: 劍cèng 刀伤。BL schreibt 着聲 statt 著聲. [3] PEK: Diakritikum auf dem f fehlt, mehrdeutig lesbar. Vgl. 3660.2 sowie 4136.1–2.

0954: Fasz. 08:51v 3601–4

①pok seme (*tb*) thag. *tak tak* (*mo*) p'üs/püs kiǰü *пүс хүйж* (*tu*) fōk qïlīb *pok keilib* 箭碰[著/著]聲 *jiàn pèng zháo shēng* auftreffend, gegenprallend
②fifambi (*tb*) yar. *yar yar* (*mo*) oyimui *оймуй* (*tu*) ōq qadāl·māy yanādū *ok kadalmai yanadu* 箭碰回來 *jiàn pèng huí lái* abprallen
③tulfambi (*tb*) yar-te-log. *yar d'e lok yarde lok* (*mo*) qusumui *хусмуй* (*tu*) qadāl·māy yanādū *kadalmai yanadu* 箭弭回[1] *jiàn bēng huí* abprallen (Pfeil)
④soilombi (*tb*) gen-du-yar. *gen du yar gendu yar* (*mo*) soyilumui *сойлмуй* (*tu*) qāng·qūlāb katādū *kangkūlab k'atadu* 箭中冒起 *jiàn zhōng mào qǐ* hochprallen (Pfeil nach Auftreffen auf die Scheibe)

[1] HYDZD 451rm:弭 (一) pēng 张弓。(二) bēng 弹。

0955: Fasz. 08:52r/0491 3605–8

①cambi (*tb*) 'khyug. [6]*k'yuḳ cuk* (*mo*) tulumui *мулмуй* (*tu*) tāyīb čiqādū *ta'ib cikadu* 箭扛起 *jiàn gāng qǐ* zu hoch schießen (Pfeil)
②cangka (*tb*) 'khyug-ldem. [6]*k'yuḳ ldem cukdem* (*mo*) tuluba *мулав* (*tu*) tāyīb čīqādī *ta'ib cikdi* 扛起去了 *gāng qǐ qù le* zu hoch gegangen
③šoli (*tb*) bar-las. *bar las barlai* (*mo*) jaγuram, basa melčigi kememüi *зуурам, бас мэлчиг хэмээмүй* (*tu*) yerīm yōldā qālādū *yerim yolda kaladu* 半不到 *bàn bù dào* vor dem Ziel niederfallend, Kurzgänger
④fijirembi (*tb*) nyur. *niyur niyur* (*mo*) tasimui *машмуй* (*tu*) čāfčī·dū *cab·cidu* 地出溜 *dì chū liū* an der Erde hinstreifen (Pfeile, Vögel usw.)

0956: Fasz. 08:52v 3609–12

①miyasitambi[1] (*tb*) shugs-bul. *šuḳs bul šukbul* (*mo*) γuralǰamui *гуралзмуй* (*tu*) tītirāb ātādū *titirab atadu*[2] 箭滑出去 *jiàn huàng chū qù* fehlgehen (Pfeil)
②juki (*tb*) ma-khengs. *ma kengs makeng* (*mo*) čočiγur *цочуур* (*tu*) yerīm tārtādū *yerim tartadu* [弓/弓] 拉的淺 *gōng lā dé qiǎn* schlaff (gespannter Bogen)
③ceceršembi (*tb*) ma-khugs. *ma kuḳs makuk* (*mo*) čečerkilemüi *чичирхүйлмүй* (*tu*) čirtīb tārtādū *cirtib tartadu* 拉硬[弓/弓] 費力[貌/貌] *lā yìng gōng fèi li mào* zittern, beben (beim Bogenspannen vor Kraftanstrengung)
④cirhûmbi (*tb*) glod. *glod lot* (*mo*) qariγulumui *харуулмуй* (*tu*) tūš·qarīb yāndūrādū *tuši·karib yanduradu* 拉[滿/滿] 又[退/退] 回 *lā mǎn yòu tuì huí* (den gespannten Bogen) zurücknehmen

[1] Hauer: für *miyasihitambi.* [2] PEK: Schriftbild undeutlich. BL und TB/TIS: *titarab atadu.* Vgl. Abb. auf S. 238.

0957: Fasz. 08:53r/0492 3613–6

①cirhûbumbi (*tb*) glod-du-'jug. *glod du* [6]*jiyuḳ lodu juk* (*mo*) qariγulγamui *харуулгамүй* (*tu*) tūš·qarīb·lā yāndūrādū *tuši·karib·la yanduradu* 致拉[滿/滿] 又[退/退] 回 *zhì lā mǎn yòu tuì huí* (den gespannten Bogen) zurückgehen lassen
②gunirembi (*tb*) lhod. *l'od lot* (*mo*) saγaramui *саармуй* (*tu*) kišīš berādū *kišiši beradu* 放箭吐信子 *fàng jiàn tǔ xìn zi* beim Abschießen des Pfeiles in der Spannung nachlassen
③tabcilabumbi (*tb*) rgyud-'khor. *rgyud* [6]*k'or jutk'or* (*mo*) tabčidamui *мавчидмуй* (*tu*) kīrīš yalāb ötādū *kiriši yalab utadu* [弓/弓][弦/弦] 打臉打袖 *gōng xián dǎ liǎn dǎ xiù* beim Schießen von der Bogensehne im Gesicht, an der Hand oder am Ärmel geschrammt werden
④golaha[1] (*tb*) lag-'dor. *lak* [6]*dor lakdor* (*mo*) čučuskibe *цуцасхүүв* (*tu*) ġāġīz/ʿāġīz kāāl·dī[2] *ḳeidz/ʿajidz kiyaldi*[3] 放箭手動 *fàng jiàn shǒu dòng* nach Abschießen des Pfeiles die rechte Hand rückwärts nach oben geworfen habend

[1] Hauer: *golambi.* [2] BL und TB: ʿāġīz kāāl·dī. Zu ʿāġīz vgl. 1372.2. [3] Vgl. BL *ajidz kiyaldu* und TB/TIS: *ajidzy kiyaldi.*

0958: Fasz. 08:53v 3617

①šuseme tatambi (*tb*) mda'-brul. *mdā brul daburul* (*mo*) sibturči ǰuγulumui/suγulumui *шүвтарч суγаллмүй* (*tu*) sī·qāb tārtādū *šikab tartadu* 從下抽箭[1] *cóng xià chōu jiàn* nach unten fassend (den Pfeil) herausziehen, an der eisernen Spitze herausziehen

[1] TB: Letztes Zeichen abgeschnitten.

11a.5 Bogenschießen zu Pferde.

①niyamniyara hacin. (*tb*) 'phong-rgyug-giskor. [6]*pong rgyuḳ Gi sg'or pongjugi g'or* (*mo*) namnaqu ǰüil. *Намнах зүйл.* (*tu*) āṭ·līq tārtādūġān qışmī[1] *at·lik tartadu·gan keismi* [騎/騎] 射[類/類]. *qí shè lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0959: Fasz. 08:54r/0493 3618–20

②niyamniyan (*tb*) mda'-rgyug. *mdā rgyuḳ dajuk* (*mo*) namnal *намнал* (*tu*) āṭ·līq ātīš *at·lik atiši* 馬箭 *mǎ jiàn* Bogenschießen zu Pferde

③niyamniyambi (*tb*) 1) zha/zhwa-'ben-la-rgyug.- 2) -skya-mda'-'phen.[1] 1) *zha/zhowa ⁶ben la rgyuḳ* 2) *sg'ya mdā ⁶pen* 1) *ša benla juk* 2) *jamda pen*[2] (*mo*) namnamui *намнамуй* (*tu*) āṭ·līq ātādū *at·lik atadu* 射馬箭 *shè mǎ jiàn* zu Pferde Bogen schießen

④niyamniyabumbi (*tb*) skya-mda'-'phen-'jug. *sg'ya mdā ⁶pen ⁶jiyuḳ jamda penjuk* (*mo*) namnaɣulumui *намнуулмуй* (*tu*) āṭ·līq ōq āṭ·tūrādū *at·lik oṭ/ok at·turadu*[3] 使射馬箭 *shǐ shè mǎ jiàn* zu Pferde Bogen schießen lassen

[1] Mit zhwa-'ben, wörtlich „Mützenziel", ist ein Ziel in Form einer Mütze beim Bogenschießen zu Pferde gemeint, vgl. 1117.3, wo auch die Mütze in den anderen Sprachen begrifflich aufgenommen wird. Jedoch wird die Mütze in der Regel mit *wa-zur* geschrieben. Von beiden angegebenen Synonymen wird das zweite im weiteren weiteren Verlauf regelmäßig verwandt. [2] BL: *ža benla juk jamda pen.* [3] PEK: Eintrag undeutlich geschrieben. Vgl. Abb. auf S. 238.

0960: Fasz. 08:54v 3621–4

①niyamniyanambi (*tb*) skya-mda'-'phen-du-'gro. *sg'ya mdā ⁶pen du ⁶gro jamda pendu jo* (*mo*) namnar=a odumui *намнахаар одмуй* (*tu*) āṭ·līq ōq āṭ·tūrġalī bārādū *at·lik ok at·tur·gali baradu* 去射馬箭 *qù shè mǎ jiàn* zum Bogenschießen zu Pferde gehen

②niyamniyandumbi (*tb*) skya-mda'-la-rub. *sg'ya mdā la rub jamda larub* (*mo*) namnalčamui *намналчмуй* (*tu*) āṭ·līq ōq ātašādū *at·lik ok at·šadu* 一齊射馬箭 *yì qí shè mǎ jiàn* zusammen zu Pferde mit dem Bogen schießen

③niyamniyanumbi[1] (*tb*) skya-mda'-'phen-res-byed. *sg'ya mdā ⁶pen res byed jamda penrei jet* (*mo*) namnaldumui *намналдмуй* (*tu*) nūrġūn āṭ·līq ōq ātašādū *nur'un/nurgun at·lik ok at·šadu*[2] (｛一｝ 齊射馬箭)[3] *(yì qí shè mǎ jiàn)*[4] zusammen zu Pferde mit dem Bogen schießen

④hacingga niyamniyan (*tb*) skya-mda'i-rnam-grangs. *sg'ya mdai rnam grangs jamdai namrang* (*mo*) jüiltü namnal *зүйлт намнал* (*tu*) rang·gārang/rang·gā-rang āṭ·līq ōq[5] *rang·g'arang at·lik ok* [花/花] 馬箭 *huā mǎ jiàn* mannigfaltiges Bogenschießen zu Pferde

[1] Hauer: Dasselbe wie niyamniyandumbi 0960.2. [2] Auch in BL getrennt geschrieben. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] Zu rang·gā-rang vgl. 0587.2.

0961: Fasz. 08:55r/0494 3625–8

①demungge feksin (*tb*) skya-mda'i-rtsed-sna. *sg'ya mdai rtsed sna jamdai dzena* (*mo*) obtu dobtul *овт довтол*[1] (*tu*) örā tūrūb čafādū *ora turub capadu* 立馬仗 *lì mǎ jì* Kunstreiten

②da jokson (*tb*) dkyu-mgo. *dg'yu mgo junggʼo* (*mo*) uɣ türügün *уг мүргүүн* (*tu*) āṭ qōyādūġān yer *at koyadu·gan yer* 撒馬處 *sā mǎ chù* Startplatz beim Bogenschießen zu Pferde

③morin gajimbi (*tb*) rta-'khrid. *rd'a ⁶k'rid dacit* (*mo*) mori abču iremüi *морь авч ирмүй* (*tu*) āṭ bāš·lāydū *at baši·laidu* 領馬 *lǐng mǎ* beim Bogenschießen zu Pferde das Pferd ans Ziel herandrükken

④morin sindambi (*tb*) rta/srab-glod.[2] *srab glod*[3] *rab lot*[4] (*mo*) mori talbimui *морь мавимуй* (*tu*) āṭ qōyādū *at koyadu* 撒馬 *sā mǎ* dem Pferd die Zügel schießen lassen

[1] GZS: *owt dowtlolgoo.* [2] PEK: Wird von manjurischen Umschriften nahegelegt und durch BL bestätigt. Die Silbe rta ist offensichtlich Doppelschreibung nach dem vorangehenden Eintrag. [3] PEK: Scheinbar verschriebener Buchstabe im zweiten Wort. Vgl. Abb. auf S. 238. [4] BL: *sarablot.*

0962: Fasz. 08:55v 3629–32

①wen tebumbi (*tb*) ltong-sbyar. *ld'ong sbyar dongjar* (*mo*) oni jaɣulɣamui *онь зуулгамуй* (*tu*) gazlāydū *g'adz·laidu* [搭/搭] 扣 *dā kòu* die Pfeilkerbe auf die Sehne setzen

②šusihalambi (*tb*) lcag-'brab. *ljiyak ⁶brab jak barab* (*mo*) tasiɣurdamui *маwуурдмуй* (*tu*) qāmcī·lāydū *ḳamaci·laidu/kamci·laidu*[1] 打 [鞭/鞭] *dǎ biān* (aus)peitschen

③beri arambi (*tb*) gzhu-'gengs. *gzhu ⁶gengs šu geng* (*mo*) numu angɣayilɣamui *нум ангайлгамуй* (*tu*) yā āčādū *ya acadu* 開[弓/弓] *kāi gōng* mit stumpfen Pfeilen zur Übung schießen

④jorimbi (*tb*) gzas. *gzas dzai* (*mo*) jīɣamui *заамуй* (*tu*) tang·lāydū *tang·laidu* 指帽子 *zhǐ mào zi* zielen

[1] PEK und TB/TIS gleich, vgl. BL für die Emendation.

0963: Fasz. 08:56r/0495 3633–6

①feteme niyamniyambi (*tb*) gting-du-gzas. *gd'ing du gzas dingdu dzai* (*mo*) uqun namnamui *yxан намнамуй* (*tu*) töban ātādū *tuban atadu* [兜/兜] [底/底] 射[1] *dōu dǐ shè* beim Bogenschießen zu Pferde unter die Scheibe schießen

②hob seme (*tb*) bag-zer. *bak zer bakdzer* (*mo*) qobkitel=e *ховхитэл* (*tu*) xōf qīlīb *hûb keilib* 正中聲 *zhèng zhòng shēng* Ton des Pfeiltreffers: bums! klatsch!

③giyob seme (*tb*) phag-zer. *pak zer pak dzer* (*mo*) ɣubkitel=e/gübkitel=e *гүвхитэл* (*tu*) čāf qīlīb *cab keilib* [近/近] 中聲 *jìn zhòng shēng* Schall eines nahen Pfeiltreffers

④muḳdembuhe (*tb*) 'ben-slang. *⁶ben slang ben lang* (*mo*) degjigülbe *дэгжүүлэв* (*tu*) örlāb čīqdī

orleb/orlab cikdi[2] 帽子弭起[3] *mào zi bēng qǐ* die Mütze ist aufgerichtet (vom Bogenspannen)

[1] Vgl. TB. [2] PEK: Schriftbild teilweise überschrieben. Vgl. Abb. auf S. 238. [3] 弭 siehe Fußnote zu 0954.3.

0964: Fasz. 08:56v 3637–40

①morin bargiyambi (*tb*) rta-kha-'then. *rd'a k'a ⁶ten daka ten* (*mo*) mori quriyamui *морь хураамуй* (*tu*) āṭ-nī tōxtātādū[1] *at-ni tuhata-tadu* |牧/收| 馬 *shōu mǎ* das Pferd versammeln, an den Zügel bringen

②niyamniyara mangga (*tb*) skya-mda'-la-skyen. *sg'ya mdā la sg'yen jamdela jen* (*mo*) namnaγ'un-i kečegüü *намнагууныг хэцүү* (*tu*) āṭ-līq tārtīš-gä āflīk *at-lik tar-tiši-g'a ablik* |善/善|騎/騎| 射 *shàn qí shè* stark im Bogenschießen zu Pferde

③niyamniyara sain (*tb*) skya-mda'-la-rno. *sg'ya mdā la rno jamdela no* (*mo*) namnaγ'un-i sayin *намнагууныг сайн* (*tu*) āṭ-līq tārtīš-gä ābdān[2] *at-lik tar-tiši-g'a abdan* |騎/騎| 射好 *qí shè hǎo* guter Bogenschütze zu Pferde

④urehebi (*tb*) skya-mda'-la-byang-. *sg'ya mdā la byang jamdela jang* (*mo*) bolbasuraji *болговсорч* (*tu*) fišīq būldī *pišik buldi* 熟練 *shú liàn* geübt geworden

[1] Zu tōxtā vgl. 0048.1. [2] Zu ābdān vgl. 1407.2.

0965: Fasz. 08:57r/0496 3641–4

①momoršombi (*tb*) bul. *bul bul* (*mo*) buq'unamui *бухнамуй* (*tu*) kirīš-gä šališ-gä ħayār/ħayāl būlādū[1] *kiriši-g'a sališi-g'a h'ayal buladu* 放馬|捨/捨| 扣|摸/摸| 索 *fàng mǎ dā kòu mō suǒ* fest zu Pferde sitzen

②jabduhakû (*tb*) ma-shom. *ma šom mašom* (*mo*) jabduγsan ügei *завдсангүй* (*tu*) ħayāl būldī *h'ayal buldi* 悞了 *wù le* ohne getrödelt zu haben, schnurstracks

③niyamniyara ehe (*tb*) skya-mda'-ngan. *sg'ya mdā ng'an jamda an* (*mo*) namnaγ'un-i maγu *намнагууныг муу* (*tu*) āṭ-līq tārtīš-gä yamān *at-lik tar-tiši-g'a yaman* |騎/騎| 射不好 *qí shè bù hǎo* im Bogenschießen zu Pferde schlecht

④eshun (*tb*) ma-byang. *ma byang majang* (*mo*) tügükei *мүүхуй* (*tu*) xām[2] *ham* 生|疎/疎| *shēng shū* ungeübt, unerfahren, unbeschlagen, unvertraut

[1] Vgl. BL. [2] Vgl. P *xām* raw, undressed, crude; unripe, immature; unburnt (brick); a badly-executed business; inexperienced etc. (SG 442).

TB zeigt fälschlicherweise Seite 1611.

0966: Fasz. 08:57v 3645–7

①jurgan tondo (*tb*) lam-drang-. *lam drang lam-rang* (*mo*) jirum sidurγu *жсурам шударга* (*tu*) yōl tüzük *yol tudzuk* |逿/逿| 子|直/直| *dàng zi zhí* die Bahn ist gerade (beim Bogenschießen zu Pferde)

②dosika (*tb*) phyir-log. *pyir lok cirlok* (*mo*) oruba *орос* (*tu*) kīrdī *kirdi* 裹了 *guǒ le* drang ein (Pfeil)

③milaraka (*tb*) bgyed-rta-'chal. *bgyed rd'a ⁶ciyal giyet dacal* (*mo*) čalayiba *цалайв* (*tu*) ālīb qāčdī *alib kačidi* 張了 *zhāng le* ausgebrochen sein (Pferd auf der Schießbahn)

11a.6 Voltigieren.

①fiyelere hacin. (*tb*) mchong-gYab-kyis/kyi-skor. *mcong gyab g'yis/g'yi sg'or conggyab-gi g'or* (*mo*) alabkikü jüil. *Алавхийх зүйл.* (*tu*) āṭ-dīn ātlāydūġān qışmī[1] *at-din at-laidu-gan keismi* 騙馬|類/類|. *piàn mǎ lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0967: Fasz. 08:58r/0497 3648–50

②fiyelembi (*tb*) mchong-gYab-byed. *mcong gyab byed congyabjet* (*mo*) alabkimüi *алавхиймүй* (*tu*) āṭ-lāydū *at-laidu* 騙馬 *piàn mǎ* am lebenden Pferd turnen, voltigieren

③deluleme fiyelembi (*tb*) rdog/rngog-ma-'jus-te-mchong-. *rdok/rng'ok ma ⁶jiyus d'e mcong/mciyong*[1] *dokma/okma juide cong*[1] (*mo*) deldejü alabkimüi *дэлдэж алавхиймүй* (*tu*) yālī-dīn tūtūb ātlāydū *yali-din tutub at-laidu* 抓鬃大上 *zhuā zōng dà shàng* in die Mähne fassend voltigieren

④delun gidame fiyelembi (*tb*) rtag/rngog-ma-mnan-te-mchong-. *rdok/rng'ok ma mnan d'e mcong/mciyong*[1] *dokma/okma nande cong*[1] (*mo*) del/d'el daruju alabkimüi *дэл дарж алавхиймүй* (*tu*) yālī-nī baṣīb ātlāydū *yali-ni basyb at-laidu* 壓鬃大上 *yā zōng dà shàng* die Mähne niederdrückend voltigieren

[1] Vgl. BL.

0968: Fasz. 08:58v 3651–4

①bethe gocime fiyelembi (*tb*) rkang-pa-bskums-te-mchong-. *rg'ang p'a bsgums d'e mcong g'angba gumde cong* (*mo*) köl quriyan alabkimüi *хөл хураан алавхиймүй* (*tu*) yak-pāy/yak-fāy tūrūb ātlāydū[1] *yakpai turub at-laidu* 偷腿大上 *tōu tuǐ dà shàng* die Beine anziehend voltigieren

②forgošome fiyelembi (*tb*) lus-dkyus-te-mchong-. *lus dg'yus d'e mcong lui juide cong* (*mo*) bučan alabkimüi *буцан алавхиймүй* (*tu*) firqīrāb ātlāydū *pir-keirab at-laidu* 轉身大上 *zhuǎn shēn dà shàng* sich drehend voltigieren

③kûdargalame dorime fiyelembi (*tb*) snyed-'jus-te-mchong-. *sniyed ⁶jiyus d'e mcong nit juide cong* (*mo*) qudarγ-a buliyan alabkimüi *хударга булаан алавхиймүй* (*tu*) qōyūšqūn tūṯūb ātlāydū *koy-oši-kon turub at-laidu* 奪|鞦/鞦| 大上 *duó qiū*

dà shàng den Schwanzriemen fassend im Galopp voltigieren

④ untuhun fiyelembi (*tb*) 'dzin-med-du-mchong-. ᶠ*dzin med du mcong dzinmedu cong* (*mo*) qoγusubar/qoγusuγar alabkimüi *xoocoop алавхиймүй* (*tu*) qōrūq ātlāydū *koruk at·laidu* 插腿大上 *chā tuǐ dà shàng* beim Voltigieren durch die Luft von hinten aufs Pferd springen

[1] BL und PEK identisch. Vgl. P *yak* one, everyone; once; an ace; custom, habit; law, etc. (SG 1532) und P *pāy* in 0907.4.

0969: Fasz. 08:59r/0498 3655–8

① burgiyeleme cashûn fiyelembi (*tb*) snga-ru-mnan-te-kha-log-mchong-. *sng'a ru mnan d'e k'a lok mcong aru nande k'alok cong* (*mo*) bügürge darun buruγu qanduǰu alabkimüi *бүүрэг даран бурүү хандаж алавхиймүй* (*tu*) tū·tür örülüb ātlāydū *tutur uirulub at·laidu* 攀[鞍/鞍] 反背 *pān'ān fǎn bèi* beim Voltigieren am Sattelknopf die Wende machen

② amilame cashûn fiyelembi (*tb*) phyi-ru-mnan-te-kha-log-mchong-. *pyi ru mnan d'e k'a lok mcong ciru nande k'alok cong* (*mo*) qoyitu bügürgeber buruγu qanduǰu alabkimüi *хойм бүүрээр бурүү хандаж алавхиймүй* (*tu*) köb·čük=nī baṣïb örülüb ātlāydū *k'ob·cuk=ni basyb uirulub at·laidu* 搧[鞍/鞍] 反背 *dá'ān fǎn bèi* beim Voltigieren am hinteren Sattelrand die Kehre machen

③ bethe demniyeme cashûn fiyelembi (*tb*) rkang-tho-gYug-te-mchong-. *rg'ang to gyuḳ d'e mcong g'anglo yukde cong* (*mo*) köl sačiǰu/sajïǰu buruγu-bar alabkimüi *хөл сажиж бүрүүлаар алавхиймүй* (*tu*) čāčrāb örülüb ātlāydū *cacirab uirulub at·laidu* 摔[腿/腿] 反背 *shuāi tuǐ fǎn bèi* die Beine schwingend rückwärts voltigieren

④ tufun tatame cashûn fiyelembi (*tb*) gYob-bzung-te-kha-log-mchong-. *gyob bzung d'e k'a lok mcong yobdzungde k'alok cong* (*mo*) dörügen barïǰu buruγu-bar alabkimüi *дөрөө барьж бүрүүлаар алавхиймүй* (*tu*) özang·gü bāġï=nī tūtūb örülüb ātlāydū *udzanggu baγi=ni tutub uirulub at·laidu* 拉鐙反背 *lā dèng fǎn bèi* die Steigbügel ziehend rückwärts voltigieren

0970: Fasz. 08:59v 3659–62

① kûdargan dabame cashûn fiyelembi (*tb*) snyed-la-brdzis-te-kha-log-mchong-. *sniyed la brdzis d'e k'a lok mcong nitla dzide k'alok cong* (*mo*) qudaγ=a dabaǰu buruγu-bar alabkimüi *хүдарга даваж бүрүүлаар алавхиймүй* (*tu*) ġāncūġä tūtūb örülüb ātlāydū ʸ*ancuga tutub uirulub at·laidu* [過/過][鞦/鞦] 反背 *guò qiū fǎn bèi* über den Schwanzriemen weg rückwärts voltigieren

② kûdargan tatame cashûn fiyelembi (*tb*) snyed-bzung-nas-gYon-log-mchong-. *sniyed bzung nas gyon lok mcong nit sungnai yonlok cong* (*mo*) qudaγ=a tataǰu buruγu-bar alabkimüi *хүдарга матаж бүрүүлаар алавхиймүй* (*tu*) qōyūš·qūnnī tūtūb örülüb ātlāydū *koyoši·kon=ni tutub uirulub at·laidu* 拉[鞦/鞦] 反背 *lā qiū fǎn bèi* den Schwanzriemen ziehend rückwärts voltigieren

③ kûdargan gidame cashûn fiyelembi (*tb*) snyed-mnan-nas-gYon-log-mchong-. *sniyed mnan nas gyon lok mcong nit nannai yonlok cong* (*mo*) qudaγ=a daruǰu buruγu-bar alabkimüi *хүдарга дарж бүрүүлаар алавхиймүй* (*tu*) qōyūš·qūnnī baṣïb örülüb ātlāydū *koyoši·kon=ni basyb uirulub at·laidu* 壓[鞦/鞦] 反背 *yā qiū fǎn bèi* auf dem Schwanzriemen rückwärts voltigieren

④ amargici dorime fiyelembi (*tb*) rgyab-nas-yar-te-mchong-. *rgyab nas yar d'e mcong jabnai yarde cong* (*mo*) qoyinača debkeǰü alabkimüi *хойноос дэвхэлж алавхиймүй* (*tu*) keeyenīdīn qōyūš·qūn tūtūb ātlāydū *kiyeyen·din koyoši·kon tutub at·laidu* 插梆 *chā liū* von hinten aufspringend voltigieren

0971: Fasz. 08:60r/0499 3663–6

① amargici dorime tonggolime fiyelembi (*tb*) rgyab-nas-ken-log-te-mchong-. *rgyab nas gen lok d'e mcong jabnai genlokde cong* (*mo*) qoyinača debkeǰü tongγ'určilan/tongγurčilan alabkimüi *хойноос дэвхэлж тонгорчлон алавхиймүй* (*tu*) keeyenīdīn qōyūš·qūn tūtūb māl'lāq āytib ātlāydū *kiyeyen·din koyoši·kon tutub mallak aitib at·laidu* 筋斗梆 *jīn dǒu liū* von hinten aufspringend mit Salto mortale voltigieren

② beye dekdereleme kurbume fiyelembi (*tb*) lus-'gre-ldog-byed-ṣing-mchong-. *lus ᶠgre ldok byed ṣ'iyang/jing mcong*[1] *lui redok jetjing cong* (*mo*) bey=e-ben degdeǰü körben alabkimüi *биеэ дэгдэж хөрвөн алавхиймүй* (*tu*) tōqūm=nī tūtūb örülüb ātlāydū *tukom=ni tutub uirulub at·laidu* [擎/擎] 身[滾/滾] 上 *qíng shēn gǔn shàng* sich hochhebend rollend voltigieren

③ tufun jafafi kurbume fiyelembi (*tb*) yob-bzung-nas-'gre-ldog-mchong-. *yob bzung nas ᶠgre ldok mcong yobdzungnai redok cong* (*mo*) dörügen barïǰu körben alabkimüi *дөрөө барьж хөрвөн алавхиймүй* (*tu*) özang·gü bāġï tūtūb örülüb ātlāydū *udzanggu baγi tutub uirulub at·laidu* 撅鐙[滾/滾] 上 *juē dèng gǔn shàng* die Steigbügelriemen in den Händen die Wende machen

④ kûdargan tataralame kurbume fiyelembi (*tb*) snyed-'thams-'gre-ldog-mchong-. *sniyed ᶠtams ᶠgre ldok mcong nittam redok cong* (*mo*) qudaγ=a tataǰu körben alabkimüi *хүдарга матаж хөрвөн алавхиймүй* (*tu*) qōyūš-qūn tūtūb qōślāb örülüb ātlāydū *koyoši·kon tutub košilab uirulub at·laidu* 拉[鞦/鞦] 雙[滾/滾] 上 *lā qiū shuāng gǔn shàng* den Schwanzriemen anziehend sich wälzend voltigieren

[1] BL und PEK gleich, aber richtig ist *jing*.

0972: Fasz. 08:60v 3667–70

①tufun fesheleme kurbume fiyelembi (*tb*) yob-mnan-nas-'gre-ldog-mchong-. *yob mnan nas [6]gre ldok mcong yobnannai redok cong* (*mo*) dörügen isküljü körben alabkimüi *дөрөө өшиглөж хөрөөн алавхиймүү* (*tu*) özanggügä tafib ātlāydū *udzang-gu·g'a tapib at·laidu* 踢鐙[滾/滾] 上 *tī dèng gǔn shàng* die Steigbügel fortstoßend die Wende machen

②dabali fiyelembi (*tb*) brgal-te-mchong-. *brgal d'e mcong galde cong* (*mo*) alus alabkimüi *алс алавхиймүү* (*tu*) āṭ·dīn āṭ·gä ātlāydū *at·din at·ga at·laidu* [過/過] 梭 *guò suō* hinübervoltigieren

③tufuleme dabali fiyelembi[1] (*tb*) yob-mnan-nas-brgal-te-mchong-. *yob mnan nas brgal d'e mcong yob nannai galde cong* (*mo*) dörügelejü alus alabkimüi *дөрөөлж алс алавхиймүү* (*tu*) yetišīb özanggügä dab·ṣab ātlāydū *yetšib/yetišib udzang·g'og'a dab·sab at·laidu*[2] 登鐙[過/過] 兒 *dèng dèng guò'ér* über den Steigbügel voltigieren

④bethe tukiyehei fiyelembi (*tb*) rkang-pa-bteg-te-mchong-. *rg'ang p'a bd'eḳ d'e mcong g'angba dekde cong* (*mo*) köl-iyen ergügseger alabkimüi *хөлөө өргөсөөр алавхиймүү* (*tu*) yaḳ·pāpāy/yak·fāy dab·ṣab yügürüb ātlāydū[3] *yakpai dab·sab yukurub/yugurub at·laidu*[4] 順風旗 *shùn fēng qí* „die Fahne machend" voltigieren

[1] Hauer: *tufun dabali fiyelembi.* [2] BL und PEK gleich, vgl. 0051.2 für die Emendation. [3] Vgl. BL. Vgl. Abb. auf S. 238. [4] PEK: Diakritikum fehlt? Vgl. 0973.2.

0973: Fasz. 08:61r/0500 3671–4

①untuhun forgošome fiyelembi (*tb*) 'khor-te-mchong-. *[6]k'or d'e mcong k'orde cong* (*mo*) qoγ'usubar/qoγusuγar ergičejü alabkimüi *хоосоор эргэцэж алавхиймүү* (*tu*) özanggü-nīng bāg'ï-nī tūtūb örülüb ātlāydū *udzanggu-ning bagei-ni tutub uirulub at·laidu* 紡車上 *fǎng chē shàng* sich in der Luft drehend voltigieren

②faksikan-i forgošome fiyelembi (*tb*) gzo-bos-'khor-te-mchong-. *gzo bos [6]k'or d'e mcong dzo wai k'orde cong* (*mo*) uračilan ergičejü alabkimüi *урчилан эргэцэж алавхиймүү* (*tu*) özänggü bāg'ïnī tūtūb yügürüb örülüb ātlāydū *udzanggu bagei-ni tutub yugurub uirulub at·laidu* 巧轉身 *qiǎo zhuǎn shēn* geschickt sich drehend voltigieren

③gala bethe hiyahalame fiyelembi (*tb*) rkang-lag-bsnol-te-mchong-. *rg'ang lak bsnol d'e mcong*[1] *g'anglak nolde cong* (*mo*) γar köl-iyen solbičan alabkimüi *гар хөлөө солбицон алавхиймүү* (*tu*) fūtī qōlī/qōlï-nī ōynātīb/öynātīb örülüb ātlāydū[2] *puti ḳoli-ni ẉeinatib uirulub at·laidu* 套雲[環/環] *tào yún huán* Arme und Beine verschlingend voltigieren

④fiyelebuku (*tb*) mchong-slob-stegs. *mcong slob sd'eks cong solobdek* (*mo*) alabkikü tuγ'ur *алавхуух туур* (*tu*) yaġāč āṭ *yaγači at* 騁架 *zhàn jià* Turngestell zum Erlernen der Anfangsgründe des Voltigierens am Pferd

[1] PEK: Durchgestrichener diakritischer Punkt unter dem *bsnol.* Vgl. Abb. auf S. 238. [2] Vgl. BL.

11a.7 Ringen, 1.

①jafunure hacin. uju. (*tb*) gyad-'dzings-skor. dang-po. *gyad [6]dzings sg'or dang p'o jatdzing g'or dangbo* (*mo*) barilduqu jüil. terigün. *Барилдах зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) čalīšādūġān qışmī birīnġī[1] *cališadu·gan keismi birinji* 撩跤[類/類]. 第一. *liào jiāo lèi. dì yī.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

0974: Fasz. 08:62r/0501 3675–7

②jafunu (*tb*) 'dzings. *[6]dzings dzing* (*mo*) barildu *барилд* (*tu*) čalīš *cališi* 撩跤 *liào jiāo* ergreifet einander! (Kommando zu Beginn des Ringkampfes)

③jafunumbi (*tb*) 'dzings-sdabs. *[6]dzings sdabs dzingdab* (*mo*) barildumui *барилдмүй* (*tu*) čalīšādū *cališadu* 對撩跤 *duì liào jiāo* einander ergreifen, ringen

④jafunubumbi (*tb*) 'dzings-'jug. *[6]dzings [5]jiyuḳ dzingjuk* (*mo*) barilduγulumui *барилдуулмүй* (*tu*) čalīš·tūrādū *cališi·turadu* 使撩跤 *shǐ liào jiāo* einander ergreifen lassen

0975: Fasz. 08:62v 3678–81

①buku (*tb*) gyad. *gyad jat* (*mo*) böke *бөх* (*tu*) bögä *bug'a* 撩跤人 *liào jiāo rén* Ringkämpfer, Ringer

②fokto etumbi[1] (*tb*) pher-dug-gyon. *per duḳ gyon perduk jon* (*mo*) čegejimeg emüsümüi, basa kebeneg emüsümüi kememüi *цээжлэг өмсмүй, бас хэвлэг өмсмүй хэмээмүй* (*tu*) šālbūr kīdū[2] *šalbur kidu* [穿/穿][搭/搭][連/連] *chuān dā lián* „die Weste anziehen", Fachausdruck beim Ringkampf

③bakcilabumbi (*tb*) do-thug. *to/do tuḳ*[3] *totuk/dotuk*[3] (*mo*) esergüčeldügülümüi *эсэргүүцэлдүүлмүй* (*tu*) ğūb·lātādū/ğūf·lātādū[4] *jub·latadu* 放對 *fàng duì* gegenüberstellen, entgegenstellen

④lekidembi (*tb*) lag-'chang. *lak [6]ciyang lakcang* (*mo*) čerbemüi *цэрвэмүй* (*tu*) tūtūšādū *tutu·šadu* 撲拿 *pū ná* beim Ringen mit Armen und Beinen Bewegungen nach oben machen

[1] Hauer: Dasselbe wie *daliyan etumbi.* [2] Zu šālbūr vgl.3262.2. [3] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL bestätigt. [4] Zu ğūf vgl. 0114.3.

0976: Fasz. 08:63r/0502 3682–5

①lebkidembi[1] (*tb*) lag-'jug. *lak ⁶jiyuḳ lakjuk* (*mo*) čegčimüi *цэгчмүй* (*tu*) yinä qārmāšādū *ʸina kar·mašadu* 撲拿[2] *pū ná*[3] beim Ringen mit Armen und Beinen Bewegungen nach oben machen
②sarbašambi[4] (*tb*) lag-gdengs. *lak gdengs lakdeng* (*mo*) sarbaljamui *сарвалзмүй* (*tu*) ṣïlkisīb tūtūšādū *syl·kišib tutušadu* 爭拿 *zhēng ná* hin- und herschwanken, während man beim Kampf einander zu fassen versucht
③jafambi (*tb*) bzung. *bzung dzung* (*mo*) barimui *баримүй* (*tu*) tūtādū *tutadu* 拿 *ná* ergreifen, fassen, erfassen, nehmen
④tatambi (*tb*) 'then. *⁶ten ten* (*mo*) tatamui *матмүй* (*tu*) tārtādū *tartadu* 拉 *lā* (ab)ziehen, herausziehen, heranziehen

[1] Hauer: Dasselbe wie lekidembi 0975.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Hauer: Dasselbe wie sirbašambi 2372.4,4291.2.

0977: Fasz. 08:63v 3686–9

①tatarambi (*tb*) 'then-res. *⁶ten res tenrei* (*mo*) tatalalčamui *матлалцмүй* (*tu*) tārtīšādū *tartišadu* 對拉 *duì lā* beim Ringen sich gegenseitig heranreißen
②dushumbi (*tb*) bsigs. *bsiḳs sik* (*mo*) duγturumui *дүгармүй* (*tu*) nīqāšādū/nīqtāšādū[1] *nikta·šadu*[2] 頓 *dùn* (los)werfen, schleudern
③buḳdašambi (*tb*) sgur. *sgûr gur* (*mo*) nuγurkilemüi *нүгархүлмүй* (*tu*) bāṣāšādū *basa·šadu* 折挫 *zhé cuò* niederdrücken, niederzwingen
④tujambi/tuyambi[3] (*tb*) dgye. *dgye giye* (*mo*) nuγaraγulumui *нүгаруулмүй* (*tu*) türtüšādū *tur·tušadu* 往後撅 *wǎng hòu juē* umbiegen beim Ringkampf

[1] Vgl. BL und TB. [2] So auch TB/TIS. BL: *nik·tašadu.* [3] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *tuyambi.*

0978: Fasz. 08:64r/0503 3690–3

①gidambi (*tb*) gnon. *gnon non* (*mo*) darumui *дармүй* (*tu*) bāṣīb ālādū *basyb aladu* 壓 *yā* (nieder)drücken, unterdrücken
②monjiršambi (*tb*) gnur. *gnur nur* (*mo*) nuγulkilemüi *нүгалхүлмүй* (*tu*) fūrčä bermāy tūtūšādū *purca beramai tutušadu* 挫弄 *cuò nòng*[1] beim Ringkampf immerfort niederdrücken
③gaifi yabumbi (*tb*) gang-'dod. *gang ⁶dod g'angdot* (*mo*) joriγ medemüi *зориг мэдмүй* (*tu*) taqāšādū *taka·šadu* 任意折挫 *rèn yì zhé cuò* den Gegner nach Gefallen niederdrücken (beim Ringkampf)
④murimbi (*tb*) dkyu. *dg'yu ju* (*mo*) muskimui *мушгимүй* (*tu*) tōlġāydū *tulagaidu* 擰 *nǐng* beim Ringen den Gegner hartnäckig niederzwingen

[1] cuō nong

0979: Fasz. 08:64v 3694–7

①desihimbi (*tb*) bsigs-'then. *bsiḳs ⁶ten sikten* (*mo*) degdegenegülümüi *дэгдэнгүлмүй* (*tu*) čörüydū *curuidu* 輪 *lūn* beim Ringen mit beiden Händen hochhebend niederwerfen
②denggembi (*tb*) 'phen. *⁶pen pen* (*mo*) tayaγdamui *маядмүй* (*tu*) čörüb ṣalādū *curub saladu* 輪摔 *lūn shuāi* beim Ringen niederwerfen
③hûrgimbi (*tb*) skor-'than/'then.[1] *sg'or ⁶ten g'orten* (*mo*) γ'uruγilamui/γuruγilamui *эргүүлмүй* (*tu*) čörüb čörüb ṣalādū *curub curub saladu* 轉[著/著] 輪 *zhuàn zhe lūn* drehen, umdrehen, hindrehen
④hûngsimbi (*tb*) gYug. *gyuḳ yuk* (*mo*) keyiskemüi *хүчсэмүй* (*tu*) firqïrātādū *pir·keira·tadu* 輪起 *lūn qǐ* beim Ringkampf hinschleudern

[1] PEK: Vokal fehlt, Emendation durch manjurische Umschriften und Kontext nahegelegt, durch BL bestätigt.

0980: Fasz. 08:65r/0504 3698–701

①lasihimbi (*tb*) skyom. *sg'yom jom* (*mo*) sajïmui *сажмүй* (*tu*) bāš ālmāy firqïrātādū *baši almar/almai pir·keira·tatu/pir·keira·tadu*[1] 混輪 *hún lūn* beim Ringen den Gegner hin und her schüttelnd zu Boden werfen
②fangkambi (*tb*) ljil-gyi-bsnon. *ljil gyi bsnon jilji non* (*mo*) laγlayilγamui *лаглайлгамүй* (*tu*) tübnīgä ṣılkīdū[2] *tuba·nig'a sylkidu*[3] 往下撤 *wǎng xià dūn* hinwerfen, niederwerfen
③yangkambi[4] (*tb*) ljid-kyi-bsnon. *ljid g'yi bsnon jitgi non* (*mo*) jaγjayilγamui *загзайлгамүй* (*tu*) ṣılkīdū *sylkidu* 往下撤[5] *wǎng xià dūn*[6] beim Ringkampf den Gegner zu Boden werfen, niederwerfen
④gocimbi (*tb*) mdun-du-'then. *mdun du ⁶ten dundu ten* (*mo*) sidarlamui *шадарламүй* (*tu*) tārtādū *tartadu* 向前拉 *xiàng qián lā* (heran)ziehen

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. vorigen Eintrag, BL und TB/TIS. [2] ;;So auch TB. [3] So auch TB. [4] Hauer: Dasselbe wie fangkambi 0980.2. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng

0981: Fasz. 08:65v 3702–5

①dokolombi (*tb*) rkang-dkyu-rgyag. *rg'ang dg'yu rgyak g'angju jak* (*mo*) degelemüi *дэгэлмүй* (*tu*) ğambarāk[1] *jam·barak* 裹勾子 *lǐ gōu zi* beim Ringen die Beine um ein Bein des Gegners schlingen, „einen inneren Haken machen"
②goholombi (*tb*) phyi-dkyu-rgyag. *pyi dg'yu rgyak ciju jak* (*mo*) γoγ'udamui/γoγudamui *гогдмүй* (*tu*) daygï *daigei* 外勾子 *wài gōu zi* (an)haken, einhaken, „einen äußeren Haken machen"
③heteme goholombi (*tb*) rgyang-nas-dkyu. *rgyang nas dg'yu jangnai ju* (*mo*) qolača γoγ'udamui,/γoγudamui, basa qolača degegelemüi/degelemüi kememüi *холооc гогдмүй, бас холооc дэгэлмүй хэмээмүй* (*tu*) bel·gä cīrmāq ṣālādū *belg'a cirmak*

saladu 掛勾子 *guà gōu zi* beim Ringkampf ein Bein umschlingen und nach oben biegen

④tatame goholombi (*tb*) 'then-nas-dkyu. *ᶠten nas dg'yu tennai ju* (*mo*) tataju ɣoɣ'udamui,/ ɣoɣudamui, basa tataju degegelemüi/degelemüi kememüi *матаж гогодмуй, бас матаж дэгээлмуй хэмээмуй* (*tu*) tārtīb/tartīb čīrmāq ṣālādū[2] *tartib cirmak saladu* 刮 *guā* beim Ringen den Gegner heranziehend mit den Beinen umschlingen

[1] Zu P *čaṃbar* a circle, hoop; the pit of the throat; the collarbone; a kerchief, collar, necklace; a spider's web; bondage, captivity; revolving; etc. (SG 400). Vgl. dazu auch 4456.3. [2] Zu tartīb vgl. 0564.1.

0982: Fasz. 08:66r/0505 3706–9

①dorgici goholombi (*tb*) nang-nas-dkyu. *nang nas dg'yu nangnai ju* (*mo*) er=e degege *эр дэгээ* (*tu*) i̱č čīrmāq *ạci/iči cirmak*[1] 裏坎子 *lǐ kǎn zi* von innen her mit dem Bein umschlingen (beim Ringen)

②tulergici goholombi (*tb*) phyi-nas-dkyu. *pyi nas dg'yu cinai ju* (*mo*) em=e degege *эм дэгээ* (*tu*) tāš čīrmāq *taši cirmak* 外坎子 *wài kǎn zi* von außen einhaken (beim Ringkampf)

③dorgici halgimbi (*tb*) mdun-nas-dkyu. *mdun nas dg'yu dunnai ju* (*mo*) doturača degelemüi *дотроос дэгээлмуй* (*tu*) īč·gä ïlmāk/ïlmak ṣalādū *ici·g'a ilmak saladu* 裏纏勾 *lǐ chán gōu* von innen her umwickeln (Fachausdruck beim Ringkampf)

④tulergici halgimbi (*tb*) rgyang-nas-dkyu. *rgyang nas dg'yu jangnai ju* (*mo*) ɣ'adaɣača/ɣadaɣača degelemüi *гаднаас дэгээлмуй* (*tu*) tāšīgä ïlmāk/ïlmak ṣalādū *taši·ga ilmak saladu* 外纏勾 *wài chán gōu* von außen umschlingen (beim Ringkampf)

[1] Vgl. BL und (ohne Diakritikum) TB/TIS sowie den übernächsten Eintrag.

0983: Fasz. 08:66v 3710–3

①tabumbi (*tb*) rkang-dgug. *rg'ang dgûḳ g'angguk* (*mo*) torɣumui *моргомуй* (*tu*) tāqïm·lāydū *takeim·laidu* 勾 *gōu* beim Ringkampf sich mit den Füßen einhängen

②tasihimbi (*tb*) glo-rgyag-byed. *glo rgyak byed lo jajet* (*mo*) tasimui *машмуй* (*tu*) faš·vāy ūrādū *pašiwai uradu* 打蹬[脚/腳] *dǎ bō jiǎo* beim Ringen von der Seite gegen des Gegners Bein treten

③heteme tasihimbi (*tb*) btsir-nas-dkyu. *btsir nas dg'yu dzirnai ju* (*mo*) qabsurun tasimui *хавсран машмуй* (*tu*) tübnīgä faš·vāy ūrādū *tub·nig'a pašiwai uradu* [兜/兜][底/底] 蹬[脚/腳][1] *dōu dǐ bō jiǎo* beim Ringkampf durch Greifen nach der Fußsohle dem Gegner das Bein wegstoßen

④tukiyeme tasihimbi[2] (*tb*) gteg-nas-'phen. *gd'ek nas ᶠpen deknai pen* (*mo*) ergüjü tasimui *өргөж машмуй* (*tu*) kötarīb faš·vāy ūrādū *kutarib pašiwai uradu* 架[梁/梁] 蹬[脚/腳] *jià liáng bō jiǎo* hochhebend mit den Füßen zur Seite stoßen

[1] Vgl. TB. [2] Hauer: *dasihimbi.*

0984: Fasz. 08:67r/0506 3714–7

①meifen be gidaralame tasihimbi (*tb*) ske-mnan-nas-'phen. *sge mnan nas ᶠpen genan nai pen* (*mo*) küjügün-i daruju tasimui *хүзүүг дарж машмуй* (*tu*) ṣïlïšïdïn bāṣïb faš·vāy ūrādū *ṣïlïšïtin/ šilišidin basyb pašiwai uradu*[1] 按[頸/脖] 子蹬[脚/腳][2] *àn bó zi bō jiǎo* den Hals (beim Ringen) niederdrückend gegen das Bein treten

②dahabumbi (*tb*) 'ju. *ᶠjiyu ju* (*mo*) daɣaɣulumui *дахуулмуй* (*tu*) bir birṣinī faš·vāy·lādī/ faš·vāy·lāydū[3] *bir birsi-ni pašiwai-laidu* [遞/遞] 蹬[脚/腳] *huán bō jiǎo* mitreißen, niederwerfen (beim Ringen)

③du de gaimbi (*tb*) dbyi-'ju. *dbyi ᶠjiyu ji-ju* (*mo*) següjïn-dür abumui *сүүжинд авмуй* (*tu*) mürïṣi·gä kötarādū *murisi·g'a kutaradu* 老牛背 *lǎo niú bēi* am Oberschenkel packen

④meiherefi maktambi (*tb*) dpung-nas-gYug. *dp'ung nas gyuḳ bungnai yuk* (*mo*) mörildüjü orkimui *мөрөлдөж орхимуй* (*tu*) tūġarā kötarādū *tu'ara kutaradu* 扛口袋 *káng kǒu dài* auf die Schultern nehmen und hinwerfen (beim Ringen)

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL. [2] HYDZD 1879lu: 頸 bó 同 "脖"。脖子，颈项。 [3] Vgl. BL.

0985: Fasz. 08:67v 3718–21

①acilambi (*tb*) rkang-bsnol. *rg'ang bsnol g'angnol* (*mo*) ačimui *ачмуй* (*tu*) āčīb ālādū *acib aladu* 使絆子 *shǐ bàn zi* beim Ringkampf den Gegner durch Umklammern der Oberschenkel niederwerfen

②untuhun acilambi (*tb*) rkang-dgyed. *rg'ang dg'yed g'angjet* (*mo*) kei ačimui *хуй ачмуй* (*tu*) čāfṣan āčīb ālādū *cabsan acib aladu* 飛絆 *fēi bàn* beim Ringkampf den Gegner aus der Luft niederwerfen

③sidereme acilambi (*tb*) rkang-gzhug-te-kyog. *rg'ang gzhuḳ d'e g'yok g'angšukde jok* (*mo*) köl oruɣul-un ačimui *хөл оруулан ачмуй* (*tu*) qïb·čīb āčīb ālādū *keib·cib acib aladu* 夾[腿/腿] 絆 *jiā tuǐ bàn* beim Ringkampf „die Füße fesselnd zu Boden werfen"

④tobgiya murimbi (*tb*) pus-mo-dkyu. *p'us mo dg'yu buimo ju* (*mo*) ebüdüg muskimui *өвдөг мушгимуй* (*tu*) tōlġāb bāṣādū *tolgab basadu* 擰[膝/膝] 脛[骨/骨] *nǐng xī jìng gǔ* beim Ringkampf den Gegner durch Umbiegen der Knie zu Fall bringen

0986: Fasz. 08:68r/0507 3722–4

①galai gidame murimbi (*tb*) lag-mnan-nas-dkyu. *lak mnan nas dg'yu lak nannai ju* (*mo*) ɣar daruju

muskimui *гар дарж мушгимуй* (*tu*) qārmāf ṣalādū *karmab saladu* 手鬯子 *shǒu biè zi* mit der Hand drückend umdrehen (Griff beim Ringkampf)
②umuhun be fehume murimbi (*tb*) rting-mnan-nas-dkyu. *rd'ing mnan nas dg'yu ding nannai ju* (*mo*) ölmei giskijü muskimui *өлмий гишгэж мушгимуй* (*tu*) qāγčīlā bāṣādū[1] *ḳacilab/kaicilab basadu*[2] 踹[脚/腳][鬯/彆] 子 *chuài jiǎo biè zi* beim Ringkampf den Spann tretend umdrehen

[1] Möglicherweise zu qāγčī, von mo. *xayici*, „Schere". [2] Vgl. BL und TB/TIS.

Ringen, 2.

③jafunure hacin. jai. (*tb*) gyad-'dzings-skor. gnyis-pa. *gyad [6]dzings sg'or gniyis p'a jatdzing g'or niba* (*mo*) barilduqu jüil. d'ed'. *Барилдах зүйл. Дэд.* (*tu*) čalī·šādūġān qışmī īkīnǧī[1] *cališadu·gan keismi ikinji* 撩跤[類/類]. 第二. *liāo jiāo lèi. dì'èr.*
④sujambi (*tb*) gtugs. *gd'uḳs duk* (*mo*) tulumui *муллуй* (*tu*) ħaraf ālīsīb tūrādū[2] *h'arab ališib turadu* 支持 *zhī chí* (sich) entgegenstemmen, durch Stützen halten, stützen

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Evtl. zu P < A *ḥarf* changing, altering, inverting; extremity, side, edge, margin, border; ridge, ledge, summit; nib of a reed pen; a camel large, lean, and raw-boned; a letter of the alphabet, etc. (SG 416).

0987: Fasz. 08:68v 3725–8

①fakjilambi (*tb*) gtugs-res. *gd'uḳs res dukre* (*mo*) tulγurilamui *мулгуурламуй* (*tu*) ḇarabarā/barābar tūrādū[1] *ḫara·bar turadu*[2] [抵/抵]住[3] *dǐ zhù* sich (fest)halten, sich anklammern
②teng tang seme (*tb*) shugs-'bying. *šuḳs [6]bying šuk jing* (*mo*) čingdalalčaju *чандалалцаж* (*tu*) tang bārabar ālīsīb tūrādū[4] *tang bara·bar ališib turadu* 膂力相等[貌/貌] *lǚ lì xiāng děng mào* einander gewachsen (in Körperkraft)
③hūsutulembi (*tb*) stobs-byed. *sd'obs byed dob jet* (*mo*) küčülemüi *хүчилмүй* (*tu*) küč·lāydū *kučilaidu* 用力 *yòng lì* mit Kraft tun, Kraft anwenden, sich anstrengen
④dosimbi (*tb*) 'ju-shom. *[6]jiyu šom ju šom* (*mo*) orumui *ормуй* (*tu*) īč·gä qōγtīġä/qōγnīġä ḵīrādū[5] *iciġ'a/ičig'a koi·nigan ġiradu/kiradu*[6] 跟[進/進]去 *gēn jìn qù* hineingehen, hereinkommen, eintreten

[1] Vgl. BL. Zu P *bar-ā-bar* equal, alike, on a par; plain, even, level, smooth; uniform; accurate, exact; equally, in the same manner; abreast, opposite, over against etc. (SG 167). [2] So auch BL. [3] Vgl. TB. [4] P *tang* narrow, strait; sad, anxious, distressed; strong; near, neighbouring; rare, scarce; numerous, many; half a load (as much as is carried upon one side); a package, bundle, sack; an ass-load of sugar; etc. (SG 330). [5] PEK: diakritischer Punkt zu viel. [6] Vgl. BL.

0988: Fasz. 08:69r/0508 3729–32

①tebeliyembi (*tb*) pang. *p'ang bang* (*mo*) teberimüi *мэвэрмүй* (*tu*) qūčāq·lāydū *kocak·laidu* 抱住 *bào zhù* umarmen
②tamalimbi (*tb*) pang-nas-'greng. *p'ang nas [6]greng bangnai reng* (*mo*) egegerümüi *эгээрмүй* (*tu*) ārān tūrādū *aran turadu* 扎掙住 *zhā zhēng zhù* sich aufbäumen
③gaibušambi (*tb*) pham-grab-byed. *pam grab byed pamrab jet* (*mo*) abtaskimüi *авмасхиймүй* (*tu*) yiqīlġūdīk qīlīb tūrādū *ikeil·udak keilib turadu* 露輸 *lù shū* verlieren (beim Ringkampf)
④tuhembi (*tb*) 'phen. *[6]pen pen* (*mo*) unamui *унамуй* (*tu*) yiqīlādū *·ikeiladu* 跌倒 *diē dǎo* fallen, stürzen, hineinfallen, verfallen

0989: Fasz. 08:69v 3733–6

①tuhebumbi (*tb*) log. *lok lok* (*mo*) unaγamui *унагамуй* (*tu*) yiqīldūrādū *·ikeil·duradu* 使跌倒 *shǐ diē dǎo* fallen lassen, herabhängen lassen
②fuhali (*tb*) rbad-kyis. *rbad g'yis batgi* (*mo*) nigemüsün *нэгмөсөн* (*tu*) rāṣt yiqīlādū[1] *ras ·ikeil·ladu/·ikeiladu*[2] 竟倒了 *jìng dǎo le* zuguterletzt doch, schließlich doch
③fahambi (*tb*) gYug-ḫtang.[3] *gyuḳ ḫdang/bd'ang*[4] *yukdang* (*mo*) qayamui *хаямуй* (*tu*) ālīb ūr *alib ur* 摔 *shuāi* (sich) hinwerfen, (sich) hinschmeißen
④uḳsalame fahambi (*tb*) phral-nas-gYug. *pral nas gyuḳ paralnai yuk* (*mo*) möltülün qayamui *мөлтлөн хаямуй* (*tu*) ālīb tāšlā *ailib tašila* 使弭子 *shǐ péng zi* beim Ringkampf den Gegner fortstoßend sich hinwerfen

[1] Zu rāṣt vgl. 0288.2. [2] Vgl. BL. Das „-t" des Turki ist entfallen. PEK: Vgl. mit 0988.4. [3] Das Manjurische deutet auf bdan und wird durch BL bestätigt, aber naheliegender ist in der Tat btan. [4] Emendation auf Basis der unterstellten richtigen tibetischen Schreibung.

0990: Fasz. 08:70r/0509 3737–40

①ubaliyame fahambi (*tb*) ldog-nas-'phen. *ldok nas [6]pen dok nai pen* (*mo*) körben qayamui *хөрвөн хаямуй* (*tu*) ögülüb tāšīlāydū *ukulub tašilaidu* 翻 *fān* beim Ringkampf umkippend hinwerfen
②tataṃe/talame tukiyembi[1] (*tb*) 'og-nas-gtegs. *[6]ok nas gd'eks oknai dek* (*mo*) aladan ergümüi *алдан өргөмуй* (*tu*) tūtūb tārtīb/tartīb tāšīlāydū[2] *tutub tartib tašilaidu* 豁襠 *huō dāng* beim Ringkampf den Gegner mit dem Bein zwischen den Schenkeln in die Höhe heben
③dodobumbi (*tb*) tsog-te-'phen. *tsok d'e [6]pen dzokde pen* (*mo*) očuyilγamui *оцойлгомуй* (*tu*) bāṣīb ẓūng ōltūrġūzādū *basyb ʦhung/dzung ultur·udzadu*[3] 按蹲下 *àn dūn xia* beim Ringen den Gegner in die Hocke zwingen

④saksari (*tb*) thang-gcod. *tang gjiyod tangjot* (*mo*) dardayital-a *dapdaŭmal* (*tu*) ōngdāṣīġä yiqïṭ *ungdasi·ga ʸikeit* 仰面跌倒[4] *yăng miàn diē dăo* rücklings

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *talame /.../.* [2] Zu tartïb vgl. 0564.1. [3] Wahl des Umschriftsymbols paßt nicht zum Ausganggsymbol, erwartet wird */.../ dzung* . [4] BL: 仰面跌倒。

0991: Fasz. 08:70v 3741–4

①ganggari[1] (*tb*) tsog-tsog-byed. *tsok tsok byed dzokdzok jet* (*mo*) sarbayital-a *capвaŭmal* (*tu*) yanï yergä tögüzmāy yiqïb/yiqït[2] *ya-ni yer-g'a tugudzimai ikeit* [懸/懸][梁/梁] 跌倒 *xuán liáng diē dăo* härtlich

②sahari (*tb*) spar-te-'gyel. *sp'ar d'e ᵍgyel barde jel* (*mo*) sarbaskin *capвacxuŭn* (*tu*) qōl tigaš·gä yiqïlādū *kol tig'aši·g'a ʸikeiladu* 粘手就倒 *nián shŏu jiù dăo* wie ein Häufchen

③yak seme (*tb*) khrigs-se. *k'riḳs se cikse* (*mo*) yaskitel-e *ясхуŭмэл* (*tu*) čāq qïlïb *cak keilib* 跌很状 *diē hĕn zhuàng* eng, dicht, nahe

④kiyak seme (*tb*) khrigs-ge. *k'riḳs ge cikge* (*mo*) yaγkitel-e *ясхуŭмэл* (*tu*) qātïq ṣāl *katik sal* 跌重聲 *diē zhòng shēng* knackend, krachenden Schrittes

[1] Hauer: *ganggan+ri.* [2] PEK: Diakritikum falsch gesetzt.

0992: Fasz. 08:71r/0510 3745–8

①giyok seme (*tb*) shig-te-bsgyel. *šiḳ d'e bsgyel šikde jel* (*mo*) tüskitel-e *myсxuŭmэл* (*tu*) fūrṣ yiqïldī *pursy ʸikeildi* 跌的脆 *diē dé cuì* pardautz!

②kub seme (*tb*) yer-te-log. *yer d'e lok yerdelok* (*mo*) kübkitel-e *хγвxuŭmэл* (*tu*) rāṣt yiqïldī *ras ʸikeildi*[1] 實迫倒地狀 *shí pò dăo dì zhuàng* ermattet, entkräftet, erschöpft

③indahûlambi (*tb*) mnyam-du-log. *mniyam du lok niyamdu lok* (*mo*) jerge unamui *зэрэг унамуй* (*tu*) tang yiqïldï[2] *tang ʸikeildi* 二人齊倒 *èr rén qí dăo* beim Ringkampf zusammen hinstürzen

④dahi[3] (*tb*) skyar. *sg'yar jar* (*mo*) daki *дахь* (*tu*) yinä tūtūš *ʸina tutuši* 使再撩 *shĭ zài liào* wiederhole!

[1] Das finale „-t" des Turki ist entfallen. [2] Zu tang vgl. 0987.2. [3] Imperativ von 0993.1.

0993: Fasz. 08:71v 3749–52

①dahimbi[1] (*tb*) skyar-'jug. *sg'yar ᵍjiyuḳ jarjuk* (*mo*) dakimui *дахимуй* (*tu*) yinä čālïš *ʸina calïši* 再撩跤 *zài liào jiāo* noch einmal tun, (sich) wiederholen

②dahûmbi[2] (*tb*) yang-skyar. *yang sg'yar yang-jar* (*mo*) dabtamui *давтмуй* (*tu*) yāng bāšïdïn tūtūš·tūrādū *yang bašidin tutuši·turadu* 再撩跤[3] *(zài liào jiāo)*[4] noch einmal tun, wiedertun, wiederholen

③elen telen akû (*tb*) pham-rgyal-med. *pam rgyal med pamjalmet* (*mo*) ilegüü telegüü ügei *илүү мэлүүгүй* (*tu*) yōqārī töban yōq *yokari tuban yok* 不差上下 *bù chà shàng xià* sich die Waage haltend, nicht viel Unterschied

④teheršembi (*tb*) mnyam-'gran. *mniyam ᵍgran niyamran* (*mo*) tengčelčemüi *тэнцэлцмүй* (*tu*) tang kaldï[5] *tang k'aldi* 相等 *xiāng děng* sich völlig die Waage halten, ganz gleichwertig sein, voll entsprechen (Preis)

[1] Hauer: Dasselbe wie dahûmbi 0993.2. [2] Hauer: Dasselbe wie dahïmbi 0993.1. [3] 漢語同上 [4] hàn yŭ tóng shàng [5] Zu tang vgl. 0987.2.

0994: Fasz. 08:72r/0511 3753–6

①etuhun (*tb*) rtsal-can. *rtsal c'iyan dzaljan* (*mo*) čigiraγ *чиŭрэг* (*tu*) quv·vat·lïk[1] *kûwat·lik* 强[壯/壯] *qiáng zhuàng* kraftvoll, kräftig, rüstig

②etuhuken (*tb*) rtsal-'gran. *rtsal ᵍgran dzal-ran* (*mo*) čigiraγliγ/čigiraγqan[2] *чиŭрэглэг*[3] (*tu*) quv·vat·lïk·rāk[4] *kûwat·lik·rak* [畧/略] 强[壯/壯] *lüè qiáng zhuàng* einigermaßen kraftvoll, kräftig, rüstig

③cira (*tb*) shed-can. *šed c'iyan šetjan* (*mo*) čingγ-a *чанга* (*tu*) cīng[5] *cing* 嚴[密/密] *yán mì* fest, hart, dicht, eng

④faksi (*tb*) gzo. *gzo dzo* (*mo*) uran *уран* (*tu*) ūṣtā[6] *usta* 巧 *qiăo* handfertig, geschickt

[1] A vokalisiert. Zu P < A *qūvat, quvvat* being strong, powerful; excelling in strength; power, force, vigour, strength, firmness; virtue, faculty, quality; authority (SG 993). Schreibvarianten in 1517.3 und 3810.2. Vgl. Abb. auf S. 238. [2] BL: mo. *cigiraγ siy*, TB/TIS: *cigiraghan.* [3] GZS. [4] Zu quv·vat vgl. 0994.1. [5] Vgl. mo. *cingγ-a.* [6] Zu ūṣtā vgl. 1165.3.

0995: Fasz. 08:72v 3757–60

①silemin (*tb*) 'gran-tshugs. *ᵍgran tshuḳs rantshuk* (*mo*) döjïr *дөжцр* (*tu*) ūzāqčī *udzakci* 耐長 *nài cháng* ausdauernd

②eru (*tb*) bde. *bde de* (*mo*) amurqan *амархан* (*tu*) bārġān·ṣerī āklïk *bargan·seri aklik* [健/健][壯/壯] *jiàn zhuàng* unverzagt, unverdrossen

③galgirakû (*tb*) ṅgo/do-mi-btub.[1] *do mi bdub domidub* (*mo*) qariγučasi ügei *харцуцашгүй* (*tu*) čāġï āymāṣ/āymāṣ *caʸi aimas* 敵不住 *dí bù zhù* nicht gewachsen (beim Ringkampf)

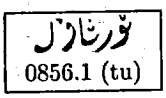
④bakcin waka (*tb*) do-ya-min. *do ya min doyamin* (*mo*) esergüčel busu *эсэргүцэл бус* (*tu*) xaylï āymāṣ/āymāṣ[2] *h'aili aimas* 不是對手 *bù shì duì shŏu* ist nicht gewachsen

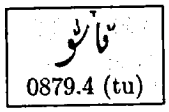
[1] PEK: Das Manjurische legt do nahe, wie auch in folgender Zeile. Bestätigt durch BL. [2] Vgl. P *xailï* many, very much; very long (SG 493).

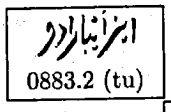
0996: Fasz. 08:73r/0512 3761-2

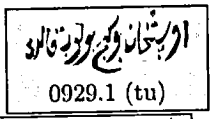
①eberi (*tb*) zhan. *zhan žan* (*mo*) meküs *мехэс* (*tu*) faṣ *pas* 不及 *bù jí* unzureichend, nachstehend, minderwertig
②yadalinggû (*tb*) lhod. *l'od lot* (*mo*) door-a *doop* (*tu*) bōš *boši* 軟 *ruǎn* schwächlich, geschwächt, ausgemergelt

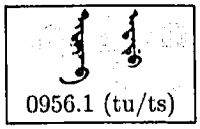
Auffällige Textstellen:

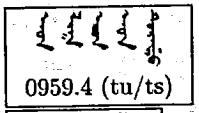

0856.1 (tu)

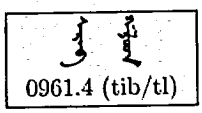

0879.4 (tu)

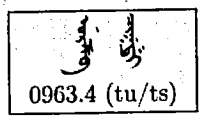

0883.2 (tu)

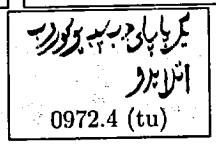

0929.1 (tu)

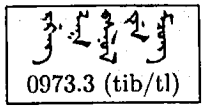

0956.1 (tu/ts)

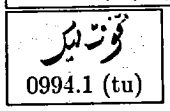

0959.4 (tu/ts)


0961.4 (tib/tl)


0963.4 (tu/ts)


0972.4 (tu)


0973.3 (tib/tl)


0994.1 (tu)

②han-i araha sunja hacin-i hergen kamciha manju gisun-i buleku bithe, uyuci debtelin, (*tb*) rgyal-pos-mdzad-pa'i-skad-lnga-shan-sbyar-gyi-manydzu'i-skad-gsal-ba'i-me-long-. bam-po-dgu-pa. *rgyal p'os mdzad p'ai sg'ad lng'a šan sbyar gyi mniydzui sg'ad gsal bai me long, bam p'o dgû p'a, giyal poi dzat bai g'at a šan jiyar gi manju g'ad sal wei me long, bambo guba* (*mo*) qaγan-u bičigsen tabun jüil-ün üsüg-iyer qabsuruγsan manju ügen-ü toli bičig. yisüdüger debter. *Хааны бичсэн таван зүйлийн үсгээр хавсарсан манж үгний толь бичиг. Есдүгээр дэвтэр.* (*tu*) xān-nīng fütükan beeš qışmī qōšqān xaṭ/xaṭ mānǧū ṣöz-nīng āyrī mečīn xatī tōqōzūnǧī daftar *han-ning putug'an biyeši keismi k'ošikan hat manju sodz-ning airi mecin hati tokodzunji dabtar* 御製五[體/體]清文鑑[卷/卷]九 *yù zhì wǔ tǐ qīng wén jiàn juǎn jiǔ*

Kapitel 11b

Militärische Leistungen, 2. Sechs Abteilungen in 18 Abschnitten.

③coohai gungge-i šošohon. jai. ninggun hacin. juwan jakûn meyen. (*tb*) dmag-gi-zhabs-'degs-sde. gnyis-pa. skor-drug. tshan-bco-brgyad. *dmak Gi zhabs* [6]*deks sde, gniyis p'a, sg'or druḳ, tshan bǰiyo brgyad, makgi šabdek de niba g'or juk tshan jojat* (*mo*) čirig-ün güng-ün quriyangγui. d'ed'. ǰirγuγan jüil. arban naiman anggi. *Цэргийн гүнгийн хураангуй. Дэд. зургаан зүйл. Арван найман анги.* (*tu*) laškar-nīng xazmat·līk-nīng ṣer ǧama'ı īḳiṇǧī/īkīnǧī āltī qışmī ōn ṣakīz böläāk[1] *lašik'ar-ning hadzimat·lik-ning ser jama'ei ikinji alti keismi on sakis buliyak* 武功部二. 六[類/類]. 十八則. [2] *wǔ gōng bù èr. liù lèi. shí bā zé.*

11b.1 Jagd, 1.

④aba saha-i hacin. uju. (*tb*) lings-dang-byes-kyi-skor. dang-po. *lings dang byes g'yi sg'or, dang p'o, lingdang jeigi g'or, dang-bo,* (*mo*) aba ayan-u jüil. terigün. *Ав аяны зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) ōmō-nīng qışmī birīnǧī[3] *oo·moo-ning keismi birinji* 畋獵[類/類]. 第一. *tián liè lèi. dì yī.*

[1] PEK: qışmī links, böläāk rechts. Vgl. Anmerkung zu 0854.3. Zu laškar vgl. 0857.3. Zu xazmat vgl. 1421.3. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] BL: 武功部二. 六類. 十八則. [3] Zu ōmō vgl. ō, 0998.1 + m.ō°, 0998.2. Zu qışmī vgl. 0001.3.

0998: Fasz. 09:1v 3763–6

①aba (*tb*) lings. *lings ling* (*mo*) aba[1] *ав* (*tu*) ō *oo* 畋獵 *tián liè* Kesseltreiben, Treibjagd, Jagd

②saha (*tb*) byes. *byes jei* (*mo*) ayan *аян* (*tu*) m.ō°[2] *moo* 畋獵[3] *tián liè*[4] Feldjagd

③abalambi (*tb*) lings-'debs. *lings* [6]*debs lingdeb* (*mo*) abalamui *авламүй* (*tu*) ōlāydū *oo·laidu* 打圍 *dǎ wéi* Treibjagd veranstalten, jagen

④abalabumbi (*tb*) lings-'debs-'jug. *lings* [6]*debs* [6]*jiyuḳ lingdeb juk* (*mo*) ~~abalar-a odumui~~/abalaγulumui[5] *авлахаар одмүй*[6] (*tu*) ōlātädū *oo·latadu* 使打圍 *shǐ dǎ wéi* jagen lassen

[1] Vgl. ma. *aba*. [2] A vokalisiert. Vgl. Abb. auf S. 270. [3] 漢語同上連用 [4] hàn yǔ tóng shàng lián yòng [5] Vorwegnahme des nächsten Eintrags. Vgl. BL und TB/TIS: *abalagûlumui*. [6] GZS.

0999: Fasz. 09:2r/0514 3767–70

①abalanambi (*tb*) lings-la-'gro. *lings la ⁶gro lingla ro* (*mo*) abalar=a odumui *авлахаар одмуй* (*tu*) ölāġalī bārādū *oola·gali baradu* 去打圍 *qù dǎ wéi* jagen gehen
②abalanjimbi (*tb*) lings-la-'ong. *lings la ⁶ong lingla ong* (*mo*) abalar=a iremüi *авлахаар ирмуй* (*tu*) ölāġalī käälādū *oola·gali kiyaladu* 來打圍 *lái dǎ wéi* jagen kommen
③abalandumbi (*tb*) lings-rogs-byed. *lings roks byed lingrok jet* (*mo*) abalalčamui *авлалцмуй* (*tu*) ölāšadū *oo·lašadu* 一齊打圍 *yī qí dǎ wéi* zusammen jagen
④abalanumbi[1] (*tb*) lings-'grogs-byed *lings ⁶groks byed lingjok jet* (*mo*) abalaldumui *авлалдмуй* (*tu*) ölānädū *oo·lanadu* 一齊打圍[2] *(yì qí dǎ wéi)*[3] zusammen jagen

[1] Hauer: Dasselbe wie abalandumbi 0999.3. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

1000: Fasz. 09:2v 3771–4

①otorilambi[1] (*tb*) yar-lings-'debs. *yar lings ⁶debs yar lingdeb* (*mo*) oturlamui *оторлмуй* (*tu*) ärtä yāz ïlġāb ölāydū[2] *arṭa/airtai yadz ilgab oo·laidu*[3] 春[蒐/蒐] *chūn sōu* zur Frühlingszeit eine kleine Treibjagd abhalten
②sonjome abalambi[4] (*tb*) 'dem-lings-byed. *⁶dem lings byed demlingjet* (*mo*) songγun abalamui *сонгон авламуй* (*tu*) ïlġāb ölāydū *ilgab oo·laidu* (春蒐)[5] *chūn sōu*[6] im Frühjahr auswählend die Tiere jagen, die keine Jungen haben
③ulun gidambi (*tb*) sos-ka'i-lings. *sos g'ai lings sog'ai ling* (*mo*) ölüng darumui *өлөн дармуй* (*tu*) yāzāšïlïq qūrūb ölāydū *yadz·ašilik ḳorub/kûrub oo·laidu* 夏[苗/苗] *xià miáo* „Verwüstungen unterdrücken", d. h. im Sommer so jagen, daß keine Flurschäden entstehen
④usin-i jalin abalambi (*tb*) zhing-gi-ched-du-lings-'debs. *zhing Gi ciyed du lings ⁶debs šinggi cedu lingdeb* (*mo*) tarualang-un/tariyalang-un tula abalamui *марualангийн тул авламуй* (*tu*) yer=nïng üčün ölāydū *yer=ning yucun oo·laidu* (夏苗)[7] *(xià miáor)*[8] im Sommer unter Vermeidung von Flurschäden jagen

[1] Hauer: Vgl. sonjome abalambi 1000.2. [2] ärtä yāz, festes Kompositum, vgl. 0107.3. [3] Vgl. 0107.3 für die Emendation. [4] Hauer: Vgl. otorilambi 1000.1. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng [7] 漢語同上 [8] hàn yǔ tóng shàng

1001: Fasz. 09:3r/0515 3775–8

①sahadambi (*tb*) byes-la-'gro. *byes la ⁶gro jeila ro* (*mo*) ayalamui *аялмуй* (*tu*) küz ärgasïb ölāydū *kuṣ/kudz irg'ašib oo·laidu*[1] 秋[獵/獵] *qiū xiǎn* im Herbst jagen
②wame abalambi (*tb*) ston-lings-'debs. *sd'on lings ⁶debs donling deb* (*mo*) alan abalamui *алан авламуй* (*tu*) öltürüb ölāydū *oilturub oo·laidu* (秋獵)[2] *qiū xiǎn*[3] im Herbst Treibjagd halten
③hoihalambi (*tb*) go-bsdus. *go bsdus g'odui* (*mo*) qomurγalamui *хоморголмуй* (*tu*) şürānlāydū *soran·laidu* 冬狩 *dōng shòu* einkesseln
④kame abalambi[4] (*tb*) go-bskor. *go bsg'or g'og'or* (*mo*) qaγaγan abalamui *хаан авламуй* (*tu*) qabāb ölāydū *kabab oo·laidu* 冬狩[5] *dōng shòu*[6] die Wintertreibjagd halten

[1] PEK: Diakritikum fehlt. BL: *kus arg'ašib oo·laidu.* [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Hauer: Dasselbe wie hoihalambi 1001.3. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng

1002: Fasz. 09:3v 3779–82

①ulgiyan tumbi (*tb*) phag-rgod-bda'. *pak rgod bdā pakg'ot da* (*mo*) γaqayičilamui *гахайчилмуй* (*tu*) yabā tūngūz ātādū *yaba tunggudz atadu* 打野猪圍[1] *dǎ yě zhū wéi* im Winter auf den abgeernteten Feldern Wildschweine hetzen
②adambi (*tb*) lings-bsgrigs. *lings bsgriḳs lingrik* (*mo*) ǰergelemüi *зэргэлэмуй* (*tu*) qatārï·lāydū[2] *katari·laidu* 排列行圍 *pái liè xíng wéi* ohne Belassung einer geschlossenen Reserve ausschwärmen (Treiberkette)
③adabumbi (*tb*) lings-bsgrigs-'jug. *lings bsgriḳs ⁶jiyuḳ lingrik yuk* (*mo*) ǰergelegülümüi *зэргэлүүлмуй* (*tu*) qatārï·lātādū[2] *katari·latadu* 使排列行圍 *shǐ pái liè xíng wéi* die Treiber ohne Belassung einer geschlossenen Reserve ausschwärmen lassen
④adanambi (*tb*) lings-bsgrigs-la-'gro. *lings bsgriḳs la ⁶gro lingrik laro* (*mo*) ǰergeler odumui *зэргэлэхээр одмуй* (*tu*) qatārïlāġalī bārādū[2] *katarila·gali baradu* 去排列行圍 *qù pái liè xíng wéi* ausschwärmen gehen (Treiberkette)

[1] PEK: 猪 als Kurzzeichen. [2] Zu qatār vgl. 0747.1.

1003: Fasz. 09:4r/0516 3783–6

①adanumbi (*tb*) bsgrigs-rogs-byed. *bsgriḳs roks byed rik rokjet* (*mo*) ǰergeleldümüi *зэргэлэлдмуй* (*tu*) qatārï·lāšādū[1] *katari·lašadu* 一齊排列行圍 *yì qí pái liè xíng wéi* zusammen ausschwärmen (Treiberkette) ohne Belassung einer Reserve im Rücken
②bodombi (*tb*) rtsis-'debs. *rdzis/rtsis ⁶debs*[2] *dzideb* (*mo*) bodumui *бодмуй* (*tu*) çāġ·lāydū *cak·laidu* 相地畋獸 *xiāng dì qū shòu* Wild an bestimmte Stellen scheuchen
③argambi (*tb*) 'drog-lang. *⁶drok lang joklang* (*mo*) ayuulamui *аюулмуй* (*tu*) hürkütädū *hur·k'otadu* 山上趕獸 *shān shàng gǎn shòu* in sichelförmiger Treiberkette im Gebirge Wild verfolgen
④argabumbi (*tb*) lang-rogs-byed. *lang roks byed langrokjiyet* (*mo*) ayuulaγulumui *аюулуулмуй* (*tu*) hürküttürādū *hur·k'ot·turadu* 使山上趕獸 *shǐ*

shān shàng gǎn shòu eine sichelförmige Treiberkette Wild verfolgen lassen

[1] Zu qatār vgl. 0747.1. [2] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB.

1004: Fasz. 09:4v 3787–90

①undašambi (*tb*) ˡkhyag-lings-ˡdebs. ⁶*k'yak lings* ⁶*debs kiyak lingdeb* (*mo*) cirɣulamui *чаргуулмуй* (*tu*) qārdā ħaydāydū *karda h'aidaidu* 春雪上趕獸 *chūn xuě shàng gǎn shòu* über gefrorenen Frühlingsschnee auf Schneeschuhen mit Hunden Treibjagd halten

②otori (*tb*) dpyid-lings-ˡdebs. *dp'yid lings* ⁶*debs git ling deb* (*mo*) otur *omop* (*tu*) bahār ʿōṣī[1] *bah'ar ʿoosi* 春日[遊/遊][獵/獵] *chūn rì yóu liè* zur Frühlingszeit von wenigen Leuten abgehaltene kleine Treibjagd

③muran (*tb*) sha-ngu'i-lings-ˡdebs. *ša ng'oi/ng'ui lings* ⁶*debs šaaui ling deb* (*mo*) urumdal *урамдал* (*tu*) būġï ō *buᵛei oo* 哨鹿圍 *shào lù wéi* zur Zeit der Hirschbrunft abgehaltene Treibjagd

④murambi (*tb*) sha-ba-ˡbod. *ša ba* ⁶*bod šawa bot* (*mo*) urumdamui *урамдмуй* (*tu*) būġï ātādū *buᵛei atadu* 哨鹿 *shào lù* mit der Lockpfeife Hirsche jagen

[1] P *bahār* spring, beginning of summer; a blossom; orange-flower; a Buddhist temple; an idol; the harem of a prince; camomile, anthemis; etc. (SG 209).

1005: Fasz. 09:5r/0517 3791–4

①ficambi (*tb*) gling-bu-ˡbud. *gling bu* ⁶*bud lingbu but* (*mo*) šobsiɣurdamui *шовшуурдмуй* (*tu*) čūr qačīrādū *cur kaciradu* 哨鷹 *shào páo* mit der Lockpfeife Wild locken

②karan[1] (*tb*) rgyang-so. *rgyang so jang so* (*mo*) qaraɣ-a *xapaa* (*tu*) bāq[2] *bak* [遠/遠] 瞭望 *yuǎn liào wàng* hohe Warte, weite Aussicht, Lustschloß, Belvedere

③karambi[3] (*tb*) rgyang-so-sta. *rgyang so sd'a jang-so da* (*mo*) qaramui *хармуй* (*tu*) bāqādū[4] *bakadu* 瞭望 *liào wàng* von hoher Warte weit ausschauen, in die Ferne schauen

④fere (*tb*) lings-mdo. *lings mdo ling do* (*mo*) töb *mөө*[5] (*tu*) āyāġï tūf *ayaᵛei tub* 圍[底/底][6] *wéi dǐ* beim Kesseltreiben die mittlere Standarte

[1] Vgl. mo. *xaraɣ=a*. [2] PEK: Unter „b" fehlt der Punkt. [3] Vgl. mo. *xaramui*. [4] Unter „b" fehlt der Punkt. [5] GZS: *ayorooz (yorool), tōw.* [6] Vgl. TB.

1006: Fasz. 09:5v 3795–8

①meiren (*tb*) lings-zur. *lings zur ling sur* (*mo*) sübege *сүвээ* (*tu*) mūrī *muri* 圍肩 *wéi jiān* auf der Treibjagd die zu beiden Seiten der mittleren Standarte marschierenden Seitenstandarten (副纛)

②gala (*tb*) lings-ru. *lings ru ling ru* (*mo*) ɣar *гар* (*tu*) qōl *kol* 圍[翼/翼] *wéi yi* Flügel einer Aufstellung

③uturi (*tb*) lings-mjug. *lings mjiyuk ling juk* (*mo*) otu *ом* (*tu*) ūč *uci/učᵢ*[1] 圍兩頭 *wéi liǎng tóu* Ende der Treiberkette

④hoihan (*tb*) go-ba. *go ba g'o wa* (*mo*) qomurɣ-a *хомрго* (*tu*) qūmārġān *kûmargan* 圍[場/場] *wéi chǎng* Kessel bei der Treibjagd

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. 1007.4 und BL.

Jagd, 2.

①aba saha-i hacin. jai. (*tb*) lings-dang-byes-kyi-skor. gnyis-pa. *lings dang byes g'yi sg'or gniyis p'a lingdang jeigi g'or niba* (*mo*) aba ayan-u jüil. d'ed[1]. *Ав аяны зүйл. Дэд.* (*tu*) ōmō=nīng qışmī īkīnğī[1] *oo·moo=ning keismi ikinji* 畋[獵/獵][類/類]. 第二. *tián liè lèi. dì'èr.*

[1] Zu ōmō vgl. 0997.4. Zu qışmī vgl. 0001.3.

1007: Fasz. 09:6r/0518 3799–801

②aba sindambi (*tb*) lings-gdab. *lings gadab/gdab lingdab* (*mo*) aba talbimui *ав мавшмуй* (*tu*) ōqōyādū *oo·koyadu* 放圍 *fàng wéi* das Treiben aufstellen

③aba sarambi (*tb*) lings-bkye. *lings bg'ye lingje* (*mo*) aba taramui *ав мармуй* (*tu*) ōyūrūtādū *oo·yurutadu* 撒圍 *sā wéi* die Treiberkette entfalten

④uturi feksimbi (*tb*) skor-rgyug-gtong. *sg'or rgyuk gd'ong g'orgiyuk dong* (*mo*) otu dobtulumui *ом довтолмуй* (*tu*) ūč čafādū *uči capadu* 跑[蠶/蠶] 合圍 *pǎo dào hé wéi* auf beiden Enden der Treiberkette nach Kräften rennen, um den Kessel zu schließen

1008: Fasz. 09:6v 3802–5

①uturi acambi (*tb*) lings-sna-ˡgrig. *lings sna* ⁶*grik ling na rik* (*mo*) otu abulčamui *ом авалцмуй* (*tu*) ūč qōšūlūdū *uči kûšuludu* 合圍 *hé wéi* beide Enden der Treiberkette vereinigen, um den Kessel zu bilden

②ibembi (*tb*) mdun-du-bsnur. *mdun du bsnur dundu nur* (*mo*) dabsimui *давшмуй* (*tu*) kīrādū *kiradu* 前[進/進] *qián jìn* auf der Treibjagd beim Einkreisen vorrücken

③dasambi (*tb*) tshags-sgrigs. *tshaks sgriks tshakrik* (*mo*) jasamui *засмуй* (*tu*) yāṣāydū/yaṣāydū *yasaidu* 整圍 *zhěng wéi* sich auf der Treibjagd nach der Mitte ausrichten

④anambi (*tb*) lings-ˡded. *lings* ⁶*ded lingdet* (*mo*) tülkimüi *мулхмуй* (*tu*) ītī-rīb yürüydū *itirib yuruidu* 推圍 *tuī wéi* die Treiber weitere Abstände nehmen lassen

1009: Fasz. 09:7r/0519 3806–9

①gocimbi (*tb*) lings-'then. *lings ⁶ten lingten* (*mo*) tatamui *mamмуй* (*tu*) qōrūydū *koroidu* [緊/緊] 圍 *jǐn wéi* (sich) zusammenziehen
②dosikabi (*tb*) lings-gzhug. *lings gzhuḳ ling suk* (*mo*) oruǰi *орюс* (*tu*) kīrīb·tū *kiribtu* [進/進] 去了 *jìn qù le* auf der Treibjagd vorgerückt sein
③milarabumbi (*tb*) phyir-dkye. *pyir dg'ye cir giye* (*mo*) čalayilγamui *цалайлгамуй* (*tu*) ārqaṣīġä yāndūrūydū *arkasi·ga yanduroidu* 展開 *zhǎn kāi* lockern, öffnen
④wainahabi[1] (*tb*) lings-lus. *lings lus linglui* (*mo*) bulungnaǰi *булагнаж* (*tu*) qīl·dī *ḳeṽildi/keildi* 歪斜了 *wāi xié le* beim Kesseltreiben einen Bogen bilden

[1] Hauer: *wainambi.*

1010: Fasz. 09:7v 3810–3

①tamambi (*tb*) bcum. *bǰiyum jum* (*mo*) tamamui *мамму́й* (*tu*) fūṣ·lāydū *pus·laidu* [收/收][攏/攏] *shōu lǒng* beim Kesseltreiben die Leute an einer Stelle sammeln
②ter seme[1] (*tb*) tshags-snyoms. *tshaks sniyoms tshak niom* (*mo*) teri tegsi *мэр мэгш* (*tu*) yaṣāvụ[2] *yasa·u* 整齊貌 *zhěng qí mào* schimmernde Wehr
③ter tar seme[3] (*tb*) khrig-snyoms. *k'riḳ sniyoms cik niom* (*mo*) teb tegsi, basa yab qub kiǰü kememüi *мэв мэгш, бас яв хув хийж хэмээмуй* (*tu*) yāṣāq maṣāq *yasak masak* 整齊貌[4] *zhěng qí mào*[5] schimmernde Wehr
④far seme[6] (*tb*) lings-'thug. *lings ⁶tuḳ ling tuk* (*mo*) baγsim=a *багшим* (*tu*) f.īq.ır f.īq.ır *pikeir pikeir* 人馬衆多 *rén mǎ zhòng duō* (Mensch und Pferd) in großer Zahl sein, wimmeln

[1] Hauer: Dasselbe wie ter tar seme 1010.3. [2] A vokalisiert. Zu yaṣāvū vgl. 0856.2. Vgl. Abb. auf S. 270. [3] Hauer: Dasselbe wie ter seme 1010.2. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng [6] Hauer: *far sembi.*

1011: Fasz. 09:8r/0520 3814–7

①horibumbi (*tb*) ri-dwags-skor. *ri dowaks sg'or ridak g'or* (*mo*) qoriγdamui *хоригдмуй* (*tu*) qabāydū *kabaidu* 獸被圍住 *shòu bèi wéi zhù* (Tiere) eingeschlossen werden, eingesperrt werden
②kûwarabumbi (*tb*) lings-su-chud. *lings su ciyud lingsucut* (*mo*) qoriyalaγdamui *хорооллогдмуй* (*tu*) qūrūydū *kûruidu* 獸被圈住 *shòu bèi quān zhù* (Tiere) umzingelt werden, umschlossen werden
③ahûrambi (*tb*) khus-'debs. *kus ⁶debs kui deb* (*mo*) üglemüi *үглэмүй* (*tu*) ĥürküt·tādū *hur·k'ot·tadu* 嚇伏卧獸 *xià fú wò shòu* lagerndes Wild durch Geschrei aufscheuchen
④ahûri hûyari (*tb*) khus-'byin. *kus ⁶byin kui gin* (*mo*) üglelge küglelge *үглэлгэ хөглөлгө* (*tu*) būkdāš·gän *bukdaši·g'an* 嚇卧獸[聲/聲] *xià wò shòu shēng* Schrei der Jäger beim Einkreisen lagernden Wildes

1012: Fasz. 09:8v 3818–21

①gûi gûi (*tb*) bshur-sgra. *bšur sgra šur ja* (*mo*) γ'ayid'/γayid' jeü *гайд эүү* (*tu*) ĥāyqırnādū *h'aikeir·nadu* 趕獸[聲/聲] *gǎn shòu shēng* Ruf beim Verfolgen von Wild
②kaican (*tb*) ki-'debs. *gi ⁶debs[1] gi deb* (*mo*) qaskirul *хашгирал* (*tu*) ṣūrān·lagān *soran·lag'an* 上風吶喊射麅 *shàng fēng nà hǎn shè páo* Schreien, Zuschreien auf der Jagd
③šurdembi (*tb*) skor. *sg'or g'or* (*mo*) toγurimui *моўрмуй* (*tu*) ārkīb yūrūydū[2] *arkib yuruidu* 轉[迷/迷] 卧獸 *zhuàn mí wò shòu* (Wild) einkreisen, umkreisen, umzingeln
④darimbi (*tb*) mgo-rgyug. *mgo rgyuḳ g'oruk* (*mo*) daγarimui *даўрмуй* (*tu*) čāmdūydū *camduidu* 獸擦人[過/過] *shòu cā rén guò* streifen

[1] PEK: Gerundetes „g“! [2] A vokalisiert. Vgl. Abb. auf S. 270.

1013: Fasz. 09:9r/0521 3822–5

①hishambi (*tb*) sta-zur-rgyug. *sd'a zur rgyuḳ dasur juk* (*mo*) qabirumui *хавирмуй* (*tu*) ṣūngūydū *sunguidu* 獸挨[著/著][過/過] *shòu'āi zhe guò* entlangstreifen, streifen, schrammen, bürsten, wetzen
②gabtambi (*tb*) mda'-'phen. *mdā ⁶pen da pen* (*mo*) qarbumui *харвамуй* (*tu*) ātādū *atadu* 射獸 *shè shòu* mit dem Bogen oder der Lanze nach Tieren schießen
③niyamniyambi (*tb*) rta-mda'-'phen. *rd'a mdā ⁶pen da da pen* (*mo*) namnamui *намнамуй* (*tu*) āṭ·līq ātādū *at·lik atadu* 馬上射[獸/獸] *mǎ shàng shè shòu* zu Pferde Bogen schießen
④kargama hûwalame niyamniyambi (*tb*) phyi-mda'-rgyag. *pyi mdā rgyak cimda jak* (*mo*) qudurγan γudus namnamui *хударган гудас намнамуй* (*tu*) qīqū/qīġū ātādū[1] *keṽu atadu* 抹[鞦/鞦] 射 *mǒ qiū shè*[2] sich umwendend über die Kruppe weg schießen

[1] PEK: Konjektur auf Basis der manjurischen Transkription, bestätigt durch BL. [2] mā qiū shè

1014: Fasz. 09:9v 3826–9

①tufun de gaifi niyamniyambi (*tb*) mda'-'thur-rgyag. *mdā ⁶tur rgyak da turjak* (*mo*) dörügen-ü door=a namnamui *дөрөөний доор намнамуй* (*tu*) üzāngü·lāb ātādū *udzang·gu·lab atadu* [對/對] 鐙射 *duì dèng shè* verfolgtes Wild aus nächster Nähe schießen
②meifen dabali niyamniyambi (*tb*) log-mda'-rgyag. *lok mdā rgyak lokda jak* (*mo*) dabalidun namnamui *дабалидан намнамуй* (*tu*) ūnglāb ātādū *unglab atadu* [繞/繞] 馬脖子射 *rào mǎ bó zi shè* über den Hals des Pferdes schießen
③forgošome niyamniyambi (*tb*) lag-mda'-brje. *lak mdā brjiye lakda je* (*mo*) ularin namnamui *улиран*

намнамуй (*tu*) ūng ṣōl ātādū *ung/sul atadu* 換手射 *huàn shǒu shè* beim Bogenschießen zu Pferde den schußbereiten Bogen plötzlich nach der andern Seite wenden

④burgašame niyamniyambi (*tb*) mda'-rub-byed. *mdā rub byed darub jet* (*mo*) burgiratal=a namnamui *бургиртал намнамуй* (*tu*) talāšīb ātādū[1] *talašib atadu* 爭射 *zhēng shè* zu Pferde um die Wette auf Wild schießen

[1] Zu talāš vgl. 0496.2.

1015: Fasz. 09:10r/0522 3830–2

①miyoocalambi (*tb*) me-mda'-rgyag. *me mdā rgyak meda jak* (*mo*) buudamui *буудмуй* (*tu*) mīltīq/mīlṭīq ātādū[1] *miltik atadu* 放鎗 *fàng qiāng* mit der Flinte schießen

②gidalambi (*tb*) mdung-'debs. *mdung ʃdebs dung deb* (*mo*) jīdalamui *жадалмуй* (*tu*) nayzā·lāydū[2] *naidza·laidu* 槍扎 *qiāng zhā* mit der Lanze stechen, die Lanze gebrauchen

[1] Zu mīlṭīq vgl. 1077.3. [2] Denominales Verb zu nayzā, vgl. 0573.4.

Jagd, 3.

③aba saha-i hacin. ilaci. (*tb*) lings-dang-byes-kyi-skor. gsum-pa. *lings dang byes g'yi sg'or gsum p'a lingdang jeigi g'or sumba* (*mo*) aba ayan-u jüil. ɣ'urbaduɣar./ɣurbaduɣar. *Аб аяны зүйл. Гурабдугаар.* (*tu*) ōmō=nīng qıṣmī üčüngī[1] *oo·moo=ning keismi yucunji* 畋[獵/獵][類/類]. 第三. *tián liè lèi. dì sān.*

④arcambi (*tb*) 'phred-mcod/gcod.[2] ʃ*pred gzriyod pret jot*[3] (*mo*) oɣtulumui *орголмуй* (*tu*) tūṣūb ātādū *tusub atadu* 截岔 *jié chà* den Weg abschneiden, versperren, verlegen

[1] Zu ōmō vgl. 0997.4. Zu qıṣmī vgl. 0001.3. [2] Schreibung wird durch das Manjurische nahegelegt und durch BL bestätigt. [3] BL: *peret jot.*

1016: Fasz. 09:10v 3833–6

①ura tebumbi (*tb*) rgyab-'khor. *rgyab ʃk'or jab k'or* (*mo*) qoyiɣur saɣulɣamui *хойгуур суулгамуй* (*tu*) tūṣūb yāndūrādū *tusub yanduradu* [攔/攔] 獸使回 *lán shòu shǐ huí* getriebenes Wild von hinten verfolgen

②dalimbi (*tb*) khyu-'ded. *k'yu ʃded cu det* (*mo*) taɣumui *туумуй* (*tu*) qōglāb yāndūrādū *koklab yanduradu* 趕獸使回 *gǎn shòu shǐ huí* getriebenes Wild vor sich her treiben

③daribuha (*tb*) mda'-khel. *mdā kel da kel* (*mo*) daɣariɣdaba *дабраздаа* (*tu*) yarālīk būldī *yara·lik buldi* [些/些] 微射[著/著] *xiē wēi shè zháo* wurde gestreift (Wild vom Pfeil)

④abtukûlaha (*tb*) gnad-du-ma-phog. *gnad du ma pok nadu ma pok* (*mo*) ɣ'omuɣuyidaba/ɣomuɣuyidaba *гоомойдоо* (*tu*) yengīl·rāk būldī *yenkeil·rak buldi* 中非致命處 *zhòng fēi zhì mìng chù* stach vorbei

1017: Fasz. 09:11r/0523 3837–40

①kalumime[1] (*tb*) mda'-brud. *mdā brud da burut* (*mo*) qalimdan *халимдан* (*tu*) ğiyādī *jiyadi* 箭[透/透] 皮 *jiàn tòu pí* die Oberfläche streifend getroffen haben

②orgilame[2] (*tb*) skyi-rmas. *sg'yi rmas gimai* (*mo*) kengkeren *хэнхрэн* (*tu*) ṣïzīb tagdī *sydzib takdi* 箭[鉄/鐵] 半[邊/邊]劃[著/著][3] *jiàn tiě bàn biān cèng zháo* „ritzend getroffen haben" sagt man, wenn die Schneide des Pfeiles die Haut nur geritzt hat

③kanggarame[4] (*tb*) mda'-zur-brud. *mdā zur brud da sur burut* (*mo*) qangɣaran *хангаран* (*tu*) ṣürmādādī *sur·madadi* 射[著/著] 皮毛[5] *shè zháo pí máo* mit einem Streifschuß getroffen haben

④nerebumbi (*tb*) bsnon-mda'-rgyag. *bsnon mdā rgyak nonda jak* (*mo*) nermemüi *нэрмэмүй* (*tu*) yārālīğ=nī ātādū *yara·lik=ni atadu* 重射[傷/傷] 獸 *chóng shè shāng shòu* auf ein verwundetes Wild weiter schießen

[1] Hauer: *kalumime goiha.* [2] Hauer: *orgilame goiha.* [3] 劃siehe Fußnote zu 0953.2. [4] Hauer: *kanggarame goiha.* [5] TB: 射着皮毛。

1018: Fasz. 09:11v 3841–4

①sekseri (*tb*) mda'-zug. *mdā zuk da suk* (*mo*) ɣ'oǰuyital=a/ɣoǰuyital=a *гожүүтол* (*tu*) qānādī *kanadi* 箭釘住 *jiàn dìng zhù* abstehend

②hadahai (*tb*) mda'-khur. *mdā kur da kur* (*mo*) qadaɣsaɣar *хадсаар* (*tu*) qadāldī *kadaldi* [帶/帶][著/著] 箭[1] *dài zhe jiàn* festgenagelt, unverwandt

③damjalame[2] (*tb*) mda'-thal. *mdā tal da tal* (*mo*) dangnan *дагнан* (*tu*) teegīb tūğarālāb qāčqān *tiyegib tuʏara·lab kačikan* 箭[穿/穿][透/透][橫/橫][担/擔] *jiàn chuān tòu héng dàn* durchbohrend getroffen haben

④damjatala (*tb*) mda'-thal-byung. *mdā tal byong/byung*[3] *da taljung* (*mo*) dangnatal=a, basa damnatal=a kememüi *дагнатал, бас дамнатал хэмээмүй* (*tu*) ötüb tūğarālāb qāčqān *utub tuʏara·lab kačikan* (箭穿透橫擔)[4] *jiàn chuān tòu héng dàn*[5] durchbohrend getroffen haben

[1] TB: 帶着箭。 [2] Hauer: *damjalame goiha.* [3] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng

1019: Fasz. 09:12r/0524 3845–8

①fondo (*tb*) phug-thal. *puḳ tal puk tal* (*mo*) šubtu *шүвт* (*tu*) ötkäzdī *utg'adzidi* [穿/穿][透/透] *chuān tòu* (hin)durch
②tos seme (*tb*) thags-se-phug. *taks se puḳ takse puk* (*mo*) tos kijü *moc хүйж* (*tu*) tūġarā ötgazgān *tu'ara utg'adz·g'an* [直/直][透/透] 狀 *zhí tòu zhuàng* durchschlagend (Pfeil oder Waffe)
③lifa (*tb*) gting-phigs. *gd'ing piḳs ding pik* (*mo*) baγtaratal=a *баатарлал* (*tu*) bak kīrdī *bak kirdi* 深中 *shēn zhòng* tiefhinein
④dafun sain (*tb*) lag-lci. *lak ljï lak gi* (*mo*) γar kündü *гар хүнд* (*tu*) tak·kānnī ābdān[1] *tak·k'an=ni abdan* 中獸深 *zhòng shòu shēn* schwer getroffen

[1] Vgl. evtl. P *takān* a push, a shock, a shake (SG 317). Zu ābdān vgl. 1407.2.

1020: Fasz. 09:12v 3849–52

①dafun ehe (*tb*) lag-yang. *lak yang lak yang* (*mo*) γar könggen *гар хөнгөн* (*tu*) tak·kānnī yamān[1] *tak·k'an=ni yaman* 中獸淺 *zhòng shòu qiǎn* leicht getroffen
②tomortai (*tb*) skyen. *sg'yen jen* (*mo*) čoqumqan *чохомхон* (*tu*) xōb tagdī[2] *hob takdi* 正中 *zhèng zhòng* gerade ins Ziel gehend
③fenfuliyer tuheke (*tb*) ri-dwags-rme-ma-kha-sa-la-gtad-nas-'gyel-ba. *ri dowaks rme ma k'a sa la gd'ad nas ᶠgyel ba ridowakme mak'a sala datnai giyel-wa* (*mo*) türügüleber unabai/unaba *мүргүлээр унаа* (*tu*) yarāṣī yergä tīgīb yiqīldī *yarasi yerg'a tigib ʸikeildi* 獸中[傷/傷] 口[著/著] 地倒狀[3] *shòu zhòng shāng kǒu zhuó dì dǎo zhuàng* fiel beim ersten Schuß verwundet zu Boden
④hib seme (*tb*) gting-du-zug. *gd'ing du zuḳ dingdu dzuk* (*mo*) čibkitel=e *чивхүүмэл* (*tu*) ħūrmāydī *hur·maidi* 深入狀 *shēn rù zhuàng* derb treffend (Schuß)

[1] Vgl. evtl. P *takān* a push, a shock, a shake (SG 317). Zu yamān vgl. 1407.2. [2] Vgl. P *xūb* good; beautiful, elegant, pleasant, graceful, lovely, amiable, charming, excellent, gracious; beautifully, excellently; firm, strong (SG 481). [3] BL und TB/TIS: — 箭即倒狀。

1021: Fasz. 09:13r/0525 3853–6

①lib seme (*tb*) gting-du-bsnun. *gd'ing du bsnun dingdu nun* (*mo*) baγta *баатаа* (*tu*) ötkazīb ṣāyqān *utg'adzib saigan* [刺/刺] 入狀 *cì rù zhuàng* aufgespießt
②dahalambi (*tb*) rjes-bsnyeg. *rjiyes bsniyek jei niyek* (*mo*) daγalalčamui *даалалцмүй* (*tu*) ārgāšādū *arg'ašadu* [追/追] 趕[傷/傷] 獸 *zhuī gǎn shāng shòu* auf den Fersen sein
③songko faitambi (*tb*) rjes-'ded. *rjiyes ᶠded jei det* (*mo*) mör oγtulumui *мөр огтолмуй* (*tu*) īz baqādū *idz bakadu* [尋/尋][踪/蹤][1] *xún zōng* die Fährte eines angeschossenen Wildes verfolgen
④oihorilahabi (*tb*) ṛams/rmas-ma-stor.[2] *ṛmas ma sd'or mai mador* (*mo*) naγurdajï *наагуурдаж* (*tu*) yarālīk qılīb yütürübdū *yara·lik keilib yuturubdu* [傷/傷] 輕不得 *shāng qīng bù dé* „man ist nachlässig gewesen" sagt man, wenn der Jäger eines weidwunden Wildes nicht habhaft wird

[1] BL, TB und PEK gleich. [2] Manjurische Umschriften legen rmas nahe, bestätigt durch BL.

1022: Fasz. 09:13v 3857–60

①banihûn (*tb*) rmas-ma-zin-nges. *rmas ma zin ṇg'es/ng'es mai masin ei* (*mo*) örisdeji *өрсдөж* (*tu*) yarālīq qılīb tāftī *yara·lik keilib tabti* [傷/傷] 重必得 *shāng zhòng bì dé* weidwund
②baharakû songko (*tb*) rjes-stor. *rjiyes sd'or jei dor* (*mo*) olqu ügei mör *олохгүй мөр* (*tu*) īz tāpīlġūṣūz *idz tapilᵛu·sudz* 不得的[踪/蹤] 跡 *bù dé de zōng jì* unzuverlässige Fährte[1]
③bahara songko (*tb*) rjes-zin. *rjiyes zin jei sin* (*mo*) olqu mör *олох мөр* (*tu*) īz tāṣilġūdīk *idz tapilᵛu·dak*[2] 可得的[踪/蹤] 跡 *kě dé de zōng jì* zuverlässige Fährtes[3]
④mayan sain (*tb*) 'grub-skyen. ᶠ*grub sg'yen jub jen* (*mo*) jor sayin *зор сайн* (*tu*) dūlūq *duluk* [彩/彩] 頭好 *cǎi tóu hǎo* beim Kesseltreiben sind viele Tiere erlegt worden

[1] schweißlose Fährte, die das Entkommen, des angeschossenen Wildes anzeigt. [2] BL: *idz tabᵛu·dak.* [3] Spur, auf der Schweiß das Einholen des weidwunden Wildes verheißt.

1023: Fasz. 09:14r/0526 3861–4

①gala dacun (*tb*) 'phong-skyen. ᶠ*pong sg'yen pong jen* (*mo*) qabutai *хавтай* (*tu*) qōl čūṣ[1] *kol cus* 手快 *shǒu kuài* mit der Hand geschickt
②šolonggo (*tb*) shu-ru-ma. *šu ru ma šu ru-ma* (*mo*) šumaγai *шүүмгай* (*tu*) āyān·līḳ/āṣān·līḳ[2] *asan·lik* 從容 *cōng róng* gewandt
③galju (*tb*) ngar-ma. *ng'ar ma arma* (*mo*) γaljuu *галзуу* (*tu*) qōlī čūṣt[1] *koli cus* 手快肯中 *shǒu kuài kěn zhòng* flinker und sicherer Schütze
④mergen (*tb*) rngon-la-sgrin. *rng'on la sgrin on-la rin* (*mo*) mergen *мэргэн* (*tu*) ātīṣ·līq *atiši·lik* 善獵人 *shàn liè rén* ausgezeichneter Jäger

[1] Zu čūṣ vgl.1462.1. [2] PEK: Ein diakritischer Punkt fehlt. Zu āṣān vgl. 2605.1.

1024: Fasz. 09:14v 3865–8

①giyahûn maktambi (*tb*) bye'u-khra-gtong-. *byeu k'ra gd'ong jei/jeu cadong*[1] (*mo*) qarčaγai orkimui *харцгай оргимуй* (*tu*) qārčīqä qūš·lāydū[2] *karci·ga kûši·laidu* 放鷹 *fàng yīng* den Falken hochwerfen, d. h. loslassen
②indahûn sindambi (*tb*) khyi-gtong-. *k'yi gd'ong ci dong* (*mo*) noqai talbimui *нохой тавимуй* (*tu*) īt qōyādū *it koyadu* 放狗 *fàng gǒu* die Hunde loslassen

③ cukulembi (*tb*) khyi-rbod. *k'yi rbod ci bot* (*mo*) tukirumui *myxupмyй* (*tu*) yũgürtādū *yuk'or·tadu* 嗾狗 *sǒu gǒu* Hunde hetzen
④ cu[3] (*tb*) sho-sho. *šo šo šo šo* (*mo*) tu *myy* (*tu*) tū *tu* 嗾狗[聲/聲] *sǒu gǒu shēng* husch! kß!

[1] Vgl. BL. [2] PEK: Dem „s" fehlt ein Punkt. Vgl. Abb. auf S. 270. [3] Hauer: *cu seme.*

1025: Fasz. 09:15r/0527 3869–71

① aba bargiyambi (*tb*) lings-sdud. *lings sdud ling dut* (*mo*) aba quriyamui *aв xypaaмyй* (*tu*) ō yiġādū *oo ʸiʸadu* [收/收] 圍 *shōu wéi* die Treiberkette einziehen
② kiyab seme (*tb*) khrig-se. *k'riḳ se cikse* (*mo*) yabkitel=e *явхyйmэл* (*tu*) bir yerdä tōxtāġān[1] *bir yer·da tuhata·gan* 團聚狀 *tuán jù zhuàng* (die Treiberkette) gestrafft
③ cak seme (*tb*) khrig-ge-bsdus. *k'riḳ ge bsdus cige dui* (*mo*) yaγsital=a *ягшmал* (*tu*) yiġīlīb tūrġān *i·keilib turgan*[2] 整齊貌 *zhěng qí mào* wie eine Mauer, unverrückbar, festgewurzelt, fest

[1] Zu tōxtā vgl. 0048.1. [2] So auch BL.

11b.2 Spiel mit Jagdfalken und Hunden.

① giyahûn indahûn efire hacin. (*tb*) khra-khyi-rtse-ba'i-skor. *k'ra k'yi rdze/rtse bai sg'or*[1] *caci dzewei g'or* (*mo*) qarčaγai noq'ai/noqai naγadqu jüil. *Харцгай нохой наадах зүйл.* (*tu*) qūš īt=nī ōynāydūġān qışmī[2] *kûši it=ni weinaidu·gan keismi*[3] 頑鷹犬[類/類]. *wán yīng quán lèi.*

[1] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [2] Zu qışmī vgl. 0001.3. [3] So auch BL.

1026: Fasz. 09:16r/0528 3872–4

② alimbi (*tb*) khra-'dzin. *k'ra ᵍdzin ca dzen* (*mo*) barimui *баримyй* (*tu*) qōndūrādū *konduradu* 架鷹 *jià yīng* Falken auf die Hand nehmen
③ dobumbi (*tb*) khra-gdang-la-rtod. *k'ra gdang la rd'od ca dangla dot* (*mo*) saγulγamui *суулгамyй* (*tu*) qonādū/qōnādū *konadu* 蹲鷹 *dūn yīng* Jagdfalken auf das Sitzgestell setzen
④ yasatabumbi (*tb*) gnyid-gcog. *gniyid gžiyok nit jok* (*mo*) döligülümüi *дөлγγлмyй* (*tu*) tūnatādū *tunatadu* 熬鷹 *áo yīng* in der Nacht den Falken die Augen nicht zutun lassen

1027: Fasz. 09:16v 3875–8

① bolimbi (*tb*) khra-'bod. *k'ra ᵍbod ca bot* (*mo*) uriyadamui, basa ukimui kememüi *уриадмyй, бас yхимyй хэмээмyй* (*tu*) īn·dāydū *in·daidu* 喚鷹 *huàn yīng* (an)locken
② bolibumbi (*tb*) khra-'bod-'jug. *k'ra ᵍbod ᵍjiyuḳ ca bot juk* (*mo*) uriyadaγulumui *уриадγулмyй* (*tu*) īn·dātādū *in·datadu* 使喚鷹 *shǐ huàn yīng* (an)locken lassen
③ isibumbi (*tb*) lobs-'jug. *lobs ᵍjiyuḳ lob juk* (*mo*) buulimui *бyyлимyй* (*tu*) būlūq berādū *buluk beradu* 初次調練鷹狗 *chū cì tiáo liàn yīng gǒu* junge Falken und Hunde auf Hasen und Fasanen abrichten
④ darambumbi (*tb*) ngar-slob. *ng'ar slob ar lob* (*mo*) eremsigülümüi, basa amtasiγulumui kememüi *эрэмшγγлмyй, бас амтшγγлмyй хэмээмyй* (*tu*) būlūydū *buluidu* 調練應狗 *tiáo liàn yīng gǒu* abgerichtet werden

1028: Fasz. 09:17r/0529 3879–82

① darakabi (*tb*) ngar-lobs. *ng'ar lobs ar lob* (*mo*) eremsiǰi, basa amtasiǰi kememüi *эрэмшиж, бас амтшиж хэмээмyй* (*tu*) bolūb·dū/būlūbdū *bulubdu* 鷹狗熟練 *yīng gǒu shú liàn* abgerichtet (von Falken und Hunden)
② hukšembumbi (*tb*) lo-'khor. *lo ᵍk'or longk'or* (*mo*) kögsilegülümüi *хөгшγγлмyй* (*tu*) tūlā tūtādū *tula tutadu* 籠鷹 *lóng yīng* (die Falkenkappe) auf dem Kopf tragen lassen, Falken halten
③ hetumbumbi (*tb*) lor-gso. *lor gso lorso* (*mo*) tuulγamui *myyлгамyй* (*tu*) tūlākdīn čaqādū *tulak·din cakadu* 養[過/過] 冬 *yǎng guò dōng* durchbringen, über den Winter bringen
④ dobukû (*tb*) khra-ldang. *k'ra ldang ca dang* (*mo*) toγur *моγор* (*tu*) qōnġāq *kon·gak* 鷹架子 *yīng jià zi* Sitzgestell für Jagdfalken

1029: Fasz. 09:17v 3883–6

① tomorhan (*tb*) mgo-thums. *mgo tums g'o tum* (*mo*) malaγ=a/malaγai *малгай* (*tu*) tūmaġā *tumaga* 鷹帽子 *yīng mào zi* Falkenkappe
② daldahan (*tb*) khra-stan. *k'ra sd'an ca dan* (*mo*) debüsker *дөвсгөр* (*tu*) ǧīġ.ō *jʸoo* 墊板 *diàn bǎn* flacher Knochen als Sitzgelegenheit für Jagdfalken
③ honggon (*tb*) gYer-kha. *gyer k'a yerka* (*mo*) qongqu[1] *хонх* (*tu*) qōng·rūġū *kongrʸu* 鈴 *líng* kleine Klingel, Schelle
④ orhon (*tb*) sgro. *sgro jo* (*mo*) örbelge *өрвөлгө* (*tu*) fer[2] *per* 飄翎 *piāo líng* an den Schwanz der Jagdfalken gebundene weiße und schwarze Federn

[1] Vgl. ma. *honggon*, Rozycki: problematic. [2] Evtl. zu P < A *far, farr* beauty, comeliness, ornament, elegance, decoration; light, splendour, brilliancy, lustre; voice, sound; a feather; a torrent of water; justice; government; infliction of punishment; magnificence, glory, power, dignity, dominion, pomp, state (SG 911).
③ Für das Geräusch vgl. 1909.3.

1030: Fasz. 09:18r/0530 3887–90

① sese (*tb*) zangs-skud. *zangs sgud sang gut* (*mo*) γurubki *гyраэхy* (*tu*) zīreṣī *dziresi* 轉軸上

的銅[絲/絲] *zhuàn zhóu shàng de tóng sī* kleine Silber- oder Messingfäden, die den Jagdfalken an den Schwanz gebunden werden

②hûyasun (*tb*) sgrog. *sgrok jok* (*mo*) tuša *myuaa* (*tu*) bāġ *baʸa* [脚/腳] 絆 *jiǎo bàn* Schnur am Fuß des Falken, Fußschnur

③šurdeku (*tb*) 'phyar-ru. *ᶠpyar ru carru* (*mo*) ergigül *эргүүл* (*tu*) tūrgī *turgi* 轉軸 *zhuàn zhóu* an die Füße der Jagdfalken gebundener Ring, der das Drücken der Fußfessel verhindern soll

④sijin (*tb*) thag-pa. *tak p'a takba* (*mo*) sïjïm *шижим* (*tu*) ūzūn bāġ *udzun baʸa* [脚/腳] 線 *jiǎo xiàn* Schnur, Fußleine

1031: Fasz. 09:18v 3891–4

①famha (*tb*) skor-shing. *sg'or šing g'oršeng* (*mo*) sülje *сүлжс* (*tu*) tūxmāq *tuhamak* [繞/繞] 線木軸 *rào xiàn mù zhóu* Holzspule zum Aufwickeln von Schnur

②ošo (*tb*) lag-shubs. *lak šubs lak šub* (*mo*) begelei *бэлий* (*tu*) faị° laị°[1] *pai lai* 三[指/指] 把掌 *sān zhǐ bǎ zhǎng* Lederhandschuh zum Aufsetzen der Jagdfalken

③babuhan[2] (*tb*) mdzug-shubs. *mdzuk šubs dzukšub* (*mo*) quruγutu begelei *хурууш бэлий* (*tu*) beeš qōl·lūq faị° laị°[3] *biyeši kol·luk pai lai* 五[指/指] 把掌 *wǔ zhǐ bǎ zhǎng* fünffingriger Lederhandschuh

④sunta (*tb*) dra-sgye. *dra sgye ragyei* (*mo*) taγarčuγ *маарцаг* (*tu*) tūr xālta[4] *tur halta* 網[兜/兜] *wǎng dōu* auf der Falkenbeize an der Hüfte getragene Netztasche mit Fleisch zum Füttern der Jagdfalken, Jagdtasche

[1] A vokalisiert. Vgl. Abb. auf S. 270. [2] Hauer: Dasselbe wie ošo 1031.2. [3] A vokalisiert. Vgl. Abb. auf S. 270. [4] Vgl. wohl P *tūr* a net (SG 334).

1032: Fasz. 09:19r/0531 3895–8

①haihan (*tb*) skyug-ldad. *sg'yuk ldad jukdat* (*mo*) γoǰu/γoyu *зогоу* (*tu*) ōq šūq *ok šuk* 鷹[蒭/蒭][1] *yīng zhòu* Federn, Knochen, Hanffasern und Haare als Brechmittel zur Magenreinigung der Jagdfalken

②bolikû (*tb*) gYab-rdzas. *gyab rdzas yabdzai* (*mo*) uriy-a *ypua* (*tu*) dal·bāy *dalbai* 諒皮[2] *huǎng pí* Lockspeise

③hahûrakû (*tb*) ske-lcib. *sge ljib gegib* (*mo*) kūjügübči *хүзүүвч* (*tu*) tāṣmā būyūn·čāq[3] *tasma buyun·cak* 狗掐子[4] *gǒu qiā zi* Halsband, an dem man die Hunde packt

④ginggin (*tb*) ske-'dogs. *sge ᶠdoks gedok* (*mo*) γubaǰi *гүвэж* (*tu*) kaṣ·kū *k'asku* 狗項下支棍 *gǒu xiàng xià zhī gùn* am Hals angebundenes, das Beißen des Hundes verhinderndes Holz

[1] MMCK: 鷹轴 [sic!] [2] MMCK: 打号。 [3] Zu tāṣmā vgl. P *tāsma* a strap; hair combed over the forehead (SG 275). [4] MMCK: 狗掏子 [sic!]

1033: Fasz. 09:19v 3899

①sûna (*tb*) khri/khyi-thag.[1] *k'yi tak citak* (*mo*) dörügebči *дөрөөвч* (*tu*) yetalagān tāṣmā[2] *yetalag'an tasma* 牽狗皮條 *qiān gǒu pí tiáo* lederne Hundeleine

[1] Manjurische Umschriften und chinesische Bedeutung legen khyi-thag nahe, bestätigt durch BL. [2] Zu tāṣmā vgl. 1032.3.

11b.3 Heeresgerät und Kriegswaffen, 1.

①coohai agûra-i hacin. uju. (*tb*) dmag-gi-ru-mtshon-skor. dang-po. *dmak Gi ru mtshon sg'or dang p'o maki rumtshon g'or dangbo* (*mo*) čirig-ün ǰebseg-ün jüil. terigün. *Цэргийн зэвсгийн зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) čirīk ǧābdūq-nīng qıṣmī birīnǧī[1] *cirik jabduk-ning keismi birinji* 軍器[類/類]. 第一. *jūn qì lèi. dì yī.*

[1] Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

1034: Fasz. 09:20r/0532 3900–2

②agûra hajun (*tb*) ru-mtshon. *ru mtshon rumtshon* (*mo*) ǰer ǰebseg *зэр зэвсэг* (*tu*) ǧābdūq yarāġ *jabduk yarak* 器械 *qì xiè* Schutz- und Trutzwaffen

③saca (*tb*) rmog. *rmok mok* (*mo*) duγulaγ-a *дуулга* (*tu*) dūyūlġā *duyul·ga* 盔 *kuī* Helm

④šabtun (*tb*) ~~rnakhebs~~/rna-khebs[1] *rna kebs nakeb* (*mo*) čibegči *чихэвч* (*tu*) qūlāq dāldāġūč *korak/kolak daldaʸučī*[2] [遮/遮] 耳 *zhē'ěr* Ohrklappen des Helmes zum Schutz der Schläfen und Wangen, Backenstück

[1] PEK: Punkt fehlt, bestätigt durch BL. Vgl. Abb. auf S. 270. [2] Vgl. BL und TB/TIS.

1035: Fasz. 09:20v 3903–6

①monggon hûsikû (*tb*) ske-lcibs. *sge lžibs gegib* (*mo*) qoγulubči *хоолойч* (*tu*) dāldāyaqā *daldayaka* [護/護] 項 *hù xiàng* Halskragen, Halsberge bzw. Ringkragen des Panzers

②iberi (*tb*) gnya'-khebs. *gniyā kebs niyakeb* (*mo*) geǰigebči *гэзгэвч* (*tu*) dūyūlġā qūyrūq *duyul·ga koiruk* 盔尾 *kuī wěi* hinteres Ende des Helmes

③sarbacan (*tb*) ngo-khebs. *ng'o kebs o keb* (*mo*) sarabči *саравч* (*tu*) kīzak[1] *kidzak* 盔簷 *kuī yán* das vorn auf den Helm genagelte, nach vorn vorspringende Eisen

④šerin (*tb*) dbral-khebs. *dbral kebs baral keb* (*mo*) mangnayibči *магнайвч* (*tu*) māng·lāy·čā *mang·laica* 掩額 *yǎn'é* Stirnschutz des Helmes

[1] Evtl. zu P *kažak* the iron hook or goad with which the motions of the elephant are regulated; a crooked stick attached to

a tall post, and provided with balls of gold and silver as marks and prizes to archers; a crooked stick to strike kettle-drums; any kind of hook or crook; etc. (SG 1066).

1036: Fasz. 09:21r/0533 3907–10

①gidacan (*tb*) rmog-thod. *rmok tod mok tot* (*mo*) darubči *дарвч* (*tu*) dūyūl̇ġā-nīng qūlāqï *duyul-ga-ning kolkei/kolakei*[1] [盔/盔][梁/梁] *kuī liáng* Zierat (am Helm)

②yehe (*tb*) rmog-gtsugs. *rmok gtsuks mok dzuk* (*mo*) qobul *хобол* (*tu*) tūngdūrmā *tung-durma* 盔頂上托子 *kuī dǐng shàng tuō zi* das den Scheitel des Helmes bedeckende runde Eisen, Helmplatte

③heteme ilha (*tb*) rmog-rgyan. *rmok rgyan mok giyan* (*mo*) sekümel čečeg *сэхмэл цэцэг* (*tu*) qadāġān mīx[2] *kadagan mihe* 頂盤 *dǐng pán* becherförmiges Eisen auf der Helmspitze zur Aufnahme von Rangknopf und Haarbusch

④corho (*tb*) thod-zhu. *tod zhu tot šu* (*mo*) orui *opoŭ* (*tu*) nay-çāṣī[3] *naicasi* 盔頂上管子 *kuī dǐng shàng guǎn zi* Röhre auf dem Helm zum Einstekken der Helmquasten

[1] PEK: „Zahn" fehlt, vgl. TB/TIS. [2] Zu ma'adä vgl. 1315.4. [3] Zu nay vgl. 0719.1.

1037: Fasz. 09:21v 3911–4

①sonokton (*tb*) phod-ka. *pod g'a potg'a* (*mo*) sonubtur *сонобтор* (*tu*) dūyūl̇gā ğalā *duyul-ga jala* [盔/盔][纓/纓] *kuī yīng* Helmquasten

②halbaha (*tb*) phod-rgyan. *pod rgyan pot giyan* (*mo*) qaraγ-a *xapaa* (*tu*) šaddāṣī[1] *šatda-si* [盔/盔][纓/纓] 頂 *kuī yīng dǐng* eiserner Knopf über den Helmquasten

③kamtu (*tb*) rmog-stan. *rmok sd'an mok dan* (*mo*) tobi *тобь* (*tu*) töfī börk *tupi borke* 盔襯帽 *kuī chèn mào* Filzfutter im Helm

④uḳsin (*tb*) khrab. *k'rab cab* (*mo*) quyaγ *хуяг* (*tu*) quẏāq/qūyāq[2] *koyak* 甲 *jiă* Harnisch, Küraß, Panzer

[1] Vgl. P *šadd, šad* < A *šadd* running; strengthening, confirming, corroborating; doubling a letter; intensifying, emphasizing; etc. (SG 738). [2] Vgl. mo. *xuyaγ*.

1038: Fasz. 09:22r/0534 3915–8

①tuḳtuma (*tb*) a-khrab. *a k'rab acab* (*mo*) begter *бэгтэр* (*tu*) nīm-čā qūyāq[1] *nimaca koyak* 暗甲 *àn jiă* Reiterharnisch

②leli (*tb*) khrab-lcibs. *k'rab ljibs cab jib* (*mo*) aγudam *уудам* (*tu*) zīrä band[2] *dzira ban*[3] [護/護] 甲 *hù jiă* zum Schutz der Achselhöhle vorn am Harnisch angebrachte Panzerplatte

③gahari uḳsin (*tb*) khrab-thung. *k'rab tung cab-tung* (*mo*) degelei quyaγ *дээлий хуяг* (*tu*) fatiħ nimačä qūyāq[1] *pathi nimaca koyak* 甲身 *jiă shēn* Panzerhemd

④yohan uḳsin (*tb*) 'bol-khrab. [fg]*bol k'rab bolcab* (*mo*) mindasu quyaγ *миндас хуяг* (*tu*) ūl-fāq *ulpak* 綿甲 *mián jiă* wattierter Harnisch

[1] Zu nīm-čā vgl. 3257.2. [2] Vgl. P *band* a band, tie, fastening, ligament, ligature, bandage, chain, shackle, fetter, manacle; a knot, joint, belt, girdle, or anything by which bodies are joined, bound, or fastened together; a joint of the finger, knee, or any other part; a mound, dam, dike, or any enclosure of water; a lock; an iron plate, band, or hoop etc. (SG 201f). [3] PEK: Endkonsonant des Turki entfallen.

1039: Fasz. 09:22v 3919–22

①usima (*tb*) bshar-khrab. *bšar k'rab šarcab* (*mo*) sirimel[1] *ширмэл*[2] (*tu*) fīläā ūl-fāq *piliye ulpak* 紮甲 *zù jiă* dickwattierter Streitharnisch

②meiretu (*tb*) phrag-khebs. *prak kebs prak keb* (*mo*) mö'rübči/mörübči[3] *мөрөвч* (*tu*) mürī-lük ūl-fāq *muri-luk ulpak* [護/護] 肩 *hù jiān* Schulterstück des Harnischs

③gaba (*tb*) phrag-shal. *prak šal prak šal* (*mo*) namiy-a *намиа* (*tu*) bal-dam-cī *baldamci* [鴈/雁] 翅 *yàn chì* die drei Eisenstücke hinten am Schulterstück des Harnischs

④hoto (*tb*) shal-'dzin. *šal*[fg]*dzin šal dzin* (*mo*) qulu *хулуу* (*tu*) ṣīnä-band[4] *syna-ban*[5] [鴈/雁] 翅上鐵 *yàn chì shàng tiě* Eisen über dem Schulterstück des Harnischs

[1] TIS: *sirimal.* [2] GZS: *shirmāl, olbog.* [3] Vgl. BL. [4] Entspricht wtl. P *sīna* the bosom, breast, etc. (SG 719) + P *band*, vgl. 1038.2. Vgl. auch P *sīna-band* poitrel of a horse; a stomacher, stays, bodice; a child's bib (SG 719). [5] PEK: Endkonsonant des Turki entfallen.

1040: Fasz. 09:23r/0535 3923–5

①asha (*tb*) gshog. *gšok šok* (*mo*) jīgür *жигүүр* (*tu*) üč fārčā qūyāq[1] *uči parca koyak*[2] [鴈/雁] 翅下[鐵/鐵] *yàn chì xià tiě* auf dem Rückenharnisch unter dem Schulterstück befestigtes Eisen

[1] Zu fārčā vgl. 2906.2. [2] PEK und TB/TIS gleich.

Heeresgerāt und Kriegswaffen, 2.

②coohai agûra-i hacin. jai. (*tb*) dmag-gi-rumtshon-skor. gnyis-pa. *dmak Gi ru mtshon sg'or gniyis p'a maki rumtshon g'or niba* (*mo*) čirig-ün jebsig-ün/jebseg-ün jüil. d'ed'. *Цэргийн зэвсгийн эргэл. Дэд.* (*tu*) čirīk ğābdūq-nīng qışmī īkīnğī[1] *cirik jabduk-ning keismi ikinji* 軍[器/器][類/類]. 第二. *jūn qì lèi. dì'èr.*

③buleku (*tb*) me-long. *me long melong* (*mo*) toli *толь* (*tu*) čahār āynāk/āynak[2] *cah'ar ainak* [護/護] 心鏡 *hù xīn jìng* runder Herzschutz auf dem Harnisch

④ulhitun[3] (*tb*) lag-lcibs. *lak ljibs lakgib* (*mo*) čaγan qarabči *цагаан харавч* (*tu*) yāngčā *yangca* 甲袖 *jiǎ xiù* Überärmel

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Zu āynak vgl. 0664.2. [3] Hauer: Dasselbe wie *ulgitun*.

1041: Fasz. 09:23v 3926–9

①galaktun (*tb*) phu-thung. *pu tung putung* (*mo*) oqur qarabči *охор харавч* (*tu*) yāng ūčī *yang uci* 亮袖 *liàng xiù* Schutzärmel aus feinen Panzerschuppen

②alan (*tb*) lkog-lcibs. *lg'ok ljibs g'okgib* (*mo*) omuruγubči *амруугч* (*tu*) qōbūrġā qūyāq *kobur·ga koyak* 甲前肩 *jiǎ qián jiān* Schulter- und Bruststück des Harnischs

③wacan (*tb*) mchan-khebs. *mciyan kebs can*keb* (*mo*) suγubči *сүүвч* (*tu*) börāk·çā *burak·ca* [護/護] 脇 *hù xié* Achselschutz des Harnisches

④fadu (*tb*) bsnol-kha. *bsnol k'a nolk'a* (*mo*) dabusaγči tasiyabči *давсагч машаавч* (*tu*) yāf·qūč *yab·kûči*[1] [遮/遮][縫/縫] *zhē fèng* Beutel, Täschchen

[1] So auch BL. PEK: Alle anderen Fundstellen von tu. yāf-qūč haben ein */...lguči*.

1042: Fasz. 09:24r/0536 3930–3

①dusihi (*tb*) smad-khebs. *smad kebs matkeb* (*mo*) qormuγči *хормогч* (*tu*) fūs/fūš bad/band[1] *puši·ban*[2] 甲裙 *jiǎ qún* den Bauch deckender Panzerrock

②gocikû (*tb*) pus-khebs. *p'us kebs buikeb* (*mo*) ebüdügči *өвдөгч* (*tu*) tīzlāq·čī *tidz·labci* [護/護][膝/膝] *hù xī* Überhose

③hitha (*tb*) khrab-byang. *k'rab byang cab giyang* (*mo*) tušama/tušam=a *мушам* (*tu*) yāfūrmāq qūyāq *yapurmak koyak* 甲[葉/葉] *jiǎ yè* Panzerschuppe

④hilteri (*tb*) byang-brtsegs. *byang brtseks giyang dzek* (*mo*) qabisu *хавьс* (*tu*) qatārlāġān qūyāq[3] *katar·lagan koyak* 甲裙明[葉/葉] *jiǎ qún míng yè* am Harnisch und Waffenunterrock sichtbar getragene Panzerschuppen

[1] PEK: Diakritika fehlen, vgl. BL und TB. Verm. zu paš·ban, vgl. 3260.4. Vgl. Abb. auf S. 270. [2] So auch TB/TIS. [3] Zu qatār vgl. 0747.1.

③Für das Geräusch vgl. 1908.4.

1043: Fasz. 09:24v 3934–7

①doran (*tb*) byang-rgyud. *byang rgyud giyang jut* (*mo*) mör *мөр* (*tu*) bir qatār qūyāq[1] *bir katar koyak* 一排甲[葉/葉] *yī pái jiǎ yè* Panzerschuppenreihe des Harnischs

②jinggiri/jinggeri[2] (*tb*) phog-mdzer. *pok mdzer pok dzer* (*mo*) malaγayitu qadaγasu *малгайтм хадаас* (*tu*) fi·cūm·lūk mīx[3] *picum·luk mihe* 甲釘 *jiǎ dīng* Nagel am Harnisch

③imete (*tb*) mdzer-phran. *mdzer pran dzer pran* (*mo*) γ'adasu/γadasu *гадас* (*tu*) mīxlāġān *mihe·lagan* 小甲釘 *xiǎo jiǎ dīng* kleiner Nagel

④saca-i temgetu (*tb*) khrab-rtags. *k'rab rd'aks cabdak* (*mo*) duγulaγan-u temdeg *дуулганы тэмдэг* (*tu*) belgü *belgu* [盔/盔][牌/牌] 子 *kuī pái zi* Helmzeichen[4]

[1] Zu qatār vgl. 0747.1. [2] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *jinggeri*. [3] Zu ma'adā vgl. 1315.4. [4] Die hinten am Helm befestigte, nach den Bannerfarben unterschiedene Marke, auf der Name und Rang des Kompanieführers (佐領 *zuǒlǐng*) verzeichnet waren.

1044: Fasz. 09:25r/0537 3938–41

①gidacan (*tb*) ltags-shar. *ld'aks šar dakšar* (*mo*) darubči *дараач*[1] (*tu*) künglāk *kunglak* [盔/盔] 甲[罩/罩] *kuī jiǎ zhào* Schutzhaube des Helmes

②temgetu mahala (*tb*) zhwa-rtags-can. *zhuwa/zhowa rd'aks c'iyan ša dakjan* (*mo*) temdegtü malaγ=a/malaγai *тэмдэгт малгай* (*tu*) belgülük talfak[2] *belgu·luk talpak* 號帽 *hào mào* von Soldaten getragene Kopfbedeckung mit dem Abzeichen ihres Bataillons

③temgetu etuku (*tb*) gos-rtags-can. *gos rd'aks c'iyan goi dakjan* (*mo*) temdegtü debel/degel *тэмдэгт дээл* (*tu*) belgülük ïgīn *belgu·luk eigen/eigin*[3] 號衣 *hào yī* von Soldaten getragene Jacke mit dem Abzeichen ihres Bataillons

④tashangga mahala (*tb*) stag-zhwa. *sd'ak zhuwa/zhowa dakša* (*mo*) bars malaγ=a/malaγai *барс малгай* (*tu*) yōlbārş·līk talfak[2] *yulbarsy·lik talpak* 虎帽 *hǔ mào* Tigermütze der Tigersoldaten

[1] GZS: *daruulga*. [2] Zu talfak vgl. 3239.1. [3] PEK: Zu *eigen* s. Fußnote zu 0666.4.

1045: Fasz. 09:25v 3942–4

①tashangga etuku (*tb*) stag-gos. *sd'ak gos dakg'oi* (*mo*) bars debel/degel *барс дээл* (*tu*) yōlbārş·līk ïgīn *yulbarsy·lik eigen/eigin*[1] 虎衣 *hǔ yī* „Tigerkleid", die Uniform der „Tigertruppe" der Grünen Fahne

②tashangga dusihi (*tb*) stag-gsham. *sd'ak gšam dakšam* (*mo*) bars qormuγči *барс хормогч* (*tu*) yōlbārş·līk paš·band[2] *yulbarsy·lik paši·ban*[3] 虎裙 *hǔ qún* Tigerschurz der Tigersoldaten

③tashangga dobtolon (*tb*) dor-ma-stag-ris. *dor ma sd'ak ris dorma dakri* (*mo*) bars duγtui *барс дүемүй* (*tu*) yōlbārş īšīm *yulbarsy išim* 虎[袴/袴] *hǔ kù* getigerte Überhose der Tigersoldaten

[1] PEK: Zu *eigen* s. Fußnote zu 0666.4. [2] Zu paš·ban vgl. 3260.4. [3] PEK: Endkonsonant des Turki entfallen.

Heeresgerät und Kriegswaffen, 3.

④coohai agûra-i hacin. ilaci. (*tb*) dmag-gi-

ru-mtshon-skor. gsum-pa. *dmak Gi ru mtshon sg'or gsum p'a maki rumtshon g'or sumba* (*mo*) čirig-ün ǰebsig-ün/ǰebseg-ün jüil. γ'urbaduγar./γurbaduγar. *Цэргийн зэвсгийн зүйл. Гурвдугаар.* (*tu*) čirīk ǧābdūq=nīng qışmī üčünçī/üčünǧī[1] *cirik jabduk=ning keismi yucunji* 軍[器/器][類/類]. 第三. *jūn qì lèi. dì sān.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1046: Fasz. 09:26r/0538 3945–8

①beri (*tb*) gzhu. *gzhu šu* (*mo*) numu *нум* (*tu*) yā *ya* 弓 *gōng* Bogen

②gurehelehe beri[1] (*tb*) gzhu-dkris-ma. *gzhu dg'ris ma šu gii ma* (*mo*) sililegsen numu *шиллэсэн нум* (*tu*) tarāmūš·lāġān yā *taramuši·lagan ya* [纏/纏] 筋[弓/弓] *chán jīn gōng* mit Rindersehnen oder Schnüren umwickelter Bogen

③giyangka beri (*tb*) rwa-gzhu. *rowa gzhu rašu* (*mo*) ǰangγ'=a/ǰangγ=a numu *занга нум* (*tu*) fütün baǧïr·lïk yā *putun baγeir·lik ya* [通/通][角/角] [弓/弓] *tōng jiǎo gōng* aus zwei langen Wasserbüffelhörnern zusammengesetzter Bogen, der keines Handgriffes bedarf

④malta beri (*tb*) rwa-gzhu-ring-mo. *rowa gzhu ring mo rašu ringmo* (*mo*) urtuγčin numu *уртагчин нум* (*tu*) qadāġān yā *kadagan ya* 長[角/角][弓/弓] *cháng jiǎo gōng* mit Wasserbüffelhorn bekleideter Bogen

[1] Hauer: *gurehele beri.*

1047: Fasz. 09:26v 3949–52

①jeke beri (*tb*) thud-gzhu. *tud gzhu tutšu* (*mo*) ǰalγasutu numu *залгааст нум* (*tu*) ōlāġān yā *olagan ya*[1] 接腦[弓/弓] *jiē nǎo gōng* Bogen, dessen Hornbelag nicht bis an die Stelle reicht, an der die Sehne befestigt wird

②fatha beri (*tb*) rmig-gzhu. *rmiḳ gzhu mikšu* (*mo*) tabaqai numu *мавхай нум* (*tu*) tūvāq yā *tuwak ya* 牛蹄[弓/弓] *niú tí gōng* Bogen mit angesetzten Rinderklauen

③elje beri (*tb*) nya-gzhu. *niya gzhu niyašu* (*mo*) eljen numu *элжэн нум* (*tu*) ṣer·lïq/ṣer·lïq yā[2] *ser·lik ya* 魚腮[弓/弓] *yú sāi gōng* Bogen aus Walfischbarten

④šuwe uihe beri (*tb*) gzhu-'byams. *gzhu ʃbyams šunjam* (*mo*) ürgülǰi eligetü numu *үргэлж элгэт нум* (*tu*) fütün özlük yā *putun udz·luk ya* [通/通] 面[弓/弓] *tōng miàn gōng* aus einem Horn gearbeiteter Bogen

[1] PEK: „l"-Horn fehlt. Vgl. Abb. auf S. 270. [2] PEK: Es fehlen zwei Punkte auf „ṣ", bestätigt durch BL.

1048: Fasz. 09:27r/0539 3953–6

①jafakû urhubuhe beri (*tb*) 'chang-gzung-ril-po. *ʃciyang gzung ril p'o cangdzung rilbo* (*mo*) ürgülǰi bariγultu numu *үргэлж бариулт нум* (*tu*) qaḅ·z·lïḳ/qaḅḍ·lïk yā[1] *kabdz·lik ya* [通/通] 把[弓/弓] *tōng bà gōng* Bogen mit abgeschrägtem Griff

②muke gocire beri (*tb*) chur-sbyangs-ma. *cur sbyangs ma cur jangma* (*mo*) usu tataqu numu *yc mamax нум* (*tu*) ṣū tārtādūġān yā *su tartadugan ya* 吸水[弓/弓] *xī shuǐ gōng* wtl. „durch ein Rohr Wasser emporsaugender" Bogen

③mukei ihan-i uihe beri (*tb*) chu-glang-ra'i-gzhu. *cu glang rai gzhu cu langrai šu* (*mo*) usun-u üker-ün eber-ün numu *усны үхрийн эврийн нум* (*tu*) ṣū kalā=nīng müngüz yā *su k'ala=ning munggudz ya* 水牛[角/角] 面[弓/弓] *shuǐ niú jiǎo miàn gōng* Bogen aus Wasserbüffelhorn

④buha uihe beri (*tb*) 'brong-ra'i-gzhu. *ʃbrong rai gzhu burong rai šu* (*mo*) buγ=a görügesün eber-ün numu *буга говөсний эврийн нум* (*tu*) qōtāz müngüz yā *kûtadz munggudz ya* 野牛[角/角] 面[弓/弓] *yě niú jiǎo miàn gōng* Bogen aus Wildbüffelhorn

[1] Zu P < A *qabḍ* taking, seizing, arresting, grasping, griping, clutching; keeping back, restraining one's hand from taking hold of; flying or walking swiftly; driving (camels) fast; capture, sequestration, confiscation; receipt, voucher; contraction (SG 952).

1049: Fasz. 09:27v 3957–60

①alha uihe beri (*tb*) chu-glang-ra-khra'i-gzhu. *cu glang ra k'rai gzhu culang racai šu* (*mo*) alaγ eligetü numu *алаг элгэт нум* (*tu*) čūqūr kalā müngüz yā *cukûr k'ala munggudz ya* [花/花] 水牛[角/角] 面[弓/弓] *huā shuǐ niú jiǎo miàn gōng* Bogen aus geflecktem Wasserbüffelhorn

②tehe uihe beri (*tb*) gtso-ra'i-gzhu. *gtso rai gzhu dzorai šu* (*mo*) teke-yin eber eligetü numu *тэхийн эвэр элгэт нум* (*tu*) takä müngüz yā *tag'a munggudz ya*[1] 野羊[角/角] 面[弓/弓] *yě yáng jiǎo miàn gōng* mit Steinbockhorn bekleideter Bogen

③takciha filan (*tb*) shing-gzhu. *šing gzhu šengšu* (*mo*) alanggir *алангар* (*tu*) yaġāč yā *yaγači ya* 木[弓/弓] *mù gōng* Bogen aus Rotfichtenholz ohne Hornbekleidung

④fitheku beri (*tb*) rtse-mda'. *rtse mdā dzemda* (*mo*) qulγubči numu, basa onisutu numu kememüi *хулгавч нум, бас оньст нум хэмээмүй* (*tu*) milṭïq/mīlṭïq yā[2] *miltik ya* 弩[弓/弓] *nǔ gōng* Armbrust

[1] PEK: Diakritikum bei *tag'a*? BL: *tak munggugi ya.* Vgl. Abb. auf S. 270. [2] Zu milṭïq vgl. 1077.3.

1050: Fasz. 09:28r/0540 3961–3

①juru songgiha fitheku beri (*tb*) ltong-gnyis-ma. *ld'ong gniyis ma dongnima* (*mo*) qos onisutu numu *хос оньст нум* (*tu*) tafīš·lïk yā *tapiši·lik ya* 雙機[弩/弩] *shuāng jī nǔ* Armbrust mit doppeltem Mechanismus

②tanggilakû (*tb*) rdel-mda'. *rdel mdā delda* (*mo*) bömbügen numu *бөмбөгөн нум* (*tu*) kamālāk *k'amalak* [彈/彈] 弓 *dàn gōng* Armbrust

Heeresgerät und Kriegswaffen, 4.

③coohai agûra-i hacin. duici. (*tb*) dmag-gi-ru-mtshon-skor. bzhi-pa. *dmak Gi ru mtshon sg'or bzhi p'a maki rumtshon g'or šiba* (*mo*) čirig-ün jebsig-ün/jebseg-ün jüil,/ jüil. dörbedüger. *Цэргийн зэвсгийн зүйл. Дөрөвдүгээр.* (*tu*) čirīk ğābdūq=nīng qışmī törtünçī/törtünğī[1] *cirik jabduk=ning keismi tortonji* 軍器[類/類]. 第四. *jūn qì lèi. dì sì.*

④niru (*tb*) mda'. *mdā da* (*mo*) sumu *сум* (*tu*) ōq *ok* 披箭 *pī jiàn* großer Pfeil zum Schießen auf Großwild und auf Menschen

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1051: Fasz. 09:28v 3964–7

①doroi niru (*tb*) grwa-mda'. *growa mdā jamda* (*mo*) yasal-un sumu *яслын сум* (*tu*) tört qïr·lïk ōq *torte keir·lik ok* 大禮披箭 *dà lǐ pī jiàn* vierschneidiger Paradepfeil

②dokjihiyan niru (*tb*) nyag-phran. *niyak pran niyakpran* (*mo*) jïlan qošuu sumu *жалан хошуу сум* (*tu*) ūčlūq ōq *učï·luk ok* 尖披箭 *jiān pī jiàn* kleiner Pfeil mit abgeflachter Spitze

③teksin niru (*tb*) star-mde'u-ma. *sd'ar mdeu ma dardeu ma* (*mo*) оγтulburi sumu *огтолбор сум* (*tu*) yaşï bāšāq ōq *yasi bašak ok* 齊披箭 *qí pī jiàn* großer Pfeil mit gleichmäßiger Eisenspitze

④uhûma niru (*tb*) mde'u-zla-gam-ma. *mdeu zla gam ma deu dag'ama* (*mo*) eliyen-ü segül sumu *элээний сүүл сум* (*tu*) üyqān bāšāq·lïq ōq *oigan bašak·lik ok* 月[牙/牙] 披箭 *yuè yá pī jiàn* Pfeil, dessen Schneide in der Mitte ausgehöhlt ist

1052: Fasz. 09:29r/0541 3968–71

①hente niru (*tb*) mda'-kheb-tshe-ma. *mdā keb tshe ma da kebtshema* (*mo*) angγ=a sumu *анга сум* (*tu*) şālġū bāšāq *salʷu bašak* [叉/叉] 披箭 *chā pī jiàn* Gabelpfeil

②fasilan niru (*tb*) mde'u-cha-ma. *mdeu ciya ma deu ciyama* (*mo*) ačatu sumu *ачам сум* (*tu*) qārlūġāč qūyrūq ōq *karˡuʷači koiruk ok* [燕/燕] 尾披箭 *yàn wěi pī jiàn* Gabelpfeil

③dolbi niru (*tb*) mda'-phran. *mdā pran da paran* (*mo*) qošuumal sumu *хошуумал сум* (*tu*) kičīk/ kīčīk ōq *kicik ok* 小披箭 *xiǎo pī jiàn* eine Art Pfeil, etwas kleiner als der ma. keifu 1054.4

④tatame niru (*tb*) mde'u-gyog-ma. *mdeu gyok ma deu jokma* (*mo*) aratu qošuumal sumu *apaam хошуумал сум* (*tu*) börī tīlī bāšāq ōq *bori tili bašak ok* 抹角披箭 *mǒ jiǎo pī jiàn* Name einer Pfeilart

1053: Fasz. 09:29v 3972–5

①ijifun niru (*tb*) mda'-so-mang. *mdā so mang da somang* (*mo*) sam sumu *сам сум* (*tu*) šānā/šānā bāšāq ōq[1] *šana bašak ok* 梳脊披箭 *shū jǐ pī jiàn* am Schaft wie ein Kammrücken abgeschrägter Pfeil

②sudu niru (*tb*) mda'-ltong-med. *mdā ld'ong med da dongmet* (*mo*) qusur sumu *хусуур сум* (*tu*) bāšāq·şız ōq *bašak·sydz ok* 無哨披箭 *wú shào pī jiàn* Pfeil ohne Löcher im Pfeilkopf

③jangga niru (*tb*) phag-thi-sbrel-ma. *pak ti sbrel ma pakti brelma* (*mo*) boruγ=a-du sumu *бороом сум* (*tu*) čōrqūrāmā ōq *cor·kûrama ok* 哨子披箭 *shào zi pī jiàn* mit Knochenknopfspitze versehener Pfeil

④hanggai niru (*tb*) mde'u-lcags-rgod-ma. *mdeu ljiyaks rgod ma deu jakg'otma* (*mo*) qangγai sumu *хангай сум* (*tu*) şayqal bāšāq ōq[2] *saikal bašak ok* 銹[鐵/鐵] 披箭 *xiù tiě pī jiàn* ungeschliffener, angerosteter Pfeil

[1] Zu šānā vgl. 3233.2. [2] Vgl. P < A *şaiqal* a polisher, furbisher; a sword-armourer; a furbishing instrument; polish, lustre (SG 797).

1054: Fasz. 09:30r/0542 3976–9

①sisi niru (*tb*) mda'-mig-gsum-ma. *mdā miķ gsum ma da miksuma* (*mo*) sid boruγ'atu/boruγatu sumu *шид бороом сум* (*tu*) yūmālāq tōšük bāšāq ōq *yumalak tušuk bašak ok* 榛子哨披箭 *zhēn zi shào pī jiàn* Pfeifpfeil mit haselnußgroßem, mit drei runden Löchern versehenem Kopf

②tasha gabtara niru (*tb*) stag-gsod-mda'. *sd'ak gsod mdā daksot da* (*mo*) bars qarbuqu sumu *барс хараах сум* (*tu*) yōl·bārş ātādūġān ōq *yulbarsy atadu·gan ok* 射虎披箭 *shè hǔ pī jiàn* Pfeil zur Tigerjagd

③tasha gabtara selmin niru (*tb*) stag-gis/gi-sa-mda'.[1] *sd'ak Gi sa mdā dagi samda* (*mo*) bars-un saγalin-u gilber *барсын саалины гилбэр* (*tu*) yōl·bārş ātādūġān mīlţīq ōq[2] *yulbarsy atadu·gan miltik ok* 射虎[弩/弩] 箭 *shè hǔ nǔ jiàn* Selbstschußpfeil auf Tiger

④keifu (*tb*) mda'-zhur-ma. *mdā zhur ma da šurma* (*mo*) qošuutu sumu *хошуут сум* (*tu*) būrā

bāšāq·lïq ōq *bura bašak·lik ok* 大披箭 *dà pī jiàn* Durchbohrer, Name einer Pfeilart

[1] Die manjurischen Umschriften legen stag-gi-sa-mda' nahe, bestätigt durch BL. Vgl. Abb. auf S. 270. [2] Zu milṭïq vgl. 1077.3.

1055: Fasz. 09:30v 3980–3

①jan (*tb*) mde'u-ril-ma. *mdeu ril ma deu rilma* (*mo*) boruγ-a *бороо* (*tu*) ṣöngäk būlčūng·lūq bāšāq *song'ak bulcung·luk bašak* 哨箭 *shào jiàn* Pfeil mit knöchernem Knopf an der Spitze

②golmin jan (*tb*) mde'u-ring-ma. *mdeu ring ma deu ringma* (*mo*) urtu boruγ-a *урт бороо* (*tu*) ūzūn gäz *udzun g'adz* 長哨箭 *cháng shào jiàn* langer Übungspfeil

③fadu jan (*tb*) mde'u-khug-ma. *mdeu kuk ma*[1] *deu kukma* (*mo*) qabtaγan boruγ-a *хавтгай бороо* (*tu*) katā bāš gäz *k'ata baši g'adz* 合包哨箭 *hé bāo shào jiàn* Pfeil mit taschenähnlicher vierkantiger Spitze

④ašumbuha fadu jan (*tb*) mde'u-bya-mchu-ma. *mdeu bya mcu ma deu jacuma* (*mo*) qabčïju qadaγsan qabtaγan boruγ-a *хавчиж хадсан хавтгай бороо* (*tu*) ǫ̈rdïk tūmšūq bāšāq gäz *ǫ̈rdak/ürdak tumšuk bašak g'adz*[2] 鴨嘴合包哨箭 *yā zuǐ hé bāo shào jiàn* Pfeil ohne Zwinge am Eisen, der bei der Anfertigung mit dem Mund gehalten wurde

[1] Vgl. Abb. auf S. 270. [2] PEK: Variante ohne Diakritikum. Vgl. BL, 4151.2–4153.3 sowie 4842.3–4849.2 und 4966.2–4967.3.

1056: Fasz. 09:31r/0543 3984–7

①solon jan (*tb*) so-lon-mda'.[1] *so lon mdā solon da* (*mo*) solun boruγ-a *солон бороо* (*tu*) ṣōlūn gäz[2] *sola/solon g'adz*[3] 索倫長披哨箭 *suǒ lún cháng pī shào jiàn* Solonenpfeil

②sisi jan (*tb*) mda'-rtsi-'bras-ma. *mdā rts* [6]*bras ma da dzibraima* (*mo*) sid boruγ-a *шуд бороо* (*tu*) tūšūq būrālïq gäz *tušuk bura·lik g'adz* 榛子哨箭 *zhēn zi shào jiàn* Pfeil mit einem haselnußgroßen, mit drei Löchern versehenem Kopf

③muheliyen jan (*tb*) mde'u-zlum. *mdeu zlum deu dum* (*mo*) dügürig boruγ-a *дүгэрэг бороо* (*tu*) yūmalāq tösük būrālïq gäz *yumalak tušuk bura·lik g'adz* 圓哨箭 *yuán shào jiàn* Name eines Pfeiles, größer und länger als der ma. sisi jan 1056.2, mit drei Löchern in der Spitze

④hohori jan (*tb*) mda'-gYag-ra-ma. *mdā gyak ra ma da yakrama* (*mo*) ontuγuliγ boruγ'-a/boruγ-a *онтуулиг бороо* (*tu*) müngüz būrālïq gäz *munggudz bura·lik g'adz* 牛角哨箭 *niú jiǎo shào jiàn* aus Rindshorn gefertigter langer Pfeil

[1] ma. *solon jan.* [2] BL: ṣōlān gäz. [3] BL: *solan g'adz.*

1057: Fasz. 09:31v 3988–91

①derengge jan (*tb*) mde'u-gru-bzhi-ma. *mdeu gru bzhi ma deu rušima* (*mo*) talatu boruγ-a *малт бороо* (*tu*) tört talā tört tösük·lūq būrā ōq *torte tala torte tušuk·luk bura ok* 方哨箭 *fāng shào jiàn* viereckiger Jagdpfeil mit vier Löchern auf den vier Seiten

②teksin jan (*tb*) mde'u-leb-ma. *mdeu leb ma deu lebma* (*mo*) tegsi boruγ-a *мэгш бороо* (*tu*) har qışmī yïlbāṣūn ātīs·ġä būlādūġān ōq[1] *h'ar keismi yilbasun atiši·ga buladu·gan ok* 齊哨箭 *qí shào jiàn* an beiden Enden gleichmäßiger Pfeil

③kacilan (*tb*) mda'-'ben-gzas-ma. *mdā* [6]*ben gzas ma daben saima* (*mo*) qarbaγul *харвуул* (*tu*) ārkūmč yūng·lūq ōq *arkumči yongluk/yungluk ok*[2] 把箭 *bà jiàn* zum Scheibenschießen benutzter Übungspfeil

④goro aigan gabtara kacilan (*tb*) mda'-rgyang-'ben-ma. *mdā rgyang* [6]*ben ma dagiyang benma* (*mo*) narin qarbaγul *нарийн харвуул* (*tu*) yirāq nišānä ātādūġān ōq[3] *yerak/'irak nišana atadu·gan ok* 射[遠/遠] 把箭 *shè yuǎn bà jiàn* Übungspfeil zum Schießen auf Fernscheiben

[1] Zu har vgl. 0038.4. Zu qışmī vgl. 0001.3. Wtl. „Zur Jagd für alle Tierarten geeigneter Pfeil". [2] Vgl. BL. [3] Zu nišāna vgl. 0679.2.

Heeresgerät und Kriegswaffen, 5.

①coohai agûra-i hacin. sunjaci. (*tb*) dmag-gi-ru-mtshon-skor. lnga-pa. *dmak Gi ru mtshon sg'or lng'a p'a maki rumtshon g'or aba* (*mo*) čirig-ün ǰebsig-ün/ǰebseg-ün jüil. tabuduγar. *Цэргийн зэвсгийн зүйл. Таваруулаар.* (*tu*) čirīk ğābdūq-nīng qışmī beešīnğī[1] *cirik jabduk-ning keismi biyešenji* 軍[器/器][類/類]. 第五. *jūn qì lèi. dì wǔ.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1058: Fasz. 09:32r/0544 3992–4

②sirdan (*tb*) mde'u-'big-ma. *mdeu* [6]*biḳ ma deu bikma* (*mo*) ǰebe *зэв* (*tu*) ğabä ōq *jaba ok* 梅針箭 *méi zhēn jiàn* zweischneidiger Kriegspfeil

③nama sirdan (*tb*) mdung-rtse-ma. *mdung rtse ma dungdzema* (*mo*) qanaγur ǰebe *хануур зэв* (*tu*) nạyzä/nayzä bāš·lïq ōq[1] *naidza baši·lik ok* 槍頭箭 *qiāng tóu jiàn* Pfeil mit Rillen an der Spitze

④sacikû sirdan (*tb*) gcod-mda'. *gžiyod mdā jotda* (*mo*) čabčiγur ǰebe *цавчуур зэв* (*tu*) tōxmāq ōq *tuhamak ok* 齊梅針箭 *qí méi zhēn jiàn* Pfeil mit flacher Eisenspitze

[1] Zu nạyzä vgl. 0573.4. PEK: nạyzä, Einziges Vorkommen mit A Vokalisierung. Vgl. Abb. auf S. 270.

1059: Fasz. 09:32v 3995–8

①kurcilehe sirdan (*tb*) bsrang-mda'. *bsrang mdā sarangda* (*mo*) siramdaγlaγsan ǰebe *шарамдаглаасан зэв* (*tu*) mäšūn čirmaġān ōq

mašun cirma·gan ok 火燎桿箭 *huǒ liáo gǎn jiàn* im Feuer gehärteter Pfeil

②joro (*tb*) ra-mgo-ma. *ra mgo ma ramg'oma* (*mo*) joruγ-a *зороо* (*tu*) būrā bāšāq·līq ōq *bura bašak·lik ok* 角頭箭 *jiǎo tóu jiàn* eine Pfeilart mit knöcherner Spitze

③majan (*tb*) mde'u-ring-ma. *mdeu ring ma deu ringma* (*mo*) moriči qar-a *морьч хар* (*tu*) qīṣ·qä faylīk/fāylīq ōq[1] *kaska pailik ok*[2] 長披箭 *cháng pī jiàn* eine Pfeilart mit großem Kopf und kurzen Seitenspitzen

④solon majan (*tb*) so-lon-mda'-ring. *so lon mdā ring solon daring* (*mo*) solun moriči qar-a *солон морьч хар* (*tu*) kāltä ōq *k'alta ok* 索倫長披箭 *suǒ lún cháng pī jiàn* langer Solonenpfeil

[1] Evtl. zu P *pai, pay* foot; a nerve, tendon, sinew; a footstep, track, trace, mark, etc. (SG 262). [2] So auch BL und TB/TIS.

1060: Fasz. 09:33r/0545 3999–4002

①kalbikû (*tb*) mda'-lcugs. *mdā ljiyuks dajuk* (*mo*) qayimuγur *хаймуур* (*tu*) čāb tūrmā *cab turma* 快箭 *kuài jiàn* leichter Pfeil für weite Entfernungen, Fernpfeil

②tiyelin (*tb*) mda'-rtse-rno. *mdā rtse rno dadze no* (*mo*) telig *мэлэг* (*tu*) üč·lüq ōq *učı·luk ok* 尖頭箭 *jiān tóu jiàn* kurzspitziger Pfeil zur Vogeljagd

③garma (*tb*) mda'-skam-kha-ma. *mdā sg'am k'a ma da g'amk'ama* (*mo*) serege *сэрээ* (*tu*) tūšqān ātādūgān ōq *tušikan atadu·gan ok* [兎/兔] 兒[乂/叉] 箭 *tù'ér chā jiàn*[1] Pfeil mit vierzackiger Spitze zur Hasen- und Fasanenjagd

④sele garma (*tb*) mda'-lcags-skam-kha-ma. *mdā ljiyaks sg'am k'a ma dajak g'amk'ama* (*mo*) temür serege *төмөр сэрээ* (*tu*) qïrġūl tūšqān ātār ōq *keir-ul tušikan atar ok* [鉄/鐵][兎/兔] 兒[乂/叉] 箭 *tiě tù'ér chā jiàn*[2] kleiner Pfeil zur Jagd auf Wildhühner und Hasen

[1] tù chār jiàn [2] tiě tù chār jiàn

1061: Fasz. 09:33v 4003–6

①moo garma (*tb*) mda'-shing-skam-kha-ma. *mdā šing sg'am k'a ma dašeng g'amk'ama* (*mo*) modun serege *модон сэрээ* (*tu*) fütüy būrā[1] *putui bura* 木[兎/兔] 兒[乂/叉] 箭 *mù tù'ér chā jiàn*[2] Name eines Pfeiles mit hölzerner Spitze

②yoro (*tb*) phag-the'u.[3] *pak teu pakteu* (*mo*) γoduli *годил* (*tu*) būlçūng/būlğūng *buljung* 骰頭 *bào tóu* statt der Pfeilspitze oder über die Pfeilspitze gesetzter durchlöcherter Knopf aus Horn oder Knochen zum Blindschießen

③doroi yoro (*tb*) phag-the'u-che-ba. *pak teu ciye ba pakteu cewa* (*mo*) jasal-un γoduli, basa törüyin γoduli kememüi *засын годил, бас төрийн годил хэмээмүй* (*tu*) reṣmī būlçūng/būlğūng[4] *resmi buljung* 大禮骰頭 *dà lǐ bào tóu* Paradepfeilspitze

④monggo yoro (*tb*) phag-the'u-gru-bzhi-ma. *pak teu gru bzhi ma pakteu rušima* (*mo*) mongγul γoduli *монгол годил* (*tu*) qālmāq būlçūng/būlğūng[5] *kalmak buljung* 四方骰頭 *sì fāng bào tóu* viereckiger Pfeilkopf mit vier Löchern, der zur Hasenjagd auf steinigem Boden gebraucht wird

[1] PEK: bei „ū" fehlt der Punkt. [2] mù tù chār jiàn [3] 1061.2–1063.4: 骰頭 *bàotóu*. [4] Zu reṣmī vgl. 0418.2. [5] Wörtlich: „mongolischer Pfeilkopf".

1062: Fasz. 09:34r/0546 4007–10

①teksin yoro (*tb*) phag-the'u-leb-ma. *pak teu leb ma pakteu lebma* (*mo*) tegsi γoduli *мэгэл годил* (*tu*) takši būlçūng/būlğūng *takši buljung* 齊骰頭 *qí bào tóu* vorn gleichmäßiger, nach hinten sich verjüngender Pfeilknopf

②šulihun yoro (*tb*) phag-the'u-snyung-ma.[1] *pak teu sniyung ma*[2] *pakteu niungma* (*mo*) šobquγur γoduli *шовхор годил* (*tu*) üč·lüq būlçūng/būlğūng *učı·luk buljung* 尖骰頭 *jiān bào tóu* spitz zulaufender Pfeilknopf

③oki yoro (*tb*) shing-gi-phag-the'u. *šing Gi pak teu šenggi pakteu* (*mo*) orkiju/orkirau γoduli[3] *орхирүү годил* (*tu*) çūng yağač būlçūng/būlğūng *cung yaˇači buljung* 大木骰頭 *dà mù bào tóu* große Pfeilspitze aus Holz

④kûwaca yoro (*tb*) phag-the'u-rta-thog-ma. *pak teu rd'a tok ma pakteu datokma* (*mo*) qalja γoduli *халз годил* (*tu*) āṭ·līq būlçūng/būlğūng *at·lik buljung* 馬箭骰頭 *mǎ jiàn bào tóu* großer Pfeilknopf beim Übungsschießen zu Pferde

[1] BL hat phag-the'u-nyung-ma. [2] BL: *pak teu niyong ma*. [3] TB/TIS: *orkiru yoduli*, MKT: mo. *orkirau yoduli*.

1063: Fasz. 09:34v 4011–4

①tasha gabtara yoro (*tb*) stag-gzas-phag-the'u. *sd'ak gzas pak teu daksai pakteu* (*mo*) bars qarbuqu γoduli *барс харваач годил* (*tu*) yōl·bārṣ ātādūgān būlçūng/būlğūng *yulbarsy atadu·gan buljung* 射虎骰頭 *shè hǔ bào tóu* Pfeilspitze zur Tigerjagd

②tungken yoro (*tb*) 'ben-rgyag-phag-the'u. [6]*ben rgyak pak teu benjak pakteu* (*mo*) dügürig bai-yin γoduli[1] *дүгэрэг байн годил* (*tu*) nišānä būlçūng/būlğūng *nišana buljung* 鼓子骰頭 *gǔ zi bào tóu* kleiner Pfeilknopf zum Scheibenschießen

③jorho (*tb*) phag-the'u-snyad/snyung-du-rta-thog-ma.[2] *pak teu sniyong/sniyung du rd'a tok ma*[3] *pakteu niungdu datokma* (*mo*) joruq'u/jorqu *зорх* (*tu*) āṭ·līk üčlüq būrā *at·lik učı·luk bura* 馬箭尖骰頭 *mǎ jiàn jiān bào tóu* beim Bogenschießen zu Pferde verwendeter spitzer Pfeilknopf mit einem Loch auf jeder Seite

④pokita (*tb*) phag-the'u-byi-bo. *pak teu byi bo pakteu giwu* (*mo*) bügte *бүгэм* (*tu*) fütüy būrā *pu-*

tui bura 無眼骰頭 *wú yǎn bào tóu* Pfeilkopf ohne Löcher

[1] TIS: *tugurik pai yen godoli.* [2] BL bestätigt snyung, manjurische Umschriften legen ebenfalls snyung nahe, aber HZWJZHJ hat snyeng. Vgl. 1062.2. [3] PEK: Diakritikum fehlt. Vgl. auch 1062.2.

1064: Fasz. 09:35r/0547 4015–8

①nimaha gabtara šaka (*tb*) nya-mchil. *niya mcil niyacil* (*mo*) jiɣasu qarbuqu seriɣ•e *заган харгах сэрэх* (*tu*) balïġ ātādūġān āčā bāšāq *balik atadugan aca bašak* 射魚[叉/叉] 箭 *shè yú chā jiàn* Fischharpune

②jeseri (*tb*) chu-mda'. *cu mdā cumda* (*mo*) tasiɣur/tesigür sumu[1] *тэшүүр сум* (*tu*) ṣū ōqï *so/su okei*[2] 水箭 *shuǐ jiàn* Pfeil mit Knochenspitze zur Vogeljagd

③ganada (*tb*) bya-mjug-ma. *bya mjiyuḳ ma jajukma* (*mo*) eliyen-ü segül *элээний сүүл* (*tu*) ǫ̈rdïk āġız/āġïz ōq *ǫrdak/ụrdak aʻeidz ok*[3] 鴨嘴箭 *yā zuǐ jiàn* Pfeil mit entenschnabelartiger Spitze zur Jagd auf Wildenten und Wasservögel

④luhu (*tb*) mda'-mgo-rdum. *mdā mgo rd'um/rdum damg'o dum* (*mo*) aɣjam *агзам* (*tu*) tömür yāfqān būrā ōq *tumur yab·kan bura ok* 墩子箭 *dūn zi jiàn* stumpfer Pfeil ohne Spitze

[1] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL und TB/TIS. [3] PEK: Variante ohne Diakritikum. Vgl. 4151.2–4153.3 sowie 4842.3–4849.2 und 4966.2–4967.3.

1065: Fasz. 09:35v 4019–21

①indan (*tb*) mde'u-med-ma. *mdeu med ma deu metma* (*mo*) önjïrge *өнжрөг* (*tu*) bāšāq·ṣız ōq *bašak·sydz ok*[1] 有翎無[鐵/鐵] 箭 *yǒu líng wú tiě jiàn* von der Spitze befreiter Pfeilschaft

②niokan (*tb*) rtsed-mda'. *rtsed mdā dzemda* (*mo*) qabčaqai *хавчаахай* (*tu*) yāčāq ōqï *yacak okei* [蓬/蓬] 矢 *péng shǐ* kleiner Pfeil aus Weidenrute zum Spielen für Knaben

③da (*tb*) mda'-nyag. *mdā niyak da niyak* (*mo*) egüsker, basa sumu kememüi *үүсэр, бас сум хэмээмүй* (*tu*) bir tāl[2] *bar/bir tal*[3] 一枝 *yī zhī* Zählwort für Pfeile

[1] PEK: Eintrag unvollständig, vgl. BL. [2] TB: Diakritikum fehlt. [3] BL und TB/TIS: *bira tal.*

Heeresgerät und Kriegswaffen, 6.

④coohai agûra-i hacin. ningguci. (*tb*) dmag-gi-ru-mtshon-skor. drug-pa. *dmak Gi ru mtshon sg'or druḳ p'a maki rumtshon g'or rukba* (*mo*) čirig-ün jebsig-ün/jebseg-ün jüil. jiɣuduɣar. *Цэргийн зэвсгийн зүйл. Зургадугаар.* (*tu*) čirïk ğābdūq-nïng qışmï āltïnğï[1] *cirik jabduk-ning keismi altinji* 軍[器/器][類/類]. 第六. *jūn qì lèi. dì liù.*

[1] PEK: Punkt bei ğ von altinği fehlt. Zu qışmï vgl. 0001.3.

1066: Fasz. 09:36r/0548 4022–5

①jangkû (*tb*) shang-lang. *šang lang šanglang* (*mo*) d'am ildü *дам илд* (*tu*) ūzūn daştālïk qïlïnč[1] *udzun dasta·lik keilinči* 大刀 *dà dāo* großes Schwert mit langem Griff und breiter Klinge

②lasihire jangkû (*tb*) shang-lang-yu-ring. *šang lang yu ring šanglang yuring* (*mo*) sirbikü d'am ildü *шүрэх дам илд* (*tu*) ūzūn başlïq qïlïnč *udzun baslik keilinči* 挑刀 *tiāo dāo* Schwenkschwert mit längerem Griff als das ma. jangkû 1066.1

③loho (*tb*) ba-dan. *ba dan badan* (*mo*) ildü *илд* (*tu*) qïlïnč *keilinči* 腰刀 *yāo dāo* am Koppel getragenes Schwert

④yashangga loho (*tb*) ba-dan-zhur-ma. *ba dan zhur ma badan šurma* (*mo*) seyimegei ildü *сүүмгэй илд* (*tu*) šaddä·lïk qïlïnč[2] *šatda·lik keilinči* 玲瓏刀 *líng lóng dāo* gitterartig graviertes Schwert

[1] Zu daştā vgl. 0094.1. [2] Zu šaddä vgl. 1037.2.

1067: Fasz. 09:36v 4026–9

①namkû loho[1] (*tb*) mdzod-gi/ki-ba-dan.[2] *mdzod Gi/gi ba dan*[3] *dzotgi badan* (*mo*) sang-un ildü *сангийн илд* (*tu*) xazinä qïlïnč[4] *hadzina keilinči* 庫刀 *kù dāo* Name der im Zeughaus aufbewahrten Schwerter

②sacimri loho (*tb*) gcod-pa'i-ba-dan. *gžiyod p'ai ba dan jotbi badan* (*mo*) čabčiqu ildü *цавчих илд* (*tu*) çāfār qïlïnč *capar keilinči* 斬馬刀 *zhǎn mǎ dāo* Schwert, mit dem man in der Schlacht den Pferden die Füße abhackte

③kalkangga loho (*tb*) ba-dan-ral-skor-ma. *ba dan ral sg'or ma badan ralg'orma* (*mo*) bambai-yin ildü *бамбайн илд* (*tu*) qālqān qïlïnč *kalkan keilinči* [牌/牌] 刀 *pái dāo* im Schwertertanz beim Schildschwenken gebrauchtes Schwert

④šoro sele (*tb*) ba-dan-chung-du. *ba dan cung du badan cungdu* (*mo*) šoru temür[5] *шор төмөр*[6] (*tu*) dūdamä peeš qabḍ[7] *dudama piyeši kabdz* 小順刀 *xiǎo shùn dāo* ohne Scheide am Gürtel getragenes kurzes Messer

[1] BL, TB/TIS, An: *namkû /.../*, Haneda, Hauer, Hu: *namakû /.../.* [2] Konjektur durch BL nicht bestätigt. [3] PEK: Manjurisch übernimmt tibetische Schreibung. [4] Zu xazinä vgl. 2759.4. [5] BL, PEK und TB gleich. GZS: mo. *siru tämür.* [6] GZS: *shirüü tömör.* [7] Zu peeš vgl. P *piš* before (SG 251). Zu qabḍ vgl. 1048.1.

1068: Fasz. 09:37r/0549 4030–3

①seleme (*tb*) shang-lang-so-gcig-ma.[1] *šang lang so gžiḳ ma šanglang so girma*[2] (*mo*) selem•e[3] *сэлэм*

[1] Zu qışmï vgl. 0001.3.

(*tu*) peeš qabḍ[4] *piyeši kabdz* 順刀 *shùn dāo* am Gürtel getragenes Dolchmesser
②dabcikû (*tb*) ral-gri. *ral gri ralri* (*mo*) širu *ширүү* (*tu*) īkī baṣ·līq qïlïnč *iki bis·lik/bas·lik keilinči*[5] 劍 *jiàn* zweischneidiges gerades Schwert
③dabcilakû (*tb*) gri-chung. *gri cung ricung* (*mo*) madaγ=a *мадга* (*tu*) nayzä qïlïnč[6] *naidza keilinči* [攮/攮] 子 *nǎng zi* kleines Waidmesser
④huwesi (*tb*) gri. *gri ri* (*mo*) qutaγ=a, basa kituγ=a kememüi *хүмгэ* (*tu*) fičāq *picak* 小刀 *xiǎo dāo* Messer

[1] Manjurische Umschriften legen shang-lang-so-gcig-ma nahe, durch BL bestätigt. [2] BL: *šanglang so jikma.* [3] Rozycki: MA → MO (on etymon basis). [4] Zu qabḍ vgl. 1048.1. [5] Vgl. BL und TB/TIS. [6] Zu nayzä vgl. 0573.4.

1069: Fasz. 09:37v 4034–7

①šolon (*tb*) 'dzer-spyad. [6]*dzer sp'yad dzerjat* (*mo*) šoru *шор* (*tu*) ṣāṅğūğūč *ṣanjuᵛuči/sanjuguči*[1] 刀上小[义/叉] *dāo shàng xiǎo chā* zweizinkige Gabel
②gida (*tb*) mdung. *mdung dung* (*mo*) jïda *жад* (*tu*) nayzä[2] *naidza* 鎗 *qiāng* Lanze
③watangga gida (*tb*) mdung-kyo-ba-ma. *mdung g'yo ba ma dung yo wama* (*mo*) serbegetei jïda *сэрвээтэй жад* (*tu*) ïlmak nayzä[2] *ilmak naidza* 鈎鐮鎗 *gōu lián qiāng* Lanze mit Widerhaken
④nama gida (*tb*) lag-mdung. *lak mdung lakdung* (*mo*) qanaγur jïda *хануур жад* (*tu*) qōl nayzä[2] *kol naidza* 手鎗 *shǒu qiāng* kurze Lanze

[1] BL: *sancuᵛuči.* [2] Zu nayzä vgl. 0573.4.

1070: Fasz. 09:38r/0550 4038–41

①gejun[1] (*tb*) mdung-rgod. *mdung rgod dungg'ot* (*mo*) serbegetü jïda *сэрвээт жад* (*tu*) yālmān·lïk[2] *yalman·lik* 戈 *gē* Lanze, Speer, Pike
②gijun[3] (*tb*) mdung-zla-tshe-ma. *mdung zla tshe ma dung datshema* (*mo*) saratu jïda *сарт жад* (*tu*) yālmān·lïk nayzā[4] *yalman·lik naidza* 戟 *jǐ* 16 Fuß lange dreispitzige Lanze
③biyantu[5] (*tb*) lcags-dbyug-tshigs-can. *ljïyaks dbyuḳ tshyks c'iyan jakyuk tshykjan* (*mo*) üy=etü tasiγur *үем маууур* (*tu*) yārmā daṣtä[6] *yarma daṣata/dasta*[7] [鞭/鞭] *biān* Totschläger
④giyantu[8] (*tb*) lcags-dbyug-gru-bzhi-ma. *ljïyaks dbyuḳ gru bzhi ma jakyuk rušima* (*mo*) dörbelǰin tasiγur *дөрвөлжсин маууур* (*tu*) partū nayzä[9] *partu naidza* 鋼 *jiān* vierkantige Streitkeule

[1] 戈 *gē+jun.* [2] Zu yālmān vgl. 0574.2. [3] 戟 *jǐ+jun.* Hauer: [4] Zu yālmān vgl. 0574.2. Zu nayzä vgl. 0573.4. [5] 鞭 *biān+tu.* [6] Zu daṣtä vgl. 0094.1. [7] PEK: Vermutlich ein „Zahn" zu viel, durch BL bestätigt. [8] 鋼 *jiān+tu.* [9] Zu nayzä vgl. 0573.4.

1071: Fasz. 09:38v 4042–5

①selei jušuru (*tb*) lcags-gi/ki-dbyug-leb.[1] *ljïyaks Gi/gi dbyuḳ leb*[2] *jagi yukleb*[3] (*mo*) temür toqayimal *төмөр тохоймол* (*tu*) ẋanğar[4] *ḫajar/hanjar*[5] [鐵/鐵] 尺 *tiě chǐ* Selbstverteidigungswaffe in Gestalt eines mit Griff versehenen Fußmaßes aus Eisen
②suhe (*tb*) sta-re. *sd'a re dare* (*mo*) süke *сүх* (*tu*) fāltū *paltu* 斧 *fǔ* großes Beil
③argacan (*tb*) dgra-sta. *dgra sd'a rasda* (*mo*) tömüge *төмөө* (*tu*) tabar tīšä[6] *tabar tiša* 鉞 *yuè* Sichelhellebarde der Eskorte
④šaka (*tb*) rtse-gsum. *rdze/rtse gsum*[7] *dzesum* (*mo*) seriy=e/serege *сэрээ* (*tu*) čāngāk[8] *cangg'ak* [义/叉] *chā* Lanze mit Krummhaken zum Einfangen von Vieh und zum Gebrauch im Kampf

[1] Durch BL bestätigt. [2] PEK: Manjurisch übernimmt tibetische orthographische Variante. [3] BL: *jakgi yukleb.* [4] Vgl. P < A *xanğar, xanğir* a dagger, poniard, hanger; a sword (SG 476). [5] PEK: Vermutlich ein „Zahn" zu wenig, durch BL bestätigt. [6] Vgl. P *tabar, tavar* a hatchet, axe, or mattock (SG 279, 334) und wohl auch P *teša* a hatchet, axe, adze; a mattock, pick; a halbert, battle-axe (SG 342). [7] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [8] Zu P *čangak* a hook for an elephant; a hook (SG 401).

1072: Fasz. 09:39r/0551 4046–9

①jeyen (*tb*) dbal. *dbal bal* (*mo*) ir *up* (*tu*) bïṣ *bis* 刃子 *rèn zi* Schneide, Klinge
②jeyengge (*tb*) so-can. *so c'iyan sojan* (*mo*) irtu *upm* (*tu*) bïṣ·lïq *bislik* 有刃 *yǒu rèn* mit einer Schneide oder Klinge versehen
③dacun (*tb*) rno. *rno no* (*mo*) qurča *хурц* (*tu*) ïtïk *itik* 快 *kuài* scharf
④moyo (*tb*) brtul. *brt'ul tul* (*mo*) moquday *мохдоз* (*tu*) gāṅāl *g'ah'al* 鈍 *dùn* stumpf (Schneide von Klingen und Speeren)

1073: Fasz. 09:39v 4050–3

①gencehen (*tb*) gri-ltag. *gri ld'ak ridak* (*mo*) möri *мөр* (*tu*) qïlïnč ārqāṣï *keilinči arakasi* 刀背 *dāo bèi* Rücken der Klinge
②dube (*tb*) rtse. *rtse dze* (*mo*) üjügür *үзүүр* (*tu*) ūčï *uci* 尖子 *jiān zi* oberes Ende, Spitze, Schluß
③dubengge (*tb*) rtse-can. *rtse c'iyan dzejan* (*mo*) üjügürtei *үзүүртэй* (*tu*) ūčï·lūq *uci·luk* 有尖 *yǒu jiān* mit Spitzen versehen
④cosho (*tb*) yu-lcags. *yu ljïyaks yujak* (*mo*) d'o *доо* (*tu*) ṣōq čōrmā *sok corma* 鑽子[1] *zuǎn zi* Eisenspitze am Stielende

[1] HYDZD 1838lo: 鑽 zuǎn 抱住木杆头的铁管套。

1074: Fasz. 09:40r/0552 4054–7

①berhe (*tb*) stag-mdung-gi-'phyar-shing. *sd'ak mdung Gi* [6]*pyar šing dakdunggi caršing*

(*mo*) tegeg *мээг* (*tu*) šīnā *šina* 虎鎗划子 *hǔ qiāng huá zi* kleines Querholz an der Tigerlanze
②fesin (*tb*) yu-ba. *yu ba yuba* (*mo*) esi *эш* (*tu*) daştä[1] *dasta* 把子 *bà zi* Handhabe, Griff, Schaft, Stiel
③maitu (*tb*) per-kha. *p'er k'a berk'a* (*mo*) sidam *шийдэм* (*tu*) tayāq[2] *tayak* 棒 *bàng* an einem Ende dünner, am andern Ende dicker Stock, Keule
④maisiri (*tb*) dbyug-to. *dbyuḳ d'o jukdo* (*mo*) mančuryꞏa *манцуурга* (*tu*) tōxmāq *tuhamak* [單/單] 手棒 *dān shǒu bàng* mit einer Hand geführter kleiner Stößel

[1] Zu daştä vgl. 0094.1. [2] Zu tayāq vgl. 0536.4.

1075: Fasz. 09:40v 4058–61

①muḳšan (*tb*) dbyug-pa. *dbyuḳ p'a jukba* (*mo*) bilaγu *билуу* (*tu*) ġūldī ʿuldi 棍 *gùn* derber Stock, Prügel, Knüppel, Keule
②lasihikû (*tb*) skor-dbyug. *sg'or dbyuḳ g'oryuk* (*mo*) güibür *гүвэр* (*tu*) cörüydüġān tayāq[1] *curuidu·gan tayak* 梢子棍 *shāo zi gùn* Kriegswaffe mit angebundenen eisernen Kugeln
③kalka (*tb*) ~~phu-ba.~~/phub[2] *pub*[3] *pub*[3] (*mo*) qalqꞏa *халх* (*tu*) şıpar°[4] *sypar* 籐[牌/牌] *téng pái* Schild
④guwafu moo (*tb*) dbyug-pa-mgo-sta. *dbyuḳ p'a mgo sd'a yukba g'oda* (*mo*) bokir beriyꞏe *бохир бэрээ* (*tu*) qōltūq tayāq[1] *koltuk tayak* 拐子 *guǎi zi* kurze Streitkeule auf gekrümmtem Griff

[1] Zu tayāq vgl. 0536.4. [2] PEK: Irrtümlich gesetzter Punkt. Vgl. BL. [3] So auch BL. [4] Vgl. P *sipar* a shield, buckler, target (SG 651) ~ ¶*zibar* a shield (SG 609) ~ P *zipar* a shield (SG 610); die manjurische Transkription scheint korrekt zu sein.

1076: Fasz. 09:41r/0553 4062–5

①tugi wan (*tb*) ske-ʲdzag. *sge* [6]*dzak gdzak* (*mo*) egülen šatu *үүлэн шатар* (*tu*) ħavāġä čīqādūġān šōtī[1] *h'awa·ga cikadu·gan šoti* 雲梯 *yún tī* Sturmleiter
②hiyahan (*tb*) rtsang. *rtsang dzang* (*mo*) šörge *шөрөг* (*tu*) kīrālagān ẏāġāč/yaġāč[2] *kiralag'an yaʸači* 鹿角 *lù jiǎo* spanische Reiter
③tulum (*tb*) chu-rgyal. *cu rgyal cugiyal* (*mo*) tulum *тулам* (*tu*) tūlūm[3] *tulum* 渡水皮 混沌 *dù shuǐ pí hún dùn* Schlauch aus Rind- oder Schafhäuten, der aufgeblasen zum Übersetzen über Flüsse benutzt wird
④tulume (*tb*) rgyal-ba. *rgyal ba giyalwa* (*mo*) tulumꞏa *туламаа* (*tu*) maški[4] *mašiki* 水[帶/帶] *shuǐ dài* Schwimmgürtel aus Rotang zum Übersetzen über Wasser

[1] Zu P *havā* < A *havā'*, vgl. 0037.1, als Übersetzung von 雲梯 *yúntī* „Wolkenleiter". [2] PEK: Einziges Vorkommen dieser Schreibung. [3] Vgl. mo. *tulum*. [4] Vgl. P *mašk* a sheep-skin tanned or not, especially for carrying butter-milk or water (SG 1247), paßt allerdings nicht zum Material Rotang. Möglicherweise sind der vorige und dieser Eintrag vertauscht.

Heeresgerät und Kriegswaffen, 7.

①coohai agûra-i hacin. nadaci. (*tb*) dmag-gi-ru-mtshon-skor. bdun-pa. *dmak Gi ru mtshon sg'or bdun p'a maki rumtshon g'or dunba* (*mo*) čirig-ün ǰebsig-ün/ǰebseg-ün ǰüil. doluduγar. *цэргийн зэвсгийн зүйл. долдугаар.* (*tu*) čirīk ğābdūqꞏnīng qışmī yetīnğī[1] *cirik jabdukꞏning keismi *inji/yetinji*[2] 軍[器/器][類/類]. 第七. *jūn qì lèi. dì qī.*

[1] PEK: Bei „ğ" fehlt ein Punkt. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Vgl. BL. Vgl. Abb. auf S. 270.

1077: Fasz. 09:41v 4066–8

②poo[1] (*tb*) me-skyogs. *me sg'yoks mejok* (*mo*) üker pʲuu/buu *үхэр буу* (*tu*) zamburāk[2] *dzam·barak/dzamburak*[3] 礮 *pào* Kanone
③miyoocan (*tb*) me-mdaʲ. *me mdā meda* (*mo*) pʲuu/buu[4] *буу* (*tu*) mīlṭīq[5] *miltik* 鳥鎗 *niǎo qiāng* Flinte, Muskete, Gewehr
④ilan unggala miyoocan[6] (*tb*) me-mdaʲ-mig-gsum-pa. *me mdā miḳ gsum p'a meda miksumba* (*mo*) γʲurban/γurban qonggiyꞏa-du pʲuu/buu[7] *гурван хонгиот буу* (*tu*) üč ātār mīlṭīq[8] *yukioi atar miltik*[9] 三眼銃 *sān yǎn chòng* dreilāufige Flinte

[1] Hauer: 炮 *pào*. [2] Für P *zamburak* ~ P *zambūrak* vgl. 0858.1. [3] BL und PEK gleich. Vgl. 4639.3 passim. [4] BL: mo. *buu*. [5] Vgl. P *maltaq* a bomb, a shell (SG 1306). [6] PEK: Lücke für *ilan* frei, vgl. BL und TB/TIS. [7] BL schreibt mo. *buu* für mo. *p'uu*. [8] So auch BL. Zu mīlṭīq vgl. 1077.3. [9] So auch BL.

③Zum Geräusch vgl. 1912.3.

1078: Fasz. 09:42r/0554 4069–72

①yatarakû miyoocan (*tb*) me-mdaʲ-me-lcags-can. *me mdā me ljīyaks c'iyan meda mejakjan* (*mo*) čakiγur pʲuu/buu *цахуур буу* (*tu*) čāqmāq mīlṭīq[1] *cakmak militik/miltik*[2] 自來火鎗 *zì lái huǒ qiāng* Feuerschloßflinte
②cirgabukû miyoocan (*tb*) rlung-mdaʲ. *rlung mdā lungda* (*mo*) kei-yin pʲuu/buu *хийн буу* (*tu*) šamāl mīlṭīq[3] *šamal militik/miltik*[2] 風鎗 *fēng qiāng* Luftgewehr
③hiyanci (*tb*) me-mdaʲ-stabs-bde. *me mdā sd'abs bde meda dabde* (*mo*) γʲar/γar pʲuu/buu *гар буу* (*tu*) tūš ātār mīlṭīq[1] *tuši atar militik/miltik*[2] 線鎗 *xiàn qiāng* Jagdflinte mit langem dünnen Rohr
④senji (*tb*) so-pa. *so p'a soba* (*mo*) sarꞏa, basa senǰi kememüi *сар, бас сэнжс хэмээмүй* (*tu*) qarāvul *karaʷul* 鎗斗 *qiāng dǒu* Kimme des Gewehrs

[1] Zu mīlṭīq vgl. 1077.3. [2] Vgl. BL. [3] Zu šamāl vgl. 0065.4. Zu mīlṭīq vgl. 1077.3.

1079: Fasz. 09:42v 4073–6

①usiha (*tb*) tho. *to to* (*mo*) odu *od* (*tu*) nišänä mīx[1] *nišana mihe* 鎗星 *qiāng xīng* Korn des Visiers

②unggala-i ulenggu (*tb*) 'jab-tse. [6]*jiyab tse jab-dze* (*mo*) darqanaγ *дарханаз* (*tu*) mīlṭīq ġazinä/xazinä[2] *miltik ʿadzina/hadzina* 鎗堂[内/内] 裝[藥/藥] 處 *qiāng táng nèi zhuāng yào chù* die das Pulver aufnehmende Stelle im Flintenlauf

③cu niru (*tb*) me-mde'u. *me mdeu medeu* (*mo*) γaltu sumu *галт сум* (*tu*) mīlṭīq ōq[3] *miltik ok* 火箭 *huǒ jiàn* Brandpfeil

④tuwai okto (*tb*) me-rdzas. *me rdzas merdzai* (*mo*) dari *дарь* (*tu*) mīlṭīq dūrī[3] *miltik duri* 火[藥/藥] *huǒ yào* Schießpulver

[1] Zu maʿadā vgl. 1315.4. [2] Zu mīlṭīq vgl. 1077.3. Zu xazinä vgl. 2759.4. [3] Zu mīlṭīq vgl. 1077.3.

1080: Fasz. 09:43r/0555 4077–80

①šan-i okto (*tb*) pi-ti. *p'i d'i bidi* (*mo*) čikin-u dari *чихний дарь* (*tu*) āġız/āġïz ōtī *aʿeidz uti* 烘[藥/藥] *hōng yào* auf der Gewehrpfanne verwendetes Pulver

②muhaliyan (*tb*) me-rdel. *me rdel medel* (*mo*) sumu *сум* (*tu*) mīlṭīq ōqï[1] *miltik okei* 鉛子 *qiān zi* Armbrustkugel, Kanonen- und Gewehrkugel

③selei yonggan (*tb*) lcags-phye. *ljïyaks pye jakce* (*mo*) siremen sa/sum[2] *ширмэн сум*[3] (*tu*) fürküt-mä ōq *purkutma ok* [鐵/鐵] 沙子 *tiě shā zi* Jagdschrot

④tuwai siren (*tb*) spor-lde. *sp'or lde borde* (*mo*) γal-un kürge *галын хүргэ* (*tu*) dūrī yif *duri ʸib* [藥/藥] 信 *yào xìn* Zünder

[1] Zu mīlṭīq vgl. 1077.3. [2] BL und TB/TIS: *siraman sa.* [3] GZS. ④Für das Geräusch des Abbrennens vgl. 1912.2.

1081: Fasz. 09:43v 4081–4

①tuwai siberhen (*tb*) pir-thi. *p'ir ti birti* (*mo*) bilta *билт* (*tu*) fil·tä[1] *pilta* 火[繩/繩] *huǒ shéng* Zündschnur

②šan-i oktoi kûwaca[2] (*tb*) rdzas-dam. *rdzas dam dzai dam* (*mo*) šiqaγ *шахаз* (*tu*) šāxak *šahak* 烘[藥/藥][葫/葫][蘆/蘆] *hōng yào hú lú* Pulverhorn (aus Kürbis)

③šumgan (*tb*) rdzas-dam-che-ba. *rdzas dam ciye ba dzaidam cewa* (*mo*) qotu *xom* (*tu*) dūrī qūtī·ṣī *duri kûtisi* 大[藥/藥][葫/葫][蘆/蘆] *dà yào hú lú* mit Schießpulver gefüllte Kruke, Wurfmine

④unun uše (*tb*) me-da'i-thags. *me dai taks medai tak* (*mo*) ~~yisün γuursutu taγarčuγ~~/egürgebči[3] *есөн гуурстм маарцаз* (*tu*) miʿayār *miga·yar* 背鎗[帶/帶]子 *bēi qiāng dài zi* Schultergurt (der Waffe)

[1] Vgl. mo. *bilta.* [2] BL, TB, Hauer, TIS, An, Hu: */.../ kûwaca*, Haneda, Norman: */.../ hûwaca.* [3] PEK: Versehentliche Vorwegnahme des folgenden Eintrags, vgl. BL, GZS und TB/TIS: */egurgebci/.*

1082: Fasz. 09:44r/0556 4085–8

①uyun sihangga sunta (*tb*) rdzas-tshad. *rdzas tshad dzai tshat* (*mo*) yisün γuursutu taγarčuγ *есөн гуурстм маарцаз* (*tu*) būz tīrdān[1] *budz tirdan* 九龍袋 *jiǔ lóng dài* Patronentasche für neun Patronen

②cirgeku (*tb*) rdzas-shad. *rdzas šad dzai šat* (*mo*) sümeg *сүмэг* (*tu*) ṣūm·bä[2] *sumba* 鎗探子[3] *qiāng tàn zi* hölzerne Ramme zum Feststampfen von Erde

③hengkileku (*tb*) 'jab-skam. [6]*jiyab sg'am jab g'am* (*mo*) masi *маш* (*tu*) mašā[4] *maša* 鎗機子[3] *qiāng jī zi* Hahn der Vogelflinte

④miyalikû (*tb*) rdzas-thigs. *rdzas tiks dzai tik* (*mo*) čineg/čeneg *цэнэг* (*tu*) šaxak[5] *šahak* 火[藥/藥][葫/葫][蘆/蘆] 管子[3] *huǒ yào hú lú guǎn zi* Öffnung des Pulverhorns

[1] Vgl. P *tīrdān ~ tīrvān* a quiver (SG 341). [2] Vgl. mo. *sümäg.* [3] MMCK: fehlt. [4] Vgl. mo. *masi.* [5] Vgl. 1081.2; *Pulverhorn* und *Öffnung des Pulverhorns* sind mit dem gleichen Wort ins Turki übersetzt.

1083: Fasz. 09:44v 4089–92

①kûwaca-i beri (*tb*) rdzas-khug. *rdzas kuk dzai kuk* (*mo*) siqaγ *шахаз* (*tu*) tiyez ātār *tiyes/tiyedz atar*[1] 烘[藥/藥][葫/葫][蘆/蘆] 口[2] *hōng yào hú lú kǒu* Verschlußbügel des Pulverhorns

②šan (*tb*) me-rta'i-sbubs. *me rd'ai sbubs medai bub* (*mo*) čiki *чих* (*tu*) mīlṭīq qulāqï[3] *miltik kûlakei* 火門[2] *huǒ mén* Pulverpfanne der Flinte, Zündloch der Kanone

③labi (*tb*) mtshon-yol. *mtshon yol tshonyol* (*mo*) qalqabči *халхавч* (*tu*) dāldā *dalda* 棉[簾/簾] *mián lián* Schutzvorhänge gegen Pfeilschüsse auf Kriegsschiffen und Kampfwagen

④buren (*tb*) dmag-dung. *dmak dung makdung* (*mo*) büriy·e *бүрэ* (*tu*) ṣafït mürä[4] *sapit mura* 畫角 *huà jiǎo* Muschelhorn der Signalbläser

[1] BL und PEK: Diakritikum? [2] MMCK: fehlt. [3] Zu mīlṭīq vgl. 1077.3. [4] Vgl. P *saped* white; conspicuous, manifest; empty; etc. (SG 653).

1084: Fasz. 09:45r/0557 4093–6

①turun[1] (*tb*) thug. *tuk tuk* (*mo*) tuγ[2] *myz* (*tu*) tūġ[3] *tuk* [纛/纛] *dào* große Standarte

②kiru (*tb*) ru-dar. *ru dar rudar* (*mo*) kigiri *хүүр* (*tu*) ʿaläām[4] *ʿaliyam* 旗 *qí* von Soldaten auf den Rücken gesteckte kleine Fahne

③tebsibuku/debsibuku[5] (*tb*) thug-dar. *tuk dar tukdar* (*mo*) dal'baγ·a/dalbaγ·a[6] *далбаа* (*tu*) tūġ·

nīng nišānaṣī[7] *tuk-ning našinasi* [𰻝/𰻞] 旗幅 *dào qí fú* Fahnentuch
④girdan (*tb*) ru-dar-mtshan-ma. *ru dar mtshan ma rudar tshanma* (*mo*) gilba *гялбаа* (*tu*) parkārälïġ ʿaläām[4] *par-k'ara-lik ʿaliyam* [蜈/蜈] 蚣[𰻝/𰻞][8] *wú gōng dào* Wimpel mit gezahntem Rand

[1] Hauer: Neufestsetzung für *tu*, 𰻝? *dào*. [2] tb. *thug*. [3] Vgl. tb. *thug*, mo. *tuy*. [4] Zu ʿaläām vgl. 0270.4. [5] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *debsibuku*. [6] PEK: „l"-Häkchen fehlt, vgl. TB/TIS. Vgl. Abb. auf S. 270. [7] Zu nišāna vgl. 0679.2. [8] Wtl. „Tausendfüßlerfahne".

1085: Fasz. 09:45v 4097–100

①makitu (*tb*) thug-sbod. *tuḳ sbod tukbot* (*mo*) tuγ-un ǰal'aγ-a/ǰalaγ-a[1] *тугийн залаа* (*tu*) belgülagān qïl *belgu-lag'an keil* 旄 *máo* mit Yakschweifen, Roßschweifen usw. gezierte Fahne
②maki (*tb*) sbod. *sbod bot* (*mo*) ǰalaγ-a *залаа* (*tu*) tūġ-nīng ğalāṣī *tuk-ning jalasi* [𰻝/𰻞][纓/纓] *dào yīng* Tierschweife an Standarten und Fahnen
③halbaha (*tb*) thug-tog. *tuḳ d'ok tukdok* (*mo*) qaraγ-a *хараа* (*tu*) tūġ-nīng tūfāṣī *tuk-ning tupasi* [𰻝/𰻞] 頂 *dào dǐng* Knopf auf der Fahnenstange
④forikû (*tb*) nya-khog. *niya k'ok niyak'ok* (*mo*) toγsiγur *могшуур* (*tu*) ṣāqčï[2] *sakci* 挪子 *bēng zi* Schlagholz des Nachtwächters

[1] PEK: „l"-Häkchen fehlt, vgl. TB/TIS. Vgl. Abb. auf S. 270. [2] Evtl. zu P < A *sāq* the leg from the ankle to the knee, the shank; the stem of a tree, stalk of a plant, etc. (SG 642).

1086: Fasz. 09:46r/0558 4101–2

①mukei isihikû (*tb*) ʿthor-spyad. [6]*tor sp'yad torjat* (*mo*) usun-u sanǰilγ-a *усны санжилга* (*tu*) ṣū čāč-qūč *su cači-kûči* 麻[搭/搭] *má dā* an einen Stiel gebundene nasse Lappen zum Feuerlöschen
②jirgeku (*tb*) chu-ʿthor. *cu* [6]*tor cutor* (*mo*) siqaγur *шахуур* (*tu*) favˈvārä[1] *paowara/paora*[2] 擠桶 *jǐ tǒng* Feuerspritze

[1] Vgl. P < A *faurat* intenseness of heat (SG 941). [2] Vgl. BL.

Berühmte Pfeile, Schwerter und Geschütze werden in den Ergänzungen unter Heeresgerät und Kriegswaffen, 軍器類, 4634.1–4642.2, aufgeführt.

* * * * *

11b.4 Herstellung von Heeresgerät und Kriegswaffen, 1.

①coohai agûra weilere hacin. uju. (*tb*) dmag-gi-ru-mtshon-bzo-baʿi-skor. dang-po. *dmak Gi ru mtshon bzo bai sg'or dang p'o maki rumtshon soweï/dzowei g'or dangbo* (*mo*) čirigün ǰebsig/ǰebseg üiledkü jüil. terigün. *Цэргийн зэвсэг үйлдэх зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) čirīk ğābdūq-nī ītädūġān qışmī birīnğī[1] *cirik jabduk-ni itadu-gan keismi birinji* 製[造/造] 軍[器/器][類/類]. 第一. *zhì zào jūn qì lèi. dì yī.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1087: Fasz. 09:47r/0559 4103–5

②giru sacimbi (*tb*) shing-gi-gzhu-dbyibs-bzo. *šing Gi bzhu dbyibs bzo šinggi šu ib dzo* (*mo*) dügürig čabčimui *дүгрэг цавчмуй* (*tu*) yā-nīng yāngzāṣī *ya-ning yangdzasi* 砍[弓/弓] 胎 *kǎn gōng tāi* unbehorntes Bogenholz zurechthauen
③igen šukumbi (*tb*) mchog-ma-ʿgrig. *mciyok ma* [6]*griḳ cokma rik* (*mo*) gičir ǰaγadasulumui *гичир заадасламуй* (*tu*) yā-nīng bāšnī ītādū *ya-ning baši-ni itadu* 安[弓/弓][弰/弰] *ān gōng shāo* das Bogenende an den Bogen anleimen
④sube maktambi (*tb*) rgyus-pa-glon. *rgyus p'a glon juiba lon* (*mo*) sirbüsü orkimui *шөрмөс оргимуй* (*tu*) tāramūš ṣalādū *taramuši saladu* 鋪筋 *pū jīn* die Sehne am Bogen befestigen

1088: Fasz. 09:47v 4106–9

①uihe hadambi (*tb*) rwa-sgon. *rowa sgon ra gon* (*mo*) elige qadamui *элэг хадмуй* (*tu*) ūzlāydū *yudz-laidu* 釘[弓/弓] 面 *dìng gōng miàn* Horn am Bogen befestigen
②jafakû hadambi (*tb*) ʿchang-ra/bar-rwa-lhan-rgyag.[1] [6]*ciyang p'ar/bar rowa l'an rgyak cangwar ra lanjak*[2] (*mo*) γurbči/γurabči qadamui *гурвач хадмуй* (*tu*) tūt-qūč ītādū *tut-kûči itadu* 釘[弓/弓] 弼[3] *dìng gōng bì* den Griff befestigen
③tebke latubumbi (*tb*) gzhu-ʿgyog-bzo. *gzhu* [6]*gyok bzo šugyok dzo* (*mo*) tebke naγamui *мэвх наамуй* (*tu*) tāfkü yamlāydū *tapuku yamlaidu* 黏[弓/弓] 墊 *zhān gōng diàn* den die Sehne aufnehmenden viereckigen Knochen auf das Bogenende kleben (das Sehnenhaltestück anfügen)
④soncoho šukumbi (*tb*) mchog-rwa-glon. *mciyok rowa glon cokra lon* (*mo*) qamar/qabar ǰaγadasulamui *хамар заадасламуй* (*tu*) qačar-nī ītādū *kacar-ni itadu* 安[弓/弓] 角[弰/弰] *ān gōng jiǎo shāo* den Sehnenhalter an das Bogenende leimen

[1] Aus Lücke im Schriftbild und manjurischen Umschriften erschlossen, durch BL bestätigt. HZWJZHJ hat ʿchang-rwa-lhan-rgyag. Vgl. Abb. auf S. 270. [2] BL: *cangbar rul'an jak*. [3] MMCK: 釘弓把。

1089: Fasz. 09:48r/0560 4110–3

①mudumbi (*tb*) gzhu-bzhog. *gzhu bzhok šušok*[1] (*mo*) өрүбтүлдемүй *өрөөтөлдмүү* (*tu*) čūfṣādāydū *cubsa·daidu* 鍉[弓/弓] *cuò gōng* feilen, glätten

②šatumbi (*tb*) 'ur-rgyag. [6]*ur rgyak ur jak* (*mo*) өнгөлмүү *өнгөлмүү* (*tu*) ṣılīq-lāydū/ṣïlīq-lāydū *sylik·laidu* 打磨[弓/弓] 面 *dǎ mó gōng miàn* blankreiben, blankmachen, putzen

③bilcambi (*tb*) spyin-spyor. *sp'yin sbyor/sp'yor gin jor* (*mo*) bildamui *бялдмүй* (*tu*) yilīm·lāydū[3] *yilim·laidu* 下鰾 *xià biào* aufstreichen, aufschmieren

④alan alambi (*tb*) gro-ga-zin-spyor. *gro ga zin sbyor/sp'yor jog'a dzin jor* (*mo*) üisü quldamui *үүс хулдмүй* (*tu*) tüzlāydū *tudz·laidu* 畫樺皮 *huà huà pí* Bogen und Pfeile mit Birkenrinde umwikkeln und bekleben

[1] TB: Eintrag durchgestrichen. Vgl. Abb. auf S. 270. [2] TB: Eintrag unvollständig. Vgl. Abb. auf S. 270. [3] Zu yilīm vgl. 3064.3.

1090: Fasz. 09:48v 4114–7

①tolholombi (*tb*) gro-ga-zin-spyar. *gro ga zin sbyar/sp'yar rog'a dzin jar* (*mo*) tooslamui[1] *тоосломүй*[2] (*tu*) qïn·lāydū *keŕin·laidu* 畫樺皮[3] *(huá huà pí)*[4] mit Birkenrinde überziehen

②uli acabumbi (*tb*) gzhu-rgyud-'gel. *gzhu rgyud [6]gel šujutgel* (*mo*) көбči neyilegülümüi *хөөч нийлүүлмүү* (*tu*) kirīš čanāydū *kiriši canaidu* [配/配][弦/弦] *pèi gōng xián* die Sehne auf den Bogen spannen

③cadambi[5] (*tb*) chings-rgyag. *cings rgyak cingjak* (*mo*) küliyesülemüi *хүлээслэмүү* (*tu*) būġādū *bugadu* [勒/勒] 綻處 *lēi zhàn chù* umwickeln

④gurehelembi (*tb*) rgyus-pa-dkris. *rgyus p'a dg'ris gyuiba ri* (*mo*) sililemüi *шилэлмүү* (*tu*) tarāmūš čürgīdū *taramuši curg'aidu* [纏/纏] 筋 *chán jīn* mit Rinderhalssehnen umwickeln

[1] PEK und TB/TIS übereinstimmend, aber BL: mo. *toosalamui*. [2] GZS: *xuldmuī*. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] Hauer: *cadabumbi*.

1091: Fasz. 09:49r/0561 4118–21

①tanggambi (*tb*) rgyus-pa-snon. *rgyus p'a snon gyuiba non* (*mo*) sirbüsü dolulγamui *шөрмөс долоолгомүй* (*tu*) īkīl·gän yergā tarāmūš ṣalādū *ikilg'an yerg'a taramuši saladu* [輭/軟] 處鋪筋 *ruǎn chù pū jīn* festigen, verstärken (schwache Stellen des Bogens durch Sehnen)

②molodombi (*tb*) kha-ral-bzo. *k'a ral bzo*[1] *k'aral dzo* (*mo*) toqumui *мохмүй* (*tu*) āǧarāġān·nī yemlāydū[2] *ajara·gan·ni yemlaidu*[3] 帮貼折處 *bāng tiē zhé chù* zusammenleimen

③dabkimbi (*tb*) yang-lhan-glon. *yang l'an glon yang lan lon* (*mo*) dabqurγalamui *даөхаргалмүй* (*tu*) būzūlġān yer·nī yemlāydū *budzul·gan yer·ni yemlaidu*[3] 重貼壞處 *chóng tiē huài chù* zusammenpressen, zusammenkleben

④tabumbi (*tb*) rgyud-'gel. *rgyud [6]gel jutgel* (*mo*) көбčилемüi, basa torγumui kememüi *хөөчилмүү, бас торгомүй хэмээмүй* (*tu*) kīrīš ṣalādū *kiriši saladu* 上[弓/弓] *shàng gōng* die Sehne des Bogens aufspannen

[1] PEK: Statt *ral* scheint zuerst *ril* gestanden zu haben, was nachträglich korrigiert wurde. Vgl. Abb. auf S. 270. [2] Evtl. zu P < A *aǧr* restoring (a broken or dislocated joint or bone) (SG 17). [3] BL: */.../ yamlaidu*, TB/TIS: */.../ yamalaidu*.

1092: Fasz. 09:49v 4122–5

①cambi (*tb*) rgyud-'dogs. *rgyud [6]doks jut dok* (*mo*) көбčилемüi *хөөчилмүү* (*tu*) čīlä ṣalādū[1] *cila saladu* (上弓)[2] *shàng gōng*[3] (auf)spannen

②tobgiyalambi (*tb*) gzhu-dgyog. *gzhu dg'yok šujuk* (*mo*) ebüdüglemüi *өөдөглөмүү* (*tu*) īgīb ṣalādū *ikib saladu*[4] 搬上[弓/弓] *bān shang gōng* mit Hilfe der Knie den Bogen spannen

③buḳdambi (*tb*) gzhu-'gug. *gzhu [6]gûk šuguk* (*mo*) ebüdüglemüi, basa ebüdüg-iyer nuγulumui kememüi *өөдөглөмүү, бас өөдгөөр нугалмүү хэмээмүй* (*tu*) büküb ṣalādū *bukub saladu* (搬上弓)[5] *bān shang gōng*[6] den Bogen spannen

④fesheleme tabumbi (*tb*) rkang-bas-nan-nas-rgyud-'dogs. *rg'ang bas nan nas rgyud [6]doks g'angbai nannai jutdok* (*mo*) iskülün köbčilemüi *өшиглөн хөөчилмүү* (*tu*) qïrīb ṣalādū *keirib saladu* [脚/腳] 蹬上[弓/弓] *jiǎo dēng shang gōng* mit dem Fuß auf das Bogenende tretend die Sehne befestigen

[1] Vgl. P *čilla, čila* a bow-string; a selvage; a quadragesimal fast; etc. (SG 398). [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] So auch BL. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng

1093: Fasz. 09:50r/0562 4126–9

①hiyahalame tabumbi (*tb*) rkang-pa-bsnol-nas-rgyud-'gel. *rg'ang p'a bsnol nas rgyud [6]gel g'angbai nolnai jutgel* (*mo*) өрүгеледüн көбčилемüi *өрөөлдөн хөөчилмүү* (*tu*) fūt bīlā ṣalādū *put bila saladu* [腿/腿][彆/彆] 上[弓/弓] *tuǐ biè shang gōng* mit dem Arm das Bein kreuzend die Sehne auf den gekrümmten Bogen spannen

②tuwamgiyambi (*tb*) gzhu-srong-. *gzhu srong šusorong* (*mo*) jalaraγulumui *залруулмүй* (*tu*) tüzādū *tudzadu* 端[弓/弓] *duān gōng* Verbogenes gerade machen, einrenken, richtig stellen, berichtigen, (ver)bessern

③amtalambi (*tb*) gzhu-rgyud-brdung-. *gzhu rgyud brdung šujut dung* (*mo*) tamsiyamui *тамшаамүй* (*tu*) ṣïnāb baqādū *synab bakadu* [彈/彈][弦/弦] 試[弓/弓] *tán xián shì gōng* kosten, versuchen, probieren, schmecken

④ cirgembi (*tb*) gzhu-rgyud-'bogs. *gzhu rgyud ʰboks*[1] *šujut bok* (*mo*) küidümüi *хүйдмүй* (*tu*) kīrīš ālādū *kiriši aladu* 卸[弓/弓] *xiè gōng* den Bogen abspannen

[1] PEK: Drittes Wort undeutlich geschrieben und teilweise korrigiert. Vgl. Abb. auf S. 270.

1094: Fasz. 09:50v 4130–3

① mita (*tb*) gzhu-dkye. *gzhu dgye šu giye* (*mo*) qarilta *харилт* (*tu*) ūngdā *ungda* [弓/弓] 的[翻/翻] 身 *gōng de fān shēn* zu weit zurückgeschnellt (abgespanntes Ende des Bogens)

② mitambi (*tb*) gzhu-dgye-song. *gzhu dgye song šu giyesong* (*mo*) qarimui *харимуй* (*tu*) yanādū *yanadu* [翻/翻] 身 *fān shēn* zurückschnellen (angespannter Bogen)

③ mitabumbi (*tb*) gzhu-dgye-'jug. *gzhu dgye ʰjiyuḳ šu giyejok* (*mo*) qariγulumui *харицулмуй* (*tu*) yāndūrādū *yanduradu* 使[翻/翻] 身 *shǐ fān shēn* zurückschnellen lassen

④ musen (*tb*) gzhu-'gyog. *gzhu ʰk'yak šu cok* (*mo*) čegel *цэл* (*tu*) yā bāšī kīrīb·tū *ya baši kirib-tu* [弓/弓] 的[摺/摺] 身 *gōng de zhé shēn* Krümmung des gespannten Bogens

1095: Fasz. 09:51r/0563 4134–6

① musembi (*tb*) gzhu-'khyog-song. *gzhu ʰk'yok song šu coksong* (*mo*) čegelgimüi *цэлгэмүй* (*tu*) mašūt çilā/cīlā ṣalādū[1] *mašut cila saladu* [摺/摺] 身 *zhé shēn* sich zusammenziehen

② musebumbi (*tb*) gzhu-'khyog-'jug. *gzhu ʰk'yok ʰjiyuḳ šu cokjuk* (*mo*) čegelgilgemüi *цэлгэлгэмүй* (*tu*) mašūt cīlā ītūrādū[2] *mašut cila ituradu*[3] 使[摺/摺] 身 *shǐ zhé shēn* sich zusammenziehen lassen

[1] PEK: Einziges Vorkommen dieser Schreibung. Zu çilā vgl. 1092.1. [2] Zu cīlā vgl. 1092.1. [3] So auch BL.

Herstellung von Heeresgerät und Kriegswaffen, 2.

③ coohai agûra weilere hacin. jai. (*tb*) dmag-gi-ru-mtshon-bzo-ba'i-skor. gnyis-pa. *dmak Gi ru mtshon bzo bai sg'or gniyis p'a maki rumtshon dzowei g'or niba* (*mo*) čirigün ǰebsig/ǰebseg üiledkü ǰüil. d'ed'. *Цэргийн зэвсэг үйлдэх эргүл. Дэд.* (*tu*) čirīk ğābdūq-nī ītādūğān qışmī īkīnğī[1] *cirik jabduk-ni itadu·gan keismi ikinji* 製[造/造] 軍[器/器] [類/類]. 第二. *zhì zào jūn qì lèi. dì'èr.*

④ mise (*tb*) gzhu-'dzong. *gzhu ʰjiyong šu jong* (*mo*) dabči *даач* (*tu*) yāyišā[2] *yaʸiši*[3] [弓/弓] [弩/弩] *gōng biè* bei lang gelassener Sehne leicht gekrümmt (Bogen)

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] BL und TB: yāyişā. [3] BL und TB/TIS: *yaʸisi*.

1096: Fasz. 09:51v 4137–40

① tunggi (*tb*) gzhu-ḳhang.[1] *gzhu ʰk'ang šuk'ang*[2] (*mo*) čeür *цүүр* (*tu*) yā īgamāč *ya i·g'amači* [弓/弓] 飽 *gōng bǎo* gekrümmt, krumm (Bogen)

② cakcahûn (*tb*) gzhu-'theng/'thengs-~~la~~/.[3] *gzhu ʰtengs šu teng* (*mo*) čiγdaγun *цагтуун* (*tu*) ğīng lāk *jing lak* [弓/弓][挺/挺] *gōng tǐng* unbeugbar, unbiegsam (Bogen)

③ mangga (*tb*) gzhu-sra. *gzhu sra šu sara* (*mo*) qataγu *хамуу* (*tu*) qātīq *katik* [弓/弓] 硬 *gōng yìng* hart, stramm (Bogen)

④ uhuken (*tb*) gzhu-snyi. *gzhu sniyi šu ni* (*mo*) jögelen *зөөлөн* (*tu*) būš *buši* [弓/弓][輭/軟] *gōng ruǎn* schlaff, weich (Bogen)

[1] Manjurische Umschrift sieht gzhu-'khang, bestätigt durch BL, obwohl khang auch naheliegt. [2] BL hat *šu k'ang*. [3] Manjurische Umschriften legen gzhu-'thengs nahe, durch BL bestätigt. HZWJZHJ hat gzhu-'theng-. Vgl. Abb. auf S. 270.

1097: Fasz. 09:52r/0564 4141–4

① ulgan (*tb*) gzhu-bde. *gzhu bde šu bade* (*mo*) üriyalγu/uriyalγu *үриалгуй* (*tu*) kiyenī būš *kiyen-ni boši/buši*[1] [弓/弓] 没[底/底] 子[2] *gōng méi dǐ zi* beim Spannen gut folgender Bogen

② dolo ilimbi (*tb*) gzhu-gting-bzang. *gzhu gd'ing bzang šu ding dzang* (*mo*) čaγaŋan/čaγan tulγuuritai *цагаан тулгуурмай* (*tu*) kiyenī qātīq *kiyen-ni katik* [弓/弓] 有[底/底] 子[2] *gōng yǒu dǐ zi* innen stehen bleiben, d. h. beim Spannen des Bogens nicht bequem nachgeben

③ yadambi (*tb*) gzhu-gyol-bo. *gzhu gyol p'o/bo šu jolbo* (*mo*) orumui *ормуй* (*tu*) yābāšī būš *ya-baši boši/buši*[1] [弓/弓] 半[邊/邊][輭/軟] *gōng bàn biān ruǎn* schwach sein (Bogen an einem Ende)

④ etembi (*tb*) gzhu-phyed-sra. *gzhu pyed sra šucet sara* (*mo*) deyilümüi *дүйлмүй* (*tu*) yābāšī qātīq *yabaši katik* [弓/弓] 半[邊/邊] 硬 *gōng bàn biān yìng* an einem Ende hart sein (Bogen), widerstehen

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL und TB/TIS. [2] Vgl. TB.

1098: Fasz. 09:52v 4145–8

① hari (*tb*) gzhu-yo. *gzhu yo šu yo* (*mo*) γ'aljīr/γaljīr[1] *галжир*[2] (*tu*) ağarī *ag'ari* [弓/弓] 歪 *gōng wāi* krumm, gekrümmt, schief (Bogen)

② giru (*tb*) gzhu-shing. *gzhu šing šu šing* (*mo*) dügürig *дүгэрэг* (*tu*) yā-nīng būy *ya-ning bui* [弓/弓] 胎 *gōng tāi* Bogenholz vor dem Aufsetzen der Hornteile

③ jafakû (*tb*) 'chang-bzung. *ʰciyang bzung cang dzung* (*mo*) bariγul *барилга* (*tu*) tūtqūč *tut·kûci/tut·kûči*[3] [弓/弓] 弼 *gōng bà* Griff, Stiel

④ meiren (*tb*) gzhu-dpung. *gzhu dp'ung šubung* (*mo*) mörün/mörü *мөр* (*tu*) mürī[4] *muri* [弓/弓] 弭膀子 *gōng bà bǎng zi* Seite des Bogengriffes

[1] So auch BL. [2] GZS: *daljir*. [3] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL, aber TB ohne Diakritikum, dafür TIS mit Diakritikum. [4] Vgl. mo. *mörün*.

1099: Fasz. 09:53r/0565 4149–52

① nisuri (*tb*) 'dred-sbyar. [6]*dred sbyar retjar* (*mo*) qobiki *хөвхө* (*tu*) tūt·qūč·qä ṣöngak qōyġān *tut·kûči·ka sung'ak koigan* 箭溜子 *jiàn liū zi* die auf dem Bogengriff angebrachte Pfeilgleite

② fara (*tb*) 'chang-'gram.[1] [6]*ciyang* [6]*grom*/[6]*gram*[2] *cangrom*[3] (*mo*) balčing[4] *балчин* (*tu*) yā=nīng qačirī *ya=ning kačiri* [弓/弓] 胎[兩/兩] 身 *gōng tāi liǎng shēn* Hornbelag zu beiden Seiten des Bogengriffes

③ senggele (*tb*) 'phal-ka. [6]*pal g'a palg'a* (*mo*) jadasu/jaγadasu *заадас* (*tu*) qačirī *kačiri* [弓/弓][弰/弰] 揷口 *gōng shāo chā kǒu* Bogenende

④ bokson (*tb*) gzhu-them. *gzhu tem šutem* (*mo*) tangnai *магнай* (*tu*) yā=nīng bāšī *ya=ning baši* [弓/弓] 腦 *gōng nǎo* die gebogene Stelle des Bogenendes

[1] PEK und TB übereinstimmend, aber BL: 'chang-'grom. [2] PEK: Schreibung mit Vokal „o" stimmt mit BL überein. TIS hat *hciyang hgram*. [3] PEK: Schreibung mit Vokal „o" stimmt mit BL überein. TB/TIS hat *cang jam*. [4] GZS: mo. *bālcing*.

1100: Fasz. 09:53v 4153–6

① šukun (*tb*) gzhu-nyag. *gzhu niyak šu niyak* (*mo*) qudurγ=a/qudarγ=a *хударга* (*tu*) yā=nīng bāšī=nīng qīrī *ya=ning baši=ning keiri* [弓/弓] [弰/弰] 揷口凹處 *gōng shāo chā kǒu'āo chù* die beiden konkaven Stellen des Bogenendes

② igen (*tb*) 'khyog-ma. [6]*k'yok ma cokma* (*mo*) gičir *гичир* (*tu*) yā=nīng ūčī *ya=ning uci* [弓/弓][弰/弰] *gōng shāo* ans Bogenende geleimtes Holz

③ soncoho (*tb*) 'khyog-snye. [6]*k'yok sniye coknia* (*mo*) qamar/qabar *хамар* (*tu*) ūčī=nīng bāš *uci=ning baši* 弰頭 *shāo tóu* am Bogenende befestigter Sehnenhalter aus Rindshorn

④ wen (*tb*) gzhu-ltong. *gzhu ld'ong šu dong* (*mo*) oni *онь* (*tu*) xanā *hana* 扣子 *kòu zi* Kerbe

1101: Fasz. 09:54r/0566 4157–60

① tebke[1] (*tb*) rgyud-'degs. *rgyud* [6]*deks judek* (*mo*) tebke *мэвх* (*tu*) tafkū[2] *tabku* [弓/弓] 墊子 *gōng diàn zi* Sehnenhalter am Bogenende

② uli (*tb*) gzhu-rgyud. *gzhu rgyud šujut* (*mo*) köbči *хөвч* (*tu*) çal'lä[3] *calla* [弓/弓][弦/弦] *gōng xián* Bogensehne

③ kuyerhen (*tb*) rgya-mdud. *rgya mdud jamdut* (*mo*) küir *хүүр* (*tu*) tügünč *tugunči* [弦/弦] 挌[搭/搭][4] *xián hé dā* Knoten der Bogensehne

④ tanggikû (*tb*) srong-shing. *srong šing rongšing* (*mo*) tübeli *мүвэл* (*tu*) yātāngqūč *yatang·kûči* [弓/弓] 拿子 *gōng ná zi* Unterschieber, ein Bambusgestell, das in den entspannten Bogen geschoben wurde, um Deformationen des Bogens zu vermeiden

[1] Rozycki: Recent MO → MA (on pattern basis). [2] Vgl. mo. *tābkä*. [3] Zu čilā vgl. 1092.1. [4] MMCK: 弦格搭。

1102: Fasz. 09:54v 4161–3

① beri dobton (*tb*) gzhu-shubs. *gzhu šubs šu šub* (*mo*) numun-u ger *нумны гэр* (*tu*) yāyāfqūč *yayab·kûči* [弓/弓] 套子 *gōng tào zi* Bogenfutteral, Bogenüberzug, Bogenhülle

Herstellung von Heeresgerät und Kriegswaffen, 3.

② coohai agûra weilere hacin. ilaci. (*tb*) dmag-gi-ru-mtshon-bzo-ba'i-skor.-gsum-pa.[1] *dmak Gi ru mtshon bzo bai sg'or gsum p'a maki/magi rumtshon dzowei g'or sumba*[2] (*mo*) čirig-ün ǰebsig/ǰebseg üiledkü ǰüil. γurbaduγar. *Цэргийн зэвсэг үйлдэх зүйл. Гурвадугаар.* (*tu*) čirīk ğābdūq=nī ītādūğān qışmī üčünğ/üčünği[3] *cirik jabduk=ni itadu·gan keismi yucunji* 製[造/造] 軍[器/器][類/類]. 第三。 *zhì zào jūn qì lèi. dì sān.*

③ muwašambi (*tb*) bzo-rdzom. *bzo rdzom dzodzom* (*mo*) büdügübčilemüi *бүдүүвчилмүй* (*tu*) bāšlāb ītādū *bašilab itadu* 推[荒/荒] 桿 *tuī huāng gǎn* grob sein, ungehobelt sein, in rohen Umrissen sein, im rohen Umriß herstellen

④ fucihiyalambi (*tb*) mda'-shing-bsro. *mdā sing/šing bsro dašing soro* (*mo*) quyiqalamui *хүйхалмүй* (*tu*) tāb·lāb tüzādū *tab·lab tudzadu* 煨箭桿 *wēi jiàn gǎn* (ab)sengen (Pfeilschäfte)

[1] PEK: Silbe fehlt, vgl. BL und TB. Vgl. Abb. auf S. 270. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL und TB/TIS. [3] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1103: Fasz. 09:55r/0567 4164–7

① tuwancihiyambi (*tb*) mda'-shing-srong. *mdā šing bsrong dašing sorong* (*mo*) ǰalamui *залмүй* (*tu*) tüzādū *tudzadu* 端箭桿 *duān jiàn gǎn* etwas Krummes gerade richten (Pfeilschäfte)

② meitembi (*tb*) mda'-shing-snyoms. *mdā šing sniyoms dašing niyom* (*mo*) qasumui *хасмүй* (*tu*) kaşādū *k'asadu* 截箭桿 *jié jiàn gǎn* abschneiden, abtrennen

③wen fetembi (*tb*) mda'-ltong-'bru. *mdā ld'ong ᵍbru dadong buru* (*mo*) oni uqumui *онь ухмуй* (*tu*) kaz āçādū/ācādū[1] *k'adz acadu* 挑箭扣 *tiāo jiàn kòu* die Pfeilkerbe aushöhlen

④tergimbi (*tb*) mde'u-tshod-bkam. *mdeu tshod bg'am deu tshot g'am* (*mo*) kerbimüi *хэрвимуй* (*tu*) bāšāq qāmlāštūrādū *bašak kamlaši·turadu* 合箭[鐵/鐵] 盤 *hé jiàn tiě pán* den Pfeilschaft in die eiserne Zwinge der Spitze zwängen

[1] PEK und TB: Einziges Vorkommen dieser Schreibung.

1104: Fasz. 09:55v 4168–71

①silhimbi (*tb*) mde'u-mig-bzo. *mdeu miḳ bzo deu mik dzo* (*mo*) čorgimui *цоргимуй* (*tu*) bāšāq ōrnātādū *bašak ornatadu* 安箭[鐵/鐵] *ān jiàn tiě* den Pfeilschaft in die Pfeilspitze stecken

②cingnembi (*tb*) sbyin-ldug. *sbyin lduḳ jin duk* (*mo*) čiglemüi *чиглэмуй* (*tu*) yam·lab qadāydū *yamlab kadaidu* 下鰾安箭信子 *xià biào'ān jiàn xìn zi* die Pfeilspitze an den Schaft leimen

③nišumbumbi (*tb*) mde'u-gzhug. *mdeu gzhuḳ deu šuk* (*mo*) uγlamui *угламуй* (*tu*) bōrā bar kītib·dū *bora bar kitibdu* 安骰頭 *ān bào tóu* die Pfeilspitze fixieren

④bargiyambi (*tb*) mda'-gzhog. *mdā gzhok dašok* (*mo*) quriyamui *хураамуй* (*tu*) ṣōrādū *soradu* 刮箭桿兩頭 *guā jiàn gǎn liǎng tóu* den Pfeilschaft an beiden Enden abschaben

1105: Fasz. 09:56r/0568 4172–5

①sube hûsimbi (*tb*) rgyus-pa-dkri. *rgyus p'a dg'ri juiba ri* (*mo*) sirbüsü boγumui *шөрмөс боомуй* (*tu*) tārāmūš yörgāydū *taramuši yurg'aidu* 信扣[纏/纏] 筋 *xìn kòu chán jīn* mit Sehnen umwikkeln

②gidambi (*tb*) rgyus-pa-gnon. *rgyus p'a gnon juiba non* (*mo*) darumui *дармуй* (*tu*) tarāmūš·lāydū *taramuši·laidu* 研平 *yà píng* (glatt) drücken

③hûwafihiyambi (*tb*) mda'-shing-brud. *mdā šing brud dašing burut* (*mo*) qobikidamui *хобхидмуй* (*tu*) ṣïrlādū/ṣïrlāydū[1] *ṣyr·laidu* 刮箭桿 *guā jiàn gǎn* Pfeilschäfte glattschaben

④narhûšambi (*tb*) zhi/zhib-~~ba~~/-tshag-byed.[2] *zhib tshak byed šibtshakjet* (*mo*) narilamui *нарийлмуй* (*tu*) čirāy·lïq qïlādū *cirai·lik keiladu* 細刮 *xì guā* dünn machen (Pfeilschaft)

[1] Vgl. BL. [2] PEK: Manjurische Umschriften legen zhib-tshag-byed nahe, durch BL bestätigt. BGT schreibt zhib-tshags. Vgl. Abb. auf S. 270.

1106: Fasz. 09:56v 4176–9

①sibedembi (*tb*) rtsi-rgod-brud. *rts rgod brud dzirg'ot burut* (*mo*) sibelidümüi *шивэлдмуй* (*tu*) ġāz ōtī bīlä ṣürkāydū ʿ*adz oti biliye sorg'aidu* [莖/莖][草/草] 打磨 *cuò cǎo dǎ mó* mit Polierschachtelhalm glätten

②tolholombi (*tb*) tong-rwa-gYog. *d'ong rowa gyok dongra yok* (*mo*) tuuslamui *туусламуй* (*tu*) čīfār qïlādū[1] *cipar keiladu* 裹樺皮 *guǒ huà pí* mit Birkenrinde überziehen

③sebeliyen/subeliyen hûsimbi[2] (*tb*) stong-skud-dkri. *sd'ong sgud dg'ri donggut ri* (*mo*) torum orkimui *мором орхимуй* (*tu*) yif čīrmāydū ʸ*ib cir·maidu* [纏/纏] 絨 *chán róng* mit Wolle umwickeln

④hasurgalambi (*tb*) shing-shun-dkri. *šing šun dg'ri šingšun ri* (*mo*) qadqurlamui/qadquralamui *хамгарламуй* (*tu*) tüzlāydū *tudz·laidu* 畫桃皮[3] *huà táo pí* mit Pfirsichbaumrinde umkleiden

[1] Zu čīfār vgl. 3219.3. [2] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *subeliyen hûsimbi.* [3] MMCK: 画挑皮。

1107: Fasz. 09:57r/0569 4180–3

①idumbi (*tb*) sgro-stod. *sgro sd'od rodot* (*mo*) üdülemüi *өдөлмуй* (*tu*) fay yāmlāydū *pai yam·laidu* 擰箭翎 *nǐng jiàn líng* mit Leim Federn an Pfeile kleben, anleimen

②hitahûšambi[1] (*tb*) sgro-gnon. *sgro gnon ro non* (*mo*) nisačimui *няцмуй* (*tu*) fay yem·lāydū *pai yem·laidu* 研箭翎 *yà jiàn líng* mit dem Fingernagel festdrücken

③fusimbi (*tb*) sgro-rtse-snyoms. *sgro rtse sniyoms rodze niyom* (*mo*) jüilümüi *зүйлмуй* (*tu*) qïrqādū *keirakdu* 裁箭翎 *cái jiàn líng* Pfeilfedern zurechtschneiden

④hûwaradambi (*tb*) sgro-rtsad-snyoms. *sgro rtsad sniyoms rodzat niyom* (*mo*) qauraaidamui/qaurayidamui *хуурайдмуй* (*tu*) ʿakak·lāydū ʿ*ak'ak·laidu* 鋸翎[底/底] *cuò líng dǐ* abfeilen, zufeilen

[1] Hauer: *hitahûnšambi.*

1108: Fasz. 09:57v 4184–7

①cinuhûlambi (*tb*) mtshal-~~ma~~/-ṣku/bsku.[1] *mtshal bsgu tshalgu* (*mo*) šungqudamui *шунхадмуй* (*tu*) ṣurx qōyādū[2] *surhe koyadu* [點/點] 銀硃扣 *diǎn yín zhū kòu* zinnoberrot machen, Zinnober aufstreichen

②sibimbi (*tb*) mda'-shing-phyad. *mdā šing pyad dašing cat* (*mo*) šubturumui *шүвтармуй* (*tu*) ṣōrādū *soradu* 捋箭桿 *lǚ jiàn gǎn* (Pfeilschäfte) mit der Hand polieren

③sibišambi (*tb*) mda'-shing-bzhud. *mdā šing bzhud dašing šut* (*mo*) šubturj'aγamui *шүвтарүгаамуй* (*tu*) ṣïlïq·lāydū *sylik·laidu* 細捋箭桿 *xì lǚ jiàn gǎn* mit der Hand polieren

④julhûmbi (*tb*) 'phyi'/'phyid-bzhud-rgyag.[3] ᵍ*pyid bzhud rgyak cišut jak*[4] (*mo*) jülgümüi *зүлгэмүй* (*tu*) qïztīb ṣürādū *keidzitib soradu* 捋熱箭桿 *lǚ rè jiàn gǎn* glätten

[1] PEK: Manjurische Umschriften legen mtshal-bsku nahe, durch BL bestätigt. HZWJZHJ hat mtshal-ma-skud. Vgl. Abb. auf

S. 270. [2] Zu ṣurx vgl. 3119.4. [3] Manjurische Umschriften legen 'phyid-bzhud-rgyag nahe, durch BL bestätigt. Die Silbe 'phyi' gibt es nicht. [4] BL: *citšut jak.*

1109: Fasz. 09:58r/0570 4188–91

①foringgiyambi (*tb*) mda'-shing-bsgrims. *mdā šing bsgrims dašing rim* (*mo*) erčeyidümüi *эрцүүдмүү* (*tu*) fīrqīrātādū *pir·keira·tadu* [捻/捻] 箭桿 *niǎn jiàn gǎn* den Pfeilschaft prüfend mit den Fingern drehen

②foron sain (*tb*) bsgrims-byad. *bsgrims byad rimjat* (*mo*) egerelte sayin *ээрэлт сайн* (*tu*) fīrqīrāt-qān ābdān[1] *pir·keirat·kan abdan* [捻/捻][著/著][直/直] *niǎn zhe zhí* der Dreh (des Pfeiles) ist gut

③kurcilembi (*tb*) mda'-shing-sra-'dzin. *mdā šing sra ʃdzin dašing sara dzin* (*mo*) siramdaγlamui *шарамдагламуй* (*tu*) ōtġä tāblāydū *ut·ga tab·laidu* 火燎箭桿 *huǒ liáo jiàn gǎn* den zurechtgeschabten Pfeilschaft im Feuer härten

④jalgambi (*tb*) mda'-shing-'thud. *mdā šing ʃtud dašing tut* (*mo*) jalγurlamui, basa tatamui kememüi *залгуурламуй, бас татмуй хэмээмүү* (*tu*) üzülgän=nī yem·lāydū *udzulg'an=ni ʸim·laidu* 接箭桿 *jiē jiàn gǎn* anfügen, zusammenfügen

[1] Zu ābdān vgl. 1407.2.

1110: Fasz. 09:58v 4192–5

①fuliyambi (*tb*) lhan-pa-sbyor. *l'an p'a sbyor lanba jor* (*mo*) nökügesülemüi *нэхөөслөмүү* (*tu*) qīb yamlāydū[1] *keib yam·laidu* 削補箭桿 *xuē bǔ jiàn gǎn* den Pfeilschaft flicken

②šaringgiyambi (*tb*) mda'-shing-gso. *mdā šing gso dašing so* (*mo*) čaγadqamui/čaγadqumui *цагаатгамуй* (*tu*) āqārtādū *akar·tadu* 打磨見新 *dǎ mó jiàn xīn* alte Pfeilschäfte durch Abkratzen reinigen

③sisimbi (*tb*) stag-ral-du-gzhug. *sd'ak ral du gzhuḳ dakraldu šuk* (*mo*) dürümüi *дүрмүү* (*tu*) ōq tīzādū *ok tidzadu* 挿撒袋 *chā sǎ dài* hineinstecken

④cokimbi (*tb*) mda'-'dzug. *mdā ʃdzuḳ dadzuk* (*mo*) sigidkemüi *шигдгэмүү* (*tu*) ṣāncīb qōyādū *sancib koyadu* 挿箭 *chā jiàn* (hin)einstecken

[1] Vgl. P < A *qīb* quantity, longitude, space, interval; the part of a bow between the handle and extremity (SG 997).

1111: Fasz. 09:59r/0571 4196–9

①fetembi[1] (*tb*) stag-mig-bzo. *sd'ak miḳ bzo dakmik dzo* (*mo*) uqumui *ухмүү*[2] (*tu*) köz qōyādū *k'odz koyadu* 劃虎眼 *huá hǔ yǎn* runde Löcher in den Pfeilkopf machen

②jumalambi[3] (*tb*) mdung-'thog. *mdung ʃtok dungtok* (*mo*) tegeglemüi *мэгэлэмүү* (*tu*) qadāb qōyādū *kadab koyadu* 鑲上釘[横/横] 釘[4] *zuǎn shang dìng héng dīng* an Speeren und Spießen die Spitze befestigen

③jimalambi[5] (*tb*) 'phya-ru. *ʃpya ru caru* (*mo*) tegeglimüi *мэгэлэмүү*[6] (*tu*) tīk·lāb qadāydū *tik·lab kadaidu* (鑲上釘 横釘)[7] *(zuàn shang dìng héng dīngr)*[8] Spieße und Speerspitzen an den Schaft nageln

④mengdelembi (*tb*) brtag-por-byed. *brd'ak p'or byed takbor jet* (*mo*) bökelemüi *бөхлөмүү* (*tu*) berk qadāydū *berke kadaidu* 釘結實 *dìng jié shi* befestigen

[1] Hauer: *yasa fetembi.* [2] GZS: *xargamuï, uxmuï.* [3] Hauer: Dasselbe wie jimalambi 1111.3. [4] 鑲 siehe Fußnote zu 1073.4. [5] Hauer: Dasselbe wie jumalambi 1111.2 und *jumenembi.* [6] GZS: *xöshmüï.* [7] 漢語同上 [8] hàn yǔ tóng shàng

Herstellung von Heeresgerät und Kriegswaffen, 4.

①coohai agûra weilere hacin. duici. (*tb*) dmag-gi-ru-mtshon-bzo-ba'i-skor. bzhi-pa. *dmak Gi ru mtshon bzo bai sg'or bzhi p'a maki rumtshon dzowei g'or šiba* (*mo*) čirigün ǰebsig/jebseg üiledkü jüil. dörbedüger. *Цэргийн зэвсэг үйлдэх зүйл. Дөрөвдүгээр.* (*tu*) čirīk ǧābdūq=nī ītādūǧān qışmī törtünǧī[1] *cirik jabduk=ni itadu·gan keismi tortonji* 製[造/造] 軍[器/器][類/類]. 第四. *zhì zào jūn qì lèi. dì sì.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1112: Fasz. 09:59v 4200–2

②bongko (*tb*) mde-rten. *mde rd'en deden* (*mo*) bongquγur *бонхгор* (*tu*) yūmālāq *yumalak* [兎/兔] 兒[义/叉] 上圓鼓肚 *tù'ér chā shang yuán gǔ dù* Holzknopf auf der Pfeilspitze

③jorho (*tb*) thu-ril. *tu ril turil* (*mo*) ǰoruqu[1] *зорх*[2] (*tu*) çōr qūrāmā *cor kûrama* [兎/兔] 兒[义/叉] 上[哨/哨] 子 *tù'ér chā shang shào zi* beim Bogenschießen zu Pferde verwendeter spitzer Pfeilknopf mit einem Loch auf jeder Seite

④tono (*tb*) lcags-thu-ril. *ljīyaks tu ril a turil* (*mo*) türügü *мүргүү* (*tu*) tōmür yūmālāq *tumur yumalak* [兎/兔] 兒[义/叉] 上[鐵/鐵] 搭[搭/搭][3] *tù'ér chā shang tiě hé dā* Kuppe, Knauf, Knopf, Zeltknopf des Rundzeltes, Kuppe des Knopfes auf der Pfeilspitze

[1] MKT. [2] Vgl. MKT. [3] MMCK: 兔儿叉上鉄格搭。

1113: Fasz. 09:60r/0572 4203–6

①halbaha (*tb*) mde'u-zhing. *mdeu zhing deu šing* (*mo*) qošuu *хошуу* (*tu*) qīrlīq kaşmä *keir·lik k'asma* 箭[鐵/鐵] 寬肩 *jiàn tiě kuān jiān* breiter Teil der Pfeilspitze

②orgi (*tb*) mde'u-so. *mdeu so deu so* (*mo*) mötügü *мөтүү* (*tu*) bişī *bisi* 箭[鐵/鐵][兩/兩] 刃 *jiàn tiě liǎng rèn* Pfeilschneide
③kuhen (*tb*) mde'u-sgang. *mdeu sgang deu g'ang* (*mo*) үool *гол* (*tu*) zī·līk bāšāq[1] *dz·lik bašak*[1] 箭[鐵/鐵] 脊 *jiàn tiě jǐ* Rille der Pfeilspitze
④kurbu (*tb*) mde'u-gzhol. *mdeu gzhol deu šol* (*mo*) kölbürjü/kölbürigüü[2] *хөлбөрүү*[3] (*tu*) qïrlïk bāšāq *keir·lik bašak* 箭[鐵/鐵][邊/邊] 線 *jiàn tiě biān xiàn* Drehpfeil mit gekrümmten Schneideflächen

[1] So auch BL. [2] BL und PEK gleich, vgl. TB mo. *kölbüriü* und TIS. [3] GZS.

1114: Fasz. 09:60v 4207–10

①yehe (*tb*) rgyang-mde-ske. *rgyang mde yage/sge*[1] *jangde ge* (*mo*) küjügü *хүзүү* (*tu*) īkī biṣīlīq *iki bis·lik* 梅針箭[鐵/鐵][挺/挺] *méi zhēn jiàn tiě tǐng* Seite der Pfeilspitze
②surbejen (*tb*) mde-yu. *mde yu deyu* (*mo*) surbuljï *сурвалж* (*tu*) ṣurqūnč *sur·končï* 箭[鐵/鐵] 信子 *jiàn tiě xìn zi* Schneide der Pfeilspitze oder der Klinge
③butalin (*tb*) mde-rtsa-ba. *mde rtsa ba dedzawa* (*mo*) jė *зэ* (*tu*) čītī qadāydū *citi kadaidu* 箭[鐵/鐵] 信根 *jiàn tiě xìn gēn* Zwinge der Pfeilspitze
④fiyen (*tb*) the-rgyug. *te rgyuk te giok* (*mo*) imeskel *имсэл* (*tu*) bir tāl·lïq par[2] *bir tal·lik par* 一副箭翎 *yī fù jiàn líng* Fiederung des Pfeilschaftes

[1] Bestätigt durch BL. [2] Vgl. P *par, parr* a wing; a feather; a leaf; etc. (SG 239).

1115: Fasz. 09:61r/0573 4211–4

①fiyentehe (*tb*) sgro-ngos-gcig. *sgro ng'os gžik ro oi jik* (*mo*) tala/tal=a *мал* (*tu*) bir čanagān *bir canag'an* 一披箭翎 *yī pī jiàn líng* Teilstück der Fiederung des Pfeilschaftes
②fergetun (*tb*) 'theb-ral. *ᶠteb ral teb ral* (*mo*) erkebči *эрхэч* (*tu*) šašī *šaši* 搬[指/指] *bān zhǐ* Daumenring zum Bogenschießen
③kemun (*tb*) tshad. *tshad tshat* (*mo*) kemjïy=e *хэмжээ* (*tu*) belgülük nišānä *belgu·luk nišana* 準 *zhǔn* Mensur, auf der man beim Bogenschießen zu Fuß steht
④aigan (*tb*) 'ben. *ᶠben ben* (*mo*) bai, basa bölü'ng/bölüng kememüi[1] *бай, бас бөлөн хэмээмүй* (*tu*) nišānä *nišana* 箭把子 *jiàn bǎ zi* Zielscheibe für Bogenschießen

[1] BL.

1116: Fasz. 09:61v 4215–8

①boso aigan (*tb*) rgya-'pen/'ben. *rgya ᶠp'en/ᴮben jaben* (*mo*) bös bai *бөс бай* (*tu*) būz nišānä *budz nišana* 布把子 *bù bǎ zi* Schießscheibe aus Tuch
②gabtara tungken (*tb*) phag-skor. *pak sg'or pag'or* (*mo*) qarbuqu dügürig bai *харваах дүгрэг бай* (*tu*) tük·rak nišānä *tukurak nišana* 鼓子 *gǔ zi* trommelartige Schießscheibe aus Filz
③tucine (*tb*) dmar-thig. *dmar tik mar tik* (*mo*) ulaγan γ'ool/γool[1] *улаан гол*[2] (*tu*) čāng ūtrā *cang ewejara/utra*[3] 紅心 *hóng xīn* rotes Zentrum der Schießscheibe
④tungken lakiyara kemun (*tb*) 'ben-slong-tshad. *ᶠben slong tshad ben longtshat* (*mo*) dügürig bai elgükü kemjïy=e *дүгрэг бай өлгөх хэмжээ* (*tu*) āṣqūč *as·kûči* 法子 *fǎ zi* hängende Zielscheibe aus Filz

[1] BL: mo. *zulaxan yool* [sic!], TIS: *ʃulagan gool*. [2] GZS: *ulaan Gol, ör.* [3] PEK: Schriftbild undeutlich, vgl. BL. Vgl. Abb. auf S. 270.

1117: Fasz. 09:62r/0574 4219–22

①tungken-i kemun (*tb*) 'ben-mig. *ᶠp'en/ᴮben mik benmik* (*mo*) dügürig bayi-yin güyüče *дүгрэг байн гүүц* (*tu*) tūṣ·ġūč *tusᵛučі* 法口 *fǎ kǒu* das runde Loch im Zentrum der Schießscheibe
②aldakû (*tb*) 'geg-spyad. *ᶠgek sbyad/sp'yad gekjat* (*mo*) qoriγul *хорүүл* (*tu*) ōq tūṣ·ġūč *ok tusᵛučі* 箭[攩/攩] 子 *jiàn dǎng zi* Pfeilfang an der Zielscheibe
③niyamniyara mahala (*tb*) zha/zhwa-'ben.[1] *ša/zhowa ᶠben*[2] *šaben* (*mo*) namnaqu malaγ=a/malaγai *намнах малгай* (*tu*) qıyıq ātādūğān börk *keᵛik atadu·gan borke* 馬箭帽子 *mǎ jiàn mào zi* Ziel in Form einer Mütze beim Bogenschießen zu Pferde
④garin (*tb*) ta-ma-la. *d'a ma la tamala* (*mo*) baldaγ *балдаг* (*tu*) qab·zā[3] *kabdza* 刀[護/護] 手 *dāo hù shǒu* Stichblatt des Schwertgriffes

[1] vgl. Anmerkung zu 0959.3. [2] PEK: Diakritikum unvollständig. TB: *zha ᴮben*. [3] Evtl. zu qabḍ, vgl. 1048.1.

1118: Fasz. 09:62v 4223–6

①ulhun (*tb*) 'phal-ka. *ᶠpal g'a palg'a* (*mo*) öngkülbüri *өнхөлбөр* (*tu*) tòmür qab·zā[1] *tumur kabdza* 刀吞口 *dāo tūn kǒu* Ring zwischen Klinge und Griff des Schwertes, Zwinge am Messergriff
②guye (*tb*) yu-mgo. *yu mgo yumg'o* (*mo*) toltu *молт* (*tu*) ṣarkārī *sar·k'arі* 刀把頂束 *dāo bà dǐng shù* Eisen am Ende der Schwertscheide
③fesin-i toldohon (*tb*) yu-rtsa. *yu rtsa yurdza* (*mo*) esi-yin toltu *ииийн молт* (*tu*) daṣṭā/daṣtā tūltā[2] *dasta tulta* 刀把束 *dāo bà shù* Stichblatt des Schwertgriffes
④homhon (*tb*) gri-shubs. *gri šubs rišub* (*mo*) quyi/qui *хуй* (*tu*) ġalāq ʸ*alak* 刀[鞘/鞘] *dāo*

qiào Schwertscheide, Messerscheide, Pinselkappe

[1] Evtl. zu qabḍ, vgl. 1048.1. [2] Zu daṣtā vgl. 0094.1 (Alternativschreibung) sowie mo. *toltu*.

1119: Fasz. 09:63r/0575 4227–30

①anggûta (*tb*) ~~rtsi~~/-gzer-mgo.[1] *gtser mg'o dzerg'o* (*mo*) tab *maɐ* (*tu*) āğīz·līk tŏmür *aʸaidz·lik/aʸeidz·lik tumur*[2] 釘刀根[鐵/鐵] *dìng dāo gēn tiě* Schwertblatt

②tebeliyeku (*tb*) khyud-mo. *k'yud mo cutmo* (*mo*) büselegür *бүслүүр* (*tu*) fardā/fardä farçūm[3] *parda par·cum* 刀[鞘/鞘] 中束 *dāo qiào zhōng shù* „Umarmer", das um die Mitte der Schwertscheide gelegte Eisen

③dubei toldohon (*tb*) khyud-mo-'og-ma. *k'yud mo ok/ʱok ma cutmo okma* (*mo*) üjügür-ün toltu *үзүүрийн толгой* (*tu*) fāy·nakī[4] *pai·naki* 刀[鞘/鞘][底/底] 束 *dāo qiào dǐ shù* Beschlag am Ende der Schwertscheide

④toldohon (*tb*) yu-tog. *yu d'ok yudok* (*mo*) toltu *толгой* (*tu*) tūltā[5] *tulta* 小刀把束 *xiǎo dāo bà shù* Beschlag

[1] PEK: Manjurische Umschriften legen gzer-mgo nahe, bestätigt durch BL. [2] PEK: „Zahn" zu viel, vgl. BL und TB/TIS. [3] Vgl. P *parda* a veil, curtain, tapestry, caul, film, membrane; a partition between two rooms; the walls of a tent; a fence or wall for dividing fields; a coating, a layer, a lamina; the sky; a plait, fold; etc. (SG 241). [4] Evtl. zu P *pai, pay*, vgl. 2218.1 oder zu P *pāy*, vgl. 0907.4. [5] Vgl. mo. *toltu*.

1120: Fasz. 09:63v 4231–2

①sirdan sele (*tb*) yu-lcags./lcags-mig-gnyis.[1] *yu ljīyaks miḳ gniyis yujiyak mikni* (*mo*) sumun-u/sumun temür[2] *сумны төмөр*[3] (*tu*) tūltā tŏšük *tulta tušuk* [鞘/鞘] 上雙眼束[樑/樑] *qiào shang shuāng yǎn shù liáng* mit zwei Löchern versehenes Eisen an der Säbelscheide zum Anhängen des Säbels

②turu (*tb*) gri-lung. *gri lung rilung* (*mo*) оүusur *oocop* (*tu*) qīlīnč bāğī *keilinči baʸi* 腰刀[繫/繫] 子 *yāo dāo jì zi* Schwertgurt

[1] Vgl. BL. [2] PEK: Eintrag unvollständig, vgl. BL und TB/TIS. [3] GZS.

11b.5 Köcher und Bogenschuh.

①jebele dashûwan-i hacin. (*tb*) 'khor-sum-gyi-skor. ʱk'or sum gyi sg'or k'orsumgi g'or (*mo*) saγadaγ qorumsaγan-u jüil. *Caadaɐ хоромсгоны зүйл.* (*tu*) qūrām·ṣāq ṣāğadāq·nīng qıṣmī[1] *kûramsak saʸadak·ning keismi* 撒袋[弓/弓][靫/靫][類/類]. *sǎ dài gōng chāi lèi.*

[1] Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

1121: Fasz. 09:64r/0576 4233–5

②jebele (*tb*) mda'-gdong. *mdā gdong dadong* (*mo*) saγadaγ *caadaɐ* (*tu*) ṣāğadāq[1] *saʸadak* 撒袋 *sǎ dài* Köcher

③dahata (*tb*) sbrel-gdong. *sbrel gdong bereldong* (*mo*) qor *xop* (*tu*) yetīm ṣāğadāq *yetim saʸadak* 捽[靫/靫] *shuāi chāi* Lederschlaufen im Köcher zum Einstecken der Pfeilspitzen

④sikû (*tb*) nang-rim. *nang rim nangrim* (*mo*) obutu *оөоом* (*tu*) ṣālāṣī *salasi* 撒袋[內/內]襯格 *sǎ dài nèi chèn gé* in den Köcher gestopfte Leder- und Filzstücke, welche die Pfeile festhalten

[1] Vgl. mo. *sayaday*.

1122: Fasz. 09:64v 4236–9

①dashûwan (*tb*) gzhu-shubs. *gzhu šubs šusub/šušub* (*mo*) qorumsaγ-a *хоромсго* (*tu*) qūrāmāṣāq/qūrāmṣāq[1] *kûramsak*[2] [弓/弓][靫/靫] *gōng chāi* Bogenschuh

②aksargan[3] (*tb*) sum-rked. *sum rged sumget* (*mo*) aγsarγ-a *аɐсарɐа* (*tu*) ṣāğadāq qūrī *saʸadak kûri* [鞋/鞋] 帶 *tīng dài* Lederkoppel, an dem Köcher und Bogenschuh befestigt sind, Wehrgehänge

③onco umiyesun (*tb*) rked-chings. *sged/rged cings*[4] *gecing* (*mo*) örgen büse *өргөн бүс* (*tu*) ṣāğadāq bāğī *saʸadak baʸi* 襯帶 *chèn dài* breiter Gürtel, i. e. das Lederkoppel, an dem der Köcher hängt

④sara (*tb*) bshur-ma. *bšur ma šurma* (*mo*) darulγ-a *дарлаɐа* (*tu*) kūftī *kubti* 飾件 *shì jiàn* Gesamtbezeichnung für die auf den Köcher und Bogenschuh genagelten sieben Eisenstücke

[1] Vgl. BL und TB. [2] So auch BL und TB/TIS. [3] Rozycki: Recent MO → MA (on pattern basis). [4] PEK: Vermutlich durch den Vorgänger beeinflußte Dittographie.

1123: Fasz. 09:65r/0577 4240–3

①gohon[1] (*tb*) lcags-kyu. *ljīyaks g'yu giyakju* (*mo*) γoq-a *гох* (*tu*) īlmak *ilmak* 帶鈎 *dài gōu* Haken

②du sele (*tb*) phog-gu. *pok gû pogu* (*mo*) uyalγan temür *уялган төмөр* (*tu*) tūng·dūrmā mīx[2] *tung·durma mihe* 帶旁飾件 *dài páng shì jiàn* am Oberschenkel anliegendes Eisen zum Anbinden von Köcher und Bogenschuh

③gohon-i jiha sele (*tb*) 'dogs-mig. ʱ*doks miḳ dokmik* (*mo*) γoqa-yin elgür temür *гохын өлгүүр төмөр* (*tu*) īlmak-nīng ħālqāṣī[3] *ilmak-ning h'alkasi* 帶鈎眼錢 *dài gōu yǎn qián* drei eiserne Ringe am Lederkoppel des Köchers

④uše tatakû sele (*tb*) sdoms-lcags. *sdoms ljīyaks domjak* (*mo*) qandarγ-a tataqu temür *хандарɐа татагу төмөр* (*tu*) tāṣmā ber·kīt·gān tŏšük[4] *tas-*

ma berkitg'an tušuk 小拴飾件 *xiǎo shuān shì jiàn* Halteeisen des Köcherbandes

[1] Rozycki: Ancient MO → TU. [2] Zu ma'adä vgl. 1315.4. [3] Zu ḥālqāṣī vgl. P < A *ḥalqat, ḥalqa* a ring, hoop, circle; the ring or knocker of a door; a wheel; a loop, link, button-hole; etc. (SG 428). [4] Zu tāṣmā vgl. 1032.3.

1124: Fasz. 09:65v 4244–7

①songgiha (*tb*) byi'u-mchu. *byiu mcu giomcu* (*mo*) qoyišur/qongsiyar *хоншоор* (*tu*) šafar'rak qadāq *šipar·rak/šapar·rak kadak*[1] 蝙蝠飾件 *biān fú shì jiàn* Pflock des Köchers und Bogenschuhs, an dem er festgebunden wird

②fere sele (*tb*) mtha'-gzer. *mtā gzer tadzer* (*mo*) köbüge temür *хөөөө төмөр* (*tu*) bāšī qadāq *baši kadak* [兜/兜][底/底] 飾件[2] *dōu dǐ shì jiàn* das am Köcherboden befestigte lange Eisen

③dulimba sele (*tb*) phog-gu. *pok gû pokgu* (*mo*) dumdaki temür *дундах төмөр* (*tu*) ūtrā qadāq *utra kadak* 中間飾件 *zhōng jiān shì jiàn* das am Lederkoppel in der Mitte zwischen Köcher und Bogenschuh befestigte Eisen

④yasa sele (*tb*) lcags-gzer. *ljiyaks gzer giyakdzer* (*mo*) nidun-u temür *нүдний төмөр* (*tu*) qadāq·nīng közī[3] *kadak·ning k'ogi/k'odzi*[4] 箭眼飾件 *jiàn yǎn shì jiàn* unter die drei Löcher des Köcherbodens genagelte Eisenstückchen

[1] BL und PEK gleich. Vgl. TB/TIS und 4279.3 für die Emendation. [2] Vgl. TB. [3] So auch BL. [4] BL, PEK und TB/TIS reproduzieren den gleichen Fehler.

1125: Fasz. 09:66r/0578 4248–51

①dashûwan-i muheren (*tb*) gzhu-shubs-kyi-along. *gzhu šubs g'yi a long šušubgi along* (*mo*) qorumsaγan-u γ'araq'·a/qaraγ·a *хоромсгоны хараа* (*tu*) qūrām·šāq·nīng kūbtī·ṣī *kûramsak·ning kubdisi* 鳥翅[環/環] *niǎo chì huán* Bogenschuhring

②gidacan (*tb*) a-long-gi-phog-gu. *a long Gi pok gû alonggi pogu* (*mo*) darubči *дараач* (*tu*) mūrūt kardan *murut k'ardan* 壓[環/環] 飾件 *yā huán shì jiàn* Zierat (an Helm, Rüstung, Koppel, Sattel, Bogenschuh, Rosenkranz)

③guye sele (*tb*) zur-lcags. *zur ljiyaks dzurgiyak* (*mo*) čiki aman-u temür *чих амны төмөр* (*tu*) çūrā qadāq *cura kadak* 角[鐵/鐵] 飾件 *jiǎo tiě shì jiàn* das an den Ecken vom Köcher und Bogenschuh befestigte Eisen

④hûwanggiyan (*tb*) dong-pa. *dong p'a dongba* (*mo*) kesenig *хэсэг* (*tu*) ōq ṣālādūgān ṣūgī *ok saladu·gan su'i* 背的箭桶 *bēi de jiàn tǒng* auf dem Rücken getragener flacher Köcher

1126: Fasz. 09:66v 4252–5

①ladu (*tb*) bse-dong. *bse dong sedong* (*mo*) labaq·a *лабх* (*tu*) ōq ṣūgī *ok su'i* 箭桶 *jiàn tǒng* runder Köcher aus Schweinsleder

②jabkû (*tb*) bse-dong-chung-ba. *bse dong ciung ba sedong cungwa* (*mo*) baγ·a labaq·a *бага лабх* (*tu*) ōq ṣālġūč *ok sal'uči* 小箭桶 *xiǎo jiàn tǒng* an der Seite getragene kleine Beuteltasche für Pfeile

③yaki (*tb*) mda'-khebs. *mdā kebs dakeb* (*mo*) bürčeg *бүрцэг* (*tu*) ūčqāy *učï·kai/učikai*[1] 箭[羣/罩] *jiàn zhào* über die im Köcher steckenden Pfeile gezogener Überzug

④ocika/ucika[2] (*tb*) gzhu-khebs. *gzhu kebs šukeb* (*mo*) učiγ·a *учиг* (*tu*) yā·nīng ūčqāy *ya·ning učikai* [弓/弓][羣/罩] *gōng zhào* wasserdichter Bogenüberzug

[1] PEK: Vgl. BL und die nächsten Einträge. [2] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, Hu: *ucika*, An: *ocika*.

1127: Fasz. 09:67r/0579 4256–7

①fadu (*tb*) shubs-khug. *šubs kuk šubkuk* (*mo*) bürčeg-ün qabtaγ·a *бүрцэгийн хавтга* (*tu*) ūčqāy ṣālġūč *učikai sal'uči* 盛[弓/弓] 箭[羣/罩] 的[荷/荷] 包 *chéng gōng jiàn zhào de hé bāo* Beutel, Täschchen

②yakilambi (*tb*) shubs-skon. *šubs sg'on šub g'on* (*mo*) bürčeglemüi *бүрцэглэмүй* (*tu*) ūčqāy·lāydū *učikai·laidu* [羣/罩] 箭[羣/罩] *zhào jiàn zhào* einen Überzug über den Pfeil ziehen

11b.6 Sattel und Zaumzeug, 1.

①enggemu hadala-i hacin. uju. (*tb*) sga-srab-skor. dang-po. *sga srab sg'or dang p'o g'asarab g'or dangbo* (*mo*) emegel qaǰaγar-un ǰüil. terigün. *Эмээл хазаарын зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) ägar yügān·nīng qışmī birīngī[1] *ag'ar yog'an·ning keismi birinji* [鞍/鞍] 轡[類/類]. 第一. *ān pèi lèi. dì yī.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1128: Fasz. 09:68r/0580 4258–60

②enggemu (*tb*) sga. *sga g'a* (*mo*) emegel *эмээл* (*tu*) ägar[1] *ag'ar* [鞍/鞍] *ān* hölzerner Bocksattel

③hûwacihiyan enggemu (*tb*) sga-ru-leb.[2] *sga ru leb g'aruleb* (*mo*) qučan bügürgetü emegel *хучан бүүргэгт эмээл* (*tu*) yāṣī ägar *yasi ag'ar* 方腦[鞍/鞍] *fāng nǎo'ān* Sattel mit flachem Sattelknopf

④šulhun/šulihun enggemu[3] (*tb*) sga-ru-snyungs. *sga ru sniyungs g'aru niong* (*mo*) šobquγur bügürgetü emegel *шовхогор бүүргэгт эмээл* (*tu*) ūčlūq ägar *učï·luk ag'ar* 尖腦[鞍/鞍] *jiān nǎo'ān* Spitzsattel

[1] Fehlt in PEK, aber erscheint in der manjurischen Umschrift. In BL belegt. [2] PEK: Die Umschriften sehen sga-ru-leb, durch

BL bestätigt. [3] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, Hu: *šulihun /.../*, An: *šulhun /.../*.

1129: Fasz. 09:68v 4261–4

①hiyahan-i enggemu (*tb*) sga-skyor-can. *sga sg'yor c'iyan g'ajorjan* (*mo*) erbeljīn emegel *эрвэлжин эмээл* (*tu*) ārmal cīn *armal cin* 架[鞍/鞍] *jià'ān* mit kreuzartigem Gestell versehener Kindersattel
②sejen tohoro enggemu (*tb*) shing-rta'i-sga. *šing rd'ai sga šingdai g'a* (*mo*) terge külkü emegel *тэрэг хүлэх эмээл* (*tu*) ġarābā/ʿarābä qōšādūġān ägar[1] *ʿaraba kûšadu·gan ag'ar* 車[鞍/鞍] *chē'ān* Wagenziehsattel
③hanggai enggemu (*tb*) sga-rgyang-pa. *sga rgyang p'a k'a/g'a jangba* (*mo*) qangγai emegel *хангай эмээл* (*tu*) qōš ägar *kûši ag'ar* [馱/馱][鞍/鞍][2] *tuó'ān* Packsattel
④komoloho enggemu[3] (*tb*) sga-stan-can. *sga sd'an c'iyan g'a danjan* (*mo*) qomnuγsan emegel *хомносон эмээл* (*tu*) qūm ägar *kûm ag'ar* 弔屜[鞍/鞍] *diào tì'ān* Hohlsattel mit Filzunterlage für magere oder gedrückte Pferde

[1] PEK: Einziges Vorkommen dieser orthographischen Variante. Zu ʿarābā vgl. 0599.2. [2] TB/TIS: 駝鞍。 [3] Hauer: *komolombi enggemu*.

1130: Fasz. 09:69r/0581 4265–8

①habta[1] (*tb*) sga-shing. *sga šing g'ašing* (*mo*) qabtasu *хавтас* (*tu*) qāb·tāl[2] *kabtal* [鞍/鞍] 翅 *ān chì* Sattelflügel
②burgiyen (*tb*) sga-ru. *sga ru g'aru* (*mo*) bügürge *бүүрэг* (*tu*) āldī qāsī *aldi kaši* [鞍/鞍] 喬 *ān qiáo* Sattelknopf
③amin (*tb*) phyi-ru. *pyi ru ciru* (*mo*) qoyitu bügürge *хойт бүүрэг* (*tu*) keeyen qāsī *kiyeyen kaši* 後[鞍/鞍] 喬 *hòu'ān qiáo* der nach oben gebogene hintere Rand des Sattels
④onggon (*tb*) sga-khog. *sga k'ok g'ak'ok* (*mo*) aγta *аагаа* (*tu*) āxtāsī *ahataši* [鞍/鞍] 縵 *ān màn* der leere Raum zwischen Sattelgestell und Tierrücken

[1] Rozycki: Early MO → MA (on pattern basis). [2] Vgl. mo. *xabtasu*.

1131: Fasz. 09:69v 4269–72

①niyaman hadahan (*tb*) shing-rta'i-dogs-phur. *šing rd'ai doks pur šingdai dokpur* (*mo*) tergen-ü emegel-ün γool qadaγasu *тэргэний эмээлийн гол хадаас* (*tu*) tāṣmā tūrġūzġān tōmür[1] *tasma turʿudz·gan tumur* 車[鞍/鞍] 上[鐵/鐵] 柱 *chē'ān shang tiě zhù* eiserner Pflock in der Mitte des Wagenziehsattels, an dem die Leinen befestigt sind
②akta uše (*tb*) gong-thag. *gong tak g'ongtak* (*mo*) olungčur sur *олонцор суг* (*tu*) ägar-nīng āxtāṣī *ag'ar-ning ahatasi* [鞍/鞍] 板[過/過][樑/樑] 皮 *ān bǎn guò liáng pí* auf dem Sattel befestigter Gurt
③sihin-i sele (*tb*) chab-mgo. *ciyab mgo cabg'o* (*mo*) čimkigür temür *чимхүүр төмөр* (*tu*) tūt·tūrġān tōmür *tut·tur·gan tumur* [鐵/鐵] 攝子 *tiě niè zi* an den Sattel genageltes Eisen zum Einhängen der Steigbügelriemen
④jucerhen (*tb*) bya-lag. *bya lak jalak* (*mo*) üderi *үдээр* (*tu*) ägar kökī *ag'ar kuki* 拴[鞍/鞍] 板皮條 *shuān'ān bǎn pí tiáo* an der Vereinigung von Sattelknopf und Sattelgestell befestigter Riemen

[1] Zu tāṣmā vgl. 1032.3.

1132: Fasz. 09:70r/0582 4273–6

①ganjuhan[1] (*tb*) shad-thag. *šad tak šatak* (*mo*) γanǰuγ-a *ганзага* (*tu*) ġān·čūġā *gan·cuka* [稍/稍][繩/繩] *shāo shéng* am vorderen und hinteren Sattelrande hängende Riemen zum Anbinden von Gegenständen
②olon[2] (*tb*) snga-glo. *sng'a glo alo* (*mo*) olung[3] *олон* (*tu*) ūlāng[2] *ulang* 肚[帶/帶] *dù dài* Bauchgurt des Pferdes
③basan (*tb*) phyi-glo. *pyi glo cilo* (*mo*) čabiluur *цавилуур* (*tu*) čabīlāydū *cabilaidu* 弔肚 *diào dù* Bauchgurt des Pferdes
④okdomo (*tb*) glo-rgyun. *glo rgyun lorgiyun* (*mo*) ǰirim *жирэм* (*tu*) ǧarīm[4] *jarim* 扯肚 *chě dù* von der Bauchschnalle des Sattelgurts ausgehender Riemen

[1] Rozycki: Recent MO → MA (on pattern basis). [2] Vgl. mo. *olung*. [3] Vgl. ma. *olon*. [4] Vgl. mo. *zirim*.

1133: Fasz. 09:70v 4277–80

①gorgi[1] (*tb*) chab-lce. *ciyab ljiye cabgiye* (*mo*) γorki *горжи* (*tu*) xafā kīr *hapa kir* 肚[帶/帶] 鏟子 *dù dài chǎn zi* Schnalle am Bauchriemen der Pferde
②tabukû (*tb*) lcags-long. *ljiyaks long giyaklong* (*mo*) toryuuli *моргуул* (*tu*) tōqā *tuka* 小鏟子 *xiǎo chǎn zi* Haken der Gürtelschnalle
③soforo (*tb*) sga-gdan. *sga gdan g'adan* (*mo*) debse *дэвс* (*tu*) köfčük *kubcuk* [鞍/鞍] 坐子 *ān zuò zi* Sattelkissen
④tohoma[1] (*tb*) ko-gdan. *g'o gdan g'odan* (*mo*) toqum *мохом* (*tu*) tōqūm *tukûm* [韉/韉] *chán* zu beiden Seiten des Sattels herabhängende Lederblätter zum Schutz der Beine des Reiters

[1] Rozycki: Recent MO → MA (on phonological basis).

1134: Fasz. 09:71r/0583 4281–4

①tohoma-i daldakû (*tb*) yob-stan. *yob sd'an yob-dan* (*mo*) toqum-un qayidaγ *мохмын хайдаг* (*tu*) tarlīk tōqūm *tar·lik tukûm* 鐙磨 *dèng mó* Lederbesatz des Sattelblattes an der Stelle, wo der Steigbügel streift
②hûi (*tb*) mtha'-'cags/lcags. *mtā/mdā* [1]*ljiyaks/ljiyaks tagiyak* (*mo*) kejīm *хэжим* (*tu*) ičmak

tōqūm *ičimak tukûm* [韉/鞦] 托 *chàn tuō* roter Filzsaum am unteren Ende der Satteldecke
③namki (*tb*) sgal-khebs. *sgal kebs g'alkeb* (*mo*) sirdeg *шүрдэг* (*tu*) tarlïk ïčmak *tar·lik ičimak* 屉 *tì* Sattelpolster
④komo[1] (*tb*) rnga-mo'i-khebs-hom. *rng'a moi kebs hom amoi keb hom* (*mo*) qom *хом* (*tu*) čāz *cadz* 駱駝屉 *luò tuó tì* Filzunterlage des Tragsattels der Kamele

[1] Rozycki: Recent MO → MA (on phonological basis).

1135: Fasz. 09:71v 4285–8

①gidacan (*tb*) sga-khebs. *sga kebs g'akeb* (*mo*) bürkesü/bürkügesü[1] *бүрхээс*[2] (*tu*) d̲īl fūš *dzil puši* [鞍/鞍][籠/籠] *ān lóng* Zierat (an Helm, Rüstung, Koppel, Sattel, Bogenschuh, Rosenkranz)
②tufun (*tb*) yob-chen. *yob cen yobcen* (*mo*) dörüge *дөрөө* (*tu*) üzāng·gü *udzang·gu* 鐙 *dèng* Steigbügel
③tufun-i fatan (*tb*) yob-mthil. *yob mtil yobtil* (*mo*) dörügen-ü toli *дөрөөний толь* (*tu*) üzāng·gü tapān *udzang·gu tapan* 鐙盤 *dèng pán* Teller des Steigbügels
④tufun-i tura (*tb*) yob-long. *yob long yoblong* (*mo*) dörügen-ü čaγarγ *дөрөөний цагираг* (*tu*) üzāng·gü tōšük *udzang·gu tušuk* 鐙[樑/樑] *dèng liáng* Steigbügelhenkel

[1] BL, PEK und TB/TIS (*burgesu*) übereinstimmend. [2] GZS: *bürääs*.

1136: Fasz. 09:72r/0584 4289–91

①tufun-i sengken (*tb*) yob-lung. *yob lung yoblung* (*mo*) dörügen-ü senǰi *дөрөөний сэнж* (*tu*) üzāng·gü·ning türṣī *udzang·gu·ning tursi* 鐙孔 *dèng kǒng* Schlaufe des Steigbügelbandes
②bangtu (*tb*) yob-rgyan. *yob rgyan yobgiyan* (*mo*) ǰaγ·a *загаа* (*tu*) köf·türmä *kub·turma* 鐙上雲頭 *dèng shang yún tóu* mit erhabenem Muster versehen, erhabene (Wolken-)Ornamente tragend

Sattel und Zaumzeug, 2.

③enggemu hadala-i hacin. jai. (*tb*) sga-srab-skor. gnyis-pa. *sga srab sg'or gniyis p'a g'asarab g'or niba* (*mo*) emegel qaǰaγar-un ǰüil. d'ed'. *Эмээл хазаарын зүйл. Дэд.* (*tu*) ägar yügān·nīng qıṣmī īkīnǧī[1] *ag'ar yog'an·ning keismi ikinji* [鞍/鞍] 轡[類/類]. 第二. *ān pèi lèi. dì'èr.*
④hadala (*tb*) srab. *srab sarab* (*mo*) qaǰaγar *хазаар* (*tu*) yügān *yog'an* 轡 *pèi* Zaumzeug des Pferdes

[1] Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

1137: Fasz. 09:72v 4292–5

①feleku (*tb*) mthur-mgo. *mtur mgo turg'o* (*mo*) geǰigebči *гэзгэвч* (*tu*) bāšlïq *bašilik* [搭/搭] 腦 *dā nǎo* Zügelzierrat
②senceheleku (*tb*) 'og-sgrog. [s]*ok sgrok okrok* (*mo*) saγaldurγ·a *сагалдарга* (*tu*) ṣaqāl·dūrūq[1] *sakal·duruk* [兜/兜] 口 *dōu kǒu* der unter dem Kinn hängende Teil des Zaumzeugs
③kalja sele (*tb*) gdong-lcags. *gdong ljïyaks dongjak* (*mo*) qangsiyar-un temür *ханшаарын төмөр* (*tu*) qāng·šār·līq[2] *kangšar·lik* [鼻/鼻][花/花] *bí huā* das waagerechte Eisenstück des Zaumzeugs, das über die Nüstern geht
④šakšaha sele (*tb*) 'gram-lcags. [s]*gram ljïyaks ramjak* (*mo*) qačar-un temür *хацрын төмөр* (*tu*) ħālqā[3] *h'alka* 腮[花/花] *sāi huā* Backeneisen, am Backenstück des Zaumzeugs angebrachter Zierat

[1] Vgl. Mo. [2] Vgl. mo. *xangsiyar*. [3] Zu ħālqā vgl. 1123.3.

1138: Fasz. 09:73r/0585 4296–9

①sidereku (*tb*) srab-gzer. *srab gzer sarabdzer* (*mo*) iṛγaṃǰï/arγamǰï *аргамж* (*tu*) ān·ğāmä[1] *anjama* [鐵/鐵] 拉扯 *tiě lā chě* eiserne Verzierung am Backenstück des Zaumzeugs
②odoli (*tb*) mur-'gram. *mur* [s]*gram muram* (*mo*) egebči *эгэвч* (*tu*) tïzgïn berkït·küč *tidzigin berkit·kuči* 提嚼 *tí jiáo* an den Ringen des Pferdegebisses als Zierat hängende Eisenhaken
③jojin (*tb*) kha-mur. *k'a mur k'amur* (*mo*) ǰuǰai *зуузай* (*tu*) ğūğū[2] *joo-joo* 嚼子 *jiáo zi* Gebiß am Zaumzeug
④jojin-i songgiha (*tb*) mur-lcags. *mur ljïyaks murjak* (*mo*) ǰuǰai-yin dȯṛi/dörü *зуузайн дор* (*tu*) äħmaq *ah'amak* 拴[蘸/蘸][鐵/鐵] *shuān zhàn tiě* Knebel des Gebisses

[1] Vgl. P *anǧām* end, extremity, termination, conclusion; an appendix, a supplement; etc. (SG 106). [2] Vgl. ma. *jojin*, mo. *zoozai* und 嚼 *jiáo*.

1139: Fasz. 09:73v 4300–3

①da uše (*tb*) skyogs-sgrogs. *sg'yoks sgroks jokrok* (*mo*) sabaqun *савхан* (*tu*) bātürlūq *batur·luk* [蘸/蘸] 水 *zhàn shuǐ* Hauptzügel
②julhû (*tb*) srab-skyogs. *srab sg'yoks sarabjok* (*mo*) ǰïluγu *жолоо* (*tu*) tïzgïn *tidzigin* 扯手 *chě shǒu* Zügel
③yarfun[1] (*tb*) mthur-mda'. *mtur mdā turda* (*mo*) čilbuγur/čulbuγur *цулбуур* (*tu*) ç̣ūl·būr *cur·bur/cul·bur*[2] 偏[韁/韁] *piān jiāng* am Ring des Zaumzeugs befestigtes Leitseil für Lasttiere
④cilburi[3] (*tb*) srab-mda'. *srab mdā sarabda* (*mo*) čulbuγur *цулбуур* (*tu*) čūl·būrī *cul·buri* (偏

韁)[4] *(piàn jiāng)*[5] am Ring des Zaumes befestigtes Leitseil für Lasttiere

[1] Hauer: Dasselbe wie cilburi 1139.4. [2] Vgl. BL und TB/TIS. [3] Hauer: Dasselbe wie yarfun 1139.3. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng

1140: Fasz. 09:74r/0586 4304–7

①holo cilburi (*tb*) gnon-thag. *gnon tak nontak* (*mo*) qantaɣ-a čulbuɣur *хантараа цулбуур* (*tu*) nōxtā bāg *nohata bak* 押[韁/韁] *yā jiāng* vom Gebiß zum Bauchgurt gehender Riemen, der dem Pferd das Hochnehmen des Kopfes verwehrt

②ulkume (*tb*) gong-rmed. *gong rmed g'ongmet* (*mo*) kömüldürge *хөмөлдөргө* (*tu*) kamal·dūrūk[1] *k'amal·duruk* 攀[胸/胸] *pān xiōng* am Hals des Reittieres hängender Schmuck aus rotem Roßhaar

③kandarhan (*tb*) thong-rdom. *tong rdom tongdom* (*mo*) möčuɣ/monču ɣ *мөнцог* (*tu*) föfük *pupuk* 緹[胸/胸] *tí xiōng* vom Pferdekinn herabhängendes Zierstück des Zaumzeugs

④kûdarhan[2] (*tb*) snyed. *sniyed niyet* (*mo*) qudurɣ-a/qudarɣ-a *хударга* (*tu*) qōyūš·qūn *koyoši·kon* [鞦/鞦] *qiū* Schwanzriemen des Sattels

[1] Vgl. mo. *kömüldürgä*. [2] Hauer: Dasselbe wie *kûdargan*. Rozycki: Recent MO → MA.

1141: Fasz. 09:74v 4308–11

①holo kûdarhan (*tb*) snyed-chung. *sniyed cung niyetcung* (*mo*) qosi qudurɣ-a/qudarɣ-a *хош хударга* (*tu*) qōš qōyūš·qūn *koši koyoši·kon* 軟[鞦/鞦] *ruǎn qiū* gepolsterter Schwanzriemen

②babun (*tb*) snyed-thag. *sniyed tak niyettak* (*mo*) uɣčuɣ-a *үүцүүргэ* (*tu*) kūt·lūk ānǧāmä[1] *kut·luk anjama* [鞦/鞦][稍/稍][鉄/鐵][牌/牌] *qiū shāo tiě pái* Schwanzriemen am Sattel

③hiyahan (*tb*) snyed-sgrogs. *sniyed sgroks niyetjok* (*mo*) salalǰi *салалж* (*tu*) fiṣïl·čä *pisyl·ca* [鞦/鞦][稍/稍] *qiū shāo* Kreuzstück am Schwanzriemen

④maci (*tb*) sha-zung. *ša zung šadzung* (*mo*) ɣoqabči *зохооч* (*tu*) tŏmür fiṣïl·čä *tumur pisyl·ca* [鞦/鞦] 根鉤[鐵/鐵] *qiū gēn gōu tiě* Eisenring am Schwanzriemen der Lasttiere

[1] Zu ānǧāmä vgl. 1138.1.

1142: Fasz. 09:75r/0587 4312–5

①mita (*tb*) snyed-kyi-phog-gu. *sniyed g'yi pok gû niyetgi pogu* (*mo*) sekübči *сөхөөч* (*tu*) tum ǧāmä[1] *tum jama* [鞦/鞦][稍/稍] 飾件 *qiū shāo shì jiàn* am Ende des Schwanzriemens befestigtes Eisen

②mita jafu (*tb*) snyed-phying. *sniyed pying niyetcing* (*mo*) sekübči isegei *сөхөөч эсгий* (*tu*) köt·lük *kut·luk* 抛[糞/糞] *pāo fèn* um das Schwanzriemeneisen als Kotfänger gewickelter roter Filz

③fina (*tb*) kyo-ba. *g'yo ba jo wa* (*mo*) dörü *дөр* (*tu*) ḥalqä/ḥālqā tömür[2] *h'alka tumur* [鞦/鞦][鍋/鍋] 子[3] *qiū dǐ zi* Ring am Ende des Schwanzriemens

④hitha (*tb*) sga-chas. *sga ciyas g'acai* (*mo*) jïmseg *эжимсэг* (*tu*) köb·kar *k'ob·k'ar* 飾件 *shì jiàn* Metallzierrate am Hofkleid sowie am Zaumzeug und Schwanzriemen der Pferde

[1] Vgl. evtl. P *ǧāma* a garment, robe, vest, gown, coat; stuff for a dress, but not yet made up; a bed, couch, sofa; cotton, linen cloth; a wrapper; a patch; a half-burnt fire-brand; a poker (SG 351f). [2] Zu ḥālqā vgl. 1123.3. Hier Alternativschreibung. [3] 鍋 nicht im HYDZD.

1143: Fasz. 09:75v 4316–9

①foloho hitha (*tb*) sga-chas-'phrul-ma. *sga ciyas* [6]*prul ma g'acai burulma* (*mo*) seyilügsen jïmseg *сүйлсэн эжимсэг* (*tu*) rūčak·lïk *k'ob·k'ar* 玲瓏飾件 *líng lóng shì jiàn* gravierter Zierat an Zügel und Schwanzriemen

②hetu hitha (*tb*) sga-chas-spyi-ma. *sga ciyas sp'yi ma g'acai jima* (*mo*) aluq-a jïmseg *алх эжимсэг* (*tu*) ṣadā köb·kar *sada k'ob·k'ar* 常行飾件 *cháng xíng shì jiàn* Metallzierrat am Pferdegurt

③mursa (*tb*) phog-rgyan. *pok rgyan pokgiyan* (*mo*) toburuu *моорүү* (*tu*) köz qōyġān köb·kar *k'odz koigan k'ob·k'ar* 泡子飾件 *pāo zi shì jiàn* graviertes rundes Zieratstück

④kûwaici (*tb*) phag/phog-gu-phyed-ma. *pok gû pyed ma pogu cetma* (*mo*) dayibaɣar *дайвааг* (*tu*) ägarī bügrī köb·kar *ag'ari bug'ari k'ob·k'ar* 斜飾件 *xié shì jiàn* Riemenschnalle

1144: Fasz. 09:76r/0588 4320–3

①maishan (*tb*) phog-mchu. *pok mcu pokcu* (*mo*) toburuu ni qošuu *моорүүны хошуу* (*tu*) ġāz qūy·rūq köb·kar [x]*adz koiruk k'ob·k'ar* 燕尾飾件 *yàn wěi shì jiàn* Schnalle am Schwanzriemen der Lasttiere

②bisin (*tb*) [l]jam-rgyan. [6]*jiyam rgyan jamjan* (*mo*) čulɣui *цулгай* (*tu*) tüz köb·kar *tudz k'ob·k'ar* 平飾件 *píng shì jiàn* glatter Messing- oder Eisenbeschlag an Gegenständen, Schwertern und Zaumzeug

③hethe (*tb*) rgyu. *rgyu ju* (*mo*) belčing *бэлчин* (*tu*) qadāq·ṣız qōyūš *kadak·sydz koyoši* [鞦/鞦] 轡[靼/靼] 子 *qiū pèi chāi zi* Zaumzeug ohne Metallbuckel, Schnur des Schwanzriemens

④šusiha (*tb*) lcag. *ljïyak jak* (*mo*) tasiɣur, basa milaɣ-a kememüi *маашуур, бас малиа хэмээмүй* (*tu*) qām·čī *kamci* [鞭/鞭] 子 *biān zi* Peitsche

Seite fehlt in TB.

1145: Fasz. 09:76v 4324–6

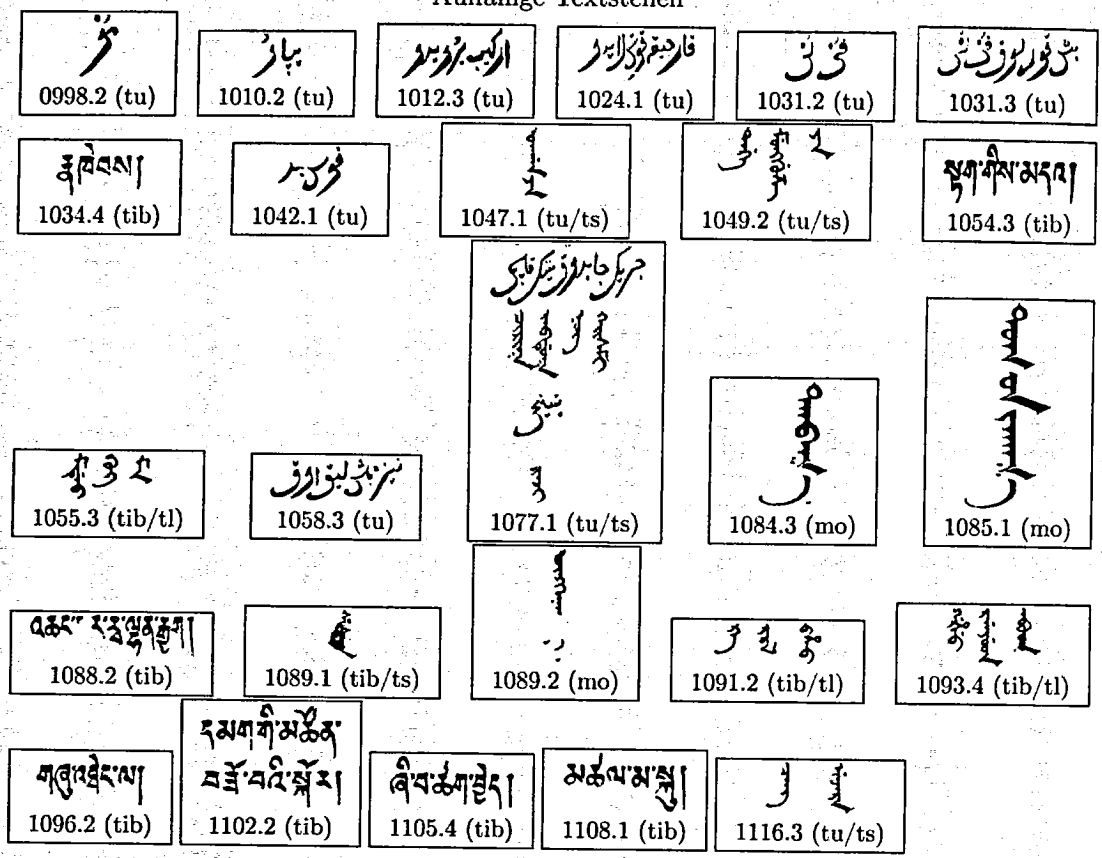
①fesin (*tb*) lcags-dbyug. *ljïyaks dbyuǩ jak yuk* (*mo*) esi *уш* (*tu*) ṣāfī *sapi* [鞭/鞭] 桿 *biān gǎn* Handhabe, Griff, Schaft, Stiel

②suihe (*tb*) lcag-snye. *ljiyak sniye jak niye* (*mo*) sur čačuγ/sačuγ *cyp цацаг* (*tu*) örgän tāṣ·mā/tāṣmā[1] *org'an tasma* [鞭/鞭] 總[2] *biān sui* Ende der Peitschenschnur

③gûljarhan (*tb*) lcag-lung. *ljiyak lung jaklung* (*mo*) bögeldürge *бөгөлдрөг* (*tu*) būldūrkī[3] *buldurki* 挽手 *wǎn shǒu* schnurumwickelter Griff von Peitschen usw.

[1] Zu tāṣmā vgl. 1032.3. [2] MMCK: 鞭 總。 [3] Vgl. mo. *bögäldürgä.*

Auffällige Textstellen



② han-i araha sunja hacin-i hergen kamciha manju gisun-i buleku bithe, juwanci debtelin, (*tb*) rgyal-pos-mdzad-pa'i-skad-lnga-shan-sbyar-gyi-manydzu'i-skad-gsal-ba'i-me-long. bam-po-bcu-pa. *rgyal p'os mdzad p'ai sg'ad lng'a šan sbyar gyi mniydzui sg'ad gsal bai me long, bam p'o bjiyu p'a, giyal boi dzat bai g'at a šan jiyar gi manju g'at sal wei me long bam bo jiui ba* (*mo*) qaγan-u bičigsen tabun jüil-ün üsüg-iyer qabsuruγsan manǰu ügen-ü toli bičig. arbaduγar debter. *Хааны бичсэн таван зүйлийн үсгээр хавсарсан манж үгний толь бичиг. Аравдугаар дэвтэр.* (*tu*) xān=nīng fütükan beeš qışmī qōšqān xaṭ/xaṭ mānǧū şöz=nīng āyrī mečīn xatī ōnūnǧī daftar *han=ning putug'an biyeši keismi k'ošikan hat manju sodz=ning airi mecin hati ununji dabtar*[1] 御製五[體/體]清文鑑[卷/卷]十 *yù zhì wǔ tǐ qīng wén jiàn juǎn shí*

Kapitel 12a

Der Mensch, 1.
Sechs Abteilungen in 19 Abschnitten.

③ niyalmai šošohon. uju. ninggun hacin. juwan uyun meyen. (*tb*) mi'i-sde. dang-po. skor-drug. tshan-bcu-dgu. *mii sde dang p'o, sg'or druk, tshan bžiyu dgû, mi i de dangbo g'or ruk tshan jugu* (*mo*) kömün-ü quriyangγui. terigün. jirγuγan jüil. arban yisün anggi. *Хүний хураангуй. Тэргүүн. Зургаан зүйл. Арван есөн анги.* (*tu*) kīšī=nīng ṣer ǧama'ı birīnǧī āltī qışmī ōn tōqōz böläák[2] *kiši=ning ser jama'ei birinji alti keismi on tokos buliyak* 人部一. 六[類/類]. 十九則. *rén bù yī. liù lèi. shí jiǔ zé.*

12a.1 Der Mensch, 1.

④ niyalmai hacin. uju. (*tb*) mi'i-skor. dang-po. *mii sg'or dang p'o mi i g'or dang-bo* (*mo*) kömün-ü jüil. terigün. *Хүний зүйл. тэргүүн.* (*tu*) kīšī=nīng qışmī birīnǧī[3] *kiši=ning keismi birinji* 人[類/類]. 第一. *rén lèi. dì yī.*

[1] BL: */.../ un-unji /.../.* [2] PEK: qışmī links, böläák rechts. Zu qışmī vgl. 0001.3. [3] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1147: Fasz. 10:1v 4327–30

① niyalma (*tb*) mi. *mi mi* (*mo*) kömün *хүн* (*tu*) kīšī *kiši* 人 *rén* Mensch, Mann, Leute
② manju (*tb*) manydzu. *mniydzu*[1] *manju* (*mo*) manǰu *манж* (*tu*) mānǧū *manju* [滿/滿] 洲 *mǎn zhōu* Mandschu, mandschurisch
③ jušen (*tb*) 'bangs. [6]*bangs bang* (*mo*) albatu, basa qaračų kememüi[2] *албат, бас харц хэмээмүй* (*tu*) qadīmul xezmat/xazmat[3] *kadimol hedzimat/hadzimat* [滿/滿] 洲臣僕 *mǎn zhōu chén pú* mandschurischer Leibeigener
④ jušen halangga niyalma (*tb*) mi-'bangs-rigs. *mi [6]bangs riks mibang jik* (*mo*) albatu obuγtu kömün, basa aran köbüd kememüi *албат овогт хүн, бас аран хөвүүд хэмээмүй* (*tu*) qadīmul xezmat/xazmat ūmāġ·līq kīšī[4] *kadimol hedzimat/hadzimat umak·lik kiši* (滿洲臣僕)[5] *mǎn zhōu chén pú*[6] mandschurischer Leibeigener

[1] BL: *mniydzui.* [2] Vgl. BL und TB/TIS. [3] Vgl. P < A *qadīm* in 0084.4, zu xazmat vgl. 1421.3, zusammengefügt durch eine arab. Genitivkonstruktion. [4] PEK: Eintrag unvollständig, vgl. BL. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng

1148: Fasz. 10:2r/0590 4331–4

①monggo (*tb*) 1) hor. 2) yang-sog-po-zer.[1] 1) *hor* 2) *yang sok bo/p'o zer*[2] 1) *hor* 2) *yang sokbo ser*[3] (*mo*) mongγul *монгол* (*tu*) qālmāq *kalmak* [蒙/蒙] 古 *měng gŭ* Mongole, mongolisch

②ujen cooha (*tb*) gnyug-dmag. *gniuk dmak niyuk mak* (*mo*) kündü čirig *хүнд цэрэг* (*tu*) xānāḍāt/ xanäzāt xıṭāy čirīk[4] *hanadzat heitai cirik* [漢/漢] 軍 *hàn jūn* Chinesenheer der Bannertruppen

③solho (*tb*) ka-lingga.[5] *g'a lingg'a g'alingg'a* (*mo*) solγu, basa solungγus kememüi *солго, бас солонгос хэлэлмүй* (*tu*) gaōlī[6] *g'aoli* [高/高] 麗人 *gāo lí rén* Koreaner, koreanisch

④nikan (*tb*) rgya-nag. *g'aya/rgya nak giyanak* (*mo*) kitad, basa nanggiyad kememüi[7] *хятад, бас нангиад хэлэлмүй* (*tu*) xıṭāy *heitai* [漢/漢] 人 *hàn rén* Chinese, chinesisch

[1] hor ist das ältere Wort. Während PEK beide Varianten hintereinander schreibt, sind die beiden Varianten inklusive ihrer manjurischen Umschriften in BL *untereinander* geschrieben. TB: sog-po [sic!]. [2] TB/TIS: *sok bo* [sic!]. [3] PEK: letztes Wort fehlt. BL: *hor yangsok boser*. TB/TIS: *sokbo* [sic!]. [4] Zu xanäzāt vgl. 1179.2. [5] Vgl. *koryo*, Korea. [6] 高麗 (人) *Gāolí(rén)*. [7] mo. *nanggiyad*: 南家 *Nánjiā*.

1149: Fasz. 10:2v 4335–8

①irgen[1] (*tb*) chab-ˈbangs. *ciyab ᵍbangs cabbang* (*mo*) irgen *иргэн* (*tu*) rāʿayā[2] *raʿaye* 民 *mín* Untertan, Untertanen, Bevölkerung, Volk

②tanggū hala (*tb*) rus-brgya. *rus brgya rui giya* (*mo*) jaγun obuγ *зуун овог* (*tu*) yüz ūmāq *yudz umak* 百姓 *bǎi xìng* die 100 Stämme, das Volk

③sahaliyan ujungga[3] (*tb*) mgo-nag. *mgo nak g'onak* (*mo*) qara terigütü *хар мэргүүт* (*tu*) qarā bāšlīq *kara bašilik* [黎/黎] 民 *lí mín* „schwarzhäuptig", einfache Leute

④ambasa saisa[4] (*tb*) blon-po-dang-mi-drags.[5] *blon bo/p'o dang mi draks ~~dang~~*[6] *lonbodang mirak*[7] (*mo*) erdemten sayid, basa yekes sayid kememüi *эрдэмтэн сайд, бас их сайд хэлэлмүй* (*tu*) ūlūġ-lār yaxši-lār[8] *uluk-lar yahaši-lar* 君子 *jūn zǐ* Edler

[1] Rozycki: Early MO → MA/J. [2] Vgl. P < A *raʿāyā* herds; subjects, especially non-Muhammadans of a Muhammadan ruler; peasants, ryots, cultivators (also used as a singular) (SG 579). [3] Hauer: *sahaliyan ujungga irgen*. [4] Hauer: Trotz der Pluralform als Singular gebraucht!. [5] BGT schreibt mi-drag. [6] PEK: Eintrag unvollständig. Zu erwarten ist *blon p'o dang mi draks*, durch BL bestätigt. [7] PEK: Eintrag fehlt, nach BL ergänzt. [8] Pluralbildung analog zu Manju.

1150: Fasz. 10:3r/0591 4339–42

①saisa[1] (*tb*) yon-tan-can. *yon d'an giyan yondanjan* (*mo*) erdemten *эрдэмтэн* (*tu*) yaxši-lār *yahaši-lar* 賢者 *xián zhě* die durch Bildung in Wissen, Reden und Tun Guten, die Gebildeten

②yekengge haha (*tb*) skyes-mchog. *sg'yes mciyok jemcok* (*mo*) yekes eres *ихэс эрс* (*tu*) hamat-līk āyr[2] *h'amat-lik air* 大丈夫 *dà zhàng fu* großartiger Mann

③somiha saisa (*tb*) sbas-ˈdzangs. *sbas ᵍdzangs baidzang* (*mo*) niγuγsan erdemten *нууцан эрдэмтэн* (*tu*) finḥānlāġān yaxši-lār[3] *pinh'an-lagan yahaši-lar* 隱士 *yǐn shì* zurückgezogen lebender Gelehrter, Eremit

④baksi (*tb*) slob-dbon/dpon. *slob dp'on lobon* (*mo*) güsi *гүүш* (*tu*) ūṣtāṣī[4] *ustasi* 儒 *rú* Schriftgelehrter, Doktor, Lehrer

[1] Hauer: pl. zu sain 1461.2, auch als Singular gebraucht. [2] Zu P < A *himmat*, vgl. 0581.3. [3] Zu finḥān vgl. 1957.1. [4] Vgl. P < A *ustāz* a teacher (SG 49) oder P < A *ustād* a master, teacher, tutor; an artificer, manufacturer, artisan; a barber; ingenious, excellent, celebrated, famed for any art or work of ingenuity; etc. (SG 49).

1151: Fasz. 10:3v 4343–6

①amba bithei niyalma (*tb*) rig-byed-pa. *rik byed ba/p'a rikjetba* (*mo*) yeke bičig-ün kömün *ух бичгийн хүн* (*tu*) ūlūġ ūṣtād[1] *uluk ustat* 大儒 *dà rú* großer Gelehrter

②bithei niyalma (*tb*) yig-grwa-pa. *yik grawa/ growa p'a ikrawa* (*mo*) bičig-ün kömün *бичгийн хүн* (*tu*) xaṭ kīšī[2] *hat kiši* 文人 *wén rén* Schriftgelehrter[3]

③sefu[4] (*tb*) slob-dbon/dpon. *slob dp'on lobon* (*mo*) baγsi *багш* (*tu*) ūṣtād[5] *ustat* 師傅 *shī fu* Meister, Lehrer

④šabi (*tb*) slob-ma. *saob/slob ma*[6] *lobma* (*mo*) šabi[7] *шавь* (*tu*) šāgīrd[8] *šagirte* 徒弟 *tú dì* Schüler, Jünger

[1] Vgl. 1150.4. [2] Zu xaṭ vgl. 0776.2. [3] Hauer: 儒士。 [4] 師傅 *shīfu*. [5] Zu ūṣtād vgl. 1150.4 und 1165.3. [6] „i"-Horn fehlt, vgl. TB. [7] Vgl. ma. *šabi*. [8] Vgl. P *šāgird* a scholar, student, apprentice; a disciple, pupil; a boy, servant, groom; a copier of records (SG 724).

1152: Fasz. 10:4r/0592 4347–9

①tacikūi juse (*tb*) slob-phrug. *slob pruk lobruk* (*mo*) surγaγuli-yin keüked *сургуулийн хүүхэд* (*tu*) ūšāq šāgīrd[1] *ušak šagirte* 學生 *xué shēng* die Schüler, die Studierenden

②antahasi (*tb*) mgron-po. *mgron p'o ronbo* (*mo*) jočimad *зочмод* (*tu*) mimān-čī[2] *mimanci* 幕賓[3] *mù bīn* die Einladungen schreibender Privatsekretär eines Beamten

③taigiyan[4] (*tb*) nyug-rum. *niuk/niyuk rum niyukrum* (*mo*) tayiγan[4] *маһаан* (*tu*) xōğä/xōāğä ṣarāy[5] *hoja sarai* 太監 *tài jiān* Hofeunuch

[1] Zu šāgīrd vgl. 1151.4. [2] Vgl. 0626.3. [3] PEK und TB gleich, BL: 幕賓, MMCK: 賓客。 [4] 太監 *tàijiān*. [5] Zu xōāğä vgl. 0254.3, zu ṣarāy vgl. P *sarāy* a house, palace, grand edifice, king's court, seraglio; etc. (SG 669), evtl. auch P *xvāğa-sarā* a domestic; a eunuch (SG 479).

Der Mensch, 2.

④niyalmai hacin. jai. (*tb*) mi'i-skor. *gnyis-pa. mii sg'or, gniyis p'a, mii i g'or niba* (*mo*) kömün-ü jüil. d'ed'. *Хүний зүйл. Дэд.* (*tu*) kīšī-nīng qışmī īkīngǐ[1] *kiši-ning keismi ikinji* 人[類/類]. 第二. *rén lèi. dì'èr.*

[1] Zu qışmi vgl. 0001.3.

1153: Fasz. 10:4v 4350–3

①albasi[1] (*tb*) khral-mi. *kral/k'ral mi calmi* (*mo*) albatan *албатан* (*tu*) yānčī *yanci* 當差人[2] *dāng chāi rén* Amtsdiener

②šudesi (*tb*) yig-dan-pa. *yiḳ dan p'a ikdanba* (*mo*) bičigči siγubang *бичигч шуудан* (*tu*) xaṭ·čī[3] *hat·ci* 書吏[4] *shū lì* Schreiber, Aktuar, Kanzlist, Sekretär

③cagasi/cagaci[5] (*tb*) yig-tshangs-pa. *yiḳ tshangs p'a iktshangba* (*mo*) qarači siγubang *харч шуудан* (*tu*) kitāb·čī[6] *kitab·ci* 供事[7] *gòng shì* Aktuar im NÈIGÉ oder ZŌNGRÉNFǓ

④coohai niyalma (*tb*) dmag-mi. *dmak mi makmi* (*mo*) čirig-ün kömün *цэргүйн хүн* (*tu*) čirīk kīšī[8] *cirik kiši* 兵丁 *bīng dīng* Kriegsmann, Soldat

[1] Rozycki: (mo. *alban*, mo. *alba(n)*) Recent MO → MA (on pattern basis). [2] MMCK: steht 18 Zeilen vorher. [3] Zu xaṭ vgl. 0776.2. [4] MMCK: 书史。 [5] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *cagaci*. [6] Zu kitāb vgl.0729.3. [7] MMCK: fehlt. [8] PEK: čirik sieht wie čirlik aus.

1154: Fasz. 10:5r/0593 4354–7

①faidan-i niyalma (*tb*) las-dar-pa. *las dar p'a laidarba* (*mo*) jiγsaγalči *жасгаалч* (*tu*) ʿaṣʿaṣä-nīng kīšī[1] *ʿas·ʿasa-ning kiši* 校尉 *xiào wèi* Sänften- und Insignienträger der Eskorte

②dahasi (*tb*) mngags-bzhugs/gzhugs.[2] *mng'aks ghiuks/gzhuḳs*[3] *ng'akšuk*[4] (*mo*) daγasad/daγaγsad *дагасад* (*tu*) ärgaš·čī *arg'aši·ci* 舍人 *shè rén* Kornspeicherkuli

③undeci (*tb*) lcags-tshan-pa. *lgiyaks tshan p'a jaktshanba* (*mo*) tasiγurči *ташуурч* (*tu*) ṣōqōčī *soko·ci* [皁/皂] 隸[5] *zào lì* die Prügelstrafe vollziehender Büttel

④eršeku (*tb*) nang-zan-pa. *nang zan p'a nangdzanba* (*mo*) qarači *харч* (*tu*) īšīkčī *išīk·ci* 門子[6] *mén zi* Wärter, Yamendiener der Lokalbeamten in den Provinzen

[1] Zu ʿaṣʿaṣä vgl. 0564.4. [2] Vgl. BL. [3] PEK: Vgl. auch 1156.3. Vgl. Abb. auf S. 304. [4] BL: *akšuk*. [5] Vgl. TB. [6] MMCK: 伙伴。

1155: Fasz. 10:5v 4358–61

①morici (*tb*) rta-bsrung. *rd'a bsrung dasurung* (*mo*) aγtači *аγтач* (*tu*) āṭ·čī *at·ci* 小馬 *xiǎo mǎ* Reitknecht, Mafu

②gaksi (*tb*) res-grogs. *res groks rerok* (*mo*) egelǰi *эөлэс* (*tu*) ħumarāy·čī *humarai·ci* 夥伴 *huǒ bàn* einer von zwei Leuten, die sich auf Wache gegenseitig ablösen

③mejige[1] (*tb*) 'phrin-pa. [6]*prin p'a cinba* (*mo*) medege *мэдээ* (*tu*) xabarčī[2] *habar·ci* 傳事人 *chuán shì rén* Nachricht, Kunde

④serki (*tb*) dmag-gi-'phrin-pa. *dmak Gi* [6]*prin p'a makgi cinba* (*mo*) sedkül/sedkil *сэтгэл* (*tu*) örtang·čī *urtang·ci*[3] 跑報人 *pǎo bào rén* berittener Eilbote, Kurier

[1] Hauer: Dasselbe wie medege 1574.4. [2] Zu xabar vgl. 1574.3. [3] So auch TB.

1156: Fasz. 10:6r/0594 4362–5

①giyamun-i haha (*tb*) rta-zam-pa. *rt'a/rd'a zam p'a dasimba* (*mo*) ulaγači *улаач* (*tu*) örtang-nīng āyrī *ortang-ning/urtang-ning airi*[1] 馬[牌/牌] 子 *mǎ pái zi* Postknecht

②yafahan isibure hûsun (*tb*) rkang-zam-pa. *rg'ang zam p'a g'angsamba* (*mo*) yabaγan ulaγači *явган улаач* (*tu*) fiyādā yetkürgüčī[2] *pi·yada yetkurgu·ci* 走遞夫 *zǒu dì fū* zu Fuß gehender Bote der Kurierstationen

③takûrsi (*tb*) mngag-gzhug. *mng'ak ghiuḳ/gzhuḳ*[3] *akšuk* (*mo*) jaruča *зарц* (*tu*) būyūrūq·čī[4] *buyuruk·ci* [承/承] 差 *chéng chāi* Büttel, Amtsdiener

④hûjaci (*tb*) sgo-lcags-pa. *sgo lgiyaks/ljiyaks p'a g'ojakba* (*mo*) qaruusuči/qaruusuči *харуусуч* (*tu*) tūtqūčī *tut·kûci*[5] 捕役 *bǔ yì* Landjäger, Gendarm, Häscher

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. vorigen Eintrag und TIS, wo wohl ergänzt worden ist, denn in TB fehlen mehrere Diakritika: *ortang ing airi*. [2] Zu fiyādā vgl. 0859.4. [3] PEK: Verschreibung beruht auf graphischer Ähnlichkeit von *ghiuḳ* und *gzhuḳ*. Vgl. auch 1154.2. Vgl. Abb. auf S. 304. [4] A vokalisiert. Vgl. Abb. auf S. 304. [5] So auch BL und TB/TIS.

1157: Fasz. 10:6v 4366–9

①namusi (*tb*) shod-gyi-bran. *šod gyi bran šotji baran* (*mo*) kömürgeči *хөмөргөч* (*tu*) xazānčī[1] *hadzana·ci*, 庫丁 *kù dīng* Speicherkuli

②giyarici (*tb*) mel-tshe-pa. *mel tshe p'a meltsheba* (*mo*) manaγulči *манаач* (*tu*) mānāqčī *manak·ci*, [巡/巡] 捕 *xún bǔ* Schutzmann, Polizist

③ging forisi (*tb*) chu-tshed/tshod-pa.[2] *ciui tshod p'a*[3] *cutshotba* (*mo*) toγsiγurči *мөсөөүүрч* (*tu*) ǧīng ṣōqūčī[4] *ging sokoci*, 打更人 *dǎ gēng rén* Nachtwächter

④foringga hûsun (*tb*) mel-tshe'i-gla-mi. *mel tshei gla mi meltshei lami* (*mo*) toγsiqu küčün-ü kömün *мөсөөх хүчний хүн* (*tu*) kirāǧä ṣōqūčī *kira·ga sokoci*, 更夫 *gēng fū* die Nachtwachen schlagender Kuli, Nachtwächter

[1] Zu xazinä vgl. 2759.4, oder P < A *xazanat* treasurers (SG 459); vgl. auch P *xazīna-čī* treasurer; robe-keeper (SG 459), wohl

aus dem Türkischen rückentlehnt. [2] Durch manjurische Umschriften nahegelegt, durch BL bestätigt. [3] BL: *cu tshod p'a.* [4] gīng, 更 *gēng.*

1158: Fasz. 10:7r/0595 4370–3

①feyesi (*tb*) khyim-bsrung. *kyim/k'yim bsrung kimsurung* (*mo*) sirqači *шархач* (*tu*) yārā bāq·qūčī *yara bak·kûci*[1] 仵作 *wǔ zuò* Leichenschauer

②hehe feyesi (*tb*) khyim-bsrung-ma. *kyim/k'yim bsrung ma kimsurungma* (*mo*) em=e sirqači *эм шархач* (*tu*) mazlūm yārā bāq·qūčī *madzilum yara bak·kûci*[1] 穩婆 *wěn pó* Hebamme

③miyalida (*tb*) gzhal-mkhan. *gzhal mkan/mk'an šalk'an* (*mo*) kemǰigelči *хэмжээлч*[2] (*tu*) kamlāgūčī *k'amla·kuci* [花/花][户/戶] *huā hù* Mann, der im Speicher Korn und Hülsenfrüchte mißt

④asuci (*tb*) nya-pa. *niya p'a niyaba* (*mo*) alγači *алгач* (*tu*) ḍāy·yāt[3] *dzayat* 網[户/戶] *wǎng hù* Netzstricker

[1] So auch BL und TB/TIS. [2] GZS: *xāmjigq.* [3] Vgl. Abb. auf S. 304.

1159: Fasz. 10:7v 4374–7

①sejeci (*tb*) shing-rta-pa. *šing rd'a p'a šingdaba* (*mo*) tergečin *мэргэчин* (*tu*) ʿarābāčī[1] *ʿaraba·ci* 車[户/戶] *chē hù* Kärrner

②sejesi (*tb*) shing-rta'i-kha-lo-pa. *šing rd'ai ka/k'a lo p'a šingdai k'aloba* (*mo*) delbegči *дэлбэгч* (*tu*) ʿarābā gašī[1] *ʿaraba g'ašī*[2] 車夫 *chē fū* Wagenlenker, Kutscher

③tergeci[3] (*tb*) kha-lo-pa. *ka/k'a lo p'a k'aloba* (*mo*) tergeči *мэргэч* (*tu*) ʿarābā ħeydä·gūčī[1] *ʿaraba heida·kuci/heida·guci*[4] 車夫[5] *chē fū*[6] Kärrner, Kutscher, Fuhrmann

④hûda toktosi (*tb*) rin-thang-pa. *rin tang p'a rintangba* (*mo*) ün=e ǰasaγči *үнэ засагч* (*tu*) baħā/bahā tōxtāt·ġūčī[7] *bah'a/baha tuhatatʸuci*[8] 經紀 *jīng jì* Festsetzer der Preise auf dem Markt

[1] Zu ʿarābā vgl. 0599.2. [2] BL: *ʿaraba k'aši.* [3] Hauer: Dasselbe wie sejesi 1159.2. [4] PEK, TB/TIS: Diakritikum fehlt, vgl. BL. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng [7] Zu bahā vgl. 3007.2. Zu tōxtā vgl. 0048.1. [8] PEK: Zur Orthographie vgl. 3007.2.

1160: Fasz. 10:8r/0596 4378–81

①niyalma uncara hûdaci (*tb*) mi-ʲtshong-pa. *mi* [6]*tshong p'a mitshongba* (*mo*) kömün qudalduγči *хүн худалдагч* (*tu*) kišī ṣōdāčī[1] *kiši soodaci/sodaci*[2] 人[牙/牙] 子 *rén yá zi* Makler für den Verkauf von Weibern und Kindern

②hiyaseku (*tb*) bras-pa. *bras p'a barai'ba* (*mo*) aldamči *алдамч* (*tu*) man ṣerčī[3] *man serci* 斗級 *dǒu jí* Scheffelmeister, der auf dem Markt die Scheffelmaße überwacht

③hijada (*tb*) dong-tse'i-bzo-pa. *dong dzei/tsei bzo p'a*[4] *dongdzei soba* (*mo*) kögürgeči *хөөргөч* (*tu*) ūčāq·čī *ucak·ci* 爐頭 *lú tóu* Ofenmeister, Vormann der Schmelzofenarbeiter in der Münze

④olosi (*tb*) rkyal-mkhan. *rg'yal mk'an jalk'an* (*mo*) oyimuγči *үүмагч* (*tu*) öṣtang·čī *ustang·ci* [衩/衩] 夫 *chǎ fū* Mann, der in Lederhosen (ma. ološon 3289.3) in seichtem Wasser fischt

[1] Zu ṣōdā vgl. 3000.2. [2] BL und PEK gleich. Vgl. 3000.1 und folgende. [3] Wohl zu P < A *mann* a measure for dry goods; a weight of 40 sers, a maund; a pair of scales; etc. (SG 1316) und P *ser* a weight of 15 mi_tqāl, etc. (SG 715). [4] PEK: Diakritikum unvollständig, durch BL bestätigt.

1161: Fasz. 10:8v 4382–5

①furgisi (*tb*) chu-mkhan. *ciui mk'an cuk'an* (*mo*) singγuγči *шүгэгч* (*tu*) ṣū čāğlāğūčī *su/caklaʸuci* 標夫 *biāo fū* Faschinenleger

②šuruci (*tb*) chu-pa. *ciui p'a cuba* (*mo*) usuči *уух* (*tu*) ṣūčī *suci* 水手 *shuǐ shǒu* Wricker, Bootsmann

③juwenusi (*tb*) gro-skyal-pa. *gro sg'yan/sg'yal p'a rogiyalba* (*mo*) jügemir *зөөмөр* (*tu*) ṣū bāq·qūčī *su[bak·kûci/su bak·kûci*[1] 水[脚/腳] 役 *shuǐ jiǎo yì* Lastträger, die an Schleusen das Korn umladen

④camsi[2] (*tb*) lda-ldi-pa. *lda ldi p'a dadiba* (*mo*) uyan bariγči *уян бариг* (*tu*) ħavāzāčī *h'awadza·ci* [搭/搭][綵/綵] 匠 *dā cǎi jiàng* Zeltaufschläger

[1] Vgl. BL. [2] Hauer: Dasselbe wie *cara faksi.*

1162: Fasz. 10:9r/0597 4386–9

①belhesi (*tb*) bshams-dar-pa. *bšams dar p'a šamdarba* (*mo*) ǰasaγuur[1] *засуур*[2] (*tu*) tayārlāğūčī[3] *tayar·laʸuci* 鋪排 *pù pái* „Herrichter", Tempeldiener, der alles für den Gottesdienst Nötige bereitstellt

②uhun-i hûsun (*tb*) bshams-sdud-pa. *bšams sdud p'a šamdutba/šamdutba* (*mo*) ömgerigülügčin *өнхрүүлэгчин* (*tu*) tūrūm·čī *turum·ci* 打[撈/捞] 夫 *dǎ juān fū* Einwickler, Packer, Mann, der im Kornspeicher Matten um das Korn rollt

③doorin-i hûsun (*tb*) gru-thag-mkhan. *gru tak mk'an rutakk'an* (*mo*) debkelekčin *дэвхлэгчин* (*tu*) ṣaqrī·gūčī[4] *ṣakri·kuci* [翻/翻] 跳夫 *fān tiào fū* die Laufbrücke legender Kuli

④juwan boo-i da (*tb*) dud-bcu-dpon. *dud bgiru dp'on dutjubun* (*mo*) arban ger-ün daruγ=a/daruγ=a *арван гэрийн дарга* (*tu*) ōn bāš *on bašī* [牌/牌] 頭 *pái tóu* Vormann von je zehn Familien im Dorf

[1] TIS: *jasagoor.* [2] GZS: *taxilq, zasuur.* [3] Zu tayār vgl. 0868.3. [4] Evtl. zu P < A *sakr* filling; damming up (a river) (SG 688).

Der Mensch, 3.

①niyalmai hacin. ilaci. (*tb*) mi'i-skor. gsum-pa. *mii sg'or gsum p'a, mi i g'or sumba*

(*mo*) kömün-ü jüil. γ'urbaduγar./γurbaduγar. *Хүнийн зүйл. Гурвадугаар.* (*tu*) kīšī-nīng qışmī üčünğī[1] *kiši-ning keismi yucunji* 人[類/類]. 第三. *rén lèi. dì sān.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1163: Fasz. 10:9v 4390–2

②usisi[1] (*tb*) zhing-pa. *zing/zhing p'a*[2] *šingba* (*mo*) tariyačin, basa tariyalang er-e kememüi *тариачин, бас тариалангийн эр хэмээмүй* (*tu*) tarlīq-čī *tar-lik-ci* 農夫 *nóng fū* Landmann

③jangturi[3] (*tb*) zhing-gnyer. *zing/zhing gniyer*[4] *šingniyer* (*mo*) jongtur[5] *зонтор* (*tu*) ōrtāqčī *urtak-ci* [莊/莊] 頭 *zhuāng tóu* Dorfhaupt, Dorfschulze, Gemeindevorsteher

④yafan-i da (*tb*) tshal-bsrung. *tshal bsrung tshal-surung* (*mo*) küriyeleng-ün daruγ-a *хүрээлэнгийн дарга* (*tu*) bāġči-nīng bāš[6] *baγeci-ning baši*[7] [園/園] 頭 *yuán tóu* Obergärtner

[1] Hauer: Neufestsetzung für *usin-i haha.* [2] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [3] 莊頭 *zhuāngtóu.* Hauer: Später *tokson i da.* [4] PEK: Diakritikum unvollständig. TB: *šing gniyer* [sic!]. [5] 莊頭 *zhuāngtóu.* BL, TB und PEK übereinstimmend, GZS: mo. *zangtur*, TIS: *jongtor.* [6] Vgl. Abb. auf S. 304. [7] BL und TB: *baγaci-ning baši*, TIS: *ba aci ning baši*, aber vgl. den nächsten Eintrag.

1164: Fasz. 10:10r/0598 4393–6

①yafasi (*tb*) skyed-tshal-pa. *sg'yed dzal/tshal p'a*[1] *jettshal ba* (*mo*) küriyečin *хүргэчин* (*tu*) bāġči[2] *baγeci*[3] [園/園][户/戶] *yuán hù* Gärtner

②hûsun (*tb*) gla-pa. *glà p'a laba* (*mo*) küči *хүч* (*tu*) kīrāči[4] *kira-ci* 工人 *gōng rén* Fronarbeiter, Kuli

③daruhai hûsun (*tb*) rgyun-gyi-gla-mi. *rgyun gyi gla mi junji lami* (*mo*) urtu küči *урт хүч* (*tu*) ūzāq kirāči/kīrāči[4] *udzak kira-ci* 長工 *cháng gōng* ständiger Arbeiter

④nergin-i hûsun (*tb*) gla-mi-blo-bur-pa. *gla mi blo bor/bur p'a*[5] *lami loburba* (*mo*) oq'ur/oqur küči *охор хүч* (*tu*) vaqt-nīng kīrāči[6] *guwak-ning kira-ci* 短工 *duǎn gōng* Tagelöhner

[1] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [2] Zur Orthographie vgl. 1163.4. Vgl. Abb. auf S. 304. [3] So auch BL und TB/TIS. [4] Zu kīrā vgl. 0394.3. [5] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [6] Zu vaqt vgl. 0083.4. Zu kīrā vgl. 0394.3.

1165: Fasz. 10:10v 4397–400

①turihe hûsun (*tb*) gla-rin. *gla rin larin* (*mo*) ünelegsen küči *үнэлсэн хүч* (*tu*) kīrākašī çākār[1] *kira-k'aši cak'ar*[2] 傭工 *gù gōng* gemieteter Arbeiter

②turihe niyalma[3] (*tb*) glas-pa'i-mi. *gaas/glas p'ai mi*[4] *laibi mi*[5] (*mo*) ünelegsen kömün, basa küčün-ü kömün kememüi *үнэлсэн хүн, бас хүчний хүн хэмээмүй* (*tu*) kīrākašī kīšī[6] *kira-k'aši kiši*[7] 傭工人 *gù gōng rén* Tagelöhner, Lohnarbeiter

③faksi (*tb*) bzo-bo. *bzo we/bo*[8] *dzowo* (*mo*) uran, basa darqan kememüi *ураг, бас дархан хэмээмүй* (*tu*) ūštā[9] *usta* 匠人 *jiàng rén* Künstler, Handwerker, Arbeiter

④faksisa[10] (*tb*) bzo-bo-rnams. *bzo we/bo rnams*[11] *dzowonam* (*mo*) uračud *урчууд* (*tu*) ūštā-lār *usta-lar* 衆匠人 *zhòng jiàng rén* Künstler, Handwerker, Arbeiter (pl.)

[1] Zu kīrākašī vgl. 0394.3. Zu çākār vgl. P *čākar* a servant; apprentice; maid (SG 386). [2] BL, TB und PEK gleich. Vgl. 0394.3 vs. 4679.3. Auch TIS schreibt *kira k'aši /.../.* [3] Hauer: Dasselbe wie turihe hûsun 1165.1. [4] PEK: „i"-Horn fehlt, vgl. TB. [5] So auch TB, erwartet wird *laibai mi.* [6] Zu kīrākašī vgl. 0394.3. [7] BL, TB und PEK gleich. Vgl. 0394.3 vs. 4679.3. Auch TIS schreibt *kira k'aši/.../.* [8] Durch BL bestätigt. [9] Vgl. wohl P *ustā* master, teacher ~ *ustād* a master, teacher, tutor; an artificer, manufacturer, artisan; a barber; ingenious, excellent, celebrated, famed for any art or work of ingenuity (SG 49). [10] pl. zu faksi 1165.3. [11] Durch BL bestätigt, vgl. auch vorigen Eintrag.

1166: Fasz. 10:11r/0599 4401–4

①mooi faksi (*tb*) shing-bzo. *šing bzo šingdzo* (*mo*) moduči uran *модоч ураг* (*tu*) yaġāč-nīng ūštā[1] *yaγači-ning usta* 木匠 *mù jiang* Zimmermann, Schreiner, Tischler

②jifere faksi (*tb*) tshag-bsgrig-pa. *tshak bsgrik p'a tshakrikba* (*mo*) anaγaγči uran *анагаагч ураг* (*tu*) kamä-nīng ūštā[1] *k'ama-ning usta* [艙/艙] 匠 *qiàn jiang* Schiffskalfaterer

③wasei faksi (*tb*) so-phag-mkhan. *so pak mak'an/ mk'an sopakk'an* (*mo*) bariγči uran *баригч ураг* (*tu*) şafāl-nīng ūštā[2] *sapal-ning usta* [瓦/瓦] 匠 *wǎ jiang* Ziegelarbeiter, Maurer, Dachdecker

④hûdai niyalma (*tb*) don-mthun. *don mtun dontun* (*mo*) qudalduγan-u kömün *худалдааны хүн* (*tu*) şōdāgar[3] *sooda-g'ar* 商人 *shāng rén* Händler, Kaufmann

[1] Zu ūštā vgl. 1165.3. [2] Zu şafāl vgl. 3649.2. Zu ūštā vgl. 1165.3. [3] Vgl. P *saudāgar* a merchant (SG 707).

1167: Fasz. 10:11v 4405–8

①hûdašara niyalma (*tb*) tshong-pa. *tshong p'a tshongba* (*mo*) qudalduγ-a kikü kömün *худалдаа хүүх хүн* (*tu*) şōdāgar kīšī[1] *sooda-g'ar kiši* 買賣人 *mǎi mài rén* Handelsmann

②tuwelesi (*tb*) tshong-rgyug-pa. *tshong rgyuk p'a tshongjukba* (*mo*) güülgegči *гүүлгэгч* (*tu*) badīk *badik* 販子 *fàn zi* Höker

③buthai niyalma (*tb*) lings-pa. *lings p'a lingba* (*mo*) görügeči kömün *өвөөч хүн* (*tu*) şayād kīšī *sayat kiši* 打牲人 *dǎ shēng rén* Jäger und Fischer

④giyahûn baksi (*tb*) khra-pa. *k'ra p'a caba* (*mo*) sibaγuči *шувуун* (*tu*) qūš bāxšī-şī[2] *kûši bahaši-si* 鷹把式[3] *yīng bǎ shì* Falkenmeister

[1] Zu şōdāgar vgl. 1166.4. [2] Vgl. P *baxšī* a grand falconer (SG 160). Entlehnung fraglich, da ma. *giyahûn baksi* vorliegt, das

auch im Chinesischen so aufgenommen wird. [3] 把式 *bǎshi* vermutlich nach ma. *baksi* gebildet.

1168: Fasz. 10:12r/0600 4409–12

①moodasi (*tb*) shing-bsrung. *šing bsrung šingsurung* (*mo*) modun sakiγči *мод сахигч* (*tu*) daraxt·cī[1] *darhat·ci* 樹[户/戶] *shù hù* Baumpflanzer, Baumgärtner

②moo sacire niyalma (*tb*) shing-gzhog-mkhan. *šing gzhok mk'an šingšokk'an* (*mo*) modu čabčiqu kömün *мод цавчих хүн* (*tu*) yaġāččafādūġān kīšī *yaγači·capadu·gan kiši* 樵夫 *qiáo fū* Holzhauer, Holzfäller

③aduci (*tb*) rta-rdzi. *rd'a rdz dardz* (*mo*) aduγuči *адуучч* (*tu*) yīl·qï·cī *yilkei·ci* 放馬人 *fàng mǎ rén* Aufseher einer Pferdehorde, Pferdehirt

④ulebusi (*tb*) phyug-rdzi. *pyuḳ rdz cukdz* (*mo*) tejigelči *тэжээлч* (*tu*) qōyčī fādācī *koici padaci* 牛羊吏 *niú yáng lì* „Fütterer“[2]

[1] Zu daraxt vgl. 4018.1. [2] Hauer: Name eines kleinen Beamten, der die zum Opfer bestimmten Rinder und Schafe fütterte und pflegte.

1169: Fasz. 10:12v 4413–5

①tatan-i da (*tb*) brang-dpon. *brang dp'on rangbon* (*mo*) γ'al-un/γal-un aq=a *галын ах* (*tu*) qūš=nīng bāščī·ṣī *kûši=ning bašici·si* 夥長 *huǒ zhǎng* Lageräl-tester

②mucesi (*tb*) gzhos-mkhan. *gzhos mk'an šoik'an* (*mo*) toγuγači *могооч* (*tu*) ħūčdār *hûčidar* 廚子 *chú zi* Koch

Der Mensch, 4.

③niyalmai hacin. duici. (*tb*) mi'i-skor. bzhi-pa. *mii sg'or, bzhi p'a, mi i g'or šiba* (*mo*) kömün-ü jüil. dörbedüger. *Хүний зүйл. Дөрөвдүгээр.* (*tu*) kīšī=nīng qışmī törtünǧī[1] *kiši=ning keismi tortonji* 人[類/類]. 第四. *rén lèi. dì sì.*

④lama[2] (*tb*) bla-ma. *bla ma lama* (*mo*) blam=a[2] *лам* (*tu*) lāmā[3] *lama* 喇嘛[2] *lǎ ma* Lamapriester

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] tb. *bla-ma.* [3] Tib. tb. *bla-ma.*

1170: Fasz. 10:13r/0601 4416–9

①cibahanci[1] (*tb*) btsun-ma. *bdzun/btsun ma*[2] *dzunma* (*mo*) čibaγanča *чавганц* (*tu*) mazlūm lāmā *madzilum lama* 女喇嘛 *nǚ lǎ ma* lamaistische Nonne

②doose[3] (*tb*) bon-po. *bon p'o bon bo* (*mo*) bombu[4] *бомбо* (*tu*) qalāndar/qalandār[5] *kalandar* 道士 *dào shi* Taopriester

③hehe doose (*tb*) bon-mo. *bon mo bon mo* (*mo*) bombu ekener *бомбо эхнэр* (*tu*) mazlūm qalāndar/qalandār[5] *madzilum kalandar* 女冠 *nǚ guān* taoistische Nonne

④hûwašan[6] (*tb*) rgya-btsun. *rgya bdzun/btsun*[7] *giyadzun* (*mo*) quušang, basa qašang kememüi[6] *хуушаан, бас хашан хэмээмүй* (*tu*) xōšang/xōšāng[8] *hošang* 和尚 *hé shang* buddhistischer Mönch, Bonze

[1] Rozycki: Recent MO → MA (on pattern for Buddhist terminology. The ultimate source is Sogdian.). [2] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB, dort: Ein ba links über dem ersten Eintrag, ohne erkennbare Bedeutung. [3] 道士 *dàoshi.* [4] tb. *bon-po.* [5] Zu qalandār vgl. 0353.3. [6] 和尚 *héshang.* Vgl. 4669.3. [7] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [8] xōšāng, 和尚 *héshang.*

1171: Fasz. 10:13v 4420–3

①huwešen (*tb*) rgya-btsun-ma. *rgya bdzun/btsun ma*[1] *giyadzunma* (*mo*) kitad čibaγanča *хятад чавганц* (*tu*) bī·bī[2] *bibi* 尼僧 *ní sēng* buddhistische Nonne

②šajingga ahûn (*tb*) grwa-rgan. *grwa/growa rgan rark'an* (*mo*) nom-un aq=a *номын ах* (*tu*) ħam·ṣabāq ākā[3] *h'am·sabak ak'a* 師兄 *shī xiōng* älterer Klosterbruder

③šajingga deo (*tb*) grwa-gzhon. *grwa/growa gzhon rašon* (*mo*) nom-un degüü *номын дүү* (*tu*) ħam·ṣabāq īnī[4] *h'am·sabak i·ni* 師弟 *shī dì* jüngerer Klosterbruder

④fulehusi (*tb*) sbyin-bdag. *sbyin bdak jindak* (*mo*) öglige-yin ejen *өглөгийн эзэн* (*tu*) vaqf·cī[5] *wakpi·ci* 施主 *shī zhǔ* Spender, Wohltäter

[1] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [2] Vgl. P *bībī* a lady, a matron; wife, mistress of the house (SG 215). [3] Zu P *ham* also, likewise, in the same manner, equally, even, same; together, with, both, one another, other; mutual; all; whether; either; (in comp.) fellow (SG 1507) + P < A *sabaq* a lecture; lesson; etc. (SG 649); wtl. etwa *„älterer Buder, der mit einem die Lehre teilt “. .* [4] Vgl. 1171.2 (Alternativschreibung). [5] P < A *vaqf* standing, stopping, staying, halting, waiting; considering attentively; bequeathing for pious uses (as habitations for the poor, and books for the use of learned men); such bequest or legacy; etc. (SG 1477).

1172: Fasz. 10:14r/0602 4424–7

①oktosi[1] (*tb*) sman-pa. *sman p'a manba* (*mo*) emči, basa otači kememüi *эмч, бас оточ хэмээмүй* (*tu*) ṭabīb[2] *tabib* [醫/醫] 生 *yī shēng* Arzt

②ulhai oktosi (*tb*) phyug-gi-sman-pa. *pyuḳ Gi sman p'a cukgi manba* (*mo*) mal emlegči *мал эмлэгч* (*tu*) ūtācī *utaci* 獸醫 *shòu yī* Tierarzt

③saman (*tb*) lha-pa. *lha/l'a p'a laba* (*mo*) böge *бөө* (*tu*) ṭīl·gücī *tilguci* 祝神人 *zhù shén rén* Schamane

④bailisi (*tb*) gYang-'bod-mkhan. *gyang ᶠbod mk'an yangbot k'an* (*mo*) bögeči *бөөч*

(*tu*) ʿarbāqčī *ʿarbakci* 祈禱送紙人 *qí dǎo sòng zhǐ rén* Benefiziar, Pfründner, Klosterbruder

[1] Hauer: Neubildung für *daifu*, 大夫 *dàifū*. [2] Vgl. P < A *ṭabīb* physician, doctor; a skilful practitioner in general (SG 810).

1173: Fasz. 10:14v 4428–31

①jala (*tb*) smyan-pa. *smyan p'a niyanba* (*mo*) ǰaγuči *зууч* (*tu*) ǧōčī[1] *jooci* 媒人 *méi rén* Mittler, Vermittler, Zwischenträger

②siden (*tb*) dpang-po. *dp'ang p'o wangbo* (*mo*) köndelen *хөндлөн* (*tu*) gūvā/guvā[2] *gu·wa* 干証 *gān zhèng* Zwischenträger, Mittelsmann, Zeuge

③boji (*tb*) khag-khur-mi. *kaḳ/k'ak kûr/kur mi k'akkurmi* (*mo*) ger-e *эрээ* (*tu*) ẖöd·dägar *h'otda·g'ar* 中保人 *zhōng bǎo rén* Vertragszeuge, Bürge

④sirasi/siresi[3] (*tb*) sgrim-mkhan. *sgrim mk'an rimk'an* (*mo*) siǰimsi/siǰimči[4] *шүүсмч* (*tu*) dälīl·čī[5] *dalilci* 縴手 *qiān shǒu* Schlepper, Zubringer, Akquisiteur, Agent, Vermittler

[1] Vgl. mo. *zayuci*. [2] Zu guvā vgl. 0514.2. [3] BL, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *siresi*, aber TB: *sirasi*. [4] BL. [5] Zu dālīl vgl. 0789.2.

1174: Fasz. 10:15r/0603 4432–5

①tuwara niyalma (*tb*) las-rtsi-pa. *las rdz/rts p'a*[1] *laidziba* (*mo*) üǰeleǧči/üǰelgeči kömün, basa belgdeči/belgedeči kemeküi[2] *үзлэгч хүн, бас бэлгэдэгч хэмээхүй* (*tu*) baqādūǧān kīšī *bakadu·gan kiši* [算/算] 命人 *suàn mìng rén* Chronomant, Wahrsager, Seher

②cira takara niyalma (*tb*) mtshan-mkhan. *mtshan mk'an tshank'an* (*mo*) sinǰiči kömün *шинжич хүн* (*tu*) čirāy tūnūydūǧān kīšī *cirai tu·nuidu·gan kiši* 相面人 *xiàng miàn rén* Physiognomant

③fangga niyalma (*tb*) mkhyug-spyad-pa. *mkyuḳ sp'yad p'a cukjatba* (*mo*) ubadis-tu kömün[3] *үеьдсэн хүн* (*tu*) ṣāḥīr[4] *sahir* 法[術/術] 人 *fǎ shù rén* Magier

④kumun-i niyalma (*tb*) rol-mo-mkhan. *rol mo mk'an rolmok'an* (*mo*) kögǰim-ün kömün *хөгжмийн хүн* (*tu*) ẖöfiẓ kīšī[5] *h'opidz kiši* 樂人 *yuè rén* Musikant

[1] PEK: Diakritikum unvollständig, durch BL bestätigt. [2] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [3] mo. *ubadis*, Skt. *upadeśa*. [4] Vgl. P < A *sāḥir* an enchanter, magician, necromancer, fascinator, sorcerer (SG 638). [5] Vgl. P < A *ḥafīẓ* a guardian, keeper; one of the names of God (SG 424). Vgl. auch 4582.3.

1175: Fasz. 10:15v 4436–9

①jubesi[1] (*tb*) sgrung-pa. *sgrung p'a rungba* (*mo*) üligerči *үлгэрч* (*tu*) qaṣ·ṣaxān[2] *kassa·han* 說書人 *shuō shū rén* Geschichtenerzähler

②bilasi[3] (*tb*) glu-pa. *glu p'a luba* (*mo*) duuči *дуучи* (*tu*) nāxašīčī[4] *nahaši·ci* 會唱人 *huì chàng rén* Sangeskundiger

③juculesi (*tb*) bro-pa. *bro p'a boroba* (*mo*) büǰin daγulγači *бүжин дуулагч* (*tu*) nāxašī[4] *nahaši* 戲子 *xì zǐ* Bühnensänger, Schauspieler

④uculesi (*tb*) gar-pa. *gar p'a g'arba* (*mo*) duuči keüked *дуучи хүүхэд* (*tu*) ġazālčī[5] ʿadzal·ci 歌童 *gē tóng* Sängerknabe

[1] Hauer: Dasselbe wie *julen alara niyalma*. [2] Zu qaṣ·ṣa vgl. 1733.4, dazu P *zvān* reading; a reader; asking, begging; a chanter; a crier, invoker, inviter (SG 480). Das Turki schreibt das Wort ohne „w", also wohl nach Gehör. [3] Hauer: Dasselbe wie *uculeme bahanara niyalma*. [4] Zu nāxašī vgl. 0703.4. [5] Zu ġazal vgl. 0704.4.

Der Mensch, 5.

①niyalmai hacin. sunjaci. (*tb*) mi'i-skor. lnga-pa. *mii sg'or, lng'a p'a, mi i g'or aba* (*mo*) kömün-ü üǰil. tabuduγar. *Хүнүй зүйл. Таваγаар.* (*tu*) kīšī-nīng qıṣmī beešīnǧī[1] *kiši-ning keismi biyešenji* 人[類/類]. 第五. *rén lèi. dì wǔ.*

[1] Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

1176: Fasz. 10:16r/0604 4440–2

②aha (*tb*) bran. *bran baran* (*mo*) boγul *боол* (*tu*) qūl *kûl* 奴僕 *nú pú* Knecht, Höriger, Leibeigener, Sklave

③ahasi[1] (*tb*) bran-tsho. *bran tsho barantsho* (*mo*) boγul-ud, basa qaraliγ kemeküi *боолууд, бас харлиг хэмээхүй* (*tu*) qūt-lār *kût-lar* 衆奴僕 *zhòng nú pú* Knechte, Hörige, Leibeigene, Sklaven

④nehû (*tb*) bran-mo. *bran mo baranmo* (*mo*) sibegčin *шивэгчин* (*tu*) güng ḳung 使[婢/婢] *shǐ bì* Haussklavin, Magd

[1] pl. zu aha 1176.2.

TB zeigt fälschlicherweise Seite 1182.

1177: Fasz. 10:16v 4443–6

①nehûji[1] (*tb*) bran-mo-tsho. *bran mo tsho baranmotsho* (*mo*) ǰarudasun *зарцан* (*tu*) qarī güng *kari ḳung* 老[婢/婢] *lǎo bì* Haussklavin, Magd

②dahalji (*tb*) gYogs-po. *gyoks p'o yokbo* (*mo*) daγaγči arad *дагагч ард* (*tu*) āyrgaš·čī *arag'aši·ci* 長隨 *cháng suí* von chinesischen Beamten privatim gehaltener Gefolgsmann

③kutule (*tb*) lag-gYogs-pa. *lak gyoks p'a lakyokba* (*mo*) kötüči *хөтөч* (*tu*) kütal[2] *kutal* 跟馬人 *gēn mǎ rén* Pferde führender Stallknecht

④kuteci (*tb*) phyi-'brang-pa. *pyi 'brang p'a cibarangba* (*mo*) köteči *хөтөч* (*tu*) ğīlūdār[3] *jilu·dar* 牽馬人 *qiān mǎ rén* Pferdeführer, Stallknecht

[1] Hauer: Dasselbe wie nehû 1176.4. [2] Vgl. P *kutal* a led horse for parade; a high hill (SG 1015). [3] Vgl. P *ǧilau-dār* who runs by the side of a rider holding to the bridle; an attendant, a groom (SG 369).

1178: Fasz. 10:17r/0605 4447–50

①garin[1] (*tb*) rag-pa. *rak p'a rakba* (*mo*) q'osi/qosi *xoш* (*tu*) rāyiš nŏvkar *raʷiši nio·k'ar* 散跟奴僕 *sǎn gēn nú pú* überzähliger Haussklave
②futahi (*tb*) bran-rabs-gcig-pa. *bran rabs ggiḳ p'a ranrab jikba* (*mo*) besereg *бэсрэг* (*tu*) bir ʿomrī qūl[2] *bir ʿomri kûl*[3] 一輩奴 *yī bèi nú* Leibeigener erster Generation
③furna (*tb*) bran-rabs-gnyis-pa. *bran rabs gniyis p'a ranrab niba* (*mo*) buurji[4] *буурч* (*tu*) īkī ʿomrī qūl[2] *iki ʿomri kûl*[5] 兩輩奴 *liǎng bèi nú* Leibeigener zweiter Generation
④bolhosu[6] (*tb*) bran-rabs-gsum-pa. *bran rabs gsum p'a ranrab sumba* (*mo*) boki *бохъ* (*tu*) üč ʿomrī qūl[2] *ụkioi ʿomri kûl*[7] 三輩奴 *sān bèi nú* Sklave dritter Generation

[1] Hauer: *garin kutule.* [2] Zu ʿomrī vgl. 0022.2. [3] So auch TB/TIS, allerdings BL: *bir amri kûl.* [4] BL, TB und PEK übereinstimmend, GZS: mo. *buyurci*, TIS: *boorji.* [5] So auch TB/TIS, allerdings BL: *iki amri kûl.* [6] BL, Hauer, An: *bolhosu*, TB/TIS: *bolgosu*, Haneda, Norman, Hu: *bolgosu, bolhosu.* [7] So auch TB/TIS, allerdings BL: *yukioi amri kûl.*

1179: Fasz. 10:17v 4451–4

①genggiyesu (*tb*) bran-rabs-bzhi-pa. *bran rabs bzhi p'a ranrab šiba* (*mo*) toki *мохъ* (*tu*) tört ʿomrī qūl[1] *torte ʿomri kûl*[2] 四輩奴 *sì bèi nú* Leibeigener 4. und 5. Generation
②ujin (*tb*) nang-ma. *nang ma nangma* (*mo*) unaγan *унаган* (*tu*) xanäzāt[3] *hanadzat* 家生子 *jiā shēng zǐ* im Haus gezogen, im Haus geboren
③dangkan (*tb*) bran-rigs. *bran riḳs ranrik* (*mo*) uuγ *yyг* (*tu*) pūštīdīn qūl *pusiti·din kûl* 世僕 *shi pú* erblicher Haussklave, Leibeigener
④bata (*tb*) dgra. *dgra ja* (*mo*) dayisun *дайсан* (*tu*) dụšman/dušman[4] *dušiman* 敵冠 *dí guān* Feind

[1] Zu ʿomrī vgl. 0022.2. [2] So auch TB/TIS, allerdings BL: *torte amri kûl.* [3] Vgl. *xāna-zād* born in the family; the child of a slave (SG 445). [4] A vokalisiert. Zu dušman vgl. 2154.3. Vgl. Abb. auf S. 304.

1180: Fasz. 10:18r/0606 4455–8

①olji (*tb*) rnyed-pa. *rniyed p'a niyetba* (*mo*) olǰa *олз* (*tu*) yeṣīr *yesyr* 擄來人 *lǔ lái rén* Kriegsgefangener
②felere antaha (*tb*) gsod-pa'i-dgra. *gsod p'ai dgra sotbi ja* (*mo*) qoruγaqu ǰočid *хорооx зочид* (*tu*) ḟīdī·lāydūġān/fandī·lāydūġān mimān[1] *pan·di·laidugan miman* [刺/刺] 客 *cì kè* Attentäter aus der Fremde, fremder Meuchelmörder
③helen[2] (*tb*) nyan-rna. *niyan rna niyan na* (*mo*) kele *хэл* (*tu*) tīlčī *tilci* 所擒活口 *suǒ qín huó kǒu* der Sprache des feindlichen Landes Kundiger, Agent, Spion
④gûldusi (*tb*) ˌon-seng. ˌson/ⁿon *seng*[3] *on-seng* (*mo*) tangnaγulči, basa γoʿyaduči/γoyaduči kememüi[4] *магнуулч, бас гоядач хэмээмүй* (*tu*) marāġčī *marak·ci* 奸細 *jiān xì* feindlicher Agent, Spion

[1] Vgl. BL. Zu mimān vgl. 0626.3. [2] Hauer: mo. *kelen* „Zunge, Sprache, Agent". [3] Vgl. BL. [4] Vgl. TB. Dagegen TIS: *tangnayulci, basa yulduci kämämüi.*

1181: Fasz. 10:18v 4459–62

①medesi (*tb*) ʿphrin-pa. ʿprin *p'a cinba* (*mo*) medegeleči *мэдэлч* (*tu*) xabarčī[1] *habar·ci* 送信人 *sòng xìn rén* Nachrichtenbringer, Kundschafter
②ukanju (*tb*) bros-pa. *bros p'a baroi ba* (*mo*) oryuduul, basa bosqul kememüi *орлодол, бас босгуул хэмээмүй* (*tu*) qāčqū *kačikû* 逃人 *táo rén* Ausreißer, Flüchtling, Deserteur
③giohoto (*tb*) sprang-pa. *sp'rang p'a barangba* (*mo*) γuyiranči, basa γuyilinči kememüi *гүйранч, бас гүйланч хэмээмүй* (*tu*) gadāy[2] *ġadai/g'adai*[3] 乞丐 *qǐ gài* Bettler, Schnorrer
④haha (*tb*) pho-skyes. *po sg'yes posjei* (*mo*) er·e *эр* (*tu*) āyr[4] *air* 男人 *nán rén* Mann

[1] Zu xabar vgl. 1574.3. [2] P *gadāy* poor, a mendicant (SG 1075). [3] PEK: Für den Anlaut vgl. das gleiche Wort in 1674.3–4 und die allgemein vorherrschende Umschriftwahl, aber BL: *k'adai*, TB/TIS: *kadai.* [4] Vgl. mo. *ar·ā.*

1182: Fasz. 10:19r/0607 4463–6

①hahasi[1] (*tb*) skyes-pa. *sg'yes p'a jei ba* (*mo*) eres *эрс* (*tu*) āyr·lār *air·lar* 衆男人 *zhòng nán rén* Männer
②hehe (*tb*) skyes-dman. *sg'yes dman jei man* (*mo*) ekener, basa em·e kememüi *эхнэр, бас эм хэмээмүй* (*tu*) mazlūm *madzilum* 女人 *nǚ rén* Weib, Frau
③hehesi[2] (*tb*) bud-med. *bud med butmet* (*mo*) ekener-üd, basa emes kememüi *эхнэрүүд, бас эмс хэмээмүй* (*tu*) mazlūm·lār *madzilum·lar* 衆女人 *zhòng nǚ rén* Weiber, Frauen
④anggala (*tb*) mi-mgo. *mi mgo mig'o* (*mo*) ama *ам* (*tu*) ğān[3] *jan* 人口 *rén kǒu* Personen, Seelen, Einwohnerschaft

[1] pl. zu haha 1181.4. [2] pl. zu hehe 1182.2. [3] Zu ğān vgl. 0668.2. TB zeigt fälschlicherweise Seite 1176.

1183: Fasz. 10:19v 4467–70

①boigon anggala (*tb*) mi-khyim. *mi Kyim mikim* (*mo*) erüke ama *өрх ам* (*tu*) öy ğān[1] *wei jan* 家口 *jiā kǒu* Haushaltsmitglieder
②urse (*tb*) skyes-bu. *sg'yes bo/bu*[2] *jeibu* (*mo*) arad *ард* (*tu*) xaliq *ḫalke* 衆人 *zhòng rén* Leute
③baisin[3] (*tb*) yan-pa. *yan p'a yanba* (*mo*) ǰoriγ taγan *зоригтоон* (*tu*) qūrūq *kûruk* 白丁 *bái dīng* Privatmann

④abgari[4] (*tb*) rang-mgo-pa. *rang mko/mgo p'a*[2] *rangg'oba* (*mo*) yarıγtaγan, basa ilta kememüi *яригтаан, бас илт хэмээмүй* (*tu*) āṣūdā[5] *asuda* 閑居 *xián jū* müßig, unbeschäftigt

[1] Zu ğān vgl. 0668.2. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [3] Hauer: Dasselbe wie *abgari banjimbi*. Vgl. baijin. [4] Hauer: Dasselbe wie baisin 1183.3. [5] Vgl. P *āsūda* peaceable, quiet, at rest, asleep (SG 61).

1184: Fasz. 10:20r/0608 4471–4

①bai niyalma (*tb*) mi-phal-pa. *mi pal p'a mi palba* (*mo*) jüger kömün, basa qar-a kömün kememüi *эргээр хүн, бас хар хүн хэмээмүй* (*tu*) bikār/bīkār kīsī[1] *bik'ar kiši* 閑人 *xián rén* Privatmann

②sula (*tb*) rang-dga'-pa. *rang dgā p'a rangg'aba* (*mo*) sula *сул* (*tu*) bikār/bīkār[1] *bik'ar* 閑散 *xián sǎn* frei, ledig, unbeschäftigt, nichtbeamtet

③holbohon (*tb*) sbrel-po. *sp'rel/sbrel p'o berelbo* (*mo*) qolbusu *холбоос* (*tu*) ğūblāš·ġān[2] *jub·lišiġan/jub·laši·gan*[3] 成[對/對] 人 *chéng duì rén* Person eines Paares, Partner

④g'ogin (*tb*) pho-yan. *po yan poyan* (*mo*) γooni *гоонь* (*tu*) bōy *boi* [鰥/鰥] *guān* alter Mann ohne Gattin, vereinsamter Witwer

[1] Vgl. P *bī-kār, bī-kāra* without employment or profession;an idle, lazy fellow, vagabond, vagrant;incapable of work, useless (SG 223). [2] Zu ğūb vgl. 0114.3. [3] Vgl. BL und TB/TIS.

1185: Fasz. 10:20v 4475–8

①anggasi (*tb*) ~~yug-sa-~~/yugs.[1] ~~*yuḳ-sa*~~/*yuḳs*[2] *yuk*[3] (*mo*) belbesün *бэлэвсэн* (*tu*) tūl *tul* 寡 *guǎ* Witwe

②emhun (*tb*) pho-rengs. *po rengs poreng* (*mo*) γ'aγčaγar/γaγčaγar *ганцаар* (*tu*) yālġūz *yalɣudz* 獨 *dú* allein(stehend), einsam, vereinsamt

③umudu (*tb*) dwa-phrugs. *dwa/dowa pruḳs dupuruk* (*mo*) önüčin *өнчин* (*tu*) yetim *yetim* [孤/孤] *gū* vaterlos, verwaist

④usingga (*tb*) mi-rengs. *mi rengs mireng* (*mo*) qaǰimaltu *хажмалт* (*tu*) bīvä *bi·wa* [孤/孤] [苦/苦] 人 *gū kǔ rén* allein dastehend, verwaist, vereinsamt

[1] In TB ist der Punkt zu vermuten, aber nicht klar zu erkennen. [2] PEK orientiert sich an der Schreibung in zwei Silben, vgl. dagegen TB. [3] So auch TB.

1186: Fasz. 10:21r/0609 4479–80

①emteli (*tb*) nyag-gcig. *niyak ggiḳ niyak jik* (*mo*) γ'aγčaran/γaγčaran *ганцаараа* (*tu*) bir tan[1] *bir/tan* [單/單] 身 *dān shēn* alleinstehend, verwaist, ohne Angehörige dastehend, vereinsamt

②silhata (*tb*) gcig-rkya. *ggiḳ/gžiḳ rg'ya*[2] *jikgiya* (*mo*) γani *гань* (*tu*) yālġūz būyā *yalgudz buya* [孤/孤] 立人 *gū lì rén* ganz auf sich gestellt, verwaist, vereinsamt

[1] Vgl. P *tan* body, stature, person; the whole man; matter; the thing itself; silent; this, that (SG 326). [2] PEK: Diakritika der ersten Silbe unvollständig. Vgl. Abb. auf S. 304.

12a.2 Beziehungen unter den Menschen, 1.

①niyalmai ciḳtan hacin. uju. (*tb*) mi'i-rigs-brgyud-kyi-skor. dang-po. *mii riḳs brgyud ḳ'yi/g'yi sg'or, dang p'o, mi i rik jutgi g'or dangbo* (*mo*) kömün-ü esi-yin jüil. terigün. *Хүний эцийн зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) kīsī maẓhab-nīng qışmī, birīnğī[1] *kiši midzih'ab-ning/madzih'ab-ning keismi barinji/birinji*[2] 人倫[類/類]. 第一. *rén lún lèi. dì yī.*

[1] maẓhab, < A *ma_dhab*, way to act, religious or legal doctrine. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Vgl. BL und TB/TIS.

1187: Fasz. 10:22r/0610 4481–3

②da sekiyen mafa (*tb*) yes-me. *yes me ye me* (*mo*) öndür ebüge *өндөр өвгөг* (*tu*) zāt bābā[1] *dzat baba* 始祖 *shǐ zǔ* Stammvater, Urahn

③da mafa (*tb*) gzhi-mes. *gzhi mes šimei* (*mo*) qulunča ebüge *хуланц өвгөг* (*tu*) ūlūġ bābā *uluk baba* 高祖 *gāo zǔ* Urgroßvater

④da mama (*tb*) gzhi-mes-mo. *gzhi mes mo šimeimo* (*mo*) qulunča emege *хуланц эмэг* (*tu*) ūlūġ māmā *uluk mama* 高祖母 *gāo zǔ mǔ* Urgroßmutter

[1] Vgl. wohl P *zāda* born; a son; offspring (SG 606).

1188: Fasz. 10:22v 4484–7

①unggu mafa (*tb*) yang-mes-po. *yang mes bo/p'o yangmeibo* (*mo*) elünče ebüge *элэнц өвгөг* (*tu*) ūtrānğī bābā *utranji baba* 曾祖 *zēng zǔ* Urgroßvater

②unggu mama (*tb*) yang-mes-mo. *yang mes mo yangmeimo* (*mo*) elünče emege *элэнц эмэг* (*tu*) ūtrānğī māmā *utranji mama* 曾祖母 *zēng zǔ mǔ* Urgroßmutter väterlicherseits

③banin mafa (*tb*) pha-mes. *pa mes pamei* (*mo*) törügsen ebüge *төрсөн өвгөг* (*tu*) rās bābā[1] *ras baba* 親祖 *qīn zǔ* Großvater väterlicherseits

④banin mama (*tb*) ma-mes. *ma mes mamei* (*mo*) törügsen emege *төрсөн эмэг* (*tu*) rās māmā[1] *ras mama* 親祖母 *qīn zǔ mǔ* Großmutter väterlicherseits

[1] Evtl. zu P *rās* < A *ra·s* head;top, summit;apex, vertex;end, extremity;headland, promontory, cape;a chief, leader (SG 562).

1189: Fasz. 10:23r/0611 4488–91

①mafa (*tb*) mes-po. *mes bo/p'o meibo* (*mo*) ebüge *өвгөг* (*tu*) bābā *baba* 祖 *zǔ* Großvater, Ahn

②mama (*tb*) mes-mo. *mes mo meimo* (*mo*) emege *эмэг* (*tu*) māmā *mama* 祖母 *zǔ mǔ* Großmutter, Ahnfrau

③mafari[1] (*tb*) mes-rabs. *mes rabs meiraba* (*mo*) ebüged *өвгөд* (*tu*) bābā-lār *baba-lar* 眾祖 *zhòng zǔ* Großväter, Ahnen
④mamari[2] (*tb*) mes-mo-rabs. *mes mo rabs meimo rab* (*mo*) emeged *эмгэд* (*tu*) māmā-lār *mama-lar* 眾祖母 *zhòng zǔ mǔ* Großmütter, Ahnfrauen

[1] pl. zu mafa 1189.1. [2] pl. von mama 1189.2.

1190: Fasz. 10:23v 4492–5

①niyaman (*tb*) gnyen. *gniyen niyen* (*mo*) uruγ *урагт* (*tu*) tūqqān *tukan* 親 *qīn* Blutsverwandter
②ama (*tb*) pha. *pa pa* (*mo*) ečige *эцэг* (*tu*) ātā *ata* 父 *fù* Vater
③eniye[1] (*tb*) ma. *ma ma* (*mo*) eke *эх* (*tu*) ānā *ana* 母 *mǔ* Mutter
④eme (*tb*) a-ma. *a ma ama* (*mo*) eji *ээж* (*tu*) vālīdā[2] *walida* 母[3] *mǔ*[4] Mutter, Hausfrau

[1] Hauer: Dasselbe wie eme 1190.4. [2] Vgl. P < A *vālidat, vālida* a mother (SG 1453). [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

1191: Fasz. 10:24r/0612 4496–9

①emete[1] (*tb*) ne-ne-tsho. *ne ne tsho nenetsho* (*mo*) ejiner/aji-ner *ээж нэр* (*tu*) ānā-lār *ana-lar* 諸母 *zhū mǔ* Mütter, Hausfrauen
②jeje[2] (*tb*) a-rgya. *a rgya arja* (*mo*) abu *аав* (*tu*) dādā *dada* 爹 *diē* Vater
③aja[3] (*tb*) a-yes/yas.[4] *a yas ayai* (*mo*) ey-e[5] *эе* (*tu*) āčā *aca* 娘 *niáng* Mutter
④banirke eniye (*tb*) ma-yar. *ma yar mayar* (*mo*) qoyitu eke *хойт эх* (*tu*) ögā ānā *og'a ana* 後母 *hòu mǔ* Stiefmutter

[1] pl. zu eme 1190.4. [2] Hauer: Dasselbe wie ama 1190.2. [3] Hauer: Dasselbe wie eme 1190.4 und eniye 1190.3. [4] Manjurische Transkription legt a-yas nahe, durch BL nicht bestätigt. [5] Vgl. tb. *a-yes*.

1192: Fasz. 10:24v 4500–3

①banjirke eniye (*tb*) ma-gzhon. *ma gzhon mašon* (*mo*) qoyituki eke *хойтох эх* (*tu*) āṣrāġān ānā *asara-gan ana* 後母[1] *hòu mǔ*[2] Stiefmutter
②sirame eniye (*tb*) ma-phyi-ma. *ma pyi ma macima* (*mo*) daraγ-a eke *дараа эх* (*tu*) keeyen-kī ānā *kiyeyen-ki ana* 繼母 *jì mǔ* Stiefmutter
③ujihe ama (*tb*) pha-tshab. *pa tshab patshab* (*mo*) tejigegsen ečige *тэжээсэн эцэг* (*tu*) ṣāqlāġān ātā *sak-lagan ata* 養父 *yǎng fù* Pflegevater, Adoptivvater
④ujihe eniye (*tb*) ma-tshab. *ma tshab matshab* (*mo*) tejigegsen eke *тэжээсэн эх* (*tu*) ṣāqlāġān ānā *sak-lagan ana* 養母 *yǎng mǔ* Pflegemutter, Adoptivmutter

[1] 漢語同上 [2] hàn yǔ tóng shàng

1193: Fasz. 10:25r/0613 4504–7

①amaka (*tb*) gyos-mo. *gyos mo joimo* (*mo*) qadum ečige *хадам эцэг* (*tu*) qıyen ātā *kiyen ata* 公公 *gōng gong* Väterchen
②emeke (*tb*) sgyug-mo. *sgyuk mo jukmo* (*mo*) qadum eke *хадам эх* (*tu*) qıyen ānā *kiyen ana* 婆婆 *pó po* Mutter des Gatten, Schwiegermutter der Frau
③meme ama (*tb*) pha-yar. *pa yar payar* (*mo*) kökülte ečige *хөхөлт эцэг* (*tu*) ātāġā *ata-ga* 乳父 *rǔ fù* Gatte der Amme
④meme eniye (*tb*) ma-ma. *ma ma mama* (*mo*) kökülte eke *хөхөлт эх* (*tu*) īnāgā *inag'a* 乳母 *rǔ mǔ* Amme

1194: Fasz. 10:25v 4508–11

①huhun-i eniye (*tb*) gso-ma. *gso ma soma* (*mo*) kökülügsen eke *хөхүүлсэн эх* (*tu*) ämčak ānāṣī *amcak ansi/anasi*[1] 乳母[2] *(rú mǔ)*[3] Amme
②memeniye (*tb*) 'on-'jo-ma-ma. ᶠon ᶠgiyo *ma ma onjo mama* (*mo*) kökeltü eke[4] *хөхөлт эх*[5] (*tu*) ṣūt ānā *sut ana* 奶母 *nǎi mǔ* Ammen vornehmer Leute
③jeme[6] (*tb*) 'on-ma-ldud-pa. ᶠon *ma ldud p'a onma dutba* (*mo*) kökügültü *хөхүүлт* (*tu*) īnāgā ānā *inag'a ana* 奶母[7] *(nái mǔ)*[8] Amme
④memema (*tb*) 'tsho-pha. ᶠtsho *pa tshopa* (*mo*) kökültü ečige *хөхөлт эцэг* (*tu*) ānāġā/ātāġā ātā[9] *ata-ga ata* 奶公 *nǎi gōng* Gatte der Amme

[1] PEK: „Zahn" fehlt, vgl. BL. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] So auch BL und TB/TIS. GZS: mo. *kökültü äkä*. [5] GZS: *xözölt*. [6] Hauer: Dasselbe wie memeniye 1194.2. [7] 漢語同上 [8] hàn yǔ tóng shàng [9] PEK: Druck undeutlich, durch BL bestätigt.

1195: Fasz. 10:26r/0614 4512–5

①amji (*tb*) a-khu-rgan-pa. *a kû/ku rgan p'a aku g'ab* (*mo*) yeke abaγ-a *ux авга* (*tu*) čūng ħamakī[1] *cung h'amaki* 伯父 *bó fù* älterer Bruder des Vaters, Oheim
②amu (*tb*) a-ne. *a ne ane* (*mo*) yeke abaγ-a bergen *ux авга бэргэн* (*tu*) čūng ħamakī köčī *cung h'amaki kuci* 伯母 *bó mǔ* Gattin des älteren Bruders des Vaters
③amjita[2] (*tb*) a-khu-che-rgan. *a kû/ku ciye rgan aku cerg'an* (*mo*) yeke abaγanar/abaγ-a-nar *ux авга нар* (*tu*) čūng ħamakī-lārī *cung h'amaki-lari* 衆伯父 *zhòng bó fù* ältere Brüder des Vaters
④emuta/amuta[3] (*tb*) a-ne-tsho. *a ne tsho anetsho* (*mo*) yeke abaγ-a berged *ux авга бэргэд* (*tu*) čūng ħamakī-nīng köčlārī *cung h'amaki-ning kuci-lari* 衆伯母 *zhòng bó mǔ* Gattinnen der älteren Brüder des Vaters

[1] Evtl. zu P *hamāk* an equal, associate, companion; a spouse (SG 1507). [2] pl. zu amji 1195.1. [3] pl. zu amu 1195.2. TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, Hu: *amuta*.

1196: Fasz. 10:26v 4516–9

①ecike (*tb*) a-khu-chung-ba. *a kû/ku ciung ba*[1] *aku cungwa* (*mo*) baγ-a abaγ-a, *бага авга* (*tu*) kīčīk ħamakī *kicik h'amaki* 叔父 *shū fù* jüngerer Bruder des Vaters oder des Großvaters

②eshen[2] (*tb*) a-khu. *a kû/ku aku* (*mo*) abaγ=a, *авга* (*tu*) ħamakī *h'amaki* 叔父[3] *shū fù*[4] jüngerer Bruder des Vaters

③oke[5] (*tb*) a-khu-gzhon-pa. *a kû/ku gzhon p'a aku šonba* (*mo*) abaγ=a/baγ=a abaγ=a bergen[6] *бага авга бэргэн* (*tu*) kīčīk ħamakī=nīng köčī *kicik h'amaki=ning kuci* 嬸母 *shěn mǔ* Gattin des jüngeren Vatersbruders

④uhume[7] (*tb*) a-ne-chung-ba. *a ne ciung ba ane cungwa* (*mo*) abaγ=a bergen *авга бэргэн* (*tu*) ħamakī=nīng köčī *h'amaki=ning kuci* 嬸母[8] *(shén mǔ)*[9] Gattin des jüngeren Vatersbruders

[1] Vgl. BL. [2] Hauer: Dasselbe wie ecike 1196.1. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] Hauer: Dasselbe wie uhume 1196.4. [6] Vgl. BL, GZS und TB/TIS. [7] Hauer: Dasselbe wie oke 1196.3. [8] 漢語同上 [9] hàn yǔ tóng shàng

1197: Fasz. 10:27r/0615 4520-3

①ecikese[1] (*tb*) a-khu-chung-gras. *a kû/ku ciung gras aku cungrai* (*mo*) baγ=a abaγanar/abaγ=a-nar *бага авга нар* (*tu*) kīčīk ħamakī=lārī *kicik h'amaki=lari* 衆叔父 *zhòng shū fù* jüngere Brüder des Vaters oder des Großvaters

②eshete[2] (*tb*) a-khu-gzhon-gras. *a kû/ku gzhon gras aku šonrai* (*mo*) abaγ=a nar, *авга нар* (*tu*) ħamakī=lār *h'amaki=lar* 衆叔父[3] *zhòng shū fù*[4] jüngere Brüder des Vaters

③okete[5] (*tb*) a-ne-chung-gras. *a ne ciung gras ane cungrai* (*mo*) baγ=a abaγ=a berged *бага авга бэргэд* (*tu*) kīčīk ħamakī *kicik h'amaki* 衆嬸母 *zhòng shěn mǔ* Gattinnen der jüngeren Vatersbrüder

④uhumete[6] (*tb*) a-ne-gzhon-gras. *a ne gzhon gras ane šonrai* (*mo*) abaγ=a berged *авга бэргэд* (*tu*) ħamakī=lār=nīng köč=lārī *h'amaki=lar=ning kuci=lari* 衆嬸母[7] *(zhòng shén mǔ)*[8] Gattinnen der jüngeren Vatersbrüder

[1] pl. zu ecike 1196.1. [2] pl. zu eshen 1196.2. Hauer: Dasselbe wie ecikese 1197.1. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] pl. von oke 1196.3. [6] pl. zu uhume 1196.4. Hauer: Dasselbe wie okete 1197.3. [7] 漢語同上 [8] hàn yǔ tóng shàng

Beziehungen unter den Menschen, 2.

①niyalmai ciktan-i hacin. jai. (*tb*) mi'i-rigs-brgyud-kyi-skor. gnyis-pa. *mii riks brgyud g'yi sg'or, gniyis p'a, mi i rik jutgi g'or niba* (*mo*) kömün-ü esi-yin jüil. d'ed'. *Хүний эшүүн зүйл. Дэд.* (*tu*) kīsī mazħat=nīng/ mazħab=nīng qışmī, ikīnğī[1] *kiši midzih'ab=ning/madzih'ab=ning keismi ikinji*[2] 人倫[類/類]. 第二. *rén lún lèi. dì'èr.*

[1] Zu mazħab vgl. 1187.1. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Vgl. BL und TB/TIS.

1198: Fasz. 10:27v 4524-6

②eigen (*tb*) chung-ma. *ciung ma cungma* (*mo*) nökür, *нөхөр* (*tu*) küyö *k'oyo* 夫 *fū* Ehemann, Gatte

③sargan (*tb*) khyim-thabs. *k'yim tabs cimtab* (*mo*) em=e, basa gergei kememüi, *эм, бас гэргий хэмээмүй* (*tu*) köčī *kuci* 妻 *qī* Frau, Gattin

④bacihi (*tb*) chung-'grogs-ma. *ciung 'groks ma cungrokma* (*mo*) abali, *авааль* (*tu*) bāšdāqī köčī *basidakei kuci* 結[髮/髮] 夫[妻/妻] *jié fà fū qī* als Kind verlobt

1199: Fasz. 10:28r/0616 4527-30

①gucihi (*tb*) chen-chun. *ciyen ciûn/ciyun cencun* (*mo*) jidüger, *жидгэр* (*tu*) gündāšī *gundaši* 二妻彼此稱呼 *èr qī bǐ cǐ chēng hū* Nebenbuhlerin, Rivalin

②asihan sargan (*tb*) khyim-thabs-chung-ba. *k'yim tabs ciung ba cimtab cungwa* (*mo*) baγaqan em=e *багахан эм* (*tu*) kīčīk köčī *kicik kuci* 妾 *qiè* Nebenfrau

③guweleku (*tb*) slas-ma. *slas ma laima* (*mo*) tataburi *мамвар* (*tu*) ğūmā köčī ʏ*uma kuci* 妾[1] *qiè*[2] Beischläferin, Nebenfrau

④ahûn (*tb*) phu-po. *pu bo/p'o pubo* (*mo*) aq=a *ax* (*tu*) ākā *ak'a* 兄 *xiōng* älterer Bruder

[1] 漢語同上 [2] hàn yǔ tóng shàng

1200: Fasz. 10:28v 4531-4

①age (*tb*) a-jo. *a giyu*[1] *ajo* (*mo*) abaγai/abuγai *авгаа* (*tu*) āğā *aʏa* 兄[2] *xiōng*[3] älterer Bruder

②aša (*tb*) sru-mo. *sru mo surum* (*mo*) berge,/ bergen, basa bergei kememüi,[4] *бэргэн, бас бэргэй хэмээмүй* (*tu*) yānggā *yangg'a* 嫂 *sǎo* Gattin des älteren Bruders, Schwägerin

③jalahi ahûn deo (*tb*) pha-spun-gyi-bu. *pa sp'un gyi bo/bu*[5] *pabun*gi bu* (*mo*) üyelid aq=a degüü *үеэлд ax дүү* (*tu*) āğā īnī=nīng balā=lārī[6] *aʏa i-ni=ning bala=lari* 從弟兄 *cóng dì xiōng* Vettern väterlicherseits, Söhne von Brüdern

④aldahi ahûn deo (*tb*) ring-spun. *ring sp'un ringbun* (*mo*) qayalid aq=a degüü *хаяалд ax дүү* (*tu*) ʿamak zāda āğā īnī[7] *ʿamak dzada aʏa i-ni* 再從弟兄 *zài cóng dì xiōng* Enkel des Vaterbruders, Vettern zweiten Grades

[1] TB: a *jiu*. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Vgl. BL, GZS und TB/TIS. [5] Vgl. BL. [6] Zu balā vgl. 1206.4. [7] Vgl. P *zāda* born; a son; offspring (SG 606).

1201: Fasz. 10:29r/0617 4535-8

①sangka ahûn deo (*tb*) rus-spun. *ros/rus sp'un*[1] *ruibun* (*mo*) üyenčir aq=a degüü *үеныэр ax дүү* (*tu*) ğad dilīk āğā īnī[2] *jatdi-lik aʏa i-ni* 三從弟兄 *sān cóng dì xiōng* Urgroßvatersbrüder

②mukûn-i ahûn deo (*tb*) nye-spun. *niye sp'un niyebun* (*mo*) törül-ün aq=a degüü *төрлүүн ax*

əүү (*tu*) ğamāʿat-līk āġā īnī[3] *jamaʿat-lik aᵛa i-ni* 族弟兄 *zú dì xiōng* Brüder derselben Sippe
③ahûta[4] (*tb*) phu-gras. *pu gras pujai* (*mo*) aq=a-nar *ax нар* (*tu*) ākā=lār *ak'a=lar* 家兄 *zhòng xiōng* ältere Brüder
④agese[5] (*tb*) jo-gras. *giyo gras jojai* (*mo*) abaүai-nar *авгай нар* (*tu*) āġā=lār *aᵛa=lar* 家兄[6] *zhòng xiōng*[7] ältere Brüder

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] Vgl. P < A *ğadd* a grandfather (paternal or maternal), an ancestor, forefather, etc. (SG 357). [3] Zu P < A *ğamāʿat* a crowd, troop, body; a heap, collection; a meeting, assembly, council, congregation; a faction; a class, order, rank (SG 370). [4] pl. zu ahūn 1199.4. [5] pl. zu age 1200.1. [6] 漢語同上 [7] hàn yǔ tóng shàng

1202: Fasz. 10:29v 4539–42

①ašata[1] (*tb*) sru-gras. *sru gras surujai* (*mo*) berged *бэргэд* (*tu*) yangā=lār *yangg'a=lar* 家嫂 *zhòng sǎo* Gattinnen der älteren Brüder, Schwägerinnen
②ge[2] (*tb*) gnyen-po. *gniyen p'o niyenbo* (*mo*) qadum aq=a *хадам ax* (*tu*) qıyen āġāṣī *keiyen aᵛasi* 大伯 *dà bǎi* a) älterer Bruder, b) älterer Bruder des Gatten, Schwager
③gete[3] (*tb*) gnyen-gras. *gniyen gras niyenjai* (*mo*) qadum aq=a-nar *хадам ax нар* (*tu*) qıyen āġā=lār *keiyen aᵛa=lar* 家大伯 *zhòng dà bǎi* Schwäger
④deo[4] (*tb*) nu-bo. *nu ba/bo*[5] *nubo* (*mo*) degüü *əүү* (*tu*) īnī *i-ni* 弟 *dì* jüngerer Bruder, Jüngerer, Nachgeordneter

[1] pl. zu aša 1200.2. [2] Hauer: 哥 *gē*. [3] pl. zu ge 1202.2. [4] Hauer: mo. *dāgüü*. [5] PEK: Emendation auf Basis des Tibetischen und der Auspracheangabe.

1203: Fasz. 10:30r/0618 4543–6

①uhen (*tb*) nu-bo-chung-ma. *nu bo ciung ma nuboi cungma* (*mo*) degüü beri, basa ajīn kememüi *əүү бэр, бас ажин хэмээмүй* (*tu*) kalīn *k'alin* 弟婦 *dì fù* Gattin des jüngeren Bruders
②deote[1] (*tb*) nu-bo'i-gras. *nu boi gras nuboi rai* (*mo*) degüü-ner *əүү нар* (*tu*) īnī=lār *i-ni=lar* 家弟 *zhòng dì* jüngere Brüder, Jüngere, Nachgeordnete
③uhete[2] (*tb*) nu-bo'i-chung-ma-tsho. *nu boi ciung ma tsho nuboi cungmatsho* (*mo*) degüü beriyed-üd *əүү бэрээдүүд* (*tu*) kalīn=lār *k'alin=lar* 家弟婦 *zhòng dì fù* Schwägerinnen
④ešе (*tb*) khyo'i-nu-bo. *kyoi nu bo coi nubo* (*mo*) er=e-yin degüü *эрүүн əүү* (*tu*) qıyen īnī *keiyen i-ni* 小叔 *xiǎo shū* jüngerer Bruder des Gatten, Schwager

[1] pl. zu deo 1202.4. [2] pl. zu uhen 1203.1.

1204: Fasz. 10:30v 4547–50

①ešete[1] (*tb*) khyo'i-nu-bo-tsho. *kyoi nu bo tsho coi nubotsho* (*mo*) er=e-yin degüü-ner *эрүүн əүү нар*[2] (*tu*) qıyen īnī=lār *keiyen i-ni=lar* 家小叔 *zhòng xiǎo shū* jüngere Brüder des Gatten, Schwäger
②hehe keli (*tb*) spun-gyi-chung-ma. *sp'un gyi ciung ma bun*gi cungma* (*mo*) abisun ajīn *авьсан ажин*[3] (*tu*) maẓlūm bağā=lār *madzilum baja=lar* 妯娌 *zhóu lǐ* Frau des Bruders, Schwägerin
③jui (*tb*) bu. *bu bu* (*mo*) keüken, basa nuүun ke-memüi[4] *хүүхэн, бас нүгэн хэмээмүй*[5] (*tu*) ōğūl *ohul* 子 *zǐ* Sohn
④jui jalan (*tb*) bu-rabs. *bu rabs burab* (*mo*) köbegün üy=e *хөвгүүн үе* (*tu*) ōğūl=lār *ohul-lar* 姪輩 *zhí bèi*[6] Generation der Kinder, nächste Generation, junges Geschlecht

[1] pl. zu eše 1203.4. [2] GZS: *aw'ɜan ajin*. [3] GZS: *ärüün düü nür*. [4] TIS: *keoken, nogün*. [5] GZS: *хөвгүүн, хүүхэн, нүгэн*. [6] zhír bèir

1205: Fasz. 10:31r/0619 4551–4

①urun (*tb*) mna'-ma. *mnā ma nama* (*mo*) beri *бэр* (*tu*) kälīn *k'alin* 媳婦 *xí fù*[1] Hauptfrau des Sohnes, Schwiegertochter, Schnur
②daruha urun[2] (*tb*) mna'-tshab. *mnā tshab natshab* (*mo*) teǰigebüri beri *тэжээвэр бэр* (*tu*) ṣāqlāġān kälīn *sak-lagan k'alin* 童養媳婦 *tóng yǎng xí fù* als Kind ins Haus genommene Schwiegertochter
③urusa[3] (*tb*) mna'-ma-tsho. *mnā ma tsho namt-sho* (*mo*) beriyed-üd *бэрээдүүд* (*tu*) kälīn=lār *k'alin=lar*[4] 家媳婦 *zhòng xí fù* Schwiegertöchter
④jalahi jui (*tb*) tsha-spun. *tsha sp'un tshabun* (*mo*) üyeled/üyelid köbegün *үеэлд хөвгүүн* (*tu*) āġā īnī=nīng balā=lāri[5] *aᵛa i-ni=ning bala=lari* 姪兒 *zhí'ér* Brudersohn, Neffe

[1] xí fenr [2] Hauer: Dasselbe wie *darume gaiha urun*. [3] pl. zu urun 1205.1. TB/TIS: *uruse*. [4] Eintrag unvollständig, vgl. BL: *kelin lar*. [5] Zu balā vgl. 1206.4.

1206: Fasz. 10:31v 4555–8

①jalahi urun (*tb*) mna'-tsha. *mnā tsha natsha* (*mo*) üyeled/üyelid beri *үеэлд бэр* (*tu*) īnī kälīn=lār *i-ni k'alin=lar*[1] 姪婦 *zhí fù* Gattin des Brudersohnes
②sirame jalahi jui (*tb*) tsha-spun-phyi-ma. *tsha sp'un pyi ma ṣabun/tshabun cima* (*mo*) qayalid köbegün *хаяалд хөвгүүн* (*tu*) qarīndaš nebarä ōğūl *karindaši nebare ohul*[2] 堂姪 *táng zhí* Vetter zweiten Grades
③sangkangga jalahi jui (*tb*) nye-ba'i-tsha-spun. *niya/niye bai tsha sp'un*[3] *niyewei tshabun* (*mo*) üyenčir köbegün *үеңүр хөвгүүн* (*tu*) āġā īnī=nīng balā=lāri[4] *a-ga i-ni=ning bala=lari* 從堂姪 *cóng táng zhí* Kinder von Enkeln des Großoheims väterlicherseits
④juse[5] (*tb*) bu-gras. *bu gras bujai* (*mo*) keüked, basa köbegüd kememüi *хүүхэд, бас хөвгүүд*

хэмээмүй (*tu*) balā=lār[6] *bala=lar* 衆子 *zhòng zǐ* Kinder, Söhne

[1] BL: *ini kelin=lar.* [2] So auch TB/TIS. BL: *karindaši nabara ohul*, verm. fehlende Diakritika. [3] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [4] Zu balā vgl. 1206.4. [5] pl. von jui 1204.3. Hauer: Dasselbe wie *juse dasu.* [6] Vgl. Skt. *bāla* a child, an infant; a boy, youth, young person.

1207: Fasz. 10:32r/0620 4559–62

①dasu[1] (*tb*) bu-phrug. *bu pruḳ bupuruk* (*mo*) sibau/sibaγu *шүвүү* (*tu*) ōġūl mōġūl *ohul muhul* 衆子[2] *zhòng zǐ*[3] Kinder, Gören

②aji (*tb*) thu-bo. *tu bo tubo* (*mo*) uuγan *yүган* (*tu*) tūnğī *tonji* 頭生 *tóu shēng* erstmalig, erstgeboren, Erstgeborener

③ahûngga (*tb*) bu-rgan. *bu rgan burg'an* (*mo*) aqamad *ахмад* (*tu*) ūlūġï *ulu'ei* 長子 *zhǎng zǐ* Vorrang habend, vorrangierend

④jacin (*tb*) bu-gnyis-pa. *bu gniyis p'a bu niba* (*mo*) qoyaduγar *хоёрдугаар* (*tu*) īkīnğī *ikinji* 次子 *cì zǐ* anderer, folgender, zweiter

[1] Hauer: Dasselbe wie juse 1206.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

1208: Fasz. 10:32v 4563–6

①fiyanggû (*tb*) bu-tha-chung. *bu ta ciung bu tacung* (*mo*) odqun *омгон* (*tu*) keeyen·kī *kiyeyen·ki* 老子 *lǎo shēng zǐ* jüngster

②ujihe jui (*tb*) gsos-bu. *gsos bu soibu* (*mo*) teǰigegsen keüken *мэжээсэн хүүхэн*[1] (*tu*) ṣāqlāğān ōğūl *sak·lagan ohul* 養子 *yǎng zǐ* Adoptivkind, Adoptivsohn

③omolo (*tb*) tsha-bo. *tsha bo tshabo* (*mo*) ači *ач* (*tu*) nebarä *nebare* 孫 *sūn* Enkel

④dabkûri omolo (*tb*) yang-tsha. *yang tsha yang tsha* (*mo*) ǰiči *жич* (*tu*) äbarä *ebare* 曾孫 *zēng sūn* Urenkel

[1] GZS: *täjäsän xöwgüün.*

1209: Fasz. 10:33r/0621 4567–70

①nemeku omolo (*tb*) gzhi-tsha. *gṣi/gzhi tsha*[1] *ši tsha* (*mo*) γûči/γuči[2] *гуч* (*tu*) fā nebarä *pi nebare* 元孫 *yuán sūn* Ururenkel

②jidere omolo (*tb*) gos-tsha. *gos tsha goi tsha* (*mo*) ǰičinčer *жичинцэр* (*tu*) kūkū nebarä *kuku nebare* 來孫 *lái sūn* Sohn des Urenkels

③hafungga omolo (*tb*) gros-tsha. *gros dza/tsha*[1] *roi tsha*[3] (*mo*) γučinčir/γučančar[4] *гучинцар*[5] (*tu*) çībrä *ciyebare* 昆孫 *kūn sūn* Sohn des Enkels vierter Generation

④ineku omolo (*tb*) tsha-de-nyid. *dza/tsha de niyid*[1] *tsha de nit* (*mo*) ǰalγ'amčir/ǰalγamčir *залгамчир* (*tu*) yātnebarä *yat·nebare* 仍孫 *réng sūn* Sohn des Enkels 5. Generation

[1] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [2] PEK und TB: Manjurisch inspirierte Schreibung. Vgl. Abb. auf S. 304. [3] TB: *joi tsha.* [4] Vgl. BL. TB: mo. *yûcincar*, TIS: *gûcincer.* [5] GZS: *jigüü.*

1210: Fasz. 10:33v 4571–4

①tugingga omolo (*tb*) tsha-the'u-chung. *dza/tsha teu ciung*[1] *tsha teu cung* (*mo*) ūdumčir/udumčir *удамчир* (*tu*) ūdūm nebarä *udum nebare*, 雲孫 *yún sūn* Enkel 7. Generation

②omosi[2] (*tb*) tsha-skor. *dza/tsha sg'or*[1] *tshag'or* (*mo*) ačinar/ači-nar *ач нар* (*tu*) nebarä=lār *nebare=lar* 衆孫 *zhòng sūn* Enkel (pl.)

③enen (*tb*) bu-rgyud. *bu rgyud burjut* (*mo*) ür=e γr (*tu*) balā nebarä=lār[3] *bala nebare=lar* 子嗣 *zǐ sì* Abkömmling, Nachkomme

④mukûn (*tb*) nye-du. *niye du niyedu* (*mo*) törül *мөрөл* (*tu*) xīš ğamāt/ğamā'at[4] *heiši jamat/jama'at*[5] 族 *zú* Großfamilie, Gens, Stamm, Sippe, Geschlecht

[1] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [2] pl. zu omolo 1208.3. [3] Zu balā vgl. 1206.4. [4] Zu ğamā'at vgl. 1201.2. [5] PEK: Für die Emendation vgl. 1201.2.

1211: Fasz. 10:34r/0622 4575–8

①falga (*tb*) nye-skor. *niye sg'or niye g'or* (*mo*) küi *хүү* (*tu*) xīšit *heisit/heišit*[1] 族[2] *zú*[3] Großfamilie, Sippe

②hûncihin (*tb*) nye-rgyud. *niye rgyud niyerjut* (*mo*) udum *удам* (*tu*) tūqqān *tukan*[4] 同族 *tóng zú* Angehöriger derselben Familie, Verschwägerter, Verwandter

③uḳsure/uḳsura[5] (*tb*) pha-tshan-gcig-pa. *pa tshan gžiḳ ba/p'a patshan jikba* (*mo*) uγsaγar *үгсаар* (*tu*) bir·dīn tarāğān *bir·din tara·gan* 一支 *yī zhī* Zweig einer Sippe

④uḳsungga (*tb*) pha-rting-tsho. *pa rt'ing/rd'ing tsho*[6] *padingso/padingtsho*[7] (*mo*) uγsaγ=a-tai *үгсаамай* (*tu*) ğamā'at·līk[8] *jama'at·lik* 族黨衆多 *zú dǎng zhòng duō* aus vielen Sippengenossen bestehend, viele Gesippen habend

[1] Vgl. vorigen Eintrag. BL und TB/TIS. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] So auch BL. [5] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *uk"sura.* [6] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [7] Vgl. TB. [8] Zu ğamā'at vgl. 1201.2.

1212: Fasz. 10:34v 4579–82

①hala (*tb*) rus. *rus rui* (*mo*) obuγ *овог* (*tu*) ūmāğ *umak* 姓 *xìng* Familie, Familienname, Sippe, Stamm

②halangga (*tb*) rus-can. *rus jiyan ruijan* (*mo*) obuγ-tai *овогтой* (*tu*) ūmāğ·līq *umak·lik* 姓氏 *xìng shì* zur selben Familie gehörig, Sippengenosse, Namensvetter

③silba (*tb*) rigs-gcig. *riḳs gžiḳ rikjik* (*mo*) amindai/amidai *амьдай* (*tu*) bir laqab·līk[1] *bir lakab·lik* 同姓 *tóng xìng* denselben Familiennamen führend, Namensvetter

④jalan (*tb*) rabs. *rabs rab* (*mo*) üy-e *γe* (*tu*) ʿamrī[2] *ʿamri* 輩數 *bèi shù* Generation, Geschlecht

[1] Zu P < A *laqab* a title of honour, style, surname, addition; a nickname (SG 1126). [2] Zu ʿamrī vgl. 0022.2.

1213: Fasz. 10:35r/0623 4583–5

①hanci (*tb*) nye-ba. *niye ba niyewa* (*mo*) oyir-a *oŭp* (*tu*) yeqïn ʸiken 近 *jìn* nahe, nahe stehend, nahe verwandt

②aldangga (*tb*) tshigs-ring. *tshyks jing/ring*[1] *tshykring* (*mo*) aγlaγ-a *аглаа* (*tu*) yïrāq/yirāq ʸirak [遠/遠] *yuăn* entfernt verwandt

③sangka (*tb*) gyes-so-ring. *gyes so ring jeiso ring* (*mo*) sunjuraba *сунжраа* (*tu*) yïrāq/yirāq ʿamrī[2] ʸirak *ʿamri* 疎[遠/遠] *shū yuăn* weit entfernt, entfernt verwandt

[1] PEK: Schriftbild undeutlich. [2] Zu ʿamrī vgl. 0022.2. Vgl. Abb. auf S. 304.

12a.3 Familienangehörige und Verwandte.

①niyaman hûncihin-i hacin. (*tb*) gnyen-mi-brgyud-kyi-skor. *gniyen mi brgyud g'yi sg'or, niyen mijut/mijutgi g'or* (*mo*) uruγ udum-un jüil. *Ураг удмын зүйл.* (*tu*) tūqqān mūqān-nīng qışmī[1] *tukan mukan-ning keismi* 親戚[類/類]. *qīn qi lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1214: Fasz. 10:36r/0624 4586–8

②niyaman (*tb*) gnyen. *gniyen niyen* (*mo*) uruγ *ураг* (*tu*) tūqqān *tukan* 親 *qīn* Blutsverwandter

③hûncihin (*tb*) mi-brgyud. *mi brgyud mijut* (*mo*) udum *удам*[1] (*tu*) mūqān *mukan* 親[2] *qīn*[3] Angehöriger derselben Familie, Verschwägerter, Verwandter

④niyamangga (*tb*) gnyen-gras. *gniyen gras*[4] *niyenrai* (*mo*) uruγ-un, basa uruγ sadun kememüi[5] *ургийн, бас ураг садан хэмээмүй*[6] (*tu*) tūqqān-lïq *tukan-lik* 親戚 *qīn qi* zur Blutsverwandtschaft gehörig

[1] GZS: *udam, ālgān.* [2] 漢語同上 [3] hàn yŭ tóng shàng [4] PEK: Wort verschrieben und teilweise durchgestrichen. Vgl. Abb. auf S. 304. [5] TIS: *urugŭn, /uruk sadun/.* [6] GZS: *urgiin xümüün, urag sadan.*

1215: Fasz. 10:36v 4589–92

①ungga[1] (*tb*) mes-rabs. *mes rabs meirab* (*mo*) aqas *axac* (*tu*) qadīm-qï-lār[2] *kadimkei-lar* 長輩 *zhăng bèi* ältere Generation, die älteren Leute

②dangga[3] (*tb*) rgan-rabs. *rgan rabs g'anrab* (*mo*) jaqas *заxac* (*tu*) bürnāqï-lār *bornakei-lar/burnakei-lar*[4] 長輩[5] *zhăng bèi*[6] Übergeordneter, Oberer, Ältester

③u da[7] (*tb*) rgan-bgres. *rgan bgres g'angrei* (*mo*) aq-a jaq-a *ax заx* (*tu*) ʿamakī mamakī *ʿamaki mamaki* 長輩[8] *zhăng bèi*[9] ältere Generation, die älteren Leute

④goro mafa (*tb*) a-zhang. *a zhang ašang* (*mo*) naγaču ečige *нагац эцэг* (*tu*) yāt bābā *yat baba* 外[祖/祖] 父 *wài zŭ fù* Großvater mütterlicherseits

[1] Hauer: Dasselbe wie dangga 1215.2. [2] Zu qadīm vgl. 0084.4. [3] Hauer: Dasselbe wie ungga 1215.1. [4] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL und TB/TIS. [5] 漢語同上 [6] hàn yŭ tóng shàng [7] Hauer: Dasselbe wie *ungga dangga*, vgl. 1215.1, 1215.2. [8] 漢語同上 [9] hàn yŭ tóng shàng

1216: Fasz. 10:37r/0625 4593–6

①goro mama (*tb*) ma-zhang. *ma zhang mašang* (*mo*) naγaču eke *нагац эх* (*tu*) yāt māmā *yat mama* 外[祖/祖] 母 *wài zŭ mŭ* Großmutter mütterlicherseits

②amaha[1] (*tb*) gyos-po. *gyos p'o joi bo* (*mo*) qadum ečige *хадам эцэг* (*tu*) qāyin ātā *kayin ata* 丈人 *zhàng ren* Vater der Gattin, Schwiegervater der Frau

③emhe (*tb*) smyug/sgyug-mo.[2] *sgyuk mo jukmo* (*mo*) qadum eke *хадам эх* (*tu*) qāyin ānā *kayin ana* 丈母 *zhàng mŭ* Mutter der Gattin, Schwiegermutter des Mannes

④gu[3] (*tb*) che-zhe. *ciye zhe ceše* (*mo*) abaγ'-a/abaγ-a egeči, basa γaγ'ai/γaγai egeči kememüi[4] *авга эгч, бас гагай эгч хэмээмүй* (*tu*) ʿam'mä/ʿam'ma[5] *ʿamma* 姑 *gū* Vatersschwester, Tante väterlicherseits

[1] Hauer: *amha.* [2] Vgl. BL. [3] Hauer: 姑 *gū.* [4] BL. [5] Vgl. P < A *ʿamma* aunt (SG 868).

1217: Fasz. 10:37v 4597–600

①gufu[1] (*tb*) tsha-zhang. *tsha zhang tshašang* (*mo*) abaγ-a kürgen aq-a *авга хүргэн ах* (*tu*) yeznä[2] *yedzina* 姑父 *gū fu* Gatte der Vatersschwester, Oheim

②gute (*tb*) tsha-zhang-gras. *tsha zhang garas/gras tshašangrai* (*mo*) abaγ-a egečiner/egeči-ner *авга эгч нар* (*tu*) ʿam'ma-lār[3] *ʿamma-lar* 衆姑 *zhòng gū* Vatersschwestern

③gufute[4] (*tb*) zhang-skor. *zhang sg'or šangg'or* (*mo*) abaγ-a kürgen aq-a-nar *авга хүргэн ах нар* (*tu*) yeznä-lār[5] *yedzik-lar/yedzina-lar*[6] 衆姑父 *zhòng gū fu* Gatten der Vatersschwestern

④nakcu (*tb*) zhang-po. *zhang p'o šangbo* (*mo*) naγaču *нагац* (*tu*) taʿā *taʿa* 舅舅 *jiù jiu* Mutterbruder

[1] 姑父 *gŭfu.* [2] Vgl. P *yazna* a sister's husband (SG 1530). [3] Zu ʿamma vgl. 1264.4. [4] pl. zu gufu 1217.1. [5] Zu yeznä vgl. 1217.1. [6] PEK: Ein diakritischer Punkt zu viel, vgl. BL.

1218: Fasz. 10:38r/0626 4601–4

① nekcu[1] (*tb*) zhang-lcam. *zhang lgiyam šangjam* (*mo*) naγaču bergen *нагац бэргэн* (*tu*) ta'ā=nīng köčī *ta'a=ning kuci* 舅母 *jiù mǔ* Mutterbruderfrau, Tante mütterlicherseits

② nakcuta[2] (*tb*) zhang-gras. *zhang gras šangrai* (*mo*) naγačunar/naγaču-nar *нагац нар* (*tu*) ta'ā=lār *ta'a=lar* 眾舅舅 *zhòng jiù jiu* Mutterbrüder

③ nekcute[3] (*tb*) zhang-lcam-gras. *zhang lgiyam gras šangjamrai* (*mo*) naγaču bergen-ner/berged[4] *нагац бэргэн нар* (*tu*) ta'ā=nīng köč=lār *ta'a=ning kuci=lar* 眾舅母 *zhòng jiù mǔ* Mutterbruderfrauen, Tanten mütterlicherseits

④ ambuma (*tb*) zhang-mag. *zhang mak šangmak* (*mo*) naγaču kürgen aqai *нагац хүргэн ахай* (*tu*) ūlūq ākā *uluk ak'a* 大姨父 *dà yí fù* Gatte der älteren Schwester der Mutter

[1] Hauer: Neubildung für *hehe nakcu*. [2] pl. zu nakcu 1217.4. [3] pl. zu nekcu 1218.1. [4] Vgl. BL, GZS und TB/TIS.

1219: Fasz. 10:38v 4605–8

① ambu (*tb*) zhang-tshan-a-lji. *zhang tshan a ki/lgi*[1] *šangtshan aji* (*mo*) yeke naγaču egeči *ux нагац эгч* (*tu*) xālä[2] *hala* 大姨母 *dà yí mǔ* ältere Schwester der Mutter, Muhme mütterlicherseits

② ambuta[3] (*tb*) zhang-tshan-a-lji-gras. *zhang tshan a lgi gras šangtshan aje rai*[4] (*mo*) yeke naγaču egečiner/egeči-ner *ux нагац эгч нар* (*tu*) xālä=lār *hala=lar* 諸大姨母 *zhū dà yí mǔ* ältere Schwestern der Mutter, Muhmen mütterlicherseits

③ dehema (*tb*) a-ma'i-sring-mo. *a mai sring o/mo*[5] *amai siringmo* (*mo*) naγaču kürgen aq=a *нагац хүргэн ах* (*tu*) yeznä ātā[6] *yedzina ata* 姨父 *yí fù* Gatte einer Schwester der Mutter, Oheim mütterlicherseits

④ deheme (*tb*) zhang-mag-che-ba. *zhang mak ciye ba šangmak cewa* (*mo*) naγaču egeči *нагац эгч* (*tu*) yeznä ānā[6] *yedzina ana* 姨母 *yí mǔ* jüngere Schwester der Mutter, Tante mütterlicherseits

[1] PEK: „l"-Horn und Diakritikum fehlen. [2] Vgl. P *zāla, zālā* a (maternal) aunt (SG 442). [3] pl. zu ambu 1219.1. [4] PEK: Durchgestrichenes Diakritikum neben der letzten Silbe. Vgl. Abb. auf S. 304. [5] „m"-Horn fehlt, vgl. TB. [6] Zu yeznä vgl. 1217.1.

1220: Fasz. 10:39r/0627 4609–12

① dehemete[1] (*tb*) ma'i-sring-gras. *mai sring gras mai siring rai* (*mo*) naγaču egečiner/egeči-ner *нагац эгч нар* (*tu*) yeznä ānā=lār[2] *yedzina ana=lar* 眾姨母 *zhòng yí mǔ* jüngere Schwestern der Mutter, Tanten mütterlicherseits

② eyun (*tb*) a-lce. *a giye/lgiye*[3] *aje* (*mo*) egeči *эгч* (*tu*) āygēčī[4] *aigeci* 姐姐 *jiě jie* ältere Schwester

③ gege (*tb*) a-che. *a ciye ace* (*mo*) öküi, basa abai kememüi *өхүй, бас авай хэмээмүй* (*tu*) āygēčīşī[4] *aigeci-si* 姐姐[5] *jiě jie*[6] ältere Schwester

④ efu (*tb*) mag-pa-che-ba. *mak p'a ciye ba makba cewa* (*mo*) kürgen aq=a *хүргэн ах* (*tu*) yeznä[2] *yedzina* 姐夫 *jiě fu* Gatte der älteren Schwester

[1] pl. zu deheme 1219.4. [2] Zu yeznä vgl. 1217.1. [3] „l"-Horn fehlt, vgl. auch 1221.1. [4] Vgl. auch mo. *āgci*. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng

1221: Fasz. 10:39v 4613–6

① eyute[1] (*tb*) a-lce-tsho. *a lgiye tsho ajetsho* (*mo*) egeči-ner *эгч нар* (*tu*) āygēčī=lār[2] *aigeci=lar* 眾姐姐 *zhòng jiě jie* ältere Schwestern

② gegese[3] (*tb*) a-che-tsho. *a ciye tsho acetsho* (*mo*) öküi-ner *өхүй нар* (*tu*) bērī/berī āygečī=lār/āygēčī=lār[2] *beri aigeci=lar* 眾姐姐[4] *zhòng jiě jie*[5] ältere Schwestern

③ efute[6] (*tb*) mag-rgan-tsho. *mak rgan tsho makg'antsho* (*mo*) kürgen aq=a-nar *хүргэн ах нар* (*tu*) yeznä=lār[7] *yedzina=lar* 眾姐夫 *zhòng jiě fu* Gatten der älteren Schwestern

④ keli (*tb*) mo-nye. *mo niye moniye* (*mo*) baja *баз* (*tu*) bağā[8] *baja* [連/連][襟/襟] *lián jīn* Schwager[9]

[1] pl. zu eyun 1220.2. [2] Vgl. auch mo. *āgci*. [3] pl. zu gege 1220.3. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng [6] pl. zu efu 1220.4. [7] Zu yeznä vgl. 1217.1. [8] Vgl. mo. *baza*. [9] Hauer: So nennen sich die Gatten von zwei Schwestern.

1222: Fasz. 10:40r/0628 4617–20

① non (*tb*) sring-mo. *sring mo siringmo* (*mo*) ökin degüü *охин дүү* (*tu*) şïngïl *sengeil* 妹子 *mèi zi* jüngere Schwester

② meye (*tb*) mag-chung. *mak ciung makcung* (*mo*) degüü kürgen *дүү хүргэн* (*tu*) şïngïl=nīng küyöşī *sengeil=ning kuyosi* 妹夫小姨夫 *mèi fu xiǎo yí fu* Gatte einer Schwester der Ehefrau

③ nota[1] (*tb*) sring-gras. *sring gras siringrai* (*mo*) ökin degüü-ner *охин дүү нар* (*tu*) şïngïl=lār *sengeil=lar* 眾妹子 *zhòng mèi zi* jüngere Schwestern

④ meyete[2] (*tb*) mag-chung-tsho. *mak ciung tsho makcungtsho* (*mo*) degüü kürged *дүү хүргэд* (*tu*) şïngïl=lār=nīng/şïngïl=lār=nīng küyöşī[3] *sengeil=lar=ning kuyosi* 眾妹夫 *zhòng mèi fu* Schwäger

[1] Hauer: pl. zu non 1222.1. [2] Hauer: pl. zu meye 1222.2. [3] BL und PEK gleich.

1223: Fasz. 10:40v 4621–4

① keke (*tb*) za'i-phu-mo. *zai pu mo sai pumo* (*mo*) qadum egeči *хадам эгч* (*tu*) qıyen ïgēčī *keiyen aigeci/eigeci*[1] 大姨大姑 *dà yí dà gū* ältere Schwester des Gatten oder der Gattin, Schwägerin

② berhu (*tb*) snyid-mo. *sniyid mo nitmo* (*mo*) er=e-yin ökin degüü, basa degüü beri kememüi *эрүйн охин дүү, бас дүү бэр хэмээмүй* (*tu*) qıyen şïngil/şïngïl *keiyen sengeil* 小姑小[妗/妗] *xiǎo gū xiǎo jìn* jüngere Schwester des Gatten

③baša (*tb*) skud-mo. *sgud mo gutmo* (*mo*) küri ökin degüü *хүр охин дүү* (*tu*) maẓlūm-nīng ṣïnglï-ṣï *madzilum-ning sengeil-si*[2] 小姨 *xiǎo yí* jüngere Schwester der Gattin
④naca (*tb*) zhang-chung. *šang/zhang ciung šangcung* (*mo*) qadum aq-a *хадам ах* (*tu*) qıyen āġā *keiyen a'a* 妻兄 *qī xiōng* älterer Bruder der Gattin

[1] Vgl. BL und 1224.1, aber TB/TIS: *keiyen aigeci.* [2] BL: *masiluma-ning sengeil si.*

1224: Fasz. 10:41r/0629 4625–8

①nece (*tb*) zhang-chung-ma. *zhang ciung ma šangcungma* (*mo*) qadum bergen *хадам бэргэн* (*tu*) qıyen ïgečï *keiyen aigeci*[1] 妻嫂 *qī sǎo* Frau des älteren Bruders der Gattin
②naya (*tb*) chung-ma'i-nu. *ciung mai nu cungmai nu* (*mo*) küri degüü *хүр дүү* (*tu*) qıyen īnī *keiyen i-ni* 妻弟 *qī dì* jüngerer Bruder der Gattin
③neye (*tb*) mag-chung-lcam. *mak ciung lgiyam makcung jam* (*mo*) küri degüü beri *хүр дүү бэр* (*tu*) qıyen īnī-nīng köčï *keiyen i-ni-ning kuci* 妻弟婦 *qī dì fù* Frau des ma. naya 1224.2, des jüngeren Bruders der Gattin
④sargan jui (*tb*) bu-mo. *bo/bu mo*[2] *bumo* (*mo*) ökin *охин* (*tu*) qïz balā[3] *keidz bala* 女兒 *nǚ'ér* Tochter, Mädchen

[1] BL: *keiyen eigeci*, vgl. 1223.1. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [3] Vgl. 0292.1, „Braut" und 1206.4, „Kinder". Die zwei Formen können im Turki zusammengefallen sein (keine Genera und keine konsequente Unterscheidung von Langvokalen); wahrscheinlich durch irgendein Prakrit vermittelt.

1225: Fasz. 10:41v 4629–32

①sargan juse (*tb*) bu-mo-tsho. *bo/bu mo tsho*[1] *bumotsho* (*mo*) ökid *охид* (*tu*) qïz balā-lār[2] *keidz bala-lar* [衆/衆] 女[兒/兒] *zhòng nǚ'ér* Töchter, Mädchen
②eyungge (*tb*) bu-mo-rgan-pa. *bo/bu mo rgan p'a*[1] *bumog'anba* (*mo*) egečimed *эгчмэд* (*tu*) ūlūġ qïz *uluk keidz* 長女 *zhǎng nǚ* ältere, älteste
③hojihon (*tb*) mag-pa. *mak p'a makba* (*mo*) kürgen *хүргэн* (*tu*) küyö ōġūl *k'oyo ohul* 女婿 *nǚ xù* Tochtermann, Schwiegersohn
④hûsun-i hojihon (*tb*) go-mag. *go mak g'omak* (*mo*) küčün-ü kürgen *хүчиий хүргэн* (*tu*) keyen ātāṣï baqādūġān küyö ōġūl *keiyen atasi bakadugan k'ojo/k'oyo ohul*[3] 贅婿 *zhuì xù* im Haus des Schwiegervaters lebender armer Schwiegersohn in der Stellung eines Adoptivsohnes

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] Zu balā vgl. hier 1224.4. [3] Vgl. BL.

1226: Fasz. 10:42r/0630 4633–6

①hojihosi[1] (*tb*) mag-gras. *mak gras makrai* (*mo*) kürged *хүргэд* (*tu*) küyö ōġūl-lār *k'oyo ohul-lar* 衆女婿 *zhòng nǚ xù* Schwiegersöhne
②tarsi niyaman (*tb*) sha-nye. *ša niye saniye/šaniye* (*mo*) bülü jïge uruγ *бүл эзэ урагт* (*tu*) šïram čīlïk tūqān/tūqqān[2] *širam cilik tukan* 姑表親 *gū biǎo qīn* Vettern und Cousinen
③tara (*tb*) sha-tsha-skor. *ša tsha sg'or šatshag'or* (*mo*) bülüñcer jïgenčer *бүлэнцэр зээнцэр* (*tu*) šïram-lïk *širam-lik* 姑表 *gū biǎo* Mutterschwesterkindeskind
④ina (*tb*) sha-tsha. *ša tsha šatsha* (*mo*) jïge *зээ* (*tu*) īgačï ṣengıl-nīng/ṣïngïl-nīng ōġūl[3] *eigeci sengeil-ning ohul* 外甥 *wài shēng* Schwesterkind

[1] pl. zu hojihon 1225.3. [2] Vgl. 1211.2 und 1214.4. [3] PEK: Zur Orthographie vgl. 1222.1–1223.2.

1227: Fasz. 10:42v 4637–40

①goro omolo (*tb*) sha-tsha'i-yang-tsha. *ša tshai yang dza/tsha*[1] *satshai/šatshai yangtsha* (*mo*) jïge ači *зээ ач* (*tu*) yïrāq/yirāq nebarä *yirak nebare* 外孫 *wài sūn* Enkel als Sohn der Tochter
②tarsi omolo (*tb*) tsha-bzhis. *tsha bzhis tshaši* (*mo*) bülü ači *бүл ач* (*tu*) šïram çīlïk/čīlïk nebarä *širam cilik nebare* 姑舅兩姨孫 *gū jiù liǎng yí sūn* Enkel des Vetters 3. Grades
③tarsilambi (*tb*) a-na-thod-khur. *a na tod kûr/kur*[2] *ana totkur* (*mo*) bülü jïge uruγlamui *бүл эзэ урагламуй* (*tu*) šïram čīlāšādū *širam cilašadu* 姑表結親 *gū biǎo jié qīn* ein Mutterschwesterkind heiraten
④dancan (*tb*) pha-ming. *pa ming paming* (*mo*) törküm *төрхөм* (*tu*) maẓlūm-nīng ātāṣï-nīng ğamā'atï[3] *madzilum-ning atasi-ning jama'ati* 娘家 *niáng jiā* die Verwandten des Vaters der Gattin, Schwägerschaft

[1] PEK: Diakritikum unvollständig, bestätigt durch BL. [2] Vgl. BL. [3] Zu ğamā'at vgl. 1201.2.

1228: Fasz. 10:43r/0631 4641–4

①dancalambi (*tb*) pha-ming-skor. *pa ming sg'or paming g'or* (*mo*) törkümlemüi *төрхөмлөмүй* (*tu*) ātā ğamā'atï yürüšādū *ata jama'ati yurušadu* 娘家去 *niáng jiā qù* in die Familie der Mutter zurückkehren
②sadun (*tb*) gnyen. *gniyen niyen* (*mo*) quda *хүд* (*tu*) qūdā[1] *kûda* 親家 *qìng jiā* Schwägerschaft, verschwägert
③sadusa[2] (*tb*) gnyen-skor. *gniyen sg'or niyen g'or* (*mo*) quda-nar *хүд нар* (*tu*) qūdā-lār *kûda-lar* 衆親家 *zhòng qìng jiā* Verschwägerte
④sadun hala (*tb*) snag-gi-gnyen-'tshams. *snak Gi gniyen [6]tshams nakgi niyentsham* (*mo*) quda obuγ *хүд овог* (*tu*) qūdā-nīng tūqqān-nī/tūqqān-nī *ko-ning/kûda-ning tukan-ni*[3] [異/異] 姓親戚 *yì xìng qīn qì* verschwägerte Familie

[1] Vgl. mo. *xuda.* [2] pl. zu sadun 1228.2. [3] PEK: Text unvollständig, vgl. Vorgänger und TB/TIS. Vgl. Abb. auf S. 304.

12a.4 Freunde und Genossen.

①gucu gargan-i hacin. (*tb*) grogs-bshes-kyi-skor. *groks bšes g'yi sg'or rokšegi g'or* (*mo*) nökür qani-yin jüil. *Нөхөр ханийн зүйл.* (*tu*) doṣ/dōṣt yār=nīng qışmī[1] *dos yar=ning keismi*[2] 朋友[類/類]. *péng you lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Manjurische Umschrift ohne finales „-t".

1229: Fasz. 10:44r/0632 4645–7

②gucu (*tb*) grogs. *groks rok* (*mo*) nökür *нөхөр* (*tu*) dōṣt[1] *dos*[2] 朋友 *péng yǒu* Freund

③gargan (*tb*) zla-bo. *sla/zla bo*[2] *dabo* (*mo*) qani *хань* (*tu*) yār[3] *yar* 朋友[4] *(péng you)*[5] Genosse, Kamerad

④gucuse[6] (*tb*) grogs-tsho. *groks tsho roktsho* (*mo*) nöküd *нөхөд* (*tu*) dōṣt=lār[7] *dos=lar*[2] 衆朋友 *zhòng péng yǒu* Freunde

[1] Vgl. P *dost* a friend; a lover; a mistress, sweetheart (SG 544). [2] PEK: Diakritikum fehlt. vgl. TB. [3] P *yār* a friend, lover, companion, comrade; an assistant, defender; a mistress; equal; (SG 1525). [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng [6] pl. zu gucu 1229.2. [7] Zu dōṣt vgl. 1229.2.

1230: Fasz. 10:44v 4648–51

①guculembi (*tb*) grogs-byed. *groks byed rokjet* (*mo*) nökürlemüi, basa qan'ilaqui/qanilaqui kememüi *нөхөрлөмүй, бас ханиллуй хэмээмүй* (*tu*) dōṣt būlādū[1] *dos buladu*[2] 交友 *jiāo yǒu* befreundet sein, sich befreunden, freundschaftlich verkehren

②fe gucu (*tb*) grogs-rnying. *groks raniying/rniying rokning* (*mo*) qaγučin nökür *хуучин нөхөр* (*tu*) kōnä dōṣt[1] *k'ona dos*[2] 故友 *gù yǒu* alter Freund

③haji gucu (*tb*) mdza'-grogs. *mdzā groks dzarok* (*mo*) amaraγ nökür *амраг нөхөр* (*tu*) āmrāq dōṣt[1] *amrak dos*[2] [密/密] 友 *mì yǒu* geliebter Freund, Intimus

④sain gucu (*tb*) grogs-bzang. *groks bzang rokdzang* (*mo*) sayin nökür *сайн нөхөр* (*tu*) ābdān dōṣt[3] *abdan dos*[2] 好友 *hǎo yǒu* guter Freund

[1] Zu dōṣt vgl. 1229.2. [2] Manjurische Umschrift ohne finales „-t". [3] Zu ābdān vgl. 1407.2. Zu dōṣt vgl. 1229.2.

1231: Fasz. 10:45r/0633 4652–5

①anda[1] (*tb*) dga'-grogs. *dgā groks g'arok* (*mo*) anda *анд* (*tu*) ʿadāš *ʿadaši* 賓友 *bīn yǒu* Freund

②anda jafambi (*tb*) dga'-grogs-byed. *dgā groks byad/byed*[2] *g'arokjet* (*mo*) anda barimui *анд баримүй* (*tu*) ʿadāš būlūdū *ʿadaši buludu* 結賓友 *jié bīn yǒu* Brüderschaft schließen

③neku (*tb*) mdza'-mo. *mdzā mo dza mo* (*mo*) nayiǰi *найж* (*tu*) āšnā[3] *ašina* 女友 *nǚ yǒu* Freundin einer Frau, Schwester

④hoki (*tb*) 'grogs-bshes. [5]*groks bšes rokšei* (*mo*) qorsiy=a *хоршоо* (*tu*) hamrā *h'amra* 黨[類/類] *dǎng lèi* Genosse, Gesellschafter, Partner

[1] Rozycki: Ancient MO → TU. [2] PEK: Diakritikum fehlt. vgl. TB. [3] Zu āšnā vgl. 0346.1.

1232: Fasz. 10:45v 4656–7

①hokilambi (*tb*) mdza'-bcug-byed. *mdzā bgiuk byed dzaajuk jet* (*mo*) qorsiyalamui *хоршоолмүй* (*tu*) hamrā būlādū *h'amra buladu* 結黨 *jié dǎng* sich zu einer Genossenschaft zusammentun

②duwali (*tb*) ris-tshan. *ris tshan ritshan* (*mo*) nam *нам* (*tu*) ṣınfı·lıq[1] *senpi·lik* 同[類/類] *tóng lèi* Artgenosse, Mitglied

[1] Wohl zu P *ṣanf, ṣinf* kind, sort, species; mode, manner, form; guild; category, etc. (SG 794).

12a.5 Alt und Jung, 1.

①sakda asihan-i hacin. uju. (*tb*) bgres-gzhon-gyi-skor. dang-po. *bgres gzhon Gyi sg'or, dang bo,/p'o, rei šon*ki g'or, dangbo* (*mo*) kögsin jalaγu-yin jüil. terigün. *Хөгшин залуугийн зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) qarī yāš=nīng qışmī birīnǧī[1] *kari yaši=ning keismi birinji* 老少[類/類]. 第一. *lǎo shào lèi. dì yī.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1233: Fasz. 10:46r/0634 4658–60

②sakda (*tb*) rgan-po. *rgan p'o g'anbo* (*mo*) kögsin, basa ötegüm/ötegüs kememüi *хөгшин, бас өтгөс хэмээмүй* (*tu*) qarī *kari* 老 *lǎo* alt

③sakdasa[1] (*tb*) rgan-bgres. *rgan bgres g'anrei* (*mo*) kögsid *хөгшид* (*tu*) qarī=lār *kari=lar* 衆老者 *zhòng lǎo zhě* Alte, die Alten

④sakdaka (*tb*) rgas-'dug. *rgas* [6]*duk g'aiduk* (*mo*) kögsirebe, basa ötelbe kememüi *хөгшрөө, бас өтлөө хэмээмүй* (*tu*) qarī būldī *kari buldi* 老了 *lǎo le* alt geworden, gealtert sein

[1] pl. zu sakda 1233.2.

1234: Fasz. 10:46v 4661–4

①sakdatala/sakdantala[1] (*tb*) rgas-rgas-su. *rgas rgas su g'aig'aisu* (*mo*) kögsiretel=e *хөгшүртэл* (*tu*) qarī·gūčä *kari·guca* 到老 *dào lǎo* bis ins (hohe) Alter

②se[2] (*tb*) lo. *lo lo* (*mo*) nasu *нас* (*tu*) yāš *yši/yaši*[3] 年紀 *nián jì* Lebensjahr

③dunggami (*tb*) na-mnyam. *na mniyam naniyam* (*mo*) čičau, basa sačaγuu kememüi *чауүү, бас саүүү хэмээмүй* (*tu*) yāš tääng *yaši tiyang* 同[歲/歲] *tóng suì* gleichaltrig
④se baha (*tb*) lo-lon. *lo lon lolon* (*mo*) nasuǰība *насжсив* (*tu*) yāš·līq *yaši·lik* 有年紀 *yǒu nián jì* ein ziemliches Alter erreicht haben

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman: *sakdantala*, An:*sakdatala*. [2] 歲 *suì*. [3] PEK: Vgl. BL und folgende Einträge.

1235: Fasz. 10:47r/0635 4665–8

①se de oho (*tb*) lo-rgas. *lo rgas log'ai* (*mo*) n'asun/nasun bolba *нас болов* (*tu*) yāš·dī *yašidi* 上年紀了 *shàng nián jì le* war bei Jahren
②se baru oho (*tb*) dar-yol. *dar jol/yol*[1] *daryol* (*mo*) nasuǰiqu bolba *насжих болов* (*tu*) yāšīgä yeṭī *yaši·ga yetti* 年紀漸老 *nián jì jiàn lǎo* war in die Jahre gekommen
③sengge (*tb*) bgras-pa. *bgras p'a raiba* (*mo*) ötegüs *өтгөс* (*tu*) qarī yāšlīq *kari yaši·lik* 長者 *zhǎng zhě* bejahrt, Bejahrter
④mafa (*tb*) mes-po. *mes p'o meibo* (*mo*) ebügen *өвгөн* (*tu*) bābā *baba*[2] 老翁 *lǎo wēng* Großvater, Ahn

[1] PEK: Schriftbild undeutlich. [2] PEK:Teilweise durchgestrichen. Vgl. Abb. auf S. 304.

1236: Fasz. 10:47v 4669–72

①mama[1] (*tb*) a-ne. *a ne ane* (*mo*) emegen *эмгэн* (*tu*) māmā *mama* 老嫗 *lǎo yù* alte Frau
②age (*tb*) jo-jo. *giyo giyo jojo* (*mo*) abaγai *авгай* (*tu*) ākā *ak'a* 兄長 *xiōng zhǎng* „Herr" in der Anrede an Höherstehende
③agese[2] (*tb*) a-jo-tsho. *a giyo tsho ajotsho* (*mo*) abaγai-nar *авгай нар* (*tu*) ākā=lār *ak'a=lar* 衆兄長 *zhòng xiōng zhǎng* „Herren" in der Anrede an Höherstehende
④agu[3] (*tb*) jo-rgan. *giyo rgan jog'an* (*mo*) abuγai *авгай* (*tu*) qarī ākā *kari ak'a* 老兄 *lǎo xiōng* Anrede an einen Höherstehenden und Älteren

[1] Hauer: 媽媽 *māma*. [2] pl. zu age 1236.2. [3] Hauer: Dasselbe wie age 1236.2.

1237: Fasz. 10:48r/0636 4673–6

①agusa[1] (*tb*) jo-rgan-gras. *giyo rgan gras jog'anrai* (*mo*) abuγai-nar *авгай нар* (*tu*) qarī ākā=lār *kari ak'a=lar* 衆老兄 *zhòng lǎo xiōng* Anrede an mehrere Höherstehende und Ältere
②gege (*tb*) a-che. *a ciye ace* (*mo*) öküi *өхүй* (*tu*) āfā *apa* 姐姐 *jiě jie* ältere Schwester
③gegese[2] (*tb*) a-che-tsho. *a ciye tsho acetsho* (*mo*) öküi-ner *өхүй нар* (*tu*) āfā=lār *apa=lar* 衆姐姐 *zhòng jiě jie* ältere Schwestern
④jalgan golmin (*tb*) tshe-ring. *tshe ring tshering* (*mo*) qutuγ urtu *хүмаг урт* (*tu*) ʿomrī ūzūn[3] ʿ*omri udzun* 命長 *mìng cháng* an Lebensdauer lang, hochbetagt

[1] pl. zu agu 1236.4. [2] pl. zu gege 1237.2. TB/TIS: *gegesa*, verm. fehlendes Diakritikum. [3] Zu ʿomrī vgl. 0022.2.

1238: Fasz. 10:48v 4677–80

①jalafun[1] (*tb*) tshe. *tshe tshe* (*mo*) öljei *өлзий* (*tu*) ʿamrī ~~ūzūn~~/[2] ʿ*amri* ~~*udzun*~~/[3] 壽 *shòu* lange Lebensdauer
②jalafungga (*tb*) tshe-ldan. *tshe ldan tshedan* (*mo*) öljeyitei *өлзийтэй* (*tu*) ūzūn yāšlīq *udzun yaši·lik* 有壽 *yǒu shòu* lange Lebensdauer besitzend, langlebig
③kulu[4] (*tb*) rgas-sra. *rgas sra g'aisara* (*mo*) ǰaqalaγun/ǰaγlaγun *заглуун* (*tu*) tītik *titik* [健/健][壯/壯] *jiàn zhuàng* stark, kräftig
④guigu (*tb*) dar-ma. *dar ma darma* (*mo*) tengkelegün *тэнхлүүн* (*tu*) čirāq *cirak* 康健 *kāng jiàn* trotz Alters rüstig

[1] Hauer: Dasselbe wie jalgan golmin 1237.4. [2] PEK: Kontraktion mit dem folgenden Eintrag, vgl. BL. (Nur PEK:) A vokalisiert. Zu ʿamrī vgl. 0022.2. Vgl. Abb. auf S. 304. [3] PEK: Kontraktion mit dem folgenden Eintrag, vgl. BL. [4] Hauer: Dasselbe wie mangga 1517.4.

1239: Fasz. 10:49r/0637 4681–4

①katun (*tb*) dka'-thub. *dg'ā tub g'atub* (*mo*) qataγujil *хатуужил* (*tu*) māġadūrlūq *maγadur·luk* 強[壯/壯] *qiáng zhuàng* Überwindung, Selbstüberwindung (der Widrigkeiten des Alters)
②derike (*tb*) rab-rib. *rab rib rabrib* (*mo*) bürügsibe *бүрэгшив* (*tu*) xïrä[1] *heira* 眼[花/花] *yǎn huā* (die Augen) haben sich verschlechtert
③jigeyen (*tb*) rna-ba-sra. *rna ba sra natasara/ nawasara*[2] (*mo*) udalig *удлаг* (*tu*) qūlāq āġïr *kolak aγeir* 耳[遲/遲] *ěr chí* vor Alter schwerhörig
④mumuri[3] (*tb*) rgam-chags. *rgam ciyaks g'amcak* (*mo*) mayiraγ *маўраг* (*tu*) tīšang *tišang* 没[牙/牙] *méi yá* mit fehlenden Zähnen, zahnlückig, zahnlos

[1] Evtl. zu P *xīra* dazzled, fatigued; dark, cloudy; a mote or dust playing before the eye (SG 491f). [2] PEK: Schriftbild undeutlich, vgl. BL für die richtige Form. [3] Hauer: Dasselbe wie mentehe 2291.3 und sentehe 2291.2.

1240: Fasz. 10:49v 4685–8

①sumpa (*tb*) mgo-se. *meu/mgo se*[1] *g'ose* (*mo*) buγurul *бууpал* (*tu*) čāl *cal* 鬚[髮/髮] 斑白 *xū fà bān bái* graues Haupthaar, ergraut, grau
②sumpanahabi[2] (*tb*) skra-se. *sg'ra se rase* (*mo*) buγurul boljï *бууpал болж* (*tu*) čāl būlūbdū *cal bulubdu* 鬚[髮/髮] 斑白了 *xū fà bān bái le* grau geworden, ergraut sein
③šarakabi (*tb*) skra-dkar. *sg'ra dg'ar rag'ar* (*mo*) čayiǰi *цайж* (*tu*) āqārīb-dū *aka·ribdu* 鬚

[髮/髮] 全白了 *xū fà quán bái le* weiß geworden sein

④ sorokobi[3] (*tb*) skra-mdangs-nyams. *sg'ra mdangs niyams radang niyam* (*mo*) siralaǰi *шарлаж* (*tu*) fūġūndā bolūb·dū/būlūbdū *puˣunda bulubdu* 鬚[髮/髮][黃/黃] 了 *xū fà huáng le* das Haar ist gelb geworden

[1] PEK: Erstes Wort verkürzt geschrieben. [2] Hauer: *sumpanambi*. [3] Hauer: *sorombi*.

1241: Fasz. 10:50r/0638 4689–92

① šufanahabi (*tb*) gnyer-ma-babs. *gniyer ma babs niyerma bab* (*mo*) quniyasutuǰi *хүнчастаж* (*tu*) qūrūq kīrīb·dū ~~*niyerma bab*~~/*koruk kiribdu*[1] 有了皺紋 *yǒu le zhòu wén* hatte Runzeln bekommen (vor Alter)

② eberekebi (*tb*) rgud. *rgûd gut* (*mo*) doruduǰi[2] *дордож*[3] (*tu*) ʿāğīz būlūbdū[4] *ʿajis*/*ʿajidz bulubdu*[5] 衰憊 *shuāi bèi* ist altersschwach geworden

③ gugurekebi (*tb*) sgur. *sgûr gur* (*mo*) bögtüyiǰi *бөгтүйж* (*tu*) mük·ğiyib·dū *muk·jʏ̈ibdu* 腰圭了 *yāo guī le* war vom Alter gebeugt

④ šoyohobi (*tb*) kums. *gums gum* (*mo*) aturiǰi *амурч* (*tu*) yiğır·qïb·dū *ʸi·anr·keibdu*/*ʸiˣeir·keibdu*[6] 抽抽了 *chōu chōu le* war zusammengeschrumpft (alter Mensch)

[1] PEK: hier wurde der Eintrag der tibetischen Transkription *niyerma bab* zu tb. *gnyer-ma-babs* übernommen, für die Emendation vgl. BL und TB/TIS. [2] TIS: *[dorodoji]*. [3] GZS: *doroïtjuzuï*. [4] Zu ʿāğīz vgl. 1372.2. [5] Auch BL ohne Diakritikum. [6] PEK: Schriftbild unleserlich, vgl. BL und TB/TIS.

1242: Fasz. 10:50v 4693–6

① meiterekebi/menderekebi[1] (*tb*) tshig-ʿchol. *tshiḳ ciyo̱l*/ᶠ*ciyo̱l tshykcal* (*mo*) šaliyatuǰi *шалиатаж* (*tu*) āl·ğiyib·dū *al·jʏ̈ibdu* [顚/顚] 倒了 *diān dǎo le* faselig geworden sein

② bemberekebi (*tb*) ʿchol-po. ᶠ*ciyol p'o colbo* (*mo*) čalčatuǰi *чалчиатаж* (*tu*) farāmūš kōy būlūbdū[2] *paramuši kûi bulubdu* 絮叨了 *xù dāo le* war vor Altersschwäche faselig geworden

③ bumburnohobi[3] (*tb*) ʿdar-ba. ᶠ*dar ba darwa* (*mo*) salγatuǰi *салгаташ* (*tu*) ʿalğīb·tū *ʿalkibtu*/*ʿalgibtu*[4] 老了摇頭 *lǎo le yáo tóu* faselig geworden sein

④ makarahabi (*tb*) mthu-bri. *mtu bri tubiri* (*mo*) mungqaγuraǰi, basa tenüǰi kememüi *мунхуурч, бас тэнэж хэмээмүй* (*tu*) n̤aḥīb·lābdū[5] *n̤ihib·libdu*/*nihib·labdu*[6] 老衰邁了 *lǎo shuāi mài le* schwach geworden sein

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS: *menderekebi*, Norman, An, Hu: *menderembi*. [2] Zu farāmūš vgl. 2371.2. [3] An: *bumburnombi*, Haneda, TB/TIS: *bombornohobi*, Hauer, Hu: *bombornombi*. [4] PEK: Diakritikum offensichtlich nachträglich durchgestrichen. Vgl. Abb. auf S. 304. [5] Zu P < A *naḥib* weeping excessively, crying aloud, wailing, shrieking (SG 1391). [6] Vgl. BL und TB/TIS.

1243: Fasz. 10:51r/0639 4697–700

① oibokobi (*tb*) dran-pa-ʿchal. *dran p'a* ᶠ*ciyal ranbacal* (*mo*) argiyatuǰi *аргиатаж* (*tu*) bī·ħūš būlūbdū[1] *bihuši bulubdu* 誖晦了 *bèi huì le* altersschwach geworden sein, ein alter Mann geworden sein

② sosorokobi (*tb*) rgas-ʿchal. *rgas* ᶠ*ciyal g'aical* (*mo*) jöntüǰi *зөнтөж* (*tu*) ʿaqıl/ʿāqïl zāyil būlūbdū[2] *ʿakeil dzaʸil bulubdu* 退縮了 *tuì suō le* „rückwärts gegangen sein", sagt man von jemandem, dessen Geist im Alter gelitten hat

③ heperekebi (*tb*) dran-pa-nyams. *dran p'a niyams ranba niyam* (*mo*) bala boljï *бал болж* (*tu*) ʿaqıl·dïn/ʿāqïl·dīn katīb·dū[3] *ʿakeil·din k'atibdu* 昏憒 *hūn kuì* war vor Alter trottelig geworden, schwer betrunken sein

④ duruhabi (*tb*) ʿkhogs. ᶠ*k'oks k'ok* (*mo*) munuǰi *мунаж* (*tu*) ʿaqıl·dïn/ʿāqïl·dīn šāšīb·dū[3] *ʿakeil·din šašibdu* 老朽 *lǎo xiǔ* ist altersschwach geworden

[1] Zu bī·ħūš vgl. 0550.4. Wtl. „ungesund geworden sein". [2] Zu ʿāqïl vgl. 1250.2. zāyil wohl zu P < A *zail* removing (from its place); dividing into portions; separating (SG 634f). Sinngemäß „des Verstandes verlustig gegangen". [3] Zu ʿāqïl vgl. 1250.2.

1244: Fasz. 10:51v 4701–3

① miyehunehebi (*tb*) rgas-ʿkhyoms. *rgas* ᶠ*k'yoms g'aicom* (*mo*) egedei boljï *ээдүй болж* (*tu*) b̤ī·mağāl būlūbdū[1] *b̤imjal bulubdu* 軟[癱/癱] 了 *ruǎn tān le* verkalkt sein

② mekerehebi (*tb*) ʿkhyoms-thu. ᶠ*k'yoms tu comtu* (*mo*) bögčüyiǰi *бөгцүйж* (*tu*) mūz·tar būlūbdū *mudzitar bulubdu* 老[邁/邁] 不[堪/堪] *lǎo mài bù kān* schwer gealtert

[1] Vgl. P *bī-maǧāl* powerless, impotent (SG 225).

Alt und Jung, 2.

③ sakda asihan-i hacin. jai. (*tb*) bgres-gzhon-gyi-skor. gnyis-pa. *bgres gzhon gyi sg'or, gniyis p'a, rei šon*gi g'or, niba* (*mo*) kögsin ǰalaγu-yin jüil. d'ed'. *Хөгшин залуугийн зүйл. Дэд.* (*tu*) qarī yāš-nīng qışmī īkïnğī/īkīnğī[1] *kari yaši-ning keismi ikinji* 老少[類/類]. 第二. *lǎo shào lèi. dì'èr.*

④ asihan (*tb*) gzhon-pa. *gzhon p'a šonba* (*mo*) ǰalaγu *залуу* (*tu*) yāš *yaši* 少 *shào* jung, klein

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1245: Fasz. 10:52r/0640 4704–7

① asihata[1] (*tb*) gzhon-pa-tsho. *gzhon p'a dzo*/*tsho*[2] *šonbatsho* (*mo*) ǰalaγus *залуус* (*tu*) yāš-lār *yaši-lar* 衆少年 *zhòng shào nián* Kleine, die Kleinen

②ciksin (*tb*) dar-ma. *dar ma darma* (*mo*) ider *идэр* (*tu*) ūtarā yāšār *utara yašar* [壯/壯] 年 *zhuàng nián* Ausgewachsensein, Ausgewachsener
③ciksika (*tb*) dar-babs. *dar babs darbab* (*mo*) idersibe *идэршив* (*tu*) ūtarā yāšādī *utara yašidi* 年[壯/壯] *nián zhuàng* mit 30 Jahren ausgewachsen sein
④hahardaha (*tb*) so-thub. *so tub sotub* (*mo*) erečilebe, basa er•e bolba kememüi *эрчлэв, бас эр болов хэмээмүй* (*tu*) öşübdū *usubdu* 成丁 *chéng dīng* zum Mann geworden sein, mannbar geworden sein

[1] pl. zu asihan 1244.4. [2] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB.

1246: Fasz. 10:52v 4708–11

①sidan (*tb*) so-ma-zin. *so ma zin*,[1] *somasin* (*mo*) ösbüri *өсөөр* (*tu*) öşmāydū *usamaidu*,[2] 未成丁 *wèi chéng dīng* jugendlich
②eluri (*tb*) shed-phye. *šed pyawa,/pye, šetce* (*mo*) k'üüsig/kösig[3] *хөшиг* (*tu*) zī·rak/zīrak[4] *dzirak*, [聰/聰] 慧[5] *cōng huì* frühreifes Kind
③arda (*tb*) gces-lang. *ggiyes lang, jiyelang* (*mo*) ardaγ *ардаг* (*tu*) rāḥat *rah'at*, 未經勞[苦/苦] *wèi jīng láo kǔ* unerfahren, neu, Neuling
④ajigan (*tb*) byis-pa. *byis p'a, jiba* (*mo*) bičiken/ bičiqan *бяцхан* (*tu*) kīčīk *kicik*,[6] 幼 *yòu* noch nicht erwachsen, jugendlich, jung

[1] PEK: Beginn der Verwendung von Interpunktion. [2] PEK: Anfang der Kommasetzung. [3] BL, TB und PEK übereinstimmend, vgl. GZS. TIS: *kuosik*. Vgl. Abb. auf S. 305. [4] Vgl. P *zīrak* ingenious, intelligent, prudent, penetrating, sagacious, smart, quick in understanding or at manual labour (SG 634). [5] Vgl. BL und TB. [6] PEK: Kommasetzung endet hier.

1247: Fasz. 10:53r/0641 4712–5

①ajigen (*tb*) na-chung. *na ciung*,[1] *nacung* (*mo*) bičiγaqan *бяцахан* (*tu*) ködak[2] *kūdak* 幼[3] *yòu*[4] klein
②buya juse (*tb*) bu-chung. *bu ciung bucung* (*mo*) baγ•a keüked, basa öčüken köbegüd kememüi *бага хүүхэд, бас өчүүхэн хөвгүүд хэмээмүй*[5] (*tu*) nārāşīdā[6] *narešida* 孺[了/子] *rú le* kleine Kinder
③huhuri jui[7] (*tb*) bus-pa. *bus p'a buiba* (*mo*) nilq•a keüken *нялх хүүхэн*[8] (*tu*) īmadūġān balā[9] *imdu·gan bala* 食乳小兒 *shí rǔ xiǎo'ér* Brustkind, Säugling
④fulgiyan jui (*tb*) dmar-phyugs/phrugs.[10] *dmar bruks marpurok/marpuruk*[11] (*mo*) ulaγan čaq•a *улаан цах* (*tu*) yangï tūqqān balā[9] *yangïei/ yanggei tukan bala* 赤子 *chì zǐ* neugeborenes Kind

[1] PEK: Ende der Interpunktion. [2] Vgl. P *kūdak* a boy, lad, youth, child, infant; a stripling; a slave-boy (SG 1059). [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] GZS: *baga xüüxād, öqüüxān xüüxād*. [6] Vgl. P *nā-rasīda* not arrived; unripe, immature, not arrived at perfection or puberty; etc. (SG 1370). [7] Hauer: *huhuri*. [8] GZS: *nyalx xüüxād*. [9] Zu balā vgl. 1206.4. [10] Manjurische Umschriften sehen dmar-phrugs, durch BL bestätigt. [11] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL.

1248: Fasz. 10:53v 4716–9

①anakû jui (*tb*) pha-rjes-bu. *pa rjiyas/rjiyes bu*[1] *pajeibu* (*mo*) tölügesün keüken *төлөөсөн хүүхэн* (*tu*) yetīm balā[2] *yetim bala* 没生子 *mò shēng zǐ* nachgeborenes Kind, das binnen 10 Monaten nach dem Tod des Vaters zur Welt gekommen ist[3]
②unucun[4] (*tb*) phyis-skyes-bu. *pyis sg'yes bu*[5] *cijeibu* (*mo*) önüčin *өнчин* (*tu*) ātādīn būlġān balā[2] *atadin bulgan bala* 没生子[6] *mò shēng zǐ*[7] nach dem Tod des Vaters geborenes Kind
③ikiri (*tb*) mtshe-ma. *mtshe ma tshama* (*mo*) iker•e *ихэр* (*tu*) īkī·rak/īkī·zak[8] *iki/dzak* 雙生 *shuāng shēng* Zwillinge
④nionio (*tb*) bu-sdug. *bu sduk buduk* (*mo*) čečegei *цэцгэй* (*tu*) ū ū *u u* 愛小兒詞[9] *ài xiǎo'ér cí* Kosename: Herzblatt, Augenstern

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] Zu balā vgl. 1206.4. [3] Vgl. ma. unucun 1248.2. [4] Hauer: Dasselbe wie anakû jui 1248.1. [5] PEK: Teile der zweiten Silbe durchgestrichen. Vgl. Abb. auf S. 305. [6] 漢語同上 [7] hàn yǔ tóng shàng [8] PEK: Punkt auf „z" fehlt, vgl. BL. [9] Beschreibung, aber keine äquivalente Wiedergabe.

1249: Fasz. 10:54r/0642 4720–3

①šuru[1] (*tb*) ljid-can. [6]*jid/ljid giyan*[2] *jitjan* (*mo*) čibaq'ai/čibaqai *чавхай* (*tu*) lāḥamān *lah'aman* 體重 *tǐ zhòng* schwer von Gewicht, „Prachtkind" (Tragkind)
②jingji[3] (*tb*) byad-sdug. *byad sduk jatduk* (*mo*) čigimai *чихмай* (*tu*) vazmīn *wadzimin* 福胎 *fú tāi* gewichtig, schwer
③sektu (*tb*) blo-gsal. *blo gsal losal* (*mo*) sergüleng *сэргэлэн* (*tu*) ʿaqıl·līq/ʿāqïl·lïq[4] *ʿakeil·lik* 靈透 *líng tòu* (auf)geweckt, flink, lebhaft, rege
④sektuken (*tb*) gsal-mdogs-kha. *gsal* [6]*doks/mdoks ka/k'a*[5] *saldokk'a* (*mo*) sergülengken *сэргэлэнхэн* (*tu*) ʿaqıl·līq·rāq/ʿāqïl·lïq·rāq[4] *ʿakeil·lik·rak* [畧/略] 靈[透/透] *lüè líng tòu* etwas geweckt, ziemlich rege

[1] Hauer: Um das Wort „schwer" zu vermeiden, sagte man „*šuru*". [2] PEK: „l"-Horn fehlt, vgl. TB. [3] Hauer: Dasselbe wie ujen 1470.2,3033.2. [4] Zu ʿāqïl vgl. 1250.2. [5] PEK: „n"-Horn fehlt, vgl. TB.

1250: Fasz. 10:54v 4724–7

①eimede (*tb*) mi-sdug-pa. *i/mi sduk p'a*[1] *idukba/ midukba*[1] (*mo*) jïγsimer *жигшмэр* (*tu*) körüm şüz *korum sudz* 討人嫌 *tǎo rén xián* „Scheusal"
②gali (*tb*) rig-bkra. *rik bg'ra rikra* (*mo*) γasan *гасан* (*tu*) ʿāqïl[2] *ʿakeil* 伶俐 *líng lì* aufgeweckt

③ sedeheri (*tb*) skyed-can. *sg'yed giyan/c'iyan*[3] *jetjan* (*mo*) ögede *өөд* (*tu*) b̲ād rūq[4] *ḫada ruk* 精[壯/壯] *jīng zhuàng* Range
④ garsa (*tb*) skyed-pa. *sg'yed p'a jetba* (*mo*) bisiγu/busiγu *буциуу* (*tu*) fāt tīlī čiq·qān *pat tili cikkan* 言行早 *yán xíng zǎo* aufgeweckt, intelligent

[1] PEK: „n"-Horn fehlt, durch BL bestätigt. [2] Vgl. P < A *ʿaql* intellect, reason, discrimination; heart, mind; etc. (SG 858). Vgl. auch 1451.2. [3] Vgl. TB. [4] Zu bād vgl. 1340.4.

1251: Fasz. 10:55r/0643 4728–31

① dooran (*tb*) ma-thar-ba. *ma tar ba matarwa* (*mo*) čaγan *цагаан* (*tu*) xām b̲al/balā[1] *ham ḫala* 未出[花/花] 小兒 *wèi chū huā xiǎo'ér* von den Blattern verschontes Kind
② dorohon (*tb*) mchin-rgud. *mcin rgûd cin*g'ut* (*mo*) bisil *бишил* (*tu*) cīgarī *cig'ari* 身小 *shēn xiǎo* kleinwüchsiges Kind
③ niyada (*tb*) skyed-chung. *sg'yed ciung jetcung* (*mo*) nüji/nünji[2] *нүнж* (*tu*) vāğīk *wajik* 不大長 *bù dà zhǎng* langsam wachsend, spät reifend, Spätling
④ isuhûn (*tb*) rkang-med. *rg'ang med g'angmet* (*mo*) möčil *мөчил* (*tu*) yīgrī *ʸigeri* 弱小 *ruò xiǎo* schwächlich, kümmerlich

[1] Vgl. BL. Zu balā vgl. 1206.4. [2] Vgl. BL, TB und GZS. TIS: *nunji*.

1252: Fasz. 10:55v 4732–5

① ebilun (*tb*) nyams-chung. *niyams ciung niyamcong* (*mo*) baram·a *барам* (*tu*) āzīlmä[1] *ḫidzilma*[1] 單弱 *dān ruò* Sorgenkind
② iju (*tb*) skyed-med. *sg'yed met'/med jetmet* (*mo*) dabja *давжаа* (*tu*) öşük·şüz *usuk·sudz* 不見長 *bù jiàn zhǎng* zurückgeblieben, verkümmert
③ orhoco (*tb*) byi'u-chung. *byiu ciung jiu cung* (*mo*) jījig *жижиг* (*tu*) rīzä *ridza* 初生身小 *chū shēng shēn xiǎo* sehr kleines neugeborenes Kind
④ fulhurekebi (*tb*) skyed-byung. *sg'yed b̲yong/byung*[2] *jetjung* (*mo*) köbüreji *хөвөрч* (*tu*) birā birā öşüdū *bira bira usudu* 乳兒漸長 *rǔ'ér jiàn zhǎng* schoß auf, ist aufgeschossen

[1] So auch BL. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB.

1253: Fasz. 10:56r/0644 4736–9

① sasahabi (*tb*) rkang-tshud. *rg'ang tshud g'angtshut* (*mo*) boijiji *бойжиж* (*tu*) fāt öşüdū *pat usudu* 小兒顯長 *xiǎo'ér xiǎn zhǎng* sich ausgewachsen haben (einjähriges Kind)
② situmbi (*tb*) yar-skyed. *yar sg'yed yarjet* (*mo*) tölüjimüi *төлжмүй* (*tu*) āştā öşüdū *asta usudu* 漸漸長 *jiàn jiàn zhǎng* sich auswachsen
③ šutuhabi (*tb*) lag-khyag. *lak ḫyak/k'yak lakcak* (*mo*) tölüjireji *төлжирч* (*tu*) būy öşüdū *bu'i usubdu* 漸長大了 *jiàn zhǎng dà le* war herangewachsen, groß geworden
④ šungkebi (*tb*) lus-brtas. *lus brt'as luitai* (*mo*) tornīji *морниж* (*tu*) ā̲bdān/ōbdān öşübdū[1] *o̲bdan usubdu* 出調了 *chū diào le* war gründlich ausgebildet, wohlbeschlagen

[1] PEK: „waw" fehlt, durch BL bestätigt. Zu ābdān vgl. 1407.2. Vgl. Abb. auf S. 305.

1254: Fasz. 10:56v 4740–3

① manduhabi (*tb*) tshugs-thub. *tshuḫs tub dzuktub* (*mo*) čingγarajī *чангарч* (*tu*) öşüb cūng būlūbdū *usub cung bulubdu* 長足 *cháng zú* großgewachsen sein (Baum), Früchte angesetzt haben (Korn, Obst), groß geworden sein, erwachsen sein (Kinder)
② ciḳsikabi/ciksika haha[1] (*tb*) lang-tsho-dar. *lang tsho dar langtsho dar* (*mo*) idersiji *идэршиж* (*tu*) qātīb tōxtābdū[2] *katib tuhatabdu* 筋骨長足 *jīn gǔ cháng zú* ausgewachsener Mann
③ hûwašahabi (*tb*) tsho-zin. *tsho zin tshozin* (*mo*) kömüjiji, basa sayijirajī kememüi *хүмүүжиж, бас сайжирч хэлэхмүй* (*tu*) kāmīl būlūbdū[3] *k'amil bulubdu* 出息了 *chū xī le* gediehen sein, groß geworden sein, erwachsen sein
④ mutuhabi (*tb*) nar-son. *nar son narson* (*mo*) ösči *өщ* (*tu*) öşübdū *usubdu* 長了 *zhǎng le* wuchs heran, wurde groß

[1] Vgl. Eintrag bei Hauer: *ciksimbi*. [2] Zu tōxtā vgl. 0048.1. [3] Vgl. P < A *kāmil* perfect, complete, full, plenary, entire; etc. (SG 1009).

1255: Fasz. 10:57r/0645 4744–7

① ilinjambi (*tb*) 'gring-thub. [6]*gring tub ringtub* (*mo*) jöγsulγaljamui *зогсолголзмүй* (*tu*) örā tūrādū *ora turadu* 小[兒/兒][纔/纔] 學立 *xiǎo'ér cái xué lì* unsicher stehen wie kleine Kinder, die laufen lernen
② feliyembi (*tb*) bgoms-thub. *bgoms tub g'omtub* (*mo*) jorčimui *зорчмүй* (*tu*) āyāğī čīqīb·dū *aya'ei cikeibdu* 小兒[纔/纔][會/會] 走 *xiǎo'ér cái huì zǒu* Gehen lernen (Kinder)
③ halašambi (*tb*) dge-dge-byed. *dge dge byed gegejet* (*mo*) erkelemüi *эрхэлмүй* (*tu*) āyrgālāydū *airg'a·laidu* 撒嬌 *sā jiāo* sich hin- und herwenden (kleine Kinder beim Spiel)
④ fiyanggûšambi (*tb*) rtse. *rdze/rtse*[1] *tse* (*mo*) toγlamui *могломүй* (*tu*) āyrgālīk qīlādū *airg'a·lik keiladu* 撒嬌[2] *sā jiāo*[3] sich wie ein kleines Kind benehmen, um sich strampeln

[1] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

1256: Fasz. 10:57v 4748–51

① sakdaki (*tb*) rgan-nyams. *rgan niyams g'anniyam* (*mo*) kögsinggü, basa kögsilig kememüi

хөгшингө, бас хөгшлөг хэмээмүй (*tu*) qarī xōylūq[1] *kari hoi·luk* 老氣 *lǎo qì* altklug
②juseki (*tb*) byis-nyams. *byis niyams jiniyam* (*mo*) keükelig *хүүхлэг* (*tu*) balā xōylūq[2] *bala hoi·luk* 孩氣 *hái qì* kindlich, jugendlich
③laidambi (*tb*) yus-byed. *yus byed yui jet* (*mo*) görlemüi *гөрлөмүй* (*tu*) töhmat ūrādū[3] *tuhemat uradu* 撒賴 *sā lài* sich weigern, eigensinnig sein
④laihûšambi[4] (*tb*) pra-tshags. *p'ra tshaks baratshak* (*mo*) buγsamui *бугсмуй* (*tu*) köklük qïlādū *k'ok·luk keiladu* 放刁 *fàng diāo* trotzköpfig sein (kleine Kinder)

[1] Zu xōy vgl. 1387.2. [2] Zu balā vgl. 1206.4. Zu xōy vgl. 1387.2. [3] Zu töhmat vgl. 2463.1. [4] Haneda: *laifušambi*.

1257: Fasz. 10:58r/0646 4752–5

①andarambi (*tb*) ngo-snying-chung. *ng'o sniying ciung oning cung* (*mo*) büsügürkemüi *бишүүрхмүй* (*tu*) yātīrqāydū *yatir·kaidu* [認/認]生 *rèn shēng* sich scheu abwenden (Kinder beim Anblick von Fremden)
②iletu (*tb*) ngo-snying-che. *ng'o sniying ciye oning ce* (*mo*) ilerkei *илэрхий* (*tu*) ārṣak *arsak* 小兒大方 *xiǎo'ér dà fāng* sichtbar, offen, offenkundig, hell, aufgeklärt, berühmt
③erki (*tb*) gce-phrugs. *ggiye/gžiye pruks jepuruk* (*mo*) dural *дурал* (*tu*) yetä·lagan/yetä·lagān *yetalag'an* 小[兒/兒][倚/倚] 仗父母行 *xiǎo'ér yǐ zhàng fù mǔ xíng* an die Eltern gestützt gehendes kleines Kind
④taji (*tb*) pra-[l]chal. *p'ra* [6]*ciyal baracal* (*mo*) aliγa *алуа* (*tu*) šōx[1] *šohe* 啕氣 *táo qì* unartig

[1] Zu P *šox* cheerful, sprightly, mirthful, jovial, festive, joyous, brisk, spirited; saucy, impertinent, petulant, insolent, bold, brazen, impudent, shameless; whimsical, capricious, playful, mischievous; etc. (SG 764f).

1258: Fasz. 10:58v 4756–9

①laidakû (*tb*) [l]khyog-ma. [5]*k'yok ma kiyok ma* (*mo*) görleči *гөрлөч* (*tu*) töhmat·lïk[1] *tuh'amat·lik* 肯撒賴 *kěn sā lài* eigensinniges Kind
②laihû[2] (*tb*) gYon-can. *gyon giyan/c'iyan*[3] *yonjan* (*mo*) görči *гөрч* (*tu*) töhmat·ci[1] *tuh'amat·ci* 賴皮子 *lài pí zi* obstinat, widerspenstig
③songgotu (*tb*) ngu-zhur-can. *ngu'o/ng'u zhur giyan*[4] *ušurja* (*mo*) uyilaqai *үйлхай* (*tu*) yiġılāng·ġū *үйeilang'u* 肯哭 *kěn kū* viel heulendes Kind, Heule
④niyakitu (*tb*) snabs-lub/lug.[5] *snabs lok/luk*[4] *nabluk/nabluk*[6] (*mo*) nisuqai *нүсхай* (*tu*) fōtlālīq *potla·lik* 流[鼻/鼻] 涕小[兒/兒] *liú bí tì xiǎo'ér* rotznäsig, Rotznase

[1] Zu töhmat vgl. 2463.1. [2] Haneda: *laifû*. [3] PEK: Eintrag teilweise unleserlich, vgl. TB. Vgl. Abb. auf S. 305. [4] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [5] Die manjurischen Umschriften legen snabs-lug nahe, durch BL und TB bestätigt. BGT und HZWJZHJ schreiben snabs-lud. [6] PEK: Diakritikum fehlt. Form durch BL und TB/TIS bestätigt.

1259: Fasz. 10:59r/0647 4760–1

①siteku (*tb*) yog-gcin. *yok ggin/gžin*[1] *yokjin* (*mo*) šereng *шээрэн* (*tu*) ṣī·gak *sik'ak* 尿精 *niào jīng* Pisser, bettnässendes Kind
②hamtakû (*tb*) gnyang-rgyal. *gniyang rgyal niingjal* (*mo*) barang *бааран* (*tu*) čič qāq *čiči kak* 尿精 *shǐ jīng* Scheißer

[1] PEK: seltene Schreibung, aber auch an anderer Stelle belegt.

12a.6 Der menschliche Körper, 1.

①niyalmai beye-i hacin. uju. (*tb*) mi[l]i-lus-kyi-skor. dang-po. *mii lus g'yi sg'or, dang bo/p'o, mi i luigi g'or dangbo* (*mo*) kömünü bey=e-yin jüil. terigün. *Хүнүй бүеүйн зүйл. Тэрүүн.* (*tu*) kīšī=nīng bōy=nīng qıṣmī birīnǧī[1] *kiši=ning be'i=ning keismi birinji*[2] 人身[類/類]. 第一. *rén shēn lèi. dì yī.*

[1] Zu qıṣmī vgl. 0001.3. [2] BL: */.../ be'ei /.../*.

1260: Fasz. 10:60r/0648 4762–4

②beye[1] (*tb*) lus. *lus lui* (*mo*) bey=e *бүе* (*tu*) bōy *be'i*[2] 身 *shēn* Leib, Körper
③gûla beye (*tb*) lus-dngos. *lus dng'os luio'i* (*mo*) mön bey=e *мөн бүе* (*tu*) rūṣt bōy *rus be'i*[3] 原身 *yuán shēn* in eigener Person
④jingkini beye (*tb*) ngo-ma. *ng'o ma om* (*mo*) čuqum bey=e *чухам бүе* (*tu*) rāṣt bōy[4] *ras be'i*[3] 正身 *zhèng shēn* in eigener Person

[1] Rozycki: Ancient MO → TU (on phonological grounds). [2] BL: *be'ei*. [3] Das „-t" des Turki ist entfallen. BL: */.../ be'ei*. [4] Zu rāṣt vgl. 0288.2.

1261: Fasz. 10:60v 4765–8

①fun beye (*tb*) ngo-thog. *ng'o tok otok* (*mo*) bodutu bey=e *бодот бүе* (*tu*) tüz bōy *tudz be'i*[1] [像/像] 原身 *xiàng yuán shēn* wesensgleich
②niolmon beye (*tb*) gos-rkyang. *gos rg'yang g'oijang* (*mo*) čiram=a bey=e *чарам бүе* (*tu*) kääyim·ṣïz bōy *kiyaγim·sydz be'i*[1] 上陣身不[穿/穿] 甲 *shàng zhèn shēn bù chuān jiǎ* ungewappneten Leibes
③niyereme beye[2] (*tb*) gos-med. *gos med g'oimet* (*mo*) čiramaqan bey=e *чарамхан бүе* (*tu*) yūfūng bōy *yupung be'i*[1] (上陣身不穿甲)[3] *shàng zhèn shēn bù chuān jiǎ*[4] ohne Helm und Harnisch, ungewappnet
④gakda beye (*tb*) mi-rkyang. *mi rg'yang mijang* (*mo*) γanča/γaγča bey=e *ганц бүе* (*tu*) tanhā bōy[5]

tanh'a beᵛi[1] [單/單] 身 *dān shēn* alleinstehend, ganz allein

[1] BL: */.../ beᵛei.* [2] Hauer: Dasselbe wie niolmon beye 1261.2. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] Vgl. P *tanhā* bodies; alone, solitary; an odd number (SG 331).

1262: Fasz. 10:61r/0649 4769–72

①gadana beye[1] (*tb*) chig-rkya. *ciḳ rg'ya cikgiya* (*mo*) ɣačaqaŋ/ɣančaqan beyᵊe, basa qarᵊa beyᵊe kememüi *ганцахан бие, бас хар бие хэмээмүй* (*tu*) yālġūz bōy *yalʷudz beᵛi*[2] [孤/孤] 身 *gū shēn* ganz auf sich gestellt, ganz allein

②beye teḳsin (*tb*) chu-ẓhen-gab. *ciui/ciyu ẓheng/zhen gab*[3] *cušeŋgʻab/cušeng'ab*[3] (*mo*) beyᵊe tegsi *бие мэгш* (*tu*) bōy tüz *beᵛi tudz*[4] 身體停勻 *shēn tǐ tíng yún* wohlgestaltet

③beye niohušun (*tb*) gcer-bu. *ggiyer/gžiyer bu*[5] *jerbu* (*mo*) beyᵊe ničügün *бие нүцгэн* (*tu*) yalāng āč *yalang ači* 赤身 *chì shēn* splitternackt

④gancuha beye (*tb*) gcig-rkya. *ggiḳ/gžiḳ rg'ya*[5] *jikgiya* (*mo*) ɣong beyᵊe *гон бие* (*tu*) yagtā bōy *yagta beᵛi*[2] 空身 *kōng shēn* ganz auf sich gestellt, ganz allein

[1] Hauer: Dasselbe wie gakda beye 1261.4. [2] BL: */.../ beᵛei.* [3] Vgl. BL und TB/TIS. [4] BL: *beᵛei tudz.* [5] Vgl. BL.

1263: Fasz. 10:61v 4773–6

①beye amba (*tb*) lus-che. *lus ciye luice* (*mo*) beyᵊe yeke *бие их* (*tu*) bōy čüng *beᵛi cung*[1] 身量大 *shēn liàng dà* wohlbeleibt

②beye osohon (*tb*) lus-chung. *lus ciung luicung* (*mo*) beyᵊe qomsa *бие хомс* (*tu*) bōy kīčīk *beᵛi kicik*[2] 身量小 *shēn liàng xiǎo* von kleinem Wuchs

③uju (*tb*) mgo. *mgo g'o* (*mo*) terigün *мэргүүн*[3] (*tu*) bāš *baši* 頭 *tóu* Haupt, Kopf

④dokjihiyan (*tb*) mtshog-ma. *mdzoḳ/mtshok ma*[4] *tshokma* (*mo*) čoqu *цох* (*tu*) čōqā[5] *cuka*[6] 頭角 *tóu jiǎo* die erhöhten Stellen an beiden Seiten des Schädels

[1] BL: *beᵛei cung.* [2] PEK: Diakritikum fälschlich gesetzt und anschließend durchgestrichen. BL: *beᵛei /.../.* Vgl. Abb. auf S. 305. [3] GZS: *tolgoï, tārgüün.* [4] PEK: Diakritikum unvollständig, durch BL bestätigt. [5] Vgl. mo. *cozu.* [6] So auch TB/TIS. BL: *coka.*

1264: Fasz. 10:62r/0650 4777–80

①giyolo (*tb*) klad-sgo. *g'lad sgo latg'o* (*mo*) ǰulai *зулай* (*tu*) fašānä *pašana* 頗門 *xìn mén* Scheitel

②šenggin (*tb*) dphral/dpral-pa/ba.[1] *dpral/dp'ral pʻa/ba baralwa* (*mo*) mangnai *магнай* (*tu*) māng·lāy[2] *manglai* 額 *é* Stirn

③šufan (*tb*) gnyer-ma. *gniyer ma niyerma* (*mo*) quniyasu *хунчас* (*tu*) qōrūq *ko·ruk* 皺紋 *zhòu wén* Runzel, Falte

④šulu (*tb*) mur-gong. *mur gong murgung* (*mo*) čimarqai *чамархай* (*tu*) čäkä *cak'a* 鬢角 *bìn jiǎo* Schläfenhaar des Menschen

[1] Vgl. BL. [2] Vgl. mo. *mangnai.*

1265: Fasz. 10:62v 4781–4

①hû (*tb*) ltag-sgo. *ld'ak sgo dakg'o* (*mo*) qulaɣai gejige *хулгай гэзэг* (*tu*) geči-gä *gečig'a* 爭食窩 *zhēng shí wō* Nackengrube

②hû-i da (*tb*) mgo-lpags. *mgo ⁶pʻaks/lpʻaks*[1] *gʻobak* (*mo*) qulaɣai gejige-yin uɣ *хулгай гэзгийн уг* (*tu*) gardan[2] *gʻardan* 腦後[髮/髮] 際 *nǎo hòu fà jì* Wurzel der Nackengrube

③koika (*tb*) ltag-khung. *ld'ak kûng/kung dakkung* (*mo*) quyiqᵊa *хүх* (*tu*) qūy·qā *koika* 頭皮 *tóu pí* Kopfhaut des Menschen, Skalp

④funiyehe (*tb*) skra. *sg'ra ra* (*mo*) üsü ɣc (*tu*) ṣāč *sači* 頭[髮/髮] *tóu fà* Haar

[1] PEK: „l"-Horn fehlt, vgl. TB. [2] Vgl. P *gardan* the neck; etc. (SG 1080).

1266: Fasz. 10:63r/0651 4785–8

①nei funiyehe (*tb*) ba-spu. *ba spʻu babu* (*mo*) sirᵊa üsü *шар ɣс* (*tu*) tük *tuk* 汗毛 *hàn máo* „Schweißhaare", die feinen Haare auf dem Körper des Menschen

②soncoho (*tb*) thor-tshugs. *tor tshuḳs tortshuk* (*mo*) gejige *гэзэг* (*tu*) kāhkul[1] *kʻakul* 辮子 *biàn zi* Zopf

③sudan (*tb*) tho-log. *to lok tolok* (*mo*) sančiɣ *санчиг* (*tu*) zūlfū[2] *dzulpu* 水鬢 *shuǐ bìn* Locke

④šošon (*tb*) thor-cog. *tor giyok torjok* (*mo*) šaŋgʻu/šangqu *шанх* (*tu*) yörgägän ṣāč *yurgeg'an/yurg'ag'an sači*[3] 匝髻 *zā jì* das zusammengenommene Kopfhaar der Frauen, Frisur

[1] Vgl. P *kākul, kākūl* a lock of hair, of boys, men, or horses; a ringlet, a forelock (SG 1007). [2] :Vgl. P *zulf* a curling lock, ringlet, tuft, head of hair; etc. (SG 619). [3] Vgl. BL und TB/TIS.

1267: Fasz. 10:63v 4789–92

①secen (*tb*) skra-tshar. *sg'ra tshar ratshar* (*mo*) ǰaɣadasu *зааɗас* (*tu*) yārmā ṣāč *yarma sači* 頭[髮/髮] 分道 *tóu fà fēn dào* Scheitel in der Haartracht der Frauen

②foron (*tb*) gtsug. *gdzuḳ/gtsuḳ*[1] *dzuk* (*mo*) oyil *ойл* (*tu*) čörümä ṣāč *curuma sači* 頭[髮/髮] 旋[窩/窩] *tóu fà xuán wō* Kräuselung, Haarwirbel

③sibkari (*tb*) skra-seng. *sg'ra seng raser*[2] (*mo*) taǰigir *мажгар* (*tu*) yūfqā ṣāč *yubka sači* [髮/髮] 稀短 *fà xī duǎn* spärliches kurzes Haupthaar

④kalja[3] (*tb*) spyi-ther. *spʻyi ter jiter* (*mo*) qalǰa/qalǰan[4] *халзан* (*tu*) ay fāng māng·lāy *aᵛi pang ming·lai/mang·lai*[5] 脫頂 *tuō dǐng* Glatze

[1] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [2] Endkonsonant abweichend. Tibetisch und manjurische Transliteration legen

raseng nahe. [3] Rozycki: Recent MO → MA (on pattern basis). [4] Vgl. BL, TB/TIS, GZS. [5] Vgl. BL und TB/TIS.

1268: Fasz. 10:64r/0652 4793–6

①kalcuhûn (*tb*) klad-ˈjam. *g'lad* [6]*jiyam litjim* (*mo*) meljen *мэлзэн* (*tu*) kääng fäšänä *kiyang pašana* 寬額 *kuān'é* breitstirnig, dickköpfig, eigensinnig

②šulihun (*tb*) mgo-mdung. *mgo mdung g'omdung* (*mo*) šobquγur *шоохгор* (*tu*) ṣōqā bāš *soka baši* 頭尖 *tóu jiān* spitz zugehend, zugespitzt

③coki (*tb*) mgo-sta. *mgo sd'a g'osda* (*mo*) ergi mangnai *эрэг магнай* (*tu*) döngī *dung·gi* 前奔顛 *qián bēn lú* vorspringend, vorstehend

④gunggu (*tb*) ltag-dgye. *ld'ak dgye dakgiye* (*mo*) gede *гэд* (*tu*) dōqï *dukei* 後奔顛 *hòu bēn lú* Hinterkopf

Der menschliche Kõrper, 2.

①niyalmai beye-i hacin. jai. (*tb*) miˈi-lus-kyi-skor. gnyis-pa. *mii lus g'yi sg'or, gniyis ba,/ p'a, mi i luigi g'or, niba* (*mo*) kömün-ü bey=e-yin jüil. dˈedˈ. *Хүний биеийн эргэл. Дэд.* (*tu*) kīšī=nīng bōy=nīng qışmī īkīngī[1] *kišī=ning bo'i=ning/be'i=ning keismi ikinji*[2] 人身[類/類]. 第二. *rén shēn lèi. dì'èr.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] PEK: Diakritikum fehlt. BL: */.../ be'ei /.../.*

1269: Fasz. 10:64v 4797–9

②dere (*tb*) ngo. *ng'o o* (*mo*) niγˈur/niγur *нүүр* (*tu*) üz *yudz* 臉 *liǎn* Antlitz, Gesicht

③fulcin (*tb*) mkhur-tshos. *mkur tshos kurtshoi* (*mo*) ger=e qačar *гэрээ хацар* (*tu*) mingīz *ming·idz* 顴 *quán* Backe

④šakšaha (*tb*) mur-ˈgram. *mur* [6]*gram murram* (*mo*) jajiγur *зажуур* (*tu*) qōbūz *kobudz* 腮 *sāi* Backe, Wange

1270: Fasz. 10:65r/0653 4800–3

①muliyan (*tb*) ˈgram-rus. [6]*gram rus ramrui* (*mo*) sina *шанаа* (*tu*) yāngāq *yang·g'ak* 腮根 *sāi gēn* Kinnbacken

②holin[1] (*tb*) mkhur-ba. *mkur ba kurwa* (*mo*) ooči *ооч* (*tu*) īč qōbūz *ici kobudz* 裏腮 *lǐ sāi* Innenseite der Backe

③yasa (*tb*) mig. *miḳ mik* (*mo*) nidü *нүд* (*tu*) köz *k'odz* 眼 *yǎn* Auge

④yasa faha[2] (*tb*) mig-ˈbras. *miḳ sbras/*[6]*bras*[3] *mikbarai* (*mo*) nidü/nidün-ü čečegei[4] *нүдний цэцгий* (*tu*) köz=nīng ʿaqï *k'odz=ning ʿakei* 眼珠 *yǎn zhū* Pupille und Augapfel

[1] BL, TB, Hauer, TIS, An, Hu: *holin*, Haneda, Norman: *holing.* [2] Hauer: *šanyan faha* ist der Augapfel oder das Weiße im Auge, *sahaliyan faha* ist die Pupille. [3] PEK: Kopierfehler. [4] BL: mo. *nidün cäcägäi*, übereinstimmend auch TB/TIS, vgl. aber GZS.

1271: Fasz. 10:65v 4804–7

①hojo faha (*tb*) rgyal-mo. *rgyal mo giyalmo* (*mo*) γal čečegei *гал цэцгий* (*tu*) köz=nīng qarāqï *k'odz=ning karakei* 瞳人 *tóng rén* Pupille

②nionio faha (*tb*) mig-gi-me-tog. *miḳ Gi me d'ok*[1] *mikgi medok* (*mo*) keüken čečegei *хүүхэн цэцгий* (*tu*) göharī *k'oh'ari* 瞳人[2] *(tóng rénr)*[3] Pupille

③yasai hošo[4] (*tb*) mig-zur. *miḳ zur*[5] *miksur* (*mo*) nidün-ü jobki *нүдний зовхи* (*tu*) köz=nīng qapāqï *k'odz=ning kapakei* 眼角 *yǎn jiǎo* Augenwinkel

④yasai jerin[6] (*tb*) mig-ˈgram. *miḳ* [6]*gram mikram* (*mo*) nidün-ü tar *нүдний мар* (*tu*) köz=nīng ğayākī *k'odz=ning jayaki* 眼[邊/邊] *yǎn biān* Augenrand

[1] Vgl. Abb. auf S. 305. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Hauer: *yasa hošo.* [5] PEK: Zweite Silbe nachträglich korrigiert. Vgl. Abb. auf S. 305. [6] Hauer: *yasa-i jerin.*

1272: Fasz. 10:66r/0654 4808–11

①solmin (*tb*) rdzi-ma. *rdz ma dzima* (*mo*) sormuusu *сормуус* (*tu*) kirfik *kirpik* 眼睫毛 *yǎn jié máo* Wimper

②humsun (*tb*) mig-lcibs. *miḳ lgibs mikjib* (*mo*) anisq=a *аньсга* (*tu*) qabāq *kabak* 眼胞 *yǎn bāo* Augenlid

③yasai hûntahan[1] (*tb*) mig-khung. *miḳ kung mikkung* (*mo*) nidün-ü uqˈurqai/uqurqai *нүдний ухархай* (*tu*) köz=nīng kaṣāṣī[2] *k'odz=ning k'asasi* 眼眶 *yǎn kuàng* Augenhöhle

④faitan (*tb*) smin-ma. *smin ma minma* (*mo*) kömüsge *хөмсөг* (*tu*) qāš *kaši* 眉 *méi* Augenbraue

[1] Hauer: *yasa-i hûntahan.* [2] Vgl. wohl P *kāsa* a cup, goblet; a plate, saucer, large or small, of brass, wood, or clay; porcelain; etc bzw. *kāsa·i čašm* the eye-socket (SG 1004).

1273: Fasz. 10:66v 4812–5

①feheren (*tb*) smin-ˈtshams. *smin sdzams/* [6]*tshams mintsham* (*mo*) köntüger *хөнтөр* (*tu*) qōšūrmā *košurma* 眉間 *méi jiān* Stelle zwischen den Augenbrauen

②šan (*tb*) rna-ba. *rna ba nawa* (*mo*) čiki *чих* (*tu*) qūlāq *kolak* 耳 *ěr* Ohr

③šan-i abdaha (*tb*) rna-ˈdab. *rna* [6]*dab nadab* (*mo*) čikin-ü delbi *чихний дэлбээ* (*tu*) yūfūrmāq qūlāq *yupormak/yupurmak kolak*[1] 耳[朵/朵] *ěr duǒ*[2] Ohrmuschel

④šan-i afaha (*tb*) rna-gshog. *rna gšok našok* (*mo*) čikin-ü quudasu, basa čikin-ü delbeg/delbig kememüi *чихний хуудас, бас чихний дэлбээ*

хэмээмүй (*tu*) yaşï qūlāq *yasi kolak* (耳朵)[3] *(ĕr duo)*[4] Ohrmuschel

[1] PEK und TB/TIS: Diakritikum fehlt, vgl. BL. [2] ĕr duo [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

1274: Fasz. 10:67r/0655 4816–9

①šan-i hešen (*tb*) rna-phrum. *rna prum napurom* (*mo*) čikin-ü köbege *чихний хөвөө* (*tu*) qūlāq čörşï *kolak cursi* 耳輪 *ĕr lún* Ohrrand

②šan-i delbi (*tb*) rna-rtse. *rna rdze/rtse*[1] *nardze* (*mo*) čikin-ü omuγ *чихний омог* (*tu*) qūlāq ğïnï *kolak ki·ni* 耳背 *ĕr bèi* Ohrrücken

③hoho (*tb*) rna-shal. *rna šal našal* (*mo*) gedel *гэдэл* (*tu*) yūmšāq *yumšak* 耳[垂/垂] *ĕr chuí* Ohrläppchen

④šan-i suihe (*tb*) rna-dpyang. *rna dp'yang najang* (*mo*) čikin-ü unǰilγ'a,/unǰilγ·a, basa čikin-ü süike kememüi *чихний ужилга, бас чихний сүүх хэмээмүй* (*tu*) qūlāq·nïng qōqtï·şï *kolak·ning koktisi* (耳垂)[2] *(ĕr chuír)*[3] Ohrläppchen

[1] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

1275: Fasz. 10:67v 4820–3

①hohori (*tb*) sha-ku-li.[1] *ša gu li*[2] *šiguli/šaguli*[3] (*mo*) čečeg *цэцэг* (*tu*) qūlāq·nïng āğïzï *kolak·ning aʸeiji* 耳門 *ĕr mén* Anthelix des Ohres (der in der Ohrmuschel um den Eingang zum Gehörgang liegende Knorpelrand)

②unggala (*tb*) rna-sbug. *rna sbuk nibuk* (*mo*) q'onggil/qonggil[4] *хонгил* (*tu*) töšügï *tušuki/tušugi*[5] 耳竅 *ĕr qiào* Ohrloch

③šan-i sen (*tb*) rna-khung. *rna kûng/kung nikung* (*mo*) čikin-ü sübe *чихний сүв* (*tu*) qūlāq·nïng töšügï *kolak·ning tušuki/tušugi*[5] 耳[環/環] 眼 *ĕr huán yǎn* Ohrloch zum Einhängen von Ohrschmuck

④šan-i da (*tb*) rna-ltag. *rna ld'ak nidak* (*mo*) čikin-ü ijaγur *чихний язгуур* (*tu*) qūlā·nïng/qūlāq·nïng zï *kolak·ning dzii* 耳根 *ĕr gēn* Ohrwurzel

[1] Sankrit? [2] BL: *ša gu lii.* [3] Vgl. BL. [4] PEK, BL und TB stimmen überein, aber TIS bestätigt *[honggil].* [5] PEK: Diakritikum ergänzt, vgl. 0191.1 und 0191.3.

1276: Fasz. 10:68r/0656 4824–7

①šan-i fere (*tb*) rna-ba'i-phru-ma. *rna bai pru ma nawei puruma* (*mo*) čikin-ü iruγar *чихний ёроол* (*tu*) qūlāq tübï *kolak tubi* 耳[底/底] *ĕr dǐ* Trommelfell

②oforo (*tb*) sna. *sna na* (*mo*) qabir/qabar *хамар* (*tu*) būrūn *burun* 鼻 *bí* Nase

③kangsiri[1] (*tb*) sna-gong. *sna gong nagung* (*mo*) qangsiyar *ханцаар* (*tu*) būrūn tükï *burun tugi* 鼻根 *bí gēn* Nasenwurzel

④huren (*tb*) sna-gdong. *sna gdung/gdong*[2] *nadong* (*mo*) gübügür *гүвгэр* (*tu*) qāng·šār *kang·šar* [鼻/鼻][樑/樑] *bí liáng* Nasenrücken

[1] Rozycki: Recent MO → MA (on phological basis). [2] PEK: Falsches „d".

1277: Fasz. 10:68v 4828–31

①songgiha (*tb*) sna-rtse. *sna rdze/rtse*[1] *nadze* (*mo*) qongsiyar *хонцоор* (*tu*) būrūn·nïng ūcï *burun·ning uci* 鼻準 *bí zhǔn* Nasenspitze

②oforo tuwara/tura[2] (*tb*) sna'i-ka-ba. *snai g'a ba nai g'awa* (*mo*) qabar-un baγan·a *хамрын багана* (*tu*) būrūn kömürčak *burun kumur·cak* 鼻柱 *bí zhù* Nasenscheidewand

③oforo sangga (*tb*) sna'i-bug. *snai buk nai buk* (*mo*) qabar-un nüke *хамрын нүх* (*tu*) būrūn·nïng tösügï *burun·ning tušuki/tušugi*[3] 鼻孔 *bí kǒng* Nasenloch

④ferten (*tb*) sna-gshogs. *sna gšoks nasok* (*mo*) samsa *самсаа* (*tu*) būrūn·nïng qanātï *burun·ning kanati* 鼻翅 *bí chì* Nasenwand

[1] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [2] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *[...] tura.* [3] PEK: Diakritikum ergänzt, vgl. 0191.1 und 0191.3.

1278: Fasz. 10:69r/0657 4832–4

①kobi (*tb*) sna'i-gshor. *snai gšor nai gšor* (*mo*) γobil *гобил* (*tu*) kōbā būrūn *k'oba burun* 鼻窪 *bí wā* konkave Stelle, Einbuchtung, Aushöhlung, Vertiefung

Der menschliche Körper, 3.

②niyalmai beye-i hacin. ilaci. (*tb*) mi'i-lus-kyi-skor. gsum-pa. *mii lus g'yi sg'or, gsum p'a, mi i luigi g'or sumba* (*mo*) kömün-ü bey·e-yin jüil. γ'urbaduγar./γurbaduγar. *Хүний биеийн зүйл. Гурваduгаар.* (*tu*) kïšï·nïng bōy·nïng qışmï ücüngï[1] *kiši·ning bo'y·ning/be'y·ning keismi yucunji*[2] 人身[類/類]. 第三. *rén shēn lèi. dì sān.*

③angga (*tb*) kha. *k'a k'a* (*mo*) ama *ам* (*tu*) āğïz *aʸeidz* 口 *kǒu* Mund

④anggai hošo (*tb*) 'dzum-skyong. [6]*dzum sk'yong/sg'yong*[3] *dzumjong* (*mo*) aman-u jabaǰï *амны завьж* (*tu*) ğabā ğāy *jaba ʸai* 口角 *kǒu jiǎo* Mundwinkel

[1] Zu qışmï vgl. 0001.3. [2] PEK: Diakritikum fehlt. BL: *[...] be'ei [...].* [3] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB.

1279: Fasz. 10:69v 4835–8

①femen (*tb*) mchu-sgros. *mciui/mcu sgros*[1] *curoi* (*mo*) uruγul *ypyyл* (*tu*) laf/lab[2] *lab* 唇 *chún* Lippe

②niyalma (*tb*) mchu-gshor. *mciui/mcu gšor*[3] *cušor* (*mo*) kömün *хүн* (*tu*) ārāč *arači* 人中 *rén zhōng* Mensch, Mann, Leute
③šungku (*tb*) mchu-tshom. *mciui/mcu tshom*[4] *cutshom* (*mo*) naɣ'ai/naɣai *naγaй* (*tu*) ṣaqāġ *sakaak/sakak*[5] 唇下窪處 *chún xià wā chù* Kinngrube
④ilenggu (*tb*) lce. *lgiye je* (*mo*) kele *хэл* (*tu*) tīl *til* 舌 *shé* Zunge

[1] PEK: Die Form *mciui* für mchu erscheint nur auf dieser Seite. BL hat *mciyu sgros*. [2] Vgl. P *lab* the lip (SG 1115). [3] BL: *mciyu gšor*. [4] BL: *mciyu tshom*. [5] Vgl. BL.

1280: Fasz. 10:70r/0658 4839–42

①bilhan/bilha[1] (*tb*) mgrin-pa. *mgrin p'a rinba* (*mo*) qoɣula/qoɣulai *хоолой* (*tu*) kākīrdak *k'akirdak* 咽[嗌/喉] *yān hóu* Kehle, Schlund
②ilmaha[2] (*tb*) lce-chung. *lgiye ciung jecung* (*mo*) kögem=e-yin gün *хөмүүн гүн* (*tu*) kīčīk tīl *kicik til* 重舌 *chóng shé* Zäpfchen im Hals
③keku[3] (*tb*) lce'u-chung. *lgiyeu ciung jeucung* (*mo*) qoɣula-yin eǰen *хоолойн эзэн* (*tu*) ħal qūm *h'al/kûm*[4] 重舌[5] *chóng shé*[6] Zäpfchen im Hals
④weihe (*tb*) so. *so so* (*mo*) sidü *шүд* (*tu*) tīš *tiši* [牙/牙] *yá* Zahn

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *bilha*. [2] Hauer: Dasselbe wie keku 1280.3. [3] Hauer: Dasselbe wie ilmaha 1280.2. [4] Auch in BL verbunden geschrieben. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng

1281: Fasz. 10:70v 4843–6

①sucun weihe (*tb*) mdun-so. *mdun so dunso* (*mo*) egüden sidü *үүдэн шүд* (*tu*) ōtrī tīš *utri tiši* 門[牙/牙] *mén yá* Schneidezahn
②sidu weihe (*tb*) mche-ba. *mciye ba cewa* (*mo*) soyuɣ=a *coëo* (*tu*) ʿaqïl/ʿāqïl tīš[1] *ʿakeil tiši* 處[牙/牙] *chǔ yá* Eckzahn
③saifa weihe (*tb*) 'gram-so. *ᵍgram so ramso* (*mo*) araɣ=a *apaa* (*tu*) āzīq tīš *adzik tiši* 大[牙/牙] *dà yá* Backzahn
④doksoho weihe[2] (*tb*) so-khra. *so k'ra soca* (*mo*) dorsuɣui sidü *дорсоүй шүд* (*tu*) ōġarī tīš *oʿari tiši* 包[牙/牙] *bāo yá* Bleckzahn

[1] PEK: Einziges Vorkommen dieser orthographischen Variante. [2] Hauer: Dasselbe wie *hûrhan weihe*.

1282: Fasz. 10:71r/0659 4847–50

①cuḳcaha weihe (*tb*) so-gRtsegs/brtsegs-ma.[1] *so brdzeḳs/brtseḳs ma*[2] *sodzekma* (*mo*) dabqur sidü *дабхар шүд* (*tu*) qōš tīš *koši tiši* 重[牙/牙] *chóng yá* nachwachsender Zahn, „Raffzahn"
②weihe jaka (*tb*) so-bar. *so bar sobar* (*mo*) sidünü ǰabsar *шүдний завсар* (*tu*) tīš ārāsī *tiši arasi* [牙/牙][縫/縫] *yá fèng* Zahnspalt
③uman (*tb*) so-khung. *so kung sokung* (*mo*) aɣurqai *уурхай* (*tu*) zīġ zīġ *dzik dzik* [牙/牙] 床 *yá chuáng* Kiefer
④weihe ilha (*tb*) rnyil. *rniyil nil* (*mo*) buyil=a *буйл* (*tu*) tīš=nīng badārī *tiši=ning badari* [牙/牙][花/花] *yá huā* Zahnfleisch

[1] PEK: Vgl. manjurische Transliteration und BL. HZWJZHJ hat so-rtseg-ma. [2] PEK: Diakritikum unvollständig. Vgl. BL.

1283: Fasz. 10:71v 4851–4

①niyaki/niyasi yali[1] (*tb*) so-bar-gyi-sha. *so bar gyi ša sobargi ša* (*mo*) siki miq=a *шүх мах* (*tu*) tīš=nīng göš[2] *tiši=ning g'oši* [牙/牙][縫/縫] 肉 *yá fèng ròu* das Fleisch zwischen den Zähnen, Zahnfleisch
②heheri (*tb*) rgan. *rgan g'an* (*mo*) tangnai *магнай* (*tu*) öng gač *ong g'ači* 巧舌 *qiǎo shé* Gaumenwölbung, Gaumen
③jayan (*tb*) 'gram-gshog. *ᵍgram gšok ramšok* (*mo*) tügüsi *мүүш* (*tu*) kīrīš-gān *kirišig'an* [牙/牙][關/關] *yá guān* Kiefergelenk, die Stelle des Maules, wo die Zähne aufhören
④sencehe (*tb*) kos-ko. *g'os g'o g'oig'o* (*mo*) ereü *эрүү* (*tu*) īngak *eng-g'ak* 下頦 *xià kē* Kinn

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *niyasi /.../*. [2] Zu göš vgl. 1311.1.

1284: Fasz. 10:72r/0660 4855–8

①salu (*tb*) sma-ra. *sma ra mara* (*mo*) saqal *сахал* (*tu*) ṣaqāl[1] *sakal* 鬍鬚 *hú xū* Kinnbart
②salungga (*tb*) kha-spu-can. *k'a sp'u giyan k'asbujan* (*mo*) saqaltai *сахалтай* (*tu*) ṣaqāl-līq *sakal-lik* 有鬚人 *yǒu xū rén* mit Kinnbart versehen, bärtig
③šufangga salu[2] (*tb*) rgya-bo. *rgya bo jabo* (*mo*) bitegü/bitegüü saqal *битүү сахал* (*tu*) bāmbū ṣaqāl *bambu sakal* 連鬚鬍 *lián bin xū* Schnurr- und Kinnbart, Vollbart
④šungkulu (*tb*) og-tshom. *og tshom oktshom* (*mo*) boryuljïn saqal, basa naɣal kememüi *борголжин сахал, бас нагал хэмээмүй* (*tu*) būrūt[3] *burut* 髭鬚 *zī xū* Bart in der Kinngrube, Kinnbärtchen

[1] Vgl. mo. *saxal*. [2] Hauer: Dasselbe wie *hûse*. [3] Vgl. P *burūt* whiskers, moustaches (SG 180).

TB zeigt fälschlicherweise Seite 1290.

1285: Fasz. 10:72v 4859–62

①jilkin (*tb*) sum-tshugs. *sum tshuḳs sumtshuk* (*mo*) muskiy=a *мушгиа* (*tu*) maqāl *makal* 綹 *liǔ* Docke, Strähne, Flocke, Bündel, Büschel
②meifen (*tb*) ske. *sge ge* (*mo*) küǰügü *хүзүү* (*tu*) būyūn *buyun* 脖 *bó* Hals, Schultern
③monggon (*tb*) mgul. *mgûl gul* (*mo*) qoɣulai *хоолой* (*tu*) ġardān/gardan[1] *k'ardan/g'ardan*[2] 脖項 *bó xiàng* vorderer Teil des Halses, Kehle

④yali monggon (*tb*) mid-pa. *myd/mid p'a mitba* (*mo*) ulaγan qoγulai *улаан хоолой* (*tu*) qızīl öngač *keidzil unggeči* 食嗓 *shí sǎng* Kropf

[1] Vgl. 1265.2, hier und in TB allerdings plene geschrieben. [2] Vgl. BL und TB/TIS.

1286: Fasz. 10:73r/0661 4863–6

①buge monggon[1] (*tb*) lkog-ma. *lguk/lg'ok ma g'okma* (*mo*) mögersün qoγulai *мөгөөрсөн хоолой* (*tu*) kākīrgāk *k'akirk'ak* 氣嗓 *qì sǎng* Luftröhre

②olhon monggon[2] (*tb*) glo-spub. *glo sp'ub lobub* (*mo*) qaγ'uraj/qaγurai qoγulai *хуурай хоолой* (*tu*) yīl kākīrgāk *yal/yel k'akirk'ak*[3] 氣嗓[4] *(qì sǎngr)*[5] Luftröhre

③hûsha monggon[6] (*tb*) lkog-spub. *lk'ok/lg'ok sp'ub g'okbub* (*mo*) buruγu qoγulai, basa kei qoγulai kememüi *бурууу хоолой, бас хүй хоолой хэмээмүй* (*tu*) ħūtad *hutat* 氣嗓[7] *(qì sǎngr)*[8] Luftröhre

④gûngkan (*tb*) 'ol-mdud. *ol/ħol mdud oldut* (*mo*) töbün *төөөн* (*tu*) tūtūt *tutut* 結[喉/喉] *jié hóu* Adamsapfel des Kehlkopfes

[1] Hauer: Dasselbe wie hûsha monggon 1286.3 und olhon monggon 1286.2. [2] Hauer: Dasselbe wie buge monggon 1286.1 und hûsha monggon 1286.3. [3] PEK: Vermutlich fehlendes Diakritikum, wie auch bei BL und TB/TIS. Für die Emendation vgl. 1317.4. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng [6] Hauer: Dasselbe wie buge monggon 1286.1 und olhon monggon 1286.2. [7] 漢語亦同上 [8] hàn yǔ yì tóng shàng

TB zeigt fälschlicherweise Seite 1284.

1287: Fasz. 10:73v 4867–9

①akšun da (*tb*) lkog-rtsa. *lg'ok rtsa g'okdza* (*mo*) baγaljur-un uγ *багалзуурын уг* (*tu*) būğūz *buʸudz* 嗓根 *sǎng gēn* Gurgel

②julkun[1] (*tb*) thong-rce/rtse. *tong rtsa/rtse*[2] *tongdze* (*mo*) önggelüür/önggelegür *өнгөлүүр* (*tu*) būğūzlūğū *buʸudz-luʸu* 嗓 窩 *sǎng wō* Kehlgrube

③gen (*tb*) ltag-khung. *ld'ak kung dakkung* (*mo*) qar-a seger *хар сээр* (*tu*) āğ'izmān *aʸeidzman* 脖頸 *bó jǐng* Stelle des Nackens, wo der Dornfortsatz des untersten Halswirbels hervortritt

[1] Hauer: Dasselbe wie *julhun*. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB.

Der menschliche Körper, 4.

④niyalmai beye-i hacin. duici. (*tb*) mi'i-lus-kyi-skor. bzhi-pa. *mii lus g'yi sg'or, bzhi p'a, mi i luigi g'or, ziba* (*mo*) kömün-ü bey-e-yin jüil. dörbedüger. *Хүний биеийн зүйл. Дөрөвдүгээр.* (*tu*) kīšī-nīng bōy-nīng qışmī törtünğī[1] *kiši-ning baʸi-ning/beʸi-ning keismi tortonji*[2] 人身[類/類]. 第四. *rén shēn lèi. dì sì.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] PEK: Diakritikum fehlt. BL: */.../ beʸei /.../.*

1288: Fasz. 10:74r/0662 4870–3

①meiren (*tb*) phrag-pa. *prak p'a parakba* (*mo*) mörün/mörü *мөр* (*tu*) mürī[1] *muri* 肩 *jiān* Schulter

②dabsi (*tb*) dpung-ba. *dp'ung p'a/ba bungba* (*mo*) čarbaγu *цавруу* (*tu*) mūšnī *muši-ni* 肩膀 *jiān bǎng* Achselhöhle

③gala (*tb*) lag-pa. *lak p'a lakba* (*mo*) γar *гар* (*tu*) qōl *kol* 手 *shǒu* Hand

④mayan (*tb*) gru-mo. *gru mu/mo*[2] *rumo* (*mo*) toqui *мохой* (*tu*) ğāy-nak *jainak* 肘 *zhǒu* Unterarm, Ellbogen

[1] Vgl. mo. *mörün*. [2] PEK: Diakritikum zu viel, vermutlich Dittographie.

1289: Fasz. 10:74v 4874–7

①gala/galai huru[1] (*tb*) lag-pa'i-bol. *lak p'ai bol lakbai bol* (*mo*) γ'arun/γarun aru *гарын ар* (*tu*) qōl-nīng ārqāşī *kol-ning arkasi* 手背 *shǒu bèi* Handrücken

②galai falanggû (*tb*) lag-mthil. *lak mtil laktil* (*mo*) γ'arun/γarun alaγ-a *гарын алга* (*tu*) ālāqān *alakan* 手掌 *shǒu zhǎng* Handfläche

③simhun (*tb*) sor-mo. *sor mo sormo* (*mo*) quruγu *xypyy* (*tu*) ūšāq qōl *ušak kol* [指/指] *zhǐ* Finger

④ferhe (*tb*) mthe-bong. *mte bong tebong* (*mo*) erekei *эрхүү* (*tu*) bāš bārmāq *baši bajimak/barmak*[2] 大[指/指] *dà zhǐ* Daumen

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *galai huru*. [2] Vgl. BL, 1290.3 und weitere.

1290: Fasz. 10:75r/0663 4878–81

①moco simhun[1] (*tb*) mdzub-mo. *mdzub mo dzubmo* (*mo*) qomuq'ai/qomuqai quruγu *хомхой хурруу* (*tu*) şūyem *suyem* 食[指/指] *shí zhǐ* Zeigefinger

②jorire simhun[2] (*tb*) mdzug-gu. *mdzuk gû dzubgu* (*mo*) jïγaqu quruγu *заах хурруу* (*tu*) šahādat[3] *šah'adat* (食指)[4] *shí zhǐ*[5] Zeigefinger

③derge simhun (*tb*) mdzub-mo. *mdzub mo dzubmo* (*mo*) dolubur quruγu, basa uran quruγu kememüi *долоовор хурруу, бас ураг хурруу хэмээмүй* (*tu*) īkinğī/īkīnğī bārmāq *ikinji barmak* (食指)[6] *shí zhǐ*[7] Zeigefinger

④dulimbai simhun (*tb*) gung-mo. *gûng mo gungmu* (*mo*) dumdadu quruγu *дунд хурруу* (*tu*) ūtrā qōl *utra kol* 中[指/指] *zhōng zhǐ* Mittelfinger

[1] Hauer: Dasselbe wie derge simhun 1290.3 und jorire simhun 1290.2. [2] Hauer: Dasselbe wie derge simhun 1290.3 und moco simhun 1290.1. [3] Vgl. P *angušti šihādat* the fore-finger, index

(of witnessing either to the faith or in a court of justice) (SG 114) (zu P < A *šahādat* testifying, bearing witness to; evidence; a testimony, attestation, etc. (SG 768). [4]漢語同上 [5]hàn yǔ tóng shàng [6]漢語亦同上 [7]hàn yǔ yì tóng shàng

TB zeigt fälschlicherweise Seite 1286.

1291: Fasz. 10:75v 4882–5

①gebu akû simhun (*tb*) ming-med. *ming med mingmet* (*mo*) ner=e ügei quruγu, basa idam quruγu kememüi *нэрэгүй хурууу, бас ядам хурууу хэмээмүй* (*tu*) ātī yōq qōl *ati yok kol* 無名[指/指] *wú míng zhǐ* vierter Finger, Ringfinger

②fiyanggû simhun (*tb*) mthe'u-chung. *mteu ciung teu cung* (*mo*) sigejei quruγu *чигчий хурууу* (*tu*) čīm cīlāq *cim cilak* 小[指/指] *xiǎo zhǐ*[1] kleiner Finger

③hafirakû simhun (*tb*) mdzub-drug. *msub/mdzub druk dzubruk* (*mo*) jurγadai quruγu *зургаадай хурууу* (*tu*) qōš bārmāq *koši barmak* 六[指/指] *liù zhǐ* sechster Finger

④faju (*tb*) gal-mdo. *gal mdo g'aldo* (*mo*) belčir *бэлчир* (*tu*) ṣālāṣī *salasi* 手丫 *shǒu yā* Gabelstelle, Gabelung

[1] xiǎo zhǐr

1292: Fasz. 10:76r/0664 4886–9

①hergen (*tb*) lag-ris. *lak ris lakri* (*mo*) ar *ap* (*tu*) ǧī yīq *ji ʸik* 手足紋 *shǒu zú wén* Falten von Hand und Fuß

②nujan (*tb*) khu-tshur. *ku tshur kutshur* (*mo*) nidurγ=a *нүдарга* (*tu*) mūš[1] *muši* 拳 *quán* Faust

③hitahûn (*tb*) sen-mo. *sen mo senmo* (*mo*) qumusu/kimusu *хумс* (*tu*) tīrmāq *tirmak* [指/指] 甲 *zhǐ jiǎ*[2] Fingernagel, Zehennagel

④jooman (*tb*) sen-sha. *sen ša senša* (*mo*) jīte *жшт* (*tu*) tīrmāq tübī *tirmak tubi* [指/指] 甲根 *zhǐ jiǎ gēn*[3] Nagelfalz an der Wurzel des Fingernagels

[1] Vgl. P *mušt* the fist (SG 1243). [2] zhī jia [3] zhī jia gēnr

1293: Fasz. 10:76v 4890–3

①cejen (*tb*) ro-stod. *ro sd'od rosdot* (*mo*) čegejī *цээж* (*tu*) kök-ṣī *k'oksi* [胸/胸] 膛 *xiōng táng* oberer Teil des Brustkastens, Brustwölbung

②tunggen (*tb*) brang. *brang barang* (*mo*) ebčigüü *өвчүү* (*tu*) töš *toši* 心坎 *xīn kǎn* Brust

③huhun (*tb*) nu-ma. *nu ma numa* (*mo*) kökü[1] *хөх* (*tu*) āym-čak *aimcak* 奶頭 *nǎi tóu* Brust

④tumiha (*tb*) 1) nu-mde'u. 2) nu-tog.[2] 1) *nu mdeu* 2) *nu d'ok* 1) *numdeu* 2) *nudok* (*mo*) tobči *товч* (*tu*) tōf-cī[3] *tobci* 奶頭嘴 *nǎi tóu zuǐ* Zitze

[1] Vgl. ma. *huhun*, Rozycki: problematic. [2] Während PEK beide Varianten hintereinander schreibt, sind die beiden Varianten in BL *untereinander* geschrieben. [3] Vgl. mo. *tobci*.

1294: Fasz. 10:77r/0665 4894–7

①niyaman jaka[1] (*tb*) lhen. *lhen/l'en lahen* (*mo*) ayuuliqai *аюулхай* (*tu*) yürāk=nīng ōrdā *yurak=ning urda* 心窩 *xīn wō* Herzgrube

②oho[2] (*tb*) mchan. *mciyan can* (*mo*) suγ'u/suγu *сүга* (*tu*) qōltūq *koltuk* 胳肢窩 *gā zhī wō*[3] Achselhöhle

③o[4] (*tb*) mchan-khung. *mciyan kung can*kung* (*mo*) suu *сүү* (*tu*) qïčïq *keicik* 胳肢窩[5] *(gā zhi wōr)*[6] Achselhöhle

④o mayan[7] (*tb*) mchan-phrug. *mciyan pruk canpuruk* (*mo*) suu toqui *сүү мохой* (*tu*) qōl qïčïq *kol keicik* 胳肢窩[8] *(gā zhi wōr)*[9] Achselhöhle

[1] Hauer: *niyaman-i jaka*. [2] Hauer: Dasselbe wie o 1294.3. [3] gā zhi wōr [4] Hauer: Dasselbe wie oho 1294.2. [5]漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng [7] Hauer: Dasselbe wie oho 1294.2 und o 1294.3. [8]漢語同上連用 [9] hàn yǔ tóng shàng lián yòng

1295: Fasz. 10:77v 4898–901

①hefeli (*tb*) gsus-pa. *gsus p'a suiba* (*mo*) kebeli *хэвлий* (*tu*) qōrṣāq *korsak* 肚 *dù* Bauch, Unterleib

②ajige hefeli (*tb*) gsus-chung. *gsus ciung suicung* (*mo*) baγ=a kebeli, basa umadaγ kememüi *бага хэвлий, бас умдаг хэмээмүй* (*tu*) qarīn *karin* 小肚 *xiǎo dù* der Bauch unterhalb des Nabels

③ulenggu[1] (*tb*) lte-ba. *ld'e ba dewa* (*mo*) küisü *хүүс* (*tu*) kindīk *kindik* 臍 *qí* Bauchnabel

④congguru/cungguru[2] (*tb*) lte-khung. *ld'e kung dekung* (*mo*) küi, basa küisün-ü čüngkürüg kememüi *хүй, бас хүүсний цүнхрэг хэмээмүй* (*tu*) čörümā kindīk *curuma kindik* 臍[3] *(qír)*[4] Nabel

[1] Hauer: Dasselbe wie cungguru 3982.2. [2] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *cungguru*. [3]漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

1296: Fasz. 10:78r/0666 4902–4

①kalbin[1] (*tb*) dar-tshil. *dar tshil dartshil* (*mo*) qarbing *харвин* (*tu*) qaẓī-līq *ḳadz-lik* 肚[囊/囊] *dù náng* Wanst

[1] Rozycki: Recent MO → MA (on pattern basis).

Der menschliche Körper, 5.

②niyalmai beye-i hacin. sunjaci. (*tb*) mi'i-lus-kyi-skor. lnga-pa. *mii lus g'yi sg'or, lng'a p'a, mi i luigi g'or, aba,* (*mo*) kömün-ü bey=e-yin jüil. tabuduγar. *Хүний биеийн зүйл. Таводугаар.* (*tu*) kīšī=nīng bōy=nīng qışmī beešīnǧī[1] *kiši=ning bay=ning/bey=ning keismi biyešenji*[2] 人身[類/類]. 第五. *rén shēn lèi. dì wǔ.*

③ fisa (*tb*) rgyab. *rgyab jab* (*mo*) aru *ap* (*tu*) ārqā *arka* 背 *bèi* Rücken
④ dara (*tb*) rked-pa. *rged p'a getba* (*mo*) nuru/ niruγu *нуруу* (*tu*) bal *bal* 腰 *yāo* Nierengegend an der Wirbelsäule zwischen den Hüften, Kreuz

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] PEK: Diakritikum fehlt. BL: */.../ be'ei /.../.*

1297: Fasz. 10:78v 4905–8

① darama[1] (*tb*) sgal-ba. *sgal p'a/ba g'alba* (*mo*) niruγu, basa daram=a kememüi[2] *нуруу, бас дарам хэмээмүй*[3] (*tu*) mīyān[4] *miyan* 腰[5] *yāo*[6] Nierengegend, Kreuz
② nimenggi yasa (*tb*) tshang-ra'i-mig. *tshang rai mik tshangrai mik* (*mo*) uγučan-u nidü *үүцны нүд* (*tu*) tōqōz köz *tokos kudz* 两肋窪處 *liǎng lèi wā chù* die beiden Grübchen am Steißbein des Menschen
③ comboli (*tb*) sbo. *sbo bo* (*mo*) čabi *цавь* (*tu*) biqïn *biken* 脇下軟處 *xié xià ruǎn chù* die Weichengegend
④ du (*tb*) dpyi. *dp'yi ji* (*mo*) següjï *сүүж* (*tu*) yān bāš *yan baši* [胯/胯] *kuà* Oberschenkelknochen des Menschen

[1] Hauer: Dasselbe wie dara 1296.4. [2] TIS: *nirugü, /daramaJ.* [3] GZS: *daram.* [4] Vgl. P *miyān* waist, loins; middle, centre; interior, etc. (SG 1358). [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng

1298: Fasz. 10:79r/0667 4909–12

① sihali (*tb*) gsus-rked. *gsus rged sui get* (*mo*) belkegüsü *бэлхүүс* (*tu*) qōy·mūč *koi·muči* 腰眼 *yāo yǎn* Lende
② buḳsu (*tb*) 'phong-tshos. [6]*pong tshos pongtshoi* (*mo*) qondulai *хондлой* (*tu*) dümbä[1] *dumba* 尾骨兩旁 *wěi gǔ liǎng páng* untere Kreuzgegend
③ ura (*tb*) 'phong. [6]*pong pong* (*mo*) bögse *бөгс* (*tu*) ṣā'arı/ṣāġarī[2] *sa'ari* 臀 *tún* Hinterer, Steiß, Arsch
④ ura fulcin (*tb*) 'phong-tshos.[3] [6]*pong tshos pongtshoi* (*mo*) bögse-yin ögeǰeg, basa qong kememüi *бөгсний өгзөг, бас хон хэмээмүй* (*tu*) ṣāġarī göš[4] *sa'ari g'oši* 臀肉 *tún ròu* Hinterbacke

[1] Vgl. P *dumba* the tail (especially of a sheep); the fat of a sheep's tail; a kind of sheep with a thick tail; the buttocks (SG 537). [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. nächsten Eintrag, BL, TB und 4353.3. Zu ṣāġarī vgl. P *saġrī* the buttocks of a horse or other beast of burden (SG 683). [3] PEK: Eintrag identisch mit 1298.2. [4] Zu ṣāġarī vgl. 1298.3. Zu göš vgl. 1311.1.

1299: Fasz. 10:79v 4913–6

① bethe (*tb*) rkang-ba. *rk'ang/rg'ang ba g'angba* (*mo*) köl *хөл* (*tu*) fūt *put* 腿 *tuǐ* Bein, Fuß
② suḳsaha (*tb*) brla. *brla la* (*mo*) γuy=a *гуя* (*tu*) čūng yōtā *cung yota* 大腿 *dà tuǐ* Oberschenkel des Menschen
③ sargiya (*tb*) brla-bar. *brla bar labar* (*mo*) ala *ал* (*tu*) čāt *cat* [胯/胯] 襠 *kuà dāng* Leiste, Leistengegend
④ fahi (*tb*) brla-sbug. *brla sbuḳ labuk* (*mo*) qabičaγ *хавцаг* (*tu*) täqïm *takeim* 馬面裏[邊/邊] *mǎ miàn lǐ biān* Damm zwischen den Oberschenkeln, Perinaeum

1300: Fasz. 10:80r/0668 4917–20

① buhi (*tb*) pus-mo. *p'us mo buimo* (*mo*) ebüdüg *өвдөг* (*tu*) tīz *tidz* 馬面 *mǎ miàn* Oberschenkel
② umuhun (*tb*) rkang-bol. *rg'ang bol g'angbol* (*mo*) ölmei *өлмий* (*tu*) fūt=nīng ārqāṣī *pol=ning/ put=ning arkasi*[1] [脚/腳] 面 *jiǎo miàn* Spann des Fußes
③ borbo (*tb*) sre-long. *sre long relong* (*mo*) borbi *борви* (*tu*) tārāmūš *taramuši* 攬筋 *lǎn jīn* Achillessehne des Fußes
④ guye (*tb*) phyi-rting. *pyi rd'ing ciding* (*mo*) ösügei *өсгий* (*tu*) ṣūng ʿāl·čāq *sung ʿal·cak* [脚/腳] 根 *jiǎo gēn* Ferse

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL.

1301: Fasz. 10:80v 4921–3

① fatan (*tb*) rkang-mthil. *rg'ang mtil g'angtil* (*mo*) ula *ул* (*tu*) tafān *tapan* [脚/腳][底/底][1] *jiǎo dǐ* Fußsohle

[1] Vgl. TB.

Der menschliche Körper, 6.

② niyalmai beye-i hacin. ningguci. (*tb*) mi'i-lus-kyi-skor. drug-pa. *mii lus g'yi sg'or, druḳ p'a, mi i luigi g'or, rukba,* (*mo*) kömün-ü bey=e-yin jüil. jirγuduγar. *Хүний биеийн зүйл. Зургадугаар.* (*tu*) kīš=nīng bōy=nīng qışmī āltīnǧī[1] *kiši=ning baʼi=ning/beʼi=ning keismi altinji*[2] 人身[類/類]. 第六. *rén shēn lèi. dì liù.*
③ giranggi (*tb*) rus-pa. *rus p'a ruiba* (*mo*) yasu *яс* (*tu*) ūṣtūxān[3] *ustuhan* 骨 *gǔ* Knochen
④ giranggi jalan (*tb*) rus-tshigs. *rus tshyks ruitshyk* (*mo*) yasun-u üy=e *ясны үе* (*tu*) būġūm *buʼum* 骨節 *gǔ jié* Knochengelenk

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] PEK: Diakritikum fehlt. BL: */.../ be'ei /.../.* [3] Zu ūṣtūxān vgl. 0136.1.

1302: Fasz. 10:81r/0669 4924–7

① hoto (*tb*) thod-pa. *tod p'a totba* (*mo*) γabala *гавал* (*tu*) bāš=nīng ūṣtūxān[1] *baši=ning ustuhan* 腦骨 *nǎo gǔ* Schädelknochen, Kalotte
② seksehe (*tb*) mgo-ltag. meu/*mgo ld'ak*[2] *g'odak* (*mo*) duqu *дух* (*tu*) dōqï *dokei* [枕/枕] 骨 *zhěn gǔ* Hinterhauptknochen des Menschen

③ onggoro (*tb*) ltag-mdud. *ld'ak mdud dakdut* (*mo*) sonur *сонор* (*tu*) kāṣā *k'asa* 腦精骨 *nǎo jīng gǔ* kleiner Knochen, Knöchel
④ ildefun (*tb*) ske-tshigs. *sge tshyks getshyk* (*mo*) aman küjügü *аман хүзүү* (*tu*) būyūn ūṣtūxān[1] *buyun ustuhan* 脖頸骨 *bó jǐng gǔ* Halswirbel

[1] Zu ūṣtūxān vgl. 0136.1. [2] PEK: Erstes Wort verkürzt geschrieben, es fehlt ein „Zahn".

1303: Fasz. 10:81v 4928–31

① alajan (*tb*) sgrogs-rus. *sgroks rus rokrui* (*mo*) omuruu *омруу* (*tu*) ōqōrāk ūṣtūxān[1] *okorak ustuhan* 鎖子骨 *suǒ zi gǔ* Brustbein
② bokšon (*tb*) dang-rus. *dang rus dangrui* (*mo*) oyis *ойс* (*tu*) töš kömürčak *toši kumurcak* [胸/胸] 尖骨 *xiōng jiān gǔ* Brustbein
③ sibehe (*tb*) brang-so. *brang so barangso* (*mo*) quruγu *хүрүү* (*tu*) badīrġāq *badir'ak* [胸/胸] 岔小骨 *xiōng chà xiǎo gǔ* die kurzen Rippen des Brustkorbes
④ farsa giranggi (*tb*) rtsibs-log. *rtsibs lok dziblok* (*mo*) süberge yasu *сүвэрэ яс* (*tu*) töš ūṣtūxān[1] *toši ustuhan* [胸/胸] 岔骨 *xiōng chà gǔ* Schwertknorpel des Brustbeins

[1] Zu ūṣtūxān vgl. 0136.1.

1304: Fasz. 10:82r/0670 4932–5

① ebci (*tb*) rtsib-ma. *rtsib ma dzibma* (*mo*) qabisu *хавьс* (*tu*) qābūrġā *kabur·ga* 肋 *lèi* Rippe, Bergrippe, Schiffsrippe
② tuheri ebci (*tb*) rtsib-thung. *rtsib tung dzibtung* (*mo*) boγunai/boγuni qabisu *богино хавьс* (*tu*) yetim qābūrġā *yetim kabur·ga*[1] 短肋 *duǎn lèi* die kurzen Rippen des Brustkorbes
③ siheri ebci (*tb*) gsar-rtsib. *gsar rtsib sardzib* (*mo*) sübege qabisu *сүвээ хавьс*[2] (*tu*) yūmšāq qābūrġā *yumšak kabur·ga* 軟肋 *ruǎn lèi* falsche Rippe
④ halba (*tb*) sog-pa. *sok p'a sokba* (*mo*) dalu *дал* (*tu*) dōlī *duli* 琵琶骨 *pí pá gǔ* Schulterblatt

[1] BL: *yatim kabur·ga*, vermutl. fehlenedes Diakritikum. [2] GZS: *sūwrāg xaw's.*

1305: Fasz. 10:82v 4936–9

① meiren giranggi (*tb*) dpung-ba. *dp'ung ba bongba* (*mo*) buγuluγ čimüge *бугалга чөмөг* (*tu*) mörī ūṣtūxān[1] *muri ustuhan* 肩骨 *jiān gǔ* Schulterknochen
② absalan (*tb*) lag-ngar. *lak ng'ar lak ar* (*mo*) boγtu čimüge *богт чөмөг* (*tu*) yilīk *ʸilik* 棒子骨 *bàng zi gǔ* Handwurzelknochen des Menschen
③ sabta[2] (*tb*) 'khrig-ma. *lk'riṅ/ṃk'riṅ ma*[3] *cyikma* (*mo*) šu *шүү* (*tu*) qarī yilīk *karī ʸilik* 連細骨 *lián xì gǔ* Knöchel des Schulter-, Ellbogen- und Kniegelenks
④ seire (*tb*) gsar. *gsar sar* (*mo*) seger *сээр* (*tu*) ūmūrtaqā *umur·taka* 腰節骨 *yāo jié gǔ* Wirbelsäule, Rückgrat

[1] Zu ūṣtūxān vgl. 0136.1. [2] BL, Hauer, Norman, An, Hu: *sabta*, Haneda, TB/TIS: *sabda.* [3] PEK: Lese- und Transliterationsfehler des Kopisten.

1306: Fasz. 10:83r/0671 4940–3

① uncehen giranggi (*tb*) tshangs-tshigs. *tshangs tshyks tshangtshyk* (*mo*) uγčа/uγuča yasu *ууц яс* (*tu*) qūyrūq ūṣtūxān[1] *koiruk ustuhan* 尾骨 *wěi gǔ* Steißbein
② kiyokiyon giranggi (*tb*) bzhug-rus. *bzhuk rus šukrui* (*mo*) oq'ur/oqur segül *оқор сүүл* (*tu*) tūġūr ūṣtūxān[1] *tuʸur ustuhan* 尾骨尖 *wěi gǔ jiān* Schwanzspitzenknochen
③ du giranggi (*tb*) dpyi-rus. *dp'yi rus jirui* (*mo*) següjī yasu *сүүжс яс* (*tu*) yān ūṣtūxān[1] *yan ustuhan* [胯/胯] 骨 *kuà gǔ* Beckenknochen
④ horgikû (*tb*) dpyi-mig. *dp'yi miṅ jimik* (*mo*) erčeg *ээрцэг* (*tu*) qazān·čūq *kadzan·cuk* [胯/胯] 骨軸 *kuà gǔ zhóu* Hüftpfanne

[1] Zu ūṣtūxān vgl. 0136.1.

1307: Fasz. 10:83v 4944–7

① umgan giranggi (*tb*) brla-rus. *brla rus larui* (*mo*) dumdadu čimüge *дундад чөмөг* (*tu*) yōtā ūṣtūxān[1] *yota ustuhan* 大腿骨 *dà tuǐ gǔ* Oberschenkelknochen bei Mensch und Vieh
② tobgiya (*tb*) lha-nga. *l'a ng'a la a* (*mo*) toyiγ *мойг* (*tu*) tūbūq *tobuk* [膝/膝][蓋/蓋] 骨 *xī gài gǔ* Kniescheibe des Menschen, Knie
③ holhon giranggi (*tb*) rje-ngar. *rjiye ng'ar je ar* (*mo*) šaγatu/šaγantu čimüge *шаант чөмөг* (*tu*) fāyčā ūṣtūxān[2] *paica ustuhan* 小腿骨 *xiǎo tuǐ gǔ* Fußwurzelknochen des Menschen[3]
④ saiha (*tb*) nywa. n'iywa/niywa *niowa* (*mo*) silbi *шилбэ* (*tu*) ūšūq *ušuk* 踝骨 *huái gǔ* Fußwurzelknochen

[1] Zu ūṣtūxān vgl. 0136.1. [2] Evtl. zu P *pāyča* breeches, drawers, or trousers; the feet of sheep or calves ready dressed; cow-heel; etc. (SG 235). Zu ūṣtūxān vgl. 0136.1. [3] bei Tieren sagt man ma. šantu 3749.4.

1308: Fasz. 10:84r/0672 4948–51

① saiha-i tuku[1] (*tb*) nywa-rgyab. *niywa rgyab niowajab* (*mo*) silbi-yin γadar *шилбийн гадар* (*tu*) tāšī·dāqī ūšūq *taši·dakei ušuk* 外踝 *wài huái* Außenseite des Fußwurzelknochens
② saiha-i toko[2] (*tb*) nywa-mdun. *niywa mdun niowadun* (*mo*) silbi-yin dotur *шилбийн дотор* (*tu*) īčīdākī ūšūq *icidaki ušuk* 裏踝 *lǐ huái* Innenseite des Fußwurzelknochens

③sudu (*tb*) rgyid-khug. *rgyid kuḳ gitkuk* (*mo*) talkiǰaγur/takiǰaγur *махилзуур* (*tu*) tīz *tidz* [腿/腿][梁/梁] 高處 *tuǐ liáng gāo chù* Kniekehle
④hin giranggi (*tb*) ngar-gdung. *ng'ar gdung ardung* (*mo*) kingγar=a yasu *хянгар яс* (*tu*) bäğïš ūştūxān[3] *baᵛeiši ustuhan* [腿/腿][梁/梁] *tuǐ liáng* Wadenbeinknochen

[1] Hauer: *saihai tuku.* [2] Hauer: *saihai doko.* [3] Zu ūştūxān vgl. 0136.1.

1309: Fasz. 10:84v 4952–4

①gacuha giranggi (*tb*) the-khe'i. *te kei tekei* (*mo*) šaγ=a yasu *шагаа яс* (*tu*) ūšūq ūştūxān[1] *ušuk ustuhan* 核桃骨 *hé táo gǔ* Fußknöchelknochen
②buge[2] (*tb*) phrum-rus. *prum rus purumrui* (*mo*) mögersü *мөгөөрс* (*tu*) kömürčak *kumur·cak* [脆/脆] 骨 *cuì gǔ* Knorpel
③kemin[3] (*tb*) lha-ba. *l'a ba lawa* (*mo*) kemi *хэм* (*tu*) zirdāb[4] *dzirdab* 骨糟 *gǔ zāo* Knochenmark

[1] Zu ūştūxān vgl. 0136.1. [2] Hauer: mo. *bügärsün.* [3] Rozycki: Recent MO → MA (on pattern basis). [4] Evtl. zu P *zardāb* safflower-water; bile; the pus or yellow matter running from a wound; saffron-coloured wine (SG 614).

Der menschliche Körper, 7.

④niyalmai beye-i hacin. nadaci. (*tb*) mi'i-lus-kyi-skor. bdun-pa. *mii luki/lus g'yi sg'or, bdun p'a, mi i luigi g'or, dunba,* (*mo*) kömün-ü bey=e-yin jüil. doluduγar. *Хүний биеийн зүйл. Долдугаар.* (*tu*) kīšī=nīng bōy=nīng qışmī yetīnǧī[1] *kiši=ning baᵛi=ning/beᵛi=ning keismi yetinji*[2] 人身[類/類]. 第七. *rén shēn lèi. dì qī.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] PEK: Diakritikum fehlt. BL: */.../ beᵛei /.../.*

1310: Fasz. 10:85r/0673 4955–8

①sukû (*tb*) lpags-pa. *lp'aks p'a bakba* (*mo*) arasu *арьс* (*tu*) fōştī[1] *posti* 皮 *pí* Haut
②funiyehe sen (*tb*) ba-spu'i-khung-bu. *ba sp'ui kung bu babui kung bu* (*mo*) sir=a üün-u/üsün-ü sübe *шар үсний сүв* (*tu*) badān=nīng tōšügī[2] *badan=ning tušuki/tušugi*[3] 毛孔 *máo kǒng* Pore der Haut
③alhûwa (*tb*) skye. *sg'ye gi* (*mo*) qalisu *халъс* (*tu*) fūş[4] *pus* 包絡嫩皮 *bāo luò nèn pí* dünne Haut, Häutchen
④cilcin (*tb*) rmen-bu. *rmen bu menbu* (*mo*) bulčiraqai/bulčirqai *булчирхай* (*tu*) bayz *baidz* 肉核 *ròu hé* Anschwellung, Geschwulst

[1] Vgl. P *post* skin; a raw hide, undressed skin; etc. (SG 259). [2] Vgl. P < A *badan* the body (especially when lifeless) (SG 165). [3] PEK: Diakritikum ergänzt, vgl. 0191.1 und 0191.3. [4] Wohl auch zu P *post*, vgl. 1310.1.

1311: Fasz. 10:85v 4959–62

①yali (*tb*) sha. *ša ša* (*mo*) miq=a *мах* (*tu*) göš[1] *g'oši* 肉 *ròu* Fleisch
②bulca yali (*tb*) nya-ldir. *niywa/niya ldir niyadir* (*mo*) bulčing miq=a *булчин мах* (*tu*) būl·čūn göš[2] *bulcun g'oši* 髓子肉 *jiàn zi ròu* das Fleisch an Armen und Beinen
③unda yali (*tb*) sha-rgod. *ša rgod šag'ot* (*mo*) jo' miq=a *зоо мах* (*tu*) īč göš[2] *ici g'oši* 裏脊肉 *lǐ jǐ ròu* Fleisch zu beiden Seiten des Rückgrats
④alhûwa yali (*tb*) dar-sha. *dar ša darša* (*mo*) čorui-yin miq=a, basa deür=e kememüi[3] *цоройн мах, бас дүүрээ хэмээмүй* (*tu*) şerīğ āt *serik at* 羅截肉 *luó jié ròu* Zwerchfell

[1] P *gošt* flesh, meat; pulp of fruit (SG 1104). [2] Zu göš vgl. 1311.1. [3] Vgl. BL und TB. TIS: *curui yen miha, deore.*

1312: Fasz. 10:86r/0674 4963–6

①nimenggi (*tb*) tshil. *tshyl tshyl* (*mo*) ögekü *өөх* (*tu*) yāğ *yaᵛa* 油 *yóu* Fett
②semejen[1] (*tb*) nang-tshil. *nang tshyl nangtshyl* (*mo*) semeǰi/semeǰe *сэмэж* (*tu*) čārbī yāğ *carbi yaᵛa* [鞔/鞔] 肚油 *mèn dù yóu* das Magen und Gedärme einhüllende Fett[2]
③semsu nimenggi[3] (*tb*) bar-tshil. *bar tshyl bartshyl* (*mo*) semeǰe ögekü *сэмэж өөх* (*tu*) īč yāğ *ici yaᵛa* (鞔肚油)[4] *(mèn dù yóur)*[5] das die Gedärme umschließende Fettnetz
④sube[6] (*tb*) rgyus-ba/pa. *rgyus p'a juiba* (*mo*) sirbüsü *шөрмөс* (*tu*) şīngır *sengᵛeir* 筋 *jīn* Sehne, Muskel, Nerv

[1] Rozycki: Recent MO → MA (on pattern basis). [2] Vgl. ma. semsu 1312.3. [3] Hauer: Dasselbe wie semejen 1312.2. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng [6] Hauer: Dasselbe wie ca 1313.1.

1313: Fasz. 10:86v 4967–70

①ca[1] (*tb*) rgyung-ba. *rgyung ba jungba* (*mo*) sindasu *шандас* (*tu*) tarāmūš *taramuši* 筋[2] *(jīnr)*[3] Sehne
②gista (*tb*) chu-ba. *ciui ba cuwa* (*mo*) büleke *бүлх* (*tu*) şīngır=nīng ūčī *sengᵛeir=ning uci* 筋頭 *jīn tóu* Sehnenende
③fehi (*tb*) klad-pa. *g'lad p'a latba* (*mo*) tariki *тархи* (*tu*) mang·gā *mangg'a* 腦子 *nǎo zi* Hirn, Gehirn
④ikûrsun (*tb*) sgal-snag. *sgal snak g'alnak* (*mo*) nuγusu *нүгэс* (*tu*) yūlūn *yulun* 脊髓 *jǐ suǐ*[4] Mark der Wirbelsäule, Knochenmark[5]

[1] Hauer: Dasselbe wie sube 1312.4 und *sube ca*, vgl. 1312.4, 1313.1. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] jǐ suǐ [5] Das Mark der anderen Knochen heißt ma. umgan 1314.1.

1314: Fasz. 10:87r/0675 4971–4

①umgan (*tb*) rkang. *rg'ang g'ang* (*mo*) čimüge *чөмөг* (*tu*) ilik *ilik* 骨[髓/髓] *gǔ suǐ* Knochenmark[1]
②šugi (*tb*) khu-ba. *ku ba kuwa* (*mo*) šügüsü *шүүс* (*tu*) ṣōl *sol* 津液 *jīn yè* Saft, Blutwasser, Serum
③niyaman (*tb*) snying. *sniying ning* (*mo*) jirüke *зүрх* (*tu*) yürāk *yurak* 心 *xīn* Herz (das Organ)
④ufuhu (*tb*) glo-ba. *glo ba lowa* (*mo*) aγuski *уушги* (*tu*) öf·k *obk'a* 肺 *fèi* Lunge

[1] Das Mark des Genickes und der Wirbelsäule heißt aber ma. ikūrsun 1313.4.

1315: Fasz. 10:87v 4975–8

①fahûn (*tb*) mchin-pa. *mcin p'a cinba* (*mo*) elige *элэг* (*tu*) bāġ'ir *baᵛeir* 肝 *gān* Leber
②silhi (*tb*) mkhris-pa. *mk'ris p'a cyi* (*mo*) sösü *цөс* (*tu*) ǒt[1] *ut* 膽 *dǎn* Galle
③delihun (*tb*) mcher-ba. *mciyer ba cerba* (*mo*) deligü *дэлүү* (*tu*) tāl *tal* [脾/脾] *pí* Milz
④guwejihe (*tb*) pho-ba. ~~*powa*~~*/po ba*[2] *powa*[3] (*mo*) qoduγudu *ходоод* (*tu*) maʿadä[4] *maʿada* 胃 *wèi* Magen

[1] A vokalisiert. Vgl. Abb. auf S. 305. [2] PEK: Transkription ist in die Zeile der Transliteration gerutscht. [3] Eintrag fehlt in PEK, vgl. BL. [4] Vgl. P < A *maʿidat, miʿdat, miʿda* the human stomach, paunch (SG 1270).

1316: Fasz. 10:88r/0676 4979–82

①guwejihe da (*tb*) pho-kha. *po k'a pok'a* (*mo*) qoduγudun-u amasar *ходоодны амсар* (*tu*) maʿadä=nīng āġïz[1] *maʿada=ning aᵛeiji/aᵛeidz* 胃口 *wèi kǒu* Mageneingang
②duha (*tb*) rgyu-ma. *rgyu ma juma* (*mo*) gedesü *гэдэс* (*tu*) üčüī *ucui* [腸/腸] *cháng* Darm, Gedärme
③narhûn duha (*tb*) rgyu-dkar. *rgyu dg'ar jug'ar* (*mo*) narin gedesü *нарийн гэдэс* (*tu*) īngčigä/ yinčigä üčüī *ʸincig'a ucui* 小[腸/腸] *xiǎo cháng* Dünndarm
④muwa duha (*tb*) long-ka. *long g'a longg'a* (*mo*) oluγai, basa bidegün/büdügün gedesü kememüi *олгой, бас бүдүүн гэдэс хэмээмүй* (*tu*) yōġān üčüī *yogan ucui* 大[腸/腸] *dà cháng* Dickdarm

[1] Zu maʿadä vgl. 1315.4.

1317: Fasz. 10:88v 4983–6

①do (*tb*) nang-rol. *nang rol nangrol* (*mo*) dotur *домор* (*tu*) üčüī qarīn *ucui karin* 臟腑總名 *zàng fǔ zǒng míng* Innenorgane, Eingeweide
②baktakû[1] (*tb*) snod. *snod not* (*mo*) saba *саа* (*tu*) īčī bāġarī *ici baᵛari* 臟 *zàng* Innenorgane (Herz, Lunge, Leber, Magen, Nieren)
③singgegu/singgeku[2] (*tb*) don. *don don* (*mo*) čulu *цүл* (*tu*) āltä üčüī *alta ucui* 腑 *fǔ* Verdauungsorgane
④olhotun (*tb*) bsam-se'u.[3] *bsmm/bsam seu*[4] *samseu* (*mo*) samsiγ'u/samsiγu[5] *самшуу* (*tu*) üč yīl[6] *ucikioi yel*[7] 三焦 *sān jiāo* Verdauungskanal

[1] Hauer: Neubildung für *zang* 臟 *zàng*. [2] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, Au, Hu: *singgeku*. [3] 三焦 *sānjiāo*. [4] PEK: „m"-Horn doppelt geschrieben. Vgl. Abb. auf S. 305. [5] tb. *bsam-se'u*, 三焦 *sānjiāo*. [6] So auch BL. [7] So auch TB/TIS, aber BL: *yukioi yal*.

1318: Fasz. 10:89r/0677 4987–90

①bosho (*tb*) mkhal-ma. *mk'al a/ma*[1] *k'alma* (*mo*) böger=e *бөөр* (*tu*) börak *borak* 腎 *shèn* Niere
②sifulu[2] (*tb*) lgang-pa. *lgang p'a g'angba* (*mo*) dabusaγ *даавсаг* (*tu*) dūbūrṣāq[3] *dubursak* 尿胞 *niào pāo* Harnblase
③sike fulhû[4] (*tb*) lgang-sbug. *lgang sbuk g'angbuk* (*mo*) dabusang *даавсан* (*tu*) mašānä[5] *mašana* 尿胞[6] *(niào pāor)*[7] Harnblase
④konjosu (*tb*) gnyi-ma. *gniyi ma nima* (*mo*) qoskinaγ *хошногоо* (*tu*) kūtan bāš *kutan baši* 大[腸/腸] 頭 *dà cháng tóu* Mastdarmende, After

[1] PEK: „m"-Horn fehlt, vgl. TB. [2] Hauer: Dasselbe wie *sike fulhû*. [3] Vgl. mo. *dabusay*. [4] PEK: Eintrag unvollständig, durch BL bestätigt. [5] Vgl. P < A *maṯānat* the bladder (SG 1172). Die Buchstaben „t" und „s" sind wohl verwechselt worden. [6] 漢語同上 [7] hàn yǔ tóng shàng

1319: Fasz. 10:89v 4991–3

①teru (*tb*) gzhang. *gzhang šang* (*mo*) čaγan miq=a *цагаан мах* (*tu*) kūtan=nīng āġïz *kutan=ning aᵛeiji/aᵛeidz*[1] 肛 *gāng* Öffnung des Mastdarms, After

[1] BL, PEK und TB/TIS gleich. Für die Emendation vgl. die zahlreichen Fundstellen dieses Wortes.

Der menschliche Körper, 8.

②niyalmai beye-i hacin. jakûci. (*tb*) mi'i-lus-kyi-skor. brgyad-pa. *mii lus g'yi sg'or, brgyad p'a, mi i luigi g'or, giyatba,* (*mo*) kömün-ü bey=e-yin jüil. naimaduγar. *Хүний биеийн зүйл. Наймдугаар.* (*tu*) kīšī=nīng bōy=nīng qışmī şakizīnǧī[1] *kiši=ning bᵃᵛi=ning/beᵛi=ning keismi sakdzenji/sakidzenji*[2] 人身[類/類]. 第八. *rén shēn lèi. dì bā.*
③senggi (*tb*) khrag. *k'rak cak* (*mo*) čisu *цус* (*tu*) qān *kan* 血 *xuě* Blut
④senggi jun (*tb*) rtsa-sbubs. *rtsa sbubs dzabub* (*mo*) čisu tamir *цус тамир* (*tu*) qān=nīng yōlī *kan=ning yoli* 血道 *xuè dào* Arterie

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] PEK: Diakritikum fehlt. BL: */.../ beᵛei /.../*.

1320: Fasz. 10:90r/0678 4994–7

①sudala (*tb*) rtsa. *rtsa dza* (*mo*) sudal *судал* (*tu*) timūr *timur* 脉 *mài* Ader
②dargiya (*tb*) rtse-chung. *rtse ciung dzecung* (*mo*) gürege *егүрээ* (*tu*) kūrān timūr *guran timur* 脖項跳脉 *bó xiàng tiào mài* Halsschlagader
③kuhen (*tb*) srog-ṛtse. *srok ṛdzel/rtse*[1] *sorokdza* (*mo*) үool *ѳол* (*tu*) qızīl kākirdak *keidzil k'akirdak* 氣管 *qì guǎn* Luftröhre
④oori (*tb*) thig-le. *tiḳ le tikle* (*mo*) dusul *ɵусал* (*tu*) āb minī[2] *ab mini* 精 *jīng* Ursaft, Essenz, Nervensubstanz, Samen

[1] Durch BL bestätigt. [2] Vgl. P *āb* water; river; etc. (SG 1f).

1321: Fasz. 10:90v 4998–5001

①simen (*tb*) bcud. *bgiûd jut* (*mo*) sim-e *шим* (*tu*) āb m̱izī *ab m̱iji* 液 *yè* Säfte, Sekrete
②ergen (*tb*) srog. *srok sorok* (*mo*) ami *амь* (*tu*) nafaṣ[1] *napas* 呼吸氣 *hū xī qì* Atemzug
③suḳdun (*tb*) dbugs. *dbuḳs buk* (*mo*) аүur *уур* (*tu*) yal *yal* 氣 *qì* Hauch, Atem, Odem
④fayangga (*tb*) rnam-shes. *rnam šes namšei* (*mo*) sünesü *сүнс* (*tu*) rūḥ[2] *roḥ'a/ruh'a*[3] [魂/魂] *hún* Yang-Seele des Verstorbenen

[1] Vgl. P < A *nafas* breath, respiration; the duration of a breath, etc. (SG 1415). [2] Vgl. P < A *rūḥ* the soul, incorporeal spirit; the breath of God; etc. (SG 591f). [3] PEK: Diakritikum fehlt. Vgl. 2676.4 und TB.

1322: Fasz. 10:91r/0679 5002–5

①oron (*tb*) dwangs-ma. *dangs/dowangs ma dangma* (*mo*) süg *сүг* (*tu*) ärvaḥ/ärvāḥ[1] *arwah'a/arwahe* [魄/魄] *pò* Yin-Seele
②nei (*tb*) rngul. *rng'ul ul* (*mo*) kölüsü *хөлс* (*tu*) tar *tar* 汗 *hàn* Schweiß
③taran (*tb*) rngul-nag. *rng'ul nak ulnak* (*mo*) qar-a kölüsü *хар хөлс* (*tu*) čūng tar *cung tar* 大汗 *dà hàn* Schweißausbruch, Todesschweiß
④siberi[2] (*tb*) mthel-dregs. *mtel dreks telrek* (*mo*) siberi *шивэр* (*tu*) šibar[3] *šibar* 手足汗 *shǒu zú hàn* Schweiß an Händen oder Füßen

[1] P < A *arvāḥ*, Plural zu *rū.ḥ*, spirits, souls, minds (SG 39). [2] Rozycki: Recent MO → MA (on pattern basis). [3] Vgl. mo. *sibäri.*

1323: Fasz. 10:91v 5006–9

①fur seme (*tb*) rngul-thon-tsam. *rng'ul ton tsam ultondzam* (*mo*) čiqaraju *чахарч* (*tu*) fūr fūr tarlādī *pur pur taraladi* 汗微出 *hàn wēi chū* sanft, leicht, gelinde, lind (Hervortreten von Schweiß)
②hûmbur seme (*tb*) rngul-drag. *rng'ul drak ulrak* (*mo*) badquju *бадхаж* (*tu*) šār šār tarlādī *šar šar taraladi* 汗大出 *hàn dà chū* in Strömen (Schweißausbruch)
③šebtehebi (*tb*) rngul-thon. *rng'ul ton ulton* (*mo*) šalbiji *шалбиж* (*tu*) čīlāštī *cilašiti* 汗濕透 *hàn shī tòu* wurden klatschnaß, wurden durchgeschwitzt
④cifenggu (*tb*) mchil-ma. *mcin/mcil ma cilma* (*mo*) nulmusu *нулимс* (*tu*) tük-rük *tuk-ruk* 唾沫 *tuò mo* Spucke, Speichel, Auswurf

1324: Fasz. 10:92r/0680 5010–3

①cifelembi (*tb*) 'chil/mchil-'dor. *mcil* ⁶*dor cildor* (*mo*) nulmumui *нулимуй* (*tu*) tükürādū *tukuradu* 吐唾沫 *tǔ tuò mo* spucken
②dalhûn cifenggu (*tb*) mchil-snabs. *mcil snabs cilnab* (*mo*) naldaү-a čer *налдаа цэр* (*tu*) xaf-rūq *hab-ruk* 痰 *tán* zäher Auswurf
③kaksimbi (*tb*) lud-pa. *lud p'a lutba* (*mo*) qakirumui *хахирмуй* (*tu*) qāqarādū *kakaradu* 咯痰 *kā tán* sich räuspern
④obonggi (*tb*) lbu-ba. *lbu ba buwa* (*mo*) kögesü *хөөс* (*tu*) bal-ġam[1] *balam* 沫子 *mò zǐ* schäumender Speichel

[1] Vgl. P < A *balġam* phlegm (SG 198).

1325: Fasz. 10:92v 5014–7

①silenggi (*tb*) kha-chu. *k'a ciui k'acu* (*mo*) silüsü *шүлс* (*tu*) šūlūkay[1] *šulu-k'ai*[2] [髓/髓] 水 *chí shuǐ* aus den Mundwinkeln fließender Speichel
②yasai muke[3] (*tb*) mchi-ma. *mci ma cima* (*mo*) nidün-ü nilbusu *нүдний нулимс* (*tu*) közning yašī *k'odz-ning yaši* 眼淚 *yǎn lèi* Tränen
③heye (*tb*) mig-ltag. *miḳ ld'ak mikdak* (*mo*) luuq-a *нүүх* (*tu*) čāfāq *capak* 眼眵 *yǎn chī* Sekret der Meibomschen Augendrüsen, Augenbutter
④heyenembi (*tb*) mig-rkyab. *miḳ rg'yab mikjab* (*mo*) luuqatumui *нүүхтмуй* (*tu*) čāfāq-lāšadū *capak-lišidu* 生眵 *shēng chī* Augenbutter bilden

[1] A vokalisiert. Vgl. Abb. auf S. 305. [2] BL: *šulu-k'ai.* [3] Hauer: Vgl. *yasai silenggi.*

1326: Fasz. 10:93r/0681 5018–21

①berhe eyembi (*tb*) mig-chu-'dzag-pa. *miḳ ciui* ⁶*dzak p'a mikcu dzakba* (*mo*) ïjamaү urusumui *язмаг урсмуй* (*tu*) sīb-līq *šib-lik* 流眵淚 *liú chī lèi* die entzündeten Augen tränen
②hûsuri (*tb*) klog-pa. *g'luḳ/g'lok ba/p'a*[1] *lokba* (*mo*) quluүu *хулаа* (*tu*) qūlāq-nīng kirī *kolak-ning kiri* 耳塞 *ěr sāi* Ohrenschmalz
③hosori (*tb*) rna-spags. *rna sp'aks nabak* (*mo*) qaү *хаг* (*tu*) qōmāq *komak* 麩皮 *fū pí* Schmutzkruste auf Kopf und Leib
④niyaki (*tb*) snabs. *saabs/snabs*[2] *nab* (*mo*) nisu *нүс* (*tu*) fōtlā *putla* 鼻涕 *bí tì*[3] Eiter, Schleim, Rotz

[1] PEK: Diakritischer Punkt zu viel, Eintrag scheinbar nachträglich korrigiert. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [3] bí qi

1327: Fasz. 10:93v 5022–5

①niyaki sirimbi (*tb*) snabs-'bud. *snabs* [6]*bud nabut* (*mo*) nisu nimui *нус нимүй* (*tu*) mīš·qırādū *mīši·keiradu* 擤鼻涕 *xǐng bí tì*[1] sich schneuzen

②sike (*tb*) gcin. *ggiyin jin* (*mo*) sigesü *шээс* (*tu*) şüy·dük *sui·tuk* 尿 *niào* Harn, Urin, Pisse

③siterembi/sitembi[2] (*tb*) gcin-gtong-gi. *ggiyin gd'ong Gi jin donggi* (*mo*) sigemüi *шээмүй* (*tu*) şıyādū *syyadu* 出小恭 *chū xiǎo gōng* pissen

④narhûn edun tuwambi[3] (*tb*) dri-chu-gtong-gi. *dri ciui gd'ong Gi ricu donggi* (*mo*) singgen mori üǰemüi *шингэн морь үзмүй* (*tu*) pašab qīlādū *pašab keiladu* 出小恭[4] *(chū xiǎo gòng)*[5] Euphemismus für „ein kleines Bedürfnis verrichten"

[1] xǐng bí qi [2] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *sitembi*. [3] Hauer: Dasselbe wie sitembi 1327.3. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng

1328: Fasz. 10:94r/0682 5026–9

①hamu (*tb*) skyag-pa. *sg'yak p'a jakba* (*mo*) baγasu *баас* (*tu*) fūq *puk* 屎 *shǐ* Scheiße, Kot

②hamtambi[1] (*tb*) 1) phyi-sa-gtong-. 2) yang-skyag-pa-gtong-gi-zer.[2] 1) *pyi sa gd'ong*, 2) *yang sg'yak p'a gd'ong Gi zer*,[3] 1) *cisa dong*, 2) *yang jakba donggi dzer*,[4] (*mo*) baγamui *баамүй* (*tu*) čīčādū *cicadu* 出大恭 *chū dà gōng* scheißen

③muwa edun tuwambi[5] (*tb*) dri-chen-gtong. *dri ciyen gd'ong ricen dong* (*mo*) ōdken mori üǰemüi *өтгөн морь үзмүй* (*tu*) ħāğatġä bārādū[6] *h'ajat·ga baradu* 出大恭[7] *(chū dà gòng)*[8] „dicken Wind schauen", Euphemismus für „zur Verrichtung großer Notdurft hinausgehen"

④tule genembi (*tb*) khams-seng-la-gtong/'gro.[9] *k'ams seng la gd'ong/*[ñ]*gro*[10] *k'amseng laro*[11] (*mo*) γadaγ-a γarumui *гадаа гармүй* (*tu*) tahārat·gä bārādū *taherat·g'a baradu* 出恭 *chū gōng* nach draußen gehen, austreten

[1] Hauer: Dasselbe wie muwa edun tuwambi 1328.3. [2] Während PEK beide Varianten hintereinander schreibt, sind die beiden Varianten inklusive ihrer manjurischen Umschriften in BL *untereinander* geschrieben, wobei der zweite Eintrag deutlich kleiner geschrieben ist und wahrscheinlich der Feder eines anderen Schreibers entstammt. BL: phyi-sa-gtong- ya-skyag-pa-gtong-gi-zer. [3] BL in Übereinstimmung mit dem zweiten Teil seines tibetischen Lemmas: *yang sg'yak p'a gd'ong Gi zer*. [4] BL in Übereinstimmung mit dem zweiten Teil seines tibetischen Lemmas: *ya jakba donggi dzer*. [5] Hauer: Dasselbe wie tule genembi 1328.4. [6] Vgl. P < A *ḥāğat* bzw. *.ḥāğāt* (Plural) necessity, need, want, lack; a requirement, a needful or requisite thing, affair or business; a call of nature (SG 407); der Wortlaut des Turki entspricht nich dem der dt. Übersetzung bzw. ist kein Euphemismus, sondern entspricht der eingentlichen Bedeutung (wtl. etwa „er ging zur Verrichtung seiner Notdurft"). [7] 漢語同上 [8] hàn yǔ tóng shàng [9] PEK: Dittographie, vgl. BL und TB. Auch HZWJZHJ hat khams-gseng-la-gtong. [10] Vgl. BL und TB/TIS. [11] PEK: Die manjurische Transkription ist das einzige richtige Element dieses tibetischen Eintrags.

1329: Fasz. 10:94v 5030–2

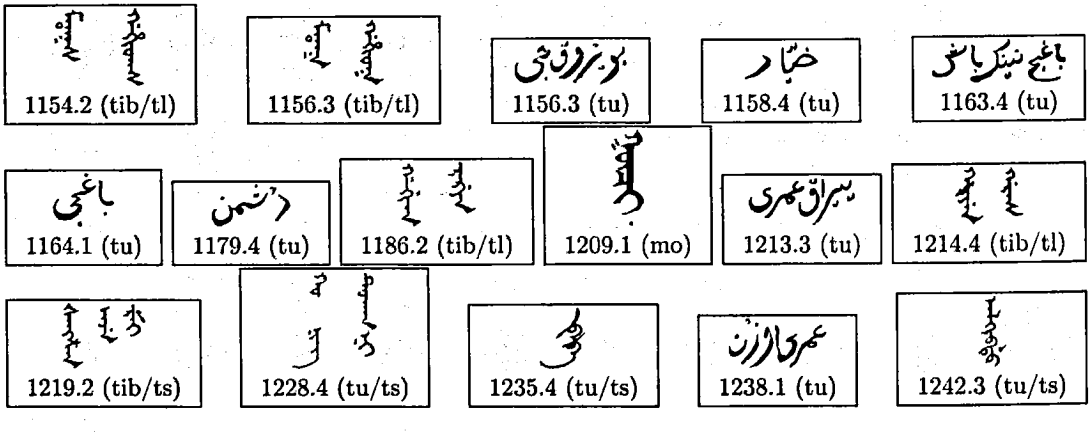
①morin hûwaitambi[1] (*tb*) zag-pa-'dor. *zak p'a* [6]*dor sakba dor* (*mo*) mori üǰemüi/uyamui[2] *морь ямүй* (*tu*) ʿadab qīlādū[3] *ʿadab keiladu* 出恭[4] *(chū gòng)*[5] „das Pferd anbinden", Euphemismus für „ein Bedürfnis verrichten gehen"[6]

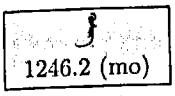
②kaka (*tb*) byis-skyag. *byis sg'yak jijak* (*mo*) jungγaγ *зүнгаг* (*tu*) kīčīk balā fūqī *kicik bala pukei* 小[兒/兒] 屎 *xiǎo'ér shǐ* Kacke

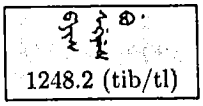
③kakambi (*tb*) byis-skyag-gtong. *byis sg'yak gd'ong jijak dong* (*mo*) jungγaγlamui *зүнгагламүй* (*tu*) kīčīk balā şīdükī *kicik bala seiduki* 小兒撒屎 *xiǎo'ér sā shǐ* kacken

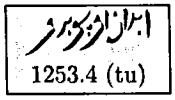
[1] Hauer: Dasselbe wie tule genembi 1328.4. [2] PEK: Eintrag unsauber geschrieben. Vgl. BL, TB/TIS, GZS. Vgl. Abb. auf S. 305. [3] Vgl. P < A *ādāb* (Pl. von P < A *adab*) civilities, good manners, devoirs, ceremonies, etc. (SG 27); das Turki bietet hier auch nur den Wortlaut und keinen Euphemismus (etwa wie in 1328.3). [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng [6] vgl. mo. *mori xaraxu*.

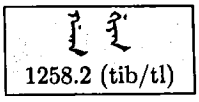
Auffällige Textstellen

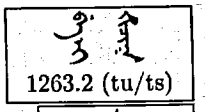


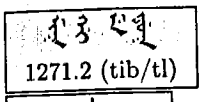

1246.2 (mo)

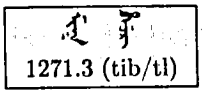

1248.2 (tib/tl)

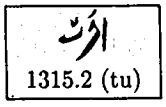

1253.4 (tu)

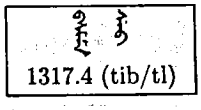

1258.2 (tib/tl)

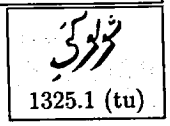

1263.2 (tu/ts)

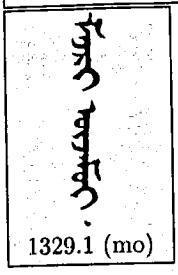

1271.2 (tib/tl)


1271.3 (tib/tl)


1315.2 (tu)


1317.4 (tib/tl)


1325.1 (tu)


1329.1 (mo)

② han-i araha sunja hacin-i hergen kamciha manju gisun-i buleku bithe, juwan emuci debtelin, (*tb*) rgyal-pos-mdzad-pa'i-skad-lnga-shan-sbyar-gyi-manydzu'i-skad-gsal-ba'i-me-long. bam-po-bcu-gcig-pa. *rgyal p'os mdzad p'ai sg'ad lng'a šan sbyar gyi mniydzui sg'ad gsal bai me long, bam p'o bǰiyu gžiḳ p'a giyal boi dzat bai g'at a šan jiyar gi manju g'at sal wei me long, bambo jioi jikba,* (*mo*) qaγan-u bičigsen tabun jüil-ün üsüg-iyer qabsuruγsan manǰu ügen-ü toli bičig. arban nigedüger debter. *Хааны бичсэн таван зүйлийн үсгээр хавсарсан манж үгний толь бичиг. Арван нэгдүгээр дэвтэр.* (*tu*) xān-nīng fütükan beeš qışmī qōšqān xaṭ/xaṭ mānggū şöz-nīng āyrī mecīn xatī ōn birīngī daftar *han-ning putug'an biyeši keismi k'oṣikan/k'ošikan hat manju sodz-ning airi mecin hati on birinji dabtar* 御製五體清文鑑[卷/卷] 十一 *yù zhì wǔ tǐ qīng wén jiàn juǎn shí yī*

Kapitel 12b

Der Mensch, 2.
14 Abteilungen in 23 Abschnitten.

③ niyalmai šošohon. jai. juwan duin hacin. orin ilan meyen. (*tb*) mi'i-sde. gnyis-pa. skor-bcu-bzhi. tshan-nyer-gsum. *mii sde, gniyis, p'a sg'or bǰiyu bzhi, tshan niyer gsum, mii de, niba, g'or jubši, tshan nirsum,* (*mo*) kömün-ü quriyangγui. d'ed'. arban dörben jüil. qorin γurban anggi. *Хүний хураангуй. Дэд. Арван дөрвөн зүйл. Хорин гурван анги.* (*tu*) kīšī-nīng şer ǧama'ı īkīngī ōn tört qışmī yigermä üč böläk[1] *kiši-ning ser jama'ei ikinji on torte keismi yigerma yukioi buliyak*[2] 人部二. 十四[類/類]. 二十三則. *rén bù èr. shí sì lèi. èr shí sān zé.*

12b.1 Aussehen und Gestalt, 1.

④ banin giru-i hacin. uju. (*tb*) byad-dbyibs-kyi-skor. dang-po. *byad dbyibs g'yi sg'or, dang p'o, yat jibgi g'or, dangbo,* (*mo*) obur düri-yin jüil. terigün. *Овор дүрийн зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) tarzī ṣūrtī-nīng qışmī birīngī[3] *tardz surti-ning keismi birinji* 容[貌/貌][類/類]. 第一. *róng mào lèi. dì yī.*

[1] PEK: qışmī links, böläk rechts. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] So auch BL. [3] Zu tarzī vgl. 1331.1. Zu ṣūrtī vgl. 1332.2. Zu qışmī vgl. 0001.3.

① banin (*tb*) byad. *byad jat* (*mo*) obur, basa jīsü kememüi *овор, бас зүс хэлээлгүй* (*tu*) tarzī[1] *tardz* 生相 *shēng xiàng* Aussehen, Erscheinung, Form

② banjin[2] (*tb*) skyes-gzugs. *sg'yes gzuḳs jeidzuk* (*mo*) aǰi aqu *аж ахуй* (*tu*) tūrūqī *turukei* 生相[3] *(shēng xiangr)*[4] Aussehen, Erscheinung, Form

③ banin wen[5] (*tb*) byad-ltas. *byad ld'as jat dai* (*mo*) obur singsi *овор шинж* (*tu*) tarzī tūrūqī[6] *tardz turukei* 相[貌/貌] *xiàng mào* Aussehen und Erscheinung

④ banin sain (*tb*) byad-bzang. *byad bzang jat dzang* (*mo*) obur sayin *овор сайн* (*tu*) tarzī ābdān[7] *tardz abdan* 生相好 *shēng xiàng hǎo* von Aussehen gut

[1] Zu P < A *tarz* form, manner, habit, fashion; etc. (SG 812). Schreibung des Turki weicht ab, weil kein emphatisches „ṭ“

geschrieben wird. [2] Hauer: Dasselbe wie banin 1331.1. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] Hauer: Dasselbe wie *arbun giru*, vgl. 1332.2, 1332.3. [6] Zu tarzī vgl. 1331.1. [7] Zu tarzī vgl. 1331.1. Zu ābdān vgl. 1407.2.

1332: Fasz. 11:2r/0684 5037–40

①banin ehe (*tb*) byad-ngan.[1] *byad sp'ak/ng'an*[2] *jat an*[3] (*mo*) obur mayu *овор муу* (*tu*) faʿalī yamān[4] *paʿali yaman* 生相[醜/醜] *shēng xiàng chǒu* von Aussehen schlecht

②giru (*tb*) dbyibs. *dbyibs jib* (*mo*) düri *дүр* (*tu*) ṣūrtī[5] *surti* [骨/骨] 格 *gǔ gé* Aussehen, Äußeres, Gestalt

③arbun (*tb*) rnam-'gyur. *rnam* [6]*gyur namjur* (*mo*) bayidal *байдал* (*tu*) šakʿlī[6] *šakli* 形相 *xíng xiàng* Aussehen, Äußeres, Gestalt, Bild

④arbungga (*tb*) rnam-'gyur-can. *rnam* [6]*gyur jiyan namjorjan/namjurjan* (*mo*) bayidaltai *байдалтай* (*tu*) ṣūrātī/ṣūrtī ābdān[7] *surti abdan*[8] 形相好 *xíng xiàng hǎo* Gestalt habend, Erscheinungformen besitzend, formvoll, gestaltig

[1] Durch BL bestätigt. [2] PEK: *byad sp'ak*, vgl. 1370.1. [3] PEK schreibt beide Silben nebeneinander, BL untereinander. [4] Zu yamān vgl. 1407.2. [5] Vgl. 2640.3. [6] Zu šakl vgl. 0760.4 (mit abweichender Schreibweise). [7] BL und TB: ṣūrātī ābdān. Zu ṣūrtī vgl. 1332.2. Zu ābdān vgl. 1407.2. [8] BL: *surati abdan*, PEK und TB gleich.

1333: Fasz. 11:2v 5041–4

①dursun[1] (*tb*) gzugs. *gtsuks dzuk* (*mo*) dürsü *дүрс* (*tu*) qad qāmat[2] *kat kamat* 體 *tǐ* Objekt, Körper, Materie

②dursuki (*tb*) gzugs-can. *gtsuks jiyan dzukjan* (*mo*) dürsütei *дүрсмэй* (*tu*) qāmat-līk[3] *kamat-lik* 面貌相似 *miàn mào xiāng sì* gleichartig

③muru (*tb*) rnam-pa. *rnam p'a namba* (*mo*) tölüb *төлөв* (*tu*) ṣıyāqī[4] *syyakei* 模樣 *mú yàng*[5] Gestalt, Aussehen, Erscheinung, Form, Vorbild

④murungga (*tb*) rnam-pa-can. *rnam p'a jiyan nambajan* (*mo*) tölübtü, basa töstei kememüi *төлөвт, бас төстэй хэмээмүй* (*tu*) ṣıyāq-līq[4] *syyak-lik* 模樣相似 *mú yàng xiāng sì* das Aussehen habend, von gleichem Aussehen

[1] Rozycki: Recent MO → MA (on pattern basis). [2] Vgl. P *qad u qāmat* size and stature; build (SG 956), zusammengesetzt aus P *qad* stature, figure und P < A *qāmat* stature, shape, form, figure, body; a man's height; etc. (SG 949). [3] Zu P < A *qāmat*, vgl. 1333.1. [4] Vgl. wohl P < A *siyāq* driving;order, regularity (SG 713). [5] mó yangr

1334: Fasz. 11:3r/0685 5045–8

①murušembi (*tb*) dbyibs-mtshungs. *dbyibs mtshungs jib tshung*[1] (*mo*) tölüblemüi, basa töslemüi kememüi *төлөвлөмүй, бас төслөмүй хэмээмүй* (*tu*) ṣıyāqīdīn[2] *syyakei-din* 仿彿 *fǎng fú* sich ein allgemeines Bild machen, in großen Zügen gestalten

②kerkeri[3] (*tb*) rnam-pa-'dra. *rnam p'a* [6]*dra nambaja* (*mo*) nörüge, basa berčiger kememüi *нөрөө, бас бэржгэр хэмээмүй* (*tu*) čačak īzlīq *cacak idzlik* 麻子 *má zi* Pockennarbe, Blatterngrube

③kerkenehebi (*tb*) tshags-ris. *tshaks ris tshakri* (*mo*) berčiyǰi *бэржийж* (*tu*) čačak dāġ-līq *cacak dak-lik* 稠麻子 *chóu má zi* Pockennarben bekommen haben

④mersen (*tb*) sme-thig. *sme tiṅ metik* (*mo*) sebke *сэвх* (*tu*) ṣab-kül[4] *sabkul*, 雀癍 *què bān* kleine schwarze Flecken im Gesicht

[1] PEK: Eintrag fehlt, Platz ist leer. BL hat *jibtshung*. [2] Zu ṣıyāqī vgl. 1333.3. [3] Hauer: Neubildung für *mase* 麻子 *mázi*. [4] Vgl. mo. *sabkā*.

1335: Fasz. 11:3v 5049–52

①mersenehebi (*tb*) sme-thig-can. *sme tiṅ jiyan metikjan* (*mo*) sebketüǰi *сэвхтэйс* (*tu*) ṣab-kül-lük *sabkul-luk* 長雀癍 *zhǎng què bān* schwarze Flecken im Gesicht bekommen haben

②samha (*tb*) sme-ba. *sme p'a/ba mewa* (*mo*) mengge *мэнгэ* (*tu*) māng *mang* [污/污]子 *wū zi* rotes oder schwarzes Mal auf der Haut an Gesicht oder Körper

③saibigan (*tb*) sme-khra. *sme k'ra meca* (*mo*) uur mengge *үүр мэнгэ* (*tu*) xāl[1] *hal* 痣記 *zhì jì* Muttermal

④singgeri huhun (*tb*) sha-'bur. *ša* [6]*bur šabur* (*mo*) gübdürüü *гүвдрүү* (*tu*) ārtūq *ar-tuk* 米口袋 *mǐ kǒu dài* Balggeschwülste der Haut

[1] Vgl. P < A *zāl* a maternal uncle, mother's brother; a mole, freckle; etc. (SG 442).

1336: Fasz. 11:4r/0686 5053–5

①caranahabi (*tb*) sha-bkra. *ša bg'ra šabra* (*mo*) alaγ mariy-a, basa q'oni/qoni kememüi *алаг мариа, бас хонь хэмээмүй* (*tu*) āq/āq faṣā *ak pasa* 白癜風 *bái diàn fēng* hat im Gesicht oder an den Armen Hitzblattern bekommen, Vitiligo

Aussehen und Gestalt, 2.

②banin giru-i hacin. jai. (*tb*) byad-dbyibs-kyi-skor. gnyis-pa. *byad dbyibs g'yi sg'or gniyis p'a jat ibgi g'or niba* (*mo*) obur düri-yin jüil. d'ed'. *Овор дүрийн зүйл. Дэд.* (*tu*) tarzī ṣūrtī-nīng qışmī īkiṅġī/īkīṅġī[1] *tardz surti-ning keismi ikinji* 容[貌/貌][類/類]. 第二. *róng mào lèi. dì'èr.*

③hocikon (*tb*) mdzes-po. *mdzes p'o dzeibo* (*mo*) γuv-a *гоо* (*tu*) xōš-xōy[2] *hošihûi/hošihoi*[3] 俊 *jùn* hübsch, schön, fein

④saikan (*tb*) yags-po. *yaks p'o yakbo* (*mo*) sayiqan *саӣхан* (*tu*) čirāy·līq *cirai·lik* [美/美] *měi* schön

[1] Zu tarzī vgl. 1331.1. Zu ṣūrtī vgl. 1332.2. Zu qiṣmī vgl. 0001.3. [2] Vgl. P *zvuš-xo, zvuš-xoy)* good-natured, of an excellent disposition (SG 486), zu xōy vgl. 1387.2. [3] BL, PEK und TB/TIS gleich. Für die Emendation vgl. 1489.2-3.

1337: Fasz. 11:4v 5056–9

①ambalinggû (*tb*) brjid-che. *brjid ciye jitce* (*mo*) yekemsüg *ихэмсэг* (*tu*) faḍlat·līq[1] *padzilat·lik* 大方 *dà fāng* großzügig, eindrucksvoll, imposant

②fujurungga (*tb*) mdzes-sdug-pa. *madzes/ mdzes sduḳ p'a dzeidukba* (*mo*) üjeskülengtei *үзэсгэлэнтэй* (*tu*) ūlūg·lūq *uluk·luk* 尊重 *zūn zhòng* fein, vornehm, elegant

③eldengge (*tb*) bkrag-can. *bg'rak jiyan rakjan* (*mo*) gereltei *гэрэлтэй* (*tu*) ğīlālīq *jila·lik* 軒昂 *xuān'áng* strahlend, glänzend, herrlich, würdig

④yokcingga (*tb*) rdzi-can. *rdz jiyan dzijan* (*mo*) qungqatai *хүнхтай* (*tu*) baš·rīṣī ōbdān[2] *baširisi obdan* 相[貌/貌][還/還] 好 *xiàng mào hái hǎo* gutes Aussehen habend

[1] Wohl zu P < A *faẓlat, faḍla* abundance, etc. (SG 932). [2] Zu ābdān vgl. 1407.2.

1338: Fasz. 11:5r/0687 5060–3

①yebcungge (*tb*) babs-chags. *babs ciyaks babca* (*mo*) aruuqantai *аруухантай* (*tu*) xōš ṭab‹ı[1] *hoši tab‹ei* 麗 *lì* angenehm, lieblich, hold, stattlich

②gincihiyan (*tb*) sdug-gu. *sduḳ gû dukgu* (*mo*) ke *хээ* (*tu*) nazākat[2] *nadzak'at* [華/華] *huá* glänzend

③hojo (*tb*) mtshar-sdug. *mtshar sduḳ tsharduk* (*mo*) үobai *гоёай* (*tu*) qīlīq *keilik* 俏 *qiào* schön, liebreizend, Geliebte(r)

④giogiyan (*tb*) dbyibs-sdug. *dbyibs sduḳ ibduk* (*mo*) taүatai *маманай* (*tu*) gadāng *g'adang* [緊/緊] 束 *jǐn shù* schöngeformt, wohlgestaltet

[1] Vgl. P *zvuš-ṭab‹* jocular, good-natured; of an entertaining nature (SG 486). [2] Vgl. P < A *nazākat* elegance, softness, tenderness, politeness (< P *nāzuk* thin, slender, subtle, tender, delicate, fragile, light, elegant; clean, neat, ornamented; etc.) (SG 1371, 1396).

1339: Fasz. 11:5v 5064–7

①šunggayan (*tb*) phra-rings. *pra rings pararing* (*mo*) soүoduluүsan *соёолсон* (*tu*) īgīz·rāk *igidz·rak* 高條 *gāo tiáo* hoch und dünn gewachsen, rank, schlank

②kanggili[1] (*tb*) lcog-ring. *lžiyok ring jokring* (*mo*) qanggiyal *ханги ал* (*tu*) qāngqāl *kangkal* 細條 *xì tiáo* schlank, rank

③celmeri[2] (*tb*) dbyibs-gtsang. *dbyibs gdzang/ gtsang*[3] *ibdzang* (*mo*) čilgeri *чилгэр* (*tu*) gadāng·rāk *g'adang·rak* [窕/窕] 窕 *miǎo tiǎo* schlank, rank

④bokšokon (*tb*) 'khril-chags. *k'ril ciyaks cyilcak* (*mo*) bakimqan *бахимхан*[4] (*tu*) bōyī ē‹atīdāl·līq[5] *be'i e·gati·dal·lik*[6] [緊/緊] 恰 *jǐn qià* zierlich

[1] Rozycki: Recent MO → MA (on phonological basis). [2] Rozycki: Early MO → MA (on pattern basis). [3] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [4] GZS: *baximag.* [5] Zu P < A *i'tidāl* being middling, moderate, just, or even; temperateness, moderation; evenness, equality, equilibrium, symmetry; etc. (SG 73). [6] BL: *be'ei [...].*

1340: Fasz. 11:6r/0688 5068–71

①cekjehun (*tb*) brang-mtho. *brang mto barang to* (*mo*) güdeger *үгдэгэр* (*tu*) kök·ṣī īgīz *k'oksi igidz* [胸/胸] 膛高 *xiōng táng gāo* starkbrüstig, stramm

②hiyotohon (*tb*) rked-dgye. *rged dgye getje* (*mo*) үandaүar *гандгар* (*tu*) ğādāyib[1] *ʿada'ib* [艇/侹] 腰[2] *tǐng yāo* ausladend

③bocihe (*tb*) mi-sdug. *mi sduḳ misduk* (*mo*) muuqai/maүuqai *муухай* (*tu*) qōxlūq/ kök·lūq[3] *k'ok·luk* [醜/醜] *chǒu* häßlich, widerlich, widerwärtig

④ersun (*tb*) rdzig-po. *rdziḳ p'o dzikbo* (*mo*) sürekei *сүрхий* (*tu*) bad·rōy[4] *baderui* [醜/醜] 陋 *chǒu lòu* häßlich, abschreckend, scheußlich

[1] A vokalisiert. Vgl. Abb. auf S. 340. [2] HYDZD 1638rm: 艇同"侹"。 [3] Vgl. BL. [4] Vgl. P *bad* bad, wicked, naughty; evil, calamity; wickedness; etc. (SG 160) und P *rū* face, countenance; surface, upon; aspect, appearance; etc. (SG 589), etwa „schlechtes Gesicht (habend)".

1341: Fasz. 11:6v 5072–5

①ekcin jolo (*tb*) sdug-'dre. *sduḳ ʿdre dukre*[1] (*mo*) külčin qoduүučin *хүчин ходоүчин* (*tu*) bad·namā[2] *bat·nama* [醜/醜] 鬼 *chǒu guǐ* häßliche Teufelsfratze

②yokcin akû (*tb*) nyams-ngan. *niyams ng'an niyam an* (*mo*) qungq‹a ügei *хүнхгүй* (*tu*) ōng·ī yōq *ong·i yok* [貌/貌] 陋 *mào lòu* unansehnlich

③gûwaidanahabi (*tb*) gyol-po. *gyol p'o jolbo* (*mo*) dödüljījī/doyidulǰījī[3] *доўдолзожс* (*tu*) āygrī bügrī *aig'ari bug'ari* 歪斜 *wāi xié* schräg und schief

④langtungga (*tb*) mgo-che. *mgo ciye g'oce* (*mo*) mantuүur *мантгар* (*tu*) čūng bāš *cung baši* 大頭 *dà tóu* großköpfig

[1] PEK: Eintrag fehlt im Text, Emendation durch BL bestätigt. [2] Zu bad, 1340.4 und P *namā, numā* showing, pointing out; an index (SG 1425), wohl etwa *schlecht erscheinend, häßlich.* [3] Vgl. BL, TB/TIS, GZS.

1342: Fasz. 11:7r/0689 5076–8

①langtanahabi (*tb*) mgo-rgan. *mko/mgo rgan*[1] *g'org'an* (*mo*) mantuyiǰi *мантайжс* (*tu*) bāš čūng *baši cung* 頭大 *tóu dà* sich nach vorn oder nach hinten zu verdickt haben

②gûngkanahabi (*tb*) ol-mdud-'bur. *ol mdud ʿbur oldut bur* (*mo*) töbüntüǰi *төвөнтөжс* (*tu*) tūtūq

tutuk 結[喉/喉] 長出 *jié hóu zhǎng chū* hat einen großen Adamsapfel bekommen

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB.

Aussehen und Gestalt, 3.

③ banin giru-i hacin. ilaci. (*tb*) byad-dbyibs-kyi-skor. gsum-pa. *byad dbyibs g'yi sg'or gsum p'a jat ibgi g'or sumba* (*mo*) obur düri-yin jüil. ɣ'urbaduɣar./ɣurbaduɣar. *Өөр дүрийн зүйл. Гурваддугаар.* (*tu*) tarzī ṣūrtī-nīng qışmī üčüngī[1] *tardz surti-ning keismi yucunji* 容貌[類/類]. 第三. *róng mào lèi. dì sān.*

④ hiyari (*tb*) mig-yon. *miḳ yon mik yon* (*mo*) kilaɣar *хялгар* (*tu*) älāş *eilas* 斜眼 *xié yǎn* schielend

[1] Zu tarzī vgl. 1331.1. Zu ṣūrtī vgl. 1332.2. Zu qışmī vgl. 0001.3.

1343: Fasz. 11:7v 5079–82

① hiyangtu (*tb*) mig-gyog. *miḳ gyok mik jok*[1] (*mo*) kilar *хялар* (*tu*) älāṣ-rāk *eilas-rak* 眼微斜 *yǎn wēi xié* ein wenig schielend[2]

② kaikada (*tb*) mig-yo. *miḳ yo mik yo* (*mo*) deliger *дэлгэр* (*tu*) ālāṣ körādū *eilas kuradu/k'oradu*[3] 眼斜視 *yǎn xié shì* schielend

③ dabci (*tb*) mig-'thed. *miḳ [6]dud/[6]ted mik tet* (*mo*) jirtaɣai *жартгай* (*tu*) tārtūq qafāq *tartuk kapak* [茄/茄] 皮眼[4] *jiā pí yǎn* schiefäugig

④ cukûlu (*tb*) nye-mthong. *niye mtung/mtong*[5] *niyetong* (*mo*) qaraɣ-a ügei *харааɣүй* (*tu*) ġūbār/ġubār[6] *ʸubar* [近/近] 視眼 *jìn shì yǎn* kurzsichtig

[1] PEK: Eintrag fehlt, durch BL bestätigt. [2] Hauer: Nicht so schlimm wie ma. hiyari 1342.4. [3] Vgl. BL und 1566.3–4. [4] Wtl. „Augen wie Auberginenhaut". [5] PEK: Schriftbild nicht eindeutig. [6] Zu ğubār vgl. 0015.2.

1344: Fasz. 11:8r/0690 5083–6

① genggiyen cukûlu (*tb*) srod-long. *srod long sorot long* (*mo*) qaralɣan *харалган* (*tu*) šib kör/köz[1] *šib k'or/k'odz*[2] 雀[矇/矇] 眼 *qiǎo méng yǎn* nachtblind

② fulata (*tb*) mig-tshag. *liḳ/miḳ tshak mik tshak* (*mo*) čilbang *чалбан* (*tu*) šib-līk[3] *šib-lik* [爛/爛] 眼[邊/邊] *làn yǎn biān* mit roten Rändern um die Augen, rotäugig

③ jibehun[4] (*tb*) mig-zim. *miḳ zim mikdzim* (*mo*) jirmeger *жирэмгэр* (*tu*) yūmčūk *yumcuk* 密[縫/縫] 眼 *mì fèng yǎn* zusammengekniffene Augen

④ jiberekebi (*tb*) mig-zim-zim. *miḳ zim zim mik dzimdzim* (*mo*) jirmeyiji *жирмийж* (*tu*) köz yūmčūk *k'odz yumcuk* 眼密[縫/縫][著/著] *yǎn mì fèng zhe* die Augen zusammengekniffen haben

[1] PEK, BL und TB schreiben kör, obwohl der Kontext köz nahelegt, vermutlich fehlt das Diakritikum. Vgl. P *šab* night, darkness (SG 729). [2] PEK und TB/TIS gleich, Emendation in Übereinstimmung mit der Emendation des Turki. [3] Zu P *šab*, vgl. 1344.1. [4] Hauer: *jibehun yasa.*

1345: Fasz. 11:8v 5087–90

① debsehun (*tb*) mig-rub. *miḳ rub mikrub* (*mo*) büdenggi *бүдэнгэ* (*tu*) ṣālğū qabāq *salʸu kabak* 眼皮下垂 *yǎn pí xià chuí* zufallend (Augenlider)

② šungkutu (*tb*) mig-kong. *miḳ g'ong mikg'ong* (*mo*) köngkür *хөнхөр* (*tu*) ōrā köz *ora k'odz* 窪[扎/扎] 眼 *wā kōu yǎn* eingebeult, eingefallen, hohläugig

③ kungguhun (*tb*) mig-rkong. *miḳ rg'ong mikg'ong* (*mo*) köngküger *хөнхөр* (*tu*) ōy-mān köz *oiman k'odz* (窪扎眼)[1] *(wā ku yǎnr)*[2] mit tiefliegenden Augen, mit eingefallenen Augen

④ konggohon (*tb*) mig-sbug. *miḳ sbuḳ mikbu* (*mo*) qongquɣur *хонхгор* (*tu*) čūqūr köz *cukûr k'odz* 眼[扎/扎] 僂 *yǎn kōu lóu* abgezehrt, ausgemergelt

[1] 漢語同上 [2] hàn yǔ tóng shàng

1346: Fasz. 11:9r/0691 5091–4

① morohon (*tb*) mig-'bur. *miḳ [6]bur mikbur* (*mo*) bülteger *бүлтгэр* (*tu*) közī cūng *k'odz cong/cung*[1] 眼珠圓大 *yǎn zhū yuán dà* groß und rund, weit aufgerissen (Augen)

② yasa gadahûn (*tb*) mig-gcer-ba. *miḳ jiyer ba mik jerwa* (*mo*) nidü čiliin *нүд чилүүн* (*tu*) cūng āčādū *cung acadu* 大睜[著/著] 眼 *dà zhēng zhe yǎn* die Augen weit geöffnet

③ yasa bultahûn (*tb*) mig-hur. *miḳ hûr mik hûr* (*mo*) nidü bultayiɣsan *нүд бултийсэн* (*tu*) döng köz *dung k'odz* [暴/暴] 子眼 *bào zi yǎn* die Augen hervorquellend

④ yasa durahûn (*tb*) mig-'bur-tshug. *miḳ [6]bur tshuḳ mikbur tshuk* (*mo*) nidü gilürügsen *нүд гилэрсэн* (*tu*) čak çak köz *cak cak k'odz* [直/直] 瞪[著/著] 眼 *zhí dèng zhe yǎn* die Augen starr gerichtet auf

[1] PEK: Schriftbild undeutlich.

1347: Fasz. 11:9v 5095–8

① yasa dushun[1] (*tb*) mig-rtul-che. *miḳ rd'ul ciye mikdul ce* (*mo*) nidü büdegi *нүд бүдэг* (*tu*) ġūbār/ġubār köz[2] *ʸubar k'odz* 眼昏 *yǎn hūn* trübäugig

② yasa buruhun[3] (*tb*) mig-rtul. *miḳ rd'ul mikdul* (*mo*) nidü bürüngkei *нүд бүрэнхий* (*tu*) köz qašāng *k'odz kašang* 眼昏[4] *yǎn hūn*[5] trübäugig

③ yasa bohon (*tb*) mig-rno. *miḳ rno mik no* (*mo*) nidü sümeki *нүд сүүмгий* (*tu*) xïrä köz[6]

heira k'odz 眼珠渾 *yǎn zhū hún* die Augen in der Pupille getrübt
④yasa gedehun (*tb*) mig-gdangs. *miḳ gdangs mikdang* (*mo*) nidü dördüger *нүд дүрдээр* (*tu*) közī ītīk *k'odz itik* 大瞪[著/著] 眼 *dà dèng zhe yǎn* die Augen stier

[1] Hauer: Dasselbe wie yasa buruhun 1347.2. [2] Zu ġubār vgl. 0015.2. [3] Hauer: Vgl. yasa dushun 1347.1. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng [6] Zu xïrä vgl. 1239.2. Vergleiche hierzu auch 2375.4.

1348: Fasz. 11:10r/0692 5099–102

①gehun (*tb*) mig-tshugs-lta. *miḳ tshuḳs ld'a mikdzuk/miktshuk da* (*mo*) gilü-yin *гилүүн* (*tu*) rōšan *rušan* 白瞪[著/著] 眼 *bái dèng zhe yǎn* (die Augen) hell, klar, deutlich
②gûrakûšambi (*tb*) mig-[1]chol. *miḳ [6]ciyon/[6]ciyol mikcol* (*mo*) urbiginamui *урвигнамуй* (*tu*) ālāng būlāng körādū *alang bulang k'oradu* 賊眉[鼠/鼠] 眼 *zéi méi shǔ yǎn* auf etwas lauern
③tališambi (*tb*) mig-[1]khyug. *miḳ [6]k'yuḳ mikcuk* (*mo*) jïlabaljamui *жалбалзмуй* (*tu*) közⁿī līb līb qïlādū *k'odzⁿi lib lib keiladu* 眼珠亂轉 *yǎn zhū luàn zhuàn* blinzeln
④habtalambi (*tb*) mig-[1]dzum. *miḳ [6]dzum mikdzum* (*mo*) irmemüi *ирмэмүй* (*tu*) čümčük *cumocuk/cumcuk*[1] 展眼 *zhǎn yǎn* die Augen aufreißen (nach dem Chinesischen)

[1] Vgl. BL, TB/TIS und folgenden Eintrag.

1349: Fasz. 11:10v 5103–6

①habtašambi (*tb*) mig-[1]dzum-byed. *miḳ [6]dzum byed mikdzum jet* (*mo*) irmelkilemüi *ирмэлхүүлмүй* (*tu*) ṣïgïl čümčük[1] *syj'il cumcuk* 只是展眼 *zhǐ shì zhǎn yǎn* immerzu die Augen aufreißen (nach dem Chinesischen)
②yasa arambi (*tb*) mig-mda'-[1]phen. *miḳ mdā [6]pen mikdapen* (*mo*) nidü dokiyalamui *нүд дохиолмуй* (*tu*) īmā qïladū *ima keiladu* [遞/遞] 眼色 *dì yǎn sè* Augen machen, Blicke zuwerfen
③nicušambi[2] (*tb*) zum-zum-byed. *zum zum byed dzumdzum jet* (*mo*) imnemüi *имнэмүй*[3] (*tu*) köz qïṣādū *k'odz keisadu* 擠眼 *jǐ yǎn* die Augen zusammenkneifen, (an)blinzeln
④gerinjembi (*tb*) [1]byed-[1]dzum-myur. [6]*byed* [6]*dzum myur retdzum nior* (*mo*) sirbiginemüi *шүрвэгнэмүй* (*tu*) köz yügürtādū *k'odz yugurtadu* 眼珠亂動 *yǎn zhū luàn dòng* die Augen hin- und hergehen lassen

[1] Zu ṣïgïl vgl. 0616.2. [2] Hauer: Dasselbe wie *niculambi*. [3] GZS: *imnämüü, aniwalzmuï*.

1350: Fasz. 11:11r/0693 5107–9

①gerkušembi (*tb*) mig-rig-rig. *miḳ riḳ riḳ mik rikrik* (*mo*) örübeljemüi *өрөөлзмүй* (*tu*) köz čörälādū *k'os/k'odz curaladu*[1] 眼光閃爍 *yǎn guāng shǎn shuò* mit den Augen kokettieren, Blicke werfen

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL und TB/TIS.

Aussehen und Gestalt, 4.

②banin giru-i hacin. duici. (*tb*) byad-dbyibs-kyi-skor. bzhi-pa. *byad dbyibs g'yi sg'or bzhi p'a jat ibgi g'or šiba* (*mo*) obur dürüyin jüil. dörbedüger. *Өөр дүрүйн зүйл. Дөрөвдүгээр.* (*tu*) tarzī ṣūrtī=nīng qïṣmī törtüngī[1] *tardz surti=ning keismi tortonji* 容[貌/貌][類/類]. 第四. *róng mào lèi. dì sì.*
③šan mila (*tb*) rna-cor. *rna jiyor najor* (*mo*) čiki derdeger *чих дэрдээр* (*tu*) karmā qūlāq *k'arma kolak* 耳扎 *ěr zhā* mit spitzen Ohren
④cuḳcuhun (*tb*) rna-lang. *rna lang nalang* (*mo*) serteng *сэртэн* (*tu*) yāfmā qūlāq *yabama/yabma kolak*[2] 耳向前 *ěr xiàng qián* vorgestreckt, vorstehend, zugespitzt

[1] Zu tarzī vgl. 1331.1. Zu ṣūrtī vgl. 1332.2. Zu qïṣmī vgl. 0001.3. [2] Vgl. BL und TB.

1351: Fasz. 11:11v 5110–3

①šan derdehun (*tb*) rna-rgyangs. *rna rgyangs najang*[1] (*mo*) čiki deldeng *чих дэлдэн* (*tu*) ṣālġū qūlāq *salᵘu kolak* 耳輪[返/返] *ěr lún fǎn* Ohrmuschel
②šan kamcime banjihabi (*tb*) rna-[1]byar. *rna [6]byar najar* (*mo*) čiki qulmayiγsan *чих хулмайсан* (*tu*) tārtīš qūlāq *tartiši kolak* 耳抿 *ěr mǐn* mit anliegenden Ohren geboren worden sein
③kobsohon (*tb*) sna-gzeng-mtho. *sna gzeng mto nadzengto* (*mo*) obquyiγsan *овхойсон* (*tu*) īgīz būrūn *igidz burun* 鼻高 *bí gāo* hervorstehend, hervorragend
④kapahûn (*tb*) sna-zhom. *sna zhom našom* (*mo*) qamsigir basa miltaγ[1]ar/miltaγar kememüi[2] *хамшгар бас мялтгар хэмээмүй* (*tu*) yāfčūq būrūn *yabcuk burun* 鼻塌 *bí tā* platt, flach, eingedrückt, zusammengedrückt, klein von Wuchs

[1] PEK: Eintrag fehlt, vgl. BL. [2] BL.

1352: Fasz. 11:12r/0694 5114–7

①fartahûn (*tb*) sna-gshog-rgyangs. *sna gšok rgyangs nasokjang* (*mo*) sartaγar *сартгар* (*tu*) kübük būrūn *k'obuk burun* 鼻扎 *bí zhā* nach unten zu sich verdickend, ausladend, ausgebaucht
②hotohon (*tb*) mchu-[1]gyur. *mcu [6]gyur cujur* (*mo*) erteger *эртгэр* (*tu*) dūdāy kalfūk *dudai k'alpuk* 翻唇 *fān chún* sich ausbauchend, hervortretend
③angga fodorokobi (*tb*) mchu-log. *mcu lok culok* (*mo*) ama dörbüyiǰī/dorbuyiǰī[1] *ам дорвойжс*

(*tu*) ōrā·tūm|šūq *ora/tum·šuk* 撅嘴 *juē zuǐ* der Mund stülpte sich auf
④ labdahûn (*tb*) mchu-rlo-ba. *mcu rlo ba culowa* (*mo*) nabtayiγsan *навтайсан* (*tu*) ṣālġū lab[2] *salʸu lab* 唇下垂 *chún xià chuí* herabhängend

[1] BL. [2] Zu lab vgl. 1279.1.

1353: Fasz. 11:12v 5118–21

① gakahûn (*tb*) kha-gdangs. *k'a gdangs k'adang* (*mo*) angγaǰan *ангалзан* (*tu*) ūčūq āġ̣ız/āġ̈ïz *ucuk aʸeidz* 張[著/著] 口 *zhāng zhe kǒu* sperrangelweit offen
② šakšahûn (*tb*) so-gtsigs. *so gdziks/gtsiks*[1] *sodzik* (*mo*) arǰaγar *арзгар* (*tu*) ħarğāydī *h'arjaidi* 露齒 *lù chǐ* die Zähne bleckend
③ niyangniyahûn (*tb*) kha-hrad. *k'a hrad k'acat* (*mo*) irtaain/irtayin[2] *яртайн* (*tu*) xandä[3] *handan/handa*[4] 裂嘴 *liě zuǐ* vor Müdigkeit oder Schmerz die Stirn runzelnd und den Mund ein wenig öffnend, verzerrten Angesichts
④ niyangniyarakabi (*tb*) kha-bgrad-pa. *k'a bgrad p'a k'aratba* (*mo*) irtayiǰï *яртайж* (*tu*) xandä·rüy[5] *handarui* 裂[著/著][嘴/嘴] *liě zhe zuǐ* verzerrte sich vor Erschöpfung

[1] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [2] Vgl. BL, TB/TIS, GZS. [3] Wohl zu P *xanda* laughing; a laugh; laughter (SG 477); dann i. S. v. *wie beim Lachen verzerrtes Gesicht.* [4] PEK und TB/TIS gleich. Für die Emendation vgl. BL. [5] Wohl zu P *xanda*, vgl. 1353.3 und zu P *rū*, vgl. 1340.4.

1354: Fasz. 11:13r/0695 5122–5

① dadarakabi (*tb*) kha-cher-bgrad. *k'a ciyer bgrad k'acer rat* (*mo*) darbayiǰï *дарвайж* (*tu*) čūng xandä·rüy *cung handarui* 大裂[著/著][嘴/嘴] *dà liě zhe zuǐ* sperrte sich auf (Mund)
② matangga (*tb*) kha-ldib. *k'a ldib k'adib* (*mo*) amčuγ'ur/amčuγur *амцгар* (*tu*) yaṣï āġ̈ïz *yasi aʸeidz* 匾嘴 *biǎn zuǐ*[1] eingefallen (Wangen), eingebuchtet
③ mehete (*tb*) yas-'gem. *yas* [6]*gem jaig'em* (*mo*) emcügür *эмцүүр* (*tu*) qaṣqälab *kaska·lab* 上唇短 *shàng chún duǎn* mit kurzer Oberlippe
④ juwa[2] (*tb*) gdangs. *gdangs dang* (*mo*) angγai *ангай* (*tu*) āġ̈ïzāč *aʸeidz·ači* 開口 *kāi kǒu* öffne den Mund!

[1] bié zuǐ [2] Imperativ.

1355: Fasz. 11:13v 5126–9

① juwampi[1] (*tb*) gdangs-nas. *gdangs nas dangnai* (*mo*) angγayiǰï *ангайж* (*tu*) āġ̈ïz āčādū *aʸeidz acadu* 開[著/著] 口 *kāi zhe kǒu* den Mund geöffnet habend
② juwabumbi (*tb*) gdangs-'jug. *gdangs* [6]*ǰiyuk dangǰok* (*mo*) angγayilγamui *ангайлгамуй* (*tu*) āġ̈ïz āčdūrādū *aʸeidz ačiduradu* 使開口 *shǐ kāi kǒu* den Mund aufmachen lassen
③ juwangka (*tb*) gdangs-zin. *gdangs zin dangdzin* (*mo*) angγ'ayiba/angγayiba *ангайбе* (*tu*) āġ̈ïz āčdï *aʸeidz ačidi* 張開口 *zhāng kāi kǒu* den Mund aufgemacht haben
④ mimi[2] (*tb*) mchu-zum. *mcu zum cudzum* (*mo*) ǰimǰï/ǰimii[3] *жимий* (*tu*) yūm *yum* 閉口 *bì kǒu* schließe den Mund!

[1] PEK: Eintrag undeutlich geschrieben, wirkt wie nachträglich korrigiert. Nach den Konventionen des Fünfsprachenspiegels zur Darstellung der Verbparadigmen wird an dieser Stelle eigentlich die kanonische Form *juwambi* erwartet. Dennoch ist der Eintrag wohl nicht anzuzweifeln, da e. g. die mongolische Übersetzung die Verbform analog bildet. Vgl. Abb. auf S. 340. [2] Imperativ von 1356.1. [3] Vgl. BL, GZS und TB/TIS.

1356: Fasz. 11:14r/0696 5130–2

① mimimbi (*tb*) mchu-zum-byed. *mcu zum byed cudzum jet* (*mo*) ǰimiimui *жимиймуй* (*tu*) āġ̈ïz yūmādū *aʸeidz yumadu* 閉[著/著] 口 *bì zhe kǒu* den Mund schließen

Aussehen und Gestalt, 5.

② banin giru-i hacin. sunjaci. (*tb*) byad-dbyibs-kyi-skor. lnga-pa. *byad dbyibs g'yi sg'or lng'a p'a jat ibgi g'or aba* (*mo*) obur düri-yin ǰüil. tabuduγar. *Овор дүрийн зүйл. Табдугаар.* (*tu*) tarzī ṣūrtī-nīng qiṣmī beešīnġ̈ī[1] *tardz surti-ning keismi biyešenji* 容[貌/貌][類/類]. 第五. *róng mào lèi. dì wǔ.*
③ den (*tb*) mtho. *mto to* (*mo*) öndür *өндөр* (*tu*) īgïz *igidz* 高[2] *gāo* hoch, hochgewachsen, hochstehend
④ gakdahûn[3] (*tb*) skem-ring. *sgem ring gemring* (*mo*) kegǰeyigsen *хэгжүүсэн* (*tu*) šūdāng īgïz *šudang igidz* 瘦長 *shòu cháng* langaufgeschossen, langgewachsen

[1] Zu tarzī vgl. 1331.1. Zu ṣūrtī vgl. 1332.2. Zu qiṣmī vgl. 0001.3. [2] BL: 高。 [3] Hauer: Dasselbe wie ganggahûn 1358.4.

1357: Fasz. 11:14v 5133–6

① gakdahûri (*tb*) skem-ring-tsho. *sgem ring tsho gemringtsho* (*mo*) kegǰeyigsed *хэгжүүсэд* (*tu*) yïl·bārāq *ʸilba·rak* 瘦長長的 *shòu cháng cháng de* langer Laban
② fiyangtahûn (*tb*) lus-bongs-che. *lus bongs ciye lui bongce* (*mo*) toγluyiγsan *моглойсон* (*tu*) nāzak *nadzak* [壯/壯] 大 *zhuàng dà* korpulent
③ fiyangtahûri (*tb*) lus-bongs-rags. *lus bongs raks lui bongrak* (*mo*) toγluyiγsad *моглойсод* (*tu*) nāzak·rāq *nadzak·rak* [壯/壯] 大大的 *zhuàng dà dà de* Dickwanst
④ dekdehun (*tb*) lus-'jong. *lus* [6]*žiyung*[1] *lui jong*[2] (*mo*) degdegsen/degdeyigsen[3] *дэгдүүсэн*

(*tu*) īgīzrāq *igidz·rak* [畧/略] 高些 *lüè gāo xiē* erhöht, erhoben, aufsteigend

[1] BL hat *lus* [a]*jiung*. [2] BL hat *lui jiung*. [3] Vgl. BL, GZS und TB/TIS.

1358: Fasz. 11:15r/0697 5137–40

①kubsuhun (*tb*) sbom-che. *sbom ciye bomce* (*mo*) tüskeyigsen *мγсхийсэн* (*tu*) yōġān *yogan* 粗大 *cū dà* schwerfällig
②kubsuhuri (*tb*) sbom-che-tsho. *sbom ciye tsho bomcetsho* (*mo*) tüskeyigsed *мγсхийсэд* (*tu*) yōġān·rāq *yogan·rak* 粗大大的 *cū dà dà de* massig
③ganggata (*tb*) bong-ring. *bong ring bongring* (*mo*) qangγaγar *ханхгар* (*tu*) b̲ōy īgīz *b̲o'i/be'i igidz*[1] 身材高 *shēn cái gāo* Riese
④ganggahûn[2] (*tb*) skem-ring. *sgem ring gemring* (*mo*) qangγayiγsan *ханхайсан* (*tu*) ōrūq īgīz *urok igidz* 瘦高 *shòu gāo* langaufgeschossen

[1] PEK: Diakritikum fehlt. BL: *be'ei /.../*. [2] Hauer: Dasselbe wie gakdahûn 1356.4.

1359: Fasz. 11:15v 5141–4

①gadahûn (*tb*) phra-ring. *pra ring pararing* (*mo*) čiliigsen *чилийсэн* (*tu*) y̲inčīgä/yinčigä īgīz *'incig'a igidz* 細高 *xì gāo* hoch aufgeschossen, lang gewachsen
②godohon (*tb*) gzhung-ring. *gzhung ring žungring* (*mo*) γoǰuyiγsan *гожуйсон* (*tu*) ūtrā īgīz *utra igidz* [直/直] 高 *zhí gāo* aufrecht, in die Höhe ragend
③giodohon (*tb*) yang-zor-can. *yang zor jiyan yangsorjan* (*mo*) čegčeger *цэгцэгэр* (*tu*) tūt·nūq *tot·nuk* [緊/緊] 就 *jǐn jiù* flink, gewandt, rührig
④giratungga (*tb*) rus-tshugs-sbom *rus tshuks sbom rui tshukbom* (*mo*) yasulγ'aqan/yasulγaqan *яслагхан* (*tu*) tarzī yōġān[1] *tardz yogan* 骨骼粗 [壯/壮] *gǔ gé cū zhuàng* mit starken Knochen ausgestattet

[1] Zu tarzī vgl. 1331.1.

1360: Fasz. 11:16r/0698 5145–8

①šuwai seme (*tb*) phra-rengs. *pra rengs pareng*[1] (*mo*) γ'orǰ'uyiǰu/γorǰuyiǰu *горзойж* (*tu*) y̲inčīgä/yinčigä īgīz·rāq *'incig'a igidz·rak* 細高挑 *xì gāo tiǎo* dünn und lang, hoch und schlank
②fangkala (*tb*) bongs-thung. *bongs tung bongtung* (*mo*) boγuni *богино* (*tu*) faṣ *pas* 矮 *ǎi* niedrig, kurz, klein, knirpsig
③fakaca (*tb*) mi'u-thung. *miu tung miu tung* (*mo*) odui *одоо* (*tu*) fārfī *parpi* 矮子 *ǎi zi* klein von Wuchs
④makjan (*tb*) thung-ril. *tung ril tungril* (*mo*) ǰaγǰaγar *загзгар* (*tu*) fakār *pak'ar* 矬子 *cuó zi* Zwerg, Knirps

[1] PEK: Wort durchgestrichen. Vgl. Abb. auf S. 340.

1361: Fasz. 11:16v 5149–52

①makjanahabi (*tb*) thung-thung. *tung tung tung tung* (*mo*) ǰaγǰayiǰi *загзайж* (*tu*) fakār·raq/fakār·rāq[1] *pak'ar·rak* 矬矬的 *cuó cuó de* Zwerg geworden sein
②jingjanahabi (*tb*) a-le-ma. *a le ma alema* (*mo*) ǰigǰeyiǰi *зэгзийж* (*tu*) faṣtā·rāq *pista·rak* 矮矮的 *ǎi'ǎi de* knirpsig gewachsen sein
③kenje[2] (*tb*) chung-de'u. *ciung deu cungdeu* (*mo*) kenǰe *хэнз* (*tu*) ʿāġīz bōy[3] *ʿajidz be'i* 弱小 *ruò xiǎo* Kümmerling
④pokcohon (*tb*) rbad-thung. *rbad tung battung* (*mo*) baγǰaγar *багзгар* (*tu*) fakār ṣımīz *pak'ar symidz* 矬胖 *cuó pàng* ungeschlacht

[1] Vgl. TB und den folgenden Eintrag. [2] Rozycki: Recent MO → MA (on pattern basis). [3] Zu ʿāġīz vgl. 1372.2.

1362: Fasz. 11:17r/0699 5153–6

①kumcuhun (*tb*) sgur-po. *sgûr p'o gurbo*[1] (*mo*) b̲ögetür/bögtür *бөгмөр* (*tu*) dōk *dok* 羅鍋腰 *luó guō yāo* vornüber gebeugt, gebückt, krumm
②muḳcuhun[2] (*tb*) sgur-ru. *sgûr ru gurru* (*mo*) bögčügür *бөгцгэр* (*tu*) mūk·rī *mukri* 羅鍋腰[3] *(luó guōr yāor)*[4] vornübergebeugt, gebückt
③ungkeshûn (*tb*) rked-sgur. *rged sgûr getgur* (*mo*) nörigü *нөргγ* (*tu*) mük·ğibdū *muk·jibdu* 圭腰 *guī yāo* umgeknickt, nach vorn kippend
④kengtehun (*tb*) stod-sgur. *sd'od ggûr/sgûr dotgur* (*mo*) kengkūyigsen *хэнхүйсэн* (*tu*) lōk·kā *lokk'a* 駝背 *tuó bèi* überragend, hervorstechend

[1] PEK: Eintrag fehlt, vgl. BL. [2] Hauer: Dasselbe wie kumcuhun 1362.1. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

1363: Fasz. 11:17v 5157–9

①fak seme (*tb*) gled-gled. *gled gled letlet* (*mo*) b̲ayibayiǰu/baγbayiǰu[1] *багвайж* (*tu*) mükğay·gan *muk·jai·gan* 敦實 *dūn shí* gedrungen, stämmig, untersetzt

[1] Vgl. BL, TB/TIS und GZS.

Aussehen und Gestalt, 6.

②banin giru-i hacin. ningguci. (*tb*) byad-dbyibs-kyi-skor. drug-pa. *byad dbyibs g'yi sg'or druḳ p'a jat ibgi g'or jukba* (*mo*) obur düri-yin jüil. jirγuduγar. *Овор дүрийн зүйл. Зүргадугаар.* (*tu*) tarzī ṣūrtī-nīng qışmī āltinğī[1] *tardz surti-ning keismi altinji* 容[貌/貌][類/類]. 第六. *róng mào lèi. dì liù.*
③yalihangga (*tb*) tshon-po. *tshon p'o tshonbo* (*mo*) miγlaγ/miqaliγ *махлаг* (*tu*) i̲t·līk[2] *at·lik*[2] 富態 *fù tài* fleischig, beleibt, dick

④yalingga[3] (*tb*) sha-rgyas. *ša rgyas šijai* (*mo*) miqatai *махмай* (*tu*) gǫš·lūq[4] *g'ošai·luk*[5] 富態[6] *(fù tai)*[7] fleischig, dick

[1] Zu tarzī vgl. 1331.1. Zu şūrtī vgl. 1332.2. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] So auch BL. [3] Hauer: Dasselbe wie yalihangga 1363.3. [4] Zu gōš vgl. 1311.1. [5] PEK und TB/TIS gleich. BL: *k'ošī·luk*. [6] 漢語同上 [7] hàn yǔ tóng shàng

1364: Fasz. 11:18r/0700 5160–3

①yalitu (*tb*) sha-tsho. *ša tsho šatsho* (*mo*) miqatan *махман* (*tu*) ät·lān·gān *at·lag'an* 胖子 *pàng zi* dick, fett

②tulejehebi (*tb*) sha-'tsho/'tshob-ba/.[1] *ša* [6]*tshob šatshob* (*mo*) tölüjījī *мөлжиж* (*tu*) tī·nab bāġlātī *tenab baklati* 發福 *fā fú* „Sie haben zugenommen", sagt man höflich zu Vornehmen, die dick geworden sind

③tarhûn[2] (*tb*) tsho-ba. *tsho ba tshowa* (*mo*) tarγun *тарган* (*tu*) şımīz *symidz* 肥胖 *féi pàng* fett, feist, dick

④tarhûhabi (*tb*) sha-rgyags. *ša rgyaks šajak* (*mo*) tarγulajī *таргалж* (*tu*) şımīz būlūbdū *symidz bulubdu* 胖了 *pàng le* feist geworden sein

[1] PEK: Die manjurischen Umschriften sehen sha-'tshob, ebenfalls BL. [2] Rozycki: Recent MO → MA (on pattern basis).

②Vgl. 1384.1.

1365: Fasz. 11:18v 5164–7

①hetu (*tb*) zheng-che. *zheng ciye šengce* (*mo*) örgen *өргөн* (*tu*) yafālāq *ya·pa·lak* [橫/横]實 *héng shí* vierschrötig

②hetuken (*tb*) zheng-leb. *zheng leb šengleb* (*mo*) örgeken *өргөхөн* (*tu*) yafālāq·rāq *ya·pa·lak·rak* 畧[橫/横]實 *lüè héng shí* ziemlich ungeschlacht

③muwa (*tb*) sbom. *sbom bom* (*mo*) bidegün/büdügün[1] *бүдүүн* (*tu*) yōġān *yogan* 粗實 *cū shí* bäurisch, ungehobelt, rauh

④muwakan (*tb*) cung-sbom. *jiung, sbom jungbom* (*mo*) bidegüken/büdügüken[1] *бүдүүхэн* (*tu*) yōġān·rāq *yogan·rak* [畧/略]粗實 *lüè cū shí* ziemlich dick, etwas grob

[1] Vgl. BL, TB/TIS und GZS.

1366: Fasz. 11:19r/0701 5168–71

①juktu (*tb*) sha-'thug. *ša* [6]*tuk šatuk* (*mo*) jŭjaγ'alig/jŭjaγalig *зузаалаг* (*tu*) qalīn *kalin* 厚實 *hòu shí* kräftig entwickelt, stramm

②laju (*tb*) tsho-ldir. *tsho ldir tshodir* (*mo*) nüser *нүсэр* (*tu*) qāšāng *kašang* 笨 *bèn* schwerfällig, ungeschlacht, plump, gewichtig

③lafihiyan (*tb*) ldig. *ldik dik* (*mo*) layituγur *лайтгар* (*tu*) lāy·fāng *laipang* [畧/略]笨 *lüè bèn* schwerfällig, unbeholfen

④luktu lakda (*tb*) sha-rlo. *ša rlo šalo* (*mo*) unjīng sanjīng *унжин санжин* (*tu*) malīq malīq göš *malik malik g'oši* 胖肉膘頹 *pàng ròu lěi tuí* schwabbelnd, bammelnd, hin- und herbaumelnd

1367: Fasz. 11:19v 5172–5

①letehun (*tb*) ro-stod-che. *ro sd'od ciye rodot ce* (*mo*) derbeger *дэрвэгэр* (*tu*) tūġarāşī·ġä şımirūgan *tu'ara·si·ga symiro·g'an* 上身寬大 *shàng shēn kuān dà* oben breit und unten schmal, spitz zugehend, keilförmig

②lengseki (*tb*) khob. *k'ob kob* (*mo*) bokiy=a *боxuo* (*tu*) ād̲ī·lāngü *idz·langgu*[1] 粗笨 *cū bèn* grob, plump, schwerfällig, ungeschlacht

③lengtenehebi (*tb*) lkob. *lg'ob g'ob* (*mo*) bokiyarajī *бохиорч* (*tu*) ād̲ī·lāngürak *idz·langgu·rak*[1] 甚粗笨 *shèn cū bèn* schwerfällig geworden sein

④fiyangtanahabi (*tb*) tsho-'bud. *tsho* [6]*bud tshobut* (*mo*) toγluyijī *моглойж* (*tu*) bilį°xilay°·tū[2] *bilik-laidu* 胖[壯/壮]了 *pàng zhuàng le* ist korpulent geworden

[1] PEK und TB/TIS gleich. BL: *eidz-/.../*. [2] A vokalisiert. Vgl. Abb. auf S. 340.

1368: Fasz. 11:20r/0702 5176–9

①porponohobi (*tb*) lus-'khyom. *lus* [6]*k'yom luikiyom* (*mo*) balqayijī *балхайж* (*tu*) fōrfāng şımīz *porpang symidz* 胖笨 *pàng bèn* fett geworden sein

②pongtonohobi (*tb*) 'khog. [6]*k'ok k'ok* (*mo*) balqaljajī *балхалзаж* (*tu*) māz şımīrūbdū *madz symirubdu* 膘腄 *léi chuái* fett geworden sein

③parpanahabi (*tb*) rbag-rbag. *rbak rbak bakbak* (*mo*) baltayijī *балтайж* (*tu*) bālğāyġān *baljai·gan* 矮胖 *ǎi pàng* korpulent geworden sein

④poksohon (*tb*) rbag-thung. *rbak tung baktung* (*mo*) bonggų'uyiγsan/bongquyiγsan *бонхойсон* (*tu*) fāq·lān *pak·lan* 小兒[壯/壮]大 *xiǎo'ér zhuàng dà* strammes Kind

1369: Fasz. 11:20v 5180–3

①poksohori[1] (*tb*) rbag-thung-tsho. *rbak tung tsho baktung tsho* (*mo*) bonggų'uyiγsad/bongquyiγsad *бонхойсод* (*tu*) ūtrā xïl *utra heil* 小兒[壯/壮]大[貌/貌] *xiǎo'ér zhuàng dà mào* stramme Kinder

②joholikabi (*tb*) sha-'phyang. *ša* [6]*pyang šacang* (*mo*) yolų'uyijī/yolquyijī *ёлхойж* (*tu*) löm löm şımīz *lum lum symidz* 甚胖 *shèn pàng* (von Fett) aufgedunsen sein

③joksinahabi (*tb*) sha-lug. *ša luk šaluk*[2] (*mo*) yolų'uljajī *ёлхолзож* (*tu*) tūlūm şımīzūbdū/şımīrūbdū[3] *tulum sym·rubdu*[4] 胖的可厭 *pàng dé kě yàn* widerlich aufgedunsen sein[5]

④pimpinahabi (*tb*) sha-'gyur-che. *ša* [6]*gyur ciye šajurce* (*mo*) milčeyijī *мялцайж* (*tu*) yüz

kang·rūb·dū *yudz k'angrubdu* 臉胖平了 *liăn pàng píng le* aufgedunsen sein

[1] pl. zu poksohon 1368.4. [2] PEK: „l" defektiv. [3] PEK: Überflüssiges Diakritikum, vgl. BL. [4] TB/TIS: *tuluma sym rubdu.* [5] Hauer: hat sich schöpfkellenweise vollgefressen.

1370: Fasz. 11:21r/0703 5184–7

①tumpanahabi[1] (*tb*) byad-spag. *byad sp'ak jatbak* (*mo*) barbayiǰi *барвайж* (*tu*) āṭ yüzlük *ata yudziluk* 臉胖的可厭 *liăn pàng dé kě yàn* im Gesicht dick geworden sein, ein Vollmondgesicht bekommen haben

②loksinahabi (*tb*) byad-sbos. *byad sbos jatboi* (*mo*) bangquyiǰi *банхайж* (*tu*) yäṣī yüz būlūbdū *yasi yudz bulubdu* 胖臉寬大 *pàng liăn kuān dà* ein dickes Fettgesicht bekommen haben

③wakjahûn (*tb*) lus-rbag. *lus rbak luibak* (*mo*) tüintügür/tüntügür[2] *мүнтгэр* (*tu*) taġār qōrṣāq[3] *tagar korsak* 腹大 *fù dà* bauchig, dickbäuchig

④fikanahabi (*tb*) gsus-che. *gsus ciye suice* (*mo*) čardayiǰi *цардайж* (*tu*) lāq·ṣā qōrṣāq *laksa korsak* 胖腹膘頦 *pàng fù lěi tuí* bekam einen Spitzbauch

[1] Hauer: *tumpanambi.* [2] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [3] Zu taġār vgl. 3022.1.

1371: Fasz. 11:21v 5188–90

①suntanahabi (*tb*) gsus-ldir. *gsus ldir suidir* (*mo*) tünggerčegleǰi *мүнгэрцэглэж* (*tu*) qazī qōrṣāq *kadz korsak* 腹大下垂 *fù dà xià chuí* einen Bauch bekommen haben, prall geworden sein

②kalbin tucike (*tb*) gsus-lug. *gsus luḳ koiluk/suiluk* (*mo*) qarbing *үarči харвин гарч* (*tu*) qāḍīlīqī/qāzīlīqī ṣālīn·dī *kadz·likei salindi* 腹大下垂[1] *(fù dà xià chuí)*[2] der Wanst ist hervorgetreten, einen Schmerbauch bekommen haben

[1] 漢語同上 [2] hàn yǔ tóng shàng

Aussehen und Gestalt, 7.

③banin giru-i hacin. nadaci. (*tb*) byad-dbyibs-kyi-skor. bdun-pa. *byad dbyibs g'yi sg'or bdun p'a jat ibgi g'or dunba* (*mo*) obur düri-yin jüil. doluduγar. *Овор дүрийн зүйл. Долдугаар.* (*tu*) tarzī ṣūrtī·nīng qışmī yetinǧī[1] *tardz surti·ning keismi yetinji* 容[貌/貌][類/類]. 第七. *róng mào lèi. dì qī.*

④turga[2] (*tb*) skem. *sgem gem* (*mo*) turaqan *мурхан* (*tu*) ūrūq *uruk* 瘦 *shòu* mager

[1] Zu tarzī vgl. 1331.1. Zu ṣūrtī vgl. 1332.2. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Rozycki: MO → MA/J (on etymon basis).

1372: Fasz. 11:22r/0704 5191–4

①turgatu (*tb*) rid-pa. *ritb/rid ba/p'a ṟitb/ritba*[1] (*mo*) turanggi *туранги* (*tu*) ūrūq kīšī *uruk kiši* 瘦人 *shòu rén* magerer Mensch

②niyere (*tb*) zungs-ngan. *zungs ng'an dzung an* (*mo*) bölügen *бөлгөн* (*tu*) ʿāǧīz[2] *ʿa·jidz* 軟弱 *ruăn ruò* kümmerlich, abgemagert

③niyereken (*tb*) zungs-zhan. *zungs zhan dzungšan* (*mo*) bölügeken *бөлгөхөн* (*tu*) ʿāǧīz·rāq[2] *ʿa·jidz·rak* [畧/略] 軟弱 *lüè ruăn ruò* etwas dünn, ziemlich leicht gekleidet

④kenggehun (*tb*) zom-khog. *zom k'ok dzomk'ok* (*mo*) kengkeyigsen/kengküyigsen *хэнхүйсэн* (*tu*) naḫīb[3] *nahib* 瘦人拱肩 *shòu rén gŏng jiān* ausgemergelt

[1] Vgl. TB/TIS. [2] Vgl. P < A *ʿāǧiz* weak, imbecile, impotent, exhausted;defective, hopeless, powerless, dejected (SG 828). [3] Zu naḫīb vgl. 1242.4.

1373: Fasz. 11:22v 5195–8

①sibsihûn[1] (*tb*) smad-zhum. *smad zhum matšum* (*mo*) šubtung *шүвтан* (*tu*) sūb ṣūdāng *šub ṣutang/šodang*[2] 臉下窄 *liăn xià zhăi* im Gesicht spitz

②giyabsahûn (*tb*) skem-po. *sgem p'o gembo* (*mo*) qatanggir *хатангар* (*tu*) qāṭānġīr *ḳadang'eir/katang'eir*[3] 瘦怯 *shòu qiè* schwindsüchtig

③giyabsarakabi (*tb*) skem-'dug. *sgem* [6]*duḳ gemduk* (*mo*) qatanggirtuǰi *хатангартаж* (*tu*) qāṭānġīrābdū *katang'eirabdu* 瘦怯怯的 *shòu qiè qiè de* bekam die Schwindsucht

④geigehun (*tb*) rdzid-pa. *rdzid p'a dzitba* (*mo*) kerǰeyigsen *хэрзүйсэн* (*tu*) ġīrāng *'eirang* [單/單] 弱 *chán ruò* kraftlos, schwächlich

[1] Hauer: *dere sibsihān.* [2] PEK: Diakritikum abweichend positioniert, vgl. BL und TB/TIS. [3] PEK: Diakritikum irrtümlich gesetzt, vgl. BL und TB/TIS.

1374: Fasz. 11:23r/0705 5199–202

①geigerekebi (*tb*) rdzid-'dug. *rdzid* [6]*duḳ dzitduk* (*mo*) kerǰeyiǰi *хэрзүйж* (*tu*) qātānġīr būldī *katang'eir buldi* [單/單] 弱了 *chán ruò le* zehrte sehr ab

②gekdehun (*tb*) sha-rid-pa. *ša rid p'a šaritba*[1] (*mo*) ečingger *эцэнгэр* (*tu*) ġīlġāng *'eiljang* 太瘦 *tài shòu* ausgezehrt, nur aus Haut und Knochen bestehend

③gebsehun (*tb*) lus-zhum. *lus zhum luišum* (*mo*) γarǰayiγsan *гарзайсан* (*tu*) baḫad ʿīr ğāyġān *bah'at ʿeir jaigan* 甚瘦 *shèn shòu* äußerst abgemagert, spindeldünn

④gebserekebi (*tb*) zhum-'dug. *zhum* [6]*duḳ šumduk* (*mo*) γ'arǰayiǰi/γarǰayiǰi *гарзайж* (*tu*) nahāyetī

ūrūq-lādī[2] *nah'ayeti uruk-ladi* 甚瘦了 *shèn shòu le* äußerst abgemagert

[1] PEK: Eintrag fehlt, vgl. BL. [2] Zu nahāyet vgl. 1623.3.

1375: Fasz. 11:23v 5203–6

①genggehun (*tb*) sgur-ring. *sgûr ring gurring* (*mo*) geküyigsen *гэхуцсэн* (*tu*) mükğay-gān *muk-jai-g'an* 栽腔 *zāi qiāng* vornübergebeugt, gebückt

②genggerekebi (*tb*) sgur-ring-[l]dug. *sgûr ring [6]duk gurringduk* (*mo*) geküyiǰi *гэхуцэгч* (*tu*) mükğayb-dū *muk-jaibdu* 衰弱栽腔 *shuāi ruò zāi qiāng* war vom Alter gebeugt

③cira (*tb*) bzhin. *bzin/bzhin*[1] *žin*[2] (*mo*) čirai *цараа* (*tu*) čirāy[3] *cirai* 氣色 *qì sè*[4] Gesichtsfarbe, Farbe

④cirangga (*tb*) bzhin-can. *bzhin jiyan žinjan*[5] (*mo*) čirayitai *цараатай* (*tu*) čirāy-līq *cirai-lik* 氣色的 *qì sè de*[6] Farbe habend, farbig, gefärbt

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL und den folgenden Eintrag. [2] BL: *šen.* [3] Vgl. mo. *cirai.* [4] qì shai [5] BL: *šenjan.* [6] qì shai de

1376: Fasz. 11:24r/0706 5207–10

①cira sindaha (*tb*) bzhin-rgyas. *sa**/*bzhin rgyas*[1] *žinjai*[2] (*mo*) čirai ǰasaraba *цараа засраа* (*tu*) čirāy ācīldī *cirai acildi* 氣色開展 *qì sè kāi zhǎn*[3] dick geworden sein

②cira aljaha[4] (*tb*) bzhin-[l]gyur. *bzhin [6]gyur žinjur*[5] (*mo*) čirai qubisba *цараа хувьсаа* (*tu*) čirāy būzūldī *cirai budzuldi* 氣色[變/變] 了 *qì sè biàn le*[6] den Gesichtsausdruck gewechselt habend

③cira elheken oho (*tb*) ngo-zum. *ng'o zum odzum* (*mo*) čirai baruyilγaba *цараа барилгаа* (*tu*) čirāy čirtīldī *cirai cirtildi* [面/面] 有[嗔/嗔] 色 *miàn yǒu chēn sè* ziemlich, heiter (Miene)

④cira feherekebi (*tb*) bzhin-[l]dus-pa. *bzin/bzhin [6]dus p'a*[7] *žin duiba* (*mo*) čirai köntüyilgeǰi *цараа хөнтөйлгөж* (*tu*) čirāy qōbqōy būldī *cirai kobkoi buldi* 氣色憤懣 *qì sè fèn mèn* betrübt (im Gesichtsausdruck)

[1] PEK: Erstes Wort unvollständig. Ein vergleichbarer Fall ist 1410.4. Vgl. Abb. auf S. 340. [2] BL: *šenjai.* [3] qì shai kāi zhǎn [4] Hauer: *cira aljafi.* [5] BL: *šenjur.* [6] qì shai biàn le [7] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB.

1377: Fasz. 11:24v 5211–4

①fiyan (*tb*) byad. *byad jat* (*mo*) jisü *зүс* (*tu*) rang[1] *rang* 臉色 *liǎn sè* Gesichtsfarbe

②fiyangga (*tb*) byad-can. *byad jiyan jatjan* (*mo*) jisütei *зүстэй* (*tu*) rang-līq[1] *rang-lik* 相[貌/貌] 軒昂 *xiàng mào xuān'áng* schönfarbig, bunt, geziert, geschmückt

③fiyan gûwaliyaka (*tb*) rnam-[l]gyur-log. *rnam [6]gyur luk*[2] *namjur luk*[3] (*mo*) jisü qubilba *зүс хувилаа* (*tu*) rang öngdī[1] *rang ungdi* 顏色改[變/變] 了 *yán sè gǎi biàn le*[4] die Gesichtsfarbe änderte sich, d. h. er erbleichte

④haksakabi (*tb*) bzhin-gnag. *bzhin gnak žinnak* (*mo*) ayasiǰi *аяшиэс* (*tu*) şımīz būldī *symidz buldi* 曬黑了 *shài hēi le* (von der Sonne) verbrannt worden sein

[1] Zu rang vgl. 0038.4. [2] BL: *rnam [6]gyur lok.* [3] BL: *namjur lok.* [4] yán shai biàn le

Aussehen und Gestalt, 8.

①banin giru-i hacin. jakûci. (*tb*) byad-dbyibs-kyi-skor. brgyad-pa. *byad dbyibs g'yi sg'or brgyad p'a jat ibgi g'or jiyatba* (*mo*) obur düri-yin jüil. naimaduγar. *Овор дүрийн зүйл. Наймдугаар.* (*tu*) tarzī şūrtī-nīng qışmī şakizīnğī[1] *tardz surti-ning keismi sakidzenji* 容[貌/貌][類/類]. 第八. *róng mào lèi. dì bā.*

[1] Zu tarzī vgl. 1331.1. Zu şūrtī vgl. 1332.2. Zu qışmī vgl. 0001.3.

1378: Fasz. 11:25r/0707 5215–7

②boco (*tb*) mdog. *mdok dok* (*mo*) öngge *өнгө* (*tu*) rang rōy[1] *rang rui* 顏色 *yán sè*[2] Gesichtsfarbe, Farbe

③der seme (*tb*) mdog-spya. *mdok sp'ya dokja* (*mo*) čab čayim-a *цаа цайм* (*tu*) āfāq *apak* 雪白的 *xuě bái de* schneeweiß

④fur seme (*tb*) bzhin-snum. *bzhin snum žin num* (*mo*) čiqaraǰu *чахарч* (*tu*) şılıq-rāq/şılıq-rāq *sylik-rak* 滋潤 *zī rùn* lieblich

[1] Zu rang vgl. 0038.4. Man beachte die persische Wortstellung statt türk. *„ruy rangi“ o. ä., wobei aber die manj. Umschrift das Ezafe nicht wiedergibt (es ist also mehr als fraglich, ob es überhaupt gesprochen wurde). [2] yán shai

1379: Fasz. 11:25v 5218–21

①fularjambi (*tb*) mdog-dmar. *mdok dmar dokmar* (*mo*) ulabalǰamui *улбалзмуй* (*tu*) qızıl yüzlük *keidzil yudziluk* 紅潤 *hóng rùn* rot leuchten, einen roten Schein haben

②eyerjembi (*tb*) mdangs-can. *mdangs jiyan dangjan* (*mo*) gilgürimüi *гилгэрмүй* (*tu*) nūrlūq[1] *nur-luk* 鮮明 *xiān míng* schön anzuschauen sein, lieblich ausschauen

③gilmarjambi (*tb*) bkrag-che-ba. *bg'rak ciye ba*[2] *rakcewa* (*mo*) gilbiginemüi *гилбэгнэмүй* (*tu*) yāltīrlāydū *yaltir-laidu* 光[彩/彩] *guāng cǎi* leuchten, schimmern

④gelmerjembi[3] (*tb*) gzi-mdangs-can. *gzi mdangs jiyan dzimdangjan* (*mo*) gilubalǰamui/gilbalǰamui *гялбалзмуй* (*tu*) fārqırāydū *par-keiraidu* 光亮 *guāng liàng* schimmern, glitzern, blinken

[1] Zu P < A *nūr* light, rays of light; splendour, illumination; etc. (SG 1432). [2] PEK: Dritte Silbe fehlt, vgl. BL. [3] BL, Haneda, Hauer, Norman, An, Hu: *gelmerjembi*, TB/TlS: *gilmerjembi.*

1380: Fasz. 11:26r/0708 5222–5

①gebkeljembi (*tb*) bkrag-mdangs-can. *bg'raan/bg'rak mdangs jiyan*[1] *rakdangjan* (*mo*) giltügenemüi *гилтэгнэмүй* (*tu*) nahāyet ǧilāliq[2] *nah'ayeti jila·lik* 光潤 *guāng rùn* glänzen, schimmern

②šerekebi (*tb*) spya-phyur. *sp'ya pyur jacur* (*mo*) čayirajï *цайрач* (*tu*) āqārdī *akardi* 白淨 *bái jìng* weißglühend geworden sein, weiß geworden sein, ausgeblichen sein

③fularakabi (*tb*) dmar-mdangs. *dmar mdangs mardang* (*mo*) ulayiǰï *улайж* (*tu*) qïzārdī *keidzardi* 臉紅了 *liǎn hóng le* wurde rot, errötete

④duḳsekebi (*tb*) dmar-por-ldog. *dmar p'or ldok marbor dok* (*mo*) ulayilγaǰï *улайлгаж* (*tu*) qïzārīb·dū *keidzaribdu* 臉[飛/飛] 紅 *liǎn fēi hóng* wurde schamrot

[1] PEK: Diakritika fehlen. [2] Zu nahāyet vgl. 1623.3.

1381: Fasz. 11:26v 5226–9

①gurukebi (*tb*) bzhin-dmar-nag. *bzin/bzhin dmar nak*[1] *žin marnak* (*mo*) čidqayiǰï *чадхайж* (*tu*) qï·zārdi/qïzārdī *keidzardi* 臉紫了 *liǎn zǐ le* wurde rot, errötete

②soroko (*tb*) ser-thag-chad. *ser tak ciyad sertakcat* (*mo*) siralaba *шарлаа* (*tu*) ṣārġārdī *sarʸardi* 臉[黃/黃] 了 *liǎn huáng le* gelb geworden sein, vergilbt sein

③nioroko (*tb*) bzhin-sngos. *bzin/bzhin sng'os*[1] *žin oi* (*mo*) kükerebe *хүхрэв* (*tu*) kökardī *k'ok'ardi* 臉青了 *liǎn qīng le* blaugrün geworden sein, blau geworden sein, grün geworden sein

④fundehun (*tb*) bzhin-skya-thal. *bzhin sg'ya tal žin jatal* (*mo*) čengkeger *цэнхэр* (*tu*) āġazāq *aʸadzak* 氣色淡白 *qì sè dàn bái* fahl, stumpf

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB.

1382: Fasz. 11:27r/0709 5230–3

①biyahûn[1] (*tb*) sngo-skya. *sng'o sg'ya osja* (*mo*) čayibaγ'ar/čayibaγar *цайвгар* (*tu*) āqūš *akûši* 氣色煞白 *qì sè shà bái* blaß, bleich, verblichen

②biyabiyahûn[2] (*tb*) sngo-skya-bor-song. *sng'o sg'ya bor song osjabor song* (*mo*) čayibaγsan *цайвсан* (*tu*) āqūš·rāq *akûši·rak* 氣色煞白[3] *(liǎn se shà bái)*[4] bleich, verblichen, ausgebleicht

③seksehun (*tb*) bzhin-zhor. *bzhin zhor žin šor* (*mo*) qoǰiyaγsan/qoǰiiγsan[5] *хожуйсон* (*tu*) qōrqūn·čāq *korkon·cak* 憔悴 *qiáo cuì* frostig, verfroren

④fuhun (*tb*) khro-nyams. *k'ro niyams coniyam* (*mo*) unduγun *ондуун* (*tu*) tarhī būzūq *tarhi budzuk* 怒色 *nù sè* wutverzerrt, wutentstellt

[1] Hauer: Dasselbe wie biyabiyahûn 1382.2. [2] Hauer: Dasselbe wie biyahûn 1382.1. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] Vgl. TB/TIS.

1383: Fasz. 11:27v 5234–7

①suḳsuhun (*tb*) zings. *zings dzing* (*mo*) saγsuyiba *сагсайв* (*tu*) ħürfīdū *hurpadu* 氣的[髮/髮] 乍 *qì dé fà zhà* abstehend, gesträubt

②munahûn (*tb*) had-de-ba. *had de ba hatdewa* (*mo*) düngsügür *дүнсгэр* (*tu*) ħürfaydī *hur·paidi* 無[聊/聊] *wú liáo* mürrisch, verdrießlich

③mongniohûn/mongniohon[1] (*tb*) hon-ne-ba. *hon ne ba honnewa* (*mo*) γongsuγur *гонсгор* (*tu*) lābāzā *labadza* 無意思 *wú yì sī* schnaufend, nach Luft schnappend

④šalibuhabi (*tb*) thal-mdog. *tal mdok taldok* (*mo*) qubi tataǰï *хувь матаж* (*tu*) ṣūf ṣūr būldī *sub sur buldi* 臉發白了 *liǎn fā bái le* ausgeblichen sein

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *mongniohon.*

1384: Fasz. 11:28r/0710 5238–41

①narakabi (*tb*) bkrag-chung. *bg'rak ciung rakcung* (*mo*) γuurayiǰï *гуурайж* (*tu*) ārūġrāq *aruk·rak* 清減了 *qīng jiǎn le* wurde höflich gesagt von Vornehmen, die etwas abgenommen hatten

②wasikabi[1] (*tb*) rgud. *rgûd g'ut* (*mo*) baγuraǰï *бууруч* (*tu*) ārūġlādī *aruk·lidi* 瘦了 *shòu le* abgenommen haben

③macuhabi (*tb*) shed-lung. *zhed/šed lung*[2] *šetlung* (*mo*) ečeǰï *эцэж* (*tu*) nahāyetī ūrūq būldī[3] *nah'ayeti uruk buldi* 很瘦了 *hěn shòu le* mager geworden sein

④kos[4] (*tb*) bkrag-shor. *bg'rak šor rakšor* (*mo*) qoba *хов* (*tu*) ṣīb·fīdä ārūġ būldī[5] *ṣīb·pada/šib·pida aruk buldi*[6] 忽然瘦了 *hū rán shòu le* plötzlich (abgenommen haben, mager geworden sein)

[1] *wasimbi*, Hauer: *wasika.* [2] PEK: Diakritikum zusätzlich, vgl. BL. [3] Zu nahāyet vgl. 1623.3. [4] Hauer: *kos seme.* [5] Vgl. Abb. auf S. 341. [6] Vgl. BL und TB/TIS.

① Vgl. 1364.2.

1385: Fasz. 11:28v 5242–5

①asihaki (*tb*) gzhon-nyams. *gzhon niyams šonniyam* (*mo*) ǰalγuγar/ǰalaγuγar[1] *залуугаар* (*tu*) yāš rāng *yaši rang* 少相 *shào xiàng* trotz Alters jugendlich aussehend

②horoki (*tb*) rgas-nyams-dod. *rgas niyams dod g'aniyam dot* (*mo*) kögsirenggü *хөгширөнгө* (*tu*) qarī rang *kari rang* 老[蒼/蒼] *lǎo cāng* greisenhaft

③sahaltu (*tb*) nag-ldig. *nak ldiḳ nakdik* (*mo*) qar·a čirayitai, basa qar·a baraγan kememüi *хар цараатай, бас хар бараан хэмээмүй* (*tu*) qarā čīn *kara cin* 黑面 *hēi miàn* mit geschwärztem Gesicht, geschwärzt

④lempinehebi (*tb*) skra-ze. *sg'ra ze radze* (*mo*) ongγun üsü *онгон үс* (*tu*) äzaldïn qarï *adzaldin karï*[2] 天老 *tiān lǎo* ergraut sein

[1] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [2] PEK: Schriftbild undeutlich. Vgl. Abb. auf S. 341.

1386: Fasz. 11:29r/0711 5246

①caranahabi[1] (*tb*) ze-zhugs. *ze zhungs/zhuks*[2] *dzešuk* (*mo*) čangkirtuǰï *цанхиртаж* (*tu*) tagïdïn qarï *tagidin karï* 天老[3] *tiān lǎo*[4] hat im Haar weiße Stellen bekommen

[1] Hauer: Dasselbe wie lempinehebi 1385.4. [2] Vgl. BL. PEK: Mit zusätzlichem „Zahn" und rundem „g" geschrieben. Vgl. Abb. auf S. 341. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

12b.2 Die natürlichen Regungen, 1.

①banin buyenin-i hacin. uju. (*tb*) ngang-tshul-dang-sems-kyi-skor. dang-po. *ng'ang tshul dang sems g'yi sg'or dang p'o angtshul dang semgi g'or dangbo* (*mo*) ǰang sedkilge-yin ǰüil. terigün. *Зан сэтгэлгийн зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) tarzï xōy-nïng qısmï birïngï[1] *tardz hoi-ning keismi birinji* 性情[類/類]. 第一. *xìng qíng lèi. dì yī.*

[1] Zu tarzï vgl. 1331.1. Zu xōy vgl. 1387.2. Zu qısmï vgl. 0001.3.

1387: Fasz. 11:30r/0712 5247–9

②banin (*tb*) ngang-tshul. *ng'ang tshul angtshul* (*mo*) ǰang *зан* (*tu*) xōy[1] *hoi* 性 *xìng* Natur, Wesen, Charakter

③banǰitai/banǰitai[2] (*tb*) rang-bzhin. *rang bzin/bzhin*[3] *rangšin*[4] (*mo*) törüküyin *төрхүүн* (*tu*) xōylūq[5] *hoi-luk* 生性 *shēng xìng* natürlich, angeboren, von Natur

④banitai[6] (*tb*) skyes-thob. *sg'yes tob jeitob* (*mo*) törülki, basa törülkitei kememüi *төрөлх, бас төрөлхтэй хэмээмүй* (*tu*) xōydïn[5] *hoi-din* 稟性 *bǐng xìng* von Natur, natürlich, angeboren

[1] Vgl. P *xū, xu, xo* habit, nature, custom (SG 1395) ~ P *xoy* manner, custom, mode, humour, habit, nature, disposition, temper, principles (SG 489). [2] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *banǰitai*. Hauer: Dasselbe wie banitai 1387.4. [3] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [4] TB: *rangsin* [sic!]. [5] Zu xōy vgl. 1387.2. [6] Hauer: Dasselbe wie banǰitai 1387.3.

1388: Fasz. 11:30v 5250–3

①fulingga (*tb*) bsod-can. *bsod jiyan sotjan* (*mo*) süldetü *сүлдэт* (*tu*) baxatï-lïk[1] *bahatï-lik* 天生福人 *tiān shēng fú rén* glückbegünstigt, glückhaft

②hesebun (*tb*) las. *lasi/las*[2] *ai/lai*[3] (*mo*) ǰayaγ'an/ǰayaγan *заяа* (*tu*) āzïl[4] *adzïli* 命 *mìng* Fügung, Bestimmung, Vorsehung

③hesebuhengge (*tb*) las-can. *las jiyan laijan* (*mo*) ǰayaγ'aγsan/ǰayaγaγsan anu, basa barildulγ'a/barildulγa kememüi *заясан нь, бас барилдалга хэмээмүй* (*tu*) āzal'lïk[4] *adzal-lik* 命定 *mìng ding* der, die, das von Gott Gefügte, vom Schicksal Bestimmte

④salgabun (*tb*) skal-ba. *sg'an/sg'al ba g'alwa* (*mo*) qubi ǰokiyal, basa ači üre kememüi *хувь зохиол, бас ач үр хэмээмүй* (*tu*) tūğülğān *tuᵛulgan* 稟賦 *bǐng fù* Bestimmung des Himmels, Fügung Gottes, Schicksal

[1] Zu baxat vgl. 0637.2. [2] Vgl. BL und TB. [3] PEK: „l"-Horn fehlt, vgl. TB. [4] Zu P < A *azalï* existing from all eternity;eternal;God (SG 44).

1389: Fasz. 11:31r/0713 5254–7

①salgabuhangge (*tb*) skal-pa-can. *sg'al p'a jiyan g'alwajan* (*mo*) qubi ǰokiyaγsan anu *хувь зохиосон нь* (*tu*) tūğülğān'nï *tuᵛulgan-ni* [造/造] 定 *zào dìng* der, die, das vom Himmel Bestimmte, von Gott Gefügte

②gûnin (*tb*) bsam-pa. *bsam p'a samba* (*mo*) sanaγ-a *санаа* (*tu*) köngül *kunggul* 意 *yì* Denken, Gedanke, Meinung, Sinn, Gesinnung, Absicht, Gefühl

③gûningga (*tb*) bsam-pa-can. *bsam p'a jiyan sambajan* (*mo*) sanaγatai *санаатай* (*tu*) köngül-lūq *kunggul-luk* 有識見 *yǒu shí jiàn* Gedanken habend, ideenreich, nachdenklich

④gûnihangga[1] (*tb*) bsam-mno-can. *bsam mao/mno jiyan*[2] *samnojan* (*mo*) sanalγatai *саналгатай* (*tu*) xıyāl-lïq[3] *heiyal-lik* 有識見的 *yǒu shí jiàn de* der, die, das Gedachte, Bedachte

[1] Hauer: *gûnihangge*. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [3] Zu xıyāl vgl. 1390.2.

1390: Fasz. 11:31v 5258–61

①gûnijan (*tb*) sems-pa. *sems p'a semba* (*mo*) sanal *санал* (*tu*) faham-lïk[1] *pah'am-lik* 想 *xiǎng* Nachdenken

②gûni[2] (*tb*) sems. *sems sem* (*mo*) sanan/sana[3] *сана* (*tu*) xıyāl[4] *heiyal* 想[著/著] *xiǎng zhe* denke nach!

③gûnimbi (*tb*) sems-gding-can. *sems gding jiyan semding jan* (*mo*) sanamui *санамүй* (*tu*) xıyāl qïlādū[5] *heiyal keiladu* 思想 *sī xiǎng* (be)denken, gedenken, nachdenken, bedacht sein, beabsichtigen

④gûninambi (*tb*) sems-par-byed. *sems p'ar byed sembar jet* (*mo*) sanaγdamui *санагдмүй* (*tu*) xıyālğä käälādū[5] *heiyal-ga kiyaladu* 想起 *xiǎng qǐ* (be)denken gehen, einen Einfall haben, auf einen Gedanken kommen

[1] Zu faham vgl. 0562.1. [2] Imperativ von 1390.3. [3] Vgl. TB/TIS, GZS. [4] zu P < A *xayāl, xiyāl* thought, meditation, reflection

etc. bzw. P *xayāl, xiyāl kardan* to imagine; to think (SG 491). [5] Zu xıyāl vgl. 1390.2.

1391: Fasz. 11:32r/0714 5262–5

①gûninjambi (*tb*) bsam-mno-gtong. *bsam mno gd'ong samno dong* (*mo*) sanaγaljamui *санагалзмуй* (*tu*) ṣïğïl/ṣığïl xıyāl qïlādū[1] *syj'il heiyal keiladu* 思量 *sī liàng* tief nachdenken, im Sinn behalten, im Geist wälzen

②gûnibumbi (*tb*) sems-'jug. *sems* [fi]*žiyuk semjuk* (*mo*) sanaγulumui *санууламуй* (*tu*) xıyāl qïldūrādū[2] *heiyal keilduradu* 使思想 *shǐ sī xiǎng* (be)denken lassen

③gûnigan (*tb*) bsam-blo. *bsam blo samlo* (*mo*) sanalγ'ⁿa/sanalγⁿa *санаlга* (*tu*) xıyāl-līq[2] *heiyal-lik* 思 *sī* Gedanken, Auffassung, Meinung

④merkimbi (*tb*) 'ding-rgyag. [fi]*ding rgyak dingjak* (*mo*) eričemüi *эрцмуй* (*tu*) ändïšä qïlādū[3] *andaše/andiše keiladu*[4] [尋/尋] 思 *xún sī*[5] sich besinnen auf, sich bewußt sein

[1] Zu ṣığïl vgl. 0616.2. Zu xıyāl vgl. 1390.2. [2] Zu xıyāl vgl. 1390.2. [3] Vgl. P *andeša* consideration, thought, meditation (SG 110). [4] PEK und TB/TIS gleich. Für die Emendation vgl. BL. [5] xín si

1392: Fasz. 11:32v 5266–9

①buyenin (*tb*) shes-pa. *šes p'a šeiba* (*mo*) sedkilge *сэтгэлгэ* (*tu*) ūḍā‹[1] *udza‹* 情 *qíng* Gelüst, Lust

②kidumbi (*tb*) dran. *dran ran* (*mo*) mörügedümüi *мөрөөдмүй* (*tu*) ṣāğïnādū *saᵛeinadu* 想[念/念] *xiǎng niàn* sich sehnen, ersehnen

③kidubumbi (*tb*) dran-'jug. *dran* [fi]*žiyuk ranjuk* (*mo*) mörügedgemüi *мөрөөтгөмүй* (*tu*) ṣāğïnādūrādū *saᵛeina-duradu* 使想[念/念] *shǐ xiǎng niàn* ersehnen lassen

④gûlgirakû (*tb*) yid-la-btags. *yid la bd'aks itla dak* (*mo*) gegüdkü ügei *εγγдэхгүй* (*tu*) künggüldin ṣālmāydū *kunggul-dan/kunggul-din salmaidu*[2] 心[內/內] 放不開 *xīn nèi fàng bù kāi* unnachsichtig

[1] Wohl zu P < A *auḍā‹* postures, positions, actions, gestures, motions; behaviour, manners, deportment, address, breeding, politeness (SG 121). [2] Vgl. BL und TB/TIS.

1393: Fasz. 11:33r/0715 5270–3

①eke[1] (*tb*) a-'o. a [fi]*o ao* (*mo*) ege *ээ* (*tu*) haṣä *hesse/h'asse*[2] [尋/尋] 思的口氣[3] *xún sī de kǒu qì* stammeln, stottern, um Worte ringen

②cik[4] (*tb*) hol-te. *hol d'e holde* (*mo*) čig *чиг* (*tu*) tarafahā xıyālğä käāldī *tara-pah'a heiyal-ga kiyaldi*[5] 忽想起 *hū xiǎng qǐ* unversehens, plötzlich

③cik cik[6] (*tb*) thol-thol. *tol tol toltol* (*mo*) čig čig *чиг чиг* (*tu*) kayib kayib xıyāl qïlādū[7] *k'aᵛib k'aᵛib heiyal keiladu* 不時的想 *bù shí de xiǎng* bange sein

④ejesu (*tb*) dran-shes. *dran šes ranšei* (*mo*) oyitai *ойтой* (*tu*) ħāfiẓ-līq[8] *h'abdz-lik* 記性 *jì xìng* gut merkend, mit gutem Gedächtnis begabt

[1] Hauer: *eke eke sembi.* [2] Vgl. BL und TB/TIS. [3] Beschreibung des Tonfalls, wenn man um Worte ringt. [4] Hauer: *cik seme.* [5] Vgl. BL und TIS: *tar-pah'a heiyal-ga kiyaldi.* In 0223.2 hat PEK: */.../ tarapaha /.../.* [6] Hauer: *cik cik sembi.* [7] Zu xıyāl vgl. 1390.2. [8] Zu P < A *ḥāfiẓ* a keeper, preserver, guardian; gifted with a good memory; etc. (SG 408).

Die natürlichen Regungen, 2.

①banin buyenin-i hacin. jai. (*tb*) ngang-tshul-dang-sems-kyi-skor. gnyis-pa. *ng'ang tshul dang sems g'yi sg'or gniyis p'a angtshul dang semgi g'or niba* (*mo*) ǰang sedkilge-yin ǰüil. d'ed'. *Зан сэтгэлгийн эргүл. Дэд.* (*tu*) tarzī xōyⁿīng qıṣmī īkīngī[1] *tardz hoiⁿning keismi ikinji* 性情[類/類]. 第二. *xìng qíng lèi. dì'èr.*

[1] Zu tarzī vgl. 1331.1. Zu xōy vgl. 1387.2. Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

1394: Fasz. 11:33v 5274–6

②mujilen (*tb*) yid. *yid it* (*mo*) sedkil *сэтгэл* (*tu*) künggül *kunggul* 心 *xīn* Gesinnung, Herz, Gemüt[1]

③salgangga mujilen (*tb*) yid-gzhungs. *yid gzhungs itšung* (*mo*) qubi ǰokiyal ṣanaγ'an/sanaγan[2] *хүеъ зохиол санаа*[3] (*tu*) ābdān/ābdān künggül[4] *abdan kunggul* 良心 *liáng xīn* biederer Sinn

④mujilengge (*tb*) yid-gzhungs-can. *yid gzhungs jiyan itšungjan* (*mo*) sedkiltei *сэтгэлтэй* (*tu*) künggül-lük *kunggul-luk* 有心的 *yǒu xīn de* eine Absicht habend, beherzt

[1] Das Herz als Körperorgan heißt ma. niyaman 1314.3. [2] Vgl. BL und TB. TIS: */hübi jokiyal sanagan/.* [3] GZS: *xuw' zoxiol sätgäl.* [4] Vgl. BL. Zu ābdān vgl. 1407.2.

1395: Fasz. 11:34r/0716 5277–80

①mujin (*tb*) don-gnyer. *don gniyer donnir* (*mo*) ǰoriγ *зориг* (*tu*) dälīl[1] *dilin/dilil*[2] 志 *zhì* Willenskraft, Energie

②mujingga (*tb*) don-gnyer-can. *don gniyer jiyan donnirjan* (*mo*) ǰoriγtai *зоригтой* (*tu*) dälīl-līk[1] *dilin-lik/dilil-lik*[2] 有志的 *yǒu zhì de* willenskräftig, energisch

③funiyagan (*tb*) blo-shed. *blo šed lošet* (*mo*) medel, basa bilig kememüi *мэдэл, бас билиг хэмээмүй* (*tu*) vāṣï‹[3] *was-e* 度量 *dù liàng* Urteilskraft, Verstand

④funiyangga[4] (*tb*) blo-shed-can. *blo šed jiyan lošetjan* (*mo*) oyuntai *оюнтай* (*tu*) vāṣï‹-līq[5] *was-e-lik* 有度量 *yǒu dù liàng* mit Urteilskraft begabt, verständig

[1] Zu dälīl vgl. 0789.2. [2] Vgl. BL und TB/TIS. [3] Evtl. zu P < A *vāsi‹* ample, large, capacious, spacious, wide, roomy;

liberal; a name of God (SG 1451) oder P < A *vasī'* ample, wide, roomy, capacious, extensive; an excellent, fast-going, long-stepping horse; name of a river (SG 1468). [4] Hauer: für funiyagangga 1396.1. [5] Zu vāṣī' vgl. 1395.3.

1396: Fasz. 11:34v 5281–4

①funiyagangga (*tb*) blo-rgya-can. *blo rgya jiyan lorjajan* (*mo*) medeltei *мэдэлтэй* (*tu*) vāṣī'·līqī[1] *was·e·likei* 有度量的 *yǒu dù liàng de* mit Urteilskraft begabt, verständig

②tondo (*tb*) drang-po. *drang p'o rangbo* (*mo*) sidurγu *шударга* (*tu*) ütrü *utru* 公 *gōng* gerade, aufrecht, recht, richtig, rechtschaffen, treu

③lergiyen (*tb*) blo-rgya-che. *blo rgya ciye lojace* (*mo*) aγuuči *агуучч* (*tu*) könglī kääng *kungli kiyang* [濶/闊] 大 *kuò dà* an Geist und Fähigkeiten hervorragend, hochbegabt, genial

④elehun (*tb*) blo-khog-yangs. *blo k'ok yangs lok'okyang* (*mo*) aγuudamči *агуудамч* (*tu*) īčī kääng *ici kiyang* 自如 *zì rú* zufrieden

[1] Zu vāṣī' vgl. 1395.3.

1397: Fasz. 11:35r/0717 5285–8

①onco (*tb*) dkyel-che. *dg'yel ciye gilce* (*mo*) aγuu *агуу* (*tu*) kääng *kiyang* 寬宏 *kuān hóng* hochherzig, großzügig, freigebig

②oncokon (*tb*) khog-yangs-tsam. *k'ok yangs dzam/tsam*[1] *k'okyangdzam* (*mo*) aγuuq'an/aγuuqan *агуухан* (*tu*) käängrüčī *kiyangruci* [畧/略] 寬宏 *lüè kuān hóng* etwas breit, ziemlich nachsichtig

③sulfa (*tb*) yid-dal. *yid dal itdal* (*mo*) talbiγu *таовуу* (*tu*) bōš *boši* 舒裕 *shū yù* locker, lose, zwangslos, unbeengt, nachsichtig

④sulfakan (*tb*) yid-dal-tsam. *yid dal dzam/tsam*[1] *itdaldzam* (*mo*) talbiγuqan *таовуухан* (*tu*) bōš-rāq *boši·rak* [畧/略] 舒裕 *lüè shū yù* ziemlich zwanglos

[1] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB.

1398: Fasz. 11:35v 5289–92

①sulfangga (*tb*) khong-yangs. *k'ong yangs k'ongyang* (*mo*) delgegüü *дэлгүү* (*tu*) bōš·lūq *boši·luk* 舒展 *shū zhǎn* unbehindert, unbehelligt

②ele mila (*tb*) gshis-'jam. *gšis ʃiyam/ʃjiyam šijam* (*mo*) alγum aγujīm, basa amurlingγ'ui-bar/amurlingγui-bar kememüi *алгам ууужим, бас амарлингуйгаар хэмээмүй* (*tu*) bōš mūš[1] *boši muši* 灑[落/落] *sǎ luò* Stein vom Herzen gefallen

③šunggeri (*tb*) khong-glod. *k'ong glod kunglot* (*mo*) iraγuuqan *яруухан* (*tu*) bī·naẓīr[2] *binadzir* 雅 *yǎ* artig, fein, vornehm

④ganggan (*tb*) blo-rno. *blo rno отно* (*mo*) qataγuu/qataγu *хамуу* (*tu*) qātīq *katik* 剛 *gāng* hart, stark

[1] Zu mūš vgl. 1292.2, wtl. „lockere Faust". [2] Vgl. P *bī-naẓīr* matchless, unrivalled (SG 226).

1399: Fasz. 11:36r/0718 5293–6

①genggen (*tb*) 'jam-pa. ʃ*žiyam/*ʃ*jiyam p'a jaaba/jamba*[1] (*mo*) jögeleken *зөөлхөн* (*tu*) yūmšāq *yumšak* 柔 *róu* weich, schwach

②arga[2] (*tb*) sgrin. *sgrin rin* (*mo*) arγ·a *арга* (*tu*) ʿalāğ *ʿalaji* 計策 *jì cè* Methode, List, Kunstgriff

③bodon[3] (*tb*) 'ding. ʃ*ding ding* (*mo*) bodul *бодол* (*tu*) ħaṣāb[4] *h'asab* [輜/輜][畧/略] *tāo lüè* Rechnung, Berechnung, Anschlag, Plan

④bodogon (*tb*) 'ding-rgyag. ʃ*ding rgyak dingjak* (*mo*) bodulγ·a *бодлого* (*tu*) ħaṣāb·līk[4] *h'asab·lik* [謀/謀] *móu* Berechnung, Anschlag, Plan

[1] PEK: „n" defektiv. [2] mo. *ary=a*, Rozycki: Recent MO → MA. [3] Rozycki: (*bodombi*, mo. *bodu-*) Early MO → TU (on phonological basis). [4] Zu ħaṣāb vgl. 0269.1.

1400: Fasz. 11:36v 5297–300

①bodohonggo (*tb*) blo-'ding-can. *blo* ʃ*ding jiyan lodingjan* (*mo*) bodulγ'atai/bodulγatai *бодлоготой* (*tu*) ħaṣāb·līkī[1] *h'asab·ligi* 有[謀/謀] [畧/略] *yǒu móu lüè* planvoll, ratkundig, anschlagreich

②bodombi (*tb*) bsam-mno-gzhig. *bsam mno gzhiḳ*[2] *samnošik* (*mo*) bodumui *бодмуй* (*tu*) ħaṣāb·lāydū[1] *h'asab·laidu* 籌[畫/畫] *chóu huà* berechnen, planen, erwägen

③bodobumbi (*tb*) bsam-mno-gzhig-'jug. *bsam mno gzhiḳ* ʃ*jiyuḳ samno šikjuk* (*mo*) boduγulumui *бодуулмуй* (*tu*) ħaṣāb·lātādū[1] *h'asab·latadu* 使籌[畫/畫] *shǐ chóu huà* berechnen lassen, erwägen lassen

④bodonombi (*tb*) zhib-'jug-byed. *zhib* ʃ*jiyuḳ byed šibyuk jet* (*mo*) bodulčamui *бодолцмуй* (*tu*) ħaṣāb·lāšādū[1] *h'asab·lašadu* 一齊籌[畫/畫] *yī qí chóu huà* berechnen gehen, erwägen gehen

[1] Zu ħaṣāb vgl. 0269.1. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB.

1401: Fasz. 11:37r/0719 5301–4

①seolen (*tb*) rtogs-pa. *rd'oks p'a dok ba* (*mo*) uqal, basa onul kememüi *ухал, бас онол хэмээмүй* (*tu*) īmtī·ħān[1] *imti·h'an* [慮/慮] *lǜ* Bedenken, Sorge, Erwägung

②seolembi (*tb*) rtogs-dpyod. *rd'oks dp'yod dokjot* (*mo*) uqamui, basa ergičemüi kememüi *ухмуй, бас эргэцмүй хэмээмүй* (*tu*) īmtī·xān/īmtī·ħān qīlādū[1] *imti·h'an keiladu* 思[慮/慮] *sī lǜ* nachdenken, überdenken, bedenken, erwägen, überlegen

③tulbin (*tb*) chag-rgyag. *ciyak rgyak cakjak* (*mo*) tösül, basa tuγ'urbil/tuγurbil kememüi *төсөл, бас туурвил хэмээмүй* (*tu*) fikarī/fikarī[2] *pik'ari*[3] 揆 *kuí* Schätzung, Berechnung, Erwägung

④tulbimbi (*tb*) chag-rgyag-byed. *ciyak rgyak byed cakjak jet* (*mo*) tösümüi *төсмүй* (*tu*) fikarī/fikarī

qïlādū[2] *pik'ari keiladu* 揆度 *kuí duó* schätzen, berechnen, erwägen

[1] Zu īmtīhān vgl. 0408.4. Zur Orthographie vgl. auch 0408.4–0409.2. [2] Zu fikarī vgl. 0791.1. [3] PEK: Schriftbild undeutlich, Lesung *pak'ari* möglich. Vgl. Abb. auf S. 341.

1402: Fasz. 11:37v 5305–8

① tubišembi (*tb*) tshad-rgyag. *tshad rgyak*[1] *dzatjak/tshatjak* (*mo*) таγanmnamui/ taγamnamui[2] *maamnamyŭ* (*tu*) ṣerī ṣāb bīlān fikarī/fikarī qïlādū[3] *seri sab bilan pik'ari keiladu*[4] 揣度 *chuăi duó* vermuten, folgern, schließen
② buhiyembi (*tb*) tshad-ˈpog/ˈbog.[5] *tshad ˌbok*[6] *tshatbok* (*mo*) таγamui *maamyŭ* (*tu*) čāġlāb tafādū *caklab tapadu* 猜想 *cāi xiăng* argwöhnen, vermuten, (er)raten
③ bahanambi (*tb*) dbyib-go. *dbyib go ibg'o* (*mo*) tösügelemüi *mөсөөлмγŭ* (*tu*) xıyālīġä qām·lāšādū[7] *heiyali·ga kamalašadu/kamlašadu*[8] 算[著/著] 了 *suàn zháo le* erschließen, erfahren, verstehen, können
④ tob seme (*tb*) khrigs-se. *k'rik_s/k'riks se*[9] *cyikse* (*mo*) čib čige, basa töb-tü kememüi *чив чиг, бас мөөm хэмээмγŭ*[10] (*tu*) rūṣ ūtrū *rus utru* 正合[著/著] *zhèng hé zháo* gerade so, just so, genau so, ganz

[1] PEK: Teilweise unleserlich. Vgl. Abb. auf S. 341. [2] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [3] Zu fikarī vgl. 0791.1. [4] PEK: Schriftbild undeutlich, Lesung *pak'ari* möglich. [5] Nahegelegt durch manjurische Umschriften. Auch BL ist hier nicht korrekt. [6] BL in getreuer Wiedergabe der tibetischen Fehlschreibung: *tshad ˌp'ok*. [7] Zu P < A *xayāl, xiyāl*. vgl. 0791.4; Schreibvariante zu 0791.4. [8] BL, PEK und TB/TIS gleich. [9] PEK: Diakritische Punkte fehlen. [10] GZS: *qiw qiw, tŏw*.

1403: Fasz. 11:38r/0720 5309–12

① dolori[1] (*tb*) khong-du. *k'ong du k'ongdu* (*mo*) doturaban *dompoo* (*tu*) īčīdākī *icidaki* [默/默][默/默] 的 *mò mò de* im Innern, innerlich, insgeheim
② dorgideri (*tb*) nang-du. *nang du nangdu* (*mo*) dotuγur *domyyp* (*tu*) īčīkārīṣīdākī *icig'a·risadaki* 暗暗的 *àn'àn de* von innen her, insgeheim
③ goromime bodombi (*tb*) phugs-dpyod. *puks dp'yod pukjot* (*mo*) qolačilan bodumui *холчлон бодмγŭ* (*tu*) yirāqlāb xıyāl qïlādū[2] *ʸirak·lab heiyal keiladu* [遠/遠][慮/慮] *yuăn lǜ* Abstand nehmen, davon absehen, verzichten
④ hishûn[3] (*tb*) gYon-can. *gyon jiyan yonjan* (*mo*) mekei *мэхγŭ* (*tu*) īčīgä/īnčīgä xıyāl[4] *icig'a/ incig'a heiyan/heiyal*[5] 心細不[直/直] 爽 *xīn xì bù zhí shuăng* schamhaft, verschämt

[1] Hauer: Dasselbe wie dolo 1958.2. [2] Zu xıyāl vgl. 1390.2. [3] Hauer: Dasselbe wie girutu 2392.3. [4] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL. [5] PEK und TIS gleich, wobei allerdings das Schriftbild von TB die Lesung „r-l" durchaus ermöglicht. Vgl. BL.

12b.3 Glück und reicher Segen.

① hûturi fengšen-i hacin. (*tb*) bsod-nams-dang-smon-gyi-skor. *bsod nams dang smon gyi sg'or sotnam dang onlamgi/monlamgi g'or* (*mo*) buyan irügel-ün jüil. *Буян ерөөлийн зγŭл.* (*tu*) dölat baxat=nīng qıṣmī[1] *diyoo·lat bahat=ning keismi* 福祉[類/類]. *fú zhǐ lèi.*

[1] Zu dölat vgl. 0416.3. Zu baxat vgl. 0637.2. Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

1404: Fasz. 11:39r/0721 5313–5

② hûturi (*tb*) bsod-nams. *bsod nams sotnam* (*mo*) buyan *буян* (*tu*) dölat[1] *diyoo·lat* 福 *fú* Glück
③ hûturingga (*tb*) bsod-nams-can. *bsod nams jiyan sotnamjan* (*mo*) buyantai *буянтай* (*tu*) dölat·līk[1] *diyoo·lat·lik* 有福的 *yŏu fú de* Glück habend, beglückt, glückbringend
④ fengšen (*tb*) smon-lam. *smon lam monlam* (*mo*) irügel *ерөөл* (*tu*) ħŏrmat[2] *hurmat* 福祉 *fú zhǐ* Überfluß, reicher Segen

[1] Zu dölat vgl. 0416.3. [2] Vgl. P < A *ḥurmat* reverence, respect, veneration; dignity commanding respect; honour, reputation; character; chastity (SG 417).

1405: Fasz. 11:39v 5316–9

① fengšengge (*tb*) smon-lam-can. *smon lam jiyan monlamjan* (*mo*) irügeltei *ерөөлтэй* (*tu*) ħŏrmat·līk[1] *hurmat·lik* 有福祉的 *yŏu fú zhǐ de* reichen Segen habend, reich gesegnet
② jalafun[2] (*tb*) tshe. *tshe tshe* (*mo*) öljei *өлзий* (*tu*) ʿamūr/ʿamrī[3] *ʿamri* 壽 *shòu* lange Lebensdauer
③ jalafungga (*tb*) tshe-ring. *tshe ring tshering* (*mo*) öljeyitei *өлзийтэй* (*tu*) ʿamūr·lūq/ʿamrī·lūq[3] *ʿamri·luk* 有壽的 *yŏu shòu de* lange Lebensdauer besitzend, langlebig
④ kesi (*tb*) kha-rje. *k'a ržiye k'aje* (*mo*) kesig *хишиг* (*tu*) rīzqī[4] *ridzikei* [造/造] 化 *zào huà* Gnade, Huld, Gunst, Wohltat, Glücksfall

[1] Zu ħŏrmat vgl. 1404.4. [2] Hauer: Dasselbe wie jalgan golmin 1237.4. [3] A vokalisiert. Zu ʿamrī vgl. 0022.2. Vgl. Abb. auf S. 341. [4] Wohl zu P < A *rizq* riches, good fortune, acquired wealth, support, daily bread; a pension; rain (SG 574).

1406: Fasz. 11:40r/0722 5320–3

① kesingge (*tb*) kha-rje-can. *k'a ržiye jiyan k'aje jan* (*mo*) kesigtei *хишигтэй* (*tu*) rīzqī·līq[1] *ridzikei·lik* 有[造/造] 化 的 *yŏu zào huà de* mit Gnaden gesegnet, begnadet, mit Wohltaten beglückt
② absi kesi (*tb*) kha-rje-mtshar. *k'a ržiye mtshar kajetshar* (*mo*) yaγutai kesig *юумаŭ хишиг* (*tu*) tūlā rīzqī·līq[1] *tula ridzikei·lik* [甚/甚] 是[造/造] 化 *shèn shì zào huà* welche Gnade

③bayan (*tb*) phyug-po. *pyuḳ p'o cukbo* (*mo*) bayan *баян* (*tu*) zardār[2] *dzardar* 富 *fù* reich
④wesihun (*tb*) mchog. *ᶜciyoḳ/mciyok*[3] *cok* (*mo*) erkim, basa öbetegsi kememüi *эрхэм, бас өвтэгш хэмээмүй* (*tu*) ūlūġ *uluk* 貴 *guì* hochstehend, vornehm, geehrt

[1] Zu rīzqī gl. 1405.4. [2] Vgl. P *zar-dār* a moneyed man, wealthy, rich (SG 614); Schreibvariante in 1414.1. [3] PEK: „m"-Horn fehlt, vgl. TB.

1407: Fasz. 11:40v 5324–7

①urgun (*tb*) dga'-ba. *dgā p'a/ba g'awa* (*mo*) bayar *баяр* (*tu*) mūbārak[1] *mubarak* 喜 *xǐ* Freude, freudiges Ereignis
②sain[2] (*tb*) bzang. *bzang dzang* (*mo*) sayin *сайн* (*tu*) ābdān[3] *abdan* 吉 *jí* gut
③taifin[4] (*tb*) bde. *bde de* (*mo*) engke *энх* (*tu*) tīnč *tinči* 太平 *tài píng* Weltfrieden
④necin (*tb*) jus-bde. *jiyos bde juide* (*mo*) töbsin *төвшин* (*tu*) tüzük *tudzuk* 平 *píng* ruhig, friedlich, konziliant

[1] Vgl. P < A *mubāruk* blessed; happy, fortunate, auspicious; august; sacred, holy; welcome, well (SG 1148f.). [2] Rozycki: Early MO → MA/J. [3] Vgl. P *abdān, ābẕān* worthy (SG 6). Erweitert in der allgemeinen, im Deutschen adverbial verwendeten Bedeutung „gut". Die Opposition ist regelmäßig yamān. In anderer Vokalisierung, bestätigt durch die manjurische Umschrift, erscheint das Wort in der Form ōbdān (1253.4, 1337.4, 1760.3–4, 3221.3). [4] 太平 *tàipíng*.

1408: Fasz. 11:41r/0723 5328–31

①enteheme (*tb*) gtan-du. *gd'an du dandu* (*mo*) egüride, basa möngke kememüi *үүрэд, бас мөнх хэмээмүй* (*tu*) ūzāq/ūzāq[1] *udzak* 長 [遠/遠] *cháng yuǎn* langdauernd, ewig
②elhe (*tb*) bde-ba. *bde ba dewa* (*mo*) amuγulang, basa amur kememüi *амгалан, бас амар хэмээмүй* (*tu*) ïṣan *eisan* 安 *ān* gedeihliche Ruhe, Sicherheit, Frieden, Gesundheit
③nelhe (*tb*) zhi-ba. *zhi ba šiwa* (*mo*) amurlingγ'ui/amurlingγui *амарлингүй* (*tu*) dīl·ġam[2] *diljam* 康 *kāng* im Wohlbefinden, gesund
④ijishûn (*tb*) yid-mthun. *yid mtun ittun* (*mo*) ey=e-ber, basa eyeldeg kememüi *эвэр, бас эвлдэг хэмээмүй* (*tu*) ūtūrī *uturi* 順 *shùn* folgsam, gefügig, fügsam, willig, willfährig, gehorsam

[1] PEK: Es fehlen zwei Punkte auf „q". Vgl. Abb. auf S. 341. [2] Zu dīl vgl. 0289.3.

1409: Fasz. 11:41v 5332–5

①sabi (*tb*) ltas. *ld'as dai* (*mo*) iru=a, basa sayin belge kememüi *ēp, бас сайн бэлгэ хэмээмүй* (*tu*) xōš xabar[1] *hoši habar* 祥 *xiáng* Vorzeichen, Omen, glückverheißend
②ferguwecun[2] (*tb*) ngo-mtshar. *ng'o mtshar omtshar* (*mo*) γ'ayiqamsiγ/γayiqamsiγ *гайхамшиг* (*tu*) ʿağāyib[3] *ʿajaib* 瑞 *ruì* Wunder
③todolo (*tb*) mtshan-ma. *mtshan ma tshanma* (*mo*) belge *бэлгэ* (*tu*) çāçan/čeçan[4] *cecan* 兆 *zhào* Vorbedeutung, Omen, glückliches Vorzeichen
④aisimbi (*tb*) skyobs. *sg'yobs job* (*mo*) ibegemüi *ивээмүй* (*tu*) baxat dārāḏ[5] *bahat daradz* 佑 *yòu* zum Vorteil gereichen

[1] Zu xōš vgl. 0067.3. Zu xabar vgl. 1574.3. [2] PEK: Wort undeutlich geschrieben. Vgl. Abb. auf S. 341. [3] Vgl. P < A *ʿağā'ib* wonders, miracles, prodigies; curiosities, im P auch als Singular verwendet (SG 836); Schreibvariante in 2659.1. [4] Zum Vereinheitlichungsvorschlag vgl. 1452.1, 1454.4 und 1463.4. [5] Zu baxat vgl. 0637.2 + dāštan (dar) to have; to hold; to possess; to profess, maintain; to consider (with two accusatives) (SG 498); wtl. *er hat Glück*.

1410: Fasz. 11:42r/0724 5336–9

①isimbi[1] (*tb*) bsod-nams-thob. *bsod nams tob sotnam tob* (*mo*) kürümüi *хүрмүй* (*tu*) baxat tafādū[2] *bahat tapadu* 得福 *dé fú* Glück erlangen
②isinjimbi (*tb*) bsod-nams-'byung. *bsod nams ᶜbyung sotnam yung* (*mo*) kürčü iremüi *хүрч ирмүй* (*tu*) baxatī yetīb käälādū[2] *bahati yetib kiyaladu* 受福 *shòu fú* Glück bekommen
③imiyambi[3] (*tb*) tshogs. *tshoks tshok* (*mo*) čiγulumui *чуулмуй* (*tu*) baxat yiġīlādū[2] *bahat ʸiʸeiladu* 聚 *jù* ansammeln, aufhäufen
④dabtambi (*tb*) bsod-nams-'dus. *sa*/bsod nams ᶜdus*[4] *sotnam dui* (*mo*) dabtamui *даатмуй* (*tu*) üzülmāy baxat käälādū[2] *udzolmai/udzulmai bahat kiyaladu*[5] 屢受福祉 *lǚ shòu fú zhǐ* (von Glück) überhäuft werden

[1] Hauer: *hûturi isimbi*. [2] Zu baxat vgl. 0637.2. [3] Hauer: Dasselbe wie isambi 0607.4. [4] PEK: Erstes Wort unvollständig, vgl. auch 1376.1. Vgl. Abb. auf S. 341. [5] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL und TB/TIS.

12b.4 Reichtum und Üppigkeit.

①bayan elgiyen-i hacin. (*tb*) phyug-po-dang-mod-pa'i-skor. *pyuḳ p'o dang mod p'ai sg'or cukbo dang motbai g'or* (*mo*) bayan elbeg-ün jüil. *Баян элбэгийн зүйл.* (*tu*) zardār käängrü=nīng qışmī[1] *dzardar kiyangru=ning keismi* 富裕[類/類]. *fù yù lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1411: Fasz. 11:43r/0725 5340–2

②bayan[1] (*tb*) phyug-po. *pyuḳ p'o cukbo* (*mo*) bayan *баян* (*tu*) zardār[2] *dzardar* 富 *fù* reich
③bayambi (*tb*) phyug-por-gyur. *pyuḳ p'or gyur cukbor jur* (*mo*) bayajïmbi/bayajïmui[3] *баяжмуй* (*tu*) zardārlīq[2] *dzardar·lik* 富了 *fù le* reich sein, reich werden, sich bereichern
④bayabumbi[4] (*tb*) phyug-por-btang. *pyuḳ p'or bd'ang cukbor dang* (*mo*) bayajïγulumui

баяжуулмуй (*tu*) zardār qïldūrādū[2] *dzardar keilduradu* 使富 *shǐ fù* reich werden lassen, reich machen

[1] Rozycki: Early MO → MA/J. [2] Zu P zardār vgl. 1406.3. [3] PEK: Übernahme der manjurischen Verbform [sic!], vgl. TB. Vgl. Abb. auf S. 341. [4] Hauer: *bayambumbi.*

1412: Fasz. 11:43v 5343–6

①bayaka (*tb*) phyug-por-song-ba. *pyuḳ p'or song ba cukbor songwa* (*mo*) bayajïba *баяжив* (*tu*) zardār būldī[1] *dzardar buldi* 已富 *yǐ fù* reich geworden sein

②faksa bayaka (*tb*) cher-phyug-po. *ciyer pyuḳ p'o cer cukbo* (*mo*) nolγu bayajïba *нолго баяжив* (*tu*) tūlā zardār būldī[1] *tula dzardar buldi* 巨富了 *jù fù le* wurde gehörig reich

③bayasa[2] (*tb*) phyug-po-tsho. *pyuḳ p'o tsho cukbodzo/cukbotsho* (*mo*) bayačud *баячууд* (*tu*) bāy-lār *bayalar* 衆富家 *zhòng fù jiā* die Reichen

④banjin (*tb*) so-tshi. *so sy/tshy*[3] *sotshy* (*mo*) aǰï/aǰu aq'u/aqu *аж axy* (*tu*) ōqat *okat* 生計 *shēng jì* Lebensunterhalt, Lebensweise

[1] Zu P zardār vgl. 1406.3. [2] pl. zu bayan 1411.2. [3] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. den folgenden Eintrag.

1413: Fasz. 11:44r/0726 5347–50

①banjimbi (*tb*) so-tshi-byed. *so tshy byed sotshy jet* (*mo*) aǰu törümüi *аж төрмүй* (*tu*) ōqat qïlādū *okat keiladu* [過/過] 日子 *guò rì zi* leben

②banjire were (*tb*) khyim-skyongs. *k'yim sg'yongs cimjong* (*mo*) aǰu törükü ǰuγuqu, basa aǰu aqu kememüi *аж төрөх зүүх, бас аж ахуй хэмээмүй* (*tu*) ōqat-lāydū *okat-laidu* (過日子)[1] *guò rì zi*[2] Leben und Auskommen, Lebenshaltung

③cing seme banjimbi (*tb*) khyim-'byor. *k'yim ᵍbyor cimjor* (*mo*) nigineǰü/ničigineǰü aǰu törümüi[3] *ничигнээж аж төрмүй* (*tu*) zardārlïq ōqat qïlādū[4] *dzardar-lik okat keiladu* 儘[過/過] 得 *jǐn guò dé* in sehr guten Verhältnissen leben

④kung cang seme banjimbi (*tb*) btsan-phyug-'dzom-pa. *btsan pyuḳ ᵍdzom p'a dzancuk dzomba* (*mo*) künggineǰü čingineǰü aǰu törümüi *хүнгэнээж чинигэнээж аж төрмүй* (*tu*) ʿağāyïb-lïk/ʿağāyib-lïk ōqat qïlādū[5] *ʿajaib-lik okat keiladu* 富家[熱/熱][鬧/鬧] *fù jiā rè nào* auf großem Fuß leben

[1] 漢語同上連用 [2] hàn yǔ tóng shàng lián yòng [3] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [4] Zu P zardār vgl. 1406.3. [5] Zu ʿağāyib vgl. 1409.2.

1414: Fasz. 11:44v 5351–4

①baktandarakû bayan (*tb*) 'byor-ba-rgya-che. *ᵍbyor ba rgya ciye jorwajace* (*mo*) baγtasi ügei bayan *багташгүй баян* (*tu*) fāt qūrğūsūz ḏardār/zardār[1] *pat kûr'u-sudz dzardar* 極富 *jí fù* unermeßlich reich

②dekjike (*tb*) dbang-thang-rgyas. *tḫang/dbang tang rgyas*[2] *wangtangjai* (*mo*) debǰïbe *дэвжив*[3] (*tu*) öştï *usti* 興旺 *xīng wàng* sich entwickelt haben

③muḳdeke (*tb*) dbang-thal-'phel. *dbang tal ᵍpel wangtal pel* (*mo*) degǰïbe *дэгжив* (*tu*) öşüb-dū *usubdu* 興騰 *xīng téng* stieg empor, erhob sich, gedieh, ging auf

④yendehe[4] (*tb*) dar-ba. *dar ba darwa* (*mo*) kögǰïbe *хөгжив* (*tu*) öşüb yäyïl-ğān *usub ya-ilgan* 興隆 *xīng lóng* gediehen sein

[1] PEK: Einziges Vorkommen dieser orthographischen Variante. Zu P zardār vgl. 1406.3. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [3] GZS: *dägjiw.* [4] Hauer: *yedehe.*

1415: Fasz. 11:45r/0727 5355–8

①elgiyen (*tb*) mod. *mod mot* (*mo*) elbeg *элбэг* (*tu*) ʿāšïb tašïb *ʿašib tašib* 寬裕 *kuān yù* reich(lich)

②elgiyeken (*tb*) mod-tsam. *mod tsam motdzam* (*mo*) elbegken *элбэгхэн* (*tu*) ʿāšïb tāšqūdak *ʿašib tašikû-dak* [畧/略] 寬裕 *lüè kuān yù* etwas reichlich, ziemlich reich

③elgiyen tumin (*tb*) bzang-mang. *bzang mang žangmang*[1] (*mo*) elbeg delbeg *элбэг дэлбэг* (*tu*) ārbïn qoyūq *arḫan/arbin koyok*[2] 饒裕 *ráo yù* überreichlich

④ciḳtaraka (*tb*) bzang-'dzom. *bzang ᵍdzom dzangdzom* (*mo*) qoγsiba *хоғшив* (*tu*) şïrām-ğān[3] *syram-jan* 便當 *biàn dāng* wohlhabend geworden sein

[1] PEK: Anlaut trägt Diakritika „š“ und „dz“, BL: *sangmang.* Vgl. Abb. auf S. 341. [2] PEK: Schriftbild undeutlich, durch BL und TB/TIS bestätigt. [3] Wohl zu P *sar-anǧām* conclusion, end, accomplishment; an accident, event; issue, termination; apparatus, utensils, furniture, matériel; materials, ingredients, supply, provision (SG 668), mit Metathese; vgl. auch das dazugehörige Verb P *sar-anǧām kardan* to supply, provide (SG 668); die P Originalform ist wohl in 2069.1 belegt.

1416: Fasz. 11:45v 5359–62

①badaraka (*tb*) 'bel-ba. *ᵍbel ba belwa* (*mo*) badaraba *бадрав* (*tu*) kääng-rü *kiyangru* 充裕 *chōng yù* ausgebreitet

②wenjehun (*tb*) yar-'phel. *yar ᵍpel yarpel* (*mo*) körtei *хөөртэй* (*tu*) kääng-rü zardār[1] *kiyangru dzardar* 富裕 *fù yù* lärmendes Getümmel, Rummel, Betrieb

③kumungge (*tb*) skyid-'dzom. *sg'yid ᵍdzom jitdzom* (*mo*) kögǰïmtei, basa tuǰaraba kememüi *хөгжимтэй, бас туйжраа хэмээмүй* (*tu*) yetküčä zardār[1] *yetkuca dzardar* 富足[熱/熱][鬧/鬧][2] *fù zú rè nào* geräuschvoll, voll Spektakel, lärmerfüllt

④simengge (*tb*) yo-lang-che. *yo lang ciye yolangce* (*mo*) simetei *шимтэй* (*tu*) hangāmälïq[3]

h'ang'ama·lik 人多[熱/熱][鬧/鬧][2] *rén duō rè nào* mit Betrieb ausgestattet

[1] Zu P zardār vgl. 1406.3. [2] TB: Letztes Zeichen abgeschnitten. [3] Zu P *hangāma* a convention, assembly, meeting of merchants; a place for any kind of play or entertainment; noise, tumult, hubbub, commotion, confusion, riot, disorder, crowd, throng (SG 1515).

1417: Fasz. 11:46r/0728 5363–6

①hûsungge (*tb*) stobs-can. *sd'obs jiyan dobjan* (*mo*) küčütei *хүчтэй* (*tu*) küč·lüq *kuči·luk* 有力人家 *yǒu lì rén jiā* mit Macht ausgestattet, mächtig

②banjishûn (*tb*) theb-khyag-tsam. *teb k'yak tsam tebcakdzam* (*mo*) törükütei *төрөхтэй* (*tu*) ōqatī ābdān[1] *okati abda/abdan*[2] [過/過] 得 *guò dé* zum Leben habend, wohlhabend

③sekjingge (*tb*) 'khos-can. [6]*k'os jiyan kui jan* (*mo*) činegetei *чинээтэй* (*tu*) ōqat·lïk *okat·lik* [還/還][過/過] 得 *hái guò dé* ein Strohlager habend, ein gutes Auskommen habend, in guter Assiette befindlich, wohlhabend

④isingga (*tb*) ran-tsam. *ran tsam randzam* (*mo*) jöbken *зөвхөн* (*tu*) yetīš·līq *yetiši·lik* 足用 *zú yòng* hinreichend, ausreichend, auskömmlich

[1] Zu ābdān vgl. 1407.2. [2] Vgl. BL und TB/TIS.

1418: Fasz. 11:46v 5367–70

①hethe bi (*tb*) 'tsho-rten-yod. [6]*tsho rd'en yod tshoden jot* (*mo*) körüngge bui *хөрөнгө буй* (*tu*) qōrlūq *kor·luk* 有産業 *yǒu chǎn yè* es ist Vermögen vorhanden

②hede bi (*tb*) gzhi-ma-yod. *gzhi ma yod šima jot* (*mo*) qoγ bui *хог буй* (*tu*) yīldīzlïq [y]*ïldidz·lik* 有[遺/遺] 産 *yǒu yí chǎn* es ist ein Nachlaß vorhanden

③fisikan (*tb*) kha-'dang-tsam. *k'a* [6]*dang sam/tsam*[1] *k'adangdzam* (*mo*) niγtaqan *нягтхан* (*tu*) qōlī kääng *koli kiyang* 厚實 *hòu shí* reichlich, solide

④fursun sain (*tb*) phyug-'phel-che. *pyuk* [6]*pel ciye cukpelce* (*mo*) töl sayin *төл сайн* (*tu*) öştürüšī ābdān[2] *usturuši abdan* 孳生得好 *zī shēng dé hǎo* an Gedeihen gut

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL. [2] Zu ābdān vgl. 1407.2.

12b.5 Pflege der Kindespflicht.

①hiyoošulara ujire hacin. (*tb*) sri-zhu-dang-gso-ba'i-skor. *sri zhu dang gso p'ai/bai sg'or širšu dang sobai g'or* (*mo*) elberikü teĭigekü jüil. *Элбэрэх тэжээх зүйл.* (*tu*) ġaḍ·ḍat/ʿaz·zat qïlïb tağāydūġān qışmī[1] *ʿadzidzat keilib tayaidu·gan/tajaidu·gan keismi*[2] 孝養[類/類]. *xiào yǎng lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] PEK: Vgl. BL und 1437.3–4.

1419: Fasz. 11:47r/0729 5371–3

②hiyoošun[1] (*tb*) sri-zhu. *sri zhu širšu* (*mo*) elberil, basa takimdaqu kememüi *элбэрэл, бас тахимдах хэмээмүй* (*tu*) ġaḍ·ḍat/ʿaz·zat[2] *ʿadzidzat* 孝 *xiào* Kindespflicht

③amba hiyoošungga (*tb*) sri-zhu-che-ba. *sri zhu ciye ba širšu cewa* (*mo*) yeke elberiltei, basa yeke ačilaltu kememüi *их элбэрэлтэй, бас их ачлалт хэмээмүй* (*tu*) ūlūġ ġaḍ·ḍat·līq/ʿaz·zat·līq *uluk ʿadzidzat·lik* 大孝 *dà xiào* große Kindespflicht übend

④hafu hiyoošungga (*tb*) sri-zhu-mkhas. *sri zhu mak'as/mk'as širšu k'ai* (*mo*) nebte elberiltei *нэвт элбэрэлтэй* (*tu*) tūlā ġaḍ·ḍat·līq/ʿaz·zat·līq *tula ʿadzidzat·lik* [達/達] 孝 *dá xiào* durchweg Kindespflicht übend

[1] 孝 *xiào.* [2] Zu P < A *ʿizzat* being great, powerful, rare, valuable; grandeur, glory, power, might; honour, esteem; rareness (SG 847).

1420: Fasz. 11:47v 5374–7

①hiyoošulembi/hiyoošulambi[1] (*tb*) sri-zhu-byed. *sri zhu byed širšu jet* (*mo*) elberimüi, basa ačilamui kememüi *элбэрмүй, бас ачилмуй хэмээмүй* (*tu*) ġaḍ·ḍat/ʿaz·zat qïlādū[2] *ʿadzidzat keiladu* 行孝 *xíng xiào* Kindespflicht üben

②hiyoošungga (*tb*) sri-zhu-can. *sri zhu jiyan*[3] *širšu jan* (*mo*) elberiltei *элбэрэлтэй* (*tu*) ġaḍ·ḍat·līq/ʿaz·zat·līq[2] *ʿadzidzat·lik* 孝順人 *xiào shùn rén* Kindespflicht übend, Kindespflicht enthaltend

③ijishûn (*tb*) yid-mthun. *yid mtun ittun* (*mo*) ey-e-ber *эеэр* (*tu*) rāyiš *raʾiši* 順從 *shùn cóng* folgsam, gefügig, fügsam, willig, willfährig, gehorsam

④dahashûn (*tb*) blo-mthun. *blo mtun lomtun* (*mo*) eb-iyer *эвээр* (*tu*) rāyiš·līq *raʾiši·lik* [遵/遵] 從 *zūn cóng* folgsam

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *hiyoošulambi.* [2] Zu ʿaz·zat vgl. 1419.2. [3] PEK: Diakritischer Punkt neben dritter Silbe. Vgl. Abb. auf S. 341.

1421: Fasz. 11:48r/0730 5378–81

①niyaman be ujimbi (*tb*) gnyen-skyong. *gniyen sg'yong niyen jong* (*mo*) uruγ-i teĭigemüi *ургуй тэжээмүй* (*tu*) ātā ānāġā farvā qïlādū[1] *ata ana·ga parwa keiladu* 養親 *yǎng qīn* die Eltern hegen, pflegen, unterhalten

②mujin be ujimbi (*tb*) sems-gso. *sems gso semso* (*mo*) sanaγ-a-yi teĭigemüi, basa ǰorig-i teĭigemüi kememüi *санаа тэжээмүй, бас зоригийг тэжээмүй хэмээмүй* (*tu*) künggülgä

yārānīb yürüydū *kunggul·g'a yaranib yuruniduˌ/ yuruidu*[2] 養志 *yǎng zhì* die Energie entwickeln
③uilen[3] (*tb*) las-ka. *las g'a laig'a* (*mo*) üilečilel *үйлчлэл* (*tu*) xazmat[4] *hadzimat* 事奉 *shì fèng* Bedienung, Aufwartung, Pflege
④uilembi[5] (*tb*) las-byed. *las byed laijet* (*mo*) üilečilemüi, basa dulduyidumui kememüi *үйлчилмүү, бас дулдуйдмуй хэмээмүй* (*tu*) xazmat qïlādū[6] *hadzimat keiladu* 事親 *shì qīn* (be)dienen, aufwarten, pflegen

[1] Vgl. P *parvā* cessation from labour, leisure, quiet, rest; patience; care, concern, solicitude, anxiety; honour, respect; education; protection; etc. bzw. *parwā kardan* to care, or be concerned, to take heed of (SG 244); wohl Lehnübersetzung des Letzteren. [2] PEK: Schriftbild undeutlich, Emendation durch BL bestätigt. [3] Hauer: Neufestsetzung für weilen 3582.1. [4] Zu P < A *xadmat, xidmat ~ xizmat* service, employment, office, ministry (SG 450). [5] Hauer: Neufestsetzung für weilembi 3582.2. [6] Zu xazmat vgl. 1421.3.

1422: Fasz. 11:48v 5382–5

①eršembi (*tb*) rim-gro. *rim gro rim-ro* (*mo*) subilamui, basa emseglemüi kememüi *сувилмүй, бас эмсэглэмүй хэмээмүй* (*tu*) xazmat yetküzādū[1] *hadzimat yetkudzadu* 服事 *fú shì* (auf)warten, pflegen
②niyamalambi (*tb*) gnyen-bshes-byed. *gniyen bšes byed ninseijet* (*mo*) uruγsamui *ураглмүй* (*tu*) ātā ānānī āṣarāydū *ata ana-ni asaraidu* 親親 *qīn qīn* die Eltern ehren, den Eltern dienen
③ginggulembi (*tb*) gus-'dud-byed. *gûs* [6]*dud byed guidut jet* (*mo*) kičiyenggüyilemüi *хичээнгүйлмүй* (*tu*) īkirām·lāydū[2] *ikiram·laidu* [敬/敬] 親 *jìng qīn* Ehrerbietung erweisen, achten
④urgunjebumbi (*tb*) dga'-bar-byed. *dgā bar byed g'awar jet* (*mo*) bayasqamui *баясгамүй* (*tu*) xōšāl qïldūrādū[3] *hošal keiladuradu/keilduradu*[4] 悅親 *yuè qīn* freudig machen, erfreuen, froh sein lassen, fröhlich machen, vergnügen

[1] Zu xazmat vgl. 1421.3. [2] Zu ikirām vgl. 1480.2. [3] Zu xōšāl, vgl. 1697.2. [4] Vgl. BL.

1423: Fasz. 11:49r/0731 5386–9

①akûmbumbi (*tb*) tshul-mthun-byed. *tshul mtun byed tshultun jet* (*mo*) güičedkemüi *гүйцэтгэмүй* (*tu*) künggül yetküzādū *kunggul yetkudzadu* 盡心 *jìn xīn* von ganzem Herzen, zum äußersten treiben, ganz erschöpfen
②sakdanumbi (*tb*) rgan-la-zhes/zhe-sa-byed.[1] *rgan la zhe sa byed g'anla šesa jet* (*mo*) ebügečilemüi *өвөгчилмүй* (*tu*) qarī·lārġä ħörmat/ħörmat qïlādū[2] *kari-lar·ga hurmat keiladu* 老老 *lǎo lǎo* als Alte ehren
③unggašambi (*tb*) rgan-bkur-byed. *rgan bgur byed g'an*gur jet* (*mo*) aqasčilamui *ахащилмүй* (*tu*) ūlūġ·lārġä īkirām·lāydū[3] *uluk-lar·ga ikiram-laidu* [敬/敬] 長 *jìng zhǎng* als Ältere gebührend ehren
④ungganumbi (*tb*) bgras-bkur-byed. *bgras bgur byed rai gurjet* (*mo*) aq-a jaq-a bolγ'amui/ bolγamui *ах эах болгомүй* (*tu*) ūlūġ·lārġä tavāzï' qïlādū[4] *uluk-lar·ga tawadz keiladu* 長長 *zhǎng zhǎng* zusammen als Ältere ehren

[1] Die manjurischen Umschriften lesen hier richtig rgan-la-zhe-sa-byed, durch BL bestätigt. HZWJZHJ hat rgan-lags-zhes-byed [sic!]. Vgl. Abb. auf S. 341. [2] Zu ħörmat vgl. 1404.4. [3] Zu ikirām vgl. 1480.2. [4] Vgl. tavāzï' wohl P < A *tavāduˌ*, vgl. 1482.1.

1424: Fasz. 11:49v 5390–3

①cira mangga (*tb*) ngo-zum-spang. *ng'o zum sp'ang odzumbang* (*mo*) čirai kečegüü *цараа хэцүү* (*tu*) čirāy čürtūq *cirai curtuk* 色[難/難] *sè nán* der Gesichtsausdruck ist schwierig
②ebdererakû nionggalarakû (*tb*) phog-thug-mi-byed. *pok tuk mi byed poktuk mijet* (*mo*) qoorlaγ'ulqu/qoorlaγulqu ügei silburaγ'ulqu/ silburaγulqu ügei *хорлуулахгүй шалбарууллахгүй* (*tu*) būzūlūrmīkīn *budzolur·mikin/budzulur·mikin*[1] 不敢毀[傷/傷] *bù gǎn huǐ shāng* ohne zu beschädigen oder zu verletzen
③jurcerakû (*tb*) 'gal-ba-mi-byed. [6]*gal ba mi byed g'alwa mijet* (*mo*) jörikü ügei *зөрөхгүй* (*tu*) ganān būlmāydū *g'anan bulmaidu* 不[違/違] 悖 *bù wéi bèi* ohne abzuweichen
④gûtuburakû (*tb*) mi-brlag. *mi brlak mi-lak* (*mo*) γ'utuγaqu/γutuγaqu ügei *гүтаахгүй* (*tu*) na-'lat qïlmāydū[2] *nalat keilmaidu* 不玷辱 *bù diàn rǔ* ohne bloßgestellt zu werden, ohne Schande zu machen

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL. [2] A vokalisiert. Vgl. Abb. auf S. 341.

1425: Fasz. 11:50r/0732 5394–7

①eldembumbi (*tb*) mngon-par-byed. *mng'on p'ar byed onbar jet* (*mo*) geyigülümüi *гүйгүүлмүй* (*tu*) fardāz qïlādū[1] *pardadz keiladu* 顯親 *xiǎn qīn* leuchten lassen, berühmt machen, verherrlichen
②wesihulembi (*tb*) bkur-bsti-byed. *bgur bsd'i byed gurdai jet* (*mo*) erkimlemüi *эрхэмлэмүй* (*tu*) ūlūġ·lāydū *uluk·laidu* 尊親 *zūn qīn* hochstellen, hochachten, hochschätzen, hochhalten, ehren
③urušembi/urušambi[2] (*tb*) zhe-mthun-byed. *zhe mtun byed šemtun jet* (*mo*) beričilemüi *бэрчилмүй* (*tu*) kelīn xazmat·lāydū[3] *kelin hadzimat·laidu* 婦[盡/盡] 孝[道/道] *fù jìn xiào dào* für recht halten, für richtig halten, billigen
④deji (*tb*) phud. *pud put* (*mo*) degeji *дээж* (*tu*) būranī-nī *burani-ni* 上分 *shàng fèn* Ehrengabe

[1] Vgl. wohl P *pardāz* performing; completing; adorning, etc. (SG 241). [2] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *urušambi.* [3] Denominales Verb zu xazmat, vgl. 1421.3.

12b.6 Ehrung der Älteren und Bescheidenheit des Jüngeren.

①ahûcilara deocilere hacin. (*tb*) rgan-gzhon-gyi-skor. *rgan gzhon gyi sg'or g'an šon*gi g'or* (*mo*) ačilaqu/aqačilaqu degüčilekü jüil./jüil[1] *ахчлах дүүчлэх зүйл.* (*tu*) āġālāydūġān īnī·lāydūġān=nīng qışmī[2] *agalaidu·gan inilaidu·gan=ning keismi* 友悌[類/類]. *yǒu tì lèi.*

[1] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [2] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1426: Fasz. 11:51r/0733 5398–400

②ahûcilambi (*tb*) rgan-sar-'jog. *rgan sar ᶠžiyok g'ansar jok* (*mo*) aqačilamui *ахчилмуй* (*tu*) āġālāydū *agalaidu* 居長 *jū zhǎng* als älteren Bruder behandeln, als Älteren ehren

③ahûcilabumbi (*tb*) gong-du-'jog. *gong du ᶠžiyok g'ongdu jok* (*mo*) aqačilaγ'ulumui/aqačilaγulumui *ахчилуулмуй* (*tu*) āġālātādū *aga·latadu* 使居長 *shǐ jū zhǎng* als älteren Bruder behandeln lassen, als Älteren ehren lassen

④ahûšambi (*tb*) phu-bo-sgrig. *pu bo skriḳ/sgriḳ*[1] *pobo/pubo rik*[1] (*mo*) aq=a kimui *ax хуцмуй* (*tu*) āġālāb körādū *agalab k'oradu* 兄禮相待 *xiōng lǐ xiāng dài* ganz als älteren Bruder achten, völlig als Älteren ehren

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB.

1427: Fasz. 11:51v 5401–4

①ahûlambi (*tb*) phu-bo-byed. *po/pu bo byed*[1] *pobo/pubo jet*[1] (*mo*) aqalamui *ахламуй* (*tu*) āġālāb yürīdū *agalab yuradu* 兄長自居 *xiōng zhǎng zì jū* wie ein älterer Bruder sein, an Rang vorangehen

②ahûlabumbi (*tb*) phu-bo-byed-'jug. *po/pu bo byed ᶠžiyuḳ*[1] *pubo jetjuk* (*mo*) aqalaγulumui *ахлуулмуй* (*tu*) āġālāb yürdūrādū *agalab yurduradu* 使爲兄長 *shǐ wéi xiōng zhǎng* vorangehen lassen, vorrangieren

③deocin (*tb*) dman-cha-'dzin. *dman ciya ᶠdzin manca dzin* (*mo*) degüči *дүүч* (*tu*) īnī *ini* 悌 *tì* Pflicht des jüngeren Bruders, bescheidenes Zurücktreten

④deocingge (*tb*) chung-sar-'jog. *ciung sar ᶠžiyok cungsar jok* (*mo*) degüümjitei, basa degüčilemdegü/degüčilemdegüü kememüi *дүүмжтэй, бас дүүчлэмдүү хэмээмуй* (*tu*) īnī-līk *ini·lik* [盡/盡] 弟[道/道] 的 *jìn dì dào de* die Pflichten des jüngeren Bruders Übender

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB.

1428: Fasz. 11:52r/0734 5405–8

①deocilembi (*tb*) chung-sa-'dzin. *ciung sa ᶠdzin cungsa dzin* (*mo*) degüčilemüi *дүүчлмуй* (*tu*) īnī·lāydū *ini·laidu* 行弟[道/道] *xíng dì dào* die Pflichten des jüngeren Bruders üben, bescheiden zurücktreten, sich freiwillig bescheiden

②gosimbi (*tb*) snying-brtse. *sniying brtse ningdze* (*mo*) örüsiyemüi *өрөөмуй* (*tu*) āṣrālāydū *asara·laidu* 憐愛 *lián'ài* herzlich lieben

③hairambi (*tb*) byams-pa. *byams p'a jamba* (*mo*) qayiralamui *хаўрламуй* (*tu*) ra'āyä qïlādū[1] *ra'aye keiladu*[2] 愛惜 *ài xī* zärtlich lieben

④baktambumbi (*tb*) babs-'khur. *babs ᶠkur babkur* (*mo*) baγtaγamui *багтаамуй* (*tu*) fāt fūzādū *pat pudzadu* 包[涵/涵] *bāo hán* verzeihen, hinnehmen

[1] Vgl. P < A *ri·āyat* ruling, governing; observance; respect, honour; kind treatment; favour; patronage (SG 579). [2] So auch BL.

1429: Fasz. 11:52v 5409–12

①haji (*tb*) gcug/gtsug-pa.[1] *ǰžiyuḳ/gtsuḳ p'a/pa*[2] *jukba/dzukba*[2] (*mo*) amaraγ *амраг* (*tu*) āmrāq[3] *amirak* 親[近/近] *qīn jìn* lieb, geliebt, Liebling

②hajila/hajilan[4] (*tb*) yid-gcug.[5] *yid ǰžiyuḳ*[6] *itjuk*[6] (*mo*) amaraγlal *амраглал* (*tu*) āmrāq·līq *amirak·lik* 親愛 *qīn'ài* Liebe

③hajilambi (*tb*) yid-gcug-byed.[6] *yid ǰžiyuḳ byed*[7] *itjuk jet*[6] (*mo*) amaraγlamui *амраглламуй* (*tu*) āmrāq qïlādū *amirak keiladu* 相親愛 *xiāng qīn'ài* lieben

④doshon (*tb*) mdza'-par-byed-pa. *mdzā baṛ/p'ar byed p'a dzawar jetba* (*mo*) inaγ *янаг* (*tu*) maharūbān/maharībān[8] *maheru·ban/mah'aru·ban*[9] 寵 *chǒng* Begünstigung, Gunst

[1] PEK: Eine Silbe gcug erscheint nur in diesem und den beiden folgenden Lemmata. [2] Vgl. BL. [3] Vgl. mo. *amaraγ*. [4] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *hajilan*. [5] Auch BL schreibt hier gcug. [6] So auch BL. [7] Sinngemäß auch BL: *yid bjiyuḳ byed*. [8] Zur Orthographie Vgl. 1707.4, 1708.1 und die persische Form. P *mihrbān* benevolent, beneficent, kind, affectionate, friendly, compassionate, favouring, loving; propitious; a preserver, defender; a friend (SG 1354). [9] Vgl. die folgenden Einträge sowie BL und TB/TIS.

1430: Fasz. 11:53r/0735 5413–6

①doshobombi (*tb*) mdza'-ba. *mdzā ba dzawa* (*mo*) inaγlamui *янаглламуй* (*tu*) maharūbān·līq/maharībān·līq qïlādū[1] *mah'aru·ban·lik keiladu* 寵愛 *chǒng'ài* begünstigen, vorziehen

②doshobombi (*tb*) mdza'-bar-byed-'jug. *mdzā bar byed ᶠžiyuḳ dzawar jetjuk* (*mo*) inaγlaγulumui *янаглуулмуй* (*tu*) maharūbān·līq/maharībān·līq qïldūrādū[1] *mah'aru·ban·lik keilduradu* 被寵愛 *bèi chǒng'ài* begünstigt werden, vorgezogen werden

③dokolombi (*tb*) snying-sdug-byed. *sniying sduḳ byed ningduk jet* (*mo*) dötülemüi *дөтөлмуй* (*tu*) ḍayādä/zayādä maharūbān·līq/maharībān·līq körādū[2] *dzayada mah'aru·ban·lik k'oradu* 另相親待 *lìng xiāng qīn dài* ins Herz schließen

④ hûwaliyasun (*tb*) bag-phebs. *bak pebs bakpab* (*mo*) nayirtai, basa nayiraltai kememüi *найрмай, бас найралтай хэмээмүй* (*tu*) äflīk *ablik* 和 *hé* Einklang, Einvernehmen, Eintracht, Harmonie, Übereinstimmung

[1] Zu maharībān vgl. 1429.4. [2] Zu zayādā vgl. 3484.4, hier mit von P, A abweichender Orthographie. Zu maharībān vgl. 1429.4.

1431: Fasz. 11:53v 5417–20

① senggime (*tb*) nye-bsgrig-byed-pa. *niya/niye bsgrik byed p'a*[1] *niyerik jetba* (*mo*) eligeseg *элэгсэг* (*tu*) rī·ʿāyä qīlīš·qān[2] *riʿaye keilisi·kan/keilišiʿkan*[3] 友愛 *yǒu'ài* wie ein Blutsverwandter zugetan, herzlich zugetan

② hebengge (*tb*) gros-bstun. *gros bsd'un roidun* (*mo*) jöbsiyemüi *зөвшөөмүй* (*tu*) maṣlaḥat·līq[4] *maṣh'at·lik/maslahat·lik*[5] 有商量 *yǒu shāng liàng* im Gefühl übereinstimmend, einmütig

③ dahasu (*tb*) blo-mthun. *blo mtun lotun* (*mo*) eb tei *эвтэй* (*tu*) ärgašīš *ark'ašiši* 和順 *hé shùn* willig, gefügig

④ anabumbi (*tb*) mthun-bdags. *mtun bdaks tundak* (*mo*) talbiju öggümüi *таваръж өгмүй* (*tu*) āyāy·dū *ayaidu* 推讓 *tuī ràng* weichen, nachgeben, unterliegen

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] Vgl. P < A *riʿāyat* in 1428.3 (Alternativschreibung). [3] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL und TB/TIS. [4] So auch BL. Zu maṣlaḥat vgl. 0470.4. Vgl. Abb. auf S. 341. [5] Vgl. 0470.4 für die Emendation.

1432: Fasz. 11:54r/0736 5421–4

① anahûnjambi (*tb*) mthun-stobs-res. *mtun sd'obs res tundob rei* (*mo*) nayir talbimui *наюр тавимүй* (*tu*) āyāšādū *ayašadu* 謙讓 *qiān ràng* sich bescheiden, verzichten, entsagen

② anahûnjan (*tb*) zhes-stobs. *zhes sd'obs šeidob* (*mo*) nayir talbiγu, basa nayiramdal kememüi *наюр тавиу, бас найрамдал хэмээмүй*[1] (*tu*) āyāš·līq *ayaši·lik* 讓 *ràng* Zurückhaltung, Bescheidung, Verzicht

③ kiri[2] (*tb*) bzod. *bzod dzot* (*mo*) küliče *хүлц* (*tu*) qātqūz *kat·kûdz* 忍 *rěn* ertrage!

④ kirimbi (*tb*) bzod-par-byed. *bzod p'ar byed dzotbar jet* (*mo*) küličemüi *хүлцмүй* (*tu*) qātqūzūb āl *kat·kûdzob al* 忍耐 *rěn nài* dulden, leiden, ertragen, ausstehen

[1] GZS: *naïr tawiu, naïramdal, naïramduu.* [2] Imperativ von 1432.4.

1433: Fasz. 11:54v 5425–7

① kiriba (*tb*) bzod-pa-can. *bzod p'a jiyan dzotbajan* (*mo*) küličeltü *хүлцэлт* (*tu*) qātqūzdī *kat·kûdzidi* 性能忍耐 *xìng néng rěn nài* nachsichtig, langmütig, geduldig

② karaba (*tb*) phyogs-zhen. *pyoks zhen cokšen* (*mo*) qaraču *харц* (*tu*) ūlāšīb baqādū *ulašib bakadu* 性好[護/護] 庇 *xìng hào hù bì*[1] gegenseitige Unterstützung, wechselseitiger Schutz

③ hasiba (*tb*) rgyab-byed. *rgyab byed jabyet* (*mo*) qasqaγ *хасаг* (*tu*) kötārīb baqādū *kutarib bakadu* 性好[遮/遮][護/護] *xìng hào zhē hù*[1] Schutz, Fürsorge, Inschutznahme

[1] hăo oder hào

12b.7 Güte und Pflichterfüllung.

① gosin jurgan-i hacin. (*tb*) byams-brtse'i-skor. *byams brtsei sg'or jamdzei g'or* (*mo*) örüsiyel čig-ün jüil. *Өршөөл чигүйн зүйл.* (*tu*) ʿādil ğūrʿat=nīng qışmī[1] *ʿadal/ʿadil jurʿat=ning keismi*[2] 仁義[類/類]. *rén yì lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Vgl. folgende Einträge, BL und TIS.

1434: Fasz. 11:55r/0737 5428–30

② gosin (*tb*) byams-pa. *byams p'a jamba* (*mo*) örüsiyel *өршөөл* (*tu*) ʿādil[1] *ʿadil* 仁 *rén* Herzensgüte, Gutherzigkeit, Liebe, Wohlwollen, Barmherzigkeit, Leutseligkeit

③ gosingga (*tb*) byams-pa-can. *byams p'a jiyan jambajan* (*mo*) örüsiyenggüyitü, basa örüsiyeltü kememüi *өршөөнгүйт, бас өршөөлт хэмээмүй*[2] (*tu*) ʿādil·līq *ʿadil·lik* 仁人 *rén rén* liebevoll, herzensgut, gütig, barmherzig, wohlwollend, leutselig

④ gosimbi (*tb*) byams-par-byed. *byams p'ar byed jambar jet* (*mo*) örüsiyemüi *өршөөмүй* (*tu*) ʿādil qīlādū *ʿadil keiladu* 仁愛 *rén'ài* herzensgut sein, Wohlwollen zeigen

[1] Vgl. wohl P < A *ʿādil* just, equitable; a judge (SG 829). [2] GZS: *örshöölt̄ai, örshöölt.*

1435: Fasz. 11:55v 5431–4

① gosibumbi (*tb*) byams-par-byed-'jug. *byams p'ar byed ʼžiyuḳ jambar jetjuk* (*mo*) örüsiyelgemüi *өршөөлгөмүй* (*tu*) ʿādil qīldūrādū[1] *ʿadil keilduradu* 被人愛 *bèi rén'ài* geliebt werden

② gosindumbi (*tb*) byams-res-byed. *byams res byed jamrei jet* (*mo*) örüsiyelčemüi *өршөөлцмүй* (*tu*) ʿādil qīlī·šādū[1] *ʿadil keilišadu* 相仁愛 *xiāng rén'ài* einander lieben

③ gosicuka (*tb*) byams-par-'os. *byams p'ar os/ ʼos jambar oi* (*mo*) örüsiyeltei *өршөөлтэй* (*tu*) āṣarāmāq lāzīm[2] *asara·mak ladzim* 可愛 *kě'ài* der Anteilnahme wert, erbarmenswert

④ jilan (*tb*) snying-rje. *sniying ržiye ningje* (*mo*) nigülesül *нигүүлсэл* (*tu*) šafaqat[3] *šapakat* 慈 *cí* Mitleid, Gnade

[1] Zu ʿādil vgl. 1434.2. [2] Zu lāzīm vgl. 3584.4. [3] Vgl. P < A *šafaqat, šafqat* compassion, pity, mercy, commiseration, clemency, etc. (SG 749).

1436: Fasz. 11:56r/0738 5435–8

①jilangga (*tb*) snying-rje-can. *sniying rrye jiyan ningje jiyan* (*mo*) nigülesküyitü *нигүүлсэхүүн* (*tu*) šafaqat·lïq[1] *šapakat·lik* 慈善人 *cí shàn rén* Mitleid besitzend, mitleidig, barmherzig

②jilambi (*tb*) snying-rje-byed. *sniying rrye byed ningje jet* (*mo*) nigülesümüi *нигүүлсмүй* (*tu*) šafaqat qïlādū[1] *šapakat keiladu* 慈愛 *cí'ài* Mitleid haben, bemitleiden

③jilabumbi (*tb*) snying-rje-byed-'jug. *sniying rrye/rjiye byed* ⁵*žiyuk*/⁵*jiyuk*[2] *ningje jetjuk*[3] (*mo*) nigüleskemüi *нигүүлсэмүй* (*tu*) šaqaqat/šafaqat qïldūrādū[1] *šapakat keilduradu* 被慈愛 *bèi cí'ài* bemitleidet werden

④jilakan (*tb*) snying-re-byed. *sniying re ržiye ningje jet* (*mo*) kögerükei *хөөрхий* (*tu*) faqïr[4] *pakeir* 可憐 *kě lián* mitleidwürdig, bedauernswert

[1] Zu šafaqat vgl. 1435.4. [2] PEK: Eintrag teilweise nachgebessert, vgl. BL. [3] PEK: Eintrag fehlt, vgl. BL. [4] Vgl. P < A *faqīr* possessed of one day's sufficiency for self and family, disabled by disease and without a handicraft; needy; meek, subdued, tame; etc. (SG 935).

1437: Fasz. 11:56v 5439–42

①jilacuka (*tb*) snying-rje-'os. *sniying ržiye os*/⁵*os ningje oi* (*mo*) nigülesültei *нигүүлсэлтэй* (*tu*) faqïrçāq[1] *pakeir·cak* 可憫 *kě mǐn* bemitleidenswert

②šar sembi (*tb*) snying-du-gces. *sniying du gžiyes ningdu jei* (*mo*) enerimüi, basa örü ebeddümüi kememüi *энэрмүй, бас өрөвдмүй хэмээмүй* (*tu*) ïltifāt qïlïb āyāydū[2] *iltipat keilib ayaidu* 惻然 *cè rán* von plötzlichem Mitgefühl ergriffen sein

③bilumbi (*tb*) gces-par-byed. *gžiyes p'ar byed jai barjet* (*mo*) ilbimüi *илбэмүй* (*tu*) ṣïlāb tağaydū *sylab tayaidu/tajaidu*[3] 撫養 *fǔ yǎng* liebenswürdig sein, sich annehmen, sorgen für

④temimbi (*tb*) yid-du-phangs. *yid du pangs itdu pang* (*mo*) olbar yadamui *олбор ядмүй* (*tu*) raḥim qïlïb tağaydū[4] *raḥem/rahim keilib tajaidu*[5] 優愛 *yōu'ài* rücksichtsvoll schonen

[1] Zu faqīr vgl. 1436.4. [2] Zu ïltifāt vgl. 0266.4. [3] BL, PEK und TIS gleich. Für die Emendation vgl. TB und den folgenden Eintrag. [4] Vgl. P *raḥm* < A *ruḥm* compassion, commiseration sowie P *raḥm kardan* to pity (SG 571). Wohl weniger P < A *raḥīm* merciful, compassionate (SG 571). [5] PEK: Zur Orthographie von *rahim* vgl. 1438.3.

1438: Fasz. 11:57r/0739 5443–6

①fulehun (*tb*) sbyin-pa. *sbyin p'a jinb* (*mo*) ögligči *өглөгч* (*tu*) ṣārqūt *sarkût* 恩惠 *ēn huì* mildtätig, wohltätig

②waliyan gemin[1] (*tb*) phangs-med. *pangs med pangmet*[2] (*mo*) deli süli *дэл сул* (*tu*) xarč·lāšnï āyāmāydū[3] *harčï·lašini ayamaidu* 不惜費 *bù xī fèi* aus dem Vollen wirtschaften

③giljan (*tb*) spyan-bskyangs-can. *sp'yan bsg'yangs jiyan janjangjan* (*mo*) abural, basa öri jögelen kememüi *авраал, бас өр зөөлөн хэмээмүй* (*tu*) raḥim[4] *raḥim* 恕 *shù* Nachsicht, Entschuldigung, Verzeihung

④giljangga (*tb*) spyan-bskyangs-byed. *sp'yan bsg'yangs byed janjangjet* (*mo*) aburaltu, basa öri jögelentei kememüi *авраалт, бас өр зөөлөнтэй хэмээмүй* (*tu*) raḥim·lïq[4] *rahim·lik* 能恕的人 *néng shù de rén* Nachsicht besitzend

[1] Hauer: *waliyan gemin-i baitalambi.* [2] PEK: Eintrag fehlt, vgl. BL. [3] Zu P < A *xarǧ, xurǧ* revenue, tribute, tax, duty; outgo, charge; expense, cost; etc. (SG 453). [4] Zu raḥim vgl. 1437.4.

1439: Fasz. 11:57v 5447–50

①giljambi (*tb*) spyan-bskyangs-mdzad. *sp'yan bsg'yangs mdzad janjangdzat* (*mo*) aburamui *авармүй* (*tu*) raḥim qïlādū[1] *rahim keiladu* 體諒 *tǐ liàng* nachsehen, entschuldigen, verzeihen

②baktambun (*tb*) yid-dkyel-che. *yid dg'yel ciye itjelce* (*mo*) bayтaγamjïtai *багтаамжтай* (*tu*) fāt·qūzūqlūq *pat·kûdzuk·luk* 包容 *bāo róng* Hinnahme, Verzeihung, Duldung

③nionggajarahû (*tb*) phogs-kyis-dogs. *poks g'yis doks pokji dok* (*mo*) silburaγ'uǰïn/silburaγuǰïn *шалбаруужин* (*tu*) būzūlmāṣūn *budzulma·sun* [恐/恐] 至[傷/傷] *kǒng zhì shāng* wenn er nur nicht verletzt wird!

④jenderakû (*tb*) mi-bra. *mi bra mibara* (*mo*) töbdekü ügei *мөөдөхгүй* (*tu*) čïdāmāydū *cida·maidu* 不忍 *bù rěn* unerträglich, nicht auszuhalten

[1] Zu raḥim vgl. 1437.4.

1440: Fasz. 11:58r/0740 5451–4

①tebcirakû[1] (*tb*) 'bral-mi-phod. ⁵*bral mi pod baralmi pot* (*mo*) tebdekü/tebčikü ügei[2] *мөөчихгүй* (*tu*) čïdāmāṣ *cidamas* 不忍[3] *bù rěn*[4] nicht ertragen können, nicht dulden können

②jengkekû (*tb*) ma-phod. *ma pod mapot* (*mo*) töbdegsen ügei *мөөдсөнгүй* (*tu*) künggül čïdāmāydū *kunggul cida·maidu* 心裏不忍 *xīn lǐ bù rěn* nicht hingenommen haben, nicht geduldet haben

③jurgan (*tb*) khrel-gzhung. *k'rel gzhung celšung* (*mo*) čig, basa ǰirum kememüi *чиг, бас жүрам хэмээмүй* (*tu*) ğūr'at[5] *jur'at* 義 *yì* Pflichtbewußtsein, Pflichterfüllung, Pflicht

④jurgangga (*tb*) khrel-gzhung-can. *k'rel gzhung jiyan celšung jan* (*mo*) čigtei *чигтэй* (*tu*) ğūr'at·lïq *jur'at·lik* 有義氣的 *yǒu yì qì de* pflichttreu, pflichtbewußt

[1] Hauer: Dasselbe wie jenderakû 1439.4. [2] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] P < A *ǧur'at* boldness, bravery (SG 359). In Komposita die kanonische Übersetzung von 義 *yì*.

1441: Fasz. 11:58v 5455–8

①ciḳtan (*tb*) rigs-pa. *riḳs p'a rikba* (*mo*) esi, basa γ'ool/γool yosun kememüi *эш, бас гол ёс хэмээмүй* (*tu*) raṣım qā‹ïdä[1] *rasym ka‹eida* 倫 *lún* natürliche Ordnung, Naturgesetz, von Gott gesetztes Verhältnis

②giyan (*tb*) 'thad-pa. ᵍ*tad p'a tatba* (*mo*) jüi *зүй* (*tu*) raṣım[2] *rasym* 理 *lǐ* geziemend, ordnungsmäßig, passend, zutreffend

③giyangga (*tb*) 'os-pa. *os/ᵍos p'a oiba* (*mo*) jüitei *зүйтэй* (*tu*) raṣım·lïḳ[3] *rasym·lik* 有理 *yǒu lǐ* angemessen

④doronggo (*tb*) lugs-can. *luḳs jiyan lukjan* (*mo*) yosutai *ёстой* (*tu*) yōṣūn·lūq/yoṣūn·lūq[4] *yosun·luk* 有[道/道] 理 *yǒu dào lǐ* den rechten Weg habend, rechte Grundsätze besitzend

[1] Zu raṣım vgl. 1441.2. Zu qā‹ïdä vgl. 0419.2. [2] P < A *rasm* marking out, drawing, writing; a law, canon, rule, regulation, precept, habit, custom, mode, manner, etc. (SG 576). [3] Zu raṣım vgl. 1441.2; orthographische Variante z. B. in 1472.2. [4] Zu yoṣūn vgl. 0329.4.

1442: Fasz. 11:59r/0741 5459–62

①jalangga (*tb*) spro-ba-can. *sp'ro ba jiyan borwajan* (*mo*) jorïγtai *зоригтой* (*tu*) bir‹nī·yet·tä[1] *bar‹ni·yeti/bir‹ni·yeti*[2] 節 *jié* Maß haltend, enthaltsam, keusch

②jilihangga (*tb*) snying-rus-can. *sniying rus jiyan ningrui jan* (*mo*) qataγu jorïγtai *хатуу зоригтой* (*tu*) ‹aqïdä·lïq *‹akeida·lik* 節烈 *jié liè* unbeugsam, keusch, tugendhaft (Frauen)

③juwederakû (*tb*) yid-gnyis-med. *yid gniyis med it nimet* (*mo*) qorurdaqu/qoyardaqu ügei, basa alaγčilaqu ügei kememüi[3] *хоёрдохгүй, бас алагчилахгүй хэмээмүй* (*tu*) bir küngül *bir kunggul* 不貳心 *bù'èr xīn* ohne zwiespältig zu sein, ohne sich zu widersprechen

④gûwaliyandarakû (*tb*) mi-'gyur. *mi ᵍgyur minjur* (*mo*) qubiγ'aldasu/qubilγadasu ügei[4] *хувилгадасгүй* (*tu*) būzūlmāydū *budzulmaidu* 不改[變/變] *bù gǎi biàn* ohne Veränderung, unbeirrt

[1] Wohl zu P < A *niyat* intending, proposing, aiming at; intention, intent, purpose, design; resolution, will; desire, wish; object or end of deliberation; etc. (SG 1441). [2] PEK und TB/TIS gleich, vgl. BL für die Emendation. [3] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [4] Vgl. BL, TIS und GZS.

12b.8 Treue und Unbestechlichkeit.

①tondo bolgo-i hacin. (*tb*) drang-po-dang-gtsang-ma'i-skor. *drang p'o dang gtsang mai sg'or rangbo dang dzanmai g'or* (*mo*) sidurγ'u/sidurγu arïγ'un-u/arïγun-u jüil. *Шударга ариуны зүйл.* (*tu*) tüzük süzük-nïng/ṣüzük-nïng qışmï[1] *tudzuk sudzuk-ning keismi* 忠清[類/類]. *zhōng qīng lèi.*

[1] Zu qışmï vgl. 0001.3.

1443: Fasz. 11:60r/0742 5463–5

②tondo (*tb*) drang-po. *drang p'o rangbo* (*mo*) sidurγu, basa γ'oolči/γoolči kememüi *шударга, бас гол хэмээмүй* (*tu*) tüzük *tudzuk* 忠 *zhōng* gerade, aufrecht, recht, richtig, rechtschaffen, treu

③tondokon (*tb*) yid-drang-po. *yid drang p'o it rangbo* (*mo*) sidurγuqan *шударагхан* (*tu*) tüzük·lük *tudzuk·luk* 忠的 *zhōng de* ziemlich gerade, etwas rechtschaffen, brav

④tob (*tb*) nges-pa. *ng'es/ng'es p'a eiba* (*mo*) čige *чиг* (*tu*) ġandālā ›*andala* 正 *zhèng* richtig, recht

1444: Fasz. 11:60v 5466–9

①tob tab[1] (*tb*) drang-thig-can. *drang tiḳ jiyan rangtikjan* (*mo*) čige čigelig *чиг чиглэг* (*tu*) ‹ādil ġandālā[2] *‹adil ›andala* 端正 *duān zhèng* offen und ehrlich

②sijirhûn (*tb*) sgrin-po. *sgrin p'o rinbo* (*mo*) čigeči *чигч* (*tu*) ūtrī *utri* [直/直] *zhí* gerade, aufrecht, aufrichtig, ehrlich, rechtschaffen

③necin (*tb*) yid-snyoms. *yid sniyoms it niom* (*mo*) töbsin *төвшин* (*tu*) ṣïlïq *sylik* 平 *píng* ruhig, friedlich, konziliant

④derencurakû (*tb*) ngor-mi-lta. *ng'or mi ld'a ormi da* (*mo*) niγurčilaqu ügei *нүүрчлэхгүй* (*tu*) öz körmāydū *yudz k'ormaidu* 不狗情 *bù xùn qíng* ohne das eigene Ansehen zu berücksichtigen

[1] Hauer: *tob tab seme.* [2] Zu ‹ādil vgl. 1434.2.

1445: Fasz. 11:61r/0743 5470–3

①gidarakû (*tb*) mi-'geb. *mi ᵍgeb mig'eb* (*mo*) daruqu ügei *дарахгүй* (*tu*) yāšūrmāydū *yašur·maidu* 不隱[瞞/瞞] *bù yǐn mán* ohne zu unterdrücken, ohne zu vertuschen

②daldarakû (*tb*) mi-gsang. *mi gsang misang* (*mo*) daldalaqu ügei *далдлахгүй* (*tu*) yāšūnmāydū *yašun·maidu* 不[藏/藏][匿/匿] *bù cáng nì* ohne etwas zu verbergen

③haršarakû (*tb*) ngan-rgyab-mi-byed. *ng'an rgyab mi byed anjab mijet* (*mo*) ömügerekü ügei *өмөөрөхгүй* (*tu*) āndālā öz körmaydū *andala yudz k'ormaidu* 不偏[護/護] *bù piān hù* ohne Partei zu nehmen, ganz unparteiisch

④urhu akû (*tb*) gya-gyu-med. *gya gyu med jajumet*[1] (*mo*) kelberigü ügei *хэлбэргүйгүй* (*tu*) āgarī āymāṣ *ag'ari aimas* 不偏 *bù piān* ohne Parteilichkeit, unparteiisch

[1] PEK: Eintrag fehlt, vgl. BL.

1446: Fasz. 11:61v 5474–7

①cisu akû (*tb*) phyogs-ris-med. *pyoks ris med cokrii met* (*mo*) γ'oyači/γoyači ügei *гоёчгүй*

(*tu*) özsüz *yudz·sudz* 無私 *wú sī* ohne Privatinteressen, uneigennützig

② keike akû (*tb*) zhe-mi-gdugs. *zhe mi gduks šemiduk* (*mo*) örigüü ügei *өрүүгүй* (*tu*) baxïl āymāṣ[1] *baheil aimas* 不刻[薄/薄] *bù kè bó* ohne Voreingenommenheit, ganz unparteiisch

③ bolgo (*tb*) gtsang-ma. *gtsang ma dzangma* (*mo*) ariγun *apuyn* (*tu*) ārīq[2] *arik* 清 *qīng* redlich, ehrlich, unbescholten

④ bolgokon (*tb*) gtsang-ba. *gtsang ba dzangwa* (*mo*) ariγuqan *apuyxan* (*tu*) fākīzā·rāk/pākīzä·rāk[3] *pakidza·rek/pakidza·rak*[4] [畧/略] 清的 *lüè qīng de* einigermaßen redlich

[1] Zu baxïl vgl. 1504.1. [2] Vgl. mo. *ariyun*. [3] Zu pākīzä vgl. 0267.3. [4] PEK: Diakritikum nicht eindeutig.

1447: Fasz. 11:62r/0744 5478–81

① gingge (*tb*) mi-rtsogs. *mi rtsoks midzok* (*mo*) čiber/čeber *цэвэр* (*tu*) ṣāf[1] *sab* 潔 *jié* rein, makellos, redlich

② hanja (*tb*) tshul-gtsang. *tshul gdzang/gtsang*[2] *tshuldzan* (*mo*) čeger *цэвэр* (*tu*) īn·ṣāf·līq[3] *in·sablik* 廉 *lián* sauber, uneigennützig, unbestechlich, einfach

③ hanja girutu (*tb*) ngo-tsha-can. *ng'o tsha jiyan otshajan* (*mo*) čeger ičemtegei *цэвэр ичимтэгүй* (*tu*) īn·ṣāfdār[4] *in·sabdar* 廉恥 *lián chǐ* uneigennützig und schamhaft

④ hanjadambi (*tb*) 'dzin-bag. [fd]*dzin bak dzimbak* (*mo*) čegerlemüi *цэвэрлэмүй* (*tu*) īn·ṣāf qïlādū *in·sab keiladu* 行廉 *xíng lián* unbestechlich sein, uneigennützig sein

[1] Zu ṣāf vgl. 0003.1. [2] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [3] Zu P < A *inṣāf* dividing, taking half; acting justly; justice, equity; impartiality, fairness, equitable adjustment; decision (SG 111). [4] Vgl. 1447.2 + P *-dār habend.*

1448: Fasz. 11:62v 5482–5

① hican (*tb*) dngos-gtsang. *dng'os gdzang/gtsang*[1] *oi dzang* (*mo*) čeber *цэвэр* (*tu*) fākīzä/pākīzä[2] *pakidza* 簡約 *jiǎn yuē* mäßig, haushälterisch, uneigennützig

② iceburakû (*tb*) mi-gos. *mi gos mig'oi* (*mo*) buduγdaqu ügei *будаждахгүй* (*tu*) pardāz/fardāz qïlmāydū[3] *pardadz keilmaidu* 不爲所染[4] *bù wèi suǒ rǎn* ohne in Mitleidenschaft gezogen zu werden, ohne angesteckt zu werden

③ ušaburakû (*tb*) mi-'ching. *mi* [fd]*cing micing* (*mo*) čirügdekü ügei *чирэгдэхгүй* (*tu*) tārt·tūrmāydū *tarte·turmaidu* 不爲所累[4] *bù wèi suǒ lèi* ohne einbezogen zu werden

④ gaijarakû (*tb*) mi-'khyer. *mi* [fd]*k'yer micar/micer* (*mo*) abčaγ'aqu/abčaγaqu ügei *авцаахгүй* (*tu*) ālmāydū *almaidu* 不取 *bù qǔ* ohne für sich zu nehmen

[1] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [2] Zu pākīzä vgl. 0267.3. [3] Zu fardāz vgl. 1425.1. [4] TB: Letztes Zeichen abgeschnitten.

1449: Fasz. 11:63r/0745 5486–9

① doosidarakû (*tb*) ham-pa-med. *ham p'a med hamba met* (*mo*) qobduγdaqu/qobduγlaqu ügei[1] *хоёдоглохгүй* (*tu*) qošūlmāydū *košulmaidu* 不[貪/貪] *bù tān* ohne habgierig zu sein, ohne Bestechung zu verlangen

② gamjidarakû (*tb*) ltog-sla-mi-byed. *ld'ok sla mi byed dokla mijet* (*mo*) abliγ'alaqu/abliγalaqu ügei *авлигалахгүй* (*tu*) kīrīš·māydū *kiriši·maidu* (不貪)[2] *bù tān*[3] ohne habgierig zu sein, unbestechlich

③ nemšerakû (*tb*) mi-'khang. *mi* [fd]*k'ang mik'ang* (*mo*) čimalaqu ügei *чамлахгүй* (*tu*) talāš·māydū[4] *talaši·maidu* 不多爭 *bù duō zhēng* ohne unersättlich zu sein, befriedigt

④ icihi akû (*tb*) dri-ma-med. *dri ma med rimamet* (*mo*) gkir ügei *хирэгүй* (*tu*) talāšī/talāš yōq[5] *talaši yok* 無玷 *wú diàn* makellos

[1] Vgl. BL, GZS und TB/TIS. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Zu talāš vgl. 0496.2. [5] zu talāš, vgl. 0496.2.

1450: Fasz. 11:63v 5490

① derengge (*tb*) ngo-mtho. *ng'o mto omto* (*mo*) niγurtai *нүүртэй* (*tu*) üzlūq *yudz·luk* 體面 *tǐ miàn* Gesicht habend, angesehen, anständig, achtbar

12b.9 Klugheit und Weisheit.

① sure mergen-i hacin. (*tb*) mkhas-'dzang-gyi-skor. *mk'as* [fd]*dzang gyi sg'or k'aisangji g'or* (*mo*) sečen mergen-ü jüil. *Цэцэн мэргэний зүйл.* (*tu*) ʿāqïl mergēn=nīng qışmī[1] *ʿakeil mergen=ning keismi* 聰智[類/類]. *cōng zhì lèi.*

[1] Zu ʿāqïl vgl. 1451.2. Zu mergēn vgl. 1452.2. Zu qışmī vgl. 0001.3.

1451: Fasz. 11:64r/0746 5491–3

② sure (*tb*) 'dzang-ba. [fd]*dzang ba dzangwa* (*mo*) sečen, basa bilig kememüi *цэцэн, бас билиг хэмээмүй* (*tu*) ʿāqïl[1] *ʿakeil* 聰明 *cōng míng* hellhörig, klug

③ susultungga (*tb*) mkhas-'dzom. *mk'as* [fd]*dzom k'aidzom* (*mo*) tegülder *төгөлдөр* (*tu*) ʿāqïl·līq[2] *ʿakeil·lik* 聰慧人 *cōng huì rén* hochbegabt

④sureken (*tb*) 'dzang-se-ba. [6]*dzang se ba dzangse-wa* (*mo*) sečeken *цэцхэн* (*tu*) ‹āqʻīl·rāq[2] ‹*akeil·rak* [畧/略] 聰明 *lüè cōng míng* ziemlich klug

[1] P < A ‹*āqil* prudent, judicious, intelligent, sensible, wise, sagacious; rational; etc. (SG 831). Vgl. auch 1250.2. [2] Zu ‹āqʻīl vgl. 1451.2.

1452: Fasz. 11:64v 5494–7

①tunggen nekeliyen (*tb*) go-rig-can. *go riṅ jiyan gʻorikjan* (*mo*) ebčigü nimgen, basa ebčigü gegen kememüi *овчүү нимгэн, бас овчүү гэгээн хэмээмүй* (*tu*) könglī čeçan *kungli cecan* [胸/胸] [内/内] 靈[透/透] *xiōng nèi líng tòu* kluger Mensch

②mergen (*tb*) mkhas-pa. *mkʻas pʻa kʻaiba* (*mo*) mergen *мэргэн* (*tu*) mergēn[1] *mergen* 智 *zhì* hervorragend, tüchtig

③mergese[2] (*tb*) mkhas-pa-tsho. *mkʻas pʻa tsho kʻaibatsho* (*mo*) merged *мэргэд* (*tu*) mergēn=lār *mergen=lar* 智者 *zhì zhě* Hervorragende, Tüchtige

④elden (*tb*) gsal-ba. *gsal ba salwa* (*mo*) gerel *гэрэл* (*tu*) rōšan *rušan* 光 *guāng* Glorie, Glanz, Herrlichkeit

[1] mo. *mārgān.* [2] pl. von mergen 1452.2.

1453: Fasz. 11:65r/0747 5498–501

①genggiyen (*tb*) rig-bzang. *riṅ bzang rikdzang* (*mo*) gegegen *гэгээн* (*tu*) ṣāf/ṣāf[1] *sab* 明 *míng* erleuchtet, klarblickend

②getuken (*tb*) gsal-po. *gsal pʻo salbo* (*mo*) todurqai *тодорхой* (*tu*) ūng·lūq *ung·luk* 明白 *míng bái* klar

③ferkingge (*tb*) shes-ldan. *šes ldan šeidan* (*mo*) medeči *мэдэч* (*tu*) zīrāk·līk/zīrak·līk[2] *dzirak·lik* 多見識 *duō jiàn shí* viel wissend, kenntnisreich

④šengge (*tb*) mngon-shes. *mngʻon šes onše* (*mo*) jöngči *зөнч* (*tu*) valī[3] *wali* 神 *shén* göttlich

[1] Zu ṣāf vgl. 0003.1. Zur Schreibung vgl. 0205.2. [2] Zu zīrak vgl. 1246.2. [3] Vgl. P *valīy, valī* < A *valiy* being near, neighbouring, contiguous, joining; favourite of God or the king; a sincere friend; a helper, guardian, defender; a prince, lord, president, governor, judge; a servant, slave; a saint, a holy man; etc. (SG 1480f).

1454: Fasz. 11:65v 5502–5

①ferguwen (*tb*) ngo-mtshar. *ngʻo mtshar omdzar/omtshar* (*mo*) ɣayiqaltai *гайхалтай* (*tu*) hūš[1] *huši* 靈 *líng* Verstand, Intellekt

②sunggiyen (*tb*) rnon-po. *rnon pʻo nonbo* (*mo*) södü *сөд* (*tu*) dānīš[2] *daniši* 睿 *ruì* klug und erleuchtet, scharfsinnig

③galbingga (*tb*) spyangs-po. *spʻyangs pʻo jangbo* (*mo*) sonumsur *сономсор* (*tu*) dānīš·līq[2] *danišilik/danišilik*[3] 耳聰心靈 *ěr cōng xīn líng* mit feinem Gehör begabt

④usihangga (*tb*) ltas-mkhan. *ldʻas mkʻan daikan* (*mo*) iru=a či *ёрч* (*tu*) čeçan *cecan* 預有知覺 *yù yǒu zhī jué* zu den Sternen gehörend, die Zukunft wissend

[1] Vgl. P *huš* understanding, mind; care, attention, study; death (SG 1500). [2] Vgl. P *dāniš* escience, knowledge, learning;excellence und *ahli dāniš* a man of letters, a learned man;learned (SG 501). [3] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL und TB/TIS.

1455: Fasz. 11:66r/0748 5506–9

①ulhicun (*tb*) go-rgya-can. *go rgya jiyan gʻojajan* (*mo*) uqaburi *ухвар* (*tu*) ūqūm·lūq *okom·luk* 靈性 *líng xìng* Verstand, Einsicht, Erkenntnis, Verständnis

②ulhisu (*tb*) go-blo-can. *go blo jiyan gʻolojan* (*mo*) uqaɣʻatai/uqaɣatai *yxaamaŭ* (*tu*) ūqūm *okom* [顙/穎] 悟 *yǐng wù* schnell auffassend, geistig geweckt, leicht von Begriffen

③ulhicungga (*tb*) shes-rgya-can. *šes rgya jiyan šeijajan* (*mo*) uqaburitai *ухвартаŭ* (*tu*) ūqūm·lūq·qanā *okom·luk·kana* 有悟性 *yǒu wù xìng* mit Einsicht begabt, verständig

④ulhingge (*tb*) shes-rig-can. *šes riṅ jiyan šeirikjan* (*mo*) uqamjītai *ухамжстаŭ* (*tu*) ūqūm·lūq *okom·luk* 懂脉 *dǒng mài* einsichtig, verständnisvoll

1456: Fasz. 11:66v 5510–3

①serecungge (*tb*) gseng-po. *gseng pʻo sengbo* (*mo*) sekegetei *сэхээтэй* (*tu*) faham°·lāydū/faham·lāydū[1] *pahʼam·laidu* 有眼色 *yǒu yǎn sè* mit Gefühl für das Rechte begabt

②ongton akū (*tb*) mi-rtul. *mi rdʻul midul* (*mo*) ködebüri busu *хөдвөр бус* (*tu*) ǧīrī kōrmīdū[2] ʏ*eiri kurmaidu* 不慊 *bù qiè* ohne Flegelhaftigkeit

③bahanambi (*tb*) yid-tshod-byed. *yid tshod byed ittshotjet* (*mo*) tösügelemüi, basa čidamui kememüi *төсөөлмүй, бас чадмуй хэмээмүй* (*tu*) örganädū *orgʼanadu* 會 *huì* Kenntnis bekommen, erfahren, verstehen, können

④dosinambi (*tb*) sems-la-'phrod. *sems la* [6]*prod semla porot* (*mo*) orun odumui *орон одмуй* (*tu*) kīrīb ūčarāšādū *kirib ucarašadu* [進/進] 得去 *jìn dé qù* einleuchten, eingängig sein

[1] PEK: Vgl. 2315.3 sowie BL. Denom. Verb zu faham, vgl. 0562.1. [2] Wohl zu P < A *ǧair* being useful, doing good; destroying, causing to perish; change, alteration; other, different; no, not, un-; except, beside, unless; etc. (SG 900).

1457: Fasz. 11:67r/0749 5514–5

①gaihasu (*tb*) tshig-nyan. *tshyk niyan tshyk niyan* (*mo*) abumaɣai *авамгаŭ* (*tu*) ūqūm·lūq *ukom·luk* [聽/聽] 說 *tīng shuō* vom Hörensagen

②enderakū sambi[1] (*tb*) mi-'chugs. *mi* [6]*ciyuks micuk* (*mo*) endekü ügei *эндэхгүй* (*tu*) ändämaydū *andamaidu* 料事不差 *liào shì bù chà* ohne fehlzugehen wissen

[1] Für die Konjektur vgl. Hauer unter dem Stichwort *endembi.*

12b.10 Fähigkeiten und Können.

①erdemu muten-i hacin. (*tb*) yon-tan-dang-nus-pa'i-skor. *yon d'an dang nus p'ai sg'or yondan dang nuibai g'or* (*mo*) erdem čidalun jüil. *Эрдэм чадлын зүйл.* (*tu*) ärdam tūġūš-nīng qışmī[1] *ardam tugushi-ning keismi* 德[藝/藝][類/類]. *dé yì lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1458: Fasz. 11:68r/0750 5516–8

②erdemu[1] (*tb*) yon-tan. *yon d'an yondan* (*mo*) erdem, basa ibegel kememüi *эрдэм, бас ивээл хэмээмүй*[2] (*tu*) ärdam *ardam* 德 *dé* Fähigkeiten, Kräfte, Künste

③erdemungge[3] (*tb*) yon-tan-can. *yon d'an jiyan yondanjan* (*mo*) erdemtei *эрдэмтэй* (*tu*) ärdam-lïq *ardam-lik* 有德 *yǒu dé* Fähigkeiten besitzend

④muten (*tb*) nus-pa. *nus p'a nuiba* (*mo*) čidal *чадал* (*tu*) čī-dāš[4] *cidaši* [藝/藝] *yì* Vermögen, Fähigkeit, Kunstfertigkeit, Kunst

[1] Rozycki: Early MO → TU. [2] GZS: *ārdām.* [3] Hauer: mo. *erdemtči.* [4] Vgl. mo. *cidal.*

1459: Fasz. 11:68v 5519–22

①mutembi (*tb*) bsgrub-nus. *bsgrub nus rubnui* (*mo*) čidamui *чадмүй* (*tu*) čī-dāy-dū *cidaidu* 能 *néng* können, vermögen, imstande sein

②mutebumbi (*tb*) bsgrub-'jug. *bsgrub* [6]*žiyuḳ rubyuk* (*mo*) čidaburilamui, basa bütügemüi kememüi *чадварламүй, бас бүтээмүй хэмээмүй* (*tu*) čī-dāt-tūrūdū *cidat-turudu* 能成 *néng chéng* zustande bringen

③ijimbi wekjimbi (*tb*) nang-mthun. *nang mtun nangtun* (*mo*) eyelemüi, basa eblemüi kememüi[1] *эелэмүй, бас эвлэмүй хэмээмүй* (*tu*) ïlġāb qōšādū *ilgab ošadu/košadu*[2] 經綸 *jīng lún* (an)ordnen, in Ordnung bringen, einrichten, regeln

④deji (*tb*) phul-'byung. *pul* [6]*byung puljung* (*mo*) degejï *дээж* (*tu*) ïlġān-ġān *ilgan-gan* 出[類/類] *chū lèi* Ehrengabe

[1] BL und PEK gleich. [2] PEK: Schriftbild unvollständig, vgl. BL.

1460: Fasz. 11:69r/0751 5523–6

①niongnio (*tb*) rtser-son. *rtser son dzerson* (*mo*) sodu *соо* (*tu*) özür čīqān *udzur cik-kan* 拔[萃/萃] *bá cuì* der Hervorragendste unter Vielen, der Beste, Vorzüglichste

②erecun (*tb*) re-gnas. *re gnas renai* (*mo*) erelte *эрэлт* (*tu*) īšan-čīlïk *išan-cilik* 人望 *rén wàng* Hoffnung, Erwartung

③nergi (*tb*) rtse. *rtse dze* (*mo*) üjügür *үзүүр* (*tu*) tay-dān *taidan* 伶[透/透] *líng tòu* gescheit

④colgorokobi[1] (*tb*) khyad-thon-pa. *k'yad ton p'a cattonba*[2] (*mo*) ketüreji *хэтэрч* (*tu*) özürläb čīqādū *udzur-lab cikadu* 超[羣/群] *chāo qún* überragte, übertraf, stach hervor

[1] Hauer: *colgoroko.* [2] PEK: Eintrag fehlt, vgl. BL.

1461: Fasz. 11:69v 5527–30

①yebken (*tb*) yag-shos. *yak šos yakšoi* (*mo*) aruuqan *apyyхан* (*tu*) fākīzä *pakidza* [英/英] 俊 *yīng jùn* tüchtig, leistungsfähig

②sain[1] (*tb*) bzang. *bzang dzang* (*mo*) sayin *сайн* (*tu*) ābdān[2] *abdan* 賢能 *xián néng* gut

③fulu (*tb*) lhag. *l'ak lak* (*mo*) ilegüü *илүү* (*tu*) diyādä *dziyada* 優長 *yōu cháng* in Hülle und Fülle, überreichlich, überviel, überschüssig

④dacun (*tb*) rnon-po. *rnon p'o nonbo* (*mo*) qurča *хурц* (*tu*) ăytik *atik* [敏/敏] 捷 *mǐn jié* scharf, schneidig

[1] Rozycki: Early MO → MA/J. [2] Zu ābdān vgl. 1407.2.

1462: Fasz. 11:70r/0752 5531–4

①kengse (*tb*) das-pa. *das p'a daiba* (*mo*) eres *эрс* (*tu*) čūṣ[1] *cus* 果斷 *guǒ duàn* entschieden, bestimmt

②fakjin bi (*tb*) snying-stobs. *sniying sd'obs ningdob* (*mo*) tulγaγuri bui *мулгуур бүй* (*tu*) tüz küngül-lūq *tudz kunggul-luk* 有主宰 *yǒu zhǔ zǎi* es sind Hilfsmittel vorhanden

③dotori bi (*tb*) slod-shed-can. *slod šed jiyan lošetjan* (*mo*) čidaburi bui *чадвар бүй* (*tu*) īčī tüz *ici tudz* 有[內/內] 囊 *yǒu nèi náng* mit Ausdauer gesegnet, Format haben

④giltukan (*tb*) 'phyor-po. [6]*pyor p'o corbo* (*mo*) ke ken *хээхэн* (*tu*) čāq-qān-līq *cak-kan-lik* 俊秀 *jùn xiù* schön, fein

[1] Vgl. evtl. P *čust* quick, brisk, active, fleet; fit, suiting; etc. (SG 392). Wtl. etwa „schnellhändig, sichere Hand habend".

1463: Fasz. 11:70v 5535–8

①ombi (*tb*) yong. *yong yong* (*mo*) bolumui *болмүй* (*tu*) būlādū *buladu* 去得 *qù dé* angängig sein, möglich sein, etwas sein, werden, können, dürfen

②heo seme[1] (*tb*) khrigs-se. *k'riḳs se cyikse* (*mo*) bardaju, basa bardaγ'-a-bar/bardaγ-a-bar kememüi *бардаж, бас бардаагаар хэмээмүй* (*tu*) naḥāyet/nahāyet būlūr[2] *nah'ayeti bulur* 儘可以 *jǐn kě yǐ* wohl, richtig, so soll es sein

③tuwamehangga (*tb*) yong-mdog-kha. *yong mdok k'a yongdokk'a* (*mo*) üyemjïtei/üjemjïtei[3] *үзэмжтэй* (*tu*) körmak lāzīm[4] *kurmak ladzim* 可觀 *kě guān* schön anzuschauen, ansehnlich, stattlich

④ildamu (*tb*) bkol-bde. *bg'ol bde g'olde* (*mo*) ilγum *ялгуум* (*tu*) čečan/čeçan[5] *cecan* 伶便 *líng biàn* schlagfertig, gewandt

[1] Hauer: *hco sembi.* [2] Vgl. P *nahāyat* being very intelligent (SG 1438) und nahāyet, vgl. 1623.3. [3] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [4] Zu lāzim vgl. 3584.4. [5] Zum Vereinheitlichungsvorschlag vgl. 1409.3, 1452.1 und 1454.4.

1464: Fasz. 11:71r/0753 5539–42

①lalin (*tb*) stabs-bde. *sd'abs bde dabde* (*mo*) čaγ'uurqai/čaγuurqai *цуурхай* (*tu*) şözlük *sudz·lok/sudz·luk*[1] 爽快 *shuǎng kuài* Gewandtheit, Geschicklichkeit, Flinkheit

②sektu (*tb*) blo-gsal. *blo gsal losal* (*mo*) sergüleng *сэргэлэн* (*tu*) hūš·lūq[2] *huši·luk* 靈[透/透] *líng tòu* (auf)geweckt, flink, lebhaft, rege

③kiyangdu[3] (*tb*) yong-thang-can. *yong tang jiyan yongtangjan* (*mo*) erelkeg *эрэлхэг* (*tu*) čīdāš·līq *cidaši·lik* 强幹 *qiáng gàn* stark, robust

④garsa (*tb*) zor-yang. *zor yang soryang* (*mo*) bisiγu/busiγu *буцуу* (*tu*) čūş[4] *cus* 爽利 *shuǎng lì* flink, fix

[1] BL: *sodz·luk.* [2] Zu hūš vgl. 1454.1. [3] 强度 *qiángdù.* [4] Vgl. 1462.1.

1465: Fasz. 11:71v 5543–6

①garsakan (*tb*) dogs-bde. *doks bde dokde* (*mo*) bisiγuqan *буцуухан* (*tu*) čūş·rāq[1] *cus·rak* [畧/略] 爽利 *lüè shuǎng lì* etwas intelligent, ziemlich flink

②icingga (*tb*) 'phral-bde. [6]*pral bde paralde* (*mo*) tösügetei *мөсөөмэй* (*tu*) kelīš·līq *k'alīši·lik* 在行 *zài háng* zielstrebig, erfahren, bewandert, kundig

③iletu (*tb*) mngon-mtshan-can. *mng'on mtshan jiyan ontshanjan* (*mo*) ilerkei *илэрхий* (*tu*) tūġūš·lūq *tuguši·luk* 沖[達/達] *chòng dá* sichtbar, offen, offenkundig, hell, aufgeklärt, berühmt

④faksi (*tb*) gzo. *gzo so*[2] (*mo*) uran *ухан* (*tu*) ūştā[3] *usta* 巧 *qiǎo* handfertig, geschickt

[1] Zu čūş vgl.1462.1. [2] PEK: Eintrag fehlt, durch BL bestätigt. [3] Zu ūştā vgl. 1165.3.

1466: Fasz. 11:72r/0754 5547–50

①sekse saksa (*tb*) 'theb-khyag-tsam. [6]*teb k'yak tsam tebcak dzam* (*mo*) ab sab *ав сав* (*tu*) bi·liš/bīlīš mīlīš *biliši miliši* 小有才幹 *xiǎo yǒu cái gàn* unordentlich, ungleich, verschieden, mannigfach, von wenigen Talenten

②encehen (*tb*) nus-mthu. *nus mtu nuitu* (*mo*) činege *чинээ* (*tu*) čāġï *caγi* 能幹 *néng gàn* Begabung, Anlage, Talent, Geschicklichkeit

③encehengge (*tb*) nus-mthu-can. *nus mtu jiyan nuitujan* (*mo*) činegerkeg, basa činegetei kememüi[1] *чинээрхэг, бас чинээтэй хэмээмүй*[2] (*tu*) čāġï·līq *caγi·lik* 能幹人 *néng gàn rén* begabt, veranlagt, talentiert, geschickt

④ben[3] (*tb*) stobs-zungs. *sd'obs zungs dobdzung* (*mo*) tengke *тэнх* (*tu*) zīrak[4] *dzirak* 本領 *běn lǐng* Talent, Fähigkeit, Veranlagung, Begabung

[1] TIS: *cinegerkek, [cinegetei].* [2] GZS: mo. *cināārkāg.* [3] 本 *běn.* [4] Zu zīrak vgl. 1246.2.

1467: Fasz. 11:72v 5551–4

①bengsen[1] (*tb*) shed-zungs. *šed zungs šetdzung* (*mo*) tengkege *тэнхээ* (*tu*) hūnarī[2] *hunari* 本事 *běn shì* Begabung, Talent

②bengsengge (*tb*) shes-yong-can. *šes yong jiyan šei yongjan* (*mo*) tengkegetei *тэнхээтэй* (*tu*) hūnarī·līk[2] *hunari·lik* 有本事 *yǒu běn shi* der, die, das Begabte

③mašangga niyalma (*tb*) kha-stabs-can. *k'a sd'abs jiyan k'adabjan* (*mo*) tösügetei kömün *мөсөөтэй хүн* (*tu*) tūnūš·lūq *tunuši·luk* 在行人 *zài háng rén* erfindungsreicher Mensch, nie um Auskunft verlegener Mann

④šolonggo (*tb*) mgyogs-rtsal-can. *mgyoks rdzal/rtsal jiyan*[3] *jokdzaljan* (*mo*) šumaγ'ai/šumaγai[4] *шуумгай* (*tu*) čūş čābūk[5] *cus cabuk* 做事快完者[6] *zuò shì kuài wán zhě* gewandt, geschäftstüchtig

[1] Hauer: Dasselbe wie ben 1466.4 und bengse, 本事 *běnshi.* [2] Zu P *hunar* skill, science, knowledge, ingenuity, art, industry, excellence, virtue;profession;a bill of exchange (SG 1514). [3] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [4] vgl. Manju. [5] Zu čūş vgl.1462.1. [6] TB: Letztes Zeichen abgeschnitten.

1468: Fasz. 11:73r/0755 5555–8

①jabduhangga (*tb*) hur-po. *hûr p'o hûrbo* (*mo*) am yom, basa jobduγtai kememüi *ам ём, бас завдаатай хэмээмүй* (*tu*) ğābdūšlūq *jabduši·luk* 從容 *cóng róng* mit Pausen ausgestattet, von Pausen unterbrochen, gemächlich

②gabsihiyan[1] (*tb*) hur-thag. *hûr tak hûrtak* (*mo*) γabsiγ'ai/γabsiγai *гавшгай* (*tu*) čābūk *cabuk* 捷健 *jié jiàn* schnell, flink, gewandt

③hofiyan (*tb*) yang-rtsal-can. *yang rtsal jiyan yangdzaljan* (*mo*) idebkitei *идэвхтэй* (*tu*) čāfşān *cabsan* 快當 *kuài dāng* zu allem geschickt, vielgewandt

④kordon (*tb*) 'khyug-bde. [6]*k'yuk bde cukde* (*mo*) jīldam *жалдам* (*tu*) tātīk *tatik* [善/善] 溜[氷/冰] 雪的 *shàn liū bīng xuě de* geübter Gleitschuhläufer[2]

[1] Rozycki: Recent MO → MA (on pattern basis). [2] Vgl. ma. suntaha 3293.4.

1469: Fasz. 11:73v 5559

①cilcin akû (*tb*) thag-thogs-med. *tak toks med taktokmet* (*mo*) kenčir-e ügei *хэнчирэгүй* (*tu*) ök·şük kamī yōq *ok·sok k'ami yok* 無肟星 *wú gē xīng* tadellos

12b.11 Würde und Wohlwollen, 1.

①ujen nomhon-i hacin. uju. (*tb*) lcib/lci-ba-dang-dul-ba'i-skor.-dang-po.[1] *lži ba dang dul bai sg'or dang p'o jiwadang dulwei g'or dangbo* (*mo*) kündü nomuqan-u jüil. terigün. *Хүнд номхоны зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) āğïr yuvāš-nïng qışmï birïnğï[2] *a'eir yuwaši-ning keismi birinji* 厚重[類/類]. 第一. *hòu zhòng lèi. dì yī.*

[1] PEK: Silben nicht getrennt. Vgl. 1475.4, BL und TB. [2] Zu qışmï vgl. 0001.3.

1470: Fasz. 11:74r/0756 5560–2

②ujen (*tb*) lci. *ljï ji* (*mo*) kündü *хүнд* (*tu*) āğïr *a'eir* 沉重 *chén zhòng* schwer, gewichtig, wichtig, wert

③ujeken (*tb*) lci-tsam. *lži tsam ji dzam*[1] (*mo*) kündüken *хүндхэн* (*tu*) āğïr-rāq *a'eir-rak* [畧/略] 沉重 *lüè chén zhòng* etwas schwer, ziemlich schwer

④jingji[2] (*tb*) snur-lci. *snur lži nurji* (*mo*) čigimai *чихмай* (*tu*) vazmïn *wadzimin* 穩重 *wěn zhòng* gravitätisch, feierlich, würdevoll

[1] PEK: *dzam* scheint später ergänzt zu sein. [2] Hauer: Dasselbe wie ujen 1470.2.

1471: Fasz. 11:74v 5563–6

①fisin (*tb*) zhib. *zhib šib* (*mo*) niγta *нягт* (*tu*) bāṣïq *basyk* 厚重 *hòu zhòng* solide, stark

②fisikan (*tb*) zhib-tsam. *zhib tsam šibdzam* (*mo*) niγtaqan *нягтхан* (*tu*) bāṣïq-rāq *basyk-rak* [畧/略] 厚重 *lüè hòu zhòng* einigermaßen solide

③ambalinggû (*tb*) che-tshugs. *ciye tshukdz/ tshuks cetshuk* (*mo*) yekemsüg *ихэмсэг* (*tu*) ūlūğ-rāq *uluk-rak* 大方 *dà fāng* großzügig, eindrucksvoll, imposant

④doronggo (*tb*) lugs-can. *luks jiyan lukjan* (*mo*) yosutai *ёсмоо* (*tu*) yōṣūnlūq/yoṣūnlūq[1] *yosun-luk* 端[莊/莊] *duān zhuāng* den rechten Weg habend, rechte Grundsätze besitzend

[1] Zu yoṣūn vgl. 0329.4.

1472: Fasz. 11:75r/0757 5567–70

①boljonggo (*tb*) chag-bzhag-can. *ciyak bzhak jiyan cakšakjan* (*mo*) boljïyatai *болжоотой* (*tu*) būlğālïq *bulja-lik* 簡約 *jiăn yuē* auf Übereinkunft beruhend, konventionell

②kemungge (*tb*) tshod-can. *dzod/tshod jiyan*[1] *tsotjan* (*mo*) kemjïgetei *хэмжээтэй* (*tu*) raşım-lïq[2] *rasym-lik* 有節 *yŏu jié* maßhaltend, gemäßigt, sparsam

③julungga (*tb*) tshugs-thub. *tshuks tub tshuktub* (*mo*) jïluγumjïtai *жолоомжтой* (*tu*) qā'ïdä-lïk[3] *ka'ada-lik/ka'eida-lik*[4] 安常人 *ān cháng rén* folgsam, gehorsam

④tomohonggo (*tb*) ngang-brtan. *ng'ang brd'an angdan* (*mo*) orusiltai *оршилтой* (*tu*) könglï tōxtāğān[5] *kungli tuhata-gan* [鎮/鎮] 定 *zhèn dìng* beharrlich

[1] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [2] Zu raşım vgl. 1441.2. Orthographische Variante z. B. in 1441.3. [3] So auch BL. Zu qā'ïdä vgl. 0419.2. [4] BL und PEK gleich. [5] Zu tōxtā vgl. 0048.1.

1473: Fasz. 11:75v 5571–4

①nesuken (*tb*) zhi-ba. *zhi ba šiwa* (*mo*) amurlingγui, basa dölgen kememüi *амарлингүй, бас дөлгөн хэмээмүй* (*tu*) tüz-rāk *tudz-rak* [溫/溫] 良 *wēn liáng* sanft

②nemeyen (*tb*) 'jam-po. [f]*žiyam*/[n]*jiyam p'o jambo* (*mo*) nemegün *нэмүүн* (*tu*) yūmšāq *yumšak* 柔順 *róu shùn* nachgiebig, gefügig, sanft

③nemgiyen (*tb*) gshis-bzang. *gšis bzang*[1] *šidzang* (*mo*) ungγan *унган* (*tu*) yūmšāq-rāq *yumšak-rak* [溫/溫] 和 *wēn hé* verträglich

④uhuken (*tb*) ngang-'jam. *ng'ang* [f]*žiyam*/[n]*jiyam*[1] *angjam* (*mo*) jögelen *зөөлөн* (*tu*) yanïk *yanik* 柔和 *róu hé* schlaff, schlapp, sanft, weich

[1] PEK: -ng gerundet geschrieben.

1474: Fasz. 11:76r/0758 5575–8

①akdun (*tb*) brtan. *brd'an dan* (*mo*) batu *бат* (*tu*) berk *berke* 信實 *xìn shí* fester Glaube, Treue, zuverlässig, treu

②akdukan (*tb*) cung-brtan. *jiung brd'an jungdan* (*mo*) batuqan *батхан* (*tu*) berk-lïq *berke-lik* 頗信得 *pō xìn dé* etwas fest, ziemlich zuverlässig

③kalcunggi (*tb*) brjid-can. *brjid jiyan jitjan* (*mo*) čoγtai *цоотой* (*tu*) zūmïrlïk[1] *dzumir-lik* 勇銳 *yŏng ruì* tatkräftig, Tatkraft

④unenggi (*tb*) bden-pa. *bden p'a denba* (*mo*) ünenči *үнэнч* (*tu*) rūşt *rus*[2] 誠 *chéng* wirklich, wahrhaftig, aufrichtig, ernstlich, ehrlich

[1] Vgl. 2406.1. [2] Das „-t" des Turki ist entfallen, et passim.

1475: Fasz. 11:76v 5579–81

①unenggilembi (*tb*) bden-sems-can. *bden sems jiyan densemjan* (*mo*) ünenčilemüi *үнэнчилмүй* (*tu*) rūştlāydū *ros-laidu/rus-laidu*[1] 竭誠 *jié chéng* ehrlich sein, ehrlich handeln, es ehrlich meinen

②yargiyan (*tb*) bden. *bden den* (*mo*) ünen, basa magad kememüi *үнэн, бас магад хэмээмүй*[2] (*tu*) rāşt[3] *ras* [眞/眞] 實 *zhēn shí* wirklich, wahrhaftig, wahr, tatsächlich

③unenggi yalanggi (*tb*) yid-brtan-can. *yid brd'an jiyan itdanjan* (*mo*) ünen üneker *үнэн үнэхээр* (*tu*) rāşt māş[3] *ras mas* 誠實 *chéng shí* wahr und wahrhaftig

[1] Vgl. Kontext und BL. [2] GZS: *ünän*. [3] Zu rāşt vgl. 0288.2.

Würde und Wohlwollen, 2.

④ujen nomhon-i hacin. jai. (*tb*) lci-ba-dang-dul-ba'i-skor. gnyis-pa. *lži ba dang dul bai sg'or gniyis p'a jiwadang dulwei g'or niba* (*mo*) kündü nomuqan-u jüil. d'ed'. *Хүнд номхоны зүйл. Дэд.* (*tu*) āgïr yuvāš=nïng qışmï ïkïngï[1] *aʸeir yuwaši=ning keismi ikinji* 厚重[類/類]. 第二. *hòu zhòng lèi. dì'èr.*

[1] Zu qışmï vgl. 0001.3.

1476: Fasz. 11:77r/0759 5582–5

①necin (*tb*) snyoms. *sniyoms niom* (*mo*) töbsin *төвшин* (*tu*) şïlïq *sylik* 和平 *hé píng* ruhig, friedlich, konziliant

②hûwaliyasun (*tb*) yid-mthun. *yid mtun ittun* (*mo*) nayirtai, basa nayiramdaγu kememüi *найртай, бас найрамдуу хэмээмүй* (*tu*) āflïq *ablik* 和[諧/諧] *hé'āi* Einklang, Einvernehmen, Eintracht, Harmonie, Übereinstimmung

③ler seme (*tb*) gYung-mo. *gyung mo yungmo* (*mo*) nakilju *нахилж* (*tu*) vazaʿï *wadzaʿi* 沉重樣 *chén zhòng yàng* gesetzt, abgeklärt

④fir seme (*tb*) drung-po. *drung p'o rungbo* (*mo*) nurgiju *нургиж* (*tu*) ūlūg āgïr *ulok/uluk aʸeir*[1] [莊/莊] 重樣 *zhuāng zhòng yàng* würdig, imposant

[1] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL bestätigt.

1477: Fasz. 11:77v 5586–9

①fing seme (*tb*) babs-thob-can. *babs tob jiyan babtobjan* (*mo*) bad kijü *бад хүүж* (*tu*) tinč āgïr *tinči aʸeir* 敦厚樣 *dūn hòu yàng* treu auf der Hut

②hing seme[1] (*tb*) rtse-gcig. *rdze/rtse gžiḳ*[2] *dzejik* (*mo*) čing kijü, basa čing bisirel kememüi *чин хүүж, бас чин бишрэл хэмээмүй* (*tu*) rūṣt küngül *rus kunggul* 實心樣 *shí xīn yàng* ernst, ernsthaft, gewissenhaft, gründlich sein

③nomhon (*tb*) gsong-po. *gsong p'o songbo* (*mo*) nomuqan *номхон* (*tu*) yuvāš *yuwasi/yuwaši*[3] 循良 *xún liáng* gutmütig, artig, zahm, bieder, brav

④nomhokon (*tb*) cung-can. *jiung jiyan jungjan* (*mo*) nomuγuqan *номуухан* (*tu*) yuvāš-rāq *yuwaši-rak* [畧/略] 循良 *lüè xún liáng* etwas gutmütig, ziemlich zahm

[1] Hauer: *hing sembi.* [2] PEK: Diakritikum unvollständig, durch BL bestätigt. [3] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. die folgenden Einträge und BL.

1478: Fasz. 11:78r/0760 5590–3

①nairahûn (*tb*) bag-phebs. *bak pabs/pebs*[1] *bakpeb* (*mo*) nayiraγu *найрүү* (*tu*) yuvāš faqïr[2] *yuwaši pakeir* [溫/溫] 厚 *wēn hòu* konziliant, entgegenkommend

②gulu (*tb*) drang-po. *drang p'o rangbo* (*mo*) siluγu *шулуу* (*tu*) vazaʿï *wadzaʿi* 樸實 *pǔ shí* schlicht, einfach, einfarbig

③guluken (*tb*) drang-tsam. *drang tsam rangdzam* (*mo*) siluγuqan *шулуухан* (*tu*) vazaʿï-lïq *wadzaʿilik* [畧/略] 樸實 *lüè pǔ shí* etwas schlicht, ziemlich einfach

④an be tuwakiyambi (*tb*) bag-yod. *bak yod bakyot* (*mo*) keb-i sakimui *хэвшүүз сахимүй* (*tu*) raşım-gä bāqādū[3] *rasym-g'a bakadu* 守分 *shǒu fèn* das Herkommen beachten, der Gewohnheit folgen

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] Zu faqïr vgl. 1436.4. [3] Zu raşım vgl. 1441.2.

1479: Fasz. 11:78v 5594–6

①teisu be dahambi (*tb*) tshod-'dzin. *tshod* [6]*dzin tshotdzin* (*mo*) kiri-yi daγamui *хүрүүз дагамүй* (*tu*) raşım=nï ärgašādū[1] *rasym=ni arg'ašadu* 安分 *ān fèn* sich in den gebotenen Schranken halten, sich nach der Decke strecken

②emu julhen-i/julehen-i yabumbi[2] (*tb*) sems-snagcig-pa. *sems sna gžiḳ p'a sem nijikba* (*mo*) nige jöng-iyer yabumui[3] *нэг зөнгөөр явмүй*[4] (*tu*) bir xıyāl bïlä yürādū[5] *bir heiyal biliye yuradu* 一意行走[6] *yī yì xíng zǒu* identisch handeln

③emu suihen-i banjimbi (*tb*) tshul-gcig-gis-'tshongba. *tshul gžiḳ Gis* [6]*tshong ba tshuljikgi tshongwa* (*mo*) nige jüg-iyer aju törümüi *нэг зүгээр ажмөрмүй* (*tu*) bir xıyāl bïlä ōqat qïlādū[5] *bir heiyal baliye/biliye okat keiladu*[7] 一意度日[6] *yī yì dù rì* einträchtig in nützlicher Gemeinschaft leben

[1] Zu raşım vgl. 1441.2. [2] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An: *julehen*, Hu: *julhen.* [3] So auch BL und TB. TIS: *nige jung iyer yabumui.* [4] GZS: *näg zügäär yawmui.* [5] Zu xıyāl vgl. 1390.2. [6] TB: Letztes Zeichen abgeschnitten. [7] Vgl. BL.

12b.12 Ehrerbietung und Vorsicht.

①ginggun olhoba-i hacin. (*tb*) brtson-grus-dang-shes-bzhin-gyi-skor. *brtson grus dang šes bzin/bzhin gyi sg'or*[1] *dzonrui dang šebšin gi g'or* (*mo*) kičiyenggüi bolγ'umjïtayi-yin/bolγumjïtayi-yin jüil. *Хичээнгүй болгоомжтойн зүйл.* (*tu*) ïkïrām āḥtiyāt=nïng qışmï[2] *ikiram ah'atyat=ning/ah'atiyat=ning keismi*[3] [敬/敬] [愼/愼][類/類]. *jìng shèn lèi.*

[1] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [2] Zu āḥtiyāt vgl. 1485.1. Zu qışmï vgl. 0001.3. [3] PEK: Zur Emendation vgl. 1823.3.

1480: Fasz. 11:79r/0761 5597–9

②ginggun (*tb*) brtson-'grus. *brtson* [6]*grus dzonrui* (*mo*) kičiyenggüi *хичээнгүй* (*tu*) ïkïrām[1] *ikiram* [敬/敬] *jìng* Ehrerbietung, Achtung

③ gingguji (*tb*) brtson-'grus-can. *brtson* [fr]*grus jiyan*[2] *dzonrui jan*[3] (*mo*) kičiyenggüyitei *хичээнгүймэй* (*tu*) ikirām·lïq[4] *ikiram·lik* [謹/謹] *jĭn* aufmerksam, vorsichtig, keusch

④ ginggulembi (*tb*) brtson-par-byed. *brtson p'ar byed dzonbar jet* (*mo*) kičiyenggüyilemüi *хичээнгүйлмүү* (*tu*) ikirām·laydū[4] *ikiram·laidu* 致[敬/敬] *zhì jìng* Ehrerbietung erweisen, achten

[1] P < A *ikrām* honouring, respecting, venerating; treating with attention and ceremony; honour, respect; favours (SG 89). [2] BL: *brtson* [fr]*grus j'iyan*. [3] PEK: Eintrag fehlt, durch BL bestätigt. [4] Zu ikirām vgl. 1480.2.

1481: Fasz. 11:79v 5600–3

① ginggulebumbi (*tb*) brtson-du-'jug. *brtson du* [fr]*jïyuķ dzondu juk* (*mo*) kičiyenggüilegülümüi *хичээнгүүлүүлмүй* (*tu*) ikirām qïldūrādū[1] *ikiram keilduradu* 使人[敬/敬] *shĭ rén jìng* Ehrerbietung erweisen lassen

② kundu (*tb*) phu-dud. *pu dud pudut* (*mo*) kündülel *хүндлэл* (*tu*) āġazāz *ᵃʿadzadz* 恭[敬/敬] *gōng jìng* Verehrung, Achtung, Hochachtung

③ kundulembi (*tb*) phu-dud-byed. *pu dud byed pudut jet* (*mo*) kündülemüi *хүндэлмүй* (*tu*) āġazāzlāydū[2] *ᵃʿadzadz·laidu* 待人恭[敬/敬] *dài rén gōng jìng* achten, ehren, höflich behandeln, Ehren erweisen

④ kundulebumbi (*tb*) phu-dud-byed-'jug. *pu dud byed* [fr]*jïyuķ pudut jetjuk* (*mo*) kündülegülümüi *хүндлүүлмүй* (*tu*) āġazāzlātādū[2] *ᵃʿadzadz·latadu* 使人恭[敬/敬] *shĭ rén gōng jìng* achten, ehren

[1] Zu ikirām vgl. 1480.2. [2] BL und PEK: Punkt auf „ġ" fehlt.

1482: Fasz. 11:80r/0762 5604–7

① gungnecuke (*tb*) gus-pa. *gûs p'a guiba* (*mo*) bisireltei *бишрэлтэй* (*tu*) tavāḍaʿ[1] *tawa·sak/tawa·dzak*[2] 恭 *gōng* Achtung einflößend, achtbar

② gungnembi (*tb*) gus-par-byed. *gûs p'ar byed guibar jet* (*mo*) bisiremüi *бишрмүй* (*tu*) tavāḍaʿ qïlādū *tawa·dzak keiladu*[3] 致恭 *zhì gōng* Achtung erweisen, achten, (ver)ehren

③ kobto (*tb*) dad-pa. *dad p'a datba* (*mo*) süsüg *сүсэг* (*tu*) ʿaḍ·ḍat/ʿaz·zat[4] *ʿadzidzon/ʿadzidzat*[5] [敬/敬][謹/謹] *jìng jĭn* Ehrfurcht, Respekt

④ kobtonggo (*tb*) dad-pa-can. *dad p'a jiyan datbajan* (*mo*) süsügtei *сүсэгтэй* (*tu*) ʿaḍ·ḍat·lïķ/ʿaz·zat·lïq[4] *ʿadzidzat·lik* [敬/敬][謹/謹] 人 *jìng jĭn rén* respektvoll, ehrfürchtig

[1] P < A *tavāḍuʿ* humbling, abasing oneself; humility, submission, attention, courtesy, civility; hospitality, reception, entertainment; etc. (SG 332). [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL. [3] PEK: Eintrag defektiv, durch BL bestätigt. [4] Zu ʿaz·zat vgl. 1419.2. [5] PEK: Vgl. BL und die folgenden Einträge.

1483: Fasz. 11:80v 5608–11

① kobtolombi (*tb*) dad-par-byed. *dad p'ar byed datbar jet* (*mo*) süsüglemüi *сүсэглэмүй* (*tu*) ʿaḍ·ḍat·lāydū/ʿaz·zat·lāydū[1] *ʿadzidzat·laidu* 待人[敬/敬][謹/謹][2] *dài rén jìng jĭn* respektieren, achten, ehren

② wesihulembi (*tb*) 'dud-pa. [fr]*dud p'e/p'a dutba* (*mo*) erkimlemüi *эрхэмлэмүй* (*tu*) ūlūġ·lāydū *uluk·laidu* 尊重 *zūn zhòng* hochstellen, hochachten, hochschätzen, hochhalten, ehren

③ wesihulebumbi (*tb*) 'dud-par-byed-'jug. [fr]*dud p'ar byed* [fr]*žiyuķ dutbar jetjuk* (*mo*) erkimlegülümüi *эрхэмлүүлмүй* (*tu*) ūlūġ·lātādū *uluk·latadu* 使人尊重[2] *shĭ rén zūn zhòng* hochachten lassen, ehren lassen

④ banihûnjambi (*tb*) zhes/zhe-sa-byed.[3] *zhe sa byed šesa jet* (*mo*) talarqamui *талархмүй* (*tu*) xōšāmat qïlādū[4] *hošamat keiladu* 優待 *yōu dài* mit Dank erwidern, dankbar ehren

[1] Denominales Verb zu ʿaz·zat, vgl. 1419.2. [2] TB: Letztes Zeichen abgeschnitten. [3] Die manjurischen Umschriften lesen hier richtig zhe-sa-byed, durch BL bestätigt. HZWJZHJ hat zhe-byed [sic!]. Vgl. Abb. auf S. 341. [4] P *ẋwš-āmad* flattery; welcome; gratification (SG 485).

1484: Fasz. 11:81r/0763 5612–5

① ujelembi (*tb*) bkur-par-byed. *bgur bar/p'ar byed gurwar jet* (*mo*) kündüdkemüi *хүндэтгэмүй* (*tu*) āġïrlāb bāqādū[1] *ᵃʿeir·lab bakadu* 重待 *zhòng dài* wertschätzen, hochachten, Gewicht legen auf, Wert legen auf

② ujelebumbi (*tb*) bkur-par-byed-'jug. *bgur bar/p'ar byed* [fr]*žiyuķ gurwar jetjuk* (*mo*) kündüdkegülümüi *хүндэтгүүлмүй* (*tu*) āġïrlāb bāqtūrādū[1] *ᵃʿeir·lab bak·turadu* 使人重待 *shĭ rén zhòng dài* wertschätzen lassen, Wert legen lassen auf

③ jiramilambi (*tb*) ŋad/nang-lugs-byed.[2] *ŋang luķs byed nangluk jet* (*mo*) dotunulumui, basa jŭjaγadqamui kememüi *дотноломуй, бас зүгаатгамуй хэмээмүй* (*tu*) qālïn·lāb bāqādū *kalin·lab pakadu/bakadu*[3] 厚待 *hòu dài* großmütig behandeln, hochherzig sein, großzügig handeln

④ jiramilabumbi (*tb*) nang-lugs-byed-'jug. *nang luķs byed* [fr]*žiyuķ nangluk jetjuk* (*mo*) dotunuluγulumui *дотнолуулмүй* (*tu*) qālïn·lātādū *kalin·latadu* 使人厚待 *shĭ rén hòu dài* großmütig behandeln lassen

[1] PEK: Punkt auf „ġ" fehlt. [2] Nahegelegt durch Kontext und manjurische Umschriften, durch BL bestätigt. [3] Vgl. BL und TB/TIS.

1485: Fasz. 11:81v 5616–9

① olhoba (*tb*) dran·shes-can. *dran šes jiyan ranšijan* (*mo*) bolγumjïtai *болгоомжстой* (*tu*) āḥtiyāt[1] *ah'at·yat/ah'atiyat*[2] [慎/惧] *shèn* aufmerksam, vorsichtig, behutsam

②olhošombi (*tb*) dran-shes-bstan. *dran šes bsd'an ranšidan* (*mo*) bolγ'umjilamui/bolγumjilamui *болгоомжилмуй* (*tu*) āhtiyāt qïlādū *ah'at·yat/ah'atiyat keiladu*[2] 致[愼/慎] *zhì shèn* Scheu empfinden vor, ehrfürchtig achten, sich in acht nehmen, vorsichtig sein

③gelesu (*tb*) snying-chung. *sniying ciung ningcung* (*mo*) ayumtaγ'ai/ayumtaγai *аюмтгай* (*tu*) qōrqūnčāq *korkon·cak* 小心人 *xiǎo xīn rén* furchtsam, bange

④gelhun akû (*tb*) mi-lcog. *mi lžiyok miyok* (*mo*) ayisi ügei, basa ayumsiγ ügei kememüi *аюшгуй, бас аюумшиггуй хэмээмуй*[3] (*tu*) qōrqūnğï yōq *korkonji yok* 敢 *gǎn* sich unterstehen, wagen

[1] P < A *ihtiyāṭ* surrounding, encompassing; caution, care, circumspection, scrupulousness; attention, heed (SG 20). [2] PEK: Zur Emendation vgl. 1823.3. [3] GZS: *äïshgüï, ayuulgüï, ayuumshiggüï.*

1486: Fasz. 11:82r/0764 5620–1

①gocishûn (*tb*) dman-cha. *dman ciya manca* (*mo*) könggemsüg *хөнгөмсөг* (*tu*) şülükat *suluket* 謙 *qiān* bescheiden, zurückhaltend

②gocishûdambi (*tb*) dman-cha-'dzin. *dman ciya* [6]*dzin manca dzin* (*mo*) könggemsüglemüi *хөнгөмсөглөмуй* (*tu*) şülükat qïlādū *suluket keiladu* [謙/謙][遜/遜] *qiān xùn* sich bescheiden, sich zurückhalten

12b.13 Anteilnahme und Eintracht.

①habcihiyan hûwaliyasun-i hacin. (*tb*) yid-mthun-bag-phebs-kyi-skor. *yid mtun bak pebs g'yi sg'or ittun bakpebgi g'or* (*mo*) elseg nayirtai-yin jüil. *Элсэг найртайн зүйл.* (*tu*) ʿar'rāf āflīk·nīng qışmī[1] *ʿarrab ablik·ning keismi* 親和[類/類]. *qīn hé lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1487: Fasz. 11:83r/0765 5622–4

②habcihiyan (*tb*) blo-mthun. *blo mtun lotun* (*mo*) elseg *элсэг* (*tu*) ʿar'rāf *ʿarrab* 親熱 *qīn rè* Teilnahme

③habcihiyadambi (*tb*) blo-mthun-byed. *blo mtun byed lotun jet* (*mo*) elseglemüi *элсэглэмуй* (*tu*) ʿarāf·liq/ʿar'rāf·līq qïlādū *ʿarrab·lik keiladu* 待人親熱 *dài rén qīn rè* Anteil nehmen

④niyamarambi (*tb*) gnyen-bsgrigs. *gniyen bsgriks niyenrik* (*mo*) urusqamui/uruγsamui[1] *урагсмуй* (*tu*) tūqānlāydū *tukkan·laidu/tukan·laidu*[2] 有親情 *yǒu qīn qíng* wie einen eigenen Verwandten behandeln

[1] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [2] Vgl. BL und TB/TIS.

1488: Fasz. 11:83v 5625–8

①hûwangga (*tb*) 'grigs. [fi]*kriks*/[fi]*griks*[1] *rik* (*mo*) eb *эв* (*tu*) īt'tī·fāq[2] *itti·pak* 睦 *mù* eng verbunden, völlig einträchtig

②hûwaliyasun (*tb*) skyid-can. *sg'yid jiyan gitjan* (*mo*) nayirtai, basa nayiral kememüi *найртай, бас найрал хэмээмуй*[3] (*tu*) äflīk *ablik* 和 *hé* Einklang, Einvernehmen, Eintracht, Harmonie, Übereinstimmung

③hûwaliyambi (*tb*) skyid-par-byed. *sg'yid p'ar byed gitbar jet* (*mo*) nayiraldumui *найралдмуй* (*tu*) äflīk·lāydū *ablik·laidu* 和合 *hé hé* in Einklang sein, harmonieren, einträchtig sein

④hûwaliyambumbi (*tb*) skyid-grogs-byed. *sg'yid groks byed gitrok jet* (*mo*) nayiralduγulumui *найралдуулмуй* (*tu*) äflīk·lātādū *ablik·latadu* 使合 *shǐ hé* harmonisieren lassen, versöhnlich machen, zufriedenstellen

[1] PEK: Diakritikum verrutscht. [2] Vgl.P < A *ittifāq* agreeing, consenting; approaching one another; happening, coming to pass; concord, consent, harmony, league; chance, accident (SG 15). [3] GZS: *nayïrtai.*

1489: Fasz. 11:84r/0766 5629–32

①hûwaliyanduha (*tb*) skyid-byas. *sg'yid byas gitjai* (*mo*) nayiralduba *найралдав* (*tu*) äflīk·lāšādū *ablik·lašadu* 相合 *xiāng hé* einträchtig geworden sein

②sebsihiyen (*tb*) nang-mthun. *nang mtun nangtun* (*mo*) neyičitei/neyičetei *нийцтэй* (*tu*) xōš·xōy[1] *hoši·hoi*[2] 和氣 *hé qì* bereitwillig, gefällig

③sebsingge (*tb*) nang-mthun-tsam. *nang mtun tsam nangtundzam* (*mo*) neyičeteyiken *нийцтэйхэн* (*tu*) xōš·xōy·lūq *hoši·hoi·luk*[2] 和氣人 *hé qì rén* friedfertig, friedlich

④senggime (*tb*) glob/glo-ba-dga'.[3] *glo p'a dgā*[4] *lowag'a* (*mo*) eligeseg *элгэсэг* (*tu*) āmrāq *amrak* 親睦 *qīn mù* wie ein Blutsverwandter zugetan, herzlich zugetan

[1] Zu xōš·xōy vgl. 1336.3. [2] So auch BL und TB/TIS. [3] PEK: Punkt fehlt, vgl. BL. Vgl. Abb. auf S. 341. [4] BL: *glo p'a dga=ā.*

1490: Fasz. 11:84v 5633–6

①kalar seme (*tb*) snying-dga'. *sniying dgā ningg'a* (*mo*) qalab kijü *халавхуйж* (*tu*) äflāš·kān *ablašig'an* 和[讌/讌] 樣 *hé'ăi yàng* einträchtig

②fatar seme[1] (*tb*) sha-tsha. *ša tsha šatsha* (*mo*) qaltuγ'unaju/qaltuγunaju *халтагнаж* (*tu*) tam tūm *tam tum* 親熱樣 *qīn rè yàng* nach besten Kräften, in verwandtschaftlicher Vertrautheit

③ kutur fatar[2] (*tb*) gces-gces. *gžiyes gžiyes jei jei* (*mo*) siltügünen qaltuγ'unan/qaltuγunan *шултэгнэн халтагнан* (*tu*) tām tūm *tam dum/tum*[3] 親和様 *qīn hé yàng* nach besten Kräften, in verwandtschaftlicher Verbundenheit

④ katar fatar seme[4] (*tb*) dung-dung. *dung dung dungdung* (*mo*) költügünen/kültügünen qaltuγ'unan/qaltuγunan *хөлтөгнөн халтагнан* (*tu*) dam dūm *dam dum* 親和様[5] *(qín hé yàngr)*[6] herzlich aufnehmend

[1] Hauer: Dasselbe wie katar fatar seme 1490.4 und kutur fatar seme 1490.3. [2] Hauer: *kutur fatar seme.* [3] Vgl. BL. [4] BL, PEK und TB/TIS übereinstimmend. Für die Konjektur vgl. Hauer. Dort: Dasselbe wie kutur fatar seme 1490.3. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng

1491: Fasz. 11:85r/0767 5637–40

① keb seme (*tb*) mal-du-phabs. *mal du pabs maldupab* (*mo*) nam kijü *намхүүж* (*tu*) yeqïn *yeken* 親[近/近] 様 *qīn jìn yàng* zuneigend, zugetan

② keb kab seme (*tb*) lhing-chag. *l'ing ciyak lingcak* (*mo*) nam num kijü *нам нум хүүж* (*tu*) yeqïn·lïq *yeken·lik* (親近様)[1] *(qīn jìn yàngr)*[2] freundschaftlich zugetan, wohlgewogen

③ kûwalar seme (*tb*) dung-dung-nge-pa. *dung dung ng'e p'a dungdung e ba* (*mo*) quuginaju *хуугинаж* (*tu*) ṣödī āškār[3] *sodz ašik'ar* 響快様 *xiǎng kuài yàng* offenherzig, aufrichtig

④ kata fata (*tb*) snying-nye. *sniying niye ningniye* (*mo*) naγ'us/naγus nuγ'us/nuγus *нагас нүгас* (*tu*) āmrāq mām·rāq *amrak mamrak* 相親様 *xiāng qīn yàng* sehr beschäftigt mit, ängstlich besorgt um

[1] 漢語同上 [2] hàn yǔ tóng shàng [3] āškār zu P *āškār, āškārū, āškāra* clear, evident, manifest, open, public (SG 65).

1492: Fasz. 11:85v 5641–4

① kûwai fai seme (*tb*) bag-yangs. *bak yangs bakyang* (*mo*) siltügünem=e *шилтэгнэм* (*tu*) āškārā/āškārā āmrāq[1] *ašik'ara/ašik'ara amrak*[2] 爽快様 *shuǎng kuài yàng* eilfertig, übereilt, hastig

② ildumbi (*tb*) nang-gtsang. *nang gdzang/gtsang*[3] *nangdzang* (*mo*) enegsimüi *ээнэгшмүй* (*tu*) ṣerdāš būlādū *serdaši buladu* 相熟 *xiāng shú* (einander) vertrauen, gut Freund sein mit, sich gewöhnen an

③ ildubumbi (*tb*) nang-gtsang-'jug. *nang gdzang/gtsang* ᶠ*žiyuḳ*[3] *nangdzang juk* (*mo*) enegsigülümüi *ээнэгшүүлмүй* (*tu*) ṣerdāš būldūrādū *serdaši bolduradu/bulduradu*[2] 使相熟 *shǐ xiāng shú* vertrauen lassen

④ ildukan/ilduka[4] (*tb*) nang-gtsang-byung. *nang gdzang/gtsang byung*[3] *nangdzang jung* (*mo*) enegsibe *ээнэгшив* (*tu*) ṣerdāš būldī *serdaši buldi* 相熟了 *xiāng shú le* sich gewöhnt haben

[1] Zu āškārā vgl. 0284.2. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL. [3] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [4] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *ilduka.*

1493: Fasz. 11:86r/0768 5645–8

① ilimbaha (*tb*) 'dris. ᶠ*daris*/ᶠ*dris*[1] *rii* (*mo*) idegesibe *идээшив* (*tu*) ṣīrānī tāftī *syrani tapati* [習/習] 慣 *xí guàn* gewöhnt, vertraut, geübt, erfahren

② ilimbahabumbi (*tb*) 'dris-su-'jug. ᶠ*dris su* ᶠ*žiyuḳ riisujuk* (*mo*) idegesigülümüi *идээшүүлмүй* (*tu*) ṣīrānī tāfādū *syrani tapadu* 使[習/習] 慣 *shǐ xí guàn* vertraut machen mit, gewöhnen an, ausbilden, akklimatisieren

③ siberi daha (*tb*) 'dris-cha-byang. ᶠ*dris ciya byang rican jang* (*mo*) kölüsü singgebe *хөлс шингэв* (*tu*) ūzāq·lāġān *udzak·laga/udzak·lagan*[2] 使熟了的 *shǐ shú le de* ständig zur Hand genommener Gegenstand

④ gûlimbi (*tb*) goms-par-byed. *goms p'ar byed g'ombar jet* (*mo*) ijïlidümüi *ижилдмүй* (*tu*) āmrāq būlādū *amrak buladu* 相契 *xiāng qì* vertraut sein

[1] So auch BL. [2] Vgl. BL.

1494: Fasz. 11:86v 5649–52

① gûlibumbi (*tb*) goms-su-'jug. *goms su* ᶠ*žiyuḳ g'omsujuk* (*mo*) ijïlidkemüi *ижилтгэмүй* (*tu*) āmrāq būldūrādū *amrak bulduradu* 使相契 *shǐ xiāng qì* vertraut sein lassen, vertraut machen

② dubike (*tb*) byang-pa. *byang p'a jangba* (*mo*) dasba *дасав* (*tu*) fïšïq·lïq *pišik·lik* 熟練 *shú liàn* gewohnt worden, gewöhnt

③ urehebi (*tb*) goms-'dris-byung. *goms* ᶠ*dris byung g'omri jung* (*mo*) bolbasurajï *болоовсорч* (*tu*) fïšïq būlūb·dū *pišik bulubdu* 熟了 *shú le* vertraut geworden

④ uhe (*tb*) snying-sdug. *sniying sduḳ ningduk* (*mo*) nei *нүү* (*tu*) bīlä *bilaye/biliye*[1] 同 *tóng* einheitlich

[1] Vgl. BL.

1495: Fasz. 11:87r/0769 5653–6

① uhe hûwaliyan (*tb*) yid-du-phangs. *yid du pangs itdu pang* (*mo*) nei nayiral *нүү найрал* (*tu*) bir tan *bar/bir tan*[1] 和同 *hé tóng* einheitliche Harmonie

② uhe dakû (*tb*) phangs-shing-sdug. *pangs šing sduḳ pangšing duk* (*mo*) nei samsu *нүү самс* (*tu*) bir ǧān[2] *bir jan* 和同[3] *hé tóng*[4] allgemeine Übereinstimmung

③ uhelembi (*tb*) gces/gces-sbras/spras.[5] *gzriyas/gžiyes sp'ras*[6] *jeibarai* (*mo*) neyičilemüi *нүүцэлмүй* (*tu*) bir dak *bar/bir tak/dak*[1] 相

共 *xiāng gòng* sich vereinigen, sich zusammentun, eine Einheit bilden

④acan (*tb*) ˈgrig-mthun. ⁶*griḳ mtun riktun* (*mo*) neyilelte *нийлэлт* (*tu*) qām·lāšīš *kamlašiši* 合 *hé* Zusammenfügung, Vereinigung

[1] Vgl. BL und TB/TIS. [2] Zu ğān vgl. 0668.2. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] Vgl. BL. PEK und TB ähnlich. [6] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB.

1496: Fasz. 11:87v 5657–60

①acalambi[1] (*tb*) ˈgrig-par-byed. ⁶*griḳ p'ar byed rikbar jet* (*mo*) neyidümüi *нийдмүй* (*tu*) qām·lāšādū *kamlašadu* 共合 *gòng hé* zusammentun, zusammennehmen, zugleich haben

②emgi[2] (*tb*) lhun-du. *l'an/l'un du lundu* (*mo*) qamtu *хамт* (*tu*) bīlān *bilan* 共 *gòng* gemeinschaftlich, zusammen mit, mit

③emgilembi (*tb*) lhun-du-ˈdzom. *l'an/l'un du* ⁶*dzom lundu dzom* (*mo*) qamtudumui, basa nigedkemüi kememüi *хамтадмуй, бас нэгтгэмүй хэмээмүй* (*tu*) bīlä qīlādū *baliye/biliye keiyladu/keiladu*[3] 共同 *gòng tóng* mit jemandem zusammen sein, sich mit jemandem zusammentun

④acambi (*tb*) mthun-par-byed. *mtun p'ar byed tunbar jet* (*mo*) jokiramui, basa neyilemüi kememüi *зохирмуй, бас нийлмүй хэмээмүй* (*tu*) qām·lāšādū *kamlašadu* 合好 *hé hǎo* übereinstimmen, entsprechen, harmonieren

[1] Hauer: Dasselbe wie uhelembi 1495.3. [2] Hauer: Dasselbe wie emde 2592.4. [3] PEK: undeutlich geschrieben, vgl. BL.

12b.14 Sparsamkeit und Mäßigung.

①malhûn kemungge-i hacin. (*tb*) spam-che-ba-dang-tshad-ldan-gyi-skor. *sp'am ciye ba dang tshad ldan gyi sg'or bam cewadang tshatdanji g'or* (*mo*) arbin kemǰigetei-yin ǰüil. *Арвин хэмжээтэйн зүйл.* (*tu*) baxïl·lïq raşım=nïng qışmï[1] *baheil·lik rasym=ning keismi* 省儉[類/類]. *shěng jiǎn lèi.*

[1] Zu baxïl vgl. 1504.1. Zu raşım vgl. 1441.2. Zu qışmï vgl. 0001.3.

1497: Fasz. 11:88r/0770 5661–3

②malhûn (*tb*) spam-che. *sp'am ciye bamce* (*mo*) arbin *арвин* (*tu*) ᶜarbïn[1] *ᶜarbin* 儉省 *jiǎn shěng* sparsam, mäßig, an einem Ende sich verdickend, umwegig

③malhûngga (*tb*) ˈbel-po. ⁶*bel p'o belbo* (*mo*) arbintai *арвинтай* (*tu*) ᶜarbïn·lïq *ᶜarbin·lik* 儉省人 *jiǎn shěng rén* Sparsamkeit habend, Mäßigkeit habend, einen Umweg einschließend

④malhûšambi (*tb*) ˈbel-du-ˈjug. ⁶*bel du* ⁶*žiyuḳ beldujuk* (*mo*) arbilamui *арвилмуй* (*tu*) ᶜarbïn·lïq qïïlādū *ᶜarbin·lik keiladu* 儉省用 *jiǎn shěng yòng* sparen, mäßig gebrauchen, haushalten, schonen

[1] Vgl. mo. *arbin*, auch passim.

1498: Fasz. 11:88v 5664–7

①malhûšabumbi (*tb*) ˈkhyil-ka-mi-dral. ⁶*k'yiṇ/* ⁶*k'yil g'a mi dral cilg'a miral* (*mo*) arbilaγulumui *арвилуулмуй* (*tu*) ᶜarbïn·lïq qïldūrādū *ᶜarbin·lik keilduradu* 使儉省 *shǐ jiǎn shěng* sparen lassen, schonen lassen

②malhûšandumbi (*tb*) ˈkhyil-ka-ˈdzin-res. ⁶*k'yil g'a* ⁶*dzin res cilg'a dzinrei* (*mo*) arbilalčamui *арвилалцмуй* (*tu*) ᶜarbïn·lïq qïlāšādū *ᶜarbin·lik keilašadu* 一齊儉省 *yī qí jiǎn shěng* gemeinschaftlich sparen

③malhûšanumbi (*tb*) ˈkhyil-ka-ˈdzin-grogs-byed. ⁶*k'yil g'a* ⁶*dzin groks byed cilg'a dzinrok jet* (*mo*) arbilaldumui *арвилалдмуй* (*tu*) baxïl·lïq qïlï·šādū[1] *baheil·lik keili·šadu* 一齊儉省[2] *(yì qí jián shěng)*[3] gleich mit ma. malhûšandumbi 1498.2

④hibcarambi (*tb*) brgam-par-byed. *brgam p'ar byed g'ambarjet* (*mo*) qurqaγlamui *хурхагламуй* (*tu*) baxïl·lïq qïïlādū[1] *baheil·lik keiladu* 節儉 *jié jiǎn* kargen, geizen, knausern

[1] Zu baxïl vgl. 1504.1. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

1499: Fasz. 11:89r/0771 5668–71

①hibcarabumbi (*tb*) ser-sna-byed-ˈjug. *ser sna byed* ⁶*žiyuḳ serna jetjuk* (*mo*) qurqaγlaγulumui *хурхаглуулмуй* (*tu*) baxïl·lïq qïldūrādū[1] *baheil·lik keilduradu* 使節儉 *shǐ jié jiǎn* kargen lassen

②hibcarandumbi (*tb*) ser-sna-byed-res. *ser sna byed res serna jetrei* (*mo*) qurqaγlalčamui *хурхаглалцмуй* (*tu*) baxïl·lïq qïïlïšādū[1] *baheil·lik keilišadu* 一齊節儉 *yī qí jié jiǎn* gemeinschaftlich kargen

③kemungge (*tb*) tshad-can. *tshad jiyan tshatjan* (*mo*) kemǰïgetei *хэмжээтэй* (*tu*) raşım·lïk[2] *rasym·lik* 有節 *yǒu jié* maßhaltend, gemäßigt, sparsam

④kemnembi (*tb*) tshad-byed. *tshad byed tshatjet* (*mo*) kemnemüi *хэмнэмүй* (*tu*) raşım·lāydū[3] *rasym·laidu* 節用 *jié yòng* (aus)messen, abmessen, mäßigen, Maß halten

[1] Zu baxïl vgl. 1504.1. [2] Zu raşım vgl. 1441.2. [3] Denominales Verb zu raşım, vgl. 1441.2.

1500: Fasz. 11:89v 5672–5

①kemnebumbi (*tb*) tshad-byed-ˈjug. *tshad byed* ⁶*žiyuḳ tshatjetjuk* (*mo*) kemnegülümüi *хэмнүүлмүй* (*tu*) raşım·lātādū[1] *rasym·latadu* 使節用 *shǐ jié yòng* messen lassen

②hafiršambi (*tb*) zhib-tshag-byed. *zhib tshak byed šibtshak jet* (*mo*) olduγurilamui *олдуурилмуй* (*tu*) čāġlāydū *caklaidu* 撙節 *zǔn jié* knickern, geizen, kargen

③ hafiršabumbi (*tb*) zhib-tshag-byed-'jug. *zhib tshak byed* ⁶*žiyuk šibtshak jetjuk* (*mo*) olduγ'urilaγ'ulumui/olduγurilaγulumui *олдуурилуулмуй* (*tu*) čāġlātādū *cak·latadu* 使撙節 *shǐ zǔn jié* knickern lassen, geizen lassen

④ hafiršanumbi (*tb*) zhib-tshag-byed-res. *zhib tshak byed res šibtshak jetrei* (*mo*) olduγ'urilalčamui/olduγurilalčamui *олдуурилалчамуй* (*tu*) čāġlāšādū *cak·lašadu* 一齊撙節 *yī qí zǔn jié* gemeinsam geizen

[1] Denominales Verb zu raṣım, vgl. 1441.2.

1501: Fasz. 11:90r/0772 5676–9

① fatarambi (*tb*) en-tsam-spod. *e.n tsam sp'od*[1] ~~*nadzam bot*~~*/adzambot*[2] (*mo*) čimkilemüi *чимхэлмуй* (*tu*) ħaṣāb·lāydū[3] *h'asaba·laidu/h'asab·laidu*[4] 掐算[著/著] 用 *qiā suàn zhe yòng* sparsam umgehen

② fataršambi[5] (*tb*) en-tsam-spod-du-'jug. *e.n tsam sp'od du* ⁶*žiyuk*[6] *nadzam/adzam botdujuk*[2] (*mo*) čimkilkilemüi *чимхэлхийлмуй* (*tu*) ṣiġīl ħaṣāb·lāydū[7] *syj'il h'asab·laidu*[8] 常[掐/掐] 算[著/著] 用 *cháng qiā suàn zhe yòng* nach und nach von etwas nehmen

③ fataršabumbi (*tb*) ẹm/en-tsam-spod-res.[9] *e.n/e.n dzam/tsam sp'od res*[10] *adzam botrei* (*mo*) čimkilkilegülümüi *чимхэлхийлгүлмуй* (*tu*) ṣiġīl ħaṣāb·lātādū[7] *syj'in/syj'il h'asab·eltadu/h'asab·latadu*[11] 使常[掐/掐] 算[著/著] 用 *shǐ cháng qiā suàn zhe yòng* nach und nach von etwas nehmen lassen, sparsam gebrauchen lassen

④ jafukûngga (*tb*) 'dzin-so-can. ⁶*dzin so jiyan dzinsojan* (*mo*) baričatai *барьцатай*[12] (*tu*) tūtūš·lūq *tutuši·luk* 善把持 *shàn bǎ chí* haushälterisch

[1] In dieser orthographischen Variante auch BL. Vgl. Abb. auf S. 341. [2] PEK: Überflüssiges Diakritikum. [3] Zu ħaṣāb vgl. 0269.1. [4] Vgl. BL. [5] Hauer: Dasselbe wie fatarambi 1501.1. [6] In dieser orthographischen Variante auch BL. [7] Zu ṣiġīl vgl. 0616.2. Zu ħaṣāb vgl. 0269.1. [8] PEK: Eintrag unvollständig, Dittographie des Vorgängers. BL: *syčil h'asab[...]*. [9] PEK: Kontext und manjurische Umschriften legen en-tsam-spod-res nahe, durch BL bestätigt. [10] PEK: Diakritikum unvollständig, durch BL bestätigt. [11] BL: *syčil h'asab·[...]*. [12] GZS: *bar'caatai*.

1502: Fasz. 11:90v 5680–3

① mamgiyakû/mamgiyarakû[1] (*tb*) mi-brlag. *mi brlak milak* (*mo*) bürilgekü ügei *бүрэлгэхгүй* (*tu*) bad·xarč·lamāydū[2] *bat·harči·lamaidu* 不奢侈 *bù shē chǐ* ohne zu verschwenden, haushälterisch

② fayarakû (*tb*) chud-mi-za. *ciyud mi za cutmidza* (*mo*) süidkekü ügei *сүүмээхгүй* (*tu*) xarč·lamāydū[3] *harči·lamaidu* 不耗費 *bù hào fèi* ohne zu verschwenden

③ dababurakû[4] (*tb*) mi-thal. *mi tal mital* (*mo*) dabaγ'ulqu/dabaγulqu ügei *дабуулахгүй* (*tu*) ūlġāyt·māydū *olgayiyol·maidu/ulgait·maidu*[5] 不[過/過] 費 *bù guò fèi* ohne Verschwendung

④ badalarakû (*tb*) thal-mi-'jug. *tal mi* ⁶*žiyuk talmijuk* (*mo*) dabamaγ'ayilqu/dabamaγayilaqu ügei *дабамсайлахгүй* (*tu*) bīkār xarč·lamāydū[6] *bik'ar harči·lamaidu* 不濫費 *bù làn fèi* ohne zu vergeuden, ohne Verschwendung

[1] Vgl. TB/TIS und Hauer. [2] Zu xarč vgl. 1438.2. [3] Denominales Verb zu xarč, vgl. 1438.2. [4] Hauer: *dababumbi*. [5] Vgl. BL. [6] Zu bīkār vgl. 1184.2. Zu xarč vgl. 1438.2.

1503: Fasz. 11:91r/0773 5684–7

① narhûn (*tb*) phra-mo. *pra mo paramo* (*mo*) narin *нарийн* (*tu*) īnčīgä/yinčigä *ʸincig'a* 細 *xì* fein, dünn, spärlich

② narhûšambi (*tb*) phra-bar-byed. *pra bar byed parawar jet* (*mo*) narilamui *нарийлмуй* (*tu*) īnčīgālāydū/yinčīgālāydū *ʸincig'a·laidu* 細緻 *xì zhì* sparsam umgehen, genau sein

③ narhûdambi (*tb*) mig-phra. *mik pra mikpara* (*mo*) kiriglemüi/keriglemüi *хүригэлмүй* (*tu*) berk īnčīgālāydū/yinčīgālāydū *berke ʸincig'a·laidu* 細吝 *xì lìn* genau sein, knauserig sein, geizen

④ hairambi (*tb*) phangs-pa. *pangs p'a pangba* (*mo*) qayiralamui *хайрламуй* (*tu*) āyāydū *ayaidu* 愛惜 *ài xī* sparen, schonen

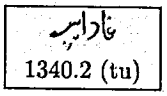
1504: Fasz. 11:91v 5688–9

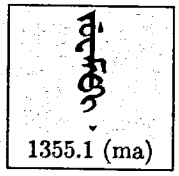
① burgiyen (*tb*) bse-rags. *bse raks serak* (*mo*) kirig/kerig[1] *xupuz* (*tu*) baxīl[2] *baheil* 嗇 *sè* knauserig, geizig

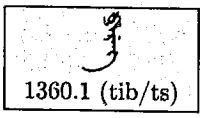
② jibge (*tb*) dam-dog-che. *dam dok ciye damdok ce* (*mo*) čibqaγun *чавхуун* (*tu*) ħanāt *h'anat* 吝 *lìn* knauserig, knickerig, karg

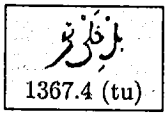
[1] Vgl. BL und TB: mo. *kārig*, aber GZS: mo. *xaram, kirig*. [2] P < A *baxīl* avaricious, covetous; a miser (SG 160).

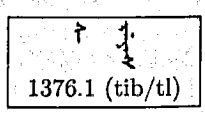
Auffällige Textstellen

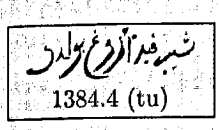

1340.2 (tu)

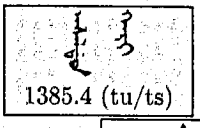

1355.1 (ma)

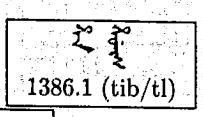

1360.1 (tib/ts)

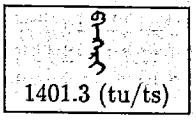

1367.4 (tu)

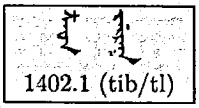

1376.1 (tib/tl)

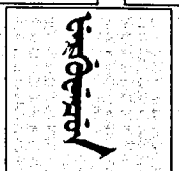

1384.4 (tu)

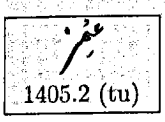

1385.4 (tu/ts)

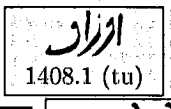

1386.1 (tib/tl)

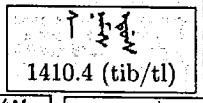

1401.3 (tu/ts)

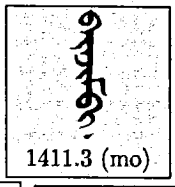

1402.1 (tib/tl)

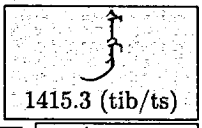

1409.2 (ma)

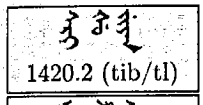

1405.2 (tu)

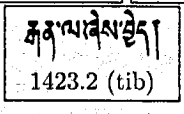

1408.1 (tu)

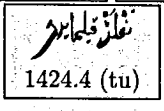

1410.4 (tib/tl)

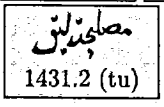

1411.3 (mo)

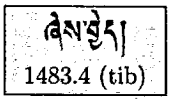

1415.3 (tib/ts)

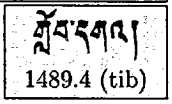

1420.2 (tib/tl)

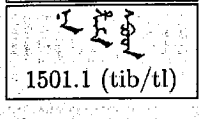

1423.2 (tib)


1424.4 (tu)


1431.2 (tu)


1483.4 (tib)


1489.4 (tib)


1501.1 (tib/tl)

②han-i araha sunja hacin-i hergen kamciha manju gisun-i buleku bithe, juwan juweci debtelin, (*tb*) rgyal-pos-mdzad-pa'i-skad-lnga-shan-sbyar-gyi-manydzu'i-skad-gsal-ba'i-me-long. bam-po-bcu-gnyis-pa. *rgyal p'os mdzad p'ai sg'ad lng'a šan sbyar gyi mniydzui sg'ad gsal bai me long, bam p'o bžiyu gniyis p'a, giyal boi dzat bai g'at a šan jiyar gi manju g'at sal wei me long, bambo jiui niba,* (*mo*) qaγan-u bičigsen tabun jüil-ün üsüg-iyer qabsuruγsan manju ügen-ü toli bičig. arban qoyaduγar debter. *Хааны бичсэн таван зүйлийн үсгээр хавсарсан манж үгний толь бичиг. Арван хоёрдугаар дэвтэр.* (*tu*) xān=nīng fütükan beeš qışmī qōšqān xaṭ/xaṭ mānggū şöz=nīng āyrī mečīn xatī ōn īkīngī daftar *han=ning putug'an biyeši keismi k'oşikan/k'ošikan hat manju sodz=ning airi mecin hati on ikinji dabtar* 御製五體清文鑑[卷/卷] 十二[1] *yù zhì wǔ tǐ qīng wén jiàn juǎn shí'èr*

Kapitel 12c

Der Mensch, 3.
18 Abteilungen in 20 Abschnitten.

③niyalmai šošohon. ilaci. juwan jakûn hacin. orin meyen. (*tb*) mi'i-sde. gsum-pa. skor-bco-brgyad. tshan-nyi-shu. *mii sde, gsum p'a, sg'or bžiyo brgyad, tshan niyi šu, mide sumba, g'or jobjat, tshan nišu* (*mo*) kömün-ü quriyangγui. γ'urbaduγar./γurbaduγar. arban naiman jüil. qorin anggi. *Хүний хураангүй. Гураедугаар. Арван найман зүйл. Хорин ангги.* (*tu*) kīšī=nīng şer ğama'ı üčünğī ōn şakīz qışmī yigermä bölääk[2] *kiši=ning ser jama'i/jama'ei yucunji on sakis keismi yigerma buliyak*[3] 人部三. 十八[類/類]. 二十則. *rén bù sān. shí bā lèi. èr shí zé.*

12c.1 Fleiß und Rührigkeit.

④kicere faššara hacin. (*tb*) brtson-pa-dang-'bad-pa'i-skor. *brtson p'a dang ʃbad p'ai sg'or, dzonbadang batbai g'or* (*mo*) kičegekü jidgükü jüil. *Хичээх зүтгэх зүйл.* (*tu*) ğadal·lāb ğötküydüğān qışmī[4] *jadal·lab jutkuidu·gan keismi* 黽勉[類/類]. *mǐn miǎn lèi.*

[1] Schreiberwechsel. [2] PEK: qışmī links, bölääk rechts. [3] BL hat in Übernahme der räumlichen statt logischen Wortreihenfolge: *yucunji kiši=ning ser jama'ei on sakis keismi yigerma buliyak.* [4] Vgl. P < A *ğadal* altercation, contention, disputation; fight, battle, encounter (SG 358). Zu qışmī vgl. 0001.3.

1506: Fasz. 12:1v 5690–3

①kicen (*tb*) brtson-pa. *brtson p'a dzonba* (*mo*) kičegel, basa kičiyel kememüi *хичээл* (*tu*) āḥtī·yāt/āḥtiyāt[1] *ah'ati·yat* 功夫 *gōng fū* Anstrengung, Streben, Eifer, Fleiß

②kicembi (*tb*) brtson-par-byed. *brtson p'ar byed dzonbar jet* (*mo*) kičegemüi, basa kičiyemüi kememüi *хичээмүй* (*tu*) āḥtī·yāt/āḥtiyāt qīldū[2] *ah'ati·yat keiladu* 用功 *yòng gōng* sich anstrengen, sich Mühe geben, fleißig sein, sich befleißigen

③kicebumbi (*tb*) brtson-du-'jug. *brtson du ʃjiyuḳ dzondu juk* (*mo*) kičegelgemüi, basa kičiyel-gemüi kememüi *хичээлгэмүй* (*tu*) āḥtī·yāt/āḥtiyāt qīldūrādū[1] *ah'ati·yat keilduradu* 使用功 *shǐ yòng gōng* sich anstrengen lassen, zum Fleiß antreiben

④kicendumbi (*tb*) brtson-res-byed. *brtson res byed dzonrei jet* (*mo*) kičegeldümüi,/kičegelčemüi, basa

kičiyeldümüi/kičiyelčemüi kememüi[3] *хичээлцмүй* (*tu*) āḥtī·yāt·lāšādū/āḥtiyāt·lāšādū[4] *ah'ati·yat·lašadu* 一齊用功 *yī qí yòng gōng* sich gemeinschaftlich anstrengen, zusammen erstreben

[1] Zu āḥtiyāt vgl. 1485.1. [2] Zu āḥtiyāt vgl. 1485.1. [3] PEK: Irrtümliche Vorwegnahme des folgenden Eintrags. Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [4] Denominales Verb zu āḥtiyāt, vgl. 1485.1.

1507: Fasz. 12:2r/0776 5694–7

① kicenumbi[1] (*tb*) brtson-grogs-byed. *brtson groks byed dzonrok jet* (*mo*) kičegeldümüi, basa kičiyeldümüi kememüi *хичээлдмүй* (*tu*) āḥtī·yāt·lātādū/āḥtiyāt·lātādū[2] *ah'ati·yat·latadu* 一齊用功[3] *(yì qí yòng gōng)*[4] sich gemeinschaftlich anstrengen, zusammen erstreben

② hûsutulembi (*tb*) shed-bskyed. *šed bsg'yed šet jet* (*mo*) küčülemüi *хүчилмүй* (*tu*) küč·lāydū *kuči·laidu* 用力 *yòng lì* mit Kraft tun, Kraft anwenden, sich anstrengen

③ hûsutulebumbi (*tb*) shed-bskyed-ma/du-'jug.[5] *šed bsg'yed du* [6]*jiyuḳ*[6] *šet jetjuk/jetdujuk*[6] (*mo*) küčülegülümüi *хүчилүүлмүй* (*tu*) küč qīldūrādū *kuči keilduradu* 使用力 *shǐ yòng lì* Kraft anwenden lassen, sich anstrengen lassen

④ kicebe (*tb*) brtson-pa-can. *brtson p'a c'iyan dzonbajan* (*mo*) kičenggü, basa kičiyeltei kememüi *хичээнгүй, бас хичээлтэй хэмээмүй* (*tu*) dīqat·līḳ[7] *dikat·lik* [勤/勤] *qín* fleißig, emsig

[1] Hauer: Dasselbe wie kicendumbi 1506.4. [2] Denominales Verb zu āḥtiyāt, vgl. 1485.1. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] Vgl. BL. HZWJZHJ hat shed-skyed-'jug. [6] Vgl. BL. [7] Wohl zu P < A *diqqat* being fine, minute (as dust or flour); slenderness, delicacy, exility; a subtile or minute thing; abstrusity, difficulty, nicety; punctuality, accuracy (SG 529).

1508: Fasz. 12:2v 5698–701

① hahiba (*tb*) drag-myur-~~drag~~/.[1] *druḳ myur*[2] *jakniur*[2] (*mo*) türgeči *мүргэч* (*tu*) āldīrāš *aldiraši* 急爽 *jí shuǎng* Dringlichkeit, Schnelligkeit

② ejeke (*tb*) 'jun-thar-byed. [6]*jiyun tar byed jun-tar jet* (*mo*) egiremüi *эгирмүй* (*tu*) āḥtiyāṭ·lā/āḥtiyāt·lā[3] *ah'ati·yat·la* 肫肫的用心 *zhūn zhūn de yòng xīn* emsig, fleißig, unverdrossen

③ girkûmbi (*tb*) brtun-pa. *brd'un p'a tunba* (*mo*) siluγudumui, basa kimγalamui/kimaγalamui kememüi *шулуудмүй, бас хямгалмүй хэмээмүй* (*tu*) qatīr qanādū *katir kanadu* 專心 *zhuān xīn* sich konzentrieren

④ sithûmbi (*tb*) rtsol. *rtsol dzol* (*mo*) simdamui *шамдмүй* (*tu*) ğötküydū *jutkuidu* 篤志 *dǔ zhì* Fleiß aufwenden, sich Mühe geben, sich konzentrieren auf

[1] Vgl. BL. HZWJZHJ hat drag-myur-drag. [2] Ebenso BL. [3] Zu āḥtiyāt vgl. 1485.1.

1509: Fasz. 12:3r/0777 5702–5

① teyerakû (*tb*) mi-gYel. *mi gyel mi yel* (*mo*) segkikü ügei *сэгхүүхгүй* (*tu*) tīn·māydū *tin·maidu* 不歇息 *bù xiē xī* ohne zu verschnaufen, ohne sich eine Pause zu gönnen

② teyenderakû (*tb*) nar-mar-rtsol. *nar mar rtsol narmar dzol* (*mo*) sakiltan/segkilte ügei[1] *сэгхүүлтэгүй* (*tu*) āṣli/āṣlī tīn·māydū[2] *asli tin·maidu* 總不歇息 *zǒng bù xiē xī* ohne die geringste Pause

③ teyen akû (*tb*) mi-dal. *mi dal midal* (*mo*) seg ügei *сэгэгүй*[3] (*tu*) tīniš yōq *tiniši yok* 無休息 *wú xiū xī* unablässig, unaufhörlich, rastlos, ohne Pause

④ jalarakû (*tb*) chad-med-rtsol. *ciyad med rtsol catmet dzol* (*mo*) ǰaliraqu ügei *залирахгүй* (*tu*) yūfātmāydū *yupat·maidu* 不間斷 *bù jiàn duàn*[4] ohne nachzulassen

[1] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [2] Zu āṣlī vgl. 2550.4. [3] GZS: *säggüi, duggüi.* [4] bù jiān duàn

1510: Fasz. 12:3v 5706–9

① jalandakû/jalandarakû[1] (*tb*) mi-dal-bar-rtsol. *mi dal bar rtsol midalwar dzol* (*mo*) ǰaliraskikü ügei *залирасхүүхгүй* (*tu*) yūfā·tī·sī yōq *yupa·tiši yok* 總不間斷 *zǒng bù jiàn duàn*[2] ohne Unterbrechung

② banuhûšarakû (*tb*) le-lo-med. *le lo med lelomet* (*mo*) ǰalqaγuraqu ügei *залхуурахгүй* (*tu*) yālqūlūq qīlmāydū *yalkū·luk keilmaidu* 不懶惰 *bù lān duò* ohne lässig zu sein

③ bandarakû (*tb*) mi-bsun. *mi bsun misun* (*mo*) γ'aliraskikü/γaliraskikü ügei *залирасхүүхгүй* (*tu*) yāltāy·māydū *yaltai·maidu* 不[倦/倦] *bù juàn* unermüdlich, unverdrossen

④ bangkakû (*tb*) mi-glod-pa. *mi glod p'a milotba* (*mo*) γ'alirayšan/γaliraγsan ügei *залирсангүй* (*tu*) yāltāğāy yōq *yaltaʿai yok* 無[倦/倦] *wú juàn* ohne müde geworden zu sein

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *jalandarakû.* [2] zǒng bù jiān duàn

1511: Fasz. 12:4r/0778 5710–3

① bulcarakû[1] (*tb*) mi-yengs-pa. *mi ye**/*yengs p'a*[2] *mi yengba* (*mo*) bultariqu ügei *бултрахгүй* (*tu*) ħārūn·lāmāydū[3] *h'arun·lamaidu* 不躲懶 *bù duǒ lǎn* ohne sich einer Arbeit oder Pflicht zu entziehen, ohne sich zu drücken

② bulcatarakû[4] (*tb*) ye-mi-yengs-pa. *ye mi yengs p'a yemi yengba* (*mo*) bultariskikü ügei *бултрасхүүхгүй* (*tu*) ħārūn·lūq qīlmāydū[5] *h'arun·luk keilmaidu* 總不躲懶 *zǒng bù duǒ lǎn* ohne sich jemals zu drücken

③ ergerakû (*tb*) sos-dal-mi-byed. *sos dal mi byed soi dalmijet* (*mo*) amuqu ügei *амахгүй* (*tu*) ārām ālmāydū[6] *aram almaidu* 不安息 *bù ān xī* rastlos

④ergenderakû (*tb*) ngal-mi-gso. *ng'al mi gso al miso* (*mo*) amuskikü ügei *амсхиӱхэгӱ* (*tu*) āşli/āşlī ārām ālmāydū[7] *asli aram almaidu* 總不安息 *zǒng bù'ān xī* ohne sich Ruhe zu gönnen

[1] Hauer: *bulcambi.* [2] PEK: Zweites Wort unvollständig, vgl. BL. Vgl. Abb. auf S. 374. [3] Denominales Verb zu P < A *harūn* refractory, restive (horse) (SG 417). [4] Hauer: *bulcatambi.* [5] Zu harūn vgl. 1511.1. [6] Zu ārām vgl. P *ārām* rest, tranquillity, peace, quiet, repose, cessation, inaction; power, obedience, subjection; (adverbially) while motionless; (in compos.) tranquillizing (SG 32). [7] Zu āşlī vgl. 2550.4.

1512: Fasz. 12:4v 5714–7

①tookarakû (*tb*) mi-thog. *mi tok mitok* (*mo*) saγataqu ügei *caamaxэгӱ* (*tu*) kačīk·māydū *k'acik·maidu* 不悞 *bù wù* ohne zu zögern, unverzüglich

②šolo tuciburakû (*tb*) long-skabs-med. *long sg'abs med longg'abmet* (*mo*) čilüge γarγaqu ügei *чөлөө гаргахэгӱ* (*tu*) ǰūrčā qōy·māydū *pụrja/purca koimaidu*[1] 不留閒空 *bù liú xián kòng* ohne sich Muße zu gönnen

③faššan (*tb*) 'bad-pa. [6]*bad p'a batba* (*mo*) jīdkül *зүтгэл* (*tu*) ğötküm *jutkum* 功業 *gōng yè* Diensteifer

④faššangga (*tb*) 'bad-pa-can. [6]*bad p'a c'iyan batbajan* (*mo*) jīdkültei, basa γ'abiγatai/γabiyatai kememüi *зүтгэлтэй, бас гавьяатай хэмээмүй* (*tu*) ğötküm·lūq *jutkum·luk*[2] 有功業的 *yǒu gōng yè de* diensteifrig

[1] BL, PEK und TB/TIS gleich. Für die Emendation vgl. 0090.3 und 0978.2. [2] PEK: *luk* mit einem Zahn zu viel. Vgl. Abb. auf S. 374.

1513: Fasz. 12:5r/0779 5718–21

①faššambi (*tb*) 'bad-par-byed. [6]*bad p'ar byed batbar jet* (*mo*) jīdkümüi *зүтгэмүй* (*tu*) ğötküydū *jutkuidu* 奮勉 *fèn miǎn* sich anstrengen, sich Mühe geben, sich befleißigen

②faššabumbi (*tb*) 'bad-par-byed-'jug. [6]*bad p'ar byed* [6]*jiyuk batbar jetjuk* (*mo*) jīdkügülümüi *зүтгүүлмүй* (*tu*) ğötkütādū *jutkutadu* 使奮勉 *shǐ fèn miǎn* sich anstrengen lassen

③faššandumbi (*tb*) 'bad-res-byed. [6]*bad res byed batrejet* (*mo*) jīdkülčemüi *зүтгэлцмүй* (*tu*) ğötküšādū *jutkušadu* 一齊奮勉 *yī qí fèn miǎn* sich zusammen anstrengen

④faššanumbi[1] (*tb*) 'bad-grogs-byed. [6]*bad groks byed barokjet* (*mo*) jīdküldümüi *зүтгэлдмүй* (*tu*) ğötküb qīlīšādū *jutkub keilišadu* 一齊奮勉[2] *(yì qí fèn miǎn)*[3] sich zusammen anstrengen

[1] Hauer: Dasselbe wie faššandumbi 1513.3. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

1514: Fasz. 12:5v 5722–5

①facihiyašambi (*tb*) 'bad-'bad-byed. [6]*bad* [6]*bad byed babatjet* (*mo*) čirmamui *чармамүй* (*tu*) ğadal qīlādū[1] *jadal keiladu* 把拮 *bǎ jié* sich beeilen, sich befleißigen

②anggalambi (*tb*) khas-len-byed. *k'as len byed k'ailenjet* (*mo*) amalamui *амламүй* (*tu*) ʿarẓ āytib yürüydü[2] *ʿardz aitib yuruidu* 求告[著/著]走 *qiú gào zhe zǒu* mündlich betreiben, sich bewerben

③hing seme (*tb*) rtse-gcig. *rtse gžiḳ dze jik* (*mo*) čing kījü *чин хүүж* (*tu*) rāşt könglī bīlā[3] *ras kungli biliye*[4] 誠心 *chéng xīn* ernst, ernsthaft, gewissenhaft

④humšun-i teine/teile[5] (*tb*) lci-lcog. *ljï lžiyok gijok* (*mo*) činege-ber *чинээгээр* (*tu*) küč bīlān *kuči bilan* 儘力 *jìn lì* mit (zugekniffenen) Augenlidern, d. h. mit ganzer Anstrengung

[1] Zu ğadal vgl. 1505.4. [2] Vgl. wohl P < A *ʿarḍ* presenting itself, appearing; exhibiting, offering for sale; bartering, exchanging; presenting, representing, petitioning; etc. (SG 843). [3] Zu rāşt vgl. 0288.2. [4] Das „-t" des Turki ist entfallen. [5] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: */.../ teile.*

1515: Fasz. 12:6r/0780 5726–8

①bucetei (*tb*) srog-bsdos. *srok bsdos orok doi* (*mo*) üküküver *үхэхээр* (*tu*) ölgüncä *oilgunca* [捨/拚] 命 *pīn mìng* todesverachtend

②gungge[1] (*tb*) gzhung-don-can. *gzhung don c'iyan žungdonjan* (*mo*) γabiγ=a, basa güng kememüi *гавья, бас гүн хэмээмүй* (*tu*) xazmat[2] *hadzimat* 功 *gōng* verdienstvoll

③lingge[3] (*tb*) gzhung-don-grub. *gzhung don grub žungdonrub* (*mo*) jībqulang *жавхлан* (*tu*) tarş *tarsy* 烈 *liè* leuchtende Großtat, Ruhmestat

[1] 功 *gōng+-ge.* [2] Zu xazmat vgl. 1421.3. [3] 烈 *liè+-ge.*

12c.2 Tapferkeit und Stärke.

①baturu kiyangkiyan-i hacin. (*tb*) dpa'-bo-dang-rtsal-can-gyi-skor. *dp'ā bo dang rtsal c'iyan gyi sg'or bawo dang dzaljan*gi g'or* (*mo*) baγatur idetei-yin jüil. *Баатар идтэйн зүйл.* (*tu*) bātūr küč·lūq=nīng qışmī[1] *batur kuči·luk=ning keismi* 勇[健/健][類/類]. *yǒng jiàn lèi.*

[1] Vgl. mo. *bayatur*, ma. *baturu.* Zu qışmī vgl. 0001.3.

1516: Fasz. 12:7r/0781 5729–31

②baturu (*tb*) dpa'-bo. *dp'ā bo bawo* (*mo*) baγ'atur/baγatur *баатар* (*tu*) bātūr[1] *batur* 勇 *yǒng* Tapferkeit

③baturulambi (*tb*) dpa'-bar-byed. *dp'ā bar byed bawarjet* (*mo*) baγaturlamui *баатарламүй* (*tu*) bātūr·lāydū[2] *batur·laidu* 勇往 *yǒng wǎng* tapfer sein

④ kiyangkiyan[3] (*tb*) rtsal-can. *rtsal c'iyan dzaljan* (*mo*) idetei *идтэй* (*tu*) küčlüq *kuči·luk* 强健 *qiáng jiàn* kraftstrotzend, heldenhaft, stark, überlegen

[1] Vgl. mo. *bayatur*, ma. *baturu*. [2] Denominales Verb zu 1516.2. [3] 强健 *qiángjiàn*.

1517: Fasz. 12:7v 5732–5

① erke (*tb*) dpa'-bar/rab.[1] *dp'ā rab*[2] *barab* (*mo*) eremegei *эрэмгэй* (*tu*) tītik *titik* [雄/雄] [壯/壯][3] *xióng zhuàng* kraftvoll, tüchtig

② etenggi (*tb*) dpa'-shoms-can. *dp'ā šoms c'iyan bašomjan* (*mo*) türimegei *түрэмгэй* (*tu*) maɣadürlüq *maɣadur·luk* 强盛 *qiáng shèng* widerstandsfähig, kraftvoll, stark

③ etuhun (*tb*) she-mong-can. *še mong c'iyan šemongjan* (*mo*) čigiraɣ, basa bujamaɣai kememüi *чидрэг, бас бузамгай хэмээмүй* (*tu*) quvat·lïk/quv'vat·lïk[4] *kûwat·lik* [壯/壯] *zhuàng* kraftvoll, kräftig, rüstig

④ mangga (*tb*) rdzigs-po. *rdziks p'o dzikbo* (*mo*) kečegüü *хэцүү* (*tu*) müskül[5] *mušikul* 剛强 *gāng qiáng* stark, hart, stramm

[1] HZWJZHJ hat dpa'-ngar. [2] PEK: Eintrag unvollständig, vgl. TB. [3] Vgl. TB. [4] Zu quv'vat vgl. 0994.1. [5] Zu müskül vgl. 0456.4.

TB: Leerseite eingeschoben.

1518: Fasz. 12:8r/0782 5736–9

① fili (*tb*) mkhregs-po. *mk'reks p'o rekbo* (*mo*) čulu *цул* (*tu*) berk *berke* 結實 *jiē shí* hart, massiv

② horon (*tb*) brjid. *brjid jit* (*mo*) sür, basa čoɣ kememüi[1] *сүр, баса цоГ хэмээмүй* (*tu*) haybat[2] *heibat/haibat*[3] 威 *wēi* Schrecklichkeit, dräuende Macht, schreckliche Majestät

③ horonggo (*tb*) brjid-can. *brjid c'iyan jitjan* (*mo*) sürtei, basa čoɣtai kememüi[1] *сүртэй, баса цоГтай хэмээмүй* (*tu*) haybat·lïk[2] *heibat·lik/haibat·lik*[4] 有威的 *yǒu wēi de* schrecklich

④ gelecuke (*tb*) 'jigs-pa. [5]*jiks p'a jikba* (*mo*) ayultai *аюултай* (*tu*) qōrqūdïk[5] *korkû·dak* 可怕 *kě pà* furchterregend, fürchterlich

[1] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. In BL stehen nur die alternativen Wortformen in der Anordnung des Musters von Haupt- und Nebeneintrag „A, basa B kämämüi", wobei aber die Hilfswörter ausgelassen wurden. [2] Zu haybat vgl. 0416.4. [3] BL und TB/TIS: *h'aibat*. [4] BL und TB/TIS: *h'aibat·lik*. [5] So auch BL.

1519: Fasz. 12:8v 5740–3

① sengguwecuke (*tb*) skrag-'os. *sg'rak* [6]*os rak oi* (*mo*) emiyeltei *эмээлтэй* (*tu*) vahmï·lïk[1] *wahemi·lik* 可懼 *kě jù* Scheu einflößend, furchtbar, schrecklich

② hûsun (*tb*) stobs. *sd'obs dob* (*mo*) küčün *хүч* (*tu*) küč *kuči* 力 *lì* Kraft, Anstrengung, Mühe, Stärke, Macht

③ hûsungge (*tb*) stobs-can. *sd'obs c'iyan dobjan* (*mo*) küčütei *хүчтэй* (*tu*) küč·lüq *kuči·luk* 有力的 *yǒu lì de* mit Macht ausgestattet, mächtig

④ hûsutulembi (*tb*) shugs-'byin. *šuks* [6]*byin šukjin* (*mo*) küčülemüi *хүчилмүй* (*tu*) küč·lāydū *kuči·laidu* 用力 *yòng lì* mit Kraft tun, Kraft anwenden, sich anstrengen

[1] Zu P < A *vahm* fear, distrust; anxiety, apprehension; malevolence; etc. (SG 1482).

1520: Fasz. 12:9r/0783 5744–7

① meiherembi (*tb*) khur-len. *kur len kurlen* (*mo*) egürümüi *үүрмүй*[1] (*tu*) kötarïb čidāydū *kutarib cidaidu* 擔得 *dān dé* auf die Schulter nehmen, auf der Schulter tragen

② etembi (*tb*) tshugs-thub. *tshuks tub tshuktub* (*mo*) deyilümüi, basa/bas ilaɣumui/ilamui kememüi *дүйлмүй, бас ялмуй хэмээмүй* (*tu*) čidāydū *cidaidu* 敵得住 *dí dé zhù* besiegen, bezwingen, überwinden

③ dosombi (*tb*) sran-thub. *sran tub sarantub* (*mo*) tesbüritei *мэсвэртэй* (*tu*) fāylāydū *pailaidu* 耐得住 *nài dé zhù* aushalten, (er)tragen, (er)dulden, (er)leiden

④ subetungge (*tb*) rkang-can. *rg'ang c'iyan g'angjan* (*mo*) sirbüsütei *шөрмөстэй* (*tu*) şeng·'irlïq *seng'ir·lik* 有筋力 *yǒu jīn lì* der, die, das Sehnige, Muskulöse

[1] GZS: *üürmüi, mōröldmüi*.

1521: Fasz. 12:9v 5748–51

① bekitu (*tb*) shugs-can. *šuks c'iyan šukjan* (*mo*) bekilig *бэхлэг* (*tu*) berk·lïk *berke·lik* [壯/壯] 實人 *zhuàng shí rén* Festigkeit habend

② niyancangga (*tb*) spro-shugs-can. *sp'ro šuks c'iyan borošukjan* (*mo*) urmastai *урмастай* (*tu*) qïrtïš·lïq *keirtisi·lik* 練長 *liàn zhǎng* Stärke besitzend, stark, standhaft, hart, schneidig, mutig

③ kalcunggi (*tb*) gzi-can. *gz c'iyan dzijan* (*mo*) čoɣtai *цогтой* (*tu*) fāylïq *pai·lik* 精[壯/壯] *jīng zhuàng* tatkräftig, Tatkraft

④ kalcun sain (*tb*) nus-shugs-can. *nus šuks c'iyan nuišukjan* (*mo*) ori sayitai, basa čidal sayitai kememüi *орь сайтай, бас чадал сайтай хэмээмүй* (*tu*) ğānī şāq[1] *jani sak* 精神好 *jīng shén hǎo* guter Verfassung, guten Mutes

[1] Zu ğān vgl. 0668.2.

1522: Fasz. 12:10r/0784 5752–5

① fafuri (*tb*) hur-po. *hûr p'o hûrbo* (*mo*) šalamaɣai *шалмгай* (*tu*) tītik *titik* 勇健 *yǒng jiàn* eifrig

② fafuršambi (*tb*) hur-skyed. *hûr sg'yed hûrjet* (*mo*) šalamaɣayilamui *шалмгайлмүй* (*tu*) tītik·lïk qïlādū *titik·lik keiladu* [發/發] 奮 *fā fèn* ungestüm sein

③tafuršambi[1] (*tb*) dgyog-rtse-gtod. *dgyok rtse gd'od jotdzedot* (*mo*) šügürkilemüi *шүүрхийлмүү* (*tu*) čūṣ tītik·līk qïlādū[2] *cus titik·lik keiladu* 很[發/發] 奮 *hěn fā fèn* ungestüm sein
④yongturu[3] (*tb*) spro-ba-can. *sp'ro ba c'iyan borwajan* (*mo*) joriγtai *зоригтой* (*tu*) qōrq·māy·lā kīrādū *korkemaila kiradu* 不怯向前 *bù qiè xiàng qián* schneidig

[1] Hauer: Dasselbe wie fafuršambi 1522.2. [2] Zu čūṣ vgl.1462.1. [3] Hauer: *yunyturu.*

1523: Fasz. 12:10v 5756–9

①katun (*tb*) dka'-spyad. *dg'ā sp'yad g'ajat* (*mo*) qataγujil *хамуужил* (*tu*) čīng *cing* 堅强 *jiān qiáng* Überwindung, Selbstüberwindung
②katunjambi (*tb*) sran-'dzug. *sran ⁶dzuḳ sarandzuk* (*mo*) qataγujimui *хамуужмүй* (*tu*) ṣarṣūk·lāydū *sarsuk·laidu* 扎掙 *zhā zhēng* sich überwinden, sich zu etwas zwingen
③hacihiyan (*tb*) khur-du-len. *kur du len kurdulen* (*mo*) šaγardal *шаардал* (*tu*) āldirāš *aldiraši* 勉 *miǎn* Antrieb, Bestreben
④hacihiyambi (*tb*) u-tshug-byed. *u tshuḳ byed utshukjet* (*mo*) šaγardamui *шаардмүй* (*tu*) āldirāydū *aldiraidu* 勉强 *miǎn qiǎng*[1] drängen, antreiben, nötigen

[1] miǎn qiáng

1524: Fasz. 12:11r/0785 5760–3

①fahûn amba (*tb*) snying-che. *sniying ciye ningce* (*mo*) jïrüke yeke *зүрх их* (*tu*) yürāklīk *yurak·lik* 膽大 *dǎn dà* sehr mutig
②kafur seme (*tb*) mi-'tshoms-pa. *mi ⁶tshoms p'a mitshomba* (*mo*) yegüretel=e *юүртэл* (*tu*) fāt·rāq *pat·rak* [決/決] 斷 *jué duàn* schnell entschlossen
③hoo hio[1] (*tb*) hur-thag. *hûr tak hûr-tak* (*mo*) qaq'ur/qaqur šükür[2] *хахар шүкэр*[3] (*tu*) ğūṣ·ganä *jus·g'ana* 慷慨 *kāng kǎi* stark und kräftig
④kadarakû (*tb*) hur-phod. *hûr pod hûr-pot* (*mo*) qariqu ügei, basa baγaturqan kememüi[4] *харихгүй, бас баатархан хэмээмүй* (*tu*) bātūrlāydū[5] *batur·laidu* 奮 勇 *fèn yǒng* draufgängerisch, Draufgängertum

[1] Hauer: *hoo hio sembi.* [2] PEK, BL und TB gleich. [3] GZS: *xaxar shixär.* [4] Vgl. TB (TIS: *harihŭ ügäi, /bagaturhan/*). [5] Denominales Verb zu 1516.1.

12c.3 Name und Ruf.

①gebu algin-i hacin. (*tb*) ming-dang-snyan-grags-kyi-skor. *ming dang sniyan graks g'yi sg'or mingdang niyanrakgi g'or* (*mo*) ner=e aldar-un jüil. *Нэр алдрын зүйл.* (*tu*) āṭi·liq dāng·līq=nīng qıṣmī[1] *ati·lik dang·lik=ning keismi* 名聲[類/類]. *míng shēng lèi.*

[1] Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

1525: Fasz. 12:12r/0786 5764–6

②gebu (*tb*) ming. *ming ming* (*mo*) ner=e *нэр* (*tu*) āṭ *at* 名 *míng* Name, Ruf
③gebungge (*tb*) ming-can. *ming c'iyan mingjan* (*mo*) neretei *нэртэй* (*tu*) āṭ·liq/āṭ·līq *at·lik* 有名的 *yǒu míng de* genannt, benannt
④gebu arambi (*tb*) ming-'dogs. *ming ⁶doks mingdok* (*mo*) ner=e öggümüi *нэр өгмүй* (*tu*) āṭ qōyādū *at koyadu* 起名 *qǐ míng* einen Namen beilegen

1526: Fasz. 12:12v 5767–70

①gebulembi (*tb*) ming-'bod. *ming ⁶bod mingbot* (*mo*) nerelemüi, basa neredümüi kememüi *нэрлэмүй, бас нэрийдмүй хэмээмүй* (*tu*) āṭ=nī āytādū *at=ni aitadu* [叫/叫] 名 *jiào míng* beim Namen rufen
②cilba (*tb*) ming-zla. *ming zla mingda* (*mo*) amidai *амьдай* (*tu*) āṭī bir *ati bir* 同名 *tóng míng* denselben Namen tragend, gleichnamig[1]
③colo (*tb*) ~~ma~~/-tshan/mtshan.[2] *mtshan tshan* (*mo*) čola *цол* (*tu*) ūmāğ *umak* 號 *hào* Ehrenname
④tukiyehe gebu (*tb*) bkur-ba'i-ming. *bgur bai ming gurwei ming* (*mo*) ergügsen ner=e, basa ergümji ner=e kememüi[3] *өргөсөн нэр, бас өргөмж нэр хэмээмүй* (*tu*) kōtargān āṭ *kutark'an/kutarg'an at*[4] 表字 *biǎo zì* Mannesname, Ehrenname

[1] Vgl. ma. silba 1212.3. [2] Durch die Bedeutung nahegelegt und durch die manjurischen Umschriften bestätigt. HZWJZHJ hat ebenfalls mtshan. Vgl. Abb. auf S. 374. [3] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [4] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL.

1527: Fasz. 12:13r/0787 5771–4

①gebu algika (*tb*) ming-grags. *ming graks mingrak* (*mo*) ner=e aldarsiba *нэр алдаршив* (*tu*) āṭī dāng būldī *ati dang buldi* 名揚 *míng yáng* der Name wurde berühmt
②gebu tucike (*tb*) grags-pa-che. *graks p'a ciye rakba ce* (*mo*) ner=e γarba *нэр гарав* (*tu*) āṭ čīqārdī *at cikar·di* 出名 *chū míng* trat mit dem Namen hervor
③gebu baha (*tb*) ming-thob. *ming tob mingtob* (*mo*) ner=e olba *нэр олов* (*tu*) āṭ tāftī *at tabti* 得名 *dé míng* erwarb sich einen Namen
④gebu gaiha (*tb*) ming-blangs. *ming blangs minglang* (*mo*) ner=e abuba *нэр авав* (*tu*) āṭ āldī *at aldi* 享名 *xiǎng míng* Ruf bekommen haben

1528: Fasz. 12:13v 5775–8

①gebu isinaha (*tb*) ming-thon. *ming ton mington* (*mo*) ner=e kürbe *нэр хүрэв* (*tu*) āṭī yetī *ati yeti*

名字到去了 *míng zi dào qù le* der Ruf setzte sich durch

②algin (*tb*) snyan-grags. *sniyan graks niyanrak* (*mo*) aldar *алдар* (*tu*) dāng *dang* 聲名 *shēng míng* Ruhm, Preis

③algintu (*tb*) snyan-grags-can. *sniyan graks c'iyan niyanrakjan* (*mo*) aldartu *алдарт* (*tu*) dāng·līk *dang·lik* 有名望 *yǒu míng wàng* berühmt, bekannt

④algingga (*tb*) grags-ldan. *graks ldan rakdan* (*mo*) aldartai *алдартай* (*tu*) dāng·dār *dang·dar* 有聲 *yǒu shēng* Ruhm habend, berühmt

1529: Fasz. 12:14r/0788 5779–82

①algingga jubengge (*tb*) grags-pa-'gyed. *graks p'a ᶠgyed rakbajet* (*mo*) aldartai duulitai *алдартай дуулытай* (*tu*) dāng čīqārġān *dang cikar·gan* 聲揚 *shēng yáng* ruhmrednerisch und wortreich, aufschneiderisch

②algimbi (*tb*) ming-bsgrags. *ming bsgraks*[1] *mingrak* (*mo*) aldarsimui *алдаршмуй* (*tu*) dāng·lāydū *dang·laidu* 宣揚 *xuān yáng* berühmt werden, bekannt werden

③algibumbi/algimbumbi[2] (*tb*) ming-bsgrags-par-byed. *ming bsgraks p'ar byed ming rakbarjet* (*mo*) aldarsiγulumui *алдаршуулмуй* (*tu*) dāng·lātādū *dang·latadu* 使宣揚 *shǐ xuān yáng* berühmt werden lassen, rühmen

④algišambi (*tb*) grags-pa. *graks p'a rakba* (*mo*) čuurqamui *цуурхмуй* (*tu*) dāng·lāšādū *dang·lašadu* 張揚 *zhāng yáng* sich großes Ansehen geben, großtun, dicktun

[1] PEK: Eintrag teilweise korrigiert. Vgl. Abb. auf S. 374. [2] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *algimbumbi.*

1530: Fasz. 12:14v 5783–5

①gaikambi (*tb*) dril-sgrogs. *dril sgroks rilrok* (*mo*) daγurisumui *дуурсмуй* (*tu*) dāng čīqādū *dang cikadu* 傳揚 *chuán yáng* loben

②gaikabumbi (*tb*) dril-sgrogs-par-byed. *dril sgroks p'ar byed rilrokbar jet* (*mo*) daγurisqamui *дуурсгамуй* (*tu*) tāng'gīr qāšādū *tanggir kašadu* 使傳揚 *shǐ chuán yáng* loben lassen

③fiyentembi (*tb*) brdab-gshogs. *brdab gšoks dabšok* (*mo*) örbiskemüi,/örbiskimüi, basa jangkiken kememüi *өрвөсхүмүй, бас жанхүйхэн хэмээмүй* (*tu*) yālġān dāng·lāydū *yalgan dang·laidu* 訛傳 *é chuán* Gerüchte aussprengen

12c.4 Loben und Preisen.

①saišara maktara hacin. (*tb*) bsngags-pa-dang-bstod-pa'i-skor. *bsng'aks p'a dang bsd'od p'ai sg'or akbadang dotbai g'or* (*mo*) sayisiyaqu maγtaqu jüil. *сайшаах магтах зүйл.* (*tu*) taġrīf·lāb/ta'rīf·lāb māxtāydūġān-nīng qışmī[1] *tarib·lab mahataidugan-ning keismi* [稱/稱] 獎[類/類]. *chèn jiǎng lèi.*

[1] Auch BL schreibt hier und passim taġrīf statt ta'rīf. Denominales Verb zu ta'rīf, vgl. 0582.2. Zu qışmī vgl. 0001.3.

1531: Fasz. 12:15r/0789 5786–8

②saišambi[1] (*tb*) bsngags-pa. *bsng'aks p'a akba* (*mo*) sayisiyamui[2] *сайшаамуй* (*tu*) taġrīf·lāydū/ta'rīf·lāydū[3] *tarib·laidu* [誇/誇] 獎 *kuā jiǎng* loben, (an)preisen

③saišabumbi (*tb*) bsngags-par-byed. *bsng'aks p'ar byed akbarjet* (*mo*) sayisiyaγdamui *сайшаагдмуй* (*tu*) taġrīf·lātādū/ta'rīf·lātādū[3] *tarib·latadu* 致於[誇/誇] 獎 *zhì yú kuā jiǎng* loben lassen

④saišandumbi (*tb*) bsngags-res-byed. *bsng'aks res byed akrei jet* (*mo*) sayisiyalčamui *сайшаалцмуй* (*tu*) taġrīf·lāšādū/ta'rīf·lāšādū[3] *tarib·lašadu* 一齊[誇/誇] 獎 *yì qí kuā jiǎng* zusammen loben

[1] Vgl. mo. *sayisiyamui.* [2] Vgl. ma. *saišambi.* [3] Zu ta'rīf vgl. 0582.2.

1532: Fasz. 12:15v 5789–92

①saišanumbi[1] (*tb*) bsngags-sgrogs-byed. *bsng'aks sgroks byed akrok jet* (*mo*) sayisiyaldumui *сайшаалдмуй* (*tu*) taġrīf/ta'rīf qïlī·šādū[2] *tarib keilišab* ({一} 齊誇獎)[3] *(yì qí kuā jiǎng)*[4] zusammen loben

②saišacuka (*tb*) bsngags-par-'os. *bsng'aks p'ar ᶠos akbar oi* (*mo*) sayisiyaltai *сайшаалтай* (*tu*) taġrīf·līq/ta'rīf·līq[2] *tarib·lik* 可嘉 *kě jiā* lobenswert, löblich

③ferguwecuke (*tb*) ngo-mtshar-po. *ng'o mtshar p'o omtsharbo* (*mo*) γayiqamsiγtai *гайхамшигтай* (*tu*) 'aǧāyib[5] *'ajaib* [奇/奇] *qí* wunderbar, erstaunlich, wunderkräftig, wundertätig

④ferguwembi (*tb*) ya-mtshan-byed. *ya mtshan byed yamtshanjet* (*mo*) γayiqamui *гайхмуй* (*tu*) 'aǧāyib qïlīšādū[5] *'ajaib keilišadu* [驚/驚] [奇/奇] *jīng qí* bewundern

[1] Hauer: Dasselbe wie saišandumbi 1531.4. [2] Zu ta'rīf vgl. 0582.2. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] Zu 'aǧāyib vgl. 1409.2.

1533: Fasz. 12:16r/0790 5793–6

①ferguwebumbi (*tb*) ya-mtshan-du-'jug. *ya mtshon/mtshan du ᶠjiyuk*[1] *yamtshandu juk* (*mo*) γayiqaγulumui *гайхуулмуй* (*tu*) 'aǧāyib qïldūrāšādū[2] *'ajaib keildura·šadu* 使[驚/驚] [奇/奇] *shǐ jīng qí* sich wundern lassen, bewundern lassen

②ferguwendumbi (*tb*) ya-mtshan-res-byed. *ya mtshan res byed yamtshan reijet* (*mo*) ɣayiqalčamui *ɐaŭxaлuмуŭ* (*tu*) ʿağāyib qīlī·šādū[2] *ʿajaib keilišadu* 一齊[驚/驚][奇/奇] *yì qí jīng qí* zusammen bewundern

③ferguwenumbi[3] (*tb*) ya-mtshan-sgrogs-byed. *ya mtshan sgroks byed yamtshan rokjet* (*mo*) ɣayiqaldumui *ɐaŭxaлdмуŭ* (*tu*) ʿağāyib·lāšādū[4] *ʿajaib·lašadu* ({一} 齊驚奇)[5] *(yì qí jīng qí)*[6] zusammen bewundern

④cikṣimbi/caksimbi[7] (*tb*) rkan-ldeb. *rg'an ldeb* g'*andeb* (*mo*) tangsimui *maшuмуŭ* (*tu*) tāngīrqāydū *tanggir·keidu* [牙/牙] 贊[美/美] 聲 *yá zàn měi shēng* (zwischen den Zähnen) Laute der Bewunderung hervorbringen

[1] PEK: Eintrag sichtbar nachträglich korrigiert. Vgl. Abb. auf S. 374. [2] Zu ʿağāyib vgl. 1409.2. [3] Hauer: Dasselbe wie ferguwendumbi 1533.2. [4] Denominales Verb zu ʿağāyib, vgl. 1409.2. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng [7] BL, TB, Haneda, Hauer, Norman, An, Hu, TIS, Hauer: *caksimbi.*

1534: Fasz. 12:16v 5797–800

①kiyakiyambi (*tb*) tshar-skad-ʲdon. *tshar sg'ad* ᶠ*don tsharg'at don* (*mo*) šaɣsimui *шaгшмуŭ* (*tu*) ħayrātdä qālādū[1] *h'airat·da kaladu* 舌贊[美/美] 聲 *shé zàn měi shēng* mit der Zunge schnalzend bewundern

②kiyakiyabumbi (*tb*) tshar-skad-ʲdon-ʲjug. *tshar sg'ad* ᶠ*don* ᶠ*jiyuḳ tsharg'at donjuk* (*mo*) šaɣsiɣulumui *шaгшууллмуŭ* (*tu*) ħayrātdä qālāšādū[1] *h'airat·da kalašadu* 使贊[美/美] *shǐ zàn měi* schnalzend bewundert werden

③maktacun[2] (*tb*) bstod-pa. *bsd'od p'a dotba* (*mo*) maɣtaɣal *маgтаал* (*tu*) taġrīf·līq/taʿrīf·līq[3] *tarib·lik* 贊 *zàn* Preis, Lob, Rühmen

④maktambi[4] (*tb*) bstod-par-byed. *bsd'od p'ar byed dotbar jet* (*mo*) maɣtamui *маgтмуŭ* (*tu*) taġrīf·lāydū/taʿrīf·lāydū[3] *tarib·laidu* [稱/稱] 贊 *chēng zàn* preisen, loben, rühmen

[1] Zu P < A *ḥairat* being astounded, confounded;amazement (SG 435). [2] Rozycki: (*maktambi*, mo. *mayta-*) Recent MO → MA. [3] Zu taʿrīf vgl. 0582.2. [4] vgl. mo. *maytamui.*

1535: Fasz. 12:17r/0791 5801–4

①maktabumbi (*tb*) bstod-du-ʲjug. *bsd'od du* ᶠ*jiyuḳ dodujuk* (*mo*) maɣtaɣulumui *маgтууллмуŭ* (*tu*) taġrīf·lātādū/taʿrīf·lātādū[1] *tarib·latadu* 使[稱/稱] 贊 *shǐ chēng zàn* preisen lassen

②maktandumbi (*tb*) bstod-res-byed. *bsd'od res byed dotrei jet* (*mo*) maɣtalčamui *маgталцмуŭ* (*tu*) taġrīf·lāšādū/taʿrīf·lāšādū[1] *tarib·lasadu/tarib·lašadu*[2] 一齊[稱/稱] 贊 *yì qí chēng zàn* zusammen loben

③maktanumbi[3] (*tb*) bstod-sgrogs-byed. *bsd'od sgroks byed dotrok jet* (*mo*) maɣtaldumui *маgталдмуŭ* (*tu*) taġrīf·lāšīb·dū/taʿrīf·lāšīb·dū[1] *tarib·lasibdu/tarib·lašibdu*[2] ({一} 齊稱贊)[4] *(yì qí chēng zàn)*[5] zusammen loben

④tukiyembi (*tb*) gzengs-bstod-byed. *gzengs bsd'od byed sengdot jet* (*mo*) ergümüi, basa ɣʲayiqamui/ɣayiqamui kememüi[6] *өргөмүŭ, бас гаŭхмуŭ хэмээмүŭ*[7] (*tu*) kötārādū *kutaradu* [稱/稱] 揚 *chēng yáng* hervorheben, loben, rühmen, preisen

[1] Zu taʿrīf vgl. 0582.2. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL. [3] Hauer: Dasselbe wie maktandumbi 1535.2. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng [6] BL und TB: mo. *ārgümüi, basa y'ayixayulumui kămămüi.* TIS: *ergumui, [gaihagūlumui].* [7] GZS.

1536: Fasz. 12:17v 5805–8

①tukiyebumbi (*tb*) gzengs-bstod-ʲjug. *gzengs bsd'od* ᶠ*jiyuḳ sengdot juk* (*mo*) ergügülümüi *өргүүлмүŭ* (*tu*) kötartādū *kutartadu* 使[稱/稱] 揚 *shǐ chēng yáng* erhoben werden, empfohlen werden

②tukiyecembi (*tb*) gzengs-bstod-res-byed. *gzengs bsd'od res byed sengdotrei jet* (*mo*) kögürgemüi *хөөргөмүŭ* (*tu*) kötarīb čīqārādū *kutarib cikaradu* 贊揚 *zàn yáng* sich hervorheben, sich herausstreichen, dünkelhaft sein, selbstgefällig sein

③aya (*tb*) a-la-la. *a la la alala* (*mo*) ay=a *аяа* (*tu*) vāy *wai* 於戲 *wū hū* Ausruf der Überraschung: eia!

④e (*tb*) ma-la. *ma la mala* (*mo*) e *ээ* (*tu*) bāh *ba* [驚/驚][奇/奇] 聲 *jīng qí shēng* Ausruf der Überraschung: ei!

1537: Fasz. 12:18r/0792 5809–12

①ke (*tb*) ḳye-ma. *sg'ye/g'ye ma*[1] *giyema* (*mo*) ke *хээ* (*tu*) hä *hi*[2] [驚/驚][訝/訝] 聲 *jīng yà shēng* Ausruf des Staunens

②jaji (*tb*) o-lo. *o lo olo* (*mo*) idkei/ejeükei[3] *ээсүүхэŭ* (*tu*) tāngīrqāġān āvāz[4] *tanggir·kagan awadz* 贊[美/美] 聲 *zàn měi shēng* Ausruf der Bewunderung

③absi hojo (*tb*) ḳye-mtshar. *g'ye mtshar giyemtshar* (*mo*) yaɣutai ɣayiqal *юумаŭ гаŭхал* (*tu*) xōš nazākat[5] *hoši nadzak'at* 贊好詞[6] *zàn hǎo cí* wie hübsch

④anda saikan (*tb*) a-re-mtshar. *a re mtshar aretshar* (*mo*) adabasi sayiqan *адбuuu саŭхал* (*tu*) xōš yaxši[7] *hoši yahasi/yahaši*[8] 果[眞/眞] 好 *guǒ zhēn hǎo* verdammt schön

[1] Vgl. BL. [2] PEK: Eintrag fehlt, vgl. BL und TB/TIS. [3] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [4] Zu āvāz vgl. 1877.3. [5] Zu xōš vgl. 0067.3. Zu nazākat vgl. 1338.2. [6] Beschreibung, aber keine äquivalente Wiedergabe. [7] So auch BL. [8] BL und PEK: Diakritikum fehlt, vgl. 1546.4 und TB/TIS.

1538: Fasz. 12:18v 5813–5

①manggaburu (*tb*) pho-rgyab-ʲdug. *po rgyab* ᶠ*duḳ*[1] *po giyabduk* (*mo*) berketei *бэрхтэŭ* (*tu*) müškül āngā[2] *mušikul angg'a* [難/難] 爲他 *nán wéi tā* Schwierigkeiten bezwingend

②feciki (*tb*) re-mtshar. *re mtshar remtshar* (*mo*) үayiqaltai, basa sonin kememüi[3] *заһхалтай, бас сонин хэмээмүй*[4] (*tu*) čöčūġān *cucu·gan* [驚/鷩][異/異] 詞 *jīng yì cí* seltsam, eigentümlich

③baibi niyalma waka (*tb*) tha-shal-ma-yin. *ta šal ma yin tašal malil/mayen*[5] (*mo*) demeyile kömün busu *дэмий л хүн биус* (*tu*) biḳār/bīkār kīšī āymāṣ[6] *bik'ar kiši aimas* 非等閒人 *fēi děng xián rén* kein gewöhnlicher Mensch

[1] PEK: Eintrag unvollständig, zweite Silbe fehlt, vgl. Transkription und BL. [2] Zu müskül vgl. 0456.4. [3] TIS: *gaihaltai, /sonin/.* [4] GZS: *gaixaltai.* [5] Vgl. BL. [6] Zu bīkār vgl. 1184.2.

12c.5 Fragen und Antworten, 1.

①fonjira yabure hacin. uju. (*tb*) dri-ba-dang-lan-gyi-skor. dang-po. *dri wa/ba dang lan gyi sg'or dang p'o riwadang lan*gi g'or dangbo* (*mo*) asaү'uqu/asaүuqu öčikü jüil. terigün. *Асуух өчих зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) ṣōrāydūġān ğavāb beerādūġān qışmī birīngī[1] *soraidu·gan juguwab biyeratu·gan/biyeradu·gan keismi birinji*[2] 問答[類/類]. 第一. *wèn dá lèi. dì yī.*

[1] Zu ğavāb vgl. 0519.3. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL.

1539: Fasz. 12:19r/0793 5816–8

②fonji[1] (*tb*) dri-ba. *dri wa/ba riwa* (*mo*) asaүu *acyy* (*tu*) ṣōrā *sora* 使問 *shǐ wèn* frage!

③fonjimbi (*tb*) dri-bar-byed. *dri bar byed riwar jet* (*mo*) asaүumui *acyумуй* (*tu*) ṣōrāydū *soraidu* 問 *wèn* fragen

④fonjibumbi (*tb*) dri-ba-byed-'jug. *dri wa/ba byed* [6]*jiyuk riwar jetjuk* (*mo*) asaүulumui *acyуламуй* (*tu*) ṣōrātādū *soratadu* 使人問 *shǐ rén wèn* fragen lassen

[1] Imperativ von 1539.3.

1540: Fasz. 12:19v 5819–22

①fonjinambi (*tb*) dri-bar-'gro. *dri war/bar* [6]*gro riwar jo* (*mo*) asaүur=a odumui *acyуxaap одмуй* (*tu*) ṣōrāġalī bārādū *sora·gali baradu* 去問 *qù wèn* fragen gehen

②fonjinjimbi (*tb*) dri-bar-'ong. *dri war/bar ong/* [6]*ong riwar ong* (*mo*) asaүur=a iremüi *acyуxaap ирмүй* (*tu*) ṣōrāġalī käälādū *sora·gali kiyaladu* 來問 *lái wèn* fragen kommen

③fonjindumbi (*tb*) dri-res-byed. *dri res byed rirei jet* (*mo*) asaүulčamui *acyулцмуй* (*tu*) ṣōrāšādū *sora·šadu* 一齊問 *yī qí wèn* einander fragen

④fonjinumbi (*tb*) dri-sgrogs-byed *dri sgroks byed rirok jet* (*mo*) asaүuldumui *acyулдмуй* (*tu*) ṣōrāšīb·dū *sora·šibdu* 一齊問[1] *(yì qí wèn)*[2] gemeinsam fragen

[1] 漢語同上 [2] hàn yǔ tóng shàng

1541: Fasz. 12:20r/0794 5823–6

①dacila[1] (*tb*) dri-rtsad-gcod. *dri rtsad gtsod ridzat dzot* (*mo*) labla *лавла* (*tu*) taħqïq·lā[2] *tahekeik·la* 使請示 *shǐ qǐng shì* kundschafte aus!

②dacilambi (*tb*) dri-rtsad-byed. *dri rtsad byed ridzat jet* (*mo*) lablamui *лавламуй* (*tu*) ʿadīdlāydū *ʿadit·laidu* 請示 *qǐng shì* Erkundigungen einziehen, auskundschaften, aufklären, ausfragen, verhören

③amcakûšambi (*tb*) dri-bstun-byed. *dri bsd'un byed ridunjet* (*mo*) tasilkilemüi, basa nekeǰī daүaǰi kememüi[3] *машилхийлмүй, бас нэхэж дагаж хэмээмүй*[4] (*tu*) yętišīb ṣōrāydū *yętašib/yetišib soraidu*[5] 趕[著/著] 問 *gǎn zhe wèn* einer Sache nachgehen

④jakanjame[6] (*tb*) nan-thar-byed. *nan tar byed nantar jet* (*mo*) ǰabsarčilan *завсарчлан* (*tu*) qōġlāb ṣōrāydū *koklab soraidu* 搜求[著/著] 問 *sōu qiú zhe wèn* ausforschend fragen, ausfragen

[1] Imperativ von 1541.2. [2] Denominales Verb zu taħqïq, vgl. 2553.1. [3] TIS: *tasilkilamui, /negeji tagaji/.* [4] GZS: *tashilxiilmüi.* [5] Vgl. BL. [6] Hauer: *jakanjame fonjimbi.*

1542: Fasz. 12:20v 5827–30

①aba[1] (*tb*) gar-yod-'dri. *gar yod* [6]*dri g'aryot ri* (*mo*) qa=a/qa bui *хаа буй* (*tu*) neyerde *neyerde* 在何處 *zài hé chù* wo?

②atanggi (*tb*) nam-zhig. *nam zhiḳ namšik* (*mo*) keǰiy=e *хэзээ* (*tu*) qačān *kacan* 幾時 *jǐ shí* wann

③adarame (*tb*) ji-ltar. *ji ld'ar gidar* (*mo*) yakiǰi *яаж* (*tu*) qïdāq *keidak* 怎麼 *zhěn me* wie? warum? weshalb? wieso?

④ai (*tb*) ci-yin. *c'i yin gi in* (*mo*) yaүu, basa yambar kememüi *юу, бас ямар хэмээмүй* (*tu*) nimä *nima* 甚麼 *shén me* was? was für ein? welch ein?

[1] Hauer: † für *aiba.*

1543: Fasz. 12:21r/0795 5831–4

①ainu (*tb*) ga-'dra. *ga* [6]*dra g'a ja* (*mo*) yeügeǰi, basa yaү'un-u/yaүun-u tula kememüi[1] *юү гээж, бас юуны тул хэмээмүй* (*tu*) nimagä *nimage* 爲何 *wèi hé* warum?

②aici (*tb*) gang-gi. *gang Gi g'anggi* (*mo*) yaүun-u *юуны* (*tu*) nimadīn *nimadin* 何樣 *hé yàng* wovon? welcherlei?

③aide (*tb*) gang-la. *gang la g'angla* (*mo*) yaүun-Dur *юунд* (*tu*) nimäġä *nimaga* 何處 *hé chù* wo? wohin?

④ainaha[2] (*tb*) ji-byed. *ji byad/byed*[3] *gijet* (*mo*) yakiba *яав* (*tu*) nimä büldī *nima buldi* 怎樣了 *zěn yàng le* wie ist es geworden?

[1] Vgl. BL. [2] Hauer: *ainambi.* [3] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB.

1544: Fasz. 12:21v 5835–8

①ainambi (*tb*) ci-byed. *c'i byed jijet* (*mo*) yaγukimüi *юухуймүй* (*tu*) nimä qïlādū *nima keiladu* 做甚麼 *zuò shén me* was tun? wie tun?

②aiseme[1] (*tb*) ci-zer. *c'i zer jidzer* (*mo*) yaγukijü *юухуйж* (*tu*) nimä dayib *nima daib* 怎麼說來 *zěn me shuō lái* warum?

③aisembi (*tb*) ci-zer-'dug. *c'i zer* [6]*duk jidzer duk* (*mo*) yaγugemüi *юугэмүй* (*tu*) nimä dīdū *nima didu* 說甚麼 *shuō shén me* was sagen?

④aibingge (*tb*) gang-gi-yin. *gang Gi yin g'anggi in* (*mo*) qamiγaki *хаанах* (*tu*) neyerlïk *neyer·lik* 何處的 *hé chù de* zu welchem Ort gehörig? welchen Ortes? wo befindlich?

[1] Gerund. imp. von aisembi 1544.3.

1545: Fasz. 12:22r/0796 5839–42

①antaka (*tb*) ci-'dra. *c'i* [6]*dra jingja* (*mo*) yambar, basa kerkim/kerkin kememüi *ямар, бас хэрхэн хэмээмүй* (*tu*) qaydāq/qāydāq[1] *kaidak* 何如 *hé rú* wie ist es? wie steht es? wodurch?

②eri[2] (*tb*) 'di-ka. [6]*di g'a dig'a* (*mo*) men·e *мэнэ* (*tu*) bū āymaṣ/āymāṣ mō *bu aimas moo* [這/這] 不是[麼/麼] *zhè bù shì me* ist es nicht das? nicht wahr?

③absi (*tb*) gar. *gar g'ar* (*mo*) yaγutai *юумаў* (*tu*) qayān *kayan* 那里 *nă lǐ* wohin

④udu (*tb*) ci-tsam. *c'i tsam gidzam* (*mo*) kedü *хэд* (*tu*) načä *naca* 幾個 *jǐ gè* wieviel?

[1] PEK und TB: Einziges Vorkommen dieser orthographischen Variante. [2] Hauer: Dasselbe wie *ere wakao.*

1546: Fasz. 12:22v 5843–6

①bio (*tb*) yod-dam. *yod dam yodam* (*mo*) bayinau,/bayin·a-uu, basa bui-uu kememüi *байна уу, бас буй юу хэмээмүй* (*tu*) bārmō *bar·moo* 有麼 *yǒu me* ist? sind? gibt es?

②akûn (*tb*) med-dam. *med dam medam* (*mo*) ügei-üü *үгүй юу* (*tu*) yōq·mō *yok·moo* 沒麼 *méi me* nicht vorhanden? nicht wahr? oder nicht?

③elheo (*tb*) bde-mo-e-yod. *bde mo e yod demo e yot* (*mo*) amuγulang-uu *амгалан уу* (*tu*) ïṣan·mō *eisan·moo* 安麼 *ān me* geht's gut?

④saiyûn (*tb*) bzang-ngam. *bzang ng'am dzang am* (*mo*) sayin-uu *сайн уу* (*tu*) yaxšī·mō *yahaši·moo* 好麼 *hǎo me* gut oder nicht? wie geht es Ihnen?

Fragen und Antworten, 2.

①fonjira/fonjire yabure/jabure hacin. jai. (*tb*) dri-ba-dang-lan-gyi-skor. gnyis-pa. *dri wa/ba dang lan gyi sg'or gniyis p'a ri·wadang lan*gi g'or niba* (*mo*) asaγuqu öčikü jüil. d'ed'. *Асуух өчих зүйл. Дэд.* (*tu*) ṣōrāydūġān ğavāb beerādūġān qışmī ïkïnğï/ïkïnğï[1] *soraidu·gan juguwab biyeradu·gan keismi ikinji* 問答[類/類]. 第二. *wèn dá lèi. dì'èr.*

[1] Zu ğavāb vgl. 0519.3. Zu qışmī vgl. 0001.3.

1547: Fasz. 12:23r/0797 5847–9

②jabu[1] (*tb*) lan-zhu. *lan zhu lanšu* (*mo*) öči, basa qariγuu/qariγu ögüle kememüi *өч, бас хариуу өгүүл хэмээмүй* (*tu*) ğavāb beer[2] *juguwab biyer* 使答應 *shǐ dá yìng* antworte!

③jabumbi (*tb*) lan-zhu-byed. *lan zhu byed lanšu jet* (*mo*) öčigülümüi,/öčimüi, basa qariγuu/qariγu ögülegülümüi/ögülemüi kememüi[3] *өчмүй, бас хариуу өгүүлмүй хэмээмүй* (*tu*) ğavāb beerādū[2] *juguwab biyeradu* 答應 *dá yìng* antworten

④jabubumbi (*tb*) lan-zhur-'jug. *lan zhur* [6]*jiyuk lan šujuk* (*mo*) öčigülümüi, basa qariγuu/qariγu ögülegülümüi kememüi *өчүүлмүй, бас хариуу өгүүлүүлмүй хэмээмүй* (*tu*) ğavāb beerādūrādū[2] *juguwab biyeraduradu* 使人答應 *shǐ rén dá yìng* antworten lassen, verhören lassen

[1] Imperativ von 1547.3. [2] Zu ğavāb vgl. 0519.3. [3] Irrtümliche Vorwegnahme des folgenden Eintrags. Bestätigt durch BL und TB/TIS.

1548: Fasz. 12:23v 5850–3

①ala[1] (*tb*) lobs. *lobs lob* (*mo*) kele *хэл* (*tu*) āyt *ait* 使告[訴/訴] *shǐ gào sù*[2] berichte!

②alambi (*tb*) labs. *labs lab* (*mo*) kelemüi *хэлмүй* (*tu*) āytādū *aitadu* 告[訴/訴] *gào sù*[3] berichten, erzählen, sagen

③alabumbi (*tb*) labs-'jug. *labs* [6]*jiyuk labjok* (*mo*) kelegülümüi *хэлүүлмүй* (*tu*) āyt·tūrādū *ait·turadu* 使人告[訴/訴] *shǐ rén gào sù*[4] melden lassen

④alanambi (*tb*) labs-du-'gro. *labs du* [6]*gro labdu jo* (*mo*) keler·e odumui *хэлэхээр одмуй* (*tu*) āyt·qali bārādū *ait·k'anli/ait·kali baradu*[5] 去告[訴/訴] *qù gào sù*[6] melden gehen, benachrichtigen

[1] Imperativ von 1548.2. [2] shī gào song [3] gào song [4] shī rén gào song [5] Vgl. BL. [6] qù gào song

1549: Fasz. 12:24r/0798 5854–7

①alanjimbi (*tb*) labs-du-ˈong. *labs dˈu ⁶ong labdu ong* (*mo*) keler=e iremüi *хэлэхээр ирмүй* (*tu*) āyt·qali käälādū *ait·kali kiyaladu* 来告[訢/訴] *lái gào sù*[1] melden kommen

②alanngǧimbi/alanggimbi[2] (*tb*) labs-du-gtong. *labs dˈu gdˈong labdu dong* (*mo*) keler=e ilegemüi *хэлэхээр илгээмүй* (*tu*) ābartīb āytādū *abartib aitadu* 使去告[訢/訴] *shǐ qù gào sù*[3] melden schicken, Nachricht schicken

③tonggime alambi[4] (*tb*) don-rdo. *don rdo dondo* (*mo*) tobčiǰu *товчиж* (*tu*) ᶜadīdˑlīq/ᶜadīdˑlīq āytādū[5] *ᶜadit·lik aitadu* 舉要告[訢/訴] *jǔ yào gào sù*[6] ausführlich berichten

④ulambi (*tb*) kha-brgyud. *kˈa brgyud kˈabjut* (*mo*) ulamlamui *уламламүй* (*tu*) ūlām·ǧīb āytādū *ulam·jib aitadu* 傳說 *chuán shuō* weitergeben, übermitteln, überliefern, übergeben, weitererzählen

[1] lái gào song [2] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *alanggimbi.* [3] shǐ qù gào song [4] BL und PEK übereinstimmend. Für die Konjektur vgl. Hauer. [5] PEK: Vgl. 1867.3. Wohl zu P < A *ᶜadīdat, ᶜadīda* a lot, part, portion (SG 840). [6] jǔ yào gào song

1550: Fasz. 12:24v 5858–61

①hafumbumbi (*tb*) gsal-cha-byed. *gsal ciya byed salca jet* (*mo*) tuγulγamui *муулгамүй* (*tu*) ūcūtādū *ucutadu* 轉[達/達] *zhuǎn dá* durchdringen lassen, allgemein bekannt geben, verständlich machen, dolmetschen

②anggai jasimbi (*tb*) ngag-ˈphrin-skur-byed.[1] *ngˈak ⁶pring/⁶prin sgur byed*[2] *ak piring/pirin gurjet*[3] (*mo*) amabar ǰakimui *амаар захимүй* (*tu*) āǧīz bīlā xabar beerādū[4] *aᵛeis/aᵛeidz biliye habar biyeradu*[5] 口[寄/寄] 信 *kǒu jì xìn* mündlich Nachricht geben

③inu (*tb*) yin. *yen/yin*[6] *in*[7] (*mo*) mön *мөн* (*tu*) maᶜqūl[8] *makūl* 是 *shì* wahr, recht, richtig, ja

④mujangga (*tb*) nges-par. *ngˈs/ngˈes pˈar eibar* (*mo*) üneren, basa lab kememüi *үнээр, бас лав хэмээмүй* (*tu*) rāṣt[9] *ras*[10] 果然 *guǒ rán* wirklich, wahrhaftig, tatsächlich, in der Tat

[1] BL und TB haben hier fälschlich do ˈphring-[...]. [2] TB/TIS hat hier *ṅak ḥpring sgur byet.* [3] TB/TIS hat hier *ṅak paring kurjet.* [4] Zu xabar vgl. 1574.3. [5] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL bestätigt. [6] Vgl. BL. [7] BL. hat *yen.* [8] P < A *maᶜqūl* being intellectual, endowed with reason; understanding, perceiving; reasonable, probable, just, pertinent, apposite, to the purpose, approved, acceptable; intelligible, perceptible; formed in wisdom; good, nice, choice (SG 1274). [9] Zu rāṣt vgl. 0288.2. [10] Das „-*t*" des Turki ist entfallen.

1551: Fasz. 12:25r/0799 5862–5

①o (*tb*) o-ˈo. o ⁶o *o oo* (*mo*) oˈ *oo* (*tu*) xō *ho* 答應聲 *dá yìng shēng* antwortender Ausruf

②je (*tb*) lags. *laks lak* (*mo*) O, basa ǰė kememüi *oo, бас зээ хэмээмүй* (*tu*) xōš *hoši* 急應聲 *jí yìng shēng* zu Befehl! jawohl!

③a[1] (*tb*) a *a a* (*mo*) a *aa* (*tu*) ħāh *hˈa* 慢應聲 *màn yìng shēng* Zustimmender Ausruf: a! ja!

④a a (*tb*) ya-ya. *ya ya yaya* (*mo*) a a *aa aa* (*tu*) ħāħā *hˈa·hˈa* [隨/隨] 便答應聲 *suí biàn dá yìng shēng* ja, ja!

[1] Die manjurische Schrift läßt hier auch *en* als Lesung zu, mit ähnlicher Bedeutung.

1552: Fasz. 12:25v 5866–9

①eng seme (*tb*) oˈu. *oo/ou oo/ou* (*mo*) öng kiǰü *он хүүж* (*tu*) ↂ2h[1] ←*ai* 懶應聲 *lǎn yìng shēng* Laut der Ablehnung

②esi (*tb*) de-ka-rang. *de gˈa rang degˈarang* (*mo*) činggiǰü *чингээж* (*tu*) šūndāq *šundak* 自然 *zì rán* selbstverständlich, natürlich[2]

③gehešembi (*tb*) mgo-cog-byed. *mgo cˈiyok byed gojokjet* (*mo*) gekimüi *гэхүүмүй* (*tu*) tīn beerādū *tin biyeradu* [點/點] 頭 *diǎn tóu* mit dem Kopf nicken, zunicken, einnicken

④endereo (*tb*) e-ˈchug. *e ⁶cuḳ e cuk* (*mo*) endemüyü *эндэмюу* (*tu*) yāšūnṣā būlāmdū *yašunse bulamdu* [瞞/瞞] 得[過/過][麼/麼] *mán dé guò me* ist es irrig? habe ich unrecht?

[1] A vokalisiert. Merkwürdiger Haken zwischen Turki und Manju. Vgl. Abb. auf S. 374. [2] Verbunden mit dem Gerund. cond.

1553: Fasz. 12:26r/0800 5870–2

①endembio (*tb*) ˈchug-ˈgro-ˈam. *⁶cuḳ ⁶gro ⁶am cukro am* (*mo*) endekü buyu *эндэх буюу* (*tu*) yāšūnṣā būlūrmū/būlūrūmū[1] *yašunse buluru·moo* [遞/還] 得錯[麼/麼] *hái děi cuò me* irre ich mich?

②enderakû (*tb*) mi-ˈchug. *mi ⁶cuḳ mincuk* (*mo*) endekü ügei *эндэхгүй* (*tu*) yāšūnṣā bōlmāydū *yašunse bolmaidu* [瞞/瞞] 不[過/過] *mán bù guò* ohne fehlzugehen

③deng seme (*tb*) smra-rgyu-zad. *skra/smra rgyu zad*[2] *maraju dzat*[3] (*mo*) taγ kiǰü *маг хүүж* (*tu*) tāng *tang* 詞窮了 *cí qióng le* am Ende seiend, nicht weiter könnend

[1] PEK: „waw" ausgelassen, vgl. BL. Vgl. Abb. auf S. 374. [2] PEK: „m"-Horn fehlt. Vgl. BL und TB/TIS. [3] BL: *mrju sat.*

12c.6 Betrachten und Schauen, 1.

①tuwara šara hacin. uju. (*tb*) gzigs-pa-dang-blta-baˈi-skor. dang-po. *gziḳs pˈa dang bldˈa wai/bai sgˈor dang pˈo dzikbadang dawei gˈor dangbo* (*mo*) üǰekü sirtekü ǰüil. terigün. *Үзэх шинжтэх зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) körādūġān baqādūġān=nīng qışmī birīnğī[1] *kˈoradu·gan*

bakadu·gan=ning keismi bariŋji/biriŋji[2] 觀視[類/類]. 第一. *guān shì lèi. dì yī.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Vgl. BL.

1554: Fasz. 12:27r/0801 5873–5

②tuwambi (*tb*) blta. *bld'a da* (*mo*) üjemüi *үзмүй* (*tu*) körādū *k'oradu* 看 *kàn* (be)schauen, nachschauen, betrachten, beobachten, untersuchen, zusehen, beaufsichtigen

③tuwabumbi (*tb*) blta-'jug. *bld'a ᵍjiyuķ dajuk* (*mo*) üjegülümüi *үзүүлмүй* (*tu*) körāgatādū *k'oragetadu* 使看 *shǐ kàn* beschauen lassen

④tuwabunambi (*tb*) bltar-'jug. *bld'ar ᵍjiyuķ darjuk* (*mo*) üjegülgemüi *үзүүлгэмүй* (*tu*) körāgatāgalī bārādū *k'orget·g'ali/k'org'at·g'ali baradu*[2] 給看去 *gěi kàn qù* schauen lassen gehen, nachschauen lassen, zu Schamanen oder Ärzten zur Untersuchung gehen

1555: Fasz. 12:27v 5876–9

①tuwanumbi (*tb*) blta-res-byed. *bld'a res byed darei jet* (*mo*) üjeldümüi *үзэлдмүй* (*tu*) ķörāšādū *k'orušidu/k'orušadu*[1] 同看 *tóng kàn* zusammen betrachten

②tuwanambi (*tb*) blta-bar-'gro. *bld'a bar ᵍgro dawar yo* (*mo*) üjer=e odumui *үзэхээр одмүй* (*tu*) körgalī bārādū *k'or·g'ali baradu* 去看 *qù kàn* nachsehen gehen, aufsuchen gehen, besuchen gehen

③tuwanabumbi (*tb*) blta-bar-gtong. *bld'a war/bar gd'ong dawar dong* (*mo*) üjegülge ilegemüi *үзүүлгээ илгээмүй* (*tu*) körgalī bārādūrādū *k'or·g'ali baraduradu* 使去看 *shǐ qù kàn* sehen gehen lassen, nachsehen lassen, aufsuchen lassen, besuchen lassen

④tuwanggimbi (*tb*) blta-mkhan-gtong. *bld'a mk'an gd'ong dangk'an dong* (*mo*) üjegülür=e ilegemüi *үзүүлэхээр илгээмүй* (*tu*) körşatādū *k'orsatadu* 使人往看 *shǐ rén wǎng kàn* nachschauen schicken

[1] Vgl. BL.

1556: Fasz. 12:28r/0802 5880–3

①tuwanjimbi (*tb*) blta-bar-'ong. *bld'a war/bar ᵍong dawar ong* (*mo*) üjer=e iremüi *үзэхээр ирмүй* (*tu*) ķörāgalī käälādū[1] *k'or·g'ali kiyaladu*[2] 來看 *lái kàn* nachsehen kommen, besuchen kommen

②fisekuleme tuwambi (*tb*) lag-skyibs-blta. *lak sg'yibs bld'a lakjib da* (*mo*) sarabčilaju üjemüi *сарвчилж үзмүй* (*tu*) dal dalāb baqādū *dal dalab bakadu* 手[遮/遮] 日光看 *shǒu zhē rì guāng kàn* mit der Hand die Augen beschattend ausschauen

③enggelembi (*tb*) ske-bsring-blta. *sge bsring bld'a gesiring da* (*mo*) önggeyimüi *өнгөөмүй* (*tu*) ūng·gīb körādū *unggib k'oradu* 探[著/著] 身看 *tàn zhe shēn kàn* sich vorbeugend spähen, überwachen

④hadahai (*tb*) 'bur-tshugs-blta. ᵍ*bur tshuķs bld'a burtshuk da* (*mo*) qadaγsaγar *хадсаар* (*tu*) tīkī·līb baqādū *tiki·lib bakadu* 注目看 *zhù mù kàn* festgenagelt, unverwandt

[1] TB: körāgālī [...]. [2] So auch TB.

1557: Fasz. 12:28v 5884–7

①elintumbi (*tb*) rgyang-ltas-byed. *rgyang ld'as byed jangda jet* (*mo*) angqarumui *анхаармүй* (*tu*) yirāq·dīn şāyāşī körādū[1] *yerak·din/ʸirak·din sayesi k'oradu* [遠/遠] 望動[靜/靜] *yuǎn wàng dòng jìng* von weitem überschauen

②yasalambi (*tb*) mig-'phen. *miķ ᵍpen mikpen* (*mo*) nidülemüi *нүдэлмүй* (*tu*) köz şālādū *k'oş/k'odz saladu*[2] 經眼看 *jīng yǎn kàn* ins Auge nehmen

③yasalabumbi (*tb*) mig-'phen-'jug. *miķ ᵍpen ᵍjiyuķ mikpen juk* (*mo*) nidülegülümüi *нүдлүүлмүй* (*tu*) köz şāldūrādū *k'odz salduradu* 被看見 *bèi kàn jiàn* ins Auge genommen werden

④cincila[3] (*tb*) dpyod. *dp'yod jot* (*mo*) sinjīle *шинжил* (*tu*) şenğī·lāng *senjilang* 使詳看 *shǐ xiáng kàn* beobachte!

[1] Zu şāyā vgl. 0010.1. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL und den nächsten Eintrag. [3] Imperativ von 1558.1.

1558: Fasz. 12:29r/0803 5888–91

①cincilambi (*tb*) dpyod-par-byed. *dp'yod p'ar byed jotbar jet* (*mo*) sinjīlemüi *шинжилмүй* (*tu*) şenğīlāydū *senji·laidu* 詳細看 *xiáng xì kàn* beobachten, (er)forschen

②cincilabumbi (*tb*) dpyod-du-'jug. *dp'yod du ᵍjiyuķ jodu juk* (*mo*) sinjīlegülümüi *шинжлүүлмүй* (*tu*) şenğī·lātādū *senji·latadu* 使詳細看 *shǐ xiáng xì kàn* beobachten lassen

③ša[1] (*tb*) ltos. *ld'os doi* (*mo*) sirte *шүрт* (*tu*) bāq *bak* 使[瞧/瞧] *shǐ qiáo* schau!

④šambi (*tb*) mig-gtod. *miķ gd'od mikdot* (*mo*) sirtemüi *шүртмүй* (*tu*) bāqādū *bakadu* [瞧/瞧] *qiáo* (an)schauen, hinschauen

[1] Imperativ von 1558.4.

1559: Fasz. 12:29v 5892–5

①šanumbi[1] (*tb*) mig-gtod-res-byed. *miķ gd'od res byed mik dotrei jet* (*mo*) sirteldümüi *шүртэлдмүй* (*tu*) bāq·šādū/bāqā·šādū[2] *bakašadu* 同[瞧/瞧] *tóng qiáo* einander anschauen

②šacambi (*tb*) mig-gtod-grogs-byed. *miķ gd'od groks byed mik dotrok jet* (*mo*) sirtebeljemüi *шүртвэлзмүй* (*tu*) ūbūyān baqādū *ubuyan bakadu* 眼亂[瞧/瞧] *yǎn luàn qiáo* seitwärts schauen

③ karambi (*tb*) rgyang-so-'dzugs. *rgyang so ⁶dzuḳs jangso dzuk* (*mo*) qaramui *хармуй* (*tu*) qarāydū *karaidu* 瞭望 *liào wàng* von hoher Warte weit ausschauen, in die Ferne schauen
④ karabumbi (*tb*) rgyang-so-'dzugs-'jug. *rgyang so ⁶dzu*/⁶dzuḳs ⁶jiyuḳ*[3] *jangso dzukjuk* (*mo*) qaraγulumui *харуулмуй* (*tu*) qarātādū *karatadu* 使瞭望 *shǐ liào wàng* von der Höhe ausschauen lassen

[1] Hauer: Dasselbe wie *šandumbi*. [2] PEK: „Alif" fehlt. Vgl. BL. [3] PEK: Eintrag unvollständig, vgl. TB.

1560: Fasz. 12:30r/0804 5896–9

① karanambi (*tb*) rgyang-so-byed-du-'gro.[1] *rgyang so byed du ⁶gro jangso jetdu jo* (*mo*) qarar=a odumui *харахаар одмуй* (*tu*) qarāġalī bārādū *kara·gali baradu* 去瞭望 *qù liào wàng* ausschauen gehen
② karanjimbi (*tb*) rgyang-so-byed-du-'ong. *rgyang so byed du ⁶ong jangso jetdu ong* (*mo*) qarar=a iremüi *харахаар ирмуй* (*tu*) qarāġalī käälādū *kara·gali kiyaladu* 來瞭望 *lái liào wàng* ausschauen kommen
③ karandumbi (*tb*) rgyang-so-lta-grogs-byed. *rgyang so ld'a groks byed jangso darok jet* (*mo*) qaralčamui *харалцмуй* (*tu*) qarāšādū *karašadu* 一齊瞭望 *yī qí liào wàng* zusammen ausschauen
④ karanumbi[2] (*tb*) rgyang-so-lta-res-byed. *rgyang so ld'a res byed jangso darei jet* (*mo*) qaraldumui *харалдмуй* (*tu*) qarāšīb·dū *karašibdu* 一齊瞭望[3] *(yì qí liáo wàng)*[4] zusammen ausschauen

[1] PEK: Die manjurischen Umschriften legen rgyang-so-byed-du-'gro nahe, bestätigt durch BL und TB. Vgl. auch den folgenden Eintrag. [2] Hauer: Dasselbe wie karandumbi 1560.3. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

1561: Fasz. 12:30v 5900–3

① bulekušembi (*tb*) gzigs. *gziḳs dzik* (*mo*) ayiladumui *аӳлдмуй* (*tu*) rōšan·lāydū[1] *rušan·laidu* 洞鑑 *dòng jiàn* in den Spiegel schauen, abspiegeln, widerspiegeln
② hargašambi (*tb*) mjal. *mjiyal jal* (*mo*) baralaqamui/baralqamui *бараалхмуй* (*tu*) ūng·dālāb baqādū *ungdalab bakadu* 仰望 *yǎng wàng* aus der Ferne nach etwas Hohem schauen
③ hargašabumbi (*tb*) mjal-du-'jug. *mjiyal du ⁶jiyuḳ jaldu juk* (*mo*) baralqaγulumui *бараалхуулмуй* (*tu*) ūng·dālāb bāqtūrādū *ungdalab bak·turadu* 使仰望 *shǐ yǎng wàng* aufschauen lassen
④ hargašandumbi (*tb*) mjal-kha-byed. *mjiyal k'a byed jalk'a jet* (*mo*) baralqalčamui *бараалхалцмуй* (*tu*) ūng·dālāb bāqšādū *ungdal·ab bakšadu* 一齊仰望 *yī qí yǎng wàng* gemeinschaftlich von weitem aufschauen

[1] Denominales Verb zu P *rošan, rošān*, vgl. 0034.4.

1562: Fasz. 12:31r/0805 5904–6

① hargašanumbi[1] (*tb*) mjal-kha-zhus. *mjiyal k'a zhus jalk'a šui* (*mo*) baralqaldumui *бараалхалдмуй* (*tu*) ūng·dālāb bāqšīb·dū *ungdalab bakšibdu* 一齊仰望[2] *(yì qí yǎng wàng)*[3] gemeinschaftlich von weitem aufschauen
② oncohon tuwambi (*tb*) byed-de-lta. *byed de ld'a jetde da* (*mo*) gedeyin üjemüi *гэдиӳн үзмүй* (*tu*) ūng·dā baqādū *ungda bakadu* 仰[面/面] 看 *yǎng miàn kàn* nach oben schauen
③ mahala maktame tuwambi (*tb*) zhwa-brdzes-te-lta. *zhowa brdzes d'e ld'a ža dzeide da* (*mo*) malaγ'=a/malaγai orkin üjemüi basa gejige gedergen üjemüi kememüi *малгай орхин үзмүй бас гэзэг гэдэргэн үзмүй хэмээмүй* (*tu*) talfak tüšürüb baqādū *talpak tušurub bakadu* (仰面看)[4] *(yǎng miànr kàn)*[5] auf dem Rücken liegend in die Luft schauen

[1] Hauer: Dasselbe wie hargašandumbi 1561.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng

Betrachten und Schauen, 2.

④ tuwara šara hacin. jai (*tb*) gzigs-pa-dang-blta-ba'i-skor. gnyis-pa. *gziḳs p'a dang bld'a wai/bai sg'or gniyis p'a dzikbadang tawei g'or niba* (*mo*) üjekü sirtekü jüil. d'ed'. *Үзэх ширтэх зүйл. Дэд.* (*tu*) körādūġān baqādūġān=nīng qışmī īkīngī[1] *k'oradu·gan bakadu·gan=ning keismi ikinji* 觀視[類/類]. 第二. *guān shì lèi. dì'èr.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1563: Fasz. 12:31v 5907–10

① sabumbi (*tb*) mthong. *mtong tong* (*mo*) üjegdemüi *үзэгдмүй* (*tu*) körādū *k'oradu* 看見 *kàn jiàn* sehen
② sabubumbi (*tb*) mthong-du-'jug. *mtong du ⁶jiyuḳ tongdu juk* (*mo*) üjegdegülümüi *үзэгдүүлмүй* (*tu*) körādūrādū *k'oraduradu* 使看見 *shǐ kàn jiàn* sehen lassen
③ sabunambi (*tb*) mthong-bar-'gro. *mtong war/bar ⁶gro tongwar jo* (*mo*) üjegder=e odumui *үзэгдэхээр одмуй* (*tu*) körġalī bārādū *k'or·gali baradu* 去見 *qù jiàn* sehen gehen
④ sabunjimbi (*tb*) mthong-bar-'ong. *mtong war/bar ⁶ong tongwar ong* (*mo*) üjegder=e iremüi *үзэгдэхээр ирмүй* (*tu*) körġalī käälādū *k'or·gali kiyaladu* 來見 *lái jiàn* sehen kommen

1564: Fasz. 12:32r/0806 5911–4

① taka[1] (*tb*) ngo-shes. *ng'o šes ošei* (*mo*) tani *мань* (*tu*) tānūng *tanung* 認 *rèn* verstehe!

②takambi (*tb*) ngo-shes-byed. *ng'o šes byed ošei jet* (*mo*) tanimui *манимуй* (*tu*) tānūydū *tanuidu* 認得 *rèn de* (er)kennen, können, verstehen
③takabumbi (*tb*) ngo-shes-'jug. *ng'o šes ⁶jiyuḳ ošei juk* (*mo*) taniɣulumui *манuулмуй* (*tu*) tānūt tūrādū *tanut turadu* 使認 *shǐ rèn* (er)kennen lassen
④takanambi (*tb*) ngo-shes-bar-'gro. *ng'o šes bar ⁶gro ošewar jo* (*mo*) tanir=a odumui *манихаар одмуй* (*tu*) tānūġalī bārādū *tanu·gali baradu* 去認 *qù rèn* (er)kennen gehen

[1] Imperativ von 1564.2.

1565: Fasz. 12:32v 5915–8

①takanjimbi (*tb*) ngo-shes-bar-'ong. *ng'o šes war/bar ⁶ong ošewar ong* (*mo*) tanir=a iremüi *манихаар ирмуй* (*tu*) tānūġalī käälādū *tanu·gali kiyaladu* 來認 *lái rèn* (er)kennen kommen
②takandumbi (*tb*) ngo-shes-res-byed. *ng'o šes res byed ošerei jet* (*mo*) tanilčamui *манилцмуй* (*tu*) tānūšādū *tanušadu* 一齊認 *yī qí rèn* gemeinsam (er)kennen
③takanumbi[1] (*tb*) ngo-shes-grogs-byed. *ng'o šes groks byed ošei rokjet* (*mo*) tanildumui *манилдмуй* (*tu*) tānūšīb·dū *tanušibdu* 一齊認[2] *(yì qí rèn)*[3] gemeinsam (er)kennen
④ureshûn (*tb*) goms-pa. *goms p'a gomba* (*mo*) bolbasurangɣui *боловсронгуй* (*tu*) fīšīq *pišik* 熟 *shú* gereift, erfahren

[1] Hauer: Dasselbe wie takandumbi 1565.2. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

1566: Fasz. 12:33r/0807 5919–22

①irgašambi (*tb*) mig-brda'-byed. *miḳ brdā byed mikdajet* (*mo*) jirmeljemüi *жирмэлзмуй*[1] (*tu*) naẓir qīlādū[2] *nadzir keiladu* 眼光媚態 *yǎn guāng mèi tài* mit den Augen kokettieren, Blicke werfen, liebäugeln
②sibišambi (*tb*) mig-brda'-ston-res-byed. *miḳ brdā sd'on res byed mikda donrei jet* (*mo*) jirtaljamui *жарталзмуй* (*tu*) ṣīn-ġīlāydū *senji·laidu* 呆[著/著] 臉看 *dāi zhe liǎn kàn* verstohlen anschauen
③hirambi (*tb*) zur-mig-lta. *zur miḳ ld'a dzurmik da* (*mo*) kiluyimui/kilayimui *хялаймуй* (*tu*) köz ūčī bīlä körādū *k'odz uci biliya/biliye k'oradu*[3] 斜看 *xié kàn* schielen, schief anblicken, scheel ansehen
④hiracambi (*tb*) zur-mig-lta-res-byed. *zur miḳ ld'a res byed dzurmik darei jet* (*mo*) kilumuljamui/kilamaljamui *хялмалзмуй* (*tu*) ṣiġil ūčī bīlä körādū[4] *syj'il uci biliye kuradu/k'oradu* 只管斜看 *zhǐ guǎn xié kàn* immerzu hinschielen

[1] GZS: *jalmalzmuï.* [2] P < A *naẓar* looking at, beholding, seeing, gazing upon, viewing, turning the eyes or the mind towards, scanning; attending to; considering, pondering, weighing, measuring, rating, valuing, estimating; pride, self-esteem; sight, vision, view; look, glance; etc. (SG 1410). [3] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL und folgenden Eintrag. [4] Zu ṣiġil vgl. 0616.2.

1567: Fasz. 12:33v 5923–6

①hoilalambi (*tb*) mig-log-lta. *miḳ lok ld'a miklok-da* (*mo*) kilamkimui *хяламхуймуй* (*tu*) rqāġä/ārqāġä mārāydū[1] *arka·ga maraidu* 偷[著/著] 回看 *tōu zhe huí kàn* sich plötzlich umschauen
②hoilacambi (*tb*) mig-log-lta-res-byed. *miḳ lok ld'a res byed miklok darei jet* (*mo*) kilamaljamui *хялмалзмуй* (*tu*) ūyān būyān mārāydū *uyan buyan maraidu* 左右偷看 *zuǒ yòu tōu kàn* sich umschauen
③šarinjambi (*tb*) mig-slog. *miḳ slok miklok* (*mo*) čayilabaljamui *цайлвалзмуй* (*tu*) köz öyrūb baqādū *k'odz oirub bakadu* 翻白眼看 *fān bái yǎn kàn* (hin)schielen
④jerkišembi (*tb*) mig-rtsed. *miḳ rtsed mikdzet* (*mo*) jirgelümüi, basa gilbamui kememüi *жиргэлмуй, бас гялбамуй хэмээмуй* (*tu*) köz qarānggūlāydū *k'odz karanggu·laidu*[2] 晃眼 *huǎng yǎn* die Augen blenden

[1] PEK: Anlautendes „alif madda" fehlt. Vgl. BL und 1296.3. [2] PEK: Tinte beim ersten Wort verwischt. Vgl. Abb. auf S. 374.

1568: Fasz. 12:34r/0808 5927–30

①biyarišambi (*tb*) mig-'tsher. *miḳ ⁶tsher miktsher* (*mo*) jirgelümüi *жиргэлмуй* (*tu*) köz=nīng cīlāṣinī ālādū *k'odz=ning cilasini aladu* 耀眼 *yào yǎn* vom Licht geblendet verschwommen sehen
②ilhanambi (*tb*) mig-rab-rib. *miḳ rab rib mikrabrib* (*mo*) eriyeljilemüi *эрээлжиллмуй* (*tu*) ālālīk körādū *ala·lik k'oradu* 看的眼生[花/花] *kàn dé yǎn shēng huā* sich trüben, schwach werden, flimmern (Augen)
③gerilambi (*tb*) rib-tsam. *rib tsam ribdzam* (*mo*) jirübkimüi *жирэвхуймуй* (*tu*) közgä rōšan·lāydū *k'odz·g'a rušan·laidu* 一晃看見 *yī huàng kàn jiàn* plötzlich erscheinen, unvermutet auftauchen
④gehun (*tb*) 'tsher-ba. *⁶tsher ba tsherwa* (*mo*) gilü-yen *гялуйн* (*tu*) rōšan *rušan* 明明看見 *míng míng kàn jiàn* hell, klar, deutlich sehen

1569: Fasz. 12:34v 5931–4

①buruhun (*tb*) nag-nog. *nak nok naknok* (*mo*) bürükei *бүрхуй* (*tu*) tūtūq *tutuk* 看不[真/眞] 切 *kàn bù zhēn qiè* wegen großer Entfernung schlecht sichtbar, undeutlich, verschwommen
②buru bara (*tb*) rab-rib. *rab rib rabrib* (*mo*) bürüg baruɣ *бүрэг бараг* (*tu*) qārā mārā[1] *kara mara* [渺/渺][茫/茫] *miǎo máng* verworren, unklar, verschwommen

③geri fari (*tb*) zam-zim. *zam zim dzamdzim* (*mo*) barus bürüs *барс бүрс* (*tu*) fār fūr *par pur* 恍忽 *huǎng hū* unbeständig
④geri gari (*tb*) rib-rib. *rib rib rib rib* (*mo*) jirüb ǰarub *жирэв жараа* (*tu*) āz āz *adz adz* 微見 *wēi jiàn* undeutlich sichtbar
[1] BL: qarā mārā.

1570: Fasz. 12:35r/0809 5935

①seheri sahari (*tb*) a-le-o-le. *a le o le ale ole* (*mo*) sėbeng/sėrbeng sarbang *сэрвэн сарваа* (*tu*) bārāng ṣānrāng *barang sanrang* 隱隱看見 *yǐn yǐn kàn jiàn* verschwommen, undeutlich zu sehen

12c.7 Hören und Verstehen.

①donjire ulhire hacin. (*tb*) nyan-pa-dang-thos-pa'i-skor. *niyan p'a dang tos p'ai sg'or niyanbadang toibai g'or* (*mo*) sonusqu duγulqu ǰüil. *Сонсох дуулах зүйл.* (*tu*) īsītādūġān ānglādūġān qışmī[1] *išitadu·gan angladu·gan keismi* 聆[會/會][類/類]. *líng huì lèi.*
[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1571: Fasz. 12:36r/0810 5936–8

②donji[1] (*tb*) nyon. *niyon niowan* (*mo*) sonus *сонс* (*tu*) īsītīng *išiting* 聽 *tīng* höre!
③donjin (*tb*) thos-pa. *tos p'a toiba* (*mo*) sonusul, basa čingnal kememüi *сонсол, бас чагнал хэмээмүй* (*tu*) īsīt·gan *išitg'an* 聽見的 *tīng jiàn de* Hören, Nachricht, Kunde
④donjimbi (*tb*) thos-byung. *tos byong/byung*[2] *toi-jung* (*mo*) sonusumui, basa sonusdamui kememüi *сонсмуй, бас сонсдмуй хэмээмүй* (*tu*) īsītādū *išitadu* 聽見 *tīng jiàn* hören, horchen
[1] Imperativ von 1571.4. [2] PEK

1572: Fasz. 12:36v 5939–42

①donjibumbi (*tb*) thos-'jug. *tos ʃjiyuḳ toijuk* (*mo*) sonusγamui *сонсгомүй* (*tu*) īsīt·tūrādū *išit·turadu* 使聽 *shǐ tīng* hören lassen, horchen lassen
②donjinambi (*tb*) mnyan-du-'gro. *mniyan du ʃgro niyandu jo* (*mo*) sonusur=a odumui *сонсохоор одмуй* (*tu*) īsīt·ġalī bārādū *išit·gali baradu* 去聽 *qù tīng* hören gehen
③donjinjimbi (*tb*) mnyan-du-'ong. *mniyan du ʃong niyandu ong* (*mo*) sonusur=a iremüi *сонсохоор ирмүй* (*tu*) īsīt·ġalī kāālādū *išit·gali kiyaladu* 來聽 *lái tīng* hören kommen
④donjindumbi (*tb*) mnyan-res-byed. *mniyan res byed niyanrei jet* (*mo*) sonusulčamui *сонсолцмуй* (*tu*) īsīt·šādū *išit·šadu* 一齊聽 *yī qí tīng* zusammen hören

1573: Fasz. 12:37r/0811 5943–6

①donjinumbi[1] (*tb*) mnyan-'grogs-byed. *mniyan ʃgroks byed niyanrok jet* (*mo*) sonusuldumui *сонсолдмуй* (*tu*) īsīt·šīb·dū *išit·šibdu* 一齊聽[2] *(yì qí tīng)*[3] zusammen hören
②galbi (*tb*) rna-ba-gseng. *rna wa/ba gseng nawaseng* (*mo*) sonur *сонор* (*tu*) dïng qūlāq *ding kolak* 耳聰 *ěr cōng* feines Ohr
③urahilame donjiha (*tb*) zer-sgros-thos. *zer sgros tos seroi to* (*mo*) suraγlan sonusba *сураглан сонсов* (*tu*) bārāng·lāb īsīt·gan *barang·lab išitg'an* 風聞 *fēng wén* bei Erkundigungen gehört haben
④urahilambi (*tb*) zer-sgros-tsam. *zer sgros tsam seroi dzam* (*mo*) suraγlamui *сурагламүй* (*tu*) mārāb xabar ālādū[4] *marab habar aladu* 探聽 *tàn tīng* sich erkundigen, Nachrichten einziehen
[1] Hauer: Dasselbe wie donjindumbi 1572.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Zu xabar vgl. 1574.3.

1574: Fasz. 12:37v 5947–50

①urahilabumbi (*tb*) zer-sgros-nyan. *zer sgros niyan seroi niyan* (*mo*) suraγlaγulumui *сурагглуулмүй* (*tu*) mārāb xabar āldūrādū[1] *marab habar alduradu* 使探聽 *shǐ tàn tīng* sich erkundigen lassen
②cas seme (*tb*) khyug-tsam. *k'yuḳ tsam cukdzam* (*mo*) jïrd' kïjü *жирдхүйж* (*tu*) ṣārang bïlä īsītādū *sarang biliye išitadu* 恍忽聽見 *huǎng hū tīng jiàn* von ungefähr, zufällig
③mejige[2] (*tb*) 'phrin. *ʃprin cyin* (*mo*) medege *мэдээ* (*tu*) xabar[3] *habar* 信息 *xìn xī* Nachricht, Kunde
④medeke/medege[4] (*tb*) skad-ca/cha.[5] *sg'ad c'iya/ciya g'aca*[6] (*mo*) ǰang gi *зангы* (*tu*) mabar *mabar* 信息[7] *xìn xī*[8] Nachricht, Kunde
[1] Zu xabar vgl. 1574.3. [2] Hauer: Dasselbe wie medege 1574.4. [3] Vgl. P < A *xabar* news, information, advices, intelligence; notification, announcement; report, rumour, fame; story, account (SG 446). [4] BL, TB/TIS, An: *medege*, Haneda, Hauer, Norman, Hu: *medehe*. Hauer: Dasselbe wie mejige 1574.3 und *medehe*. Vgl. mo. *mädägä*. [5] Orthographische Variante (nach BGT). [6] BL: *g'atja*. [7] 漢語同上 [8] hàn yǔ tóng shàng

1575: Fasz. 12:38r/0812 5951–4

①sicambi (*tb*) lhung-lhung. *l'ung l'ung lunglung* (*mo*) düngginemüi *дүнгэнэмүй* (*tu*) čïfä·t'tī *cib·pati* 震耳 *zhèn'ěr* knallen
②ferembi (*tb*) 'ur-'ur. *ʃur ʃur ur ur* (*mo*) düinggüremüi *дүнгэрмүй*[1] (*tu*) berk čïf fütādū *berke cib putadu* 很震耳 *hěn zhèn'ěr* taub, werden, ertauben (die Ohren bei Donnerschlägen und Kanonenschüssen)
③gib seme (*tb*) chems-chems. *ciyems ciyems cem-cem* (*mo*) nird' kïjü[2] *нирдхүйж* (*tu*) čïf fütīb ṣāġrī·ġū būlādū *cib putib sayarïu buladu* 耳震聾 *ěr zhèn lóng* taub (von lautem Knall)

④ulhimbi (*tb*) go-ba. *go ba g'owa* (*mo*) tuγulumui *муулмуй* (*tu*) ānglāydū *anglaidu* [曉/曉] 得 *xiǎo dé* erkennen, verstehen, begreifen, einsehen

[1] GZS: *nirtxiij.* [2] TIS: *nirta kiju.*

1576: Fasz. 12:38v 5955–8

①ulhibumbi (*tb*) go-bar-byed. *go bar byed gowar jet* (*mo*) tuγulγamui *муулгамуй* (*tu*) ānglātādū *anglatadu* 使[曉/曉] 得 *shǐ xiǎo dé* wissen lassen, kundtun, klarmachen, aufklären, bekanntmachen, zu verstehen geben, belehren

②ulhinjembi (*tb*) go-res-byed. *go res byed g'orei jet* (*mo*) tuγuluskimüi *муулахуймуй* (*tu*) āzġanä ānglādū *adzʸana angladu* 約略[曉/曉] 得 *yuē liǎo xiǎo dé* zu verstehen beginnen, zu begreifen anfangen

③ulhihebi (*tb*) go-'dug. *go* ⁶*duḳ g'onduk* (*mo*) tuγulǰi *муулж* (*tu*) ānglāb·dū *anglabdu* [曉/曉] 得了 *xiǎo dé le* begriffen haben

④serebun (*tb*) tshor-ba. *tshor ba tshorwa* (*mo*) sereküi *сэрхүй* (*tu*) tūy·ġūn *tuʸun* 覺 *jué* Gefühl, Empfindung, Ahnung

1577: Fasz. 12:39r/0813 5959–62

①serembi[1] (*tb*) tshor. *tshor tshor* (*mo*) seremüi *сэрмүй* (*tu*) tūyādū *tuyadu* 知覺 *zhī jué* fühlen, empfinden, ahnen

②serebumbi (*tb*) tshor-bar-byed. *tshor bar byed tshorwar jet* (*mo*) seregülümüi *сэргүлмүй* (*tu*) tūydūrādū *tuiduradu* 使知覺 *shǐ zhī jué* fühlen lassen, empfinden lassen, sichtbar werden, erscheinen

③serehebi (*tb*) tshor-'dug. *tshor* ⁶*duḳ tshorduk* (*mo*) sereǰī *сэржс* (*tu*) tūyūb·dū *tuyubdu* 知覺了 *zhī jué le* geahnt haben

④sa[2] (*tb*) shes. *šes šei* (*mo*) mede *мэд* (*tu*) bīl *bil* 使知[道/道] *shǐ zhī dào* wisse!

[1] Rozycki: Early MO → TU. [2] Imperativ von 1578.2.

1578: Fasz. 12:39v 5963–6

①sarasu (*tb*) shes-pa. *šes p'a šeiba* (*mo*) medel, basa medelge kememüi *мэдэл, бас мэдлэг хэмээмүй* (*tu*) bīlam·čī *bilamci* 知 *zhī* Wissen, Wissenschaft, Kenntnis

②sambi (*tb*) shes-'dug. *šes* ⁶*duḳ šeiduk* (*mo*) medemüi *мэдмүй* (*tu*) bīlādū *biladu* 知[道/道] *zhī dào* wissen, erkennen, verstehen

③saha (*tb*) shes-byung. *šes byung šeijung* (*mo*) medebe *мэдэв* (*tu*) bīldī *bildi* 知[道/道] 了 *zhī dào le* gewußt haben, gekannt haben

④tengkime saha (*tb*) legs-par-shes. *leks p'ar šes lekbar šei* (*mo*) labta medebe *лавтай мэдэв* (*tu*) čīn bīldī *cin bildi* 深知 *shēn zhī* genau gewußt haben

1579: Fasz. 12:40r/0814 5967

①bahanambi (*tb*) ha-go. *ha go hag'oo* (*mo*) tösügelemüi, basa čidamui kememüi *мөсөөлмүй, бас чадмуй хэмээмүй* (*tu*) čīdāydū *cidaidu* 會 *huì* Kenntnis bekommen, erfahren, verstehen, können

12c.8 Rufen und Winken.

①hûlara elkire hacin. (*tb*) 'bod-pa-dang-gYab-pa'i-skor. ⁶*bod p'a dang gyab p'ai sg'or botbadang yabai g'or* (*mo*) duγudaqu/ daγudaqu dalalqu jüil./jüil *Дуудах даллах зүйл.* (*tu*) qïčqïrïb īšārāt qïlādūġān qışmï[1] *keičikeirib išarat keiladu·gan keismi* [喚/喚] 招[類/類]. *huàn zhāo lèi.*

[1] Zu qışmï vgl. 0001.3. Zu īšārāt vgl. 0329.4.

1580: Fasz. 12:41r/0815 5968–70

②hûla[1] (*tb*) 'bod-pa. ⁶*bod p'a botba* (*mo*) daγuda *дуудай* (*tu*) qïčqïr *keičikeir* 喚 *huàn* rufe! lies!

③hûlambi (*tb*) 'bod. ⁶*bod bot* (*mo*) daγudamui *дуудмуй* (*tu*) qïčqïrādū *keičikeiradu* 呼喚 *hū huàn* rufen, ausrufen, zurufen

④hûlabumbi (*tb*) 'bod-'jug. ⁶*bod* ⁶*jiyuḳ botjuk* (*mo*) daγudaγulumui *дуудуулмуй* (*tu*) qïčqïrātādū *keičikeira·tadu* 使呼喚 *shǐ hū huàn* rufen lassen, verlesen lassen

[1] Imperativ von 1580.3.

1581: Fasz. 12:41v 5971–4

①hûlanambi (*tb*) 'bod-par-'gro ⁶*bod p'ar* ⁶*gro botbar jo* (*mo*) daγudar·a odumui *дуудахаар одмуй* (*tu*) qïčqïrġalï bārādū *keičikeir·gali baradu* 去呼喚 *qù hū huàn* rufen gehen, lesen gehen

②hûlanabumbi (*tb*) 'bod-du-gtong. ⁶*bod du gd'ong bodu dong* (*mo*) daγudar·a ilegemüi *дуудахаар илгээмүй*[1] (*tu*) qïčqïrġalï bārdūrādū *keičikeir·gali barduradu* 使去呼喚 *shǐ qù hū huàn* rufen gehen lassen, lesen gehen lassen

③hûlanjimbi (*tb*) 'bod-du-'ong. ⁶*bod du* ⁶*ong bodu ong* (*mo*) daγudar·a iremüi *дуудахаар ирмүй*[2] (*tu*) qïčqïrġalï käälādū *keičikeir·gali kiyaladu* 來呼喚 *lái hū huàn* rufen kommen, lesen kommen

④hûlandumbi (*tb*) 'bod-res-byed. ⁶*bod res byed botrei jet* (*mo*) daγudalčamui *дуудалцмуй* (*tu*) qïčqïršādū *keičikeir·šadu* 一齊呼喚 *yī qí hū huàn* einander rufen, gemeinsam lesen

[1] GZS: *duudraa (duudaxaar) irmüi.* [2] GZS: *duudraa (duudaxaar) ilgäämüi.*

1582: Fasz. 12:42r/0816 5975–8

①hûlanumbi (*tb*) 'bod-'grogs-byed. *ᵍbod ᵍgroks byed botrok jet* (*mo*) daγudaldumui *дуудалдмуй* (*tu*) qïčqïrsïb·dū *keičikeir·sibdu* 一齊呼喚[1] *(yì qí hū huàn)*[2] zusammen rufen, gemeinsam lesen

②gebulembi (*tb*) ming-'bod. *ming ᵍbod mingbot* (*mo*) nerelemüi *нэрлэмүй* (*tu*) ātāydū *ataidu* 呼名 *hū míng* beim Namen rufen

③gehešembi (*tb*) mgo-lcog. *mgo ljïyok gojok* (*mo*) gekimüi *гэхүйлмүй* (*tu*) käkaydū *k'ak'aidu* [點/點] 頭呼[喚/喚] *diǎn tóu hū huàn* mit dem Kopf nicken, zunicken, einnicken

④ere ainahabi (*tb*) a-rogs. *a roks arok* (*mo*) ene yaγakinam *энэ яахнам* (*tu*) bū nimä būlūb·dū *bu nima bulubdu* 夫妻相呼口氣[3] *fū qī xiāng hū kǒu qì* was war dabei zu tun?

[1] 漢語同上 [2] hàn yǔ tóng shàng [3] Beschreibung des Tonfalls.

1583: Fasz. 12:42v 5979–82

①si tuwa[1] (*tb*) khyod-ltas. *k'yod ld'as cutdai* (*mo*) či üje *чи үз* (*tu*) ṣan kör *san k'or* 你[瞧/瞧] *nǐ qiáo* „du sieh!" rufen gewöhnliche Leute als Ehegatten einander an

②sita[2] (*tb*) ltos-dang. *ld'os dang doidang* (*mo*) či üjï *чи үз* (*tu*) bāq *bak* (你瞧)[3] *nǐ qiáo*[4] „du sieh!", womit Ehegatten einander zurufen

③eke (*tb*) kwa'i. *g'owai g'oi* (*mo*) ege *эг* (*tu*) bū *bu* [這/這] 個 *zhè gè*[5] Bezeichnung für jemanden, dessen Namen man nicht kennt

④ei (*tb*) khos. *k'os k'oi* (*mo*) ei *эй* (*tu*) ōy *oi* 呼下人口氣[6] *hū xià rén kǒu qì* Zuruf an Untergebene

[1] Hauer: Dasselbe wie sita 1583.2. [2] Hauer: Dasselbe wie si tuwa 1583.1 „du sieh!", womit Ehegatten einander zurufen. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] zhèi ge [6] Beschreibung des Tonfalls.

1584: Fasz. 12:43r/0817 5983–6

①oi (*tb*) kho-re. *k'o re k'orei* (*mo*) üi *үй* (*tu*) ō *o* 呼不知姓名人口氣[1] *hū bù zhī xìng míng rén kǒu qì* he! heda! hallo!

②weke (*tb*) kho-de. *k'o de k'ode* (*mo*) veken *еэхэн* (*tu*) ħāy *h'ai* [叫/叫] 人[忘/忘] 名口氣 *jiào rén wàng míng kǒu qì* „der Dingsda!" rufen vornehme Leute ihre Untergebenen

③yaka (*tb*) ga-re. *ga re g'are* (*mo*) alidani *альдаяу* (*tu*) qāy·ṣī bār *kaisi bar* [尋/尋][覓/覓] 下人口氣 *xún mì xià rén kǒu qì*[2] irgendeiner, wer?

④elki[3] (*tb*) lag-gYob. *lak gyob*[4] *lakyob* (*mo*) dalal *далал* (*tu*) īšārāt[5] *išarat/išarat* 使招呼 *shǐ zhāo hū* winke herbei!

[1] Beschreibung des Tonfalls. [2] xún nì xià ren kǒu qi [3] Imperativ von 1585.1. [4] PEK: Raum für zweites Wort leer. Vgl. BL. [5] Zu īšārāt vgl. 0329.4.

1585: Fasz. 12:43v 5987–90

①elkimbi (*tb*) lag-gYob-byed. *lak gyob byed lakyob jet* (*mo*) dalalumui *далалмуй* (*tu*) īšārāt qïlādū[1] *išarat keiladu* 招呼 *zhāo hū* (herbei)winken

②elkibumbi (*tb*) lag-gYob-byed-'jug. *lak gyob byed ᵍjiyuḳ lakyob jetjuk* (*mo*) dalalγamui *далагамуй* (*tu*) īšārāt qïldūrādū[1] *išarat keilduradu* 使人招呼 *shǐ rén zhāo hū* (herbei)winken lassen

③elkindumbi (*tb*) gYob-res-byed. *gyob res byed yobrei jet* (*mo*) dalalulčamui *далалцмуй* (*tu*) īšārāt qïlāšādū[1] *išarat keilašadu* 一齊招呼 *yī qí zhāo hū* zusammen (herbei)winken

④elkinumbi[2] (*tb*) gYob-'grogs-byed. *gyob ᵍgroks byed yobrok jet* (*mo*) dalaluldumui *далалдмуй* (*tu*) īšārāt qïlāšïb·dū[1] *išarat keilašibdu* 一齊招呼[3] *(yì qí zhāo hu)*[4] zusammen (herbei)winken

[1] Zu īšārāt vgl. 0329.4. [2] Hauer: Dasselbe wie elkindumbi 1585.3. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

1586: Fasz. 12:44r/0818 5991–2

①gidašambi[1] (*tb*) brda'-byed. *brdā byed dajet* (*mo*) dokimui *дохумуй* (*tu*) qōl bïlān īšārāt qïlādū[2] *kol bilan išarat keiladu* [點/點] 手招呼 *diǎn shǒu zhāo hū* mit der Hand winken

②hohodombi (*tb*) rgyang-'bod-byed. *rgyang ᵍbod byed jangbot jet* (*mo*) qoskirumui *хошгирмуй* (*tu*) čabāk ṣālïb īšārāt qïlādū[2] *cabak salib išarat keiladu* 合手吹[叫/叫][遠/遠] 處人 *hé shǒu chuī jiào yuǎn chù rén*[3] durch die hohlen Hände in der Ferne befindlichen Personen zurufen

[1] Hauer: Dasselbe wie elkimbi 1585.1. [2] Zu īšārāt vgl. 0329.4. [3] hé shǒur huàn jiào yuǎn chùr rén

12c.9 Nachprüfen und Feststellen.

①kimcire yargiyalara hacin.[1] (*tb*) bsgrims-pa-dang-nges-par-bya-ba'i-skor. *bsgrims p'a dang ng̣'s̱/ng'es p'ar bya wai/bai sg'or rimbadang eibar jawei g'or* (*mo*) kinaqu maγadlaqu jüil. *хянах магадлах зүйл.* (*tu*) ṣīn·ğīlab rāṣt·lāydūğān qışmī[2] *senji·lab ras·laidu·gan keismi*[3] 詳驗[類/類]. *xiáng yàn lèi.*

[1] Hauer: *kimcime yargiyalara.* [2] Denominales Verb zu rāṣt, vgl. 0288.2. Zu qışmī vgl. 0001.3. [3] Das „-t" des Turki ist entfallen.

1587: Fasz. 12:45r/0819 5993–5

②kimci[1] (*tb*) sgrim. *sgrim rim* (*mo*) kinan *хянан* (*tu*) ṣīn·ğīlāng *senji·lang* 使詳察 *shǐ xiáng chá* prüfe nach!

③kimcin (*tb*) bsgrim-par-byed. *bsgrim p'ar byed rimbar jet* (*mo*) kinal *хянал* (*tu*) ṣīn·ğīlāgan *senji·lag'an* 詳察的 *xiáng chá de* Nachprüfung

④kimcimbi (*tb*) bsgrim-cha-byed. *bsgrim ciya byed rimcajet* (*mo*) kinamui *хянамуй* (*tu*) şīn·ğīlāydū *senji·laidu* 詳察 *xiáng chá* nachprüfen

[1] Imperativ von 1587.4.

1588: Fasz. 12:45v 5996–9

①kimcibumbi (*tb*) bsgrim-'jug. *bsgrim ⁶jiyuḳ rimjuk* (*mo*) kinaγulumui *хянуулмуй* (*tu*) şīn·ğīlātādū *senji·latadu* 使人詳察 *shǐ rén xiáng chá* nachprüfen lassen

②kimcindumbi (*tb*) bsgrim-res-byed. *bsgrim res byed rimrei jet* (*mo*) kinalčamui *хяналцмуй* (*tu*) şīn·ğīlāšādū *senji·lašadu* 一齊詳察 *yī qí xiáng chá* zusammen nachprüfen

③kimcinumbi[1] (*tb*) bsgrim-grogs-byed. *bsgrim g'roks/groks byed rimrok jet* (*mo*) kinaldumui *хяналдмуй* (*tu*) şīn·çīlāšīb·dū *senji·lašibdu* 一齊詳察[2] *(yī qí xiáng chá)*[3] zusammen nachprüfen

④kimcikû (*tb*) bsgrim-mkhan. *bsgrim mk'an rimk'an* (*mo*) kinači, basa kimaγaγai/kinamaγai kememüi *хянач, бас хянамгай хэмээмуй* (*tu*) şīn·ğīlāğūčī *senji·laʸuči* 詳細人 *xiáng xì rén* Nachprüfer, gründlicher und genauer Mensch

[1] Hauer: Dasselbe wie kimcindumbi 1588.2. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

1589: Fasz. 12:46r/0820 6000–3

①sibki[1] (*tb*) zhib-cha. *zhib ciya šibca* (*mo*) naribčila *нарийвчил* (*tu*) čak·çay *cak·cai* 使窮究 *shǐ qióng jiū* forsche!

②sibkimbi (*tb*) zhib-cha-byed. *zhib ciya byed šibcajet* (*mo*) naribčilamui *нарийвчилмуй* (*tu*) čak·čayādū *cak·cayadu* 窮究 *qióng jiū* untersuchen, erforschen

③sibkibumbi (*tb*) zhib-cha-byed-'jug. *zhib ciya byed ⁶jiyuḳ šibca jetjuk* (*mo*) naribčilaγulumui *нарийвчилуулмуй* (*tu*) īmtī·yāz qīldūrādū[2] *imti·yadz keilduradu* 使人窮究 *shǐ rén qióng jiū* untersuchen lassen, erforschen lassen

④yargiyala[3] (*tb*) nges-par-dpyos. *ng'ṣ/ng'es p'ar dp'yos eibar joi* (*mo*) maγadla *магадла* (*tu*) taħqīq·lā[4] *tah'akeik·la* 使驗實 *shǐ yàn shí* stelle die Wahrheit fest!

[1] Imperativ von 1589.2. [2] P < A *imtiyāz* being separated; separation, distinction, discrimination; discernment; judgment, discretion; holding oneself aloof; refusal; good breeding; ceremony; pre-eminence (SG 98). [3] Imperativ von 1590.1. [4] Zu taħqīq vgl. 2553.1.

1590: Fasz. 12:46v 6004–7

①yargiyalambi (*tb*) nges-par-byed. *ng'ṣ/ng'es p'ar byed eibar jet* (*mo*) maγadlamui *магадламуй* (*tu*) taħqīq·lāydū[1] *tah'akeik·laidu* 驗實 *yàn shí* die Wahrheit feststellen, die Richtigkeit prüfen, überführen, erweisen, bewahrheiten

②yargiyalabumbi (*tb*) nges-par-byed-'jug. *ng'ṣ/ng'es p'ar byed ⁶jiyuḳ eibar jetjuk* (*mo*) maγadlaγulumui *магадлуулмуй* (*tu*) taħqīq·lātādū[1] *tah'akeik·latadu* 使人驗實 *shǐ rén yàn shí* die Wahrheit feststellen lassen, die Richtigkeit prüfen lassen

③getukele[2] (*tb*) gsal-bar-gyis. *gsal p'ar/bar gyis salwar gi* (*mo*) toduqayila/todurqayila[3] *тодорхойл* (*tu*) ʿay·rīmī·čīn *ʿairi·micin* 使察明 *shǐ chá míng* erkläre!

④getukelembi (*tb*) gsal-bar-byed. *gsal bar byed salwar jet* (*mo*) todurqayilamui *тодорхойлмуй* (*tu*) ʿay·rīmī·čīn qīlādū *ʿairi·micin keiladu* 察明 *chá míng* klarmachen, klarstellen, erklären, aufklären

[1] Zu taħqīq vgl. 2553.1. [2] Imperativ von 1590.4. [3] Vgl. BL, TB/TIS und GZS.

1591: Fasz. 12:47r/0821 6008–11

①getukelebumbi (*tb*) gsal-bar-byed-'jug. *gsal bar byed ⁶jiyuḳ salwar jetjuk* (*mo*) toduqayilaγulumui/todurqayilaγulumui[1] *тодорхойлуулмуй* (*tu*) ʿay·rīmī·čīn qīldūrādū *ʿairi·micin keilduradu* 使人察明 *shǐ rén chá míng* klarmachen lassen, erklären lassen

②fujurula[2] (*tb*) zhib-gcod-gyis.[3] *zhib gžiyod gyi/gyis*[4] *šibjotgi* (*mo*) surbuljil=a *сурвалжил* (*tu*) īştāb şōr *istab sor* 使訪問 *shǐ fǎng wèn* ergründe!

③fujurulambi (*tb*) zhib-gcod-byed. *zhib gžiyod byed šibjot jet* (*mo*) surbuljilamui *сурвалжиллмуй* (*tu*) īştāb şōrāydū *istab soraidu* 訪問 *fǎng wèn* auf den Grund gehen, ergründen

④fujurulabumbi (*tb*) zhib-gcod-byed-'jug. *zhib gžiyod byed ⁶jiyuḳ*[5] *šibjot jetjuk* (*mo*) surbuljilaγulumui *сурвалжлуулмуй* (*tu*) īştāb şōrātādū *istab soratadu* 使人訪問 *shǐ rén fǎng wèn* auf den, Grund gehen lassen

[1] Vgl. TB/TIS, GZS. [2] Imperativ von 1591.3. [3] BL hat irrtümlich gyi. [4] BL gibt den Fehler im Tibetischen in der manjurischen Umschrift ebenfalls wieder. [5] PEK: Korrekturspuren an letzter Silbe. Vgl. Abb. auf S. 374.

1592: Fasz. 12:47v 6012–5

①werešembi (*tb*) zhib-'jug-byed. *zhib ⁶jiyuḳ byed šibjuk jet* (*mo*) sübegčilemüi *сүвэгчиллмуй* (*tu*) īştāb āxtārādū/āxtārādū *istab ahataradu* 訪察 *fǎng chá* die Wahrheit erforschend auf den Grund gehen

②werešebumbi (*tb*) zhib-'jug-gyis. *zhib ⁶jiyuḳ gyis šibjuk gi* (*mo*) sübegčilegülümüi *сүвэгчлүүлмуй* (*tu*) īştāb āxtārtādū *istab ahatartadu* 使訪察 *shǐ fǎng chá* auf den Grund gehen lassen

③mejigele[1] (*tb*) 'phrin-len. *⁶prin len cinlen* (*mo*) medegele *мэдээл* (*tu*) xabar āl[2] *habar al* 使探信 *shǐ tàn xìn* erkundige dich!

④mejigelembi (*tb*) 'phrin-len-byed. *⁶prin len byed cinlenjet* (*mo*) medegelemüi *мэдээлмуй*

(*tu*) xabar ālādū[2] *habar aladu* 探信 *tàn xìn* sich erkundigen, Erkundigungen einziehen

[1] Imperativ von 1592.4. [2] Zu xabar vgl. 1574.3.

1593: Fasz. 12:48r/0822 6016-9

①mejigelebumbi (*tb*) 'phrin-len-'jug. ⁶*prin len* ⁶*jiyuḳ cinlen juk* (*mo*) medegelegülümüi *мэдээлүүлмүй* (*tu*) xabar āl·dūrādū[1] *habar alduradu* 使人探信 *shǐ rén tàn xìn* sich erkundigen lassen

②baisu[2] (*tb*) tshol. *tshol tshol* (*mo*) eri *эр* (*tu*) īṣtä *ista* 使[尋/尋][找/找] *shǐ xún zhǎo* fordere!

③baimbi (*tb*) tshol-bar-byed. *tshol bar byed tsholwar jet* (*mo*) erimüi *эрмүй* (*tu*) īṣtāydū *istaidu* [尋/尋][找/找] *xún zhǎo* suchen, (er)forschen, verlangen, fordern, heischen, (er)bitten

④baihanambi (*tb*) tshol-du-'gro. *tshol du* ⁶*gro tsholdu jo* (*mo*) erir=e odumui *эрэхээр одмүй* (*tu*) īṣtāġalī bārādū *ista·g'ali baradu* 去[找/找] *qù zhǎo* suchen gehen, fordern gehen

[1] Zu xabar vgl. 1574.3. [2] Imperativ von 1593.3.

1594: Fasz. 12:48v 6020-3

①baihanjimbi (*tb*) tshol-du-'ong. *tshol du* ⁶*ong tsholdu ong* (*mo*) erir=e iremüi *эрэхээр ирмүй* (*tu*) īṣtāġalī käälādū *ista·g'ali kiyaladu* 來[找/找] *lái zhǎo* suchen kommen, fordern kommen

②baihanabumbi (*tb*) tshol-du-gtong. *tshol du gd'ong tsholdu dong* (*mo*) erigülür=e ilegemüi *эрүүлэхээр илгээмүй* (*tu*) īṣtāġalī bārdūrādū *ista·g'ali barduradu* 使[找/找] 去 *shǐ zhǎo qù* suchen gehen lassen, fordern schicken

③busanggiyambi (*tb*) slog-te-tshol. *slok d'e tshol lokde tshol* (*mo*) sabaγadamui *савааdмүй* (*tu*) īṣtāšādū *istašadu* 共相急[找/找] *gòng xiāng jí zhǎo* fortgeworfene oder verlorene Sachen auflesen

④šušembi (*tb*) slog-te-sngogs. *slok d'e sng'oks lokde ok* (*mo*) aγuudalamui/aγudalamui *ууdалмүй* (*tu*) āxtārīb/āxtārīb īṣtāydū *ahatarib istaidu* 翻[找/找] 物件 *fān zhǎo wù jiàn* suchend durchwühlen

12c.10 Antreiben und Drängen.

①hacihiyara šorgire hacin. (*tb*) tsha-drag-dang-nan-tur-gyi-skor. *tsha drak dang nan d'ur gyi sg'or tsharakdang nandurgi g'or* (*mo*) šaγardaqu sibadaqu jüil. *Шаардах шаабдах зүйл.* (*tu*) āldīrāb ħāydāydūġān qışmī[1] *aldirab h'aidaidu·gan keismi* 催[逼/逼][類/類]. *cuī bī lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1595: Fasz. 12:49r/0823 6024-6

②hacihiya[1] (*tb*) tsha-drag-gtong. *tsha drak gd'ong tsharakdong* (*mo*) šaγarda *шаард* (*tu*) īṣtī·rāb *isti·rab* 使上[緊/緊] *shǐ shàng jǐn* dränge!

③hacihiyambi (*tb*) tsha-drag-byed. *tsha drak byed tsharakjet* (*mo*) šaγardamui *шаардмүй* (*tu*) īṣtī·rāb qīlādū *isti·rab keiladu* 上[緊/緊] *shàng jǐn* drängen, antreiben, nötigen

④hacihiyabumbi (*tb*) tsha-drag-byed-'jug. *tsha drak byed* ⁶*jiyuḳ tsharak jetjuk* (*mo*) šaγardaγulumui *шаардүүлмүй* (*tu*) īṣtī·rāb qīldūrādū *isti·rab keilduradu* 使人上[緊/緊] *shǐ rén shàng jǐn* drängen lassen

[1] Imperativ von 1595.3.

1596: Fasz. 12:49v 6027-30

①hacihiyanambi (*tb*) tsha-drag-gtong-du-'gro. *tsha drak gd'ong du* ⁶*gro tsharak dongdu jo* (*mo*) šaγardar=a odumui *шаардахаар одмүй* (*tu*) barīb īṣtī·rāb qīldūrādū *barib isti·rab keilduradu* 去上[緊/緊] *qù shàng jǐn* drängen gehen

②hacihiyanjimbi (*tb*) tsha-drag-gtong-du-'ong. *tsha drak gd'ong du* ⁶*ong tsharak dongdu ong* (*mo*) šaγardar=a iremüi *шаардахаар ирмүй* (*tu*) īṣtī·rāb qīldūrġalī käälādū *isti·rab keildur·gali kiyaladu* 來上[緊/緊] *lái shàng jǐn* drängen kommen

③hacihiyandumbi (*tb*) tsha-drag-gtong-res-byed. *tsha drak gd'ong res byed tsharak dongrei jet* (*mo*) šaγardalčamui *шаардалцмүй* (*tu*) īṣtī·rāb·lāšādū *isti·rab·lašadu* 一齊上[緊/緊] *yī qí shàng jǐn* gemeinsam drängen, einander nötigen

④hacihiyanumbi (*tb*) tsha-drag-gtong-'grogs-byed. *tsha drak gd'ong* ⁶*groks byed tsharak dongrok jet* (*mo*) šaγardaldumui *шаардалдмүй* (*tu*) āldīrāšīb·dū *aldirasibdu/aldirašibdu*[1] (一齊上緊)[2] *(yì qí shàng jǐn)*[3] zusammen drängen

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

1597: Fasz. 12:50r/0824 6031-4

①hasa[1] (*tb*) mgyogs. *mgyoks jok* (*mo*) üdter *үmэр* (*tu*) yīldām ʸ*ildam* 急[速/速] *jí sù* schnell! fix! geschwind!

②hahila[2] (*tb*) mgyogs-par-gyis. *mgyoks p'ar gyis jokbar gi* (*mo*) türgele *мүргэл* (*tu*) yīldām·lā ʸ*ildamla* 急[著/著] *jí zhe* mache schnell!

③hûdula[3] (*tb*) gang-mgyogs-kyis. *gang mgyoks g'yis g'angjok gi* (*mo*) qurdula *хурдал* (*tu*) fāt·lā *patla* 快[著/著] *kuài zhe* mache schnell!

④erdeken oso[4] (*tb*) snga-mgyogs-kyis. *sng'a mgyoks g'yis amjok gi* (*mo*) erteken bol, basa ertel•e kememüi *эртхэн бол, бас эртэл хэмээмүй* (*tu*) ārtagan būl *artag'an bul* 早[著/著] 些 *zǎo zhe xie* sei ein bißchen fix!

[1] Imperativ von *hasambi.* [2] Imperativ von hahilambi 2065.4. [3] Imperativ von hūdulambi 2064.4. Hauer: Dasselbe wie hahila 1597.2 [!]. [4] Hauer: *erdeken-i oso.*

1598: Fasz. 12:50v 6035–8

①lak se (*tb*) mgyogs-myur-gyis. *mgyoks myur gyis jok niorgi* (*mo*) üdterle *үтэрлэ* (*tu*) čūṣ·ganä[1] *cus·g'ana* 爽利[著/著] 些 *shuǎng lì zhe xie* mache fix!

②kiyab seme (*tb*) khrig-se. *k'riḳ se cikse* (*mo*) yabkitel•e *явхүйтэл* (*tu*) fāt·ganä *pat·g'ana* 急[速/速][著/著] 些 *jí sù zhe xie* fix

③lali[2] (*tb*) rdab-rdob. *rdab rdob dabdob* (*mo*) d'ab d'ub *дав дув* (*tu*) čūṣ[1] *cus* 爽利 *shuǎng lì* gewandt, geschickt, flink

④kafur kifur[3] (*tb*) mgyogs-rtsal-byed. *mgyoks rtsal byed jokdzaljet* (*mo*) yekür kekür *exэр хэхэр* (*tu*) fūldūr fūldūr *puldur puldur* 敏[捷/捷] 様 *mǐn jié yàng* betriebsam, geschäftig, behende und geschickt

[1] Zu čūṣ vgl.1462.1. [2] Hauer: Dasselbe wie *la li.* [3] Hauer: *kafur kifur seme.*

1599: Fasz. 12:51r/0825 6039–42

①kas kis (*tb*) shar-shar. *šar šar šaršar* (*mo*) tas tüs *mac myc* (*tu*) fāt fūt *pat put* 果斷様 *guǒ duàn yàng* fix

②šorgi[1] (*tb*) nan-tur. *nan d'ur nandur* (*mo*) sibada *шаво* (*tu*) ħāydä *h'aida* 使催 *shǐ cuī* dränge!

③šorgimbi (*tb*) nan-tur-byed. *nan d'ur byed nandur jet* (*mo*) sibadamui *шаводмүй* (*tu*) ħāydāydū *h'aidaidu* 催 *cuī* drängen, gegendrücken

④šorgibumbi (*tb*) nan-tur-byed-'jug. *nan d'ur byed ᶠjiyuḳ nandur jetjuk* (*mo*) sibadaγulumui *шаводуулмүй* (*tu*) ħāydātādū *h'aidatadu* 使人催 *shǐ rén cuī* drängen lassen

[1] Imperativ von 1599.3.

1600: Fasz. 12:51v 6043–6

①šorginambi (*tb*) nan-tur-byed-du-'gro. *nan d'ur byed du ᶠgro nandur jedujo* (*mo*) sibadar•a odumui *шаводахаар одмүй* (*tu*) ħāydāġalī bārādū *h'aida·gali baradu*[1] 去催 *qù cuī* drängen gehen

②šorginjimbi (*tb*) nan-tur-byed-du-'ong. *nan d'ur byed du ᶠong nandur jedu ong* (*mo*) sibadar•a iremüi *шаводахаар ирмүй* (*tu*) ħāydāġalī käälādū *h'aida·gali kiyaladu* 來催 *lái cuī* drängen kommen

③šorgindumbi (*tb*) nan-tur-byed-res. *nan d'ur byed res nandur jerei* (*mo*) sibadalčamui *шаводалцмүй* (*tu*) ħāydāsādū *h'aidašidu* 一齊催 *yī qí cuī* gemeinsam drängen

④šorginumbi[2] (*tb*) nan-tur-byed-'grogs. *nan d'ur byed ᶠgroks nandur jeyok* (*mo*) sibadaldumui *шаводалдмүй* (*tu*) ħāydāšīb·dū *h'aidašibdu* 一齊催[3] *(yì qí cuī)*[4] gemeinsam drängen

[1] PEK: Eintrag defektiv, vgl. BL. [2] Hauer: Dasselbe wie šorgindumbi 1600.3. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

1601: Fasz. 12:52r/0826 6047–50

①bošo[1] (*tb*) 'ded-pa. ᶠ*ded p'a detba* (*mo*) kögege *хөө* (*tu*) qōġlā *kokla* 使催[追/追] *shǐ cuī zhuī* dränge nach!

②bošombi (*tb*) 'ded-par-byed. ᶠ*ded p'ar byed detbar jet* (*mo*) kögegemüi *хөөмүй* (*tu*) qōġlāydū *koklaidu* 催[追/追] *cuī zhuī* drängen, nachdrängen

③bošobumbi (*tb*) 'ded-du-'jug. ᶠ*ded du ᶠjiyuḳ dedu juk* (*mo*) kögegelgemüi *хөөлгөмүй* (*tu*) qōġlātādū *koklatadu* 使人催[追/追] *shǐ rén cuī zhuī* drängen lassen

④bošonombi (*tb*) 'ded-du-'gro. ᶠ*ded du ᶠgro dedu jo* (*mo*) kögeger•e odumui *хөөхөөр одмүй* (*tu*) qōġlāġalī bārādū *kokla·gali baradu* 去催[追/追] *qù cuī zhuī* drängen gehen

[1] Imperativ von 1601.2.

1602: Fasz. 12:52v 6051–3

①bošonjimbi (*tb*) 'ded-du-'ong. ᶠ*ded du ᶠong dedu ong* (*mo*) kögeger•e iremüi *хөөхөөр ирмүй* (*tu*) qōġlāġalī käälādū *kokla·gali kiyaladu* 來催[追/追] *lái cuī zhuī* drängen kommen

②bošondumbi (*tb*) 'ded-res-byed. ᶠ*ded res byed derei jet* (*mo*) kögegelčemüi *хөөлцмүй* (*tu*) qōġlāšādū *koklašadu* 一齊催[追/追] *yī qí cuī zhuī* zusammen drängen, gemeinsam eintreiben

③bošonumbi[1] (*tb*) 'ded-'grogs-byed. ᶠ*ded ᶠgrks/ ᶠgroks byed derok jet* (*mo*) kögegeldümüi *хөөлдмүй* (*tu*) qōġlāšībdū *koklašibdu* (一齊催追)[2] *(yì qí cuī zhuī)*[3] zusammen drängen, gemeinsam eintreiben

[1] Hauer: Dasselbe wie bošondumbi 1602.2. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

12c.11 Aufschieben und Hinziehen.

①elhešere tookabure hacin. (*tb*) dal-por-byed-pa-dang-bshol-'debs-pa'i-skor. *dal p'or byed p'a dang bšol ᶠdebs p'ai sg'or dalbor jebadang šoldebei g'or* (*mo*) alγurlaqu saγataγulqu jüil. *Алгуурлах саатуулах зүйл.* (*tu*) āṣṭālāb tūt·qāl qīlādūġān qışmī[1] *astalab totkal keiladugan keismi* [遲/遲] 悞[類/類]. *chí wù lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1603: Fasz. 12:53r/0827 6054–6

②elhe (*tb*) sos-dal. *sos dal soidal* (*mo*) alγur *алгуур* (*tu*) āṣtä *asta* 緩 *huǎn* Gemächlichkeit
③elheken (*tb*) dal-tsam. *dal tsam daldzam* (*mo*) alγurqan *алгуурхан* (*tu*) āṣtärāk *astarak* [畧/略] 緩些 *lüè huǎn xiē* ziemlich wohl, gemächlich, sachte, allmählich
④nuhan (*tb*) ga-le. *ga le g'ale* (*mo*) aγaǰïs/aγaǰïm *аажим* (*tu*) āṣtäganä *asta·g'ana* 從容 *cóng róng* gemächlich

1604: Fasz. 12:53v 6057–60

①nuhakan (*tb*) ga-le-tsam. *ga le tsam g'aledzam* (*mo*) aγaǰïmqan, basa alγarqan/alγurqan kememüi *аажимхан, бас алгуурхан хэмээмүй* (*tu*) āṣtäganärāk *asta·g'ana·rak* 略從容些 *lüè cóng róng xiē* ziemlich gemächlich
②elhešembi (*tb*) dal-bar-gyis. *dal bar gyis dalwar gi* (*mo*) alaγurlamui/alγurlamui *алгуурламүй* (*tu*) āṣtälāydū *asta·laidu* 緩慢 *huǎn màn* langsam sein, gemächlich tun, aufschieben, hinzögern
③elhešebumbi (*tb*) dal-bar-byed-'jug. *dal bar byed ᶠjiyuḳ dalwar jetjuk* (*mo*) alaγurlaγulumui/alγurlaγulumui *алгуурлуулмүй* (*tu*) āṣtälātädū *asta·latadu* 使緩慢 *shǐ huǎn màn* verlangsamen lassen, aufschieben lassen
④manda (*tb*) dal-dal. *dal dal daldal* (*mo*) naǰaγai, basa udaγan kememüi *нагай, бас удаан хэмээмүй* (*tu*) gahāl[1] *g'ah'al* 慢 *màn* langsam, verspätet, spät

[1] Vgl. wohl P < A *kahal* being slow, sluggish; sloth, indolence, languor (SG 1066).

1605: Fasz. 12:54r/0828 6061–4

①mandakan (*tb*) dal-tsam. *dal tsam daldzam* (*mo*) naǰaγayiqan, basa döliyeken kememüi *нагайхан, бас дөлөөхөн хэмээмүй* (*tu*) gahāl·rāk[1] *g'ah'al·rak* 略慢些 *lüè màn xiē* etwas langsam, ziemlich spät
②lata (*tb*) bul-ba. *bul wa/ba bulwa* (*mo*) qašang *хашин* (*tu*) qašāng[2] *kašang* [遲/遲] 鈍 *chí dùn* langsam
③latakan (*tb*) bul-tsam. *bul tsam buldzam* (*mo*) qašangqan *хашинхан* (*tu*) qašāng·rāq *kašang·rak* 略[遲/遲] 鈍 *lüè chí dùn* ein wenig langsam
④jibge (*tb*) dka'-dka'. *dg'ā dg'ā g'ag'a* (*mo*) čibqaγun *чавхуун* (*tu*) gahāl·līq[1] *g'ah'al·lik* 延挨 *yán'ái* langsam, saumselig

[1] Zu gahāl vgl. 1604.4. [2] Vgl. mo. *xašang*.

1606: Fasz. 12:54v 6065–8

①jibgešembi (*tb*) dka'-dka'-ltar-byed. *dg'ā dg'ā ld'ar byed g'ag'adar jet* (*mo*) čibqaγurqamui *чавхуурхмүй* (*tu*) gahāl·līq qïlādū[1] *g'ah'al·lik keiladu* [逗/逗][遛/遛] *dòu liú* langsam sein, saumselig sein
②jigeyen (*tb*) phyi-dal. *pyi dal cidal* (*mo*) udaliγ *удаалаг* (*tu*) ħayāl *h'ayal* [遲/遲] 滯 *chí zhì* schwerfällig, langsam
③fisiku (*tb*) 'gor. ᶠ*gor gor* (*mo*) nomui *номой* (*tu*) fiṣïq[2] *pisyk* 慢性 *màn xìng* säumig, trödelig, bummelig
④oyomburakû (*tb*) rgyag-re-med. *rgyak re med jarei met* (*mo*) yaliγ-a ügei *ялагүй* (*tu*) bä·lāyzïm[3] *bilaisim/bilaidzim*[4] 無[緊/緊] 要 *wú jǐn yào* ohne sich zu beeilen

[1] Zu gahāl vgl. 1604.4. [2] A vokalisiert. Vgl. Abb. auf S. 374. [3] P *bi, be* without (a privative particle or preposition) (SG 213) + lāzïm vgl. 3584.4, wtl. etwa „ohne Eile". [4] Vgl. BL.

1607: Fasz. 12:55r/0829 6069–72

①fišur seme (*tb*) 'gor/bgor-nas.[1] *ᵇgor nas*[2] *gornai* (*mo*) nomuyilaju *номойлж* (*tu*) vaħem·dār *wahem·dar* [摸/摸] 索様 *mō suǒ yàng* träge und langsam
②sitambi (*tb*) 'phyis-'gro. ᶠ*pyis* ᶠ*gro cijo* (*mo*) qoǰidamui *хожидмүй* (*tu*) ħayāl·lāydū *h'ayal·laidu* [遲/遲] *chí* ermangeln, versäumen, entbehren
③sitabumbi (*tb*) rjes-la-las. *rjiyes la las jela lai* (*mo*) qoǰidaγulumui *хождуулмүй* (*tu*) ħayāl·lātādū *h'ayal·latadu* 至[于/於][遲/遲][3] *zhì yú chí* versäumen lassen, ermangeln lassen
④tutambi (*tb*) lus-'dug. *lus* ᶠ*duḳ lui duk* (*mo*) qočurumui *хоцормүй* (*tu*) qālādū *kaladu* [落/落] 後 *luò hòu* zurückbleiben, übrigbleiben

[1] PEK: Die manjurische Transliteration liest bgor-nas, vgl. BL. Beide Formen sind gültig. [2] PEK: Vgl. auch 1612.1. [3] Vgl. TB.

1608: Fasz. 12:55v 6073–6

①amariha (*tb*) rjes-la-las. *rjiyes la las jela lai* (*mo*) qoǰimdaba *хожимдов* (*tu*) keeyen qāldī *kiyeyen kaldi* [落/落] 後了 *luò hòu le* kam als Nachzügler, kam zu spät
②sibša (*tb*) rgyang-du-las-pa. *rgyang du las p'a jangdu laiba* (*mo*) üsüd *үсэд* (*tu*) āyrīlīb qāldī *airilib kaldi* 很[落/落] 後 *hěn luò hòu* gerade, eben
③goidambi (*tb*) yun-ring. *yun ring yuring* (*mo*) udamui *удмүй* (*tu*) ħïlä būlādū *heili buladu* [遲/遲][久/久] *chí jiǔ* lange währen, (an)dauern
④goidabumbi (*tb*) 'gor-gzhi-byed. ᶠ*gor gzhi byed gošijet* (*mo*) udaγulumui *удуулмүй* (*tu*) ħïlä būldūrādū *heili bulduradu* 使[遲/遲][久/久] *shǐ chí jiǔ* lange währen lassen, dauern lassen

1609: Fasz. 12:56r/0830 6077–80

①tookambi (*tb*) phyi-bshol. *pyi bšol cišol* (*mo*) saγatamui *саатмүй* (*tu*) kačī·kī·dū *k'acik'aidu* [遲/遲] 悞 *chí wù* aufschieben, verzögern, zögern
②tookaha (*tb*) las-'dug. *las* ᶠ*duḳ lai duk* (*mo*) saγataba *саатаа* (*tu*) kačīk·dī *k'acikdi* 悞

了 *wù le* verzögert haben, vernachlässigt haben (Staatsgeschäfte)
③ tookabumbi[1] (*tb*) phyi-bshol-byed. *pyi bšol byed cišol jet* (*mo*) sayataγulumui *caamyγлмуй* (*tu*) tūt·qāl qïlādū *totkal keiladu* 至[于/於] 悞了[2] *zhì yú wù le* aufgeschoben werden
④ tookanjimbi/tookanjambi[3] (*tb*) phyi-'then-byed. *pyi ʰten byed citen jet* (*mo*) sayataskimui *caamacxuймуй* (*tu*) tōxtāb qāldï[4] *tuhatab kaldi* [遲/遲] 延 *chí yán* in die Länge ziehen, hinziehen, verzögern

[1] Hauer: Dasselbe wie sartabumbi 1611.3. [2] Vgl. TB. [3] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *tookanjambi.* [4] Zu tōxtā vgl. 0048.1.

1610: Fasz. 12:56v 6081–4

① ilinambi/ilinjambi[1] (*tb*) 'then-tsam-byed. ᶠ*ten tsam byed tendzam jet* (*mo*) joγsuγalǰamui *зогсголзмуй* (*tu*) tūrġūzādū *turᵘudzadu* 止住 *zhǐ zhù* ab und zu Halt machen, zögern, trödeln
② aldasi (*tb*) 'phro-can. ᶠ*pro c'iyan poro jan* (*mo*) ǰaγurm•a *зуурам* (*tu*) yo̱ldï/yōldā[2] *yolda* 半[途/途] *bàn tú* auf halbem Weg, zur Hälfte
③ andala (*tb*) phyed-ma. *pyed ma cetma* (*mo*) ǰaγur•a *зуур* (*tu*) yōldā qāldī *yolda kaldi* 半路 *bàn lù* halb, zur Hälfte
④ aldasilambi (*tb*) phyed-lus. *pyed lus cetlui* (*mo*) ǰaγurmalamui *зуурамламуй* (*tu*) yōldā qalīsādū *yolda kališadu* 半[途/途][廢/廢][事/事] *bàn tú fèi shì* auf halbem Weg stehen bleiben, unvollendet lassen

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *ilinjambi.* [2] Vgl. folgende Einträge und BL.

1611: Fasz. 12:57r/0831 6085–8

① sartacun (*tb*) hol-khongs. *hol k'ongs holk'ong* (*mo*) saγad *caad* (*tu*) kačīkādūġān yer *k'acikedu·gan/k'acik'adu·gan yer*[1] 悞處 *wù chù* Versäumnis, Verzug, Verzögerung
② sartambi[2] (*tb*) gegs-byed. *geḳs byed gekjet* (*mo*) saγadkimüi *caaдxuймуй* (*tu*) kačīkādū *k'acik'adu* 悞 *wù* aufschieben, versäumen, verzögern, vertrödeln, auf die lange Bank schieben
③ sartabumbi (*tb*) gegs-byed-'jug. *geḳs byed ᶠjiyuḳ gekjet juk* (*mo*) saγadkigülümüi *caaдxuйгγлмуй* (*tu*) kačik·tūrādū *k'acik·turadu* 至於悞 *zhì yú wù* aufschieben lassen, versäumen machen, verzögern, hinhalten, vernachlässigen
④ sartashûn (*tb*) gegs-cha. *geḳs ciya gekca* (*mo*) saγadkil *caaдxuйл* (*tu*) ārān·lā kačikādū *aranla k'acik'adu* 將悞 *jiāng wù* versäumt, vertrödelt

[1] Vgl. BL. [2] Hauer: Dasselbe wie tookambi 1609.1.
TB zeigt fälschlicherweise Seite 0965.

1612: Fasz. 12:57v 6089

① artabuha (*tb*) 'gor/bgor-yengs.[1] *bgor yengs*[2] *k'oryeng* (*mo*) almayidaba *алмайдав* (*tu*) kačīk·türgān *k'acik·turg'an* 耽擱 *dān gē* hingehalten worden sein, Zeit vertrödelt haben

[1] PEK: Vgl. BL und 1607.1. [2] PEK: Vgl. auch 1607.1, durch BL bestätigt.

12c.12 Sich stützen und verlassen auf.

① akdara nikere hacin. (*tb*) yid-ches-pa-dang-brten-pa'i-skor. *yid ciyes p'a dang brd'en p'ai sg'or itcei badang tenbai g'or* (*mo*) itegekü tüsikü jüil. *итгэх мгшшх зүйл.* (*tu*) yölānīb ōng·dā·lāydūġān qışmī[1] *yulanib ongda·laidu·gan keismi* [倚/倚][靠/靠][類/類]. *yǐ kào lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1613: Fasz. 12:58r/0832 6090–2

② akdan (*tb*) yid-ches. *yid ciyes itcei* (*mo*) itegel *итгэл* (*tu*) yölān *yulan* 靠頭 *kào tóu* Verläßlichkeit
③ akdacun (*tb*) skyabs. *sg'yabs giyab* (*mo*) itegeltei *итгэлтэй* (*tu*) yölān·lïq[1] *yulak·lik* 可靠處 *kě kào chù* Zutrauen, Vertrauen, Zuverlässigkeit, Glaubwürdigkeit
④ akdacuka (*tb*) yid-gtad-can. *yid gd'ad c'iyan idatjan* (*mo*) itegemǰitei *итгэмжтэй* (*tu*) yölān·gan *yulan·g'an* 可信 *kě xìn* vertrauenswürdig, zuverlässig

[1] BL: yūlāk·lïk.

1614: Fasz. 12:58v 6093–6

① akdame gûniha (*tb*) yid-ches-byas. *yid ciyes byas itcei jai* (*mo*) itegen sanaba *итгэн санав* (*tu*) rāṣt yölānīb būlūr[1] *ras yulanib bulur*[2] [眞/眞][靠/靠] 得 *zhēn kào dé* in Gedanken vertraut haben
② akdambi (*tb*) yid-ches-'dug. *yid ciyes ᶠduḳ itcei duk* (*mo*) itegemüi *итгэмүй* (*tu*) yölānādū *yula·nadu* [靠/靠][著/著] *kào zhe* sich stützen auf, sich verlassen auf, glauben, trauen
③ akdabumbi (*tb*) yid-ches-byed-'jug. *yid ciyes byed ᶠjiyuḳ itcei jetjuk* (*mo*) itegegülümüi *итгүүлмүй* (*tu*) yölānātādū *yula·natadu* 使[靠/靠][著/著] *shǐ kào zhe* sich stützen lassen, glauben lassen, vertrauen lassen
④ akdahabi (*tb*) yid-gtad-'dug. *yid gd'ad ᶠduḳ yitdat duk* (*mo*) itegeǰi *итгэж* (*tu*) yölānīb·dū *yulanibdu* [靠/靠][著/著] 了 *kào zhe le* sich verlassen haben

[1] Zu rāṣt vgl. 0288.2. [2] Das „t" des Turki ist entfallen.

1615: Fasz. 12:59r/0833 6097–100

①nikeku (*tb*) brten-sa. *brd'en sa tensa* (*mo*) tüsilge *мүшлэг* (*tu*) ūng·dālīk *ungda·lik* [倚/倚][靠/靠] 處 *yǐ kào chù*[1] Lehne, Stütze, Rückhalt, Verlaß

②niken (*tb*) brten. *brd'en ten* (*mo*) tüsil, basa sitegen/sitügen kememüi *мүшил, бас шүтээн хэмээмүй* (*tu*) ūng·dā *ungda* [倚/倚][靠/靠] *yǐ kào* Anlehnung, Verlaß

③nikembi (*tb*) brten-par-byed. *brd'en p'ar byed tenbar jet* (*mo*) tüsimüi *мүшмүй* (*tu*) īnänädū *inanadu* [倚/倚][靠/靠][著/著] *yǐ kào zhe* sich anlehnen, sich stützen, sich verlassen

④nikendumbi (*tb*) brten-res-byed. *brd'en res byed tenbar/tenrei jet*[2] (*mo*) tüsilčemüi *мүшилцмүй* (*tu*) īnänäšädū *inanašadu* 相[倚/倚] *xiāng yǐ* sich aneinander lehnen, sich auf einander verlassen

[1] yī kao chùr [2] PEK: vorangehender Eintrag wiederholt.

1616: Fasz. 12:59v 6101–4

①dayambi (*tb*) rogs-byed. *roks byed rokjet* (*mo*) nöküčemüi *нөхцмүй* (*tu*) qātīlib katādū *katilab k'atadu* 依附 *yī fù* sich anvertrauen

②dayanambi (*tb*) rogs-byed-du-'gro. *roks byed du ⁶gro rokjetdu jo* (*mo*) nöküčer-e odumui *нөхцөхөөр одмуй* (*tu*) qātīlġalī bārādū *katil·gali baradu* 去依附 *qù yī fù* sich anvertrauen gehen

③dayanjimbi (*tb*) rogs-byed-du-'ong. *roks byed du ⁶ong rok jetdu ong* (*mo*) nöküčer-e iremüi *нөхцөхөөр ирмүй* (*tu*) qātīlġalī käälādū *katil·gali kiyaladu* 來依附 *lái yī fù* sich anvertrauen kommen

④dayandumbi (*tb*) phan-tshun-rogs-byed. *pan tshun roks byed pantshun rokjet* (*mo*) nöküčelčemüi *нөхцөлцмүй* (*tu*) qātīlġalī käälīsädū *katil·gali kiyališadu* 互相依附 *hù xiāng yī fù* sich gemeinschaftlich anvertrauen

1617: Fasz. 12:60r/0834 6105–8

①halanambi (*tb*) bsnyen-par-byed. *bsniyen p'ar byed niyenbar jet* (*mo*) qalamui *халмүй* (*tu*) yeqïn·lāydū *yeken·laidu* 去親[近/近] *qù qīn jìn* näher treten

②falingga (*tb*) 'grogs-'os. *⁶groks ⁶os rokoi* (*mo*) qanilaltai, basa jokičaγsan kememüi *ханилалтай, бас зохьцсон хэмээмүй* (*tu*) yeqïn·lāšgān *yeken·lašig'an* 交結的 *jiāo jié de* Verbindung habend, verbunden

③falimbi (*tb*) 'grogs-'cha'. *⁶groks ⁶ciyā rokca* (*mo*) qanilamui *ханилмүй* (*tu*) yeqïn·lāydū *yeken·laidu* 結交 *jié jiāo* sich verbinden, sich gesellen

④falibumbi (*tb*) 'grogs-'dzin-'jug. *⁶groks ⁶dzin ⁶jiyuḳ rokdzin juk* (*mo*) qanilaγulumui *ханилуулмүй* (*tu*) yeqïn·lātādū *yeken·latadu* 使結交 *shǐ jié jiāo* sich verbinden lassen

1618: Fasz. 12:60v 6109–12

①falindumbi (*tb*) 'grogs-res-byed. *⁶groks res byed rokrei jet* (*mo*) qanilalčamui *ханилалцмүй* (*tu*) yeqïn·lāš·tūrādū *yeken·lašituradu* 互相結交 *hù xiāng jié jiāo* miteinander verbunden sein

②hajilambi (*tb*) gces-par-byed. *gžiyes p'ar byed jeibar jet* (*mo*) amaraγlamui *амараглалмүй* (*tu*) āmīrāq·lāydū *amirak·laidu* 親[近/近] *qīn jìn* lieben

③ertun[1] (*tb*) bstang-pa. *bsd'ang p'a dangba* (*mo*) örtül, basa eremsil kememüi *өртөл, бас эрэмшил хэмээмүй* (*tu*) yölān·čük *yulan·cuk* [倚/倚] 仗 *yǐ zhàng* Vertrauen, Verlaß, Stütze, Halt

④ertumbi (*tb*) blo-'gel. *blo ⁶gel longg'el* (*mo*) örtümüi, basa eremsimüi kememüi *өртмүй, бас эрэмшмүй хэмээмүй* (*tu*) yölanādū *yulanadu* [倚/倚] 仗[著/著] *yǐ zhàng zhe* sich anvertrauen, sich verlassen, vertrauen

[1] Hauer: Dasselbe wie akdacun 1613.3 und nikeku 1615.1.

1619: Fasz. 12:61r/0835 6113–5

①ertuhebi (*tb*) blo-khel. *blo kel lokel* (*mo*) örtüji, basa eremsiji kememüi *өртөж, бас эрэмшиж хэмээмүй* (*tu*) yölānīb·dū *yulanibdu* [倚/倚] 仗[著/著] 了 *yǐ zhàng zhe le* vorließ sich darauf, vertraute ihm

②fakjin (*tb*) 'khra-sa. *⁶k'ra sa casa* (*mo*) tulγaγuri *тулгуур* (*tu*) tāyān·ġūč *tayanᵡuči* [憑/憑][倚/倚] *píng yǐ* fester Halt, Stütze, Unterstützung

③fiyanji dalikû (*tb*) 'khra-brten. *⁶k'ra brd'en caten* (*mo*) qayiγul qalqabči *хайгуул халхавч* (*tu*) yölānīb dāldālāġūč *yulanib dalda·laᵡuči* 保障 *bǎo zhàng* Schutz und Schirm

12c.13 Geben und Nehmen.

①bure gaire hacin. (*tb*) ster-ba-dang-len-pa'i-skor. *sd'er ba dang len p'ai sg'or derwadang lenbai g'or* (*mo*) ögkü abqu jüil. *Өгөх авах зүйл.* (*tu*) beerīb ālādūġān qışmī[1] *bayerib/biyerib aladu·gan keismi*[2] 取與[類/類]. *qǔ yǔ lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] PEK: Emendation auf Basis von BL und der folgenden Einträge.

1620: Fasz. 12:62r/0836 6116–8

②bu[1] (*tb*) ster. *sd'er der* (*mo*) ög *өг* (*tu*) beer *biyer* 使給 *shǐ gěi* gib!

③bumbi (*tb*) sbyin. *sbyin jin* (*mo*) öggümüi *өгмүй* (*tu*) beerādū *biyeradu* 給 *gěi* (über)geben

④bubumbi (*tb*) sbyin-'jug. *sbyin ⁶jiyuḳ jinjuk* (*mo*) öggügülümüi *өгүүлмүй* (*tu*) beerdūrādū *biyerduradu* 使人給 *shǐ rén gěi* geben lassen

[1] Imperativ von 1620.3.

1621: Fasz. 12:62v 6119–22

①isibumbi (*tb*) skyel. *sg'yel jel* (*mo*) kürügülümüi *хүргүүлмүй* (*tu*) yet·küzādū *yetkudzadu* [送/送] 給 *sòng gěi* erlangen lassen, gewähren

②alibumbi (*tb*) gtod. *gd'ong/gd'od*[1] *doṇg/dot*[2] (*mo*) daγalγamui, basa ergün barimui kememüi *даалгамүй, бас өргөн баримүй хэмээмүй* (*tu*) tūtādū *tutadu* 呈[送/送] *chéng sòng* in Empfang nehmen lassen, darreichen, überreichen, einreichen

③ma (*tb*) 'di-ko. *⁶di g'o dig'o* (*mo*) ma *ма* (*tu*) mä *ma* 使拿去的口氣[3] *shǐ ná qù de kǒu qì* da! (sagt man, wenn man jemandem etwas reichen will)

④gaisu[4] (*tb*) longs. *longs long* (*mo*) ab *аө* (*tu*) āl *al* 使接受 *shǐ jiē shòu* nimm!

[1] Bestätigt durch BL. [2] bestätigt durch BL. [3] Beschreibung des Tonfalls. [4] Imperativ von gaimbi 1622.1.

1622: Fasz. 12:63r/0837 6123–6

①gaimbi (*tb*) len. *len len* (*mo*) abumui *авмүй* (*tu*) ālādū *aladu* 要 *yào* nehmen, wollen

②gaibumbi (*tb*) len-'jug. *len ⁶jiyuḳ lenjuk* (*mo*) abuγulumui *авуулмүй* (*tu*) āl·dūrādū *alduradu* 使取要 *shǐ qǔ yào* nehmen lassen, wollen lassen

③gaindumbi (*tb*) len-res-byed. *len res byed lenrei jet* (*mo*) abulčamui *авалцмүй* (*tu*) ālī·šādū *ališadu* 一齊取要 *yī qí qǔ yào* einander nehmen, zusammen nehmen

④gainumbi[1] (*tb*) len-rogs-byed. *len roks byed lenrok jet* (*mo*) abuldumui *авалдмүй* (*tu*) ālīšīb·dū *ališibdu* 一齊取要[2] *(yì qí qǔ yào)*[3] einander nehmen, zusammen nehmen

[1] Hauer: Dasselbe wie gaindumbi 1622.3. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

1623: Fasz. 12:63v 6127–30

①nisihai (*tb*) bcas-pa. *bjiyas p'a jaiba* (*mo*) tayini, basa tai qamtu kememüi *маһни, бас маһ хамт хэмээмүй* (*tu*) birlān *birlan* 一併 *yī bìng* mitsamt, dazu, gleich, zugleich, insgesamt, ganz und gar

②fuhali (*tb*) gtan-nas. *gd'an nas dannai* (*mo*) nigemüsün, basa oγuγta kememüi *нэгмөсөн, бас оroom хэмээмүй* (*tu*) bir yōlī *bir yoli* 全然 *quán rán* zuguterletzt doch, schließlich doch

③umesi[1] (*tb*) shin-tu. *šin d'u šindu* (*mo*) masida *машид* (*tu*) nahāyetī[2] *nah'ayeti* [著/著] 實 *zhuó shí* sehr, in hohem Grad, recht

④umesilembi (*tb*) ṣhed-du-byed.[3] *ciyen/ciyed du byed*[3] *cendu/cetdu jet*[3] (*mo*) masilamui *машилмүй* (*tu*) rāṣt·lāydū[4] *ras·laidu*[5] [著/著] 實的 *zhuó shí de* etwas in höchstem Grad sein oder tun

[1] Hauer: Dasselbe wie hon 3480.3 und jaci 3480.2. [2] Vgl. P *nihāyat, nihāya* the extremity of a wooden curb put on a camel's nose; end, extremity, term, goal, boundary, butt; excess; very much, extreme, exquisite, excessive, stupendous; remarkable, at the utmost (SG 1438). [3] Vgl. BL. [4] Denominales Verb zu rāṣt, vgl. 0288.2. [5] Das „r-t" des Turki ist entfallen.

1624: Fasz. 12:64r/0838 6131–4

①umesilebumbi (*tb*) ṣhed-du-byed-'jug.[1] *ciyen/ciyed du byed ⁶jiyuḳ*[1] *cendu/cetdu jetjuk*[1] (*mo*) masilaγulumui *машилуулмүй* (*tu*) rāṣt·lātādū[2] *ras·latadu*[3] 使[著/著] 實的 *shǐ zhuó shí de* in höchstem Maß sein oder tun lassen

②singgetei (*tb*) gtan-'jags. *gd'an ⁶jiyaks danjak* (*mo*) singgeltetei *шингэлттэй* (*tu*) ṣīngīṣ·līk *senggiši·lik* 永[遠/遠] 入已 *yǒng yuǎn rù yǐ* vollgesogen, gesättigt

③singgembi (*tb*) gtan-'jags-byed. *gd'an ⁶jiyaks byed danjak jet* (*mo*) singgemüi *шингэмүй* (*tu*) özīgā ṣīngādū *yudzig'a senggadu* 入已 *rù yǐ* einsickern, durchsickern, durchdringen, durchnässen, vollaufen

④singgebumbi (*tb*) gtan-'jags-byed-'jug. *gd'an ⁶jiyaks byed ⁶jiyuḳ danjak jetjuk* (*mo*) singgegülümüi *шингүүлмүй* (*tu*) özīgā ṣīngādūrādū *yudzig'a senggaduradu* 使入已 *shǐ rù yǐ* einsickern lassen, durchsickern lassen, durchdringen lassen, verdauen lassen

[1] Vgl. BL. [2] Denominales Verb zu rāṣt, vgl. 0288.2. [3] Das „r-t" des Turki ist entfallen.

1625: Fasz. 12:64v 6135–8

①niša (*tb*) gang-tshims-tshims. *gang tshyas/tshyms tshyms*[1] *g'ang tshimtshim* (*mo*) n'ibsiretel·e/nibsiretel·e *нэвширтэл* (*tu*) tamām yetküčā[2] *tamam yetkuca* [著/著] 實實的 *zhuó shí shí de* tüchtig, reichlich

②eletele (*tb*) tshims-tshims-su. *tshyms tshyms su tshimtshimsu* (*mo*) qantal·a, basa qanutal·a kememüi *ханатал, бас ханатал хэмээмүй* (*tu*) yetäküčä *yetkuca* [彀/彀][彀/彀] 的 *gòu gòu de* bis zur Genüge

③elembi (*tb*) yid-tshims. *yid tshyms ittshim* (*mo*) qanumui, basa qangγamui kememüi *ханамүй, бас хангамүй хэмээмүй* (*tu*) yetādū *yetadu* [彀/彀] *gòu* genügen, ausreichen, hinreichen, langen

④elebumbi (*tb*) tshims-su-'jug. *tshyms su ⁶jiyuḳ tshimsujuk* (*mo*) qanuγulumui *ханууламүй* (*tu*) yet·tūrādū *yet·turadu* 使[彀/彀] *shǐ gòu* genügen lassen, Genüge leisten

[1] PEK: „m"-Horn fehlt, vgl. TB. [2] Zu tamām vgl. 3559.4.

1626: Fasz. 12:65r/0839 6139–42

①esike (*tb*) da-chog. *da cok dacok* (*mo*) üle *үл* (*tu*) būldī *buldi* [毂/毂] 了的口氣 *gòu le de kǒu qì* genug! (sagt man, wenn man etwas reicht)
②angga aljambi (*tb*) khas-slangs. *k'as slangs k'ailang* (*mo*) ama ү'arumui,/үarumui, basa amaldamui kememüi *ам гармуй, бас ам алдмуй хэмээмүй* (*tu*) vaġadä/va'adä qīlādū[1] *wa'ada keiladu* 應許 *yìng xǔ* mündlich zusagen
③joo (*tb*) zhog. *zhok šok* (*mo*) boli *боль* (*tu*) būlġāy *bul'ai* 罷了 *bà liǎo* genug, fertig, basta, Schluß!
④joobai[2] (*tb*) zhog-thong. *zhok tong šoktong* (*mo*) böliyesi, basa barabai-j•a kememüi *болиосой, бас барвай заа хэмээмүй* (*tu*) tūrġāy *tur'ai* [罷/罷] 了的口氣 *bà liǎo de kǒu qì* genug davon! Schluß damit!

[1] P < A *va·dat, va·da* a promise, vow; any determined, appointed, certain time or term; a stated period for the discharge of a debt, or the payment of a sum of money; agreement, bargain (SG 1473). [2] Hauer: Dasselbe wie *joo bai*.

12c.14 Helfen und Betreuen.

①aisilara tuwašatara hacin. (*tb*) phan-padang-'tsho-skyong-gi-skor. *pan p'a dang ᵍtsho sg'yong Gi sg'or panbadang tshojonggi g'or* (*mo*) tüsalaqu/tusalaqu qaraүalǰaqu jüil. *Туслах харгалзах зүйл.* (*tu*) būlūšūb farvā qīlādūġān qışmī[1] *bulušub parwa keiladu·gan keismi* 助濟[類/類]. *zhù jǐ lèi.*

[1] Zu farvā vgl. 1421.1. Zu qışmī vgl. 0001.3.

1627: Fasz. 12:66r/0840 6143–5

②aisilambi (*tb*) phan-'dogs. *pan ᵍdoks pandok* (*mo*) tusalamui *мусалмуй* (*tu*) dam·lāšādū *dam·lasadu/dam·lašadu*[1] 帮助 *bāng zhù* helfen, aushelfen, unterstützen, beistehen
③aisilabumbi (*tb*) phan-'dogs-byed. *pan ᵍdoks byed pandok jet* (*mo*) tusalaүulumui *муслууллуй* (*tu*) dam·lāštūrādū *dam·laši·turadu* 使帮助 *shǐ bāng zhù* helfen lassen
④aisilatambi (*tb*) phan-'dogs-res-byed. *pan ᵍdoks res byed pandok reijet* (*mo*) tusalaǰaүamui *муслаүгаамуй* (*tu*) dam·lāt·tūrādū *dam·lat·turadu* 常帮助 *cháng bāng zhù* ständig helfen

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL.

1628: Fasz. 12:66v 6146–9

①aisilandumbi (*tb*) phan-'grogs-byed. *pan ᵍgroks byed panrok jet* (*mo*) tusalalčamui *муслалцмуй* (*tu*) dam·lāšīšādū *dam·laši·šadu* 一齊帮助 *yī qí bāng zhù* einander helfen, sich helfen
②aisilanumbi[1] (*tb*) phan-cha-byed. *pan ciya byed pancajet* (*mo*) tusalaldumui *муслалдмуй* (*tu*) dam·lāštūrūšādū *dam·laši·turušedu* 一齊帮助[2] *(yì qí bāng zhù)*[3] einander helfen, sich helfen
③wehiyembi (*tb*) skyongs-bar-byed. *sg'yongs bar byed jongwar jet* (*mo*) tedkümüi *мэтгэмүй* (*tu*) yölāb·dū *yulabdu* 扶助 *fú zhù* unterstützen, beistehen
④wehiyebumbi (*tb*) skyongs-bar-byed-'jug. *sg'yongs bar byed ᵍjiyuḳ jongwar jetjuk* (*mo*) tedkügülümüi *мэтгүүлмүй* (*tu*) yölātādū *yulatadu* 使扶助 *shǐ fú zhù* unterstützen lassen, beistehen lassen

[1] Hauer: Dasselbe wie aisilandumbi 1628.1. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

1629: Fasz. 12:67r/0841 6150–3

①wehiyendumbi (*tb*) skyongs-res-byed. *sg'yongs res byed jongrei jet* (*mo*) tedkülčemüi *мэтгэлцмүй* (*tu*) yölāšādū *yulašadu* 一齊扶助 *yī qí fú zhù* gemeinsam beistehen, einander beistehen
②wehiyenumbi[1] (*tb*) skyongs-'grogs-byed. *sg'yongs ᵍgroks byed jongrok jet* (*mo*) tedküldümüi *мэтгэлдмүй* (*tu*) yölāšīb·dū *yulašibdu* 一齊扶助[2] *(yì qí fú zhù)*[3] gemeinsam beistehen, einander beistehen
③aitubumbi (*tb*) skyob-pa. *sg'yob p'a joba* (*mo*) tengküregülümüi, basa aračilamui kememüi *мэхргүүлмүй, бас арчиллмуй хэмээмүй* (*tu*) yölāb ālādū *yulab aladu* 救[護/護] *jiù hù* (er)retten, erlösen
④tuwašambi (*tb*) mgo-'don. *mgo ᵍdon godon* (*mo*) qaralǰamui *харалзмуй* (*tu*) baqādū *bakadu* 看顧 *kān gù* beaufsichtigen, aufpassen, überwachen, kontrollieren, Obacht geben

[1] Hauer: Dasselbe wie wehiyendumbi 1629.1. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

1630: Fasz. 12:67v 6154–7

①tuwašatambi (*tb*) mgo-'don-byed. *mgo ᵍdon byed godon jet* (*mo*) qaraүaljamui *харгалзмуй* (*tu*) farvā qīlādū[1] *pirwa/parwa keiladu*[2] 照看 *zhào kàn* Acht haben auf, sorgen für, seine Aufmerksamkeit widmen, wahrnehmen lassen (die rechte Zeit), betreuen
②tuwašatabumbi (*tb*) mgo-'don-byed-'jug. *mgo ᵍdon byed ᵍjiyuḳ godon jetjuk* (*mo*) qaraүaljaүulumui *харгалзуулмуй* (*tu*) farvā qīldūrādū[1] *parwa keilduradu* 使照看 *shǐ zhào kàn* Acht haben lassen, sorgen lassen für
③tusa arambi (*tb*) phan-'dogs-byed. *pan ᵍdoks byed pandok jet* (*mo*) tusa kimüi *myc хүмуй* (*tu*) fāydā qīlādū[3] *paida keiladu* 資助 *zī zhù* Nutzen schaffen, Vorteil bringen

④ karman (*tb*) mgo-'dren. *mgo ʃdren gonren* (*mo*) qamaγalal, basa ibegel kememüi *хамгаалал, бас ивээл хэмээмүй* (*tu*) ömak·lāš *umak·laši* 保[護/護] 的 *bǎo hù de* Schutz, Erhaltung

[1] Zu farvā vgl. 1421.1. [2] PEK: Scheinbar nachträgliche Verbesserung von *pirwa* nach *parwa* vgl. BL und den folgenden Eintrag. Vgl. Abb. auf S. 374. [3] Zu fāydā vgl. 0280.1.

1631: Fasz. 12:68r/0842 6158–61

① karmambi (*tb*) bsrung-bar-byed. *bsrung bar byed surungwar jet* (*mo*) qamaγalamui *хамгаалмүй* (*tu*) bāšlāb baqādū *bašilab bakadu* 保[護/護] *bǎo hù* (be)schützen, behüten, bewahren, erretten, erhalten

② karmabumbi (*tb*) bsrung-'jug. *bsrung ʃjiyuḳ surung juk* (*mo*) qamaγalaγaγulumui/ qamaγalaγulumui *хамгаалуулмүй* (*tu*) bāšlāb bāqtūrādū *bašilab bak·turadu* 使保[護/護] *shǐ bǎo hù* (be)schützen lassen

③ karmatambi (*tb*) bsrung-res-byed. *bsrung res byed surung rejet* (*mo*) qamaγanǰamui/ qamaγalǰamui *хамгаалзмүй* (*tu*) bāš·lāšādū *bašı·lašadu* 常保[護/護] *cháng bǎo hù* ständig beschützen, dauernd erhalten

④ karmandumbi (*tb*) bsrung-'grogs-byed. *bsrung ʃgroks byed surung rokjet* (*mo*) qamaγalalčamui *хамгаалалцмүй* (*tu*) bāšlāb bāqtūrāšadū *bašilab bak·turašadu* 一齊保[護/護] *yī qí bǎo hù* zusammen beschützen, einander bewahren

1632: Fasz. 12:68v 6162–5

① karmanumbi[1] (*tb*) bsrung-skyob-byed. *bsrung sg'yob byed surungrob jet* (*mo*) qamaγalaldumui *хамгаалалдмүй* (*tu*) bāšlāb bāqtūrāšišadū *bašilab bak·turašišadu* (一齊保護)[2] *(yì qí bǎo hù)*[3] zusammen beschützen, einander bewahren

② hašambi[4] (*tb*) phyogs-lang. *pyoks lang coklang* (*mo*) qasimui *хашмүй* (*tu*) būlāšādū *bulašadu* 偏[護/護] *piān hù* (be)hüten, davorhängen, bemänteln

③ bargiyambi (*tb*) bsdud. *bsdud dut* (*mo*) quriyamui *хураамүй* (*tu*) yiġādū *ɣi·adu* [收/收] 攬 *shōu lǎn* aufheben, aufbewahren

④ bargiyatambi (*tb*) bsdud-res-byed. *bsdud res byed durejet* (*mo*) quriyaǰaγamui, basa quriyamǰilamui kememüi *хураацгаамүй, бас хураамжилмүй хэмээмүй* (*tu*) yiġ·dūrādū *ɣi·e·duradu* 常[收/收] 攬 *cháng shōu lǎn* zusammenraffen, stauen

[1] Hauer: Dasselbe wie karmandumbi 1631.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Rozycki: Recent MO → MA (on pattern basis).

1633: Fasz. 12:69r/0843 6166–9

① baili (*tb*) drin. *drin rin* (*mo*) ači *ач* (*tu*) ħaqï *h'akei* 恩情 *ēn qíng* Huld, Gnade, Wohltat

② bailingga (*tb*) drin-can. *drin c'iyan rinjan* (*mo*) ačitai *ачтай* (*tu*) ħaqï·lïk *h'akei·lik* 有恩情的 *yǒu'ēn qíng de* huldvoll, gnadenreich, wohltätig

③ baili jafambi (*tb*) drin-gzo. *drin gso/gzo*[1] *rinso* (*mo*) ačilamui, basa ači qoriγulamui/qariγulamui kememüi *ачилмүй, бас ач хариулмүй хэмээмүй* (*tu*) ūčūrā yāndūrādū *ucura yanduradu* 報恩 *bào'ēn* Gnade vergelten

④ joboho arambi (*tb*) sdug-sel. *sduḳ sel duksel* (*mo*) ǰobaγaba kimüi, basa ǰobaba kemen bolγamui kememüi[2] *зовоов хүйлүй, бас зовоов хэмээн болгомүй хэмээмүй* (*tu*) mašāqat·līk qïlādū[3] *mašakat·lik keiladu* 酬勞 *chóu láo* für eine Mühewaltung entschädigen

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [3] Zu mašāqat vgl. 0457.2.

1634: Fasz. 12:69v 6170–3

① baniha bumbi (*tb*) drin-lan-log. *drin lan lok rinlan lok* (*mo*) tal·a öggümüi, basa qaramǰï öggümüi kememüi *мал өгмүй, бас харамж өгмүй хэмээмүй* (*tu*) ma'zūrat qïlādū *madzurat keiladu* [道/道] 謝 *dào xiè* Dank spenden, sich bedanken

② baniha (*tb*) lan. *lan lan* (*mo*) tal·a *мал* (*tu*) ma'zūrat būldī *madzurat buldi* 生受了 *shēng shòu le* Dank

③ acabun (*tb*) rgyu. *rgyu ju* (*mo*) tokiyal, basa barildulγ·a kememüi[1] *мохиол бас барилдалга хэмээмүй*[2] (*tu*) qāmlāš·ġān *kamlaši·gan* 效驗 *xiào yàn* Übereinstimmung, Einklang

④ karulan (*tb*) las-'bras. *las ʃbras laiburai* (*mo*) qariγulal *харуулал* (*tu*) qārūlūq *karu·luk* 報應 *bào yìng* Vergeltung

[1] Vgl. BL und TB. TIS: *tokiyal, [barildulga].* [2] GZS: *zoxiol, toxiol, barildalga.*

1635: Fasz. 12:70r/0844 6174–7

① karu (*tb*) 'bras-bu. *ʃbras bu barai bu* (*mo*) qariγu, basa ači ür·e kememüi *харуу, бас ач үр хэмээмүй*[1] (*tu*) qārū *karu* 報 *bào* Entgelt, Dank, Lohn, Rache

② karulambi (*tb*) 'bras-smin. *ʃbras smin barai min* (*mo*) qariγ'ulamui/qariγulamui *харуулмүй* (*tu*) qārū beerādū *karu biyeradu* 報復 *bào fù* vergelten, entgelten, heimzahlen, erwidern, rächen

③ karulabumbi (*tb*) smin-'jug. *smin ʃjiyuḳ minjuk* (*mo*) qariγulaγulumui *харуулуулмүй* (*tu*) qārū beerādūrādū *karu biyeraduradu* 使報復 *shǐ bào fù* vergelten lassen

④ hukšembi (*tb*) gus-pa. *gûs p'a g'oiba* (*mo*) sitümüi, basa süsülümüi kememüi *шүтмүй, бас сүслэмүй хэмээмүй* (*tu*) raṣt könglī bīlā kötarīb ālādū[2] *ras kungli biliye kutarib aladu*[3] 感激 *gǎn jī* hochschätzen, dankbar sein

[1] GZS: *xariu.* [2] Vgl. P *rāst* in 0288.2 (Alternativschreibung). [3] Das „-t" des Turki ist entfallen.

1636: Fasz. 12:70v 6178

① terei baili de (*tb*) 'di'i-drin-gyis. *ʃdii drin gyis dii rin*gi* (*mo*) tegün-ü ačibar/ači-bar *түүнүй ачаар*

(*tu*) ānīng ħaqïdā *aning h'akeida* [虧/虧] 他 *kuī tā* durch seine Güte, ihm zu verdanken

12c.15 Verteilen und Ausgeben.

①neigenjere salara hacin. (*tb*) snyoms-pa-dang-'gyed-pa'i-skor. *sniyoms p'a dang ⁶gyed p'ai sg'or niombadang jetbai g'or* (*mo*) neyigedgekü tügekü jüil. *Нийгэдхэх мүгээх зүйл.* (*tu*) tääng·šīb bōlūb beerādūḡān qışmī[1] *tiyang·šib bolub biyeradugan keismi* 均賑[類/類]. *jūn zhèn lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1637: Fasz. 12:71r/0845 6179–81

②salambi (*tb*) 'gyed-gtong. ⁶*gyed gd'ong jedong* (*mo*) tügemüi *мүгээмүй* (*tu*) bōlūb beerādū *bolub biyeradu* [散/散] 給 *sàn gěi* (Spenden) austeilen

③salabumbi (*tb*) 'gyed-gtong-'jug. ⁶*gyed gd'ong* ⁶*jiyuḳ jedongjuk* (*mo*) tügelgemüi *мүгээлгээмүй* (*tu*) bōlūb beerdūrādū *bolub bayreduradu/biyerduradu*[1] 使[散/散] 給 *shǐ sàn gěi* austeilen lassen

④salanambi (*tb*) 'gyed-du-'gro. ⁶*gyed du* ⁶*gro jedu jo* (*mo*) tüger=e odumui *мүгээхээр одмүй* (*tu*) bōlūb beergalī bārādū *bolub biyer·g'ali baradu* 去[散/散] 給 *qù sàn gěi* austeilen gehen

[1] Vgl. BL.

1638: Fasz. 12:71v 6182–5

①salanjimbi (*tb*) 'gyed-du-'ong. ⁶*gyed du* ⁶*ong jedu ong* (*mo*) tüger=e iremüi *мүгээхээр ирмүй* (*tu*) bōlūb beergalī käälādū *bolub biyer·g'ali kiyaladu* 來[散/散] 給 *lái sàn gěi* austeilen kommen

②salandumbi (*tb*) 'gyed-ras/res-byed.[1] ⁶*gyed res byed jerei jet*[2] (*mo*) tügelcemüi *мүгээлцмүй* (*tu*) bōlūb beerī·šādū *bolub biyerišadu* 一齊[散/散] 給 *yī qí sàn gěi* zusammen austeilen

③salanumbi[3] (*tb*) 'gyed-'grogs-byed. ⁶*gyed* ⁶*groks byed jerok jet* (*mo*) tügeldümüi *мүгээлдмүй* (*tu*) bōlūb beerī·šīb·dū *bolub biyerišibdu* (一齊散給)[4] *(yì qí sán jǐ)*[5] zusammen austeilen

④neigen (*tb*) snyoms. *sniyoms niom* (*mo*) neyigen *нийгэн* (*tu*) tääng *tiyang* 勻 *yún* gleichmäßig

[1] PEK: Die manjurischen Umschriften legen 'gyed-res-byed nahe, vgl. 2480.2 und BL. [2] BL: *jetrei jet.* [3] Hauer: Dasselbe wie salandumbi 1638.2. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng

1639: Fasz. 12:72r/0846 6186–9

①neigelembi (*tb*) snyoms-par-byed. *sniyoms p'ar byed niombar jet* (*mo*) neyigelemüi *нийгэлмүй* (*tu*) tääng·lāydū *tiyang·laidu* 均勻 *jūn yún* gleichmäßig verfahren, gleichmäßig behandeln, ausgleichen

②neigenjembi (*tb*) snyoms-par-brims. *sniyoms p'ar brims niombar rim* (*mo*) neyigedkemüi *нийгэмгэмүй* (*tu*) tääng·šāšādū *tiyang·šašadu* 均勻[1] *jūn yún*[2] in gleiche Teile teilen, gleichmachen

③neigenjebumbi (*tb*) snyoms-su-'jug. *sniyoms su* ⁶*jiyuḳ niomsu juk* (*mo*) neyigedkegülümüi *нийгэмгүүлмүй* (*tu*) tääng·šīš·tūrādū *tiyang·šiši·turdu/tiyang·šiši·turadu*[3] 使均勻 *shǐ jūn yún* in gleiche Teile teilen lassen

④neigecilembi (*tb*) khyab-par-snyoms. *k'yab p'ar sniyoms cabar niom* (*mo*) neyigečilemüi *нийгчилмүй* (*tu*) ōxšāš täąng·šāšādū *ukšaši tiyang·šišadu/tiyang·šašadu*[4] 一樣均勻 *yī yàng jūn yún* gleichmäßig austeilen

[1] 漢語同上 [2] hàn yǔ tóng shàng [3] PEK: „Zahn" fehlt, vgl. BL. [4] Vgl. BL.

1640: Fasz. 12:72v 6190–3

①neigecilebumbi (*tb*) khyab-par-snyoms-su-'jug. *k'yab p'ar sniyoms su* ⁶*jiyuḳ cabar niomsu juk* (*mo*) neyigečilegülümüi *нийгчлүүлмүй* (*tu*) ōxšāš tääng·šīš·tūrādū *okšaši/ukšaši tiyang·šiši·turadu*[1] 使一樣均勻 *shǐ yī yàng jūn yún* gleichmäßig austeilen lassen

②teḳsilembi (*tb*) mnyams-par-byed. *mniyams p'ar byed niyambar jet* (*mo*) tegsilemüi *мэгшилмүй* (*tu*) tak·šilāydū *takši·laidu* 均齊 *jūn qí* ausrichten, in einer Reihe sein

③jalgiyambi (*tb*) mang-nyung-snyoms. *mang niyung sniyoms mang niong niom* (*mo*) arγačamui, basa tegsilemüi kememüi *аргӓцаамүй, бас мэгшилмүй хэмээмүй* (*tu*) ötkäzīb beerādū *utg'adzib biyeradu* 挪補 *nuó bǔ* von viel nehmend wenigem hinzutun, ausgleichen, ausfüllen, ergänzen

④jalgiyabumbi (*tb*) cha-mnyam-du-'jug. *ciya mniyam du* ⁶*jiyuḳ caniyamdu juk* (*mo*) arγačalγamui *аргӓцаалгамүй* (*tu*) ötkäzīb beerādūrādū *utg'adzib biyeraduradu* 使挪補 *shǐ nuó bǔ* hinzutun lassen, ausgleichen lassen

[1] BL und PEK: Diakritikum fehlt, vgl. vorigen Eintrag.

1641: Fasz. 12:73r/0847 6194–7

①jalgiyanjimbi/jalgiyanjambi[1] (*tb*) mnyam-thabs-byed. *mniyam tabs byed niyam tab jet* (*mo*) arγačaskimüi *аргӓцаасхүүмүй* (*tu*) ötkäzīb qīlādū *utg'adzib keiladu* [通/通] 融 *tōng róng* (sich) ausgleichen, sich vergleichen, einen Kompromiß schließen, sich verständigen

②jalgiyanjabumbi (*tb*) mnyam-thabs-byed-'jug. *mniyam tabs byed* ⁶*jiyuḳ niyam tab jetjuk* (*mo*) arγačaskigülümüi *аргӓцаасхүүгүүлмүй*

(*tu*) ötkäzīb qïldūrādū *utg'adzib keilduradu* 使[通/通] 融 *shǐ tōng róng* sich verständigen lassen
③teodenjembi (*tb*) prims/brims-par-byed.[2] *p'rim/brims p'ar byed*[3] *rimbar jet* (*mo*) kesügülǰegemüi/kesegülčegemüi *хэсүүлцгээмүй* (*tu*) köčörüb yötkï-dū *kucurub yutg'aidu* 挪移 *nuó yí* Gegenstände weiterrücken, Angelegenheiten verschieben
④fiyaganjambi (*tb*) phan-tshun-'thud. *pan tshun [6]tud pantshun tut* (*mo*) selgüčemüi *сэлгэцмүй* (*tu*) yötkab köčürādū *yutk'ab kucuradu* 彼此[對/對] 挪 *bǐ cǐ duì nuó* sich durch gegenseitiges Entgegenkommen einigen, einen Kompromiß schließen

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *jalgiyanjambi.* [2] Zum Verb 'brim-pa. Auch BL führt die fehlerhafte Schreibung an. Vgl. 1639.2. [3] BL schreibt irrtümlich *p'rims.*

1642: Fasz. 12:73v 6198–201

①fiyaganjabumbi (*tb*) phan-tshun-'thud-du-'jug. *pan tshun [6]tud du [6]jiyuḳ pantshun tudujuk* (*mo*) selgüčegülümüi *сэлгэцүүлмүй* (*tu*) yötkab köčürtādū *yutk'ab kucurtadu* 使彼此[對/對] 挪 *shǐ bǐ cǐ duì nuó* einen Kompromiß schließen lassen
②tesumbi[1] (*tb*) 'dangs. *[6]dangs dang* (*mo*) kürülčemüi *хүргэлцмүй* (*tu*) tamām būlādū[2] *tamam buladu* 足 *zú* genügen, hinreichen
③tesubumbi (*tb*) 'dangs-'jug. *[6]dangs [6]jiyuḳ dangjok* (*mo*) kürülčegülümüi *хүргэлцүүлмүй* (*tu*) tamām būldūrādū[2] *tamam bulduradu* 使足 *shǐ zú* genügen lassen, Genüge tun
④hamimbi (*tb*) nye. *niye niye* (*mo*) siqamui *шахмүй* (*tu*) ārān yetādū *aran yetadu* 將足 *jiāng zú* sich nähern, nahekommen

[1] Hauer: Dasselbe wie isimbi 1644.2. [2] Zu tamām vgl. 3559.4.

1643: Fasz. 12:74r/0848 6202–5

①hamibumbi (*tb*) nye-bar-byed-'jug. *niye bar byed [6]jiyuḳ niyewar jetjuk* (*mo*) siqaγulumui *шахуулмүй* (*tu*) ārān yętä tūrādū[1] *aran yet turadu*[1] 使將足 *shǐ jiāng zú* sich nähern lassen, heranreichen lassen, bevorstehen lassen
②saliyan (*tb*) 'dangs-tsam. *[6]dangs tsam dangdzam* (*mo*) möčis *мөчис* (*tu*) nahāyetī yetādū[2] *nahęyeti/nah'ayeti yetadu*[3] [僅/僅] 足 *jǐn zú* knapp
③saliyahan[4] (*tb*) 'dangs-la-khad. *[6]dangs la k'ad danglak'at* (*mo*) möčisken *мөчисхэн* (*tu*) nahāyetī yetī[2] *nahęyeti/nah'ayeti yeti*[3] (僅足)[5] *jǐn zú*[6] gerade hinreichend
④juken (*tb*) ldang-tsam. *ldang tsam dangdzam* (*mo*) jüg *зүг* (*tu*) āzγanä yetī *adzγana yeti* [畧/略] 足 *lüè zú* gerade recht

[1] So auch BL. [2] Zu nahāyet vgl. 1623.3. [3] PEK: Schriftbild undeutlich, vgl. BL. [4] Hauer: Dasselbe wie saliyan 1643.2. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng

1644: Fasz. 12:74v 6206–7

①engki congki (*tb*) en-tsam-ldang. *en tsam ldang endzam dang* (*mo*) obu tobu *оө моө* (*tu*) ārān yetī *aran yeti* 將[彀/彀] *jiāng gòu* kaum ausreichend, knapp
②isimbi (*tb*) ldang-byung. *ldang byong/byung dangjung* (*mo*) kürümüi *хүрмүй* (*tu*) yetādū *yetadu* [彀/彀] *gòu* anlangen, hinreichen, genügen

12c.16 Austeilen und Zukommen lassen.

①dendere bahabure hacin. (*tb*) bgo-ba-dang-rnyed-pa'i-skor. *bgo ba dang rniyed p'ai sg'or g'owadang niyetbai g'or* (*mo*) qubiyaqu olγaγulqu jüil. *Хуваах олгуулах зүйл.* (*tu*) bölünüb tāftūrādūġān qışmī[1] *bulunub tabturadu·gan keismi* 分給[類/類]. *fēn gěi lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1645: Fasz. 12:75r/0849 6208–10

②dendembi (*tb*) bgo-ba. *bgo wa/ba k'owa/g'owa* (*mo*) qubiyamui *хуваамүй* (*tu*) bölünadū *bulunadu* 分 *fēn* teilen, verteilen
③dendebumbi (*tb*) bgo-bar-byed. *bgo war/bar byed g'owar jet* (*mo*) qubiyalγamui *хуваалгамүй* (*tu*) bölündūrādū[1] *bulunduradu* 使分 *shǐ fēn* (ab)teilen lassen
④dendecembi (*tb*) bgo-res-byed. *bgo res byed g'orei jet* (*mo*) qubiyalčamui *хуваалцмүй* (*tu*) bīlā bölütādū *bila bulutadu* 共分 *gòng fēn* unter einander verteilen, sich teilen

[1] PEK: Punkt bei „b" fehlt, durch BL bestätigt.

1646: Fasz. 12:75v 6211–4

①dendenumbi (*tb*) bgo-'grogs-byed. *bgo [6]groks byed g'orok jet* (*mo*) qubiyaldumui *хуваалдмүй* (*tu*) öz özī bölüšadū *yugi yugi bulušadu* 同分 *tóng fēn* zusammen sich teilen, untereinander teilen
②faksalambi (*tb*) gsil. *gsil sil* (*mo*) salγ'amui/salγamui *салгамүй* (*tu*) taxşım qīlādū *tahasym keiladu* 分開 *fēn kāi* zerteilen
③faksalabumbi (*tb*) gsil-du-'jug. *gsil du [6]jiyuḳ sildu juk* (*mo*) salγaγulumui *салгуулмүй* (*tu*) taxşım qīldūrādū *tahasym keilduradu* 使分開 *shǐ fēn kāi* zerteilen lassen
④hontoholombi (*tb*) phyed-bgos-byed. *pyed bgos byed cetg'oi jet* (*mo*) qaγaslamui *хагасламүй* (*tu*) täängī-nī bölüšādū *tiyang·kini bulušadu* 分給半分 *fēn gěi bàn fèn* halbieren, in zwei Hälften teilen

1647: Fasz. 12:76r/0850 6215–8

①goibumbi (*tb*) thob-skab/skal-bgo.[1] *tob sg'ab/ sg'al bgo*[1] *tobg'al g'o*[2] (*mo*) tusγamui *мусгамуй* (*tu*) ħaṣ'ṣä qīlādū[3] *h'assa keiladu* 分派 *fēn pài* einteilen, zuteilen

②banjibumbi (*tb*) bgod-pa-byed. *bgod p'a byed g'otba jet* (*mo*) jokiyamui *зохиамуй* (*tu*) ħaṣ'ṣälāydū[4] *h'assa·laidu* 編派 *biān pài* einteilen, in Gruppen abteilen

③hengkilebumbi (*tb*) 'gyed-grang-snyoms. [6]*gyed grang sniyoms jerang niom*[5] (*mo*) mörgücegülümüi *мөргөцүүлмүй* (*tu*) ħaṣāb·lāb beerādū[6] *h'asab·lab biyeradu* 扣算分給 *kòu suàn fēn gěi* Anteile nach der Personenzahl gleichmäßig verteilen lassen

④ubu (*tb*) skal-pa. *sg'al p'a g'alwa* (*mo*) öb *өө* (*tu*) ħaṣ'ṣä/ħaṣ'ṣä[7] *h'assa* 分 *fēn*[8] Teil, Anteil, Portion

[1] Vgl. BL und manjurische Transkription. [2] BL: *tobg'al g'oo.* [3] Zu ħaṣ'ṣä vgl. 1647.4. [4] Denominales Verb zu ħaṣ'ṣä vgl. 1647.4. [5] PEK: Durchgestrichenes Diakritikum neben dem ersten Wort. Vgl. Abb. auf S. 374. [6] PEK: Vermutlich Dittographie. Zu ħaṣāb vgl. 0269.1. [7] Zu P < A *ḥiṣṣat* lot, portion, share, part; division (SG 421). [8] fēnr

1648: Fasz. 12:76v 6219–22

①ubu sibiya (*tb*) thob-skal. *tob sg'al tobg'al* (*mo*) čiki toγuča basa oru toγ'uča kememüi[1] *өө шаваа*[2] (*tu*) ħaṣ'ṣä/ħaṣ'ṣä maṣ'ṣä[3] *h'assa massa* 分[4] *(fèn)*[5] Anteil

②ufuhi (*tb*) rang-skal. *rang sg'al rangg'al* (*mo*) ~~olumui~~/qubi[6] *хувь*[2] (*tu*) ħaṣ'ṣä·ṣī/ħaṣ'ṣä·ṣī[7] *h'assa·si* 分[8] *(fèn)*[9] Teil, Anteil

③julefun[10] (*tb*) de'i-ched. *dei ciyed dei cet* (*mo*) ~~olγaγulumui~~/tölüge čilen[11] *төлөөчлөн*[2] (*tu*) üčün tīlāydū *yucun tilaidu* 爲[替/替] *wéi tì* seinetwegen, ihretwillen, deswegen[12]

④tubi (*tb*) skal-phyed. *sg'al pyed g'alcet* (*mo*) ~~tuslamui~~/qaltas, basa örügel qaltas kememüi[13] *халтас, өрөөл халтас*[2] (*tu*) bir yarīm ħaṣ'ṣä[14] *bir yarim/yerim h'assa*[15] 一半中的一半 *yī bàn zhōng de yī bàn* Hälfte, Stück, Fragment

[1] öb sibaG·a [2] Vgl. GZS. [3] Zu ħaṣ'ṣä vgl. 1647.4. maṣ'ṣä wohl nur Gemination. [4] 漢語同上連用 [5] hàn yǔ tóng shàng lián yòng [6] Vgl. BL und TB. TIS: *hübi.* [7] Zu ħaṣ'ṣä vgl. 1647.4. [8] 漢語同上 [9] hàn yǔ tóng shàng [10] BL, TB, Haneda, Hauer, Norman, An, Hu: *julefun*, TIS: *julehun* [sic!]. [11] Vgl. BL und TB. TIS: *tuluge cilan.* [12] Hauer: Wird in Opfergebeten für ma. *terei jalin* gebraucht. [13] Vgl. BL und TB. TIS: *haldas, [ürugele haltas].* [14] Zu ħaṣ'ṣä vgl. 1647.4. Wtl. *ein halber Teil.* [15] Vgl. BL.

1649: Fasz. 12:77r/0851 6223–6

①guwatalambi[1] (*tb*) mnyam-bgos. *mniyam bgos niyamgui* (*mo*) ~~kučimedemüi~~/qubiyarilamui[2] *хувиарламуй*[3] (*tu*) tääng·šāb būlādū *tiyang·šab boladu/buladu*[4] 平分 *píng fēn* in gleiche Portionen teilen, zuteilen, einteilen, verteilen

②acihilambi (*tb*) cha-mnyam. *ciya mniyam camniyam* (*mo*) ~~kučimedegülümüi~~/qorsiyalamui[5] *хоршоолмуй*[3] (*tu*) tääng·šāb beerādū *tiyang·šab biyeradu* 平分[6] *píng fēn*[7] Halbpart machen

③sibiyalambi (*tb*) rgyan-'gyed. *rgyan* [6]*gyed giyanjet* (*mo*) ~~meliyedü~~/sibaγalamui[8] *шавалмуй*[3] (*tu*) čak tāšlāydū *cak tašilaidu* 掣籤 *chè qiān*[9] Stäbchen verwenden, das Los werfen, durch Stäbchen kontrollieren

④dabumbi (*tb*) rtsis. *rtsis dzii* (*mo*) ~~kürütel·e~~/toγučimui[10] *тооцмуй*[3] (*tu*) ħaṣab·gä/ħaṣāb·gä kīrgüzādū[11] *h'asab·g'a kir·kudzidu/kir·gudzadu*[12] 算入[數/數][内/内] *suàn rù shù nèi* einbegreifen, einschließen

[1] Hauer: Dasselbe wie acihilambi 1649.2. [2] Vgl. BL und TB. TIS: *hübiyarilamui.* [3] Vgl. GZS. [4] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB/TIS. [5] Vgl. BL und TB. TIS: *horsiyalamui.* [6] 漢語同上 [7] hàn yǔ tóng shàng [8] Vgl. BL und TB. TIS: *sibagalamui.* [9] chě qiānr [10] Vgl. BL und TB. TIS: *togocimui.* [11] Zu ħaṣāb vgl. 0269.1. [12] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. 0888.4 und BL.

1650: Fasz. 12:77v 6227–30

①šan dabu[1] (*tb*) grangs-gzhug. *grangs gzhuḳ rangšuk* (*mo*) ~~tusa~~/čiki toγuča, basa oru toγuča kememüi[2] *чих тооц, ор тооц*[3] (*tu*) ħaṣab·gä/ħaṣāb·gä kīrgüzādūrādū[4] *h'asab·g'a kir·kudzaduradu/kir·gudzaduradu*[5] 使算入 *shǐ suàn rù* teile in Lose ein!

②bahambi (*tb*) 'thob. [6]*tob tob* (*mo*) ~~tusatai~~/olumui[6] *олмуй*[3] (*tu*) tafādū *tapadu* 得 *dé* erlangen, bekommen, erreichen, kriegen

③bahabumbi (*tb*) 'thob-'jug. [6]*tob* [6]*jiyuḳ tobjuk* (*mo*) ~~asiγ~~/olγaγulumui[7] *олгуулмуй*[3] (*tu*) tāftūrādū *tabturadu* 使得 *shǐ dé* erlangen lassen, bekommen lassen, kriegen lassen

④tunggalambi (*tb*) rgyan-gtod. *rgyan gd'od giyan dot* (*mo*) ~~nökübüri basa nemegüri kememüi~~/tuslamui[8] *мусламуй*[3] (*tu*) ħaṣ'ṣä·gä/ħaṣ'ṣä·gä qātīlādū[9] *h'assa·g'a katiladu* 輪[著/著] *lún zhe* stoßen auf, an der Reihe sein

[1] Hauer: Dasselbe wie *ubu gaibu.* [2] Vgl. BL und TB. TIS: *ciki togoca, oro togoca.* [3] Vgl. GZS. [4] Zu ħaṣāb vgl. 0269.1. [5] PEK: Diakritikum fehlt, siehe vorigen Eintrag und BL. [6] PEK: 1650.1–1651.4, Vorgwegnahme des nächsten Foliums. Vgl. BL und TB. TIS: *olomui.* [7] Vgl. BL, TB und GZS. TIS: *olgagülumui.* [8] Vgl. BL und TB. TIS: *tuslamui.* [9] Zu ħaṣ'ṣä vgl. 1647.4.

1651: Fasz. 12:78r/0852 6231–4

①masilambi (*tb*) shed-kyis-thob. *šed g'yis tob šetgi tob* (*mo*) küčimedemüi *хүчмэдмүй* (*tu*) āšūrūb/āšūrūb tāfādū *ašurub tapadu* [儘/儘][量/量] 得 *jìn liàng dé* reichlich vorhanden sein

②masilabumbi (*tb*) shed-kyis-thob-'jug. *šed g'yis tob* [6]*jiyuḳ šetgi tobjuk* (*mo*) küčimedegülümüi *хүчмэдүүлмүй* (*tu*) āšūrūb/āšūrūb tāftūrādū

ašurub tabturadu 使儘量得 *shǐ jìn liàng dé* reichlich vorhanden sein lassen
③malukan (*tb*) tshang-bar-thob. *tshang bar tob tshangwar tob* (*mo*) meliyedü (*tu*) käängrü tāftī *kiyangru tabti* [滿/滿] 得 *măn dé* reichlich
④fiyaratala (*tb*) rgyags-tshad.[1] *rgyaks tshad*[2] *jaktshat*[3] (*mo*) kürütel-e *хүрмэл* (*tu*) nahāyetī tūlā[4] *nah'ayeti tula* 很多 *hěn duō* bis zum äußersten

[1] BL fälschlicherweise: rgyags-tshan. [2] BL: *rgyaks tshan.* [3] BL: *jaktshan.* [4] Zu nahāyet vgl. 1623.3.

1652: Fasz. 12:78v 6235–8

①tusa (*tb*) phan-pa. *pan p'a panba* (*mo*) tusa *myc* (*tu*) fāydā[1] *paida* 利益 *lì yì* Nutzen, Vorteil, Erfolg
②tusangga (*tb*) phan-pa-can. *pan p'a c'iyan panbajan* (*mo*) tusatai *mycmaŭ* (*tu*) fāydālīq[1] *paidalik* 有益 *yǒu yì* vorteilhaft, nützlich, nutzbringend
③aisi (*tb*) khes. *kes kei* (*mo*) asiγ *ашиг* (*tu*) manfa'at[2] *manpat* 利 *lì* Nutzen, Vorteil, Gewinn, Profit, Zuwachs, Zinsen
④iyececun/niyececun[3] (*tb*) phan-thogs. *pan toks pantok* (*mo*) nökübüri, basa nemegüri kememüi *нөхөөр, бас нэмүүр хэмээмүй* (*tu*) manfa'at-lik[2] *manpat-lik* 裨益 *bì yì* Ausfüllung, Ergänzung, Vervollständigung

[1] Zu fāydā vgl. 0280.1. [2] P < A *manfa'at* emolument, profit, gain, advantage;use;useful purpose (SG 1332). [3] PEK: Diakritikum fehlt. BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *niyececun.*

12c.17 Bringen und Holen.

①benere ganara hacin. (*tb*) skyel-ba-dang-len-par-'gro-ba'i-skor. *sg'yel ba dang len p'ar ᶠgro wai/bai sg'or jelwadang lenbar rowei g'or* (*mo*) kürgekü abur-a odqu jüil. *Хүргэх авахаар одох зүйл.* (*tu*) yetküzüb ālġālī bārādūġān qışmī[1] *yetkudzub algali baradu-gan keismi* 取[送/送][類/類]. *qŭ sòng lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1653: Fasz. 12:79r/0853 6239–41

②bene[1] (*tb*) skyel. *sg'yel jel* (*mo*) kürge *хүргэ* (*tu*) yetküzā *yetkudza* [送/送] 去 *sòng qù* bringe hin!
③benembi (*tb*) skyel-bar-byed. *sg'yel war/bar byed jelwar jet* (*mo*) kürgemüi *хүргэмүй* (*tu*) yetküzādū *yetkudzadu* [送/送] *sòng* hinbringen, hingeleiten, einliefern
④benebumbi (*tb*) skyel-tu-'jug. *sg'yel d'u ᶠjiyuk jeldu juk* (*mo*) kürgegülümüi *хүргүүлмүй* (*tu*) yetküzdürādū *yatkudziduradu/yetkudziduradu*[2] 使[送/送] *shǐ sòng* hinbringen lassen, geleiten lassen, einliefern lassen

[1] Imperativ von 1653.3. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL.

1654: Fasz. 12:79v 6242–5

①unggi[1] (*tb*) gtong. *gd'ong dong* (*mo*) ilege *илгээ* (*tu*) ābar *abar* [遣/遣] *qiăn* schicke fort!
②unggimbi (*tb*) gtong-bar-byed. *gd'ong bar byed dongwar jet* (*mo*) ilegemüi *илгээмүй* (*tu*) ābarādū *abaradu* [遣/遣] 致 *qiăn zhì* (ab)senden, (fort)schicken, entlassen, entsenden, abordnen
③bunggibu[2] (*tb*) skyel-tu-gtong. *sg'yel d'u gd'ong jeldu dong* (*mo*) ögčilgegül *өгчилгүүл* (*tu*) yetküzdür *yetkudzidur* 使[送/送] 往 *shǐ sòng wăng* lasse schicken!
④bunggimbi (*tb*) skyel-gtong-byed. *sg'yel gd'ong byed jeldong jet* (*mo*) ögčilgemüi *өгчилгэмүй* (*tu*) yetküzādū *yetkudzadu* [送/送] 往 *sòng wăng* geben schicken, als Gabe schicken

[1] Imperativ von 1654.2. [2] Imperativ von *bunggibumbi*, diese Form erscheint jedoch nicht.

1655: Fasz. 12:80r/0854 6246–9

①isibumbi (*tb*) skyel-du-sleb. *sg'yel du sleb jeldu leb* (*mo*) kürügülümüi *хүргүүлмүй*[1] (*tu*) yetādū *yetadu* [送/送] 到去 *sòng dào qù* hinkommen lassen, gelangen lassen
②juwembi (*tb*) rim-skyel. *rim sg'yel rimjel* (*mo*) jögemüi *зөөмүй* (*tu*) tūšüydū *tušuidu* [運/運][送/送] *yùn sòng* transportieren, befördern, verfrachten
③juwebumbi (*tb*) rim-skyel-'jug. *rim sg'yel ᶠjiyuk rimjel juk* (*mo*) jögelgemüi *зөөлгөмүй* (*tu*) tūšūb tōzādū *tušub tudzadu* 使[運/運][送/送] *shǐ yùn sòng* transportieren lassen, befördern lassen
④tuwelembi (*tb*) sa-rim. *sa rim sarim* (*mo*) damjīmui *дамжмүй* (*tu*) ḍadam-fay/faydam-fay tūtādū[2] *ṗaidam-pai tutadu* [遞/遞] [運/運] *dì yùn* (ver)hökern

[1] GZS. [2] Vgl. BL.

1656: Fasz. 12:80v 6250–3

①teodembi (*tb*) 'grims. *ᶠgrims rim* (*mo*) kesügülümüi *хэсүүлмүй*[1] (*tu*) ūlām-ğīb tūšüydū *ulam-jib tušuidu* 轉[運/運] *zhuăn yùn* (ver)tauschen, umtauschen, austauschen
②teodebumbi (*tb*) 'grims-'jug. *ᶠgrims ᶠjiyuk rimjuk* (*mo*) kesügülgemüi *хэсүүлгэмүй*[2] (*tu*) ūlām-ğīb tūšūt-tūrādū *ulam-jib tušut-turadu* 使轉[運/運] *shǐ zhuăn yùn* vertauschen lassen
③ulambi (*tb*) rim-brgyud. *rim brgyud rimjut* (*mo*) ulamlamui *уламламүй* (*tu*) ūlām-ğīdū *ulam-jidu* 傳[遞/遞] *chuán dì* weitergeben, übermitteln, überliefern, übergeben, weitererzählen

④junggembi[3] (*tb*) bsnor. *bsnor nor* (*mo*) jünggemüi[4] *зүнгэмүй* (*tu*) fin·ħān·lāb ālādū[5] *pinh'an·lab aladu* [抿/抿] 盗[6] *dǐ dào* entwenden, klauen, stehlen

[1] GZS: *xäsmüi.* [2] GZS: *xäsüülmüi.* [3] Vgl. mo. *zünggämüi.* [4] Vgl. ma. *junggembi.* [5] Zu finħān vgl. 1957.1. [6] Vgl. TB.

1657: Fasz. 12:81r/0855 6254–7

①junggebumbi (*tb*) bsnor-ʲjug. *bsnor ᶠjiyuķ norjuk* (*mo*) jünggegülümüi *зүнгэгүлмүй* (*tu*) fin·ħān·lāb āldūrādū[1] *paħ'an·lab/pinh'an·lab alduradu*[2] 使[抿/抿]盗[3] *shǐ dǐ dào* entwenden lassen

②hûyušembi (*tb*) 'phral-tshag-byed. *ᶠpral tshak byed caltshakjet* (*mo*) үbiүulumui *зуйэүүлмүй* (*tu*) tagī·šadū *tagišadu* 換用 *huàn yòng* vorübergehend austauschen, umwechseln, einlösen

③benju[4] (*tb*) khyer-shog. *k'yer šok caršok/ceršok* (*mo*) kürgejü ir=e *хүргэж up* (*tu*) yetküzüb kääl *yetkudzub kiyal* 使[送/送]來 *shǐ sòng lái* bringe her!

④benjimbi (*tb*) khyer-yong. *k'yer yong car/cer yong* (*mo*) kürgejü iremüi *хүргэж ирмүй* (*tu*) yetküzüb käälādū *yetkudzub kiyaladu* [送/送]來 *sòng lái* bringen kommen, herbringen, einsenden

[1] Zu finħān vgl. 1957.1. [2] Vgl. vorigen Eintrag und BL. [3] Vgl. TB. [4] Imperativ zu 1657.4.

1658: Fasz. 12:81v 6258–61

①benjibumbi (*tb*) khyer-yong-ʲjug. *k'yer yong ᶠjiyuķ car/cer yongjuk* (*mo*) kürgejü iregülümüi *хүргэж ирүүлмүй* (*tu*) yetküzüb kääldürādū *yetkudzub kiyalduradu* 使人[送/送]來 *shǐ rén sòng lái* herbringen lassen

②gana[1] (*tb*) long-shog. *long šok longšok* (*mo*) abur=a od *авахаар од* (*tu*) ālġalī bār *algali bar* 使取去 *shǐ qǔ qù* gehe holen!

③ganambi (*tb*) len-du-ʲgro. *len du ᶠgro lendu jo* (*mo*) abur=a odumui *авахаар одмуй* (*tu*) ālġalī bārādū *algali baradu* [取/取]去 *qǔ qù* nehmen gehen, holen

④ganabumbi (*tb*) len-du-gtong. *len du gd'ong lendu dong* (*mo*) abur=a oduүulumui *авахаар одуүлмүй* (*tu*) ālġalī bārdūrādū *algali barduradu* 使人[取/取]去 *shǐ rén qǔ qù* holen lassen

[1] Imperativ von 1658.3.

1659: Fasz. 12:82r/0856 6262–5

①gaji[1] (*tb*) tshur-gtong. *tshur gd'ong tshur dong* (*mo*) ača *ауа* (*tu*) ālġalī kääl *algali kiyal* 使拿來 *shǐ ná lái* bringe her!

②gaju[2] (*tb*) tshur-thong. *tshur tong tshur tong* (*mo*) abču ir=e *авч up* (*tu*) ālīb kääl *alib kiyal* 使拿來[3] *(shǐ ná lai)*[4] bringe her!

③gajimbi (*tb*) khyer-nas-yong. *k'yer nas yong cetnai yong* (*mo*) abču iremüi *авч ирмүй* (*tu*) ālġalī käälādū *algali kiyaladu* 拿來 *ná lái* (her)bringen

④gonggibu (*tb*) khyer-yong-chug. *k'yer yong cuķ cer yongcuk* (*mo*) ataraүul *ampyул* (*tu*) ālġalī bārşūn *algali barsun* 使去[取/取] *shǐ qù qǔ* ergreifen schicken lassen

[1] Hauer: Dasselbe wie gaju 1659.2. Imperativ von 1659.3. [2] Imperativ von 1659.3. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

1660: Fasz. 12:82v 6266–9

①gonggimbi (*tb*) khyer-yong-ʲjug. *k'yer yong ᶠjiyuķ cer yongjuk* (*mo*) ataquraүulumui/ataraүulumui[1] *ampyулмүй* (*tu*) kīšī ābarādū *kiši abaradu* 使人去取 *shǐ rén qù qǔ* holen schicken

②gama[2] (*tb*) khyer-ʂong.[3] *k'yer/k'er ʂer/song*[4] *cerser/cersong*[4] (*mo*) abači *авач* (*tu*) ālġalī kat *algali k'at* 使拿去 *shǐ ná qù* schaffe weg!

③gamambi (*tb*) khyer-'gro. *k'yer ᶠgro cerjo* (*mo*) abačimui *авачмүй* (*tu*) ālġalī katadū *algali k'atadu* 拿去 *ná qù* wegschaffen

④ulan ulan i (*tb*) rim-gyis. *rim gyis rimgi* (*mo*) ulam ulam-iyar *улам улмаар* (*tu*) ūlām ūlām šīb *ulam ulam šib* 轉傳 *zhuǎn chuán* der Überlieferung nach, durch Tradition

[1] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [2] Imperativ von 1660.3. [3] PEK: Manjurische Umschriften legen khyer-ser nahe. [4] Vgl. BL.

1661: Fasz. 12:83r/0857 6270–2

①siran siran i (*tb*) rjes-thog-tu. *rjiyes tok d'u jeitokdu* (*mo*) dara=a daraү=a-bar basa dar=a daraүar kememüi *дараа дараагаар* (*tu*) ġāndīn āngġā ʏ*andin angg'a* 陸續 *lù xù* einer nach dem andern, hintereinander, fortlaufend, ununterbrochen

②yarume jurume (*tb*) rgyun-bstar. *rgyun bsd'ar jundar* (*mo*) ubung čubung *үеан цүеан* (*tu*) yürüb yürüb·lā *yurub yurub·la* 接續不斷 *jiē xù bù duàn* ununterbrochen hintereinander

③tui tui (*tb*) bstar-chags. *bsd'ar ciyaks darcak* (*mo*) dam dam *дам дам* (*tu*) hä hä *hi hi* 接[連/連] *jiē lián* von Mund zu Mund

12c.18 Entbehrungen.

①goboloro bontokoloro/bontoholoro hacin./hacin[1] (*tb*) tshems-pa-dang-lus-kyi-skor. *tshems p'a dang lus g'yi sg'or tshembadang luigi g'or* (*mo*) čoүuүčilaqu ǰayidangdaqu jüil. *Цоогчлох зайдандах зүйл.* (*tu*) xayāl·lāb/xıyāl·lāb qīlīb qūrūġ·lāydūġān qışmī[2] *h'ayal·*

lab keilib kûruk·laidu·gan keismi [落/落] 空 [類/類]. *luò kōng lèi.*

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *bontoholombi.* [2] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1662: Fasz. 12:84r/0858 6273–5

②gobolombi (*tb*) tshems. *tshems tshem* (*mo*) čoγuγčilamui *цоогчилмуй* (*tu*) xaγāl·lāb/xıγāl·lāb qalādū[1] *h'ayal·lab kaladu* 有心[遺/遺] 漏 *yǒu xīn yí lòu* durchfallen, ausfallen, entbehren

③gobolobumbi (*tb*) tshems-'jug. *tshems ʃjiyuķ tshemjuk* (*mo*) čoγuγčilaγulumui *цоогчлуулмуй* (*tu*) xaγāl·lāb/xıγāl·lāb qāldūrādū[1] *h'ayal·lab kalduradu* 使有心[遺/遺] 漏 *shǐ yǒu xīn yí lòu* durchfallen lassen, ausfallen lassen, entbehren lassen

④weilumbi (*tb*) sped. *sp'ed bet* (*mo*) bulungnamui *булагнамуй* (*tu*) yāšūnādū *yašunadu* [瞞/瞞] [藏/藏] *mán cáng* heimlich tun, verheimlichen, verhehlen

[1] Zu xıγāl vgl. 1390.2.

1663: Fasz. 12:84v 6276–9

①giyalgambi (*tb*) gral-nas-phud. *gral nas pud ralnai put* (*mo*) tasiyalaγdamui *машаалагдмуй* (*tu*) bilīb qalādū *bilib kaladu* 除出 *chú chū* übergehen, leer ausgehen lassen

②giyalgabumbi (*tb*) gral-nas-'bud. *gral nas ʃbud ralnai but* (*mo*) tasiyalaγdaγulumui *машаалагдуулмуй* (*tu*) bilīb qāldūrādū *bilib kalduradu* 使除出 *shǐ chú chū* übergangen werden, leer ausgehen

③giyalambi (*tb*) gral-nas-lus. *gral nas lus ralnai lui* (*mo*) tasiyalamui *машаалмуй* (*tu*) bilīb qalīšādū *bilib kališadu* 間隔出 *jiàn gé chū* abteilen, trennen

④giyalabumbi (*tb*) gral-nas-lus-'jug. *gral nas lus ʃjiyuķ ralnai lui juk* (*mo*) tasiyalaγulumui *машаалуулмуй* (*tu*) ātīšīb qalīšādū *atišib kališadu* 使間隔出 *shǐ jiàn gé chū* abteilen lassen, trennen lassen

1664: Fasz. 12:85r/0859 6280–3

①giyalganjambi (*tb*) gral-nas-thon-tsam. *gral nas ton tsam ralnai tondzam* (*mo*) tasiyalaskimüi *маашаласхүүмуй* (*tu*) martabädä qāldūrādū[1] *martaba·da kalduradu* 間隔[著/著] 給 *jiàn gé zhe gěi* Unterbrechungen machen, Pausen einlegen

②sidehunjembi (*tb*) bsnor-thabs-byed. *bsnor tabs byed nortabjet* (*mo*) soličaγulumui *сольцуулмуй* (*tu*) ātlāb berädū *altalab biyaradu* 間隔[著/著] 給與 *jiàn gé zhe jǐ yǔ* einen Zwischenraum lassen, eine Pause machen, eine Weile warten

③alhata (*tb*) mi-snyoms. *mi sniyoms mi niom* (*mo*) alγačin *алгачин* (*tu*) ālāġazädä *alaγadzada* [花/花][花/花][搭/搭][搭/搭] *huā huā dā dā* kunterbunt, durcheinander, vermischt

④bontoholombi (*tb*) chad-lus. *ciyad lus catlui* (*mo*) jayidangdamui *зайдандмуй* (*tu*) bīkār qalādū[2] *bik'ar kaladu* [落/落] 空 *luò kōng* leer sein, leer ausgehen, entbehren

[1] Zu martabä vgl. 0383.3. [2] Zu bīkār vgl. 1184.2.

1665: Fasz. 12:85v 6284–7

①bontoholobumbi (*tb*) chad-lus-'jug. *ciyad lus ʃjiyuķ catlui juk* (*mo*) jayidangdaγulumui *зайдандуулмуй* (*tu*) bīkār qāldūrādū[1] *bik'ar kalduradu* 使[落/落] 空 *shǐ luò kōng* leer sein lassen, leer ausgehen lassen, entbehren lassen

②untuhulembi (*tb*) tshems-par-byed. *tshems p'ar byed tshembar jet* (*mo*) qoγusulamui *хоосломуй* (*tu*) qūrūq qalādū *kûruk kaladu* 空[過/過] *kòng guò* leer sein

③untuhulebumbi (*tb*) tshems-'jug. *tshems ʃjiyuķ tshemgjuk* (*mo*) qoγusulaγulumui *хоослуулмуй* (*tu*) qūrūq qāldūrādū *kûruk kalduradu* 使空[過/過] *shǐ kòng guò* leer sein lassen, leer machen, (ent)leeren

④melebumbi (*tb*) chad-'jug. *ciyad ʃjiyuķ catjuk* (*mo*) tasuldamui *масалдмуй* (*tu*) qalādū *kaladu* [遺/遺] 漏 *yí lòu* übergangen werden, weggelassen werden

[1] Zu bīkār vgl. 1184.2.

1666: Fasz. 12:86r/0860 6288–91

①usambi (*tb*) yid-chad. *yid ciyad icat* (*mo*) čöküremüi *цохормуй* (*tu*) farī·šān bulādū[1] *parišan buludu* 心灰 *xīn huī* die Hoffnung aufgeben, verzweifeln

②usabumbi (*tb*) yid-chad-'jug. *yid ciyad ʃjiyuķ icat juk* (*mo*) čöküregülümüi *цохргуулмуй* (*tu*) farī·šān būldūrūdū[1] *parišan buldurudu* 使心灰 *shǐ xīn huī* die Hoffnung aufgeben lassen, verzweifeln lassen

③usatala oho (*tb*) yid-thag-chad. *yid tak ciyad itakcat* (*mo*) čökürebe *цохрөө* (*tu*) farī·šān būldī[1] *parišan boldi/buldi* 心灰了 *xīn huī le* zur Verzweiflung gelangt sein

④hiri oho (*tb*) skyid-lug. *sg'yid luķ jitluk* (*mo*) üküsireǰi ečibe, basa üküsiretel·e bolba kememüi *үхширч эчив, бас үхширтэл болов хэмээмуй* (*tu*) qāyġūlūq būldī *kaγuluk buldi* 掃興 *sǎo xìng* enttäuscht worden sein

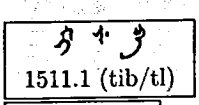
[1] Zu farī·šān vgl. 0746.1.

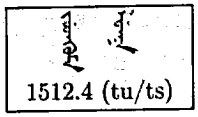
1667: Fasz. 12:86v 6292

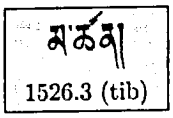
①labsa oho (*tb*) re-thag-chad. *re tak ciyad ratakcat* (*mo*) qongq'uyital·a/qongquyital·a bolba *хонхойтол болов* (*tu*) ümīd üzdī[1] *umat/umit udzidi*[2] 失望 *shī wàng* enttäuscht worden sein

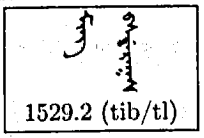
[1] Zu ümīd bzw. āmīd vgl. 1669.4. [2] Vgl. BL und und TB/TIS.

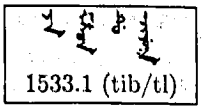
Auffällige Textstellen

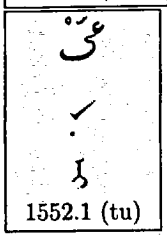

1511.1 (tib/tl)

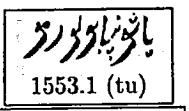

1512.4 (tu/ts)

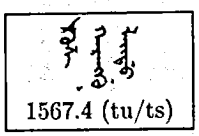

1526.3 (tib)

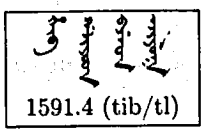

1529.2 (tib/tl)

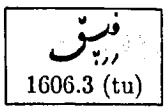

1533.1 (tib/tl)

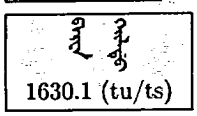

1552.1 (tu)

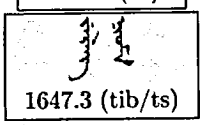

1553.1 (tu)


1567.4 (tu/ts)


1591.4 (tib/tl)


1606.3 (tu)


1630.1 (tu/ts)


1647.3 (tib/ts)

②han-i araha sunja hacin-i hergen kamciha manju gisun-i buleku bithe, juwan ilaci debtelin, (*tb*) rgyal-pos-mdzad-pa'i-skad-lnga-shan-sbyar-gyi-manydzu'i-skad-gsal-ba'i-me-long. bam-po-bcu-gsum-pa. *rgyal p'os mdzad p'ai sg'ad lng'a šan sbyar gyi mniydzui sg'ad gsal bai me long, bam p'o bžiyu gsum p'a, giyal boi dzat bai g'at a šan jiyar gi manju g'at sal wei me long, bambo jioi sumba,* (*mo*) qayan-u bičigsen tabun jüil-ün üsüg-iyer qabsuruγsan manǰu ügen-ü toli bičig. arban γurbaduγar debter. *Хааны бичсэн таван зүйлийн үсгээр хавсарсан манжс үгний толь бичиг. Арван гурвадугаар дэвтэр.* (*tu*) xān-nīng fütükan beeš qışmī qōšqān ẋaṭ/xaṭ mānggū ṣöz-nīng āyrī mecīn xatī ōn üčünǧī daftar *han-ning putug'an biyeši keismi k'ošikan hat manju sodz-ning airi mecin hati on yucunji dabtar* 御製五[體/體]清文鑑[卷/卷]十三 *yù zhì wǔ tǐ qīng wén jiàn juǎn shí sān*

Kapitel 12d

Der Mensch, 4.
17 Abteilungen in 18 Abschnitten.

③niyalmai šošohon. duici. juwan nadan hacin. juwan jakûn meyen. (*tb*) mi'i-sde-bzhi-pa. skor-bcu-bdun. tshan-bco-brgyad. *mii sde bzhi p'a sg'or bžiyu bdun, tshan bžiyo brgyad, mii de šiba, g'or jubdun, tshan jubjat* (*mo*) kömün-ü quriyangγui. dörbedüger. arban doluγan ǰüil. arban naiman anggi. *Хүний хураангуй. Дөрөвдүгээр. Арван долоон зүйл. Арван найман анги.* (*tu*) kīšī-nīng ṣer ǧama'ı törtünǧī ōn yetī qışmī ōn ṣakiz bölääk[1] *kiši-ning ser jama'ei tortonji on yeti keismi on sakis buliyak* 人部四. 十七[類/類]. 十八則. *rén bù sì. shí qī lèi. shí bā zé.*

12d.1 Erheischen und Erhoffen.

④baire erere hacin. (*tb*) slong-ba-dang-re-ba'i-skor. *slong ba dang re bai sg'or longwadang rewei g'or* (*mo*) erikü erekü ǰüil. *Эрих эрэх зүйл.* (*tu*) tīlāb āmīd qīlādūǧān qışmī[2] *tilab amit keiladu·gan keismi* 求望[類/類]. *qiú wàng lèi.*

[1] PEK: qışmī links, bölääk rechts. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Zu āmīd vgl. P *umed, umīd, ummed, ummīd* hope, expectation, dependence, trust; desire, greediness (SG 101). Zu qışmī vgl. 0001.3.

1670: Fasz. 13:1v 6293–6

①baimbi (*tb*) slong-ba. *slong ba longwa* (*mo*) erimüi, basa γuyumui kememüi *эримүй, бас гүймүй хэмээмүй* (*tu*) tīlāydū *tilaidu* 求 *qiú* verlangen, fordern, heischen, (er)bitten

②baibumbi (*tb*) slong-du-'jug. *slong du ʃjiyuk longdu juk* (*mo*) erigülümüi *эригүлмүй* (*tu*) tīlātādū *tilatadu* 使求 *shǐ qiú* (ein)fordern lassen, (er)bitten lassen

③baisu[1] (*tb*) slong. *slong long* (*mo*) eri *эри* (*tu*) tīlā *tila* 令人求 *lìng rén qiú* bitte!

④baihanambi (*tb*) slong-du-'gro. *slong du ʃgro longdu ro* (*mo*) erir-e odumui *эрихээр одмуй* (*tu*) tīlāgalī barādū *tila·g'ali baradu* 去求 *qù qiú* suchen gehen, fordern gehen

[1] Imperativ von 1670.1.

1671: Fasz. 13:2r/0863 6297–300

①baihanabumbi (*tb*) slong-du-gtong. *slong du gd'ong longdu dong* (*mo*) erigülür-e ilegemüi *эригүлхээр илгээмүй* (*tu*) tīlāgalī bārdūrādū *tila·g'ali barduradu* 使去求 *shǐ qù qiú* suchen gehen lassen, fordern schicken

②baihanjimbi (*tb*) slong-du-'ong. *slong du ⁶ong longdu ong* (*mo*) erir-e iremüi *эрихээр ирмүй* (*tu*) tīlāgalī käälādū *tila·g'ali kiyaladu* 來求 *lái qiú* suchen kommen, fordern kommen

③bainumbi[1] (*tb*) slong-res-byed. *slong res byed longrei jet* (*mo*) erilčemüi *эрилцмүй* (*tu*) tīlāšādū *tilašdu* 共求 *gòng qiú* zusammen suchen, gemeinsam fordern

④baime suime (*tb*) 'tshol-slong. *⁶tshol slong tsholong* (*mo*) erin γuyun *эрэн гүүн* (*tu*) tīlāb tōšāb *tilab tošab* 各處央求 *gè chǔ yāng qiú* „suchend und abtastend", einen verlorenen Gegenstand überall suchend

[1] Hauer: Dasselbe wie *baindumbi*.

1672: Fasz. 13:2v 6301–4

①gahûšame baimbi (*tb*) nan-tur-slong. *nan d'ur slong nandur long* (*mo*) γaγuljan erimüi *гагалзан эрмүй* (*tu*) faydan·fī tīlāydū *paidanpi tilaidu* 懇求 *kěn qiú* andauernd bitten

②jabšan baimbi (*tb*) khe-'dod-slong. *ke ⁶dod slong*[1] *kedot long* (*mo*) jabsiyan erimüi, basa jol erimüi kememüi *завшаан эрмүй, бас зол эрмүй хэмээмүй* (*tu*) fāydā īṣtāy-dū[2] *paida istaidu* 討便宜 *tǎo pián yí* auf eine günstige Gelegenheit hoffen

③hasihimbi (*tb*) ham-pa-byed. *ham p'a byed hambajet* (*mo*) γoričilamui *горьчилмүй* (*tu*) ħayān īṣtāy·dū *h'ayan istaidu* 希圖[僥/僥] 倖 *xī tú jiǎo xìng* (er)streben, trachten nach, hinterher sein

④kosihimbi[3] (*tb*) re-pa-byed. *re p'a byed rewajet* (*mo*) γorilamui *горилмүй* (*tu*) ħayān īṣtāšādū *h'ayan istašadu* (希圖僥倖)[4] *xī tú jiǎo xìng*[5] erstreben, trachten nach, hinterher sein

[1] PEK: Zweite Silbe nachträglich korrigiert. Vgl. Abb. auf S. 406. [2] Zu fāydā vgl. 0280.1. [3] Hauer: Dasselbe wie hasihimbi 1672.3. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng

1673: Fasz. 13:3r/0864 6305–8

①surtenumbi (*tb*) hab-thob-byed. *hab tob byed habtob jet* (*mo*) terkirelčemüi *тэрхрэлцмүй* (*tu*) ūyāt·ṣızlīk qīlādū *uyat·sydz·lik keiladu* 奔競 *bēn jìng* sich durcheinander mit Bitten vordrängen

②kemki kamki (*tb*) rdzi-ma-'tsho-ba. *rdz ma ⁶tsho ba dzima tshowa* (*mo*) engsen/ensen γ'ungsan/γungsan *энсэн гүнсан* (*tu*) yüzṣüz müṣüz *yudz·sudz musodz* 無恥祈求 *wú chǐ qí qiú* zudringlich, aufdringlich, dreist

③dere felembi (*tb*) ngo-mi-'tsho. *ng'o mi ⁶tsho omitsho* (*mo*) niγur jubčimui, basa niγur tebčimüi kememüi *нүүр зувчмүй, бас нүүр тэвчмүй хэмээмүй* (*tu*) ūyātṣïz *uyat·sydz* 捨臉 *shě liǎn* die Ehre angreifen

④dehurembi (*tb*) 'tshol-bar-nyul. *⁶tshol bar niyul tsholwar niol* (*mo*) kesüjü erimüi, basa tangsimui kememüi *хэщ эрмүй, бас тангимүй хэмээмүй* (*tu*) tīlām·čī·lïk qīlādū *tilamci·lik keiladu* 徧求 *biàn qiú* überall suchen, durchstöbern, aufstöbern

1674: Fasz. 13:3v 6309–12

①gihûšambi (*tb*) nan-tan-slong. *nan d'an slong nandan long* (*mo*) γungsilkilemüi *гүншилхүүлмүй* (*tu*) äflīk bīlä tīlāydū *apalik biliye tilaidu* 央求 *yāng qiú* lange andauern

②tohišambi (*tb*) 'bad-'bungs-slong. *⁶bad ⁶bungs slong batbung long* (*mo*) γungsimui *гүншмүй* (*tu*) ṣāhīl·līq qīlādū *sehil·lik keiladu* 濫求 *làn qiú* aufdringlich (an)betteln

③giohambi[1] (*tb*) slong-mo-byed. *slong o/mo byed*[2] *longmo jet* (*mo*) γuyumui *гүүмүй* (*tu*) gadāy·lïk qīlādū[3] *g'adai·lik keiladu* 乞求 *qǐ qiú* auf Bettel gehen, betteln

④giohošombi[4] (*tb*) sprang-. *sp'rang barang* (*mo*) γuyirinčilamui *гүүранчилмүй* (*tu*) gadāy·līq qīlāšādū[5] *g'adai·lik keilašadu* 討化 *tǎo huà* heftig betteln

[1] Hauer: Dasselbe wie *giohombi*. [2] PEK: „m"-Horn fehlt, vgl. TB. [3] Zu P *gadāy*, vgl. 1181.3. [4] Hauer: Dasselbe wie *giohašambi*. [5] Zu P *gadāy*, vgl. 1181.3 (Alternativschreibung von 1674.3.).

1675: Fasz. 13:4r/0865 6313–6

①anggalambi (*tb*) slong-skad-'don. *slong sg'ad ⁶don longg'ot don* (*mo*) amalamui *амламүй* (*tu*) āǧızlāydū *ᵃ'eidz·laidu* 開口求告 *kāi kǒu qiú gào* mündlich betreiben, sich bewerben

②nandambi (*tb*) u-tshugs-slong. *u tshuḳs slong utshuk long* (*mo*) nayidamui, basa qomuγalǰamui kememüi *наўдмүй, бас хомголзмүй хэмээмүй* (*tu*) āǧız/āǧïz bīlä tīlāydū ~~*ᵃ'eidz·biliye·tilatadu*~~/*ᵃ'eidz biliye tilaidu*[1] [賴/賴][著/著] 要 *lài zhe yào* (ab)fordern, abgaunern

③nandabumbi (*tb*) u-tshugs-slong-'jug. *u tshuḳs slong ⁶jiyuḳ utshuk longjuk* (*mo*) nayidaγulumui *наўдуулмүй* (*tu*) āǧız/āǧïz bīlä tīlātādū *ᵃ'eidz biliye tilatadu* 使[賴/賴][著/著] 要 *shǐ lài zhe yào* (ab)fordern lassen

④yandugan (*tb*) zhung-ngo. *zhung ng'o žungo* (*mo*) γuyilγ-a *зүүлга* (*tu*) ʿarẓ qīl·ġān[2] *ʿardz keilgan* 請託的 *qǐng tuō de* Übertragung, Bemühen, Ersuchen, Auftrag

[1] PEK: Irrtümliche Vorwegnahme des folgenden Eintrags. [2] Zu ʿarẓ vgl. 1514.2.

1676: Fasz. 13:4v 6317–20

①yandumbi (*tb*) zhung-ngo-byed. *zhung ng'o byed žungo jet* (*mo*) γuyilγalamui *зүүлгаламүй* (*tu*) ʿarẓ qīlādū[1] *ʿardz keiladu* 請託 *qǐng tuō* übertragen, bemühen, ersuchen, beauftragen, überlassen

②yandubumbi (*tb*) zhung-ngo-byed-'jug. *zhung ng'o byed ⁶jiyuḳ žungo jetjuk* (*mo*) γuyilγalaγulumui *зүүлгалуулмүй* (*tu*) ʿarẓ

qīldūrādū[1] *ʿardz keilduradu* 使請託 *shǐ qǐng tuō* übertragen lassen
③erecun (*tb*) re-sa. *re ṣe/sa*[2] *resa* (*mo*) erelte, basa egerel kememüi *эрэлт, бас ээрэл хэмээмүй* (*tu*) āmīdlīk[3] *amit·lik* 期望的 *qī wàng de* Hoffnung, Erwartung
④erecuke (*tb*) re-sa-can. *re sa c'iyan resajiyan* (*mo*) ereltetei *эрэлттэй* (*tu*) āmīdlīk qīlādū *amit·lik keiladu* 可望 *kě wàng* hoffentlich

[1] Zu ʿarʒ vgl. 1514.2. [2] PEK: Dittographie des Diakritikums. [3] Zu āmid vgl. 1669.4.

1677: Fasz. 13:5r/0866 6321–4

①erembi (*tb*) re-ltos. *re ld'os redoi* (*mo*) eremüi, basa egeremüi kememüi *эрмүй, бас ээрмүй хэмээмүй* (*tu*) āmīdlāydū[1] *amit·laidu* 指/指 望 *zhǐ wàng* hoffen, erwarten
②erebumbi (*tb*) re-'jug. *re* [6]*jiyuḳ rejuk* (*mo*) eregülümüi *эрүүлмүй* (*tu*) āmīdlātādū[1] *amit·latadu* 使指/指 望 *shǐ zhǐ wàng* hoffen lassen
③erehunjembi (*tb*) re-ltos-byed. *re ld'os byed redoi jet* (*mo*) eregeljemüi *эргэлзмүй* (*tu*) ṣıġīl āmīdlāydū[2] *syj'il amit·laidu* 常指/指 望 *cháng zhǐ wàng* erhoffen
④erehunjebumbi (*tb*) re-ltos-byed-'jug. *re ld'os byed* [6]*jiyuḳ redoi jetjuk* (*mo*) eregeljegülümüi *эргэлзүүлмүй* (*tu*) ṣıġīl āmīdlātādū[2] *ṣyj'iṇ/syj'il amit·latadu*[3] 使常指/指 望 *shǐ cháng zhǐ wàng* erhoffen lassen

[1] Denominales Verb zu āmīd, vgl. 1669.4. [2] Zu ṣıġīl vgl. 0616.2. Denominales Verb zu āmīd, vgl. 1669.4. [3] Vgl. Kontext, BL und TB/TIS.

12d.2 Fortpflanzen und Aufziehen.

①banjire hûwašara hacin. (*tb*) so-tshis-dang-'tsho-skyong-gi-skor. *so tshyks/tshys dang* [6]*tsho sg'yong Gi sg'or sotshydang tshojong-gi g'or* (*mo*) aǰu törükü kömüǰükü ǰüil. *Аж төрөх хүмүүжих зүйл.* (*tu*) ōqat qīlīb öṣädūġān qıṣmī[1] *okat keilib usadu·gan keismi* 生育類/類. *shēng yù lèi.*

[1] Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

1678: Fasz. 13:6r/0867 6325–7

②banjin (*tb*) so-tshis. *so tshys*[1] *sotshei* (*mo*) aǰu aqu, basa törül kememüi *аж ахуй, бас төрөл хэмээмүй* (*tu*) ōqat *okat* 生 *shēng* Leben, Lebensunterhalt, Lebensweise
③banjimbi (*tb*) so-tshis-byed. *so tshys byed sotshei jet* (*mo*) aǰu törümüi, basa törümüi kememüi *аж төрмүй, бас төрмүй хэмээмүй* (*tu*) ōqat qīlādū *okat keiladu* 生長 *shēng zhǎng* geboren werden
④banjibumbi (*tb*) so-tshis-byed-'jug. *so tshys byed* [6]*jiyuḳ sotshei jetjuk* (*mo*) jokiyamui, basa törügülümüi kememüi *зохиомүй, бас төрүүлмүй хэмээмүй* (*tu*) ōqat qīldūrādū *okat keil·duradu* 長養 *zhǎng yǎng* leben machen, erzeugen, gebären

[1] PEK: Eintrag scheinbar nachträglich korrigiert. Vgl. Abb. auf S. 406.

1679: Fasz. 13:6v 6328–31

①banjinambi (*tb*) so-tshis-su-'gro. *so tshys su* [6]*gro sotshysu jo* (*mo*) aǰu törür=e odumui *аж төрөхөөр одмүй* (*tu*) ōqat qīl·ġalī bārādū *okat keil·qali/keil'ali baradu* 去營生 *qù yíng shēng* in Erscheinung treten gehen, leben gehen, wiedergeboren werden
②banjinjimbi (*tb*) so-tshis-su-'od. *so tshys su* [6]*od sotshysu ot* (*mo*) aǰu törür=e iremüi *аж төрөхөөр ирмүй* (*tu*) ōqat qīl·ġalī käälādū *okat keil·qali/keil'ali kiyaladu* 來營生 *lái yíng shēng* leben kommen, ins Leben treten, entstehen
③fusen (*tb*) 'phel-ka. [6]*pel g'a pelg'a* (*mo*) ürejil *үржил* (*tu*) yāyīlġān *ya'ilgan* 孳生的 *zī shēng de* Fortpflanzung, Züchtung, Vermehrung
④fusembi (*tb*) 'phel-ka-byed. [6]*pel g'a byed pelg'a jet* (*mo*) ürejimüi *үржмүй* (*tu*) yāyīlādū *ya'iladu* 孳生 *zī shēng* sich durch Zucht fortpflanzen, sich vermehren

1680: Fasz. 13:7r/0868 6332–5

①fusembumbi (*tb*) 'phel-bskyed. [6]*pel bsg'yed peljet* (*mo*) ürejigülümüi *үржүүлмүй* (*tu*) yāyīl·dūrādū *ya'ilduradu* 使孳生 *shǐ zī shēng* sich fortpflanzen lassen, züchten
②fusekebi (*tb*) 'phel-byung. [6]*pel byong/byung*[1] *peljung* (*mo*) ürejiji *үржиж* (*tu*) yāyīlīb·dū *ya'ilibdu* 孳生了 *zī shēng le* pflanzten sich fort
③mutumbi (*tb*) bskyed. *bsg'yed sajet* (*mo*) ösümüi *өсмүй* (*tu*) öṣādū *usadu* 長 *zhǎng* heranwachsen (Kinder), groß werden
④mutuhabi (*tb*) bskyed-byung-. *bsg'yed byong/byung*[1] *sajetjung* (*mo*) öšči *өщ* (*tu*) öṣübdū *usub-du* 長了 *zhǎng le* wuchs heran, wurde groß

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB.

1681: Fasz. 13:7v 6336–9

①hûwašambi (*tb*) 'tsho-skyong-. [6]*tsho sg'yong tshojong* (*mo*) kömüǰümüi *хүмүүжмүй* (*tu*) kāmīl būlādū *k'amil buladu* 成就 *chéng jiù* pflegen, sich pflegen, sich entwickeln, gedeihen
②hûwašabumbi (*tb*) 'tsho-skyong-byed. [6]*tsho sg'yong byed tshojongjet* (*mo*) kömüǰügülümüi *хүмүүжсүүлмүй* (*tu*) kāmīl būldūrādū *k'amil bulduradu* 使成就 *shǐ chéng jiù* pflegen lassen, gedeihen lassen, aufziehen
③hûwašahabi (*tb*) bskyed-thon. *bsg'yed ton jetton* (*mo*) kömüǰüǰi, basa sayiǰirajī kememüi *хүмүүжиж, бас сайжирч хэмээмүй* (*tu*) kāmīl

būlūbdū *k'amil bulubdu* 成就了 *chéng jiù le* gediehen sein, groß geworden sein, erwachsen sein
④ dekjimbi[1] (*tb*) yar-skyed. *yar sg'yed yarjet* (*mo*) degjīmüi *дэгэжмүй* (*tu*) örlāydū *orlaidu* 長進 *zhǎng jìn* sich entwickeln, gedeihen

[1] Rozycki: Recent MO → MA(dekjembi) (on pattern basis).

1682: Fasz. 13:8r/0869 6340–3

① dekjike (*tb*) yar-skyed-byung. *yar sg'yed byong/ byung*[1] *yarjet yung* (*mo*) degjībe *дэгэжив* (*tu*) örlādī *orladi* 長進了 *zhǎng jìn le* sich entwickelt haben
② ilīnambi (*tb*) so-thub. *so tub sotub* (*mo*) jokiramui, basa тогтанимui kememüi *зохирмүй, бас тогтномүй хэмээмүй* (*tu*) tōxtāydū[2] *tohataidu* 立定 *lì dìng* stehen gehen, sich hinstellen gehen, sich ansiedeln
③ ujimbi (*tb*) gso-ba. *gso ba sowa* (*mo*) tejīgemüi *тэжээмүй* (*tu*) tağāydū *tajaidu* 養 *yǎng* füttern, ernähren, aufziehen
④ ujibumbi (*tb*) gsor-'jug. *gsor* [6]*jiyuk sorjuk* (*mo*) tejīgelgemüi *тэжээлгэмүй* (*tu*) tağat-tūrādū *tajat-turadu* 使養 *shǐ yǎng* füttern lassen, ernähren lassen, aufziehen lassen

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] Zu tōxtā vgl. 0048.1.

1683: Fasz. 13:8v 6344–6

① ujinambi (*tb*) gso-bar-'gro. *gso bar* [6]*gro sowar jo* (*mo*) tejīger=e odumui *тэжээхээр одмүй* (*tu*) tağä-ġalī bārādū *taja-gali baradu* 去養 *qù yǎng* füttern gehen, pflegen gehen
② ujindumbi (*tb*) gso-res-byed. *gso res byed sorei jet* (*mo*) tejīgelčemüi *тэжээлцмүй* (*tu*) tağäšädū *tajašadu* 共養 *gòng yǎng* zusammen füttern, gemeinsam pflegen
③ ujinumbi[1] (*tb*) gso-'grogs-byed. *gso* [6]*groks byed sorok jet* (*mo*) tejīgeldümüi *тэжээлдмүй* (*tu*) tağašīb-dū *tajašibdu* 共養[2] *gòng yǎng*[3] zusammen füttern, gemeinsam pflegen

[1] Hauer: Dasselbe wie ujindumbi 1683.2. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

12d.3 Kinder gebären.

① jui banjire hacin. (*tb*) bu-skyes-pa'i-skor-. *bu sg'yes p'ai sg'or bu jebai g'or* (*mo*) keüken törükü jüil. *Хүүхэн төрөх зүйл.* (*tu*) balā tūġādūġān qışmī[1] *bala tugadu-gan keismi* 生産[類/類]. *shēng chǎn lèi.*

[1] Zu balā vgl. 1206.4. Zu qışmī vgl. 0001.3.

1684: Fasz. 13:9r/0870 6347–9

② beye jursu (*tb*) mngal-sbrum. *mng'al sbrum alburum* (*mo*) bey=e jīrmüsün *бие жирэмсэн* (*tu*) bōyī qāt *be'i kat* 雙身子 *shuāng shēn zi* schwanger
③ fejile bi (*tb*) sbrum-pa. *sbrum p'a burumba* (*mo*) oljī, basa köl kündü kememüi *олж, бас хөл хүнд хэмээмүй* (*tu*) kamānī bār[1] *k'amani bar* 有孕 *yǒu yùn* schwanger sein
④ beye de oho (*tb*) mngal-du-chags. *mng'al du ciyaks aldu cak* (*mo*) bey=e siltaγatai bolba *бие шалтгаатай болов* (*tu*) āġīr bōy *a'eir be'i* 有孕[2] *yǒu yùn*[3] schwanger geworden sein

[1] Vgl. wohl P *kāmān* a bow; an arch; a spring; anything bent, as a rim, a hoop, etc. (SG 1047). [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

1685: Fasz. 13:9v 6350–3

① dedure biya (*tb*) btsas-zla. *btsas zla dzai da* (*mo*) üjegdekü sar=a *үзэгдэх cap* (*tu*) āy/āy fütdī *a'i putdi* 臨月 *lín yuè* Niederkunftsmonat
② angga sonjombi (*tb*) zas-snyog-pa. *zas sniyok p'a dzai niokba* (*mo*) idegen songγumui *идээн сонгомүй* (*tu*) yūrūk būlādū *yuruk buladu* 害口 *hài kǒu* Schwangerschaftsgelüste haben
③ jui jongko (*tb*) mngal-'phul-ba. *mng'al* [6]*pul ba alpulwa* (*mo*) keüken duradba *хүүхэн дурдав* (*tu*) tūšūnadū *tušunadu* 覺撒了 *jué sā le* der Foetus hat sich bemerkbar gemacht
④ šerentumbi (*tb*) btsa'-zug-langs. *btsā zuk langs dzadzuk lang* (*mo*) qučilγalamui *хучилгаламүй* (*tu*) tōlġāq yārtādū/tārtādū[1] *tulgak tartadu* 臨産 *lín chǎn* Wehen haben, kreißen

[1] PEK: Diakritikum falsch gesetzt, vgl. BL.

1686: Fasz. 13:10r/0871 6354–7

① jui banjiha (*tb*) bu-btses. *bu btses bu dzei* (*mo*) keüken törübe *хүүхэн төрөв* (*tu*) tūġadī *tugadi* 生産了 *shēng chǎn le* ein Kind in die Welt gesetzt, geboren, gezeugt haben
② beye isihiha (*tb*) mngal-btsas. *mng'al btsas aldzai* (*mo*) bey=e könggejībe *бие хөнгөжив* (*tu*) köz yōrīdī *kûdz yuridi* 分娩了 *fēn miǎn le* entbunden worden sein
③ dodo (*tb*) mngal. *mng'al al* (*mo*) uruγ *ураг* (*tu*) āb manī *ab mani* 胎 *tāi* Leibesfrucht, Fötus, Embryo
④ tebku (*tb*) phru-ma. *pru ma puruma* (*mo*) ikes, basa umai kememüi *ихэс, бас умай хэмээмүй* (*tu*) yātīs *yatiši* 胎包 *tāi bāo* Nachgeburt

1687: Fasz. 13:10v 6358–61

① amargingge wasika (*tb*) sha-ma-thon-pa. *ša ma ton p'a šama tonba* (*mo*) qoyituki inu baγuba *хоймох нь буув* (*tu*) īšī tūšdī *iši tušidi* 胎包下了 *tāi bāo xià le* die Nachgeburt ist gefallen
② niyarhûlahabi (*tb*) skyes-pa. *sg'yes p'a jeiba* (*mo*) nirayilaji *нярайлаж* (*tu*) közī yōrī·ġān āy *kûdz yorigan a'i* 坐月子 *zuò yuè zi* sie hat vor noch nicht einem Monat geboren

③ nikehebi[1] (*tb*) btsas-pa. *btsas p'a dzaiba* (*mo*) mendülejï *мэндэлж* (*tu*) közï yōrūdï *kûdz yorudi* 坐月子[2] *zuò yuè zi*[3] „sich aufgestützt haben" sagt man von einer Frau vor vollendetem Monat nach der Entbindung

④ biya fekuhe (*tb*) zla-ba-gang-. *zla ba gang dawa g'ang* (*mo*) sar•a alquba *cap алхаа* (*tu*) āy/āy āšdï *a'i ašidi* [過/過] 了月 *guò le yuè* „den Monat übersprungen haben" sagt man von einer Schwangeren, die nach zehn chinesischen Monaten noch nicht geboren hat

[1] Hauer: Dasselbe wie niyarhûlahabi 1687.2. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

1688: Fasz. 13:11r/0872 6362–5

① orson nimembi (*tb*) btsas-rjes-na-ba. *btsas rjiyes na ba dzajei nawa* (*mo*) kebtesi ebeddümüi *хэвтэш өвдмүй* (*tu*) tōlġāq *tulgak* 兒枕疼 *ér zhěn téng* nach der Entbindung Schmerzen im Unterleib haben

② huhun sidakabi (*tb*) nu-ma-bab-pa. *nu ma bab p'a numa baba* (*mo*) kökü ibiljï *хөх ивэлж* (*tu*) şüt tüštï *sut tušiti* 乳下了 *rǔ xià le* die Brüste haben sich (nach unten) gezogen, d. h. die Milch ist eingetreten

③ fo ulebumbi (*tb*) nun-snun-pa. *nun snun p'a nunnunba* (*mo*) uγjïmui *үгжмүй* (*tu*) ğāynāb yüdürādū *jainab yuduradu* 嚼喂食物 *jiáo wèi shí wù* mit dem Schnuller füttern

④ huhun hagahabi (*tb*) nu-ma-'khams-pa. *nu ma ʰk'ams p'a numa k'amba* (*mo*) kökü erejï *хөх эржс* (*tu*) şüt čakïldï *sut cagildi* 乳結住了 *rǔ jiē zhù le* Milchzwang haben

1689: Fasz. 13:11v 6366–9

① jira (*tb*) btsa'-skyen. *btsā sg'yen dzajen* (*mo*) jügürmeg *зүүрмэг* (*tu*) tūġūm-cï *tuʻumci* 生産[密/密] *shēng chǎn mì* schnell aufeinander folgend (Kinder)

② duri (*tb*) mal-ldang-. *mal ldang maldang* (*mo*) ölügei *өлгий* (*tu*) bösük *bušuk* 搖車 *yáo chē* Kinderwiege

③ durimbi (*tb*) mal-ldang-gzhug. *mal ldang gzhuḳ maldang žuk* (*mo*) ölügeyidümüi *өлгийдмүй* (*tu*) bölāydū *bulaidu* 上搖車 *shàng yáo chē* Kinder wiegen

④ borimbi (*tb*) mchin-brdeg. *mcin brdek cindek* (*mo*) bebüglemüi *бөбөглөмүй* (*tu*) ā ā lalā āytādū[1] *a a la·la aitadu* [揚/揚]‖[聲/聲]‖[哄/哄] 小[兒/兒]睡 *yáng shēng hǒng xiǎo'ér shuì* kleine Kinder lullend in den Schlaf wiegen

[1] BL: ā ā lalā āytāydū.

1690: Fasz. 13:12r/0873 6370–3

① bebu (*tb*) yur-thabs. *yur tabs yurtab* (*mo*) bübei *бүүвэй* (*tu*) faġä *paga* [哄/哄] 睡語 *hǒng shuì yǔ* Laut, mit dem kleine Kinder in den Schlaf gelullt werden

② bebušembi (*tb*) yur-thabs-byed. *yur tabs byed yurtab jet* (*mo*) bübeyilemüi *бүүвэйлмүй* (*tu*) faġä·lï faġä·lï *paga·li paga·li* [連/連]‖[聲/聲]‖[哄/哄] 睡 *lián shēng hǒng shuì* kleine Kinder in den Schlaf lullen

③ eršembi (*tb*) pang-na-gsos-pa. *p'ang na gsos p'a bangna soiba* (*mo*) subilamui, basa emseglemüi kememüi *суөилмүй, бас эмсэглэмүй хэмээмүй* (*tu*) baqādū *bakadu* 照看 *zhào kàn* (auf)warten, pflegen

④ eršebumbi (*tb*) pang-du-bsor-'jug. *p'ang du bsor ᵍjiyuḳ bangdu surjuk* (*mo*) subilaγulumui *суөилуулмүй* (*tu*) bāqtūrādū *bak·turadu* 使照看 *shǐ zhào kàn* kleine Kinder warten lassen

1691: Fasz. 13:12v 6374–7

① bagiyambi (*tb*) bzed-pa. *bzed p'a setba* (*mo*) tosumui *мосмүй* (*tu*) tūṣādū *tusadu* 手把小[兒/兒] *shǒu bǎ xiǎo'ér* (kleine Kinder) abhalten

② tebeliyembi (*tb*) pang-pa. *p'ang p'a bangba* (*mo*) teberimüi *мэвэрмүй* (*tu*) qūčāq·lāydū *kocak·laidu* 抱[著/著] *bào zhe* umarmen[1]

③ tebeliyebumbi (*tb*) pang-du-'jug. *p'ang du ᵍjiyuḳ bangdu juk* (*mo*) teberigülümüi *мэвэргүлмүй* (*tu*) qūčāq·lātādū *kocak·latadu* 使抱[著/著] *shǐ bào zhe* umarmen lassen

④ jajambi (*tb*) khur-ba. *kur ba kurwa* (*mo*) ügürgelemüi *үүрэглэмүй* (*tu*) ħāf fāčï qïlādū[2] *h'abpaci keiladu* 背[著/著] *bēi zhe* auf den Rücken nehmen, auf dem Rücken tragen

[1] Nach Mandschusitte umarmt man sich mit einem aus der Ferne Kommenden: bei der Begrüßung macht der Jüngere vor dem Älteren Kotau und umfaßt dessen Füße, während der Ältere den Rücken des Jüngeren umarmt. Gleichaltrige umarmen einander die Schultern. [2] Wohl zu P < A *ḥaff* going, turning or carrying round, etc. (SG 423).

1692: Fasz. 13:13r/0874 6378–81

① jajabumbi (*tb*) khur-'jug. *kur ᵍjiyuḳ kur-juk* (*mo*) ügürgelegülümüi *үүрэглүүлмүй* (*tu*) ħāf fāčï qïldūrādū[1] *h'abpaci keilduradu* 使背[著/著] *shǐ bēi zhe* auf den Rücken nehmen lassen

② hiyalambi (*tb*) 'phyang-thag-gis-'khur-. ᵍ*pyang tak Gis ᵍkur cangtagi kur* (*mo*) tügüdeglemüi *мүүдэглэмүй* (*tu*) yüdädū *yudadu* 絡[繫/繫] 背[著/著] *luò jì bēi zhe* kleine Kinder auf dem Rükken tragen

③ negelembi (*tb*) lag-pas-btegs-pa. *lak p'as bd'eks p'a lakbai dekba* (*mo*) balbalmui *балбалмүй* (*tu*) dam dam qïlādū *dam dam keiladu* 掌托站立 *zhǎng tuō zhàn lì* hätscheln

④ tangsu[2] (*tb*) snying-rje-rje-mo. *sniying rjiye rjiye mo ning jejemo* (*mo*) tangsuγ *мансаг* (*tu*) ärkä

ark'a 嬌 *jiāo* Liebling

[1] Wohl zu P < A *ḥaff* going, turning or carrying round, etc. (SG 423). [2] Rozycki: Recent MO → MA (on pattern basis).

1693: Fasz. 13:13v 6382–5

①tangsulambi (*tb*) snying-gces-gces-byed. *sniying gžiyes gžiyes byed ning jejejet* (*mo*) tangsuγlamui, basa engküreyilemüi kememüi *тансагламуй, бас энхрийлмуй хэмээмуй* (*tu*) ärkälätädü *ark'a·latadu* 嬌養 *jiāo yǎng* liebkosen

②šuburšembi (*tb*) lag-ˈjam-byed. *lak* ⁵*jiyam byed lakjamjet* (*mo*) debkerlemüi *дэвхэрлэмуй* (*tu*) xōš·lūq qïlādū[1] *hoši·luk keiladu* [恐/恐] 怕怎[麼/麼][樣/樣]了 *kǒng pà zěn me yàng le* Kindern den Willen lassen

③bilumbi (*tb*) byugs-pa-byed. *byuḳs p'a byed jukba jet* (*mo*) ilbimüi *илбэмуй* (*tu*) ṣïlāydū *sylaidu* 撫育 *fǔ yù* streicheln, hätscheln, liebkosen

④bilušambi (*tb*) byugs-byugs-byed. *byuḳs byuḳs byed jukjuk jet* (*mo*) ilbijegemüi *илбэцгээмуй* (*tu*) ṣïgïl ṣïlāydū[2] *syj'il sylaidu* [長/常] 撫育[3] *cháng fǔ yù* immerzu zärtlich streicheln

[1] Zu xōš vgl. 0067.3. [2] Zu ṣïgïl vgl. 0616.2. [3] BL, PEK und TB/TIS gleich. Einziges Vorkommen dieser Zeichenwahl, Emendation nach Kontext.

1694: Fasz. 13:14r/0875 6386–9

①hafišambi (*tb*) thab-thab-byed. *tab tab byed tabtab jet* (*mo*) dabsimui *дабшмуй* (*tu*) faṣïltādū *pasyltadu* 手拍小兒 *shǒu pāi xiǎo'ér* mit der flachen Hand klopfen, tätscheln, kosen, schmeicheln

②ojombi[1] (*tb*) ˈo-byed-pa. ⁵*o byed p'a ojetba* (*mo*) oǰumui *озмуй* (*tu*) ṣöyādū *suyadu* 親嘴 *qīn zuǐ* küssen

③o šo seme (*tb*) gtsigs-gtsigs-byed. *gtsiḳs gtsiḳs byed dzikdzikjet* (*mo*) bömbüyilejü *бөмбүйлэж* (*tu*) ħāḍïrlïk[2] *h'adzir·lik* 經意愛惜 *jīng yì'ài xī* hätschelnd

④acu facu (*tb*) o-lo-lo. *o lo lo ololo* (*mo*) ebei qalaqai *эвуй халхай* (*tu*) farvārïsï marvārïsï[3] *parwariši marwariši* 極愛惜 *jí'ài xī* au weh!

[1] Rozycki: Recent MO → MA (on pattern basis). [2] Zu ħāḍïr vgl. 0377.3. [3] Evtl. zu P *parvariš* education; a fostering, rearing; protection; worship; knowledge, learning; civilisation (SG 245) als Übersetzung von 極愛惜 *jí àixī* „überaus lieben und herzen".

1695: Fasz. 13:14v 6390–3

①ala šala (*tb*) snying-du-sdug-sdug-byed. *sniying du sduḳ sduḳ byed ningdu dukduk jet* (*mo*) alus bulus *алс булс* (*tu*) ālā būlā *ala bula* 偏疼 *piān téng* zärtlich

②niyamani ideǧe/adage dideǧe/dadage mideǧe/madage[1] (*tb*) a-tsa-ma-snying-re-byed. a *ḍza/tsa ma sniying re byed*[2] *adzama ningre jet* (*mo*) jïrüke mini aǰai abai aqai *зүрх минь ажай авай ахай* (*tu*) yürägim ātākām ānākām būtāgām *yorakim atag'am anak'am butag'am* 哄小兒語詞[3] *hǒng xiǎo'ér yǔ cí* „von Herzen!" Ausruf beim Liebkosen kleiner Kinder und alter Leute

③cimikû (*tb*) sbub-mes-gso. *sbub mes gso bubmei so* (*mo*) uγǰi *үзж* (*tu*) ömïzgü *emidzigu* 唾的假乳 *zā de jiǎ rǔ* mit Milchbrei gefüllter Schnuller für Säuglinge

④labi (*tb*) gcin-zed. *gžin zed gin dzet* (*mo*) kültüg *хүлмэг* (*tu*) yörga·k *yurk'ak* 接子 *jiē zi* Windel

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An: *niyamani adage dadage madage*, Hu: *niyamani adage madage*. Hauer: Dasselbe wie *adage*, *dadage* und sic!: *madage*. [2] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [3] Beschreibung, aber keine äquivalente Wiedergabe.

1696: Fasz. 13:15r/0876 6394–6

①managan (*tb*) dkris-ma. *dg'ris ma rima* (*mo*) qučilγ·a *хучилга* (*tu*) yörgak·lāydūġān bōz *yurk'ak·laidu·gan bodz* [裹/裹] 小[兒/兒] 的布[單/單][1] *guǒ xiǎo'ér de bù dān* Stoffstreifen zum Wickeln von Säuglingen

②sekji (*tb*) rtswa-gdan. *rtsowa gdan dzadan* (*mo*) segli *сэглуй* (*tu*) xōṣ fūṣ *hos pus* [蓐/蓐] [草/草] *rù cǎo* für die Entbindung der Wöchnerin unterbreitete Streu

③targa (*tb*) rtswa-tho. *rtsowa to dzto* (*mo*) čegerlelge *цээрлэлгэ* (*tu*) farhīz/farħīz[2] *parhidz* [草/草] 把 *cǎo bǎ* vor dem Tor ausgehängter Strohwisch, der den Eintritt verbietet

[1] Vgl. TB. [2] Zu farħīz vgl. 0656.4.

12d.4 Freude und Fröhlichkeit.

①urgun sebjen-i hacin. (*tb*) dga'-sbrod/spro-dang-rol-rtsed-kyi-skor.[1] *dgā sbrod/sp'ro dang rol rtsed g'yi sg'or*[2] *g'aboro dang roldzetgi g'or* (*mo*) bayar čenggel-ün jüil. *Баяр цэнгэлийн зүйл.* (*tu*) xōšāl xor·ram·nīng qïṣmï[3] *hošal harram·ning/hurram·ning keismï*[4] 喜樂[類/類]. *xǐ lè lèi.*

[1] BL, TB und PEK gleich. [2] BL, PEK und TB/TIS gleich. [3] P < A *xurram*, *xuram* fresh, full of juice, blooming; cheerful, smiling, glad; a pleasant, delightful place; etc. (SG 456). Zu qïṣmï vgl. 0001.3. [4] BL, PEK und TB/TIS gleich. Für die Emendation vgl. Wortherkunft und 4190.1.

1697: Fasz. 13:16r/0877 6397–9

②urgun (*tb*) dga'-spro. *dgā sp'ro g'aboro* (*mo*) bayar *баяр* (*tu*) xōšāl[1] *hošal* 喜 *xǐ* Freude, freudiges Ereignis

③urgunjembi (*tb*) dga'-spro-byed. *dgā sp'ro byed g'aboro jet* (*mo*) bayarlamui *баярламуй* (*tu*) xōšāl būlādū *hošal buladu* 喜悅 *xǐ yuè* sich freuen, fröhlich sein, sich vergnügen

④ urgunjebumbi (*tb*) dga'-bar-byed-'jug. *dgā bar byed ⁶jiyuḳ g'awar jetjuk* (*mo*) bayarlaɣulumui *баярлуулмуй* (*tu*) xōšāl būldūrādū *hošal bulduradu* 使喜悅 *shǐ xǐ yuè* freudig machen, erfreuen, froh sein lassen, fröhlich machen, vergnügen

[1] Wohl zu P *xwš-ḥāl* happy, fortunate, in pleasant circumstances (SG 486).

1698: Fasz. 13:16v 6400–3

① urgunjendumbi (*tb*) dga'-'dun-byed. *dgā ⁶dun byed g'amdunjet* (*mo*) bayarlalčamui *баярлалцмуй* (*tu*) xōšāl·lāšādū[1] *hošal·lašadu* 共喜悅 *gòng xǐ yuè* sich zusammen freuen

② urgunjenumbi[2] (*tb*) dga'-dga'-byed. *dgā dgā byed g'ag'a jet* (*mo*) bayarlaldumui *баярлалдмуй* (*tu*) xōšāl·lāšīb·dū[1] *hošal·lašibdu* 共喜悅[3] *gòng xǐ yuè*[4] sich zusammen freuen

③ selambi (*tb*) spro-spro-byed. *sp'ro sp'ro byed boro boro jet* (*mo*) amaramui *амармуй* (*tu*) ṣöyünādū *suyunadu* [暢/暢] 快 *chàng kuài* fröhlich sein, sich ergötzen, sich amüsieren

④ selabumbi (*tb*) spro-spro-byed-'jug. *sp'ro sp'ro byed ⁶jiyuḳ boro boro jetjuk* (*mo*) amaraɣulumui *амруулмуй* (*tu*) ṣöyündürādū *suyunduradu* 使[暢/暢]快 *shǐ chàng kuài* fröhlich machen, ergötzen

[1] Denominales Verb zu xōšāl, vgl. 1697.2. [2] Hauer: Dasselbe wie urgunjendumbi 1698.1. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

1699: Fasz. 13:17r/0878 6404–7

① umesi selaha[1] (*tb*) spro-sing. *sp'ro sing boro sing* (*mo*) amaraba *амраа* (*tu*) ṣöyündī *suyundi* [暢/暢] 快了 *chàng kuài le* sich sehr amüsiert haben

② se selaha (*tb*) spro-sing-sing-byed. *sp'ro sing sing byed boro singsing jet* (*mo*) masi amaraba *маш амраа* (*tu*) nahāyetī ṣöyündī[2] *nah'ayeti suyundi* 很爽快了 *hěn shuǎng kuài le* sehr vergnügt gewesen sein

③ sidarambi (*tb*) bag-phebs. *bak pebs bakpeb* (*mo*) jïginemüi[3] *жигнэмүй*[4] (*tu*) taṣkīn būlādū[5] *taṣken/taskin buladu*[6] 舒心 *shū xīn* erleichtert sein, beruhigt sein, aufatmen

④ acabumbi (*tb*) sems-la-'phrod. *sems la ⁶prod semla porot* (*mo*) neyilegülümüi *нийлүүлмүй* (*tu*) qāmlāšādū *ḳamalašadu/kamlašadu*[7] 合 *hé* sich fügen, gefällig sein

[1] PEK, BL und TB/TIS gleich. Für die Konjektur vgl. den Nebeneintrag bei Hauer unter *selambi*. [2] Zu nahāyet vgl. 1623.3. [3] So auch BL und TB/TIS (*jiginemui*), aber GZS: mo. *ziginämüi, zigiyämüi*. [4] GZS: *jignämüi, jigäämüi*. [5] Zu taṣkīn vgl. 0560.4. [6] BL, PEK und TB/TIS: Einziges Vorkommen dieser Variante. Vgl. 0560.4–0561.2. [7] PEK und TB/TIS gleich, vgl. BL für die Emendation.

1700: Fasz. 13:17v 6408–11

① geterilaha[1] (*tb*) gu-yangs. *gû yangs ku yang* (*mo*) sergüskibe *сэргэсхүүв* (*tu*) köz rōšan būldī *kûdz rušan buldi* 眼亮了 *yǎn liàng le* vor Freude strahlen, mit glänzenden Augen

② amtangga (*tb*) yid-gar-'ong. *yid gar ⁶ong itg'ar ong* (*mo*) amtatai *амттай* (*tu*) tātīġ·līk *tatik·lik* 有趣 *yǒu qu* schmackhaft, genußvoll, angenehm, aromatisch, köstlich

③ kek sembi (*tb*) yid-bzhin. *yid bzhin itšin* (*mo*) alaskimui *алсхүүмүй* (*tu*) īčī ṣöyünādū *ici suyunadu* 稱心 *chèn xīn* froh sein, sich freuen

④ kek sehe (*tb*) yid-bzhin-byung. *yid bzhin byung itšin jung* (*mo*) alaskiba *алсхүүв* (*tu*) īčī ṣöyündī *ici suyundi* 稱心了 *chèn xīn le* war erfreut

[1] Hauer: *geterilambi*.

1701: Fasz. 13:18r/0879 6412–5

① sebjen (*tb*) rol-pa. *rol p'a rolwa* (*mo*) čenggel *цэнгэл* (*tu*) ʿišrāt/ʿišrat[1] *ʿaišarat/ʿeišarat*[2] 樂 *lè* Vergnügen, Freude, Lust

② sebjelembi (*tb*) rol-par-byed. *rol p'ar byed rolwar jet* (*mo*) čenggeldümüi *цэнгэлдмүй* (*tu*) ʿišrat qïlādū[3] *ʿaišarat/ʿeišarat keiladu*[2] 快樂 *kuài lè* sich vergnügen, sich erfreuen

③ sebjelebumbi (*tb*) rol-rtsed-byed-'jug. *rol rtsed byed ⁶jiyuḳ roldzet jetjuk* (*mo*) čenggeldügülümüi *цэнгэлдүүлмүй* (*tu*) ʿišrat qïldūrādū[3] *ʿaišarat/ʿeišarat keilduradu*[2] 使快樂 *shǐ kuài lè* sich vergnügen lassen, sich erfreuen lassen

④ sebjalendumbi/sebjelendumbi[4] (*tb*) rtsed-mo-byed. *rtsed mo byed dzetmo jet* (*mo*) čenggeldülčemüi *цэнгэлдэлцмүй* (*tu*) ʿišrat qïlīšib·dū[3] *ʿaišarat/ʿeišarat keilišibdu*[2] 共快樂 *gòng kuài lè* sich zusammen vergnügen

[1] A vokalisiert. P < A *ʿišrat* conversation, society, familiarity; pleasure, delight, enjoyment; sociableness, the pleasures of the table (SG 850). Vgl. Abb. auf S. 406. [2] Vgl. BL und 1702.1. [3] A vokalisiert. Vgl. Abb. auf S. 406. [4] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, Hu: *sebjelendumbi*.

1702: Fasz. 13:18v 6416–9

① sebjelenumbi[1] (*tb*) rtsed-'dun. *rtsed ⁶dun dzetdun* (*mo*) čenggeldüldümüi *цэнгэлдэлдмүй* (*tu*) ʿišrat qïlāšādū *ʿeišarat keilašadu* 共快樂[2] *gòng kuài lè*[3] sich zusammen vergnügen

② sarašan (*tb*) skyo-bsang. *sg'yo bsang jobsang* (*mo*) jɔɣuɣ *зооз* (*tu*) ṣeyilī *seʸili* [遊/遊] *yóu* Ergötzen beim Anblick einer Sache

③ sarašambi[4] (*tb*) skyo-bsang-byed. *sg'yo bsang byed jobsang jet* (*mo*) jɔɣuɣkimüi *зооэхүүмүй* (*tu*) ṣeyilī qïlādū *seʸili keiladu* [遊/遊] 玩 *yóu wán* sich ergötzen, lustwandeln, spazieren gehen

④ sargašambi[5] (*tb*) gu-yangs-byed. *gû yangs byed gu yang jet* (*mo*) jɔɣakimui/jɔɣaɣkimui[6] *зогаэхүүмүй*[7] (*tu*) ṣeyilī qïlī·šādū *seʸili keil-*

išadu (遊玩)[8] *(yóu wánr)*[9] lustwandeln, spazieren gehen, Ausflüge machen

[1] Hauer: Dasselbe wie sebjelendumbi 1701.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Hauer: Dasselbe wie sargašambi 1702.4. [5] Hauer: Dasselbe wie sarašambi 1702.3 und *saryambi*. [6] BL, PEK und TB/TIS (*jogakimui*) übereinstimmend. [7] GZS: *zogagxiimui*. [8] 漢語同上 [9] hàn yǔ tóng shàng

1703: Fasz. 13:19r/0880 6420–3

① ilgašambi (*tb*) khyim-la-rgyu. *k'yim la rgyu camla ju* (*mo*) ayilčilamui *айлчиллмуй* (*tu*) bīkār şeyilī qīlādū[1] *bik'ar se'ili keiladu* 閒[遊/遊] *jiàn yóu* Besuch machen

② uyulembi (*tb*) dgu-'gyogs-byed. *dgû ſgyoks byed gujok jet*[2] (*mo*) yisün-e üljeyilemüi *еснөө өлзийллмуй* (*tu*) nūrūzlāydū[3] *nurudz·laidu* 九日登高 *jiǔ rì dēng gāo* am 9. Tage des 9. Monats Höhen besteigen

③ jirgacun (*tb*) bde-skyid. *bde sg'yid dejit* (*mo*) jïrγal *жаргал* (*tu*) tinčī·līq *tinči·lik* 可安[逸/逸] *kě'ān yì* stilles Wohlbehagen, Erholung

④ jirgambi (*tb*) skyid-rgyag. *sg'yid rgyak jitjak* (*mo*) jïrγamui *жаргамуй* (*tu*) tinčī qīlādū *tinči keiladu* 安[逸/逸] *ān yì* sich still ausruhen, sich erholen, Ruhe genießen, ausspannen

[1] Zu bīkār vgl. 1184.2. [2] PEK: Häkchen rechts von „j" in *gujok*. [3] Denominales Verb zu P *nau-roz*, vgl. 0115.3.

1704: Fasz. 13:19v 6424–7

① jirgabumbi (*tb*) skyid-rgyag-'jug. *sg'yid rgyak ſjiyuķ jitjak juk* (*mo*) jïrγaγulumui *жаргуулмуй* (*tu*) tinčī qīldūrādū *tinči keilduradu* 使安[逸/逸] *shǐ'ān yì* sich erholen lassen

② ergecun (*tb*) bde. *bde de* (*mo*) amul *амал* (*tu*) dīl·ğam·līk[1] *diljam·lik* 安息 *ān xī* Ruhepause, Ausspannung, Erholung

③ ergembi (*tb*) bde-byung. *bde byong/byung*[2] *dejung* (*mo*) amumui *аммуй* (*tu*) dīl·ğam būlādū[1] *diljam buladu* 安歇 *ān xiē* eine Atempause machen, sich verschnaufen, sich ausruhen

④ ergembumbi (*tb*) bde-'jug. *bde ſjiyuķ dejuk* (*mo*) amuγulumui *амгуулмуй* (*tu*) dīl·ğam būldūrādū[1] *diljam bulduradu* 使安歇 *shǐ'ān xiē* verschnaufen lassen, ausruhen lassen

[1] Zu dīl vgl. 0289.3. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB.

1705: Fasz. 13:20r/0881 6428–9

① ergendumbi (*tb*) skyid-skyid-byed. *sg'yid sg'yid byed jitjit jet* (*mo*) amulčamui *амалцмуй* (*tu*) dīl·ğam būlūšādū[1] *diljam bulušadu* 共安歇 *gòng'ān xiē* sich zusammen ausruhen

② ergenumbi[2] (*tb*) skyid-rogs-byed. *sg'yid roks byed jitrok jet* (*mo*) amuldumui *амалдмуй* (*tu*) dīl·ğam lāšīb·dū[3] *diljam lašibdu* 共安歇[4] *gòng'ān xiē*[5] sich zusammen ausruhen

[1] Zu dīl vgl. 0289.3. [2] Hauer: Dasselbe wie ergendumbi 1705.1. [3] Denominales Verb zu dīl·ğam, vgl. 0289.3. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng

12d.5 Begehren und Ersehnen.

① buyere hairara hacin. (*tb*) 'dod-pa-dang-brtses-skyong-gi-skor. [ſ]*dod p'a dang brtses sg'yong Gi sg'or dotbadang dzejonggi g'or* (*mo*) küsekü qayiralaqu jüil. *Хүсэх хайрлах зүйл.* (*tu*) xōšlāb xālāydūġān qışmī[1] *hošilab halaidu·gan keismi* 愛惜[類/類]. *ài xī lèi.*

[1] Zu xōš vgl. 0067.3. Zu qışmī vgl. 0001.3.

1706: Fasz. 13:21r/0882 6430–2

② buyen (*tb*) 'dod-pa. [ſ]*dod p'a dotba* (*mo*) küsel *хүсэл* (*tu*) xōš·lāġān[1] *hoši·lagan* 欲 *yù* Begierde, Sehnsucht

③ buyecun (*tb*) 'dod-bya. [ſ]*dod bya dotja* (*mo*) amarmaγ *амармаг* (*tu*) xōš·lūq[1] *hoši·lok/hoši·luk*[2] 愛欲 *ài yù* Begehren, Begier

④ buyembi (*tb*) 'dod-par-byed. [ſ]*dod p'ar byed dotbar jet* (*mo*) küsemüi *хүсмүй* (*tu*) xōšlāydū[3] *hoši·laidu* 愛 *ài* begehren, verlangen, wünschen, ersehnen, gern tun

[1] Zu xōš vgl. 0067.3. [2] Vgl. BL. [3] Denominales Verb zu xōš, vgl. 0067.3.

1707: Fasz. 13:21v 6433–6

① buyebumbi (*tb*) 'dod-rigs-pa. [ſ]*dod riķs p'a dorikba* (*mo*) küsegülümüi *хүсүүлмүй* (*tu*) xōšlātādū[1] *hoši·latadu* 使愛 *shǐ'ài* begehren lassen

② buyendumbi (*tb*) 'dod-'dun-byed. [ſ]*dod* [ſ]*dun byed dodun jet* (*mo*) küselčemüi *хүсэлцмүй* (*tu*) xōšlāšādū[1] *hoši·lašadu* 共愛 *gòng'ài* einander begehren, sich sehnen nach einander

③ buyenumbi[2] (*tb*) 'dod-rogs-byed. [ſ]*dod roks byed dorokjet* (*mo*) küseldümüi *хүсэлдмүй* (*tu*) xōšlāšīb·dū[1] *hoši·lašibdu* 共愛[3] *gòng'ài*[4] einander begehren, sich sehnen nach einander

④ buyeršembi (*tb*) 'dod-'dod-byed. [ſ]*dod* [ſ]*dod byed dodojet* (*mo*) amarmaγlamui, basa baqadumui kememüi *амармаглалмуй, бас бахадмуй хэмээмүй* (*tu*) maharī·bān·lāydū[5] *mah'ariban·laidu* 羨慕 *xiàn mù* eifrig begehren, trachten, gelüsten

[1] Denominales Verb zu xōš, vgl. 0067.3. [2] Hauer: Dasselbe wie buyendumbi 1707.2. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] Denominales Verb zu maharībān, vgl. 1429.4.

1708: Fasz. 13:22r/0883 6437–40

① buyecuke (*tb*) 'dod-par-'os. [ſ]*dod p'ar* [ſ]*os dobar oi* (*mo*) küseltei *хүсэлтэй* (*tu*) maharī·bān·līq[1] *mah'ariban·lik* 可愛 *kě'ài* begehrenswert

② hihalambi (*tb*) tshar-po. *tshar p'o*[2] *tshar-bo* (*mo*) bayдumui/baqadumui[3] *бахадмуй* (*tu*) şafīšādū *sapišadu* 稀罕 *xī hǎn* wertschätzen, hochachten

③ sengseršembi (*tb*) hab-sha-byed. *hab ša byed habša jet* (*mo*) jilbirkemüi *жилбэрхмуй* (*tu*) nahāyetī maharī·bān·lāydū[4] *nah'ayeti mah'ariban·laidu* 很愛 *hěn'ài* in etwas vernarrt sein

④ silenggišembi (*tb*) 'gram-chu-ldang. [6]*gram ciyu ldang ramcudang* (*mo*) silüsü qaǰamui *шулс хазмуй* (*tu*) ʿağāyib maharī·bān·lāydū[5] *ʿajaib mah'ariban·laidu* 垂涎 *chuí xián* Wasser im Mund zusammenlaufen lassen, lüstern sein

[1] Zu maharībān vgl. 1429.4. [2] PEK: Eintrag unvollständig, vgl. TB. [3] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [4] Zu nahāyet vgl. 1623.3. Zu maharībān vgl. 1429.4. [5] Zu ʿağāyib vgl. 1409.2. Zu maharībān vgl. 1429.4.

1709: Fasz. 13:22v 6441–4

① kengkešembi (*tb*) yid-du-phags. *yid du paks idu pak* (*mo*) kengkürümüi *хэнхэрмуй* (*tu*) xıyālīğā qāmlāšādū[1] *heiyali·ga kamlašadu* 渴想 *kě xiǎng* sehr ausgedörrt sein, gieren, schmachten

② boboršombi (*tb*) 'khu. [6]*ku ku* (*mo*) šulkütümüi *шулхэдмуй* (*tu*) qōymāy xālāydū *koimai halaidu* 愛不[恐/忍] 釋手 *ài bù rěn shì shǒu* wie seinen Augapfel hüten

③ seksen banjihabi (*tb*) hab-thob-byed. *hab tob byed habtob jet* (*mo*) jilbi törüǰi *жилбэ төрж* (*tu*) darħāl tāfīb·dū[2] *darh'al tapibdu* [湊/湊] 巧 *còu qiǎo* ein gefundenes Fressen erlangt haben

④ nekulembi (*tb*) zhang-la-skyus. *zhang la sg'yus šangla jui* (*mo*) ~~neküskimüi~~/neküs kimüi[3] *нэхэс хуцмуй* (*tu*) xıyālīğā yetadū[1] *heiyali·ga yetadu* [乘/乘] 意 *chèng yì* zusagen, gefallen, Gefallen finden, auf etwas eingehen

[1] Zu xıyāl vgl. 1390.2. [2] Zu darħāl vgl. 2069.3. [3] Auch in BL verbunden geschrieben.

1710: Fasz. 13:23r/0884 6445–8

① cihalan (*tb*) 'dod-zhen. [6]*dod zhen dotšen* (*mo*) durlal,/duralal, basa durasil kememüi *дурлал, бас дурашил хэмээмуй* (*tu*) mīl·līk[1] *mil·lik* 嗜欲 *shì yù* Sehnen, Begehr

② cihalambi (*tb*) 'dod-zhen-byed. [6]*dod zhen byed dotšen jet* (*mo*) durlamui/duralamui *дурламуй* (*tu*) mīl·lāydū[2] *mil·laidu* 嗜好 *shì hào* ersehnen, erstreben

③ cihangga (*tb*) 'dod-pa. [6]*dod p'a dotba* (*mo*) duratai *дурматай* (*tu*) köngül·lük *kungeil·luk* 情願 *qíng yuàn* eifrig, begierig, freiwillig

④ icangga (*tb*) yid-du-'ong. *yid du* [6]*ong idu ong* (*mo*) tayalamjītai, basa tayatai kememüi *тааламжстай, бас тайтай хэмээмуй* (*tu*) qāmlāšīq·līq *kamlašik·lik* 順[適/適] *shùn shì* übereinstimmend, passend, (an)genehm, wohlschmeckend

[1] Wohl zu P < A *mail* inclination, tendency, penchant, bias impulse, affection, love, benevolence; etc. (SG 1363). [2] Denominales Verb, wohl zu P < A *mail*, vgl. 1710.1.

1711: Fasz. 13:23v 6449–52

① icišambi (*tb*) mthug-'jug-byed. *mtuk* [6]*jiyuk byed tujuk jet* (*mo*) ayadamui *аядмуй* (*tu*) xāħīš bīlā qīlišādū[1] *hahiši biliye keilišadu* 就勢 *jiù shì* hinzielen, trachten, sich vornehmen

② cihalšambi (*tb*) brnabs-sems. *brnabs sems nabsem* (*mo*) duralaskimüi *дурласхуцмуй* (*tu*) köngül·lük qīlišādū *kungeil·luk keilišadu* [乘/乘] 勢 *chèng shì* heiß begehren

③ hairan (*tb*) byams-pa. *byams p'a jamba* (*mo*) qayiran *хайран* (*tu*) āşīt/īşīt[2] *isyt*[3] 惜 *xī* Bedauern, Mitleid, Schonung, zärtliche Liebe

④ hairacun (*tb*) bdag-rgyen. *bdak rgyen dakjen* (*mo*) qayiralal *хайрлал* (*tu*) āşīt·lā/īşīt·lā *isyt·la*[4] 可惜處 *kě xī chù* bedauernswert

[1] xāħīš wohl zu P *xvāhiš* will, wish, inclination; petition, suit; riches; intercession, advocacy (SG 481). [2] PEK: Für die Schreibung von āşīt von hier bis 1712.3 vgl. 1794.2 und 3884.3–3885.1. [3] PEK und TB/TIS gleich. BL: *asat*. [4] PEK und TB/TIS gleich. BL: *asat·la*.

1712: Fasz. 13:24r/0885 6453–6

① hairambi (*tb*) bdag-rgyen-byed. *bdak rgyen byed dakjen jet* (*mo*) qayiralamui *хайрламуй* (*tu*) āyāydū *ayaidu* 愛惜 *ài xī* bemitleiden, bedauern

② hairakan (*tb*) a-re-phangs. *a re pangs are pang* (*mo*) qayiraqan *хайран* (*tu*) āşīt·ganä/īşīt·ganä *isyt·g'ana*[1] 很可惜 *hěn kě xī* bedauerlich, schade

③ hairacuka (*tb*) byams-par-'os. *byams p'ar* [6]*os yambar oi* (*mo*) qayiralaltai *хайрлалтай* (*tu*) āşīt·ganä·ganä/īşīt·ganä·ganä *isyt·g'ana*ˣ*ana*[2] 可惜 *kě xī* mitleidig, bedauerlich, schade

④ aikan-i gese (*tb*) ci-'dra-red. *c'i* [6]*dra red jinjaret* (*mo*) yaɣuqan-u metü *юухны мэт* (*tu*) ṉim·dīk·lā *ṉima·dak·la/nam·dak·la*[3] 看怎麼樣 *kān zěn me yàng* wie behutsam

[1] PEK und TB/TIS gleich. BL: *asat·g'ana*. [2] PEK und TB/TIS gleich. BL: *asat·g'anaˣana*. [3] Vgl. BL.

1713: Fasz. 13:24v 6457–60

① aikan faikan-i adali (*tb*) phran-tshegs. *pran tsheks parantshek* (*mo*) yaɣuqan kegüken-ü adali *юухан хуцхнуй адил* (*tu*) ṉim·gä ōxšāš·lā *ṉima·g'a ohašaši·la* 看怎麼樣[1] *kān zěn me yàng*[2] wie behutsam und vorsichtig

② guwelke[3] (*tb*) sems-chung-gyi. *sems ciyung gyi semcunggi* (*mo*) keltüskigüǰin, basa küi küi kememüi *хэлтэсхуцгүүжин, бас хүц хүц хэмээмуй* (*tu*) āħtiyāt[4] *aḥ'at·yat/ah'atiyat*[5] 小心 [著/著] *xiǎo xīn zhe* aufmerksam, achtsam

③ guweke[6] (*tb*) 'chugs-kyis-dogs. [6]*ciyuks g'yis doks tshukgi dok* (*mo*) keltürigüjïn *хэлтрүүжсин* (*tu*) āẖtiyāt·lïq/āẖtiyāt·lïq[4] *ah'at·yat·lik/ah'atiyat·lik*[5] (小心著)[7] *xiǎo xīn zhe*[8] aufmerksam, sorgsam

④ jebkele[9] (*tb*) zon-gyi. *zon gyi dzon*gi* (*mo*) sere, basa banji kememüi *сэр, бас банж хэмээмүй* (*tu*) ẖāḍïr[10] *h'adzir* [謹/謹] 防 *jǐn fáng* Vorsicht!

[1] 漢語同上連用 [2] hàn yǔ tóng shàng lián yòng [3] Hauer: Dasselbe wie guweke 1713.3. [4] Zu āẖtiyāt vgl. 1485.1. [5] BL und PEK gleich. Zur Emendation vgl. 1823.3. [6] Hauer: Dasselbe wie guwelke 1713.2. [7] 漢語同上 [8] hàn yǔ tóng shàng [9] Imperativ von *jebkelembi*. [10] PEK:Zu ẖāḍïr vgl. 0377.3.

1714: Fasz. 13:25r/0886 6461–4

①saikan[1] (*tb*) gang-legs-kyi. *gang leks g'yi g'anglekgi* (*mo*) sayiqan[2] *саўхан* (*tu*) yaxši·rāq *yahaši·rak* 好好的 *hǎo hǎo de*[3] schön

②aikanarahû (*tb*) nor-gyi-dogs. *nor gyi doks norgidok* (*mo*) yagükigüjïn *юухүйгүүжсин* (*tu*) būzūlmāṣūn *budzulmasun* [恐/恐] 有失錯 *kǒng yǒu shī cuò* wenn nur nichts daraus wird

③fusi baharahû[4] (*tb*) phogs-kyis-dogs. *poks g'yis doks pokgi dok* (*mo*) čočuγuri/čočiγuri oluγujïn *цоцуурь олуужсин* (*tu*) ānī dūrāmāṣūn *ani duramasun* 看[像/像] 了他 *kàn xiàng le tā* „wenn sie sich nur nicht versehen wird" sagt man von Schwangeren

④naracun (*tb*) gcags-pa. *gjiyaks p'a jakba* (*mo*) eremečel *эрэмцэл* (*tu*) āmrāq *amrak* 係戀 *xì liàn* Versessenheit, Hang

[1] Vgl. mo. *sayixan*. [2] Vgl. ma. *saikan*. [3] hǎo hāor de [4] BL, Hauer, TB/TIS: *baharahû*, Haneda, Hu: *baharakû*.

1715: Fasz. 13:25v 6465–8

①naracuka (*tb*) gcags-par-'os. *gjiyaks p'ar* [6]*os jakbar oi* (*mo*) eremečeltei *эрэмцэлтэй* (*tu*) āmrāq·lïq *amrak·lik* 可[貪/貪] 戀 *kě tān liàn* versessen auf, vernarrt in

②narambi (*tb*) gcags-par-byed. *gjïyaks p'ar byed jakbar jet* (*mo*) eremečemüi, basa qoruγuljamui kememüi[1] *эрэмцмүй* (*tu*) āmrāq·lāydū *amrak·laidu* [貪/貪] 戀 *tān liàn* versessen sein, vernarrt sein, nicht lassen können, verliebt sein, an etwas hängen

③narašambi (*tb*) gcags-par-byed-'jug. *gjïyaks p'ar byed* [6]*jiyuk jakbar jetjuk* (*mo*) eremeljemüi, ~~basa/qoruγ'uljamui/kememüi~~/[1] *эрмэлзмүй, бас хорголзмүй хэмээмүй* (*tu*) ṣïgïl āmrāq qïlādū[2] *syj'il amrak keiladu* 只是[貪/貪] 戀 *zhǐ shì tān liàn* ganz versessen sein, ganz vernarrt sein, blind hängen

④narahûnjambi[3] (*tb*) gcags-res-byed. *gjïyaks res byed jakrei jet* (*mo*) ermegeljemüi/eremegeljemüi *эрмээлзмүй* (*tu*) ṣïgïl āmrāq·lāydū[2] *syj'il amrak·laidu* (只是貪戀)[4] *zhǐ shì tān liàn*[5] auf etwas ganz versessen sein, in etwas ganz vernarrt sein

[1] PEK: Eintrag des Synonyms verschoben, vgl. BL und TB/TIS. [2] Zu ṣïgïl vgl. 0616.2. [3] Hauer: Dasselbe wie narašambi 1715.3. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng

12d.6 Lachen und Auslachen.

①injere injekušere hacin. (*tb*) gad-mo-'jums-pa'i-skor. *gad mo* [6]*jiyums p'ai sg'or g'amo jumbi g'or* (*mo*) iniyekü iniyemsüglekü jüil. *Инээх инээмсэглэх зүйл.* (*tu*) külüš külüš·mak·lïk·nïng qïṣmï[1] *k'oluši k'oluši·mak·lik·ning keismi* 嘻笑[類/類]. *xī xiào lèi.*

[1] Zu qïṣmï vgl. 0001.3.

1716: Fasz. 13:26r/0887 6469–71

②injembi (*tb*) gad-mo-byed. *gad mo byed g'amo jet* (*mo*) iniyemüi *инээмүй* (*tu*) külādū *k'oladu* 笑 *xiào* lachen

③injebumbi (*tb*) gad-mo-slong. *gad mo slong g'amo long* (*mo*) iniyelgemüi *инээлгэмүй* (*tu*) küldürādū *k'olduradu* 使人笑 *shǐ rén xiào* zum Lachen bringen

④injecembi (*tb*) bzhan-gad-byed. *bzhan gad byed šan*g'at jet* (*mo*) iniyejegemüi *инээцгээмүй* (*tu*) külüšādū *k'olušadu* 共笑 *gòng xiào* zusammen lachen

1717: Fasz. 13:26v 6472–5

①injendumbi (*tb*) ha-cha-rgyag. *ha ciya rgyak haca jak* (*mo*) iniyelčemüi *инээлцмүй* (*tu*) külüšīb·dū *k'olušibdu* 一齊笑 *yī qí xiào* gemeinsam lachen

②injenumbi[1] (*tb*) bzhad-gad-cha-le. *bzhad gad ciya le šan*gat cale* (*mo*) iniyeldümüi *инээлдмүй* (*tu*) külüšīšādū *k'olušišedu* 一齊笑[2] *(yì qí xiào)*[3] gemeinsam lachen

③injeku (*tb*) bzhad-gad. *bzhad gad šan*gat* (*mo*) iniyedüm *инээдэм* (*tu*) külüš·mak *k'oluši·mak* 笑話 *xiào huà* lachhaft, spaßhaft, scherzhaft, ulkig

④injekušembi (*tb*) 'dzum-pa.[4] [6]*dzum p'a dzumba* (*mo*) iniyemsüglemüi *инээмсэглэмүй* (*tu*) külüš·mak·lāydū *k'oluši·mak·aidu/k'oluši·mak·laidu*[5] 恥笑 *chǐ xiào* auslachen, verlachen

[1] Hauer: Dasselbe wie injendumbi 1717.1. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Tibetische Bedeutung eigentlich „jächeln", ohne negative Konnotation. [5] Vgl. BL.

1718: Fasz. 13:27r/0888 6476–9

①šahûrun injembi (*tb*) khrel-bgad-byed. *k'rel bgad byed ceg'atjet* (*mo*) küiten-iyer iniyemüi, basa maγutur iniyemüi kememüi *хүйтнээр инээмүй, бас мууд инээмүй хэмээмүй* (*tu*) ṣōq külādū *sok k'oladu* 冷笑 *lěng xiào* frostig lachen

②ijarsambi/ijaršambi[1] (*tb*) 'dzum-'dzum-byed. ⁶*dzum* ⁶*dzum byed dzumdzumjet* (*mo*) iralǰamui *яралзмуй* (*tu*) taboṣūm[2] *tabos·sum* 笑盈盈 *xiào yíng yíng* die Stirn glättend lächeln
③uyuršembi (*tb*) bzhin-'dzum-ston. *bzhin* ⁶*dzum sd'on sindzumdon* (*mo*) miralǰamui *мяралзмуй* (*tu*) mīqïdā külādū *mikeida k'oladu* 巧笑 *qiǎo xiào* lieblich lächeln, holdselig lächeln
④ilbašambi (*tb*) 'dzum-bag-ston. ⁶*dzum bak sd'on dzumbakdon* (*mo*) ömügeǰemüi *өмгөлзмуй* (*tu*) ūzġanä külādū *udz'ana k'oladu* 抿嘴笑 *mǐn zuǐ xiào* mit der Zunge die Lippen leckend lachen

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *ijaršambi.* [2] P < A *tabassum* smiling; a smile, simper (SG 280).

1719: Fasz. 13:27v 6480–3

①ilbarilambi (*tb*) 'dzum-chung-byed. ⁶*dzum ciyung byed dzumcung jet* (*mo*) ömüskimüi *өмсхүймуй* (*tu*) mūġmīr külādū[1] *mukmir k'oladu* 微笑 *wēi xiào* zu lautlosem Lächeln die Lippen verziehen
②miosiri (*tb*) khong-'dzum. *k'ong* ⁶*dzum k'ongdzum* (*mo*) irbes *upвэс* (*tu*) yūmūq *yumuk* 撇嘴 *piě zuǐ* Lächeln
③miosirilambi (*tb*) mchu-'dzum-byed. *mciyu/mcu* ⁶*dzum byed cudzum jet* (*mo*) irbeskimüi *upвэсхүймуй* (*tu*) yūmūq külādū *yumuk k'oladu* 撇嘴笑 *piě zuǐ xiào* lächeln
④šakšari (*tb*) so-tsig-byed. *so tsiḳ byed sodzik jet* (*mo*) irǰas *ярэас* (*tu*) har·ǧāy·ǧān *h'ar·jaigan* 呲[著/著][牙/牙]笑 *zī zhe yá xiào* mit sichtbaren Zähnen

[1] Evtl. zu P < A *muǧāmir* one who encounters dangers without fear or care, who throws himself into the thick and throng of anything (SG 1278).

1720: Fasz. 13:28r/0889 6484–7

①šakšarjambi[1] (*tb*) gnyer-tsam-byed. *gniyer tsam byed niyerdzam jet* (*mo*) irǰaskimüi *ярэасхүймуй* (*tu*) harǧāyīb külādū *h'ar·jaib k'oladu* 只是呲[著/著][牙/牙]笑 *zhǐ shì zī zhe yá xiào* immerzu mit gebleckten Zähnen lachen
②šakšaljambi (*tb*) gnyer-gnyer-byed. *gniyer gniyer byed niyer niyer jet* (*mo*) irǰalǰamui *ярэалзмуй* (*tu*) harǧāyīb külübdū *h'ar·jaib k'olubdu* (只是呲著牙笑)[2] *zhǐ shì zī zhe yá xiào*[3] die Zähne blekken
③suk seme injehe (*tb*) lhug-lhug-rgod. *l'uḳ l'uḳ rgod lukluk g'ot* (*mo*) suγsiǰu iniyebe *сугшиж инээв* (*tu*) biqïldāb külādū *bakeildab k'oladu* [忍/忍]不住[鼻/鼻]中微笑 *rěn bù zhù bí zhōng wēi xiào* lachte kichernd
④kus seme injehe[4] (*tb*) rgod-shor. *rgod šor g'otšor* (*mo*) küs kiǰü iniyebe *хүс хүйж инээв* (*tu*) ḫi·ṣïldāb külādū *pasyldab/pisyldab k'oladu*[5] [忍/忍]不住忽笑 *rěn bù zhù hū xiào* vor Lachen herausgeplatzt sein

[1] Hauer: Dasselbe wie *šakšarambi.* [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Hauer: Dasselbe wie pus seme injehe 1721.1. [5] Vgl. BL.

1721: Fasz. 13:28v 6488–91

①pus seme injehe (*tb*) khong-rgod-shor. *k'ong rgod šor kongg'ot šor* (*mo*) p'üs/püs kiǰü iniyebe *нүс хүйж инээв* (*tu*) farāq·lāb külādū *parak·lab k'oladu* (忍不住忽笑)[1] *(rěn bú zhù hū xiào)*[2] lachte herausplatzend, platzte mit Lachen heraus
②fuse injehe (*tb*) ha-rgod-shor. *ha rgod šor harg'ot šor* (*mo*) p'idkitel-e iniyebe *нидхүйтэл инээв* (*tu*) bī·ġïldāb külādū *bi'eildab k'oladu* [忍/忍]不住猛笑 *rěn bù zhù měng xiào* lachte unwillkürlich
③kiyatar seme injembi (*tb*) rta-bgad-byed. *rd'a bgad byed dan*g'at jet* (*mo*) tačiginaǰu iniyemüi *мачигнаж инээмуй* (*tu*) qïqāṣ·lāb külādū *keikas·lab k'oladu* 響笑 *xiǎng xiào* dröhnend lachen
④kuku seme injembi (*tb*) khong-nas-rgod. *k'ong nas rgod k'ongnai g'ot* (*mo*) kükütünaǰü iniyemüi *хүхтнэж инээмуй* (*tu*) qōrṣāq·dā külādū *korsak·da k'oladu* 吞聲笑 *tūn shēng xiào* in sich hineinlachen, kichern

[1] 漢語同上 [2] hàn yǔ tóng shàng

1722: Fasz. 13:29r/0890 6492–5

①kuku kaka[1] (*tb*) hu-hu-ha-ha. *hû hû ha ha hûhû haha* (*mo*) kükütünen qaqatunan *хүхтнэн хахтнан* (*tu*) qāq qāq *kak kak* [衆/衆]笑[聲/聲] *zhòng xiào shēng* huhu haha sagend
②kaka kiki[2] (*tb*) ha-ha-hi-hi. *ha ha hi hi haha hihi* (*mo*) qaqa kiki *хаха хихи* (*tu*) kīk kīk külādū *kik kik kuladu/k'oladu*[3] 衆人嘻笑 *zhòng rén xī xiào* gemeinsames Gelächter
③kiki kaka seme[4] (*tb*) hi-hi-ha-ha. *hi hi ha ha hi-hi haha* (*mo*) kiki qaqa *хихи хаха* (*tu*) čīq čīq külādū *cik cik k'oladu* 衆人嘻笑[5] *zhòng rén xī xiào*[6] gemeinschaftlich lachend
④kakari fakari[7] (*tb*) rgod-log-log. *rgod lok lok g'otloklok* (*mo*) aγdaγanalčan qaγdaγanalčan *агдганалцан хагдганалцан* (*tu*) zahar·līk külādū[8] *dzah'ar·lik k'oladu* 衆人大笑 *zhòng rén dà xiào* gemeinsam laut lachend

[1] Hauer: *kuku kaka seme.* [2] Hauer: Dasselbe wie kiki kaka 1722.3. [3] Vgl. BL. [4] Hauer: Dasselbe wie kaka kiki 1722.2. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng [7] Hauer: Dasselbe wie kaka faka 1723.1. [8] Evtl. zu P < A *zahr* poison, venom; anger, indignation; sadness (SG 630). Mit negativer Bedeutung.

1723: Fasz. 13:29v 6496–9

①kaka faka (*tb*) log-log-rgod. *lok lok rgod lok-lok g'ot* (*mo*) aγdaγanan qaγdaγanan *агдганан хагдганан* (*tu*) zahar·līk bīlā külādū[1] *dzah'ar·lik biliye k'oladu* 衆人大笑[2] *zhòng rén dà xiào*[3] gemeinsames lautes Gelächter

②ki kû (*tb*) rgod-sran-mi-tshugs. *rgod sran mi tshuks g'ot***saran mitshuk* (*mo*) bügsin *бүгшин* (*tu*) cīdāmāy külādū *cidamai k'oladu* [忍/忍] 不住笑 *rěn bù zhù xiào* losplatzend

③kûwahalafi injembi[4] (*tb*) kha-gdangs-nas-rgod. *k'a gdangs nas rgod k'adangnai g'ot* (*mo*) quvas quvaskījü iniyemüi *хүвс хүвсхийж инээмүй* (*tu*) āg̈iz āčīb külādū *a'eidz acib k'oladu* 開口大笑 *kāi kǒu dà xiào* mit aufgesperrtem Mund lachen, sich vor Lachen ausschütten

④fahame injembi (*tb*) gnam-ltas-rgod. *gnam ld'as rgod namdai g'ot* (*mo*) lay lay iniyemüi *лаг лаг инээмүй* (*tu*) ūng-dā-lāb külādū *ungda-lab k'oladu* 仰面大笑 *yǎng miàn dà xiào* sich wälzen vor Lachen

[1] Vgl. 1722.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] BL, TB, Haneda, Hauer, Norman, An, Hu: *kûwahalafi injembi*, TIS: *gûwahalafi injembi*.

1724: Fasz. 13:30r/0891 6500–3

①fancame injembi (*tb*) cher-rgod. *ciyer rgod cer g'ot* (*mo*) tačiyadatal=a iniyemüi *мачиядтал инээмүй* (*tu*) tātīq külādū *tatik k'oladu* 大笑 *dà xiào* vor Lachen ersticken

②fuhešeme injembi (*tb*) 'gre-zhing-rgod. [6]*gre zhing rgod resing g'ot* (*mo*) öngkürin iniyemüi *өнхрөн инээмүй* (*tu*) āharġānīb külādū *ah'ar'anib k'oladu* 俯仰大笑 *fǔ yǎng dà xiào* sich wälzen vor Lachen

③dur seme injembi (*tb*) rgod-kha-'phyur. *rgod k'a* [6]*pyur g'otk'a cur* (*mo*) türkirejü iniyemüi *түргэрч инээмүй* (*tu*) yig̈īn külūšādū *yi'en k'olušadu* [衆/衆] 人一齊笑 *zhòng rén qí xiào* schallend durcheinander lachen

④kaicame injembi (*tb*) drag-tu-rgod. *drak d'u rgod rakdu g'ot* (*mo*) qaskirun iniyemüi *хашхиран инээмүй* (*tu*) ṣūrān-lāb külādū *soran-lab k'oladu* 大[聲/聲] 笑 *dà shēng xiào* schreiend lachen

12d.7 Scherz und Spiel.

①yobo efin-i hacin. (*tb*) pra-chal-dang-rtsed-mo'i-skor. *p'ra ciyal dang rtsed moi sg'or bara caldang dzetmoi g'or* (*mo*) qošung naγadum-un jüil. *Хошин наадмын зүйл.* (*tu*) 'ayārlīq ōyūn=nīng qıṣmī[1] *'ayar-lik oiyun=ning keismi* 戲耍[類/類]. [2] *xì shuǎ lèi.*

[1] Zu qıṣmī vgl. 0001.3. [2] BL: 戲耍類。

1725: Fasz. 13:31r/0892 6504–6

②yobo (*tb*) pra-chal. *p'ra ciyal baracal* (*mo*) qošungči *хошинч* (*tu*) 'ayārlīq *'ayar-lik* 戲謔[1] *xì nüè* Spaßmacher

③yobodombi (*tb*) pra-chal-byed. *p'ra ciyal byed bacal jet* (*mo*) qošungnamui *хошигномүй* (*tu*) 'ayārlāydū *'ayar-laidu* 說戲話[2] *shuō xì huà* scherzen, auslachen, veralbern, Ulk machen

④yobodobumbi (*tb*) pra-chal-byed-'jug. *p'ra ciyal byed* [6]*jiyuḳ baracal jetjuk* (*mo*) qošungnaγulumui *хошигнуулмүй* (*tu*) 'ayārlātādū *'ayar-latadu* 使說戲話[3] *shǐ shuō xì huà* veralbern lassen

[1] BL: 戲謔。 [2] BL: 說戲話。 [3] BL: 使說戲話。

1726: Fasz. 13:31v 6507–10

①yobo maktambi (*tb*) pra-chal-slong. *p'ra ciyal slong baracal long* (*mo*) qošungčilamui *хошинчилмүй* (*tu*) 'ayārlīq qīlādū *'ayar-lik keiladu* [鬪/鬪] 笑 *dòu xiào* Scherze machen, mit scherzhaften Worten zum Lachen bringen

②belci (*tb*) byed/bred-stangs-can.[1] *bred sd'angs c'iyan*[2] *bardang/berdang jan*[3] (*mo*) belengči *бэлэнч* (*tu*) dūrām-cī *duramci* [癲/癲] 子 *diān zi* verrückt, verdreht, närrisch sein

③belcidembi (*tb*) bred-stangs-slong. *bred sd'angs slong bertang/berdang long* (*mo*) belengčilemüi *бэлэнчилмүй* (*tu*) talbä-lāydū *talba-laidu* 撒[癲/癲] *sā diān* verdreht sein, närrisch sein

④niobombi (*tb*) rtsed-gdug-byed. *rtsed gduḳ byed dzedukjet* (*mo*) doγugilamui *доогломүй* (*tu*) ħazalī qīlādū[4] *h'adzali keiladu* 戲弄[5] *xì nòng* mit Worten necken, aufziehen, frotzeln

[1] Manjurische Umschriften und der folgende Eintrag legen Korrekturvorschlag nahe, durch BL bestätigt. Vgl. dagegen HZWJZHJ, zhed-stangs-can. [2] So auch BL. [3] Vgl. BL (hier allerdings *beredang jan*) und folgenden Eintrag. [4] BL: hazalī qīlādū. Wohl zu P < A *hazl* joking, jesting; a jest, playfulness, sport; folly; capriciousness (SG 1499). [5] BL: 戲弄。

1727: Fasz. 13:32r/0893 6511–4

①ku ijumbi (*tb*) ngo-dregs-bsku. *ng'o dreks bsgu orekgu* (*mo*) kö' türkimüi *хөө мүрхмүй* (*tu*) ōn čāčādū *on cacadu* 抹[畫/畫][煤/煤] *mǒ huà méi* Ruß einschmieren, mit Ruß beschmieren

②efin (*tb*) rtsed-mo. *rtsed mo dzetmo* (*mo*) naγadum *наадам* (*tu*) ōyūn *oiyun* 頑[藝/藝] *wán yì*[1] Spiel

③efiku (*tb*) rol-rtsed. *rol rtsed roldzet* (*mo*) naγadul *наадал* (*tu*) ōyūnčī *oiyunci* 頑戲 *wán xì* Ulk, Scherz

④efiku injeku (*tb*) rtsed-dga'. *rtsed dgā dzeg'a* (*mo*) naγadum iniyedüm *наадам инээдэм* (*tu*) ōyūn mōyūn[2] *oiyun muiyun* 頑戲[3] *(wánr xi)*[4] Scherz und Spaß

[1] wán yir [2] Gemination. [3] 漢語同上連用 [4] hàn yǔ tóng shàng lián yòng

1728: Fasz. 13:32v 6515–8

①efimbi (*tb*) rtsed-mo-byed. *rtsed mo byed dzetmo jet* (*mo*) naγadumui *наадмүй* (*tu*) ōynādū *oinaidu* 頑耍 *wán shuǎ* spielen

②efibumbi (*tb*) rtsed-mo-byed-'jug. *rtsed mo byed* [6]*jiyuḳ dzetmo jetjuk* (*mo*) naγadqaγulumui

наадуулмуй (*tu*) ōynātādū *oinatadu* 使頑耍 *shǐ wán shuǎ* spielen lassen

③ eficembi (*tb*) rtsed-res-byed. *rtsed res byed dzerei jet* (*mo*) naγadulčamui *наадалцмуй* (*tu*) ōynāšādū *oinašadu* 共頑耍 *gòng wán shuǎ* zusammen spielen

④ gejureku (*tb*) 'phyar-rtsed-byed. [fi]*pyar rtsed byed cardzetjet* (*mo*) moljimaltu/möljimeltü[1] *мөлжмөлт* (*tu*) ōynā·ġāq *oina·gak* 頑皮 *wán pí* Peinigung, Bedrückung, Zwang

[1] Vgl. BL, TB/TIS und GZS.

1729: Fasz. 13:33r/0894 6519–22

① nungneku (*tb*) rgod-bag-can. *rgod bak c'iyan g'otbakjan* (*mo*) šoγtai *шогмой* (*tu*) šōx·lūq[1] *šohe·luk* [鬧/鬧][將/將] *nào jiàng* Beschädiger, Schädling

② nungnembi (*tb*) rgod-bag-byed. *rgod bak byed g'otbakjet* (*mo*) šoγlamui *шогломуй* (*tu*) čāqïlādū *cakeiladu* 惹人 *rě rén* verletzen, ein Leid tun, beschädigen, behelligen, belästigen, stören

③ necimbi (*tb*) 'phrar-gYeng-slong. [fi]*prar gyeng slong caryeng long* (*mo*) qalumui *халмуй* (*tu*) qātïlādū *katiladu* 招人 *zhāo rén* herausfordern, reizen

④ gejihešembi (*tb*) ga-ga-tshil. *ga ga tshyl g'ag'atshyl* (*mo*) gejïgelemüi *гижиглэмүй* (*tu*) qačïġ·lāydū *kacik·laidu* 格支 *gé zhī* unter der Achsel kitzeln

[1] Zu šōx vgl. 1257.4.

1730: Fasz. 13:33v 6523–6

① gejihešebumbi (*tb*) ga-ga-tshil-byed. *ga ga tshyl byed g'ag'atshyl jet* (*mo*) gejïgelegülümüi *гижиглүүлмүй* (*tu*) qačïġ·lātādū *kacik·latadu* 使格支 *shǐ gé zhī* unter der Achsel kitzeln lassen

② tonggolimbi (*tb*) ken-bubs-byed. *gen bubs byed genbub jet* (*mo*) tongγurčuγlamui *тонгорцогломуй* (*tu*) mālāq ātādū *malak atadu* [翻/翻][觔/觔] 斗 *fān jīn dǒu*[1] Purzelbäume schlagen, sich überschlagen

③ tonggolibumbi (*tb*) ken-bubs-byed-'jug. *gen bubs byed* [fi]*jiyuḳ genbub jetjuk* (*mo*) tongγurčuγlaγulumui *тонгорцоглуулмуй* (*tu*) mālāq āttūrādū *malak at·turadu* 使[翻/翻][觔/觔] 斗 *shǐ fān jīn dǒu*[2] Purzelbäume schlagen lassen

④ dohodombi (*tb*) rgang-ya-mchongs. *rgang ya mciyong/mciyongs*[3] *g'angya cong*[4] (*mo*) doγučamui *догоцмуй* (*tu*) yak·fāy ṣakraydū *yakpai sakeridu* 格蹬 *gé dèng* auf einem Bein hüpfen

[1] fān gēn tou [2] shǐ fān gēn tou [3] Vgl. BL. [4] BL: *g'ang ya cung.*

1731: Fasz. 13:34r/0895 6527–30

① iladambi (*tb*) mchong-sdebs-byed. *mciyong sdebs byed congdeb jet* (*mo*) erengčimüi *эрэнцмуй* (*tu*) ṣākārīb ğörüydū *sakrib juruidu* 雙[腿/腿][換/換] 跳 *shuāng tuǐ huàn tiào* zum Spiel mit beiden Füßen abwechselnd zusammen vorwärts hüpfen

② tanggilambi (*tb*) mdzub-lcags-rgyag. *mdzub ljïyaks rgyak dzubjak jak* (*mo*) čibqadamui, basa nislamui/nisalamui kememüi[1] *чавхадмуй, бас нясламуй хэмээмүй* (*tu*) ğakādū *jak'adu* [撣/撣] 腦[殼/殼] *dàn não ké* knipsen, schnellen, einen Nasenstüber geben

③ šenggin gaimbi (*tb*) dpral-bar-bsnun. *dp'ral bar bsnun baralwar nun* (*mo*) mangnai abumui *магнай авмуй*[2] (*tu*) ğakīb·dū *jakibdu* (撣腦殼)[3] *(tán nǎo kér)*[4] vor die Stirn stoßen

④ piyata gaimbi (*tb*) lag-ngar-bsnun. *lak ng'ar bsnun lakar nun* (*mo*) šabtal abumui *шавтал авмуй* (*tu*) šāb·ālātū *šab·alatu* 打[爪/爪] 子 *dǎ guā zi* die Pulsstelle der Hand mit zwei Fingern schlagen

[1] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [2] GZS: *magnaïd awmuï.* [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

1732: Fasz. 13:34v 6531–4

① bokori gaimbi (*tb*) pus-rgyags-byed. *p'us rgyaks byed bui jakjet* (*mo*) ebüdüglemüi *өвдөглөмүй* (*tu*) ṣāġarī-nī tīzlāydū[1] *saγari·ni tidzilaidu* 撳[臀/臀] *dūn tún* mit dem Knie einen Stoß in den Hintern geben

② wali (*tb*) sgyu-ma. *sgyu ma juma* (*mo*) yilvi *илбэ* (*tu*) köz bāġlāydū *k'odz bak·laidu* 戲法[2] *xì fǎ* Kunststück, Trick

③ walingga (*tb*) sgyu-ma'i-rdzas. *sgyu mai rdzas jumai dzai* (*mo*) yilvi-yin ed', basa yilvi-yin baγ'aji/baγaji kememüi[3] *илбийн эд, бас илбийн багаж хэмээмүй*[4] (*tu*) ṣaḥarī-līk *sah'ari·lik* 利子 *lì zi* Taschenspielergerät

④ jucun[5] (*tb*) zlos-gar. *zlos gar doi g'ar* (*mo*) jüčüge, basa daγuuri kememüi[6] *жүжиг, бас дуурь хэмээмүй* (*tu*) ūyūn *uyun* 戲[7] *xì* Bühnengesang, Theaterstück, Schauspiel

[1] Zu ṣāġarī vgl. 1298.3. [2] BL: 戲法。 [3] BL und PEK gleich. TIS: *ilbi yen et, bakaji.* [4] GZS. [5] Vgl. mo. *zūcügǎ.* [6] Vgl. ma. *jucun.* [7] BL: 戲。

1733: Fasz. 13:35r/0896 6535–8

① juculembi (*tb*) zlos-gar-byed. *zlos gar byed doig'ar jet* (*mo*) jüčügelemüi, basa daγuurilamui kememüi *жүжиглэмүй, бас дуурилмуй хэмээмүй* (*tu*) nāq·ṣī/nāxaṣī āytādū[1] *nahasi/nahaši aitadu*[2] 唱戲[3] *chàng xì* im Schauspiel singen, auf der Bühne auftreten

②jucun-i hûfan (*tb*) zlos-gar-gyi-sde. *zlos gar gyi sde doig'ar gi de* (*mo*) jüčügen-ü kerege, basa daγuurin-u kerege kememüi *жүжгийн хэрэг, бас дуурийн хэрэг хэмээмүй* (*tu*) üyün-ning yiġin *oyun-ning/uyun-ning* ɣi'en[4] 戲班[5] *xì bān* Schauspielertruppe

③handucun (*tb*) lo-ston-gyi-gar. *lo sd'on gyi gar lodonji g'ar* (*mo*) saγulaγčin *суулагчин* (*tu*) nāxaši[6] *nahaši* 秧歌 *yāng gē* bei der Reisernte gesungenes Lied

④julen[7] (*tb*) gna'-dpe. *gnā dp'e nabe* (*mo*) üliger *үлгэр* (*tu*) qaṣ'ṣä[8] *kasse* 古詞 *gǔ cí* alte Erzählung oder Geschichte

[1] nāq-sī, einziges Vorkommen dieser Schreibung. Vgl. 1733.3 für die Emendation. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL. [3] BL: 唱戲。 [4] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL und 1732.4. [5] BL: 戲班。 [6] Zu nāxaši vgl. 0703.4. [7] Hauer: Dasselbe wie juben 1734.1. [8] BL: qāṣ'ṣā. P < A *qiṣṣa* a thing, affair, business, negociation; history, tale, romance, fable, apologue, narration (SG 974).

1734: Fasz. 13:35v 6539–42

①juben[1] (*tb*) gna'-rabs. *gnā rabs narab* (*mo*) tuuli *туулъ* (*tu*) ħakāyä[2] *h'ak'aye* 古詞[3] *gǔ cí*[4] Geschichte, Erzählung

②tongsirambi (*tb*) sgrung. *sgrung rung* (*mo*) egeǰiglemüi *эгээглэмүй*[5] (*tu*) qaṣ'ṣä ōqūydū[6] *kasse okoidu* 說書 *shuō shū* alte Formeln herbeten

③julen alambi (*tb*) sgrung-shad. *sgrung šad rungšat* (*mo*) üliger kelemüi *үлгэр хэлмүй* (*tu*) qaṣ'ṣä āytādū[6] *kasse aitadu* 說書[7] *shuō shū*[8] Geschichten erzählen

④efisi injesi (*tb*) rtsed-rgod-mkhan. *rtsed rgod mk'an dzetg'ot k'an* (*mo*) naγadumči iniyedümči *наадамч инээдэмч* (*tu*) öyünčī mōyünčī *oyunci muyunci* 頑笑人 *wán xiào rén* Possenreißer und Spaßmacher

[1] Hauer: Dasselbe wie julen 1733.4. [2] P < A *ḥakāyā*, Pl. *ḥikāyāt* stories, tales, etc. (SG 426). [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] Vgl. MKT. [6] BL: qāṣ'ṣā [...]. Zu qaṣ'ṣā vgl. 1733.4. [7] 漢語同上 [8] hàn yǔ tóng shàng

12d.8 Armut und Dürftigkeit.

①yadahûn hibcan-i hacin. (*tb*) dbul-phongs-dang-bkren-pa'i-skor. *dbul pongs dang bg'ren p'ai sg'or ulpong dang renbai g'or* (*mo*) yadanggi qurqaγ-un jüil. *Ядангы хурхагийн зүйл.* (*tu*) yōq-ṣūz n̲āmīrāt=nīng/nāmrāt=nīng qışmī[1] *yok·sudz n̲amrat=ning keismi* 貧之[類/類]. *pín fá lèi.*

[1] Für die Schreibung vgl. BL und 1737.3. Vgl. P *nā-murād* unfortunate, disconsolate; miserable, wretched; etc. (SG 1379). Zu qışmī vgl. 0001.3.

1735: Fasz. 13:36r/0897 6543–5

②yadahûn[1] (*tb*) dbul-ba. *dbul ba ulwa* (*mo*) yadanggi, basa ügegü kememüi *ядангы, бас үгээгүй хэмээмүй* (*tu*) yōq·ṣūz *yok·sudz* 貧 *pín* arm, kärglich, Not leidend

③yadambi (*tb*) dbul-bar-gyur. *dbul bar gyur ulwar yur* (*mo*) yadanggiramui, basa ügegüremüi kememüi *ядангирмүй, бас үгээгүүрмүй хэмээмүй* (*tu*) yōq·ṣūz būlādū *yok·sudz buladu* 貧窮 *pín qióng* arm sein, kärglich sein, Not leiden, ausgehungert sein

④wasikabi[2] (*tb*) rgud-pa. *rgûd p'a gutba* (*mo*) baγuraǰi *буурч* (*tu*) tügāb tüštī *tuk'ab tušiti* 衰敗了 *shuāi bài le* heruntergekommen, erbärmlich

[1] Rozycki: (*yadambi*, mo. *yada-*) Early MO → MA and STU. [2] *wasimbi*, Hauer: *wasika*.

1736: Fasz. 13:36v 6546–9

①jobombi (*tb*) sdug-bsngal *sduk̲ bsng'al dukal* (*mo*) ǰobamui *зовмүй* (*tu*) ǧōbāydū[1] *jobaidu* [艱/艱][難/難] *jiān nán* in kümmerlichen Umständen leben, in Not sein

②suilambi (*tb*) nyams-thag. *niyams tak niyamtak* (*mo*) jüdemüi *зүдмүй* (*tu*) mašāqat būlādū[2] *mašakat buladu* [艱/艱][苦/苦] *jiān kǔ* (sich) peinigen, (sich) plagen, (sich) (ab)quälen

③gacilabumbi (*tb*) mnar-ba. *mnar ba narwa* (*mo*) γačaγdamui *гачигдмүй* (*tu*) tang·līk tartādū *tang·lik tartadu* [艱/艱] 窘 *jiān jiǒng* beschädigen lassen, Abbruch tun lassen, entbehren lassen

④hafirabumbi (*tb*) mnar-bar-byed. *mnar bar byed narwar jet* (*mo*) čiq'uldamui/čuquldamui *цухалдмүй* (*tu*) mašāqat·līk tartādū[2] *mašakat·lik tartadu* 受困 *shòu kùn* gezwickt werden, in einer Zwangslage sein

[1] Vgl. mo. *zobamui* und ma. *jobombi*. [2] Zu mašāqat vgl. 0457.2.

1737: Fasz. 13:37r/0898 6550–3

①janggalimbi (*tb*) gzir-ba. *gzir ba dzirwa* (*mo*) ǰangγayimui *зангаймүй* (*tu*) tang būlādū *tang buladu* 窘迫 *jiǒng pò* behindern, in die Enge treiben, aufsitzen lassen

②janggalibumbi (*tb*) gzir-bar-byed. *gzir bar byed dzirwar jet* (*mo*) ǰangγayilγamui *зангайлгамүй* (*tu*) tang būldūrūbdū *tang buldurubdu* 致於 [窘/窘] 迫 *zhì yú jiǒng pò* in die Enge getrieben werden

③lakiyabumbi (*tb*) 'phrang-du-bcun. ᶠ*prang du bjiyun parangdu jun* (*mo*) degüǰilegdemüi *дүүжлэгдмүй* (*tu*) nāmrād n̲ūlūbtū[1] *namrat n̲ulubdu* 空乏 *kōng fá* in Schwierigkeiten hängen, in Not und Bedrängnis sein

④lohobumbi (*tb*) 'u-thug. ᶠ*u tuk̲ utuk* (*mo*) tegeglegdemüi *тэгэлэгдмүй* (*tu*) yōq·ṣūz·lūq

qabādū *yok·sudz·luk kabadu* 困住 *kùn zhù* das Schwert kosten lassen, in schwere Not bringen

[1] So auch BL. Zu nāmrād vgl. P *nā-murād* in 1735.1 (Alternativschreibung).

1738: Fasz. 13:37v 6554–7

①oitobumbi (*tb*) nan-la-gtad. *nan la gd'ad nanla dat* (*mo*) siqamdamui *шахамдмуй* (*tu*) yōq·ṣūz·lūqġä qabāldī *yok·sudz·luk·ga kabaldi* 困窮 *kùn qióng* in Verlegenheit kommen, in Not geraten

②mohombi (*tb*) ar-la-gtad. *ar la gd'ad arla dat* (*mo*) moqumui, basa muqurdamui kememüi *мохмуй, бас мухардмуй хэмээмүй* (*tu*) tügädī *tug'adi* 窮乏 *qióng fá* sich in äußerster Not befinden

③jocimbi (*tb*) brlags. *brlaks lak* (*mo*) busanimui *буснимуй* (*tu*) tüzīdī *tudzidi* 破敗 *pò bài* in Not sein, am Ende aller Mittel sein

④hibcan (*tb*) bgren-pa. *bgren p'a renba* (*mo*) qurqaγ *хурхаг* (*tu*) ħanāt *hanat* 淡[薄/薄] *dàn bó* dürftig, knapp, Dürftigkeit, Knappheit

1739: Fasz. 13:38r/0899 6558–61

①akû (*tb*) med-pa. *med p'a metba* (*mo*) ügegü, basa ügei kememüi *үгээгүй, бас үгүй хэмээмүй* (*tu*) yōq *yok* 没有 *méi yǒu* nicht vorhanden sein

②untuhun (*tb*) stong. *sd'ong dong* (*mo*) qoγusun *хоосон* (*tu*) qūrūq *kûruk* 空 *kōng* leer, hohl

③ekiyehun (*tb*) zhan-pa. *zhan p'a šanba* (*mo*) doryun *дурган*[1] (*tu*) kääm[2] *kiyam* 缺 *quē* zu wenig, minder, geringer, verkürzte

④sitahûn (*tb*) nyams-chung. *niyams ciyung niyamcung* (*mo*) meküs *мөхөс* (*tu*) kääm·lïk[3] *kiyam·lik* 寡少 *guǎ shǎo* unzureichend, mangelhaft

[1] GZS: *turran.* [2] P *kam* few, little; deficient, defective, mutilated, wanting, diminished, scarce, less (hence frequently imparting a negative sense); worse; poor, wretched; base; abandonment; deficiency, destitution; etc. (SG 1046). [3] Zu P *kam*, vgl. 1739.3.

1740: Fasz. 13:38v 6562–5

①sitashûn (*tb*) nyams-dma'. *niyams dmā niyamma* (*mo*) meküsken *мөхөсхөн* (*tu*) ǧōbālāng·lïk *jobalang·lik* 清[苦/苦] *qīng kǔ* mangelhaft, kärglich

②hafirahûn (*tb*) stangs-zhan. *sd'angs zhan dangšan* (*mo*) čiqul *цухал* (*tu*) tar·lïq *tar·lik* 窄 *zhǎi* eingezwängt, in der Klemme befindlich, bedrängt, knapp

③suilashûn (*tb*) sdug-thug. *sduḳ tuḳ duktuk* (*mo*) jüdegüü *зүдүү* (*tu*) mašāqat·lïk[1] *mašakat·lik* 累 *lèi* gepeinigt, gequält, geplagt

④joboshûn (*tb*) sdug-po. *sduḳ p'o dukbo* (*mo*) joboγuri *зовуурь* (*tu*) ǧōbālāng *jobalang* 愁[苦/苦] *chóu kǔ* mißhellig

[1] Zu mašāqat vgl. 0457.2.

1741: Fasz. 13:39r/0900 6566–9

①hoilashûn (*tb*) phongs-pa. *pongs p'a pongba* (*mo*) kirtüngkei *хүртэнхүй* (*tu*) yālāng·lïq *yalang·lik* 斲[舊/舊][1] *cáo jiù* verschmutzt, verdreckt

②manashûn (*tb*) sdug-zad. *sduḳ zad duksat* (*mo*) elengkei *элэнхүй* (*tu*) ḳōhanä čaf.ān°[2] *ḳ'ona capan*[3] 襤[褸/褸] *lán lǚ* angerissen, abgerissen

③niyekse (*tb*) srab-pa. *srab p'a saraba* (*mo*) ügeyitei *үгүйтэй* (*tu*) yūfūng *yupung* [單/單][薄/薄] *dān bó* leicht gekleidet, dünn angezogen

④niyereme (*tb*) srab-zhan. *srab zhan sarabšan* (*mo*) čiramaqan *чармахан* (*tu*) yalāng *yalang* [單/單] 寒 *dān hán* zu dünn gekleidet

[1] HYDZD 685lu: 斲cáo 粗劣。 [2] Arabische Diakritika nur in PEK, weder in BL noch in TB. Vgl. wohl P *kuhan, kahun* old, ancient; worn (SG 1066) und P *čapān, čuppān* tattered garments (SG 388); wtl. etwa *alte, zerrissene Kleider.* Vgl. Abb. auf S. 406. [3] BL, PEK und TB/TIS gleich.

1742: Fasz. 13:39v 6570–3

①simeli (*tb*) sdug-[1]khyag. *sduḳ [6]k'yak dukcak* (*mo*) qoburqan *хөөрхөн* (*tu*) čālïfï *calipi* 冷清 *lěng qīng* bitterarm und verlassen, elend

②simacuka (*tb*) sdug-sgur. *sduḳ sgûr dukgur* (*mo*) qobur *хөөр* (*tu*) čālïfï-dïn tüštï *calipi·din tušiti* [蕭/蕭] 條 *xiāo tiáo* einsam, verlassen, verödet, heruntergekommen, armselig

③kenggehun (*tb*) stong-zad. *sd'ong zad dongsat* (*mo*) kengkeyigsen/kengküyigsen *хэнхүйсэн* (*tu*) qūrġäq·lïq *kor·gak·lik* 空[落/落] *kōng luò* ausgemergelt

④fundehun (*tb*) stong-[1]choms. *sd'ong [6]ciyoms dongcom* (*mo*) čengkeyigsen *цэнхүйсэн* (*tu*) qūrūq·čūlūq *koruk·culuk* [蕭/蕭] 索 *xiāo suǒ* apathisch, gleichgültig

1743: Fasz. 13:40r/0901 6574–7

①tuyembumbi (*tb*) phongs-rtags-mngon. *pongs rd'aks mng'on pongdak on* (*mo*) medegdemüi *мэдэгдмүй* (*tu*) bï·lïn·dï·rï·dū *bilin·diridu* 露窮 *lù qióng* an den Tag kommen, offenbar werden (Armut)

②hen tan/tan-i i/banjimbi (*tb*) [1]tsho-[1]phyid-tsam. [6]*tsho* [6]*pyid tsam tshocitdzam* (*mo*) dömüjï *дөмжс* (*tu*) ān·cï yïn *anci yin* 能得 *néng dé* von der Hand in den Mund leben

③amda musihi (*tb*) rgyags-longs-tsam. *rgyaks longs tsam jaklong dzam* (*mo*) am·a/ama sim·e *ам шим* (*tu*) ārān·lā yetādū *aran·la yetadu* 剛[毅/毅][過/過] *gāng gòu guò* (gerade so) hinlänglich, zureichend

④fungsan[1] (*tb*) shin-tu-dbul. *šin d'u dbul šindu ul* (*mo*) singkeg *шинэг* (*tu*) ōqatī qātïq *okati katik* 很窮 *hěn qióng* stinkend arm, bettelarm

[1] Hauer: *fungsan yadahûn.*

1744: Fasz. 13:40v 6578–81

①fulahûn (*tb*) dmar-rjen. *dmar rjiyen makjen* (*mo*) ulaγan ničügün *улаан нүцгэн* (*tu*) qïb yālāngāč *keib yalangg'ači* 赤貧 *chì pín* entblößt, (splitter)nackt (vor Armut)

②kokime/kokima[1] (*tb*) phongs-ngan. *pongs ng'an ponggan* (*mo*) qokiy-a *хохио* (*tu*) tang·lïk *tang·lik* 窮[透/透] *qióng tòu* sehr armer Mensch, armer Teufel

③gengge gangga (*tb*) nyi-ma-'phyid-tsan/tsam. *niyi ma [6]pyid tsam nima citdzam* (*mo*) gengkün günggün *гэнхэн гүнхэн* (*tu*) tang·lïk tār·lïq *tang·lik tar·lik* 伶仃 *líng dīng* alleinstehend, auf sich angewiesen

④genggecembi (*tb*) sdug-'khyar. *sduk [6]k'yar duk-car* (*mo*) gengkümüi *гэнхмүй* (*tu*) šaçmal·lïk qïlādū *šačimal·lik keiladu* 奔忙 *bēn máng* vagabundieren

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *kokima.*

1745: Fasz. 13:41r/0902 6582–5

①angga sulfambi (*tb*) kha-'phyid-tsam. *k'a [6]pyid tsam k'acitdzam* (*mo*) ama uljïmui *ам улжмуй* (*tu*) šaçūdūr·lïq qïlādū *šacudur·lik keiladu* 餬口 *hú kǒu* des Lebensunterhaltes wegen in fruchtbarere Gegenden auswandern

②ergen hetumbi (*tb*) srog-'tsho-tsam. *srok [6]tsho tsam soroktsho dzam* (*mo*) ami jүγumui *амь зүүмүй* (*tu*) ğāṇay/ğānnī tağaydū[1] *ǰanni tajaidu* 度命 *dù mìng* das Leben fristen

③herdembi (*tb*) ldum-bu-ba. *ldum bu ba dumbu-ba* (*mo*) kerümüi *хэрмүй* (*tu*) yimä·lïk āṣtāydū/ïṣtāydū[2] *[7]ima·lik ǰistaidu* 奔求 *bèn qiú* in größter Not überall betteln gehen

④herdeme hardame (*tb*) 'khyams-po. *[6]k'yams p'o cambo* (*mo*) kerün kengsin *хэрэн хэнгин* (*tu*) yimä·lïk·lāb ūzūq·lāb *[7]ima·lik·lab udzuk·lab* 奔求[3] *bèn qiú*[4] auflesend und aufpickend

[1] Vgl. BL. [2] PEK: Diakritika fehlen, vgl. BL. [3] 漢語同上連用 [4] hàn yǔ tóng shàng lián yòng

1746: Fasz. 13:41v 6586–9

①oyon de isinaha (*tb*) 'khyams-la-thug. *[6]k'yams la tuk camlatuk* (*mo*) tenüküi-dur kürbe, basa jabqaratal-a kememüi *тэнхэд хүрэв, бас завхартал хэмээмүй* (*tu*) qātïq·ġä yet'tī *katik·ga yetti* 窮極 *qióng jí* auf dem Gipfel (der Not) angelangt sein

②yoyokobi (*tb*) rid-pa. *rid p'a ritba* (*mo*) turujï *мурэс* (*tu*) yōq ṣōrāydū *yok soraidu* 窮懆頹 *qióng duò tuí* in bitterste Not geraten sein

③yoyohobi (*tb*) sdug-ring. *sduk ring dukring* (*mo*) türeji *мүрэс* (*tu*) ħayrat·dä/ħayrāt·dä qālādū[1] *heirat·da/h'airat·da kaladu* 窮甚 *qióng shèn* in äußerste Not geraten sein

④yasa gehun oho (*tb*) sdug-had. *sduk had dukhat* (*mo*) nidü gilüyikü bolba *нүд гилүйх болов* (*tu*) közī çak·çāyïb qāldī *k'odz cak·ca'ib kaldi* 窮的大瞪着眼 *qióng dé dà dèng zhe yǎn* hohläugig, d. h. in äußerste Not geraten sein

[1] Zu ħayrāt·dä vgl. 1534.1.

1747: Fasz. 13:42r/0903 6590

①deng seme (*tb*) rbad-de-had. *rbad de had bade hat* (*mo*) taγ kijü *таг хүйс* (*tu*) tārtilïb *tar·talib* 彆住了 *biè zhù le* am Ende seiend, nicht weiter könnend

12d.9 Verpfändung und Aufnahme von Darlehen.

①damtulara juwen gaire hacin. (*tb*) gda'-ma-dang-skyin-pa'i-skor. *gdā ma dang sg'yin p'ai sg'or damadang jinbi g'or* (*mo*) danjïlaqu aγ-sun abqu jüil. *Данжлах аргаа авах зүйл.* (*tu*) dāngļāb ötnī āldūġān qışmī[1] *danglab otni aldu·gan keismi* 當借[類/類]. *dàng jiè lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1748: Fasz. 13:43r/0904 6591–3

②damtun (*tb*) gta'-ma. *gd'ai/gd'ā ma*[1] *dama* (*mo*) baričaγ'an/baričaγan[2] *барьцаа*[3] (*tu*) körölāydūġān *kurulaidu·gan* 當頭 *dàng tóu* im Leihhaus versetzte Pfandsache

③dangpuli[4] (*tb*) gta'-ma'i-khang. *gd'ā mai k'ang damai k'ang* (*mo*) danji-yin p'üse[4] *данжийн пүүс* (*tu*) körö qōyādūġān fūzūl *kuru koyadu·gan pudzul* 當舖 *dàng pù*[5] Pfandladen, Leihhaus

④damtulambi (*tb*) gta'-mar-'jog. *gd'ā mar [6]jiyok damar jok* (*mo*) danjïlamui *данжилмуй* (*tu*) dāng·lāydū *danglaidu* 當 *dàng* verpfänden, versetzen

[1] Vgl. BL. [2] BL, TB und PEK gleich, TIS: *baricahan.* [3] GZS: *bar'caa, danji.* [4] 當舖 *dàngpù.* [5] dàng pùr

1749: Fasz. 13:43v 6594–7

①damtulabumbi (*tb*) gta'-mar-'jug. *gd'ā mar [6]jiyuk damar juk* (*mo*) danjïlaγulumui *данжлуулмуй* (*tu*) dāng·lātādū *danglatadu* 使當 *shǐ dàng* verpfänden lassen

②jolimbi[1] (*tb*) blu. *blu lu* (*mo*) jolimui *золимуй* (*tu*) čïqārādū *cikaradu* 贖 *shú* einlösen

③jolibumbi[2] (*tb*) blur-'jug. *blur [6]jiyuk lurjuk* (*mo*) jolïγulumui *золуулмуй* (*tu*) čïqārat·tūrādū *cikarat·turadu* 許贖 *xǔ shú* einlösen lassen

④jolinambi[3] (*tb*) blu-bar-'gro *blu bar [6]gro luwar ro* (*mo*) jolir-a odumui *золиоор одмуй* (*tu*) čïqārġalï

bārādū *cikar·gali baradu* 去贖 *qù shú* einlösen gehen

[1] Hauer: *joolimbi.* [2] Hauer: *joolibumbi.* [3] Hauer: *joolinambi.*

1750: Fasz. 13:44r/0905 6598–601

①jolinjimbi[1] (*tb*) blu-bar-'ong. *blu bar ᶠong luwar ong* (*mo*) jolir=a iremüi *золихоор ирмүй* (*tu*) čīqārġalī käälādū *cikar·gali kiyaladu* 來贖 *lái shú* einlösen kommen

②juwen sindambi (*tb*) skyin-len. *sg'yin len jinlen* (*mo*) aγsun talbimui *агсан тавимуй* (*tu*) ötnī beerādū *otni biyeradu* 放債 *fàng zhài* Darlehen geben, Geld verleihen

③juwen gaimbi (*tb*) skyin-du-len. *sg'yin du len jin-du len* (*mo*) aγsun abumui, basa jīgelejü abumui kememüi[2] *агсан авмуй, бас зээлж хэмээмүй* (*tu*) ötnī ālādū *otni aladu* 借債 *jiè zhài* als Darlehen nehmen, borgen

④juwen use/usen[3] (*tb*) skyin-gyi-'phel. *sg'yin gyi ᶠpel jin*'gi pel* (*mo*) aγsun ürejil *агсан үржил* (*tu*) ğazānä=nīng ṣūdī[4] *jadzana=ning sudi* 債負 *zhài fù* Darlehen und Schulden, Pump

[1] Hauer: *joolinjimbi.* [2] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [3] Hauer: Dasselbe wie bekdun gakdun 1752.1. [4] Vgl. wohl P < A *xazīna* treasury; magazine; tribute (SG 459) und P *sūdī* money borrowed at interest (SG 707).

1751: Fasz. 13:44v 6602–5

①siden temgetu (*tb*) dpang-rgya. *dp'ang rgya banggiya* (*mo*) köndelen temdeg *хөндлөн тэмдэг* (*tu*) kābīl[1] *k'abil* 中保 *zhōng bǎo* (Verpflichtungs)urkunde, Vertrag

②boji ilimbi (*tb*) dpang-rgya-'jog. *dp'ang rgya ᶠjiyok banggiya jok* (*mo*) ger=e bolumui *гэрээ болмуй* (*tu*) belgü xaṭ beerādū[2] *belgu hat biyeradu* 立券 *lì quàn* einen Vertrag errichten

③akdulambi (*tb*) gtan-tshig-byed. *gd'an tshyk byed dantshyk jet* (*mo*) batulamui *батламуй* (*tu*) höd'dä ālādū *hutda aladu* 保 *bǎo* gutsagen, bürgen, Gewähr leisten, empfehlen

④bekdun (*tb*) 'phel-ka. *ᶠpel g'a pelg'a* (*mo*) öri *өр* (*tu*) qarḍ[3] *kardz* 債 *zhài* Darlehen, Schuld(en)

[1] Vgl. wohl P < A *qabīl* bail, surety; etc. (SG 954); Schreibung weicht vom A/P ab. [2] Zu xaṭ vgl. 0776.2. [3] P < A *qarḍ, qirḍ* debt, a loan; money borrowed or lent on interest (especially without fixed term of payment); etc. (SG 964).

1752: Fasz. 13:45r/0906 6606–9

①bekdun gakdun (*tb*) 'phel-bras. *ᶠpel bras pelbarai* (*mo*) öri siri *өр шүүр* (*tu*) qarḍ marḍ[1] *kardz mardz* 債累 *zhài lèi* Darlehen und Schulden

②tatala (*tb*) skyin-mang. *sg'yin mang jinmang* (*mo*) ütel=e *үмэл* (*tu*) qarḍ tūlā[2] *kardz tula* 債多 *zhài duō* tief in Schulden steckend, hochverschuldet

③madagan (*tb*) skyin-bu. *sg'yin bu jinbu* (*mo*) kölüsü *хөлс* (*tu*) ṣūdī[3] *sudi* 利息 *lì xī* Zins, Zinsen

④madambi (*tb*) bu-skyed. *bu sg'yed bujet* (*mo*) kölüsülemüi *хөлсөлмүй* (*tu*) ṣūdī öṣādū[3] *sudi usadu* 生利息 *shēng lì xī* Ertrag abwerfen, Zinsen bringen, sich verzinsen

[1] Zu qarḍ vgl. 1751.4. Gemination. [2] Zu qarḍ vgl. 1751.4. [3] Zu ṣūdī vgl. 1750.4.

1753: Fasz. 13:45v 6610–3

①madabumbi (*tb*) skyed-byin. *sg'yed byin jatjin* (*mo*) kölüsülegülümüi *хөлслүүлмүй* (*tu*) ṣūdī öṣtürādū[1] *sudi udz·turadu* 使生利息 *shǐ shēng lì xī* sich verzinsen lassen

②toodambi (*tb*) tshab. *tshab tshab* (*mo*) tölümüi *төлмүй* (*tu*) yāndūrādū *yanduradu* [還/還] *huán* vergüten, zurückgeben, zurückerstatten

③toodabumbi (*tb*) tshab-tu-'jug. *tshab d'u ᶠjiyuḳ tshabdu juk* (*mo*) tölügülümüi *төлүүлмүй* (*tu*) yāndūrātādū/yāndūrtādū[2] *yandurtadu* 使[還/還] *shǐ huán* vergüten lassen

④fangkabumbi (*tb*) skyin-tshab-byin. *sg'yin tshab byin jintshab jin* (*mo*) qarγuγulumui *харгуулмүй* (*tu*) tōrlāydū/tōlāydū[3] *tolaidu*[4] [抵/抵][還/還][5] *dǐ huán* ausgleichen, kompensieren

[1] Zu ṣūdī vgl. 1750.4. [2] PEK: Ein „Alif" zu viel. Vgl. BL. [3] PEK: Manjurische Transkription legt tōlāydū nahe, bestätigt durch BL. Das „r" ist ein falsch verstandenes und zu groß geschriebenes Damma, das als solches in TB erscheint. Vgl. Abb. auf S. 406. [4] So auch TB/TIS. [5] PEK und TB gleich.

1754: Fasz. 13:46r/0907 6614

①unubumbi (*tb*) skyin-khur-. *sg'yin kur jin*'kur* (*mo*) ügürgemüi *үүргэмүй* (*tu*) yölāydū *yulaidu* 移債他人 *yí zhài tā rén* jemandem die Schuld aufladen, zuschieben, aufbürden

12d.10 Hunger und Mißwachs.

①omin yuyun-i hacin. (*tb*) ltogs-pa-dang-mu-ge'i-skor-. *ld'oks p'a dang mu gei sg'or dokbadang mugei g'or* (*mo*) ölün ǰud-un ǰüil. *Өлөн зудын зүйл.* (*tu*) āč īčtay=nīng qışmī[1] *ači icitai=ning keismi* 饑[饉/饉][類/類]. *jī jǐn lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1755: Fasz. 13:47r/0908 6615–7

②omin (*tb*) ltogs-pa. *ld'oks p'a dokba* (*mo*) ölün *өлөн* (*tu*) āč *ači* 饑 *jī* Hungerjahr, Notjahr[1]

③omihon (*tb*) ltogs-pa-tsho. *ld'oks p'a tsho dokbatsho* (*mo*) ölüsküleng *өлсгөлөн* (*tu*) āč·līq *ači·lik* 饑餓 *jī'è* Hunger leidend, ausgehungert

④omiholombi (*tb*) ltogs-chad. *ld'oks ciyad dokcat* (*mo*) ölberümüi *өлбөрмүй* (*tu*) āč qïlādū *ači keiladu* 挨餓 *ái'è* Hunger leiden

[1] Vgl. 穀梁傳 *Guliang zhuan*, 襄公 *Xiang Gōng* 24. Jahr: ma. *emu hacin i jeku manduhakû be, hibcan sembi, juwe hacin i jeku manduhakû be, yuyun sembi, ilan hacin i jeku manduhakû be, hajī sembi, duin hacin i jeku manduhakû be, omin sembi, sunja hacin i jeku manduhakû be, amba kokiran sembi* wenn eine Art Korn nicht geraten ist, nennt man es ma. hibcan 1738.4. Wenn zwei Arten Korn nicht geraten sind, nennt man es ma. yuyun 1757.4. Wenn drei Arten Korn nicht geraten sind, nennt man es ma. hajī 1758.2. Wenn vier Arten Korn nicht geraten sind, nennt man es ma. omin 1755.2. Wenn alle fünf Arten Korn nicht geraten sind, nennt man es ma. *amba kokiran.*

1756: Fasz. 13:47v 6618–21

①omiholobumbi (*tb*) ltogs-chad-du-tang-. *ld'oks ciyad du d'ang dokcadu dang* (*mo*) ölbergemüi *өлбөргөмүй* (*tu*) āč qıldūrādū/qïldūrādū *ači keilduradu* 使挨餓 *shǐ'ái'è* Hunger leiden lassen

②yadahûšambi (*tb*) ltogs-par-gyur. *ld'oks p'ar gyur dokbar jur* (*mo*) ölünggetümüi *өлөнгөтмүй* (*tu*) āčādū *acadu* 餓 *è* großen Hunger leiden

③urumbi[1] (*tb*) ltogs-byung. *ld'oks byong/byung*[2] *dokjung* (*mo*) ölüsümüi *өлсмүй* (*tu*) īčtay kāālādū[3] *icitai kiyaladu*[4] 餓[5] *è*[6] Not leiden, hungern

④urukebi (*tb*) ltogs-'dug. *ld'oks* [6]*duḳ dokduk* (*mo*) ölüsči *өлүч* (*tu*) īčtay kāālīb·dū[3] *icitai kiyalibdu*[4] 餓了 *è le* litten Not

[1] Hauer: Dasselbe wie yadahûšambi 1756.2. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [3] BL: īčītī [...]. [4] BL: *iciti /.../.* [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng

1757: Fasz. 13:48r/0909 6622–5

①giyor seme (*tb*) rgyu-ma-'khrog. *rgyu ma* [6]*k'rok jumacok* (*mo*) qorčiginaǰu *хорчигнож* (*tu*) ġūrqūrāydū [v]*or·koraidu*[1] 餓的[腸/腸] 鳴 *è dé cháng míng* Ton des Magenknurrens

②dolo gosimbi (*tb*) ltogs-snying-la. *ld'oks sniying la dokningla* (*mo*) dotur=a γubimui *domop гүөшмүй* (*tu*) qarāngġūlāydū *karanggû·laidu* 餓的心[慌/慌] *è dé xīn huāng* unruhig vor Hunger

③kangkambi (*tb*) skom. *sg'om g'om* (*mo*) umdaγasumui *ундаасмүй* (*tu*) ūṣāydū *usaidu* 渴 *kě* Durst haben, dürsten

④yuyun (*tb*) lo-nyes. *lo niyes loniye* (*mo*) ǰud, basa daǰīn kememüi *зүд, бас дажин хэмээмүй* (*tu*) īčtay[2] *icitai*[3] [饉/饉] *jǐn* Hungersnot, Mißwachs

[1] So auch BL und TB/TIS: *or koraidu.* [2] BL: īčītī. [3] So auch TB/TIS, aber BL: *iciti.*

1758: Fasz. 13:48v 6626–9

①yuyumbi (*tb*) lo-nyes-byung. *lo niyes byong/byung*[1] *loniye jung* (*mo*) ǰutamui *зутмүй* (*tu*) īčtay·līk[2] *icitai·lik*[3] 饑餒 *jī něi* darben, hungern

②haji (*tb*) dkon. *dg'on g'on* (*mo*) čuqaγ *чухаг* (*tu*) kāām·čīn·līk[4] *kiyam·cin·lik* 凶[兗/荒] *xiōng huāng* Notjahr, Hungerjahr

③lakcambi (*tb*) chad. *ciyad cat* (*mo*) tasuramui *macармүй* (*tu*) üzülādū *udzuladu* 斷絶 *duàn jué* unterbrechen, abbrechen, abreißen, aufhören, sich trennen

④lakcahabi (*tb*) chad-byung. *ciyad byong/byung*[1] *catjung* (*mo*) tasuraǰi *macарч* (*tu*) üzülübdū *udzulubdu* 斷絶了 *duàn jué le* unterbrochen haben, eine Pause gemacht haben

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] BL: īčītī [...]. [3] So auch TB/TIS, aber BL: *iciti /.../.* [4] Zu kāām vgl. 1739.3.

1759: Fasz. 13:49r/0910 6630–3

①gahû fiha (*tb*) ltogs-zung-chad. *ld'oks zung ciyad dokdzung cat* (*mo*) γaγun γuŋgγun/γuγun[1] *гаган гүган* (*tu*) āġïz ūčūq [a]*v eidz ucuk* 餓的張[著/著]口 *è dé zhāng zhe kǒu* mit vorgestreckter Wölbung, d.h. mit vor Verblüffung oder Hunger gespitzten offenen Lippen

②gahûšambi (*tb*) ltogs-sprang. *ld'oks sp'rang dokbarang* (*mo*) γaγuljamui *гагалзмүй* (*tu*) tīlām·čīlāydū *tilam·cilaidu* 乞食 *qǐ shí* vor Verblüffung, Not oder Hunger die Lippen vorstrecken

③gahûšatambi (*tb*) ltogs-zan-'tshol. *ld'oks zan* [6]*tshol dokdzan tshol* (*mo*) γaγulkilamui *гагалхүүлмүй* (*tu*) tīlām·čīlīk qīlādū *tilam·cilik keiladu* 乞食[様/様] *qǐ shí yàng* weitoffenen Mundes ganz stumm sein

④kiyatumbi (*tb*) ltogs-thabs-zad. *ld'oks tabs zad doktab sat* (*mo*) tengkürümüi *мэнхэрмүй* (*tu*) lā'alāč[2] *la'alači* 餓的無法 *è dé wú fǎ*[3] Not leiden, Hunger leiden

[1] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [2] Vgl. evtl. P < A *lā-'ilāǧ* incurable, remediless, hopeless (SG 1112). [3] è dé wú fǎr

1760: Fasz. 13:49v 6634–7

①kiyatubumbi (*tb*) ltogs-thabs-rtug. *ld'oks tabs rduḳ/rd'uḳ*[1] *doktab duk* (*mo*) tengkürgemüi *мэнхэргэмүй* (*tu*) lā'alāč būlūbdū[2] *la'alači bulubdu* 使餓的無法 *shǐ'è dé wú fǎ*[3] Not leiden lassen, Hunger leiden lassen

②kiyatuhabi (*tb*) ltogs-thabs-zad-byung *ld'oks tabs zad byong/byung*[4] *doktab dzatjung* (*mo*) tengkürči *мэнхэрч* (*tu*) lā'alāč būldī[2] *a'alači/la'alači buldi*[5] 餓的無法了 *è de wú fǎ le*[6] schlimmsten Hunger gelitten haben

③hanjaha (*tb*) ltogs-nyams-thag. *ld'oks niyams tak dokniyamtak* (*mo*) dengselbe *дэнслэв* (*tu*) ōbdān·liq·ġä yet'tī[7] *obdan·lik·ga yetli* 熬淡了 *áo dàn le* Heißhunger bekommen haben

④kiyatuha[8] (*tb*) ltogs-nyams-rgud. *ld'oks niyams rgûd dokniyam gut* (*mo*) tengkürbe *мэнхрэв*

(*tu*) ōbdān·liq·ġä yetištī[7] *obdan·lik·ga yetišiti* 熬淡了[9] *áo dàn le*[10] ausgehungert sein

[1] PEK: Vgl. 1762.1. [2] Zu lā·alāč vgl. 1759.4. [3] shī'è dé wú fār [4] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [5] PEK: „ᵘ"-Horn fehlt, vgl. BL und vorige Wörter. [6] è dé wú fār le [7] Zu ābdān vgl. 1407.2. [8] Hauer: Dasselbe wie hanjaha 1760.3. [9] 漢語同上 [10] hàn yǔ tóng shàng

1761: Fasz. 13:50r/0911 6638–41

① kengkešembi (*tb*) zas-la-rngam. *zas la rng'am saila am* (*mo*) kengkürümüi *хэнхэрмүй* (*tu*) āğīrqāydū *ajir·kaidu* [饑/饑] 的[慌/慌] *chán dé huāng* sehr ausgedörrt sein, gieren, schmachten
② kengkehebi[1] (*tb*) ltogs-tshub-langs. *ld'oks tshub langs doktshub lang* (*mo*) kengkürči *хэнхэрч* (*tu*) āğīrqādī *ajir·kadi* 餓極了 *è jí le* gierig schlingen (Speise und Trank bei Hunger und Durst)
③ oktorohon banjiha (*tb*) ltogs-khan-thams.[2] *ld'oks k'an tabs/tams*[3] *dokk'an tab/tam*[3] (*mo*) үurangүudba *гурангуудаа* (*tu*) īčī·tāy yāndī *ici·tai yandi* 餓[過/過] 了 *è guò le* konnten vor allzu langem Hunger keine Nahrung zu sich nehmen
④ amcabuhabi (*tb*) ltogs-nas-'chi-la-khad. *ld'oks nas ᶠci la k'ad dokni cilak'at* (*mo*) güičegdeji *гүйцэгдэж* (*tu*) yetištī *yetišiti* 致饑餓 *zhì jī'è* erschöpft worden sein

[1] Hauer: *kengkembi.* [2] HZWJZHJ hat ltogs-kha-thams. [3] Vgl. BL.

1762: Fasz. 13:50v 6642–5

① olhokon (*tb*) stogs/sgoms-kha-rtug.[1] *sg'oms k'a rd'uḳ*[2] *g'omk'a duk*[2] (*mo*) qaүurayiqan *хуурайхан* (*tu*) āč ūṣṣāq *ači ussak* 饑渴[透/透] 了 *jī kě tòu le* etwas trocken, ziemlich trocken
② laliha (*tb*) ltogs-grir-'chi. *ld'oks grir ᶠci dokrir ci* (*mo*) ulbuyiba *улбайв* (*tu*) ṣōṣ būldī *sus buldi* 餓壞了 *è huài le* vom Hunger ausgezehrt
③ hesihetembi (*tb*) ltogs-shed-shor. *ld'oks šed šor dokšet šor* (*mo*) geldürimüi *гэлдэрмүй* (*tu*) ṣarṣūk·lāydū *sarsuk·laidu* 餓的無力 *è dé wú lì* hinabstolpern
④ hesitembi (*tb*) ltogs-shed-ngan. *ld'oks šed ng'an dokšet an* (*mo*) geldüriskimüi *гэлдэрсхүймүй* (*tu*) ṣarṣūk·lābdū *sarsuk·labdu* 餓的無力[3] *è dé wú lì*[4] stolpern

[1] Die manjurischen Umschriften lesen sgoms-kha-rtug, obwohl die Einträge von 1759.1 bis 1763.1 mit ltogs beginnen. HZWJZHJ hat stogs-kha-rtugs. [2] So auch BL. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

1763: Fasz. 13:51r/0912 6646

① genggedembi (*tb*) ltogs-'khyoms. *ld'oks ᶠk'yoms dokcom* (*mo*) sajilamui *сажилмүй* (*tu*) ṣan tirāk·lāydū *san tirak·laidu* 餓的踉蹌 *è dé liàng qiàng* vor Hunger schwanken, wanken

12d.11 Frieren und vor Kälte zittern.

① beyere šurgere hacin. (*tb*) grang-pa-dang-'dar-ba'i-skor. *grang p'a dang ᶠdar bai sg'or rangwadang darwei g'or* (*mo*) daүaraqu čečerekü jüil. *Даарах чичрэх зүйл.* (*tu*) tūng·ʿūb tītirāydūğān qışmī[1] *tunggub titiraidu·gan keismi* 寒[戰/戰][類/類]. *hán zhàn lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1764: Fasz. 13:52r/0913 6647–9

② beyembi (*tb*) grang-ba. *grang ba rangwa* (*mo*) daүaramui *даарамүй* (*tu*) tūng·ʿādū *tunggadu* 害冷 *hài lěng* frieren
③ beyebumbi (*tb*) grang-'jug. *grang ᶠjiyuḳ rangjuk* (*mo*) daүaraүulumui *даарууламүй* (*tu*) tūng·dūrādū *tungduradu* [著/著] 冷 *zháo lěng* frieren lassen, frieren machen, gefrieren
④ beyehebi (*tb*) grang-'dug. *grang ᶠduḳ rangduk* (*mo*) daүarajī *даарч* (*tu*) tūng·dī *tungdi* 冷了 *lěng le* gefroren haben

1765: Fasz. 13:52v 6650–3

① šahûrambi (*tb*) bsil. *bsil sil* (*mo*) jīkegūčemüi *жихүүцүй* (*tu*) ṣōq būlādū *sok buladu* 凉 *liáng* eisigkalt sein
② šahûrabumbi (*tb*) bsil-'jug. *bsil ᶠjiyuḳ siljuk* (*mo*) jīkegūčegülümüi *жихүүцүүлмүй* (*tu*) ṣōq ālādū *sok aladu* [著/著] 凉 *zháo liáng* eisigkalt machen
③ šahûrakabi (*tb*) bsil-'dug. *bsil ᶠduḳ silduk* (*mo*) jīkegūčeji *жихүүцэж* (*tu*) ṣōq āldūrdī *sok aldurdi* 凉[著/著] 了 *liáng zhao le* eiskalt geworden sein, gefroren sein, erfroren sein
④ yaribumbi (*tb*) grang-ngad-che. *grang ng'ad ciye ranggatca* (*mo*) iselümüi *исэлмүй* (*tu*) üšüydū *ušuidu* 凍的疼 *dòng dé téng* im Gesicht und an den Ohren frieren

1766: Fasz. 13:53r/0914 6654–7

① haribumbi (*tb*) grang-ngad-rgyag. *grang ng'ad rgyak ranggat jak* (*mo*) qariүdamui *харигдмүй* (*tu*) ṣōq yalāydū *sok yalaidu* 冷的削臉 *lěng de xiāo liǎn* gebrannt werden (von Kälte im Gesicht und an den Ohren)
② niombi (*tb*) grang-ngad-'thams. *grang ng'ad ᶠtams ranggat tam* (*mo*) jīngginemüi *жингэнэмүй* (*tu*) ṣōq ōtādū *sok utadu* [透/透] [骨/骨] 寒 *tòu gǔ hán* bis auf die Knochen Kälte spüren, bis ins Mark durchgefroren sein
③ niḳsimbi (*tb*) grang-lhang-lhang. *grang l'ang l'ang ranglang lang* (*mo*) dabčiginamui *дабчигнамүй* (*tu*) tītirāydū *titiraidu* 冷的[發/發] 噤 *lěng dé fā jìn* vor Frost beben

④sesukiyembi (*tb*) grang-zhum-byed. *grang zhum byed rangšum jet* (*mo*) jïkirümüi *эсихэрмүй* (*tu*) ändīkädū *andih'adu* 打冷[戰/戰] *dǎ lěng zhàn* erschauern, vor Kälte zittern

1767: Fasz. 13:53v 6658–61

①sisi šaša (*tb*) grang-'dar. *grang ⁶dar rang-dar* (*mo*) qabjïginan qabtuγunan *хавчигнан хавтганан* (*tu*) hū hū hū *hu hu hu* 寒[戰/戰][様/様] *hán zhàn yàng* vor Kälte zitternd

②ho ha (*tb*) a-chu. *a ciyu acu* (*mo*) qû/qu qa[1] *xo xa* (*tu*) hā hā hā *h'a h'a h'a* 寒冷[聲/聲] *hán lěng shēng* beim Beben vor Kälte ausgestoßener Laut

③ededei (*tb*) kyi-hud. *g'yi hûd jihût* (*mo*) tetegei *мэтэгэй* (*tu*) ğāq ğāq *jak jak* 打寒噤聲 *dǎ hán jìn shēng* dem Mund entfahrender Laut, wenn man vor Kälte schnattert

④šurgembi (*tb*) 'dar-ba. *⁶dar ba darwa* (*mo*) čečeremüi *чичирмүй* (*tu*) tītirāydū *titiraidu* [戰/戰] *zhàn* zittern

[1] Manjurisch inspirierte Schreibung. Vgl. Abb. auf S. 406.

1768: Fasz. 13:54r/0915 6662–5

①šurgebumbi (*tb*) 'dar-'jug. *⁶dar ⁶jiyuḳ darjuk* (*mo*) čečeregülümüi *чичргүлмүй* (*tu*) tītirātādū *titiratadu* 致打[戰/戰] *zhì dǎ zhàn* zittern lassen, zittern machen

②dardan seme[1] (*tb*) lus-ril-'dar. *lus ril ⁶dar luiril dar* (*mo*) daγdaγanaǰu *дагдганаж* (*tu*) dīr dīr·lāb *dir dir·lab* 渾身打[戰/戰] *hún shēn dǎ zhàn* vor Kälte bebend

③dordon dardan seme[2] (*tb*) 'dar-'dar-byed. *⁶dar ⁶dar byed dardar jet* (*mo*) doγduγunan daγdaγanan *догдгонон дагдганан* (*tu*) dīr dūr *dir dur* 亂[戰/戰] *luàn zhàn* vor Frost zitternd

④derden seme (*tb*) 'dar-zhing-'phyo. *⁶dar zhing ⁶pyo daršing co* (*mo*) degdegenejü *дэгдэнэж* (*tu*) dār dūr *dar dur* [戰/戰] 動様 *zhàn dòng yàng* zitternd

[1] Hauer: Dasselbe wie dordon dardan seme 1768.3. [2] Hauer: Dasselbe wie dardan seme 1768.2.

1769: Fasz. 13:54v 6666–9

①dar seme (*tb*) 'dar-had-te. *⁶dar had d'e darhat de* (*mo*) daγjïju *дагжиж* (*tu*) dūrūr *durur* 冷極[戰/戰][様/様] *lěng jí zhàn yàng* schlotternd

②gaibušambi (*tb*) grang-ngad-mi-thub. *grang ng'ad mi tub ranggat mitub* (*mo*) abtaskimüi *автасхүймүй* (*tu*) tūnggūb cīdāmāydū *tunggub cidamaidu* 怯寒 *qiè hán* von der Kälte arg mitgenommen werden

③simen gocimbuha (*tb*) grang-nyams-shor. *grang niyams šor rangniyam šor* (*mo*) sim=e tataraba *шим mampaв* (*tu*) qātīb qāldī *katib kaldi* 凍僵了 *dòng jiāng le* „die Säfte sind angehalten worden" sagt man, wenn man es vor Frost und Kälte nicht mehr aushalten kann

④hamirakû (*tb*) sran-mi-thub. *sran mi tub saranmitub* (*mo*) teskü ügei *мэсэхгүй* (*tu*) fāylāmāydū *pailamaidu* 受不得 *shòu bù dé* unerträglich

1770: Fasz. 13:55r/0916 6670–3

①gugurembi (*tb*) grang-'khum. *grang ⁶kum rangkum* (*mo*) bögtüyimüi *бөгтүймүй* (*tu*) tārtīšīb qāldī *tartišib kaldi* 凍抽抽了 *dòng chōu chōu le* sich vor Kälte zusammenkauern

②beberembi[1] (*tb*) lus-'khog. *lus ⁶k'ok luik'ok* (*mo*) begeremüi *бээрмүй* (*tu*) būrūšūb qalādū *burušub kaladu* 凍的拘攣 *dòng dé jū luán* vor Frost erstarren

③beberekebi (*tb*) 'khob-'dug. *⁶k'ob ⁶duḳ k'obduk* (*mo*) begereǰi *бээрч* (*tu*) būrūšūb qāldī *burušub kaldi* 凍拘攣了 *dòng jū luán le* war vor Frost erstarrt

④bebeliyeke[2] (*tb*) sbrebs. *sbrebs reb* (*mo*) berbeyibe *бэрвүйв* (*tu*) būrūšūbdū *burušubdu* 凍木了 *dòng mù le* war vor Frost erstarrt

[1] Hauer: Dasselbe wie *bebeliyembi*, vgl. 1770.4. [2] Hauer: *bebeliyekebi*.

1771: Fasz. 13:55v 6674–6

①seksehun (*tb*) 'khyag-nas-rings. *⁶k'yak nas rings caknai ring* (*mo*) quǰïyiγsan *хужсийсан* (*tu*) tātrāng *tatarang* 凍的臉白 *dòng dé liǎn bái* frostig, verfroren

②šekembi (*tb*) char-gyis-bangs. *ciyar gyis bangs carji bang* (*mo*) čerčeyimüi *цэрцүймүй* (*tu*) ötādū *utadu* 雨淋[透/透] 了 *yǔ lín tòu le* durchtränken, durchnässen

③šekebumbi (*tb*) bangs-'jug. *bangs ⁶jiyuḳ bangjuk* (*mo*) čerčeyigemüi,/čerčeyilgemüi, basa ǰïnčidmui kememüi[1] *цэрцүйлгэмүй, бас эсинчидмүй хэмээмүй* (*tu*) ötkazādū *utg'adzadu* 被雨淋[透/透] 了 *bèi yǔ lín tòu le* durchtränkt werden

[1] Vgl. BL, TB/TIS und GZS.

12d.12 Bemängeln und Beklagen.

①gasara korsoro hacin. (*tb*) mya-ngan-dang-'gyod-pa'i-skor. *mya ng'an dang ⁶gyod p'ai sg'or niyanggan dang jotbi g'or* (*mo*) γasalaqu qorusqu jüil. *гаслах хорсох зүйл.* (*tu*) ğïbat qïlïb šīkāyet qïlādūğān qışmī[1] *ʏeibat keilib šik'ayet keiladu·gan keismi* [怨/怨] 恨[類/類]. *yuàn hèn lèi.*

[1] Vgl. wohl P < A *ǧaibat* being concealed, absent, invisible; concealment, absence, invisibility; ecstacie (SG 899) Zu qışmī vgl. 0001.3.

1772: Fasz. 13:56r/0917 6677–9

②gasacun (*tb*) mya-ngan. *mya ng'an niyanggan* (*mo*) ɣasalang *гаслан* (*tu*) ġïbat ʸ*eibat* [怨/怨] *yuàn* Klage, Beschwerde, Murren

③gasambi (*tb*) smri/smre-sngags. *smre sng'aks mergak* (*mo*) ɣasalumui *гасалмуй* (*tu*) ġïbat qïlādū ʸ*eibat keiladu* 抱[怨/怨] *bào yuàn* (be)klagen, bemängeln

④gasabumbi (*tb*) smre-sngags-'don-'jug. *smre sng'aks* ᶠ*don* ᶠ*jiyuḳ mergak donjuk* (*mo*) ɣasalɣamui *гасалгамуй* (*tu*) ġïbat qïldūrādū ʸ*eibat keilduradu* 使[怨/怨] *shǐ yuàn* beklagen lassen

1773: Fasz. 13:56v 6680–3

①gasandumbi (*tb*) 'don-res-byed. ᶠ*don res byed donrei jet* (*mo*) ɣasalulčamui *гаслалцмуй* (*tu*) ġïbat qïlïšādū ʸ*eibat keilišadu* 一齊[怨/怨] *yī qí yuàn* gemeinsam beklagen, zusammen unzufrieden sein

②gasanumbi[1] (*tb*) 'don-rogs-byed. ᶠ*don roks byed donrokjet* (*mo*) ɣasaluldumui *гаслалдмуй* (*tu*) ġïbat qïlïšïb·dū *ibat/ʸeibat keilišibdu*[2] (一齊怨)[3] *(yì qí yuàn)*[4] gemeinsam beklagen, zusammen unzufrieden sein

③erun sui (*tb*) sdug-thabs-zad. *sduḳ tabs zad duktab sat* (*mo*) eregüü kilinče *эрүү хилэнц* (*tu*) gụnā/gunā mūnā[5] *kuna/guna muna*[6] 罪孽 *zuì niè* „Strafen und Unheil!“, eine Verwünschung

④suingga (*tb*) sdig-can.[7] *sdiḳ c'iyan*[7] *dikjan*[7] (*mo*) kilinče-tü *хилэнцэт* (*tu*) ụv·vāl[8] *u·wal* [遭/遭] 孽 *zāo niè* unheilvoll, unglückselig

[1] Hauer: Dasselbe wie gasandumbi 1773.1. [2] Vgl. BL. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] BL und PEK A vokalisiert. Zu gunā vgl. 0540.1. Vgl. Abb. auf S. 406. [6] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL. [7] So auch BL. [8] A vokalisiert. Vgl. Abb. auf S. 406.

1774: Fasz. 13:57r/0918 6684–7

①jong jong seme (*tb*) sdug-skad-tse-re-. *sduḳ sg'ad tse re dugetdzere* (*mo*) jong jong kijü *жон жон хүйэс* (*tu*) ġūtūldāb ʸ*utul·dab* 嘓噥 *guō nóng* murrend

②korsocun (*tb*) 'gyod-pa. ᶠ*gyod p'a jotba* (*mo*) qorusqal, basa qorusul kememüi *хорсгол, бас хорсол хэмээмүй* (*tu*) šïkāyet[1] *šik'ayet* 恨 *hèn* Verdruß

③korsombi (*tb*) 'gyod-par-byed. ᶠ*gyod p'ar byed jotbar jet* (*mo*) qorusumui *хорсмуй* (*tu*) šïkāyet qïlādū *šik'ayet keiladu* [愧/愧] 恨 *kuì hèn* verdrossen sein, ärgerlich sein

④korsobumbi (*tb*) 'gyod-du-'jug. ᶠ*gyod du* ᶠ*jiyuḳ jodu juk* (*mo*) qorusqamui *хорсгомуй* (*tu*) šïkāyet qïlātādū *šik'ayet keilatadu* 使[愧/愧] 恨 *shǐ kuì hèn* verdrossen machen, verdrießen

[1] P < A *šikāyat* lamenting, complaining, explaining the cause of any complaint or ailment; accusation (SG 751).

1775: Fasz. 13:57v 6688–91

①korsondumbi (*tb*) 'gyod-res-byed. ᶠ*gyod res byed jorei jet* (*mo*) qorusulčamui *хорсолцмуй* (*tu*) šïkāyet qïlïšādū[1] *šik'ayet keilišadu* 一齊[愧/愧] 恨 *yī qí kuì hèn* zusammen verdrossen sein, sich gemeinsam ärgern

②korsonumbi[2] (*tb*) 'gyod-grogs-byed. ᶠ*gyod groks byed jorok jet* (*mo*) qorusuldumui *хорсолдмуй* (*tu*) šïkāyet qïlïšïb·dū[1] *šik'ayet keilišibdu* (一齊愧恨)[3] *(yì qí kuì hèn)*[4] zusammen verdrossen sein, sich gemeinsam ärgern

③korsocuka (*tb*) 'gyod-'os. ᶠ*gyod* ᶠ*os jotoi* (*mo*) qorusultai *хорсолтой* (*tu*) šïkāyet·lïk[1] *šik'ayet·lik* 可[愧/愧] 恨 *kě kuì hèn* verdrießlich

④koro[5] (*tb*) sems-gnong. *sems gnong semnong* (*mo*) qoor·a *хор* (*tu*) farïšān[6] *parišan* 傷心詞[7] *shāng xīn cí* Kummer, Reue, Bedauern, Nachteil, Schaden, Vermögensstrafe

[1] Zu šïkāyet vgl.1774.2. [2] Hauer: Dasselbe wie korsondumbi 1775.1. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] Rozycki: Recent MO → MA. [6] Zu farïšān vgl. 0746.1. [7] PEK: Schreiberwechsel.

1776: Fasz. 13:58r/0919 6692–5

①koro gosihon (*tb*) gnong-'gyod. *gnong* ᶠ*gyod nongjot* (*mo*) qoor·a ɣasïɣun *хор гэшүүн* (*tu*) farïšān ħāl[1] *parišan h'al* 痛[苦/苦] *tòng kǔ* Kummer und Leid

②korombi (*tb*) gnong-par-byed. *gnong p'ar byed nongbar jet* (*mo*) qorudamui *хордмуй* (*tu*) farïšān būlādū[2] *parišan buladu* 傷心 *shāng xīn* Kummer leiden, bereuen

③fancambi (*tb*) 'tshigs-pa. ᶠ*tshyks p'a tshykba* (*mo*) tačiyadamui *мачаадмуй* (*tu*) āčīġ örlāydū *acik orlaidu* 生氣 *shēng qì* verzweifeln

④šara fancaha (*tb*) khong-nas-khrugs. *k'ong nas k'ruḳs k'ongnai cuk* (*mo*) maɣutur/maɣu-dur tačiyadaba *мууд мачаадав* (*tu*) berk āčīġ·lādī *berke acik·ladi* 氣極了 *qì jí le* sichtlich aufgebracht sein

[1] Zu farïšān vgl. 0746.1. P < A *ħāl* state, situation, condition, mode, manner; an affair, thing; time present, present tense; prosperous circumstances; ecstasy (SG 408). [2] Zu farïšān vgl. 0746.1.

1777: Fasz. 13:58v 6696–9

①fancacuka (*tb*) 'tshigs-par-'os. ᶠ*tshyks p'ar* ᶠ*os tshykbar oi* (*mo*) tačiyadaltai *мачаадалтай* (*tu*) āčīġ·līq *acik·lik* 可氣 *kě qì* zum Ersticken, zum Verzweifeln

②seyembi (*tb*) gshe-ba. *gše ba šewa* (*mo*) janumui *занамуй* (*tu*) ʿadāvat qïlādū[1] ʿ*adawat keiladu* [懷/懷] 恨 *huái hèn* verabscheuen

③seyendumbi (*tb*) gshe-bar-rub. *gše bar rub šewar rub* (*mo*) ǰanulčamui *заналцмуй* (*tu*) ʿadāvat qīlīšādū *ʿadawat keilišadu* 一齊[懷/懷] 恨 *yī qí huái hèn* zusammen verabscheuen

④seyenumbi[2] (*tb*) gshe-rogs-byed. *gše roks byed šerok jet* (*mo*) ǰanuldumui *заналдмуй* (*tu*) ʿadāvat qīlīšīb *ʿadawat keilišibdu* (一齊懷恨)[3] *(yì qí huái hèn)*[4] zusammen verabscheuen

[1] P < A *ʿadāvat* enmity, hatred, hostility (SG 838). [2] Hauer: Dasselbe wie seyendumbi 1777.3. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

1778: Fasz. 13:59r/0920 6700–3

①kinumbi[1] (*tb*) gshe-sems-ʿchang. *gše sems ᶠciyang šesemcang* (*mo*) kinumui *хянамуй* (*tu*) ʿadāvat tūtādū[2] *ʿadawat tutadu* 暗恨 *àn hèn* verabscheuen, Widerwillen haben, sich ekeln

②kakûng seme (*tb*) so-ʿchaʿ. *so ᶠciyā soca* (*mo*) qarčiginaǰu *харчигнаж* (*tu*) tīš tīšlāb *tiši tišilab* 恨的咬[牙/牙] *hèn dé yǎo yá* die Zähne zusammenbeißend, mit größter Anstrengung

③monjimbi (*tb*) lag-ʿphur. *lak ᶠpur lakpur* (*mo*) nuqumui *нухмуй* (*tu*) ālāqān ṣīlāydū *alakan sylaidu* 恨的挫手 *hèn dé cuò shǒu* die Hände vor Zorn zur Faust ballen

④monjirambi (*tb*) lag-ʿphur-byed. *lak ᶠpur byed lakpur jet* (*mo*) nuqulamui *нухалмуй* (*tu*) ālāqān ṣīlābdū *alakan sylabdu* 恨的挫手[3] *(hèn dé cuō shǒu)*[4] die Hände vor Zorn zur Faust ballen

[1] Rozycki: Recent MO → MA (on pattern basis). [2] Zu ʿadāvat vgl. 1777.2. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

12d.13 Kümmernis und Sorge.

①ališara jobošoro hacin. (*tb*) skyo-bsun-dang-sdug-paʿi-skor. *sgʿyo bsun dang sduḳ pʿai sgʿor josun dang dukpai gʿor* (*mo*) uyidqu ǰobaniqu ǰüil. *Үйдах зовних зүйл.* (*tu*) zīrīkīb xafā būlādūġān qışmī[1] *dzirikib hapa buladugan keismi* 愁悶[類/類]. *chóu mèn lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1779: Fasz. 13:60r/0921 6704–6

②ališambi (*tb*) skyo-bsun. *sgʿyo bsun josun* (*mo*) uyidumui *үйдмуй* (*tu*) zīrīkādū *dzirih'adu* 悶 *mèn* bedrückt sein, niedergeschlagen sein

③ališabumbi (*tb*) bsun-ʿjug. *bsun ᶠjiyuḳ sunjuk* (*mo*) uyidqʿamui/uyidqamui *үйдгамуй* (*tu*) zīrīk tūrādū *dzirik turadu* 致于悶 *zhì yú mèn* bedrückt machen, niedergeschlagen machen

④ališatambi (*tb*) yid-bsun. *yid bsun it*sun* (*mo*) uyidqʿarilamui/uyidqarilamui *үйдгарламуй* (*tu*) ṣığīl zīrīkādū[1] *syjʿil dzirih'adu* 只是煩悶 *zhǐ shì fán mèn* fortwährend tief niedergeschlagen sein

[1] Zu ṣığīl vgl. 0616.2.

1780: Fasz. 13:60v 6707–10

①ališacuka (*tb*) bsun-rgyu. *bsun rgyu sunju* (*mo*) uyidqʿaritai/uyidqaritai *үйдгартай* (*tu*) zīrīkīš·līk *dzirikiši·lik* 可悶 *kě mèn* niederdrückend

②ališaka (*tb*) bsun-ʿdug. *bsun ᶠduḳ sunduk* (*mo*) uyidba *үйдав* (*tu*) zīrīkīš *dzirikiši* 可悶[1] *kě mèn*[2] war niedergeschlagen, wurde schwermütig

③loksobumbi (*tb*) skyo-ba. *sgʿyo ba jowa* (*mo*) domuγlamui *домогломуй* (*tu*) zīrīkīšb·dū *dzirikišibdu* 懊惱 *ào nǎo* geneckt werden, gefoppt werden

④gingkambi (*tb*) dub. *dub dub* (*mo*) bütemüi *бүтмүй* (*tu*) xafā būlādū *hapa buladu* 鬱悶 *yù mèn* betrübt sein

[1] 漢語同上 [2] hàn yǔ tóng shàng

1781: Fasz. 13:61r/0922 6711–4

①gingkacuka (*tb*) dub-rgyu. *dub rgyu dubju* (*mo*) büteltei *бүтэлтэй* (*tu*) xafā·līq *hapa·lik* 可鬱悶 *kě yù mèn* betrüblich

②gusucumbi (*tb*) skyo-dub. *sgʿyo dub jodub* (*mo*) bukinidumui *бухимдмуй* (*tu*) īč fūšādū *ici pušadu* 煩悶 *fán mèn* verdrossen sein, betrübt sein

③gusucuke (*tb*) zhen-log. *zhen lok šenlok* (*mo*) bukinidultai *бухимдалтай* (*tu*) īč fūšūq·lūq *ici pušuk·luk* 可煩悶 *kě fán mèn* verdrießlich, betrüblich

④manggašambi (*tb*) dkaʿ-tsheg. *dgʿā tsheḳ gʿatsheḳ* (*mo*) kečegüsiyemüi, basa berkesiyemüi kememüi *хэцүүшээмүй, бас бэрхшээмүй хэмээмүй* (*tu*) muškul tārtādū[1] *mušikul tartadu* 作[難/難] *zuò nán* Widerwärtigkeiten haben, Schwierigkeiten haben

[1] Zu mūškūl vgl. 0456.4.

1782: Fasz. 13:61v 6715–8

①jobocun (*tb*) sdug. *sduḳ duk* (*mo*) ǰobal, basa ǰobaγuri kememüi *зовол, бас зовуурь хэмээмүй* (*tu*) xafālāġān *hapa·lagan* 憂 *yōu* Kummer, Betrübnis, Trübsal, Leid

②jobombi (*tb*) sdug-myang. *sduḳ myang dukniyang* (*mo*) ǰobamui *зовмуй* (*tu*) xafā·lāydū *hapa·laidu* 愁 *chóu* bekümmert sein, besorgt sein, betrübt sein, traurig sein

③jobošombi (*tb*) sdug-myong. *sduḳ myong dukniong* (*mo*) ǰobanimui *зовнимуй* (*tu*) xafā qīlādū *hapa keiladu* 憂愁 *yōu chóu* sehr besorgt sein, tief bekümmert sein

④jobocuka (*tb*) dkaʿ-las-can. *dgʿā las cʿiyan gʿalaijan* (*mo*) ǰobaγuritai *зовуурьтай*

(*tu*) maša̱qat·lik/mašāqat·lik[1] *mašakat/mašakat·lik*[2] 可憂 *kě yōu* bekümmerlich, besorgniserregend, betrüblich

[1] Zu mašāqat vgl. 0457.2. [2] PEK: Eintrag erschlossen, bestätigt durch BL.

1783: Fasz. 13:62r/0923 6719–22

①jobolon[1] (*tb*) sdug-bsngal. *sduk bsng'al dunggal* (*mo*) jobalang[1] *зовлон* (*tu*) ma̱šaqat/mašāqat[2] *mašakat* 憂患 *yōu huàn* Unheil, Mißgeschick, Heimsuchung, Schicksalsschlag, Trauer

②dolo tatabumbi (*tb*) sems-khral. *sems k'ral semcal* (*mo*) elige tataγdamui *элэг тамагдмуй* (*tu*) īčīdā ġam qïlādū[3] *icida ᵛam keiladu* [罣/罣] 懷 *guà huái* innerlich gequält werden, in heimlicher Sorge sein

③akacun (*tb*) sems-'tsher. *sems ᴳtsher semtshar* (*mo*) qasiral *хашрал* (*tu*) fūšūqādū *pušukadu* 傷感 *shāng gǎn* Kummer, Trübsal, Betrübnis, Kränkung

④akambi (*tb*) yid-log. *yid lok itlok* (*mo*) qasiramui *хашрмуй* (*tu*) farīšān būlādū[4] *parišan buladu* 傷心 *shāng xīn* bekümmert sein, betrübt sein, sich härmen

[1] Rozycki: MO–MA (Pre-loan correspondence). [2] Zu mašāqat vgl. 0457.2. [3] Zu ġam vgl. 0462.4. [4] Zu farīšān vgl. 0746.1.

1784: Fasz. 13:62v 6723–6

①akacuka (*tb*) yid-log-rigs. *yid lok riks itlok rik* (*mo*) qasiraltai *хашралтай* (*tu*) farīšān·līq[1] *parišan·lik* 可[傷/傷] *kě shāng* bekümmert, betrübt, gekränkt

②urembi (*tb*) sems-sun. *sems sun semsun* (*mo*) qalasiramui *халшрмуй* (*tu*) dïl kïr būlādū *dïl kir buladu* 傷[透/透] *shāng tòu* verletzen

③urehe[2] (*tb*) zhe-bsun. *zhe bsun šesun* (*mo*) qalasiraba *халшраө* (*tu*) dïl kïr būldï *dïl kir buldi* 傷[透/透] 了 *shāng tòu le* verletzt sein

④suilacun (*tb*) thang-chad. *tang ciyad tang cat* (*mo*) jüdel *зүдэл* (*tu*) badīmāġ *badimak* 勞[苦/苦] *láo kǔ* Pein, Mühsal, Plage, Qual

[1] Zu farīšān vgl. 0746.1. [2] Part. perf. von urembi 1784.2.

1785: Fasz. 13:63r/0924 6727–30

①suilambi (*tb*) lus-ngal. *lus ng'al lui al* (*mo*) jüdemüi *зүдмүй* (*tu*) badīmāġ būlādū *badimak buladu* 勞 *láo* (sich) peinigen, (sich) plagen, (sich) (ab)quälen

②suilacuka (*tb*) ngal-rgyu. *ng'al rgyu alju* (*mo*) jüdegüritei *зүдүүртэй* (*tu*) badīmāġ·līq *badimak·lik* 可勞[苦/苦] 的 *kě láo kǔ de* peinlich, mühselig, qualvoll

③hiterekebi (*tb*) 'khungs. *ᴳkungs kung* (*mo*) ürčeyiǰi *үрчийж* (*tu*) čïrtūq būldï *cirtuk buldi* 愁的皺眉 *chóu dé zhòu méi* die Stirn gerunzelt haben

④jongginahabi[1] (*tb*) bzhin-bsdus. *bzhin bsdus šin dui* (*mo*) ötürīǰi *өмөрч* (*tu*) māng·lāy tūrādū *manglai turadu* 蹙額 *cù'é* Runzeln auf der Stirn bekommen haben

[1] An: *jongginambi*, BL, TB/TIS: *jungginahabi*, Haneda, Hauer: *jongginahabi, jungginahabi*, Norman: *jongginambi, jungginambi.*

1786: Fasz. 13:63v 6731–4

①hihûn budun (*tb*) ngo-zum. *ng'o zum odzum* (*mo*) uruγu ükenče *урүү үхэнц* (*tu*) gāṣ ṣarāng *g'as sarang* 獃癡[樣/樣] *dāi chī yàng* abgespannt und matt

②kurbušembi (*tb*) 'gyur-ldog. *ᴳgyur ldok jordok* (*mo*) kölberimüi *хөлбөрмүй* (*tu*) bī ārām·līq/ārām·līq qïlādū[1] *bi aram·lik keiladu* 煩悶輾轉 *fán mèn zhǎn zhuǎn* sich rastlos hin- und herwälzen

③faihacambi (*tb*) zhen-kha-log. *zhen k'a lok šen*k'alok* (*mo*) sangdaγuramui *сандуурмуй* (*tu*) zihanī kāyïdū *dzih'ani k'ɑ̈idu* 煩躁 *fán zào* sich (ab)härmen, sich grämen, sich sorgen

④fathašambi (*tb*) sems-tshub-lang. *sems tshub lang semtshub lang* (*mo*) mengdegüremüi *мэндүүрмүй* (*tu*) fūšqādū *pušikadu* 焦躁 *jiāo zào* verzagt sein, niedergeschlagen sein

[1] Zu P *bī-ārām* restless, unquiet, having no repose, in perpetual disquietude (SG 213).

1787: Fasz. 13:64r/0925 6735–7

①feshembi (*tb*) sems-thag-chad. *sems tak ciyad semtakcat* (*mo*) tenčirümüi *мэнчирмүй* (*tu*) ūbāl būldï *ubal buldi* [苦/苦] 了 *kǔ le* Schaden erleiden, im Nachteil sein, den Kürzeren ziehen

②šadacuka (*tb*) skyo-ngal. *sg'yo ng'al jonggal* (*mo*) aljaγuraltai *алжуурамтай* (*tu*) mašāqat·līk[1] *mašakat·lik* 勞神 *láo shén* ermüdend, abspannend, mitnehmend

③faijuma (*tb*) shom-ngan. *šom ng'an šom an* (*mo*) maγuqai *муухай* (*tu*) qāyġū·lūq *kaiᵛu·luk* 不妥詞[2] *bù tuǒ cí* unpassend

[1] Zu mašāqat vgl. 0457.2. [2] Beschreibung, aber keine äquivalente Wiedergabe.

12d.14 Jammern und sich beschweren.

①aliyara nasara hacin. (*tb*) 'gyod-pa-dang-gnongs-pa'i-skor. *ᴳgyod p'a dang gnongs p'ai sg'or jotba dang nongbai g'or* (*mo*) gemsikü γomudaqu jüil. *Гэмших гомдох зүйл.* (*tu*) fūšīmān/fūšmān būlūb ālā ūrādūġān qïṣmï[1] *pušiman bulub alla uradu·gan keismi* 悔[嘆/嘆][類/類]. *huǐ tàn lèi.*

[1] Zu fūšmān vgl. 0758.4.

1788: Fasz. 13:65r/0926 6738–40

②aliyacun (*tb*) 'gyod. ⁶*gyod jot* (*mo*) gemsil, basa gemsigülg/gemsigüleng kememüi *гэмшил, бас гэмшгэлэн хэмээмүй* (*tu*) fūšīmān/fūšmān[1] *pušiman* 悔 *huǐ* Reue

③aliyambi (*tb*) 'gyod-par-byed. ⁶*gyod p'ar byed jotbar jet* (*mo*) gemsimüi *гэмшмүй* (*tu*) fūšīmān/fūšmān būlādū[1] *pušiman buladu* 後悔 *hòu huǐ* Reue empfinden, bereuen

④aliyabumbi (*tb*) 'gyod-du-'jug. ⁶*gyod du* ⁶*jiyuḳ jodu juk* (*mo*) gemsigülümüi *гэмшүүлмүй* (*tu*) fūšmān būldūrādū[1] *pušiman bulduradu* 使後悔 *shǐ hòu huǐ* bereuen lassen

1789: Fasz. 13:65v 6741–4

①jabcacun (*tb*) le-lan. *le lan lelan* (*mo*) jïmelel, basa jïmelelge kememüi[1] *зэмлэл*[2] (*tu*) qāzġān *kadzigan* 咎 *jiù* Bedauern, bedauerlich

②jabcambi (*tb*) le-lan-bda'. *le lan bdā lelanda* (*mo*) jïmelemüi *зэмлэмүй* (*tu*) qāzġ'ïdū *kadz'eidu* 歸咎 *guī jiù* bedauern, leid haben, verargen, übelnehmen

③jabcandumbi (*tb*) le-lan-bda'-'jug. *le lan bdā* ⁶*jiyuḳ lelanda juk* (*mo*) jïmelelčemüi *зэмлэлцмүй* (*tu*) qāzġāšādū *kadz'ašadu* 一齊歸咎 *yī qí guī jiù* zusammen bedauern, gemeinsam verargen

④jabcanumbi[3] (*tb*) le-lan-'da'-res-byed. *le lan* ⁶*dā res byed lelan darei jet* (*mo*) jïmeleldümüi *зэмлэлдмүй* (*tu*) qāzġāsīb·dū *kadz'ašibdu* 一齊歸咎[4] *(yì qí guī jiù)*[5] zusammen bedauern, gemeinsam verargen

[1] TIS: *zimelel, [zimelelge].* [2] GZS. [3] Hauer: Dasselbe wie jabcandumbi 1789.3. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng

1790: Fasz. 13:66r/0927 6745–8

①nimeku (*tb*) sems-nad. *sems nad semnat* (*mo*) ebedčin *өвчин* (*tu*) āġarīš *a'araši* 未完心病 *wèi wán xīn bìng* Gebrechen, Krankheit

②isecun (*tb*) skrags-'jug. *sg'raks* ⁶*jiyuḳ rakjuk* (*mo*) jalqal, basa jalqamjï kememüi *залхал, бас залхамж хэмээмүй* (*tu*) qōrqūnč *korkonči* 怕懼 *pà jù* eingeschüchtert, abgeschreckt, abgestraft

③iseku akû (*tb*) skrag-ngo-mi-shes. *sg'rak ng'o mi šes rak o miše* (*mo*) jalqamjï ügei, basa ayul ügei kememüi *залхамжгүй, бас аюулгүй хэмээмүй* (*tu*) qōrqūnčī yōq *korkonči yok* 無怕懼 *wú pà jù* ohne Bangen

④isembi (*tb*) skrag-'dug. *sg'rak* ⁶*duḳ rakduk* (*mo*) jalqamui *залхмүй* (*tu*) qōrqādū *korkadu* 怕 *pà* Angst haben, bange sein

1791: Fasz. 13:66v 6749–52

①isehebi (*tb*) skrag-byung-'dug. *sg'rak byong/ byung* ⁶*duḳ*[1] *rakjung duk* (*mo*) jalqajï *залхаж* (*tu*) qōrqātī *korkati* 怕了 *pà le* Angst bekommen haben

②musekebi (*tb*) yid-chad. *yid ciyad icat* (*mo*) čökügsijï *цөхөгшиж* (*tu*) qōrqūš ḫaṣ būldī *ḳorakoši/korkoši ḫs/bas buldi*[2] 心志灰了 *xīn zhì huī le* sich verbogen haben, verzagt haben

③nasacun (*tb*) gdungs-ba/pa. *gdungs ba/p'a dungwa* (*mo*) ɣomudal *гомдол* (*tu*) āllä *alla* [嘆/嘆] *tàn* Bedauern, Klagen

④nasambi (*tb*) yid-gdungs. *yid gdungs idung* (*mo*) ɣomudamui *гомдмүй* (*tu*) āllä ūrādū *alla uradu* [嘆/嘆] 惜 *tàn xī* bedauern, beseufzen, beklagen

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] Vgl. BL und TB (*korakosi bas buldi*). TIS: *korakoš pas buldi.*

1792: Fasz. 13:67r/0928 6753–6

①nasabumbi (*tb*) yid-gdungs-su-'jug. *yid gdungs su* ⁶*jiyuḳ idungsu juk* (*mo*) ɣomudaɣulumui *гомдуулмүй* (*tu*) āllä ūrdūrādū *alla urduradu* 致于[嘆/嘆] 息 *zhì yú tàn xī* bedauern lassen

②nasacuka (*tb*) yid-du-gdungs-rgyu. *yid du gdungs rgyu idu dungju* (*mo*) ɣomudaltai *гомдолтой* (*tu*) āllä·līq *alla·lik* 可[嘆/嘆] *kě tàn* bedauerlich

③sejilembi (*tb*) shugs-ring-'don. *šuḳs ring* ⁶*don šukring don* (*mo*) següresü aldamui *шүүрс алдмүй* (*tu*) ūlūġ tinādū *uluk tinadu* [嘆/嘆] 氣 *tàn qì* (auf)seufzen

④sejilendumbi (*tb*) shugs-ring-dbyong. *šuḳs ring dbyong šukring jong* (*mo*) següresü aldaldumui/ aldalčamui[1] *шүүрс алдалдмүй*[2] (*tu*) ūlūġ tinašādū *uluk tinašadu* 一齊[嘆/嘆] 氣 *yī qí tàn qì* zusammen (auf)seufzen

[1] PEK: Irrtümliche Vorwegnahme des nächsten Eintrags, vgl. BL und TB/TIS: *[seguresu aldalcamui].* [2] GZS.

1793: Fasz. 13:67v 6757–60

①sejilenumbi[1] (*tb*) shugs-ring-rgyags. *šuḳs ring rgyaks šukring jak* (*mo*) següresü aldaldumui *шүүрс алдалдмүй* (*tu*) ūlūġ tinašīb·dū *uluk tinašibdu* (一齊嘆氣)[2] *(qì qí tàn qì)*[3] zusammen (auf)seufzen

②ai[4] (*tb*) a'i. *ai ai* (*mo*) ay-a *ая* (*tu*) hā *h'a* [嘆/嘆] 聲 *tàn shēng* ach! o! ei!

③enenggi (*tb*) kye-hud. *g'ye hûd gyehût* (*mo*) ejïgei *эжгүй* (*tu*) ʿō ʿo [嘆/嘆] 詞 *tàn cí* heute

④baliya (*tb*) brlag-song. *brlak song laksong* (*mo*) ejïnen *эжинэн* (*tu*) āy darīġ[5] *ai darik* 可惜詞[6] *kě xī cí* Seufzer der Enttäuschung

[1] Hauer: Dasselbe wie sejilendumbi 1792.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Hauer: † für aya 1536.3. [5] Evtl. P *darīġ* stupid, foolish (SG 517); dann dt. etwa „ach, wie doof!". [6] Beschreibung, aber keine äquivalente Wiedergabe.

1794: Fasz. 13:68r/0929 6761–4

①waliyaha[1] (*tb*) tshar-song. *tshar song tsharsong* (*mo*) gebe *гэв*[2] (*tu*) tāšlāġān *tašilagan* 完了 *wán le* fertig

②hairan (*tb*) phangs. *pangs pang* (*mo*) qayiran *хаўран* (*tu*) īṣït *isyt* 可惜 *kě xī* Bedauern, Mitleid, Schonung, zärtliche Liebe

③hio seme (*tb*) shugs-ring-nar-nar-. *šuḳs ring nar nar šukring narnar* (*mo*) siü kijü *шүү хүҗж* (*tu*) hūsī *huši* 長[嘆/嘆] 聲 *cháng tàn shēng* Ton eines tiefen Seufzers

④hiyok seme (*tb*) shugs-ring-shor. *šuḳs ring šor šukring šor* (*mo*) sëü kijü *шүү хүҗж* (*tu*) ḳiċīḳ/ kīċīk tīn·ġān *kicik tin·gan* [嘆/嘆] 氣聲 *tàn qì shēng* tief seufzend

[1] Hauer: Dasselbe wie baliya 1793.4. [2] GZS: *gägäw.*

1795: Fasz. 13:68v 6765–8

①pei (*tb*) a-ga-ga. *a ga ga ag'ag'a* (*mo*) p'ėi/pėi *пэй* (*tu*) hī *hi* 悔[嘆/嘆] 自啐[聲/聲] *huǐ tàn zì cuì shēng* Ton des Ausspuckens und der Verachtung: pfui!

②baibi (*tb*) mdo-med. *mdo med domet* (*mo*) demeyil=e, basa jüġei/jüger kememüi[1] *дэмиў л, бас зүгээр хэмээмүў* (*tu*) bīkār·dīn bīkār[2] *bik'ar·din bik'ar* 白白的 *bái bái de* gewöhnlich, unbeschäftigt, müßig, umsonst, vergeblich, zwecklos

③cibsimbi (*tb*) sems-kyin-sdug. *sems g'yin sduḳ semginduk* (*mo*) үуниүамui *гүнигмүў* (*tu*) äfṣūṣ qïïlādū[3] *absus keiladu* 嗟[嘆/嘆] *jiē tàn* (be)seufzen, (be)klagen

④cibsindumbi (*tb*) dran-kyin-sdug. *dran g'yin sduḳ ran*ginduk* (*mo*) үуниүалčamui *гүнигалцмүў* (*tu*) äfṣūṣ qïïlīšādū[3] *absus keilišadu* 一齊嗟[嘆/嘆] *yī qí jiē tàn* zusammen beklagen

[1] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [2] Zu bīkār vgl. 1184.2. Elativisch gemeinte Figura Etymologica. [3] P *afsos* irritation, vexation, sorrow, concern;wit, humour, jest;tyranny, oppression;error;ridicule, derision;reluctance (m.c.);ah! alas! (SG 83).

1796: Fasz. 13:69r/0930 6769–72

①cibsinumbi[1] (*tb*) dran-kyin-gdungs. *dran g'yin gdungs ran*gin dung* (*mo*) үуниүaldumui *гүнигалдмүў* (*tu*) äfṣūṣ qïïlīšīb·dū[2] *absus keilišibdu* (一齊嗟嘆)[3] *(qì qí jiē tàn)*[4] zusammen beklagen

②cibsidambi (*tb*) yang-yang-dran. *yang yang dran yangyang ran* (*mo*) үуниүaljamui *гүнигалзмүў* (*tu*) ṣïġīl äfṣūṣ qïïlādū[5] *syj'il absus keiladu* 只是嗟[嘆/嘆] *zhǐ shì jiē tàn* unaufhörlich beklagen, immerzu beseufzen

③hihanakû (*tb*) bro-ba-med. *bro ba med borwa met* (*mo*) baq=a ügei *бахгүй* (*tu*) bad qılīq[6] *bat keilik* 教人吊味兒 *jiào rén diào wèi'ér* nicht wertvoll, nichts wert, unwürdig

④butan halan akû[7] (*tb*) bro-ba-ci-yang-med. *bro ba c'i yang med borwa jiyang met* (*mo*) angnal qalaγ=a ügei *агнал халаагүй* (*tu*) ʿanīmat·līk yōq *ʿanimat·lik yok* 有要無[緊/緊] 的 *yǒu yào wú jǐn de* leider

[1] Hauer: Dasselbe wie cibsindumbi 1795.4. [2] Zu āfṣūṣ vgl. 1795.3. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] Zu ṣïġīl vgl. 0616.2. Zu äfṣūṣ vgl. 1795.3. [6] Zu bad, 1340.4. [7] Hauer: Dasselbe wie alban halan akû 1797.1.

1797: Fasz. 13:69v 6773–6

①alban halan akû[1] (*tb*) don-rtsa-med. *don rtsa med dondzamet* (*mo*) alba qalaγ=a ügei *алба халаагүй* (*tu*) āldīrāš·līq yōq *aldiraši·lik yok* (有要無緊的)[2] *yǒu yào wú jǐn de*[3] leider

②ai jojin (*tb*) ci'i-phyir. *c'ii pyir jii cir* (*mo*) yaγun urmusu/urmas *юун урмас* (*tu*) nimä üčün=nī *nima yucun=ni* 為甚麼來呢 *wéi shén me lái ne* was für ein Anlaß?

③ai maktahai[4] (*tb*) ci-zhig-na. *c'i zhiḳ na ji šikna* (*mo*) yaγun orkidasu *юун орхидос* (*tu*) nimagä *nimag'a* 為甚麼來呢[5] *wéi shén me lái ne*[6] aus welchem Anlaß?

④ai hihan (*tb*) ci-mtshar-. *c'i mtshar jimtshar* (*mo*) yaγun baq=a *юун бах* (*tu*) nimä ḥāṣīl[7] *nima h'asyl* 甚麼希罕 *shén me xī hǎn* was für eine Raritär?

[1] Rozycki: (*alban*, mo. *alba(n)*) Recent MO → MA (on pattern basis). [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Hauer: Dasselbe wie *ai jojin ni* und *ai turgun de.* [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng [7] Wohl zu P < A *ḥāṣil* the outcome, produce, result; harvest; profit, gain; tax, duty, revenue; inference, corollary; substance, purport, object (SG 408).

1798: Fasz. 13:70r/0931 6777–8

①ai yokto (*tb*) 'bras-med. [6]*bras med barai met* (*mo*) yaγun urm=a *юун урам* (*tu*) nimä ġarḍ/ʿarḍ[1] *nima ʿardz* 甚麼意思 *shén me yì sī* wie schicklicherweise?

②amtan tuheke (*tb*) bro-ba-stor. *bro ba sd'or borwa dor* (*mo*) amta aldaraba, basa urm=a qariba kememüi *амт алдраа, бас урам хариа хэмээмүў* (*tu*) tātqï katï *tatikei k'ati* 吊味兒 *diào wèi'ér* der Genuß wurde vergällt

[1] Wohl zu ʿarẓ, vgl. 1514.2.

12d.15 Wehklagen und Trauern.

①songgoro usara hacin. (*tb*) ḍu/ngu-ba-dang-yid-dungs-kyi-skor. *ng'u ba dang yid dungs g'yi sg'or uwadang idungji g'or* (*mo*) uyilaqu uyaraqu jüil. *Үйлах уярах зүйл.* (*tu*) yiġılāb

öfkädīdūġān qışmī[1] *ʸi̯eilab opagedidu·gan keismi* 哭泣[類/類]. *kū qì lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1799: Fasz. 13:71r/0932 6779–81

②songgombi (*tb*) ngu-ba. *ng'u ba uwa* (*mo*) uyilamui, basa ukilamui kememüi *yŭлмуй, бас ухилмуй хэмээмүй* (*tu*) yiġılāydū *ʸi̯eilaidu* 哭 *kū* laut weinen, heulen, wehklagen

③songgobumbi (*tb*) ngu-bar-byed-[1]jug. *ng'u bar byed* [6]*jiyuk uwarjet juk* (*mo*) uyilaγulumui *yŭлуулмуй* (*tu*) yiġılātādū *ʸi̯eilatadu* 使哭 *shǐ kū* laut weinen lassen, heulen lassen, wehklagen lassen

④songgocombi (*tb*) ngu-res-byed. *ng'u res byed urei jet* (*mo*) uyilalčamui *yŭлалцмуй* (*tu*) yiġılāšādū *ʸi̯eilašadu* 一齊哭 *yì qí kū* zusammen heulen, gemeinsam wehklagen

1800: Fasz. 13:71v 6782–5

①songgome fame (*tb*) ngu-zhur-byed. *ng'u zhur byed ušurjet* (*mo*) uyilan unjīn *yŭлан унжсин* (*tu*) qošūqlāb yiġılāb *košuk·lab ʸi̯eilab* 哭哭喊喊的 *kū kū hăn hăn de* beim Abschied bitterlich weinend

②gasambi (*tb*) ngu-gngags/dngags. *ng'u dng'aks unggak* (*mo*) γasalumui *гасалмуй* (*tu*) ta·ʿīzeet qīlādū[1] *ta·eidziyet keiladu* 舉哀 *jŭ'āi* (be)klagen, bemängeln

③porpon parpan[2] (*tb*) ngu-rdebs. *ng'u rdebs udeb* (*mo*) bügen büngsin *бүгэн бүншин* (*tu*) fōtlā mīs·rīq āqıtādū *poola/miši·rik/potla/miši·rik ageitadu*[3] 涕淚交流 *tì lèi jiāo liú* in Rotz und Tränen

④firfin fiyarfin[4] (*tb*) ngu-chung-. *ng'u ciyung ucung* (*mo*) ebel-ün qubal-un/qubilun *эвлэн хувилан* (*tu*) šaḥālīnī āqıtādū *šah'alini akeitadu* 涕淚交流[5] *tì lèi jiāo liú*[6] schluchzend und klagend

[1] Wohl zu P < A *ta·ziyat, ta·ziya* consoling; enjoining or recommending patience; mourning for the dead; etc. (SG 308). [2] Hauer: Dasselbe wie firfin fiyarfin 1800.4 und furfun farfan 1801.1. [3] Vgl. BL. TB/TIS: *potjal/miši rak akeitadu.* [4] Hauer: Dasselbe wie furfun farfan 1801.1 und porpon parpan 1800.3. [5] 漢語同上 [6] hàn yŭ tóng shàng

1801: Fasz. 13:72r/0933 6786–9

①furfun farfan[1] (*tb*) ngu-zing-. *ng'u zing udzing* (*mo*) engsel-ün dengsel-ün *энслэн дэнслэн* (*tu*) šaḥal maḥalī·nī āqıtādū *šah'al mah'ali·ni akeitadu* 涕淚交流[2] *tì lèi jiāo liú*[3] schluchzend und klagend

②mujimbi (*tb*) 'gags-zhing-mu. [6]*gaks zhing mu g'akšing mu* (*mo*) iraγlamui *яралламуй* (*tu*) čiqīldāydū *cikeildaidu* 嗚咽 *wū yè* stöhnen

③gingsimbi (*tb*) ngu-dir-byed. *ng'u dir byed udirjet* (*mo*) gingginemüi *гингэнэмүй* (*tu*) gūnġgūr·lāb yiġılāydū *gunggur·lab ʸi̯eilaidu* [低/低] 聲哭[4] *dī shēng kū* murmeln, brabbeln

④soksimbi[5] (*tb*) ngu-sprugs. *ng'u sp'ruks uburuk* (*mo*) šoγsimui[6] *шогшмуй* (*tu*) ʂaṣ·lāb yiġılāydū *ṣaṣ·lab/pas·lab ʸi̯eilaidu*[7] 吞聲哭 *tūn shēng kū* schluchzen

[1] Hauer: Dasselbe wie firfin fiyarfin 1800.4 und porpon parpan 1800.3. [2] 漢語亦同上 [3] hàn yŭ yì tóng shàng [4] Vgl. TB. [5] Vgl. mo. *šoγsimui.* [6] Vgl. ma. *soksimbi.* [7] Vgl. BL.

1802: Fasz. 13:72v 6790–3

①uḳtu (*tb*) sdug-ngu. *sduḳ ng'u duk u* (*mo*) enelgetei *энэлгэтэй* (*tu*) qāyġū *kaʸu* 悲哀 *bēi'āi* stille Trauer, unterdrückte Trauer

②gosihon (*tb*) yid-dungs. *yid dungs itdung* (*mo*) γasiγun *гаwуун* (*tu*) köyüš·lūq *kuyuši·luk* 慟 *tòng* bittere Not, Kummer, Elend

③gosiholombi (*tb*) yid-dungs-byed. *yid dungs byed itdung jet* (*mo*) γasiγudamui *гаwуудмуй* (*tu*) köyüšādū *kuyušadu* 慟哭 *tòng kū* Bitternis empfinden

④hûwar seme (*tb*) lhug-lhug. *l'uḳ l'uḳ luk luk* (*mo*) šurkiraju *шуркирч* (*tu*) tārṣ tārṣ tamādū *tarsy tarsy tamadu* 淚[直/直] 流 *lèi zhí liú* herabgleitend fließen (Tränen)

1803: Fasz. 13:73r/0934 6794–7

①hûwar hir seme[1] (*tb*) mchi-ma-lhung-lhung. *mci ma l'ung l'ung cima lunglung* (*mo*) šur sir/šir kijü *шур шир хийж* (*tu*) tārṣ tārṣ tamīb·dū *tarsy tarsy tamibdu* (淚直流)[2] *lèi zhí liú*[3] herabgleitend fließen (Tränen)

②sir/sar seme[4] (*tb*) mchi-ma-shar-gyis-thon. *mci ma šar gyis ton cima šargi ton* (*mo*) šarkijü *шархийж* (*tu*) bir bir tamādū *bir bir tamadu* 雙淚交流 *shuāng lèi jiāo liú* aus beiden Augen fließen (Tränen)

③putur seme (*tb*) mchi-ma-ril-ril. *mci ma ril ril cima rilril* (*mo*) bömbürijü *бомбөрч* (*tu*) čak čak tamādū *cak cak tamadu* 淚珠[滾/滾] 流 *lèi zhū gŭn liú* tropfenweise kullern die Tränen

④hir seme (*tb*) mchi-ma-shor. *mci ma šor cimašor* (*mo*) kibsīju *хившиж* (*tu*) čīn tamādū *cin tamadu* 哀戚[樣/樣] *āi qī yàng* ernstlich bekümmert, ernsthaft besorgt

[1] Hauer: Dasselbe wie hûwar seme 1802.4. [2] 漢語同上連用 [3] hàn yŭ tóng shàng lián yòng [4] BL, TB, Haneda, Hauer, Norman, An, Hu, TIS: *sar seme.*

1804: Fasz. 13:73v 6798–801

①gelerjembi (*tb*) mchi-ma-lam-lam. *mci ma lam lam cima lamlam* (*mo*) mölmüljemüi[1] *мөлмөлзмүй*[2] (*tu*) yāš tōlādū *yaši tuladu* 淚汪汪 *lèi wāng wāng* die Augen voller Tränen haben

②usacun (*tb*) yid-dungs. *yid dungs itdung* (*mo*) uyaral *уярал* (*tu*) fikarī[3] *pik'ari* 傷 *shāng* betrübende Angelegenheit, Betrübnis

③usacuka (*tb*) yid-dungs-byed. *yid dungs byed idungjet* (*mo*) uyaraltai *уяралтай* (*tu*) fikarī·līk[3] *pik'ari·lik* 可傷 *kě shāng* bedauerlich, betrüblich, traurig
④usambi (*tb*) yid-dungs-skyes. *yid dungs sg'yes idungjei* (*mo*) uyaramui *уярмүй* (*tu*) fikarī qīlādū[3] *pik'ari keiladu* 傷悼 *shāng dào* die Hoffnung aufgeben, verzweifeln

[1] TIS: *molmoljamui.* [2] GZS: *mölmölzmüi, mälmälzmüi.* [3] Zu fikarī vgl. 0791.1.

1805: Fasz. 13:74r/0935 6802–5

①usabumbi (*tb*) dungs-su-'jug. *dungs su* [6]*jiyuk dungsu juk* (*mo*) uyaraγulumui *уярууламүй* (*tu*) fikarī qīldūrādū[1] *pik'ari keilduradu* 使[傷/傷]悼 *sǐ shāng dào* die Hoffnung aufgeben lassen, verzweifeln lassen
②usandumbi (*tb*) yid-dungs-res-byed. *yid dungs res byed idungrei jet* (*mo*) uyaralčamui *уяралцмүй* (*tu*) fikarī qīlīsādū[1] *pik'ari keilišadu* 一齊傷悼 *yī qí shāng dào* zusammen die Hoffnung aufgeben, gemeinsam verzweifeln
③usanumbi[2] (*tb*) yid-dungs-rogs-byed. *yid dungs roks byed idungrok jet* (*mo*) uyaraldumui *уяралдмүй* (*tu*) fikarī qīlīsīb·dū[1] *pik'ari keilišib·du* 一齊傷悼[3] *(yì qí shāng dào)*[4] zusammen die Hoffnung aufgeben, gemeinsam verzweifeln
④miyasirilambi (*tb*) ga-gnyer. *ga gniyer g'aniyer* (*mo*) irbaljamui *ярвалзмүй*[5] (*tu*) āgïz=nī qïnggālī·tīb yïġılādū *a'eidz=ni kenggali·tib ï'eilaidu* 撇嘴欲哭 *piě zuǐ yù kū* sich die Tränen verkneifen

[1] Zu fikarī vgl. 0791.1. [2] Hauer: Dasselbe wie usandumbi 1805.2. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] GZS: *urwalzmui.*

12d.16 Zürnen und Grollen.

①jilidara ushara hacin. (*tb*) zhe-sdang-dang-khro-pa'i/ba'i-skor. *zhe sdang dang k'ro p'ai/bai sg'or šedang dang cowei g'or* (*mo*) kilinglekü aγurlaqu jüil. *Хилэгнлэх уурлах зүйл.* (*tu*) āčïġī·lāb yamān·lāydūġān qışmī[1] *ač'i·lab yaman·laidu·gan keismi* 怒惱[類/類]. *nù nǎo lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1806: Fasz. 13:75r/0936 6806–8

②jili (*tb*) zhe-sdang. *zhe sdang šedang* (*mo*) kiling, basa urin kememüi *хилэн, бас урин хэмээмүй* (*tu*) āčïġ *acik* 怒 *nù* Zorn
③jilihangga (*tb*) zhe-gtum. *zhe gd'um šedum* (*mo*) qataγu joriγtai *xamyy зоригтой* (*tu*) āčïġ·lïq *acik·lik* 有性氣 *yǒu xìng qì* zornentbrannt, zornwütig, zornschnaubend
④jilidambi (*tb*) khong-khro. *k'ong k'ro kongco* (*mo*) kilinglemüi *хилэгнлэмүй* (*tu*) āčïġ·lāydū *acik·laidu* 動怒 *dòng nù* zürnen

1807: Fasz. 13:75v 6809–12

①faitan feherekebi[1] (*tb*) smin-ma-gzings. *smin ma gzings minma dzing* (*mo*) kömüsge köndüyilgejï *хөмсөг хөндийлгөж* (*tu*) qāšūrmā tügādū *kašurma tukedu* 皺眉 *zhòu méi* die Augenbrauen zusammenziehen
②morohon (*tb*) mig-cer. *miķ c'iyer mik jer* (*mo*) bülteger *бүлтгэр* (*tu*) ğak·ğayadū *jak·jayadu* 眼圓睜 *yǎn yuán zhēng* groß und rund, weit aufgerissen (Augen)
③faksa (*tb*) hur-langs. *hûr langs hûr lang* (*mo*) delbe *дэлбэ* (*tu*) tiz zahnī *tidz dzaheni* [暴/暴] 怒 *bào nù* gehörig, tüchtig, weidlich
④niohon[2] (*tb*) ngo-nag. *ng'o nak o nak* (*mo*) kökeren *хөхрөн* (*tu*) kökārīb·dū *k'okerībdu* 氣的臉青 *qì dé liǎn qīng* vor Zorn grün geworden sein

[1] Hauer: *faitan feherembi.* [2] Hauer: *niohon jili banjiha.*

1808: Fasz. 13:76r/0937 6813–6

①hiyak seme (*tb*) har-gyis-khros. *har gyis k'ros hargi coi* (*mo*) taskïjū *масхүйж* (*tu*) köf köb *k'ob k'ob* [嗔/嗔] 怒[樣/樣] *chēn nù yàng* wuterstickt
②fošor seme (*tb*) khro-tshub-langs. *k'ro tshub langs co tshublang* (*mo*) burkïjū *бурхүйж* (*tu*) köfük tükürādū *k'opuk tukuradu* 氣的吐沫 *qì dé tǔ mò* schäumend
③fotor/fotorseme[1] (*tb*) ngar-ngar. *ng'ar ng'ar ar ar* (*mo*) burčiginan *бурчиган* (*tu*) zihanī kāyġān *dzih'ani k'aigan* 大怒[樣/樣] *dà nù yàng* vor Wut kochend
④nokcimbi (*tb*) phed-phed. *ped ped petpet* (*mo*) kegjïgürkemüi *хэгжүүрхмүй* (*tu*) āčïġī örlāydū *ač'i or·laidu* 怒愈盛 *nù yù shèng* aufbrausen

[1] Hauer: Dasselbe wie fotor seme 3881.4.

1809: Fasz. 13:76v 6817–20

①ceceršembi (*tb*) khro-'dar. *k'ro* [5]*dar codar* (*mo*) čečerkilemüi *чичирхүйлмүй* (*tu*) lārzā būlādū[1] *lardza buladu* 氣的打[戰/戰] *qì dé dǎ zhàn* zittern, beben (vor Kraftanstrengung oder Wut)
②jolhocombi (*tb*) rngams. *rng'ams am* (*mo*) türilkilemüi *түрэлхүйлмүй* (*tu*) āčïġī zayādā·lāydū[2] *ač'i dzayada·laidu* 怒氣上[沖/沖] *nù qì shàng chōng* in Zorn oder Ungeduld schnurstracks drauflos gehen
③niolhucembi (*tb*) 'bar-'bar. [5]*bar* [5]*bar barbar* (*mo*) telegülkilemüi *тэлүүлхүйлмүй* (*tu*) āčïġī qāynāydū *ač'i kainaidu* 怒氣[沖/沖] 動 *nù qì chōng dòng* drauflos stürzen

④ nemselembi (*tb*) khro-zhing-ˈbar. *kˈro zhing ʃbar cošing bar* (*mo*) немеgесүлемүи *немээсэлмүү* (*tu*) āčīġī ōzā·lāydū *acʸi odza·laidu* 加怒 *jiā nù* viel hinzutun, verstärken (Zorn), verschlimmern (Krankheit), verschärfen (Anklagen)

[1] Vgl. P *larza* a shaking, shivering, trembling, quaking; tremor; etc. (SG 1120). [2] Denominales Verb zu zayādā, vgl. 3484.4.

1810: Fasz. 13:77r/0938 6821–4

① dushutembi (*tb*) sprugs-zhing-ˈbar. *spˈruḳs zhing ʃbar burukšing bar* (*mo*) дүүturkilemüi *дүүmархүүлмүү* (*tu*) dūrūš·lūq qīlādū *durušiluk keiladu* 亂撴摔 *luàn dūn shuāi* zu Boden schleudern, hinschleudern

② monjirambi (*tb*) lag-ˈphur. *lak ʃpur lakpur* (*mo*) нүүˈulamui/нүүlamui *нүүлмүү* (*tu*) ālāqān ūvālāydū *alakan uwalaidu* 氣的搓手 *qì dé cuō shǒu* die Hände vor Erregung zur Faust ballen

③ monjiršambi (*tb*) lag-ˈphur-res. *lak ʃpur res lakpurei* (*mo*) нүүˈulkilemüi/нүүlkilemüi *нүүлхүүлмүү* (*tu*) ḫōy·fā·lāydū *paipa·laidu/poipa·laidu*[1] 揉搓 *róu cuō* sich immerzu wringen

④ isihidambi (*tb*) sdigs-sdigs-byed. *sdiḳs sdiḳs byed dikdik jet* (*mo*) jangdurumui *зандармүү* (*tu*) dīk·kā berādū *dikg'a beradu* 撴摔 *dūn shuāi* anpacken und schütteln

[1] PEK und TB/TIS gleich, vgl. BL für die Emendation.

1811: Fasz. 13:77v 6825–8

① maktašambi (*tb*) gshe. *gše ša* (*mo*) аүsurkilemüi *агсархүүлмүү* (*tu*) tūrtādū *turtadu* 摔掇 *shuāi duō* hinschmeißen

② giyoholohobi (*tb*) ngo-zum. *ngˈo zum odzum* (*mo*) kügseyiji *хүгшээж* (*tu*) šāx·līq qīlādū *šahelik keiladu* [發/發] 愚 *fā jué* raste vor Wut

③ bujihilambi (*tb*) spro-ˈthums. *spˈro ʃtums boro tum* (*mo*) буүsamui *бүгсмүү* (*tu*) dimīqādū *dimikadu* 暗怒 *àn nù* sich ärgern

④ fohodombi (*tb*) spro-langs. *spˈro langs boro lang* (*mo*) burjangnamui *бурцаганамүү* (*tu*) āčīġnī kääl·tūrādū *acik·ni kiyalturadu* 使性氣 *shǐ xìng qì* wütend werden, in Wut geraten

1812: Fasz. 13:78r/0939 6829–32

① gunirekebi (*tb*) spro-cung-zhi. *spˈro cˈiyung zhi boro jung ši* (*mo*) саүarajī, basa tayidqurajī kememüi *саарч, бас тайтгарч хэмээмүү* (*tu*) āčīġ yāndī *acik yandi* 氣[罌/略][解/解] 了 *qì lüè jiě le* besänftigte sich etwas

② nitarakabi (*tb*) spro-zhi. *spˈro zhi boro ši* (*mo*) sintarajī *шантарч* (*tu*) āčīġī faṣ būldī *acik·i pas buldi* 氣平了 *qì píng le* verraucht sein (Zorn)

③ ushacun (*tb*) sdang-sems. *sdang sems dangsem* (*mo*) аүurlal *үүрлал* (*tu*) yamānlāġān *yaman·lagan* 惱 *nǎo* Groll

④ ushambi (*tb*) sdang-sems-skyes. *sdang sems sgˈyes dangsem jei* (*mo*) аүurlamui *үүрламүү* (*tu*) yamānlāydū *yaman·laidu* [嗔/嗔] 惱 *chēn nǎo* grollen, übelnehmen, böse sein

1813: Fasz. 13:78v 6833–6

① ushabumbi (*tb*) sdang-sems-skyes-ˈjug. *sdang sems sgˈyes ʃjiyuḳ dangsem jeyijuk* (*mo*) аүurlaүulumui *үүрлүүлмүү* (*tu*) yamānlātādū *yaman·latadu* 被人惱 *bèi rén nǎo* mit Groll bedacht werden, verhaßt sein

② ushatambi (*tb*) zhe-sdang-langs-grabs. *zhe ldang/sdang langs grabs*[1] *šedang langrab* (*mo*) аүurlaskimüi *үүрласхүүмүү* (*tu*) āzġanä yamān·lāydū *adzʸana yaman·laidu* 微惱 *wéi nǎo* schmollen

③ ushadumbi/ushandumbi[2] (*tb*) sdang-res-byed. *sdang res byed dangrei jet* (*mo*) аүurlalčamui *үүрлалцмүү* (*tu*) yamān·lāšādū *yaman·lašadu* 一齊惱 *yì qí nǎo* zusammen grollen, gemeinsam böse sein

④ ushanumbi[3] (*tb*) khro-ˈkhrugs. *kˈro ʃkˈruḳs cocok* (*mo*) аүurlaldumui *үүрлалдмүү* (*tu*) yamān·lāšīb·dū *yaman·lašibdu* ({一} 齊惱)[4] *(yì qí nǎo)*[5] zusammen grollen, gemeinsam böse sein

[1] PEK: Dittographie. [2] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman: *ushandumbi*. [3] Hauer: Dasselbe wie ushandumbi 1813.3. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng

1814: Fasz. 13:79r/0940 6837–40

① fucembi (*tb*) sems-ˈkhrugs-langs. *sems ʃkˈruḳs lang/langs*[1] *semcuk lang* (*mo*) унduүučamui *үндүүцмүү* (*tu*) zahanī kāyīdū *dzah'ani kˈaʸidu* 忿惱 *fèn nǎo* (sich) ärgern, (sich) grämen

② fuhiyembi (*tb*) tshig-pa-za. *tshyk pˈa za tshykba sa* (*mo*) унduүurqamui *үндүүрхмүү* (*tu*) zahanī kāyb·dū *dzah'ani k'aibdu* 忿惱[2] *fèn nǎo*[3] sich grämen

③ fucebumbi (*tb*) tshig-pa-zos. *tshyk pˈa zos tshykba soi* (*mo*) унduүučaүulumui *үндүүцүүлмүү* (*tu*) zahanī kāytādū *dzah'ani k'aitadu* 使忿惱 *shǐ fèn nǎo* ärgerlich machen, ärgern

④ fucendumbi (*tb*) sems-tshig. *sems tshyk semtshyk* (*mo*) унduүučalčamui *үндүүцалцмүү* (*tu*) zahanī kāyšādū *dzah'ani k'aišadu* 一齊忿惱 *yì qí fèn nǎo* einander ärgern, sich gegenseitig ärgern

[1] Vgl. BL. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

1815: Fasz. 13:79v 6841–4

① fucenumbi[1] (*tb*) kun-nas-tshig. *gun nas tshyk gunnai tshyk* (*mo*) унduүučaldumui *үндүүцалдмүү* (*tu*) zahanī kāyšīb·dū *dzah'ani k'aišibdu* ({一} 齊忿惱)[2] *(yì qí fèn nǎo)*[3] einander ärgern, sich gegenseitig ärgern

②jakarambi (*tb*) 'byas. [6]*byas jai* (*mo*) jabsarlamui *завсарламуй* (*tu*) ăğarāšādū[4] *ajarašadu*/ *ajarašadu*[5] 離間 *lí jiàn* sich (ab)spalten, sich (ab)sondern, sich trennen
③gakarambi (*tb*) phral. *pral paral* (*mo*) darbayimui *дарваймуй* (*tu*) bak āğarāšādū[6] *bak ajarašadu* 疎離 *shū lí* sich entzweien
④acuhûn akû (*tb*) mi-mthun. *mi mtun mitun* (*mo*) neyis ügei, basa ey-e ügei kememüi *нийцгүй, бас эегүй хэмээмүй* (*tu*) ăf·ṣîz *ab·sydz* 不睦 *bù mù* entzweit, uneins, unwohl, unpäßlich

[1] Hauer: Dasselbe wie fucendumbi 1814.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] BL: āğarāšādū. [5] Vgl. BL. [6] BL: bak āğarāšādū.

1816: Fasz. 13:80r/0941 6845–8

①dere waliyatambi (*tb*) bzhin-'gyur. *bzhin* [6]*gyur šin jur* (*mo*) niγur jülčilǰimüi *нүүр зүлчилзмүй* (*tu*) öz qōyādū *yudz koyadu* 撂臉子 *liào liǎn zi* jemanden übersehen
②ishun cashûn (*tb*) phan-tshun-gyes. *pan tshun gyes pantshun jei* (*mo*) esergü tesergü *эсрэг тэсрэг* (*tu*) qāmlāš·māydū *kamlaši·maidu* 彼此不[對/對] *bǐ cǐ bú duì* ins Gesicht fahrend
③fakcashûn (*tb*) so-sor-gyes. *so sor gyes sosor jei* (*mo*) sarniγu *сарниу* (*tu*) köngül āğarāğān *kunggul ajaragan* 心離 *xīn lí* abwendig, abgewandt, abspenstig
④gakarashûn (*tb*) so-sor-bral. *so sor bral sosor baral* (*mo*) ǰayitai, basa ǰöčigüü kememüi *заатай, бас зөчүү хэмээмүй* (*tu*) āy·rīlīš·qān *airiliši·kan* 生分 *shēng fēn* entzweit

1817: Fasz. 13:80v 6849–52

①cuḳcuhun (*tb*) mchu-'gyur. *mciyu/mcu* [6]*gyur*[1] *cujur* (*mo*) čorbuyin *цорвойн* (*tu*) tumūš·qān *tumuši·kan* 咕嘟[著/著][嘴/嘴] *gū dū zhe zuǐ* vorgestrecktes, vorstehendes, zugespitzten Mundes
②šuḳšuhun[2] (*tb*) mchu-bsgyur. *mciyu/mcu bsgyur cubjur* (*mo*) šorbuyilγan *шорвойлгон* (*tu*) bak tōmūš·qān *bak tumuši·kan* 撅[著/著][嘴/嘴] *juē zhe zuǐ* spitz zulaufenden, zugespitzten Mundes
③šokšohon[3] (*tb*) mchu-'gyur-byed. *mciyu/mcu bsgyur*/[6]*gyur byed*[4] *cubjur jet* (*mo*) šoγšuyilγan *шогшойлгон* (*tu*) tūmūšūq·lūq *tumušuk·luk* (撅著嘴)[5] *(juē zhe zuǐr)*[6] spitz zulaufenden, zugespitzten Mundes
④fodorokobi (*tb*) mchu-gnyer. *mciyu/mcu gniyer cuniyer* (*mo*) šorbuyiǰi, basa dorbuyiǰi kememüi *шорвойж, бас дорвойж хэмээмүй* (*tu*) tūmūšūbdū *tumušubdu* 撅起嘴來了 *juē qǐ zuǐ lái le* sträubten sich (Haare, Federn usw.)

[1] BL schreibt auf dieser Seite *mciyu* statt *mcu*. [2] Hauer: Dasselbe wie šokšohon 1817.3. [3] Hauer: Dasselbe wie šuḳšuhun 1817.2. [4] PEK: Teilweise Wiederholung des vorigen Eintrags. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng

1818: Fasz. 13:81r/0942 6853–4

①sehehun (*tb*) spu-gzings. *sp'u gzings budzing* (*mo*) seküyin *сэхүйн* (*tu*) ħörfīyik·līk *hurpǐ̈k·lik* 鬚[髮/髮] 亂乍 *xū fà luàn zhà* abstehend, starrend (Bart, Augenbrauen)
②ai sere (*tb*) ci-zer. *ci'i zer gi dzer* (*mo*) yaγun kemekü *юун хэмээх* (*tu*) nimä dīgān *nima dig'an* 說甚麼 *shuō shén me* was sagen?

12d.17 Fürchten und Schauern, 1.

①gelere sengguwere hacin. uju. (*tb*) 'jigs-pa-dang-skrag-pa'i-skor. dang-po. [6]*jiḳs p'a dang sg'rak p'ai sg'or, dang p'o, jikbadang jakbai g'or* (*mo*) ayuqu emiyekü ǰüil. terigün. *Айх эмээх зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) qōrqūb äyminä·dūğān qışmī birīngī[1] *korkob aimnadugan keismi birinji* 怕懼[類/類]. 第一. *pà jù lèi. dì yī.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1819: Fasz. 13:82r/0943 6855–7

②gelembi (*tb*) 'jigs. [6]*jiḳs jik* (*mo*) ayumui *аймуй* (*tu*) qōrqādū *korkadu* 怕 *pà* (sich) fürchten, (sich) bangen
③gelebumbi (*tb*) 'jigs-par-byed. [6]*jiḳs p'ar byed jikbar jet* (*mo*) ayulγamui *айлгамуй* (*tu*) qōrqū·tādū *korko·tadu* 使怕 *shǐ pà* fürchten lassen, fürchten machen, Furcht einflößen
④gelendumbi (*tb*) 'jigs-res-byed. [6]*jiḳs res byed jikrai jet* (*mo*) ayulčamui *айлцмуй* (*tu*) qōrqū·šādū *korko·šadu* 一齊怕 *yī qí pà* (sich) zusammen fürchten, einander fürchten

1820: Fasz. 13:82v 6858–61

①gelenumbi[1] (*tb*) 'jigs-rogs-byed. [6]*jiḳs roks byed jikrok jet* (*mo*) ayuldumui *айлдмуй* (*tu*) qōrqūšīb-dū *korko·šibdu* 一齊怕[2] *(yì qí pà)*[3] (sich) zusammen fürchten, einander fürchten
②gelecuke (*tb*) 'jigs-su-rung. [6]*jiḳs su rung jiksu rung* (*mo*) ayultai *аюултай* (*tu*) qǭrqūdīk[4] *ḳorkodak*[4] 可怕 *kě pà* furchterregend, fürchterlich
③gelehe golohoi (*tb*) 'jigs-shing-zhum. [6]*jiḳs zhing/šing zhum*[5] *jikšing šum* (*mo*) ayuγsaγar gelmegseger *айсаар гэлэмсээр* (*tu*) vaħšat·līk/ vaħšat·līk[6] *wah'ašat·lik* [驚/驚] 怕[樣/樣] *jīng pà yàng* bangend und ängstlich
④yasa šahûn[7] (*tb*) mig-bgrad. *mi"k bgrad mikjat* (*mo*) nidü čeyin *нүд цуйн* (*tu*) köz ālāqrāq *k'odz*

elan·karak/ala·karak[8] 嚇的白瞪眼 *xià dé bái dèng yǎn* machte in großer Angst hilflose Augen

[1] Hauer: Dasselbe wie gelendumbi 1819.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] So auch BL. [5] PEK: Diakritikum vermutlich dittographisch. [6] Zur Orthographie vgl. 2360.1. P < A *vaḫšat* wildness, fierceness; fear, dread, terror, horror; sadness, solitariness, dreariness; grief, care; etc. (SG 1459). [7] Hauer: *yasa šahūn goloho.* [8] PEK: Lesungsvorschlag, durch BL bestätigt.

1821: Fasz. 13:83r/0944 6862–5

①golombi (*tb*) dngangs. *dng'angs ang* (*mo*) gelmemüi *гэлмэгүй* (*tu*) ānṣirāydū *ansraidu* [驚/驚] *jīng* erschrecken

②golobumbi (*tb*) dngangs-su-'jug. *dng'angs su* [6]*jiyuḳ angsu juk* (*mo*) gelmegülümüi *гэлмүүлмүй* (*tu*) ānṣirātādū *ansra·tadu* 使[驚/驚] *shǐ jīng* erschrecken lassen

③golondumbi (*tb*) dngangs-res-byed. *dng'angs res byed angrei jet* (*mo*) gelmelčemüi *гэлмэлцмүй* (*tu*) ānṣirāšādū *ansra·šadu* 一齊[驚/驚] *yī qí jīng* zusammen erschrecken, einander erschrecken

④golonumbi[1] (*tb*) kun-nas-dngangs. *gun nas dng'angs gunnai ang* (*mo*) gelmeldümüi *гэлмэлдмүй* (*tu*) ānṣirāšīb·dū *ansra·šibdu* (一齊驚)[2] *(yì qí jīng)*[3] zusammen erschrecken, einander erschrecken

[1] Hauer: Dasselbe wie golondumbi 1821.3. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

1822: Fasz. 13:83v 6866–9

①durbembi (*tb*) 'pus-thor. [6]*p'us tor bui tor* (*mo*) dürbemüi *дүрвэмүй* (*tu*) ānṣız·līk qīlišādū *ansyḍz·lik keilišadu* [衆/衆] 人[驚/驚] *zhòng rén jīng* beben, erbeben

②sengguwembi (*tb*) skrag. *sg'rak jak* (*mo*) emiyemüi *эмээмүй* (*tu*) āyminädū *aimnadu* 懼 *jù* scheuen

③sengguwendumbi (*tb*) skrag-res-byed. *sg'rak res byed jakrei jet* (*mo*) emiyelčemüi *эмээлцмүй* (*tu*) āyminäšādū *aimna·šadu* 一齊[恐/恐] 懼 *yī qí kǒng jù* zusammen scheuen

④sengguwenumbi[1] (*tb*) kun-nas-skrag. *gun nas sg'rak gunnai jak* (*mo*) emiyeldümür/emiyeldümüi[2] *эмээлдмүй* (*tu*) āyminäšīb·dū *aimna·šibdu* (一齊恐懼)[3] *(yì qí kǒng jù)*[4] zusammen scheuen

[1] Hauer: Dasselbe wie sengguwendumbi 1822.3. [2] PEK: Zusatzstrich verwandelt den letzten Buchstaben. Vgl. BL, TB/TIS und GZS. Vgl. Abb. auf S. 406. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

1823: Fasz. 13:84r/0945 6870–3

①sengguwecembi (*tb*) skrag-nyams-byed. *sg'rak niyams byed jakniyamjet* (*mo*) emiyeskimüi *эмээсхүүмүй* (*tu*) ṣığıl/ṣığıl āyminädū[1] *syčil/syj'il aimnadu*[2] 只是[恐/恐] 懼 *zhǐ shì kǒng jù* sich immerzu scheuen, zurückschrecken

②sengguwecuke (*tb*) skrag-su-rung. *sg'rak su rung jaksu rung* (*mo*) emiyeltei *эмээлтэй* (*tu*) āyminänīk·līq *aimna·nik·lik* 可懼 *kě jù* Scheu einflößend, furchtbar, schrecklich

③olhocun (*tb*) bag-zon. *bak zon bakson* (*mo*) bolγuγan,/bolγuγal, basa emiyel kememüi[3] *болгоол, бас эмээл хэмээмүй* (*tu*) āḥtiyāt/āḥtiyāt[4] *ah'atiyat* 畏 *wèi* Angst, Furcht

④olhocuka (*tb*) bag-zon-rigs. *bak zon riḳs bakson rik* (*mo*) bolγuγaltai, basa emiyekü metü kememüi *болгоолтой, бас эмээх мэт хэмээмүй* (*tu*) āḥtiyāt·līq/āḥtiyāt·līq[5] *ah'atiyat·lik* 可畏 *kě wèi* zu scheuen, scheußlich

[1] Zu ṣığıl vgl. 0616.2. [2] Vgl. BL und 1847.4. [3] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [4] Zu āḥtiyāt vgl. 1485.1. Vgl. Abb. auf S. 406. [5] Zu āḥtiyāt vgl. 1485.1.

1824: Fasz. 13:84v 6874–7

①olhombi (*tb*) bag-zon-byed. *bak zon byed bakson jet* (*mo*) bolγuγamui, basa emiyemüi kememüi *болгоомүй, бас эмээмүй хэмээмүй* (*tu*) āḥtiyāt/āḥtiyāt qīlādū[1] *ah'atiyat keiladu* 畏懼 *wèi jù* scheuen, Scheu oder Ehrfurcht haben vor

②olhošombi (*tb*) bag-zon-byas. *bak zon byas bakson jai* (*mo*) bolγumjīlamui *болгоомжилмүй* (*tu*) āḥtiyāt·līḳ/āḥtiyāt·līq qīlādū[1] *ah'atiyat·lik keiladu* 小心[謹/謹][慎/慎] *xiǎo xīn jǐn shèn* Scheu empfinden vor, ehrfürchtig achten, sich in acht nehmen, vorsichtig sein

③tuḳsicuke (*tb*) sngang-bar-'os. *sng'ang bar* [6]*os angbar oi* (*mo*) tügsiltei *мүгшилтэй* (*tu*) īmin·gān *imin·g'an* 可畏 *kě wèi* Herzklopfen erregend, schrecklich, gefährlich

④tuḳsimbi (*tb*) sngang-bar-byed. *sng'ang bar byed angbar jet* (*mo*) tügsimüi *мүгшмүй* (*tu*) ʿam/ġam qīlādū[2] ʿ*am keiladu* 惶[恐/恐] *huáng kǒng* Herzklopfen haben, Gefahr fürchten, bangen

[1] Zu āḥtiyāt vgl. 1485.1. [2] Zu ġam vgl. 0462.4.

1825: Fasz. 13:85r/0946 6878–81

①tuḳsitembi (*tb*) sngang-bar-rigs. *sng'ang bar riḳs angbar rik* (*mo*) tügsilgetei *мүгшилгэтэй* (*tu*) yūrāk ṣālādū *yurak saladu* 心[內/內] 動 *xīn nèi dòng* vor Gefahr bangen, Angst haben

②tuk tuk seme[1] (*tb*) sems-'phar. *sems* [6]*par sempar* (*mo*) тоγ тоγ kijü *мог мог хүйж* (*tu*) dük dük qīlīb *duk duk keilib* 心內/跳[2] *xīn nèi tiào* klopfen (Herz vor Furcht, Aufregung oder Krankheit)

③tur tar (*tb*) sems-khrig-khrig. *sems k'riḳ k'riḳ semcik cik* (*mo*) tür tür *мүр мүр* (*tu*) yūrāk čālġanādū *yurak calʿanadu* 唬的心跳 *xià dé xīn tiào* Herzklopfen

④sesulembi/sesulambi[3] (*tb*) snying-had. *sniying had ning hat* (*mo*) kirdekimüi/kird'kimüi[4]

xupdxuŭмγŭ (*tu*) čöčüydū *cucuidu* [驚/驚] [訝/訝] *jīng yà* verzagen, bestürzt sein

[1] Hauer: *tuk tuk sembi.* [2] Vgl. TB/TIS sowie den folgenden Eintrag. [3] Hauer: † für *sesulambi.* BL, TB, Haneda, TIS, Norman, An: *sesulambi,* Hu: *sesulambi, sesulembi,.* [4] Vgl. BL, TB/TIS, GZS und MKT. TB mit Tintenklecks. Vgl. Abb. auf S. 406.

1826: Fasz. 13:85v 6882–5

①gûwacihiyalambi (*tb*) 'jigs-yer. ⁶*jiḳs yer jikyer* (*mo*) čočimui *цочмуй* (*tu*) čöčüb·dū *cucubdu* 吃[驚/驚] *chī jīng* zusammenzucken

②dengsitembi (*tb*) snying-tshu-langs. *sniying tshu langs ningtshu lang* (*mo*) emgenimüi *эмгэнэмуй* (*tu*) gōbāb āyminādū *jobab aimnadu* 憂懼 *yōu jù* sich sorgen, zaudern, zögern

③jeksimbi (*tb*) yid-'khums. *yid* ⁶*kums it kum* (*mo*) jīgkimüi *эсигхуŭмуй* (*tu*) qōrqūb ānṣirāydū *korkob ansraidu* 躊躇 *chóu chú* sich immerfort bange Gedanken machen, sich sorgen, sich härmen

④dekdeljembi (*tb*) khong-du-chud. *k'ong du ciyud k'ongdu cut* (*mo*) čičabkimüi *чацавхуŭмуй* (*tu*) tītrāk zayādā būlādū[1] *titarak dzayada buladu* [驚/驚] 悸 *jīng jì* hochfahren (vor Schreck im Schlaf)

[1] Zu zayādā vgl. 3484.4.

1827: Fasz. 13:86r/0947 6886–8

①golohonjombi (*tb*) blong-blong-po. *blong blong p'o longlongbo* (*mo*) gelmegeljemüi *гэлмэгэлзмуй* (*tu*) balā čöčüydū[1] *bala cucuidu* 小兒[驚/驚] 疴 *xiǎo'ér jīng zhà* im Schlaf aufschrecken (Kinder)

[1] Zu balā vgl. 1206.4. Wtl. Übersetzung von 小兒驚疴 *xiǎo'ér jīngzhà.*

Fürchten und Schauern, 2.

②gelere sengguwere hacin. jai. (*tb*) 'jigs-pa-dang-skrag-pa'i-skor-. gnyis-pa. ⁶*jiḳs p'a dang sg'rak p'ai sg'or, gniyis p'a, jikbadang rakbi g'or* (*mo*) ayuqu emiyekü jüil. d'ed'. *Aŭx эмээх эγŭл. Дэд.* (*tu*) qōrqūb āyminä·dūġān qıṣmī īḳiŋĝī/īkīŋĝī[1] *korkob aimnadu·gan keismi ikinji* 怕懼[類/類]. 第二. *pà jù lèi. dì'èr.*

③hoksombi (*tb*) gdungs-shing-gzir. *gdungs zhing/šing gzir*[2] *dungšing dzir* (*mo*) γangsaramui *гансармуй* (*tu*) ġïbat qïlādū ʿ*eibat keiladu* 憂憤 *yōu fèn* betrübt sein, bekümmert sein, verärgert sein

④fuḳjišambi (*tb*) bag-tsha. *bak tsha baktsha* (*mo*) tulγurdana *мулгардана* (*tu*) tārtanādū *tartanadu* 拘束 *jū shù* zurückhaltend sein, sich zurückhalten

[1] PEK: ikiŋĝī offensichtlich später durch anderen Schreiber hinzugefügt. Zu qıṣmī vgl. 0001.3. [2] PEK: ein Diakritikum zu viel.

1828: Fasz. 13:86v 6889–92

①aksambi (*tb*) 'jigs-nas-byed. ⁶*jiḳs nas byed jiknaijet* (*mo*) qalusumui *халсмуй* (*tu*) tazganīb ğāylāydū *tadzig'anib jailaidu* 畏避 *wèi bì* scheu sein

②aksabumbi (*tb*) 'byer. ⁶*byer yer* (*mo*) qalusqamui *халсгамуй* (*tu*) tazganīb ğāylātādū *tadzig'anib jailatadu* 使畏[避/避] *shǐ wèi bì* scheu machen, verscheuchen, vergrämen

③aksakabi (*tb*) byol. *byol yol* (*mo*) qalusči *халащ* (*tu*) tazganīb ğāylādī *tadzig'anib jailadi* 畏[避/避]了 *wèi bì le* scheu geworden sein, vergrämt worden sein

④kūlimbi (*tb*) dpa'-kong. *dp'ā g'ong bag'ong* (*mo*) kiruγmui *хярмуй* (*tu*) ṣūrdīdū *surdidu* 唬住 *xià zhù* stumm sein, verstummen, lautlos still sein, sich aus Furcht still halten

1829: Fasz. 13:87r/0948 6893–6

①kūlibumbi (*tb*) dpa'-skor. *dp'ā sg'or bag'or* (*mo*) kiruγγulumui *хярууламуй* (*tu*) ṣūrdātādū *surdatadu* 被唬住 *bèi xià zhù* verstummen lassen

②kūlihabi (*tb*) dpa'-zhum. *dp'ā zhom/zhum*[1] *bašum* (*mo*) kiruγči *хярч* (*tu*) ṣūrdādī *surdadi* 唬住了 *xià zhù le* war aus Furcht still geworden, verstummt

③kūlisitambi (*tb*) dpa'-'khums. *dp'ā* ⁶*kums bakum* (*mo*) kilmakimüi/kilamkimüi[2] *хяламхуŭмуй* (*tu*) bak ṣūrdīdū *bak sur·didu* 怕極[樣/樣] *pà jí yàng* verschreckt sein

④berembi (*tb*) 'jigs-'thoms. ⁶*jiḳs* ⁶*toms jiktom* (*mo*) düiremüi *дγŭрмуй* (*tu*) bihūṣ/bī·ħūṣ būlādū[3] *bihuši buladu* [驚/驚] 獸 *jīng dāi* vor Schreck oder Wut starr sein

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] PEK: „m"-Horn falsch positioniert. Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [3] Zu bī·ħūṣ vgl. 0550.4.

1830: Fasz. 13:87v 6897–900

①berekebi (*tb*) 'thoms-'dug. ⁶*toms* ⁶*duḳ tomduk* (*mo*) düirejī *дγŭрч* (*tu*) bihūṣ/bī·ħūṣ būldī[1] *bihuši buldi* [驚/驚] 獸了 *jīng dāi le* erstarrte, war gelähmt vor Schreck oder Wut

②bekterembi[2] (*tb*) 'thums.[3] ⁶*toms*/⁶*tums*[4] *tom/tum*[5] (*mo*) begteremüi[6] *бэгтэрмуй* (*tu*) kāṣïrqāydū *k'asyr·kaidu* 嚇的[發/發] 怔 *xià dé fā zhèng* vor Schrecken starr sein, vor Wut fassungslos sein, außer sich sein

③bekterekebi (*tb*) 'thums-'dug. ⁶*tums* ⁶*duḳ tumduk* (*mo*) begtereji *бэгтэрч* (*tu*) kāṣïrqādī *k'asyr·kadi* 怔了 *zhèng le* war starr vor Schrecken

④bekte bakta[7] (*tb*) tham-me-thom-me. *tam me tom me tame tome* (*mo*) tantur möntür *мантар мөнтөр* (*tu*) gāṣ māṣ *g'as mas* 楞怔[様/樣] *léng zhèng yàng* vertattert, bestürzt

[1] Zu bi·hūš vgl. 0550.4. [2] Vgl. mo. *bāglārāmüi*. [3] So auch BL, aber die manjurischen Umschriften lassen 'thoms vermuten. [4] PEK: Vermutlich Dittographie, vgl. BL. [5] Vgl. BL. [6] Vgl. ma. *bckterembi*. [7] Hauer: Dasselbe wie pekte pakta 1831.1.

1831: Fasz. 13:88r/0949 6901–4

①pekte pakta[1] (*tb*) tab-pe-tob-pe. *d'ab p'e d'ob p'e dabi dobi* (*mo*) tantur muntur *мантар мунтар* (*tu*) hūš mūš *huši muši* (楞怔様)[2] *(lèng zheng yàngr)*[3] bestürzt, verdattert

②dokdolaha[4] (*tb*) tab-tob-gyur. *d'ab d'ob gyur dabdob jur* (*mo*) doγdulba[5] *доздлов* (*tu*) āndīkādū *andik'adu* 嚇一跳 *xià yī tiào* vor Schreck hochfahren

③dokdorilaha[6] (*tb*) tab-tob-tsam. *d'ab d'ob tsam dabdob dzam* (*mo*) doγduluskibe *доздлосхувэ* (*tu*) āndīkīb·dū *andikibdu* 嚇一跳[7] *(xià yí tiào)*[8] vor Schreck aufspringen

④dokdoslaha[9] (*tb*) rtab-pe-rtob-pa/pe.[10] *rd'ab p'e rd'ob p'a/p'e*[11] *dabe doba*[12] (*mo*) doγduskibe *доздосхувэ* (*tu*) āndīk·kān *andik·k'an* 嚇一跳[13] *(xià yí tiào)*[14] (vor Schreck) aufspringen

[1] Hauer: Dasselbe wie bekte bakta 1830.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Hauer: *dokdolambi*. Vgl. mo. *doydulba*. [5] Vgl. ma. *dokdolaha*. [6] Hauer: *dokdorilambi*. [7] 漢語同上 [8] hàn yǔ tóng shàng [9] Hauer: *dokdoslambi*. [10] PEK und TB gleich. BGT hat rtab-be-rtob-be. [11] BL, TB und PEK: Umschrift entspricht tibetischem Eintrag, aber TIS schreibt in Übereinstimmung mit BGT *ḍab be ḍob be*. [12] So auch BL und TB/TIS. [13] 漢語亦同上 [14] hàn yǔ yì tóng shàng

1832: Fasz. 13:88v 6905–8

①fekun waliyabuha (*tb*) zhed. *zhed šet* (*mo*) bačimdaba *бачимдав* (*tu*) ṣūrdab gāṣ·lādī *surdab g'as·ladi* 嚇[迷/迷] 了 *xià mí le* im Sprung innehalten, bekam plötzlich einen Schreck

②umuhun tuheke (*tb*) sems-lhung. *sems l'ung semlung* (*mo*) balidaba *балдав* (*tu*) ṣūrdab yiqīldī *surdab yikeildi* 嚇[癱/癱] 了 *xià tān le* vor Schreck nicht fest auf den Füßen stehen

③tar sehe (*tb*) had-te. *had d'e hade* (*mo*) siǰiginebe *шиҗигнэв* (*tu*) yūrāk āndīkīb *yurak andikib* 心[驚/驚] *xīn jīng* einen plötzlichen Schreck bekommen haben

④dar seme (*tb*) zhum-zhum. *zhum zhum šumšum* (*mo*) daγǰiǰu *дагжигж* (*tu*) ōt tītirāb *ut titirab* 膽[戰/戰] *dǎn zhàn* schlotternd

1833: Fasz. 13:89r/0950 6909–12

①feser seme (*tb*) had-har/had.[1] *had had hat hat* (*mo*) šard' kiǰü *шард хүүж* (*tu*) yūrāk ṣūrdab *yurak surdab* [驚/驚] 唬心動 *jīng xià xīn dòng* plötzlich erschrocken

②šurgeme dargime (*tb*) 'dar-had-te. [6]*dar had d'e dar hade* (*mo*) čečeren daγǰin *чичрэн дагжин* (*tu*) tītirāb mīdarāb *titirab midarab* [戰/戰] 兢兢 *zhàn jīng jīng* zitternd und bebend

③šurgecembi (*tb*) 'dar-sil. [6]*dar sil darsil* (*mo*) čečereglemüi *чичрэглэмүй* (*tu*) tabarāydū *tabaraidu* 打[戰/戰] *dǎ zhàn* immerzu zittern

④šercembi (*tb*) klad-pa-tsha-gam. *g'lad p'a tsha gam latba tshag'am* (*mo*) böǰilkilemüi *бөжилхүцлмүй* (*tu*) bāš qāyādū *baši kayadu* 登高[驚/驚] 懼 *dēng gāo jīng jù* schwindelig werden, schwindeln

[1] Die manjurischen Umschriften legen had-had nahe, bestätigt durch BL.

1834: Fasz. 13:89v 6913–5

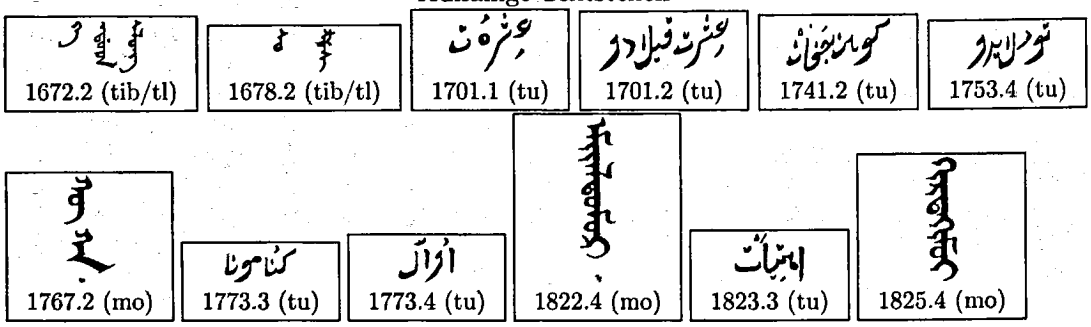
①oliha[1] (*tb*) sdar-ma. *sdar ma darma* (*mo*) uuliqai *уулъхай* (*tu*) qōrqūn·čāq *korkon·cak* 怯 *qiè* feig, scheu

②olihadambi (*tb*) sdar-sdar-byed. *sdar sdar byed dardar jet* (*mo*) uuliqayilamui *уулъхайлмуй* (*tu*) qōrqūn·čāq·līq qīlādū *korkon·cak·lik keiladu* 畏怯 *wèi qiè* feige sein

③fahûn akû (*tb*) snying-chung. *sniying ciyung ningcung* (*mo*) ǰirüke ügei *зүрхэгүй* (*tu*) ōtī yōq *uti yok* 無膽氣 *wú dǎn qì* mutlos, feige

[1] Rozycki: Recent MO → MA (on pattern basis).

Auffällige Textstellen



② han-i araha sunja hacin-i hergen kamciha manju gisun-i buleku bithe, juwan duici debtelin, (*tb*) rgyal-pos-mdzad-pa'i-skad-lnga-shan-sbyar-gyi-manydzu'i-skad-gsal-ba'i-me-long. bam-po-bcu-bzhi-pa. *rgyal p'os mdzad p'ai sg'ad lng'a šan sbyar gyi mniydzui sg'ad gsal bai me long, bam p'o bžiyu bzhi p'a, giyal boi dzat bai g'at a šan jiyar gi manju g'at sal wei me long, bambo jioi šiba,* (*mo*) qaγan-u bičigsen tabun jüil-ün üsüg-iyer qabsuruγsan manǰu ügen-ü toli bičig. arban dörbedüger debter. *Хааны бичсэн таван зүйлийн үгсээр хавсарсан манж үгний толь бичиг. Арван дөрөвдүгээр дэвтэр.* (*tu*) xān-nīng fütükan beeš qıṣmī qōšqān xaṭ/xaṭ mānğū ṣöz-nīng āyrī mečīn xatī ōn törtünğī daftar *han-ning putug'an biyeši keismi k'ošikan hat manju sodz-ning airi mecin hati on tortonji dabtar* 御製五[體/體] 清文鑑[卷/卷] 十四 *yù zhì wǔ tǐ qīng wén jiàn juǎn shí sì*

Kapitel 12e

Der Mensch, 5.
Fünf Abteilungen in 17 Abschnitten.

③ niyalmai šošohon sunjaci. sunja hacin. juwan nadan meyen. (*tb*) mi'i-sde-lnga-pa. lnga-skor. tshan-bcu-bdun. *mii sde lng'a p'a, lng'a sg'or, tshan bžiyu bdun, mide aba. a g'or, tshan judun,* (*mo*) kömün-ü quriyangγui. tabuduγar. tabun jüil. arban doluγan anggi. *Хүний хураангуй. Таводугаар. Таван зүйл. Арван долоон анги.* (*tu*) kīšī-nīng ṣer ğama'ı beešīnğī beeš qıṣmī ōn yetī böläāk[1] *kiši-ning ser jama'ei biyešenji biyeši keismi on yeti buliyak* 人部五. 五[類/類]. 十七則. *rén bù wǔ. wǔ lèi. shí qī zé.*

12e.1 Aussprüche und Erörterungen, 1.

④ gisun leolen-i hacin. uju. (*tb*) skad-ca/cha-dang-labs-gzhi'i-skor.-dang-po.[2] *sg'ad c'iya/ciya dang labs gzhii sg'or, dang p'o, g'ajadang labši g'or, dangbo,* (*mo*) üge šügümǰilel-ün jüil. terigün. *Үг шүүмжлэлийн зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) ṣöz ħakāyä-nīng qıṣmī biriŋğī/birīŋğī[3] *sodz h'ag'aye-ning/h'ak'aye-ning keismi birinji*[4] 言論[類/類]. 第一. *yán lùn lèi. dì yī.*

[1] PEK: qıṣmī links, böläāk rechts. Zu qıṣmī vgl. 0001.3. [2] Zur Orthographie von skad-ca vgl. 1574.4. [3] Zu ħakāyā vgl. 1734.1. Zu qıṣmī vgl. 0001.3. [4] Vgl. BL.

1836: Fasz. 14:1v 6916–9

① gisun (*tb*) skad-ca/cha.[1] *sg'ad c'iya/ciya*[2] *g'aja*[3] (*mo*) üge *үг* (*tu*) ṣöz *sodz* 言 *yán* Rede, Wort

② gisuren (*tb*) gtam. *gd'am dam* (*mo*) ögülel, basa kele qememüi[4] *өгүүлэл*[5] (*tu*) ṣözlāsīs *sodz-lašiši* 語 *yǔ* Unterredung

③ gisurembi (*tb*) skad-ca/cha-labs.[1] *sg'ad c'iya/ciya labs g'ajalab*[6] (*mo*) kelelčemüi *хэлэлцүү* (*tu*) ṣözlāydū *sodz-laidu* 說話 *shuō huà* reden, bereden, besprechen

④ gisurebumbi (*tb*) gtam-res-byed. *gd'am res byed damrei jet* (*mo*) kelelčegülümüi *хэлэлцүүлмүү* (*tu*) ṣözlāsdūrādū *sodz-laši-duradu* 使說話 *shǐ shuō huà* reden lassen

[1] Zur Orthographie von skad-ca vgl. 1574.4. [2] Vgl. BL. [3] BL: *g'aca.* [4] Vgl. TB, TIS: *ügulel, kele.* [5] GZS: *ögüülāl, zāl.* [6] BL: *g'acalab.*

1837: Fasz. 14:2r/0952 6920–3

① gisurenembi (*tb*) labs-par-'gro. *labs p'ar ⁶gro labar ro* (*mo*) kelelčer=e odumui *хэлэцэхээр одлыγ* (*tu*) şözlāš·galī bārādū *sodz·laši·g'ali baradu* 去說話 *qù shuō huà* reden gehen
② gisurenjimbi (*tb*) labs-par-'ong. *labs p'ar ong/ ⁶ong labar ong* (*mo*) kelelčer=e iremüi *хэлэцэхээр ирмγй* (*tu*) şözlāš·galī käälādū *sodz·laši·g'ali kiyaladu* 來說話 *lái shuō huà* reden kommen
③ gisurendumbi (*tb*) labs-res-byed. *labs res byed labrei jet* (*mo*) kelelčelčemüi *хэлэцэлцмγй* (*tu*) şözlāšädū *sodz·lašadu* 一齊說話 *yì qí shuō huà* zusammen reden, miteinander reden
④ gisurenumbi[1] (*tb*) labs-grogs-byed. *labs groks byed labrok jet* (*mo*) kelelčeldümüi *хэлэцэлдмγй* (*tu*) gääf·lašīb·dū *giyab·lašibdu* ({一} 齊說話)[2] *(yì qí shuō huà)*[3] zusammen reden, miteinander reden

[1] Hauer: Dasselbe wie gisurendumbi 1837.3. [2] 漢語同上 [3] hàn yŭ tóng shàng

1838: Fasz. 14:2v 6924–7

① gisurecembi (*tb*) labs-gin-'dug. *labs Gin ⁶duk labgin duk* (*mo*) kelelčejegemüi *хэлэцэцгээмγй* (*tu*) bīlä gääf·lašādū *biliye giyab·lašadu* 同說話 *tóng shuō huà* miteinander reden
② manjurambi (*tb*) manydzu'i-skad-labs. *mniydzui sg'ad labs manjui geilab*[1] (*mo*) manǰuvar kelelčemüi *манжаар хэлэцмγй* (*tu*) mānğū·čä şözlāydū *manju·cai sodz·laidu* 說清話 *shuō qīng huà* Manju sprechen, sich wie ein Mandschu benehmen
③ manjurabumbi (*tb*) manydzu'i-skad-labs-'jug. *mniydzui sg'ad labs ⁶ǰiyuk*[2] *manjui geilab juk*[3] (*mo*) manǰuvar kelelčegülümüi *манжаар хэлэцγγлмγй* (*tu*) mānğū·čä şözlātādū *manju·cai sodz·latadu* 使說清話 *shĭ shuō qīng huà* Manju sprechen lassen, sich wie ein Mandschu benehmen lassen
④ monggorombi (*tb*) sog-skad-labs. *sok sg'ad labs sog'ai lab* (*mo*) mongγ'ulur/mongγulur kelelčemüi *монголоор хэлэцмγй* (*tu*) qālmāq·čä şözlāydū *kalmak·cai sodz·laidu* 說[蒙/蒙] 古話 *shuō měng gŭ huà* Mongolisch sprechen

[1] BL: *manjui g'ailab.* [2] PEK: Schriftbild teilweise unvollständig. Vgl. Abb. auf S. 443. [3] BL: *manjui g'ailab juk.*

1839: Fasz. 14:3r/0953 6928–31

① monggorobumbi (*tb*) sog-skad-labs-'jug. *sok sg'ad labs ⁶ǰiyuk sog'ai labjuk* (*mo*) mongγ'ulur/mongγulur kelelčegülümüi *монголоор хэлэцγγлмγй* (*tu*) qālmāq·čä şözlātādū *kalmak·cai sodz·latadu* 使說[蒙/蒙] 古話 *shĭ shuō měng gŭ huà* Mongolisch sprechen lassen
② nikarambi (*tb*) rgya-skad-labs. *rgya sg'ad labs giyag'ai lab* (*mo*) kitadar kelelčemüi *хятадаар хэлэцмγй* (*tu*) xıṭāy·čä şözlāydū *heitai·cai sodz·laidu* 說[漢/漢] 話 *shuō hàn huà* chinesisch sprechen
③ nikarabumbi (*tb*) rgya-skad-labs-'jug. *rgya sg'ad labs ⁶ǰiyuk giyag'ai labjuk* (*mo*) kitadar kelelčegülümüi *хятадаар хэлэцγγлмγй* (*tu*) xıṭāy·čä şözlātādū *heitai·cai sodz·latadu* 使說[漢/漢] 話 *shĭ shuō hàn huà* chinesisch sprechen lassen
④ hafumbumbi (*tb*) skad-bsgyur. *sg'ad bsgyur g'atjur* (*mo*) kelemürčilemüi *хэлмэрчилмγй* (*tu*) kalmar·čī·lāydū[1] *k'almar·ci·laidu* [通/通] 說外國話 *tōng shuō wài guó huà* verständlich machen, dolmetschen

[1] Vgl. mo. *kālāmürcimüi.*

1840: Fasz. 14:3v 6932–5

① hafumbubumbi (*tb*) skad-go-'jug. *sg'ad go ⁶ǰiyuk geig'on juk* (*mo*) kelemürčilegülümüi *хэлмэрчлγγлмγй* (*tu*) kalmar·čī·lātādū[1] *k'almar·ci·latadu* 使[通/通] 說外國話 *shĭ tōng shuō wài guó huà* verständlich machen lassen, (ver)dolmetschen lassen
② hendu[2] (*tb*) lobs. *lobs lob* (*mo*) ögüle *өгγγл* (*tu*) āyīt *ait* 說 *shuō* sprich!
③ hendumbi (*tb*) labs. *labs lab* (*mo*) ögülemüi *өгγγлмγй* (*tu*) āyītādū *aitadu* 講說 *jiăng shuō* sprechen
④ hendubumbi (*tb*) labs-'jug. *labs ⁶ǰiyuk labjuk* (*mo*) ögülegülümüi *өгγγлγγлмγй* (*tu*) āyīt·tūrādū *ait·turadu* 使說 *shĭ shuō* sprechen lassen

[1] Vgl. mo. *kālāmürcilāgülümüi.* [2] Imperativ von 1840.3.

1841: Fasz. 14:4r/0954 6936–9

① hendure balama (*tb*) phal-skad-labs. *pal sg'ad labs palg'ai lab* (*mo*) eng-ün keleber./kele-ber, basa inggüken üge kememüi *энгγγн хэлээр, бас ингγγхэн үг хэмээмγй* (*tu*) qadīm·qī ā̲yīqānī/ ā̲yītqānī[1] *kadimkei ait·kani* 常言[道/道] *cháng yán dào* wie man sagt, wie die Rede geht
② leolen (*tb*) yang-na-gleng-brjod. *yang na gleng brjiyod yangna leng jot* (*mo*) šügümǰilel, basa sigümǰilel kememüi *шγγмжлэл* (*tu*) ħakāyä[2] *h'ak'aye*[3] 論 *lùn* Erörterung, Diskussion, Disputation
③ leolembi (*tb*) gleng-brjod-byed. *gleng brjiyod byed leng jotjet* (*mo*) šügümǰilemüi *шγγмжилмγй* (*tu*) ħakāyä qīlādū[2] *h'ak'aye keiladu*[3] 談論 *tán lùn* erörtern, diskutieren, disputieren
④ leolebumbi (*tb*) gleng-brjod-byed-'jug.[4] *gleng brjiyod byed ⁶jiyuk lengjot jetjuk* (*mo*) šügümǰilegülümüi *шγγмжлγγлмγй*

(*tu*) ħakāyä qïldūrādū[2] *h'ak'aye keilduradu*[3] 使論 *shǐ lùn* erörtern lassen

[1] PEK: Vorschlag auf Basis der vorangehenden Einträge und 1843.1, durch BL bestätigt. Zu qadīm vgl. 0084.4. [2] Zu ħakāyä vgl. 1734.1. [3] Vgl. 0732.4. [4] PEK: Letzte Silbe scheinbar nachträglich ergänzt, durch BL bestätigt. Vgl. Abb. auf S. 443.

1842: Fasz. 14:4v 6940–3

①leolendumbi (*tb*) labs-labs-byed. *labs labs byed lablab jet* (*mo*) šügümjïlelčemüi *шүүмжлэлцмүй* (*tu*) ħakāyä qïlïšādū[1] *h'ak'aye keilišadu*[2] 共論 *gòng lùn* zusammen erörtern

②leolenumbi[3] (*tb*) labs-rogs-byed. *labs roks byed labrok jet* (*mo*) šügümjïleldümüi *шүүмжлэлдмүй* (*tu*) ħakāyä qïlïšīb·dū[1] *h'ak'aye keilišibdu*[2] 共論[4] *gòng lùn*[5] zusammen erörtern

③giyangnambi (*tb*) brtsod.[6] *brdzod/brtsod*[7] *dzot* (*mo*) buliyaldumui *булаалдмүй* (*tu*) tarğumä qïlādū[8] *tar·juma keiladu* 講論 *jiǎng lùn* deuten, erklären

④anggalinggû (*tb*) smra-bde. *smra bde mara de* (*mo*) amatai, basa amalaγ kememüi *аматай, бас амлаг хэмээмүй* (*tu*) āğïzlïq *a'eidz·lik* [佞/佞]口[9] *nìng kǒu* mundgewandt, redefertig, beredt

[1] Zu ħakāyä vgl. 1734.1. [2] Vgl. 0732.4. [3] Hauer: Dasselbe wie leolendumbi 1842.1. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng [6] PEK: Silbe erscheint nur hier. [7] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [8] P < A *tarǰamat, tarǰama, tarǰuma* interpretation, translation (SG 293). [9] Vgl. TB.

1843: Fasz. 14:5r/0955 6944–7

①dekdeni gisun (*tb*) gtam-spyi-'gros. *gd'am sp'yi ᶠgros damjin joi* (*mo*) erteni üge, basa ebüged-ün üge kememüi *эртний үг, бас өвгөдийн үг хэмээмүй* (*tu*) muqdam=nïng āyïqqānï/āyitqānï[1] *mukdam=ning ait·kani* 常言 *cháng yán* Sprichwort

②dekden-i gisun (*tb*) cal-gtam. *giyal gd'am jaldam* (*mo*) inggese/inggeken üge[2] *ингээхэн үг* (*tu*) ūlāmūq ṣöz *ulamuk sodz* 流言 *liú yán* allgemeines Gerede, Klatsch

③yoro gisun (*tb*) gtam-'khyar. *gd'am ᶠk'yar damcar* (*mo*) čuu üge *цуу үг* (*tu*) bīkār ṣöz[3] *bik'ar sodz* [謠/謠] 言 *yáo yán* leeres Gerede

④soningga (*tb*) mtshar-gtam. *mtshar gd'am tshardam* (*mo*) sonin üge, basa sebegün üge kememüi *сонин үг, бас сэвгүн үг хэмээмүй* (*tu*) yangï ṣöz *yang'ei/yanggei sodz* 新鮮話 *xīn xiān huà* Neuigkeit, neu

[1] Durch BL bestätigt. PEK: Vgl. 1841.1. muqdam evtl. zu P < A *muqaddam* placed before; preferred; antecedent, prior, preceding; a leader, chief, commander; etc. (SG 1292). [2] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [3] Zu bīkār vgl. 1184.2.

1844: Fasz. 14:5v 6948–51

①getuken (*tb*) gsal-po. *gsal p'o salbo* (*mo*) todurqai *тодорхой* (*tu*) ūng·lūq *ung·luk* 明白 *míng bái* deutlich, genau

②tomorhon (*tb*) brjod-pa-dag. *brjiyod p'a dak jotba dak* (*mo*) tomurun *томруун* (*tu*) ādīd·līq *adit·lik* 清楚 *qīng chǔ* klar, deutlich

③tang seme (*tb*) gtam-'brel-pa. *gd'am ᶠbrel p'a dam berelwa* (*mo*) toγ'uruliu/toγurulǰu *тооролж* (*tu*) çūṣ·lūq[1] *cus·luk* 熟練 *shú liàn* fließend, geläufig

④nilukan (*tb*) gtam-'brel-chags. *gd'am ᶠbrel ciyaks damberel cak* (*mo*) ilberigsen *илбэрсэн* (*tu*) yūmšāq *yumšak* 柔和 *róu hé* fein, elegant, taktvoll, freundlich

[1] Zu čūṣ vgl.1462.1.

1845: Fasz. 14:6r/0956 6952–5

①goicuka (*tb*) gtam-~~don~~/-'gris/'grigs-pa.[1] *gd'am ᶠgriks p'a dam rikba* (*mo*) nočitai *нохтой* (*tu*) ṣïlïq *sylik* 切當 *qiè dàng*[2] (zu)treffend, passend

②tengkicuke (*tb*) gtam-don-'dril-ba. *gd'am don ᶠdril ba damdon rilwa* (*mo*) onučitai *онхтой* (*tu*) rāṣ·lïq[3] *ras·lik* 切實 *qiè shí* schmissig, gründlich, genau

③nukacuka (*tb*) gtam-gnad-can. *gd'am gnad jiyan dam natjan* (*mo*) qoorutai, basa γasan kememüi *хортой, бас гасан хэмээмүй* (*tu*) zahār ṣöz *dzah'ar sodz* 鋒刺 *fēng là* spitzig, stichelnd

④cohotoi (*tb*) ched-du. *ciyed du cedu* (*mo*) tusqayilan *мусгайлан* (*tu*) taħqïq[4] *tah'akeik* 特意 *tè yì* besonders, außerordentlich, speziell

[1] Bestätigt durch BL. [2] qià dang [3] Wohl zu P *rāst*, vgl. 0288.2. [4] Zu taħqïq vgl. 2553.1.

1846: Fasz. 14:6v 6956–8

①cohome (*tb*) ched-gtad. *ciyed gd'ad cedat* (*mo*) tuslan *туслан* (*tu*) taħqïq·lā[1] *tah'akeikla* 特意[2] *tè yì*[3] besonders, insbesondere, eigens, speziell, ausdrücklich, vorzüglich

②yaksitai (*tb*) gtam-drang-thig. *gd'am drang tik dam rangtik* (*mo*) yaγsiγuvar, basa yaγsiqu-bar kememüi *ягшуугаар, бас ягшихаар хэмээмүй* (*tu*) tüz ṣöz *tudz sodz* 決意 *jué yì* schroff, schonungslos, rücksichtslos

③watai (*tb*) khrigs-gis. *k'riks Gis cikgi* (*mo*) alaq'uvar,/alaquvar, basa kündü-ber kememüi *алахаар, бас хүндээр хэмээмүй* (*tu*) berk *berke* 很很的 *hěn hěn de* bis zum Töten, bis in den Tod

[1] Zu taħqïq vgl. 2553.1. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

Aussprüche und Erörterungen, 2.

④gisun leolen-i hacin. jai. (*tb*) skad-ca-dang-labs-gzhi'i-skor. gnyis-pa.[1] *sg'ad jiya dang labs gzhii sg'or gniyis p'a g'ajadang labši g'or niba* (*mo*) üge šügümjïlel-ün jüil. d'ed'. *Yz*

шүүмжлэлийн зүйл. Дэд. (*tu*) ṣöz ħakāyänīng qïṣmī/qışmī īkiṅgī/īkīṅgī[2] *sodz h'ak'ayening keismi ikinji*[3] 言論[類/類]. 第二. *yán lùn lèi. dì'èr.*

[1] Zur Orthographie von skad-ca vgl. 1574.4. [2] Zu ħakāyä vgl. 1734.1. Zu qışmī vgl. 0001.3. [3] Vgl. 0732.4.

1847: Fasz. 14:7r/0957 6959–62

①jompi (*tb*) dran-bskul. *dran bsgul ran*gul* (*mo*) duradču *дурдаж* (*tu*) yād[1] *yat* 提 *tí* erwähnt habend, sich bemerkbar gemacht habend

②jongko (*tb*) dran-pa. *dran p'a ranba* (*mo*) duradba *дурдаа* (*tu*) yādlānadū[2] *yat·lanadu* 提起 *tí qǐ* erwähnt haben

③jongkakû[3] (*tb*) ma-dran. *ma dran maran* (*mo*) duradduγsan ügei *дурдсангүй* (*tu*) yąd·lānmadī[2] *yat·lamadi/yat·lanmadi*[4] 没提 *méi tí* ohne erwähnt zu haben

④jondombi (*tb*) dran-gsos. *dran gsos ransoi* (*mo*) duradumui *дурдмуй* (*tu*) ṣığıl/ṣığīl yādlānidū[5] *syj'il yat·lanadu* 常提 *cháng tí* gedenken, im Sinn tragen, beherzigen

[1] Vgl. wohl P *yād* remembrance, recollection, memory; watching, watchfulness; a picture, painting, figure, image (SG 1524). [2] Denominales Verb zu yād, vgl. 1847.1. [3] Hauer: Dasselbe wie *jonghakû*. [4] Vgl. BL. [5] Zu ṣığīl vgl. 0616.2. Zu yād vgl. 1847.1.

1848: Fasz. 14:7v 6963–6

①jonombi[1] (*tb*) dran-byung. *dran byung ranjung* (*mo*) duraddumui *дураддамуй* (*tu*) ħamīšä/hamīšä yādlānidū[2] *h'amiše/hamiše yat·lanadu*[3] 常提[4] *cháng tí*[5] gedenken

②jombumbi (*tb*) brjed-gsos. *brjiyed gsos jetkioi* (*mo*) sanaγulumui *санууламуй* (*tu*) yądīqä käältūrādū[6] *yadi·ga kiyalturadu* 提白 *tí bái* in Erinnerung gebracht werden, erwähnen lassen

③dabtambi[7] (*tb*) yang-yang-bskul. *yang yang ba*/bsgul*[8] *yang yang gul* (*mo*) dabtamui *даатмуй* (*tu*) dikīb āytādū *dakib aitadu* 屢說 *lǚ shuō* einhämmern, einschärfen

④tangsime[9] (*tb*) shar-shar. *šar šar šaršar* (*mo*) durčiginatal=a *дурчигнатал* (*tu*) čūṣ·lūq bīlā[10] *cus·luk biliye* 熟快 *shú kuài* fließend reden, geläufig sprechen

[1] Hauer: Dasselbe wie jondombi 1847.4. [2] Vgl. BL. P *hamīša* always, continually, perpetually; anciently; having no beginning (SG 1513). Zu yād vgl. 1847.1. [3] BL und PEK gleich. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng [6] Zu yād vgl. 1847.1. [7] Rozycki: Recent MO → MA (on pattern basis). [8] PEK: Dritte Silbe unvollständig. Vgl. Abb. auf S. 443. [9] Hauer: *tangsime gisurembi.* [10] Zu čūṣ vgl.1462.1.

1849: Fasz. 14:8r/0958 6967–70

①okjoslaha[1] (*tb*) hob-de-kha-la. *hob de k'a la hobde k'ala* (*mo*) čuulisdaba, basa čegülisdebe kememüi *цуулисдаа, бас цуглисдэв хэмээмүй* (*tu*) āldīrġāq *aldir*ak* 冒矢 *mào shǐ* unüberlegt sprechen oder handeln, voreilig sein

②dukjimbi (*tb*) skad-log-rgyags. *sg'ad lok rgyaks g'alok jak* (*mo*) dürgimüi *дүргэмүй* (*tu*) ġalbä qïlādū *alba keiladu* 喧嚷 *xuān rǎng* mit lauter Stimme durcheinander sprechen

③dukjime durgimbi[2] (*tb*) ca-co-byed. *jiya jiyo byed jajo jet* (*mo*) durgin dürkiremüi *дургин дүрхирмүй* (*tu*) ġalbä qïlīsādū *alba keilišadu* 喧嚷[3] *xuān rǎng*[4] von lautem Stimmgewirr tönend

④curgin (*tb*) ku-co-byed. *gu jiyo byed gujo jet* (*mo*) čurkiral *цурхирал* (*tu*) ferāng *perang* 譁 *huá* Durcheinanderreden, Stimmgewirr, Lärm

[1] Hauer: *okjoslambi.* [2] Hauer: *dukjime durgime.* [3] 漢語同上連用 [4] hàn yǔ tóng shàng lián yòng

1850: Fasz. 14:8v 6971–4

①curgimbi (*tb*) ku-co-'don. *gu jiyo* 6*don gujo don* (*mo*) čurkiramui *цурхирмүй* (*tu*) furāng·lāydū *purang·laidu* 喧譁 *xuān huá* durcheinandersprechen, durcheinanderschreien, lärmen

②curgindumbi (*tb*) ku-dir-byed. *gu dir byed gudir jet* (*mo*) čurkiralčamui *цурхиралцмүй* (*tu*) furāng·lāšādū *purang·lašadu* 共喧譁 *gòng xuān huá* zugleich durcheinanderreden

③tabume (*tb*) zur-za. *zur za sursa* (*mo*) toryun *моргон* (*tu*) tārtādū *tartadu* 牽扯 *qiān chě* hineingerissen, hineingezogen werden in etwas

④tabume goholome[1] (*tb*) zur-gyi-smod. *zur gyi smod surji mot* (*mo*) toryun γoqadan *моргон гохдон* (*tu*) tārtīb īlīb *tartib ilib* 牽扯[2] *qiān chě*[3] „anhängend und anhakend reden", durch Reden in die Patsche ziehen, in die Sache verwickeln

[1] Hauer: *tabume goholome gisurembi.* [2] 漢語同上連用 [3] hàn yǔ tóng shàng lián yòng

1851: Fasz. 14:9r/0959 6975–8

①tabušambi (*tb*) skyon-gtam. *sg'yon gd'am jondam* (*mo*) toryuγlamui *морогломуй* (*tu*) tārtišādū *tartašadu* 亂牽扯 *luàn qiān chě* Ausflüchte machen, sich entschuldigen

②gohošombi (*tb*) tshig-khri. *tshiḳ k'ri tshykcyi* (*mo*) γoqalamui *гохломуй* (*tu*) qōšūb qām būšūb gääf qïlāšādū *košub kam bušub giyab keilašadu* 彼此牽扯 *bǐ cǐ qiān chě* in die Rede fallen

③sundalambi[1] (*tb*) tshig-rjes-gcod. *tshiḳ rjiyes gjiyod tshykjei jot* (*mo*) sundalamui *сундалмуй* (*tu*) ārgašīb gääf qïlādū *arg'ašadu giyab keiladu* 抄尾說 *chāo wěi shuō* hart nachsetzen, nachdrängen

④ursan sindame[2] (*tb*) tshig-'phro-can. *tshiḳ* 6*pro jiyan tshykporo jan* (*mo*) gejige talbin *гэзэг мавин* (*tu*) āyāġïnī qōyūb *aya*reini koyob* 話留後尾 *huà liú hòu wěi* beim Sprechen eine Pause lassen

[1] Rozycki: Recent MO → MA (on pattern basis). [2] Hauer: *ursan sindambi.*

1852: Fasz. 14:9v 6979–82

①lan gaimbi[1] (*tb*) khungs-'tshol. *kungs ʃtshol kungtshol* (*mo*) čim•a abumui *чам авмуй* (*tu*) rāṣt•nī ālādū[2] *ras•ni aladu* 討憑據 *tǎo píng jù* als letzten Grund anführen, sich berufen auf

②ten gaimbi (*tb*) khungs-'ded. *kungs ʃded kung det* (*mo*) ula abumui *ул авмуй* (*tu*) berk•nī ālādū *berke•ni aladu* 討牢 *tǎo láo* beim Wort nehmen

③ijume darime[4] (*tb*) gzham-te-smod. *gzham d'e smod šamde mot* (*mo*) üdürün dayarin *үдрэн даӯран* (*tu*) dārītīb *dari·tib* 譏誚 *jī qiào* andeutungsweise beschuldigen, durch Andeutungen anschwärzen

④kame gisurembi (*tb*) gtam-'gegs. *gd'am ʃgeks damgek* (*mo*) oruγan kelelčemüi *оргон хэлэлцмуй* (*tu*) tōrāb gääf qïlādū *torab giyab keiladu* 截話 *jié huà* das Wort abschneiden, den Mund stopfen

[1] Hauer: Dasselbe wie *ten gaime gisurembi.* [2] Zu rāṣt vgl. 0288.2. [3] Finales „t" des Turki fällt aus. [4] Hauer: *ijume darime gisurembi.*

1853: Fasz. 14:10r/0960 6983–6

①šakašambi (*tb*) gtam-gyis-bcun. *gd'am gyis bjiyun damji jun* (*mo*) egeremüi *ээрмуй* (*tu*) malzam qïlādū[1] *maldzam keiladu* 窮詰 *qióng jié* zu mehreren auf jemanden einreden

②hahûršambi (*tb*) gtam-gyis-'tshir. *gd'am gyis ʃtshir damji tshyr* (*mo*) q'adqamui/qadqumui *хамгамуй* (*tu*) bāṣīb gääf qïlādū *basyb giyab keiladu* 壓派 *yā pài* hartnäckig anklagen, abwürgen

③šakalambi (*tb*) gtam-gyis-gzer. *gd'am gyis gzer damji ser* (*mo*) kösimüi *хөшмуй* (*tu*) qïṣīlāydū *keis·laidu* 插話 *chā huà* jemandem das Wort abschneiden

④heturembi (*tb*) gtam-gyis-dgyu. *gd'am gyis dg'yo damji ju* (*mo*) köndelidümüi *хөндөлдмуй* (*tu*) qïṣīlīb gääf qïlādū *keislib giyab keiladu* [橫/横] 插話 *héng chā huà* den Weg oder das Wort abschneiden

[1] Evtl. zu P < A *mulzam* conjoined, driven together, annexed, inseparable; convinced, convicted, condemned (SG 1308).

1854: Fasz. 14:10v 6987–90

①tuwamgiyambi (*tb*) drang-por-'chos. *drang p'or ʃcos rangbor coi* (*mo*) jalaraγulumui *залруулмуй* (*tu*) yāṣāb tōzādū *yasab tudzadu* 改正 *gǎi zhèng* Verbogenes gerade machen, einrenken, richtig stellen, berichtigen, (ver)bessern

②miyamimbi (*tb*) mdzes-'chos. *mdzes ʃcos dzecoi* (*mo*) čimemüi *чиммуй* (*tu*) fardāz qïlādū[1] *pardadz keiladu* [遮/遮] 飾 *zhē shì* ausschmücken, beschönigen

③faksidambi (*tb*) gzo-thabs. *gzo tabs dzotab* (*mo*) uralamui *урламуй* (*tu*) ʿayārlāydū *ʿayarlaidu* 巧辯 *qiǎo biàn* Kunst anwenden, geschickt sein, gewandt sein

④bejilembi (*tb*) bag/gab-tshig.[2] *gab tshiḳ gabtshyk* (*mo*) γuyiγurlamui, basa yoγtilamui kememüi *гуйгарламуй, бас ёготлмуй хэмээмуй* (*tu*) füdāydū *pudaidu* 調市語 *tiáo shì yǔ* versteckte Anspielungen machen

[1] Zu fardāz vgl. 1425.1. [2] PEK: Die manjurischen Umschriften legen gab-tshig nahe, bestätigt durch BL.

1855: Fasz. 14:11r/0961 6991–4

①amcatambi (*tb*) bslu-brid. *bslu brid lubarit* (*mo*) tasimui *машмуй* (*tu*) ōlāšādū *olašadu* 上趕 [著/著] *shàng gǎn zhe* jemandem das Wort vorwegnehmen, seine Befugnisse überschreiten

②tanggime[1] (*tb*) kha-spyad/spyang.[2] *k'a‚sp'yang*[3] *k'ajang*[3] (*mo*) jasamjïlan *засамжлан* (*tu*) yūfātīb *yupatib* 借詞[遮/遮] 飾 *jiè cí zhē shì* sich verbessernd reden

③kabsitambi (*tb*) 'dod-khyer. *ʃdod k'yer dotcer* (*mo*) jabsimui *завшмуй* (*tu*) mūġāltā ātīb·dū *mugalatai/mugaltai aitibdu*[4] [莽/莽] 撞 *mǎng zhuàng* faseln

④tabsitambi (*tb*) tshig-'chal. *tshyk ʃciyal tshykcal* (*mo*) ayiburlamui *айвгарламуй* (*tu*) mūġāltā ābarādū *mugaltai abaradu* 强詞 *qiǎng cí* aufschneiden, prahlen

[1] Hauer: *tanggime gisurembi.* [2] PEK: Eindeutig lesbar ist „d" als Endkonsonant, aber die manjurischen Umschriften legen khaspyang nahe. Vgl. BL, TB und BEEB. [3] So auch BL. [4] BL, PEK und TB/TIS gleich, vgl. den nächsten Eintrag für die Emendation.

1856: Fasz. 14:11v 6995–7

①niyanggûmbi[1] (*tb*) tshig-brtabs. *tshiḳ brd'abs tshykdab* (*mo*) jajïγulumui/jajïlumui[2] *зажуулмуй*[3] (*tu*) čāynāydū *cai·naidu* 嚼說人 *jiáo shuō rén* durchhecheln, schlecht machen

[1] Hauer: Dasselbe wie niyaniombi 3845.1. [2] Vgl. BL und TB/TIS: *jajïlumui.* [3] GZS.

Aussprüche und Erörterungen, 3.

②gisun leolen-i hacin. ilaci. (*tb*) skad-cadang-labs-gzhi'i-skor. gsum-pa.[1] *sg'ad jiya dang labs gzhii sg'or gsum p'a g'ajadang labši g'or sumba* (*mo*) üge sigümjïlel-ün jüil. γurbaduγar. *Үг шүүмжлэлийн зүйл. Гурвадугаар.* (*tu*) söz ħakāyä•nīng qïṣmī/qıṣmī üčünği[2] *sodz h'ak'aye•ning keismi yucunji* 言論[類/類]. 第三. *yán lùn lèi. dì sān.*

③mohobumbi (*tb*) sun-'byin. *sun ʃbyin sunjin* (*mo*) moquγamui/moquγumui *мохоомуй*

(*tu*) mūqūrdātādū *mukûr·datadu* 窮究 *qióng jiū* verstummen machen, zum Schweigen bringen
④ mohombi (*tb*) sun-'byin-byed. *sun ⁶byin byed sunjin jet* (*mo*) moqumui *мохмуй* (*tu*) mūqūrlāydū *mukûr·laidu* 詞窮 *cí qióng* mit seiner Weisheit zu Ende sein und nicht antworten können, verstummen

[1] Zur Orthographie von skad-ca vgl. 1574.4. [2] PEK: ūčünḡī offensichtlich später durch anderen Schreiber ergänzt. Zu ħakāyā vgl. 1734.1. Zu qışmī vgl. 0001.3. Vgl. Abb. auf S. 443.

1857: Fasz. 14:12r/0962 6998–7001

① gahûšambi (*tb*) lan-mi-'khyol. *lan mi ⁶k'yol lan micol* (*mo*) үаүuljamui *ааглалзмуй* (*tu*) ğavāb berālmāydū[1] *juwab beral·maidu* 不能答對 *bù néng dá dui* vor Verblüffung, Not oder Hunger sprachlos die Lippen vorstrecken
② gahû fiha (*tb*) ngag-ṛdugs. *ng'ak ṛduḳ/ rduḳs*[2] *akduk* (*mo*) үаүun үuүun *ааган ууган* (*tu*) hānggġāyib *h'ang'a'ib* 張口結舌 *zhāng kǒu jié shé* mit vorgestreckter Wölbung, d. h. mit vor Verblüffung oder Hunger herausgestreckter Zunge
③ kederšembi (*tb*) khrel-bsdigs. *k'rel bsdiḳs celdik* (*mo*) ayiүudqamui *аўгуумгламуй* (*tu*) tarīk tūrādū[3] *tarik turadu* 譏[刺/刺] *jī cì* mit schlimmen Worten verletzen, kränken
④ yekeršembi (*tb*) zur-za. *zur za dzurdza* (*mo*) yögilemüi/yögelemüi[4] *егөөлмуй* (*tu*) xavāṣ āytādū *hawas aitadu* 打趣 *dǎ qù* sticheln, hänseln

[1] Zu ğavāb vgl. 0519.3. [2] Vgl. BL. [3] Vgl. 2142.3. [4] Vgl. BL, TB/TIS und GZS.

1858: Fasz. 14:12v 7002–5

① wancarambi (*tb*) brda'-ston. *brdā sd'on dadon* (*mo*) qabadaүulumui/qabidaүulumui[1] *хаөьдуулмуй* (*tu*) īmā qīlādū *ima keiladu* 譏諷 *jī fěng* Anspielungen machen, anspielen
② gojinggi (*tb*) ngag-'tur/'durngag-'dur[2] *ng'ak ⁶dur*[3] *akdur*[4] (*mo*) dedegenegsen *дэдгэнэсэн* (*tu*) çūṣ·lūq[5] *cus·luk* 語急促 *yǔ jí cù* schnell sprechend, hastig redend
③ bufuyen[6] (*tb*) ldab-ldib. *ldab ldib dabdib* (*mo*) čulčagi *цулцуг* (*tu*) ādīd·ṣız *adit·sydz* 話不清楚 *huà bù qīng chǔ* lallend
④ yayadambi (*tb*) lce-ldig. *ljiye ldiḳ jedik* (*mo*) taltalkimüi, basa ilaүai kememüi *малталхуймуй, бас ялгай хэмээмуй* (*tu*) mal·tōk·lāydū *maltok·laidu* [齩/齩] 舌 *yǎo shé* mit der Zunge anstoßen, lispeln

[1] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [2] PEK: Die Schreibung 'tur gibt keine gültige tibetische Silbe wieder. Wahrscheinlich als ngag-'dur zu lesen (vgl. TB), aber nicht in BGT. BL: ngag-'tud. [3] BL: *ng'ak ⁶tud.* [4] BL: *ng'akdut.* [5] Zu čūṣ vgl.1462.1. [6] Hauer: Dasselbe wie *bubuyen.*

1859: Fasz. 14:13r/0963 7006–9

① tanjambi (*tb*) digs-pa. *diḳs p'a dikba* (*mo*) tegedemüi *мээдмуй* (*tu*) dūdū·qādū *dudu·kadu* 結巴 *jié bā* in der Rede stocken, beim Sprechen stammeln
② heledembi (*tb*) digs-digs. *diḳs diḳs dik dik* (*mo*) kelegeljemüi *хэлгэлзмуй* (*tu*) tūlā dūdū·qādū *tula dudu·kadu* 很結巴 *hěn jié bā* stottern, stammeln
③ yeye (*tb*) tshig-nyor. *tshiḳ niyor tshyk nior* (*mo*) naldaү-a *налдаа* (*tu*) ç̄īgīng[1] *ceging*[1] 話[黏/黏] *huà nián* klebrig, klebend, aufdringlich, nicht loszuwerden
④ dalhûn (*tb*) tshig-nyog. *tshiḳ niyok tshyk niok* (*mo*) nuršun *нуршин* (*tu*) furāng *purang* 話繁 *huà fán* aufdringlich

[1] So auch BL.

1860: Fasz. 14:13v 7010–3

① dalhûdambi (*tb*) tshig-nyag-nyog. *tshiḳ niyak niyok tshik niyak niok* (*mo*) nuršulamui *нуршилмуй* (*tu*) farāng·lāydū *parang·laidu* 絮叨 *xù dāo* hängen bleiben, aufdringlich sein, nicht loszuwerden sein
② labsimbi[1] (*tb*) chal-chol. *ciyal col/ciyol*[2] *calcol* (*mo*) labsimui *лавшмуй* (*tu*) labāzā·līq qīlādū *labadza·lik keiladu* 亂說 *luàn shuō* gedankenlos schwatzen
③ longsimbi (*tb*) tshig-'dab. *tshiḳ ⁶dab tshykdab* (*mo*) toүsimui *могшмуй*[3] (*tu*) gāḡīng·lāydū[4] *qeging·laidu*[4] 嘮叨 *láo dāo* unzusammenhängendes Zeug reden
④ loksimbi (*tb*) tshig-'byams. *tshiḳ ⁶byams tshyk jam* (*mo*) kürkimüi *хүрхүймуй* (*tu*) bī·mazālīk qīlādū[5] *bimadza·lik keiladu* 傻說 *shǎ shuō* Unsinn reden, quatschen

[1] Rozycki: Recent MO → MA (on pattern basis). [2] PEK: Einziger Fall der Schreibung *col* für chol. [3] GZS: *tonshmuï.* [4] So auch BL. [5] Zu P *bī-maza* insipid, tasteless; nauseous (SG 225).

1861: Fasz. 14:14r/0964 7014–7

① kongsimbi (*tb*) ca-co-byed. *jiya jiyo byed jajo jet* (*mo*) kürd' kimüi *хүрдхүймуй* (*tu*) gārāng·lāydū *g'arang·laidu* 高聲亂說 *gāo shēng luàn shuō* mit lauter Stimme drauflos reden, dummes Zeug schreien
② hûngsimbi (*tb*) chal/cha-le-cho-le.[1] *ciya la/le co le*[2] *cala/cale cole*[3] (*mo*) ööglemüi *өөглөмуй* (*tu*) gādāng·lāydū *g'adang·laidu* 混說 *hún shuō* dummes Zeug schwatzen wie die Rohrdommel, wenn sie den Schnabel ins Wasser steckt
③ fiyokorombi (*tb*) gang-byung-smra. *gang byung smra gangjung mara* (*mo*) endegüremüi, basa salbadamui kememüi *эндүүрмуй, бас салбадмуй*

хэмээмүй (*tu*) bīkār āytādū[4] *bik'ar aitadu* 胡謅 *hú zōu* albern reden, albern handeln
④ langsedambi (*tb*) tshig-lad. *tshiḳ lad tshyklat* (*mo*) burtaγlamui *буртагламүй* (*tu*) şāşīq şözlāydū *sasyk·sodz·laidu* 說村話 *shuō cūn huà* unsauber sein, schmutzig sein, zoten

[1] Die manjurischen Umschriften legen cha-la-cho-le nahe, vgl. TB. HZWJZHJ hat chal-cho-le. BGT hat allerdings chal-le-chol-le, bestätigt durch BL. Vgl. auch 1860.2. [2] PEK und TB: Diakritikum fehlt. [3] PEK und TB: Diakritikum fehlt. BL: *cali coli.* [4] Zu bīkār vgl. 1184.2.

1862: Fasz. 14:14v 7018–21

① fiyentembi (*tb*) tshig-'khyor. *tshiḳ ʰk'yor tshykcor* (*mo*) örbiskemüi/örbiskimüi *өрвөсхүүмүй* (*tu*) bī·ħūdā şözlāydū[1] *bihut·sodz·laidu* 支離 *zhī lí* Gerüchte aussprengen
② fembi[2] (*tb*) spyi-btol. *sp'yi bd'ol jidol* (*mo*) salbamui *салбамүй* (*tu*) āğ'izğā kääl·gān·čälā *a'eidz·ga kiyalg'an·caila* 信口說 *xìn kǒu shuō* ungereimtes Zeug reden, quatschen
③ elbefembi/elbenfembi[3] (*tb*) brdol-gtam. *brdol gd'am doldam* (*mo*) salbadamui *салбадмүй* (*tu*) āli·šāng·ʿū/ālī·šāng·ġū *ali·šanggu* 話無論次 *huà wú lún cì* Stroh dreschen, Blech reden
④ empirembi (*tb*) 'chal-gtam. *ʰciyal gd'am caldam* (*mo*) šalimui *шалимүй* (*tu*) ġelīt āytādū[4] *ˇalat/ˇelit aitadu*[5] 妄談 *wàng tán* „Sellerie machen", Blech reden, quatschen

[1] Zu bī·ħūdā vgl. 2610.3, wtl. „gottlos reden". [2] Hauer: Dasselbe wie elben fembi 2956.4. [3] BL, TB, An, TIS: *elbenfembi*, Haneda, Norman, Hu: *elbefembi, elbenfembi.* Hauer: *elben+fembi.* [4] Wohl zu ġeleeţ, vgl. 0524.1, etwa „Falsches reden". [5] Vgl. BL.

1863: Fasz. 14:15r/0965 7022–5

① duturembi (*tb*) 'on-brdzu-byed. *on/ʰon brdzu byed ondzujet* (*mo*) düleyirkemüi *дүлөйрхмүй* (*tu*) īšīt·māşlīq qīlādū *išit·mas·lik keiladu* 粧聾 *zhuāng lóng* sich taub stellen
② duturehebi (*tb*) tshig-nor. *tshiḳ nor tshyk nor* (*mo*) düleyitüji *дүлөйтүжи* (*tu*) ġelit ānglādū/ānglādi[1] *ˇalat/ˇelit angladi/angladu*[2] 話聽舛錯了 *huà tīng chuǎn cuò le* stellte sich taub
③ bodomime[3] (*tb*) tshig-lab. *tshiḳ lab tshyklab* (*mo*) bodumuγlan *бодмоглон* (*tu*) özīčā gääf qīlādū *yudzica giyab keiladu* 自言自語 *zì yán zì yǔ* vor sich hin reden
④ bodonggiyambi[4] (*tb*) tshig-la-byed. *tshiḳ la byed tshykla jet* (*mo*) bodumuγlamui *бодмогломүй* (*tu*) özīčā gääf qīlīb·dū *yudzica giyab keilibdu* 自言自語[5] *(zì yán zì yǔr)*[6] vor sich hin reden

[1] Vgl. BL. Wohl zu ġeleeţ, vgl. 0524.1, etwa *hat falsch verstanden.* [2] Vgl. BL. [3] Hauer: *bodomime gisurembi.* [4] Hauer: Dasselbe wie *bodomimbi.* [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng

1864: Fasz. 14:15v 7026–9

① šušunggiyambi (*tb*) shub-bu. *šub bu šubbu* (*mo*) sibnemüi/sibenemüi *шивнэмүй* (*tu*) qačīr·lāydū *kacir·laidu* 耳[邊/邊][低/低]語[1] *ěr biān dī yǔ* (zu)flüstern
② jendu (*tb*) lkogs-gtam. *lg'oks gd'am gokdam* (*mo*) semeger *сэмээр* (*tu*) šībar *šibar* 暗說 *àn shuō* heimlich, insgeheim, leise
③ jenduken (*tb*) shub-shub. *šub šub šub šub* (*mo*) semegerken *сэмээрхэн* (*tu*) šībar·līk *šibar·lik* 暗暗的 *àn'àn de* etwas heimlich, ziemlich heimlich
④ wajinggala (*tb*) tshig-mjug. *tshiḳ mjiyuḳ*[2] *tshykjuk* (*mo*) baraqu-yin urid/urida *барахын урьд* (*tu*) tügä·güčä *tug'a·guca* 話語將完 *huà yǔ jiāng wán* vor dem Fertigwerden, vor dem Ende

[1] Vgl. TB. [2] PEK: *tshik* mit š geschrieben. Vgl. Abb. auf S. 443.

1865: Fasz. 14:16r/0966 7030–2

① ekisaka (*tb*) cang-mi-smra. *jiyang mi smra jangmi mara* (*mo*) dub duγui, basa jüg tegen kememüi *дув дуγүй, бас зүгтээн хэмээмүй* (*tu*) šüklā *šukla* 悄悄的 *qiāo qiāo de* ruhig, still
② fuliburakû (*tb*) tshig-mi-'jem. *tshiḳ mi ʰjiyem tshykmi jem* (*mo*) tomuγuraγ-a ügei *томуурга үгүй* (*tu*) būğ·nūqūm *buk·nokom* 話不[聯/聯]貫 *huà bù lián guàn* ohne (einen Ton) hervorzubringen

Aussprüche und Erörterungen, 4.

③ gisun leolen-i hacin. duici. (*tb*) skad-cadang-labs-gzhi'i-skor. bzhi-pa.[1] *sg'ad jiya dang labs gši/gzhii sg'or bzhi p'a*[2] *g'ajadang labši g'or šiba* (*mo*) üge šügümjilel-ün/sigümjilel-ün jüil. dörbeduγar./dörbedüger. *Үг шүүмжлэлийн зүйл. Дөрөвдүгээр.* (*tu*) şör/şöz ħakāyä-nīng qīşmī/qışmī törtünği[3] *sodz h'ak'aye-ning keismi tortonji*[4] 言論[類/類]. 第四. *yán lùn lèi. dì sì.*
④ yar seme (*tb*) tshig-byan. *tshiḳ byan tshykyan* (*mo*) γulγuriju *гулгарч* (*tu*) tōğtā·yālmāydū *tokta·yalmaidu* [聯/聯]貫 *lián guàn* fortplätschernd (Gerede)

[1] Zur Orthographie von skad-ca vgl. 1574.4. [2] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [3] Zu ħakāyā vgl. 1734.1. Zu qışmī vgl. 0001.3. [4] Vgl. 0732.4.

1866: Fasz. 14:16v 7033–6

① kûwalar seme (*tb*) tshig-skyen. *tshiḳ sg'yen tshykjen* (*mo*) q'uuginaju/quuginaju *хуугинаж* (*tu*) čīqārīb tōğt·tālmāydū/tōğtātālmāydū[1] *cikarib toktatal·maidu* [直/直]爽 *zhí shuǎng* offenherzig, aufrichtig
② kang seme (*tb*) tshig-mngon. *tshiḳ mng'on tshykon* (*mo*) günggirdejü *гүнгирдэж* (*tu*) ün·lük gääf

qïlādū *yun·luk giyab keiladu* 高聲狀 *gāo shēng zhuàng* mit lauter Stimme
③ hiyang seme (*tb*) lhang-lhang-. *l'ang l'ang langlang* (*mo*) bačiginaǰu *бачигнаҗ* (*tu*) ūrūšqān·ḏïk ṣözlāydū[2] *uruši·kan·ḏak sodz·laidu*[2] 叱責 *chì zé* laut herausfordernd
④ kûwang seme (*tb*) skad-log-rgyag. *sg'ad lok rgyak g'alokjak* (*mo*) tüüng kiǰü *мүүн хүҥж* (*tu*) ṣürān ṣalādū *soran saladu* 大聲說 *dà shēng shuō* mit lauter Stimme

[1] Vgl. BL. Vgl. Abb. auf S. 443. [2] So auch BL.

1867: Fasz. 14:17r/0967 7037–40

①gadar seme (*tb*) lhug-lhug. *l'uḳ l'uḳ lukluk* (*mo*) bardaǰu *бардаҗ* (*tu*) ṣöz qōnūb ālīb ṣïçïl/ṣığïl ṣözlāydū[1] *sodz konob alib syj'il sodz·laidu* 話不住口 *huà bù zhù kǒu* das große Wort führend
②godor seme (*tb*) ldibs-ldibs. *ldibs ldibs dibdib* (*mo*) düdünejü *дүднэҗ* (*tu*) ġūdūrlāġāq ʸ*udur·la·gak* 口[內/內] 自語狀 *kǒu nèi zì yǔ zhuàng* murmelnd, brummelnd
③gojor seme (*tb*) gtam-ldibs. *gd'am ldibs damdib* (*mo*) čulčurïju *цулчирч* (*tu*) ṣöz ʿ*adīdlïq ɪmaṣ*[2] *sodz ʿadit·lik ɑmas*[3] 語急不清狀 *yǔ jí bù qīng zhuàng* undeutlich sprechend
④gojong seme[4] (*tb*) smra-ldibs. *smra ldibs maradib* (*mo*) čulčuγunaǰu *цулчиганаҗ* (*tu*) ġūtūldūġāq ʸ*utuldu*ʸ*ak* 語急不清狀[5] *yǔ jí bù qīng zhuàng*[6] undeutlich sprechend

[1] Zu ṣïğïl vgl. 0616.2. [2] So auch BL. Zu P < A *ʿadīd*, vgl. 1541.2. Wtl. Übersetzung von 語急 *yǔ jí*, hastig (hervorquellende) Sprache. [3] So auch BL. [4] Hauer: Dasselbe wie gojor seme 1867.3. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng

1868: Fasz. 14:17v 7041–4

①badar seme (*tb*) ʲchal-gtam. ᶠ*ciyal gd'am caldam* (*mo*) badanaǰu *баднаҗ* (*tu*) āğïzïġä käälïs·čä *aʸeidz·ga kiyali·šici* 信口亂[道/道] *xìn kǒu luàn dào* schnell drauflos redend
②biyadar seme[1] (*tb*) smra-ʲchal. *smra* ᶠ*ciyal maracal* (*mo*) babanaǰu *бавнаҗ* (*tu*) āğïzïġä kääl·gān·čā *aʸeidz·ga kiyal·g'aca* (信口亂道)[2] *xìn kǒu luàn dào*[3] schnell drauflos redend
③bodor seme (*tb*) kyal-gtam. *g'yal gd'am jiyal-dam* (*mo*) günggünejü *гүнгэнэҗ* (*tu*) ġūdarāġāq ʸ*udara·gak* 咕噥狀 *gū nóng zhuàng* zwischen den Zähnen murmeln
④piyatar seme (*tb*) gtam-myur. *gd'am myur damnior* (*mo*) yabiginaǰu *явигнаҗ* (*tu*) kaṣïb kaṣïb gääf qïlādū *k'asyb k'asyb giyab keiladu* 嘴快狀 *zuǐ kuài zhuàng* mit endlosem Wortschwall

[1] Hauer: Dasselbe wie badar seme 1868.1. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

1869: Fasz. 14:18r/0968 7045–8

①piyatang seme[1] (*tb*) gtam-mgyogs. *gd'am mgyoks damjok* (*mo*) dabiginaǰu *давигнаҗ* (*tu*) üzüb üzüb gääf qïlādū *udzub udzub giyab keiladu* 嘴快狀[2] *(zuǐr kuài zhuàng)*[3] mit endlosem Wortschwall
②pos seme (*tb*) shar-shar. *šar šar šaršar* (*mo*) p'os kiǰü *noc хүшж* (*tu*) fūṣ·dä gääf qïlādū *pusda giyab keiladu* 突然說出 *tū rán shuō chū* herausplatzend
③fiyalar seme (*tb*) shad-shad. *šad šad šatšat* (*mo*) yabsiǰu *явшиж* (*tu*) yašūn·māy ṣözlāydū *yašun·mai sodz·laidu* 話無[忌/忌][憚/憚] *huà wú jì dàn* schwätzend, geschwätzig
④gur seme (*tb*) ʲkhang. ᶠ*k'ang k'ang* (*mo*) kürkirejü *хүрхэрч* (*tu*) fūrtīgī *pur·tigi* [祇/只] 管說[4] *zhǐ guǎn shuō* immerzu anfahrend, anschnauzend

[1] Hauer: Dasselbe wie piyatar seme 1868.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] PEK und TB gleich. Angleichung der Orthographie analog zu den Stellen 1566.4, 2100.4, 2101.3, 2102.2, 2137.4, 2141.3, 2222.2, 2306.3, 2383.2, 2412.3, 2414.3, 2415.2, 2416.2, 2451.2, 2499.2, 2514.3, 2551.4 und 2987.4.

1870: Fasz. 14:18v 7049–52

①gulung seme (*tb*) stong-gtam. *sd'ong gd'am dongdam* (*mo*) yangsïju *яншиж* (*tu*) bī·faham[1] *bipah'am* 話不[著/著] 要 *huà bù zháo yào* redselig
②gejing seme (*tb*) kyur-kyur. *g'yur g'yur jurjur* (*mo*) yariǰu *ярьж* (*tu*) gāğing·lāb gääf qïlādū *geging·lab giyab keiladu* 絮繁 *xù fán* aufdringlich, zudringlich
③lor seme (*tb*) tshig-ʲchol. *tshiḳ* ᶠ*col tshyk col* (*mo*) küügiǰü *хүүгэҗ* (*tu*) ṣöri/ṣözï tügä·māydū[2] *sodz tuk'a·maidu* 話不休歇狀 *huà bù xiū xiē zhuàng* unaufhörlich redend
④lar seme (*tb*) tshig-ʲtheng. *tshiḳ* ᶠ*teng tshyk teng* (*mo*) laγsiǰu *лагшиж* (*tu*) tarïkādū *tari·k'adu* 話累贅狀 *huà léi zhuì zhuàng* zuviel schwatzend

[1] Vgl. P *bī, be*, vgl. 1243.1 und zu faham, vgl. 0562.1, wtl. etwa „unverständig". [2] PEK: Diakritikum fehlt.

1871: Fasz. 14:19r/0969 7053–6

①kiyarkiya seme (*tb*) par-par. *p'ar p'ar barbar* (*mo*) ~~yangyangkiǰü~~/yang yang kiǰü[1] *ян ян хүшж* (*tu*) tūlā ṣözlük *tula sodz·luk* 厭人話多狀 *yàn rén huà duō zhuàng* gelangweilt, ermüdet
②ger seme (*tb*) long-gtam. *long gd'am longdam* (*mo*) irkirejü *ирхэрч* (*tu*) ūzāq ṣözlük *udzak sodz·luk* 厭人話繁[鎖/瑣] 狀[2] *yàn rén huà fán suǒ zhuàng* fortwährend redend
③gūdu gada (*tb*) cal-col. *jiyal gd'am/jiyol*[3] *jaljol* (*mo*) günggür γangγur *гүнгэр гангар* (*tu*) gadāng gadāng *g'adang g'adang* 彼此閒談 *bǐ cǐ xián tán* schwatzend, plaudernd

④ lulu lala (*tb*) kyal-ka. *g'yal g'a jalg'a* (*mo*) čalčin balčin *чалчин балчин* (*tu*) harçāy/harčāy gääf qïlādū *h'arcai giyab keiladu* 話無頭緒狀 *huà wú tóu xù zhuàng* ohne Hand und Fuß

[1] Auch in BL verbunden geschrieben. [2] Vgl. TB: 厮人話煩鎖狀 und 0457.3. [3] PEK: Durch den vorhergehenden Eintrag beeinflußt.

1872: Fasz. 14:19v 7057–60

① gûlu gala (*tb*) lkogs-gtam. *lg'oks gd'am g'okdam* (*mo*) günggünen ɣangɣunan/ɣungɣunan[1] *гүнгэнэн гангаган*[2] (*tu*) ūxtūrālmāydū *ohetural·maidu* [低/低] 聲說話狀[3] *dī shēng shuō huà zhuàng* flüsternd

② ulu wala (*tb*) tshig-ro-mang. *tshiḳ ro mang tshykro mang* (*mo*) šala bala *шал бал* (*tu*) şözī tüz ǰmaş[4] *sodz tudz ⁊mas*[4] 話不明白狀 *huà bù míng bái zhuàng* undeutlich, unverständlich

③ juju jaja (*tb*) tshig-lhad. *tshiḳ l'ad tshyk lat* (*mo*) ibir ǰabir *ивэр жавир* (*tu*) ūšāq şözlük *ušak sodz·luk* 瑣碎狀 *suǒ suì zhuàng* unter vielem zwecklosem Gerede

④ fucu faca (*tb*) shub-shub. *šub šub šubšub* (*mo*) šobir šüber *шовор шүвэр* (*tu*) āh·hīştä[5] *ah'a·hista* 偷[著/著] 說話 *tōu zhe shuō huà* flüsternd

[1] Vgl. BL. TIS: *gunggunen gonggonan.* [2] GZS: *güngünän gunganan.* [3] Vgl. TB. [4] So auch BL. [5] Wohl P *āhista* soft, tender, delicate gentle; grave, sedate, modest, quiet; calmly; slowly, gently, by degrees, step by step, softly; unawares; whisperingly, in a low voice, piano; aside (stage-direction) (SG 124).

1873: Fasz. 14:20r/0970 7061–4

① šušu šaša (*tb*) gsang-gtam. *gsang gd'am sangdam* (*mo*) šibir šabir *шивэр шавир* (*tu*) xōfūyä āytādū *hûpuye aitadu* 背人說話狀 *bèi rén shuō huà zhuàng* wispernd, flüsternd

② šungšun šangšan (*tb*) sna-skad. *sna sg'ad nasg'at* (*mo*) ɣongsin ɣungsin *гоншин гүншин* (*tu*) xāng xūng *hang hûng* 說話鼻音狀 *shuō huà bí yīn zhuàng* durch die Nase sprechend

③ cu ca (*tb*) kung-kung. *gung gung gunggung* (*mo*) qobir qubir *ховир хувир* (*tu*) čūr čār *cur car* 怕極[低/低] 聲狀[1] *pà jí dī shēng zhuàng* flüsternd, murmelnd

④ cucu caca (*tb*) shib-shib. *šib šib šibšib* (*mo*) qobiginan qûbinen/qubiginan[2] *ховигнон хувигнан* (*tu*) čūldūrlāydū *culdur·laidu* 悄語狀 *qiāo yǔ zhuàng* leise flüsternd

[1] Vgl. TB. [2] PEK: Manjurisch inspirierte Schreibung. Vgl. BL: mo. *xobiyinan xūbiyinan* [sic!], TIS und GZS. Vgl. Abb. auf S. 443.

1874: Fasz. 14:20v 7065–8

① bubu baba (*tb*) brdol-thabs. *brdol tabs doltab* (*mo*) bübünen babanan *бүвнэн бавнан* (*tu*) kālā bālāšādū *k'ala bala·šadu* 言語拙鈍不清狀 *yán yǔ zhuō dùn bù qīng zhuàng* Gestammel, Gelalle

② keke kaka (*tb*) dig-gtam. *diḳ gd'am dikdam* (*mo*) keke qaqa *хэхэ хаха* (*tu*) kakač *k'ak'ači* 說話結巴狀 *shuō huà jiē bā zhuàng* Metapher für „wegen aufsteigenden Rülpsers nicht reden können"

③ yak seme (*tb*) skad-'gags. *sg'ad ßgaks g'atg'ak* (*mo*) yaskitel·e *ясхитэл* (*tu*) gääf qïlïb tūtūlādū *giyab keilib tutu·ladu* 語音啞閉 *yǔ yīn yǎ bì* dick in der Kehle verstopft

④ dudu dada (*tb*) byi-'chal. *byi ßciyal jical* (*mo*) düdünen dadanan *дүднэн даднан* (*tu*) tīlī čīqādū *tili cikadu* 小兒學語狀 *xiǎo'ér xué yǔ zhuàng* Lallen der Kinder, wenn sie Sprechen lernen

12e.2 Töne und Geräusche, 1.

① jilgan asuki-i hacin. uju. (*tb*) skra-skad-kyi-skor. dang-po. *sg'ra sg'ad g'yi sg'or dang p'o rasg'at gi g'or dangbo* (*mo*) daɣun čimegen-ü jüil. terigün. *Дуу чимэгний зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) ün āvāz·nīng qïşmī/qışmī birīngī[1] *yun awadz·ning keismi birinji* 聲響[類/類]. 第一. *shēng xiǎng lèi. dì yī.*

[1] Zu āvāz vgl. 1877.3. Zu qışmī vgl. 0001.3.

1875: Fasz. 14:21r/0971 7069–71

② jilgan (*tb*) sgra. *sgra ra* (*mo*) daɣun *дуу* (*tu*) ün *yun* 聲 *shēng* Ton, Laut, Stimme

③ mudan (*tb*) gdangs. *gdangs dang* (*mo*) ayalɣu *аялгуу* (*tu*) īgīz ⁊aş/qaş[1] *igidz kas* 音 *yīn* Laut, Ton, Schall, Klang

④ necingge mudan (*tb*) gdangs-snyoms. *gdangs sniyoms dangniom* (*mo*) tōbsitü ayalɣ'u/ayalɣu *төвшим аялгуу* (*tu*) tüz āhāng[2] *tudz ah'ang* 平聲 *píng shēng* der „ebene Ton" der chinesischen Sprache

[1] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. BL. [2] P *āhang, ahang* concord, symphony, harmony, modulation, melody, pitch, tune; etc. (SG 126).

1876: Fasz. 14:21v 7072–5

① yendengge mudan (*tb*) gdangs-'degs. *gdangs ßdeks dangdek* (*mo*) degegsitü ayalɣu *дээшим аялгуу* (*tu*) qïrğïl tārğïl *keir·eil tar·eil* 上聲 *shǎng shēng* der ansteigende Ton der chinesischen Sprache

② wasingga mudan (*tb*) gdangs-bebs. *gdangs bebs dangbeb* (*mo*) baɣuɣaltu/baɣulɣatu ayalɣu[1] *буулгам аялгуу* (*tu*) ūzun qïş·qā *udzun keiska* 去聲 *qù shēng* der vierte Ton der chinesischen Sprache

③ gocingga mudan (*tb*) khug. *kuk kuk* (*mo*) quriy'amǰïtu/quriyamǰïtu ayalɣu *хураалжим*

аялгуу (*tu*) īčinī tārtīb čīqārīb[2] *icini tartib cikarib* 入聲 *rù shēng* der „eintretende" oder kurze Ton
④ešengge mudan (*tb*) 'gyur. ⁶*gyur jur* (*mo*) jörigütü ayalγu, basa tasiqu ayalγu kememüi *зөргүүт аялгуу, бас маших аялгуу хэмээмүй* (*tu*) ālīšāngġū āvāz[3] *ališanggû awadz* 仄聲 *zè shēng* schiefer Ton

[1] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [2] Zu tartīb vgl. 0564.1. [3] Zu āvāz vgl. 1877.3.

1877: Fasz. 14:22r/0972 7076–9

①uran (*tb*) lta. *ld'a da* (*mo*) anir, basa daγuriyan kememüi *анир, бас дууриан хэмээмүй* (*tu*) hūy-qūrt-qān *hui-korte-kan* 韻 *yùn* langgezogener Schall, Widerhall, Echo, Reim
②urambi (*tb*) lta-byed. *ld'a byed dajet* (*mo*) anirlamui *анирламуй* (*tu*) hūy-qūrtdādū *hui-korte-dadu* 餘韻 *yú yùn* widerhallen
③urkin (*tb*) gdangs-lding/ldir.[1] *gdangs-ldir dangdir* (*mo*) tüiben *мүдэн* (*tu*) āvāz[2] *awadz* 響聲 *xiǎng shēng* lautes Geräusch, Lärm
④urkingge (*tb*) ldir-ldir. *ldir ldir dirdir* (*mo*) tüibentei *мүдэнтэй* (*tu*) āvāzlīq[2] *awadz-lik* 響亮 *xiǎng liàng* geräuschvoll, lärmvoll, klangvoll

[1] Die manjurischen Umschriften notieren gdangs-ldir, was auch vom Kontext nahegelegt wird. HZWJZHJ hat gdangs-ldang. [2] P *āvāz* voice, sound, noise (SG 117).

1878: Fasz. 14:22v 7080–3

①urkingga[1] (*tb*) ldir-sgra. *ldir sgra dir ra* (*mo*) darbiyantai *дарвиантай* (*tu*) balan āvāz[2] *balan awadz* 響亮[3] *xiǎng liàng*[4] geräuschvoll, lärmvoll, klangvoll
②urkilambi (*tb*) ldir-ldir-byed. *ldir ldir byed dirdir jet* (*mo*) tüibegeqaui/tüibegelemüi[5] *мүдэзлэмүй* (*tu*) āvāzlāydū[6] *awadz-laidu* 作響聲 *zuò xiǎng shēng* laute Töne hervorbringen, schallen, ertönen, erklingen
③sirenembi (*tb*) rgyun-chags. *rgyun ciyaks juncak* (*mo*) ürbeljilemüi,/ürgüljilemüi, basa künggiresümüi kememüi[7] *үргэлжилмүй, бас хүнгэрсмүй хэмээмүй* (*tu*) şüranlāydū *soran-laidu* 響聲接[連/連] *xiǎng shēng jiē lián* fortklingen
④yanggar seme (*tb*) gseng-mtho. *gseng mto sengto* (*mo*) irayuda, basa yangqayiju kememüi *ярууд, бас янхайж хэмээмүй* (*tu*) foş āvāz[8] *pos awadz* 聲音悠揚 *shēng yīn yōu yáng* andauernd tönend, weit hallend

[1] Hauer: Dasselbe wie urkingge 1877.4. [2] Zu balan vgl. wohl P *baland, buland* high, sublime, elevated, exalted, tall; loud; dignified (SG 198); etwa *laute Stimme.* Zu āvāz vgl. 1877.3. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] Vgl. TB/TIS. Sowohl „l"- als auch „m"-Horn fehlen. Vgl. Abb. auf S. 443. [6] Denominales Verb zu āvāz, vgl. 1877.3. [7] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [8] Zu āvāz vgl. 1877.3.

1879: Fasz. 14:23r/0973 7084–7

①asuki (*tb*) skad. *sg'ad g'at* (*mo*) čimege *чимээ* (*tu*) ţōš *toośi* 聲氣 *shēng qì* Schall, Geräusch
②asukingga (*tb*) skad-can. *sg'ad jiyan g'atjan* (*mo*) čimegetei *чимээтэй* (*tu*) ţōš-lūq *toośi-luk* 聲氣大 *shēng qì dà* schallend, geräuschvoll
③asukilambi (*tb*) skad-sgrogs. *sg'ad sgroks g'atrok* (*mo*) čimegelemüi *чимээлмүй* (*tu*) ţōš qīlādū *toośi keiladu* 作聲氣 *zuò shēng qì* ein Geräusch hervorbringen, einen Schall erzeugen
④asukilabumbi (*tb*) skad-sgrogs-'jug. *sg'ad sgroks* ⁶*jiyuk g'atrok juk* (*mo*) čimegelegülümüi *чимээлүүлмүй* (*tu*) ţōš qīldūrādū *toośi keilduradu* 使作聲氣 *shǐ zuò shēng qì* ein Geräusch hervorbringen lassen, einen Schall erzeugen lassen

1880: Fasz. 14:23v 7088–91

①guwembumbi (*tb*) skad-'byin. *sg'ad* ⁶*byin g'at gin* (*mo*) duγarγamui/duuγarγamui *дуугаргамүй* (*tu*) nūrġūn ün *nurgun yun* 使響 *shǐ xiǎng* (er)tönen lassen
②guwengke[1] (*tb*) skad-thon. *sg'ad ton g'atton* (*mo*) duγarba/duuγarba *дуугарав* (*tu*) ün-lük *yun-luk* 響了 *xiǎng le* ertönt
③ficambi (*tb*) shugs-pa-'byin. *šuks p'a* ⁶*byin šukbajin* (*mo*) iskerümüi *исгэрмүй* (*tu*) īşqīrādū *iskeiradu* 打哨子 *dǎ shào zi* Flöte blasen, flöten
④desunggiyembi (*tb*) skad-gseng. *sg'ad gseng g'at*seng* (*mo*) jorgilγamui *зоргилгомүй* (*tu*) čūrqūrādū *cur-koradu* 高聲[叫/叫][喚/喚] *gāo shēng jiào huàn* laut schreien

[1] Part. perf. von guwembi 1903.2.

1881: Fasz. 14:24r/0974 7092–5

①carkimbi (*tb*) skad-'dzer. *sg'ad* ⁶*dzer g'atdzer* (*mo*) darsimui *дарцмүй* (*tu*) ārġīl çīrġīl *ar'eil cir'eil* 聲岔 *shēng chà* mutieren
②lurgišembi (*tb*) skad-'gyur. *sg'ad* ⁶*gyur g'atjur* (*mo*) ödkeremüi *өмгөрмүй* (*tu*) qarī-ġāndā āvāz yōq būlādū[1] *kari'anda awadz yok buladu* 倒腔 *dǎo qiāng* den Stimmwechsel haben, mutieren
③gilajin (*tb*) skad-sob. *sg'ad sob g'at*sob* (*mo*) singgen *шингэн* (*tu*) xōš āvāz[2] *hoši awadz* 聲尖 *shēng jiān* dünne Stimme
④lurgin (*tb*) skad-mkhreg. *sg'ad mk'rek g'atcek* (*mo*) ödken *өмгөн* (*tu*) qōbqā ünlük *kobka yunluk* 聲濁 *shēng zhuó* tief (Stimme), Baß

[1] Zu āvāz vgl. 1877.3. [2] Zu xōš vgl. 0067.3. Zu āvāz vgl. 1877.3. Wtl. „schöne/angenehme Stimme".

1882: Fasz. 14:24v 7096–9

①narhûn (*tb*) skad-phra. *sg'ad pra g'at para* (*mo*) narin *нарүүн* (*tu*) yinčīgä/yinčigä ünlük *yincig'a yun-luk* 聲細 *shēng xì* fein, dünn (Stimme)

②bolgo (*tb*) skad-snyan-pa. *sg'ad sniyan p'a g'atniyanba* (*mo*) iraγu *яруу* (*tu*) ūčūq ünlük *ucuk yun·luk* 聲清 *shēng qīng* rein, sauber (Stimme)
③fangkala (*tb*) dma'. *dmā ma* (*mo*) boγuni *богино* (*tu*) faṣ *pas* 聲低 *shēng dī* leise
④or ir (*tb*) dbyangs. *dbyangs yang* (*mo*) oi oi *oŭ oŭ* (*tu*) lāmā·lār·nīng āvāzī[1] *lama·lar·ning awaji* 誦經聲[2] *sòng jīng shēng* Laut des Rezitierens heiliger Texte durch Bonzen und Taopriester

[1] Hier wird derjenige genannt, der das Geräusch hervorbringt. Vgl. P *āvāz* in 1877.3. [2] Hier wird die Handlung genannt, bei der das Geräusch entsteht.

1883: Fasz. 14:25r/0975 7100–3

①keng keng[1] (*tb*) skad-'ur. *sg'ad ur/ʰur g'atu'r* (*mo*) tos tos *moc moc* (*tu*) dāng dāng *dang dang* 叩頭聲 *kòu tóu shēng* Schall des Kotaus: bums, bums!
②je ja (*tb*) i-ka. *i g'a i g'a* (*mo*) jė ja *зээ заа* (*tu*) tāq tūq *tak tuk* 衆工作聲 *zhòng gōng zuò shēng* Ausruf arbeitender Werkleute
③ang (*tb*) ki-ki. *gi gi*[2] *gigi* (*mo*) ang *аан* (*tu*) ħī·qīrīt·qān *hikeirat·kan* 喊聲 *hǎn shēng* Schrei beim Angriff und im Handgemenge
④a (*tb*) a-tsi. *a ts adz* (*mo*) a *aa* (*tu*) ħī *hi* [驚/驚] 懼聲 *jīng jù shēng* Ausruf des Erstaunens oder Erschreckens

[1] Hauer: *keng keng seme.* [2] PEK: Gerundetes „g"! Vgl. Abb. auf S. 443.

1884: Fasz. 14:25v 7104–7

①ak (*tb*) kyi-hud. *g'yi ḥojon/hûd*[1] *gihojon/gihût*[2] (*mo*) aaid' *аŭд* (*tu*) āndīk *andik* 乍[驚/驚] 聲 *zhà jīng shēng* Ausruf der Überraschung
②ok (*tb*) a-ga. *a ga ag'a* (*mo*) oγ *oz* (*tu*) dīng *ding* 猛[驚/驚] 聲 *měng jīng shēng* Ausruf plötzlichen Erschreckens
③gûje (*tb*) shu-shu. *šu šu šušu* (*mo*) jeü jeü *зүү зүү* (*tu*) kā kā *k'a k'a* 喚鷹聲 *huàn yīng shēng* Ruf zum Locken des Falken
④gûi gûi (*tb*) chub-chub. *cub cub cubcub* (*mo*) γayid' jeü *zaŭд зүү* (*tu*) qō qō *kû kû* [喚/喚] [兎/兔] 鵠聲 *huàn tù hú shēng* Ruf beim Verfolgen von Wild

[1] PEK: Verschreibung. Vgl. Abb. auf S. 443. [2] PEK: Verschreibung.

1885: Fasz. 14:26r/0976 7108–11

①wer wer (*tb*) tho-tho. *to to toto* (*mo*) d'üi d'üi *дүй дүй* (*tu*) küč küč *kuči kuči* 喚狗聲 *huàn gǒu shēng* Ruf zum Locken von Hunden
②cu[1] (*tb*) chu. *cu cu* (*mo*) tu' *myy* (*tu*) hay *h'ai* [逐/逐][猫/貓] 犬聲 *zhú māo quǎn shēng* husch! kß! Ruf beim Scheuchen von Katzen und Hunden
③ho hoi (*tb*) ho-hu. *ho hû hohû* (*mo*) qo' quu *хоо хуу* (*tu*) rām qïlādū *ram keiladu* 穢獸聲 *wěn shòu shēng* Ruf der Treiber zum Aufscheuchen des Wildes: hallo!
④ja ja (*tb*) ṭa-ṭa. *j°a j°a jaja* (*mo*) ja ja *заа заа* (*tu*) ōrgat·gān ün *org'at·g'an yun* 趕[狐/狐] [兎/兔] 聲 *gǎn hú tù shēng* Zuruf, um kleine Kinder und Tiere zu schrecken

[1] Hauer: *cu seme.*

1886: Fasz. 14:26v 7112–5

①a si[1] (*tb*) shi-shi. *ši ši šiši* (*mo*) a si *a uu* (*tu*) tāx *tahe* [逐/逐] 雞鳥聲 *zhú jī niǎo shēng* Ruf beim Scheuchen von Hühnern
②tok tok[2] (*tb*) tog-tog. *d'ok d'ok dokdok* (*mo*) toγ toγ *moz moz* (*tu*) qāq·qān āvāz[3] *kak·kan awadz* [連/連][敲/敲] 門聲 *lián qiāo mén shēng* klapp! klapp!
③tok (*tb*) thog-thog. *tok tok toktok* (*mo*) toγ *moz* (*tu*) tūq *tuk* [敲/敲] 空木聲 *qiāo kōng mù shēng* Schall des Schlagens auf Holz
④tak (*tb*) tug-tug. *d'uḳ d'uḳ dukduk* (*mo*) taγ *maz* (*tu*) tāq *tak* [敲/敲] 實物聲 *qiāo shí wù shēng* Ton des Schlages auf einen festen Gegenstand

[1] Hauer: *a si seme.* [2] Hauer: *tok tok seme.* [3] Zu āvāz vgl. 1877.3.

1887: Fasz. 14:27r/0977 7116–9

①tang ting (*tb*) thing-thing. *ting ting tingting* (*mo*) tang ting *ман мин* (*tu*) tīng tāng *ting tang* 打[鐵/鐵] 聲 *dǎ tiě shēng* Ton des Schlagens auf Eisen, des Schmiedens
②hoso hasa (*tb*) tsag-tsag. *tsak tsak dzak dzak* (*mo*) tarčiginan terčiginen *марчигнан мэрчигнэн* (*tu*) šāldīr šāldīr *šaldir šaldir* 抖紙聲[1] *dǒu zhǐ shēng* ritsch, ratsch!
③kûwata kiti (*tb*) tug-rid. *d'uḳ rid dukrit* (*mo*) tačigir tüčigir *мачгар мүчгэр* (*tu*) tārāq tārāq *tarak tarak* 撚硬物聲 *zhì yìng wù shēng* Ton des Anstoßens und Gegenstoßens harter Gegenstände
④tak tik (*tb*) thag-thig. *tak tiḳ taktik* (*mo*) taγ tiγ *maz muz* (*tu*) tāk tīk *tak tik* [著/著] 棋聲 *zhuó qí shēng* Ton des Niedersetzens von Schachfiguren

[1] TB: 抖紙聲。

1888: Fasz. 14:27v 7120–2

①šuwar (*tb*) shur. *šur šur* (*mo*) šurd' *шуурд* (*tu*) šīb *šib* 猛拔刀聲[1] *měng bá dāo shēng* stracks, flugs

[1] TB: 猛拔刀聲。

Töne und Geräusche, 2.

②jilgan asuki-i hacin. jai. (*tb*) sgra-skad-kyi-skor. gnyis-pa. *sgra sg'ad g'yi sg'or gniyis p'a*

rasg'at gi g'or niba (*mo*) daγun čimegen-ü jüil. d'ed'. *Дуу чимэгний зүйл. Дэд.* (*tu*) ün āvāz=nīng qïṣmī/qıṣmī ïkïṅğï/ïkïṅğï[1] *yun awadz=ning keismi ikinji* 聲響[類/類]. 第二. *shēng xiǎng lèi. dì'èr.*

③dur[2] (*tb*) ku-co. *gu jiyo gujo* (*mo*) d'ür *дүр* (*tu*) ṣürān *soran* 衆人說話聲 *zhòng rén shuō huà shēng* verworren durcheinander tönend

④o a[3] (*tb*) a-u. *a u a u* (*mo*) o a *o a* (*tu*) ōğā *o'a* 小兒學話聲 *xiǎo'ér xiáo huà shēng* lallend (Säuglinge)

[1] Zu āvāz vgl. 1877.3. Zu qıṣmī vgl. 0001.3. [2] Hauer: *dur seme.* [3] Hauer: *o a seme.*

1889: Fasz. 14:28r/0978 7123–6

①e (*tb*) khos. *k'os k'oi* (*mo*) e *э* (*tu*) īngä *ingg'a* 輕視人的聲 *qīng shì rén de shēng* tadelnder Ausruf

②ung wang (*tb*) sna-skad. *sna sg'ad nasg'at* (*mo*) nangsin nüngsin *наншин нүүшин* (*tu*) ğāng ğāng ʸ*ang* ʸ*ang* 鼻音 *bí yīn* näselnd

③for (*tb*) hu. *hû hû* (*mo*) qur *xyp* (*tu*) fūr *pur* 抽食麵粉聲 *chōu shí miàn fěn shēng* Ton beim Schlürfen von Nudeln

④for for (*tb*) hu-hu. *hû hû hûhû* (*mo*) qor qor *xop xop* (*tu*) fūr fūr *pur pur* 喝粥聲 *hē zhōu shēng* Laut beim Schlürfen von Suppen und Brei

1890: Fasz. 14:28v 7127–30

①katur kitur (*tb*) cag-cag *jiyak jiyak jak-jak* (*mo*) qaqur/qaqar qûqur/ququr[1] *xaxap xyxyp* (*tu*) ğarïṣ qarā ʸ*aris kara* 嚼[冰/冰] 聲 *jiáo bīng shēng* Ton beim Zerbeißen von Eis und knusprigen Dingen

②kiyafur kifur (*tb*) lcag-lcag. *ljiyak ljiyak jak jak* (*mo*) qaq'ur kekür *xaxap xэxэp* (*tu*) kïč kïč *kiči kiči* 嚼脆[骨/骨] 聲 *jiáo cuì gǔ shēng* Geräusch in Stücke zerbrechender Gegenstände oder zermalmter Knochen, knackend, brechend

③keser seme (*tb*) tsag-tsag. *tsak tsak dzakdzak* (*mo*) kerčiginejü *хэрчигнэж* (*tu*) ğïṣ ğïṣ ʸ*eis* ʸ*eis* 嚼硬物聲 *jiáo yìng wù shēng* knackend

④kor (*tb*) sdur-ba. *sdur ba durwa* (*mo*) qûr/qur[1] *xyp* (*tu*) xōr *hor* 打呼聲 *dǎ hū shēng* Ton des Schnarchens

[1] PEK, TB: Manjurisch inspirierte Schreibung. Vgl. Abb. auf S. 443.

1891: Fasz. 14:29r/0979 7131–4

①hak (*tb*) lud-sgra. *lud sgra lutra* (*mo*) qaγ *xaг* (*tu*) zaxïq *dzaheik* 喀痰聲 *kā tán shēng* Ton des Räusperns

②or (*tb*) skyug-sgra. *sg'yuḳ sgra jukra* (*mo*) ord' *opm* (*tu*) ħō *ho* 嘔吐聲 *ǒu tù shēng* Ton des Kotzens

③ok (*tb*) sgreg-sgra. *sgrek sgra rekra* (*mo*) oγ *oг* (*tu*) ūħ ūħ *ohe ohe* 乾嘔聲 *gān'ǒu shēng* Ton des Kotzens

④šung šang (*tb*) sdur-sgra. *sdur sgra durra* (*mo*) surkiran *cypxuран* (*tu*) xïr xōr *heir hor* 睡[著/著] 出氣聲 *shuì zháo chū qì shēng* Ton des Atemholens schlafender Menschen

1892: Fasz. 14:29v 7135–8

①ha (*tb*) ha-sgra. *ha sgra hara* (*mo*) qa *xa* (*tu*) hūr *hur* 哈凍聲 *hā dòng shēng* Laut beim Anhauchen gefrorener Gegenstände

②pu (*tb*) phu. *pu pu* (*mo*) p'u' *nγ* (*tu*) fuvä *powa*[1] 吹物聲 *chuī wù shēng* Ton des Blasens mit dem Mund

③ho ha (*tb*) hwag-sgra. *hûwak sgra hûwakra* (*mo*) qo qa *xo xa* (*tu*) ğïč ʿāč/ğāč[2] ʸ*eiči* ʸ*ači* [嘆/嘆] 聲 *tàn shēng* Ton des Seufzens

④ei ei (*tb*) sdu-sgra. *sdu sgra dura* (*mo*) ei ei *uû uû* (*tu*) āy āy *ei ei* 哭聲 *kū shēng* Laut des Weinens

[1] BL und TB/TIS: *piwa.* [2] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL bestätigt.

1893: Fasz. 14:30r/0980 7139–42

①u u (*tb*) ngud-sgra. *ng'ud sgra utra* (*mo*) u u[1] *y y* (*tu*) ū ū[2] *u u*[3] 慟哭聲 *tòng kū shēng* Laut des Weinens

②hei hai (*tb*) ngu-dngags. *ng'u dng'aks unggak* (*mo*) ei qai *эй хай* (*tu*) vāy vāy *wai wai* 哭韻 *kū yùn* Ton des Wehklagens

③miyar miyar (*tb*) bu-chu-ngu-sgra. *bu cu ng'u sgra bucu ura* (*mo*) miy=a miy=a *миля миля* (*tu*) īng-gä īng-gä *ingg'a ingg'a* 乳兒哭聲 *rǔ'ér kū shēng* Ton des Weinens von Säuglingen

④miyar mir (*tb*) byis-pa'i-ngu-sgra. *byis p'ai ng'u sgra jibi ura* (*mo*) miy=a miγun/miyad[4] *миля миун*[5] (*tu*) miyār mīr *miyar mir* 衆小兒哭聲 *zhòng xiǎo'ér kū shēng* Ton des Gequarrs kleiner Kinder

[1] Analog zu Manju und Turki. [2] PEK und TB gleich. BL: ħōy ħōy. [3] PEK und TB/TIS gleich. BL: *h'oi h'oi.* [4] Vgl. BL und TB/TIS: *miya miyat.* [5] GZS.

1894: Fasz. 14:30v 7143–6

①miyang ming (*tb*) ngu-co. *ng'u jiyo ujo* (*mo*) biyad bid *бяд бид* (*tu*) miyāng mīng *miyang ming* 衆小兒哭聲[1] *(zhòng xiǎo'ér kū shēngr)*[2] Ton des Quarrens mehrerer kleiner Kinder

②miyang (*tb*) zha-zhi-ngu-sgra. *zha zhi ng'u sgra šaši ura* (*mo*) biyad *бяд* (*tu*) xïr *heir* 小兒乍哭聲 *xiǎo'ér zhà kū shēng* Ton des Quarrens kleiner Kinder

③keng (*tb*) glo-sgra. *glo sgra uṛa/lora* (*mo*) keng *хэн* (*tu*) vārīdā *warida* 乾嗽聲 *gān sòu shēng* Ton trockenen Hustens

④ korkong korkong (*tb*) glo-lu-sgra. *glo lu sgra lolura* (*mo*) qaqung qaqung *xaxyn xaxyn* (*tu*) čār čūr *car cur* [連/連] 啾聲 *lián sòu shēng* Ton anhaltenden Hustens

[1] 漢語同上 [2] hàn yǔ tóng shàng

1895: Fasz. 14:31r/0981 7147–50

① kohong kohong[1] (*tb*) lu-lu. *lu lu lulu* (*mo*) qûqung/ququng qûqung/ququng[2] *xyxyn xyxyn* (*tu*) fūng fūng *pung pung* (連啾聲)[3] *(lián sòu shēngr)*[4] Laut intensiven Hustens

② ko ka (*tb*) skad-'gags-sgra. *sg'ad [6]gaks sgra g'ag'ak ra* (*mo*) qorkiran *xopxupon* (*tu*) ün āčīl·gān *yun acil·gan* [喉/喉] 堵聲 *hóu dǔ shēng* Geräusch verstopfter Kehle

③ kûr kar (*tb*) skad-'dzar. *sg'ad [6]dzar g'atdzar* (*mo*) qûr/qur qar[5] *xyp xap* (*tu*) kōr kār *k'or k'ar* (喉堵聲)[6] *(hóu dǔ shēngr)*[7] Ton zugedrückter Kehle

④ her har (*tb*) skad-btsir. *sg'ad btsir g'atdzir* (*mo*) kir qar *xup xap* (*tu*) ġïčīrīng [v]*eiciring* [喉/喉] 轉聲 *hóu zhuàn shēng* Ton des Röchelns

[1] Hauer: Dasselbe wie korkong korkong 1894.4. [2] PEK, TB und BL: Manjurisch inspirierte Schreibung. TIS: *[hûhûng hûhûng]*. Vgl. Abb. auf S. 443. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] PEK: Eintrag unvollständig, manjurisch inspirierte Schreibung. Vgl. BL mo. *xûr xar* und TB/TIS *[hûr har]*. Vgl. Abb. auf S. 443. [6] 漢語同上 [7] hàn yǔ tóng shàng

1896: Fasz. 14:31v 7151–4

① ker (*tb*) skyigs-bu. *sg'yiks bu jikbu* (*mo*) ker *xəp* (*tu*) kīr *kir* 打嗝聲 *dǎ gé shēng* Ton des Rülpsens

② keng kang (*tb*) gre-sangs. *gre sangs resang* (*mo*) keng qang *xəŋ xaŋ* (*tu*) kīr kūr *kir kur* [衆/衆] 人啾[喉/喉] 聲 *zhòng rén sòu hóu shēng* Ton des Sich-räusperns mehrerer Personen

③ pei pai (*tb*) lud-'phen-sgra. *lud [6]pun sgra lutpen ra* (*mo*) p'üi/püi p'ai/pai *nyǔ naǔ* (*tu*) ṣıyāṣat ṣalādū *syyasat saladu* 亂啐聲 *luàn cuì shēng* Ton wiederholten Ausspuckens

④ kunggur (*tb*) 'ur-digs. ur/[6]ur *diks urdik* (*mo*) künggür *xyŋəp* (*tu*) dūrūk dūrūk *duruk duruk* 衆人跑聲 *zhòng rén pǎo shēng* trapp, trapp!

1897: Fasz. 14:32r/0982 7155–8

① kacar kicir[1] (*tb*) tshegs-tshegs. *tsheks tsheks tshektshek* (*mo*) qar kir *xap xup* (*tu*) qabarān čūrūq *kabaran curuk* [踏/踏] 碎石聲 *tà suì shí shēng* Geräusch des Gehens auf Kies

② kafur kifur[2] (*tb*) thar-thar. *tar tar tartar* (*mo*) yekür kekür *exəp xəxəp* (*tu*) ġūrūṣ ġūrūṣ [v]*urus* [v]*urus* [踏/踏][冰/冰] 雪聲 *tà bīng xuě shēng* Geräusch des Gehens auf Eis oder Schnee, knirschend

③ kûwas kis (*tb*) rdigs-sgra. *rdiks sgra dikra* (*mo*) quvas kis *xyec xuc* (*tu*) ṣīfīr šūfūr[3] *šipar šupur*[3] [脚/腳] 擦地聲 *jiǎo cā dì shēng* Geräusch über den Erdboden schlürfender Füße

④ hûwar (*tb*) tug-sgra. *d'uk sgra dukra* (*mo*) šuvar *uyəap* (*tu*) tāṣ *tas* 物拖地聲 *wù tuō dì shēng* Geräusch eines zur Erde gleitenden Gegenstandes

[1] Hauer: *kacar kicir seme.* [2] Hauer: *kafur kifur seme.* [3] So auch BL.

1898: Fasz. 14:32v 7159–62

① hûwar hir (*tb*) shig/shog-shig/shog.[1] *šok šok šokšok* (*mo*) šuvar šir *uyəap uup* (*tu*) čarāng čūrūng *carang curung* 衣服相[劊/蹭] 聲[2] *yī fú xiāng cèng shēng* Geräusch voneinander abgleitender Kleidung

② kûtu kata (*tb*) glebs-sgra. *glebs sgra lebra* (*mo*) tür tar *myp map* (*tu*) tōk tōk *tuk tuk* 步履聲 *bù lǚ shēng* Geräusch der Fußtritte gehender Personen

③ kata kiti[3] (*tb*) thrig-thrig. *trik trik tirik tirik* (*mo*) tar tir *map mup* (*tu*) šīr šīr *šir šir* [踏/踏] 硬地聲 *tà yìng dì shēng* quietschend, knarrend

④ hûwasa hisa (*tb*) shir-shir. *šir šir širšir* (*mo*) šarčiginan širčiginen *шарчигнан ширчигнэн* (*tu*) šarāq šūrūq *šarak šuruk* [踏/踏][落/落] 葉聲 *tà luò yè shēng*[4] Geräusch des Gehens auf trockenen Pflanzen und abgefallenen Blättern, raschelnd

[1] Die manjurischen Umschriften notieren shog-shog, bestätigt durch BL. [2] 劊siehe Fußnote zu 0953.2. [3] Hauer: *kata kiti seme.* [4] tà luò yèr shēngr

1899: Fasz. 14:33r/0983 7163–6

① kakûr (*tb*) khrig-khrig. *k'rik k'rik cikcik* (*mo*) qard[1] *xapð* (*tu*) čarāq *carak* [齩/齩][牙/牙] 聲 *yǎo yá shēng* Laut des Zusammenbeißens der Zähne, Zähneknirschen

② gai (*tb*) phe-sgra. *pe sgra pera* (*mo*) ɣ[1]aaid[1]/ ɣayid[11] *zaǔð* (*tu*) yūy *yui* 喊聲 *hǎn shēng* he! heda!

③ jor (*tb*) shed-sgra. *šed sgra šetra* (*mo*) čur ~~čar~~/ [2] *uyp*[3] (*tu*) čūrāq *curak* 衆人力作聲 *zhòng rén lì zuò shēng* ermunternder Zuruf bei gemeinsamer Arbeit

④ jar (*tb*) shugs-sgra. *šuks sgra šukra* (*mo*) ~~eyid[11]~~/ čar[4] *uap*[3] (*tu*) čīrāq *cirak* 衆人力作聲[5] *(zhòng rén lì zuò shēngr)*[6] Geräusch während der Arbeit rufender Personen

[1] Vgl. BL. [2] PEK: Kontraktion mit dem nächsten Eintrag, vgl. BL und TB/TIS: *cur*. [3] Vgl. GZS. [4] PEK: Der Eintrag, der hier stehen sollte, fehlt, dafür sind alle Einträge bis 1901.2 um eine Position vorgezogen. BL und TB/TIS: *car*. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng

1900: Fasz. 14:33v 7167–70

① ar (*tb*) ku-sgra. *gu sgra gura* (*mo*) ~~ɣ[1]ai~~/uiyd[11] *yùð*[2] (*tu*) ār *ar* [叫/叫] 喊聲 *jiào hǎn shēng* Ausruf bei zornigem Anschreien

②gar (*tb*) 'tshab-pa'isgra/pa'i-sgra.[3] [fl]*tshab p'ai sgra tshabi ra* (*mo*) ~~*γai ċui*~~/γai[4] *zaŭ*[2] (*tu*) gār *g'ar* [著/著] 急聲 *zhāo jí shēng* Notschrei

③gar miyar (*tb*) ku-dir. *gu dir gudir* (*mo*) ~~*gei γai*~~/γai čui[5] *zaŭ uyŭ*[2] (*tu*) čōrqān *corkan* 衆人呼喊聲 *zhòng rén hū hǎn shēng* Notgeschrei vieler Menschen

④ger gar (*tb*) 'khon-sgra. [fl]*k'on sgra k'onra* (*mo*) ~~*γai γui*~~/γai γai[6] *zaŭ zaŭ*[2] (*tu*) ūrūšqān āvāz[7] *urušikan awadz* 相爭聲 *xiāng zhēng shēng* Schall gegenseitigen Streitens

[1] Vgl. BL sowie TB/TIS: *oit.* [2] Vgl. GZS. [3] PEK: Punkt fehlt, vgl. TB. [4] BL: mo. *yai*, TIS: *gai.* [5] Vgl. BL sowie TB/TIS: *gai coi.* [6] Vgl. BL sowie TB/TIS: *gei gai.* [7] Zu āvāz vgl. 1877.3.

1901: Fasz. 14:34r/0984 7171–4

①gar gir (*tb*) rcod-sgra. *rǰiyod sgra jotra* (*mo*) ~~ǰa~~ ǰi/γai γui[1] *zaŭ zyŭ*[2] (*tu*) şöz talāšādūġān āvāz[3] *sodz talašadu·gan awadz* 衆人爭論聲 *zhòng rén zhēng lùn shēng* Geschrei streitender Menschen

②ja ji[4] (*tb*) ca-co. *jiya jiyo jajo* (*mo*) ǰa ǰi *за зu* (*tu*) čūrūq čūrūq *curuk curuk* [衆/衆] 人嚷[鬧/鬧] 聲 *zhòng rén rǎng nào shēng* tosend, lärmend

③jor jar (*tb*) ku-co. *gu jiyo gujo* (*mo*) čur čar *цур цар* (*tu*) čār čūr *car cur* 衆人爭嚷聲 *zhòng rén zhēng rǎng shēng* Ton des Zankens mehrerer Personen

④kūwak cak (*tb*) dbyug-sgra. *dbyuk sgra iokra* (*mo*) tus tas *myc mac* (*tu*) čāq čūq *cak cuk* 棍棒相打聲 *gùn bàng xiāng dǎ shēng* Ton einer Schlägerei mit Knüppeln und Stöcken

[1] Vgl. BL sowie TB/TIS: *gai goi.* [2] Vgl. GZS. [3] Zu talāš vgl. 0496.2. Zu āvāz vgl. 1877.3. [4] Hauer: *ja ji seme.*

1902: Fasz. 14:34v 7175–8

①piyak (*tb*) thal-lcags/lcag-sgra.[1] *tal ljiyaks/ljiyak sgra*[2] *taljak ra* (*mo*) p'iyas/piyas *пяс* (*tu*) šāf *šab* 掌嘴聲 *zhǎng zuǐ shēng* Ton der dem Angeklagten verabreichten Ohrfeigen: klatsch!

②šuwak (*tb*) lcag-tshan-sgra. *ljiyak tshan sgra jaktshan ra* (*mo*) šaba/šab[3] *шав* (*tu*) šāq šāq *šak šak* 打[鞭/鞭] 聲 *dǎ biān shēng* Ton des Peitschenknalls

③yak (*tb*) lcag-tshan-gtong-sgra. *ljiyak tshan gd'ong sgra jaktshan dongra* (*mo*) yas/yaγ[4] *яс*[5] (*tu*) yāk *yak* 加[鞭/鞭] 聲 *jiā biān shēng* Ton des Peitschenknalls

④šuwak sik (*tb*) lcag-tshan-rub-sgra. *ljiyak tshan rub sgra jaktshan rubra* (*mo*) šab šob *шав шов* (*tu*) šāq šūq *šak šuk* 一齊打[鞭/鞭] 聲 *yì qí dǎ biān shēng* Ton mehrerer Peitschenschläge

[1] Vgl. BL und BGT. Vgl. auch die folgenden Einträge. [2] PEK: Angepaßt an Emendation laut BGT, vgl. auch BL. [3] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [4] Vgl. BL sowie TB/TIS: *yak.* [5] GZS.

Töne und Geräusche, 3.

①jilgan asuki-i hacin. ilaci (*tb*) sgra-skad-kyi-skor. gsum-pa. *sgra sg'ad g'yi sg'or gsum p'a rasg'at gi g'or* (*mo*) daγun čimegen-ü jüil. γurbaduγar *Дуу чимэгний зүйл. Гурвэдугаар* (*tu*) ün āvāz-nīng qïşmï/qışmï üčünğï[1] *yun awadz-ning keismi yucunji* 聲響[類/類]. 第三. *shēng xiǎng lèi. dì sān.*

[1] Zu āvāz vgl. 1877.3. Zu qışmï vgl. 0001.3.

1903: Fasz. 14:35r/0985 7179–81

②guwembi (*tb*) bsgrags. *bsgraks rak* (*mo*) duuγarumui *дуугармуй* (*tu*) rūngūrlāydū *runggur·laidu* 響 *xiǎng* tönen, rufen, schreien, singen, brüllen

③boncihiyan (*tb*) mkhar-sgra. *mk'ar sgra k'ar ra* (*mo*) čargiy-a *царгуа* (*tu*) čār *car* 破鑼聲 *pò luó shēng* schrill

④cang cang (*tb*) 'ur-gting. *ur/*[fl]*ur gd'ing urding* (*mo*) čang čang *цан цан* (*tu*) čūng čāng *cung cang* 鐘聲[1] *zhōng shēng* bimbam!

[1] Beschreibung der Klangquelle. Vgl. tibetischen Eintrag.

1904: Fasz. 14:35v 7182–5

①tang tang (*tb*) ting-ting. *d'ing d'ing ding ding* (*mo*) tang tang *ман ман* (*tu*) tīng tāng *ting tang* 鐘聲[1] *zhōng shēng*[2] Ton der Uhr: tick tack

②yang yang (*tb*) 'ur-'ur. *ur/*[fl]*ur ur/*[fl]*ur uru'r*[3] (*mo*) d'üng d'üng *дүн дүн*[4] (*tu*) yāng yāng *yang yang* 鐘響聲 *zhōng xiǎng shēng* bimbam! Ton der Glocken

③ung[5] (*tb*) ghaṇṭa'i/ghaṇṭa'i-sgra.[6] *gha niž°ai sgra g'anj'i ra* (*mo*) üng[5] *үн* (*tu*) ġūng [fl]*ung* 鐘韻 *zhōng yùn* Ton des Glockenklanges

④cang cing (*tb*) 'ur-gting-sgra. *ur/*[fl]*ur gd'ing sgra urding ra* (*mo*) čang čing *цан чин* (*tu*) cāng cīng *cang cing* 鐘磬聲 *zhōng qìng shēng* klingklang!

[1] 漢語同上 [2] hàn yǔ tóng shàng [3] PEK: Teilweise korrigiert. Vgl. Abb. auf S. 443. [4] GZS: *dūn sūn.* [5] Onomatopoetisches Wort im Gegensatz zu Tibetisch und Chinesisch. [6] Skt. *ghaṇṭā.* Beschreibung der Klangquelle.

1905: Fasz. 14:36r/0986 7186–9

①tung tang[1] (*tb*) 'ur-sil. *ur/*[fl]*ur sil ursil* (*mo*) tüng tang *мүн ман* (*tu*) tūng tāng *tung tang* 鐘鈸齊鳴聲 *zhōng gǔ qí míng shēng* Ton zusammen geschlagener Glocken, Pauken und Gongs

②tungtung tangtang[2] (*tb*) 'ur-'ur-sil-sil. *ur/*[fl]*ur ur/*[fl]*ur sil sil uru'r silsil* (*mo*) tüngtü'ng tangtang *мүнмүн манман* (*tu*) qāq qūq *kak kûk* 鐘鈸齊鳴聲[3] *(zhōng gǔ qí míng shēngr)*[4] Ton zusammen geschlagener Glocken, Pauken und Gongs

③jing jiyang (*tb*) 'jam-rol. [fl]*jiyam rol jamrol* (*mo*) jïng ǰiyang *жин жиляан* (*tu*) īş qïrt·qān

is keirte·kan 磬管悠揚聲 *qìng guǎn yōu yáng shēng* harmonischer Zusammenklang von Klangstein und Flöten

④tung tung (*tb*) rnga-sgra. *rng'a sgra ara* (*mo*) tüng tüng *мүн мүн* (*tu*) dūng dūng *dung dung* 皷聲 *gǔ shēng* Ton geschlagener Pauken

[1] Hauer: Dasselbe wie tungtung tangtang 1905.2. [2] Hauer: Dasselbe wie tung tang 1905.1. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

1906: Fasz. 14:36v 7190–3

①kutur seme (*tb*) 'ur-'ur. *ur/ʰur ur/ʰur uru'r* (*mo*) tüčiginejü *мүчигнэжс* (*tu*) qï·dar·qï tag·kān[1] ~~*keidar keitak k'an*~~/*keidar·kei/tak·k'an*[1] 皷聲不斷 *gǔ shēng bù duàn* anhaltend trommelnd

②dur (*tb*) rnga-'ur. *rng'a ur/ʰur au'r* (*mo*) d'ür *дүр* (*tu*) dūr *dur* 衆皷聲 *zhòng gǔ shēng* Ton beim Schlagen von Pauken und Trommeln

③kung cang (*tb*) rnga-'khar-sgra. *rng'a ʰk'ar sgra ak'ar ra* (*mo*) küngginejü činggineji *хүнгэнэжс чинггэнээс* (*tu*) čarāq čūrūq *carak curuk* 皷鑼聲 *gǔ luó shēng* Geräusch des Schlagens von Gongs

④kûwang cang (*tb*) rnga-'khar-chems-chems. *rng'a ʰk'ar ciyems ciyems ak'ar cemcem* (*mo*) tüüng čeng *мүүн цэн* (*tu*) dāng fāng *dang pang* 皷鑼齊鳴聲 *gǔ luó qí míng shēng* Ton des Schlagens von Trommeln und Gongs, Prasseln und Knallen von Feuerwerkskörpern

[1] So auch BL.

1907: Fasz. 14:37r/0987 7194–7

①bing biyang (*tb*) tsing-tsing. *tsing tsing dzingdzing* (*mo*) bid biyad *бид бяд* (*tu*) fing fāng *ping pang* 簫管瑣嗩聲 *xiāo guǎn suǒ nà shēng* Ton geblasener Flöten und Hoboen

②jingjing jangjang (*tb*) jing-jing. *jing jing jingjing* (*mo*) jïjïng/jïngjïng jangjang[1] *жинжин жанжан* (*tu*) cīng cāng *cing cang* 簫管瑣嗩聲[2] *(xiāo guǎnr suǒ nà shēngr)*[3] Ton von Flöten und Schalmeien

③halar (*tb*) sil-sil. *sil sil silsil* (*mo*) qanggir *хангүр* (*tu*) ġāldīr ᵛ*aldir* 佩玉聲 *pèi yù shēng* Klang am Gürtel getragener Edelsteine

④kalang kiling (*tb*) lcag-bdang-sgra. *ljiyak bdang sgra jakdang ra* (*mo*) qalang kiling *халан хилэн* (*tu*) ġāldīr ġūldūr *jaldir juldur* 銅[鐵/鐵] 相碰聲[4] *tóng tiě xiāng pèng shēng* Klang anstoßenden Kupfers oder Eisens

[1] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] TB: 銅铁相碰聲。

①Vgl. 0717.2.

1908: Fasz. 14:37v 7198–201

①tong tong (*tb*) lag-rnga'i-sgra. *lak rng'ai sgra lak ai ra* (*mo*) tong tong *мон мон* (*tu*) dūng dūng *dung dung* 手皷聲 *shǒu gǔ shēng* Schall der Schamanentrommel

②halar hilir (*tb*) a-lung-dril-sgra. *a lung dril sgra alung rilra* (*mo*) qanggir kinggir *хангүр хингүр* (*tu*) tak qïldī *tak keildi* 刀環腰鈴聲 *dāo huán yāo líng shēng* Klirren der Schellen am Zauberschwert der Schamanen

③kalar kilir (*tb*) lde-sgra. *lde sgra dera* (*mo*) ~~šaγ~~ ~~šiγ~~/qanggis kinggis[1] *хангүс хингүс*[2] (*tu*) ħildīr šāldīr *hildir šaldir* 鑰匙腰鈴聲 *yào chi yāo líng shēng* klirrend, klingend

④šak sik[3] (*tb*) khrab-sgra. *k'rab sgra cabra* (*mo*) ~~qangginan kingginen~~/šaγ šiγ[4] *шаг шүг*[2] (*tu*) fūlāng ṣālāng[5] *pulang salang* 甲[葉/葉] 響聲 *jiǎ yè xiǎng shēng* klirrend (Panzerschuppen und Schamanenschellen)

[1] PEK: Der richtige Eintrag fehlt, dafür sind alle Einträge bis 1913.3 um eine Spalte vorgezogen, vgl. dazu auch BL und und TB/TIS: *hanggis kinggis.* [2] Vgl. GZS. [3] Hauer: *šak sik seme.* [4] Vgl. BL sowie TB/TIS: *[šak šik].* [5] Dieses Wort scheint ein Platzhalter mit den unterschiedlichsten Bedeutungen zu sein, vgl. 2016.1, 2341.3, 2426.3 und 4408.3.

④Vgl. 1042.3.

1909: Fasz. 14:38r/0988 7202–5

①kanggir kinggir (*tb*) dril-bu'i-sgra. *dril bui sgra rilbui ra* (*mo*) ~~qolung~~/qangginan činginen[1] *хангинан чингинэн*[2] (*tu*) kīldīr kīldīr *kildir kildir* 鈴鐸聲 *líng duó shēng* klingend, klirrend, klingling

②kiyalang (*tb*) dril-rgyang-sgra. *dril rgyang sgra riljang ra* (*mo*) ~~qongginan~~/qolung[3] *холон*[2] (*tu*) ğildīr ğildīr *jildir jildir* [單/單] 鈴聲 *dān líng shēng* klingling

③konggir (*tb*) dril-sgra. *dril sgra rilra* (*mo*) ~~qonggir~~/qongginan[4] *хонгинон*[2] (*tu*) ğāldīr *jaldir* 鈴聲 *líng shēng* Ton von Glöckchen und Schellen: klingling

④holor (*tb*) dril-chen-sgra. *dril ciyen sgra rilcen ra* (*mo*) ~~qongginan qangginan~~/qonggir[5] *хонгүр*[2] (*tu*) ġāldīr ġūldīr ᵛ*aldir* ᵛ*uldir* 大鈴聲 *dà líng shēng* Klang der Schelle

[1] Vgl. BL sowie TB/TIS: *hangginan cingginen.* [2] Vgl. GZS. [3] Vgl. BL sowie TB/TIS: *holong.* [4] Vgl. BL sowie TB/TIS: *hongginan.* [5] Vgl. BL sowie TB/TIS: *honggir.*

③Vgl. 1029.3.

1910: Fasz. 14:38v 7206–9

①konggir kanggir (*tb*) dril-ldang-sgra. *dril ldang sgra rildang ra* (*mo*) ~~qonggir qanggir~~/qongginan qangginan[1] *хонгинан хангинан*[2] (*tu*) ğūldūr fūldūr ᵛ*uldur puldur* 衆鈴響聲 *zhòng líng xiǎng shēng* Ton von Schellengeläut: klingeling

②holor halar (*tb*) cong-dril-sgra. *jiyong dril sgra jongril ra* (*mo*) ~~toγ toγ~~/qonggir qanggir[3] *хонгүр хангүр*[2] (*tu*) gūldūr gūldūr *guldur guldur* [衆/衆] 鈴亂響[聲/聲] *zhòng líng luàn xiǎng shēng* Schellengeläut

③tok tok[4] (*tb*) nya-'khog-sgra. *niya ⁶k'ok sgra niyak'ok ra* (*mo*) ~~bung-bung~~/тоγ тоγ[5] *moг moг*[2] (*tu*) tōk tōk *tuk tuk* |連/連||敲/敲| 木魚聲 *lián qiāo mù yú shēng* klapp! klapp!

④bung bung (*tb*) dung-sgra. *dung sgra dung ra* (*mo*) ~~čar~~/bung bung[6] *буи буи*[2] (*tu*) vārt fūrt *warte porte* 吹海螺聲 *chuī hǎi luó shēng* Schall des Muschelhorns

[1] Vgl. BL sowie TB/TIS: *hongginan hangginan.* [2] Vgl. GZS. [3] Vgl. BL sowie TB/TIS: *honggir hanggir.* [4] Hauer: *tok tok seme.* [5] Vgl. BL sowie TB/TIS: *tok tok.* [6] Vgl. BL sowie TB/TIS: *bung bung.*

④Vgl. 4495.3.

1911: Fasz. 14:39r/0989 7210–3

①jar (*tb*) ⱬir/tsir-sgra.[1] *ⱬtsir sgra dzir ra* (*mo*) ~~qalang~~/čar[2] *цар*[3] (*tu*) čart *carte* 哨子箭聲 *shào zi jiàn shēng* Zwitschern der Pfeilspitze

②kalang (*tb*) 'khar-zang-sgra. *⁶k'ar zang sgra k'ardzang ra* (*mo*) ~~qanggis-qanggis~~/qalang[4] *халан*[3] (*tu*) cārāng *carang* 銅[鐵/鐵] 碰物聲 *tóng tiě pèng wù shēng* Klang anstoßender Kupfer- und Eisengefäße

③kalar kalar (*tb*) lcag-zang-sgra. *ljiyak zang sgra jakdzang ra* (*mo*) ~~qangginan~~/qanggis qanggis[5] *хангис хангис*[3] (*tu*) tūč-ǧūr-nīng āvāzī *tučiγur-ning awaji* 銅[鐵/鐵] 亂碰聲 *tóng tiě luàn pèng shēng* rasselnd, klirrend

④kanggir[6] (*tb*) kar-chag-sgra. *g'ar ciyak sgra g'arcak ra* (*mo*) ~~qangginan-kingginen~~/qangginan[7] *хангинан*[3] (*tu*) dīng *ding* 銅磁墜[落/落] 聲 *tóng cí zhuì luò shēng* klingen, klirren

[1] Die manjurischen Umschriften sehen tsir-sgra, bestätigt durch BL. [2] Vgl. BL sowie TB/TIS: *car.* [3] Vgl. GZS. [4] Vgl. BL sowie TB/TIS: *halang.* [5] Vgl. BL sowie TB/TIS: *hanggis hanggis.* [6] Hauer: *kanggir sembi.* [7] Vgl. BL sowie TB/TIS: *hangginan.*

1912: Fasz. 14:39v 7214–7

①hanggir hinggir (*tb*) gdu-bu'i-sgra. *gdu bui sgra dubui ra* (*mo*) ~~šurčiginaju, basa čur čar kīǰü kememüi~~/qangginan gingginen[1] *хангинан гингэнэн*[2] (*tu*) xāng-gīr xīng-gīr *hanggir henggir* 手鐲聲 *shǒu zhuó shēng* Klirren der von Frauen getragenen Armbänder und Fußspangen

②cur car seme (*tb*) 'ur-ti'i-sgra. *ur/⁶ur d'ii sgra urdii ra* (*mo*) ~~tür-tür~~/šurčiginaju, basa čur čar kīǰü kememüi[3] *шурчигнаж, бас цур цар хүйж хэмээмүй* (*tu*) tūng qōng *tung kûng* [藥/藥] 信[點/點]|著/著| 聲 *yào xìn diǎn zháo shēng* Ton beim Anzünden von Feuerwerk und Brandpfeilen

③tur tar (*tb*) me-mda'i-sgra. *me mdai sgra mem dai ra* (*mo*) ~~p'ičigir~~/tür tür[4] *мγр мγр*[2] (*tu*) fārq fārq *parak parak* 齊放鳥[槍/鎗] 聲[5] *qí fàng niǎo qiāng shēng* Geprassel abgeschossener Flinten, Gewehrsalven

④pak (*tb*) me-mda'-chung-ngu'i-sgra. *me mdā cung ng'ui sgra meda cungui ra* (*mo*) ~~p'ičigir p'ičigir~~/pičigir[6] *нучгэр*[2] (*tu*) faħ *pahe* 小|爆/爆| [獐/仗] 聲[7] *xiǎo bào zhàng shēng*[8] Ton explodierender Cracker

[1] Vgl. BL sowie TB/TIS: *hangginan gingginān.* [2] Vgl. GZS. [3] Vgl. BL sowie TB/TIS: *šorcikinaju, cur car kiju.* [4] Vgl. BL sowie TB/TIS: *dur dur.* [5] Vgl. 1077.3 für die Konjektur. [6] Vgl. BL sowie TB/TIS: */picigir/.* [7] HYDZD 965lo: 獐zhàng（爆獐）爆竹。 [8] xiǎo pào zhang shēngr

①Vgl. 3354.2. ②Vgl. 1080.4. ③Vgl. 1077.3. ④Vgl. 2707.1.

1913: Fasz. 14:40r/0990 7218–21

①pak pik (*tb*) me-mda'-chung-mang-sgra. *me mdā cung mang sgra meda cungmang ra* (*mo*) ~~tüüng~~/pičigir pačigir[1] *нучгэр нучгэр*[2] (*tu*) vāq vāq *wak wak* [衆/衆] 小|爆/爆||獐/仗| 聲 *zhòng xiǎo bào zhàng shēng*[3] Ton abbrennender Cracker

②kûwang (*tb*) shog-mda'i-sgra. *šok mdai sgra šok-dai ra* (*mo*) ~~qatar~~/tüüng[4] *мγγи*[2] (*tu*) qūvāng *kûwang* 大|爆/爆||獐/仗| 聲 *dà bào zhàng shēng*[5] lauter Ton, Knall

③katak (*tb*) lde-lcag-sgra. *lde ljiyak sgra dejak ra* (*mo*) ~~qur~~/qataγ[6] *хамаг*[7] (*tu*) čāk *cak* 掐鎖聲 *qiā suǒ shēng* Ton beim Zuschließen des Schlosses

④for (*tb*) skud-'khal-sgra. *sgud ⁶k'al sgra gutk'al ra* (*mo*) qur[8] *хур* (*tu*) fūr *pur* 紡車聲 *fǎng chē shēng* Schnurren des Spinnrades

[1] Vgl. BL sowie TB/TIS: *picigir pacigir.* [2] Vgl. GZS. [3] zhòng xiǎo pào zhang shēngr [4] Vgl. BL sowie TB/TIS: *tuong.* [5] dà pào zhang shēngr [6] Vgl. BL sowie TB/TIS: *xadag.* [7] GZS. [8] PEK: Scheinbare Wiederholung des vorigen Eintrags stellt richtige Reihenfolge wieder her. Vgl. Anmerkung zu 1908.3.

①, ②Vgl. 2707.1. ④Vgl. 3235.2.

Töne und Geräusche, 4.

①jilgan asuki-i hacin. duici. (*tb*) sgra-skad-kyi-skor. bzhi-pa. *sgra sg'ad g'yi sg'or bzhi p'a rasg'at gi g'or šiba* (*mo*) daγun čimegen-ü jüil. dörbedüger. *Дуу чимээний зүйл. Дөрөвдүгээр.* (*tu*) ün āvāz-nīng qīṣmī/qıṣmī törtünǧī[1] *yun awadz-ning keismi tortonji* 聲響[類/類]. 第四. *shēng xiǎng lèi. dì sì.*

[1] Zu āvāz vgl. 1877.3. Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

1914: Fasz. 14:40v 7222–4

②uran (*tb*) brag-ca. *brak jiya barak ja* (*mo*) anir, basa daγuriyan kememüi *анир, бас дууриан хэмээмүй* (*tu*) yāng-ġū *yanggû* 山谷應聲 *shān gǔ yìng shēng* langgezogener Schall, Widerhall, Echo

③šeo ša (*tb*) rlung-sgra. *rlung sgra lungra* (*mo*) sür sar *сүр сар* (*tu*) gūr *gur* 風聲 *fēng shēng* Ton wehenden Windes, Rauschen des Windes

④šeo šeo[1] (*tb*) 'ur-'ur. *ur/ʰur ur/ʰur uru'r* (*mo*) sür sür *cyp cyp* (*tu*) šūr *šur* 風聲不斷 *fēng shēng bù duàn* rauschend

[1] Hauer: *šeo šco seme.*

1915: Fasz. 14:41r/0991 7225–8

①šor šar (*tb*) char-lhags-kyi-sgra. *ciyar l'aks g'yi sgra carlakgi ra* (*mo*) šuur šar *uyyp uap* (*tu*) šūr šār *šur šar* 大風雨聲 *dà fēng yǔ shēng* Rauschen von Sturm und Platzregen

②hûwasar (*tb*) rtswa-shing-'ur-sgra. *rdzowa/ rtsowa šing ur/ʰur sgra dzasing ur ra* (*mo*) šarbiginan *шарвигнан*[1] (*tu*) širāq *širak* 乾枯[草/草] 木聲 *gān kū cǎo mù shēng* Geräusch im Wind sich bewegenden trockenen Laubes

③sir siyar (*tb*) shing-lo'i-sgra. *šing loi sgra singloi ra* (*mo*) šir šar *uup uap* (*tu*) širīq širīq *širik širik* 樹[葉/葉][草/草][稍/稍] 聲 *shù yè cǎo shāo shēng* im Wind rauschend (Bäume und Pflanzen)

④hûng hiyong (*tb*) mtsho-rlabs-sgra. *mtsho rlabs sgra tsholab ra* (*mo*) šuugin šagin *uyyгин uaaгин* (*tu*) gür gür *gur gur* 海潮聲 *hǎi cháo shēngr* brausend (Orkan, Meeresflut, laufende Pferde)

[1] GZS: *shirwägnän.*

1916: Fasz. 14:41v 7229–32

①tab (*tb*) chu-thigs-sgra. *cu tiḳs sgra cutik ra* (*mo*) čib *чив* (*tu*) čīb *cib* 水[點/點] 聲 *shuǐ diǎn shēng* Ton fallender Wassertropfen

②tab tib (*tb*) thigs-zag-sgra. *tiḳs zak sgra tikdzak ra* (*mo*) čib čib *чив чив* (*tu*) čīb čāb *cib cab* 水[點/點] 滴聲 *shuǐ diǎn dī shēng* Ton tropfenden Wassers

③hûwalar (*tb*) chu-rgyal-sgra. *cu rgyal sgra cugiyal ra* (*mo*) balčiginan *балчигнан* (*tu*) šār *šar* 涉水聲 *shè shuǐ shēng* planschend

④pocok (*tb*) chur-lhung-sgra. *cur l'ung sgra curlung ra* (*mo*) p'ol/pol *пол*[1] (*tu*) čūldūk *culduk* 物[落/落] 水聲 *wù luò shuǐ shēng* Ton eines ins Wasser fallenden Gegenstandes: plumps!

[1] GZS: *bol.*

1917: Fasz. 14:42r/0992 7233–6

①pocong seme[1] (*tb*) chu-rtung-sgra. *cu rd'ung sgra cudung ra* (*mo*) p'ül/pül *пүл*[2] (*tu*) čīldīk *cildik* (物落水聲)[3] *(wù luò shuǐ shēngr)*[4] plumps sagend

②hûwalar hilir (*tb*) nya-rgya'i-sgra. *niya rgyai sgra niyagiyai ra* (*mo*) balčiginan bilčiginen *балчигнан билчигнэн* (*tu*) fūldūk fūldūk *pulduk pulduk* 撒網拉網聲 *sǎ wǎng lā wǎng shēng* plätschernd und planschend

③konggor (*tb*) chu-ldugs-sgra. *cu lduḳs sgra culduk ra* (*mo*) šorčiginan *шорчигнон* (*tu*) ġūr ʏur 捯水聲 *dáo shuǐ shēng* rauschend (ausgegossenes Wasser)

④fotor[5] (*tb*) chu-khol-sgra. *cu k'ol sgra cuk'ol ra* (*mo*) burčiginan *бурчигнан* (*tu*) fūrūq fūrūq *puruk puruk* 水滾聲 *shuǐ gǔn shēng* kochend, siedend

[1] Vgl. Hauer. [2] GZS: *bul.* [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] Hauer: *fotor seme.*

1918: Fasz. 14:42v 7237–40

①picik pacak (*tb*) 'dam-brdzis-sgra.[1] [6]*dam brdzis sgra damdz ra* (*mo*) balčiginan bilčinen/bilčiginen *балчигнан билчигнэн* (*tu*) filič fālāč *piliči palači* 走濫泥聲 *zǒu làn ní shēng* Ton des Gehens im Dreck: pitsch, patsch!

②fak fik (*tb*) shing-tog-lhung-sgra. *šing d'ok l'ung sgra šingdok lungra* (*mo*) baγ/faγ biγ/fiγ[2] *фаг фиг*[3] (*tu*) tūrş tūrş *tursy tursy* 果[落/落] 聲 *guǒ luò shēng* Ton abgeschüttelt zu Boden fallender Äpfel, Birnen usw.

③pata piti (*tb*) shing-tog-lhung-'thor-sgra. *šing d'ok l'ung ʰtor sgra šingdok lungtor ra* (*mo*) p'at p'üt *nam nүm* (*tu*) šīldīr šīldīr *šildir šildir* 果[連/連][落/落] 聲 *guǒ lián luò shēng* Ton des Falles vom Baum gewehter Früchte

④sar sir (*tb*) lo-ma-lhung-sgra. *lo ma l'ung sgra loma lungra* (*mo*) šar šur *uap uyp* (*tu*) tārş tīrş *tarsy tirsy* [葉/葉][落/落] 聲 *yè luò shēng* Rauschen vertrocknenden Laubes und vertrocknender Pflanzen

[1] HZWJZHJ hat 'dam-rdzi-sgra. [2] Vgl. BL und TB/TIS: *pak pik.* [3] GZS.

1919: Fasz. 14:43r/0993 7241–4

①kakûr kikûr (*tb*) shing-rta'i-thag-sgra. *šing rd'ai tak sgra šingdai takra* (*mo*) qaqunan kiqunan *хахнан хихнэн* (*tu*) ġīr ġīr ʏeir ʏeir 攪絞桿聲 *jiǎo jiǎo gǎn shēng* Geräusch der Stricke und Pflöcke beim Verschnüren der Wagenlast

②cing cang[1] (*tb*) chab-rom-glebs-sgra. *ciyab rom glebs sgra*[2] *cabrom lebra* (*mo*) čing čang *чин цан* (*tu*) dīr dīr *dir dir* [鑿/鑿][氷/冰] 聲 *záo bīng shēng* knicks knacks

③car cir (*tb*) bsregs-sgra. *bsreks sgra serekra*[3] (*mo*) čar čir *цар чир* (*tu*) fič fāč *piči pači* 炒肉[燒/燒] 肉聲 *chǎo ròu shāo ròu shēng* schmorend, schmurgelnd

④pes pas (*tb*) gos-slog-thed-sgra. *gos slok ted sgra goilok tetra* (*mo*) p'us/pus p'aş/pas *nyc nac* (*tu*) fiş fāş *pis pas* 皮緞糟破聲 *pí duàn zāo pò shēng* ritsch, ratsch!

[1] Hauer: *cing cang seme.* [2] PEK: Dritte Silbe mit durchgestrichenem Zusatz. Vgl. Abb. auf S. 443. [3] Häkchen neben dem letzten Konsonanten, möglicherweise durchgestrichenes Diakritikum. Vgl. Abb. auf S. 444.

1920: Fasz. 14:43v 7245–8

①kotor katar[1] (*tb*) ldugs-sgra. *lduḳs sgra dukra* (*mo*) borčiginan barčiginan *борчигнон барчигнан* (*tu*) ġōrṣ ġārṣ ʸ*ursy* ʸ*arsy* 捌硬物聲 *dǎo yìng wù shēng* Geräusch in Säcken oder Behältnissen gegeneinander klappernder Gegenstände

②kûwas (*tb*) shing-bcad-sgra. *šing bjiyad sgra šingjat ra* (*mo*) quvas *хувс* (*tu*) ġārṣ ʸ*arsy* 砍木斷聲 *kǎn mù duàn shēng* Schall brechenden Holzes

③tak tik (*tb*) shing-gcod-sgra. *šing gžiyod sgra šingjot ra* (*mo*) taγ tiγ *маг муг* (*tu*) tāq tūq *tak tuk* 砍木聲 *kǎn mù shēng* Ton des Holzfällens

④kûwang (*tb*) shing-rdebs-sgra. *šing rdebs sgra šingdeb ra* (*mo*) tüüng *мүүн* (*tu*) vāq *wak* [敲/敲] 木聲 *qiāo mù shēng* Ton des Schlagens auf Holz

[1] Hauer: *kotor katar seme.*

1921: Fasz. 14:44r/0994 7249–52

①tang tang[1] (*tb*) shing-yar-sgra. *šing yar sgra šingyar ra* (*mo*) tang ting *ман мун* (*tu*) tāng tīng *tang ting* 伐木聲 *fá mù shēng* Ton des Holzfällens

②kete kata (*tb*) rte-rmig-sgra. *rd'e rmiḳ sgra demik ra* (*mo*) qar qur *хар хур* (*tu*) dūrūk dūrūk *duruk duruk* 馬蹄[踏/踏] 石聲 *mǎ tí tà shí shēng* Ton des Schreitens von Pferden und Vieh auf steinigem Boden

③ketek katak (*tb*) shing-rta'i-bsigs-sgra. *šing rd'ai bsiḳs sgra šingdai sikra* (*mo*) kütüg qataγ *хүтэг хатаг* (*tu*) dūrūq dārāq *duruk darak* 車驟聲 *chē dūn shēng* Rattern des Karrens auf holprigem Boden

④kunggur (*tb*) shing-rta'i-'ur-sgra. *šing rd'ai ur/*[fl]*ur sgra šingdai ur ra* (*mo*) künggür *хүнгэр* (*tu*) dūrdūr *dur-dur* 衆車聲 *zhòng chē shēng* trapp, trapp!

[1] BL, TB/TIS: *tang ting*, Haneda, Hauer, Norman, An, Hu: *tang tang, tang ting.*

1922: Fasz. 14:44v 7253–6

①kakûng kikûng[1] (*tb*) shing-rta'i-rdigs-sgra. *šing rd'ai rdiḳs sgra šingdai dikra* (*mo*) qarčiginan kiyarčiginan/kirčiginen[2] *харчигнан хиарчигнан*[3] (*tu*) kāng kūng *k'ang kung* 重車重擔聲 *zhòng chē zhòng dàn shēng* Ton eines schwerbeladenen Karrens oder einer schweren Tragstangenlast

②kiyakûng kikûng[4] (*tb*) shing-rta'i-rdibs-sgra. *šing rd'ai rdibs sgra šingdai dibra* (*mo*) kiyarčiginan kirčiginen[5] *хиарчигнан хирчигнэн* (*tu*) dārang dūrung *darang durung* 重車重擔聲[6] *(zhòng chē zhòng dàn shēngr)*[7] knarrend

③kiyakûng (*tb*) shing-rta'i-lcid-sgra. *šing rd'ai ljid sgra šingdai jitra* (*mo*) kiyarčiginan *хиарчигнан* (*tu*) dārāng *darang* 重載車聲 *zhòng zǎi chē shēng* Geräusch schwerbeladen fahrender Karren

④kunggur kanggar (*tb*) shing-rta'i-stong-'ur-sgra. *šing rd'ai sd'ong ur/*[fl]*ur sgra šingdai dong ur ra* (*mo*) künggür qangγar *хүнгэр хангар* (*tu*) čārāng čūrūng *carang curung* 衆空車聲 *zhòng kōng chē shēng* mit Donnergepolter

[1] Hauer: Dasselbe wie kiyakûng kikûng 1922.2. [2] PEK: Teilweise durch den nächsten Eintrag beeinflußt. Vgl. BL. TB/TIS: *harciginan kirciginen.* [3] GZS. [4] Hauer: Dasselbe wie kakûng kikûng 1922.1. [5] So auch BL. [6] 漢語同上 [7] hàn yǔ tóng shàng

1923: Fasz. 14:45r/0995 7257–60

①kiyatur kitur (*tb*) shing-rta'i-gcur-sgra. *šing rd'ai gjiyur sgra šingdai jor ra* (*mo*) qaltur qultur *халтар хултар* (*tu*) ġāṣ ġūṣ ʸ*as* ʸ*us* 車壓硬物聲 *chē yā yìng wù shēng* Geräusch harter Klumpen, die vom Wagen zermalmt werden

②kikûr (*tb*) shing-rta'i-'khor-lo'i-sgra. *šing rd'ai* [fl]*k'or loi sgra šingdai k'orloi ra* (*mo*) kiqunan *хяхнан* (*tu*) ġïl-dïr ʸ*eil-dir* 車輪聲 *chē lún shēng* Ton sich drehender Karrenräder

③kanggûr (*tb*) rtsigs-log-sgra. *rtsiḳs lok sgra dziklok ra* (*mo*) qangγur *хангар* (*tu*) kōq *k'ok* 墻倒聲 *dǎo tā shēng* Geräusch einstürzender Mauern und Wände

④kanggûr kinggur (*tb*) khang-rtsigs-log-sgra. *k'ang rtsiḳs lok sgra kangdzik lokra* (*mo*) qangγur kinggür *хангар хунгэр* (*tu*) dūrdār *dur-dar* 墻屋倒塌聲 *qiáng wū dǎo tā shēng* Gepolter einstürzender Häuser und Mauern

1924: Fasz. 14:45v 7261–4

①fatak (*tb*) ka-ca-lhung-sgra. *g'a jiya l'ung sgra g'aja lungra* (*mo*) fataγ *фамаг* (*tu*) gūldūr *guldur* 物墜聲 *wù zhuì shēng* plumps!, pardautz!

②kung (*tb*) sar-lhung-sgra. *sar l'ung sgra sarlung ra* (*mo*) küng *хүн* (*tu*) čāq *cak* 大物墜地聲 *dà wù zhuì dì shēng* Ton eines auf die Erde fallenden größeren Gegenstandes

③kutung (*tb*) mtho-sa-nas-lhung-sgra. *mto sa nas l'ung sgra tosanai lungra* (*mo*) küdüng *хүдэн* (*tu*) dūng *dung* 大物墜[落/落] 聲 *dà wù zhuì luò shēng* Geräusch des Falles aus der Höhe: plumps!

④katak kitik (*tb*) mtho-sa-nas-tung-sgra. *mto sa nas d'ung sgra tosanai dungra* (*mo*) qataγ kitig *хамаг хумэг* (*tu*) katāk katāk *k'atak k'atak* 高處墜[落/落] 諸物聲 *gāo chù zhuì luò zhū wù shēng* pardautz! plautz! kladderadatsch!

1925: Fasz. 14:46r/0996 7265–8

①king (*tb*) 'dril-lhung-sgra. [fl]*dril l'ung sgra ṯatlung/rillung ra*[1] (*mo*) čing *чин* (*tu*) tāb tūb *tab tub* 重物沉墜聲 *zhòng wù chén zhuì shēng* Ton zu Boden fallender Gegenstände

②patak (*tb*) sra-lhung-sgra. *sra l'ung sgra sara lungra* (*mo*) p'i̤ti̤γ/pitiγ *numuɤ* (*tu*) fūk *puk* 硬物墜地聲 *yìng wù zhuì dì shēng* Ton zu Boden fallender kleiner harter Gegenstände
③putu pata (*tb*) sil-lhung-sgra. *sil l'ung sgra silungra* (*mo*) p'üd' p'ad' *nγd nad* (*tu*) fālāq fūlūk *palak puluk* 小物[連/連] 墜聲 *xiǎo wù lián zhuì shēng* Geräusch fortwährend zur Erde fallender kleiner Gegenstände: rieselnd
④pok (*tb*) phog-sgra. *pok sgra pokra* (*mo*) p'ï̤s/püs *nγc* (*tu*) fok *pok* 碰物聲 *pèng wù shēng* Ton des Auftreffens auf einen Gegenstand: bums!

[1] Vgl. BL.

1926: Fasz. 14:46v 7269–72

①kûwata kiti (*tb*) 'dril-phog-sgra. [6]*dril pok sgra rilpokra* (*mo*) tačigir točigir *maчгap moчгup* (*tu*) katāng *k'atang* 亂碰聲 *luàn pèng shēng* Ton des Anstoßens und Gegenstoßens
②kiyak (*tb*) shing-chags-sgra. *šing ciyaks sgra šingcakra* (*mo*) tas *mac* (*tu*) qārṣ *karsy* 乾木折聲 *gān mù zhé shēng* Ton zerbrechenden trockenen Holzes oder Baumes
③kiyak kik (*tb*) shing-'gyel-sgra. *šing [6]gyel sgra šingjel ra* (*mo*) tas tis *mac muc* (*tu*) šāq šūq *šak šuk* 大木折聲 *dà mù zhé shēng* Ton beim Zerbrechen großer Holzstücke oder Bäume
④kiyas (*tb*) chag-grums-sgra. *ciyak grums sgra cakrum ra* (*mo*) čiyas *чяс* (*tu*) fāṣ *pas* 脆物折聲 *cuì wù zhé shēng* Ton des Zerreißens von etwas Festem

1927: Fasz. 14:47r/0997 7273–6

①kûwar (*tb*) gas-sgra. *gas sgra g'aira* (*mo*) quvard' *xyвapd* (*tu*) gūr *gur* 破綻聲 *pò zhàn shēng* Ton des Beißens und Springens
②pak (*tb*) ka-ca-'phangs-sgra. *g'a jiya [6]pangs sgra g'aja pangra* (*mo*) p'i̤čigir/pičigir *nuчгэp* (*tu*) fārṣ *parsy* 摔硬物聲 *shuāi yìng wù shēng* Ton zu Boden gefallener harter Gegenstände
③cos (*tb*) bud-sgra. *bud sgra butra* (*mo*) čird' *чирd* (*tu*) çūrṣ *curs* 冒出聲 *mào chū shēng* Ton des Gegenprallens
④kûwas kis (*tb*) lo-tog-'bregs-sgra. *lo d'ok [6]breks sgra lodok barak ra* (*mo*) quvas kis *xyвc xuc* (*tu*) šārt šūrt *šarte šurte* [割/割|殺/殺] 聲 *gē gǔ shēng* Geräusch der Sichel beim Mähen

1928: Fasz. 14:47v 7277–9

①kifur (*tb*) gsil-sgra. *gsil sgra silra* (*mo*) kekür *xэxэp* (*tu*) kīfūr *kipur* 碎折聲 *suì zhé shēng* Ton restlosen Zerbeißens oder Zermalmens
②kiyafur kifur (*tb*) gzhigs-pa'i-sgra. *gzhiḳs p'ai sgra sikbai ra* (*mo*) qaqur kekür *xaxap xэxэp* (*tu*) šūfūr šāfūr *šupur šapur* 粉碎聲 *fěn suì shēng* Geräusch in Stücke zerbrechender Gegenstände oder zermalmter Knochen, knackend, brechend

Töne und Geräusche, 5.

③jilgan asuki-i hacin. sunjaci. (*tb*) sgra-skad-kyi-skor. lnga-pa. *sgra sg'ad g'yi sg'or lng'a p'a rasg'at gi g'or ng'aba* (*mo*) daγun čimegen-ü jüil. tabuduγar. *Дуу чимэгний зүйл. Тавдугаар.* (*tu*) ün āvāz=nīng qï̤ṣmī/qıṣmī beešīngǧī[1] *yun awadz=ning keismi biyešenji* 聲響[類/類]. 第五. *shēng xiǎng lèi. dì wǔ.*
④murambi (*tb*) phyug-skad. *puḳ sg'ad pug'at* (*mo*) urkiramui *ypxupмyй* (*tu*) gūrgūrāydū *gurguraidu* 虎鹿駝驢[吽/叫] *hǔ lù tuó lǘ jiào* brüllen, blöken, röhren (Rinder, Hirsche, Tiger, Kamele, Esel)

[1] Zu āvāz vgl. 1877.3. Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

1929: Fasz. 14:48r/0998 7280–3

①loombi (*tb*) ngu-zug-skad. *ng'o/ng'u zuḳ sg'ad udzukg'at* (*mo*) ulimui *улимyй* (*tu*) īt hūrādū *it huradu* 狼狗[號/號]|[吽/叫] *láng gǒu háo jiào* heulen (Wölfe und Hunde)
②kûwacambi (*tb*) zhum-skad. *zhum sg'ad šum g'at* (*mo*) quukirumui *xyyxupмyй* (*tu*) būǧī čirlāydū *bu'i/bu'ei cir·laidu*[1] 狍鹿[驚/驚]|[吽/叫] *páo lù jīng jiào* schrecken von Hirschen und Damwild
③miyarimbi (*tb*) 'bal-skad. [6]*bal sg'ad balget* (*mo*) mayilamui *майлмyй* (*tu*) māyrāydū *mairaidu* 羊[吽/叫] *yáng jiào* blöken (Schafe)
④gûwambi (*tb*) zug. *zuḳ dzuk* (*mo*) qučamui *xyцмyй* (*tu*) qabāydū *kabaidu* 狗[吽/叫] *gǒu jiào* bellen

[1] PEK: Vgl. BL, TB, 1004.3–4 und 4249.4–4253.1 für die gestreckte Schreibung von *bu'ei*, außerdem 2703.3 und 3074.2–4 für den Vokalwert der verbundenen Schreibung *bugei*. TIS hat *bu i cir laidu* [sic!].

1930: Fasz. 14:48v 7284–7

①gûwanumbi (*tb*) khyi-mang-zug. *g'yi mang zuḳ cimangdzuk* (*mo*) qučaldumui *xyцалдмyй* (*tu*) qabāšādū *kabašadu* [衆/衆] 狗 齊[吽/叫] *zhòng gǒu qí jiào* zusammen bellen
②gûmbi (*tb*) 'khang-zug. [6]*k'ang zuḳ k'angdzuk* (*mo*) γangsimui *гапшмyй* (*tu*) ōlūydū *uluidu* 狗惡聲[吽/叫] *gǒu'è shēng jiào* knurren
③ger (*tb*) 'khang-skad. [6]*k'ang sg'ad k'angg'at* (*mo*) irkiren *эрхрэн* (*tu*) hūrūšādū *hurušadu* 狗吡[牙/牙]|[吽/叫] *gǒu zī yá jiào* Ton des Hundeknurrens
④kerkimbi (*tb*) khyi-ngar. *g'yi ng'ar cinggar* (*mo*) arkiramui *apxupмyй* (*tu*) xïr xarāšādū *heir harašadu* 狗怒[連/連]|[吽/叫] *gǒu nù lián jiào* unablässig wütend bellen

1931: Fasz. 14:49r/0999 7288–91

①gingsimbi (*tb*) khyi-'khang. *k'yi/g'yi* ⁶*k'ang*[1] *cik'ang* (*mo*) gingginemüi *гингэнэмүй* (*tu*) xïr xïr qïlādū *heir heir keiladu* 狗哼哼 *gǒu hēng hēng* im Schlaf knurren (Hunde)

②giyangsimbi (*tb*) khyi-ngu-chung. *k'yi/g'yi ng'u cung*[1] *ciu'cung*[2] (*mo*) γ'angginamui/γangginamui *гангинамуй* (*tu*) ġāng·sīdū ˢ*angšidu* 狗掙[叫/叫] *gǒu zhèng jiào* winseln, jaulen (angebundener Hund)

③giyang (*tb*) 'khang-sgra. ⁶*k'ang sgra k'angra* (*mo*) γang *ган* (*tu*) ġāng·sī·ġān ˢ*angši·gan* 狗急[叫/叫] 聲 *gǒu jí jiào shēng* Gebell angebundener Hunde

④gang gang (*tb*) 'khang-'khang. ⁶*k'ang* ⁶*k'ang k'angk'ang* (*mo*) γang γang *ган ган* (*tu*) ġāng ġāng ˢ*ang* ˢ*ang* 狗急[連/連][叫/叫] 聲 *gǒu jí lián jiào shēng* Schall des Hundegebells

[1] PEK und TB: Diakritikum fehlt. [2] PEK: Mit zusätzlichem „Zahn" zwischen „i" und „u" geschrieben. Vgl. Abb. auf S. 444.

1932: Fasz. 14:49v 7292–5

①giyab (*tb*) o-yo'i-skad. *o yoi sg'ad oyoi g'at* (*mo*) γab *габ*[1] (*tu*) ġīng ˢ*eng* 哈叭狗[叫/叫] 聲 *hā bā gǒu jiào shēng* Ton des kläffenden Pekinghündchens

②kur (*tb*) stag-ngar-skad. *sd'ak ng'ar sg'ad dak arg'at* (*mo*) kürkiren *хүрхрэн* (*tu*) ħūr *hur* 虎獸相拒聲 *hǔ shòu xiāng jù shēng* Laut, mit dem Tiger usw. beim Hervorkommen einander rufen

③or (*tb*) ngar-ngar. *ng'ar ng'ar ara'r* (*mo*) urt' *урд* (*tu*) ġūr ˢ*ur* 虎猛叫聲 *hǔ měng jiào shēng* Ton des Tigerknurrens

④miyar miyar (*tb*) ri-dwag/dwags-'jigs-skad. *ri dowak/dowaks* ⁵*jiks sg'ad ridak jikg'at* (*mo*) miy=a miy=a *мияа мияа* (*tu*) cīr cīr *cir cir* 獐狍鹿羔急[叫/叫] 聲 *zhāng páo lù gāo jí jiào shēng* Notschrei von Hirschkälbern, Rehkälbern und Hasen

[1] GZS: *zaw.*

1933: Fasz. 14:50r/1000 7296–9

①mung mang (*tb*) sha-ba'i-skad. *ša bai sg'ad šawei g'at* (*mo*) müng mang *мүн маа* (*tu*) mō˂ mō˂ *mok mok* 牛吼鹿鳴聲 *niú hǒu lù míng shēng* Ton des Brüllens der Rinder und des Röhrens der Hirsche

②miyang ming (*tb*) phru-gu'i-skad. *pru gûi sg'ad purugui g'at* (*mo*) biyad bid *бяд бид* (*tu*) ma˂ maħā *mak mah'a* 狍鹿羊羔[叫/叫] 聲 *páo lù yáng gāo jiào shēng* Ton des Blökens von Reh-, Hirsch-, Antilopen-, Hausschaf- und Wildschaflämmern

③fosok (*tb*) ri-dwag/dwags-'drog-skad. *ri dowak/dowaks* ⁶*drok sg'ad ridak rokg'at* (*mo*) šuvard'kin *шүүрдхүүн* (*tu*) fūṣ *pus* 獸猛起聲 *shòu měng qǐ shēng* Geräusch hervorbrechender Tiere

④fasak[1] (*tb*) 'drog-skad. ⁶*drok sg'ad rok g'at* (*mo*) šard'kin *шарлхүүн* (*tu*) fāṣ *pas* 獸猛起聲[2] *(shòu méng qǐ shēngr)*[3] Geräusch hervorbrechender Tiere

[1] Hauer: wie fosok 1933.3. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

1934: Fasz. 14:50v 7300–3

①jor (*tb*) khyu-skad. *k'yu sg'ad cug'at* (*mo*) čor *цор* (*tu*) qï qï *kei kei* 雞犬[羣/群][叫/叫] 聲 *jī quǎn qún jiào shēng* Ton bellender Hunde und krähender Hähne

②giyar giyar (*tb*) spres-pa'i-skad. *sp'res p'ai sg'ad bareibi g'at* (*mo*) jïyad' jïyad' *жияад жияад* (*tu*) dīng dāng *ding dang* [猴/猴][叫/叫] 聲 *hóu jiào shēng* Schrei der Affen

③kiyar kir (*tb*) byi-skad. *byi sg'ad jig'at* (*mo*) kiyar kiyar *хиар хиар* (*tu*) kīr kīr *kir kir* 騷鼠等物拒人聲 *sāo shǔ děng wù jù rén shēng* Ton der Angst, den Raubvögel und Marder beim Anblick von Menschen von sich geben

④tur (*tb*) rta'i-sbrid-pa. *rd'ai sbrid p'a dai birit ba* (*mo*) tur *тур* (*tu*) tūr *tur* 馬噴鼻聲 *mǎ pēn bí shēng* Ton des Schnaubens der Pferde

1935: Fasz. 14:51r/1001 7304–7

①for (*tb*) rta-'drog-skad. *rd'a* ⁶*drok sg'ad darok g'at* (*mo*) qur *хур* (*tu*) fūr *pur* 馬眼岔噴鼻聲 *mǎ yǎn chà pēn bí shēng* Schnauben scheuender Pferde

②hiyor hiyar (*tb*) 'drog-skad. ⁶*drok sg'ad rokg'at* (*mo*) quukirun qukirun *хуухуран хухуран* (*tu*) fīr fīr *pir pir* 馬眼岔噴鼻聲[1] *(má yǎnr chàr pēn bí shēngr)*[2] Ton des Schnaubens der Pferde

③for for (*tb*) rta'i-dbug-skad. *rd'ai dbuḳ sged/sg'ad dai ukg'at* (*mo*) qur qur *хур хур* (*tu*) fūr fūr *pur pur* 馬鼻喘息聲 *mǎ bí chuǎn xī shēng* Schnauben galoppierender Pferde

④kunggur (*tb*) rta'i-'gros-skad. *rd'ai* ⁶*gros sg'ad dai roig'at* (*mo*) künggür *хүнгэр* (*tu*) tafārāng *taparang* 衆馬行聲 *zhòng mǎ xíng shēng* trapp, trapp! (Geräusch einer galoppierenden Pferdeherde)

[1] 漢語同上 [2] hàn yǔ tóng shàng

1936: Fasz. 14:51v 7308–11

①hûng hiyong (*tb*) rta-khyu'i-'gros-skad. *rd'a k'yui* ⁶*gros sg'ad dacui roig'at* (*mo*) šuugin šagin *шүүгин шаагин* (*tu*) dūr dūr *dur dur* 肥馬[羣/群] 行聲 *féi mǎ qún xíng shēng* brausend (Ōrkan, Meeresflut, laufende Pferde)

②pes pas (*tb*) rta-bubs-skad. *rd'a bubs sg'ad dabub g'at* (*mo*) p'us/pus p'as/pas *nyc nac* (*tu*) tāf tūf *tab tub* 馬蹄磕拌聲 *mǎ tí kē bàn shēng* klipp, klapp

③ang (*tb*) bong-skad. *bong sg'ad bongg'at* (*mo*) ang *an* (*tu*) šīb *šib* 駝驢[叫/叫] 聲 *tuó lǘ jiào shēng* Schrei der Maultiere, Esel und Kamele
④miyar miyar (*tb*) yu-gu'i-skad. *yu gûi sg'ad yugui g'at* (*mo*) miy=a miy=a *мияа мияа* (*tu*) mä mä *ma ma* 羊羔[尋/尋] 母聲 *yáng gāo xún mǔ shēng* Ton des Blökens von Lämmern nach der Mutter
①TIS: 7308 /51b. 1536 [sic!].

Töne und Geräusche, 6.

①jilgan asuki-i hacin. ningguci (*tb*) sgra-skad-kyi-skor. drug-pa. *sgra sg'ad g'yi sg'or druk p'a rasg'at gi g'or jukba* (*mo*) daγun čimegen-ü jüil. jirγuduγar *Дуу чимээний зүйл. Зургадугаар* (*tu*) ün āvāz=nīng qïṣmī/qışmī āltīnǧï[1] *yun awadz=ning keismi altinji* 聲響[類/類]. 第六. *shēng xiǎng lèi. dì liù.*

[1] Zu āvāz vgl. 1877.3. Zu qışmī vgl. 0001.3.

1937: Fasz. 14:52r/1002 7312–4

②guwembi (*tb*) bya-byi'i-skad.[1] *bya byai/byii sg'ad*[2] *ja ji g'at* (*mo*) duuγarumui *дуугармуй* (*tu*) şāyrāydū *sairaidu* 鳥鳴 *niǎo míng* rufen, singen, zwitschern (Vögel)
③guwendembi (*tb*) bya-ba'i-kyur-skad. *bya bai g'yur sg'ad jawei jurg'at* (*mo*) duuγarčaγamui *дуугарцгаамуй* (*tu*) şāyrāšādū *sairašadu* 屢鳴 *lǚ míng* immerzu (er)tönen, klingen
④jilgambi (*tb*) skad-sgrogs. *sg'ad sgroks g'airok* (*mo*) dongγudumui *донгодмуй* (*tu*) ǧibil-dāšādū *jibilda-šadu* 鳥啼 *niǎo tí* Töne von sich geben, tönen, rufen, schreien (Vögel)

[1] So auch BL. [2] Vgl. BL.

1938: Fasz. 14:52v 7315–8

①hûlambi (*tb*) bya-skad-'don. *bya sg'ad* ʃ*don jag'at don* (*mo*) duγurumui/duuγarumui *дуугармуй* (*tu*) qıčqïrādū *keičikeradu* 雞鳴 *jī míng* krähen (Hahn)
②koksimbi (*tb*) bya-mo'i-skad.[1] *bya moi sg'ad* ʃ~~don~~/[2] *jamoi g'at* (*mo*) γoγuγlamui *гоогламуй* (*tu*) kerāk-lāydū *keirak-laidu* 母雞野雞鳴 *mǔ jī yě jī míng* rufen (Hennen, Fasanen und Wildhühner im Frühling)[3]
③caksimbi (*tb*) skya-ka'i-skad. *sg'ya g'ai sg'ad jag'ai g'at* (*mo*) šaγsimui[4] *шагшмуй* (*tu*) šaqïl-dāydū *šakeil-daidu* 喜鵲噪 *xǐ què zào* schnarren, krächzen (Elstern)
④garimbi (*tb*) khwa-de-skad. *k'owa de sg'ad k'ade g'at* (*mo*) γuvaγlamui *гувагламуй* (*tu*) qāqïl-dāydū *kakeil-daidu* 烏鴉鳴 *wū yā míng* krächzen (Raben und Krähen)

[1] Wortart stimmt hier und passim nicht mit Manju und Mongolisch überein. [2] Vgl. BL. [3] Hauer: Wenn sie im Herbst rufen, sagt man ma. kohodombi 1941.1. [4] Vgl. ma. *caksimbi.*
③Vgl. 4160.4. ④Vgl. 4162.3.

1939: Fasz. 14:53r/1003 7319–22

①kengsimbi (*tb*) khu-byug-skad. *ku byuk sg'ad kujuk g'at* (*mo*) gegüglemüi *гүгэглэмүй* (*tu*) vakïl-dāydū *wakil-daidu* 可鴣鳴 *kě gū míng* rufen wie ein Kuckuck
②durgimbi (*tb*) thi-ba'i-skad. *ti bai sged/sg'ad tiwai g'at* (*mo*) düdüglemüi *дүдэглэмүй* (*tu*) čīrīk-lāydū *cirik-laidu* 斑鳩鳴 *bān jiū míng* girren, gurren
③tongsimbi (*tb*) bya-gu-gu'i-skad. *bya gû gûi sg'ad ja gugui g'at* (*mo*) šoγšurlamui/šoγšuurlamui *шогшуурламуй* (*tu*) čūrūq-lāydū *curuk-laidu* 布[穀/穀] 鳥鳴 *bù gǔ niǎo míng* rufen (der Vogel ma. toiton 4167.1)
④songgombi (*tb*) skyar-mo. *sg'yar mo jarmo* (*mo*) eyiglemüi *эйглэмүй* (*tu*) čūl-lūq qıčqïrādū *culluk keičikeiradu* 水鴐鳥鳴[1] *shuǐ wò niǎo míng* klagen, rufen (Regenpfeifer)

[1] HYDZD 2004lo: 鴐 wò 水鸟名。
③Vgl. 4167.1. ④Vgl. 4177.3.

1940: Fasz. 14:53v 7323–6

①šulimbi (*tb*) bya-bya'i-sgra. *bya byii sgra jajii ra* (*mo*) jirgimüi *жиргэмүй* (*tu*) vağirlāydū *wajir-laidu* 鳥雀噪 *niǎo què zào* zwitschern
②jirgembi (*tb*) byi'u-gtsug-dmar. *byiu gtsuk dmar jiwu dzukmar* (*mo*) čiskimüi *чисхүүмүй* (*tu*) čibil-dāydū *cibil-daidu* 珠頂紅鳴[1] *zhū dǐng gōng míng* zwitschern
③jorgimbi (*tb*) byi'u-'ur-sgra. *byiu ur/*ʃ*ur sgra jiwu ur ra* (*mo*) čurgimui *цургимуй* (*tu*) čūrūq-lāydū *curuk-laidu* [蟲/蟲] 鳥[羣/群] 鳴[2] *chóng niǎo qún míng* zwitschern (Vögel) und summen (Insekten)
④jorgindumbi (*tb*) byi'u-'ur-sgra-sgrogs. *byiu ur/*ʃ*ur sgra sgroks jiwu urra rok* (*mo*) čurgildumui *цургилдмуй* (*tu*) čūrūq-lāšādū *curuk-lašadu* 衆雀噪 *zhòng què zào* durcheinander zwitschern

[1] Vgl. 4193.4, dort 朱頂紅。 [2] Vgl. TB.
②Vgl. 4193.4.

1941: Fasz. 14:54r/1004 7327–30

①kohodombi (*tb*) ti-phu'i-skad. *d'i pui sg'ad dipui g'at* (*mo*) ~~giyaγlamui~~/qoskirumui[1] *хогхурмуй*[2] (*tu*) gürük-lāydū *guruk-laidu* 雉秋鳴 *zhì qiū míng* im Herbst schreien (Fasanen und wilde Hühner)[3]
②hûyambi (*tb*) khra-skad. *k'ra sg'ad casg'at* (*mo*) ~~qûvad qûvad~~/giyaγlamui[4] *гиягламуй*[2] (*tu*) šāng-šī-dū *šangšidu* 鷹[鷂/鷂] 鳴 *yīng yào míng* schreien (Falken und Weihe)

③gûwarimbi (*tb*) sbal-skad. *sbal sg'ad balg'at* (*mo*) qûvad/quvad qûvad/quvad[5] *xγɐəd xγɐəd* (*tu*) gūrgūrāy-dū *gurguraidu* 蝦[蟇/蟆][叫/叫] *há ma jiào* quaken (Frösche)

④kiyar (*tb*) khra-rgod-skad. *k'ra rgod sg'ad carg'ot g'at* (*mo*) kiyar *xuap* (*tu*) vapič *wapači* 生鷹叫聲 *shēng yīng jiào shēng* Schrei der Falken und Sperber

[1] PEK: Der hier stehende Eintrag wurde ausgelassen, dadurch rückt der folgende Eintrage um eine Position auf. Vgl. BL, TB (mo. *xoskirumui*), TIS (*hoškirumui* [sic!]) und GZS. [2] Vgl. GZS. [3] Das Schreien im Frühjahr nennt man ma. koksimbi 1938.2. [4] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. Vgl. Abb. auf S. 444. [5] PEK: Ausgleich der Positionsverschiebung durch Wiederholung des vorangegangenen Eintrags, vgl. BL.

1942: Fasz. 14:54v 7331–4

①kiyar kir (*tb*) byi'u-khra-skad. *byiu k'ra sg'ad jiwu casg'at* (*mo*) kiyar kiyar *xuap xuap*[1] (*tu*) çar çar *car car* 鷹拒人聲 *yīng jù rén shēng* Ton der Angst, den Raubvögel und Marder beim Anblick von Menschen von sich geben

②gang ging (*tb*) ngang-khyu'i-skad. *ng'ang k'yui sg'ad angcui g'at* (*mo*) γang γûng/γung[2] *εαн εγн* (*tu*) ġïq ġïq ᵛeik ᵛeik [鶩/群] 雁飛鳴聲 *qún yàn fēi míng shēng* Geschrei fliegender Wildgänse

③koko (*tb*) bya-skad-'don. *bya sg'ad* [fi]*don jasg'at don* (*mo*) γογοο *εοεοο* (*tu*) kūkū *k'ok'o* 鶏鳴聲 *jī míng shēng* Ruf des Hahnes

④gon gan (*tb*) ngang-dkar-skad. *ng'ang dg'ar sg'ad angg'ar g'at* (*mo*) γ'ood'/γood' γ'ûd'/γud'[2] *εοd εγd* (*tu*) qïq qïq *keik keik* 天[鵝/鵝] 鵝[鵝/鵝] 鳴聲 *tiān'é rán'é míng shēng* Schrei der wilden Schwäne

[1] GZS: *xiar xir.* [2] PEK, BL und TB: Manjurisch inspirierte Schreibung. Vgl. Abb. auf S. 444.

1943: Fasz. 14:55r/1005 7335–8

①gang gang (*tb*) ngang-pa'i-skad. *ng'ang p'ai sg'ad angbi g'at* (*mo*) γang γang *εαн εαн* (*tu*) ġāq ġāq ᵛak ᵛak [鵝/鵝] 鳴聲 *é míng shēng* Schrei der Hausgänse

②gûwar gûwar (*tb*) ngur-ba'i-skad. *ng'ur p'ai/bai sg'ad urwei g'at* (*mo*) γûvad'/γuvad' γûvad'/γuvad'[1] *εγɐad εγɐad* (*tu*) vārt vārt *warte warte* 鴨蛙鳴聲 *yā wā míng shēng* Schnattern der Enten und Quaken der Frösche

③ha (*tb*) 'ug-pa'i-skad. [fi]*uk p'ai sg'ad ukbi g'at* (*mo*) qa *xa* (*tu*) xā *ha* 鵰鳥狼鶻拒人聲 *diāo niǎo láng hú jù rén shēng* Warnungsschrei der Raubvögel, wenn sie Menschen sehen

④gûng gang (*tb*) ngang-rgod-skad. *ng'ang rgod sg'ad angg'ot g'at* (*mo*) γung γ'ang/γang *εγn εαн* (*tu*) gūng kāng *gung k'ang* 雁鳴聲 *yàn míng shēng* Schrei der Wildgänse

[1] PEK, BL und TB: Manjurisch inspirierte Schreibung . Vgl. Abb. auf S. 444.

1944: Fasz. 14:55v 7339–42

①gûr gar (*tb*) bya-khyu'i-skad. *bya k'yui sg'ad jacui g'at* (*mo*) γ'ûd'/γud' γ'ad'/γad'[1] *εγd εad* (*tu*) gūr gār *gur k'ar/g'ar*[2] [鶩/群] 鳥飛鳴聲 *qún niǎo fēi míng shēng* Schrei schwarmweise fliegender großer Vögel

②gûli gali (*tb*) 'jol-mo'i-skad. [fi]*jiyol moi sg'ad jolmoi g'at* (*mo*) γ'uling γ'aling *εулин εалин* (*tu*) gūş gāş *gus k'as/g'as*[2] [黄/黄] 鸝噪聲 *huáng lí zào shēng*[3] Ruf des Pirols

③ja ja (*tb*) bzung-pa'i-skad. *bzung p'ai sg'ad dzungbi g'at* (*mo*) ja ja *жса жса* (*tu*) ğāb ğāb *jab jab* 雀被擒叫聲 *què bèi qín jiào shēng* Ruf kleiner Vögel, wenn sie ergriffen werden

④jingjing jangjang (*tb*) dpyid-kyi-bya-skad.[4] *dp'yid g'yi bya sg'ad*[5] *jitgi jisg'at/jasg'at* (*mo*) jingjing jangjang *жинжин жанжан* (*tu*) ğīng ğīng ğāng ğāng *jing/jing jang/jang* [鶩/群] 鳥春鳴聲 *qún niǎo chūn míng shēng* Schrei von Vogelschwärmen im Frühling

[1] PEK, BL und TB: Manjurisch inspirierte Schreibung. Vgl. Abb. auf S. 444. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL. [3] huáng lí zào shēngr [4] So auch BL. [5] Vgl. BL.
② Vgl. 4176.2.

1945: Fasz. 14:56r/1006 7343–6

①gûwar gûwar (*tb*) byi'u-cir-cir-sgrogs-pa. *byiu jir jir sgroks p'a jiwu jirjir* (*mo*) γûvad'/γuvad' γûvad'/γuvad'[1] *εγɐad εγɐad* (*tu*) vār vār *war war* 睢鳩相鳴聲 *jū jiū xiāng míng shēng* Gurren der Tauben

②jor jar (*tb*) byi'u-mnyam-sgrogs. *byiu mniyam sgroks jiwu niyamrok* (*mo*) čur čar *цур цар* (*tu*) cūr cūr *cur cur* [鶩/群] 雀齊噪聲 *qún què qí zào shēng* Ton des Zwitscherns von Vögeln

③jar jir (*tb*) nam-langs-byi'u-skad. *nam langs byiu sg'ad namlang jiwu g'at* (*mo*) jar jar *жар жар* (*tu*) ğār ğīr *jar jir* 晨鳥噪聲 *chén niǎo zào shēng* Zwitschern der Vögel am frühen Morgen

④jang jing (*tb*) byi'u-'bod-skad. *byiu* [fi]*bod sg'ad jiwu botg'at* (*mo*) jang jing *жан жин* (*tu*) ğāng ğīng *jang jing* 雀相[尋/尋] 聲 *què xiāng xín shēng* Ruf von Vögeln, die andere Vögel suchen

[1] PEK, BL und TB: Manjurisch inspirierte Schreibung. Vgl. Abb. auf S. 444.

1946: Fasz. 14:56v 7347–50

①jak jik (*tb*) byi'u-khyu-skad. *byiu k'yu sg'ad jiwu cu g'at* (*mo*) jaǰar/jiyar jir[1] *жияр жир* (*tu*) ğāk ğīk *jak jik* [鶩/群] 鳥飛鳴聲 *qún niǎo fēi míng shēng* Ton des Rufens von Vogelschwärmen beim Fliegen

②giyar gir (*tb*) byi'u-ma-'bod-skad. *byiu ma ʃbod sg'ad jiwu mabot g'at* (*mo*) jid' jid' жиид жиид (*tu*) čār čīr *car cir* 禽雛喚母聲 *qín chú huàn mǔ shēng* Schreien junger Vögel nach der Mutter
③giyar giyar (*tb*) byi'u-kyur-skad. *byiu g'yur sg'ad jiwu jurg'at* (*mo*) jiyad' jiyad' жияад жияад (*tu*) čīr čūr *cir cur* 禽鳥急鳴聲 *qín niǎo jí míng shēng* Angstruf erschreckter Vögel
④kotor[2] (*tb*) ti-phu-'phur-skad. *d'i pu ʃpur sg'ad dipu purg'at* (*mo*) burčiginan *бурчиган* (*tu*) gūdūr *gudur* 雉飛聲 *zhì fēi shēng* Geräusch auffliegender Wildhühner

[1] Vgl. BL, TIS und GZS. TB: mo. *ziyar zai.* [2] Hauer: *kotor seme.*

1947: Fasz. 14:57r/1007 7351–4

①putur (*tb*) bya-chen-'phur-skad. *bya ciyen ʃpur sg'ad jacen purg'at* (*mo*) p'urdakin/pürdekin *нурдхуйн* (*tu*) fūtūr *putur* 大鳥忽飛聲 *dà niǎo hū fēi shēng* Ton des Auffliegens größerer Vögel
②pur (*tb*) sreg-pa-zhogs-pa'i-skad. *srek p'a zhoks bai/p'ai sg'ad serekba šokbi g'at* (*mo*) p'ür *нүр* (*tu*) fūr *pur* 鶉鳥忽飛聲 *chún niǎo hū fēi shēng* Ton plötzlich aufschwirrender Wachteln und anderer Vögel
③kotor katar seme[1] (*tb*) ti-phu-khyu-'phur-skad. ~~*dipur cupur g'at*~~/*d'i pu k'yu ʃpur sg'ad*[2] *dipu cupur g'at* (*mo*) burčiginan barčiginan *бурчиган барчиган* (*tu*) gūdūr gadar *gudur g'adar* [羣/群] 雉齊[飛/飛] 聲 *qún zhì qí fēi shēng* Geräusch eines gemeinsam auffliegenden Volkes von Wildhühnern
④potor patar (*tb*) bya-chu-'phur-skad. ~~*jacu purg'at*~~/*bya ciyu ʃpur sg'ad*[3] *jacu purg'at* (*mo*) p'ürčiginen/pürčiginen p'arčiginan/parčiginan *нүрчигнэн парчиган* (*tu*) fūtūr fatār *potur/putur patar*[4] [羣/群] 鳥齊飛聲 *qún niǎo qí fēi shēng* Ton fliegender Vogelschwärme

[1] Vgl. Hauer. [2] PEK: Tibetische Transliteration ausgelassen, stattdessen Transkription notiert. [3] PEK: Von 1947.4 bis 1949.2 tibetische Transliteration ausgelassen, stattdessen Transkription notiert. [4] PEK: Fehlendes Diakritikum, vgl. BL und 1947.1.

1948: Fasz. 14:57v 7355–8

①per par (*tb*) bya'i-shog-sgra. ~~*jai šokra*~~/*byai šok sgra*[1] *jai šokra* (*mo*) p'ėer/pėer p'ėer/pėer *нэр нэр* (*tu*) fūr fār *pur par* 蟲鳥起翅聲 *chóng niǎo qǐ chì shēng* Geräusch hochgehender Schwärme von Vögeln und Heuschrecken
②gar gir (*tb*) khwa-te-khyu-skad. ~~*k'ade cug'at*~~/*k'owa d'e k'yu sg'ad*[2] *k'ade cug'at* (*mo*) гаr/гai гоr/гоi[3] *гар гор*[4] (*tu*) kār kīr *k'ar kir*[5] [羣/群] 鴉啼聲 *qún yā tí shēng* Geschrei versammelter Raben oder Krähen
③kûwas (*tb*) byi'u-khra'i-skad. ~~*jiwu k'a g'at*~~/*byiu k'rai sg'ad*[2] *jiwu k'a g'at* (*mo*) quvas *хувс* (*tu*) ka‹āṣ *k'a‹as* [兎/兔] 鶻擊物聲 *tù hú jī wù shēng* Schall des Stoßens von Raubvögeln auf ein Tier
④patar pitir (*tb*) gshog-rdebs-skad. ~~*šokdeb g'at*~~/*gšok rdebs sg'ad*[2] *šokdeb g'at* (*mo*) p'arčiginan/parčiginan p'irčiginen/pirčiginen *парчиган пирчигнэн* (*tu*) farāq fūrūq *parak puruk* 魚鳥掙跳聲 *yú niǎo zhèng tiào shēng* Geräusch im Netz zappelnder Fische und im Käfig flatternder Vögel

[1] PEK: Auf dieser Seite irrtümliche Übernahme der Transkription in die Transliteration. Vgl. 1947.4. [2] PEK: Vgl. 1947.4. [3] Vgl. BL und TB/TIS: *gai goi.* [4] GZS: *gar gir.* [5] PEK: Schriftbild undeutlich, durch BL bestätigt.
③Vgl. 4132.3.

1949: Fasz. 14:58r/1008 7359–62

①jar (*tb*) srin-bu'i-gshog-skad. ~~*sirinbui šokg'at*~~/*srin bui gšok sg'ad*[1] *sirinbui gšokg'at* (*mo*) čar *цар* (*tu*) ğār *jar* [草/草] 蟲聲 *cǎo chóng shēng* Zirpen der Grille
②jar jar (*tb*) car-car. ~~*jar jar*~~/*c'iyar c'iyar*[1] *jar jar* (*mo*) čar čar *цар цар* (*tu*) ğār ğār *jar jar* [草/草] 蟲屢鳴聲 *cǎo chóng lǚ míng shēng* Zirpen von Heuschrecken und andern Insekten im Gras
③war (*tb*) sprang-ma'i-skad. *sp'rang mai sg'ad barangmai g'at* (*mo*) var *вар* (*tu*) vār *war* 蝦[蠔/蟆][叫/叫] 聲 *há ma jiào shēng* Ton des Quakens der Frösche
④war ir (*tb*) sprang-ma'i-lding-skad. *sp'rang mai lding sg'ad barangmai dingg'at* (*mo*) var ir *вар ир* (*tu*) vārlīr *war-lir* 蝦[蠔/蟆] 青蛙齊[叫/叫] 聲 *há ma qīng wā qí jiào shēng* Gequake von Fröschen

[1] PEK: Vgl. 1947.4.

1950: Fasz. 14:58v 7363–6

①šuwar (*tb*) dug-sprul-skad. *duk sp'rul sg'ad dukburul g'at* (*mo*) šurd' *шурд* (*tu*) šōr *šur* 蟒蛇急[過/過] 聲 *mǎng shé jí guò shēng* Geräusch rasch vorbeikriechender Schlangen
②jir jir[1] (*tb*) 'bu-zhog-skad. ʃbu *zhok sg'ad bušokg'at* (*mo*) jir jir *жир жир* (*tu*) ğīr ğar *jir jar* 促織齊鳴聲 *cù zhī qí míng shēng* zwitschern (kleine Vögel)
③yang ing seme[2] (*tb*) sprang-po-'phur-sgra. *sbrang/sp'rang p'o ʃpur sgra barangbo pur ra* (*mo*) yang ing *ян ин* (*tu*) vašīr vašīr *wasyr wasyr* 蚊[蠅/蠅][飛/飛] 聲 *wén yíng fēi shēng* summend (Fliegen und Mücken)
④sar sar (*tb*) tshag-pa'i-'phur-sgra. *tshak p'ai ʃpur sgra tshakbi pur ra* (*mo*) sar sar *цар цар* (*tu*) ṣār ṣār *sar sar* 蚱[蠓/蠓][飛/飛] 聲 *zhà měng fēi shēng* Ton fliegender Schnarrheuschrecken

[1] Hauer: *jir jir sembi.* [2] Vgl. Hauer.

② Vgl. 4519.2.

12e.3 Offenes und Verborgenes.

① iletu somishûn-i hacin. (*tb*) mngon-pa-dang-gsang-ba'i-skor. *mng'on p'a dang gsang bai sg'or ng'onbadang sangwei g'or* (*mo*) ilerkei niγuča-yin jüil. *Илэрхий нууцын зүйл.* (*tu*) āš·kārā/āškārā fiṅhān=nīng/fiṅhān=nīng qïšmī/qışmī[1] *ašik'ara pinh'an=ning keismi* 隱顯[類/類]. *yĭn xiăn lèi.*

[1] Zu āškārā vgl. 0284.2. Zu fiṅhān vgl. 1957.1. Zu qışmī vgl. 0001.3.

1951: Fasz. 14:59r/1009 7367–9

② iletu (*tb*) mngon-pa. *mng'on p'a onba* (*mo*) ilerkei, basa ile kememüi *илэрхий, бас ил хэмээмүй*[1] (*tu*) āš·kārā/āškārā[2] *ašik'ara* 顯 *xiăn* sichtbar, offen, offenkundig, hell, aufgeklärt, berühmt

③ iletuken (*tb*) mngon-tsam. *mng'on tsam ondzam* (*mo*) ilerkeyiken *илэрхийхэн* (*tu*) āš·kārā·rāq/āškārā·rāq[3] *ašik'ara·rak* 略顯然 *lüè xiăn rán* etwas offen, ziemlich berühmt

④ iletulembi (*tb*) mngon-par-byed. *mng'on p'ar byed onbar jet* (*mo*) ilerkeyilemüi *илэрхийлмүй* (*tu*) āš·kārā/āškārā qïldādū[3] *ašik'ara keiladu* 明顯 *míng xiăn* offen hervortreten, erscheinen, sich offenbaren, an den Tag kommen

[1] GZS: *ilārxiĭ.* [2] ;Zu āškārā vgl. 0284.2. [3] Zu āškārā vgl. 0284.2.

1952: Fasz. 14:59v 7370–3

① iletulebumbi (*tb*) mngon-par-byed-'jug. *mng'on p'ar byed* ᶠ*žiyuķ onbar jetjuk* (*mo*) ilerkeyilegülümüi *илэрхийлгүүлмүй* (*tu*) āš·kārā qïldūrādū *ašik'ara keilduradu* 使顯露 *shĭ xiăn lù* offen hervortreten lassen, offenkundig machen, offenbaren, berühmt machen

② tucibumbi (*tb*) thon-pa. *ton p'a tonba* (*mo*) γarγamui *гаргамүй* (*tu*) čīqārādū *cikaradu* 現出 *xiàn chū* hervorbringen, von sich geben

③ tuyembumbi (*tb*) go-bar-byed. *go bar byed gowarjet* (*mo*) medegdemüi *мэдэгдмүй* (*tu*) āš·kārā/āškārā čīqārādū[1] *ašik'ara cikaradu* 顯露 *xiăn lù* durchsickern, herauskommen, an den Tag kommen, offenbar werden

④ ilgabumbi (*tb*) dbye-'byed. *dbya/dbye* ᶠ*byed*[2] *yenjet* (*mo*) ilγaburilamui, basa ilaγulumui/ilγaγulumui kememüi[3] *ялгаварламүй, бас ялгуулмүй хэмээмүй* (*tu*) ilġāydū *ilgyidu/ilgaidu*[4] 有分別 *yŏu fēn bié* unterschieden werden

[1] Zu āškārā vgl. 0284.2. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [3] Vgl. TB/TIS, GZS. Dazu BL: mo. *ilyayulumui, basa ilyaburilamui kämämüii.* [4] Vgl. BL.

1953: Fasz. 14:60r/1010 7374–7

① firgembi (*tb*) mngon-mtshan. *mng'on mtshan ontshan* (*mo*) jadaramui *задармүй* (*tu*) šāy·qïldū *šaik keiladu* 洩露[1] *xiè lù* durchsickern

② firgembumbi (*tb*) mngon-mtshan-byed-'jug. *mng'on mtshan byed* ᶠ*žiyuķ ontshan jetjuk* (*mo*) jadaraγulumui *задруулмүй* (*tu*) šāy·qïldūrādū *šaik keilduradu* 致於洩露[2] *zhì yú xiè lù* durchsickern lassen

③ getuken (*tb*) gsal-po. *gsal p'o salbo* (*mo*) todurqai *тодорхой* (*tu*) ūnglūq *ungluk* 明白 *míng bái* klar, deutlich, genau

④ koikohon (*tb*) mthon-por-thon. *gsal/mton p'or ton tonbor ton* (*mo*) onduyin *ондойн* (*tu*) lïlägan *lilag'an* 高浮出來 *gāo fú chū lái* konvex, hervortretend, erhaben

[1] TB: 洩露。 [2] TB: 致於洩露。

1954: Fasz. 14:60v 7378–81

① cob seme[1] (*tb*) chu-'phyur. *cu* ᶠ*pyur cucur* (*mo*) čolgiju *цолгиж* (*tu*) örläb čīq·qān *orlab cik·kan* 物沉水冒出 *wù chén shuĭ mào chū* hervorkommend

② bultahûn (*tb*) 'bur-de-thon. ᶠ*bur de ton burde ton* (*mo*) bultayin *булгайн* (*tu*) üzāṣīgä čīq·qān *udzasig'a cik·kan* 明露出 *míng lù chū* hervorquellend, hervortretend

③ bultahûri (*tb*) mgo-'bur. *mgo* ᶠ*bur g'obur* (*mo*) bultayilčan *булгайлцан* (*tu*) üzāṣīgä čīqïš·qān *udzasig'a cikeiši·kan* 全露出 *quán lù chū* Mensch mit hervorquellenden Augen

④ bultari (*tb*) mgo-nyug. *mgo niyuķ g'oniok* (*mo*) bultaskin *булгасхүй* (*tu*) darmaḥal/darmaħal čīq·qān[2] *darmah'al cik·kan* 突出 *tú chū* hervorschießend

[1] Hauer: Dasselbe wie cob 2630.2. [2] Zu darmaħal vgl. 0091.3.

1955: Fasz. 14:61r/1011 7382–5

① oilo (*tb*) kha-zhun. *k'a zhun k'ašun* (*mo*) degegür *дээгүүр* (*tu*) üzä *udza* 浮面 *fú miàn* Außenseite, Äußeres, Oberfläche

② oilokon (*tb*) steng-tsam. *sd'eng tsam dengdzam* (*mo*) degegürken *дээгүүрхэн* (*tu*) üzä·rāk *udza·rak* [畧/略] 浮 *lüè fú* etwas oberflächlich, ziemlich leichtfertig

③ oilorgi (*tb*) steng-ma. *sd'eng ma dengma* (*mo*) γadaγuraki *гадуурх* (*tu*) üṣtün·rāk *ustun·rak* 浮皮 *fú pí* Außenseite, nach außen

④ oilori (*tb*) steng-ngos. *sd'eng ng'os dengo'* (*mo*) degegürki *дээгүүрх* (*tu*) üṣtünī *ustuni* 浮面上 *fú miàn shàng* unversehens, unerwartet, flüchtig

1956: Fasz. 14:61v 7386–9

①tule (*tb*) phyi. *pyi ci* (*mo*) ɣadaɣ-a *ɛadaa*[1] (*tu*) tāš *taši* 外 *wài* nach draußen, hinaus, auswärtig
②tulesi (*tb*) phyi-rol. *pyi rol cirol* (*mo*) ɣadaɣsi *ɛadaɛu* (*tu*) tāšqārī *tašikari* 向外 *xiàng wài* nach außenhin, darüber hinaus
③tulergi (*tb*) phyi-ma. *pyi ma cima* (*mo*) ɣadaɣadu *ɛadaad* (*tu*) tāš-qarqï *tašikarkei* 外面 *wài miàn* draußen, außerhalb, auswärtig, in den Provinzen
④tuleri (*tb*) phyi-ngos. *pyi ng'os cio'i* (*mo*) ɣadan-a *ɛadna*[2] (*tu*) tāšīdāqï *tašidakei* 外[邊/邊] *wài biān* außerhalb, draußen im Freien

[1] GZS: *gadna.* [2] GZS: *gadaad.*

1957: Fasz. 14:62r/1012 7390–3

①somishûn (*tb*) gsang-ba. *gsang ba sangwa* (*mo*) niɣuča *ŋyyų* (*tu*) fiṁān/fiṁān[1] *pinh'an* 隱 *yǐn* versteckt, verborgen, verheimlicht
②butu (*tb*) gab-pa. *gab p'a gaba* (*mo*) bitegü,/ bitegüü, basa ečin-e kememüi *битүү, бас эчнээ хэмээмүй* (*tu*) maḥakam *mah'ag'am* 暗昧 *àn mèi* versteckt, verborgen, unsichtbar, heimlich
③butulembi (*tb*) btums. *bd'ums dum* (*mo*) bitegülemüi *битүүлэмүй* (*tu*) maḥakam-lāydū *mah'ag'am-laidu* 掩[蓋/蓋] 物口 *yǎn gài wù kǒu* zumachen, verstopfen, verschließen (eine Öffnung)
④butulebumbi (*tb*) btums-rgya-byed. *bd'ums rgya byed dumja jet* (*mo*) bitegülegülümüi *битүүлүүлмүй* (*tu*) maḥakam-lātādū *mah'ag'am-latadu* 使掩[蓋/蓋] 物口 *shǐ yǎn gài wù kǒu* zumachen lassen, verstopfen lassen

[1] Vgl. P *panhān, pinhān* concealed, hid; clandestine, secret (SG 258).

1958: Fasz. 14:62v 7394–7

①dorgi (*tb*) nang. *nang nang* (*mo*) dotuɣadu *domood* (*tu*) īčī *ici* [內/內] 里 *nèi lǐ* innerhalb, innerer, innerlich
②dolo (*tb*) nang-ma. *nang ma nangma* (*mo*) dotur-a *domop* (*tu*) īčkarī *icig'ari* [內/內] *nèi* drinnen, im Innern, in, innerlich, insgeheim
③dolori[1] (*tb*) nang-ngos. *nang ng'os nango'i* (*mo*) doturaban *dompoo* (*tu*) īčgerkī *icig'arki* 裏[邊/邊] *lǐ biān* drinnen, in, im Innern, innerlich, insgeheim
④dosi (*tb*) nang-rol. *nang rol nangrol* (*mo*) dotuɣsi *domoɛu* (*tu*) kīr *kir* 向[內/內] *xiàng nèi* hinein

[1] Hauer: Dasselbe wie dolo 1958.2.

1959: Fasz. 14:63r/1013 7398

①dosika/dosikan[1] (*tb*) nang-rol-tsam. *nang rol tsam nangroldzam* (*mo*) dotuɣsiqan *domoɛuxon* (*tu*) kīrgān *kirg'an* [畧/略] 向[內/內] *lüè xiàng nèi* ein wenig hinein

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *dosikan.*

12e.4 Sitzen und Stehen, 1.

①tere ilire hacin. uju. (*tb*) sdod-pa-dang-langs-pa'i-skor. dang-po. *sdod p'a dang langs p'ai sg'or dang p'o dotbadang langbi g'or dangbo* (*mo*) saɣuqu joɣsuqu jüil. terigün. *Суух зогсох зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) öltürüš qōfūš-nīng qïṣmī/qışmī birīngī[1] *oltoroši kopuši-ning keismi birinji* 坐立[類/類]. 第一. *zuò lì lèi. dì yī.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

1960: Fasz. 14:64r/1014 7399–401

②te[1] (*tb*) sdod. *sdod dot* (*mo*) saɣu *cyy* (*tu*) öltür *oltor* 坐 *zuò* sitz!
③tembi (*tb*) 'dug. [5]*duḳ duk* (*mo*) saɣumui *суумүй* (*tu*) öltürādū *oltoradu* 坐[著/著] *zuò zhe* sitzen, sich setzen
④tebumbi (*tb*) sdod-'jug. *sdod* [5]*jïyuḳ dotjuk* (*mo*) saɣulɣamui *суулгамүй* (*tu*) öltürğüzādū *oltor'udzadu* 使坐 *shǐ zuò* sitzen lassen, setzen

[1] Imperativ von 1960.3.

1961: Fasz. 14:64v 7402–5

①tenembi (*tb*) sdod-du-'gro. *sdod du* [5]*gro dodu ro* (*mo*) saɣur-a odumui *суухаар одмүй* (*tu*) bārīb öltürādū *barib oltoradu* 去坐 *qù zuò* sitzen gehen, wohnen gehen, auf seinen Posten gehen
②tenjimbi (*tb*) sdod-du-'ong. *sdod du ọng/*[5]*ong dodu ong* (*mo*) saɣur-a iremüi *суухаар ирмүй* (*tu*) käälīb öltürādū *kiyalib oltoradu* 來坐 *lái zuò* sitzen kommen
③tece[1] (*tb*) bsdad-'dug. *bsdad* [5]*duḳ datduk* (*mo*) saɣuǰaɣ-a/saɣučaɣ-a *суухаа* (*tu*) öltürüng-lār *oltorong-lar* 衆坐 *zhòng zuò* alle setzen!
④tecembi (*tb*) nyam-por-'dug. *niyam p'or* [5]*duḳ niyambor duk* (*mo*) saɣuǰaɣamui/saɣučaɣamui *суухаамүй* (*tu*) öltürüšādū *oltoro-šadu* 同坐[著/著] *tóng zuò zhe* gemeinsam sitzen, zusammen Platz nehmen

[1] Imperativ von 1961.4.

1962: Fasz. 14:65r/1015 7406–9

①tenumbi (*tb*) nyam-bsdad. *niyam bsdad niyamdat* (*mo*) saɣuldumui *суулдмүй* (*tu*) öltüršādū *oltor-šadu* (同坐著)[1] *tóng zuò zhe*[2] gemeinsam sitzen
②tecebumbi (*tb*) gral-nyam-du-'dug. *gral niyam du* [5]*duḳ ralniyamdu duk* (*mo*) saɣulɣaǰaɣamui[3]

суулгацгаамуй[4] (*tu*) ōltūršūbdū *oltor·šubdu* 使同坐 *shǐ tóng zuò* zusammen Platz nehmen lassen

③ tecendumbi (*tb*) gral-la-bsgrigs. *gral la bsgriḳs rala rik* (*mo*) saɣuǰaɣalčamui/saɣučaɣalčamui *сууцгаалцмуй* (*tu*) bölääk bölääk ōltūrūšādū *buliyak buliyak oltoro·šadu* 共相坐 *gòng xiāng zuò* alle beieinander sitzen

④ tecenumbi[5] (*tb*) gral-bsgrigs. *gral bsgriḳs ralrik* (*mo*) saɣuǰaɣaldumui/saɣučaɣaldumui *сууцгаалдмуй* (*tu*) ōltūrġūšūbdū *oltorᵛušubdu* 共相坐[6] *gòng xiāng zuò*[7] alle beieinander sitzen

[1] 漢語同上 [2] hàn yǔ tóng shàng [3] BL, PEK und TB/TIS gleich, TIS: *sagūlgajagamui.* [4] GZS: *suulgacmuĭ.* [5] Hauer: Dasselbe wie tecendumbi 1962.3. [6] 漢語同上 [7] hàn yǔ tóng shàng

1963: Fasz. 14:65v 7410–3

① moselame[1] (*tb*) dkyil-krung. *dg'yil g'rung jil-rung* (*mo*) ǰabilan *завилан* (*tu*) badaš·qān qūrūb ōltūrādū *badašikan kūrub oltoradu* 盤[膝/膝] 坐 *pán xī zuò* mit untergeschlagenen Beinen sitzen

② murime[2] (*tb*) dkyil-krung-byed. *dg'yil g'rung byed jilrung jet* (*mo*) muskin *мушгин* (*tu*) čahārzānū[3] *cah'ar·dzano/cah'ar·dzanu*[4] (盤膝坐)[5] *(pán qī zuò)*[6] mit untergeschlagenen Beinen

③ fahame[7] (*tb*) leb-'dug. *leb* [6]*duḳ lebduk* (*mo*) laɣlayin *лаглайн* (*tu*) tüz ōltūrādū *tudz oltoradu* 實坐 *shí zuò* sich hinwerfend Platz nehmend

④ fangkame[8] (*tb*) drang-'dug. *drang* [6]*duḳ rang-duk* (*mo*) laqayin *лахайн* (*tu*) tüzüt bīlä ōltūrādū *tudzut biliye oltoradu* 端坐 *duān zuò* sich auf der Stelle fallen lassend Platz nehmend

[1] Hauer: *moselame tembi.* [2] Hauer: Dasselbe wie moselame 1963.1. [3] Vgl. P *čār zānū* a tailor's mode of sitting (SG 385). [4] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng [7] Hauer: *fahambi.* [8] Hauer: *fangkame tehebi.*

1964: Fasz. 14:66r/1016 7414–7

① farang seme[1] (*tb*) brtan-por-'dug. *brd'an p'or* [6]*duḳ tanbor duk* (*mo*) laqayiǰu/laɣlayiǰu[2] *лахайжж*[3] (*tu*) ğīng ōltūrādū *jing oltoradu* 穩坐 *wěn zuò* unbeweglich

② fang seme[4] (*tb*) drang-por-'dug. *drang p'or* [6]*duḳ rangbor duk* (*mo*) laqayiǰu/laqayiǰu *лахайжж* (*tu*) āğīr ōltūrādū *aᵛeir oltoradu* 穩坐[5] *wěn zuò*[6] unbeweglich

③ kob seme[7] (*tb*) 'chal-'dug. [6]*ciyal* [6]*duḳ calduk* (*mo*) qobkitel·e *хоёхүүмэл* (*tu*) qōfqā ōltūrādū *kobka oltoradu* 混坐樣 *hǔn zuò yàng* ohne weiteres, d. h. unzeremoniell Platz genommen haben

④ fak seme[8] (*tb*) lhabs-te-'dug. *l'abs d'e* [6]*duḳ labd-eduk* (*mo*) baɣbayiǰu *багвайжж* (*tu*) ğāḇāḇ/ğōbāb ōltūrādū[9] *ǰobab oltoradu*[9] 乏坐樣 *fá zuò yàng* nahm erschöpft Platz

[1] Hauer: Dasselbe wie fang seme 1964.2. [2] Vgl. BL und TB/TIS: *laklayiǰu.* [3] GZS. [4] Hauer: Dasselbe wie farang seme 1964.1. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng [7] Hauer: *kob seme tehe.* [8] Hauer: *fak seme tehe.* [9] Vgl. BL.

1965: Fasz. 14:66v 7418–21

① torhome[1] (*tb*) skor-te-'dug. *sg'or d'e* [6]*duḳ g'orde duk* (*mo*) tomuɣulan *томуулан* (*tu*) ḥalqä/ḥālqā ūrūb ōltūrādū[2] *ḥ'alaka/ḥ'alka urub oltoradu*[3] 圈坐 *wéi zuò* saßen im Kreis

② buhi adame[4] (*tb*) pus-gtug-'dug. *p'os/p'us gd'uḳ* [6]*duḳ*[5] *bui dukduk* (*mo*) ebüdüg ǰergečen *өвдөг зэргцэн* (*tu*) fay·vaş ōltūrādū[6] *paiwas oltoradu* 並[膝/膝] 坐 *bing xī zuò* Knie an Knie sitzen

③ monggorome[7] (*tb*) pus-ma-ya-bslang. *p'os/p'us ma ya bslang*[8] *buima yalang* (*mo*) čomčuyin *цомцойн* (*tu*) şīkār tīz ōltūrādū *sengger tidz oltoradu* [單/單][腿/腿] 跪坐 *dān tuǐ guì zuò* mongolisch, d. h. mit einem Fuß unter dem Hintern sitzen

④ šukume[9] (*tb*) rkang-brkyang-'dug. *rg'ang brg'yang* [6]*duḳ g'angjang duk* (*mo*) čoyičuyin *цойцон* (*tu*) şūnūb ōltūrādū *sunub oltoradu* 伸[腿/腿] 坐 *shēn tuǐ zuò* mit ausgestreckten Beinen sitzen

[1] Hauer: *torhome tehebi.* [2] Zu ḥālqā vgl. 1123.3. Hier Alternativschreibung. [3] Vgl. BL. [4] Hauer: *buhi adame tembi.* [5] Diakritikum der ersten Silbe fehlt, durch BL bestätigt. [6] Vgl. 0565.4. [7] Hauer: *monggorome tembi.* [8] Diakritikum fehlt, durch BL bestätigt. [9] Hauer: *šukume tembi.*

1966: Fasz. 14:67r/1017 7422–5

① cumcume (*tb*) tsog-po. *tsok bo/p'o dzokbo* (*mo*) čömčüyin *цомцойн* (*tu*) tīzinī qūčāq·lāb ōltūrādū *tidzini kocak·lab oltoradu* 抱[膝/膝] 坐 *bào xī zuò* die Knie umarmend hingehockt

② lokdohon (*tb*) gcig-bur-'dug. *gjiḳ bur* [6]*duḳ jikbur duk* (*mo*) loɣluyin *логлойн* (*tu*) yālġūz ōltūrādū *yalgudz oltoradu* 獨坐 *dú zuò* mutterseelenallein (dasitzend)

③ momohori (*tb*) chams-te-'dug. *ciyams d'e* [6]*duḳ camde duk* (*mo*) düngsülčen/düngsüyilčen[1] *дүнсүйлцэн* (*tu*) šük ōltūrādū *šuk oltoradu* 衆人靜坐 *zhòng rén jìng zuò* schweigsame Menge

④ cubume tembi (*tb*) tsangs-te-'dug. *tsangs d'e* [6]*duḳ dzangde duk* (*mo*) čikilčejü saɣumui *чихэлцэж суумуй* (*tu*) yǭlānīb ōltūrādū[2] *yulnib/yulanib oltoradu*[3] 擠[著/著] 坐[4] *jǐ zhe zuò* dichtgedrängt sitzen

[1] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [2] So auch TB. [3] PEK und TB/TIS gleich. Vgl. BL für die Emendation. [4] TB: 着 statt 著。

1967: Fasz. 14:67v 7426–9

① momorombi (*tb*) lhan-te-sdod. *l'an d'e sdod lande dot* (*mo*) nuɣuɣuǰamui *нугалзмуй* (*tu*) tabarmāy ōltūrādū *tabarmai oltoradu* 獃坐 *dāi zuò* sitzen bleiben, den Platz nicht verlassen

②mijurambi (*tb*) gogs-'jug. *goks ʰjiyuḳ g'okjuk* (*mo*) mölkülkilemüi *мөлхөлхүүлмүй* (*tu*) şīb·cīb ōltūrādū *sib·cib oltoradu* 坐[著/著] 前移後[退/退][1] *zuò zhe qián yí hòu tuì* im Sitzen sich vorbeugen und wieder aufrichten, hin- und herwackeln, das Gesäß vorschieben

③gunggume tehembi[2] (*tb*) kums-te-'jug. *gums d'e ʰžiyuḳ gumde juk* (*mo*) buүduyin *бүгдэйн* (*tu*) īngī·šīb ōltūrādū *inggišib oltoradu* 圭腰坐 *guī yāo zuò* zusammengesunken (vor Kummer) saß er da

④gonggohon (*tb*) mi-smra-bar-'grengs. *mi smra bar ʰgrengs mimarwar reng* (*mo*) ongүuyin *онгойн* (*tu*) malāl ōltūrādū[3] *malal oltoradu*[4] 坐立無[聊/聊] *zuò lì wú liáo* teilnahmslos, abgespannt

[1] TB: 着 statt 著。 [2] Vgl. Hauer. [3] Zu malāl vgl. 2042.2. [4] PEK: Erstes Wort scheinbar nachträglich korrigiert. Vgl. Abb. auf S. 444.

1968: Fasz. 14:68r/1018 7430–3

①gonggohori[1] (*tb*) 'grengs-te-bsgrigs. ʰgrengs *d'e bsgriḳs rengde rik* (*mo*) ongүuyilčan *онгойлцон* (*tu*) bikār/bīkār ōltūrā·sūbdū[2] *bik'ar oltora·šubdu* 衆人閑坐様 *zhòng rén xián zuò yàng* teilnahmslose Menge

②soksohon (*tb*) rengs-rengs. *rengs rengs rengreng* (*mo*) soүsuyin *согсойн* (*tu*) fūšūq·qān *pušuk·kan* 惱悶坐立狀 *nǎo mèn zuò lì zhuàng* abgesondert, für sich allein

③soksohori[3] (*tb*) rengs-res. *rengs res rengrei* (*mo*) soүsuyilčan *согсойлцон* (*tu*) ōnī·šīb ōltūrādū *oini·šib oltoradu* 衆人安坐 *zhòng rén'ān zuò* Abgesonderte

④ishun cashûn (*tb*) phan-tshun-'dug. *pan tshun ʰduḳ pantshun duk* (*mo*) esergü tesergü *эсрэг мэсрэг* (*tu*) ārqā berāšīb ōltūrādū *ar·ka bera·šib oltoradu* 相背[著/著] 坐[4] *xiāng bèi zhe zuò* Rükken an Rücken sitzen

[1] pl. zu gonggohon 1967.4. [2] Zu bīkār vgl. 1184.2. [3] pl. zu soksohon 1968.2. [4] TB: 着 statt 著。

1969: Fasz. 14:68v 7434–7

①cuku (*tb*) yar-khyog. *yar k'yok yarcok* (*mo*) desi,/degegsi, basa degegsiken kememüi *дээш, бас дээшхэн хэмээмүй* (*tu*) kötar *kutar* 令擡起 *lìng tái qǐ* Zuruf an jemanden, der sich auf des Nachbarn Kleid gesetzt hat, daß er sich ein wenig erheben soll

②jaila[1] (*tb*) nur. *nur nur* (*mo*) ǰayila *зайл* (*tu*) ğ̣īlā/ğaylā[2] *jaila* 躲開 *duǒ kāi* Platz gemacht!

③ba ara (*tb*) bar-phyi. *bar pyi barci* (*mo*) ǰai ki *зай хий* (*tu*) yer qōy *yer koi* 挪空 *nuó kòng* mache Platz!

④foro (*tb*) ngos-bsgyur. *os/ng'os bsgyur*[3] *oi ǰur* (*mo*) qandu *хаид* (*tu*) ōrōl *orol* 使轉身 *shǐ zhuǎn shēn* drehe dich weg!

[1] Imperativ von jailambi 2197.1, 2414.2. [2] PEK: Hier mit A Hilfsvokal. Für die Schreibung vgl. auch 2196.4 ff. Vgl. ma. *jaila* und mo. *zayila*. Vgl. Abb. auf S. 444. [3] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL bestätigt.

1970: Fasz. 14:69r/1019 7438–40

①dodombi (*tb*) tsog-'dug. *dzok/tsok ʰduḳ dzokduk* (*mo*) yaḅuṇ/yabaүan saүumui *явган суумүй* (*tu*) zūng ōltūrādū *dzung oltoradu* [蹲/蹲][著/著][1] *dūn zhe* (sich) hocken, (sich) kauern

②godohon (*tb*) drang-por-phus-btsug. *drang p'or pus btsuḳ rangbor puidzuk* (*mo*) үoǰuyiṇ/үoǰuyin *гозойн* (*tu*) örälāb şōgūdīdū *orlab sogudaidu* [挺/挺] 身跪[著/著][2] *tǐng shēn guì zhe* aufrecht, in die Höhe ragend

[1] TB: 着 statt 著。 [2] 挺身跪着。

Sitzen und Stehen, 2.

③tere ilire hacin. jai. (*tb*) sdod-pa-dang-langs-pa'i-skor. gnyis-pa. *sdod p'a dang langs p'ai sg'or gniyis p'a dotbadang langbi g'or niba* (*mo*) saүuqu ǰoүsuqu ǰüil. d'ed'. *Суух зогсох зүйл. Дэд.* (*tu*) ōltūrūš qōfūš-nīng qıṣmī īkīnğī[1] *oltoroši kopuši-ning keismi ikinji* 坐立[類/類]. 第二. *zuò lì lèi. dì'èr.*

④ili[2] (*tb*) longs. *longs long* (*mo*) ǰoүsu, basa bos kememüi *зогс, бас бос хэмээмүй* (*tu*) qōb *kob* 立 *lì* steh!

[1] Zu qıṣmī vgl. 0001.3. [2] Imperativ von 1971.2.

1971: Fasz. 14:69v 7441–4

①ilin (*tb*) langs. *langs lang* (*mo*) ǰoүsul *зогсол* (*tu*) tūr *tur* 止 *zhǐ* Stehen, Stand, Standpunkt

②ilimbi (*tb*) 'greng-. ʰ*greng reng* (*mo*) ǰoүsumui, basa bosumui kememüi *зогсмүй, бас босмүй хэмээмүй* (*tu*) tūrādū *turadu* 站立 *zhàn lì* eine Stelle einnehmen, dastehen

③ilibumbi (*tb*) 'greng-'jug. ʰ*greng ʰjiyuḳ rengjuk* (*mo*) ǰoүsuүamui *зогсоолүй* (*tu*) tūrġūzādū *turʷudzadu* 使站立 *shǐ zhàn lì* aufstellen, hinstellen

④ilinambi (*tb*) 'greng-bar-'gro. ʰ*greng bar* ʰ*gro rengwar ro* (*mo*) ǰoүsur-a odumui *зогсохоор одмүй* (*tu*) tūrġalī barādū *tur·gali baradu* 去站立 *qù zhàn lì* stehen gehen, sich hinstellen gehen

1972: Fasz. 14:70r/1020 7445–8

①ilinjimbi (*tb*) 'greng-bar-'ong. ʰ*greng bar ong*/ʰ*ong rengwar ong* (*mo*) ǰoүsur-a iremüi *зогсохоор ирмүй* (*tu*) tūrġalī käälādū *tur·gali kiyaladu* 來站立 *lái zhàn lì* sich hinstellen kommen

②ilicambi (*tb*) 'greng-te-bsgrigs. ß*greng d'e bsgriḳs rengde rik* (*mo*) ǰoγsuγγamui/joγsujaγamui[1] *зогсоцгоомуй* (*tu*) tūrūšādū *turušadu* 同站立 *tóng zhàn lì* zusammen stehen

③ilinjambi (*tb*) 'greng-bar-byed. ß*greng bar byed rengwar jet* (*mo*) ǰoγsuγaǰamui *зогсголзмуй* (*tu*) tūrūb·rāq *turub·rak* [畧/略] 站立 *lüè zhàn lì* unsicher stehen wie kleine Kinder, die laufen lernen

④gaihari (*tb*) dkrongs-te-langs. *dg'rongs d'e langs rongde lang* (*mo*) gedeskin *гэдэсхуйн* (*tu*) ūšūqūb *ušu·kūb* 突然 *tú rán* überraschend, plötzlich, schnell

[1] Vgl. BL, TB/TIS und GZS.

1973: Fasz. 14:70v 7449–52

①dokdori (*tb*) kag-de-langs. *g'ak de langs g'akdelang* (*mo*) sangqaskin *санхасхуйн* (*tu*) tārāb ǰīdā qōbtī *tarab paḍa/pida kobti*[1] 猛站起 *měng zhàn qǐ* zugesprungen, aufgesprungen

②dokdohori (*tb*) mtho-sar-'grengs. *mto sar* ß*grengs tosareng* (*mo*) sangqayilčan *санхайлцан* (*tu*) ālāġazādā *ala'adzada* 高處坐立 *gāo chǔ zuò lì* sich überspringend, reihenweise übereinander

③gonggori (*tb*) mal-nas-kag-de-langs. *mal nas g'ak de langs malnai g'akdelang* (*mo*) ongqquskin *онхосхуйн* (*tu*) āndūrāb qōfqān *andurab kobkan* 臥處猛起 *wò chǔ měng qǐ* jäh, jach

④soksori (*tb*) har-te-langs. *har d'e langs harde lang* (*mo*) soγsuskin *соегосхуйн* (*tu*) āndūrākān *andura·g'a* 忽站忽出 *hū zhàn hū chū* plötzlich

[1] Vgl. BL.

1974: Fasz. 14:71r/1021 7453–6

①sijihūn (*tb*) drang-por-'grengs. *drang p'or* ß*grengs rangbor reng* (*mo*) čučayin *цуцайн*[1] (*tu*) örtūrādū *ora·turadu* [直/直] 站[著/著] *zhí zhàn zhe* gerade, aufrecht, rechtschaffen

②sehehun (*tb*) drang-por-langs. *drang p'ar/p'or langs rangbor lang* (*mo*) seküyin *сэхуйн* (*tu*) tīk tūrādū *tik turadu* [直/直][竪/竪][著/著] *zhí shù zhe* senkrecht in die Höhe ragend

③sehehuri (*tb*) dgye-por-langs. *dgye p'or langs jabor lang* (*mo*) seküyilčen *сэхуйлцэн* (*tu*) quv'vat·līk[2] *kûwat·lik* 雄立狀 *xióng lì zhuàng* durcheinander in die Höhe ragend, starrend, dräuend

④gugurembi (*tb*) sgur. *sgûr gur* (*mo*) bögtüyimüi *бөгтуймуй* (*tu*) mükčayädū *muk·cayadu* 彎腰 *wān yāo* sich krümmen, sich beugen

[1] GZS: *cōōcīīn*. [2] Zu quv'vat vgl. 0994.1.

1975: Fasz. 14:71v 7457–60

①meḳcerefi[1] (*tb*) phrag-btegs. *prak bd'eḳs parak dek* (*mo*) čögtüyijü *цөгтуйжс* (*tu*) mükčayib tūrādū *muk·caib turadu* 拱肩站[著/著][2] *gǒng jiān zhàn zhe* (sich) krümmen, (sich) vorbeugen, sich bücken, sich verneigen

②sonombi (*tb*) bsgur-te-'dud. *bsgûr d'e* ß*dud gurde dut* (*mo*) tongγuyimui *тонгоуймуй* (*tu*) mükčayädū *muk·cayadu* 聳後身 *sǒng hòu shēn* den Hintern vorstrecken

③sandalambi (*tb*) bgrad-de-langs. *bgrad de langs radelang* (*mo*) alčayimui *алцаймуй* (*tu*) ālčayädū *al·cayadu* 岔[腿/腿] 坐立 *chà tuǐ zuò lì* die Beine spreizen, überspreizen

④aktalambi[3] (*tb*) bseg-'dud. *bsek* ß*dud sekdut* (*mo*) aγtalamui *агталмуй* (*tu*) tay·šādū *tai·šadu* 跨[著/著][2] *kuà zhe* überspreizen, überspannen

[1] Hauer: *mekcerembi*. [2] TB: 着 statt 著。 [3] Rozycki: (*akta*, mo. *ayta*) Ancient MO → TU (on pattern basis for animal husbandry terms).

1976: Fasz. 14:72r/1022 7461–4

①mehumbi (*tb*) kha-spubs. *k'a sp'ubs k'abub* (*mo*) böküyimüi *бөхуймуй* (*tu*) āngī·šādū *anggišadu* 俯身 *fǔ shēn* sich verneigen, sich verbeugen

②mehubumbi (*tb*) kha-spubs-'jug. *k'a sp'ubs* ß*ǰiyuḳ k'abubjuk* (*mo*) böküyilgemüi *бөхуйлгөмуй* (*tu*) āngīš·tūrādū *anggiši·turadu* 使俯身 *shǐ fǔ shēn* sich verneigen lassen

③gehumbi (*tb*) kha-spubs-tsam. *k'a sp'ubs tsam k'abubdzam* (*mo*) böküskimüi *бөхөсхуймуй* (*tu*) āngīš·rāk *anggiši·rak* [畧/略] 俯身 *lüè fǔ shēn* sich vorbeugen, sich vorstrecken (beim Bogenschießen)

④genggumbi (*tb*) bdud/'dud-de-langs.[1] ß*dud de langs dudelang* (*mo*) geküyimüi *гэхуймуй* (*tu*) āngīšib tūrādū *anggišib turadu* 探[著/著]身站立[2] *tàn zhe shēn zhàn lì* sich nach vorn überneigen, nach vorn überhängen

[1] Die manjurische Umschrift legt 'dud-de-langs nahe, bestätigt durch BL. [2] TB: 着 statt 著。

1977: Fasz. 14:72v 7465–8

①cukûmbi (*tb*) sgur-sgur-byed. *sgûr sgûr byed gurgur jet* (*mo*) γuduyimui *гудаймуй* (*tu*) qōl qōštūrādū *kol koši·turadu* 俯[著/著][1] *fǔ zhe* sich tief verneigen

②gala joolambi (*tb*) lag-bsnol. *lak bsnol laknol* (*mo*) elige-ben teberimüi, basa γar yuγ'an/yuγan teberimüi kememüi *элгээн тэвэрмүй, бас гараан тэвэрмүй хэмээмүй* (*tu*) qōl=nī gīrālāydū *kol/ni/kol=ni gera·laidu/gira·laidu*[2] 抄手 *chāo shǒu* die Hände zum Gruße falten

③gala unumbi (*tb*) lag-pa-rgyab-bsnol. *lak p'a rgyab bsnol lakba jab nol* (*mo*) niruγ'u-ban/niruγu-ban egürümüi, basa γar yuγ'an/yuγan egürümüi kememüi *нуруугаа үүрмүй, бас гараан үүрмүй хэмээмүй* (*tu*) mīngaš tūrādū *mingg'aši*

turadu 倒背手 *dào bèi shǒu* die Hände auf dem Rücken haben
④ cashûlambi (*tb*) rgyab-ston. *rgyab sd'on jabdon* (*mo*) tesergülemüi *мэсргүүлмүй* (*tu*) kiyeni·gä qïlādū *kiyenig'a keiladu* 背[著/著] *bèi zhe* den Rücken (zu)kehren, den Rücken (zu)wenden

[1] TB: 着 statt 著。 [2] PEK: Konjektur für *gira·laidu* aufgrund der Turki-Form vorgeschlagen, durch BL bestätigt.

12e.5 Gehen und Laufen, 1.

① yabure sujure hacin. uju. (*tb*) 'gro-ba-dang-rgyugs-pa'i-skor. dang-po. ᶠ*gro ba dang rgyuḳs p'ai sg'or dang p'o rowadang jukbi g'or dangbo* (*mo*) yabuqu ǧüy'ükü/güyükü jüil. terigün. *Явах үгүх эгүл. Тэргүүн.* (*tu*) yürüš yügürüš=nīng qïṣmï/qıṣmī birïnǧï[1] *yuruši yuguruši=ning keismi birinji* 行走[類/類]. 第一. *xíng zǒu lèi. dì yī.*

[1] Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

1978: Fasz. 14:73r/1023 7469–71

② yabumbi[1] (*tb*) 'gro. ᶠ*gro ro* (*mo*) yabumui *явмүй* (*tu*) yürüyïdū *yuruidu* 行走 *xíng zǒu* wandeln, gehen, reisen, marschieren
③ yabubumbi (*tb*) 'gror-'jug. ᶠ*gror* ᶠ*jïyuḳ ror juk* (*mo*) yabuүulumui *явуулмүй* (*tu*) yürütādū *yurutadu* 使行走 *shǐ xíng zǒu* gehen lassen, tun lassen, ausführen, in Kraft setzen
④ yabundumbi (*tb*) mnyam-'gro-byed. *mniyam* ᶠ*gro byed niyamro jet* (*mo*) yabuǰaүamui/yabučaүamui *явцгаамүй* (*tu*) yürüšādū *yurušadu* 一齊行走 *yī qí xíng zǒu* zusammen gehen

[1] Rozycki: Recent MO → MA (on pattern basis).

1979: Fasz. 14:73v 7472–5

① yabunumbi[1] (*tb*) 'gro-res-byed. ᶠ*gro res byed rorei jet* (*mo*) yabulčamui *явалцмүй* (*tu*) yürüšübdū *yurušubdu* 一齊行走[2] *(yì qí xíng zǒu)*[3] zusammen gehen
② goromime yabumbi (*tb*) thag-ring-'gro. *tak ring* ᶠ*gro takring ro* (*mo*) qolačilan yabumui *холчлон явмүй* (*tu*) yirāqġä yürüydū *ɣirak·ga yuruidu* [遠/遠] 行[4] *yuǎn xíng* in die Ferne gehen
③ julgen sain (*tb*) lam-du-rgyugs. *lam du rgyuḳs lamdu juk* (*mo*) jol sayin *зол сайн* (*tu*) ṣafarlïgï ābdān[5] *sa·par·ligi abdan* 幸頭好 *xìng tóu hǎo* „der Glücksfall war gut" sagt man, wenn man von weiter Reise oder langer Jagd wohlbehalten heimkehrt
④ mudari (*tb*) nyin-'khor. *niyin* ᶠ*k'or nink'or* (*mo*) edürer *өдрөөр* (*tu*) yetäkäldī *yeta·kiyaldi* 當日回來[6] *dāng rì huí lái* hin und am gleichen Tag wieder zurück

[1] Hauer: Dasselbe wie yabundumbi 1978.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] TB: 遠行。 [5] Zu safar vgl. 0634.2. Zu ābdān vgl. 1407.2. [6] TB: 當日回来。

1980: Fasz. 14:74r/1024 7476–9

① mudali[1] (*tb*) nyin-'khor-byed. *niyin* ᶠ*k'or byed nink'or jet* (*mo*) edüren *өдрөөн* (*tu*) yetïb käāldī *yetib kiyaldi* 當日回來[2] *(dāng rì huí lai)*[3] hin und am gleichen Tag wieder zurück
② okson (*tb*) bgoms-pa. *bgoms p'a g'omba* (*mo*) ~~nige~~/alqum,/numu, basa ~~nige~~/alčam/alqum kememüi[4] *нэг алхам, бас нэг алцам хэмээмүй*[5] (*tu*) māngdām *mangdam* [步/步] *bù* (Doppel-)Schritt
③ oksolombi/oksombi[6] (*tb*) bgoms. *bgoms g'om* (*mo*) ~~numu, basa alčam kememüi~~/alqumui[7] *нум, бас алцам хэмээмүй* (*tu*) māngādū *mangg'adu* [邁/邁][步/步] *mài bù* Schritt für Schritt gehen, schreiten
④ oksonjombi (*tb*) bgoms-'jug. *bgoms* ᶠ*jïyuḳ g'omjuk* (*mo*) alqumui/alqulkilemüi[8] *алхмүй*[9] (*tu*) örganïb māngādū *urg'anib mangg'adu* 學[邁/邁][步/步] *xué mài bù* kleine Schritte machen, tappeln (Kinder beim Gehenlernen)

[1] Hauer: Dasselbe wie mudari 1979.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] PEK führt hier den Eintrag 1981.1 auf. Vgl. BL, TB/TIS: *nomo, alhûm*, GZS. [5] alxam [6] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, Hu: *oksombi*, An: *oksolombi*. [7] PEK: Irrtümliche Wiederholung des letzten Eintrags der unbekannten Vorlage. Vgl. den Vorgänger laut BL, TIS: *alhûmui*, GZS. [8] Vgl. BL, TIS: *alhûlkilamui*. [9] GZS.

1981: Fasz. 14:74v 7480–3

① emu fehun (*tb*) sgom-pa-gang. *sgom p'a gang g'omba g'ang* (*mo*) nige alqum, basa nige alčam kememüi *нэг алхам, бас нэг алцам хэмээмүй* (*tu*) bïr māngïm *bir manggim* 跬[步/步] *kuǐ bù* ein (einfacher) Schritt
② fehumbi (*tb*) brdzis. *brtsis dzii* (*mo*) giskimüi *гишгэмүй* (*tu*) dab·ṣaydū *dabsaidu* 踏 *cāi* (drauf)treten, betreten, niedertreten, hineintreten
③ fehubumbi (*tb*) brdzis-'jug. *brtsis* ᶠ*jïyuḳ dzii juk* (*mo*) giskigdemüi *гишгэдмүй* (*tu*) dab·ṣat tūrādū *dabsat turadu* 被踏 *bèi cāi* getreten werden
④ fehutembi (*tb*) mnyam-du-brdzis. *mniyam du brtsis niyamdu dzii* (*mo*) giskilemüi *гишгэлмүй* (*tu*) ḏab·ṣä·šādū[1] *dabuse·šadu*[1] 一齊踏 *yī qí cāi* (zer)trampeln

[1] So auch BL.

1982: Fasz. 14:75r/1025 7484–7

① feliyembi (*tb*) chas. *ciyas cai* (*mo*) jorčimui *зорчмүй* (*tu*) yürüšādū *yurušadu* 走 *zǒu* Schritte machen, schreiten

②feliyebumbi (*tb*) lam-du-chas-'jug. *lam du ciyas ʲfiyuk lamdu cai juk* (*mo*) jorčiγulumui *зорчуулмуй* (*tu*) yürüš·tūrādū *yuruši·turadu* 使走 *shǐ zǒu* Schritte machen lassen
③yafahalambi (*tb*) rkang-thang. *rg'ang tang g'angtang* (*mo*) yabaγalamui *явгалмуй* (*tu*) fiyādä yürüydū[1] *piyada yuruidu* [步/步] 行 *bù xíng* zu Fuß gehen
④yafahalabumbi (*tb*) rkang-thang-byed-'jug. *rg'ang tang byed ʲfiyuk g'angtang jetjuk* (*mo*) yabaγalaγulumui *явгалуулмуй* (*tu*) fiyādä yürütādū[1] *piyada yurutadu* 使[步/步] 行 *shǐ bù xíng* zu Fuß gehen lassen

[1] Zu fiyādä vgl. 0859.4.

1983: Fasz. 14:75v 7488–91

①gardambi (*tb*) shed-kyis-'gro. *šed g'yis ʲgro šetji ro* (*mo*) mačumui, basa čömčimüi kememüi *мацмуй, бас цомцмуй хэмээмуй* (*tu*) yal·dāb yürüydū *yaldab yuruidu* 趔行 *qū xíng* mit großen Schritten schnell gehen
②gardašambi (*tb*) shed-kyis-'gro-'jug. *šed g'yis ʲgro ʲfiyuk šetji rojuk* (*mo*) mačulkilemüi *мацалхийлмуй* (*tu*) māngūlāb yürüydū *manggulab yuruidu* 大[步/步] 趔行 *dà bù qū xíng* rüstig ausschreiten
③wardašambi (*tb*) brel-du-'gro. *brel du ʲgro bereldu ro* (*mo*) maltalkilemüi *малталхийлмуй* (*tu*) āldīrāb yürüydū *aldirab yuruidu* 手足急忙 *shǒu zú jí máng* mit Armen und Beinen arbeiten, geschäftig sein
④sujumbi (*tb*) rgyugs. *rgyuks juk* (*mo*) güy'ümüi/güyümüi *гүймуй* (*tu*) yügürādū *yuguradu* 跑 *pǎo* rennen, eilen, sich sputen

1984: Fasz. 14:76r/1026 7492–5

①sujubumbi (*tb*) rgyugs-'jug. *rgyuks ʲfiyuk jukjuk* (*mo*) güy'ülgemüi/güyülgemüi *гүйлгэмуй* (*tu*) yügürtādū *yugurtadu* 使跑 *shǐ pǎo* rennen lassen, sich sputen lassen
②sujutembi (*tb*) mnyam-rgyugs-byed. *niyam/ mniyam rgyuks byed*[1] *niyamjuk jet* (*mo*) güy'üjegemüi/güyüjegemüi *гүйцгээмуй* (*tu*) yügüršādū *yuguršadu* 一齊跑 *yī qí pǎo* zusammen rennen, gemeinsam sich sputen
③surtembi (*tb*) rgyugs-res-byed. *rgyuks res byed jukrei jet* (*mo*) terkiremüi *тэрхэрмуй* (*tu*) tāšīb yügüršādū *tašib yuguršadu* 衆人爭跑 *zhòng rén zhēng pǎo* um die Wette laufen
④surtenumbi (*tb*) rgyugs-mnyam-byed. *rgyuks mniyam byed jukniyam jet* (*mo*) terkirelčemüi *тэрхрэлцмуй* (*tu*) ülgürğī yügürādū *ulgurji yuguradu* 一齊爭跑 *yī qí zhēng pǎo* zusammen um die Wette laufen

[1] Vgl. BL.

1985: Fasz. 14:76v 7496–9

①cumcurambi[1] (*tb*) sgur-nas-rgyugs. *sk'or/ sgûr nas rgyuks*[2] *qurnai/g'ornai juk*[2] (*mo*) čomčurimui/čömčürimüi[3] *цомцөрмуй* (*tu*) āngī·šīb yügürādū *anggišib yuguradu* 俯身趔走 *fǔ shēn qū zǒu* sich verdrücken, sich dünn machen
②cobto (*tb*) rgyugs-te-shor. *rgyuks d'e šor jukde šor* (*mo*) γud *εγд* (*tu*) yügürüb qūtūldī *yugurub kûtuldi* 跑脫了 *pǎo tuō le* abgeschüttelt
③fekun (*tb*) mchongs. *mcongs cong* (*mo*) qarayil *харайл* (*tu*) yirāq ṣakarīdū *ʸirak sak'aridu* 一跳 [遠/遠] *yī tiào yuǎn* Sprung
④fekumbi (*tb*) mchongs-pa. *mcongs p'a congba* (*mo*) qarayimui *хараймуй* (*tu*) ṣakarīdū *sak'aridu* 跳 *tiào* (über)springen

[1] Vgl. mo. *cömcürimüi.* [2] Vgl. BL. [3] PEK, BL und TB gleich, auch GZS. TIS: *cumcurimui.*

1986: Fasz. 14:77r/1027 7500–3

①fekubumbi (*tb*) mchongs-'jug. *mcongs ʲfiyuk congjuk* (*mo*) qarayilγamui *харайлгамуй* (*tu*) ṣakarītādū *sak'ari·tadu* 使跳 *shǐ tiào* springen lassen
②fekunembi (*tb*) mchongs-te-brgal. *mcongs d'e brgal congde g'al* (*mo*) qarayin odumui *харайн одмуй* (*tu*) ṣakarīb ötādū *sak'arib utadu* 跳 [過/過] 去 *tiào guò qù* (über)springen gehen, hinüberspringen, hineinspringen
③fekunjimbi (*tb*) mchongs-te-'ong. *mcongs d'e ong/ʲong congde ong* (*mo*) qarayin iremüi *харайн ирмуй* (*tu*) ṣakarīb käälādū *sak'arib kiyaladu* 跳 [過/過] 來 *tiào guò lái* (über)springen kommen, herübergesprungen kommen
④fekucembi (*tb*) mchongs-par-byed. *mcongs bar/p'ar byed congbar jet* (*mo*) qarayilamui *харайлмуй* (*tu*) ṣakarīšādū *sak'arišadu* 踴躍 *yǒng yuè* hochspringen, hüpfen

1987: Fasz. 14:77v 7504–7

①tuniyeme fekumbi (*tb*) 'khar-bar-brten-nas-mchongs. *ʲk'ar bar brd'en nas mcongs k'arwar tennai cong* (*mo*) degdülün qarayimui *дэгдлэн хараймуй* (*tu*) tayānīb ṣakarīdū *tayanib sak'aridu* 拄[著/著] 棍子跳[1] *zhǔ zhe gùn zi tiào* Stabspringen
②tengteme yabumbi (*tb*) rkang-steg/stegs-bzhag-nas-brgal.[2] *rg'ang sd'eks/sd'ek bzhak nas brgal*[3] *g'angdek šaknai g'al*[4] (*mo*) buduulidaju yabumui *будилдаж явмуй* (*tu*) xīš qōyūb ötadū *heiši koyob utadu* 踋磚[過/過] 水 *cǎi zhuān guò huǐ* auf Steine tretend ein Wasser durchschreiten
③tab seme (*tb*) mchoms/mchongs-te-brgal.[5] *mcongs d'e brgal congde g'al* (*mo*) tab kijü *маа*

xuŭɜc (*tu*) ʿašīb ṣakarīdī *ʿašib sak'aridi* 跳[過/過] *tiào guò* trippelnd, tropfend

④dabali (*tb*) brgal-ches. *brgal ciyes g'alcei* (*mo*) ketü *xəm* (*tu*) ū yüzgä ötādū *u yudzig'a utadu* 越[過/過] *yuè guò* überschreitend, übersteigend

[1] TB: 着 statt 著。 [2] Vgl. BGT. [3] Vgl. BL. [4] BL: *g'angdek šak ni g'al.* [5] nach Kontext und manjurischen Umschriften erschlossen, durch BL bestätigt. HZWJZHJ hat ebenfalls mchongs-te-brgal.

1988: Fasz. 14:78r/1028 7508–10

①dakda dakda (*tb*) rngams-te-mchongs. *rng'ams d'e mcongs amde cong* (*mo*) debsen debsen *dəвсən dəвсən* (*tu*) tafī cīlāydū *tapi cilaidu* 急的高跑[1] *jí dé gāo pǎo* in großen Sprüngen, hops hops

②jecuhuri (*tb*) gnon-nyes. *gnon niyes nonniye* (*mo*) möcid *мөчид* (*tu*) tūralmāydū *tural·maidu* 踶的不穩 *cāi dé bù wěn* schief, schwankend, unschlüssig

[1] BL: 急的高跑。

Gehen und Laufen, 2.

③yabure sujure hacin. jai. (*tb*) 'gro-ba-dang-rgyugs-pa'i-skor. gnyis-pa. [6]*gro ba dang rgyuks bai/p'ai sg'or gniyis p'a rowadang jukbi g'or niba* (*mo*) yabuqu güy'ükü/güyükü jüil. d'ed'. *Явах гүйх зүйл. Дэд.* (*tu*) yürüš yügürüš-nīng qīṣmī/qıṣmī īkiṇğī/īkīṇğī[1] *yuruši yuguruši-ning keismi ikinji* 行走[類/類]. 第二. *xíng zǒu lèi. dì'èr.*

④terkimbi (*tb*) lding. *lding ding* (*mo*) debkelümüi *dəвхэлмүй* (*tu*) ā̱gīzdīn āšādū[2] *igidz·din ašadu*[2] 跳高[3] *tiào gāo* (hin)überspringen, (hin)aufspringen

[1] Zu qıṣmī vgl. 0001.3. [2] So auch BL. [3] BL: 跳高。

1989: Fasz. 14:78v 7511–4

①derkimbi (*tb*) lding-bar-byed. *lding bar byed dingwar jet* (*mo*) debkelüskimüi *dəвхэлсхүүмүй* (*tu*) čāčirāydū *čačiraidu* 高縱[1] *gāo zòng* nach hoch oben steigen

②kangnambi (*tb*) 'phyo. [6]*pyo co* (*mo*) dabkimüi *dəвхүүмүй* (*tu*) čāčirāb čīqādū *čačirab cikadu* 攛上去 *cuān shàng qù* auf ein Reittier springen, aufspringen

③tafambi[2] (*tb*) 'dzig. [6]*dziḳ dzik* (*mo*) abarimui/abiramui *aвурмүй* (*tu*) yōqārlāydū *yokar·laidu* 上高[3] *shàng gāo* (er)steigen, besteigen, hinaufsteigen, erklettern

④tafumbi[4] (*tb*) yar-'dzig. *yar* [6]*dziḳ yar dzik* (*mo*) abiramui *aвурмүй* (*tu*) čīqï'b·dū *cikeibdu* 上高[5] *(shàng gāor)*[6] (er)steigen, besteigen, hinaufsteigen, erklettern

[1] BL: 高縱。 [2] Hauer: Dasselbe wie tafumbi 1989.4. [3] BL: 上高。 [4] Hauer: Dasselbe wie tafambi 1989.3. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng

1990: Fasz. 14:79r/1029 7515–8

①tafambumbi (*tb*) yang-'dzig-'jug. *yang* [6]*dziḳ* [6]*jiyuḳ yangdzik juk* (*mo*) abariɣulumui/abiraɣulumui *aвурууллмүй* (*tu*) tārmāš·dūrādū *tarmaši·turadu/tarmaši·duradu*[1] 使上高[2] *shǐ shàng gāo* ersteigen lassen

②tafanambi (*tb*) 'dzig-tu-'gro. [6]*dziḳ d'u* [6]*gro dzik-du ro* (*mo*) abarir-a odumui *aвурахаар одмүй* (*tu*) čīq-qālī barādū *cik·gali baradu* 去上高[3] *qù shàng gāo* ersteigen gehen

③tafanjimbi (*tb*) 'dzig-tu-'ong. [6]*dziḳ d'u ong/*[6]*ong dzikdu ong* (*mo*) abarir-a iremüi *aвурахаар ирмүй* (*tu*) čīq·qālī käälādū *cik·gali kiyaladu* 來上高[4] *lái shàng gāo* ersteigen kommen

④tafandumbi (*tb*) 'dzig-res-byed. [6]*dziḳ res byed dzikrei jet* (*mo*) abarilčamui/abiralčamui *aвуралцмүй* (*tu*) čīqāšādū *cikašadu* 一齊上 *yī qí shàng* zusammen ersteigen

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL. [2] BL: 使上高。 [3] BL: 去上高。 [4] BL: 來上高。

1991: Fasz. 14:79v 7519–22

①tafanumbi[1] (*tb*) mnyam-'dzig-byed. *mniyam* [6]*dziḳ byed niyamdzik jet* (*mo*) abarildumui/abiraldumui *aвуралдмүй* (*tu*) čīqāšīb·dū *cikašibdu* 一齊上[2] *(yì qí shàng)*[3] zusammen ersteigen

②werdeme tafambi (*tb*) 'ju-thag-gis-'dzig. [6]*jiyu tak Gis* [6]*dziḳ jutakgi dzik* (*mo*) čiɣtaɣalan abarimui/abiramui *чагтагалан авурмүй* (*tu*) tanāb tūtūb čīqādū *tanab tutub cikadu* 挽[繩/繩] 而上 *wǎn shéng'ér shàng* an einem Seil in die Höhe klettern

③tairan gaimbi (*tb*) skor-nas-'dzig. *sg'or nas* [6]*dziḳ g'ornai dzik* (*mo*) čabkiyasu/čabčiyasu abumui[4] *цавчаас авмүй*[5] (*tu*) čörülüb čīqādū *curulub cikadu* 斜[邊/邊][著/著] 上 *xié ràо zhe shàng* in Windungen hinaufgehen

④wesimbi (*tb*) la-la-'dzig. *la la* [6]*dziḳ lala dzik* (*mo*) ögedelemüi *өөдлмүй* (*tu*) tārmāšādū *tarmašadu* 升 *shēng* hinaufgehen, steigen

[1] Hauer: Dasselbe wie tafandumbi 1990.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Vgl. BL und TB/TIS. [5] GZS: *cawqaas awirmui.*

1992: Fasz. 14:80r/1030 7523–6

①wesinembi (*tb*) la-brgal-du-'gro. *la brgal du* [6]*gro lag'aldu ro* (*mo*) ögedeler-e odumui *өөдлөөр одмүй* (*tu*) tārmāšīb bārādū *tar·mašib baradu* 升上去 *shēng shàng qù* nach oben gehen, hinaufgehen

②dabambi (*tb*) la-brgal. *la brgal lag'al* (*mo*) ~~ögedeler-e iremüi~~/dabamui[1] *өөдлөхөөр ирмүй*[2] (*tu*) dābāydū *dabaidu* 踰[過/過] *yú guò* hinübergehen, überschreiten, übersteigen, über etwas hinausgehen, übertreffen, übertreten

③dababumbi (*tb*) la-brgal-'jug. *la brgal ᵍjiyuḳ lag'aljuk* (*mo*) dabaγulumui *даваγулмуй* (*tu*) dābātādū *dabatadu* 使踰[過/過] *shǐ yú guò* hinübergehen lassen, überschreiten lassen, übertreffen lassen

④dakdari (*tb*) sngan-brgal. *sng'an brgal an*g'al* (*mo*) daγdaskin *даагдасхүйн* (*tu*) yālġūz tārmāšādū *yalgudz tar·mašadu* 獨自先登 *dú zì xiān dēng* überflügelnd

[1] Vgl. BL, TB/TIS: *dabamui*. [2] GZS.

1993: Fasz. 14:80v 7527–30

①tangkan tangkan i[1] (*tb*) sgas-reng. *sgas reng g'aireng* (*mo*) d'eb d'eb-iyer, basa jerge jergeber/jerge-ber kememüi *дэв дэвээр, бас зэрэг зэргээр хэмээмүй* (*tu*) bīrdīn bīrdīn čīqādū *bir·din bir·din cikadu* 一蹬一蹬的上 *yī dèng yī dèng de shàng* Stufe um Stufe hinaufgehen

②ebumbi (*tb*) 'babs. ᵍ*babs bab* (*mo*) baγumui *буумуй* (*tu*) tūšādū *tušadu* 下 *xià* (her)niedersteigen

③ebubumbi (*tb*) 'babs-'jug. ᵍ*babs ᵍjiyuḳ babjuk* (*mo*) baγulγamui *буулгамуй* (*tu*) tūšūrādū *tušuradu* 使下來 *shǐ xià lái* niedersteigen lassen, absteigen lassen

④wasimbi (*tb*) thur-'babs. *tur ᵍbabs turbab* (*mo*) uruγudamui *уруудмуй* (*tu*) töban·lāydū *tuban·laidu* 從高處下 *cóng gāo chù xià* von oben nach unten gehen, herunterkommen, abnehmen, mager werden, sinken, fallen

[1] Hauer: *tangkan tangkan-i wesimbi*.

1994: Fasz. 14:81r/1031 7531–4

①wasinjimbi (*tb*) 'babs-tu-'ong. ᵍ*babs d'u ᵍong babdu ong* (*mo*) uruγudar-a iremüi *уруудахаар ирмүй* (*tu*) töban·lāb kāālādū *tuban·lab kiyaladu* 從高處下來 *cóng gāo chù xià lái* herabkommen

②wasibumbi (*tb*) 'babs-tu-'jug. ᵍ*babs d'u ᵍjiyuḳ babdu juk* (*mo*) uruγudaγulumui, basa uruγuu/uruγu baγulγamui kememüi *уруудуулмуй, бас уруу буулгамуй хэмээмүй* (*tu*) töban tūšürtādū *tuban tušur·tadu* 使從高處下來 *shǐ cóng gāo chù xià lái* herunterkommen lassen

③bomen/bonme wasika[1] (*tb*) thur-gzar-'babs. *tur gzar ᵍbabs turdzar bab* (*mo*) q'obulusun/qobulusun baγuba *ховолсон бууе* (*tu*) tarṣïdīn tūšdī *tarsy·din tušidi* 從險處下來 *cóng xiǎn chù xià lái* stürzte jählings ab

④šuseme wasika (*tb*) thur-la-shud. *tur la šud turla šut* (*mo*) šubtaran/šubturan baγuba *шуэмран бууе* (*tu*) ṣïrlīb tūšdī *syrlib tušidi* 從高處溜下來 *cóng gāo chù liū xià lái* glitt ab, rutschte herab

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *bonme wasika*.

1995: Fasz. 14:81v 7535–8

①šuseme wasibuha (*tb*) shud-'jug. *šud ᵍjiyuḳ šut juk* (*mo*) šubtaran/šubturan baγulγaba *шуэмран буулгаа* (*tu*) ṣāngūlātīb tūšṭī/tūšdī *sanggulatib tušidi/tušiti*[1] 自高處繫下來 *zì gāo chù jì xià lái* ließ sich (von der Stadtmauer an einem Strick) herab

②hafunambi (*tb*) phyad-kyis-'gro. *pyad g'yis ᵍgro catgi ro* (*mo*) tuγulur-a odumui *муулахаар одмуй* (*tu*) ātagazgali/ǫdagazgalī bārādū *udag'adz·g'ali baradu* [通/通][過/過] 去 *tōng guò qù* durchdringen gehen, durchgehen, direkt erreichen, sich erstrecken

③hafunjimbi (*tb*) phyad-kyis-'ong. *pyad g'yis ong/ᵍong catgi ong* (*mo*) tuγulur-a iremüi *муулахаар ирмүй* (*tu*) ǫdagazgalī käālādū *udag'adz·g'ali kiyaladu* [通/通][過/過] 來 *tōng guò lái* durchdringen kommen, direkt herkommen

④tondolombi (*tb*) drang-por-'gro. *drang p'or ᵍgro rangbor ro* (*mo*) siduγulamui *шударгалмуй* (*tu*) rūṣ yürüydū *rus yuruidu* [直/直] 走 *zhí zǒu* geradeaus gehen

[1] PEK: Verm. Dittographie, vgl. TB.

1996: Fasz. 14:82r/1032 7539–42

①dokolombi (*tb*) nye-lam. *niye lam niyelam* (*mo*) dötülemüi *дөтөлмуй* (*tu*) tūš yürūydū *tuši yuruidu* 抄[近/近] 走 *chāo jìn zǒu* einen Richtweg gehen

②duteleme yabumbi[1] (*tb*) nye-lam-'gro. *niye lam ᵍgro niyelam ro* (*mo*) dötüčilen yabumui *дөтчлөнө явмуй* (*tu*) tūšlāb yürüydū *tušilab yuruidu* (抄近走)[2] *(chāo jìnr zǒu)*[3] abschneidend gehen

③on gaimbi (*tb*) sa-gcod-che. *sa gjiyod ciye sajot ce* (*mo*) bai abumui *бай авмуй* (*tu*) ūšūqūb yürüydū *ušukûb uruidu* 併程 *bìng chéng* Wegstrecken nehmen, Kilometer fressen

④oyoki (*tb*) ngang-gis-myur. *ng'ang Gis myur anggi niur* (*mo*) yaliyatai *ялиатай* (*tu*) yīldām·lāġān *ʸildam·lagan* 不覺快自快 *bù jué kuài zì kuài* flüchtig, oberflächlich

[1] Hauer: Dasselbe wie dokolombi 1996.1. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

1997: Fasz. 14:82v 7543–6

①oyombumbi (*tb*) ngang-gis-mgyogs. *ng'ang Gis mgyoks anggi jok* (*mo*) yaliyamui *ялиамуй* (*tu*) yīldām·lāydū *ʸildam·laidu* 能急攛 *néng jí cuān* sich beeilen, sich sputen, dringend sein

②oyokobi (*tb*) nye-bar-slebs. *niye bar slebs niyewar leb* (*mo*) oyiratuǰi *оюртоож* (*tu*) tang yōldīn

ötādū[1] *tang yol·din utadu* [過/過] 了大半 *guò le dà bàn* zum größten Teil fertig geworden sein
③yarumbi (*tb*) lam-sna-ˈdren. *lam sna ʰdren lamnaren* (*mo*) uduridumui *удирдмуй* (*tu*) bāšlāb yürüydū *bašilab yuruidu* 引行 *yǐn xíng* (ein)führen, vorstellen, anführen, leiten
④yarubumbi (*tb*) lam-sna-byed-ˈjug. *lam sna byed ʰjiyuḳ lamna jetjuk* (*mo*) uduridуулumui *удирдуулмуй* (*tu*) bāšlāb yürütādū *bašilab yurutadu* 使引行 *shǐ yǐn xíng* (ein)führen lassen
[1] Zu tang vgl. 0987.2.

1998: Fasz. 14:83r/1033 7547–50

①dahambi (*tb*) rjes-ˈbrang. *rjiyes ʰbrang jeibarang* (*mo*) daɣamui *дагамуй* (*tu*) ärgïšādū *arg'ašadu* 跟[隨/隨] *gēn suí* (be)folgen, sich fügen, sich ergeben, gehorchen, sich unterwerfen, sich anschließen, überlaufen
②mudalimbi (*tb*) lam-ˈkhyogs. *lam ʰk'yoks lamcok* (*mo*) mürümüi,/muruyimui, basa tamamui kememüi[1] *муруймуй, бас тамамуй хэмээмгүй* (*tu*) ärgīb yürüydū *argib yuruidu* [遶/遶] 彎 *rào wān* einen Umweg machen
③mudakiyambi (*tb*) lam-skor. *lam sg'or lamg'or* (*mo*) duɣuyilamui, basa n'uɣulumui/nuɣulumui kememüi *дуугуйламуй, бас нугалмуй хэмээмгүй*[2] (*tu*) qayrïlādū *kairiladu* 拐彎 *guǎi wān* einen Bogen gehen, einen Umweg machen
④maktabuhabi (*tb*) skor-thag-ring. *sg'or tak ring g'or takring* (*mo*) orkiɣdajï *оргигдож* (*tu*) tūġarālāb yürüydū *tuɣara·lab yuruidu* [遶/遶] [遠/遠] 了[3] *rào yuǎn le* von einer Krankheit niedergeworfen worden sein, auf einen Umweg geraten sein
[1] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [2] GZS: *duguïlmuï*. [3] TB: 遶遠了。

1999: Fasz. 14:83v 7551–3

①mudan gaime yabumbi (*tb*) skor-nas-ˈgro. *sg'or nas ʰgro g'ornai ro* (*mo*) murui abun yabumui *мурүй авай явмуй* (*tu*) qayrïlïb yürüydū *kairilib yuruidu* [遶/遶][道/道] 走 *rào dào zǒu* einen Bogen schlagen, einen Umweg machen
②sidarakabi (*tb*) thag-ring-song. *tak ring song takring song* (*mo*) jïgineji *экигнэж* (*tu*) yirāq katï *ʸirak k'ati* 去[遠/遠] 了[1] *qù yuǎn le* sich weit entfernt haben
③sangkabi (*tb*) sa-khang-ˈgyang. *sa k'ang ʰgyang sak'angjang* (*mo*) sunji *сунаж* (*tu*) yirāq āčrādī *ʸirak ačiradi* 離[遠/遠] 了[2] *lí yuǎn le* weit entfernt geworden, weitläufig verwandt geworden
[1] TB: 去遠了。 [2] TB: 離遠了。

Gehen und Laufen, 3.

④yabure sujure hacin. ilaci. (*tb*) bgro-ba-dang-rgyugs-paˈi-skor. gsum-pa. *bgro ba dang rgyuḳs baj/p'ai sḳ'or/sg'or gsum p'a rowadang jukbi g'or sumba* (*mo*) yabuqu ǧüɣ'üḳü/güyükü jüil. ɣurbaduɣar. *Явах гүйх зүйл. Гурвадугаар.* (*tu*) yürüš yügürüš-nïng qïsmï üčünǧī[1] *yuruši yuguruši-ning keismi yucunji* 行走[類/類]. 第三. *xíng zǒu lèi. dì sān.*
[1] Zu qïsmï vgl. 0001.3.

2000: Fasz. 14:84r/1034 7554–7

①fambumbi (*tb*) lam-ltor/stor.[1] *lam sd'or lamdor* (*mo*) tögürimüi/tögerimüi[2] *төөрмүй* (*tu*) āzïqādū *adzikadu* [迷/迷] 路 *mí lù* fehlgehen, sich verirren
②famaha (*tb*) phyogs-bslad. *pyoks bslad coklat* (*mo*) töribe/tögeribe *төөрөө* (*tu*) āzïqādī *adzikadi* 走[迷/迷] 了 *zǒu mí le* ging fehl, verirrte sich
③bahanjimbi (*tb*) lam-rnyed. *lam rniyed lamniyet* (*mo*) olju iremüi *олж ирмүй* (*tu*) īštägalī käälādū *istag'ali kiyaladu* [找/找][尋/尋] *zhǎo xún* erlangen kommen, (einen Weg) einschlagen, (einem Ort) zustreben
④olime yabumbi (*tb*) lam-ˈbyol-nas-ˈgro. *lam ʰbyol nas ʰgro lamjolnai ro* (*mo*) oliyan/oliin yabumui[3] *олийн явмуй* (*tu*) dālǧayb yürüydū *daljaib yuruidu* 躲[著/著] 路行[4] *duǒ zhe lù xíng* auf die Seite treten, zur Seite des Weges gehen
[1] PEK: Die manjurische Transliteration und BL sehen lam-stor. Eine Silbe ltor erscheint nur an dieser Stelle. [2] MKT. [3] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [4] TB: 着 statt 著。

2001: Fasz. 14:84v 7558–61

①ailime[1] (*tb*) dngos-lam-byol-nas-ˈgro.[2] *dng'os lam ʰbyol/byol nas ʰgro*[3] *oilam jolnai ro*[4] (*mo*) doliin *долийн* (*tu*) qayib yürüydū[5] *kaib yuruidu* 躲[著/著] 正路走[6] *duǒ zhe zhèng lù zǒu* auf Umwegen gegangen sein
②hergimbi (*tb*) myul. *myul niol* (*mo*) kerümüi *хэрмүй* (*tu*) ǰālïm yürüydū[7] *ǰalimi yuruidu*[8] [遊/遊][蕩/蕩] *yóu dàng* umherschweifen, umherstreifen
③hesihešembi (*tb*) rgod-bag. *rgod bak g'otbak* (*mo*) miralkilemüi *мяралхийлмүй* (*tu*) ħāngā bāqïb yürüydū *h'angk'a bakeib yuruidu* 觀望[著/著] 走[6] *guān wàng zhe zǒu* umherschlendern
④hemhimbi (*tb*) ˈgros-nyor. *ʰgros niyor roiniyor* (*mo*) temtürkilemüi *тэмтэрхийлмүй* (*tu*) ṣörālïb yürüydū *soralib yuruidu* [摸/摸] 索[著/著] 走[6] *mō suǒ zhe zǒu* im Dunkeln tappen
[1] Hauer: *ailime genembi.* [2] So auch BL. Silbe byol erscheint nur an dieser Stelle. [3] So BL. [4] BL: *ng'oilam jolnai ro.* [5] Vgl. P < A *ġā·ib* absent, latent, concealed, invisible; etc (SG 880). [6] TB: 着 statt 著。 [7] So auch BL und TB. Vgl. evtl. P < A *lā·ilm* without knowledge or information; unaware, unknowing; ignorant (SG 1112). [8] So auch BL und TB/TIS.

2002: Fasz. 14:85r/1035 7562–5

① haiharšambi (*tb*) 'phyar-gYeng-gis-'gro. ⁶*pyar gyeng Gis* ⁶*gro caryenggi ro* (*mo*) dayibalǰamui *daŭвалзмуŭ* (*tu*) īrġānīb yürüydū *irʷanib yuruidu* [摇/摇] 滉[著/著] 走[1] *yáo huàng zhe zŏu* kräftig schwanken, taumeln

② haidaršambi (*tb*) gzur-nas-'gro. *gzur nas* ⁶*gro dzurnai ro* (*mo*) dalǰilǰamui *далжилзмуŭ* (*tu*) qïq·lānīb yürüydū *keik·lanib yuruidu* 斜身走 *xié shēn zŏu* nach einer Seite geneigt schief gehen, humpeln, hinken

③ haihū[2] (*tb*) 'khyogs-cing-'gro. ⁶*k'yoks jing* ⁶*gro cokging ro* (*mo*) dalǰïyuu, basa ɣungqalǰïmui kememüi *далжуу, бас ɣунхалзмуŭ хэмээмүŭ* (*tu*) zanānā/zanānä[3] *dzanana* 嬝娜 *niăo nuó* schief gehend, humpelnd[4]

④ urhu haihû (*tb*) 'khyogs-ldem. ⁶*k'yoks ldem cokdem* (*mo*) kelberigüü dalǰïɣuu *хэлбэрүү далжуу* (*tu*) z̲anä·nāčä[5] *dzina·naca/dzana·naca*[6] 嬝 娜[7] *niăo nuó*[8] schief und krumm, humpelnd[4]

[1] TB: 着 statt 著。 [2] Hauer: Dasselbe wie urhu haihû 2002.4. [3] Vgl. P *zanāna* women's apartments; feminine; womanly (SG 623); dann etwa *auf weibliche Art gehen.* [4] Gemeint ist dem Chinesischen nach: effeminiert, weibisch. [5] Vgl. 2002.3. [6] Vgl. BL und TB/TIS. [7] 漢語同上連用 [8] hàn yŭ tóng shàng lián yòng

2003: Fasz. 14:85v 7566–9

① keikeljeme[1] (*tb*) 'khyor-'gro. ⁶*k'yor* ⁶*gro cor ro* (*mo*) qaǰabalǰan *хазвалзан* (*tu*) qïġ·lāb tabarā·nīb *keiklab tabara·nib* 側身[摇/摇] 滉 *cè shēn yáo huàng* begünstigen, bevorzugen

② fisihimbi (*tb*) sprugs-nas-'gro. *sp'ruks nas* ⁶*gro buruk nai ro* (*mo*) sirbimüi *ширвэмүŭ* (*tu*) s̤ïlkidū *s̤ylk'adu/sylkidu*[2] 摔袖 *shuăi xiù* schütteln

③ maimadambi (*tb*) gYugs-nas-'gro. *gyuks nas* ⁶*gro yuknai ro* (*mo*) mayimarimui *маймармүŭ* (*tu*) karī·līb mangādū *k'arilib mangg'adu* [摇/摇] 擺[著/著] 走[3] *yáo băi zhe zŏu* wankend gehen, torkeln, latschen

④ hesitembi (*tb*) 'gros-'khyor. ⁶*gros* ⁶*k'yor roi cor* (*mo*) geldürkilemüi *гэлдэрхүŭлмүŭ* (*tu*) s̤ïrī·līb yürüydū *syrilib yuruidu* 打踉蹌 *dă liàng qiàng* stolpern

[1] Hauer: *keikeljeme yabumbi.* [2] Vgl. BL. TB/TIS: *sylkedu.* [3] TB: 着 statt 著。

2004: Fasz. 14:86r/1036 7570–3

① heihedembi (*tb*) 'goms-'khyor. ⁶*goms* ⁶*k'yor g'omcor* (*mo*) geldürimüi *гэлдэрмүŭ* (*tu*) čālīsīb yürüydū *calšib yuruidu* 醉後前仰後合 *zuì hòu qián yăng hòu hé* taumeln, schwanken, wanken

② genggedembi (*tb*) nyor-'gros. *niur/niyor* ⁶*gros nior roi* (*mo*) sa̤ǰïlamui *сажилмүŭ* (*tu*) lingšīb yürüydū *lingšib yuruidu* 踉蹌[著/著] 走 *liàng qiàng zhe zŏu* schwanken, wanken

③ cukûšambi (*tb*) 'tshang-ka-rgyag. ⁶*tshang g'a rgyak tshangg'a jak* (*mo*) ɣudurkilemüi *ɣудархүŭлмүŭ* (*tu*) yāy qalīb yürüydū[1] *yai ḵalib yuruidu*[1] 亂撞 *luàn zhuàng* mit dem Kopf dagegenrennen, blindlings gegenlaufen

④ ikûršambi (*tb*) 'gros-'chol. ⁶*gros* ⁶*col roi col* (*mo*) aɣduɣuljamui *агдгалзмүŭ* (*tu*) fūlāng·šīb yürüydū *polang·šib/pulang·šib yuruidu*[2] [像/像] 蛇行 *xiàng shé xíng* in gebückter Haltung schleichen

[1] So auch BL. [2] PEK: Punkt scheint zu fehlen, Konjektur. TB/TIS: *polang šab yuruidu.*

2005: Fasz. 14:86v 7574–7

① šeteršembi (*tb*) rked-'khyogs. *rged* ⁶*k'yoks getcok* (*mo*) nuɣduɣuljamui *нугдгалзмүŭ* (*tu*) mükčayādū *muk·cayadu* 腰壓彎了 *yāo yā wān le* unter einer schweren Last zusammenbrechen

② hiyotoršombi (*tb*) rked-'khyor-nas-'gro. *rged* ⁶*k'yor nas* ⁶*gro getcornai ro* (*mo*) ɣ'adabalǰamui/ɣadabalǰamui *гадвалзмүŭ* (*tu*) mükčayib yürüydū *muk·ca'ib yuruidu* 彎[著/著] 腰走[1] *wān zhe yāo zŏu* krumm gehen

③ miyasihidambi (*tb*) rnyongs-nas-shing-'gro. *rniyongs nas šing* ⁶*gro niongnai šing ro* (*mo*) ɣanabalǰamui *ганавалзмүŭ* (*tu*) batāb yürüydū *batab yuruidu* 鬆[著/著] 勁走[1] *sōng zhe jìn zŏu* schwankend gehen, sich in den Hüften wiegen

④ miyasitambi[2] (*tb*) bya-rnyongs-byed. *bya rniyongs byed janiong jet* (*mo*) ɣanalǰamui *ганалзмүŭ* (*tu*) s̤ūs̤ yürüydū *sus yuruidu* (鬆著勁走)[3] *(sōng zhe jìnr zou)*[4] schwankend gehen

[1] TB: 着 statt 著。 [2] Hauer: für *miyasihitambi.* [3] 漢語同上 [4] hàn yŭ tóng shàng

2006: Fasz. 14:87r/1037 7578–81

① waikuršambi (*tb*) gYon-nas-'gro. *gyon nas* ⁶*gro yonai ro* (*mo*) qaǰaɣaljamui *хазгалзмүŭ* (*tu*) yānīn yürüydū *yanin yuruidu* 歪[著/著] 走[1] *wāi zhe zŏu* vor Schwäche krumm gehen

② gûwaidanahabi[2] (*tb*) yon-por-'gro. *yon p'or* ⁶*gro yonbor ro* (*mo*) doyidulǰïǰï *доŭдолзож* (*tu*) yānīn·lāb tūtūb yürüydū *yanin·lab tutub yuruidu* 歪拉[著/著] 走[1] *wāi lā zhe zŏu* schräg und schief gehen

③ kûwaicidambi (*tb*) gYugs-shing-'gro. *gyuks šing* ⁶*gro yukšing ro* (*mo*) dayibalǰamui *daŭвалзмүŭ* (*tu*) māymāq yürüydū *maimak yuruidu* [撇/撇][著/著][脚/腳] 走[1] *piĕ zhe jiăo zŏu* O-beinig gehen

④ sandaršambi (*tb*) bgrad-nas-'gro. *bgrad nas* ⁶*gro ratnai ro* (*mo*) alčaljamui *алцалзмүŭ* (*tu*) tāyiš·qāq yürüydū *ta'iši·kak yuruidu* 岔[腿/腿] 走 *chà tuĭ zŏu* breitbeinig gehen

[1] TB: 着 statt 著。 [2] Hauer: *gûwaidanambi.*

2007: Fasz. 14:87v 7582–5

①sidershun (*tb*) sgrog-'gros. *sgrok* ᶠ*gros rokroi* (*mo*) tuyiturijï *myŭmapч* (*tu*) fālīč[1] *paliči* [腿/腿] 發絆 *tuĭ fā bàn* steifbeinig

②falintambi (*tb*) rkang-pa-'khyor. *rg'ang p'a* ᶠ*k'yor g'angba cor* (*mo*) tuyibalǰamui *myŭвалзмуŭ* (*tu*) tōqūšādū *tukošadu* [兩/兩] [腿/腿] 絆[繞/繞] *liăng tuĭ bàn rào* stolpern

③mijurambi (*tb*) gog-nas-'gro. *gok nas* ᶠ*gro g'oknai ro* (*mo*) mölkülkilemüii *мөлхөлхиŭллмуŭ* (*tu*) şörāb yürüydū *sorab yuruidu* [脚/腳] 擦地行 *jiăo cā dì xíng* schlendern

④dohošombi (*tb*) gyol-po. *gyol p'o jolbo* (*mo*) doγulumui *доголлмуŭ* (*tu*) āqāṣāydū/āqṣāydū[2] *aksaidu*[2] 瘸 *qué* lahm gehen, lahmen

[1] Vgl. P < A *fālig* a paralytic affection of one side of the body, hemiplegia; etc. (SG 905). [2] Vgl. BL.

2008: Fasz. 14:88r/1038 7586–9

①nikešembi (*tb*) 'theng-pa. ᶠ*teng p'a tengba* (*mo*) suyidulǰamui *cyŭдалзмуŭ* (*tu*) dīngǧāq·lāydū *dingᵛak·laidu* [畧/略] 瘸 *lüè qué* leicht lahmen, etwas hinken, schonen

②micumbi (*tb*) gog. *gok g'ok* (*mo*) mölkümüii *мөлхмуŭ* (*tu*) örmälāydū *orma·laidu* 匍 *pá* auf allen Vieren kriechen

③micudambi (*tb*) sa-la-gog. *sa la gok sala g'ok* (*mo*) mölkülemüii *мөлхлөмуŭ* (*tu*) mülgüydū *mulguidu* 匍[1] *pá*[2] auf dem Boden kriechen (kleine Kinder)

④teifušembi (*tb*) 'khar-bar/bas-'gro.[3] ᶠ*k'ar bas* ᶠ*gro k'arwai ro*[4] (*mo*) tayaγlamui *маялламуŭ* (*tu*) tayānīb yürüydū *tayanib yuruidu* 拄杖走 *zhŭ zhàng zŏu* am Krückstock gehen

[1] 漢語同上 [2] hàn yŭ tóng shàng [3] BL und die manjurischen Umschriften legen 'khar-bas-'gro nahe. Der Instrumental wird außerdem durch die chinesische Erklärung nahegelegt. [4] BL: *k'arwei ro.*

2009: Fasz. 14:88v 7590–3

①tuhašambi (*tb*) shing-gcig-zam-par-'gro. *šing gjiķ zam p'ar* ᶠ*gro sing jik dzambar ro* (*mo*) duγuyičamui *дуγуŭцмуŭ* (*tu*) yaǧāč ṣālīb ötädū *yaᵛači salib utadu* 走獨木橋 *zŏu dú mù qiáo* über eine Einbaumbrücke balancieren, vorsichtig gehen

②aliyambi (*tb*) sgug. *sgûk guk* (*mo*) küliyemüii *хγлээмуŭ* (*tu*) ṣāq·lāydū *sak·laidu* 等[候/候] *děng hòu* warten, erwarten

③aliyabumbi (*tb*) sgug-'jug. *sgûk* ᶠ*jiyuķ gukjuk* (*mo*) küliyelgemüii *хγлээлгэмуŭ* (*tu*) ṣāq·lātādū *sak·latadu* 使等[候/候] *shĭ děng hòu* warten lassen

④aliyakiyambi (*tb*) sgug-nas-'dug. *sgûk nas* ᶠ*duķ guknai duk* (*mo*) küligiljemüii/küliyelčemüi[1] *хγлээлцмуŭ*[2] (*tu*) köyüb ṣāqlāydū *kuyub sak·laidu* 慢走等[候/候] *màn zŏu děng hòu* abwarten

[1] BL und TB: mo. *küligälzämüi*, TIS: *kuligeljemui.* [2] GZS.

2010: Fasz. 14:89r/1039 7594–6

①afakiyambi (*tb*) bubs-shing-'gro. *bubs šing* ᶠ*gro bubsing ro* (*mo*) büdürkilemüii *бγдэрхиŭллмуŭ* (*tu*) mūdūrādū *muduradu* 行走打奔 *xíng zŏu dă bēn* stolpern

Gehen und Laufen, 4.

②yabure sujure hacin. duici. (*tb*) 'gro-ba-dang-rgyugs-pa'i-skor. bzhi-pa. ᶠ*gro ba dang rgyuķs bai/p'ai sg'or bzhi p'a rowadang jukbi g'or šiba* (*mo*) yabuqu güy'ükü/güyükü ǰüil. dörbedüger. *Явах гүйх зүйл. Дөрөвдгээр.* (*tu*) yürüš yügürüš-nīng qïṣmī/qıṣmī törtünǧī[1] *yuruši yuguruši-ning keismi tortonji* 行走[類/類]. 第四. *xíng zŏu lèi. dì sì.*

③ler biyar seme (*tb*) spro-zhing-'gro. *sp'ro zhing* ᶠ*gro borosing ro* (*mo*) nakilun namnariǰu *нахилан намнарч* (*tu*) köyüb yürüšüb *kurub/kuyub yurušub*[2] 衆人緩行狀 *zhòng rén huăn xíng zhuàng* gemessen daherschreitend

④ler lar seme (*tb*) dga'-zhing-'gro. *dgā zhing* ᶠ*gro g'asing ro* (*mo*) nakilun nokilun *нахилан нохилон* (*tu*) ħayāl-lāb yürüš *h'ayal-lab yuruši* 衆人緩行狀[3] *zhòng rén huăn xíng zhuàng*[4] sich drehend und wendend, flatternd

[1] Zu qıṣmī vgl. 0001.3. [2] PEK: Schreibfehler. Vgl. BL und 2009.4. [3] 漢語同上 [4] hàn yŭ tóng shàng

2011: Fasz. 14:89v 7597–600

①fir fiyar seme[1] (*tb*) bag-phebs-'gro. *bak pebs* ᶠ*gro bakpeb ro* (*mo*) nokilun nokilǰu *нохилон нохилж* (*tu*) tüzüt·lük yürüb *tudzut·luk yurub* 行動文雅 *xíng dòng wén yă* würdig und gesetzt

②bir biyar seme (*tb*) gos-drud-nas-'gro. *gos drud nas* ᶠ*gro goi rutnai ro* (*mo*) naγun namnariǰu *наган намнарч* (*tu*) ṣörālāb yürüb *soralub yurub* 衣拖地 *yī tuō dì* lang herabwallend (Kleider)

③piyas pis seme (*tb*) 'phyor-'gros. ᶠ*pyor* ᶠ*gros corroi* (*mo*) p'iy'as/piyas p'is/pis kïǰü *пяс nuc хиŭж* (*tu*) yāfang yürüb *yapang yurub* 行動輕佻 *xíng dòng qīng tiāo* taktlos, unfein

④kiyab kib seme (*tb*) zor-yang. *zor yang soryang* (*mo*) yab čab kïǰü *яв цав хиŭж* (*tu*) čābūk yürüb[2] *cabuk yurub* 行動伶便 *xíng dòng líng biàn* gewandt

[1] Hauer: Dasselbe wie *fir fir seme.* [2] <türk. Cabūk.

2012: Fasz. 14:90r/1040 7601–4

①šuwar sir seme (*tb*) 'babs-'dzig-'jems. [6]*babs [6]dzik [6]jiyems babdzik jem* (*mo*) šurd' šurd' kijü *шурд шурд хүүж* (*tu*) čāb·ṣān·lāb *cabsan·lab* 上樹下樹伶便 *shàng shù xià shù líng bian* behende

②yor seme (*tb*) sbreng-tshar-'gro. *sbrang/sbreng tshar [6]gro*[1] *bereng tshang/tshar ro*[2] (*mo*) qoburču/suburču[3] *хобор ч*[4] (*tu*) tīzīlīb yürüb *tadzilib yurub* 魚貫[連/連] 行 *yú guàn lián xíng* in einer Reihe hintereinander

③cob seme[5] (*tb*) 'gros-bshar. [6]*gros bšar roišar* (*mo*) čol kijü *цол хүүж* (*tu*) üzülüb čīqīb *udzulub cikeib* 突出 *tū chū* hervortretend, herausragend

④cung seme (*tb*) bgo-bsgur-nas-shad-kyis-'gro. *bgo bsgûr nas šad g'yis [6]gro g'og'urnai šarji ro* (*mo*) ~~čügdüskijü~~/čügdüs kijü[6] *цүгдэсхүүж* (*tu*) bāš ṣālīb yürüb *baši salib yurub* [低/低] 頭[直/直] 行[7] *dī shēng zhí xíng* schnurstracks, geraden Weges

[1] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL bestätigt. [2] Vgl. BL. [3] Vgl. BL und TB/TIS. [4] GZS. [5] Hauer: Dasselbe wie cob 2630.2. [6] Auch in BL verbunden geschrieben. [7] Vgl. TB.

2013: Fasz. 14:90v 7605–8

①cao seme (*tb*) shar-shar-'gro. *šar šar [6]gro šaršar ro* (*mo*) sangqaraju *санхарч* (*tu*) tūš yürüb *tuši yurub* 徑[直/直] 行 *jìng zhí xíng* schnurstracks

②car seme (*tb*) mnyam-du-brgyugs *mniyam du brgyuks niyamdu juk* (*mo*) čardakijü *царцхүүж* (*tu*) birdām yügürüb *bir·dam yugurub* 一氣跑去 *yī qì pǎo qù* vor Schmerzen stöhnend „au weh!" sagend, heftige Schmerzen leidend

③cir seme (*tb*) 'gros-snyoms-myur. [6]*gros sniyoms myur yoiniom nior* (*mo*) čirdekijü *чирдхүүж* (*tu*) ōqtak yügürüb *ok·tak yugurub* 走的平穩急快 *zǒu dé píng wěn jí kuài* ununterbrochen, gleichmäßig und rasch gehend

④elhe alhai (*tb*) dal-gyis-'gro. *dal gyis [6]gro daljiaro* (*mo*) alγur ayar, basa alγur aṣar/ašar kememüi[1] *алгуур ахар, бас ашар хэмээмүй* (*tu*) bāṣïq yürüb *basyk yurub* 安詳 *ān xiáng* gemächlich, gemütlich

[1] Vgl. BL, TB/TIS und GZS.

2014: Fasz. 14:91r/1041 7609–12

①urhuri haihari[1] (*tb*) 'khyog-yon. [6]*k'yok yon cokyon* (*mo*) qalbaris/kelberis qayibaris[2] *халбарис хайбарис* (*tu*) ōrbab yürüydü *orbab yurudu* [逶/逶][迤/迤] *wēi yí* schief und krumm, humpelnd

②eyeri hayari (*tb*) ldem-ldem-'gros. *ldem ldem [6]gros demdemroi* (*mo*) gilgürin mölgürin *гилгэрэн мөлгөрөн* (*tu*) yānīk mānīk *yanik manik* 飄[逸/逸] *piāo yì* schön anzuschauen, anmutig, lieblich

③eyer hayar[3] (*tb*) ldem-por-'gro. *ldem p'or [6]gro dembor ro* (*mo*) gilgür mölgür *гилгэр мөлгөр* (*tu*) āṣtā māṣtā *asta masta* (飄逸)[4] *piāo yì*[5] schön anzuschauen, anmutig, lieblich

④heiheri haihari (*tb*) 'khyog-shing-ldem. [6]*k'yok šing ldem coksing dem* (*mo*) keltüris qayibaris *хэлтрэс хайбарс* (*tu*) läfil·ḏīb[6] *lapil·ḏab*[6] 蹁[躚/躚] *pián xiān* schwankend und wankend

[1] Hauer: Dasselbe wie urhu haihû 2002.4. [2] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [3] Hauer: † für eyeri hayari 2014.2. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng [6] So auch BL.

2015: Fasz. 14:91v 7613–6

①miodori miodori (*tb*) rked-bsrang-nan-gyis-'gro. *rged bsrang nan gyis [6]gro gesrang nanji ro* (*mo*) γandas γandas *гандас гандас* (*tu*) āngīb·dū *angkeibdu* 腰疼强行 *yāo téng qiáng xíng* krumm wankend (bei Kreuzschmerzen)

②miyasihi miyasihi (*tb*) dal-gyis-bgoms. *dal gyis bgoms dalji g'om* (*mo*) γanas γanas *ганас ганас* (*tu*) ṣafūng *sapung* 腰鬆[步/步][遲/遲] *yāo sōng bù chí* schwankend

③mukjuri mukjuri (*tb*) mi'u-thung-dal-rgyugs. *miu tung dal rgyuks miotung daljuk* (*mo*) boγjur boγjur *богзор богзор* (*tu*) fīl·dīrlāb mīl·dīrlāb[1] *pildir·lab mildir·lab*[2] 蹩人慢跑 *cuó rén màn pǎo* auf kurzen Beinen trippelnd

④lokdo lakda (*tb*) tsho-rdigs. *tsho rdiks tshodik* (*mo*) loγtur laγtar *логтор лагтар* (*tu*) fatīq·lāb matīq·lāb[3] *padik·lab madik·lab* 胖笨 *pàng bèn* dick und unbeholfen

[1] mīl·dīrlāb hier nur Gemination. [2] PEK: *mildir* wirkt nachträglich korrigiert. Vgl. Abb. auf S. 444. [3] Wohl zu P < A *fataq* plenty, abundance, luxuriance; etc. (SG 907). mitīq·lāb hier nur Gemination.

2016: Fasz. 14:92r/1042 7617–20

①lekde lakda (*tb*) mi-ldus-par-'gro. *mi ldus p'ar [6]gro miduibar ro* (*mo*) üjir/unjir sanjir *унжир санжир* (*tu*) fūlāng ṣālāng[1] *pulang salang* 胖人[隨/隨] 行 *pàng rén suí xíng* (ein Dicker) auf den Fersen bleibend

②sokso saksa (*tb*) mdur-'gros. *mdur [6]gros dur roi* (*mo*) soγsus saγsas *согсос сагсас* (*tu*) qātrāš qātīġ *kataraši katik* [騎/騎] 驥馬怒去 *qí dùn mǎ nù qù* von hartem Trab geworfen, durchgestuckert

③kongkon/koskon kangkan/kaskan[2] (*tb*) khyur-khyur-rgyugs. *k'yur k'yur rgyuks curcur juk* (*mo*) büger büger *бүгэр бүгэр* (*tu*) kīb īztīrāb·lāb[3] *keib idz·tirab·lab* 奔波趨事 *bēn bō qū shì* geschäftig, umtriebig

④tame afame[4] (*tb*) bubs-bubs. *bubs bubs bubbub* (*mo*) tarun/torun abaldun[5] *маран авалдан*[6] (*tu*) mödürlüb *mudur·lub* 磕絆 *kē bàn* einen schleppenden Gang haben, schleppend gehen

[1] Dieses Wort scheint ein Platzhalter mit den unterschiedlichsten

Bedeutungen zu sein, vgl. 1908.4, 2341.3, 2426.3 und 4408.3. [2] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *koskon kaskan.* [3] Zu iztīrāb vgl. 2065.1. [4] Hauer: *tame afame yabumbi.* [5] Vgl. BL, TB/TIS: *toron albadun.* [6] GZS.

2017: Fasz. 14:92v 7621–4

①terin tarin (*tb*) 'khyar-'khyor. ᶠᵍ*k'yar* ᶠᵍ*k'yor car-cor* (*mo*) tentür tantur *мэнтэр маанмар* (*tu*) ṣan tarak·lāb *san tarak·lab* 踉蹌將倒 *liàng qiàng jiāng dǎo* stolpernd

②buḳdu bakda (*tb*) bgom-'gros-'khyor. *bgom* ᶠᵍ*gros* ᶠᵍ*k'yor g'omroi cor* (*mo*) büdür badur *бүдэр бадар* (*tu*) mödürüb čökürüb *mudurub cugurub* 一磕一絆 *yī kē yī bàn* steifbeinig

③tungki tangki[1] (*tb*) ldang-ma-lding. *ldang ma lding dangmading* (*mo*) d'ong/dong d'ong/dong[2] *дон дон*[3] (*tu*) āyānīb *ayanib* 一[步/步] 深一[步/步] 淺 *yī bù shēn yī bù qiǎn* stolpernd

④tengki tangki[4] (*tb*) ldang-lding. *ldang lding dangding* (*mo*) tang tung *ман мун* (*tu*) āyāb *ayab* (一步深一步淺)[5] *(yí bùr shēn yí bùr qiǎn)*[6] stolpernd

[1] Hauer: Dasselbe wie tengki tangki 2017.4. [2] BL und TB: mo. *d'ang d'ong*, TIS: *dang dung.* [3] GZS: *dan dun.* [4] Hauer: Dasselbe wie tungki tangki 2017.3. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng

2018: Fasz. 14:93r/1043 7625–7

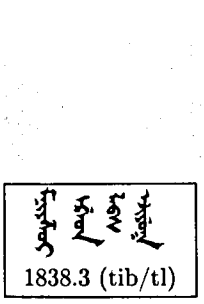
①pata piti (*tb*) dub-'gros. *dub* ᶠᵍ*gros dubroi* (*mo*) p'ad' p'üd' *nad nүd* (*tu*) būčūk·lāb *bujuk·lab* 負重站不穩 *fù zhòng zhàn bù wěn* unter schwerer Rückenlast schwankend

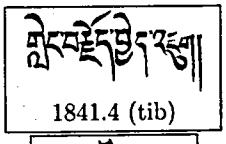
②gebge gabga (*tb*) byis-'gros. *gyis/byis* ᶠᵍ*gros*[1] *jiroi* (*mo*) toyitur tayitar *моөмор маамар* (*tu*) tam tūm *tam tum* 小兒行走磕絆 *xiǎo'ér xíng zǒu kē bàn* unsicher gehend, stolpernd (wie kleine Kinder)

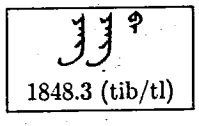
③tebke tabka (*tb*) dag-ma-dig. *dak ma dik dakmadik* (*mo*) taltu möltü *малт мөлт* (*tu*) mal·tūk·lāb *mal·tuk·lab* 小兒學走學話 *xiǎo'ér xué zǒu xué huà* schwankend und lallend (kleine Kinder beim Gehen- und Sprechenlernen)

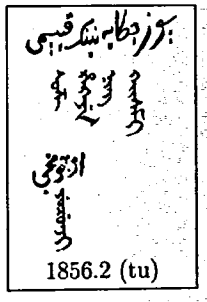
[1] Vgl. BL.

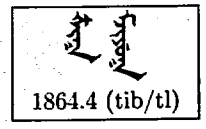
Auffällige Textstellen

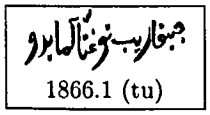

1838.3 (tib/tl)

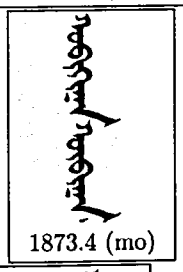

1841.4 (tib)

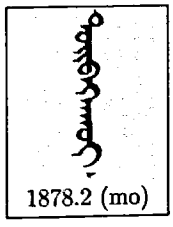

1848.3 (tib/tl)

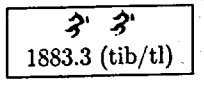

1856.2 (tu)

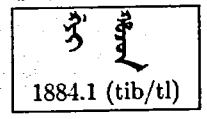

1864.4 (tib/tl)

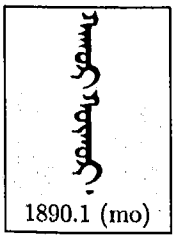

1866.1 (tu)

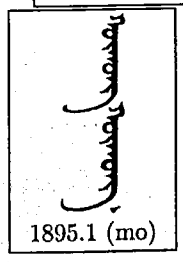

1873.4 (mo)

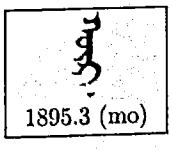

1878.2 (mo)

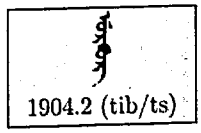

1883.3 (tib/tl)

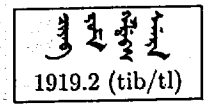

1884.1 (tib/tl)

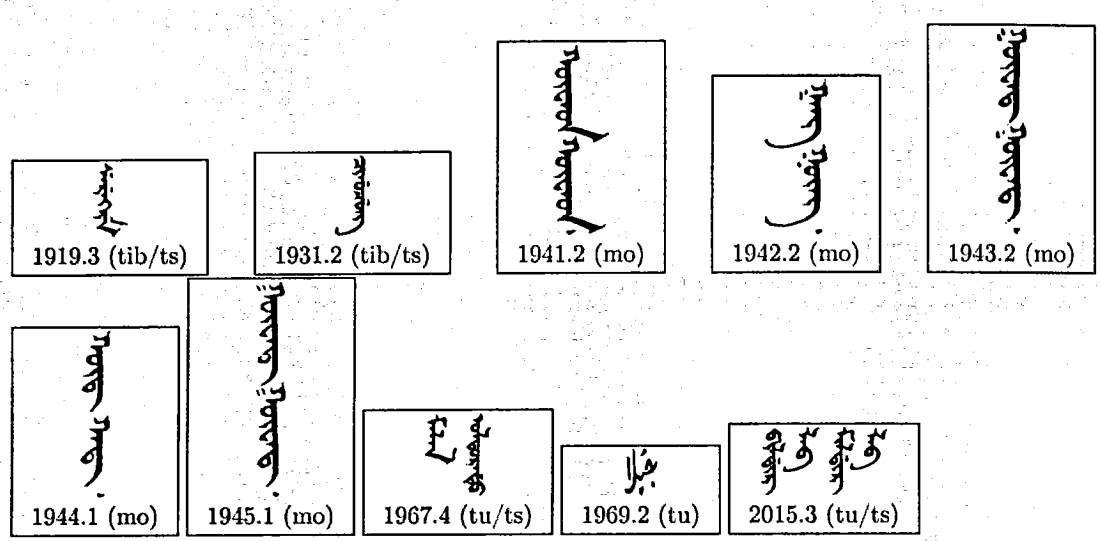

1890.1 (mo)


1895.1 (mo)


1895.3 (mo)


1904.2 (tib/ts)


1919.2 (tib/tl)


1919.3 (tib/ts)
1931.2 (tib/ts)
1941.2 (mo)
1942.2 (mo)
1943.2 (mo)
1944.1 (mo)
1945.1 (mo)
1967.4 (tu/ts)
1969.2 (tu)
2015.3 (tu/ts)

② han-i araha sunja hacin-i hergen kamciha manju gisun-i buleku bithe, tofohoci debtelin, (*tb*) rgyal-pos-mdzad-pa'i-skad-lnga-shan-sbyar-gyi-manydzu'i-skad-gsal-ba'i-me-long. bam-po-bco-lnga-pa. *rgyal p'os mdzad p'ai sg'ad lng'a šan sbyar gyi mniydzui sg'ad gsal bai me long, bam p'o bǰiyo lng'a p'a, giyal boi dzat bai g'at a šan jiyar gi manju g'at sal wei me long, bambo jo aba* (*mo*) qaγan-u bičigsen tabun jüil-ün üsüg-iyer qabsuruγsan manju ügen-ü toli bičig. arban tabuduγar debter. *Хааны бичсэн таван зүйлийн үсгээр хавсарсан манж үгний толь бичиг. Арван тавдугаар дэвтэр.* (*tu*) xān-nīng fütükan beeš qïṣmī/qışmī qōšqān xaṭ/xaṭ mānğū ṣöz-nīng āyrī mečīn xatī ōn beešīnğī daftar *han-ning putug'an biyeši keismi k'ošikan hat manju sodz-ning airi mecin hati on biyešenji dabtar* 御製五[體/體]清文鑑[卷/卷]十五 *yù zhì wǔ tǐ qīng wén jiàn juǎn shí wǔ*

Kapitel 12f

Der Mensch, 6.
16 Abteilungen in 18 Abschnitten.

③ niyalmai šošohon ningguci. juwan ninggun hacin. juwan jakûn meyen. (*tb*) mi'i-sde-drug-pa. skor-bcu-drug. tshan-bco-brgyad. *mii sde druḳ p'a, sg'or bǰiyu druḳ, tshan bžiyo brgyad, mii de jukba, g'or jujuk, dzan jojat* (*mo*) kömün-ü quriyangγui. jirγuduγar. arban jirγuγan jüil. arban naiman anggi. *Хүний хураангуй. Зургадугаар. Арван зургаан зүйл. Арван найман анги.* (*tu*) kīšī-nīng ṣer ğama‹ı āltinğī ōn āltī qïṣmī/qışmī ōn ṣakīz/ṣakiz böläk[1] *kiši-ning ser jama‹ei altinji on alti keismi on sakis buliyak* 人部六. 十六[類/類]. 十八則. *rén bù liù. shí liù lèi. shí bā zé.*

12f.1 Verschnaufen und Atem holen.

④ teyere ergere hacin. (*tb*) ngal-gso-pa-dang-bag-phebs-pa'i-skor. *ng'al gso p'a dang bak pebs p'ai sg'or, alsowadang bakpebai g'or* (*mo*) segkikü amuqu jüil. *Сэгхүйх амах зүйл.* (*tu*) ārām ālīb dam āliš-nīng qïṣmī/qışmī[2] *aram alib dam ališi-ning keismi* 歇息[類/類]. *xiē xī lèi.*

[1] PEK: qışmī links, böläk rechts. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Zu dam vgl. P *dam* breath; air; life; scent, smell, fume; etc. (SG 534). Zu qışmī vgl. 0001.3.

2020: Fasz. 15:1v 7628–31

① teye[1] (*tb*) ngal-gso. *ng'al gso also* (*mo*) segki *сэгхүй* (*tu*) ārām āl[2] *aram al* 歇[著/著][3] *xiē zhe* verschnaufe!

② teyembi (*tb*) ngal-gso-par-byed. *ng'al gso p'ar byed alsowar jet* (*mo*) segkimüi *сэгхүйлгүй* (*tu*) ārām ālādū[2] *aram aladu* 歇息 *xiē xī* (sich) verschnaufen, (sich) ausruhen

③ teyebumbi (*tb*) ngal-gso-'jug. *ng'al gso ʰjiyuḳ also juk* (*mo*) segkigülümüi *сэгхүйгүүлгүй* (*tu*) ārām āldūrādū[2] *aram alduradu* 使歇息 *shǐ xiē xī* sich verschnaufen lassen, ausruhen lassen

④ teyenembi (*tb*) ngal-gso-bar-'gro. *ng'al gso bar ʰgro alsowar ro* (*mo*) segkir-e odumui *сэгхүйхээр одмуй* (*tu*) ārām ālġalī barādū[2] *aram algali baradu* 去歇息 *qù xiē xī* sich ausruhen gehen

[1] Imperativ von 2020.2. [2] Zu ārām vgl. 1511.3. [3] TB: 着 statt 著。

2021: Fasz. 15:2r/1045 7632–5

① teyenjimbi (*tb*) ngal-gso-par-'ong. *ng'al gso p'ar ọng/ʰong ng'alsowar ong* (*mo*) segkir-e iremüi

сэгхүйхээр ирмүй (*tu*) ārām ālġalī käälādū[1] *aram algali kiyaladu* 來歇息 *lái xiē xī* sich ausruhen kommen

②teyendumbi (*tb*) ngal-gso-res-byed. *ng'al gso ras/res byed*[2] *alsorei jet* (*mo*) segkilčemüi *сэгхүйлцмүй* (*tu*) ārām ālīsādū[1] *aram ališadu* 一齊歇息 *yī qí xiē xí* sich gemeinsam ausruhen

③teyenumbi[3] (*tb*) ngal-gso-grogs-byed. *ng'al gso groks byed nalso rokjet* (*mo*) segkildümüi *сэгхүйлдмүй* (*tu*) ārām ālīsīb·dū[1] *aram ališubdu* 一齊歇息[4] *(yì qí xiē xi)*[5]

④teyehe (*tb*) ngal-gso. *ng'al sos/gso ng'amso/also* (*mo*) segkibe *сэгхүйв* (*tu*) ārām āl·dī[1] *aram aldi* 已歇息 *yǐ xiē xī* ausgeruht

[1] Zu ārām vgl. 1511.3. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [3] Hauer: Dasselbe wie teyendumbi 2021.2. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng

2022: Fasz. 15:2v 7636–9

①teyehun (*tb*) khams-sos. *k'ams sos k'amsoi* (*mo*) amur *амар* (*tu*) ārām ālīš[1] *aram ališì* 安[逸/逸] *ān yì* Ruhepause

②ilimbi (*tb*) cung-bshol. *c'iyung bšol jungšol* (*mo*) jөгsumui *зогсмүй* (*tu*) tūrādū/tūrādū[2] *turadu* 歇止 *xiē zhǐ* stehen bleiben, feststehen, halten

③ergembi (*tb*) bag-phebs. *bak pebs bakpab/bakpeb*[3] (*mo*) amumui *аммүй* (*tu*) dam ālādū[4] *dam aladu* 安息 *ān xī* eine Atempause machen, sich verschnaufen, sich ausruhen

④ergeke (*tb*) bag-phags/phebs-byung.[5] *bak pebs byung bakpeb jiung* (*mo*) amuba *амаа* (*tu*) dam āldī[4] *dam aldi* 已安息 *yǐ'ān xī* ruhte sich aus

[1] Zu ārām vgl. 1511.3. [2] PEK: Einziges Vorkommen dieser orthographischen Variante. Auch BL schreibt tūrādū. [3] Diakritikum fehlt, vgl. TB. [4] Zu dam vgl. 2019.4. [5] Die manjurischen Umschriften legen bag-phebs-byung nahe, bestätigt durch BL.

2023: Fasz. 15:3r/1046 7640–3

①gûwaidambi (*tb*) glos-bebs. *glos bebs loibeb* (*mo*) qaǰɪγulamui *хажуулмүй* (*tu*) yänīn yölänadū *yaning yulanadu* 歪靠 *wāi kào* den Kopf auf den Unterarm legen oder stützen

②gûwaidabumbi (*tb*) glos-bebs-'jug. *glos bebs ᶠjiyuḳ loibeb juk* (*mo*) qaǰɪγulaγulumui *хажуулуулмүй* (*tu*) yänīn yöländūrādū *yaning yulan·duradu* 使歪靠 *shǐ wāi kào* den Kopf auf den Unterarm legen lassen

③nikembi (*tb*) rten. *rd'en den* (*mo*) tüsimüi *мүшмүй* (*tu*) yölänadū *yulanadu* [倚/倚][著/著][1] *yǐ zhe* sich anlehnen, sich stützen, sich verlassen

④nikebumbi (*tb*) rten-'jug. *rd'en ᶠžiyuḳ denjuk* (*mo*) tüsigülümüi *мүшүүлмүй* (*tu*) yöländūrādū *yulan·duradu* 使[倚/倚][著/著][1] *shǐ yǐ zhe* anlehnen lassen, sich stützen lassen

[1] TB: 着 statt 著。

2024: Fasz. 15:3v 7644–7

①sujambi (*tb*) lag-rten. *lak rd'en lakden* (*mo*) tulumui *мулмүй* (*tu*) tayānadū *tayanadu* 拄[著/著][1] *zhǔ zhe* (sich) entgegenstemmen, durch Stützen halten, stützen

②sujabumbi (*tb*) lag-rten-'jug. *lak rd'en ᶠžiyuḳ lakden juk* (*mo*) tulүaүulumui *мулгуулмүй* (*tu*) tayāndūrādū *tayan·duradu* 使拄[著/著][1] *shǐ zhǔ zhe* sich entgegenstemmen lassen, Widerstand leisten lassen

③sebderilembi (*tb*) bsil-grib-'dug. *bsil grib ᶠduḳ silrib duk* (*mo*) següderlemüi *сүүдэрлэмүй* (*tu*) ṣāyälāydū[2] *saye·laidu* 歇[陰/陰] 凉 *xiē yīn liáng* den Schatten genießen, Schatten spenden

④sebderilebumbi (*tb*) bsil-grib-byed. *bsil grib byed silrib jet* (*mo*) següderlegülümüi *сүүдэрлүүлмүй* (*tu*) ṣāyälātädū[2] *saye·latadu* 使歇[陰/陰] 凉 *shǐ xiē yīn liáng* den Schatten genießen lassen, Schatten spenden lassen

[1] TB: 着 statt 著。 [2] Zu sāyä vgl. 0010.1.

2025: Fasz. 15:4r/1047 7648–51

①serguwešembi (*tb*) khams-bsil. *k'ams bsil k'amsil* (*mo*) serigüčemüi *сэрүүцмүй* (*tu*) ṣergülāydū *sergu·laidu* [乘/乘] 凉 *chèng liáng* (sich) abkühlen, sich erkälten

②serguwešebumbi (*tb*) khams-bsil-'jug. *k'ams bsil ᶠjiyuḳ k'amsil juk* (*mo*) serigüčegülümüi *сэрүүцүүлмүй* (*tu*) ṣergülātädū *sergu·latadu* 使[乘/乘] 凉 *shǐ chèng liáng* (sich) abkühlen lassen

③fushembi[1] (*tb*) bsil-yab-gYob. *bsil yab gyob silyab yob* (*mo*) debigürdemüi *дэвүүрдмүй* (*tu*) yālfidū *yalpidu* 搧扇子 *shān shàn zi* fächeln

④debsimbi (*tb*) sgro-yab-gYob. *sgro yab gyob royab yob* (*mo*) dekigürdemüi, basa debimüi kememüi *дэхүүрдмүй, бас дэвмүй хэмээмүй* (*tu*) qanātdā yālfidū *kanatda yalpidu* 搧翎扇 *shān líng shān* fächeln

[1] Hauer: Dasselbe wie debsimbi 2025.4.

12f.2 Gehen und Kommen.

①genere jidere hacin. (*tb*) 'gro-ba-dang-'ong-ba'i-skor. *ᶠgro wa/ba dang ong/ᶠong bai sg'or rowadang ongwei g'or* (*mo*) odqu irekü jüil. *Одох ирэх зүйл.* (*tu*) bārīš käälīš-nīng qışmī[1] *bariši kiyalaši-ning keismi* 去來[類/類]. *qù lái lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

2026: Fasz. 15:5r/1048 7652–4

②gene[1] (*tb*) 'gro. ⁶*gro ro* (*mo*) od *od* (*tu*) bār *bar* 使去 *shǐ qù* gehe fort!
③genembi (*tb*) 'gro-bar-byed. ⁶*gro bar byed yowar jet* (*mo*) odumui *одмуй* (*tu*) bārādū *baradu* 去 *qù* (fort)gehen
④yo[2] (*tb*) song. *song song* (*mo*) eči *эч* (*tu*) kat *k'at* 使行 *shǐ xíng* lauf!

[1] Imperativ von 2026.3. [2] Imperativ von 2027.1.

2027: Fasz. 15:5v 7655–8

①yombi[1] (*tb*) 'gro-gin. ⁶*gro Gin rogin* (*mo*) ečimüi *эчмуй* (*tu*) katādū *k'atadu* 同行 *tóng xíng* hinlaufen, hingehen
②juran (*tb*) chas. *ciyas ca* (*mo*) mordal *мордол* (*tu*) ātlānīš *at·laniši* 起行處 *qǐ xíng chù* Aufbruch, Abreise, Ausgangspunkt
③jurambi (*tb*) chas-par-byed. *ciyas bar/p'ar byed caibar jet* (*mo*) mordamui *мордмуй* (*tu*) ātlānādū *at·lanadu* 起行 *qǐ xíng* aufbrechen, abreisen
④jurambumbi (*tb*) chas-su-'jug. *ciyas su* ⁶*jīyuḳ caisu juk* (*mo*) mordaγulumui *мордуулмуй* (*tu*) ātlāndūrādū *at·landuradu* 使起行 *shǐ qǐ xíng* aufbrechen lassen, abschicken

[1] Hauer: Dasselbe wie genembi 2026.3.

2028: Fasz. 15:6r/1049 7659–62

①tucimbi (*tb*) thon. *ton ton* (*mo*) γarumui *гармуй* (*tu*) čīqādū *cikadu* 出去 *chū qù* hinausgehen, verlassen
②tucibumbi (*tb*) thon-'jug. *ton* ⁶*jīyuḳ ton juk* (*mo*) γarγamui *гаргамуй* (*tu*) čīqārādū *cikaradu* 使出去 *shǐ chū qù* hervorkommen lassen, hinausgehen lassen
③dulembi (*tb*) 'dzur. ⁶*dzur dzur* (*mo*) önggeremüi *өнгөрмуй* (*tu*) ötadū *utadu* [過/過] 去 *guò qù* vorübergehen, passieren, vergehen
④dulembumbi (*tb*) 'dzur-bar-byed. ⁶*dzur bar byed dzurwar jet* (*mo*) önggeregülümüi *өнгөргүлмүй* (*tu*) ötgazādū *utg'adzadu* 使[過/過] 去 *shǐ guò qù* vorübergehen lassen, passieren lassen, vergehen lassen

2029: Fasz. 15:6v 7663–6

①haminambi (*tb*) thag-nye. *tak niya/niye*[1] *takniye* (*mo*) siqan odumui, basa siqamui kememüi *шахан одмуй, бас шахмуй хэмээмүй* (*tu*) yeqïn·lāšadū *yeken·lašadu* [將/將][近/近] *jiāng jìn* sich nähern gehen, hingehen, erreichen
②isinambi (*tb*) sleb. *sleb leb* (*mo*) kürčü odumui *хүрч одмуй* (*tu*) yetādū *yetadu* 到去 *dào qù* erreichen gehen, sich nähern, gleichkommen, genügen, hingelangen
③isinju[2] (*tb*) sleb-pa-gyis. *sleb p'a gyis lebagi* (*mo*) kürčü ir·e *хүрч up* (*tu*) yetīb kääl *yetib kiyal* 使到來 *shǐ dào lái* rufe herbei! bestelle her!
④jio[3] (*tb*) shog. *šok šok* (*mo*) ir·e *up* (*tu*) kääl *kiyal* 覲面[叫/叫] 人來 *dí miàn jiào rén lái* komm! kommt! soll kommen!

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] Imperativ von isinjimbi 2032.1. [3] Imperativ von 2030.1.

2030: Fasz. 15:7r/1050 7667–70

①jimbi (*tb*) yong. *yong yong* (*mo*) iremüi *ирмүй* (*tu*) käälādū *kiyaladu* 來 *lái* kommen
②jibumbi (*tb*) yong-'jug. *yong* ⁶*jīyuḳ yong juk* (*mo*) iregülümüi *ирүүлмүй* (*tu*) kääl·tūrādū *kiyal·turadu* 使來 *shǐ lái* kommen lassen
③marin (*tb*) ldog. *ldok dok* (*mo*) qaril, basa tekel kememüi *харил, бас тэхэл хэмээмүй* (*tu*) qāyit[1] *kait* 歸回[2] *guī huí* Umkehr, Rückkehr
④marimbi (*tb*) log. *lok lok* (*mo*) tegeremüi, basa bučamui kememüi *тээрмүй, бас буцмуй хэмээмүй* (*tu*) qāytādū[3] *kaitadu* 回[4] *huí* umkehren, umwenden, sich umsehen, (sich) umdrehen

[1] Evtl. zu P < A *qaid* confinement, restraint, imprisonment, restriction, obstacle; bondage; control; etc. (SG 997). [2] TB: 歸囘。 [3] Denominales Verb zu qāyit, vgl. 2030.3. [4] TB: 囘。

2031: Fasz. 15:7v 7671–4

①maribumbi (*tb*) ldog-'jug. *ldok* ⁶*jiyuḳ dokjuk* (*mo*) tegeregülümüi *тээрүүлмүй* (*tu*) yāndūrātādū *yandura·tadu* 使回[1] *shǐ huí* umkehren lassen, umwenden lassen, umdrehen lassen
②bederembi (*tb*) phyir-ldog. *payir/pyir ldok cirdok* (*mo*) egemüi *эгмүй* (*tu*) yānīb kääldū *yanib kiyaldu* 歸 *guī* zurückkehren
③bederebumbi (*tb*) phyir-ldog-'jug. *payir/pyir ldok* ⁶*žiyuḳ* /⁶*žiyuḳ*[2] *cirdok juk* (*mo*) egegülümüi *эгүүлмүй* (*tu*) yāndūrtādū *yandur·tadu* 使歸 *shǐ guī* zurückkehren lassen
④haminjimbi (*tb*) thag-nyer-'ong-. *tak niyer ong/* ⁶*ong takniyer ong* (*mo*) siqan iremüi *шахан ирмүй* (*tu*) yeqïn·lāb kääladū *yeken·lab kiyaladu* 將到 *jiāng dào* sich nähern, kommen

[1] TB: 使囘。 [2] PEK: Diakritika fehlen.

2032: Fasz. 15:8r/1051 7675–8

①isinjimbi (*tb*) sleb-yong. *sleb yong lebyong* (*mo*) kürčü iremüi *хүрч ирмүй* (*tu*) yetīb kääladū *yetib kiyaladu* 到來 *dào lái* erreichen kommen, ankommen, sich ereignen, sich zutragen
②dosimbi (*tb*) 'jug. ⁶*jiyuḳ juk* (*mo*) orumui *ормуй* (*tu*) kīrādū *kiradu* [進/進] *jìn* hineingehen, hereinkommen, eintreten
③dosinambi (*tb*) 'jug-par-byed. ⁶*žiyuḳ p'ar byed jukbar jet* (*mo*) orumui/orun odumui, basa oruju odumui kememüi[1] *орон одмуй, бас орж одмуй хэмээмүй* (*tu*) kīrīb bārādū *kirib baradu* [進/進] 去 *jìn qù* eindringen gehen, eintreten, einfallen, einrücken

④dosinjimbi (*tb*) zhugs. *zhuḳs žuk* (*mo*) orun iremüi, basa oruǰu iremüi kememüi *орон ирмүй, бас орж ирмүй хэмээмүй* (*tu*) kīrīb käälädū *kirib kiyaladu* [進/進] 來 *jìn lái* hineingehen kommen, eintreten kommen

[1] Vgl. BL, TB/TIS und GZS.

2033: Fasz. 15:8v 7679–82

①lokdori (*tb*) g̱lo/blo-bur-sleb.[1] *ǰlo bur sleb lobur leb* (*mo*) loγduskin, basa čab uračiba/učarab kememüi[2] *логдосхүй, бас цав үүрав хэмээмүй* (*tu*) rūfarā *rubara* 正[遇/遇][著/著][3] *zhèng yù zháo* unversehens, unvermutet

②dakdari (*tb*) khrig-se. *k'riḳ se cikse* (*mo*) daγdaskin, basa eki čab kememüi *дагдасхүй, бас эх цав хэмээмүй* (*tu*) fūrṣ·dä *pursyda* 恰好撞來 *qià hǎo zhuàng lái* überflügelnd

③jeke yadaha i burulaha[4] (*tb*) gang-'dod-du. *gang ᶠdod du g'angdodu* (*mo*) ǰoriγ meden *зориг мэдэн* (*tu*) kūy·māy tārqādī *kuy·mai tarkadi* 大家[散/散]去 *dà jiā sàn qù* ohne Rücksicht auf die andern jeder für sich geflohen sein

④culuk seme (*tb*) thol-gyis. *tol g̱yidz/gyis*[5] *tolgi* (*mo*) šobkiǰü *шовхүйж* (*tu*) käälä bārā *kiyala bara* 忽來忽去 *hū lái hū qù* plötzlich dagewesen

[1] Vgl. BL. PEK: Das Schriftbild ist nicht eindeutig und läßt beide Lesungen zu. Regulär (vgl. BGT) g̱lo-bur für blo-bur-sleb. Vgl. Abb. auf S. 472.. [2] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [3] TB: 着 statt 著。 [4] BL, PEK und TB/TIS gleich. Für die Konjektur vgl. den Eintrag bei Hauer unter *jeke*. [5] PEK: Diakritikum irrtümlich gesetzt.

2034: Fasz. 15:9r/1052 7683–6

①lete lata (*tb*) tsar-tsar. *tsar tsar dzardzar* (*mo*) natur satur *намар самар* (*tu*) čūb·rūq *cub·runa/cub·ruk*[1] 累墜 *léi zhuì* allmählich aufholend

②jumbali (*tb*) khyug-se. *k'yuḳ se cukse* (*mo*) γoduγuskin, basa čaulin kememüi *годгосхүй, бас цолин хэмээмүй* (*tu*) šāffidā *šbapide/šabpide*[2] 竟入 *jìng rù* gerade, just

③fudembi (*tb*) skyel. *sg'yel jel* (*mo*) üdemüi *үдмүй* (*tu*) ūzātādū *udzatadu* [送/送] *sòng* das Geleit geben, geleiten

④fudenembi (*tb*) skyel-ma-byed. *sg'yel ma byed jelmaǰiyet* (*mo*) üder=e odumui *үдэхээр одмүй* (*tu*) ūzāt·qalī bārādū[3] *udzat·kali baradu*[4] 去[送/送] *qù sòng* geleiten gehen

[1] PEK: Diakritikum undeutlich, vgl. BL. [2] Vgl. BL und TB/TIS. [3] So auch BL. [4] BL: *udzat·kali baradu*, vgl. folgenden Eintrag.

2035: Fasz. 15:9v 7687–90

①fudenjimbi (*tb*) skyel-bar-'ong. *sg'yel bar ong/ᶠong jelwar ong* (*mo*) üder=e iremüi *үдэхээр ирмүй* (*tu*) ūzāt·ġali käälädū[1] *udzat·gali kiyaladu* 來[送/送] *lái sòng* geleiten kommen

②okdombi (*tb*) bsu. *bsu su* (*mo*) uγtumui *үзмүй* (*tu*) āldīġä čīqādū *alti·ga/aldi·ga cikadu*[2] [迎/迎] *yíng* entgegengehen, einholen, empfangen, begrüßen

③okdonumbi (*tb*) bsu-bar-song. *bsu bar song suwar song* (*mo*) uγtur=a odumui *үзмахаар одмүй* (*tu*) āldīġä çiq·qālī barādū *aldi·ga cik·kali baradu* 去[迎/迎] *qù yíng* entgegengehen, einholen gehen, begrüßen gehen

④okdonjimbi (*tb*) bsu-bar-'ong. *bsu bar ong/ᶠong suwar ong* (*mo*) uγtur=a iremüi *үзмахаар ирмүй* (*tu*) āldīġä çiq·qālī käälädū *aldi·ga cik·kali kiyaladu* 來[迎/迎] *lái yíng* entgegenkommen, einholen kommen, begrüßen kommen

[1] BL: ūzāt·qali käälädū. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL.

2036: Fasz. 15:10r/1053 7691–4

①darimbi (*tb*) lam-zhor. *lam zhor lamšor* (*mo*) daγarimui *даўрмүй* (*tu*) dārī·dū *daridu* 順便到去 *shùn biàn dào qù* entgegengehen

②guilembi (*tb*) lhan-du-'gro. *l'an du ᶠgro l'andu ro* (*mo*) čuγlalamui *цуглалмүй* (*tu*) ǧama'ı būlādū *jam'i/jama'ei buladu* 會合 *huì hé* zur Teilnahme auffordern, einladen

③yabundumbi (*tb*) 'gro-bar/res-byed.[1] *ᶠgro res byed rore jet*[2] (*mo*) yabulčamui, basa yabuǰaγamui kememüi *явалцмүй, бас явцгаалмүй хэмээмүй* (*tu*) yürüšādū *yurušadu* 彼此來往 *bǐ cǐ lái wǎng* miteinander verkehren

④ildun (*tb*) zhar-la. *zhar la šarla* (*mo*) ildar, basa dasiram kememüi *ялдар, бас даширам хэмээмүй* (*tu*) biḥānā bīlān *bah'ana bilan* 順便 *shùn biàn* genehm, gelegen, bequem

[1] Die manjurischen Umschriften legen 'gro-res-byed nahe, bestätigt durch BL. [2] BL: *rorei jet*.

2037: Fasz. 15:10v 7695–8

①talu (*tb*) brgya-la. *brgya la jala* (*mo*) qay=a *хаяа* (*tu*) tarfaḥā[1] *tar·pak'a* 偶然 *ǒu rán* Zufall

②mudan mudan de (*tb*) skabs-skabs-su. *sg'abs sg'abs su*[2] *g'ab k'absu* (*mo*) udaγ=a udaγ=a-dur, basa üy=e üy=e-dür kememüi *удаа удаад, бас үе үед хэмээмүй* (*tu*) har nōbat·dā[3] *h'ar nobatta* 間或 *jiān huò* gelegentlich, zu verschiedenen Malen

③sebken[4] (*tb*) phral-du. *pral du paraldu* (*mo*) sabsai *саесай* (*tu*) nākhān *nakk'an* 行走稀疎 *xíng zǒu xī shū* soeben, gerade, just

④sebkesaka[5] (*tb*) phral-rang-du. *pral rang du paral rangdu* (*mo*) sabsayiqan *саесайхан* (*tu*) kāh kāh *k'a k'a* 行走稀疎[6] *xíng zǒu xī shū*[7] soeben, gerade, just

[1] . [2] PEK: Dritte Silbe fehlt, vgl. TB/TIS. [3] Zu har vgl. 0038.4. Vgl. P < A *naubat, nauba* a period, time, turn, revolution; etc. (SG 1431). [4] Hauer: Dasselbe wie *sebke saka*. [5] Hauer: Dasselbe wie *sebke saka* und sebken 2037.3. [6] 漢語同上 [7] hàn yǔ tóng shàng

2038: Fasz. 15:11r/1054 7699–702

①tumin (*tb*) rgyun-du.[1] *rgyun d'u jundu* (*mo*) ürgülji *үргэлж* (*tu*) dāyim *daim* 行走稠[密/密] *xíng zǒu chóu mì* intim, vertraut
②ta seme (*tb*) nar-ma. *nar ma narma* (*mo*) selgüjü *сэлгэж* (*tu*) mụtṣ.ıl[2] *mut*syl* 常來往 *cháng lái wǎng* ununterbrochen, fortwährend, immerzu
③tashûmbi (*tb*) rtags-par. *rd'aks p'ar dakbar* (*mo*) selgüčemüi *сэлгэцмүй* (*tu*) dāvām yürüydū[3] *dawam yuruidu* 往來不絶 *wǎng lái bù jué* unaufhörlich kommen und gehen, hin- und hereilen
④jodombi (*tb*) yang-yang-'gro. *yang yang* ᵍ*kro*/ᵍ*gro*[4] *yangyang ro* (*mo*) qolkidamui *холхидмүй* (*tu*) vax·ṣız yürüšādū *wahe·sydz yurušadu* 不時來往 *bù shí lái wǎng* immerzu auf- und abgehen

[1] BL: rgyun-tu. [2] Vgl. P < A *muttaṣil* contiguous, adjoining, conjunct, near, continual; conjunctive; always (SG 1160). [3] Vgl. P < A *davām* persisting, persevering in (SG 540). [4] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB.
TB zeigt fälschlicherweise Seite 2046.

2039: Fasz. 15:11v 7703–4

①šodombi (*tb*) 'grims. ᵍ*grims rim* (*mo*) kesümüi *хэсмүй* (*tu*) bī°ħavā[1] *bih'awa* 閒走 *xián zǒu* rüstig zu Fuß sein, überall herumlaufen
②šodokû (*tb*) 'grims-mkhan. ᵍ*grims mk'an rimk'an* (*mo*) kesügeči *хэсээч* (*tu*) havāy *h'awai* 好閒走人 *hào xián zǒu rén* tüchtiger Fußgänger

[1] Vgl. Abb. auf S. 472.

12f.3 Ermüden und Ermatten.

①šadara cukure hacin. (*tb*) ngal-ba-dang-thang-chad-pa'i-skor. *al/ng'al wa/ba dang tang ciyad p'ai sg'or*[1] *alwadang tangcat bi g'or* (*mo*) aljiyaqu čučaqu jüil. *алжаах цуцах зүүл.* (*tu*) ğōbāb mūqāš=ning qışmī[2] *jobab mukaši=ning keismi* 疲[倦/倦][類/類]. *pí juàn lèi.*

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. Dort auch *ba* statt *wa*. [2] Zu qışmī vgl. 0001.3.

2040: Fasz. 15:12r/1055 7705–7

②šadambi (*tb*) ngal-ba. *ng'al wa/ba alwa* (*mo*) aljiyamui *алжаамүй* (*tu*) ğōbāydū *jobaidu* 乏 *fá* müde sein, ermüdet sein
③šadabumbi (*tb*) ngal-'jug. *ng'al* ᵍ*žiyuḳ alcuk* (*mo*) aljiyalγamui *алжаалгамүй* (*tu*) ğōbātādū *jobatadu* 使乏 *shǐ fá* müde machen, ermüden
④šadashûn (*tb*) ngal-dub. *ng'al dub aldub* (*mo*) aljiyangγu *алжаангүй* (*tu*) hārīš·līq *h'arišlik* [罷/略] 乏 *lüè fá* ein bißchen müde, ziemlich ermüdet

2041: Fasz. 15:12v 7708–11

①šadahabi (*tb*) ngal-'dug. *ng'al* ᵍ*duḳ alduk* (*mo*) aljiyajī *алжаажс* (*tu*) ğōbāb·dū *jobabdu* 乏了 *fá le* müde geworden sein
②šadaha yadaha (*tb*) ngal-pa-dub-pa. *ng'al p'a dub p'a alba dulba* (*mo*) aljiyaγsan yadaγsan *алжаасан ядсан* (*tu*) ğōbāğān yādāğān *jobagan yadagan* 乏了[1] *fá le*[2] ermüdend und ermattet
③eberembi (*tb*) rgud. *rgûd gut* (*mo*) dorudamui *дордмүй* (*tu*) ğüdāydū *jodaidu* 疲[倦/倦] *pí juàn* weniger werden, abnehmen
④eberekebi (*tb*) rgud-'dug. *rgûd* ᵍ*duḳ gutduk* (*mo*) dorudajī *дордожс* (*tu*) ğüdāb·dū *jodabdu* 疲[倦/倦] 了 *pí juàn le* ist altersschwach geworden

[1] 漢語同上連用 [2] hàn yǔ tóng shàng lián yòng

2042: Fasz. 15:13r/1056 7712–5

①elerembi (*tb*) rgyud-chad. *rgyud ciyad jutcat* (*mo*) bayingγuramui *байнгармүй* (*tu*) bī·ħāl bolūb·tū/būlūbtū[1] *bih'al bulubtu* 走急疲乏 *zǒu jí pí fá* mühsam Atem holen, nach Luft schnappen, schnaufen
②lushun (*tb*) rtsal-rgud. *rtsal rgûd dzalkut* (*mo*) jüdenggi *зүдэнгэ* (*tu*) malāl[2] *malal* 覺疲乏 *jué pí fá* leicht ermüdet, ein wenig ermattet
③lusumbi (*tb*) rtsal-shor. *rtsal šor dzalšor* (*mo*) jüdenggiremüi *зүдэнгэрмүй* (*tu*) kāyī·dū *k'aidu* 疲乏 *pí fá* müde sein, matt sein
④lusukebi (*tb*) cher-rgud. *ciyer rgûd cergut* (*mo*) jüdenggirejī *зүдэнгэрч* (*tu*) kāyīb·dū *k'aibdu* 疲乏了 *pí fá le* matt geworden sein

[1] Vgl. P < A *bī-ḥāl* ill-circumstanced (SG 216). [2] Vgl. P < A *malāl* being tired, wearied, vexed; weariness, fatigue; sadness, vexation, affliction, anguish, languor (SG 1305).
TB zeigt fälschlicherweise Seite 2038.

2043: Fasz. 15:13v 7716–9

①celebumbi (*tb*) sos-chad. *sos ciyad soicat* (*mo*) ügseremüi *үгсэрмүй* (*tu*) ħarīqādū *h'arikadu* 歇後轉乏 *xiē hòu zhuǎn fá* von weiter Reise müde gemacht werden
②abulikabi (*tb*) sha-thang-chad. *sa/ša tang ciyad*[1] *šatang cat* (*mo*) tengke aldarajī *тэнх алдарч* (*tu*) bad·ħāl būlūbdū[2] *badah'al bulubdu* 乏[透/透]了 *fá tòu le* sich gänzlich erschöpft haben, ausgepumpt sein
③oyokobi (*tb*) gzugs-po-lhung. *gzuḳs p'o l'ung dzukbo l'ung* (*mo*) oyiratujī *оўртожс* (*tu*) nahāyetī ħarīb·dū[3] *nah'ayeti h'aribdu* 很乏了 *hěn fá le* ausgepumpt, ganz fertig sein
④keb seme (*tb*) khrig-se-chad. *k'riḳ se ciyad cikse cat* (*mo*) nam kijü *нам хийж* (*tu*) ħadṣīz *h'atsydz* 乏極 *fá jí* hinsinkend, umsinkend

[1] PEK: Diakritikum fehlt, auch in TB nur mit Wohlwollen zu erkennen. [2] Vgl. P *bad-ḥāl* in bad circumstances; ill-tempered, peevish (SG 162). [3] Zu nahāyet vgl. 1623.3.

2044: Fasz. 15:14r/1057 7720–3

①wai seme (*tb*) ¸or/nyor-te-lhung.[1] *niyor d'e l'ung niorde l'ung* (*mo*) saldayiǰu *салдаǔлж* (*tu*) šāf ātä *šab ata* 乏[透/透] 身軟 *fá tòu shēn ruǎn* krumm liegend, kraftlos, entkräftet

②fakjin akû (*tb*) shugs-chad. *šuḳs ciyad šukcat* (*mo*) tulγaγuri ügei *мулгуургүй* (*tu*) ṣōnāylīb qāldī *sonailib kaldi* 無力支持 *wú lì zhī chí* ohne festen Halt, hilflos

③lalanji (*tb*) nyogs-bying. *niyoks bying niokjing* (*mo*) ulbusu *улбас* (*tu*) ą̄ṣizīlīb/īzaylīb qāldī[2] *idzailib kaldi* 軟[癱/癱] *ruǎn tān* mürbe, matt, zerschlagen

④lebdehun (*tb*) yor-te-lhung. *yor d'e l'ung yoorde l'ung* (*mo*) nilčayiγsan *нялцаǔсан* (*tu*) kāṣirqālāb qāldī *k'asyr·kalab kaldi* 乏的獃了 *fá dé dāi le* schlapp

[1] Manjurische Umschriften und BL legen nyor-te-lhung nahe. [2] Vgl. BL.

2045: Fasz. 15:14v 7724–7

①laifarakabi (*tb*) nyor. *niur/niyor nior* (*mo*) suldayiǰī *сулдаǔлж* (*tu*) ħarīb yī·qī·līb·dū *h'arib ʸikeilibdu* 軟倒 *ruǎn dǎo* sank vor Mattigkeit um, hing welk herab

②cukumbi (*tb*) thang-chad. *tang ciyad tangcat* (*mo*) čučamui *цуцмуǔ* (*tu*) mūqāydū *mukaidu* 疲敝 *pí bì* müde werden, abgemattet sein, von Kräften kommen

③cukuhebi (*tb*) thang-chad-ˈdug. *tang ciyad ⁶duḳ tangcat duk* (*mo*) čučaǰī *цуцаж* (*tu*) mūqābdū *mukabdu* 疲敝了 *pí bì le* war von Kräften gekommen, schwach geworden

④sebkire sain (*tb*) sos-sla. *sos sla soila* (*mo*) sebkigüri sayin *сэвхүүр сайн* (*tu*) yanggüsī ābdān[1] *yangguši abdan* 乏解的快 *fá jiě dé kuài* gut erholt

[1] Zu ābdān vgl. 1407.2.

2046: Fasz. 15:15r/1058 7728–31

①sebire sain (*tb*) nyams-gso-sla. *niyams gso sla niyamso la* (*mo*) sebkil sayin *сэвхэл сайн* (*tu*) ħāl-lānīsī ābdān[1] *h'al·laniši abdan* 乏解的快[2] *fá jiě dé kuài*[3] nach Ermüdung gut erholt

②sebihe (*tb*) sos-ˈdug. *sos ⁶duḳ soiduk* (*mo*) sebkibe *сэвхийв* (*tu*) yangüdī *yanggudi* 就歇[過/過] 來了 *jiù xiē guò lái le* sich erholt haben, frisch geworden sein, die Ermüdung überwunden haben

③sebkirakû (*tb*) sos-rgyu-med. *sos rgyu med soiju met* (*mo*) sebkigüri ügei *сэвхүүргүй* (*tu*) yangümāydū *yanggumaidu* 當時歇不[過/過] 來 *dāng shí xiē bù guò lái* ohne wieder zu Kräften zu kommen

④mohohobi (*tb*) thabs-rdug. *tabs rduḳ tabduk* (*mo*) moquǰī *мохож* (*tu*) mūqārābdū *mukarabdu* 力竭 *lì jié* zu Ende gekommen sein, zu Ende sein

[1] Wohl zu P < A *ḥāl*, vgl. 1776.1. Zu ābdān vgl. 1407.2. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

TB zeigt fälschlicherweise Seite 2042.

2047: Fasz. 15:15v 7732–5

①fambi (*tb*) thabs-zad. *tabs zad tabsat* (*mo*) muqurdamui *мухардмуǔ* (*tu*) ōf·lāydū *ob·laidu* 乏渴 *fá kě* verdursten, vertrocknen, verschmachten

②fahabi (*tb*) thabs-zad-ˈdug. *tabs zad ⁶duḳ tabsat duk* (*mo*) muqurdaǰi *мухардаж* (*tu*) ōf·lābdū *ob·labdu* 乏渴極了 *fá kě jí le* völlig verdurstet

③calimbi (*tb*) tsha-gdungs. *tsha gdungs tshadung* (*mo*) čaγalimui, basa čangγamui kememüi *цагаалимуǔ, бас цангамуǔ хэмээмүǔ* (*tu*) tašnālāydū[1] *tašina·laidu* 熱極 *rè jí* einen Hitzschlag bekommen

④calihabi (*tb*) tsha-bas-gdungs. *tsha was/bas gdungs tshawai dung*[2] (*mo*) čaγaliǰi *цагалиж* (*tu*) tašnālābdū[1] *tašina·labdu* 熱極了 *rè jí le* einen Hitzschlag bekommen haben

[1] Denominales Verb zu P *tašna, tišna*, thirsty, parched with thirst;eager, greedy, insatiable (SG 303). [2] BL: *tshawei dung*.

2048: Fasz. 15:16r/1059 7736–9

①niyalhûnjambi (*tb*) tsha-bas-myos. *tsha was/bas myos tshawei nioi* (*mo*) jögeleremüi *зөөлөрмүǔ* (*tu*) čāng·qāydū *cing·kaidu/cang·kaidu*[1] 饑[熱/熱] [發/發] 暈 *jī rè fā yūn* vor Hunger oder Hitze schlapp machen

②fancahabi (*tb*) tsha-mi-bzod. *tsha mi bzod tshamisot* (*mo*) tečiyadaǰī, basa qarangγudči kememüi *мачаадаж, бас харангадаж хэмээмүǔ* (*tu*) gāṣ būlūbdū *g'as bulubdu* 熱昏了 *rè hūn le* erstickte

③canggali (*tb*) tsha-bas-nyog. *tsha was/bas niyok*[2] *tshawai niok*[3] (*mo*) öbürči *өөрч* (*tu*) fāy·ṣīz[4] *pai·sydz* 不耐乏 *bù nài fá* leicht ermüdend, nicht ausdauernd

④canggalimbi (*tb*) tsha-bas-ngal. *tsha was/bas ng'al tshawai ng'al* (*mo*) öbürümüi *өөрмүǔ* (*tu*) ħārūnčāq[5] *h'arun·cak* 肯乏 *kěn fá* ermüden, nachlassen

[1] Vgl. BL und TB/TIS. [2] Auch BL schreibt *was* statt *bas*. [3] BL: *tshawei niok*. [4] Zu P *pāy*, vgl. 0907.4. [5] Zu ħārūn vgl. 1511.1.

2049: Fasz. 15:16v 7740

①he fa seme (*tb*) tsha-bas-kha-gdangs. *tsha was/bas k'a gdangs*[1] *tshawei k'adang* (*mo*) aṇgγaljin/aṇgγaljan süiglejü *ангалзан сүүглээж* (*tu*) ħarmīdāb *h'ar·midab* 張口大

喘 *zhāng kǒu dà chuǎn* nach Luft schnappend, japsend, keuchend

[1] PEK: Eintrag defektiv, vgl. BL und BL.

12f.4 Daliegen und Schlafen, 1.

①dedure amgara hacin. uju. (*tb*) nyal-ba-dang-gnyid-kyi-skor. dang-po. *niyal wa/ba dang gniyid g'yi sg'or dang p'a/p'o niyal-wadang nitgi g'or dangbo* (*mo*) kebtekü untaqu jüil. terigün. *Хэвтэх унтах зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) yātīš ūxlāš-nīng qışmī, birīnǧī[1] *yatiši uhalaši-ning/ohalaši-ning keismi birinji*[2] 睡卧[類/類]. 第一. *shuì wò lèi. dì yī.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] BL und TB/TIS gleich. Für die Emendation vgl. 2057.1–2058.3. TIS: *yatiši ohalaši ning keismi birinji.*

2050: Fasz. 15:17r/1060 7741–3

②dedumbi (*tb*) nyal. *niyal niyal* (*mo*) kebtemüi *хэвтмүй* (*tu*) yatādū *yatadu* 卧 *wò* daliegen, schlafen, ruhen

③dedubumbi (*tb*) nyal-'jug. *niyal* [6]*jiyuk niyal juk* (*mo*) kebtegülümüi *хэвтүүлмүй* (*tu*) yātīsādū *yatišadu* 使卧 *shǐ wò* niederlegen, schlafen legen (kleine Kinder)

④deducehebi[1] (*tb*) nyal-res-byed. *niyal res byed niyalrei jet* (*mo*) kebteǰegeǰī *хэвтэцгээж* (*tu*) yātīsīb-dū *yatišibdu* 一齊卧 *yī qí wò* zusammen dagelegen, zusammen übernachtet haben

[1] Hauer: *deducembi.*

2051: Fasz. 15:17v 7744–7

①bethelembi (*tb*) rkang-sdebs. *rg'ang sdebs g'angdeb* (*mo*) kölčimüi *хөлмүй* (*tu*) āyāǧlāsīb yatādū *ayak-lašib yatadu* [通/通][脚/腳] 睡 *tōng jiǎo shuì* die Beine durcheinandersteckend schlafen

②oncohon (*tb*) phyir-bkan. *pyir bg'an cirg'an* (*mo*) gedergen, basa tangγayiǰī kememüi *гэдэргэн, бас тангайж хэмээмүй* (*tu*) ōng-dā yatādū *ong-da yatadu* 仰卧 *yǎng wò* auf dem Rücken liegend

③umušuhun (*tb*) kha-bubs. *k'a bubs k'abub* (*mo*) türügül-e *мүргүлгээ* (*tu*) yüz tǫ̈ban yatādū[1] *yudz tuban yatadu* 俯卧 *fǔ wò* auf dem Bauch liegend, bäuchlings

④dalbashûn (*tb*) glo-phabs. *glo pabs lopab* (*mo*) qaǰaγubar/qaǰaγu-bar *хажуугаар* (*tu*) yānīn yatādū *yanin yatadu* 側卧 *cè wò* seitlich

[1] A vokalisiert. Vgl. Abb. auf S. 472.

2052: Fasz. 15:18r/1061 7748–51

①darang seme (*tb*) bsrang-te-nyal. *bsrang d'e niyal sarangde niyal* (*mo*) čoyičuyiǰu *цойцойж* (*tu*) ṣōnūb yatādū *sonob yatadu* [直/直][挺/挺][挺/挺] 的 *zhí tǐng tǐng de* lang ausgestreckt[1]

②kubsuhun (*tb*) ro-nyal. *ro niyal roniyal* (*mo*) tüskeyigsen *мүсхийсэн* (*tu*) ṣōnāylīb yatādū *sonailib yatadu* 厥人倒卧[樣/樣] *yàn rén dǎo wò yàng* schwerfällig

③dangdaka (*tb*) brkyang-te-nyal. *brgyang/brg'yang d'e niyal*[2] *jangde niyal* (*mo*) dardayin *дардайн* (*tu*) ālmāš-tūrūb yatādū *almaši-turub yatadu* 仲腿卧下 *shēn tuǐ wò xià* lang ausgestreckt, bequem hingestreckt

④darbahûn (*tb*) ken-te-nyal. *gen d'e niyal g'ende niyal* (*mo*) dardayin *дардайн* (*tu*) ānṣız yatādū *an-sydz yatadu* 仰面挺身卧 *yǎng miàn tǐng shēn wò* auf dem Rücken liegend

[1] Vgl. ma. dereng darang 2623.2. [2] PEK: Undeutlich geschrieben. Vgl. Abb. auf S. 472.

2053: Fasz. 15:18v 7752–5

①sarbahûn (*tb*) shad-de-nyal. *šad de niyal šade niyal* (*mo*) sarbayin *сарвайн* (*tu*) čāq ūngdā yatādū *cak ungda yatadu* 伸腰拉[胯/胯] 卧 *shēn yāo lā kuà wò* (aus)gespreizt, spärlich

②larbahûn (*tb*) 'jol-te-nyal. [6]*žiyol/*[6]*jiyol d'e niyal jolde niyal* (*mo*) labtayin *лавтайн* (*tu*) lāfçāyib yatādū *labcaʀib yatadu* 軟[癱/癱] 睡卧 *ruǎn tān shuì wò* ermattet, müde

③kapahûn (*tb*) sgre-bor-nyal. *sgre bor niyal re-bor niyal* (*mo*) qamsigir *хамшгар* (*tu*) ħar yerdä yatādū *h'ar yerda yatadu* 就地卧 *jiù dì wò* auf der Stelle, auf der Erde schlafen

④getuhun (*tb*) sad-bzhin-nyal. *sad bzhin nil/niyal satšin niyal* (*mo*) toduqun, basa serigün kememüi *тодхон, бас сэргүн хэмээмүй* (*tu*) xāb ālūd[1] *hab alut* 醒[著/著][2] *xǐng zhe* wach

[1] Vgl. P *xvāb* sleep; giddiness; a dream; nocturnal pollution; pile, plush (SG 478) und P *ālūd* contaminated, stained, polluted, dirtied, soiled, bespattered, besmeared, fouled (SG 95). [2] TB: 着 statt 著.

2054: Fasz. 15:19r/1062 7756–9

①kurbumbi (*tb*) 'gre-log. [6]*gre lok ralok* (*mo*) körbümüi *хөрвөмүй* (*tu*) yötkālīb yatādū *yutk'alib yatadu* [翻/翻] 身 *fān shēn* (sich) drehen, (sich) wälzen, (sich) rollen

②fuhešembi (*tb*) 'gre-zhing-ldog. [6]*gre zhing ldok rašing dok* (*mo*) ömkerimüi./ömkürimüi, basa öngkürimüi kememüi *өмхөрмүй, бас өнхөрмүй хэмээмүй* (*tu*) ōrōn yötkī-dū *oron yutg'aidu* [翻/翻] 騰 *fān téng* (sich) rollen, (sich) wälzen

③amu (*tb*) gnyid. *gnid nit* (*mo*) noyir *нойр* (*tu*) ūyqū *oikû* 困 *kùn* Schlaf, Schlummer

④amu mangga (*tb*) gnyid-thugs. *gnid tuḳs nituk* (*mo*) noyir maγu-tai *нойр муутай* (*tu*) ūyqūṣī qātīǧ *oikûši katik* 困大 *kùn dà* festschlummernd

2055: Fasz. 15:19v 7760–3

①amu sektu (*tb*) gnyid-srab. *gnid srab nit*sarab* (*mo*) noyir sergüleng, basa n'oyir/noyir sayitai kememüi *нойр сэргэлэн, бас нойр саймай хэмээмүй* (*tu*) üyqūṣī ṣırkak *oikûši syrk'ak* 睡的輕 *shuì dé qīng* leisen Schlaf habend
②šaburambi[1] (*tb*) gnyid-yur. *gnid yur nit jur* (*mo*) ürgelemüi *үүргэлмүй* (*tu*) mürküdaydū *murku·daidu* 困了 *kùn le* einnicken
③habgiyambi (*tb*) glal. *glal lal* (*mo*) ebsiyemüi *эвшээмүй* (*tu*) āṣnāydū *as·naidu* 打哈息 *dǎ hā xī* gähnen
④debsehun (*tb*) rmugs. *rmuḳs muk* (*mo*) büdenggi *бүдэнгэ* (*tu*) tūrlāsādū *tur·lašadu* 眼露困 *yǎn lòu kùn* zufallend (Augenlider)

[1] Hauer: *amu šaburambi.*

2056: Fasz. 15:20r/1063 7764–6

①hûk seme (*tb*) gnyid-sleb. *gnid sleb nit leb* (*mo*) qoγ kījü *хогхүйс* (*tu*) kōf ātā üyqūṣī kääldī *k'ob ata oikûši kiyaldi* 忽然困了 *hū rán kùn le* überrumpelnd
②gehešembi (*tb*) yur-ba. *yur wa/ba yurwa* (*mo*) gekiljemüi *гэхэлзмүй* (*tu*) mōk tüšādū *muk tušadu* 磕睡 *kē shuì* mit dem Kopf nicken, zunikken, einnicken
③nicumbi (*tb*) mig-zum. *miḳ zum miksum* (*mo*) animui *анимүй* (*tu*) yūmādū *yumadu* 閉眼 *bì yǎn* die Augen zumachen

Daliegen und Schlafen, 2.

④dedure amgara hacin. jai. (*tb*) nyal-ba-dang-gnyid-kyi-skor. gnyis-pa. *niyal wa/ba dang gniyid g'yi sg'or gniyis p'a niyal-wadang nitki/nitgi g'or niba* (*mo*) kebtekü untaqu jüil. d'ed'. *Хэвтэх унтах зүйл. Дэд.* (*tu*) yātīs ūxlāš-nīng qıṣmī īkīngǧī[1] *yatiši ohalaši-ning keismi ikinji* 睡[卧/臥][類/類]. 第二. *shuì wò lèi. dì'èr.*

[1] Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

2057: Fasz. 15:20v 7767–70

①amgambi/amhambi[1] (*tb*) gnyid-log. *gnid lok nit lok* (*mo*) untamui *унтмүй* (*tu*) ūxlāydū *ohalaidu* 睡 *shuì* schlafen, schlummern
②amgabumbi/amhabumbi[2] (*tb*) gnyid-log-'jug. *gnid lok* [6]*žiyuḳ nitlok juk* (*mo*) untaγulumui *унтуулмүй* (*tu*) ūxlātādū *ohalatadu* 使睡 *shǐ shuì* schlafen lassen, zu Bett bringen
③amganambi/amhanambi[3] (*tb*) gnyid-du-'gro. *gnid du* [6]*gro nidu ro* (*mo*) untar·a odumui *унтахаар одмүй* (*tu*) ūxlānādū *ohalanadu* 去睡 *qù shuì* schlafen gehen
④amgacahabi[4] (*tb*) gnyid-res-byed. *gnid res byed nitrei jet* (*mo*) untaǰaγaǰi *унтцааж* (*tu*) ūxlāšādū *ohalašadu* 一齊睡 *yī qí shuì* gemeinsam geschlafen haben

[1] Hauer: † für *amhambi.* [2] Hauer: für *amhabumbi.* [3] Hauer: für *amhanambi.* [4] Hauer: *amhacahabi.*

2058: Fasz. 15:21r/1064 7771–4

①jirgahabi[1] (*tb*) rnal-phebs. *rnal pebs nalpeb* (*mo*) jirγaǰi *жаргаж* (*tu*) ǧīrġāydū *jir·aidu* 安寢了 *ān qǐn le* ausgeruht haben
②serehun (*tb*) yar-re-yur-re. *yar re yur re yare yure* (*mo*) seregün *сэргүн* (*tu*) tīnč ūxlāydū *tinči ohalaidu* 似睡不睡 *sì shuì bù shuì* wach
③sulaha[2] (*tb*) yur-tsam. *yur tsam yurdzam* (*mo*) duγkibe *дүгхүв* (*tu*) mōk ātā ūrkūdāydū *muk ata urku·aidu/urku·daidu*[3] [畧/略] 睡即醒 *lüè shuì jí xǐng* nach kurzem Schlaf erwacht
④hiri (*tb*) gnyid-lci. *gnid lži nitji* (*mo*) üküsiretel-e *үхширтэл* (*tu*) šīrkām *širk'am* 睡熟 *shuì shú* gänzlich, vollkommen

[1] Hauer: *jirgambi.* [2] Part. perf. von sulambi 2074.4. [3] Vgl. BL.

2059: Fasz. 15:21v 7775–8

①hûwacarambi (*tb*) sdur-ba. *sdur wa/ba durwa* (*mo*) qurkiramui *хурхирмүй* (*tu*) xōrāk tārtādū *horak tartadu* 打呼 *dǎ hū* schnarchen
②nunjibumbi (*tb*) thabs-kyis-yur. *tabs g'yis yur tabgi yur* (*mo*) duγuraγulumui *дүгарүүлмүй* (*tu*) ün īštīb ūxlāydū *yun išitib ohalaidu* 說古引睡 *shuō gǔ yǐn shuì* eingeschläfert werden, eingelullt werden
③nuhere[1] (*tb*) gnyid-'thibs. *gnid* [6]*tibs nitib* (*mo*) qoqudai *хохдой* (*tu*) fāfālī *papali* 小兒肯睡 *xiǎo'ér kěn shuì* schläfrige Kinder
④gidabumbi (*tb*) grib-gnon. *grib gnon ribnon* (*mo*) qar·a darumui *хар дармүй* (*tu*) čōčöydū *cucuidu* 魔住 *yǎn zhù* Alpdrücken haben

[1] Hauer: *nuhere mafa jihe.*

2060: Fasz. 15:22r/1065 7779–82

①basunggiyambi[1] (*tb*) gnyid-gtam-'chal. *gnid gd'am* [6]*ciyal nidamcil* (*mo*) noyirmuγlamui *нойрмогломүй* (*tu*) čōlüydū *culuidu* 說夢話 *shuō mèng huà* im Schlaf reden
②febgiyembi (*tb*) gnyid-smra-'chal. *gnid smra* [6]*ciyal nitmaracal* (*mo*) ǰegülümüi *зүүлмүй* (*tu*) čōlüydū/čōlüšādū *culuidu/culušadu*[2] 睡[著/著]說譫語[3] *shuì zháo shuō zhān yǔ* im Traum wirres Zeug reden
③orimbi (*tb*) rmugs-tshig-'chal. *rmuḳs tshyk* [6]*ciyal muktshyk ecal* (*mo*) ǰegülen bosumui *зүүлэн босмүй* (*tu*) mangdāy·dū *mangdaidu* 撒囈怔 *sā yì zhèng* nachtwandeln, schlafwandeln

④ tolgin (*tb*) rmi-lam. *rmi lam milam* (*mo*) jegüdün *зүүдэн* (*tu*) tüš *toši* 夢 *mèng* Traum

[1] Hauer: Dasselbe wie *basagiyambi* und *basugiyambi*. [2] PEK: Dittographie, vgl. BL. [3] TB: 着 statt 著。

2061: Fasz. 15:22v 7783–6

① tolgimbi (*tb*) rmi-lam-rmis. *rmi lam rmis milam mi* (*mo*) jegüdülemüi *зүүдлэмүй* (*tu*) tüš körādū *toši k'oradu* 做夢 *zuò mèng* träumen

② tolgišambi (*tb*) rmi-lam-'khrugs. *rmi lam* [6]*k'ruks milam cuk* (*mo*) jegüdülegejegemüi *зүүдлэцгээмүй* (*tu*) tüš körāšādū *toši k'orašadu* 胡夢 *hú mèng* wirres Zeug träumen

③ bitubumbi (*tb*) rmi-lam-shar. *rmi lam šar milam šar* (*mo*) jöngnegdemüi *зөгнөгдмүй* (*tu*) taṣ·birlīk tüš[1] *tak·bar·lik/tak·bir·lik toši*[2] 夢見 *mèng jiàn* im Traum erleben

④ bahabumbi (*tb*) rmi-lam-byung. *rmi lam byung milam jung* (*mo*) oruγdamui *оргодмүй* (*tu*) taṣ·bī·dār tüš[3] *tak·badar/tak·bidar toši*[2] 夢見[4] *(mèng jian)*[5] Träume haben

[1] Vgl. P < A *ta·bīr* explaining, interpreting; telling what is in one's mind; relating anything for, in the stead of, another; interpretation, explanation; etc. (SG 307f). [2] Vgl. BL und TB/TIS. [3] Vgl. P < A *ta·bīr* in 2061.3 und P *-dār habend*. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng

2062: Fasz. 15:23r/1066 7787–90

① sek seme (*tb*) rmi-lam-sad. *rmi lam sad milam sat* (*mo*) seg kijü *сэгхүйж* (*tu*) fīl·ħāl[1] *pil·h'al* 猛醒 *měng xǐng* jäh

② getembi (*tb*) sad-pa. *sad p'a satba* (*mo*) serimüi/seremüi *сэрмүй* (*tu*) öyġānādū *oiga·nadu* 醒 *xǐng* erwachen, aufwachen

③ getebumbi (*tb*) sad-'jug. *sad* [6]*jiyuk satjuk* (*mo*) serigülümüi/seregülümüi *сэргүүлмүй* (*tu*) öyġātādū *oiga·tadu* [叫/叫] 醒 *jiào xǐng* (auf)wecken, erwecken

④ amu suwaliyame (*tb*) gnyid-bcas. *gnid bjiyas nitjai* (*mo*) noyir qolin, basa noyirtai kememüi *нойр холин, бас нойртой хэмээмүй* (*tu*) öyquṣī bīlā *oikûsi biliye* [帶/帶][著/著] 困[2] *dài zhe kùn* im Halbschlummer

[1] Vgl. 0093.4. [2] TB: 着 statt 著。

2063: Fasz. 15:23v 7791

① sureke[1] (*tb*) khrigs-se-sad. *k'riks se sad cikse sat* (*mo*) sergübe *сэргэв* (*tu*) öyquṣī āčīldī *oikûsi acildi* 沒了困了 *méi le kùn le* der Schlaf hat sich verflüchtigt, ist vergangen

[1] Hauer: *amu sureke*. Part. perf. von *surembi*.

12f.5 Beschleunigen und Beeilen.

① hûdulara ekšere hacin. (*tb*) myur-ba-dang-mgyogs-pa'i-skor. *myur ba dang mgyoks p'ai sg'or niorwadang jokbi g'or* (*mo*) qurdulaqu yaγaraqu jüil. *Хурдлах яарах зүйл.* (*tu*) yīldām āldīrāš-nīng qïṣmī/qışmī[1] *ʸildam aldiraši-ning keismi* 急[忙/忙][類/類]. *jí máng lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

2064: Fasz. 15:24r/1067 7792–4

② hûdun (*tb*) myur. *myur nior* (*mo*) qurdun *хурдан* (*tu*) yīldām *ʸildam* 快 *kuài* schnell

③ hûdukan (*tb*) cung-myur. *jiyung myur jungnior* (*mo*) qurduqan *хурдхан* (*tu*) yīldām-rāq *ʸildam-rak* [畧/略] 快 *lüè kuài* etwas schnell, ziemlich schnell

④ hûdulambi (*tb*) myur-bar-byed. *myur bar byed niorwar jet* (*mo*) qurdulamui *хурдлмүй* (*tu*) yīldām-lāydū *ʸildam-laidu* 快[著/著][1] *kuài zhe* schnell machen, beeilen, beschleunigen

[1] TB: 着 statt 著。

2065: Fasz. 15:24v 7795–8

① hahi (*tb*) myur-ba. *myur p'a/ba niorwa* (*mo*) türgen *мүргэн* (*tu*) īz·tīrāb[1] *idz·tirab* [緊/緊] 急 *jǐn jí* eilig, dringend

② hahi cahi (*tb*) myur-mgyogs. *myur mgyoks niorjok* (*mo*) türgen tükei,/tügükei, basa mengdel yaγaral kememüi *мүргэн мүүхий, бас мэндэл яарал хэмээмүй* (*tu*) āldīrāb ōš·qūb *aldirab ošikûb* (緊急)[2] *jǐn jí*[3] überstürzt, übereilt

③ hahikan (*tb*) mgyogs-tsam. *mgyoks tsam joksam* (*mo*) türgeken *мүргэхэн* (*tu*) īḍṭirāb·līq/īz·tīrāb·līq[4] *idzitirab·lik/idz·tirab·lik*[5] [畧/略] [緊/緊] *lüè jǐn* ziemlich dringend

④ hahilambi (*tb*) mgyogs-par-byed. *mgyoks p'ar byed jokbar jet* (*mo*) türgelemüi *мүргэлмүй* (*tu*) āldīrāšādū *aldara·šadu/aldira·šadu*[6] 上[緊/緊] *shàng jǐn* eilig sein, schnell machen, beeilen

[1] Vgl. P < A *i.ṭṭirāb* agitation, perturbation, commotion; anxiety, anguish, trouble; perplexity, restlessness, distraction; precipitation; flurry (SG 70). [2] 漢語同上連用 [3] hàn yǔ tóng shàng lián yòng [4] Zu īztīrāb vgl. 2065.1. [5] Vgl. 2065.1. BL: *idzilarab·lik*. [6] Vgl. TB/TIS.

2066: Fasz. 15:25r/1068 7799–802

① fosokiyambi (*tb*) mgyogs-tshub-lang-. *mgyoks tshub lang joktshub lang* (*mo*) üsürkilemüi *үсэрхүүлмүй* (*tu*) āldīrāšīb qïlīb·dū[1] *aldara·šib/aldira·šib keilibdu*[2] 急躁 *jí zào* aufgeregt hasten

② ekšembi (*tb*) brel. *brel barel/berel*[3] (*mo*) yaγaramui *яармүй* (*tu*) āldīrāydū *aldaraidu/aldiraidu*[2] 忙[4] *máng* (sich) beeilen, eilen, hasten

③ ebšembi[5] (*tb*) brel-ba. *brel wa/ba barelwa/berelwa*[3] (*mo*) yaramui/yaγaramui *ярмүй* (*tu*) āldīrābdū *aldirabdu* 忙[6] *máng*[7] hasten, eilen

④ekšendumbi (*tb*) brel-bar/res-byed.[8] *brel res byed baralri/berelji jet*[3] (*mo*) yaγaralčamui *яаралчмуй* (*tu*) āldīrāšīšib·dū *aldiraši·šibdu* 一齊忙[9] *yī qí máng* zusammen eilen

[1] PEK: Dem „q" fehlen zwei Punkte. Vgl. Abb. auf S. 472. [2] Vgl. TB/TIS. [3] Vgl. BL. [4] TB: 忙。 [5] Hauer: Dasselbe wie ekšembi 2066.2. [6] 漢語同上 [7] hàn yǔ tóng shàng [8] Die manjurischen Umschriften und BL lesen brel-res-byed. [9] TB: 忙 statt 忙。

2067: Fasz. 15:25v 7803–6

①ekšenumbi[1] (*tb*) brel-rogs-byed. *brel roks byed berelrok jet* (*mo*) yaγaraldumui *яаралдмуй* (*tu*) āldīrāšīšādū *aldiraši·šadu* 一齊忙[2] *(yì qí máng)*[3] zusammen eilen

②siranduhai[4] (*tb*) shar-shar. *šar šar šaršar* (*mo*) jalaγaldaγar,/jalγaldaγar, basa jaγalduγ'-a-bar/jalγaldaγ-a-bar kememüi *залгалдаар, бас залгалдаагаар хэмээмуй* (*tu*) faydarfay[5] *paidarpai* 相繼 *xiāng jì* hintereinander

③dahanduhai (*tb*) mu-'thud. *mu* [5]*tud mutut* (*mo*) daγaldaγar, basa daγalduγ'-a-bar/daγalduγ-a-bar kememüi *дагалдаар, бас дагалдаагаар хэмээмуй* (*tu*) dar·maħal[6] *dar·mah'al* 隨即 *suí jí* alsbald

④tookan akû (*tb*) mi-thogs. *mi toks mitok* (*mo*) saγatal ügei, basa dürbel ügei kememüi *саатагүй, бас дүрвэлгүй хэмээмуй* (*tu*) ħaγalī yōq *h'ayali yok* 不住 *bù zhù* ohne Aufschub, sonder Verzug

[1] Hauer: Dasselbe wie ekšendumbi 2066.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Hauer: Dasselbe wie dahanduhai 2067.3. [5] Vgl. P *pay-andar-pai* step by step, successively, repeatedly, incessantly, continuously, consequently (SG 262). [6] Zu darmaħal vgl. 0091.3.

2068: Fasz. 15:26r/1069 7807–10

①facihiyašambi (*tb*) shed-bskyed. *šed bsg'yed šetjet* (*mo*) čirmamui *чармамуй* (*tu*) ğötküydü *jutkuidu* [著/著] 急[1] *zhāo jí* sich beeilen, sich befleißigen

②facihiyašabumbi (*tb*) shed-bskyed-'jug. *šed bsg'yed* [6]*žiyuķ šetjet juk* (*mo*) čirmaγulumui *чармуулмуй* (*tu*) ğötkütādū *jutkutadu* 使[著/著] 急[1] *shǐ zhāo jí* sich beeilen lassen, zur Eile drängen

③facihiyašandumbi (*tb*) shed-bskyed-res-byed. *šed bsg'yed res byed šejerei jet* (*mo*) čirmalčamui *чармалчмуй* (*tu*) ğötküšādū *jutkušadu* 一齊[著/著] 急[1] *yī qí zhāo jí* sich zusammen beeilen, sich gemeinsam befleißigen

④facihiyašanumbi[2] (*tb*) shed-bskyed-rogs-byed. *šed bsg'yed roks byed šejerok jet* (*mo*) čirmaldumui *чармалдмуй* (*tu*) ğötküšīb·dū *jutku·šibdu* (一齊著急)[3] *(yì qí zhāo jí)*[4] sich zusammen beeilen, sich gemeinsam befleißigen

[1] TB: 着 statt 著。 [2] Hauer: Dasselbe wie facihiyašandumbi 2068.3. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

2069: Fasz. 15:26v 7811–4

①šaburambi (*tb*) shugs-'byin. *šuķs* [6]*byin šukjin* (*mo*) sigürkilemüi *шүүрхүүлмуй* (*tu*) şarāñğām berādū[1] *saranjam beradu* 張羅 *zhāng luó* sich eifrig zeigen, sich ereifern

②šofor[2] (*tb*) don-med-shugs-'byin. *don med šuķs* [6]*byin donmet šukjin* (*mo*) sabadamui, basa d'angsimui kememüi *савдмуй, бас даншмуй хэмээмуй* (*tu*) yafāng *yapang* 徒忙[3] *tú máng* aufgeregt, kopflos, Hals über Kopf

③ne je (*tb*) da-lta-phral-du. *da ld'a pral du dada paraldu* (*mo*) odu der-e/deger-e *одоо дээр* (*tu*) darħāl[4] *darh'al* 立刻 *li kè* jetzt ja, dringlich vorliegend

④en jen[5] (*tb*) stabs-byed/bde.[6] *sd'abs bde dabde* (*mo*) belen jelen *бэлэн зэлэн* (*tu*) kōz āčīqūč *k'odz acikûca* 現成 *xiàn chéng* fertig

[1] Wohl zu P *sar-anğām* conclusion, end, accomplishment; an accident, event; issue, termination; apparatus, utensils, furniture, matériel; materials, ingredients, supply, provision (SG 668); vgl. auch das dazugehörige Verb P *sar-anğām kardan* to supply, provide (SG 668); in 1415.4 findet sich wohl eine Variante mit Metathese. [2] Hauer: *šofor seme.* [3] TB: 忙 statt 忙。 [4] Vgl. P *dar ḥāl* on the spot, at the instant (SG 509). [5] Hauer: *en jen i.* [6] Vgl. manjurische Umschriften und BL.

2070: Fasz. 15:27r/1070 7815–8

①fusu fasa (*tb*) zang-nge-zing-nge. *zang ng'e zing ng'e sangge singge* (*mo*) sèltür saltur *сэлтэр салтар* (*tu*) fārş fūrş *pars purs* 忙忙亂亂[1] *máng máng luàn luàn* hier und da, bald dies bald das

②putu pata (*tb*) tshab-pe-tshub-pe. *tshab p'e tshub p'e tshabe tshube* (*mo*) p'üd' p'ad' *пүд пад* (*tu*) fil fāl[2] *pil pal* [慌/慌][慌/慌][忙/忙][忙/忙] *huāng huāng máng máng* eilfertig, hastig, beeilt

③kûtu fata (*tb*) zar-re-zir-re. *zar re zir re sare sire* (*mo*) türd' tard' *түрт тарт* (*tu*) ālāng būlāng *alang bulang* [慌/慌][慌/慌] 張張 *huāng huāng zhāng zhāng* in eilender Hast

④kata fata (*tb*) par-re-pir-re. *p'ar re p'ar/p'ir re bare bire* (*mo*) qarman čirman, basa n'aγus/naγus nuγus kememüi *харман чарман, бас нагас нүгас хэмээмуй* (*tu*) falāq fūlūq *palak puluk* (慌慌張張)[3] *(huāng huang zhāng zhāng)*[4] sehr beschäftigt mit, ängstlich besorgt um

[1] TB: 忙 statt 忙。 [2] Vgl. hierzu auch 2062.1. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

2071: Fasz. 15:27v 7819–22

①burgin bargin (*tb*) tug-rid. *d'uķ rid dukrit* (*mo*) burgin bargin *бургин баргин* (*tu*) ūngdā šūngdā *ungda šungda* 亂亂紛紛 *luàn luàn fēn fēn* in wildem Aufruhr

②asaha fasaha (*tb*) tsab-tsub. *tsab tsub dzabdzub* (*mo*) üimen ayiman *үймэн айман* (*tu*) fūtūq fūtūq *putuk putuk* 匆匆忙忙[1] *cōng cōng máng máng* vielbeschäftigt und unabkömmlich
③ebuhu sabuhû (*tb*) brel-tshub-lang-. *brel tshub lang berelтshub lang* (*mo*) mengden sengden *мэндэн сандан* (*tu*) čūmūr čūmūr *cumur cumur* 急急忙忙[1] *jí jí máng máng* eilends
④ekšeme saksime[2] (*tb*) brel-ba-lang-. *brel p'a/ba lang berelba lang* (*mo*) yaγaran sandurun *яаран сандран* (*tu*) čārāq čūrūq *carak curuk* 急急忙忙[3] *(jí ji máng máng)*[4] hastend und eilend, in aller Geschwindigkeit, Hals über Kopf

[1] TB: 忙 statt 忙。 [2] Hauer: Dasselbe wie ebuhu sabuhû 2071.3. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

12f.6 Dabehalten und Entsenden.

①bibure unggire hacin. (*tb*) 'jog-pa-dang-gtong-ba'i-skor. ᵍ*jiyok p'a dang gd'ong bai sg'or jokbadang dongwei g'or* (*mo*) aquγulqu ilegekü jüil. *Ахуулах илгээх зүйл.* (*tu*) qālīš ābarīš-nīng qışmī[1] *kališi abariši-ning keismi* 留[遺/遺][類/類]. *liú qiǎn lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

2072: Fasz. 15:28r/1071 7823–5

②bibu[1] (*tb*) zhog. *zhok šok* (*mo*) aquγul *axyuл* (*tu*) qāl *kal* 留下 *liú xià* behalte da!
③bibumbi (*tb*) 'jog-par-byed. ᵍ*jiyok p'ar byed jokbar jet* (*mo*) aquγulumui *axyулмуй* (*tu*) qālādū *kaladu* 留住 *liú zhù* (da)sein lassen, (da)behalten
④bisu[2] (*tb*) 'jog-'jug. ᵍ*žiyoḳ* ᵍ*žiyuḳ jokjuk* (*mo*) aγtun, basa bayiγtun kememüi *ахтун, бас байхтун хэмээмүй* (*tu*) qāl-dūr *kaldur* 使留 *shǐ liú* sei!

[1] Imperativ von 2072.3. [2] Imperativ von 2073.1.

2073: Fasz. 15:28v 7826–9

①bimbi (*tb*) bzhag. *bzhak žak* (*mo*) amui, basa bayinai/bayinam kememüi *амуй, бас байнам хэмээмүй* (*tu*) tūrādū *turadu* 存[著/著] *cún zhe* sein, dasein, vorhanden sein
②weri[1] (*tb*) 'jog. ᵍ*jiyok jok* (*mo*) ülege/ülede *үлээ* (*tu*) yīġīb/yiġīb qōy ʸ*ŋeib koi* 存留下 *cún liú xià* lasse da!
③werimbi (*tb*) 'jog-pa. ᵍ*jiyok p'a jokba* (*mo*) ülegemüi/üledemüi *үлээмүй* (*tu*) yīġīb/yiġīb qōyādū ʸ*ŋeib koyadu* 存留 *cún liú* hinterlassen, zurücklassen, da lassen
④weribumbi (*tb*) 'jog-'jug. ᵍ*jiyok* ᵍ*jiyuḳ jokjuk*[2] (*mo*) ülegelgemüi/üledelgemüi *үлээлгэмүй* (*tu*) yīġīb/yiġīb qōydūrādū ʸ*ŋeib koiduradu* 使存留 *shǐ cún liú* hinterlassen lassen

[1] Imperativ von 2073.3. [2] BL: Eintrag fehlt.

2074: Fasz. 15:29r/1072 7830–3

①tuta[1] (*tb*) lus. *lus lui* (*mo*) qočur *хоцор* (*tu*) tūrūb qāl *turub kal* 存下 *cún xià* lasse zurück!
②tutambi (*tb*) lus-'dug. *lus* ᵍ*duḳ lui duk* (*mo*) qočurumui *хоцормуй* (*tu*) tūrūb qalādū *turub kaladu* 存住 *cún zhù* zurücklassen, hinterlassen
③tutabumbi (*tb*) ldus-par-byed. *ldus p'ar byed duibar jet* (*mo*) qočuryamui *хоцоргомуй* (*tu*) tūrġūzādū *turʸudzadu* 使存住 *shǐ cún zhù* zurückbleiben lassen, zurücklassen, hinterlassen
④sulambi (*tb*) rim-par-bzhag. *rim p'ar zhak/ bzhak rimbar žak* (*mo*) üledegemüi *үлдээмүй* (*tu*) qalīb tūrādū *kalib turadu* [遺/遺] 留 *yí liú* übrigbleiben, zurückbleiben

[1] Imperativ von 2074.2.

2075: Fasz. 15:29v 7834–7

①halbumbi (*tb*) 'jog-par-gnang. ᵍ*žiyoḳ p'ar gnang jokbar nang* (*mo*) qalγamui *халгамуй* (*tu*) tīgīš tūrādū *tigiši turadu* 容留 *róng liú* ins Haus nehmen, aufnehmen, beherbergen
②halbubumbi (*tb*) 'jog-par-gnang-'jug. ᵍ*žiyok p'ar gnang* ᵍ*žiyuḳ jokbar nangjuk* (*mo*) qalγaγulumui *халгуулмуй* (*tu*) tīgīštūrātādū *tigiši-turatadu* 使容留 *shǐ róng liú* ins Haus aufnehmen lassen, beherbergen lassen
③te[1] (*tb*) sdod. *sdod dot* (*mo*) saγu *cyy* (*tu*) ōltūr *oltor* 居住下 *jū zhù xià* setz dich!
④tembi (*tb*) bsdad-'dug. *bsdad* ᵍ*duḳ datduk* (*mo*) saγumui *суумуй* (*tu*) ōltūrādū *oltoradu* 居住 *jū zhù* sitzen, sich setzen, wohnen

[1] Imperativ von 2075.4.

2076: Fasz. 15:30r/1073 7838–41

①tenembi (*tb*) sdod-du-'gro. *sdod du* ᵍ*gro dodu ro* (*mo*) saγur-a odumui *суухаар одмуй* (*tu*) ōltūrġalī bārādū *oltor-gali baradu* 去居住 *qù jū zhù* sitzen gehen, wohnen gehen, auf seinen Posten gehen
②tenjimbi (*tb*) sdod-du-'ong. *sdod du ong*/ᵍ*ong dodu ong* (*mo*) saγur-a iremüi *суухаар ирмүй* (*tu*) ōltūrġalī käälādū *oltor-gali kiyaladu* 來居住 *lái jū zhù* sich setzen kommen, wohnen kommen
③tomombi (*tb*) gnas. *gnas nai* (*mo*) orusimui *орцмуй* (*tu*) tūflāb tūrādū *tublab turadu* 棲處 *qī chǔ* verweilen, dableiben
④tomobumbi (*tb*) gnas-'jug. *gnas* ᵍ*žiyuḳ nai juk* (*mo*) orusiγulumui *орцуулмуй* (*tu*) tūflāb tūrġūzādū *tublab turʸudzadu* 使棲處 *shǐ qī chǔ* verweilen lassen

2077: Fasz. 15:30v 7842–5

①noron (*tb*) gnas-bzung-. *gnas bzung nai sung* (*mo*) qorγudal *хорεодол* (*tu*) tārtīš·ġāq *tartiši·ak* 戀 *liàn* Anhänglichkeit, Sehnsucht
②norombi (*tb*) gnas-chags. *gnas ciyaks ai cak* (*mo*) qorγ'udamui/qorγudamui *хорεодмуй* (*tu*) tārtīšādū *tartišadu* 戀住 *liàn zhù* ohne sich zu rühren an einem Ort verbleiben, still im Nest oder zu Hause bleiben, sich verborgen halten
③unggi[1] (*tb*) gtong-. *gd'ong dong* (*mo*) ilege *илгээ* (*tu*) ābar *abar* [遣/遣] 去 *qiǎn qù* schikke fort!
④unggimbi (*tb*) gtong-bar-byed. *gd'ong bar byed dongwar jet* (*mo*) ilegemüi *илгээмүй* (*tu*) ābarādū *abaradu* 差[遣/遣] *chāi qiǎn* (ab)senden, (fort)schicken, entlassen, entsenden, abordnen

[1] Imperativ von 2077.4.

2078: Fasz. 15:31r/1074 7846–9

①unggibumbi (*tb*) gtong-'jug. *gd'ong* [6]*žiyuḳ dongjuk* (*mo*) ilegelgemüi *илгээлгэмүй* (*tu*) ābartūrādū *abar·turadu* 使差[遣/遣] *shǐ chāi qiǎn* absenden lassen, fortschicken lassen
②unggindumbi (*tb*) gtong-res-byed. *gd'ong res byed dongrei jet* (*mo*) ilegelčemüi *илгээлцмүй* (*tu*) ābarī·šādū *abari·šadu* 一齊差[遣/遣] *yī qí chāi qiǎn* zusammen entsenden, gemeinsam schikken
③ashûmbi (*tb*) spong. *sp'ong bong* (*mo*) tebčimüi, basa oγurumui kememüi[1] *тэвчмүй бас огоормуй хэмээмүй* (*tu*) ħaṣābgä kīrmaydū[2] *h'asabg'a kirmaidu* 屏棄 *bǐng qì* zurückwerfen, zurückweisen
④bošo[3] (*tb*) 'ded. [6]*ded det* (*mo*) kögege *хөө* (*tu*) ħaydä *h'aida* [逐/逐] 去 *zhú qù* treibe ein!

[1] PEK: Eintrag unvollständig, vgl. BL und BL. [2] Zu ħaṣāb vgl. 0269.1. [3] Imperativ von 2079.1.

2079: Fasz. 15:31v 7850–3

①bošombi (*tb*) ded. *ded det* (*mo*) kögegemüi *хөөмүй* (*tu*) ħaydāydū *h'aidaidu* 驅[逐/逐] *qū zhú* treiben, eintreiben, beitreiben, vertreiben
②bašambi[1] (*tb*) skrod. *sg'rod rot* (*mo*) üldemüi *үлдмүй* (*tu*) qōġlāydū *kok·laidu* [逐/逐] 出 *zhú chū* (ver)treiben, eintreiben, beitreiben
③casi (*tb*) pha-tshad. *pa tshad patshat* (*mo*) časi *цаагш* (*tu*) nārī *nari* 往那[邊/邊][些/些] *wǎng nà biān xiē* dorthin
④casikan[2] (*tb*) cung-pha-tshad. *c'iyung pa tshad jung patshat* (*mo*) časiqan *цаагшхан* (*tu*) nārī·rāq *nari·rak* [畧/略] 往那[邊/邊][些/些] *lüè wǎng nà biān xiē* etwas nach dorthin, ein bißchen weiter

[1] Hauer: Dasselbe wie bošombi 2079.1. [2] Hauer: Dasselbe wie *tuttusi oso*.

2080: Fasz. 15:32r/1075 7854–5

①hokombi (*tb*) bskyur. *bsg'yur jur* (*mo*) qauramui *хуурмуй* (*tu*) xatūn qōyādū[1] *hatun koyadu* 休出 *xiū chū* (sich) trennen
②hokobumbi (*tb*) bskyur-'jug. *bsg'yur* [6]*jiyuḳ jurjuk* (*mo*) qauraγulumui *хуурууламуй* (*tu*) xatūn qōydūrādū *hatun koidurdu/koiduradu*[2] 使休出 *shǐ xiū chū* trennen lassen, scheiden lassen

[1] Vgl. P *xātūn* a lady, matron; a female proper name (SG 437). Wtl. „die Dame verlassen". [2] Vgl. BL.

12f.7 Den Platz wechseln und Nomadisieren.

①gurire nuḳtere hacin. (*tb*) spo-ba-dang-skyas-'degs-pa'i-skor. *sp'o wa/ba dang sg'yas* [6]*deks p'ai sg'or bowadang jai dekbei g'or* (*mo*) debsikü negükü jüil. *Дэвших нүүх зүйл.* (*tu*) köčüb yāylāydūġān=nīng qışmī[1] *kucub yailaidu·gan=ning keismi* [遷/遷] 移 [類/類]. *qiān yí lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

2081: Fasz. 15:33r/1076 7856–8

②gurimbi (*tb*) spo-ba. *sp'o wa/ba bowa* (*mo*) debsimüi *дэвшмүй* (*tu*) köčādū *kucadu* [遷/遷] 移 *qiān yí* den Platz wechseln
③guribumbi (*tb*) spo-'jug. *sp'o* [6]*jiyuḳ bojuk* (*mo*) debsigülümüi *дэвшүүлмүй* (*tu*) köč·dūrādū *kuči·duradu* 使[遷/遷] 移 *shǐ qiān yí* den Platz wechseln lassen
④gurinembi (*tb*) spo-bar-'gro. *sp'o bar* [6]*gro bowar ro* (*mo*) debsir=e odumui, basa debsin odumui kememüi *дэвшихээр одмуй, бас дэвшин одмуй хэмээмүй* (*tu*) küčgalī bārādū *kuči·g'ali baradu* [遷/遷] 移去 *qiān yí qù* den Platz wechseln gehen

2082: Fasz. 15:33v 7859–62

①gurinjimbi (*tb*) spo-bar-'ong. *sp'o war/bar ong/* [6]*ong bowar ong* (*mo*) debsir=e iremüi, basa debsin iremüi kememüi *дэвшихээр ирмүй, бас дэвшин ирмүй хэмээмүй* (*tu*) küčgalī käālādū *kuči·g'ali kiyaladu* [遷/遷] 移來 *qiān yí lái* den Platz wechseln kommen
②gurinjembi (*tb*) spo-res-byed. *sp'o res byed*[1] *borei jet* (*mo*) debsijegemüi *дэвшицгээмүй* (*tu*) köčüšādū *kucušadu* 屢[遷/遷] 移 *lǚ qiān yí* immerzu den Platz wechseln
③aljambi (*tb*) 'bral. [6]*bral baral* (*mo*) anggijiramui *ангижирмүй* (*tu*) āyrīlādū *airiladu* 離開 *lí kāi* (sich) entfernen, sich trennen von, verlassen
④aljabumbi (*tb*) 'bral-'jug. [6]*bral* [6]*jiyuḳ baraljuk* (*mo*) anggijiraγulumui *ангижируулмүй*

(*tu*) āyrīldūrādū *airil·duradu* 使離開 *shǐ lí kāi* (sich) entfernen lassen, verbannen, bannen, exorzieren

[1] PEK: Erste Silbe fehlt, aber Platz freigehalten.

2083: Fasz. 15:34r/1077 7863–6

① neombi (*tb*) nur. *nur nur* (*mo*) neümüi, basa negümüi kememüi *нүүмүй* (*tu*) yötkälādū *yutk'aladu* 流[蕩/蕩] *liú dàng* nach Verlassen der Heimat umherziehen, der Nahrung halber auswandern

② torimbi (*tb*) 'pho-nyul-byed. [6]*po niyul byed poniol jet* (*mo*) köbümüi *хөөмүй* (*tu*) tūrūydū *turuidu* 漂流 *piāo liú* obdachlos sein, unstet umherirren

③ toribumbi (*tb*) 'pho-nyul-byed-'jug. [6]*po niyul byed [6]jiyuḳ poniol jetjuk* (*mo*) köbügülümüi *хөөгүүлмүй* (*tu*) tūrūlūšādū *turu·lušadu* 常漂流 *cháng piāo liú* umhergeschlagen werden

④ nuḳte[1] (*tb*) spo-sa. *sp'o sa bosa* (*mo*) negüde! *нүүдэл* (*tu*) yūrsā[2] *yursy*[2] 游牧處 *yóu mù chù* verlege den Lagerplatz!

[1] Imperativ von 2084.1. [2] So auch BL.

2084: Fasz. 15:34v 7867–70

① nuḳtembi (*tb*) khyim-spo. *k'yim sp'o cimbo* (*mo*) negümüi *нүүмүй* (*tu*) yāylāydū *yailaidu* 游牧 *yóu mù* neue Weidegründe suchen, den Lagerplatz verlegen, nomadisieren

② nuḳtebumbi (*tb*) khyim-spo-'jug. *k'yim sp'o [6]jiyuḳ cimbo juk* (*mo*) negülgemüi *нүүлгэмүй* (*tu*) yāylātādū *yaila·tadu* 使游牧 *shǐ yóu mù* neue Weiden suchen lassen, nomadisieren lassen

③ nuḳtenembi (*tb*) khyim-spo-bar-'gro. *k'yim sp'o bar [6]gro cimbowar ro* (*mo*) negür·e odumui, basa negüjü ečimüi kememüi *нүүхээр одмуй, бас нүүж эчмүй хэмээмүй* (*tu*) yāylāġalī bārādū *yaila·gali baradu* 去游牧 *qù yóu mù* neue Weidegründe suchen gehen

④ nuḳtenjimbi (*tb*) gnas-spo-bar-'ong-. *gnas sp'o bar ong/[6]ong nai bowar ong* (*mo*) negür·e iremüi, basa negüjü iremüi kememüi *нүүхээр ирмүй, бас нүүж ирмүй хэмээмүй* (*tu*) yāylāġalī käälādū *yaila·gali kiyaladu* 來游牧 *lái yóu mù* neue Weidegründe suchen kommen

2085: Fasz. 15:35r/1078 7871–4

① nuḳtendumbi (*tb*) gnas-spo-res-byed. *gnas sp'o res byed nai borei jet* (*mo*) negülčemüi *нүүлцмүй* (*tu*) yāylāšādū *yaila·šadu* 一齊游牧 *yì qí yóu mù* zusammen neue Weidegründe suchen

② nuḳtenumbi[1] (*tb*) gnas-spo-grogs-byed. *gnas sp'o groks byed nai borok jet* (*mo*) negüldümüi *нүүлдмүй* (*tu*) yāylāšīb-dū *yaila·šibdu* ({一} 齊游牧)[2] *(yì qí yóu mù)*[3] zusammen neue Weidegründe suchen

③ tata[4] (*tb*) gnas-'dzin. *gnas [6]dzin nai dzin* (*mo*) bayudala *буудал* (*tu*) qōnāq *konak* 住下 *zhù xià* raste!

④ tatambi (*tb*) gnas-phabs. *gnas pabs nai pab* (*mo*) bayudalamui *буудалмуй* (*tu*) qōnādū *konadu* 住 *zhù* einhalten, rasten, einkehren

[1] Hauer: Dasselbe wie nuktendumbi 2085.1. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Imperativ von 2085.4.

2086: Fasz. 15:35v 7875–8

① tatabumbi (*tb*) gnas-'bebs. *gnas [6]bebs nai beb* (*mo*) bayudalayulumui *буудлуулмуй* (*tu*) qōnātādū *konatadu* 使住 *shǐ zhù* einkehren lassen

② tatanambi (*tb*) gnas-'bebs-su-'gro. *gnas [6]bebs su [6]gro nai bebsu ro* (*mo*) bayudalar·a odumui *буудаллахаар одмуй* (*tu*) qōnaġalī bārādū *kona·gali baradu* 去住 *qù zhù* einkehren gehen

③ tatanjimbi (*tb*) gnas-'babs-tu-'ong. *gnas [6]babs d'u ong/[6]ong nai babdu ong* (*mo*) bayudalar·a iremüi *буудаллахаар ирмүй* (*tu*) qōnaġalī käälādū *kona·gali kiyaladu* 來住 *lái zhù* einkehren kommen

④ tatandumbi (*tb*) gnas-res-byed. *gnas res byed naire jet* (*mo*) bayudalalčamui *буудлалцмуй* (*tu*) qōnūšādū *konošadu* 一齊住 *yì qí zhù* zusammen einkehren

2087: Fasz. 15:36r/1079 7879–82

① tatanumbi[1] (*tb*) gnas-'dzin-res-byed. *gnas [6]dzin res byed nai dzinrei jet* (*mo*) bayudalaldumui *буудлалдмуй* (*tu*) qo̱nūšīšīb·dū[2] *ḳona·šišibdu*[2] ({一} 齊住)[3] *(yì qí zhù)*[4] zusammen einkehren

② ebu[5] (*tb*) babs. *babs bab* (*mo*) bayu *буу* (*tu*) tüš *tuši* 下 *xià* steige ab!

③ ebumbi (*tb*) 'bebs. [6]*bebs beb* (*mo*) bayumui *буумуй* (*tu*) tüšādū *tušadu* 下[著/著] *xià zhuó* absteigen, einkehren

④ ebubumbi (*tb*) 'bebs-'jug. [6]*bebs [6]jiyuḳ beb juk* (*mo*) bayulyamui *буулгамуй* (*tu*) tüšürādū *tušu·radu* 使下[著/著] *shǐ xià zhuó* niedersteigen lassen, absteigen lassen

[1] Hauer: Dasselbe wie tatandumbi 2086.4. [2] So auch BL. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] Imperativ von 2087.3.

2088: Fasz. 15:36v 7883–6

① ebunembi (*tb*) babs-tu-'gro. *babs d'u [6]gro babdu ro* (*mo*) bayur·a odumui *буухаар одмуй* (*tu*) tüšgalī barādū *tušig'ali baradu* 去下[著/著] *qù xià zhuó* absteigen gehen

② ebunjimbi (*tb*) babs-tu-'ong. *babs d'u ong/[6]ong babdu ong* (*mo*) bayur·a iremüi *буухаар ирмүй* (*tu*) tüšgalī käälādū *tušig'ali kiyaladu* 來下[著/著] *lái xià zhuó* absteigen kommen, herniedergestiegen kommen

③ ebundumbi (*tb*) babs-res-byed. *babs res byed babrei jet* (*mo*) bayulčamui *буулцмуй* (*tu*) tüšūšādū *tušušadu* 一齊下[著/著] *yì qí xià*

zhuó zusammen absteigen, gemeinsam niedersteigen
④ebunumbi[1] (*tb*) babs-grogs-byed. *babs groks byed babrok jet* (*mo*) baγuldumui *буулдмуй* (*tu*) tüšübdū *tušubdu* (｛一｝齊下著)[2] *(yì qí xià zhuó)*[3] zusammen absteigen, gemeinsam niedersteigen

[1] Hauer: Dasselbe wie ebundumbi 2088.3. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

2089: Fasz. 15:37r/1080 7887–90

①indembi (*tb*) bcag-mal-byed. *bžiyak mal byed jakman/jakmal jet* (*mo*) önǰīmüi *өнжмуй* (*tu*) ānčūydū *ancoidu* 歇程 *xiē chéng* ausruhen, rasten, einkehren, übernachten
②indebumbi (*tb*) bcag-mal-byed-'jug. *bžiyak mal byed ᶠjiyuḳ jakmal jetjuk* (*mo*) önǰigülümüi *өнжсүүлмүй* (*tu*) ānčūtādū *ancotadu* 使歇程 *shǐ xiē chéng* ausruhen lassen
③dulimbi (*tb*) mtshan-so-byed. *mtshan so byed tshanso jet* (*mo*) dölimüi *дөлмуй* (*tu*) tünāydū *tunaidu* [連/連] 夜 *lián yè* die Nacht durchwachen, die Nacht durcharbeiten
④dulibumbi (*tb*) mtshan-so-byed-'jug. *mtshan so byed ᶠjiyuḳ tshanso jetjuk* (*mo*) döligülümüi *дөлүүлмүй* (*tu*) tünat·tūrādū *tunat·turadu* 使[連/連]夜 *shǐ lián yè* die Nacht durchwachen lassen

12f.8 In Bewegung bringen.

①acinggiyara aššara hacin. (*tb*) bsgul-ba-dang-bskyad/bskyod-pa'i-skor. *bsgûl ba dang bsg'yod p'ai sg'or gulwadang jotbi g'or* (*mo*) köndekü ködelkü jüil. *Хөндөх хөдлөх зүйл.* (*tu*) mīdārāš tabarāš-nīng qışmī[1] *midaraši tabaraši-ning keismi* 摇動[類/類]. *yáo dòng lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

2090: Fasz. 15:38r/1081 7891–3

②acinggiyambi (*tb*) bsgul. *bsgûl gul* (*mo*) köndemüi *хөндмүй* (*tu*) mīdarāydū *midararidu/midaraidu*[1] 摇動 *yáo dòng* (sich) bewegen, (sich) rühren
③acinggiyabumbi (*tb*) bsgul-'jug. *bsgûl ᶠjiyuḳ guljuk* (*mo*) köndegülümüi *хөндүүлмүй* (*tu*) mīdarātādū *midara·tadu* 使摇動 *shǐ yáo dòng* bewegen lassen
④aššan (*tb*) bskyod. *bsg'yod jot* (*mo*) ködelül *хөдлөл* (*tu*) tabarāš *tabaraši* 行動 *xíng dòng* Erschütterung, Antrieb

[1] PEK: Eintrag teilweise korrigiert, vgl. BL. Vgl. Abb. auf S. 472.

2091: Fasz. 15:38v 7894–7

①aššambi (*tb*) gYo. *gyo yo* (*mo*) ködelümüi *хөдөлмүй* (*tu*) tabarāydū *tabaraidu* 動探 *dòng tàn* in Bewegung setzen, antreiben
②aššabumbi (*tb*) bskyod-'jug. *bsg'yod ᶠjiyuḳ jotjuk* (*mo*) ködelgemüi *хөдөлгөмүй* (*tu*) tabarātādū *tabara·tadu* 使動探 *shǐ dòng tàn* in Bewegung setzen lassen, in Bewegung bringen
③aššandumbi (*tb*) bskyod-res-byed. *bsg'yod res byed jotrei jet* (*mo*) ködelülčemüi *хөдөлцмүй* (*tu*) tabarāšādū *tabara·šadu* 一齊動探 *yì qí dòng tàn* zusammen bewegen, sich gemeinsam rühren
④birgešembi[1] (*tb*) 'gul-bskyod. *ᶠgûl bsg'yod guljot* (*mo*) irümüi *ирмүй* (*tu*) ülgürǧī tabarāydū *yulgurji tabaraidu* 動[蕩/蕩] *dòng dàng* baumeln, pendeln

[1] Hauer: † für *birhešembi.*

2092: Fasz. 15:39r/1082 7898–901

①aššalaha[1] (*tb*) cung-'gul. *žiyung ᶠgûl jung-gul* (*mo*) ködelüskibe *хөдөлсхүүв* (*tu*) āzǧanä tabarāydū *adz'ana tabaraidu* 微動 *wéi dòng* bewegte sich leicht, rührte sich leise
②acika[2] (*tb*) cung-bskyod. *žiyung bsg'yod jungjot* (*mo*) ködelügdebe *хөдлөгдөв* (*tu*) tabarāgān *tabara·g'an* 微動[3] *wéi dòng*[4] bewegte sich leicht, rührte sich leise
③arbušambi (*tb*) rnam-'gyur-byed. *rnam ᶠgyur byed namjur jet* (*mo*) aγasilamui *аашилмуй* (*tu*) tabarāšīb·dū *tabara·šibdu* 動作 *dòng zuò* sich zeigen, sich auffahren, sich benehmen, sich betragen
④guribumbi (*tb*) spo. *sp'o bo* (*mo*) negülgemüi, basa debsigülümüi kememüi *нүүлгэмүй, бас дэвшүүлмүй хэмээмүй* (*tu*) yötkāydū *yutg'aidu* 挪移 *nuó yí* den Platz wechseln lassen

[1] Hauer: Dasselbe wie acika 2092.2. [2] Hauer: Dasselbe wie aššalaha 2092.1. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

2093: Fasz. 15:39v 7902–5

①jailabumbi (*tb*) go-sa-spo. *go sa sp'o k'osa bo* (*mo*) ǰayilaγulumui *зайлуулмүй* (*tu*) ǧāylātādū *jailatadu* 挪開 *nuó kāi* beiseite schaffen
②anambi (*tb*) 'phul. *ᶠpul pul* (*mo*) tülkimüi *мүлхмүй* (*tu*) ītādū *itadu* 推 *tuī* schieben, abschieben, verschieben
③anabumbi (*tb*) 'phul-'jug. *ᶠpul ᶠjiyuḳ puljuk* (*mo*) tülkigülümüi *мүлхүүлмүй* (*tu*) īt·dūrādū *it·duradu* 使推 *shǐ tuī* schieben lassen, aufschieben, verschieben, vertagen
④anatambi (*tb*) 'phul-res-byed. *ᶠpul res byed pulrei jet* (*mo*) tülkilelčemüi *мүлхлэлцмүй* (*tu*) ītāšādū *itašadu* 一齊推 *yì qí tuī* abschieben, ablehnen, zurückweisen, verweigern

2094: Fasz. 15:40r/1083 7906–9

①cobalambi (*tb*) yar-'degs. *yar ⁶deks yardek* (*mo*) ölimüi *өлмүй* (*tu*) fīšānglāydū *pišang·laidu* 撬起 *qiào qǐ* mit dem Hebel heben
②cobalabumbi (*tb*) yar-'degs-'jug. *yar ⁶deks ⁶jiyuḳ yardek juk* (*mo*) öligülümüi *өлүүлмүй* (*tu*) fīšānglātādū *pišang·latadu* 使撬起 *shǐ qiào qǐ* mit dem Hebel heben lassen
③forgošombi (*tb*) go-brjes. *go brjiyes g'ojei* (*mo*) ularimui *улирмүй* (*tu*) tagī·šādū *tagišadu* 調轉 *diào zhuǎn* (sich) drehen, umdrehen
④forgošobumbi (*tb*) go-brje-'jug. *go brjiye ⁶žiyuḳ g'oje juk* (*mo*) ulariġülümüi/ulariүulumui *улирүүлмүй* (*tu*) tagīš·tūrādū *tagiši·turadu* 使調轉 *shǐ diào zhuǎn* (sich) drehen lassen

2095: Fasz. 15:40v 7910–3

①šurdembi (*tb*) skor. *sg'or g'or* (*mo*) ergimüi *эргэмүй* (*tu*) ālīšādū *ališadu* 旋轉 *xuán zhuǎn* einkreisen, umkreisen, umringen, ringsumgeben
②šurdebumbi (*tb*) skor-'jug. *sg'or ⁶jiyuḳ g'orjuk* (*mo*) ergigülümüi *эргүүлмүй* (*tu*) ālīš·tūrādū *ališituradu* 使旋轉 *shǐ xuán zhuǎn* einkreisen lassen, Kreis machen lassen, rings umgeben lassen
③fuhešembi (*tb*) 'gril. *⁶gril ril* (*mo*) öngkürimüi *өнхөрмүй* (*tu*) yötkāšādū *yutk'ašadu* [滾/滾] *gǔn* (sich) rollen, (sich) wälzen
④fuhešebumbi (*tb*) 'gril-'jug. *⁶gril ⁶jiyuḳ riljuk* (*mo*) öngkürigülümüi *өнхрүүлмүй* (*tu*) yötkāš·tūrādū *yutk'ašituradu* 使[滾/滾] *shǐ gǔn* rollen lassen, wälzen lassen

2096: Fasz. 15:41r/1084 7914–7

①durgembi (*tb*) 'ur-bskyod. *ur/⁶ur bsg'yod urjot* (*mo*) dürgimüi *дүргэмүй* (*tu*) tabarāydū/tabarābdū[1] *tabarabdu* 震動 *zhèn dòng* erschüttern, erbeben
②durgebumbi (*tb*) 'ur-'jug. *ur/⁶ur ⁶jiyuḳ urjuk* (*mo*) dürgigülümüi *дүргүүлмүй* (*tu*) tabarātīb·dū *tabaratibdu* 被震動 *bèi zhèn dòng* erschüttert werden
③sunggeljembi (*tb*) ldem. *ldem dem* (*mo*) үubarumui, basa čarbaljamui kememüi *гүвармүй, бас царвалзмүй хэмээмүй* (*tu*) īz bāqīb käälādū *idz bakeib kiyaladu* [顫/顫] *chàn* schwanken, sich biegen (Bäume im Wind)
④urhušembi (*tb*) lam-lam. *lam lam lamlam* (*mo*) kelberiljemüi *хэлбэрэлзмүй* (*tu*) yāndāydū *yandaidu* 蹁躚 *pián xiān* heftig nach einer Seite hinneigen, sehr parteiisch sein

[1] PEK: Diakritikum nicht eindeutig. Vgl. Abb. auf S. 472.

2097: Fasz. 15:41v 7918–21

①haiharšambi (*tb*) ldem-ldem. *ldem ldem demdem* (*mo*) dayibaljamui *дайвалзмүй* (*tu*) čāyqālādū *caikaladu* 歪斜 *wāi xié* kräftig schwanken, taumeln
②kelfišembi (*tb*) gYo-'gul. *gyo ⁶gūl yon*g'ul* (*mo*) kelbeljemüi *хэлбэлзмүй* (*tu*) qālfīqādū *kalpikadu* 搖擺 *yáo huàng* schwanken, zweifelhaft sein, unentschlossen sein
③haihūljambi (*tb*) chems-chems. *ciyems ciyems cemcem* (*mo*) dayibalkilemüi *дайвалхийлмүй* (*tu*) ūyūlġūyīdū *uyuḳoidu* 翩[翻/翻] *piān fān* hin- und herschwanken
④derkišembi (*tb*) lham-lham. *l'am l'am laalaṃ/lamlam* (*mo*) derbeljīmüi *дэрвэлзмүй* (*tu*) āfīl·dīydū *apil·daidu* 旗飄動 *qí piāo dòng* hoch oben im Wind wehen (Fahnen)

2098: Fasz. 15:42r/1085 7922–5

①derden seme (*tb*) gYo-'phar. *gyo ⁶par yopar* (*mo*) degdegenejü *дэгдэгнэж* (*tu*) laf laf *lab lab* [顫/顫] 動 *chàn dòng* zitternd
②derden dardan (*tb*) 'phar-'phar-byed. *⁶par ⁶par byed parpar jet* (*mo*) degdegenen dayдayанan *дэгдэгнэн дагдганан* (*tu*) kūf kūf *kub kub* (顫動)[1] *chàn dòng*[2] zitternd und bebend
③sersen seme[3] (*tb*) gYo-'dar. *gyo ⁶dar yondar* (*mo*) derdegenejü *дэрдэгнэж* (*tu*) fār fār *par par* 微[顫/顫] *wēi chàn* erschüttert, schwankend, zitternd, bebend
④sersen sarsan (*tb*) 'dar-'dar. *⁶dar ⁶dar dardar* (*mo*) derdegenen dardayанan *дэрдгэнэн дардганан* (*tu*) fār fūr *par pur* (微顫)[4] *wēi chàn*[5] erschüttert, schwankend, zitternd, bebend

[1] 漢語同上連用 [2] hàn yǔ tóng shàng lián yòng [3] Hauer: Dasselbe wie sersen sarsan 2098.4. [4] 漢語同上連用 [5] hàn yǔ tóng shàng lián yòng

2099: Fasz. 15:42v 7926–7

①dur dar seme (*tb*) 'ur-'ur. *ur/⁶ur ur/⁶ur uru'r* (*mo*) tüčiginejü, basa tür tar kījü kememüi *түчигнэж, бас түр тар хийж хэмээмүй* (*tu*) tār tūr *tar tur* 震動象 *zhèn dòng xiàng* von Tonschwingungen erschüttert oder bewegt
②tur tar seme (*tb*) tshag-tshag. *tshak tshak tshaktshak* (*mo*) sirčiginejü, basa barčiginaju kememüi[1] *ширчигнэж, бас барчигнаж хэмээмүй* (*tu*) tūr tār *tur tar* 豆[爆/爆] *dòu bào* prasselnd, knatternd

[1] Vgl. TB. TIS: *sirciginejü, [birciginaju].*

12f.9 Nehmen und Loslassen.

①jafara sindara hacin. (*tb*) 'dzin-pa-dang-gtong-pa'i-skor. *⁶dzin p'a dang gd'ong p'ai sg'or dzinbadang dongwei g'or* (*mo*) bariqu

talbiqu jüil. *Барих маѳих зүйл.* (*tu*) tūtūš qōyūš-nīng qışmī[1] *tutuši koyoši-ning keismi* 拿放[類/類]. *ná fàng lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

2100: Fasz. 15:43r/1086 7928–30

②jafambi (*tb*) 'dzin. ʃ*dzin dzin* (*mo*) barimui *барилцуй* (*tu*) tūtādū *tutadu* 拿 *ná* ergreifen, fassen, erfassen, nehmen

③jafabumbi (*tb*) 'dzin-'jug. ʃ*dzin* ʃ*jiyuḳ dzinjuk* (*mo*) bariɣulumui *барицулцуй* (*tu*) tūt-tūrādū *tut-turadu* 使拿 *shǐ ná* ergreifen lassen, nehmen lassen, erheben lassen

④jafašambi (*tb*) 'dzin-res-byed. ʃ*dzin res byed dzinrei jet* (*mo*) barilamui *барилцуй* (*tu*) tūtūšādū *tutušadu* 只管拿 *zhǐ guǎn ná* fleißig nach etwas greifen, ständig in die Hand nehmen

2101: Fasz. 15:43v 7931–4

①bišumbi (*tb*) byugs. *byuḳs juk* (*mo*) ilimüi *илцүй* (*tu*) ṣīlāydū *sylaidu* 摩 *mó* streicheln, betasten

②bišubumbi (*tb*) byugs-'jug. *byuḳs* ʃ*jiyuḳ jukjuk* (*mo*) iligülümüi *илүүлцүй* (*tu*) ṣīlātādū *sylatadu* 使摩 *shǐ mó* streicheln lassen, betasten lassen

③bišušambi (*tb*) byugs-byugs-byed. *byuḳs byuḳs byed jukjuk jet* (*mo*) ililemüi *иллэцүй* (*tu*) ṣīlāšādū *sylašadu* 只管摩 *zhǐ guǎn mó* immerzu mit der Hand streichen, fortwährend streicheln

④ishun sefere (*tb*) sbar-'dzin-byed. *sbar* ʃ*dzin byed bardzin jet* (*mo*) esergü adqu *эсрэг амгаа* (*tu*) bir ṣīqīm *bir sykeim* 一掐 *yī qiā* die beim Gruß zu einer Art Doppelfaust zusammengelegten zehn Finger

2102: Fasz. 15:44r/1087 7935–8

①seferembi (*tb*) bcangs. *bžiyangs*[1] *jang* (*mo*) adqumui *амгалцуй* (*tu*) ṣıqīm-dāydū *sykeim-daidu* 揝 *zuàn* eine Handvoll nehmen, eine Faust voll zusammenraffen

②seferešembi (*tb*) bcangs-bcangs-byed. *bžiyangs bžiyangs byed jangjang jet* (*mo*) adqulamui *амгалцуй* (*tu*) ṣıqīm-dāšādū *sykeim-dašadu* 只管揝 *zhǐ guǎn zuàn* immerzu handvollweise zusammenraffen

③oholiyo[2] (*tb*) snyim-pa. *snim p'a nimba* (*mo*) bitegü/bitegüü *бцмүү* (*tu*) āv°ụč[3] *a-učі* 一捧 *yī pěng* nimm mit beiden Händen

④oholiyombi (*tb*) snyim-pa-'degs. *snim p'a* ʃ*deks nimba dek* (*mo*) bitegülemüi *бцмүүлцүй* (*tu*) āv°ụč-lāydū *a-učі-laidu* 捧[著/著][4] *pěng zhe* beide Hände voll nehmen, mit einer Hand oder beiden Händen fassen

[1] PEK: Eintrag nachträglich korrigiert. [2] Imperativ von 2102.4. [3] A vokalisiert. Vgl. Abb. auf S. 472. [4] TB: 着 statt 著。

2103: Fasz. 15:44v 7939–42

①šoforombi (*tb*) 'brad. ʃ*brad barat* (*mo*) sabardamui *сабардцуй* (*tu*) čāngāl-lāydū/čāng-gāl-lāydū[1] *cangg'al-laidu* 抓 *zhuā* mit den Fingern nehmen

②šoforšombi (*tb*) 'brad-'brad-byed. ʃ*brad* ʃ*brad byed baratrat jet* (*mo*) sabardalkilemüi *сабардалхиүлцүй* (*tu*) čāngāl-lāšādū/čāng-gāl-lāšādū[1] *cangg'al-lašadu* 亂抓 *luàn zhuā* mit den Fingernägeln zerfleischen

③sibimbi (*tb*) shad. *šad šat* (*mo*) šubturumui *шүүтарцуй* (*tu*) yī-ġādū *ʸigadu* 抽 *chōu* herausziehen (Ohrgehänge, Nadeln, Pfeile)

④tebeliyen (*tb*) pang-. *p'ang bang* (*mo*) teberil *тэберэл* (*tu*) qūčāq *kocak* 抱 *bào* Umarmung

[1] Denominales Verb zu čāng-gāl, vgl. 4219.4.

2104: Fasz. 15:45r/1088 7943–6

①tebeliyembi (*tb*) pang-par-byed. *p'ang p'ar byed bangbar jet* (*mo*) teberimüi *тэберцүй* (*tu*) qūčāq-lāydū *kocak-laidu* 抱[著/著][1] *bào zhe* umarmen[2]

②cecerembi (*tb*) pang-res-byed. *p'ang res byed bangrei jet* (*mo*) engkürümüi *энхэрцүй* (*tu*) qūčāq-lāšādū *kocak-lašadu* [久/久] 別[緊/緊] 抱[3] *jiǔ bié jǐn bào* fest umarmen (jemanden, von dem man lange getrennt war)

③ladurambi (*tb*) 'then-res-byed. ʃ*ten res byed ten-rei jet* (*mo*) n'olulduмui/noluldumui *ноололдцуй* (*tu*) tārtġūlāšādū *tartaġū-lašadu* 爭扯 *zhēng chě* zerren, sich hin- und herzerren

④lakdari (*tb*) khrigs-kyis-'grig. *k'riḳs g'yis* ʃ*griḳ cikji rik* (*mo*) nabtaskin, basa yabkitel-e kememüi *навтасхиүн, бас явхиүтэл хэмээцүй* (*tu*) šāfidā *šapida* 恰好碰[著/著][1] *qià hǎo pèng zháo* im rechten Augenblick

[1] TB: 着 statt 著。 [2] Nach Mandschusitte umarmt man sich mit einem aus der Ferne Kommenden: bei der Begrüßung macht der Jüngere vor dem Älteren Kotau und umfaßt dessen Füße, während der Ältere den Rücken des Jüngeren umarmt. Gleichartige umarmen einander die Schultern. [3] Vgl. TB.

2105: Fasz. 15:45v 7947–50

①leb seme (*tb*) tsir-kyi-zin. *tsir gyi zin dzirgi sin* (*mo*) čabkiju *цавхиүж* (*tu*) kāfidā *k'apida* 瞅冷拿住 *chǒu lěng ná zhù* spontan

②nambumbi (*tb*) zin-'chang-byed. *zin* ʃ*ciyang byed sincang jet* (*mo*) nočuɣdamui, basa ögdemüi kememüi *ноцогдцуй, бас өгдцуй хэмээцүй* (*tu*) tūtūr rādū/tūt tūrādū *tut-turadu* 拿獲 *ná huò* in die Hände fallen, (auf der Verfolgung) ergriffen werden

③sinda[1] (*tb*) gtong. *gd'ong dong* (*mo*) talbi *маѳь* (*tu*) qōy *koi* 放下 *fàng xià* lasse los!

④sindambi (*tb*) gtong-bar-byed. *gd'ong bar byed dongwar jet* (*mo*) talbimui *маѳицуй* (*tu*) qōyādū

koyadu 放 *fàng* abgehen lassen, loslassen, freilassen, abfeuern

[1] Imperativ von 2105.4.

2106: Fasz. 15:46r/1089 7951–4

①sindabumbi (*tb*) gtong-bar-byed-'jug. *gd'ong bar byed* ᶠ*žiyuḳ dongwar jetjuk* (*mo*) talbiγulumui *тавиулмуй* (*tu*) qōydūrādū *koiduradu* 使放 *shǐ fàng* losgehen lassen, in Freiheit setzen lassen

②memeršembi (*tb*) nyug-nyug-byed. *niyuḳ niyuḳ byed niuiniuk jet* (*mo*) büdülimüi/budulimui *будилмуй* (*tu*) mīdīqlāydū *midik·laidu* [摸/摸] 索 *mō suǒ* sich versteifen auf, bestehen auf, festhalten an

③buburšembi (*tb*) bul-bul-byed. *bul bul byed bul-bul jet* (*mo*) beriyedemüi *бэрэдмуй* (*tu*) ṣōl tūyādū *sol tuyadu* [遲/遲][滯/滯] *chí zhì* nicht zu fassen kriegen, vorbeigreifen

④kaltu multu[1] (*tb*) lhad-de-lhod-de. *l'ad de od/ l'od de*[2] *l'ade l'ode* (*mo*) qaltu möltü *халт мөлт* (*tu*) çif çāf *cib cab* 將及不及 *jiāng jí bù jí* (so)eben, gerade

[1] Hauer: Dasselbe wie *mušuhuri oho.* [2] PEK: „I"-Horn fehlt, vgl. TB.

2107: Fasz. 15:46v 7955–8

①abu[1] (*tb*) 'dzin-shor. ᶠ*dzin šor dzinsor* (*mo*) amduγu *амдуу* (*tu*) yāzdī *yadzidi* 未拿及 *wèi ná jí* beinahe, fast

②mušuhuri[2] (*tb*) a-na-zin. *a na zin a na dzin*[3] (*mo*) möltüs *мөлтөс* (*tu*) ārānlāytī *aranla·yeti* 將趕上 *jiāng gǎn shàng* soeben, gerade

③multujembi (*tb*) zin-phral-shor. *zin pral šor dzinparal šor* (*mo*) möltürimüi/möltüremüi *мөлтөрмуй* (*tu*) yizī·līb katādū *yadzilib k'atadu* 隨拿即脫 *suí ná jí tuō* aus der Hand gleiten oder fallen

④turibumbi (*tb*) shor. *šor sor/šor* (*mo*) aldaγulumui *алдуулмуй* (*tu*) būšānīb·dū *buša·nibdu* 脫[落/落] *tuō luò* abgehen lassen, loslassen, verlieren

[1] Hauer: Dasselbe wie *majige mušuhuri.* [2] Hauer: Dasselbe wie dubeheri 0099.4. [3] Unvollständige Glyphen, Ergänzung durch BL bestätigt.

2108: Fasz. 15:47r/1090 7959–60

①mašan baharakû[1] (*tb*) 'dzin-stab-ma-'grig.[2] ᶠ*dzin sd'ab ma* ᶠ*griḳ dzindab marik* (*mo*) dam/d'am olqu ügei[3] *дам олохгүй* (*tu*) ạṣabāb tafālmadī[4] *isabab/asabab tapalmadi*[5] 不得力 *bù dé lì* ohne Beistand zu erlangen

②fakjin akû (*tb*) 'dzin-so-med. ᶠ*dzin so med dzinso met* (*mo*) tulγaγuri ügei *тулгуургүй* (*tu*) tūtūmī yōq *tutumi yok* 無拿手 *wú ná shǒu* ohne festen Halt, hilflos

[1] Hauer: Dasselbe wie *fakjin baharakû.* [2] HZWJZHJ hat 'dzin-stabs-ma-'grig. [3] BL und PEK gleich, aber vgl. GZS. TIS: *dem olhû ugei.* [4] Vgl. wohl P < A *asbāb* causes, motives; means; resources; implements, utensils, apparatus, materials, appliances, etc. (SG 47). [5] Vgl. BL.

12f.10 Hinwerfen und Verstreuen.

①fahara sore hacin. (*tb*) 'phen-pa-dang-gtong/gtor-ba'i-skor.[1] ᶠ*pen p'a dang gd'or bai sg'or penbadang dorwei g'or* (*mo*) qayaqu sačuqu jüil. *Хаях цацах зүйл.* (*tu*) čörüb ātqān=nīng qışmī[2] *curub at·kan=ning keismi* 擲撒[類/類]. *zhì sǎ lèi.*

[1] PEK: Nahegelegt durch manjurische Umschriften, bestätigt durch BL. [2] Zu qışmī vgl. 0001.3.

2109: Fasz. 15:48r/1091 7961–3

②faha[1] (*tb*) 'phen. ᶠ*pen pen* (*mo*) qay=a *хая* (*tu*) čörü *curu* 擲下 *zhì xià* werfe dich hin!

③fahambi (*tb*) 'phen-par-byed. ᶠ*pen p'ar byed penpar jet* (*mo*) qayamui *хаямуй* (*tu*) čörüydū *curuidu* 擲 *zhì* (sich) hinwerfen, (sich) hinschmeißen

④fahabumbi (*tb*) 'phen-'jug. ᶠ*pen* ᶠ*jiyuḳ penyuk* (*mo*) qayaγulumui *хаяулмуй* (*tu*) čörütādū *curudadu* 使擲 *shǐ zhì* (sich) hinwerfen lassen, (sich) hinschmeißen lassen

[1] Imperativ von 2109.3.

2110: Fasz. 15:48v 7964–7

①fangka[1] (*tb*) gYug. *gyuḳ yuk* (*mo*) layiyilγ=a, basa orki kememüi *лаглайлга, бас орхи хэмээмуй* (*tu*) çörüb tāšlā *curub tašila* 摔下 *shuāi xià* werfe dich nieder!

②fangkambi (*tb*) gYug-par-byed. *gyuḳ p'ar byed yukbar jet/yuk* (*mo*) layiyilγamui *лаглайлгамуй* (*tu*) çörüb tāšlāydū *curub tašilaidu* 摔 *shuāi* hinwerfen, niederwerfen

③tengki[2] (*tb*) bsigs. *bsiḳs sik* (*mo*) ügtege, basa nüdü kememüi *үгтээ, бас нүд хэмээмуй* (*tu*) čāq *cak* 撒下去 *dūn xià qù* schmeiß hin!

④tengkimbi (*tb*) bsigs-par-byed. *bsiḳs p'ar byed sikbar jet* (*mo*) ügtegemüi, basa nüdümüi kememüi *үгтээмуй, бас нүдмуй хэмээмуй* (*tu*) čāfil·dāydū *cakeil·daidu* 撒 *dūn* (hin)schmeißen, umschmeißen, hingießen

[1] Imperativ von 2110.2. [2] Imperativ von 2110.4.

2111: Fasz. 15:49r/1092 7968–71

①tengkibumbi (*tb*) bsigs-'jug. *bsiḳs* ᶠ*jiyuḳ sikcuk* (*mo*) ügtegelgemüi, basa nüdügülümüi kememüi *үгтээлгэмуй, бас нүдүүлмуй хэмээмуй* (*tu*) čārāqlātādū *carak·latadu* 使撒 *shǐ dūn* hinschmeißen lassen

②dengge[1] (*tb*) skor-rdel. *sg'or rdel g'og'del/ g'ordel* (*mo*) tayaγda *маяғд* (*tu*) firqïrā *pir·keira* 往[遠/遠][撇/撇] *wǎng yuǎn piē* schleudere!
③denggembi (*tb*) sgor-rdel-rgyags. *sgor rdel rgyaks g'ordel jak* (*mo*) tayaγdamui *маяғдмуй* (*tu*) firqïrāydū *pir·keiraidu* [撇/撇][遠/遠] *piē yuǎn* (Steine) schleudern
④denggebumbi (*tb*) sgor-rdel-rgyags-'jug. *sgor rdel rgyaks ᶠjiyuk g'ordel jakcuk* (*mo*) tayaγdaγulumui *маяғдуулмуй* (*tu*) firqïrātādū *pir·keira·tadu* 使[撇/撇][遠/遠] *shǐ piē yuǎn* schleudern lassen

[1] Imperativ von 2111.3.

2112: Fasz. 15:49v 7972–5

①hûngsi[1] (*tb*) 'ur-rdo. *ur/ᶠur rdo urdo* (*mo*) küibürde *хүӳзрд* (*tu*) ṣālġū *salᵛu* 繁石撇去 *jī shí piē qù* schleudere (den Stein)!
②hûngsimbi (*tb*) 'ur-rdo-'phen. *ur/ᶠur rdo ᶠpen urdo pen* (*mo*) küibürdemüi *хүӳзрдмуй* (*tu*) ṣālġūlāydū *salᵛu·laidu* 繁石撇 *jī shí piē* (Steine) schleudern
③makta[2] (*tb*) 'phong-. *ᶠpong pong* (*mo*) orki *opxu* (*tu*) tāšlā *tašila* 抛去 *pāo qù* wirf!
④maktambi (*tb*) 'phen-par-byed. *ᶠpen p'ar byed penbar jet* (*mo*) orkimui *opxuмуй* (*tu*) tāšlāydū *tašilaidu* 抛 *pāo* werfen, auswerfen, abwerfen, hinwerfen

[1] Imperativ von 2112.2. [2] Imperativ von 2112.4.

2113: Fasz. 15:50r/1093 7976–9

①maktabumbi (*tb*) 'phen-'jug. *ᶠpen ᶠjiuk penjuk* (*mo*) orkiγulumui *opxuулмуй* (*tu*) tāšlātādū *tašilatadu* 使抛 *shǐ pāo* werfen lassen
②maktašambi (*tb*) 'phen-res-byed. *ᶠpen res byed penrei jet* (*mo*) orkilamui *opxулмуй* (*tu*) tāšlāšādū *tašila·šadu* 亂抛 *luàn pāo* hinschmeißen
③waliyan (*tb*) bskyur. *bsg'yur jur* (*mo*) gegel *гээл* (*tu*) tāšlāb ātkan *tašilab atag'an* [棄/棄] *qì* Preisgabe, Aufgabe
④waliya[1] (*tb*) bskyur-thong-. *bsg'yur tong jurtong* (*mo*) gege *гээ* (*tu*) tāšlāb āt *tašilab at* 撂下 *liào xià* wirf fort!

[1] Imperativ von 2114.1.

2114: Fasz. 15:50v 7980–3

①waliyambi (*tb*) bskyur-bar-byed. *bsg'yur bar byed jorwar jet* (*mo*) gegemüi *гээмуй* (*tu*) tāšlāydū *tašilaidu* 撂 *liào* fortwerfen, wegwerfen, verwerfen
②waliyatambi (*tb*) bskyur-res-byed. *bsg'yur res byed jurei jet* (*mo*) gegelemüi, basa qaralamui/ qayalamui kememüi/kememü *гээлмуй, бас хаялмуй хэмээмуй* (*tu*) tāšlātādū *tašilatadu* 亂撂 *luàn liào* leichtsinniger- und unnötigerweise wegschmeißen
③waliyabumbi (*tb*) bskyur-'jug. *bsg'yur ᶠjiyuk juryuk* (*mo*) gegelgemüi *гээлгэмуй* (*tu*) tāšlāt·tūrādū *tašilat·turadu* 使撂 *shǐ liào* fortwerfen lassen
④so[1] (*tb*) gtor. *gd'or dor* (*mo*) saču *сач* (*tu*) čāč *cači* 撒去 *sǎ qù* streue hin!

[1] Imperativ von 2115.1.

2115: Fasz. 15:51r/1094 7984–7

①sombi (*tb*) 'thor. *ᶠtor tor* (*mo*) sačumui *сачмуй* (*tu*) čāčādū *cacadu* 撒 *sǎ* hinstreuen, hinschütten
②sotambi (*tb*) 'thor-'thor-byed. *ᶠtor ᶠtor byed*[1] *tortor jet* (*mo*) sačulamui *сачалмуй* (*tu*) āyāmāy čāčādū *ayamai cacadu* 亂撒 *luàn sǎ* hinstreuen, ausschütten
③sabarambi (*tb*) rang-'thor. *rang ᶠtor rangtor* (*mo*) busqamui *бусгамуй* (*tu*) čāčīlādū *caciladu* 抛撒 *pāo sǎ* verzetteln, verstreuen
④šunggiyembi/šunggiyambi[2] (*tb*) gYug-te-skyur. *gyuk d'e sg'yur yukde jur* (*mo*) orkilaγaγamui *орхулцгоомуй* (*tu*) ūtāġ ūtāydū *utak utaidu* [横/横][竪/竪] 亂抛 *héng shù luàn pāo* vollwerfen, vollstreuen

[1] PEK: Zusätzlicher Punkt rechts neben dem „b", ohne Bedeutung. [2] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *šunggiyambi.*

2116: Fasz. 15:51v 7988–9

①anggari janggari (*tb*) cir-dgar-'jog. *žir dgar ᶠjiyok rig'ar jok* (*mo*) oliu soliu *олуу солуу* (*tu*) tūġarā mūġarā qōyādū[1] *tuᵛara muᵛara koyadu* [横/横][竪/竪] 亂放 *héng shù luàn fàng* kreuz und quer, bunt durcheinander, kunterbunt
②giyaduraka (*tb*) gang-dgar-'jog. *gang dgar ᶠjiyok g'angg'ar jok* (*mo*) külčiji *хүлцээж* (*tu*) ālbāšāng·ġū *alba·šanggu* 亂縱[横/横] *luàn zòng héng* wirr durcheinander

[1] mūġarā hier nur Gemination.

12f.11 Sich treffen und aufeinander stoßen.

①ucarara tunggalara hacin. (*tb*) phrad-pa-dang-thugs-pa'i-skor. *prad p'a dang tuks p'ai sg'or paratba dang tukbi g'or* (*mo*) učaraqu tuslaqu jüil. *Учрах туслах зүйл.* (*tu*) ūčarāš yōlūqūš=nīng qışmī[1] *ucaraši yulukûši=ning keismi* [遇/遇] 合[類/類]. *yù hé lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

2117: Fasz. 15:52r/1095 7990–2

②ucaran (*tb*) phrad-pa. *prad p'a paratba* (*mo*) učaral *учрал* (*tu*) ūčarāġān *ucara·gan* [遇/遇] *yù* Zusammentreffen

③ucarabun (*tb*) phrad-skabs. *prad sg'abs parat g'ab* (*mo*) učaralta *учралт* (*tu*) ūčarāš *ucaraši* 際[遇/遇] *jì yù* Zusammentreffen, Begegnung
④ucarambi (*tb*) phrad-par-byed. *prad p'ar byed paratbar jet* (*mo*) učaramui, basa aɣuljamui kememüi *учирмуй, бас ууламуй хэмээмүй* (*tu*) ūčarāydū *ucaraidu* 相[遇/遇] *xiāng yù* begegnen, treffen

2118: Fasz. 15:52v 7993–6

①ucarabumbi (*tb*) phrad-byung. *prad byung parat jung* (*mo*) učaraldumui *учралдуй* (*tu*) ūčarātādū *ucaratadu* [遇/遇] 得[著/著][1] *yù dé zháo* angetroffen werden
②teisulembi (*tb*) 'dzom. ᶠ*dzom dzom* (*mo*) tusiyaldumui[2] *тушаалдуй*[3] (*tu*) tūš käälādū *tušu kiyaladu* [逢/逢] *féng* im rechten Moment treffen, wie gerufen begegnen
③teisulebumbi (*tb*) 'dzom-'jug. ᶠ*dzom* ᶠ*jiyuḳ dzomyuk* (*mo*) tusiyalduɣulumui[4] *тушаалдуулуй*[5] (*tu*) tūš kalīšādū *tušu k'ališadu* [逢/逢] 得[著/著][1] *féng dé zháo* im rechten Moment begegnen lassen
④nashûlambi (*tb*) 'dzom-dus-'grig ᶠ*dzom dus* ᶠ*griḳ dzomdui yik* (*mo*) tuqalamui *тухламуй* (*tu*) qābūlāydū[6] *kabulaidu* [逢/逢] 機[會/會] *féng jī huì* die Gunst des Augenblicks benutzen, die Gelegenheit nützen, die Chance wahrnehmen

[1] TB: 着 statt 著。 [2] BL, PEK und TB/TIS gleich. GZS: mo. *toxioldmuï, tusiyaldumui.* [3] GZS: *toxioldmuï, tushaaldmuï.* [4] BL, PEK und TB/TIS gleich. GZS: mo. *toxiolduulmuï, tusiyaldugulumui.* [5] GZS: *toxiolduulmuï, tushaalduulmuï.* [6] Denominales Verb zu P < A *qabūl*, vgl. 0636.3.

④TIS: 7996 /52b. 2119 [sic!].

2119: Fasz. 15:53r/1096 7997–8000

①nashûlabumbi (*tb*) 'dzom-skabs-byung-. ᶠ*dzom sg'abs byung ṣomg'ab/dzomg'ab jung* (*mo*) tuqalaɣdamui *тухлагдуй* (*tu*) qābūlāšādū[1] *kabu·lašadu* 致[逢/逢] 機[會/會] *zhì féng jī huǐ* als günstige Gelegenheit benutzt werden
②tunggalambi (*tb*) lhan-du-'dzom. *l'an du* ᶠ*dzom landu dzom* (*mo*) tuslamui *мусламуй* (*tu*) yōlūqādū *yulu·kadu* 撞見 *zhuàng jiàn* stoßen auf, gegenprallen
③tunggalabumbi (*tb*) lhan-du-'dzom-byung-. *l'an du* ᶠ*dzom byung landu dzomjung* (*mo*) tuslalčamui *муслалцуй* (*tu*) yōlūq·tūrādū *yuluk·turadu* 無心撞見 *wú xīn zhuàng jiàn* zusammenstoßen, unerwartet begegnen
④goimbi (*tb*) 'grig-byung-. ᶠ*griḳ byung rikrung* (*mo*) onučimui, basa nomui kememüi *оночуй, бас номуй хэмээмүй* (*tu*) ūrūnādū *urunadu* 該 [著/著][2] *gāi zháo* treffen

[1] Denominales Verb zu P < A *qabūl*, vgl. 0636.3. [2] TB: 着 statt 著。

2120: Fasz. 15:53v 8001–4

①karcambi (*tb*) thug. *tuḳ tuk* (*mo*) qarɣučamui *харгацуй* (*tu*) tōqūnūšādū *tokono·šadu* 碰 *pèng* anstoßen, gegenstoßen, gegenprallen
②karcabumbi (*tb*) thug-byung-. *tuḳ byung tukyung* (*mo*) qarɣučaldumui *харгацалдуй* (*tu*) tōqūnūšīšādū *tokono·šišadu* 相 碰[著/著][1] *xiāng pèng zháo* einander anstoßen
③acambi (*tb*) ngos-'phrad. *ng'os prad/*ᶠ*prad ng'oi parat* (*mo*) jolɣamui *золгомуй* (*tu*) taf̱ī·šādū *tapašadu/tapišadu*[2] [會/會] 見 *huì jiàn* sich begegnen, sich besuchen
④acabumbi (*tb*) ngos-'phrad-'jug. *ng'os* ᶠ*prad* ᶠ*jiyuḳ ng'oi parat juk* (*mo*) neyilegülümüi *нийлүүлмүй* (*tu*) tafīš·dūrādū *tapiši·duradu* 使會見 *shǐ huì jiàn* zusammenbringen

[1] TB: 着 statt 著。 [2] Vgl. BL.

2121: Fasz. 15:54r/1097 8005–8

①acanambi (*tb*) ngos-'phrad-du-'gro. *ng'os* ᶠ*prad du* ᶠ*gro ng'oi pardu ro* (*mo*) jolɣar=a odumui *золгохоор одмуй* (*tu*) tafīš·qalī bārādū *tapiši·kali baradu* 去[會/會] 見 *qù huì jiàn* zusammenkommen gehen
②acanjimbi (*tb*) ngos-'phrad-du-'ong-. *ng'os* ᶠ*prad du ong/*ᶠ*ong ng'oi pardu ong* (*mo*) jolɣar=a iremüi *золгохоор ирмуй* (*tu*) tafīš·qalī käälādū *tapiši·kali kiyaladu* 來[會/會] 見 *lái huì jiàn* zusammentreffen kommen, aufsuchen kommen, zur Audienz kommen
③acandumbi (*tb*) 'phrad-res-byed. ᶠ*prad res byed paratrei jet* (*mo*) jolɣalčamui *золголцуй* (*tu*) tafīš·šādū *tapiši·šadu* 一齊[會/會]見[1] *yì qí huì jiàn*[2] sich treffen, einander besuchen
④acanumbi[3] (*tb*) 'phrad-grogs-byed. ᶠ*prad groks byed pararok jet* (*mo*) jolɣaldumui *золголдуй* (*tu*) tafīš·šīb·dū *tapiši·šibdu* (一齊會見)[4] *yì qí huì jiàn*[5] sich treffen, einander besuchen

[1] Analogieschluß anhand der Vorgänger. BL, PEK und TIS übereinstimmend. [2] yī qí huì 0 [3] Hauer: Dasselbe wie acandumbi 2121.3. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng

2122: Fasz. 15:54v 8009–11

①ishunde (*tb*) phan-tshun. *pan tshun pantshun* (*mo*) qarilčan *харилцан* (*tu*) öz ārāṣīdā *odz arasi-da* 彼此 *bǐ cǐ* gegenseitig, wechselseitig, einander, seinerseits
②lok seme (*tb*) khrig-se. *ka'riḳ/k'riḳ se cikse* (*mo*) laɣ kijü *лагхийж* (*tu*) fūrṣ·ātā[1] *pors·ata* 忽 [遇/遇] 見 *hū yù jiàn* mit einmal, plötzlich, unversehens, unvermutet
③lo la seme (*tb*) khrig-gi. *ka'riḳ/k'riḳ Gi cigi* (*mo*) yab qob kijü *яв хов хийж* (*tu*) lōng·ātä *lung-ata* 恰[遇/遇] 見 *qià yù jiàn* unversehens

[1] Vgl. P < A *furṣat* occasion, opportunity, convenience; leisure,

rest, ease; relief, respite, reprieve; recovery; coincidence; advantage; a time, turn, etc. (SG 919).

12f.12 Abscheu und Ekel, 1.

①ubiyara eimere hacin. uju. (*tb*) zhe-khrel-dang-zhen-log-gi-skor. dang-po. *zhe k'rel dang zhen lok Gi sg'or dang p'o šecel-dang šenlogi g'or dangbo* (*mo*) šoγudqu jibegürgekü jüil. terigün *Шооδох зэвγγрхэх зγйл. Тэрвγγи* (*tu*) yigrānīb ṣaṣ·kāy·gān-nīng qıṣmī birīngī[1] *ʸikranib saṣg'aig'an-ning/ sask'aig'an-ning keismi birinji*[2] [憎/憎] 嫌 [類/類]. 第一. *zèng xián lèi. dì yī.*

[1] Zu qıṣmī vgl. 0001.3. [2] PEK: Vermutlich dittographisches Diakritikum, vgl. BL.

2123: Fasz. 15:55r/1098 8012–4

②ubiyacun[1] (*tb*) zhe-khrel. *zhe k'rel šecel* (*mo*) šoγudul *шооδол* (*tu*) yigrān-gān *ʸikran-k'an/ ʸikran·g'an*[2] 可惡的 *kě wù de* Abscheulichkeit, Abscheu

③ubiyambi (*tb*) zhe-khrel-byed. *zhe k'rel byed šecel jet* (*mo*) šoγudumui *шооδмγй* (*tu*) yigrānadū *ʸikranadu* 惡 *wù* Abscheu empfinden, Widerwillen haben

④ibiyambi[3] (*tb*) khrel-'debs. *k'rel* [6]*debs celdeb* (*mo*) šodumui, basa qadamui kememüi *шооδмγй, бас хадмγй хэмээмγй* (*tu*) ṣīl·kīnādū *syl·kinadu* 惡[4] *wù*[5] Abneigung haben, Widerwillen haben, nicht mögen, verabscheuen

[1] Hauer: Dasselbe wie *ibiyacun.* [2] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL bestätigter Analogieschluß. [3] Hauer: Dasselbe wie ubiyambi 2123.3. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng

2124: Fasz. 15:55v 8015–8

①ubiyabumbi[1] (*tb*) khrel-'jug. *k'rel* [6]*jiyuḳ celjuk* (*mo*) šoγudqamui *шоотгомγй* (*tu*) yīgrāndūrādū *ʸikran·duradu* 惹人惡 *rě rén wù* verabscheut werden

②ubiyada[2] (*tb*) khrel-'os. *k'rel os/*[6]*os celoi* (*mo*) šoγudburi *шооδвор* (*tu*) yīgrāngū·ḍīk[3] *ʸikranggu·ḍak*[3] 厭惡 *yān wù* Scheusal, scheusälig

③ubiyacuka[4] (*tb*) khrel-rgyu. *k'rel rgyu celju* (*mo*) šoγudburitai *шооδвормой* (*tu*) yīgrāngū·ḍīk·rak[3] *ʸikranggu·ḍak·rak*[3] 可惡 *kě wù* scheußlich, abscheulich

④hatambi (*tb*) skyug-log. *sg'yoḳ/sg'yuḳ lok*[5] *juklok* (*mo*) jīgsimüi *эхшгшмγй* (*tu*) ṣaṣ kanadū *sas k'anadu* 嫌 *xián* abschrecken, ekeln

[1] Hauer: Dasselbe wie *ibiyabumbi.* [2] Hauer: Dasselbe wie *ibiyada.* [3] So auch BL. [4] Hauer: Dasselbe wie *ibiyacuka.* [5] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB.

2125: Fasz. 15:56r/1099 8019–22

①hatabumbi (*tb*) skyug-log-'jug. *sg'yuḳ lok* [6]*jiyuḳ juklok juk* (*mo*) jīgsigülümüi *эхшгшγγлмγй* (*tu*) ṣaṣ kandūrādū *sas k'anduradu* 使人嫌 *shǐ rén xián* abgeschreckt werden

②hacuka[1] (*tb*) skyug-bro-ba. *sg'yuḳ bro wa/ba jukborwa* (*mo*) jīgsigüri *эхшгшγγр* (*tu*) maraḍ[2] *maradz* 厭人鄙吝 *yàn rén bǐ lìn* schmutzig, verächtlich, schimpflich

③hatacuka (*tb*) skyug-log-'os. *sg'yuḳ lok os/* [6]*os juklok oi* (*mo*) jīgsigüritei *эхшгшγγртэй* (*tu*) maraḍ·līk[2] *maradz·lik* 可憎嫌 *kě zèng xián* scheußlich

④hihanakū (*tb*) mtshar-rgyu-med. *mtshar rgyu med tsharyumet* (*mo*) baq=a ügei *бахгγй* (*tu*) ādab·ṣız[3] *adab·sydz* 不足取 *bù zú qǔ* nicht wertvoll, nichts wert, unwürdig

[1] Hauer: Vgl. *hacika.* [2] Wohl zu P < A *maraḍ* falling sick;disease, sickness, indisposition, distemper;hypocrisy, doubt, unbelief;loss, detriment;darkness;languor, debility (SG 1215). [3] Vgl. P < A *ādāb* civilities, good manners, devoirs, ceremonies, politeness; forms of address in writing and speaking, salutations, respects; etc. (SG 27) bzw. P *bī-adab* uncivil, rude, ill-mannered (SG 213).

2126: Fasz. 15:56v 8023–6

①hihalarakū (*tb*) dga'-rgyu-med. *dgā rgyu med g'aryu met* (*mo*) baqaduqu ügei *бахδахгγй* (*tu*) ğūš ṣöz *joši/juši sus/sudz*[1] 不希罕 *bù xī hǎn* ohne Wertschätzung, ohne Hochachtung

②eimembi (*tb*) zhen-log. *zen/zhen lok*[2] *šenlok* (*mo*) jībegürkemüi *зэвγγрхмγй* (*tu*) ṣaṣ·kayādū *sas·k'ayedu* 厭 *yàn* sich ekeln, verabscheuen

③eimebumbi (*tb*) zhen-log-'jug. *zhen lok* [6]*jiyuḳ šenlokyuk* (*mo*) jībegürkegülümüi *зэвγγрхγγлмγй* (*tu*) ṣaṣ·kīdūrādū *saskii·duradu* 惹人厭 *rě rén yàn* angewidert werden

④eimecuke[3] (*tb*) zhen-log-'os. *zhen lok os/* [6]*os šenlok oi* (*mo*) jībegürkeltei *зэвγγрхэлтэй* (*tu*) ṣaṣ·kāngüdīk[4] *ṣas·k'anggu·dak*[4] 可厭 *kě yàn* widerlich, ekelhaft

[1] PEK: Diakritika fehlen? BL und TB/TIS: *joši sus.* [2] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [3] Hauer: Dasselbe wie hatacuka 2125.3. [4] So auch BL.

2127: Fasz. 15:57r/1100 8027–30

①seshembi (*tb*) zhe-bsun. *ze/zhe bsun šesun* (*mo*) yekeüremüi *uxγγрмγй* (*tu*) zirīkādū *dzirik'adu* 厭煩 *yàn fán* überbekommen haben, sich ekeln vor, überdrüssig sein

②seshebumbi (*tb*) zhe-bsun-byed. *ze/zhe bsun byed šesun jet* (*mo*) yekeüregülümüi *uxγγрγγлмγй* (*tu*) zirīk·tūrādū *dzirik·turadu* 甚厭煩 *shén yàn fán* überdrüssig werden lassen, verekeln

③seshecuke (*tb*) zhe-bsun-'os. *ze/zhe bsun os/* [6]*os šesun oi* (*mo*) yekeürkeltei *uxγγрхэлтэй*

(*tu*) zirīk·kak *dzirik·k'ak* 可厭煩 *kě yàn fán* eklig, widerwärtig, ekelhaft
④ usuršembi (*tb*) zhe-log. *ze/zhe lok šelok* (*mo*) nigsigüremüi *нэгшүүрмүй* (*tu*) čūġrūqādū *cugaru·gadu* 憎 *zèng* verabscheuen

2128: Fasz. 15:57v 8031–3

① usuršebumbi (*tb*) zhe-log-'jug. *zhe lok ʃjiyuk*[1] *šelok juk* (*mo*) nigsigüregülümüi *нэгшүүрэлмүй* (*tu*) ǰūġrūqtūrādū *dugaruk·turadu/cugaruk·turadu*[2] 惹人憎 *rě rén zèng* verabscheut werden
② usuršecuke (*tb*) zhe-log-'os. *zhe lok os/ʃos šelok oi* (*mo*) nigsigüreltei *нэгшүүрэлтэй* (*tu*) ǰūġrūš·qūdīk *dugaruši·kûdak/cugaruši·kûdak*[2] 可憎 *kě zèng* abscheulich

[1] PEK: Dritte Silbe nachträglich korrigiert. Vgl. Abb. auf S. 472. [2] PEK: Verm. Dittographie, vgl. BL.

Abscheu und Ekel, 2.

③ ubiyara eimere hacin. jai. (*tb*) zhe-khrel-dang-zhen-log-gi-skor. gnyis-pa. *še/zhe g'rel/k'rel dang zhen lok Gi sg'or gniyis p'a šeceldang šenlogi g'or niba* (*mo*) šoγudqu jibegürgekü jüil. d'ed'. *Шоодох зэвүүрхэх зүйл. Дэд.* (*tu*) yīgrānīb ṣaṣ·kāy·gān=ning qışmī īkīnğī[1] *ʸik'aranib sask'aig'an=ning keismi ikinji* [憎/憎] 嫌[類/類]. 第二. *zèng xián lèi. dì'èr.*
④ eyeršembi (*tb*) yid-log. *yid lok itlok* (*mo*) dur=a bolimui *dyp болимуй* (*tu*) köngül āynīdū *kunggul ainidu* 惡心 *ě xīn* Brechreiz empfinden, speiübel sein

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

2129: Fasz. 15:58r/1101 8034–7

① eyeršebumbi (*tb*) yid-log-'jug. *yid lok ʃjiyuk itlok juk* (*mo*) dur=a boliγulumui *дүр болиулмуй* (*tu*) köngül āynī·tādū *kunggul aini·tadu* 使惡心 *shǐ'è xīn* Ekel verursachen, Abscheu erregen
② eyeršecuke (*tb*) yid-log-'os. *yid lok os/ʃos ~~it ok oi~~/itlok oi* (*mo*) dur=a boliltai *дүр болилтой* (*tu*) köngül āynī·ġūdīk *kunggul ainiʸudana/ainiʸudak*[1] 可惡心 *kě'è xīn* ekelhaft, abscheulich, widerlich
③ kušun (*tb*) yid-bsun. *yid bsun sit*sun/it*sun* (*mo*) kösigün *хөшүүн* (*tu*) xafā *hapa* 不舒[暢/暢] *bù shū chàng* widerwärtig, eklig, unwohl, übel
④ kušulembi (*tb*) yid-bsun-byed. *yid bsun byed it*sun jet* (*mo*) kösigürkemüi *хөшүүрхмүй* (*tu*) xafā būlādū *hapa buladu* 不舒服 *bù shū fú* als widerwärtig empfinden

[1] Vgl. BL.

2130: Fasz. 15:58v 8038–41

① kušulebumbi (*tb*) yid-bsun-'jug. *yid bsun ʃjiyuk it sunjuk* (*mo*) kösigürkegülümüi *хөшүүрхүүлмүй* (*tu*) xafā būldūrādū *hapa buldduradu* 致不舒服 *zhì bù shū fú* als widerwärtig empfunden werden, widerwärtig sein
② icakû (*tb*) yid-du-mi-'ong. *yid du mi os/ʃong idu mi ong* (*mo*) taγalaljī/taγalamjī ügei *маалалжгүй* (*tu*) b̲ī·ītfāq[1] *b̲i·intipak*[2] 不順眼 *bù shùn yǎn* unerwünscht, unangenehm, gegen den Strich
③ icakûliyan (*tb*) yid-du-mi-'ong-tsam. *yid du mi ong/ʃong tsam idu mi ong dzam* (*mo*) taγalaljī/taγalamjī ügei siγ/sig *маалалжгүй шиг* (*tu*) b̲ī·ītfāq·rāq[3] *b̲i·intipak·rak*[2] [畧/略] 不順眼 *lüè bù shùn yǎn* nicht sehr angenehm
④ icakûšambi (*tb*) yid-du-mi-'thad. *yid du mi ʃtad idu mintat* (*mo*) ülü taγalaljīlamui/taγalamjīlamui *үл маалалжилмүй* (*tu*) b̲ī·ītfāq·lāšādū[4] *b̲i·intipak·lašadu*[5] 不受用 *bù shòu yòng* unangenehm berührt sein, zuwider sein

[1] So auch BL und TB. Vgl. P *bī-ittifāq* without union, discordant (SG 213) sowie 1488.1. [2] BL, PEK und TB/TIS gleich. [3] So auch BL und TB. Zu P *bī-ittifāq*, vgl. 2130.2. [4] So auch BL und TB. Denominales Verb zu P *bī-ittifāq*, vgl. 2130.2. [5] PEK und TB/TIS gleich.

2131: Fasz. 15:59r/1102 8042–5

① cihakû (*tb*) mi-'dod. *mi ʃdod mindot* (*mo*) dur=a ügei *дүрэгүй* (*tu*) köngül·ṣūz *kunggul·sudz* 不願意 *bù yuàn yì*[1] widerwillig, ungern
② jeksimbi (*tb*) yi-mug. *yi muk imok* (*mo*) jīgkimüi *жигхүймүй* (*tu*) x̱ōhīs qīlmāydū[2] *ḫahiši keilmaidu* 憎惡 *zèng wù* sich immerfort bange Gedanken machen, sich sorgen, sich härmen
③ ek sembi (*tb*) yi-re-mug. *yi re muk ire muk* (*mo*) teüd' bolumui *мүүд болмуй* (*tu*) ā°y[3] *ai* 厭憎 *yàn zèng* etwas über haben
④ fuyambi (*tb*) btsog-lta. *btsok ld'a dzokda* (*mo*) busquγuramui *босхуурмүй* (*tu*) ā°y·nīdū/āynīdū[4] *ainidu* 惡心的[慌/慌] *ě xīn de huāng* speiübel sein, zum Kotzen finden, verabscheuen

[1] bú yuàn yì [2] BL: xāhīs [...]. Zu x̱ōhīs vgl. 1711.1. [3] A vokalisiert. Vgl. Abb. auf S. 472. [4] Vgl. Orthographie in 2222.2.

2132: Fasz. 15:59v 8046–9

① golombi (*tb*) zhe-mi-'gro. *zhe mi ʃgro šeminro* (*mo*) γolumui *голмуй* (*tu*) xafālāydū *hapa·laidu* 厭與同處 *yàn yǔ tóng chǔ* erschrecken
② niyekdecuke (*tb*) ya-nga-ba. *ya ng'a wa/ba yangga wa* (*mo*) jīgirgemsigtei *жигүргэмшигтэй* (*tu*) nāğīṣ·līq[1] *nejis·lik* 可[嗔/嗔] *kě chēn* scheußlich, abscheulich, widerwärtig, eklig
③ yebelerakû (*tb*) mi-dga'. *mi dgā midg'a* (*mo*) taγalaqu ügei *маалахгүй* (*tu*) dil·gīr būlādū *dilgir buladu* 不悅 *bù yuè* ohne zu schätzen

④ yebešerakû (*tb*) dga'-bar-mi-byed. *dgā bar mi byed g'awar mijet* (*mo*) taγalaskikü ügei *maaлacxuŭxeγŭ* (*tu*) ma‹·rūṣ·lanādū *marus·lanadu* 不悅[2] *(bú yuè)*[3] gar kein Gefallen finden

[1] Vgl. P < A *naǰs, naǰis, naǰas* dirty, filthy, nasty, squalid (SG 1388). [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

2133: Fasz. 15:60r/1103 8050–3

① kaltashûn (*tb*) 'khyogs-ma. ⁶*k'yoks ma cokma* (*mo*) qakina *xaxuнaa* (*tu*) ārām·ṣīz[1] *aram·sydz* 扭別 *niŭ bié* zuwidergesinnt, Widersacher

② cecercuke (*tb*) sdug-'dre. *sduḳ* ⁶*dre dukre* (*mo*) ada üǰeltei *aд γэлтэй* (*tu*) āčīġ·līq *acik·lik* 很可惱 *hěn kě nǎo* aufgedunsen, aufgeblasen, kollerig, zornwütig

③ sanggûšambi (*tb*) snying-'tshim. *sning/sniying* ⁶*tshim ningtshim* (*mo*) tabalamui *maвламуй* (*tu*) šādīmak[2] *šadimak* 趁願 *chèn yuàn* schadenfroh sein, als recht geschehen empfinden, etwas Böses gönnen

④ sanggûšabumbi (*tb*) snying-'tshim-bgrang. *sning/sniying* ⁶*tshim bgrang ningtshim rang* (*mo*) tabalaγulumui *maвлуулмуй* (*tu*) šādīmak·latādū[3] *šadimak·latadu* 被趁願 *bèi chèn yuàn* schadenfroh machen, als recht geschehen empfinden lassen

[1] Zu ārām vgl. 1511.3. [2] Wohl zu P *šād* cheerful, exulting; glad, happy; much; full; wine; light, a ray, gleam (SG 721). [3] Denominales Verb zu 2133.3.

2134: Fasz. 15:60v 8054–6

① nekulembi (*tb*) zhe-'grang. *zhe* ⁶*grang šerang* (*mo*) neküskimüi *нэхэсхиŭмγŭ* (*tu*) ŋä·xōb būldī[1] *ŋahûb buldi* 幸災 *xìng zāi* zusagen, gefallen, Gefallen finden, auf etwas eingehen

② absi hojo (*tb*) zhe-'tshim. *zhe* ⁶*tshim šetshim* (*mo*) yaγutai γayiqal *юумаŭ гаŭхал* (*tu*) ŋä·xōb būldī *ŋe·ḥaḇ/ne·hob buldi*[2] 好[暢/暢] 快 *hǎo chàng kuài* wie hübsch

③ ainambi (*tb*) ci-byed. *c'i byed jiyet* (*mo*) yaγakimüi *яахиŭмуй* (*tu*) nimā qīlādū *nima keiladu* 做甚麼 *zuò shén me* was tun? wie tun?

[1] Zu xōb vgl. 1020.2. [2] PEK und TB/TIS gleich. Vgl. BL.

12f.13 Herausfordern und Behelligen.

① necire nungnere hacin. (*tb*) gdug-pa-dang-'tshe-ba'i-skor. *gduḳ p'a dang* ⁶*tshe bai sg'or dukbadang tshewei g'or* (*mo*) qalqu šoγlaqu jüil. *Халах шоглох зүйл.* (*tu*) čāqīlīš šōxlāš·nīng qışmī[1] *cakeiliši šohelaši·ning keismi* 侵[犯/犯][類/類]. *qīn fàn lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

2135: Fasz. 15:61r/1104 8057–9

② necimbi (*tb*) zhe-gdug-byed. *zhe gduḳ byed šedukjet* (*mo*) qalumui *халмуй* (*tu*) čāqīlādū *cakeiladu* 干[犯/犯] *gān fàn* herausfordern, reizen

③ necibumbi (*tb*) zhe-gdug-byed-'jug. *zhe gduḳ byed* ⁶*jiyuḳ šeduk jetjuk* (*mo*) qaluγulumui *халуулмуй* (*tu*) čāqīl·dūrādū *cakeil·duradu* 使干[犯/犯] *shǐ gān fàn* reizen lassen, herausfordern lassen

④ necinembi (*tb*) zhe-gdug-byed-'gro. *zhe gduḳ byed* ⁶*gro seḏuḳ/šeduk jetro* (*mo*) qalur·a odumui *халахаар одмуй* (*tu*) čāqīlġālī bārādū *cakeil·gali baradu* 去干[犯/犯] *qù gān fàn* herausfordern gehen, reizen gehen

2136: Fasz. 15:61v 8060–3

① necinjimbi (*tb*) zhe-gdug-byed-du-'ong-. *zhe gduḳ byed du ong/*⁶*ong šeduk jedu ong* (*mo*) qalur·a iremüi *халахаар ирмуй* (*tu*) čāqīlġālī käälādū *cakeil·gali kiyaladu* 來干[犯/犯] *lái gān fàn* herausfordern kommen, reizen kommen

② nungnembi (*tb*) 'tshe-ba. ⁶*tshe wa/ba tshe-wa* (*mo*) šoγlamui *шогломуй* (*tu*) šōxlāydū[1] *šo-he·laidu* 侵害 *qīn hài* verletzen, ein Leid tun, beschädigen, behelligen, belästigen, stören

③ nungnebumbi (*tb*) 'tshe-'jug. ⁶*tshe* ⁶*jiyuḳ tshejuk* (*mo*) šoγlaγulumui *шоглуулмуй* (*tu*) šōxlātādū *šohe·latadu* 使侵害 *shǐ qīn hài* verletzen lassen, schaden lassen, behelligen lassen

④ felembi (*tb*) mtho-'tshams. *mto* ⁶*tshams totsham* (*mo*) qoruγamui, basa ǰubčimui kememüi *хороомуй, бас зүйчмуй хэмээмүй* (*tu*) qaṣ qīlādū[2] *kas keiladu* 行[刺/刺] *xíng cì* nachstellen, angreifen

[1] . [2] Vgl. P *qaṣd kardan* to aim at, pursue, make for; to make an attempt against another's life or honour (SG 973).

2137: Fasz. 15:62r/1105 8064–7

① dašuran (*tb*) gdug-can. *gduḳ žiyan dukjan* (*mo*) nügültü/nigültü *нүгэлт* (*tu*) qaṣıd[1] *kasyt* 禍害 *huò hài* Verderben, Verderbnis

② dašurambi (*tb*) zhe-gdug-rtsom. *zhe gduḳ rtshom/rtsom*[2] *šedukdzom* (*mo*) nükülemüi *нүхэлмүй* (*tu*) qaṣıd qīlādū *kasyt keiladu* 作害 *zuò hài* verderben

③ cihalambi (*tb*) klag-'tshol. *g'lak* ⁶*tshol laktshol* (*mo*) duralamui *дурламуй* (*tu*) ök·tam·līk qīlādū *oktam·lik keiladu* [尋/尋] 趁 *xún chèn* nach Belieben verfahren

④ cihalšambi (*tb*) klag-'tshol-byed. *g'lak* ⁶*sol/* ⁶*tshol byed laktshol jet* (*mo*) duralaskimüi *дурласхиŭмγŭ* (*tu*) ök·tam·lašādū *oktam·lošadu*

只管[尋/尋] 趁 *zhǐ guǎn xún chèn* immerzu gegen jemanden eifern

[1] Vgl. wohl P < A *qaṣd* intention, design, resolution, determination; scope, view, project, purpose; etc. (SG 972). [2] PEK: Diakritikum unvollständig bzw. nicht eindeutig.

2138: Fasz. 15:62v 8068–71

①seherembi (*tb*) zhe-sdang. *zhe sdang šedang* (*mo*) sirkeyimüi *сэрхүйлмүү* (*tu*) čūm·ṣar·līk qīlādū *cumser·lik keiladu* 憤怒 *fèn nù* hochstehen (die Augenbrauen vor Zorn)

②seheršembi (*tb*) khong-nas-khro. *k'ong nas k'ro k'ongnai co* (*mo*) sirkeyiskimüi *сэрхүйсхүйлмүү* (*tu*) čūm·ṣar·līk qīlāšādū *cumser·lik keilšadu/keilašadu*[1] 怒欲即[鬪/鬪] *nù yù jí dòu* anbinden wollen, herausfordern, reizen

③latunambi (*tb*) gnod-du-'gro. *gnod du ᵍgro nodu jo*[2] (*mo*) qaladar·a/qaldar·a odumui *халдахаар одмуй* (*tu*) čāflāšādū *cab·lašadu* 去侵[犯/犯] *qù qīn fàn* reizen gehen, herausfordern gehen, behelligen gehen, anbinden

④latunjimbi (*tb*) gnod-du-'ong-. *gnod du ong/ᵍong nodu ong* (*mo*) qaladar·a/qaldar·a iremüi *халдахаар ирмүй* (*tu*) čāflāš·ġalī käälādū *cablaši·gali kiyaladu* 來侵[犯/犯] *lái qīn fàn* anbinden kommen

[1] Vgl. BL. [2] PEK: Punkt links vom „o" in *nodu*. Vgl. Abb. auf S. 472.

2139: Fasz. 15:63r/1106 8072–5

①latungga (*tb*) gnod-byed. *gnod byed nojet* (*mo*) qaldamaγai *халдамгай* (*tu*) čāflāšġāq *cablaši·gak* 好攪事 *hào lǎn shì* aufdringlich, ungebetener Ratgeber, in fremde Angelegenheiten sich einmischender Mensch

②dambi (*tb*) skyobs-byed. *sg'yobs byed jobjet* (*mo*) ömülemüi *өмөлмүй* (*tu*) dām·lāydū *dam·laidu* 救援 *jiù yuán* helfen

③danambi (*tb*) skyobs-su-'gro. *sg'yobs su ᵍkro/ᵍgro*[1] *jobsu ro* (*mo*) ömüler·e odumui *өмлөрөө одмуй* (*tu*) dām·lā·ġali/dāmlāġalī bārādū *damla·gali baradu* 去救援 *qù jiù yuán* wirken gehen, leiten gehen, besorgen gehen

④danjimbi (*tb*) skyobs-su-'ong-. *sg'yobs su ᵍong*[2] *jobsu ong* (*mo*) ömüler·e iremüi *өмлөрөө ирмүй* (*tu*) dām·lāġali/dāmlāġalī käälādū *damla·gali keyaladu/kiyaladu*[3] 來救援 *lái jiù yuán* wirken kommen, besorgen kommen, helfen kommen

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] PEK: Eintrag unvollständig, bestätigt durch BL. [3] Vgl. BL.

2140: Fasz. 15:63v 8076–9

①fiḳtu baimbi (*tb*) glags-'tshol. *glaks ᵍtshol laktshol* (*mo*) ö erimüi *өө эрмүй* (*tu*) yaman·līq·nī īṣtāydū *yaman·lik·ni istaidu* [尋/尋] 因由 *xún yīn yóu* Zwist suchen

②hicumbi (*tb*) glags-lta. *glaks ld'a lakda* (*mo*) siltaγ erimüi, basa kisamui kememüi *шалтаг эрмүй, бас хясмүй хэмээмүй* (*tu*) fitnä qīlādū[1] *pit·na keiladu* (尋因由)[2] *(xún yīn yóur)*[3] (be)mäkeln, (be)kritteln

③giyalu baimbi (*tb*) skyon-'tshol. *sg'yon ᵍtshol jontshol* (*mo*) söltesü erimüi *солтөс эрмүй* (*tu*) ġaybī·nī īṣtāydū[4] *ʸaibi·ni istaidu* [尋/尋] 破綻 *xún pò zhàn* anderer Leute Fehler suchen

④fili fiḳtu akû (*tb*) rgyu-med-rkyen-med. *rgyu med rg'yen med jumet jenmet* (*mo*) ö bökü ügei *өө бөхгүй* (*tu*) hič vağihī yōq[5] *hiči waj'ihi yok* 無緣無故 *wú yuán wú gù* ohne begründeten Zwist

[1] Vgl. P < A *fitnat, fitna* sedition, insurrection, discord, riot; war; anarchy; trial, affliction, calamity, distress; malignity, impiety, iniquity; crime, sin, wickedness; discordance in opinion; etc. (SG 907). [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Wohl zu P < A *ġaib* being absent, hidden; being doubtful, concealed; absence, invisibility, mystery, doubt; etc. (SG 899). [5] Vgl. P *heč* nothing, not any, none, etc. (SG 1520) und vağihī, 0433.3.

2141: Fasz. 15:64r/1107 8080–3

①buli butu (*tb*) go-rig-med. *go riḳ med gorik met* (*mo*) bing bitegü/bitegüü *бин битүү* (*tu*) ānglāmāy ṣānglāmāy *anglamai sanglamai* 不明不白 *bù míng bù bái* um nichts und wieder nichts

②dalhûn (*tb*) gyong-po. *gyong p'o jongbo* (*mo*) nuršun *нуршин* (*tu*) dām·dār *dam·dar* 黏[滯/滯] *nián zhì* aufdringlich

③dalhûkan (*tb*) gyong-po-tsam. *gyong p'o tsam jongbodzam* (*mo*) nuršuqan *нуршуухан* (*tu*) dām·dārlīq *dam·dar·lik* 只管黏[滯/滯] *zhǐ guǎn nián zhì* immerzu aufdringlicher, nicht los zu werdender Mensch

④dalukan[1] (*tb*) gyong-po-'dra. *gyong p'o ᵍdra jongbo ra* (*mo*) nušuqan *нушуухан* (*tu*) dām·līq *dam·lik* (只管黏滯)[2] *(zhǐ guǎn nián zhì)*[3] immerzu aufdringlicher, nicht los zu werdender Mensch

[1] Hauer: Dasselbe wie dalhûkan 2141.3. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

2142: Fasz. 15:64v 8084–7

①bilukan (*tb*) 'jab-bus-skyon-'tshol. *ᵍjiyab bus sg'yon ᵍtshol jabui jontshol* (*mo*) ilbigürken *илбүүрхэн* (*tu*) maxfī·līk[1] *mahpi·lik* 暗招惹 *àn zhāo rě* insgeheim, verstohlen

②kanggûr (*tb*) gya-tshoms. *gya tshoms jiyatshom* (*mo*) qangγur *хангар* (*tu*) bī·ādab·līk[2] *bi·adab·lik* 冒[犯/犯] *mào fàn* grundloser Streit, Krach

③irkimbi (*tb*) zhe-sngogs. *zhe sng'oks šengng'ok* (*mo*) kögsegemüi *хөгсөөмүй* (*tu*) tarīk tūrādū[3] *tarik turadu* 激人生氣 *jī rén shēng qì* (auf)reizen, anreizen

④hurcembi (*tb*) nan-gyis-gshe. *nan gyis gše nanci še* (*mo*) kingquulamui *хянхуулмуй* (*tu*) yōqūlādū

yunkûladu/yukûladu[4] [纏/纏] 擾 *chán rǎo* nörgeln, kritteln, mäkeln

[1] Zu P *maxfī* hid, concealed, covered, occult, clandestine, private (SG 1197). [2] Zu P *bī-adab*, vgl. 2125.4. [3] Vgl. 1857.3. [4] PEK: Emendation nach Turki, durch BL bestätigt.

2143: Fasz. 15:65r/1108 8088–9

①hirhûmbi (*tb*) zhe-gnag-byed. *zhe gnak byed*[1] *šenak jet* (*mo*) sörgügemüi *шөргөөмүй* (*tu*) āndūrātādū *andura·dadu/andura·tadu*[2] 譏[刺/刺][纏/纏] 惹 *jī cì chán rě* reizen, necken
②darakabi (*tb*) rlom. *rlom lom* (*mo*) eremsiji *эрэмшиж* (*tu*) tarīk·tī *tarikti* [尋/尋] 趁慣了 *xún chèn guàn le* richtete ab, hänselte

[1] PEK: Schriftbild der ersten Silbe nicht eindeutig. Vgl. Abb. auf S. 472. [2] PEK: Überflüssiges Diakritikum, vgl. TB/TIS.

12f.14 Geringschätzen und Auslachen.

①fusihûlara basure hacin. (*tb*) dma'-ba-dang-'phya-ba'i-skor. *dmā ba dang ᶠpya bai sg'or mawadang cawei g'or* (*mo*) dorumjilaqu eleglekü jüil. *Доромжлох элэглэх зүйл.* (*tu*) faṣ·lāš maṣxarlāš=nīng qışmī[1] *pas·laši mash'ar·laši=ning keismi* 鄙[薄/薄][類/類]. *bǐ bó lèi.*

[1] Zu maṣxar vgl. P < A *masxar* ridiculing (SG 1236). Zu qışmī vgl. 0001.3.

2144: Fasz. 15:66r/1109 8090–2

②fusihûn (*tb*) dma'-ba. *dmā ba mawa* (*mo*) dorumji *доромж* (*tu*) faṣ *pas* 賤 *jiàn* niedrig, gering, minderwertig
③fusihûlambi (*tb*) smod-pa. *smod p'a motba* (*mo*) dorumjilamui *доромжилмүй* (*tu*) faṣ·lāydū *pas·laidu* 輕賤 *qīng jiàn* gering schätzen, gering achten, verachten
④fusihûlabumbi (*tb*) smod-du-'jug. *smod du ᶠjiyuḳ modu juk* (*mo*) dorumjilaγulumui *доромжлуулмүй* (*tu*) faṣ·latādū *pas·latadu* 被輕賤 *bèi qīng jiàn* gering geschätzt werden, verachtet werden

2145: Fasz. 15:66v 8093–6

①fusihûšambi (*tb*) smod-par-byed. ~~*mobar*~~*/smod p'ar byed*[1] *obar/mobar jet* (*mo*) dorusiyamui *доршаамүй* (*tu*) faṣ·lāšādū *pas·lašadu* 輕視 *qīng shì* gehörig gering schätzen, tief verachten
②fusihûšabumbi (*tb*) smod-par-byed-'jug. *smod p'ar byed ᶠjiyuḳ mobar jetjuk* (*mo*) dorusiyalγamui *доршаалгамүй* (*tu*) faṣ·lāš·tūrādū *pasalašituradu/paslašituradu*[2] 被輕視 *bèi qīng shì* gehörig gering geschätzt werden, tief verachtet werden
③weihukelembi (*tb*) min-rtsi. *min rts mindz* (*mo*) könggelemüi *хөнгөлмүй* (*tu*) yanīk·lāydū *yanik·laaidu/yanik·laidu*[2] 輕慢 *qīng màn* leicht nehmen, gering schätzen, unterschätzen
④weihukelebumbi (*tb*) cir-yang-mi-rtsi. *žir yang mi rts jiryang midz* (*mo*) könggelegülümüi *хөнгөлүүлмүй* (*tu*) yanīk·latādū *yanik·latadu* 被輕慢 *bèi qīng màn* gering geschätzt werden

[1] PEK: Eintrag unvollständig. Das erste Wort wurde aus der Transkription übernommen und teilweise durchgestrichen. Die restlichen Wörter fehlen. Vgl. Abb. auf S. 472. [2] Vgl. BL.

2146: Fasz. 15:67r/1110 8097–100

①oihorilambi (*tb*) khyad-gsod. *k'yad gsod cat*sot* (*mo*) ~~naγurkimüi~~/naγur kimüi[1] *наагуур хүйлүй* (*tu*) özälāydū *udza·leidu/udza·laidu*[2] 輕忽 *qīng hū* leicht nehmen, gering achten, verachten
②oihorilabumbi (*tb*) khyad-gsod-'jug. *k'yad gsod ᶠjiyuḳ cat*sot juk* (*mo*) naγurkigülümüi *наагуур хүйлгэмүй* (*tu*) özlatādū *udza·latadu* 被輕忽 *bèi qīng hū* gering geachtet werden, verachtet werden
③injeku (*tb*) bzhad-gad. *bzhad gad šatg'at* (*mo*) iniyedüm *инээдэм* (*tu*) k̲ülüšmāk *k̲'ološi·mik/k'ološi·mak*[3] 笑話 *xiào huà* Spaß, Scherz, Ulk
④injebumbi (*tb*) bzhad-gad-byed-'jug. *bzhad gad byed ᶠjiyuḳ šag'at jetjuk* (*mo*) iniyegdemüi *инээдмүй* (*tu*) külüš·tūrādū *k'ološi·turadu* 被笑話 *bèi xiào huà* verlacht werden

[1] Auch in BL verbunden geschrieben. [2] PEK: Eher Tintenklecks als Diakritikum interpretieren. Vgl. Abb. auf S. 472. [3] Vgl. BL.

2147: Fasz. 15:67v 8101–4

①basucun (*tb*) 'phya-ba. *ᶠpya wa/ba cawa* (*mo*) eleglel *элэглэл* (*tu*) maṣxar°·līk/maṣxar·līk[1] *mash'ar·lik* 可笑的 *kě xiào de* Spott, Hohn
②basumbi (*tb*) 'phya-bar-byed. *ᶠpya war/bar byed cawarjet* (*mo*) eleglemüi *элэглэмүй* (*tu*) maṣxar°/maṣxar tūtādū[1] *mash'ar tutadu* 恥笑 *chǐ xiào* auslachen, verspotten, verhöhnen
③basubumbi (*tb*) 'phya-'jug. *ᶠpya ᶠjiyuḳ cajuk* (*mo*) eleglegülümüi *элэглүүлмүй* (*tu*) maṣxar°/maṣxar tūt·tūrādū[1] *mash'ar tut·turadu* 被恥笑 *bèi chǐ xiào* ausgelacht werden
④basunumbi (*tb*) 'phya-res-byed. *ᶠpya res byed carei jet* (*mo*) eleglelčemüi *элэглэлцмүй* (*tu*) maṣxar°/maṣxar tūtūšādū[1] *mash'ar tutušadu* 一齊恥笑 *yī qí chǐ xiào* zusammen auslachen, gemeinsam verspotten

[1] Zu maṣxar vgl. 2144.1.

2148: Fasz. 15:68r/1111 8105–8

①e (*tb*) khug. *kuḳ kuk* (*mo*) e *ээ* (*tu*) ʿō ʿo 不足人[聲/聲] *bù zú rén shēng* tadelnder Ausruf
②yoyo[1] (*tb*) a-tsa-ma. *a tsa ma adzam* (*mo*) yoyo *ёоёо* (*tu*) ħä ħä *h'a h'a* 笑人無能 *xiào rén wú néng* Ausruf des Spottes gegenüber ungeschickten und unfähigen Menschen: ei, ei!

③ liyoliyo[2] (*tb*) pha-tshad. *pa tshad patshat* (*mo*) tatai *mamaŭ* (*tu*) šūndāġ šūndāġ *šundak šundak* 笑人無能[3] *xiào rén wú néng*[4] Ausruf des Spottes gegenüber ungeschickten und unfähigen Menschen: ei, ei!

④ ei ei (*tb*) 'dzum-shor. ⁶*dzum šor dzumšor* (*mo*) ei ei *эй эй* (*tu*) ħay ħay *hai hai* 恥笑聲 *chǐ xiào shēng* Ausruf beim Auslachen

[1] Hauer: Dasselbe wie liyoliyo 2148.3. [2] Hauer: Dasselbe wie yoyo 2148.2. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

2149: Fasz. 15:68v 8109–12

① pei (*tb*) phe'i. *pei pei* (*mo*) p'ei/pei *пэй* (*tu*) fă *pa* 啐人聲 *cuì rén shēng* Ton des Ausspuckens und der Verachtung: pfui!

② piyas pis seme (*tb*) 'phya-smod-kyi-nyams. ⁶*pya smod gyi niyams tamotgi niyam* (*mo*) p'iyas/piyas p'is/pis kijü *пяс пис хүүжс* (*tu*) fūš fūš qïlïb *puši puši keilib* [連/連] 啐人聲 *lián cuì rén shēng* Ton der fortgesetzten Verachtung: pfui, pfui!

③ mo (*tb*) 'phya-nyams. ⁶*pya niyams caniyam* (*mo*) mo *мо* (*tu*) mā *ma* 扒眼笑人 *bā yǎn xiào rén* Ausdruck des offenen Auslachens

④ baliya (*tb*) phar-zhog. *par zhok paršok* (*mo*) ejïnen *эжсинэн* (*tu*) manä *mana* 笑人不能事 *xiào rén bù néng shì* Ausdruck des Spottes über jemandes Unvermögen: achje!

2150: Fasz. 15:69r/1112 8113–6

① waliyaha[1] (*tb*) zer-gin. *zer Gin dzergin* (*mo*) gebe *гэв* (*tu*) tāšlādī *tašiladi* 笑人没幹 *xiào rén méi gàn* Ausdruck des Spottes über jemandes Unvermögen: achje!

② hûman ereo[2] (*tb*) bzo-sta-la. *bzo sd'a la dzodala* (*mo*) bida eneü *бяд энүү* (*tu*) hunarïng šụbūmō[3] *h'ûnaring šubumoo* [這/這][樣/樣] 本[事/事][麼/麼] *zhè yàng běn shì me* ist das deine Fähigkeit?

③ febgiyembi (*tb*) babs-col. *babs žiyol babiol* (*mo*) ǰegülümüi *эүүлмүй* (*tu*) gölüydū *juloidu* 說謊語呢 *shuō zhān yǔ ne* im Traum wirres Zeug reden

④ tolgišambi (*tb*) rmi-lam-'dra. *rmi lam* ⁶*dra milamra* (*mo*) ǰegüdüleǰegemüi *эүүдэлцээмүй* (*tu*) tüšaydū *tušaidu* 做夢呢 *zuò mèng ne* wirres Zeug träumen

[1] Hauer: Dasselbe wie baliya 2149.4. [2] Hauer: *sini hûman ereo.* [3] Zu P *hunar*, vgl. 1467.1.

2151: Fasz. 15:69v 8117–20

① fetecun (*tb*) mdo-med. *mdo med domet* (*mo*) uquburi *үхэар* (*tu*) ħïğālat *heija·lat* 可揭處 *kě jiē chù* Durchhechelei, Klatsch, üble Nachrede

② fetembi (*tb*) phug-'ded. *puḳ* ⁶*ded pukdet* (*mo*) uqumui *үхмүй* (*tu*) ħïğālat·lāydū *heijalat·laidu* 揭短 *jiē duǎn* durchhecheln

③ fetebumbi (*tb*) slog. *slok lok* (*mo*) uquүulumui *үхүүлмүй* (*tu*) īzā tārt·tūrādū *idza tarta·turadu/tarte·turadu*[1] 被揭短 *bèi jiē duǎn* durchgehechelt werden

④ fetenumbi (*tb*) slog-res-byed. *slok res byed lokrei jet* (*mo*) uqulčamui *үхалцмүй* (*tu*) īzā tārtīšādū *idza tarta·šadu/tartí·šadu*[1] 互相揭短 *hù xiāng jiē duǎn* einander durchhecheln

[1] PEK: Vgl. TB/TIS.

2152: Fasz. 15:70r/1113 8121–2

① gisun-i fesin (*tb*) gleng-gzhi. *gleng gzhi*[1] *lengsi* (*mo*) ügen-ü domuү *үгнүй домог* (*tu*) şöz-nïng qabzaşï[2] *sodz-ning kabdzasi* 話把 *huà bà* Anhaltspunkt der Worte, Gegenstand des Geredes

② anggai anakû (*tb*) labs-gzhi. *labs gzhi labši* (*mo*) aman-u ǰaүusi *амны зүүш* (*tu*) āğïzī farīšān[3] *aʸeidz parišan* 口實 *kǒu shí* Anlaß des Klatsches

[1] PEK: Schriftbild nicht eindeutig, offenbar nachträglich korrigiert. Vgl. Abb. auf S. 472. [2] Evtl. zu qabḍ, vgl. 1048.1. [3] So auch BL. Zu farīšān vgl. 0746.1.

12f.15 Racheangelegenheiten.

① kimun bata-i hacin. (*tb*) 'khon-dang-dgra'i-skor. ⁶*k'on dang dgrai sg'or k'ondang rai g'or* (*mo*) ösiy-e dayisun-u jüil. *Өшөө дайсны зүйл.* (*tu*) öč·lük dušman-nïng qïşmī[1] *oči·luk dušiman-ning keismi* 讐敵[類/類]. *chóu dí lèi.*

[1] Zu dušman vgl. 2154.3. Zu qışmī vgl. 0001.3.

2153: Fasz. 15:71r/1114 8123–5

② kimun (*tb*) 'khon. ⁶*k'ol*/⁶*k'on*[1] *k'on* (*mo*) ösiy-e *өшөө* (*tu*) öč *oči* 讐 *chóu* (Blut)rache, Rachsucht, Feindschaft

③ kimungge (*tb*) 'khon-can. ⁶*k'on žiyan k'onjan* (*mo*) ösiyetei *өшөөтэй* (*tu*) öč-lük *oči·luk* 有讐的 *yǒu chóu de* (blut)rächerisch, verhaßt, feindlich

④ kimulembi (*tb*) 'khon-'dzin. ⁶*k'on* ⁶*dzin k'ondzin* (*mo*) ösimüi, basa ösiyelemüi kememüi *өшмүй, бас өшөөлмүй хэмээмүй* (*tu*) öč-lāydū *oči·laidu* 結讐 *jié chóu* (Blut)rache nehmen, Feind sein

[1] So auch BL.

2154: Fasz. 15:71v 8126–9

① kimuntumbi/kimundumbi (*tb*) 'khon-zhugs. ⁶*k'on zhuḳs k'onšuk* (*mo*) ösiyerkemüi *өшөөрхмүй* (*tu*) öč-lāšādū *oči·lašadu* 都成讐 *dōu chéng chóu* gegenseitig Rache nehmen

② kimulebumbi (*tb*) 'khon-'jug. ⁶*k'on* ⁶*jiyuḳ k'onjuk* (*mo*) ösiyelegülümüi *өшөөлүүлмүй* (*tu*) öč-lāšātūrādū *očilaši·turadu* 使結讐 *shǐ jié chóu* Rache nehmen lassen

③bata (*tb*) dgra. *dgra ra* (*mo*) dayisun *daŭcan* (*tu*) dušman[1] *dušiman* 敵 *dí* Feind
④batangga (*tb*) dgra-can. *dgra žiyan rajan* (*mo*) dayisutai *daŭcanmaŭ* (*tu*) dušman·lïk[2] *dušiman·lik* 敵家 *dí jiā* feindlich, feind

[1] P *dušmān* enemy ~ P *dušman* enemy, foe, adversary (SG 526). [2] Zu dušman vgl. 2154.3.

2155: Fasz. 15:72r/1115 8130–3

①batalambi (*tb*) dgra-byed. *dgra byed rajet* (*mo*) dayisulamui *daŭcalmyŭ* (*tu*) dušman·lāydū[1] *dušiman·laidu* 為敵 *wéi dí* feind sein, sich als Feind benehmen, Krieg führen
②batalabumbi (*tb*) dgra-byed-'jug. *dgra byed ᵇjiyuḳ rajet juk* (*mo*) dayisulaγulumui *daŭclyyulmyŭ* (*tu*) dušman·latādū[1] *dušiman·latadu* 使為敵 *shǐ wéi dí* zu Feinden machen, verfeinden
③bakcilambi (*tb*) to-ya-byed. *d'o ya byed doyajet* (*mo*) esergüčeldümüi *эсэргүүцэлдмүй* (*tu*) tang·lïk qïldū[2] *tanglik keiladu* 作對 *zuó duì* sich gegenüberstellen, entgegentreten
④bakcilabumbi (*tb*) to-ya-byed-'jug. *d'o ya byed ᵇjiyuḳ*[3] *doyajet juk* (*mo*) esergüčeldügülümüi *эсэргүүцэлдүүлмүй* (*tu*) tang·lïk qïldūrādū[2] *tanglik keiladuradu/keilduradu*[4] 使作對 *shǐ zuó duì* gegenüberstellen, entgegenstellen

[1] Denominales Verb zu dušman, vgl. 2154.3. [2] Zu tang vgl. 0987.2. [3] PEK: Letzte Silbe fehlt, durch BL bestätigt. [4] Vgl. BL.

2156: Fasz. 15:72v 8134–7

①eljembi (*tb*) to-bsdo. *d'o bsdo dodo* (*mo*) möčegerkemüi *мөчөөрхмүй* (*tu*) tang·gï baṣ·lāydū[1] *tanggi bas·laidu* 抗拒 *kàng jù* abwehren
②eljendumbi (*tb*) to-bsdo-res-byed. *d'o bsdo res byed dodorei jet*[2] (*mo*) möčegerkelčemüi *мөчөөрхөлцмүй* (*tu*) tang·gï baṣ·lašādū[1] *tanggi bas·lasadu/bas·lašadu*[3] 相抗拒 *xiāng kàng jù* einander abwehren
③iselembi (*tb*) rkol. *rg'ol g'ol* (*mo*) esergüčemüi *эсэргүүцмүй* (*tu*) tang·gï baṣ·lïk qïladū[1] *tanggi bas·lik keiladu* 相拒 *xiāng jù* sich mutig verteidigen, sich kräftig wehren
④iselebumbi (*tb*) rkol-bar-byed. *rg'ol bar byed g'olwar jet* (*mo*) esergüčegülümüi *эсэргүүцүүлмүй* (*tu*) tang·gï baṣ·lïk qïldūrādū[1] *tanggi bas·lik keiladuradu/keilduradu*[4] 使相拒 *shǐ xiāng jù* sich verteidigen lassen

[1] Zu tang vgl. 0987.2. [2] PEK: Häkchen rechts von „r" in *dodorei*. Vgl. Abb. auf S. 472. [3] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL. [4] Vgl. BL.

2157: Fasz. 15:73r/1116 8138–41

①karulambi (*tb*) lan-byed. *lan byed lanjet* (*mo*) qariγulamui *xapuulmyŭ* (*tu*) qūrūlāydū *kûru·laidu* 報復 *bào fù* vergelten, entgelten, heimzahlen, erwidern, rächen
②karulabumbi (*tb*) lan-byed-'jug. *lan byed ᵇjiyuḳ lanjet juk* (*mo*) qariγulaγulumui *xapuulyyulmyŭ* (*tu*) qūrūltādū *kûru·latadu* 使報復 *shǐ bào fù* vergelten lassen
③karušambi (*tb*) lan-log. *lan lok lanlok* (*mo*) qariγučamui *xapuuцmyŭ* (*tu*) qūrūlašādū *kûru·lašadu* [還/遐] 報 *huán bào* hartnäckig vergelten, zäh heimzahlen
④karu gaimbi (*tb*) lan-lon. *lan lon lanlon* (*mo*) qariγu abumui *xapuy aвmyŭ* (*tu*) qūrū ālādū *kûru aladu* 復讐 *fù chóu* Entgelt nehmen, Vergeltung üben, sich Genugtuung verschaffen

12f.16 Rügen und Schelte.

①becere dangsire hacin. (*tb*) bkag-cha-dang-bkyon-pa'i-skor. *bg'ak ciya dang bg'yon p'ai sg'or g'akcadang jonbi g'or* (*mo*) qoriγlaqu dongγudqu jüil. *Хориглох донгодох зүйл.* (*tu*) ādab·lāb ğamalāš=nïng qışmï[1] *adab·lab jamalaši=ning keismi* 責[備/備][類/類]. *zé bèi lèi.*

[1] Vgl. P < A *ādāb* in 2125.4. Zu qışmï vgl. 0001.3.

2158: Fasz. 15:74r/1117 8142–4

②bece[1] (*tb*) bkag-cha. *bg'ak ciya g'akca* (*mo*) qoriγla *xoригло* (*tu*) ādab[2] *adab* 責[備/備] *zé bèi* rüge!
③becembi (*tb*) bkag-cha-byed. *bg'ak ciya byed g'akcajet* (*mo*) qoriγlamui *xoригломүй* (*tu*) ādab·lāydū[3] *adab·laidu* 責 *zé* ausschelten, Vorwürfe machen, rügen
④becebumbi (*tb*) bkag-cha-byed-'jug. *bg'ak ciya byed ᵇjiyuḳ g'akca jetjuk* (*mo*) qoriγlaγulumui *xoригluулмүй* (*tu*) ādab·lātādū[3] *adab·latadu* 使責[備/備] *shǐ zé bèi* ausschelten lassen

[1] Imperativ von 2158.3. [2] Vgl. P < A *ādāb* in 2125.4 und P *adab dādan* to correct, civilize, teach; to chastise, correct (SG 28). [3] Denominales Verb zu P < A *ādāb*, vgl. 2125.4.

2159: Fasz. 15:74v 8145–8

①esukiye[1] (*tb*) gshe. *gše še* (*mo*) ǰangda *занд* (*tu*) dūrūš *duruši* [吆/吆] 嚇 *yāo hè* packe an!
②esukiyembi (*tb*) gshe-par-byed. *gše bar/p'ar byed šewar jet* (*mo*) ǰangdamui *зандмүй* (*tu*) dūrūš·lūq qïladū *duruši·luk eiladu/keiladu*[2] 嚇 *hè* laut schreiend anpacken
③esukiyebumbi (*tb*) gshe-'jug. *gše ᵇjiyuḳ še juk* (*mo*) ǰangdaγulumui *зандүүлмүй* (*tu*) dūrūš·lūq qïldūrādū *duruši·luk keiladuradu/keilduradu*[3] 使嚇 *shǐ hè* laut schreiend anpacken lassen

④esunggiyembi (*tb*) mngon-du-gshe. *mng'on du gše ng'ondu še* (*mo*) jangɣurumui *зангармуй* (*tu*) dūrūš·lāydū *duruši·laidu* 怒嚇 *nù hè* anschreien, keifen

[1] Imperativ von 2159.2. [2] PEK: Schriftbild unvollständig bzw. undeutlich, vgl. BL. [3] Vgl. BL.

2160: Fasz. 15:75r/1118 8149–52

①ek tak seme (*tb*) rdzig-nyams. *rdziḳ niyams dzikniyam* (*mo*) teüd' tayid' kijü *мүүд маһд хүһэс* (*tu*) bī bī[1] *bi bi* 叱咤 *chì zhà* einschüchternd

②giyargiyan seme (*tb*) phar-phar. *par par parpar* (*mo*) ɣarɣar kijü *гаргар хүһэс* (*tu*) ādab·lāsīb[2] *adab·lašib* 責備不了 *zé bèi bù liǎo* immerzu keifend

③wakalambi (*tb*) log-pa-bsngo. *lok p'a bsng'o lokba ng'o* (*mo*) buruɣusiyamui *буруушаамуй* (*tu*) nāmaʿqūl·lāydū *namakûl·laidu* 怪不是 *guài bù shì* bezichtigen, anzeigen, anklagen, zur Verantwortung ziehen, beschuldigen

④wakalabumbi (*tb*) log-pa-bsngo-ʲjug. *lok p'a bsng'o* ⁶*jiyuḳ lokba ng'ojuk* (*mo*) buruɣusiyalɣamui *буруушаалгамуй* (*tu*) nāmaʿqūl·lātādū *namakûl·latadu* 使怪不是 *shǐ guài bù shì* bezichtigen lassen, anzeigen lassen, zur Verantwortung ziehen lassen

[1] P *bī*, *be* without (a privative particle or preposition) (SG 213). [2] Denominales Verb zu P < A *ādāb*, vgl. 2125.4.

2161: Fasz. 15:75v 8153–6

①wakašambi (*tb*) log-pa-bsngo-bar-byed. *lok p'a bsng'o bar byed lokba owar jet* (*mo*) buruɣušaɣamui *буруушаамуй* (*tu*) āymaṣ/āymāṣ qïlādū *aimas keiladu* 怪 *guài* beschuldigen

②wakašabumbi (*tb*) smod-ʲjug. *smod* ⁶*jiyuḳ motjuk* (*mo*) buruɣušaɣalɣamui *буруушаалгамуй* (*tu*) āymaṣ/āymāṣ qïldūrādū *aimas keilduradu* 使怪 *shǐ guài* beschuldigen lassen

③ai[1] (*tb*) a-ga. *a ga ag'a* (*mo*) ai *ай* (*tu*) nimā *nima* 厥怪詞[2] *yàn guài cí* ach! o! ei!

④absi (*tb*) ci-yin. *c'i yin yi yin* (*mo*) yaɣutai *юумай* (*tu*) qaydāġ/qāydāq[3] *kaidak* 怎麼說 *zěn me shuō* wie, was für ein, welch

[1] Hauer: † für aya 1536.3. [2] Beschreibung, aber keine äquivalente Wiedergabe. [3] PEK und TB: Einziges Vorkommen dieser orthographischen Variante.

2162: Fasz. 15:76r/1119 8157–60

①dangsi[1] (*tb*) bkyon. *bg'yon jon* (*mo*) dongɣud *донгод* (*tu*) ğamalā *jamala* 使搶白 *shǐ qiǎng bái* rüge!

②dangsimbi (*tb*) bkaʲ-bkyon. *bg'ā bg'yon g'abyon* (*mo*) dongɣudumui *донгодмуй* (*tu*) ğamalāydū *jamlaidu/jamalaidu*[2] 搶白 *qiǎng bái* (aus)schelten, abkanzeln, Vorhaltungen machen, rügen, verweisen

③dangsibumbi (*tb*) bkyon-ʲjug. *bg'yon* ⁶*jiyuḳ jonjuk* (*mo*) dongɣudqamui *донгодгамуй* (*tu*) ğamalātādū *jamala·tadu* 被搶白 *bèi qiǎng bái* gescholten werden

④isihidambi (*tb*) bsdigs. *bsdiḳs dik* (*mo*) jangdurumui *зандармуй* (*tu*) cïrtādū *cir·tadu* 撒摔 *dūn shuāi* anpacken und schütteln

[1] Imperativ von 2162.2. [2] Durch BL bestätigt.

2163: Fasz. 15:76v 8161–4

①isihidabumbi (*tb*) bsdigs-ʲjug. *bsdiḳs* ⁶*jiyuḳ dikjuk* (*mo*) jangdurɣamui *зандаргамуй* (*tu*) cïrt·tūrādū *cirte·turadu* 被撒摔 *bèi dūn shuāi* angepackt und geschüttelt werden

②lasihidambi (*tb*) gnyaʲ-gnon. *gniyā gnon niyanon* (*mo*) siralaɣulumui *шарлууламуй* (*tu*) cālïnādū *calinadu* 摔掇 *shuāi duó* jemanden schüttelnd in Gang bringen, aufrütteln

③lasihidabumbi (*tb*) gnyaʲ-gnon-byed-ʲjug. *gniyā gnon byed* ⁶*jiyuḳ niyanon jet juk* (*mo*) siralaɣuluɣdamui *шарлуулагдамуй* (*tu*) cālïndūrādū *calin·duradu* 被摔掇 *bèi shuāi duó* wider Willen geschüttelt und in Gang gebracht werden

④seshetembi (*tb*) rngams. *rng'ams ng'am* (*mo*) aɣsurumui *агсармуй* (*tu*) ūrūnādū *urunadu* 抖搜 *dǒu sōu* kräftig schütteln

2164: Fasz. 15:77r/1120 8165–8

①seshetebumbi (*tb*) rngams-ʲjug. *rng'ams* ⁶*jiyuḳ ng'amjuk* (*mo*) aɣsuruɣamui *агсаргамуй* (*tu*) ūrūndūrādū *urun·duradu* 被抖搜 *bèi dǒu sōu* kräftig geschüttelt werden

②afambi (*tb*) ʲthab. ⁶*tab tab* (*mo*) bayildumui *баһлдмуй* (*tu*) ṣōqūšādū *ṣonkûšadu/sokûšadu*[1] [鬪/鬪] *dòu* (be)kämpfen, bekriegen

③jafatambi (*tb*) gnon. *gnon non* (*mo*) darungɣuyilamui *дарангуйлмуй* (*tu*) bāšït·tūrādū *bašït·turadu* 約束 *yuē shù* im Zaum halten, zurückhalten, vorbeugen

④kadalambi (*tb*) mgo-ʲdzin. *mgo* ⁶*dzin g'ondzin* (*mo*) jakirumui *захирмуй* (*tu*) bāšlāydū *bašilaidu* 管轄 *guǎn xiá* verwalten, vorstehen, leiten

[1] Vgl. BL.

2165: Fasz. 15:77v 8169–72

①kadalabumbi (*tb*) mgo-ʲdzin-byed. *mko/mgo* ⁶*dzin byed*[1] *g'ondzin jet* (*mo*) jakirɣamui *захиргамуй* (*tu*) bīl·dūrādū *bilduradu* 使管轄 *shǐ guǎn xiá* verwalten lassen

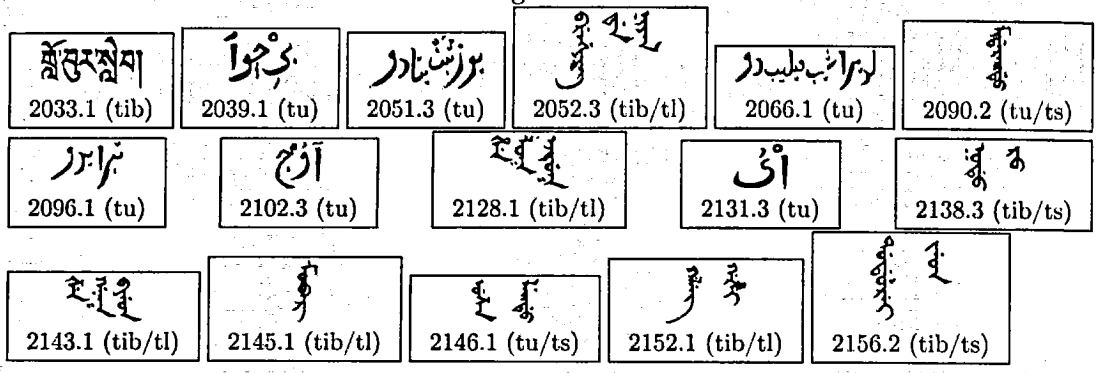
②hiyang hing seme (*tb*) mgo-ʲdzin-dam. *mko/mgo* ⁶*dzin dam*[1] *g'ondzindam* (*mo*) bačiginan bučiginan *бачигнан бучигнан* (*tu*) ћū ћū *hu hu* 勇往管轄 *yǒng wǎng guǎn xiá* tatkräftig und frisch zupackend

③ targacun (*tb*) bsdams-ra. *bsdams ra damra* (*mo*) čegerlel *цээрлэл* (*tu*) farħīz[2] *par·hidz* 戒 *jiè* Enthaltung, Meidung, Verbotensein

④ targabun (*tb*) bsdams-ra-byed-'os. *bsdams ra byed os/ʰos damra jet oi* (*mo*) čegerlelte *цээрлэлт* (*tu*) farħīzlīk[2] *par·hidz·lik* 規戒 *guī jiè* Warnung, Verbot

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] Zu farħīz vgl. 0656.4.

Auffällige Textstellen



② han-i araha sunja hacin-i hergen kamciha manju gisun-i buleku bithe, juwan ningguci debtelin, (*tb*) rgyal-pos-mdzad-pa'i-skad-lnga-shan-sbyar-gyi-manydzu'i-skad-gsal-ba'i-me-long-. bam-po-bcu-drug-pa. *rgyal p'os mdzad p'ai sg'ad lng'a šan sbyar gyi mniydzui sg'ad gsal bai me long, bam p'o bǰiyu druḳ p'a, giyal boi dzat bai g'at a šan jiyar gi manju g'at sal wei me long, bambo jioi jukba,* (*mo*) qaγan-u bičigsen tabun jüil-ün üsüg-iyer qabsuruγsan manǰu ügen-ü toli bičig. arban ǰirγuduγar debter. *Хааны бичсэн таван зүйлийн үгсээр хавсарсан манж үгний толь бичиг. Арван зургаадугаар дэвтэр.* (*tu*) xān-nīng fütükan beeš qışmī qōšqān xaṭ/xaṭ mānğū ṣöz-nīng āyrī mecīn xatī ōn āltīnğī daftar *han-ning putug'an biyeši keismi k'ošikan/k'ošikan hat manju sodz-ning airi mecin hati on altinji dabtar*[1] 御製五[體/體]清文鑑[卷/卷]十六 *yù zhì wǔ tǐ qīng wén jiàn juǎn shí liù*

Kapitel 12g

Der Mensch, 7.
Elf Abteilungen in 15 Abschnitten.

③ niyalmai šošohon nadaci. juwan emu hacin. tofohon meyen. (*tb*) mi'i-sde. bdun-pa. skor-bcu-gcig-tshan-bco-lnga. *mii sde bdun p'a, sg'or bǰiyu gžiḳ, tshan bǰiyo lng'a, mii de dunba* (*mo*) kömün-ü quriyangγui. doluduγar. arban nigen jüil. arban tabun anggi. *Хүний хураангуй. Долдугаар. Арван нэгэн зүйл. Арван таван анги.* (*tu*) kīšī-nīng ṣer ǧama'ı yaṭiči/yetīnğī ōn bir qışmī ōn beeš böläāk[2] *kiši-ning ser jama'ei yetinji on bir keismi on biyeši buliyak*[3] 人部七. 十一[類/類]. 十五則. *rén bù qī. shí yī lèi. shí wǔ zé.*

12g.1 Kränkungen und Beleidigungen.

④ adunggiyara akabure hacin. (*tb*) bcum-pa-dang-bsun-'jug-pa'i-skor. *bǰiyum p'a dang bsun ʃjiyuḳ p'ai sg'or, jumbadang sunjukbi g'or* (*mo*) qaladaqu qasiraγulqu jüil. *Халдах хашруулах зүйл.* (*tu*) ḏāl-qïš āylāš-nīng qışmī[4] *dzal-keiši ailaši-ning keismi* 折磨[類/類]. *zhé mó lèi.*

[1] BL: */.../ putu-gan /.../.* [2] BL und PEK: qışmī links, böläāk rechts. Zu qışmī vgl. 0001.3. [3] PEK: Wortreihenfolge der manjurischen Transkription umgekehrt. [4] Vgl. wohl P < A *ʒalq* being quick, sharp, glib, ready at speech (the tongue); etc. (SG 620). Zu qışmī vgl. 0001.3.

2167: Fasz. 16:1v 8173–6

① adunggiyambi (*tb*) bcum. *bǰiyum jum* (*mo*) qaladamui *халдиуй* (*tu*) ḏāl-qaydū[1] *dzal-kaidu* 挫磨 *cuò mó* kränken, verletzen, peinigen

② adunggiyabumbi (*tb*) bcum-par-byed. *bǰiyum p'ar byed jumbar jet* (*mo*) qaladaγulumui *халдуулиуй* (*tu*) ḏāl-qatādū[1] *dzal-katadu* 使挫磨 *shǐ cuò mó* kränken, verletzen, peinigen lassen

③ ahantumbi (*tb*) gYog-byed-'jug. *gyok byed ʃjiyuḳ yokjet juk* (*mo*) boγulčilamui *боолчилиуй* (*tu*) qul-lāydū *kûl-laidu* 當奴才使 *dāng nú cái shǐ* Sklavendienste leisten, Leibeigener sein

④ akabumbi (*tb*) bsun-'jug. *bsun ʃjiyuḳ sunjuk* (*mo*) qasiraγulumui *хашруулиуй* (*tu*) hezmat-gā/xazmat-gā ṣālādū[2] *hedzimat-g'a/hadzimat-g'a saladu*[3] [勒/勒]捎 *lēi kěn* beleidigen, verletzen

[1] Denominales Verb, wohl zu P < A *ʒalq*, vgl. 2166.4. [2] Zu

xazmat vgl. 1421.3. [3] Für die Emendation vgl. u.a. 1421.3ff.

2168: Fasz. 16:2r/1122 8177–80

①urebumbi (*tb*) bsun-bskur. *bsun bsgur sun*gur* (*mo*) qalasiraγulumui *халцруулмуй* (*tu*) fušūrādū *pušuradu* 折挫不了 *zhé cuò bù liǎo* unaufhörlich peinigen
②jobobumbi (*tb*) sdug-'jug. *sduḳ ʰjiyuḳ dukjuk* (*mo*) jobaγamui *зовоомуй* (*tu*) kāytādū *k'aitadu* 劳[苦/苦] *láo kǔ* Schaden leiden lassen, in Kummer oder Ungelegenheiten bringen, Umstände verursachen
③suilabumbi (*tb*) dka'-las-byed. *dg'ā las byed g'alai jet* (*mo*) jüdegülümüi *зүдүүлмуй* (*tu*) ārām bermāydū[1] *aram bermaidu* [苦/苦] 累 *kǔ lèi* peinigen lassen
④hicumbi (*tb*) sha-thang-chad-'jug. *sa/ša tang ciyad ʰjiyuḳ šatang catjuk* (*mo*) kisamui *хясмуй* (*tu*) dam āldūrmāydū *dam al·durmaidu* 作賤 *zuō jiàn* (be)mäkeln, (be)kritteln

[1] Zu ārām vgl. 1511.3.

2169: Fasz. 16:2v 8181–4

①lahin tabumbi (*tb*) nan-gyis-bcun. *nan gyis bžiyun nan*gi jun* (*mo*) kiqamui, basa qačimui kememüi *хяхмуй, бас хачмуй хэмээмуй* (*tu*) mašaqat-gā/mašāqat-gā ṣālādū[1] *mašakat·g'a saladu* 給小[鞋/鞋][穿/穿] *gěi xiǎo xié chuān* in lästige Geschäfte verwickeln, unangenehme Arbeit machen
②šulumbi (*tb*) phangs-med-byed. *pongs/pangs med byed*[2] *pongmet/pangmet jet*[2] (*mo*) ültelümüi/ültülümüi *үлтэлмуй* (*tu*) ğafā ṣālādū[3] *japa saladu* 折奪 *zhé duó* seine Untergebenen plagen, schinden, überbürden
③šulubumbi (*tb*) phangs-med-byed-'jug. *pongs/pangs med byed ʰžiyuḳ pongmet/pangmet jetjuk*[4] (*mo*) ültüremüi *үлтэрмуй* (*tu*) ğafā ṣāldūrādū *japa saladuradu/salduradu*[5] 受折奪 *shòu zhé duó* geplagt werden, geschunden werden, überbürdet werden
④šulubuha (*tb*) phangs-med-byas. *pangs med byed/byas*[2] *pangmet jai* (*mo*) ültürebe *үлтрэв* (*tu*) ğafā ṣāldī *japa saldi* 受折奪了 *shòu zhé duó le* war überbürdet worden

[1] Zu mašāqat vgl. 0457.2. [2] Vgl. BL. [3] Vgl. evtl. P < A *ğa'f* throwing prostrate; terrifying (SG 350). [4] Graphem unvollständig. Vgl. Abb. auf S. 498. [5] PEK: Einziges Vorkommen dieser orthographischen Variante, bestätigt durch BL und TB/TIS.

2170: Fasz. 16:3r/1123 8185–8

①ušatambi (*tb*) sdug-bskur. *sduḳ bsgur dukgur* (*mo*) degüjilemüi *дүүжилмуй* (*tu*) tārtīb ğōbātādū *tartib jobatadu* 拖累 *tuō lèi* plagen, quälen, schinden, placken
②ušatabumbi (*tb*) sdug-bskur-byed. *sduḳ bsgur byed dukgur jet* (*mo*) degüjilegülümüi *дүүжилүүлмуй* (*tu*) tārtīb ğōbāt·tūrādū *tartib jobat·turadu* 被拖累 *bèi tuō lèi* geplagt werden
③eberembumbi (*tb*) rgud-'jug. *rgûd ʰžiyuḳ gutjuk* (*mo*) dooradaγulumui *дорддуулмуй* (*tu*) yānğīdū *yanjidu* 折磨 *zhé mó* entmutigen
④musembumbi (*tb*) zhum-'jug. *zhum ʰžiyuḳ šumjuk* (*mo*) mitariγulumui/mitaraγulumui *мятруулмуй* (*tu*) mūlāyim qïlādū[1] *mejla'im/mula'im keiladu*[2] 折挫 *zhé cuò* verzagen lassen, verzagt machen

[1] Zu mūlāyim vgl. 3923.1. [2] PEK: Undeutlich geschrieben, vgl. BL.

2171: Fasz. 16:3v 8189–92

①niyancan bilambi (*tb*) yi-chad-'jug. *yi ciyad ʰžiyuḳ icat juk* (*mo*) urmas quγulumui *урмас хуγаалмуй* (*tu*) yūmšātādū *yumšatadu* 折人銳氣 *zhé rén ruì qì* den Mut verlieren
②hailan gaimbi (*tb*) phyis-gnon-byed. *pyis gnon byed cinon jet* (*mo*) sir=a abumui *шар авмуй* (*tu*) hamīšā/hamīšā ğafā qïlādū[1] *h'amiše/hamiše japa keiladu*[2] [纏/纏] 磨人 *chán mó rén* kränken
③gingkabumbi (*tb*) sdug-bkol. *sduḳ bg'ol dug'ol* (*mo*) bütegülümüi/bitegülümüi *бүтгүүлмуй* (*tu*) küšartādū *k'ošartadu* 使鬱忿 *shǐ yù fèn* betrüben
④fancabumbi (*tb*) khong-nas-'khrugs. *k'ong nas ʰk'ruḳs k'ongnai cuk* (*mo*) tečiyadaγulumui *мачаадуулмуй* (*tu*) tarīk·tūrādū *tarik·turadu* 使忿怒 *shǐ fèn nù* verzweifeln lassen

[1] Zu ğafā vgl. 2169.2. [2] Für die Emendation vgl. u.a. 2552.4.

2172: Fasz. 16:4r/1124 8193–6

①feshebumbi (*tb*) nad-mi-khyag. *nad mi k'yak nat micak* (*mo*) tenčiregülümüi *мэнчрүүлмуй* (*tu*) qāšārtādū *kašartadu* 擺布 *bǎi bù* gepeinigt werden, gequält werden, bedrückt werden
②niḳcambi (*tb*) khong-brlag-byed. *k'ong brlak byed k'onglak jet* (*mo*) qamqaramui *хамхармуй* (*tu*) ğafā/xafā qïlādū[1] *kapa/hapa keiladu*[2] 糟給我 *zāo jǐ wǒ* schädigen
③mohobumbi (*tb*) sun-'byin. *sun ʰbyin sun*gin* (*mo*) moquγumui *мохоомуй* (*tu*) mūqātādū *mokatadu* 挫磨至極 *cuò mó zhì jí* in die Enge treiben, in äußerste Not bringen
④susunggiyembi/susunggiyambi[3] (*tb*) phung-'jug. *pung ʰžiyuḳ pungjok* (*mo*) tamtulumui *мамталмуй* (*tu*) zāyān·kārlīq/zayān·kārlīq qïlādū[4] *dzeyan·k'ar·lik/dzayan·k'ar·lik keiladu*[5] [遭/遭] [害/害] *zāo hài* verstreuen, verwüsten

[1] PEK: Diakritikum falsch gesetzt, vgl. BL. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL. [3] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *susunggiyambi.* [4] Vgl. P *ziyān-kār, ziyāngar* a

destroyer; noxious, hurtful, destructive (SG 632). [5] BL und PEK gleich.

2173: Fasz. 16:4v 8197–200

①susubumbi (*tb*) phung-sgyel. *pung sgyel pungjel* (*mo*) tamtučimui *мамтачмуй* (*tu*) būzūb zayān qīlādū[1] *budzub dzeyan/dzayan keiladu*[2] 毀壞 *huǐ huài* verstreuen lassen, verwüsten

②šukimbi (*tb*) 'thoms-'jug. [fl]*toms* [fl]*žiyuḳ tomjuk* (*mo*) mörgülegülümüi *мөргөлүүлмүй* (*tu*) zayān·ġä bāšlāydū[1] *dzeyan·ga/dzayan·ga bašilaidu*[2] 傾害 *qīng hài* Ränke schmieden, intrigieren

③šukibumbi (*tb*) 'thoms-su-'jug. [fl]*toms su* [fl]*žiyuḳ tomsujuk* (*mo*) mörgülegülgemüi *мөргөлүүлгэмүй* (*tu*) zayān·ġä bāšlātādū[1] *dzeyan·ga/dzayan·ga bašilatadu*[2] 使傾害 *shǐ qīng hài* intrigieren lassen

④nukimbi (*tb*) nan-gyis-'dod. *nan gyis* [fl]*dod nan*gi dot* (*mo*) örnimüi *өрнөмүй* (*tu*) kökātādū *kuk'atadu* 激 *jī* aufreizen

[1] Zu zayān vgl. 3015.4. [2] BL und PEK gleich.

2174: Fasz. 16:5r/1125 8201–3

①nukibumbi (*tb*) nan-gyis-'dod-'jug. *nan gyis* [fl]*dod* [fl]*žiyuḳ nan*gi dotjuk* (*mo*) örnigülümüi *өрнүүлмүй* (*tu*) kökat·tūrādū *k'ok'at·turadu* 使激 *shǐ jī* aufreizen lassen

②fidembi (*tb*) 'khyams-'jug. [fl]*k'yams* [fl]*jiyuḳ camjuk* (*mo*) dayičilamui, basa čölimüi/čölemüi kememüi *даячилмуй, бас цөлмүй хэмээмүй* (*tu*) ṣıtam qīlādū[1] *sytam keiladu* 調[置/置] 惡地 *tiáo zhì'è dì* intrigieren

③jocibumbi (*tb*) brlag-'jug. *brlak* [fl]*jiyuḳ lakjuk* (*mo*) busaniγulumui, basa qoorlamui kememüi *бүснүүлмүй, бас хорломуй хэмээмүй* (*tu*) ṣāltāng qīlādū *saltang keiladu* [傷/傷][害/害] *shāng hài* in Not bringen lassen, verletzen

[1] Vgl. P *sitam* tyranny, oppression, injustice, extortion, distress, injury, violence, ill-treatment, affliction, threatening, vexation; a heavy misfortune, etc. (SG 565f).

12g.2 Schimpfen und Flüche.

①toore firure hacin. (*tb*) bsdig-pa-dang-dmod-pa'i-skor. *bsdiḳ p'a dang dmod p'ei/p'ai sg'or*[1] *dikbadang motbi g'or* (*mo*) qariyaqu jükekü jüil. *Хараах зүхэх зүйл.* (*tu*) tīl qārġīš=nīng qışmī[2] *til kar·geiši=ning keismi* 咒罵[類/類]. *kū mà lèi.*

[1] BL und PEK gleich. [2] Zu qışmī vgl. 0001.3.

2175: Fasz. 16:6r/1126 8204–6

②too[1] (*tb*) bsdigs. *bsdiḳs dik* (*mo*) qariy=a *хараа* (*tu*) tīl *til* 罵 *mà* schilt!

③toombi (*tb*) bsdigs-par-byed. *bsdiḳs p'ar byed dikbar jet* (*mo*) qariyamui *хараамүй* (*tu*) tīl·lāydū *tillaidu* 罵人 *mà rén* schelten, schmähen, schimpfen

④toobumbi (*tb*) bsdigs-'jug. *bsdiḳs* [fl]*žiyuḳ dikjuk* (*mo*) qariyalγamui *хараалгамүй* (*tu*) tīl·lātādū *tillatadu* 使罵人 *shǐ mà rén* schelten lassen

[1] Imperativ von 2175.3.

2176: Fasz. 16:6v 8207–10

①toonumbi (*tb*) bsdigs-res-byed. *bsdiḳ/bsdiḳs res byed*[1] *dikrei jet* (*mo*) qariyalčamui *хараалцмүй* (*tu*) tīl·lāšādū *tillašadu* 相罵 *xiāng mà* sich gegenseitig schimpfen

②firumbi (*tb*) dmod. *dmod mot* (*mo*) jükemüi, basa sökemüi kememüi *зүхмүй, бас сөхмүй хэмээмүй* (*tu*) qārġāydū *kar*aidu* 咒 *zhòu* verfluchen, verwünschen

③firubumbi (*tb*) dmod-'jug. *dmod* [fl]*jiyuḳ motjuk* (*mo*) jükegülümüi *зүхүүлмүй* (*tu*) qārġātādū *kar*atadu* 使咒 *shǐ zhòu* verfluchen lassen

④gashûmbi (*tb*) mna'-skyel. *mnā sg'yel najel* (*mo*) amaldamui, basa andaγarlamui kememüi *амалдмуй, бас андгарламуй хэмээмүй* (*tu*) šert qīlādū[2] *šerte keiladu* 起誓 *qǐ shì* beschwören, beeiden, geloben

[1] Vgl. BL. [2] Zu šert vgl. 2177.2.

2177: Fasz. 16:7r/1127 8211–4

①gashûbumbi (*tb*) mna'-skyel-'jug.[1] *mnā sg'yel* [fl]*jiyuḳ*[1] *najeljuk* (*mo*) amaldaγulumui *амалдуулмуй* (*tu*) šert qıldūrādū/qīldūrādū *šerte keilduradu* 使起誓 *shǐ qǐ shì* schwören lassen

②gashûn (*tb*) mna'. *mnā na* (*mo*) tangγ'ariγ/tangγariγ *тангараг* (*tu*) šert[2] *šerte* 盟誓 *méng shì* beschworenes Bündnis

③akšun (*tb*) kha-rgod. *k'a rgod k'arg'ot* (*mo*) jangγurγatai *зангаргамай* (*tu*) ṣāṣīq ṣöz *sasyk sodz* 話嗤人 *huà yē rén* Schmähung, Lästerung

④akšulambi (*tb*) kha-rgod-byed. *k'a rgod byed k'arg'ot jet* (*mo*) jangγurγalamui *зангаргалмуй* (*tu*) ṣāṣīq ṣözlāydū *sasyk sodz·laidu* [說/說] 嗤人話 *shuō yē rén huà* schmähen, lästern

[1] PEK: Nahegelegt durch manjurische Transkription und Kontext, durch BL bestätigt. [2] Wohl P < A *šarṭ* stipulating; a condition, clause, restriction; an agreement, compact, convention; a bargain; a wager, a bet; obligation, duty, etc. (SG 741).

2178: Fasz. 16:7v 8215–8

①akšulabumbi (*tb*) kha-rgod-byed-'jug. *k'a rgod byed* [fl]*žiyuḳ k'arg'ot jetjuk* (*mo*) jangγurγalaγulumui *зангаргалуулмуй* (*tu*) ṣāṣīq ṣözlātādū *sasyk sodz·latadu* 被人話嗤 *bèi rén huà yē* geschmäht werden

②derakû (*tb*) ngo-med. *ng'o med omet* (*mo*) niγur ügei *нγγрεγŭ* (*tu*) üz yōq *yudz yok* 没體[面/面] *méi tǐ miàn* ohne Gesicht, ehrlos, schamlos

③derakûlambi (*tb*) ngo-med-'jug. *ng'o med [6]jîyuk o metjuk* (*mo*) niγur ügei bolγamui *нγγрεγŭ болгомуй* (*tu*) üz=nī yōq qīlādū *yudz=ni yok keiladu* 不留體[面/面] *bù liú tǐ miàn* als ehrlos behandeln

④šobkošome[1] (*tb*) mdo-med. *mdo med domet* (*mo*) šaliy=a *шалиа* (*tu*) bī nahāyetī üzşüz[2] *bi/nah'ayeti/bi nah'ayeti yudz·sudz*[3] 很没體[面/面] *hěn méi tǐ miàn* schamlos, unverschämt

[1] Hauer: *šobkošome derakû*. [2] Zu nahāyet vgl. 1623.3. [3] Verbundene Schreibung auch in BL und TB/TIS.

2179: Fasz. 16:8r/1128 8219–22

①kaskan (*tb*) 'bras-med. [6]*bras med baraimet* (*mo*) jîdeü *жидγγ* (*tu*) nimä dīgān nimä *nima dig'an nima* 甚麼行子 *shén me xíng zi* Hochmut, Dünkel, Einbildung

②kasanahabi/kaskanahabi (*tb*) 'bras-med-song. [6]*bras med song barai met*song* (*mo*) jîdeüreji *жидγγрч* (*tu*) nimä neyerşä *nima neyerse* 甚麼行子[1] *(shén me xingr zi)*[2] dünkelhaft geworden sein

③gašan-i aha (*tb*) grong-'bangs. *grong [6]bangs rongbang* (*mo*) γačaγan-u boγul *гаγааны боол* (*tu*) yāzī·līq qul *yadz·lik kûl* 村奴 *cūn nú* „Dorfsklave", Scheltwort des Herrn gegenüber dem Diener

④hasan (*tb*) rngo. *rng'o o* (*mo*) qamaγu *хамуу* (*tu*) qōtūr qul *kûtur kûl* 癩物 *lài wù* Aussatz, Räude, Krätze

[1] 漢語同上 [2] hàn yǔ tóng shàng

2180: Fasz. 16:8v 8223–6

①hasanahabi (*tb*) rngo-byung. *rng'o byung ojung* (*mo*) qamaγurajî *хамуурч* (*tu*) qōtūrlānīb·dū *kûtur·lanibdu* 生了癩的 *shēng le lài de* Aussatz bekommen haben, Aussätziger (Schimpfwort)

②sengse (*tb*) mo-'tshal/'chal.[1] *mo [6]ciyal mocal* (*mo*) salbag/salbang[2] *салбан* (*tu*) ħōrūn gūng *hûron/hûrun kung*[3] 懶婦 *lǎn fù* schlampiges Weib, Schlampe

③aha sengse (*tb*) gYog-'tshal/'chal.[4] *gyok [6]ciyal yokcal* (*mo*) boγul salbang *боол салбан* (*tu*) ħōrūn qul *hûron/hûrun kûl*[3] 懶婦[5] *(lǎn fùr)*[6] faule Sklavin

④fatan (*tb*) dmangs. *dmang/dmangs*[3] *mang* (*mo*) ula *ул* (*tu*) ūltāng *ultang* 下賤 *xià jiàn* Schimpfwort der Bedeutung „minderwertiges Subjekt"

[1] Manjurische Umschriften sehen mo-'chal, vgl. BL. [2] Vgl. TB/TIS. Vordervokalische Schreibung des Schlußkonsonanten. Vgl. Abb. auf S. 498. [3] Vgl. BL. [4] Manjurische Umschriften sehen gYog-'chal, vgl. BL. [5] 漢語同上連用 [6] hàn yǔ tóng shàng lián yòng

2181: Fasz. 16:9r/1129 8227–30

①fusilaru (*tb*) skyugs-bro. *sg'yuks bro jukbaro* (*mo*) čočuγuritu *цочуурт* (*tu*) badzād[1] *batdzat* 賤種 *jiàn zhǒng* durch „Versehen" der schwangeren Mutter bewirkte Mißgeburt

②gise (*tb*) lus-len-ma. *lus len ma luilen me* (*mo*) daγuči/duuči em=e *дуучи эм* (*tu*) lōlī[2] *loli* 娼妓 *chāng jì* Freudenmädchen, Prostituierte

③lehele (*tb*) 'phyon-ma'i-bu. [6]*pyon mai bu conmai bu* (*mo*) nekelei *нэхлиŭ* (*tu*) ħarām·zādä[3] *h'aram·dzada* 野種 *yě zhǒng* Hure, Prostituierte

④tuksaka[4] (*tb*) yog-se-bu. *yok se bu yukse bu* (*mo*) butači *бутач* (*tu*) ħarām şïdük[5] *h'aram syidok* 野種[6] *(yě zhǒngr)*[7] Hurenkind, Bastard

[1] Vgl. P *bad-zād* of low birth or disposition (SG 605). [2] Vgl. P *lolī* nice, delicate; merry, glad; intelligent, clever; a public singer; a courtezan; etc. (SG 1133). [3] Zu ħarām vgl. 2475.1. Vgl. P *ḥarām-zāda* illegitimate, spurious; a bastard; a villain, thief, robber (SG 415). [4] Hauer: Dasselbe wie lehele 2181.3. [5] Zu ħarām vgl. 2475.1. [6] 漢語同上 [7] hàn yǔ tóng shàng

2182: Fasz. 16:9v 8231–4

①dodangga (*tb*) blo-mang. *blo mang lomang* (*mo*) sorumu *сором* (*tu*) šāl·ġūt *šal'ut* 怪物 *guài wù* Hexenmeister, verflixter Kerl

②hayan (*tb*) smad-'chal. *smad [6]ciyal matcal* (*mo*) sadur *садар* (*tu*) fāħaşā[1] *pah'aša* [遥/淫] [蕩/蕩][2] *yín dàng* wollüstig, geil, verbuhlt

③garingga[3] (*tb*) smad-'tshong. *smad [6]tshong mattshong* (*mo*) quyali *хуял* (*tu*) makarī·līk[4] *mak'ari·lik* 淫婦 *yín fù* Buhlerin, Hure

④baikû (*tb*) 'chal-ma. [6]*ciyal ma calma* (*mo*) yangqan *янхан* (*tu*) makarī gar *mak'ari g'ar* 淫婦[5] *(yín fùr)*[6] Hure

[1] Vgl. P < A *fāḥišat, fāḥiša* a whore; anything extremely bad, an abominable crime, an enormity; whoredom, adultery; anything forbidden by the law (SG 902). [2] Vgl. BL. [3] Hauer: Dasselbe wie baikû 2182.4. [4] Vgl. P *makrī, makarī* < A *makrī* deceitful, fraudulent, etc. (SG 1300). Zur Schreibung vgl. auch 2449.3–4. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng

2183: Fasz. 16:10r/1130 8235–8

①abka saru (*tb*) gnam-mkhyen. *gnam mk'yen namcen* (*mo*) tngri medege *тэнгэр мэдэг* (*tu*) xudā bīlūr[1] *hûda bilur* 天知[道/道] *tiān zhī dào* „der Himmel wisse!" Bekräftigungsformel bei Eiden und Versprechungen

②waburu (*tb*) gşong/gsod-rgyu.[2] *gsod rgyu sotju* (*mo*) alage *алаг аа* (*tu*) bāš kaşal·gūr *baši k'asal·gur* 砍頭的 *kǎn tóu de* Schimpfwort des Sinnes, daß jemand hingerichtet zu werden verdiente, Galgenvogel

③faitaburu (*tb*) gshegs-rgyu. *gšeks rgyu šekju* (*mo*) oγtučige *оγтучиг оо* (*tu*) tūġarālġū *tuγaral'u*

碎剮的 *suì guǎ de* Schmähwort des Sinnes, daß der Beschimpfte zur Hinrichtung durch Zerstükkelung reif ist, „Galgenvogel"

④ mailaru (*tb*) brlag-rgyu. *brlak rgyu lakju* (*mo*) mayilage *майлаг аа* (*tu*) kömülgür *kumulgur* [遭/遭] 癌的 *zāo wēn de* „mögest du dich anstecken!" (Schimpfwort)

[1] Vgl. P *xudā* God; master, owner (SG 448). [2] Die manjurischen Umschriften und die Bedeutung legen gsod-rgyu nahe, vgl. BL.

2184: Fasz. 16:10v 8239–42

① sui isiru[1] (*tb*) sdig-ˈkhor. *sdiḳ ß k'or dikk'or* (*mo*) kilinče kürge *хилэнц хүргэ* (*tu*) tüzmigür *tudzim·kur* [造/造] 罪的 *zào zuì de* „Unheil möge eintreffen!", Schimpfwort

② suisiru[2] (*tb*) sdig-byed. *sdiḳ byed dikjet* (*mo*) kilinčelege *хилэнцлэг* (*tu*) ïlgirï käälmagür *ilg'ar kiyal·mag'or* 作孽的 *zuò niè de* „Unheil möge eintreffen!", Schimpfwort

③ suisimbi[3] (*tb*) sdig-ˈkhur. *sdiḳ ß kur dikkur* (*mo*) kilinče kürümüi *хилэнц хүрмүй* (*tu*) maȟanat·gā qïlādū/qālādū[4] *mahanat·g'a kaladu* 受罪 *shòu zuì* Unheil trifft ein

④ ubiyaburu (*tb*) zhe-khrel. *zhe k'ren/k'rel šecel* (*mo*) šoγudqage *шоомхог* (*tu*) zarïk türgak *dzarik tur·g'ak* 討人嫌 *tǎo rén xián* Scheusal

[1] Hauer: Dasselbe wie suisiru 2184.2. [2] Hauer: Dasselbe wie sui isiru 2184.1. [3] Hauer: Dasselbe wie *sui isimbi*. [4] Vgl. BL. maȟanat·gā wohl P < A *mahānat* being despicable, contemptible, abject; baseness, meanness, a contemptible state (SG 1351).

2185: Fasz. 16:11r/1131 8243–6

① eimeburu (*tb*) zhe-log. *zhe lok šelok* (*mo*) jïbegürkege *зэвүүрхэг* (*tu*) ṣaṣ·kāydürgak *sas·k'airdur·g'an* 厭物 *yàn wù* widerlicher Kerl, Speiekel

② fiyada (*tb*) sdug-ngo-. *sduḳ ng'o duk o* (*mo*) bii re *буй рэ* (*tu*) badnamā/bad·namā[1] *bat·nama* 嘴巴骨 *zuǐ bā gǔ*[2] Schimpfwort des Sinnes „Schafskopf!"

③ fiyarunaru[3] (*tb*) sdug-dre. *sduḳ dre dukre* (*mo*) küridlege *хүрдлэг* (*tu*) qürt·lūq *kûrte·luk* 蛆拱的 *qū gǒng de* Schmähwort des Sinnes: „Madenaas!"

④ fiyarunahangge (*tb*) na-rag. *na rak narak* (*mo*) küridlegsen inü-yi[4] *хүрдлэснүүг* (*tu*) qürt·lāġür *kûrte·laᵛur* 長蛆[蟲/蟲] 的 *zhǎng qū chóng de* Schmähwort des Sinnes: „Madenaas!"

[1] Vgl. 1341.1. [2] juě ba gür [3] Hauer: Dasselbe wie fiyarunahangge 2185.4. [4] BL und PEK gleich.

2186: Fasz. 16:11v 8247–50

① susakangge (*tb*) shi-ro. *ši ro širo* (*mo*) nögčigsen-i-yi/nögčigsen inü-yi[1] *нөгчсөнүүг* (*tu*) ölgī *ulg'ai* 死物 *sǐ wù* „Umgekommener", Schimpfwort, welches besagen soll, daß jemand den Tod verdient hätte

② sedehengge[2] (*tb*) gsod-rig. *gsod riḳ sotrik* (*mo*) niduluγsan-i-yi/niduluγsan anu-yi[1] *нядалсныг* (*tu*) öltürgāy *ulturakei* 殺材 *shā cái* der, die, das Umgebrachte. Schimpfwort

③ waha sedehe[3] (*tb*) gsod-ˈos. *gsod os/ß os sot oi* (*mo*) alaba nidulba *алав нядлав* (*tu*) ölüm bergāy *uluṇ/ulum berg'ai*[4] 殺材[5] *shā cái*[6] Schimpfwort des Sinnes, daß man getötet und geköpft zu werden verdiente

④ kijimi (*tb*) yal-rgyu. *yaṇ/yal rgyu yalju* (*mo*) jïlii *жилиүй* (*tu*) ölüm bergür *ulum bergur* 死是呢 *sǐ shì ne* üblen Tod wünschender Fluch

[1] BL und PEK gleich. [2] Hauer: soviel wie waha sedehe 2186.3 und *wahangge*: des Todes Würdiger. [3] Hauer: Dasselbe wie sedehengge 2186.2. [4] PEK: „m"-Horn fehlt. [5] 漢語同上連用 [6] hàn yǔ tóng shàng lián yòng

2187: Fasz. 16:12r/1132 8251–4

① meihe giranggi (*tb*) sbrul-ˈdra. *sbrul ß dra burulja* (*mo*) moγai yasu *могой яс* (*tu*) qïl·tirïq tūrġāy[1] *keil·tarik/keil·tirik turgai*[2] 厭物骨頭 *yàn wù gǔ tóu* Schlangenknochen! ein Schimpfwort

② gikihangge (*tb*) khong-gnag. *k'ong gnak k'ongnak* (*mo*) čikigüritüi-yi[3] *жихүүртүүг*[4] (*tu*) fōq qarīn *pok karin* 塞住心的 *sài zhù xīn de* Verstopfter, Verstockter

③ fungsan yadahûn (*tb*) med-po. *med p'o metbo* (*mo*) singkeg yadanggi *шинхэг ядангы* (*tu*) ṣāṣġür *sasᵛur* [窮/窮] 的臭氣 *qióng dé chòu qì* stinkend arm, bettelarm

④ hoshorinahangge (*tb*) mgo-shu. *mgo šu g'ošu* (*mo*) buǰigirtuγsan-i-yi/buǰigirtuγsan anu-yi[5] *бужгартсныг* (*tu*) gür *gur* 癩毛東西 *lài máo dōng xī* „zum Krauskopf Gewordener", Schimpfwort, soviel wie „Unfrisierter", „Ungekämmter"

[1] Beschimpfung als „Gräte". Vgl. 4500.3. [2] BL, PEK und TB/TIS gleich, vgl. 4500.3 für die Emendation. [3] BL, PEK und TB/TIS gleich. GZS: mo. *zikigüritāi*. [4] GZS: *jixüürtāi*. [5] BL und PEK gleich.

2188: Fasz. 16:12v 8255–7

① bucehengge (*tb*) ˈchi-ˈos. ß ci os/ß os *ci oi* (*mo*) üküsgsen-i-yi/üküsgsen inü-yi[1] *үхснүүг* (*tu*) ölgan kīsī *olg'an kiši* 該死的 *gāi sǐ de* der, die, das Gestorbene, Hingerichtete. Ein Schimpfwort

② kuhengge (*tb*) rul-ba. *rul ba rulwa* (*mo*) kögenggiregsen-i-yi/kögenggiregsen inü-yi[1] *хөөнгөрснүүг* (*tu*) ṣaktälagān *sakta·lag'an* 脹死的 *zhàng sǐ de* (von Fäulnis) Aufgetriebener! Aas! (Schimpfwort)

③ toribuhangge (*tb*) mgo-yan. *mgo yan g'oyan* (*mo*) köbegülügsen-i-yi/köbegülügsen inü-yi[1] *хөвүүлснүүг* (*tu*) ölüm āvārāṣī *olom awarasi* 慣嫁人投主子的 *guàn jià rén tóu zhǔ zi de*

„Umhergeschlagene“, Schimpfwort für eine Frau, die mehrere Gatten gehabt hat

[1] BL und PEK gleich.

12g.3 Rebellieren und sich widersetzen.

①ubašara fudarara hacin. (*tb*) ngo-log-dang-byed-log-gi-skor. *ng'o lok dang byed lok Gi sg'or olok dang jetloki g'or* (*mo*) urbaqu sörkü jüil. *Урөах сөрөх зүйл.* (*tu*) būzūq qıyiq=nīng qışmī[1] *budzuk keÿik=ning keismi* 叛[逆/逆][類/類]. *pàn nì lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

2189: Fasz. 16:13r/1133 8258–60

②ubašambi (*tb*) ngo-log. *ng'o lok olok* (*mo*) urbamui *урөамүй* (*tu*) būzūlādū *bodzuladu/budzuladu*[1] 叛 *pàn* umstürzen, rebellieren

③ubašabumbi (*tb*) ngo-log-'jug. *ng'o lok ⁶žiyuk olokjuk* (*mo*) urbaγulumui *урөүүлмүй* (*tu*) būzūlūb tūrādū *budzulob/budzulub turadu*[2] 使叛 *shǐ pàn* rebellieren lassen

④derishun (*tb*) lo-log. *lo lok lolok* (*mo*) bürügsiǰi *бүрэгшиж* (*tu*) ūrūlūš *orološi/orološi*[3] 叛離 *pàn lí* schlimm, bösartig

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. Kontext und BL. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL. [3] BL und PEK: Ohne Diakritika.

2190: Fasz. 16:13v 8261–4

①derimbi (*tb*) lo-log-byed. *lo lok byed lolok jet* (*mo*) bürügsimüi *бүрэгшмүй* (*tu*) ūrūlādū *oruladu/uruladu*[1] 心離 *xīn lí* sich verschlimmern

②dekdereshembi (*tb*) dran-mang-. *dran mang ranmang* (*mo*) köbekeljemüi/köbkeljemüi *хөвхөлзмүй* (*tu*) taqāšādū *takašadu* 起叛心 *qǐ pàn xīn* hochfahren, auffahren

③eshurembi (*tb*) rnam-pa-'gyur. *rnam p'a ⁶kyur/⁶gyur namba jur* (*mo*) tügükeyiremüi *мүүхүйрмүй* (*tu*) ūrūlūbdū *orolubdu*[2] [變/變] 性 *biàn xìng* verrohen, verwildern, sich verschlechtern

④eshurebumbi (*tb*) rnam-pa-'gyur-'jug. ~~*snmp'a raam jurjuk*~~/*rnam p'a ⁶gyur ⁶žiyuk*[3] *namba jurjuk* (*mo*) tügükeyiregülümüi *мүүхүйрүүлмүй* (*tu*) ūrūldūrūbdū *orol·durubdu*[4] 使[變/變] 性 *shǐ biàn xìng* verrohen lassen, verwildern lassen

[1] BL und PEK: Ohne Diakritika. [2] BL: *orolobdu* (sic!). [3] PEK: Eintrag enthält Elemente der manjurischen Transkription. Vgl. Abb. auf S. 498. [4] So auch BL.

2191: Fasz. 16:14r/1134 8265–8

①facuhûn (*tb*) 'khrugs. *⁶k'ruks cok* (*mo*) samaγun *самуун* (*tu*) rāṣvā *raswa* 亂 *luàn* aufrührerisch, rebellisch

②facuhûrambi (*tb*) 'khrugs-zing. *⁶k'ruks zing cukdzing* (*mo*) samaγuramui *самуурмүй* (*tu*) rāṣvā būlūbdū *raswa bulubdu* 作亂 *zuò luàn* in Verwirrung sein, in Aufruhr sein

③fudaran (*tb*) byed-log. *byed lok jetlok* (*mo*) sörgü, basa sögergüü/sögergü kememüi *сөрөг, бас сөгрөг хэмээмүй* (*tu*) ṣerāng *serang* [逆/逆] *nì* Widerstreben, Widerstand, Aufstand

④fudarambi (*tb*) byed-log-rtsom. *byed lok rdzom/rtsom*[1] *jetlok dzom* (*mo*) sörümüi *сөрмүй* (*tu*) ṣerāng·līq qïlādū *serang·lik keiladu* 爲[逆/逆] *wéi nì* rebellieren

[1] PEK: Diakritikum unvollständig, durch BL bestätigt.

2192: Fasz. 16:14v 8269–72

①fudashûn/fudasihûn[1] (*tb*) phyin-ci-log. *pyin ǰi lok cinǰilok* (*mo*) terslegüü *мэрслүү* (*tu*) qıyiq·līq *keÿik·lik* 悖[逆/逆] *bèi nì* widersprechend, widerstehend, entgegengesetzt, abtrünnig

②cashûlambi (*tb*) phyin-log-byed. *pyin lok byed cinlok jet* (*mo*) tesergülemüi *мэсрүүлмүй* (*tu*) ārqā berādū *arka beradu* 背 *bèi* den Rücken (zu)kehren, den Rücken (zu)wenden, abtrünnig sein, abfallen

③cashûlabumbi (*tb*) phyin-log-byed-'jug. *pyin lok byed ⁶žiyuk cinlok jetjuk* (*mo*) tesergülegülümüi *мэсрүүлүүлмүй* (*tu*) ārqā berdūrādū *irka/arka berduradu*[2] 使背 *shǐ bèi* den Rücken kehren lassen, abtrünnig machen

④jurcen (*tb*) 'dzol. *⁶dzol dzol* (*mo*) jöričel, basa jörigüü kememüi *зөрчил, бас зөрүү хэмээмүй* (*tu*) bang·baš *bang·baši* [違/違] *wéi* Widerstand, Widersetzlichkeit, Zuwiderhandlung, Übertretung, Ungehorsam, Auflehnung

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *fudasihûn*. [2] Vgl. BL.

2193: Fasz. 16:15r/1135 8273–6

①jurcembi (*tb*) 'gal-pa-byed. *⁶gal p'a byed g'albajet* (*mo*) jörimüi, basa jöčimüi kememüi[1] *зөрмүй, бас зөчмүй хэмээмүй*[2] (*tu*) bang·baš·līq qïlādū *bang·baši·lik keiladu* [違/違] 悖 *wéi bèi* abweichen, zuwiderhandeln, übertreten, widersprechen, sich widersetzen, sich unschicklich benehmen

②jurcebumbi (*tb*) 'gal-pa-byed-'jug. *⁶gaṇ/⁶gal p'a byed ⁶žiyuk*[3] *g'alba jetjok/jetjuk* (*mo*) jörigülümüi *зөрүүлмүй* (*tu*) bang·baš·līq qïldūrādū *bang·baši·lik keiladuradu/keilduradu*[3] 使[違/違] *shǐ wéi* abweichen lassen, zuwiderhandeln machen, übertreten lassen

③urgedembi (*tb*) chud-gzon. *cud gzon cut*son* (*mo*) ütegerümüi *үтээрмүй* (*tu*) tūz ħarām·lāydū[4] *tudz h'aram·laidu* 辜負 *gū fù* den Rücken kehren, undankbar sein

④ubaliyambi (*tb*) bsams-pa-log. *bsams p'a lok samba lok* (*mo*) ulbarimui *улбармуй* (*tu*) örüydü *oroidu* 更[變/變] *gēng biàn* die Gesinnung wechseln

[1] BL, TB und PEK gleich, TIS entsprechend. GZS: mo. *zörimüi, zörcimüi.* [2] GZS: *zörmüi, zörqmüi.* [3] Vgl. BL. [4] Zu ħarām vgl. 2475.1.

2194: Fasz. 16:15v 8277–80

①kûbulimbi (*tb*) bsams-pa-'gyur. *bsams p'a ᶠgyur samba jur* (*mo*) qubisumui *хувьсмуй* (*tu*) qıyiq·lānādū *keŭik·lanadu* [變/變] *biàn* (sich) verwandeln, umschlagen (Kriegsglück), sich ändern

②kûbulika (*tb*) sems-'gyur. *sems ᶠgyur semjur* (*mo*) qubisba *хувьсаа* (*tu*) qıyiq·lāndī *keŭik·landi* [變/變] 了 *biàn le* sich geändert haben

③gûwaliyambi (*tb*) ngang-tshul-'gyur. *ng'ang tshul ᶠgyur angtshul jur* (*mo*) qubilumui *хувиллуй* (*tu*) yütürādū *yuturadu* 改[變/變] *gǎi biàn* (sich) verändern

④ehecun (*tb*) ngan-sems. *ng'an sems ansem* (*mo*) maγusiyal *муушаал* (*tu*) yamān·līq *yaman·lik* [嫌/嫌][隙/隙] *xián xì* Verleumdung, üble Nachrede

2195: Fasz. 16:16r/1136 8281–2

①eherembi (*tb*) bzhin-'gyur. *bzhin ᶠgyur šinjur* (*mo*) maγudumui *муудмуй* (*tu*) yamān·lāydū *yaman·laidu* [變/變] 臉 *biàn liǎn* schlecht werden

②eherebumbi (*tb*) bzhin-ngan-ston. *bzhin ng'an sd'on šin andon* (*mo*) maγuduγulumui *муудуулмуй* (*tu*) yamān·lātādū *yaman·latadu* 致於[變/變] 臉 *zhì yú biàn liǎn* schlechtmachen

12g.4 Entfliehen und Entrinnen.

①ukara jailara hacin. (*tb*) 'bros-pa-dang-'byol-ba'i-skor. ᶠ*bros p'a dang ᶠbyol bai sg'or boroi badang jolwei g'or* (*mo*) oryuqu ǰayilaqu jüil. *Орεох зайлах зүйл.* (*tu*) qāčīš ğaylāš-nīng qışmī[1] *kaciši jailaši-ning keismi* [逃/逃][避/避][類/類]. *táo bì lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

2196: Fasz. 16:17r/1137 8283–5

②ukambi (*tb*) 'bros. ᶠ*bros boroi* (*mo*) oryumui, basa bosumui kememüi *орεомуй, бас босмуй хэмээмүй* (*tu*) qāčādū *kacadu* [逃/逃] *táo* (ent)fliehen, entlaufen, ausreißen, desertieren, entkommen

③ukambumbi (*tb*) 'bros-'jug. ᶠ*bros ᶠžiyuķ boroi juk* (*mo*) oryuγulumui *орεүулмуй* (*tu*) qāčdūrādū *kačiduradu* 使[逃/逃] *shǐ táo* ausreißen lassen, zur Flucht verhelfen

④jaila[1] (*tb*) 'byol. ᶠ*byol jol* (*mo*) ǰayila *зайл* (*tu*) ğāylā[2] *jaila* 躲 *duǒ* Platz gemacht!

[1] Imperativ von 2197.1. [2] Vgl. ma. *jaila* und mo. *zayila*, auch die folgenden Einträge. In alternativer Schreibung siehe 1969.2.

2197: Fasz. 16:17v 8286–9

①jailambi (*tb*) 'byol-bar-byed. ᶠ*byol bar byed jolwar jet* (*mo*) ǰayilamui *зайлмуй* (*tu*) ğāylādū *jailadu* 躲[避/避] *duǒ bì* (aus)weichen, aus dem Weg gehen, entgehen, entrinnen

②jailabumbi (*tb*) 'byol-'jug. ᶠ*byol ᶠǰiyuķ joljuk* (*mo*) ǰayilaγulumui *зайлуулмуй* (*tu*) ğāylātādū *jailatadu* 使躲[避/避] *shǐ duǒ bì* (aus)weichen lassen

③jailandumbi (*tb*) 'byol-res-byed. ᶠ*byol res byed jolrei jet* (*mo*) ǰayilalčamui *зайлалцмуй* (*tu*) ğāylāšādū *jailašadu* 一齊躲[避/避] *yì qí duǒ bì* zusammen ausweichen

④jailanumbi[1] (*tb*) 'byol-grogs-byed. ᶠ*byol groks byed jolrok jet* (*mo*) ǰayilaldumui *зайлалдмуй* (*tu*) ğāylāšīb·dū *jaila·šibdu* ({一} 齊躲避)[2] *(yì qí duǒ bì)*[3] zusammen ausweichen

[1] Hauer: Dasselbe wie jailandumbi 2197.3. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

2198: Fasz. 16:18r/1138 8290–3

①gûrbambi (*tb*) 'byol-stabs-byed. ᶠ*byol sd'abs byed joldab jet* (*mo*) qolburimui *холбирмуй* (*tu*) dālğīb katādū *daljib k'atadu* 躲閃 *duǒ shǎn* zur Seite springen, scheuen

②somi[1] (*tb*) sbed. *sbed bet* (*mo*) niγu *нуу* (*tu*) bök·kān *bukk'an* [藏/藏] *cáng* verstecke!

③somimbi (*tb*) sbed-par-byed. *sbed p'ar byed betbar jet* (*mo*) niγumui *нуумуй* (*tu*) bökādū *buk'adu* [藏/藏] 躲 *cáng duǒ* verstecken, verbergen, verheimlichen

④somibumbi (*tb*) sbed-'jug. *sbed ᶠǰiyuķ betjuk* (*mo*) niγulγamui *нуулгамуй* (*tu*) böktürādū *buk·turadu* 使[藏/藏] 躲 *shǐ cáng duǒ* verstecken lassen, beisetzen lassen

[1] Imperativ von 2198.3.

2199: Fasz. 16:18v 8294–7

①somitambi (*tb*) sbed-rogs-byed. *sbed roks byed betrokjet* (*mo*) niγuskimüi *нуусхиймуй* (*tu*) bökūšādū *bukušadu* [藏/藏][藏/藏] 躲躲 *cáng cáng duǒ duǒ* versteckt halten, geheim halten

②somindumbi (*tb*) sbed-res-byed. *sbed res byed betrei jet* (*mo*) niγulčamui *нуулцмуй* (*tu*) bökūšūšādū *bukušušedu* 一齊[藏/藏] 躲 *yì qí cáng duǒ* zusammen verstecken

③sominumbi[1] (*tb*) sbed-par-rtsom. *sbed p'ar rdzom/rtsom*[2] *betbar dzom* (*mo*) niγuldumui

нуулдмуй (*tu*) böküsī-šīb-dū *bukuši-šibdu* ({一} 齊藏躲)[3] *(yì qí cáng duǒ)*[4] zusammen verstecken
④ mishambi (*tb*) byer. *byer jer* (*mo*) jayiskimüi *зайсхиймүй* (*tu*) ğāylāb āčrāydū *jailab ačiraidu* 躲開 *duǒ kāi* für sich Platz machen, sich vom Leib halten

[1] Hauer: Dasselbe wie somindumbi 2199.2. [2] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. BL. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

2200: Fasz. 16:19r/1139 8298–301

① mishabumbi (*tb*) byer-'jug. *byer ʃžiyuḳ yerjuk* (*mo*) jayiskigülümüi *зайсхийгүүлмүй* (*tu*) ğāylāb āčrātādū *jailab ačiratadu* 使躲開 *shǐ duǒ kāi* für sich Platz machen lassen, sich vom Leib halten lassen
② milarambi (*tb*) kha-phral. *k'a pral k'aparal* (*mo*) čalayimui *цалаймуй* (*tu*) āyrīlīb ğāylāydū *airilib jailaidu* 閃開 *shǎn kāi* auftun, aufmachen, lockern, ausbrechen, ausweichen, sich entfalten
③ fifambi (*tb*) khyu-n̲ag/nas-thon.[1] *k'yu n̲as ton cunai ton* (*mo*) oyimui *оймуй* (*tu*) yötkälādū *yutaka·ladu/yutk'aladu*[2] 流散 *liú sàn* auskneifen
④ fifaka fosoko (*tb*) yar-bud-mar-bud. *yar bod/bud mar bud yarbut marbut* (*mo*) oyiɣsan eyilügsen *ойсон ийлсэн* (*tu*) ā̲ndā mūndā *e̲ida/anda munda*[3] 東[逃/逃] 西散 *dōng táo xī sàn* kniffen hierhin und dahin aus

[1] Die manjurischen Umschriften legen khyu-nas-thon nahe, vgl. BL. [2] Vgl. 2083.1. [3] Vgl. BL.

2201: Fasz. 16:19v 8302–5

① daniyan (*tb*) skyibs. *sg'yibs jib* (*mo*) nömüri *нөмөр* (*tu*) dāldālāġān *dalda·lagan* [掩/掩] [避/避] 處 *yǎn bì chǔ* Zufluchtsort, geschützter Platz
② daniyalambi (*tb*) yibs. *yibs ib* (*mo*) nömürilemüi *нөмөрлөмүй* (*tu*) dāldālāydū *dalda·laidu* [掩/掩] [避/避] *yǎn bì* Schutz suchen, Zuflucht suchen, Deckung suchen
③ daniyalabumbi (*tb*) yibs-'jug. *yibs ʃžiyuḳ ibjuk* (*mo*) nömürilegülümüi *нөмөрлүүлмүй* (*tu*) dāldālātādū *dalda·latadu* 使[掩/掩][避/避] *shǐ yǎn bì* Schutz gewähren, Deckung bieten
④ dalda[1] (*tb*) 'gol-ba. *ʃgol ba g'olwa* (*mo*) dalda *далд* (*tu*) yāšūn *yašun* 隱 *yǐn* verheimliche!

[1] Imperativ von 2202.1.

2202: Fasz. 16:20r/1140 8306–9

① daldambi[1] (*tb*) 'gol-bar-sba. *ʃgol bar sba g'olwar ba* (*mo*) daldalamui *далдалмуй* (*tu*) yāšūnādū *yašunadu* 隱[瞞/瞞] *yǐn mán* verheimlichen, verdecken, verhehlen
② daldabumbi (*tb*) sba-'jug. *sba ʃžiyuḳ bajuk* (*mo*) daldalaɣulumui *далдлуулмуй* (*tu*) yāšūn-dūrādū *yašun·duradu* 使隱[瞞/瞞] *shǐ yǐn mán* verheimlichen lassen
③ gidambi (*tb*) gnon. *gnon non* (*mo*) darumui *дармуй* (*tu*) bāṣādū *basadu* 隱[匿/匿] *yǐn nì* (nieder)drücken, unterdrücken
④ gidabumbi (*tb*) gnon-'jug. *gnon ʃžiyuḳ nonjuk* (*mo*) daruɣulumui *дарууламуй* (*tu*) bāṣtūrādū *bas·turadu* 使隱[匿/匿] *shǐ yǐn nì* (nieder)drücken lassen, unterdrücken lassen, unterwerfen lassen, vertuschen lassen

[1] Hauer: mo. *daldaxu.*

12g.5 Rauben und Plündern.

① hûlhara durire hacin. (*tb*) rku-ba-dang-'phrog-pa'i-skor. *rgu p'a/ba dang ʃprok p'ei/p'ai sg'or g'u wadang porokbai g'or* (*mo*) qayalaqu/qulaɣuqu bülaqau/buliyaqu jüil. *Хулгах булаах зүйл.* (*tu*) ōġōrlāš būlāš·nīng qıṣmī[1] *oᵛorlaši bulaši·ning keismi* 竊奪[類/類]. *qiè duó lèi.*

[1] Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

2203: Fasz. 16:21r/1141 8310–2

② hûlha (*tb*) rkun-ma. *rgun ma gunma* (*mo*) qulaɣai *хулгай* (*tu*) ōġorī *oᵛori* 賊 *zéi* Dieb, Räuber, Brigant, Bandit
③ hûlha holo (*tb*) rkun-jag. *rgun jiyak gunjak* (*mo*) qulaɣai qudal *хулгай худал* (*tu*) ōġorī mōġrī *oᵛori muᵛori* 賊盜 *zéi dào* Räuber und Diebe, Banditen
④ hûlhatu (*tb*) rku-mkhan. *rgun/rgu mk'an*[1] *guk'an* (*mo*) qulaɣayiči *хулгайч* (*tu*) ōġorī·ġāq *oᵛori·gak* 慣作賊的 *guàn zuò zéi de* Spitzbube

[1] Vgl. BL.

2204: Fasz. 16:21v 8313–6

① iletu hûlha (*tb*) jag-pa. *jiyak p'a jakba* (*mo*) iledte qulaɣai[1] *илт хулгай*[2] (*tu*) āšķārā/āšķārā ōġorī[3] *ašik'ara oᵛori* 强盜 *qiáng dào* offener Räuber
② butu hûlha (*tb*) 'jabs-nas-rku. *ʃžiyabs nas rgu jabnai gu* (*mo*) bitegü/bitegüü qulaɣai, basa narin qulaɣai kememüi *битүү хулгай, бас нарийн хулгай хэмээмүй* (*tu*) pinhān/finhān ōġorī[4] *pinh'an oᵛori*[5] 竊盜 *qiè dào* heimlicher Räuber, Dieb
③ hûlhambi (*tb*) rkus-byed. *rgus byed gui jet* (*mo*) qulaɣumui *хулгамуй* (*tu*) ōġūrlāydū *oᵛori·laidu* 偷 *tōu* stehlen, rauben
④ hûlhabumbi (*tb*) rku-'jug. *rgu ʃžiyuḳ gu juk* (*mo*) qulaɣuɣdamui *хулгаздмуй* (*tu*) ōġūrlātādū *oᵛori·latadu* 被偷 *bèi tōu* bestohlen werden

[1] BL, TB und PEK gleich. GZS: mo. *ilärkäi xulayai*, TIS: *ilette hûlagai.* [2] GZS: *ilärxii xulgai.* [3] Zu āšķārā vgl. 0284.2. [4] Zu

finhān vgl. 1957.1. [6] PEK: Schriftbild undeutlich. Vgl. Abb. auf S. 498.

2205: Fasz. 16:22r/1142 8317–20

①hûlhanambi (*tb*) rku-res-byed. *rgu res byed gurei jet* (*mo*) qulaγur-a odumui *хулгайлахаар одмуй* (*tu*) ōġūrlāġalī bārādū *oᵛorilaᵛali baradu* 去偷 *qù tōu* stehlen gehen, rauben gehen

②hûlhanjimbi (*tb*) rku-ru-'ong. *rgu ru ong/ᶠong guroi ong* (*mo*) qulaγur-a iremüi *хулгайлахаар ирмуй* (*tu*) ōġūrlāġalī käälādū *oᵛorilaᵛali/oᵛorlaᵛali kiyaladu*[1] 來偷 *lái tōu* stehlen kommen, rauben kommen

③waliyabumbi (*tb*) sdor. *sdor dor* (*mo*) gegegdemüi *гэгэдмуй* (*tu*) yütürādū *yuturadu* 丟了 *diū le* verlorengehen

④guwelecembi (*tb*) 'jabs. [ᶠ]*žiyabs jab* (*mo*) getelkilemüi *гэтэлхийлмуй* (*tu*) mārāydū *maraidu* 窺探 *kuī tàn* (be)lauern, ausspähen

[1] PEK: Schriftbild undeutlich. Vgl. BL und TB/TIS. Vgl. Abb. auf S. 498.

2206: Fasz. 16:22v 8321–4

①hiracambi (*tb*) 'jabs-nas-bgam. [ᶠ]*žiyabs nas bgam jabnai g'am* (*mo*) kilubalǰamui *хялвалзмуй* (*tu*) fāham-lāydū *pahemi-laidu* 窺伺 *kuī sì* hinschielen

②durimbi (*tb*) 'phrog. [ᶠ]*prok porok* (*mo*) buliyamui *булаамуй* (*tu*) būlāydū *bulaidu* 奪 *duó* (be)rauben, entreißen

③duribumbi (*tb*) 'phrog-'jug. [ᶠ]*prok* [ᶠ]*žiyuḳ porok juk* (*mo*) buliyaγdamui *булаагдмуй* (*tu*) būlātādū *bulatadu* 被奪 *bèi duó* beraubt werden, verlieren

④talame durimbi (*tb*) 'phrog-bcom. [ᶠ]*prok bžiyom porok jom* (*mo*) talan buliyamui *талан булаамуй* (*tu*) tālāb ālādū[1] *talab aladu* 抄搶 *chāo qiǎng* am hellen Tag rauben

[1] Verm. zu ṭalab vgl. 0661.4.

2207: Fasz. 16:23r/1143 8325–8

①cuwangnambi (*tb*) jag-rgyug. *jiyak rgyok/rgyuḳ*[1] *jak juk* (*mo*) degeremlemüi *дээрэмлэмуй* (*tu*) būlāng-ċi-liq-qā yürüydū *bulangcilik-ka yuruidu* 搶掠 *qiǎng lüè* plündern

②heturembi (*tb*) bcom. *bžiyom jom* (*mo*) tonumui, basa köndelidümüi kememüi *тономуй, бас хөндөлдмуй хэмээмуй* (*tu*) tōṣūb būlāydū *tosub bulaidu* 截 *jié* verqueren, den Weg versperren

③heturebumbi (*tb*) bcom-'jug. *bžiyom* [ᶠ]*žiyuḳ jomjuk* (*mo*) köndelidügdemüi *хөндлөгдмуй* (*tu*) tōṣūb būlātādū *tosub bulatadu* 被截 *bèi jié* aufgehalten werden, abgeschnitten werden

④tosombi (*tb*) sgug. *sgûḳ guk* (*mo*) tosumui *мосмуй* (*tu*) tōṣādū[2] *tosadu* 截路 *jié lù* den Weg versperren, absperren, aufhalten

[1] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL bestätigt. [2] Vgl. mo. *tosumui.*

2208: Fasz. 16:23v 8329–30

①gidanambi (*tb*) thog-rgyug. *tok rgyok/rgyuḳ*[1] *tokjuk* (*mo*) durun/darun odumui *даран одмуй* (*tu*) būlāb baṣīb ālādū *bolab/bulab basyb aladu*[2] 打劫 *dǎ jié* überfallen, überrumpeln

②halbulha (*tb*) rkun-tshang-. *rgun tshang guntshang* (*mo*) uuγ'utači/uγutači *уумач* (*tu*) ham fāz *h'am padz* [窩/窩] 主 *wō zhǔ* Beherberger flüchtiger Verbrecher, Hehler

[1] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL bestätigt. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL.

12g.6 Krankheiten und Leiden, 1.

①nimeku jadaha-i hacin. uju. (*tb*) nad-dang-gcong-gi-skor. dang-po. *nad dang gžiyong Gi sg'or dang p'o nadang jonggi g'or dang-bo* (*mo*) ebedčin enggeg-ün/emgeg-ün jüil. terigün *Өвчин эмгэгийн зүйл. Тэргүүн* (*tu*) āġarīq ṣīzlāq-nīng qışmī birīnǧī[1] *aᵛarik sydzilak-ning/sydzlak-ning keismi birinji*[2] 疾病[類/類]. 第一. *jí bìng lèi. dì yī.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Vgl. 2218.3.

2209: Fasz. 16:24r/1144 8331–3

②nimeku (*tb*) nad. *nad nat* (*mo*) ebedčin *өвчин* (*tu*) āġarīq *aᵛarik* 病 *bìng* Gebrechen, Krankheit

③nimekungge (*tb*) nad-pa. *nad p'a natba* (*mo*) ebedčitei *өвчтэй* (*tu*) āġarīq-līq *aᵛarik-lik* 有病的 *yǒu bìng de* der, die, das Kranke

④nimembi (*tb*) na-'dug. nan/na [ᶠ]*duḳ naduk* (*mo*) ebeddümüi *өвдмуй* (*tu*) āġarīdū *aᵛaridu* 病了 *bìng le* krank sein, leiden

2210: Fasz. 16:24v 8334–7

①nimetembi (*tb*) na-res-byed. *na res byed narei jet* (*mo*) ebedčegemüi *өвдүүлэмуй* (*tu*) āġarī-šādū *aᵛarišadu* 一齊患病 *yī qí huàn bìng* gemeinsam leiden, zusammen krank sein

②nimekulehebi[1] (*tb*) nad-du-'gyur. *nad du* [ᶠ]*gyur nadu jur* (*mo*) ebedčin kürteǰi *өвчин хүртэж* (*tu*) āġarīq būlūbdū *aᵛarik bulubdu* 成了病 *chéng le bìng* wurde krank, erkrankte

③hûsibuhabi[2] (*tb*) nad-rnying. *nad rniying natning* (*mo*) boγuγdaǰi *боогдож* (*tu*) āġarīq ārīmāydū *aᵛarik airimaidu* 總不離病 *zǒng bù lí bìng* einer chronischen Krankheit verfallen sein

④darubuhabi[3] (*tb*) nad-bskyar. *nad bsk'yar najar* (*mo*) jürmedüjï эсүрэмдээс (*tu*) āġarïq·ġä čāqïldï *aᵛarik·ga cakeildi* 肯病 *kěn bìng* einer Krankheit verfallen sein, chronisch erkrankt sein

[1] Hauer: *nimekulche.* [2] Hauer: *nimeku de hûsibuhabi.* [3] Hauer: *nimeku de darubuhabi.*

2211: Fasz. 16:25r/1145 8338–41

①dabaha nimeku (*tb*) nad-rgas. *nad rgas nag'ai* (*mo*) ketüregsen ebedčin *хэтэрсэн өвчин* (*tu*) mūṣtaṣ-qï āġarïq *mustaskei aᵛarik* 劳病 *láo bìng* verschleppte Krankheit

②narhûn nimeku (*tb*) phra-nad. *pra nad para nat* (*mo*) narin ebedčin *нарийн өвчин* (*tu*) yinčigä āġarïq ʸ*incig'a aᵛarik* 疝氣 *shàn qì* Leibschmerzen, Leistenbruch

③fika nimeku[1] (*tb*) gsus-nad. *gsus nad suinat* (*mo*) betegi ebedčin *бэтэг өвчин* (*tu*) qātïġ āġarïq *katik aᵛarik* 痞疾 *pǐ jí* Hartleibigkeit, Verstopfung

④yamtun (*tb*) gag-pa. *gak ba/p'a g'akba* (*mo*) baquu *бахуу* (*tu*) dam kūtä[2] *dam/kuta* 吼病 *hǒu bìng* Asthma

[1] Hauer: Dasselbe wie *muhaliyan nimeku.* [2] Zu dam vgl. 2019.4.

2212: Fasz. 16:25v 8342–5

①yamtungga (*tb*) lba-nad. *lba nad wanat* (*mo*) baquutai *бахуутай* (*tu*) dam kūtä·lïk[1] *dam/kuta·lik* 吼病人 *hǒu bìng rén* asthmatisch

②hiyahû (*tb*) dbugs-ᵗtshang-. *dbuks* ᶠ*tshang uktshang* (*mo*) kirkir-e *хирхрээ* (*tu*) naf ṣūd·dam *nab sut·dam* 吼喘 *hǒu chuǎn* Röcheln in der Kehle

③geri (*tb*) rims. *rims rim* (*mo*) kirig,/kijïg, basa kirem kememüi *хижиг, бас хирэм хэмээмүй* (*tu*) būxārāt *buharat* 瘟疫 *wēn yì* Seuche, Epidemie

④harkasi (*tb*) yams. *yams yam* (*mo*) qalaγun kijïg *халуун хижиг* (*tu*) tarṣïz *tar·sydz* 熱病 *rè bìng* Grippe

[1] Zu dam vgl. 2019.4.

2213: Fasz. 16:26r/1146 8346–9

①indehen (*tb*) 'dar-po. ᶠ*dar p'o darbo* (*mo*) šülküge *шүлхүй* (*tu*) baz·kak *badz·k'ak* 瘧疾 *nüè jí* Wechselfieber

②ilhi (*tb*) be-snabs. *ba/be snabs*[1] *benab* (*mo*) yolγudasu *ёлгодос* (*tu*) īzħāl *idzih'al* 痢疾 *lì jí* Diarrhoe, Durchfall

③ilhinembi (*tb*) 'khru-nad. ᶠ*k'ru nad cunat* (*mo*) yolγudasulamui, basa ṣalγai-bar/šalaibar saγulγamui kememüi[2] *ёлгодосломуй, бас шалайгаар суулгамуй хэмээмүй* (*tu*) īzħāl būlādū *idzih'al boladu/buladu*[3] 痢疾[4] *(lì jí)*[5] Durchfall haben

④hefeliyenembi (*tb*) 'khru-ba. ᶠ*k'ru p'a/ba cu wa* (*mo*) güilgemüi *гүйлгэмүй* (*tu*) īč ötādū *ici utadu*[6] [瀉/瀉] 肚 *xiè dù* Durchfall haben

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [3] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB/TIS. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng [6] Vgl. Abb. auf S. 498.

2214: Fasz. 16:26v 8350–3

①sosombi (*tb*) chur-'khru. *cur* ᶠ*k'ru cur cu* (*mo*) uruγu saγumui *урүү суумүй* (*tu*) īč ṣūrādū *ici soradu* 水[瀉/瀉] *shuǐ xiè* wasserartigen Durchfall haben

②fingkabumbi (*tb*) rlugs-pa. *rluks p'a lukba* (*mo*) tülkigülümüi *мүлхүүлмүй* (*tu*) qūrūq tōlġāq *kûruk tol·gak* 下墜 *xià zhuì* Darmkrämpfe haben (bei Ruhr)

③fudasihûlahabi (*tb*) ṣkyos/smyos.[1] *smyos nioi* (*mo*) keyitüji *хүүмээс* (*tu*) ṣarṣāng būlūbdū *sarsang bulubdu* 瘋了 *fēng le* verlor den Verstand

④dailahabi (*tb*) gdon-zhug. *gdon zhuk donšuk* (*mo*) γaljaγuraji *галзууруч* (*tu*) mālqōlyā būlūbdū *malkû·liya bulubdu* 中了邪 *zhòng le xié* wurde toll

[1] Die manjurischen Umschriften legen smyos nahe, durch BL bestätigt. HZWJZHJ führt beide Formen auf, mit smyos als Alternative.

2215: Fasz. 16:27r/1147 8354–7

①fancakû nimeku (*tb*) rlung-smyon. *rlung smyon lunglon* (*mo*) üküdkügeči ebedčin *үхэтгээч өвчин* (*tu*) ūz āġarïq *udz aᵛarik* 羊[叫/叫] 瘋[1] *yáng jiào fēng* Fallsucht, Epilepsie

②cilikû (*tb*) mid-dkyus. *mid dgyus/dg'yus*[2] *mìû/mitjuí*[2] (*mo*) janggiraqu *зангирах* (*tu*) ġūn·nāq ʸ*un·nak* 噎[膈/膈] *yē gé* Schlingbeschwerden

③menen (*tb*) 'thibs. ᶠ*tibs tib* (*mo*) mening/meneng *мэнэн* (*tu*) läqvā[3] *lakwa* [癱/癱][瘓/瘓] *tān huàn* gelähmt

④eifun (*tb*) rlung-thor. *rlung tor lung tor* (*mo*) činu-a-yin körbesi *чонын хөрөөш* (*tu*) yel tāš-qān *yel/taši·kan* 鬼風疙疸 *guǐ fēng gē dā* Pustel

[1] HZWJZHJ hat 羊角瘋 [sic!] [2] Vgl. BL. [3] P < A *laqvat, laqva* disease or distortion of the mouth; paralysis (SG 1127).

2216: Fasz. 16:27v 8358–61

①eifunehe[1] (*tb*) rlung-thor-byung. *rlong/rlung tor byung*[2] *lung torjung* (*mo*) körbesilebe *хөрөөшлөө* (*tu*) yelï tāš-dï *yeli tašidi* 起鬼風疙疸 *qǐ guǐ fēng gē dā* Pusteln bilden, Pusteln bekommen

②kolongso (*tb*) se-dri. *se dri sej'e* (*mo*) qulungsu, basa qulungγusu kememüi *хуланс, бас хулангас хэмээмүй* (*tu*) qōlāṣāng/qōlāngṣā[3] *kûlangsa* [猓/狐][臊/臊][4] *hú sāo* üble Körperausdünstung

③uyašanahabi (*tb*) rtsa-dgar. *rdza/rtsa dg'ar/dgar dzag'ar* (*mo*) quyangtuji *хуянтаж* (*tu*) qōyāng būlūbdū *kûyang bulubdu* 手足筋疼

shŏu zú jīn téng Schmerlen bekommen haben, d. h. Schmerzen an der Handwurzel und den Sehnen des Fußes

④uyašan dekdehebi[5] (*tb*) rtsa-dkar-langs. *rdza/rtsa dg'ar langs dzag'arlang* (*mo*) quγaig/quyang ködelji *хуяи хөдөлж* (*tu*) qōyāngī qōzġālīb·dū *kûyanggi kodzʻalibdu* 手足筋疼[6] *(shŏu zú jīnr téng)*[7] Schmerlen bekommen haben, d. h. Schmerzen an der Handwurzel und den Sehnen des Fußes

[1] Hauer: *eifunembi.* [2] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL bestätigt. [3] Vgl. BL. [4] HYDZD 1358lu: 糙 sāo 同 "臊"。 [5] Hauer: Dasselbe wie *uyašanahabi.* [6] 漢語同上 [7] hàn yŭ tóng shàng

2217: Fasz. 16:28r/1148 8362–5

①edulehebi (*tb*) rlung-langs. *rlung langs lunglang* (*mo*) següdertüji *сүүдэртэж* (*tu*) mūfāṣīl būlāydīb·dū[1] *mupasyl bulaidabdu* 中風 *zhòng fēng* hat sich erkältet, hat sich Rheumatismus geholt

②edulehe nimeku (*tb*) gtsa'-nad. *gtsā nad dzanat* (*mo*) següder ebedčin *сүүдэр өвчин* (*tu*) mūfāṣīl āġarīq *mupasyl aʻarik* 痰火病 *tán huŏ bìng* Erkältung, Grippe, Rheumatismus

③šahûrakabi (*tb*) 'khyags-nad. [6]*k'yaks nad caknat* (*mo*) jikegüčeji *жихүүцэж* (*tu*) ṣōq tag·kān *sok takk'an* 感冒 *găn mào* eiskalt geworden sein, gefroren sein, erfroren sein

④wanggiyanahabi (*tb*) cham-pa. *ciyam p'a camba* (*mo*) tomuγuraji *томуурч* (*tu*) zūkām tag·kān *dzuk'am takk'an* [傷/傷] 風 *shāng fēng* eine verstopfte Nase bekommen haben

[1] So auch BL. Evtl. zu P < A *mufaṣṣil* one who enlarges upon, amplifies; one who distinguishes, who divides into parts; one who details (SG 1286). Wohl „etwas ist geschwollen".

2218: Fasz. 16:28v 8366–8

①hûyan dekdehe[1] (*tb*) cham-'gram. *ciyam [6]gram mram* (*mo*) quyang ködelbe, basa quluu ködelbe kememüi *хуяи хөдлөө, бас хулуу хөдлөө хэмээмүй* (*tu*) pāy tāṛtīs·qān[2] *pai ḍar·tišik'an/tar·tišik'an*[3] 寒筋 *hán jīn* Rheumatismus hat sich eingestellt

②cihakû (*tb*) mi-bde. *mi bde mibde* (*mo*) kenegerkemüi *хэнээрхмүй* (*tu*) tābī yōq *tabi yok* 不爽快 *bù shuăng kuài* widerwillig, ungern

[1] Vgl. mo. *xuyang.* [2] P *pai, pay,* foot; a nerve, tendon, sinew; a footstep, track, trace, mark, etc. (SG 262) + tartīš-GAn. [3] Vgl. BL und TB/TIS.

Krankheiten und Leiden, 2.

③nimeku jadaha-i hacin. jai. (*tb*) nad-dang-gcong-gi-skor. gnyis-pa. *nad dang gžiyong Gi sg'or gniyis p'a nadang jon*gi g'or niba* (*mo*) ebedčin enggeg-ün/emgeg-ün jüil. d'ed' *Өвчин эмгэгийн зүйл. Дэд.* (*tu*) āġarīq ṣīzlāq=nīng qışmī īkīnğī[1] *aʻarik sydz·lak=ning/sydzlak=ning keismi ikinji* 疾病[類/類]. 第二. *jí bìng lèi. dì'èr.*

④yangšan (*tb*) byis-nad. *byis nad ji nat* (*mo*) taqul *махал* (*tu*) ğāngdāb·dū *jangdabdu* 小兒病 *xiăo'ér bing* kränklich, schwächlich

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

2219: Fasz. 16:29r/1149 8369–72

①yangšarambi (*tb*) byis-nad-zhugs. *byis nad zhuks ji nat šuk* (*mo*) taqulidumui *махалдмүй* (*tu*) yiġılāng·ġū *ʸiʸeilanggu* 小兒[發/發][賴/賴] *xiăo'ér fā lài* kränklich sein und immer weinen wollen (kleine Kinder), kränkeln

②golohonjombi (*tb*) byis-pa-yir/yer.[1] *byis p'a yer jiba yir/yer*[2] (*mo*) kelmegeljemüi *хэлмэгэлзмүй* (*tu*) čöčüydū *cucuidu* 小兒[驚/驚] 疼 *xiăo'ér jīng zhà* im Schlaf aufschrecken

③jadaha (*tb*) gcong-. *gžiyong jong* (*mo*) emgeg *эмгэг* (*tu*) ħayif·nāq *ḥeʸib·nak/h'aʸib·nak*[3] 殘疾 *cán jí* Gebrechen, Verstümmelung, Lähmung

④jadahalahabi[4] (*tb*) gcong-du-gyur. *gžiyong du gyur jongdu jur* (*mo*) emgegelji/emgegleji *эмгэглэж* (*tu*) ħayif·nāq būlūbdū[5] *h'aʸib·nak bulubdu* 殘疾了 *cán jí le* ein Gebrechen haben, gebrechlich sein

[1] Vgl. manjurische Umschriften und BL. [2] Vgl. BL. [3] Vgl. BL und folgenden Eintrag. [4] Hauer: *jadahalambi.* [5] Arabische Vokalisierung nur in PEK, nicht in BL. Vgl. Abb. auf S. 498.

2220: Fasz. 16:29v 8373–6

①yadalinggû (*tb*) zung-zhan. *zung zhan dzung žin* (*mo*) baγurai *буурай* (*tu*) āğīz *ajidz* [虛/虛] 弱 *xū ruò* schwächlich, geschwächt, ausgemergelt

②fodombi (*tb*) dbugs-'tshang-. *dbuks [6]tshang uktshang* (*mo*) ongγulimui *онголмүй* (*tu*) ħāl ṣārāydū[1] *h'al syraidu*[1] 急喘 *jí chuăn* nach Atem ringen, nach Luft schnappen, keuchen, schnaufen

③hejembi (*tb*) dbugs-rngams.[2] *dbuks rnams/rng'ams*[3] *uk am* (*mo*) süilemüi *сүйлмүй* (*tu*) dīmīq·lāydū *dimik·laidu* 喘 *chuăn* nach Luft ringen, ächzen, keuchen

④fu fa seme (*tb*) dbugs-brtsegs. *dbuks brdzeks/brtseks*[4] *uk dzek* (*mo*) akiγlaju *аахилж* (*tu*) ṣakārāt *sak'arat* 喘吁吁 *chuăn xū xū* im Fieber, in der Fieberhitze

[1] So auch BL. [2] Zum Verb rngam-pa. [3] Vgl. BL. [4] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. BL.

2221: Fasz. 16:30r/1150 8377–80

①cehun (*tb*) stod-'tshang-. *sd'od [6]tshang dot tshang* (*mo*) müjimüi/mujiyimui *мужимүй* (*tu*) maydä xārāb *maida harab* [胸/胸] 膈[發/發] 脹 *xiōng gé fā zhàng* beklommen, speiübel

②ping seme[1] (*tb*) sbos-ˈtshang-. *sbos ⁿtshang boi tshang* (*mo*) čamqoyiǰu *цамхайж* (*tu*) üṣüq *usuk* 膨脹 *péng zhàng* Vollsein im Leib fühlen

③kušun (*tb*) sbos-ˈkhrang-. *sbos ⁿk'rang boi cang* (*mo*) kösigün *хөшүүн* (*tu*) fušūq *pušuk* 膨悶 *péng mèn* Übelkeit, Widerwille, Ekel

④eyeršembi (*tb*) yig/yi-ga-ˈchus.[2] *yi ga ⁿcus ik'acui* (*mo*) durabolimui *дүр болимуй* (*tu*) ħö būlādū *hao buladu* 惡心 *ě xīn* Brechreiz empfinden, speiübel sein

[1] Hauer: *ping sembi*. [2] Die manjurischen Umschriften legen yi-ga-ˈchus nahe, durch BL bestätigt.

2222: Fasz. 16:30v 8381–4

①fuyakiyambi (*tb*) ṣtod/stong-skyugs.[1] *ꞌsd'ong sg'yuḳs dongjuk* (*mo*) ogisumui *огьсмуй* (*tu*) ṣafrā örlāydū *sabra orlaidu* 乾嘰 *gān yuě* Brechreiz empfinden, Widerwillen haben, Ekel empfinden

②ohoršombi (*tb*) yar-sgregs. *yar sgreks yarrek* (*mo*) оγsiγˈuramui/оγsiγuramui *огшүүрмуй* (*tu*) āynīdū[2] *ai·nidu* 只管惡心 *zhǐ guǎn'ě xīn* immerzu Brechreiz haben, speiübel sein

③jušembi (*tb*) kha-sgyur. *k'a sgyur k'ajur* (*mo*) qalgimui *халгимуй* (*tu*) zardä qaynāydū *dzarda k'ai·naidu* 作酸 *zuò suān* säuern, sauer aufstoßen

④bulhûmbi (*tb*) skyugs-log. *sg'yuḳs lok juklok* (*mo*) burgilumui *бүргилмуй* (*tu*) dāmīdū *damidu* 漾 *yàng* von unten nach oben steigend hervorkommen (Wasser, Mageninhalt) hochkommen, hervorschießen, heraussprudeln, hervorquellen

[1] Die manjurischen Umschriften legen stong-skyugs nahe, durch BL bestätigt. [2] Vgl. dazu 2131.4.

2223: Fasz. 16:31r/1151 8385–8

①fudambi (*tb*) skyugs. *sg'yuḳs juk* (*mo*) bōgeljīmüi *бөөлжмуй* (*tu*) qūṣādū *kosadu* 嘔[逆/逆] *ǒu nì* sich erbrechen, speien, kotzen

②jurumbi (*tb*) skyugs-ltog. *sg'yuḳs ld'ok jukdok* (*mo*) γˈulgimui/γulgimui *гүлгимуй* (*tu*) ṭaᶜām yanādū *ṭaᶜam yanadu* 嘔 *ǒu* sich erbrechen, speien, kotzen

③oksimbi (*tb*) skyugs-stangs. *sg'yuḳs sd'angs jukdang* (*mo*) oγsimui *огшмуй* (*tu*) ōq·šūydū *ok·šuidu* 嘔吐 *ǒu tù* speien, ausspucken (Blut)

④fucihiyambi (*tb*) glo-lu. *glo lu lolu* (*mo*) qaniyamui *ханиамуй* (*tu*) yötäladū *yutaladu* 咳嗽 *ké sòu* Schleim aushusten, sich räuspern

2224: Fasz. 16:31v 8389–92

①kengsimbi (*tb*) stongs-glo-lu. *sd'ongs glo u/lu*[1] *donglo lu* (*mo*) kengsimüi *хэншмуй* (*tu*) čāqāydū *cakaidu* 乾嗽 *gān sòu* trocken husten, sich räuspern

②yacihiyambi (*tb*) sbrid-pa. *sbrid p'a biritba* (*mo*) nayitamui *найтаамуй* (*tu*) čüč·kürādū *cočikuradu* 打噦噴 *dǎ tì pēn* niesen

③jo banjimbi (*tb*) brang-tsha. *brang dza/tsha*[2] *barang tsha* (*mo*) sir·a qusumui *шар хусмуй* (*tu*) ṣafrā qïnādū *sabra keinadu* 醋心 *cù xīn* aufstoßen, rülpsen

④kekerembi (*tb*) sgregs-pa. *sgreks p'a rekba* (*mo*) kekeremüi *хэхэрмуй* (*tu*) kākīrādū *k'akiradu* 打飽膈 *dǎ bǎo gé* nach dem Essen aufstoßen, rülpsen

[1] PEK: „ᵘ-Horn fehlt, vgl. TB. [2] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB.

2225: Fasz. 16:32r/1152 8393–4

①johombi (*tb*) skyigs-bu. *sg'yiḳ/sg'yiḳs bu*[1] *jikbu* (*mo*) ǰogisumui *зогьсмуй* (*tu*) dämī ṣïqādū *dami syk'adu* 氣[逆/逆][連/連] 打膈 *qì nì lián dǎ gé* aufstoßen, rülpsen

②ningkabumbi[2] (*tb*) dbugs-ˈkhar. *dbuḳs ⁿk'ar dukk'ar* (*mo*) bögleremüi *бөглөрмуй* (*tu*) ziq·qï nifiṣ būlādū *sikkei/dzikkei nipis buladu*[3] 氣結脹[滿/滿] *qì jié zhàng mǎn* anfüllen machen, aufblasen

[1] Vgl. BL. [2] Hauer: Dasselbe wie *cingkabumbi*. [3] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL.

12g.7 Schmerzen und Stöhnen, 1.

①nimere nidure hacin. uju. (*tb*) na-ba-dang-kus-ˈdebs-paˈi-skor. dang-po. *na ba dang gus ⁿdebs pˈei/pˈai sg'or dang pˈo nawadang g'ui debai g'or dangbo* (*mo*) ebedkü yoyilaqu ǰüil. terigün. *Өвдөх ёолох зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) āġarīdūġān dard berādūġān=nīng qıṣmī birīngī[1] *aᵡaridu·gan darte baradu·gan=ning/beradu·gan=ning keismi birinji*[2] 疼痛[類/類]. 第一. *téng tòng lèi. dì yī.*

[1] Zu dard vgl. 0525.1. Zu qıṣmī vgl. 0001.3. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL.

2226: Fasz. 16:33r/1153 8395–7

②nimembi (*tb*) na-ba. *na ba nawa* (*mo*) ebeddümüi *өвдмуй* (*tu*) āġarīdū *aᵡaridu* 疼痛 *téng tòng* schmerzen, weh tun

③šara nimehe (*tb*) nad-zug. *nad zuḳ nadzuk* (*mo*) maγutur/maγu-dur ebedbe *муудӨвдөө* (*tu*) berk āġarīqān *berke aᵡarigan* 疼極 *téng jí* sichtlich Schmerz erlitten haben

④uju nimembi (*tb*) mgo-na. *mgo na g'ona* (*mo*) toluγai ebeddümüi *толгой өвдмуй* (*tu*) bāš āġarīb-dū *baši aᵡaribdu* 頭疼 *tóu téng* Kopfschmerzen haben

2227: Fasz. 16:33v 8398–401

①uju liyeliyembi (*tb*) mgo-ˈkhor. *mgo ʱk'or g'ok'or* (*mo*) toluγai ergimüi *толгоӧ эргэмүй* (*tu*) bāš qāyādū *baši kayadu* 頭暈 *tóu yùn* schwindelig sein
②uju liyeliyešembi (*tb*) mgo-yoms. *mgo yoms g'oyom* (*mo*) toluγai ergilemüi *толгоӧ эргэлмүй* (*tu*) bāš qāyāšādū *baši kayašadu* 頭[發/發] 暈 *tóu fā yùn* im Kopf argen Schwindel haben
③hûi seme (*tb*) mgo-ˈkhyoms. *mgo ʱk'yoms g'ocom* (*mo*) duγunïjü *дүгнэж* (*tu*) qāyib *kaʸib* [眩/眩] 暈 *xuàn yùn* schwindelig, bewußtlos
④hûi hai seme (*tb*) mgo-gzer. *mgo gzer g'odzer* (*mo*) duγunin dügünïjü *дүгнин дүгнэж* (*tu*) qāyib māyib *kaʸib maʸib* (眩暈)[1] *(xuán yūn)*[2] lauttönend

[1] 漢語同上連用 [2] hàn yǔ tóng shàng lián yòng

2228: Fasz. 16:34r/1154 8402–5

①yasa ilhanambi (*tb*) mig-zi-thoms. *iḳ/miḳ zi toms*[1] *miksi tom* (*mo*) nidü eriyeljïlemüi *нүд эрээлжсилмүй* (*tu*) köz qarāyādū *k'odz karayadu* 眼生[花/花] *yǎn shēng huā* die Augen sehen Flekken, werden trübe
②yasa nimembi (*tb*) mig-na. *miḳ na mik na* (*mo*) nidü ebeddümüi *нүд өвдмүй* (*tu*) köz āġarīdū *k'odz aʸaridu* 眼疼 *yǎn téng* die Augen schmerzen
③yasa sohiha (*tb*) mig-sbrid. *miḳ sbrid mik birit* (*mo*) nidü kösibe *нүд хөшив* (*tu*) köz qarāng·ġūlādī *k'odz karanggu·ladi* 眼[迷/迷] 了 *yǎn mí le* die Augen flimmerten
④nukajambi (*tb*) zug-rgyag. *zuḳ rgyak dzuk jak* (*mo*) qadqulamui *хамгалмүй* (*tu*) ṣānğīq·lāšādū *sanjik·lašadu* 眼扎[著/著] 疼[2] *yǎn zhā zhe téng* stechen (Dornen durchs Kleid, Schmerz im Auge)

[1] PEK: „m"-Horn fehlt, vgl. TB. [2] TB: 着 statt 著。

2229: Fasz. 16:34v 8406–9

①muharšambi (*tb*) mig-ˈtshag. *miḳ ʱtshak mik tshak* (*mo*) irγumui *яргамүй* (*tu*) īmīr čīmīr āġarīdū *imir cimir aʸaridu* 眼磨[著/著] 疼[1] *yǎn mó zhe téng* einen Fremdkörper im Auge haben, Augenschmerzen haben
②niyaman jaka nimembi (*tb*) lhen-na. *l'en na lena* (*mo*) ayuuliqˈai/ayuuliqai ebeddümüi *аюулхаӣ өвдмүй* (*tu*) maʿadä āġarīdū[2] *maʿada aʸaridu* 心口疼 *xīn kǒu téng* die Herzgrube tut weh
③idaršambi (*tb*) pho-kha-na. *po k'a na pok'a na* (*mo*) mermerkimüi *мэрмэрхүймүй* (*tu*) ā̱čī·sīb/āčī·sīb āġarīdū[3] *ịcišib/acišib aʸaridu*[3] 心口微疼 *xīn kǒu wēi téng* heftige Schmerzen im Innern haben
④cejen telebumbi (*tb*) sdod-rgyangs. *sdod rgyangs dotjang* (*mo*) čegejī telemüi *цээж тэлмүй* (*tu*) maʿadä ğīng·qalīb āġarīdū[2] *maʿada jing·kalab aʸaridu* [胸/胸] 膈脹疼 *xiōng gé zhàng téng* „die Brust wird ausgeweitet", d.h. unter Gefühl der Fülle in der Brust leiden

[1] TB: 着 statt 著。 [2] Zu maʿadā vgl. 1315.4. [3] Vgl. BL.

2230: Fasz. 16:35r/1155 8410–3

①niyaman tuḳsimbi (*tb*) snying-ˈphar. *sniying ʱpar ningpar* (*mo*) jïrüke tügsimüi *зүрх мүгшмүй* (*tu*) yürāk čālġānādū *yurak calʿeinadu* 心跳 *xīn tiào* das Herz klopft
②sir siyar (*tb*) snying-rdebs. *sniying rdebs ningdeb* (*mo*) ṣir/šir šar *шир шар* (*tu*) yürāk ṣālādū *yurak saladu* 心口跳動 *xīn kǒu tiào dòng* klopfend (Herz)
③tur tar seme (*tb*) pho-kha-rdebs. *po k'a rdebs pok'a deb* (*mo*) sirčiginejü *ширчигнэж* (*tu*) dük dük ṣālādū *duk duk saladu* 心急跳 *xīn jí tiào* prasselnd, knatternd
④tokobumbi (*tb*) gzer-zug. *gzer zuḳ dzerdzuk* (*mo*) qadqumui *хамгамүй* (*tu*) ṣānğīb *sanjib* 扎[著/著] 疼[1] *zhā zhe téng* Leibstechen haben

[1] TB: 着 statt 著。

2231: Fasz. 16:35v 8414–7

①hefeli nimembi (*tb*) pho-ba-na. *po ba na po wa na* (*mo*) kebeli ebeddümüi *хэвлий өвдмүй* (*tu*) qōrṣāq āġarīdū *korsak aʸaridu* 腹疼 *fù téng* Leibschmerzen haben
②kûr kar (*tb*) khrog-khrog. *k'rok k'rok cokcok* (*mo*) qur qar *хур хар* (*tu*) üčüy ġūrqūrāydū *ucui ʸur·koraidu* 腹鳴 *fù míng* Ton des Bauchknurrens
③dara goloho[1] (*tb*) rked-ˈchus. *rged ʱcus gecui* (*mo*) joˈ ködelbe *зоо хөдлөв* (*tu*) balī čīm būlādū *bali/cim buladu* 腰閃了 *yāo shǎn le* Kreuzschmerzen haben
④niniyarilaha (*tb*) rtsa-ˈchus. *rdza/rtsa ʱcus*[2] *dzacui* (*mo*) siderebe *шүдрэв* (*tu*) čīm būldī *cim buldi* 腰扭了 *yāo niǔ le* den Hexenschuß bekommen haben

[1] Hauer: *dara golohobi.* [2] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB.

2232: Fasz. 16:36r/1156 8418–21

①idarambi (*tb*) rlung-zug. *rlung zuḳ lungdzuk* (*mo*) ogiṣumui/mogismui *могисмүй* (*tu*) xalä tūrādū *hala turadu* 岔氣疼 *chà qì téng* Schmerzen beim Atmen haben, Stiche haben
②buḳtakabi (*tb*) ske-ˈchus. *sge ʱcus gecui* (*mo*) sedegertüji *сэдгэгтэжс* (*tu*) qāltūṣ yḛtīldī *kaltus yḛtilti/yetildi*[1] [落/落] 枕 *lào zhěn* bekam einen steifen Hals
③tuyabuha (*tb*) rkang-lag-ˈchus. *rg'ang lak ʱcus g'anglak cui* (*mo*) nuγaraγdaba, basa boljaba kememüi *нугараздав, бас болзов хэмээмүй* (*tu*) qāltūṣ būldī *kaltus buldi* 手足[扭/扭] 了[2] *shǒu zù cǔn le* krümmte sich vor Schmerzen

④ singgiyambi (*tb*) zug-khyug. *zuḳ k'yuk/k'yuḳ*[3] *dzukcuk* (*mo*) sirkiremüi *ширхэрмүй* (*tu*) ṣïrqïrāb āġarīdū *syr·keirab aᵛaridu* 酸疼 *suān téng* verklammen, vor Kälte gefühllos werden

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL. [2] HYDZD 797lo: 扗同"刘". [3] PEK: Auslaut der zweiten Silbe ohne Diakritika geschrieben.

2233: Fasz. 16:36v 8422–4

① sorocombi (*tb*) mnan-mi-bzod. *mnan i/mi bzod*[1] *nanmi dzon* (*mo*) sirbegetümüi *ширвээтмүй* (*tu*) tūt·tūrmāydū *tut·turmaidu* 疼的[著/著] 不得手 *téng dé zháo bù dé shǒu* Schmerz empfinden, schmerzlich empfinden

[1] PEK: „m"-Horn fehlt, vgl. TB.

Schmerzen und Stöhnen, 2.

② nimere nidure hacin. jai. (*tb*) na-ba-dang-kus-'debs-pa'i-skor. gnyis-pa. *na ṇa/ba dang gus* [6]*debs p'ei/p'ai sg'or gniyis p'a nawadang g'ui debi g'or niba* (*mo*) ebedkü yoyilaqu jüil. d'ed'. *Өвдөх ёолох зүйл. Дэд.* (*tu*) āġarīdūġān dard berādūġān=nīng qışmī īkiṅğī/īkīnğī[1] *aᵛaridu·gan darte beradu·gan=ning keismi ikinji* 疼痛[類/類]. 第二. *téng tòng lèi. dì'èr.*

③ gosimbi (*tb*) tshar-shar. *tshar šar tsharšar* (*mo*) erkiremüi *эрхирмүй* (*tu*) ğīng·qolādū *jing·koladu* 疼 *téng* schmerzen, weh tun

④ car seme (*tb*) tsha-'ur. *tsha ur/*[6]*ur dza/tsha ur* (*mo*) čimčiginemüi *чимчигнэмүй* (*tu*) köyüšādū *kuyušadu* [燙/燙] 的疼 *tàng de téng* vor Schmerzen stöhnend „au weh!" sagend, heftige Schmerzen leidend

[1] Zu dard vgl. 0525.1. Zu qışmī vgl. 0001.3.

2234: Fasz. 16:37r/1157 8425–8

① car cir (*tb*) sha'u-tsha. *šiu/šao tsha*[1] *šautsha* (*mo*) čar čir *чар чир* (*tu*) āčīšīb *acišib* 破處疼 *pò chù téng* au weh!

② fergime nimembi (*tb*) tsha-zug-byed. *tsha zuḳ byed tshadzuk jet* (*mo*) erkiren ebeddümüi, basa qorusun ebeddümüi kememüi *эрхирэн өвдмүй, бас хорсон өвдмүй хэмээмүй* (*tu*) čimīl·dāšīb āġarīdū *cimil·dašib aᵛaridu* 蟄的疼 *zhē de téng* an giftigem Insektenstich leiden

③ caksimbi (*tb*) sug-na. *suḳ na tshuk na* (*mo*) simsiritümüi *шимширтмүй* (*tu*) ṣīr·qīrāydū *ser·keiraidu* 骨節疼 *gǔ jié téng* schmerzen (Knochen und Gelenke)

④ fintambi (*tb*) na-sbebs-sbebs. *na sbebs sbebs nabeb beb* (*mo*) činümüi *чинэмүй* (*tu*) ṣāṅğī·šādū *sanjišadu* [刺/刺][骨/骨] 疼 *cì gǔ téng* weh tun, schmerzen

[1] Vgl. TB/TIS.

2235: Fasz. 16:37v 8429–32

① niombi (*tb*) na-lhang-lhang. *na l'ang l'ang nalang lang* (*mo*) jïngginemüi *жингэнэмүй* (*tu*) zīqïl·dāydū *dzikeil·daidu* 徹骨疼 *chè gǔ téng* bis auf die Knochen Kälte spüren, bis ins Mark durchgefroren sein

② luḳsimbi (*tb*) na-lhug-lhug. *na l'uḳ l'uḳ nalok luk* (*mo*) luγsimui *луғшмүй* (*tu*) lūq·šūydū *luk·šuidu* 跳膿疼 *tiào nóng téng* pochen (eiternde Wunden)

③ wenjembi (*tb*) tsha-ba-rgyas. *tsha ba rgyas tshawa ja* (*mo*) qalaγučamui *халууцмүй* (*tu*) qaḍīt·mālāydū *kadzit·malaidu* [發/發][燒/燒] *fā shāo* fiebern

④ haksambi (*tb*) khong-tsha. *k'ong tsha k'ongtsha* (*mo*) qaγsamui[1] *хаасмүй*[2] (*tu*) ħarāt ḅūlāydū/būlādū[3] *ḥ'arrat ḅuladu*[4] 心[裡/裡] 發[燒/燒] *xīn lǐ fā shāo* glühen

[1] So auch TB/TIS. GZS: mo. *xalsamui.* [2] GZS: *xalsmui.* [3] Vgl. BL und TB. [4] So auch BL und TB/TIS.

2236: Fasz. 16:38r/1158 8433–6

① gilacambi (*tb*) tshad-'thibs. *tshad* [6]*tibs tshatib* (*mo*) ongγumui *онгомүй* (*tu*) qaḍītādū *kadzitadu* 躁熱 *zào rè* fiebern

② fathašambi (*tb*) tshab-chub-byed. *tshab cub byed tshabcub jet* (*mo*) mengdegüremüi *мэндүүрмүй* (*tu*) xāfālāydū *hapalaidu* 煩躁 *fán zào* verzagt sein, niedergeschlagen sein

③ fulgiyan hafuka (*tb*) beg-ge. *bek ge bege* (*mo*) ulaγan nud *tuγ'ulba/tuγulba улаан нуд муулаа* (*tu*) yal tāštī *yan/yal tašiti*[1] 出疹子 *chū zhěn zi* roter (Ausschlag) ist ausgebrochen

④ šurgecembi (*tb*) 'dar. [6]*dar dar* (*mo*) čičerkilemüi *чичирхийлмүй* (*tu*) dīr dīr tītīrāydū *dir dir titiraidu* 打[顫/顫] *dǎ zhàn* immerzu zittern

[1] Vgl. BL.

2237: Fasz. 16:38v 8437–40

① durgecembi (*tb*) phar-zhing-'dar. *par zhing* [6]*dar paršingdar* (*mo*) dolgisumui *долгисмүй* (*tu*) ğarāq ğarāq tītīrāydū *jarak jarak titiraidu* 身子抖[顫/顫] *shēn zi dǒu chàn* erschüttert sein, am ganzen Leib beben

② gûwaššambi (*tb*) sha-'gul. *ša* [6]*gûl šanggul* (*mo*) tatamui *маммүй* (*tu*) ġāl ġāl tītīrāydū *ᵛan/ᵛal ᵛan/ᵛal titiraidu*[1] 肉跳 *ròu tiào* das Fleisch zuckt

③ gûwacihiyašambi[2] (*tb*) sha-'phar. *ša* [6]*par ša-par* (*mo*) čičabalǰamui *чацвалзмүй* (*tu*) ġāl·dīrlāb tītīrāydū *ᵛaldir·lab titiraidu* 肉跳[3] *ròu tiào*[4] das Fleisch zuckt

④terten tartan (*tb*) 'dar-yoms. ᶠ*dar yoms dar-yom* (*mo*) derdegenen dardaγanan *дэрдгэнэн дардаганан* (*tu*) tam·tī·rīk·lāb *tam·tirik·lab* [顫/顫] [搖/搖] *chàn yáo* taumelnd

[1] Vgl. BL und TB/TIS. [2] Hauer: *yali ǧuwacihiyašambi.* [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

2238: Fasz. 16:39r/1159 8441–4

①fer far seme (*tb*) nyar-re-nyor-re. *niyar re niyor re niyare niore* (*mo*) seb/sėb sab kijü *сэв сав хүүжс* (*tu*) xōškī *hosigi* 軟弱無力 *ruǎn ruò wú lì* wankend, schwankend, schaukelnd

②edun dekdehe (*tb*) rlung-langs. *rlung langs lunglang* (*mo*) kei ködelbe *хүй хөдлөв* (*tu*) yel qōzǧāldī *yel kûdz'aldi* 冒風 *mào fēng* eine Erkältung hat begonnen

③suḳdun cirgabumbi (*tb*) rlung-'tshang-. *rlung ᶠtshang ~~lunglang~~/lung tshang*[1] (*mo*) kei čirγaγdamui *хүй чаргаддмуй* (*tu*) yel būǧādū *yel bugadu* 氣壅堵 *qì yōng dǔ* den Atem anhalten

④gocimbumbi (*tb*) rkang-lag-'then. *rg'ang lak ᶠten g'anglak ten* (*mo*) tatabaljamui *матвалзмуй* (*tu*) yiǧırīqādū *ʸi'eri·kadu* 手足抽搐 *shǒu zú chōu chù* in Krämpfen sein, sich krampfen

[1] PEK: voriger Eintrag verdoppelt.

2239: Fasz. 16:39v 8445–8

①holhon gocimbumbi (*tb*) rkang-pa'i-rgyus-pa-'chus-pa. *rg'ang p'ai rgyus p'a ᶠciyus p'a g'angbai giuiba ciuiba* (*mo*) šaqatu/šaγantu tatamui[1] *шаант матмуй* (*tu*) pācä-nīng päyī yiǧrīqdī[2] *paica-ning paʸi ʸiherikti/ʸiherikdi*[3] 腿肚轉筋 *tuǐ dù zhuàn jīn* die Unterschenkel sind in Krämpfen verspannt

②fiyagahabi (*tb*) dreg-pa-chags. *drek p'a ciyaks rekba cak* (*mo*) saγarituji *саарьтаж* (*tu*) marč būlūbdū *marči bulubdu* 成[脞/腳] 子 *chéng jiǎng zi* schwielig geworden sein

③fumbi[4] (*tb*) sprid. *sp'rid birit* (*mo*) untaramui *унтармуй* (*tu*) ūyūydū *oyuidu/uyuidu* 發麻 *fā má* taub werden, gefühllos werden, einschlafen

④fungkebi (*tb*) sprid-'dug. *sp'rid ᶠduḳ birit duk* (*mo*) untaraji *унтарч* (*tu*) ūyūbdū *oyubdu/uyubdu* 麻了 *má le* war gefühllos geworden, eingeschlafen

[1] Vgl. TB (mo. *šay'antu [...]*), TIS, GZS. [2] BL: Erste Silbe hier nicht klar leserlich. Vgl. P *pāča* feet, trotters; trousers (SG 229) und P *pai, pay* in 0907.4 (Alternativschreibung). [3] Vgl. BL. [4] Hauer: Stamm *fun.*

2240: Fasz. 16:40r/1160 8449–51

①sir seme (*tb*) sbebs/sbrebs.[1] *sbrebs bereb* (*mo*) unjiraju *унжсирч* (*tu*) ṭālib *talib* 微麻 *wēi má* eingeschlafen (Arme und Beine)

②menerekebi (*tb*) 'thongs. ᶠ*tongs tong* (*mo*) menereji *мэнэрч* (*tu*) mūnārīb qālīb·dū[2] *mu-narib kalibdu* 木了 *mù le* eingeschlafen sein (Arme und Beine), bewußtlos geworden sein

③celembi (*tb*) zi-'thom. *zi ᶠtom sitom* (*mo*) ügseremüi *үгсэрмүй* (*tu*) ṣōltāyādū *soltayadu* [倦/倦] 軟 *juàn ruǎn* von weiter Reise ermattet sein

[1] Die manjurischen Umschriften und BL legen sbrebs nahe. HZWJZHJ hat sbeb. [2] mū, 木 *mù*+narib.

Schmerzen und Stöhnen, 3.

④nimere nidure hacin. ilaci. (*tb*) na-ba-dang-kus-'debs-pa'i-skor. gsum-pa. *na ba dang gus ᶠdebs p'ei/p'ai sg'or gsum p'a nawadang g'ui debi g'or sumba* (*mo*) ebedkü yoyilaqu jüil. γurbaduγar. *Өвдөх ёолох зүйл. Гурваддугаар.* (*tu*) āǧarīdūǧān dard berādūǧān-nīng qışmī üčünǧī[1] *aʸaridu·gan darte beradu·gan-ning keismi yucunji* 疼痛 [類/類]. 第三. *téng tòng lèi. dì sān.*

[1] Zu dard vgl. 0525.1. Zu qışmī vgl. 0001.3.

2241: Fasz. 16:40v 8452–5

①nidumbi (*tb*) kus-'debs. *gus ᶠdebs guideb* (*mo*) yoyilamui *ёолмуй* (*tu*) dard berādū[1] *darte beradu* [哼/哼][哼/哼] *hēng hēng* ächzen, wimmern, stöhnen

②mujimbi[2] (*tb*) skad-tser. *sg'ad tser g'atdzer* (*mo*) iraγlamui *яраглалмуй* (*tu*) batāqat·līk qīlādū[3] *bata·k'at·lik keiladu* 疼的出聲 *téng dé chū shēng* stöhnen (bei Schmerzen)

③fiyacumbi (*tb*) tser-tser-byed. *tser tser byed dzerdzer jet* (*mo*) inčaγlamui *янцаглалмуй* (*tu*) batāqat·lāydū[4] *bata·k'at·laidu* 疼 的 出 聲[5] *(téng dé chū shēngr)*[6] wehklagen, jammern, wimmern, stöhnen

④surembi (*tb*) skad-log-rgyag. *sg'ad lok rgyak g'alokjak* (*mo*) barkiramui *бархирмуй* (*tu*) ā ūrādū *a uradu* 喊[叫/叫] *hǎn jiào* schreien

[1] Zu dard vgl. 0525.1. [2] BL: *mujimbi*, TB/TIS: *munjimbi.* [3] Vgl. P *bī-.tāqat* without power, impotent (St: 222). [4] Denominales Verb zu P *bī-.tāqat*, vgl. 2241.2. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng

2242: Fasz. 16:41r/1161 8456–9

①ara (*tb*) a-yo.[1] *a yo ayo* (*mo*) yoo *ёо* (*tu*) vāy *wai* 嗳喲聲 *āi yo shēng* Ausruf des Schmerzes oder des Erschreckens

②arke[2] (*tb*) a-tsa. *a tsa adza* (*mo*) yoqu *ёох* (*tu*) vāy·yī *waʸi* 碰疼聲 *pèng téng shēng* Ausruf des Schmerzes

③ake[3] (*tb*) phos-'debs. *pos ᶠdebs poideb* (*mo*) ek'e *ээх* (*tu*) āyyī *aʸi* 碰疼聲[4] *(pèng téng shēngr)*[5] au!

④acu (*tb*) a-tsa-tsa. *a tsa tsa adzadza* (*mo*) qalaqadai *халхдай* (*tu*) fāh *pa* [燙/燙] [著/著] 聲[6] *tàng zhao shēng* Ausruf des Schmerzes: au!

[1] Vgl. 嗳喲 (聲) *āiyo(shēng)*. [2] Hauer: Dasselbe wie ake 2242.3. [3] Hauer: Dasselbe wie arke 2242.2. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng [6] TB: 着 statt 著。

2243: Fasz. 16:41v 8460–3

①hatarambi (*tb*) gzer-chug. *gzer ciyuk dzercuk* (*mo*) eberlemüi *эвэрлэмүй* (*tu*) qašrīl·dāydū/ fašrīl·dāydū[1] *pačil·daidu*[2] [暴/暴] 疼 *bào téng* plötzlich heftige Schmerzen haben, schwer krank sein

②turgen (*tb*) nad-myur. *nad myur nayur* (*mo*) türgen *түргэн* (*tu*) tūf·fīdā *tupida* [暴/暴] 病 *bào bìng* schnell, dringlich, eilig, kritisch, ernst (Krankheit)

③nahalambi (*tb*) nyal-'or-lhung. *niyal or/ᵑor l'ung niyalor lung* (*mo*) qanǰulamui *ханзламүй* (*tu*) ōrōn tūtūb yatādū *oron tutub yatadu* [落/落] 炕 *lào kàng* auf dem Kang liegen, den Kang hüten

④sunggembi (*tb*) skems-nad. *sgems nad g'emnat* (*mo*) ölüg-iyer ebeddümüi *өлгөр өвдмүй* (*tu*) xōškī būlādū *hošiki buledu/buladu*[3] 皮裡抽肉 *pí lǐ chōu ròu* sich verzehren, abmagern

[1] PEK: Diakritikum zu viel, durch BL und TB bestätigt. [2] So sinngemäß auch TIS: *paci'l daidu* [sic!]. [3] PEK: Diakritikum zu viel, vgl. BL und TB/TIS.

2244: Fasz. 16:42r/1162 8464–7

①absambi (*tb*) sha-phri. *ša pri sapari/šapari* (*mo*) siγumui *шүүмүй* (*tu*) ālāng ṣālāng būlādū *alang salang buledu/buladu*[1] 瘦乾 *shòu gān* abmagern, auszehren, sich verzehren

②busubumbi (*tb*) nad-ltabs. *nad ld'abs nadab* (*mo*) genedemüi *гэнэдмүй* (*tu*) kaṣal ā'ādā qīlādū[2] *k'asan/k'asal a'ada keiladu*[3] 病重[落/落] *bìng chóng lào* einen Rückfall erleiden

③gonjambi (*tb*) nad-log. *nad lok natlok* (*mo*) orudusulamui *ордосломүй* (*tu*) örülädū/ üzülädū[4] *udzuladu*[5] 病反復 *bìng fǎn fù* rückfällig werden, zurückfallen

④fuḳderembi[6] (*tb*) nad-'grams. *nad ᵑgrams naram* (*mo*) ügderemüi *үгдэрмүй* (*tu*) qōzġūlādū *kodz'uludu* [犯/犯] 病 *fàn bìng* sich neu entzünden (abheilende Wunde)

[1] PEK: Diakritikum zu viel, vgl. BL und TB/TIS. [2] Vgl. P < A *kasal* being torpid, sluggish; laziness, indolence; cowardice; sickness (St: 1029) und P < A *i'ādat, i'āda* causing to return, bringing back; repetition, reiteration, revision; reversion; visiting the sick (SG 72). [3] BL, PEK und TB/TIS gleich. [4] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL und TB. [5] So auch BL und TIS. [6] Hauer: Dasselbe wie fukdejembi 2285.4.

2245: Fasz. 16:42v 8468–71

①subsi (*tb*) nad-rnying. *nad rniying natning* (*mo*) ujiγ *үзүүз* (*tu*) ūzāqlāġān *udzak·lagan* [久/久] 病不見好 *jiǔ bìng bù jiàn hǎo* lange krank ohne zu genesen, kränklich

②sirke (*tb*) nad-'byams. *nad ᵑbyams nat jam* (*mo*) nöri *нөр* (*tu*) qadīm būldī[1] *ḳadem/kadam buldi*[2] 延[纏/纏] *yán chán* langwierig, endlos, anhänglich

③undaraka (*tb*) nad-thu. *nad tu natu* (*mo*) yasunba/ikedbe[3] *uxдэв* (*tu*) āġirlāndī *a'eir·landi* 病深了 *bìng shēn le* breitete sich aus (Krankheit, Schmerz)

④nemselembi (*tb*) nad-brtsegs. *nad brtseḳs natdzek* (*mo*) nemesülemüi *нэмсэлмүй* (*tu*) āġarīq·ġā čāqādū *a'arik·ga cakadu* 添病 *tiān bìng* viel hinzutun, verstärken (Zorn), verschlimmern (Krankheit), verschärfen (Anklagen)

[1] Zu qadīm vgl. 0084.4. [2] PEK: Schriftbild zweideutig, vgl. BL und TB/TIS. [3] PEK und TB gleich, aber vgl. TIS. Offensichtlich Vorlage des Schreibers unleserlich oder unachtsam abgeschrieben. Vgl. Abb. auf S. 498.

2246: Fasz. 16:43r/1163 8472–5

①hing seme[1] (*tb*) nad-tshabs-che. *nad tshabs ciye nadzabce* (*mo*) küčirdeǰi *хүчирдэжс* (*tu*) āġarīq·čān *a'arik·can* 很病 *hěn bìng* ernsthaft krank sein

②maktabuhabi (*tb*) mal-yor-lhung. *mal yor l'ung malyor lung* (*mo*) orkiγdaǰi *орхигдожс* (*tu*) yiqīt·tūrūbdū *'yikeit·turubdu* 病倒 *bìng dǎo* von einer Krankheit niedergeworfen worden sein, auf einen Umweg geraten sein

③wangga šangga (*tb*) zi-'thongs/'thoms.[2] *zi ᵑtoms*[3] *sitom*[3] (*mo*) edei budai *эдүй буудай* (*tu*) bīhūš/bī·ħūš mī·hūš[4] *bihuši mihuši* 不省人事 *bù xǐng rén shì* halb bewußtlos, nicht mehr bei Sinnen

④manggalahabi[5] (*tb*) nad-gting-thu. *nad gd'ing tu nading tu* (*mo*) kečegüdeǰi *хэцүүдэжс* (*tu*) müškül būlūbdū[6] *musikûl/mušikul bulubdu*[7] 病沉 *bìng chén* sich verschlimmert haben (Krankheit)

[1] Hauer: *hing seme nimembi*. [2] Die manjurischen Umschriften und BL suggerieren zi-'thoms. HZWJZHJ hat bzi-'thom. [3] So auch BL. [4] Zu bī·ħūš vgl. 0550.4. mī·hūš nur Gemination. [5] *manggalambi*, Hauer: *manggalaha*. [6] Zu müškül vgl. 0456.4. [7] PEK: Einziges Vorkommen dieser orthographischen Variante, Eintrag (Schlußkonsonant des ersten Wortes) erkennbar nachträglich korrigiert. BL und TB: *musikûn bulubdu*, TIS: *mušikun bulubdu*. Vgl. Abb. auf S. 498.

2247: Fasz. 16:43v 8476–9

①ujelehebi (*tb*) nad-lci. *nad lži natji* (*mo*) kündüdči *хүндэжс* (*tu*) āġīrlāšīb·dū *a'eir·lašibdu* 病重 *bìng zhòng* (die Krankheit) ist schwer geworden

②ergen temšembi (*tb*) nad-babs-lci. *nad babs lži nababci* (*mo*) ami temečemüi *амь тэмцмүй* (*tu*) ğān talāšīb·dū[1] *jan talašibdu* 掙命 *zhèng mìng* nach Atem ringen, um sein Leben ringen

③hebtešembi (*tb*) dbugs-brtsegs. *dbuḳs brtseḳs ukdzek* (*mo*) süilegiemüi *сүүлэглэмүй* (*tu*) nafiṣ tang·līk qïlādū *napis tanglik keiladu* 捯氣 *dáo qì* nach Luft ringen, keuchen

④hekterekebi (*tb*) dbugs-ngar. *dbuḳs ṇar/ng'ar uk ar* (*mo*) bayтarajï *баятарч* (*tu*) ħūšīdīn katīb·dū[2] *hušidin k'atibdu* 昏[迷/迷] *hūn mí* war bewußtlos geworden

[1] Zu ğān vgl. 0668.2. Zu talāš vgl. 0496.2. [2] Zu P *hoš* understanding, judgment, intellect; the mind, the soul; etc. (SG 1518).

2248: Fasz. 16:44r/1164 8480–3

①ferekebi[1] (*tb*) bla-'thom. *bla* [6]*tom latom* (*mo*) düireji *дүүрч* (*tu*) könglï āymāṣ būldū/būldï[2] *kungli aimas buldi* 頭碰暈 *tóu pèng yūn* vor den Kopf geschlagen sein, betäubt sein, benommen sein

②farakabi (*tb*) bla-'khar. *bla* [6]*k'ar langk'ar* (*mo*) qarangyudči *харангадаж* (*tu*) könglï āymāṣ būlūbdū *kungli aimas bulubdu* [發/發] 昏 *fā hūn* wurde ohnmächtig

③fak seme[3] (*tb*) brgyal. *brgyal jal* (*mo*) bayбayiju *багвайж* (*tu*) qıyeqïb·dū *keiye·keib* 忽[然/然][迷/迷] 倒 *hū rán mí dǎo* verlor ausgepumpt das Bewußtsein

④gûwaliyambi (*tb*) wang-po-shor. *wang p'o šor wangbošor* (*mo*) mayuramui *мууримүй* (*tu*) kārx yātādū[4] *k'arhe yatadu* [發/發][迷/迷] *fā mí* benommen werden (vor Schmerzen)

[1] Hauer: *ferembi, ferehe.* [2] Vgl. BL. [3] Hauer: *fak seme farakа.* [4] Vgl. P *karux* destitute of feeling, bereft of consciousness, insensible, paralysed, benumbed (SG 1021).

2249: Fasz. 16:44v 8484–7

①gûwaliyašambi (*tb*) dran-nyams. *dran niyams ran niyam* (*mo*) mayujïramui *муужирмүй* (*tu*) ṣığīl özdīn katādū[1] *syj'il yudzidin k'atadu* 常[發/發][迷/迷] *cháng fā mí* innerliche Veränderungen hervorrufen (schwere Krankheiten)

②murhu farhûn (*tb*) ṇad/nag-'thibs.[2] *ṇak* [6]*tibs naktib* (*mo*) qab qarangyui/qarangqui *хаб харанхүй* (*tu*) qarāngğū marāngğū[3] *karanggu marangku/maranggu*[4] 昏沉 *hūn chén* weggedämmert[5]

③menerekebi (*tb*) dran-pa-stor. *dran p'a sd'or ranba dor* (*mo*) menereji *мэнэрч* (*tu*) qarāngğūlābdū[6] *karangku·labdu/karanggu·labdu*[4] 昏沉[7] *(hūn hen)*[8] eingeschlafen sein (Arme und Beine), bewußtlos geworden sein

④geri fari (*tb*) thibs-se. *tibs se tibse* (*mo*) barun bürün *баран бүрэн* (*tu*) dāḷī·ġōlī *dalï'uli* 恍忽 *huǎng hū* unbeständig, verwirrt

[1] Zu ṣığīl vgl. 0616.2. [2] Die manjurischen Umschriften legen nag-'thibs nahe, durch BL bestätigt. HZWJZHJ hat dennoch nad-'thib. [3] Zu qarāngğū vgl. 0004.2. [4] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL und TB/TIS. [5] Sinngemäß tibetisch und mongolisch „schwarz vor Augen". [6] Denominales Verb zu qarāngğū, vgl. 0004.2. [7] 漢語同上 [8] hàn yǔ tóng shàng

2250: Fasz. 16:45r/1165 8488–91

①facuhûrambi (*tb*) 'khrugs. [6]*k'ruḳs cuk* (*mo*) samayuramui *самуурмүй* (*tu*) farāmūš būlādū[1] *paramuši buladu* [迷/迷] 亂 *mí luàn* in Verwirrung sein, in Aufruhr sein

②juyekebi[2] (*tb*) 'thams. [6]*tams tam* (*mo*) jayurajï *зуурч* (*tu*) tašīnī āğālmāydū *tašini ajalmaidu*[3] [牙/牙] 關張不[開/開] *yá guān zhāng bù kāi* die Zähne gingen schwer auf (in schwerer Krankheit)

③jungke (*tb*) so-'thams. *so* [6]*tams sotam* (*mo*) jayuraba *зуурав* (*tu*) tīšī ḳayriš·tī/kariš·tī[4] *tiši ḳ'arišiti*[3] [牙/牙] 關[緊/緊] 了 *yá guān jǐn le* die Zähne zusammengebissen haben

④weihe jumpi (*tb*) so-khrigs. *so k'riḳs socik* (*mo*) sidü jayuraju *шүд зуурч* (*tu*) tīšī kīrīšīb·dū *tiši kirišibdu* (牙關緊了)[5] *yá guān jǐn le*[6] die Zähne zusammengebissen

[1] Zu farāmūš vgl. 2371.2. [2] Hauer: *weihe juyekebi.* [3] So auch BL und TB/TIS. [4] Vgl. BL und TB. Vgl. Abb. auf S. 498. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng

2251: Fasz. 16:45v 8492

①helen burubuha (*tb*) lci-ldibs. *lžiya ldibs giyedib* (*mo*) kele büdegirebe *хэл бүдэгэрэв* (*tu*) tīlī tūtūldī *tili tutuldi* 失音 *shī yīn* die Sprache verloren haben

12g.8 Geschwüre und Ausflüsse, 1.

①yoo šugi-i hacin. uju. (*tb*) rma-dang-chu-sergyi-skor.[1] *rma dang cu ser g'yi sg'or madang cusergi g'or* (*mo*) yar-a sigüsün-ü jüil. terigün. *Яр шүүсний зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) yarā yirīng-nīng qıṣmī birīnğī[2] *yara yiring-ning keismi birinji* 瘡膿[類/類]. 第一. *chuāng nóng lèi. dì yī.*

[1] rma: eigentlich „Wunde". [2] Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

2252: Fasz. 16:46r/1166 8493–5

②yoo (*tb*) rma. *rma ma* (*mo*) yar-a *яр* (*tu*) yarā[1] *yara* 瘡 *chuāng* Geschwür, Schwäre

③yoonambi (*tb*) rma-thon. *rma ton maton* (*mo*) yaratumui *яртмүй* (*tu*) yarā čiqādū *yara cikadu* 生瘡 *shēng chuāng* Geschwüre bekommen

④hoto yoo (*tb*) mgo-khra. *mko/mgo k'ra*[2] *g'oca* (*mo*) qoǰiger/qoǰigir yar-a *хожгор яр* (*tu*) tāz yarā[3] *tadz yara* 秃瘡 *tū chuāng* Kopfgrind

[1] Vgl. mo. *yar-a*. [2] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL bestätigt. [3] Vgl. wohl P *taz* a head marked with scars and hence bald (SG 299).

2253: Fasz. 16:46v 8496–9

①lagu yoo (*tb*) mgo-rma. *mgo rma g'oma* (*mo*) laqu yar-a *лахуу яр* (*tu*) fütüy yarā *putui yara* 螻蛄瘡 *lóu gū chuāng* Grind auf dem Kopf

②jancuhûn yoo (*tb*) shu-ba. *šu ba šu wa* (*mo*) namusu yar-a *намс яр* (*tu*) čāq·qū yarā *cakkû yara* [黃/黃] 水瘡 *huáng shuǐ chuāng* gelben Saft ausscheidende und später vernarbende Gesichtspickel

③singgeri yoo (*tb*) ske-rma. *sge rma gema* (*mo*) quluγan-a yar-a *хулгана яр* (*tu*) nāṣūr yarā[1] *nasur yara* 鼠瘡 *shǔ chuāng* „Mäusegeschwür", Furunkel am Nacken

④šajin yoo[2] (*tb*) se-dug. *se tuḳ/duḳ*[3] *seduk* (*mo*) ǰang yar-a *жан яр* (*tu*) gūl yarā[4] *gul yara* [楊/楊] 梅瘡 *yáng méi chuāng* syphilitisches Geschwür

[1] Vgl. wohl P *nāsūr* a disease in the corner of the eye, one in the gums, and one in the podex, attended by a constant running; a fistula; an incurable wound; a gangrene (SG 1373). [2] Hauer: Dasselbe wie nikan yoo 2254.1 und fiha yoo 2254.2. [3] PEK und TB: Diakritikum fehlt. [4] Zu gūl vgl. 4077.3.

2254: Fasz. 16:47r/1167 8500–3

①nikan yoo[1] (*tb*) rgya-rma. *rgya rma jama* (*mo*) kitad yar-a *хятад яр* (*tu*) marḍ yarā[2] *mardz yara* 天疱瘡 *tiān pào chuāng* syphilitisches Geschwür, Ulcus durum

②fiha yoo[3] (*tb*) se-rma. *se rma sema* (*mo*) tembüü yar-a *тэмбүү яр* (*tu*) yamān yarā *yaman yara* 天疱瘡[4] *(tiān pào chuāng)*[5] harter Bubo, Ulcus durum

③halda yoo (*tb*) rgyab-rma. *rgyab rma jabma* (*mo*) arun-u yar-a *арны яр* (*tu*) dōlī yarā *doli yara* [搭/搭] 背 *dā bèi* Geschwür zwischen den Schulterblättern, Furunkel

④hûdun hafuka (*tb*) lhog-pa. *l'ok p'a lokba* (*mo*) qabudar *хавдар* (*tu*) köz yarā *k'odz yara* 疔 *dīng* „schnell durchgedrungen" sagt man, wenn in einem Geschwür sich rote Streifen bilden

[1] Hauer: Dasselbe wie fiha yoo 2254.2 und šajin yoo 2253.4. WtL „chinesisches Geschwür". [2] P < A *marḍ* falling sick; a disease in the heart; doubt; darkness; loss, detriment; hypocrisy, deceit; debility, languor, lukewarmness (SG 1215). [3] Hauer: Dasselbe wie nikan yoo 2254.1 und šajin yoo 2253.4. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng

2255: Fasz. 16:47v 8504–7

①walu (*tb*) skrang-ˈbur. *sg'rang ʰbur jangbur* (*mo*) muqur čigiq-a *мухар чихуа* (*tu*) ūsūq *ušuk* 癰疽 *yōng jū* Furunkel

②nišargan (*tb*) ˈbras. ʰ*bras barai* (*mo*) qatagi *хамуг* (*tu*) kūtī *kuti* 瘢子 *jiē zi* Ekzem des behaarten Kopfes

③wahûn nišargan (*tb*) gag-pa. *gak p'a g'akba* (*mo*) ömekei qatagi, basa erbekei kememüi *өмхий хамуг, бас эрвээхэй хэмээмүй* (*tu*) ẖūnāq yarā[1] *hun·nak yara* 乳蛾 *rǔ'é* stinkende Geschwüre in der Kehle, Mandelentzündung

④buturi (*tb*) ˈbu-ru. ʰ*bu ru buru* (*mo*) čadul-a *цадил* (*tu*) dānä·xōrāk *dana·hûrak* 熱疙疸 *rè gē da* Pusteln, Hitzpickel, Ausschlag

[1] Vgl. wohl P *ẖunāq* quinsey, inflammation of the throat; diphtheria, croup; etc. (SG 475).

2256: Fasz. 16:48r/1168 8508–11

①hedu (*tb*) gYan-pa. *gyan p'a yanba* (*mo*) noyitan qamaγu *нойтон хамуу* (*tu*) tamrat·kü *tamratku* 疥 *jiè* Ausschlag, Krätze

②fiyelen (*tb*) khyi-rngo. *k'yi rng'o cing*o* (*mo*) ilidu *үлд* (*tu*) qūrt·lūq tamrat·kü *kûrte·luk tamratku* 癬 *xuǎn* Flechte, Ringwurm und ähnliche Hautkrankheiten

③nei yoo (*tb*) za-thor. *za tor sator* (*mo*) büsürüg yar-a *бүсрэг яр* (*tu*) qızīl yarā tāštī *keidzil yara tašiti* 痣子 *fèi zi* Pustel, Pickel, Finne

④meihe yoo (*tb*) rked-ˈkhor. *rged ʰk'or getk'or* (*mo*) moγai yar-a *могой яр* (*tu*) yilān yarā ʸ*ilan yara* 蛇搶瘡 *shé dān chuāng* roter Ausschlag am Körper

2257: Fasz. 16:48v 8512–5

①niohe yoo (*tb*) dmar-thor. *dmar tor mirtor* (*mo*) činu-a yar-a *чоно яр* (*tu*) yol tāš·qān yarā *yol tašikan yara*[1] 紅[點/點] 瘡 *hóng diǎn chuāng* Masernausschlag

②hadala yoo (*tb*) mur-thor. *mor/mur tor*[2] *murtor* (*mo*) amaγai yar-a *амгай яр* (*tu*) čūğāy yarā *cojai yara* 馬嚼瘡 *mǎ jiáo chuāng* Geschwür am Mundwinkel

③furu (*tb*) kha-thor. *k'a tor k'ator* (*mo*) amarau *ампуу* (*tu*) tāṣ·kān *task'an* 口瘡 *kǒu chuāng* Blasen bildendes Geschwür

④furunahabi (*tb*) kha-thor-byung-. *k'a tor byung k'ator jung* (*mo*) amarautuǰi *ампуутаж* (*tu*) tāṣ čīqïb·dū *tas cikeibdu* 生口瘡 *shēng kǒu chuāng* Geschwürblasen bildeten sich

[1] So auch BL und TB/TIS. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB.

2258: Fasz. 16:49r/1169 8516–9

①erpe[1] (*tb*) mchu-thor. *mcu tor cutor* (*mo*) dolubur *долоовор* (*tu*) gaz *g'adz* 齲唇 *jiǎn chún* auf den Lippen entstandenes Geschwür

②jerpe[2] (*tb*) mchu-rma. *mcu rma cuma* (*mo*) osqurtuǰi *осгортож* (*tu*) gaz bāğlāğān *g'adz bakla·kan/bakla·gan*[3] 齲唇[4] *(jiǎn chúnr)*[5] Lippengeschwür

③erpenehebi (*tb*) mchu-ˈbrum. *mcu* ⁶*brum cuburum* (*mo*) doluburtuǰi *долоовортоож* (*tu*) gaz čīqïb·dū *g'adz cikeibdu* 生齦唇 *shēng jiǎn chún* hat Lippengeschwüre bekommen

④morin weihe (*tb*) rnyil-sra. *rniyil sra nilsara* (*mo*) mögersütüǰi *мөгөөрстөож* (*tu*) dïl bāš čiqïb·tū *dil baši cikeibdu* 馬[牙/牙] 瘡[6] *mǎ yá chuāng* „Pferdezahn"[7]

[1] Hauer: Dasselbe wie jerpe 2258.2. Vgl. gr. ἕρπειν. [2] Hauer: Dasselbe wie erpe 2258.1 und *jerempe*. [3] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB/TIS. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng [6] TB und TIS: 馬牙子。 [7] Name für Geschwüre im Mund von Säuglingen.

2259: Fasz. 16:49v 8520–3

①jinggiya (*tb*) mig-gi-lcibs-thor. *miḳ Gi lžibs tor migi jibtor* (*mo*) ebüdüg *өөдөг* (*tu*) yengnä āṣ·qūč *yengne askûči* 針眼 *zhēn yǎn* Gerstenkorn am Augenlid

②šan sulhumbi (*tb*) rna-shu. *rna šu naṣu/našu* (*mo*) čiki bulaγtumui *чих булаагтмуй* (*tu*) yūl būlūbdū *yul bulubdu* 生耳[底/底][1] *shēng'ěr dǐ* das Ohr läuft

③cerhuwenehebi[2] (*tb*) mdzub-thor. *mdzob/mdzub tor*[3] *dzubtor* (*mo*) gögeyitüǰi *гөгөйтөөж* (*tu*) kök·kanä *k'ok·kana* 惡[指/指] *è zhǐ* Geschwüre an den Fingernägeln bekommen haben

④teru yoo[4] (*tb*) zhang-ˈbrum. *zang/zhang* ⁶*brum*[5] *šangburom* (*mo*) qortiγˈ=a/qortiγ yar=a *хортиа яр* (*tu*) bābāṣïr[6] *baba·syr* 痔瘡 *zhì chuāng* Hämorrhoidengeschwür

[1] Vgl. TB. [2] Hauer: *cerhuwenembi*. [3] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [4] Hauer: Neufestsetzung für *j'i cuwang nimeku*, 痔瘡 *zhì chuāng*. [5] PEK: Diakritikum undeutlich. [6] Vgl. P < A *bavāsīr* emerods, piles (SG 205), Pl. von *bāsūr* emerods, piles; an hemorrhage or flux of blood at the nose (SG 147).

2260: Fasz. 16:50r/1170 8524–7

①šurtuku yoo (*tb*) rdol-gnyan. *rdol gniyan dolniyan* (*mo*) nebterekei/nebterkei yar=a *нөөтэрхий яр* (*tu*) qōlġanä *kûlγana* 漏瘡 *lòu chuāng* nässendes Geschwür

②fuhu (*tb*) sha-ˈdzir. *ša* ⁶*dzir šašir* (*mo*) eü *үү* (*tu*) ṣögal *seo·g'al* 猴子 *hóu zi* Warze

③nimaha yasa[1] (*tb*) rkang-mdzub-kyi-ˈdzer-pa. *rg'ang mdzub gyi* ⁶*dzer p'a g'angdzubji dzerb* (*mo*) eber *эөэр* (*tu*) nāxūnä[2] *nahûna* 雞眼 *jī yǎn* Hühneraugen (des Fußes)

④gûldurakû yoo (*tb*) rma-sbubs-can. *rma sbubs jiyan mabubjen* (*mo*) köndeyirekü yar=a *хөндүүрөх яр* (*tu*) qūrt·lūq ṣögal *kûrte·luk seog'al* 肯套的瘡 *kěn tào de chuāng* nicht aufgehendes Geschwür, wenn Blut und Eiter sich nach innen ergießen

[1] Hauer: *bethei nimaha yasa*. [2] Vgl. P *nāxuna* a nail, claw; a cataract in the eye; etc. (SG 1368).

2261: Fasz. 16:50v 8528–31

①gûldurambi (*tb*) sbubs-byung-. *sbubs byung bubjung* (*mo*) köndeyiremüi *хөндүүрмүй* (*tu*) döbī·lī·lāydū *dobaili·laidu* 往裡套 *wǎng lǐ tào* sich nach innen wölben, einwölben

②adurambi (*tb*) rma-ˈkhros. *rma* ⁶*k'ros macoi* (*mo*) erekemüi *эрхмүй* (*tu*) yal·lāydū *yal·laidu* 瘡興了 *chuāng xīng le* schlimmer werden (Geschwüre, Wunden und Narben)

③niyasukabi[1] (*tb*) rnag-khugs. *rnak kuks nakkuk* (*mo*) baγalaǰi *баалж* (*tu*) yirīng tōlūbdū *ʸiring tolobdu* 會膿了 *huì nóng le* geeitert haben

④fusejehe (*tb*) rnag-ˈdzag. *rnak* ⁶*dzak nakdzak* (*mo*) labaraba *лаврав* (*tu*) āġïz berdī *aʸeidz berdi* 瘡破了 *chuāng pò le* aufgebrochen, aufgeplatzt

[1] Hauer: *niyasumbi*.

Geschwüre und Ausflüsse, 2.

①yoo šugi-i hacin. jai. (*tb*) rma-dang-chuser-gyi-skor. gnyis-pa. *rma dang cu ser gyi sg'or gniyis p'a madang cusergi g'or niba* (*mo*) yar=a sigüsün-ü ǰüil. d'ed'[1] *Яр шүүсний зүйл. Дэд* (*tu*) yarā yirīng=nīng qıṣmī īkiṇğī/īkīṇğī[2] *yara ʸiring=ning keismi, ikinji* 瘡膿[類/類]. 第二. *chuāng nóng lèi. dì'èr.*

[1] TIS: Spalte mit nächster vertauscht. [2] Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

2262: Fasz. 16:51r/1171 8532–4

②niyaki (*tb*) rnag. *rnak nak* (*mo*) idege[1] *идэг* (*tu*) yirīng *ʸiring* 膿 *nóng* Eiter, Schleim, Rotz

③niyakinahabi[2] (*tb*) rnag-smin. *rnak smin nakmin* (*mo*) idegeleǰi *идэлж* (*tu*) yirīng·lābdū *ʸiring·labdu* 長膿 *zhǎng nóng* es hat sich Eiter gebildet

④angga tucike (*tb*) rma-kha-phye. *rma k'a pye mak'ace* (*mo*) amasar γarba *амсар гарав* (*tu*) āġïz čīqtī *aʸeidz cikti* 出頭 *chū tóu* das Geschwür ist aufgegangen

[1] TIS: Spalte mit voriger vertauscht. [2] Hauer: *niyakinambi*.

2263: Fasz. 16:51v 8535–8

①šugi (*tb*) chu-rnag. *ciui rnak cunak* (*mo*) sigüsü *шүүс* (*tu*) kök yirīng *k'ok ʸiring* 清膿 *qīng nóng* Saft, Blutwasser, Serum

②šula (*tb*) chu-ser. *ciui ser cuser* (*mo*) sir=a usu *шар ус* (*tu*) ṣerīġ ṣū *serik su* [黃/黃] 水 *huáng shuǐ* Eiter

③pus seme (*tb*) rtol. *rd'ol dol* (*mo*) p'üs/püs kïǰü *нүс хүүж* (*tu*) fart·tīdä *partida* [刺/刺] 破聲 *cì pò shēng* platzend

④bur seme (*tb*) rnag-rtol. *rnak rt'ol/rd'ol*[1] *nakdol* (*mo*) bur kijü *бур хийж* (*tu*) fūr˙rīdä *por·rida* 膿冒出 *nóng mào chū* hervorquellend (Eiter)

[1] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL bestätigt.

2264: Fasz. 16:52r/1172 8539–42

①biyor seme (*tb*) rnag-lud. *rnak lud naklut* (*mo*) quǰiginaǰu *хужигнаж* (*tu*) yirīng āqïb·dū *ʸiring akeibdu* 膿[直/直] 流 *nóng zhí liú* rinnend, rieselnd

②fulhambi (*tb*) rma-rdol. *rma rd'ol/rdol madol* (*mo*) nebčimüi *нэвчмүй* (*tu*) šibï·lāšādū *šibi·lašadu* 流膿水 *liú nóng shuǐ*[1] eitern

③johimbi (*tb*) rma-'thubs/'brubs.[2] *rma* ⁶*brubs maburub* (*mo*) anamui *анамуй* (*tu*) āt ūrādū *at uradu* [收/收] 口 *shōu kǒu* abheilen, zuheilen (Geschwüre, Wunden)

④johihabi (*tb*) 'brubs-zin. ⁶*brubs zin burub dzin* (*mo*) anaǰï *анаж* (*tu*) āt ūrūbdū *at urubdu* [收/收] 了口 *shōu le kǒu* abgeheilt sein

[1] liú néng shuǐr [2] Die manjurischen Umschriften und BL legen rma-'brubs nahe. HZWJZHJ hat rma-'drub.

2265: Fasz. 16:52v 8543–6

①fiyagahabi (*tb*) shun-pa-chag. *šun p'a ciyak šunba cak* (*mo*) saγarituǰï, basa bertüǰï kememüi *саарьтаж, бас бэртэж хэмээмүй* (*tu*) xāmqādū *ham·kadu* 瘡疤[發/發] 殭 *chuāng bā fā jiāng* sind schwielig geworden

②huthe (*tb*) rma-skam. *rma sg'am mag'am* (*mo*) qaγaǰï *хааж* (*tu*) qāfï *kapi* 瘡痂 *chuāng jiā* Schorf

③huthenehebi (*tb*) rma-skam-'dug. *rma sg'am* ⁶*duk mag'amduk* (*mo*) qaγaǰïtuǰï *хаажтаж* (*tu*) qāfï čiqïb·dū *kapi cakeibdu/cikeibdu*[1] 瘡結痂 *chuāng jié jiā* es bildete sich Schorf

④hede (*tb*) rma-ro. *rma ro maro* (*mo*) qoγ *хог* (*tu*) ōrnï *orni* 瘡底盤 *chuāng dǐ pán* Stumpf, Stielende

[1] PEK: Vgl. u.a. 2258.3–4, dazu BL und TB/TIS.

2266: Fasz. 16:53r/1173 8547–50

①biyantaha (*tb*) rma-rjes. *rma rjiyes majei* (*mo*) qalčaraqai/qalčarqai *халцархаӣ* (*tu*) tārtūq *tar·tuk* 頭上瘡疤 *tóu shàng chuāng bā* von Moxabrennen oder Schwären herrührende kahle Stelle auf dem Kopf

②fiyartun (*tb*) rma-shul. *rma šul mašul* (*mo*) sorbi *сорви* (*tu*) dāġ[1] *dak* 瘡疤 *chuāng bā* Narbe, Mal (auf dem Kopf)

③fiyartunahabi[2] (*tb*) rma-shul-dod. *rma šul dod mašul dot* (*mo*) sorbituǰï *сорвитож* (*tu*) dāġ būlūbdū *dak bulubdu* 成瘡疤 *chéng chuāng bā* Narben gebildet haben, Male bekommen haben

④sogiya (*tb*) 'brum-bu. ⁶*brum bu burumbu* (*mo*) bodu *бодоо* (*tu*) čačak *cacak* [花/花] 兒 *huā'ér* Blattern auf Kindern

[1] Vgl. P *dāġ* a mark; scar, spot, freckle; a blemish; etc. (SG 498). [2] Hauer: *fiyartunambi.*

2267: Fasz. 16:53v 8551–4

①halašambi (*tb*) rus-tshig-na.[1] *rus tshyk na ruitshik na*[2] (*mo*) erkelemüi *эрхэлмүй* (*tu*) bōy qïzaydū *boʸi keidzaidu* 痘前[發/發]賴 *dòu qián fā lài* sich winden (Kinder im Fieber vor Ausbruch der Pocken)

②karun sabumbi (*tb*) 'brum-ngo-mthong-. ⁶*brum ng'o mtong borom/burum otong*[3] (*mo*) qarqul/qaraγul üǰegdemüi[4] *харуул үзэгдмүй* (*tu*) körün·nadū *kurun·nadu* 見[苗/苗] *jiàn miáo* „die Vorposten erscheinen" sagt man, wenn sich vor dem Ausbruch der Blattern eine oder zwei Pusteln zeigen

③mama eršembi (*tb*) 'brum-bu-mthon/'thon. ⁶*brum bu* ⁶*ton burumbu ton* (*mo*) yeke yeke/ǰerge subilamui[5] *их зэрэг сувиллмүй* (*tu*) čačak čïqādū *cacak cikadu* 出[花/花] *chū huā* die Blattern bzw. Pocken brechen aus

④ajige ningge eršembi (*tb*) 'brum-chung-'thon. ⁶*brum ciyung* ⁶*ton burumcung ton* (*mo*) bičiqan ǰerge subilamui *бяцхан зэрэг сувиллмүй* (*tu*) qızïl čïqādū *keidzil cikadu* 出[蓋/蓋] 痘疹 *chū gài dòu zhěn* die Masern bekommen

[1] HZWJZHJ hat rus-tshigs-na. [2] PEK: zweites Wort ausgelassen. [3] PEK: Diakritika weggelassen. [4] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [5] Vgl. TB/TIS. Fehlerhafte Wortwiederholung aufgrund ähnlichen Schriftbildes. Vergleiche den folgenden Eintrag. Vgl. Abb. auf S. 498.

2268: Fasz. 16:54r/1174 8555–8

①bayan (*tb*) 'brum-stug. ⁶*brum sd'uk burumduk* (*mo*) bayan *баян* (*tu*) xōyūq/qōyūq[1] *koyok* [花/花] 兒多 *huā'ér duō* pockenreich

②yadahūn (*tb*) 'brum-srab. ⁶*brum srab burumsarab* (*mo*) singgen *шинээн* (*tu*) šālāng *šalang* [花/花] 兒窮 *huā'ér qióng* spärlich (aufgegangene Pocken)

③gosihabi (*tb*) 'brum-bu-nyung-. ⁶*brum bo/bu niyong/niyung*[2] *burumbu niung* (*mo*) örüsiyeǰï *ершөөж* (*tu*) āz čïqïb·dū *adz cikeibdu* [花/花] 兒少 *huā'ér shǎo* es ist gnädig abgegangen, d. h. es haben sich nur wenig Blattern gebildet

④jilahabi (*tb*) 'brum-yang-. ⁶*brum yang burumyang* (*mo*) nigülesči *нигүүлэщ* (*tu*) ṣūyūq čïqïb·dū *suyuk cikeibdu* [花/花] 兒稀 *huā'ér xī* es ist gnädig abgegangen, d. h. es haben sich nur spärlich Pocken gebildet

[1] Vgl. BL. [2] PEK: Diakritika fehlen.

2269: Fasz. 16:54v 8559–62

① jira (*tb*) 'brum-zhal. ⁶*brum zhal burumsal* (*mo*) ниγ *нялг*[1] (*tu*) tōrlūq *tor·luk* [花/花] 兒 [密/密] *huā'ér mi* dicht beisammen (Pokkennarben)

② ayalambi (*tb*) 'brum-rgyag. ⁶*brum rgyak burumjak* (*mo*) čadumui *цадмуй* (*tu*) āṣï·lādū *asy·ladu* [灘/灘] 漿 *guàn jiāng* sich wächsern füllen (Pokkennarben)

③ marimbi (*tb*) 'brum-ngo-log. ⁶*brum ng'o ok/lok*[2] *burum olok* (*mo*) qakimui *хахумуй* (*tu*) yanādū *yanadu* [花/花] 兒回動 *huā'ér huí dòng* abfallen (Pocken)

④ šuhuri sihambi (*tb*) shum-pa-gog. *šum p'a gok šumba g'ok* (*mo*) qomaquruu/qomquruu qoγjiramui *хомхруу хогжирмуй* (*tu*) qūmāq tökülādū *komak tukuladu* [落/落] 痂 *lào jiā* den Pokkenschorf abwerfen

[1] GZS: *nig.* [2] PEK: „J"-Horn fehlt, vgl. TB.

2270: Fasz. 16:55r/1175 8563–5

① handa (*tb*) gzhug-can. *gzhuk jiyan šukjan* (*mo*) aγ *аг* (*tu*) kök'kanä *k'ok·g'ana* 痘毒 *dòu dú* Pockennarbe

② surgi (*tb*) mjug-rlangs. *mjiyuk rlangs juklang* (*mo*) güng *гүн* (*tu*) qālġān kök'kanä *kalgan k'ok·g'ak/k'ok·g'ana*[1] 痘後瘡毒 *dòu hòu chuāng dú* Pockenpustel

③ moyo (*tb*) chu-thor. *ciui tor cotor* (*mo*) serkenüd *сэрхүд* (*tu*) ṣūġān *sugan* 水痘 *shuǐ dòu* Windpocken der Kinder

[1] PEK: Diakritikum zu viel, vgl. BL und TB/TIS. Vgl. Abb. auf S. 498.

12g.9 Aufquellen und Anschwellen.

① aibire hukšere hacin. (*tb*) skrangs-pa-dang-rbabs-kyi-skor. *sg'rangs p'a dang rbabs g'yi sg'or jingbadang babji g'or* (*mo*) qabudqu qabangnaqu jüil. *Хавдах хавагнах зүйл.* (*tu*) šīš·qān köfüš·kān=nīng qışmī[1] *šišikan k'opuši·k'a=ning keismi* 腫脹[類/類]. *zhǒng zhàng lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

2271: Fasz. 16:56r/1176 8566–8

② aibimbi (*tb*) skrangs-pa. *sg'rangs p'a jingba/jangba*[1] (*mo*) qabudumui *хавдмуй* (*tu*) šīšādū *šišadu* 腫 *zhǒng* (an)schwellen

③ aibishûn (*tb*) skrang-'bur. *sg'rangs/sg'rang* ⁶*bur*[2] *jingbur* (*mo*) qabudartai *хавдарта й* (*tu*) šīš·līq *šiši·lik* 微腫 *wēi zhǒng* etwas angeschwollen

④ aibihabi (*tb*) skrang-'dug. *sg'rangs/sg'rang* ⁶*duk*[3] *jangduk* (*mo*) qabudči *хавдаж* (*tu*) šīšīb·dū *šišibdu* 腫了 *zhǒng le* schwoll an, war angeschwollen

[1] Vgl. BL. [2] PEK: Umschrift gibt finales „s" wieder, obwohl im Tibetischen keines geschrieben steht, vgl. BL. [3] Umschrift gibt finales „s" wieder, obwohl im Tibetischen keines geschrieben steht, vgl. BL.

2272: Fasz. 16:56v 8569–72

① kubsurekebi (*tb*) skrangs-pa-'bur. *sg'rangs p'a* ⁶*bur jangba bor* (*mo*) tüskeyiǰü *муг хуўж* (*tu*) köfüšüb·dū *k'ob·šubdu* 宣腫 *xuān zhǒng* schwoll an

② hukšehebi (*tb*) skrangs-pa-byung-. *sg'rangs p'a byung jangba jung* (*mo*) qabangnaǰi *хавагнаж* (*tu*) köfüf·dū *k'opubdu* 腫脹 *zhǒng zhàng* sehr angeschwollen sein

③ hukšukebi (*tb*) skrangs-pa-byung-'dug. *sg'rangs p'a byung* ⁶*duk jangba jungduk* (*mo*) qabangtuǰi *хавагтаж* (*tu*) kōfüšīb·dū *k'ob·šibdu* 腫脹[1] *zhǒng zhàng*[2] heftig angeschwollen sein[3]

④ julibuhabi (*tb*) ngo-rbebs. *ng'o rbebs obeba* (*mo*) šülkürči *шүлхэрч* (*tu*) ħūtqūb·dū *h'ot·kûbdu* [面/面] 目腫 *miàn mù zhǒng* im Gesicht und an den Augen geschwollen sein

[1] 漢語同上 [2] hàn yǔ tóng shàng [3] Vgl. ma. hukšekebi 2272.2.

2273: Fasz. 16:57r/1177 8573–6

① suksurekebi (*tb*) brid. *brid birit* (*mo*) badayirči *бадайрч* (*tu*) yüz köz šīšīb·dū *yudz k'odz šišibdu* [牙/牙][花/花][面/面] 目微腫 *yá huā miàn mù wēi zhǒng* angeschwollen sein

② yocambi (*tb*) gYa'. *gyā ya* (*mo*) ǰaγ'atunamui/ǰaγatunamui *загатнамуй* (*tu*) qïčï·šādū *keičï·šadu* 癢癢 *yǎng yǎng* jucken

③ yojohošombi (*tb*) za-'phrug. *za* ⁶*prok/*⁶*pruk*[1] *sapuruk* (*mo*) ǰaγalumui *загалмуй* (*tu*) bak qïčïšādū[2] *bak keičï·šadu* 很癢癢 *hěn yǎng yǎng* unerträglich jucken

④ fombi (*tb*) klog-shu. *g'lok šu lokšu* (*mo*) osumui *осмуй* (*tu*) čābrīdū *cabridu* 皴 *cūn* aufspringen (Gesicht und Hände bei Frost)

[1] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL bestätigt. [2] PEK: Zusätzlicher Strich über dem Alif, verm. kein Madda. Vgl. Abb. auf S. 498.

2274: Fasz. 16:57v 8577–80

① fohabi (*tb*) klog-shu-gog. *g'lok šu gok lokšu g'ok* (*mo*) osči *ощ* (*tu*) čāb·rīb·dū *cabribdu* 皴了 *cūn le* sprangen auf

② fiyahanambi[1] (*tb*) sha-'brag. *ša* ⁶*brak šabarak* (*mo*) saγaritumui *сагьртмуй* (*tu*) üšüydū *ušuidu* 皮皴厚 *pí cūn hòu* Hornhaut bilden, Schwielen bekommen

③ fiyahanahabi[2] (*tb*) sha-'brag-'dug. *ša* ⁶*brak* ⁶*duk šabarak duk* (*mo*) saγ'arituǰi/saγarituǰi *сагьртаж*

(*tu*) üšübdū *ušubdu* 皮皴厚了 *pí cūn hòu le* Hornhaut gebildet haben, Schwielen bekommen haben
④ fiyahan (*tb*) skyi. *sg'yi ji* (*mo*) sayari, basa sayiri kememüi *саарь, бас сайр хэмээмүй* (*tu*) marč *marči* [膙/腱] 子 *jiǎng zi* Hornhaut, Schwielen an Händen und Fußsohlen

[1] Hauer: Dasselbe wie *fiyaganambi*. [2] Hauer: *fiyahanambi*.

2275: Fasz. 16:58r/1178 8581–4

① sonambi (*tb*) skyi-gog. *sg'yi gok jig'ok* (*mo*) bersegütümüi *бэрсүүтмүй* (*tu*) marč būlādū *marči buladu* [起/起][膙/腱] 子 *qǐ jiǎng zi* Schwielen bilden, Schwielen bekommen
② sonahabi (*tb*) skyi-bud. *sg'yi bud jibut* (*mo*) bersegütüji *бэрсүүтээс* (*tu*) marč būlūbdū *marči bulubdu* 成了[膙/腱] 子 *chéng le jiǎng zi* Schwielen bekommen haben
③ cilcinahabi[1] (*tb*) rmen-bu. *rmen bu menbu* (*mo*) bulčirqayituji *булчирхайтаас* (*tu*) bōǧnūqūb·dū *boknu·kûbdu* 生了瘰[癧/癧] *shēng le luǒ lì* Schwellungen gebildet oder bekommen haben
④ hagambi (*tb*) nu-skrang-. *nu sg'rang nurang* (*mo*) eremüi *эрмүй* (*tu*) şüt čakī·ladū *sut cagi·ladu* 乳結 *rǔ jié* wie eine Gräte schmerzend die Kehle versperren

[1] Hauer: *cilcinambi*.

2276: Fasz. 16:58v 8585–8

① carcinahabi (*tb*) chu-bur. *ciui bur cubur* (*mo*) uyilangqayituji/uyilangqayituji[1] *үйлангхайтаас* (*tu*) qafārīb·dū *kapa·ribdu* 起燎漿泡 *qǐ liáo jiāng pào* es bildeten sich schorfige Blasen
② halaha[2] (*tb*) bzhur. *bzhur šur* (*mo*) qalaba *халаа* (*tu*) bōzārdī *bodz·ardi* [燙/燙] 了 *tàng le* gekocht haben
③ bushenembi (*tb*) chu-bur-byung-. *ciui bur byung cubur jung* (*mo*) čöbürigütümüi *цэвэрүүтмүй* (*tu*) qafārādū *kaparadu* [燙/燙] 出燎泡 *tàng chū liáo pào* Blasen bilden, Blasen bekommen
④ bushenehebi (*tb*) chu-bur-byung-'dug. *ciui bur byung ᶠduḳ cubur jungduk* (*mo*) čöbürigütüji *цэвэрүүтээс* (*tu*) qafārīb·dū *kaparibdu* [燙/燙] 成燎泡了 *tàng chéng liáo pào le* bildete Blasen (kochendes Wasser)

[1] PEK: „Zahn" fehlt, vgl. BL, TB/TIS und GZS. [2] Part. perf. von halambi 0490.3.

2277: Fasz. 16:59r/1179 8589–92

① fuka (*tb*) chu-thums. *ciui tums cutum* (*mo*) čolčung, basa keteü kememüi *цолцон, бас хэтүү хэмээмүй* (*tu*) möldür *moldur* 泡 *pào* Beule, Pustel, Blase
② fukanahabi (*tb*) chu-thums-byung-. *ciui tums byung cutumjung* (*mo*) čolčungtuji *цолцонтоос* (*tu*) möldürlanīb·dū *moldur·lanibdu* 起了泡 *qǐ le pào* haben sich Blasen gebildet
③ jekunehebi (*tb*) rnag-khug. *rnak kuk nak kuk* (*mo*) idegemüritüji *идээмэртээс* (*tu*) yirīng yiǧīb·dū *ʸiring ʸeibdu* 腫處[會/會] 膿 *zhǒng chù huì nóng* reif geworden sein (Geschwüre)
④ gurukebi (*tb*) rbebs. *rbebs beb* (*mo*) baruyiji *барайс* (*tu*) šīšīb qızārīb·dū *šišib ḳeidza·abdu/ keidz·aribdu*[1] 紅腫 *hóng zhǒng* wurde rot, errötete

[1] PEK: Schreibung nachträglich korrigiert, auch als */.../ keidza ribdu* lesbar, wie auch bei TB/TIS: */.../ keidza ribdu*. Vgl. BL. Vgl. Abb. auf S. 498.

2278: Fasz. 16:59v 8593–4

① ekiyehebi (*tb*) skrangs-pa-zhi. *sg'rangs p'a zhi jangba ši* (*mo*) qorujī *хорэс* (*tu*) ǧimīb·dū *jimibdu* 腫消了 *zhǒng xiāo le* hat abgenommen (Geschwulst)
② ekikebi[1] (*tb*) skrangs-pa-zhi-'dug. *sg'rangs p'a zhi ᶠduḳ jangba šiduk* (*mo*) qoruydaji *хорогдоос* (*tu*) yānīb·dū *yanibdu* 腫消了[2] *zhǒng xiāo le*[3] hat abgenommen (Geschwulst)

[1] Hauer: Dasselbe wie ekiyehebi 2278.1. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

12g.10 Wunden und Narben.

① feye furdan hacin. (*tb*) rmas-pa-dang-rma-srol-gyi-skor. *rmas p'a dang rma srol gyi sg'or maibadang masorolgi g'or* (*mo*) sirq=a nökügesün-ü jüil. *Шарх нөхөөсний зүйл.* (*tu*) yarālīq ğiraḥat=nīng qışmī[1] *yara·lik jirahat=ning keismi* [傷/傷] 痕[類/類]. *shāng hén lèi.*

[1] Vgl. P < A *ǧirāḥat*, vulg. *ǧarā.hat* a wound, a sore (SG 359). Zu qışmī vgl. 0001.3.

2279: Fasz. 16:60r/1180 8595–7

② feye (*tb*) rmas-pa. ~~*rmas ᶠduḳ*~~/*rmas p'a*[1] *maiba* (*mo*) sirq=a *шарх* (*tu*) yarālīq *yara·lik* [傷/傷] *shāng* Wunde, Verletzung
③ feyelehebi[2] (*tb*) rmas-'dug. *rmas ᶠduḳ maiduk* (*mo*) sirqadči *шархдаас* (*tu*) yarālīq būlūbdū *yara·lik bulubdu* 中[傷/傷] *zhòng shāng* verwundet sein
④ furdan (*tb*) rma-srol. *rma srol masorol* (*mo*) nökügesü *нөхөөс* (*tu*) yarālīq=nīng ā̈ġ̣ız/ ā̈ġ̈ız *yara·lik=ning aʸeidz* [傷/傷] 口 *shāng kǒu* (Hieb)wunde, Schmiß

[1] PEK: Fäschliche Vorwegnahme des folgenden Eintrags. [2] Hauer: *feyelembi*.

2280: Fasz. 16:60v 8598–601

① yargiyalahabi (*tb*) rma-srol-btod. *rma srol bd'od masorol dot* (*mo*) nökügesüleji *нөхөөслөөс* (*tu*) taḥqïq·lāydū[1] *tahe·keik·laidu* 諱言陣上中

[傷/傷] 語 *huì yán zhèn shàng zhòng shāng yǔ* „die Wahrheit festgestellt haben", Euphemismus für „im Kampf verwundet worden sein", soviel wie ma. *feye baha*

② yargiyalabuhabi (*tb*) rma-srol-byung-'dug. *rma srol byung ⁶duḳ masorol jungduk* (*mo*) nökügesülegdeǰi *нөхөөслөгдөэс* (*tu*) taȟqïq·lātīb·dū[1] *tahe·keik·latibdu* 諱言人陣上中[傷/傷] 語 *huì yán rén zhèn shàng zhòng shāng yǔ* „überführt worden sein", Euphemismus für „im Kampf verwundet worden sein"

③ luhulebuhebi[2] (*tb*) phigs-'dug. *piḳs ⁶duḳ pikduk* (*mo*) ničaraǰi *няцарч* (*tu*) tarā yārġū būlūbdū *tara yar'u bulubdu* 浮[傷/傷] *fú shāng* stumpf getroffen worden, sein, durch Gegenprallen eines harten Gegenstandes einen blauen Flecken davongetragen haben

④ olhon feye (*tb*) gcur-skrangs. *gǰiyur sg'rangs jurjang* (*mo*) bitegüü sirq=a *битүү шарх* (*tu*) üzā yarā *udza yara* (浮傷)[3] *fú shāng*[4] Kontusion

[1] Zu taȟqïq vgl. 2553.1. [2] Hauer: Dasselbe wie olhon feye 2280.4. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shāng

2281: Fasz. 16:61r/1181 8602–5

① ajambi (*tb*) gshags-pa. *gṣaks/gšaks p'a*[1] *šakba* (*mo*) eskemüi *эсгэмүй* (*tu*) ğāyay·dū *jayaidu* [劃/劃] 破 *huá pò* anritzen, anschneiden

② ajabumbi (*tb*) gshags-'dug. *gṣaks/gšaks ⁶duḳ*[1] *šakduk* (*mo*) eskegülümüi *эсгүүлмүй* (*tu*) ğayāt·tūrādū *jayat·turadu* 被[劃/劃] 破 *bèi huá pò* angeschnitten werden

③ nionggajambi (*tb*) bshus-pa. *bšus p'a šuiba* (*mo*) silburamui *шалбармуй* (*tu*) ṣürmā daydū *sorma daidu* 劊[傷/傷][2] *cèng shāng* (ab)schrammen, abschürfen, verletzen

④ nionggalambi (*tb*) bshus-'dug. *bšus ⁶duḳ šui duk* (*mo*) silbučimui *шалбачмуй* (*tu*) ṣürmādāb ğayādū *sorma·dab jayadu* 劊破 *cèng pò* abschürfen

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] 劊 siehe Fußnote zu 0953.2.

2282: Fasz. 16:61v 8606–9

① nionggalabumbi (*tb*) bshus-bcug. *bšus bryuḳ šui juk* (*mo*) silbučiγulumui *шалбачуулмуй* (*tu*) ṣürāmādāb/ṣürmādāb ğayātādū[1] *sorma·dab jayatadu* 被劊破 *bèi cèng pò* abschürfen lassen

② niyelejembi (*tb*) lpag-pa-dral. *lp'ak p'a dral bakba jal* (*mo*) sibaqaramui/sibqaramui *шаехармуй* (*tu*) ṣï·zīldī *sydzildi* 碾[傷/傷] *niǎn shāng* die Haut wund reiben, wund scheuern

③ niltajambi (*tb*) 'thed. *⁶tun/⁶ted tet* (*mo*) niltaramui *нялтармуй* (*tu*) ṣürülānādū *suru·lanadu* 擦破 *cā pò* die Hautoberfläche wund kratzen

④ niltajabumbi (*tb*) 'thed-'dug. *⁶tun/⁶ted ⁶duḳ tetduk* (*mo*) niltaraγulumui *нялтруулмуй* (*tu*) ṣürüldürādū *surul·duradu* 被擦破 *bèi cā pò* wund gekratzt werden

[1] Vgl. BL. Vgl. Abb. auf S. 498.

2283: Fasz. 16:62r/1182 8610–3

① šudubuha (*tb*) skyi-ral. *sg'yi ral jiral* (*mo*) šuduruγdaba *шудрагдаа* (*tu*) ğāyādī *jayadi* [劃/劃][傷/傷] *huá shāng* abgeschrammt worden sein (Hautoberfläche)

② niorumbi/niorombi[1] (*tb*) sngos-pa. *sng'os p'a oiba* (*mo*) kökerümüi *хөхөрмүй* (*tu*) kök·rādū *kuk'aradu* 青[傷/傷] *qīng shāng* blaugrün werden

③ urambi (*tb*) khrag-'dug/'dus.[2] *k'rak ⁶dus cakdui* (*mo*) nöǰiremüi *нөжирмүй* (*tu*) qazārādū *kadzaradu* 血[蔭/蔭] *xuě yīn* mit Blut unterlaufen (gestoßene Stellen)

④ urakabi (*tb*) khrag-'dus-'dug. *k'rak ⁶dus ⁶duḳ cakdui duk*[3] (*mo*) nöǰireǰi *нөжирч* (*tu*) qazārīb·dū *kadzaribdu* 血[蔭/蔭] 了 *xuě yīn le* unterlief mit Blut

[1] BL: *niorumbi*, aber TB, Haneda, TIS , Norman, An, Hu: *niorombi*. [2] Die manjurischen Umschriften legen khrag-'dus nahe, ebenso BL und HZWJZHJ. [3] PEK: Diakritikum wiederholt.

2284: Fasz. 16:62v 8614–7

① kuberhen (*tb*) brdeg-shul. *brdek šul dekšul* (*mo*) güber=e *гүвэр* (*tu*) qāmcī·lāġān īz *kamci·lagan idz* [鞭/鞭] 棍[傷/傷] 痕 *biān gùn shāng hén* von Stockhieben verursachte Schwellung, Striemen

② kuberhenembi (*tb*) skrangs-'bur. *sg'rangs ⁶bor/⁶bur*[1] *jangbur* (*mo*) güberetümüi *гүвэртмүй* (*tu*) qāmcī·lāġān īz būlādū *kamci·lagan idz buladu* 已出[傷/傷] 痕 *yǐ chū shāng hén* Schwellungen bilden, Schwellungen bekommen (von Mükkenstichen, Wanzenbissen, Kratzen mit den Fingernägeln und Hieben)

③ toron (*tb*) 'bur-po. *⁶bur p'o burbo* (*mo*) toru *mop* (*tu*) īz *idz* 痕跡 *hén jì* Spuren von Peitschen- und und Stockhieben, Striemen

④ u (*tb*) tsher-ma. *tsher ma tsherma* (*mo*) ōrgesü *өргөс* (*tu*) ṣāy *sai* [刺/刺] *cì* Dorn

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB.

2285: Fasz. 16:63r/1183 8618–21

① nukambi (*tb*) zug. *zuḳ suḳ/dzuk* (*mo*) qadqumui *хатгамүй* (*tu*) ṣayādū *sayadu* [刺/刺] 扎 *cì zhā* stechen

② nukabumbi (*tb*) zug-'dug. *zuḳ ⁶duḳ dzukduk* (*mo*) qadquγdamui *хатгагдмүй* (*tu*) ṣāy·dūrādū *saiduradu* 被[刺/刺] 扎 *bèi cì zhā* gestochen werden

③ nukajambi (*tb*) tsher-zug. *tsher zuḳ tsherdzuk* (*mo*) qadqulamui *хатгаламүй* (*tu*) ṣāylādū *sailadu*

扎的[兓/荒] *zhā dé huāng* stechen (Dornen durchs Kleid, Schmerz im Auge)
④ fuḳdejembi (*tb*) rma-'gyur. *rma ʰgyur majur* (*mo*) qubilumui *хуцилмуй* (*tu*) örlāydū *orlaidu* [傷/傷] 痕復[犯/犯] *shāng hén fù fàn* sich neu entzünden (abheilende Wunde)

12g.11 Versehrung und Mängel.

①eden dadun-i hacin. (*tb*) zhan-pa-dang-kyog-pa'i-skor. *zhan p'a dang g'yok p'ei/p'ai sg'or šanbadang jokbai g'or* (*mo*) dutaγ'u/dutaγu takir-un jüil. *Дутуу махурын зүйл.* (*tu*) kääm ökṣük=nīng qıṣmī[1] *kiyam ok·suk=ning keismi* 殘缺[類/類]. *cán quē lèi.*

[1] Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

2286: Fasz. 16:64r/1184 8622–4

②eden (*tb*) zhan-pa. *zhan p'a šanba* (*mo*) dutaγ'u/dutaγu *дутуу* (*tu*) kääm[1] *kiyam* 殘疾 *cán jí* Ausfall, Defizit, Manko, Mangel
③dadun (*tb*) kyog-pa. *g'yok p'a jokba* (*mo*) takir *maxup* (*tu*) ökṣük *uksuk* 手足殘疾 *shǒu zú cán jí* gelähmt
④edelehebi (*tb*) zhan-'dug. *zhan ʰduḳ šanduk* (*mo*) dutajī *дутаж* (*tu*) kääm būlūbdū[1] *kiyam bulubdu* 殘疾了 *cán jí le* war zu wenig, mangelte, fehlte

[1] Zu kääm vgl. 1739.3.

2287: Fasz. 16:64v 8625–8

①hoto (*tb*) mgo-ḳha/khra.[1] *mgo ḳ'ra g'oca* (*mo*) qoǰiger/qoǰigir *хожгор* (*tu*) tāz *tadz* 禿子 *tū zi* Kahlkopf
②gilajin hoto[2] (*tb*) mgo-shu. *mgo šu g'ošu* (*mo*) gilüng qoǰiger/qoǰigir *гялан хожгор* (*tu*) ṣïdām tāz *sydam tadz* [瓢/瓢] 兒禿 *piáo'ér tū* Kahlkopf, glatzköpfig
③dogo[3] (*tb*) long-ba. *long ba long wa* (*mo*) soqur *coxop* (*tu*) qārūġū *karuˣu* 瞎 *xiā* Blinder, blind
④balu[4] (*tb*) zhang-pa.[5] *zhang ba/p'a šangwa* (*mo*) balai *балай* (*tu*) kūr[6] *kur* 瞎[7] *xiā*[8] blind

[1] Manjurische Umschriften legen mgo-khra nahe, durch BL und TB bestätigt. [2] Hauer: Dasselbe wie *gilajan hoto.* [3] Hauer: Dasselbe wie balu 2287.4 und dodangga 2288.1. [4] Hauer: Dasselbe wie dogo 2287.3 und *dogo balu*, vgl. 2287.3 und 2287.4. [5] HZWJZHJ hat zhar-pa. [6] Vgl. P *kūr* blind; one-eyed (SG 1060). [7] 漢語同上 [8] hàn yǔ tóng shàng

2288: Fasz. 16:65r/1185 8629–32

①dodangga[1] (*tb*) mig-zhar. *mina/miḳ zhar*[2] *mikšar* (*mo*) sorumu *сором* (*tu*) qārūġūlūq *karuˣu·luk* 瞎子 *xiā zi* Blinder
②busajaha[3] (*tb*) mig-bcar. *miḳ bžiyar mikjar* (*mo*) bülterebe *бүлэрэв* (*tu*) köz qūyūldī *k'odz ḳoyulti/koyuldi*[4] 扎瞎了 *zhā xiā le* (Augen) ausstoßen
③efebuhe[5] (*tb*) yiġ/mig-long-.[6] *miḳ long miklong* (*mo*) tesürebe *тэсрэв* (*tu*) nābī·nā[7] *nabina* 失明 *shī míng* erblinden machen, blenden
④gakda[8] (*tb*) ya-zhar. *ya zhar yašar* (*mo*) γaγča, basa eremdeg kememüi *ганц, бас эрэмдэг хэмээмүй* (*tu*) ṣang·ġār *sanggar* 瘸一足眇一目 *qué yī zù miǎo yī mù* einbeinig und einäugig[9]

[1] Hauer: Dasselbe wie dogo 2287.3. [2] PEK: Ein diakritischer Punkt fehlt, vgl. Kontext und TB. [3] Hauer: *busajambi.* [4] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL und TB/TIS. [5] Hauer: *efebumbi.* [6] Die manjurischen Umschriften und der Kontext legen mig-long-nahe, vgl. BL. [7] Vgl. P *nā-bīn, nā-bīnā* blind, weak-sighted, seeing bad (SG 1366). Turki scheint tatsächlich nur das Adjektiv zu nennen. [8] Hauer führt *gakda bethe* „einbeinig" und *gakda yasa* „einäugig" auf, die als Kombination erst zur chinesischen Übersetzung des Stichwortes führen. [9] chin. wörtlich: „Jahm auf einem Fuß, blind auf einem Auge".

2289: Fasz. 16:65v 8633–6

①nengge (*tb*) mig-khra. *miḳ k'ra mikca* (*mo*) quruu *хурүү* (*tu*) āq/āq tüškān *ak tušiken* [蘿/蘿][葡/萄][花/花] *luó bo huā* weißer Fleck im Auge, Grauer Star
②alhûwa buriha (*tb*) skya-'grib. *sg'ya ʰgrib jarib* (*mo*) čaγ=a bürijī, basa üngkülčeg büribe kememüi *цагаа бүргэж, бас үнхэлцэг бүргэв хэмээмүй* (*tu*) fardā bāṣqān[1] *parda baskan* 翳[曚/曚][2] *yì méng* auf der Hornhaut hat sich Star gebildet
③dutu[3] (*tb*) 'on-pa. *on/ʰon p'a onba* (*mo*) dülei *дүлүй* (*tu*) ṣāġrūġū *sakruˣu* 聾子 *lóng zi* taub
④maigu[4] (*tb*) rna-'on. *rna on/ʰon na on* (*mo*) düler *дүлэр* (*tu*) gar[5] *g'ar* 聾子[6] *lóng zi*[7] taub

[1] Zu fardā vgl. 1119.2. [2] TB und TIS: 醫瞶。 [3] Hauer: Dasselbe wie maigu 2289.4 und *dutu maigu.* [4] Hauer: Dasselbe wie dutu 2289.3. [5] Vgl. P *kar* deaf (SG 1019). [6] 漢語同上 [7] hàn yǔ tóng shàng

2290: Fasz. 16:66r/1186 8637–40

①durgire dutu (*tb*) rna-'ur. *rna ur/ʰur na ur* (*mo*) dügikü dülei *дүгэх дүлүй* (*tu*) kalā kötä *k'ala/kuta* 聾子打岔 *lóng zi dǎ chà* Schwerhöriger, der Falschverstandenes weiterschwätzt
②hele (*tb*) lkugs-pa. *lguks p'a gukba* (*mo*) kelegei *хэлгүй* (*tu*) gāčā[1] *g'acca/g'aca*[2] 啞吧[3] *yǎ ba* Sprachvermögen
③helen akû (*tb*) kha-lkugs. *k'a lguks k'ag'uk* (*mo*) e ma ügei *э маагүй* (*tu*) tīlī yōq *tili yok* 不出聲啞吧 *bù chū shēng yǎ ba* ohne Sprachvermögen, stumm
④hempe[4] (*tb*) dig-pa. *diḳ p'a dikba* (*mo*) egerem=e *ээрэм* (*tu*) ka·kač *k'ak'ači* 結吧 *jiē ba* stotternd

[1] Vgl. P *gača, gačča* a stammerer, a bad speaker (SG 1075).

[2] PEK: Vermutlich ab- und wieder angesetzter Pinselstrich. Vgl. BL und TB/TIS. Vgl. Abb. auf S. 498. [3] chin. entgegengesetzt zu ma. und mo. [4] Hauer: Dasselbe wie *hele hempe.*

2291: Fasz. 16:66v 8641–4

① omcoko (*tb*) kha-sho. *k'a šo k'ašo* (*mo*) seterekei *сэтэрхий* (*tu*) tūsqān āg̈ïz *tušikan aʏeidz* 豁唇 *huō chún* Hasenscharte, hasenschartig
② sentehe[1] (*tb*) 'gem-li. *ⁿg'am/ⁿgem li gemli* (*mo*) emtegei *эмтэгий* (*tu*) āçā kālfūk *aca k'alpuk* [豁/豁][牙/牙] *huō yá* lückenhafte Zähne, Zahnlücke
③ mentehe[2] (*tb*) ya-'gem. *ya ⁿgem yag'em* (*mo*) emtegei[3] *эмтэгий*[4] (*tu*) kālfūk *k'alpuk* (豁牙)[5] *huō yá*[6] zahnlos
④ mumuri mentehe[7] (*tb*) ma-'gem. *ma m̱/ⁿgem*[8] *mag'em* (*mo*) mayiraʏ emtegei *маһраг эмтэгий* (*tu*) tīšāng *tišang* [牙/牙] 齒[豁/豁] 了 *yá chǐ huō le* zahnlos geworden

[1] Vgl. mentehe 2291.3 und mumuri 1239.4. [2] Hauer: Dasselbe wie mumuri 1239.4, mumuri mentehe 2291.4 und sentehe 2291.2. TB/TIS: *meitehe.* [3] So auch BL und TB/TIS. GZS: mo. *āmsägäi.* [4] GZS: *āmsgiï.* [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng [7] BL, Hauer, Norman: *mumuri mentehe*, TB, Haneda, TIS, Hu: *mumuri meitehe.* [8] PEK: Vermutlich Druck defektiv. Vgl. Abb. auf S. 498.

2292: Fasz. 16:67r/1187 8645–8

① ibtenehe oforo (*tb*) sna-tshos. *sna tshos natshoi* (*mo*) üjiregsen qabar, basa debtümel qabar kememüi *үзэсирсэн хамар, бас дэвтмэл хамар хэмээмүй* (*tu*) kōbā būrūn *kuba/burun* 糟鼻 *zāo bí* Ozäna, Stinknase
② ningdan (*tb*) lpa-ba. *lp'a ba bawa* (*mo*) asiʏ *ашиг* (*tu*) fūxūq *puhûk* [癭/癭] 袋 *yǐng dài* Kropf am Hals des Menschen
③ nintuhû (*tb*) mjin-yon. *mžing yon jingyon* (*mo*) giljïr *гилжэр* (*tu*) qıyiq *keṙik* 歪[頄/脖][1] *wāi bó* schiefgewachsen
④ nintuhû hari (*tb*) ske-yon. *sge yon geyon* (*mo*) giljïr ʏ'aljïr/ʏaljïr *гилжэр галжир* (*tu*) būyūn qıyiq *buyun keṙik* (歪脖)[2] *(wāi bór)*[3] schief und krumm

[1] 頄 siehe Fußnote zu 0984.1. [2] 漢語同上連用 [3] hàn yǔ tóng shàng lián yòng

2293: Fasz. 16:67v 8649–52

① buḳtu (*tb*) bya-brang-. *bya brang yabarang* (*mo*) qaʏduʏur *хагдаар* (*tu*) mükğak *mukjana/mukjak*[1] 雞[胸/胸] *jī xiōng* Verwachsener, verwachsen
② hundu (*tb*) sgur-po. *sgûr p'o gurbo* (*mo*) gegdügür *згэгдэр* (*tu*) dōk *dok* 羅[鍋/鍋] *luó guō* bucklig, verwachsen
③ haidu (*tb*) yon-po. *yon p'o yonbo* (*mo*) daljïr *далжир* (*tu*) yān-ṣūč *yanšuči* 一[邊/邊] 歪 *yī biān wāi* schief, schräg, geneigt
④ urhutu (*tb*) kyog-po. *g'yok p'o jokbo* (*mo*) kelbeger *хэлбэгэр* (*tu*) bir ṭerfay[2] *bir terpai* 一順歪 *yī shùn wāi* ganz und gar schief

[1] PEK: Ein diakritischer Punkt fehlt, vgl. BL und TB/TIS. [2] Zu ṭerfay vgl. 0241.4.

2294: Fasz. 16:68r/1188 8653–6

① goji (*tb*) mzug/mdzug-kyog.[1] *mazuk/mdzuk g'yok madzukjok*[2] (*mo*) tatau *mamyy* (*tu*) māymāq *maimak* 歪[指/指] *wāi zhǐ* krummgebogen (Finger)
② gafa (*tb*) lag-rdum. *lak rṭum/rdum*[3] *lakdum* (*mo*) tokir *moxup* (*tu*) tūt-māṣ *totmas* 蹩手 *biè shǒu* krummfingerig
③ bungjan (*tb*) phrag-yon. *prak yon parak yon* (*mo*) boyičuʏur *боўцэр* (*tu*) dūm-čak *domcak* 努結 *nǔ jié* Buckel
④ bungjanahabi (*tb*) phrag-tshig-bud. *prak tshyk bud parak tshyk but* (*mo*) boyičuʏurtuǰi *боўцэртоож* (*tu*) dūm-čak būlūbtū *domcak bulubtu* 努結了 *nǔ jié le* hatte einen Buckel bekommen, war buckelig

[1] BL und PEK stimmen hier überein. Emendation nach wahrscheinlich intendierter Schreibung. [2] BL: *suk jok.* [3] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB.

2295: Fasz. 16:68v 8657–60

① buljanahabi (*tb*) sha-ro-'bur. *ša ro ⁶bur šaro bur* (*mo*) bilčuutujï *бялцуутаж* (*tu*) ħurlānīb·dū *hurlanibdu* 疙疸膿住了[1] *gē da jiāng zhù le* es hat sich eine Vernarbung gebildet
② doholon[2] (*tb*) gyol-po. *gyol p'o jolbo* (*mo*) doʏulang *доголон* (*tu*) āq·ṣāq/āq·ṣāq[3] *aḳ·ṣaḳ/aksak*[4] 瘸子 *qué zi* lahm
③ doidon[5] (*tb*) 'theng-po. *ⁿteng p'o tengbo* (*mo*) doyiduʏur *доўдоор* (*tu*) dīng·ġāq *dinggak* 瘸子[6] *qué zi*[7] lahm
④ tunggi (*tb*) nang-kyog. *nang g'yok nangjok* (*mo*) tayitaʏar *маўтгар* (*tu*) taɣ·tangā[8] *ṯaitang*[9] 羅 圈[脚/腳] *luó quān jiǎo* Krümmung, gekrümmt, krumm, krummbeinig

[1] 膿 nicht in HYDZD. [2] Hauer: Dasselbe wie doidon 2295.3. [3] BL und PEK gleich. Vgl. wohl P < A *aksa.h* lame, unable to move (SG 89). [4] BL und TB/TIS ebenfalls getrennt geschrieben. [5] Hauer: Dasselbe wie doholon 2295.2. [6] 漢語同上 [7] hàn yǔ tóng shàng [8] So auch BL. Vgl. Abb. auf S. 498. [9] So auch BL und TB/TIS.

2296: Fasz. 16:69r/1189 8661–4

① kûwaici (*tb*) phyi-kyog. *pyi g'yok cijuk* (*mo*) dayibaʏ'ar/dayibaʏar *даўгаар* (*tu*) māyġāq *maigak* [撇/撇][脚/腳] *piě jiǎo* O-beinig
② borkishûn/bokirshûn[1] (*tb*) rkang-lkobs. *rg'ang lg'obs g'ang g'ob* (*mo*) bokiu,/bokeu, basa bokeremüi/bökirumui kememüi *боxuу, бас*

бохирмуй хэмээмүй (*tu*) *ṣōrām soram* 拘攣 *jū luán* steifgeworden, steif, gelähmt, lahm, klamm

③ šumpulu (*tb*) rkang-lag-lkobs. *rg'ang lak lg'obs g'ang lak g'ob* (*mo*) bokir *бохир* (*tu*) küč-ṣüz tūt-māṣ bāṣ-māṣ *kuči-sudz tutmas bas-mas* 手足不得力 *shǒu zú bù dé li* kraftlos, entkräftet

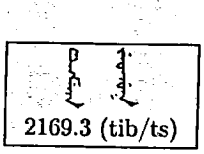
④ cirgashûn (*tb*) lus-[1]khobs. *lus* [6]*k'obs lui k'ob* (*mo*) čaryaγu/čiryaγu[2] *чарсуу* (*tu*) qūrūšūb *korušub* 身子發縐 *shēn zi fā zhòu* steif, klamm, in der Klemme befindlich

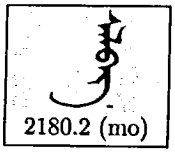
[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *bokirshûn*.
[2] Vgl. BL, TB/TIS und GZS.

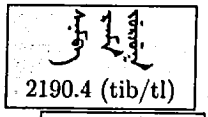
2297: Fasz. 16:69v 8665

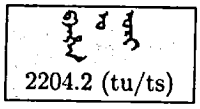
① sibushûn (*tb*) skad-[1]gags. *sg'ad* [6]*gaks g'atg'ak* (*mo*) sögenggi *сөөнгө* (*tu*) māng-qā *mangka* [喉/喉][鼻/鼻][緊/緊] 塞 *hóu bí jǐn sài* verstopft

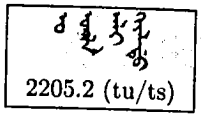
Auffällige Textstellen

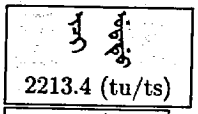

2169.3 (tib/ts)

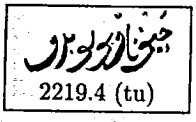

2180.2 (mo)

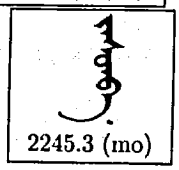

2190.4 (tib/tl)

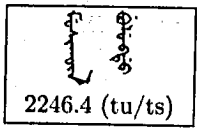

2204.2 (tu/ts)

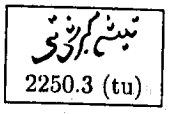

2205.2 (tu/ts)

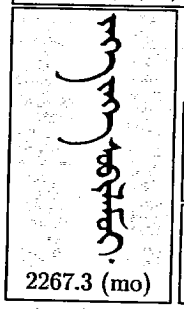

2213.4 (tu/ts)

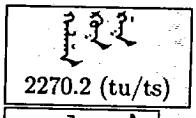

2219.4 (tu)

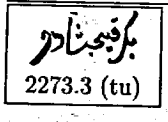

2245.3 (mo)

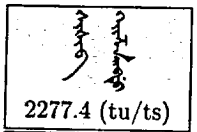

2246.4 (tu/ts)

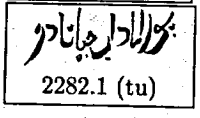

2250.3 (tu)

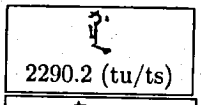

2267.3 (mo)

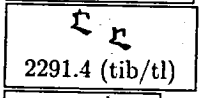

2270.2 (tu/ts)

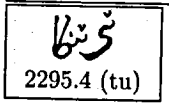

2273.3 (tu)


2277.4 (tu/ts)


2282.1 (tu)


2290.2 (tu/ts)


2291.4 (tib/tl)


2295.4 (tu)

②han-i araha sunja hacin-i hergen kamciha manju gisun-i buleku bithe, juwan nadaci debtelin, (*tb*) rgyal-pos-mdzad-pa'i-skad-lnga-shan-sbyar-gyi-manydzu'i-skad-gsal-ba'i-me-long. bam-po-bcu-bdun-pa. *rgyal p'os mdzad p'ai sg'ad lng'a šan sbyar gyi mniydzui sg'ad gsal bai me long, bam p'o bžiyu bdun p'a, giyal boi dzat bai g'at a šan jiyar gi manju g'at sal wei me long, bambo jioi dunba* (*mo*) qaγan-u bičigsen tabun jüil-ün üsüg-iyer qabsuruγsan manju ügen-ü toli bičig. arban doluduγar debter. *Хааны бичсэн таван зүйлийн үсээр хавсарсан манж үгний толь бичиг. Арван долдугаар дэвтэр.* (*tu*) xān-nīng fütükan beeš qışmī qōšqān xaṭ/xaṭ mānǧū ṣöz-nīng āyrī mecīn xatī ōn yetinǧī daftar *han-ning putug'an biyeši keismi k'ošikan hat manju sodz-ning airi mecin hati on yetinji dabtar*[1] 御製五[體/體]清文鑑[卷/卷]十七 *yù zhì wǔ tǐ qīng wén jiàn juǎn shí qī*

Kapitel 12h

Der Mensch, 8.
16 Abteilungen in 17 Abschnitten.

③niyalmai šošohon jakûci juwan ninggun hacin. juwan nadan meyen. (*tb*) mi'i-sde-brgyad-pa. skor-bcu-drug. tshan-bcu-bdun. *mii sde brgyad p'a, sg'or bžiyu druk, tshan bžiyu bdun, mii de giyatba, g'or jujuk, tshan judun* (*mo*) kömün-ü quriyangγui. naimaduγar. arban jirγuγan jüil. arban doluγan anggi. *Хүний хураангуй. Наймдугаар. Арванзургаан зүйл. Арван долоон анги.* (*tu*) kīšī-nīng ṣer ǧama'ı ṣakizinǧī/ṣakizīnǧī ōn yetī/ālтī bölääk/qışmī ōn ālтī/yetī qışmī/bölääk[2] *kiši-ning ser jama'ei ṣakdzenji/sakidzenji on alti keismi on yeti buliyak*[3] 人部八．十六[類/類]．十七則．*rén bù bā. shí liù lèi. shí qī zé.*

12h.1 Ausschweifung und Verschwendung.

④dabali mamgiyakû-i hacin. (*tb*) thal-pa-dang-hang-'dzom-gyi-skor. *tal p'a dang hang [6]dzom gyi sg'or, talwadang hangdzom-gi g'or* (*mo*) ketü bürilgeči-yin jüil. *Хэм бүрэлгэчийн зүйл.* (*tu*) āšūrūb badxarč-lagā-nīng qışmī[4] *ašurub bat-harči-lag'an-ning keis-mi* 僭奢[類/類]．*jiàn shē lèi.*

[1] So auch TIS. BL: *han-ning putu-gan /.../.* [2] Zu qışmī vgl. 0001.3. [3] PEK und TIS beide: */.../ sakdzenji/.../*, BL: */.../ sakidzenji/.../.* [4] Vgl. P *bad* in 1340.4 und P < A *xarǰ, xurǰ* revenue, tribute, tax, duty; outgo, charge; expense, cost; etc. (SG 453) i. S. v. ṣ. Zu qışmī vgl. 0001.3.

2299: Fasz. 17:1v 8666–9

①dabali (*tb*) thal-ches. *tal ciyes talcei* (*mo*) ketü *xэm* (*tu*) āšūrūb *ašurub* 僭 *jiàn* über hinaus, hinüber, außer

②dabašakû (*tb*) thal-'dug. *tal [5]duk talduk* (*mo*) dabarači *давар ч* (*tu*) āšūrġān *ašurgan* 越分的 *yuè fèn de* die gebotenen Grenzen überschreitender Mensch

③dabašambi (*tb*) thal-cha. *tal ciya talca* (*mo*) dabaramui *давармуй* (*tu*) āšūrādū *ašuradu* 僭越 *jiàn yuè* die gebotenen Grenzen überschreiten

④enggelcembi (*tb*) tshod-brgal. *tshod brgal tshotg'al* (*mo*) ketüremüi *хэтэрмүй* (*tu*) zīyādälāydū[1] *dzeyada-laidu/dziyada-laidu*[2] 越分 *yuè fèn* sich aufspielen, sich anmaßen, sich

herausnehmen

[1] Denominales Verb zu P < A *ziyādat, ziyāda*, vgl. 3484.4. [2] BL und PEK gleich. TB/TIS: *dzayada laidu* [sic!].

2300: Fasz. 17:2r/1191 8670–3

①oncohošombi (*tb*) grab-rgyag. *grab rgyak,*[1] *rabjak,* (*mo*) tangγaljamui *мангалзмуй* (*tu*) käängrūlūq qïlādū *kiyangru·luk keiladu,*[2] 傲慢 *ào màn* den Kopf hoch tragen

②koikoljombi (*tb*) khrel-med. *k'rel med, celmet,* (*mo*) quyiqulǰamui *хуйхалзмуй* (*tu*) takbur/takb·bur qïlādū[3] *takbur keiladu,* 作怪 *zuò guài* sich ungebührlich betragen, sich seltsam benehmen, Unfug treiben

③dababumbi (*tb*) dpa'-thal. *dp'ā tal, batal,* (*mo*) dabaγ'ulumui/dabaγulumui *дабуулмуй* (*tu*) āš·tūrādū *aši·turadu,* [過/過] 踰 *guò yú* übertreiben

④dabatala (*tb*) ha-cang-thal. *ha jiyang tal, hajang tal,* (*mo*) dabatal·a *дабтал* (*tu*) āš·ǧūčā *ašiguca,* 太[過/過] *tài guò* übermäßig, allzu sehr, äußerst

[1] PEK: Wechsel des Schreibers, erkennbar an größerer Schrift und der Verwendung von Interpunktionszeichen. [2] PEK: Ab hier Setzung von Kommata. [3] Zu takbur vgl. 2323.2.

2301: Fasz. 17:2v 8674–7

①bada (*tb*) pho-tshod. *po tshod, potshot,* (*mo*) dabamaγai *дабамгай* (*tu*) iṣ°rāf°[1] *israb,* 張大 *zhāng dà* Vergeudung, Verschwendung

②badalambi (*tb*) gzu-lums.[2] *gṭsu/gzu lums,*[3] *dzulum,*[4] (*mo*) dabamaγayilamui *дабамгайлмуй* (*tu*) iṣ°rāf°·lāydū[5] *israb·laidu,* 用度張大 *yòng dù zhāng dà* vergeuden, verschwenden

③mamgiyambi (*tb*) hang-'dzom. *hang ʰdzom, hangdzom,* (*mo*) bürilgemüi *бүргэлгэмүй* (*tu*) badxarč·lāydū[6] *bat·herči·laidu,/bat·harči·laidu,*[7] 奢費 *shē fèi* vergeuden, verschwenden

④mamgiyabumbi (*tb*) hang-'dzom-byad/byed.[8] *hang ʰdzom byad/byed,*[9] *hangdzom jet,* (*mo*) bürilgegülümüi *бүргэлгүүлмүй* (*tu*) badxarč·litādū[6] *bat·herči·latadu,/bat·harči·latadu,*[10] 致奢費 *zhì shē fèi* vergeuden lassen

[1] BL: iṣ°r.ā°f. Vgl. P < A *isrāf* wasting, lavishing; excess, extravagance; prodigality, lavish expenditure; abuse of wealth; dissipation, ruin (SG 57). Vgl. Abb. auf S. 529. [2] So auch BL und TB. [3] Vgl. BL und TB. TIS: *gṣu lums.* [4] BL: *sulum* [sic!], TB/TIS: *dzulum.* [5] BL: iṣ°r.ā°f·lāydū. Zu iṣ°rāf° vgl. 2301.1. Vgl. Abb. auf S. 529. [6] Zu badxarč vgl. 2298.4. [7] PEK (hier und im nächsten Eintrag): Ein „Zahn" fehlt, vgl. BL und TB/TIS. [8] Die tibetische Transkription und BL legen hang-'dzom-byed nahe. HZWJZHJ bietet byad und byed als Alternativen an. [9] Vgl. BL. PEK: Verwendung der Interpunktionszeichen endet hier. [10] PEK: Ende der Kommasetzung.

2302: Fasz. 17:3r/1192 8678–81

①mamgiyandumbi (*tb*) hang-rgyags. *hang rgyaks hangjak* (*mo*) bürilgelčemüi *бүргэлзлцмүй* (*tu*) iṣ°rā°f·lāšādū[1] *israb·lašadu* 一齊奢費 *yì qí shē fèi* gemeinschaftlich verschwenden

②mamgiyanumbi[2] (*tb*) hang-rgyags-res. *hang rgyaks res hangjakrei* (*mo*) bürilgeldümüi *бүргэлзлдмүй* (*tu*) iṣ°rā°f·lāšīb·dū[3] *israb·lašibdu* ({一} 齊奢費)[4] *(yì qí shē fèi)*[5] gemeinschaftlich verschwenden

③mamgiyakû (*tb*) hang-cha-byed. *hang ciya byed hangca jet* (*mo*) bürilgeči *бүргэлзэч* (*tu*) iṣ°rā°f·līq[6] *israb·lik* 奢費人 *shē fèi rén* Vergeuder, Verschwender

④fayambi (*tb*) chud-zos. *cud zos cutdzoi* (*mo*) süidkemüi *сүйтгэмүй* (*tu*) xarč·lāydū[7] *harči·laidu* 耗費人 *hào fèi rén* aufwenden, verausgaben, ausgeben, verschwenden

[1] BL: iṣrāf·lāšādū. Zu iṣ°rāf° vgl. 2301.1. Vgl. Abb. auf S. 529. [2] Hauer: Dasselbe wie mamgiyandumbi 2302.1. [3] BL: iṣrāf·lāšīb·dū. Vgl. Abb. auf S. 529. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng [6] BL: iṣrāf·līq. Vgl. Abb. auf S. 529. [7] Zu xarč vgl. 1438.2.

2303: Fasz. 17:3v 8682–5

①fayabumbi (*tb*) chud-zos-byed. *cud zos byed cutdzoi jet* (*mo*) süidkegülümüi *сүйтгэгүлмүй* (*tu*) xarč·lātādū[1] *harči·latadu* 致耗費 *zhì hào fèi* aufwenden lassen

②fayabun (*tb*) chud-gzon. *cud gzon cutdzon* (*mo*) süidkel *сүйтгэл* (*tu*) xarčï[2] *harči* 費用 *fèi yòng* Aufwand, Aufwendung

③gasihiyambi (*tb*) brlag. *brlak lak* (*mo*) qubiraγ'ulumui/qubiraγulumui *хувируулмуй* (*tu*) ḍāyi‹ qïlādū[3] *dzaʸi‹ keiladu* [遭/遭] 蹋 *zāo tà* verheeren

④gasihiyabumbi (*tb*) brlag-par-byed. *brlak p'ar byed lakbar jet* (*mo*) qubiraγ'ulγ'amui/qubiraγulγamui *хувирууллгамуй* (*tu*) ḍāyi‹ qïldūrādū[4] *dzaʸi‹ keiladuradu/keilduradu*[5] 致[遭/遭] 蹋 *zhì zāo tà* verheeren lassen

[1] Zu xarč vgl. 1438.2. [2] Zu xarč vgl. 1438.2 oder P < A *xarǧī* travelling expenses (SG453). [3] Vgl. wohl P < A *.dā·i‹* wandering, lost, perished; vain, useless, abortive; injured; loss, damage (SG 798). [4] Zu ḍāyi‹ vgl. 2303.3. [5] Vgl. BL und TIS.

2304: Fasz. 17:4r/1193 8686–8

①gasihiyandumbi (*tb*) brlag-res-byed. *brlak res byed lakrei jet* (*mo*) qubiraγ'ululčamui/qubiraγululčamui *хувирууллцмуй* (*tu*) ḍāyi‹ qïlāšādū[1] *dzaʸi‹ keilašadu* 一齊[遭/遭] 蹋 *yì qí zāo tà* zusammen verheeren

②gasihiyanumbi[2] (*tb*) brlag-rogs-byed. *brlak roks byed lakrok jet* (*mo*) qubiraγ'ululdumui/qubiraγululdumui *хувирууллалдмуй* (*tu*) xayrālïk qïlāšīb·dū *haira·lik keilašibdu* ({一} 齊遭蹋)[3] *(yì qí zāo ta)*[4] zusammen verheeren

③kemnen akû (*tb*) tshod-med. *tshod med tshotmet* (*mo*) kemnel ügei *хэмнэлгүй* (*tu*) čāǧï yōq

cagei yok 無節制 *wú jié zhì* unmäßig, ohne Maßhalten

[1] Zu *ḍāyi‘* vgl. 2303.3. [2] Hauer: Dasselbe wie gasihiyandumbi 2304.1. [3] 漢語同上 [4] *hàn yǔ tóng shàng*

12h.2 Ausschweifung und Maßlosigkeit.

①dufe sirke-i hacin. (*tb*) u-tshugs-'u-thug-gi-skor. ᵇ*u/u tshuks* ᵇ*u tuk Gi sg'or utshuk utugi g'or* (*mo*) ujid nöri-yin jüil. *Уэсид нөрийн зүйл.* (*tu*) maɦabat maharī·līk=nīng qīṣmī/qıṣmī[1] *mahabat maheri·lik=ning/mah'ari·lik=ning keismi*[2] 淫[黷/黷][類/類]. *yín dú lèi.*

[1] Zu qıṣmī vgl. 0001.3. [2] Vgl. BL und TB/TIS.

2305: Fasz. 17:5r/1194 8689–91

②dufe (*tb*) u-tshugs. *u dzuks/tshuks utshuk* (*mo*) ujid *уэсид* (*tu*) maɦabat[1] *mahabat* 淫 *yín* ausschweifend, zügellos, liederlich, wollüstig

③dufedembi (*tb*) u-tshugs-byed. *u tshuks byed utshuk jet* (*mo*) ujidlamui *уэсидламуй* (*tu*) maɦabat qīlādū *mahabat keiladu* [貪/貪] 淫 *tān yín* ausschweifen, schwelgen

④sirke (*tb*) 'u-thug. *u/*ᵇ*u tuk utuk* (*mo*) nöri *нөр* (*tu*) maharī·līk[2] *mah'ari·lik* [黷/黷] *dú* langwierig, endlos, anhänglich

[1] Vgl. wohl P *ma.habbat* love, affection; friendship, esteem, benevolence oder P < A *mu.ḥābbat* loving, showing regard or friendship (SG 1182). Hier mit negativer Bedeutung. [2] Vgl. P *miɦr* love, friendship, affection, kindness; mercy, pity; etc. (SG 1353). Hier mit negativer Bedeutung.

2306: Fasz. 17:5v 8692–5

①sirkedembi (*tb*) 'u-thug-byed. ᵇ*u tuk byed utuk jet* (*mo*) nörimüi *нөрмүй* (*tu*) maharī·līq qīlādū *mah'ari·lik keiladu* [貪/貪][黷/黷] *tān dú* nicht aufhören, andauern, nicht los zu werden sein

②dalhi (*tb*) bsun-bskur. *bsun bsgur sun*gur* (*mo*) üji, basa nanggi kememüi *үнс, бас наангы хэмээмүй* (*tu*) fiġān[1] *pigan* 煩[瀆/瀆] *fán dú* gequält, gepeinigt, belästigt

③dalhidambi (*tb*) bsun-par-byed. *bsun p'ar byed sunbar jet* (*mo*) üjimüi *үнсмүй* (*tu*) fiġān·lāydū[2] *pigan·laidu* 只管煩[瀆/瀆] *zhǐ guǎn fán dú* immerzu quälen, peinigen, stören, belästigen

④dalhūkan (*tb*) bsun-tsam. *bsun tsam sundzam* (*mo*) nuršuqan *нуршуухан* (*tu*) fiġānlīq[2] *pigan·lik* [黏/黏] 抓 *nián zhuā* aufdringlicher, nicht los zu werdender Mensch

[1] Vgl. wohl P *fiġān, fuġān* complaint, lamentation, clamour; oh! alas (SG 934). [2] Zu fiġān vgl. 2306.2.

2307: Fasz. 17:6r/1195 8696–9

①yumbi (*tb*) gting-zhen. *gd'ing zhen dingšen* (*mo*) sinumui *шүнамүй* (*tu*) ɦarṣ qīlādū[1] *harsy keiladu* 溺 *nì* hinneigen, bevorzugen

②yumpi[2] (*tb*) zhen-nas. *zhen nas šen nai* (*mo*) sinuju *шүнаж* (*tu*) zōq·lūq *dzok·luk* [貪/貪] 溺 *tān nì* bevorzugt haben

③yungkebi (*tb*) zhen-'dug. *zhen* ᵇ*duk šenduk* (*mo*) sinujī *шүнаж* (*tu*) ɦarṣ·līq qīlīb·dū[3] *harsy·lik keilibdu* [貪/貪] 溺了 *tān nì le* vorgezogen haben

④dosikabī (*tb*) zhugs. *zhuks žuk* (*mo*) orujī *орж* (*tu*) kīrīb·dū *kiribdu* [貪/貪][進/進] 去了 *tān jìn qù le* sich eingelassen haben, eingegangen sein

[1] Vgl. wohl P < A *.hir.ṣ* desiring eagerly; avidity, avarice, cupidity, greediness, covetousness (SG 415). [2] Gerund. perf. von yumbi 2307.1. [3] Zu ɦarṣ vgl. 2307.1.

2308: Fasz. 17:6v 8700–3

①tacihabi (*tb*) goms. *goms g'om* (*mo*) dasči, basa dadču kememüi *дач, бас дадаж хэмээмүй* (*tu*) örgānīb·dū *org'a·nibdu* 慣了 *guàn le* gewöhnt worden sein

②eyehebi (*tb*) kha-zhugs. *k'a zhuks k'ašuk* (*mo*) bürilji *бүрэлж* (*tu*) āqïb·dū *akeibdu* 下流了 *xià liú le* trieb sich herum, wanderte unstet umher

③furihabi (*tb*) 'dzul. ᵇ*dzul dzul* (*mo*) singγ'uji/singγuji *шүнгаж* (*tu*) gāṣ būlūbdū *g'as bulubdu* 沉[湎/湎] 了 *chén miǎn le* er ist untergetaucht, d. h. schwer betrunken

④iruhabi (*tb*) gting-byed. *gd'ing bying/byed ~~dingjing~~/ding jet* (*mo*) ayimurči *аймарч* (*tu*) fāngfūng būlūbdū *pangpeng bulubdu* 陷溺了 *xiàn nì le* gesunken sein, abgefallen sein (gegen früher)

2309: Fasz. 17:7r/1196 8704–7

①nioroko (*tb*) a-'thas. a ᵇ*tas atai* (*mo*) kübkebe[1] *хөнхөө* (*tu*) gāṣ būlūbdū *g'as bulubdu* 好極了 *hǎo jí le* vor Erregung blaugrün geworden sein,

②amuran (*tb*) spro-dad. *sp'ro dad bordat* (*mo*) baqatai, basa duran kememüi *бахтай, бас дуран хэмээмүй* (*tu*) āmrāq *amirak* 好 *hào* beflissen, bedacht, versessen, erpicht

③amurangga (*tb*) spro-dad-can. *sp'ro dad jiyan bordat jan* (*mo*) baqarqaγ, basa duratai kememüi *бахархаг, бас дуртай хэмээмүй* (*tu*) āmrāq·līq *amirak·lik* 所好的 *suǒ hào de* Vorliebe habend, Liebhaber

④duranggi (*tb*) brgam-pa. *brg'am p'a g'amba* (*mo*) munayid *мунайд* (*tu*) ‘arāq'qä mayil·līk[2] *‘ara·ka mail·lik* 困于酒 *kùn yú jiǔ* besoffen

[1] PEK, BL und TB/TIS gleich. GZS: mo. *kōbkibā*. [2] Vgl. ‘arāq 3807.3 und P < A *mail* inclining, leaning; deflecting, deviating; inclination, tendency, penchant, bias impulse, affection, love, etc. (SG 1363). Wtl. etwa ḍ.

2310: Fasz. 17:7v 8708–11

①koikon dekdehebi (*tb*) brgam-chags-che. *brg'am ciyaks ciye g'amcak ce* (*mo*) quyiqur degdeǰi *хуўхар дэгдэжс* (*tu*) būrūṣ·lānīb·dū *burus·lanibdu* 發浪 *fā làng* „Steißfedern haben sich erhoben", d. h. einer Sache überdrüssig geworden sein wie eine Henne, die nicht mehr brüten mag

②hayan (*tb*) 'chal-ba. ᶠ*ciyal p'a/ba calba* (*mo*) sadur *cadap* (*tu*) mačnūn[1] *mačinon* 淫[蕩/蕩] *yín dàng* wollüstig, geil, verbuhlt

③hayadambi (*tb*) 'chal-bar-spyod. ᶠ*ciyal bar sp'yod calwar jot* (*mo*) sadurlamui *садарламуй* (*tu*) mačnūn būlādū *mačinon buladu* 行淫[蕩/蕩] *xíng yín dàng* Unzucht treiben, huren

④goiman (*tb*) 'chor-sgeg. ᶠ*cor sgek corgek* (*mo*) tangkiljaγsan *манхилзсан* (*tu*) ḍāq *dzak* 俏浪 *qiào làng* kokett

[1] Vgl. P < A *maǧnūn* insane, mad, furious; a fanatic, a maniac; etc. (SG 1179).

2311: Fasz. 17:8r/1197 8712–5

①goimangga (*tb*) 'chor-sgeg-can. ᶠ*cor sgek jiyan corgek jan* (*mo*) tangkiljur *манхилзуур* (*tu*) ḍāq·līq *dzak·lik* 俏浪人 *qiào làng rén* von kokettem Wesen

②goimarambi (*tb*) 'chor-sgeg-byed. ᶠ*cor sgek byed corgek jet* (*mo*) tangkiljamui *манхилзмуй* (*tu*) ḍāq·līq qīlādū *dzak·lik keiladu* 粧俏 *zhuāng qiào* kokettieren

③nanggišambi (*tb*) chags-nyams-ston. *ciyaks niyams sd'on cak niyamdon* (*mo*) ilbalǰamui *ялбалзмуй* (*tu*) mūʿım·barlīk/mūġım·barlīk qīlādū[1] *mogeim·bar·lik keiladu*[2] 賣俏 *mài qiào* (er)schmeicheln, sich einschmeicheln

④yarkiyambi (*tb*) thabs-kyis-'brid. *tabs g'yis* ᶠ*brid tabgi birit* (*mo*) ödügemüi *өдөөмуй* (*tu*) ğazim qīlādū *jadzim keiladu* 引誘 *yǐn yòu* verleiten, verführen, verlocken, locken

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL. [2] TB/TIS bestätigt *mogeim [...]*.

2312: Fasz. 17:8v 8716–9

①yarkiyandumbi (*tb*) 'brid-'brid-byed. ᶠ*brid* ᶠ*brid byed biritbirit jet* (*mo*) ödügelcemüi *өдөөлцмуй* (*tu*) ğazim qīlāšādū *jadzim keilašadu* 彼此引誘 *bǐ cǐ yǐn yòu* einander verleiten, sich gegenseitig verführen

②yanggilambi (*tb*) smin-brda'-ston. *smin brdā sd'on mindadon* (*mo*) serengtümüi/sertengtümüi[1] *сэртэнтмуй* (*tu*) ħazlī qatādū[2] *ǰaidzili katadu*[3] 調戲 *tiáo xì* reizen, herausfordern, foppen, hänseln, zum Besten haben

③yanggilandumbi (*tb*) smin-brda'-ston-res. *smin brdā sd'on res minda donrei* (*mo*) serengtülčemüi/sertengtülčemüi[4] *сэртэнтэлцмуй* (*tu*) ħazlī·qatī·šādū[2] *ǰaidzili katišadu*[3] 彼此調戲 *bǐ cǐ tiáo xì* einander reizen, sich untereinander hänseln

④yekembi (*tb*) 'khrigs-skad-'byin. ᶠ*k'riks sg'ad* ᶠ*byin cikg'ajin* (*mo*) yügülemüi *егүүлмуй* (*tu*) ħazlī nāxaši āytādū[5] *hadzili nahaši aitadu*[3] 唱淫曲 *chàng yín qǔ* Zotenlieder singen

[1] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [2] So auch BL und TB. Zu ħazlī vgl. 1726.4. [3] So auch BL und TB/TIS. [4] Vgl. TB/TIS, GZS. [5] Zu ħazlī vgl. 1726.4. Zu nāxaši vgl. 0703.4.

12h.3 Klatsch und Argwohn.

①buhiyere kenehunjere hacin. (*tb*) chag-'ding-dang-'thi/'the-tshom-gyi-skor.[1] *ciyak* ᶠ*ding dang* ᶠ*tii/*ᶠ*te tshom Gi/gyi sg'or*[2] *cakding dang tetshomki g'or* (*mo*) taγ'aqu/taγaqu seǰiglekü jüil. *Таах сэжиглэх зүйл.* (*tu*) ṣızīnīb gumān·līq-nīng qīṣmī/qıṣmī[3] ~~*takbur bardang-ning keismi*~~*/sydzinib gumanlik-ning keismi*[4] [猜/猜][疑/疑][類/類]. *cāi yí lèi.*

[1] HZWJZHJ hat außerdem chag-'dang-dang-'the-tshom-gyi-skor, vgl. auch manjurische Transkription. [2] PEK: Fehlschreibung, Emendation durch BL bestätigt. [3] Zu gumān vgl. 0555.4. Zu qıṣmī vgl. 0001.3. [4] Irrtümliche Vorwegnahme von 2323.1.

2313: Fasz. 17:9r/1198 8720–2

②buhiyecun (*tb*) chag-'ding-. *ciyak* ᶠ*ding cak ding* (*mo*) taγ'aburi/taγaburi *маавар* (*tu*) ṣızīn·gān *sydzin·g'an* [嫌/嫌][疑/疑] *xián yí* Argwohn, Verdacht, Vermutung

③buhiyembi (*tb*) chag-rgyag. *ciyak rgyak cak jak* (*mo*) taγ'amui/taγamui *маамуй* (*tu*) ṣızīn·nidū *sydzinadu* [猜/猜][疑/疑] *cāi yí* argwöhnen, vermuten, (er)raten

④buhiyebumbi (*tb*) chag-rgyag-'jug. *ciyak rgyak* ᶠ*jiyuk cakjak duk* (*mo*) taγ'alγ'ulumui/taγalγulumui *маалгуулмуй* (*tu*) ṣızīn·dürädū *sydzin·duradu* 被[猜/猜][疑/疑] *bèi cāi yí* beargwöhnt werden, verdächtigt werden

2314: Fasz. 17:9v 8723–6

①buhiyendumbi (*tb*) chag-rgyag-res. *ciyak rgyak res cak jakrei* (*mo*) taγ'alčamui/taγalčamui *маалцмуй* (*tu*) ṣızī·nīšādū *sydz·nišadu* 一齊[猜/猜][疑/疑] *yì qí cāi yí* einander beargwöhnen

②buhiyenumbi[1] (*tb*) chag-rgyag-grogs. *ciyak rgyak groks cak jakrok* (*mo*) taγ'aldumui/taγaldumui *маалдмуй* (*tu*) ṣızī·nīšīb·dū *sydz·nišibdu* ({一}齊猜疑)[2] *(yì qí cāi yí)*[3] einander beargwöhnen

③buḳsuri (*tb*) gab-pa. *gab p'a g'aba* (*mo*) bitegülig *битгүлэг* (*tu*) kalā kūtā *k'ala kuta* [含/含] 糊[4] *hán hú* unsicher, ungewiß

④talihûn (*tb*) 'dar-yam. ⁶*dar yam daryam* (*mo*) saɣ'armaɣ,/saɣarmaɣ, basa melčeg kememüi *саармаг, бас мялцэг хэмээмүй* (*tu*) dālī ʿūlay *dali ʿulai* [兓/荒||唐/唐] *huāng táng* zweifelhaft, fraglich

[1] Hauer: Dasselbe wie buhiyendumbi 2314.1. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Schreibung so auch bei BL.

2315: Fasz. 17:10r/1199 8727–30

①talihûnjambi (*tb*) 'dar-yam-byed. ⁶*dar yam byed daryam jet* (*mo*) saɣ'armaɣlamui/saɣarmaɣlamui *саармаглamyй* (*tu*) yūtūrmalāydū *yoturma·laidu*[1] 不定 *bù dìng* zweifelhaft sein, fraglich sein

②gonjambi (*tb*) 'phar-log. ⁶*par lok parlok* (*mo*) orudusulamui *ордосломуй* (*tu*) mūbaham·lāydū *mubaham·laidu* [翻/翻] 復 *fān fù* rückfällig werden, zurückfallen

③semkimbi (*tb*) 'ding-rgyag ⁶*ding rgyak ding jak* (*mo*) taɣ'amaɣlamui/taɣamaɣlamui *маамаглamyй* (*tu*) faham·lāydū[2] *paham·laidu/ pah'am·laidu*[3] 猜想 *cāi xiǎng* mißtrauen, mißtrauisch sein

④jecuhuri (*tb*) khrig-med. *k'rik med cikmet* (*mo*) tamtum *маптум* (*tu*) ōrūn·ṣūz *oron·sudz* 不妥 *bù tuǒ* schief, schwankend, unschlüssig

[1] So auch TB/TIS. [2] Denom. Verb zu faham, vgl. 0562.1. [3] BL, PEK und TB/TIS gleich, für die Emendation vgl. 1456.1.

2316: Fasz. 17:10v 8731–4

①jecuhunjembi (*tb*) gshis-ma-bzang-. *gsis/gšis ma bzang*[1] *šimadzang* (*mo*) tamtumlamui *маптумламуй* (*tu*) bī·ōrūn *bi·oron* 不妥當 *bù tuǒ dàng* schwanken, im Zweifel sein, unschlüssig sein

②tathûnjambi (*tb*) tshom-me-ba. *tshom me ba tshomewa* (*mo*) tataɣ'alǰamui/tataɣalǰamui *матгалзмуй* (*tu*) čīrä mūtadū *cira mutadu*[2] 猶[豫/豫] *yóu yù* ungewiß sein, zweifelhaft sein, unschlüssig sein

③tathûnjacuka (*tb*) tshom-me-'dug. *tshom me* ⁶*duk tshome duk* (*mo*) tataɣ'alǰaltai/tataɣalǰaltai *матгалзалтай* (*tu*) čīrä mūrtqāq *cira murte·kak*[3] 可猶[豫/豫] *kě yóu yù* ungewiß, zweifelhaft

④toohanjambi (*tb*) tsham-tshom-byed. *tsham tshom byed tshamtshom jet* (*mo*) damnaɣ'alǰamui/damnaɣalǰamui *дамнагалзмуй* (*tu*) čīrä mūrt·tūbdū *cira murte·tubdu*[4] [遲/遲][疑/疑] 不[決/決] *chí yí bù jué* unschlüssig sein, zaudern, zögern

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] So auch BL und TB/TIS. [3] So auch BL und TB/TIS. TB teilweise durchgestrichen. Vgl. Abb. auf S. 529. [4] So auch BL und TB/TIS. TB teilweise überlappend geschrieben. Vgl. Abb. auf S. 529.

2317: Fasz. 17:11r/1200 8735–8

①kenehunjen (*tb*) the/'the-tshom.[1] *te/*⁶*te* ⁶*tshom/tshom*[1] *tetshom* (*mo*) seǰiglel *сэжиглэл* (*tu*) gumān[2] *guman* [疑/疑] *yí* Zweifel

②kenehunjembi (*tb*) the/'the-tshom-byed.[1] *te/*⁶*te* ⁶*tshom/tshom byed*[1] *tetshom jet* (*mo*) seǰiglemüi *сэжиглэмүй* (*tu*) gumān qīldūdū[2] *guman keiladu* [疑/疑] 惑 *yí huò* (be)zweifeln, argwöhnen, mutmaßen, mißtrauen, Verdacht haben, Bedenken tragen

③kenehunjebumbi (*tb*) the-'tshom/tshom-byed-'jug. *te* ⁶*tshom/tshom byed* ⁶*jiyuk tetshom jetjuk* (*mo*) seǰiglegülümüi *сэжиглүүлмүй* (*tu*) gumān qīldūrādū[2] *guman keilduradu* 被[疑/疑] *bèi yí* bezweifelt werden

④kenehunjecuke (*tb*) the-'tshom/tshom-za-. *te* ⁶*tshom/tshom za*[3] *tetshom sa* (*mo*) seǰigleltei *сэжиглэлтэй* (*tu*) gumān·līq[2] *guman·lik* 可[疑/疑] *kě yí* zweifelhaft, verdächtig

[1] Vgl. BL. [2] Zu gumān vgl. 0555.4. [3] Vgl. Tibetisch.

2318: Fasz. 17:11v 8739–42

①heošembi (*tb*) som-nyi-za. *som niyi za somni sa* (*mo*) tegüterkemüi *мүүтэрхмүй* (*tu*) sɪzīnġūdīk[1] *ˌsydzenʿudak*[2] [遲/遲][疑/疑] *chí yí* unentschlossen sein, im Zweifel sein, schwanken

②kelfišembi (*tb*) yid-gnyis-byed. *yid gniyis byed*[3] *itni jet* (*mo*) kelbeǰemüi *хэлбэлзмүй* (*tu*) dūdūlā būlādū[4] *dudula buladu* 游移 *yóu yí* schwanken, zweifelhaft sein, unentschlossen sein

③kurbušembi (*tb*) 'gyur-ltog. ⁶*gyur ld'ok jurdok* (*mo*) kölberimüi *хэлбэрмүй* (*tu*) bī ʿatīdāl·līq qīlādū[5] *bi ʿatidal·lik keiladu*[6] [翻/翻] 轉 *fān zhuǎn* sich rastlos hin- und herwälzen

④toktohon akū (*tb*) mi-brtan. *mi brt'an/ brd'an mitan* (*mo*) toɣtaɣ'uri/toɣtaɣuri ügei *моэтуурэгүй* (*tu*) tōġtārī yōq *toktari yok* 無定[準/準] *wú dìng zhǔn* haltlos, unbestimmt

[1] So auch BL. [2] So auch BL und TB/TIS. [3] PEK: letzte Silbe fehlt, vgl. BL. [4] Vgl. P *du-dila* wavering, doubtful, in suspense, uncertain, irresolute; absent in mind; one who is constantly changing his creed (SG 542). [5] Vgl. 2464.4. [6] So auch TB/TIS.

2319: Fasz. 17:12r/1201 8743–6

①juwedeme iladame[1] (*tb*) blo-sna-mang-. *blo sna mang lonamang* (*mo*) qoyardan ɣ'urbadaǰu,/ ɣurbadaǰu, basa alančilan/alaɣčilan keltegeyilen kememüi[2] *хоёрдон гурвэдаэж, бас алагчилан хэлтгийлэн хэмээмүй* (*tu*) tūtūm·ṣūz *tutum·sudz* 三心二意 *sān xīn'èr yì* zwiefach und dreifältig (bedenken)

②jelen (*tb*) 'phyang-mo-nyug. ⁶*pyang mo niyuk cangmo niok* (*mo*) dam *дам* (*tu*) ārādā *arada* 滯

[礙/礙] *zhì'ài* schwankend, unschlüssig, ungewiß, zweifelhaft, in der Schwebe, unentschieden
③ ebsi casi akû (*tb*) cha-bzhag-med. *ciya bzhak med cašak met* (*mo*) nasi časi ügei *наази цаашгүй* (*tu*) berī narī yōq *beri nari yok* 無定向 *wú dìng xiàng* kein hierhin und dorthin, unentschieden hin und her
④ ainci (*tb*) gor-ma-chag. *gor ma ciyak g'ormacak* (*mo*) lab *лав* (*tu*) čāg̈īdīn *cageidin* 想是 *xiǎng shì* vielleicht, vermutlich, etwa, wohl

[1] Hauer: *juwedeme iladame gūnimbi.* [2] Vgl. TB/TIS, GZS.

2320: Fasz. 17:12v 8747–50

① hode[1] (*tb*) gdon-mi-za. *gdon mi za don misa* (*mo*) labqan *лавхан* (*tu*) zıli-dīn *dzeilidin* 想是[2] *xiǎng shì*[3] vielleicht, möglicherweise, vermutlich, nun
② aise[1] (*tb*) ga-re. *ga re garei* (*mo*) bayiǰa *байз* (*tu*) nīmä *nima* 或是 *huò shì* vielleicht, wohl
③ eici (*tb*) yang-na. *yang na yangna* (*mo*) esebesü *эсвэс* (*tu*) nīmädīn *nimadin* 或者 *huò zhě* vielleicht, oder, sonst, denn, ob
④ embici (*tb*) gzhan-tu-na. *gzhan d'u na šanduna* (*mo*) ese bögesü, basa eseküle kememüi *эс бөгөөс, бас эсхүл хэмээмүй* (*tu*) nīmä būlṣä *nima bulse* 或者[4] *huò zhě*[5] möglicherweise, vielleicht

[1] Hauer: Dasselbe wie *ainci.* [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng

2321: Fasz. 17:13r/1202 8751–4

① maka (*tb*) ga-'dra. *ga ᵍdra ganja* (*mo*) qulubai, basa yerü kememüi *хулбай, бас ер хэмээмүй* (*tu*) tāng *tang* [莫/莫] 不是 *mò bù shì* denn, etwa
② aimaka (*tb*) ci-'dra. *ji ᵍdra jinja* (*mo*) yamarqan *ямархан* (*tu*) nīmä īdī *nima idi* 好[像/像] 是 *hǎo xiàng shì* irgendein
③ yamaka[1] (*tb*) ci-'dra-na. *ji ᵍdra na ginjana* (*mo*) aliqan *альхан* (*tu*) yā būlmāṣä *ya/bulmase*[2] (好像是)[3] *hǎo xiàng shì*[4] irgendeiner
④ dere (*tb*) yin-nam. *yin nam innam* (*mo*) bui-ǰ-a *буй заа* (*tu*) mīkīn *mik'in* 想是呢 *xiǎng shì nē* Schlußpartikel des Zweifels und der Vermutung

[1] Hauer: Dasselbe wie aimaka 2321.2. Neufestsetzung für *yamka.* [2] Auch in BL und TB/TIS verbunden geschrieben. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

2322: Fasz. 17:13v 8755–6

① aika (*tb*) gal-te. *gal d'e galde* (*mo*) kerbe *хэрэв* (*tu*) mabādā *mabada* [若/若] 是 *ruò shì* ob ... oder
② ainahani (*tb*) ga-la-yin. *ga la yin gala in* (*mo*) yakiǰam bei/bui *яажим буй* (*tu*) nīmä būlgān *nima bulgan* 怎麼樣呢 *zěn me yàng ne* wie ist es geschehen?

12h.4 Hochmut und Prahlerei.

① cokto bardanggi hacin. (*tb*) nga-rgyal-dang-grags-mdog-gi-skor. *ng'a rgyal dang graks mdok Gi sg'or ng'argiyaldang rakdogi g'or* (*mo*) omurqaγ bardam-un jüil. *Омөрхөг бардамын зүйл.* (*tu*) takb·bur ḏang-nīng/ bārdang-nīng qışmī[1] *takbur bardang-ning keismi*[2] 驕[矜/矜][類/類]. *jiāo jīn lèi.*

[1] Vgl. BL und TB. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] So auch TB/TIS.

2323: Fasz. 17:14r/1203 8757–9

② cokto (*tb*) nga-rgyal. *ng'a rgyal arjal* (*mo*) omurqaγ *омөрхөг* (*tu*) takb·bur[1] *takbur* 驕 *jiāo* hochfahrend, dünkelhaft
③ coktolombi (*tb*) nga-rgyal-byed. *ng'a rgyal byed arjal jet* (*mo*) omurqamui *омөрхмүй* (*tu*) takb·burlāydū[2] *takbur·laidu* 驕傲 *jiāo'ào* hochfahrend sein, dünkelhaft sein
④ oncohon (*tb*) dregs-pa. *dreks p'a rekba* (*mo*) gedeyigsen *гэдүйсэн* (*tu*) takb·burlūq[3] *takbur·luk* 傲慢 *ào màn* dünkelhaft, eingebildet

[1] Zu P < A *takabbur* being proud; pride, haughtiness, arrogance, loftiness, presumption, grandeur (SG 317). Vgl. Abb. auf S. 529. [2] Denom. Verb zu 2323.2. Vgl. Abb. auf S. 529. [3] Denom. Nomen zu 2323.2. Vgl. Abb. auf S. 529.

2324: Fasz. 17:14v 8760–3

① ambaki (*tb*) che-tshugs. *ciye tshuks cetshuk* (*mo*) yekerkeg *ихэрхэг* (*tu*) ūlūġçī *ulukci* 大樣 *dà yàng* großartig
② ambakilambi (*tb*) che-tshugs-'dzin. *ciye tshuks ᵍdzin cetshuk dzin* (*mo*) yekerkemüi *ихэрхмүй* (*tu*) ūlūġ·lūq qïlādū *uluk·luk keiladu* 揑大[款/款] *niē dà kuǎn* großartig tun
③ gûwaisuntumbi (*tb*) ldobs-byed. *ldobs byed dobjet* (*mo*) yardaγlamui *ярдагламүй* (*tu*) xūd fiṣan·lïk qïlādū *hût pisan·lik keiladu* 佯佯不[睬/睬] *yáng yáng bù cǎi* scheinbar nicht bemerken, übersehen, schneiden
④ takdaka (*tb*) mig-mtho. *mik mto mikto* (*mo*) kögerči, basa segertüǰi kememüi *хөөрч, бас сээртээж хэмээмүй* (*tu*) xūd fiṣan *hût pisan* 得意傲慢 *dé yì'ào màn* blies sich auf

2325: Fasz. 17:15r/1204 8764–7

① yohindarakû (*tb*) blor-mi-'babs. *blor mi ᵍbabs lormi bab* (*mo*) oyisiyaqu ügei *ойшоохгүй* (*tu*) ṇaḍārīgä käältürmāydū[1] *ṇadzirig'a kiyaltur-maidu*[2] [藐/藐] 視 *miǎo shì* ohne sich um etwas zu scheren
② herserakû (*tb*) rtsi-'jog-med. *rts ᵍǰiyok med dzijok met* (*mo*) aǰirqu ügei, basa qayiqurqu ügei kememüi *ажрахгүй, бас хайхрахгүй хэмээмүй* (*tu*) īlīm qïlmāydū[3] *ilim keilmaidu* 不理 *bù lǐ* rücksichtslos, unbekümmert

③her har serakû (*tb*) cir-yang-mi-rtsi. *jir yang mi rts jiryang midz* (*mo*) angqarqu ügei *анхаарахгүй* (*tu*) qïl·čä ïlïm yōq *keilca ilim yok* 毫不理人 *háo bù lǐ rén* unbekümmert, rücksichtslos
④daburakû (*tb*) grang-su-mi-rtsi. *grang su mi rts rangsu midz* (*mo*) toγ'aqu/toγaqu ügei *mooxгүй* (*tu*) ħaṣābdā yōq[4] *ḥaṣabda/h'asabda yok*[5] 不算數 *bù suàn shù* ohne einzubegreifen

[1] So auch BL und TB. Für P < A *nazr* vgl. 0632.2. [2] So auch BL und TB/TIS. [3] Vgl. wohl P < A *ʿilm* knowing, understanding; etc. (SG 863f). [4] Zu ħaṣāb vgl. 0269.1. [5] PEK, BL und TB/TIS gleich.

2326: Fasz. 17:15v 8768–71

①dan daburakû (*tb*) cir-yang-mi-sems. *jir yang mi sems jiryang misem* (*mo*) yaumana toγ'aqu/toγaqu ügei *юмнаа mooxгүй* (*tu*) āṣīlī/āṣlī ħaṣābdā yōq[1] *aṣli/asli ḥaṣabda/h'asabda yok*[2] 總不算數 *zǒng bù suàn shù* ohne sich in Acht zu nehmen
②duyen (*tb*) yid-mi-bstun. *yid mi bsd'un itmidun* (*mo*) jülčiger *зүлчгэр* (*tu*) xuš käälamāydū *h'oši kiyala·maidu* 冷淡 *lěng dàn* abweisend, kühl
③anduhûri (*tb*) bstun-'dri-mi-byed. *bsd'un* [6]*dri mi byed dunri mijet* (*mo*) qaudam *хуудам* (*tu*) mūzūr *mudzur* 疎淡 *shū dàn* abweisend, zurückhaltend
④elehun (*tb*) gyong-po. *gyong p'o jongbo* (*mo*) aγ'uudamči/aγuudamči *үүдамч* (*tu*) bōš qašāng *boši kašang* [罷/罷] 鬆 *bǐ sōng* zufrieden

[1] PEK und TB gleich. BL: āṣīlā ħaṣābdā yōq. Zu āṣlī vgl. 2550.4. Zu ħaṣāb vgl. 0269.1. [2] PEK, BL und TB/TIS gleich.

2327: Fasz. 17:16r/1205 8772–5

①amda musihi (*tb*) ma-khed. *ma ked maket* (*mo*) am=a/ama sim=e *ам шим* (*tu*) qāmlāšīq·ṣïz *kamlašik·sydz* 寡情 *guǎ qíng* hinlänglich, zureichend
②eyen seyen akû (*tb*) khrig-se-min. *k'riḳ se min cikse min* (*mo*) eb jeb ügei *эв зэвгүй* (*tu*) īṣïq-līqï yōq *isyk·likei yok* 無情趣 *wú qíng qù* richtungslos, gleichgültig, desinteressiert
③enggele senggele akû (*tb*) mig-gshen-pa. *miḳ gšen p'a mik šenba* (*mo*) el es ügei *эл эсгүй* (*tu*) ġāyib hāḍirī yōq[1] *ʿaib hadziri yok* 生分 *shēng fēn* ohne Zuneigung und Achtung
④baktandarakû (*tb*) khengs-pa. *kengs p'a kengba* (*mo*) baγtasi ügei *багтаашгүй* (*tu*) fātïm·ṣïz *patim·sydz* 容不下 *róng bù xià* ohne zu fassen

[1] Vgl. P < A *ġaib* being absent, hidden; being invisible; being doubtful, concealed; invisibility, mystery, doubt; etc. (SG 899) und P < A *ḥāḍir* present, at hand, ready, prepared; at the service of, willing, content; etc. (SG 408).

2328: Fasz. 17:16v 8776–9

①bardanggi (*tb*) grab-rgyag. *grab rgyak rabjak* (*mo*) bardam *бардам* (*tu*) lāfčī[1] *labci* [矜/矜] *jīn* Renommist, Aufschneider, Prahler
②bardanggilambi (*tb*) grab-rgyag-byed. *grab rgyak byed rabjak jet* (*mo*) bardamlamui *бардамламүй* (*tu*) lāf ūrādū[2] *lab uradu* [矜/矜][誇/誇] *jīn kuā* renommieren, aufschneiden, prahlen
③tukiyeceku (*tb*) shog-langs. *šok langs šoklang* (*mo*) kögürkeg/kögerkeg *хөөрхөг* (*tu*) xōšāmat·čī[3] *hošа·matci* [誇/誇] 張人 *kuā zhāng rén* Mensch voller Eigendünkel und Selbstgefälligkeit
④tukiyecembi (*tb*) hur-langs. *hur/hûr langs*[4] *hûrlang* (*mo*) kögürkemüi/kögerkemüi *хөөрхмүй* (*tu*) xōšāmat ūrādū *hoša·mat uradu* [誇/誇] 張 *kuā zhāng* sich hervorheben, sich herausstreichen, dünkelhaft sein, selbstgefällig sein

[1] Zu P *lāf* praise; boasting, self-praise, bragging (SG 1112). [2] Zu lāf vgl. 2328.1. [3] Zu xōšāmat vgl. 1483.4. [4] PEK: Einzige Schreibung von hur als *hur*.

2329: Fasz. 17:17r/1206 8780–3

①muten arambi (*tb*) yong-mdog-byed. *yong mdok byed yongtok jet* (*mo*) čidal kimüi, basa čidal čilamui kememüi[1] *чадал хүймүй бас чадалчилмүй хэмээмүй* (*tu*) dāmlāydū *dam·laidu* [逞/逞] 能 *chěng néng* Fähigkeit vortäuschen
②mangga arambi (*tb*) drag-mdog-byed. *drak mdok byed rakdok jet* (*mo*) kečegüü kimüi, ~~basa/čidal/čilamui/kememüi~~/[1] *хэцүү хүймүй* (*tu*) nahāyetī dāmlāydū[2] *nahayeti dam·laidu* [逞/逞] 强 *chěng qiáng* sich großtun
③kobsoljome[3] (*tb*) yin-mdog-kha-mo. *yin mdok k'a mo indok k'amo* (*mo*) obuγ'alǰan/obuγalǰan *овоолжсон* (*tu*) lāf ūrūb[4] *lab urub* 胡[誇/誇] 張 *hú kuā zhāng* sich großtuerisch benehmen
④demesi (*tb*) 'dar-yam-pa. [5]*dar yam p'a daryamba* (*mo*) abǰaγ'atai/abǰaγatai *авгааматай* (*tu*) bārdām·čī *bardamci* 怪樣人 *guài yàng rén* Renommist

[1] Vgl. TB/TIS. Eintrag des Synonyms verschoben. [2] Zu nahāyet vgl. 1623.3. [3] Hauer: *kobsoljome arbušambi.* [4] Zu lāf vgl. 2328.1.

2330: Fasz. 17:17v 8784–7

①demesilembi (*tb*) 'dar-yam-byed. [5]*dar yam byed daryam jet* (*mo*) abǰaγ'alamui/abǰaγalamui *авгаалмүй* (*tu*) bārdām·čīlāydū *bardamci·laidu* 怪樣 *guài yàng* renommieren, prahlen, protzen
②kangsanggi (*tb*) shes-mdog. *šes mdok šei dok* (*mo*) mederkeg *мэдэрхэг* (*tu*) ṣırkīn *syrkin* 抗越 *kàng yuè* Großmaul, Prahlhans
③kanggasikû (*tb*) shes-mdog-can. *šes mdok jiyan šei dokjan* (*mo*) mederkeči *мэдэрхээч* (*tu*) bādčī[1] *batci* 充能的人 *chōng néng de rén* Großtuer, überheblicher Mensch
④kanggasitambi (*tb*) shes-mdog-ston. *šes mdok sd'on šei dokdon* (*mo*) mederkemüi *мэдэрхмүй* (*tu*) bādfūrūš·lūq qïlādū[1] *bat·puruši·luk keiladu* 充

能 *chōng néng* eigenes Wissen und Können vorgebend an Sachen herangehen, in Selbstüberschätzung befangen sein, großtun

[1] Zu bād vgl. 1340.4.

2331: Fasz. 17:18r/1207 8788–91

①kangtaršambi (*tb*) zhed-mdog-byed. *zhed mdok byed zetdok jet* (*mo*) gegüljemüi *гэгэлзмүй* (*tu*) mūtägab·burlāydū[1] *mutag'abur·laidu* 昂然 *áng rán* die Nase hoch tragen
②cejen anambi (*tb*) 'phal-ka-ston. *ᵑpal g'a sd'on palg'adon* (*mo*) čegejī-ben türimüi *цээжээ мүрмүй* (*tu*) maydäṣīnī kīrādū[2] *maidasini kiradu* [挺/挺][胸/胸] 自大 *tǐng xiōng zì dà* die Brust herausstrecken, die Nase hoch tragen
③gûnin tarhûn (*tb*) khengs-sems-che. *kengs sems ciye kengsem ce* (*mo*) sanaγ=a urdum/örtüm=e *санаа өртөм* (*tu*) köngül ülüġ *kunggul uluk* 心肥 *xīn féi* dickköpfig
④hiyangtaršambi (*tb*) dregs-nyams-byed. *dreks niyams byed rek niyamjet* (*mo*) geyigenčerlemüi *гийгэнцэрлэмүй* (*tu*) īdī‹ā qïlādū[3] *idiga keiladu* 驕縱 *jiāo zòng* sich überheben, aufgeblasen sein

[1] Vgl. P < A *mutakabbir* proud, haughty, arrogant (SG 1166). [2] Zu ma‹adā vgl. 1315.4. [3] Vgl. P < A *iddi‹ā* claiming, demanding as a right; claim, pretension; arrogating (SG 28).

2332: Fasz. 17:18v 8792–5

①kiyolorjombi (*tb*) lus-'phyor. *los/lus ᵑpyor luicor* (*mo*) γ'oyolkilemüi *гоёлхүүлмүй* (*tu*) īdī‹ālāydū[1] *idiga·laidu* 粧模作樣 *zhuāng mó zuò yàng* sich zieren
②ekteršembi (*tb*) stod-gzengs. *sd'od gzengs dotdzeng* (*mo*) geküyilkilemüi *гэхүүлхүүлмүй* (*tu*) öktam·lïk qïlādū *oktam·lik keiladu* 豪强 *háo qiáng* sich auszeichnen, sich hervortun
③hiyor hiyar seme (*tb*) har-hur. *har hûr harhûr* (*mo*) qurd' qard' kïjü *хүрд хүүж* (*tu*) ṣar'rā ṣūr'rā *ṣara/šara ṣur/šura*[2] 强[梁/梁] *qiáng liáng* anmaßend
④kobcihiyan (*tb*) skeg-'chos. *sgek ᵑcos gekcoi* (*mo*) kegenčir *хээнцэр* (*tu*) yāṣān·čūq *yasan·cuk* 好修容止 *hào xiū róng zhǐ* geschniegelter Mensch, Stutzer, Geck

[1] Denominales Verb zu P < A *iddi‹ā*, vgl. 2331.4. [2] Vgl. BL und TB/TIS.

2333: Fasz. 17:19r/1208 8796–9

①kobcihiyadambi (*tb*) skeg-'chos-ston. *sgek ᵑcos sd'on gekcoi don* (*mo*) kegenčirlemüi *хээнцэрлэмүй* (*tu*) yāṣān·čūq·lūq qïlādū *yasan·cuk·luk keiladu* 修容止 *xiū róng zhǐ* den Stutzer spielen, stolzieren, paradieren
②goho (*tb*) mdzes-'chos. *mdzes ᵑcos dzei coi* (*mo*) γоγучі *зооч* (*tu*) ṣülükat·lïk *suluk'at·lik* 好粧飾 *hào zhuāng shì* Zierbengel, Stutzer
③gohodombi (*tb*) mdzes-'chos-byed. *mdzes ᵑcos byed dzeicoi jet* (*mo*) γоγurqamui *гоорхмүй* (*tu*) yāṣānadū *yasanadu* 粧飾 *zhuāng shì* sich zieren
④geoge (*tb*) bzang-nyams. *bzang niyams dzang niyam* (*mo*) sayirqaγ *сайрхаг* (*tu*) qafālāng *kapalang* 張狂人 *zhāng kuáng rén* anmaßend, überheblich

2334: Fasz. 17:19v 8800–2

①geogedembi (*tb*) bzang-nyams-ston. *bzang niyams sd'on dzang niyam don* (*mo*) sayirqamui *сайрхмүй* (*tu*) qafālāng·lāydū *kapalang·laidu* 張狂 *zhāng kuáng* sich überheben
②codoli (*tb*) rang-rtsis. *rang rtsis rang dzi* (*mo*) omuγtai *омогтой* (*tu*) ħāfā ħūfā *hapa hûpa* 輕狂 *qīng kuáng* auf die Nerven gehender eingebildeter Mensch
③miyamišakû (*tb*) rgyan-'phyor. *rgyan ᵑpyor jancor* (*mo*) čimerkeg *чимэрхэг* (*tu*) yāṣādāġlïq *yasadak·lik* 好修飾 *hào xiū shì* Schönfärber

12h.5 Oberflächlichkeit und Leichtsinn.

①oilohon balama-i hacin. (*tb*) gYer-bag-dang-grab-rgyag-gi-skor. *gyer bak dang grab rgyak Gi sg'or yerbak dang rabjagi g'or* (*mo*) dolgin balamad-un jüil. *Долгин балмадын зүйл.* (*tu*) yanïk šōxrāq=nïng qïṣmï/qışmï[1] *yanik šoherak=ning keismi* 輕狂[類/類]. *qīng kuáng lèi.*

[1] Zu šōx vgl. 1257.4. Zu qışmï vgl. 0001.3.

2335: Fasz. 17:20r/1209 8803–5

②oilohon (*tb*) gYer-bag. *gyer bak yerbak* (*mo*) dolgin *долгин* (*tu*) yanïk *yanik* 輕浮 *qīng fú* oberflächlich, leichtfertig, unzuverlässig
③oilohodombi (*tb*) gYer-bag-byed. *gyer bak byed yerbak jet* (*mo*) dolgirqamui *долгирхмүй* (*tu*) yanïk·lāydū *yanik·laidu* 舉止輕浮 *jǔ zhǐ qīng fú* leichtsinnig sein, leichtfertig handeln
④fiyen akû (*tb*) ngang-mi-brtan. *ng'ang mi brd'an ang midan* (*mo*) töbdegüri ügei *төвдүүргүй* (*tu*) ṣōrōnī yōq *soron=ni yok* 舉止不定 *jǔ zhǐ bù dìng* steuerlos, richtungslos

2336: Fasz. 17:20v 8806–9

①hiyenakû (*tb*) bag-mi-pheb. *bak mi peb bak mipeb* (*mo*) ob ügei *овгүй* (*tu*) yafang *yapang* 寒賤 *hán jiàn* untüchtig
②kûlisitambi (*tb*) 'gyur-ldog-can. *ᵑgyur ldok jiyan jurdok jan* (*mo*) kilamkimüi *хяламхүүмүй*

(*tu*) yafang·lāydū *yapang·laidu* 闪灼 *shǎn zhuó* verschreckt sein

③ gûwacihiyašambi (*tb*) yad-de-yud-de. *yad de yud de yade yude* (*mo*) čičabalǰamui *чацвалзмуй* (*tu*) yafang·līk qïlādū *yapang·lik keiladu* 肯[驚/鯨][慌/慌] *kěn jīng huāng* unbeständig sein, irrlichtern

④ dokdoršombi[1] (*tb*) 'phags-'phags. [6]*paks* [6]*paks pak pak* (*mo*) doγduγ'alǰamui/doγduγaljamui *доғдолзмуй* (*tu*) yafang·līk qïlīb·dū *yapang·lik keilibdu* 輕佻 *qīng tiāo* sprunghaft handeln, unbeständig sein

[1] Hauer: Dasselbe wie dokdorjambi 2337.1.

2337: Fasz. 17:21r/1210 8810–3

① dokdorjambi[1] (*tb*) 'phags-'phags-byed. [6]*paks* [6]*paks byed pak pak jet* (*mo*) doγduǰamui *доғдолзмуй* (*tu*) yafang·līk qïlāšādū *yapang·lik keilašadu* 輕佻[2] *qīng tiāo*[3] sprunghaft handeln, unbeständig sein

② pio seme (*tb*) mgo-yang-. *mgo yang g'oyang* (*mo*) k'öbkijü/köbkijü[4] *хөвхийж* (*tu*) ląy°·ląb°[5] *lailab* 輕飄 *qīng piāo* unbeständig, wetterwendisch, flatterhaft

③ weihuken (*tb*) yang-mo. *yang mo yang-mo* (*mo*) könggen *хөнгөн* (*tu*) yāng·il/yāng·īl[6] *yanggeil*[7] 輕 *qīng* leicht, leichtfertig, geringschätzig

④ kûwai fai seme (*tb*) gshis-'phyo. *gšis* [6]*pyo šinco* (*mo*) siltügünem=e *шилтэгнэм* (*tu*) ḳafalādīk yanīk[8] *ḳ'apala·dak yanik*[9] 輕躁 *qīng zào* eilfertig, übereilt, hastig

[1] Hauer: Dasselbe wie dokdoršombi 2336.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. Vgl. Abb. auf S. 529. [5] A vokalisiert, auch in BL. Vgl. Abb. auf S. 529. [6] PEK: Schriftbild undeutlich, vgl. TB. Vgl. Abb. auf S. 529. [7] So auch BL und TB/TIS. [8] So auch BL. [9] So auch BL und TIS.

2338: Fasz. 17:21v 8814–7

① oifo (*tb*) glad-med. *glad med latmet* (*mo*) köbküg *хөвхөг* (*tu*) yanīk·cī *yanikci* 虚飄 *xū piāo* oberflächlich, leichtfertig, unzuverlässig

② sofin akû (*tb*) blo-mi-pheb. *blo mi peb lomipeb* (*mo*) tabtur ügei *маэтирэгүй* (*tu*) tanīm·ṣïz *tanim·sydz* 無坐性 *wú zuò xìng* unzuverlässig

③ delferi (*tb*) tho-med-tsha-med. *to med tsha med tomet tshamet* (*mo*) deülger *дүүлгэр* (*tu*) qānggūš *kangguši* [迂/迂]浮 *yū fú* schrankenlos, ungebunden, ungezügelt

④ olfihiyan (*tb*) sdod-mi-tshugs. *sdod mi tshuks dotmi tshuk* (*mo*) saridaγ *сарьдаг* (*tu*) fāylām·ṣïz *pailam·sydz* 無耐性 *wú nài xìng* liederlich, flüchtig, Pfuscher

2339: Fasz. 17:22r/1211 8818–21

① olbihiyan[1] (*tb*) ngang-mi-tshugs. *ng'ang mi tshuks ang mitshuk* (*mo*) sarǰan/sariγ[2] *capuг* (*tu*) köyüm·ṣüz *kuyom·sudz* 無耐性[3] *(wú nài xing)*[4] liederlich, flüchtig, Pfuscher

② dedenggi (*tb*) cha-le-cho-le.[5] *ciya le co le*[5] *cali coli*[5] (*mo*) degdegenegsen *дэгдэнэсэн* (*tu*) šīfil·daq *šipil·dak* 婦女輕[薄/薄] *fù nǚ qīng bó* wackelnd, schwankend (Frauen beim Gehen auf hohen Schuhsohlen)

③ goci tata (*tb*) bag-med. *bak med bakmet* (*mo*) čičab tatab *чацав мамав* (*tu*) šīfïršalāq *šipir·šalak* 抽抽[搭/搭][搭/搭] *chōu chōu dā dā* haltlos, richtungslos

④ tete tata[6] (*tb*) par-re-pur-re. *p'ar re p'ur re bari buri* (*mo*) tedegenen tataγ'anan/tataγanan *мэдэгнэн мамганан* (*tu*) ṣüyūq·lūq *ṣoyok·luk/suyuk·luk*[7] 跳跳蹋蹋 *tiào tiào tà tà* unzuverlässig, sprunghaft

[1] Hauer: Dasselbe wie olfihiyan 2338.4. [2] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] So auch BL. [6] 跳跳蹋蹋 *tiào tiào tà tà*? [7] PEK und TB: Verm. fehlende Diakritika.

2340: Fasz. 17:22v 8822–5

① gûwacihiya tata[1] (*tb*) yar-re-yur-re. *yar re yur re yari yuri* (*mo*) čočis tatas *цочис мамас* (*tu*) yafang ṣüyūq *yapang ṣoyok/suyuk*[2] 跳跳蹋蹋[3] *(tiào tiao tā tā)*[4] unzuverlässig, sprunghaft

② dede dada (*tb*) zang-nge-zing-nge. *zang ng'e zing ng'e sangge singgi* (*mo*) dedegenen dadaγanan *дэдэгнэн дадганан* (*tu*) dük dük *duk duk* 不穩重 *bù wěn zhòng* leichtfertig, unbedacht

③ dokdo dakda (*tb*) cal-le-col-le. *jiyal le jiyol le jali joli* (*mo*) doγdus daγdas *доғдос дагдас* (*tu*) lāfang lāfang *lapang lapang* 抖抖擻擻 *dǒu dǒu sǒu sǒu* sprunghaft, hin und her, kreuz und quer

④ kûlin calin (*tb*) khyug-khyug. *k'yuk k'yuk cuk cuk* (*mo*) kilab qulub *хялав хулав* (*tu*) kïlïf qūlūb *kilib kûlub* 賊眉鼠眼 *zéi méi shǔ yǎn* unstet, wankelmütig, unbeständig

[1] Hauer: Dasselbe wie tete tata 2339.4. [2] PEK und TIS: Verm. fehlende Diakritika. [3] 漢語同上連用 [4] hàn yǔ tóng shàng lián yòng

2341: Fasz. 17:23r/1212 8826–9

① geri fari (*tb*) nag-ge-nog-ge. *nak ge nok ge nagi nogi* (*mo*) barus bürüs *барс бүрс* (*tu*) darħāl fïl·ħāl[1] *darh'al palh'al/pilh'al*[2] 恍惚不定 *huǎng hū bù dìng* unbeständig

② biyaldasitambi (*tb*) brtabs-brtabs-po. *brd'abs brd'abs p'o dabdabo* (*mo*) qolquǰamui *холхолзмуй* (*tu*) fāngfūng·lāydū[3] *pang·peng·laidu*[4] 反覆無常 *fǎn fù wú cháng* unentschlossen schwanken

③ hûi tai (*tb*) tshab-be-tshub-be. *tshab be tshub be tshabi tshubi* (*mo*) kei qûi/qui[5] *xuŭ xγŭ* (*tu*) fūlāng ṣalāng[6] *polang/pulang salang*[7] 輕舉[妄/妄]動 *qīng jŭ wàng dòng* spielerisch, tändelnd

④ toilokošombi (*tb*) had-de-hed-de. *had de hed de hadi hedi* (*mo*) orbiginemüi/örbiginemüi *өрвөгнөмγŭ* (*tu*) ħītāq-lāydū *hitak·laidu* 東張西望 *dōng zhāng xī wàng* unentschlossen zuschauen

[1] Zu darħāl vgl. 2069.3. Zu fil·ħāl vgl. 0093.4. [2] Vgl. BL und TB/TIS. [3] Wirkt wie phonetische Übernahme von 反覆 *fǎn·fù*. [4] So auch BL und TB/TIS. [5] Schreibung durch Manjurisch ma. *hûi* beeinflußt. Vgl. Abb. auf S. 529. [6] Dieses Wort scheint ein Platzhalter mit den unterschiedlichsten Bedeutungen zu sein, vgl. 1908.4, 2016.1, 2426.3 und 4408.3. [7] PEK und BL: Diakritikum fehlt, vgl. TB/TIS.

2342: Fasz. 17:23v 8830-3

① balama (*tb*) tab-be-tob-be. *d'ab be d'ob be dabi dobi* (*mo*) balamad *балмад* (*tu*) šōxrāq[1] *šoh'arak* 狂 *kuáng* toll

② balamadambi (*tb*) tab-tob-byed. *t'ab/d'ab t'ob/d'ob byed*[2] *dabdob jet* (*mo*) balamadlamui *балмадламуй* (*tu*) šōx·lāydū[3] *šoh'a·laidu* 狂妄 *kuáng wàng* tollen, Unfug treiben

③ suihutu (*tb*) rngams-pa. *rŋams/rŋg'ams p'a*[4] *amba*[5] (*mo*) aγsum *агсам* (*tu*) maṣt·bāz[6] *mas·badz*[7] 醉[鬧/鬧]人 *zuì nào rén* Alkoholiker, Trunkenbold

④ suihumbi (*tb*) gshe-ba. *gše ba šewa* (*mo*) aγsumnamui *агсамнамуй* (*tu*) maṣt būlādū *mas buladu* 醉[鬧/鬧] *zuì nào* unter Einfluß reichlichen Alkohols dummes Zeug treiben

[1] Zu šōx vgl. 1257.4. [2] PEK: Diakritika fehlen, vgl. BL. [3] Denominales Verb zu šōx, vgl. 1257.4. Vgl. mo. *šoγlamui* in 2136.2. [4] Vgl. BL. [5] BL: *ng'amba*. [6] Vgl. P *mast* drunk, intoxicated; libidinous, lustful, wanton, furious (SG 1227) und P *bāz* playing at, with, or on, staking (SG 143f). [7] Der Schlußkonsonant von tu. maṣt entfällt.

2343: Fasz. 17:24r/1213 8834-7

① amcatambi (*tb*) mthun-'jug-byed. *mtun* ᶠ*žiyuk byed tunjuk jet* (*mo*) tasimui *машмуй* (*tu*) yetkūzādū *yetkudzadu* 攀高 *pān gāo* jemandem das Wort vorwegnehmen, seine Befugnisse überschreiten

② afan amba (*tb*) khe-'dod-che. *ke* ᶠ*dod ciye kedot ce* (*mo*) qaldarqaγ yeke *халдархаг ux* (*tu*) bīkār īš bīlgak[1] *bik'ar iši bilk'ak* 好攪事 *hào lǎn shì* streitsüchtig

③ felehun (*tb*) thal-cha-che. *tal ciya ciye talca ce* (*mo*) ketürmekei *хэтрэмхуй* (*tu*) zīyādālīk[2] *dziyada·lik* 冒[犯/犯] *mào fàn* frech, dreist

④ felehudembi (*tb*) gzu-lums. *gzu lums dzulum* (*mo*) ketürmekeyilemüi *хэтрэмхуйлмγŭ* (*tu*) zīyādālāydū[2] *dziyada·laidu* 冒[瀆/瀆] *mào dú* sich erfrechen, sich erdreisten

[1] Zu bīkār vgl. 1184.2. [2] Zu zīyādā vgl. 3484.4.

2344: Fasz. 17:24v 8838-41

① fahûn amba (*tb*) snying-che. *sniying ciye ningce* (*mo*) jīrüke yeke *зγрх ux* (*tu*) yürak čūng *yurak cung* 膽大 *dǎn dà* sehr mutig

② tarun (*tb*) 'dod-ham-che. ᶠ*dod ham ciye dot hamce* (*mo*) ayidaŋγ'u/ayidangγu *аŭданга* (*tu*) dūrūš *duruši* 冒撞 *mào zhuàng* Schwätzer

③ tarudambi (*tb*) 'dod-ham-che-byed. ᶠ*dod ham ciye byed dot hamjet* (*mo*) ayidaŋγ'uyilamui/ayidangγuyilamui *аŭданγŭйлмγŭ* (*tu*) dūrūš·lūq qïlādū *duruši·luk keiladu* 說話冒撞 *shuō huà mào zhuàng* schwatzen

④ tabsitambi (*tb*) brlang-po. *brlang p'o langbo* (*mo*) ayiburlamui *аŭварламуй* (*tu*) dūrūš·lāydū *duruši·laidu* 强詞 *qiǎng cí* faseln, schwatzen

2345: Fasz. 17:25r/1214 8842-5

① kabkašambi (*tb*) zhu-ham. *zhu ham šuham* (*mo*) jïrgimüi *жиргэмγŭ* (*tu*) kāfsīdū *k'abšidu* 强嘴 *qiǎng zuǐ* sich erfrechen, sich erdreisten

② tabtašambi (*tb*) sngams-drag. *sng'ams drak amrak* (*mo*) ayïjaγ'alamui/ayïjaγalamui *аŭзагалмγŭ* (*tu*) qōfqālīq qïlādū *kobka·lik keiladu* 言語粗魯 *yán yŭ cū lŭ* grob aufschneiden, sich herausstreichen

③ biyalanggi (*tb*) ham-khyer. *ham k'yer hamcer* (*mo*) yabsiγ'ur/yabsiγur *явшуур* (*tu*) āġızī/āġïzī yildām *aᵛeidz ʸildam* 嘴快人 *zuǐ kuài rén* Schwätzer, Quatschkopf

④ fiyalanggi (*tb*) tshig-'chal. *tshyk* ᶠ*ciyal tshykcal* (*mo*) γ'ubsiγ'ur/γubsiγur *сувшуур* (*tu*) kāfkī *k'abki* 亂言人 *luàn yán rén* Schwätzer

2346: Fasz. 17:25v 8846-9

① tatabuhabi (*tb*) hang-tshig. *hang tshyk hangtshyk* (*mo*) tatabalǰaǰi *матвалзаж* (*tu*) farāng-lābdū *parang·labdu* 冒失人 *mào shī rén* sich geziert haben

② tajirambi (*tb*) pra-chal. *p'ra ciyal barcal* (*mo*) aliy'arqamui/aliyarqamui *алиархмγŭ* (*tu*) kääf·ṣïzlīk qïlādū *kiyab·sydz·lik keiladu* 詼氣 *táo qì* unartig sein (Kinder)

③ ari (*tb*) sdug-'dre. *sduk* ᶠ*dre duk je* (*mo*) ada *ад* (*tu*) šayṭān-nīŋ/šayṭān-nīng yamāġī[1] *šaitan·ning yamaᵛi* [難/難]纏 *nán chán* böser Geist, Dämon

④ ibahašambi[2] (*tb*) 'dre-ngan. ᶠ*dre ng'an re an* (*mo*) simn'ulamui/simnulamui *шуламламγŭ* (*tu*) šaf·šak·līk qïlādū *šab·šak·lik keiladu* 作怪 *zuò guài* unter dem Zwang eines Kobolds unvernünftig handeln, sich wie besessen benehmen, aufs Geratewohl Streit beginnen

[1] Zu šayṭān vgl. 2659.2. [2] Hauer: † für ibagašambi 2663.4.

12h.6 Gewalt üben und unterdrücken.

① etuhušere gidašara hacin. (*tb*) dbang-che-dang-mgo-gnon-gyi-skor. *dbang ciye dang mgo gnon gyi sg'or wangce dang g'onogi g'or* (*mo*) küčürkekü darulaqu jüil. *Хүчирхэх дарлах зүйл.* (*tu*) küč·lāb yāṣādūġān=nīng/bāṣādūġān=nīng qïṣmī/qışmī[1] *kuči·lab basadugan=ning keismi* 强凌[類/類]. *qiáng líng lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

2347: Fasz. 17:26r/1215 8850–2

② etuhušembi (*tb*) dbang-che-byed. *dbang ciye byed wangce jet* (*mo*) küčürkemüi *хүчирхүүлмүй* (*tu*) zūrlūq qïlādū[1] *dzur·luk keiladu* 用强 *yòng qiáng* Gewalt üben

③ etuhušebumbi (*tb*) dbang-che-byed-'jug. *dbang ciye byed* ᵇ*jiyuk wangce jetjuk* (*mo*) küčürkegülümüi *хүчирхүүлмүй* (*tu*) zūrlūq qïldūrādū[1] *dzur·luk keilduradu* 致用强 *zhì yòng qiáng* Gewalt üben lassen

④ etenggilembi (*tb*) 'dor/'dod-khyer.[2] ᵇ*dod k'yer*[3] *dotcer* (*mo*) türimegeyilemüi *мүрэмгүйлмүй* (*tu*) ġālīb-lāydū[4] ʸ*a·lib·laidu* 恃强 *shì qiáng* Gewalt brauchen, vergewaltigen

[1] Zu zūr vgl. 3524.2. [2] BL und PEK hier gleich. Die manjurischen Umschriften und der folgende Eintrag legen 'dod-khyer nahe. HZWJZHJ bietet beide Varianten. [3] So auch BL. [4] Denominales Verb zu P < A *ġālib* overcoming, overpowering; prevailing, predominant; triumphant, victorious; a conqueror; etc. (SG 879).

2348: Fasz. 17:26v 8853–6

① etenggilebumbi (*tb*) 'dod-khyer-byed. ᵇ*dod k'yer byed dotcer jet* (*mo*) türimegeyilegülümüi *мүрэмгүйлүүлмүй* (*tu*) ġālīb-lātādū[1] ʸ*a·lib·latadu* 致恃强 *zhì shì qiáng* Gewalt brauchen lassen, vergewaltigen lassen

② kiyangkiyašambi (*tb*) shed-ngoms. *šed ng'oms šet om* (*mo*) iderkemüi *идэрхмүй* (*tu*) zebar daṣt·līk qïlādū[2] *dzebar das·lik keiladu*[3] 强[梁/梁] *qiáng liáng* kräftig Widerstand leisten

③ kiyangkiyašabumbi (*tb*) shed-che-mdog-ston. *šed ciye mdok sd'on šet cemdok don* (*mo*) iderkegülümüi *идэрхүүлмүй* (*tu*) zebar daṣt·līk qïldūrādū *dzebar das·lik keilduradu*[3] 被强[梁/梁] *bèi qiáng liáng* im kräftigen Widerstand gebrochen werden

④ kiyangdulambi (*tb*) dpa'-nyams-byed. *dp'ā niyams byed baniyam jet* (*mo*) erelkemüi *эрэлхмүй* (*tu*) zebar daṣt·lāydū *dzebar das·laidu*[3] 使强 *shǐ qiáng* vergewaltigen, mit Gewalt nehmen, mit Gewalt trotzen

[1] Denominales Verb zu P < A *ġālib*, vgl. 2347.4. [2] Vgl. P *zabardast* athletic, vigorous; overbearing, tyrannical, harsh, oppressive, violent; superior; etc. (SG 610). [3] Finales „t" von tu. daṣt entfällt.

2349: Fasz. 17:27r/1216 8857–60

① kiyangdulabumbi (*tb*) dpa'-nyams-ston. *dp'ā niyams sd'on baniyam don* (*mo*) erelkegülümüi *эрэлхүүлмүй* (*tu*) zebar daṣt·lātādū[1] *dzebar das·latadu*[2] 被使强 *bèi shǐ qiáng* vergewaltigt werden

② kiyangdu (*tb*) dpa'-dregs. *dp'ā dreks barek* (*mo*) erelkeg *эрэлхэг* (*tu*) zebar daṣt·līk[1] *dzebar das·lik*[2] 好强人 *hào qiáng rén* gewaltsam

③ kurku (*tb*) sna-khrid. *sna k'rid nacit* (*mo*) siq=a *шахаа* (*tu*) zarīkrāk *dzarik·rak* 領頭人 *lǐng tóu rén* Rädelsführer, Anstifter, Oberhaupt

④ erki (*tb*) lang-shor. *lang šor langšor* (*mo*) dural *дурал* (*tu*) āyrān·līk *airan·lik* 任性 *rèn xìng* eigenmächtig

[1] Zu zebar daṣt vgl. 2348.2. [2] Finales „t" von tu. daṣt entfällt.

2350: Fasz. 17:27v 8861–4

① horolombi (*tb*) rjig-rjig-byed. *rjiḳ rjiḳ byed jik jik jet* (*mo*) sürdegülümüi *сүрдүүлмүй* (*tu*) dūbūṣ qïlādū *dobus keiladu* 作威 *zuò wēi* schrecken, einschüchtern, bedrohen, terrorisieren

② aidahašambi (*tb*) dkrug-shing. *dg'roḳ/dg'ruk šing rukšing* (*mo*) saγsaramui *сагсармүй* (*tu*) ʿōṛḍab·līk qïlādū ʿ*ordzab·lik keiladu* 發豪[横/横] *fā háo hèng* wie ein Keiler drauflosgehen, Gewalt brauchen

③ gidašambi (*tb*) mgo-gnon-byed. *mgo gnon byed g'onon jet* (*mo*) darulamui *дарламүй* (*tu*) bāṣādū *basadu* 欺凌 *qī líng* hintergehen

④ gidašabumbi (*tb*) mgo-gnon-'jug. *mgo gnon* ᵇ*jiyuk g'onon juk* (*mo*) darulaγ'ulumui/darulaγulumui *дарлуулмүй* (*tu*) bāṣïl·dūrādū *basyl·duradu* 被欺凌 *bèi qī líng* hintergangen werden

2351: Fasz. 17:28r/1217 8865–8

① ergelembi (*tb*) sdug-thug-'jug. *sduk tuk* ᵇ*jiyuk duktuk juk* (*mo*) ereülemüi *эрүүлмүй* (*tu*) ziyādā yürüydū *dziyada yuruidu* 壓派 *yā pài* zwingen, nötigen, einschüchtern

② ergelebumbi (*tb*) sdug-thug-byed-'jug. *sduk tuk byed* ᵇ*jiyuk duktuk jet juk* (*mo*) ereülegdemüi *эрүүлэгдмүй* (*tu*) ziyādā yürgüzādū *dziyada yurkudzadu* 被壓派 *bèi yā pài* gezwungen werden, genötigt werden

③ ergeletei (*tb*) nan-la-gtad. *nan la gd'ad nan-la dat* (*mo*) ereüger *эрүүгэр* (*tu*) zūr ḫīlā[1] *dzur ḫilla*[2] 强派 *qiáng pài* zwangsweise

④ hafirambi (*tb*) ar-la-gtad. *ar la gd'ad ar-la dat* (*mo*) čiquldaγ'ulumui/čiquldaγulumui *цухалдуулмүй* (*tu*) qïṣ·tāydū *keis·taidu* [逼/逼]

[勒/勒] *bī lè* bedrängen, quälen, bedrücken, in Not oder Verlegenheit bringen

[1] Zu zūr vgl. 3524.2. [2] PEK, BL und TB/TIS gleich. Zur Orthographie vgl. 0630.3.

2352: Fasz. 17:28v 8869–72

①hafirabumbi (*tb*) ar-la-gtad-'jug. *ar la gd'ad ⁶jiyuk arla datjuk* (*mo*) čiquldaγ'ulγ'amui/ čiquldaγulγamui *цухалдуулгамуй* (*tu*) qïṣ·tatādū *keis·tatadu*[1] 被[逼/逼][勒/勒] *bèi bī lè* gezwickt werden, in einer Zwangslage sein
②šerimbi (*tb*) she-mong-'tshong-. *še mong ⁶tshong šemong tshong* (*mo*) kiqamui *хяхмуй* (*tu*) dōq ūrādū *dok uradu* 訛詐 *é zhà* zwingen, nötigen, unberechtigten Zwang ausüben
③šeribumbi (*tb*) shed-gnon-byed-'jug. *šed gnon byed ⁶jiyuk šetnon jetjuk* (*mo*) kiqaγulumui *хяхуулмуй* (*tu*) dōq ūrdūrādū *dok ur·duradu* 被訛詐 *bèi'é zhà* gezwungen werden, genötigt werden
④šerinju (*tb*) khrel-med. *k'rel med celmet* (*mo*) kiqaγ·a *хяхаа* (*tu*) dōqčī *dokci* 訛頭 *é tóu* Nötiger, Vergewaltiger, Erpresser

[1] So auch TB/TIS.

2353: Fasz. 17:29r/1218 8873–6

①ejelembi (*tb*) dbang-za. *dbang za wangsa* (*mo*) eǰelemüi *эзэлмуй* (*tu*) ïgilāydū *eige·laidu* 覇佔 *bà zhàn* sich bemächtigen, an sich reißen, usurpieren
②ejelebumbi (*tb*) dbang-za-'jug. *dbang za ⁶jiyuk wangsa juk* (*mo*) eǰelegülümüi *эзлүүлмуй* (*tu*) ïgilātādū *eige·latadu* 被覇佔 *bèi bà zhàn* beherrscht werden
③ejelendumbi (*tb*) dbang-chen-byed-'jug. *dbang ciyen byed ⁶jiyuk wangcen jetjuk* (*mo*) eǰelelčemüi *эзлэлцмуй* (*tu*) ïgilāttūrādū *eige·lat·turadu* 一齊覇佔 *yì qí bà zhàn* zusammen (be)herrschen, gemeinsam usurpieren
④ejelenumbi[1] (*tb*) dbang-rtsod. *dbang rdzod/ rtsod*[2] *wangdzot* (*mo*) eǰeleldümüi *эзлэлдмуй* (*tu*) ïgālāšīb·dū *eige·lašibdu* ({一} 齊覇佔)[3] *(yì qí bà zhàn)*[4] zusammen (be)herrschen, gemeinsam usurpieren

[1] Hauer: Dasselbe wie ejelendumbi 2353.3. [2] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

2354: Fasz. 17:29v 8877–80

①salimbi (*tb*) dbang-byed. *dbang byed wangjet* (*mo*) eǰerkemüi *эзэрхмуй* (*tu*) ärḏīdū *ar·dzidu* 自專 *zì zhuān* übernehmen, auf sich nehmen, die Verantwortung tragen, erben
②salingga (*tb*) dbang-byed-mkhan. *dbang byed mk'an wangjet k'an* (*mo*) eǰerkeg *эзэрхэг* (*tu*) ärḏī·līk *ardz·lik* 自專的人 *zì zhuān de rén* verantwortungsbewußt
③sarki saliburakû (*tb*) dbang-byed-mi-'jug. *dbang byed mi ⁶jiyuk wangjet minjuk* (*mo*) yoru eǰerkegülkü ügei *ёр эзэрхүүлэхгүй* (*tu*) ärḏī·mī·dū *ardz·maidu* 不由人主張 *bù yóu rén zhǔ zhāng* frech, dreist, auf eigene Faust
④sarkiyan saliburakû[1] (*tb*) bdag-byed-mi-'jug. *bdak byed mi ⁶jiyuk dakjet minjuk* (*mo*) yorunda/ yorun-dur eǰerkegülkü ügei *ерөнд эзэрхүүлэхгүй* (*tu*) xūdarūylūq qïlādū *hûdarui·luk keiladu* 不由人主張[2] *(bù yóu rén zhǔ zhang)*[3] frech, dreist, auf eigene Faust

[1] Hauer: Dasselbe wie sarki saliburakû 2354.3. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

2355: Fasz. 17:30r/1219 8881

①deleri (*tb*) tshong/tshod-mi-zin.[1] *tshod mi zin*[2] *tshotmidzin*[3] (*mo*) derüngkei *дэрэнхий* (*tu*) öz bāšqā *yudz bašika* 越分專行 *yuè fèn zhuān xíng* obenauf, oberflächlich, lässig

[1] Die manjurischen Umschriften legen tshod-mi-zin nahe, durch BL und TB bestätigt. [2] So auch BL und TB. Vgl. TIS: *ts'ot mi ṣin*. [3] BL: *tshotmisin* [sic!].

12h.7 Unzureichendes und Mangelhaftes, 1.

①budun eberi hacin. uju. (*tb*) gti-thug-dang-dma'-ba'i-skor. dang-po. *gd'i tuk dang dmā bai sg'or dang p'o dituk dang mawei g'or dangbo* (*mo*) ükenče doru-yin jüil. terigün. *Үхээнц дорын зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) fāṣïq ‹āğīz=nīng qïṣmī/qıṣmī birīnğī[1] *pasyk ‹ajidz=ning keismi birinji* 懦弱[類/類]. 第一. *nuò ruò lèi. dì yī.*

[1] Zu fāṣïq vgl. wohl P < A *fāsiq* a worthless, impudent fellow, scoundrel, prevaricator; etc. (SG 93). Zu ‹āğīz vgl. 1372.2. Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

2356: Fasz. 17:31r/1220 8882–4

②budun (*tb*) gti-thug. *gd'i tuk dituk* (*mo*) ükenče *үхээнц* (*tu*) derkārī yōq[1] *derk'ari yok* 庸懦 *yōng nuò* unbrauchbar, untauglich, unzulänglich
③budukan (*tb*) gti-thug-tsam. *gd'i tuk tsam dituk dzam* (*mo*) ükenčeken *үхээнцхэн* (*tu*) derkārī yōq·rāq[1] *derk'ar/derk'ari yok·rak*[2] 庸懦些 *yōng nuò xiē* etwas unbrauchbar, ziemlich unzulänglich
④jata (*tb*) nyams-chung-. *niyams cung niyamcung* (*mo*) tulaki *мулху* (*tu*) yāltāydī *yaltaidi* 無能耐 *wú néng nài* unzulänglich, minderwertig

[1] Vgl. P *dar kārī* useful (SG 1002). [2] BL, PEK und TB/TIS gleich. Zur Emendation vgl. den vorigen Eintrag.

2357: Fasz. 17:31v 8885–8

①lata jata (*tb*) sdangs-zhan. *sdangs zhan dangšan* (*mo*) qašang/qašang tulaki *хашин мулху*

(*tu*) yāltāy·dī māltāy·dī[1] *yaltaidi maltaidi* 無能耐[2] *(wú néng nai)*[3] Zeitvertrödler

② lata moyo (*tb*) glen-lkobs. *glen lg'obs len*g'ob* (*mo*) qaš'ang/qašang moquday *хашин моходог* (*tu*) yāltāġāy *yaltaˣai* 駑鈍 *nú dùn* langsam und träge, Faulpelz

③ ehelinggu (*tb*) 'khos-chung-. *ᵍk'os cung k'oi cung* (*mo*) may'uqan/mayuqan *муухан* (*tu*) yamān qïyiq·lïq *yaman keɣik·lik*[4] 庸劣 *yōng liè* sehr schlecht, ganz schlecht

④ lebdehun (*tb*) nyal-le-nyil-le. *niyal le niyil le niyali nili* (*mo*) nilčayiɣsan *нялцайсан* (*tu*) āḏī·lāngü[5] *idzilanggu*[6] 獃獃的 *dāi dāi de* schlapp

[1] māltāy·dī hier wohl nur Gemination. [2] 漢語同上連用 [3] hàn yǔ tóng shàng lián yòng [4] BL und TB/TIS entsprechend. [5] So auch BL und TB. [6] So auch BL und TB/TIS.

2358: Fasz. 17:32r/1221 8889–92

① lebderekebi (*tb*) nyar-re-nyor-ro/re.[1] *niyar re niyor re niyari niori*[2] (*mo*) nilčayiji *нялцайж* (*tu*) āḏī·lāngülüq qïlādū[3] *idzilanggu·luk keiladu*[4] 發獃 *fā dāi* schlapp gemacht haben, versagt haben

② melerjembi (*tb*) shed-nyams. *šed niyams šet niyam* (*mo*) qulɣ'uljamui/qulɣuljamui *хулгаалзмуй* (*tu*) tārtīnādū *tarti·nadu* 畏[避/避] *wèi bì* sich scheu verkriechen

③ melešetembi (*tb*) shed-nyams-ston. *šed niyams sd'on šet niyamdon* (*mo*) tegüd/teüd' bolumui *мүгд боллуй* (*tu*) tārtīnčāġlïq qïlādū *tartin·caklik keiladu* 欲[逢/逢][迎/迎] 又畏懼 *yù féng yíng yòu wèi jù* sich drücken, kneifen

④ guwelecembi (*tb*) 'jab-bu. *ᵍjiyab bu jabu* (*mo*) getelkilemüi *гэтэлхүүлмүй* (*tu*) mārāydū *maraidu* 暗窺 *àn kuī* (be)lauern, ausspähen

[1] Die manjurischen Umschriften und BL legen nyar-re-nyor-re nahe, HZWJZHJ hat nya-re-nyor-re. [2] So auch BL. [3] So auch BL und TB. [4] So auch BL und TB/TIS.

2359: Fasz. 17:32v 8893–6

① guwele gala[1] (*tb*) 'jab-cing-'gro. *ᵍjiyab jing ᵍgro jabjing ro* (*mo*) gedes γ'odus/γodus *гэдэс годос* (*tu*) mārāġāq *mara·gak* 畏縮 *wèi suō* auf der Lauer

② gunggun ganggan[2] (*tb*) gyal-le-gyol-le. *gyal le gyol le yali yoli* (*mo*) gedeng γ'odung/γodung *гэдэн годон* (*tu*) mārāb tīng·šāġāq *marab tingša·gak* 畏縮[3] *wèi suō*[4] auf der Lauer liegend

③ gungguceme genggeceme (*tb*) 'khos-ngan. *ᵍk'os ng'an k'oi an* (*mo*) gedebeljen γ'odubaljan/γodubaljan *гэдэлзэн годволзон* (*tu*) tīng·lāb mārāġāq *tinglab mara·gak* 忐忑 *tǎn tè* bettelnd und strolchend

④ gen gan akû (*tb*) go-shes-med. *go šes med gosi met* (*mo*) sege/seg uqay'a/uqaɣa ügei *сэг ухаангүй* (*tu*) māṣlī yōq *masli yok* 無心緒 *wú xīn xù* ohne Saft und Kraft

[1] Hauer: Dasselbe wie *guwele mele* und gunggun ganggan 2359.2. [2] Hauer: Dasselbe wie guwele gala 2359.1. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

2360: Fasz. 17:33r/1222 8897–900

① cici goci (*tb*) phyir-'then. *pyir ᵍten cirten* (*mo*) tatab tutub *mamaв mymaв* (*tu*) vaħšat·cī[1] *wahašatci/wah'ašatci*[2] 畏首畏尾 *wèi shǒu wèi wěi* furchtsam zaudernd

② eyefi sekiyefi (*tb*) bying-nyor. *jiying/bying niyor*[3] *ying nior* (*mo*) suldayïju saldayïju *сулдайж салдайж* (*tu*) lāy·fāng *lai·pang* 獃頭獃腦 *dāi tóu dāi nǎo* sich treiben lassend

③ anan šukin (*tb*) zhar-la-'gro. *zhar la ᵍgro šarla ro* (*mo*) qabčiɣ'uri/qabčiɣuri *хавчуур* (*tu*) şerāşïmä *sera·syma* [隨/隨][衆/衆] *suí zhòng* ziellos und aufs Geratewohl

④ ebi habi akû (*tb*) cab-med. *jiyab med jabmet* (*mo*) töküge tomuɣu ügei *мөхөв момоогүй* (*tu*) şergarān[4] *ser·g'aran* 無精打[彩/彩] *wú jīng dǎ cǎi* ohne Kraft und Ausdruck

[1] Vgl. 1820.3. BL ohne Diakritika: vaxšat·cī [sic!]. [2] BL, PEK und TB/TIS gleich. Zur Emendation vgl. 1820.3 und 2502.3. [3] PEK: Schreibung durch Aussprache beeinflußt. [4] Vgl. P *sargirān* having the head confused with drink, intoxicated, crop-sick; proud, arrogant; angry; dissatisfied; etc. (SG 677).

2361: Fasz. 17:33v 8901–4

① ciha/cihan buyen akû[1] (*tb*) zhe-'dod-med. *zhe ᵍdod med šendot met* (*mo*) baqa dur=a ügei *бах дурэгүй* (*tu*) könglī maylī yōq[2] *kungli maili yok* 無情趣 *wú qíng qù* ohne Lust und Liebe

② biyorung seme[3] (*tb*) zungs-med. *zungs med dzung met* (*mo*) julbuyiju *зулбайж* (*tu*) garāng garāng *g'arang g'arang* 行動鬆懈 *xíng dòng sōng xiè* schlaksig

③ biyor seme (*tb*) zungs-shor. *zungs šor dzung šor* (*mo*) yolčuyiju *ёлцойж* (*tu*) āzūk *adzuk* [癡/癡] 軟 *tān ruǎn* schlapp

④ yadalinggû (*tb*) zhan-pa. *zhan p'a šanba* (*mo*) bay'urai,/bayurai, basa doru/dorui kememüi *буурай, бас дороў хэмээмүй* (*tu*) zūbūrqāq *dzuburk'ak* 弱 *ruò* schwächlich, geschwächt, ausgemergelt

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, Hu: *cihan buyen akû*, An: *ciha buyen akû*. [2] Vgl. P < A *mail* in 2309.4. [3] Hauer: *biyorong seme*.

2362: Fasz. 17:34r/1223 8905–8

① uhuken (*tb*) 'jam-pa. *ᵍjiyam p'a jamba* (*mo*) jögelen *зөөлөн* (*tu*) yūmšāq *yumšak* 軟 *ruǎn* schlaff, schlapp, sanft, weich

② uhukedembi (*tb*) 'jams-nyams-byed. *ᵍjiyams niyams byed jamniyam jet* (*mo*) jögelededemüi

зөөлдмүй (*tu*) yūmšāqlīq qïlādū *yumšak·lik keiladu* 露軟 *lù ruǎn* schlaff sein
③ uyan (*tb*) ha-cang-'jam. *ha jiyang* [fj]*jiyam hajang jam* (*mo*) uyan *уян* (*tu*) ṣụyāqcī *suyakci* 稀軟的人 *xī ruǎn de rén* nachgiebig, schwächlich
④ ardashûn (*tb*) nyab-pe-nyob-pe. *niyab p'a/p'e niyob p'a/p'e*[1] *niyabi niobi* (*mo*) ardaγ, basa tangki kememüi *ардаг, бас танхи хэмээмүй* (*tu*) ṣūyūq *suyuk* 嬌嫩 *jiāo nèn* zaghaft

[1] PEK: Diakritika fehlen.

2363: Fasz. 17:34v 8909–12

① lalaha (*tb*) 'phangs-dma'. [fj]*pangs dmā pang-ma* (*mo*) ulbuyiγsan *улбаһсан* (*tu*) ạ̄dī·langü/ ạ̄dī·lāngū[1] *idzilanggu*[2] 不骨立 *bù gǔ lì* breiig, weichlich, schwächlich, Weichling, Schwächling
② niyambulu (*tb*) stangs-zhan. *sd'angs zhan dangšan* (*mo*) nioltu *ниолт* (*tu*) ʿāğīz[3] ʿ*ajidz* 柔弱人 *róu ruò rén* Kümmerling, Schwächling
③ niyeniye (*tb*) mdo-med. *mdo med domet* (*mo*) ilmaγ'ai/ilmaγai *ялмагай* (*tu*) köngül·čak *kunggul·cak* 心活 *xīn huó* energielos, willensschwach
④ niyeniyehun (*tb*) 'khos-ka-med. [fj]*k'os g'a med k'oi g'amet* (*mo*) ilmaγ'ayiqan/ilmaγayiqan *ялмагайхан* (*tu*) köngül·čak·lïk *kunggul·cak·lik* 心活無主 *xīn huó wú zhǔ* willensschwach, energielos, schlaff

[1] BL, TB und PEK gleich. [2] So auch BL und TB/TIS. [3] Zu ʿāğīz vgl. 1372.2.

2364: Fasz. 17:35r/1224 8913–6

① niyeniyehunjembi[1] (*tb*) 'khums-chung-. [fj]*kums cung kumcung* (*mo*) ilmaγ'alǰamui/ilmaγalǰamui *ялмагалзмүй* (*tu*) köngül·čak·lïk qïlādū *kunggul·cak·lik keiladu* 姑息 *gū xí* willensschwach sein, schlaff sein
② niyeniyehudembi[2] (*tb*) kum-kum-byed. *gum gum byed gumg'umjet* (*mo*) ilmaγ'ayilamui/ ilmaγayilamui *ялмагайлмүй* (*tu*) köngül·čak·lïk qïlīb·dū *kunggul·cak·lik keilibdu* 姑息[3] *gū xi*[4] willensschwach sein, schlaff sein
③ buling seme (*tb*) mig-zim-zim. *miḳ zim zim mik simsim* (*mo*) kilung kïjü *хяланхүүс* (*tu*) būlāng *bulang* 怔忡的 *zhèng kē kē de* Maulaffen feilhaltend
④ bulinjambi (*tb*) sdang-mig-lta. *sdang miḳ ld'a dangmik da* (*mo*) kiluljamui *хялалзмүй* (*tu*) būlāng·lāydū *bulang·laidu* 發怔 *fā zhèng* Maulaffen feilhalten

[1] Hauer: Dasselbe wie niyeniyehudembi 2364.2. [2] Hauer: Dasselbe wie niyeniyehunjembi 2364.1. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

2365: Fasz. 17:35v 8917–9

① lulu seme (*tb*) mi-yan. *mi yan mi yan* (*mo*) bolčul kïjü *болцолхүүс* (*tu*) tavānī yōq *tawaani yok* [碌/碌][碌/碌] 庸人 *lù lù yōng rén* alltäglich, Alltagsgeschöpfe
② lolo seme (*tb*) yan-ne-yon-ne. *yan ne yon ne yanni yonni* (*mo*) čolbul kïjü *цолболхүүс* (*tu*) labāzā *labadza* 瑣屑 *suǒ xiè* albern schwätzend

Unzureichendes und Mangelhaftes, 2.

③ budun eberi hacin. jai. (*tb*) gti-thug-dang-dma'-ba'i-skor. gnyis-pa. *gd'i tuḳ dang dmā bai sg'or gniyis p'a dituk dang mawei g'or niba* (*mo*) ükenče doru-yin ǰüil. d'ed'. *Үхээнц дорын зүйл. Дээ.* (*tu*) fāṣïq ʿāğīz=nīng qïṣmī/ qıṣmī īkinğī/īkīnğī[1] *pasyk ʿajidz=ning keismi ikinji* 懦弱[類/類]. 第二. *nuò ruò lèi. dì'èr.*
④ eberi (*tb*) dma'-ba. *dmā ba mawa* (*mo*) doru *дор* (*tu*) ʿāğīz[2] ʿ*ajidz* 懦弱 *nuò ruò* unzureichend, nachstehend, minderwertig

[1] Zu fāṣïq vgl. 2356.1. Zu ʿāğīz vgl. 1372.2. Zu qıṣmī vgl. 0001.3.
[2] Zu ʿāğīz vgl. 1372.2.

2366: Fasz. 17:36r/1225 8920–3

① eberiken (*tb*) dma'-tsam. *dmā tsam madzam* (*mo*) doruqan *дорхон* (*tu*) ʿāğīzrāq[1] ʿ*ajidz·rak* 微懦弱 *wēi nuò ruò* etwas nachstehend, ziemlich minderwertig
② eberhun (*tb*) nyams-zhan. *niyams zhan niyamšan* (*mo*) dorui *дорой* (*tu*) ʿāğīzlïq[1] ʿ*ajidz·lik* 懦 *nuò* schwächlich, schlapp
③ eberhuken (*tb*) nyams-zhan-tsam. *niyams zhan tsam niyamšan dzam* (*mo*) doruyiqan *доройхон* (*tu*) ħünürī yōq·rāq[2] *hûnori yok·rak* 微懦 *wēi nuò* etwas schwächlich, ziemlich schlapp
④ bete (*tb*) rgud-pa. *rgûd p'a gutba* (*mo*) toryγ'umǰi/toryγumǰi *торгомж* (*tu*) bī·qōbūl[3] *bi·kaobul* 無能為的 *wú néng wéi de* unzulänglich, nicht gewachsen

[1] Zu ʿāğīz vgl. 1372.2. [2] Zu ħünürī vgl. 1467.1. [3] Zu qabūl vgl. 0636.3.

2367: Fasz. 17:36v 8924–7

① galirakû (*tb*) sa-mi-chod. *sa mi cod samicot* (*mo*) qabi ügei *хавьгүй* (*tu*) yet·māydū *yet·maidu* 不及 *bù jí* nicht gleichkommend, nicht gewachsen
② sitashûn (*tb*) rjes-mi-zin. *rjiyes mi zin jemisin* (*mo*) meküsken *мөхөсхөн* (*tu*) kačīk·gān *k'acik·k'an* [遲/遲] 慢 *chí màn* mangelhaft, kärglich

③ micihiyan (*tb*) blo-rgya-mid/med.[1] *blo rgya med lo jamet* (*mo*) güin *эгүн* (*tu*) tāyīz *tayidz* 淺 *qiǎn* oberflächlich, seicht
④ cinggiya (*tb*) ku-dog. *gu dok gudok* (*mo*) möčid *мөчид* (*tu*) tārtīz *tar·tidz* 匾淺 *biǎn qiǎn* engherzig, kleinlich

[1] Die manjurischen Umschriften, BL und HZWJZHJ legen blo-rgya-med nahe.

2368: Fasz. 17:37r/1226 8928–31

① juken (*tb*) rang-ga-ba. *rang ga ba rangg'aba* (*mo*) jüg *зүг* (*tu*) zebūn[1] *dzebun*[2] 平常 *píng cháng* gewöhnlich, alltäglich, mittelmäßig, durchschnittlich
② šuburi (*tb*) phyi-shol-can. *pyi šol jiyan cišoljan* (*mo*) qoyirγ'u/qoyirγu *хойрго* (*tu*) čīdām·ṣīz *cidam·sydz* 委[隨/隨] 人 *wěi suí rén* „Schrumpfling", Feigling, Kneifer
③ šuburšembi (*tb*) phyi-shol-byed. *pyi šol byed cišoljet* (*mo*) qoyirγ'ulamui/qoyirγulamui *хойрголмуй* (*tu*) čīdām·ṣīzlīq qīlādū *cidam·sydz·lik keiladu* 委[隨/隨] *wěi suí* den kürzeren ziehen, nachgeben, kneifen
④ goihorokobi (*tb*) ngo-snying-chung-. *ngo sniying cung oning cung* (*mo*) girbi *гэрви* (*tu*) būlūm·ṣūzlūq qīlādū *bulum·sudz·luk keiladu* 志向[隧/隧] 頹 *zhì xiàng huī tuí* verlor den Mut

[1] Vgl. P *zabūn* weak, infirm, helpless; vile; of the worst kind, spoilt, bad; irksome; etc. (SG 610). [2] So auch BL und TB/TIS.

2369: Fasz. 17:37v 8932–5

① lafihiyan (*tb*) ldig-ldig. *ldiḳ ldiḳ dikdik* (*mo*) layituγ'ur/layituγur *лаўмгар* (*tu*) fāyṣīz *paisydz* 拙笨 *zhuō bèn* schwerfällig, unbeholfen
② niyancan akû (*tb*) blo-'khums. *blo ᵍkums lokum* (*mo*) urmas ügei *урмасгүй* (*tu*) fāy yōq *pai/yok* 不耐勞 *bù nài láo* ungestärkt, ohne Schneid, schlapp
③ niyancan bijaha (*tb*) re-ba-chad. *re ba ciyad reba cat* (*mo*) čardaul quγ'araba,/quγaraba, basa urmas quγ'araba/quγaraba kememüi *цардуул хугарав, бас урмас хугарав хэмээмүй* (*tu*) lat yidī *lat ʸidi* 折了銳氣 *zhé le ruì qì* den Mut verloren haben, schlapp geworden sein
④ saligan akû (*tb*) dbang-med. *dbang med wangmet* (*mo*) eǰerkeg ügei, basa kiri ügei kememüi *эзэрхэгүй, бас хурүй хэмээмүй* (*tu*) ğōmbūš yōq *jumbuši yok* 無主張 *wú zhǔ zhāng* unverantwortlich

2370: Fasz. 17:38r/1227 8936–9

① salimbaharakû (*tb*) tshod-mi-shes. *tshod mi šes tshotmiše* (*mo*) kiri olqu ügei *хир олохгүй* (*tu*) ğōmbūš tūtālmāydū *jumbuši tutal·maidu* 不得主張 *bù dé zhǔ zhāng* ohne die Verantwortung übernehmen zu können
② dotori akû (*tb*) mthu-med. *mtu med tumet* (*mo*) čidaburi ügei *чадваргүй* (*tu*) fakrī yōq *pak'ari yok* 無[內/內] 囊 *wú nèi náng* ohne Ausdauer
③ muten akû (*tb*) nus-pa-med. *nus p'a med nui ba met* (*mo*) čidal ügei *чадалгүй* (*tu*) čīdāšī yōq *cidaši yok* 無能 *wú néng* ohne Fähigkeiten, talentlos
④ onggosu (*tb*) brjed-ngas-can. *brjiyed ng'as jiyan jet ai jan* (*mo*) umartamtaγ'ai,/umartamtaγai, basa martamtaγ'ai/martamtaγai kememüi *умартамтгай, бас мартамтгай хэмээмүй* (*tu*) ūnūtčī *unutci* [忩/忘] 性[1] *wàng xìng* vergeßlich

[1] 忩 vgl. HYDZD 983lu.

2371: Fasz. 17:38v 8940–3

① onggoro mangga (*tb*) brjed-ngas-che. *brjiyed ng'as ciye jet ai ce* (*mo*) umartaqu kečegüü *умартах хэцүү* (*tu*) ūnūtqāq *unut·kak* 肯[忩/忘] *kěn wàng* sehr vergeßlich
② fehi akû (*tb*) klad-med. *g'lad med lat met* (*mo*) tariki ügei *тархигүй* (*tu*) farāmūš[1] *paramuši* 無記性 *wú jì xìng* ohne Gedächtnis
③ onggombi (*tb*) brjed-gin. *brjiyed Gin jetgin* (*mo*) umartamui *умартмуй* (*tu*) ūnūtādū *unutadu* [忩/忘] *wàng* vergessen
④ hiri (*tb*) brjed-stor. *brjiyed sd'or jetdor* (*mo*) üküsiretel=e *үхширтэл* (*tu*) ūnūt·tī *unutti* 全[然/然][忩/忘] 了 *quán rán wàng le* gänzlich, vollkommen vergessen

[1] Vgl. P *farāmuš.faramuš, faramušī, farmušī* forgotten; forgetfulness (SG 914, 922).

2372: Fasz. 17:39r/1228 8944–7

① facihiyašambi (*tb*) sran-'dzugs. *sran ᵍdzuḳs saran dzuk* (*mo*) čirmamui *чармамуй* (*tu*) ğadal qīlādū[1] *jadal keiladu* 把拮 *bǎ jié* sich beeilen, sich befleißigen
② fihašambi (*tb*) ha-thang-. *ha tang hatang* (*mo*) γ'ungqanimui/γungqanimui *гунханамуй* (*tu*) čīdayālmāydū *cida·yal·maidu* 乾張[著/著] 口[2] *gān zhāng zhe kǒu* verblüfft sein, verstummen, nichts erwidern können
③ fufutambi (*tb*) blo-rmongs. *blo rmongs lomong* (*mo*) mungγ'animui/mungγanimui *мунгинамуй* (*tu*) äflāš·lamāydū *ab·lašil·maidu* 扯鋸兒 *chě jù'ér* sich abrackern, sich abquälen
④ sirbašambi (*tb*) u-tshugs. *u tshuḳs utshuk* (*mo*) sirbaljamui *шарвалзмуй* (*tu*) ārān·lā qīlādū *aran·la keiladu* 强扎掙 *qiáng zhā zhèng* Übereifer bekunden

[1] Zu ğadal vgl. 1505.4. [2] TB: 着 statt 著.

2373: Fasz. 17:39v 8948–50

① sarbašambi[1] (*tb*) an-tshugs. *an tshuḳs antshuk* (*mo*) sarbaljamui *сарвалзмуй* (*tu*) āzāhīldā qīlādū *adzahilda keiladu* 强扎掙[2] *(qiáng zhá zheng)*[3] hin- und herschwanken, vor Ungeduld vibrieren

②šohadambi (*tb*) rgyab-ˈcha. *rgyab ʃciyā jabca* (*mo*) tüsiglemüi *мүшиглэмүй* (*tu*) tānāb·lāydū *tanab·laidu* 靠人做事 *kào rén zuò shì* vorspannen, andere für sich einspannen
③fimerakû (*tb*) mi-nus. *mi nus minui* (*mo*) oyiratuqu ügei *оўрмохэгүй* (*tu*) būlūm·ṣūz *bulum·sudz* 不能事 *bù néng shì* ohne zustande zu kommen

[1] Hauer: Dasselbe wie sirbašambi 2372.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

12h.8 Einfalt und Beschränktheit.

①mentuhun hûlhi-i hacin. (*tb*) blun-po-dang-rmongs-baˈi/paˈi-skor. *blun p'o dang rmons/rmongs bai/p'ai sg'or lunbo dang mongbi g'or* (*mo*) teneg mungqaγ-un jüil. *Тэнэг мунхагийн зүйл.* (*tu*) gāčä bī·ʿāqīl=nīng qīṣmī/qıṣmī[1] *g'aca bi·ageil=ning keismi* 愚昧[類/類]. *yú mèi lèi.*

[1] Zu ʿāqīl vgl. 1451.2. Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

2374: Fasz. 17:40r/1229 8951–3

②mentuhun (*tb*) blun-po. *blun p'o lunbo* (*mo*) teneg *тэнэг* (*tu*) gāčgün *g'aci·gun* 愚 *yú* einfältig, unwissend, ungebildet, ungelehrt
③mentuhuken (*tb*) blun-tsam. *blun tsam lundzam* (*mo*) tenegken *тэнэгхэн* (*tu*) gāčārāq *g'aca·rak* [畧/略] 愚 *lüè yú* etwas einfältig, ziemlich unwissend
④mentuhudembi (*tb*) blun-rtags-ston. *blun rd'aks sd'on lundak don* (*mo*) teneglemüi *тэнэглэмүй* (*tu*) gāčālīq qīlādū *g'aca·lik keiladu* 行事愚 *xíng shì yú* einfältig sein, unwissend sein

2375: Fasz. 17:40v 8954–7

①mentuhurembi (*tb*) blun-tshig-smra. *blun tshyk smra luntshyk mara* (*mo*) tenegtümüi *тэнэгтмүй* (*tu*) dūdūq·lūq qīlādū *dodok·luk keiladu* 說話愚 *shuō huà yú* in Unwissenheit halten
②dulba (*tb*) glen-rgyags. *glen rgyaks lenjak* (*mo*) genen *гэнэн* (*tu*) ṣerāng *serang* [懵/懵] 懂 *měng dǒng* ahnungslos, schimmerlos
③dulbakan (*tb*) glen-tsam. *glen tsam lendzam* (*mo*) genenken *гэнэнхэн* (*tu*) ṣerāng·rāq *serang·rak* [畧/略][懵/懵] 懂 *lüè měng dǒng* etwas ahnungslos, ziemlich schimmerlos
④balba (*tb*) dran-rdugs. *gran/dran rduks*[1] *randuk* (*mo*) uulγˈar/uulγar *уулгар* (*tu*) köz xïrä[2] *k'odz heira* 眼拙 *yǎn zhuō* kurzsichtig

[1] PEK: Vermutlich Dittographie, vgl. BL. [2] Zu xïrä vgl. 1239.2. Vgl. hierzu auch 1347.3.

2376: Fasz. 17:41r/1230 8958–61

①elbesu (*tb*) tshab-pe-tshub-pe. *dzab/tshab p'e tshub p'e tshabe tshube* (*mo*) salbadai *салбадай* (*tu*) lāng·šīq *langšik* 憨人 *hān rén* Quatschkopf
②menen (*tb*) glen-pa. *glen p'a lenba* (*mo*) meneg *мэнэг* (*tu*) dabāng *dabang* 傻子 *shǎ zi* Dummerjahn, Dämel, dämlich
③menehun (*tb*) glen-rtul. *glen rd'ul lendul* (*mo*) menegken *мэнэгхэн* (*tu*) dabāng·cī *dabangci* 傻 *shǎ* schwer von Begriff, geistig schwerfällig
④menerekebi (*tb*) rtul-ˈdug. *rd'ul ʃduk dulduk* (*mo*) menegtüji *мэнэгтэйс* (*tu*) dabāng bolūb·dū/būlūbdū *dabang bulubdu* 傻了 *shǎ le* bewußtlos geworden sein

2377: Fasz. 17:41v 8962–5

①eihun (*tb*) glen-rgyags. *glen rgyaks lenjak* (*mo*) mergü *мэргүү* (*tu*) mal·tūk *multuk* 愚[蒙/蒙] *yú méng* unwissend
②hûlhi (*tb*) rmongs-pa. *rmongs p'a mongba* (*mo*) mungqaγ *мунхаг* (*tu*) qāngqūš *kangk'oši* 糊塗 *hú tú* undeutlich, verschwommen, beschränkt, dumm
③hûlhikan (*tb*) blun-tsam. *blun tsam lundzam* (*mo*) mungqaγqan *мунхагхан* (*tu*) qāngqūš·rāq *kangk'oši·rak* [畧/略] 糊塗 *lüè hú tú* etwas dumm, ziemlich unklar
④hûlhitu (*tb*) blun-po. *blun p'o lunbo* (*mo*) mungqaγtai *мунхагтай* (*tu*) bī ʿāqīl·līq[1] *bi ʿakeil·lik* 糊塗人 *hú tú rén* unklarer Kopf, Dummkopf

[1] P *bī, be*, vgl. 2160.1 Zu ʿāqīl vgl. 1451.2.

2378: Fasz. 17:42r/1231 8966–9

①hûlhidambi (*tb*) blun-rtags. *blun rd'aks lundak* (*mo*) mungqaγlamui *мунхагламүй* (*tu*) bī ʿāqīlāydū[1] *bi ʿakeil·laidu* 行事糊塗 *xíng shì hú tú* sich dumm benehmen
②liyeliyehun (*tb*) gti-thugs. *gd'i tuks dituk* (*mo*) ergigüü, basa ergiü kememüi *эргүү* (*tu*) ṣarṣük *sar·suk* 昏憒 *hūn kuì* schwindelig, betäubt, benommen, ohnmächtig, bewußtlos
③bešehun (*tb*) myos-ˈthoms. *myos ʃtoms noitom* (*mo*) debteri *дэвтрий* (*tu*) vāyrān[2] *wairan* [迷/迷][透/透] 了 *mí tòu le* abgestumpft, ausgelaugt, entnervt
④farhûn (*tb*) bzi-ˈthoms. *bzi ʃtoms dzitom* (*mo*) qarangqui *харанхүй* (*tu*) qarāngġū[3] *karanggu* 昏暗 *hūn'àn* trübe

[1] BL: bī ʿaqīlāydū. Denominales Verb zu P *bī, be*, vgl. 2160.1 + ʿāqīl, vgl. 1451.2. [2] Evtl. zu P *vīrān, vairān, verān* desert, desolate, ruined, depopulated (SG 1483). [3] Zu qarāngġū vgl. 0004.2.

2379: Fasz. 17:42v 8970–3

①farhûkan (*tb*) tham-thom. *tam tom tam-tom* (*mo*) qarangquyiqan *харанхуйхан* (*tu*) qarāngġūrāq[1] *karanggu·rak* [畧/略] 昏暗 *lüè hūn'àn* etwas düster, ziemlich dunkel
②farhûdambi (*tb*) tab-tob. *d'ab d'ob dab dob* (*mo*) qarangquyilamui *харанхуйламуй* (*tu*) qarāngġū·lāydū[2] *karanggu·laidu* 行事昏暗 *xíng shì hūn'àn* im Dunkeln tappen, ohne Information handeln
③dushun (*tb*) thoms-se-ba. *toms se ba tomsewa* (*mo*) büdeqi *бүдэхи* (*tu*) gūng·gī *gunggi* 暗昧 *àn mèi* schwer von Begriffen
④dungki (*tb*) rnyog-se. *rniyok se niokse* (*mo*) dongniγ'un/dongniγun *догниун* (*tu*) yūng kökrāk *yung k'ok·rak* 渾 *hún* erhitzt, ermüdet, abgespannt

[1] Zu qarāngġū vgl. 0004.2. [2] Denominales Verb zu qarāngġū, vgl. 0004.2.

2380: Fasz. 17:43r/1232 8974–7

①dusihiyen[1] (*tb*) rmugs-se. *rmuks se mikse* (*mo*) budungγ'ui/budungγui *будангуй* (*tu*) gūng·gī·rāq *gunggi·rak* 渾濁 *hún zhuó* schwer von Begriffen
②fihete (*tb*) bsam-med. *bsam med sammet* (*mo*) mayisiγ'un/mangsiγun[2] *маншуун* (*tu*) māz köngūl *madz kunggul* 無眼識 *wú yǎn shì* Dummkopf, Dümmling
③ulhicun akû (*tb*) go-ba-med. *go ba med g'owamet* (*mo*) uqaburi ügei *ухааргүй* (*tu*) hūš yōq[3] *hûši yok* 無知識 *wú zhī shì* unkundig, nicht Bescheid wissend
④ulhingge akû (*tb*) go-rgyu-med. *go rgyu med g'orju met* (*mo*) seyikeregsen/sengkeregsen ügei, basa tenüg'/tenüg kememüi[4] *сэнхэрсэнгүй, бас тэнэг хэмээмүй* (*tu*) ūqūmī yōq *okomi yok* 不懂脉 *bù dǒng mài* verständnislos

[1] Hauer: Dasselbe wie dushun 2379.3. [2] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [3] Zu hūš vgl. 1454.1. [4] Vgl. TB/TIS, GZS.

2381: Fasz. 17:43v 8978–81

①surhûn akû (*tb*) blo-rtse-med. *blo rdze/rtse med*[1] *lordze met* (*mo*) duγ'ulγ'ar/duγulγar ügei *дуулгаргүй* (*tu*) zihanī yōq *dzeh'ani yok* 不了亮 *bù liǎo liàng* ohne Einsicht, ohne Verständnis
②beliyen (*tb*) thoms-rgyags. *toms rgyaks tomjak* (*mo*) mangγ'uu/mangγuu *мангуу* (*tu*) gāṣīrqāġān *g'asyr·kagan* 獃 *dāi* schwachsinnig, idiotisch
③beliyeken (*tb*) thoms-rgyags-se. *toms rgyaks se tomjakse* (*mo*) mangγ'uuqan/mangγuuqan *мангуухан* (*tu*) gāṣ·rāq *g'as·rak* [畧/略] 獃 *lüè dāi* etwas schwachsinnig, ziemlich idiotisch
④helen akû (*tb*) lkugs-se. *lguks se gukse* (*mo*) e ma ügei *ээ маагүй* (*tu*) tīlī yōq *tili yok* 言語[遲/遲]鈍 *yán yǔ chí dùn* ohne Sprachvermögen, stumm

[1] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB.

2382: Fasz. 17:44r/1233 8982–5

①helen hempe akû (*tb*) smra-mi-shes. *smra mi šes*[1] *marmiši* (*mo*) e ma ügei egerm=e *ээ маагүй ээрэм* (*tu*) tīl mīl yōq *til mil yok* (言語遲鈍)[2] *(yán yǔ chí dun)*[3] sprachlos
②yoto (*tb*) gces-lang-. *gjiyes lang jeilang* (*mo*) mongjiγ'un/mongjiγun *монжуун* (*tu*) gāṣïq·qān *g'asyk·kan* 傻公子 *shǎ gōng zi* Tor, Narr
③fihali (*tb*) gces-phrug. *gjiyes pruk jeipuruk* (*mo*) bobi *бовь* (*tu*) gāṣ·cī *g'asyci* 獃子 *dāi zi* hohlköpfig, dämlich
④yong seme (*tb*) nyogs-se. *niyoks se niokse* (*mo*) nangsiju *наншиж* (*tu*) ṣōrālmā *soralma* 獃蠢 *dāi chǔn* töricht, närrisch, albern

[1] PEK: Erste Silbe fehlt, vgl. BL. [2] 漢語同上連用 [3] hàn yǔ tóng shàng lián yòng

2383: Fasz. 17:44v 8986–9

①yongsikû (*tb*) dge-dge. *dge dge gege* (*mo*) nangsiγ'ači/nangsiyači *наншаач* (*tu*) bī·māṣal *bimasal* 肯說獃話 *kěn shuō dāi huà* albernes Gerede, Faselei
②long seme (*tb*) dge-dge-byed. *dge dge byed gegejet* (*mo*) dongsiju *доншиж* (*tu*) galāng galāng *g'alang g'alang* 只管亂說 *zhǐ guǎn luàn shuō* in einem durcheinanderschwatzen
③long long seme (*tb*) dge-dge-zer. *dge dge zer gegeser* (*mo*) dongsin dongsiju, basa dong dong kijü kememüi *доншин доншиж, бас дон дон хийж хэмээмүй* (*tu*) farāng farāng *parang parang* 只管亂說[1] *(zhǐ guǎn luàn shuō)*[2] immerfort durcheinander schwatzend
④longsikû (*tb*) kha-lad. *k'a lad k'alat* (*mo*) dongsiγ'ači/dongsiyači *доншоач* (*tu*) bī·mī·ṣal *bimisal* 妄談人 *wàng tán rén* unvorsichtiger Schwätzer, Quatschkopf

[1] 漢語同上 [2] hàn yǔ tóng shàng

12h.9 Verstöße und Verfehlungen.

①endebuku ufaracun-i hacin. (*tb*) 'khrul-ba-dang-nor-ba'i-skor. [6]*k'rul ba dang nor bai sg'or culwadang norwei g'or* (*mo*) endegdel aldaγdal-un jüil. *Эндэгдэл алдагдлын зүйл.* (*tu*) āndūh ömṣä=nīng qïṣmī/qıṣmī[1] *andu umase=ning keismi* [過/過] 失[類/類]. *guò shī lèi.*

[1] Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

2384: Fasz. 17:45r/1234 8990–2

②endebuku (*tb*) 'khrul-ba. ⁶*k'rul ba culwa* (*mo*) endegdel, basa endegürel kememüi *эндэгдэл, бас эндүүрэл хэмээмүй* (*tu*) āndūh[1] *andu* [過/過] *guò* Irrung, Versehen

③endebumbi (*tb*) 'khrul-'dug. ⁶*k'rul* ⁶*duḳ culduk* (*mo*) endegdemüi *эндэгдмүй* (*tu*) āndūh·rāydū *andu·raidu* [過/過][誤/誤] *guò wù* beirrt werden, sich versehen

④endeslaha (*tb*) cung-'khrul. *jiyung* ⁶*k'rul jung cul* (*mo*) endeskibe *эндэсхиіэ* (*tu*) āndūh·rākak *andu·rak'ak* 錯了些 *cuò le xiē* irrtümlich, versehentlich

[1] Vgl. wohl P *andūh* anxiety, grief, care, anguish, aversion, disgust (SG 110).

2385: Fasz. 17:45v 8993–6

①tašarambi[1] (*tb*) 'chugs. ⁶*cuḳs cuk* (*mo*) tasiy'aramui/tasiyaramui *машаармүй* (*tu*) ġelat būlādū[2] ʏ*elat buladu* 錯 *cuò* sich irren, sich versehen, fehlgehen

②tašarabumbi (*tb*) 'chugs-'jug. ⁶*cuḳs* ⁶*jīyuḳ cukjuk* (*mo*) tasiy'araγ'ulumui/tasiyaraγulumui *машаарууламүй* (*tu*) ġelat būldūrādū[2] ʏ*elat bulduradu* 致錯 *zhì cuò* irren lassen, fehlgehen lassen, irre machen

③dabarambi/tabarambi[3] (*tb*) 'chugs-'dug. ⁶*cuḳs* ⁶*duḳ cukduk* (*mo*) andumui *андмүй* (*tu*) xaṭā būlādū[4] *hata buladu* 錯謬 *cuò miù* (sich) irren, mißverstehen, fehlgreifen

④ajirka[5] (*tb*) 'chugs-song-. ⁶*cuḳs song cuk-song* (*mo*) andaγ'uraba/andaγuraba *андуурав* (*tu*) qāyil[6] *kaʏil* 認錯了 *rèn cuò le* nicht erkannt haben, verwechselt haben (einen Bekannten)

[1] Hauer: Dasselbe wie tabarambi 2385.3. [2] Wohl zu ġeleeṭ, vgl. 0524.1. [3] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *tabarambi*. Hauer: Dasselbe wie tašarambi 2385.1. [4] Zu xaṭā vgl. 2665.2. [5] Hauer: Dasselbe wie daruha 2386.1. [6] Evtl. zu P < A *qā·il* a speaker, spokesman; one who asserts, stoutly maintains an opinion; etc. (SG 950).

2386: Fasz. 17:46r/1235 8997–9000

①daruha (*tb*) go-nor. *go nor g'onor* (*mo*) degüdegerkebe *дүүдгэрхэв* (*tu*) ūnāġān *unagan* 認錯了[1] *(rèn cuòr le)*[2] nicht wiedererkannt haben, verwechselt haben (einen Bekannten)

②calabun (*tb*) go-log. *go lok g'olok* (*mo*) čalaγ'ar/čalaγar *цалгар* (*tu*) xīlāf qīlāġān[3] *heilab keilagan* 舛錯 *chuǎn cuò* Täuschung, Irrtum

③calambi (*tb*) go-log-'dug. *go lok* ⁶*duḳ g'olok duk* (*mo*) čalaγ'arumui/čalaγarumui *цалгармүй* (*tu*) xīlāf qīlādū *heilab keiladu* 差錯 *chā cuò* sich täuschen, irren

④calabumbi (*tb*) go-log-'jug. *go lok* ⁶*jīyuḳ g'olok juk* (*mo*) čalaγ'ardamui/čalaγardamui *цалгардмүй* (*tu*) xīlāf qīldūrādū *heilab keilduradu* 致舛錯 *zhì chuǎn cuò* getäuscht werden

[1] 漢語同上 [2] hàn yǔ tóng shàng [3] Vgl. P < A *xīlāf* opposing, contradicting, rebelling against, etc. (SG 470).

2387: Fasz. 17:46v 9001–4

①melebumbi (*tb*) chad-lus. *ciyad lus cat lui* (*mo*) tasuldamui *масалдмүй* (*tu*) qālādū *kaladu* [遺/遺] 漏 *yí lòu* übergangen werden, weggelassen werden

②ufaracun (*tb*) nor-gzhi. *nor gzhi norši* (*mo*) aldaγdal *алдагдал* (*tu*) ömṣä *umase* 失 *shī* Fehl, Verfehlung, Versäumung

③ufaraki (*tb*) nor-ba. *nor ba norwa* (*mo*) aldas *алдас* (*tu*) ömṣärāk *umase·rak* 微失 *wēi shī* Versehen, Unterlassung

④ufarambi (*tb*) nor-'dug. *nor* ⁶*duḳ nor duk* (*mo*) aldamui *алдмүй* (*tu*) ömṣälāydū *umase·laidu* 失錯 *shī cuò* fehlen, ausbleiben, versäumen, unterlassen, mißlingen

2388: Fasz. 17:47r/1236 9005–8

①ufarabumbi (*tb*) nor-'jug. *nor* ⁶*jīyuḳ nor juk* (*mo*) aldaγdamui *алдагдмүй* (*tu*) ömṣälātādū *umase·latadu* 致失錯 *zhì shī cuò* fehlen lassen, ausbleiben lassen, versäumen lassen

②wakalan (*tb*) log-bsngo. *lok bsng'o lok o* (*mo*) buruγ'usiy'al/buruγusiyal *буруушаал* (*tu*) āymāṣ·lā *aimasla* [過/過] 錯 *guò cuò* Fehltritt, Schuld, Fehl

③icebun (*tb*) ngan-'gos. *ng'an* ⁶*gos an*g'oi* (*mo*) qaldaburi *халдвар* (*tu*) āṣarī *asari* 沾染 *zhān rǎn* Durchtränkung, Ansteckung

④icebumbi (*tb*) ngan-'gos-'dug. *ng'an* ⁶*gos* ⁶*duḳ an*g'oi duk* (*mo*) qaldaburilamui *халдварламүй* (*tu*) āṣar qīlādū *asar keiladu* [習/習] 染 *xí rǎn* in Mitleidenschaft gezogen werden, angesteckt werden, infiziert werden

2389: Fasz. 17:47v 9009–12

①ušabun (*tb*) nag-'gos. *nak* ⁶*gos nakg'oi* (*mo*) čirügdel, basa toryγ'aγ'uli/toryγaγuli kememüi *чирэгдэл, бас торгуулъ хэмээмүй* (*tu*) daxlī[1] *dahali* 累 *lěi* Gezogenwerden, Einbezug

②gûtucun (*tb*) brlags. *brlaks lak* (*mo*) γ'utari,/γutari, basa γ'utumsiγ/γutumsiγ kememüi *гутаар, бас гутамшиг хэмээмүй* (*tu*) öčürgān *ucurg'an* 玷 *diàn* Schmach, Schande

③gûtubumbi (*tb*) brlags-'jug. *brlaks* ⁶*jīyuḳ lakjuk* (*mo*) γ'utaγ'amui/γutaγamui *гутаамүй* (*tu*) öčürādū *ucuradu* 玷辱 *diàn rǔ* verderben lassen, bloßstellen lassen

④gaisilan[2] (*tb*) ngan-goms. *ng'an goms an*g'om* (*mo*) naliy'al/naliyal *налиал* (*tu*) daxlī·līk[3] *dahali·lik* 牽累 *qiān lèi* Verstrickung, Hineinziehung

[1] Vgl. P *dāxilī* contained, belonging to (SG 494). [2] Hauer: *gaisilambi*. [3] Zu daxlī vgl. 2389.1.

2390: Fasz. 17:48r/1237 9013–6

①gaisilabumbi[1] (*tb*) ngan-goms-'jug. *ng'an goms ʃjiyuḳ an*g'om juk* (*mo*) naliy'adamui,/ naliyadamui, basa ilaγdamui kememüi *налиадмуй, бас ялагдмуй хэмээмγй* (*tu*) daxlī qïldūrādū[2] *dahali keilduradu* 被牽尊 *bèi qiān duó* verstrickt werden

②nimeku (*tb*) nad. *nad nat* (*mo*) ebedčin *өөчин* (*tu*) dart·lïk *darte·lik* 疵病 *cī bìng* Fehler, Makel, Blöße, schwache Seite

③sonjoku (*tb*) 'phya-'os. *ʃpya o̱s/ʃos cawei* (*mo*) ö', basa seb kememüi *өө, бас сэв хэмээмγй* (*tu*) ïlġālïk *ilga·lik* 可挑叱處 *kě tiāo chì chū* anfechtbar, anstößig

④efujen (*tb*) lad. *lad lat* (*mo*) ebderel *эөдрэл* (*tu*) būzūq *budzuk* 壞 *huài* Verderben, Vernichtung, Zerfall

[1] Hauer: *gaisilambi.* [2] Zu daxlī vgl. 2389.1.

2391: Fasz. 17:48v 9017

①efujembi (*tb*) lad-'dug. *lad ʃduḳ latduk* (*mo*) ebderemüi *эөдэрмγй* (*tu*) būzūlādū *budzuladu* 敗壞 *bài huài* zerbrechen, entzweigehen, zerfallen, verderben

12h.10 Schimpf und Schande.

①girucun yertecun-i hacin. (*tb*) ngo-tsha-dang-khrel-med-kyi-skor. *ng'o tsha dang k'rel med g'yi sg'or ng'otsha dang celmetgi g'or* (*mo*) ičigüri ičenggürel-ün jüil. *Ичгγγр ичингγйрлийн зγйл.* (*tu*) šarmi ħayā=nïng qïṣmī/qıṣmī[1] *šarmi haya=ning keismi* 羞[愧/愧][類/類]. [2] *xiū kuì lèi.*

[1] Zu ħayā vgl. 2394.2. Zu qıṣmī vgl. 0001.3, wtl. „Abschnitt von Scham und Schande". [2] BL: idem.

2392: Fasz. 17:49r/1238 9018–20

②girucun (*tb*) ngo-tsha. *ng'o tsha otsha* (*mo*) ičigüri *ичгγγр* (*tu*) šarmi[1] *šarmi* 羞恥 *xiū chǐ* Scham, Schimpf, Schande, Schmach

③girutu (*tb*) ngo-snying-chung-. *ng'o sniying cung oning cung* (*mo*) ičemtegei *ичимтгий* (*tu*) šarmi·cī *šarmici* 有羞恥 *yǒu xiū chǐ* schamhaft, schamvoll, verschämt

④cikiršambi (*tb*) ngo-yib. *ng'o yib o ib* (*mo*) berilemüi *бэрилэмγй* (*tu*) ħayā tūtādū[2] *haya tutadu* 婦女[画/面] 靦[3] *fù nǚ miǎn tiǎn* ältere Leute durch schüchterne Zurückhaltung ehren (von Frauen gesagt)

[1] P *šarm* bashfulness, modesty, shame; pudendum (SG 742). [2] Zu ħayā vgl. 2394.2. [3] BL: 婦女面靦。

2393: Fasz. 17:49v 9021–4

①girumbi (*tb*) ngo-tsha-byed. *ng'o tsha byed otsha jet* (*mo*) ičimüi *ичмγй* (*tu*) ūvātādū *uwatadu* 羞 *xiū* sich schämen

②girubumbi (*tb*) ngo-tsha-'jug. *ng'o tsha ʃjiyuḳ otsha juk* (*mo*) ičigülmüi *ичγγлмγй* (*tu*) ūvāt·tūrādū *uwat·turadu* 羞辱 *xiū rǔ* sich schämen lassen, in Schimpf und Schande bringen, schmähen

③gicuke (*tb*) ngo-tsha-rgyu. *ng'o tsha rgyu otsha ju* (*mo*) ičiritei, basa ičigüritei kememüi *ичиртэй, бас ичгγγртэй хэмээмγй* (*tu*) šarmi·lïk[1] *šarmi·lik* 可羞 *kě xiū* schimpflich, schmählich, schmachvoll

④giruha (*tb*) ngo-tsha-'dug. *ng'o tsha ʃduḳ otsha duk* (*mo*) ičibe *ичив* (*tu*) šarmi qïldï[1] *šarmi keildi* 羞了 *xiū le* Scham empfunden haben

[1] Zu šarmi vgl. 2392.2.

2394: Fasz. 17:50r/1239 9025–8

①hishūn[1] (*tb*) ngo-tsha-can. *ng'o tsha jiyan otshajan* (*mo*) mekei *мэхий* (*tu*) xıčīl·lïk/xïčīl·lïk[2] *heičil·lik* 肯害羞 *kěn hài xiū* schamhaft, verschämt

②yertecun (*tb*) khrel-yod. *k'rel yod celyot* (*mo*) ičenggürel *ичингγйрэл* (*tu*) ħayā[3] *haya* 慚[愧/愧] *cán kuì* Scham, Schmach, Schimpf, Schande

③yertembi (*tb*) khrel-shes. *k'rel šes celšei* (*mo*) ičenggüremüi *ичингγйрмγй* (*tu*) ħayā qïlādū *haya keiladu* [愧/愧] *kuì* schamrot werden, sich schämen

④yertešembi (*tb*) ngo-tsha-shes. *ng'o tsha šes otsha šei* (*mo*) ičenggüreskimüi *ичингγγрсхиймγй* (*tu*) ħayālāydū *haya·laidu* 羞[愧/愧] *xiū kuì* vor Scham vergehen

[1] Hauer: Dasselbe wie girutu 2392.3. [2] Vgl. P < A *xağal* being modest, bashful, ashamed; etc. (SG 448). [3] P < A *ḥayā'* blushing; shame, penitence; modesty, bashfulness (SG 434).

2395: Fasz. 17:50v 9029–32

①yertebumbi (*tb*) ngo-tshar-'jug. *ng'o tshar ʃjiyuḳ otshar juk* (*mo*) ičenggüregülümüi *ичингγйрγγлмγй* (*tu*) ħayā qïldūrādū[1] *haya keilduradu* 使[愧/愧] *shǐ kuì* sich schämen lassen, beschämen

②yertecuke (*tb*) ngo-tsha'i-gnas. *ng'o tshai gnas otshai nai* (*mo*) ičenggüreltei *ичингγйрэлтэй* (*tu*) ħayālïq[1] *haya·lik* 可[愧/愧] *kě kuì* schamvoll, schmählich, schimpflich

③yertehe (*tb*) khrel-'dug. *k'rel ʃduḳ celduk* (*mo*) ičenggürebe *ичингγйрэв* (*tu*) ħayā qïldï[1] *haya keildi* [愧/愧] 了 *kuì le* wurde schamrot, schämte sich

④yokto akû (*tb*) brod-pa-med. *brod p'a med borotba met* (*mo*) urm•a ügei *урамгүй* (*tu*) tūtūm yōq *tutum yok* 没趣 *méi qù* unschicklich, beschämend

[1] Zu ħayā vgl. 2394.2.

2396: Fasz. 17:51r/1240 9033–6

①yolo yokto akû (*tb*) brod-rgyu-med. *brod rgyu med borotju met* (*mo*) öng urm•a ügei *өн урамгүй* (*tu*) tūtūm mūtūm yōq *tutum mutum yok* 没趣[1] *(méi qùr)*[2] desinteressiert und teilnahmslos

②manggašambi (*tb*) dka'-tshegs. *dg'ā tsheks g'atshek* (*mo*) kečegüsiyemüi, basa berkesiyemüi kememüi *хэцүүшээмүй, бас бэрхшээмүй хэмээмүй* (*tu*) müškül/müškül qïlādū[3] *mušikul keiladu* 做[難/難] *zuò nán* sich schämen

③sorocombi (*tb*) bag-tsha. *bak tsha baktsha* (*mo*) sirbegtümüi/sirbegetümüi *ууирвээтмүй* (*tu*) xïğālat būlādū[4] *heijalat buladu* [愧/愧] 見 *kuì jiàn* Schmerz empfinden, schmerzlich empfinden

④duksembi (*tb*) ngo-'gyur. *ng'o [6]gyur o jur*[5] (*mo*) teskeyimüi *мэсхүүмүй* (*tu*) xïčïl/xïčïl būladū[6] *heičil buladu*[7] 羞[的/得][面/面] 紅 *xiū dé miàn hóng* erröten

[1] 漢語同上連用 [2] hàn yǔ tóng shàng lián yòng [3] PEK: Einziges Vorkommen mit A Vokalisierung. Zu müškül vgl. 0456.4. Vgl. Abb. auf S. 529. [4] Vgl. P < A *xiğālat* being ashamed, confounded; shame, bashfulness, modesty (SG 448). [5] BL: *ng'o jur*. [6] Zu xïčïl vgl. 2394.1. [7] So auch TB/TIS. BL: *heičin buladu* [sic!].

2397: Fasz. 17:51v 9037–40

①fularambi (*tb*) ngo-dmar-log. *ng'o dmar lok omar lok* (*mo*) ulabaljamui *улбалзмүй* (*tu*) üz qïzārādū *yudz keidzaradu* 臉微紅 *liǎn wēi hóng* rot werden, errōten

②dere waliyatambi (*tb*) ngo-lhung-. *ng'o l'ong/l'ung*[1] *olung* (*mo*) niγ'ur/niγur jülčiljemüi *нүүр зүлчилзмүй* (*tu*) šarmandä[2] *šarmanda* 丢臉 *diū liǎn* die Ehre preisgeben

③bombokon (*tb*) bzhin-phags. *bzhin paks šin pak* (*mo*) üngsüy'in/üngsüyin *үнсүйн* (*tu*) bī ʿatbār[3] *bi ʿat·bar* 没意思 *méi yì sī* verstimmt, verdrießlich

④momokon (*tb*) ngag-chad. *ng'aan/ng'ak ciyad*[4] *ak cat* (*mo*) düngsüy'in/düngsüyin *дүнсүйн* (*tu*) xafā *hapa* 羞[的/得] 無言 *xiū dé wú yán* vor Scham verstummt, beschämt still geworden

[1] PEK: Diakritischer Punkt fehlt, vgl. TB. [2] Vgl. P *šārmanda* covered with shame, confused, disconcerted (SG 742). [3] Vgl. P < A *bī-i·tibār* contemptible; disesteemed (SG 213). [4] PEK: Diakritische Punkte fehlen.

2398: Fasz. 17:52r/1241 9041–4

①mamun akû oho[1] (*tb*) smra-chad-yid-lhung-.[2] *smra ciyad yid l'ong/l'ung*[3] *marcat itlung* (*mo*) önggen ügei bolba *өнгө үгүй болов* (*tu*) fatīb qālġān *patib kalgan* [默/默][然/然] 没趣 *mò rán méi qù* fassungslos

②dere mangga (*tb*) ngo-lpags-'thugs. *ng'o lp'aks [6]tuks obak tuk* (*mo*) niγ'ur/niγur jujaγ'an/jujaγan *нүүр зүзаан* (*tu*) üz qālīn *yudz kalin* 臉厚 *liǎn hòu* unverschämt

③dere šehun (*tb*) bzhin-'thugs. *bzhin [6]tuks šintuk* (*mo*) niγ'ur/niγur jïlmeyin *нүүр эсилмүйн* (*tu*) taräṣi qālïn *tarasi kalin* 皮臉 *pí liǎn* im Antlitz ausdruckslos, d. h. unverschämt, dreist

④dere silemin (*tb*) ngo-tsha-rgyu-med. *ng'o tsha rgyu med o tshaju met* (*mo*) niγ'ur/niγur böketei *нүүр бөхтэй* (*tu*) üz qašang[4] *yudz kašang* 臉憨 *liǎn hān* von Gesicht einfältig

[1] Hauer: *mamun akû*. [2] PEK: Über chad ist ein Pinselstrich gesetzt, der bei flüchtiger Betrachtung wie ein „e" wirkt, aber ohne Bedeutung ist. Vgl. Abb. auf S. 529. . [3] PEK: Diakritischer Punkt fehlt, vgl. TB. [4] Evtl. zu P *qašang* elegant, handsome, nicely fitted up (SG 971), im Sinne von „schlicht".

2399: Fasz. 17:52v 9045–8

①jilehun (*tb*) tho-med-tsha-med. *to med tsha med tomet tshamet* (*mo*) jïmüüsü *жимүүс* (*tu*) xafāṣat *hapa·sat* 恬然無恥 *tián rán wú chǐ* unverfroren

②gileršembi (*tb*) bag-god. *bak god bakgot* (*mo*) jïglemüi *жиглэмүй* (*tu*) ūyāt·ṣïzlïq qïlādū *uyat·sydz·lik keiladu* 恬不知恥 *tián bù zhī chǐ* sich unwissend stellen, nicht wahr haben wollen

③jileršembi[1] (*tb*) bag-'chal. *bak [6]ciyal bakcal* (*mo*) jïmüüsülemüi *жимүүслэмүй* (*tu*) xafā ṣat qïlādū *hapa sat keiladu* 恬不知恥[2] *(tián bù zhī chǐ)*[3] sich unwissend stellen, nicht wahr haben wollen, dreist ableugnen

④gilerjembi[1] (*tb*) khrel-mi-shes. *k'rel mi šes celmišei* (*mo*) jïlmaljamui *жалмалзмүй* (*tu*) ħayāṣïzlïq qïlādū[4] *haya·sydz·lik keiladu* 不知羞 *bù zhī xiū* sich unwissend stellen, nicht wahr haben wollen

[1] Hauer: Dasselbe wie gileršembi 2399.2. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Zu ħayā vgl. 2394.2.

2400: Fasz. 17:53r/1242 9049–50

①mahûlambi (*tb*) ngo-brlags. *ng'o brlaks olak* (*mo*) balačimui *балчмүй* (*tu*) üz bermāydū *yudz ber·maidu* 給沒臉 *gěi méi liǎn* beschämen

②mahûlabumbi (*tb*) ngo-brlags-'jug. *ng'o brlaks [6]jïyuk olak juk* (*mo*) balačiγ'ulumui/balačiγulumui *балчүүлмүй* (*tu*) üz berïš·māydū *yudz berïši·maidu* 被給沒臉 *bèi gěi méi liǎn* beschämt werden

12h.11 Hitzigkeit und Grausamkeit.

①hatan doksin-i hacin. (*tb*) gtum-po-dang-drag-po'i-skor. *gd'um p'o dang drak p'oi sg'or dumbo dang rakboi g'or* (*mo*) qatan

doγ'sin-u/doγsin-u jüil. *Хаман догшиы зүйл.* (*tu*) qātīg̱ xārṣ=nīng/cārṣ=nīng qïṣmī/qışmī[1] *katik carsy=ning keismi*[2] [暴/暴] 虐 [類/類]. *bào nüè lèi.*

[1] PEK: Diakritikum falsch positioniert, vgl. BL. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] So auch BL und TB/TIS.

2401: Fasz. 17:54r/1243 9051–3

②hatan (*tb*) gtum-po. *gd'um p'o dumbo* (*mo*) qatan *хаман* (*tu*) qātīg̱ *katik* [暴/暴] 躁 *bào zào* heftig, hitzig
③hatakan (*tb*) cung-gtum. *jiyung gd'um jung dum* (*mo*) qataqan *хамхан* (*tu*) qātīg̱-rāq *katik-rak* [畧/略][暴/暴] 躁 *lüè bào zào* ziemlich hart, ein wenig stark
④hatarambi (*tb*) gtums-ṉyam-byed. *gd'ums ṉiyams/niyam byed*[1] *dum niyamjet* (*mo*) qatar-qamui *хамархмуй* (*tu*) qātīg̱-lïq qïlādū *katik-lik keiladu* 發[暴/暴] 躁 *fā bào zào* heftig aufbrausen

[1] Vgl. BL.

2402: Fasz. 17:54v 9054–7

①kaki (*tb*) 'tshubs. [6]*tshubs tshub* (*mo*) qatan *хаман* (*tu*) ịtīk[1] *eitik* 性[緊/緊] *xìng jǐn* heftig (Charakter)
②hahi (*tb*) 'tshubs-myur. [6]*tshubs myur tshub nior* (*mo*) türgen, basa yaγ'aramtaγ'ai/yaγaramtaγai kememüi *мүргэн, бас яарамтгай хэмээмүй* (*tu*) īztī-rāb[2] *idz-tirab* 急 *jí* eilig, dringend
③hakcin (*tb*) 'tshubs-mo. [6]*tshubs mo tshubmo* (*mo*) des *дэс* (*tu*) tīrtak *tirtak* 急迫 *jí pò* barsch, heftig
④fokjihiyan (*tb*) tsab-tsub-can. *tsab tsub jiyan dz-abdzub jan* (*mo*) oγjum *озуом* (*tu*) fikarī qïṣqā[3] *pik'ari keiska* 粗急 *cū jí* rauhbeinig, Rauhbein

[1] Vgl. Abb. auf S. 529. [2] Zu īztīrāb vgl. 2065.1. [3] Zu fikarī vgl. 0791.1. Wtl. „kurz an Nachdenken und Einfühlsamkeit".

2403: Fasz. 17:55r/1244 9058–61

①fokjihiyadambi (*tb*) tsab-tsub-byed. *tsab tsub byed dzabdzub jet* (*mo*) oγjumlamui *озуомламүй* (*tu*) fikarī qïṣqālïq qïlādū[1] *pik'ari keiska-lik keiladu* 舉動粗急 *jǔ dòng cū jín* rauhbeinig sein
②šofoyon (*tb*) tab-tob. *d'ab d'ob dab dob* (*mo*) egčis *эгчэс* (*tu*) īčī tar *ici tar* 窄迫 *zhǎi pò* engherzig, beschränkt
③šosiki (*tb*) tom-'jug. *d'om* [6]*jïyuk̲ dom juk* (*mo*) jïrükebči *зүрхэвч* (*tu*) zihanī tār-rāq *dzeh'ani tar-rak* 急躁 *jí zào* aufgeregt, hastig
④nuk̲cishun (*tb*) ngar-ma. *ng'ar ma arma* (*mo*) kegjegün *хэгэсүүн* (*tu*) zehar xūy-lūq[2] *dzeh'ar hûi-luk*[3] 激烈 *jī liè* verzweifelt

[1] Zu fikarī vgl. 0791.1. Wtl. „kurz an Nachdenken und Einfühlsamkeit sein". [2] Zu zehar vgl. 4511.1. Zu xōy vgl. 1387.2. [3] So auch TB/TIS. BL: *dzeh'ari hûi-luk.*

2404: Fasz. 17:55v 9062–5

①nuk̲cimbi (*tb*) ngar-ngar-byed. *ng'ar ng'ar byed ar ar jet* (*mo*) kegjegürkemüi *хэгэсүүрхмүй* (*tu*) zeharlīq qïlādū[1] *dzeh'ar-lik keiladu* 發激烈 *fā jī liè* verzweifeln, in Verzweiflung geraten
②akjuhiyan (*tb*) hur-thums. *hûr tums hûr tum* (*mo*) tügderkei *мүгдэрхүй* (*tu*) āčīg̱ yamān *acik yaman* [暴/暴] 怒 *bào nù* aufbrausend, leicht reizbar
③atarambi[2] (*tb*) ngar-skad-'don. *ng'ar sg'ad* [6]*don ar g'atdon* (*mo*) uukirumui *yyхирмүй* (*tu*) şürān-lāšādū *sorna-lašadu* 嚷[鬧/鬧] *rǎng nào* Krakeel machen
④abtarambi[3] (*tb*) ngar-skad-rgyags. *ng'ar sg'ad rgyaks ar g'at jak* (*mo*) keükirümüi *хүүхэрмүй* (*tu*) şürān-lāydū *soran-laidu* (嚷鬧)[4] *rǎng nào*[5] Krakeel machen

[1] Zu zehar vgl. 4511.1. [2] Hauer: Dasselbe wie abtarambi 2404.4. [3] Hauer: Dasselbe wie atarambi 2404.3. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng

2405: Fasz. 17:56r/1245 9066–9

①muyambi (*tb*) dbugs-thums. *dbuk̲s tums uk dum* (*mo*) ququtunamui *хухтанамүй* (*tu*) būğnūqādū *buk-nukadu* 暗怒 *àn nù* brüllen
②uk̲tun (*tb*) zhe-gnag. *še/zhe gnak*[1] *šenak* (*mo*) kentegtei *хэнтэгтэй* (*tu*) īşīlādū *isladu* 懣氣人 *mèn qì rén* zornverhalten, unterdrückten Zornes
③doksin (*tb*) drag-po. *drak p'o rakbo* (*mo*) doγsin *догшин* (*tu*) čārṣ *carsy* [暴/暴] *bào* grausam, brutal, gewalttätig
④doksirambi (*tb*) ngar-drag. *ng'ar drak ar rak* (*mo*) doγsirqamui *догширхмүй* (*tu*) čārṣ-lïq qïlādū *carsy-lik keiladu* 行[暴/暴] *xíng bào* grausam sein

[1] PEK: Diakritikum unvollständig, vgl. TB.

2406: Fasz. 17:56v 9070–3

①mokto (*tb*) gtum-rbad. *gd'um rbad dumbat* (*mo*) moγutur *моготор* (*tu*) ḍūmīr[1] *dzumir* 倔强 *jué jiàng* heftig
②furu (*tb*) rgod-po. *rgod p'o g'otbo* (*mo*) keder *хэдэр* (*tu*) ḍūrāgar[2] *dzura-g'ar* [暴/暴] 戾 *bào lì* brutal, gewalttätig
③furudambi (*tb*) 'khyog-ston. [6]*k'yok sd'on cok-don* (*mo*) kederlemüi *хэдэрлэмүй* (*tu*) ḍūrāgarlïk qïlādū *dzura-g'ar-lik keiladu* 行[暴/暴] 戾 *xíng bào lì* brutal sein, wüten
④kecu (*tb*) ma-rungs-pa. *ma rungs p'a marungba* (*mo*) kerčegei *хэрцгий* (*tu*) ḍābīt *dzabit* [很/狠][3] *hěn* böse, boshaft, schlimm, ruchlos

[1] Evtl. zu P < A *zimmir* strong, vehement (SG 621). Zur Orthographie vgl. 1474.3. [2] Wohl zu P *zor-kār* arduous; doing violence (SG 629). [3] Vgl. BL, TB und TIS.

2407: Fasz. 17:57r/1246 9074–7

① kecudembi (*tb*) gtug-rtsub. *gd'uḳ rtsub dukdzub* (*mo*) kerčegeyilemüi *хэрцүүлмүй* (*tu*) ḍālīm·līk qïlādū[1] *dzalim·lik keiladu* 行[事/事][很/狠][2] *xíng shì hěn* böse und ruchlos sein

② dabduri (*tb*) gshis-rtsub. *gšis rtsub šidzub* (*mo*) omulγ'an/omulγan *омолгон* (*tu*) čīrṣ *cirsy* 躁 *zào* aufbrausend, hitzig

③ dabduršambi (*tb*) gshis-ngan-byed. *gšis ng'an byed šinggan jet* (*mo*) omulγ'adamui/omulγadamui *омолгодмуй* (*tu*) čirṣ·lik qïlādū *cirsy·lik keiladu* 發躁 *fā zào* aufbrausen

④ fafuri (*tb*) rtsal-can. *rtsal jiyan dzaljan* (*mo*) š'alamaγ'ai/šalamaγai *шаламгай* (*tu*) šām·dāġāy[3] *šam·dagai* 躁急 *zào jí* eifrig

[1] Vgl. wohl P < A *ẓālim* a tyrant, an oppressor; unjust, barbarous, cruel (SG 824). [2] Vgl. BL, TB und TIS. [3] <Mongol.

2408: Fasz. 17:57v 9078–81

① nimecuke (*tb*) zhed-po. *zhed p'o šetbo* (*mo*) ayimsiγtai *аймшигтай* (*tu*) qōrqūdīk[1] *ḳorkodak*[2] 利害 *lì hài* schmerzhaft, schmerzlich, schlimm, fürchterlich

② niyekdecuke (*tb*) ya-nga-ba. *ya ng'a ba yanggawa* (*mo*) jïgirqemsigtei *эсийрхэмшигтэй* (*tu*) īrgan·güdīk[1] *ḫirg'an·gudak*[2] 酷[苛/苛] *kù kē* scheußlich, abscheulich, widerwärtig, eklig

③ nukacuka (*tb*) gdugs-pa-can. *gduḳs p'a jiyan dukba jan* (*mo*) qoorutai *хорлой* (*tu*) ōt āğīz *ot aʸeidz* 言語尖利 *yán yǔ jiān lì* spitzig, stichelnd

④ idun (*tb*) rtsub-mo. *rtsub mo dzubmo* (*mo*) sirügün *шүрүүн* (*tu*) yirīk *ʸirik* 粗魯 *cū lǔ* uneben, runzelig, rauh, grob

[1] So auch BL und TB. [2] So auch BL und TB/TIS.

2409: Fasz. 17:58r/1247 9082–5

① idukan (*tb*) cung-rtsub. *jiyung rtsub jung dzub* (*mo*) sirügüken *шүрүүхэн* (*tu*) yirīk·rāq *ʸirik·rak* [畧/略] 粗魯 *lüè cū lǔ* etwas grob, ziemlich ungehobelt

② cahû (*tb*) zhe-nag-mo. *zhe nak mo šenakmo* (*mo*) čaqutunuur *цахтануур* (*tu*) kök *k'ok* 潑婦 *pō fù* Klatschbase, Lästermaul

③ cahûšambi (*tb*) zhe-nag-byed. *zhe nak byed šenakjet* (*mo*) čaqutunamui *цахтанамуй* (*tu*) kök·līk qïlādū *k'ok·lik keiladu* 婦人撒[潑/潑] *fù rén sā pō* fleißig klatschen, tüchtig lästern

④ fimeci ojorakû (*tb*) nye-mi-rung-. *niye mi rung niye mirung* (*mo*) oyiratuju bolqu ügei *оўртожж болохгүй* (*tu*) čāqïlṣā būlmāydū *cakeilse bulmaidu* 惹不得 *rě bù dé* man kann nicht vorstellen, nicht präsentierbar

12h.12 Faulheit und Drückebergerei.

① banuhûn bulcakû-i hacin. (*tb*) le-lo-dang-phyi-bshol-gyi-skor. *le lo dang pyi bšol gyi sg'or lelo dang cišolgi g'or* (*mo*) ǰalqaγ'u/ǰalqaγu bultači-yin jüil. *залхуу булгачийн зүйл.* (*tu*) ärīnček būlğūğāq-nīng qïṣmī/qışmī[1] *erincek bulju·gak-ning keismi* [懶/懶]惰[類/類]. *lăn duò lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

2410: Fasz. 17:59r/1248 9086–8

② banuhûn (*tb*) le-lo. *le lo lelo* (*mo*) ǰalqaγ'u/ǰalqaγu *залхуу* (*tu*) ärīn·çek/ärīnček *erincek* 懶 *lăn* faul, träge, lässig

③ banuhûšambi (*tb*) le-lo-byed. *le lo byed lelo jet* (*mo*) ǰalqaγ'uramui/ǰalqaγuramui *залхуурмуй* (*tu*) ärīnček·līq qïlādū *erincek·lik keiladu* 懶惰 *lăn duò* faul sein, träge sein, lässig sein

④ bambi (*tb*) phyi-'then. *pyi ⁶ten citen* (*mo*) γ'aliramui/γaliramui *галирмуй* (*tu*) gahāl[1] *g'ah'al* [倦/倦] *juàn* (zu) faul sein, müde sein, überdrüssig sein

[1] Zu gahāl vgl. 1604.4.

2411: Fasz. 17:59v 9089–92

① bancuka (*tb*) phyi-'then-byed. *pyi ⁶ten byed citen jet* (*mo*) γ'aliraltai/γaliraltai *галиралтай* (*tu*) gahāl·līq[1] *g'ah'al·lik* (倦)[2] *juàn*[3] müde, überdrüssig

② bangka[4] (*tb*) phyir-'then. *pyir ⁶ten cir ten* (*mo*) γ'aliraba/γaliraba *галираа* (*tu*) gahāl būldī[1] *g'ah'al buldi* [倦/倦] 了 *juàn le* müde geworden, überdrüssig geworden

③ sengguwembi (*tb*) bag-tsha. *bak tsha baktsha* (*mo*) emiyemüi *эмээмүй* (*tu*) şehlāng·gārlīq qïlādū *sehelang·g'ar·lik keiladu* 發怵 *fā chù* sich scheuen, sich drücken

④ ek sembi (*tb*) bag-zhum. *bak zhum bakšum* (*mo*) teüd' bolumui *мүүд болмуй* (*tu*) bī·pāy *bi-pai* 厭煩 *yàn fán* etwas über haben

[1] Zu gahāl vgl. 1604.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Part. perf. von bambi 2410.4.

2412: Fasz. 17:60r/1249 9093–6

① guwanni (*tb*) sgyid-lug. *sgyid luḳ jitluk* (*mo*) ei kei *эй хуй* (*tu*) qāčqū *kačikû* 躭事 *duō shì* indolent, träge

② bulcambi (*tb*) phyi-bshol. *pyi bšol cišol* (*mo*) bultamui *булгамуй* (*tu*) būlğūydū *buljuidu* 脫滑 *tuō huá* sich einer Arbeit oder Pflicht entziehen, sich drücken

③ bulcatambi (*tb*) phyi-bshol-byed. *pyi bšol byed ci šoljet* (*mo*) bultarimui *булгармуй* (*tu*) būlğūlūğ

qïlādū *bulju·luk keiladu* 只管脫滑 *zhǐ guǎn tuō huá* sich immerzu heftig drücken
④ bulcandumbi (*tb*) bshol-res-byed. *bšol res byed šolrei jet* (*mo*) bultalčamui *бултальчмуй* (*tu*) būlğūšādū *bulju·šadu* 一齊脫滑 *yì qí tuō huá* sich gemeinsam drücken

2413: Fasz. 17:60v 9097–100

① bulcakû (*tb*) bshol. *bšol šol* (*mo*) bultači *бултач* (*tu*) būlğūq·čī *buljukci* 慣脫滑的人 *guàn tuō huá de rén* Drückeberger
② bulcakûšambi (*tb*) 'byol. ⁶*byol jol* (*mo*) bultalkilemüi *бултальхилмуй* (*tu*) būlğūğāq·lïq qïlādū *bulju·gak·lik keiladu* 肯脫滑 *kěn tuō huá* sich unentwegt drücken
③ bulinjambi (*tb*) le-shor-can. *le šor jiyan lešor jan* (*mo*) kiluljamui *хялалзмуй* (*tu*) ṭāyizlïq qïlādū *ta'idz·lik keiladu* 獃懶 *dāi lǎn* Maulaffen feilhalten
④ fiyalhû (*tb*) 'byol-thabs-can. ⁶*byol tabs jiyan joltab jan* (*mo*) ǰayilamtaγ'ai/ǰayilamtaγai *зайламтгай* (*tu*) bï·bāk *bibak* 滑[透/透] 了的 *huá tòu le de* Drückeberger

2414: Fasz. 17:61r/1250 9101–4

① masilarakû (*tb*) shed-mi-'byin. *šed mi* ⁶*byin šet-mi jin* (*mo*) maqasaqu ügei *махсахгуй* (*tu*) küč bermāydū *kuči ber·maidu* 不肯用力 *bù kěn yòng lì* ohne große Anstrengung
② jailambi (*tb*) 'byor/'byol-bar-byed.[1] ⁶*byol bar byed jorwar jet* (*mo*) ǰayilamui *зайлмуй* (*tu*) ğāylāydū *jailaidu* 躲[避/避] *duǒ bì* umgehen, sich drücken, sich fernhalten, sich entziehen, kneifen
③ jailatambi (*tb*) cung-'byol. *jiyung* ⁶*byol jung jol* (*mo*) ǰayilaskimüi *зайласхимуй* (*tu*) ğāylāb yürüydū *jailab yuruidu* 只管躲[避/避] *zhǐ guǎn duǒ bì* immerzu ausweichen
④ siltambi (*tb*) bshol-thabs-byed. *bšol tabs byed šoltab jet* (*mo*) siltamui[2] *шалтмуй* (*tu*) sïl·tāq qïlādū[3] *šiltak keiladu* 推辭 *tuī cí* abschlagen, ablehnen, Ausflüchte machen, verweigern

[1] Die manjurischen Umschriften und BL legen 'byol-bar-byed nahe. [2] Vgl. ma. *siltambi.* [3] Vgl. ma. *siltambi* und mo. *siltamui.*

2415: Fasz. 17:61v 9105–8

① giyangkû (*tb*) dred-po. *dred p'o retbo* (*mo*) bultamtaγ'ai/bultamtaγai *бултамтгай* (*tu*) tārtïš·qāq *tartiši·kak* [退/退][避/避] *tuì bì* Drückeberger
② giyangkûšambi (*tb*) 'dred-thabs-byed. ⁶*dred tabs byed rettab jet* (*mo*) bultaltaγ'ayilamui/bultamtaγayilamui[1] *бултамтгайлмуй* (*tu*) tārtïš·qāq·lïq qïlādū *tartiši·kak·lik keiladu* 只管[退/退][避/避] *zhǐ guǎn tuì bì* sich aus Faulheit überall drücken
③ bederceku (*tb*) phyi-'then-can. *pyi* ⁶*ten jiyan citen jan* (*mo*) egeskiči, basa qoyirγ'u/qoyirγu kememüi *эгэсхий, бас хойргоо хэмээмуй* (*tu*) tārtïš·qāq·čī *tartiši·kakci* [退/退] 縮人 *tuì suō rén* zurückhaltender Mensch
④ bedercembi (*tb*) phyi-'then-byed. *pyi* ⁶*ten byed citen jet* (*mo*) egeskimüi *эгэсхимуй* (*tu*) keeyen tūrādū *kiyeyen turadu* [退/退] 後 *tuì hòu* sich zurückhalten, zurücktreten

[1] Vgl. BL, TB/TIS und GZS.

2416: Fasz. 17:62r/1251 9109–12

① sosorombi (*tb*) phyi-nur. *pyi nur cinur* (*mo*) uqurimui *ухармуй* (*tu*) tārtādū *tartadu* [退/退] 縮 *tuì suō* sich zurückziehen, sich zurückhalten, zurückschrecken
② sosorcombi (*tb*) phyi-nur-byed. *pyi nur byed cinur jet* (*mo*) uquriskimüi *ухарсхимуй* (*tu*) tārtïš·lïq qïlādū *tartiši·lik keiladu* 只管[退/退] 縮 *zhǐ guǎn tuì suō* immerzu zurückweichen, als tabu achten, sich enthalten
③ anambi (*tb*) 'phul-thabs. ⁶*pul tabs pultab* (*mo*) tülkimüi *мулхмуй* (*tu*) döngāydū *dung·g'aidu* 推托 *tuī tuō* vorschieben, belasten
④ anatambi (*tb*) 'phul-thabs-byed. ⁶*pul tabs byed pultab jet* (*mo*) tülkilemüi *мулхэлмуй* (*tu*) döngāšādū *dungg'a·šadu* 推委 *tuī wěi* abschieben, ablehnen, zurückweisen, verweigern

2417: Fasz. 17:62v 9113–6

① anagan (*tb*) 'byol-thabs. ⁶*byol tabs joltab* (*mo*) tülkilge *мулхэлгэ* (*tu*) bahānä[1] *bahana* 借端 *jiè duān* Schub, Einschub, Vorschub, Vorwand
② anakû arambi (*tb*) 'byol-thabs-byed. ⁶*byol tabs byed joltab jet* (*mo*) tülkiyesü kimüi *мулхээс химуй* (*tu*) bahānä qïlādū *bahana keiladu* 借端[2] *jiè duān*[3] zum Vorwand machen
③ kanagan (*tb*) gzur-thabs. *gzur tabs tshurtab* (*mo*) siltaγ *шалтаг* (*tu*) yūfāt *yupat* 推故 *tuī gù* Vorgeben, Vorwand, Entschuldigung, Ausrede
④ fiyajumbi (*tb*) sdar-ma. *sdar ma darma* (*mo*) čarumui *цармуй* (*tu*) ā̆ḥtiyāt·lāydū[4] *eiheti·yat·laidu* [事/事] 前[著/著] 急 *shì qián zháo jí* sich einer Sache entziehen, sich drücken

[1] Vgl. P *bahāna* pretence, excuse, evasion; motive, cause (SG 209f). [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Denominales Verb zu āḥtiyāt, vgl. 1485.1.

2418: Fasz. 17:63r/1252 9117–20

① ederi tederi (*tb*) phar-tshur-gzur. *par tsur/tshur gtsur/gzur*[1] *pardzur dzur*[2] (*mo*) egüber/egün-iyer tegüber/tegün-iyer *үүгээр мүүгээр* (*tu*) üyān būyān *uyan buyan* 支吾 *zhī wú* hin und her, so oder so
② silemin (*tb*) sgyid-lug. *sgyid luḳ jit luk* (*mo*) döjïr *дөжир* (*tu*) ṣūṣ *sus* [罷/罷] 緩 *pí huǎn* beharrlich ablehnend, widerwillig
③ silemidembi (*tb*) sgyid-lug-byed. *sgyid luḳ byed jit luk jet* (*mo*) düjïrlemüi *дөжирлэмуй*

(*tu*) ṣūṣ·lūq qïlādū *sus·luk keiladu* 行[事/事][罷/罷] 緩 *xíng shì pí huǎn* sich beharrlich drükken, sich dauernd ablehnend verhalten

④ gurehe (*tb*) sha-thang-chad. *ša tang ciyad šatang cat* (*mo*) sili *шил* (*tu*) ṣūṣ būldī *sus buldi* [罷/罷] 玩 *pí wán* unverbesserlicher Drückeberger

[1] PEK: Diakritikum falsch bzw. zu viel, vgl. BL. [2] BL: *pardzur sur.*

2419: Fasz. 17:63v 9121–2

① gurehedembi (*tb*) thang-chad-de-ba. *tang ciyad de ba tang cadewa* (*mo*) silirkemüi *шилэрхмүй* (*tu*) ṣūṣ·lāydū *sus·laidu* 行[事/事][罷/罷] 玩 *xíng shì pí wán* sich ständig drücken

② silkada (*tb*) ngan-gYo-can. *ng'an gyo jiyan nanyojan* (*mo*) ɣ'ạni/ɣani *гань* (*tu*) qabūcī *kabuci* 奸滑 *jiān huá* gewitzter Mensch

12h.13 Nachlässigkeit und Liederlichkeit.

① heolen calgari-i hacin. (*tb*) lhod-pa-dang-'chal-ba'i-skor. *l'od p'a dang* [6]*ciyal bei/bai sg'or lotbadang calwei g'or* (*mo*) osul čalaɣ'ai-yin/čalaɣai-yin jüil. *Осол цалгайн зүйл.* (*tu*) ħōrūn yūfāt·qāq=nīng qïṣmī/qışmī[1] *hûron/hûrun yupat·kak=ning keismi*[2] 怠慢[迂/迂] 疎[類/類]. *dài màn yū shū lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Vgl. 2180.2–3, 2420.1–2 und 2422.3.

2420: Fasz. 17:64r/1253 9123–5

② heolen (*tb*) sgyid-lhod. *sgyid l'od jit lot* (*mo*) osul *осол* (*tu*) ħōrūn *hûron/hûrun*[2] 怠 *dài* nachlässig, fahrlässig

③ heoledembi (*tb*) sgyid-lhod-'dug. *sgyid l'od* [6]*duk jitlot duk* (*mo*) osuldamui *осолдмүй* (*tu*) ħōrūn·lūq qïlādū *hûron·luk/hûrun·luk keiladu*[2] 怠慢 *dài màn* träge, faul, nachlässig sein, vernachlässigen

④ barkiyahakû[1] (*tb*) rtogs-pa-ma-zhugs. *rd'oks p'a ma zhuks dokba mašuk* (*mo*) oburuɣsan ügei *оюрсонгүй* (*tu*) ṣer ħaṣāb ṣālmādī[2] *ṣar/ser ḥaṣab/h'asab salmadi*[3] 没理會 *méi lǐ huì* ohne begriffen zu haben

[1] Hauer: Dasselbe wie barkiyame gûnihakû 2421.1. [2] Zu ħaṣāb vgl. 0269.1. [3] PEK, BL und TB/TIS gleich.

2421: Fasz. 17:64v 9126–9

① barkiyame gûnihakû (*tb*) rtogs-'jug-ma-byas. *rd'oks* [6]*jïyuk ma byas dok juk majai* (*mo*) oburun sanaɣsan ügei *оюрон санасангүй* (*tu*) ṣaf ṣālmādī *sab salmadi* 没理會[1] *(méi lǐ hui)*[2] ohne verstanden zu haben

② utulihekû (*tb*) rtogs-dpyod-ma-byas. *rd'oks dp'yod ma byas dokjot majai* (*mo*) ubayilaɣsan ügei *үзүйлсангүй* (*tu*) ṣer ḥaṣāb/ṣāb ṣālmādī[3] *ser ḥaṣab/sab salmadi*[4] 没留神 *méi liú shén* Gesagtes nicht haben verstehen können

③ hercun akû (*tb*) ma-bsam. *ma bsam masam* (*mo*) ajïɣ ügei, basa qayiqur ügei kememüi *аэсигүй, бас хайхаргүй хэмээмүй* (*tu*) tōymāydū *tuimaidu* 不覺 *bù jué* unabsichtlich, ohne Fleiß, unbedacht

④ ainame ainame (*tb*) hal-le-hol-le. *hal le hol le hale hole* (*mo*) qasi yasi, basa yakin kerkin kememüi *хаяш ялуш, бас яахин хэрхэн хэмээмүй* (*tu*) qāydāq qāydāq *kaidak kaidak* [苟/苟] 且 *gǒu qiě* nachlässig, achtlos

[1] 漢語同上 [2] hàn yǔ tóng shàng [3] Zu ħaṣāb vgl. 0269.1. [4] PEK und TIS gleich, vgl. BL.

TB: Schriftbild in der unteren Hälfte der Seite (Mongolisch, Turki, Chinesisch) bis zur Unleserlichkeit verschmiert.

2422: Fasz. 17:65r/1254 9130–3

① hûluri malari (*tb*) hral-po. *haral/hral p'o haralbo* (*mo*) qasi kereg *хаяш хэрэг* (*tu*) gāṣ māṣ *g'as mas* 潦[草/草] *liáo cǎo* matt und lax, nachlässig und oberflächlich

② oilori deleri (*tb*) yal-yol. *yal yol yalyol* (*mo*) degegür derüngkei *дээгүүр дэрэнхий* (*tu*) yānīk mānīk *yanik manik* 浮泛 *fú fàn* ganz oberflächlich

③ heleri halari (*tb*) rtsing-lhod. *rtsing l'od dzinglot* (*mo*) almaɣ'ai/almaɣai *алмгай* (*tu*) ħōrūn mōrūn *hûron/hûrun muron*[1] [邁/邁] 忽 *lā hū* nachlässig und ungeschickt

④ pulu pala (*tb*) par-pir. *p'ar p'ir barbir* (*mo*) bul bal *бүл бал* (*tu*) fālāq fūlūġ *palak puluk* 粗疎 *cū shū* liederlich, ungewandt, täppisch

[1] Vgl. 2180.2–3, 2420.1–2 und 2422.3.

2423: Fasz. 17:65v 9134–7

① keler kalar (*tb*) cha-le-cho-le. *ciya le co le cali coli* (*mo*) qonggilǰïǰu *хонгилзоож* (*tu*) yūfāt māfāt *yupat mapat* 行動[迂/迂] 疎 *xíng dòng yū shū* nachlässig, träge

② kalu mulu[1] (*tb*) yam-yom. *yam yom yamyom* (*mo*) qaɣ'us/qaɣus kegüs *хагас хэгэс* (*tu*) yāltāġāy māltāġāy *yaltag'ai maltag'ai* [草/草] 率 *cǎo shuài* oberflächlich, flüchtig

③ mohori sohori (*tb*) gang-byung-. *gang byung g'angjung* (*mo*) yayiǰi keyiǰi *яйж хийж* (*tu*) qōbqā mūbqā *kabka/kobka mubka*[2] 粗俗 *cū sú* unhöflich

④ elenggi (*tb*) 'chal-ma. [6]*ciyal ma calma* (*mo*) salang *салан* (*tu*) bī·ṣeram·ġān[3] *biseram·jan*

婦人[懶/懶][散/散] *fù rén lǎn sǎn* schlampiges Weib, Schlampe

[1] Hauer: Dasselbe wie oilori deleri 2422.2. [2] PEK und TB/TIS gleich, vgl. BL. [3] P *bī, be*, vgl. 2160.1 und wohl P *sar-aṅgām* conclusion, end, accomplishment; an accident, event; issue, termination; apparatus, utensils, furniture, matériel; materials, ingredients, supply, provision (SG 668).

2424: Fasz. 17:66r/1255 9138–41

①calgari (*tb*) hang-'dzom. *hang [6]dzom hangdzom* (*mo*) čalaγ'ai/čalaγai *цалгай* (*tu*) yūfāt·qāq *yupat·kak* [迂/迂][濶/闊] *yū kuò* liederlich, unordentlich

②dulemšeku (*tb*) hol-khong-. *hol k'ong holk'ong* (*mo*) quumaγai, basa qaγ'umaγai/qaγumaγai kememüi *хуумгай* (*tu*) ötkazgak *ut·k'adz·kak* 疎[畧/略] *shū lüè* Flüchtigkeit, Liederlichkeit

③dulemšembi (*tb*) hol-khong-su-las. *hol k'ong su las holk'ongsu lai* (*mo*) quumaγ'ayidamui,/quumaγayidamui, basa qaγ'umaγ'ayidamui/qaγumaγayidamui kememüi *хуумгайдмуй* (*tu*) ötkarādū *ut·keradu* 行[事/事] 疎[畧/略] *xíng shì shū lüè* flüchtig sein, liederlich sein

④amban-i manambi (*tb*) har-lus. *har lus harlui* (*mo*) yeke-ber salqayiǰu *ихэр салхайж* (*tu*) ōngāy tūtādū *ongg'ai tutadu* 大方模 *dà fāng mó* großzügig wirtschaften

2425: Fasz. 17:66v 9142–5

①deleri (*tb*) yam-me. *yam me yame* (*mo*) derüngkei *дэрэнхий* (*tu*) bāng bāš *bang baši* 浮 *fú* obenauf, oberflächlich, lässig

②oihori (*tb*) ma-zin. *ma zin masin* (*mo*) naγ'aγ'ur/naγaγur *наагуур* (*tu*) yānīk·rāq *yanik·rak* 忽[畧/略] *hū lüè* leicht, leichtsinnig

③oihorilambi (*tb*) ma-'khyongs. *ma [6]k'yongs macong* (*mo*) naγ'aγ'urdamui/naγaγurdamui *наагуурдмуй* (*tu*) yānīk·lāydū *yanik·laidu* 行[事/事] 忽[畧/略] *xíng shì hū lüè* leicht nehmen, gering achten, verachten

④foihori (*tb*) chu-ma-chod. *cu ma cod cumacot* (*mo*) omtuγ'ai/omtuγai *омтгой* (*tu*) ṣabūk[1] *sabuk* 疎忽 *shū hū* gleichgültig, indifferent

[1] Vgl. wohl P *sabuk* light-footed, expeditious, active; undignified; unsteady; degrading; shallow; etc. (SG 649).

2426: Fasz. 17:67r/1256 9146–8

①foihorilambi[1] (*tb*) gting-ma-chod. *gd'ing ma cod dingmacot* (*mo*) omtuγ'ayidamui/omtuγayidamui *омтгойдмуй* (*tu*) ṣabūk·lāydū[2] *sabuk·laidu* 行事疎忽 *xíng shì shū hū* gleichgültig sein

②lenglen langlan seme (*tb*) 'jal-le-'jol-la/le. *[6]jiyal le [6]jiyol le jale jole* (*mo*) sélderen saldaraǰu *салдрэн салдарч* (*tu*) ārbang ṣarbang *arbang sarbang* 舉動[懶/懶][散/散] *jǔ dòng lǎn sǎn* schlampig angezogen

③keleng kalang (*tb*) zung-lhod. *tsung/zung l'od*[3] *dzung lot* (*mo*) keleng qalang *хэлэн халан* (*tu*) fūlāng ṣalāng[4] *pulang salang* 鬆[懈/懈] *sōng xiè* ganz schlaff, sehr locker

[1] Hauer: Dasselbe wie oihorilambi 2425.3. [2] Denominales Verb, wohl zu P *sabuk*, vgl. 2425.4. [3] PEK: Irrtümlich gesetztes Diakritikum. [4] Dieses Wort scheint ein Platzhalter mit den unterschiedlichsten Bedeutungen zu sein, vgl. 1908.4, 2016.1, 2341.3 und 4408.3.

12h.14 Lug und Trug.

①holtoro eiterere hacin (*tb*) gYo-dang-khram-gyi-skor. *gyo dang k'ram gyi sg'or yodang camji g'or* (*mo*) qaγ'urqu/qaγurqu mekelekü ǰüil *хуурах мэхлэх зүйл* (*tu*) yālġān āytīb bäzläydūġān=ning/bäzläydūġān=nīng qīṣmī/qıṣmī[1] *yalgan aitib badz·laidu·gan=ning keismi* 欺哄[類/類]. *qī hǒng lèi.*

[1] Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

2427: Fasz. 17:68r/1257 9149–51

②holo (*tb*) rdzun. *rdzun dzun* (*mo*) qudal *худал* (*tu*) yālġān *yalgan* 虛假 *xū jiǎ* unecht, falsch, trügerisch

③holokon (*tb*) rdzun-ma. *rdzun ma dzunma* (*mo*) qudalčiqan *худалчхан* (*tu*) yālġānrāq *yalganrak* [畧/略] 虛假 *lüè xū jiǎ* etwas trügerisch, ziemlich falsch

④holokon uluken (*tb*) gYo-rdzu-mkhan. *gyo rdzu mk'an yodzumk'an* (*mo*) qudalčiqan qaγ'urmačiqan/qaγurmačiqan *худалчхан хуурамчхан* (*tu*) yālġān mālġān *yalgan malgan* (略虛假)[1] *lüè xū jiǎ*[2] ziemlich falsch und trügerisch

[1] 漢語同上連用 [2] hàn yǔ tóng shàng lián yòng

2428: Fasz. 17:68v 9152–5

①holtombi (*tb*) bslu. *bslu lu* (*mo*) qaγ'urumui,/qaγurumui, basa qaγ'urmaγlamui/qaγurmaγlamui kememüi *хуурмуй, бас хуурмагламуй хэмээмүй* (*tu*) yālġān āytādū *yalgan aitadu* 哄 *hǒng* (be)lügen, (vor)täuschen

②holtobumbi (*tb*) bslur-'jug. *bslur [6]ǰiyuḳ lurjuk* (*mo*) qaγ'uryγ'amui/qaγuryamui *хуургамуй* (*tu*) yālġān āyt·tūrādū *yalgan ait·turadu* 使人哄 *shǐ rén hǒng* belügen lassen

③holtonumbi (*tb*) bslu-res-byed. *bslu res byed lurei jet* (*mo*) qaγ'urulčamui/qaγurulčamui *хууралцмуй* (*tu*) yālġān āytī·šādū *yalgan aitišadu* 相哄 *xiāng hǒng* sich gegenseitig belügen, zusammen täuschen

④gehun holtombi (*tb*) mngon-sum-bslu. *mng'on sum bslu onsum lu* (*mo*) gilüyitel=e qaγ'urumui/qaγurumui *гэлүйтэл хуурмуй* (*tu*) ūčūq yālġān

ucuk yalgan 明明的哄 *míng míng de hǒng* offensichtlich lügen

2429: Fasz. 17:69r/1258 9156–9

①biyolokošombi (*tb*) sbyu-thabs-byed. *sbyu tabs byed jutab jet* (*mo*) qaɣ'urulkilemüi/qaɣurulkilemüi *хууралхийлмүй* (*tu*) lāf ūrādū[1] *lab uradu* 混撒謊 *hún sā huǎng* fabeln

②bilukû (*tb*) sbyu-thabs-mkhan. *sbyu tabs mk'an jutab k'an* (*mo*) ilbigurči *илбүүрч* (*tu*) lāf·čī[1] *labci* 善哄人的 *shàn hǒng rén de* durch Liebenswürdigkeit bestechender Schwindler, Bauernfänger

③bilurjambi (*tb*) gYo-thabs-byed. *gyo tabs byed yotab jet* (*mo*) ilbigürdümüi/ilbigürdemüi *илбүүрдмүй* (*tu*) gülüşmān·lāydū *gulusman·laidu*[2] 假粧老實 *jiǎ zhuāng lǎo shí* liebenswürdig (be)schwindeln

④fiyolor seme (*tb*) rdzun-rgyal. *rdzun rgyal dzunjal* (*mo*) bilbigürdejü *билбүүрдэж* (*tu*) xılāf·gūy/xïlāf·gūy[3] *heilab·gui* 信口撒謊 *xìn kǒu sā huǎng* frech drauflos lügend

[1] Zu lāf vgl. 2328.1. [2] So auch TB/TIS. [3] PEK: Zu Orthographie und Bedeutung vgl. 2386.2–4.

2430: Fasz. 17:69v 9160–3

①fiyanarambi (*tb*) ngo-lkog-can. *ng'o lg'ok jiyan og'okjan* (*mo*) önggelemüi *өнгөлмүй* (*tu*) xılāf·lïq/xïlāf·lïq qïlādū[1] *heilab·lik keiladu* 虛詞假作 *xū cí jiǎ zuó* sich verstellen, heucheln, simulieren

②antaharambi (*tb*) mdzes-lam. *mdzes lam dzelam* (*mo*) jočirqamui, basa erlemüi/erelemüi kememüi *зочирхмүй, бас эрлэмүй хэмээмүй* (*tu*) čingīş·lïk qïlādū *cinggis·lik keiladu* 粧假 *zhuāng jiǎ* sich wie ein Gast stellen, einen Fremdling vortäuschen

③talgimbi (*tb*) kha-brid. *k'a brid k'abrit* (*mo*) talkidamui *малхидмүй* (*tu*) fardāzlāydū[2] *pardadz·laidu* 愚弄 *yú nòng* leere Versprechungen machen, ins Ungewisse vertrösten

④kukduri (*tb*) stong-shob. *sd'ong šob dongšob* (*mo*) keükir *хүүхэр* (*tu*) dārčī *darci* 虛[誇/誇]人 *xū kuā rén* Prahler, Großmaul, eitler Großsprecher

[1] PEK: Zu Orthographie und Bedeutung vgl. 2386.2–4. [2] Zu fardāz vgl. 1425.1.

2431: Fasz. 17:70r/1259 9164–7

①kûwasa (*tb*) sgrob-byed. *sgrob byed robjet* (*mo*) čuudamči *цуудамч* (*tu*) āşūrūb/āšūrūb şözläydū[1] *ašurub sodz·laidu*[2] [誇/誇]張人 *kuā zhāng rén* großmäulig, Großmaul

②kûwasadambi (*tb*) zob-byed. *zob byed sobjet* (*mo*) čuudamlamui *цуудамламүй* (*tu*) har˙rang āšūrūb şözlāydū[3] *harrang ašurub sodz·laidu*[4] 混[誇/誇]張 *hún kuā zhāng* großmäulig sein, renommieren, aufschneiden

③dababumbi (*tb*) rbad-kham-che. *rbad k'am ciye batk'am ce* (*mo*) dabaɣ'ulumui/dabaɣulumui *даваγуулмүй* (*tu*) āšūrādū *ašuradu* 言[過/過]其實 *yán guò qí shí* übertreiben

④eitereku (*tb*) khram-pa. *k'ram p'a camba* (*mo*) mekeči *мэхч* (*tu*) bāzlāġān *badz·lagan* 慣欺騙的 *guàn qī piàn de* Betrug, Täuschung, Irreführung

[1] Vgl. BL. [2] BL und TIS entsprechend, TB nicht eindeutig lesbar. [3] Zu P *har* + P *rang*, vgl. 0038.4: „in allerlei Übertreibungen sprechen". [4] So auch TB/TIS.

2432: Fasz. 17:70v 9168–71

①eiterembi (*tb*) khram-byed. *k'ram byed camjet* (*mo*) mekelemüi *мэхлэмүй* (*tu*) bāzlāydū *badz·laidu* 欺詐 *qī zhà* betrügen, täuschen, irreführen

②eiteršembi (*tb*) khram-shom. *k'ram šom camšom* (*mo*) mekeleskimüi *мэхлэсхиймүй* (*tu*) bāzlāšādū *badz·lašadu* 暗欺哄 *àn qī hǒng* hintergehen

③eiterebumbi (*tb*) khram-byed-'jug. *k'ram byed ʃjiyuk camjet juk* (*mo*) mekelegülümüi *мэхлүүлмүй* (*tu*) bāzlātādū *badz·latadu* 使人欺 *shǐ rén qī* betrügen lassen

④batkalaha[1] (*tb*) thabs-kyis-len. *tabs g'yis len tabgi len* (*mo*) sökürebe *сөхрөө* (*tu*) mąkālagān *mąg'a·mąg'an/mag'a·lag'an*[2] 騙 *piàn* erschwindelt, ergaunert

[1] Hauer: *batkalambi*. [2] PEK: Scheinbar nachträgliche, unvollständige Korrektur des zweiten Wortes, vgl. BL und TB/TIS: *maġa laġan*. Vgl. Abb. auf S. 529.

2433: Fasz. 17:71r/1260 9172–5

①cendekušembi (*tb*) tshod-bgam. *tshod bgam tshotg'am* (*mo*) tengselkilemüi *мэнсэлхийлмүй* (*tu*) čāġlāb şörāydū *caklab suraidu/soraidu*[1] 明知故問 *míng zhī gù wèn* durch nachprüfende Fragen die Wahrheit feststellen

②hoššombi (*tb*) thabs-kyis-'brid. *tabs g'yis ʃbrid tabgi birit* (*mo*) aɣ'adamui/aɣadamui *арвадмүй* (*tu*) şer ālādū *ser aladu* 哄誘 *hǒng yòu* täuschen, betrügen, hintergehen, prellen, in die Falle locken

③hoššobumbi (*tb*) thabs-kyis-'brid-'jug. *tabs g'yis ʃbrid ʃjiyuk tabgi birit juk* (*mo*) aɣ'adaɣ'ulumui/aɣadaɣulumui *арвадуулмүй* (*tu*) şer ālduršādū *ser alduradu* 使哄誘 *shǐ hǒng yòu* täuschen lassen

④yarkiyan (*tb*) bslu-thabs-byed. *bslu tabs byed lutab jet* (*mo*) ödügel *өдөөл* (*tu*) rāyčī *raici* 誘 *yòu* (Ver)lockung, Verleitung, Verführung

[1] PEK, BL und TB/TIS gleich. Einziges Vorkommen dieser Variante.

2434: Fasz. 17:71v 9176–9

①hûbin (*tb*) mgo-skor. *mgo sg'or g'og'or* (*mo*) basir *башир* (*tu*) tūzāq *tudzak* 圈套 *quān tào* Falle, Schlinge, berechnete Täuschung

②hûbišambi (*tb*) mgo-skor-gtong-. *mgo sg'or gd'ong g'og'or dong* (*mo*) basirlamui *баширламүй*

(*tu*) tūzāq·lāydū *tudzak·laidu* 設圈套 *shè quān tào* in die Falle locken
③ hûbišabumbi (*tb*) mgo-skor-'jug. *mgo sg'or ⁶jiyuḳ g'og'or juk* (*mo*) basirlaγ'ulumui/basirlaγulumui *баширлууламуй* (*tu*) tūzāq·lātādū *tudzak·latadu* 使設圈套 *shǐ shè quān tào* in die Falle locken lassen
④ hûbilabuha (*tb*) mgo-'khor. *mgo ⁶g'or/⁶k'or g'ok'or* (*mo*) basirlaγdaji *баширлагдаж* (*tu*) tūzāq·lādī *tudzak·ladi* 上當 *shàng dàng* wurde in die Falle gelockt, wurde überlistet

2435: Fasz. 17:72r/1261 9180–2

① hûlibun (*tb*) mgo-skor-thabs. *mgo sg'or tabs g'og'or tab* (*mo*) bači *бач* (*tu*) tūzāq·lāġān *tudzak·lagan* 惑 *huò* Irreführung
② hûlimbumbi (*tb*) mgo-myos. *mgo myos gonioi* (*mo*) bačilaγdamui *бачлагдмуй* (*tu*) tūzāq·lātīb·dū *tudzak·latibdu* 被人惑 *bèi rén huò* irregeführt werden
③ yumbumbi (*tb*) bslur-'jug. *bslur ⁶jiyuḳ lurjuk* (*mo*) sin'uγ'ulumui/sinuγulumui *шунуулмуй* (*tu*) īlī·nādū *ilinadu* 誘哄 *yòu hǒng* zu Schlechtem verleiten

12h.15 Hinterlist und Täuschung.

① jalingga miosihon hacin. (*tb*) ngan-gYo-dang-'khyogs-ma'i-skor. *ng'an gyo dang ⁶k'yoks mai sg'or ng'anyo dang cokmai g'or* (*mo*) ǰaliqai γ'aǰiγ'u-yin/γaǰiγu-yin ǰüil. *залыхай гажуугийн зүйл.* (*tu*) dāġūlī·līk īmīzāngü-nīng qīṣmī/qıṣmī[1] *daᵛuli·lik imidzanggu-ning keismi* 奸邪[類/類]. *jiān xié lèi.*

[1] Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

2436: Fasz. 17:73r/1262 9183–5

② jalingga (*tb*) ngan-gYo. *an/ng'an gyo*[1] *an yo*[2] (*mo*) ǰaliqai *залыхай* (*tu*) dāġūlī·līk *daᵛuli·lik* 奸 *jiān* intrigant, schurkisch, hinterlistig
③ jali (*tb*) sgyu. *sgyu ju* (*mo*) ǰali *заль* (*tu*) dāġūlī[3] *daᵛuli* 奸計 *jiān jì* Schurkerei, Intrige
④ jalidambi (*tb*) sgyu-byed. *sgyu byed ju jet* (*mo*) ǰalidamui *зальдмуй* (*tu*) dāġūlī·līk qīlādū *daᵛuli·lik keiladu* 使奸計 *shǐ jiān jì* durch Schurkereien täuschen, intrigieren, Ränke schmieden

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] TB: *anyo*. [3] Vgl. P *dāġolī* knavery, fraud, imposture; bastardy; name of a spy (SG 498).

2437: Fasz. 17:73v 9186–9

① jaldambi[1] (*tb*) sgyu-shom. *sgyu šom jušom* (*mo*) ǰalilamui *залилмуй* (*tu*) dāġūlī·lāydū[2] *daᵛuli·laidu* 誆哄 *kuāng hǒng* betrügen, täuschen
② arga (*tb*) thabs. *tabs tab* (*mo*) arγ'a/arγa *арга* (*tu*) ʿalāč[3] *ʿalači* 計 *jì* Plan, Anschlag
③ argangga (*tb*) thabs-can. *tabs jiyan tabjan* (*mo*) arγ'atai/arγatai *аргатай* (*tu*) ʿalāč·līq *ʿalači·lik* 慣使奸計 *guàn shǐ jiān jì* listenreich, erfinderisch, ränkevoll
④ argadambi (*tb*) thabs-byed. *tabs byed tabjet* (*mo*) arγ'alamui/arγalamui *аргалмуй* (*tu*) ʿalāč·lāydū *ʿalači·laidu* 用計 *yòng jì* List anwenden, überlisten

[1] Hauer: Dasselbe wie jalidambi 2436.4. [2] Zu dāġūlī vgl. 2436.3. [3] Vgl. wohl P < A *ʿilāğ* applying (a remedy); adjusting, managing (affairs); remedy, cure, treatment, management (SG 861).

2438: Fasz. 17:74r/1263 9190–3

① geoden (*tb*) 'drog. *⁶drok rok* (*mo*) genedelge *гэнэдлэг* (*tu*) ānāy *anᵃ́i* 局騙 *jú piàn* Verleitung, Verführung, Irreführung
② geodebumbi (*tb*) 'drog-slong-. *⁶drok slong roklong* (*mo*) genedegülümüi *гэнэдүүлмүй* (*tu*) ānāy·lāydū *anᵃ́i·laidu* 局弄 *jú nòng* verleiten lassen
③ mudan tebumbi (*tb*) mgo-gYogs. *mgo gyoks g'oyok* (*mo*) degedegülümüi *дээдүүлмүй* (*tu*) ānāy qīlādū *anᵃ́i keiladu* 作圈套 *zuó quān tào* jemandem eine Falle stellen
④ koimali (*tb*) rdzun-'khrab. *rdzun ⁶k'rab dzuncab* (*mo*) ǰusur, basa quyiqur kememüi *зусар, бас хуйхар хэмээмүй* (*tu*) qāġčālmā *kak·calma* 狡詐 *jiǎo zhà* Schwindler, Lügenmaul

2439: Fasz. 17:74v 9194–7

① koiman[1] (*tb*) 'khrab-mkhan. *⁶k'rab mk'an cabk'an* (*mo*) ǰuyiqur *зүйхар* (*tu*) dāf·tālmā *dab·talma* 狡詐[2] *jiǎo zhà*[3] Schwindler, Lügner, Gauner, Heuchler
② koimalidambi (*tb*) 'khrab-'khrab-byed. *⁶k'rab ⁶k'rab byed cabcab jet* (*mo*) ǰusurlamui, basa quyiqurlamui kememüi *зусарламуй, бас хуйхарламуй хэмээмүй* (*tu*) qāġčālmālīq qīlādū *kak·calma·lik keiladu* 行狡詐 *xíng jiǎo zhà* geschickt lügen, schwindeln
③ koimasitambi (*tb*) gYo-khrab-can. *gyo k'rab jiyan yocabjan* (*mo*) ǰuyiγurlamui *зүйгарламуй* (*tu*) dāf·tālmālīq qīlādū *dab·talma·lik keiladu* 總是狡詐 *zǒng shì jiǎo zhà* vortäuschen, hintergehen, betrügen
④ faksi (*tb*) gzo-bo. *gzo bo dzo o* (*mo*) uran *уран* (*tu*) ūṣtā[4] *usta* 巧 *qiǎo* handfertig, geschickt

[1] Hauer: Dasselbe wie koimali 2438.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Zu ūṣtā vgl. 1165.3.

2440: Fasz. 17:75r/1264 9198–201

①faksidambi (*tb*) gzo-bo-byed. *gzo bo byed dzo o jet* (*mo*) urlamui/uralamui *урламуй* (*tu*) ūṣtālīq qïlādū[1] *usta·lik keiladu* 弄巧 *nòng qiǎo* Kunst anwenden, geschickt sein, gewandt sein
②šudembi (*tb*) zur-za. *zur za dzurdza* (*mo*) udqalamui *үтгаламуй* (*tu*) zīnat·lāydū *dzenat·laidu* 舞文 *wǔ wén* anschwärzen, verleumden
③butemji (*tb*) gting-can. *gd'ing jiyan dingjan* (*mo*) üki *үх* (*tu*) tadberlīk/tadbīrlīk[2] *tat·ber·lik*[3] [陰/陰] 險 *yīn xiǎn* hinterlistig, hinterhältig
④ubašakû (*tb*) 'gyur-ldog-can. ⁶*gyur ldok jiyan jurdok jan* (*mo*) urbači *үрөаач* (*tu*) būzūlġāq *budzul·gak* 反覆人 *fǎn fù rén* wetterwendisch

[1] Zu ūṣtā vgl. 1165.3. [2] PEK, TB und BL gleich. Zu tadbīr vgl. 0475.3. [3] So auch BL und TB/TIS.

2441: Fasz. 17:75v 9202–5

①ubašatambi (*tb*) 'gyur-ldog-byed. ⁶*gyur ldok byed jurdok jet* (*mo*) urbalkilemüi *үрөалхийлмүй* (*tu*) būzūlāydū *budzu·laidu* 反覆 *fǎn fù* unbeständig sein, wetterwendisch sein
②bufaliyambi (*tb*) tshig-'gyur. *tshyk* ⁶*gyur tshykjur* (*mo*) meljïmüi *мэлзмүй* (*tu*) tanādū *tanadu* 改嘴 *gǎi zuǐ* abstreiten, in Abrede stellen, widerrufen
③gombi (*tb*) tshig-log. *tshyk lok tshyklok* (*mo*) bučamui *буцмуй* (*tu*) yanādū *yanadu* 翻悔 *fān huǐ* nicht Wort halten, zurücktreten
④aifumbi (*tb*) tshig-'jun. *tshyk* ⁶*jiyun tshykjun* (*mo*) ničumui *няцмуй* (*tu*) āmāl·lāydū *amal·laidu* 食言 *shí yán* ein Versprechen nicht halten, das Wort brechen

2442: Fasz. 17:76r/1265 9206–9

①silkan (*tb*) 'jem-bu. ⁶*jiyem bu jembu* (*mo*) tenümel *тэнэмэл* (*tu*) ūṣtāt[1] *ustat* 油滑 *yóu huá* erfahren, gewitzigt, verschlagen
②silkabuhabi (*tb*) byang-bu. *byang bu jangbu* (*mo*) teneji *тэнэж* (*tu*) ūṣtāt·lïq qïlādū[1] *ustat·lik keiladu* 油滑[透/透] 了 *yóu huá tòu le* gewitzigt worden sein
③serebe (*tb*) lhings-po. *l'ings p'o lingbo* (*mo*) sergeg *сэргэг* (*tu*) ṣerga·k *ser·g'ak* 慣隄防 *guàn dī fáng* umsichtig, behutsam
④šakšan (*tb*) 'dred-po. ⁶*dred p'o retbo* (*mo*) dengkümel *дэнхмэл* (*tu*) tādān *tadan* 狡滑 *jiǎo huá* Schurke, Halunke

[1] Zu ūṣtā vgl. 1165.3.

2443: Fasz. 17:76v 9210–3

①gista (*tb*) sgrin-po. *sgrin p'o rinbo* (*mo*) kerseü *хэрсүү* (*tu*) ūṣtāt·lïq[1] *ustat·lik* [滑/滑][透/透] 人 *huá tòu rén* im Lauf der Jahre erfahren gewordener Mann
②miosihon (*tb*) 'khyogs-ma. ⁶*k'yoks ma cokma* (*mo*) үʻаjïүʻu/үаjïүu *гажуу* (*tu*) īmīzāngü *imidzanggu* 邪 *xié* schief, abwegig, falsch, ketzerisch, irrig
③miosihodombi (*tb*) 'khyogs-ston. ⁶*k'yoks sd'on cokdon* (*mo*) үʻаjïүʻurүmui/үаjïүurqamui[2] *гажуурхмуй* (*tu*) īmīzāngülīk *imidzanggu·lik* 行邪 *xíng xié* verkehrt tun, falsch machen
④waihû (*tb*) kyog-po. *g'yok p'o jokbo* (*mo*) qaǰaүʻar/qaǰaүar *хазгар* (*tu*) ägarī *ag'ari* 歪 *wāi* verkehrt, abwegig, unaufrichtig, heuchlerisch[3]

[1] Zu ūṣtā vgl. 1165.3. [2] Vgl. TB/TIS. Ein „shüd" fehlt. [3] Vgl. ma. waiku 3569.4.

2444: Fasz. 17:77r/1266 9214–7

①waihûngga (*tb*) gyong-po. *gyong p'o jongbo* (*mo*) qaǰaүʻartai/qaǰaүartai *хазгартай* (*tu*) ägarī·līk *ag'ari·lik* 歪人 *wāi rén* Heuchler
②waihûdambi (*tb*) 'khyogs-byed. ⁶*k'yoks byed cokjet* (*mo*) qaǰaүʻardamui/qaǰaүardamui *хазгардмуй* (*tu*) ägarī·līk qïlādū *ag'ari·lik keiladu* 行事歪 *xíng shìr wāi* verkehrt handeln
③urhu (*tb*) phyogs-lhung-. *pyoks l'ung coklung* (*mo*) kelberigüü *хэлбэрүү* (*tu*) qıyiq *kevïk* 偏 *piān* (zu)geneigt, schief, parteiisch
④urhuhebi (*tb*) phyogs-lhung-byed. *pyoks l'ung byed coklung jet* (*mo*) kelberiji *хэлбэрч* (*tu*) qıyiq·lābdū *kevïk·labdu* 偏僻 *piān pì* neigte sich zu, nahm Partei für

2445: Fasz. 17:77v 9218–21

①keike (*tb*) zhe-dug. *zhe duḳ šeduk* (*mo*) örigüü *өрүү* (*tu*) zīx·nä *dzihena* 刻[薄/薄] *kè bó* schief, hinneigend, parteiisch, voreingenommen, ungerecht
②keikedembi (*tb*) zhe-dug-byed. *zhe duḳ byed šeduk jet* (*mo*) örigüdemüi *өрүүдмүй* (*tu*) zīx·nälīq qïlādū *dzihena·lik keiladu* 行[事/事] 刻[薄/薄] *xíng shì kè bó* voreingenommen sein, parteiisch handeln
③haršakû (*tb*) rgyab-byed. *rgyab byed jabjet* (*mo*) ömügereči *өмөөрч* (*tu*) bōlūšūš *bolušuši* 偏[護/護] *piān hù* Beschützer, Protektor, Gönner
④haršambi (*tb*) rgyang-lang-. *rgyang lang janglang* (*mo*) ömügeremüi *өмөөрмүй* (*tu*) bōlūšādū *bolušadu* 偏向 *piān xiàng* einseitig in Schutz nehmen, begünstigen, protegieren

2446: Fasz. 17:78r/1267 9222–4

①harimbi (*tb*) phyogs-lang-. *pyoks lang coklang* (*mo*) qalamui *халмуй* (*tu*) bōlūšāydū *bolušaidu* 偏向[1] *piān xiàng*[2] in Schutz nehmen
②haršandumbi (*tb*) phyogs-lang-byed. *pyoks lang byed coklang jet* (*mo*) ömügerelčemüi *өмөөрөлцмүй* (*tu*) bōlūšušādū *bolušušadu* 彼此

偏向 *bǐ cǐ piān xiàng* sich gegenseitig begünstigen und in Schutz nehmen
③ haršanumbi[3] (*tb*) phyogs-res-byed. *pyoks res byed cokrei jet* (*mo*) ömügereldümüi *өмөөрөлдмүй* (*tu*) bōlūšūšīb·dū *bolušu·šibdu* 彼此偏向[4] *(bǐ cǐ piān xiàng)*[5] sich gegenseitig begünstigen und in Schutz nehmen

[1] 漢語同上 [2] hàn yǔ tóng shàng [3] Hauer: † für haršandumbi 2446.2. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng

12h.16 Aufhetzung und Schmeichelei.

① acuhiyan haldaba hacin. (*tb*) phra-ma-dang-mdzes-lam-skor. *pra ma dang mdzes lam sg'or parmadang dzei lam g'or* (*mo*) qobči bildauči-yin jüil. *Ховч бялдуучийн зүйл.* (*tu*) ṣuxān·čīn ṣāyāgar=nīng qīṣmī/qıṣmī[1] *suhancin sayeg'ar=ning keismi* 讒諂[類/類]. *chán chǎn lèi.*

[1] Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

2447: Fasz. 17:79r/1268 9225–7

② acuhiyan (*tb*) phra-ma. *pra ma parma* (*mo*) qobči *ховч* (*tu*) ṣuxān·čīn[1] *suhancin* 讒 *chán* Aufhetzung, Verhetzung
③ acuhiyadambi (*tb*) phra-ma-byed. *pra ma byed parma jet* (*mo*) qoblamui *ховломүй* (*tu*) ṣuxān·čīn·lıq qīlādū *suhancin·lik keiladu* 行讒 *xíng chán* aufhetzen, verhetzen
④ acuhiyadabumbi (*tb*) phra-ma-byed-'jug. *pra ma byed* [6]*jiyuḳ parma jetjuk* (*mo*) qoblaγ'ulumui/qoblaγulumui *ховлуулмүй* (*tu*) ṣuxān·čīn·lık qīldūrādū *suhancin·lik keilduradu* 使人行讒 *shǐ rén xíng chán* aufhetzen lassen

[1] Vgl. P *suxun-čīn* an informer, tale-bearer, calumniator (SG 662).

2448: Fasz. 17:79v 9228–31

① šusihiyembi (*tb*) dbyen-byed-gYen-byed. *dbyen byed gyen byed yenjet yenjet* (*mo*) qadqumui *хамгамүй* (*tu*) dalīl/dälīl qīlādū[1] *dalil/dilil keiladu*[2] 挑唆 *tiǎo suō* aufhetzen, aufputschen
② šusihiyebumbi (*tb*) dbyen-byed-'jug. *dbyen byed* [6]*jiyuḳ yenjet juk* (*mo*) qadquγ'ulumui/qadquγulumui *хамгуулмүй* (*tu*) dalīl/dälīl qīldūrādū[1] *dalil/dilil keilduradu*[2] 使挑唆 *shǐ tiǎo suō* aufhetzen lassen
③ oforonggo (*tb*) lce-gnyis. *ljiye gniyis jeni* (*mo*) qobsurači *хоёсорч* (*tu*) yifing·līk [7]*ipinglik* [劃/劃][鼻/鼻] 子的人 *huá bí zi de rén* Unfriedenstifter, Zwischenträger, Hetzer, Aufputscher, Schnüffler
④ oforodombi (*tb*) lce-gnyis-byed. *ljiye gniyis byed jeni jet* (*mo*) qobsurumui *хоёсормүй* (*tu*) yifing·līk qīlādū [7]*ipinglik keiladu* [劃/劃][鼻/鼻] 子 *huá bí zi* die Nasen zusammenstecken, klatschen, putschen, schnüffeln

[1] Zu dälīl vgl. 0789.2. [2] BL, PEK und TB/TIS gleich, zur Orthographie vgl. 0789.2.

2449: Fasz. 17:80r/1269 9232–5

① ehecumbi (*tb*) smod. *smod mot* (*mo*) maγ'udqamui/maγudqamui *муугтамүй* (*tu*) yamānšī-tādū *yaman·šitadu* 毁謗 *huǐ bàng* verleumden, schlechtmachen, anschwärzen, Übles nachsagen
② ehecubumbi (*tb*) smod-'jug. *smod* [6]*jiyuḳ motjuk* (*mo*) maγ'udqaγ'ulumui/maγudqaγulumui *муугтуулмүй* (*tu*) yamānšīt·tūrādū *yaman·šitduradu* 使毁謗 *shǐ huǐ bàng* verleumden lassen
③ belembi (*tb*) khag-'jug. *k'ak* [6]*jiyuḳ k'akjuk* (*mo*) güdkemüi *гүтгэмүй* (*tu*) makrī qīlādū[1] *makri keiladu* 誣[害/害] *wū hài* einen Unschuldigen durch falsche Bezichtigungen in Unglück bringen
④ belebumbi (*tb*) snyad-'dogs. *sniyad* [6]*doks niyat-dok* (*mo*) güdkegülümüi *гүтгүүлмүй* (*tu*) makrī qīldūrādū[1] *makri keilduradu* 被誣[害/害] *bèi wū hài* fälschlich angeklagt werden, meuchlings getötet werden

[1] Zu makrī vgl. 2182.3.

2450: Fasz. 17:80v 9236–9

① bodobumbi (*tb*) ngan-'dings. *ng'an* [6]*dings anding* (*mo*) boduγ'ulumui,/boduγulumui, basa boduγ'amui/boduγamui kememüi *бодуулмүй, бас бодолгомүй хэмээмүй* (*tu*) fikrīġā tūšādū[1] *pikri·ga tušadu* 被人算計 *bèi rén suàn jì* berechnet werden, erwogen werden
② tuhebumbi (*tb*) ltong-'jug. *ld'ong* [6]*jiyuḳ dongjuk* (*mo*) unaγ'amui/unaγamui *унагамүй* (*tu*) yiqtādū [7]*iktadu* 陷[害/害] *xiàn hài* hineinstürzen (ins Unglück), verurteilen
③ eherebumbi (*tb*) dma'-'bebs. *dmā* [6]*bebs mabeb* (*mo*) maγ'utuγ'ulumui/maγutuγulumui *муутуулмүй* (*tu*) āfṣīzlīk qīlādū *absydz·lik keiladu* 使人不和 *shǐ rén bù hé* Zwietracht stiften, entzweien
④ jakanabumbi (*tb*) dbye-ba. *dabye/dbye ba yewa* (*mo*) jabsarlaγ'ulumui/jabsarlaγulumui *завсарлуулмүй* (*tu*) āčrātādū *ačira·tadu* 離間 *lí jiàn* spalten lassen, trennen machen, entzweien, Zwietracht stiften

[1] Zu fikrī vgl. 0791.1.

2451: Fasz. 17:81r/1270 9240–3

① nerebumbi (*tb*) khag-skur. *k'ak sgur k'akg'ur* (*mo*) nermemüi *нэрлэмүй* (*tu*) nīmāb deyān/zayān ṣālādū[1] *nimab dzeyan/dzayan saladu*[2] 加[害/害] *jiā hài* hängen lassen, anhängen

② nemselembi (*tb*) khag-'jog.[3] *k'ak ʃjiyuk/ ʃjiyok*[4] *k'akjok* (*mo*) nermesülemüi *нэрмээсэлмүү* (*tu*) ḍeyān/zayān üṣnigä ḍeyān/zayān ṣālādū[1] *dzeyan/dzayan usnig'a dzeyan/dzayan saladu*[2] 只管加讒 *zhǐ guǎn jiā chán* viel hinzutun, verstärken (Zorn), verschlimmern (Krankheit), verschärfen (Anklagen)

③ cukulembi (*tb*) ngan-'rbrod/brod.[5] *ng'an rbrod ng'anborot* (*mo*) tukirumui *мухирмүү* (*tu*) čüm-čäy-tadū *comcai-tadu* 撺掇 *cuān duó* jemanden aufhetzen, verhetzen

④ jubešembi (*tb*) 'phya-smod. *ʃpya smod camot* (*mo*) deülilemüi/degülilemüi *дүүлэлмүү* (*tu*) keeyenīdā/keeyenīdä ġayīb/ġayībat qīlādū[6] *kiyeyen-nida ɣaʏib/ɣaʏibat keiladu*[7] 背後毀謗 *bèi hòu huǐ bàng* heimlich Geschichten in Umlauf bringen, hinterrücks verleumden

[1] Zu zayān vgl. 3015.4. [2] BL, PEK und TB/TIS gleich. [3] So auch BL. [4] Vgl. BL. [5] PEK: Vermutlich Dittographie, vgl. auch BL. Beide Schreibungen orthographisch nicht möglich, vermutlich ngan-rbod zu lesen. [6] PEK und TB gleich, vgl. BL. Vgl. Abb. auf S. 529. [7] PEK und TB/TIS gleich.

2452: Fasz. 17:81v 9244–7

① niyanggûmbi[1] (*tb*) lkog-labs. *lg'ok labs g'oklab* (*mo*) jaʃilumui *зажилмүү* (*tu*) mamūlat cāynāydū *mamulat cainaidu* 背後嚼說人 *bèi hòu jiáo shuō rén* durchhecheln, schlecht machen

② amcakûšambi (*tb*) mthun-'jug. *mtun ʃjiyuk tunjuk* (*mo*) tasilkilemüi *машилхүүлмүү* (*tu*) yetīsīb qōšūlādū *yetišib košuladu* 上趕[著/著]人 *shàng gǎn zhe rén* jemandem nachlaufen, sich aufdrängen

③ haldaba (*tb*) mdzes-lam. *mdzes lam dzelam* (*mo*) bildaučі, basa tasimaɣai kememüi[2] *бялдуучь, бас машмагай хэмээмүү* (*tu*) ṣāyāgar *sayeg'ar* 諂 *chǎn* Schmeichler, schmeichlerisch

④ haldabašambi (*tb*) mdzes-mdzes-byed. *mdzes mdzes byed dzemdzei jet* (*mo*) bildaučilamui, basa tasimaɣayilamui kememüi[2] *бялдуучилмүү, бас машмагайлмүү хэмээмүү* (*tu*) ṣāyāgarlīk qīlādū *sayeg'ar-lik keiladu* 諂媚 *chǎn mèi* heftig schmeicheln, lobhudeln

[1] Hauer: Dasselbe wie niyaniombi 3845.1. [2] PEK: Eintrag unvollständig, vgl. BL, TB/TIS und GZS.

2453: Fasz. 17:82r/1271 9248–51

① halbīšambi (*tb*) 'jug-'jug-byed. *ʃjiyuk ʃjiyuk byed jukjuk jet* (*mo*) bildaurqamui *бялдуурхмүү* (*tu*) ḍūraf-fālīk qīlādū *dzurab-palik keiladu* 獻媚 *xiàn mèi* geschmeidig und liebenswürdig andern entgegenkommen, liebedienern, sich lieb Kind machen, scharwenzeln

② sahība (*tb*) bstun-bstun-byed. *bsd'un bsd'un byed dundun jet* (*mo*) bilangɣ'ači/bilangɣači *бялангач* (*tu*) ḍūraf-fāčī *dzurab-paci* 獻媚人 *xiàn mèi rén* dienstfertig, bereitwillig, gefällig

③ saišabukû (*tb*) bstun-mkhas. *bsd'un mk'as dunk'ai* (*mo*) sayimsurači *саймшүрч* (*tu*) āldāġūčī *alda-gûci* 討好的 *tǎo hǎo de* Anpreisung, Lob

④ saišakûšambi (*tb*) bstun-mkhas-byed. *bsd'un mk'as byed dunk'ai jet* (*mo*) sayimsurumui *саймшүрмүү* (*tu*) āltāydū *aldaidu* 討好 *tǎo hǎo* nach Lob heischen, Lob suchen

2454: Fasz. 17:82v 9252–5

① hafišangga (*tb*) rdzun-bsngags-byed. *rdzun bsng'aks byed dzunggak jet* (*mo*) ergüdeg *эрэдэг* (*tu*) kötarmalīk qīlādū *kutarma-lik keiladu* 戴高帽 *dài gāo mào* zum Tätscheln gehörig, Schmeichelei

② acabuki (*tb*) mthun-'jug-can. *mtun ʃjiyuk jiyan tunjuk jan* (*mo*) neyilegüleči *нүүлүүлч* (*tu*) qāmlāš-ġūčī *kamlaši-ɣuci* [迎/迎] 合的 *yíng hé de* gefallen wollen

③ acabukû (*tb*) mthun-'jug. *mtun ʃjiyuk tunuk* (*mo*) neyileülegči *нүүлүүлэгч* (*tu*) qāmlāš-tūrġūčī *kamlaši-turɣuci* (迎合的)[1] *yíng hé de*[2] zu gefallen bestrebter Mensch, Liebediener, Jasager

④ acabumbi (*tb*) mthun-'jug-byed. *mtun ʃjiyuk/ ʃjiyuk byed tunjuk jet* (*mo*) neyilegülümüi *нүүлүүлмүү* (*tu*) qāmlāš-tūrādū *kamlaši-turadu* [迎/迎] 合 *yíng hé* sich fügen, gefällig sein

[1] 漢語同上 [2] hàn yǔ tóng shàng

2455: Fasz. 17:83r/1272 9256–9

① ici acabumbi (*tb*) rjes-su-'jug. *rjiyes su ʃjiyuk jesu juk* (*mo*) ay-a neyilegülümüi *ая нүүлүүлмүү* (*tu*) yāfṣārīġä qāmlāš-tūrādū *yabsari-ga kamlaši-turadu* 附合 *fù hé* sich (der Richtung) anschließen

② sihešembi (*tb*) rjes-su-'brang-. *rjiyes su ʃbrang jesu barang* (*mo*) bögereglemüi *бөөрөглөмүү* (*tu*) äfigä qāmlāš-tūrādū *ipig'a kamlaši-turadu* [逢/逢][迎/迎] *féng yíng* mit dem Schweif wedeln, schweifwedeln, schmeicheln

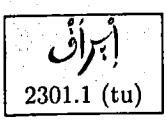
③ hebtešembi (*tb*) phyogs-su-'brang-. *pyoks su ʃbrang coksu barang* (*mo*) süileglemüi *сүүлэглэмүү* (*tu*) äflāš-tūrādū *ablaši-turadu* 獻[勤/勤] *xiàn qín* mit Verbeugung und erhobenen Händen zur Begrüßung entgegengehen

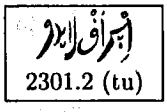
④ jolacambi (*tb*) khram-'jug-byed. *k'ram ʃjiyuk byed camjuk jet* (*mo*) siɣ'udurumui/siɣudurumui *шүүдармүү* (*tu*) āflāšādū *ablašidu* [苦/苦] 獻[勤/勤] 勞 *kǔ xiàn qín láo* sich bücken (beim Aufheben), sich verneigen (beim Gruße)

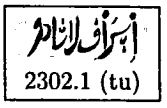
2456: Fasz. 17:83v 9260

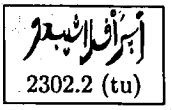
① kuturcembi (*tb*) 'og-khram-byed. *ok/ʃok k'ram byed okcamjet* (*mo*) böjiregleмüi *бөжирөглөмүү* (*tu*) kötūrādū *kutaradu* 趨奉 *qū fèng* sich unterordnen, sich bescheiden

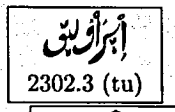
Auffällige Textstellen

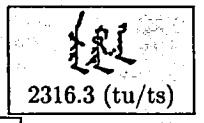

2301.1 (tu)

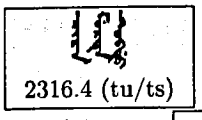

2301.2 (tu)

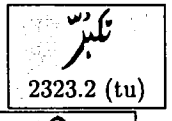

2302.1 (tu)

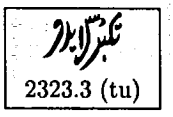

2302.2 (tu)

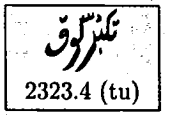

2302.3 (tu)

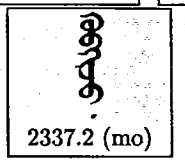

2316.3 (tu/ts)

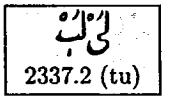

2316.4 (tu/ts)

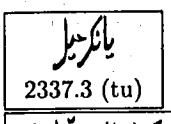

2323.2 (tu)

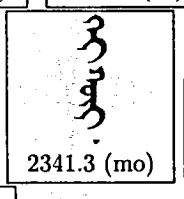

2323.3 (tu)

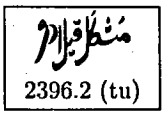

2323.4 (tu)

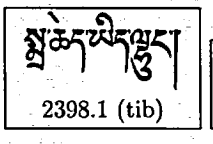

2337.2 (mo)

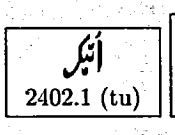

2337.2 (tu)

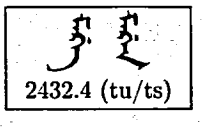

2337.3 (tu)

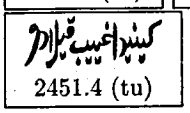

2341.3 (mo)


2396.2 (tu)


2398.1 (tib)


2402.1 (tu)


2432.4 (tu/ts)


2451.4 (tu)

② han-i araha sunja hacin-i hergen kamciha manju gisun-i buleku bithe, juwan jakûci debtelin, (*tb*) rgyal-pos-mdzad-pa'i-skad-lnga-shan-sbyar-gyi-manydzu'i-skad-gsal-ba'i-me-long-. bam-po-bco-brgyad-pa. *rgyal p'os mdzad p'ai sg'ad lng'a šan sbyar gyi mniydzui sg'ad gsal bai me long, bam p'o bžiyo brgyad p'a, giyal boi dzat bai g'at a šan jiyar gi manju g'at sal wei me long, bambo jo giyatba,* (*mo*) qaγan-u bičigsen tabun jüil-ün üsüg-iyer qabsuruγsan manju ügen-ü toli bičig. arban naimaduγar debter. *Хааны бичсэн таван зүйлийн үсгээр хавсарсан манж үгний толь бичиг. Арван наймдугаар дэвтэр.* (*tu*) xān-nīng fütükan beeš qışmī qōšqān xaṭ/xaṭ mānğū şöz-nīng āyrī mecīn xatī ōn şakizīnğī daftar[1] *han-ning putug'an biyeši keismi k'ošikan hat manju sodz-ning airi mecin hati on sakdzenji/sakidzenji dabtar*[2] 御製五[體/體]清文鑑[卷/卷]十八 *yù zhì wǔ tǐ qīng wén jiàn juǎn shí bā*

Kapitel 12i

Der Mensch, 9.
13 Abteilungen in 20 Abschnitten.

③ niyalmai šošohon. uyuci. juwan ilan hacin. orin meyen. (*tb*) mi'i-sde-dgu-pa. skor-bcu-gsum. tshan-nyi-shu. *mii sde dgû p'a, sg'or bžiyu gsum, tshan niyi šu, mide guba, g'or jusum, tshan nišu,* (*mo*) kömün-ü quriyangγui. yisüdüger. arban γurban jüil. qorin anggi. *Хүний хураангуй. Есдүгээр. Арван гурван зүйл. Хорин анги.* (*tu*) kīšī-nīng şer ğama'ı tōqōzūnğī ōn üç qışmī yigermä bölääk[3] *kiši-ning ser jama'i/jama'ei tokodzunji on yukioi keismi yigerma buliyak* 人部九. 十三[類/類]. 二十則. *rén bù jiǔ. shí sān lèi. èr shí zé.*

12i.1 Schlechte und Rohe, 1.

④ ehe oshon-i hacin. uju. (*tb*) gtum-drag-gi-skor. dang-po. *gd'um drak Gi sg'or, dang p'o, dumragi g'or, dangbo,* (*mo*) maγu qargis-un jüil. terigün. *Муу харгисын зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) yamān qātīq-nīng qışmī birīnğī[4] *yaman katik-ning keismi birinji* 兇惡[類/類]. 第一. *xiōng'è lèi. dì yī.*

[1] Zu xaṭ vgl. 0776.2. [2] PEK: Wechsel des Schreibers. [3] PEK: qışmī links, bölääk rechts. Zu qışmī vgl. 0001.3. [4] Zu qışmī vgl. 0001.3.

2458: Fasz. 18:1v 9261–4

① ehe (*tb*) ngan-pa. *ng'an p'a anba* (*mo*) maγu *муу* (*tu*) yamān *yaman* 惡 *è* böse, schlecht
② aburi ehe (*tb*) gshis-ngan.[1] *gšis ng'an šinggan* (*mo*) aburi maγu *авир муу* (*tu*) paḥad yamān *bahat/pahat yaman*[2] [萬/萬] 惡 *wàn'è* eifersüchtig böse, herzlos brutal
③ fudasi (*tb*) go-log. *go lok golok* (*mo*) ters *мэрс* (*tu*) čāhil[3] *cahil* 悖謬 *bèi miù* widerspenstig, entgegengesetzt, aufständisch
④ fudasihûn (*tb*) phyin-log. *pyin lok cinlok* (*mo*) soliγu *солиу* (*tu*) čāhil-līk *cahil-lik* [逆/逆] *nì* widersprechend, widerstehend, entgegengesetzt, abtrünnig

[1] 4T: gshis. [2] Vgl. BL. PEK und TB/TIS gleich. [3] Vgl. P < A *ǧāhil* ignorant, illiterate, barbarous; uncivilised, rude, ill-mannered; silly, foolish; wrong, ill-advised (SG 354).

2459: Fasz. 18:2r/1275 9265–8

①murtashûn (*tb*) 'khyogs-ma. ᶠᵇ*k'yoks ma cokma* (*mo*) muriγu *мурuу* (*tu*) bir ᶜakṣ[1] *bar/bir ᶜaksy*[2] 謬 *miù* widerspenstig, widerhaarig

②hasutai (*tb*) gshis-'khyogs. *gšis* ᶠᵇ*kyoks sicok* (*mo*) soluγ'ayiγar/soluγayiγar *солгоӯгоор* (*tu*) ṣōlāqāy *sola·kai* 左性 *zuǒ xìng* linkshändig, linkisch, verkehrt

③hashû (*tb*) kyogs-po. *k'yoks p'o jokbo* (*mo*) soluγ'ai/soluγai *солгоӯ* (*tu*) ṣōl *sol* 左 *zuǒ* links, verkehrt, falsch

④dursuki akû (*tb*) tha-snyad-med. *ta sniyad med tasnit met* (*mo*) dürsü ügei *дүрсгүй* (*tu*) tarzī yōq[3] *tarji yok*[4] 不肖 *bù xiào* ungleichartig

[1] Vgl. wohl P < A *ᶜakṣ* repelling, driving back; closeness, compactness; malignity, badness of temper (SG 860). [2] Vgl. BL und TB/TIS. [3] Zu tarzī vgl. 1331.1. [4] BL, PEK und TB/TIS gleich.

2460: Fasz. 18:2v 9269–72

①muru akû (*tb*) tshags/tshugs-med.[1] *tshuks med tshokmet/tshukmet*[2] (*mo*) tölüb ügei *мөлөөгүй* (*tu*) tarḍī/tarzī yōq[3] *tardz yok*[4] [沒/没] 樣兒 *méi yàng'ér* ohne Sinn und Vernunft, nicht nach Muster

②fejun (*tb*) tha-chad. *ta ciyad tacat* (*mo*) sibsig *шүүшүүг* (*tu*) faṣādčī[5] *passatci* 賤惡人 *jiàn'è rén* niederträchtig, gemein

③hutungge (*tb*) 'dre-ngan. ᶠᵇ*dre ng'an renggan* (*mo*) čidkürtei *чөтгөртэй* (*tu*) šayṭān·ḍīk/šayṭān·ḍīk[6] *šaitan·ḍak*[7] 鬼頭鬼臉 *guǐ tóu guǐ liǎn* dämonisch, teuflisch

④ibagan (*tb*) sdug-'dre. *sduk* ᶠᵇ*dre dukren* (*mo*) simnu *шулам* (*tu*) ǧīn'nī *jinni* 鬼怪 *guǐ guài* Kobold

[1] PEK: Die manjurischen Umschriften legen tshugs-med nahe, vgl. BL und TB. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [3] Zu tarzī vgl. 1331.1 (hier Alternativschreibung, vgl. auch 2459.4). [4] So auch TB (TIS: *tardzy yok*). [5] Vgl. P < A *fasād* being corrupted, spoiled; corruption, depravity, perverseness; malignity, iniquity, villainy. wickedness; etc. (SG 928). [6] So auch BL und TB. Zu šayṭān vgl. 2659.2. [7] So auch BL und TB/TIS.

2461: Fasz. 18:3r/1276 9273–6

①encehengge (*tb*) gtogs-'dod-can. ᶠᵇ*dod/gd'oks gd'oks/*ᶠ*dod jiyan*[1] *dokdot jan* (*mo*) činegerkeg *чинээрхэг* (*tu*) tīnīm·ṣīzlīq *tinim·sydz·lik* 鑽幹人 *zuān gàn rén* begabt, veranlagt, talentiert, geschickt

②encehešembi (*tb*) gtogs-'dod-byed. *gd'oks* ᶠᵇ*dod byed dokdot jet* (*mo*) činegerkemüi *чинээрхмүй* (*tu*) tīnīm·ṣīzlāydū *tinim·sydz·laidu* 鑽幹 *zuān gàn* sich geschickt zeigen, etwas geschickt tun

③gûldurambi (*tb*) dkrugs-shing-can. *dg'ruks šing jiyan ruksingjan* (*mo*) γ'uldurimui/γuldurimui *гулдармуй* (*tu*) tīnīm·ṣīzlīq qīlādū *tinim·sydz·lik keiladu* 鑽營 *zuān yíng* untergraben, unterhöhlen

④yabun facuhûn (*tb*) spyod-pa-'chal. *sp'yod p'a* ᶠᵇ*ciyal jotba cal* (*mo*) yabudal samaγun *явдал самуун* (*tu*) yürüšī ānṣīz *yuruši ansydz* 行止[亂/乱]張 *xíng zhǐ luàn zhāng* von unschicklichem Lebenswandel

[1] PEK: Die beiden ersten Silben sind vertauscht.

2462: Fasz. 18:3v 9277–80

①laihûn[1] (*tb*) khrel-med. *k'rel med celmet* (*mo*) burungγ'ui/burungγui *бурангуй* (*tu*) gōlāxī *g'olahei* 光棍 *guāng gùn* händelsüchtiger gewalttätiger Mensch, Raufbold

②laihûšambi (*tb*) khrel-med-byed. *k'rel med byed cel metjet* (*mo*) burungγ'uyilamui/burungγuyilamui *бурангуйлмуй* (*tu*) gōlāxīlāydū *g'olahei·laidu* 闖光棍 *chuǎng guāng gùn* Raufhändel suchen, Krakeel anfangen

③ergen šelembi (*tb*) srog-bsdos. *srok bsdos sorok doi* (*mo*) amin güjiremüi *амин гүжирмүй* (*tu*) ǧān ūrāb yürüydū[2] *jan urab yuruidu* [拚/拚]命 *pīn mìng* das Leben riskieren

④laidambi (*tb*) khag-'dzug. *k'ak* ᶠᵇ*dzuk k'akdzuk* (*mo*) görlemüi *гөрлөмүй* (*tu*) töhmat ūrādū[3] *tuhemat uradu* 賴 *lài* die Schuld bestreiten und auf andere schieben, fälschlich bezichtigen, verleumden

[1] Hauer: Neubildung für *guwanggun*, 光棍 *guānggùn*. [2] Zu ǧān vgl. 0668.2. [3] Zu töhmat vgl. 2463.1.

2463: Fasz. 18:4r/1277 9281–4

①laihû (*tb*) bsnyon-'dings. *bsniyon* ᶠᵇ*tings/*ᶠᵇ*dings*[1] *niyoding* (*mo*) görči *гөрч* (*tu*) töhmat·čī[2] *tuhematci* 賴皮 *lài pí* hartnäckiger Leugner

②laihûtu (*tb*) nyag-med. *niyak med niyak met* (*mo*) šoortai *шоортой* (*tu*) tavān·čī *tawanci* 泥腿 *ní tuǐ* Krakeelmacher, Streithammel, Händelsucher

③tesu ba-i ejeltu (*tb*) bshig-'dre. *bšik* ᶠᵇ*dre sikrei* (*mo*) nutuγ-un čuutu *нутгийн цуцуу* (*tu*) ïgālägüčī *eigeleguci*[3] 坐地虎 *zuò dì hǔ* Mann, der sich seines Heimatgebietes bemächtigt hat, lokaler Gewalthaber

④faršambi (*tb*) srog-gtong-. *srok gd'ong sorok dong* (*mo*) güjïrmeglemüi *гүжирмэглэмүй* (*tu*) ǧāndïn kačädū *jandin k'acadu* 捨命 *shě mìng* das Leben riskieren

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] Vgl. P < A *tuhmat* evil opinion, suspicion (SG 339). [3] BL und TB/TIS: *eigelaguci* [sic!].

2464: Fasz. 18:4v 9285–8

①fangšambi[1] (*tb*) khag-log-ṣkur.[2] *k'ak lok sg'or/sgur*[3] *k'aklok g'or* (*mo*) otumui *отмуй* (*tu*) īṣīlāydū *is·laidu* 强是為非 *qiǎng shì wéi fēi* ableugnen

②fangnambi (*tb*) khag-ngan-'jog. *k'ak ng'an ßjiyok k'ak ng'anyok* (*mo*) buliq'ayilamui/ buliqayilamui *булхайлмуй* (*tu*) yārbāqlāydū *yarbak·laidu* 强是為非[4] *qiǎng shì wéi fēi*[5] abstreiten, leugnen

③fusi (*tb*) tha-shal. *ta šan/šal tašal* (*mo*) čočuγuri *цоцуурь* (*tu*) fiḥ·ṣīq *pihe·syk* 賤貨 *jiàn huò* Scheusal

④gûwaliyašakû (*tb*) 'gyur-ldog-can. ßgyur *ldok jiyan jurdok jan*[6] (*mo*) qubilγadasutai *хуөилгаадасмай* (*tu*) bī ā'tīdāl[7] *bi ati·dal* 肯變卦的 *kěn biàn guà de* veränderlich, wankelmütig

[1] Hauer: Dasselbe wie fangnambi 2464.2. [2] So auch BL. kha-log-skur zu lesen? [3] Vgl. BL. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng [6] PEK: Letzte Silbe fehlt, vgl. BL. [7] Vgl. P *bī, be* in 1243.1 und P < A *i·tidāl* being middling, moderate, just, or even; temperateness, moderation; evenness, equality, equilibrium, symmetry; etc. (SG 73).

2465: Fasz. 18:5r/1278 9289–91

①gerišeku (*tb*) sems-mi-brtan. *sems mi brd'an semi tan* (*mo*) eregeči *эрэгч* (*tu*) könglī ṣūyūq *kungli suyuk* 心活的 *xīn huó de* schwankend, unschlüssig, unentschlossen

Schlechte und Rohe, 2.

②ehe oshon-i hacin. jai. (*tb*) gtum-drag-gi-skor. gnyis-pa. *gd'um drak Gi sg'or gniyis p'a dumragi g'or niba* (*mo*) maγu qargis-un jüil. d'ed'. *Муу харгисын зүйл. Дэд.* (*tu*) yamān qātīq=nīng qıṣmī īkiṅgī/īkīṅgī[1] *yaman katik=ning keismi ikinji* 兇惡類. 第二. *xiōng'è lèi. dì'èr.*

③oshon (*tb*) brlang-po. *brlang p'o langbo* (*mo*) qargis *харгис* (*tu*) qātīq *katik* 虐 *nüè* brutal, roh, rücksichtslos, grausam, hart

④oshodombi (*tb*) brlang-spyod-byed. *brlang sp'yod byed langjot jet* (*mo*) qargislamui *харгисламуй* (*tu*) qātīq·līk qïlādū *katik·lik keiladu* 暴虐 *bào nüè* brutal sein, brutal behandeln, mißhandeln

[1] Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

2466: Fasz. 18:5v 9292–5

①haksan (*tb*) gtum-po. *gd'um p'o dumbo* (*mo*) berke *бэрх* (*tu*) tarṣ *tarsy* [兇/兇] 險 *xiōng xiǎn* roh, brutal, gewalttätig

②kokirakû (*tb*) dug-can. *duḳ jiyan dumjan* (*mo*) qokiraltu *хохулалт* (*tu*) būzūqčī *budzukci* 損人的 *sǔn rén de* Schädling, Beschädiger, Verderber

③kokiran[1] (*tb*) zhe-dug. *zhe duḳ šeduk* (*mo*) qokiral *хохулал* (*tu*) zerirlīk[2] *dzerir·lik* 損 *sǔn* Schaden, Einbuße, Verletzung, Beschädigung, Fehlschlag, Mißgriff, Mißernte

④korkirambi/kokirambi[3] (*tb*) zhe-dug-byed. *zhe duḳ byed šeduk jet* (*mo*) qokiramui *хохулмуй* (*tu*) zerir qïlādū *dzerir keiladu* 傷損 *shāng sǔn* (be)schädigen, verletzen, schaden, verderben

[1] Rozycki: (*kokirambi*, mo. *xokira-*) Recent MO → MA (on etymon basis). [2] Zu P < A *.darar* injury, damage, detriment, loss; distress, difficulty, straits; etc. (SG 801). [3] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *kokirambi*.

2467: Fasz. 18:6r/1279 9296–9

①kokirabumbi (*tb*) zhe-dug-byed-'jug. *zhe duḳ byed ßjiyuḳ šeduk jetjuk* (*mo*) qokiraγulumui *хохулуулмуй* (*tu*) zerir tügürādū[1] *dzerir tuguradu* 受傷損 *shòu shāng sǔn* (be/ge)schädigt werden, verletzt werden

②felembi (*tb*) phangs-med. *pangs med pangmet* (*mo*) jubčimui *зүбчмуй* (*tu*) būlūnādū *bulunadu* [捨/捨] 着 *shě zhe* nachstellen, angreifen

③ebderen (*tb*) gnod-byed. *gnod byad/byed*[2] *notjet* (*mo*) qoorlači *хорлооч* (*tu*) būzūq·lūq *budzuk·luk* 賊害 *zéi hài* Verderb, Schaden, Schädigung

④ebdereku (*tb*) gnod-pa-can. *gnod p'a jiyan notba jan* (*mo*) qoorlaltu[3] *хорлолт*[4] (*tu*) būzūq·či/ būzūqčī *budzukci* [戕/戕] 賊 *qiāng zéi* Zerstörer, Verderber, Schädling

[1] Zu zerir vgl. 2466.3. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [3] BL und TB/TIS ebenso. GZS: mo. *zoorlamui*. [4] GZS: *xorlomuī*.

2468: Fasz. 18:6v 9300–3

①ebderembi (*tb*) gnod-pa-byed. *gnod p'a byed notba jet* (*mo*) qoorlamui[1] *хорломуй*[2] (*tu*) būzūqlāydū *budzuk·laidu* 行賊[害/害] *xíng zéi hài* zerstören, verderben, (be)schädigen

②kiriba (*tb*) bzod-sran. *bsod/bzod sran*[3] *sot*saran* (*mo*) küličeltü *хүлцэлт* (*tu*) ṣebarlīk[4] *sabar·lik/sebar·lik*[5] 殘忍 *cán rěn* nachsichtig, langmütig, geduldig

③jempi (*tb*) sran-tshugs. *sran tshuḳs sarantshuk* (*mo*) töbdeǰi *төвдэс* (*tu*) raḥim·ṣīz[6] *rehim·sydz*[7] 忍心 *rěn xīn* ertragen habend, geduldig

④jengke (*tb*) sran. *sran saran* (*mo*) töbdebe *төвдэв* (*tu*) ʿạ.vān°[8] *ʿawan* 忍了 *rěn le* ertragen haben, ausgehalten haben

[1] BL und TB/TIS ebenso. GZS: mo. *xoorlaltu*. [2] GZS: *xorlolt*. [3] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [4] Zu ṣebar vgl. 2469.1. [5] BL, PEK und TB/TIS: Diakritikum fehlt, vgl. 2469.1. [6] Zu raḥim vgl. 1437.4. [7] BL und TB/TIS ebenso. [8] Evtl. zu P *ʿavān* a seizer, holder, griper (SG 872). Vgl. Abb. auf S. 564.

2469: Fasz. 18:7r/1280 9304–7

①tebcimbi (*tb*) sran-thub. *sran tub saran tub* (*mo*) tebčimüi *төвчмүй* (*tu*) ṣebar qïlādū[1] *sebar keiladu* 忍 *rěn* leiden, dulden, ertragen

②silhingga (*tb*) phrag-tog. *prak d'ok parak dok* (*mo*) qar-a-tai *xapmaй* (*tu*) rešgīn[2] *rešigin* 嫉妒 *jí dù* mißgünstig, neidisch
③silhidambi (*tb*) phrag-tog-byed. *prak d'ok byed parakdok jet* (*mo*) qarlamui/qaralamui *харламуй* (*tu*) rešgīn-lāydū[3] *rešigin-laidu* 行嫉妒 *xíng jí dù* beneiden, mißgünstig sein, aus Mißgunst herabsetzen
④silhidabumbi (*tb*) phrag-tog-byed-'jug. *prak d'ok byed ʃjiuḳ parak dok jetjuk* (*mo*) qarlaγdamui/qaralaγdamui *харлагдмуй* (*tu*) rešgīn-lātādū[3] *rešigin-latadu* 被人嫉妒 *bèi rén jí dù* beneidet werden, aus Mißgunst herabgesetzt werden

[1] şebar P < A *ṣabīr*, patient, mild, long-suffering; a surety, sponsor; a leader of the people; a white cloud; a mountain, curling one part above another and yielding no rain (SG 781). [2] Vgl. P *raškin* jealous, envious; proud (SG 578). [3] Denominales Verb zu P *rešgīn*, vgl. 2469.2.

2470: Fasz. 18:7v 9308–11

①singgirambi (*tb*) bsam-ngan-byed. *bsam ng'an byed sam ng'an jet* (*mo*) qar-a sanamui *хар санамуй* (*tu*) qarā ṣānāydū *kara sanaidu* 使[黑/黑]心 *shǐ hēi xīn* mißgünstig sein
②gucihiyerembi (*tb*) ko-long-. *k'o/g'o long g'olong* (*mo*) antaγarqamui[1] *amaархмуй* (*tu*) tārtādū *tartadu* 攀伴 *pān bàn* rivalisieren, wetteifern
③gucihiyerendumbi (*tb*) ko-long-byed-res-byed. *g'o long byed res byed g'olong jerei jet* (*mo*) antaγarqalčamui[2] *amaархалцмуй* (*tu*) tārtīšādū *tartišidu/tartišadu*[3] 一齊攀伴 *yì qí pān bàn* miteinander rivalisieren
④gucihiyerenumbi[4] (*tb*) ko-long-byed-grogs-byed. *g'o long byed groks byed g'olong jetrok jet* (*mo*) antaγarqaldumui *amaархалдмуй*[5] (*tu*) tārtīšī-šīb-dū *tartiši-šibdu* ({一} 齊攀伴)[6] *(yì qí pān bàn)*[7] miteinander rivalisieren

[1] So auch BL und TB (TIS: */antagarhamuiʃ*). GZS: mo. *atayarxamui*. [2] So auch BL und TB (TIS: */antagarhalcamuiʃ*). GZS: mo. *atayarxalcamui*. [3] Vgl. TB/TIS. [4] Hauer: Dasselbe wie gucihiyerendumbi 2470.3. [5] GZS. [6] 漢語同上 [7] hàn yǔ tóng shàng

2471: Fasz. 18:8r/1281 9312–5

①gucihiyereku (*tb*) ko-long-can. *g'o long jiyan g'olong jan* (*mo*) antaγarqači[1] *amaархаач* (*tu*) tārtīš-cī *tartišici* 肯攀人的 *kěn pān rén de* Nebenbuhler, Rivale
②feterembi (*tb*) skyon-klog. *sg'yon g'lok jonlok* (*mo*) uqučilamui *ухчилмуй* (*tu*) ġī-bat qīlādū[2] *ʏeibat keiladu* [苛/苛] 求 *kē qiú* schürfen, nachforschen
③fetereku (*tb*) skyon-log-mkhan. *sg'yon lok mk'an jon lokk'an* (*mo*) uqučilači *ухчилаач* (*tu*) fitnäcī[3] *pit-naci* 慣[會/會][苛/苛] 求 *guàn huì kē qiú* Nachforscher, boshafte Klatschbase, Nörgler
④cocarambi (*tb*) gyod-bshig. *gyod bšiḳ*[4] *jotšik* (*mo*) čolgilamui *цолгилмуй* (*tu*) būzūq-lūq qīlādū *budzuk-luk keiladu* 破壞[事/事][體/體] *pò huài shì tǐ* unbesonnen sein, leichtsinnig handeln

[1] So auch BL und TB (TIS: */antagarhaciʃ*). GZS: mo. *atayarxaci*. [2] Vgl. P < A *ġaibat* in 1772.1 (mit abweichender Orthographie). [3] Zu fitnā vgl. 2140.2. [4] PEK: Eintrag unvollständig, zweite Silbe fehlt, vgl. TB.

2472: Fasz. 18:8v 9316–9

①sihelembi (*tb*) bzang-srubs. *bzang srubs dzangsurub* (*mo*) kösiyelemüi *хөшөөлмуй* (*tu*) daxı-līlāydū *daheili-laidu* [攔/攔] 人好[事/事] *lán rén hǎo shì* aus Neid oder Mißgunst verhindern, hindern, vereiteln
②sihelebumbi (*tb*) legs-srubs-byed-'jug. *leks srubs byed ʃjiuḳ leksurub jetjuk* (*mo*) kösiyelegülümüi *хөшөөлгүлмуй* (*tu*) daxı-līlātādū *daheili-latadu* 好[事/事] 被人[攔/攔] *hǎo shì bèi rén lán* verhindert werden
③niyamarcambi (*tb*) 'khu-ba. *ʃku ba ku wa* (*mo*) šülkütümüi *шүлхэтмуй* (*tu*) ʿadāvat qīlādū[1] *ʿadawat keiladu* 暗恨 *àn hèn* mißgünstig sein, nicht gönnen
④ni gidambi (*tb*) 'phrang-sgug. *ʃprang sgûk parangguk* (*mo*) ajīγ darumui *ажиг дармуй* (*tu*) kīnā tūtādū[2] *kina tutadu*[3] 記過失 *jì guò shī* nachtragen

[1] Zu ʿadāvat vgl. 1777.2. [2] Vgl. P *kīna* hatred, rancour, malevolence (SG 1071). [3] So auch BL und TB/TIS.

2473: Fasz. 18:9r/1282 9320–2

①kar seme (*tb*) ser-sna. *ser sna ser na* (*mo*) qaramnaǰu *харамнаж* (*tu*) ārācī *araci* [護/護] 攪 *hù lǎn* wütend verteidigend
②kiyar seme (*tb*) skad-log. *sg'ad lok g'ailok* (*mo*) tačiginaǰu *мачигнаж* (*tu*) vārqī *warkei* 厲聲 *lì shēng* Ton des Erschreckens beim Nahen von Menschen
③balai (*tb*) ngan-lang-. *ng'an lang ng'anlang* (*mo*) d'emei *дэмиү* (*tu*) bīkār[1] *pik'ar/bik'ar*[2] 妄 *wàng* blindlings, unüberlegt

[1] Zu bīkār vgl. 1184.2. PEK: Schriftbild doppeldeutig. Vgl. Abb. auf S. 564. [2] PEK und TB/TIS gleich, vgl. BL.

12i.2 Begehrlichkeit und Lüsternheit.

①doosi gamji-i hacin. (*tb*) ham-pa-dang-brkam-sred-kyi-skor. *ham p'a dang bg'am/brg'am sred Gi sg'or*[1] *hambadang g'amseret ki/gi g'or*[2] (*mo*) qobduγ abliγači-yin jüil. *Хоёдог авилгачийн зүйл.* (*tu*) ħayrş ħūşūd-

nīng qışmī[3] *h'airsy h'osut-ning/h'ûsut-ning keismi*[4] [貪/貪] 婪[類/類]. *tān lán lèi.*

[1] Vgl. BL und TB/TIS. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. alle anderen Stellen, BL und TB (TIS: *hambadang gamseret gi gor*). [3] Vgl. P < A *.husūd* envying (SG 420). Zu qışmī vgl. 0001.3. [4] PEK und TB gleich, vgl. 2477.4.

2474: Fasz. 18:10r/1283 9323–5

②doosi (*tb*) ham-pa. *ham p'a hamba* (*mo*) qobduγ *ховдоо* (*tu*) ħayrş[1] *h'airsy* [貪/貪] *tān* habgierig, bestechlich

③doosidambi (*tb*) ham-pa-byed. *ham p'a byed hambajet* (*mo*) qobduγlamui *ховдогломуй* (*tu*) ħayrş qïlādū *h'airsy keiladu* [貪/貪] 取 *tān qŭ* begehrlich sein, habgierig sein, bestechlich sein

④emhulembi (*tb*) gcig-rkya-'dzin. *gžiķ rgya/rg'ya* [6]*dzin jik giyadzin* (*mo*) γaγčaγarlamui *ганцаагламуй* (*tu*) yālġūzlāydū *yalagudz-laidu* 獨佔 *dú zhàn* für sich allein nehmen, vorwegnehmen, wegschnappen

[1] Vgl. P < A *.hir.s* desiring eagerly; avidity, avarice, cupidity, greediness, covetousness (SG 415).

2475: Fasz. 18:10v 9326–9

①nantuhûn (*tb*) ltog-la. *ld'ok la dokla* (*mo*) buǰar *бузар* (*tu*) ħaram[1] *haram* [貪/貪][汚/污] *tān wū* bestechlich

②yasa niowanggiyan (*tb*) 'dod-ham. [6]*dod ham dot ham* (*mo*) nidü qoruqayitai *нүд хорхоймой* (*tu*) āč-köz *ači-k'odz* 眼[饞/饞] *yăn chán* gierāugig

③elecun akû (*tb*) mi-ngoms. *mi ng'oms minggom* (*mo*) qanul ügei *ханалгүй* (*tu*) yetīš yōq *yetisi/yetiši yok*[2] 無饜 *wú yàn* unersättlich

④heperembi (*tb*) hab-sha-rgyag. *hab ša rgyak habša jak* (*mo*) qamurumui/qanaramui[3] *хамармуй* (*tu*) qārmāb qānbab *karmab kanbub* 摟[4] *lōu* erraffen, zusammenraffen

[1] Vgl. P < A *.haram* being forbidden, unlawful (SG 417) sowie P < A *ḥarām* unlawful, forbidden, prohibited; illegitimate; an unlawful act, wrong-doing, iniquity; fornication, adultery; etc. (SG 414). [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL und TB/TIS. [3] BL, PEK und TB/TIS gleich, vgl. dagegen GZS. [4] TB: 樓 [sic!] — in TIS korrigiert.

2476: Fasz. 18:11r/1284 9330–3

①hešurembi (*tb*) ḥam/hab-thob-byed.[1] *ḥab tob byed habtob jet* (*mo*) qarmamui *хармамуй* (*tu*) şūqūrūb/şūfūrūb ālādū[2] *supurub aladu* 全摟 *quán lōu* (zusammen)raffen

②gejureku (*tb*) 'dod-rngams-che. [6]*dod rng'ams ciye dot ng'amce* (*mo*) möǰimeltü *мөлжмөлт* (*tu*) şıyāşat-čī[3] *syya-satci* 慣需索的 *guàn xū suŏ de* Peinigung, Bedrückung, Zwang

③gejurembi (*tb*) ham-khyer. *ham k'yer hamcer* (*mo*) möǰimüi *мөлжмүй* (*tu*) şıyāşat qïlādū[3] *syya-sat keiladu* 需索 *xū suŏ* peinigen, quälen, bedrücken, zwingen

④gejurebumbi (*tb*) ham-khyer-byed-'jug. *ham k'yer byed* [6]*jiuķ hamcer jetjuk* (*mo*) möǰigülümüi *мөлжүүлмүй* (*tu*) şıyāşat qïldūrādū[3] *syya-sat keilduradu* 被需索 *bèi xū suŏ* gepeinigt werden, gezwungen werden

[1] Vgl. BL. [2] PEK: Diakritikum undeutlich. [3] Zu şıyāşat vgl. 0422.1.

2477: Fasz. 18:11v 9334–7

①giyatarambi (*tb*) ķher-rgyag.[1] *ķ'yer rgyak*[2] *caryak/cerjak*[3] (*mo*) qonǰimui *хонжмуй* (*tu*) ġayān ālādū [v]*ayan aladu* 侵蝕 *qīn shí* kürzen, abziehen, sich unrechtmäßig aneignen, squeezen

②giyatarabumbi (*tb*) ķher-rgyag-'jug.[1] *ķ'yer rgyak* [6]*jiuķ*[4] *cer jakjuk*[5] (*mo*) qonǰiγ'ulumui/qonǰiγulumui *хонжуулмуй* (*tu*) ġayān ālдūrādū [v]*ayan alduradu* 使侵蝕 *shĭ qīn shí* kürzen lassen, abziehen lassen, squeezen lassen

③gamji (*tb*) brkam-sred-can. *brg'am sred jiyan g'aseret/g'amseret jan* (*mo*) abliγači *авилгач* (*tu*) ālġāq *al-gak* 婪 *lán* habgierig

④gamjidambi[6] (*tb*) brkam-sred-che. *brg'am sred ciye g'amseret ce* (*mo*) abliγalamui *авилгаллмуй* (*tu*) ħōşūdčīlāydū[7] *h'ûsut-cilaidu* 婪取 *lán qŭ* habgierig sein

[1] PEK, TB und BL hier gleich. Manjurische Umschriften legen khyer-[...] nahe. [2] So auch BL und TB/TIS. [3] PEK: Diakritikum fehlt. Vgl. BL, TB/TIS und den folgenden Eintrag. [4] So auch BL (*[...]* [6]*jiyuķ*) und TIS. [5] So auch BL und TIS. [6] Hauer: Dasselbe wie doosidambi 2474.3. [7] Denominales Verb zu P < A *.husūd*, vgl. 2474.1.

2478: Fasz. 18:12r/1285 9338–41

①nemšeku (*tb*) 'khang-ra. [6]*k'ang ra k'angra* (*mo*) čimalaqai *чамлахай* (*tu*) talāšči[1] *talašici* 肯爭 *kĕn zhēng* unersättlich

②nemšembi (*tb*) 'khang-ra-byed. [6]*k'ang ra byed k'angra jet* (*mo*) čimalamui *чамламуй* (*tu*) talāšādū[1] *talašadu* 爭多 *zhēng duō* unersättlich sein, kein Genüge kennen, immer noch mehr haben wollen

③yahi (*tb*) lkog-can. *lg'ok zan/c'iyan g'okjan* (*mo*) qontul *хонтол* (*tu*) beħā *bah'a* 賺手 *zhuàn shŏu* Unterschleif, Unterschlagung

④yahilambi (*tb*) lkog-zan-za. *lg'ok zan za g'okdzan sa* (*mo*) qontumui *хонтмуй* (*tu*) beħā qōyādū *bah'a koyadu* 留賺手 *liú zhuàn shŏu* sich heimlich aneignen, unterschlagen

[1] Zu talāš vgl. 0496.2.

2479: Fasz. 18:12v 9342–5

①ferhe gidambi[1] (*tb*) 'dod-chen. [6]*dod ciyen dotcin* (*mo*) erkei/erekei darumui *эрхий дармуй* (*tu*) zixïrā qïlādū *dziheira keiladu* 留後手 *liú hòu shŏu* den Daumen draufdrücken, sich den besten Teil sichern

②namarambi (*tb*) 'khang-'khang-byed. ⁶*k'ang* ⁶*k'ang byed k'angk'ang jet* (*mo*) čimarqamui *чамархуй* (*tu*) zīyādālāydū[2] *dziyada·laidu* 爭添 *zhēng tiān* aufschlagen, mehr haben wollen

③namarabumbi (*tb*) 'khang-'khang-byed-'jug. ⁶*k'ang* ⁶*k'ang byed* ⁶*jiuḳ k'angk'ang jetjuk* (*mo*) čimarq'aɣulumui/čimarqaɣulumui *чамархуулмуй* (*tu*) zīyādālatādū[2] *dziyada·latadu* 使爭添 *shǐ zhēng tiān* aufschlagen lassen

④lehembi (*tb*) kheng-rgyu-med. *keng rgyu med kengju met* (*mo*) ɣ'omurqamui/ɣomurqamui *гомархуй* (*tu*) nimātādū *nimatadu* 得後爭添 *dé hòu zhēng tiān* sich nicht zufrieden geben, reklamieren, appellieren, protestieren

[1] Haneda, Hauer, Norman, An, Hu: *ferhe gidambi*, TB/TIS: *ferahe gidambi*. [2] Zu zīyādā vgl. 3484.4.

2480: Fasz. 18:13r/1286 9346–9

①lehebumbi (*tb*) 'khang-'jug. ⁶*k'ang* ⁶*jiuḳ k'angjuk* (*mo*) ɣomurqaɣulumui *гомархуулмуй* (*tu*) nimat tūrādū *nimat turadu* 使爭索 *shǐ zhēng suǒ* appellieren lassen

②lehendumbi (*tb*) 'khang-ras/res-byed.[1] ⁶*k'ang res byed k'angrai jet* (*mo*) ɣomurqalčamui *гомархолцмуй* (*tu*) nimä·tī·šādū *nimati·šadu* 一齊[爭/爭] 索 *yì qí zhēng suǒ* zusammen appellieren

③lehenumbi[2] (*tb*) 'khang-grogs-byed. ⁶*k'ang groks byed k'angrok jet* (*mo*) ɣomurqaldumui *гомархолдмуй* (*tu*) nimä·tī·šīb·dū *nimati·šibdu* ({一} 齊爭索)[3] *(yì qí zhēng suǒ)*[4] zusammen appellieren

④baji nonggi (*tb*) cung-snon-zer. *jiung snon zer jung nondzer* (*mo*) bičiqan neme *бяцхан нэм* (*tu*) āzġanä nimalä *adzʼana nimala* 少添些 *shǎo tiān xiē* tue noch ein bißchen dazu!

[1] PEK: Die manjurischen Umschriften und BL legen 'khang-res-byed nahe, vgl. 1638.2. [2] Hauer: Dasselbe wie lehendumbi 2480.2. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

2481: Fasz. 18:13v 9350

①bajikan bu (*tb*) cung-byin. *jiung byin jungjin* (*mo*) bičiqaqan ög *бяцхахан өг* (*tu*) āzġanä ūzälä *adzʼana udzala* 給些 *gěi xiē* gib noch ein bißchen!

12i.3 Unsauberkeit und Schmutz.

①langse nantuhûn-i hacin. (*tb*) rtsog-pa-dang-sbags-pa'i-skor.[1] *rtsok p'a dang sbaks p'ai sg'or*[2] *dzokba dang bak bai g'or*[3] (*mo*) burtaɣ buǰar-un ǰüil. *Буртаг бузрын зүйл.* (*tu*) nāṣāk čirkīn-nīng qışmī[4] *nasak cirkin-ning keismi* [邋/邋][遢/遢][類/類]. *lā ta lèi.*

[1] BL: rtsog-pa-dang-sbags-skor [sic!]. [2] PEK und BL: Eine Silbe ausgelassen, vgl. TB (TIS: *rdzok ḅa dang sbaks ḅai sg̊or*). [3] PEK und BL: eine Silbe ausgelassen, vgl. TB (TIS: *dzokba dang bak bai gor*). [4] Zu čirkīn vgl. 2482.4. Zu qışmī vgl. 0001.3.

2482: Fasz. 18:14r/1287 9351–3

②langse (*tb*) rtsog. *rtsoan/rtsok*[1] *dzok* (*mo*) burtaɣ *буртаг* (*tu*) nāṣāk *nasak* [邋/邋][遢/遢] *lā tà* unsauber, schmutzig, zotig

③langsedambi (*tb*) rtsog-pa-byed. *rtsok p'a byed dzokba jet* (*mo*) burtaɣlamui *буртаглалмуй* (*tu*) nāṣāk·līk qïlādū *nasak·lik keiladu* 作[邋/邋][遢/遢][事/事] *zuò lā tà shì* unsauber sein, schmutzig sein, zoten

④nantuhûn (*tb*) brtsog-pa. *btsok/brtsok p'a dzokba* (*mo*) buǰar *бузар* (*tu*) čirkīn[2] *cirkin* [汚/污] 穢 *wū huì* schmutzig, unsauber, besudelt

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] Vgl. P *čirkīn* nasty, filthy, slovenly; sordid; rusty, mouldy; deformed, ugly, unsightly; dung (SG 391).

2483: Fasz. 18:14v 9354–7

①nantuhûrambi (*tb*) brtsog-pa-byed. *btsok/brtsok p'a byed dzokba jet* (*mo*) buǰarlamui *бузарламуй* (*tu*) čirkīn·lāydū[1] *cirgin·laidu/cirkin·laidu*[2] 作[汚/污] 穢[事/事] *zuò wū huì shì* beschmutzen, besudeln, verunreinigen

②nantuhûrabumbi (*tb*) brtsog-pa-byed-'jug. *btsok/brtsok p'a byed* ⁶*jiuḳ dzokba jetjuk* (*mo*) buǰarlaɣulumui *бузарлуулмуй* (*tu*) čirkīn·lātādū[1] *cirgin·latadu/cirkin·latadu*[3] 致[汚/污] 穢 *zhì wū huì* beschmutzen lassen, beschmutzen (transitiv)

③borton (*tb*) nag-nog. *nak nok nak nok* (*mo*) barǰang[4] *барзан*[5] (*tu*) falākat[6] *palak'at* 面垢 *miàn gòu* schwärzlich, schmutzig

④bortonohobi (*tb*) nag-nog-gos. *nak nok gos nak nok goi* (*mo*) barǰangtuǰi[7] *барзантаж*[8] (*tu*) falākat·līk qïlādū *palak'at·lik keiladu* 面目積垢 *miàn mù jī gòu* wurde im Gesicht schmutzig

[1] Zu čirkīn vgl. 2482.4. [2] PEK: Überflüssiges Diakritikum, vgl. BL und TB/TIS: *cirkin·laidu*. [3] PEK: Überflüssiges Diakritikum, vgl. BL und TB/TIS: *cirkin·latadu*. [4] BL, PEK und TB/TIS gleich. GZS: mo. *burzang*. [5] GZS: *burzan*. [6] Vgl. wohl P < A *falākat* evil, misfortune, adversity, misery (SG 937). [7] BL, PEK und TB/TIS gleich. GZS: mo. *burzangtuzi*. [8] GZS: *burzantaj*.

2484: Fasz. 18:15r/1288 9358–61

①hûmarakabi (*tb*) bzhin-brtsog. *bzin brtsok žin dzok* (*mo*) qorquyiǰi *хорхоўцж* (*tu*) özgīrlīk *yudz·kir·lik* 面目[汚/污] 臟 *miàn mù wū zāng* schmutzig geworden sein

②hûyanahabi[1] (*tb*) byad-brtsog. *byad brtsok jat dzok* (*mo*) nukituǰi *нүүхтаж* (*tu*) tūnġurā būlūb-

dū *tunggura bulubdu* 面垢[帶/帶] 胗 *miàn gòu dài nà* im Gesicht mit einer Schmutzkruste bedeckt haben

③ kûrca (*tb*) gnag-lpags. *gnak lp'aks nakbak* (*mo*) qurčigir *хурчгар* (*tu*) īşīlīk *islik* 熏黑 *xūn hēi* mattschwarz, geschwärzt

④ kûrcanahabi (*tb*) sbags-pa. *sbaks p'a bakba* (*mo*) qurčigituji/qurčigirtuji[2] *хурчгартаж* (*tu*) īşīlāb·dū *islabdu* 熏黑了 *xūn hēi le* schwärzlich geworden sein (Augen vom Rauch)

[1] Hauer: *hûyanambi.* [2] PEK: Buchstabe ausgelassen, vgl. TB/TIS.

2485: Fasz. 18:15v 9362–5

① furanaha (*tb*) sa-rdul-gos. *sa rdul gos sadul goi* (*mo*) qaγtug/qaγtuba[1] *хагтаө* (*tu*) gār·rāy *garrai* [落/落] 浮[灰/灰] *luò fú huī* Schmutz, Dreck

② lekderekebi[2] (*tb*) byed-sbags. *byed sbaks jetbak* (*mo*) qabtaraji/nabtaraji[3] *наөтарч* (*tu*) fal·ħaḍ·lānīb·dū *palh'adz·lanibdu* [蓬/蓬] 頭垢面 *péng tóu gòu miàn* mit wirren Haaren und verklebtem Gesicht

③ henggenembi (*tb*) nag-mo-bzhin-mi-sdug. *nak mo bzin mi sduk nakmo žin misduk* (*mo*) sangγuyimui *сангаймуй* (*tu*) ṣāq·ṣāyib·dū *sak·saibdu* 婦女[蓬/蓬] 頭垢面 *fù nǚ péng tóu gòu miàn* unfrisiert sein (von Frauen gesagt)

④ henggenehebi[4] (*tb*) bzhin-sbags. *bzin sbaks žin bak* (*mo*) sangγuyiji *сангайж* (*tu*) ṣāq·mayīb·dū *bak·mai·abdu/pak·mai·ibdu*[5] 頭臉腌臢 *tóu liǎn'āng zāng* unfrisiert und schmutzigen Gesichts

[1] PEK: Lese- und Flüchtigkeitsfehler des Kopisten? Vgl. BL und TB/TIS. GZS: mo. *xaytuzi.* Vgl. Abb. auf S. 564. [2] Hauer: *lekdereke.* [3] PEK: Irrtümliche Wiederholung des Anlauts des vorhergegangenen Eintrags. Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [4] Hauer: *henggenembi.* [5] Vgl. BL. Auch TB/TIS hat *bak mai abdu* [sic!].

2486: Fasz. 18:16r/1289 9366–9

① hešenehebi (*tb*) gos-hrul. *gos hrul goihûrul* (*mo*) salbaraji *салбарч* (*tu*) ālūdā būlūb·dū[1] *aluda bulubdu* 衣衫[襤/襤] 褸 *yī shān lán lǚ* zerlumpt sein

② borinambi (*tb*) snabs-lug. *snabs luk nablok* (*mo*) daγtumui *даγтмуй* (*tu*) kök fōtlā *k'ok putla* [鼻/鼻] 涕[邋/邋][遢/遢] *bí tì lā tā* haften bleiben (Rotz an der Nase)

③ borinahabi (*tb*) snabs-ldug. *snabs lduk nabduk* (*mo*) daγtuji *даγтаж* (*tu*) kök fōtlā būlūb·dū *k'ok putla bulubdu* 鼻涕糊住 *bí tì hú zhù* haften geblieben sein

④ hishan (*tb*) khra-ma-khra. *k'ra ma k'ra camaca* (*mo*) qaltang *халтан* (*tu*) köz qōyġān *k'odz koigan* [汚/污] 瘢 *wū bān* angeklebter Schmutz, Dreckspritzer

[1] Vgl. P *ālūda* stained, polluted, smeared, defiled; etc. (SG 96).

2487: Fasz. 18:16v 9370–3

① hishanahabi (*tb*) nag-nog-can. *nak nok jiyan naknok jan* (*mo*) qaltangtuji *халтантаж* (*tu*) köz qōyūbdū *k'odz koyubdu* 沾[汚/污] 瘢[點/點] *zhān wū bān diǎn* es hat sich Schmutz angeklebt

② gibagan (*tb*) dri-ma. *dri ma rima* (*mo*) qaγ *хаг* (*tu*) qōtūr *kûtur* 閣疤 *gé bā* Borke, Schorf, Ansatz, Kruste

③ gibaganahabi (*tb*) dri-'byar. *dri ᴳbyar rijar* (*mo*) qaγtuji *хагтаж* (*tu*) qōtūrlānīb·dū *kûtur·lanibdu* 閣疤住了 *gé bā zhù le* bildete eine Kruste

④ lumbanahabi (*tb*) dri-mas-gYog. *dri mas gyok rimai yok* (*mo*) buldaji *булдаж* (*tu*) lāy čāčlābdū[1] *laai/lai čačilabdu*[2] 泥垢糊[蒲/滿] *ní gòu hú mǎn* eine Schmutzkruste bekommen haben

[1] Zu lāy vgl. 0167.2. [2] PEK: Einziges Vorkommen dieser orthographischen Variante, vgl. BL und TB/TIS.

2488: Fasz. 18:17r/1290 9374–6

① labsihabi (*tb*) snums-gos. *snums gos numgoi* (*mo*) bildaji *бялдаж* (*tu*) yāġ yūqūbdū *yaᵛe yukobdu* 衣[盡/盡] 油[汚/污] *yī jìn yóu wū* sich angesetzt haben (Fett usw. an Kleidungsstücken)

② bartanaha[1] (*tb*) rdul-gyis-bang. *rdul kyis/gyis bang*[2] *dulgi bang* (*mo*) qujartuba *хужиртаө* (*tu*) tarlīk *tar·lik* 汗[汚/污][瀾/瀾] *hàn wū lán* durch Schweiß oder Nässe Flecke bekommen haben

③ latumbi (*tb*) 'byar. ᴳbyar *yar* (*mo*) naγaldumui *наалдмуй* (*tu*) yūqādū *yukadu* 沾[汚/污] *zhān wū* klebrig verschmutzen

[1] Hauer: *bartanambi.* [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB.

12i.4 Täppisches und Widerliches.

① usun seshun-i hacin. (*tb*) shes-mdog-dang-drag-mdog-skor. *šes mdok dang drak mdok sg'or šemdok dang rakdok g'or* (*mo*) arbiči alqaγ-un jüil. *Арвич алхагийн зүйл.* (*tu*) lāvabā lābāzā·nīng qīşmī/qışmī[1] *lawaba labadza·ning keismi* 厭惡[類/類]. *yàn wù lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

2489: Fasz. 18:18r/1291 9377–9

② usun (*tb*) shes-mdog. *šes mdok šemdok* (*mo*) arbiči *арвич* (*tu*) lāvabā *lawaba* 厭惡 *yàn wù* täppisch

③ usukan (*tb*) shes-mdog-kha-mo. *šes mdok k'a mo šemdok k'amo* (*mo*) arbičiqan *арвичхан* (*tu*) lāvabārāq *lawaba·rak* [畧/略] 覺厭惡 *lüè jué yàn wù* etwas täppisch, ziemlich täppisch

④ usucilembi (*tb*) shes-mdog-byed. *šes mdok byed šemdok jet* (*mo*) arbičilamui *арвичиламуй*

(*tu*) lāvabālāydū *lawaba·laidu* 作厭惡事 *zuò yàn wù shì* täppisch sein, sich täppisch benehmen

2490: Fasz. 18:18v 9380–3

①šuci (*tb*) mkhas-mdog. *mk'as mdok k'aimdok* (*mo*) udqačilači *ухаачилаач* (*tu*) bīlīm·cī *bilimci* 充知[道/道] 的 *chōng zhī dào de* Blender
②šucilembi (*tb*) mkhas-mdog-ston. *mk'as mdok sd'on k'aimdok don* (*mo*) udqačilamui *ухаачилмуй* (*tu*) bīl·gāk·līk qïlādū *bilg'ak·lik keiladu* 充知[道/道] *chōng zhī dào* vortäuschen
③šudembi (*tb*) glag-'tshol. *glak ʃtshol laktshol* (*mo*) udqalamui *ухалмуй* (*tu*) dūrūn·lāydū *doron·laidu* [穿/穿][鑿/鑿] *chuān záo* anschwärzen, verleumden
④seshun (*tb*) drag-mdog-kha-mo. *drak mdok k'a mo rakdok k'amo* (*mo*) alqaγ *алхаг* (*tu*) labāzā *labadza* 厭物 *yàn wù* widerwärtig, ekelhaft

2491: Fasz. 18:19r/1292 9384–7

①sesheri (*tb*) drag-mdog-byed. *drak mdok byed rakdok jet* (*mo*) yekegün *ихүүн* (*tu*) labāzālīq[1] *labdza·lik/labadza·lik*[2] 俗 *sú* unfein, ordinär, abstoßend
②niyolodo (*tb*) jo-rdzu. *jiyo rdzu jordzu* (*mo*) kebči *хэвч* (*tu*) ħarčāyī *h'ar·cayi* 言[貌/貌] 可憎 *yán mào kě zèng* Speiekel
③eimede (*tb*) ngan-rig. *ng'an rik ng'anrik* (*mo*) qooratai *хормой* (*tu*) zarīk·türgüč *dzarik·turgući/dzarik·turguči*[3] 討 厭 人 *tǎo yàn rén* Scheusal
④ekšun (*tb*) gyong-po. *gyong p'o jongbo* (*mo*) yardaγ *ярдаг* (*tu*) äşkī kīšī *aski kiši* 厭 惡 人 *yàn wù rén* abgeschmackt, schal, fade

[1] So auch BL und TB. [2] PEK: Vgl. vorigen Eintrag sowie BL und TB/TIS. [3] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL.

2492: Fasz. 18:19v 9388–91

①jekšun (*tb*) gshis-ngan. *gšis ng'an šinggan* (*mo*) šortai *шормой* (*tu*) dūrūš şözlük *duruši sodz luk* 嘴毒 *zuǐ dú* verhärmt, verbittert
②toiton (*tb*) gYon-can. *gyon jiyan yonjan* (*mo*) šobsiγur *шовшуур* (*tu*) ötä čīqmā *ota cikma* 積猾 *jī huá* Locker, Verführer
③toitonggo (*tb*) mi-gYon-can. *mi gyon jiyan mikjon jan* (*mo*) šobsiγurtu *шовшуурт* (*tu*) ötä čīqmālīq *ota cikma·lik* 積猾人 *jī huá rén* verlokkend
④koiton (*tb*) rdzu-can. *rdzu jiyan dzujan* (*mo*) jīb *жив* (*tu*) qāğ·čālmā *gak·calma/kak·calma*[1] [鬼/鬼] 詐 *guǐ zhà* Kunstgriff, Trick, Kniff, List, Trug

[1] PEK: Überflüssiges Diakritikum, vgl. den folgenden Eintrag sowie BL und TB/TIS.

2493: Fasz. 18:20r/1293 9392–5

①koitonggo (*tb*) mi-rdzu-can. *mi rdzu jiyan midzujan* (*mo*) jībtü *живтэй* (*tu*) qāğ·čālmālīq *kak·calma·lik*[1] [鬼/鬼] 詐人 *guǐ zhà rén* listenreich
②yangšan (*tb*) kha-mang-. *k'a mang k'amang* (*mo*) yangsiγ·a *яншаа* (*tu*) lāf·čī[2] *labci* 聒噪 *guō zào* lästig, zudringlich
③demun (*tb*) lugs-ngan. *luks an/ng'an*[3] *luk ng'an/an*[4] (*mo*) ob *ов* (*tu*) būzūq tarzī[5] *budzuk tardz* 怪樣 *guài yàng* Sonderheit, Eigenart, Abweichung, Mißbrauch, Unsitte, Verkehrtheit
④demungge (*tb*) lugs-ngan-can. *luks ng'an jiyan luk ng'anjan* (*mo*) obtu *овш* (*tu*) būzūq tarzī·līk[5] *budzuk tardz·lik* 怪物 *guài wù* abweichend, sonderbar

[1] So auch BL und TB/TIS. [2] Zu lāf vgl. 2328.1. [3] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [4] Vgl. TB. [5] Zu tarzī vgl. 1331.1.

2494: Fasz. 18:20v 9396–9

①aniyangga sakda (*tb*) sdug-rgan. *sduk rgan dukg'an* (*mo*) kültügür ögsin/kögsin[1] *хүлшгэр хөгшин* (*tu*) tāydān *taidan* 老積年 *lǎo jī nián* bejahrter Alter
②yakûngga (*tb*) grag/grab-lag.[2] *garb/grab lak rablak* (*mo*) bildartai *билдартай* (*tu*) bad qïlīq[3] *bat keilik* 怪調 *guài diào* andersartig, eigentümlich
③aldungga (*tb*) ya-mtshan. *ya mtshan yamtshan* (*mo*) jīgtei *жигтэй* (*tu*) ʿağayib·līk/ʿağāyib·līk[4] *ʿajaib·lik* [奇/奇] 怪 *qí guài* abwegig, fremdartig, merkwürdig, seltsam, sonderbar
④ganiongga gisun (*tb*) stong-'ud. *sd'ong ud/ʃud donggut* (*mo*) nigültü üge *нүгэлт үг* (*tu*) mad·dālīk şöz *matda·lik sodz* 妖言 *yāo yán* Zauberfluch

[1] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [2] Die manjurischen Umschriften und BL legen grab-lag nahe. HZWJZHJ hat grag-log. [3] Zu bad, 1340.4. [4] Zu ʿağāyib vgl. 1409.2.

2495: Fasz. 18:21r/1294 9400–3

①miosihon tacin (*tb*) ngan-goms. *ng'an goms ng'an g'om* (*mo*) γ'aǰïγu/γaǰïγu abiyaγ/abiyas[1] *гажуу авъяас*[2] (*tu*) şeħarī örgīniš[3] *seh'ari org'aniši* 邪[術/術] *xié shù* Irrlehre, Ketzerei
②hasutai doro (*tb*) srol-log-pa. *srol lok p'a sorol lokba* (*mo*) soluγai yisü/yosu[4] *солгой ёс* (*tu*) şōlāqāy reşim/reşmī[5] *sola·kai resmi*[6] 左 [道/道] *zuǒ dào* falsche Bahn, verkehrte Lehre, Irrlehre
③hacin geren (*tb*) dran-rgyu-mang-. *dran rgyu mang ranju mang* (*mo*) jüil olan *зүйл олон* (*tu*) qışmī·līk[7] *keismi·lik* 毛病多 *máo bìng duō* voller Macken, voller Probleme
④arambi (*tb*) bcos-ma. *bžiyos ma joima* (*mo*) jasataγlamui *застаглалмуй* (*tu*) daldīr lāy-

dū *daldir laidu* 做作 *zuò zuò* vortäuschen, sich stellen, tun als ob

[1] PEK: Ein „Zahn" zu viel, vgl. GZS: mo. *yaziyu abiyas, yaziyu surtal* und TB (TIS: *[yajigū abiyasʃ]*). [2] GZS: *gajuu aw'yaas, gajuu surtal.* [3] Zu ṣeḥarī vgl. 2663.2. [4] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [5] Zu reṣmī vgl. 0418.2. [6] So auch BL und TB/TIS. [7] Zu qıṣmī vgl. 0001.3, wtl. etwa „Sektierer".

2496: Fasz. 18:21v 9404–6

①jortai (*tb*) ldobs-byed. *ldobs byed dobjet* (*mo*) jorimaγ *зорилоо* (*tu*) xeṣïtqā[1] *hesytk'a*[2] 故意 *gù yì* absichtlich, vorsätzlich, mit Vorbedacht
②jortanggi[3] (*tb*) ldobs-can. *ldobs jiyan dobjan* (*mo*) jorimaγar *зорилогоор* (*tu*) xeṣïtqālïk *hesytka·lik*[4] 故意[5] *gù yì*[6] absichtlich, vorsätzlich, mit Vorbedacht
③fudasi halai (*tb*) phyin-ci-log. *pyin ji lok cinjilok* (*mo*) ters eteged *мэрс эгээд* (*tu*) talbä šangü *talba šanggu* [乖/乖] 張 *guāi zhāng* entgegengesetzt und verkehrt

[1] Vgl. P < A *qaṣd* intending, proposing to oneself; etc. (SG 972). [2] So auch BL und TB/TIS. [3] Hauer: Dasselbe wie jortai 2496.1. [4] So auch TB/TIS. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng

12i.5 Erbärmliches und Niedriges.

①buya subsi-i hacin. (*tb*) phran-tshegs-dang-gcong-gi-skor. *pran dzeks/tsheks dang gžiyong gyi/Gi sg'or parantshak dang jonggi g'or* (*mo*) baγ=a ujïγ-un jüil. *Бага үжгийн эгүл.* (*tu*) faṣ ūšāq=nīng qıṣmī[1] *pas ušak=ning keismi* 鄙[瑣/瑣][類/類]. *bǐ suǒ lèi.*

[1] Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

2497: Fasz. 18:22r/1295 9407–9

②buya (*tb*) phran-tshegs. *pran tsheks parantshek* (*mo*) baγ=a *бага* (*tu*) faṣ *pas* 小氣 *xiǎo qì* klein, gering, gemein, unbedeutend, erbärmlich
③buyakasi (*tb*) chung-ngu. *cung ng'u cunggu* (*mo*) baγas *багас* (*tu*) faṣ·rāk *pas·rak* [畧/略] 小氣 *lüè xiǎo qì* gering, unbedeutend
④buyarambi (*tb*) phran-tshegs-byed. *pran tsheks byed parantshek jet* (*mo*) baγ=a saγalamui *бага саалмуй* (*tu*) faṣ·lïk qïlādū *pas·lik keiladu* 行止小氣 *xíng zhǐ xiǎo qì* gering sein, unbedeutend sein

2498: Fasz. 18:22v 9410–3

①busereku (*tb*) tha-chad. *ta ciyad tacit* (*mo*) busaki *бусху* (*tu*) qıyiq *keṽik* 混賬人 *hùn zhàng rén* unanständiger Kerl, Halunke
②buserembi (*tb*) tha-chad-byed. *ta ciyad byed tacat jet* (*mo*) busakilemüi *бусхилмуй* (*tu*) qıyiq·lïq qïlādū *keṽik·lik keiladu* 混賬行為 *hùn zhàng xíng wéi* sich unanständig benehmen, unschickliche Dinge tun, verkehrt handeln
③subsi (*tb*) gcong. *gjiung/gžiyong jong* (*mo*) ujïγ *үжсиг* (*tu*) ūšāq[1] *ušak* 瑣碎 *suǒ suì* aufdringlich geschwätzig
④gejenggi (*tb*) tshig-chal. *tshyk ciyal tshikcal* (*mo*) yariγ *яриг* (*tu*) qūm tūbrā *kûm tubra* 嘴碎 *zuǐ suì* aufdringlich, lästig

[1] Vgl. mo. *uziy.*

2499: Fasz. 18:23r/1296 9414–7

①yangšan (*tb*) rdol-gtam. *rdol gd'am doldam* (*mo*) yangsiy=a *яншаа* (*tu*) ālaṇg/ālang ṣalang[1] *alang salang* 嘮叨 *láo dāo* lästig, zudringlich
②yangšarambi (*tb*) rdol-gtam-byed. *rdol gd'am byed doldam jet* (*mo*) yangsimui *яншмуй* (*tu*) bīmaṣal·lïk qïlādū[2] *bimasal·lik keiladu* 只管嘮叨 *zhǐ guǎn láo dāo* immerzu zudringlich zureden, aufdringlich sein
③jujurambi (*tb*) cab-chung-. *jiyab ciyung jabcung* (*mo*) kekideglemüi *хэхдэглэмүй* (*tu*) bügürlük qïlādū *bugur·luk keiladu* 猥瑣 *wěi suǒ* kleinlich sein
④bušuhûn (*tb*) col-chung-.[3] *jiyob ciyung*[4] *jobcung*[4] (*mo*) qaram *харам* (*tu*) ṯïx·ṣïq·lïq *ṇah'a·syk·lik/pihe·syk·lik*[5] 齷齪下賤 *sè lìn xià jiàn* knauserig, knickerig

[1] Vgl. BL. [2] Wohl zu P < A *maṯal* a fable, tale, parable, proverb, adage; an example, instance, case in point; comparison, simile, allegory, metaphor; alike, equal, resembling (SG 1172). Wtl. „nicht vorbildhafte" Zudringlichkeit. [3] BL und PEK: cob-chung-. [4] So auch BL. [5] Vgl. BL und TB (TIS: *piha syk lik*).

2500: Fasz. 18:23v 9418–21

①hehereku (*tb*) mo-nyams. *mo niyams moniyam* (*mo*) emečileči *эмчлээч* (*tu*) zenānā[1] *dzenana*[2] 婆氣人 *pó qì rén* weibischer Mann, weibisch
②oyomburakû (*tb*) mdo-med. *mdo med domet* (*mo*) yaliy=a ügei *ялиагүй* (*tu*) ʿınimat yōq ʿein-*imat yok* 没要[緊/緊] *méi yào jǐn* ohne sich zu beeilen
③fujurakû (*tb*) ʾbras-med. [6]*bras med baraimet* (*mo*) jöli ügei *золигүй* (*tu*) qām·lāšī·qï yōq *kamlašikei yok* 無體統 *wú tǐ tǒng* unvornehm, unfein, unmanierlich, taktlos
④geterakû (*tb*) go-ba-med. *go ba med gowamet* (*mo*) serekü ügei *сэрэхгүй* (*tu*) faṣ ārïġ·ṣïz *pas arik·sydz* 不長[進/進] *bù zhǎng jìn* unaufgeweckt

[1] Zu zenānā vgl. 2002.3. [2] So auch BL und TB/TIS.

2501: Fasz. 18:24r/1297 9422–5

①yekerakû (*tb*) skyed-med. *sg'yed med jemet* (*mo*) ügede ügei *өөдгүй* (*tu*) bad faʿal[1] *bat paʿal*[2] 行止壞 *xíng zhǐ huài* ohne Größe, minderwertig
②gehenakû[3] (*tb*) klad-med. *g'lad med latmet* (*mo*) tübesi ügei *мүсүгүй* (*tu*) faṣ tabaʿ *bis/pas tabaʿ*[4] [卑/卑][汚/污] *bēi wū* unanständig

③ genggiyenakû (*tb*) gsal-rig-med. *gsan/gsal rik med*[5] *saarik/salrik met*[6] (*mo*) gegegen ügei *гэгээнгүй* (*tu*) хĭrā/хĭrä taba‹[7] *heira taba‹* 猥鄙 *wěi bǐ* ohne klaren Blick, unvernünftig

④ gusherakû (*tb*) yar-skyed-med. *yar sg'yed med yarjet met* (*mo*) ögedelekü ügei, basa sambaγ-a ügei kememüi *өөдлөхгүй, бас самбаагүй хэмээмүй* (*tu*) šarmanda[8] *šar·manda* 不成[器/器] *bù chéng qì* untauglich

[1] Zu bad, 1340.4. Zu fa·al vgl. P < A *fa·l, fāl* an omen, augury, presage; a lot, portion (Steingass: 905). [2] BL und TIS ebenso. [3] Haneda, Hauer, Norman, An, Hu: *gehenakû*, BL, TB/TIS: *gehennakû*. [4] PEK: Vgl. 2500.4 und BL. TB/TIS: *pis taba*. [5] Vgl. BL. [6] PEK: „t" fehlt, vgl. BL. [7] PEK und BL gleich. Zu xĭrā vgl. 1239.2. [8] Zu šarmanda vgl. 2397.2.

2502: Fasz. 18:24v 9426–9

① edekirakû (*tb*) nor-mi-nyan. *nor mi niyan norminiyan* (*mo*) ögedelesi ügei *өөдлөшгүй* (*tu*) äṣlī/äṣlī mūmṣĭk[1] *asli mum·syk* 總不成[器/器] *zǒng bù chéng qì* Unverbesserlicher

② dekjirakû (*tb*) rtse-mi-thon. *rtse mi ton dzemiton* (*mo*) degjikü ügei *дэгжихгүй* (*tu*) yōq-qārī-lāsī yōq *yokarilaši yok* 没出息 *méi chū xí* ohne sich zu entwickeln

③ seoleku (*tb*) zhe-nag. *zhe nak šenak* (*mo*) eriyen *эрээн* (*tu*) ɣaxīsīt-čī[2] *ɣah'ašateci/wahešitci*[3] 小算人 *xiǎo suàn rén* Bedenken hegend, bedenklich

④ geje gaja (*tb*) chang-chung-. *ciyang cung cang-cung* (*mo*) ikir sikir *uxup uuxup* (*tu*) gāč·kūn *g'ačikun* [卑/卑][瑣/瑣] *bēi suǒ* armselig, elendiglich

[1] Zu āṣlī vgl. 2550.4. P < A *mumsik*, who holds, contains, retains, seizes; one who restrains himself (from speaking); avaricious, stingy, parsimonious; economical; a miser, niggard (SG 1315). [2] Vgl. 1820.3. [3] Vgl. BL. TB undeutlich (TIS: *waḥaštecī*).

2503: Fasz. 18:25r/1298 9430–3

① sese sasa (*tb*) phran-tshegs. *pran tsheks parantshik* (*mo*) yekir sakir *eэxup uээxup* (*tu*) šalāq šūlāq *šalak šulak* 輕佻 *qīng tiāo* leichtfertig, flatterhaft

② hešu hašu (*tb*) tsag-ge-tsog-ge. *tsak ge tsok ge dzage dzoge* (*mo*) kekideg sekideg *хэхдэг сэхдэг* (*tu*) ūšāq tüšak *ušak tušak* 冗雜 *rǒng zá* unbedeutend

③ šušuri mašari (*tb*) hral-hrul. *hral hrol/hrul*[1] *haral hûrul* (*mo*) kekir sekir *хэхир сэхир* (*tu*) ƒīğīng fūğūng *pajing/pijing pujung*[2] 瑣瑣氣氣 *suǒ suǒ qì qì* liederlich, flüchtig, pfuschig

④ sabugan akû (*tb*) mthong-rgya-med. *mtong rgya med tongyamet* (*mo*) üjegedüi *үзэгдүй* (*tu*) körginī yōq *kur·g'ani yok*[3] 没見時[面/面] *méi jiàn shí miàn* verschwunden

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL. [2] Vgl. BL und TB/TIS. [3] PEK: Pinselspuren neben dem zweiten Wort. Vgl. Abb. auf S. 564.

2504: Fasz. 18:25v 9434–7

① sabugan be sabuhakû (*tb*) mthong-myong-med. *mtong myiyong/myong med*[1] *tongniong met* (*mo*) üjegsen ügei, qaraγsan ügei *үзсэнгүй, харсангүй* (*tu*) körādūġān-nī körginī yōq *k'oradugan-ni k'orgeni/kurg'ani yok*[2] 没見[過/過]時[面/面] *méi jiàn guò shí miàn* ohne den Anblick gesehen zu haben

② feciki (*tb*) ngo-med. *ng'o med ng'o met* (*mo*) sibšürig/sibširig[3] *шившрэг* (*tu*) badkīrdār[4] *batkir·dar* [卑/卑] 鄙 *bēi bǐ* seltsam, eigentümlich

③ fejun (*tb*) 'phya-'os. [fi]*pya os/*[fi]*os ciya oi* (*mo*) sibsig *шившиг* (*tu*) badkīrdārlīq *batkir·dar·lik* [瞞/瞞] 人[醜/醜][事/事] *mán rén chǒu shì* Niederträchtigkeit, Gemeinheit

④ fecuhun (*tb*) 'phya-rgyu. [fi]*pya rgyu ciya ju* (*mo*) sibsigtei *шившигтэй* (*tu*) badkīrdārčī *batkir·darci* 行[醜/醜][事/事] 的 *xíng chǒu shì de* niederträchtig, gemein

[1] Vgl. BL. [2] PEK: Vgl. vorigen Eintrag und TB/TIS. BL: *k'oradugan-ni k'or·g'ani yok*. [3] TB/TIS: *sibšärig*. [4] Vgl. P *badkirdār* an evil-doer, a malefactor (SG 164).

12i.6 Störrischkeit und Hartnäckigkeit.

① modo murikû-i hacin. (*tb*) rtul-ba-dang-khyogs-ma'i-skor. *rd'ul ba dang k'yoks mii/mai sg'or dulwa dang cokmai g'or* (*mo*) bidaγu muskiyači-yin jüil. *бядуу мушгиачийн зүйл.* (*tu*) gahāl gāğing-nīng/gāğīng-nīng qışmī[1] *g'ah'al g'ajing-ning keismi* 鈍繆[類/類]. *dùn miù lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

2505: Fasz. 18:26r/1299 9438–40

② modo (*tb*) rtul-ba. *rd'ul ba dulwa* (*mo*) bidaγu *бядуу* (*tu*) gahāl[1] *g'ah'al* [遲/遲] 鈍 *chí dùn* unanstellig, ungeschickt, schwerfällig, tölpelhaft

③ moco (*tb*) glen-rtul. *glen rd'ul lendul* (*mo*) čalangtai *цалангтай* (*tu*) qāšāng *kašang* 拙鈍 *zhuō dùn* unbeholfen, ungeschickt

④ mocodombi (*tb*) glen-lkob. *glen lg'ob len*g'ob* (*mo*) čalangtayilamui *цалангтайлмүй* (*tu*) qāšāng·lik qïlādū *kašang·lik keiladu* 舉動拙鈍 *jǔ dòng zhuō dùn* unbeholfen sein, ungewandt sein, sich ungeschickt benehmen

[1] Zu gahāl vgl. 1604.4.

2506: Fasz. 18:26v 9441–4

① mufuyen (*tb*) zom-khog. *zom k'ok somk'ok* (*mo*) güdüs *гүдэс* (*tu*) fūrtāng *purtang* 魯鈍 *lǔ dùn* schwer von Begriff, von langer Leitung

②sijihûn (*tb*) gyong-po. *gyong p'o jongbo* (*mo*) čöčiger *чочгор* (*tu*) tüz *tudz* [直/直] 板 *zhí bǎn* gerade, aufrecht, rechtschaffen
③albatu (*tb*) 'brog-zhad. [6]*brok zhad borokšat* (*mo*) ködeki *хөдөх* (*tu*) yizī *yadzii* 村粗 *cūn cū* ungeschliffen, unfein, grob
④albatukan (*tb*) 'brog-zhad-tsam. [6]*brok zhad tsam borokšat dzam* (*mo*) ködekiken *хөдөххэн* (*tu*) yizī-līq·rāq *yadzii·lik·rak* [畧/略] 村粗 *lüè cūn cū* ein wenig gemein, ziemlich unfein

2507: Fasz. 18:27r/1300 9445–8

①albatulambi (*tb*) 'brog-zhad-ston. [6]*brok zhad sd'on borokšat don* (*mo*) ködekilemüi *хөдөхлэмүй* (*tu*) yizī·līq qīlādū *yadzii·lik keiladu* 言行村粗 *yán xíng cūn cū* sich unfein benehmen
②bongjonggi[1] (*tb*) rtsib/rtsing-po.[2] *rtsing p'o dzingbo* (*mo*) ködelig *хөдлөг* (*tu*) tūrōng·čī *turongci* 粗蠢人 *cū chǔn rén* Flegel, Lümmel
③porong seme (*tb*) brlangs-po. *brlangs p'o langbo* (*mo*) költüyijü *хөлтийж* (*tu*) fartāng·lāb *partanglab* 舉止粗魯 *jǔ zhǐ cū lǔ* rauhbeinig
④kûwak cak seme (*tb*) har-hur. *har hûr harhûr* (*mo*) tüs taskijü *мүс масхийж* (*tu*) fartāng fūrtūng *partang purtung* 粗率 *cū shuài* hastig das große Wort führend

[1] BL, Haneda, Hauer, Norman, An, Hu: *bongjonggi*, TB/TIS: *bongjunggi*. [2] Die manjurischen Umschriften legen rtsing-po nahe, bestätigt durch BL und TB. HZWJZHJ hat rtsib-po.

2508: Fasz. 18:27v 9449–52

①ongton (*tb*) rmun-po. *rmun p'o munbo* (*mo*) elemeg *элмэг* (*tu*) tūm·bāl[1] *tumbal* 慵貨 *xián huò* Flegelhaftigkeit, flegelhaft
②ongtori (*tb*) rtsing-zhad.[2] *rtsing zhan/zhat*[3] *dzingšan/dzingšat*[4] (*mo*) ködebür *хөдөөр* (*tu*) tūm·bāl·qï *tumbalkei* 屯頭 *tún tóu* flegelhaft, ungeschliffen, ohne Kinderstube
③nikacilambi (*tb*) rgya-zhad. *rgya zhad jašat* (*mo*) kitadčilamui *хятадчилмуй* (*tu*) xıṭāy·čīlāydū *heitai·cilaidu* [漢/漢] 人氣 *hàn rén qì* sich wie ein Chinese benehmen
④muwa (*tb*) hral-po. *hral p'o haralbo* (*mo*) büdügün *бүдүүн* (*tu*) kalang·şïz *k'alang·sydz* 粗糙 *cū cāo* bäurisch, ungehobelt, rauh

[1] Vgl. wohl P *tambal* lazy, sluggish; unemployed; a buffoon (SG 327). [2] PEK und TB gleich, BL hat rtsing-zhan. [3] PEK und BL gleich, vgl. dagegen TB (TIS: rdzing šat) sowie den nächsten Eintrag. [4] PEK und BL gleich, vgl. dagegen TIS.

2509: Fasz. 18:28r/1301 9453–6

①muwašambi (*tb*) hang-tsam. *hang tsam hangdzam* (*mo*) büdügübčilemüi *бүдүүвчилмүй* (*tu*) kalang·şïzlāydū *k'alang·sydz·laidu* 舉止粗糙 *jǔ zhǐ cū cāo* grob sein, ungehobelt sein, in rohen Umrissen sein, im rohen Umriß herstellen
②puk pak seme (*tb*) rmen-rmun.[1] *rman/rmen rmun*[2] *manmun/menmun*[2] (*mo*) ~~p'us p'uskijü~~/pus pas kijü[3] *пүс пүс хийж*[4] (*tu*) fāng fūng *pang pung* 言動粗糙[5] *yán dòng cū cāo* ungehobelt, rauh, ungeschliffen
③murikû (*tb*) 'khyog-po. [6]*k'yok p'o cokbo* (*mo*) muskiyači *мүсчияч* (*tu*) gāğīng *gejing/g'ajing*[6] 執繆人 *zhí miù rén* eigensinnig, störrisch
④murimbi (*tb*) dkyogs. *dg'yoks jok* (*mo*) muskimui *мүсгимүй* (*tu*) gāğīng·lāydū *gejing·lanidu/g'ajing·laidu*[6] 執繆 *zhí miù* sich auf etwas versteifen, störrisch sein, eigensinnig sein

[1] TB: rman-rmun. [2] PEK und TB gleich. [3] GZS: mo. *pūs pas kizū, po poskizū*, BL und TB/TIS: *pus paskiju*. [4] GZS: *pūs pas xiij, po poszïj*. [5] TB und TIS: 言動粗魯。 [6] BL, PEK und TB/TIS gleich. Vgl. 2510.1–2 sowie 2511.3.

2510: Fasz. 18:28v 9457–60

①murinjambi (*tb*) dkyogs-tsam-byed. *dk'yoks/dg'yoks tsam byed*[1] *jokdzamyet* (*mo*) muskiskimüi *мүсгисхүймүй* (*tu*) gāğīng·lišādū *g'ajing·lašadu* 一味執繆 *yī wèi zhí miù* widerspenstig sein, widerwillig tun
②muritai (*tb*) dkyogs-bzhin. *dk'yoks/dg'yoks bzhin*[1] *jokšin* (*mo*) muskiysaγar *мүсгисаар* (*tu*) gāğīng·līq *g'ajing·lik* 繆到[底/底][2] *miù dào dǐ* hartnäckig, beharrlich
③murin tarin (*tb*) kyag-kyog. *g'yak g'yok jak jok* (*mo*) qaǰaγar muǰaγ'ar,/muǰaγar, basa ereg mürüg kememüi *хазгар мүзгар, бас эрэг мүргэ хэмээмүй* (*tu*) īkrī bügrī *ekri bukr/bukri*[3] 扭彆 *niǔ biè* gewunden, verschroben, unfügsam, widerspenstig
④giyangnakû (*tb*) tshig-rtsod. *tshyk rtsod tshikdzot* (*mo*) buliyalduγači *булаалдагч* (*tu*) ğavāb haḍīr/ħāḍīr[4] *jaowab hadzir/h'adzir*[5] 强嘴人 *jiàng zuǐ rén* Rechthaber

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] Vgl. TB. [3] Vgl. BL und TB/TIS. [4] Zu ğavāb vgl. 0519.3. [5] BL, PEK und TB/TIS gleich.

2511: Fasz. 18:29r/1302 9461–4

①giyangnakûšambi (*tb*) rtsid/rtsod-par-byed.[1] *rtsod p'ar byed dzotbar jet* (*mo*) buliyalduskimüi *булаалдасхүймүй* (*tu*) ğavāb haḍīrlīk/ħāḍīrlīk qīlādū[2] *jaowab hadzir·lik/h'adzir·lik keiladu*[3] 强嘴 *jiàng zuǐ* eigensinnig die eigene Auffassung festhalten, rechthaberisch sein
②mur mar seme[4] (*tb*) kyog-kyog-byed. *g'yok g'yok byed jokjok jet* (*mo*) murčiljaju *мурчилзаж* (*tu*) ǰābārāb *cap·rab/caba·rab*[5] 執繆 *zhí miù* hartnäckig, starrköpfig, eigensinnig
③muk mak seme[6] (*tb*) 'then-'then-byed. [6]*ten* [6]*ten byed tenten jet* (*mo*) tarčiljaju *марчилзаж* (*tu*) gāğīng xıyāl[7] *g'ajing heiyal* 執繆[8] *(zhí miu)*[9] starrköpfig, eigensinnig

④mung mang seme (*tb*) tshig-brlang. *tshyk brlang tshiklang* (*mo*) mung mang kijü *мун маң хүүж* (*tu*) ğang·ğāl·līq *jang·jal·lik* 言語執繆 *yán yǔ zhí miù* brüllend

[1] Nahegelegt durch Vorgänger und manjurische Umschriften, bestätigt durch BL. [2] Zu ğavāb vgl. 0519.3. [3] BL, PEK und TB/TIS gleich. [4] Hauer: Dasselbe wie muk mak seme 2511.3. [5] PEK Eintrag nicht eindeutig, Spuren nachträglicher Korrektur. Vgl. TB/TIS: *caba rab*. Vgl. Abb. auf S. 564. [6] Hauer: Dasselbe wie mur mar seme 2511.2. [7] Zu xıyāl vgl. 1390.2. [8] 漢語同上 [9] hàn yǔ tóng shàng

2512: Fasz. 18:29v 9465–8

①marakû (*tb*) mgo-'khreg. *mgo ʰg'rak/ʰk'rek*[1] *gocek* (*mo*) marγuγači *маргаач* (*tu*) yūfāt·čī *yupatci* 善推辭的 *shàn tuī cí de* Verweigerer

②marambi (*tb*) mgo-'khreg-byed. *mgo ʰk'rek byed gocek jet* (*mo*) marγumui *маргамүй* (*tu*) yūfātādū *yupatadu* 推辭 *tuī cí* ausschlagen, verweigern, zurückweisen

③maratambi (*tb*) mgo-yus-byed. *mgo yus byed go yui jet* (*mo*) marγuskimüi *маргасхүймүй* (*tu*) āzġanä yūfātādū *adz'ana yupatadu* [畧/略] 推辭 *lüè tuī cí* schwach refüsieren, halb ablehnen

④marandumbi (*tb*) yus-res-byed. *yus res byed yui rei jet* (*mo*) marγulčamui *маргалцмүй* (*tu*) yūfātīšādū *yupatišadu* 一齊推辭 *yì qí tuī cí* zusammen verweigern, gemeinsam refüsieren

[1] PEK: Diakritikum falsch positioniert.

2513: Fasz. 18:30r/1303 9469–72

①maranumbi[1] (*tb*) yus-yus-byed. *yus yos/yus byed*[2] *yui yui jet* (*mo*) marγuldumui *маргалдмүй* (*tu*) yūfātīšīb·dū *yupatišibdu* ({一} 齊推辭)[3] *(yì qí tuī cí)*[4] zusammen verweigern, gemeinsam refüsieren

②memereku (*tb*) a-'thes. *a ʰtes a tei* (*mo*) jüdküge, basa barimtalači kememüi[5] *зүтгүү, бас баримтлаач хэмээмүй* (*tu*) rāyīš·čī *raʼišici* 固執人 *gù zhí rén* Hartnäckigkeit, Starrsinn, Eigensinn

③memeren (*tb*) zhen. *zhen šen* (*mo*) barimtalal *баримтлал* (*tu*) rāyīš·līk *raʼiši·lik* 固執 *gù zhí* starrsinnig

④memerembi (*tb*) zhen-byed. *zhen byed šenjet* (*mo*) jüdkümüi/jidkümüi *зүтгэмүй* (*tu*) rāyīš·līk qīlādū *raʼiši·lik keiladu* 拘泥 *jū ní* hartnäckig bestehen auf, eigensinnig festhalten an

[1] Hauer: Dasselbe wie marandumbi 2512.4. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] So sinngemäß auch TIS. GZS nur: mo. *barimtalaci.*

2514: Fasz. 18:30v 9473–6

①memeršembi (*tb*) nag-nog-byed. *nak nok byed nak nok jet* (*mo*) budulimui *будилмүй* (*tu*) rāyīš·līk qīlāšādū *raʼiši·lik keilašadu* 拘[滯/滯] *jū zhì* sich versteifen auf, bestehen auf, festhalten an

②ca mangga (*tb*) gshes-ngan. *gšis ng'an šinggan* (*mo*) čarγu *царга* (*tu*) čārṣ müškül[1] *carsy mušikul* [難/難] 纏 *nán chán* starksehnig, starrköpfig

③cangkai (*tb*) ngan-zhen. *ng'an zhen*[2] *ng'an šen* (*mo*) čangγ•a *чанга* (*tu*) gadāng *g'adang* 只管 *zhǐ guǎn* ohne weiteres, unbekümmert, hartnäkkig, dickköpfig

④fangnai (*tb*) ci-nas. *ji nas ji nai* (*mo*) tung *мүн* (*tu*) kāč *k'ači* 執定 *zhí dìng* sicher, entschieden, bestimmt

[1] Zu müškül vgl. 0456.4. [2] PEK: Diakritikum von *zhen* Kombination von „zh-" und „ts-". Vgl. Abb. auf S. 564.

③Vgl. 2551.4.

2515: Fasz. 18:31r/1304 9477–80

①fangname laidambi (*tb*) bsnyon-'dings.[1] *bsd'on/bsniyon ʰdings*[2] *donding/niowanding*[3] (*mo*) buliqayilan görlemüi *булхайлан гөрлөмүй* (*tu*) kāč tōħmat·lāydū *k'ači tuhemat·laidu* [翻/翻] [賴/賴] *fān lài* ableugnend die Schuld bestreiten

②fangnambi (*tb*) bsnyon-'dzug. *bsniyon ʰdzuk niowandzuk* (*mo*) buliqayilamui *булхайлмүй* (*tu*) kāč·lāydū *k'ači·laidu* (翻賴)[4] *fān lài*[5] abstreiten, leugnen

③serecun akû (*tb*) bro-ba-med. *°ro/bro ba med*[6] *borwa met* (*mo*) seremji ügei *сэрэмжгүй* (*tu*) īdrakī yōq[7] *itraki yok* 没眼色 *méi yǎn sè* ohne Gefühl für das Rechte, ohne Augenmaß

④icingga akû (*tb*) mi-lhings. *mi m'ings/ l'ings*[8] *mil'ing* (*mo*) tösüge ügei *мөсөөгүй* (*tu*) bī·faḥām/bī·faham[9] *bi·paham/bi·pah'am*[10] 不在行 *bù zài háng* unbewandert, unkundig

[1] PEK und TB gleich. BL: bston-'dings. HZWJZHJ: bsnyon-'ding. [2] PEK und BL gleich, aber vgl. TB/TIS (*bsniyon ʰdings*). [3] So auch BL. TB/TIS hat *niowanding.* [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng [6] PEK: Eintrag unvollständig. Vgl. Abb. auf S. 564. [7] Vgl. wohl P < A *idrāk* attaining, reaching; comprehension, apprehension, understanding, perception, intelligence, intellect, capacity, genius (SG 28). [8] PEK: „l"-Horn falsch herum. [9] PEK und TB gleich. Vgl. P *bī, be* und zu faham, vgl. 0562.1. [10] BL, PEK und TB/TIS gleich.

2516: Fasz. 18:31v 9481–2

①kani akû (*tb*) mi-mthun. *mi mtun mitun* (*mo*) qani ügei *ханьгүй* (*tu*) ham·rāhī yōq[1] *h'amrahi yok* 不隨合 *bù suí hé* eigenbrötlerisch, abseitig

②murtashûn (*tb*) 'khyogs-po. *ʰk'yoks p'o jokbo* (*mo*) muriγu *мурuy* (*tu*) xeṭarlīk[2] *hetar·lik* 悖繆 *bèi miù* widerspenstig, widerhaarig

[1] P *hamrāhī* society on the road, fellow-travelling (SG 1510). [2] Vgl. evtl. P < A *xaṭar* danger, peril, imminent rain; a bet, wager, stake; risk; power, dignity (SG 467).

12i.7 Waschen und Spülen.

①oboro silgiyara hacin. (*tb*) bkru-ba-dang-bshal-ba'i-skor. *bg'ru ba dang bšal bei/bai sg'or ru wadang šalwei g'or* (*mo*) uγaqu jayilqu jüil. *Угаах заўлах зүўл.* (*tu*) yūydūġān čāyqāydūġān qışmī[1] *yuidu·gan cai·kaidu·gan keismi* 洗漱[類/類]. *xǐ shù lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

2517: Fasz. 18:32r/1305 9483–5

②obo[1] (*tb*) bkru. *bg'ru ru* (*mo*) uγ◦a *γaa* (*tu*) yū *yu* 洗 *xǐ* wasche!
③obombi (*tb*) khrus-byed. *k'rus byed cui jet* (*mo*) uγamui *γaaмуй* (*tu*) yūydū *yuidu* 洗濯 *xǐ zhuó* (ab)waschen
④obobumbi (*tb*) khrus-byed-'jug. *k'rus byed ʃjiuķ cui jetjuk* (*mo*) uγalγamui *γaaлгамуй* (*tu*) yūydūrādū *yuiduradu* 使洗濯 *shǐ xǐ zhuó* (ab)waschen lassen

[1] Imperativ von 2517.3.

2518: Fasz. 18:32v 9486–9

①obonombi (*tb*) khrus-byed-du-'gro. *k'rus byed du ʃgro cui jedu ro* (*mo*) uγar◦a odumui *γaaxaap одмуй* (*tu*) yūġalī bārādū *yugali baradu* 去洗濯 *qù xǐ zhuó* (ab)waschen gehen
②ulgambi (*tb*) chur-sbangs. *cur sbangs curbang* (*mo*) silemedemüi *шилэмдмүй* (*tu*) ṣūġā malādū[1] *suga maladu* [蘸/蘸] 水 *zhàn shuǐ* naßmachen, anfeuchten, eintauchen, benetzen
③ulgabumbi (*tb*) sbangs-par-byed. *sbangs p'ar byed bangbar jet* (*mo*) silemedegülümüi *шилэмдүүлмүй* (*tu*) ṣūġā māldūrādū *suga malduradu* 使[蘸/蘸] 水 *shǐ zhàn shuǐ* naßmachen lassen, eintauchen lassen
④ebeniyembi (*tb*) gsher. *gšer šer* (*mo*) debtegemüi *дэвтээмүй* (*tu*) čīlāydū *cilaidu* 浸渫[2] *jìn pào* durchtränken, anfeuchten, naß machen, aufgießen (Tee)

[1] Vgl. evtl. P *mālīdan* to rub, polish, furbish, smooth; to shampoo; etc. (SG 1144). [2] HYDZD 726ro: 渫 pào ❶ 用水浸物。

2519: Fasz. 18:33r/1306 9490–3

①ebeniyebumbi (*tb*) gsher-'jug. *gšar/gšer ʃjiuķ[1] šer juk* (*mo*) debtegelgemüi *дэвтээлгэмүй* (*tu*) čīlātadū *cilatadu* 使浸渫 *shǐ jìn pào* durchtränken lassen
②silgiyan/silgiya[2] (*tb*) bshal. *bšal šal* (*mo*) jayil *заўл* (*tu*) çāyqā *cai·ka* 漱 *shù* wasche ab! spüle den Mund aus!
③silgiyambi (*tb*) bshal-bar-byed. *bšal bar byed šalwar jet* (*mo*) jayilumui *заўлмуй* (*tu*) çāyqāydū *cai·kaidu* 洗漱 *xǐ shù* abwaschen, den Mund ausspülen
④silgiyabumbi (*tb*) bshal-'jug. *bšal ʃjiuķ šalyuk* (*mo*) jayilγamui *заўлгамуй* (*tu*) çāyqātādū *cai·katadu* 使洗漱 *shǐ xǐ shù* abwaschen lassen, den Mund ausspülen lassen

[1] PEK: Diakritika fehlen. [2] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS: *silgiya.* Imperativ von 2519.3.

2520: Fasz. 18:33v 9494–7

①geterembi (*tb*) dag-par-'khru. *dak p'ar ʃk'ru dakbar cyu* (*mo*) arilumui *арилмуй* (*tu*) ārīġ·lāydū *arik·laidu* 洗淨 *xǐ jìng* säubern, reinigen
②geterembumbi (*tb*) dag-par-byed. *dak p'ar byed dakbar jet* (*mo*) arilγamui *арилгамуй* (*tu*) ārīġ·lātādū *arik·latadu* 使洗淨 *shǐ xǐ jìng* säubern lassen
③hašambi (*tb*) bkru-bshal. *bg'ru bšal rušal* (*mo*) šuurdamui *шүүрдмуй* (*tu*) ṣürādū *soradu* 刷 *shuā* (ab)scheuern
④siri[1] (*tb*) btsag. *btsak dzak* (*mo*) sibqar *шаэхар* (*tu*) ṣïq *syk* 擠 *jǐ* wringe aus!

[1] Imperativ von 2521.1.

2521: Fasz. 18:34r/1307 9498–501

①sirimbi (*tb*) btsag-par-byed. *btsak p'ar byed dzakbar jet* (*mo*) sibqarumui *шаэхармуй* (*tu*) ṣïqādū *sykadu* 擠水 *jǐ shuǐ* auswringen (gewaschene Kleider)
②siribumbi (*tb*) btsag-'jug. *btsak ʃjiuķ dzakjuk* (*mo*) sibqarγ'amui/sibqarγamui[1] *шаэхаргамуй* (*tu*) qïṣtāt·tūrādū *keis·tat·turadu* 使擠水 *shǐ jǐ shuǐ* auswringen lassen
③murimbi (*tb*) dkyu. *dg'yu ju* (*mo*) muskimui *мушгимуй* (*tu*) tōlġāydū *tol·gaidu* 擰水 *níng shuǐ* auswringen
④muribumbi (*tb*) dkyu-'jug. *dg'yu ʃjiuķ jujuk* (*mo*) muskiγulumui *мушгуулмуй* (*tu*) tōlġāt·tūrādū *tol·gat·turadu* 使擰水 *shǐ níng shuǐ* auswringen lassen

[1] Vgl. GZS, aber TB/TIS: *sibharhamui.*

2522: Fasz. 18:34v 9502–5

①niyancan (*tb*) chag-chag. *ciyak ciyak cakcak* (*mo*) čardaul *цардуул* (*tu*) fāt·lā *patla* 糰粉 *jiāng fěn* Stärke(mehl)
②niyancambi (*tb*) chag-chag-gdab. *ciyak ciyak gdab cakcak dab* (*mo*) čardamui *цардмуй* (*tu*) fāt·lāydū *pat·laidu* 漿 *jiāng* mit Stärkemehl stärken
③hoifan (*tb*) kha-tshar. *k'a tshar k'atshar* (*mo*) baγsurγ◦a *багсарга* (*tu*) ḍāk ṣū[1] *dzak su* 染青水 *rǎn qīng shuǐ* zum Dunkelfärben gebrauchte Lauge von Zweigen und Blättern des ma. wence moo 4027.4 unter Zusatz von Eisensulfat
④hoifalambi (*tb*) kha-tshar-'debs. *k'a tshar ʃdebs k'atshar deb* (*mo*) baγsurγalamui *багсаргалмуй*

(*tu*) dāk·lāydū *dzak·laidu* 染青 *rǎn qīng* mittels eines Aufgusses von Zweigen und Blättern des wilden Teestrauches ma. wence moo 4027.4 schwarz oder dunkelbraun färben

[1] Vgl. wohl P *zak* a black tincture, vitriol (SG 619).

2523: Fasz. 18:35r/1308 9506

①suyen (*tb*) chu-ser. *cu ser cuser* (*mo*) sir=a usu *шар ус* (*tu*) kül rang ṣū[1] *k'ol rang su* 小灰水 *xiǎo huī shuǐ* mit Gärstoff getränktes Wasser, Schmutzwasser, Tauwasser

[1] Zu rang vgl. 0038.4. Einfache Beschreibung der Wasserfarbe, vgl. 3214.3.

12i.8 Dörren und Trocknen.

①olhobure sengsebure hacin. (*tb*) skam-pa-dang-bsrad-ba'i-skor. *sg'am p'a dang bsrad bei/bai sg'or g'ambadang saratbi g'or* (*mo*) qaɣurayilaɣulqu öbüregülkü jüil. *Хуурайлуулах өөрүүлэх зүйл.* (*tu*) qūrūb äkǧaydūġān qışmī[1] *kûrub akjaidu·gan keismi* 乾燥[類/類]. *gān zào lèi.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3.

2524: Fasz. 18:36r/1309 9507–9

②olhon (*tb*) skam-po. *sg'am p'o g'ambo* (*mo*) qaɣurai *xyypaй* (*tu*) qūrūq *kûruk* 乾燥 *gān zào* trocken, getrocknet, vertrocknet, verdorrt

③olhokon (*tb*) cung-skam. *jiung sg'am jung g'am* (*mo*) qaɣ'urayiqan/qaɣurayiqan *xyypaйхан* (*tu*) qūrūq·rāq *kûruk·rak* [畧/略] 乾燥 *lüè gān zào* etwas trocken, ziemlich trocken

④olhombi (*tb*) skam-par-byed. *sg'am p'ar byed g'ambar jet* (*mo*) qaɣ'urayilamui/qaɣurayilamui *xyypaйлмүй* (*tu*) qūrūydū *kûruidu* 乾 *gān* trocken sein, vertrocknen, trocken werden, trocknen

2525: Fasz. 18:36v 9510–3

①olhobumbi (*tb*) skam-'jug. *sg'am ʲjiuǩ g'amjuk* (*mo*) qaɣurayilaɣulumui *xyypaйлуулмүй* (*tu*) qūrūtādū *kûrutadu* 使乾 *shǐ gān* vertrocknen machen, verdorren lassen

②walgiya[1] (*tb*) bsrad. *bsrad sarat* (*mo*) egsige *эгшээ* (*tu*) yāy *yai* 晒 *shài* trockne an der Sonne!

③walgiyambi (*tb*) bsrad-par-byed. *bsrad p'ar byed saratbar jet* (*mo*) egsigemüi *эгшээмүй* (*tu*) yāyādū *yayadu* 晒[著/著] *shài zhe* an der Sonne trocknen

④walgiyabumbi (*tb*) bsrad-'jug. *bsrad ʲjiuǩ saratjuk* (*mo*) egsigelgemüi *эгшээлгэмүй* (*tu*) yāydūrādū *yaiduradu* 使晒[著/著] *shǐ shài zhe* an der Sonne trocknen lassen

[1] Imperativ von 2525.3.

2526: Fasz. 18:37r/1310 9514–7

①fiyakû[1] (*tb*) bsrod/bsrobsro[2] *bsro*[3] *soro*[3] (*mo*) egege *ээ* (*tu*) qāqlā *kakla* 烤 *kǎo* trockne am Feuer!

②fiyakûmbi (*tb*) bsrod/bsro-par/bar-byed.[4] *bsro bar byed*[3] *sorowar jet*[3] (*mo*) egegemüi *ээмүй* (*tu*) qāqlāydū *kak·laidu* 烤[著/著] *kǎo zhe* am Feuer trocknen

③fiyakûbumbi (*tb*) bsrod/bsro-'jug.[5] *bsro ʲjiuǩ*[3] *soro juk*[3] (*mo*) egegelgemüi *ээлгэмүй* (*tu*) qāqlātādū *kak·latadu* 使烤[著/著] *shǐ kǎo zhe* am Feuer trocknen lassen

④fiyaringgiyambi (*tb*) rgyang-skam. *rgyang sg'am jang g'am* (*mo*) teniyelgemüi/teniilgemüi[6] *тэнийлгэмүй* (*tu*) kīrīb yāyādū *kirib yayadu* 弸晒 *péng shài* in der Sonne bleichen

[1] Imperativ von 2526.2. [2] PEK: Die manjurischen Umschriften legen bsro nahe, HZWJZHJ hat bsro. Eine Silbe bsrod erscheint in diesem Text nur hier, vielleicht beeinflußt durch den vorigen Eintrag. Vgl. BL und TB. [3] So auch BL und TB/TIS. [4] Vgl. 2526.1. [5] Vgl. 2526.2. [6] Vgl. BL, TB/TIS und GZS.

2527: Fasz. 18:37v 9518–21

①fiyaringgiyabumbi (*tb*) rgyang-skam-byed-'jug. *rkyang/rgyang sg'am byed ʲjiuǩ*[1] *jang g'amjet juk* (*mo*) teniilegegülümüi/teniilgegülümüi[2] *тэнийлгүүлмүй* (*tu*) kīrīb yāydūrādū *kirib yaiduradu* 使弸晒 *shǐ péng shài* in der Sonne bleichen lassen

②giyalhûha (*tb*) bshus-skam. *bšus sg'am šui g'am* (*mo*) čilgegsen *чилгэсэн* (*tu*) ūtūn yāyādū *utun yayadu* 晾劈柴 *liàng pǐ chái* abgeschält

③sengsembi (*tb*) cung-skam. *jiung sg'am jung g'am* (*mo*) öbüremüi *өөрмүй* (*tu*) āzǧanä qūrūq·rāq *adz'ana kûruk·rak* 微乾 *wēi gān* trokken werden, trocknen

④sengsebumbi (*tb*) cung-skam-'jug. *jiung sg'am ʲjiuǩ jung g'am juk* (*mo*) öbüregülümüi *өөрүүлмүй* (*tu*) āzǧanä qūrūq·tūrādū *adz'ana kûruk·turadu* 使微乾 *shǐ wēi gān* in der Sonne trocknen lassen

[1] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] Vgl. BL, TB/TIS und GZS.

2528: Fasz. 18:38r/1311 9522–5

①katambi (*tb*) krib-skam. *garib sg'am ribg'am* (*mo*) qatamui *хатмүй* (*tu*) qūb·qūrūb·tū *kûb·kûrubdu* 風乾 *fēng gān* im Wind trocknen

②katabumbi (*tb*) skam-thag-chod. *sg'am tak cod g'am takcot* (*mo*) qataɣamui *хатаамүй* (*tu*) šamal·lātādū/šamāl·lātādū[1] *šamal·latadu* 使風乾 *shǐ fēng gān* im Wind trocknen lassen

③katar seme (*tb*) skam-gyong. *sg'am gyong g'am jong* (*mo*) yakiram=a[2] *якирам*[3] (*tu*) qāq qūrūq *kak kûruk* 響乾 *xiǎng gān* aufgetrocknet, hart

④ fiyasambi (*tb*) gzhu-khyog. *gzhu k'yok šu cok* (*mo*) qaγsaramui[4] *хагсармуй*[5] (*tu*) qāq qūrūydū *kak kûruidu* 弓乾 *gōng gān* ausgetrocknet sein (Holz)

[1] PEK: Einziges Vorkommen dieser orthographischen Variante. Zu šamāl vgl. 0065.4. [2] BL, TB und PEK gleich. GZS: mo. *хагсаramui* (Vertauschung mit dem nächsten Eintrag). TIS: *yagirama*. [3] GZS: *хагсармуй*. [4] So auch BL und TIS. GZS: mo. *yakiram»a* (Vertauschung mit dem vorigen Eintrag). [5] GZS: *yaxiram*.

2529: Fasz. 18:38v 9526

① fiyasakabi (*tb*) gzhu-khyog-'jug/'dug.[1] *gzhu k'yok* ⸢ᵇduḳ *šu cokjuk* (*mo*) qaγsarajī *хагсарч* (*tu*) qāq qūrūbdū *kak kûrubdu* 弓已乾[透/透] *gōng yǐ gān tòu* war ausgetrocknet (Bogen)

[1] Vgl. BL.

12i.9 Befeuchten und naß werden lassen.

① usihire derbere hacin. (*tb*) brlan/brlon-pa-dang-sbangs-pa'i-skor.[1] *brlan/brlon p'a dang sbangs bei/p'ai sg'or lanbadang bangbi g'or* (*mo*) norqu čigigtükü jüil. *Норох чийгтэх зүйл.* (*tu*) öl nam=ning qışmī[2] *uil nam=ning keismi* 濕潮[類/類]. *shī cháo lèi.*

[1] HZWJZHJ: rlon-pa-dang-sbang-pa'i-skor. [2] Zu nam vgl. 2533.1. Zu qışmī vgl. 0001.3.

2530: Fasz. 18:39r/1312 9527–9

② usihin (*tb*) brlon-pa.[1] *brlon p'a lonba* (*mo*) noyitan *нойтон* (*tu*) öl *uil* 濕 *shī* feucht, naß

③ usihiken (*tb*) brlon-tsam.[2] *brlon* ⸢*tsham/tsam*[3] *londzam*[4] (*mo*) noyitaqan *нойтхон* (*tu*) öl-rāk *uil-rak* 微濕 *wēi shī* etwas feucht, ziemlich naß

④ usihimbi (*tb*) bangs. *bangs bang* (*mo*) norumui *нормуй* (*tu*) öl-lāydū *uil-laidu* 水濕 *shuǐ shī* befeuchten, anfeuchten, durchfeuchten, durchnässen

[1] HZWJZHJ: rlon-pa. [2] HZWJZHJ: rlon-tsam. [3] PEK: Falsches Diakritikum, vgl. BL. TIS: *brlon ḍzam*. [4] So auch BL und TB/TIS.

2531: Fasz. 18:39v 9530–3

① usihibumbi (*tb*) sbangs. *sbangs bang* (*mo*) norγamui *норгамуй* (*tu*) öl-latādū *uil-latadu* 使濕 *shǐ shī* durchfeuchten lassen

② šebtehebi (*tb*) cher-sbangs. *ciyer sbangs cerbang* (*mo*) šalbiǰī *шалбийж* (*tu*) čīlāšīb-dū *cilašibdu* 濕[透/透]了 *shī tòu le* wurden quatschnaß, wurden durchgeschwitzt

③ šekembi (*tb*) ⸢rlan/brlan-rtol.[1] ⸢*brlan rd'ol landol* (*mo*) čereyimüi/čerčeyimüi[2] *цэрүймүй* (*tu*) yāmġūr ötādū *yamgur utadu* 淋[透/透] *lín tòu* durchtränken, durchnässen

④ bešembi (*tb*) gsher. *gšer šer* (*mo*) debtümüi *дэбтмүй* (*tu*) şīng-yīb ötādū *senggib utadu* 浸[透/透] *jìn tòu* sich vollsaugen

[1] Manjurische Umschrift und BL legen brlan-rtol nahe, vgl. 2533.2 und 2533.3. [2] Vgl. BL, TB/TIS und GZS.

2532: Fasz. 18:40r/1313 9534–7

① ebembi (*tb*) rlan-'bebs. *rlan* ᵇ*bebs lanbeb* (*mo*) debtügsimüi *дэбтэгшмүй* (*tu*) čīlāydū *cilaidu* 渝[1] *pào* durchweichen, aufweichen

② ebebumbi (*tb*) rlan-'bebs-'jug. *rlan* ᵇ*bebs* ᵇ*jiuḳ lan bebjuk* (*mo*) debtügsigülümüi *дэбтэгшүүлмүй* (*tu*) čīlātādū *cilatadu* 使渝 *shǐ pào* einweichen

③ madambi (*tb*) sbos. *sbos boi* (*mo*) kögemüi *хөөмүй* (*tu*) köb-ğīdū *kub-jidu* 脹 *zhàng* im Wasser aufquellen, aufschwellen

④ madabumbi (*tb*) ⸢sbas/sbos-'jug.[2] ⸢*sbos* ᵇ*jiuḳ boi juk* (*mo*) kögelgemüi *хөөлгөмүй* (*tu*) köb-ğüt-türādū *kubjut-turadu* 使脹 *shǐ zhàng* aufquellen machen

[1] siehe Fußnote zu 2518.4. [2] Die manjurischen Umschriften und BL legen sbos-'jug nahe.

2533: Fasz. 18:40v 9538–41

① derbehun (*tb*) rlan. *rlan lan* (*mo*) čigig *чийг* (*tu*) nam[1] *nam* 潮 *cháo* feucht

② derbembi (*tb*) brlan. *brlan lan* (*mo*) čigigtūmüi *чийгтмүй* (*tu*) nam-lāydū[2] *nam-laidu* 發潮 *fā cháo* feucht sein, feucht werden

③ derbebumbi (*tb*) brlan-'jug. *brlan* ᵇ*jiuḳ lanjuk* (*mo*) čigigtügülümüi *чийгтүүлмүй* (*tu*) nam-lātādū[2] *nam-latadu* 使潮 *shǐ cháo* feucht machen, (an)feuchten, befeuchten

④ surgin (*tb*) ⸢rlan/rlangs-dug.[3] ⸢*rlangs duḳ langduk* (*mo*) jögen qalaγ'un/qalaγun *зөөн халуун* (*tu*) nam-xōs[4] *nam-hoši* 物潮熱 *wù cháo rè* feuchte Hitze, feuchtheiß

[1] P *nam* moisture; dew; tears; wet, moist (SG 1425). [2] Denominales Verb zu nam, vgl. 2533.1. [3] Die manjurischen Umschriften legen rlangs-dug nahe, bestätigt durch BL. [4] Zu nam vgl. 2533.1.

2534: Fasz. 18:41r/1314 9542–5

① singgembi[1] (*tb*) gtim. *gd'im dim* (*mo*) singgemüi *шингэмүй* (*tu*) şīngādū *senggedu* 滲 *shèn* einsickern, durchsickern, durchdringen, durchnässen, vollaufen

② singgebumbi (*tb*) gtim-'jug. *gd'im* ᵇ*jiuḳ dimjuk* (*mo*) singgegemüi *шингээмүй* (*tu*) şīngdūrādū *sengduradu* 使滲 *shǐ shèn* einsickern lassen, durchsickern lassen, durchdringen lassen, verdauen lassen

③simembi (*tb*) bstim. *bsd'im dim* (*mo*) simetümüi *шимтмүй* (*tu*) ğimādū *jimadu* 潤 *rùn* durchfeuchten, durchtränken
④simebumbi (*tb*) thim-'jug. *tim ⁶jiuķ timjuk* (*mo*) simedkemüi *шимтгэмүй* (*tu*) ğīm·dūrādū *jim·duradu* 使潤 *shǐ rùn* durchfeuchten lassen, tränken lassen

[1] Rozycki: Recent MO → MA (on pattern basis).

2535: Fasz. 18:41v 9546–9

①senembi (*tb*) 'dal. *⁶dal dal* (*mo*) ongɣ'udumui/ongɣudumui *онгодмүй* (*tu*) yāyilādū *ya˟iladu* [蔭/蔭] *yīn* sich ausdehnen gehen, auslaufen (Schrift, wenn im Pinsel zu viel Wasser ist), sich ausbreiten (feuchte Stellen), mit Nässe durchtränken
②sememe[1] (*tb*) 'dal-'jug. *⁶dal ⁶jiuķ daljuk* (*mo*) ongɣ'ul-un/ongɣul-un *онголон* (*tu*) yāyilīb ā̱ğilīb *ya˟ilib aj'ilab/aj'ilib*[2] [蔭/蔭] 開 *yīn kāi* sich durchtränkt haben
③biljambi (*tb*) 'dal-kha-che. *⁶dal k'a ciye dalk'a ce* (*mo*) bilamui *бялмүй* (*tu*) yāyilīb čūng būlādū *ya˟ilib cung buladu* [蔭/蔭] 大 *yīn dà* durchsickern
④biljaka (*tb*) 'dal-kha-'dal. *⁶dal k'a ⁶dal dalk'a dal* (*mo*) bilaba *бялав* (*tu*) yāyilīb tūlā būldī *ya˟ilib tula buldi* [蔭/蔭] 大了 *yīn dà le* durchsickert haben, durchgesickert sein

[1] Hauer: *sememb.* [2] Vgl. BL und TB (TIS: *ya ilib afilib*).

2536: Fasz. 18:42r/1315 9550

①sabdambi (*tb*) thigs-pa. *tiķs p'a tikba* (*mo*) dusumui *дусмүй* (*tu*) tāmī·šādū *tamišadu* 滲漏 *shèn lòu* lecken, tropfen

12i.10 Sich zusammenziehen und sich ausdehnen.

①šoyoro sindara hacin. (*tb*) kum-pa-dang-brgyangs-pa'i-skor.[1] *gum p'a dang brgyangs p'ei/p'ai sg'or g'umbadang jangbi g'or* (*mo*) aturiqu jīginekü jüil. *Амарах жигнэх зүйл.* (*tu*) ṣū̱ğūrīb āčādūğān qışmī[2] *ṣugarib acadugan keismi*[3] 抽展[類/類]. *chōu zhǎn lèi.*

[1] HZWJZHJ: kum-pa-dang-rgyong-pa'i-skor. [2] So auch BL und TB. Zu qışmī vgl. 0001.3. [3] So auch BL und TB/TIS.

2537: Fasz. 18:43r/1316 9551–3

②šoyombi (*tb*) kum. *gum g'um* (*mo*) aturimui *amupмүй* (*tu*) ṣū̱ğūrādū[1] *ṣugaradu*[3] 抽縱 *chōu zòng* sich zusammenziehen, sich krümmen
③šoyobumbi (*tb*) kum-'jug. *gum ⁶jiuķ g'umjuk* (*mo*) aturiɣulumui *amupуулмүй* (*tu*) ṣū̱ğūrādūrādū[1] *ṣugara·duradu*[3] 使抽縱 *shǐ chōu zòng* sich zusammenziehen lassen, sich krümmen lassen
④šoyoshûn (*tb*) kam-kum. *g'am gum g'amg'um* (*mo*) aturiyatai *amupaamaй* (*tu*) ṣūğārīq·līq *sugarik·lik* [畧/略] 抽縱 *lüè chōu zòng* etwas zusammengezogen, ein bißchen zerknittert

[1] So auch BL und TB.

2538: Fasz. 18:43v 9554–7

①buķdambi (*tb*) ltebs. *ld'ebs deb* (*mo*) nuɣulumui *нугалмүй* (*tu*) qātlāydū *kat·laidu* 折[疊/疊] *zhé dié* krümmen, falten, kniffen
②buķdabumbi (*tb*) ltebs-'jug. *ld'ebs ⁶jiuķ deb juk* (*mo*) nuɣulɣamui[1] *нугалгамүй*[2] (*tu*) qātlātādū *kat·latadu* 使折[疊/疊] *shǐ zhé dié* krümmen lassen, falten lassen, kniffen lassen
③ibkambi (*tb*) phri. *pri piri* (*mo*) saɣamui *саамүй* (*tu*) qïṣ·qārtādū *keis·kartadu* 撙 *zǔn* Überflüssiges entfernen, (ver)kürzen, (ver)mindern, beschränken, Maß halten, sparen
④ibkabumbi (*tb*) phri-'jug. *pri ⁶jiuķ pirin juk* (*mo*) saɣalɣamui *саалгамүй* (*tu*) qïṣ·qārt *keis·karte* 使撙 *shǐ zǔn* kürzen lassen, mindern lassen, beschränken lassen

[1] BL, PEK und TB/TIS übereinstimmend. GZS: mo. *nuɣulɣamui, nuɣuluɣulumui.* [2] GZS: *nugalgamuï, nugluulmuï.*

2539: Fasz. 18:44r/1317 9558–61

①ikûn[1] (*tb*) khum. *kum kum* (*mo*) aɣdui *aгдай* (*tu*) āk·gān *akg'an* 屈 *qū* schrumpfe ein!
②ikûmbi (*tb*) khum-kum. *kum gum kumgum* (*mo*) aɣduyimui *aгдаймүй* (*tu*) ī̱ğil·ğān/āgīl·gān[2] *agilg'an*[3] 屈抽 *qū chōu* einschrumpfen, (sich) zusammenziehen, sich bücken
③ikûbumbi (*tb*) khum-'jug. *kum ⁶jiuķ kumjuk* (*mo*) aɣduyilɣamui *aгдайлгамүй* (*tu*) āğīl·dūrādū/āgīl·dūrādū[2] *agil·duradu*[3] 致屈 *zhì qū* einziehen lassen, zusammenziehen lassen
④fekumbi (*tb*) khum-gnyer. *kum gniyer kumner* (*mo*) ürčigirtemui *үрчигэртмүй* (*tu*) qōrūlādū *kûru·ladu* [絲/絲] 縱了 *sī zòng le* sich werfen (naß gewordene Sachen)

[1] Hauer: *ikūmbi.* Imperativ von 2539.2. [2] PEK und TB gleich, vgl. BL. [3] So auch BL und TB/TIS.

2540: Fasz. 18:44v 9562–5

①gohorombi (*tb*) gug. *gûk guk* (*mo*) qorbuyimui *хорвоймүй* (*tu*) ī̱gīlādū[1] *agiladu*[2] 彎 *wān* (sich) krümmen, sich kräuseln
②gohorokobi (*tb*) gug-'dug. *kûķ/gûk ⁶duķ*[3] *guk duk* (*mo*) qorbuyiji *хорвойсо* (*tu*) ī̱gī·līb·dū[1] *agilibdu*[2] 彎了 *wān le* wurde kraus (Haar)
③huterembi (*tb*) kham-khum. *k'am kum k'amkum* (*mo*) ütürimüi *үтэрмүй* (*tu*) fōrčūlādū *porcu·*

ladu/purcu·ladu[4] 皺 *zhòu* Falten werfen, sich werfen, einschrumpeln

④huterekebi (*tb*) kum-'dug. *gum* ⁶*duḳ g'umduk* (*mo*) ütürĭji *үтэрч* (*tu*) fōrčūlūb·dū *purcu·lubdu* 皺了 *zhòu le* eingeschrumpelt sein, faltig geworden sein

[1] PEK, TB und BL gleich. [2] So auch BL und TB/TIS. [3] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. voriges Wort. [4] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. folgenden Eintrag, BL und TB/TIS.

2541: Fasz. 18:45r/1318 9566–9

①hiyotorombi (*tb*) 'khyor. ⁶*k'yor cor* (*mo*) үʼadarimui/үadarimui *гадармуй* (*tu*) qāyrīlādū *kairi·ladu* [兩/兩] 頭[翹/翹][起/起] *liǎng tóu qiào qǐ* an beiden Enden in die Höhe gehen (wie ein abgespannter Bogen), zurückschnellen

②hiyotorokobi (*tb*) 'khyor-'dug. ⁶*k'yor* ⁶*duḳ cor duk* (*mo*) үʼadarĭji/үadarĭji *гадарч* (*tu*) qāyrīlīb·dū *kairi·libdu* [兩/兩] 頭[翹/翹] 了 *liǎng tóu qiào le* an beiden Enden in die Höhe gegangen sein

③hotorombi (*tb*) sne-'khyor. *sne* ⁶*k'yor necor* (*mo*) eterimüi *этэрмүй* (*tu*) kötärīlādū *kutari·ladu* 一頭[翹/翹][起/起] *yī tóu qiào qǐ* sich auf einer Seite nach oben biegen

④hotorokobi[1] (*tb*) 'khyor-'dug. ⁶*k'yor* ⁶*duḳ coron duk* (*mo*) eterĭji *этэрч* (*tu*) kötärīlīb·dū *kutari·libdu* 一頭[翹/翹] 了 *yī tóu qiào le* sich auf einer Seite nach oben gebogen haben

[1] Hauer: Dasselbe wie hiyotorokobi 2541.2.

2542: Fasz. 18:45v 9570–3

①sidarambi (*tb*) brgyangs-pa. *brgyangs p'a jangba* (*mo*) ǰiginemüi *жигнэмүй* (*tu*) āčādū *acadu* 舒展 *shū zhǎn* ausbreiten, entfalten

②sidarabumbi (*tb*) brgyangs-'jug. *brgyangs* ⁶*jiuḳ jangjuk* (*mo*) ǰiginegülümüi *жигнүүлмүй* (*tu*) āčdūrādū *ači·duradu* 致舒展 *zhì shū zhǎn* ausbreiten lassen, beruhigen

③saniyan (*tb*) brgyangs. *brgyangs jang* (*mo*) sunul *сунал* (*tu*) ṣūnġān *son·gan/sun·gan*[1] 伸 *shēn* Ausdehnung, Streckung

④saniyashûn (*tb*) brgyangs-tsam. *brgyangs tsam jangdzam* (*mo*) sunumal *сунамал* (*tu*) ṣūnūġ·lūq *sunuk·luk* [畧/略] 伸 *lüè shēn* ausgedehnt, gestreckt, ausgestreckt

[1] BL, PEK und TB/TIS: Diakritikum fehlt. Vgl. die folgenden Einträge.

2543: Fasz. 18:46r/1319 9574–7

①saniyambi (*tb*) brgyangs-par-byed. *brgyangs bar/p'ar byed jangbar jet* (*mo*) sunumui *сунамүй* (*tu*) ṣūnedū *sunedu* 伸放 *shēn fàng* (aus)strecken, (aus)dehnen

②saniyabumbi (*tb*) brgyangs-'jug. *brgyangs* ⁶*jiuḳ/*⁶*jiyuḳ*[1] *jangjuk* (*mo*) sungүamui *сунгамүй* (*tu*) ṣūnūtādū *sunu·tadu* 致伸 *zhì shēn* ausstrekken lassen, ausdehnen lassen

③sarambi (*tb*) thang-gcod. *tang gžiyod tangjot* (*mo*) delgemüi *дэлгэмүй* (*tu*) yezādū *yedzadu* 打開 *dǎ kāi* aufspannen (Schirm), entfalten (Netz), ausbreiten

④sarabumbi (*tb*) thang-gcod-'jug. *tang gžiyod* ⁶*jiuḳ/*⁶*jiyuḳ*[1] *tangjot juk* (*mo*) delgegülümüi *дэлгүүлмүй* (*tu*) yezdūrādū *yedz·duradu* 使打開 *shǐ dǎ kāi* aufspannen lassen, entfalten lassen, ausbreiten lassen

[1] Vgl. BL.

2544: Fasz. 18:46v 9578–81

①sambi (*tb*) thang-chod. *tang cod tangcot* (*mo*) sunǰi. *сунаж* (*tu*) ṣūnālādū *suna·ladu* 伸開 *shēn kāi* (sich) ausdehnen, (sich) strecken

②sampi (*tb*) thang-bcad. *tang bǰiyad tangjat* (*mo*) sunǰu. *сунж* (*tu*) ṣūnūldī *sunuldi* 已伸 *yǐ shēn* gestreckt habend

③sangkabi (*tb*) thang-chod-'jug. *tang cod* ⁶*jiuḳ tangcot juk* (*mo*) sunǰi. *сунаж* (*tu*) ṣūnūlūbdū *sunu·lubdu* 已伸[1] *yǐ shēn*[2] gestreckt habend

④sarkiyambi (*tb*) bkram. *bk'ram/bg'ram*[3] *ram* (*mo*) seyiregülümüi. *сиҳрүүлмүй* (*tu*) yalāng ācādū *yalang acadu* [單/單] 開 *dān kāi* lichten, auslesen

[1] 漢語同上 [2] hàn yǔ tóng shàng [3] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL bestätigt.

2545: Fasz. 18:47r/1320 9582–3

①dangdaka (*tb*) brgyangs-shad. *brkyangs/brgyangs šad*[1] *jangšat* (*mo*) dardayin. *дардайн* (*tu*) ṣīlīq *sylik* 舒坦 *shū tǎn* lang ausgestreckt, bequem hingestreckt

②nerkimbi (*tb*) 'byar-ba-phye. ⁶*byar ba pye jarwa ce* (*mo*) talbiraүulumui. *таврууулмүй* (*tu*) čūbūydū *cubuidu* 展開 *zhǎn kāi* zusammengerollten Stoff ausbreiten, zusammengefaltetes Papier aufschlagen

[1] PEK: Diakritikum ausgelassen.

12i.11 Vollständiges und Richtiges.

①yooni jiduji-i hacin. (*tb*) tshangs/tshang-pa/ma-dang-gtugs-pa'i-skor.[1] *tshang/tshang ba/p'a dang gd'uḳs p'ei/p'ai sg'or*[2] *tshangwa dang dukbi/dukbai g'or*[3] (*mo*) bürin erkebesiyin ǰüil. *бүрэн эрхбиишйн зүйл.* (*tu*) ül·gürğī āṣlī=nīng qıṣmī[4] *yulgurji asli=ning keismi* 完全[類/類]. *wán quán lèi.*

[1] Vgl. den folgenden Eintrag, TB und BL. HZWJZHJ: tshang-pa-dang-gtug-pa'i-skor. [2] PEK: Diakritikum zu viel, vgl. BL und TB. [3] PEK und BL gleich, vgl. aber TB (TIS: *ts'angwa dang dukbai ǰor*). [4] Zu āṣlī vgl. 2550.4. Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

2546: Fasz. 18:48r/1321 9584–6

②yooni (*tb*) tshang-ma. *tshang ma tshangma* (*mo*) bürin *бүрэн* (*tu*) bārçä *barca* 全 *quán* vollständig, völlig, insgesamt, sämtlich, alle, alles, ganz

③gemu (*tb*) thams-cad. *tams jiyad tamyat* (*mo*) čöm *цөм* (*tu*) bārī *bari* 俱 *jù* alle, alles, insgesamt, sämtlich

④kanji/ganji[1] (*tb*) yo. *yo yo* (*mo*) büri *бүр* (*tu*) bārī·lā *bari·la* 俱[2] *jù*[3] alle, insgesamt, sämtlich

[1] BL, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *ganji*. Hauer: Dasselbe wie gemu 2546.3 und yooni 2546.2. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng

2547: Fasz. 18:48v 9587–90

①gubci (*tb*) kun. *gun g'un* (*mo*) köbčin, basa bükü kememüi *хөвчин, бас бүх хэмээмүй* (*tu*) hamäşī[1] *hamasi* 普 *pǔ* ganz, völlig, insgesamt

②uheri (*tb*) yongs-rdzogs. *yongs rdzoks yongdzok* (*mo*) bügüde *бүгд* (*tu*) nūrġūn *nurᵛun/nurgun*[2] 共 *gòng* Gesamtheit, Ganzes

③uherilembi (*tb*) spyi. *sp'yi ji* (*mo*) qamtudqamui *хаммагламүй* (*tu*) nūrġūn·lāydū *nurᵛun·laidu/nurgun·laidu*[3] 统共 *tǒng gòng* zusammenfassen, an einem Ort vereinigen, unter einer Herrschaft vereinigen, einigen

④umesilembi (*tb*) shin-tu. *šin d'u sindu* (*mo*) masilamui *машиламүй* (*tu*) rāṣt·lāydū[4] *raṣ·laidu*[5] 實[落/落] *shí lào* etwas in höchstem Grad sein oder tun

[1] Zu hamā vgl. 2554.4. [2] BL, PEK und TB/TIS gleich. [3] TB/TIS: *ur un laidu* [sic!]. [4] Zu rāṣt vgl. 0288.2. [5] Das „r" des Turki ist entfallen.

2548: Fasz. 18:49r/1322 9591–4

①sasa (*tb*) mnyam-du. *mniyam du niyamdu* (*mo*) čuγ *цуг* (*tu*) b̲īlā *b̲illa* 齊 *qí* zusammen mit, gemeinsam, vereint

②sasari[1] (*tb*) lhan-tu. *l'an d'u l'andu* (*mo*) čuγar/čuγ-iyar *цугаар* (*tu*) barlān *barlan* 一齊 *yī qí* zusammen mit, gemeinsam, vereint

③le la seme (*tb*) rug-yong-. *ṛok/ruḳ yong*[2] *ruk yong* (*mo*) debegerejü *дэвэгэрч* (*tu*) yi'ïn·lāšīb/yigïn·lāšīb[3] *yïyen·lašïb*[4] 聚人往來 *zhòng rén wǎng lái* zusammen kommend und gehend

④leksei[5] (*tb*) rdzogs-par. *rdzoks p'ar dzokbar* (*mo*) ǰergeber/ǰerge-ber *зэргээр* (*tu*) hanä bārī *hana bari* 普裏 *pǔ lǐ*[6] sich gemeinsam bewegend

[1] Hauer: Dasselbe wie sasa 2548.1. [2] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB. [3] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL und TB. [4] BL, PEK und TB/TIS gleich. [5] Hauer: Dasselbe wie *geren sasa aššambi*. [6] pú lí

2549: Fasz. 18:49v 9595–8

①kob seme (*tb*) ma-lus-pa. *a/ma lus p'a*[1] *maluiba* (*mo*) qobkitel•e *хоёхүүмэл* (*tu*) ārīġ·lāb *arïk·lab* 儘情 *jìn qíng* geradeaus, direkt, ohne weiteres

②bireme[2] (*tb*) yod-do-cog. *yod do jiyok yodo jok* (*mo*) neyite *нүүм* (*tu*) hamām *hamam* 一概 *yī gài* insgesamt sämtlich

③bireme hereme (*tb*) yod-tshad. *yod tshad yot-shat* (*mo*) neyite neyigüm/neyigem *нүүм нүүгэм* (*tu*) tamām mamām[3] *tamam mamam* 有的没的 *yǒu de méi de* ganz und gar

④biretei[4] (*tb*) khyab-pa. *k'yab p'a ca-ba* (*mo*) neyiteger/nayite-ber *нүүмээр* (*tu*) tamām·lā[5] *tamamla* 普[遍/遍] *pǔ biàn* durchweg

[1] PEK: „m"-Horn fehlt, vgl. TB. [2] Gerund. imp. von birembi 0900.3. [3] Zu tamām vgl. 3559.4. mamām hier wohl nur Gemination. [4] Hauer: Dasselbe wie yooni 2546.2 und bireme 2549.2. [5] Zu tamām vgl. 3559.4.

2550: Fasz. 18:50r/1323 9599–602

①burtei[1] (*tb*) cha-tshang-ma. *ciya tshang ma ca tshangma* (*mo*) bultu *бүлт* (*tu*) tamāmī[2] *tamami* (普遍)[3] *pǔ biàn*[4] durchweg, sämtlich

②wacihiyame (*tb*) ma-tshang-med. *ma tshang med matshang met* (*mo*) daγusqan *дуусган* (*tu*) tögatīb *tug'atib* 盡 *jìn* gänzlich, völlig, ganz und gar

③imata (*tb*) kho-na. *k'o na k'ona* (*mo*) imaγta *ямагт* (*tu*) tamām·līq[5] *tamam·lik* 都是 *dōu shì* insgesamt, durchweg, durchaus, unbedingt

④jiduji (*tb*) mthar-gtugs. *mtar gd'uḳs tarduk* (*mo*) erkebsi/erkebesi *эрхбүү* (*tu*) āṣlī[6] *asli* 到[底/底][7] *dào dǐ* bestimmt, sicherlich

[1] Hauer: Dasselbe wie biretei 2549.4. [2] Zu tamām vgl. 3559.4. Türk. Suffix!. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] Zu tamām vgl. 3559.4. [6] Vielleicht zu P < A *aṣli* radical, original, essential, principal; intrinsic, inherent, innate; real, true, genuine; pure, unalloyed; of good stock, noble, full-bred (SG 69). [7] Vgl. TB.

2551: Fasz. 18:50v 9603–6

①naranggi (*tb*) nges/nges-pa/par.[1] *ṇas/ng'es p'ar/p'ar ng'eibar*[2] (*mo*) egenegte *эгнэгт* (*tu*) daṛuvāqaᶜ/darᵊvāqaᶜ[3] *dar·waka* [畢/畢] 竟 *bì jìng* überhaupt, jedenfalls

②urui[4] (*tb*) lang/lar.[5] *lar lang* (*mo*) yerü *ер* (*tu*) hamīsālīk[6] *hamiše·lik* 儘[著/著] *jǐn zhe* gerade, doch

③cibtui (*tb*) legs-par. *leks p'ar lek bar* (*mo*) sayitur *сайтар* (*tu*) takrār[7] *takrar* 再三 *zài sān* mehrmals, wiederholt, wieder und wieder, reiflich

④emdubei (*tb*) yang-yang-. *yang yang yang yang* (*mo*) bayin bayin *баўн баўн* (*tu*) mụdām[8] *mudam* 只管 *zhǐ guǎn* immer nur, fortwährend, immerzu

[1] Die manjurischen Umschriften, TB und BL legen nges-par nahe. [2] TB/TIS: *eibar*. [3] Vgl. wohl P *dar* in, into, within, among; on, upon, above; of, concerning, about; etc. (SG 506) und P < A *wāqi'* befalling, happening, arriving, occurring, appearing, intervening; real, true; etc. (Steingass: 1452). [4] Hauer: Dasselbe wie *jing kemuni*, vgl. 2553.2 und 2553.3. [5] PEK: Die manjurischen Umschriften sehen lar, bestätigt durch BL. [6] Zu hamīšā vgl. 1848.1. [7] P < A *takrār* returning to the attack; repeating often; repetition; tautology; question, dispute, altercation; objection; etc. bzw. P *takrār kardan* to repeat, reiterate (SG 318). [8] P < A *mudām* perpetual, continual, perennial, unceasing, lasting long, fixed, established; always (SG 1200).

④Vgl. 2514.3.

2552: Fasz. 18:51r/1324 9607–10

①lalanji (*tb*) yang-ṣkyar/bskyar.[1] *yang ḅsg'yar yangjar* (*mo*) ulbusu *улбас* (*tu*) zīnhār[2] *dzenh'ar* 屢屢的 *lǚ lǚ de* eindringlich, ausdrücklich

②urkuji[3] (*tb*) rgyun. *rgyun gion* (*mo*) ürgülǰi *үргэлж* (*tu*) kamī-māy *k'amimai* [連/連] 綿 *lián mián* fortwährend, immerzu, ständig

③urkulji[4] (*tb*) rgyun-tu. *rgyun d'u giondu* (*mo*) ürgülǰide *үргэлжид* (*tu*) kamī-māgān *k'amimagan* (連綿)[5] *lián mián*[6] fortwährend, immerzu, ständig

④daruhai (*tb*) star-chags. *sd'ar ciyaks darcak* (*mo*) daraγar./daraγ-a-bar, basa daručabar/daručaγ-a-bar kememüi[7] *дараагаар, бас дарцаагаар хэмээмүй* (*tu*) hamīšā[8] *hamiše* 常常的 *cháng cháng de* dauernd, fortwährend

[1] PEK: Die manjurische Transliteration sieht yang-bskyar, bestätigt durch BL. [2] Vgl. wohl P *zinhār* by all means, verily, truly, assuredly; etc. (SG 627). [3] Hauer: Dasselbe wie urkulji 2552.3. [4] Hauer: Dasselbe wie urkuji 2552.2. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng [7] BL, PEK und TB/TIS gleich. [8] Zu hamīšā vgl. 1848.1.

2553: Fasz. 18:51v 9611–4

①urunakû (*tb*) gdon-mi-za. *gdon mi za don midza* (*mo*) erke ügei *эрхгүй* (*tu*) taḥqīq[1] *taha·keik/tah'akeik*[2] 必定 *bì dìng* sicherlich, gewiß, bestimmt, durchaus, unbedingt, unter allen Umständen

②jing[3] (*tb*) rgyun-chags. *rgyun ciyaks gioncak* (*mo*) qaraqan *хараахан* (*tu*) ūzūndīn ūzāq *udzundin udzak* 常常 *cháng cháng* gerade, ständig, fortwährend, immerzu

③kemuni (*tb*) rtag-tu. *rd'ak d'u dakdu* (*mo*) basakü/basa-kü[4] *басхүү* (*tu*) taxī *tahei* 常 *cháng* immer (weiter), nach wie vor, doch, noch, vielmehr

④ineku (*tb*) de-ka. *de g'a deg'a* (*mo*) mön-kü *мөнхүү* (*tu*) šūbū *šubu* 本 *běn* derselbige, eben der, ebenso, gegenwärtig, dieser

[1] P < A *taḥqīq* ascertaining the truth, verifying; verification; acknowledging as true, believing; truth, fact, reality, certainty (SG 285). [2] BL, PEK und TB/TIS gleich. [3] Hauer: 正 *zhèng*. Dasselbe wie emdubei 2551.4 und urkuji 2552.2. [4] GZS.

2554: Fasz. 18:52r/1325 9615–8

①dahûn dahûn i (*tb*) yang-yang-. *yang yang yangyang* (*mo*) dabtan dabtan *даавтан даавтан* (*tu*) dākīb dākīb *dakib dakib* 再三再三的 *zài sān zài sān de* wieder und wieder, zu wiederholten Malen

②dahin dahin i (*tb*) lan-du-mar. *lan du mar lan dumar* (*mo*) dakin dakin *даахун даахун* (*tu*) dāqīt dāqīt *dakeit dakeit* 再四再四的 *zài sì zài sì de* wieder und wieder

③eiten (*tb*) sna-tshogs. *sna tshoks natshok* (*mo*) eldeb, basa qamuγ kememüi *элдэв, бас хамаг хэмээмүй* (*tu*) harnimä[1] *h'ar·nima* 一切 *yī qiè* jeder, ein jeglicher, alle

④ele[2] (*tb*) ci-nas. *ji nas jina* (*mo*) neng[3] *нэн*[4] (*tu*) hamä[5] *h'ama* 所有 *suǒ yǒu* wer auch immer, alle

[1] Vgl. P *har* every, all; each; any; wohl Teilübersetzung von P *har kas* everyone (SG 1493). [2] Hauer: Dasselbe wie *nememe*. [3] PEK, TB (TIS: *neng*) und BL gleich. GZS: mo. *nāng, ā-ā*. [4] GZS: *nān, ā*. [5] Vgl. wohl P *hama* all, the whole, every, each, everything; an assault, attack (SG 1512).

2555: Fasz. 18:52v 9619–22

①ai ai (*tb*) sna-kun. *sna gun nagun* (*mo*) yaγun yaγun *юун юун* (*tu*) nimä nimä *nima nima* 漾漾 *yàng yàng* was es auch sei, jeder Art

②hacin (*tb*) rnam-grangs. *rnam grangs namrang* (*mo*) jüil *зүйл* (*tu*) qışmī[1] *keismi* 漾數 *yàng shù*[2] Art, Sorte, Klasse, Gruppe

③hacingga (*tb*) sna-re-re. *sna re re na rere* (*mo*) jüil büri *зүйл бүр* (*tu*) rāngārang/rang·gā·rang[3] *rangg'arang* 各樣 *gè yàng* aller Art, mannigfaltig, verschieden(artig)

④jaka (*tb*) rdzas. *rdzas dzai* (*mo*) yaγum-a *юм* (*tu*) nima-lār *nima-lar* 物件 *wù jiàn* Ding, Sache, Gegenstand

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] yàngr shu [3] Zu rang-gā-rang vgl. 0587.2.

12i.12 Ich und du, 1.

①bi si sere hacin. uju. (*tb*) nga-khyod-kyi-skor. dang-po. *ng'a k'yod g'yi sg'or dang p'o ng'a cotgi g'or dangbo* (*mo*) bi či kemekü jüil. terigün. *Би чи хэмээх зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) man ṣan dīgān qışmī, birīnǧī[1] *man san dig'an keismi birinji*[2] [爾/爾] 我[類/類]. 第一. *ěr wǒ lèi. dì yī.*

[1] Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] PEK und TB/TIS übereinstimmend. BL: *man san digen keismi birinji*.

2556: Fasz. 18:53r/1326 9623–5

②bi[1] (*tb*) nga-. *ng'a ng'a* (*mo*) bi *би* (*tu*) man *man* 我 *wǒ* ich
③mini (*tb*) nga'i. *ng'ii/ng'ai ng'ai* (*mo*) minü *миний* (*tu*) mīnīng *mining* 我的 *wǒ de* meiner, mein
④minde (*tb*) nga-la. *ng'a la ng'ala* (*mo*) nadur/nada-dur *надад* (*tu*) mandā *manda* 在我 *zài wǒ* mir, bei mir, zu mir

[1] Hauer: mo. *bi*.

2557: Fasz. 18:53v 9626–9

①minci (*tb*) nga-las. *ng'a las ng'alai* (*mo*) nadasa/nada-ača *надаас* (*tu*) mandīn *mandin* 比我[1] *bǐ wǒ* von mir
②mimbe (*tb*) bdag-la. *bdak la dakla* (*mo*) namaji/namayi[2] *намайг* (*tu*) minī *mini* 把我 *bǎ wǒ* mich
③miningge (*tb*) nga-yi-ba. *ng'a yi ba ng'a iwa* (*mo*) ~~minukei~~/minü ki[3] *минийх* (*tu*) mīnīng·kī *miningki* 是我的 *shì wǒ de* der, die, das Meinige
④si (*tb*) khyod. *k'yod cot* (*mo*) či *чи* (*tu*) ṣan *san* 你 *nǐ* du

[1] Chinesisch interpretiert den ma. und mo. Ablativ als Komparativ. [2] PEK und TB gleich, vgl. BL. TIS: *namagi*. Eigentlich mo. *nam-a-yi*. [3] BL, PEK und TB/TIS gleich.

2558: Fasz. 18:54r/1327 9630–3

①sini (*tb*) khyod-kyi. *k'yod g'yi cotgi* (*mo*) činu *чиний* (*tu*) ṣenīng *sening* 你的 *nǐ de* deiner, dein
②sinde (*tb*) khyod-la. *k'yod la cotla* (*mo*) čimadur/čim-a-dur *чамд* (*tu*) ṣandā *sanda* 在你 *zài nǐ* dir, bei dir, von dir, zu dir
③sinci (*tb*) khyod-las. *k'yod las cotlai* (*mo*) čimasa/čim-a-ača *чамаас* (*tu*) ṣandīn *sandin* 比你[1] *bǐ nǐ* von dir her
④simbe (*tb*) khyod-ni. *k'yod ni cotni* (*mo*) čimaji/čimayi[2] *чамайг* (*tu*) ṣenī *seni* 把你 *bǎ nǐ* dich

[1] Chinesisch interpretiert den ma. und mo. Ablativ als Komparativ. [2] PEK und TB gleich, vgl. BL. TIS: */cimagi/*. Eigentlich mo. *cim-a-yi*.

2559: Fasz. 18:54v 9634–7

①siningge (*tb*) khyod-rang-gi. *k'yod rang Gi coranggi* (*mo*) ~~činükei~~/činü ki[1] *чинийх* (*tu*) ṣenīng·kī *seningki* 是你的 *shì nǐ de* deiniger, deiner, deins
②be (*tb*) nged-cag. *ng'ed jiyak ng'etyak* (*mo*) bideten *бидтэн* (*tu*) bīz *bidz* 我們 *wǒ mén*[2] wir
③meni (*tb*) nged-tsho'i. *ng'ed tshoi ng'etshoi* (*mo*) man-u *манай* (*tu*) bīz-nīng *bidz-ning* 我們的 *wǒ mén de*[3] unserer, unser
④mende (*tb*) nged-tsho-la. *ng'ed tsho la ng'etshola* (*mo*) mandur/man-dur *манд* (*tu*) bīzdā *bidzida* 在我們 *zài wǒ mén*[4] uns (dat.), bei uns, zu uns

[1] BL, PEK und TB/TIS gleich. [2] wǒ m [3] wǒ m de [4] zài wǒ m

2560: Fasz. 18:55r/1328 9638–41

①menci (*tb*) nged-tsho-las. *ng'ed tsho las ng'etsholei* (*mo*) manasa/man-ača *манаас* (*tu*) bīzdīn *bidzidin* 比我們[1] *bǐ wǒ mén*[2] von uns
②membe (*tb*) nged-nas. *ng'ed nas ng'etnei* (*mo*) man-i *маныг* (*tu*) bīznī *bidzini* 把我們 *bǎ wǒ mén*[3] uns (acc)
③miningge/meningge[4] (*tb*) nged-cag. *ng'ed jiyak ng'ejak* (*mo*) ~~manayiki~~/man-u ki[5] *манайх* (*tu*) bīz-nīng·kī *bidz-ningki* 是我們的 *shì wǒ mén de*[6] der, die, das Unsrige
④meni meni[7] (*tb*) rang-rang-gi. *rang rang Gi rang-granggi* (*mo*) öber öber-ün *өөр өөрийн* (*tu*) öz özī-nīng *yudz yudz-ning* 各自各自的 *gè zì gè zì de* ein jeglicher, ein jeder

[1] Chinesisch interpretiert den ma. und mo. Ablativ als Komparativ. [2] bí wǒ m [3] bá wǒ m [4] BL, TB/TIS: *meningge*. [5] BL, PEK und TB/TIS übereinstimmend. [6] shì wǒ m de [7] Hauer: Dasselbe wie beri beri 0919.1 und meimeni 2561.1.

2561: Fasz. 18:55v 9642–5

①meimeni[1] (*tb*) so-so'i. *so soi sosoi* (*mo*) öber/öbar öberen/öbar-iyen *өөр өөрөө* (*tu*) özlārī *yudz-lari* 各自各自的[2] *gè zì gè zì de*[3] ein jeglicher, ein jeder
②teisu teisu (*tb*) thad-thad-kyi. *tad tad g'yi tat tatgi* (*mo*) tus tus *myc myc* (*tu*) özī özī *yuji/yuji yuji*[4] 各人各人 *gè rén gè rén* jeder für sich, gemeinsam, alle zusammen
③suwe (*tb*) khyed-tsho. *k'yed tsho cettsho* (*mo*) ta *ma* (*tu*) ṣīlār *sylar* 你們 *nǐ mén*[5] ihr
④suweni (*tb*) khyed-tsho'i. *k'yed tshoi cettshoi* (*mo*) tan-u *маны* (*tu*) ṣīlār-nīng *sylar-ning* 你們的 *nǐ mén de*[6] eurer, euer

[1] Hauer: Dasselbe wie beri beri 0919.1 und meni meni 2560.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Vgl. BL und TB/TIS. [5] nǐ m [6] nǐ m de

2562: Fasz. 18:56r/1329 9646–9

①suwende (*tb*) khyed-tsho-la. *k'yed tsho la cettshola* (*mo*) tandur/tan-dur *манд* (*tu*) ṣīlārdā *sylarda* 在你們 *zài nǐ mén*[1] euch (Dativ), zu euch, bei euch
②suwenci (*tb*) khyed-tsho-las. *k'yed tsho las cettsho lei* (*mo*) tanasa/tan-ača *манаас* (*tu*) ṣīlārdīn *sylardin* 比你們[2] *bǐ nǐ mén*[3] von euch
③suwembe (*tb*) khyed-tsho-ni. *k'yed tsho ni cettshoni* (*mo*) tan-i *маныг* (*tu*) ṣīlārnī *sylarni* 把你們 *bǎ nǐ mén*[4] euch (Akkusativ)

④suweningge (*tb*) khyed-cag-gi. *k'yed jiyak Gi cejagi* (*mo*) ~~tanayiki~~/tan-u ki[5] *манаўх* (*tu*) ṣilār=ning·kī *sylar=ningki* 是你們的 *shì nǐ mén de*[6] der, die, das Eurige

[1] zài nǐ m [2] Chinesisch interpretiert den ma. und mo. Ablativ als Komparativ. [3] bí nǐ m [4] bá nǐ m [5] BL, PEK und TB/TIS übereinstimmend. [6] shì nǐ m de

2563: Fasz. 18:56v 9650–3

①i (*tb*) kho. *k'o k'o* (*mo*) öberen/öber-iyen[1] *өөрөө*[2] (*tu*) ū *u* 他 *tā* er, sie, es
②ini (*tb*) kho'i. *k'oi k'oi* (*mo*) öberei/öber-ün ni *өөрийн нь* (*tu*) ānīng *aning* 他的 *tā de* sein, ihr
③inde (*tb*) kho-la. *k'o la k'ola* (*mo*) öber-tür *өөрт* (*tu*) āngā *angga* 在他 *zài tā* ihm, ihr, bei ihm, bei ihr, zu ihm, zu ihr
④inci (*tb*) kho-las. *k'o las k'olai* (*mo*) öberese/öber-eče *өөрөөс* (*tu*) āndīn *andin* 比他 *bǐ tā* von ihm, von ihr

[1] PEK, TB (TIS: */úberen/*) und BL gleich. GZS: mo. *öbärün, tärü.* [2] GZS: *ööröö, tär.*

2564: Fasz. 18:57r/1330 9654–6

①imbe (*tb*) kho-rang-gi. *k'o rang Gi k'oranggi* (*mo*) ~~öberei kini~~/öber-ün ki ni[1] *өөрийнх нь* (*tu*) ānī *ani* 把他 *bǎ tā* ihn, sie, es
②iningge (*tb*) khong-gi. *k'ong Gi k'onggi* (*mo*) ~~öbereyiki~~/öber-ün ki[1] *өөрийнх* (*tu*) ānīng·kī *aningki* 是他的 *shì tā de* seiniger, ihriger

[1] PEK und BL gleich.

Ich und du, 2.

③bi si sere hacin. jai. (*tb*) nga-khyod-kyi-skor. gnyis-pa. *ng'a k'yod g'yi sg'or gniyis p'a ng'a/a cotgi g'or niba*[1] (*mo*) bi či kemekü jüil. d'ed[1]. *Бу чи хэмээх зүйл. дэд.* (*tu*) man ṣan dīgān qışmī īkiṇğī/īkīnğī[2] *man san dig'an keismi ikinji* [爾/爾] 我[類/類]. 第二. *ěr wǒ lèi. dì'èr.*
④ce (*tb*) de-dag. *de tak/dak*[3] *dedak* (*mo*) tedeger *мәдгээр* (*tu*) šū=lār *šu/lar* 他們 *tā mén*[4] sie[5]

[1] PEK: Zwei Silben fehlen, vgl. BL. [2] Zu qışmī vgl. 0001.3. [3] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL bestätigt. [4] tā m [5] (3. Person pl. nom., lat. *ii, eae, ea*).

2565: Fasz. 18:57v 9657–60

①ceni (*tb*) de-dag-gi. *de dak Gi dedagi* (*mo*) tedeger-ün *мәдгээрийн* (*tu*) šū=lār·nīng *šu/lar=ning* 他們的 *tā mén de*[1] ihrer[2]
②cende (*tb*) de-dag-la. *de dak la dedakla* (*mo*) tedeger-tür *мәдгээрт* (*tu*) šūngā *šungga* 在他們 *zài tā mén*[3] ihnen, bei ihnen, zu ihnen
③cenci (*tb*) de-dag-las. *de dak las dedak lei* (*mo*) tedeger-eče *мәдгээрээс* (*tu*) šū=lār·dīn *šu/lar/din* 比他們 *bǐ tā mén*[4] von ihnen
④cembe (*tb*) de-dag-ni. *de dak ni dedak ni* (*mo*) tedeger-i *мәдгээрийг* (*tu*) šū=lār=nī *šu/lar/ni* 把他們 *bǎ tā mén*[5] sie[6]

[1] tā m de [2] (3. Person pl. gen., lat. *eorum, earum*). [3] zài tā m [4] bǐ tā m [5] bǎ tā m [6] (3. Person pl. acc., lat. *eos, eas, ea*).

2566: Fasz. 18:58r/1331 9661–4

①ceningge (*tb*) de-tsho'i. *de tshoi detshoi* (*mo*) tedegerei/tedeger-ün ki *мәдгээрийнх* (*tu*) šū=lār nīng·kī *šu/lar=ning/gi* 是他們的 *shì tā mén de*[1] der, die, das Ihrige
②we (*tb*) su. *su su* (*mo*) ken *хэн* (*tu*) kīm *kim* 誰 *shéi* wer?
③weke (*tb*) su-yin. *su yin su yin* (*mo*) ve ken *өө хэн* (*tu*) kim·dū *kimdu* 誰呀 *shéi ya* „der Dingsda!" rufen vornehme Leute ihre Untergebenen
④wede (*tb*) su-la. *su la su la* (*mo*) ken-dür *хэнд* (*tu*) kīm·dā *kimda* 向誰 *xiàng shéi* bei wem? zu wem? wem?

[1] shì tā m de

2567: Fasz. 18:58v 9665–8

①weci (*tb*) su-las. *su las su lei* (*mo*) kenese/keneče *хэнээс* (*tu*) kīm·dīn *kim/din* 自誰 *zì shéi* von wem? welche?
②webe (*tb*) su-ni. *su ni su ni* (*mo*) ken-i *хэнийг* (*tu*) kīm=nī *kim/ni* 把誰 *bǎ shéi* wen?
③weingge (*tb*) su-yi. *su yi su yi* (*mo*) ~~keneyiki~~/ken-ü ki[1] *хэнийх* (*tu*) kim=nīng·kī *kim=ning/gi* 誰的 *shéi de* wem gehörig? wessen?
④ya (*tb*) gang-. *gang g'ang* (*mo*) ali *аль* (*tu*) qayṣī *kaisi* 那[箇/個] *nǎ gè* welcher? was für ein?

[1] PEK und BL gleich.

2568: Fasz. 18:59r/1332 9669–72

①yaya (*tb*) gang-zhig. *gang zhiḳ g'angšik* (*mo*) aliba *аливаа* (*tu*) qāy qāy *kai kai* 諸[凡/凡][1] *zhū fán* wer auch immer, jeder, wer, alle
②yade[2] (*tb*) gang-la. *gang la g'angla* (*mo*) alindur *аливд* (*tu*) qayṣī·dā *kaisida* 向那[箇/個] *xiàng nǎ gè* bei wem? wo?
③yaci (*tb*) gang-las. *gang las g'ang lei* (*mo*) alinasa/alin-ača *аливаас* (*tu*) qayṣī·dīn *kaisidin* 從那[箇/個] *cōng nǎ gè* von welchem? woher?
④yabe (*tb*) gang-ni. *gang ni g'ang ni* (*mo*) alin-i *аливыг* (*tu*) qayṣī=nī *kaisi/ni* 把那[箇/個] *bǎ nǎ gè* welchen? was für einen? was?

[1] Vgl. BL. [2] Hauer: Dasselbe wie wede 2566.4.

2569: Fasz. 18:59v 9673–6

①muse (*tb*) bdag-cag. *bdak jiyak dakjak* (*mo*) bide *бид* (*tu*) bīz-lār *bidz-lar* 咱們 *zán mén*[1] wir (die angeredete(n) Person(en) einschließend)
②museingge (*tb*) bdag-cag-gi. *bdak jiyak Gi dakjagi* (*mo*) ~~bideneyiki~~/biden-ü ki[2] *бидний* (*tu*) bīz-nīng·kī *bidz-ning/ki* 是咱們的 *shì zán mén de*[3] der, die, das Unsrige
③ese[4] (*tb*) 'di-tsho. [6]*di tsho ditsho* (*mo*) ede *эд* (*tu*) bū-lār *bu/lar* [這/這] 些人 *zhè xiē rén* diese (pl.)
④eseingge (*tb*) 'di-tsho'i. [6]*di tshoi ditshoi* (*mo*) ~~edeneyiki~~/eden-ü ki[5] *эдний* (*tu*) bū-lār-nīng·kī *bu/lar-ning/gi* [這/這] 些人的 *zhè xiē rén de* der, die, das diesen Gehörige, der die, das Ihrige

[1] zán m [2] PEK, TB (TIS: *bidanaiki* [sic!]) und BL gleich. [3] shì zán m de [4] pl. zu ere 2570.3. [5] PEK und BL gleich.

2570: Fasz. 18:60r/1333 9677–80

①tese[1] (*tb*) de-tsho. *de tsho detsho* (*mo*) tede *мэд* (*tu*) ūlār *ular*[2] 那們 *nà mén*[3] jene, sie
②teseingge (*tb*) de-tsho'i. *de tshoi detshoi* (*mo*) ~~tedeneyiki~~/teden-ü ki[4] *мэдний* (*tu*) ūlār-nīng·kī *ular-ningki* 那些人 *nà xiē rén* der, die, das Ihrige
③ere (*tb*) 'di. [6]*di di* (*mo*) ene *энэ* (*tu*) bū *bu* [這/這][箇/個] *zhè gè* dieser, diese, dieses
④ereingge (*tb*) 'di'i. [6]*dii di i* (*mo*) ~~eneüneyiki~~/enegün-ü ki[4] *үүний* (*tu*) bū-nīng·kī *bu/ningki* [這/這][箇/個] 人的 *zhè gè rén de* der, die, das Seinige, Ihrige

[1] pl. zu tere 2571.1. Hauer: Dasselbe wie *terese* und *terse*. [2] PEK: Fleck neben Wort provoziert fälschliche Lesung *nular*. Vgl. Abb. auf S. 564. [3] nèi m [4] PEK und BL gleich.

2571: Fasz. 18:60v 9681–4

①tere (*tb*) de. *de de* (*mo*) tere *мэр* (*tu*) ūl *ul* 那[箇/個] *nà gè* jener
②tereingge (*tb*) de'i. *dei de i* (*mo*) ~~tereüneyiki~~/tegün-ü ki[1] *түүний* (*tu*) ūl-nīng·kī *ul-ningki* 那[箇/個] 人的 *nà gè rén de* der, die, das Seinige, Ihrige
③gûwa (*tb*) gzhan. *gzhan šan* (*mo*) busud *бусад* (*tu*) bölāk *buliyak* 別人 *bié rén* anderer
④gûwaingge (*tb*) gzhan-gyi. *gzhan gji/gyi šan gi* (*mo*) ~~busudayiki~~/busud-un ki[1] *бусдийн* (*tu*) bölāk-nīng·kī *buliyak-ningki* 是別人的 *shì bié rén de* der, die, das: jemand anders Gehörige

[1] PEK und BL gleich.

2572: Fasz. 18:61r/1334 9685–8

①gurun gûwa (*tb*) mi-gzhan. *mi gzhan mi šan* (*mo*) busud qari *бусад харъ* (*tu*) yōčūn *yucun* 外人 *wài rén* Außenstehender, Unbeteiligter
②weri (*tb*) gzhan. *gzhan šan* (*mo*) könei/kömün-ü *хүний* (*tu*) šū kīšī *šu kiši* 他人 *tā rén* anderer, Dritter
③weringge[1] (*tb*) gzhan-gyi. *gzhan gji/gyi šan gi* (*mo*) ~~köneyiki~~/kömün-ü ki[2] *хүнийх* (*tu*) šū-nīng·kī *šu/ningki* 是他人的 *shì tā rén de* einem andern gehörig, jemandes sonst
④niyalmaingge (*tb*) mi'i. *mii mi i* (*mo*) ~~kömüneyiki~~/kömün-ü ki[2] *хүнийх* (*tu*) kīšī-nīng·kī *kiši-ningki* 是人家的 *shì rén jiā de*[3] Leuten gehörig, anderen gehörig

[1] Hauer: Dasselbe wie *weriyangge*. [2] PEK und BL gleich. [3] shì rén jie de

2573: Fasz. 18:61v 9689

①urseingge[1] (*tb*) skye-bo'i. *sg'ye boi jewo* (*mo*) ~~araddayiki~~/arad-un ki[2] *ардынх* (*tu*) ɣaliq-nīng·kī[3] *ɦalke-ningki*[4] 是人家的[5] *(shì rén jia de)*[6] Leuten gehörig, anderen gehörig

[1] Hauer: Dasselbe wie niyalmaingge 2572.4. [2] PEK und BL gleich. [3] Vgl. wohl P < A *xalq* created things, creatures (SG 471). [4] So auch TB/TIS. [5] 漢語同上 [6] hàn yǔ tóng shàng

12i.13 Redensarten, 1.

①sula gisun-i hacin. uju. (*tb*) skad-thor-bu'i-skor. dang-po. *sg'ad tor bui sg'or dang p'o g'at torbui g'or dangbo* (*mo*) sula ügen-ü jüil. terigün. *Сул үгний зүйл. Тэргүүн.* (*tu*) bīkār ṣöz-nīng qıṣmī birīnǧī[1] *bik'ar sodz-ning keismi birinji* 散語[類/類]. 第一. *sǎn yǔ lèi. dì yī.*

[1] Zu bīkār vgl. 1184.2. Zu qıṣmī vgl. 0001.3.

2574: Fasz. 18:62r/1335 9690–2

②ayoo (*tb*) yin-nam. *yin nam yin nam* (*mo*) аjam, basa bolbau kememüi *ажаам, бас болвуу хэмээмүй* (*tu*) vey *wei* 惟[恐/恐] 口氣[1] *wéi kǒng kǒu qì* Ausdruck der Befürchtung, des Zweifels oder der Unsicherheit: es steht zu befürchten, daß nur nicht, wenn bloß nicht, kaum
③ayao[2] (*tb*) a-yin. *a yin a yin* (*mo*) ayuu *аюу* (*tu*) vey vey *wei wei* (惟恐口氣)[3] *(wéi kǒng kǒu qi)*[4] Ausdruck der Befürchtung, des Zweifels oder der Unsicherheit: es steht zu befürchten, daß nur nicht, wenn bloß nicht, kaum
④ajaja[5] (*tb*) a-la-la. *a la la alala* (*mo*) аjegeyen *ажгалаан* (*tu*) vāy vāy *wai wai* [驚/驚] 訝 *jīng yà* Ausruf heftigen Erstaunens

[1] Beschreibung des Tonfalls. [2] Hauer: † für ayoo 2574.2. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] Hauer: Dasselbe wie adada ebebe 2575.1.

2575: Fasz. 18:62v 9693–6

①adada ebebe (*tb*) a-re.[1] *a ra/re*[2] *ara/are*[2] (*mo*) ejegeyen/ajegeyen vejegeyen/vajegeyen *ажгаяан важгэээн* (*tu*) āy āy *ai ai* (驚訝)[3] *jīng yà*[4] Ausruf lobender Bewunderung: Donnerwetter noch mal!

②alimbaharakû (*tb*) mi-bzod. *mi bzod midzot* (*mo*) teskel ügei *мэсэлзгүй* (*tu*) kötarālmāydū *kutaral·maidu* 不勝 *bù shèn* unerträglich

③arun furun akû (*tb*) kha-khul-med. *k'a kul med k'akul met* (*mo*) suraγ tanuγ ügei *сураг мэдэзгүй* (*tu*) xabar mabar yōq[5] *habar mabar yok* 無信息 *wú xìn xī* ohne Nachricht von einer Person

④arun durun akû[6] (*tb*) nyug-nyug-med. *niyuk niyuk med niyuk niyuk met* (*mo*) bar=a turu ügei *бараа мурууэгүй* (*tu*) ṣāyā māyā yōq *saye maye yok* 無踪影 *wú zōng yǐng* spurlos verschwunden sein

[1] So auch BL. [2] Vgl. BL. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng [5] Zu xabar vgl. 1574.3. [6] Hauer: *arun durun akû ojoro.*

2576: Fasz. 18:63r/1336 9697–700

①asuki wei akû (*tb*) phrin-med. *prin med pirin met* (*mo*) čimebe/čimege imege ügei[1] *чимээ имээзгүй* (*tu*) īṣtī būṣtī yōq *isti bosti yok* 無動靜 *wú dòng jìng* ohne das geringste Geräusch

②a fa sere onggolo[2] (*tb*) gang-snga-snga. *gang sng'a sng'a k'ang ng'a ng'a* (*mo*) dabkikü-yin urid *давхуйхуйн урьд* (*tu*) hīč·nīmä/hič·nīmä körmādī[3] *hiči·nima k'ormadi* 未見怎麼樣 *wèi jiàn zěn me yàng* vor allem, vor allen, zuvörderst, zuallererst

③afanggala (*tb*) ci-snga-snga. *ji sng'a sng'a jingng'a ng'a* (*mo*) dabkin urda *давхуйн урд* (*tu*) hīč·nīmä/hič·nīmä körmāgān[3] *hiči·nima k'ormag'an* 未見怎麼樣[4] *wèi jiàn zěn me yàng*[5] zuallererst

④acun de cacun (*tb*) phan-tshun-'dra. *pan tshun 6dra patshun ja* (*mo*) oruγ=a-du oruγ=a *opood opoo* (*tu*) qām·lāšīq·ṣīz *kamlasik·sydz/kamlašik·sydz*[6] 彼此相左 *bǐ cǐ xiāng zuǒ* wohl oder übel

[1] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [2] Hauer: Dasselbe wie afanggala 2576.3. [3] Zu hič vgl. 2140.4. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng [6] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. TB/TIS.

2577: Fasz. 18:63v 9701–4

①adarame (*tb*) ji-ltar. *ji 6d'ai/ld'ar*[1] *jidar* (*mo*) kerkijü *хэрхээж* (*tu*) qāydāq *kaidana/kaidak*[2] 如何 *rú hé* wie? warum? weshalb? wieso?

②abišaha dabišaha (*tb*) ngo-shes. *u/ng'o šes*[3] *ng'ošei* (*mo*) qanilčaγsan tanilčaγsan *ханилцсан танилцсан* (*tu*) daxmīzāṣī yōq *dahe·midzasi yok* 不甚相干 *bù shèn xiāng gān* gleichgültig und teilnahmslos

③acambi (*tb*) mthun. *6tun/mtun*[4] *tun* (*mo*) jokimui *зохимүй* (*tu*) qāmlāšādū *kamlašadu* 該當 *gāi dāng* passen, sich schicken, sich ziemen, sich gebühren

④aibi (*tb*) ci-yin. *ji yin i yin* (*mo*) yaubi/yuu bui, basa yaγ'un/yaγun bui kememüi[5] *юу буи, бас юун буй хэмээмүй* (*tu*) nīmadū *nimadu* 有甚麼 *yǒu shén me* was ist? wo?

[1] PEK: „t"-Horn fehlt, Final verschrieben. Vgl. Abb. auf S. 564. [2] PEK: Diakritikum unvollständig, durch BL und TB/TIS bestätigt. Vergleiche die Einträge ab 2578.3. [3] PEK: Diakritikum fehlerhaft. [4] PEK: „m"-Horn fehlt, vgl. TB. [5] PEK, BL und TB/TIS gleich.

2578: Fasz. 18:64r/1337 9705–8

①aide[1] (*tb*) ci-la. *ji la ji la* (*mo*) yaγun-dur, basa yaγun=a kememüi *юунд, бас юунаа хэмээмүй* (*tu*) nīmakä *nimak'a* 因甚麼 *yīn shén me* wie?

②ainaha[2] (*tb*) ci-bye.[3] *ji byed/bye*[4] *ji yet/je*[4] (*mo*) yakiba *яав* (*tu*) nīmä būldī *nima buldi* 豈不 *qǐ bù* sicherlich, bestimmt, jedenfalls

③ainaci ojoro (*tb*) ci-byes-chog. *ji byes cok ji yei cok* (*mo*) yakibasu bolqu *яавааc болох* (*tu*) qāydāq qīlṣā būlūr[5] *kaidak keilse bulur* 怎麼處 *zěn me chù* was kann man tun?

④ainaci ainakini (*tb*) ci-bye-byed-chug. *ji bye byed cok/cuk*[6] *ji ye yetcuk*[7] (*mo*) yaγakibasu yaγakituγai *яавааc яамугай* (*tu*) qāydāq būlṣā būlġāy *kaidak bulse bul'ai* 無論怎麼罷 *wú lún zěn me bà*[8] wenn man etwas tut, soll es so sein

[1] Hauer: Dasselbe wie adarame 2577.1. [2] Hauer: *ainaha seme.* [3] So auch BL. [4] Vgl. BL. [5] būlūr existiert in den heutigen Qumul- und Turfan-Dialekten. [6] PEK und TB: Diakritikum fehlt. [7] TB: *ji je jet cok.* [8] wú lùn zěn m ba

2579: Fasz. 18:64v 9709–12

①ainambi (*tb*) ci-byed-na. *ji byed na ji yetna* (*mo*) yaγakimui *яамуй* (*tu*) nīmä qīlādū *nima keiladu* 能怎樣 *néng zěn yàng* was werden? wie werden?

②ainara (*tb*) ci-byed. *ji byed ji jet* (*mo*) yaγam[1] *яам*[2] (*tu*) qāydāq būlūr *kaidak bulur* 怎麼樣呢 *zěn me yàng ne* was wird sein? was soll man tun?

③ainahai (*tb*) min-'gro. *min 6gro minro* (*mo*) yaγunai/yaγun-u *юуны* (*tu*) qāydāq būlġāy *kaidak bul'ai* 未必 *wèi bì* wie sollte? wie konnte? wie war es möglich?

④aibide[3] (*tb*) gang-na. *gang na g'angna* (*mo*) qamiγ'=a/qamiγ=a *хаана* (*tu*) neyerdä *neyerda* 何處 *hé chù* wo? wohin?

[1] So auch BL und TB/TIS, aber GZS: mo. *yaγakim.* [2] GZS: *yaaxiim.* [3] Hauer: Dasselbe wie *ya bade.*

2580: Fasz. 18:65r/1338 9713–6

①aibici[1] (*tb*) gang-nas. *gang nas g'angnai* (*mo*) ~~q=a ača~~/qamiγ=a-ača[2] *хаанаас* (*tu*) neyerdīn *neyer·din* 從何處 *cōng hé chǔ* von wo? woher?

②aibaci[3] (*tb*) ga-las. *ga las k'anglai/g'alai*[4] (*mo*) qanasan/qanasa *хаанаас* (*tu*) qayṣī yerdīn

kaisi yerdin 從何處[5] *(cóng hé chùr)*[6] von wo? woher?
③ainarangge (*tb*) khyod-ci-byed-gin. *k'yod ji byed Gin cot ji yetgin* (*mo*) yaγakiqu čini bi/bui *яах чини буй* (*tu*) nimä qïlġā=nïng *nima keilga=ning* 做甚麼的 *zuò shén me de* der, die, das was Tuende, wie Seiende
④aikanaha (*tb*) ci-'dra-byed. *ji* [6]*dra byed jiya jet* (*mo*) yaγakinam *яахнам* (*tu*) bïk bār *bik bar* 倘[若/若] *tăng ruò* zu etwas geworden sein

[1] Hauer: Dasselbe wie *ya baci*. [2] BL, TB und PEK übereinstimmend. TIS: *[ha ece]*. [3] Hauer: Dasselbe wie aibici 2580.1. [4] Vgl. BL und TB/TIS. Nasal dittographisch (s. vorigen Eintrag). [5] 漢語同上 [6] hàn yŭ tóng shàng

2581: Fasz. 18:65v 9717–20

①aikabade (*tb*) gal-te. *gal d'e g'alde* (*mo*) kerber, basa ked-ber kememüi *хэрбээр, бас хэдээр хэмээмүй* (*tu*) mabādā *mabada* 設[若/若] *shè ruò* wenn, falls, sofern
②aika ohode (*tb*) gang-yin-kyang-. *gang yin g'yang g'ang yinyang* (*mo*) ked bolbasu *хэд болвооc* (*tu*) būlūr būlmāṣ-dā *bulur bulmasda* 動不動的 *dòng bù dòng de* zu wiederholten Malen, öfters
③ainambahafi[1] (*tb*) ji-ltar-rnyed. *ji ld'ar rniyed jidar nit* (*mo*) yaγ'akin/yaγakin oljï *яахин олж* (*tu*) qāydāq tāfïb *kaidak tapib* 怎能得 *zĕn néng dé* wie bekommen habend?
④ai geli (*tb*) yong-dogs-med. *yong doks med yongdok met* (*mo*) esetügsen *эстсэн* (*tu*) nïmä dïgān=lāri *nima dig'an=lari* 豈敢 *qĭ găn* wie auch? wie könnte es sein?

[1] Hauer: Dasselbe wie *adarame bahafi*.

2582: Fasz. 18:66r/1339 9721–4

①ai ganaha (*tb*) byed-dogs-med. *byed doks med jetdok met* (*mo*) yaγu abq=a odba *юу авахаа одоо* (*tu*) nïmä pā'aṣï/pā'aṣï *nima ba'asi/ba'aši*[1] 何必 *hé bì* was hat er geholt?
②ai gajiha (*tb*) ci-byed-du-'ong. *ji byed du ong/* [6]*ong jijedu ong* (*mo*) yaγu abq=a irebe *юу авахаа ирэ* (*tu*) nïmä būlādū *nima buladu* 做甚麼 *zuò shén me* was hat er gebracht?
③ai yadara[2] (*tb*) de-la-ci-yod. *de la ji yod dela ji yot* (*mo*) yaγu yadaqu *юу ядах* (*tu*) nïmägä tagar *nimag'a tag'ar* 值甚麼 *zhí shén me* woran fehlt es? etwa zu wenig?
④ai joboro[3] (*tb*) ci-dka'. *ji dg'ā ji rg'a* (*mo*) yaγu ǰobaqu *юу зовох* (*tu*) nïmägä yetar *nimag'a yetar* 有甚麼 *yŏu shén me* was für Schaden? d. h. fehlt etwas? ist es zu wenig?

[1] PEK und BL gleich, aber vgl. TB/TIS: *nima ba aši*. [2] Hauer: Dasselbe wie ai joboro 2582.4. [3] Hauer: Dasselbe wie ai yadara 2582.3.

2583: Fasz. 18:66v 9725–8

①ai hala (*tb*) don-ci-yod. *don ji yod don ji yot* (*mo*) yaγ'un/yaγun alba *юуп алба* (*tu*) nïmä ħāṣïl[1] *nima hasyl/h'asyl*[2] 有[甚/甚]麼要[緊/緊][3] *yŏu shén yào jĭn* wieso soll man ändern?
②arsari (*tb*) rang-ga. *rang ga rangg'a* (*mo*) arsar *aapcaap* (*tu*) reṣmï[4] *resmi* [尋/尋] 常 *xún cháng* gewöhnlich, mittelmäßig, durchschnittlich
③anggala (*tb*) ma-zad. *ma zad masat* (*mo*) bayituγai *баймуеай* (*tu*) bïlānmā *bilanma* 與其 *yŭ qí* anstatt, anstelle, statt
④absi (*tb*) ci-yin-na. *ji yin na ji yin na* (*mo*) yaγutai, basa qamiγsi/qamiγasi kememüi *юутай, бас хаашаа хэмээмүй* (*tu*) qāndāq *kandak* 何其 *hé qí* was für ein, welch

[1] Zu ħāṣïl vgl. 1797.4. [2] BL, PEK und TB/TIS gleich, für die Konjektur vgl. 1797.4. [3] BL, PEK und TB gleich. Analogieschluß anhand der Vorgänger. [4] Zu reṣmï vgl. 0418.2.

2584: Fasz. 18:67r/1340 9729–31

①amtangga (*tb*) bro-ba-can. *bro ba jiyan borwajan* (*mo*) amtatai *амтмай* (*tu*) tātlïk *tat·lik* 有趣 *yŏu qù* interessant
②amcambi (*tb*) snyegs. *sniyeks niyek* (*mo*) nekemüi *нэхмүй* (*tu*) yetišādū *yetišadu* [殼/殼] 得[著/著][1] *gòu dé zháo* Spielverluste einholen, Verluste decken

[1] TB: 着 statt 著。

Redensarten, 2.

③sula gisun-i hacin. jai. (*tb*) skad-thor-bu'i-skor. gnyis-pa.[1] *sg'ad tor bui sg'or gniyis p'a g'at torbui g'or niba* (*mo*) sula ügen-ü ǰüil. d'ed'. *Сул үгний зүйл. Дэд.* (*tu*) bïkār ṣöznïng qïṣmï ïkiṅğï/ïkïṅğï[2] *bik'ar sodz=ning keismi ikinji* [散/散] 語[類/類]. 第二. *săn yŭ lèi. dì'èr.*
④ede (*tb*) 'di-la. [6]*di la dila* (*mo*) egün-dür *үгнд* (*tu*) mōngā *mongga* 因此 *yīn cĭ* hierauf, hierin, hierbei, hier

[1] PEK: die Ordinalzahl wirkt wie später hinzugefügt. Vgl. Abb. auf S. 564. . [2] Zu bïkār vgl. 1184.2. Zu qïṣmï vgl. 0001.3.

2585: Fasz. 18:67v 9732–5

①ele[1] (*tb*) ci-nas. *ji nas jinei* (*mo*) neng, basa el=e kememüi *нэн, бас эл хэмээмүй* (*tu*) yenä *yena* 益[發/發] *yì fā* darüber hinaus, noch mehr, vielmehr
②eci (*tb*) khrigs-ge. *k'riks ge cige* (*mo*) tenggiǰi *мэнээж* (*tu*) šündāq *šundak* 正是 *zhèng shì* gewiß, ja, doch
③eke (*tb*) lar. *lar lar* (*mo*) ege *эгээ* (*tu*) ïn·ğïq *yenjik* 想話的口氣[2] *xiăng huà de kŏu qì* Be-

zeichnung für jemanden, dessen Namen man nicht kennt
④eri[3] (*tb*) 'di-ka.[4] [6]*di g'a dig'a* (*mo*) man-a *мана* (*tu*) mōndānī *mondani* [這/這] 裡呢 *zhè lǐ ne* ist es nicht das? nicht wahr?

[1] Hauer: Dasselbe wie *nememe.* [2] Beschreibung des Tonfalls. [3] Hauer: Dasselbe wie *ere wakao.* [4] Die manjurischen Umschriften legen 'di-kha nahe, bestätigt durch BL und TB.

2586: Fasz. 18:68r/1341 9736–9

①ereni (*tb*) 'di-yis. [6]*di yis di i* (*mo*) egüber/egün-iyer *үүгээр* (*tu*) mūnīng bīlā *muning bila* 以此 *yǐ cǐ* hieraus, daher, davon
②ereci[1] (*tb*) 'di-nas. [6]*di nas di nei* (*mo*) egünče/egün-eče *үүнээс* (*tu*) mūndīn *mundin* 從此 *cóng cǐ* von diesem, von hier
③elei (*tb*) tig-tsam. *d'iḳ tsam dikdzam* (*mo*) arai *араа* (*tu*) ārān *aran* 幾乎 *jī hū* noch mehr
④elekei[2] (*tb*) en-tsam. *en tsam endzam* (*mo*) arayiqan *араахан* (*tu*) ārān-lā *aran-la* 幾幾乎 *jī jī hū* kaum

[1] Hauer: *ere+ci.* [2] Hauer: Dasselbe wie *elei elekei.*

2587: Fasz. 18:68v 9740–3

①elen de isika kai (*tb*) re-don-byung-. era/re ton/don byung[1] *redon zung* (*mo*) qangγal-dur kürčem bui *хангалд хүрчэм буй* (*tu*) tamām-ġä yeti[2] *tamam-ga yeti* 足已[殼/殼] 了 *zú yǐ gòu le* ist zum Ziel gekommen
②elen oho kai (*tb*) re-ba-'grub. *re ba [6]grub re-wa rub* (*mo*) qangγ'al/qangγal-dur boljam bui[3] *хангалд болзом буй* (*tu*) tamām būldī[2] *tamam buldi* (足已殼了)[4] *zú yǐ gòu le*[5] es ist Genüge geworden
③elemangga (*tb*) phyir-zhing-. *pyir zhing ciršing* (*mo*) qarin, basa qarinču kememüi *харин, бас харинч хэмээмүй* (*tu*) ānīng ūṣṭi-ni-gä *aning usti-nig'a* 反倒 *fǎn dào* im Gegenteil, umgekehrt
④emekei[6] (*tb*) a-tsa. *a tsa adza* (*mo*) ebeü *эвүү* (*tu*) qōrqūnč *kûr-kûnči* 可畏的口氣[7] *kě wèi de kǒu qì* wenn nur nicht, bloß nicht

[1] PEK: Silbe falsch geschrieben, Diakritikum fehlt, vgl. TB. [2] Zu tamām vgl. 3559.4. [3] BL, PEK und TB/TIS gleich, vgl. GZS für die Emendation. [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng [6] Hauer: Dasselbe wie ebegei 2588.1. [7] Beschreibung des Tonfalls.

2588: Fasz. 18:69r/1342 9744–7

①ebegei[1] (*tb*) a-la. *a la ala* (*mo*) abau *авуу* (*tu*) qōrqūnčāq *kûr-kûncak* 可畏的口氣[2] *(kě wèi de kǒu qi)*[3] wenn nur nicht, bloß nicht
②emu anan (*tb*) dkyus-gcig. *dg'yus gžiḳ jui jik* (*mo*) nige deskir/d'es-iyer[4] *нэг дэсээр* (*tu*) bir qatār[5] *bir katar* 一順兒 *yī shùn'ér* auf einen Schub
③ere foni (*tb*) de-des. *de des derei* (*mo*) enetege *энэтээ* (*tu*) bū qatār[5] *bu katar* [這/這] 一次 *zhè yī cì* dieses Mal
④elen de (*tb*) 'dod-thog-smig/smin.[6] [6]*dod tok smin dotok min* (*mo*) qangγal-dur *хангалд* (*tu*) tamām-ġä[7] *tamam-ga* 至足 *zhì zú* zur Genüge

[1] Hauer: Dasselbe wie emekei 2587.4. [2] 漢語同上 [3] hàn yǔ tóng shàng [4] Vgl. GZS. BL und TB: mo. *nigä däsgär.* [5] Zu qatār vgl. 0747.1. [6] Die manjurischen Umschriften legen 'dod-thog-smin nahe, bestätigt durch BL und TB. [7] Zu tamām vgl. 3559.4.

2589: Fasz. 18:69v 9748–51

①ememu (*tb*) la-la. *la la lala* (*mo*) nigenigen/nige nigen, basa jarim-ud kememüi[1] *нэг нэгэн, бас заримуүд хэмээмүй* (*tu*) bir farā[2] *bir para* 或 *huò* mancher, manche, einige
②ememungge (*tb*) kha-cig. *k'a jiyak/jiḳ*[3] *k'a jik* (*mo*) nigenigen/nige nigen anu/inü[4] *нэг нэгэн нь* (*tu*) bir farālīk *bir para-lik* 或者 *huò zhě* etliche
③emembihede (*tb*) rgyang-rgyang-. *rgyang rgyang jang jang* (*mo*) ~~nigenigen-degen~~/nige nigen-degen *нэг нэгэндээ* (*tu*) bīr farādā *bir par-da/para-da*[5] 或有一時 *huò yǒu yī shí* nur bisweilen
④esi seci ojorakû (*tb*) thabs-zad. *tabs zad tab-sat* (*mo*) üle kemebesü bolqu ügei *үл хэмээвээс болохгүй* (*tu*) ām-gak yōq *amg'ak yok* 不由的 *bù yóu de* da kann man natürlich nichts sagen

[1] TIS: *nigenigen, [jarimgūt].* [2] Vgl. wohl P *pāra* a piece, portion, fragment, morsel; etc. (SG 230). [3] Vgl. BL. [4] BL, PEK und TB/TIS übereinstimmend. [5] Vgl. BL. TB/TIS: *bir pir da.*

2590: Fasz. 18:70r/1343 9752–5

①eicibe[1] (*tb*) yang-na. *yang na yangna* (*mo*) esebesü-ber *эсвээсээр* (*tu*) har nīmā[2] *h'ar nima* 總得 *zǒng dé* gleichwohl, trotzdem
②eitereme (*tb*) ci-byas-na. *ji byas na ji jaina* (*mo*) eldeblen *элдэвлэн* (*tu*) har qāndāq qīlīb[2] *h'ar kandak keilib* 儘[著/著][3] *jǐn zhe* alles durchgehend
③eiterecibe (*tb*) ci-byas-kyang-. *ji byas g'yang ji jaijang* (*mo*) eldeblebečü *элдэвлэвч* (*tu*) har qāy-dāq būlṣā[2] *h'ar kaidak bulse* 總說了罷 *zǒng shuō le bà* alles in allem, jedenfalls
④erse[4] (*tb*) 'di-dag. [6]*di dak didak* (*mo*) edeger *эдгээр* (*tu*) bū-lār *bu/lar* [這/這] 些 *zhè xiē* diese

[1] Hauer: Dasselbe wie *ai ocibe.* [2] Zu har vgl. 0038.4. [3] TB: 着 statt 著。 [4] Hauer: pl. zu ere 2570.3.

2591: Fasz. 18:70v 9756–9

①erken terken[1] (*tb*) 'di-de. [6]*di de dide* (*mo*) eneken terken/tereken[2] *энэхэн тэрхэн* (*tu*) falān fūṣṭān[3] *palan pustan* [這/這] 們那們 *zhè mén nǎ mén* so und so
②ergule oho[4] (*tb*) tho-med-tsha-med. *to med tsha med tomet tshamet* (*mo*) el-e bolba *эл болов*

(*tu*) reṣmī·dïn čīqārdï[5] *resmi·din cikardi* 走了樣了 *zǒu le yàng le* eigenwillig, eigenbrötlerisch
③enteke[6] (*tb*) 'di-ltar. ⁶*di ld'ar didar* (*mo*) imi./eyimü, basa ene metüs kememüi[7] *uŭм, бас энэ мэтс хэмээмүй* (*tu*) mūndāq *mondak* [這/這] 樣 *zhè yàng* solch, derartig
④entekengge[8] (*tb*) 'di-'dra-ni. ⁶*di* ⁶*dra ni dija ni* (*mo*) imi/eyimü anu/inü[9] *uŭм нь* (*tu*) mūndāq·lïk *mondak·lik* [這/這] 樣的 *zhè yàng de* ein solcher, ein derartiger, so einer

[1] Hauer: Dasselbe wie *ere tere seme.* [2] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [3] Vgl. P *fulān, falān* < A *fulān* he, that man, such a one, such, a certain; etc. (SG 937). [4] Hauer: *erγule.* [5] Zu reṣmī vgl. 0418.2. [6] Hauer: Dasselbe wie *ere gese.* [7] BL, GZS und TB/TIS sinngemäß. [8] Hauer: Dasselbe wie *ere gesengge.* [9] BL, PEK und TB/TIS gleich, vgl. GZS.

2592: Fasz. 18:71r/1344 9760–3

①enggici (*tb*) lkog. *lg'ok g'ok* (*mo*) ečin·e *эчнээ* (*tu*) keeyen·dä *keyeyen·da/kiyeyen·da*[1] 背後 *bèi hòu* hinter dem Rücken, heimlich, insgeheim
②ebsi (*tb*) tshun. *tshun tshun* (*mo*) inaγsi, basa nasi kememüi *янагш, бас наашхэмээмүй* (*tu*) berī *beri* 往[這/這] 裡些 *wǎng zhè lǐ xiē* hierher
③ebsiken (*tb*) tshun-du. *tshun du tshundu* (*mo*) inaγsiqan, basa nasiqan kememüi *янагшхан, бас наашхан хэмээмүй* (*tu*) berī·rāk *beri·rak* [畧/略] 往[這/這] 裡些 *lüè wǎng zhè lǐ xiē* ein bißchen weiter hierher
④emde[2] (*tb*) lhan-du. *l'an du l'andu* (*mo*) qamtubar/qamtu-bar *хамтаар* (*tu*) birlä *barla/birla*[3] 一同 *yī tóng* zusammen mit, mit

[1] PEK: Einziges Vorkommen mit „e" als erstem Vokal, alle anderen Fundstellen zeigen „i", Emendation bestätigt durch BL und TB/TIS. [2] Hauer: Dasselbe wie emgi 1496.2. [3] TB: *berla,* vgl. BL.

2593: Fasz. 18:71v 9764–7

①ikiri (*tb*) rgyun-gcig. *rgyun gžiḳ jun jik* (*mo*) tariy·a, basa iker·e kememüi *mapua, бас ихрээ хэмээмүй* (*tu*) yāndāb *yandab* 一[連/連] *yī lián* Paar, paarweise, Zwillings...
②ibiyon (*tb*) smad-'os.[1] *smad os/*⁶*os madoi* (*mo*) jïjerig *жижрэг* (*tu*) īrgān·gū *irg'anku/irg'angu*[2] 可惡 *kě wù* widerlich, abstoßend
③i ci (*tb*) a-kha. *a k'a ak'a* (*mo*) eš·i/eši[3] *эшүүг* (*tu*) ᶜay ᶜay *ᶜai ᶜai* 懊悔口氣[4] *ào huǐ kǒu qì* Seufzer nachträglichen Bedauerns: ach Gott!
④ini cisui (*tb*) ngang-gis. *ang/ng'ang Gis*[5] *ng'anggi* (*mo*) öbesüben, basa jariγ-daγan/jariγ-daγan kememüi[6] *өөсөө, бас зориггоон хэмээмүй* (*tu*) ānīng özī *aning yuji* 自然 *zì rán* von selbst

[1] Vgl. Abb. auf S. 564. . [2] PEK und TB/TIS: Diakritikum fehlt, aber vgl. BL. [3] PEK, TB und BL gleich. Vgl. GZS. [4] Beschreibung des Tonfalls. [5] PEK: Diakritikum fehlt, durch BL bestätigt. [6] Vgl. BL, TB/TIS und GZS.

2594: Fasz. 18:72r/1345 9768–70

①ine mene[1] (*tb*) ci-byung-kyang-bzod. *ji byung g'yang* ⁶*bzod ji junggiyang sot* (*mo*) bari časi *барь цааш* (*tu*) būlṣä būlġāy *bulse bul'ai* 左右是左右 *zuǒ yòu shì zuǒ yòu* nach Belieben, nach Gefallen
②ildušambi (*tb*) zhor-la. *zhor la šorla* (*mo*) ayasdamui *аясдмүй* (*tu*) baḥānälāydū[2] *bahana·laidu* 將機就機 *jiāng jī jiù jī* die Gelegenheit wahrnehmen

[1] Hauer: Dasselbe wie *inemene.* [2] Zu baḥānä vgl. 2417.1.

Redensarten, 3.

③sula gisun-i hacin. ilaci. (*tb*) skad-thor-bu'i-skor. gsum-pa. *sg'ad tor bui sg'or gsum p'a g'at torbui g'or sumba* (*mo*) sula ügen-ü jüil. γurbaduγar. *Сул үгний зүйл. Гураводугаар.* (*tu*) bīkār ṣöz·nīng qïsmī üčünğī[1] *bik'ar sodz·ning keismi yucunji* [散/散] 語[類/類]. 第三. *sǎn yǔ lèi. dì sān.*
④oho[2] (*tb*) 'gyur. ⁶*gyur jur* (*mo*) bolba *болов* (*tu*) būldī *buldi* 已然詞[3] *yǐ rán cí* war

[1] Zu bïkār vgl. 1184.2. Zu qïsmī vgl. 0001.3. [2] Part. perf. von ombi 1463.1. [3] Beschreibung, aber keine äquivalente Wiedergabe.

2595: Fasz. 18:72v 9771–4

①oso (*tb*) 'gyur-cig. ⁶*gyur jiḳ jur jik* (*mo*) bol *бол* (*tu*) būl *bul* 使令詞[1] *shǐ líng cí* sei es!
②oci[2] (*tb*) 'gyur-na. ⁶*gyur na jurna* (*mo*) bolbasu *болвоос* (*tu*) būlṣä *bulse* [若/若] 是 *ruò shì* wenn es wäre
③ofi[3] (*tb*) 'gyur-nas. ⁶*gyur nas jurnei* (*mo*) bolǰu *болж* (*tu*) būlūb *bulub* 因為 *yīn wéi* gewesen, geworden, weil
④ohode (*tb*) 'gyur-tshe. ⁶*gyur tshe jurtshe* (*mo*) bolqul·a, basa bolbasu kememüi *болхул, бас болвоос хэмээмүй* (*tu*) būlġāndā *bul'anda* 設[若/若] *shè ruò* gesetzt den Fall, wenn

[1] Beschreibung, aber keine äquivalente Wiedergabe. [2] Gerund. cond. sive temp. von ombi 1463.1. [3] Gerund. perf. von ombi 1463.1.

2596: Fasz. 18:73r/1346 9775–8

①olhoi/olohoi[1] (*tb*) a-pha. *a pa apa* (*mo*) oluγai *олгой* (*tu*) šalāf·fïdā *šalab·pida* [驚/驚] 訝聲 *jīng yà shēng* Ausruf der Überraschung: Donnerwetter noch einmal!
②oyo oyo (*tb*) cug-cug. *jiuḳ jiuḳ jukjuk* (*mo*) giči giči[2] *гичий гич* (*tu*) lū lū *lu lu* 喚小狗聲 *huàn xiǎo gǒu shēng* Lockruf für junge Hunde
③ocibe[3] (*tb*) 'gyur-kyang-. ⁶*gyur g'yang jurjang* (*mo*) bolbaču *боловч* (*tu*) būlṣä·mā *bulsema* 雖則 *suī zé* sei es darum!

④oyoyo (*tb*) phu-tshu-lu. *pu tshu lu potsholu/putshulu*[4] (*mo*) oyoy'o/oyoyo[5] *oëoëo* (*tu*) ïzā *idza* 輕笑人詞[6] *qīng xiào rén cí* Ausdruck der Verachtung

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, Hu: *olohoi*, An: *olhoi*. [2] BL, PEK und TB/TIS gleich, dagegen GZS: mo. *gici gic*. [3] Hauer: Gerund. concess. von ombi 1463.1. [4] PEK: Diakritika fehlen, vgl. BL. [5] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [6] Beschreibung, aber keine äquivalente Wiedergabe.

2597: Fasz. 18:73v 9779–82

①ojorakû (*tb*) mi-chog. *mi cok micok* (*mo*) bolqu ügei *болохгүй* (*tu*) būlmāydū *bulamaidu/bulmaidu*[1] 不可 *bù kě* nicht sein, nicht angängig sein, nicht können, nicht dürfen, nicht mögen

②ojirakû[2] (*tb*) mi-yong-. *mi yong mi yong* (*mo*) bolusi ügei *болшгүй* (*tu*) būlmāṣ *bulmas* 不可[3] *bù kě*[4] nicht sein, nicht angängig sein, nicht können, nicht dürfen, nicht mögen

③oha (*tb*) chog-gin. *cok Gin cogin* (*mo*) boluγsan *болсон* (*tu*) būldī-lā *buldila* 依從了 *yī cóng le* folgsam, gehorsam

④ohakû (*tb*) mi-chog-gin. *mi cok Gin mi cogin* (*mo*) boluγsan ügei *болсонгүй* (*tu*) būlmādī *bulmadi* 沒依從 *méi yī cóng* unfolgsam, ungehorsam

[1] PEK: Eintrag undeutlich geschrieben. Vgl. TB/TIS und sinngemäß BL: *bul·maidu*. Vgl. Abb. auf S. 564. [2] Hauer: Dasselbe wie ojorakû 2597.1. [3] 漢語同上 [4] hàn yǔ tóng shàng

2598: Fasz. 18:74r/1347 9783–6

①oron akû (*tb*) gzhi-med. *gzhi med šimet* (*mo*) bar=a ügei, basa oru ügei kememüi *бараагүй, бас оргүй хэмээмүй* (*tu*) ṣāyā yōq *saye yok* 無影響 *wú yǐng xiǎng* spurlos

②oihori (*tb*) en-nyes. *en niyes eniye* (*mo*) naγaγur *нааггүр* (*tu*) ṣelāng *selang* 何等 *hé děng* leicht, leichtsinnig

③ondombi (*tb*) cig-byed-'gro. *jiḳ byed 6gro jik jetjo* (*mo*) kimüi *хүйүүгүй* (*tu*) tūtūšādū *tutu·šadu* 亂來 *luàn lái* mutwillig sein, Unfug treiben

④ondorahû[1] (*tb*) cig-byed-dogs. *jiḳ byed doks jik jetdok* (*mo*) keg̈üj̈in/kigüjin[2] *хүйгүүжсин* (*tu*) bīkār čāqïl·māydū[3] *bik'ar cakeil·maidu* [恐/恐] 其亂來 *kǒng qí luàn lái* wenn er nur keinen tollen Unfug anrichten wird

[1] Hauer: *balai ondorahû*. [2] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [3] Zu bīkār vgl. 1184.2.

2599: Fasz. 18:74v 9787–90

①uba (*tb*) 'di-nyid. 6*di niyid dinit* (*mo*) enekü *энэхүү* (*tu*) mūndā *munda* [這/這] 裡 *zhè lǐ* dieser Ort, hier

②ume (*tb*) ma-byed. *a/ma byed*[1] *mayet* (*mo*) bitegei, basa büü kememüi *битгүй, бас бүү хэмээмүй* (*tu*) hargīz[2] *h'ar·gidz* 不必 *bù bì* nicht, Negation des Imperativs

③umai (*tb*) ye. *ye ye* (*mo*) oγtu *oem* (*tu*) āṣlī[3] *asli* 全然 *quán rán* ganz und gar, gänzlich, völlig, durchaus

④urui[4] (*tb*) bsam-gzhigs-nas. *bsam gzhiḳs nas sam šik nei* (*mo*) yerü, basa onča kememüi *ep, бас онц хэмээмүй* (*tu*) dāyim *da·em* 每每的 *měi měi de* gerade, doch

[1] PEK: „m"-Horn fehlt, vgl. TB. [2] Vgl. P *hargiz* ever, always; continually; perpetually; eternal, durable (SG 1496). [3] Zu āṣlī vgl. 2550.4. [4] Hauer: Dasselbe wie *jing kemuni*, vgl. 2553.2 und 2553.3.

2600: Fasz. 18:75r/1348 9791–4

①udu (*tb*) yin-mod-kyang-. *yin mod g'yang yinmot jang* (*mo*) kedü *хэд* (*tu*) har načä *h'ar naca* 雖然 *suī rán* obwohl, obgleich, selbst wenn

②ubaingge (*tb*) 'di-ka'i. 6*di g'ai dig'ai* (*mo*) ~~endekiyin ki~~/endeki-yin-ki[1] *энэхүйнх* (*tu*) bū yer=nīng *bo/bu yer=ning*[2] [這/這] 裡的 *zhè lǐ de* der, die, das Hiesige, hier Befindliche

③umainame muterakû (*tb*) rtsa-ba-nas-mi-yong-. *rtsa ba nas mi yong dzawanei mi yong* (*mo*) oγtuqan čidaqu ügei *огтхон чадахгүй* (*tu*) cīdāmī yōq *cidami yok* 並不能 *bìng bù néng* gar nicht imstande sein, etwas zu unternehmen, nichts tun können

④umainaci ojorakû (*tb*) ci-nas-mi-yong-. *ji nas mi yong jini i/mi yong*[3] (*mo*) oγtuqaju/oγtuqanču bolqu ügei, basa kerkibečü-ber bolusi ügei kememüi *огтхон ч болохгүй, бас хэрхэвчээр болшгүй хэмээмүй* (*tu*) cīdāšī yōq *cidaši yok* 不得已 *bù dé yǐ* es gibt keinen Ausweg, es ist nichts zu machen, unvermeidlich

[1] PEK, TB (TIS: *endekiyen ki*) und BL gleich. [2] PEK und TB/TIS: Diakritikum fehlt, vgl. BL. [3] PEK: Fehlendes „m"-Horn, vgl. TB/TIS: *jinai mi yong*.

2601: Fasz. 18:75v 9795–8

①urkin (*tb*) gYam-rgyug. *gyam rgyuk yamjuk* (*mo*) düiben *дүүвэн* (*tu*) rāyā *raye* 隨聲附和 *suí shēng fù hè* Gerücht, Ruf

②untuhuri[1] (*tb*) cab-chung. *jiyab cung jabcung* (*mo*) qoγusuγar, basa talar kememüi *хоосоор, бас малаар хэмээмүй* (*tu*) qōrōqanā *koroḳ·kak/koruk·kana*[2] 徒然 *tú rán* vergeblich, umsonst, eitel

③unde (*tb*) ma-ran. *ma ran maran* (*mo*) edüi *өдүй* (*tu*) taxï bōlmādī *tahei bolmadi* 尚未 *shàng wèi* noch nicht, bevor, vor

④uḳsa (*tb*) had-de. *had de hade* (*mo*) oγča *огц* (*tu*) darhāl *dar·hal* 頓然 *dùn rán* unversehens, mit einem Mal

[1] Hauer: Dasselbe wie mekele 2627.4. [2] PEK: Diakritikum einmal fehlend, einmal zu viel. Vgl. BL und TB/TIS. Vgl. Abb. auf S. 564.

2602: Fasz. 18:76r/1349 9799–802

①uttu (*tb*) 'di-'dra. ⁶*di* ⁶*dra dija* (*mo*) eyimü, basa eyin-kü kememüi *ийм, бас ийнхүү хэмээмүй* (*tu*) mündāq *mundak* 如此 *rú cǐ* so

②uttusi (*tb*) 'di-'dra-zhig. ⁶*di* ⁶*dra zhiḳ dijasik* (*mo*) eyinken *ийнхэн* (*tu*) berī-rāk *beri·rak* 往[這/這] 裡些 *wǎng zhè lǐ xiē* so du

③nashûlabuha (*tb*) mthun-'jug. *mtun* ⁶*jiuḳ tunjuk* (*mo*) kög neyilebe, basa тоүlaba kememüi *хөг нийлэв, бас тоглов хэмээмүй* (*tu*) qōbī-laġān/qōbī-lāġān *kobi·lagan* [湊/湊] 巧 *còu qiǎo* durch die Gunst des Augenblicks zustande gekommen sein

④nambuha nambuhai (*tb*) khrig-ta-zin. *k'riḳ d'a zin cikda sin* (*mo*) noču nočuүsaүar *ноц ноцсоор* (*tu*) yūlūqūb ūčarāġān *yulukob ucaragan* [遇/遇] [著/著][1] *yù zháo* aufs Geratewohl

[1] BL und TB: 着 statt 著。

2603: Fasz. 18:76v 9803–6

①neneme/nememe[1] (*tb*) lhag-par. *l'ak p'ar lakbar/l'akbar*[2] (*mo*) nengden, basa düledte kememüi *нэндэн, бас дүлэт хэмээмүй* (*tu*) ūzalāb *udza·lab* 愈加[3] *yù jiā* im Gegenteil, um so mehr, vielmehr, stattdessen

②nege negelembi (*tb*) tshug-tsam. *tshuḳ tsam tshukdzam* (*mo*) bal balbalamui *бал балбаллмүй* (*tu*) yetlāb *yet·lab* 將能[著/著] *jiāng néng zháo* können wollen

③ni (*tb*) mod. *mon/mod mot* (*mo*) aǰi, basa aiuqu/aǰuүu kememüi *аж, бас ажгүү хэмээмүй* (*tu*) mū *mu* 呢字口氣[4] *nē zì kǒu qì* feststellende Partikel am Ende von Versen[5]

④nikedembi (*tb*) pher-tsam. *per tsam per tsam* (*mo*) dönggemüi *дөнгөмүй* (*tu*) ħimā qīlādū *hima keiladu* 將就 *jiāng jiù* unbedingt, sofort, gerade

[1] Vgl. BL und TB/TIS. Hauer: Gerund. imp. von nemembi 3494.1. [2] Vgl. BL. [3] PEK: Zeichen fehlt. Vgl. BL, TB, TIS, ebenfalls bestätigt durch 4T. [4] Beschreibung des Tonfalls. [5] Entsprechend dem 兮 *xī*.

2604: Fasz. 18:77r/1350 9807–10

①ningge (*tb*) ni. *ni ni* (*mo*) anu[1] *ану (нь)*[2] (*tu*) nīng-kī *ningki* 的 *de* Postposition, die ein fehlendes Substantiv vertritt: der welcher, die welche, das welches, einer, eine

②nio (*tb*) no. *no no* (*mo*) buyuu *буюу* (*tu*) ūmū *umuo*[3] 麼字口氣[4] *me zì kǒu qì* Fragepartikel am Satzschluß

③noho (*tb*) sa. *sa sa* (*mo*) tungsan/tügsen[5] - *мсэн, мсөн*[6] (*tu*) köfük *kopuk* 盡是 *jìn shì* ausgestattet mit, bedeckt mit, voll

④nofi (*tb*) tsam. *tsam dzam* (*mo*) gü'le/güle[7] - *үүл*[8] (*tu*) načālā *nacala* 算計人數的口氣[9] *suàn jì rén shù de kǒu qì* Person

[1] BL, PEK und TB/TIS gleich. 4T: mo. *anu, basa anu kämämüi*, GZS: mo. *inu, anu.* [2] GZS: *inu, anu(n').* [3] BL und PEK gleich. TB/TIS: *umoo.* [4] Beschreibung des Tonfalls. [5] Vgl. BL. GZS: mo. *tügsän, tuysan.* TB: mo. *tü'gsän*, TIS: *tuksen.* Vgl. Abb. auf S. 564. [6] GZS: *-tsän, -tsön, -tsan, -tson.* [7] PEK, TB (TIS: *kule*) und BL gleich. GZS: mo. *gülä, yula.* [8] GZS: *-uul, -üül.* [9] Beschreibend: Tonfall des Zählens von Personen.

2605: Fasz. 18:77v 9811–3

①nokai ja (*tb*) las-sla. *las sla laila* (*mo*) tung kilbar, basa noqai kilbar kememüi *мүн хялбар, бас нохой хялбар хэмээмүй* (*tu*) tūlā āṣān[1] *tula asan* 甚易 *shèn yì* sehr leicht

[1] Wohl zu P *āsān* easy, convenient, commodious; threads, strings (SG 47).

Redensarten, 4.

②sula gisun-i hacin. duici. (*tb*) skad-thor-bu'i-skor. bzhi-pa. *sg'ad tor bui sg'or bzhi p'a g'at torbui g'or šiba* (*mo*) sula ügen-ü jüil. dörbedüger. *Сул үгний зүйл. Дөрөвдүгээр.* (*tu*) bīkār şöz-nīng qışmī törtünğī[1] *bik'ar sodzning keismi tortonji* [散/散] 語[類/類]. 第四. *sǎn yǔ lèi. dì sì.*

③kara fara (*tb*) 'phar-'phar. ⁶*par* ⁶*par par par* (*mo*) kökeren tataran *хөхрөн mampan* (*tu*) āčīġ·līq *acik·lik* 怒急 *nù jí* jähzornig, wütend

④kai (*tb*) yin-mod. *yin mod yin mot* (*mo*) bolai *болой* (*tu*) būlġāy[2] *bulgai* 業已完口氣[3] *yè yǐ wán kǒu qì* bekräftigende Schlußpartikel[4]

[1] Zu bīkār vgl. 1184.2. Zu qışmī vgl. 0001.3. [2] Vgl. mo. *bolai.* [3] Beschreibung des Tonfalls. [4] Entsprechend chin. 哉, 矣, 也: fürwahr, wahrlich.

2606: Fasz. 18:78r/1351 9814–7

①haran[1] (*tb*) phyir. *pyir cir* (*mo*) qaraү-a *харгаа* (*tu*) şebab[2] *sebab* 因由 *yīn yóu* Zusammenhang, Grund, Ursache, wegen

②haharame[3] (*tb*) pho-tshod. *po tshod po tshot* (*mo*) erečilen *эрчлэн* (*tu*) ārdak *ar·dak* [漢/漢] 子樣 *hàn zǐ yàng* sich wie ein Mann benehmend, aufführend oder kleidend

③hahardaha (*tb*) pho-tshod-'dzin. *po tshod* ⁶*dzin potshot dzin* (*mo*) erečilebe *эрчлэв* (*tu*) ārfōtī *ar·buti* 是個[漢/漢] 子 *shì gè hàn zǐ* zum Mann geworden sein, mannbar geworden sein

④hala hacin[4] (*tb*) sna-tshogs. *sna tshoks natshok* (*mo*) eldeb jüil *элдэв зүйл* (*tu*) har qışmī[5] *h'ar keismi* 各樣 *gè yàng* viel

[1] Hauer: Dasselbe wie turgun 0433.3, 0527.3. [2] Vgl. P < A *sabab* cause, occasion, reason, motive, argument, mean, medium, instrument; etc. (SG 647). [3] Hauer: *haharambi.* [4] Hauer:

Dasselbe wie labdu 3476.2. [5] Zu har vgl. 0038.4. Zu qışmī vgl. 0001.3.

2607: Fasz. 18:78v 9818–21

①kob seme (*tb*) tig-ṭig. *d'iḳ ḍ'eḳ/d'iḳ*[1] *dikdik* (*mo*) qobkitel-e *хөөхүүмэл* (*tu*) ḥam·mäṣī/hamäṣī[2] *hamasi* 確然 *què rán* geradeaus, direkt, ohne weiteres

②gojime[3] (*tb*) kyang-. *g'yang jang* (*mo*) gebečü *гэвч* (*tu*) būlġān bilān·mā/bīlānmā *bulgan bilanma* 但只口氣[4] *dàn zhǐ kǒu qì* nur, allein, bloß

③goicuka (*tb*) phog-dogs. *pok doks pok dok* (*mo*) nočitai *нохтоо* (*tu*) qaṣ·ṣäṣī/qaṣäṣī[5] *kasesi/kassesi*[6] 妨[礙/礙] *fáng'ài* (zu)treffend, passend

④hono (*tb*) de-yang-. *de yang deyang* (*mo*) čigi, basa qarin kememüi *чиг, бас харин хэмээмүй* (*tu*) taxï *tahei* 尚且 *shàng qiě* doch, vielmehr, überdies, dennoch, trotzdem

[1] Vgl. BL. [2] Vgl. BL. Zu hamä vgl. 2554.4. [3] Hauer: Dasselbe wie dabala 2618.3. [4] Beschreibung des Tonfalls. [5] PEK: Vgl. BL und 2608.2. Zu qaṣ·ṣä vgl. 1733.4. [6] BL, PEK und TB/TIS gleich.

2608: Fasz. 18:79r/1352 9822–5

①gûwabsi (*tb*) gzhan-du-na. *gzhan du na sanduna* (*mo*) busutegei/busudaki[1] *бус дахь* (*tu*) neyer *neyer* 向別處 *xiàng bié chù* woandershin

②hûwanggiyarakû (*tb*) skyon-med. *sg'yon med jon met* (*mo*) ɣayiɣui *гаһагүй* (*tu*) hič qıṣäṣī yōq[2] *hiči keisesi yok*[3] 不妨 *bù fáng* es steht nichts im Weg, es hat nichts zu sagen, es schadet nicht, es macht nichts

③babe[4] (*tb*) de-ni. *de ni deni* (*mo*) ɣ'aǰar-i,/ɣaǰar-i, basa yabudal/yabudal-i kememüi *газрыг, бас явдлыг хэмээмүй* (*tu*) yer·nī *yer·ni* 將此 *jiāng cǐ* nach, an den Ort

④bade (*tb*) la. *la la* (*mo*) ɣaǰar/ɣaǰar-tur[5] *газар*[6] (*tu*) yerdä *yerda* 處 *chù* an dem Ort, nach dem Ort. Mit voraufgehendem ma. hono 2607.4 „wo"

[1] Vgl. GZS. BL und TB: mo. *busudasi*. [2] PEK: Vgl. 2607.3. BL: hič [...]. Zu hič vgl. 2140.4. [3] BL, PEK und TB/TIS übereinstimmend. [4] Hauer: Akkusativ von ba 0153.2. [5] Vgl. BL und TB (TIS: *gajar tur*). GZS: mo. *yazar-tur, ataɬa*. [6] GZS: *gazart, atalaa*.

2609: Fasz. 18:79v 9826–9

①baru (*tb*) phyogs. *pyoks cok* (*mo*) jüg[1] *зүг* (*tu*) bīlä *bila* 向 *xiàng* gegenüber, nach ... hin, gen, zu

②ba ba i (*tb*) phyogs-phyogs-gyi/kyi. *pyoks pyoks g'yi cok cok gi* (*mo*) ɣaǰar ɣaǰar-un *газар газрын* (*tu*) har yer·nīng[2] *h'ar yer·ning* 各處的 *gè chù de* jeglichen Ortes, von überall

③ba bade (*tb*) phyogs-phyogs-su. *pyoks pyoks su cok coksu* (*mo*) ɣaǰar ɣaǰar-tur *газар газарт* (*tu*) har yerdä[2] *h'ar yer·da* 處處 *chù chù* an jeglichem Ort, überall

④baha bahai (*tb*) zin-zin-nas. *zin zin nas sin sinei* (*mo*) olda oldaɣsaɣar *олд олдсоор* (*tu*) tāfib tāfqāncä *tapib tab·kanca* 撈[著/著][3] *lāo zhao* unversehens

[1] Vgl. tb. *phyogs*. [2] Zu har vgl. 0038.4. [3] TB: 着 statt 著。

2610: Fasz. 18:80r/1353 9830–3

①bahaci tuttu (*tb*) ci-ma-rung. *ji a/ma rung*[1] *jim-rung* (*mo*) teyimü boltuɣayila *мөн болтугай л* (*tu*) tāb·ṣām šūndāġ *tab·sam šundak* 巴不得一聲 *bā bù dé yī shēng* wenn es doch so träfe!

②bai[2] (*tb*) rung-ste. *rung sd'e rungde* (*mo*) sai[3] *-cай, -сэй* (*tu*) būlġāy *bulgai* 罷呀 *bà ya* (Partikel beim Imperativ)

③baibi (*tb*) don-med. *don med don met* (*mo*) demeyile *дэмий л* (*tu*) bīhūdā[4] *bihuda* 只是 *zhǐ shì* gewöhnlich, unbeschäftigt, müßig, umsonst, vergeblich, zwecklos

④baibumbi (*tb*) dgos. *dgos g'o* (*mo*) orumui, basa keregsemüi kememüi *ормуй, бас хэрэгсмүй хэмээмүй* (*tu*) lāzīm qïlādū[5] *ladzim keiladu* 需用 *xū yòng* benötigen, bedürfen

[1] PEK: „m"-Horn fehlt, vgl. TB. [2] Hauer: 罷 *bà*. [3] BL, PEK und TB/TIS gleich. GZS: mo. *sai, sāi*. [4] Vgl. P *bī, be* 1243.1 und P *xudā* God; master, owner (SG 448): wtl. „gottlos". [5] Zu lāzīm vgl. 3584.4.

2611: Fasz. 18:80v 9834–7

①baitakû (*tb*) dgos-med. *dgos med g'oimet* (*mo*) kereg ügei *хэрэгүй* (*tu*) lāzīm yōq[1] *ladzim yok* 無用 *wú yòng* nutzlos, unbrauchbar, unnütz

②be (*tb*) ste. *sd'e de* (*mo*) yi *-иіг, -ыг, -г* (*tu*) nī *ni* 把 *bǎ* (Akkusativsuffix)

③belenni/beleni[2] (*tb*) gra-'grig. *gra* [5]*griḳ ranrik* (*mo*) belen *бэлэн* (*tu*) tayār[3] *tayar* 現成 *xiàn chéng* fertig, greifbar vorhanden, vorrätig, bereit

④bi (*tb*) yod. *yod yot* (*mo*) bui *бүй* (*tu*) bār *bar* 有 *yǒu* ist da, sind da

[1] Zu lāzīm vgl. 3584.4. [2] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *beleni*. [3] Zu tayār vgl. 0868.3.

2612: Fasz. 18:81r/1354 9838–41

①bici[1] (*tb*) yod-na. *yod na yot na* (*mo*) abasu *аваас* (*tu*) būlṣā *bulse* [若/若] 有 *ruò yǒu* wenn ist, als war

②bihe[2] (*tb*) yod-pa. *yod p'a yotba* (*mo*) aɣsan, basa bölüge kememüi *асан, бас болгөө хэмээмүй* (*tu*) īdī *idi* 來[著/著][3] *lái zhe* ist vorhanden, ist da gewesen

③bidere (*tb*) yod-'gro. *yod* [5]*gro yotjo* (*mo*) bui bui·i·a[4] *бүй бүй заа* (*tu*) bārmīkīn *bar·mikin* 想是有 *xiǎng shì yǒu* ist wohl vorhanden, sind wohl da

④bisire (*tb*) yod-'dug. *yod* [6]*duḳ yoiduk* (*mo*) aqu, basa bükü kememüi *ахүй, бас бүхүй хэмээмүй*

(*tu*) bārčä *barca* 所有 *suǒ yǒu* Das Existierende, die Existenz

[1] Gerund. cond. sive temp. von bimbi 2073.1. [2] Part. perf. von bimbi 2073.1. [3] TB: 着 statt 著。 [4] TB/TIS: *bai buiba.*

2613: Fasz. 18:81v 9842-4

①bicibe[1] (*tb*) yod-'dug-kyang-. *yod ⁶duḳ g'yang yoin dukjang* (*mo*) abču *авч* (*tu*) būlṣämā *bulsema* 雖 *suī* obgleich ist, selbst wenn ist

[1] Gerund. concess. von bimbi 2073.1.

Redensarten, 5.

②sula gisun-i hacin. sunjaci. (*tb*) skad-thor-bu'i-skor. lnga-pa. *sg'ad tor bui sg'or lng'a p'a g'at torbui g'or aba* (*mo*) sula ügen-ü jüil. tabuduγ'ar./tabuduγar. *Сул үгний зүйл. Тавдуγаар.* (*tu*) bīkār ṣöz-nīng qıṣmī beešīngǧī[1] *bik'ar sodz-ning keismi tortonji/biyešenji*[2] [散/散] 語[類/類]. 第五. *sǎn yǔ lèi. dì wǔ.*

③saka[3] (*tb*) 'dra-tsam. ⁶*dra tsam yadzam* (*mo*) suγud *cyyд*[4] (*tu*) bīlgān *bilg'an* 接上文口氣[5] *jiē shàng wén kǒu qì* kaum soeben, eben gerade, sobald (als)

④sarkû (*tb*) ma/mi-shes.[6] *mi šes mišei* (*mo*) medekü ügei *мэдэхгүй* (*tu*) bīlmāydū *bilmaidu* 不知 *bù zhī* ohne zu wissen, nicht kennen

[1] Zu bīkār vgl. 1184.2. Zu qıṣmī vgl. 0001.3. Vgl. Abb. auf S. 564. [2] PEK: Die irrtümliche Numerierung legt getrennte Editionsvorgänge für Turki und die manjurische Umschrift nahe, vgl. BL und TB/TIS sowie 2626.2. [3] Hauer: Temporalpartikel in derselben Bedeutung wie jaka 2630.4. Vgl. *jaka saka.* [4] GZS. [5] Beschreibung des Tonfalls. [6] Vgl. BL.

2614: Fasz. 18:82r/1355 9845-8

①salimbi (*tb*) bdag-byed. *bdak byed dakjet* (*mo*) eǰerkemüi *эзэрхмүй* (*tu*) ğābğālāydū *jabja-laidu* 執掌 *zhí zhǎng* übernehmen, auf sich nehmen, die Verantwortung tragen, erben

②seme (*tb*) zhes. *zhes šei* (*mo*) kemen *хэмээн* (*tu*) dīb *dab* 語助口氣[1] *yǔ zhù kǒu qì* sagend, heißend

③seci (*tb*) zhes-na. *zhes na šena* (*mo*) kemebesü *хэмээвээс* (*tu*) dīṣä *dise* [若/若] 說 *ruò shuō* wenn man sagt, wenn es heißt

④sehe[2] (*tb*) zhes-so. *zhes so šeiso* (*mo*) kemebe *хэмээв* (*tu*) dīdī *didi* 已說 *yǐ shuō* gesagt haben, gesagt worden sein

[1] Beschreibung des Tonfalls. [2] Part. perf. von sembi 2616.3.

2615: Fasz. 18:82v 9849-52

①sere[1] (*tb*) zhes-pa. *zhes p'a šeiba* (*mo*) kemekü *хэмээх* (*tu*) dīgän *dig'an* 說是 *shuō shì* sagte

②sefi[2] (*tb*) nas. *nas nei* (*mo*) kemeǰü *хэмээис* (*tu*) dīb īdī *dab idi* 已語未盡意 *yǐ yǔ wèi jìn yì* gesagt habend, weil es hieß

③secibe (*tb*) zer-kyang-. *zer g'yang ser jang* (*mo*) kemebčü/kemebečü *хэмээвч* (*tu*) ḏīṣämā *tisema/disema*[3] 雖說 *suī shuō* obgleich man sagt, selbst wenn es heißt

④sehebi (*tb*) zer-'gro. *zer ⁶gro ser jo* (*mo*) kemeǰükü *хэмээжсүхүй* (*tu*) ḏīb-dū[4] *dabdu*[5] 已說了 *yǐ shuō le* sagte er, hat er gesagt[6]

[1] Part. imp. von sembi 2616.3. [2] Gerund. perf. von sembi 2616.3. [3] PEK: Diakritikum fehlt, vgl. BL und TB/TIS. [4] So auch BL. [5] So auch BL und TB/TIS. [6] Wird als Abschluß von Zitaten und direkter Rede an deren Schluß gestellt.

2616: Fasz. 18:83r/1356 9853-6

①sehengge (*tb*) zhes-pa-nas/ni.[1] *zhes p'a ni šeibani* (*mo*) kemegsen anu/inü *хэмээсэн нь* (*tu*) dīgān-nīng *dig'an-ning* 已說的 *yǐ shuō de* Gesagtes, Spruch, Wort

②serengge (*tb*) zer-pa-ni. *zer p'a ni dzerwani* (*mo*) kemegči, basa gegči kememüi *хэмээгч, бас гэгч хэмээмүй* (*tu*) dīdūğān-nīng *didugan-ning* [承/承] 上接下口氣 *chéng shàng jiē xià kǒu qì* der, die, das Sagende, Heißende

③sembi[2] (*tb*) zhes-zeng/zer.[3] *zhes zer šei dzer* (*mo*) kememüi *хэмээмүй* (*tu*) dīdū *didu* 說的口氣[4] *shuō de kǒu qì* sagen, heißen, nennen, bedeuten

④semerhen[5] (*tb*) rtse-gcig-gis. *rtse gžiḳ Gis dzejigi* (*mo*) siluyidun *шулуудан* (*tu*) bir köngül *bir kunggil* 一心 *yī xīn* etwas ernst nehmen

[1] Vgl. BL. [2] Hauer: Dasselbe wie hendumbi 1840.3. [3] Vergleiche manjurische Umschriften, bestätigt durch BL. [4] Beschreibung des Tonfalls. [5] Hauer: *semerhen-i yabumbi.*

2617: Fasz. 18:83v 9857-60

①simhun sehei siheri ebci be jafaha (*tb*) hab-thob. *hab tob habtob* (*mo*) quruγu barim ged baγuu bariba *хурүү барим гээд буугүй барив* (*tu*) manfa'tnī tāfīb yenä īṣtägān[1] *manpat-ni tapib yena istig'an* 得一步[進/進] 一步 *dé yī bù jìn yī bù* nahm statt des kleinen Fingers die ganze Hand

②simen arambi[2] (*tb*) bstun-'jug. *bsd'un ⁶jiuḳ dunjuk* (*mo*) sim-e kimüi *шим хиймүй* (*tu*) yār tūt'tī[3] *yar tutti* [湊/湊] 趣 *còu qù* Gesellschaft leisten, unterhalten, die Zeit vertreiben

③šala (*tb*) mtha'-mjug. *mtā ⁶jiuḳ/mjiuḳ*[4] *tajuk* (*mo*) seǰigür *сэжгүүр* (*tu*) labīdä *labida* [邊/邊] 沿 *biān yán* Ende der Seite, schiefer Winkel

④taka (*tb*) re-zhig. *re zhiḳ rešik* (*mo*) tür *мүр* (*tu*) tūr *tur* 暫且 *zàn qiě* indessen, jedoch

[1] Zu manfa'tnī vgl. 1652.3. [2] Hauer: Dasselbe wie *gucu arambi.* [3] Zu yār vgl. 1229.3. [4] PEK: „n"-Horn fehlt, bestätigt durch BL.

2618: Fasz. 18:84r/1357 9861–4

①takasu[1] (*tb*) cung-sdod. *jiung sdod jungdot* (*mo*) tür bayïja *түр байз* (*tu*) tūrātūr *tura·tur* 且住 *qiě zhù* einstweilen bleib! d. h. man sachte!

②takûlu[2] (*tb*) cung-zhog. *jiung zhok jungšok* (*mo*) tür bayïjana *түр байзна* (*tu*) tōxtā[3] *tokta* 且住[4] *qiě zhù*[5] man sachte! nicht so stürmisch!

③dabala (*tb*) der-zad. *der zad dersat* (*mo*) baqana, basa ača busu kememüi *бахана, бас ач бус хэмээмүй* (*tu*) būlġānī *bul·gani* 罷了 *bà liǎo* bloß, nur, man

④dari (*tb*) re-ṛa/re-bzhin.[6] *re ṛe bzhin rere žin* (*mo*) büri *бүр* (*tu*) dā *da* 每 *měi* jeglicher, jeder

[1] Hauer: Dasselbe wie *takûleo*, vgl. 2618.2. [2] Hauer: Dasselbe wie takasu 2618.1. [3] Zu tōxtā, vgl. 0048.1: „Sei gesammelt!". [4] 漢語同上 [5] hàn yǔ tóng shàng [6] Die manjurischen Umschriften legen re-re-bzhin nahe, durch BL und TB bestätigt.

2619: Fasz. 18:84v 9865–8

①danggi (*tb*) de-kas-yong-. *de g'as yong deg'ai yong* (*mo*) ~~nila~~/ni la[1] *нь ла* (*tu*) dālġā *dalja* 就是那個 *jiù shì nà gè* wenigstens

②dalji (*tb*) k̲hogs/khongs-gtogs.[2] *k̲'ongs gd'oks k'ong dok* (*mo*) qamiy·a *хамаа* (*tu*) dāxlī[3] *daheli* 干涉 *gān shè* beteiligt, betreffend, angehend

③daljakû (*tb*) mi-gtogs. *mi gd'oks mi dok* (*mo*) qamiy·a ügei *хамаагүй* (*tu*) dāxlī yōq *daheli yok* 無干涉 *wú gān shè* unbeteiligt, nichts angehend

④daljingga (*tb*) gtogs-pa. *gd'oks p'a dok ba* (*mo*) qamiyatai *хамаамаа* (*tu*) dāxlī-līq *daheli·lik* 有干涉的 *yǒu gān shè de* Beziehung habend, zuständig

[1] BL, PEK und TB/TIS verbunden geschrieben. [2] Die manjurischen Umschriften legen khongs-gtogs nahe, durch BL und TB bestätigt. [3] Vgl. wohl P < A *daxl* entering; intrusion, interference; return, profit, advantage; income (SG 505).

2620: Fasz. 18:85r/1358 9869–72

①tede (*tb*) der. *der der* (*mo*) tegündür/tegün-dür *түүнд* (*tu*) āndā *anda* 那裡 *nǎ lǐ* dort, darauf, dabei, bisher

②tetendere (*tb*) chog-mod. *cok mod cok mot* (*mo*) tedüi čü bui-y·a, basa tedüi el·e kememüi[1] *тэдүй ч буйзаа, бас тэдүй л буйзаа хэмээмүй* (*tu*) āndāġ būlġān bīlā *andak bulgan bila* 既然 *jì rán* vorausgesetzt daß, falls, wenn

③tereci (*tb*) de-nas. *de nas denei* (*mo*) tegünče/tegün-eče[2] *түүнээс* (*tu*) ā̲ndīn *andan/andin*[3] 從彼 *cōng bǐ* von da, von dort, darauf

④tere anggala (*tb*) der-ma-zad. *der ma zad dermadzat* (*mo*) terečü bayituγai *тэр ч байтуйай* (*tu*) šūndāġ būlġān bīlānmā *šundak bulgan bilanma* 况且 *kuàng qiě* um so mehr, bei Negation um so weniger

[1] PEK und BL gleich. TIS: *tedui cu buije, tedui ele*, GZS: mo. *tādüi cü bui-y·a, basa tādüi lā bui-y-a kāmāmüi.* [2] BL, PEK und TB/TIS gleich, vgl. GZS. [3] Vgl. BL und TB/TIS.

2621: Fasz. 18:85v 9873–6

①te ele oho kai[1] (*tb*) des-rdzogs-so. *des rdzoks so deidzok so* (*mo*) edüge qanultai bolai *эдүгээ ханалтай болой* (*tu*) ħalī yetīb-dū[2] *hali yetibdu* [今/今] 已足了[3] *jīn yǐ zú le* jetzt ist es genug, jetzt genügt es

②teile (*tb*) gang-lcogs. *gang lžiyoks g'angjok* (*mo*) činegeber/činege-ber, basa tang kememüi *чинээгээр, бас тан хэмээмүй* (*tu*) yālġūz *yalgudz* 盡其所能 *jìn qí suǒ néng* nur, allein, bloß

③teisu (*tb*) tshod. *tshod tshot* (*mo*) kiri, basa tus kememüi *хир, бас мүс хэмээмүй* (*tu*) rōbrū[4] *rubru/robru*[5] 相對 *xiāng duì* entsprechender Platz, zukommender Ort, angewiesener Raum, Posten, Verhältnis

④ten (*tb*) m̲tha'. m̲ti/mtā[6] *ta* (*mo*) tuyil *мүйл* (*tu*) nahāyetī[7] *nah'ayeti* 極 *jí* letztes Ende, äußerster Punkt

[1] Hauer: Dasselbe wie *te teisu oho kai* und *te tsika kai.* [2] Zu ħalī vgl. 0091.1. [3] PEK und TB gleich. [4] Zu rōbrū vgl. 0120.1. [5] BL, PEK und TB/TIS: Einziges Vorkommen dieser Vokalisierung. [6] Vgl. BL. [7] Zu nahāyet vgl. 1623.3.

2622: Fasz. 18:86r/1359 9877–80

①ten gaimbi (*tb*) gtan-tshig-len. *gd'an tshyk len dantshik len* (*mo*) ula abumui *ул авмүй* (*tu*) mīġād·nī ālādū *migat·ni aladu* 要把柄 *yào bǎ bǐng* beim Wort nehmen

②tenteke (*tb*) de-'dra. *de* [6]*dra deja* (*mo*) čimi, basa tere metüs kememüi *чим, бас тэр мэтэс хэмээмүй* (*tu*) āndāġ *andak* 那樣 *nà yàng* derartig, (al)so

③tentekengge (*tb*) de-'dra-ni. *de* [6]*dra ni dejani* (*mo*) čimi anu *чим нь* (*tu*) āndāġ būlġānī *andak bul'ani* 那樣的 *nà yàng de* derartiger, solcher

④de (*tb*) la. *la la* (*mo*) d'ur *-ðyp, -ð* (*tu*) dä *da* [承/承] 上[起/起] 下 *chéng shàng qǐ xià* in, an, bei, auf

2623: Fasz. 18:86v 9881–4

①deri[1] (*tb*) de-yis. *de yis de i* (*mo*) degegür *дээгүүр* (*tu*) ā̲ndīn *andan/andin*[2] 由 *yóu* von her

②dereng darang (*tb*) mdzes-'chos. *mdzes* [6]*cos dzei coi* (*mo*) čoyičuyin čayičayin *цойцон цайцан* (*tu*) pṳrgār *pur·g'ar* 粧體[面/面] *zhuāng tǐ miàn* scheinheilig

③delhembi (*tb*) phral. *pral paral* (*mo*) qaγamui/qaγačamui[3] *хагацамүй* (*tu*) bōlünadū *bulu·nadu* 分開 *fēn kāi* zerteilen, zerlegen

④tome (*tb*) re-re-zhing-. *re re zhing rerešing* (*mo*) tutum *mymam* (*tu*) har[4] *h'ar* 每個 *měi gè* ein jeglicher, jeder, alle

[1] Hauer: Dasselbe wie ci 2628.4. [2] Vgl. BL, PEK und TB/TIS übereinstimmend. [3] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [4] Zu har vgl. 0038.4.

2624: Fasz. 18:87r/1360 9885–8

①tuba (*tb*) de-ka. *de g'a deg'a* (*mo*) terekü *mэрхүү* (*tu*) šū yer *šu/yer* 彼處 *bǐ chù* jener Ort, dort

②tubaingge (*tb*) de-ka'i. *de g'ai deg'ai* (*mo*) ~~tendekiyin ki~~/tendeki-yin-ki[1] *мэндэхийнх* (*tu*) šū yer=nīng *šu/yer=ning* 彼處的 *bǐ chù de* dortig

③tuwabun (*tb*) yul-bkod. *yul bg'od yulg'ot* (*mo*) üǰemjī *үзэмж* (*tu*) körk-lūq *k'orke-luk* 景致 *jǐng zhì* schöner Anblick, Augenweide, Aussicht

④tuttu (*tb*) de-ltar. *de ld'ar dedar* (*mo*) teyimü, basa teyin-kü kememüi *muŭм, бас muŭнхүү хэмээмүй* (*tu*) šūndāq *šundak* 所以 *suǒ yǐ* also, so

[1] Vgl. GZS. TIS: *tendekiyen ki*.

2625: Fasz. 18:87v 9889–92

①tuttusi (*tb*) phar-tsam. *pr/par tsam pardzam* (*mo*) teyinken *muŭнхэн* (*tu*) šūndāqrāq *šundakrak* 往那[邊/邊] 些 *wǎng nà biān xiē* so hin, dorthin

②tulgiyen (*tb*) phyi-rol. *pyi rol cirol* (*mo*) үʻadan=a,/үadan=a, basa anggida kememüi *гадна, бас ангид хэмээмүй* (*tu*) bölāk *bulak* 以外 *yǐ wài* abgesehen von

③dule (*tb*) ma-nas. *ma nas manei* (*mo*) üǰese, basa egle kememüi *үзээс, бас эглээ хэмээмүй* (*tu*) tagīdā *tagida* 原來 *yuán lái* eigentlich

④dube akû (*tb*) mtha'-med. *mtā med tamet* (*mo*) üǰügür ügei *үзүүргүй* (*tu*) āyāğï yōq *ayaǧei/ayaʸei yok*[1] 無了期 *wú le qī* ohne Ende, endlos

[1] BL, PEK und TB/TIS verbunden geschrieben.

2626: Fasz. 18:88r/1361 9893–5

①lakcan (*tb*) chad. *ciyad cit* (*mo*) tasural *macpал* (*tu*) üzül *yudzul* 斷絶 *duàn jué* Unterbrechung

Turki und Chinesisch: „ein" Mal.

Redensarten, 6.

②sula gisun-i hacin. ningguci. (*tb*) skad-thor-bu'i-skor. drug-pa. *sg'ad tor bui sg'or druḳ p'a g'at torbui g'or jukba* (*mo*) sula ügenü ǰüil. ǰirүʻuduүar./ǰirүuduүar. *Сул үгний зүйл. Зүргадүгаар.* (*tu*) bīkār ṣöz=nīng qışmī āltīnğī[1] *bik'ar sodz=ning keismi biyešenji/altinji*[2] [散/散] 語[類/類]. 第六. *sǎn yǔ lèi. dì liù.*

③mari[3] (*tb*) lan. *lan lan* (*mo*) tuša *myшaa* (*tu*) bir martabä[4] *bir martaba* 一回[5] *yī huí* Mal

④manggi (*tb*) rjes-rjes. *rjiyes rjiyes jei jei* (*mo*) qoyin=a *хойно* (*tu*) kiyen *kiyen*[6] 到那時 *dào nà shí* nachdem[7]

[1] Zu bīkār vgl. 1184.2. Zu qışmī vgl. 0001.3. Vgl. Abb. auf S. 564. [2] PEK: Die irrtümliche Numerierung legt getrennte Editionsvorgänge für Turki und die manjurische Umschrift nahe, vgl. 2613.2 sowie BL und TB/TIS. [3] Hauer: Dasselbe wie jergi 0393.1, 3518.4. [4] Zu martabä vgl. 0383.3. [5] TB: 一回。 [6] BL: *keyen*. [7] Voran gehen Part. perf. oder die Imperativform. Turki und Chinesisch: „ein" Mal.

2627: Fasz. 18:88v 9896–9

①manggici (*tb*) shin-tun. *šin d'un šindun* (*mo*) kečüdbečü *хэцүүдвээс* (*tu*) müsškül būlṣā[1] *mušikul bulse* 至很[2] *zhì hěn* wenn es hart kommt, schlimmstenfalls

②manggai oci (*tb*) tsḥes/ches-na.[3] *ciyes na*[4] *ceina* (*mo*) kečegüü bolbasu *хэцүү болвоос* (*tu*) qıyen būlṣā *kiyen bulse*[5] 至很[6] *zhì hěn*[7] wenn es schwer ist, schlimmstenfalls

③mene[8] (*tb*) rab-tu. *rab d'u rabdu* (*mo*) egele *эгэл* (*tu*) čīn *cin* 誠然 *chéng rán* wirklich, sicher, tatsächlich, gewiß

④mekele[9] (*tb*) mdo-med. *mdo med domet* (*mo*) үonǰī *гонж* (*tu*) xōški[10] *hošiki* 枉然 *wǎng rán* vergebens, umsonst, unnütz

[1] Zu müsškül vgl. 0456.4. [2] TB/TIS: 至狠。 [3] Manjurische Umschrift legt ches-na nahe, durch BL bestätigt. [4] So auch BL. [5] BL: *keyen bulse*. [6] 漢語同上 [7] hàn yǔ tóng shàng [8] Hauer: Dasselbe wie *yala*. [9] Hauer: Dasselbe wie untuhuri 2601.2. [10] Vgl. wohl P *xūški* dryness; scarcity occasioned by drought; dry land; dry, arid; etc. (SG 463).

2628: Fasz. 18:89r/1362 9900–3

①mudan (*tb*) lan-gcig. *lan gžiḳ lan jik* (*mo*) udaү=a *удаа* (*tu*) martabä[1] *martaba* 一次 *yī cì* Mal

②muḳjuri makjari (*tb*) chang-chung-. *ciyang cung cangcung* (*mo*) ~~yaling, basa dang kememüi~~/boyičur čoyičur[2] *бойцор цойцор*[3] (*tu*) üšāq tüšak *ušak tušak* 碎雜 *suì zá* unaufhörlich seicht schwätzend

③canggi[4] (*tb*) 'ba'-zhig. [5]*bā zhiḳ bašik* (*mo*) yaling, basa dang kememüi *ялин, бас дан хэмээмүй* (*tu*) bir xïl *bir heil* 純是 *chún shì* allein, nur, bloß

④ci (*tb*) nas. *nas nei* (*mo*) ača, eče *-aac,(-ээс,) -ooc,(-өөс)* (*tu*) dīn *din* 從來 *cóng lái* von (her), von aus, von an, seit

[1] Zu martabä vgl. 0383.3. [2] PEK: Vorwegnahme des folgenden Eintrags. Vgl. BL und TB/TIS. [3] Vgl. GZS. [4] Hauer: Dasselbe wie teile 2621.2, 3474.3.

2629: Fasz. 18:89v 9904–7

①ciha (*tb*) ˌdog/'dod-ˌdog/'dod.[1] ⁶dod ⁶dod *dodok* (*mo*) dur-a *dyp* (*tu*) meylī *meili* 任[憑/憑] *rèn píng* gern, bereitwillig, willig, erbötig
②cihai (*tb*) gang-ˌdog/'dod.[2] *gang* ⁶doos/ ⁶dod[3] *g'angdot* (*mo*) durabar/dur-a-bar *dypaap* (*tu*) meylī-līk *meili-lik* 任意 *rèn yì* bereitwillig, nach Belieben, nach Gutdünken
③cib seme (*tb*) cham-gyis. *ciyam gyis camji* (*mo*) čib kijü *чив хийэс* (*tu*) tīnč-lāb *tinči-lab* 悄然 *qiāo rán* still und lautlos
④cibsembi (*tb*) cham-gyis-song-. *ciyam gyis song camji song* (*mo*) seb sem-iyer amui *сэв сэмээр амуй* (*tu*) tīnč-lāydū *tinči-laidu* 靜悄 *jìng qiāo* mäuschenstill sein

[1] Manjurische Umschriften legen 'dod-'dod nahe, durch BL bestätigt. [2] Manjurische Umschriften legen gang-'dod nahe, durch BL bestätigt. [3] Vgl. Abb. auf S. 564.

2630: Fasz. 18:90r/1363 9908–11

①cib cab (*tb*) ca-co-med. *jiya jiyo med jijo met* (*mo*) ib čib *ив чив* (*tu*) tīnč mīnč[1] *tinči minči* 靜悄悄 *jìng qiāo qiāo* feierlich still, lautlos still
②cob (*tb*) nyug-tu. *niyoḳ/niyuḳ ṭ'u/d'u niyukdu* (*mo*) čiul/čol[2] *цол* (*tu*) čök *cuk* [突/突] 出[貌/貌] *tū chū mào* hervorkommend, hervorragend
③jalin (*tb*) phyir. *pyir cir* (*mo*) tula *тул* (*tu*) üčün *ucun* 為 *wèi* wegen, um ... willen, für, um zu
④jaka (*tb*) da-gzod. *da gzod dasot* (*mo*) čičau, basa sača kememüi *чаӱӱ, бас сач хэмээмӱй* (*tu*) dar-maḥal[3] *dar-mahal/dar-mah'al*[4] 將纔 *jiāng cái* gerade als, bei

[1] mīnč hier wohl nur Gemination. [2] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. Vgl. Abb. auf S. 564. [3] Zu darmaḥal vgl. 0091.3. [4] BL, PEK und TB/TIS gleich.

2631: Fasz. 18:90v 9912–5

①jakan (*tb*) da-gzod-na. *da gzod na dasotna* (*mo*) möneken *мөнөөхөн* (*tu*) dar-maḥal bīlā[1] *dar-mahal/dar-mah'al bila*[2] [適/適][纔/纔] *shì cái* sogleich, gerade, just, soeben
②jaci ohode (*tb*) gal-te-na. *gal d'e na g'aldena* (*mo*) dan/dang jügür-e/jigür-e[3] *дан жигүүрэ* (*tu*) tabramagāndā *tabra-mag'anda* 動不動的 *dòng bù dòng de* wenn es auch sei, bei jeder Gelegenheit
③jayan-i hūsun (*tb*) sran-btsug. *saran/sran btsuḳ*[4] *saran dzuk* (*mo*) sidü jaγuqu-yin küčün[5] *шүд зүүхын хүч*[6] (*tu*) āǧızī/āǧīzī küč-lūq *ағеidz kuči-luk* [牙/牙] 關勁 *yá guān jìn* mit zusammengebissenen Zähnen, verbissen
④jeke yadaha (*tb*) ˌdod-rgyal.[7] ⁶don/⁶dod *rgyal*[8] *dojan/dojal* (*mo*) joriγ meden *зориг мэдэн* (*tu*) tōyūm-ṣūz *toyom-sudz* 爭[取/取] *zhēng qǔ* dem Eigentümer eine Sache ersatzlos streitig machen

[1] Zu darmaḥal vgl. 0091.3. [2] BL, PEK und TB/TIS gleich. [3] BL, PEK und TB/TIS übereinstimmend, aber vgl. GZS. [4] PEK: Ein „Zahn" zu viel oder Dittographie nach manjurischer Transkription. [5] PEK und TB gleich, aber vgl. GZS: mo. *sidü zabsar-un kücün, sidü zayaru-yin kücün.* [6] GZS: *shüd zawsryn xüqin, shüd zuuryn xüqin.* [7] Wtl. „hinsichtlich seines Wunsches siegreich sein". [8] PEK: Ein „Bauch" fehlt, vgl. TB.

2632: Fasz. 18:91r/1364 9916–9

①jendu (*tb*) gzham-te. *gzham d'e šamde* (*mo*) semeger *сэмээр* (*tu*) ün ṣöz *yon sudz* 暗暗的 *àn'àn de* heimlich, insgeheim, leise
②jilun[1] (*tb*) snying-re-rje. *sniying re rjiye ningrejei* (*mo*) jījeükei *жижүүхэй* (*tu*) raḥim[2] *rehemi* 可憐意 *kě lián yì* bemitleidenswert
③jinjiri janjiri/janjari[3] (*tb*) cha-chung-rug. *ciya cung ruḳ cacung ruk* (*mo*) jigjilčen jaγjayilčan *зэгзийлцэн загзайлцан* (*tu*) čūrūq čūrūq *curuk curuk* 七大八小 *qī dà bā xiǎo* Lärmen einer Kinderschar
④jing[4] (*tb*) sgang-. *sg'ang g'ang* (*mo*) qaraqan *харааxан* (*tu*) cīng *cing* 正然 *zhèng rán* gerade, ständig, fortwährend, immerzu

[1] Hauer: Dasselbe wie jilakan 1436.4. [2] Zu raḥim vgl. 1437.4. [3] Hauer etc. [4] Hauer: 正 *zhèng.* Dasselbe wie emdubei 2551.4 und urkuji 2552.2.

2633: Fasz. 18:91v 9920–3

①yaka (*tb*) gang. *gang g'ang* (*mo*) alidani *аль дань* (*tu*) qaṣī-lā/qayṣī-la[1] *ḳaisi-la*[2] 那個 *nà gè* irgendeiner, wer?
②yalake[3] (*tb*) nges-par. *ng'as/ng'es p'ar ng'ai bar* (*mo*) a gen-e *аа гэнэ* (*tu*) rāṣt-lā[4] *rasla*[5] 果然 *guǒ rán* wahrhaftig so
③yala oho[6] (*tb*) bden-par-'dug. *bden p'ar* ⁶duḳ *denbar duk* (*mo*) üner bolba *үнэр болов* (*tu*) rāṣt būldī[4] *ras buldi*[5] 果然了 *guǒ rán le* es ist wirklich so gewesen
④yadarakû (*tb*) nges-pa-med. *ng'as/ng'es p'a med ng'ai ba met* (*mo*) yadaqu ügei *ядахгүй* (*tu*) tōxtāt-madī[7] *toktat-madi* 不定 *bù dìng* es tut nicht not

[1] BL und PEK gleich, vgl. TB. [2] BL, PEK und TB/TIS gleich. [3] Hauer: Dasselbe wie *inu kai.* [4] Zu rāṣt vgl. 0288.2. [5] Das „-t" des Turki ist entfallen. [6] Hauer: *yala tuttu oho.* [7] Zu tōxtā vgl. 0048.1.

2634: Fasz. 18:92r/1365 9924–7

①yabsi (*tb*) ci-zer. *ji zer jiser* (*mo*) yasi *ясиу* (*tu*) qāydāq dīdū *kaidak didu* 怎麼說 *zěme shuō* wie sehr
②kesiri misiri/masiri[1] (*tb*) ṣbam/sbom-rags.[2] *ṣbom raks bomg'ai/bomrak*[3] (*mo*) bolki tolki *болхи толхи* (*tu*) kakač-lānīb *k'ak'ači-lanib* 粗粗[草/草] [草/草] *cū cū cǎo cǎo* mit knapper Not

③ kese masa[4] (*tb*) rdzing-sbom. *rdzing sbom dzingbom* (*mo*) bokir tokir *боxир moxup* (*tu*) dūdūq·lānīb *duduk·lanib* (粗粗草草)[5] *(cū cū cáo cāo)*[6] mit knapper Not

④ geli (*tb*) slar-yang-. *slar yar/yang*[7] *lar yar/yang*[8] (*mo*) basa *бас* (*tu*) yenä *yena* 又 *yòu* auch, und, ferner, weiter, noch

[1] BL, TB, Haneda, Hauer, TIS, Norman, An, Hu: *kesiri masiri*. Hauer: Dasselbe wie kese masa 2634.3. [2] PEK: Vokal fehlt. Vgl. folgenden Eintrag, manjurische Transliteration, BL und TB. [3] PEK und BL gleich, Schreibung nur bei Annahme von rgas zu erklären. Vgl. TB. [4] Hauer: Dasselbe wie kesiri masiri 2634.2. [5] 漢語同上 [6] hàn yū tóng shàng [7] Vgl. TB. [8] Vgl. BL und TB/TIS.

2635: Fasz. 18:92v 9928–31

① heturi (*tb*) gzhan-yang-. *gzhan yang šanyang* (*mo*) tusaɣar *mycaap* (*tu*) tōġrā *tohera* 旁岔 *bàng chà* alltäglich, gewöhnlich

② hehereme[1] (*tb*) mo-nyams. *mo niyams moniyam* (*mo*) emečilen *эмчилэн* (*tu*) zanānä[2] *dzanana* 女人行景 *nǚ rén xíng jǐng* sich wie ein Weib benehmen

③ hele hempe akû (*tb*) smra-mi-shes. *smra mi šes marmi šei* (*mo*) kele ügei egerem=e *хэлгүй ээрэм* (*tu*) tīl mīl yōq[3] *til mil yok* 不言不語 *bù yán bù yǔ* ohne Sprache und Gestotter, sprachlos

④ fali (*tb*) grangs. *grangs rang* (*mo*) qan *-хан, -хэн* (*tu*) bīr īkī *bir iki* 個數 *gè shù* Zählwort „Stück" für Gegenstände

[1] Hauer: *hehereme arbušambi*. [2] Zu zanānä vgl. 2002.3. [3] mīl hier wohl nur Gemination.

2636: Fasz. 18:93r/1366 9932–5

① feteri feterilembi[1] (*tb*) 'dzum-'dzum. ʃ*dzum* ʃ*dzum dzumsum* (*mo*) serteb sertebkimüi *сэртэв сэртэвхүүмүй* (*tu*) xandārüy[2] *handaroi/handarui*[3] 耍笑鼻翅動 *yào xiào bí chì dòng* die Nasenlöcher blähen sich (wenn man lachen muß)

② fiyak fik[4] (*tb*) 'gyur-ltog. ʃ*gyur* ʃ*d'ok/ld'ok*[5] *jurdok* (*mo*) ilbas dalbas *илбас далбас* (*tu*) dāġūlī *daʸuli* 閃爍 *shǎn shuò* ungesehen, unbesehen, plötzlich

③ fitheme acanambi (*tb*) khrig-se-'grigs. *k'rik se* ʃ*grik̦s cikse rik* (*mo*) sayitur neyilelčemüi *саймар нийлэлцмүй* (*tu*) nahāyetī qāmlāšādū[6] *nah'ayeti kamlašadu* 至當 *zhì dāng* passend einfallen

④ funde (*tb*) tshab. *tshab tshab* (*mo*) tölüb/tölüge[7] *мөлөв*[8] (*tu*) ānīng üčün *aning ucun* 替 *tì* anstelle, anstatt

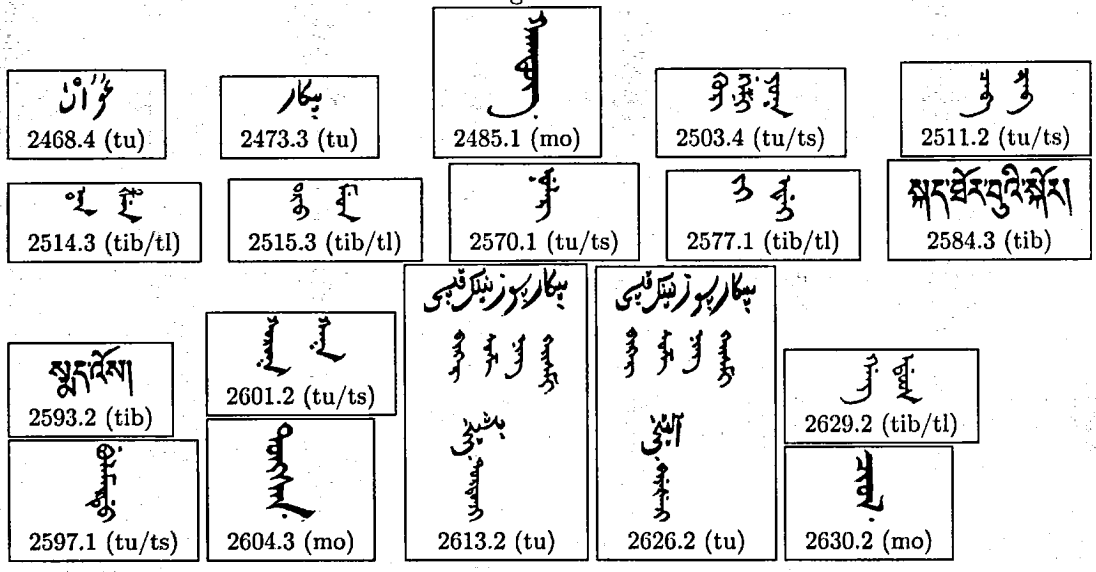
[1] Hauer: *oforo feteri feterilembi*. [2] Wohl zu P *xanda*, vgl. 1353.3–4 und zu P *rū*, vgl. 1340.4. [3] BL, PEK und TB/TIS gleich. [4] Hauer: *fiyak fik seme*. [5] PEK: „l"-Horn fehlt, vgl. TB. [6] Zu nahāyet vgl. 1623.3. [7] Vgl. BL, TB/TIS und GZS. [8] Vgl. *tölöö*.

2637: Fasz. 18:93v 9936

① waka wakai[1] (*tb*) log-pa-nor-pa. *lok p'a/ba nor p'a/ba lokba nor wa* (*mo*) buruɣu buruɣuɣar *буруу бурууɣаар* (*tu*) āymāṣ ālmāṣ·lā/āymāṣ·lā[2] *aimas aimas·la* 胡亂 *hú luàn* wirr durcheinander

[1] Hauer: Dasselbe wie *balai balai*. [2] PEK: Diakritika fehlen.

Auffällige Textstellen





Erich Hauer

Handwörterbuch der Mandschusprache

2., durchgesehene und erweiterte Ausgabe

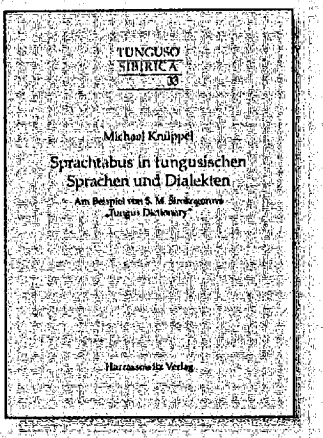
Herausgegeben von Oliver Corff

2007. XV, 536 Seiten, gb
ISBN 978-3-447-05528-4
€ 98,- (D)

Die Neuausgabe des vergriffenen Hauerschen Mandschurisch-Deutschen Wörterbuches wendet sich an alle Studierende der mandschurischen Sprache sowie an Sinologen, Historiker des Qing-Reiches und Zentralasienwissenschaftler, die in ihrer Arbeit mit mandschurischen Texten in Berührung kommen.

Das Wörterbuch ist unübertroffen in seiner Auswahl an Belegstellen, die allen Lernenden helfen, den mandschurischen Wortschatz im Kontext besser zu verstehen. Gleichzeitig eröffnet es durch die akkurate Wiedergabe der Namen von Beamtentiteln und staatlichen Einrichtungen Einblicke in die Kultur und gesellschaftliche Struktur Chinas zur Qing-Zeit. Für die Neuausgabe wurde der gesamte Text behutsam überarbeitet: Offensichtliche Fehler wurden korrigiert, die Orthographie der Stichwörter wurde vereinheitlicht und gleichzeitig der deskriptive Charakter der Erstausgabe bewahrt. Über 1300 Wörter, u.a. religiöse Terminologie sowie der Wortschatz des Fünfsprachenspiegels, wurden neu aufgenommen.

HARRASSOWITZ VERLAG · WIESBADEN
www.harrassowitz-verlag.de · verlag@harrassowitz.de



Michael Knüppel

Sprachtabus in tungusischen Sprachen und Dialekten

Am Beispiel von S. M. Širokogorovs „Tungus Dictionary"

Tunguso Sibirica 33

2012. 131 Seiten, br

ISBN 978-3-447-06806-2

€ 38,– (D)

Tabusprachliches (fremd- und eigensprachliche Tabuwörter, Tabuumformungen, Euphemismen etc.) gehört zu den interessantesten sozio-linguistischen Phänomenen der tungusischen Sprachen und Dialekte, die von ca. 75.000 Sprechern in Nordchina, ostsibirischen Gebieten Russlands und Teilen der Mongolei gesprochen werden. In den Arbeiten, vor allem der sowjetischen Ära und auch vorangegangener Epochen wurde die entscheidende Bedeutung von Sprachtabus für die Kenntnis der tungusischen Lexik hingegen weitgehend vernachlässigt. Es gab jedoch auch Ausnahmen, wie das *Tungus Dictionary* des bedeutenden russischen Ethnologen und Tungusologen S.M. Širokogorov (1887–1939) beweist. Im *Tungus Dictionary* finden sich tabusprachliche Formen aus mehr als einem Dutzend tungusischer Sprachen und Dialekte, die aber nur zu einem geringen Teil von seinem Verfasser bestimmt wurden.

Michael Knüppel hat diese Sprachtabus nun erstmals nach Begriffsgruppen geordnet zusammengestellt. Die Begriffe werden ausführlich erläutert, es werden Varianten und Übersetzung gegeben und die Tabus werden im jeweils breiteren Kontext der Tabuisierungen in den Sprachen des nördlichen Eurasien behandelt.

HARRASSOWITZ VERLAG · WIESBADEN

www.harrassowitz-verlag.de · verlag@harrassowitz.de



www.harrassowitz-verlag.de